Principal
Johannes Rau
Presenting
The Classes of 1936

Harvard University Library
Widener Memorial Collection
Presented by Mrs. Harry Elkins Widener 1918

Edinburgh
University
Library
Presented by
Class of 1886

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Erscheint täglich Sonntags ausgenommen.
Preis des Blattes vierteljährlich 1 fl. 30 kr.
Insertionsgebühren 3 kr. die Petitzeile.

Bekanntmachung, die Verlängerung der Frist zur Einlösung der Frankfurter Bank-Noten betreffend.

Da die Einlösung der Frankfurter Bank-Noten, welche nach der Bekanntmachung vom 15. Juli 1848 bis zum 1. September d. J. geschehen sollte, noch nicht vollständig bewirkt ist, so wird hiermit bekannt gemacht, daß die Einlösung der Noten bis zum 1. Januar 1849 verlängert worden ist.

Frankfurt, den 31. August 1848.

Die Bank-Commission.

Digitized by Google

des Kaiserlichen Schlosses Versailles, hat sie sich entschlossen, den Kaiserlichen Schloß-Park und die Kaiserlichen Gärten dem Publikum zu öffnen. Diese Gärten, welche die Residenz der Könige von Frankreich, Ludwig XIV., Ludwig XV. und Ludwig XVI. waren, sind ein Meisterwerk der Kunst, und ihre Schönheit ist allgemein bekannt. Sie sind mit Statuen, Springbrunnen und Wasserwerken geziert, welche alle in Bewegung gesetzt werden können. Diese Gärten sind so groß, daß sie 2 Stunden Zeit erfordern, um sie mit Bequemlichkeit zu besehen. Sie sind mit Bäumen bepflanzt, welche Schatten geben, und mit Blumen, welche Wohlgeruch verbreiten. Sie sind mit Wegen durchschnitten, welche zu Spaziergängen einladen. Sie sind mit Bosquets versehen, welche Ruhe und Kühlung gewähren. Sie sind mit Orangerien versehen, welche Früchte und Blumen hervorbringen. Sie sind mit Teichen versehen, welche Fische enthalten. Sie sind mit Kanälen versehen, welche Gondeln tragen. Sie sind mit Ställen versehen, welche Pferde enthalten. Sie sind mit Wagenhäusern versehen, welche Wagen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Gesellschaften enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Bedienten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Gärtner enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Wasserwerke enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Feuerwerke enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Musikanten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Tänzer enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Schauspieler enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Kaffeehäuser enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Restaurationen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Billards enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Kegelbahnen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Schaukeln enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Karussels enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Buden enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Marktschreier enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Taschenspieler enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Seiltänzer enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Affen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Bären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Elefanten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Kamele enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Dromedare enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Giraffen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Zebras enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Tiger enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Löwen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Leoparden enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Panther enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Jaguare enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Hyänen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Schakale enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Füchse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Wölfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Hunde enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Katzen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Mäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Ratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Eichhörnchen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Igel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Maulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Hasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Kaninchen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Meerschweinchen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Murmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Biber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Otter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Dachse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Stachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Ameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Faultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Gürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Schuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Känguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Wombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Koalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Ameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Schnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Kloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelwombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelkoalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelschnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelkloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelwombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelkoalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelschnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelkloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelwombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelkoalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelschnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelkloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelwombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelkoalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelschnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelkloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelwombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelkoalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelschnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelkloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelwombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkoalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelwombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkoalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelwombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkoalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelwombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkoalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelwombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkoalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelwombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkoalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelwombats enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkoalas enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenigel enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschnabeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkloakentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmarder enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmäuse enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmaulwürfe enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelhasen enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelmurmeltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbiber enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelotter enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelstachelschweine enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelameisenbären enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelfaultiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelgürteltiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelschuppentiere enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelratten enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelkänguruhs enthalten. Sie sind mit Gebäuden versehen, welche Beutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelbeutelwombats enthalten. Sie sind mit Geb

Das
Uhren-Lager
von
BEYERHAUS & ROSSI
befindet sich von heute an
in
Schäfergasse No. 12,
Ecke der Bahnhofstrasse.

Die Aufmerksamkeit für reichste Auswahl, gediegene Arbeit und Billigkeit wird hier bestens gebeten.

Hochachtungsvoll
Beyerhaus & Rossi.

Zürich, 1. Mai 1870.

Zurückgesetzte Modestoffe
bei
R. C. Hausser,
in Rapperswil.

Bekanntmachungen.

Branntwein-Verkauf

billig und in vorzüglicher Güte:

Reiner Branntwein	der	Schoppen	6 kr.
Kümmel	"	"	6 "
Pomeranzen	"	"	6 "
Alter Fruchtbranntwein	"	"	8 "
Engl. Magenbitter	"	"	8 "
f. dopp. Kümmel, roth	"	"	8 "
" " ditto weiß	"	"	8 "
" " Pomeranzen	"	"	8 "
" Wachholder	"	"	8 "
" dopp. Anis	"	"	8 "
" Pfeffermünz	"	"	10 "
Nordhäuser	"	"	10 "
f. Mannheimer Wasser	"	"	12 "
Rheinischer Branntwein	"	"	12 "
Reiner Spiritus 90%	"	"	12 "
f. Rum	"	"	24 "

Von der 1/8 Ohm an, noch billigere Preise in dem **Spirituosen-Geschäfte, neue Rothhofstraße 10.** 1246

Wagners Rettigbonbons

für Husten und Brustleiden.

Lose per Pfund	48	kr.
Prima per Paquets	14	"
Extrafeine per Schachtel	18	"
Pate pectorale	24	"
Rettig-Syrup per Flacon	24	"

empfiehlt in stets frischer Waare die Haupt-Niederlage bei **Franz Bertels,**
1274 große Bockenheimergasse 31.

1275. Alle Sorten **Reis, Gerste, Sago, Suppen- und Eiergemüs-Nudeln,** sowie **feinste Macaroni** ꝛc. billigst bei

Heinrich Handel,
Buchgasse 14, vis-à-vis der Bank.

431 **Bei Wtw. L. Götz** auf dem Rö-derberg, neben Schwagers Felsenkeller, wird guter Aepfelwein verzapft.

431. 1859er Wein, per Maas 40 kr., zapft **Peter Kaufmann,** Elisabethen-straße 10.

Fußböden frottirt
G. Wenitzer, Schäferg. 21.

Rettig-Bonbons

für Husten und Brustleiden.

von **Drescher & Fischer** in Mainz.

Loose pr. Pfund	48	kr.
Paquets	14	"
Schachteln	18	"

Alleinige Niederlage bei

W. Th. Rudolph,

1274 Altgasse No. 19.

1271. **Feinstes Olivenöhl** habe empfangen. **Georg Schepeler.**

1275 Ausgetrocknete Ia und IIa **Kern-Seife, Talg-, Palmöl, Harz- und Schaum-Seife** zu billigsten Preisen bei

Heinrich Handel,
Buchgasse 14, vis-à-vis der Bank.

430. Eschenheimer Anlage 4, im 1. Stock, ein Reis-Vogel entflogen und auf dessen Wiedererlangung eine angemessene Belohnung ausgesetzt worden.

Java-Kaffee:

brauner	36	kr.,
gelber	34	"
Menado	34	"
grüner	32	"
gebrannter	40 à	44

Indischer **Raffinade.**

Bei Original-Ballen und Fässern noch billiger. 1274

Milani-Minoprio.

431 Ein österr. Coupon wurde gefunden und ist gegen Vergütung der Einrückungs-gebühren zurück zu erhalten. Wo? zu erfahren bei der Expedition d. Bl.

Sehr gute feine Liqueure,

als: Pfeffermünz, Citronen, Pomeranzen, Anis, Kirsch, Kümmel 30 kr.; spanische und englische Magenbitter zu 36 kr. pr. Bouteille mit Glas, **in reiner und kräftiger Qualität;** Döngesgasse 5, im Hinterhaus.

436 Ein En-tout-cas wurde gefunden, abzuholen Frankfurter Kaserne, Zimmer 56.

436 In einer Familie kann ein junger Mann ein möblirtes Zimmer mit Kost er-halten.

Bekanntmachungen.

Taunus-Eisenbahn.

Art. 30 des k. Ges. v. 2. Juni 1854 und Art. 7 des Statuts der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft vom 2. Juni 1856 zufolge werden die Inhaber der Prioritäts-Obligationen der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft hiermit zu der auf Montag, den 16. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr, im Sitzungssaale der Handelskammer dahier anberaumten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Wiesbaden, den 6. Juni 1856.

Der Verwaltungsrath.
Dr. Edmund Neuendorff.

Carl Wittel, Bankier,
Frankfurt a. M., Bockenheimergasse 7,
Strumpfwaaren-Lager.

Empfiehlt sich in seinen Waaren: Handschuhen, Manschetten, Cravatten, Shawls, Tüchern, Regenschirmen, Hosenträgern, Corsetten, Unterröcken, Crinolinen, Reifröcken, Jupons, Bandagen, Gummistrümpfen, Gummibändern, Gummischuhen, Gummiringen, Gummiplatten, Gummischläuchen, Gummiwaaren aller Art.

Die Shawlgarn-Fabrikate
der Firma
Henkell & Comp. in Mainz,
haben sich durch ihre Güte und Billigkeit einen Weltruf erworben.

Wilh. Reichard & Comp.,
Frankfurt a. M., Fahrgasse 19.

Wagenlager.

Empfehle mein Lager von 12, 14, 16, 18 Sitz-Wagen, Landauer, Coupé, Chaisen, Cabriolets, Break, Omnibus, Char-à-bancs, Jagd-Wagen, Kinder-Wagen, Schlitten, Geschirre, Sättel, Reitzeug, Peitschen, Wagen-Laternen, Wagen-Decken, Wagen-Lack, Wagen-Leder, Wagen-Tuch, Wagen-Plüsch, Wagen-Fransen, Wagen-Bänder, Wagen-Schwämme, Wagen-Bürsten, Wagen-Kämme, Wagen-Schmiere, Wagen-Oel, Wagen-Leim, Wagen-Kitt, Wagen-Nägel, Wagen-Schrauben, Wagen-Ketten, Wagen-Stricke, Wagen-Seile, Wagen-Riemen, Wagen-Schnallen, Wagen-Beschläge, Wagen-Achsen, Wagen-Räder, Wagen-Deichseln, Wagen-Bäume, Wagen-Stangen, Wagen-Kasten, Wagen-Sitze, Wagen-Polster, Wagen-Kissen, Wagen-Decken, Wagen-Tücher

Verkehrsverein Wandlitz

Wandlitz, Bhf. 3, Tel. 033397/61 20, Fax 61 21, E-Mail: info@wandlitz.de, Internet: www.wandlitz.de
Mo–Fr 9–12 u. 13–16 Uhr, Sa 9–12 Uhr

Oberhavel-Verein Hennigsdorf

Hennigsdorf, Bhf. 3, Tel. 03302/20 20 20, Fax 20 20 21, E-Mail: info@oberhavel-verein.de, Internet: www.oberhavel-verein.de
Mo–Fr 9–18, Sa 9–13 Uhr

Tourismus-Verein Oranienburg

Oranienburg, Bernauer Str. 13, Tel. 03301/60 12 22, Fax 60 12 23, E-Mail: tourismus@oranienburg.de, Internet: www.oranienburg.de
Mo–Fr 9–18, Sa 9–13 Uhr

Versteigerung-Ausgabe.

Donnerstag den 3. Jänner 1850 um 10 Uhr Vormittags werden in dem Versteigerungs-Locale Nr. 1 Schulerstrasse, Parterre, folgende Gegenstände versteigert:

Ein Partie Herren-Kleider, 1 Partie Leinwand, 1 Partie Bettfedern, 1 Partie Bettzeug, 1 Partie Tischzeug, 1 Partie Schuhe, 1 Partie Hüte, 1 Partie Wäsche, 1 Partie Tücher, 1 Partie Halsbinden, 1 Partie Handschuhe, 1 Partie Strümpfe, 1 Partie Hosenträger, 1 Partie Uhrketten, 1 Partie Pfeifen, 1 Partie Spazierstöcke, 1 Partie Regenschirme, 1 Partie Bürsten, 1 Partie Kämme, 1 Partie Spiegel, 1 Partie Bilder, 1 Partie Bücher, 1 Partie Schreibzeug, 1 Partie Tabak, 1 Partie Cigarren, 1 Partie Cigarrenspitzen, 1 Partie Cigarrentaschen, 1 Partie Tabakpfeifen, 1 Partie Tabakbeutel, 1 Partie Zündhölzchen, 1 Partie Feuerzeuge, 1 Partie Schnupftabak, 1 Partie Schnupftabakdosen, 1 Partie Schnupftabakbeutel, 1 Partie Schnupftabakbüchsen, 1 Partie Schnupftabakmühlen, 1 Partie Schnupftabakreiben, 1 Partie Schnupftabakstampfen, 1 Partie Schnupftabakmörser, 1 Partie Schnupftabakpulver, 1 Partie Schnupftabakpillen, 1 Partie Schnupftabaktropfen, 1 Partie Schnupftabakessenz, 1 Partie Schnupftabakextract, 1 Partie Schnupftabakpulver, 1 Partie Schnupftabakpillen, 1 Partie Schnupftabaktropfen, 1 Partie Schnupftabakessenz, 1 Partie Schnupftabakextract.

Tapeten-Versteigerung.

Freitag den 4. Jänner 1850 um 10 Uhr Vormittags werden in dem Versteigerungs-Locale Nr. 1 Schulerstrasse, Parterre, folgende Gegenstände versteigert:

Ein Partie Tapeten und Borduren.

Ferner wird in dem Versteigerungs-Locale Nr. 1 Schulerstrasse, Parterre, folgende Gegenstände versteigert:

Ein Partie Tapeten und Borduren.

Dr. Pattison's Elixir

Dieses Elixir ist ein sicheres Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Katarrh, Lungenentzündung, Brustbeklemmung, Asthma, Keuchhusten, Influenza und Lungenschwindsucht. Preis 1 fl. in Papier, 1 fl. 50 kr. in Leinwand.

Depot: Stadt, Graben, Trattnerhof, Nr. 1, im Parterre.

Wiener Zeitung.

Redacteur: Dr. Ludwig Schlesinger.

Verleger: Johann Baptist Wallishausser.

Druck: Johann Baptist Wallishausser.

Empfehle mich meinen P. T. Herrschaften, sowie meinen geehrten Freunden und Bekannten zu gefälligen Aufträgen.

Tapezierer und Dekorateur Gramlich jun.
Wohnhaft: Kaiserstraße 3, 1. Stock.

(11) **Schlosserei, Bau- und Kunstschlosserei.** Empfehle mich zur Anfertigung sämtlicher in mein Fach einschlagender Arbeiten, als: Gitter, Balkone, Geländer, Thore, Fenster, Treppen, Einfriedungen, Grabkreuze, Grabgitter etc. etc. in Eisen, Bronze und Messing, unter Zusicherung prompter und billigster Bedienung.

Georg Fuchs,
Wohnhaft: Neue Straße 5.

(12) **Schlosserei, Bau- und Kunstschlosserei.** Empfehle mich zur Anfertigung sämtlicher in mein Fach einschlagender Arbeiten, als: Gitter, Balkone, Geländer, Thore, Fenster, Treppen, Einfriedungen, Grabkreuze, Grabgitter etc. etc. in Eisen, Bronze und Messing, unter Zusicherung prompter und billigster Bedienung.

Georg Fuchs,
Wohnhaft: Neue Straße 5.

(13) **Schlosserei, Bau- und Kunstschlosserei.** Empfehle mich zur Anfertigung sämtlicher in mein Fach einschlagender Arbeiten, als: Gitter, Balkone, Geländer, Thore, Fenster, Treppen, Einfriedungen, Grabkreuze, Grabgitter etc. etc. in Eisen, Bronze und Messing, unter Zusicherung prompter und billigster Bedienung.

Georg Fuchs,
Wohnhaft: Neue Straße 5.

(14) **Schlosserei, Bau- und Kunstschlosserei.** Empfehle mich zur Anfertigung sämtlicher in mein Fach einschlagender Arbeiten, als: Gitter, Balkone, Geländer, Thore, Fenster, Treppen, Einfriedungen, Grabkreuze, Grabgitter etc. etc. in Eisen, Bronze und Messing, unter Zusicherung prompter und billigster Bedienung.

Georg Fuchs,
Wohnhaft: Neue Straße 5.

(15) **Schlosserei, Bau- und Kunstschlosserei.** Empfehle mich zur Anfertigung sämtlicher in mein Fach einschlagender Arbeiten, als: Gitter, Balkone, Geländer, Thore, Fenster, Treppen, Einfriedungen, Grabkreuze, Grabgitter etc. etc. in Eisen, Bronze und Messing, unter Zusicherung prompter und billigster Bedienung.

Georg Fuchs,
Wohnhaft: Neue Straße 5.

(16) **Schlosserei, Bau- und Kunstschlosserei.** Empfehle mich zur Anfertigung sämtlicher in mein Fach einschlagender Arbeiten, als: Gitter, Balkone, Geländer, Thore, Fenster, Treppen, Einfriedungen, Grabkreuze, Grabgitter etc. etc. in Eisen, Bronze und Messing, unter Zusicherung prompter und billigster Bedienung.

Georg Fuchs,
Wohnhaft: Neue Straße 5.

(17) **Schlosserei, Bau- und Kunstschlosserei.** Empfehle mich zur Anfertigung sämtlicher in mein Fach einschlagender Arbeiten, als: Gitter, Balkone, Geländer, Thore, Fenster, Treppen, Einfriedungen, Grabkreuze, Grabgitter etc. etc. in Eisen, Bronze und Messing, unter Zusicherung prompter und billigster Bedienung.

Georg Fuchs,
Wohnhaft: Neue Straße 5.

(18) **Schlosserei, Bau- und Kunstschlosserei.** Empfehle mich zur Anfertigung sämtlicher in mein Fach einschlagender Arbeiten, als: Gitter, Balkone, Geländer, Thore, Fenster, Treppen, Einfriedungen, Grabkreuze, Grabgitter etc. etc. in Eisen, Bronze und Messing, unter Zusicherung prompter und billigster Bedienung.

Georg Fuchs,
Wohnhaft: Neue Straße 5.

(19) **Schlosserei, Bau- und Kunstschlosserei.** Empfehle mich zur Anfertigung sämtlicher in mein Fach einschlagender Arbeiten, als: Gitter, Balkone, Geländer, Thore, Fenster, Treppen, Einfriedungen, Grabkreuze, Grabgitter etc. etc. in Eisen, Bronze und Messing, unter Zusicherung prompter und billigster Bedienung.

Georg Fuchs,
Wohnhaft: Neue Straße 5.

(20) **Schlosserei, Bau- und Kunstschlosserei.** Empfehle mich zur Anfertigung sämtlicher in mein Fach einschlagender Arbeiten, als: Gitter, Balkone, Geländer, Thore, Fenster, Treppen, Einfriedungen, Grabkreuze, Grabgitter etc. etc. in Eisen, Bronze und Messing, unter Zusicherung prompter und billigster Bedienung.

Georg Fuchs,
Wohnhaft: Neue Straße 5.

Bekanntmachungen.

Das

Lotterie- und Staats-Effecten-Comptoir

von

Samuel Goldschmidt

befindet sich von heute an

Döngesgasse No. 18, im 2. Stock.

7-Gulden-Loose des Canton Freiburg.

Jährlich 3 Ziehungen, die erste am 15. October 1861.

Gewinne: 60,000, 50,000, 40,000, 30,000 Francs etc., zahlbar in Frankfurt a. M.

1267. Wir erlassen Loose zum Tageskurs (gegenwärtig fl. 6. 30 kr. pr. Loos) und halten solche zur Abnahme in Partien sowie einzeln bestens empfohlen.

J. & S. Friedberg, Döngesgasse 5.

---

433 **Local-Veränderung.**

Unserer verehrten Kundschaft machen wir hiermit die ergebene Anzeige, daß sich unser

Ofen-Lager von heute an Rotherhof Nr. 9 befindet

und empfehlen uns in allen Sorten **Fayence-** und **Tohnöfen, Vasen,** ferner **Bauverzierungen** nach jeder Zeichnung, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel unter Zusicherung bester und promptester Bedienung.

J. M. Trump & Comp.

Solide Eisenbahnkoffer

für Damen und Herren,

von den billigsten bis zu den feinsten in großer Auswahl (auch zu vermiethen).

J. W. Franck, **große Sandgasse 10.**

Gut beschaffene Sprit-, Rum- und Wein-Originalgebinde werden in jeder Anzahl gekauft und bis zu 2 fl. pr. Frankfurter Ohm Faßraum bezahlt, bei 1275

C. G. Gossl,

Altgasse No. 25 und Stiftstraße No. 27.

Auf Gas-Arbeit gut geübte Spengler finden dauernde Beschäftigung in der Guß- und Bronce-Fabrik von

A. Nahrgang,

große Eschenheimergasse No 23.

---

434. Auf ein Haus, das 10,700 fl. in der Brandkasse steht und sich auf 800 fl. verinteressirt, werden 9000—10,000 fl. ohne Vermittlung gesucht. Offerten unter **S.** bei der Expedition.

Zu vermiethen: Die Balcon-Etage, Guiolettstraße 11, bestehend in 6 Zimmern, einschließlich Salon, Küche, Speisekammer, abgeschlossenem Vorplatz, Gas-Einrichtung, nebst 3 Zimmern im Dachstock, geräumiger Boden, gewölbter Keller, Gartenvergnügen ꝛc. Näheres bei **F. J. Rinz,** Ulmenstraße 9, 2r Stock.

---

434. Decken und Unterröcke werden gesteppt bei **E. Geiger** Wittwe, am Landsberg 11.

---

433. Man sucht eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern nebst Küche, Speisekammer ꝛc., um den Preis von 400—450 fl., entweder in der Stadt oder nahe vor den Thoren, bis Ende Juli oder Anfangs August zu beziehen. Offerten unter **M. M.** beliebe man in der Expedition abzugeben.

---

433. Ein junger Mann (Kaufmann), von auswärts, augenblicklich am hiesigen Platze, sucht unter bescheidenen Ansprüchen sogleich einen kleineren Comptoir- oder Lagerposten. Offerten unter ***M. G.*** besorgt die Expedition d. Bl.

---

433. Eine kinderlose Familie sucht bis zum 1. October d. J. eine Wohnung von 3—4 Zimmern. Offerten mit Preisangabe ***G. F.*** poste rest.

---

433. **Gichtleinwand, Gichtpapier und Gichtwatte** bei **L. Walther.**

1259 Möblirte Zimmer an der Hauptwache, im 1. u. 2. Stock. Friseur **Krieckler.**

Zu vermiethen:

1275. Zwei möbl. Zimmer; Blumenstraße 6, 2r Stock

---

425 Ein kleines rentables Fabrikgeschäft ist billigst abzugeben.

---

433 **Hühneraugenpflaster** per Stück 6 kr. bei **L. Walther,** Römerberg 13.

---

432 Zwei junge Leute können Kost und Logis erhalten; Bockgasse 4.

1274 Ein Schreinerlehrling wird gesucht; Neuerothehofstraße 17.

1274. **Porzellan,** Steingut und Glaswaaren werden **gekittet;** Haasengasse 13.

---

433 **Maikräuter-Essenz** bei **L. Walther,** Römerberg 13.

---

434. **Strohsäcke** werden gefüllt und gestopft, Judengasse 109.

---

434. Eine geübte Kleidermacherin hat noch einige Tage frei, Weißengasse 16, 3. St.

---

434. Ein möblirtes Zimmer ist an einen oder zwei Herren zu vermiethen; Sachsenhausen, Paradiesgasse 33, 1r Stock.

---

434 **Wohnungs-Veränderung.**

Vom 1. Juli befindet sich meine Wohnung Allerheiligengasse 51.

Georg Hoffmann, Maurermeister.

Wellington.

Leben- und Renten-Versicherungs-Gesellschaft
in London.

Begründet durch Königl. Freibrief vom 29. 2. 1840.

Capital £ 250,000.

Die Gesellschaft ertheilt auf die günstigsten und billigsten Bedingungen Lebens-, Renten- und Aussteuer-Versicherungen.

Prospecte und Antragsformulare werden gratis ausgegeben.

Haupt-Agentur für Deutschland: Hamburg.

Agenturen: Berlin, Bremen, Breslau, Cassel, Dresden, Frankfurt a. M., Hannover, Leipzig, Magdeburg, Stettin.

Lebensversicherungsstand für Deutschland, in Kraft am 31. December 1871:

Versicherungen	3,000	Thlr. 5,000,000
Jahres-Einnahme		„ 200,000
Capital-Einnahme		„ 1,000,000
Capital-Reserve		„ 1,000,000
Capital-Einnahme seit Errichtung der Agentur		„ 2,000,000
Capital-Reserve		„ 1,000,000

Agenten in Pr. Min.: 1,000 Thlr. Cautionen.

Gebrüder Wolff **Wm. M. Gattenhof,**
Hamburg, Neuer Wall 54. Hamburg, Neuer Wall 54.

Hamburger mousirende Weine.

Wir empfehlen unsere Champagner-Marken, sowie unsere Rothen und Weissen Bordeaux-Weine, Burgunder, Rheinweine, Ungarweine, Portweine, Sherry, Madeira, Cognac, Rum, Arrak, Jamaica, Liqueure, Punsch-Essenz, Bischof-Essenz, Glühwein-Essenz, Kirschsaft, Himbeersaft, Johannisbeersaft, Ananassaft, Citronensaft, Orangensaft, Limonensaft, Grenadinesaft, Gummisaft, Capillaire, Maraschino, Curaçao, Kümmel, Anisette, Absynth, Chartreuse, Vanille, Rosolio, Ratafia, Eau de Cologne, Eau de Lavande, Eau de Mélisse, Eau de Quinine, Eau de Vie de Dantzig, Eau de Vie de Seine, Eau de Vie de Lyon, Eau de Vie de Marc, Eau de Vie de Cognac, Eau de Vie de Jamaica, Eau de Vie de Rum, Eau de Vie de Arrak, Eau de Vie de Whisky, Eau de Vie de Gin, Eau de Vie de Schnaps, Eau de Vie de Kirschwasser, Eau de Vie de Himbeerwasser, Eau de Vie de Johannisbeerwasser, Eau de Vie de Ananaswasser, Eau de Vie de Citronenwasser, Eau de Vie de Orangenwasser, Eau de Vie de Limonenwasser, Eau de Vie de Grenadinewasser, Eau de Vie de Gummiwasser, Eau de Vie de Capillairewasser, Eau de Vie de Maraschinowasser, Eau de Vie de Curaçaowasser, Eau de Vie de Kümmelwasser, Eau de Vie de Anisettewasser, Eau de Vie de Absynthwasser, Eau de Vie de Chartreusewasser, Eau de Vie de Vanillewasser, Eau de Vie de Rosoliowasser, Eau de Vie de Ratafiawasser, Eau de Vie de Eau de Cologne, Eau de Vie de Eau de Lavande, Eau de Vie de Eau de Mélisse, Eau de Vie de Eau de Quinine, Eau de Vie de Eau de Vie de Dantzig, Eau de Vie de Eau de Vie de Seine, Eau de Vie de Eau de Vie de Lyon, Eau de Vie de Eau de Vie de Marc, Eau de Vie de Eau de Vie de Cognac, Eau de Vie de Eau de Vie de Jamaica, Eau de Vie de Eau de Vie de Rum, Eau de Vie de Eau de Vie de Arrak, Eau de Vie de Eau de Vie de Whisky, Eau de Vie de Eau de Vie de Gin, Eau de Vie de Eau de Vie de Schnaps, Eau de Vie de Eau de Vie de Kirschwasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Himbeerwasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Johannisbeerwasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Ananaswasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Citronenwasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Orangenwasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Limonenwasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Grenadinewasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Gummiwasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Capillairewasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Maraschinowasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Curaçaowasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Kümmelwasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Anisettewasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Absynthwasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Chartreusewasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Vanillewasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Rosoliowasser, Eau de Vie de Eau de Vie de Ratafiawasser.

Strombeck,
Hamburg, Neuer Wall 54. Hamburg, Neuer Wall 54.

Die Verwaltung.

Die Verwaltung besteht aus 1 Direktor, 1 Vizedirektor, 1 Sekretär, 1 Kassier, 1 Buchhalter, 1 Kontrolleur, 1 Archivar, 1 Bibliothekar, 1 Kanzlist, 1 Kassendiener und 1 Amtsdiener.

Sie hat außer ihrem Amte die Aufsicht über die Bibliothek und das Archiv.

Sie hält wöchentlich Sitzung, Mittwoch um 10 Uhr vormittags.

Sie hat Beschluß gefaßt, in den Jahren 1900 und 1901 je 1 Beamten anzustellen.

Die Bibliothek. § 10. 1. Die Bibliothek ist in 2 Abteilungen geteilt, in eine Bibliothek für Beamte und in eine Bibliothek für Arbeiter.

2. Die Bibliothek für Beamte ist in 2 Abteilungen geteilt, in eine technische und in eine allgemeine Abteilung.

3. Die Bibliothek für Arbeiter ist in 2 Abteilungen geteilt, in eine technische und in eine allgemeine Abteilung.

4. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

5. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

6. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

7. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

8. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

9. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

10. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

11. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

12. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

13. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

14. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

15. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

16. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

17. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

18. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

19. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

20. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

21. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

22. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

23. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

24. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

25. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

26. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

27. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

28. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

29. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

30. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

31. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

32. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

33. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

34. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

35. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

36. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

37. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

38. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

39. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

40. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

41. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

42. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

43. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

44. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

45. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

46. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

47. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

48. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

49. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

50. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

51. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

52. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

53. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

54. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

55. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

56. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

57. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

58. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

59. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

60. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

61. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

62. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

63. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

64. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

65. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

66. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

67. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

68. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

69. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

70. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

71. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

72. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

73. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

74. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

75. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

76. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

77. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

78. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

79. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

80. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

81. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

82. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

83. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

84. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

85. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

86. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

87. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

88. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

89. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

90. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

91. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

92. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

93. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

94. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

95. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

96. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

97. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

98. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

99. Die Bibliothek für Arbeiter ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

100. Die Bibliothek für Beamte ist geöffnet: Sonntag von 10 bis 11 Uhr vormittags, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 12 bis 1 Uhr mittags.

Bekanntmachungen.

1276 # Volks- und Leihbibliothek
des evangelischen Vereins, Paulsplatz 3.
(Abonnementspreis: fl. 1 für das Jahr.)

Neu angeschaffte Werke:

Arthur, William: Der glückliche Kaufmann.
Auberlen, Dr. C. A.: **Albrecht von Haller's** Briefe.
Beecher-Stove, Mrs. Harriett: Des Predigers Brautwerbung.
Erris sicut Deus, anonymer Roman und **Aufschlüsse** über denselben.
Gedenkblätter von **Joh. Karl Passavant.** Briefe von Joh. Mich. Sailer, Melchior Diepenbrock und J. C. Passavant. Aus des Letzteren Nachlaß von dessen Wittwe herausgegeben.
Gildemeister, Dr. C. H.: Leben und Wirken des Dr. **Gottfr. Menken.**
Gowinda: Der Elephantenführer. Ein Lebensbild aus Malabar.
Hahn, W.: **Friedrich Wilhelm** III. und **Louise**, König und Königin von Preußen.
Heim's, Dr. E. L.: Leben.
Jahn, G.: Geschichte der französischen Revolution.
Monod, Adolph: Ausgewählte Schriften.
Petersen, Friedrich: Erlebnisse eines Schleswigschen Predigers 1838—50.
Pressel, W: Hexen und Hexenmeister.
Schmidt, Dr. C.: **Wilhelm Farel** und **Peter Viret**.
von Schubert, Dr. G. H.: Vermischte Schriften.
Zimmermann, Dr. Carl: Der Gustav-Adolph-Verein.
The Leisure Hour for 1860.
The Sunday at Home for 1860.
D'Aubigné: History of the Reformation.
Bunyan: Pilgrim's Progress.
Bunyan: Holy War.
Curiosities of Animal Life or Discoverises of the Microscope.
The Heavens and the Earth or familiar Illustrations of Astronomy.

Das Vereinslocal ist täglich von Morgens 8 bis 12 Uhr geöffnet.

☛ Zu herabgesetzten Preisen: ☚

gestreifte Mull für Vorhänge v. 8—12 kr. an,
feine glatte Mull von 8 kr. an,
bestickte Mull von 12 kr. an,
feine Jaconets von 14 kr. an,
schwarze und weiße Tull von 12 kr. an,
Taschentücher m. allen möglichen Namen 24 kr.,
Shirtings von 9 kr. an,
gestickte Kragen von 6 kr. an,
gestickte Aermel von 18 kr. an,
Crinolines von 1 fl. an,
fertige Herren-Hemden von fl. 1. 20 kr. an,
fertige Frauenhemden von fl. 1 an,
weiße leinene Taschentücher fl. 3 das Dtzd.
feine weiße Battist-Taschentücher fl. 2 d. Dtzd.

bei **S. B. Dann** jun., Schnurgasse 39.

1276. Bei Joh. André in Offenbach a. M. ist erschienen und bei C. L. André in Frankfurt a. M. vorräthig:

„Spindler, Orpheusquadrille,“ arr. von Vett für Zither.

Preis 24 kr.

1278 **Röm. Mosaiken und Cameen (Schiller und Göthe),** zu Nadeln und Ringen sich eignend, verkaufe billigst,

Ph. Ohlenschlager jun.,
alte Mainzergasse 24.

---

435 Knabengewehre mit Bajonet, Percussion fl. 5, Steinschloß fl. 3.
Benack, Graupengasse 34, zwischen 12 und 2 Uhr.

---

434 Auf einer Wallstraße wird ein Haus mit Garten zu kaufen gesucht durch
J. H. Schäfer, gr. Bockenheimerstraße 70.

---

434 Ein Frauenzimmer gesetzten Alters, mit dem Erziehungsberufe vertraut und der französischen Sprache mächtig, auch befähigt einem Haushalte vorstehen zu können, wünscht **baldigst eine entsprechende Stelle.**

---

435 **Der erste Stock von 4 Zimmern, Küche ꝛc., westlich, ist an eine kleine Familie oder als Geschäftslokal zu vermiethen.**

Alle Sorten Fläschen und Krüge werden gekauft u. verkauft bei **Kirsch**, Breiteg. 7.

---

435 Ein Theilnehmer in ein möblirtes Zimmer gesucht. Stiftstraße 20, 2r Stock.

---

435 Zeichnenvorlagen auf Glanzdeckel zu 3 kr. und 6 kr. Graupengasse No. 34.

---

435 Kirschenstiele, Rosenblätter kauft man Graupengasse 34, von 12 bis 2 Uhr.

---

435 Oelscizzen, verschiedener Meister zu 6 kr. bis 30 kr., Bleistiftzeichnungen, Landschaften, Akte, Porträte zu 3 kr. und 6 kr. Graupengasse 34, von 12 bis 2 Uhr.

---

435 Ein junges Mädchen kann Bügeln unentgeldlich erlernen. Breitegasse 38.

---

435 Dickwurzpflanzen sind zu verkaufen im Thiergarten.

---

434. Ein gebildetes Mädchen, welches perfekt kochen, nähen und bügeln kann und überhaupt mit jeder häuslichen Arbeit vertraut ist, sucht eine Stelle in einer stillen Haushaltung. Zu erfragen in der Expedition.

---

434. Meine Wohnung befindet sich vom 1. Juli an **Eckenheimer Landstraße No. 9.**

Ferdinand Knips-Hasse.

---

436. Zwei stille Leute ohne Geschäft und Kinder suchen eine kleine Gartenwohnung in oder vor der Stadt des Hanauer Thores, so ungefähr zwischen der Langstraße und Pfingstweide gelegen. Nähere Auskunft bei Herrn **Lang**, Hanauer Landstraße 16, Parterre.

---

424. Gesucht werden 2 Parterre-Zimmer ohne Möbel. Offerten sind in der Exped. d. Bl. unter No. 24 abzugeben.

---

416 Möbel und Betten werden gekauft. Arnsburgerhof 3, hinter den Predigern.

Nach Verfügung des Herrn Ministers des Innern vom 26. Juni 1867 (Ministerial-Blatt für die gesammte innere Verwaltung in den Königlich Preußischen Landen, Jahrgang 1867, Seite 181) ist das Amtsblatt der Königlichen Regierung zu Minden bestimmt, die Bekanntmachungen der Königlichen Eisenbahn-Direktion zu Hannover, welche nach § 1 des Gesetzes vom 3. November 1838 (Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten, Jahrgang 1838, Seite 505) durch das Amtsblatt der Königlichen Regierung zu Minden zu veröffentlichen sind, in diesem Amtsblatte zu veröffentlichen.

Amtsblatt
der Königlichen Regierung zu Minden.

Jahrgang 1867. Ausgegeben zu Minden, Mittwoch, den 3. Juli.

Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Kriegsdienstes vom 9. November 1867. —

Zu vermiethen.

432. Eine möblirte heizbare Mansarde zu vermiethen, Schulstraße 24.

432. Schön möblirte Zimmer zu vermiethen, kl. Hirschgraben 17.

1271 **Violetstraße 9** sind 2 Wohnungen von je 6 Zimmern mit Zubehör und Gartenantheil zu vermiethen und gleich beziehbar.

431 **Ein gr. Laden, Prima Lage.**

431. Schnurgasse 53 ist eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Küche ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen.

435 Altgasse 30, Vorderhaus, ist der 3. Stock zu vermiethen.

436 **Zu vermiethen**: Schnurgasse 61 ein großes Lokal als Waaren- oder Möbellager oder für trockene Gegenstände; das Nähere Gelnhäusergasse 27.

436 Eine kleine Wohnung für stille Leute; kl. Eschenheimergasse 31.

435 2 schöne heizbare Mansardzimmer im 3. Stock sind ohne Möbel an einen Herrn oder Dame zu vermiethen; neue Rothehofstraße 10.

435 Möblirte Zimmer; Kaffeeg. 1, 2. St.

1276 Gr. Sandgasse 9 ist eine schöne freundliche kleine Wohnung im ersten Stock zu vermiethen und kann bis zum 15. Juli bezogen werden.

1276 Große Sandgasse 9 ist ein schöner mittelgroßer **Laden** sogleich zu vermiethen.

435 Eine freundliche Wohnung bis 1. September zu beziehen; kl. Eschenheimergasse 20.

435 Ein möblirtes Parterrezimmer; Breitegasse 7.

1276 Zeil 69, neben der St. Katharinenkirche, ist der erste Stock von 10 bis 11 Zimmern, Küche ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen.

434 Ein kleines Haus für eine Familie zum Alleinbewohnen ist zu vermiethen; Bendergasse 9.

435 Kl. Kornmarkt 3 ist der 3. Stock, neu hergerichtet, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammern, verschlossenem Vorplatz, zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1261 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermiethen, vor dem Eschenheimerthor, Unterweg 44.

431 1 Laden mit Comptoir, sowie Wohnung im 3. Stock ist zu vermiethen; gr. Kornmarkt 23.

1275 Döngesgasse 5 ein **großer Laden** nebst Comptoir und Gewölbe zu vermiethen. Näheres im 2. Stock daselbst.

437 Zwei freundliche möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Finkenhofstraße 8.

437 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet; Stiftstraße 13, im Hof.

437 Es sind möblirte Zimmer mit Kost zu vermiethen; kl. Eschenheimergasse 13.

437 Gr. Bockenheimergasse 18 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermiethen.

436 Ein kleines möblirtes Zimmer ist für fl. 3. 30 per Monat zu vermiethen. Klapperfeld 14.

436 Eine freundliche Wohnung zu vermiethen; Bleichstraße 25, 2. Etage.

436 Ein schön möblirtes Zimmer ist an ein anständiges Frauenzimmer zu vermiethen; zu erfragen in der Exp. d. Bl.

436 Ein Zimmer gleicher Erde ohne Möbel ist zu vermiethen; gr. Fischergasse 8.

436 Ein Zimmer mit oder ohne Möbel; Kühgasse 7.

436 Im 2. Stock 1, im 1. Stock 2 gut möblirte Zimmer zu vermiethen; gr. Eschenheimergasse 32.

1276 **Zu vermiethen.**

Eine helle geräumige Wohnung im 1ten Stock von 4 Zimmern, Cabinet, Küche ꝛc.

Eine mittlere Wohnung im 2. Stock und sogleich zu beziehen. Näheres Allerheiligenstraße 8.

1276 Ein Gewölbe 40′ lang, 13′ breit, Ausgang nach der Straße, mit Bodenraum und Keller ist zu vermiethen, auch könnte eine Wohnung abgegeben werden. Näheres Allerheiligengasse 8.

1276 Ein heizbares Mansardenzimmer mit Garten ist gleich zu beziehen; Seilerstr. 2.

437 Ein möblirtes Zimmer ist im 1. Stock zu vermiethen; kl. Kornmarkt 2.

437 Schnurgasse 52 ist der 2 Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, verschlossenem Vorplatz ꝛc. zu vermiethen.

438 Ein unmöblirtes Zimmer mit Küche und ein unmöblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Gelnhäusergasse 4.

Uebersetzungen.

Bei Unterzeichnetem sind erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Bellini, V., Norma. Tragedia lirica in due Atti. Ital. u. Deutsch. Pr. 10 Ngr.

Donizetti, G., Lucia di Lammermoor. Tragedia lirica in tre Atti. Ital. u. Deutsch. Pr. 15 Ngr.

Meyerbeer, G., Robert der Teufel. Große Oper in 5 Akten. Deutsch. Pr. 15 Ngr.

Bonn. Carl Simrock.

Neue Musikverlagsartikel.

Verlag von C. Bote & G. Bock in Berlin.

Bote & Bock's Musikalische Zeitung. Redigirt von Dr. Ludwig Rellstab. Jährlich 52 Nummern. Preis 2 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Hausfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Volksfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Kinderfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Gesellschafter. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Tänzer. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Sänger. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Spieler. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Lehrer. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Orchesterfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Militairfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Harmonikafreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Orgelfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Pianofreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Violinfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Violoncellfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Contrabassfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Flötenfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Clarinettenfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Fagottfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Hornfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Trompetenfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Posaunenfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Pauken- und Schlagzeugfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Harfenfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Guitarrefreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Zitherfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Mandolinefreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Bandoneonfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Concertinafreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Accordeonfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Mundharmonikafreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Kunstfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Liederfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Opernfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Concertfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Kirchenfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Schulfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universalfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Allerlei. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Potpourri. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Potpourri. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal. Jährlich 12 Nummern. Preis 1 Thlr.

**Bote & Bock's Musikalischer Universal-Allerlei-Potpourri-Universalfreund-Universal

§71. Wie der deutsche Reichstag (§ 70) so besteht auch der preußische Landtag aus zwei Kammern, dem Herrenhause und dem Abgeordnetenhause.

§72. Das Herrenhaus besteht aus:

1. den Prinzen des königlichen Hauses, welche das 25. Lebensjahr vollendet haben;
2. den Häuptern der ehemals reichsunmittelbaren Fürstenhäuser;
3. den Häuptern der Familien, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
4. den Vertretern des Großgrundbesitzes, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
5. den Vertretern der Städte, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
6. den Vertretern der Universitäten, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
7. den Vertretern der Handels- und Gewerbekammern, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
8. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
9. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
10. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
11. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
12. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
13. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
14. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
15. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
16. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
17. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
18. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
19. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
20. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
21. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
22. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
23. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
24. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
25. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
26. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
27. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
28. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
29. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
30. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
31. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
32. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
33. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
34. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
35. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
36. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
37. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
38. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
39. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
40. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
41. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
42. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
43. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
44. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
45. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
46. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
47. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
48. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
49. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
50. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
51. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
52. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
53. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
54. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
55. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
56. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
57. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
58. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
59. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
60. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
61. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
62. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
63. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
64. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
65. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
66. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
67. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
68. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
69. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
70. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
71. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
72. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
73. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
74. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
75. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
76. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
77. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
78. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
79. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
80. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
81. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
82. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
83. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
84. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
85. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
86. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
87. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
88. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
89. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
90. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
91. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
92. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
93. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
94. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
95. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
96. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
97. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
98. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
99. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;
100. den Vertretern der Landgemeinden, welche der König auf Vorschlag der Provinzialvertretungen auf Lebenszeit ernennt;

Art. 24. Alle Gerichtsbeamten sind verpflichtet, in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, sich alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 25. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 26. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 27. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 28. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 29. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 30. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 31. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 32. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 33. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 34. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 35. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 36. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 37. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 38. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 39. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 40. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 41. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 42. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 43. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 44. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 45. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 46. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 47. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 48. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 49. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Art. 50. Sie sind verpflichtet, sich in Ausübung ihrer Amtsverrichtungen, sowie außerhalb derselben, alles Verhaltens zu enthalten, welches mit der Würde ihres Amtes unvereinbar ist.

Der andere Theil. 1. Buch. 1. Cap. 1. Abtheil. 1. Art. 1. Th

Nr. 1. Ankündigung. Nachdem der Unterzeichnete die Buchhandlung des Herrn Carl Gerold in Wien käuflich an sich gebracht hat, so wird dieselbe unter der Firma: Carl Gerold's Sohn, fortgeführt werden. Wien, am 1. Januar 1849. Carl Gerold's Sohn.

Nr. 2. Ankündigung. Nachdem der Unterzeichnete die Buchhandlung des Herrn Carl Gerold in Wien käuflich an sich gebracht hat, so wird dieselbe unter der Firma: Carl Gerold's Sohn, fortgeführt werden. Wien, am 1. Januar 1849. Carl Gerold's Sohn.

Nr. 3. Ankündigung. Nachdem der Unterzeichnete die Buchhandlung des Herrn Carl Gerold in Wien käuflich an sich gebracht hat, so wird dieselbe unter der Firma: Carl Gerold's Sohn, fortgeführt werden. Wien, am 1. Januar 1849. Carl Gerold's Sohn.

Nr. 4. Ankündigung. Nachdem der Unterzeichnete die Buchhandlung des Herrn Carl Gerold in Wien käuflich an sich gebracht hat, so wird dieselbe unter der Firma: Carl Gerold's Sohn, fortgeführt werden. Wien, am 1. Januar 1849. Carl Gerold's Sohn.

Nr. 5. Ankündigung. Nachdem der Unterzeichnete die Buchhandlung des Herrn Carl Gerold in Wien käuflich an sich gebracht hat, so wird dieselbe unter der Firma: Carl Gerold's Sohn, fortgeführt werden. Wien, am 1. Januar 1849. Carl Gerold's Sohn.

Nr. 6. Ankündigung. Nachdem der Unterzeichnete die Buchhandlung des Herrn Carl Gerold in Wien käuflich an sich gebracht hat, so wird dieselbe unter der Firma: Carl Gerold's Sohn, fortgeführt werden. Wien, am 1. Januar 1849. Carl Gerold's Sohn.

Nr. 7. Ankündigung. Nachdem der Unterzeichnete die Buchhandlung des Herrn Carl Gerold in Wien käuflich an sich gebracht hat, so wird dieselbe unter der Firma: Carl Gerold's Sohn, fortgeführt werden. Wien, am 1. Januar 1849. Carl Gerold's Sohn.

Nr. 8. Ankündigung. Nachdem der Unterzeichnete die Buchhandlung des Herrn Carl Gerold in Wien käuflich an sich gebracht hat, so wird dieselbe unter der Firma: Carl Gerold's Sohn, fortgeführt werden. Wien, am 1. Januar 1849. Carl Gerold's Sohn.

Nr. 9. Ankündigung. Nachdem der Unterzeichnete die Buchhandlung des Herrn Carl Gerold in Wien käuflich an sich gebracht hat, so wird dieselbe unter der Firma: Carl Gerold's Sohn, fortgeführt werden. Wien, am 1. Januar 1849. Carl Gerold's Sohn.

Nr. 10. Ankündigung. Nachdem der Unterzeichnete die Buchhandlung des Herrn Carl Gerold in Wien käuflich an sich gebracht hat, so wird dieselbe unter der Firma: Carl Gerold's Sohn, fortgeführt werden. Wien, am 1. Januar 1849. Carl Gerold's Sohn.

Nr. 11. Ankündigung. Nachdem der Unterzeichnete die Buchhandlung des Herrn Carl Gerold in Wien käuflich an sich gebracht hat, so wird dieselbe unter der Firma: Carl Gerold's Sohn, fortgeführt werden. Wien, am 1. Januar 1849. Carl Gerold's Sohn.

Nr. 12. Ankündigung. Nachdem der Unterzeichnete die Buchhandlung des Herrn Carl Gerold in Wien käuflich an sich gebracht hat, so wird dieselbe unter der Firma: Carl Gerold's Sohn, fortgeführt werden. Wien, am 1. Januar 1849. Carl Gerold's Sohn.

Fuhrwerk-Verleihung.

Fuhrwerk für 1 bis 2 Personen, mit 1 Pferd, Wagen und Kutscher, per Stunde 1 fl. 50 kr.
Fuhrwerk für 3 bis 4 Personen, mit 2 Pferden, Wagen und Kutscher, per Stunde 2 fl. 50 kr.
Fuhrwerk für 5 bis 6 Personen, mit 2 Pferden, Wagen und Kutscher, per Stunde 3 fl.
Fuhrwerk für 7 bis 8 Personen, mit 2 Pferden, Wagen und Kutscher, per Stunde 3 fl. 50 kr.

Verkehrsmittel-Anstalt

zum Transport von Personen und Waaren.

Fuhrwerk für 1 bis 2 Personen, mit 1 Pferd, Wagen und Kutscher, per Stunde 1 fl. 50 kr.
Fuhrwerk für 3 bis 4 Personen, mit 2 Pferden, Wagen und Kutscher, per Stunde 2 fl. 50 kr.
Fuhrwerk für 5 bis 6 Personen, mit 2 Pferden, Wagen und Kutscher, per Stunde 3 fl.
Fuhrwerk für 7 bis 8 Personen, mit 2 Pferden, Wagen und Kutscher, per Stunde 3 fl. 50 kr.

Fuhrwerk-Verleihung.

Fuhrwerk für 1 bis 2 Personen, mit 1 Pferd, Wagen und Kutscher, per Stunde 1 fl. 50 kr.
Fuhrwerk für 3 bis 4 Personen, mit 2 Pferden, Wagen und Kutscher, per Stunde 2 fl. 50 kr.
Fuhrwerk für 5 bis 6 Personen, mit 2 Pferden, Wagen und Kutscher, per Stunde 3 fl.
Fuhrwerk für 7 bis 8 Personen, mit 2 Pferden, Wagen und Kutscher, per Stunde 3 fl. 50 kr.

Vergelchen!

Wer Bücher, Broschüren, Zeitungen, Manuskripte, Briefe, Rechnungen, Quittungen, Visitenkarten, Etiketten, Stempel, Siegel, Plakate, Anzeigen, Prospekte, Kataloge, Preislisten, Tabellen, Formulare, Diplome, Adressen, Programme, Menus, Liederbücher, Theaterzettel, Musikalien, Noten, Bilder, Karten, Pläne, Zeichnungen, Skizzen, Schemata, Tafeln, Kalender, Bücherumschläge, Bücherzettel, Bücherstempel, Bücherschilder, Bücherbezeichnungen, Bücherverzeichnisse, Bücherkataloge, Bücherpreislisten, Bücherprospekte, Bücheranzeigen, Bücherplakate, Bücherbriefe, Bücherrechnungen, Bücherquittungen, Bücherformulare, Bücherdiplome, Bücheradressen, Bücherprogramme, Bücherliederbücher, Büchertheaterzettel, Bücherbilder, Bücherkarten, Bücherpläne, Bücherzeichnungen, Bücherskizzen, Bücherschemata, Bücherk

Dienstgesuche und Anerbieten.

434. Ein ansehnlicher junger Mann mit den besten Zeugnissen sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Diener oder dgl. Näheres alte Mainzerg. 32, „Prinz Karl".

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und häusliche Arbeit versteht, sucht Dienst. Zu erfragen Bockenheimer Anlage, Hinterhaus, neben No. 13.

435. Köchinnen, Haus-, Kinder- und geringe Mädchen finden Stellen, durch Frau Wittwe Roth, Allerheiligengasse 12.

434. Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen und alle häusliche Arbeit gründlich versteht, wünscht baldigst eine Stelle; Göthe-platz 19, 3r Stock.

435. Ein solider junger Mann, Schneider, welcher serviren kann, sucht eine Stelle; Allerheiligengasse 12.

435. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, wird gesucht; Römerberg 26.

Eine gute ir. Köchin mit guten Zeugnissen, welche 3 Jahre bei einer Herrschaft war, sucht eine Stelle; Allerheiligengasse 12.

435. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, sucht Dienst; Judenbrückchen 8.

435. Ein solides Mädchen sucht Dienst in einer stillen Haushaltung; Finkenhofstraße 9.

435. Es wird ein braves Mädchen, welches kochen und die Hausarbeit verrichten kann, gesucht; Friedbergerstraße, im Thiergarten.

434. Ein gut empfohlenes Kindermädchen wird gesucht; Schützenstraße 1, Parterre.

434. Luginsland 4 wird ein starkes Mädchen gesucht.

434. Ein solides gebildetes Frauenzimmer, welches sich der Pflege der Kinder und auch der Hausarbeit unterziehen würde, wünscht placirt zu sein; Bockenheimerg. 45, im Laden.

434. Ein solides braves Mädchen, welches etwas kochen, Hand- und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; Schippengasse 8.

435. Ein gesetztes Frauenzimmer sucht eine Stelle als Haushälterin in einer ruhigen Bürgerfamilie. Zu erfragen am Schlachthaus No. 5, 3r Stock.

435. Ein Mädchen, das gut kochen und Hausarbeit verrichten kann, 5 Jahre bei einer Herrschaft war und gut empfohlen wird, sucht Dienst. D. Müller, Ziegelgasse 12.

435. Es wird ein Monatmädchen gesucht Predigerstraße 2, Parterre.

435. Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und auch nähen kann, wird gesucht; Fahrgasse 13.

425. Es wird eine Monatmagd gesucht; Wallstraße 7, in Sachsenhausen.

436. Ein Mädchen, das zu aller Arbeit willig ist, sucht Dienst; gr. Hirschgraben 5, im Hinterhaus.

436. Man sucht 2 Laden-, 1 Stuben-, 1 Hausmädchen. Norbett, Breitegasse 1.

435. Ein Mädchen, das die Hausarbeit versteht, nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder in einer stillen Haushaltung. Zu erfragen Steingasse 6, 2r Stock.

435. Ein reinliches Mädchen wird in eine stille Haushaltung gesucht; Friedhofsweg 26.

435. Ein Hausbursche findet Dienst; Wilhelmerstraße 20.

435. Ein junger Mensch wünscht Herren zu bedienen oder Commissionen zu machen. Zu erfragen gr. Rittergasse 64, in Sachsenhausen.

422. Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht; Judenmarkt 25, 1r Stock, zwischen 3—6 Uhr.

436. Ein junger starker Mensch, welcher im Rechnen und Schreiben geübt ist und gute Zeugnisse hat, wünscht eine Stelle als Auslaufer oder Diener. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

436 Ein junger Mensch wird als Hausbursche gesucht; Krautmarkt No. 2.

437. Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und zu aller Arbeit willig ist, wird gesucht; kl. Eschenheimergasse 50.

Es wird eine starke Küchenmagd für ein Gasthaus in Soden gesucht. Näh. Mittwoch Morgen von 8—9 Uhr, Wollgraben 12, im Laden.

437. Ein Mädchen, das selbstständig gut kochen kann, sucht eine Stelle als Mädchen allein; Kruggasse 10, 2r Stock.

437. Ein braves Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und die Hausarbeit versteht, wird gesucht; Langestraße 22, im Seitenbau.

437. Eine zuverlässige Herrschaftsköchin mit guten Empfehlungen sucht eine Stelle; Garküchenplatz 9, im Laden.

437. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Bockenheimerstraße 10.

Berliner garantirte Anleihen-Loose
Ziehung am 1. August. Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra. Jeder Auftrag wird sofort ausgeführt. Gewinnliste wird sofort nach der Ziehung versandt. Ferner empfehle ich meine Loose zu der Ziehung am 15. August. Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra.
Siegmund Katz Berlin W. 56, Behrenstrasse 56.

Ziehung am 1. August.
Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra. Jeder Auftrag wird sofort ausgeführt. Gewinnliste wird sofort nach der Ziehung versandt. Ferner empfehle ich meine Loose zu der Ziehung am 15. August. Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra.
Siegmund Katz Berlin W. 56, Behrenstrasse 56.

Ziehung am 1. August.
Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra. Jeder Auftrag wird sofort ausgeführt. Gewinnliste wird sofort nach der Ziehung versandt. Ferner empfehle ich meine Loose zu der Ziehung am 15. August. Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra.
Siegmund Katz Berlin W. 56, Behrenstrasse 56.

Ziehung am 1. August.
Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra. Jeder Auftrag wird sofort ausgeführt. Gewinnliste wird sofort nach der Ziehung versandt. Ferner empfehle ich meine Loose zu der Ziehung am 15. August. Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra.
Siegmund Katz Berlin W. 56, Behrenstrasse 56.

Ziehung am 1. August.
Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra. Jeder Auftrag wird sofort ausgeführt. Gewinnliste wird sofort nach der Ziehung versandt. Ferner empfehle ich meine Loose zu der Ziehung am 15. August. Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra.
Siegmund Katz Berlin W. 56, Behrenstrasse 56.

Ziehung am 1. August.
Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra. Jeder Auftrag wird sofort ausgeführt. Gewinnliste wird sofort nach der Ziehung versandt. Ferner empfehle ich meine Loose zu der Ziehung am 15. August. Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra.
Siegmund Katz Berlin W. 56, Behrenstrasse 56.

Ziehung am 1. August.
Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra. Jeder Auftrag wird sofort ausgeführt. Gewinnliste wird sofort nach der Ziehung versandt. Ferner empfehle ich meine Loose zu der Ziehung am 15. August. Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra.
Siegmund Katz Berlin W. 56, Behrenstrasse 56.

Ziehung am 1. August.
Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra. Jeder Auftrag wird sofort ausgeführt. Gewinnliste wird sofort nach der Ziehung versandt. Ferner empfehle ich meine Loose zu der Ziehung am 15. August. Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra.
Siegmund Katz Berlin W. 56, Behrenstrasse 56.

Ziehung am 1. August.
Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra. Jeder Auftrag wird sofort ausgeführt. Gewinnliste wird sofort nach der Ziehung versandt. Ferner empfehle ich meine Loose zu der Ziehung am 15. August. Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk. Halbe Loose 1½ Mk. Porto und Liste 30 Pf. extra.
Siegmund Katz Berlin W. 56, Behrenstrasse 56.

Amtsblatt
des Königlich Preußischen Ministeriums für Handel und Gewerbe.
Herausgegeben im Reichsamt des Innern.
Verlag Berlin 1918. Ausgegeben am Dienstag, den 5. November 1918.
Band 6. Jahr 1918. Nr. 23 a. 1. Seite.

Inhalt: Bekanntmachung, betreffend Ausführung des Gesetzes über Kriegsbeschädigten-Fürsorge vom 31. Mai 1917. S. 1.

Bekanntmachung, betreffend Ausführung des Gesetzes über Kriegsbeschädigten-Fürsorge vom 31. Mai 1917.

Vom 1. November 1918.

Auf Grund des § 1 Abs. 2 des Gesetzes über Kriegsbeschädigten-Fürsorge vom 31. Mai 1917 (Reichsgesetzbl. S. 451) wird bestimmt, was folgt:

§ 1. Die Fürsorge für Kriegsbeschädigte (§ 1 Abs. 1 des Gesetzes) soll alle Maßnahmen umfassen, die geeignet sind, die Folgen der Kriegsbeschädigung auszugleichen oder zu mildern.

§ 2. Die Fürsorge ist Aufgabe der Landesregierungen. Sie kann auf Ortsbehörden und Gemeindeverbände übertragen werden.

§ 3. Die Fürsorge ist unentgeltlich. Sie kann jedoch von Kriegsbeschädigten, die nicht bedürftig sind, ganz oder teilweise nach Maßgabe der Leistungsfähigkeit des Kriegsbeschädigten gefordert werden.

§ 4. Die Fürsorge ist nicht Armenpflege. Sie darf nicht als solche gewährt werden.

§ 5. Die Fürsorge ist Pflicht des Reichs, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Reichsgesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 6. Die Fürsorge ist Pflicht des Landes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 7. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 8. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 9. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 10. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 11. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 12. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 13. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 14. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 15. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 16. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 17. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 18. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 19. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

§ 20. Die Fürsorge ist Pflicht des Gemeindeverbandes, wenn die Kriegsbeschädigung durch eine Dienstbeschädigung im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die Fürsorge für Militärpersonen und deren Hinterbliebene bei Dienstbeschädigung, vom 31. Mai 1907 (Reichsgesetzbl. S. 254) verursacht ist.

Wirthschafts- und Verkäufer.

Ein solider, verheiratheter Mann, der mit Pferden umzugehen weiß, wird als Wirthschafts- und Verkäufer aufgenommen. Wo? sagt die Redaktion.

Lehrling.

Ein Knabe kann sofort als Lehrling eintreten bei Jos. Schmitz, Bäckermeister, Kölnstraße

Nov. 9, 1881. C. Hollerith.

Intelligenz-Blatt
der Freien Stadt Frankfurt.
Erscheint täglich in 2 Ausgaben, Morgens und Abends.
Preis des Quartals 1 fl. 30 kr.

Bei Unterzeichnetem ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die Staatsformen der Gegenwart und Zukunft.

Von

August Buhl.

Inhalt: Die Staatsformen der Gegenwart. — Die Staatsformen der Zukunft. — Die Republik. — Die Monarchie. — Die Verfassung. — Die Gesetzgebung. — Die Verwaltung. — Die Rechtspflege. — Die Finanzen. — Die Wehrkraft. — Die Volksbildung. — Die Kirche. — Die Gemeinde. — Die Gesellschaft. — Die Familie. — Die Arbeit. — Das Eigenthum. — Die Freiheit. — Die Gleichheit. — Die Brüderlichkeit. — Die Wohlfahrt. — Die Gerechtigkeit. — Die Sittlichkeit. — Die Religion. — Die Menschheit.

Gr. 8. Geh. 1 Thlr. 20 Sgr. = 2 fl. 6 kr. rhein.

Leipzig, Februar 1868. **Otto Wigand.**

177. In Langenbielau ist eingetretener Geldverlust halber, Umstände halber, das bestehende Manufaktur- & Leinwandgeschäft, Ellen- & Stückwaare, unter sehr günstigen Bedingungen, sofort zu verkaufen. Reflektirende belieben sich gefälligst an Unterzeichneten zu wenden. Langenbielau, den 1. Juli 1844. Carl Gottlieb Hoffmann.

178. **Als Kapital-Anlage à 5%** ist ein Gut, welches 1844 Ernte 1200 Scheffel Getreide, 1000 Scheffel Kartoffeln, 100 Centner Heu, 100 Centner Stroh, 100 Centner Oehmd, 100 Centner Grummet, 100 Centner Flachs, 100 Centner Wolle, 100 Stück Rindvieh, 100 Stück Schafe, 100 Stück Schweine, 100 Stück Gänse, 100 Stück Enten, 100 Stück Hühner, 100 Stück Tauben, 100 Stück Bienenstöcke, 100 Scheffel Obst, 100 Scheffel Gemüse, 100 Scheffel Hülsenfrüchte, 100 Scheffel Buchweizen, 100 Scheffel Hirse, 100 Scheffel Mohn, 100 Scheffel Hanf, 100 Scheffel Leinsaat, 100 Scheffel Rapssaat, 100 Scheffel Kümmel, 100 Scheffel Anis, 100 Scheffel Fenchel, 100 Scheffel Koriander, 100 Scheffel Senf, 100 Scheffel Kohlsaat, 100 Scheffel Rübsaat, 100 Scheffel Leinkuchen, 100 Scheffel Rapskuchen, 100 Scheffel Mohnkuchen, 100 Scheffel Hanfkuchen, 100 Scheffel Kümmelkuchen, 100 Scheffel Aniskuchen, 100 Scheffel Fenchelkuchen, 100 Scheffel Korianderkuchen, 100 Scheffel Senfkuchen, 100 Scheffel Kohlsaatkuchen, 100 Scheffel Rübsaatkuchen

Neue Berliner Zeitung. Nr. 45.
Die illustrirte Wochenschrift
Illustrirte Welt
Illustrirte Welt
Illustrirte Welt

Der Deutsche Herr Richter Gabel als Gast bei 3 Zigeuner nebst Beschreibung ihrer Musikinstrumente Nr. 14. Wien.

Gabel, Herr Richter,

Jagdgewehre
Stutzen, Büchsen, Flinten, Pistolen, Revolver, Munition
und alle in das Fach schlagenden Artikel
empfiehlt in bekannter Güte und Preiswürdigkeit
Wilhelm Schmidt
Büchsenmacher
Wien, VII/1, Kaiserstrasse 19.

Jagdgewehre, Revolver
und alle in das Fach schlagende Artikel empfiehlt
A. Simon,
Büchsenmacher
Wien, VII/1, Kaiserstrasse 19.

Mein Auswahlsack
Pfeifenkopf in 3 Qual.
Mund. Pfeifenbohrer.
Pfeifenrohre, Spitzen, Etuis, Tabakbeutel
Pfeifenputzer, Stopfer, Reinigungsbürsten
Pfeifenbestandtheile
Ferdinand Hirtenfeld
Wien, I/1, Graben 19.

Zu Fahrten nach Soden.

440 Elegante Einspänner zu fl. 3. 30 kr. und zweispännige Wagen zu fl. 5. pe Nachmittag empfiehlt **J. P. Friedrichs, Lohnkutscher,**
Alterothehofstraße Nr. 1.

Jean Hunger, Trierischegasse 5,
empfiehlt sich mit Cartonnage-Arbeiten aller Art, sowie im Aufspannen und Einrahmen von Bildern und Kunstblättern. Rähmchen für Photographien verschiedener Art zu billigen Preisen sind stets vorräthig.

Gesuch

eines tüchtigen Kammerdieners, welcher französisch spricht. Allee 17. 1279

Lehrlingsgesuch.

1279 Eine Droguerie-Handlung en gros sucht zu baldigem Eintritte einen mit guten Schulkenntnissen und schöner Handschrift versehenen kräftigen Lehrling. Franco Offerten unter F. besorgt die Redaction des Blattes.

---

439 Es wird **zur Führung einer kleinen Haushaltung** ein gebildetes Frauenzimmer, nicht über dreißig Jahre alt, gesucht. Nur diejenigen sollen sich melden, welche ganz gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Römergasse 6, im 1. Stock.

---

423 Ein junger Mann, welcher längere Zeit als Krankenwärter konditionirte, auch mit Geisteskranken umzugehen weiß, mit ärztlichen Zeugnissen sich ausweisen kann, sucht Stelle bei einem kranken Herrn oder auch andere Beschäftigung.

---

439 Ich wohne Döngesgasse 29, zu sprechen Nachmittags von 2—4 Uhr.
Dr. med. Ph. Stephan, prakt. Arzt, Wundarzt, Geburtshelfer.

---

440 In dem neuerbauten Hause, Friedberger Landstraße 6, ist der 1. Stock, aus 5 Zimmern, 3 Mansardstuben, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer, Waschküche ꝛc. zu vermiethen.

---

440 Geübte Weißnäherinnen werden gesucht; Allerheiligengasse 44, 2r Stock.

---

440 Das seit 40 Jahren bei mir in Depot befindliche, und seine Heilkraft stets bewährt habende **echt englische Gichtpapier** ist immer frisch vorräthig.
P. J. Sauerländer, Wtw., Brönnerstraße 24, 2. St.

---

440 **Zu vermiethen** in dem neuen Hause Oederweg 18, 3. Stock, enthaltend 1 Salon, 5 Zimmer und Vorzimmer mit Gaseinrichtung, Gartenvergnügen und allen sonstigen Bequemlichkeiten. Näheres Döngesgasse 28. 2. Stock, jeder Zeit anzusehen.

Heute großes Streichconzert bei Herrn Pflug in Bornheim.

---

440. Um Verläumdung vorzubeugen, empfehle ich mich einem geehrten Publikum in Maler- und Lackirarbeiten bestens. **H. Kämpfer,** gr. Eschenheimerstr. 19, neu.

---

440 Ein junger Kaufmann sucht einige Stunden Beschäftigung zur Führung der Bücher und sonstiger Comptoir-Arbeiten. Offerten besorgt unter N. T. die Expedition dieses Blattes.

Extrafeines Kunsthonig Nr. 00.

Von vielen Aerzten empfohlen und verordnet.

Heidelberger Kunsthonig

ist ein Nahrungsmittel ersten Ranges für Kinder und Kranke, ein Stärkungsmittel für Rekonvaleszenten, Blutarme, Skrofulöse, Lungenkranke, Brustleidende, Hals- und Magenleidende, Hämorrhoidarier, Nervöse, Hysterische, Schwache, Abgezehrte, Bleichsüchtige, Schwangere, Wöchnerinnen, Greise, Schlaflose, Hypochondrische, Melancholische, Gichtleidende, Rheumatische, Fieberkranke, Blutwallungen, Ohnmachten, Kopfschmerzen, Schwindel, Verdauungsbeschwerden, Appetitlosigkeit, Abmagerung, Blutarmut, Bleichsucht, Hämorrhoiden, Hypochondrie, Melancholie, Gicht, Rheumatismus, Fieber

Zu vermiethen.

433. 2 Wohnungen sind zu vermiethen, jede mit 3 Zimmern, Küche, Kammer und Gartenvergnügen, bei Lorenz Reder, Röderberg.

1278 In schönster Lage der Zeil sind 2—5 elegant möblirte Zimmer nebst Dienerzimmer zu vermiethen. Näheres durch Hrn. Jaffé, Allee 17.

1278 Friedberger Anlage 11 der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Salon, Küche nebst Speisekammer und allem Zubehör; Breitegasse 50.

1278. Finkenhofstraße 13 der 1. St. bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Küchenzimmer, 2 heizbare Mansarden, 2 Kammern, 1 Gartenzimmer nebst Gartenvergnügen u. s. w. Nähere Auskunft wird ertheilt Breitegasse 50.

1278 **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9.

1278 Ein geräumiges Fabriklokal, Comptoir und Kellerraum, gr. Bockenheimergasse 29, im Laden.

1268 Ein möblirtes Zimmer ist für fl. 7 monatlich zu vermiethen. Gallusgasse 8.

Zwei vollständige Wohnungen sind zu vermiethen und sofort zu beziehen; Bockenheimer Chaussee 65.

1278 **(Concordia.)**

431 **Ein gr. Laden, Prima Lage.**

431. Schnurgasse 53 ist eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Küche ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen.

439 2 möblirte Mansardenzimmer sind zu vermiethen; Schulstraße 25.

439 Möblirtes Zimmer zu vermiethen; Allerheiligenstraße 41, im 3. Stock.

439. Ein guter Keller; Papagaigasse 8.

439. Eine freundliche Wohnung mit Aussicht nach dem Main; Leonhardsthor 30.

439 Eine schöne Wallwohnung, 3 ineinandergehende Zimmer, Mansard-Kammer, verschlossener Vorplatz, Gärtchen; Ecke der Schul- und Kirchhofstraße 2, in Sachsenh.

1279. Ein geräumiges helles Zimmer mit Kabinet ist zu vermiethen; Neukräme 6.

1270. Ein Zimmer mit Kabinet ist unmöblirt an einen älteren Herrn oder Dame zu vermiethen; gr. Kornmarkt 2, im 2. Stock.

435 Gleicher Erde ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen; Näheres Klostergasse 8.

Dienstgesuche und Anerbieten.

434. **Ein Mädchen, welches kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, wird gesucht.**

438. Eine tüchtige, auch in der Küche erfahrene Haushälterin isr. Confession wird gesucht; Allerheiligenstraße 45, 2r Stock.

438. Ein reinliches Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und schon bei Kindern war, wird gesucht; Allerheiligenzasse 22, 1r St.

438. Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, wird gesucht; Rothekreuzgasse 1.

432. Döngesgasse 17, 1r Stock, wird eine perfekte isr. Köchin gegen guten Lohn gesucht.

432. Eine Köchin, die gut bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht; Wollgraben 15, 1r Stock, von 2—5 Uhr

431 Ein gewandtes Kellnermädchen wird gesucht.

436. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Bilbelergasse 32.

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht; Bilbelergasse 32.

437. Eine Person gesetzten Alters, welche gutes Lob erhält, sucht eine Stelle als Mädchen allein, oder Hausmädchen, am liebsten zu kleinen Kindern. Zu erfragen Mainzer Landstraße 25, 2r Stock.

439. Ein Zapfjunge wird gesucht; gr. Eschenheimergasse 40.

439. Gesucht wird unter vortheilhaften Bedingungen ein sehr ordentliches Kindermädchen, welches auch gut nähen kann; Zeil 39.

425. Es wird eine Monatmagd gesucht; Wallstraße 7, in Sachsenhausen.

435. Ein junger Mensch wünscht Herren zu bedienen oder Commissionen zu machen. Zu erfragen gr. Rittergasse 64, in Sachsenhausen.

422. Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht; Judenmarkt 25, 1r Stock, zwischen 3—6 Uhr.

Bekanntmachungen.

Zoologischer Garten.

1267

Heute Mittwoch den 3. Juli 1861, Nachmittags 6 Uhr:
(Bei günstiger Witterung)

Concert,

ausgeführt vom

Musik-Corps des k. pr. 30. Infanterie-Regiments.

Eintritt nur für Mitglieder und von denselben persönlich eingeführten Fremden.

Der Verwaltungsrath.

Ausverkauf! Brönnerstraße 14, 3. Stock. Ausverkauf!

1280 Wegen Geschäftsveränderung wird der Rest eines Lagers in 8/4 und 10/4 breiten klaren und dichten Moll per Stück von fl. 2. 42 an, ferner 3 Ellen breiten ganz feinen extra Moll für Mantillen und Visits ꝛc. ꝛc. per Elle 50 kr., sowie schwer gewirkte Vorhangstoffe für kleine Fenstervorhänge per Elle 9, 12 und 15 kr., für große von 14, 18 bis 34 kr. **per Elle** und im **Stück** zu auffallend billigen Preisen ausverkauft. — **Abgepaßte** schwer gewirkte Vorhänge in 2 verschiedenen Breiten, schwerster Qualität und in brillanten Mustern per Paar fl. 7 und fl. 8. 45 kr., **Vorhangshalter** von 15 und 18 kr. das Paar an bis zu den Feinsten.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden und Nachbarschaft die ergebenste Anzeige, daß ich meine Wohnung aus dem Junghof in die Fahrgasse No. 98 verlegt habe und bitte ferner um geneigtes Wohlwollen.

Georg Heyl, Schneidermeister.

Erklärung.

1279 Nachdem es dem Scribenten, wie auch Gerümpler **J. C. Lauter** amtlich bei Strafe untersagt worden ist, sich bei Betrieb seines Gerümplergeschäftes des Namens meines Mannes sel., **G. F. Fischer**, zu bedienen, so finde ich mich überdies veranlaßt, hierdurch öffentlich zu erklären, daß Lauter sich nicht nur gänzlich unbefugt, sondern auch gegen meinen ausdrücklichen Willen, seither für den Geschäftsnachfolger meines Mannes sel. ausgab, da ich niemals daran dachte, denselben als solchen meiner verehrten frühern Kundschaft zu empfehlen.

Frankfurt a. M., den 1. Juli 1861.

Susanna Kath. Fischer, Wittwe, geb. Kern.

---

440 Hübsche Goldfische sind heute wieder eingetroffen.
Georg Schauermann Söhne, Brückenquai 2.

Deutsches Schützenfest.

1280 Diejenigen, welche sich der Deputation des Schützenvereines nach Gotha anzuschließen wünschen, wollen sich bei **Franz Wirth**, Taubenhofstraße 5, melden und die Festkarten dort in Empfang nehmen.

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten, die in so zahlreicher Weise die sterblichen Ueberreste unserer geliebten Mutter und Schwiegermutter Frau **Marie Anna Creutzkamp**, geb. **Roth**, zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unsern wärmsten und innigsten Dank.

Frankfurt, den 2. Juli 1861. **Die trauernden Hinterbliebenen.**

441 Meine Wohnung befindet sich jetzt Langestraße 13, Parterre.

M. Schiff.

441 Ein Mitleser zum Journal wird gesucht.

441 Einige **Colporteure** werden gesucht in die Buchdruckerei von **Theodor Wentz**, Klostergasse 14.

Zu verkaufen.

433 Bei dem Abbruche im Junghof sind zu verkaufen: Schiefersteine, Dachsparren, Diele, Fußböden, Platten, Fenster, Thüren und einige feststehende Schränke mit Regalen ꝛc., auch wird daselbst alter Lehm abgegeben.

1273. Eine Firmatafel 18′ lang, 3′ breit; Geisgäßchen 6.

434 Circa 10 bis 12 Wagen Eis sind zu verkaufen. Näheres auf der Expedition dieses Blattes.

440. 2 Affenpinscher (schwarz, kleinste Race) sind zu verkaufen; Dreikönigstraße 57.

440. Ein gebrauchtes Kanapee aufgearbeitet, neu bezogen, ist zu verkaufen; Schnurgasse 18.

439. **Feuerfeste Kassaschränke**, neueste Construktion, in eleganter Möbelform, sehr billig; Breitegasse 42 a.

439 Kurzer Mist aus Mistbeeten wird abgegeben bei **J. Bock**, Gartenstraße 1.

439 Zwei neue Holzsägen per Stück fl. 2 sind zu verkaufen; Löhergasse 24, 2. Stock.

Zu vermiethen.

433. Ein kl. möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Domplatz 9, 2r Stock.

437 Zwei freundliche möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Finkenhofstraße 8.

436 Eine freundliche Wohnung zu vermiethen; Bleichstraße 25, 2. Etage.

433. Jägergäßchen 2, in Sachsenhausen, ist eine freundliche Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bodenkammer und Keller zu vermiethen und Anfangs August zu beziehen.

436 Im 2. Stock 1, im 1. Stock 2 gut möblirte Zimmer zu vermiethen; gr. Eschenheimergasse 32.

1279 **Krögerstraße 6 ist der 3. Stock zu vermiethen und am 1. September zu beziehen; Näheres daselbst.**

440 **3 elegant möblirte Zimmer sind getrennt oder zusammen zu vermiethen; Seilerstraße 4.**

Münzgasse 5, im Hofe links, eine kleine Wohnung; Mittags zwischen 1 u. halb 2 Uhr.

440. Große Gallusstraße Nr. 1 sind zwei Läden mit Comptoir zu vermiethen und gleich zu beziehen; zu erfragen Friedbergergasse Nr. 37, im Hofe Nr. 15.

440. Friedbergergasse 37 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Bodenkammern, Keller zu vermiethen und gleich zu beziehen.

440. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller ist bis 1. October zu vermiethen; Friedbergergasse Nr. 37, im Hof.

441. Nonnengasse 4, 1. Stock, ein freundlich möblirtes Stübchen an 1 oder 2 Herren.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist die Verwaltung des Deutschen Reiches für das Post- und Telegraphenwesen. Sie ist eine Reichsbehörde, die unter der Leitung des Reichspostministers steht. Dieser ist Mitglied der Reichsregierung und wird vom Reichspräsidenten auf Vorschlag des Reichskanzlers ernannt. Er ist dem Reichstag verantwortlich.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist die Verwaltung des Deutschen Reiches für das Post- und Telegraphenwesen. Sie ist eine Reichsbehörde, die unter der Leitung des Reichspostministers steht. Dieser ist Mitglied der Reichsregierung und wird vom Reichspräsidenten auf Vorschlag des Reichskanzlers ernannt. Er ist dem Reichstag verantwortlich.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

Die Deutsche Reichspost und Telegraphie ist in 32 Oberpostdirektionen eingeteilt, die ihrerseits wieder in Postämter, Postagenturen und Telegraphenämter gegliedert sind. Die Oberpostdirektionen sind für ihren Bezirk zuständig für alle Angelegenheiten des Post- und Telegraphenwesens, soweit sie nicht ausdrücklich dem Reichspostministerium vorbehalten sind.

441. Eine Amme sucht das erste Kind zu stillen. Näheres bei **J. Wilh. Müller**, Friedbergergasse 35.

440. Ein Mädchen wird zu Kindern gesucht; Saalgasse 1, im 2. Stock.

Hainerhof 6 wird ein geringes williges Dienstmädchen gesucht.

440. Ein Monatmädchen wird gesucht; Bockenheimer Anlage, neben No. 13.

440. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gesucht; Zimmerweg 7, 1r St.

441. In einem Gasthaus- oder Café sucht ein junger Mensch eine Lehrlingsstelle. **D. Müller**, Ziegelgasse 12.

441. Ein Zapfjunge wird gesucht; Gallengasse No. 10.

440. Ein Mädchen, das kochen und die Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht: Grüneburgweg 4.

440. Ein braves gesetztes Mädchen, welches gut und selbstständig kochen kann, wünscht eine passende Condition; große Bockenheimergasse No. 66.

441. Eine Köchin und ein Hausmädchen werden gegen hohen Lohn gesucht. **Müller**, Ziegelgasse 12.

440. Schäfergasse 18, 3r Stock, wird ein braves Monatmädchen gesucht.

440. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Kornmarkt 6, Parterre.

440. Ein starker Bursche wird zur Bedienung eines Kranken gesucht; gr. Eschenheimerstraße 5.

Gesuche verschiedener Art.

441. Ein Keller wird westlich oder Mitte der Stadt zu miethen gesucht; Gallusgasse 10.

440. Fenster, 3′ 8″ breit, 6½′ hoch, werden billigst gesucht; Fahrgasse 148 neu.

Bekanntmachungen.

Ausgetrocknete **Kernseife**, feinste weiße per Ctnr. fl 34
dto. Ia. weiße, sowie marm. „ „ „ 30
Palmölseife . . . . . „ „ „ 18
Talglichter 6r, 32 löthige „ „ „ 44
aus der Fabrik der Herrn „Baubel u. Heck in Offenbach“ in ¼ und ⅛ Ctnr. Kistchen verpackt, empfiehlt

Carl Andreae,
gr. Eschenheimergasse 25, vis-à-vis dem
1280 Bundes-Palais.

Emmenthaler Käse, Ia. Qualität, per Pfd. 32 kr., bei größerer Quantität billiger;

Ia. Schweizer Kochbutter billigst bei

Heinrich Handel,
Buchgasse 14, vis-à-vis der Bank.

Frankfurter Schleppschifffahrt.

1251 Angekommen der Kahn „Nr. 25“ von Rotterdam.

Holländischen, Edamer, Roquefort, Neufchatel Käse, neue Häringe, Salami-Würste, geräucherter Lachs bei

1279 **Georg Scheppeler.**

439. Aechtes Knochenöl fl 1. 36 kr. per Maas bei **Konrad Stritt**, Papagaigasse 8.

439 Eine Granat-Broche mit weißem Stein gefaßt, von Bornheim über den Sandweg und die Allerheiligengasse wurde verloren; abzugeben gegen Belohnung: Judengasse 86.

439 **Verloren!**

Am 28. Juni eine vergoldete silberne Brille in schwarzem Pappfutterale; gegen Belohnung abzugeb. im Comptoir Allerheiligenstr. 51.

440. Eine Schneiderin nimmt noch Beschäftigung an, auch Kindersachen im Hause; kl. Eschenheimergasse 9, 1. St.

441 Am Sonntag wurde ein gesticktes Taschentuch mit dem Namen „Amalia“ verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung bei Hrn. Burghold, Allerheiligenthor, im Laden abzugeben.

440 Eine blaugraue Katze (Kater) ist entlaufen; dem Wiederbringer eine Belohnung; Brückenquai 5.

441. Tannäpfel per Malter 14 kr., bei größerer Abnahme billiger zu haben im Schiff am Metzgerthor.

1279. Neue engl. Häringe bei

Carl Friedr. Roth, Haasengasse.

440 Ein Mädchen, das im Kleidermachen und Ausbessern geübt ist, hat noch einige Tage frei; Altemainzergasse 17, 2. Stock.

440 Eine Lachtaube (Weibchen) ist entflogen, dem Wiederbringer eine Belohnung; Brückenquai 5.

441. Ein Mädchen, das aus nähen geht, hat noch Tage frei; kl. Kornmarkt 9.

Bekanntmachung.

Bürger-Verleihungen.

1890.
- 26. Febr. Kaufl. Joseph Schwarzmann, Ehrenbürgerbrief v. 26.
- 27. Febr. Kaufl. Wilhelm Schmidt, Ehrenbürgerbrief v. 27. Febr. 1890.
- 27. Febr. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, und Kaufl. L. Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 27. Febr. 1890.
- 28. Febr. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, und Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 28. Febr. 1890.
- 1. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 1. März 1890.
- 3. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 3. März 1890.
- 4. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 4. März 1890.
- 5. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 5. März 1890.
- 6. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 6. März 1890.
- 7. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 7. März 1890.
- 8. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 8. März 1890.
- 9. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 9. März 1890.
- 10. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 10. März 1890.
- 11. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 11. März 1890.
- 12. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 12. März 1890.
- 13. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 13. März 1890.
- 14. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 14. März 1890.
- 15. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 15. März 1890.
- 16. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 16. März 1890.
- 17. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 17. März 1890.
- 18. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 18. März 1890.
- 19. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 19. März 1890.
- 20. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 20. März 1890.
- 21. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 21. März 1890.
- 22. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 22. März 1890.
- 23. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 23. März 1890.
- 24. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 24. März 1890.
- 25. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 25. März 1890.
- 26. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 26. März 1890.
- 27. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 27. März 1890.
- 28. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 28. März 1890.
- 29. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 29. März 1890.
- 30. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 30. März 1890.
- 31. März. Kaufl. Wilhelm Hoffmann, Kaufl. Wilhelm Schmidt, Kaufl. Schwarzmann, Kaufl. Joseph Schwarzmann, Bürgerbriefe v. 31. März 1890.

Bekanntmachung.

Nach dem Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 26. Februar 1890 sollen die Arbeiten und Lieferungen für den Neubau des Gymnasiums in Wiesbaden, und zwar:

1. die Erdarbeiten,
2. die Maurerarbeiten,
3. die Steinhauerarbeiten,
4. die Zimmerarbeiten,
5. die Schieferdeckerarbeiten,
6. die Spenglerarbeiten,
7. die Schreinerarbeiten,
8. die Schlosserarbeiten,
9. die Glaserarbeiten,
10. die Tünchearbeiten,
11. die Anstreicherarbeiten,
12. die Asphaltirungsarbeiten,
13. die Lieferung von Gußeisen,
14. die Lieferung von Ofen,
15. die Lieferung von Kochherden,
16. die Lieferung von Gasleitungsröhren,
17. die Lieferung von Wasserleitungsröhren,
18. die Lieferung von Kanalisationsröhren,
19. die Lieferung von Sandsteinen,
20. die Lieferung von Basaltsteinen,
21. die Lieferung von Schiefer,
22. die Lieferung von Asphalt,
23. die Lieferung von Dachpappe,
24. die Lieferung von Zink,
25. die Lieferung von Blei,
26. die Lieferung von Kupfer,
27. die Lieferung von Eisenbahnschienen,
28. die Lieferung von Eisenbahnschwellen,
29. die Lieferung von Eisenbahnschienenbefestigungsmitteln,
30. die Lieferung von Eisenbahnweichen,
31. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmitteln,
32. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaterialien,
33. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinen,
34. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenteilen,
35. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenzubehör,
36. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
37. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
38. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilen,
39. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilzubehör,
40. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilen,
41. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
42. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
43. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
44. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
45. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
46. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
47. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
48. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
49. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
50. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
51. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
52. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
53. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
54. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
55. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
56. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
57. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
58. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
59. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
60. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
61. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
62. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
63. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
64. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
65. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
66. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
67. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
68. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
69. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
70. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
71. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
72. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
73. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
74. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
75. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
76. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
77. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
78. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
79. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
80. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
81. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
82. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
83. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
84. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
85. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
86. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
87. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
88. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
89. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
90. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
91. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
92. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
93. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
94. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
95. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
96. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
97. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
98. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
99. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
100. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,

Bekanntmachung.

Nach dem Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 26. Februar 1890 sollen die Arbeiten und Lieferungen für den Neubau des Gymnasiums in Wiesbaden, und zwar:

1. die Erdarbeiten,
2. die Maurerarbeiten,
3. die Steinhauerarbeiten,
4. die Zimmerarbeiten,
5. die Schieferdeckerarbeiten,
6. die Spenglerarbeiten,
7. die Schreinerarbeiten,
8. die Schlosserarbeiten,
9. die Glaserarbeiten,
10. die Tünchearbeiten,
11. die Anstreicherarbeiten,
12. die Asphaltirungsarbeiten,
13. die Lieferung von Gußeisen,
14. die Lieferung von Ofen,
15. die Lieferung von Kochherden,
16. die Lieferung von Gasleitungsröhren,
17. die Lieferung von Wasserleitungsröhren,
18. die Lieferung von Kanalisationsröhren,
19. die Lieferung von Sandsteinen,
20. die Lieferung von Basaltsteinen,
21. die Lieferung von Schiefer,
22. die Lieferung von Asphalt,
23. die Lieferung von Dachpappe,
24. die Lieferung von Zink,
25. die Lieferung von Blei,
26. die Lieferung von Kupfer,
27. die Lieferung von Eisenbahnschienen,
28. die Lieferung von Eisenbahnschwellen,
29. die Lieferung von Eisenbahnschienenbefestigungsmitteln,
30. die Lieferung von Eisenbahnweichen,
31. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmitteln,
32. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaterialien,
33. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinen,
34. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenteilen,
35. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenzubehör,
36. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilen,
37. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilzubehör,
38. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilen,
39. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilzubehör,
40. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilen,
41. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
42. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
43. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
44. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
45. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
46. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
47. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
48. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
49. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
50. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
51. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
52. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
53. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
54. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
55. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
56. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
57. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
58. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
59. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
60. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
61. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
62. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
63. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
64. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
65. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
66. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilen,
67. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilzubehör,
68. die Lieferung von Eisenbahnbetriebsmaschinenersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteilersatzteil

Intelligenz-Blatt der freien Stadt Frankfurt,

mit den Beilagen zum Intelligenz-Blatt der freien Stadt Frankfurt und der Landherrn Frankfurter Gebiethes.

Expedition: im Bethmannischen Rathhofsgebäude No. 3.

No. 100. Montag, den 10. April 1815.

Wenn das Wappen der freien Stadt Frankfurt, welches bisher auf dem Intelligenz-Blatte stand, nicht mehr darauf gesetzt worden ist, so geschah es, weil es nicht mehr passend ist, da es nicht mehr Eigenthum der freien Stadt Frankfurt ist.

Bekanntmachung, die Verpflichtung der Beamten, den gesetzlichen und ungesetzlichen Zinsverlust betreffend.

Frankfurt, den 7. April 1815. Da Wir Uns bewogen gefunden haben, die Verpflichtung der Beamten, den gesetzlichen und ungesetzlichen Zinsverlust betreffend, durch Unsere Verordnung vom 3. dieses Monats aufzuheben, so haben Wir Uns zugleich vorbehalten, die Art und Weise, wie diese Verpflichtung in Zukunft zu leisten sey, durch eine besondere Verordnung zu bestimmen. Wir machen daher hiermit bekannt, daß diese Verpflichtung in Zukunft nicht mehr geleistet werden soll, und daß Wir Uns vorbehalten, die Art und Weise, wie diese Verpflichtung in Zukunft zu leisten sey, durch eine besondere Verordnung zu bestimmen.

entworfenen Bundesbeschlusse beizutreten, ausgeschlossen. Die Natur des Vertrages steht — wie das preußische Votum ferner erörtert — der Absicht unmittelbar entgegen, ihn in einen Bundesbeschluß und dadurch in ein festes, unveränderliches Recht zu verwandeln. Wenn jeweilen zwischen einzelnen deutschen Staaten bestandene Verträge zu Bundesbeschlüssen erhoben worden sind (die Bundes-Cartelconvention von 1831, die ersten Bundesbeschlüsse in der Nachdruckssache), so kam es dabei darauf an, dauernde Bedürfnisse der Verwaltung oder Gesetzgebung zu befriedigen; der Gothaer Vertrag dagegen soll den nach Zeit und Umständen wechselnden Bedürfnissen der Verwaltung gerecht werden, das von ihm unter den Contrahenten begründete Recht ein bewegliches, nach den praktischen Erfahrungen, nach den Bedürfnissen der inneren Landesgesetzgebungen sich änderndes sein. Zehnjährige Erfahrung bestätigt, daß sein Inhalt einer fortdauernden Weiterbildung und Abänderung bedarf. Dies hat auch die Ausschußmehrheit selbst mittelbar anerkannt, indem sie dem zu fassenden Bundesbeschlusse nur eine Dauer von wenigen Jahren zu geben vorschlägt, damit aber anderseits eben die Ungeeignetheit des Gegenstandes überhaupt für dauernde Festsetzungen bewiesen. Besondere Nebenübereinkünfte zwischen unmittelbaren Gränznachbarn, wie sie bestehen und wiederholt Bedürfniß sein können, sind wohl neben einem Vertrage zulässig, nicht aber mit einem Bundesbeschlusse vereinbar. Aus allen diesen Gründen würde die preußische Regierung gehindert sein, einem Bundesbeschlusse, wie ihn die Mehrheit des Ausschusses vorbereiten will, zuzustimmen; und sie hält es in keiner Weise für angemessen, den bewährten Weg zu verlassen; es sei vielmehr denjenigen Regierungen, welche dem Gothaer Vertrage beitreten wollen, zu überlassen, dies auf dem durch ihn vorgesehenen Wege zu thun.

Bekanntmachungen.

Aechten feinst. **Mokka-Kaffee**, naturell fl. — 48 kr.; belesen fl. — 57 kr. per Pfd.

Thee, schwarzen, superfeinen, Blüthen **Pecco** . . . „ 4. 30 „ „ „
„ „ sehr feinen „ „ . . . „ 3. 30 „ „ „
„ „ feinen „ „ . . . „ 3. — „ „ „
„ „ guten „ „ . . . „ 2. 30 „ „ „
„ „ feinsten **Souchong** . . . . . „ 2. 24 „ „ „
„ „ feinen „ . . . . . „ 2. — „ „ „
„ „ guten „ . . . . . „ 1. 45 „ „ „
„ „ feinsten **Congo** . . . . . „ 1. 54 „ „ „
„ „ feinen „ . . . . . „ 1. 45 „ „ „

Ceylon-Zimmt, extrafeinen fl. 1. 36, feinen . . . „ 1. 24 „ „ „

Vanille, extrafeine, crystallisirte, feine, mittel und gut, nach Qualität billigst.

Arrowroot, extraf. St. Vincent, schön weiß . . . . „ — 30 „ „ „

Tapioca, ächt Penang, schön weiß . . . . . „ — 28 „ „ „

Ostind. Sago, ächt, kleinkörnig, schön weiß . . . „ — 24 „ „ „

en gros und en détail, en détail bis zu 1/4 Pfund herunter zu den beigesetzten Preisen; en gros in Original-Packung und im Centner, verzollt und unverzollt, verhältnißmäßig billiger, bei 1281

Gustav Wolfrum,
Comptoir und Verkaufslokal: gr. Hirschgraben 7.

441 Ganz in der Nähe von Frankfurt ist bei einer einzelnen Frau ein hübsch möblirtes Zimmer an einen Herrn oder eine Dame zu vermiethen. Auf Anfragen wird Herr **Roth**, Hasengasse 3, nähere Auskunft ertheilen.

Das
Rohr-, Fischbein- und Stock-Lager,
eigener Fabrik,
von
Daniel Scheyer
wohnt in
Schönegasse No. 43, im 3. Stock.

Das
Uhren-Lager
von
BETERMAUL & ROSSI
befindet sich von heute in
Schäfergasse No. 12.
Neudorf am 1. Juli 1844.

Wohnungs-Veränderung.

Ich habe meine Wohnung von der Schäfergasse No. 12 in die Schönegasse No. 43, im 3. Stock, verlegt, und empfehle mich meinen Freunden und Gönnern zu gefälligen Aufträgen.

Neudorf, den 1. Juli 1844.

Ludwig Schmidt,
Schneidermeister.

Zu verpachten:

Ein Gasthaus mit Tanzsaal, Kegelbahn und Garten, in einer Vorstadt Neudorfs, ist sogleich zu verpachten. Das Nähere ist zu erfragen bei Herrn Johann Baptist Hofmann, Kaufmann, Kirchgasse No. 1.

§§. 1. Das Gesetz bestimmt, welche Personen als Kaufleute anzusehen sind, und welche Rechte und Pflichten sie vermöge ihres Gewerbes haben.

§§. 2. Kaufleute sind diejenigen, welche ein Handelsgewerbe betreiben.

§§. 3. Ein Handelsgewerbe ist jeder Gewerbebetrieb, welcher eine kaufmännische Einrichtung des Geschäftsbetriebes erfordert.

§§. 4. Die Vorschriften dieses Gesetzes finden auf Gewerbetreibende, welche nicht in das Handelsregister eingetragen sind, keine Anwendung.

§§. 5. Die Eintragung in das Handelsregister hat nur deklaratorische Wirkung.

§§. 6. Die Handelsbücher, welche ein Kaufmann nach den Vorschriften des Gesetzes zu führen hat, begründen, wenn sie ordnungsmäßig geführt sind, für den Kaufmann selbst sowie gegen andere Kaufleute den Beweis der Thatsachen, welche aus ihnen ersichtlich sind.

§§. 7. Die Handelsbücher sind in der Regel nicht zum Beweise zugunsten des Kaufmanns selbst zugelassen.

§§. 8. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

§§. 9. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

§§. 10. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

§§. 11. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

§§. 12. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

§§. 13. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

§§. 14. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

§§. 15. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

§§. 16. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

§§. 17. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

§§. 18. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

§§. 19. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

§§. 20. Ein Kaufmann ist verpflichtet, seine Handelsbücher vorzulegen, wenn dies im Laufe eines Rechtsstreites von der Gegenpartei verlangt wird.

Literarisches.

Verlag von J. G. Cotta'schen Buchhandlung.

In der unterzeichneten Buchhandlung ist vorräthig geworden:

Die Waldenser.

Ein Denkmahl der Vorzeit für die Gegenwart.

Von

Julius Kühner.

Mit Titel-Kupfer. 1865. Elegant geh. 24 Bogen. Velinpapier. Preis 1 Thlr. 12 Sgr.

Die Waldenser, ein Volk, das seit Jahrhunderten in den Thälern der Cottischen Alpen, in Piemont, Calabrien und Apulien, in Deutschland, Böhmen, Mähren, Polen, Ungarn, Siebenbürgen, Frankreich, Spanien, Portugal, Italien, Sicilien, Griechenland, Asien, Afrika, Amerika, Australien, ja fast in allen Theilen der Welt, wo Menschen wohnen, zerstreut lebt, ist ein Volk, das in seiner Geschichte, seinen Sitten, seinen Gebräuchen, seinen Schicksalen, seinen Leiden, seinen Kämpfen, seinen Siegen, seinen Niederlagen, seinen Hoffnungen, seinen Erwartungen, seinen Ansichten, seinen Meinungen, seinen Grundsätzen, seinem Glauben, seinem Bekenntniß, seinem Gottesdienst, seinen Gebeten, seinen Liedern, seinen Predigten, seinen Lehrern, seinen Schulen, seinen Büchern, seinen Handschriften, seinen Bibelübersetzungen, seinen Märtyrern, seinen Bekennern, seinen Heiligen, seinen Gemeinden, seinen Synoden, seinen Verfassungen, seinen Gesetzen, seinen Rechten, seinen Freiheiten, seinen Privilegien, seinen Verfolgungen, seinen Bedrängniss

1277. Mein wohlassortirtes Lager in **ordinairem** wie in **feinem**
Porzellan u. Glas, sowie in **Luxusgegenständen**
zu Aussteuern und dergl., bringe in empfehlende Erinnerung.
Cornelius Hirschvogel, **gr. Sandgasse 12.**

Zu verkaufen.

1275 Ein neues sehr solid und großartiges Herren-Schreib-Bureau, in feinstem Mahagony, nach neuestem Styl und confortabelster Einrichtung ist preiswürdig zu verkaufen **D. Hesselbein,** Wilhelmerstraße 32.

1260 Durch Abwesenheit mehrer Familien habe ich wöchentlich einige Stunden des Vormittags frei, welche ich durch einige neue Schüler besetzen kann.
Professor **V. Dubourg,** neue Mainzerstraße 48.

442 Eine schöne Wohnung im westlichen Theile der Stadt von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, abgeschlossenem Vorplatz und einer mit Fenster versehenen Veranda im ersten Stock, zwei Mansarden, gemeinschaftlicher Garten und Waschküche, ist an ruhige Leute für den Preis von fl 425 per Jahr zu vermiethen.

442 Decken und Röcke werden gesteppt; Breitegasse 17, 2. Stock.

435 In einem Garten, nicht zu weit von der Stadt entfernt, werden 2—3 möblirte Zimmer nebst Küche auf einige Monate gesucht; Judenmarkt 25, 1r Stock.

440 Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen. Rosengasse 11, 1. Stock.

441 **Dickwurzpflanzen** sind abzugeben; Heiligkreutzgasse 6.

416 **Möbel und Betten werden gekauft. Arnsburgerhof 3, hinter den Predigern.**

409. Ein zuverlässiger verheiratheter Mann, der längere Jahre die Verwaltung eines großen Hauses besorgt hat und dem darüber auch die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wünscht wieder ein solches zu übernehmen; Näheres Roßmarkt 16, Parterre.

440 Mehrere junge Leute können **Kost u. Wohnung** pr. Monat 10 fl. erhalten.

438 Für die 3wöchentlichen Ferien (vom 7. Juli beginnend) wird in einem Institut ein Lehrer zur Beaufsichtigung gesucht. Nähere Auskunft auf der Exped.

1280. Das **rothe englische Zahnpulver,** das früher gr. Kornmarkt 6 verkauft wurde, ist jetzt nur allein ächt zu haben bei
Fräulein **Emilie Schultz,** Hauptwache 4.

442 In ein christliches Banquierhaus wird ein Lehrling gesucht. Offerten G. bei der Expedition abzugeben.

442 Es wird ein Hausbursche in ein Handlungshaus gesucht.

40 linirte Schreibhefte fl. 1. 6, pr. Dtzd. 20 kr., empfiehlt L. F. Riebling, Allerh. 40.

442 Ein hiesiger Bürger empfiehlt sich im Fußböden-Frottiren. Hainerhof 3.

438. Ein schön möblirtes Zimmer und Cabinet ist Hochstraße 53, nahe am Bockenheimerthor, zu vermiethen.

Claviere zu verkaufen und zu vermiethen bei Elsner, Accordeur, gr. Hirschgr. 15.

Rothenfluh' Schnapsli, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Kirschwasser, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Zwetschgenwasser, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Himbeergeist, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Enzianbrand, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Kernobstbrand, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Steinobstbrand, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Tresterbrand, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Weinbrand, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Cognac, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Rum, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Arrak, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Whisky, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Liqueur, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Likör, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Essig, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Sirup, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Obstsaft, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Fruchtsaft, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Traubensaft, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Most, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Cider, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Perry, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Met, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Hydromel, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Bier, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Ale, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Stout, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Porter, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Lager, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Pilsner, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Weizenbier, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Dunkelbier, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Starkbier, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Doppelbock, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Eisbock, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Rauchbier, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Kellerbier, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Zwickelbier, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Biermischgetränke, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Alkoholfreies Bier, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Malzbier, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Limonade, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Mineralwasser, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Tafelwasser, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Sodawasser, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Tonic, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Bitter Lemon, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Ginger Ale, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Cola, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Energydrink, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Kaffee, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Tee, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Kakao, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Schokolade, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Milch, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Buttermilch, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Molke, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Joghurt, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Kefir, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Quark, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Käse, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Butter, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Margarine, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Schmalz, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Öl, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Fett, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Mehl, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Brot, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Brötchen, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Kuchen, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Torte, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Gebäck, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Süßigkeiten, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Eis, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Obst, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Gemüse, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Salat, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Kartoffeln, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Reis, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Nudeln, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Fleisch, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Wurst, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Fisch, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Meeresfrüchte, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Geflügel, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Wild, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Eier, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Honig, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Marmelade, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Konfitüre, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Gelee, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Senf, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Ketchup, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Mayonnaise, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Dressing, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Soße, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Gewürze, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Kräuter, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Salz, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Pfeffer, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Zucker, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Süßstoff, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Backpulver, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Hefe, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Vanillin, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Puddingpulver, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Speisestärke, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Gelatine, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Agar-Agar, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Pektin, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Lecithin, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Vitamine, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Mineralstoffe, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Spurenelemente, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Enzyme, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Probiotika, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Präbiotika, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Ballaststoffe, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Nahrungsergänzungsmittel, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Diätetische Lebensmittel, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Babynahrung, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Kindernahrung, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Seniorennahrung, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Sportlernahrung, 1a, 1 Stck. Rothenfluh'
Rothenfluh' Astronautenn

Wechselcourse.

Inter-Effecten.

Amsterdam	99
Augsburg	99
Berlin	99
Frankfurt	99
Hamburg	99
Leipzig	99
London	99
Paris	99

Wechsel-Stempel 1 Kreuzer.

Münz-Course.

Ducaten 1 fl. 48 kr.
Kaiserl. Ducaten 1 fl. 48 kr.
Souverain d'or 9 fl. 36 kr.
Friedrichsd'or 9 fl. 36 kr.
Louisd'or 9 fl. 36 kr.
Pistolen 9 fl. 36 kr.
Kronen-Thaler 2 fl. 24 kr.
Speciesthaler 2 fl. 24 kr.
Conventionsthaler 2 fl. 24 kr.
Reichsthaler 2 fl. 24 kr.
Gulden 1 fl.
Rand-Ducaten 1 fl. 48 kr.
Silber-Gulden 1 fl.
Silber-Rubel 1 fl. 36 kr.
Silber-Kopeken 1 kr.

Getraid-Preis.

Vom 30. September.

Weizen, der Metzen 1 fl. 30 kr.
Korn, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Gerste, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Haber, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Heiden, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Hirse, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Kukurutz, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Erdäpfel, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Linsen, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Erbsen, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Fisolen, der Metzen 1 fl. 10 kr.

Getraid-Preis.

Vom 30. September.

Weizen, der Metzen 1 fl. 30 kr.
Korn, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Gerste, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Haber, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Heiden, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Hirse, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Kukurutz, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Erdäpfel, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Linsen, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Erbsen, der Metzen 1 fl. 10 kr.
Fisolen, der Metzen 1 fl. 10 kr.

Bekanntmachung.

Joseph Bossert,
Schneider,
wohnhaft in der Stadt Nr. 14,
empfiehlt sich zur Verfertigung aller in sein Fach einschlagenden Arbeiten.

Ein Handlungs-Lehrjunge

wird aufgenommen und das Nähere beim Verleger dieses Blattes ertheilt.

Meyer Hirschfeld,

Handlung mit Manufactur-Waaren,
Stadt Nr. 14,
empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruche.

Moritz Weiner,

Handlung mit Manufactur-Waaren,
Stadt Nr. 14,
empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruche.

Wilhelm Mayer,

Handlung mit Manufactur-Waaren,
Stadt Nr. 14,
empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruche.

Joseph Mikesch,

Handlung mit Manufactur-Waaren,
Stadt Nr. 14,
empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruche.

Wegen Ankaufen

von Getraid, Wein, Heu, Stroh, Haber, Kukurutz, Erdäpfel, Linsen, Erbsen, Fisolen, Hirse, Heiden, Gerste, Korn und Weizen, beliebe man sich an den Verleger dieses Blattes zu wenden.

Bekanntmachung.

Joseph Bossert,
Schneider,
wohnhaft in der Stadt Nr. 14,
empfiehlt sich zur Verfertigung aller in sein Fach einschlagenden Arbeiten.

Ein Handlungs-Lehrjunge

wird aufgenommen und das Nähere beim Verleger dieses Blattes ertheilt.

Meyer Hirschfeld,

Handlung mit Manufactur-Waaren,
Stadt Nr. 14,
empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruche.

Moritz Weiner,

Handlung mit Manufactur-Waaren,
Stadt Nr. 14,
empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruche.

Wilhelm Mayer,

Handlung mit Manufactur-Waaren,
Stadt Nr. 14,
empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruche.

Joseph Mikesch,

Handlung mit Manufactur-Waaren,
Stadt Nr. 14,
empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruche.

Wegen Ankaufen

von Getraid, Wein, Heu, Stroh, Haber, Kukurutz, Erdäpfel, Linsen, Erbsen, Fisolen, Hirse, Heiden, Gerste, Korn und Weizen, beliebe man sich an den Verleger dieses Blattes zu wenden.

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Redigirt von Dr. Ludwig Börne.
Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonntage.
№ 197. Freitag den 8. Juli 1831.

„Kommer-Colleg der Bitters."

zur ersten Anlage.

Samstag den 9. Juli 1831:

HUMORIST. ABEND-UNTERHALTUNG.

Bei ungünstiger Witterung im Saale.

Frankfurter Turngesellschaft.

Hauptversammlung:

Samstag den 9. Juli 1831, Abends 8 Uhr.

Tagesordnung: Oberturner Lorentzen.

L. Wallis, Hof-Perrückier in Bad Homburg,

empfiehlt sich seinen Freunden und Bekannten zu gefälligen Aufträgen, und bittet um gütige Beachtung seiner Waaren-Niederlage, bestehend in Haar-Touren, Locken, Zöpfen, Haar-Nadeln, Kämmen, Haar-Bürsten, Pomaden, Haar-Oehlen, Wasch-Pulver, Wasch-Kugeln, Wasch-Pasten, Wasch-Wasser, Zahn-Pulver, Zahn-Pasten, Zahn-Bürsten, Zahn-Stocher, Zahn-Wasser, Mund-Wasser, Rasir-Messer, Rasir-Pasten, Rasir-Wasser, Rasir-Pinsel, Rasir-Seife, Rasir-Riemen, Rasir-Streicher, Rasir-Schleifer, Rasir-Kapseln, Rasir-Etuis, Rasir-Taschen, Rasir-Messer-Futterale, Rasir-Messer-Kasten, Rasir-Messer-Schleifer, Rasir-Messer-Streicher, Rasir-Messer-Kapseln, Rasir-Messer-Etuis, Rasir-Messer

Ausverkauf! Brönnerstraße 14, 3. Stock. Ausverkauf!

1280 Wegen Geschäftsveränderung wird der Rest eines Lagers in 6/4 und 10/4 breiten klaren und dichten Mull per Stück von **fl. 2. 42** an, ferner 3 Ellen breiten ganz feinen extra Moll für Mantillen und Visits ꝛc. ꝛc. per Elle 50 kr., sowie schwer gewirkte Vorhangstoffe für kleine Fenstervorhänge per Elle 9, 12 und 15 kr., für große von 14, 18 bis 34 kr. **per Elle** und im **Stück** zu auffallend billigen Preisen ausverkauft. — **Abgepaßte** schwer gewirkte Vorhänge in 2 verschiedenen Breiten, schwerster Qualität und in brillanten Mustern per Paar fl. 7 und fl. 8. 45 kr., **Vorhangshalter** von 15 und 18 kr. das Paar an bis zu den Feinsten.

---

445 **Eine abgeschlossene Wohnung, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden nebst allen Bequemlichkeiten und Gartenvergnügen, ist zu vermiethen in dem neuerbauten Hause, Wiesenbornweg, Oederweg, 2. Straße links.**

1270. Eine schöne Wohnung von 4—5 Zimmern wird im westlichen Theile, in oder vor der Stadt, im Preise von 300 - 350 fl. pr. 15. August zu miethen gesucht. Offerten bitte man unter Chiffre **F F** bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

1269. Im **Westende der Stadt**, nahe bei den Eisenbahnen und dem Main, ist im 3. Stocke eine freundliche Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Kabinet, einem **frei nach Norden gelegenen Maler-Atelier**, theilweise zum Wiedervermiethen geeignet, **billigst zu vermiethen** und in einem Monat zu beziehen; Näheres durch

Julius Jaffé, beeidigter Sensal.

1278 **Wohnungen zu vermiethen.**

In den neuerbauten Häusern Unterweg Nr. 40a und Nr. 40 vor dem Eschenheimerthore nächst der Blumenstraße sind noch einige Wohnungen von je 5 Zimmern, Vorzimmer, Zubehör u. Garten sogleich zu vermiethen. Täglich einzusehen und Näheres Langestraße 10, Parterre, zu erfragen.

1161. 6/4 und 12/4 **Bielefelder, Herrnhuter** und **Lederleinen**, leinene Taschentücher, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Piquédecken ꝛc., empfehle ich zu den bekannten billigen Preisen. **Theodor Pott**, Schnurgasse No. 48.

---

444 **Lokal-Veränderung.**

Die Gravir- und galvanoplastische Anstalt von

L. Kurz

befindet sich Saalgasse 44, Ecke des Römerberges.

---

443 2 Lehrlinge von guter Familie werden gesucht; Leinhäusergasse 46 in Bornheim. **C. Becker**, Tapezier.

---

444 **Gesuch:** Ein Parterrelokal mittlerer Größe, welches sich für eine Speisewirthschaft eignet, wird baldigst zu miethen gesucht. Schriftliche Offerten unter No. 130 W. A. beliebe man auf der Expedition abzugeben.

---

442 Eine schöne Wohnung im westlichen Theile der Stadt von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, abgeschlossenem Vorplatz und einer mit Fenster versehenen Veranda im ersten Stock, zwei Mansarden, gemeinschaftlicher Garten und Waschküche, ist an ruhige Leute für den Preis von fl. 425 per Jahr zu vermiethen.

Ein tüchtiger Comptoirist sucht Nebenarbeiten für die Stunden von 7—9 Uhr Morgens und Abends. 445

Aufruf.

Am 14. Juli d. J. Abends, gegen 7 Uhr, ist unser Sohn auf der Straße zwischen Aschaffenburg und Großwallstadt, und zwar von einem unbekannten Radfahrer überfahren und getötet worden. Der Radfahrer, welcher mit großer Geschwindigkeit fuhr, hat sich nach dem Unfall sofort aus dem Staube gemacht, ohne sich um den Verunglückten zu kümmern. Wir bitten alle diejenigen, welche über den Vorfall oder über den Radfahrer Auskunft geben können, uns dieselbe gefl. mitzuteilen. Wir haben uns genötigt gesehen, die Angelegenheit der Staatsanwaltschaft zu übergeben, damit dieselbe die Ermittelungen des Radfahrers veranlassen kann.

Aschaffenburg, den 15. Juli 1899.

Wilhelm Hofmann, Schuhmachermeister, Aschaffenburg, Sandgasse 2.
Elisabeth Hofmann, geb. Weiß.

Wir Unterzeichnete, zu Aschaffenburg, Amt Aschaffenburg, Bezirksamt Aschaffenburg, Regierungsbezirk Unterfranken, Bayern, Deutsches Reich, Europa, Erde, Sonnensystem, Universum, Weltall, Gottes Schöpfung, bestätigen hiermit, daß

Wilhelm Hofmann, Schuhmachermeister, Aschaffenburg, Sandgasse 2.
Elisabeth Hofmann, geb. Weiß.

Eltern des am 14. Juli d. J. Abends, gegen 7 Uhr, auf der Straße zwischen Aschaffenburg und Großwallstadt, und zwar von einem unbekannten Radfahrer überfahrenen und getöteten Sohnes sind.

Aschaffenburg, den 15. Juli 1899.

Königliches Amtsgericht Aschaffenburg.
Ph. Odderschlager jun.
Gerichtsschreiber.

Wir Unterzeichnete, zu Aschaffenburg, Amt Aschaffenburg, Bezirksamt Aschaffenburg, Regierungsbezirk Unterfranken, Bayern, Deutsches Reich, Europa, Erde, Sonnensystem, Universum, Weltall, Gottes Schöpfung, bestätigen hiermit, daß

Wilhelm Hofmann, Schuhmachermeister, Aschaffenburg, Sandgasse 2.
Elisabeth Hofmann, geb. Weiß.

Eltern des am 14. Juli d. J. Abends, gegen 7 Uhr, auf der Straße zwischen Aschaffenburg und Großwallstadt, und zwar von einem unbekannten Radfahrer überfahrenen und getöteten Sohnes sind.

Aschaffenburg, den 15. Juli 1899.

Königliches Amtsgericht Aschaffenburg.
Ph. Odderschlager jun.
Gerichtsschreiber.

445. Ein Frauenzimmer aus guter Familie, das eine sorgfältige Erziehung genossen hat, gründliche Schulkenntnisse besitzt und mehrere Jahre einem größeren Haushalt selbstständig vorgestanden hat, auch in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, sucht eine seinen Fähigkeiten entsprechende Stellung. Dasselbe wird von einer hiesigen Familie bestens empfohlen. Näheres in der Expedition d. Bl.

---

444. Eine junge gebildete Dame aus Cassel, welche in den Anfangsgründen des Clavierspielens, der englischen und französischen Sprache Unterricht ertheilen kann, wünscht eine Stelle als deutsche Erzieherin bei Kindern anzunehmen, ebenso auch wäre dieselbe geneigt, eine Stelle als Gesellschafterin bei einer einzelnen Dame anzunehmen oder mit auf Reisen zu gehen. Näheres auf der Expedition d. Bl.

Stopfen für Wein- und Bierflaschen, sowie Faßstopfen gut und billig bei **Gottfried Maes,** Fahrgasse 16.

---

435 **Der erste Stock von 4 Zimmern, Küche ꝛc. westlich, ist an eine kleine Familie oder als Geschäftslokal zu vermiethen.**

---

445. Ein junger Mann, welcher eine schöne Hand schreibt, 7 Jahre Gerichtsschreiber war, sucht eine Stelle als Schreiber. **D. Müller,** Ziegelgasse 12.

---

445. Auf ein größeres Oeconomie-Gut in der Nähe der Stadt wird eine solide tüchtige Haushälterin gesucht. Solche, die schon auf Güter conditionirten, erhalten den Vorzug. Offerten unter **M G** besorgt die Expedition.

1273. Blumenstraße 6, Hochparterre, zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

---

414 Oederweg (Unterweg 42) ist eine mittelgroße Wohnung mit Garten, vom 1. October an zu vermiethen und täglich zwischen 10—12 Uhr anzusehen.

---

444 **fl. 4000** und **fl. 8000** sind dahier anzulegen. Bei der Exp. das Nähere.

---

444 **Lehrlings-Gesuch.**

In eine hiesige Kunst- und Quincaillerie-waaren-Handlung kann ein braver mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann sofort in die Lehre treten. Offerten unter P. P. besorgt die Expedition.

---

447 **Eine abgeschlossene Wohnung, Parterre oder im 1. Stock, von 2—3 Zimmern mit Küche ꝛc., im südwestlichen Theile der Stadt wird gesucht. Commissions-Bureau F. A. Wüst, gr. Bockenheimerstr. 20.**

---

446 **Allen Freunden, welche ich vor meiner Abreise nicht mehr besuchen konnte, sage hiermit ein herzliches Lebewohl.**

F. W. Kühl.

Strohsäcke werden gefüllt und gestepyt; Judengasse 109.

Man sucht **1 Commis** in ein Cigarrengeschäft, **1 Gärtner; Korbett,** Breiteg. 1.

Leim à 22, 24 und 28 kr. pr. Pfd., **beste Tapezirerstärke** billigst bei **Gottfried Maes,** Fahrgasse 16.

---

443 Neue Taubenstraße 13 ist vom 1. October d. J. an der 3. Stock anderweitig zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

---

440 Mehrere junge Leute können **Kost u. Wohnung** pr. Monat 10 fl. erhalten.

Zoologischer Garten.
Sonntag den 7. Juni: Von 10 bis 12 Uhr Vormittags und von 4 bis 10 Uhr Abends
wird der neue Pavillon eröffnet.
Von 12 bis 4 Uhr Mittags ist der Garten geschlossen.
Der Verwaltungsrath.

Gesucht
wird ein Lehrling für ein Comptoir. Gefällige Offerten unter Chiffre A. 1221 befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht
wird ein Lehrling für ein Comptoir. Gefällige Offerten unter Chiffre A. 1221 befördert die Expedition dieses Blattes.

Freiburger Feuerlösch-Apparat
erfindet u. b. D. R. P. 1221
Leopold Gassmann,
Buch- und Steindruckerei, Carl No. 19.

Wasserdichte
Pumpen- & Druckr-Hand-Apparat,
für Feuerlöschzwecke, Bewässerung von Gärten, Reinigung von Straßen, Canälen, Closets etc.
C. L. Klauser, Kupferschmied,
Schwabenthorstraße No. 1.

Uebertragungsrecht.
Ich habe mich hier als Rechtsanwalt niedergelassen und bitte, mich mit Ihrem Vertrauen zu beehren.
Freiburg, 1. Juni 1881.
Dr. Wilhelm Schmidt.

§. 1. Die Verwaltungsbehörden sind: die Gemeinden, die Bezirkshauptmannschaften, die Landesregierung und das Ministerium des Innern.

§. 2. Die Gemeinden sind die Grundlage der Verwaltungsbehörden. Sie werden durch die Gemeindeordnung geregelt.

§. 3. Die Gemeinden sind der Aufsicht der Bezirkshauptmannschaften unterworfen.

§. 4. Die Bezirkshauptmannschaften sind der Aufsicht der Landesregierung unterworfen.

§. 5. Die Landesregierung ist der Aufsicht des Ministeriums des Innern unterworfen.

§. 6. Die Landesregierung besteht aus dem Landeshauptmann und den Landesräthen.

§. 7. Der Landeshauptmann wird vom Kaiser ernannt.

§. 8. Die Landesräthe werden vom Landtage gewählt.

§. 9. Der Landeshauptmann ist Vorsitzender der Landesregierung.

§. 10. Die Landesregierung hat ihren Sitz in der Landeshauptstadt.

§. 11. Der Landeshauptmann ist Vorsitzender des Landtages.

§. 12. Der Landtag wird vom Landeshauptmann einberufen.

§. 13. Der Landtag besteht aus Abgeordneten, welche in Wahlbezirken gewählt werden.

§. 14. Die Wahlbezirke werden durch das Landesgesetz bestimmt.

§. 15. Die Landtagswahlen sind direkte.

§. 16. Wahlberechtigt sind alle Staatsbürger, welche das 24. Lebensjahr vollendet haben.

§. 17. Wählbar sind alle Staatsbürger, welche das 30. Lebensjahr vollendet haben.

§. 18. Die Landtagswahlen sind geheime.

§. 19. Die Landtagswahlen sind allgemeine.

§. 20. Die Landtagswahlen sind gleiche.

§. 21. Die Landtagswahlen sind periodische.

§. 22. Die Landtagswahlen sind unmittelbare.

§. 23. Die Landtagswahlen sind persönliche.

§. 24. Die Landtagswahlen sind freie.

§. 25. Die Landtagswahlen sind öffentliche.

§. 26. Die Landtagswahlen sind mündliche.

§. 27. Die Landtagswahlen sind schriftliche.

§. 28. Die Landtagswahlen sind mündliche und schriftliche.

§. 29. Die Landtagswahlen sind weder mündliche noch schriftliche.

§. 30. Die Landtagswahlen sind weder geheime noch öffentliche.

§. 31. Die Landtagswahlen sind weder direkte noch indirekte.

§. 32. Die Landtagswahlen sind weder allgemeine noch gleiche.

§. 33. Die Landtagswahlen sind weder periodische noch unmittelbare.

§. 34. Die Landtagswahlen sind weder persönliche noch freie.

§. 35. Die Landtagswahlen sind weder öffentliche noch mündliche.

§. 36. Die Landtagswahlen sind weder schriftliche noch mündliche und schriftliche.

§. 37. Die Landtagswahlen sind weder geheime noch öffentliche.

§. 38. Die Landtagswahlen sind weder direkte noch indirekte.

§. 39. Die Landtagswahlen sind weder allgemeine noch gleiche.

§. 40. Die Landtagswahlen sind weder periodische noch unmittelbare.

§. 41. Die Landtagswahlen sind weder persönliche noch freie.

§. 42. Die Landtagswahlen sind weder öffentliche noch mündliche.

§. 43. Die Landtagswahlen sind weder schriftliche noch mündliche und schriftliche.

§. 44. Die Landtagswahlen sind weder geheime noch öffentliche.

§. 45. Die Landtagswahlen sind weder direkte noch indirekte.

§. 46. Die Landtagswahlen sind weder allgemeine noch gleiche.

§. 47. Die Landtagswahlen sind weder periodische noch unmittelbare.

§. 48. Die Landtagswahlen sind weder persönliche noch freie.

§. 49. Die Landtagswahlen sind weder öffentliche noch mündliche.

§. 50. Die Landtagswahlen sind weder schriftliche noch mündliche und schriftliche.

Bürgerliche und Handelsrecht.

§. 1. Die Gesetze und Gewohnheiten, welche bisher in Unserm Herzogthum Nassau in Kraft waren, sollen auch ferner gelten, soweit sie nicht durch gegenwärtige Verordnung oder durch andere Gesetze, welche Wir in Gemäßheit Unserer Verfassungsurkunde mit Zustimmung der Landesvertretung erlassen werden, abgeändert oder aufgehoben sind.

§. 2. Wir, der Herzog, verfügen über Unsere Domänen und Unser Privatvermögen nach Unserm freien Willen.

§. 3. Wir, der Herzog, verfügen über Unsere Civilliste nach Unserm freien Willen.

§. 4. Die Civilliste Unserer Familie wird durch Gesetz festgestellt.

§. 5. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind unveräußerlich und unverpfändbar.

§. 6. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind unverjährbar, soweit nicht Gesetze oder Verträge Ausnahmen begründen.

§. 7. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Exekution unterworfen.

§. 8. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Besteuerung unterworfen.

§. 9. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Einquartierung unterworfen.

§. 10. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 11. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 12. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 13. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 14. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 15. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 16. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 17. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 18. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 19. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 20. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 21. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 22. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 23. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 24. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 25. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 26. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 27. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 28. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 29. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 30. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 31. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 32. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 33. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 34. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 35. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 36. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 37. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 38. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 39. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 40. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 41. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 42. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 43. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 44. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 45. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 46. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 47. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 48. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 49. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 50. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 51. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 52. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 53. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 54. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 55. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 56. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 57. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 58. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 59. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 60. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 61. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 62. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 63. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 64. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 65. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 66. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 67. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 68. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 69. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 70. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 71. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 72. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 73. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 74. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 75. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 76. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 77. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 78. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 79. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 80. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 81. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 82. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 83. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 84. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 85. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 86. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 87. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 88. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 89. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 90. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 91. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 92. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 93. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 94. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 95. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 96. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 97. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 98. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 99. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 100. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 101. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 102. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 103. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 104. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 105. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 106. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 107. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 108. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 109. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 110. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 111. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 112. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 113. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 114. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 115. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 116. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 117. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 118. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 119. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 120. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 121. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 122. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 123. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 124. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 125. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 126. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 127. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 128. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 129. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 130. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 131. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 132. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 133. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 134. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 135. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 136. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 137. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 138. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 139. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 140. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 141. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 142. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 143. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 144. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 145. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 146. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 147. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 148. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 149. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 150. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 151. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 152. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 153. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 154. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 155. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 156. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 157. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 158. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 159. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 160. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 161. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 162. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 163. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 164. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 165. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 166. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 167. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 168. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 169. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 170. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 171. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 172. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 173. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 174. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 175. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 176. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 177. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 178. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 179. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 180. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 181. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 182. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 183. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 184. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 185. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 186. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 187. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 188. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 189. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 190. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 191. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 192. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 193. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 194. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 195. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 196. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 197. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 198. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 199. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 200. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 201. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 202. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 203. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 204. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 205. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 206. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 207. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 208. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 209. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Lehrerlast unterworfen.

§. 210. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Gemeindelast unterworfen.

§. 211. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wegelast unterworfen.

§. 212. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Wasserlast unterworfen.

§. 213. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Deichlast unterworfen.

§. 214. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Brückenlast unterworfen.

§. 215. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Schulenlast unterworfen.

§. 216. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Armenlast unterworfen.

§. 217. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Kirchenlast unterworfen.

§. 218. Die Domänen, welche Wir, der Herzog, Unserer Familie zu Unterhaltung Unserer Civilliste überlassen, sind nicht der Pfarrlast unterworfen.

§. 219. Die Domänen, welche Wir, der

445 **Es wird ein Mädchen** gesucht, welches kochen kann, um mit 2 Mädchen von circa 12 Jahren in einen nahen Badeort auf 4 bis 6 Wochen mitzugehen; das Nähere kl. Bockenheimergasse 24, 2 Stiegen.

445 Eine gesetzte, mit guten Zeugnissen versehene Person wird in eine stille Haushaltung gesucht; Näheres Weißfrauenstr. 3, Parterre.

445 Eine Köchin und ein Hausmädchen werden gesucht; Kirchgasse 6.

445 Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann u. gründlich in der Hausarbeit ist, sucht eine Stelle als Mädchen allein; Breitegasse No. 54, im 3. Stock.

445 Ein Mädchen sucht Monatsdienst; alte Rothehofstraße 3, gleicher Erde.

445 Eine tüchtige und selbstständige Küchenhaushälterin wird sofort hier gesucht. Zu erfragen in der Expedition.

Bekanntmachungen.

1275 Ausgetrocknete Ia und IIa **Kern-Seife, Talg-, Palmöl, Harz-** und **Schaum-Seife** zu billigsten Preisen bei

Heinrich Handel,
Buchgasse 14, vis-à-vis der Bank.

Ausgetrocknete **Kernseife**, feinste weiße per Ctnr. fl 34
dto. Ia. weiße, sowie marm. „ „ „ 30
Palmölseife . . . . . „ „ „ 18
Talglichter 6r, 32 löthige „ „ „ 44
aus der Fabrik der Herrn „Baubel u. Heck in Offenbach" in 1/4 und 1/8 Ctnr. Kistchen verpackt, empfiehlt

Carl Andreae,
gr. Eschenheimergasse 25, vis-à-vis dem
1280 Bundes-Palais.

385 Vorzüglicher Malaga u Muskat-Lunel, die Flasche 45 kr.; Allerheiligengasse 35, 1. Stock.

1263 Feinstes **Mohnöl**, sowie besten **Weinessig** empfiehlt billigst

Heinrich Handel,
Buchgasse 14, vis-à-vis der Bank.

444. Eine dreireihige Granatkette wurde von Sachsenhausen nach Frankfurt verloren; dem redlichen Finder eine Belohnung Darmstädter Landstraße 9.

1275. Alle Sorten **Reis, Gerste, Sago, Suppen- und Eiergemüs-Nudeln,** sowie **feinste Macaroni** ꝛc. billigst bei

Heinrich Handel,
Buchgasse 14, vis-à-vis der Bank.

444. In einer israel. Familie finden 2 anständige israel junge Leute Kost und Logis Näheres Brettegasse 4, 3 Stock.

445 Sonntag Morgen hat sich ein junger weißer Windhund verlaufen. Dem Wiederbringer eine angemessene Belohnung; Reitbahn am Lappenfeld, vor dessen Ankauf wird gewarnt.

445 Ein **Trauring** im Kästchen, mit dem Namen H J. M. von N. wurde verloren; dem redlichen Finder eine Belohnung. Näheres auf der Expedition d. Bl.

1282. **Neue Häringe,** holländ. Sardellen zu 16 kr. per Pfd., Düsseldorfer Senf in abgefüllten Töpfen zu 6 und 12 kr., Göttinger Würste und neue Zitronen empfiehlt

J. B. Glock, Ecke der Altgasse.

445. **Aepfelwein** zapft

J. Clauer, kl. Bockenheimerg. 9.

Java-Kaffee, durchaus reinschmeckende Sorten 30, 32, 34, 36 kr. d. Pfd.
Geröfteter Java-Kaffee, ausgezeichnet von Geschmack, 40, 42 u. 44 kr. per Pfd.
Schöner Melis 19, **Raffinade** 20 kr. d. Pfd.
Aechter Rheingauer Wein-Essig zum Einmachen, 12 u. 16 kr. per Maas.
1282 **L. Schlotthauer,** Römerberg.

1282. **Grünekern** ganz und gemahlen, **Suppenteig, Eiergräupchen, Eiergries, Gemüs-Eiernudeln,** Macaroni, weißen und braunen Sago empfiehlt

J. B. Glock, Ecke der Altgasse.

446. Ein Notizbuch mit Kalender, enthaltend Visitenkarten und Eintrittskarten des Zoologischen Gartens wurde verloren; abzugeben gegen Belohnung: Zeil 11, 2. St.

446. Eine Person wünscht Beschäftigung im Waschen; Klingergasse 26, 2. Stock.

Erscheinungsweise:
Frankfurter Volks-Zeitung.
Täglich 1 Bogen in Quart.
Preis vierteljährlich 1 fl. 30 kr. rhein.
Insertionsgebühr für die Petitzeile 3 kr.
Beilagen werden nach Uebereinkunft beigefügt.

Frankfurter katholische Zeitschrift.

Monatlich 2 Bogen in Octav.
Preis vierteljährlich 1 fl. 30 kr. rhein.
Insertionsgebühr für die Petitzeile 3 kr.
Beilagen werden nach Uebereinkunft beigefügt.

Zur Nachricht.

Unsere Abonnenten, welche Lokal-Anzeigen oder andere Mittheilungen in unsere Blätter einrücken lassen wollen, werden gebeten, sich an unsere Expedition, Hinterpfarrgasse N. 85, zu wenden.

Lokal-Veränderung.

Unsere Expedition ist Hinterpfarrgasse N. 85.

Mittheilungsstunde No. 85,

zum Hinkel Emmerling.

Hr. Bingo.

Räthsel-Lösungen

Auf das Räthsel in der Beilage zu No. 85 sind folgende Lösungen eingegangen:

1) Der Buchstabe **A**.
2) Der Buchstabe **A**.
3) Der Buchstabe **A**.
4) Der Buchstabe **A**.
5) Der Buchstabe **A**.

Bingo Hr.

Amtliches Organ der Königlichen Polizei-Präsidien zu Berlin und Potsdam und des Königlichen Amtsgerichts I zu Berlin.

Erscheint wochentäglich zweimal. Abonnementspreis vierteljährlich 1 Mk. 50 Pf. Bestellungen nehmen alle Postanstalten entgegen. Einzelne Nummern kosten 10 Pf.

Insertionsgebühr für die fünfgespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pf. Anzeigen nehmen an: Rudolf Mosse, Berlin SW., Jerusalemer Straße 48/49, sowie alle übrigen größeren Annoncen-Expeditionen des In- und Auslandes.

Redaktion und Expedition: Berlin SW., Jerusalemer Straße 48/49.

Fernsprech-Anschluß: Amt I, No. 1987.

Freiwandervereinigung.

Donnerstag den 11. Juli, Abendstunde 8 Uhr, im Lokale Kaiser-Wilhelm-Garten, Schönhauser Allee 36.

Tages-Ordnung.

1) Vortrag des Herrn Dr. Hermann Wagner über Reisen in Spanien und Portugal.
2) Bericht über die Ausflüge des Vereins.
3) Ausflug nach Rüdersdorf.
4) Verschiedenes.

Gäste sind willkommen.

Der Vorstand.

In der Kommanditgesellschaft auf Aktien Berliner Handels-Gesellschaft, Berlin, Französische Straße 23/24, ist laut Beschluß der Generalversammlung vom 30. Juni 1892 das Grundkapital um 1 000 000 Mk. durch Ausgabe von 1000 Stück neuer Aktien à 1000 Mk. erhöht worden. Diese Aktien sind mit Dividendenberechtigung vom 1. Januar 1892 ab ausgestattet und werden den Inhabern der alten Aktien im Verhältniß von 1 : 4 zum Kurse von 120 % angeboten.

Berlin, den 6. Juli 1892.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 1000 Stück Kiefern-Bohlen, 6 m lang, 30 cm breit, 6 cm stark, soll im Wege der Submission vergeben werden.

Die Bedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht aus und können gegen Erstattung der Kopialien bezogen werden.

Versiegelte Offerten sind bis zum 15. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen.

Berlin, den 6. Juli 1892.

Der Vorsteher der Königlichen Eisenbahn-Betriebs-Inspektion Berlin.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 1000 Stück Kiefern-Bohlen, 6 m lang, 30 cm breit, 6 cm stark, soll im Wege der Submission vergeben werden.

Die Bedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht aus und können gegen Erstattung der Kopialien bezogen werden.

Versiegelte Offerten sind bis zum 15. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen.

Berlin, den 6. Juli 1892.

Der Vorsteher der Königlichen Eisenbahn-Betriebs-Inspektion Berlin.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 1000 Stück Kiefern-Bohlen, 6 m lang, 30 cm breit, 6 cm stark, soll im Wege der Submission vergeben werden.

Die Bedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht aus und können gegen Erstattung der Kopialien bezogen werden.

Versiegelte Offerten sind bis zum 15. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen.

Berlin, den 6. Juli 1892.

Der Vorsteher der Königlichen Eisenbahn-Betriebs-Inspektion Berlin.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 1000 Stück Kiefern-Bohlen, 6 m lang, 30 cm breit, 6 cm stark, soll im Wege der Submission vergeben werden.

Die Bedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht aus und können gegen Erstattung der Kopialien bezogen werden.

Versiegelte Offerten sind bis zum 15. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen.

Berlin, den 6. Juli 1892.

Der Vorsteher der Königlichen Eisenbahn-Betriebs-Inspektion Berlin.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 1000 Stück Kiefern-Bohlen, 6 m lang, 30 cm breit, 6 cm stark, soll im Wege der Submission vergeben werden.

Die Bedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht aus und können gegen Erstattung der Kopialien bezogen werden.

Versiegelte Offerten sind bis zum 15. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen.

Berlin, den 6. Juli 1892.

Der Vorsteher der Königlichen Eisenbahn-Betriebs-Inspektion Berlin.

Verkündigung. Unser Herr sagte: Gehet hin und lehret alle Völker, taufet sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes. Wir sind also verpflichtet, das Evangelium zu verkünden, wo wir können, und wir müssen es verkünden, wo wir können, weil wir sonst ungehorsam sind.

Wir müssen es verkünden, wo wir können, weil wir sonst unbarmherzig sind. Wir sehen, daß unsere Brüder in Sünden leben, und wir sehen, daß sie in Sünden sterben, und wir sehen, daß sie in Sünden verdammt werden, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen müssen, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen müssen, weil wir sonst unbarmherzig sind.

Wir müssen es verkünden, wo wir können, weil wir sonst unbarmherzig sind. Wir sehen, daß unsere Brüder in Sünden leben, und wir sehen, daß sie in Sünden sterben, und wir sehen, daß sie in Sünden verdammt werden, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen müssen, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen müssen, weil wir sonst unbarmherzig sind.

Wir müssen es verkünden, wo wir können, weil wir sonst unbarmherzig sind. Wir sehen, daß unsere Brüder in Sünden leben, und wir sehen, daß sie in Sünden sterben, und wir sehen, daß sie in Sünden verdammt werden, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen müssen, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen müssen, weil wir sonst unbarmherzig sind.

Wir müssen es verkünden, wo wir können, weil wir sonst unbarmherzig sind. Wir sehen, daß unsere Brüder in Sünden leben, und wir sehen, daß sie in Sünden sterben, und wir sehen, daß sie in Sünden verdammt werden, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen müssen, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen müssen, weil wir sonst unbarmherzig sind.

Wir müssen es verkünden, wo wir können, weil wir sonst unbarmherzig sind. Wir sehen, daß unsere Brüder in Sünden leben, und wir sehen, daß sie in Sünden sterben, und wir sehen, daß sie in Sünden verdammt werden, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen müssen, und wir sehen, daß sie in Sünden in die Hölle kommen müssen, weil wir sonst unbarmherzig sind.

Schiff über Schiffbruch, welcher auf Verlangen vorzuzeigen ist, und zu diesem Behufe ist der Schiffer verpflichtet, sich bei der Ankunft des Schiffes in dem Hafen, wo er Schiffbruch gelitten hat, bei der Behörde zu melden.

Art. 1. Die Bergungsbehörde hat sich sofort an Ort und Stelle zu begeben, um die Bergung zu leiten und zu überwachen. Sie hat dafür zu sorgen, daß die Bergung mit möglichster Schonung des Schiffes und der Ladung und mit möglichster Ersparung der Kosten geschehe.

Art. 2. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Arbeiter, Fuhrwerke, Fahrzeuge und Geräte zu requirieren, und kann, wenn es zur Sicherung der Bergung notwendig ist, Anordnungen treffen, welche die Freiheit der Bewegung der Personen und Fahrzeuge beschränken.

Art. 3. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Wachen zu bestellen, um die geborgenen Güter vor Diebstahl zu schützen.

Art. 4. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 5. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 6. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 7. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 8. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 9. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 10. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 11. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 12. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 13. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 14. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 15. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 16. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 17. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 18. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 19. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 20. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 21. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 22. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 23. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 24. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 25. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 26. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 27. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 28. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 29. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 30. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 31. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 32. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 33. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 34. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 35. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 36. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 37. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 38. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 39. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 40. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 41. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 42. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 43. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 44. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 45. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 46. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 47. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 48. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 49. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 50. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 51. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 52. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 53. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 54. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 55. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 56. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 57. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 58. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 59. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 60. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 61. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 62. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 63. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 64. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 65. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 66. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 67. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 68. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 69. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 70. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 71. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 72. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 73. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 74. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 75. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 76. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 77. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 78. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 79. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 80. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 81. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 82. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 83. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 84. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 85. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 86. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 87. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 88. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 89. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 90. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 91. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 92. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 93. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 94. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 95. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 96. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 97. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 98. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 99. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Art. 100. Die Bergungsbehörde hat, wenn es nötig ist, Vorkehrungen zu treffen, um die Gefahr für die Schiffahrt zu beseitigen.

Wiener Neue Freie Presse vom 15. Juli 1894, S. 7 und 8.

Ausschneide-Artikel

Cafe Jansen in Bruck a. d. Leitha.

Inhaber: Ferdinand Jansen.

Telephon-Nr. 10.

Telegramm-Adresse: Cafe Jansen, Bruck a. d. Leitha.

Cafe Jansen ist das grösste und elegant eingerichtete Cafe-Restaurant in Bruck a. d. Leitha, mit Gartenbetrieb, Billard, Kegelbahn, Zeitungslesezimmer, Telephon, Telegraph, Fremdenzimmer, Bäder im Hause, Omnibus zu jedem Zug, Garage für Automobile, Fahrräder, Equipagen, Pferdeeinstellung, Reitschule, Reitgelegenheit, Wagonierung, Ausflüge in die Umgebung, Jagden, Fischerei, Schwimmschule, Tennisplatz, Croquetplatz, Schiessstand, Kinderspielplatz, Kinderwagenaufbewahrung, Gepäckaufbewahrung, Gepäckbeförderung, Auskunftsbureau, Reisebureau, Wechselstube, Lesezirkel, Restauration, Kaffeehaus, Conditorei, Weinhandlung, Bierverlag, Eisverkauf, Eisbereitung, Eisbahn, Eisbehälter, Eiskeller, Eisgrube, Eisschrank, Eisverkauf, Eisbereitung, Eisbahn, Eisbehälter, Eiskeller, Eisgrube, Eisschrank.

Cafe Jansen ist das grösste und elegant eingerichtete Cafe-Restaurant in Bruck a. d. Leitha, mit Gartenbetrieb, Billard, Kegelbahn, Zeitungslesezimmer, Telephon, Telegraph, Fremdenzimmer, Bäder im Hause, Omnibus zu jedem Zug, Garage für Automobile, Fahrräder, Equipagen, Pferdeeinstellung, Reitschule, Reitgelegenheit, Wagonierung, Ausflüge in die Umgebung, Jagden, Fischerei, Schwimmschule, Tennisplatz, Croquetplatz, Schiessstand, Kinderspielplatz, Kinderwagenaufbewahrung, Gepäckaufbewahrung, Gepäckbeförderung, Auskunftsbureau, Reisebureau, Wechselstube, Lesezirkel, Restauration, Kaffeehaus, Conditorei, Weinhandlung, Bierverlag

Nr. 157. 16. Abt. Hellmuth.

Intelligenz-Blatt
der Freien Stadt Frankfurt.
Mit Allerhöchster Genehmigung Sr. Majestät des Königs von Preußen.
Nr. 19. Donnerstag, den 19. Januar 1815.

Bekanntmachung, die Verwaltung der Hospitäler, Armenhäuser und Armenanstalten betreffend. Vom 17. Januar 1815.

Wir Schultheiß, Bürgermeister und Rath der Freien Stadt Frankfurt, thun hiermit kund und zu wissen:

Nähmaschinen

für Schuhmacher, Sattler und Polsterer, zum Nähen von Leder, Segeltuch, Wachstuch, Teppichen, Pferdedecken, Wagenplanen, Zelten, Fahnen, Stickereien, Wäsche, Kleidern, Hüten, Mützen, Corsetten, Schirmen, Fächern, Bijouterie, Spitzen, Blumen, Federn, Schuhen, Stiefeln, Pantoffeln, Gamaschen, Handschuhen, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Cravatten, Hosenträgern, Gürteln, Reisetaschen, Koffern, Schachteln, Cartonnagen, Buchbinderarbeiten, Photographien, Bildern, Lampenschirmen, Vorhängen, Möbeln, Matratzen, Kissen, Decken, Sonnenschirmen, Regenschirmen, Spazierstöcken, Peitschen, Reitzeugen, Sattelzeug, Geschirren, Riemen, Gurten, Säcken, Tornistern, Jagdtaschen, Patronentaschen, Schnürbrüsten, Bandagen, Gummischuhen, Gummiwaaren, Wasserstiefeln, Wasserkleidern, Wasserhüten, Wasserschuhen, Wasserkissen, Wasserbetten, Wasserdecken, Wasserkoffern, Wasserreisetaschen, Wasserschachteln, Wasserbüchsen, Wasserbehältern, Wasserflaschen, Wasserbeuteln, Wasserbeutelchen, Wasserbeutelchen, Wasserbeutelchen

Zoologischer Garten.

Sonntag den 7. Juni, um 3 Uhr Nachmittags

Concert

und 6 Uhr große Vorstellung

der Equitations-Gesellschaft

Der Verwaltungsrath.

Für die Vorstellung sind Billets à 50 kr. und 1 fl. in der Tabak-Trafik des Herrn Hofer, im Cafe Hofer, im Cafe Hof, im Cafe Schwarz, im Cafe Wien, im Cafe Stadt Paris, im Cafe Stadt Frankfurt, im Cafe Stadt Triest, im Cafe Stadt Venedig, im Cafe Stadt Rom, im Cafe Stadt Neapel, im Cafe Stadt Florenz, im Cafe Stadt Mailand, im Cafe Stadt Turin, im Cafe Stadt Genua, im Cafe Stadt Livorno, im Cafe Stadt Ancona, im Cafe Stadt Bologna, im Cafe Stadt Ferrara, im Cafe Stadt Modena, im Cafe Stadt Parma, im Cafe Stadt Piacenza, im Cafe Stadt Cremona, im Cafe Stadt Mantua, im Cafe Stadt Verona, im Cafe Stadt Padua, im Cafe Stadt Venedig, im Cafe Stadt Triest

Im vorgerückten Alter.

Auch die Verdauungsorgane werden mit dem Alter schwächer, und darum sollte jeder Greis Kathreiners Kneipp-Malzkaffee trinken. Er schützt vor Magenbeschwerden, Verstopfung und Hämorrhoiden.

Kathreiners Kneipp-Malzkaffee ist ein vorzügliches Getränk für Jung und Alt, für Gesunde und Kranke. Er ist leicht verdaulich, nährt gut, regt die Verdauung an und ist ein vorzügliches Mittel gegen Blutarmut und Bleichsucht.

Kathreiners Kneipp-Malzkaffee ist in Paketen à 125 Gramm überall zu haben.

Kathreiners Malzkaffee-Fabriken, Aktiengesellschaft, München.

Kathreiners Kneipp-Malzkaffee

Kathreiners Kneipp-Malzkaffee

Kathreiners Kneipp-Malzkaffee

Verlags-Buch-Handlung Ad. Ed. Haarbeck in Trier.

Soeben erschien:

Goldene Worte.

Ein Gebetbuch für Jedermann.

Mit Gebeten, Betrachtungen, Gesängen und Andachtsübungen für alle Tage des Jahres, für Sonn- und Festtage, für Beichte und Kommunion, für Kranke und Sterbende, für Prozessionen, Wallfahrten und Andachten.

Mit Approbation des Hochwürdigsten Herrn Bischofs von Trier.

Mit 1 Stahlstich und 1 Titelbild in Farbendruck.

Preis: Elegant gebunden mit Goldschnitt M. 3.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt M. 4.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung M. 5.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe M. 6.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral M. 7.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 8.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 9.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 10.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 12.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 15.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 18.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 20.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 25.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 30.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 40.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 50.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 60.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 70.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 80.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 90.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 100.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 120.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 150.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 200.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 250.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 300.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 400.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 500.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 600.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 700.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 800.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 900.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1200.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1500.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 2000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 2500.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 3000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 4000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 5000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 6000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 7000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 8000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 9000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 10000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 12000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 15000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 20000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 25000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 30000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 40000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 50000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 60000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 70000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 80000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 90000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 100000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 120000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 150000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 200000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 250000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 300000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 400000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 500000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 600000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 700000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 800000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 900000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1200000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1500000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 2000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 2500000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 3000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 4000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 5000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 6000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 7000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 8000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 9000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 10000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 12000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 15000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 20000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 25000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 30000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 40000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 50000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 60000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 70000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 80000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 90000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 100000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 120000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 150000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 200000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 250000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 300000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 400000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 500000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 600000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 700000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 800000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 900000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1200000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1500000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 2000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 2500000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 3000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 4000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 5000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 6000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 7000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 8000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 9000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 10000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 12000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 15000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 20000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 25000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 30000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 40000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 50000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 60000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 70000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 80000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 90000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 100000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 120000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 150000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 200000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 250000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 300000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 400000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 500000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 600000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 700000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 800000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 900000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1200000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1500000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 2000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 2500000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 3000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 4000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 5000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 6000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 7000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 8000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 9000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 10000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 12000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 15000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 20000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 25000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 30000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 40000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 50000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 60000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 70000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 80000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 90000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 100000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 120000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 150000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 200000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 250000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 300000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 400000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 500000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 600000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 700000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 800000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 900000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1200000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1500000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 2000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 2500000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 3000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 4000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 5000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 6000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 7000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 8000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 9000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 10000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 12000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 15000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 20000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 25000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 30000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 40000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 50000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 60000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 70000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 80000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 90000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 100000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 120000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 150000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 200000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 250000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 300000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 400000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 500000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 600000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 700000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 800000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 900000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1000000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1200000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 1500000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 2000000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 2500000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 3000000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 4000000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 5000000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 6000000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 7000000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 8000000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 9000000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 10000000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 12000000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder gebunden mit Goldschnitt und Goldpressung, mit Schließe und Futteral, mit Silberbeschlag M. 15000000000000000000.—

Dasselbe Gebetbuch in Leder geb

Das chemische Laboratorium
(Schlesingergasse 20 dahier)
übernimmt die Ausführung chemischer Untersuchungen aller Art.
1283 ***Dr. Julius Löwe.***

1283. Im westlichen Theile der Stadt wird ein schrotmäßiger Keller zu miethen gesucht. Näheres Bockenheimerthor E. VI.

---

440 Das seit 40 Jahren bei mir in Depot befindliche, und seine Heilkraft stets bewährt habende **echt englische Gichtpapier** ist immer frisch vorräthig.
P. J. Sauerländer, Wtw., Brönnerstraße 24, 2. St.

---

440 **Zu vermiethen** in dem neuen Hause Oederweg 18, 3. Stock, enthaltend 1 Salon, 5 Zimmer und Vorzimmer mit Gaseinrichtung, Gartenvergnügen und allen sonstigen Bequemlichkeiten. Näheres Döngesgasse 28. 2. Stock, jeder Zeit anzusehen.

---

444 Oederweg (Unterweg 42) ist eine mittelgroße Wohnung mit Garten, vom 1. October an zu vermiethen und täglich zwischen 10—12 Uhr anzusehen.

Corsetten, bester Qualität, grau und weiß, mit Mechanik von 1 fl. 45 kr. an, bei **A. Kirmse,** Kannengießergasse 7.

1270. Eine schöne Wohnung von 4—5 Zimmern wird im westlichen Theile, in oder vor der Stadt, im Preise von 300—350 fl. pr. 15. August zu miethen gesucht. Offerten bitte man unter Chiffre **F F** bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

---

447 Auf einer Wallstraße wird ein Haus mit Garten zu kaufen gesucht durch **J. H. Schäfer,** gr, Bockenheimerstraße 70.

Wiesbadener Kochbrunnen-Wasser.
Bestellungen für Bäder werden von nun an wieder angenommen bei Herrn **Himmighoffen,** gr. Bockenheimergasse, „Nassauerhof."

---

441 **Meine Wohnung befindet sich jetzt Langestraße 13, Parterre.**
M. Schiff.

Zu vermiethen: Die Balcon-Etage, Guiolettstraße 11, bestehend in 6 Zimmern, einschließlich Salon, Küche, Speisekammer, abgeschlossenem Vorplatz, Gas-Einrichtung, nebst 3 Zimmern im Dachstock, geräumiger Boden, gewölbter Keller, Gartenvergnügen ꝛc. Näheres bei **F. J. Rinz,** Ulmenstraße 9, 2r Stock.

1275 Eine Auswahl sehr breiter solider Wagen stehen jederzeit zu Vergnügungs-Fahrten bereit und können nöthigenfalls binnen einer Viertelstunde vorfahren.
Justus Gerlach, gr. Eschenheimerstraße 20.

Aecht Brönner's Flecken-Wasser 1283
bei **Georg Schepeler.**

1283. Bibliotheken, sowie einzelne Bücher von Werth kaufe ich stets zu höchstmöglichen Preisen. **W. Erras,** Leonhardsthor 35.

Chocolat et Cacao au Tapioca de F. Marquis à Paris
seul Dépot chez A. Hermann, 24 Place Goethe.

Claviere zu verkaufen und zu vermiethen bei Elsner, Accordeur, gr. Hirschgr. 15.

Bäume- u. Pflanzen-Versteigerung.

Samstag den 6. Juli, Vormittags 9 Uhr, werden auf dem Gemeindeplatz in Hochheim folgende Bäume und Pflanzen öffentlich versteigert:

1 Kirschbaum, 1 Zwetschgenbaum, 1 Pfirsichbaum, 1 Aprikosenbaum, 1 Quittenbaum, 1 Mispelbaum, 1 Feigenbaum, 1 Nussbaum, 1 Haselnussbaum, 1 Maulbeerbaum, 1 Trauerweide, 1 Trauerbirke, 1 Trauerakazie, 1 Trauerlinde, 1 Trauerbuche, 1 Trauerhainbuche, 1 Trauerulme, 1 Trauerkastanie, 1 Trauerahorn, 1 Trauerpappel

Staatsgesetze und Manifesten.

Alle die Staatsgesetze, welche zum Besten des Landes gegeben sind, und alle Manifesten, welche von Zeit zu Zeit ausgegangen sind, sollen gedruckt werden, und sollen gedruckt werden, und sollen gedruckt werden, und

Vergnügungen.

CAFE JANSEN in Bockenheim.

Großes Militär-Concert,

ausgeführt

von der Capelle des Königl. preuss. 3. rhein. Infanterie-Regiments Nr. 29 unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Hentschel.

Mit gefälliger Erlaubniß des Herrn Obersten Herrn H. Hertzberg.

Anfang 4 Uhr.

Eintritt à Person 6 Kr.

Gebrüder Thomas.

Blachandstühle

K. K. Schützenprivilegirt, sind zu haben bei

Zu verkaufen:

449. Eine kleine freundliche Wohnung, Parterre oder 1. Stock (2 Zimmer, Küche und Kammer für ca. fl. 120), wird für eine alte Frau zu miethen gesucht; Offerten unter M B Nr. 7 poste restante.

1283. Man sucht ein Klavier zu kaufen; Offerten unter E. M. besorgt die Exped.

---

443 2 Lehrlinge von guter Familie werden gesucht; Weinhäusergasse 46 in Bornheim. **C. Becker**, Tapezier.

---

438. Ein schön möblirtes Zimmer und Cabinet ist Hochstraße 53, nahe am Bockenheimerthor, zu vermiethen.

Ein Bursche,

der mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht. 1283

---

449. Arbeiten für die **Nähmaschinen** werden angenommen und billigst besorgt; Markt 3, Ecke der Höllgasse.

1283. Zimmergesellen finden dauernde Beschäftigung; Mainzer Landstraße 26.

---

448. Geübte **Lingerie-Arbeiterinnen** werden gesucht, Buchgasse 14, 3. Stock.

---

449. Offene Lehrlingsstelle in einem Manufacturwaaren-Geschäft; Näheres Sandgasse 7.

---

448. **Töngesgasse 27** ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc., pr. 1. August zu vermiethen.

---

448 Ein rentables Haus wird ohne Vermittelung zu kaufen gesucht. Offerten unter A. G. mit Preisangabe.

---

449 Ein Garten und neugebautes Wohnhaus ist für 5500 fl. zu verkaufen; zu erfragen bei **Friedrich Reder**, Bornheimerhalde 18.

---

437 Spelzenspreu für Kindersäcke empfiehlt **W. Rempel**, Mausgasse 31.

---

448 Zwei unmöblirte Zimmer werden zu miethen gesucht. Anerbieten unter Buchstaben A. sind in der Expedition abzugeben.

---

448 **Gesucht wird eine Wohnung.**

von 4—5 Zimmern mit Zubehör, auf die erste Hälfte des August, in oder vor dem östlichen Theile der Stadt. Offerten mit Angabe des Miethpreises besorgt die Expedition dieses Blattes unter der Chiffer S. No. 100.

Zu verkaufen.

439. **Feuerfeste Kassaschränke**, neueste Construktion, in eleganter Möbelform, sehr billig; Breitegasse 42 a.

447. **Ein Holzherd; große Eschenheimergasse 17.**

448. Ein Hühnerstall und ein halbrundes Blechschild; Wollgraben 6.

448. Eine goldene Standuhr ist zu verkaufen; Schneidwallgasse 10.

1 gr. kupferner Kessel, 1 Geräthmange, 1 Stoßkarren; Grüneburgweg 21.

438. **Vollständige Spezerei-Einrichtung, Dominikanerg. 9.**

Zu vermiethen.

443. Kl. Hirschgraben 8 der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung ꝛc.

448. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Liebfrauenberg 39, 3. Etage.

Dienstgesuche und Anerbieten.

448 Ein starkes Mädchen, welches alle Arbeit verrichten kann, wird gesucht in der Elephantengasse 5.

448 Ein Mädchen wird gesucht, das gut bürgerlich kochen und die Hausarbeit verrichten kann, und ein Kindermädchen, das etwas nähen kann; Allerheiligengasse 20, 1. Stock, im Vorderhaus.

Kirche, und 1 Kirchenbuch, 27 Schulen, 1 Schulmeisterhaus, 1 Armenhaus, 1 Pfarrhof.

Die Pfarrei hat 1 Pfarrer, 1 Kaplan, 1 Schulmeister, 1 Mesner, 1 Organist, 1 Schulgehilfen, 1 Armenhausmeister, 1 Pfarrhofmeister.

Die Pfarrei hat 1 Pfarrbenefizium, 1 Kaplaneibenefizium, 1 Schulmeisterbenefizium, 1 Mesnerbenefizium, 1 Organistenbenefizium, 1 Schulgehilfenbenefizium, 1 Armenhausmeisterbenefizium, 1 Pfarrhofmeisterbenefizium.

Die Pfarrei hat 1 Pfarrgut, 1 Kaplaneigut, 1 Schulmeistergut, 1 Mesnergut, 1 Organistengut, 1 Schulgehilfengut, 1 Armenhausmeistergut, 1 Pfarrhofmeistergut.

Die Pfarrei hat 1 Pfarrgutsbesitzer, 1 Kaplaneigutsbesitzer, 1 Schulmeistergutsbesitzer, 1 Mesnergutsbesitzer, 1 Organistengutsbesitzer, 1 Schulgehilfengutsbesitzer, 1 Armenhausmeistergutsbesitzer, 1 Pfarrhofmeistergutsbesitzer.

Die Pfarrei hat 1 Pfarrgutsbesitzerin, 1 Kaplaneigutsbesitzerin, 1 Schulmeistergutsbesitzerin, 1 Mesnergutsbesitzerin, 1 Organistengutsbesitzerin, 1 Schulgehilfengutsbesitzerin, 1 Armenhausmeistergutsbesitzerin, 1 Pfarrhofmeistergutsbesitzerin.

Die Pfarrei hat 1 Pfarrgutsbesitzerinnen, 1 Kaplaneigutsbesitzerinnen, 1 Schulmeistergutsbesitzerinnen, 1 Mesnergutsbesitzerinnen, 1 Organistengutsbesitzerinnen, 1 Schulgehilfengutsbesitzerinnen, 1 Armenhausmeistergutsbesitzerinnen, 1 Pfarrhofmeistergutsbesitzerinnen

Intelligenz-Blatt der freien Stadt Frankfurt,

publizirt auf den Grundlage, Frankfurt, Hanau, Offenbach, Wetzlar, Homburg, Gelnhausen und Friedberg.

Erscheint an allen Wochentagen Abends. Preis des Quartals 1 fl. 45 kr. Insertionsgebühr für die Zeile 3 kr.

Nr. 146. Sonntag, den 7. Juni 1868.

Bekanntmachung, betreffend die auf Sonntag, den 7. und Montag, den 8. Juni d. J. stattfindenden Wahlen zur Ergänzung des Gesetzgebenden Körpers.

Die Wahlen finden statt:

1) für die Landgemeinden auf der Landbürgermeisterei und Adjunktur;

2) für die Stadt Frankfurt in den Wahllokalen, welche für jeden Wahlbezirk durch Anschlag bekannt gemacht werden.

Die Wahlen dauern von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Frankfurt, den 6. Juni 1868.

Der Senat.

Dr. Mumm.

Die Wahlen finden in folgenden Wahllokalen statt:

1) Wahlbezirk: Im Saalhof, Nr. 12 alte Nummer.

2) Wahlbezirk: Im Saalhof, Nr. 12 alte Nummer.

3) Wahlbezirk: Im Saalhof, Nr. 12 alte Nummer.

4) Wahlbezirk: Im Saalhof, Nr. 12 alte Nummer.

5) Wahlbezirk: Im Saalhof, Nr. 12 alte Nummer.

Schiffahrt Nachrichten aus Hamburg.

Angekommen: Den 19. Juli: Schiff Hoffnung, Schröder, von Bordeaux, mit Wein. Den 20. Juli: Schiff Elisabeth, Hansen, von Bordeaux, mit Wein. Den 21. Juli: Schiff Johanna, Hansen, von Bordeaux, mit Wein.

Abgegangen: Den 19. Juli: Schiff Hoffnung, Schröder, nach Bordeaux, in Ballast. Den 20. Juli: Schiff Elisabeth, Hansen, nach Bordeaux, in Ballast. Den 21. Juli: Schiff Johanna, Hansen, nach Bordeaux, in Ballast.

Schiffahrt Nachrichten aus Bremen.

Angekommen: Den 19. Juli: Schiff Bremen, Meyer, von Bordeaux, mit Wein. Den 20. Juli: Schiff Weser, Meyer, von Bordeaux, mit Wein. Den 21. Juli: Schiff Elisabeth, Meyer, von Bordeaux, mit Wein.

Abgegangen: Den 19. Juli: Schiff Bremen, Meyer, nach Bordeaux, in Ballast. Den 20. Juli: Schiff Weser, Meyer, nach Bordeaux, in Ballast. Den 21. Juli: Schiff Elisabeth, Meyer, nach Bordeaux, in Ballast.

Todesfälle.

Den 19. Juli: Schiff Hoffnung, Schröder, von Bordeaux, mit Wein. Den 20. Juli: Schiff Elisabeth, Hansen, von Bordeaux, mit Wein. Den 21. Juli: Schiff Johanna, Hansen, von Bordeaux, mit Wein.

Den 19. Juli: Schiff Bremen, Meyer, nach Bordeaux, in Ballast. Den 20. Juli: Schiff Weser, Meyer, nach Bordeaux, in Ballast. Den 21. Juli: Schiff Elisabeth, Meyer, nach Bordeaux, in Ballast.

Den 19. Juli: Schiff Hoffnung, Schröder, nach Bordeaux, in Ballast. Den 20. Juli: Schiff Elisabeth, Hansen, nach Bordeaux, in Ballast. Den 21. Juli: Schiff Johanna, Hansen, nach Bordeaux, in Ballast.

Den 19. Juli: Schiff Bremen, Meyer, von Bordeaux, mit Wein. Den 20. Juli: Schiff Weser, Meyer, von Bordeaux, mit Wein. Den 21. Juli: Schiff Elisabeth, Meyer, von Bordeaux, mit Wein

Lund & Sohn, Berlin W.
Bureau für Patent-Angelegenheiten.
Gegründet 1877. Fernsprecher: Amt III, No. 1984.
Telegramm-Adresse: Patentlund Berlin.

Patente, Muster, Zeichen-Schutzsachen
in allen Ländern der Welt.

Auskünfte über Erfindungen, Patente, Muster, Zeichen-Schutzsachen, Verwertungen, Verletzungen, Nichtigkeitsklagen, Lizenzverträge, Gutachten, Recherchen, Übersetzungen.

Illustrirte Broschüren
über Erfindungen, Patente, Muster, Zeichen-Schutzsachen, Verwertungen, Verletzungen, Nichtigkeitsklagen, Lizenzverträge, Gutachten, Recherchen, Übersetzungen.

Anglo-Continental
Gesellschaft für Patentverwerthung
Berlin W. 8, Friedrichstrasse 78.

Deutsche Botschaften
für Erfinder, Industrielle, Kaufleute.

Auskünfte über Erfindungen, Patente, Muster, Zeichen-Schutzsachen, Verwertungen, Verletzungen, Nichtigkeitsklagen, Lizenzverträge, Gutachten, Recherchen, Übersetzungen.

Anglo-Continental
Gesellschaft für Patentverwerthung
Berlin W. 8, Friedrichstrasse 78.

Unterricht! Schneider II. 1. Kl. **Unterricht!**

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [1]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [2]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [3]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [4]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [5]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [6]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [7]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [8]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [9]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [10]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [11]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [12]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [13]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [14]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [15]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [16]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [17]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [18]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [19]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [20]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [21]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [22]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [23]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [24]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [25]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [26]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [27]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [28]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [29]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [30]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [31]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [32]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [33]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [34]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [35]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [36]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [37]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [38]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [39]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [40]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [41]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [42]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [43]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [44]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [45]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [46]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [47]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [48]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [49]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [50]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [51]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [52]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [53]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [54]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [55]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [56]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [57]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [58]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [59]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [60]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [61]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [62]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [63]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [64]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [65]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [66]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [67]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [68]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [69]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [70]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [71]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [72]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [73]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [74]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [75]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [76]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [77]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [78]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [79]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [80]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [81]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [82]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [83]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [84]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [85]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [86]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [87]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [88]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [89]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [90]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [91]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [92]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [93]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [94]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [95]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [96]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [97]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [98]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [99]

Schneider II. 1. Kl. ertheilt gründlichen Unterricht in allen Zweigen der Damen-Garderobe. Gefällige Anfragen unter Chiffre „Schneider“ an die Administration d. Bl. [100]

Zoologischer Garten.

Sonntag, 2. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Montag, 3. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Dienstag, 4. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Mittwoch, 5. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Donnerstag, 6. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Freitag, 7. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Samstag, 8. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Sonntag, 9. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Montag, 10. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Dienstag, 11. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Mittwoch, 12. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Donnerstag, 13. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Freitag, 14. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Samstag, 15. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Sonntag, 16. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Montag, 17. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Dienstag, 18. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Mittwoch, 19. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Donnerstag, 20. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Freitag, 21. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Samstag, 22. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Sonntag, 23. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Montag, 24. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Dienstag, 25. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Mittwoch, 26. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Donnerstag, 27. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Freitag, 28. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Samstag, 29. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Sonntag, 30. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Montag, 31. Juli, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Dienstag, 1. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Mittwoch, 2. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Donnerstag, 3. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Freitag, 4. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Samstag, 5. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Sonntag, 6. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Montag, 7. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Dienstag, 8. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Mittwoch, 9. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Donnerstag, 10. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Freitag, 11. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Samstag, 12. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Sonntag, 13. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Montag, 14. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Dienstag, 15. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Mittwoch, 16. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Donnerstag, 17. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Freitag, 18. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Samstag, 19. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Sonntag, 20. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Montag, 21. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Dienstag, 22. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Mittwoch, 23. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Donnerstag, 24. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Freitag, 25. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Samstag, 26. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Sonntag, 27. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Montag, 28. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Dienstag, 29. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Mittwoch, 30. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Donnerstag, 31. August, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Freitag, 1. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Samstag, 2. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Sonntag, 3. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Montag, 4. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Dienstag, 5. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Mittwoch, 6. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Donnerstag, 7. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Freitag, 8. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Samstag, 9. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Sonntag, 10. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Montag, 11. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Dienstag, 12. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Mittwoch, 13. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Donnerstag, 14. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Freitag, 15. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Samstag, 16. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Sonntag, 17. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Montag, 18. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Dienstag, 19. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Mittwoch, 20. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Donnerstag, 21. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann. Abends 7½ Uhr: Großes Militär-Konzert. Ausführende: Kapelle des Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) Nr. 31. Leitung: Königl. Musikdirektor Hoffmann.

Freitag, 22. September, 3½ Uhr: Großes Militär-Kon

Dampf-Boot-Fahrt
Sonntag, den 6. Juli, Vormittags um 10 Uhr
nach Blankenese und Rückkehr um 5 Uhr Nachmittags.
Abfahrt von der Landungsbrücke am Dammthor.
Billets à 1 Mk. sind bei den Herren Vorstehern zu haben.
F. Lauenberg & Co.
Neuestadt 19 & 20 Neuer Wall.

Dampf-Boot-Fahrt
Sonntag, den 6. Juli, Vormittags um 10 Uhr
nach Blankenese und Rückkehr um 5 Uhr Nachmittags.
Abfahrt von der Landungsbrücke am Dammthor.
Billets à 1 Mk. sind bei den Herren Vorstehern zu haben.
F. Lauenberg & Co.
Neuestadt 19 & 20 Neuer Wall.

Victoria-Theater.
Direktion: Wilhelm Charlemont.
Mit dem Monat ist Kündigungstermin. Wir bitten um gefällige Mittheilung, ob Sie Ihr Abonnement fortsetzen wollen oder nicht.
Hochachtungsvoll
Wilhelm Charlemont.

Abendblatt. Zum Schluß: Zum 1. Male: Der Kampf um's Dasein. Lustspiel in 1 Akt von Wilhelm Charlemont.

Abendblatt. Zum Schluß: Zum 1. Male: Der Kampf um's Dasein. Lustspiel in 1 Akt von Wilhelm Charlemont.

1512. Zwei Commissionäre suchen zum Einziehen und Besorgen von Inseraten für ein hiesiges Blatt Jemand, der gut Hamburg kennt. Gefällige Offerten unter **Abendblatt** Nr. 3 befördert die Expedition.

Abendblatt Nr. 3.

1513. Ein Commissionär sucht zum Einziehen und Besorgen von Inseraten für ein hiesiges Blatt Jemand, der gut Hamburg kennt. Gefällige Offerten unter **Abendblatt** Nr. 3 befördert die Expedition.

Abendblatt Nr. 3.

1514. Ein Commissionär sucht zum Einziehen und Besorgen von Inseraten für ein hiesiges Blatt Jemand, der gut Hamburg kennt. Gefällige Offerten unter **Abendblatt** Nr. 3 befördert die Expedition.

Abendblatt Nr. 3.

1515. Ein Commissionär sucht zum Einziehen und Besorgen von Inseraten für ein hiesiges Blatt Jemand, der gut Hamburg kennt. Gefällige Offerten unter **Abendblatt** Nr. 3 befördert die Expedition.

Abendblatt Nr. 3.

1516. Ein Commissionär sucht zum Einziehen und Besorgen von Inseraten für ein hiesiges Blatt Jemand, der gut Hamburg kennt. Gefällige Offerten unter **Abendblatt** Nr. 3 befördert die Expedition.

Abendblatt Nr. 3.

1517. Ein Commissionär sucht zum Einziehen und Besorgen von Inseraten für ein hiesiges Blatt Jemand, der gut Hamburg kennt. Gefällige Offerten unter **Abendblatt** Nr. 3 befördert die Expedition.

Abendblatt Nr. 3.

1518. Ein Commissionär sucht zum Einziehen und Besorgen von Inseraten für ein hiesiges Blatt Jemand, der gut Hamburg kennt. Gefällige Offerten unter **Abendblatt** Nr. 3 befördert die Expedition.

Abendblatt Nr. 3.

1519. Ein Commissionär sucht zum Einziehen und Besorgen von Inseraten für ein hiesiges Blatt Jemand, der gut Hamburg kennt. Gefällige Offerten unter **Abendblatt** Nr. 3 befördert die Expedition.

Abendblatt Nr. 3.

1520. Ein Commissionär sucht zum Einziehen und Besorgen von Inseraten für ein hiesiges Blatt Jemand, der gut Hamburg kennt. Gefällige Offerten unter **Abendblatt** Nr. 3 befördert die Expedition.

Abendblatt Nr. 3.

Bad Hamburg

Extrait bei Chevers

Seine seltene Reinheit und Feinheit beruht auf dem Gehalt an Chocolade.

Chocolatière universelle

Chocolat Ménier

Chocolat-Ménier, Paris.

Ausgezeichnet durch Medaillen.

Chocolat Suchard

Chocolat Suchard, Neuchâtel.

Ausgezeichnet durch Medaillen.

Chocolat Van Houten

Chocolat Van Houten, Weesp.

Ausgezeichnet durch Medaillen.

Cacao Van Houten

Cacao Van Houten, Weesp.

Ausgezeichnet durch Medaillen.

Cacao Suchard

Cacao Suchard, Neuchâtel.

Ausgezeichnet durch Medaillen.

GENESIS

Edited by the Rev. A. E. Brooke, D.D., and the Rev. N. McLean, M.A.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

EXODUS

Edited by the Rev. A. H. M'Neile, B.D.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

LEVITICUS

Edited by the Rev. A. T. Chapman, M.A., and the Rev. A. Streane, M.A.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

NUMBERS

Edited by the Rev. W. H. Bennett, M.A.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

DEUTERONOMY

Edited by the Rev. A. D. Crake, M.A.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

JOSHUA

Edited by the Rev. G. F. Maclear, D.D.

With 3 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

JUDGES AND RUTH

Edited by the Rev. J. J. Lias, M.A.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

I SAMUEL

Edited by the Rev. Prof. Kirkpatrick, D.D.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

II SAMUEL

Edited by the Rev. Prof. Kirkpatrick, D.D.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

I KINGS

Edited by the Rev. Prof. Lumby, D.D.

With 3 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

II KINGS

Edited by the Rev. Prof. Lumby, D.D.

With 3 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

I CHRONICLES

Edited by the Rev. W. E. Barnes, D.D.

With 4 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

II CHRONICLES

Edited by the Rev. W. E. Barnes, D.D.

With 4 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

EZRA AND NEHEMIAH

Edited by the Rev. Prof. Ryle, D.D.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

ESTHER

Edited by the Rev. Prof. Ryle, D.D.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

JOB

Edited by the Rev. A. B. Davidson, D.D., LL.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

PSALMS

Edited by the Rev. A. F. Kirkpatrick, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

PROVERBS

Edited by the Rev. G. Wildon Carr, M.A.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

ECCLESIASTES

Edited by the Rev. A. W. Streane, M.A.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

SONG OF SONGS

Edited by G. Horton Moore, M.A.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

ISAIAH

Edited by the Rev. J. Skinner, D.D.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

JEREMIAH

Edited by the Rev. A. W. Streane, M.A.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

EZEKIEL

Edited by the Rev. A. B. Davidson, D.D., LL.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

DANIEL

Edited by the Rev. Prof. Kirkpatrick, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

HOSEA AND JOEL

Edited by the Rev. T. K. Cheyne, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

AMOS AND OBADIAH

Edited by the Rev. S. R. Driver, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

JONAH AND MICAH

Edited by the Rev. T. K. Cheyne, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

NAHUM, HABAKKUK AND ZEPHANIAH

Edited by the Rev. A. F. Kirkpatrick, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

HAGGAI, ZECHARIAH AND MALACHI

Edited by the Rev. Prof. Wade, M.A.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE GOSPEL ACCORDING TO ST MATTHEW

Edited by the Rev. A. Carr, M.A.

With 2 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE GOSPEL ACCORDING TO ST MARK

Edited by the Rev. G. F. Maclear, D.D.

With 3 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE GOSPEL ACCORDING TO ST LUKE

Edited by the Rev. J. Bond, M.A.

With 4 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE GOSPEL ACCORDING TO ST JOHN

Edited by the Rev. A. Plummer, D.D.

With 3 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE ACTS OF THE APOSTLES

Edited by the Rev. J. Rawson Lumby, D.D.

With 4 Maps. Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE EPISTLE OF ST JAMES

Edited by the Rev. A. Carr, M.A.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE EPISTLES OF ST PETER AND ST JUDE

Edited by the Rev. A. E. Humphreys, M.A.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE EPISTLES OF ST JOHN

Edited by the Rev. A. Plummer, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE EPISTLE TO THE HEBREWS

Edited by the Rev. A. Carr, M.A.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE EPISTLE TO THE ROMANS

Edited by the Rev. H. C. G. Moule, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE FIRST EPISTLE TO THE CORINTHIANS

Edited by the Rev. J. Agar Beet, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE SECOND EPISTLE TO THE CORINTHIANS

Edited by the Rev. J. Agar Beet, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE EPISTLE TO THE GALATIANS

Edited by the Rev. E. H. Perowne, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE EPISTLE TO THE EPHESIANS

Edited by the Rev. G. Wildon Carr, M.A.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE EPISTLE TO THE PHILIPPIANS

Edited by the Rev. H. C. G. Moule, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE EPISTLE TO THE COLOSSIANS AND PHILEMON

Edited by the Rev. H. C. G. Moule, D.D.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE EPISTLES TO THE THESSALONIANS

Edited by the Rev. G. G. Findlay, B.A.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE EPISTLES TO THE THESSALONIANS AND TO TIMOTHY

Edited by the Rev. A. E. Humphreys, M.A.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE EPISTLE TO TITUS

Edited by the Rev. A. E. Humphreys, M.A.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

THE REVELATION OF ST JOHN

Edited by the Rev. A. W. Streane, M.A.

Cr. 8vo. 3s. 6d.

Zoologischer Garten.

Heute Sonntag den 3. Juni 1849
Grosses Concert
der Kapelle des Herrn Carl Binder.
Anfang um 4 Uhr. Ende um 8 Uhr.
Entrée 10 Kreuzer.

Carl Binder.

Grosses Concert.

Heute Sonntag
im Gasthause zu Gaudinger's Neubau
Grosses Concert
der Kapelle des Herrn Carl Binder.
Anfang um 4 Uhr. Ende um 8 Uhr.
Entrée 10 Kreuzer.

Carl Binder.

Harmonie-Saal.

Heute Sonntag den 3. Juni 1849
Grosses Concert
der Kapelle des Herrn Carl Binder.
Anfang um 4 Uhr. Ende um 8 Uhr.
Entrée 10 Kreuzer.

Carl Binder.

Nr. 211. Amtsblatt der Regierung. 1917.

Nr. 211. Amtsblatt der Regierung. 1917.

Nr. 211. Amtsblatt der Regierung. 1917.

Plakate und Zeitschriften.

In Berlin: Ad. Scherl, Leipziger Str. 58 und Zentral-Annoncen-Büro, Mauerstr. 83/84. In Hamburg: Rudolf Mosse, Alsterdamm 3. In Frankfurt a. M.: Rudolf Mosse, Zeil 101. In Leipzig: Rudolf Mosse, Hainstr. 3.

A. H. Rudolphs
Schreiber Annoncen-Expedition

Anfertigung von Entwürfen für Annoncen, Plakate und Reklamen aller Art. Übernahme von Annoncen für alle Zeitungen und Zeitschriften des In- und Auslandes.

Berlin, Berlin, Berlin,
Alexanderstr. 1, Ecke Prinzenstr.

Übernahme sämtlicher in- und ausländischer Zeitungen und Zeitschriften.

Haasenstein & Vogler
Berlin, Leipzig, Hamburg, Frankfurt a. M., Wien, Prag, Basel, Zürich, Genf, Paris, London.

Handelsstand und Handelsrecht.

Der Handelsstand.

Handelsstand und Handelsrecht.

Der Handelsstand.

Handelsstand und Handelsrecht.

Der Handelsstand.

Allen Soldaten und Kriegern 1. bis 4. Jahrgang
Schwarze und Feldmarken.
Berlin Wilhelmstraße.
Ausgabe-Stelle: Wilhelmstraße 32.
Ausgabe-Stelle: Wilhelmstraße 32.
Ausgabe-Stelle: Wilhelmstraße 32

of the Act of the Parliament of Scotland, 1661, cap. 62, and the Act 1669, cap. 9, and the Act 1681, cap. 5, and the Act 1685, cap. 23, and the Act 1693, cap. 55, and the Act 1695, cap. 47, and the Act 1696, cap. 32, and the Act 1698, cap. 21, and the Act 1700, cap. 3, and the Act 1701, cap. 6, and the Act 1703, cap. 5, and the Act 1704, cap. 5, and the Act 1705, cap. 41, and the Act 1707, cap. 7, and the Act 1707, cap. 8, and the Act 1707, cap. 9, and the Act 1707, cap. 10, and the Act 1707, cap. 11, and the Act 1707, cap. 12, and the Act 1707, cap.

Montreal de la Mode.

Montreal de la Mode, Ladies' Fashion Journal, published monthly by the Montreal Fashion Co., Limited, 1 Place d'Armes Hill, Montreal, Canada. Subscription price, $1.00 per year; single copies, 10 cents. Publication office, 1 Place d'Armes Hill, Montreal, Canada. Editor, Miss Jessie Maclaren. Business manager, Miss Jessie Maclaren. Publication office, 1 Place d'Armes Hill, Montreal, Canada. Owners: Montreal Fashion Co., Limited, 1 Place d'Armes Hill, Montreal, Canada. Miss Jessie Maclaren, 1 Place d'Armes Hill, Montreal, Canada. Known bondholders, mortgagees, and other security holders owning or holding 1 per cent or more of total amount of bonds, mortgages, or other securities: None. Average number of copies of each issue sold or distributed, through the mails or otherwise, to paid subscribers during the twelve months preceding the date shown above: 1,000

Bekanntmachungen.

Nachdem auf Grund des Gesetzes vom 1. Juli 1869 (Bundesgesetzblatt S. 242) und des Gesetzes vom 8. Juli 1872 (Bundesgesetzblatt S. 269) die Ausgabe von Banknoten und Papiergeld in Deutschland nur noch der Reichsbank und den Privatnotenbanken gestattet ist, und nachdem die Privatnotenbanken ihre Befugnisse zur Ausgabe von Banknoten verloren haben, wird hiermit bekannt gemacht, daß die Reichsbank-Hauptstelle in Berlin, die Reichsbank-Stelle in Breslau, die Reichsbank-Nebenstelle in Cassel, die Reichsbank-Stelle in Cöln, die Reichsbank-Stelle in Danzig, die Reichsbank-Stelle in Elberfeld, die Reichsbank-Stelle in Frankfurt a. M., die Reichsbank-Stelle in Hannover, die Reichsbank-Stelle in Königsberg i. Pr., die Reichsbank-Stelle in Magdeburg, die Reichsbank-Stelle in Mainz, die Reichsbank-Stelle in Nürnberg, die Reichsbank-Stelle in Posen, die Reichsbank-Stelle in Stettin, die Reichsbank-Stelle in Stuttgart, die Reichsbank-Nebenstelle in Wiesbaden, die Reichsbank-Stelle in Würzburg, die Reichsbank-Nebenstelle in Zeitz, die Reichsbank-Nebenstelle in Zweibrücken, die Reichsbank-Nebenstelle in Zwickau, die Reichsbank-Nebenstelle in Zwickau, die Reichsbank-Nebenstelle in Zwickau

Heute Sonntag den 30. September 1900 um 8 Uhr Abends:

Zoologischer Garten.

Abonnirte Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Grosses Concert,

ausgeführt von der Kapelle des Herrn Musikdirektor Hermann Scholz.

Neue Anlage.

Grosses Gastspiel des Ensemble-Gastspiel-Vereins Berlin.

Zum 1. Male: Der Hexenmeister. Operette in 3 Akten von Leo Stein und Bela Jenbach. Musik von Leo Fall.

Zum 2. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 3. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 4. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 5. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 6. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 7. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 8. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 9. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 10. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 11. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 12. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 13. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 14. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 15. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 16. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 17. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 18. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 19. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 20. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 21. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 22. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 23. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 24. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 25. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 26. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 27. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 28. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 29. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 30. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 31. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 32. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 33. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 34. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 35. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 36. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 37. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 38. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 39. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 40. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 41. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 42. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 43. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 44. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 45. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 46. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 47. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 48. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 49. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 50. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 51. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 52. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 53. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 54. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 55. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 56. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 57. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 58. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 59. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 60. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 61. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 62. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 63. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 64. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 65. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 66. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 67. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 68. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 69. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 70. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 71. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 72. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 73. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 74. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 75. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 76. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 77. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 78. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 79. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 80. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 81. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 82. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 83. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 84. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 85. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 86. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 87. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 88. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 89. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 90. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 91. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 92. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 93. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 94. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 95. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 96. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 97. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 98. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 99. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 100. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 101. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 102. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 103. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 104. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 105. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 106. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 107. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 108. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 109. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 110. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 111. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 112. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 113. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 114. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 115. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 116. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 117. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 118. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 119. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 120. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 121. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 122. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 123. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 124. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 125. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 126. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 127. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 128. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 129. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 130. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 131. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 132. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 133. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 134. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 135. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 136. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 137. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 138. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 139. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 140. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 141. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 142. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 143. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 144. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 145. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 146. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 147. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 148. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 149. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 150. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 151. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 152. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 153. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 154. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 155. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 156. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 157. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 158. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 159. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 160. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 161. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 162. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 163. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 164. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 165. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 166. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 167. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 168. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 169. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 170. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 171. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 172. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 173. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 174. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 175. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 176. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 177. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 178. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 179. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 180. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 181. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 182. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 183. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 184. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 185. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 186. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 187. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 188. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 189. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 190. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 191. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 192. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 193. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 194. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 195. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 196. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 197. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 198. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 199. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 200. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 201. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 202. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 203. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 204. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 205. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 206. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 207. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 208. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 209. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 210. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 211. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 212. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 213. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 214. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 215. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 216. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 217. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 218. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 219. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 220. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 221. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 222. Male: Der Vogelhändler. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Zum 223. Male: Der Opernball. Operette in 3 Akten von Richard Genée. Musik von Heinrich Reinhardt.

Zum 224. Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs. Musik von Carl Millöcker.

Zum 225. Male: Der Obersteiger. Operette in 3 Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Carl Zeller.

Ali, M. M., Mikhail, N. N., & Haq, M. S. (2013). A review of gender differences in acceptance of and attitudes toward cannabis use. *Substance Use & Misuse*, 48(12), 1098–1114.

Allen, J. P., Litt, M. D., & Kadden, R. M. (1994). The Drinking Context Scale: Validity and relationship to outcome expectancies. *Psychology of Addictive Behaviors*, 8(1), 1–9.

Allen, J. P., Litt, M. D., Kadden, R. M., Donovan, D. M., & Carbonari, J. P. (1994). Measuring drinking situations: Advances in assessment. *Journal of Studies on Alcohol*, 55(5), 625–629

Gesetzlich-Verkäufliches Ungeziefer.
Ratten, Mäuse, Iltis, Marder, Wiesel, Maulwürfe, Hamster, Feldhasen, Kaninchen, Füchse, Dachse, Fischotter, Eichhörnchen, Siebenschläfer, Igel, Krähen, Elstern, Eichelhäher, Sperlinge, Haussperlinge, Feldsperlinge, Stare, Wanderratten, Hausratten, Feldmäuse, Hausmäuse, Waldmäuse, Zwergmäuse, Rötelmäuse, Wühlmäuse, Spitzmäuse, Fledermäuse, Wanderfledermäuse, Zwergfledermäuse, Mausohrfledermäuse, Abendfledermäuse, Nordfledermäuse, Nordrandfledermäuse, Nordostfledermäuse, Nordwestfledermäuse, Nordwestrandfledermäuse, Nordostrandfledermäuse, Nordwestrandfledermäuse, Nordostrandfledermäuse, Nordwestrandfledermäuse, Nordostrand

Verordnung des Ministeriums für Volksbildung vom 15. April 1919, betreffend Abänderung der Verordnung vom 15. Februar 1919 über die Einführung der Arbeitsschule.

Auf Grund des § 1 Abs. 2 der Verordnung vom 15. Februar 1919 über die Einführung der Arbeitsschule wird folgendes verordnet:

§ 1. Die Verordnung vom 15. Februar 1919 über die Einführung der Arbeitsschule wird dahin abgeändert, daß in § 1 Abs. 1 Satz 2 die Worte „Sie ist“ durch die Worte „Sie kann“ ersetzt werden.

§ 2. Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft.

Dresden, am 15. April 1919.

Ministerium für Volksbildung.
Dr. Seyfert.

Bekanntmachung 3 Beilagen

Verordnung 3 Beilagen

Bekanntmachung 1 Beilage

Bekanntmachung 1 Beilage

Bekanntmachung 1 Beilage

Beilage-Gebühr beträgt für die Zeile 10 Pfg.

Anzeigen-Annahme
für
Inserate
in
Berlin
bei
Rudolf Mosse, Berlin, Jerusalemerstr. 48/49.
Haasenstein & Vogler, Berlin, Jerusalemerstr. 48/49.
Invalidendank, Berlin, Jerusalemerstr. 48/49.
Daube & Co., Berlin, Jerusalemerstr. 48/49.
G. L. Daube, Berlin, Jerusalemerstr. 48/49.
Eugen Fort, Berlin, Jerusalemerstr. 48/49.
Otto Maas, Berlin, Jerusalemerstr. 48/49.
Emil Kloss, Berlin, Jerusalemerstr. 48/49.
Ferner in
Frankfurt a. M.: Haasenstein & Vogler, Rudolf Mosse.
Hamburg: Haasenstein & Vogler, Rudolf Mosse, Daube & Co.
Leipzig: Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler.
München: Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler.
Nürnberg: Rudolf Mosse.
Prag: Rudolf Mosse.
Wien: Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler.
Zürich: Rudolf Mosse.
Basel: Haasenstein & Vogler.
Bern: Haasenstein & Vogler.
Genf: Haasenstein & Vogler.
Lausanne: Haasenstein & Vogler.
Straßburg: Rudolf Mosse.
Stuttgart: Rudolf Mosse.
Mülhausen i. E.: Haasenstein & Vogler.
Metz: Haasenstein & Vogler.
Colmar: Haasenstein & Vogler.
Amsterdam: Haasenstein & Vogler.
Rotterdam: Haasenstein & Vogler.
Kopenhagen: Haasenstein & Vogler.
Stockholm: Haasenstein & Vogler.
Christiania: Haasenstein & Vogler.
Antwerpen: Haasenstein & Vogler.
Brüssel: Haasenstein & Vogler.
London: Haasenstein & Vogler.
Paris: Haasenstein & Vogler.
Mailand: Haasenstein & Vogler.
Rom: Haasenstein & Vogler.
Venedig: Haasenstein & Vogler.
Florenz: Haasenstein & Vogler.
Neapel: Haasenstein & Vogler.
Turin: Haasenstein & Vogler.
Genua: Haasenstein & Vogler.
Madrid: Haasenstein & Vogler.
Barcelona: Haasenstein & Vogler.
Lissabon: Haasenstein & Vogler.
Porto: Haasenstein & Vogler.
Athen: Haasenstein & Vogler.
Konstantinopel: Haasenstein & Vogler.
Smyrna: Haasenstein & Vogler.
Alexandrien: Haasenstein & Vogler.
Kairo: Haasenstein & Vogler.
Port Said: Haasenstein & Vogler.
Suez: Haasenstein & Vogler.
Jaffa: Haasenstein & Vogler.
Jerusalem: Haasenstein & Vogler.
Beirut: Haasenstein & Vogler.
Damaskus: Haasenstein & Vogler.
Aleppo: Haasenstein & Vogler.
Bagdad: Haasenstein & Vogler.
Bombay: Haasenstein & Vogler.
Calcutta: Haasenstein & Vogler.
Madras: Haasenstein & Vogler.
Colombo: Haasenstein & Vogler.
Singapore: Haasenstein & Vogler.
Hongkong: Haasenstein & Vogler.
Shanghai: Haasenstein & Vogler.
Yokohama: Haasenstein & Vogler.
Tokio: Haasenstein & Vogler.
Melbourne: Haasenstein & Vogler.
Sydney: Haasenstein & Vogler.
Adelaide: Haasenstein & Vogler.
Brisbane: Haasenstein & Vogler.
Perth: Haasenstein & Vogler.
Auckland: Haasenstein & Vogler.
Wellington: Haasenstein & Vogler.
Christchurch: Haasenstein & Vogler.
Dunedin: Haasenstein & Vogler.
Invercargill: Haasenstein & Vogler.
Johannesburg: Haasenstein & Vogler.
Kapstadt: Haasenstein & Vogler.
Port Elizabeth: Haasenstein & Vogler.
Durban: Haasenstein & Vogler.
Pretoria: Haasenstein & Vogler.
Buenos Aires: Haasenstein & Vogler.
Montevideo: Haasenstein & Vogler.
Rio de Janeiro: Haasenstein & Vogler.
Santos: Haasenstein & Vogler.
Valparaiso: Haasenstein & Vogler.
Lima: Haasenstein & Vogler.
Mexiko: Haasenstein & Vogler.
Havana: Haasenstein & Vogler.
New York: Haasenstein & Vogler.
Boston: Haasenstein & Vogler.
Philadelphia: Haasenstein & Vogler.
Chicago: Haasenstein & Vogler.
San Francisco: Haasenstein & Vogler.
Portland: Haasenstein & Vogler.
Seattle: Haasenstein & Vogler.
Tacoma: Haasenstein & Vogler.
Spokane: Haasenstein & Vogler.
Los Angeles: Haasenstein & Vogler.
Salt Lake City: Haasenstein & Vogler.
Denver: Haasenstein & Vogler.
Omaha: Haasenstein & Vogler.
Kansas City: Haasenstein & Vogler.
St. Louis: Haasenstein & Vogler.
Cincinnati: Haasenstein & Vogler.
Cleveland: Haasenstein & Vogler.
Detroit: Haasenstein & Vogler.
Milwaukee: Haasenstein & Vogler.
Minneapolis: Haasenstein & Vogler.
St. Paul: Haasenstein & Vogler.
Duluth: Haasenstein & Vogler.
Buffalo: Haasenstein & Vogler.
Pittsburg: Haasenstein & Vogler.
Baltimore: Haasenstein & Vogler.
Washington: Haasenstein & Vogler.
Atlanta: Haasenstein & Vogler.
New Orleans: Haasenstein & Vogler.
Galveston: Haasenstein & Vogler.
Houston: Haasenstein & Vogler.
Dallas: Haasenstein & Vogler.
Fort Worth: Haasenstein & Vogler.
Austin: Haasenstein & Vogler.
San Antonio: Haasenstein & Vogler.
El Paso: Haasenstein & Vogler.
Phoenix: Haasenstein & Vogler.
Tucson: Haasenstein & Vogler.
Los Vegas: Haasenstein & Vogler.
Reno: Haasenstein & Vogler.
Carson City: Haasenstein & Vogler.
Virginia City: Haasenstein & Vogler.
Sacramento: Haasenstein & Vogler.
Stockton: Haasenstein & Vogler.
Fresno: Haasenstein & Vogler.
Bakersfield: Haasenstein & Vogler.
Santa Barbara: Haasenstein & Vogler.
San Diego: Haasenstein & Vogler.
Pasadena: Haasenstein & Vogler.
Riverside: Haasenstein & Vogler.
San Bernardino: Haasenstein & Vogler.
Ontario: Haasenstein & Vogler.
Redlands: Haasenstein & Vogler.
Santa Ana: Haasenstein & Vogler.
Anaheim: Haasenstein & Vogler.
Orange: Haasenstein & Vogler.
Fullerton: Haasenstein & Vogler.
Whittier: Haasenstein & Vogler.
Pomona: Haasenstein & Vogler.
Claremont: Haasenstein & Vogler.
Upland: Haasenstein & Vogler.
Colton: Haasenstein & Vogler.
Rialto: Haasenstein & Vogler.
Fontana

Rätsel-Preise.

Gut-Haben

für Bücher, Musikalien, Kunstblätter, Photographien, Papier, Schreibmaterialien, Lederwaren, Spielwaren, Cartonnagen, Galanterie-Artikel, Reisenecessaires, Schreibmappen, Briefbeschwerer, Schreibzeuge, Visitenkarten, Briefpapier, Couverts, Tintenfässer, Federhalter, Bleistifte, Radirgummi, Stahlfedern, Schreibfedern, Zeichenfedern, Zeichenpapier, Zeichenmappen, Zeichenbretter, Reißzeuge, Farben, Pinsel, Paletten, Malstöcke, Malmappen, Malbretter, Staffeleien, Pastellstifte, Pastellpapier, Pastellmappen, Pastellbretter, Pastellkästen, Pastellstaffeleien, Pastellfarben, Pastellpinsel, Pastellpaletten, Pastellmalstöcke, Pastellmalmappen, Pastellmalbretter, Pastellmalstaffeleien, Pastellmalfarben, Pastellmalpinsel, Pastellmal

Kunst-Markt.

Bei Unterzeichnetem ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Kunst, Gesundheit, Kraft und Schönheit durch Gymnastik zu erlangen. Ein Handbuch für Jedermann, von Dr. Gustav Lange. Mit 100 Abbildungen. Preis 1 Thlr. 20 Sgr.

Dieses Werk ist das Resultat einer 20jährigen Praxis des Verfassers, der sich durch seine Methode, Gymnastik zu lehren, einen Weltruf erworben hat. Es ist ein Buch für Jedermann, für Alt und Jung, für Männer und Frauen, für Gesunde und Kranke, für Schwache und Starke, für Reiche und Arme, für Gelehrte und Ungelehrte, für Soldaten und Civilisten, für Alle, die Gesundheit, Kraft und Schönheit erlangen wollen.

Verlag von Otto Wigand in Leipzig.

Bei Unterzeichnetem ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Kunst, Gesundheit, Kraft und Schönheit durch Gymnastik zu erlangen. Ein Handbuch für Jedermann, von Dr. Gustav Lange. Mit 100 Abbildungen. Preis 1 Thlr. 20 Sgr.

Dieses Werk ist das Resultat einer 20jährigen Praxis des Verfassers, der sich durch seine Methode, Gymnastik zu lehren, einen Weltruf erworben hat. Es ist ein Buch für Jedermann, für Alt und Jung, für Männer und Frauen, für Gesunde und Kranke, für Schwache und Starke, für Reiche und Arme, für Gelehrte und Ungelehrte, für Soldaten und Civilisten, für Alle, die Gesundheit, Kraft und Schönheit erlangen wollen.

Verlag von Otto Wigand in Leipzig.

Ich bin nicht gesonnen, mich in eine Vertheidigung meiner Ansichten einzulassen, und will nur noch bemerken, daß ich mich nicht für einen Gegner der Bibelgesellschaften erklärt habe, sondern nur gegen die Art und Weise, wie sie ihre Zwecke verfolgen, und gegen die Mittel, die sie dazu anwenden, meine Stimme erhoben habe. Ich bin überzeugt, daß sie, wenn sie ihre Zwecke auf eine andere Weise verfolgten, und andere Mittel anwendeten, mehr Gutes stiften würden, als jetzt. Ich bin überzeugt, daß sie, wenn sie ihre Zwecke auf eine andere Weise verfolgten, und andere Mittel anwendeten, mehr Gutes stiften würden, als jetzt. Ich bin überzeugt, daß sie, wenn sie ihre Zwecke auf eine andere Weise verfolgten, und andere Mittel anwendeten, mehr Gutes stiften würden, als jetzt.

Ich bin nicht gesonnen, mich in eine Vertheidigung meiner Ansichten einzulassen, und will nur noch bemerken, daß ich mich nicht für einen Gegner der Bibelgesellschaften erklärt habe, sondern nur gegen die Art und Weise, wie sie ihre Zwecke verfolgen, und gegen die Mittel, die sie dazu anwenden, meine Stimme erhoben habe. Ich bin überzeugt, daß sie, wenn sie ihre Zwecke auf eine andere Weise verfolgten, und andere Mittel anwendeten, mehr Gutes stiften würden, als jetzt. Ich bin überzeugt, daß sie, wenn sie ihre Zwecke auf eine andere Weise verfolgten, und andere Mittel anwendeten, mehr Gutes stiften würden, als jetzt. Ich bin überzeugt, daß sie, wenn sie ihre Zwecke auf eine andere Weise verfolgten, und andere Mittel anwendeten, mehr Gutes stiften würden, als jetzt.

Ich bin nicht gesonnen, mich in eine Vertheidigung meiner Ansichten einzulassen, und will nur noch bemerken, daß ich mich nicht für einen Gegner der Bibelgesellschaften erklärt habe, sondern nur gegen die Art und Weise, wie sie ihre Zwecke verfolgen, und gegen die Mittel, die sie dazu anwenden, meine Stimme erhoben habe. Ich bin überzeugt, daß sie, wenn sie ihre Zwecke auf eine andere Weise verfolgten, und andere Mittel anwendeten, mehr Gutes stiften würden, als jetzt. Ich bin überzeugt, daß sie, wenn sie ihre Zwecke auf eine andere Weise verfolgten, und andere Mittel anwendeten, mehr Gutes stiften würden, als jetzt. Ich bin überzeugt, daß sie, wenn sie ihre Zwecke auf eine andere Weise verfolgten, und andere Mittel anwendeten, mehr Gutes stiften würden, als jetzt.

Literarische Notizen.

Ich bin nicht gesonnen, mich in eine Vertheidigung meiner Ansichten einzulassen, und will nur noch bemerken, daß ich mich nicht für einen Gegner der Bibelgesellschaften erklärt habe, sondern nur gegen die Art und Weise, wie sie ihre Zwecke verfolgen, und gegen die Mittel, die sie dazu anwenden, meine Stimme erhoben habe. Ich bin überzeugt, daß sie, wenn sie ihre Zwecke auf eine andere Weise verfolgten, und andere Mittel anwendeten, mehr Gutes stiften würden, als jetzt. Ich bin überzeugt, daß sie, wenn sie ihre Zwecke auf eine andere Weise verfolgten, und andere Mittel anwendeten, mehr Gutes stiften würden, als jetzt. Ich bin überzeugt, daß sie, wenn sie ihre Zwecke auf eine andere Weise verfolgten, und andere Mittel anwendeten, mehr Gutes stiften würden, als jetzt.

Wiener Neue Freie Presse, Nr. 3, 3. Januar 1875.

Ausstellung
der
Imperiale Havana-Cigarren.
Fabrik
Wien, III. Rasumofskygasse 23.
Monopol
Wien, I. Kärntnerstrasse 51.

Mr. Punch's Prize Novels.

Handsomely bound in cloth gilt, with Illustrations by Leading Artists of the Day.

Mr. Punch's Prize Novels.

Each Volume contains a complete Novel by a well-known Author.

Mr. Punch's Prize Novels.

Price 6s. each.

Mr. Punch's Prize Novels.

Mr. Punch's Prize Novels

Privatlotterie-Anleihe Loos,

Ziehung sicher und baldigst. Hauptgewinn event. 100,000 Mark. Nächste Ziehung 1. Juli. Ganze Loose 3 Mark, Halbe 1½ Mark, Viertel 1 Mark, Zehntel 50 Pfg. Porto und Liste 20 Pfg. extra. Jeder Auftrag wird sofort ausgeführt. Gewinnliste wird sofort nach der Ziehung zugesandt. Gefällige Aufträge bitte ich baldigst zu ertheilen.

Heinrich Gerstel,
Bankgeschäft, Hamburg.

Hannoversche Lotterie.

Ziehung 1. Juli. Hauptgewinn 100,000 Mk. Ganze Loose 3 Mk., Halbe 1½ Mk., Viertel 1 Mk., Zehntel 50 Pfg. Porto und Liste 20 Pfg. extra. Jeder Auftrag wird sofort ausgeführt. Gewinnliste wird sofort nach der Ziehung zugesandt. Gefällige Aufträge bitte ich baldigst zu ertheilen.

Heinrich Gerstel,
Bankgeschäft, Hamburg.

Kundgrube. Laut Art. 6 Abs. 1 Ziffer 1 des Gesetzes vom 4. Dezember 1947 über die Stempelabgaben (StG) sind Versicherungsprämien von der Stempelabgabe befreit.

Bern, den 31. Dezember 1947.

Direktion der Finanzen.

Der Direktor:
Dr. Dürrenmatt.

Der Vizedirektor:
Dr. Bärtschi.

Tarif

zur Berechnung der Prämien für die Versicherung gegen Feuerschaden.

Gebäudeart	Gefahrenklasse	Prämiensatz	Gebäudeart	Gefahrenklasse	Prämiensatz
Wohnhaus	1	0,30	Scheune	1	0,40
	2	0,35		2	0,45
	3	0,40		3	0,50
	4	0,45		4	0,55
	5	0,50		5	0,60
Stall	1	0,35	Werkstatt	1	0,30
	2	0,40		2	0,35
	3	0,45		3	0,40
	4	0,50		4	0,45
	5	0,55		5	0,50
Speicher	1	0,25	Fabrik	1	0,35
	2	0,30		2	0,40
	3	0,35		3	0,45
	4	0,40		4	0,50
	5	0,45		5	0,55

Die Prämiensätze verstehen sich für je 100 Franken Versicherungssumme.

Für Gebäude, die mehreren Gefahrenklassen angehören, ist der Prämiensatz der höchsten Klasse anzuwenden.

Für Gebäude, die nicht in diesem Tarif aufgeführt sind, wird der Prämiensatz von Fall zu Fall festgesetzt.

Bern, den 31. Dezember 1947.

Direktion der Finanzen.

Der Direktor:
Dr. Dürrenmatt.

Der Vizedirektor:
Dr. Bärtschi.

Verordnung

über die Ausrichtung von Teuerungszulagen an das Staatspersonal.

Der Regierungsrat des Kantons Bern,

gestützt auf Art. 3 des Gesetzes vom 4. Dezember 1947 über die Teuerungszulagen an das Staatspersonal,

auf Antrag der Direktion der Finanzen,

beschließt:

Art. 1. Die Teuerungszulagen werden nach Maßgabe der Besoldung ausgerichtet.

Art. 2. Die Teuerungszulagen betragen:

Besoldung	Zulage
bis Fr. 3000	10 %
Fr. 3001–4000	9 %
Fr. 4001–5000	8 %
Fr. 5001–6000	7 %
Fr. 6001–7000	6 %
Fr. 7001–8000	5 %
Fr. 8001–9000	4 %
Fr. 9001–10000	3 %
Fr. 10001–11000	2 %
Fr. 11001–12000	1 %
über Fr. 12000	keine

Art. 3. Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1948 in Kraft.

Bern, den 31. Dezember 1947.

Im Namen des Regierungsrates:
Der Präsident: Dr. Dürrenmatt.
Der Staatsschreiber: Dr. Bärtschi.

Preußischer Staatsrat.

Sitzung des Staatsrats am 1. Juli 1905.

Vorsitzender: Präsident des Staatsministeriums Dr. Freiherr von Rheinbaben.

Am Regierungstische: Minister des Innern Freiherr von Hammerstein, Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten Dr. Studt, Minister der öffentlichen Arbeiten Budde, Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten Freiherr von Arnim, Minister für Handel und Gewerbe Delbrück, Minister der Finanzen Freiherr von Rheinbaben.

Präsident Dr. Freiherr von Rheinbaben eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 30 Minuten.

Der Gesetzentwurf, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kommunalbesteuerung vom 14. Juli 1893, wird in erster Lesung ohne Debatte angenommen.

Der Gesetzentwurf, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kommunalbesteuerung vom 14. Juli 1893, wird in zweiter Lesung ohne Debatte angenommen.

Der Gesetzentwurf, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kommunalbesteuerung vom 14. Juli 1893, wird in dritter Lesung ohne Debatte angenommen.

Der Gesetzentwurf, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kommunalbesteuerung vom 14. Juli 1893, wird in der Gesamtabstimmung angenommen.

Der Gesetzentwurf, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kommunalbesteuerung vom 14. Juli 1893, wird in der Schluß

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Mit Genehmigung des Senats.
Erscheint täglich Abends 7 Uhr.

№ 139. Montag, den 19. Mai 1862.

Bekanntmachung, die Verpachtung der Gemeinde-Jagd betreffend.

Die Gemeinde-Jagd, welche sich über die Gemarkungen Bockenheim, Eschersheim, Eckenheim, Preungesheim, Bonames, Niederursel, Hausen, Praunheim, Rödelheim, Heddernheim, Niederrad, Sachsenhausen, Oberrad, Seckbach, Fechenheim, Bergen, Enkheim, Berkersheim, Ginnheim und Dornbusch erstreckt, soll auf 6 Jahre, von Johannis 1862 bis dahin 1868, verpachtet werden.

Hierzu ist ein Termin auf Mittwoch, den 28. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, im Sitzungszimmer des Landamts, Fahrgasse № 29, anberaumt, wozu Pachtlustige eingeladen werden.

Frankfurt, den 16. Mai 1862.

Landamt.
Dr. Schmidt.

Verkehrsanzeiger.

Verkehr von St. Wendel nach Neunkirchen und Saarbrücken.

Abgang von St. Wendel: 6 Uhr 30 Min. Vorm.; 1 Uhr 30 Min. Nachm.; 7 Uhr Abends.

Ankunft in Neunkirchen: 10 Uhr 30 Min. Vorm.; 5 Uhr 30 Min. Nachm.; 11 Uhr Nachts.

Ankunft in Saarbrücken: 11 Uhr 30 Min. Vorm.; 6 Uhr 30 Min. Nachm.; 12 Uhr Nachts.

Verkehr von Neunkirchen und Saarbrücken nach St. Wendel.

Abgang von Neunkirchen: 7 Uhr 30 Min. Vorm.; 2 Uhr 30 Min. Nachm.; 8 Uhr Abends.

Abgang von Saarbrücken: 8 Uhr 30 Min. Vorm.; 3 Uhr 30 Min. Nachm.; 9 Uhr Abends.

Ankunft in St. Wendel: 12 Uhr Mittags; 7 Uhr Abends; 1 Uhr Nachts.

Verkehrsanzeiger.

Verkehr von St. Wendel nach Neunkirchen und Saarbrücken.

Abgang von St. Wendel: 6 Uhr 30 Min. Vorm.; 1 Uhr 30 Min. Nachm.; 7 Uhr Abends.

Ankunft in Neunkirchen: 10 Uhr 30 Min. Vorm.; 5 Uhr 30 Min. Nachm.; 11 Uhr Nachts.

Ankunft in Saarbrücken: 11 Uhr 30 Min. Vorm.; 6 Uhr 30 Min. Nachm.; 12 Uhr Nachts.

Verkehr von Neunkirchen und Saarbrücken nach St. Wendel.

Abgang von Neunkirchen: 7 Uhr 30 Min. Vorm.; 2 Uhr 30 Min. Nachm.; 8 Uhr Abends.

Abgang von Saarbrücken: 8 Uhr 30 Min. Vorm.; 3 Uhr 30 Min. Nachm.; 9 Uhr Abends.

Ankunft in St. Wendel: 12 Uhr Mittags; 7 Uhr Abends; 1 Uhr Nachts.

Ein Lehrer, welcher in Musik, besonders im Violin-Spiele, gründlichen Unterricht ertheilt, wünscht in einer Familie als Hauslehrer einzutreten. Gefällige Anfragen werden unter der Adresse A. B. C. Nr. 1. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Frischer grosskörniger schöner Lein-Saat
ist zu haben bei Heinrich Schmidt, Kaufmann.

Ein Knabe, welcher Lust hat die Tischlerprofession zu erlernen, kann sich melden bei Tischlermeister Wilhelm Schmidt.

Neukirch & Comp. in Basel,
Haus zu den drei Königen,
Bleiche, Aktien- & Leinen-Handlung,
empfehlen ihr wohlassortirtes Lager in
Bleichten und rohen Leinen, Tischzeugen, Bettzeugen, Bettdrillichen, Bettbarchenten, Bettbiber, Bettflanellen, Bettmolton, Bettcouvertüren, Bettteppichen, Bettvorlagen, Bettmatratzen, Bettfedern, Bettdaunen, Bettwatten, Bettwollen, Bettbarchenten, Bettbiber, Bettflanellen, Bettmolton, Bettcouvertüren, Bettteppichen, Bettvorlagen, Bettmatratzen, Bettfedern, Bettdaunen, Bettwatten, Bettwollen.

Vor Erscheinung.

Mit Genehmigung des Königlichen Polizei-Präsidiums.

Die Nationalzeitung

wird Montag, den 1. Juli 1861 (Nachmittags) erscheinen.

Redaktion und Verlag der Nationalzeitung.

Bekanntmachung.

Die Nationalzeitung wird Montag, den 1. Juli 1861 (Nachmittags) erscheinen.

Redaktion und Verlag der Nationalzeitung.

Neue und billige Bücher.

Goldene Vorlagen.

Sammlung von Vorlagen für Kunststickerei, Weißstickerei, Filet, Klöppel, Häkel- und Strickarbeiten. Mit Text. Herausgegeben von A. Weidenbach. Mit 6 Musterbogen.

Inhalt: Kissen. Tischdecken. Deckchen. Handtücher. Gardinen. Bett- und Tischdecken. Jupons. Kinderwäsche. Bett- und Tischdecken. Kragen. Manschetten. Jabots. Fächer. Schleifen. Taschentücher. Schürzen. Kinderwäsche

Mit Bezug auf diese Anzeige, ersuchen wir um gefällige Abnahme der Nr. 1. unserer Zeitung, und um baldige Einsendung des Pränumerations-Betrages, damit wir mit dem Versande der Nr. 2. nicht aufgehalten werden.

Die Redaction.

Allgemeine Zeitung.

Ausland.

Frankreich.

Paris, 1. Jänner.

Der Moniteur enthält folgende Ordonnanz:

Ludwig, von Gottes Gnaden, König von Frankreich und Navarra, an Alle, die gegenwärtig sind und künftig sein werden, Unser Gruß!

Nachdem Wir in Erwägung gezogen haben, daß es Unsere Pflicht ist, Unsere Unterthanen vor den Gefahren zu bewahren, welche ihnen aus der Verbreitung falscher Nachrichten erwachsen können, und

Zu vermiethen.

450 Elegant möblirte Zimmer, nahe am Bockenheimerthor; neue Mainzerstraße 58, im 1. Stock.

451 Möblirte Zimmer zu vermiethen; Schulstraße 25, 2r St.

1282 Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör mit Garten zu 190 fl. ist gleich zu beziehen; Seilerstraße 2.

1261 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermiethen, vor dem Eschenheimerthor, Unterweg 44.

443. Kirchgasse 11. 3 schöne Zimmer, Küche, Bodenkammer und Keller, Preis 200 fl.

1275. Ein möblirtes Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zu besehen.

1276 Ein heizbares Mansardenzimmer mit Garten ist gleich zu beziehen; Seilerstr 2.

1275 Döngesgasse 5 ein **großer Laden** nebst Comptoir und Gewölbe zu vermiethen. Näheres im 2. Stock daselbst.

1275. Ein oder zwei Zimmer mit Cabinet, möblirt zu vermiethen; Trutz 11.

1282. Ein geräumiges **Geschäftslocal** im 1. Stock, Neuekräme 5.

446 Ein gut möblirtes Zimmer ist neue Rothehofstraße 9, 2. Stock, zu vermiethen.

543 **Neue Mainzerstraße 10** abgeschlossene Wohnung, Hochparterre, 5 Zimmer ꝛc. zu vermiethen.

1274. Bockenheimer Chaussee ist eine geräumige Wohnung mit allen Bequemlichkeiten zu vermiethen und jetzt oder später zu beziehen.

435 Altgasse 30, Vorderhaus, ist der 3. Stock zu vermiethen.

441 Am Friedbergerthor, Seilerstraße 39, ein Stall für 3 Pferde nebst Kutscherstube, Wagenremise, Heu- und Strohboden. Zu erfragen im ersten Stock.

1275. 2 elegant möblirte Zimmer nebst Gartenvergnügen sind mit oder ohne Kost zu vermiethen; Mainzer Landstraße 47.

452 Ein Stübchen mit Bett an ein solides Mädchen, desgleichen eine Stube mit Bodenkammer; kl. Eschenheimerg. 34.

452 Schnurgasse 40, 3. Stock, sind 2 schön möblirte Zimmer zu vermiethen.

453 Allerheiligengasse 26 Wohnung, vornen heraus, 2r Stock, 2 Zimmer, Küche, Kammer ꝛc. ꝛc., fl. 1.0.

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neuekräme 5.**

453 Theaterplatz 8 sind im 2. Stock 3 Zimmer, Kabinet, Küche ꝛc. an einzelne stille Leute zu vermiethen.

452 **Römerberg No. 11** ist eine große Wohnung, im 2. Stock, von 9 Zimmern, 2 heizbaren Bodenkammern ꝛc. ꝛc., sowie gleicher Erde Läden, Magazine, Comptoir, ferner Keller und großen Böden vom 1. Januar nächsten Jahres an im Ganzen oder getheilt zu vermiethen.

452 Eine heizbare Mansarde ist zu vermiethen; Schippengasse 12.

454. Krögerstraße 7 ist der 3. Stock mit schöner freier Aussicht (auf den Taunus) zu vermiethen.

1287 2 schöne Zimmer ohne Möbel.

453 Ein Zimmer nebst Küche ist an eine einzelne Person zu vermiethen; Bretteg. 50.

Oberweg 29 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör und Gartenvergnügen zu vermiethen. 452

452 Möblirte Mansarde, heizbar, zu vermiethen; kl. Friedbergerstr. 7.

452 Ein einfach möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermiethen; Dominikanergasse 12, neben der Stadt Kreuznach.

452 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; alte Schlesingerg sse 5, 1. St. links.

1185 **Zwei ineinandergehende, elegante und sehr geräumige Zimmer sind unmöblirt sofort zu vermiethen. Als Geschäftslocal sehr geeignet. Buchgasse 14, 1. Stock.**

447 3 große Zimmer als Wohnung oder Geschäftslokal zu vermiethen; Liebfrauenstraße 6, 2. Stock.

445. Döngesgasse 30 sind mehrere Zimmer mit und ohne Möbel zu vermiethen.

444. Eck der Mainzer Landstraße und der Weserstraße 29 ist der Parterrestock zu vermiethen.

☞ **Paradeplatz 3**, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt.** 1275

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Kohlen für die Königlichen Eisenbahn-Betriebsämter Berlin, Cöpenick, Cottbus, Frankfurt a. O., Guben, Halle a. S., Kottbus, Magdeburg, Neustadt a. H., Nordhausen, Osterwieck, Potsdam, Stendal, Wittenberge und Wittenberge Hafen für die Zeit vom 1. April 1894 bis 31. März 1895 soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Bedingungen können bei den Betriebsämtern eingesehen und von denselben gegen Erstattung der Kosten bezogen werden.

Angebote sind bis zum 15. Februar d. J. an die Königliche Eisenbahn-Direktion zu Berlin einzureichen.

Berlin, den 1. Februar 1894.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Kohlen für die Königlichen Eisenbahn-Betriebsämter Berlin, Cöpenick, Cottbus, Frankfurt a. O., Guben, Halle a. S., Kottbus, Magdeburg, Neustadt a. H., Nordhausen, Osterwieck, Potsdam, Stendal, Wittenberge und Wittenberge Hafen für die Zeit vom 1. April 1894 bis 31. März 1895 soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Bedingungen können bei den Betriebsämtern eingesehen und von denselben gegen Erstattung der Kosten bezogen werden.

Angebote sind bis zum 15. Februar d. J. an die Königliche Eisenbahn-Direktion zu Berlin einzureichen.

Berlin, den 1. Februar 1894.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Kohlen für die Königlichen Eisenbahn-Betriebsämter Berlin, Cöpenick, Cottbus, Frankfurt a. O., Guben, Halle a. S., Kottbus, Magdeburg, Neustadt a. H., Nordhausen, Osterwieck, Potsdam, Stendal, Wittenberge und Wittenberge Hafen für die Zeit vom 1. April 1894 bis 31. März 1895 soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Bedingungen können bei den Betriebsämtern eingesehen und von denselben gegen Erstattung der Kosten bezogen werden.

Angebote sind bis zum 15. Februar d. J. an die Königliche Eisenbahn-Direktion zu Berlin einzureichen.

Berlin, den 1. Februar 1894.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Kohlen für die Königlichen Eisenbahn-Betriebsämter Berlin, Cöpenick, Cottbus, Frankfurt a. O., Guben, Halle a. S., Kottbus, Magdeburg, Neustadt a. H., Nordhausen, Osterwieck, Potsdam, Stendal, Wittenberge und Wittenberge Hafen für die Zeit vom 1. April 1894 bis 31. März 1895 soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Bedingungen können bei den Betriebsämtern eingesehen und von denselben gegen Erstattung der Kosten bezogen werden.

Angebote sind bis zum 15. Februar d. J. an die Königliche Eisenbahn-Direktion zu Berlin einzureichen.

Berlin, den 1. Februar 1894.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Samstag, Abend, 6 und 8 Uhr: Zum 1. Male: Neu einstudiert: Neue Anfänge.

Sonntag, Nachmittag, 3 Uhr: Zum 1. Male: Neu einstudiert: Neue Anfänge.

Sonntag, Abend, 6 und 8 Uhr: Zum 1. Male: Neu einstudiert: Neue Anfänge.

Montag, Abend, 6 und 8 Uhr: Zum 1. Male: Neu einstudiert: Neue Anfänge.

Dienstag, Abend, 6 und 8 Uhr: Zum 1. Male: Neu einstudiert: Neue Anfänge.

Mittwoch, Abend, 6 und 8 Uhr: Zum 1. Male: Neu einstudiert: Neue Anfänge.

Donnerstag, Abend, 6 und 8 Uhr: Zum 1. Male: Neu einstudiert: Neue Anfänge.

Freitag, Abend, 6 und 8 Uhr: Zum 1. Male: Neu einstudiert: Neue Anfänge.

Ps. 110, 1. Apg. 2, 34. 35. Hebr. 1, 13. Offb. 3, 21. Matth. 24, 30. Offb. 1, 7. Matth. 26, 64. Mark. 14, 62. Luk. 21, 27. Apg. 1, 11. Offb. 22, 20. Matth. 16, 27. 25, 31. Luk. 9, 26. 1. Thess. 4, 16. 2. Thess. 1, 7. Jud. 14. Offb. 19, 11. Matth. 24, 27. 37. 39. 1. Kor. 15, 23. 1. Thess. 2, 19. 3, 13. 4, 15. 5, 23. 2. Thess. 2, 1. 8. Jak. 5, 7. 8. 1. Joh. 2, 28. 3, 2. Offb. 1, 7. 22, 7. 12. 20.

Lehre 8. Apostolische Kirche. Matth. 16, 18. Eph. 2, 20. 1. Kor. 12, 28. Eph. 4, 11. 1. Tim. 3, 15. Offb. 21, 14. Matth. 28, 19. 20. Mark. 16, 15. 16. Luk. 24, 47. Apg. 1, 8. 2, 38. 39. 1. Kor. 1, 2. Gal. 1, 2. 1. Thess. 1, 1. 2. Thess. 1, 1. Offb. 1, 4. 11. 20. 2, 1. 8. 12. 18. 3, 1. 7. 14.

Lehre 9. Die Kirche der Heiligen. Matth. 16, 18. Eph. 2, 20. 1. Kor. 12, 28. Eph. 4, 11. 1. Tim. 3, 15. Offb. 21, 14. Matth. 28, 19. 20. Mark. 16, 15. 16. Luk. 24, 47. Apg. 1, 8. 2, 38. 39. 1. Kor. 1, 2. Gal. 1, 2. 1. Thess. 1, 1. 2. Thess. 1, 1. Offb. 1, 4. 11. 20. 2, 1. 8. 12. 18. 3, 1. 7. 14.

Lehre 10. Die Auferstehung der Toten. Dan. 12, 2. Joh. 5, 28. 29. 6, 39. 40. 44. 54. 11, 24. 25. Apg. 24, 15. 1. Kor. 15, 12. 13. 16. 21. 29. 32. 35. 42. 52. 1. Thess. 4, 16. Offb. 20, 5. 6. 12. 13.

Lehre 11. Das Gericht. Matth. 25, 31. 32. Joh. 5, 22. 27. 28. 29. Apg. 17, 31. Röm. 2, 5. 6. 16. 14, 10. 1. Kor. 4, 5. 2. Kor. 5, 10. 2. Thess. 1, 5. 6. 7. 8. 9. 10. 2. Tim. 4, 1. 8. Hebr. 9, 27. 10, 27. 30. 31. 12, 23. 1. Petr. 4, 5. 2. Petr. 2, 4. 9. 3, 7. Jud. 6. 14. 15. Offb. 6, 10. 11, 18. 14, 7. 16, 5. 7. 19, 2. 11. 20, 11. 12. 13. 14. 15. 22, 12.

Lehre 12. Die Ewigkeit. Matth. 25, 46. Mark. 3, 29. 9, 43. 44. 45. 46. 47. 48. Luk. 16, 26. Joh. 3, 36. 5, 29. 8, 21. 24. Röm. 2, 8. 9. 6, 23. 1. Kor. 15, 19. 2. Thess. 1, 9. 1. Tim. 6, 19. Hebr. 6, 2. 9, 15. 10, 26. 27. 29. 12, 25. 26. 27. 28. 13, 20. Jak. 5, 3. 1. Petr. 1, 4. 5. 2. Petr. 2, 17. 3, 7. 1. Joh. 2, 17. 25. 3, 15. 5, 11. 12. 13. Jud. 7. 13. Offb. 14, 11. 19, 3. 20, 10. 14. 15. 21, 8. 22, 5.

Die Barrikaden.

Ein Beitrag zur Geschichte der Revolution. Nach den Berichten von Augenzeugen und Theilnehmern. Mit einem Vorwort von Ludwig Rellstab. Berlin, Verlag von Ludwig Rellstab. 1848.

Das Vorwort dieses Buches ist vom 1. April datirt, und wir können nicht umhin, unsere Verwunderung darüber auszusprechen, daß es so lange gedauert hat, bis eine Darstellung der Ereignisse vom 18. März erschienen ist. Wir haben bereits in unserm Blatte mehrere Berichte über diese Ereignisse gegeben, und wir haben dabei Gelegenheit gehabt, uns über die Schwierigkeiten zu beklagen, welche sich der Erlangung einer wahrheitsgetreuen Darstellung entgegenstellten. Wir haben uns bemüht, diese Schwierigkeiten zu überwinden, und wir glauben, daß unsere Berichte, wenn auch nicht vollständig, doch im Wesentlichen richtig sind. Wir haben dabei Gelegenheit gehabt, uns über die Schwierigkeiten zu beklagen, welche sich der Erlangung einer wahrheitsgetreuen Darstellung entgegenstellten. Wir haben uns bemüht, diese Schwierigkeiten zu überwinden, und wir glauben, daß unsere Berichte, wenn auch nicht vollständig, doch im Wesentlichen richtig sind.

Wir haben dabei Gelegenheit gehabt, uns über die Schwierigkeiten zu beklagen, welche sich der Erlangung einer wahrheitsgetreuen Darstellung entgegenstellten. Wir haben uns bemüht, diese Schwierigkeiten zu überwinden, und wir glauben, daß unsere Berichte, wenn auch nicht vollständig, doch im Wesentlichen richtig sind.

Dienstgesuche und Anerbieten.

449 Es wird ein zuverlässiger Kutscher gesucht, Lohn 40 fl. monatlich; Windmühle No. 26.

448 Ein gebildetes Kindermädchen wird gesucht; Bockenheimer Landstraße 59.

447. Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; Döngesgasse 14, 2. Stock.

452 Markt 27 wird im ersten Stock ein Monatmädchen gesucht.

453 Brave Mädchen können Stellen erhalten; Wtw. **Roth**, Allerheiligenstr. 12.

452 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht; gr. Bockenheimerg. 29.

452 Ein reinliches **israel.** Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich der Hausarbeit unterzieht, sucht Dienst. Frau **Maas**, Fahrgasse 100.

453 Ein reinliches Mädchen wird in stille Haushaltung gesucht; Friedhofsweg 26.

453 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, gründlich in Hausarbeit ist, sucht Stelle. Allerheiligenstraße 12.

452 Ein sehr **anständiges israel.** Mädchen, welches etwas kochen kann, hier noch nicht diente, sucht Dienst; Frau **Maas**, Fahrgasse 100.

453 Eine solide gesetzte Person, welche gut kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, wird in eine stille Haushaltung baldigst gesucht; Theaterplatz 9, 2r Stock.

453 Eine zuverlässige Herrschaftsköchin sucht sich zu placiren; gr. Sandgasse 17, im Laden.

452 Ein Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, auch nähen kann, sucht Dienst als Hausmädchen; zu erfr. Neugasse 30, 1. Stock.

454 Ein Mädchen das selbstständig kochen, in Haus- und Handarbeit erfahren, wünscht eine Stelle; zu erfragen Kalbächergasse 7, im Laden.

453 Ein gut empfohlenes Mädchen, welches **gut bürgerlich** kochen kann, sucht eine Stelle in einen kleinen Haushalt als Mädchen allein; Frau **Jaffé**, Allee 17.

453 Eine **Amme** sucht bei anständigen Leuten eine Stelle; Ziegelgasse 10, 2. Stock.

494 Es wird ein Mädchen gesucht; Rebstock 4.

453 Man sucht **1 Aufseher, 2 Lade 1 Stubenmädchen; Korbett**, Bre gasse 1.

453 **Ein Monatsmädchen wi gesucht**, Liebfrauenberg 8, im 1. Stock, sprechen Nachmittags von 3—5 Uhr.

453 Ein **Küfergeselle**, welcher Arbeit gut umgehen kann, sucht baldige Ste zu erfragen auf der Herberge zur Gerste

453 Eine perfekte Köchin, die lange Ja auf einer Stelle konditionirt hat und empfohlen wird, sucht eine andere Stelle o auch Aushülfstelle; Weißadlergasse 10, L terhaus.

454 Ein reinliches Mädchen sucht ei Monatsdienst; Weißadlergasse 15.

454 Ein ordentliches Monatm chen wird gesucht: Schlachtha gasse 13, 1. Stock.

452. Ein Mädchen sucht Dienst als M chen allein; Bendergasse 18.

452. Ein braves Monatmädchen wird sucht; Schnurgasse 73, 1. Stock.

453. Ein solides Mädchen wird gesu Borngasse 21.

453. Ein reinliches Mädchen, das L zu Kindern hat, wird gesucht; Allerheili straße 22, 1. Etage.

452. Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausar gründlich versteht, sucht eine Stelle; Altgas 2. Stock.

452. Ein Kindermädchen wird gesu Goldnehutgasse 5.

453. Ein Mädchen, das Liebe zu Kin hat und zu aller Arbeit willig ist, wird sucht; kl. Eschenheimergasse 50.

452. Ein Mädchen, welches zu aller beit willig und gutes Lob erhält, sucht Di Markt 30, 3. Stock.

453 Ein Bursche, der die Hausarbeit steht, gut mit Pferden umzugehen weiß, guten Zeugnissen versehen ist, sucht bal eine Stelle. Zu erfragen Bockenheimer No. 9, im Hinterhause, 1r Stock.

453 Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle, am liebsten in einer stillen Hau tung. Zu erfragen in der Expedition.

454 Ein ordentliches zu aller Arbeit liges Mädchen wird gesucht; Grauber 38, 1. Stock.

Edikt-Verordnung.

Wir Franz der Erste, von Gottes Gnaden, Kaiser von Oesterreich, König von Jerusalem, Hungarn, Böhmen, Dalmatien, Croatien, Sclavonien, Galizien, Lodomerien und Illyrien, Erzherzog zu Oesterreich, Herzog zu Lothringen, Salzburg, Steyer, Kärnten, Krain und Bukowina, Großherzog zu Toscana und Krakau, Herzog zu Modena, Parma, Piacenza, Guastalla, Auschwitz und Zator, Fürst zu Siebenbürgen, Markgraf zu Mähren, Herzog zu Ober- und Niederschlesien, Fürst zu Trient und Brixen, gefürsteter Graf zu Hohenems, Feldkirch, Bregenz, Sonnenberg, Herr zu Triest, Cattaro und der Windischen Mark, Großwoiwod der Wojwodschaft Serbien, etc. etc. etc.

Haben Uns bewogen gefunden, das nachstehende Gesetz zu erlassen, und kundzumachen befohlen, wie folget:

Das Civilrechtliche Allgemeine Gesetzbuch

Erster Theil.

Mit Ausnahme der Provinzen Tirol, Vorarlberg, Dalmatien, Illyrien, Galizien, Lodomerien, Bukowina, Siebenbürgen, Ungarn, Croatien, Sclavonien, Krakau, Auschwitz und Zator.

Wien, 1811. Bey Joseph Gerold, Buchhändler.

Bibliographie. Referate: Ed. Hitschmann, Wien. — Alfred Adler, Wien. — Sigm. Freud, Wien. — Otto Rank, Wien. — Hanns Sachs, Wien. — Redaktion: Sigm. Freud, Wien, IX., Berggasse 19. — Verlag: Internationaler Psychoanalytischer Verlag, Wien, I., Salzgries 16. — Druck: Adolf Holzhausen, Wien, VII., Kandlgasse 19.

Zeit- und Streitfragen der Frauenbewegung.

Herausgegeben von Dr. Helene Lange und Dr. Gertrud Bäumer. Band I. Heft 1. Berlin 1912. Verlag von Moeser.

Inhalt: Helene Lange, Vorwort. — Gertrud Bäumer, Die Frauenbewegung und ihre Gegner. — Helene Lange, Die Frauenbewegung und ihre Gegner

Nr. 1. Ausgegeben zu Arnsberg, den 3. Januar. Inhalt: Nr. 1. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856. Nr. 2. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856. Nr. 3. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856. Nr. 4. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856. Nr. 5. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856. Nr. 6. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856. Nr. 7. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856. Nr. 8. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856. Nr. 9. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856. Nr. 10. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856. Nr. 11. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856. Nr. 12. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Nr. 1. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Nr. 2. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Nr. 3. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Nr. 4. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Nr. 5. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Nr. 6. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Nr. 7. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Nr. 8. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Nr. 9. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Nr. 10. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Nr. 11. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Nr. 12. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verpflichtung zur Leistung des Militairdienstes vom 9. November 1856.

Die Redaktion

Redakteur: Dr. Hans Bredow, Berlin-Zehlendorf, Machnower Straße 16. Fernsprecher: Sammelnummer 76 01 61. Postscheckkonto: Berlin 1 50 90. Bankkonto: Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft, Depositenkasse Zehlendorf, Teltower Damm 87/89.

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Hans Bredow, Berlin-Zehlendorf, Machnower Straße 16.

Verantwortlich für Anzeigen: Hans Bredow, Berlin-Zehlendorf, Machnower Straße 16.

Verantwortlich für Rundfunkwerbung

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Arbeiten zur Herstellung eines Trottoirs an der Südseite des Rathhauses soll an einen Unternehmer vergeben werden.

Die Bedingungen können im Rathhause eingesehen werden.

Angebote sind bis zum 5. Juli d. J. Vormittags 10 Uhr an mich einzureichen.

Dr. Weber.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Arbeiten zur Herstellung eines Trottoirs an der Südseite des Rathhauses soll an einen Unternehmer vergeben werden.

Die Bedingungen können im Rathhause eingesehen werden.

Angebote sind bis zum 5. Juli d. J. Vormittags 10 Uhr an mich einzureichen.

Dr. Weber.

Verbreitung falscher Banknoten.

Bekanntmachung, betreffend Verfahren bei Verbreitung falscher Banknoten. Vom 30. August 1876.

Nachdem in Folge der Bekanntmachung vom 30. August 1875 (Reichs-Gesetzbl. S. 253) die Ausgabe von Banknoten auf Thaler, Gulden und Kronen, sowie von Banknoten auf Mark, welche nicht mindestens 100 Mark betragen, in Deutschland aufgehört hat, ist es nöthig geworden, die Bestimmungen über das Verfahren bei Verbreitung falscher Banknoten (Bekanntmachung vom 9. Juni 1873, Reichs-Gesetzbl. S. 125) abzuändern.

Demgemäß wird Folgendes bestimmt:

§. 1. Wird eine falsche Banknote ausgegeben, so ist der Empfänger verpflichtet, sie sofort der Polizeibehörde oder der Gemeindebehörde des Ortes, wo sie ausgegeben worden ist, zu überliefern.

§. 2. Wird eine falsche Banknote bei einer Kassenanstalt eingeliefert, so ist sie sofort durch Stempelaufdruck oder Einschneiden zu entwerthen.

§. 3. Wird eine falsche Banknote bei einer Kassenanstalt eingeliefert, so ist der Einlieferer zu vernehmen, ob und wann er die Note empfangen hat, und ob er Kenntniß davon hatte, daß die Note falsch sei.

Ist der Einlieferer nicht bekannt, so ist er zu beschreiben und, wenn möglich, sein Name und Wohnort zu ermitteln.

Ist der Einlieferer bekannt, so ist er zu verwarnen, daß er sich der Verbreitung falscher Banknoten strafbar machen würde, wenn er die Note mit Kenntniß ihrer Falschheit empfangen hätte.

§. 4. Die Vernehmung, Beschreibung und Verwarnung ist durch die Polizeibehörde oder die Gemeindebehörde des Ortes, wo die Einlieferung stattgefunden hat, zu bewirken.

§. 5. Die Kassenanstalt hat die eingelieferte falsche Banknote mit einem Berichte über die Einlieferung und über die Vernehmung, Beschreibung und Verwarnung des Einlieferers an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche die Note ausgegeben hat.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note ausgegeben haben kann.

§. 6. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote ausgegeben hat, hat dieselbe mit einem Berichte über die Ausgabe an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 7. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 8. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 9. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 10. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 11. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 12. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 13. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 14. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 15. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 16. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 17. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 18. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 19. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

§. 20. Die Kassenanstalt, welche die falsche Banknote empfangen hat, hat dieselbe mit einem Berichte über den Empfang an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ist diese Kassenanstalt nicht bekannt, so ist die Note mit dem Berichte an diejenige Kassenanstalt einzusenden, welche nach der Lage des Falles als diejenige anzusehen ist, welche die Note empfangen haben kann.

Ordinance relative to the appointment of Commissioners for the Improvement of the Harbour of Port Louis, 1844 ... 1
Ordinance to amend the Ordinance relative to the Appointment of Commissioners for the Improvement of the Harbour of Port Louis, 1844 ... 2
Ordinance to amend the Ordinance relative to the Appointment of Commissioners for the Improvement of the Harbour of Port Louis, 1844 ... 3
Ordinance to amend the Ordinance relative to the Appointment of Commissioners for the Improvement of the Harbour of Port Louis, 1844 ...

454. Eine Köchin wird gesucht; Hammelsgasse 5.

454. Ein Diener wird zu einem Herrn gesucht, nur solche mögen sich melden, die vorzüglich gut empfohlen werden. Näheres Morgens zwischen 10 und 12 Uhr; Langestraße 29.

454. Ein angesehener junger Mann, mit den besten Zeugnissen, sucht mit bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Diener oder dergl. Näheres Altemainzergasse 32.

454. Ein junges reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, wird als Mädchen allein gesucht; Meiseng. 15, 2r St.

455. **Köchinnen**, Mädchen allein und erfahrene Kindermädchen sucht für ausgezeichnete Stellen Frau **Hofmann**, Trierischeg. 8.

455. **Eine Bonne, welche französisch spricht**, die Erziehung der Kinder versteht, **gut empfohlen wird**, wünscht baldigst eine Stelle. Näheres bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

455. Ein geringes Mädchen wird gesucht; Steinweg 7, im Laden.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wird gesucht; Brückhofstraße 16.

455. Ein zu aller Arbeit williger Bursche wird gesucht; Breitegasse 11.

455. Ein Kindermädchen, welches nähen kann, wird gesucht; Schiffergasse 29.

456. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Bockenheimergasse 10.

456. Ein starkes Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht. Näheres bei **J. Hauser**, Fahrgasse 1.

456. Für eine hohe Herrschaft wird eine Kammerjungfer und eine Köchin gesucht, b. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimergasse 8.

456. Ein junger Mann von hier, 28 Jahre alt, dem die besten Zeugnisse zu Seite stehn, sucht wegen Auflösung des Geschäfts, in welchem er 2 Jahre als Auslaufer war, eine anderweitige Stelle. Näheres in der Exped. d. Bl.

Gesuche verschiedener Art.

447. Für ein Büreau werden zwei Zimmer im westlichen Theile der Stadt zu miethen gesucht.

452. Ein einrädriger Schiebkarren wird gesucht; Markt, neben dem steinernen Hause, No. 42, im Laden.

Bekanntmachungen.

1288. **Belgische Ramadoux**, sowie **belgische Limburger** feinster Qualität empfiehlt

J. J. Petri, Sohn, Höllgasse 9.

455. Am Freitag ist ein Canarienvogel (Männchen) entflogen. Dem Wiederbringer eine Belohnung; abzug. Neuemainerstr. 47.

455. Ein goldener Uhrschlüssel wurde, wahrscheinlich von der Pfingstweide nach der Grünenstraße verloren; Abzugeben gegen Belohnung Pfingstweide 29, 1. Stock.

456. Ein Junge verlor ein Pantöffelchen, abzugeben Kornblumengasse 12.

456. Ein Mädchen, im feinen Nähen, Stopfen und Kleidermachen geübt, hat noch Tage frei; Gelnhäusergasse 15, 3. Stock.

456. Ein Korallenarmband wurde am Samstag Abend auf dem Wege von der Heiligkreuzgasse bis zur Stockwirthschaft, oder im Garten daselbst verloren; der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung, Heiligkreuzg. 11, 2. St., abzugeben.

Stearinlichter

von 26—32 kr. per Paquet, beim Ia. Cölner 28 kr. per Pfd. reinschmeckender Java-Café 30, 32 und 34 kr. d. Pfd., Melis u. Raffinade, Crystallöl und reines Salatöl billigst bei **C. Schäfer**, Wilhelmstr. 30.

455. Ein rothbrauner Dachshund ist abhanden gekommen, abzugeben gegen Belohnung im „Braunfels", Liebfrauenstraße 29. Zugleich wird vor Ankauf gewarnt.

455. Ein Mädchen, welches geübt ist im Kleidermachen, hat noch einige Tage in der Woche frei. Zu erfragen Altemainzergasse 63, 2r Stock.

455. Ein Nähmädchen kann Logis erhalten; Kalbächergasse 16, Hinterhaus.

456. Ein Mädchen, das schön Kleidermachen und auch Weißnähen kann, hat noch einige Tage frei; Lindheimerstraße 1, 2r Stock.

Bei Herrn Rudolf Mosse, Berlin, Leipzigerstr. 3, Frankfurt a. M. Zeitungsspedition, Berlin, Schützenstr. 31, Wien, Stadt, Wollzeile 10, Paris, 31 Rue Vivienne, Basel, Steinenvorstadt 1, Zürich, Bahnhofstr. 6, Stuttgart, Königstr. 1, Hamburg, Gr. Theaterstr. 36, Leipzig, Hainstr. 3, Dresden, Schloßstr. 30, Prag, Graben 1, Budapest, Kossuthgasse 2, Amsterdam, Kalverstraat 49, Kopenhagen, Vestergade 48, Christiania, Carl Johansgade 41, Stockholm, Drottningsgatan 53, Petersburg, Newsky Prospect 14, Moskau, Kusnetzky Most 12, Warschau, Senatorska 18, Odessa, Richelieustr. 5, Rom, Via Nazionale 239, Florenz, Via Tornabuoni 1, Genua, Via Carlo Felice 10, Neapel, Via Roma 348, Turin, Via Roma 19, Mailand, Via Broletto 20, Madrid, Carrera de San Jerónimo 34, Barcelona, Rambla de Estudios 7, Lissabon, Rua Aurea 86, Athen, Hermesstr. 4, Konstantinopel, Grande Rue de Pera 49, Alexandrien, Rue Chérif Pacha 3, Kairo, Sharia Kamel 4, Bombay, Hornby Road 215, Calcutta, Dalhousie Square 7, Yokohama, Bluff 81, Shanghai, Nanking Road 6, Hongkong, Queens Road 1, Melbourne, Collins Street 60, Sydney, George Street 66, Auckland, Queen Street 1, Wellington, Lambton Quay 1, Valparaiso, Calle Esmeralda 1, Buenos Aires, Calle Florida 1, Montevideo, Calle 25 de Mayo 1, Rio de Janeiro, Rua Ouvidor 1, Santiago, Calle Ahumada 1, Lima, Calle Mercaderes 1, Mexiko, Calle San Francisco 1, San Francisco, Montgomery Street 1, New York, Nassau Street 1, Boston, Washington Street 1, Chicago, Dearborn Street 1, Philadelphia, Chestnut Street 1, Washington, Pennsylvania Avenue 1, Cincinnati, Vine Street 1, Cleveland, Superior Street 1, Detroit, Woodward Avenue 1, Milwaukee, Wisconsin Street 1, Minneapolis, Nicollet Avenue 1, Pittsburg, Fifth Avenue 1, St. Louis, Fourth Street 1, Toronto, Yonge Street 1, Montreal, Notre Dame Street 1, Quebec, Rue de la Fabrique 1, Halifax, Hollis Street 1, Winnipeg, Main Street 1, Vancouver, Cordova Street 1, Victoria, Government Street 1.

Ausgabe A
Täglich 7 Uhr Morgens.
Ausgabe B
Täglich 1 Uhr Mittags.
Ausgabe C
Täglich 5 Uhr Abends.
Ausgabe D
Täglich 9 Uhr Abends.
Ausgabe E
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe F
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe G
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe H
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe I
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe K
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe L
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe M
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe N
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe O
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe P
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe Q
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe R
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe S
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe T
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe U
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe V
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe W
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe X
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe Y
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe Z
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe AA
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe AB
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe AC
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe AD
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe AE
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe AF
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe AG
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe AH
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe AI
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe AK
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe AL
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe AM
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe AN
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe AO
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe AP
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe AQ
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe AR
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe AS
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe AT
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe AU
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe AV
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe AW
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe AX
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe AY
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe AZ
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe BA
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe BB
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe BC
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe BD
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe BE
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe BF
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe BG
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe BH
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe BI
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe BK
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe BL
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe BM
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe BN
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe BO
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe BP
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe BQ
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe BR
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe BS
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe BT
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe BU
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe BV
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe BW
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe BX
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe BY
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe BZ
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe CA
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe CB
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe CC
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe CD
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe CE
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe CF
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe CG
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe CH
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe CI
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe CK
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe CL
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe CM
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe CN
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe CO
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe CP
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe CQ
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe CR
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe CS
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe CT
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe CU
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe CV
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe CW
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe CX
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe CY
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe CZ
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe DA
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe DB
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe DC
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe DD
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe DE
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe DF
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe DG
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe DH
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe DI
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe DK
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe DL
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe DM
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe DN
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe DO
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe DP
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe DQ
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe DR
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe DS
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe DT
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe DU
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe DV
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe DW
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe DX
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe DY
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe DZ
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe EA
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe EB
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe EC
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe ED
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe EE
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe EF
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe EG
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe EH
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe EI
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe EK
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe EL
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe EM
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe EN
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe EO
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe EP
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe EQ
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe ER
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe ES
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe ET
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe EU
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe EV
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe EW
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe EX
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe EY
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe EZ
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe FA
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe FB
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe FC
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe FD
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe FE
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe FF
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe FG
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe FH
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe FI
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe FK
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe FL
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe FM
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe FN
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe FO
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe FP
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe FQ
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe FR
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe FS
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe FT
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe FU
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe FV
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe FW
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe FX
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe FY
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe FZ
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe GA
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe GB
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe GC
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe GD
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe GE
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe GF
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe GG
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe GH
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe GI
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe GK
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe GL
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe GM
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe GN
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe GO
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe GP
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe GQ
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe GR
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe GS
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe GT
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe GU
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe GV
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe GW
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe GX
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe GY
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe GZ
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe HA
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe HB
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe HC
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe HD
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe HE
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe HF
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe HG
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe HH
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe HI
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe HK
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe HL
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe HM
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe HN
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe HO
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe HP
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe HQ
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe HR
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe HS
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe HT
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe HU
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe HV
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe HW
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe HX
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe HY
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe HZ
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe IA
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe IB
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe IC
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe ID
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe IE
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe IF
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe IG
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe IH
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe II
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe IK
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe IL
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe IM
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe IN
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe IO
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe IP
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe IQ
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe IR
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe IS
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe IT
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe IU
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe IV
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe IW
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe IX
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe IY
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe IZ
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe JA
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe JB
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe JC
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe JD
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe JE
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe JF
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe JG
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe JH
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe JI
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe JK
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe JL
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe JM
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe JN
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe JO
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe JP
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe JQ
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe JR
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe JS
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe JT
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe JU
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe JV
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe JW
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe JX
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe JY
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe JZ
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe KA
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe KB
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe KC
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe KD
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe KE
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe KF
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe KG
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe KH
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe KI
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe KK
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe KL
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe KM
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe KN
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe KO
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe KP
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe KQ
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe KR
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe KS
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe KT
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe KU
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe KV
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe KW
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe KX
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe KY
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe KZ
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe LA
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe LB
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe LC
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe LD
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe LE
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe LF
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe LG
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe LH
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe LI
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe LK
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe LL
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe LM
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe LN
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe LO
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe LP
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe LQ
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe LR
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe LS
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe LT
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe LU
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe LV
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe LW
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe LX
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe LY
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe LZ
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe MA
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe MB
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe MC
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe MD
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe ME
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe MF
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe MG
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe MH
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe MI
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe MK
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe ML
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe MM
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe MN
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe MO
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe MP
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe MQ
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe MR
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe MS
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe MT
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe MU
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe MV
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe MW
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe MX
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe MY
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe MZ
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe NA
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe NB
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe NC
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe ND
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe NE
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe NF
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe NG
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe NH
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe NI
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe NK
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe NL
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe NM
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe NN
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe NO
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe NP
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe NQ
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe NR
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe NS
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe NT
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe NU
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe NV
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe NW
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe NX
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe NY
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe NZ
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe OA
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe OB
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe OC
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe OD
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe OE
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe OF
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe OG
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe OH
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe OI
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe OK
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe OL
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe OM
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe ON
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe OO
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe OP
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe OQ
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe OR
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe OS
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe OT
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe OU
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe OV
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe OW
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe OX
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe OY
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe OZ
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe PA
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe PB
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe PC
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe PD
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe PE
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe PF
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe PG
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe PH
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe PI
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe PK
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe PL
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe PM
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe PN
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe PO
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe PP
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe PQ
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe PR
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe PS
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe PT
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe PU
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe PV
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe PW
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe PX
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe PY
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe PZ
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe QA
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe QB
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe QC
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe QD
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe QE
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe QF
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe QG
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe QH
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe QI
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe QK
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe QL
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe QM
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe QN
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe QO
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe QP
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe QQ
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe QR
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe QS
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe QT
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe QU
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe QV
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe QW
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe QX
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe QY
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe QZ
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe RA
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe RB
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe RC
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe RD
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe RE
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe RF
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe RG
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe RH
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe RI
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe RK
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe RL
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe RM
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe RN
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe RO
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe RP
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe RQ
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe RR
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe RS
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe RT
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe RU
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe RV
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe RW
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe RX
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe RY
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe RZ
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe SA
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe SB
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe SC
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe SD
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe SE
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe SF
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe SG
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe SH
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe SI
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe SK
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe SL
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe SM
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe SN
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe SO
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe SP
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe SQ
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe SR
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe SS
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe ST
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe SU
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe SV
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe SW
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe SX
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe SY
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe SZ
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe TA
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe TB
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe TC
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe TD
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe TE
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe TF
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe TG
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe TH
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe TI
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe TK
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe TL
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe TM
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe TN
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe TO
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe TP
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe TQ
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe TR
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe TS
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe TT
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe TU
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe TV
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe TW
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe TX
Täglich 3 Uhr Nachts.
Ausgabe TY
Täglich 5 Uhr Nachts.
Ausgabe TZ
Täglich 7 Uhr Nachts.
Ausgabe UA
Täglich 9 Uhr Nachts.
Ausgabe UB
Täglich 11 Uhr Nachts.
Ausgabe UC
Täglich 1 Uhr Nachts.
Ausgabe UD
Täglich 3 Uhr

Ernennung vom 21. Juni. Freiherr v. Maltzahn, Kammerherr Ihrer Majestät der Königin, zum Hofmarschall Ihrer Majestät der Königin.

Ernennung vom 21. Juni. Freiherr v. Maltzahn, Kammerherr Ihrer Majestät der Königin, zum Hofmarschall Ihrer Majestät der Königin.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Ernennung vom 21. Juni. Dr. Bartels, Professor der Medicin und Director der Königlichen Universitäts-Frauenklinik, zum Geheimen Medicinalrath.

Reichsgericht

Nouveautés.

Le Cabinet de Lecture, ou Recueil de Voyages et de Mémoires, publié par une Société de Gens de Lettres. Tome XXIII. Prix, 3 fr. 50 c.

Le Cabinet des Fées, ou Collection choisie des Contes des Fées et autres Contes merveilleux, avec des notes, des imitations en vers, et des Contes nouveaux. Tome XXXIII. Prix, 3 fr. 50 c.

Le Cabinet des Antiques, ou Recueil choisi des Romans anciens, publié par une Société de Gens de Lettres. Tome XXIII. Prix, 3 fr. 50 c.

Le Cabinet des Romans, ou Recueil choisi des Romans modernes

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Erscheint täglich in 2 Ausgaben, Morgens und Abends.
Preis des Quartals 1 fl. 30 kr.

Allgemeine Empfehlung.
Gemäß-Einrichtung & Empfehlung.
Unterzeichneter empfiehlt sich zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten.
H. Steinhardt
Schreinermeister,
Wohnhaft Bockenheimer Landstraße No. 12.
Allgemeine Empfehlung.
Unterzeichneter empfiehlt sich zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten.
H. Weinbrenner
Schreinermeister,
Wohnhaft Bockenheimer Landstraße No. 12.

Wer Herr Apotheker Wallner aus Lebensgefahr gerettet hat, dem ist Alles zu glauben.

Ein Zeugniss von Dr. Ph. Walter,

Professor der Medicin an der Universität zu Freiburg im Breisgau, über Herrn Apotheker Wallner.

Ich bezeuge hiermit, dass Herr Apotheker Wallner in Freiburg im Jahre 1848 an einer Lungenentzündung mit Brustfellentzündung, welche in Eiterung überging, schwer krank darniederlag. Ich wurde zu ihm gerufen, und fand ihn in einem Zustande, der mir keine Hoffnung zu seiner Rettung übrig liess. Ich verordnete ihm Wallner's Lebensbalsam, und siehe da, nach Verbrauch von 3 Flaschen war er wieder hergestellt. Ich bin überzeugt, dass ohne diesen Balsam Herr Wallner nicht mehr unter den Lebenden wäre.

Freiburg im Breisgau, den 1. Januar 1849.

Dr. Ph. Walter.

Wallner's Lebensbalsam ist zu haben in Freiburg bei Herrn Apotheker Wallner, in Basel bei Herrn Apotheker Hagenbach, in Colmar bei Herrn Apotheker Bruckner, in Strassburg bei Herrn Apotheker Hepp, in Mülhausen bei Herrn Apotheker Lauth, in Lörrach bei Herrn Apotheker Bürklin, in Schaffhausen bei Herrn Apotheker Bärlocher, in Zürich bei Herrn Apotheker Wolfer, in Bern bei Herrn Apotheker Bickel, in Luzern bei Herrn Apotheker Pfyffer, in Aarau bei Herrn Apotheker Frikart, in Solothurn bei Herrn Apotheker Wagner, in Chur bei Herrn Apotheker Tscharner, in Rheinfelden bei Herrn Apotheker Bolley, in Frauenfeld bei Herrn Apotheker Schmidt, in Sursee bei Herrn Apotheker Meyer, in Sarnen bei Herrn Apotheker Imfeld, in Stans bei Herrn Apotheker Businger, in Altorf bei Herrn Apotheker Schmid, in Schwyz bei Herrn Apotheker Suter, in Einsiedeln bei Herrn Apotheker Ochsner, in Glarus bei Herrn Apotheker Tschudy, in Zug bei Herrn Apotheker Speck, in Rapperswyl bei Herrn Apotheker Zweifel, in Wyl bei Herrn Apotheker Hungerbühler, in Herisau bei Herrn Apotheker Schiess, in Appenzell bei Herrn Apotheker Sonderegger, in Bischofszell bei Herrn Apotheker Wirth, in Frauenfeld bei Herrn Apotheker Schmidt, in Diessenhofen bei Herrn Apotheker Schmidt, in Stein bei Herrn Apotheker Meyer

Tadgicher Cours.
Wien, Montag den 30. Juni 1862. Morgen-Ausgabe.

Course.

Auch Einen Im Laufe Eines Jahrhundert

Course-Berichten.

Wien, 30. Juni. Morgen-Ausgabe.

Der Handel ist sehr lebhaft.

Lage der Geldmarkt.

Wien, 30. Juni. Morgen-Ausgabe.

Dienstgesuche und Anerbieten.

456. Ein gewandter Auslaufer, welcher genügende Caution stellen kann und sich gute Zeugnisse in einem hiesigen Bank- und Wechsel-Geschäft, woselbst er mehrere Jahre in Dienst stand, erworben hat, möchte gern in einem ähnlichen Geschäfte placirt sein. Zu erfr. Lindheimergasse 26.

456. Ein junger Mensch von 26 Jahren sucht eine dauerhafte Stelle als Auslaufer oder Packer in einem Geschäft und kann gleich oder auch in 14 Tagen eintreten; gr. Eschenheimergasse 60, 3r Stock.

456. Tüchtige Kutscher werden gesucht, b. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimergasse 8.

456 In einen stillen Haushalt wird ein braves Dienstmädchen gesucht, das sich allen Hausarbeiten unterzieht und bürgerlich kochen kann. Näheres Bergweg 3, im 1. Stock, Nachmittags zwischen 3—5 Uhr.

457. Ein gebildetes Mädchen, welches nähen kann, sucht baldigst eine Stelle bei Kindern oder Hausmädchen; Heiligkreuzgasse 11.

449 Es wird ein zuverlässiger Kutscher gesucht, Lohn 40 fl. monatlich; Windmühle No. 26.

453. Ein reinliches Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird gesucht; Allerheiligenstraße 22, 1. Etage.

452. Ein Kindermädchen wird gesucht; Goldhutgasse 5.

457 Ein **israelitisches** Mädchen, welches sich auch Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle als **Köchin**; zu erfragen Brückhofstraße 6, im 1. Stock.

457 Ein anständiges Frauenzimmer, welches bis jetzt als Kellnerin conditionirte, wünscht sich anderseitig in einem Hotel als Zimmermädchen oder dergl. hier oder auswärts zu placiren; zu erfragen gr. Bockenheimerstraße 8, im 3. Stock.

457 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht; Markt 12, im Laden.

457 Ein anständiges Mädchen vom Land, welches gut rechnen, lesen und schreiben kann, wünscht eine Stelle in einem Laden; zu erfragen Sackgasse 7.

453 **Ein Monatsmädchen wird gesucht.** Biebergasse 8, im 1. Stock, zu sprechen Nachmittags von 3—5 Uhr.

456. Ein gewandtes Kellnermädchen wird gesucht; Ankergasse 10.

454. Ein Diener wird zu einem Herrn gesucht, nur solche mögen sich melden, die vorzüglich gut empfohlen werden. Näheres Morgens zwischen 10 und 12 Uhr; Langestraße 29.

457. Ein Mädchen, das 5 Jahre bei einer Herrschaft war, sucht eine Stelle als Köchin oder Mädchen allein; zu erfragen gr. Hirschgraben 5, 2. Stock.

457. Ein junges braves Mädchen, das noch nicht hier gedient hat, schön nähen kann, sucht eine Stelle bei Kindern oder als Hausmädchen; Näheres zu erfragen Schnurgasse 21, 1. Stock.

457. Mädchen, welche bürgerlich kochen können, sucht gleich Frau **Barthel**, Kerbengasse 4

457 Ein gesetztes Mädchen, das gut selbstständig kocht, gleich eingehen kann, wünscht eine Stelle; Bockenheimergasse 66.

458 Ein anständiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle als Köchin oder am liebsten als Mädchen allein; Hochstraße 7, im ersten Stock.

457 Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht; Eschenheimer Landstraße 6.

457 Ein solides Mädchen, welches mit der Pflege kleiner Kinder vertraut ist und gute Zeugnisse hat, wird gegen hohen Lohn gesucht; Langestraße 24, 2. Stock.

458 Eine brave und reinliche Monatsdienstperson wird gesucht; Haidenweg, Friedberger Chaussee 12, 2. Stock.

458 Ein Mädchen, das gut kochen kann und zu aller Arbeit willig ist, wünscht eine Stelle; zu erfragen gr. Eschenheimerstr. 41, im Laden.

457. Eine Köchin, die israel. kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, wird gesucht; Allerheiligenstraße 79, 1. Stock.

458. Ein sittlich braves Mädchen, welches gut kochen kann, alle häusliche Arbeit versteht, wird als Mädchen allein gesucht; Oederweg 33. Nur mit guten Zeugnissen versehene mögen sich melden.

457. Es wird ein solides Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht; Fahrgasse 45, im Laden.

Neue Anlage.
Empfehlenswerthes Hotel ersten Ranges.
GRÖSSTES HOTEL CHICAGO'S
Ausgezeichnete Küche und Keller.
Elegante Zimmer mit Bad und Telephon.
Preise mässig. Man wende sich an
Gustav Stolle, Manager.

Hotel Bismarck, Chicago.
Ausgezeichnetes Restaurant.
Elegante Zimmer mit Bad und Telephon.
Preise mässig. Man wende sich an
Gustav Stolle, Manager.

Buchene Holzkohlen
Für Schmiede, Bäckereien,
Saglichanen
Und Alles, was Holzkohlen gebraucht.
Preise billig.
Bauerfeind
Ecke Halsted und Archer Ave.

Leinwand-Versteigerung.

Donnerstag den 11. Juli, Vormittags 10 Uhr, soll auf freiwilliges Anstehen und Erbtheilungs halber

eine Kiste Leinenwaaren, enthaltend:

40 ganze und halbe Stücke 6/4 br. mittelfeine und feine Hemdenleinwand,
20 Stücke 6/4 feine Irländer Leinwand,
20 Dutzend weißl. Taschentücher,
30 „ schwere Gebildhandtücher und
8 „ feine Damasthandtücher,
sämmtlich in Rein-Leinen, wofür garantirt wird,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner. Ausrufer.

Turnerbinden empfiehlt **L. Wurzmann,** große Sandgasse No. 1.

1278. Trutz 37 der 1. Stock zu vermiethen. Näheres neue Taubenstraße 13, 1. St.

---

440 **Zu vermiethen** in dem neuen Hause Oederweg 18, 3. Stock, enthaltend 1 Salon, 5 Zimmer und Vorzimmer mit Gaseinrichtung, Gartenvergnügen und allen sonstigen Bequemlichkeiten. Näheres Döngesgasse 28. 2. Stock, jeder Zeit anzusehen.

---

454 Eine **Wohnung** an der Eschenheimer Landstraße 26 a, 2. St., bestehend aus 6 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten, ist gleich zu beziehen; einzusehen von 11–2 Uhr.

---

455 In ein christliches Banquierhaus wird ein Lehrling gesucht. Offerten unter G bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

1278 Eine Wohnung von 7—8 Zimmern nebst Zubehör ist zu vermiethen, Trutz 26; Näheres Graben 39.

Aechte Manila-Cigarren sind 25 St. zu 54 kr. und 1000 St. zu 34 fl. auf dem Comptoir Kaffeegasse 2 zu haben.

1278. **Chirtings** in allen Qualitäten von 7 kr. an pr. Elle, sowie **Piqué** und **Halb-Piqué** billigst bei ***Theodor Poll,*** Schnurgasse 48.

1289 **Zu vermiethen.**

Eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern, einem großen Salon und großen Garten, auf Verlangen kann auch Stallung und Remise dazu gegeben werden; nahe an einem Hauptthore. Das Nähere bei

S. Mannheimer, Biebergasse 8, neben dem Theater.

1289 Gr. Sandgasse 9 ist ein schöner mittelgroßer Laden sogleich zu vermiethen.

1289 Gr. Sandgasse 9 eine schöne kleine freundliche Wohnung, Preis fl. 200, zu vermiethen.

1283. Zimmergesellen finden dauernde Beschäftigung; Mainzer Landstraße 26.

Bankaktien

Berlin, 1. Juli 1899.

Berliner Bank	1	1	1
Berliner Handelsgesellschaft	1	1	1
Commerz- und Disconto-Bank	1	1	1
Deutsche Bank	1	1	1
Dresdner Bank	1	1	1
Mitteldeutsche Creditbank	1	1	1
Nationalbank für Deutschland	1	1	1
Reichsbank	1	1	1
Schaaffhausen'scher Bankverein	1	1	1
Württembergische Vereinsbank	1	1	1

Eisenbahnaktien

Berlin-Hamburger Eisenbahn	1	1	1
Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn	1	1	1
Berlin-Stettiner Eisenbahn	1	1	1
Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft	1	1	1
Nordbahn	1	1	1
Nordbahn (Lit. B)	1	1	1
Nordbahn (Lit. C)	1	1	1
Nordbahn (Lit. D)	1	1	1
Nordbahn (Lit. E)	1	1	1
Nordbahn (Lit. F)	1	1	1
Nordbahn (Lit. G)	1	1	1
Nordbahn (Lit. H)	1	1	1
Nordbahn (Lit. I)	1	1	1
Nordbahn (Lit. K)	1	1	1
Nordbahn (Lit. L)	1	1	1
Nordbahn (Lit. M)	1	1	1
Nordbahn (Lit. N)	1	1	1
Nordbahn (Lit. O)	1	1	1
Nordbahn (Lit. P)	1	1	1
Nordbahn (Lit. Q)	1	1	1
Nordbahn (Lit. R)	1	1	1
Nordbahn (Lit. S)	1	1	1
Nordbahn (Lit. T)	1	1	1
Nordbahn (Lit. U)	1	1	1
Nordbahn (Lit. V)	1	1	1
Nordbahn (Lit. W)	1	1	1
Nordbahn (Lit. X)	1	1	1
Nordbahn (Lit. Y)	1	1	1
Nordbahn (Lit. Z)	1	1	1

Zu vermiethen.

454. Bleichstraße 1 ist der 3. Stock, eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern, Küche ꝛc. zu vermiethen.

1287 2 schöne Zimmer ohne Möbel.

Oberweg 29 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör und Gartenvergnügen zu vermiethen. 452

1286 Kl. Friedbergergasse 2, im neuerbauten Hause, ist der 1. und 2. Stock zu vermiethen; zu erfragen daselbst Parterre.

1278 In schönster Lage der **Zeil** sind 2—5 elegant möblirte Zimmer nebst Dienerzimmer zu vermiethen. Näheres durch Hrn. **Jaffé**, Allee 17.

1278 **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9.

1278 Ein geräumiges Fabriklokal, Comptoir und Kellerraum, gr. Bockenheimergasse 29, im Laden.

1278 Friedberger Anlage 11 der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Salon, Küche nebst Speisekammer und allem Zubehör; Breitegasse 50.

Zwei vollständige Wohnungen sind zu vermiethen und sofort zu beziehen, Bockenheimer Chaussee 65.

1278 **(Concordia.)**

454 Ein großes Parterrezimmer als Laden; gr. Fischergasse 8.

457 Stiftstraße 13 ist das Parterre und ein großes Magazin zu vermiethen.

457 Ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost ist zu vermiethen; Kruggasse 9.

457 Ein möblirtes Zimmer für 1 oder 2 Herrn zu vermiethen; alte Mainzerg. 72.

456. Bendergasse 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

457 Römerberg No. 16 ist der 1. Stock zu vermiethen.

1289. Eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör ist zu vermiethen; Näheres bei **Wohl**, Agentur Zeil 35.

1289. 4—5 schön möblirte Zimmer zu vermiethen; Neuemainzerstraße 48.

454. Zwei freundliche möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Finkenhofstraße 8.

455. Ein Mansardezimmer an einen soliden Herrn; Hochstraße 9.

455. Trutz 35, Parterre 6 Zimmer, im 2 Stock 5 Zimmer nebst allen Bequemlichkeiten.

456. Schnurgasse 52 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, verschlossenem Vorplatz ꝛc. zu vermiethen.

456. Paradeplatz 10 im Vorderhaus eine Wohnung zu vermiethen.

456. Schnurgasse 52 ist ein Laden außer der Messe zu vermiethen.

1288. In Bornheim Gelnhäusergasse 15 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör und Gartenvergnügen von jetzt bis Ende April 1862 um 70 fl. und weiter um jährlich 120 fl. zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

458. Ein möblirtes Zimmer mit Kost; Lorngasse 18.

Möbl. Zimmer, Kaffeegasse 1, 2. Stock.

1289. Krögerstraße 9 ist eine möblirte Wohnung zu vermiethen; 3. Etage zu erfr.

457. Friedbergergasse 44 ist im 1. Stock des Vorderhauses und im 2. St. des Hinterhauses eine Wohnung von je 4 Zimmern nebst Zubehör sogleich, so wie im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkoven nebst Zubehör per 15. Aug. zu vermiethen.

458. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Schäfergasse 38.

458. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Römergasse 8, 3. Stock.

457. Eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Bodenkammer, ist an stille Leute zu vermiethen und gleich zu beziehen; Sachsenhausen, Löhergasse 20.

457. Eine Wohnung im 2. Stock, 3 ineinandergehende heizbare Zimmer nebst Zubehör mit der Aussicht auf den Main, ist billig zu vermiethen und kann gleich bezogen werden; Sachsenhausen, am städtischen Holzmagazin 42.

457. Im Westend, am Thore, ein schön möblirtes Zimmer im 1. Stock zu vermiethen; zu erfragen Zeil 33, 1. Stock.

457. Eine Wohnung im 1. Stock von 5 auch 6 Zimmern, Speisekammer, Küche ꝛc. und Gartenvergnügen zu vermiethen; Eisernehand 9.

457 Ein **Laden**, sowie eine **Wohnung** im 3. Stock ist zu vermiethen; gr. Kornmarkt 23.

1290 Allerheiligenstraße 76 eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Cabinet ꝛc.; zu erfragen im Laden.

Schlussausgabe des Reichsgesetzblattes für 1913.

GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT

für das Herzogtum Bukowina.

Jahrgang 1913. Ausgegeben am 31. Dezember 1913. Stück 1.

Ortsgemeinde-Ordnung.

Gesetz vom 14. Juli 1913, Nr. 1 ex 1913.

I. Hauptstück. Allgemeine Bestimmungen. 1
II. Hauptstück. Von den Ortsgemeinden. 2
III. Hauptstück. Von den Gemeindeorganen. 3
IV. Hauptstück. Von den Gemeindewahlen. 4
V. Hauptstück. Von den Gemeindeämtern. 5
VI. Hauptstück. Von den Gemeindeausschüssen. 6
VII. Hauptstück. Von den Gemeindevorstehern. 7
VIII. Hauptstück. Von den Gemeindesekretären. 8
IX. Hauptstück. Von den Gemeindeangestellten. 9
X. Hauptstück. Von den Gemeindeversammlungen. 10
XI. Hauptstück. Von den Gemeindeabgaben. 11
XII. Hauptstück. Von den Gemeindeunternehmungen. 12
XIII. Hauptstück. Von den Gemeindevermögen. 13
XIV. Hauptstück. Von den Gemeindeschulden. 14
XV. Hauptstück. Von den Gemeindeaufsichtsbehörden. 15
XVI. Hauptstück. Von den Gemeindeverbänden. 16
XVII. Hauptstück. Von den Gemeindeauflösungen. 17
XVIII. Hauptstück. Übergangs- und Schlussbestimmungen. 18

Lilliput, and Blefuscu, the two great Empires of the Universe, have always carried on the fiercest War that ever was known, during the space of thirty six Months past, upon the following Occasion. It is allowed on all Hands, that the primitive Way of breaking Eggs before we eat them, was upon the larger End: But his present Majesty's Grandfather, while he was a Boy, going to eat an Egg, and breaking it according to the ancient Manner, happened to cut one of his Fingers. Whereupon the Emperor his Father published an Edict, commanding all his Subjects, upon great Penalties, to break the smaller End of their Eggs. The People so highly resented this Law, that our Histories tell us, there have been six Rebellions raised on that Account; wherein one Emperor lost his Life, and another his Crown. These civil Commotions were constantly fomented by the Monarchs of Blefuscu; and when they were quelled, the Exiles always fled for Refuge to that Empire. It is computed, that eleven Thousand Persons have, at several Times, suffered Death, rather than break their Eggs at the smaller End. Many Hundred large Volumes have been published upon this Controversy: But the Books of the Big-endians have been long forbidden, and the whole Party rendered incapable by Law of holding Employments. During the Course of these Troubles, the Emperors of Blefuscu did frequently send Ambassadors to this Court, to complain that their Neighbour Prince was violating the Fundamental Law of our Realm, and the great Source of our Civil Concord and Harmony. This was allowed to be a Fact, by the most universal Tradition, and confirmed by the Terms of the Edict it self, which commands, That the Primitive Way of breaking Eggs, by the convenient End, which is the Universal Custom of the Empire, shall remain inviolate. And any Person who shall break the smaller End of his Egg, by the Person appointed to see the Law executed, incurs the Penalty of Fine and Imprisonment. It is true, I have heard some Reasonable Men among the Bigendians complain, that this Edict was too severe upon Delinquents: But whether it be so or no, I dare not meddle in the Affair. It is certain, that the Primitive Way of breaking Eggs, was left entirely to the Conscience of every Man, till the Prince my Master's Grandfather made the Law I have spoken of. And although the Big-endian Exiles have been indulged so far in their Prince's Clemency, as to be permitted the Use of their Eggs, after breaking the smaller End; yet the Animosity of the Party is so great, that they have never been able to shake off the Prejudice of their Education. It is thought, that this Quarrel has produced more than three Billions of Controversial Books and Pamphlets: But the Big-endians have always been forbidden to write, or read, or learn, or speak, or even think. And for these last Forty Moons, there was a strict Alliance entered into with the Emperor of Blefuscu, and Six Battles fought, wherein the Big-endians were beaten, and lost Forty Capital Ships, and a great Number of their Transport Vessels, with Thirty Thousand of their best Troops. The Damage done to the Enemy is reckoned yet greater than ours. They have now equipped a Fresh Navy, and are just ready to make Sail. Our Scouts assure us, that we may expect to be attacked in a Week's Time. Our Prince has Intelligence, that the Big-endians have Provided a mighty Army, and are determined to Land upon our Coast, and fight us Themselves. Our Admiral is hastening to meet them, with a Fleet of Eighty Sail, and hopes to Intercept the Enemy's Navy, which is of Seventy Sail, and has been Fitted out from Port Mildendo, the Chief Port of Blefuscu. This is all the Intelligence I have received, and I Shall not fail to Transmit to you the Particulars of whatever Shall Occur.

Der Schwarze, der Schwarze, der Schwarze,
Der Schwarze, der Schwarze, der Schwarze,
Der Schwarze, der Schwarze, der Schwarze,

Der Verwaltungsrath Herr Wilhelm Schmidt, Kaufmann, Präsident.
Der Verwaltungsrath Herr Johann Jakob Schmidt, Kaufmann, Vizepräsident.
Der Verwaltungsrath Herr Johann Jakob Schmidt, Kaufmann, Sekretär.
Der Verwaltungsrath Herr Johann Jakob Schmidt, Kaufmann, Kassier.
Der Verwaltungsrath Herr Johann Jakob Schmidt, Kaufmann, Beisitzer.

Die Gesellschaft wird durch die Unterschrift des Präsidenten und des Sekretärs verbindlich.

Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember.

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Zürich.

Die Geschäftsräume befinden sich an der Bahnhofstrasse 1.

Zürich, den 15. Januar 1920.

Schmidt & Co. Aktiengesellschaft.

Die Firma Johann Jakob Schmidt, Kaufmann, in Zürich, Bahnhofstrasse 1, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Zürich, den 15. Januar 1920.

Johann Jakob Schmidt

Page	Subject	Page
1.	Marriage in Whitehall Chapel	1.
1.	Births, Marriages, and Deaths	1.
1.	Fashionable Intelligence	1.
1.	Court Circular	1.
1.	Whitehall Chapel Royal	1.
1.	Levee at St. James's	1.
1.	Drawing-Room at Buckingham Palace	1.
1.	Whitehall Theatre	1.
1.	Her Majesty's Theatre	1.
1.	Covent Garden Theatre	1.
1.	Drury Lane Theatre	1.
1.	Haymarket Theatre	1.
1.	Adelphi Theatre	1.
1.	Lyceum Theatre	1.
1.	Sadler's Wells Theatre	1.
1.	Astley's Theatre	1.
1.	Princess's Theatre	1.
1.	Olympic Theatre	1.
1.	St. James's Theatre	1.
1.	Strand Theatre	1.
1.	Queen's Theatre	1.
1.	Gaiety Theatre	1.
1.	Alhambra Theatre	1.
1.	Globe Theatre	1.
1.	Royal Aquarium	1.
1.	Crystal Palace	1.
1.	Alexandra Palace	1.
1.	Royal Academy of Arts	1.
1.	Royal Academy of Music	1.
1.	Royal Academy of Dramatic Art	1.
1.	Royal Academy of Painting	1.
1.	Royal Academy of Sculpture	1.
1.	Royal Academy of Architecture	1.
1.	Royal Academy of Engraving	1.
1.	Royal Academy of Etching	1.
1.	Royal Academy of Lithography	1.
1.	Royal Academy of Photography	1.
1.	Royal Academy of Cinematography	1.
1.	Royal Academy of Broadcasting	1.
1.	Royal Academy of Television	1.
1.	Royal Academy of Radio	1.
1.	Royal Academy of Telephony	1.
1.	Royal Academy of Telegraphy	1.
1.	Royal Academy of Wireless	1.
1.	Royal Academy of Aviation	1.
1.	Royal Academy of Navigation	1.
1.	Royal Academy of Astronomy	1.
1.	Royal Academy of Geology	1.
1.	Royal Academy of Meteorology	1.
1.	Royal Academy of Oceanography	1.
1.	Royal Academy of Zoology	1.
1.	Royal Academy of Botany	1.
1.	Royal Academy of Horticulture	1.
1.	Royal Academy of Agriculture	1.
1.	Royal Academy of Veterinary Science	1.
1.	Royal Academy of Medicine	1.
1.	Royal Academy of Surgery	1.
1.	Royal Academy of Dentistry	1.
1.	Royal Academy of Pharmacy	1.
1.	Royal Academy of Chemistry	1.
1.	Royal Academy of Physics	1.
1.	Royal Academy of Mathematics	1.
1.	Royal Academy of Engineering	1.
1.	Royal Academy of Architecture	1.
1.	Royal Academy of Surveying	1.
1.	Royal Academy of Navigation	1.
1.	Royal Academy of Astronomy	1.
1.	Royal Academy of Geology	1.
1.	Royal Academy of Meteorology	1.
1.	Royal Academy of Oceanography	1.
1.	Royal Academy of Zoology	1.
1.	Royal Academy of Botany	1.
1.	Royal Academy of Horticulture	1.
1.	Royal Academy of Agriculture	1.
1.	Royal Academy of Veterinary Science	1.
1.	Royal Academy of Medicine	1.
1.	Royal Academy of Surgery	1.
1.	Royal Academy of Dentistry	1.
1.	Royal Academy of Pharmacy	1.
1.	Royal Academy of Chemistry	1.
1.	Royal Academy of Physics	1.
1.	Royal Academy of Mathematics	1.
1.	Royal Academy of Engineering	1.

Intelligenz-Blatt
der Stadt Frankfurt.
Erscheint Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag.
Preis vierteljährlich 1 fl. 30 kr.

№ 72. Samstag, den 14. September 1861.

Bekanntmachung, betreffend die Abhaltung der ordentlichen Herbstmesse dahier.

Nachdem Seine Königliche Hoheit der Großherzog von Hessen und bei Rhein, unser gnädigster Landesherr, mittelst Allerhöchster Verordnung vom 31. August d. J. die Abhaltung der ordentlichen Herbstmesse dahier auf Montag, den 16. September d. J. und die folgenden Tage bestimmt hat, so wird solches hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Darmstadt, am 6. September 1861.

Großherzogliches Ministerium des Innern.
Hofmann.

1247

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 12. Juli, **Vormittags 9 Uhr,** werden in Stadtamts Auftrag die zum Regine Schuhlschen Nachlaß gehörigen Mobilien, als: 1 Canapee, Stühle, 3 Kleiderschränke, Spiegel, Tische, 3 Commoden, 9 Schildereien, 3 nußb. und 12 tann. Bettladen, Bettung, Leinengeräth, Kleidung und Leibgeräth ꝛc.;

ferner in Fiscalats Auftrag:

1) 1 großes neues Wasserfaß mit breiten eis Reifen,
2) 1 Kiste, Frauen-Kleider, Leibgeräth ꝛc.,
3) 1 Canapee, 1 Tisch, 1 Regulator, 1 Spiegel,
4) 1 Canapee, 6 Stühle, 1 Tisch, 1 Commode, 1 Spiegel,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meißbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Blumen- u. Pflanzen-Versteigerung.

Samstag den 13. Juli, **Vormittags 10 Uhr,** werden auf freiwilliges Anstehen

einige hundert sehr schön blühende und Decorativa-Blattpflanzen, nebst schönen Topfbäumchen, als: Myrthen, Laurus, Oleander, Jasmin, neueste Begonien, Fuchsien ꝛc.

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Oelgemälde-Versteigerung.

Samstag den 13. Juli, Nachmittags 3 Uhr,

werden auf freiwilliges Anstehen

ca. 50 Original-Oelgemälde, meistens Düsseldorfer Künstler, unter andern von Leu, Hilgers, Scheuren, Hasenklever, Larson, Küpper, Lachenwitz, Kreuzer, Simmler etc.,

im kleinen Saal zur „Harmonie", große Bockenheimergasse, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert. 1290

Freitag den 12. Juli, Vormittags von 10 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, können diese Oelgemälde daselbst eingesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

---

460 In einer geachteten Familie kann einem jungen Mann ein in jeder Beziehung angenehmer Aufenthalt (Kost und Logis) nachgewiesen werden. Näheres Katharinenpforte No. 1, im 2. Stock.

Montag den 14. Juni 1875.

Statt jeder besonderen Meldung.
Ernst Schmidt.
Marie Schmidt, geb. Müller.

Statt jeder besonderen Meldung.
Ernst Schmidt.
Marie Schmidt, geb. Müller.

Berlobungs-Anzeige.

Statt jeder besonderen Meldung.
Ernst Schmidt.
Marie Schmidt, geb. Müller.

Berlobungs-Anzeige.

Statt jeder besonderen Meldung.
Ernst Schmidt.
Marie Schmidt, geb. Müller.

Marburg-Kauf, Marburger Ca. u. Kap., Marburger Kauf, Marburger Kapitulation, Marburger Kapitulationsakte, Marburger Kapitulationsvertrag, Marburger Kapitulationsvertrag vom 28. Juni 1529, Marburger Kapitulationsvertrag vom 28. Juni 1529 zwischen Philipp I. von Hessen und Karl V., Marburger Kapitulationsvertrag zwischen Philipp I. von Hessen und Karl V. vom 28. Juni 1529, Marburger Kapitulationsvertrag zwischen Philipp I. von Hessen und Karl V. vom 28. Juni 1529 in Marburg, Marburger Kapitulationsvertrag zwischen Philipp I. von Hessen und Karl V. vom 28. Juni 1529 in Marburg an der Lahn

Neue Anlage.

Allgemeine Beschäftigung für Herren und Damen, in ihrer Heimath.

GROSSES DOPPEL-CONCERT

Samstag den 8. August 1840 im Saale zum Kaiser von Oesterreich, Leopoldstadt, Taborstrasse Nro. 76.

Anfang halb 8 Uhr.

Ankündigung neuer Erfindungen

Schreiber und Pariser Corsetten

Nähere Anzeige folgt.

Gerlach, Corsetten-Fabrikant.

Zu vermiethen.

455. Zwei ineinandergehende freundliche möblirte Zimmer sind zusammen oder getheilt zu vermiethen; Döngesgasse 9, im 3. Stock.

455. Fahrgasse 43 ist der erste Stock für 270 und der zweite für 250 fl., beide vollständig neu hergerichtet, an ruhige stille Leute zu vermiethen und sofort zu beziehen.

456. Hochstraße 7 eine Wohnung von vier Zimmern zu vermiethen.

456. Stiftstraße 28 Parterre-Wohnung als Geschäftslokal.

454. Ein möblirtes Zimmer und Cabinet an 1 oder 2 Herren zu verm.; gr. Kornm. 21, 1r St.

453. Oederweg, Unterweg 42, ist eine schöne Wohnung mit allen Bequemlichkeiten und Garten, von dem 1. October an, auch früher zu vermiethen.

452 Ein einfach möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermiethen; Dominikanergasse 12, neben der Stadt Kreuznach.

1185 **Zwei ineinandergehende, elegante und sehr geräumige Zimmer sind unmöblirt sofort zu vermiethen. Als Geschäftslocal sehr geeignet. Buchgasse 14, 1. Stock.**

☞ **Paradeplatz 3**, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt**. 1275

454. Krögerstraße 7 ist der 3. Stock mit schöner freier Aussicht (auf den Taunus) zu vermiethen.

1275. 2 elegant möblirte Zimmer nebst Gartenvergnügen sind mit oder ohne Kost zu vermiethen; Mainzer Landstraße 47.

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neuekräme 5.**

1282. Ein geräumiges **Geschäftslocal** im 1. Stock, Neuekräme 5.

1287. 2 unmöblirte Zimmer, auch als Geschäftlokal oder Saal zu vermiethen; Döngesgasse 14, 1r Stock.

451 Eine schöne neuhergerichtete Wohnung ist zu vermiethen; Schnurgasse 22, Eck der Trierischengasse.

1281 Zwei gut eingerichtete Zimmer mit schöner Aussicht, auf der Mainzer Landstraße, sind zu vermiethen; zu erfragen Eschenheimergasse 72, im Mittelbau, Parterre.

1275. Möblirtes Zimmer; Zeil 49.

1285. Eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Kammern und Keller gleich zu beziehen; Rechneistraße 3.

442 Am Oberräder Fußweg No. 7 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern und sonst allen Bequemlichkeiten nebst Gartenvergnügen zu vermiethen.

459. Ein Zimmer ist zu vermiethen Kühgasse 7.

459. Am Affenthor 3 ist eine Wohnung im 2. Stock zu vermiethen.

459. Graubengasse 29, 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

459. **Der 1. und 2. Stock westlich, je 4 Zimmer &c. zu vermiethen.**

460. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Markt 30, 1. Stock.

460. Eine Wohnung zu vermiethen, Hühnermarkt 18, 1. Stock, 3 Zimmer u. Küche, Mansarde und Bodenkammer an stille Leute.

459. **Niedenau 13** ein Zimmer mit Kabinet möblirt oder unmöblirt zu vermiethen.

460. Ein möblirtes Zimmer mit der Aussicht auf den Main ist zu vermiethen; Altemainzergasse 69.

460. Zwei heizbare Mansarden zu vermiethen; Alteschlesingergasse 1.

460. Schnurgasse 61 ein großes Local als Waaren- oder Möbellager oder für Früchte. Das Nähere Gelnhäusergasse 27.

1290 Gr. Eschenheimergasse 44 sind möblirte Zimmer zu vermiethen.

490. **Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammern &c. ist zu vermiethen; kl. Sandgasse 4.**

1290 Zwei schön möblirte Zimmer mit Aussicht auf den Main sind an einen oder zwei Herrn zu vermiethen; Altemainzerg. 39, 2. Stock.

457. Ein schön möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; kl. Gallusstraße 9.

460. Ein freundlich möblirtes Zimmer mit Clavier; Grünerweg 4, am Sandweg.

460. Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, ist für fl. 125 an stille Leute zu vermiethen und gleich zu beziehen; auf der Expedition zu erfragen.

460. Fahrgasse im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen; zu erfragen 67, im Laden.

460. Ein möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermiethen; Schmidtstube 7, 1. St.

460. Zwei möblirte Zimmer zu vermiethen; Schnurgasse 40, 3. Stock.

456. Schnurgasse 52 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, verschlossenem Vorplatz ꝛc. zu vermiethen.

456. Paradeplatz 10 im Vorderhaus eine Wohnung zu vermiethen.

456. Schnurgasse 52 ist ein Laden außer der Messe zu vermiethen.

457. Friedbergergasse 44 ist im 1. Stock des Vorderhauses und im 2. St. des Hinterhauses eine Wohnung von je 4 Zimmern nebst Zubehör sogleich, so wie im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkoven nebst Zubehör per 15. Aug. zu vermiethen.

457. Eine Wohnung im 2. Stock, 3 ineinandergehende heizbare Zimmer nebst Zubehör mit der Aussicht auf den Main, ist billig zu vermiethen und kann gleich bezogen werden; Sachsenhausen, am städtischen Holzmagazin 42.

457 Römerberg No. 16 ist der 1. Stock zu vermiethen.

454. Zwei freundliche möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Finkenhofstraße 8.

460. **Zu vermiethen** ein Keller; Köpplerhöfchen 5.

460. Breitegasse 33, 2. Stock, ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermiethen.

460. Eine Wohnung, welche sich auch als Geschäftslocal eignet; zu erfr. Höllgasse 12, 1. Stock.

450 Elegant möblirte Zimmer, nahe am Bockenheimerthor; neue Mainzerstraße 58, m 1. Stock.

460. Eine freundliche Wohnung ist an stille Leute zu vermiethen; Steingasse 12.

460. **Im westlichen Theile der Stadt ist eine sonnige, abgeschlossene Wohnung** von 3 Zimmern ꝛc. an stille Leute zu vermiethen und bis September zu beziehen.

460. An ein solides Mädchen, welches eignes Bett hat, ist eine Bodenkammer zu vermiethen; Brunnengasse 11.

460. Möblirtes Zimmer zu vermiethen; Friedbergergasse 27, Vorderhaus.

461. **Ziegelgasse 12**, 1. Stock, Zimmer mit Cabinet möblirt zu vermiethen.

1291. **Trotz Nr. 3** ist eine Wohnung von 4 Zimmern ꝛc. an eine ruhige Familie vom 1. Oktober d. J. an zu vermiethen.

1291. **Guiolettstraße 9** sind 2 Wohnungen von je 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Mansarden ꝛc. zu vermiethen.

461. **Allerheiligengasse 77** zwei große Zimmer, im 4. Stock **billig** zu vermiethen; Näheres Seilerstraße 1.

361. Kl. Hirschgraben 8 der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung ꝛc.

1291. Brönnerstraße 20, 3. Stock, sind 2 sehr freundliche Zimmer mit Aussicht nach einem Garten, nebst Mansarde, getrennt oder zusammen, zu vermiethen.

Dienstgesuche und Anerbieten.

453. Ein reinliches Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird gesucht; Allerheiligenstraße 22, 1. Etage.

456. Ein gewandtes Kellnermädchen wird gesucht; Ankergasse 10.

454. Ein Diener wird zu einem Herrn gesucht, nur solche mögen sich melden, die vorzüglich gut empfohlen werden. Näheres Morgens zwischen 10 und 12 Uhr; Langestraße 29.

455. Ein Monatmädchen wird gesucht; Neuerothehofstraße 3.

458 Ein Hausmädchen, das die Hausarbeit, etwas waschen, bügeln, auch etwas weißnähen kann, wird in eine stille Familie gesucht; zu erfragen kl. Friedbergerstr. 9, im 2. Stock. Mittags 1—5 Uhr.

458 **Ein Auslaufer**, der packen kann, mit **guten** Zeugnissen versehen, wird gesucht; Näheres auf der Expedition dieses Blattes.

459 Gesucht wird ein sehr zuverlässiges Kindermädchen gegen guten Lohn; Zeil 39.

459 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle; **Bender**, Graben 39.

459 Ein braves gutempfohlenes Mädchen sucht Dienst; Catharinenpforte 2, 1. St.

459 Ein angesehener junger Mann mit den besten Zeugnissen sucht mit bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Diener oder dgl. Näheres Altemainzergasse 32.

459 Eine gute Köchin, welche 4 Jahre an einer Stelle war, gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle; **Bender**, Graben 39.

Neue Bücher.

Bei Unterzeichnetem ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Kunst des Briefschreibens

für Jedermann.

Ein Handbuch für Alle, welche sich in Geschäfts- und Privatbriefen richtig, gewandt und schön ausdrücken wollen.

Mit einem Anhange:

Die Kunst des Visitenkartenschreibens.

Von

Wilhelm Vogel.

Preis 1 Mark.

Verlag von Otto Spamer in Leipzig.

Wiener Tages-Anzeiger, Nr. 19, Montag, den 19. September 1870. 1869

Vorhänge,

in allen Dessins empfiehlt

J. Bernstein,

Tapezierer und Dekorateur,

Wien, Stadt, Bauernmarkt Nr. 1.

Ferner empfehle mein reichhaltiges Lager von Möbelstoffen, Teppichen, Linoleum, Wachstuch, Fenster-Rouleaux, Bettfedern, Matratzen, Steppdecken, Reisedecken, Bettstellen, Spiegel, Polstermöbel, Sessel, Sopha's, Divan's, Fauteuils, Schaukelstühle, Ottomanen, Sopha-Tische, Nähtische, Schreibtische, Kommoden, Waschtische, Nachtkästchen, Etagèren, Consolen, Tische, Stühle, Bänke, Schemel, Fußbänke, Kinderwagen, Kinderbettstellen, Kinderstühle, Kinderbänke, Kinderschemel, Kinderfußbänke, Kinderbettfedern, Kinderbettmatratzen, Kinderbettdecken, Kinderreisedecken, Kinderbettvorlagen, Kinderbettvorhänge, Kinderbettvorhangstangen, Kinderbettvorhangringe, Kinderbettvorhangschnüre, Kinderbettvorhangquasten, Kinderbettvorhangbänder, Kinderbettvorhangschleifen, Kinderbettvorhangrosetten, Kinderbettvorhangknöpfe, Kinderbettvorhangnadeln, Kinderbettvorhangklammern, Kinderbettvorhangösen, Kinderbettvorhangringe, Kinderbettvorhangschnüre, Kinderbettvorhangquasten, Kinderbettvorhangbänder, Kinderbettvorhangschleifen, Kinderbettvorhangrosetten, Kinderbettvorhangknöpfe, Kinderbettvorhangnadeln, Kinderbettvorhangklammern, Kinderbettvorhangösen.

J. B. Schwarzer,

Tapezierer und Dekorateur,

Leopoldstadt, am Nußdorfer Platz.

Redigirt von Fritz Reuter.
Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.
Preis pro Quartal 1 Thlr. 15 Sgr.

Inhalt: Die Kriegsgefahr. — Die Kriegsgefahr. — Die Kriegsgefahr. —

Die Unterzeichnete empfiehlt sich zur Anfertigung aller in ihr Fach einschlagenden Arbeiten, als:

Gestickte Ordensbänder,

**Ehrenzeichen, Fahnen, Standarten, Schärpen, Epauletten, Portepees, Fangschnüre, Tressen, Litzen, Schnüre, Quasten, Knöpfe, Stickereien auf Uniformen, Hüte, Mützen, Schabracken, Sättel, Zäume, Reitzeug, Livreen, Wappen, Monogramme, Namenszüge, Chiffren, Cocarden, Kokarden, Schulterstücke, Achselbänder, Schulterklappen, Kragen, Aufschläge, Ordenstaschen, Ordenskissen, Ordensdecken, Ordensbänder, Ordensschnallen, Ordensschnallenbänder, Ordensschnallenschleifen, Ordensschnallenschleifenbänder, Ordensschnallenschleifenbänderschnallen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänder, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänder, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänder, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänder, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänder, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänder, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänder, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänder, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifen, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänder, Ordensschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnallenschleifenbänderschnall

Die Kunst für Kenner und Liebhaber. Monatshefte für Malerei, Graphik, Plastik, Architektur, Kunstgewerbe, Photographie. Herausgegeben von Hermann Uhde-Bernays. Jahrgang 1904. Heft 1. Oktober 1904. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1904. Heft 2. November 1904. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1904. Heft 3. Dezember 1904. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1905. Heft 4. Januar 1905. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1905. Heft 5. Februar 1905. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1905. Heft 6. März 1905. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1905. Heft 7. April 1905. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1905. Heft 8. Mai 1905. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1905. Heft 9. Juni 1905. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1905. Heft 10. Juli 1905. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1905. Heft 11. August 1905. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1905. Heft 12. September 1905. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1906. Heft 1. Oktober 1905. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1906. Heft 2. November 1905. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1906. Heft 3. Dezember 1905. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1906. Heft 4. Januar 1906. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1906. Heft 5. Februar 1906. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1906. Heft 6. März 1906. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1906. Heft 7. April 1906. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1906. Heft 8. Mai 1906. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1906. Heft 9. Juni 1906. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1906. Heft 10. Juli 1906. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1906. Heft 11. August 1906. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1906. Heft 12. September 1906. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1907. Heft 1. Oktober 1906. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1907. Heft 2. November 1906. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1907. Heft 3. Dezember 1906. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1907. Heft 4. Januar 1907. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1907. Heft 5. Februar 1907. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1907. Heft 6. März 1907. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1907. Heft 7. April 1907. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1907. Heft 8. Mai 1907. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1907. Heft 9. Juni 1907. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1907. Heft 10. Juli 1907. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1907. Heft 11. August 1907. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1907. Heft 12. September 1907. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1908. Heft 1. Oktober 1907. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1908. Heft 2. November 1907. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1908. Heft 3. Dezember 1907. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1908. Heft 4. Januar 1908. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1908. Heft 5. Februar 1908. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1908. Heft 6. März 1908. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1908. Heft 7. April 1908. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1908. Heft 8. Mai 1908. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1908. Heft 9. Juni 1908. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1908. Heft 10. Juli 1908. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1908. Heft 11. August 1908. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1908. Heft 12. September 1908. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1909. Heft 1. Oktober 1908. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1909. Heft 2. November 1908. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1909. Heft 3. Dezember 1908. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1909. Heft 4. Januar 1909. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1909. Heft 5. Februar 1909. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1909. Heft 6. März 1909. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1909. Heft 7. April 1909. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1909. Heft 8. Mai 1909. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1909. Heft 9. Juni 1909. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1909. Heft 10. Juli 1909. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1909. Heft 11. August 1909. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1909. Heft 12. September 1909. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1910. Heft 1. Oktober 1909. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1910. Heft 2. November 1909. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1910. Heft 3. Dezember 1909. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1910. Heft 4. Januar 1910. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1910. Heft 5. Februar 1910. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1910. Heft 6. März 1910. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1910. Heft 7. April 1910. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1910. Heft 8. Mai 1910. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1910. Heft 9. Juni 1910. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1910. Heft 10. Juli 1910. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1910. Heft 11. August 1910. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1910. Heft 12. September 1910. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1911. Heft 1. Oktober 1910. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1911. Heft 2. November 1910. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1911. Heft 3. Dezember 1910. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1911. Heft 4. Januar 1911. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1911. Heft 5. Februar 1911. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1911. Heft 6. März 1911. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1911. Heft 7. April 1911. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1911. Heft 8. Mai 1911. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1911. Heft 9. Juni 1911. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1911. Heft 10. Juli 1911. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1911. Heft 11. August 1911. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1911. Heft 12. September 1911. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1912. Heft 1. Oktober 1911. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1912. Heft 2. November 1911. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1912. Heft 3. Dezember 1911. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1912. Heft 4. Januar 1912. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1912. Heft 5. Februar 1912. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1912. Heft 6. März 1912. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1912. Heft 7. April 1912. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1912. Heft 8. Mai 1912. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1912. Heft 9. Juni 1912. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1912. Heft 10. Juli 1912. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1912. Heft 11. August 1912. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1912. Heft 12. September 1912. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1913. Heft 1. Oktober 1912. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1913. Heft 2. November 1912. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1913. Heft 3. Dezember 1912. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1913. Heft 4. Januar 1913. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1913. Heft 5. Februar 1913. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1913. Heft 6. März 1913. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1913. Heft 7. April 1913. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1913. Heft 8. Mai 1913. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1913. Heft 9. Juni 1913. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1913. Heft 10. Juli 1913. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1913. Heft 11. August 1913. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1913. Heft 12. September 1913. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1914. Heft 1. Oktober 1913. Mit 1 Farbendruck, 1 Radierung, 1 Heliogravüre, 1 Lichtdruck, 1 Photogravüre, 1 Photographie, 1 Kupfertiefdruck, 1 Holzschnitt, 1 Steindruck, 1 Autotypie, 1 Strichätzung und 1 Faksimile. Jahrgang 1914. Heft 2. November 1

Gerichtliche Edictalcitationen.

Nachdem über das Vermögen des Handelsmannes Johann Nepomuk Hofmann in Wien, Leopoldstadt, Nro. 1, Taborstraße, Nro. 1, das Concursverfahren eingeleitet worden ist, so werden alle Diejenigen, welche an die Concursmasse Ansprüche machen wollen, aufgefordert, dieselben bei dem Handelsgerichte Wien, Abtheilung für Handelssachen, Singerstraße, Nro. 6, 1. Stock, Thür 1, am 15. Jänner 1868, Vormittags um 9 Uhr, anzumelden und zu begründen.

Wien, am 25. November 1867.

Vom Handelsgerichte Wien, Abtheilung für Handelssachen.

Gerichtliche Edictalcitationen.

Nachdem über das Vermögen des Handelsmannes Johann Nepomuk Hofmann in Wien, Leopoldstadt, Nro. 1, Taborstraße, Nro. 1, das Concursverfahren eingeleitet worden ist, so werden alle Diejenigen, welche an die Concursmasse Ansprüche machen wollen, aufgefordert, dieselben bei dem Handelsgerichte Wien, Abtheilung für Handelssachen, Singerstraße, Nro. 6, 1. Stock, Thür 1, am 15. Jänner 1868, Vormittags um 9 Uhr, anzumelden und zu begründen.

Wien, am 25. November 1867.

Vom Handelsgerichte Wien, Abtheilung für Handelssachen.

Kinder-Circus.

Heute Donnerstag den 28. November 1867 Vorstellung.

Anfang 7 Uhr.

Amtsgericht Hamburg. Bekanntmachungen des Handelsregisters vom 28. Juli 1934.

Neueintragungen: Firma Hamburger Kaffee-Import-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, Neuer Wall 12. Gegenstand des Unternehmens: Einfuhr und Vertrieb von Kaffee. Stammkapital: 20 000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Heinrich Wilhelm Ostermann, Hamburg. Gesellschaftsvertrag vom 15. Juli 1934.

Firma Elbe-Schiffahrts-Kontor Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, Ballindamm 27. Gegenstand des Unternehmens: Betrieb von Binnenschiffahrt und Schleppdienst auf der Elbe. Stammkapital: 50 000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Johann Friedrich Lüders, Hamburg. Gesellschaftsvertrag vom 20. Juli 1934.

Firma Nordsee-Fischhandel Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, Fischmarkt 3. Gegenstand des Unternehmens: Großhandel mit Seefischen und Fischkonserven. Stammkapital: 30 000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Hermann Otto Bruhn, Hamburg. Gesellschaftsvertrag vom 22. Juli 1934.

Firma Alsterhof-Bekleidung Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, Jungfernstieg 51. Gegenstand des Unternehmens: Herstellung und Vertrieb von Herrenbekleidung. Stammkapital: 25 000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Wilhelm Ernst Hoffmann, Hamburg. Gesellschaftsvertrag vom 25. Juli 1934.

Firma Speicherstadt-Lagerhaus Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, Am Sandtorkai 40. Gegenstand des Unternehmens: Betrieb von Lagerhäusern und Speditionsgeschäft. Stammkapital: 100 000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Carl Heinrich Meyer, Hamburg. Gesellschaftsvertrag vom 27. Juli 1934.

Firma Rheinland-Weinkellerei Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, Große Bleichen 23. Gegenstand des Unternehmens: Einfuhr und Vertrieb von Rheinweinen. Stammkapital: 40 000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Friedrich Wilhelm Schröder, Hamburg. Gesellschaftsvertrag vom 28. Juli 1934.

Firma Hafen-Werkzeug Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, Steinhöft 9. Gegenstand des Unternehmens: Herstellung und Vertrieb von Werkzeugen für Hafenbetriebe. Stammkapital: 15 000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Johann Heinrich Peters, Hamburg. Gesellschaftsvertrag vom 29. Juli 1934.

Firma Nordsee-Fischhandel Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, Fischmarkt 3. Gegenstand des Unternehmens: Großhandel mit Seefischen und Fischkonserven. Stammkapital: 30 000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Hermann Otto Bruhn, Hamburg. Gesellschaftsvertrag vom 22. Juli 1934.

Firma Alsterhof-Bekleidung Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, Jungfernstieg 51. Gegenstand des Unternehmens: Herstellung und Vertrieb von Herrenbekleidung. Stammkapital: 25 000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Wilhelm Ernst Hoffmann, Hamburg. Gesellschaftsvertrag vom 25. Juli 1934.

Firma Speicherstadt-Lagerhaus Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, Am Sandtorkai 40. Gegenstand des Unternehmens: Betrieb von Lagerhäusern und Speditionsgeschäft. Stammkapital: 100 000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Carl Heinrich Meyer, Hamburg. Gesellschaftsvertrag vom 27. Juli 1934.

Firma Rheinland-Weinkellerei Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, Große Bleichen 23. Gegenstand des Unternehmens: Einfuhr und Vertrieb von Rheinweinen. Stammkapital: 40 000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Friedrich Wilhelm Schröder, Hamburg. Gesellschaftsvertrag vom 28. Juli 1934.

Firma Hafen-Werkzeug Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, Steinhöft 9. Gegenstand des Unternehmens: Herstellung und Vertrieb von Werkzeugen für Hafenbetriebe. Stammkapital: 15 000 RM. Geschäftsführer: Kaufmann Johann Heinrich Peters, Hamburg. Gesellschaftsvertrag vom 29. Juli 1934.

Ausgabe der Wochenschrift „Der Bergmann“ in Bochum, Kaiserstraße 12, Fernsprecher 1 Bochum 1 und 2 Bochum 2.

Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Ernst Hellmann, Bochum, Kaiserstraße 12.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Wilhelm Bading, Bochum, Kaiserstraße 12.

Verlag: Verlag „Der Bergmann“ Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Bochum, Kaiserstraße 12.

Druck: Buchdruckerei Gebrüder Boltz, Bochum, Kaiserstraße 12.

Zurzeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 3 gültig.

Bezugspreis: Monatlich 2,40 RM einschließlich Postgebühren. Bestellungen nehmen entgegen: Verlag „Der Bergmann“ Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Bochum, Kaiserstraße 12, Fernsprecher 1 Bochum 1 und 2 Bochum 2, sowie die Postanstalten.

Erscheinungsweise: Wöchentlich zweimal.

Bezugsbedingungen: Bezugspreis monatlich 2,40 RM einschließlich Postgebühren. Bestellungen nehmen entgegen: Verlag „Der Bergmann“ Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Bochum, Kaiserstraße 12, Fernsprecher 1 Bochum 1 und 2 Bochum 2, sowie die Postanstalten.

Anzeigenpreis: Zurzeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 3 gültig.

Verlagsort: Bochum.

Druckerei: Buchdruckerei Gebrüder Boltz, Bochum, Kaiserstraße 12.

Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Ernst Hellmann, Bochum, Kaiserstraße 12.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Wilhelm Bading, Bochum, Kaiserstraße 12.

Verlag: Verlag „Der Bergmann“ Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Bochum, Kaiserstraße 12.

Druck: Buchdruckerei Gebrüder Boltz, Bochum, Kaiserstraße 12.

Zurzeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 3 gültig.

Bezugspreis: Monatlich 2,40 RM einschließlich Postgebühren. Bestellungen nehmen entgegen: Verlag „Der Bergmann“ Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Bochum, Kaiserstraße 12, Fernsprecher 1 Bochum 1 und 2 Bochum 2, sowie die Postanstalten.

Erscheinungsweise: Wöchentlich zweimal.

Bezugsbedingungen: Bezugspreis monatlich 2,40 RM einschließlich Postgebühren. Bestellungen nehmen entgegen: Verlag „Der Bergmann“ Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Bochum, Kaiserstraße 12, Fernsprecher 1 Bochum 1 und 2 Bochum 2, sowie die Postanstalten.

Anzeigenpreis: Zurzeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 3 gültig.

Verlagsort: Bochum.

Druckerei: Buchdruckerei Gebrüder Boltz, Bochum, Kaiserstraße 12.

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Erscheint täglich Abends mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.
Preis vierteljährlich 1 fl. 45 kr. oder 1 Rthlr. 6 Sgr. 8 Pf.
Insertionsgebühr für die Zeile 3 kr. oder 1 Sgr.
Nro. 117. Donnerstag, den 27. April 1848.

Bekanntmachungen.

Zufolge Verfügung des Senats vom 25. April 1848 wird hiermit Folgendes zur öffentlichen Kenntniß gebracht:

Zuberufung der Landwehr.

Nachdem Se. Majestät der König von Preußen, Allerhöchstwelcher Sich zu Berlin in Person befindet, Seine Landwehr zu den Waffen berufen hat, so ist auch hier beschlossen worden, die Landwehr zu mobilisiren.

Es werden demnach alle diejenigen, welche in der Landwehr dienen, aufgefordert, sich Morgen Freitag, den 28. d. M., Vormittags 10 Uhr, auf dem Exerzierplatze vor dem Friedberger Thore einzufinden, um daselbst ihre Waffen in Empfang zu nehmen.

Frankfurt, den 27. April 1848.

Oberstes am Thomas.

Zuberufung der Landwehr.

Nachdem Se. Majestät der König von Preußen, Allerhöchstwelcher Sich zu Berlin in Person befindet, Seine Landwehr zu den Waffen berufen hat, so ist auch hier beschlossen worden, die Landwehr zu mobilisiren.

Es werden demnach alle diejenigen, welche in der Landwehr dienen, aufgefordert, sich Morgen Freitag, den 28. d. M., Vormittags 10 Uhr, auf dem Exerzierplatze vor dem Friedberger Thore einzufinden, um daselbst ihre Waffen in Empfang zu nehmen.

Frankfurt, den 27. April 1848.

Oberstes am Thomas.

Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung vom 6. Februar 1875 (Reichs-Gesetzbl. S. 23).

Auf Grund des Artikels 42 des Einführungsgesetzes zum Gesetze über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung vom 6. Februar 1875 (Reichs-Gesetzbl. S. 23) wird Folgendes bestimmt:

§ 1. Die Standesbeamten haben die Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, welche sich in ihrem Bezirke ereignen, in die Register einzutragen, ohne Rücksicht darauf, ob die Betheiligten ihrem Bezirke angehören oder nicht.

§ 2. Die Standesbeamten haben die Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, welche sich in ihrem Bezirke ereignen, in die Register einzutragen, ohne Rücksicht darauf, ob die Betheiligten ihrem Bezirke angehören oder nicht.

§ 3. Die Standesbeamten haben die Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, welche sich in ihrem Bezirke ereignen, in die Register einzutragen, ohne Rücksicht darauf, ob die Betheiligten ihrem Bezirke angehören oder nicht.

§ 4. Die Standesbeamten haben die Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, welche sich in ihrem Bezirke ereignen, in die Register einzutragen, ohne Rücksicht darauf, ob die Betheiligten ihrem Bezirke angehören oder nicht.

§ 5. Die Standesbeamten haben die Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, welche sich in ihrem Bezirke ereignen, in die Register einzutragen, ohne Rücksicht darauf, ob die Betheiligten ihrem Bezirke angehören oder nicht.

§ 6. Die Standesbeamten haben die Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, welche sich in ihrem Bezirke ereignen, in die Register einzutragen, ohne Rücksicht darauf, ob die Betheiligten ihrem Bezirke angehören oder nicht.

§ 7. Die Standesbeamten haben die Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, welche sich in ihrem Bezirke ereignen, in die Register einzutragen, ohne Rücksicht darauf, ob die Betheiligten ihrem Bezirke angehören oder nicht.

§ 8. Die Standesbeamten haben die Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, welche sich in ihrem Bezirke ereignen, in die Register einzutragen, ohne Rücksicht darauf, ob die Betheiligten ihrem Bezirke angehören oder nicht.

§ 9. Die Standesbeamten haben die Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, welche sich in ihrem Bezirke ereignen, in die Register einzutragen, ohne Rücksicht darauf, ob die Betheiligten ihrem Bezirke angehören oder nicht.

§ 10. Die Standesbeamten haben die Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, welche sich in ihrem Bezirke ereignen, in die Register einzutragen, ohne Rücksicht darauf, ob die Betheiligten ihrem Bezirke angehören oder nicht.

Verlag von Gustav Hempel in Berlin.
Druck der Reichsdruckerei.

Vorhänge,

gestickte und gewebte Tüll-, Mull-, Gardinen-, Etamine-, Rouleaux-, Portièren-, Möbel-, Tisch-, Divan-, Bett-, Reise-, Wand-, Fenster-Decken, Stoffe, Bänder, Spitzen, Besätze, Einsätze, Stickereien, Fransen, Quasten, Schnüre, Litzen, Gimpen, Bordüren, Stangen, Ringe, Halter, Knöpfe, Schlösser, Schlüssel, Schrauben, Nägel, Werkzeuge, Leim, Kitt, Lack, Farben, Pinsel, Bürsten, Schwämme, Wachstuch, Linoleum, Teppiche, Läufer, Matten, Vorlagen, Fußdecken, Fußabstreicher, Kokosmatten, Bastmatten, Strohmatten, Rohrmatten, Bambusmatten, Jutematten, Wollmatten, Filzmatten, Gummimatten, Kautschukmatten, Lederstoffe, Lederpapier, Ledertuch, Lederleinen, Lederimitationen, Lederersatz, Lederpappe, Lederpapp, Lederpappe, Lederpappe, Lederpappe

Todes-Anzeige.

Allen Freunden, Bekannten und Verwandten machen wir hiermit die traurige Anzeige von dem Ableben unseres guten Vaters, Schwiegervaters und Großvaters

Herrn **Joh. Heinrich Himmighoffen**

und bitten um stille Theilnahme.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Samstag den 13. Juli, Morgens 8 Uhr, vom Sterbehaus: Stiftstraße 30.

Danksagung.

Den herzlichsten Dank allen Denen, welche unserem unvergeßlichen Sohn, Bruder, Schwager und Bräutigam

Herrn **Philipp Konrad Freyeisen**

eine so liebevolle Theilnahme bis zu seiner letzten Ruhestätte erwiesen haben.

Die trauernden Hinterbliebenen.

---

449 **Danksagung.**

Allen Freunden und Verwandten den innigsten Dank für die so zahlreich bewiesene Theilnahme bei dem Begräbniß des dahingeschiedenen Herrn **Johannes Koch.**

Die Hinterbliebenen.

---

454 Eine **Wohnung** an der Eschenheimer Landstraße 26 a, 2. St., bestehend aus 6 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten, ist gleich zu beziehen; einzusehen von 11–2 Uhr.

1283. Zimmergesellen finden dauernde Beschäftigung; Mainzer Landstraße 26.

---

461 In ein christliches Banquierhaus wird ein Lehrling gesucht. Offerten unter G bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

Die „Neue Frankfurter Zeitung" wird in vollständiger Ausgabe von Anfang 1857 bis Ende 1859, jedoch ohne Feuilleton, zu kaufen gesucht. Offerten unter A. Z. nimmt die Redaction d. Bl. entgegen.

Fertige **Friedhofkreuze** in Auswahl bei **J. H. Bein**, Lackirer, Schlesingerg. 10.

---

462. ☞ Unsere Wohnung befindet sich seit dem 15. d. M.: **Predigerstraße No. 10.**

Geschwister Levi.

1292 Ein einzelstehendes **solides** Frauenzimmer kann ein schönes Mansardzimmer mit Cabinet gegen Besorgung von drei Zimmern **unentgeltlich** erhalten.

1292 In ein hiesiges Commissions-, Speditions- und Agenturen-Geschäft wird ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen gesucht. Offerten unter **M** besorgt die Expedition.

1292 Ein gesetzter Auslaufer, der zu aller Arbeit willig ist und gute Zeugnisse beibringen kann, wird gesucht von **Carl Knatz**, Ziegelgasse 11.

---

452. Es wird am hiesigen Platze ein gangbares Detail-Geschäft, vorzugsweise ein Mercerie-Geschäft, zu übernehmen gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre **T** No. 6 an die Expedition d. Bl. abzugeben.

Bains de Hombourg.

Kursaal.

Vendredi 29 et Samedi 30 Juillet 1881,

à 8 heures du soir,

Grand Concert vocal et instrumental

donné par

La Compagnie Italienne

de

M. B. Merelli,

M. Ed. Scarfoglio,

Artistes du Théâtre Royal de Milan, de la Scala, de Naples, etc.

Mme. Merelli-Scarfoglio,

Artiste du Théâtre Royal de Milan, de la Scala, de Naples, etc.

Mlle. Lucy Escher,

Artiste du Théâtre Royal de Milan, de la Scala, de Naples, etc.

M. Louis Escher,

Artiste du Théâtre Royal de Milan, de la Scala, de Naples, etc.

M. Ludwig Schuecker,

Artiste du Théâtre Royal de Milan, de la Scala, de Naples, etc.

M. Ferdinand Langer,

Artiste du Théâtre Royal de Milan, de la Scala, de Naples, etc.

M. Ferdinand Langer,

Artiste du Théâtre Royal de Milan, de la Scala, de Naples, etc.

452. Ein junger thätiger Kaufmann wünscht sich mit einem Einlegekapital von ca 12—15000 fl. an einem soliden hiesigen Geschäfte zu betheiligen. Offerten unter S No. 2 erbittet man in der Expedition d. Bl. abzugeben.

1287 Druckerlehrlinge werden gesucht. **C. Adelmann's** Druckerei.

---

459 Eiserne **feuerfeste Cassaschränke**, solid gearbeitet, sind in Auswahl zu verkaufen bei **F. Gillmeister**, Schäfergasse 13.

---

458. Ein Garten nebst neu erbautem Wohnhaus ist für 5,500 fl. zu verkaufen. Näheres bei **Friedrich Neder**, Bornheimer Haide 18.

---

448. Ein Schreiber, der eine sehr schöne Hand schreibt, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Näheres in der Expedition d. Bl.

1161. 6/4 und 12/4 **Bielefelder, Herrnhuter** und **Lederleinen**, leinene Taschentücher, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Piquédecken ꝛc., empfehle ich zu den bekannten billigen Preisen. **Theodor Pott**, Schnurgasse No. 48.

---

455. Der beliebte **Sparkaffee** aus der Fabrik von J. B. Jungblut in Worms ist ächt und frisch zu haben bei **Gottfried Maes**, Fahrgasse 16, d. Mehlwaage über.

Zu vermiethen:

1275. Zwei möbl. Zimmer; Blumenstraße 6, 2r Stock.

1273. Blumenstraße 6, Hochparterre, zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

---

462. Gegen angemessene Vergütung werden Kinder, welche nicht unter einem Jahre alt sind, in Kost und Pflege genommen. Näheres in der Expedition d. Bl.

Zu verkaufen:

1289. Schöne Häuser mit großen Gärten, vor den Thoren, in allen Lagen, sowie auch kleinere und größere Häuser in der Stadt, in den besten Geschäftslagen, welche sich außerordentlich gut verintereſſiren, mit sehr annehmbaren Bedingungen. Das Nähere bei **S. Mannheimer**, Biebergasse 8, neben dem Theater.

Zu vermiethen.

457. Eine Wohnung im 1. Stock von 5 auch 6 Zimmern, Speisekammer, Küche ꝛc. und Gartenvergnügen zu vermiethen; Eschenheimer Gasse 9.

2—5 schön möbl. Zimmer zu vermiethen; neue Mainzerstraße 48.

1278 In schönster Lage der **Zeil** sind 2—5 elegant möblirte Zimmer nebst Dienerzimmer zu vermiethen. Näheres durch Hrn. **Jaffé**, Allee 17.

459. Eine Gartenwohnung von 3—4 Zimmern ꝛc. ist an eine Familie ohne Kinder oder an einzelne stille Leute zu vermiethen. Näheres Zeil 72, im Papier-Laden.

1275. Ein möblirtes Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zu besehen.

452 **Römerberg No. 11** ist eine große Wohnung, im 2. Stock, von 9 Zimmern, 2 heizbaren Bodenkammern ꝛc. ꝛc., sowie gleicher Erde Läden, Magazine, Comptoir, ferner Keller und großen Böden vom 1. Januar nächsten Jahres an im Ganzen oder getheilt zu vermiethen.

1276 Ein heizbares Mansardenzimmer mit Garten ist gleich zu beziehen; Sellerstr. 2.

1275 Döngesgasse 5 ein **großer Boden** nebst Comptoir und Gewölbe zu vermiethen. Näheres im 2. Stock daselbst.

1275. Ein oder zwei Zimmer mit Cabinet, möblirt zu vermiethen; Trotz 11.

445 Ein gut möblirtes Zimmer ist neue Rothehofstraße 9, 2. Stock, zu vermiethen.

1292. Ein freundlich möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; kl. Kornmarkt 3, 2. Stock.

1261 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermiethen, vor dem Eschenheimerthor, Unterweg 44.

1282 **Ein Saal,**
20 auf 50 Fuß groß, der auch getheilt und dazu abgeschlossener **Gartenraum** gegeben werden kann, ist zu vermiethen; Seilerstr. 2, im Gartenhaus.

1276 Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu 190 fl. ist gleich zu beziehen.

461. In Bornheim, Gelnhäuserstraße 7, ist eine vollständige Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen.

492. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Allerheiligenstraße 61, 1. Stock.

462. Römerberg 12 sind möblirte Zimmer zu vermiethen.

462. Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet an 1 oder 2 Herrn zu vermiethen; Mainstraße 8, Parterre.

459. An Affenthor 3 ist eine Wohnung im 2. Stock zu vermiethen.

460. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Markt 30, 1. Stock.

459. **Niedenau 13** ein Zimmer mit Kabinet möblirt oder unmöblirt zu vermiethen.

1290 Gr. Eschenheimergasse 44 sind möblirte Zimmer zu vermiethen.

460. Zwei möblirte Zimmer zu vermiethen; Schnurgasse 40, 3. Stock.

451 Römerberg No. 16 ist der 1. Stock zu vermiethen.

361. Kl. Hirschgraben 8 der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung ꝛc.

462. An zwei Herrn ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Stiftstraße 20, 2. Stock.

462 Predigerstraße 10 eine möblirte Mansarde zu vermiethen.

462. Zwei schön möblirte Zimmer mit Aussicht nach Garten Hof sind alsbald einzeln billig zu vermiethen. Näheres Stiftstraße 13, Seitenbau, 2 Treppen.

462. Ein heizbares Zimmer mit oder ohne Möbel ist zu vermiethen; Elisabethenstraße 37.

462. Ein möblirtes Zimmer an 2 Herren zu vermiethen; Weißadergasse 10, 3. Stock.

1278. **Geschäftslocal,** Kath.-Pforte 9.

Hochstraße 45, 1r Stock, 8 Zimmer und Garten. 1287

442. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist **neue Mainzerstraße 12** im Gartenhaus zu vermiethen.

463. Ein unmöblirtes Zimmer mit Kabinet ist zu vermiethen; gr. Sandgasse 21.

463 Rödelberg, bei Kunstgärtner Beuschel, ist eine Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 2 ineinandergehenden Zimmern, Küche und Keller.

Dienstgesuche und Anerbieten.

461. Ein junger Mann, welcher gut empfohlen wird, auch eine Caution von 500 fl. stellen kann, sucht eine Stelle als Auslaufer. Näheres auf der Expedition d. Bl.

460 Ein starkes Mädchen, das etwas kochen kann und zu jeder Arbeit willig ist, wird gesucht; alte Mainzergasse 64.

462. Ein gesittetes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auch die Hausarbeit gründlich versteht, 2 Jahre in einer Stelle war, wünscht in einem stillen Haushalte einen Dienst als Mädchen allein oder auch als Hausmädchen; Eschenheimer Landstraße 17, Parterre.

462. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht; Zimmerweg 7.

462 Ein braver Hausbursche wird gesucht; kl. Kornmarkt 12.

462. Eine perfecte Köchin wird in eine Weinwirthschaft gesucht, gegen guten Lohn; auf der Expedition das Nähere.

462. Ein junger Koch wird in eine Weinwirthschaft gesucht.

Man sucht 1 Kutscher, 2 Laden-, 2 Stubenmädchen, 1 Burschen; **Korbett,** Breitg. 1.

462 Ein Frauenzimmer, das Kleidermachen und Handarbeiten kann, wünscht in oder außer dem Hause Beschäftigung, nimmt auch eine Stelle in einem Laden. Zu erfragen Expedition d. Bl.

462 Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Fahrgasse 51.

452 Ein junger Mensch wünscht Herrn zu bedienen oder Commissionen zu machen; zu erfragen Sachsenhausen, gr. Rittergasse 64.

Ein anständiges Mädchen, welches alle häusliche Arbeit gründlich versteht, auch etwas kochen kann, wünscht baldigst eine Selle; Kälbergasse 4, 1. Stock.

462 Ein israelitisches Mädchen, welches gut kochen kann, noch nicht hier gedient hat, und sich etwas Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle; zu erfragen Bleichstraße 50.

1292 Ein braves Mädchen, welches in Hausarbeit erfahren ist, Liebe zu einem Kinde hat, wird baldigst gesucht; zu erfragen Fahrgasse 10, 1. Stock.

463 Brave Mädchen finden Stellen; Allerheiligenstr. 12, Wittwe **Roth**.

462 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht; vor der Hauptwache 6, 3. Stock.

463 Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, sucht Dienst; Neugasse 30.

463 Den geehrten Herrschaften können brave Mädchen empfohlen werden; Wittwe **Roth**, Allerheiligenstraße 12.

463 Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; Eschenheimer Landstraße 17, Parterre.

463 Ein gut empfohlenes anständiges Mädchen, welches schön nähen, waschen und bügeln kann, die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle; Frau **Maas**, Fahrgasse 100.

463 Ein braves Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und zu aller Hausarbeit willig ist, wird gesucht; Eckenheimer Landstraße 9, 2. Stock.

463 Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann, wird baldigst gesucht; Garküchenpl. 1.

463 Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; Schnurgasse 28, im Laden.

Bekanntmachungen.

462. Kaiserin Josephine 2. Band wurde verloren, man bittet um Rückgabe gegen Belohnung; Fahrgasse 107, 2. Stock.

463. Ein hochgelber Kanarienvogel ist entflogen. Abzugeben gegen Belohnung, Buchgasse 3, im 3. Stock.

1275 Ausgetrocknete Ia. und IIa. **Kern-Seife, Talg-, Palmöl, Harz- und Schaum-Seife** zu billigsten Preisen bei

Heinrich Handel,
Buchgasse 14, vis-à-vis der Bank.

1275. Alle Sorten **Reis, Gerste Sago, Suppen- und Eiergemüs-Nudeln,** sowie **feinste Macaroni** ꝛc. billigst bei

Heinrich Handel,
Buchgasse 14, vis-à-vis der Bank.

Indischer Reis à 19 kr.
1291 **Milani-Minoprio.**

462. Ein reinliches Mädchen, welches aus nähen geht, kann Antheil an einem Zimmer erhalten; Metzgergasse 15.

462. Ein junger, grau und weiß gefleckter Kater hat sich verlaufen; dem Wiederbringer eine Belohnung; Vogelgesanggasse 6.

463. Eine braune Dachshündin ist abhanden gekommen; abzugeben gegen Belohnung, gr. Bockenheimergasse 43, vor Ankauf gewarnt.

463. Am Mittwoch Abend ist auf einer Spazierfahrt durch den Wald, über Niederrad und den Oppenheimerweg zurück, ein dünner Palmenstock mit schwarzem Hornknopf verloren worden. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung beim Portier, Münzgasse 1.

462. Neue holländ. Häringe, Westphäl. Schinken, frische Göttinger u. Braunschweiger Würste, neue holländ. Rahmkäse, frische Edamer, Emmenthaler, Parmesan und Limburgerkäse, süße Tafelbutter ꝛc. bei

M. Nuß, Gallusgasse.

Java-Kaffee:

brauner	36 kr.,
Menado	34 „
grüner	32 „
gebrannter	40 à 44 „

1292 **Milani-Minoprio.**

1275 Feinstes **Mohnöl**, sowie besten **Weinessig** empfiehlt billigst

Heinrich Handel,
Buchgasse 14, vis-à-vis der Bank.

Wiener Tages-Zeitung.

Mittwoch, den 3. Juli 1872.

Privatdepeschen des Wiener Tagblatt.

Paris, 2. Juli, Abends.

Die Nationalversammlung hat heute die Vorlage, betreffend die Ernennung von Delegirten zur Wahl der Senatoren, in dritter Lesung angenommen

Einladung zu einer neuen Lotterie
in Salzburg bei Bergen.
Ziehung den 15. Juni.

Mit Allerhöchster Bewilligung Sr. Majestät des Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen.

Von Amerika, im Jahr 1804.

Ich habe mich entschlossen, eine Lotterie zu errichten, und zwar in Salzburg bei Bergen, weil ich dort geboren bin, und weil ich meinen Landsleuten, den Salzburgern, gern eine Freude machen möchte. Ich habe mich auch deswegen dazu entschlossen, weil ich in Amerika, wo ich jetzt lebe, schon viel Geld gewonnen habe, und weil ich gern auch in meinem Vaterlande Geld gewinnen möchte. Ich habe mich auch deswegen dazu entschlossen, weil ich in Amerika, wo ich jetzt lebe, schon viel Geld gewonnen habe, und weil ich gern auch in meinem Vaterlande Geld gewinnen möchte. Ich habe mich auch deswegen dazu entschlossen, weil ich in Amerika, wo ich jetzt lebe, schon viel Geld gewonnen habe, und weil ich gern auch in meinem Vaterlande Geld gewinnen möchte.

Der Gesellschafter, oder Blätter für Geist und Herz. Herausgegeben von Gubitz. Jahrgang 1827. Berlin, Duncker und Humblot. 4.

Intelligenz-Blatt
der Stadt Bad Homburg.
Amtliches Organ für die Königlichen und Städtischen Behörden.
Erscheint täglich Abends mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.
Preis vierteljährlich 1 Mk. 50 Pf.

№ 70. Samstag, den 24. März 1888.

Bekanntmachung. Die Herren Vorsteher der Bezirksvereine werden ersucht, die Ausgabe der Armenkarten für das Jahr 1888 bis zum 1. April d. J. zu bewirken.

Bad Homburg, den 23. März 1888.

Der Bürgermeister.
Schmidt.

nissen bewegten und auf diese Weise das Gesetz und die mit dem Gesetz nicht in Einklang stehenden Parteiwünsche zu einem wüsten Brei durch einander zu mengen versucht. Wäre dann die Regierung ihrem Rathe gefolgt, so würde sie ohne Zweifel ein solches Verfahren sofort dahin mißdeutet haben, daß die Krone selbst den verfassungsmäßigen Landtag nicht als eine ausreichende Landesvertretung angesehen, sondern es für rathsam gehalten habe, auf eine zuverlässigere Basis, auf die ständische zurückzugreifen. Damit hätte sich die Krone zunächst zwischen zwei Stühle gesetzt. In solcher Schwebe zu verharren, sei jedoch natürlich eine Unmöglichkeit, die Krone hätte also wieder festen Boden suchen müssen. Allein der staatsrechtliche Boden, würde dann die Kreuzzeitung deducirt haben, sei aus freiem Entschluß verlassen worden; solle man sich compromittiren und den Schritt zurückthun? Es bleibe also nur übrig, vollständig auf den ständischen hinüberzutreten.

Bekanntmachungen.

Blumen- u. Pflanzen-Versteigerung.

Samstag den 13. Juli, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen

einige hundert sehr schön blühende und Decoration-Blattpflanzen, nebst schönen Topfbäumchen, als: Myrthen, Laurus, Oleander, Jasmin, neueste Begonien, Fuchsien 2c.

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Oelgemälde-Versteigerung.

Samstag den 13. Juli, Nachmittags 3 Uhr,

werden auf freiwilliges Anstehen

ca. 50 Original-Oelgemälde, meistens Düsseldorfer Künstler, unter andern von Leu, Hilgers, Scheuren, Hasenklever, Larson, Küpper, Lachenwitz, Kreuzer, Simmler etc.,

im kleinen Saal zur „Harmonie", große Bockenheimergasse, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert. 1290

Freitag den 12. Juli, Vormittags von 10 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, können diese Oelgemälde daselbst eingesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

Aecht Brönner's Flecken-Wasser 1283

bei **Georg Schopeler.**

1283. Bibliotheken, sowie einzelne Bücher von Werth kaufe ich stets zu höchstmöglichen Preisen. **W. Erras,** Leonhardsthor 35.

Bonn Bon 10, Tafe, Bahnhofplatz 1, Telephon 1. Droschken-Zentrale, Telephon 1. Droschken-Halteplätze: Bahnhofplatz, Münsterplatz, Markt, Poststraße, Wenzelgasse, Kaiserplatz, Kaiserstraße, Koblenzerstraße, Sternstraße, Rheinallee, Rheinbrücke, Rheinstraße, Rheinuferstraße, Rheinwerftstraße, Rheinwerftstraße, Rheinwerft

Kundmachung vom 30. Juni 1848, betreffend die Einberufung des Reichstages. 1.

Bekanntmachungen.

Kirchliche Anzeigen.

Am 7. Sonntage nach Trinitatis, den 14. Juli 1861.

Für die evangel.-lutherische Gemeinde.

St. Paulsk.: 9 Uhr Hr. Pfr. Wehner. 5 Uhr Hr. Pfr. Meisinger.
St. Katharinenk.: 9 Uhr Hr. Pfr. Basse. 4 Uhr Hr. Sen. König.
St. Peterск.: 9 Uhr Hr. Pred. Bagge. 5 Uhr Hr. Vic. Roos.
St. Nicolaik.: 10 Uhr Hr. Pred. Bölcker. 3 Uhr Hr. Dr. Steitz.
Weißfrauenk.: 9 Uhr Hr. Dr. Kirchner. 4 Uhr Hr. Pfr. Kalb.
Dreikönigsk.: 9 Uhr Hr. C. Stilgebauer. 4 Uhr Hr. Vic. Jung.
Betsaal des h. Geisthospitals: 10½ Uhr Hr. Pred. Bagge.
Betsaal des Bürgerhospitals: Sonntag den 14. Juli 1861 kein Gottesdienst.
Betsaal des Versorgungshauses: 11 Uhr Hr. Pred. Grünewald.

Taufmonat: Hr. Pfr. Kalb. **Copulationen:** Hr. Pfr. Jung.

Communion: Am 7. Sonnt. n. Trin., 14. Juli. Weißfrauenkirche: Hr. Dr. Kirchner und Pfr. Kalb.

An Werktagen, Vormittags 9 Uhr, St. Katharinenkirche: Freitags Hr. Pfr. Roos.

Betstunden. (24. Woche.) Nachmittags 4 Uhr.

St. Katharinenkirche: Montag Hr. Pfr. Basse. St. Katharinenkirche: Donnerstag Hr. Pfr. Kalb.
" " " Dienstag Hr. Pfr. Wehner. " " Freitag Hr. Pfr. Roos.
" " " Mittwoch Hr. Pfr. Meisinger. " " Samstag Hr. Pfr. Basse.

Dreikönigskirche: Dienstag, Donnerstag und Samstag Hr. Pfr. Jung.

Am 8. Sonntage nach Trinitatis, den 21. Juli, ist Abendmahl in der St. Paulskirche.

Beichten hierzu sind Samstag, den 20. Juli, in der St. Paulskirche: 10 Uhr Hr. Wehner, 12 Uhr Hr. Pfr. Meisinger.

Für die deutsch-reformirte Gemeinde.

Reformirte Kirche. Vormittags 9 Uhr, Herr Pfarrer Schrader.
Nachmittags 5 Uhr, Herr Pred. Enders.

Amtswoche für Taufen und Trauungen vom 14. bis 20. Juli: Hr. Pfr. Schrader (statt des Herrn Pfr. Sudhoff).

Culte de l'Eglise reformée française.

Dimanche 14 Juillet: à 9 heures: Mr. le pasteur Bonnet.

English Divine Service.

French church at 11 and at 3 o'clock.

Für die deutsch-katholische Gemeinde. Andachtsaal, Heiligkreuzgasse 10:
Sonntag, den 14. Juli, Vorm. 10 Uhr, Herr Prediger Flos.

1293

Physikalischer Verein.

Samstag den 13. Juli: Ueber eine neue Reaction auf Vanadinsäure. — Ueber die zwei jüngst entdeckten, der Alkaligruppe angehörenden Elementarstoffe und deren Spektra.

Bekanntmachung.

1293 Geschenke und Gottespfennige für den Almosenkasten der israelitischen Gemeinde werden in Empfang genommen von den Herren

Nathan Adler, Fischerfeldstraße No. 4,
Julius Bing, Zeil No. 11,
Anton J. Dreher, Hanauer Landstraße No. 27,
B. M. Goldschmidt, Langestraße No. 30.

Das Pflegamt
des Almosenkastens der israelitischen Gemeinde.

Unterjacken, feine reinwollene, unterm Hemd zu tragen, die in der Wasche niemals eingehen, bei dem often Witterungswechsel sehr zu empfehlen, zu dem ungewöhnlich billigen Preise von 2 fl. pr. Stück im Strumpfwaarenlager von **G. Nicolay,** gr. Bockenheimerg. 27.

464 Ein junger Mann, der seine Lehre in einem Colonialwaarengeschäft en gros & en détail in einer der größten Handelsstädte am Rhein bestanden, der französischen Sprache so ziemlich mächtig und auch Vorkenntnisse im Englischen besitzt, sucht eine Stelle in einem Engros- oder Fabrikgeschäft und sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohes Salair. Gefällige Briefe erbittet man unter Chiffer **W. K. poste restante Mannheim.**

464 Ein mittelgroßer Laden und eine Wohnung, womöglich beides zusammen, wird zu miethen gesucht. Offerten **B. B.** besorgt die Expedition.

464 Ein Mercerlegeschäft wird zu kaufen gesucht. Offerten unter S S. Exp. d. Bl.

464 Heute Samstag **Harmonie-Musik** bei
H. Memminger, Gelnhäusergasse.

1292 In ein hiesiges Commissions-, Speditions- und Agenturen-Geschäft wird ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen gesucht. Offerten unter **M** besorgt die Expedition.

454 Eine **Wohnung** an der Eschenheimer Landstraße 26 a, 2. St., bestehend aus 6 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten, ist gleich zu beziehen; einzusehen von 11—2 Uhr.

1283. Zimmergesellen finden dauernde Beschäftigung; Mainzer Landstraße 26.

1275 Eine Auswahl sehr breiter solider Wagen stehen jederzeit zu Vergnügungs-Fahrten bereit und können nöthigenfalls binnen einer Viertelstunde vorfahren.
Justus Gerlach, gr. Eschenheimerstraße 20.

Claviere zu verkaufen und zu vermiethen bei **Elsner,** Accordeur, gr. Hirschgr. 15.

450 Von einer stillen Familie wird zum Monat August eine Wohnung von zwei unmöblirten Zimmern, Küche und Zubehör in Sachsenhausen gesucht. Offerten sind unter No. 55 **bald** in der Expedition d. Bl. abzugeben.

1283. Im westlichen Theile der Stadt wird ein schrotmäßiger Keller zu miethen gesucht. Näheres Bockenheimerthor E. VI.

440 **Zu vermiethen** in dem neuen Hause Oederweg 18, 3. Stock, enthaltend 1 Salon, 5 Zimmer und Vorzimmer mit Gaseinrichtung, Gartenvergnügen und allen sonstigen Bequemlichkeiten. Näheres Döngesgasse 28, 2. Stock, jeder Zeit anzusehen.

461 Ein junger Kaufmann sucht zur Gründung eines lucrativen Geschäfts am Platze einen Theilnehmer mit einigem Kapital. Offerten M. G. besorgt die Expedition.

1283 **Zu vermiethen:**
Zeil 15, im 1. Stock, eine herrschaftliche Wohnung, aus 7 Zimmern und Cabinet bestehend, mit abgeschlossenen Vorplätzen und Gaseinrichtung versehen. Sofort zu beziehen.

464 Ein gesitteter Junge kann die Buchbinderei erlernen; Zeil 66.

1277 Möblirte Zimmer an der Hauptwache, im 1. u. 2. Stock. Friseur **Krieckler.**

453 **fl. 2000** sofort gegen hypothekarische Sicherheit auszuleihen; Hochstr. 11, 2. St.

„Sommer-Valley der Riesen.“
Neue Lösung.
Eröffnung des 15. Juni, mit großartiger Illuminirung.
Großartige Abend-Unterhaltungen.
Neue Concertmusik.
Höchster Kirchenrath-Zelt.
Großartige Abend-Unterhaltungen. Neue Concertmusik.
Schwebende Riesen-Leiter.

Die Landwirtschaft. 1. Abschnitt. 1. Kapitel. 1. Abteilung. 1. Unterabteilung. 1. Titel. 1. Paragraph. 1. Absatz. 1. Satz. 1. Wort. 1. Silbe. 1. Buchstabe. 1. Strich. 1. Punkt. 1. Komma. 1. Semikolon. 1. Doppelpunkt. 1. Fragezeichen. 1. Ausrufezeichen. 1. Gedankenstrich. 1. Bindestrich. 1. Apostroph. 1. Anführungszeichen. 1. Klammer. 1. Schrägstrich. 1. Backslash. 1. Tilde. 1. Caret. 1. Unterstrich. 1. Prozentzeichen. 1. Promillezeichen. 1. Grad. 1. Minute. 1. Sekunde. 1. Bogenminute. 1. Bogensekunde. 1. Zeitsekunde. 1. Winkelsekunde. 1. Raumsekunde. 1. Zeitminute. 1. Winkelminute. 1. Raumminute. 1. Stunde. 1. Tag. 1. Woche. 1. Monat. 1. Jahr. 1. Dekade. 1. Jahrhundert. 1. Jahrtausend. 1. Jahrzehntausend. 1. Jahrhunderttausend. 1. Jahrmillion. 1. Jahrzehntmillion. 1. Jahrhundertmillion. 1. Jahrmilliarde. 1. Jahrzehntmilliarde. 1. Jahrhundertmilliarde. 1. Jahrbillion. 1. Jahrzehntbillion. 1. Jahrhundertbillion. 1. Jahrbilliarde. 1. Jahrzehntbilliarde. 1. Jahrhundertbilliarde. 1. Jahrtrillion. 1. Jahrzehnttrillion. 1. Jahrhundertrillion. 1. Jahrtrilliarde. 1. Jahrzehntrilliarde. 1. Jahrhundertrilliarde. 1. Jahrquadrillion. 1. Jahrzehntquadrillion. 1. Jahrhundertquadrillion. 1. Jahrquadrilliarde. 1. Jahrzehntquadrilliarde. 1. Jahrhundertquadrilliarde. 1. Jahrquintillion. 1. Jahrzehntquintillion. 1. Jahrhundertquintillion. 1. Jahrquintilliarde. 1. Jahrzehntquintilliarde. 1. Jahrhundertquintilliarde. 1. Jahrsextillion. 1. Jahrzehntsextillion. 1. Jahrhundertsextillion. 1. Jahrsextilliarde. 1. Jahrzehntsextilliarde. 1. Jahrhundertsextilliarde. 1. Jahrseptillion. 1. Jahrzehntseptillion. 1. Jahrhundertseptillion. 1. Jahrseptilliarde. 1. Jahrzehntseptilliarde. 1. Jahrhundertseptilliarde. 1. Jahroktillion. 1. Jahrzehntoktillion. 1. Jahrhundertoktillion. 1. Jahroktilliarde. 1. Jahrzehntoktilliarde. 1. Jahrhundertoktilliarde. 1. Jahrnonillion. 1. Jahrzehntnonillion. 1. Jahrhundertnonillion. 1. Jahrnonilliarde. 1. Jahrzehntnonilliarde. 1. Jahrhundertnonilliarde. 1. Jahrdezillion. 1. Jahrzehntdezillion. 1. Jahrhundertdezillion. 1. Jahrdezilliarde. 1. Jahrzehntdezilliarde. 1. Jahrhundertdezilliarde. 1. Jahrundezillion. 1. Jahrzehntundezillion. 1. Jahrhundertundezillion. 1. Jahrundezilliarde. 1. Jahrzehntundezilliarde. 1. Jahrhundertundezilliarde. 1. Jahrduodezillion. 1. Jahrzehntduodezillion. 1. Jahrhundertduodezillion. 1. Jahrduodezilliarde. 1. Jahrzehntduodezilliarde. 1. Jahrhundertduodezilliarde. 1. Jahrtredezillion. 1. Jahrzehntredezillion. 1. Jahrhundertredezillion. 1. Jahrtredezilliarde. 1. Jahrzehntredezilliarde. 1. Jahrhundertredezilliarde. 1. Jahrquattuordezillion. 1. Jahrzehntquattuordezillion. 1. Jahrhundertquattuordezillion. 1. Jahrquattuordezilliarde. 1. Jahrzehntquattuordezilliarde. 1. Jahrhundertquattuordezilliarde. 1. Jahrquindezillion. 1. Jahrzehntquindezillion. 1. Jahrhundertquindezillion. 1. Jahrquindezilliarde. 1. Jahrzehntquindezilliarde. 1. Jahrhundertquindezilliarde. 1. Jahrsexdezillion. 1. Jahrzehntsexdezillion. 1. Jahrhundertsexdezillion. 1. Jahrsexdezilliarde. 1. Jahrzehntsexdezilliarde. 1. Jahrhundertsexdezilliarde. 1. Jahrseptendezillion. 1. Jahrzehntseptendezillion. 1. Jahrhundertseptendezillion. 1. Jahrseptendezilliarde. 1. Jahrzehntseptendezilliarde. 1. Jahrhundertseptendezilliarde. 1. Jahroktodezillion. 1. Jahrzehntoktodezillion. 1. Jahrhundertoktodezillion. 1. Jahroktodezilliarde. 1. Jahrzehntoktodezilliarde. 1. Jahrhundertoktodezilliarde. 1. Jahrnovemdezillion. 1. Jahrzehntnovemdezillion. 1. Jahrhundertnovemdezillion. 1. Jahrnovemdezilliarde. 1. Jahrzehntnovemdezilliarde. 1. Jahrhundertnovemdezilliarde. 1. Jahrvigintillion. 1. Jahrzehntvigintillion. 1. Jahrhundertvigintillion. 1. Jahrvigintilliarde. 1. Jahrzehntvigintilliarde. 1. Jahrhundertvigintilliarde. 1. Jahrunvigintillion. 1. Jahrzehntunvigintillion. 1. Jahrhundertunvigintillion. 1. Jahrunvigintilliarde. 1. Jahrzehntunvigintilliarde. 1. Jahrhundertunvigintilliarde. 1. Jahrduovigintillion. 1. Jahrzehntduovigintillion. 1. Jahrhundertduovigintillion. 1. Jahrduovigintilliarde. 1. Jahrzehntduovigintilliarde. 1. Jahrhundertduovigintilliarde. 1. Jahrtrevigintillion. 1. Jahrzehntrevigintillion. 1. Jahrhundertrevigintillion. 1. Jahrtrevigintilliarde. 1. Jahrzehntrevigintilliarde. 1. Jahrhundertrevigintilliarde. 1. Jahrquattuorvigintillion. 1. Jahrzehntquattuorvigintillion. 1. Jahrhundertquattuorvigintillion. 1. Jahrquattuorvigintilliarde. 1. Jahrzehntquattuorvigintilliarde. 1. Jahrhundertquattuorvigintilliarde. 1. Jahrquinvigintillion. 1. Jahrzehntquinvigintillion. 1. Jahrhundertquinvigintillion. 1. Jahrquinvigintilliarde. 1. Jahrzehntquinvigintilliarde. 1. Jahrhundertquinvigintilliarde. 1. Jahrsexvigintillion. 1. Jahrzehntsexvigintillion. 1. Jahrhundertsexvigintillion. 1. Jahrsexvigintilliarde. 1. Jahrzehntsexvigintilliarde. 1. Jahrhundertsexvigintilliarde. 1. Jahrseptenvigintillion. 1. Jahrzehntseptenvigintillion. 1. Jahrhundertseptenvigintillion. 1. Jahrseptenvigintilliarde. 1. Jahrzehntseptenvigintilliarde. 1. Jahrhundertseptenvigintilliarde. 1. Jahroktovigintillion. 1. Jahrzehntoktovigintillion. 1. Jahrhundertoktovigintillion. 1. Jahroktovigintilliarde. 1. Jahrzehntoktovigintilliarde. 1. Jahrhundertoktovigintilliarde. 1. Jahrnovemvigintillion. 1. Jahrzehntnovemvigintillion. 1. Jahrhundertnovemvigintillion. 1. Jahrnovemvigintilliarde. 1. Jahrzehntnovemvigintilliarde. 1. Jahrhundertnovemvigintilliarde. 1. Jahrtrigintillion. 1. Jahrzehntrigintillion. 1. Jahrhundertrigintillion. 1. Jahrtrigintilliarde. 1. Jahrzehntrigintilliarde. 1. Jahrhundertrigintilliarde. 1. Jahrduotrigintillion. 1. Jahrzehntduotrigintillion. 1. Jahrhundertduotrigintillion. 1. Jahrduotrigintilliarde. 1. Jahrzehntduotrigintilliarde. 1. Jahrhundertduotrigintilliarde. 1. Jahrtretrigintillion. 1. Jahrzehntretrigintillion. 1. Jahrhundertretrigintillion. 1. Jahrtretrigintilliarde. 1. Jahrzehntretrigintilliarde. 1. Jahrhundertretrigintilliarde. 1. Jahrquattuortrigintillion. 1. Jahrzehntquattuortrigintillion. 1. Jahrhundertquattuortrigintillion. 1. Jahrquattuortrigintilliarde. 1. Jahrzehntquattuortrigintilliarde. 1. Jahrhundertquattuortrigintilliarde. 1. Jahrquintrigintillion. 1. Jahrzehntquintrigintillion. 1. Jahrhundertquintrigintillion. 1. Jahrquintrigintilliarde. 1. Jahrzehntquintrigintilliarde. 1. Jahrhundertquintrigintilliarde. 1. Jahrsextrigintillion. 1. Jahrzehntsextrigintillion. 1. Jahrhundertsextrigintillion. 1. Jahrsextrigintilliarde. 1. Jahrzehntsextrigintilliarde. 1. Jahrhundertsextrigintilliarde. 1. Jahrseptentrigintillion. 1. Jahrzehntseptentrigintillion. 1. Jahrhundertseptentrigintillion. 1. Jahrseptentrigintilliarde. 1. Jahrzehntseptentrigintilliarde. 1. Jahrhundertseptentrigintilliarde. 1. Jahroktotrigintillion. 1. Jahrzehntoktotrigintillion. 1. Jahrhundertoktotrigintillion. 1. Jahroktotrigintilliarde. 1. Jahrzehntoktotrigintilliarde. 1. Jahrhundertoktotrigintilliarde. 1. Jahrnovemtrigintillion. 1. Jahrzehntnovemtrigintillion. 1. Jahrhundertnovemtrigintillion. 1. Jahrnovemtrigintilliarde. 1. Jahrzehntnovemtrigintilliarde. 1. Jahrhundertnovemtrigintilliarde. 1. Jahrquadragintillion. 1. Jahrzehntquadragintillion. 1. Jahrhundertquadragintillion. 1. Jahrquadragintilliarde. 1. Jahrzehntquadragintilliarde. 1. Jahrhundertquadragintilliarde. 1. Jahrunquadragintillion. 1. Jahrzehntunquadragintillion. 1. Jahrhundertunquadragintillion. 1. Jahrunquadragintilliarde. 1. Jahrzehntunquadragintilliarde. 1. Jahrhundertunquadragintilliarde. 1. Jahrduoquadragintillion. 1. Jahrzehntduoquadragintillion. 1. Jahrhundertduoquadragintillion. 1. Jahrduoquadragintilliarde. 1. Jahrzehntduoquadragintilliarde. 1. Jahrhundertduoquadragintilliarde. 1. Jahrtrequadragintillion. 1. Jahrzehntrequadragintillion. 1. Jahrhundertrequadragintillion. 1. Jahrtrequadragintilliarde. 1. Jahrzehntrequadragintilliarde. 1. Jahrhundertrequadragintilliarde. 1. Jahrquattuorquadragintillion. 1. Jahrzehntquattuorquadragintillion. 1. Jahrhundertquattuorquadragintillion. 1. Jahrquattuorquadragintilliarde. 1. Jahrzehntquattuorquadragintilliarde. 1. Jahrhundertquattuorquadragintilliarde. 1. Jahrquinquadragintillion. 1. Jahrzehntquinquadragintillion. 1. Jahrhundertquinquadragintillion. 1. Jahrquinquadragintilliarde. 1. Jahrzehntquinquadragintilliarde. 1. Jahrhundertquinquadragintilliarde. 1. Jahrsexquadragintillion. 1. Jahrzehntsexquadragintillion. 1. Jahrhundertsexquadragintillion. 1. Jahrsexquadragintilliarde. 1. Jahrzehntsexquadragintilliarde. 1. Jahrhundertsexquadragintilliarde. 1. Jahrseptenquadragintillion. 1. Jahrzehntseptenquadragintillion. 1. Jahrhundertseptenquadragintillion. 1. Jahrseptenquadragintilliarde. 1. Jahrzehntseptenquadragintilliarde. 1. Jahrhundertseptenquadragintilliarde. 1. Jahroktoquadragintillion. 1. Jahrzehntoktoquadragintillion. 1. Jahrhundertoktoquadragintillion. 1. Jahroktoquadragintilliarde. 1. Jahrzehntoktoquadragintilliarde. 1. Jahrhundertoktoquadragintilliarde. 1. Jahrnovemquadragintillion. 1. Jahrzehntnovemquadragintillion. 1. Jahrhundertnovemquadragintillion. 1. Jahrnovemquadragintilliarde. 1. Jahrzehntnovemquadragintilliarde. 1. Jahrhundertnovemquadragintilliarde. 1. Jahrquinquagintillion. 1. Jahrzehntquinquagintillion. 1. Jahrhundertquinquagintillion. 1. Jahrquinquagintilliarde. 1. Jahrzehntquinquagintilliarde. 1. Jahrhundertquinquagintilliarde. 1. Jahrunquinquagintillion. 1. Jahrzehntunquinquagintillion. 1. Jahrhundertunquinquagintillion. 1. Jahrunquinquagintilliarde. 1. Jahrzehntunquinquagintilliarde. 1. Jahrhundertunquinquagintilliarde. 1. Jahrduoquinquagintillion. 1. Jahrzehntduoquinquagintillion. 1. Jahrhundertduoquinquagintillion. 1. Jahrduoquinquagintilliarde. 1. Jahrzehntduoquinquagintilliarde. 1. Jahrhundertduoquinquagintilliarde. 1. Jahrtrequinquagintillion. 1. Jahrzehntrequinquagintillion. 1. Jahrhundertrequinquagintillion. 1. Jahrtrequinquagintilliarde. 1. Jahrzehntrequinquagintilliarde. 1. Jahrhundertrequinquagintilliarde. 1. Jahrquattuorquinquagintillion. 1. Jahrzehntquattuorquinquagintillion. 1. Jahrhundertquattuorquinquagintillion. 1. Jahrquattuorquinquagintilliarde. 1. Jahrzehntquattuorquinquagintilliarde. 1. Jahrhundertquattuorquinquagintilliarde. 1. Jahrquinquinquagintillion. 1. Jahrzehntquinquinquagintillion. 1. Jahrhundertquinquinquagintillion. 1. Jahrquinquinquagintilliarde. 1. Jahrzehntquinquinquagintilliarde. 1. Jahrhundertquinquinquagintilliarde. 1. Jahrsexquinquagintillion. 1. Jahrzehntsexquinquagintillion. 1. Jahrhundertsexquinquagintillion. 1. Jahrsexquinquagintilliarde. 1. Jahrzehntsexquinquagintilliarde. 1. Jahrhundertsexquinquagintilliarde. 1. Jahrseptenquinquagintillion. 1. Jahrzehntseptenquinquagintillion. 1. Jahrhundertseptenquinquagintillion. 1. Jahrseptenquinquagintilliarde. 1. Jahrzehntseptenquinquagintilliarde. 1. Jahrhundertseptenquinquagintilliarde. 1. Jahroktoquinquagintillion. 1. Jahrzehntoktoquinquagintillion. 1. Jahrhundertoktoquinquagintillion. 1. Jahroktoquinquagintilliarde. 1. Jahrzehntoktoquinquagintilliarde. 1. Jahrhundertoktoquinquagintilliarde. 1. Jahrnovemquinquagintillion. 1. Jahrzehntnovemquinquagintillion. 1. Jahrhundertnovemquinquagintillion. 1. Jahrnovemquinquagintilliarde. 1. Jahrzehntnovemquinquagintilliarde. 1. Jahrhundertnovemquinquagintilliarde. 1. Jahrsexagintillion. 1. Jahrzehntsexagintillion. 1. Jahrhundertsexagintillion. 1. Jahrsexagintilliarde. 1. Jahrzehntsexagintilliarde. 1. Jahrhundertsexagintilliarde. 1. Jahrunsexagintillion. 1. Jahrzehntunsexagintillion. 1. Jahrhundertunsexagintillion. 1. Jahrunsexagintilliarde. 1. Jahrzehntunsexagintilliarde. 1. Jahrhundertunsexagintilliarde. 1. Jahrduosexagintillion. 1. Jahrzehntduosexagintillion. 1. Jahrhundertduosexagintillion. 1. Jahrduosexagintilliarde. 1. Jahrzehntduosexagintilliarde. 1. Jahrhundertduosexagintilliarde. 1. Jahretresexagintillion. 1. Jahrzehntretresexagintillion. 1. Jahrhundertretresexagintillion. 1. Jahretresexagintilliarde. 1. Jahrzehntretresexagintilliarde. 1. Jahrhundertretresexagintilliarde. 1. Jahrquattuorsexagintillion. 1. Jahrzehntquattuorsexagintillion. 1. Jahrhundertquattuorsexagintillion. 1. Jahrquattuorsexagintilliarde. 1. Jahrzehntquattuorsexagintilliarde. 1. Jahrhundertquattuorsexagintilliarde. 1. Jahrquinsexagintillion. 1. Jahrzehntquinsexagintillion. 1. Jahrhundertquinsexagintillion. 1. Jahrquinsexagintilliarde. 1. Jahrzehntquinsexagintilliarde. 1. Jahrhundertquinsexagintilliarde. 1. Jahrsexsexagintillion. 1. Jahrzehntsexsexagintillion. 1. Jahrhundertsexsexagintillion. 1. Jahrsexsexagintilliarde. 1. Jahrzehntsexsexagintilliarde. 1. Jahrhundertsexsexagintilliarde. 1. Jahrseptensexagintillion. 1. Jahrzehntseptensexagintillion. 1. Jahrhundertseptensexagintillion. 1. Jahrseptensexagintilliarde. 1. Jahrzehntseptensexagintilliarde. 1. Jahrhundertseptensexagintilliarde. 1. Jahroktosexagintillion. 1. Jahrzehntoktosexagintillion. 1. Jahrhundertoktosexagintillion. 1. Jahroktosexagintilliarde. 1. Jahrzehntoktosexagintilliarde. 1. Jahrhundertoktosexagintilliarde. 1. Jahrnovemsexagintillion. 1. Jahrzehntnovemsexagintillion. 1. Jahrhundertnovemsexagintillion. 1. Jahrnovemsexagintilliarde. 1. Jahrzehntnovemsexagintilliarde. 1. Jahrhundertnovemsexagintilliarde. 1. Jahrseptuagintillion. 1. Jahrzehntseptuagintillion. 1. Jahrhundertseptuagintillion. 1. Jahrseptuagintilliarde. 1. Jahrzehntseptuagintilliarde. 1. Jahrhundertseptuagintilliarde. 1. Jahrunseptuagintillion. 1. Jahrzehntunseptuagintillion. 1. Jahrhundertunseptuagintillion. 1. Jahrunseptuagintilliarde. 1. Jahrzehntunseptuagintilliarde. 1. Jahrhundertunseptuagintilliarde. 1. Jahrduoseptuagintillion. 1. Jahrzehntduoseptuagintillion. 1. Jahrhundertduoseptuagintillion. 1. Jahrduoseptuagintilliarde. 1. Jahrzehntduoseptuagintilliarde. 1. Jahrhundertduoseptuagintilliarde. 1. Jahretreseptuagintillion. 1. Jahrzehntreseptuagintillion. 1. Jahrhundertreseptuagintillion. 1. Jahretreseptuagintilliarde. 1. Jahrzehntreseptuagintilliarde. 1. Jahrhundertreseptuagintilliarde. 1. Jahrquattuorseptuagintillion. 1. Jahrzehntquattuorseptuagintillion. 1. Jahrhundertquattuorseptuagintillion. 1. Jahrquattuorseptuagintilliarde. 1. Jahrzehntquattuorseptuagintilliarde. 1. Jahrhundertquattuorseptuagintilliarde. 1. Jahrquinseptuagintillion. 1. Jahrzehntquinseptuagintillion. 1. Jahrhundertquinseptuagintillion. 1. Jahrquinseptuagintilliarde. 1. Jahrzehntquinseptuagintilliarde. 1. Jahrhundertquinseptuagintilliarde. 1. Jahrsexseptuagintillion. 1. Jahrzehntsexseptuagintillion. 1. Jahrhundertsexseptuagintillion. 1. Jahrsexseptuagintilliarde. 1. Jahrzehntsexseptuagintilliarde. 1. Jahrhundertsexseptuagintilliarde. 1. Jahrseptenseptuagintillion. 1. Jahrzehntseptenseptuagintillion. 1. Jahrhundertseptenseptuagintillion. 1. Jahrseptenseptuagintilliarde. 1. Jahrzehntseptenseptuagintilliarde. 1. Jahrhundertseptenseptuagintilliarde. 1. Jahroktoseptuagintillion. 1. Jahrzehntoktoseptuagintillion. 1. Jahrhundertoktoseptuagintillion. 1. Jahroktoseptuagintilliarde. 1. Jahrzehntoktoseptuagintilliarde. 1. Jahrhundertoktoseptuagintilliarde. 1. Jahrnovemseptuagintillion. 1. Jahrzehntnovemseptuagintillion. 1. Jahrhundertnovemseptuagintillion. 1. Jahrnovemseptuagintilliarde. 1. Jahrzehntnovemseptuagintilliarde. 1. Jahrhundertnovemseptuagintilliarde. 1. Jahroktogintillion. 1. Jahrzehntoktogintillion. 1. Jahrhundertoktogintillion. 1. Jahroktogintilliarde. 1. Jahrzehntoktogintilliarde. 1. Jahrhundertoktogintilliarde. 1. Jahrunoktogintillion. 1. Jahrzehntunoktogintillion. 1. Jahrhundertunoktogintillion. 1. Jahrunoktogintilliarde. 1. Jahrzehntunoktogintilliarde. 1. Jahrhundertunoktogintilliarde. 1. Jahrduooktogintillion. 1. Jahrzehntduooktogintillion. 1. Jahrhundertduooktogintillion. 1. Jahrduooktogintilliarde. 1. Jahrzehntduooktogintilliarde. 1. Jahrhundertduooktogintilliarde. 1. Jahretreoktogintillion. 1. Jahrzehntreoktogintillion. 1. Jahrhundertreoktogintillion. 1. Jahretreoktogintilliarde. 1. Jahrzehntreoktogintilliarde. 1. Jahrhundertreoktogintilliarde. 1. Jahrquattuoroktogintillion. 1. Jahrzehntquattuoroktogintillion. 1. Jahrhundertquattuoroktogintillion. 1. Jahrquattuoroktogintilliarde. 1. Jahrzehntquattuoroktogintilliarde. 1. Jahrhundertquattuoroktogintilliarde. 1. Jahrquinoktogintillion. 1. Jahrzehntquinoktogintillion. 1. Jahrhundertquinoktogintillion. 1. Jahrquinoktogintilliarde. 1. Jahrzehntquinoktogintilliarde. 1. Jahrhundertquinoktogintilliarde. 1. Jahrsexoktogintillion. 1. Jahrzehntsexoktogintillion. 1. Jahrhundertsexoktogintillion. 1. Jahrsexoktogintilliarde. 1. Jahrzehntsexoktogintilliarde. 1. Jahrhundertsexoktogintilliarde. 1. Jahrseptenoktogintillion. 1. Jahrzehntseptenoktogintillion. 1. Jahrhundertseptenoktogintillion. 1. Jahrseptenoktogintilliarde. 1. Jahrzehntseptenoktogintilliarde. 1. Jahrhundertseptenoktogintilliarde. 1. Jahroktooktogintillion. 1. Jahrzehntoktooktogintillion. 1. Jahrhundertoktooktogintillion. 1. Jahroktooktogintilliarde. 1. Jahrzehntoktooktogintilliarde. 1. Jahrhundertoktooktogintilliarde. 1. Jahrnovemoktogintillion. 1. Jahrzehntnovemoktogintillion. 1. Jahrhundertnovemoktogintillion. 1. Jahrnovemoktogintilliarde. 1. Jahrzehntnovemoktogintilliarde. 1. Jahrhundertnovemoktogintilliarde. 1. Jahrnonagintillion. 1. Jahrzehntnonagintillion. 1. Jahrhundertnonagintillion. 1. Jahrnonagintilliarde. 1. Jahrzehntnonagintilliarde. 1. Jahrhundertnonagintilliarde. 1. Jahrunnonagintillion. 1. Jahrzehntunnonagintillion. 1. Jahrhundertunnonagintillion. 1. Jahrunnonagintilliarde. 1. Jahrzehntunnonagintilliarde. 1. Jahrhundertunnonagintilliarde. 1. Jahrduononagintillion. 1. Jahrzehntduononagintillion. 1. Jahrhundertduononagintillion. 1. Jahrduononagintilliarde. 1. Jahrzehntduononagintilliarde. 1. Jahrhundertduononagintilliarde. 1. Jahretrenonagintillion. 1. Jahrzehntrenonagintillion. 1. Jahrhundertrenonagintillion. 1. Jahretrenonagintilliarde. 1. Jahrzehntrenonagintilliarde. 1. Jahrhundertrenonagintilliarde. 1. Jahrquattuornonagintillion. 1. Jahrzehntquattuornonagintillion. 1. Jahrhundertquattuornonagintillion. 1. Jahrquattuornonagintilliarde. 1. Jahrzehntquattuornonagintilliarde. 1. Jahrhundertquattuornonagintilliarde. 1. Jahrquinnonagintillion. 1. Jahrzehntquinnonagintillion. 1. Jahrhundertquinnonagintillion. 1. Jahrquinnonagintilliarde. 1. Jahrzehntquinnonagintilliarde. 1. Jahrhundertquinnonagintilliarde. 1. Jahrsexnonagintillion. 1. Jahrzehntsexnonagintillion. 1. Jahrhundertsexnonagintillion. 1. Jahrsexnonagintilliarde. 1. Jahrzehntsexnonagintilliarde. 1. Jahrhundertsexnonagintilliarde. 1. Jahrseptennonagintillion. 1. Jahrzehntseptennonagintillion. 1. Jahrhundertseptennonagintillion. 1. Jahrseptennonagintilliarde. 1. Jahrzehntseptennonagintilliarde. 1. Jahrhundertseptennonagintilliarde. 1. Jahroktononagintillion. 1. Jahrzehntoktononagintillion. 1. Jahrhundertoktononagintillion. 1. Jahroktononagintilliarde. 1. Jahrzehntoktononagintilliarde. 1. Jahrhundertoktononagintilliarde. 1. Jahrnovemnonagintillion. 1. Jahrzehntnovemnonagintillion. 1. Jahrhundertnovemnonagintillion. 1. Jahrnovemnonagintilliarde. 1. Jahrzehntnovemnonagintilliarde. 1. Jahrhundertnovemnonagintilliarde. 1. Jahrzentillion. 1. Jahrzehntzentillion. 1. Jahrhundertzentillion. 1. Jahrzentilliarde. 1. Jahrzehntzentilliarde. 1. Jahrhundertzentilliarde. 1. Jahrunzentillion. 1. Jahrzehntunzentillion. 1. Jahrhundertunzentillion. 1. Jahrunzentilliarde. 1. Jahrzehntunzentilliarde. 1. Jahrhundertunzentilliarde. 1. Jahrduozentillion. 1. Jahrzehntduozentillion. 1. Jahrhundertduozentillion. 1. Jahrduozentilliarde. 1. Jahrzehntduozentilliarde. 1. Jahrhundertduozentilliarde. 1. Jahretrezentillion. 1. Jahrzehntrezentillion. 1. Jahrhundertrezentillion. 1. Jahretrezentilliarde. 1. Jahrzehntrezentilliarde. 1. Jahrhundertrezentilliarde. 1. Jahrquattuorzentillion. 1. Jahrzehntquattuorzentillion. 1. Jahrhundertquattuorzentillion. 1. Jahrquattuorzentilliarde. 1. Jahrzehntquattuorzentilliarde. 1. Jahrhundertquattuorzentilliarde. 1. Jahrquinzentillion. 1. Jahrzehntquinzentillion. 1. Jahrhundertquinzentillion. 1. Jahrquinzentilliarde. 1. Jahrzehntquinzentilliarde. 1. Jahrhundertquinzentilliarde. 1. Jahrsexzentillion. 1. Jahrzehntsexzentillion. 1. Jahrhundertsexzentillion. 1. Jahrsexzentilliarde. 1. Jahrzehntsexzentilliarde. 1. Jahrhundertsexzentilliarde. 1. Jahrseptenzentillion. 1. Jahrzehntseptenzentillion. 1. Jahrhundertseptenzentillion. 1. Jahrseptenzentilliarde. 1. Jahrzehntseptenzentilliarde. 1. Jahrhundertseptenzentilliarde. 1. Jahroktozentillion. 1. Jahrzehntoktozentillion. 1. Jahrhundertoktozentillion. 1. Jahroktozentilliarde. 1. Jahrzehntoktozentilliarde. 1. Jahrhundertoktozentilliarde. 1. Jahrnovemzentillion. 1. Jahrzehntnovemzentillion. 1. Jahrhundertnovemzentillion. 1. Jahrnovemzentilliarde. 1. Jahrzehntnovemzentilliarde. 1. Jahrhundertnovemzentilliarde. 1. Jahrduozentillion. 1. Jahrzehntduozentillion. 1. Jahrhundertduozentillion. 1. Jahrduozentilliarde. 1. Jahrzehntduozentilliarde. 1. Jahrhundertduozentilliarde. 1. Jahrtrezentillion. 1. Jahrzehntrezentillion. 1. Jahrhundertrezentillion. 1. Jahrt

Wr Bahnhof. Heute Sonntag, den 28. Juli, Nachmittag und Abend: Großes Militär-Konzert.

Großes Militär-Konzert. Kleine Preise. Anfang 4 Uhr. Entree 10 Pf. Sonntag, den 28. Juli, Nachmittag und Abend: Großes Militär-Konzert.

Saalbau. Heute Sonntag, den 28. Juli, Nachmittag und Abend: Großes Militär-Konzert.

Restaurant Schützenhof. Heute Sonntag, den 28. Juli, Nachmittag und Abend: Großes Militär-Konzert.

Hallinger's Salon. Heute Sonntag, den 28. Juli, Nachmittag und Abend: Großes Militär-Konzert.

**Restaurant Schützenhof

Stadt Wiesbaden.

1291. Zu einem guten billigen Mittagstisch à 20 kr. werden Abonnenten gesucht.

---

465 Ein junger Mensch, der mehrere Jahre als Kellner servirte und die besten Zeugnisse aufweisen kann, wünscht als Kellner oder auch seine bisherige Stellung mit der eines Ladendieners oder auch als Diener bei einer Herrschaft zu vertauschen. Näheres zu erfragen in der Papierhandlung des Herrn **W. Fuchs**, Constablerwache.

1294 Tüchtige Stickerei-Arbeiterinnen finden dauernde Beschäftigung bei
J. Sickinger, Bleidenstraße 45, 1. Stock.

---

465 Ein Meßlokal wird Schnurgasse oder Neuekräme zu miethen gesucht durch
Heinrich Bernhard, Allerheiligengasse 40.

---

465 **Cassaschränke**, neue feuerfeste, billigst; Breitegasse 42 a.

---

466 Feine Wasch wird schön besorgt; Steingasse 9.

---

465 Eine freundliche ruhige Wohnung, Parterre oder 1. Stock, 2—3 Zimmer, Küche und Kammer ca. fl. 120 wird für eine resp. alte Frau gesucht. Offerten unter M. B. No. 7 **poste restante.**

---

465 Ein **Laden** wird baldigst zu miethen gesucht, am liebsten in der Fahrgasse Offerten unter H. N. besorgt die Expedition d. Bl.

---

465 Ein Commis für ein Colonialwaarengeschäft wird gesucht durch das Bureau von **Jos. Hauser**, Fahrgasse No. 1.

Zu verkaufen.

464 Zwei Hobelbänke sind zu verkaufen; Bockgasse 7.

464 Eine ausgezeichnete noch neue Flöte von Palisanderholz mit 10 Klappen ist zu verkaufen; Taubenhofstraße 7, 3. Stock.

465 Ein guter Sessel, älterer Form mit Rollen; Trierischegasse 4.

464 Eichene Rinden und Hauspähre täglich bei Küfermeister **Raumer**, Oppenheimerstraße 4.

464 Ein Caunß von Mahagony mit gutem Schloß ist zu verkaufen; zu erfragen in der Expedition.

464 Ein Stoßkarren zu verkaufen für 11 fl.; neue Schlesingergasse 3.

465 Ein Hahn und fünf Hühner sind zu verkaufen; Schäfergasse 38.

1293 1 Kleiderschrank fl. 5, 1 Schränkchen 8 Schubladen fl. 4, 1 Tisch fl. 1. 45; Meisengasse 13.

465 Ein Kanapee (Meisterstück) ist zu verkaufen; gr. Sandgasse 19.

466 Ein Büffet ist billig zu verkaufen; Mainzer Chaussee 35.

465 Zwei vorzügliche Einspänner, ungarischer und englischer Abkunft, auch zusammen zu fahren; neue Schlesingergasse 12.

465 Junge Wachtelhunde sind abzugeben; Allerheiligengasse 82, 3r Stock.

Zu vermiethen.

463 Elegant möblirte Zimmer nahe am Bockenheimerthor, neue Mainzerstraße 58, im ersten Stock zu vermiethen.

464. Ein Zimmer mit und ohne Möbel ist zu vermiethen; Schäfergasse 38.

463 Schippengasse 18, 3. Stock, ist ein kl. möblirtes Zimmer zu vermiethen.

464. Döngesgasse 30 sind Zimmer mit Cabinet, mit u. ohne Möbel, zu vermiethen.

464. Fahrgasse 22 ein schön möblirtes Zimmer für 1 oder 2 solide Herren, zu erfragen 2. Stock.

464. Alte Schlesingergasse 1 ist eine heizbare Mansarde an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen.

465. Ein möblirtes Zimmer; Schippengasse 10 a, Eck der Goldnenfedergasse.

465. Ein heizbares Stübchen mit Bett ist zu vermiethen; Schnurgasse 17.

465. **Eine neu hergerichtete Wohnung** im 1. Stock, 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Mansarde ꝛc, ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Domplatz 7.

1293. In lebhafter Lage, Fahrgasse, ist ein großer heller Laden mit Comptoir und Keller (auch für Wirthschaft passend, zu vermiethen.

465 Eine **schöne Wohnung** von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller ist billig zu vermiethen und baldigst zu beziehen; Finkenhofstraße 1, zweitletztes Haus, 2. Stock.

465. Zwei ineinandergehende neu hergerichtete, schön möblirte Zimmer mit Clavier im 2. Stock, sind sofort, Fahrgasse 16, zu vermiethen.

465. Ein Laden mit oder ohne Gewölbe ist zu vermiethen; Näheres Fahrgasse 16.

465. Ein neu möblirtes Zimmer mit Cabinet, gr. Bockenheimerstraße 27.

1294. Im Trutz Frankfurt 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 3 Mansarden, Waschküche und Gartenvergnügen zu vermiethen; Näheres Parterre.

1293. Vor dem Obermainthor 11 eine abgeschlossene Wohnung, Mansarde ꝛc.

466 **Sarkücheuplatz 7** ist der erste Stock zu vermiethen.

466 Ein Bett an einen Herrn zu vermiethen; alte Mainzergasse 57, Parterre.

Dienstgesuche und Anerbieten.

473 Ein gesetztes Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht; kl. Kornmarkt 2.

465. Ein gebildetes Mädchen, welches **alle feine Handarbeiten, frisiren und serviren** kann, gute Zeugnisse besitzt und gleich eintreten kann, sucht eine Stelle als **Stuben-** oder **feineres Hausmädchen**; Näheres durch Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

465. Ein Mädchen, das kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse hat, wird gesucht; Breitegasse 43.

465. Man sucht 1 **Kutscher**, 1 **Gärtner**, 1 **Burschen**, 2 **Ladenmädchen**; **Korbett**, Brettegasse 1.

465. Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich Hausarbeit unterzieht, sucht Stelle; Markt 46, 2. Stock.

464. Ein Mädchen, das waschen, bügeln und fein nähen kann und Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle; Frau **Gotthold**, Fahrgasse 110.

464. Ein gebildetes Mädchen sucht eine Stelle in einem Conditorei-Geschäft; **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

1293. **Eine mit entsprechenden Zeugnissen über Treue, Fleiß und Wohlverhalten versehene perfecte Köchin findet eine gute Stelle in einem achtbaren Hause.**

1293 Eine zweitstillende, gut empfohlene Schenkamme kann sofort eintreten; Oberweg, Eck vom Mittelweg 38.

465 Ein reinliches Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und zu aller Arbeit willig ist; alte Mainzergasse 16.

465 Krug gasse 14 wird ein Hausbursche gesucht.

466 Eine **tüchtige Köchin** (Israel.), welche sich der Hausarbeit unterzieht, sucht Dienst; Frau **Maas**, Fahrgasse 100.

465 Es wird ein Hausbursche gesucht; Leonhardsthor 27.

465 Ein Diener, welcher mehre Jahre bei einer hohen Herrschaft conditionirte, sucht ähnliche Herrschaft; Näheres im Mohrenkopf.

1294 Ein **Küchenschreiber** wird gesucht; Götheplatz 17.

466 **Köchinnen und Mädchen allein** sucht Frau **Maas**, Fahrgasse 100.

466 Ein gewandter Zapfjung wird gesucht; Leonhardsthor 29.

466 Ein manierlicher starker Bursch wird zu einem Kranken gesucht; Friedberger Anlage 10, 2. Stock.

466 Ein junges sittliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht Dienst, es wird mehr auf gute Behandlung gesehen, als hohes Salair; zu erfragen Mainzer Chaussee 35.

Gesuche verschiedener Art.

447. Für ein Büreau werden zwei Zimmer im westlichen Theile der Stadt zu miethen gesucht.

Bekanntmachungen.

464. Gefunden ein weißes Taschentuch am 1. Bornh. Kirmestag; Schnurg. 10, 3. St.

464. Ein kleines graues Windspiel hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung; Haasengasse 9, vor Ankauf wird gewarnt.

494. Pfänder werden pünktlich besorgt durch Frau **Schwarz**. Judenmauer 14

1283. **Bordeaux-Pflaumen 12 kr.**, ditto (große Katharinen-)Pflaumen 14 kr., schöne Zwetschen 6 und 8, Kirschen 10, Mirabellen 12, geschälte beste Birnen 18, Aepfelschnitzen 12, Brünellen 20, Heidelbeeren 20, Preußelbeeren (Compot) in Zucker 16 kr. pr. Pfd., Tafelfeigen, Tafelmandeln und Rosinen, Datteln, Orangen, Citronen, Mixed Pickles, Bohnen und Pflückerbsen in Blechbüchsen empfiehlt

Franz Bertels.
große Bockenheimerstraße No. 31.

Emmenthaler Käse, Ia. Qualität, per Pfd. 32 kr., bei größerer Quantität billiger;
Ia. Schweizer Kochbutter
billigst bei 1276
Heinrich Handel,
Buchgasse 14, vis-à-vis der Bank.

Neue Matjes-Häringe, Schweizerkochbutter bei **P. F. Schulz.**

Indischer Melis à 19 kr.
1291 **Milani-Minoprio.**

1293. Zwei Originallooſe Nr. 1246 und 19241, 3. Klasse, hiesiger Lotterie sind abhanden gekommen, vor deren Ankauf gewarnt.

466. Donnerstag den 11. Juli ist ein schwarzer Dachs mit braunem Abzeichen, am Ohr ein Zeichen vom rechten Winkel (Weibchen) abhanden gekommen; vor dessen Ankauf gewarnt wird.

465. 1855r Wein, die Maas 24 kr., zapft **Rothenburger**, am Affenthor.

1294. Neue engl. Häringe bei
C. F. Roth, Haasengasse.

465. **Aepfelwein** zapft
J. Abt, Breitegasse 37.

1283 Neuer, saftiger Schweizerkäs, feinste Göttinger Würste bei
Franz Bertels, gr. Bockenheimerg, 31.

1294. Neue **holländische** und englische Häringe, geräucherter Lachs, Roquefort, Neufchatel, Edamer Käse bei
Georg Schepeler.

1294 Neue holländische und engl. Häringe, Göttinger und Gothaer Würste, Roquefort- und Chesterkäs, große Valencia-Orangen, feinstes Oliven- und Salatöl.
G. Sartorio.

465. Ein ca. 3 Monat altes, schwarzgraues, glatthaariges Spitzhündchen mit 4 weißen Pfoten und weißer Brust, hat sich am 11. d. Abends 9½ Uhr verlaufen; dem Wiederbringer eine Belohnung; Katharinenpforte 12.

466. **Kleine Korallenbroche verloren**, von der Friedberger Chaussee bis zur Bleichstraße. Dem Wiederbringer Bleichstraße 1, Parterre, eine angemessene Belohnung.

456. Ein junger weißer Windhund mit rothem Halsband hat sich vor dem Eschenheimerthore verlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung; Zeil 61, im Laden. **Es wird vor dessen Ankauf gewarnt.**

1291 Neue holländische und englische Häringe, Westphäl. Schinken, Göttinger u. Braunschweiger Würste.
Milani-Minoprio.

1294 Neue Schottische Häringe sind wieder eingetroffen.
Joseph Milani,
Bleidenstraße 6.

Bekanntmachung der in Ladung liegenden Rangschiffer.

Schiffer Bernhard Lenz, nach dem ganzen Obermain; Ladeschluß 17. Juli.
Schiffer Sebastian Winterheld, nach Miltenberg; Ladeschluß 22. Juli.
Schiffer Joh. Segner, nach Wertheim; Ladeschluß 19. Juli.

Frankfurt a. M., 12. Juli 1861.
1294 **Die Handelskammer.**

Bekanntmachungen.

Lokal-Veränderung.

465. Meiner werthen Kundschaft mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß sich meine Werkstätte von heute an im **Porzellanhof (Stelzengasse)** befindet und empfehle mich mit allen in mein Fach einschlagenden Artikeln unter Zusicherung prompteſter Bedienung.

C. Ebert, Maler und Lackirer,
465 Wohnung: kleine Eschenheimergasse No. 27.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten hiermit die traurige Anzeige, daß meine liebe Frau **Maria Magdalena Pistor**, geb. **Seipp**, gestern Abend sanft verschieden ist und bitte um stille Theilnahme.

Adolph Pistor.

Die Beerdigung findet statt: Sonntag den 14. Juli, Morgens 8 Uhr, vom Sterbehaus: Vogelgesanggasse 14.

Hochheimer moussirende Weine,

anerkannt vorzüglicher Qualität, in Originalkisten wie auch in einzelnen Flaschen, fortwährend in Commission bei

G. A. Zipf, gr. Bockenheimergasse, im gr. Kaiserhof.

454. Ein Lehrling wird angenommen bei **Ph. Knecht**, Friseur, Zeil 33.

Schweinfurt, 10. Juli. Heute wurde das erste neue Korn, auf hiesiger Markung gewachsen, eingebracht. (In der Gegend von Würzburg wurde der Schnitt, obwohl das Korn schon reif ist, des unsichern Wetters halber bisher verschoben. Heute wurde die erste Fuhr hier eingebracht.) Die heutige Schranne war ziemlich stark befahren, auch waren viele Käufer anwesend, von welchen besonders Waizen gesucht wurde, weshalb diese Frucht angenehmer war. Korn und Gerste war weniger verlangt, auch Haser war leichter zu kaufen. — Der Viehmarkt war heute sehr stark, mit über 2000 Stück betrieben. Schweres Gangvieh und fette Waare wurde von preußischen und hessischen Händlern wieder sehr hoch gekauft, während in geringem Zugvieh, Jungvieh und Kühen der Handel flau war. Auf dem mit 80 Pferden bestellten Pferdemarkt war der Handel ebenfalls nicht recht lebendig, dagegen auf dem Schweinemarkt zogen die Preise aller Gattungen bei lebhaftem Verkehr etwas an. Saugschweine wurden mit 6—10 fl. das Paar bezahlt, Läufer 12—20 fl. das Paar, fette Schweine per Zentner 26—28 fl. Auf dem Viktualienmarkte kostete frische Butter per Pfund 22—24 kr., Eier 7 Stück 6 kr., Schmalz die Maas 1 fl. 12 kr., Gänse das Stück 45 kr. bis 1 fl. 24 kr., neue Kartoffeln der Dreiling 12 kr.

Theater-Anzeige.

Samstag den 13. Juli: **Man sucht einen Erzieher.** Lustspiel in 2 Akten nach dem Französischen von Bahn. Hierauf: **Mitten in der Nacht.** Schwank in 1 Akt nach dem Französischen. Abonnement-Vorstellung Nr. 210.

Cours der Staatspapiere 12. Juli. (Schluss der Börse.) Pr. comptant.

Oest.	5% Met. i. S. b. R.	— —	Bad.	4½% Obl. b. R.	102¾ P.
„	5% d° holl. Stücke	— —	„	3½% Obl. v. 1842	93⅛ P.
„	5% d° 1852 i. L.	71¼ P.	Gr. H.	5% Obligat.	104⅝ G.
„	5% d° 1859 i. L.	65⅛ P.	„	4½% Obligat.	103⅛ P.
„	5% Lomb. i. S. b. R.	79½ G.	„	4% Obligat.	100¼ G.
„	5% Venet. Coup. b. R.	65¼ P.	„	3½% Obligat.	94½ G.
„	5% Nat.-Anl. 1854	56⅝, ¾ b.	Nass.	5% Obligat.	105¼ P.
„	5% Met.-Obl.	48¼ P.	„	4% Obligat.	99¾ P.
„	5% d° 1852 C. b. R.	43½ P.	„	3½% Obligat.	95 P.
„	4½% Met.-Obl.	42 P.	Brnsch.	3½% O. b. R. à 105	90½ P.
„	4% ditto	— —	Luxbg	4% Obl. i. F. à 28 kr.	91¾ P.
„	3% ditto	— —	Frkf.	3½% Obligat.	98¾ P.
„	3½% ditto	— —	„	3% Obligat.	91¾ G.
„	1% ditto	— —	Span.	3% inl. Schuld	47 P.
Pres.	5% Obl. b. R. à 106	107⅝ P. ⅜ G.	„	1¾% „ „	41½ G.
„	4½% ditto	102¾ b. u. G.	Holl.	2½% Integrale	— —
„	3½% Staatsch.	84¼ G.	Belg.	4½% O. i. F. à 28 kr.	100 P. 99⅝ G.
„	3½% Pr. Pr.-A. b. R.	125½ G.	„	4½% d° b. R.	— —
Bayer.	5% O. 1855 b. R.	103 P.	Sard.	5% O. b. Hambro	— —
„	4½% ditto	103¼ P.	„	3% b. R. L. à 28 kr.	— —
„	4% Obl. „	100¾ G.	Tosk.	5% Obl. O. b. G.	— —
„	4% „ A. R. „	100¾ G.	„	3% b. Rotha.	— —
„	3½% „ Obligat. „	97¼ P.	Schwz.	4½% Obl. h. R. E.	99¾ P.
Wrtb.	4½% Obl. b. R.	104¾ G.	Schwz.	4½% E. O. i. F. à 28 kr.	101⅞ G.
„	3½% ditto	95½ G.	N.-A.	6% St. Dll. 2. 30	— —

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	110¾ G.	4½% Pf. Max.-E.-A. b. R.	101 G.
Oestr. Nat.-Bank-Actien	6 6 P.	4½% Bayr. Ostb. b. R. à fl 200	105½ P.
Oestr. Creditbank-Actien	145½, 46 b.	Fr. Wilh. Nordb.-Act.	— —
Bayer. Bank-Act. à fl. 500	— —	Livorno-Florenz-E.-B.-A.	74¼ P.
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	187 G.	Oest. St.-E. 3% Pr.-Obl. b. B.	51½ P. ½ G.
Weim. B.-A. à 100 Rthlr.	75⅛ P.	5% ö. Lld. Pr.-O. Z. i. S.	67 G.
Mitteld. Credit-Actien	70⅛ G.	5% Ludw.-Bexb. Pr.-O.	105½ P.
Nord deut. à 500 Mrk. 100 à 89	— —	4½% Frkf.-Han. Pr.-O.	— —
Internat.-Bank in Luxemb.	84¼ G.	Südd. B.-A. 80% Einz. 4%	237½ G.
Hess. Ludwb.-A. à 250 fl. 4%	111⅞ P.	Sp. H. u. L. 75% E. i. F. à 28 kr.	— —
Taunusb.-Act. à 250 fl.	327 G.	d° C.-A. G. b. Pereire & C. 30%	— —
Frankf.-Hanauer-E.-B.-A.	67 G.	Bayr. Ostb. b. R. 25% E. 4½%	104¾ P.
5% ö. St.-E.-B.-A. F. à 28 kr.	227 G.	Deutsche Phönix-Act. 3%	130 G.
5% K. K. E. E.-B.-A. fl. 200	118¾ G.	Frankf. Providentia-A. 4%	101 P. 100⅛ G.
Rhein-Nahebahn Rth. 200	24 P.		
4% Ludw.-Bexb. E.-Act.	136⅞ P.		

Anlehens-Loose.

O. 250 b. R. v. 1839	81⅛ P.
„ 250 „ „ 1854	62½ P.
„ 100 fl. Pr.-L. v. 1858	99¼ G.
„ 500 fl. 5% v. 1860	61⅝ P.
Bad. 50 fl. Loose	90⅝ P.
„ 35 fl. „	53⅓ P.
Kurh. 40 Th. L. b. R.	49⅜ P.
Gr. H. 50 fl. L. b. R.	— —
„ 25 „ „ „	35¼ P.
Nass. 25 „ „ „	35 P.
Sch.-Lippe 25 Roth.	30⅜ G.
Sard. 36 Fr. L. b. B.	50¾ G.
2½ Lütt. Pr.-O. b. G.	37 G.
Ans.-G. fl. 7 L. b. R. E.	10⅞ P.
Vereins-L. à 10 fl.	10¼ P.

Wechsel-Course.

Amsterdam	k. S.	99⅜ B.
Augsburg	„	99¼ G.
Berlin	„	105¼ B.
Bremen	„	95⅞ G.
Cöln	„	106 G.
Hamburg	„	88 B.
Leipzig	„	106 G.
London	„	118¾ G.
Mailand	„	93¼ G.
Paris	„	93⅛ G.
Wien n. Währ.	„	84⅛ G.
Disconto		3% G.

Geld-Sorten.

Pistolen	fl.	9 86½-87½
Preuss. Friedrd'or	„	9 56½-57½
Holl. 10 fl. Stücke	„	9 43-44
Rand-Ducaten	„	5 32-33
20 Frcs.-Stücke	„	9 21-22
Engl. Sovereigns	„	11 47-51
Russ. Imperiales	„	9 57-59
Dollars in Gold	„	2 27-28
Gold p. Zoll-₰ fein	„	801-806
Preuss. Cass.-Sch.	„	1 45⅛-⅜
5 Frcs.-Thaler	„	— —
Hh. Slb. p. Zoll-₰ fein	„	51 40-52 15

Nach dem Syndicats-Courszettel.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger J. G. Cotta'scher. — Druck von J. G. Cotta.
Hierbei das Amtsblatt No. 84.

No 164. 13/7. 1861. Stuttgart

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit den Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Gratisbeilage.

(Erscheinet: um Gesellschaften, Schlachtfestzeitgasse 21.)

№ 165. Sonntag den 14. Juli 1861.

Bekanntmachungen.

Die Carl Göhler'sche
Schönfärberei & Kunstwascherei,
große Gallengasse No. 1, Ecke des Rossmarkts,

empfiehlt sich in Färben und Waschen von allen nur möglichen Woll- und Seidenstoffen, als: Kleider, Mäntel, Shawls, Hüte, Bänder, Blenden, Sammete, Federn, Möbel-Ueberzügen, Teppichen, leinenen Damast-Tapeten, sowie im Waschen von leinenen Kleidern, Jaconet, Mull, Mousseline &c. in allen Farben, im Waschen und Glätten von Möbelkattunen, Vorhängen, Kaffee- und Theeservietten unter Zusicherung schneller und billiger Bedienung.

Bestellungen können auch abgegeben werden im Laden der Frau Schaller, Fahrgasse 7, Frau Strobecker, Metzgergasse No. 48 und Fräulein Winterstein, Zeil No. 24, im Laden rechts. 1271

439

Bitte zu beachten!

Ich erlaube mir hiermit ein verehrliches Publikum auf meinen so sehr beliebten Sparkaffee aufmerksam zu machen. Derselbe kommt von allen Surrogaten den Kaffee am Aehnlichsten in Geschmack und wenn man davon so einen halben Kaffee einem Theelöffel voll mehr nimmt, so kann dadurch die Hälfte Kaffee erspart werden; auch reicht man mit einem Paquet (½ Pfund) so weit, wie mit zwei Paquet Kaffeebohnen.

Ich bitte bei dem Einkaufe vorkommenden Surrogaten auf meinen Namen zu achten, damit man keine nachgemachte, unächte Waare statt der meinigen erhält.

Joh. P. Jungbluth,
Fabrikant in Worms a/Rh

Die Gartenlaube, in Wochennummern und Monatsheften, Preis vierteljährig 24 Sr., wird regelmäßig geliefert von
Franz Jansa's Antiquarium,
Sortiment für Belletristik und Jugendschriften.
1285

Seifen-Lager.

Kernseife,
beste ausgetr. per Pf. 18 u. 19 kr.
dto. grau marm. „ „ 16 u. 17 „
dto. roth „ „ „ 16 — „
dto. blau „ „ „ 16 — „
dto. feinste weisse „ „ 20 — „
dto. grau marm. „ „ 14 — „
dto. roth „ „ „ 14 — „
Talgseife, roth marm. „ 10 u. 12 „
dto. weisse „ 10 u. 12 „
Palmöhlseife,
gelbe . . „ „ 10 u. 12 „

Harzkernseife,
gelbe . . per Pf. 12 — kr.
Harzseife, braune „ „ 10 — „
Schwimmseife, „ „ 32 — „
Talglichter,
beste, 1/8 Ctr. 5 fl. 12 kr. „ „ 21 u. 22 „
Stearinlichter,
per Pf. 26, 28, 30 u. 32 „
Waizenstärke,
feinste, per Pf. 12 — „
Blau und **Soda** billigst.
Im 1/8 Zentner u. für Wiederverkäufer billiger.

Neben Obigem empfehle ich mich im **Reinigen** und **Färben** aller Arten **Glacé-Handschuhen** nach der neuesten Manier.

***M. Krafft*, Friedbergerstraße 57.**

Jakob Opp sel. Wittwe,

454 Allerheiligenstraße No. 55,

empfiehlt ihr **Lager** in allen Sorten und Farben englischer Strickwolle; Terno-, Cachemir- und Vigognia-Wolle; englische Stick- und Strickbaumwolle, weiße und farbige, 4, 6 u. 8 drath.; Estremadura, ungebleicht u. gebleicht, 6 drath.; engl. Häkelbaumwolle und Sewing; beste Pariser Nähseide, Halbpiqué, feine und Futtermoll; Shirting und Sarsenets in allen Farben und Preisen; Kleider-Kordel von Ternowolle, seidene, wollene und baumwollene; farbige Bänder in Seide, Floret, Wolle und Baumwolle; Herrnhuter Schnur; Struppenband; Lothband; seidenes, halbseidenes und baumwollenes Einfaßband; Besteck- und Hanfgarn; Zwirn; seidene, wollene, leinene und baumwollene Schnürnessel; Litzenschuhe; seidene, leinene, feine Perlmutter-, Porzellan- und Beinknöpfe; Corsetten- und Kleider-Fischbein; Planchetten; englische Näh-, Y-, Stopf-, Strick-, Stramin-, Häkel- und Filet-Nadeln; engl. und Carlsbader Stecknadeln; Haarnadeln; Krappen und Schlinken; baumwollene und wollene Watten; Lampendochte; sowie in allen übrigen dahin einschlagenden Artikeln.

---

461. In dem neu erbauten Hause vor dem Eschenheimerthor, hinter dem Finkenhof, Bornwiesenweg 97, ist der erste Stock zu vermiethen und gleich zu beziehen, bestehend aus fünf ineinandergehenden Zimmern mit Gaseinrichtung, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller, Antheil an der Waschküche und Gartenvergnügen. Auch sind daselbst 1 bis 2 schön möblirte Zimmer nebst Cabinet und Mansarde zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1289. Ausgetrocknete **Kernseife,** feinste weiße . . . . . per Ctr. fl. 34.
ditto Ia. weiße, sowie marmorirte . . . . . „ „ „ 30.
Palmölseife . . . . . „ „ „ 18.
Talglichter, 6r, 32 löthige . . . . . „ „ „ 44.
aus der Fabrik der Herren **Vaubel & Heck** in Offenbach, in 1/4 und 1/8 Centner-Kistchen verpackt, empfiehlt

Karl Andreae,
große **Eschenheimergasse 25** vis-à-vis dem Bundes-Palais.

1284 **Rohes Eis,** pfund- und zentnerweise bei **C. P. Haack,** Steinweg 6.

Die Aufenthaltsstätte für weibliche Dienstboten, gegründet vom Verein zum Wohl der dienenden Klasse.

1271 Der Verein zum Wohl der dienenden Klasse macht hiermit wiederholt auf die dahier in der **Karpfengasse No. 12** bestehende **Aufenthaltsstätte für vorübergehend stellenlose weibliche Dienstboten aufmerksam.**

Diese vom obigen Vereine im Interesse des weiblichen Gesindes gegründete, unter der Oberleitung angesehener Frauen hiesiger Stadt stehende, Anstalt bezweckt weiblichen Dienstboten für die Zeit ihrer Dienstlosigkeit eine Stätte darzubieten, an welcher Zucht und Ordnung heimisch sind, woselbst sie um geringen Preis gute Kost und Wohnung, freundliche Behandlung und die Gelegenheit zu beliebiger freiwilliger nützlicher Beschäftigung finden.

Für die Dienstherrschaften selbst verbindet diese Herberge die Gelegenheit Dienstboten zu erwerben, von welchen zu erwarten steht, daß sie auf Sittlichkeit, Ordnung und Häuslichkeit etwas halten, da sie sonst diese Anstalt meiden würden. Wir halten uns darum für berechtigt, die fragliche Aufenthaltstätte Dienstboten sowohl als Dienstherrschaften aufs Angelegentlichste zu empfehlen.

Der Verein zum Wohl der dienenden Klasse.

1284. **Mein Möbel-Lager ist zu vollständigen Einrichtungen, besonders von einfach guten bis zu den reichsten Garnituren, assortirt; zugleich empfehle ich eine schöne Auswahl Fantasie-Möbel in Mahagony, Palisander, Boule, bois de rose, Mosaik, vieux bois, in Perlmutter gemalt und vergoldet. Sessel in allen Formen und Holzarten, desgleichen eine grosse Auswahl in Spiegel und Consols, die sich ebenfalls durch schöne Formen und vorzüglich gute Arbeit auszeichnen.**

P. J. Kayser, Brönnerstrasse 10.

Negligéhauben

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigsten Preisen. 1278

Louis Rau, Bleidenstraße 9.

Chocolaterie universelle

de la 1284

Compagnie Française

et

Thés melangés de Caravane.

Entrepôt Général à Francfort s. M.

August Schönling, Rossmarkt 21 (vis-à-vis „Guttenberg-Monument").

1293 Ein gebildetes, gut empfohlenes Frauenzimmer, welches hier schon in einem offenen Geschäfte conditionirte, wird in einen Laden gesucht; Markt 38.

Ausverkauf! Brünnerstraße 14, 3. Stock. Ausverkauf!

1280 Wegen Geschäftsveränderung wird der Rest eines Lagers in ½, und ¼ breiten Litzen und Borten, ½ u. 1 per Stück von 8—2.40 cm, ferner 3 Stücke breiten grau feinen reps Moll für Mänteln und Kleid zu cm. per Elle 50 kr., sowie Schnee und die Knopfbesätze für kleine Herrenvorhänge wie Elle 12 und 16 kr. die gratis von 14, 18 bis 24 kr. per Elle und im Stück zu auffallend billigen Preisen ausverkauft. **Allegraße** Schöne cremefarbe Vorhänge in 2 verschiedenen Breiten, schwerster Qualität und in brillanten Mustern per Paar K. 7 und K. 8, 45 kr., **Vorhangschalter** von 15 und 18 kr. das Paar an bis zu den Feinsten.

464. Eine Stockenwohnung von 4 Zimmern nebst sonstigem Zubehör, Wiedenstr. 209—300 K., wo möglich im westlichen Theil, wird zu mieten gesucht, auch ein Laden, wenn zum Milchverkaufen. Offerten beliebe man unter Chiffre L. 5 in der Expedit. d. Bl. abzugeben.

Claviere zu verkaufen und zu vermieten bei **Bösner**, Accordeur, gr. Teichgas. 15.

1292 In ein hiesiges Commissions-, Spedition- und Provision-Geschäft wird ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen gesucht. Offerten unter **M** belieg die Expedition.

454 **Eine Wohnung** an der Eisenbahnen bestehend 2 a. 2 St., bestehend aus 6 Zimmern mit allem Beigelaß ist gleich zu beziehen; einziehen von 11—2 Uhr.

462. **Das seit 40 Jahren bei mir im Depot befindliche und seine Heilkraft stets bewährt gefundene ächte englische Gichtpapier** ist immer frisch vorräthig.
Ph. Fr. Sauerländer, Bürs., Bahnhofstraße 24, 2r Stock.

Deutsch. Unterricht in allen Theilen der dopp. u. einf. Buchführung, Rechtschrift, Correspondenz u. s., für Herren und Damen, ertheilt **E. Schoß**, Schlachthausgasse 10.

1287 Druckarbeiten werden gesucht. **C. Meimann's** Druckerei.

459 Gebrn. **feuersichere Cassaschränke**, solid gearbeitet, sind zu Auswahl zu verkaufen bei **F. Gillmeister**, Schiffergasse 13.

448. Ein Schreiber, der eine sehr schöne Hand schreibt, sucht eine Stelle und kann deshalb eintreten. Näheres in der Expedition d. Bl.

1278. Getragene Herrenkleider werden stets gekauft und dessen bezahlt bei **J. Eichel**, Fernhornstraße 6.

Bestellungen, sowie Briefe durch die Stadtpost werden pünktlich ausgetragen.

1291 Papagagasse No. 7, im obern Stock, ist eine sehr freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermiethen und dasselbst zu beziehen.

1287. Ausgezeichnete Cubaflems-Cigarren, pr. Mille 22 fl., pr. Stück 1½ kr., sowie auch verschiedene Sorten alte abgelagerte Mixture, bei
Alexander Lange, Bahnhofstr. 31.

1276. Im **Mittelpunkt der Stadt** ist eine **herrschaftliche Wohnung** im 1. Stock, enthaltend 8 Zimmer, wobei ein großer Saal, Küche, nöthige Dienerzimmer u. **preiswürdig zu vermiethen.** Näheres durch
Julius Jaffé, bestätigter Sensal.

1289. Französischer und deutscher Unterricht wird von einer Französin gegeben, welche auch englisch spricht. Näheres bei Prof. **V. Dubourg.**

Google

Bekanntmachungen.

Vorhänge, gewebte wie gestickte, in sehr grosser Auswahl, in allen Breiten, darunter viele sehr zierliche Muster für kleine Vorhänge — in Moll wie in Tull — empfiehlt

1291 **E. Breusing,** Bleidenstrasse 1.

Zoologischer Garten.

Formulare zu Beitritts-Erklärungen sind bei dem Secretair der Gesellschaft und in C. Naumann's Druckerei zu haben.

Monats-Abonnements für Fremde persönlich à fl. 2, für eine Familie à fl. 4 werden wie die Eintrittskarten für Erwachsene à 30 kr. und für Kinder à 12 kr. an der Casse ausgegeben.

Im Interesse unserer Anstalt wie zu Vermeidung von Irrthümern und weitläufigen Erörterungen bei dem Portier ersuchen wir unsere geehrten Mitglieder, ihre Eintrittskarten bei einem jedesmaligen Besuche des Gartens ausnahmslos mitbringen zu wollen, da ohne deren Vorzeigen der Eintritt nicht mehr gestattet wird.

1284 **Der Verwaltungsrath.**

Bad Homburg.

Kursaal bei Chevet:

Table d'hôte täglich um 1 u. um 5 Uhr.

Buchene Holzkohlen

zum Bügeln, Löthen ꝛc. sind zu haben bei

Wilh. Armbrüster.

Friedbergerstraße 16.

1276

1202 Auf mehrfache in diesen Blättern veröffentlichte Darlehensgesuche dient zur Nachricht, daß jeder über verdergrete Geschäftsmann bei der unterzeichneten Stelle zu ihren gewöhnlichen Bedingungen Darlehen erhalten kann.

Creditkasse für bieſige Gewerbetreibende.

Geschäftslokal: Schlachthausgasse 7.

Dampf-Packet-Fahrt

zwischen

Stettin und **St. Petersburg** (von Pfingsten bis Ende) durch die beiden Meer-Canalbauten **ORLOW** und **NEVA**.

Abfahrt in Stettin jeden Donnerstag.

☞ **Passagier-Billets, Güterbeförderung,** sowie jede nähere Auskunft durch die Agenten 1284.

F. Lausberg & Co.,

Rossmarkt 10, in Frankfurt a. M.

Dampf-Packet-Fahrt

zwischen

Lübeck und **St. Petersburg** (Stadt)

durch die beiden Meer-Canalbauten **ORLOW** und **SIRIUS**.

Abfahrt in Lübeck jeden Sonnabend.

☞ **Passagier-Billets, Güter-Beförderung,** sowie jede nähere Auskunft durch die Agenten 1284

F. Lausberg & Co.,

Rossmarkt 10. in Frankfurt a. M.

Hiermit bringe ich mein Lager all-**ächten Taschenuhren** und **Wiener Regulateuren** in empfehlende Erinnerung. **Reparaturen** werden billig ausgeführt. **C. Ackermann,** Sohn, Uhrmacher, Eschersheim 9.

1284. Das Commissions-Lager von **Bertelsmann und Sohn** aus Bielefeld ist in Leinen, Taschentüchern rc. bestens assortirt und befindet sich fortwährend bei

Abraham M. Schiff, Schnurgasse 15 neu.

15 Francs-(fl. 7) Loose des Canton Freiburg.

1259. Drei Ziehungen jährlich. Gewinne: 60,000, 30,000, 40,000 u. s. w. Zu beziehen durch das Bankhaus

A. Horwitz junior, in Frankfurt a. M.

461. In einer ausgezeichneten, frequenten, aber weniger großen Straße wird ein kleines Modehaus, welches sich zu einem en gros Geschäfte eignet, zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man franco an die Expedition dies. Blattes unter der Chiffre K. B. abgeben zu wollen.

In der **Mineralwasser-Anstalt** von **Carl Gierlich, gr. Eschenheimergasse N. 41,** und in der Material- und Farbwaaren-Handlung von **J. B. Straub, Schnurgasse Nr. 6** ist stets vorräthig: **Selterswasser** à 11 kr., **Sodawasser** à 12 kr., **Limonade gazeuse** à 30 kr. per ½ Flasche rc. 18 kr. per 1/1 Flasche. In Partien billiger. 437

Crinolines in Shirting, Tull u. Piqué,

sowie auch einfache Stahlröcke empfiehlt zu billigsten Preisen

Louis Rau, Bleidenstr. 9.

Importirte Havanna-Cigarren,

darunter eine sehr preiswürdige Sorte à 50 fl. pr. Mille. 1284

J. Burghold.

Lokal-Veränderung.

468. Meiner werthen Kundschaft mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß sich meine Wirthschaft von heute an in **Porzellanhof (Steingasse)** befindet und empfehle mich mit allen in mein Fach einschlagenden Artikeln unter Zusicherung prompter Bedienung.

C. Ebert, Maler und Tüncher,
468 Wohnung: kleine Eichenbornergasse No. 27.

Havanah-Cigarren

direkt importirt,

in außerordentlicher Auswahl bei

Philipp Krell,

1284 3. Liebfrauenstraße 3.

Ausverkauf

wegen Aufgabe meines Geschäfts. 1272

A. Poppelmann, Katharinenpforte 26.

Patent-Portland-Cement,

von Robins & Co. in London, allgemein anerkannt vorzüglichste Qualität, in Original-Tonnen von circa 4 Ztnr. und stets frischer Waare, für hier und Umgegend einzig und allein zu beziehen bei

1284 ***F. Lausberg & Co.,*** in Frankfurt a. M.

1286

Reste Seidenzeuge

für alle Zwecke verwendbar, zu ungemein billigen Preisen in der Seiden-Waarenhandlung von

Theodor Beer, Neugasse 32.

Digitized by Google

Zu vermiethen.

464. Dienstleute zu finden Zimmer mit Cabinet, sowie ein ohne Möbel zu vermiethen.

464. Alte Schießengasse 1 ist eine hübsche Parterre-Wohnung mit ein Stübel Frauenzimmer zu vermiethen.

1293. In schöner Lage, Rheinseite, ist ein großes helles Zimmer, mit Comptoir und Keller, auch für Wirthschaft passend, zu vermiethen.

465. Zwei freundliche Zimmer, neu hergerichtet, sehr möblirte Zimmer mit Cabinet im 2. Stock, sind billig zu vermiethen.

465. Ein Laden mit oder ohne Wohnung ist zu vermiethen Rheinweg Faßgasse 16.

1292 Eine Gartenwohnung ist den Sommer über zu vermiethen; zu erfragen Hintermarkt 3, 1. Stock.

1276. In schöner Lage der Zeil sind 2—5 elegant möblirte Zimmer nebst Dienstzimmer zu vermiethen. Näheres durch Hrn. Jaffé, Kleine 17.

457. Eine Wohnung im 1. Stock von 5 auch 6 Zimmern, Speisekammer, Küche und Gartenvergnügen zu vermiethen; Ersteneband 9—2.

2—3 schön möbl. Zimmer

zu vermiethen; neue Mainzerstraße 48.

1278. Geschäftslokal, Kais. Allerte 9, 1. Stock, bestehend aus Anlage 11 bis 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Salon, Küche und Speisekammer und allem Zubehör; Breitwasse 50.

Zwei vollständige Wohnungen sind zu vermiethen und sofort zu beziehen, Eschersheimer Chaussee 65.

1278

(Concordia.)

1289. Eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör ist zu vermiethen; Näheres bei **Wohl**, Kapuziner Zeil 35.

Ostern 29 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zu-kehör und Gartenvergnügen zu vermiethen. 452

1286 Zu Freiherrgasse 2, im neuen hinten Hause, ist der 1. und 2. Stock zu vermiethen; in erfragen daselbst Parterre.

1278 Ein geräumiges Fabrikslokal, Comptoir und Kellerraum, gr. Bockenheimergasse 29, im Laden.

1267. 2 unmöblirte Zimmer, auch als Geschäftslokal oder Atelier zu vermiethen; Schnurgasse 14, 1r Stock.

1281 Zwei gut eingerichtete Zimmer mit Kochofen, sowie ein Mansarden-Logis, sind zu vermiethen; zu erfragen Weckmarkt-Seite 11, bei Weinhändler Hartmann.

1276. Möblirtes Zimmer Zeil 29.

461. Miethseinlegsaale 77 sind große Zimmer im 4. Stock billig zu vermiethen, Rheinweg Weserstraße 1.

1186 Zwei weinhandlergehende, elegant möblirte Vorderzimmer und ein unmöblirt Hinterzimmer zu vermiethen. Alle Geschäftsbriefe sind sofort geeignet. Buchgasse 14, 1. Stock.

1291. Kleinere Haus 9 einige Zimmer möbliert oder unmöblirt.

1284. Taunusplatz 13 ist der erste Stock, 5 Zimmer, Küche, zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

448 Kirchgasse 11, 1. Stock, Zimmer, Küche, Kellerabtheilung und Keller, Preis 200 fl.

543 Neue Mainzerstraße 10 ab-Wohnung, Bodspitzerei, 5 Zimmer u. zu vermiethen.

451. Eine kühne neuherzerichtete Wohnung im 2. Stock vorderer; Schnurgasse 24, Ecke der Trierischengasse.

1279. Hochgelegenes 8 der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche mit Abtheilung zu.

466. Ist vermiethen eine Wohnung, bestehend aus 4 kühnen Zimmern nebst allem Zubehör. Alte Uebermainstraße 3, Parterre.

466. Schaumgasse, Ed der Neuenkirchen 75, ist ein möblirtes, freundliches Zimmer mit 2 Betten an 2 solide Leute, sowie auch ein helles Handlungslokal, zu vermiethen.

466. Ist sogleich oder mit 2 Betten zu vermiethen; Klapperfeld 9, 1. Stock.

466. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. s. w. ist Parterre 10 zu vermiethen.

466. Elegant möblirte Zimmer sind mit einer getheilten schwarzlichten Fassade, mit oder ohne Kost zu vermiethen. Näheres in der Expedition d. Bl.

467. Zwei Wohnungen, eine im 1. und eine im 2. Stock, bestehend aus je 2 Zimmern und Cabinet; Leinenweg 12.

Bekanntmachungen.

Taunus- Eisenbahn.

Sonntag den 14. Juli d. J., am Tage der **Kirchweihe zu Höchst**, finden zwischen Frankfurt und Höchst die Fahrten wie folgt statt:

1) Von Frankfurt nach Höchst.

6 Uhr	15 Minuten	Morgens,	
8 „	15 „	„	
11 „	35 „	„	
2 Uhr	35 Minuten	Nachmittags,	
3 „	50 „	„	
4 „	— „	„	
6 „	— „	„	
6 „	30 „	„	Abends
8 „	30 „	„	
9 „	10 „	„	

2) Von Höchst nach Frankfurt.

7 Uhr	13 Minuten	Morgens,	
9 „	33 „	„	
11 „	48 „	„	
3 Uhr	20 Minuten	Nachmittags,	
5 „	37 „	„	
6 „	10 „	„	
7 „	12 „	„	Abds. nur 1. u. II. Cl.
7 „	35 „	„	
8 „	52 „	„	
8 „	30 „	„	
10 „	2 „	„	

Frankfurt a. M., den 10. Juli 1861.

In Auftrag des Verwaltungsrathes der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft,
der Director: **Wernher.**

Freiburger 7 Gulden-Loose

erlöst à 6 fl. 15 kr.

1295 **Leopold Gumperts,**
Bank- und Wechselgeschäft, Zeil No. 19.

1278 **Lait de Perles**

zur Verschönerung und Erhaltung einer weißen Haut. Garantie für Unschädlichkeit.
C. Kriecheldorf, Coiffeur, Steinweg 2.

Bischoffs Oelgemälde, Antiquitäten, Kunst- und Kupferwerke, Autographie &c. kauft stets zu guten Preisen **Anton Baer,** Parodeplatz 5.

Digitized by Google

467 **Englische Damenkoffer, Amerikanische Koffer, Lederkoffer** in Kastenform zu billigsten Preisen bei

F. Goßdorfer, Sattlermeister 69.

467 Oederweg (Bergweg) 42 ist eine schöne Wohnung mit allen Bequemlichkeiten und Garten von dem 1. Oktober, auf Verlangen auch früher, zu vermiethen und täglich zwischen 10—12 Uhr anzusehen.

467 Ein Fleischer, im guten Zustande befindlich Haus nebst einem Land vor der Stadt zu kaufen gesucht. Näheres ertheilt die Expedition dieses Blattes.

1295 **Ein Hinterhaus zum Betriebe einer ruhigen Fabrik zu miethen gesucht.**

467 Eine solide Frau kann Kost und Wohnung erhalten.

468 Unterricht in der **englischen Sprache** ertheilt

J. C. Mohr, geprüfter engl. Sprachlehrer aus London, Ohlshalag 16.

467 Eine Familie sucht eine möblirte oder unmöblirte Wohnung (außer der Stadt wird vorgezogen) auf 6 Monate oder länger zu miethen, bestehend aus 4—5 Schlafzimmern, Wasch- und Speisezimmer, Kinderzimmer, Mansarden u. Frankirte Offerten nebst Preisangabe bittet man an Herrn Gustav Schaffer, gr. Gallusgasse, zu übersenden.

468 **Ein gestifteter Junge kann die Tapeziererei erlernen.**

468 Es wird eine Theilnehmerin (nicht mehr Anfängerin) an einer englischen Privatstunde bei einer Engländerin gesucht. Näheres Exp. d. Bl.

468 **Es können einige junge Leute Schlafstellen erhalten; Goldschmiedgasse 4.**

466 **Zu vermiethen.**

Schützenstraße 8 der Parterreschuh und Anfangs August zu beziehen. Näheres im 2ten Stock.

1295. **Sparkassen** von J. B. Jungschutz ist ächt zu haben bei

C. F. Reißenstein, Schmiedgasse 22.

468 Mädchen können das Kleidermachen lernen; Weißerstraße 11.

468 Ein **Steindrucker** wird gesucht im Kinderer.

Häuser mit großen Räumen für Bauhandwerker und Wirthe, für Metzger mit Stallung und Kühen in guten Geschäftslagen, mit Läden für Handwerker jeder Branche habe zu verkaufen.

Nebel-Hauser.

Gartenhäuser jeder Größe und Lage habe zu verkaufen.

Nebel-Hauser.

2 Wohnungen, neu hergerichtet, von 3 und 4 Zimmern u. nebst 2 Mansardenzimmern mit Gartenvorantheil, sowie sehr freundliche Wohnungen in der Stadt, 5 Zimmer 325 fl., 6 Zimmer 350 fl., 400 fl. 450 fl. habe zu vermiethen.

Nebel-Hauser.

3 Zimmer, neu hergerichtet, habe gleich Möbel in schöner Lage zu vermiethen.

Nebel-Hauser.

Digitized by Google

Ruhrer Steinkohlen.

Von jetzt bis zum Ende der Schifffahrt mit dem Ausladen frischer Zufuhren von der Ruhr beschäftigt, können Bestellungen für Lieferungen aus den Schiffen zu ermäßigten Preisen auf:

bestes unvermischtes Ruhrer Brandgries,
schweres Mathius Schmiedegries,
gutes Essender Schmiedegries,
fette Ruhrer Stückkohlen

in meinem Comptoir **Diehlhof, Bilbelergasse 23**, und auf meinem Holzlager **Obermain Anlage 2** abgegeben werden.

1295 **Benjamin Wecker.**

Regelmäßige Expeditionen

durch die vorzüglichsten **Dampf-** und **Segelschiffe** nach allen Häfen von

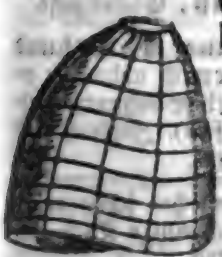
Amerika und Australien

via **Bremen, Hamburg, Antwerpen, Havre** und **Liverpool**,

wobei sich über letzteren Hafen alle 8 Tage zur Expedition nach Amerika gute Gelegenheit, sowohl per Dampf- wie Segelschiff darbietet. Die Passagepreise werden billigst gestellt. Näheres durch die concessionirte Generalagentur von

A. W. Herff,

1295 große Sandgasse No. 8, in **Frankfurt a. M.**



Stahlröcke-Crinolines

eigner Fabrik von **1 fl.** an bis zu den feinsten mit 35 Reifen in neuester elegantester Form, sowie Stahlreife pr. Elle und im Stück bei

Carl Müller, Liebfrauenstraße 8.

NB. Das Waschen und Repariren der Röcke wird aufs Beste besorgt. 1284

1294 Ein schönes 3stöckiges neues Haus mit Balcon und Garten, ganz nahe vor der Stadt gelegen, ist Verhältnisse halber sehr billig zu verkaufen. Auftrag hat Sensal **Philipp Weismantel**, in der „Harmonie".

---

466 **Zu vermiethen.**

Ein großes Parterrezimmer, für ein Lotteriecomptoir oder Advokatenbureau geeignet, und sogleich zu beziehen, auch kann auf Wunsch ein Cabinet dazu gegeben werden. Offerten unter **N. E. poste restante.**

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

1294 Neue Schottiſche Häringe ſind wieder eingetroffen.

Joseph Milani,
Bleidenſtraße 6.

1284. **Altes Papier, Briefe, Zeitungen, verſchriebene Bücher** zum Einſtampfen kauft **Boll,** kl. Kornmarkt 15.

1284 Von **Anacahuit-Gelée,** ganz vorzüglich wirkend bei Lungenleiden, Huſten und Schwindſucht, unterhalte ein Depôt bei **Ph. Ohlenſchlager** jun., alte Mainzergaſſe 24 in Frankfurt a. M. 1/1 Fl. fl. 2 38 kr., 1/2 Fl. fl. 1. 24 kr.
Apotheker **Wünnenberg** in Warendorf.

1291 Neue holländiſche und engliſche Häringe, Weſtphäl. Schinken, Göttinger u. Braunſchweiger Würſte.
Milani-Minoprio.

---

465. 1855r Wein, die Maas 24 kr., zapft **Rothenburger,** am Affenthor.

Indiſcher Reis à 19 kr.
1291 **Milani-Minoprio.**

---

465. **Aepfelwein** zapft
J. Abt, Breitegaſſe 37.

Stearinlichter,

à 26, 28, 30, 32 u. 34 kr. per Paquet, bei größerer Abnahme billiger bei
J. M. Lampes, Buchgaſſe 2,
1294 vis-à-vis dem Rheiniſchen Hof.

---

465. Ein geſitteter Junge kann das Schreinerhandwerk erlernen; gr. Sandgaſſe 20, im Seitengäßchen.

---

466. Ein grün ſeidener En-tout-cas iſt vor 4 Wochen in einem Fiaker liegen geblieben. Der Finder wird gebeten, denſelben gegen Belohnung Kirchgaſſe 9 abzugeben.

---

466. Holländ. Käs iſt zu haben bei
Joh Friederichs, gr. Bockenheimerſtr. 46.

---

476. Verloren wurde am 11. d. vor dem Taunusthore eine Schildkrot-Lorgnette. Gegen Belohnung abzugeb. kl. Hirſchgraben 8, 2. St.

Kochbutter,

ſchweizer, von ausgezeichneter Güte empfiehlt zu den billigſten Preiſen, ſowohl in einzelnen Pfunden, wie im Zentner.
J. M. Lampes, Buchgaſſe 2,
1294 vis-à-vis dem Rheiniſchen Hof.

---

466. Ein Knabengürtel gefunden. Abzuholen Neuerothehofſtraße 4, im 1. Stock.

---

468. Neue Häringe bei
M. Nuß, Gallusgaſſe.

---

467. Am 12. wurde eine Uhr nebſt einem Medaillon an einem gelben Sprungring verloren. Dem redlichen Finder eine gute Belohnung; Domplatz 9 bei Scheinermeiſter **Eiſenbeth.**

---

467. Ein ſolides Mädchen, das ausgeht arbeiten, kann Antheil an einem möblirten Stübchen haben; gr. Bockenheimerg. 68, im Hof.

---

467. Friſche **Ameiſen-Eier** billig zu haben; Fahrgaſſe 9.

---

468. Ein weißer Sack, enthaltend ein Portemonnaie mit etwas Geld, ein Schlüſſel und ein Taſchentuch, iſt verloren gegangen; gegen Belohnung abzugeben Markt 35, 2. Stock.

---

468. Mineralwaſſer in friſcher Füllung, Apollinaris-Brunner im Ahrthale, Naſſau-Selterſer, Emſer, Ludwigsbrunner, Homburger und Friedrichshaller Bitterwaſſer bei
M. Nuß, Gallusgaſſe.

---

468. **Ein rothbrauner Dachshund mit gelben Abzeichen** iſt abhanden gekommen. Abzugeben gegen Belohnung Liebfrauenberg 29 (im Braunfels). Zugleich wird vor deſſen Ankauf gewarnt.

---

467. Ein Mädchen, welches ſchön nähen und flicken kann, hat noch einige Tage frei, Rothekreuzgaſſe 7, 1. Stock.

---

468. Ein Medaillon mit Bild an einem kl. Kettchen nebſt Uhrſchlüſſel ꝛc. wurde verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung, Löhergaſſe 9, im Laden.

1295. Indiſcher **Reis,** 19 kr. per Pfd. bei **G. F. Reiffenſtein,**
Schnurgaſſe 22.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

CAFE JANSEN in Bockenheim.

Heute Sonntag den 14. Juli:

GROSSES CONCERT,

ausgeführt von der Kapelle des **königl. preuß. 4. rhein. Inf.-Regiments No. 30**, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **C. Volgt.**

Anfang 3½ Uhr. — Entré 9 kr.

Schwagerscher Felsenkeller.

467 Sonntag den 14. Juni: **Grosses Concert** von der Großh. Hess. 2. Infanterie-Regimentsmusik.

Anfang 4 Uhr. **P. F. Mühe.**

Gattinger's Salon.

1284. Heute **Große Tanzbelustigung.** Anfang 4 Uhr.

1286. # Harmonie-Saal.

Heute Sonntag **Grosse Tanzbelustigung.** Anfang 4 Uhr.

Pianinos und Tafelclaviere,

in Palisander und Nußbaumholz, von anerkannter Schönheit und Solidität, empfehle ich zu meinen bekanten Fabrikpreisen.

Auch halte ich eine Werkstätte für Reparaturen und werden solche aufs vollkommenste hergestellt. 1285.

A. H. Soltau,

vor dem Bockenheimerthor, Unterlindau No. 4.

1294. Einem geehrten Publikum mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich heute ein

Cigarren- und Tabak-Fabrik-Commissionslager,

unter der Neuenkräme 30 (zum hohen Homburg),

eröffnet habe, und bitte unter Zusicherung reeller Bedienung um gütigst geneigten Zuspruch. — Frankfurt a. M., den 13. Juli 1861.

S. F. Bingemann.

Eine Partie ¼/4 breite Leinen, zu Bettlichen, sowie einige hundert Dutzend rein leinene Taschentücher, bedeutend unter dem Fabrikpreis bei 466. **S. Adler**, in der Börse.

Moniteur de la Mode.

1794. Mit Juli beginnt ein neues Abonnement auf dieses den ersten Rang einnehmende **Pariser Moden-Journal**, halbjährlich fl. 7. 28, jährlich fl. 14.

Haupt-Expedition der Pariser Moden-Journale,
Hagen in No. 13.

Ein gewandter Detail-Verkäufer

sucht eine Commis-Stelle. Wären's bei

Philipp Weismantel, Seniol, in der Harmonie.

467 Ein junger soliber Mann, gelernter Schneider, wünscht einige Herren zu bedienen oder sonst eine Thierstelle bei einer Herrschaft zu erhalten. Adressen erbittet man unter Lit. N. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

467 Guter Gartengrund ist unentgeldlich abzugeben; Darmstädter Landstraße 6

467 Eine liebe freundliche Wohnung wird für zwei Frauenzimmer bis Oktober zu miethen gesucht. Adressen unter H. A. erbittet man auf der Expedition dieses Blattes.

Aeußerst billige und gut gearbeitete Herrenkleider.

Röcke in feinem schwarzen Tuch von . . . . . fl. 16 an,
Dtto. in Buckskin . . . . . fl. 6 an,
Alle Arten Arbeitsröcke und ganz feinene Drillhosen, sowie Joppen von fl. 3. 30 an.
467 **Ph. Setz**, Allerheiligengasse 20.

Gartenhäuser zum Alleinbewohnen, sowie für mehrere Familien,

worunter ein Haus, welches ganz freie Wohnung rentirt, habe ich **neuerdings** wieder zu verkaufen in Auftrag erhalten. 462

Simeons, Graben 37.

Geschäfts- und Luxushäuser in allen Lagen der Stadt zu verkaufen.

Simeons, Graben 37.

Capitalien jeder Größe

sind stets auf solvente Unterpfänder zu 4% ausgelegen.

Simeons, Graben 37.

466 In einer geschlossen Familie kann ein junger Mann ein schönes Zimmer mit oder ohne Kost erhalten. Näheres bei dem Böllner am Eschenheimerthor.

Zur Stadt Offenbach in Oberrad.

Sonntag, Montag und Mittwoch findet zur Feier der Kirchweihe in meinem Saale große Tanzbelustigung statt. Für gute Speisen und Getränke ist bestens Sorge getragen und lade zum gefälligen Besuche ein.

467 **Jacob Kissel.**

Unterjacken,

seine reinwollene, unterm Hemd zu tragen, die in der Wirkung niemals eingehen, bei dem ersten Witterungswechsel sehr zu empfehlen, zu dem ungewöhnlich billigen Preise von 3 fl. pr. Stück im Comptoir-Lokale von **G. Nicolay**, gr. Eschenheimer. 27.

Patentbohnenschneidmaschinen,

mit welchen man in einer Minute 100 Bohnen schneiden kann, in verschiedenen Größen bei

467 **Gustav Wollenschläger,** Schäfergasse 13.

Gänzlicher Ausverkauf

meiner sämmtlichen

Damenkleiderstoffe und Châles

bedeutend unter den Fabrikpreisen. L 85

Wilhelm Kolb, Katharinenpforte 45.

Luxus- und Geschäfts-Häuser

in jeder Lage, in und vor der Stadt, habe preiswürdig und unter günstigen Zahlungsbedingungen zu kaufen in Auftrag

Philipp Weismantel, beeidigter Sensal, zur „Harmonie".

Acht neue Mohnöl-Fässer habe zu verkaufen.

Adolph Behr, am Alterheiligenthor.

1235. Mein Lager von **Porzellan** und **Steingut** bringe in gefällige Erinnerung. Jedermann empfehle mich in geschmackvollen **Haushaltungsporzellan** zu billigen Preisen.

C. F. Reiffenstein.

Schirnstraße 22 und Trierischegasse No. 1.

Beste Mailer buchene Holzkohlen

zum Backen, Braten ꝛc. billigst zu haben bei

Friedrich Bucher, Langestraße 19.

466 Ein junger Mann, welcher 3 Jahre hier conditionirte, gute Zeugnisse besitzt, ziemlich französisch spricht, wünscht bald, oder auch später, dahier oder wo anders in eine Kleider-, Leinen-, Seiden- oder Modewaaren-Handlung als Verkäufer oder Reisender, oder auch als Lehrling, wo möglich in eine Seidenhandlung, zu treten. Gefällige Offerten unter Chiffre A. B. C. werden in der Expedition d. Bl. erbeten.

1235 **Hinterm Thurn**

bei **Mettenheimer & Simon,** Markt 26.

1295 An einer unserer beliebtesten Promenaden (westlich), ist mir eine elegante herrschaftliche „Villa" mit ca. 1 Morgen Garten, Stallung und Remise ꝛc. zum Verkauf an Handen gegeben.

Philipp Weismantel.
beeidigter Sensal zur „Harmonie".

---

466 Große **Reisetaschen** zu den Fabrikpreisen, **Reisenecessaires, Schirmenbeutel** u. dgl. mehr empfiehlt

J. C. Melzer, Bleidenstraße 20.

---

467 Jeden Tag sind gebrauchte und neue Flaschen, große und kleine, nach Muster in kleinen und großen Partien zu verkaufen, bei **Kirsch**, Breitegasse 7.

1295 **Gebrauchte Commoden** und **Kleiderschränke** werden zu hohen Preisen gekauft; Allerheiligengasse 44, 1. Stock.

---

466 Es wird ein **Schreinerlehrling** gesucht; Papagaistraße 2.

---

466 **Reitpferd-Verkauf.**

Eine Stute, gut zugeritten, von kräftigem Knochenbau, ist Abreise halber preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Herrn Stallmeister Kappel.

1294. Ein Mädchen an die Nähmaschine wird gesucht; Näheres auf der Expedition.

---

465 Ein junger Mensch, der mehrere Jahre als Kellner servirte und die besten Zeugnisse aufweisen kann, wünscht als Kellner oder auch seine bisherige Stellung mit der eines Ladendieners oder auch als Diener bei einer Herrschaft zu vertauschen. Näheres zu erfragen in der Papierhandlung des Herrn **W. Fuchs**, Constablerwache.

---

465 Eine freundliche ruhige Wohnung, Parterre oder 1. Stock, 2—3 Zimmer, Küche und Kammer ca. fl. 120, wird für eine resp. alte Frau gesucht. Offerten unter M. B. No. 7 **poste restante.**

1274 **Alte Briefe** und **Geschäftsbücher**, auf Verlangen unter Garantie sofortiger Einstampfung, sowie auch **Buchbinderspähne** kauft zu den höchstmöglichen Preisen **W. Worms**, Fahrgasse 80.

---

280. Roßmarkt 20 sind die rechts gelegenen Parterre-Lokalitäten als Geschäfts-Lokal, Laden oder Wohnung zu vermiethen. Näheres daselbst im 3. Stock.

Sandweg oder in dessen Nähe wird ein **Bauplatz** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe ꝛc. nimmt die Expedition dieses Blattes unter Chiffre **M. N. 10** entgegen. 460

---

464 Möbel und Betten werden gekauft. Arnsburgerhof 3, hinter den Predigern.

Ein Frauenzimmer sucht ein möblirtes Zimmer, pr. Monat 4—5 fl; Nonnenq. 3.

1278. Trutz 37 der 1. Stock zu vermiethen. Nähe es neue Taubenstraße 13, 1. St.

1283. Zimmergesellen finden dauernde Beschäftigung; Mainzer Landstraße 26.

1274. **Fußboden-Wachstuch** und gemalte **Fenster-Rouleaux. Dreher Söhne.**

---

372 Alte Möbel und Betten werden zu hohen Preisen gekauft; gr. Kornmarkt 5.

---

422 Visitenkarten à fl. 1. pr. 100 Stück **F. Dielmann & Co.**, Friedbergerg. 37.

Bekanntmachungen.

Neue Anlage.

Heute Sonntag den 14. Juli 1861

GROSSES CONCERT,

vom *Musik-Corps des k. pr. 30. Infant.-Reg.*

unter persönlicher Leitung des Herrn Kapellmeisters **Voigt.**

Anfang 4 Uhr. **Entrée 9 kr.**

„Deutscher Hof"

in

BOCKENHEIM.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß die Bauarbeiten in meinem Saale beendigt sind, und erlaube ich mir mein Etablissement unter Zusicherung aufmerksamer Bedienung dem Wohlwollen zu empfehlen. 469

Ch. Forell.

Schlosser'scher Garten in Offenbach a. M.

Heute Sonntag den 14. Juli:

Grosses Concert

vom ganzen Musik-Corps des Königlich Bayerischen 6 Infanterie-Regiments.

1259

Kirchweihfest zu Höchst.

Zu dem Sonntag den 14. d. M. stattfindenden Kirchweihfeste erlaube ich mir hiermit ergebenst einzuladen. In meinem mit der schönsten Aussicht nach dem Rhein gelegenen Gartenlokale findet während der Kirchweihtage Sonntag den 14., Montag 15., sowie Sonntag den 21. gutbesetzte **Oesterr. Militärmusik statt** und werde ich überhaupt besorgt sein, meine verehrlichen Gäste in jeder Beziehung bestens zu bedienen.

J. B. Hartmann, zur schönen Aussicht.

Kirchweihfest zu Oberrad.

Ich erlaube mir einem geehrten Publikum meine Garten-Wirthschaft mit guten Getränken, kalten und warmen Speisen nebst Harmoniemusik zu empfehlen, wozu einladet.

Wolfgang Schilitz, Bierbrauer,
Schöne Aussicht in Oberrad.

Digitized by Google

469 1) Im südwestlichen Theil der Stadt ein in Stein gut erbautes Haus mit großem Hof und Einfahrt, **welches als großes Geschäftshaus oder als Capitalanlage benutzt werden kann, für fl. 130,000 Versicherung fl. 98,000 Städtisch, Angabe fl. 20,000.**

2) Mitte der Stadt an einer Hauptstraße ein Haus mit **100 Zimmern, 14 Küchen, 3 gr. Kellern, 10 kl. Kellern, Stallung und Remisen für 40 Pferde, großer Hof,** Rentabilität circa fl. 5800, Versicherung fl. 84,000, für fl. 120,000, Angabe fl. 20,000.

3) Mitte der Stadt ein geräumiges Haus mit Hinterhaus und Seitenbau, großem Hof und Einfahrt, **Rentabilität fl. 4000, versichert fl. 48,000, für fl. 72,000, Angabe ca. fl. 6000.**

4) Mitte der Stadt ein Haus mit vielen Hintergebäuden, Hof und Garten, Einfahrt, **Flächengehalt 16,000 □', in einer Hauptstraße gelegen, für fl. 60,000,** Angabe fl. **18,000.**

5) Im westlichen Theile, in einer breiten Straße gelegenes Haus, mit Seiten- und Hinterbau, gr. Hof und Einfahrt, Versicherung fl. **50,000,** Rentabilität fl. **3200,** für fl. **60,000,** Angabe fl. **10,000.**

6) In guter Geschäftslage, nahe dem Schillerplatz, ein schön in Stein erbautes Haus **mit 2 großen Läden,** 3 Wohnungen für fl. **106,000,** Angabe fl. **15,000.**

7) Ein vor dem Eschenheimerthor, mit der schönsten Fernsicht nach dem Taunus gelegenes Haus, mit großem schönem Garten, welcher hinsichtlich der Lage als Räumlichkeiten, **für eine feine Wirthschaft sich eignet,** zu vermiethen oder zu verkaufen.

8) **Ein Haus in lebhafter Lage mit Café-Gerechtigkeit zu vermiethen.**

9) Im westlichen Theile eine schöne Gartenwohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, 1 Kammer, 1 Küche ꝛc. mit freier Aussicht nach dem Taunus und der Stadt, **welche ca. 1¾ Jahre in Miethe ist, wird sofort in Aftermiethe gegeben.**

10) **Vom Taunus- bis zum Friedbergerthore an der Promenade, 7 Gartenhäuser in Auftrag zu verkaufen.**

11) Nahe vor der Stadt, an einem Hauptthore, ein im elegantesten Styl neuerbautes Haus mit 3 Wohnungen à 1 Salon, 4 Zimmer, 1 Küche ꝛc. nebst einem Garten, welches sich auf fl. 1725 verinteressirt, für fl. 34,000 zu verkaufen.

12 In jeder Lage vor der Stadt Gartenhäuser, sowie in der Stadt Geschäftshäuser jeder Branche zu verkaufen

durch die **Agentur H. J. Eckhardt,** Ecke der **Alt-** und **Bleichstraße 77.**

---

468. Bettfedern werden gereinigt, übler Geruch beseitigt, desgleichen auch gewaschen und gewichst und aufs Beste besorgt, durch **Wolfgang Kaufmann,** Wtw., Brandplatz 9, in Sachsenhausen.

1296. Im Besitze einer Flüssigkeit, deren geeignete Anwendung das Ungeziefer die Wanzen nicht nur vertreibt, sondern auch die ganze Brut derselben zu tilgen vermag, bin ich jederzeit bereit, Bestellungen anzunehmen und in den Wohnungen selbst die unzweifelhaftesten Proben abzulegen. Das Mittel ist geruchlos und in seinen Wirkungen auf den Menschen durchaus unschädlich.

Die beste Garantie für die Zuverlässigkeit der hier anerbotenen Wirkungen möge das verehrliche Publikum darin finden, daß ich auf jegliche Bezahlung solange verzichte, bis sich die resp. Familien von der Solidität dieses Arcanums durch die bestimmtesten Erfahrungen einer radikalen Säuberung ihrer Wohnungen überzeugt haben. Gefällige Bestellungen werden angenommen im **„Erlanger Hof"**, Wohnung No. 17.

Welttheater, Töpfengasse. *Entré 6 kr.*

Ausgesetzt.

1296. Wegen vorgerückter Saison habe ich eine kleine Partie **Jaconets, Barège** und **Popelines** (sämmtlich von dieser Saison) aufgesetzt und verkaufe solche zum Ankaufspreise.

Gustav Kümpgen, Steinweg 9.

469. 2000 bis 3000 ℔ sind auf guten Boden auszuleihen. Näheres bei **Friedrich Reder**, Bornheimer Hainweg 18.

Zu verkaufen.

464. Schöne Linden- und Lauchpflanzen täglich bei Bildermaler **Nanner**, Oppenheimerstraße 4.

464. Eine ausgezeichnete noch neue Mähne von Pallisanderholz mit 10 Ringen ist zu verkaufen. Zaubenhofstraße 7, 9. Stock.

464. Ein Tannig von Weidengerten mit gutem Schloß ist zu verkaufen, zu erfragen in der Expedition.

464. Ein Kinderwagen zu verkaufen für 11 fl., neue Schleifengarnitur 3.

465. Zwei vorzügliche Kirschbäume, ungefähr ein englischer Ruthen, auch zusammen zu haben; neue Schleifengarnitur 12.

465. Einer Hochzeitsbitte diese angenehme Mittheilung: Große 82, 3r Stock.

1279. Eine Fournaise 18" lang, 8" breit; Gelegenheit, es kauft der Ueberhalle.

457. **Ein conservirter Kuffaschrank** mittler Größe, noch fast neu, in wegen Geschäfts Aufgabe in Commission billig zu verkaufen.

468. Bei dem Abbruch auf dem Hirschgraben sind zu verkaufen Fenster, Balken und Bodenbrett n. s. w.

469. Zwei neue nußbaumene Kommoden und Bettladen; Papageigasse 10. Mainz.

469. Ein neuer, großer Bücher- oder Kleiderschrank mit Aufsatz; Papageigasse 1, Dachst.

467. Eine vierbändige tyrolischer Wand ist zu verkaufen; Rommaggasse 11.

467. Ein neuer Wagen (Vigilante) ist billig zu verkaufen s. Zeil 20.

467. Bei dem Abbruche im Jungbof sind zu verkaufen: Laufbrunn, Laufröhre, Dachlatten, Ziegelsteinen, Laufthüren, Fenster, Oefen, Platten, Kemenate, Fensterstaffeln, Kamineten n. s. w., auch mich dabeiliegt einen abgegeben.

468. Ein mittelgroßer feuersester Cassaschrank mit Eisen- und Braunschloß ist billig zu verkaufen, Fahrgasse 122.

468. Ein Lauben für Holz und Kohlen und ein kleiner Herd mit Wasserschiff; Freihofstraße 5.

467. Stellkarren; Zeil 20.

Zu vermiethen.

457. Stockgasse 13, am Landberg, ist ein Laden zu vermiethen.

457. Taunusstraße 15, 3. Stock, sind 2 unmöblirte Zimmer billig zu vermiethen.

457. Schloßgasse 32, 3. Stock, sind zwei freundliche, möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren **billig** zu vermiethen.

457. Ein schönes Zimmer mit Cabinet gleich zu beziehen; Brönnerstraße 5, bei Weidner.

467. Ein freundliches Zimmer mit Cabinet, Bettstatt, Kommode 13 fl. eine freundliche Wohnung nebst Zubehör zu vermiethen.

467. Ein Herr kann Theil an einem schönen Zimmer nehmen, 2 St. per Monat, Kl. Kornmarkt 3. 1. Stock.

467. Taunusstraße 5 ist der 2. Stock von 4—6 Zimmern zu vermiethen.

467. Fahrgasse 51, am 3. Stock eine Wohnung zu vermiethen.

Ein neu möblirtes Zimmer mit Cabinet; Bockenheimerstraße 27.

467. Ein freundlich möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; gr. Bockenheimerstr. 38.

468. Stube und Küche in Allerheiligenstraße 68, 1. Stock, Hinterhaus, zu vermiethen.

468. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Fischergasse 7, im Hinterhaus.

468. **Schöne Aussicht** à la Bastenaer-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche ꝛc. per Anfang Oktober zu vermiethen. Näheres in den Vormittagsstunden im 1. Stock.

465. Ein möblirtes Zimmer; Schlossergasse 14 a, 1st der Bothengang.

Ein Stübchen an 2 Herren zu vermiethen; Altgasse 63.

461. Ein gut möblirtes Zimmer nach Norden, billig an einen Herrn Arbeitsgenossen zu vermiethen.

462. Eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern, 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermiethen; Neubrück 6.

463. Für ein Herren- or. 3 Zimmer, gute Lage, westlich.

Allerheiligenstraße 28, Bäcker-Kortheck, ein gut möblirtes Zimmer, 3r Stock.

Dienstgesuche und Anerbieten.

1292 Ein braves Mädchen, welches in Hausarbeit erfahren ist, suche zu einem Kinde bar, wird ihr dieß geschafft, zu ertragen Fahrgasse 10, 1. Stock.

464. Es wird ein Dienstbote gesucht.

1293. Eine mit entsprechenden Zeugnissen versehene, fleiß und Wohlverhalten versehene perfecte Köchin findet eine gute Stelle in einem achtbaren Hause.

436 Ein zu alter Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Langgasse No. 39.

465. Ein Hausknecht wird gesucht; Paradeplatz 10.

466. Ein gesundes Kellnermädchen wird gesucht; Paradeplatz 10.

467. Ein Bursche wird gesucht; Bleichstraße 52.

468. Ein mit guten Zeugnissen versehener Bursche sucht eine Stelle als Hausknecht, Diener oder Packer; Fahrgasse 30.

469. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sich aller Hausarbeit unterzieht, bei Kranken schon gedient hat, in Dienst gehen Langgasse 19, Hinterhaus rechts, Dienstbote, Parterre 3. Stock.

467 Ein junger Mann von hier, welcher der französischen Sprache mächtig ist, wünscht sich als Kutscher oder Hausknecht zu placiren; Nonnengasse 11.

468. Züchtiges, Mädchen allein or. Kindermädchen finden sehr gute Stellen. Frau Hofmann, Dreieichgasse 8.

469. Ein Mädchen, das kochen kann, die Handarbeit versteht und gute Zeugnisse hat, wird gesucht; Fahrgasse 136, im Laden.

468. 1 Küchenhaushälterin, 1 Kinderfrau und 1 Restaurations-Köchin wird gesucht. Frau Hofmann, Dreieichgasse 8.

469. Ein junger Mensch, welcher gute Zeugnisse hat, sucht Stelle, um in Laboren oder Comptoiren zu machen; Kieselgasse No. 2.

Gesuche verschiedener Art.

466 Eine noch in gutem Zustande befindliche Dezimalwage wird zu kaufen gesucht; bei A. Weber, Schäfergasse.

466 Ein leeres Bücherschrank wird zu kaufen gesucht; Weißfrauengasse 4, 1. St.

467 Zwei leidige Frauenzimmer, die den Tag über nicht zu Hause sind, suchen die Gelegenheit, ihre Zimmer, Cabinet, Küche (oder Bücherantheil); Adresse abzugeben Fahrgasse 30, im Laden.

468. Ein möbl. Zimmer, Parterre oder 1. Stock, wird gleich gesucht; Bleichenberg-gasse 28, im Laden.

Bekanntmachungen.

Pate pectoral,

eines der besten Hausmittel für Husten, Katarrh, Heiserkeitszustände, auch der Zahnentwickelung, Krämpfe, Brechreiz ist nur ächt in der alleinigen Niederlage zu haben bei

G. E. Hauser, vorm. C. Wiland, Schmiedgasse 68.

1296

1295. **Neue Häringe,** fett und zart, halbfett, Saitelen 16 Kr., Kübelfeder Senf in Töpfen zu 6 und 12 Kr., Gothaer Würste, feine Cayenn und Zitronen bei

J. B. Stock, Ecke der Allgasse.

1296. Truffes conservées, Champignons au beurre, Sardines à l'huile, neue Häringe, große und feine Orangen, Gothaer Würste, feinstes Citronöl empfiehlt

G. E. Hauser, vorm. C. Wiland.

Weinverkauf in Flaschen

in der Weinhandlung, gr. Gallusstr. 5.

Rheinweine zu 30, 34, 38, 48 Kr., ff. 1. 12 Kr., Rothweine zu 36, 48 Kr., ff. 1. 12; Malaga ff. 1; Rum ff. 1. 12; Champagner ff. 1. 45 u. Punsch; Weinsuß 16 Kr. die Maas. 409

Bekanntmachungen.

Inserate in alle auswärtige Zeitungen, namentlich auch in die in hiesiger Umgegend erscheinenden **Kur- und Badelisten, welche während der Saison stets guten Erfolg** haben, besorgt ohne Provisionsberechnung

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhandlung,
1285 Zeil No. 15.

Zoologischer Garten.

1296

Montag den 15. Juli 1861, Nachmittags 5½ Uhr:
(Bei günstiger Witterung)

Grosses Concert,

vom Musik-Corps des Frankf. Linienbataillons.

Eduard Zang.

Das chemische Laboratorium

von **Dr. Schleussner,** Römerberg 18,

empfiehlt sich zur Ausführung von allen in das chemische Fach einschlagenden Aufträgen, unter Zusicherung reellster Bedienung. Alle Chemikalien, welche in der

Photographie

Anwendung finden, sind daselbst stets in größter Reinheit und zu möglichst billigen Preisen vorräthig zu haben. 240

Bornheim zur „Rose".

Heute Sonntag: Harmoniemusik vom Musik Corps des Frankfurter Linien-Bataillons, wozu ergebenst einladet 1296

J. Zimmermann.

Anfang 4 Uhr.

Cronberg.

Es sind wieder Zimmer frei geworden, zu 3, 5 und 7 fl. pr. Woche.

Ellenberger, Schützenhof.

1296. Um dem von Herrn Prof. Böttger im Physikalischen Verein hier vorgetragenen Wunsche zu begegnen, mache ich bekannt, daß von heute an täglich bei mir reines Korn-Vorschußbrod zu haben ist.

J. H. Philgus,
Fahrgasse 40 neu.

Digitized by Google

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Meldung bringen wir unseren Freunden die Anzeige, daß mein Bruder **Heinrich Zobel** heute morgen nach seinen mehrjährigen Leiden erlegen ist.

Frankfurt a. M., den 13. Juli 1861.

Wilhelm Zobel.

Das Beerdigungsgeläute findet Statt: Montag den 15. d. M., Morgens 8½ Uhr, vom Sterbehaus, Kreuzgasse 39.

Niederrad.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich Sonntag den 14. d. einen guten Mepfelwein in Fäßl liefere, wozu ergebenst einlade. **C. Engelin.**

Handhof. Gut besetzte Tanzmusik, wozu ergebenst einladet. **J. Schmelz.**

1285 **Wiener Schreibmaschinchen, Bulver und Zündhütchen,** sowie **Münchener Joppen** zu billigen Preisen empfiehlt **Carl Glauth,** Schnurgasse 39.

1290. Ein Bursch oder Mädchen wird gesucht und kann dasselbe Beschäftigung; Mainzergasse No. 39.

1274 **Wohnungen zu vermiethen.**

In den neuerbauten Häusern Untermain Nr. 6a und Nr. 40 vor dem Eschenheimerthore nächst der Allmenhöhe sind noch einige Wohnungen von je 5 Zimmern, Gerstenmer, Zubehör u. Garten sogleich zu vermiethen. Näheres ertheilen und Miethlustige belieben Nr. 40 vorderen, zu erfragen.

408. Eschenheimer Landstraße (Friedhofseite) in den neu erbauten Häusern No. 7 und 9 sind noch Wohnungen von 5 Zimmern mit Zubehör und Gartenbenutzungen zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im No. 13.

Häuser mit Einfahrt und den schönsten Lagen vor der Stadt sind von 14000 fl. an zu verkaufen. Näheres gr. Eschenheimergasse 23, im Laden.

Lotterie und Staatspapiere

bei **Michael Oppenheimer,** Zeil 47.

In Ladung nach Frankenthal, Mannheim, Ludwigshafen,

in Ladung bis zum 17. Juli.

Hehle & Jac. Ohlenschlager.

467 Ja ein Lehrling für Spezereihandlung wird ein Lehrling gesucht. Offerten unter G. bei der Expedition dieses Blattes abzugeben.

468 Da eine vertrauliche Nachrichtung an eine Person nicht vorhanden ist, so muß ich hier einen für schade halten, der die Sache wirklich kann verstellt weiter sagt. Auch muß ich da nun noch bekannten Anonymus für einen schlechten Menschen halten, daß er mir die drei ersten unterschriebenen Posten seines schlechten Briefes beweisen hat.

Digitized by Google

Für Landwirthe!

Ausstellung englischer landwirthschaftlicher Maschinen und Geräthschaften.

Auf der am 17. und 18. Juli in **Wilhelmsbad** bei Hanau stattfindenden landwirthschaftlichen Ausstellung werden auch wir eine große Auswahl der von uns auf den besten Fabriken Englands eingeführten landwirthschaftlichen Maschinen und Geräthschaften ausstellen, um deren Besichtigung wir hiermit ergebenst ersuchen.

J. P. Lanz & Co., in Mannheim.

488 **Für Schlosser.** Eine Partie Gesenke und Kapseisen nebst einer Parthie Eisen sehr billig zu verkaufen; Judengasse 122.

489 Ein kleines paar, wenigstens mit Hafern, im Preise von 8—12000 fl. in ganzbarem Stroße wird zu kaufen gesucht. Schriftliche Offerten abzugeben bei dem Herrn F. Reder, Rentheiverwalter No. 18.

Frankfurter Kunstverein.

Neu ausgestellte Kunstwerke:

Lieber in Düsseldorf: Der Kendig-wann auf Helgoland.

Eugen Bracht in Darmstadt: Motiv aus dem Odenwald.

Von denselben: Partiewie.

C. Spitzweg in München: „Zu Gevatter."

C. Löhler in Darmstadt: Parthie am Spitzing-See.

Von denselben: Partie am Herzbergersee.

Graf von Kalkreuth, Director der Kunstschule in Weimar: Motiv in Ahe der Fontaine vaucluse bei Avignon.

J. L. Bahl in Frankfurt a. M.: Motiv aus Oberaudorf im Innthal.

Meins in München: Der kleine Soldat bei Brannenburg.

J. Hoff in Frankfurt a. M.: Photographie nach einem Gemälde: „Kirchweihfest".

Köln, 12. Juli. Weizen, Roggen, Gerste, Hafer und Spiritus unverändert. Am Landmarkt bei einer Zufuhr von 250 Sack sehr flaue Stimmung; bezahlt wurde per 200 Pfd.: Weizen 8 Thlr. 20—25 Sgr., Roggen 5 Thlr. 18—20 Sgr., Hafer 3 Thlr. bis 3 Thlr. 5 Sgr.

Hamburg, 12. Juli. Weizen loco und ab auswärts sehr still. Roggen loco still, ab Kosackenburg pr. Juli-September zu 70½—72 Thalern bezahlt.

London, 12. Juli. In englischem und fremdem Weizen war das Geschäft bei schlecht, sie ist langsam vorgeblieben. Für Hafer war die Frage ziemlich flau.

Amsterdam, 12. Juli. Weizen stiller, Roggen Termine 2 fl. höher, Raps per November 72½, Rüböl 40, per Herbst 41½.

Berlin, 13. Juli. Roggen pr. Juni 43, pr. Herbst 43½. Oel loco 11⅞, pr. Herbst 11⅛. Spiritus pr. Juni 18⅛, pr. Herbst 18⅝. (Hrkl. Hdlztg.)

Zoologischer Garten: Concert.

Theater-Anzeige.

Sonntag den 14. Juli 1861: Italienische Opernvorstellung der Gesellschaft des Herrn G. Merelli, unter Leitung des Capellmeisters Herrn Offini. **Norma.** Große Oper in 3 Akten. Musik von Bellini. Abonnement-Vorstellung No. 211.

Montag den 15. Juli 1861: Italienische Opernvorstellung der Gesellschaft des Herrn G. Merelli, unter Leitung des Capellmeisters Herrn Offini. **La Traviata.** Oper in 4 Akten von Piave. Musik von J. Verdi. Außer Abonnement.

Digitized by Google

Cours der Staatspapiere 18. Juli. (Schluss der Börse.) Pr. comptant.

Oest.	5% Met. i. S. b. R.	— —	Bad.	4½% Obl. b. R.	102⅞ P.
„	5% d° holl. Stücke	— —	„	3½% Obl. v. 1842	93⅛ P.
„	5% d° 1852 i. L.	71 P. 70¾ G.	Gr. H.	5% Obligat.	104⅝ G.
„	5% d° 1859 i. L.	65 P.	„	4½% Obligat.	103½ P.
„	5% Lomb. i. S. b. R.	79½ G.	„	4% Obligat.	100¼ G.
„	5% Venet. Comp. b. R.	65⅛ P.	„	3½% Obligat.	94½ G.
„	5% Nat.-Anl. 1854	57⅛ P. 56¾ G.	Nass.	5% Obligat.	105¼ P.
„	5% Met.-Obl.	48¼ P.	„	4% Obligat.	100 P.
„	5% d° 1852 C. b. R.	48½ P.	„	3½% Obligat.	95 P.
„	4½% Met.-Obl.	42⅛ P.	Brsch.	3½% O. b. R. à 105	90½ P.
„	4% ditto	— —	Luxbg	4% Obl. i. F. à 28 kr.	91⅝ P. ⅜ G.
„	3% ditto	— —	Frkft.	3½% Obligat.	98¾ P.
„	3½% ditto	— —	„	3% Obligat.	81¾ G.
„	1% ditto	— —	Span.	3% inl. Schuld	47 P.
Pres.	5% Obl. b. R. à 105	107⅝ P. ⅜ G.	„	1¾% „ „	41½ G.
„	4½% ditto	102¾ b.	Holl.	2½% Integrale	— —
„	3½% Staatsch.	89¼ G.	Belg.	4½% O. i. F. à 28 kr.	100 P. 99⅝ G.
„	3½% Pr. Pr.-A. b. R.	125½ G	„	4½% d° b. R.	— —
Bayer.	5% O. 1855 b. R.	103 P.	Sard.	5% O. b. Hambro	— —
„	4½% ditto	103¼ P.	„	3% b. R. L. à 28 kr.	— —
„	4% Obl. „	100⅞ G.	Tosk.	5% Obl. O. b. G.	— —
„	4% „ A. R. „	100⅞ G.	„	3% b. Roths.	—
„	3½% Obligat. „	97¾ P.	Schwz.	4½% Obl. h. R. E.	99¾ P.
Wrtb.	4½% Obl. b. R.	104¾ G.	Schwz.	4½% E. O. i. F. à 28 kr.	101⅞ G.
„	3½% ditto	95¼ G.	N.-A.	6% St. Dll. 2. 80	— —

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	1107⅛ G.	4½% Pr. Max.-E.-A. b. R.	101⅛ P.
Oestr. Nat.-Bank-Actien	631 G.	4½% Bayr. Ostb. b. R. à fl. 200	105⅜ P.
Oestr. Creditbank-Actien	146, 45, ½, b. u G.	Fr. Wilh. Nordb.-Act.	— —
Bayer. Bank-Act. à fl. 500	— —	Livorno-Florenz-E.-B.-A.	75⅝ P.
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	186¾ G.	Oest. St.-E. 3% Pr.-Obl. b. B.	51½ P. ⅛ G.
Weim. B.-A. à 100 Rthlr.	75⅓ P.	5% ö. Lid. Pr.-O. Z. i. S.	67 G
Mitteld. Credit-Actien	70⅛ G.	5% Ludw.-Bexb. Pr.-O.	105½ P.
Norddeut. à 500 Mrk. 100 à 89	— —	4½% Frkf.-Han. Pr.-O.	— —
Internat.-Bank in Luxemb.	44¼ G.	Südd. B.-A. 30% Eins. 4%	238½ P. 237½ G.
Hess. Ludwb.-A. à 250 fl. 4%	111⅓ P.	Sp. H. u. L. 75% E. i. F. à 28 kr.	525 P.
Taunusb.-Act. à 250 fl.	326 P.	d° C.-A. G. b. Pereire & C. 30%	— —
Frankf.-Hananer-E.-B.-A.	67 G.	Bayr. Ostb. b. R. 25% E. 4½%	104¾ P.
5% ö St.-E.-B.-A. F. à 28 kr.	227 G.	Deutsche Phönix-Act. 3%	130 G.
5% K. K. E.-B.-A. fl. 200	118¾ G.	Frankf. Providentia-A. 4%	101 P. 100½ G.
Rhein-Nahebahn Rth. 200	24 P.		
4% Ludw.-Bexb. E.-Act.	186⅛ P.		

Anlehens-Loose.

O. 250 b. R. v. 1839	81¼ P.
„ 250 „ „ „ 1854	62½ P.
„ 100 fl. Pr.-L. v. 1858	99¼ G.
„ 500 fl. 5% v. 1860	61⅝ P.
Bad. 50 fl. Loose	90⅝ P.
„ 35 fl. „	53½ P ¼ G.
Kurh. 40 Th. L. b. R.	49⅜ P.
Gr. H. 50 fl. L. b. R.	12 P.
„ 25 „ „ „	36 P.
Nass. 25 „ „ „	35⅜ P.
Sch.-Lippe 25 Roth.	31 P 30⅝ G.
Sard. 36 Fr. L. b. B.	51⅛ P.
2½ Lütt. Pr.-O. b. G.	37 G.
Ans.-G. fl. 7 L. b. R. E.	10⅞ P.
Vereins-L. à 10 fl.	10½ P.

Wechsel-Course.

Amsterdam	k. S.	99⅜ B.
Augsburg	„	99¼ G.
Berlin	„	105¼ B.
Bremen	„	6 G.
Cöln	„	105¼ B.
Hamburg	„	88 B.
Leipzig	„	106 G.
London	„	119⅛ B. 118⅞ G.
Mailand	„	93¼ G.
Paris	„	92½ G.
Wien n. Währ.	„	84⅛ G.
Disconto		3% G.

Geld-Sorten.

Pistolen	fl.	9 36½-37⅓
Preuss. Friedrd'or	„	9 56½-57⅓
Holl. 10 fl. Stücke	„	9 43-44
Rand-Ducaten	„	5 32 33
20 Frcs.-Stücke	„	9 21-22
Engl. Sovereigns	„	11 47-51
Russ. Imperiales	„	9 57-59
Dollars in Gold	„	2 27-28
Gold p. Zoll-fl fein	„	801-806
Preuss. Cass.-Sch.	„	1 45⅛-⅜
5 Frcs.-Thaler	„	— —
Hh. Slb. p. Zoll-fl fein	„	51 40-52 15

Nach dem Syndicats-Courszettel.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger J. C. Goldmann. — Druck von J. W. Sittig.

Hierbei eine Extrabeilage: Frankfurter Nachrichten.

№ 165. 14/7. 1861. Goldmann

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Gelbfüßchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 166. Dienstag den 16. Juli 1861.

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 16. Juli. Die „Corresp. Stern" theilt Folgendes über die neuesten Vorgänge in der schleswig-holsteinischen Angelegenheit mit: Nachdem Preußen in London die Erklärung abgegeben, daß die directen Verhandlungen mit Dänemark noch nicht beendet seien, ist dem Herrn v. Schleinitz die Frage vorgelegt worden, was er unter „directen" Verhandlungen verstehe und zwischen wem diese directen Verhandlungen geführt werden: ob zwischen dem deutschen Bunde als solchem und dem Herzog von Holstein, oder zwischen dem deutschen Bunde als europäischer Macht und dem König von Dänemark, also von Macht zu Macht, in welchem Falle die Verhandlungen einen internationalen Charakter haben würden. Herr v. Schleinitz stand keinen Augenblick an, zu erwidern, daß, da es sich um die Erfüllung von Versprechungen, im Jahr 1851 und 1852 von Dänemark gemacht, handle, die auch Schleswig beträfen, der deutsche Bund als solcher nicht in demselben Maße das Recht für sich in Anspruch nehmen könne, mit dem Herzog von Holstein allein zu unterhandeln, sondern daß der deutsche Bund als europäische Macht mit dem König von Dänemark zu thun habe, die Verhandlungen also internationaler Natur sein würden. In Folge dieser Erklärung, welche den „vermittelnden Mächten" genügend erschien, hat Lord J. Russell das Project einer Conferenz fallen lassen, von dem Gesichtspunkt ausgehend, daß nunmehr allerdings erst das Resultat der directen internationalen Verhandlungen abgewartet werden müsse, und daß erst nach dem Scheitern derselben die Frage, die Berufung einer europäischen Conferenz betreffend, wieder in Anregung zu bringen sein werde. Die directen Verhandlungen über die dänische Erklärung, die sich zunächst auf das holsteinische Budget, sodann aber über alle Streitobjecte ausdehnen sollen, werden also beginnen, sobald sich Dänemark dazu bereit erklärt haben wird, woran kein Zweifel. Die Angelegenheit ist in eine intermediäre, internationale Phase getreten; die Execution dürfte nun nicht statthaben. Thatsächlich sei erwähnt, daß das französische Cabinet stets und noch heute der Ansicht war, die dänische Regierung möge den holsteinischen Antheil am Budget fallen lassen.

1288

Tapeten-Versteigerung.

Dienstag den 16. Juli, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen

eine Partie Tapeten und Bordüren,

für große und kleinere Zimmer eingetheilt, auch

Hausflur-Tapeten

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1288

Cigarren-Versteigerung.

Mittwoch den 17. Juli, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen

ca. 24 mille Cigarren,

als: **Uppmann, La Valadero, Calaberos**

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1290

Versteigerungs-Anzeige.

Donnerstag den 18. Juli, Vormittags 9 Uhr, werden in Stadtamts Auftrag die zum Nachlaß der Frau Henriette Friederike Desch, geb. Hunold, gehörigen Mobilien, als: 1 Commode, 2 Tische, 8 Stühle, 3 Spiegel, 2 Schränkchen, 1 Küchenschrank, 2 Bettladen, Leinengeräth, Kleidung und Leibgeräth, Küchengeschirr ꝛc.,

ferner in Fiscalats Auftrag:

a) 1 Pferd,
b) 1 Pferd,
c) 1 Pferd, 1 Wagen,
d) 1 Canapee, 6 Stühle, 1 Tisch, 1 Commode,
e) 2 Canapee, 1 Commode, 1 runder Tisch, 3 Stühle, 1 Kleiderschrank, 1 Spiegel, 1 Schrank mit Aufsatz, 1 Küchenschrank, 2 Schränkchen ꝛc.,
f) 1 Stück schwarzes Tuch,
g) 1 Canapee, 1 Waschtisch, 1 Uhr, 1 Spiegel, 1 Nachttischchen, 27 Stück eichene Dielen,
h) 1 Canapee, 1 Commode, 1 Tisch, 1 Spiegel, 2 Schildereien, 2 Stühle,

in dem Vergantungszimmer gegen gleich baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1274. **Corsetten** mit und ohne Mechanik, **in anerkannt bester Qualität** von 1 fl. 30 kr. an, **Corsetten für Mädchen** zu 1 fl. 12 kr., für **Kinder** zu 48 kr. und **Kordel-Leibchen** zu 30 kr. bei **Theod. Pott**, Schnurgasse 48.

1274. Schulbücher, gebraucht und neu, billig bei **W. Erras**, alte Mainzergasse 35.

---

464 Ein mittelgroßer Laden und eine Wohnung, womöglich beides zusammen, wird zu miethen gesucht. Offerten **B. B.** besorgt die Expedition.

1998

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 19. Juli, Vormittags 9 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete Mobilien, als: 6 Canapee, Stühle, 12 mahag. Stühle mit Plüsch, 1 Commode, 2 runde Tische, 2 Schreibtische, 4 Bettladen, Bettung, 4 Betten, Leinengeräth, Küchengeschirr u.; sodann in Fiscalamt Auftrag:

a) 1 Canapee,
b) 1 Chiffonnier,
c) 1 Pfeiler-, 1 Hirsch-, 1 Wasch- und 1 Nachttisch,
d) 1 Ladentisch, 1 kl. Canapee, 1 Commode, 1 Cüstre, 1 Kleiderschrank, 1 Glasschrank, 1 Spiegel,

in dem Versteigerungslokale gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Delschläger, Auktionator.

1993

Versteigerungs-Anzeige.

Samstag den 20. Juli, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Ansuchen folgende sehr gut gehaltene Mobilien, als:

2 mahag. Canapees, 12 Stühle, 1 nußb. Canapee, 6 Stühle mit Plüsch bezogen, 1 Chaise longue, 4 Sessel, 6 Nachttische, 1 mahag. Büffet mit Aufsatz und Bildhauerarbeit, 1 mahag. Schreibtisch, 1 mahag. Bücherschrank, mahag. Pfeilerschränkchen, 1 runder mahag. Tisch, 1 do mit Marmorplatte, 1 mah. Klappentisch, 2 Nachttischchen, Spiegel mit Holz- und vergoldeten Rahmen, Consols, 1 Kleiderespiegel, weiße gestickte und Calum-Vorhänge, 6 Blatt gelbe seidene Damast-Vorhänge, sodann ein Pfeiler-Pfeilerschrank und ein Blech-Kofferrich,

in dem Versteigerungslokale gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Obige Gegenstände sind **Freitag den 19. Juli, Nachmittags von 3 bis 6 Uhr,** anzusehen.

C. Delschläger, Auktionator.

Schwarze Seidenstoffe, ausgezeichnet gute Taffetas in allen Breiten, Façonnés, Gros de Londres, Ottemann etc., in reicher Auswahl sehr preiswürdig empfiehlt

Heinr. Ludw. Thoss,

Roßmarkt No. 19.

Gut beschaffene Spei-, Rum- und Wein-Originalgebinde werden in jeder Zugahl gekauft und bis zu 2 fl. pr. Frankfurter Ohm Fuhrlohn bezahlt, bei. 1275

C. G. Gossi,

Altgasse No. 25 und Stiftstraße No. 27.

1275 **Dr. Pattison's Gichtwatte,**

Heilmittel gegen Rheumatismen jeder Art,

zu 30 kr. und zu 16 kr. bei **W. v. Arand**, große Bockenheimergasse Nr. 23. 1196

1288 Eine elegante Wohnung an der Obermainanlage, enthaltend 7 Herrschafts- und die nöthigen Dienerzimmer, Garten ꝛc., ist für 700 fl. pr. Jahr zu vermiethen durch

Julius Jaffé, beeidigter Sensal.

1275 **Für Nähmaschinen**

werden Arbeiten jeder Art angenommen und prompte und billige Bedienung zugesichert. Allerheiligengasse 48.

Getragene Herrenkleider werden angekauft bei **C. Straus**, Bornheimerstraße 17 rechte Seite, 1r Laden. Bestellungen durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

1289 **Visitenkarten** in Kupfer gestochen, sowie im Aufstechen von Wechselplatten und deren Druck empfiehlt billigst

Jos. Back, Kupferstecher und Drucker, Allerheiligengasse 20.

1274 **Comptoir und 1 trockenes Gewölbe zu vermiethen, Stiftstraße 35.**

1274 **Bibliotheken, einzelne Bücher** kauft zu den höchsten Preisen

S. Schwelm, Haasengasse 11 neu, Ecke des Grabens

1274 **Englische Patent-Petschaften, Schablonen, Brenneisen, Schriften an Schaufenster ꝛc. bei V. Henrich, Hirschgraben 8.**

1274. Schöne zweispännige Wagen zur Leichenbegleitung 1 fl. 30 kr. bei **Peter Weisensee**, Lohnkutscher, Stiftstraße 39.

1277. Es wird eine freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller u. s. w., womöglich in der Nähe der großen Sandgasse, bis 1. October zu miethen gesucht. Offerten beliebe man gr. Sandgasse No. 12, im Porzellan-Laden, abzugeben.

465 In einem hiesigen Colonialwaarengeschäft en gros ist die Stelle eines Lehrlings offen. Schriftliche Anmeldungen N. M besorgt die Expedition.

Gypsfiguren in großer Auswahl, worunter viele neue Gegenstände. — Reparaturen, Broncíren und Auffrischen wird pünktlich besorgt. Auch werden Kunstgegenstände von Alabaster, Porzellan, Glas ꝛc. reparirt bei

1274 **V. Henrich**, gr. Hirschgraben 8.

Aechter Portland-Cement beste Qualität und billigst bei

1274 **C. Wissenbach**, Zeil 8.

Zu vermiethen:

1275. Zwei möbl. Zimmer; Blumenstraße 6, 2r Stock.

1295. Mein Lager von **Porzellan** und **Steingut** bringe in gefällige Erinnerung; besonders empfehle mich in gewöhnlichem **Haushaltungsporzellan** zu billigen Preisen.

G. F. Reiffenstein,

Schnurgasse 22 und Trierischegasse No. 1.

Bekanntmachungen.

Das Haupt-Depôt

meiner nachverzeichneten, von den Aerzten der Pariser Fakultät geprüften und empfohlenen Fabrikate befindet sich für Deutschland bei

Herrn *Carl Hensler*, Zeil 38, in Frankfurt a. M.

L'EAU DE MARIE (**Marien-Wasser**), aus nahrhaften und stärkenden Kräutern zubereitet, um das **Ausfallen der Haare** gänzlich zu beseitigen, den grauen Haaren ihre natürliche Farbe und Glanz wiederzugeben, sowie die Kopfhaut von Schuppen und Schweiß frei zu halten. Preis fl. 1. 24 kr. pr. Flasche.

CRÊME DE MARIE (**Marien-Kräuter-Pomade**) vom feinsten Wohlgeruch, äußerst fettreich, verleiht den Haaren Glanz u. Geschmeidigkeit, u. befördert deren Wachsthum. Preis fl. 1. 24 kr. pr. Topf.

DENTIFRICE DE MARIE (**Marien-Zahn Tinktur**), vorzügliches Mittel, um den Zähnen ihre Weiße und den Glanz ihres Schmelzes zu erhalten, beseitigt den angesetzten Weinstein gänzlich, stärkt das Zahnfleisch und ist ein sicheres Preservativ-Mittel gegen Scorbut und sonstige Zahnkrankheiten. Preis fl. 1 24 kr. pr. Flasche.

VINAIGRE DE MARIE (**Marien-Toilette-Essig**), aus den feinsten aromatischen Riechstoffen, die die Pflanzenwelt erzeugt, bereitet, verhütet und beseitigt bei fortgesetzter Anwendung alle Sommersprossen, Finnen, Hitzblattern ꝛc. und gibt der Haut ihre natürliche sammetartige Frische und Weichheit zurück; ganz überraschende Resultate liefert dieser Toilette-Essig bei Bäder angewandt, da er den erschlafften Muskeln neue Kraft und Gelenkigkeit gibt und den ganzen Organismus neu belebt. Preis fl. 1 pr. Flasche.

SAVON DE MARIE (**Marien-Seife**), eine von allen ätzenden Bestandtheilen freie und mit den feinsten Wohlgerüchen parfümirte „**Fettseife**", um die Haut weiß und geschmeidig zu machen. Preis 30 kr. u. 48 kr. pr. Stück. 1296

G. Gilles & Co., Parfumeur u. Chemiker in Paris,
Lavigne, Nachfolger, Rue Chabanais 10.

Bade-Anstalt am Leonhardsthor.

Unterzeichneter empfiehlt seine Anstalt für alle Arten Bäder und erlaubt sich ein geehrtes Publikum aufmerksam zu machen, daß Kreuznacher und Rauheimer Mutterlauche, alle Arten Salze, täglich frisch bereiteter Fichtennadel-Decokt stets vorräthig ist und diese Bäder mit demselben Erfolg gebraucht werden können, wie in den betr. Kurorten.

1283 ***W. Greb.***

---

468 **Ein kleines Haus, womöglich mit Laden, im Preise von 8—12000 fl. in gangbarer Straße wird zu kaufen gesucht. Schriftliche Offerten abzugeben bei Herrn**
F. Neder, Bornheimerhalde No. 18.

Ausverkauf! Brönnerstraße 14, 3. Stock. Ausverkauf!

1280 Wegen Geschäftsveränderung wird der Rest eines Lagers in ½, und ¾ breiten Karren und dichten Woll per Stück von 3, 3½, 4 fl. bis 5 Gulden breiten zum Theil ganz extra Weit für Mantillen und dünnes 11/4 per Elle 50 kr., sowie schwer gemirkte Bandschuhe sie feiner Fensterverschluss per Elle 9, 12 und 15 kr., sie ganze von 14, 18 bis 24 kr. per Elle und im Stück zu auffallend billigen Preisen ausverkauft.

Abgesagte ohne gewaltige Konkurrenz in 2 verschiedenen Breiten, schwerster Qualität und in brillanten Mustern per Paar fl. 7 und 8, 8½ 9, **Verbandschalter** von 15 und 18 kr. das Paar an bis zu den feinsten.

Cronberg.

Es sind wieder Zimmer frei geworden zu 3, 5 und 7 fl. pr. Woche.

Ellenberger, Schützenhof.

1275 Eine Ladewall sehr breiter solcher Wagen stehen billigst zu Vergnügungsfahrten bereit und können nöthigenfalls ohne Kiesstandsuhr. Näheres bei **Jakob Hirsch**, gr. Eichenheimerstraße 20.

466 **Reitpferd: Verkauf.**

Eine Stute, gut zugeritten, von feurigem Knochenbau, ist Umstände halber preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Herrn Stallmeister Kappel.

466 In einer gesitteten Familie kann ein junger Mann ein schönes Zimmer mit oder ohne Kost erhalten. Näheres bei Herrn Lehrer am Eichenheimerthor.

465 Eine freundliche ruhige Wohnung, Parterre oder 1. Stock, 2—3 Zimmer, Küche und Zubehör, ca. 1. Mai 1893 hier oder etw. selb. Frau gesucht. Offerten unter M. B. No. 7 **poste restante** erbeten.

464 Möbel und Betten werden gekauft. Neugasse 3, hinter den Predigern.

372 Alte Möbel und Betten werden zu hohen Preisen gekauft; gr. Bornmarkt 8.

Claviere zu verkaufen und zu vermiethen bei **Klinr**, Accordeur, nr. Hirschgr. 15.

1274. **Vorzeller**, Steingut und Glaswaaren werden **gekittet**; Hasengasse 18.

465 **Kassaschränke**, neue feuerfeste, billigst; Breitegasse 42 a.

1273. Blumenstöcke 8, Hochparterre, zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

467 Eine Familie sucht eine möblirte oder unmöblirte Wohnung (außer der Stadt wird vorgezogen) auf 6 Monate oder länger zu miethen, bestehend aus 4—5 Schlafzimmern, Küche- und Speisezimmer, Kinderzimmer. Misstreter ist Frankfurt. Offerten unter Postkarte bittet man an Herrn Carl Schäfer, gr. Gallusgasse, zu übersenden.

1295 **Ein Hinterhaus zum Betriebe einer ruhigen Fabrik zu miethen gesucht.**

468 Unterricht in der **englischen Sprache** ertheilt **J. E. Wade**, geprüfter engl. Sprachlehrer aus London, Elbergasse 16.

467 Ein kleines, im guten Zustande befindliches Haus nebst etwas Land vor der Stadt zu kaufen gesucht. Näheres ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Digitized by Google

Vorhänge,

gewebte wie gestickte, in sehr grosser Auswahl in allen Breiten, darunter viele sehr zierliche Muster für kleine Vorhänge — in Moll wie in Tüll — empfiehlt

1291 **E. Breusing,** Bleidenstrasse 1.

1275 **Die Champagner-Fabrikate**

der Herren

Henkell & Comp. in Mainz,

wovon wir stetes Lager halten, empfehlen bestens

Wilh. Eckert & Comp.

Freiburger garantirte Anlehens-Loose

mit Treffer von Frs. 60,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000 und 6 Ziehungen per Jahr, empfiehlt zu den Tagespreisen das mit dem Verkaufe beauftragte Handlungshaus **Jul. Stiebel** jun. u. Cie., Steinweg 9 (Weidenbusch).

1291. Eine große Auswahl der **neuesten Netze** empfiehlt sehr preiswürdig

C. P. Wenzel, Roßmarkt 19.

1278 **Röm. Mosaiken und Cameen (Schiller und Göthe),** zu Nadeln und Ringen sich eignend, verkaufe billigst.

Ph. Ohlenschlager jun.,

alte Mainzergasse 24.

1296. Um dem von Herrn Prof. **Böttger** im Physikalischen Verein hier vorgetragenen Wunsche zu begegnen, mache ich bekannt, daß von heute an täglich bei mir reines Kern-Vorschußbrod zu haben ist.

J. H. Philgus,

Fahrgasse 40 neu.

1296. Im Besitz einer Flüssigkeit, deren geeignete Anwendung das Ungeziefer die Wanzen nicht nur vertreibt, sondern auch die ganze Brut derselben zu tilgen vermag, bin ich jederzeit bereit, Bestellungen anzunehmen und in den Wohnungen selbst die unzweifelhaftesten Proben abzulegen. Das Mittel ist geruchlos und in seinen Wirkungen auf den Menschen durchaus unschädlich.

Die beste Garantie für die Zuverlässigkeit der hier anerbotenen Wirkungen möge das verehrliche Publikum darin finden, daß ich auf jegliche Bezahlung solange verzichte, bis sich die resp. Familien von der Solidität dieses Arcanums durch die bestimmtesten Erfahrungen einer radikalen Säuberung ihrer Wohnungen überzeugt haben. Gefällige Bestellungen werden angenommen im „**Erlanger Hof**", Wohnung No. 17.

Digitized by Google

Zu vermiethen.

465. **Eine neu hergerichtete Wohnung** im 1. Stock, 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Mansarde ꝛc., ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Domplatz 7.

1290 Bleichstraße 4, im 3. Stock ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermiethen.

463 Elegant möblirte Zimmer nahe am Bockenheimerthor, neue Mainzerstraße 58, im ersten Stock zu vermiethen.

460. Eine Wohnung, welche sich auch als Geschäftslocal eignet; zu erfr. Höllgasse 12, 1. Stock.

☛ **Paradeplatz 3**, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt.** 1275

1275. 2 elegant möblirte Zimmer nebst Gartenvergnügen sind mit oder ohne Kost zu vermiethen; Mainzer Landstraße 47.

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neuekräme 5.**

1282 Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör mit Garten zu 190 fl. ist gleich zu beziehen; Seilerstraße 2.

1274. Bockenheimer Chaussee ist eine geräumige Wohnung mit allen Bequemlichkeiten zu vermiethen und jetzt oder später zu beziehen.

456. Neuerothehofgasse 14, 3r Stock, ist ein elegant möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1292. Ein freundlich möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; kl. Kornmarkt 3, 2. Stock.

1275. Ein oder zwei Zimmer mit Cabinet, möblirt zu vermiethen; Trutz 11.

1276 Ein heizbares Mansardenzimmer mit Garten ist gleich zu beziehen; Seilerstr. 2.

1275. Zwei möblirte Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zubesehen.

452 **Römerberg No. 11** ist eine große Wohnung, im 2. Stock, von 9 Zimmern, 2 heizbaren Bodenkammern ꝛc. ꝛc., sowie gleicher Erde Läden, Magazine, Comptoir, ferner Keller und großen Böden vom 1. Januar nächsten Jahres an im Ganzen oder getheilt zu vermiethen.

Hochstraße 45, 1r Stock, 8 Zimmer und Garten. 1287

Bekanntmachungen.

Rettig-Bonbons
für Husten und Brustleiden.
von **Drescher & Fischer** in Mainz.

Loose pr. Pfund	48 kr.
Paquets	14 „
Schachteln	18 „

Alleinige Niederlage bei
W. Th. Rudolph,
1274 Altgasse No. 19.

Java-Kaffee:

brauner	36 kr.,
Menado	**34** „
grüner	**32** „
gebrannter	40 à 44 „

1292 **Milani-Minoprio.**

Allen Haushaltungen
zu empfehlen! aus der Fabrik von
***E. Gaudin* in Paris:**
Weißer flüssiger Leim.

Dieser Leim wird kalt angewendet; man kann solchen gebrauchen für Papier, Pappdeckel, Porzellan, Glas, Marmor, Holz, Leder, Kork ꝛc. Flacons à 14 und 28 kr.

Rubin-Pulver.

Bestes Mittel um Rasirmesser zu schärfen, sowie zum Putzen und Poliren von Gold, Silber, Kupfer, Stahl, Elfenbein ꝛc. Flacons à 28 kr., in Niederlage bei

1280 **Wilhelm v. Arand,**
große Bockenheimergasse Nr. 23.

Wagners Rettigbonbons
für Husten und Brustleiden.

Lose per Pfund	48 kr.
Prima per Paquets	14 „
Extrafeine per Schachtel	18 „
Pate pectorale „	24 „
Rettig-Syrup per Flacon	24 „

empfiehlt in stets frischer Waare die Haupt-Niederlage bei **Franz Bertels,**
1274 große Bockenheimergasse 31.

1295. Indischer **Reis**, 19 kr. per Pfd. bei **G. F. Reiffenstein,**
Schnurgasse 22.

Bekanntmachungen.

Inserate in die **Kurlisten** von **Homburg, Wiesbaden, Baden-Baden, Kreuznach, Nauheim, Wildbad, Ems, Schwalbach, Canstatt, Pyrmont, Kissingen** u. A. werden prompt zu den Originalpreisen besorgt.

Agentur **russischer, holländischer, dänischer, schwedischer, norwegischer, französischer, englischer** und **italienischer** Zeitungen.

Jaeger'sche **Buch-, Papier- & Landkartenhandlung,**
Domplatz 8. 1292

1294. Einem geehrten Publikum mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich heute ein

Cigarren- & Tabak-Fabrik-Commissionslager,
en gros et en détail,
unter der Neuenkräme 30 (zum hohen Homburg),

eröffnet habe, und bitte unter Zusicherung reeller Bedienung um gütigst geneigten Zuspruch. — Frankfurt a. M., den 13. Juli 1861.

S. F. Bingemann.

Ausverkauf

meiner sämmtlichen **Bänder, Hutstoffen, Tülle, Mulle, Spitzen, Schleier, Blonden, Barben etc.** unter den kostenden Preisen. 1296

N. Eichelmann, **Liebfrauenstraße 61.**

Das Neueste feiner Portefeuille-Waaren, als: Damen-Necessaires, Promenade- und Reisetaschen etc., sehr elegant, sowie eine schöne Auswahl Tafelmesser empfiehlt

O. L. Schmidt, **Fahrgasse 98.**

470

Cattun-Glätterei

von **W. Rössing,** vormals **J. A. Koch** Wtw., Zeil 16, empfiehlt sich im Glätten von Cattun-Vorhängen, Canapee- und Stuhlüberzügen, Damen-Ober- und Unterkleidern, Thee- und Kaffeeservietten, auch wird feine weiße Wäsche auf das beste und billigste besorgt.

466 Mädchen können das Kleidermachen lernen; Wilhelmerstraße 11.

471. Der bekannte Herr, welcher am Samstag wegen einer Handschlägerei bei mir war, möchte so freundlich sein und sich noch einmal zu mir bemühen; Frau **Gotthold**, Rahnhofstr 110.

Musterlauf, Fruhjahr 1876, der Dönnesgasse über.

Alle die ob. genau angeschrieben, erlassen ganz feine werthen Herrschaften den 1. d. 24 Tr. zu. Herren Gemeinten und 30 Fr. an **Geschwister Siebel.**

468. Ein ordentlicher Laden nebst Comptoir, nicht der Feuerhalle, ist preiswürdig zu vermiethen; Kreuzschlagstr 4.

Ein ganzhartes Spazierschlacht mit Laub wird billigst zu kaufen gesucht. Offerten unter F. No. 19 befördert die Exp. d. Bl.

469. Zu leichten Herrenröcken empfiehlt feine schwarze engl. Stoffe

J. P. Wenderlohe, Langestraße 43.

469. Zu Rechnungs- und Buchhaltungsstunden wird ein Theilnehmer gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl.

467. Ein Schlafversetzling wird gesucht; gr. Fischerstraße No. 2.

469. Ein gebrauchter noch in gutem Zustande befindlicher Gasluchter wird zu kaufen gesucht; alte Wasserstraße 6, Parterre.

Eine blau gestreifte Wochen-Lavdin wird zu kaufen gesucht; K. Wickenbrinnen 2.

468. Briefbeuern werden gewinnt, über Genuß beleitigt, desgleichen auch gewachsen und gesucht, sowohl in als außer dem Hause, durch **Wolfgang Kaufmann,** Brandplatz 9, in Geschäftssachen.

18000 R. 2000 und 1800 R. zur Zeitlage ausgeliehen.

470. Zwei Zeichnungen No. 1 und 2 unmöblirte Zimmer mit Cabinet zu vermiethen.

469. Es werden noch 2 Mal-Zimmerinnen mit 5 französischen und 2 englischen Stunden pr. Woche gesucht. Dieselben dürfen keine Anfängerinnen sein.

470. Herrenschuhe, Frauen- und Kinderstiefmütze in den billigsten Preisen bei

W. Schmid, Biedenstraße 24.

1226 Gelehrte **Portefeuille-Arbeiter** für feinere Cachen und Anschläger werden gesucht; Lohe No. 8.

469. Ein guter erster Anlag von R. 7400 à 4½, wird zu transportiren gesucht. Näheres Biedenstraße No. 7, 1. Stock, Morgens von 11—12 und Mittags von 4—5 Uhr.

469. Ein mit den besten Empfehlungen versehenes junges Mädchen, evangel. Confession, der französischen Sprache vollkommen mächtig, wünscht gegen Lohn und Kost in einem Waarengeschäfte thätig zu sein. Zu erfragen auf der Expedition.

470 Zu miethen gesucht eine Wohnung, welche aus den Zimmern, 5 bis zu 8, 500. Offerten unter A B R. mit Angabe des Preises und wenn möglich, der Abenummer die Expedition.

471 70—80,000 Gulden werden auf einen sehr guten ersten hiesigen Anlag zu 3¾ % gesucht. Näheres Expedition.

Anzeige.

1296 Den Mitgliedern der Gemeinde und deren Freunden die Mittheilung, daß wir **Donnerstag den 18. Juli um 8 Uhr im Gattinger'schen Saale** mit Herrn Prediger **Uhlich** aus Magdeburg einen geselligen Abend verleben werden, wozu wir hiermit freundlich einladen.

1296 **Das Presbyterium der deutsch-katholischen Gemeinde.**

1292 Ein solides Mädchen kann in einem Stickereigeschäfte Ausbildung finden und schon nach 1 bis 1½ Jahren auf anständige Bezahlung rechnen. Näheres in der Exped.

---

470. In einer anständigen Familie wird ein Lehrling in Kost und Logis gesucht; neue Mainzerstraße 24, Hinterhaus am Garten.

---

469. Einem verehrlichen Publikum halte ich mich zum Haarschneiden für Herren 12 kr., Kinder und Lehrlinge 6 kr., ferner bestens empfohlen, und bemerke, daß ich mit einer Auswahl Haarzöpfe und Haarunterlagen versehen bin, auch von ausgekämmten Haaren Zöpfe verfertige; ich verspreche pünktliche Bedienung und bitte um geneigten Zuspruch.

J. B. Franck, Friseur, Trierischegasse 8, 2r Stock.

---

464. Arbeiterinnen, welche das Nähen auf der Maschine gründlich verstehen, können dauernde Beschäftigung finden; wo? sagt die Expedition d. Bl.

---

469. Man sucht für ein Detailgeschäft in Homburg v. d. H. ein solides junges Mädchen, das französisch und wo möglich englisch spricht. Gutes Honorar wird zugesichert. Genügende Zeugnisse sind erforderlich. Schriftliche Offerten sind franco in der Expedition d. Bl. unter der Chiffre F. B. abzugeben.

---

469. Mehrere Lackirer-Gehülfen finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung; Wallstraße 172 in Darmstadt.

Ausverkauf, Fahrgasse 136, der Döngesgasse über.

469. Um schnell damit aufzuräumen, verkaufen die aufs neueste ausgarnirten und modernsten Strohhüte von 2 fl. 48 kr. an **Geschwister Sichel.**

---

471 Eine perfekte Damenkleidermacherin wünscht noch Arbeit ins Haus. Adressen erbittet man unter H. H. auf der Expedition dieses Blattes.

---

471 Zwei sehr gute **Violoncello**, sowie ein kleines für Anfänger, eine **Viola** und mehrere ausgezeichnete **Violinen** sind preiswürdig abzugeben bei

Louis Rapp in Offenbach, Frankfurterstraße.

---

470 Damenhüte und Hauben werden billig und geschmackvoll verfertigt; Kornblumengasse 10. Parterre.

---

467 Oederweg (Unterweg) 42 ist eine schöne Wohnung mit allen Bequemlichkeiten und Garten von dem 1. October, auf Verlangen auch früher, zu vermiethen und täglich zwischen 10—12 Uhr anzusehen.

---

345. **Alle Arten Möbel, Betten, Herrenkleider, Kupfer, Messing, Blei, Zinn, Eisen, Zeitungen, altes vergoldetes Holz, Antiquitäten, Instrumente** ꝛc., werden gekauft und gut bezahlt; Eck der Klostergasse 69.

1295 Ein Haus mit womöglich großem Hofraum, in der Stadt gelegen, wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten erbittet man gr. Eschenheimergasse 23, im Laden.

Dienstgesuche und Anerbieten.

Domplatz, Hainerhof 6, wird ein geringes williges Mädchen gesucht.

467. Es wird ein Mann gesucht; Kastenhospitalgasse 11, im Bleichgarten.

467. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, etwas Hausarbeit versteht und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht; Neuekräme 16, 2r Stock.

468. Es wird eine gesetzte Kinderfrau in einen hiesigen Gasthof gesucht. Zu erfr. auf der Expedition.

Ein geringes ordentliches Mädchen wird gesucht; Hühnermarkt 14.

468. Ein mit guten Zeugnissen, zu aller Arbeit williges Mädchen, wird als Mädchen allein gesucht; Friedbergergasse 2.

459. **Eine gute Köchin, die sich der Hausarbeit unterzieht, wird gesucht; Seilerst. 33, 1r St.**

461. **Ein junger Mann, welcher gut empfohlen wird, auch eine Caution von 500 fl. stellen kann, sucht eine Stelle als Auslaufer. Näheres auf der Expedition d. Bl.**

469. Ein braves, solides Mädchen, welches gutes Lob erhält, gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle als Mädchen allein, oder auch als Hausmädchen; Borngasse 28.

472. Es wird ein reinliches Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und zur Arbeit willig ist; Markt 46, 2. Stock.

469. Ein Mädchen, das sich aller häuslichen Arbeit unterzieht, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein; zu erfragen an der Hauptwache 6, 3. Stock.

465. Ein Kutscher wird gesucht; Bleichstraße 52.

470 In stille Haushaltung ein solides Mädchen gesucht; Friedhofsweg 26.

470 Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann, wünscht ihre jetzige Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein zu verbessern; Näheres Wollgraben 6, gleicher Erde.

470 Ein junger Mann, welcher 9 Monate hier gedient hat, wünscht eine Stelle als Bedienter; Klostergasse 8, von Morgens 7—9 und Mittags von 12—2 Uhr.

470 Ein solides Mädchen von angenehmem Aeußern wird in eine Wirthschaft gesucht; zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

470 Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wird gesucht; Brückhofstraße 16.

470 Man sucht 2 Kellner, 1 Kutscher, 1 Gärtner, 1 Burschen. **Korbett**, Breiteg. 1.

470 Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle; zu erfragen in der gr. Eschenheimergasse 39, links, 2. St. h.

470 Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, die Hausarbeit versteht, wird gesucht; gr. Hirschgr. 15, Seitenbau, 1. St.

470 Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht; Allerheiligenstraße 13, im Laden.

470 Ein Kindermädchen wird gesucht; Allerheiligenstr. 13, im Laden.

469 Ein Mädchen zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Bilbelergasse 10.

470. Ein solides Mädchen sucht eine Stelle in einem kleinen Haushalt als Mädchen allein; Rothekreuzgasse 26.

470. Ein solides Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist, sucht eine Stelle, am liebsten als Hausmädchen; Bockenheimer Chaussee 10.

471. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wünscht gern bei einer stillen Familie eine Stelle; zu erfragen gr. Friedberg. erstr. 38.

471. Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, wünscht sich als Stubenmädchen zu placiren; Näheres Töngesgasse 20.

470. Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle als Hausmädchen; Kalbächergasse 2, im Laden.

471. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, sucht eine Stelle; Frau **Gotthold**, Fahrgasse 110.

471. Ein zuverlässige Kinderfrau, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle; Elisabethenstraße 2, in Sachsenhausen.

471. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht, Fahrg. 45, im Laden.

471. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle als Köchin oder Mädchen allein; Breiteg sse 22.

Bekanntmachungen.

Italienische Nacht
im *Café Schiefer*, vormals *Reuß*, in Bockenheim.

Dahin, dahin!

Möchst' ich mit dir, o mein Geliebter zieh'n. — Göthe.

In dem bewerkstelligten, unterm 16. und 17. Juli stattfindenden Gustav-Adolphs-Feste wird dem Publikum in meinem prachtvoll eingerichteten Garten bei ausschenkter, nicht theuerer wenniger den Ohre schmeichelnder Musik und bengalischen Feuer, gar manches überraschende, gleich den früher so beliebten Nächten der Mainlust in Frankfurt, wenn auch in verringertem Maßstabe, geboten werden.

Ich habe ein vervrobtes Publikum zu recht zahlreichen Besuche ein, unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung, für die an Ausgang erlohenen 6 Kr.-Stücken kann man ein Gustav-Adolph-Zeichen, die jezeit zu diesem Feste in meiner Conditorei gefertigt werden, empfangen. Auch werden solche als 6 Kreuzer bei andern Gelegenheiten der Zahlung gern angenommen. **Karl Schiefer.**

Lokal-Veränderung.

471 Meiner verehrlichen Kundschaft mache ich hiermit die Anzeige, daß ich von heute an nicht mehr Neustet № 6, sondern **neue Schlesingergasse 12** wohne.

C. Jenser, Tapezierer.

471 Einem verehrten Publikum empfehle ich bei Gelegenheit des Wechsels meiner bisherigen Wohnung an den Hühen No. 8, gerannt Dursthof, mit der jetzigen Schlesingergasse, im Hause des Herrn **Sattlermeister Schäfer**, meine seit mehreren Jahren bestehende

Spiel- und Vorbereitungsschule,

verbunden mit Gartenvergnügen und der Einrichtung von Privatstunden zur Nachhilfe in Schularbeiten gern erzbeeft.

J. Kayser.

Anstalt zur Nachweisung von Arbeit.

1257 Zur **Generalversammlung** auf Donnerstag den 18. Juli, Abends 6 Uhr, im **Lokale der Anstalt**, zieht Nr. 8, neben der Konditorei, ladet ein

Der Vorstand.

Unbedeutend gestecktes ostindische Foulards

von 1¼ 30 Kr. an bei 1196

Conrad Weimar, Neuestraße 1, Ecke der Wedelgasse.

Zither-Unterricht

nach leichtfaßlicher Methode wird vom Unterzeichneten billigst ertheilt. Das Nähere Hochstraße, 9, 1. St.

J. Metz, Zitherlehrer.

In Bl. M. oder O. wird eine Wohnung für eine Wittwe ohne Kinder gesucht. Zu erfragen im Gasthaus zur Blume in Sachsenhausen, Parterre.

Digitized by Google

Eine neue Orgel mit 4 Registern und elegantem Aeußern, welche sich für einen Saal oder kleine Kirche eignet, ist zu verkaufen. Nähers in der Expedition.

472. Leute ohne Kinder suchen einen Herrn in Kost und Logis.

472. Ein gelernter thätiger Herrenschneider empfiehlt sich zu Ausbesserungen und Arbeiten im Haus; Adressen unter C. M. 130 beliebe man in der Expedition abzugeben.

471 Gegen angemessene Vergütung werden Kinder, nicht unter 1 Jahr alt, in Kost und Pflege genommen. Näheres in der Expedition.

1297 Die neuen **ächt englischen** Fischgeräthe, künstliche Fliegen, Frösche, Heuschrecken, Köderfischchen, Fischstöcke angekommen.

Gewehrhandlung **J. Sackreuter.**

Selterswasserkrüge werden gekauft; gr. Eschenheimerstraße 41, Hof rechts.

471 Rohr- und Strohstühle werden geflochten; **L. Lehmann,** Neugasse 10.

471 **Lehrlings-Gesuch.**

In ein hiesiges Kurzwaarengeschäft kann ein braver junger Mann sofort in die Lehre treten. Offerten unter E. E. besorgt die Expedition.

471 Aechtes **Knochenöl,** 1 fl. 36 kr. pr. Maas, bei

Konrad Stritt, Papagaigasse 8.

471 Ein hiesiger Bürger empfiehlt sich im Fußbödenbohnen mit Wachs, Firniß oder Glanzlack, auch wird fertiges Wachs abgegeben nach Belieben; Hainerhof 3.

Hut-Rüschen à 20 kr., Netzen von 24 kr. bis fl. 4 bei **Ludwig Collin,** Döngesg. 47.

472 Ein Mädchen, im Kleidermachen und feinen Nähereien wohl erfahren, wünscht noch einige Tage in der Woche besetzt zu haben. Näheres kl. Kornmarkt 14, im Laden.

473 Eine Geräthstopperin wird gesucht; Fahrgasse 4, im Laden.

473 Ein **altes Bett, Kleiderschrank** und **Commode wird zu kaufen gesucht;** Fahrgasse 120.

473 Im Maschinen-Steppen aller Art, als Stiefel, Unterröcke, Verzierungen auf Mäntel u. dgl. empfiehlt sich **B. Reef,** Neugasse 10, 2r Stock.

473 Ein solides Mädchen, welches im Kleidermachen, hauptsächlich in Kinderkleidchen geübt ist, sucht tagweise Beschäftigung, am liebsten aber eine Stelle in einem Laden. Gelnhäusergasse 9, 3. Stock.

Danksagung.

470. Allen Denen, welche unsern guten Vater, Schwiegervater und Großvater Herrn **Joh. Heinrich Himmighoffen** zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, unsern wärmsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

473. Allen Freunden und Bekannten, welche meiner Frau die letzte Ehre erwiesen haben, sage ich hiermit meinen innigen Dank.

M. A. Pistor.

Bains de Hombourg.

Kursaal.

Mardi le 16 Juillet 1861,

à 8 heures du soir:

SOIRÉE COMIQUE

donnée par

Mr. Levassor,

Ier Comique du Théâtre du Palais-Royal à Paris.

L'affiche du jour donnera le détail du programme.

Mercredi le 17 Juillet 1861,

à 8 heures du soir:

GRAND BAL PARÉ.

Le Costume de Bal est de rigueur.

Les cartes d'entrée seront distribuées par l'Administration comme à l'ordinaire.

Digitized by Google

Zu vermiethen.

470. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; zu erfragen am Eschenheimerthorzoll.

472. Friedbergerstraße 43 im Hinterhaus ist eine geräumige Parterre-Wohnung zu vermiethen.

472. Finkenhofstraße 1 ist der 2. Stock zu vermiethen.

472. Möblirte Zimmer sind zu vermiethen; kl. Eschenheimergasse 13.

472. Bleichstraße 1 ist der 3. Stock, eine freundliche mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnung von 7 Zimmern ꝛc. zu vermiethen.

472. Möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Döngesgasse 9, 3r Stock.

472. Eine schöne sonnige Wohnung im 3. Stock, von 7 Zimmern und allem Zubehör und Gaseinrichtung ist zu vermiethen; zu erfragen Langestraße 5, im Hinterhaus rechts.

472. Theaterplatz 8 sind im 2ten Stock 3 Zimmer, Cabinet, Küche ꝛc. an einzelne stille Leute zu vermiethen.

472. Ein unmöblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Karpfengasse 9.

472. Eine Wohnung im 2. Stock, 3 ineinandergehende heizbare Zimmer mit Aussicht auf den Main, kann gleich bezogen werden; am städtischen Holzmagazin 42, in Sachsenhausen.

471. Eine Mansarde ist an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen; alte Schlesingergasse 1.

471. Kornblumengasse 10 ist eine Wohnung an stille Leute zu vermiethen.

471. Möblirte Zimmer an Herren zu vermiethen; Rosengasse 24.

471. Ein kleines möblirtes Zimmer an einen Herrn billig; gr. Kornmarkt 11.

471. Brückenquai 4 ist ein möblirtes Zimmer und Cabinet zu vermiethen.

471. Ein freundlich möblirtes Zimmer, auch mit Clavier; Grünerweg 4, am Sandweg.

471. Schnurgasse 40 sind möblirte Zimmer zu vermiethen.

471. Eine **schöne Wohnung** von vier Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller ist billig zu vermiethen u. baldigst zu beziehen; Finkenhofstr. 1, zweitletztes Haus, 2r Stock.

470. Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet an 1 oder 2 Herren zu vermiethen; Mainstraße 8, Parterre.

471. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Römergasse 8, im 3. Stock.

472. Schnurgasse 32 ein Zimmer mit 2 Betten für 2 solide Herrn monatlich à 7 fl. zu vermiethen

470. Möblirte Zimmer mit Kost; Borngasse 18, im 1. Stock.

Zu vermiethen.

1296. Eine geräumige helle Wohnung im 1. Stock, von vier Zimmern, Cabinet, Küche ꝛc.; eine mittlere Wohnung im 2ten Stock; ein Gewölbe mit Keller und Boden, Ausgang nach der Straße; Allerheiligengasse 8.

471. Krögerstraße 7 ist der 3. Stock mit schöner Aussicht (auf den Taunus) zu vermiethen. Näheres Parterre.

472. Römerberg 16 der 1. Stock. Zu erfragen im Hause selbst von 12—2 Uhr.

Eine neuhergerichtete Wohnung von drei Zimmern, Küche, 2 Bodenkammern u. Keller ist zu vermiethen; Predigerstraße 7, 2r St.

472. Ein Stübchen zu vermiethen; Metzgergasse 8.

472. Zwei freundliche Wohnungen an stille Leute zu vermiethen, Seckbächergasse. Näheres alte Mainzergasse 51.

Markt 18 im Nebenhause, 1r Stock, eine Wohnung, 3 Zimmer und 1 Küche, ferner 2 Mansarden, 1 Kammer und Boden.

1261 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermiethen, vor dem Eschenheimerthor, Unterweg 44.

464. Döngesgasse 30 sind Zimmer mit und ohne Möbel zu vermiethen.

457. Brunnengasse 18 eine freundliche Wohnung nebst Zubehör zu vermiethen.

Allerheiligengasse 78, Löwen-Apotheke, ein gut möblirtes Zimmer, 3r Stock.

466. **Elegant möblirte Zimmer** sind bei einer gebildeten israelitischen Familie, **mit oder ohne Kost**, zu vermiethen. Näheres in der Expedition d. Bl.

467. Zwei Wohnungen, eine im 1. und eine im 2. Stock, bestehend aus je 2 Zimmern und Cabinet; Grünerweg 12.

473. Ein schön möblirtes Zimmer pr. Monat 4 fl. 30 kr.; Paradeplatz 4, 4r St.

Bekanntmachungen.

CAFE JANSEN in Bockenheim,
heute Dienstag und morgen Mittwoch am
Gustav-Adolphs-Fest:
Großes Extra-Concert
ausgeführt von der Kapelle des Königl. preuß. 8. rhein. Inf.-Regiments No. 30, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn C. Voigt.
Abends: Brillante Ballonbeleuchtung des Gartens.
Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

1297. ¼ breite Cattune, ächtfarbig und von schwerer Qualität, an einigen Stellen nur unbedeutend gefleckt, zu 10 kr. die Elle bei
G. W. Wüstner, Neuekräme 3.

Zur „Bavaria".

473 Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich meine Wirthschaft von heute an wieder in meinen neuhergerichteten Locale halten und bitte mich mit einem recht zahlreichen Erlanger Lagerbier, sowie mit kalten und warmen Speisen zu jeder Tageszeit unter Zusicherung billigster und aufmerksamer Bedienung gütigst beehren zu wollen.
Gartenwirthschaft. **J. N. Busch.**

Corsetten von fl. 1. 30 an, Kindercorsetten von 48 kr. an, sowie Mordellenhosen à 30 kr. empfiehlt in schöner Auswahl
473 **S. J. Schwarzschild,**
Markt 3, ecke der Höhgasse.

Gr. Eschenheimerstraße 43
sind im Hofe links zwei zusammenhängende Zimmer als Comptoir oder Schreibstube zu vermiethen und gleich zu beziehen. 1297

473 Die Besorgung von Pässen auf hohl. Pfandbrief empfiehlt unter reeller Zusicherung **B. Pfungfelder**, Judengäßchen 3.

1297. Die Preise meiner Jaconnas und Organdis habe ich neuerdings bedeutend heruntergesetzt.
G. W. Wüstner, Neuekräme 3.

473. Es wird ein Retoucheur gesucht.

Zu verkaufen.

464 Ein Trumpf von Mahagoni mit guten Schall ist zu verkaufen, zu erfragen in der Expedition.

464 Ein Stehkarren zu verkaufen für 11 fl.; zwei Schlittenspriegel 3.

1273. Eine Hirmatzel 18 lang, 3' breit; 6 Leiterbäum 6, Hack der Ueberschuß.

468. Bei dem Albrunk auf dem Hirschgraben sind zu verkaufen ernster, Balken und Pfosselstangen.

469. Ein soldatischer photographischer Apparat und die dazu gehörigen Utensilien sind zu verkaufen.

470. Ein Clavierstuhl zu verkaufen; Bernhardstr. 4, Parterre.

470. Ein Hirschgraben 20 lang sind zwei schöne Mühl-Mühlsteine zu verkaufen.

470. Eine vollständige Spezerei-Einrichtung, sehr neu.

470. Ein noch wenig gebrauchtes Stuttgarter Tafelklavier, 6½ octavig, ist Umzugshalber billig zu verkaufen; Rückerkanzgasse No. 7, 2r Stock.

472. Eine verzüglich schlafende Doppelflinte sehr billig zu verkaufen; Fr. Wagnerheimergasse 9, 3r Stock.

472. Ein schönes Wanderbett wird billig abgegeben; Schwarzgasse 71, 1r Stock.

471. Ein gebrauchtes Canapee, zusammenlegbar, ist billig zu verkaufen; Schwarzgasse 48.

471. Recht alte Fenster sind billig abzugeben; Neugasse 2.

474. Dreißig bis 36 fud 8 Hühner und 1 Hahn zu verkaufen.

473. Eine vierräderige spanische Wand ist zu verkaufen; Neumarktgasse 11.

473. Ein noch fast neuer Kinderwagen ist zu verkaufen.

473. Ein gebrauchter eiserner Kochherd mit Messingen ist billig zu verkaufen; neue Mainzerstraße 34.

Zu verkaufen: eine gebrauchte schöne Pierre-Kloppe, 24 Fuß lang; gr. Bockenheimergasse 46.

Zu vermiethen.

479. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen, 1t. Hochstraße 3.

473. Zwei möblirte Zimmer zu vermiethen; Allerheiligengasse 49

486. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. zu vermiethen; Bockenheimergasse 49.

473. Zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Juli 1873 an stille Leute zu vermiethen; Allerheiligengasse 9.

473. Ein schön möblirt Zimmer ist an einen soliden Herrn, Eschenheimergasse 14, zu vermiethen.

474. Eine tapezirte und heizbare Mansarde ist an vermiethen; Ecke von Bleichstraße 6, 2r Stock.

473. Ein schöner heizbarer Mansarde an einen soliden Herrn, Eschenheimergasse 14, zu vermiethen.

474. Eine tapezirte und heizbare Mansarde ist an vermiethen; Ecke von Bleichstraße 6, 2r Stock.

473. Ein schön möblirt Zimmer ist

469. Ein Zimmer zu vermiethen an zwei solide Herren; Metzgergasse 15.

470. Eine Kammer mit Bett zu vermiethen, Arnsbergerhof 5, b. d. Prediger.

484. Dönhofsgasse 30 sind Zimmer mit Cabinet, mit u. ohne Möbel, zu vermiethen.

461. **Allerheiligengasse 77** zwei große Zimmer, im 4. Stock **billig** zu vermiethen; Näheres Sellerstraße 1.

466. Zu vermiethen eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern nebst allem Zubehör. Näh Obermainstraße 3, Parterre.

1185 **Zwei ineinandergehende, elegante und sehr geräumige Zimmer sind unmöblirt sofort zu vermiethen. Als Geschäftslocal sehr geeignet. Buchgasse 14, 1. Stock.**

470. Eine schöne neue hergerichtete Wohnung ist zu vermiethen; Schnurgasse 22, Ecke der Trierischegasse.

470. Mainstraße 4, eine Wohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern nebst Zubehör.

470. Ein Zimmer zu vermiethen, Säckchergasse 7.

470. Ein großes, heizbares, unmöblirtes Zimmer; Breitegasse 21, 2. Stock.

499. Ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen; gr. Kornmarkt 16.

470. **Garküchenplatz 7** ist der 1. St. von 3 Zimmern, Küche ꝛc., mit verschlossenem Vorplatz zu vermiethen.

472. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Bockenheimergasse 76.

Dienstgesuche und Anerbieten.

471. Ein solides Frauenzimmer, das die Küche, sowie den Haushalt selbstständig zu führen versteht, sucht sich zu placiren und kann gleich eingehen; Frau **Gotthold**, Fahrgasse 110.

471. Ein reinliches Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und zu aller Arbeit willig ist; Altemainzergasse 16.

471. Eine gesetzte Person, welche mehrere Jahre bei einer angesehenen Herrschaft war, sein bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle; Klingergasse 22, 1. Stock.

471. Ein Pferdewärter gesucht, neue Mainzerstraße 1, im Seitenbau rechts.

471. Eine reinliche Person sucht Monatdienst; Riesengasse 4, Parterre.

471. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, wird gesucht; Kettenhofweg 22.

471. Haushälterinnen, Putzmacherinnen, Ladenjungfern mit und ohne Sprachkenntnissen, wie auch Kellnerinnen, Köchinnen und Hausmädchen werden sofort gesucht b. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimerstr. 8.

470. Ein Mädchen wird gesucht; Fahrg. 1.

470. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen sucht Dienst; Markt, Steinernhaus, Hof links.

471. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; kl. Eschenheimergasse 38, im Hofe links, 1. Stock.

470. Gesucht: eine Magd, welche noch nicht lange gedient hat; Zeil 6, 1. Stock, im Zimmer sich melden zu lassen.

472. Ein solides Mädchen, das noch nicht hier gedient hat, in Handarbeit und Bügeln sehr gewandt ist, sucht eine Stelle bei einer anständigen Herrschaft; zu erfragen im Laden, Bilbelergasse 30.

4.2. **Perfecte u. bürgerliche Köchinnen für hier und außerhalb** sucht Frau **Maas**, Fahrg. 100.

477. Ein solides Mädchen, das schön bügeln, nähen und kochen kann, wünscht baldigst eine Stelle; Altgasse 12, 2r Stock.

469. Graubengasse 29 2r Stock ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen.

468. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht baldigst eine Stelle als Mädchen allein. Zu erfragen Bleichstraße 28, im Hinterhaus.

471. Ein reinliches Mädchen sucht Monatplätze; Citronengasse 15.

472. Ein braves Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, wird als Mädchen allein gesucht; Weißadlergasse 27.

472. Ein Mädchen, welches gut kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; kl. Friedbergergasse 7, 3r Stock.

472. Eine Amme, deren Kind mindestens 6 Wochen alt ist, oder eine, die bereits ein Kind gestillt hat, wird sogleich gesucht. Das Nähere zu erfragen Weißadlergasse 1, 1te Etage.

Digitized by Google

471. Ein eisen gezeichneter Koffer mit Strohdeckenstiften ist in einem Gasthofe dahier eine Stelle offen.

473. Ein junger Mann mit den besten Zeugnissen, welcher mehrere Jahre eine Stelle vor, gut serviren kann, sucht Stelle als Kellerbursche oder Diener. Gefällige Off. 473.

474. Ein junges Mädchen, welches seine Handarbeit versteht, gute Zeugnisse besitzt u. einige Kenntnisse kann, sucht Stelle. Werther Frau Hofmann, Tünchermeister 8.

472. Dienstmädchen aller Art finden Stelle die besten Stellen, durch Frau Hofmann, Tünchermeister 8.

Gesuche verschiedener Art.

466. Ein leichter Bücherschrank wird zu kaufen gesucht; Allerheiligengasse 44, 1. St.

480. Eine stille Familie sucht auf 23. November eine kleine Wohnung; Neugasse No. 4. erster Stock.

Zu kaufen werden gesucht.

2 pleinsche hohe Lehnstühlchen, 1 Commoden-Schrank mit oder ohne Einrichtung.

Bekanntmachungen.

1388. Biegliche Mandarin, sowie beglische Limburger sowohl Kanalität empfiehlt

J. J. Petri, Sohn, Hellgasse 9.

1275 Feinen Rhönhof, sowie besten Weinessig empfiehlt billigst

Heinrich Handel,
Buchgasse 14, vis-a-vis der Bank.

469. Am 8. d. M. wurde eine Taschenuhr von Stahl, in Form einer zusammenlegbaren Schlange, verloren. Der ehrliche Finder erhält eine Belohnung; Bürgerstraße 6.

470. Verloren: Die Kapsel einer Wagenuhr. Gegen Belohnung abzugeben Webergasse 9, im Tuchgewölbe.

Spitzhäubchen, ein ca. 3 Monate altes, schwarzgrauer, glattanliegend, mit 4 weißen Spitzen und weißer Borde, hat sich am 11. d. Abends 9½ U. verlaufen; dem Wiederbringer eine Belohnung. Katharinengasse 12.

1260. Neue holländische und englische Häringe, ächte Perigord-Trüffeln in Gläsern, ganz große Valencia-Orangen. C. Sartorio.

472. Ein Mädchen, welches Kleider machen und Weißnähen versteht, sucht einige Tage in der Woche frei; Allerheiligengasse 9, im Garnladen.

Ein junger braver Knabe wünschen gern ein Kind, jedoch nicht unter 2 Jahren, in Pflege zu nehmen.

472. Ein ordentliches Mädchen kann ein Stübchen mit Bett gegen häusliche Arbeit erhalten.

472. Ein Vorkommando mit ca. 5–6 vom Flößhaus zur Straßenpflege, wurde verlassen; abwarten Straßenpflege 18, 2. Stock.

471. Eine sehr schöne Kirschbaum-Couchbettstelle ist ein Kinderstrümpfchen mit weißen Stöckchen verloren worden; abzugeben Hellgasse 16.

471. Altbier werden verpacht und pollirt Aufträge angenommen; Kornblumengasse 10.

473. Ein braunes Wachtelhündchen, mit kollgrauen Behang, auf den Namen Bischen hörend, hat sich verlaufen; wem darauf zu dessen Erkauf und billet um gefällige Zusendung gegen Belohnung; Hellgasse 10. im Laden.

473. Samstag den 14. dieß „Dreikönigstag“ a. im Wagner'schen Tanzsaalchen ein silberner Eau-toilet-Löffel, Gegen Erstehung dasselbe abzugeben.

473. Wer der Taschenbürster Diebe durch die Festgasse bis auf die Allgasse ist ein gelber Hundsbulldog mit schwarzen weißen Flecken und gelber Schnall verloren worden; der redliche Finder wird gebeten, ihn Allgasse 57, im Laden abzugeben.

1297. Eine achtbare Dame (Frauzösin) sucht in einem anständigen Hause Kost und Logis durch

Julius Jaffé,
beeidigter Dienstmann.

473. Ein Mädchen, welches Kleider macht und im Flicken geübt ist, wünscht noch einige Tage besetzt; Hellgasse 57, im Laden.

480. Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Flicken geübt ist, sucht einige Tage besetzt zu haben; Allgasse 67, einer Stiege

Bekanntmachungen.

1297 **Versteigerungs-Anzeige.**

Dienstag den 23. u. Mittwoch den 24. Juli,

Vormittags 9 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete Mobiliargegenstände, als: 2 goldene und silberne Uhren, 4 silberne Dosen, 1 gold Petschaft, 1 silb. Becher, silberne Löffel, 1 Zuckerschaale, 1 Etui mit silbernen Instrumenten, 1 Zuckerzange ꝛc., 2 Canapee, Stühle, 3 Commoden, 1 Schreibtisch, 1 Standuhr, 1 Stehpult, Spiegel, 1 runder Tisch, dto. Tische, 2 Zulegtische, 2 Sessel, 4 Bettladen, Bettung, Herrenkleider und Leibgeräth, Leinengeräth, Vorhänge, Schildereien, 1 Zimmerteppich, Tischteppiche, Vorlagen, 2 Küchenschränke, Küchengeschirr, Porzellan und Glaswerk, ꝛc., **in der Behausung No. 26 in der Bleichstraße** gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Leinwand-Versteigerung.

Donnerstag den 25. Juli, **Vormittags 10 Uhr,** sollen auf freiwilliges Anstehen und wegen Aufgabe eines Geschäfts nachverzeichnete Leinenwaaren, als;

25 Stück Bielefelder Leinen in 1/4 und 1/2 Stücken,
6 „ 6/4 und 12/4 schwere Betttücherleinwand von reinem Handgespinnst,
Eine Partie abgepaßte Tischtücher in verschiedener Größe,
„ „ dto. dto. **mit dazu passenden Servietten,**
„ „ **feine und mittelfeine Handtücher,**
„ „ **Küchen-Handtücher,**
„ „ **weiße irländische Taschentücher,**

alles in rein Leinen, wofür garantirt wird,

in dem Vergantungszimmer, Johannitterhof, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

---

473 18,000 fl. als erster Insatz werden ohne Vermittlung gesucht. Beliebige Offerten abzugeben in der Expedition d. Bl. unter Chiffre C. L.

---

473. **Bei J. Sipf auf dem Klapperfeld: Heute Dienstag Concert auf Blas-Instrument nebst großem Waldmannspotpourri.**

---

473. **Ein sehr guter Mittagstisch wird gegeben; Gelnhäuseraasse 4.**

1297. **Ein schon lange bestehendes Colonial-Waaren-Geschäft en gros & en détail auf hiesigem Platz in lebhafter Lage ist Familien-Veränderung halber unter vortheilhafter Bedingung mit oder ohne Haus zu verkaufen oder zu vermiethen.**

---

478. **Um mit dem Rest der Gartenmöbel zu räumen, verkaufe solche zu sehr billigen Preisen; Paulsgasse 2.**

Digitized by Google

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Verwandten machen wir hiermit die traurige Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigst geliebten Sohn, Bruder und Schwager **Jean Schaus** in einem Alter von 23 Jahren nach längerem und schwerem Leiden von dieser Welt in ein besseres Jenseits abzurufen.

Frankfurt a. M., den 14. Juli 1861.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Mittwoch den 17. d. M., Morgens 8½ Uhr, vom Sterbehaus, Bockgasse 4.

Todes-Anzeige.

Unseren lieben Verwandten und Freunden machen wir die für uns so schmerzliche Anzeige, daß nach 11 Wochen langem schweren Leiden unser geliebter Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Herr **Julius Hauswald**

im 43. Lebensjahre heute Nachmittag 2½ Uhr selig in dem Herrn entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitten

Frankfurt a. M., den 13. Juli 1861.

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Dienstag den 16. Juli, früh 6½ Uhr, vom Sterbehaus, Bockenheimer Landstraße 67.

Der Trauer-Gottesdienst wird Freitag den 19. Juli, um 9 Uhr, im Dome abgehalten.

Versteigerung eines Grundstücks in der Sachsenhäuser Gemarkung.

1297 **Samstag den 27. Juli, Nachmittags 3 Uhr,** wird, in Gemäßheit Vergünstigungs-Dekrets, Prag, d. d. 8. April 1861, als auch auf freiwilliges Ansuchen der großjährigen Erben, das zum Nachlaß des Herrn Geheimerath Willemer gehörige, in der Sachsenhäuser Gemarkung zwischen dem Hühner- und Wendelsweg liegende Grundstück

Gew. 8 Nr. 89 3 Viertel 20 Ruth. 73 Schuh Waldmaaß haltend,

nach dem Grundriß des Herrn Stadt-Geometer Hartmann in zwei Parzellen eingetheilt, als:

1. Parzelle Gew. 8 Nr. 89a mit Thürmchen, am Hühnerweg hält 1 Viertel 16 Ruth. 2 Schuh Waldmaaß, oder 2 Viertel 9 Ruthen 93 Schuh Feldmaaß;
2. Parzelle Gew. 8 Nr. 89 am Wendelsweg, hält 2 Viertel 4 Ruthen 71 Schuh Waldmaaß oder 3 Viertel 15 Ruth. 98 Schuh Feldmaaß,

an Ort und Stelle selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

473. In der Nähe der Eisenbahnen ist ein möblirtes Zimmer für 5 fl. 30 kr. zu ermiethen. Näheres in der Expedition d. Bl.

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 29. Juli, Vor- und Nachmittags, werden auf freiwilliges Anstehen und wegen Abreise nachverzeichnete sehr gut erhaltene Mobiliargegenstände, als:

1 Causeuse, 6 Stühle, 1 Sessel mit Pluche bezogen, 1 gesticktes Sopha, 1 gesticktes Fauteuil und 2 Feldstühle, 1 gothischer Schrank mit gesticktem Tableau, 1 Secretär, 1 runder Theetisch und andere Tische, 1 Nähtisch in Palisander mit Schildkroteinlagen und Mosaik, 1 Nähtisch in feinem Maserholz mit gedrehten Säulen, 2 massive Bettladen mit Sprungfederrahmen, 1 zweithüriger Kleiderschrank, 1 Pfeilerschränkchen, 2 Nachttische, 1 Kommode, sämmtlich in Nußbaumholz, 1 einthüriger Kleiderschrank, lackirt, 1 zweithüriger lackirter Waschschrank, Portraits, Spiegel, Glas und gemaltes Porzellan, Fenstervorhänge, weiße und in Lasting, gemalte Rouleaux, Portiers, verschiedene Sophavorlagen und Tischdecken, etwas Küchengeschirr und ein vollständiges Dienerbett mit lackirter Bettlade ꝛc,

in der Behausung No. 6, Theaterplatz, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Freitag den 26. Juli, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr, können diese Gegenstände in der Behausung angesehen werden. C. Belschner, Ausrufer.

(Wud—kz). (oo). Eigne Zunge dazu ge rauchen, Finger zum Geschreibsel, soweit Gehirn da ist, besser zu verwenden, Anlaß unbekannt.

Mainz, den 12. Juli. Getraide, während der Woche in festerer Haltung, als seither, konnte sich heute am Markte im Werthe nicht behaupten. Wir notiren: Waizen 13 1/6—14 fl., Korn 10 1/4—1/3 fl., Gerste 8 2/3—5/6 fl., Hafer 5 1/3 fl., Rüböl, bei stillem Geschäfte, ziemlich unverändert, effectiv 23—23 1/4 fl., pr. Oct. 24 fl. In Kohlsaamen ist noch nichts gethan, da sich die Fabrikanten in die hohen Forderungen der Landleute nicht fügen wollen. Mohnöl 33—34 fl., Leinöl 20 1/2 fl., Hülsenfrüchte unverändert. (M. Anzg.)

Worms, den 12. Juli. Wir notiren heute: Waizen fl. 14—1/2, Korn fl. 9 3/4, Gerste fl. 8 1/2, Bohnen fl. 12 1/2, Erbsen fl. 10, Hirsen fl. 10 per 100 Kilo. Mehl in der Partie fl. 12—1/4, No. 0 fl. 16—1/3. Roggenmehl fl. 9 pr. 70 Kilo. Rüböl eff. fl. 23, Prima Mohnöl fl. 33, Leinöl fl. 20 1/2. Repssaamen fl. 16—1/3. Repskuchen fl. 70—80 pr. Mille. (W. Ztg.)

Schweinfurt, 13. Juli. Die Zufuhr zur heutigen Schranne betrug ca. 500 Schäffel. Der Verkehr zeigte auch heute wieder keine besondere Lebhaftigkeit, und nahmen die Preise insgesammt abermals eine rückgängige Bewegung.

Fruchtmarkt-Mittelpreise.

Schweinfurt, den 10. Juli. Waizen 18 fl. 14 kr., Korn 15 fl. 36 kr., Gerste — fl. — kr., Hafer 8 fl. 23 kr.

Mainz, in der Halle, 12. Juli. Waizen pr. Sack zu 200 Pfund 14 fl. 57 kr.; Korn pr. Sack zu 180 Pfund 9 fl. 10 kr.; Gerste pr. Sack zu 160 Pfund 7 fl. 2 kr.; Hafer pr. Sack zu 120 Pfund 5 fl. 37 kr.

Theater-Anzeige.

Dienstag den 16. Juli 1861: Erste Gastdarstellung des königl. preuß. Hofschauspielers Herrn Hendrichs aus Berlin. **Egmont.** Trauerspiel in 5 Akten von Göthe. Egmont: Herr Hendrichs, Alba: Herr Ellmenreich. Abonnement-Vorstellung No 212.

Digitized by Google

Nr. 66, 4x. 18. Hollerbaum

Course der Staatspapiere 15. Juli, soweite der Börse. Fr. coursen.

Amst.	99½	M. L. u. k. S.	1—
"	99½	do. kl. Stücke	—
"	99½	3½ Pfdbr.	97½ G.
"	99½	3½ Pfdbr.	—
"	99½	Lomb. Lb. u. B.	79½ P.
"	99½	Ostpr. Obligat.	87 B.
"	99½	Nat.-Anl. 1854	58½ G.
"	99½	do.	57 G.
"	99½	4% Obligat.	87 G.
"	99½	Pomm. Pfdbr.	87 G.
"	99½	do.	—
"	99½	do.	—
"	99½	do.	—
"	99½	do.	—
Prov.	99½	Obl. k. R.	100½ P.
"	99½	do.	100½ P.
"	99½	do. Stammsch.	9 G.
"	99½	do. Stammsch.	9 G.
Belgr.	99½	O. 1865 k. R.	100 P.
"	99½	do.	100 P.
"	99½	do.	101 G.
"	99½	do. k. R.	101 G.
"	99½	do. Obligat.	101 G.
Brsl.	97½	Obl. k. R.	91½ P.
"	97½	do.	91½ P.

Ausländ. Fonds.

Bad.	99½	Obl. k. R.	100½ P.
"	99½	do. Obligat.	100½ P.
Gr. Fr.	99½	Obligat.	100½ G.
"	99½	Obligat.	100½ G.
"	99½	Obligat.	100½ G.
"	99½	Obligat.	100½ G.
Nass.	99½	Obligat.	106½ P.
"	99½	Obligat.	106½ P.
"	99½	Obligat.	95 P.
Brsch.	99½	Obl. k. R.	94½ P.
Leipz.	99½	Obl. l. F. à 20 kr.	91½ P.
Sächs.	99½	Obligat.	92½ P.
"	99½	Obligat.	92½ P.
Sch.	99½	Obligat.	47½ P.
"	99½	do.	47½ P.
Hess.	99½	Obligat.	—
Italy.	99½	O. l. F. à 20 kr.	100½ P.
"	99½	do.	100½ P.
Span.	99½	O. k. Hamburg	—
"	99½	O. k. à 20 kr.	15½ G.
Türk.	99½	Obl. k. R.	—
"	99½	do.	—
Schwed.	99½	Obl. k. R.	100½ P.
Dän.	99½	Obligat.	100½ b. u. G.
Russ.	99½	St. Pr.	2 G.

Actien-Course.

O. 350 k. R.	100½ P.		
do.	100½ P.		
do.	100½ P.		
100 k. L.	100½ P.		
100 k. L.	100½ P.		
Bad. 50 fl. L.	100 P.		
do.	100 P.		
L. 25 fl. 4% T.	100 P.		
do. H. 10 fl. L.	100 P.		
do.	100 P.		
do.	100 P.		
do.	100 P.		
Sch. Lippe 20 Kr.	100 P.		
Sch. 20 Fr. L.	100 P.		
Pfd. Litt. Pr. 40 Th.	100 P.		
Am. 40 fl. L.	100 P.		
Verein-L. à 10 Th.	100 P.		

Wechsel-Course.

Amsterdam k. S.	99½ G.	
Augsburg	99½ G.	
Berlin	99½ G.	
Bremen	6 G.	
Breslau	99½ B.	
Hamburg	99 B.	
Leipzig	99½ G.	
London	119½ G.	
Petersburg	99½ G.	
Paris	80½ G.	
Wien k. Währ.	99½ G.	
Disconto	4% p. A.	

Geld-Sorten.

Pistolen	5	20	5
Franz. Friedr'or	9	5	9
Holl. 10 fl. Stücke	9	4	9
Sand-Ducaten	5	2	5
20 Frs.-Stücke	9	2	9
Engl. Souvereigns	11	4	7
Russ. Imperiales	9	5	7
Dollars in Gold	1	2	7
Silber pr. Pfund fein	29	20	0
Franz. Cour.-Sch.	1	6	7
Poln. Bankbill.			
Bl. à 300 Fl. Conv.-Münz	81	6	2

Nicht im öffentl. Course.

Frankf. B.-Actien à 500	111 G.		
Quitt. Nat.-Bank-Actien	6 B.		
Quitt. Credit-Bank-Actien	145 G.		
Bayer Bank-Act. à fl. 500	—		
Darmst. B.-Act. à 500 fl.	103 b. u. G.		
Wien. B.-A. à 100 Rthlr.	72½ G.		
Mitteld. Credit-Actien	72½ G.		
Nordd. à 500 Mk.	104½ B.		
Internat. Bank in Luxemb.	84½ G.		
Thür. Lndwk.-A. à 200 fl.	96½ P.		
Darmstdt.-Act. à 200 fl.	83 G.		
Frankf. Hausmar.-B.-A. à fl.	200	93 G.	
Pfdbr. à 500 fl. à 4%	93 G.		
Pfdbr. à 4%	93 G.		
Frankf. Hausmar.-B. 3½	89½ P.		
Pfdbr. à 4%	93 G.		
Pfdbr. à 4%	93 G.		
Pfdbr. à 4%	93 G

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Anzeichen als Extrabeilage.

(Expedition: am Leichhorn, Schlachthausgasse 21.)

№ 167. Mittwoch den 17. Juli **1861.**

Bekanntmachungen.

„Neue Anlage."

Donnerstag den 18. Juli 1861:

Großes Extra-Concert

vom Musik-Corps des kön. preuss. 30. Infanterie-Regiments.

Beleuchtung des Gartens durch die galvanische Sonne mit abwechselnden Lichteffekten.

Das chemische Laboratorium

von **Dr. Schleussner**, Römerberg 18,

empfiehlt sich zur Ausführung von allen in das chemische Fach einschlagenden Aufträgen, unter Zusicherung reeller Bedienung. Alle Chemikalien, welche in der

Photographie

Anwendung finden, sind bestens stets in größter Reinheit und zu möglichst billigen Preisen vorräthig zu haben. 240

Negligéhauben

empfiehlt in reicher Auswahl zu billigsten Preisen. 1278

Louis Rau, Bleidenstraße 9.

1277 Möblirte Zimmer an der Hauptwache, im 1. u. 2. Stock. Friseur **Krieckler.**

Die Loosungen und Lehrtexte der Brüdergemeinde für 1862
sind eingetroffen in der Buchhandlung von 1298
H. Theodor Völcker, Römerberg 3.

1260 **Crinolines in Shirting, Tüll u. Piqué,** sowie auch einfache Stahlröcke empfiehlt zu billigsten Preisen
Louis Rau, **Bleidenstr. 9.**

1286 **Reste Seidenzeuge**
für alle Zwecke verwendbar, zu ungemein billigen Preisen in der Seiden-Waarenhandlung von
Theodor Beer, **Neukräme 32.**

1278 **Lait de Perles**
zur Verschönerung und Erhaltung einer weißen Haut. Garantie für Unschädlichkeit.
C. Krieckler, Coiffeur, Steinweg 2.

1278 **Als Kapital-Anlage à 5%**
oder auch um frei zu wohnen,
sind stets Häuser in und vor der Stadt zum Verkaufen zu empfehlen durch **Julius Jaffé,** Allee 17, beeid. Sensal.

Anstalt zur Nachweisung von Arbeit.
1257 Zur **Generalversammlung** auf Donnerstag den 18. Juli, Abends 6 Uhr, im **Lokale der Anstalt,** Zeil No. 3, neben der Constablerwache, ladet ein
Der Vorstand.

Ausverkauf wegen Lokal-Veränderung.

Barège von 10 kr. die Elle an, wollene Stoffe von 12 kr. die Elle an, franz Jaconnet 16 kr. die Elle, gestickte Kragen, Manchetten, Spitzen und Tülle, Schleier, Spitzen-Mantillen von 8 fl. an, Fichus, Châles, Barbes, Handschuhe ꝛc. ꝛc. Brüsseler Kragen außergewöhnlich billig. **Jos. Penne, Zeil 24,** vis-à-vis der Constablerwache.

1278. Getragene Herrenkleider werden stets gekauft und bestens bezahlt bei
N. Sichel, Bornheimerstraße 6.
Bestellungen, sowie Briefe durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

Zoologischer Garten.

1267

Heute Mittwoch den 17. Juli 1861, Nachmittags 5 Uhr:
(Bei günstiger Witterung)

Concert,

ausgeführt vom
Musik-Corps des Grossh. Hess. 2. Infanterie-Regiments von Ollenbach.

Eintritt nur für Mitglieder und von denselben persönlich eingeführte Fremde.

Der Verwaltungsrath.

1278 **Schmiedeiserne Gartenmöbel und Bettstellen**
empfehlen zu den billigsten Preisen
Gebrüder Marburg, Friedbergerstrasse 13.

Kirchweihfest in Oberrad.

475 Heute Mittwoch den 17. Juli: **Großer Ball,** wozu höflichst einladet
J. G. Koob, zum Frankfurter Hof.

1226 **Ein Hinterhaus zum Betriebe einer ruhigen Fabrik zu**
miethen gesucht.

Meine Wohnung ist vom 17. Juli an: **Zeilerstraße 17.**
474 **Dr. med. Bernhard Stern.**

474. Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine Wohnung Fischergasse No. 19 nach der **Fronhofstraße 5** verlegt habe und halte mich meinen alten, und neuen Kundschaft, sowie meinen geehrten Tischen bestens empfohlen.
W. Jirsch, Tapezierer.

Ein Tischlerhund zu einem Zimmer wird gesucht, 3 fl. pr. Monat; 15. Neumarkt 3.
460

Reitpferde-Verkauf.

Eine Stute, gut zugeritten, von sechsjährigem Frankenpferd, ist Abreise halber preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Herrn Stallmeister Kappel.

467. Eine Familie sucht eine möblirte oder unmöblirte Wohnung außer der Stadt wird vorgezogen, auf 6 Monate oder länger zu miethen, bestehend aus 4—5 Schlafzimmern, Wohn- und Speisezimmer, Kinderzimmer, Mansarden ꝛc. Frankirte Offerten nebst Preisangabe bittet man an Herrn Sattler **Schäfer,** gr. Gallusgasse, zu adressiren.

475. Zitherspiel-Unterricht wird ertheilt. Näheres bei Musikalien-Händler **Blum,** Theaterplatz No. 5.

497. Zwölf Zoll schwere fette Dielen sind bei dem Gartenbesitzer und Obstmostpresse-Fabrikanten **A. Wunderlich,** zu Wendelsheim, Offenbergen, zu verkaufen.

Tannen-Holzkohlen, abgeholt pr. Malter 32 kr., frei ins Haus geliefert 36 kr., bei Abnahme von 6 Malter à 30 kr. pr. Malter bei

Otto Chr. Ochs, Fischerfeldstraße 3.

1278 **Wohnungen zu vermiethen.**

In den neuerbauten Häusern Unterweg Nr. 40a und Nr. 40 vor dem Eschenheimerthore nächst der Blumenstraße sind noch einige Wohnungen von je 5 Zimmern, Vorzimmer, Zubehör u. Garten sogleich zu vermiethen. Täglich einzusehen und Näheres Langestraße 10, Parterre, zu erfragen.

1278. Im **Mittelpunkt der Stadt** ist eine **herrschaftliche Wohnung** im 1. Stock, enthaltend 8 Piecen, wobei ein großer Salon, Küche, nöthige Dienerzimmer ꝛc. **preiswürdig zu vermiethen.** Näheres durch

Julius Jaffé, beeidigter Sensal.

Stadt Wiesbaden.

1291. Zu einem guten billigen Mittagstisch à 20 kr. werden Abonnenten gesucht.

1297. Die neuen **ächt englischen** Fischgeräthe, künstliche Fliegen, Frösche, Heuschrecken, Köderfischchen, Fischstöcke angekommen.

Gewehrhandlung **J. Sackreuter.**

---

472 Ein Mädchen, im Kleidermachen und feinen Nähereien wohl erfahren, wünscht noch einige Tage in der Woche besetzt zu haben. Näheres kl. Kornmarkt 14, im Laden.

1297. Ein schon lange bestehendes **Colonial-Waaren-Geschäft** en gros & en détail auf hiesigem Platz in lebhafter Lage ist Familien-Veränderung halber unter vortheilhafter Bedingung mit oder ohne Haus zu verkaufen oder zu vermiethen.

---

467 Oederweg (Unterweg) 42 ist eine schöne Wohnung mit allen Bequemlichkeiten und Garten von dem 1. October, auf Verlangen auch früher, zu vermiethen und täglich zwischen 10—12 Uhr anzusehen.

---

473 18,000 fl. als erster Insatz werden ohne Vermittlung gesucht. Beliebige Offerten abzugeben in der Expedition d. Bl. unter Chiffre C. L.

Aechte Manila-Cigarren sind 25 St. zu 54 kr. und 1000 St. zu 34 fl. auf dem Comptoir Kaffeegasse 2 zu haben.

1278. **Shirtings** in allen Qualitäten von 7 kr. an pr. Elle, sowie **Piqué** und **Halb-Piqué** billigst bei **Theodor Poll,** Schnurgasse 48.

1278. Trutz 37 der 1. Stock zu vermiethen. Näheres neue Taubenstraße 13, 1. St.

1278 Eine Wohnung von 7—8 Zimmern nebst Zubehör ist zu vermiethen, Trutz 26; Näheres Graben 39.

1278. Ankauf von Büchern bei **H. Bechhold,** Allerheiligenstraße 89.

---

474. Ein ordentlicher Mensch, welcher das Packen der Kurzwaaren gut versteht, wird gesucht; Schnurgasse 13, im Kurzwaarenladen.

---

474. Ein Schreiner-Lehrling wird gesucht; Götheplatz 3.

Bekanntmachungen.

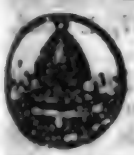
Restauration & Café: „Concordia“

(Bockenheimer Chaussee No. 65)

nebst Gartenwirthschaft (Diner apart zu jeder Tageszeit)

empfiehlt ergebenst

1278 **W. A. Simon.**



Ersparungs-Anstalt.

1298 Neue Einleger, zum Eintritt für den 1. September, belieben sich bis **zum 10. August** bei dem Buchhalter Herrn **Heinrich Wirth**, Neuekräme 10, **persönlich** anzumelden.

Frankfurt a. M., den 15. Juli 1861.

Die Direktion und in deren Namen:
Dr. Schrader, z. Z. Präses.

Italienische Nacht

im ***Café Schiefer***, vormals ***Rau***, in Bockenheim.

475 Dahin, dahin!
Möcht' ich mit dir, o mein Geliebter zieh'n. — Göthe.

Zu dem bevorstehenden, unterm 17. Juli d. J. stattfindenden Gustav-Adolphs-Feste wird dem Publikum in meinem prachtvoll erleuchteten Garten bei unsichtbarer, nicht desto weniger dem Ohre schmeichelnder Musik und bengalischem Feuer, gar manches überraschende, gleich den früher so besuchten Nächten der Mainlust in Frankfurt, wenn auch in verjüngtem Maßstabe, geboten werden.

Ich lade ein verehrtes Publikum zu recht zahlreichem Besuche ein, unter Zusicherung prompter und reller Bedienung. Für die am Eingang erhobenen 6 kr.-Kärtchen kann man ein Gustav-Adolph-Törtchen, die speziell zu diesem Feste in **meiner Conditorei** gefertigt werden, empfangen. Auch werden solche als 6 Kreuzer bei andern Gegenständen der Zehrung an Zahlungsstatt genommen.

Carl Schiefer.

Buchene Holzkohlen

zum Bügeln, Löthen ꝛc. **sind zu haben bei**

Wilh. Armbrüster.

1278 Friedbergerstraße 16.

1278. Bei vorkommenden Sterbfällen empfehle ich mich mit Talaren von 3 fl. an bis zu den feinsten. **Hänel Wtw.**, Fahrgasse 33 und Rothekreuzgasse 10.

Zu verkaufen.

1273. Gut möblirtes 19" lang, 9" breites Gitterbettchen 6, nächst der Leberbaulle.

1469. Blauen Strauwinterüberzieher, wenig getragen und deshalb ganz billig abzugeben; Katharinenstraße 3, 3. Stock.

1474. Zwei antike Eisenstöße (Kandlaber), Göthepl. 6.

Eine Badewanne mit Kupferrohr, Badeofen, Sitz, Leiter und zwei große Tuch-Reise-Taschen zu verkaufen bei **H. Levy**, Schützenstraße 1.

Gebrauchte Zimmeröfchen, noch so gut wie neu, sind billig zu verkaufen; Bleichstraße 18, im Hinterhause, 2. Stock.

475. Ovalen Plattschlitten zu verkaufen; große Schachtelmachergasse 4.

Zu vermiethen.

1289. Eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör ist zu vermiethen; Adlerstraße **Wohl**, Kontur-Lit. 35.

1286. Pl. Friedhofergasse 2, im neuen, bunten Hause, ist 1., 2. und 3. Stock zu vermiethen; zu erfragen daselbst Parterre.

1270. Ein geräumiges Zubehörlokal, passend für Schuhmacher, Schneider oder Weißnäherin, ist Bockenheimerstraße 29, im Laden.

1272. **Geschäftslokal**, Kaiserstraße 9.

1274. Friedberger Anlage 11, hohe Parterre 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Cabinet, Küche nebst Speisekammer und allem Zubehör; Gartenantheil.

1277. Eine schöne Wohnungen sind alle zu vermiethen und sofort zu beziehen, Bockenheimer Chaussee 65.

1278. In schöner Lage der Zeil sind 2—6 elegant möblirte Zimmer nebst Dienerzimmer zu vermiethen. Näheres durch Zeil, Killer 17.

473. Zwei möblirte Zimmer zu vermiethen; Allerheiligengasse 49.

473. Zwei tapezirte, sehr schön möblirte Zimmer; Junkernstraße 8.

468. 2 möblirte Mansard-Zimmer zu vermiethen; Schaafthor 22, Hinterhaus.

474. **Räumerberg No. 32** sind einige nett möblirte Zimmer, auch hinten gelegen, z. B. 5 per Monat an solche Herren zu vermiethen.

476. **Fahrgasse 43** ist im 1. und 2. Stock, sehr schön möblirt, zu vermiethen, und sofort zu beziehen.

477. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet, mit oder ohne Möbel, zu vermiethen.

474. Ein schön möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Thomasstraße 24, Hth., 3 Stock.

474. Elegant möblirte Zimmer nahe am Bockenheimerthor, neue Mainzerstraße 58, sind billig zu vermiethen.

474. **Ziegelgasse 13**, 1. Stock, Zimmer mit Kabinet möblirt zu vermiethen.

474. Eck der Friedberger- und Schäfergasse No. 11, ist der zweite Stock nebst Zubehör zu vermiethen.

474. Gr. Friedbergerstraße 27, 1. Stock, ist hinten ein möblirtes Zimmer.

1298. Zwei hübsch möblirte Zimmer mit Aussicht auf den Main sind an einen oder zwei Herren zu vermiethen; alte Mainzerstraße 39, 2. Stock.

472. Bockenheimergasse 43 im Hinterhause ist eine geräumige Parterre-Wohnung zu vermiethen.

472. Junkernstraße 1 ist der 3. Stock, eine freundliche mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnung von 7 Zimmern zu vermiethen.

471. Schmiedgasse 40 sind möblirte Zimmer zu vermiethen.

464. Dämelgasse 20 sind Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

475. Ein schön möblirtes Zimmer per Monat 4 fl. 30 kr., Hainhofstaß 4, alt Gasse, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Göthepl. 3.

474. Gr. Eschenheimerstraße 6, 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

475. Ein Stübchen mit Bett ist zu vermiethen; Bockenheimergasse 4, im Laden, rechts.

474. Ein schön möbl. Zimmer an einen soliden Herren sind bei 1. August; alte Mainzergasse 36, 2. Stock.

475. **Zu vermiethen.** Am Friedbergerthor, Kaiserstraße **39**, eine Wohnung gleicher Lage, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller, Badestammer ꝛc., auch kann Stall und Remise dazu gegeben werden. Näheres von 3—6 Uhr Nachmittags.

474. Möblirte Zimmer; Rossengasse 1, 2. Stock.

474 Stellengesuche 5 ist eine neue Wohnung von 2 Zimmern, 2 Mansarden und Wasser in der Nähe Keller, zu dem Preis von 240 M. an eine stille Familien zu vermiethen kann sofort bezogen werden.

475. 3 Zimmer, Küche, Keller, Obdarmer; gr. Freiheitsgasse 35.

476 Stube und Küche an Alleinstehenden Leute 8. 1. Stock, Hinterhaus, zu vermiethen.

477. Ein gut möblirtes Zimmer mit Burschengelaß an einen Herrn Kleeblattgasse Nr. 6 zu vermiethen.

478 Möblirtes Wohnung, 2 Zimmer, Cabinet, Küche, Keller u. s. w., Kleeblattgasse No. 3.

1267 Ein möblirtes Zimmer; Schuhgasse 19, Hinterhaus.

Dienstgesuche und Anerbieten.

479. Eine gesetzte und treue wird gesucht; Schuhgasse 19, im Laden.

Eine mit den besten Zeugnissen versehene treue gesetzte Mädel, welche längere Zeit bei einem einzelnen Herrn als Hausbälterin condicionirte und sich gerne häuslicher Arbeiten unterzieht, sucht ein gleiches Eingeschäft eine Stelle. Zu erfragen Mühlbeerg. 20, 1. Stock.

473. Ein starkes reinliches Küchenmädchen sucht gesucht; Reitergasse 13.

483. Ein ordentlicher Bursche, welcher 18 Jahre alt ist, sucht Dienst.

483. Ein Mädchen, welches zweihen, Bügeln u. nähen kann, wünscht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Zu erfragen Fr. Hallgasse 7, 7.

473. Ein verheiratheter und zuverlässiger Mann, der noch einige Stunden des Tages frei hat, wünscht Beschäftigung als Kutscher oder Portier, 1. Stock.

473. Es wird ein reinliches gesittetes Mädchen; Saalgasse 19, gesucht.

473. Ein tüchtiges Küchenmädchen wird gegen guten Lohn gesucht; große Fischergasse No. 4.

474 Es wird ein Monatmädchen gesucht; Grunbesgasse 19.

473 Es wird ein Zuspfunge gesucht; Gallusstraße 11, neu.

473. Ein junger Mann von hier, welcher der französischen Sprache mächtig ist, wünscht sich als Portier oder Kutscher zu placiren; Neumarktplatz 11.

472. Ein reinliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen und Handarbeiten kann, wird gesucht; Hochstraße 1, 2. Stock.

472. Ein gutes Mädchen, welches die Landwirthschaft gründlich versteht, wird gut empfohlen wird, sucht eine Stelle als Hausmädchen; gr. Fischergasse 19, 2. Stock.

472. Ein reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen hat, wird gesucht; Kleeblattgasse 22, 1. Stock.

456. Ein junger Mann von circ. 28 Jahren, der in seinen Zeugnissen die besten Zeugnisse besitzt, sucht irgend Anstellung in Geschäfts, in welcher er 2 Jahre als Kutscher war, eine anderweitige Stelle. Näheres in der Exped. d. Bl.

473. Ein ordentliches Mädchen, welches schneidern kann, sucht baldigst eine Stelle als Mädchen allein, am liebsten als Vorarbeiterin 2. im 2. Stock.

473. Ein ordentliches Mädchen aus gesetztem Alter, welches noch nicht hier gedient hat, sucht Dienst als Haus- oder Zimmermädchen bei einer einzelnen Herrschaft; zu erfragen im Waldmannen 8, 2. Stock.

474. Ein gesetztes Mädchen sucht eine Stelle. Näheres Mühlbeerstraße 15, 1. Stock.

474. Ein treues gesittetes Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht als Haus- oder Zimmermädchen eine gute Stelle. Näheres Cronbergergasse, Zeilseite, im Brenzlichen Gartenhause.

474. Ein gesittetes Mädchen sucht Monatpflege; zu erfragen Ankergasse 6.

474. Ein treues ungesetztes Mädchen von braven Eltern wird baldigst eine Stelle gesucht.

470. Ein solides Mädchen, welches zu allen Arbeiten willig ist, sucht eine Stelle, am liebsten als Hausmädchen; Bockenheimer Chaussee 4.

474. Es wird für ein Neugeborenes auf guter Familie, welches französisch spricht u. gute Zeugnisse hat, eine passende Stelle gesucht; zu erf. Weinbalberg. 29, 2. Stock.

474. Ein gesittetes Mädchen wird gesucht; Saalgasse 19.

474. Ein Mädchen, das stelle zu Kindern hat und zu aller Arbeit willig ist, wird gesucht, fl. Eichenheimergasse 50.

475. Ein Mädchen sucht einen Dienst als Hausmädchen oder Mädchen allein; Eschenheimergasse 19, 2. Stock.

474. Ein Mädchen, welches Lust hat, nähen und stricken will, wird gesucht; Lohn 3 fl. im Monat.

475. Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht Stelle; Alleinstehungen. 12

476. Zwei Mädchen mit der erforderlichen Kenntnissen suchen Stellen als Mädchen allein; Mädchen auf das Zweybrücken zu erfragen.

477. Ein Junge von 15 Jahren, welcher über Land dienen, sucht eine Stelle als Knecht; gute Behandlung; Wo, in Mainzerhof.

Mädchen über Ursache finden Stellen d. Rhein. Nr. 1. Mainzerhofgasse 1.

478. Ein Mädchen wird zu zwey Personen in eine stille Familie gesucht.

479. Ein Bursche in oder Arbeit will, wird gesucht; Gewaltsgasse 5.

476. Ein Mädchen gesetzten Alters ohne Anhang, welches bürgerlich kochen kann, Hausarbeit und Handarbeit nicht verschmähen will, sucht Dienst bei einer stillen Herrschaft oder auch Kinderpflege; zu erfragen Kothhirschgasse 4, 2. Stock rechts.

474. Ein 2 neu solides und reinliches Mädchen wünscht eine Stelle als Hausknecht oder Kinderwärterin; zu erfragen Kl. Bleichgasse 2.

480. Ein Mädchen sucht eine Stelle als Köchin oder Mädchen allein in anständigen Hause und kann gleich eintreten; Gutsstr. 16, Hr. Dr. Dorbach.

481. Ein gebildetes Frauenzimmer aus sehr guter Familie, in gesetzten Alter, welches in allen Theilen des Hauswesens gründliche Kenntnisse besitzt, gute Empfehlungen hat, sucht eine Stelle; in der Expedition des Blatts.

485. Ein Mädchen, das etwas kochen kann und zu einer Kinder willig ist, wird gesucht; Bleichgasse 126.

476. Ein junges Mädchen, welches drei Jahre in Condition gestanden hat, in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, wünscht baldigst eine Stelle; zu erfragen Goldgasse Nr. 11. Quartehaus.

475. Herschafte-Köchinnen werden gegen guten Lohn gesuchet; Frau Hofmann, Bierschieg. 8.

Bekanntmachungen.

486. Jüdisches **Weiß**, 39 fr. per Pfd. bei **G. Weißfeller** in Schwanau. 22.

1344. **Altes Papier, Briefe, Zeitungen, verschiedene Bücher** und Einlagsmappen kauft **Holl**, fl. Kommarktlik.

Emmenthaler Käse, in Ca-
lin, per Pfd. 32 kr. bei gefälliger Abnahme billiger;

In. Schweizer Hochhüttler
Heinrich Handel,
Buchgasse 1, d. 1. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. Kasse.

484 Ein Feiner, neuer Zinscher mit vielen Pfoten und kurzen Schwanze, und auf den Namen „Schumann“ hörend, hat sich in der Nacht vom Gallusthore verlaufen und ist demjenigen der denselben dem Eigenthümer wieder Zuführt zugesagt, und Belohnung zugesichert.

474 1/4 Loos No. 29363 1/4 Loos No. 12401 in der Stadt Wien 140 Gewinnste-Lotterie sind abhanden gekommen, vor deren Ankauf gewarnt ist.

471 Gefunden den 15. Juli unter der Mauerwerk von Sachsenhausen bis zu Offenbach 6 Achtel Loole der Frankfurter Lotterie und 2 St. Actie der Loose No. 1040. 14224. 14224. 1892. 14110. 19208. 19208. 19208. No. 6. und der Eigenthümer mit Ausnahm berechtigt, vor deßen Ankauf gewarnt wird. **J. Kallmann.**

474 Es wird hiermit benachrichtigt, daß das Aktenbuchstaben 24 im Laden zu verkaufen, Obelbuchstaben, enthaltend 1 Schiefel Schreibpapier, 1 Lineal, 2 Fl. 1 Pf. 1 Bleistift, 1 Fl. 3

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Oeffentliche Sitzung der gesetzgebenden Versammlung
Freitag den 19. Juli 1861, Nachmittags 5 Uhr.
Tagesordnung:

Vorträge des Senats:
1) Die Erhebung der Laternen- und Brunnengelder für das Jahr 1861;
2) Rechnungsablage auf den Status aufgestellt für das Land-Jahr-Rad-pro 1861;
3) Herstellung eines Brunnens auf der Pfingstweide;
4) Rechnungsablage auf den Status für das Rad-Gregoriusfest 1 pro 1861;
5) Rechnungsablage über die neue technische Einrichtung der Mühne;
6) Ankauf eines Taufbeckens;
7) Ankauf des Gasthauses zur „goldenen Lust", und
8) den Ankauf des Hauses No. 100, genannt „zum Pfau" in der alten Judengasse betreffend.

Frankfurt a. M., den 16. Juli 1861.

Kanzlei der gesetzgebenden Versammlung.

CAFE JANSEN in Bockenheim,
Heute Mittwoch am
Gustav-Adolphs-Fest:
Großes Extra-Concert
ausgeführt von der Kapelle des **Königl. preuß. 4. rhein. Inf.-Regiments No. 30**, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **C. Voigt.**
Abends: Brillante Ballonbeleuchtung des Gartens.
Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

Heute Mittwoch im Erlanger Hof:
Männer-Vocal-Quartett,
aus vier Mitgliedern des Großherzogl. Hof- und National-Theaters in Mannheim bestehend.
Morgen Donnerstag den 18. Juli in der Gartenwirthschaft des Hrn. **Reutlinger.**
Bei ungünstiger Witterung im Saal.

Gesellschafts-Kasse zur „Stadt Friedberg".
Heute Abend 8 Uhr: **General-Versammlung.**

Selterwasser von dem Selterbrunnen, in ganzen und halben Krügen frisch täglich bei **W. Schenk**, Schiffstraße 19, **W. Leffloth**, Mühlgasse 13. Hauptdepot bei **Gottfr. Mues**, Fahrg. 16, der Weißfrauen-Kirche.

Crinolins billig bei **L. Ziegler**, Allerheiligengasse 30.

Digitized by Google

Crinoline und Corsetten

werden gewaschen und aufgebrannt bei 1299

E. Zieher, Kirchgasse 30.

Pferde-Verkauf.

Ein guter Wagen von zwei Pferden, geeignet für einen Droschken-Kutscher, ist zu verkaufen. Zu erfragen Annenstrasse 10, zum alten Schwirtz. 1298.

Knaben-Garten- und Hosenträger bei

E. Zieher, Kirchgasse 30.

476 Es wird eine schöne gesunde Hochpartie-Kuh zum 7. bis 8. Zimmern mit Garten gesucht, wenn an der Stadt oder auf den Wällen wohlig findet zu mieten gesucht. Anfrag bei Sanitat **Biermannstadt** in der „Harmonie".

476 Ein Stein unter dem Datum von 16. Juli von abwesend Schreiben mit dem Siegel **D. E.** bitten mit leidbarer Namensunterschrift an den Adressaten indessen erlangen zu lassen. **L. C.**

1299 Für ein Wagenschloß in Cassel wird ein eine Arbeiterin gesucht. Näheres **W. Knobbauch & Söhne** dahier.

Bei **Kirsch,** Breitgasse 7, sind seine gebrauchte gut- und 11 Fischen zu verkaufen, gestellt oder gutkommen, 1800,00 und 900 fl. Einrichtung 1200 fl. und 900 fl. Stellgeld, 700 fl. und 600 fl. Vorhanden, 200 Sterne, 400 Burgunder, 200 Portweinkeln neue Fischen im 300 wie im 1000 und Weiter-Fischen neue Fischen bestens.

476 Mehrere mittelgroße Häuser in Geschäftslage sowie **Carl Bauer,** Hofgraphe 1.

Zu verkaufen.

476. Ein neues chaise longe mit 2 Kissen zu verkaufen; Schützenhofstein 4.

476. Ein gebrauchtes, vollständiges Bett nebst Seitlade und eine Commode billig; Bauinspektorstein 8, 2. Stock.

1296. Zu verkaufen: eine sehr schöne große Uhr in schwarzem Nussbaum und dem Gewicht in Wasser- u. Glückschmiede-Façon für 200 fl., ferner einen Stuhl und zwölf gepolsterten Esszimmerstuhl für 200 fl. und Sophas in 6 Stellen mit Kissen gepolstert für 55 fl. nebst der Schmiedstube 3, Je-St.

Zu vermiethen.

475 Ein freundlich möblirtes Zimmer an einen Herrn; Neugasse 9.

1298 Einem der Schuldwaßgasse, der Westannenstraße gegenüber, ist ein 1. Stock des neuerbauten Hauses eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammern und Keller, mit der Aussicht in den großen Park, um 1. 200 zu vermiethen.

476 Ein große Zimmer als Wohnung oder Geschäftslokal zu vermiethen; Goldgasse-Straße 6, 2. Stock.

475 Zwei tapezierte Zimmer mit Kammer, nebst Küche und Zubehör, sind sofort zu vermiethen, Faber-gasse 16.

475 Ein Laden mit oder ohne Gewölbe sogleich zu vermiethen. Näheres Langgasse 16.

1298 Kl. Kornmarkt 13 ist eine freundliche Wohnung im ersten Stock mit einem Zubehör, sowie mit einem Laden gleicher Lage zu vermiethen.

476 Schützenhofstein 4, an der schönen Aussicht, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, großer Küche und geschlossenem Vorplatz, um 275 fl. zu vermiethen und kann täglich bezogen werden. Zu erfragen im 2. Stock.

470 Ein möbl. Zimmer nebst Cabinet an 1 oder 2 Herrn zu vermiethen; Wilhelmstr. 8, Parterre.

Dienstgesuche und Anerbieten.

475 Ein tüchtiges gewandtes Süßmädchen sucht eine Stelle.

470 Ein gut empfohlenes Mädchen sucht eine Stelle. Näheres Bleichstraße 1.

Eine ordentliche Köchin mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle; **Bender,** Grabenstr. 30.

Bibliotheca Classica

475 Ein **reinliches** zu aller Arbeit williges Mädchen, das **einfach bürgerl. kochen** kann, **sucht eine Stelle** durch Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

1297 1 auch 2 solide Burschen, die gute Zeugnisse aufweisen, mit der Küferei und Packen gut umgehen können, werden gegen guten Lohn zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

465 Ein starkes reinliches Mädchen, zu aller Arbeit willig, gesucht; Saalgasse 3.

475 Ein einfaches braves Mädchen, das etwas kochen kann und in der Hausarbeit tüchtig ist, wird gesucht. Näheres Eschenheimerthorzoll.

475 Ein junges Mädchen, welches fein nähen und sonst Arbeit verrichten kann, sucht eine Stelle als Kinder- oder Hausmädchen. Näheres bei Frau **Gotthold**, Fahrg. 110.

475. Ober-, Zimmer- u. Saalkellner, sowie tüchtige Conditoren, sucht das Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimerstraße 8.

475. Ein gebildetes Frauenzimmer sucht Stelle zur selbstständigen Führung einer Haushaltung oder zur Stütze der Hausfrau.

476 Ein Zapfjunge wird gesucht; Gallengasse 10.

473 Ein gebildetes Frauenzimmer, welches seit Jahren mit der Krankenpflege vertraut ist, die besten Zeugnisse besitzt, wünscht für eine ältere oder leidende Dame, oder auch für ein kleines oder krankes Kind engagirt zu werden. Näheres Mainzer Chaussee 55.

1297 Ein gebildetes Frauenzimmer sucht eine Stelle zur selbstständigen Führung eines Hauswesens. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

476 Eine gesetzte Person, welche bürgerlich kochen kann, wird gesucht; Stiftstraße 15, 3 Treppen.

Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle; **Bender**, Graben 39.

Eine gesetzte Person, welche sehr gut kochen kann, sucht eine Stelle; Grüneburgweg 18.

Gesuche verschiedener Art.

476. Einige Malter alte Kartoffeln zum Viehfüttern werden zu kaufen gesucht; Mainstraße 14.

Bekanntmachungen.

476. Von Niederrad durch den Wald, über den Sandweg nach Frankfurt, wurde Sonntag den 14. Juli ein fünfreihiges Granatarmband mit Schloß verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung Döngesgasse 48, 4. Stock, abzugeben.

476. Neuer saftiger Schweizerkäs, Düsseldorfer Tafel-, sowie süßer Weinmostsenf bei

F. C. Fertsch,
Fahrgasse 3 nächst der Brücke.

475. Sonntag Abend verlor ein Lehrjunge einen Zeugstiefel von der Gelnhäusergasse bis in die Ulmenstraße; der redliche Finder wird gebeten, denselben abzugeben Gelnhäusergasse 11, im 2. Stock.

476. Eine grüne Saffian-Brieftasche, enthaltend 46 fl. in Scheinen, wurde zwischen 11 und 12 Uhr vom Neckarbahnhof bis zum Untermainthor und den Revisionshallen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe kl. Hirschgraben 5 gegen Belohnung abzugeben.

475. Eine stille bürgerliche Familie wünscht ein Kind in Kost zu nehmen; Näheres bei der Expedition.

475. Ein lederner Geldbeutel, woran zwei Schlüssel geknüpft waren, wurde verloren. Inhalt: 8 fl. Münz, $^3/_8$ Loose, 3. Klasse Frankf. Lotterie, $^2/_8$ Nr. 711, $^1/_8$ Nr. 15806.

475. **Verloren: Die Kapsel einer Wagenachse. Gegen Belohnung abzugeben Wallstr. 9, in Sachsenhausen.**

Zoologischer Garten: Concert.

Theater-Anzeige.

Mittwoch den 17. Juli: (Italienische Opernvorstellung der Gesellschaft des Herrn E. Merelli, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Orsini. **Semiramis**. Große Oper in 2 Akten. Musik von Rossini. Außer Abonnement.

Course des Staatspapiere 16. Juli. (Schluss von Börse.) Fr. emprint.

Ost.	5% Met. i. S. R.	—	
	5% dº Anl. Stücke	—	
	5% dº 1854 i. S.	71½ Fr.	
	4% dº 1839 i. S.	62 Fr.	
	4% dº 1852 i. S.	59 Fr.	
	5% Vorst. Comp. i. S.	80½ Fr.	
	5% Nat.-Anl. 1854 i. S.	87½ Fr.	
	5% dº Met.-Anl.	87½ Fr.	
	4% dº Comp. G. i. S.	48½ G.	
	4% dº Met.-Obl.	41½ G.	
	3% dº	—	
	2½% dº	—	
	5% dº 1860	—	
	5% dº 1864	—	
Pr.	5% Obl. v. R. à 100	102¾ Fr. ½ G.	
	4% dº	92¾ G.	
	3½% Staatsanl.	84½ G.	
	3½% Pr. Anl. à 4. R.	100½ G.	
Bayr.	5% G. 1850 u. R.	108 Fr.	
	4% dº	92¾ G.	
	3½% dº	101 G.	
	3½% A. R.	101¾ Fr.	
	3½% Obligat.	97½ Fr.	
Sachs.	4% Anl. v. R. E.	92¾ G.	
	3½% dito	89½ Fr.	
Bad.	5% Obl. à R.	100 Fr.	
	4% dº	92¾ G.	
	3½% dº	89½ G.	
Darmst.	4% Obligat.	92 G.	
	3½% dº	89 G.	
Nass.	5% Obligat.	100 Fr.	
	4% dº	92 Fr.	
Frankf.	4% Obl. à 1000 fl.	92 G.	
Lauenb.	4% Obl. i. R. à 100 Thlr.	92 G.	
Braunschw.	4% Obligat.	92 G.	
Hess.	4% Obligat.	92 G.	
Meckl.	4% Obligat.	92 G.	
Belg.	4% O. L. F. à 25 Fr.	100½ Fr.	
	4% dº à 100 Fr.	—	
Sächs.	4% Obl. d. K. R.	98½ Fr. ½ G.	
Schwed.	4% Obl. à R. E. à 200 Fr.	101½ G.	
Russ.	4% Obl. à R. E. à 100 Thlr.	101½ G.	
	5% dº à 100 Fr.	102 G.	
Holl.	4% Obligat.	92 G.	
Dän.	4% Obligat.	92 G.	
Span.	3% Obligat.	45½ Fr.	
Türk.	6% Obligat.	—	
Port.	3% Obligat.	45½ Fr.	
Ital.	5% Obligat.	—	
Griech.	5% Obligat.	—	
Amerik.	6% Obligat.	—	

Aktien-Cours.

G. 250 fl. L. v. 1839	97½ Fr.
dº 1854	96¾ G. u. G.
100 fl. L. v. 1858	96¾ G.
500 fl. L. v. 1860	91½ G.
Bayr. Bank-Aktien	1020 G.
dº B.	830 G.
Bank-Aktien à 1. fl.	495 Fr.
Pr. H. Bank L. à R.	127½ G.
dº B.	99 G.
dº C.	99½ Fr.
Sächs. Kopenf. Bank	100 G.
Sächs. Bank-Aktien	91½ G.
Pr. Leihe Pr. G. à 50 Fr.	27 G.
Ausw. à 5 Fr. à 25 Sgr.	4½ G.
Vereins-L. à 10 R.	13 Fr.

Wechsel-Course.

Amsterdam k. S.	99¾ G.
Augsburg	99¾ G.
Berlin	100¼ G.
Bremen	—
Cöln	99¾ G.
Hamburg	88 B.
Leipzig	100 G.
London	119½ G.
Mailand	80¾ G.
Paris	80¾ G.
Wien a. Währ.	104¼ G.
Disconto	3½ G.

Gold-Sorten.

Pistolen	5 fl. 50 Kr. 7½ Fr.
Fremde Friedrichsd'or	9 Thlr. 5½ Sgr.
Holl. 10 fl. Stücke	5 fl. 47½ 44½ Fr.
Rand-Dukaten	5 fl. 52 53
20 Frs.-Stücke	9 Thlr. 23 Sgr.
Engl. Souvereigns	11 fl. 47 51
Neue Imperiales	9 fl. 57 59
Dollars in Gold	2 fl. 30 Kr. 32½ Fr.
Ducaten Gold	5 fl. 52 53
Fremde Cass.-Sch.	1 fl. 45½
20 Frs.-Thaler	—
Bankthlr.	51 47 49 48

Nach den Frankfurter Coursblatt.

Nr. 281. 2. Beilage. Nr. 281. 2. Beilage.

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	111½ b. u. G.
Oesterr. Nat.-Bank-Actien	750 G.
Oesterr. Creditbank-Actien	145½ G. 146½ b. u. G.
Bayer. Bank-Act. à 5. 500	—
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	119 b. u. G.
Weim. B.-A. à 100 Thlr.	102½ Fr.
Meininger Credit-Actien	71½ Fr. 71½ G.
Norddeutsch. Bank à 100 Thlr.	—
Hannov. Bank-Actien à 100 Thlr.	94½ G.
Hess. Ludwb.-A. à 200 fl. 40%	110½ Fr.
Thüring. Act. à 200 fl.	88½ Fr.
Frankf.-Hanauer-B.-A. à 250 fl.	69½ G.
Pfälz.-Ludw. B.-A. à 250 fl.	97½ G.
Südd. K. E. E.-B.-A. à 250 fl.	109½ Fr.
Rhein-Nahe-Bahn à 250 fl.	97½ G.
Pfälz. Ludw.-Bank. E.-Act.	137½ Fr.
Frankf. R.-Actien à 500	111½ b. u. G.
Oesterr. Nat.-Bank-Actien	750 G.
Oesterr. Creditbank-Actien	145½ G. 146½ b. u. G.
Bayer. Bank-Act. à 5. 500	—
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	119 b. u. G.
Weim. B.-A. à 100 Thlr.	102½ Fr.
Meininger Credit-Actien	71½ Fr. 71½ G.
Norddeutsch. Bank à 100 Thlr.	—
Hannov. Bank-Actien à 100 Thlr.	94½ G.
Hess. Ludwb.-A. à 200 fl. 40%	110½ Fr.
Thüring. Act. à 200 fl.	88½ Fr.
Frankf.-Hanauer-B.-A. à 250 fl.	69½ G.
Pfälz.-Ludw. B.-A. à 250 fl.	97½ G.
Südd. K. E. E.-B.-A. à 250 fl.	109½ Fr.
Rhein-Nahe-Bahn à 250 fl.	97½ G.
Pfälz. Ludw.-Bank. E.-Act.	137½ Fr.

Frankf. Pl.-Act.-A. à b. fl.	104½ Fr.
1/2 Pfälz.-Ludw.-Ost.-B. à 125 fl.	100 Fr.
Fr. Will. Nordb.-Act.	—
Lüttrorf-Bonner-E.-B.-A.	74½ Fr.
Düsseldorf-Elberfeld-Act.	51½ Fr.
5% d. Ltd. Pr.-O. à 5. fl.	—
5% Leipz.-Dresb. Pr.-O.	105½ Fr.
5% Thür. Pr.-O.	—
5% Pr.-O. d. Main-Neckar-E.	97½ G. 97½ Fr.
Pr.-H.-L. Pr.-O. à 125 Thlr.	95 Fr.
4% L.-A. Pr.-O. v. Oesterr.	—
Bayr. Ostb. à 125 fl. 3%	104½ G.
Oesterr. Nördw. Ant. à 125 fl.	70 Fr.
Frankf. Provinzen-L.-A. à 50 fl.	101 Fr. 100½ G.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger: A. L. Herbig. — Druck von A. W. Hayn.

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Beiblatte.

(Expedition: am Gießerthore, Schlachthausgasse 21.)

№ 168. Donnerstag den 18. Juli 1861.

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 18. Juli. Wie sehen in der Zeit: Der Wordversuch in Baden Baden hat natürlich vor allem in Berlin, wo die Bevölkerung während des größten Theils des Jahres den König beständig in ihrer Mitte weiß und sich schon lange an sein Angesicht gewöhnt, Aufregung und Mißstimmung hervorgerufen. Die Blätter geben diesen Empfindungen Ausdruck. Die Kreuzzeitung „denkt Gott in Demuth, daß der Bösewicht sein Verbrechen nicht" bis zum Eintreffen der Nachricht von dem tröstlichen Ausgange des Attentates aufgeschoben, daß der junge Verbrecher sein Preußisch ist und trotz seines Namens und seiner Herkunft auch seinen anderen deutschen Staaten mehr anzugehören scheint." Aehnliche der Regierung günstig scheinende Blatt zeigt die Ueberzeugung, daß diese That eines einzelnen wahnwitzigen Fanatikers mit den Bestrebungen seiner politischen Partei in näherer Beziehung stehe, und bricht sein Mitgefühl an dem Schmerze aus, den sie in frischer und schwerer Erinnerung den badischen Landesherrn bereitet hat, einem Lande das uns durch die enge Familienverbindung der Herrscherhäuser befreundet und verbunden ist." Die „Nationalzeitung" hebt zum Beweise, daß die preußische Demokratie ebenso loyal als national gesinnt ist: „Man frage umsonst, aus einem Ausländer, der kein Herz für seinen Fürsten hat, aus einem Polen, der jeden Streit und auch in andern deutschen Gebieten nur verdammungswerth als Fremder verwellt hat, zu einem menschenfeindlichen Angriff auf einen Fürsten treiben konnte, der in der ganzen Welt einen so hohen Ruf genießt, wie Se. Majestät der König von Preußen. Das gesammte deutsche Volk wird die Empfindungen des preußischen und seine Freude theilen, daß das Verbrechen nur ein Versuch geblieben ist. Möge Se. Majestät der König noch eine glückliche langsame Besserung vergönnen! Wenn wir in kurzer Frist mit Sicherheit auf eine vollständige Genesung rechnen dürfen, so wird eben so gewiß seine Krone dieser wiederhergestellten Besserung in dem Herzen aufschließen, das bisher unter seinen Scheitel einen einzelnen hat von seiner Gerechtigkeit, Weisheit und Güte." Aehnlich äußert sich die „Volkszeitung." Von Berlin gehen Adressen des Mitgefühls und des Abscheus gegen das Attentat an den König nach Baden-Baden ab, von Köln eine Adresse der Studirenden. Der „Staatsanzeiger" hat über die Verletzung des Königs, die kund sich, daß ein Papier durch den Lauf des Pistols getrieben war so stand, daß der Richtung auf der linken Seite des Halses, sie hatte ein Stückchen der Halsbinde mitgenommen und sich auf dem Halse eine Hautabschürfung gemacht, aber sonst keine eine Verletzung verursacht, und theilt folgenden Bericht des Leibarztes Dr. Bauer vom Montag Morgen mit: „Se. Majestät der König hat in der verflossenen Nacht ziemlich gut geschlafen,

das Allerunbefriedigendste ist. Befriedigend. Die deutliche Affection nämlich, deren der Verhältnissen entsprechenden Gefühle? Nicht einmal das. Ich habe mich nicht deutlich genug ausgedrückt. Ich meine: weder Gefühle noch Gemüthsheit, wie wir solche wenigstens, wenn in Berliner Gasthäusern Komma's Brandt und ein Franzose Wimmers Klang an den Thüter ergriffen. Die Erregtheit, worin sich die Reisenden mit, die in Berlin Berliner Luft einathmen, befinden, und worin sich darum Niemand lästig, das Recht der Kritik hatte sich selbst zu erschießen, befand der erste Schuß den König über-lich traf: „Baden, den 13. Juli 1861. Des Weiß, weshalb ich Sr. Majestät den König von Preußen erschießen werde, ist, daß derselbe die Einigkeit Deutschlands nicht herbeiführen kann und die Unthätige übermüthigen, daß die Einigkeit Fürsthabe; dieselbe muß auf Ehre, Recht und Kaiserer zu verbringen. Nun weiß mich um der That willen lächerlich machen, oder für überjagend halten — ich aber muß die That vollziehen, um das deutsche Vaterland wirklich zu machen. Otto Ludwig Bender, aus Solingen." Der Tag und Stil des Briefes stehen zu bestätigen, was Solinger Blätter über den Verstandes- und Gemüthszustand des Unsinnigen mittheilen. Das „Solinger Journal" schreibt in Bezug auf das dort eingetroffene erste Telegramm: „Wir können die Vermuthung, daß kein politisches Complott zu Grunde liegt, aus eigener Ueberzeugung bestätigen, indem wir den Studenten Bender (Sohn eines hiesigen Gymnasialdirectors in Cleve), der seinen Aufenthalt hier zeitlich genau mit in ihm unser einen wollten und der Exaltation wohl schließen, aber politisch durchaus unbedeutenden jungen Menschen gefunden haben." Die „Kölnische Allgemeine Zeitung" sagt Folgendes über ihn: „Der unselige junge Mann ist der Sohn des Gymnasialrath Becker in Cleve, welcher vor 30 Jahren von Ehrenfeld, seinem Geburtsort, aus dem auch seine Frau, eine Schwester des bekannten Abg. Diedrichs, stammt, nach Cleve ging, und in Cleve geboren und als Lehrer, dann als Director des dortigen Gymnasii angestellt wurde. Oskar Becker ist in Cleve, geboren, etwa 21—22 Jahre alt, hat seine Zeit bis jetzt in Bonn studirt, in Berlin besucht und Badiste seit einigen Jahren hier mit gutem Erfolge, von dem er durch eine mit dem Preise gekrönte Abhandlung über den Constitutionalismus Zeugniß abgelegt. Er wohnte hier in der Wagginspitze bei dem Briefträger Bodyk, und wird als junge aufgeschlossener unaufhaltsamer Mensch von mehr unmittelbarem, etwas heftigem und raschem Wesen und als politisch durchaus unbedeutend geschildert. Am vorigen Donnerstag soll er sich in Begleitung noch zweier junger Leute im hiesigen Schützenhaus im Schießen mit einem Doppelgewehr, das er bei Weniger gekauft, geübt haben. Am Freitag soll er über Cöln abgereist sein, nachdem er sich ein Visirbild des Königs von Preußen gekauft hatte. Am 15. d. Nachmittags sah die Papiere Becker's auf Telegramm von Baden auf politischen mit Beschlag belegt werden.

Bekanntmachungen.

Heute Donnerstag bei Herrn Reutlinger im Guttenberg:

Männer-Vocal-Quartett,

aus vier Mitgliedern des Großherzogl. Hof- und National-Theaters in Mannheim bestehend.

Freiburger garantirte Anlehens-Loose

mit Treffer den Frd. 60,000, 30,000, 30,000, 25,000, 20,000 und 6 Zielungen per Jahr, empfiehlt zu den Tagespreisen bei mit dem Versande benommene Handlungshaus **Jul. Stiebel** jun. u. Cie., Stettin, Wollweberstraße.

Patent. Volta-elektrische Metall-Bürste

von

JULIUS IMME & Co.

in Berlin.

Wir erlauben uns diese neue und wichtige Erfindung im Gebiete der medicinischen Elektricität, welche bereits von der gesammten deutschen und französischen Presse mit lobhafter Theilnahme begrüsst worden, dem betreffenden interessirenden Publikum angelegentlichst zu empfehlen.

Für den hohen Werth, sowohl in Bezug auf die praktische Wirkung, als die wissenschaftliche Bedeutung dieses patentirten und angenehmen Heil-Instruments genügt die Notiz, dass der grösste der lebenden Elektrotherapeuten und der wissenschaftliche Begründer der elektrischen Kur-Methode, der

Herr Dr. Duchenne de Boulogne zu Paris,

dieser neuen Erfindung seine besondere Anerkennung hat zu Theil werden lassen. — Das Nähere für Aerzte und Heilungsuchende bringt die Broschüre des geschätzten Berliner Arztes,

Herrn Dr. med. Moritz Bernhard.

In unserem Comptoir zu Offenbach a. M., sowie in jedem unserer Depots sind wir gern bereit, einen Jeden durch den Augenschein von dem Vorhandensein des elektrischen Stromes in der Metall-Bürste zu überzeugen.

Der Preis der Bürste ist für ganz Deutschland auf 4 Thlr. preuss. Cour. oder 7 fl. rhein. festgesetzt.

Das alleinige Depot für **Frankfurt** a. M. und Umgegend ist bei Herrn

M. Beer, Zeit Nr. 39.

Die General-Depositäre der volta-elektrischen Metallbürste für Süddeutschland:

Stautz & Comp. in Offenbach a. M.

Anerkennung.

Den Herrn Jul. Imme & Co. zu Berlin bin ich zu dem grössten Danke verpflichtet, indem ich durch den Gebrauch ihrer patentirten Volta-elektrischen Metall-Bürste nach kaum 14tägigem Gebrauche von meinem jahrelangen Rheumatismus in beiden Schultern schon jetzt vollständig befreit bin.

Diese Volta-elektrische Bürste werde ich stets in Ehren halten, um, sollten Rückfälle eintreten, durch ihren Gebrauch sofort hergestellt zu werden, weshalb ich auch mit vollem Vertrauen sie allen an Rheumatismus Leidenden bestens empfehle zu können glaube.

C. J. Cuno, Gutsbesitzer zu Wellnitzhen bei Kuloben.

Zu vermiethen.

471. Eine schöne Wohnung von vier Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller ist billig zu vermiethen u. baldigst zu beziehen; Finkenhofstr. 1, zweitletztes Haus, 2r Stock.

471. Krögerstraße 7 ist der 3. Stock mit schöner Aussicht (auf den Taunus) zu vermiethen. Näheres Parterre.

472. Römerberg 16 der 1. Stock. Zu erfragen im Hause selbst von 12—2 Uhr.

1185 **Zwei ineinandergehende, elegante und sehr geräumige Zimmer sind unmöblirt sofort zu vermiethen. Als Geschäftslocal sehr geeignet. Buchgasse 14, 1. Stock.**

470. Eine schöne neue hergerichtete Wohnung ist zu vermiethen; Schnurgasse 22, Eck der Trierischengasse.

408. **Ein möblirtes Zimmer an 1 Herrn**; auf dem Römerberg, Eck der Saalgasse 44, 2r Stock, zu erfragen.

469. Ein möblirtes Zimmer, Kalbächergasse, Eck der Meisengasse 18.

469. Saalgasse 25 ist ein schön möbl. Zimmer zu vermiethen.

470. Gr. Hirschgraben 23 neu sind verschiedene Möbel umzugshalber zu verkaufen.

1290 Bleichstraße 4, im 3. Stock ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Paradeplatz 3, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt**. 1275

1275. 2 elegant möblirte Zimmer nebst Gartenvergnügen sind mit oder ohne Kost zu vermiethen; Mainzer Landstraße 47.

1275 Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neuekräme 5.

1275. Möblirtes Zimmer; Zeil 49.

1291. Krögerstraße 9 einige Zimmer möblirt zu vermiethen.

466. Schnurgasse, Eck der Neuenkräme 75, ist ein möblirtes, freundliches Zimmer mit 2 Betten an 2 solide junge Leute, am liebsten Handlungslehrlinge, zu vermiethen.

467. Bornheimerstraße 5 ist der 2. Stock von 4—6 Zimmern zu vermiethen.

1287. 2 unmöblirte Zimmer, auch als Geschäftlokal oder Saal zu vermiethen; Dönges gasse 14, 1r Stock.

1281 Zwei gut eingerichtete Zimmer mit schöner Aussicht, auf der Mainzer Landstraße, sind zu vermiethen; zu erfragen Eschenheimergasse 72, im Mittelbau, Parterre.

473. Zwei möblirte Zimmer zu vermiethen; Allerheiligengasse 49

473. Zwei ineinandergehende schön möbl. Zimmer; Finkenhofstraße 8.

474 Elegant möblirte Zimmer nahe am Bockenheimerthor, neue Mainzerstraße 58, im ersten Stock zu vermiethen.

1298 Zwei schön möblirte Zimmer mit Aussicht auf den Main sind an einen oder zwei Herrn zu vermiethen; alte Mainzergasse 39, 2r Stock.

474 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Göltheplatz 3.

474 Ein schön möbl. Zimmer an einen soliden Herrn bis 1. August; alte Mainzergasse 36, 2r Stock.

474 Möblirte Zimmer; Kaffeegasse 1, 2r Stock.

474 Schäfergasse 5 ist eine neue Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden und Wasser in der Küche, Keller, zu dem Preis von 240 fl. an eine stille Familie zu vermiethen, kann gleich bezogen werden.

475 3 Zimmer, Küche, Keller, Oberkammer; gr. Friedbergerstr. 35.

476. Ein Laden sowie eine Wohnung ist zu vermiethen; gr. Kornmarkt 23.

Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; h. d. schönen Aussicht 5.

476. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer u. s. w. ist zu vermiethen; Stiftstraße 4.

476. Theaterplatz 5 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer und Cabinet an einen Herrn zu vermiethen.

476 Ein möblirtes Zimmer; Schäfergasse 11, 1r Stock.

476 Eine Mansarde mit Bett zu vermiethen; Breitegasse 15.

476 **Taunusstraße 15** ist der Parterrestock zu vermiethen, 5 Zimmer, Salon, Mansarden ꝛc.; zu erfragen im 1. Stock.

471 Meisengasse 15 eine möblirte Mansarde mit Kabinet. Näheres im 1. St

476 Schnurgasse 61 im Hinterhaus ein großes Lokal. Das Nähere Gelnhäusergasse No. 27.

Bekanntmachungen.

Vorhänge,

gewebte wie gestickte, in sehr grosser Auswahl in allen Breiten, darunter viele sehr zierliche Muster für kleine Vorhänge — in Moll wie in Tull — empfiehlt

1291 **E. Breusing**, Bleidenstrasse 1.

(379)

Bekanntmachung.

1288. Zu dem Todestage des verewigten Herrn **Salomon Mayer** Freiherrn von **Rothschild** und an demjenigen des Herrn **Rathan Mayer** Freiherrn von **Rothschild**, den 13. und 14. des Monats Ab (dem 20. und 21. Juli d. J. entsprechend) sollen nach den Bestimmungen des § 11 resp. § 22 der Satzungen Aufnahmen in jede der beiden Gesellschaften unter Erlassung des Einkaufgeldes stattfinden.

Anmeldungen hierzu werden bei den unterfertigten Verwaltungs-Commissionen bis zu obigem Tage angenommen.

Frankfurt a. M., den 5. Juli 1861.

Die Verwaltungs-Commissionen der israelitischen Männer- und Frauen-Krankenkassen.

Empfehlung.

477. Da ich bei meiner Durchreise von Paris Jemand die Gelegenheit anbiete, die **Pariser Gaufrage** zu erlernen, welche zur Verzierung der Kleider, Mantillen und Mänteln gebraucht wird, in allen Stoffen, sowohl in Seide, Wolle und Baumwolle bis zu einer halben Elle breit, so müssen Anfragen sogleich geschehen wegen baldiger Abreise. Briefe erbittet man franco, Adresse unter M. N. bei Herrn Joh. Schneider, Metzgasse, im „weissen Reh", in Mainz.

15 Francs-(fl. 7) Loose des Canton Freiburg.

1259. Drei Ziehungen jährlich. Gewinne: 60,000, 50,000, 40,000 u. s. w. Zu beziehen durch das Bankhaus

A. Horwitz junior, in Frankfurt a. M.

Zu verkaufen.

1290. **Ein neues grosses herrschaftliches Haus mit Garten, in der Stadt, nobelste Lage, welches sich sehr gut vermiethen und besonders zu Kapitalanlagen zu empfehlen ist. Das Nähere bei H. Mannheimer, Biebergasse 8, neben dem Theater.**

Claviere zu verkaufen und zu vermiethen bei **Eltzner**, Accordeur, gr. Fischgr. 15.

Ausverkauf! Brönnerstraße 14, 3. Stock. Ausverkauf!

1280 Wegen Geschäftsveränderung wird der Rest eines Lagers in 8/4 und 10/4 breiten klaren und dichten Moll per Stück von **fl. 2. 42** an, ferner 3 Ellen breiten ganz feinen extra Moll für Mantillen und Visits ꝛc. ꝛc. per Elle 50 kr., sowie schwer gewirkte Vorhangstoffe für kleine Fenstervorhänge per Elle 9, 12 und 15 kr., für große von 14, 18 bis 34 kr. **per Elle** und im **Stück** zu auffallend billigen Preisen ausverkauft. — **Abgepaßte** schwer gewirkte Vorhänge in 2 verschiedenen Breiten, schwerster Qualität und in brillanten Mustern per Paar fl. 7 und fl. 8. 45 kr., **Vorhangshalter** von 15 und 18 kr. das Paar an bis zu den Feinsten.

1298

Versteigerungs-Anzeige.

(Das Ableben der Wittwe des Theodor d'Orville von Offenbachbetr.)

In Gemäßheit landgerichtlicher Verfügung werden **Montag den 22. Juli, Morgens 9 Uhr** anfangend, in dem Hause der Herren **Gebrüder Bernard** die zu der rubricirten Verlassenschaft gehörigen Mobilien, als:

Weißzeug, Bettwerk, Porzellan- und Glaswaaren, Küchengeräthschaften, Möbel aller Art,

gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Die Versteigerungsgegenstände können Samstag den 20. d. M., Morgens von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr, angesehen werden.

Offenbach, den 8. Juli 1861.

Der Großherzogliche Ortsgerichtsvorsteher:
Dick.

Zu verkaufen.

1299. Ein neues Haus mit Garten, im westlichen Theile vor der Stadt, in nächster Nähe des Thores, ist luxuriös gebaut, sehr praktisch eingerichtet, hat freie schöne Aussicht und verinteressirt sich mit mehr als 5 pCt. unter günstigen Bedingungen. Das Nähere bei **S. Mannheimer,** Biebergasse 8, neben dem Theater.

---

476. Ein gangbares Spezerei-Geschäft mit Haus wird zu kaufen gesucht. Offerten F. D. 12 besorgt die Expedition d. Bl.

---

477 **Reitpferd-Verkauf.**

Ein gut zugerittenes Pferd ist Abreise halber für 200 fl. zu verkaufen. Anzusehen bei Herrn Stallmeister Kappel.

1295. **Sparkaffee** von J. B. Jungbluth ist **ächt** zu haben bei
G. F. Reiffenstein, Schnurgasse 22.

---

477. Arbeiterinnen, welche das Nähen auf der Maschine gründlich verstehen, können dauernde Beschäftigung finden; wo? sagt die Expedition d. Bl.

---

477. Eine tüchtige erste Arbeiterin wird für ein Putzgeschäft einer größeren Residenzstadt unter annehmbaren Bedingungen gesucht.

1298 **Gesucht:** Ein zuverlässiges, als Verkäuferin gewandtes Mädchen in ein Putz- und Modewaarengeschäft, sowohl zum Ladenverkauf als zur Abhaltung von jährl. 2 Messen. Näheres auf schriftliche frankirte Offerten mit X 9 bezeichnet an Herrn **Friedrich Fischer,** Döngesgasse 42.

---

372 Alte Möbel und Betten werden zu hohen Preisen gekauft; gr. Kornmarkt 5.

Freiherrlich
Amschel Mayer von Rothschild'sche
Stiftung zur Ausstattung
unbemittelter Israelit. Jungfrauen
in Frankfurt a. M.

Aus dieser Stiftung sind gegen Ende dieses Jahres Sechstausend Gulden als Heurathsgut einer unbemittelten und unbescholtenen Jungfrau, Bürgerstochter aus der **hiesigen** Israelitischen Gemeinde, zu verwenden.

Die Bewerberinnen dürfen nicht jünger als 17 und nicht älter als 36 Jahre seyn; unter mehreren nach den näheren Bestimmungen des Stiftungsbriefes gleichberechtigten Angemeldeten entscheidet eine Verloosung, welche am Sterbetage des seeligen Herrn ***Mayer Amschel von Rothschild*** (Vaters des Stifters), am 14. des Monats Tischri, in diesem Jahre am 18. September, stattfindet.

Der Ablauf der Anmeldungsfrist wird hierdurch **auf den 15. August 1861** bestimmt und Anmeldungsformulare sind bei der unterzeichneten Stelle (Fahrgasse 146) zu erhalten.

Frankfurt a. M., den 14. Juni 1861.

Die Verwaltungs-Commission.

Zu vermiethen:

1299. Fahrgasse No. 100 der erste Stock im Vorderhaus; zu erfragen im Hinterhaus, erster Stock.

---

477. Eine perfekt geübte Lingerie-Arbeiterin, welche selbstständig nach den neuesten Pariser Modells arbeitet, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von Aussteuern, als: Negligée, Jacken, Chemisetten, Aermel, Kleider u. d. gl. mehr. Wo? sagt die Expedition.

---

477. Ein Kaufmann sucht sich mit ca fl. 6000 an einem hies. Geschäft zu betheiligen. Näheres poste restante A. X. 20 in Frankfurt a. M.

---

476 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; gr. Kornmarkt 23, 2. Stock.

---

476 In Rödelheim werden fortwährend Federn geputzt und Betten gewaschen und Bestellungen angenommen bei Herrn Bertels, Bockenheimergasse.

1297. Ein schon lange bestehendes **Colonial-Waaren-Geschäft** en gros & en détail auf hiesigem Platz in lebhafter Lage ist Familien-Veränderung halber unter vortheilhafter Bedingung mit oder ohne Haus zu verkaufen oder zu vermiethen.

Dienstgesuche und Anerbieten.

472. Ein reinliches Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird gesucht; Allerheiligengasse 22, 1r Stock.

456. Ein junger Mann von hier, 28 Jahre alt, dem die besten Zeugnisse zu Seite stehn, sucht wegen Auflösung des Geschäfts, in welchem er 2 Jahre als Auslaufer war, eine anderweitige Stelle. Näheres in der Exped. d. Bl.

474. Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches noch nicht hier gedient hat, sucht Dienst als Haus- oder Zimmermädchen bei einer anständigen Herrschaft; zu erfragen im Wildenmann 8, 2. Stock.

474. Eine perfecte Köchin sucht eine Stelle. Näheres Bildelerstraße 15, 1. Stock.

461. Ein junger Mann, welcher gut empfohlen wird, auch eine Caution von 500 fl. stellen kann, sucht eine Stelle als Auslaufer. Näheres auf der Expedition d. Bl.

1297 1 auch 2 solide Burschen, die gute Zeugnisse aufweisen, mit der Küferei und Packen gut umgehen können, werden gegen guten Lohn zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

1297 Ein gebildetes Frauenzimmer sucht eine Stelle zur selbstständigen Führung eines Hauswesens. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

476 Gegen hohen Lohn wird ein zuverlässiges Kindermädchen, das **gut** empfohlen ist und Handarbeit versteht, zu **einem** Kinde von drei Jahren gesucht. Zu erfragen in der Expedition.

476 Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Katharinenpforte 5, 1. St.

476 Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wünscht eine Stelle als Köchin oder als Mädchen allein in eine stille Haushaltung; Zeil 51, 1. Stock.

477 Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin sucht Stelle, auch als Mädchen allein. Römerberg 12.

476 Ein Zapfjunge, welcher schon in einer Wirthschaft diente, wird gesucht; Friedbergerstraße 6.

476 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Dienst; Ziegelgasse 12.

476 Ein anständiges Mädchen, welches im Kleidermachen und Ausbessern sehr gewandt ist, wünscht einige Tage Beschäftigung; kl. Eschenheimergasse 15, 1. Stock.

476 Ein gebildetes Mädchen, welches das Kleidermachen, sowie Weißnähen gründlich erlernt hat, serviren und frisiren kann, im Waschen und Bügeln und in aller Arbeit sehr gut bewandert ist, wünscht eine passende Stelle als Stubenmädchen; Pfingstweidstraße 31 a.

477 Ein ordentliches Mädchen, welches erst kurze Zeit hier dient, wünscht eine Stelle als Kinder- oder Hausmädchen; Näheres Obermainstraße 1, Parterre.

476 Es wird ein braves, reinliches Kindermädchen gesucht; Neuekräme 7, 2r Stock.

477 Ein junges williges Mädchen, das noch nicht diente, Liebe zu Kindern hat, sucht Dienst; Langestraße 36, 1. Stock.

477 Eine Amme mit sehr guter Milch wünscht das zweite Kind zu stillen; zu erfragen auf der Expedition.

477 Ein solides Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, auch etwas kochen kann, sucht eine Stelle, am liebsten als Mädchen allein; zu erfragen Rosengasse 3, 2r Stock.

477 Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht; gr. Bockenheimergasse 9, im Laden.

477 Man sucht 2 Kellner, 1 Kutscher, 1 Gärtner, 1 Burschen; **Korbett**, Breitegasse 1.

477 Fahrgasse 1 wird ein Mädchen gesucht.

477 Es wird ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, als Mädchen allein gesucht; Weißadlergasse 27.

476 Eine perfekte Köchin, welche sich auch der Hausarbeit unterzieht, wird gegen guten Lohn gesucht; Grüne Straße 1, 2. St.

477 Eine perfekte Küchenhaushälterin wird baldigst gesucht; Näheres Expedition dieses Blattes.

477 Ein Mädchen wird gesucht, welches auch nähen kann; kl. Kornmarkt 6.

477 Ein zu aller Arbeit williges Dienstmädchen wird gesucht; kl. Eschenheimergasse 38, im Hofe links, 1. Stock.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Ausgesetzt.

1299 Wegen vorgerückter Saison habe ich eine kleine Partie **Jaconnets, Barège** und **Popelines** (sämmtlich von dieser Saison) ausgesetzt und verkaufe solche zum Ankaufspreise.

Gustav Kömpel, Steinweg 9.

Lokal-Veränderung.

471 Meiner verehrlichen Kundschaft mache ich hiermit die Anzeige, daß ich von heute an nicht mehr Rebstock No. 6, sondern **neue Schlesingergasse 12** wohne.

C. Jenser, Tapezierer.

1296. Im Besitze einer Flüssigkeit, deren geeignete Anwendung das Ungeziefer die Wanzen nicht nur vertreibt, sondern auch die ganze Brut derselben zu tilgen vermag, bin ich jederzeit bereit, Bestellungen anzunehmen und in den Wohnungen selbst die unzweifelhaftesten Proben abzulegen. Das Mittel ist geruch'os und in seinen Wirkungen auf den Menschen durchaus unschädlich.

Die beste Garantie für die Zuverlässigkeit der hier anerbotenen Wirkungen möge das verehrliche Publikum darin finden, daß ich auf jegliche Bezahlung solange verzichte, bis sich die resp. Familien von der Solidität dieses Arcanums durch die bestimmtesten Erfahrungen einer radikalen Säuberung ihrer Wohnungen überzeugt haben. Gefällige Bestellungen werden angenommen im „**Erlanger Hof**", Wohnung No. 17.

1290

Versteigerungs-Anzeige.

Donnerstag den 18. Juli, Vormittags 9 Uhr, werden in Stadtamts Auftrag die zum Nachlaß der Frau Henriette Friederike Desch, geb. Hunold, gehörigen Mobilien, als: 1 Commode, 2 Tische, 8 Stühle, 3 Spiegel, 2 Schränkchen, 1 Küchenschrank, 2 Bettladen, Leinengeräth, Kleidung und Leibgeräth, Küchengeschirr ꝛc.,

ferner in Fiscalats Auftrag:

a) 1 Pferd,
b) 1 Pferd,
c) 1 Pferd, 1 Wagen,
d) 1 Canapee, 6 Stühle, 1 Tisch, 1 Commode,
e) 2 Canapee, 1 Commode, 1 runder Tisch, 3 Stühle, 1 Kleiderschrank, 1 Spiegel, 1 Schrank mit Aufsatz, 1 Küchenschrank, 2 Schränkchen ꝛc.,
f) 1 Stück schwarzes Tuch,
g) 1 Canapee, 1 Waschtisch, 1 Uhr, 1 Spiegel, 1 Nachttischchen, 27 Stück eichene Dielen,
h) 1 Canapee, 1 Commode, 1 Tisch, 1 Spiegel, 2 Schildereien, 2 Stühle,

in dem Vergantungszimmer gegen gleich baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

464 Möbel und Betten werden gekauft. Arnsburgerhof 3, hinter den Predigern.

1293

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 19. Juli, **Vormittags 9 Uhr**, werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete Mobilien, als: 6 Canapee, Stühle, 12 mahag. Stühle mit Plüsch, 1 Commode, 2 runde Tische, 2 Schränkchen, 4 Bettladen, Bettung, 4 Bütten, Leinengeräth, Küchengeschirr ꝛc.;

sodann in Fiscalats Auftrag:

a) 1 Canapee,
b) 1 Oberrock,
c) 1 Pferde-, 1 Hirsch-, 1 Wolfs- und 1 Katzenkopf,
d) 1 Ladentisch, 1 led. Canapee, 1 Commode, 1 Lüstre, 1 Kleiderschrank, 1 Glasschrank, 1 Spiegel,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1293

Versteigerungs-Anzeige.

Samstag den 20. Juli, **Vormittags 10 Uhr**, werden auf freiwilliges Anstehen folgende sehr gut gehaltene Mobilien, als:

2 mahag. Causeuses, 12 Stühle, 1 nußb. Causeuse, 6 Stühle mit Plüsch bezogen, 1 Chaise longue, 4 Sessel, 6 Rohrstühle, 1 mahag. Büffet mit Aufsatz und Bildhauerarbeit, 1 mahag. Schreibtisch, 1 mahag. Bücherschrank, mahog. Pfeilerschränkchen, 1 runder mahag. Tisch, 1 do mit Marmorplatte, 1 mah. Klappentisch, 2 Nachtschränkchen, Spiegel mit Holz- und vergoldeten Rahmen, Consols, 1 Ankleidespiegel, weiße gestickte und Cattun-Vorhänge, 6 Blatt gelbe seidene Damast-Vorhänge, sodann ein Boule-Pfeilerschrank und ein Boule-Kaffeetisch,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Obige Gegenstände sind **Freitag den 19. Juli, Nachmittags von 3 bis 6 Uhr**, anzusehen.

C. Belschner, Ausrufer.

1299

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 26. Juli, **Vormittags 9 Uhr**, werden in Stadtamts Auftrag die zu den Nachlässen a) der Marie A. Helb und b) des Peter Karotkow gehörigen Effecten, als: 2 Koffer, 1 Schließkorb, 4 Schildereien, Kleidung und Leibgeräth ꝛc.;

ferner in Fiscalats Auftrag:

a) 1 Canapee, 6 Stühle, 1 Commode, 1 Küchenschrank mit Aufsatz;
b) 1 mit Leder bezogenes Canapee;
c) 1 Canapee;
d) 1 Canapee, 1 runder Tisch;
e) 1 Canapee, 1 runder Tisch, 4 Stühle, 1 Spiegel, 1 Nachttisch;
f) 1 Caunitz;
g) 1 Canapee, 1 Caunitz,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 29. Juli, Vor- und Nachmittags, werden auf freiwilliges Anstehen und wegen Abreise nachverzeichnete gute gut erhaltene Möbelungsgegenstände, als:

1 gestelltes 6 Stühle, 1 Sopha mit Matze bezogen, 1 gestelltes Sopha, 1 gestelltes Kanapee und 2 kleine Sessel, 1 gestellter Schrank mit geschliffenen Cristallen, 1 Secretär, 1 runder Theertisch und andere Tische, 1 Nähtisch in Palisander mit Schiebkastenlagen und Mosait, 1 Nähtisch in feinem Mahagoni mit gedrehten Säulen, 2 Waschtische Bettladen mit Sprungfederboden, 1 zweithürigen Kleiderschrank, 1 Thürenschränkchen, 2 Nachttische, 1 Pommade, 1 Kommode in Nußbaum, 1 einthürigen Kleiderschrank, 1 zweithürigen lackirten Waschschrank, Portrait, Spiegel, Glas und gemahlte Porzellan, Feuilletonsachen, weiße und in Farbung gemahlte Kaffeuns, Kuchenreis, verschiedene Sophawandlampen und Tischdecken, etwas Küchengeschirr und ein vollständiges Bienenbett mit lackirter Beistube u. s.

in der Behausung No. 6, Theatergasse, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Freitag den 26. Juli, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr, können diese Gegenstände in der Behausung angesehen werden. **C. Belschner, Auktionator.**

Unbedeutend gesleckte ostindische Foulards

von 1 fl. 30 kr. an bei

Conrad Weimar, Auctionator 1, Ecke der Webergasse. 1196

In der **Mineralwasser-Anstalt** von **Carl Gierlings, gr. Eschenheimergasse N. 31,** und in der Material- und Zuckerwaaren-Handlung von **J. H. Strauß, Schnurgasse Nr. 6** ist stets vorräthig: **Seltersewasser** à 11 kr., **Sodawasser** à 12 kr. **Limonade gazeuse** à 30 kr. per ½ Flasche u. 18 kr. per ¼ Flasche. In Partien billiger. 437

1905. Mein Lager von **Porzellan** und **Steingut** bringe in gefällige Erinnerung; insbesondere empfehle mich in gewöhnlichem **Haushaltungsporzellan** zu billigen Preisen. **G. F. Reichenstein.**

Schmiedgasse 22 und Trierischegasse No. 1.

---

471 Zwei sehr gute **Violoncelli,** sowie ein kleines für Anfänger, eine **Viola** und mehrere ausgezeichnete **Violinen** sind preiswürdig abzugeben bei

Louis Rapp in Offenbach, Frankfurterstraße.

---

474 Meine Wohnung ist vom 17. Juli an: **Seilerstraße 17.**

Dr. med. Bernhard Stern.

1275 Eine Kutschwagen sehr breiter solider Wagen stehen jederzeit in Vorrathigung. Fahrten bereit und können nöthigenfalls binnen einer Viertelstunde verfahren.

Justus Gerlach, gr. Eschenheimerstraße No. 20.

1298 Für ein Bungerstadt in Cassel wird eine erste Kabelterin gesucht. Näheres bei **W. Knobland & Söhne** dahier.

1280. **Ein schöner Laden nebst Comptoir ist zu vermiethen; Vorheplatz 9. Näheres im 1. Stock.**

---

478 **Weisadlergasse 3 ist der Eckladen zu vermiethen.**

Zu vermiethen.

476 Römerberg 12 sind möblirte Zimmer zu vermiethen.

1299 Ein freundlich möblirtes Zimmer im 2. Stock ist zu vermiethen; kl. Kornmarkt 3.

469 Allerheiligengasse 78, 3r Stock, Löwenapotheke, ein gut möblirtes Zimmer.

Döngesgasse 31 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und Zubehör billigst sogleich abzugeben. Näheres im Laden daselbst. 477

477 Zwei möblirte Zimmer sind zu vermiethen; gr. Bockenheimergasse 38.

477 Möblirte Zimmer mit Kost; Borngasse 18, 1r Stock.

1299 Ein Zimmer im 2. Stock mit oder ohne Möbel zu vermiethen; gr. Kornm. 2.

477 Zwei ineinandergehende freundliche heizbare Mansardzimmer im 3. Stock sind an einen Herrn oder Dame zu vermiethen; neue Rothehofstraße 10

477 Elegant möblirte Zimmer zu vermiethen; Seilerstraße 9, 2r Stock.

Gr. Bockenheimergasse 43, im 3. Stock, zwei geräumige möblirte Zimmer.

478 Bockenheimer Anlage 13 ein bis zwei möblirte Zimmer.

478 Lindheimergasse 9 ist ein Stübchen mit Bett zu vermiethen.

478 Ein freundliches möblirtes Zimmer mit Alkofen ist an zwei Herren zu vermiethen; Neuekräme 4.

477 Im neuerbauten Hause an der Bergerstraße (Musikantenweg, hinterm v. Bethmann'schen Garten) ist eine schöne Wohnung mit Gaseinrichtung, enthaltend 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer, heizbare Mansarden, Keller, Waschküche und Trockenboden zu vermiethen.

478 Lubelergasse 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Cabinet nebst Zubehör zu vermiethen.

478 Römerberg 26 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Bekanntmachungen.

Spirituosen

zum **Ansetzen von Früchten** empfiehlt in bester **Qualität** zu folgenden **billigen Preisen:**

Reiner Branntwein . .	die	Maas	24 kr.
Alter Fruchtbranntwein .	„	„	32 „
„ Nordhäuser . . .	„	„	40 „
Rheinischer Branntwein .	„	„	48 „
Feiner Spiritus 90% .	„	„	48 „
„ Rum die Maas . . .	fl. 1.		20 „

F. L. Böing,
1299 Neue Rothehofstraße 10.

Indischer Melis à 19 kr.
1291 **Milani-Minoprio.**

478 Sonntag ist ein schwarzer Kater mit Halsband abhanden gekommen; dem Wiederbringer Fahrgasse 45 eine gute Belohnung.

477. Eine Kleidermacherin wünscht noch einige Tage besetzt zu haben; Döngesgasse 47, 1. Stock.

477. Ein Herr kann Theil an einem Zimmer haben; Kannengießergasse 7, im Laden zu erfragen.

477. Ein ganz vorzügl. 1859r **Türkheimer Traminer** 24 kr. per Flasche ohne Glas. **W. Schenk**, Stiftstraße 19.

477. Ein Mädchen wünscht in einem Kleider- oder Putzgeschäft noch 2 Tage Beschäftigung; zu erfragen Götheplatz, Frau Jaffé.

477. Ein Mädchen, welches das Weißnähen und Kleidermachen erlernt hat, sucht Beschäftigung; gr. Bockenheimerg. 31, im Laden.

478. Ein großer schwarzer Hund, sogenannter Wolfshund, ein breites verschlossenes messingenes Halsband tragend und auf den Namen „Pascha" hörend, hat sich am 14. d. verlaufen und ist man gebeten, selbigen dem Portier im russischen Hof, gegen Belohnung, zuzuführen.

478. Aepfelwein, eigenes Gewächs, zapft von heute an **B. H. Hofmann**, kl. Rittergasse 9, Eck der Hainergasse.

Bekanntmachungen.

Israelitischer Gottesdienst.

(Haupt-Synagoge.)

Trau-Sabbath.

Samstag den 20. Juli: Vorabend-Gottesdienst 7¼ Uhr. Morgengottesdienst 8 Uhr. Predigt. — Herr Rabbiner Stein.

„Neue Anlage."

Heute Donnerstag den 18. Juli 1861:

Großes Extra-Concert

von Musik-Corps des kön. preuss. 30. Infanterie-Regiments, unter persönlicher Leitung des Herrn Kapellmeisters Voigt.

Beleuchtung des Gartens durch die galvanische Sonne mit abwechselnden Lichteffekten.

Anfang 5½ Uhr. Entrée 12 kr.

Bekanntmachung.

1299 Allen Bekannten und Geschäftsfreunden machen wir hiermit die traurige Anzeige von dem Ableben unseres geliebten Gatten und Vaters Anton Gayrano. Zugleich bemerken wir, daß das Liefern von Weißbacher Schwefelwasser noch wie vor bestens besorgt wird. Bestellungen belieben man gefälligst bei Herrn Himmighoffen, im Rathauser Hof, große Bockenheimergasse, abzugeben.

Die Hinterbliebenen.

1299

Pantoffeln

sind wieder vorrätig nebst allen andern Sorten Schuhen zu den bekannter billigen Preisen.

Christian Otto, Brönnerstraße.

---

478. **Obstkorne** ohne Butter von 36 kr. an in der Conditorei von **S. M. Sichel**, Fahrgasse 136.

1299. Im östlichen Theile der Stadt, am lichten Alleenlustgenusse, Langestraße, Gartenstraße über vor dem Allerheiligenthor wird eine freundliche Wohnung von 5—6 Zimmern zu miethen gesucht. Zu erfragen auf der Expedition d. Bl.

---

478. Ein guter Spezereiladen wird käuflich zu übernehmen gesucht. Offerten unter E werden an die Expedition erbeten und die strengste Verschwiegenheit zugesichert.

Digitized by Google

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Anzeige, daß unsere innigst geliebte Gattin, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau **Betty Oppenheim**, geb. **Elias**,

nach langem Leiden heute um 10 Uhr Abends hier verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Freitag den 19. Juli, Morgens 8 Uhr, vom Sterbehaus, Döngesgasse 19.

Todes-Anzeige.

Unsern Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hiermit die schmerzliche Anzeige, daß unser innigst geliebtes Töchterchen **Christina Georgina** in einem Alter von 1½ Jahren nach schwerem Leiden, heute früh 5 Uhr, verschieden ist.

Frankfurt a. M., den 17. Juli 1883.

Die trauernden Eltern: Georg Adler, Margaretha Adler, geb. Voit.

479. Bau-Möbel-Reparaturen werden pünktlich besorgt; Hospital 1, Hinterh.

479. **Es wird ein Theilnehmer an einem schön möblirten Zimmer gesucht, pr. Monat 8 fl. 30; Allerheiligengasse 31, Hinterhaus.**

478. Döngesgasse 59 ist im 1. Stock ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet, beigleichen im 3. Stock mit oder ohne Cabinet zu vermiethen. Zu erfragen Döngesg. 37.

478. **Hiermit feuerfeste Geldschränke, solid gearbeitet, sind in Kassenhalt zu verkaufen bei** **F. Gillmeister, Schützenstraße 13.**

478. Ein älterer Herr sucht vor der Stadt ein möblirtes Zimmer zu 5 fl. pr. Monat. Offerten nimmt Herr Bähringer, Zeil 3, entgegen.

479. **Eine schöne Wohnung** 4 Zimmer 2c. im 1. Stock mit Gartenvergnügen zu vermiethen; Mittelhardt 5.

1299 **Ein Buchbinder**, der auch in Cartonnagearbeit bewandert ist, wird gesucht; Mainzerstraße 39.

478 Wird es mir vergönnt sein, Dich nur noch einmal zu sprechen? Ich erwarte — bestimmtes nicht verzehend — eine Antwort.

X. Z.

476 Ein junger Mann, der eine höhere Handschrift und auch im Rechnen bewandert ist, sucht für einige Stunden täglich Beschäftigung.

473 Ein junger Mann, der eine geläufige Hand schreibt, wünscht Beschäftigung. Offerten unter P. M. besorgt die Expedition d. Bl.

1295 **Gebrauchte Commoden und Kleiderschränke werden zu hohen Preisen gekauft; Allerheiligengasse 44, 1. Stock.**

468 Unterricht in der **englischen Sprache** ertheilt
J. C. Mohr, geprüfter engl. Sprachlehrer aus London, Götheplatz 16.

280. Roßmarkt 20 sind die rechts gelegenen Parterre-Lokalitäten als Geschäfts-Lokal, Laden oder Wohnung zu vermiethen. Näheres daselbst im 3. Stock.

Getragene Herrenkleider werden angekauft bei **C. Straus**, Bornheimerstraße 17 rechte Seite, 1r Laden. Bestellungen durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

477 Ein junger Mann, gewandt im Verkaufe und mit den Comptoir-Arbeiten vertraut, sucht Engagement auf hiesigem Platze. Geehrte Offerten sub A. B. in der Exp. d. Bl.

Zu verkaufen.

472 Ein schöner Wanderker wird billig abgegeben; Schnurgasse 71, 1r Stock.

476 Ein Gatter mit einer Thüre und einem Schiebfenster für ein Comptoir oder Vorplatz. Näheres Gelnhäusergasse 27.

477 Ein Paar gebrauchte Pferdegeschirre billigst zu verkaufen bei **P. Enck**, Sattler, Weißadlergasse 29.

1300. Oleander- und Granatbäume von seltener Größe und Schönheit sind wegen Mangel an Platz zu verkaufen; Götheplatz 17.

479. Eine 24 Fuß lange Pferdekrippe und altes Bauholz zu verkaufen; große Bockenheimergasse 46.

479. Ein neuer großer 2thüriger Küchenschrank mit Anstrich; Papagaig. 1, Hinterh.

1299. Eine Ladeneinrichtung, Gaslampen, Decimalwaage, Fässer billigst; Theaterplatz No. 9.

Zu vermiethen.

Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Bodenkammer, ist zu vermiethen; **Bender**, Graben 39.

478 Klostergasse 28 ist der zweite Stock zu vermiethen, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Bodenkammern ꝛc.

478 Mainstraße 4 ist eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen.

478 Ein kleines Gärtchen nebst Aufenthaltshäuschen am Grüneburgsweg ist bis zum 1. Oktober zu vermiethen; zu erfragen gr. Bockenheimerstraße 43.

478 Ein unmöblirtes Zimmer nebst Cabinet ist an einen Herrn zu vermiethen; gr. Sandgasse 21.

478 Freundliche Zimmer ohne Möbel; alte Mainzergasse 6.

479 Ecke der Brönner- und Bleichstraße 43 ist eine Wohnung zu vermiethen.

479 Neue Rothehofstraße 9, 2. Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

478 Ecke der schönen Aussicht und Schützenstraße ist eine Wohnung im ersten Stock von 7 Zimmern, Küche, verschlossenem Vorplatz und allen Bequemlichkeiten zu vermiethen; zu erfragen Schützenstraße 1.

1299 Kl. Friedbergergasse 9 ist der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und sonstigem Zubehör an stille Leute zu vermiethen.

Dienstgesuche und Anerbieten.

477 Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Fahrgasse 33.

477 Ein solides Mädchen, welches kochen, nähen, sowie alle Hausarbeit gründlich versteht, wünscht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein; zu erfragen gr. Eschenheimergasse 5.

477 Ein geringes Mädchen wird gesucht; Fahrgasse 104.

477 Ein solides Mädchen, das etwas kochen und Hausarbeit gründlich versteht, sucht baldigst eine Stelle; zu erfragen Brettegasse 41, im ersten Stock.

477 Ein **junges Mädchen, das nähen kann**, in der Hausarbeit gründlich ist, Liebe zu Kindern hat und **gleich eintreten kann**, sucht Dienst; Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

477 Ein solides gebildetes Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, auch nähen kann und ganz gute Zeugnisse hat, wird als Hausmädchen gegen guten Lohn gesucht.

477 **Für Köchinnen, Mädchen allein**, Kinder- und geringe Mädchen sind ganz vorzügliche Stellen offen bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

478 Ein solides gesetztes Kindermädchen wird gesucht, nur solche, die gute Zeugnisse haben, mögen sich melden; Döngesgasse 35.

478 Ein zu aller Arbeit williges Mädchen, das einfach bürgerlich kochen kann, sucht Stelle durch Frau **Barthel**, Wittwe, Kerbengasse 4.

478. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle; **Bender**, Graben 39.

478. Ein anständ., zuverlässiges Mädchen, welches schön nähen kann, wird gegen hohen Lohn zu einem Kinde gesucht; Frau **Maas**, Fahrgasse 100.

479 Eine gesetzte Person, welche gut kochen kann, sich der Hausarbeit unterzieht, längere Jahre an einer Stelle war, sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle bei älterem Herrn oder Dame; **Bender**, Graben 39.

478. Eine gesetzte Person, welche sehr gut kochen kann, sich der Hausarbeit unterzieht, wünscht in eine stille Haushaltung als Mädchen allein od. Köchin; Grüneburgweg 18.

478. Ein Hausbursche, der englisch spricht, sucht Stelle; Mohrenkopf.

478 Ein solides Mädchen wird gesucht; Fahrgasse 64.

Gesuche verschiedener Art.

474. Ein Zimmer in einem Garten wird im Westend, vor der Stadt, zu miethen gesucht; Neueschlesingergasse 12.

477. Eine Wittwe von anständiger Familie sucht ein Kind in Kost und Pflege gegen Vergütung zu nehmen. Schriftliche Franco-Offerten unter L. G. 15, poste restante, hier.

Zu kaufen werden gesucht.

2 ziemlich hohe Ladenleitern, 1 Comptoir-Schrank, mit oder ohne Einrichtung.

Bekanntmachungen.

478. **Fünfzig Gulden in fünf Frankfurter Bank-Scheinen à 10 fl. sind verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen angemessene Belohnung Fahrg. 73 abzugeb.**

478. Verloren: Dienstag Abend von Bockenheim ein En-tous-cas. Abzugeben Fahrg. 53, gegen Belohnung.

479. Großer Kornmarkt 1 ist ein Schwarzblättchen entflogen; dem Wiederbringer eine gute Belohnung.

Pâte pectoral.

Dieses ausgezeichnete Brust-Bonbon ist für Husten, Verschleimung, Catarrh ꝛc. sehr zu empfehlen und in der alleinigen Niederlage zu haben bei

G. E. Hauser, vorm. C. Milani,
1299 Schnurgasse 65.

478. Am Sonntag Abend hat sich ein junger Hund, braun und schwarz mit langen Ohren und stumpfem Schwanz, auf den Namen „Fidel" hörend, verlaufen; man warnt vor Ankauf und bittet um gefällige Zurückgabe gegen Belohnung; gr. Sandgasse 12, im Laden rechts.

478. Ein seidener Regenschirm mit weißem Griff ist abhanden gekommen; dem Wiederbringer eine Belohnung; gr. Sandgasse 23.

478. Ein Paar goldne schwarz emaillirte Manchettenknöpfchen sind verloren worden; dem redlichen Finder eine Belohnung, gr. Sandgasse 23.

1299 **Ausverkauf!**

Nordhäuser Branntwein	per Maas	40	kr.
Cervelatwurst	per Pfd.	40	"
Spickspeck	" "	24	"
Talglichter	" "	20	"
Malzbonbon	" "	24	"

Toilettseifen, Queure, Cigarren ꝛc. billigst bei **Johann Marx**, Theaterplatz 9.

1299. **Aechte ital. Salami in zwei Sorten, Roquefortkäse und neue holl. Vollhäringe bei**

Joseph Milani,
Bleidenstraße 6.

Getrocknete Obste.

1299. Ganze franz. Aepfel, Aepfelschnitzen, Bestebirne, Kirschen, Mirabellen, türk. Zwetschen, Bordeaux-Pflaumen (Rames supérieure & domi choix), ausgesteinte Zwetschen und Brunellen billigst bei

G. E. Hauser, vorm. C. Milani,
Schnurgasse 65.

479. Ein Mädchen, welches im Flicken u. Kleidermachen erfahren ist, sucht Beschäftigung; kl. Eschenheimergasse 26, 2. Stock.

Bekanntmachungen.

Bürger-Aufnahmen.

1861.

Juli 11. Herr Mayr, Johann Conrad, Spenglermeister, BS., Gärtnerplatz 16, luth.
" 11. Herr Franck, Johannes, Handelsmann, BS., Allerheiligenstraße 26, ref.
" 11. Herr Löffler, Johann Heinrich, Schirmenmacher, BS., Schäfergasse 40, luth.
" 11. Herr Mayer, Moriz Joseph, Handelsmann, BS., ausländ. ic.
" 11. Herr Staerkländer, Friedrich Wilh. Franz, Handelsmann, BS., Bronnenstraße 24, luth.
" 11. Herr Stebling, Heinrich Justus, Bäcker, BS., Offenbacher Fußweg luth.
" 11. Herr Jung, Carl Ludwig, Dr. med., praktischer Arzt, BS., gr. Bockenheimergasse 43, luth.
" 11. Herr Lilb, Christian, Bäckermeister, aus Erbach, Wetterau, 34 Jahr, luth.
" 11. Herr Hoffmann, Philipp August Joseph, Kaufmann, aus Darmstadt, Hilfsfreiheit 30, luth.
" 11. Frau Hoffmann, Caroline Christiane Friederike, geb. Clos, aus Darmstadt, Ehefrau des Vorigen, 30 Jahr, (Ehefrau des Herrn Philipp Hoffmann).
" 15. Herr Kurz, Philipp Wilhelm, Handelsmann, aus Hasselbach, Pankstag No. 14, luth.
" 15. Frau Jgersheim, Therese, geb. Rosenstein, aus Buchenbuhn (Thüringen) bei Hof, Ehefrau des Handelsmanns Samuel Jgersheim.

Wiesbader Kochbrunnen-Wasser.

478. Bestellungen für Bäder werden heiß bei Herrn Dimmighoffen im „Nassauerhof", gr. Bockenheimergasse, angenommen.

478 Eine Wohnung, wemöglich Edwohn, zwischen dem Fahrthor und dem Geistthürchen, wird zu miethen gesucht. Es erfahren bei den Expedition dieses Blattes.

Fruchtmarkt-Mittelpreise.

Schweinfurt, den 13. Juli. Weizen 18 fl. 21 kr., Korn 15 fl. 8 kr., Gerste — fl. — kr., Haber 8 fl. 12 kr.

Würzburg, 13. Juli. Weizen 19 fl. 21 kr., Korn 14 fl. 44 kr., Gerste 11 fl. 8 kr., Haber 7 fl. 43 kr., Erbsen 14 fl. 45 kr. Linsen — fl. — kr.

Frankfurt, den 17. Juli. Bei der heute stattgehabten Ziehung 3r Klasse 140. Loose wurden folgende höhere Treffer gezogen: No. 20243 mit 15000 fl., No. 11353 mit 8000 fl., No. 19167 mit 2000 fl., No. 18047 mit 1000 fl., No. 16721, 26158 und 29166 jede mit 400 fl., No. 20218, 11045, 4036, 10304, 18793, 6121 jede mit 200 fl.

Theater-Anzeige.

Donnerstag den 18. Juli: Zweite Gastvorstellung des Königl. preuß. Hofschauspielers Herrn Heinrich aus Berlin. **Don Carlos.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Hofrath Heinrich, Philipp: Herr Ullmenreich, als Gäste. Abonnement-Vorstellung No. 213.

Digitized by Google

Cours der Staatspapiere 17. Juli. (Schluss der Börse.) Pr. comptant.

Oest.	5% Met. i. S. b. R.	— —	Bad.	4½% Obl. b. R.	100⅞ P.
„	5% d° holl. Stücke	— —	„	3½% Obl. v. 1842	95¾ G.
„	5% d° 1852 i. L.	71⅛ P.	Gr. H.	5% Obligat.	105¼ P.
„	5% d° 1859 i. L.	65¼ P.	„	4½% Obligat.	103⅛ P.
„	5% Lomb. i. S. b. R.	78½ G.	„	4% Obligat.	100¼ G.
„	5% Venet. Coup. b. R.	65¼ P.	„	3½% Obligat.	96 P.
„	5% Nat.-Anl. 1854	67¼ P. 57 G.	Nass.	5% Obligat.	105¼ P.
„	5% Met.-Obl.	48¼ G.	„	4% Obligat.	100 P
„	5% d° 1852 C. b. R.	48½ G.	„	3½% Obligat.	94⅝ P.
„	4½% Met.-Obl.	41⅛ P.	Brsch.	3½% O. b. R. à 100	90⅓ P.
„	4% ditto	— —	Luxbg	4% Obl. i. F. à 28 kr.	91⅞ P.
„	3% ditto	— —	Frkft.	3½% Obligat.	98¾ P.
„	3½% ditto	— —	„	3% Obligat.	91⅛ G.
„	1% ditto	— —	Span.	3% inl. Schuld	47½ P.
Pres.	5% Obl. b. R. à 105	108 P.	„	1¾% „ „	42 P.
„	4½% ditto	103 P.	Holl.	2½% Integrale	— —
„	3½% Staatsch.	84¼ G.	Belg.	4½% O. i. F. à 28 kr.	100¼ P.
„	3½% Pr. Pr.-A. b. R.	125½ G.	„	4½% d° b. R.	— —
Bayer.	5% O. 1855 b. R.	108 P.	Sard.	5% O. b. Hambro	— —
„	4½% ditto	103½ P.	„	3% b. R. L. à 28 kr.	— —
„	4% Obl. „	100⅞ G.	Tosk.	5% Obl. O. b. G.	— —
„	4% „ A. R. „	100¾ G.	„	3% b. Roths.	— —
„	3½% Obligat. „	97¾ P.	Schwe.	4½% Obl. b. R. E.	99¾ P.
Würt.	4½% Obl. b. R.	105½ P.	Schwz.	4½% E. O. i. F. à 28 kr.	101⅞ G.
„	3½% ditto	86¾ P.	N.-A.	6% St. Dll. 2. 30	— —

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	112 b.	4½% Pf. Max.-E.-A. b. R.	101 G.
Oestr. Nat.-Bank-Actien	642 P.	4½% Bayr. Ostb. b. R. à fl 200	105⅜, ¼ b. u. G.
Oestr. Creditbank-Actien	146, ½ b.	Fr. Wilh. Nordb.-Act.	— —
Bayer. Bank-Act. à fl. 500	— —	Livorno-Florenz-E.-B.-A.	74¼ P.
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	189½ P. 188½ G.	Oest. St.-E. 3% Pr.-Obl. b. B.	51⅝ P.
Weim. B.-A. à 100 Rthlr.	76½ P.	5% ö. Lld. Pr.-O. Z. i. S.	— —
Mitteld. Credit-Actien	72 P. 71½ G.	5% Ludw.-Bexb. Pr.-O.	105½ P.
Norddeut. à 500 Mrk. 100 à 89	— —	4½% Frkf.-Han. Pr.-O.	— —
Internat.-Bank in Luxemb.	84½ G.	Südd. B.-A. 80% Eins. 4%	238½ P. 237½ G.
Hess. Ludwb.-A. à 250 fl. 4%	— —	Sp. H. u. I. 75% E. i. F. à 28 kr.	525 P.
Taunusb.-Act. à 250 fl.	326 P.	d° C-A. G. b. Pereire & C. 30%	— —
Frankf.-Hanauer-E.-B.-A.	67⅝ G.	Bayr. Ostb. b. R. 25% E. 4½%	104¼ G.
5% ö. St.-E.-B.-A. F. à 28 kr.	230 G.	Deutsche Phönix-Act. 3%	130 G.
5% K. K. E. E.-B.-A. fl. 200 5%	120¼ P.	Frankf. Providentia-A. 4%	101 P. 100½ G.
Rhein-Nahebahn Rth. 200	24½ P. ⅛ G.		
4% Ludw.-Bexb. E.-Act.	136¾ P.		

Anlehens-Loose.

O. 250 b. R. v. 1839	82½ P.
„ 250 „ „ 1854	62⅞ b. u. G.
„ 100 fl. Pr.-L. v. 1858	99⅜ G.
„ 500 fl. 5% v. 1860	61¼ G.
Bad. 50 fl. Loose	91 P.
„ 35 fl. „	53½ P
Kurh. 40 Th. L. b. R.	49⅜, ½, ⅝ b. u G.
Gr. H. 50 fl. L. b. R.	129 P.
„ 25 „ „ „	36 P.
Nass. 25 „ „ „	35½ P.
Sch.-Lippe 25 Loth.	30½ P.
Sard. 36 Fr. L. b. B.	51 P.
2½ Lütt. Pr.-O. b. G.	37 G.
Ans.-G. fl. 7 L. b. R. E.	11 P.
Vereins-L. à 10 fl.	10 P.

Wechsel-Course.

Amsterdam k. S.	99⅜ B.
Augsburg „	99¾ G
Berlin „	105¼ B.
Bremen „	26½ G
Cöln „	105¼ B.
Hamburg „	87⅞ B.
Leipzig „	106 G.
London „	118¾ G.
Mailand „	93¼ G
Paris „	9[illegible]⅝ B ⅜ G.
Wien n. Währ. „	84⅝ B. ⅜ G.
Disconto	3% G.

Geld-Sorten.

Pistolen	fl.	9 36⅓ 7⅓
Preuss. Friedrd'or	„	9 56½ 57½
Holl. 10 fl. Stücke	„	9 43⅓-44½
Rand-Ducaten	„	5 32 33
20 Frcs.-Stücke	„	9 21-22
Engl. Sovereigns	„	11 47-51
Russ. Imperiales	„	9 57-59
Dollars in Gold	„	2 26½-27½
Gold p. Zoll-₰ fein	„	801-806
Preuss. Cass.-Sch.	„	1 45-¼
5 Frcs.-Thaler	„	— —
Hh. Slb. p. Zoll-₰ fein	„	51 40-52 15

Nach dem Syndicats-Coursblatt.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger J. G. Cotta'scher. — Druck von J. B. Strauß.
Hierbei das Amtsblatt No. 86.

No. 168. 18/7. 1861. L. Holtzwart

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden und den Frankfurter Nachrichten als Extrablatt.

(Expedition: am Weißpförtchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 169. Freitag den 19. Juli 1861.

Bekanntmachungen.

Saalbau.

1300. Die Wirthschaft (Cafe-Restaurant) im neuen Saalgebäude soll vom 1. Januar 1862 an in Pacht gegeben werden. Pachtlustige werden ersucht, die Uebernahmsbedingungen sowie die Pläne der Wirthschaftslokalitäten bei Herrn Bauaufseher **Lindenstruth** im Saalgebäude einzusehen und ihre Angebote bis zum 8. August l. J. bei Herrn **H. Wuzzi**, große Sodenheimergasse No. 37, einzureichen.

Frankfurt a. M., den 17. Juli 1861.

Der Verwaltungsrath
der Saalbau-Actien-Gesellschaft.

Ruhrer Steinkohlen.

Von jetzt bis zum Ende der Schiffahrt mit dem Rückladen frischer Zufuhren von der Ruhr beschäftigt, können Bestellungen für Lieferungen aus den Schiffen zu ermäßigten Preisen auf

bestes unvermischtes Ruhrer Brandgries,
schweres Mathias Schmiedegries,
gutes Essender Schmiedegries,
fettes Ruhrer Stückkohlen

in meinem Comptoir **Diebhof, Bilbelergasse 23**, und auf meinem Holzlag r **Obermain Anlage 2** abgegeben werden.

1295 **Benjamin Wecker.**

Kronberg.

479 Eine möblirte Wohnung, 3 Zimmer, Küche, in schönster Lage mit Garten preiswürdig zu vermiethen. Nähere Auskunft Döngesgasse 45, 3. Stock.

Digitized by Google

Ausverkauf! Brönnerstraße 14, 3. Stock. Ausverkauf!

1280 Wegen Geschäftsveränderung wird der Rest eines Lagers in $^3/_4$ und $^{10}/_4$ breiten klaren und dichten Moll per Stück von **fl. 2. 42** an, ferner 3 Ellen breiten ganz feinen extra Moll für Mantillen und Visits ꝛc. ꝛc. per Elle 50 kr., sowie schwer gewirkte Vorhangstoffe für kleine Fenstervorhänge per Elle 9, 12 und 15 kr., für große von 14, 18 bis 34 kr. **per Elle** und im **Stück** zu auffallend billigen Preisen ausverkauft. — **Abgepaßte** schwer gewirkte Vorhänge in 2 verschiedenen Breiten, schwerster Qualität und in brillanten Mustern per Paar fl. 7 und fl. 8. 45 kr., **Vorhangshalter** von 15 und 18 kr. das Paar an bis zu den Feinsten.

1298 **Versteigerungs-Anzeige.**

(Das Ableben der Wittwe des Theodor d'Orville von Offenbach betr.)

In Gemäßheit landgerichtlicher Verfügung werden **Montag den 22. Juli, Morgens 9 Uhr** anfangend, in dem Hause der Herren **Gebrüder Bernard** die zu der rubricirten Verlassenschaft gehörigen Mobilien, als:

Weißzeug, Bettwerk, Porzellan- und Glaswaaren, Küchengeräthschaften, Möbel aller Art,

gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Die Versteigerungsgegenstände können Samstag den 20. d. M., Morgens von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr, angesehen werden.

Offenbach, den 8. Juli 1861.

Der Großherzogliche Ortsgerichtsvorsteher:
Dick.

1299 **Pantoffeln**

sind wieder vorräthig nebst allen andern Sorten Schuhen zu den bekannten billigen Preisen.
Christian Otto, Brönnerstraße.

1278 **Röm. Mosaiken und Cameen (Schiller und Göthe),** zu Nadeln und Ringen sich eignend, verkaufe billigst.
Ph. Ohlenschlager jun.,
alte Mainzergasse 24.

1278 **Wohnungen zu vermiethen.**

In den neuerbauten Häusern Unterweg Nr. 40a und Nr. 40 vor dem Eschenheimerthore nächst der Blumenstraße sind noch einige Wohnungen von je 5 Zimmern, Vorzimmer, Zubehör u. Garten sogleich zu vermiethen. Täglich einzusehen und Näheres Langestraße 10, Parterre, zu erfragen.

Eine neue Orgel mit 4 Registern und elegantem Aeußeren, welche sich für einen Saal oder kleine Kirche eignet, ist zu verkaufen. Nähers in der Expedition.

Selserwasser von dem Selserbrunnen, in ganzen und halben Krügen stets frisch bei **W. Schenk,** Stiftstraße 19, **W. Leffloth,** Münzgasse 18. Hauptdepot bei **Gottfr. Maes,** Fahrg. 16, der Mehlwaage über.

---

478 Eine Meßbude, womöglich Eckbude, zwischen dem Fahrthor und dem Geistpförtchen, wird zu miethen gesucht. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

Bains de Hombourg.

Kursaal.

Vendredi le 19 Juillet 1861,

dans les Jardins du Kurhaus:

MUSIQUE MILITAIRE PRUSSIENNE

du 30 régiment de ligne

en garnison à Francfort

sous la Direction de

Mr C. Voigt, maître de Chapelle.

L'affiche du jour donnera le détail du programme.

Ausverkauf bis Ende Juli.

1300. Wegen Aufgabe meines Geschäftes verkaufe ich bedeutend unter den Einkaufspreisen.

J. A. Kurzrock jun., Steinweg 8.

Phot. Anstalt.

Photographische Anstalt.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit die Eröffnung seiner photographischen Anstalt dem geehrten Publikum anzuzeigen, Reinheit und Schärfe der Bilder bei bescheidenen Preisen. 1300

D. Weber,

gr. Hirschgraben No. 21.

NB. Proben sind zur gef. Ansicht im Atelier ausgestellt.

Phot. Anstalt.

480 Lager gut gebundener Handlungsbücher, Copierbücher, Notizbücher, Post- und Schreibpapier, Schreibmaterialien, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel empfehle billigst. Zugleiche empfehle ich mich im Einbinden von Lesebüchern, von den gewöhnlichsten bis zu den elegantesten Einbänden, im Anfertigen aller Arten Portefeuille- und Galanteriesachen unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung.

J. Jacob Jacobi, Buchbinder und Portefeuillearbeiter,
Schnurgasse 55, Ecke der Mörsergasse.

---

477. Eine perfekt geübte Lingerie-Arbeiterin, welche selbstständig nach den neuesten Pariser Modells arbeitet, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von Aussteuern, als: Negligée, Jacken, Chemisetten, Aermel, Kleider u. d. gl. mehr. Wo? sagt die Expedition.

1297. Ein schon lange bestehendes **Colonial-Waaren-Geschäft** en gros & en détail auf hiesigem Platz in lebhafter Lage ist Familien-Veränderung halber unter vortheilhafter Bedingung mit oder ohne Haus zu verkaufen oder zu vermiethen.

1298 Für ein Putzgeschäft in Cassel wird eine erste Arbeiterin gesucht. Näheres bei **W. Knoblauch & Söhne** dahier.

---

480 **Grund und Schutt zum Ausfällen können gegen Vergütung von 12 Kreuzer pr. zweispännige Fuhre abgeladen werden auf der Niedenau am Kettenhofweg.**

---

480 Man sucht für eine hiesige Weinhandlung ersten Ranges einen routinirten Reisenden. Cautionsfähige Bewerber wollen sich melden Bornh. 9.

1161. 6/4 und 12/4 **Bielefelder, Herrnhuter** und **Lederleinen**, leinene Taschentücher, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Piquédecken ꝛc., empfehle ich zu den bekannten billigen Preisen. **Theodor Pott**, Schnurgasse No. 48.

Gr. Eschenheimerstraße 43

sind im Hofe links zwei zusammenhängende Zimmer als **Comptoir** oder **Schreibstube** zu vermiethen und gleich zu beziehen. 1297

---

479 Es wird noch ein Herr zu einem Zimmer gesucht; Römerberg 15.

---

479 Eine junge gebildete Dame (Lehrerin) wünscht sich einige Stunden des Tages im Unterrichten der deutschen und französischen Sprache mit jüngeren Kindern zu beschäftigen. Näheres in der Expedition.

---

479 Innig geliebte Therese! **Hector** grüßt dich herzlich, ist nicht verreist, und hoffe es bleibt beim alten.

---

479 **Pfingstweide oder Bornheimerhaide wird eine Wohnung von 3 Zimmern ꝛc. pr. Ende August zu fl. 160 bis 170 zu miethen gesucht.**

---

480 **70 bis 80,000 Gulden** werden auf einen ersten hiesigen Ansatz, erster Lage, von mehr als doppeltem Werthe zu 3 3/4 % gesucht. Näheres Expedition d. Bl.

---

480 Ecke der Mainzer Landstraße und Weserstraße ist eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen.

1273. Blumenstraße 6, Hochparterre, zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

1300. Die am 9. d. M. begonnene amtliche Vergantung wird **Freitag den 19. Juli, Nachmittags 2 Uhr,** mit dem Verkaufe der

Silber-Waaren,

und **Montag** und **Dienstag den 22. und 23. Juli, Nachmittags um 2 Uhr,** mit dem der

Gold-Waaren

fortgesetzt.

Pfand-Amt.

Frankfurter Schützenverein.

Samstag den 20. Juli, Abends 8 Uhr:

General-Versammlung

in der „Harmonie".

Tagesordnung: Berichterstattung über das Gothaer Fest.
Vorschläge in Betreff des Schützenbundes.

1300 ***Der provisorische Vorstand.***

Unschädliche Gummihütchen auf Milchflaschen

von reinem Gummi, nach einer neuen Methode präparirt oder weich gemacht und vollkommen unschädlich in verschiedener Form, Milchgläser dazu, welche nach dem Maaß eingetheilt sind, ächt englische Kinderzahnperlen, das Zahnen der Kinder zu erleichtern, wasserdichte Stoffe und Schürzen, Gutta Percha-Papier, beste Sorte Brusthütchen, Pesarien, Clysoirs, Gutta-Percha-Nachttöpfe, Luftkissen, Eiskappen und Eissäcke von Gummi um Eis bei Kranken aufzulegen, Kinderstühlchen, tragbare Stühlchen und Stockstühle, Kinderwägelchen ꝛc. bei 1300

J. V. Albert, Sohn, Zeil 36.

479. Wegen Aufgabe eines sächsischen Fabrikgeschäfts sollen eine große Partie Mull, Jaconet, Tüll- und Spitzen-Stickereien, als: Mantillen, Fichus, Pellerines, Chemisetts, Kragen mit und ohne Aermel und dergleichen mehr, **einzeln** und **partieweis** zum **halben Fabrikpreis** verkauft werden; Saalgasse 6, im 3. Stock, Frankfurt a. M.

fl. **9000** habe sogleich insatzweise anzulegen. **Schultheis,** Bleidenstr. 14.

480 **Ein Spezerei-,** ein **Mercerie-** und ein **Wollen-Waaren-Geschäft** in sehr guten Lagen habe **Familienverhältnisse** halber mit und ohne **Häuser** zu verkaufen. **Nebel-Hauser.**

Photographie-Album, Mappen, Brieftaschen, Damentaschen, Cigarren-Etuis, Portemonnaies, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel empfiehlt billigst **J. Jacob Jacobi,** Schnurgasse 55.

Theilhaber-Gesuch.

1300 Zur Vergrößerung einer rentabeln Bijouterie-Fabrik wird ein solider Kaufmann mit einer Einlage von fl. 10—15,000 gesucht. Auskunft ertheilt Herr **W. A. Dietz,** Neuekräme 27, in Frankfurt a. M.

---

480. Ein guter Liniirer wird gesucht, am liebsten ein Buchbinder. Näheres Schnurgasse 55, im Laden.

---

480 **Danksagung.**

Allen Freunden und Bekannten, welche unsern lieben Sohn, Bruder und Schwager **Jean Schaus** zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

1300 **In der lebhaftesten Geschäftslage ein geräumiger Laden nebst Comptoir à fl. 200 per Jahr zu vermiethen.**

Norst, kl. Hirschgraben 19.

---

480 Ein Mädchen wünscht das Kleidermachen zu erlernen, wo sie Kost erhalten kann; Paulsgasse 5.

---

480 Verwandten und Bekannten zeigen wir hiermit unsere Verlobung an.

Caroline Wohl.
Bernhard Strauss.

---

480 Von einer stillen Familie wird zum Monat August eine Wohnung von zwei unmöblirten Zimmern, Küche und Zubehör in Sachsenhausen gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Zu vermiethen.

476 3 große Zimmer als Wohnung oder Geschäftslokal zu vermiethen; Liebfrauenstraße 6, 2. Stock.

475 Zwei ineinandergehende neuhergerichtete schön möblirte Zimmer mit Clavier, im 2. Stock, sind sofort zu vermiethen; Fahrgasse 16.

475 Ein Laden mit oder ohne Gewölbe ist zu vermiethen. Näheres Fahrgasse 16.

475 **Zu vermiethen.**

Am Friedbergerthor, Seilerstraße 39, eine Wohnung gleicher Erde, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller, Bodenkammer ꝛc., auch kann Stall und Remise dazu gegeben werden. Anzusehen von 3—6 Uhr Nachmittags.

1278 In schönster Lage der **Zeil** sind 2—5 elegant möblirte Zimmer nebst Dienerzimmer zu vermiethen. Näheres durch Hrn. **Jaffé,** Allee 17.

474 Ein schön möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Döngesgasse 32, 3. St., links.

1278 Ein geräumiges Fabriklokal, Comptoir und Kellerraum, gr. Bockenheimergasse 29, im Laden.

1278. **Geschäftslocal,** Kath.-Pforte 9.

1275. Zwei möblirte Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zubesehen.

1261 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermiethen, vor dem Eschenheimerthor, Unterweg 44.

452 **Römerberg No. 11** ist eine große Wohnung, im 2. Stock, von 9 Zimmern, 2 heizbaren Bodenkammern ꝛc. ꝛc., sowie gleicher Erde Läden, Magazine, Comptoir, ferner Keller und großen Böden vom 1. Januar nächsten Jahres an im Ganzen oder getheilt zu vermiethen.

Hochstraße 45, 1r Stock, 8 Zimmer und Garten. 1287

1275. Ein oder zwei Zimmer mit Cabinet, möblirt zu vermiethen; Trutz 11.

466. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. s. w. ist Paradeplatz 10 zu vermiethen.

1282 **Ein Saal,**

20 auf 50 Fuß groß, der auch getheilt und wozu abgeschlossener **Gartenraum** gegeben werden kann, ist zu vermiethen; Seilerstr. 2, im Gartenhaus.

478 Ein unmöblirtes Zimmer nebst Cabinet ist an einen Herrn zu vermiethen; gr. Sandgasse 21.

474 Elegant möblirte Zimmer nahe am Bockenheimerthor, neue Mainzerstraße 58, im ersten Stock zu vermiethen.

476. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer u. s. w. ist zu vermiethen; Stiftstraße 4.

472. Römerberg 16 der 1. Stock. Zu erfragen im Hause selbst von 12—2 Uhr.

1299 Ein freundlich möblirtes Zimmer im 2. Stock ist zu vermiethen; kl. Kornmarkt 3.

479 Ein möbl. Zimmer; Breitegasse 7, im Hinterhaus, 2 Stiegen hoch.

479. **Ein Laden mit Comptoir ist zu vermiethen;** Näheres Zeil 24.

479. **Römerberg 32** sind einige nett möblirte Zimmer, nach innen gehend, à 4 fl. und 5 fl. per Monat, an solide Herrn zu vermiethen.

480. **Schöne Aussicht 4** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche ꝛc. per Anfang Oktober zu vermiethen. Näheres in den Vormittagstunden im 1. Stock.

1300. Schnurgasse 48 ist der 1. Stock als Geschäftslocal für fl. 300 zu vermiethen.

486. Döngesgasse 32 ist eine Wohnung zu vermiethen; zu erfragen 30.

480. Brunnengasse 18 ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung gleich zu vermiethen.

480. An der Mainzer Landstraße ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Vorzimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansardzimmer, Keller, Garten, für fl. 500 zu vermiethen.

481. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Schäfergasse 38.

480. Ein Mansarde-Zimmer an einen soliden Herrn; Hochstraße 9, 2r Stock.

480. Zu vermiethen: Ein **hohes geräumiges helles Parterrezimmer;** gr. Eschenheimerg. 72, Hinterh., am Garten.

472. Eine schöne sonnige Wohnung im 3. Stock, von 7 Zimmern und allem Zubehör und Gaseinrichtung ist zu vermiethen; zu erfragen Langestraße 5, im Hinterhaus rechts.

Dienstgesuche und Anerbieten.

477 Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Fahrgasse 33.

478 Ein ausgedienter Militär, 24 Jahre alt, welcher bei einem einzelnen Herrn ist, sucht eine andere Stelle als Auslaufer, Bedienter oder Krankenwärter; zu erfragen Weserstraße 2.

479 Ein Kutscher, welcher gut fahren kann, wird gesucht.

478 Ein solides Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen; Bleidenstraße 7.

478 Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle, am liebsten in eine stille Haushaltung; Schützenstraße 12.

478 Ein Mädchen als Hausmädchen oder allein sucht Dienst; alte Schlesingergasse 5—7, 1. Stock links.

479 Ein ordentliches Kindermädchen, nicht so jung, wird gesucht; Obermainstraße 1, Parterre.

479 Ein ordentliches Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird gesucht; gr. Hirschgraben 3, im Hof.

479 Ein braves Mädchen, das bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gegen guten Lohn gesucht und wollen sich nur solche melden, die gute Zeugnisse besitzen; Mainstraße 14.

479 Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen werden für hier und auswärts gesucht durch das Compt. **Hensler,** gr. Bockenheimerstr. 8

465 Ein starkes reinliches Mädchen, zu aller Arbeit willig, gesucht; Saalgasse 3.

472. Ein reinliches Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird gesucht; Allerheiligengasse 22, 1r Stock.

1297 Ein gebildetes Frauenzimmer sucht eine Stelle zur selbstständigen Führung eines Hauswesens. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

477 Ein solides Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, auch etwas kochen kann, sucht eine Stelle, am liebsten als Mädchen allein; zu erfragen Rosengasse 3, 2r Stock.

477 Fahrgasse 1 wird ein Mädchen gesucht.

479. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; gr. Friedbergerstraße 24.

480. Ein fleißiges sittsames Mädchen wünscht noch einen Monatdienst für den Nachmittag oder für sonstige Arbeit; Schäfferg. 18, 3. Stock.

Man sucht 2 **Ladenmädchen**, 4 **Köchinnen**, 1 **Burschen**; **Korbett**, Breiteg 1.

479. Ein braves Mädchen, welches in Handarbeit erfahren ist, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle; Eisernehand 5.

479. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und zu aller Hausarbeit willig ist, wird gesucht; Stiftstraße 15, im Laden.

479. Ein geringes Mädchen sucht Dienst; Neugasse 9.

479 Eine gute Gasthausköchin wird gesucht.

1300. On cherche une bonne française ou italienne; s'adresser à Mad. **Jallé**, Place Götho 17.

480 Ein junger kräftiger Bursche, der schon mehrere Jahre hier im Dienste steht, gute Zeugnisse aufweisen kann und im Packen aller Waaren bewandert ist, sucht Dienst; zu erfragen Graubengasse No. 13, Parterre.

480 Eine perfekte Köchin sucht Condition bei einer großen Herrschaft; zu erfragen in der Expedition.

480 Brave Mädchen finden Stellen durch Wittwe **Roth**, Allerheiligengasse 12.

480 Ein Mädchen, das perfekt kocht und sich etwas Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle; Allerheiligengasse 12.

480 Ein Mädchen das gut kocht, wird als Mädchen allein gesucht; Bergweg 1, Bornheimer Sandweg.

Bekanntmachungen.

1299. Aechte ital. Salami in zwei Sorten, Roquefortkäse und neue holl. Vollhäringe bei

Joseph Milani,
Bleidenstraße 6.

---

479. Großer Kornmarkt 1 ist ein Schwarzblättchen entflogen; dem Wiederbringer eine gute Belohnung.

1300. Sehr schöner Mais 18 kr. per Pfd. in Brod, gemahlenen Mais 18 kr., empfiehlt
L. C. Anthes, Friedbergerg. 14.

Indischer Mais à 19 kr.
1291 **Milani-Minoprio.**

---

477. Ein Herr kann Theil an einem Zimmer haben; Kannengießergasse 7, im Laden zu erfragen.

---

470. Von heute Mukbacher Wein per Schoppen 8 kr.; Saalgasse 5.
G. Dechent.

---

480. Gute Frühkartoffeln sind zu haben bei **Ph. Löffler**, kl. Bockenheimerg. 17.

---

489. **Ein Kanarienvogel, Hahn, ist entflogen; dem Wiederbringer eine Belohnung; Metzgergasse 4.**

1300. **Drops** und **Rocks** in ganz frischer, vorzüglicher Qualität empfiehlt
L. C. Anthes, Friedbergergasse 14.

Schönster Mais 19 kr. d. Pfd.
Sehr süße Zwetschen 8, 10, 12 kr. d. Pf.
Aechter Rheinganer Wein-Essig
zum Einmachen, 12 u. 16 kr. per Maas.
1300 **L. Schlotthauer**, Römerberg.

---

480. Ein armer Taglöhner verlor von der Liebergasse bis auf die Zeil ein Säckchen kupferne Nägel; dem Wiederbringer eine Belohnung Zeil 18.

---

480. Ein solides Frauenzimmer, welches im feinen Weißnähen, Stopfen und Ausbessern gut erfahren ist, wünscht noch einige freie Tage zu besetzen; zu erfragen bei Frau Bäcker **Müller** von Hausen, hinter dem Lämmchen, am Mohrenkopf.

Bekanntmachungen.

Stuttgart. Bei uns ist erschienen und bei **Karl Theodor Völcker**, Römerberg 3, in Frankfurt a. M., sowie in jeder andern Buchhandlung zu haben:

Ballien, Th., Lehrer, die biblische Geschichte auf der Oberstufe in Volksschulen. Ein praktisches Handbuch für Lehrer und Erzieher. (Erster Band: Das alte Testament. Zweiter Band: Das neue Testament.) IV. Hefr. gr. 8. br. à 27 kr.

Dietzsch, Stiftsprediger, Gebete vor und nach den Berathungen des Pfarrgemeinderaths. 8. br. 18 kr.

Wir glauben mit dieser Sammlung von 100 Gebeten einem vielfach ausgesprochenen Bedürfnisse entgegen zu kommen. Die ächt biblische Sprache und die entsprechende Kürze derselben wird gewiß allseitige Anerkennung finden, wie die Mannichfaltigkeit der Gedanken und die Rücksichtnahme auf die sonntäglichen Perikopen bei einem Theile der Gebete allen Wünschen entsprechen wird.

Kapff, Dr. v., Prälat, Anweisung zum Beten, auf vielfaches Verlangen besonders abgedruckt aus der 14. Auflage des größeren Gebetbuchs. 8 br. 15 kr.

Freunde in der Schweiz haben diese „Anweisung zum Beten" besonders drucken lassen und in kurzer Zeit 14,000 Exemplare davon verbreitet. Da hieraus abzunehmen ist, daß der besondere Abdruck dieser Anweisung einem Bedürfniß entspricht, so hat sich die Verlagshandlung mit Genehmigung des Verfassers entschlossen, in der rechtmäßigen Weise einen solchen Abdruck zu veranstalten und für eine weitere Verbreitung das Ihrige zu thun.

Kapff, Pfarrer, Selige letzte Stunden hingerichteter Personen. gr. 8. br. 45 kr.

Diese Schrift, in welcher das längst vergriffene größere Buch des berühmten Staatsrechtslehrers und Landschaftskonsulenten Johann Jakob Moser im Auszug und mit acht neueren Beispielen vermehrt erscheint, wird für Gefangene, namentlich auch zum Tod Verurtheilte, besonders wichtig sein. Aber auch einem häufig gefühlten Bedürfnisse der Geistlichen, denen die Vorbereitung zum Tod obliegt, wird das Büchlein entgegenkommen. Und manche Gegner der Todesstrafe werden aus dem göttlich bestimmten Gewissen der Hingerichteten selbst für dieselbe gestimmt werden. Endlich wird Niemand, der eine ernste Lektüre liebt, diese Blätter ohne tiefe Bewegung aus den Händen legen.

Symbol-Katechismus für Schule und Haus. Ein Unterricht über die Bekenntnißschriften oder Symbole der evangelisch-lutherischen Kirche in Fragen und Antworten. 2te Aufl. kl. 8. br. 9 kr.

Dieses klar, bündig gefaßte und doch inhaltsreiche Schriftchen kann nicht nur jedem Lehrer und Geistlichen, sondern auch allen Familien und besonders auch zur Anschaffung in Schulen **dringend** empfohlen werden.

Wetzel, J. Fr., Pfarrer, Lieder-Concordanz in einer Auswahl aus dem evangelisch-deutschen Liederschatz. Ein Handbuch zur leichten und schnellen Auffindung treffender Liederverse. gr. 8. br. 54.

Der Verf. dieser Schrift hat sich zur Aufgabe gemacht, aus dem evangelischen Liederschatz überhaupt, nicht blos aus einem Landesgesangbuch oder sonst einer einzelnen Liedersammlung, die schönsten und kräftigsten Liederverse zu sammeln und sie in einer Verbal- und Real-Concordanz so zusammenzustellen, daß man ein bequemes Hilfsmittel zu leichter und schneller Auffindung betreffender Liederverse hätte. Das Buch kann seiner Anlage nach in dem ganzen evangelischen Deutschland gebraucht werden; die Verse sind in dem Buche selbst vollständig gegeben. Wir empfehlen diese Schrift allen, denen es um Orientirung auf dem Gebiet des geistlichen Lieds zu thun ist; besonders aber machen wir die Herrn Prediger darauf aufmerksam, als auf ein praktisches Handbuch, das ihnen gewiß gute Dienste leisten wird.

Chr. Belser'sche Buchhandlung.

Digitized by Google

Frankfurter Turngemeinde.

Freitag den 19. Juli, Abends 8 Uhr:

Gemüthlicher Abend.

Fahnenübergabe im Gattinger'schen Saale.

Der Vorstand.

---

481. Die Abendunterhaltung, welche für einen milden Zweck am 13. Juli in Gattinger's Salon abgehalten werden sollte, fand der ungünstigen Witterung wegen nicht statt.

Dieselbe ist jetzt auf **Samstag den 27. Juli**, Abends 8 Uhr, in Gattinger's Salon zur Abhaltung festgesetzt und sind die bereits für den 13. Juli gelösten Karten auch für den 27. Juli gültig.

Der Ertrag ist bestimmt, einem unbemittelten Manne zu seinem Aufkommen zu verhelfen und geht deshalb an Menschenfreunde die Bitte, diesen Zweck zu unterstützen.

Karten sind à 12 kr. bei den Herren **J. H. Weber**, Trierischerplatz 5, **Joh. Ph. Daum**, Friedbergerstraße 14, und Säcklermeister **Sattler**, gr. Kornmarkt 6, zu haben.

Das Comité.

Kirchweihfest in Oberrad.

Samstag, Sonntag und Montag: **grosse Tanzbelustigung**, wozu einladet

Koos, Frankfurter Hof.

---

480. Eine kleine freundliche Wohnung wird zu miethen gesucht, für eine ältere Dame, zum Preis bis 200 fl. **Bender**, Graben 39.

1300

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 22. Juli, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen

eine Partie Sommer- und Winter-, Paletot-, Tuch- und Buckskin-Reste

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1301. Eine Partie gesteppter Decken zu herabgesetzten Preisen bei

C. Braun, Salzhaus 5.

1301. Ganz nahe vorm Bockenheimerthor ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Garten ꝛc., jedoch nur an stille Leute, billig zu vermiethen. Auftrag hat Sensal **Weismantel**, in der „Harmonie".

1296. Geübte **Portefeuille-Arbeiter** für feinere Sachen und Anschläger werden gesucht; Zeil Nr. 5.

Zu verkaufen.

479 3 Stück eichene Fenster, fast neu, 7′ hoch und $4\frac{1}{2}$′ breit, sind zu verkaufen; Dreikönigstraße 57.

Eine Badewanne mit kupfernem Boden, Gasröhre, Lüstre und zwei große kupf Kessel zum Einmauern zu verkaufen bei **H. Levy**, Schäfergasse 1.

479. 1 Stoßwägelchen, fest beschlagen und noch gut erhalten, ist zu verkaufen; Dreikönigstraße 57.

480. Ein gebrauchter Kochofen zu verkaufen; Friedbergergasse 14.

1300. Zu verkaufen: 1 Schreibpult, 1 Ladentisch, 1 Zähltisch; Markt 35.

480. Eine große Partie $4\frac{1}{2}$′ Dauben, $4\frac{1}{2}$′ und 5′ Böden zu verkaufen; Löhersgasse 8, in Bornheim.

479 Ein Affenpinscher, schwarz, kleinste Race, ist zu verkaufen; Dreikönigstr. 57.

479. 2 Lorbeerbäume, 5 Oleander wegen Abreise billig abzugeben; Kettenhofweg 7.

480. Ein gut schlagender gelber Spötter und eine Nachtigall sind zu verkaufen.

1300. **Eine gehäkelte Bettdecke** in Commission zu verkaufen; Zeil 24, im Laden rechts.

479. Zwei schöne Kochöfen in gutem Zustande sind zu verkaufen; Dreikönigstr. 57.

1300. **Zwei große reichblühende Oleanderbäume** bei **C. Mayer**, Mauerweg, hinter dem von Bethmann'schen Garten.

481 **Zu vermiethen.**

Eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche u. s. w. im 3. Stock mit Aussicht auf Paradeplatz und Zeil ist ganz oder getheilt an stille Leute zu vermiethen und gleich zu beziehen. Offerten unter der Chiffre F. R. 24 besorgt die Expedition dieses Blattes.

1293. In lebhafter Lage, Fahrgasse, ist ein großer heller Laden mit Comptoir und Keller (auch für Wirthschaft passend), zu vermiethen.

481 Ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen; zu erfragen im Laden Münzgasse 18.

481 Zu vermiethen Taunusplatz 2 Zimmer mit oder ohne Möbel.

1301 **Zu vermiethen.**

Eine **geräumige** helle Wohnung im 1. Stock; eine mittlere Wohnung im 2. Stock, gleich zu beziehen; ein Gewölbe mit Keller und Boden, Ausgang nach der Straße; Allerheiligenstraße 8.

481 Judenmauer 14 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

481 Ein möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermiethen; gr. Bockenheimerstr. 70, im Hof.

Dienstgesuche und Anerbieten.

480 Dögesgasse 30 wird eine Köchin gesucht.

480 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, sucht Dienst als Hausmädchen oder Mädchen allein; Bilbelerstraße 22.

480 Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wird gesucht; Brückhofstraße 16.

480 Ein Mädchen von außerhalb sucht eine Stelle in einem Laden; Elisabethenstraße 37.

480 Ein **Zimmermädchen** wird gesucht im Europäischen Hof.

480 Ein Mädchen, das etwas kochen kann, wird gesucht; Eisernehand 28.

480 Eine perfekte Köchin, welche längere Zeit auf einer großen Oeconomie conditionirte und einer großen Küche vorstehen kann, die besten Zeugnisse hat, sucht baldigst anderweitige Stelle; Näheres Bleichstr. 41, 1. St.

479. Ein junger Mensch (militärfrei), welcher im Serviren tüchtig ist, wünscht eine Stelle als Diener oder Auslaufer. Näheres kl. Kornmarkt 2.

481. **Dienstmädchen jeder Branche** finden gleich sehr gute Stellen; Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

1300 Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; nur solche, welche gute Zeugnisse aufweisen können, wollen sich bei der Expedition d. Bl. melden.

Gesuche verschiedener Art.

480. Ein Frauenzimmer sucht ein möbl. Zimmer per Monat 4—5 fl.; Nonnengasse 3.

Bekanntmachungen.

481. Ein Mädchen, welches nähen und bügeln geht, hat noch einige Tage frei; zu erfragen Borngasse 23.

411 Wein und Schoppenflaschen kauft **Rupp**, auf dem Markt 4, dem Dom über.

480. **Montag verloren: einen Darmstädter Zehngulden- und einen Fünfguldenschein; abzugeben gegen gute Belohnung bei der Expedition.**

480. Verloren wurde am Mittwoch Abend von Bockenheim nach Frankfurt über den Liebfrauenberg ein seidenes Taschentuch; dem redlichen Finder eine Belohnung Vogelgesangasse 14, 3. Stock.

Theater-Anzeige.

Freitag den 19. Juli: (Italienische Opernvorstellung der Gesellschaft des Herrn E. Merelli, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Orsini. **Don Pasquale.** Komische Oper in 3 Akten von Donizetti. Außer Abonnement.

Digitized by Google

Oest.	4% Met. L. b. A.	—	—	Hess.	10% Obl. L.	1826. P.	—
"	4% ö. Anl. Stücke	—	—	"	10% Obl. v.	1846	96 G.
"	4% ö. Anl. 1854	71½ P.	½ G.	Gr. H	10% Obligat.	1846	96 G.
"	4% ö. " 1860 I. L.	80½ P.	—	"	10% Obligat.	1020½ G.	
"	4% ö. " 1860 II. L.	80½ P.	—	"	10% Obligat.	1020½ G.	
"	5% Venet. Comp. b. A.	85½ P.	—	"	10% Obligat.	98 P.	
"	5% Mail. Anl. 1854	85½ G.	—	Mass.	5% Obligat.	89½ G.	
"	5% Met.-Obl.	89½ P.	—	"	5% Obligat.	89½ G.	
"	5% ö. " 1860 I. L.	89 G.	—	"	5% Obligat.	89½ G.	
"	4½% Met.-Obl.	89½ P.	—	Nass.	5% Obligat.	100 P.	
"	4% "	—	—	Nass.	5% Obligat.	100 P.	
"	4% ditto	—	—	Pr.	4% Obligat.	100 P.	
"	3% ditto	—	—	Pr.	4% Obligat.	100 P.	
"	3% ditto	—	—	Sächs.	4% Obligat.	100 P.	
Pr.	4% Obl. L. b. A.	100 P.	½ G.	Sächs.	4% Obligat.	100 P.	
"	4% ditto	103½ G.	—	Sächs.	4% Obligat.	100 P.	
"	4% ditto	103½ G.	—	Sächs.	4% Obligat.	100 P.	
Bayer	4% Pr.-A. b. B.	97 P.	—	Sächs.	4% Obligat.	100 P.	
"	4% ditto	103½ G.	—	Sächs.	4% Obligat.	100 P.	
"	4% ditto	103½ G.	—	Sächs.	4% Obligat.	100 P.	
"	4% A. B. "	103½ G.	—	Sächs.	4% Obligat.	100 P.	
"	3½% Obligat.	97½ P.	—	Sächsen	4% Obligat.	100 P.	
Würt.	4% Obligat. K.	100½ P.	—	Sächsen	4% Obligat.	100 P.	
"	3½% ditto	97½ P.	—	Sächsen	4% Obligat.	100 P.	

Hess.	10% Obl. L.	1826. P.	—	Pr.	Pr. Max.-C.-A. b. B.	103½ P.	—
"	10% Obl. v.	1846	96 G.	Pr.	Pr. Nordb.-C.-A.	103½ P.	—
Gr. H	10% Obligat.	1846	96 G.	Pr.	Pr. Will. Nordb.-Act.	—	—
"	10% Obligat.	1020½ G.			Lüneburg Eisenb.-A.	74½ P.	—
"	10% Obligat.	1020½ G.			Oest. St. R. Pr.-Obl. b. B.	101½ G.	—
"	10% Obligat.	98 P.			5% ö. Ldl. Pr.-O. L. b.	88 G.	—
Mass.	5% Obligat.	89½ G.			5% Lahn-Bonh. Pr.-O.	103½ P.	—
"	5% Obligat.	89½ G.			Mainz-Ludwh. Pr.-O.	—	—
"	5% Obligat.	89½ G.			Südd. B.-A. 3/10. Rate	99 G.	—
Nass.	5% Obligat.	100 P.			Sy. St. L. 79 gar. L. P.	99 P.	—
Nass.	5% Obligat.	100 P.			St.-C.-A. b. B. Pr.	100½ P.	—
Pr.	4% Obligat.	100 P.			Leipzig-Dresd. Pr.-O.	104½ G.	—
Pr.	4% Obligat.	100 P.			Pr. Lit. A. Pr.-O.	104½ G.	—
Sächs.	4% Obligat.	100 P.			Deutsche Pr.-Act. b. B.	97 P.	—
Sächs.	4% Obligat.	100 P.			Frankf. Pr. Pr.-Act. b. A.	101 P.	100½ G.
Sächs.	4% Obligat.	100 P.					
Sächs.	4% Obligat.	100 P.					
Sächsen	4% Obligat.	100 P.					
Sächsen	4% Obligat.	100 P.					
Sächsen	4% Obligat.	100 P.					

Diverse Actien, Stammbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	112½ b. ö. G.	Pr. St. Max.-C.-A. b. B.	103½ P.
Oest. Nat.-Bank-Actien	858 G.	Pr. St. Nordb.-C.-A.	103½ P.
Oest. Creditbank-Actien	146½ 147½ 146½	Pr. Will. Nordb.-Act.	—
Oest. Nat.-Bank-Pr.-O.	—	Lüneburg Eisenb.-A.	74½ P.
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	102½ P. 91 b.	Oest. St. R. Pr.-Obl. b. B.	101½ G.
Würt. B.-A. à 100 Thlr.	99½ P.	5% ö. Ldl. Pr.-O. L. b.	88 G.
Mitteld. Credit-Actien	72 P. 71½ G.	5% Lahn-Bonh. Pr.-O.	103½ P.
Nordbayer. Bank-Actien	— —	Mainz-Ludwh. Pr.-O.	—
Internat. Bank in Luxemb.	94½ G.	Südd. B.-A. 3/10. Rate	99 G.
Hess. Ludwh.-A. 125/56. 4%	— —	Sy. St. L. 79 gar. L. P.	99 P.
Taunus.-Act. à 250 fl.	99 P.	St.-C.-A. b. B. Pr.	100½ P.
Frankf. Hypothek.-Act.	97 P.	Leipzig-Dresd. Pr.-O.	104½ G.
4% St.-R.-B.-A. Pr. b.	97 G.	Pr. Lit. A. Pr.-O.	104½ G.
Frankf. K.-B.-A. Pr.	97 G.	Deutsche Pr.-Act. b. B.	97 P.
Rhein-Nahebahn Stk.	99½ P. ½ G.	Frankf. Pr. Pr.-Act. b. A.	101 P. 100½ G.
Sy. Lahn-Bonh. b. Ges.	139½ P.		

Actien-Lose.

G. 200 fl. K. v.	1839	99½ P.	
" 100 "	1854	69 P.	
" 100 fl. L.	1854	69 P.	
" 500 fl. Pr.-L.	1860	105½ P.	
Bad. 35 fl. L.	1845	37 P.	
" 35 fl.	1845	37 P.	
Kurh. 40 Thlr. L. b. B.		69½ P.	4% G.
Gr. H. 100 fl. L. b. B.		129½ b. u. G.	
"		129½ G.	
Neue 35 fl. L.		37 P.	
Sch.-Lippesche Loose		39½ P.	
Ung. 100 fl. L.		83½ P.	
Pfy. Lit. Pr.-O. b. B.		97 G.	
Aus. 41 fl. L. b. B.		41 P.	
Venetian. à 10 fl.		13 P.	

Wechsel-Course.

Amsterdam	99½ B.
Augsburg	99½ B.
Berlin	100½ B.
Bremen	1.0½ G.
Köln	100½ B.
Hamburg	87½ B.
Leipzig	100½ B.
London	119½ G.
Mailand	99½ B.
Paris	80½ B. ½ G.
Wien a. Währ.	99½ B. ½ b. u. G.
Disconto	3% G.

Geld-Sorten.

Pistolen	9 95½ 11½
Preuss. Friedrd'or	9 96½ 97½
Holl. 10 fl. Stücke	9 97½ 98½
Hand-Dukaten	5 32 33
20 Frcs.-Stücke	5 31 32
Engl. Souvereigns	11 47 51
Russ. Imperiale	9 87 93
Dollars in Gold	2 7½ 9½
Gold- pr. Silber	15 20 G.
Preuss. Cass.-Sch.	1 46½
Fr.-Stücke	— —
Rhein. Sud-Stein	31 49 48

Nächste Ziehungen: Braunschweiger Loose 1. Nov. Oldenburger Loose 1. Nov. Ungarische Loose 1. Nov. Venetianer Loose 1. Nov.

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Geistpförtchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 170. Samstag den 20. Juli 1861.

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 20. Juli. Wäre die Politik nur dazu da, sagt das Frankfurter Journal, um den gemeinen Interessen persönlichen Eigennutzes oder den Zwecken eines beschränkten, kurzsichtigen Ehrgeizes zur Arena und zum Tummelplatze zu dienen; hätte sie nicht vielmehr die Mittel aufzusuchen, die Aufgaben des Staates zu lösen, Zwecke und Mittel mit dem Rechts- und Sittengefühle der Völker in Einklang zu bringen, so möchten wir uns nicht verwundern, die That der individuellen Verkehrtheit oder des Wahnsinnes eines unberechenbaren Einzelwillens (wie ein berühmter Arzt sie treffend nannte), die alle Gesitteten mit gerechter Empörung erfüllt hat, von einer unverbesserlichen feudalen und ultramontanen Partei für ihre eigenen trüben Zwecke nach Möglichkeit bestens verwerthet zu sehen. Indessen ist „verwundern" nicht das rechte Wort; wir hatten es nicht anders erwartet, es unfehlbar kommen sehen; und nur in Einem vielleicht hat man selbst unsere Erwartungen noch überholt: in dem Mangel des mindesten Anstandes, in dem Plumpen der Verdächtigung und der Anklage, die in zelotischem Eifer sich so weit vergißt, ihren heuchlerischen Gefühlen, die im Grunde noch tiefere Beleidigung Dessen zu verbinden, den sie zu feiern vorgibt. Denn, während jeder Gesittete neben der Entrüstung über die frevelhafte That der Einzelanmaßung zugleich gerade daraus einen wieder erhebenden Trost schöpfte, daß das sittliche und Rechtsbewußtsein unserer Zeit im großen Ganzen, Zuständen entwachsen ist, in welchen die Rechtlosigkeit oder die rohe und unentwickelte Idee des Staates für den verbrecherischen Ausbruch barbarischer Thaten noch Vorwand und Beschönigung finden mochte, scheut der verblendete Haß jedes politischen Fortschrittes nicht vor dem Versuche zurück, die unselige That ihres isolirten Charakters entkleiden und in ihren intellectuellen Ursprüngen einer ganzen nationalen Richtung aufbürden zu wollen. Der Verdächtigung, dem beleidigenden Versuche, der Seele eines großherzigen Fürsten die Beruhigung zu stehlen, daß nur der Wahnwitz des Einzelnen die Hand zu einem solchen sinnlosen Verbrechen konnte erheben lassen, stellt sich würdig der Blödsinn und das Vergessen aller Geschichte zur Seite. Brauchen wir daran zu erinnern, daß, um nur Ein Beispiel anzuführen, dem Kurfürsten Joachim von Brandenburg, der mit großer Strenge den allgemeinen Landfrieden gegen die Zügellosigkeit des Adels durchzuführen suchte, ins Schlafgemach die freche Drohung geschrieben wurde: „Markgraf Joachim, hüte Dich! wo wir Dich kriegen, so henken wir Dich!" und diese Drohung durch einen Hinterhalt auch erfüllt werden sollte; oder daß die Jesuiten den Mord der Fürsten predigten, sobald diese ihr dominirendes Joch abzuschütteln strebten?! Ist es denn nicht das Geistig-Große unserer

Zeit, daß sie auf alles Aehnliche wie auf finstere Ausgeburten einer wilden, barbarischen Zeit zurückblickt? Daß ihre Richtung und der ganze Glanz unserer politischen Cultur durchaus nicht gegen den Staat, nicht gegen die Regenten, nicht auf eine Entfremdung zwischen Völkern und Regenten, sondern auf deren Annäherung unter der gemeinsamen Herrschaft einer sittlichen Staatsidee geht? Wir sind überzeugt, daß der Nationalverein schon mehr Keime revolutionärer Gesinnung erstickt hat, als das rastlose Wühlen extremer Parteien pflanzen konnte. Er ist es, der gerechte Wünsche auf friedlichem gesetzlichem Wege ihrer Erfüllung zuzuleiten sucht; und so wenig eine Nation dem Gedanken entsagen kann, in dem die Bürgschaft ihrer Macht und ihres Gedeihens ruht, so wenig wird der Haß des Particularismus, des kleinlichen Eigennutzes und einer vaterlandslosen Partei einen Boden finden für die giftige Saat des Mißtrauens und der Verdächtigung.

Bekanntmachungen.

Das chemische Laboratorium
(Schlesingergasse 20 dahier)
übernimmt die Ausführung chemischer Untersuchungen aller Art.
1283 ***Dr. Julius Löwe.***

1299 **Pantoffeln**
sind wieder vorräthig nebst allen andern Sorten Schuhen zu den bekannten billigen Preisen.
Christian Otto, Brönnerstraße.

1295. **Sparkaffee** von J. B. Jungbluth ist **ächt** zu haben bei
G. F. Reiffenstein, Schnurgasse 22.

Chocolat et Cacao au Tapioca de F. Marquis à Paris
seul Dépot chez **A. Hermann,** 24 Place Goethe.

Aecht Brönner's Flecken-Wasser 1283
bei **Georg Schepeler.**

1283. **Bibliotheken, sowie einzelne Bücher von Werth kaufe ich stets zu höchstmöglichen Preisen.** **W. Kraus,** Leonhardsthor 35.

1283. Im westlichen Theile der Stadt wird ein schrotmäßiger Keller zu miethen gesucht. Näheres Bockenheimerthor E. VI.

Stadt Wiesbaden.
1291. Zu einem guten billigen Mittagstisch à 20 kr. werden Abonnenten gesucht.

Tannen-Holzkohlen, abgeholt pr. Malter 32 kr., frei ins Haus geliefert 36 kr., bei Abnahme von 6 Malter à 30 kr. pr. Malter bei
Otto Chr. Ochs, Fischerfeldstraße 3.

479 Eine junge gebildete Dame (Lehrerin) wünscht sich einige Stunden des Tages im Unterrichten der deutschen und französischen Sprache mit jüngeren Kindern zu beschäftigen. Näheres in der Expedition.

479 Es wird noch ein Herr zu einem Zimmer gesucht; Römerberg 15.

1300 **Versteigerungs-Anzeige.**

Montag den 22. Juli, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen

eine Partie Sommer- und Winter-, Paletot-, Tuch- und Buckskin-Reste

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1297 **Versteigerungs-Anzeige.**

Dienstag den 23. u. Mittwoch den 24. Juli,

Vormittags 9 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete Mobiliargegenstände, als: 2 goldene und silberne Uhren, 4 silberne Dosen, 1 gold. Petschaft, 1 silb. Becher, silberne Löffel, 1 Zuckerschaale, 1 Etui mit silbernen Instrumenten, 1 Zuckerzange ꝛc., 2 Canapee, Stühle, 3 Commoden, 1 Schreibtisch, 1 Standuhr, 1 Stehpult, Spiegel, 1 runder Tisch, div. Tische, 2 Zuleg'tische, 2 Sessel, 4 Bettladen, Bettung, Herrenkleider und Leibgeräth, Linengeräth, Vorhänge, Schildereien, 1 Zimmerteppich, Tischteppiche, Vorlagen, 2 Küchenschränke, Küchengeschirr, Porzellan und Glaswerk, ꝛc., **in der Behausung No. 26 in der Bleichstraße** gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Versteigerung eines Grundstücks in

1297 **der Sachsenhäuser Gemarkung.**

Samstag den 27. Juli, **Nachmittags 3 Uhr,** wird, in Gemäßheit Vergünstigungs-Dekrets, Prag, d. d. 8. April 1861, als auch auf freiwilliges Anstehen der großjährigen Erben, das zum Nachlaß des Herrn Geheimerath Willemer gehörige, in der Sachsenhäuser Gemarkung zwischen dem Hühner- und Wendelsweg liegende Grundstück

Gew. 8 Nr 89 3 Viertel 20 Ruth. 73 Schuh Waldmaaß haltend,

nach dem Grundriß des Herrn Stadt-Geometer Hartmann in zwei Parzellen eingetheilt, als:

1. Parzelle Gew. 8 Nr. 89a mit Thürmchen, am Hühnerweg hält 1 Viertel 16 Ruth. 2 Schuh Waldmaaß, oder 2 Viertel 9 Ruthen 93 Schuh Feldmaaß;

2. Parzelle Gew. 8 Nr. 89 am Wendelsweg, hält 2 Viertel 4 Ruthen 71 Schuh Waldmaaß oder 3 Viertel 15 Ruth. 98 Schuh Feldmaaß,

an Ort und Stelle selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Aukrufer.

Ausverkauf wegen Lokal-Veränderung.

Barège von 10 kr. die Elle an, wollene Stoffe von 12 kr. die Elle an, franz Jaconnet 16 kr. die Elle, gestickte Kragen, Manchetten, Spitzen und Tülle, Schleier, Spitzen-Mantillen von 8 fl. an, Fichus, Châles, Barbes, Handschuhe ꝛc. ꝛc. Brüsseler Kragen außergewöhnlich billig. **Jos. Penne, Zeil 24,** vis-à-vis der Constablerwache.

1277 Möblirte Zimmer an der Hauptwache, im 1. u. 2. Stock. Friseur **Krieckler.**

Digitized by Google

Freiburger garantirte Anlehens-Loose

mit Treffer von Frs. 60,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000 und 6 Ziehungen per Jahr, empfiehlt zu den Tagespreisen das mit dem Verkaufe beauftragte Handlungshaus **Jul. Stiebel** jun. u. Cie., Steinweg 9 (Wiesenbusch).

482. Für einen gewandten Kellner mit Sprachkenntnissen ist in einem Gasthofe in Frankfurt a. M. eine Stelle offen.

481 Es wird für eine ruhige Familie eine Wohnung von 5 Zimmern, Mansarden ꝛc., Parterre oder 1r St., von fl. 450—500 zu miethen gesucht; zu melden Roßmarkt 8 im Laden.

481 Ein Spezereigeschäft wird auf hiesigem Platze zu übernehmen gesucht. Offerten unter 279 besorgt die Expedition.

1275 Eine Auswahl sehr breiter solider Wagen stehen jederzeit zu Vergnügungs-Fahrten bereit und können nöthigenfalls binnen einer Viertelstunde vorfahren.
Justus Gerlach, gr. Eschenheimerstraße 20.

Empfehlung.

1301. Zur Beitreibung von Ausständen bei den herzoglichen Aemtern Königstein, Höchst und Idstein, sowie zur Fertigung jeder Art Gesuche an alle Behörden, empfiehlt sich, eine prompte und reelle Bedienung versichernd
Königstein im Juli 1861. **Carl Heess.**

481 Ein gelb und weiß gefleckter junger Hund hat sich verlaufen; dem Wiederbringer eine Belohnung: Schnurgasse 43 im Laden.

481 Zu Rechnen- und Buchhaltungsstunden wird ein Theilnehmer gesucht. Näheres in der Expedition.

481. **Wegen Lokalveränderung** sind nachfolgende Gegenstände preiswürdig zu verkaufen: ein Ladentisch mit 18 Schiebladen, ein Regal mit 8 Schiebladen, ein Oelkasten, vollständige Gaseinrichtung; zu erfragen Stelzengasse 15.

Meine Wohnung ist vom 17. Juli an: **Seilerstraße 17.**
474 **Dr. med. Bernhard Stern.**

479 Innig geliebte Therese! **Hector** grüßt dich herzlich, ist nicht verreist, und hofft es bleibt beim alten.

480 **Grund und Schutt zum Ausfüllen können gegen Vergütung von 12 Kreuzer pr. zweispännige Fuhre abgeladen werden auf der Niedenau am Kettenhofweg.**

480 Man sucht für eine hiesige Weinhandlung ersten Ranges einen routinirten Reisenden. Cautionsfähige Bewerber wollen sich melden Borng. 8.

1301. **Bibliotheken**, besonders **theologischen Bestands**, werden zu höchstmöglichen Preisen angekauft von **K. Th. Völcker**, Buchhändler, Römerberg 3.

1301. Eine auf der **Nähmaschine** geübte Weißzeug-Näherin wird sogleich gesucht, pr. Tag 1 fl. Näheres auf der Expedition.

Bekanntmachungen.

Kirchliche Anzeigen.

Am 8. Sonntage nach Trinitatis, den 21. Juli 1861.

Für die evangel.-lutherische Gemeinde.

St. Paulsk.: 9 Uhr Hr. Pfr. Meisinger. 5 Uhr Hr. Pfr. Wehner.
St. Katharinenk.: 9 Uhr Hr. Sen. König. 4 Uhr Hr. Pfr. Basse.
St. Peterск.: 9 Uhr Hr. Pfr. Roos. 5 Uhr Hr. Pred. Bagge.
St. Nicolaik.: 10 Uhr Hr. C. Baumann. 3 Uhr Hr. Pfr. Becker.
Weißfrauenk.: 9 Uhr Hr. Pfr. Kalb. 4 Uhr Hr. C. Wolf.
Dreikönigsk.: 9 Uhr Hr. Pfr. Jung. 4 Uhr Hr. Pfr. Krebs.
Betsaal des h. Geisthospitals: 10½ Uhr Hr. Pred. Bagge.
Betsaal des Bürgerhospitals: 10¾ Hr. Pfr. Wehner.
Betsaal des Versorgungshauses: 11 Uhr Hr. Pred. Enders.

Taufmonat: Hr. Pfr. Kalb. **Copulationen:** Hr. Pfr. Roos.

Communion: Am 8. Sonnt. n. Trin., 21. Juli, St. Paulskirche: HH. Pfr. Wehner und Meisinger.

An Werktagen, Vormittags 9 Uhr, St. Katharinenkirche: Freitags Hr. Pfr. Meisinger.

Betstunden. (25. Woche.) Nachmittags 4 Uhr.

St. Katharinenkirche: Montag Hr. Pfr. Basse. St. Katharinenkirche: Donnerstag Hr. Pfr. Kalb.
" " " Dienstag Hr. Pfr. Wehner. " " Freitag Hr. Pfr. Roos.
" " " Mittwoch Hr. Pfr. Meisinger. " " Samstag Hr. Pfr. Basse.
Dreikönigskirche: Dienstag, Donnerstag und Samstag Hr. Pfr. Krebs.

Am 9. Sonntage nach Trinitatis, den 28. Juli, ist Abendmahl in der St. Katharinenkirche.
Beichten hierzu sind Samstag, den 27. Juli, in der St. Katharinenkirche: 10 Uhr Hr. Pfr. Basse. 12 Uhr Hr. Sen. König.

Für die deutsch-reformirte Gemeinde.

Reformirte Kirche. Vormittags 9 Uhr, Herr Pfarrer Schrader.
Nachmittags 5 Uhr, Herr Pred. Enders.

Amtswoche für Taufen und Trauungen vom 21. bis 27. Juli: Hr. Pfr. Schrader.

Culte de l'Eglise reformée française.

Dimanche 21 Juillet: à 9 heures: Mr. le pasteur Bonnet.

English Divine Service.

French church at 11 and at 3 o'clock.

Für die deutsch-katholische Gemeinde. Andachtsaal, Heiligkreuzgasse 10:
Sonntag, den 21. Juli, Vorm. 10 Uhr, Herr Prediger Flos.

1302 # Physikalischer Verein.

Samstag den 20. Juli: Mittheilung einer neuen Reaction, welche die Anwesenheit eines zur Zeit noch unbekannten Stoffes im Leuchtgase vermuthen läßt, sowie über dessen Gehalt an Ammoniak. — Ueber Ausscheidung der metallischen Grundlage gewisser Kalkverbindungen durch Natrium. — Ueber die leichte Sublimirbarkeit des salzsauren Naphtylamins.

Sommer-Theater in BOCKENHEIM.

Die drei Zwerge,

Herren **Jean Piccolo, Jean Petit und Kiß Joczi,**
werden auf ihrer Durchreise im Sommertheater in Bockenheim zwei Vorstellungen geben und zwar **Sonntag den 21. und Montag den 22. Juli 1861.**

Billets zu Logen und Parquets sind an den Tagen der Vorstellungen in der Wohnung der Zwergen: „Hotel Pariser Hof", von 10—1 Uhr und an der Kasse zu haben.

1301. Geübte Weißzeug-Näherinnen finden dauernde Beschäftigung bei
Louise Winterstein, Zeil, vis-à-vis der Constablerwache.

Die Wiedereröffnung meines

Strumpf-Waaren-Geschäftes

zeige ich hiermit ergebenst an. Es befindet sich dasselbe von heute an **gr. Sandgasse 7, im Hause des Herrn Graeffendelch.**

482 ***Carl Tippell.***

Das chemische Laboratorium

von **Dr. Schleussner,** Römerberg 18,

empfiehlt sich zur Ausführung von allen in das chemische Fach einschlagenden Aufträgen, unter Zusicherung reellster Bedienung. Alle Chemikalien, welche in der

Photographie

Anwendung finden, sind daselbst stets in größter Reinheit und zu möglichst billigen Preisen vorräthig zu haben. 240

Café Schiefer, in Bockenheim.

482. Ich lade ein verehrliches Publikum auf **Sonntag den 21.** und die darauf folgenden Kirchweihfesttagen zu einem recht zahlreichen Besuche in meiner Gartenwirthschaft ein; des Abends ist daselbst eine schöne Gartenbeleuchtung veranstaltet, sowie für prompte und reelle Bedienung bestens gesorgt ist.

Carl Schiefer.

Commissstelle-Gesuch.

1301. Ein junger Mann, welcher seine Lehre in einer hiesigen Colonialwaaren-Handlung bestanden, dann als Volontair in einem hies. Spedition- und Commissions Geschäfte thätig war, sowohl als Verkäufer wie Comptoirist bestens empfohlen, sucht eine Stelle, gleichviel in welcher Branche. Auskunft ertheilt Herr Wilh. Thomae, Buchgasse 5.

Neuestes der kosmetischen Chemie für die Toilette.

Dr. L. Béringuier's Kräuter-Wurzelöl.

Zusammengesetzt aus den bestgeeigneten Pflanzen-Ingredienzien und öligen Stoffen, reichhaltig gesättigt mit Kohlenstoff, dessen außerordentlichen Einfluß neuere Forschungen so evident festgestellt, ist dieses köstliche Oel zur Erhaltung und Verschönerung sowohl der Haupt- als Bart-Haare bewährt; es reiht sich dasselbe den allerbesten derartigen Erzeugnissen ebenbürtig zur Seite, übertrifft aber diese bei Weitem an **Billigkeit des Preises.** Allein-Verkauf in Originalflaschen zu 27 kr. bei 1302

Wilhelm v. Arand, gr. Bockenheimerstraße 23.

Photographische Portraits

werden täglich und bei jeder Witterung auf Glas und Wachsleinen im Stadtbibliothekgarten vis-à-vis der Fischerfeldstraße angefertigt.

---

481. Flickarbeit aller Art wird schön besorgt; Steingasse 9.

Zu vermiethen.

Döngesgasse 31 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und Zubehör billigst sogleich abzugeben. Näheres im Laden daselbst. 477

477 **Elegant möblirte Zimmer zu vermiethen; Seilerstraße 9, 2r Stock.**

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neukräme 5.**

☞ **Paradeplatz 3**, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt oder unmöblirt.** 1275

469. Ein möblirtes Zimmer, Kalbächergasse, Eck der Meisengasse 18.

470. Eine schöne neue hergerichtete Wohnung ist zu vermiethen; Schnurgasse 22, Eck der Trierischengasse.

476 **Taunusstraße 15** ist der Parterrestock zu vermiethen, 5 Zimmer, Salon, Mansarden ꝛc.; zu erfragen im 1. Stock.

1283. Eine freundliche Wohnung von drei Zimmern, Küche und Kammern ist an stille Leute zu vermiethen. Näheres kleiner Hirschgraben 13.

1294. Im Trutz Frankfurt 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 3 Mansarden, Waschküche und Gartenvergnügen zu vermiethen; Näheres Parterre.

1293. Vor dem Obermainthor 11 eine abgeschlossene Wohnung, Mansarde ꝛc.

465. **Eine neu hergerichtete Wohnung** im 1. Stock, 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Mansarde ꝛc., ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Domplatz 7.

474 Elegant möblirte Zimmer nahe am Bockenheimerthor, neue Mainzerstraße 58, im ersten Stock zu vermiethen.

486. Döngesgasse 32 ist eine Wohnung zu vermiethen; zu erfragen 30.

480. Brunnengasse 18 ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung gleich zu vermiethen.

480. An der Mainzer Landstraße ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Vorzimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansardzimmer, Keller, Garten, für fl. 500 zu vermiethen.

480. Ein Mansarde-Zimmer an einen soliden Herrn; Hochstraße 9, 2r Stock.

480. Zu vermiethen: **Ein hohes geräumiges helles Parterrezimmer;** gr. Eschenheimerg. 72, Hinterh., am Garten.

1293. In lebhafter Lage, Fahrgasse, ist ein großer heller Laden mit Comptoir und Keller (auch für Wirthschaft passend), zu vermiethen.

481 Ein möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermiethen; gr. Bockenheimerstr. 70, im Hof.

479 Eck der Brönner- und Bleichstraße 43 ist eine Wohnung zu vermiethen.

1301. Zwei ineinandergehende, geräumige Parterre-Zimmer; Allerheiligenstraße 76.

481. Fahrgasse 22 ein schön möbl. Zimmer an 1 oder 2 Herren; zu erfr. 2. Stock.

481. In der Altenmainzergasse ist eine Wohnung zu vermiethen; zu erfragen im Nürnbergerhof 4.

482 Ein gut möblirtes Zimmer, auf Verlangen mit Bedientenstube; Friedbergerstraße 27, 1. Stock.

482 Ein schöner **Laden** preiswürdig zu vermiethen; Näheres Kirchgasse 6.

482 **Zu vermiethen:** Eine gut hergerichtete Wohnung, 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Cabinet nebst Zubehör; gr. Bockenheimergasse 4.

1301 **Schnurgasse 48 ist ein Meßlokal zu vermiethen.**

1301 **Zu vermiethen.**

Ein möblirtes Zimmer im 1. Stock; Gallusgasse 8.

1301 Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller ꝛc. ist billig zu vermiethen; Näheres Gallusgasse 8.

498 **Ein möblirtes Zimmer an 1 Herrn;** auf dem Römerberg, Eck der Saalgasse 44, 2r Stock, zu erfragen.

Dienstgesuche und Anerbieten.

480 Döngesgasse 30 wird eine Köchin gesucht.

1300 Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; nur solche, welche gute Zeugnisse aufweisen können, wollen sich bei der Expedition d. Bl. melden.

430. Ein israel. Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle; zu erfragen Allerheiligenstr. 20, 1. Stock.

480 Eine perfekte Köchin sucht Condition bei einer großen Herrschaft; zu erfragen in der Expedition.

479 Ein Kutscher, welcher gut fahren kann, wird gesucht.

481. Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; Römerberg 27, im Laden.

481. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; gr. Konnmarkt 6, Parterre.

481 Ein braves Mädchen, das noch nicht lange hier dient und noch im Dienst ist, sucht eine Stelle bei einer stillen Herrschaft als Mädchen allein oder als Hausmädchen. Zu erfragen gr. Bockenheimergasse 9, Hinterhaus, 3r Stock.

481 Ein junger Mensch, zu aller Arbeit willig, hat des Tages über einige Stunden frei. Näheres Kübgasse 8.

481 Ein solides Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, wünscht baldigst eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Zu erfragen Markt 35, 3. Stock.

481 Eine Köchin, welche sich auch der Hausarbeit unterzieht, wird gegen guten Lohn in einen ganz kleinen Haushalt gesucht.

1301 Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht; Brönnerstraße 5, im Laden.

481 **Ein solides reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht; Schäfergasse 13, 2. Stock.**

481 Ein Dienstmädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich aller Hausarbeit unterzieht, wird gesucht; Bergweg 3, im 1. Stock.

482 Ein solides Mädchen wünscht bei Kindern oder als Hausmädchen placirt zu sein; zu erfragen Kirchgäßchen 7.

481 Ein Zapfjunge wird gesucht; Eschenheimergasse 40.

482 Ein Hausmädchen, das etwas Weißnähen kann, wird für eine stille Familie gesucht; kl. Friedbergerstraße 9, 2r Stock, Nachmittags von 3 Uhr an zu erfragen.

482 Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht; gr. Fischerg. 35.

482 Ein ordentliches Mädchen wird für die Hausarbeit nach Rödelheim gesucht.

Bekanntmachungen.

1283. **Bordeaux-Pflaumen 12 kr.**, ditto (große Katharinen-)Pflaumen 14 kr., schöne Zwetschen 6 und 8, Kirschen 10, Mirabellen 12, geschälte beste Birnen 18, Aepfelschnitzen 12, Brünellen 20, Heidelbeeren 20, Preußelbeeren (Compot) in Zucker 16 kr. pr. Pfd., Tafelfeigen, Tafelmandeln und Rosinen, Datteln, Orangen, Citronen, Mixed Pickles, Bohnen und Pflückerbsen in Blechbüchsen empfiehlt

Franz Bertels.
große Bockenheimerstraße No. 31.

---

477. Eine Wittwe von anständiger Familie sucht ein Kind in Kost und Pflege gegen Vergütung zu nehmen. Schriftliche Franco-Offerten unter L. G. 15, poste restante, hier.

Emmenthaler Käse, Ia. Qualität, per Pfd. 32 kr., bei größerer Quantität billiger;

Ia. Schweizer Kochbutter
billigst bei 1276

Heinrich Handel,
Buchgasse 14, vis-à-vis der Bank.

---

481. **1858r** Wein, die Maas 48 kr., verzapft **Joh. Jos. Rumbler,**
Rittergasse 10, in Sachsenhausen.

---

481. Mehrere Mädchen, welche täglich ausgehen arbeiten, können Logis haben; Sachsenhausen in der Paradiesgasse 23.

1283 Neuer, fetter Schweizerkäs, feinste Göttinger Würste bei

Franz Bertels, gr. Bockenheimerg. 31.

Indischer Reis à 19 kr.
1291 **Milani-Minoprio.**

---

480. Gute Frühkartoffeln sind zu haben bei **Ph. Löffler**, kl. Bockenheimerg. 17.

1301. Frisches Nassau-Selterser- und Ludwigsbrunnen-Wasser in 1/1 und 1/2 Krügen bei **R. L. Jäger**, Gallusgasse 8.

---

482. In Gattinger's Garten ist ein Etui, enthaltend 1 Frankfurter 10 fl.-Schein, 1 Schillerthaler und 2 halbe Gulden 3 Briefe und 5 Postscheine abhanden gekommen; der redliche Finder wird ersucht, gegen gute Belohnung, Döngesgasse 36, 2. Stock, abzugeben.

Bekanntmachungen.

Zoologischer Garten.

1302

Heute Samstag den 20. Juli 1861, Nachmittags 5 Uhr:
(Bei günstiger Witterung)

Grosses Concert,

vom Musik-Corps des kön. preuss. 30. Infanterie-Regiments,
Eduard Zang.

„Sommer-Colleg der Bittern"

in der „Neuen Anlage".

Samstag den 20. Juli 1861:

Musikalische Abendunterhaltung

mit Gesang.

Anfang 7 Uhr Abends.

Der Vorstand.

1301

Englischer

Patent-Portland-Cement

von ***John Bazley White & Brothers***
(größte Fabrik Englands),

verwendet bei dem Bau der neuen **Parlamentshäuser**, den Häfen von **Cherbourg** und **Antwerpen**, der Alt-Oldenburger Hafen-Anlage, Alsen-Hafen-Bauten etc. ist in unübertroffener Güte, frischer Waare und zu ermäßigten Preisen, für hiesige Gegend nur allein zu haben bei

Georg Schepeler.

Digitized by Google

Versteigerungs-Anzeige.

Samstag den 20. Juli, **Vormittags 10 Uhr**, werden auf freiwilliges Anstehen folgende sehr gut gehaltene Mobilien, als:

2 mahag. Causeuses, 12 Stühle, 1 nußb. Causeuse, 6 Stühle mit Plüsch bezogen, 1 Chaise longue, 4 Sessel, 6 Rohrstühle, 1 mahag. Büffet mit Aufsatz und Bildhauerarbeit, 1 mahag. Schreibtisch, 1 mahag. Bücherschrank, mahag. Pfeilerschränkchen, 1 runder mahag. Tisch, 1 do. mit Marmorplatte, 1 mahag. Klappentisch, 2 Nachtschränkchen, Spiegel mit Holz- und vergoldeten Rahmen, Consols, 1 Ankleidespiegel, weiße gestickte und Cattun-Vorhänge, 6 Blatt gelbe seidene Damast-Vorhänge, sodann ein Boule-Pfeilerschrank und ein Boule-Kaffeetisch,

in dem Vergantungszimmer gegen gleich baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Näherinnen

finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei

Carl Mittler, Liebfrauenstraße 8.

---

482. Ein solides Frauenzimmer, welches Liebe zu Kindern hat, sucht auswärts eine Stelle, zu 1 oder 2 Kinder. Näheres in der Expedition.

Spar-Nachtlampen,

welche in 24 Stunden nur für 1½ kr. Oel verbrennen; zu haben pr. Stück 12 kr. bei

482 **C. Bautze,** Fahrgasse 98.

---

482. **Verschiedene Möbel** sind zu verkaufen; Römerberg 13.

---

482. Ich wünsche es — noch zehn Tage abwesend.

---

483 Ein junger Mann, in allen Comptoirarbeiten erfahren, sucht baldigst in einem größern Hause eine dauernde Stelle. Offerten unter B No. 1 bei der Expedition d. Bl.

---

483 Ein Garten nebst neu erbautem Wohnhaus ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei **Friedrich Meder,** Bornheimer Haide 18.

---

483. Morgen nach 11 Uhr; früher nicht möglich. — Uebermorgen aus Prinzip nicht thunlich. Gibt es sonst keinen Weg — dann ein Lebewohl! **X. Z.**

---

482. Hobelspäne können unentgeldlich abgeholt werden; Goldnefedergasse 8.

---

482. Wer ertheilt italienischen Unterricht nach der Frühauf'schen Grammatik? Gefällige Antwort erbittet man an die Expedition unter W.

---

481. **Strohsäcke** werden gefüllt und gesteppt; Judengasse 109.

Claviere zu verkaufen und zu vermiethen bei **Elsner,** Accordeur, gr. Hirschgr. 15.

Bei **Kirsch,** Breitegasse 7, sind täglich alle Sorten Flaschen in kl. u. gr. Partien zu haben, auch kaufe ich solche sowie Mineralkrüge an.

Leinwand-Versteigerung.

Donnerstag den 25. Juli, Vormittags **10 Uhr,** sollen auf freiwilliges Anstehen und wegen Aufgabe eines Geschäfts nachverzeichnete Leinenwaaren, als;

28 Stück Bielefelder Leinen in 1/1 und 1/2 Stücken,
6 „ 6/4 und 12/4 schwere Betttücherleinwand von reinem Handgespinnst,
Eine Partie abgepaßte Tischtücher in verschiedener Größe,
„ „ dto. dto. mit dazu passenden Servietten,
„ „ feine und mittelfeine Handtücher,
„ „ Küchen-Handtücher,
„ „ weiße irländische Taschentücher,

alles in rein Leinen, wofür garantirt wird,

in dem Vergantungszimmer, Johanniterhof, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

17,000 fl. à 4 pCt.

sind pr. 1. October c. zu begeben, durch den beeidigten Sensal

Herrn ***Julius Jaffé***, Allee 17.

---

483. 1 gr. Hundshütte, 1 Zeitungskästchen, 800 gr. und 600 kl. reine Mineralkrüge, 1 2thür. Kleiderschrank, Mistbeetfenster, mehrere 1000 neue Arznei-Gläschen; Breitegasse 7, zu verkaufen.

Zu verkaufen.

481 Ein gebrauchtes **Canapee**, aufgearbeitet, neu bezogen, ist zu verkaufen; Schnurgasse 18.

481 Ein Herd mit Bratofen zu verkaufen; gr. Eschenheimerstr. 17.

480. Eine große Partie 4 1/2' Dauben, 4 1/2' und 5' Böden zu verkaufen; Löhersgasse 8, in Bornheim.

481. Eine starke neue Waschbütte in Eisen gebunden und ein Fügblock 6 1/2' lang, mit Eisen, ist zu verkaufen; kl. Eschenheimerg. 14, 1. Stock.

482. Ein kleiner Flügel in gutem Zustande, für Anfänger, ist zu 15 fl. zu verkaufen; Rothekreuzgasse 7, 2r Stock.

482. Drei 1/2 Ohmfässer mit eisernen Reifen sind billig abzugeben; Fahrgasse 25, 3r Stock.

Zu vermiethen.

482 Buchgasse 5, im 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

482 Ein freundliches Mansardzimmer; Friedberger Chaussee 25.

482 Schnurgasse 40, 3. Stock, sind 2 ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermiethen.

482 Ein geräumiges Parterrezimmer, worin längere Zeit mit dem besten Erfolg ein Geschäft betrieben wurde. Näheres Schützenstraße 5, im 3. Stock.

482 Kammer mit Bett zu vermiethen; Kälbergasse 4, erster Stock.

1302. Zu vermiethen ein heizbares Gewölbe oder eine Werkstätte, 24' breit, 40' tief. 2 Wohnungen von 3 und 2 Zimmern nebst Zubehör, im Hinterhaus, Allgasse 71. Näheres bei **F. Gillmeister**, Schäfergasse 13.

482. Ein Zimmer mit oder ohne Möbel ist an einen schon bejahrten Herrn oder Frauenzimmer zu vermiethen; wo? sagt die Exped.

482 An einen ältlichen Herrn kann ein nettes Zimmer abgegeben werden mit oder ohne Möbel; zu erfragen auf der Expedition.

Zu vermiethen.

482. Ein möbl. Zimmer an einen Theilnehmer zu 2 fl. 30 kr.; Markt 37.

482. Ein möbl. Zimmer ist monatweis zu vermiethen.

1298. Eingangs der Schneidwallstraße, der Weißfrauenschule gegenüber, ist im 1. Stock des neuerbauten Hauses eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammern und Keller, mit der Aussicht in den großen Hof, um fl. 200 zu vermiethen.

482 **Ein elegant möbl. Zimmer zu vermiethen; Gallusstraße 1.**

482 Eine Wohnung ist zu vermiethen; Kühgasse 7.

482 Ein möblirtes Zimmer an Herrn zu vermiethen; Gelnhäusergasse 17.

482 Ein großes heizbares unmöblirtes Zimmer; Breitegasse 21.

482 Schlippengasse 18, 3. Stock, ein kl. möblirtes Zimmer an einen Herrn.

482 Saalgasse 22 ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermiethen.

483 Große Bockenheimerstraße 25 ist ein kleiner Laden bis zum 1. September zu vermiethen; zu erfragen im 2. Stock.

Dienstgesuche und Anerbieten.

482 Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sucht eine Stelle durch Frau **Barthel**, Kerbengasse 4.

482 Ein solches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein; zu erfragen Borngasse 23.

482 Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird gesucht; am Affenthor 3, im 1. St.

483 **Ein Bursche** von 14—16 Jahren gesucht; **W. Hofmann**, Trierischegasse 8.

483 Für ein herrschaftliches Haus wird eine perfekte Köchin gesucht. Das Nähere in der Expedition.

483 Als **Amme** wünscht sich ein junges gesundes Mädchen bei anständiger Herrschaft zu placiren. Privatentbindungsanstalt von **Fischer** in Rödelheim.

483 Ein reinliches Kindermädchen wird gesucht; Allerheiligenstraße 13, im Laden.

468 Es wird eine gesetzte Kinderfrau in ein Hotel gesucht; wo? sagt die Expedition.

Bekanntmachungen.

Frische Ananas, Orangen, Roquefort, Neufchatelkäse bei

1302 **Georg Schepeler.**

482. **1860r** Wein, per Schoppen 6 kr., wird über die Straße verzapft; Trierischeg. 6.

Zum Einmachen empfiehlt:

feinst. ind. Raffinade	. . . .	à 19 kr.
" " Melis	. . . . .	" 18 "
Stampfzucker	. . . . .	" 16 "

feinsten Weinessig, franz. Cognac, Zeylon-Zimmt ꝛc.

1301 **N. L. Jaeger**, Gallusgasse.

1302. Vorzüglicher Domingo-Kaffee 32 kr., gebr. Java 40 und 42 kr., billiger Melis.

G. Sartorio.

462. **Verloren** wurde am Montag Abend bei Ankunft des Berliner Schnellzuges oder aus einer Droschke, von da nach der Ulmenstraße, ein violett seidener Regenschirm mit hellgelbem Stiel. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen 1 fl. Belohnung Ulmenstraße 7 abzugeben.

Ausgezeichneter **Aepfelwein** im

483 **Gelnhäuser Brauhaus.**

482. Ein Mädchen, welches das Weißnähen gründlich versteht, im Ausbessern gut geübt ist, hat noch Tage frei; gr. Bockenheimergasse 68, im Hofe.

1301. Neue Häringe, ächte Göttinger Würste, Chesterkäs, Perigord-Trüffeln in Gläsern, große Valencia-Orangen, Ananas, Champignons.

G. Sartorio.

Bekanntmachung der in Ladung liegenden Rangschiffer.

Schiffer Jos. Brod, nach dem ganzen Obermain; Ladeschluß 24. Juli.

Schiffer Friedr. Knapp, nach Miltenberg; Ladeschluß 29. Juli.

Schiffer Michael Segner, nach Wertheim; Ladeschluß 26. Juli.

Frankfurt a. M., 19. Juli 1861.

1302 **Die Handelskammer.**

Bekanntmachungen.

1302

Bekanntmachung.

Nach Artikel 16 des revidirten deutsch-österreichischen Telegraphen-Vereins-Vertrages vom 16. November 1857 sollen bei Störungen der Drahtlinien sämmtliche dahin zu zahlende Gebühren sogleich entrichtet werden.

Um jedoch den Correspondenten, welche den k. bayerischen Staats-Telegraphen öfters benützen, eine Erleichterung der Depeschen-Auslagen zu gewähren, wird von der Gnade höherer Genehmigung von nun an und bei den bayerischen Telegraphen-Stationen eine monatweise Contirung jener Gebühren unter folgenden Bestimmungen stattfinden:

1) Den Correspondenten, welche die Einführung einer Contoe für ihre telegraphischen Depeschen wünschen, haben eine beständige schriftliche Meldung an die betreffende k. Telegraphenstation zu richten, worauf

2) die Anlage einer Contoe, jedoch nur unter der Bedingung erfolgt, daß bei der Station von dem Depeschen-Aufgeber nach Maßgabe seiner telegraphischen Correspondenz ein für den beiläufigen Betrauen eines Monats bemessener Vorschuß, welcher der vollständiger Verwendung für die Folgezeit wieder zu erneuern ist, hinterlegt wird.

Dieser Vorschuß ist jedesmal mit Tagleistschein zu übergeben, und empfängt hierüber der Aufgeber eine gestempelte Quittung, welche bei der Station Frankfurt a. M. von den Stationsvorstande, k. Oberstelegraphisten von Normann und dem k. Oberstelegraphisten Hirding gemeinschaftlich unterzeichnet sein wird.

3) Die Abrechnung auf die ertheilten Vorschüsse hat sofort nach Ablauf jedes Monats zu geschehen.

München, den 11. Juli 1861.

Königlich Bayerisches Telegraphen-Amt.
Dyck. Zenger.

1301 **Zur „Stadt Offenbach“ in Obergrad.**

Mit dem Schluß der Fischwoche findet morgen **Sonntag den 21. und Montag den 22.** Juli wohlbesetzte **große Tanzbelustigung** statt, wozu ergebenst einladet

J. Rissel.

Hamburg, 17. Juli. Weizen loco und ab auswärts stille. Roggen loco fest, ab Königsberg 86pfd. gelagert und ab Pommern 82pfd. 80 bezahlt.

London, 17. Juli. Englischer Weizen hat sich behauptet, fremder war dagegen vernachlässigt.

Amsterdam, 17. Juli. Weizen verkehrte preishaltend. Roggen wurde 2 Silber verkauft. Raps per Oktober 74½, per November 73. Rüböl 40½, per Herbst 41¼.

Zoologischer Garten: Concert.

Theater-Anzeige.

Samstag den 20. Juli: **Die Hochzeitsreise.** Lustspiel in 2 Akten von Benedix.
Hierauf: **Nach Sonnenuntergang.** Lustspiel in 2 Akten nach dem Französischen von C. Sp. Abonnement-Vorstellung No. 21.

Herausgeber Redakteur und Verleger A. G. Ortlieb. — Druck von H. Gierig.
Berlin für Handel, Industrie, Bergbau, Banken, Börse, Eisenbahnen, Schiffahrt, Versicherungen, Bergwerke, Fabriken, Kohlen, Eisen, Maschinen, Elektrizität, Chemie, Brauereien, Zucker, Spinnereien, Textilindustrie, Landwirtschaft, Kolonien, Gas, Wasser, Bau, Grundstücke, Hypotheken, Kredit, Geld, Wechsel, Effekten, Devisen, Konkurse, Submissionen, Patente, Gesetzgebung, Verwaltung, Statistik, Kunst, Literatur, Theater, Musik, Sport, Verkehr, Reisen, Vergnügungen, Mode, Gesellschaft, Familie, Haus, Küche, Garten, Tierwelt, Humor, Anekdoten, Rätsel, Kurszettel, Ziehungslisten, Submissionsanzeiger, Anzeigen.

Cours der Stadtpapiere 19. Juli. (Schluß der Börse.) Pr. comptant.

Berl.	3½	98,10 B.	1. 4.	Berl.	4½	Gld. v. 1895	101,75 B.
"	3½	98 B.	1. 4.	"	4½	Gld. v. 1902	98 B.
"	3½	98 B.	1. 4.	Gr. H.	4½	Obligat.	100,75 B.
"	3½	98 B.	1. 4.	"	4½	Obligat.	100,75 B.
"	3½	98 B.	1. 4.	"	4½	Obligat.	100,75 B.
"	3½	98 B.	1. 4.	"	4½	Obligat.	100,75 B.
Brsl.	3½	Ostl. Anl.	1. 4.	Hann.	3½	Obligat.	98 B.
"	3½	Nat.-Anl. 1904	85,75 B.	"	3½	Obligat.	98 B.
"	3½	Schuld	85,75 B.	"	3½	Obligat.	98 B.
Bre.	3½	98 B.	1. 4.	"	3½	Obligat.	98 B.
"	3½	98 B.	1. 4.	Lübeck	3½	Obligat.	98 B.
"	3½	98 B.	1. 4.	"

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Gelthpförtchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 171. Sonntag den 21. Juli 1861.

Bekanntmachungen.

Saalbau.

1300. Die Wirthschaft (Café-Restaurant) im neuen Saalgebäude soll vom 1. Januar 1862 an in Pacht gegeben werden. Lusttragende werden ersucht, die Uebernahmsbedingungen sowie die Pläne der Wirthschaftslokalitäten bei Herrn Bauaufseher **Lindenstruth** im Saalgebäude einzusehen und ihre Angebote bis zum 8. August l. J. bei Herrn **H. Buzzi**, große Bockenheimergasse No. 37, einzureichen.

Frankfurt a. M., den 17. Juli 1861.

Der Verwaltungsrath der Saalbau-Actien-Gesellschaft.

Zoologischer Garten.

Formulare zu Beitritts-Erklärungen sind bei dem Secretair der Gesellschaft und in C. Naumann's Druckerei zu haben.

Monats-Abonnements für Fremde persönlich à fl. 2, für eine Familie à fl. 4 werden wie die Eintrittskarten für Erwachsene à 30 kr. und für Kinder à 12 kr. an der Casse ausgegeben.

Im Interesse unserer Anstalt wie zu Vermeidung von Irrthümern und weitläufigen Erörterungen bei dem Portier ersuchen wir unsere geehrten Mitglieder, ihre Eintrittskarten bei einem **jedesmaligen Besuche** des Gartens gefälligst mitbringen zu wollen, **da ohne deren Vorzeigen der Eintritt nicht mehr gestattet wird.**

1284 **Der Verwaltungsrath.**

Prakt. Unterricht in allen Theilen der dopp. u. einf. Buchführung, Arithmetik, Correspondenz ꝛc. ꝛc., für Herren und Damen, ertheilt **L. Scholl**, Schlachthausgasse 10.

1284

Seifen-Lager.

Kernseife,
beste ausgetr per Pf 18 u. 19 kr.
dto. grau marm. „ „ 16 u. 17 „
dto. roth „ „ „ 16 — „
dto. blau „ „ „ 16 — „
dto feinste weisse „ „ 20 — „
dto. grau marm. „ „ 14 — „
dto. roth „ „ „ 14 — „
Talgseife, roth marm „ 10 u 12 „
dto. weisse „ 10 u. 12 „
Palmöhlseife,
gelbe . . „ „ 10 u. 12 „

Harzkernseife,
gelbe . . per Pf. 12 — kr.
Harzseife, braune „ „ 10 — „
Schwimmseife, „ „ 32 — „
Talglichter,
beste, 1/8 Ctr. 5 fl. 12 kr. „ „ 21 u. 22 „
Stearinlichter,
per Pf. 26, 28, 30 u. 32 „
Walzenstärke,
feinste, per Pf. 12 — „
Blau und **Soda** billigst.
Im 1/8 Zentner u. für Wiederverkäufer billiger.

Neben Obigem empfehle ich mich im **Reinigen** und **Färben** aller Arten **Glacé-Handschuhen** nach der neuesten Manier.

M. Kraffi, Friedbergerstraße 57.

1278 **Wohnungen zu vermiethen.**

In den neuerbauten Häusern Unterweg Nr. 45a und Nr. 40 vor dem Eschenheimerthore nächst der Blumenstraße sind noch einige Wohnungen von je 5 Zimmern, Vorzimmer, Zubehör u. Garten sogleich zu vermiethen. Täglich einzusehen und Näheres Langestraße 10, Parterre, zu erfragen.

1269. Im **Westende der Stadt**, nahe bei den Eisenbahnen und dem Main, ist im 3. Stocke eine freundliche Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Kabinet, einem **frei nach Norden gelegenen Maler-Atelier**, theilweise zum Wiedervermiethen geeignet, **billigst zu vermiethen** und in einem Monat zu beziehen; Näheres durch

Julius Jaffé, beeidigter Sensal.

Kronberg.

479 Eine möblirte Wohnung, 3 Zimmer, Küche, in schönster Lage mit Garten preiswürdig zu vermiethen. Nähere Auskunft Döngesgasse 46, 3. Stock.

1278 **Lait de Perles**

zur Verschönerung und Erhaltung einer weißen Haut. Garantie für Unschädlichkeit.

C. Krieckler, Coiffeur, Steinweg 2.

1278 **Als Kapital-Anlage à 5%**

oder auch um frei zu wohnen,

sind stets Häuser in und vor der Stadt zum Verkaufen zu empfehlen durch **Julius Jaffé**, Allee 17, beeid. Sensal.

1278. Getragene Herrenkleider werden stets gekauft und bestens bezahlt bei

M. Eichel, Bornheimerstraße 6.

Bestellungen, sowie Briefe durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

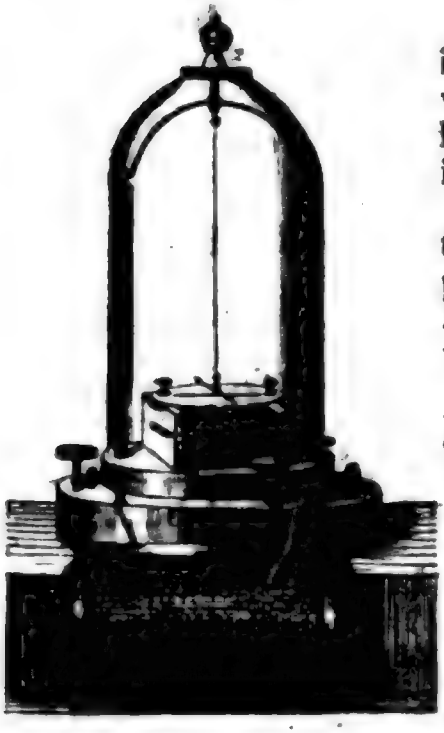
1284 **Rohes Eis**, pfund- und zentnerweise bei **C. P. Haack**, Steinweg 6.

Patent. Volta-elektrische Metall-Bürste

von

JULIUS IMME & Co.

in Berlin.



Wir erlauben uns diese neue und wichtige Erfindung im Gebiete der medicinischen Electricität, welche bereits von der gesammten deutschen und französischen Presse mit lebhafter Theilnahme begrüsst worden, dem betreffenden interessirenden Publikum angelegentlichst zu empfehlen.

Für den hohen Werth, sowohl in Bezug auf die praktische Wirkung, als die wissenschaftliche Bedeutung dieses portativen und angenehmen Heil-Instruments genügt die Notiz, dass der grösste der lebenden Elektrotherapeuten und der wissenschaftliche Begründer der elektrischen Kur-Methode, der

Herr Dr. Duchenne de Boulogne zu Paris,

dieser neuen Erfindung seine besondere Anerkennung hat zu Theil werden lassen. — Das Nähere für Aerzte und Heilungsuchende bringt die Brochüre des geschätzten Berliner Arztes,

Herrn Dr. med. Moritz Bernhard.

In unserem Comptoir zu Offenbach a. M., sowie in jedem unserer Depots sind wir gern bereit, einen Jeden durch den Augenschein von dem Vorhandensein des elektrischen Stromes in der Metall-Bürste zu überzeugen.

Der Preis der Bürste ist für ganz Deutschland auf 4 Rthlr. preuss Cour. oder 7 fl. rhein. festgesetzt.

Das alleinige Depot für **Frankfurt** a M. und Umgegend ist bei Herrn

M. Beer, Zeil Nr. 39.

Die General-Depositäre der volta-elektrischen Metallbürste für Süddeutschland:

Stautz & Comp. in Offenbach a. M.

Anerkennung.

Den Herren Jul. Imme & Co zu Berlin bin ich zu dem grössten Danke verpflichtet, indem ich durch den Gebrauch ihrer patentirten Volta-electrischen Metall-Bürste nach kaum 14tägigem Gebrauche von meinem jahrelangen Rheumatismus in beiden Schultern schon jetzt vollständig befreit bin.

Diese Volta-electrische Bürste werde ich stets in Ehren halten, um, sollten Rückfälle eintreten, durch ihren Gebrauch sofort hergestellt zu werden, weshalb ich auch mit vollem Vertrauen sie allen an Rheumatismus Leidenden bestens empfehlen zu können glaube.

C. A. Temme, Gutsbesitzer zu Welbsleben bei Eisleben.

Dampf=Packet=Fahrt

zwischen

Stettin und **St. Petersburg** (von Stadt zu Stadt)

durch die beiden Räder=Dampfboote **TRAVE** und **NEVA.**

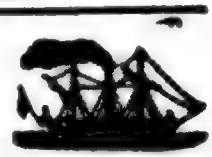
Abfahrt in Stettin jeden Donnerstag.

☞ **Passagier=Billets, Güterbeförderung,** sowie jede nähere Auskunft durch die Agenten 1284.

F. Lausberg & Co.,

Rossmarkt 10, in Frankfurt a. M.

Dampf=Packet=Fahrt



zwischen

Lübeck und **St. Petersburg** (Stadt)

durch die beiden Räder=Dampfboote **ORION** und **SIRIUS.**

Abfahrt in Lübeck jeden Sonnabend.

☞ **Passagier=Billets, Güter=Beförderung,** sowie jede nähere Auskunft durch die Agenten 1284

F. Lausberg & Co.,

Rossmarkt 10, in Frankfurt a. M.

1285 **Muster=Scheibenbüchsen, Pulver** und **Zündhütchen,** sowie **Münchener Joppen** zu billigen Preisen empfiehlt

Carl Glauth, Schnurgasse 39.

Lotterie und Staatspapiere

bei **Michael Oppenheimer,** Beil 47.

1284. Das Commissions=Lager von **Bertelsmann und Sohn** aus Bielefeld ist in Leinen, Taschentüchern ꝛc. bestens assortirt und befindet sich fortwährend bei

***Abraham M. Schiff,* Schnurgasse 15 neu.**

Wiesbader Kochbrunnen=Wasser.

478. Bestellungen für Bäder werden stets bei Herrn Himmighoffen im „Nassauerhof", gr. Bockenheimergasse, angenommen.

1299. Im östlichen Theile der Stadt, am liebsten Allerheiligenstraße, Langestraße, Seilerstraße oder vor dem Allerheiligenthor wird eine freundliche Wohnung von 5—6 Zimmern zu miethen gesucht. Zu erfragen auf der Expedition d. Bl.

---

280. Roßmarkt 20 sind die rechts gelegenen Parterre=Lokalitäten als Geschäfts=Lokal, Laden oder Wohnung zu vermiethen. Näheres daselbst im 3. Stock.

---

483 Ein junger Mann, in allen Comptoirarbeiten erfahren, sucht baldigst in einem größern Hause eine dauernde Stelle. Offerten unter B No. 1 bei der Expedition d. Bl.

---

483 Ein Garten nebst neu erbautem Wohnhaus ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei **Friedrich Reder,** Bornheimer Halde 18.

Bekanntmachungen.

Vorhänge,

gewebte wie gestickte, in sehr großer Auswahl in allen Breiten, darunter viele sehr ziemliche Muster für kleine Vorhänge — in Meill- wie in Tüll — empfiehlt

E. Beversluß, Nähseidenwaaren.

1201

Inserate in alle namhaften Zeitungen, namentlich auch in die beiden Hauptorgane schlesischen Adels und Bauernstandes, sowie in **sämmtliche Zeitungen der Welt** gaben billigst und prompt die Zeitungsexpedition

Joh. Chr. Hermann'sche Buchhandlung,
Zeil No 13.

Bitte zu beachten!

Ich erlaube mir hiermit ein geehrtes Publikum auf meine in hiesiger Stadt neu errichtete Spathafferei aufmerksam zu machen. Indem ich meine Kunden bitte mich mit ihren gütigen Aufträgen zu beehren, versichere ich, daß ich stets nur Waare zu einem so billigen Preise stellen werde, daß dieselbe bei größter Reise ohne Gefahr versandt werden kann.

Ich bitte bei dem Einkaufe vorkommenden Falles auf meine Waare zu achten, da nur solche Gebrauchsanweisungen, welche Namen und Firma tragen, echt sind.

Joh. V. Jungbluth,
Spathafferei in Nideggen a. d. Rur.

Buchene Holzkohlen

zum Räuchern, Bleichen rc. sind zu haben bei

Wilh. Armbrüster,
Brückengerbermeister 15.

Negligehauben

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigsten Preisen

1278 **Louis Rose,** Bleidenstraße 9.

1270. **Die Mittelwohnung des Stocks** ist eine freundschaftliche Wohnung in 1 Stock, bestehend 3 Piecen, nebst die große Küche, Keller, Holzlage, Trockenraum rc. ist zu vermiethen. Näheres in der Expedition.

Julius Jaeb, heiliges Geist.

Importirte Havanna-Cigarren,

darunter eine sehr preiswürdige Sorte à 50 ℔. pr. Mille. 1284

J. Burghold.

Patentbohnenschneidmaschinen,

mit welchen man in einer Minute 100 Bohnen schneiden kann, in verschiedenen Größen, bei
467 **Gustav Wollenschläger**, Sädlergasse 13.

Patent-Portland-Cement,

von **Robins & Co.** in London, allgemein anerkannt vorzüglicher Qualität, in Original-Tonnen von circa 4 Ztnr. und Probe-frischer Waare, für hier und Umgegend einzig und allein zu beziehen bei
1284 **F. Lausberg & Co.**, in Frankfurt a. M.

1274 Alte Bücher und Geschäftsbücher, auf Verlan, zu unter Garantie sofortiger Zusendung, sowie auch Buchbinderarbeiten werden prompt und billigst in den schönsten Farben
W. Worms, Judengasse 30.

Kellerwasser

von dem Kellerbronnen, in ganzen und halben Krügen bei-frisch **W. Schauf**, Schützenstraße 19, **W. Seffert**, Weingasse 18 Hauptdepot bei **Gottfr. Mack**, Hofrg. 16, der Metzgasse über.
1286

Reste Seidenzeuge

für alle Zwecke verwendbar, zu ungemein billigen Preisen in der Seiden-Waarenhandlung von

Theodor Beer, Neukräme 32.

1301. Eine Partie gestreifter Decken zu herabgesetzten Preisen bei
C. Braun, Saalhof 5.

Nähterinnen

finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei
Carl Mittler, Liebfrauenstraße 8.

Spar-Fachtiampen.

welche in 24 Std. bei nur 10 Pf. Kosten brennen, à St. Stück 12 fr. bei
4-2 **C. Bautz**, Hofraite 98.

481. **Wegen Lokalveränderung** sind nachstehende Gegenstände preiswürdig zu verkaufen: ein Ladentisch mit 18 Schubladen, ein Regal mit 8 Schubladen, ein Tisch-kasten, verschiedene Ladeneinrichtung, zu erfragen Steingasse 15.

481 Ein gelb und weiß gefleckter junger Hund hat sich verlaufen; dem Wiederbringer eine Belohnung. Schwanzgasse 44 im Laden.

481 Es wird für eine tüchtige Hausmagd eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarden u., Parterre oder 1t. Et., zu fl. 450—500 zu mieten gesucht; zu weiten Nachricht in im Laden.

372 Alte Möbel und Betten werden zu hohen Preisen gekauft; gr. Bornmarkt 8.

Crinolines in Shirting, Toil u. Piqué, sowie auch einfache Stahlröcke empfiehlt zu billigsten Preisen

Louis Raw, Bleidenstr. 9.

1284 **Mein Möbel-Lager ist zu vollständigen Einrichtungen, besonders von einfach guten bis zu den elegantesten Genre's, bestens assortirt und empfehle zu gefälliger Ansicht Fournir-Möbel in Nussbaum, Palisander, Buche, Ulme &c. &c. Rosshaar, Vieux Seins, in Perlmutter gemalt und vergoldet, sowie in allen Farben und Qualitäten, desgleichen eine grosse Auswahl in Spiegel und Console, die sich ebenfalls durch schöne Formen und vorzüglich gute Arbeit auszeichnen.**

P. J. Kasper, Bildnerstrasse 10.

Chocolaterie universelle

de la

Compagnie Française

Thés mélanges de Caravane.

Entrepôt Général à Francfort-s/M.

August Schilling, Kaiserstr. 21 (Ecke d. d. „Gutenberg-Monument").

Ausverkauf bis Ende Juli.

1300. Wegen Aufgabe meines Geschäftes verkaufe ich Jedermann unter dem Einkaufspreise.

J. A. Kurzrock jun., Steinweg 8.

Ausverkauf wegen Aufgabe des Geschäftes zu Kosten und Ladenmiethe, bis zu einem Rabatte von 30 Prozent.

Ludwigsbrunner Mineralwasser,

Ludwigsbrunner Mineralsalz,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Pastillen,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Seife,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Seife,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Pastillen,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Bäder,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Pulver,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Tinktur,

Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Liqueur-Essig,

**Ludwigsbrunner Mineralsalz-Lauge-Liqueur

Zu vermiethen.

1273. Im freundlich möblirtes Zimmer an 2 Herrn ist zu vermiethen Wienerstraße 3.

1302. Schwalbacherstraße 49 ist 1 Stock möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

1303. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen Webergasse 37, Hinterhaus.

1304. Ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost ist zu vermiethen Kirchgasse 15, Hinterhaus.

1305. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen Schulgasse 9.

1306. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen Webergasse 37, Hinterhaus.

1307. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen Webergasse 37, Hinterhaus.

1308. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen Webergasse 37, Hinterhaus.

1309. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen Webergasse 37, Hinterhaus.

Bekanntmachungen.

CAFE JANSEN in Bockenheim,

Heute Sonntag den 21. Juni, am Abschiedsfeste:

Großes Extra-Concert

ausgeführt von der Kapelle des Königl. preuß. 3. rhein. Inf.-Regiments № 30, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn C. Voigt.

Anfang 4 Uhr. — Ende 8 Uhr.

Heute 8 Uhr: BALL.

Darüber hinaus sind die meisten Tage jeden Abends zu der Suite zu haben.

1303

Harmonie-Saal.

Heute Sonntag **Grosse Tanzbelustigung.** Anfang 4 Uhr.

Schwagercher Felsenkeller.

Heute Sonntag den 21. Juni: **Grosses Concert** von der Königl. Bay. z. Anfang 4 Uhr. **Ende 8 Uhr.** **J. Hübsch.**

Gastwirthschaft zum „Schützenhof“

in Oberursel.

(Station der Homburger Bahn. — 30 Minuten von Frankfurt.)

Mit dem Sonntage beginnt die Kirchweihe, und meinen Gästen, sowie den von hier und Frankfurt kommenden Freunden, Bekannten und Gönnern, erlaube ich mich ergebenst einzuladen, mir einen recht zahlreichen Besuch zu schenken.

Mit Speisen aller Art, sowie auch Kaffee und warmen Getränken werde ich mich bestreben, meine Gäste bestens zu befriedigen zu suchen. Heute Abend um 7 Uhr, Montag und Dienstag auch Vormittags 10 Uhr, Gesellschaftsball. A la carte Speisekarten für Gesellschaften, zu jeder Tageszeit. Durch diese Tage an der Bahn, sowie am Ball bei mir Gelegenheit, Billetts à Retour zu lösen. Hochachtungsvoll

Jos. Kropp.

1277. Im neuerbauten Hause an der Bergerstraße (Westseite) hinter dem Thurme, 3. Wirthsmuseum (Garten) 10 eine schöne Wohnung mit Gartenbenutzung, enthaltend 2 Zimmer, Küche und Mansardenzimmer, Kellerraum, laufendes Wasserbrod, Keller, Waschhaus und Trockenboden zu vermiethen.

Ausverkauf! Frühjahrsstoffe 14. 3. Stück. Ausverkauf!

1300 Meter Cachirkleiderstoffe, breit wie Seide, einfarbig, in 6/4 und 8/4 breiten Farben und hellen Mode per Stück von 6. 2. 12 an, ferner 3 Pfund breiten ganz feinen Cachirstoffe für Kinder-Frühjahrskleider per Pfund 12 und 15 Sgr., breite Cachirstoffe per Stück von 14. 18 bis 24 Sgr. per Elle und im Stück zu auffallend billigen Preisen ausverkauft. — Wegen der schon ermähnten Verkäufe in 2 verschiedenen Stoffen, schwarzer Qualität und in brillanten Farben per Meter 5. 7 bis 8. 8. 45 Pf., Vorhangsbälter von 15 und 18 Sgr. das Paar an bis zu den feinsten.

„Wellington."

Lebens- und Renten-Versicherungs-Gesellschaft in London.

Gegründet durch Parlaments-Acte im J. 1851.

Capital € 250,000.

Diese Gesellschaft empfiehlt sich zur Uebernahme aller Leben-, Renten- und Aussteuer-Versicherungen unter Bedingungen der 5 Bisher Präsentirten.

Nähere Auskunft, sowie Pläne ertheilt gratis

Adolph Lemmermann, Haupt-Agent der „Wellington", Lebens- und Renten-Versicherungs-Gesellschaft in London.

Alte Mainzergasse 6.

Extrafeines Kunstmehl No. 00.

Diese vorzügliche Mehlsorte aus der

Heidelberger Kunstmühle

ist in Original-Säcken von 1/2 und 1/4 Centner vorräthig zu beziehen von

Fr. Bertels, jr. Bockenheimerg. 31. | **Heinr. Handel,** Budgasse 14.
G. H. Bauer, Schnurgasse 6. | **Jos. Mosland,** Weidenstrasse 6.
Georg Schepeler, Metzgerstr. 3. | **F. Lansberg & Co.,** Metzgerstr. 10
Nic. Weigand, Allerheiligeng. 49. | **J. Marx. Willemer,** Döngesg. 46.

Die Qualität dieses Kunstmehls ist anerkannt vorzüglich und bedarf keiner weiteren Anpreisung. 1279

480 **Grund und Schutt zum Ausfüllen können gegen Vergütung von 12 Kreuzer pr. zweispännige Fuhre abgeladen werden auf der Riedenau am Kettenhofweg.**

478 Im Kleinkinderschulsaal allen Art, als Stiefel, Unterrock, Engelsmantel in Mainz, 9. hl. empfiehlt sich **B. Mosf,** Neugasse 30, Mainz.

1279. Trug 37 der 1. Stock zu vermiethen. Nähere neue Taubenstraße 13, 1. Stock.

Bekanntmachung.

1900. Die am 9. d. M. begonnene amtliche Notirung wird Freitag den 19. Juli, Nachmittags 3 Uhr, mit dem Schlusse der

Silber-Waaren

und Montag und Dienstag den 22. und 23. Juli, Nachmittags um 3 Uhr, mit dem der

Gold-Waaren

fortgesetzt. Pfand-Amt. 2.

Commissions-Lager

von Sattl., Buchbinder, sortirtem Schreibpapier, ungefalzten und gefalzten in allen Sorten für Porzellanfabrikanten, Buchbinder, Sattler, Tischler ꝛc. zu Fabrikpreisen bei 1302

M. H. Bass, Friedrichsstraße 16, im gelben Hirsch.

Niederlage der Neuwieder Gesundheitsgeschirre.

1303. Alle Arten Töpfe, Pfannen, Kessel, Formen, Schüsseln, Seihen, Löffel, Cerolen ꝛc., sowie Messer und Gabeln, Messing-Artikel und Leuchter, Kaffeemühlen, Kaffeebrenner, Bügeleisen ꝛc. empfiehlt

C. R. Schiele, Fahrthor 1.

Gebrauchte Neuwieder Geschirre werden zum Umtauschen angenommen.

Thuringia,

Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.

Grundkapital: Thlr. 2,000,000 Thaler, wovon **2,000,000 Thlr.** bezahlt.
1900 Prämien (Einnahme) **1,776,000**
Reserven einschließlich **Kapitalreserve:** **329,155**

Gegründet Gelegenheit Hier und zu billigen und festen Prämien Feuer-, Lebens- und Transportversicherungen aller Art abzuschließen; besonders empfehlenswerth sie sich bei Versicherungen Landwirthschaftlicher Verhältnisse. Zur Ertheilung von Auskunftsmaterialien und jeder näheren Auskunft sind sich bereit

Die Hauptagenten:

F. Lausberg & Comp., Rosmarkt 10,

sowie die Agenten:

Siegfried Bauer, Faßgasse 4. **J. H. Heymann**, II. Schenkelmarkt 4.
Ad. Buderthan, ex Papierhandlung 25. **C. L. Wendenerd**, Fischergasse 5.
Gerhard Deter, alte Mainzergasse 61.

484. Ein anständiger junger Mann kann Theil an einem Zimmer nebst Kost erhalten. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

483. **Zu verkaufen:** Ein Garten in der Nähe der Stadt, an einer Hauptstraße gelegen, 3 Morgen, 40 Ruthen, 1/4 Schuß haltend, eignet sich für Baupläße; Näheres Rheingasse 32, von 12 bis 1 Uhr.

Mehrere Wohnungen,

sowie ein herrschaftliches Haus mit Gartenvergnügen sind zu vermiethen, nämlich:

Wohnungen von 3, 4, 4 und 8 Zimmern, sowie dazu erforderlichen Küchen, Kammern ꝛc. Ebenso ein herrschaftliches Haus mit bedeutenden Räumlichkeiten und sehr großem Park. Man wende sich Vormittags bis 9 oder Mittags zwischen 2 und 3 Uhr an Herrn **Simeons**, Graben 37.

Gartenhäuser zum Alleinbewohnen, sowie größere, wobei zwei Häuser, **welche freie Wohnungen** rentiren, habe ich wieder zu verkaufen in Auftrag. **Simeons**, Graben 37.

---

484. Häuser von bedeutender Größe **in besten Lagen**, sowie kleinere, habe ich zu verkaufen. **Simeons**, Graben 37.

---

484. Capitalien jeder Größe finden stets sichere hypothekarische Anlage.
Simeons, Graben 37.

---

480. Ecke der Mainzer Landstraße und Wesserstraße ist eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen.

---

469. Zu leichten Herrenröcken empfiehlt feine schwarze engl. Stoffe
J. P. Vonderlohe, Dönges-asse 48.

Zu verkaufen.

484. **Eine fast neue ca. 60′ lange eiserne Stacketenwand mit 4 steinernen Pfeilen und Sockeln, für eine Gartenfaçade geeignet, ist wegen Bauveränderung zu verkaufen; Bleichstr. 6.**

1295. **Gebrauchte Kommoden** und **Kleiderschränke** werden zu hohen Preisen gekauft; Allerheiligengasse 44, 1. Stock.

1302 **Himbeeren-Syrup**
bei **Mettenheimer & Simon**, Markt 28.

---

483 **Nöderberg** bei Kunstgärtner **Beuschel**, vis-à-vis des Lindheimer'schen Gartens, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller ꝛc. zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden.

---

484 Elegant gebaute 1 bis 2sitzige Kinderwägelchen mit drei Rädern im Preis von 22 bis 30 fl., auch empfehle ich meine Fahrsessel für Kranke in allen Größen zum Vermiethen und zum Verkaufen. **Georg Strauß**, gr. Bockenheimerstr. 22.

---

483 **2 schön möblirte ineinandergehende Zimmer sind an einen Herrn zu vermiethen; gr. Eschenheimerstraße 40.**

---

482 Ein kleiner **Laden** wird zu miethen gesucht, wo möglich mit kleiner **Wohnung**; Bockgasse 13.

Gelb versporte **Kupferstiche** werden weiß gebleicht; **Reinermann**, Brönnerstr. 5

---

483 **2 englische Damenkoffer, amerikanische Koffer** in Auswahl zu billigen Preisen bei **F. Gosdorffer**, am Einhornplatz 69.

Bekanntmachungen.

Neue Anlage.

Heute Sonntag den 21. Juli 1861

GROSSES CONCERT,

vom Musik-Corps des k. pr. 30. Infant.-Reg.

Anfang 4 Uhr. Entree 6 kr.

Deutscher Hof

in

BOCKENHEIM.

484 Zu dem heute beginnenden Kirchweihfeste ladet ergebenst ein **Ch. Forell.**

Sonntag u. Mittwoch: *Grosse Extra-Concerte* vom ganzen Musikcorps des Frankfurter Linienbataillons. — Anfang 3½ Uhr. — Entrée 6 kr.

Gattinger's Salon.

1284. Heute Große Tanzbelustigung. Anfang 4 Uhr.

Nachkirchweih zu Oberrad.

484 Hiezu ladet auf Sonntag und Montag ergebenst ein. **Heute Concert.**

G. W. Hensel, zum Hirsch.

Schwarze Seidenstoffe, ausgezeichnet gute Taffetas in allen Breiten, Façonnés, Gros de Londres, Ottemann etc., in reicher Auswahl sehr preiswürdig empfiehlt

Heinr. Ludw. Thoss,

Rossmarkt No. 19.

Oberländische Oelgemälde, Antiquitäten, Kunst- und Kupferwerke, Autographe etc. kauft stets zu guten Preisen **Anton Baer,** Buchhändler 5.

Digitized by Google

Bekanntmachung.

1299 Allen Bekannten und Geschäftsfreunden machen wir hiermit die traurige Anzeige von dem Ableben unseres geliebten Gatten und Vaters **Anton Caprano.** Zugleich bemerken wir, daß das Liefern von **Weilbacher Schwefelwasser** nach wie vor bestens besorgt wird. Bestellungen beliebe man gefälligst bei Herrn **Himmighoffen,** im Nassauer Hof, große Bockenheimergasse, abzugeben.

Die Hinterbliebenen.

---

471 Zwei sehr gute **Violoncello**, sowie ein kleines für Anfänger, eine **Viola** und mehrere ausgezeichnete **Violinen** sind preiswürdig abzugeben bei

Louis Rapp in Offenbach, Frankfurterstraße.

---

483. Ein junger Mann (Israel.), der als Commis in einem hiesigen bedeutenden Engros-Waarengeschäft arbeitet, der deutschen Correspondenz und Buchhaltung vollkommen mächtig ist, sucht seine Freistunden mit schriftlichen Arbeiten gegen billiges Honorar und unter Zusicherung strenger Verschwiegenheit auszufüllen. Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

1303. **In der lebhaftesten Geschäftslage ein geräumiger Laden nebst Comptoir à fl. 200 pr. Jahr zu vermiethen.**

Norst, kl. Hirschgraben 19.

1302. Für eine englische Familie wird ein kleines Haus von ca. 7 Zimmern mit Garten im Preise von 500 fl. zu miethen gesucht. Auftrag hat

Sensal **Weismantel,** in der „Harmonie".

Eine neue Orgel mit 4 Registern und elegantem Aeußern, welche sich für einen Saal oder kleine Kirche eignet, ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition.

---

483 ☛ **Eine zuverlässige Kinderfrau wird für nach Paris gesucht; Frau Wüst, gr. Bockenheimerstraße 20.**

---

fl. 9000 habe sogleich insatzweise anzulegen. **Schultheis,** Bleidenstr. 14.

---

483 Neue Flaschen von schöner Farbe, richtig Maas haltend, ohne Ausschuß, im 100 wie im 1000 nach Muster. Bordeaux 8 fl., grüne und gelbe Schlegel 6 fl., kleine Bordeaux 6½ fl., große Champagner 12 fl. 16, kleine Bierflaschen 9 fl. 12 kr. per 100 Stück zu haben. Bestellungen werden schnell besorgt durch **Kirsch,** Breitegasse 7.

---

483 Eine freundliche Wohnung im 1ten oder 2ten Stock, 4 Zimmer und Zugehör, wird für eine stille Haushaltung gesucht; Ziegelgasse 22, im Laden.

---

483 **Gesucht 6000 fl.** auf guten Insatz.

1303 Eine **Ladeneinrichtung** ist ganz oder getheilt nebst verschiedenen Cartons zu verkaufen; Steinweg No. 8.

---

483 **Dopp. Buchhaltung** lehrt **gründlich** in 24 Lehrstunden für fl. 10. 30 sammt Bücher **F. Müller,** Lehrer der Handelswissenschaft, Köpplerhöfchen 5.

Reinermann's artist. Atelier für **Restauration alter Bilder,** Brönnerstr. 5.

1303 **Herrenhalsbinden** von 18 kr. an, **fil d' Ecosse,** Kinderhandschuhe von 4 kr. an bei **J. A. Kurzrock jr.,** Steinweg 8.

---

422 Visitenkarten à fl. 1. pr. 100 Stück **F. Dielmann & Co.,** Friedbergerg. 37.

Das Strumpf-Waaren-Lager
von Georg Nicolay,
grosse Backenhäusergasse No. 27, dem Brunnen über,

empfiehlt sich seinen Abnehmern mit allen in diese Branche einschlagenden Artikeln, als: Strümpfen, Socken, Kniebinden &c., in Wolle, Baumwolle und Seide garnirtest, sowie wenige Dutzend in wollener Kattunjt zu sehr billigen Preisen. 454

Stahlröcke-Crinolines

eigener Fabrik von
14 an bis zu den breitesten mit 35 Reifen in
allen modernen eleganten Farben, sowie auch
Cravatten, Shawls &c.
Carl Müller, Modewaarenhandlung &
NB. Das Gleiche ist daselbst en detail zu haben. 1204

Versteigerungs-Anzeige.
Montag den 22. Juli, Vormittags um 10 Uhr, werden auf
dem Platze Sommer- und Winter-, Paletots, Tuch- und
Buckskin-Reste
gegen baare Bezahlung versteigert.
C. Leistner, Auktionator.

Versteigerungs-Abrufung.
Die auf Dienstag den 23. und Mittwoch den 24. Juli, Vormittags 9 Uhr, angekündigte Mobilien-Versteigerung in der Behausung No. 36, auf der Bleichstraße,
unterbleibt bis auf Weiteres.
C. Leistner, Auktionator.

Havanah-Cigarren
direkt importirt,
bei vorzüglicher Qualität bei
Philipp Krell,
3. Tischlergasse No. 3.

Die **Mineralwasser-Anstalt** von Karl Wieting, am Weinbergerthore No. 41, und in der Bastei- und Jesuiten-Caserne, empfiehlt: 1) Selterser, 2) Fachinger, 3) Emser, 4) Kissinger, 5) Eger, 6) Bilin, 7) Vichy, 8) Marienbader, 9) Pyrmonter, 10) Limonade gazeuse à 30 kr. per ½ Flasche u. 18 kr. per ¼ Flasche. 20 Flaschen billiger. 67

Bekanntmachungen.

Alten Haushaltungen

zu empfehlen! und der Kabrik von
E. Gauglitz in Fulda:
Weißer klassiger Lehm.
Dieser Thon wird bald anerkennbar, was kann solcher gebrauchen für Töpfer, Bäcker, Porzellan, Glas, Marmor, Holz, Leder, Pack- u. Fischer à 14 sgr 38 fr.

Rubin-Pulver.

Bestes Mittel um Rothwerden zu verhindern, rothes zum Blassen und Polieren von Silber, Bister, Gold, Alberstein u. Glaswaaren à 36 fr., in Blechdosen à 54 fr.

1280 **Wilhelm v. Arand,**
große Bockenheimerstraße Nr. 23.

1300. **Drops** und **Rocks** in ganz feiner, vorzüglicher Qualität empfiehlt
L. C. Anthes, Friedensgasse 14.

1284. Den **Auscahuit-Leim,** gute vorzüglich werthen bei Hustenkrämpfen und Keuchhusten, unterhalte ein Depot bei **Jh. Heinrich Hinz,** und empfehle Ihn in Frankfurt a. M.) à 36 kr., à 18 kr., à 9 kr. à 4 kr.
Apotheker Ulmenberg in Marienwerder.

Schöne Meutoner Citronen und große Balencia-Orangen bei
Joseph Aillant,
1303. Bleidenstraße 6.

1300. Sehr frischen Meisk 18 fr. per Pfd. in Brod, sowohlinen Meisk 18 fr. empfiehlt
L. C. Anthes, Friedensgasse 14.

Frankfurter Schleppschiffahrt.
1303. Regelmäßigen der Kahn „No. 20" von Rotterdam.

1303. Neue Häringe und Sardellen, vorzüglichen schön sammenhaltender Käse und beste Wurstwaare, Sardinen in allen Gl. Büchsen, auch ganz Brauchbarer Senfwaarenfabrik empfiehlt
N. A. Jäger, Gallusgasse.

Indischer Meisk à 19 fr.
1291 **Allant-Minoprio.**

Java-Kaffee:

Feinste	36 kr.
Mittelste	34 „
Gute	32 „
gebrannter	40 à 44 „

1292 **Allant-Minoprio.**

Weinverkauf in Flaschen
in der Weinhandlung, gr. Eschenheimergasse 5.
Rheinweine zu 20, 24, 36, 48 kr., 1 fl. 12 kr.; Rothspeine zu 48 kr., 1 fl. 12 kr.; Mittlere 1 fl. 12 kr. 1 fl. 12; Champagner 1 fl. 45 fl. Bischofwein 1 fl. 12 kr. Moselwein 1 fl. 12 kr. Rhone. 484

Mineralwasser:

Selters und Schwalbacher, Kempinser Salzbade 6 Stück 1 fl. 12 kr. empfiehlt
G. J. Duffe, Langestraße 10.

1301. Neue Schott. Häringe 10 billigen Preise bei
Joseph Allant,
Bleidenstraße 6.

481. **1859. Traminer Ausbruch** 1859. ohne Eins **W. Schenk,** Sattlerstraße 19.

484. Neue Häringe, Bückling, Sardellen, Häringer und Braunschweiger Wurst bei
M. Nuß, Gallusgasse.

481. Ein Bildchen, welches Kleinigkeiten mit Kinder machen kann, ist nach einige Tage frei; Adresse 12.

481. Ein ausgelernter Knab zu lernen bei **Ph. Löffler,** Hl. Geistschulgasse, 17.

484. **Indischer Rafinade 18 fr.**
empfiehlt **L. Leiger.**
Backofenpfortengasse 62.

Dienstgesuche und Anerbieten.
480 Tagelöhne 30 und einen Knaben gesucht.
1297. Ein gebildetes Frauenzimmer suchte eine Stelle zur selbstständigen Führung eines Haushaltens. Näheres in der Expedition d. Bl.
483. Ein treues, solides, des gut Französisch sowie kann u. alle Handarbeiten gründlich versteht, sucht baldigst eine Stelle; gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Bekanntmachungen.

Kirchweihe zu Bockenheim.

Italienische Nacht im **Café Schiefer**, vormals **Rau.**

Das Glöcklein tönt so hell und rein,
Lad't Euch zur heil'gen Kirchweih ein.
Ich bier' Euch Kaffee, Eis und Kuchen,
Wollt auch den guten Wein versuchen.

Um dem Wunsche vieler Freunde und eines verehrten Publikums entgegen zu kommen, werde ich am 21. d. meinen Garten ganz wie bei dem Gustav-Adolphs-Feste beleuchten und mein Möglichstes thun, meinen Besuchern **angenehme Abende** zu bereiten. Die Frankfurter und Hessischen Farben sollen in bengalischem Feuer auf manch liebenswürdige Gruppe ihren Abglanz werfen, und so wird mir die Genugthuung werden, meine Gönner befriedigt zu sehen. — Wie immer prompte und reelle Bedienung.

85 **Carl Schiefer.**

Schlosser'scher Garten in Offenbach a. M.

Heute Sonntag den 21. Juli:

Grosses Concert

vom ganzen Musik-Corps des Großh. Hess. 2. Infanterie-Regiments.

485 (Eingesandt.) Wir sind von der Wirklichkeit des in Bockenheim ertheilten Unterrichts im Selbstanfertigen von Schuhwerk hinlänglich überzeugt, daß diese Methode gegen jener hier bekannten in keinem Vergleich steht, nach genommenen 8 Lehrstunden machen wir uns mit fester Sicherheit dauerhafte Schuh und Stiefel vom feinsten bis schwersten Leder nebst Reparaturen, und empfehlen jedem diese Wohlthat für die wenigen Gulden solches zu erlernen, besonders für Familien von vielen Kindern; zur Erkundigung der Einsenderinnen beliebe man beim Herrn Lehrer anzufragen. **Mehrere Damen.**

485

Ausverkauf

meiner noch vorräthigen Waaren wegen Veränderung meines Lokals zu sehr billigem Preise. **E. Anthes**, geb. **Soldan**, Kleidenstraße 17.

1302 Sehr vortheilhafte Häuser zu allen Preisen und in jeder Lage in und vor der Stadt sind mir neuerdings zum Verkaufe unter günstigen Bedingungen an Handen gegeben, was ich nicht verfehlen wollte, einem kauflustigen Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen.

Philipp Weismantel, beeidigter Sensal,
zur „Harmonie".

Zu kaufen gesucht:

Häuser in der Stadt mit Hofraum. Ein Haus auf einer der Wallstraßen (nach der Promenade gehend) im Preise von 30—40000 fl. mit hinlänglicher Anzahlung.

S. Wohl, beeidigter Sensal, Zeil 35.

484 **Champagnerflaschen** werden à 3 kr. abgegeben; gr. Hirschgraben 23.

Todesi Anzeige.

Freundenden Freunden und Bekannten machen wir die traurige Anzeige, daß unsere innigst geliebte Tochter und Schwester

Mina Schwahn

Donnerstag den 18. d. M. sanft entschlafen ist.

Die trauenden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonn: Sonntag, Morgens halb 8 Uhr.

Mineral-Wasser.

In ganz frischer Füllung ist angekommen: Wiesbadener Kochbrunnen, Fachingbrunnen, Selterser-Brunnen, Emser-Kesselbrunnen, Kronenquelle, Victoria-Quelle, Geilnauer-Brunnen, Ober-Salzbrunner-Brunnen, Marienbader Kreuzbrunnen, Franzensbader Salzquelle, Kissinger Rakoczy, Kissinger Ragoczy, Kissinger Pandur, Kissinger Soolsprudel, Kissinger Maxbrunnen, Kissinger Theresienquelle, Kissinger Ragoczy, Kissinger Pandur, Kissinger Soolsprudel, Kissinger Maxbrunnen, Kissinger Theresienquelle, Bilinger Sauerbrunn, Bilinger Natron-Quelle, Bilinger Ragoczy, Bilinger Pandur, Bilinger Soolsprudel, Bilinger Maxbrunnen, Bilinger Theresienquelle

Extra-schwere gedruckte Kamisole

Nr. 4—8 M. 10, mit Seide gestickt, extra Chenille, Nr. 4—8 M. 12, mit Seide und Chenille Nr. 4—8 M. 14, Nr. 4—8 M. 16, in Strumpfwarenausmaß von

Leopold Epstein, Wien, Leopoldstadt 7.

Zu verkaufen.

1900. Eine gebrauchte Singer-Nähmaschine zu verkaufen; Zeit 36, in gutem Stand.

1902. Zwei große vierschläfrige Kleiderschränke, 1 Waschtisch, 1 Spiegel, billig bei den Dreimarksläden.

1903. Ein Kinder-Klavier sehr billig zu verkaufen; Gelegenheit 71, 2. Stock links, 5 Minuten von der Elektrischen.

1907. 1 Herrschaftswagen, 4 Sitzer, 1 Landauer und 1 leichter Wagen, billig zu verkaufen.

1908. Ein Staubsauger und zum gut Hab- und Kleidungsstücke, Bücher, Bilder, Uhren, Gold und Silber, Pelze, Teppiche und was sonst da ist, bis 1 Uhr nachmittags Lerchenfelder 24.

Zu vermieten.

484. Ein gut möbliertes Zimmer, 12 Bett, 1. Stock rechts, sogleich billig und in gutem Hause zu vermieten, Josefstadt 24.

Zu vermieten.

489. Ein gut möbliertes Zimmer mit separiertem Eingang, Elektrische 2.

477. 2 große Zimmer mit Küchenantheil, Gas, Wasser, Elektrische, Gartenbenützung, Preis 16 M. Stock.

478. Ein gut möbliertes Zimmer sich zu nehmen, im Gartenhäuschen 10.

479. Ein gut möbliertes Zimmer mit Gas- und Wasserleitung.

480. Einzelnes Bett in ein anständiges Zimmer billig zu vermieten.

481. Ein gut möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten zu vermieten; Mariahilferstraße 37, Hof, Drehtreppe 13, 3. Stock Portierer von 8—10 Uhr.

482. Ein gut möbliertes Zimmer mit Gas, Wasser, Elektrische, Gartenbenützung, Preis 16 M. Stock.

483. Ein möbliertes Zimmer an einen Herrn; Elektrische 20, 2. Stock.

485. Möbliertes Zimmer sogleich billig zu vermieten; Gumpendorferstraße 11.

484. Neubauhaus 11 ist eine freundliche, möblierte Parterre-Wohnung mit Gartenbenützung zu vermieten.

485. Ein möbliertes Zimmer zu vermieten; Gumpendorferstraße 11, Hof, Drehtreppe 13, 3. Stock Portierer von 8—10 Uhr.

486. Ein möbliertes Zimmer, Schäfergasse 11, 1. Stock.

487. Ein gut möbliertes Zimmer, Schäfergasse 11, 1. Stock.

488. Ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn, Neubaugasse 11.

489. Ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten; Gumpendorferstraße 11.

490. Ein gut möbliertes Zimmer, 1. Stock, Neubaugasse 11.

491. Ein gut möbliertes Zimmer, 1. Stock, Neubaugasse 11.

492. Parterre-Zimmer, 3. Stock, Elektrische 2, Gas und 15. Bezirk, Gartenbenützung.

494. Sehr freundlich möbliertes Zimmer, Gas, Wasser, Elektrische, Gartenbenützung, Preis 16 M. Stock.

494. Ein hübsch möbliertes Zimmer mit Gas, Wasser, Elektrische, Gartenbenützung, Preis 16 M. Stock.

495. Ein hübsch möbliertes Zimmer, Gas, Wasser, Elektrische, Gartenbenützung, Preis 16 M. Stock.

496. Ein hübsch möbliertes Zimmer, Gas, Wasser, Elektrische, Gartenbenützung, Preis 16 M. Stock.

497. Ein hübsch möbliertes Zimmer, Gas, Wasser, Elektrische, Gartenbenützung, Preis 16 M. Stock.

485. Döngesgasse 43, 1. Stock, sind drei Zimmer als Geschäftslocal zu vermiethen; Näheres daselbst im Laden.

485. Ein sehr schönes, helles, möblirtes Zimmer, 1. Stock, Breitegasse 29.

485. Ein möbl. Zimmer zu vermiethen; kl. Eschenheimergasse 13.

Citronengasse 13 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

485. Ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermiethen; Kruggasse 9.

Dienstgesuche und Anerbieten.

477. Ein solides, gebildetes Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht, auch mit nähen umgehen kann und gute Zeugnisse hat, wird als Hausmädchen gegen hohen Lohn gesucht; Unterlindau 7.

481 Ein Zapfjunge wird gesucht; Eschenheimergasse 40.

483 Für ein herrschaftliches Haus wird eine perfekte Köchin gesucht. Das Nähere in der Expedition.

483 Als **Amme** wünscht sich ein junges gesundes Mädchen bei anständiger Herrschaft zu placiren. Privatentbindungsanstalt von **Fischer** in Rödelheim.

484. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Fahrgasse 33.

484. Ein Koch, der gleich eintreten kann, wird gesucht durch **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

Man sucht 2 Ladenmädchen, 6 Köchinnen, 1 Burschen; **Korbett**, Breitegasse 1.

484. Ein Mädchen von braven Eltern, welches noch nicht hier gedient, sucht Dienst; Schäfergasse 8, 1. Stock.

485. Ein junger Mensch, der sich jeder Arbeit unterzieht, sucht des Tags über einige Stunden Beschäftigung; Näh. Kühgasse 8.

Gesuche verschiedener Art.

480 Ein **Zimmermädchen** wird gesucht im Europäischen Hof.

483. Eine freundliche Wohnung von fünf Zimmern, Küche ꝛc., in der Stadt gelegen, wird für Mitte August d. J. zu miethen gesucht; Näheres Bleichstraße 32, Parterre.

484. Eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zubehör wird gesucht; Offerten mit Preis Angabe bittet abzugeben poste restante unter Bezeichnung L. B.

372. **Zu kaufen werden gesucht:** 2 ziemlich hohe Ladenleitern, 1 Comptoir-Schrank, mit od. ohne Einrichtung; Schnurg. 71.

485. Ein gebrauchter 4sitziger Wagen, mit Glasverdeck und Druckfedern, wird zu kaufen gesucht, ohne Vermittler; Näheres auf der Expedition.

485. Zwei unmöblirte Zimmer werden zu miethen gesucht; Näheres Wilhelmerstraße 23, im Comptoir.

Bekanntmachungen.

Seife-Fabrik-Lager.

Kernseife, beste ausgetr.		per Pfd.	18	kr.
dto.	beste ausgetr. grau marm.	„	16	„
dto.	„ „ roth	„	16	„
dto.	„ „ blau	„	16	„
dto.	feinste weiße	per Pfd.	20	„
dto.	grau marmor.	„ „	14	„
dto.	roth „	„ „	14	„
Oleinseife		„ „	15	„
Talgseife, roth marmor.		„ „	10	„
dto.	weiße . . .	„ „	10	„
Palmölseife, gelbe . .		„ „	10	„
Harzkernseife, gelbe . .		„ „	12	„
Harzseife, braune . . .		„ „	10	„
Putzseife		„ „	6	„
Schwimmseife . . .		„ „	32	„
Talglichter, 1/8 Ctr. 5 fl.		„ „	21	„
Stearinlichter, . . .		„ „	26	„
Waizenstärke, feinste .		„ „	10	„

Blau und **Soda** billigst,
im Achtelcentner und für Wiederverkäufer billiger. 1303

C. W. Amann,
***kleine* Friedbergerstrasse 12.**

485. Von Bockenheim bis zur Hauptwache wurde eine kl. gold. Broche verloren, um deren Rückgabe gegen Belohnung gebeten wird; Näheres auf der Expedition d. Bl.

485. **Aepfelwein** wird verzapft bei **Ferd. Löffler**, auf dem Altänchen.

411 Wein und Schoppenflaschen kauft **Rupp**, auf dem Markt 4, dem Dom über.

485. Eine Jacke wurde in Sachsenhausen verloren; abzugeben Löhergasse 48.

Bekanntmachungen.

Carton verschiedener Art,
als Carton für Corsets und Cravatten, Cartons für Kleider, Manschetten, Cravatten u. a. m. hat stets vorrathig bei

Jean Junger,
Tricotfabrikant in

Weiße Flache baumwoll. Damenstrümpfe
in nur ausgezeichneter Qualität empfiehlt sich und Dutzend zu den ungewöhnlich billigen Preisen von 6, 7 und 8 Ngr. pro Paar bei Entnahme von 6, 7 pro Dtzd. die

Strumpfwaarenlager und Handschuhmacherei

C. Tippell, gr. Laudgasse 7.

Oldenburger
Versicherungs-Gesellschaft.

Gegenseitige Gesellschaft versichert gegen feste, der Gefahr entsprechende Prämien, Mobilien, Waaren, Vorräthe, Mühlen, Fabriken, Vieh, Gebäude, Wohnungen ꝛc.

Zur sofortigen Ausfertigung der Versicherungs-Documente ermächtigt, sowie zu jeder weiteren Auskunft, ferner zum Abschluß von Versicherungen hält gerne bereit

Georg Nieling,
General-Agent der Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft,
große Wockenbrückerstraße № 27. 1203

46. Die Erbauung einer Kapelle, mit Begräbniß und hohen Messen versehen, welche eine Stiftungsfläche Beschränkung entbehrlich machen würde, ist Veranlassung, daß ein Capital von 1000 Thlr. Gold aufgesucht und dafür sogar auf hohe Verzinsung und gute Sicherheit reflectirt wird. Gefällige Offerten befördert die Expedition.

Einige neue Bücher
sind von der Presse, und vorräthig zu verkaufen durch

J. Stuhl, antiquar. Comtoir, sind № 35.

45. **Zu verkaufen:** Ein schönes Gartenhaus von 2 Etagen, 10 Fenster breit Nähe 2 Hausnummern, auf der Donnerschweer Straße.

Meiners, Auct. Administrator, gr. Kirchenstraße № 1.

46. **Weiblich ein ausgezeichnetes Pianoforte** für nur 18 Thlr. Gold **zu verkaufen.** *Kurst,* B. Hirschgraben № 19.

47. Ein gutes, neues, ganz eisernes, mit Patentfedern versehenes Bettgestell mit Matratzen steht billigst zu verkaufen. Auch werden alte Bettgestelle in Zahlung angenommen. Wo? sagt die Expedition.

1) **Im westlichen Theile** eine schöne Gartenwohnung, **5 Zimmer, 2 Mansarden, 1 Kammer, 1 Küche** ꝛc. mit freier Aussicht nach dem Taunus und der Stadt, **welche ca. 1¾ Jahre in Miethe ist, wird sofort mit Nachlaß in Aftermiethe gegeben**

2) Im Westlichen **ein schön erbautes Schweizerhaus, enthaltend 1 Salon, 8 Zimmer, 1 Gartensalon, Küche** ꝛc. mit einem Morgen Garten mit der schönsten Fernsicht ist zu vermiethen oder zu verkaufen.

NB. Auf Verlangen können **noch 1—3 Morgen Garten** dazu gegeben werden.

3) Ein vor dem Eschenheimerthor, mit der schönsten Fernsicht nach dem Taunus gelegenes Haus, **mit großem schönem Garten**, welcher hinsichtlich **der Lage** als **Räumlichkeiten, für eine feine Wirthschaft sich eignet**, zu vermiethen oder zu verkaufen.

4) **Zeil!!** Ein schönes Haus mit 2 Läden, 4 Wohnungen, à 5 Zimmer, 1 Küche ꝛc., für fl. 65,000, Angabe fl. 10,000, zu verkaufen.

5) **In guter Geschäftslage westlich ist ein Laden nebst Mercerieswaaren zu übernehmen** mit besten Bedingungen.

6) **Vom Taunus- bis zum Friedbergerthore an der Promenade 11 Gartenhäuser in Auftrag zu verkaufen.**

7) **In jeder Lage** vor der Stadt **Gartenhäuser**, sowie in der Stadt **Geschäftshäuser** in jeder Branche zu verkaufen

durch die **Agentur H. J. Eckhardt**, Ecke der **Alt-** und **Bleichstraße 77.**

1392. Ich habe noch eine Partie Gold- und braune Leisten, die ich zu billigen Preisen erlasse. Das Einrahmen wird besorgt.

Chr. Schneider sen., Graben 6.

---

485. Decken und Röcke werden gesteppt. **E. Geiger Wwe.**, am Landsberg 11.

---

485 Pfänder besorgt pünktlich **S. Jahn**, Stiftstraße 31.

---

485 Ein freundliches möblirtes Zimmer mit Alkofen ist an zwei Herrn zu vermiethen; Neuekräme 4.

---

485 **Decken** und **Röcke** werden fortwährend **vorzüglich** gesteppt; gr. Fischerstraße 6, 2r Stock.

---

485 **Auf dem Römerberg ist ein geräumiger Laden nebst Comptoir zu vermiethen; zu erfragen Saalgasse 23.**

☛ Einen sehr guten 1858r Dürkheimer per Flasche 24 kr. und 1858r Oberingelheimer 40 kr. pr. Flasche bei

Küfermeister **Heerdt**, Breitegasse 29.

---

485 **Tannäpfel** zu haben im Schiff am Metzgerthor.

---

484 Vor dem **Friedbergerthor** wird eine Wohnung von 5 Zimmern gesucht. Offerten unter Preisangabe Klapperfeld 112 abzugeben.

---

484 Zum **Bohneneinschneiden** empfiehlt sich **G. P. Dufft**, Ziegelgasse 10.

Neuekräme 19

sind mehrere kleine Wohnungen zu vermiethen. Näheres im Laden rechts.

---

485 In einem hiesigen Colonialwaarengeschäft en gros ist die Stelle eines Lehrlings zu besetzen. Schriftliche Offerten unter M.

---

485 Ein Theilnehmer zu möbl. Zimmer gesucht; fl. Kornmarkt 3, 1. St., Preis 3 fl.

---

478 **Weißadlergasse 3 ist der Eckladen zu vermiethen.**

Welttheater, Töpfengasse. Entrée 6 kr.

Frankfurter Kunstberein.

Neu ausgestellte Kunstwerke:

Ludwig Bartmann in München: Ein Schiffszug.
Franz von Hanxen in Wien: Kunstsammlung.
Dieter Becker in Frankfurt a. M.: die Schlachtmühle auf dem Kühlberg (Aquarell).
H. Bracht in Rom-Bahn: Mutter und ihre ältesten Schwestern.
Carl Morgenstern in Frankfurt a. M.: Motiv aus der Schweiz.

Neu ausgestellte Gegenstände im Stadelschen Kunstinstitut.

Photographien von **C. Fischer** in Coblenz: Die Brücke über Moselburg und Coblenzhausen; — Schloß zu Heidelberg.

Fortsetzung und Ende der Sammlungen des Instituts:

Kupferstiche: Frankfurter Theaterdekorationen von Burnitz; — verschiedene Architekturen von Franckart.

Abgüsse von italienischen und deutschen Medaillen.

Original-Siegel aus Elfenbein.

Hamburg, 19. Juli. Weizen sehr unverändert, ab entlandet sehr stille. Roggen loco unverändert, ab Königsberg pr. Juli-Septbr. zu 70—72 flau ch.

London, 19. Juli. In englischem Weizen hat keine Veränderung stattgefunden. Von fremdem Weizen wurden gestern ungefähr 1½ Ladungen billiger verkauft. Hafer wurde zu den letzten Montagspreisen umgesetzt.

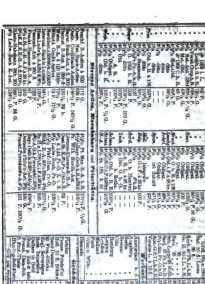
Amsterdam, 19. Juli. Weizen verkehrte preishaltend. Roggen ging 1 fl. höher um. Rend. per November 73½ Kübel 69½, per Frühj. 41½.

Köln, 19. Juli. Weizen per Mai 4 stetiger. Roggen behauptet. Gerste und Hafer unverändert. Rüböl höher gehalten. Am Landmarkt war die Zufuhr sehr klein; Weizen wurde mit 8 Thlr. 10—22 Sgr., Hafer 2 Thlr. 5 Sgr., ganz trockener Roggen sogar mit 2 Thlr. 15 Sgr. bezahlt.

Berlin, 20. Juli. Roggen per Juli 45½, per Herbst 44. Del loco 19 B. per Herbst 19½. Spiritus per Juli 19, per Herbst 19½. (Börse. Halle.)

Mainz, 19. Juli. Die Frankfurter Börse war während der Woche wenig belebt, da Einer nach Einem auch 3 Kreuzer sich nicht fügen wollte. Wie weiter: Weizen 12½ à 13½, f. Dam 10½, f. Gerste 8½, f. Hafer 5½, f. Rüböl fest, aber wenig à Stelle, eff. 20½ à 20½, f. ohne Faß, per Oct. 24 à 24½, f. mit Faß, in Zollräumen ist übrigens à 16½ 17 f. mit 175 Pfd. Gewicht verkauft, Mohnöl 33 f., Leinöl 20½, à 20½ f., für Südrussisches Leinöl ist Käufer abzuwarten zu haben. (Allg. Ztg.)

Worms, 19. Juli. Wir notiren heute: Weizen per Juli 18—19, November 8. 14 bis 15, Korn 8. 10—11, Gerste 7. 10—11, Hafer 5. 6½, Bohnen 8. 12½, Erbsen 8. 10½, Linsen 8. 10 pr. 100 Pfd. Heph. Kartoffeln 1. 10—12 Kreuzer. Mehl 7. 30—35, Kornmehl 5. 9 per 70 Pfd. Hafer 5. 6½, Mais 8. 12½ per Oktober f. 24. Mehl 7. 32—35, Kern



Druckerei der Synodalcommission Augsburger Bekenntnisses.

№ 111. 1861. H. Hoffmann

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit den Kaiserlichen, Königl. und hohen Staatsbehörden und den Frankfurter Nachrichten als Beyblatt.

(Expeditions- am Hellhofsplatze, Schlachthofseite Nr. 21.)

№ 172. Dienstag den 23. Juli 1861.

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 23. Juli. Die [illegible] verschiedenen Urtheile, welche der Besuch des Königs von Preußen in Ems und Coblenz hat einen Theil der Presse in Anlaß desselben zu fällen sich veranlaßt sah, haben wohl kaum den Zweck, diesen Besuch in seinem wahren Lichte den Blicke von Europa zu entziehen, einen Besuch, welcher nicht nur in Deutschland, sondern auch in Frankreich, England und Italien mit Befriedigung aufgenommen wurde, und welcher, wie wir hoffen, auch seine Früchte tragen wird. Die Zeit wird es lehren, ob wir uns in dieser Hoffnung getäuscht haben oder nicht. Die Zeit wird es lehren, ob Deutschland sich nicht in Folge dieses Besuches in Bezug auf seine innere Entwicklung, auf seine Stellung zu Oesterreich und Frankreich, wenn es [illegible] zu [illegible] einer [illegible] Lösung der [illegible] [illegible] [illegible]

1207

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 23. u. Mittwoch den 24. Juli, Vormittags 9 Uhr, werden auf Verfügung des Königlichen Stadtgerichts hierselbst, als Pfandamt, die Pfänder und Ueberpfänder, als:

Uhren, Ringe, Ketten, Ohrringe, Colliers, Broschen, Armbänder, Manschettenknöpfe, Petschafte, Ringe, 2 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Spiegel, 1 Sopha, 1 Kleiderschrank, 1 Tisch, 1 Bettstelle, 1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 Spiegel, 1 Sopha, 1 Kleiderschrank, 1 Tisch, 1 Bettstelle, 1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 Spiegel, 1 Sopha, 1 Kleiderschrank, 1 Tisch, 1 Bettstelle, Kommoden und Schränke, Kleider, Wäsche, Stiefeln, 1 Zinnwaarenspind, Bettgeräthe, Betten, 2 Nähmaschinen, Nähmaschinen, Waagen und Gewichte u. s. w.

an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Die Versteigerung wird bestimmt fortgesetzt werden.

Berlin, den 21. Juli 1869.

C. Deichert, Auktionator.

Leinwand-Versteigerung.

Donnerstag den 25. Juli, Vormittags 10 Uhr, sollen wegen Mangels unter Anderem nachstehenden Leinwandwaaren, als:

28 Stück Schlesischer Leinen in ½ und ¼ Stücken,
6 „ und ¾ „ feuere Semmelleinenwand von reinen Hausgespinnst,

Eine Partie ordinaire Tischtücher in verschiedener Größe,
„ „ „ Handtücher,
„ feine und mittelfeine Handtücher,
„ Küchen-Handtücher,
„ weiße leinwandene Taschentücher,

alles in rein Leinen, wofür garantirt wird,

in dem Auktionslokale, Jakobsstraße, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Berlin, den 21. Juli 1869.

C. Deichert, Auktionator.

1209

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 26. Juli, Vormittags 9 Uhr, werden in Gemäßheit eines Auftrags des zu den Konkursakten des Maurer H. Lorch sub 61 bei Unserer Registratur verzeichneten Gläubigers, sub 2 Schlafsofas, 4 Schaukelstühlen, Kleidungsstücken und Bettgeräth u. s. w.

bestehend:

1) aus 1 Kommode, 6 Stühlen, 1 Kommode, 1 Waschtoilette und Aufsatz;
2) aus einem vollständigen Bettgeräth;
3) aus 1 Kommode, 1 Sopha, 1 Kleiderschrank, 1 Tisch, 1 Bettstelle, 1 Kommode, 1 Waschtoilette und Aufsatz

Versteigerung eines Grundstücks in der Sachsenhäuser Gemarkung.

1297 **Samstag den 27. Juli,** **Nachmittags 3 Uhr**, wird, in Gemäßheit Vergünstigungs-Dekrets, Prag, d. d. 8. April 1861, als auch auf freiwilliges Anstehen der großjährigen Erben, das zum Nachlaß des Herrn Geheimerath Willemer gehörige, in der Sachsenhäuser Gemarkung zwischen dem Hühner- und Wendelsweg liegende Grundstück

Gew. 8 Nr. 89 3 Viertel 20 Ruth. 73 Schuh Waldmaaß haltend,

nach dem Grundriß des Herrn Stadt-Geometer Hartmann in zwei Parzellen eingetheilt, als:

1. Parzelle Gew. 8 Nr. 89a mit Thürmchen, am Hühnerweg hält 1 Viertel 16 Ruth. 2 Schuh Waldmaaß, oder 2 Viertel 9 Ruthen 93 Schuh Feldmaaß;
2. Parzelle Gew. 8 Nr. 89 am Wendelsweg, hält 2 Viertel 4 Ruthen 71 Schuh Waldmaaß oder 3 Viertel 15 Ruth. 98 Schuh Feldmaaß,

an Ort und Stelle selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1297 # Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 29. Juli, **Vor- und Nachmittags**, werden auf freiwilliges Anstehen und wegen Abreise nachverzeichnete sehr gut erhaltene Mobiliargegenstände, als:

1 Causeuse, 6 Stühle, 1 Sessel mit Pluche bezogen, 1 gesticktes Sopha, 1 gesticktes Fauteuil und 2 Feldstühle, 1 gothischer Schrank mit gesticktem Tableau, 1 Secretär, 1 runder Theetisch und andere Tische, 1 Nähtisch in Palisander mit Schildkroteinlagen und Mosaik, 1 Nähtisch in feinem Maserholz mit gedrehten Säulen, 2 massive Bettladen mit Sprungfederrahmen, 1 zweithüriger Kleiderschrank, 1 Pfeilerschränkchen, 2 Nachttische, 1 Kommode, sämmtlich in Nußbaumholz, 1 einthüriger Kleiderschrank, lackirt, 1 zweithüriger lackirter Waschschrank, Portraits, Spiegel, Glas und gemaltes Porzellan, Fenstervorhänge, weiße und in Lasting, gemalte Rouleaux, Portiers, verschiedene Sophavorlagen und Tischdecken, etwas Küchengeschirr und ein vollständiges Dienerbett mit lackirter Bettlade ꝛc,

in der Behausung No. 6, Theaterplatz, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Freitag den 26. Juli, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr, können diese Gegenstände in der Behausung angesehen werden. C. Belschner, Ausrufer.

Das **Kochbuch** von **Wilhelmine Rührig** (1018 Recepte) darunter das beste für Einmachen der Früchte und Gemüse, sowie Bereitung der Obstkuchen und Torten, ist gut gebunden zu 1 fl. 12 kr. und 1 fl. zu haben in der

141 **Jäger**'schen Buchhandlung, Domplatz 8.

1277. Es wird eine freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller u. s. w., womöglich in der Nähe der großen Sandgasse, bis 1. October zu miethen gesucht Offerten beliebe man gr. Sandgasse No. 12, im Porzellan-Laden, abzugeben.

1274. **Corsetten** mit und ohne Mechanik, **in anerkannt bester Qualität** von 1 fl. 30 kr. an, **Corsetten für Mädchen** zu 1 fl. 12 kr., für **Kinder** zu 48 kr. und **Kordel-Leibchen** zu 30 kr. bei **Theod. Pott**, Schnurgasse 48.

1274. Schulbücher, gebraucht und neu, billig bei **W. Erras**, alte Mainzergasse 85.

Zu vermiethen.

479 Ecke der Brönner- und Bleichstraße 43 ist eine Wohnung zu vermiethen.

Döngesgasse 31 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und Zubehör billigst sogleich abzugeben. Näheres im Laden daselbst. 477

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neuekräme 5.**

☞ **Paradeplatz 3**, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt.** 1275

476 **Taunusstraße 15** ist der Parterrestock zu vermiethen, 5 Zimmer, Salon, Mansarden ꝛc.; zu erfragen im 1. Stock.

481 Zu vermiethen Taunusplatz 2 Zimmer mit oder ohne Möbel.

1299 Kl. Friedbergergasse 9 ist der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und sonstigem Zubehör an stille Leute zu vermiethen.

Hochstraße 45, 1r Stock, 8 Zimmer und Garten. 1287

1275. Ein oder zwei Zimmer mit Cabinet, möblirt zu vermiethen; Trutz 11.

1275. Zwei möblirte Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zubesehen.

1261 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermiethen, vor dem Eschenheimerthor, Unterweg 44.

1276 Ein heizbares Mansardenzimmer mit Garten ist gleich zu beziehen; Sellerstr. 2.

1282 Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör mit Garten zu 190 fl. ist gleich zu beziehen; Sellerstraße 2.

1274. Bockenheimer Chaussee ist eine geräumige Wohnung mit allen Bequemlichkeiten zu vermiethen und jetzt oder später zu beziehen.

476. Theaterplatz 5 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer und Cabinet an einen Herrn zu vermiethen.

493. Möblirte Zimmer preiswürdig zu vermiethen; Schützenstraße 11.

483. Fahrgasse 43 ist der 1. und 2. Stock vollständig neu hergerichtet zu vermiethen und gleich zu beziehen.

484. Ein schön möblirtes Zimmer bis 1. August an einen soliden Herrn zu vermiethen; Altemainzergasse 36, 2. Stock.

484. Karpfengasse 5, 3. Stock, eine kl. Wohnung bis 15. August zu beziehen.

484. Eine Parterre-Wohnung, 5 Piecen und Zubehör; gr. Hirschgraben 5, 1. St.

485. Döngesgasse 43, 1. Stock, sind drei Zimmer als Geschäftslocal zu vermiethen; Näheres daselbst im Laden.

482 **Zu vermiethen:** Eine gut hergerichtete Wohnung, 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Cabinet nebst Zubehör; gr. Bockenheimergasse 4.

1300. Schnurgasse 48 ist der 1. Stock als Geschäftslocal für fl. 300 zu vermiethen.

1299 Ein Zimmer im 2. Stock mit oder ohne Möbel zu vermiethen; gr. Kornm. 2.

1302. Zu vermiethen ein heizbares Gewölbe oder eine Werkstätte, 24′ breit, 40′ tief. 2 Wohnungen von 3 und 2 Zimmern nebst Zubehör, im Hinterhaus, Altgasse 71. Näheres bei **F. Gillmeister**, Schäfergasse 13.

485. Zwei unmöblirte Zimmer werden zu miethen gesucht; Näheres Bilbelerstraße 23, im Comptoir.

486. Leonhardsthor 30 ist der 1. Stock zu vermieth.

486. Zu vermiethen ein schön möblirtes Zimmer mit Aussicht auf den Main; Leonhardsthor 30, 3. Stock.

486. Ein kleines möblirtes Zimmer an einen Herrn; Breitegasse 14, Parterre.

486. Ein trockenes Gewölbe; Altgasse 21.

486. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer ꝛc. ist zu vermiethen; kleine Sandgasse 4.

486. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen an Herren; Stiftstraße 20, 2. Stock.

486. Ein Zimmer möblirt und eins ebener Erde; zu vermiethen gr. Fischergasse 8.

486. Ankergasse 16 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

487. Zwei hübsche Zimmer ohne Möbel im 1. Stock; Langestraße 40.

1301 **Zu vermiethen:**

Eine mit schönster Aussicht nach dem Gebirge versehene Wohnung, enthaltend drei große Zimmer, Mansarde mit Cabinet, Kammer, Küche, Waschküche, Holzremise und Kellerantheil, verbunden mit dem Genuß eines schattigen Gartens, ist zwischen Reuterweg und Trutz 27 zu vermiethen.

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Schäfergasse 38.

Bekanntmachungen.

Ersparungs-Anstalt.

1208 Neue Einleger, zum Eintritt für den 1. September, belieben sich bis zum 10. August bei dem Buchhalter Herrn **Heinrich Wirth**, Neuekräne 10, **persönlich** anzumelden.

Frankfurt a. M., den 15. Juli 1861.

Die Direktion und in deren Namen:
Dr. Schrader, z. Z. Präses.

Freiburger garantirte Anlehens-Loose

mit Treffer von Frs. 60,000, 30,000, 20,000, 23,000, 20,000 und 6 Zahlungen per Jahr, empfiehlt zu den Tagescursen bei mir den Verkauf beauftragte Handlungshaus **Jul. Stiebel** jun. u. Cie., Steinweg 9 (Wiederholt).

1297. ¼ breite Cortinne, ächtfarbig und von schwerer Qualität, an einigen Stellen nur unbedeutend gefleckt, zu 10 Kr. die Elle bei

G. W. Wüstner, Neuekräne 3.

Bekanntmachung.

1300. Die am 9. d. M. begonnene amtliche Versteigerung wird **Freitag den 19. Juli, Nachmittags 2 Uhr**, mit den Versteigerungen

Silber-Waaren,

und **Montag** und **Dienstag den 22. und 23. Juli, Nachmittags um 2 Uhr**, mit denen der

Gold-Waaren

fortgesetzt. Pfand-Amt.

Näherinnen

finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei

Carl Mittler, Liebfrauenstraße 8.

477. **Im neuerbauten Hause an der Bergerstraße (Musikantenweg, hinterm v. Bethmannschen Garten) ist eine schöne Wohnung mit Gasteinrichtung, enthaltend 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer, heizbare Mansarden, Keller, Waschküche und Trockenboden zu vermiethen.**

1275. Wem Kutzsch'sche breite leichte Wagen sehen jederzeit zu Verzeigungs-Fahrten bereit und können nöthigenfalls binnen einer Viertelstunde vorfahren.

Zuflos **Gerlach**, gr. Eschenheimerstraße 29.

Ausverkauf! Brönnerstraße 14, 3. Stock. Ausverkauf!

1303 Wegen Geschäftsveränderung wird der Rest eines Lagers in $^6/_4$ und $^{10}/_4$ breiten klaren und dichten Moll per Stück von **fl. 2. 42** an, ferner 3 Ellen breiten ganz feinen extra Moll für Mantillen und Visits ꝛc. ꝛc. per Elle 50 kr., sowie schwer gewirkte Vorhangstoffe für kleine Fenstervorhänge per Elle 9, 12 und 15 kr., für große von 14, 18 bis 34 kr. **per Elle** und im **Stück** zu auffallend billigen Preisen ausverkauft. — **Abgepaßte** schwer gewirkte Vorhänge in 2 verschiedenen Breiten, schwerster Qualität und in brillanten Mustern per Paar fl. 7 und fl. 8. 45 kr., **Vorhangshalter** von 15 und 18 kr. das Paar an bis zu den Feinsten.

Gypsfiguren in großer Auswahl, worunter viele neue Gegenstände. — Reparaturen, Broncíren und Auffrischen wird pünktlich besorgt. Auch werden Kunstgegenstände von Alabaster, Porzellan, Glas ꝛc. reparirt bei
1274 **V. Henrich**, gr. Hirschgraben 8.

Aechter Portland-Cement beste Qualität und billigst bei
1274 **C. Wissenbach**, Zeil 8.

1274 **Comptoir und 1 trockenes Gewölbe zu vermiethen, Stiftstraße 35.**

1274 **Bibliotheken, einzelne Bücher** kauft zu den höchsten Preisen
S. Schwelm, Haasengasse 11 neu, Ecke des Grabens

1274 **Englische Patent-Petschaften, Schablonen, Brenneisen, Schriften an Schaufenster ꝛc. bei V. Henrich, Hirschgraben 8.**

1274. Schöne zweispännige Wagen zur Leichenbegleitung 1 fl. 30 kr. bei **Peter Weisensee**, Lohnkutscher, Stiftstraße 39.

1288 Eine elegante Wohnung an der Obermainanlage, enthaltend 7 Herrschafts- und die nöthigen Dienerzimmer, Garten ꝛc., ist für 700 fl. pr. Jahr zu vermiethen durch
Julius Jaffé, beeidigter Sensal.

1275 **Für Nähmaschinen**
werden Arbeiten jeder Art angenommen und prompte und billige Bedienung zugesichert. Allerheiligengasse 48.

1289 **Visitenkarten** in Kupfer gestochen, sowie im Aufstechen von Wechselplatten und deren Druck empfiehlt billigst
Jos. Back, Kupferstecher und Drucker, Allerheiligengasse 20.

Staatspapiere, Insätze und Grundstücke 1274
An- und Verkauf bei **Michael Oppenheimer**, Zeil 47.

Getragene Herrenkleider werden angekauft bei **E. Straus**, Bornheimerstraße 1 rechte Seite, 1r Laden. Bestellungen durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

1274. **Porzellan**, Steingut und Glaswaaren werden **gekittet**; Haasengasse 13.

---

485 In einem hiesigen Colonialwaarengeschäft en gros ist die Stelle eines Lehrlings zu besetzen. Schriftliche Offerten unter M.

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch den 31. Juli, Vormittags 9 Uhr, werden auf freiwilliges Ansuchen nachverzeichnete Mobilien, als: 1 Mah. Tisch, 1 Kopfkissen, 1 Sopha, 6 Stühle, 2 Nachttische, 1 Kleiderschrank, 1 Paar, 2 Fenster mit Läden, 1 Deckbette, 1 Paar Wand, 7 Tischdecken, Bettung, Küchengeschirr ꝛc., ferner in Fischlaus Kaffeehaus:

a) 1 Kommode, 1 Tisch, 4 Stühle, 1 Nachttisch mit Kasten;
b) 1 Kanapee, 6 Stühle, 1 Spiegel, 1 Schrank, 1 runder Tisch, 1 Cylinder, 1 Uhr;
c) 1 Reiseschie, Bleidung;
d) 3 Kanapee, 12 Stühle, 1 Kanapee, 1 Commode, 1 Uhr, 1 Spiegel, 1 Tisch;
e) 1 Glasschrank, 1 Tabenstisch, 1 Löffet, 1 Spiegel, 1 Kanapee, 6 Stühle, 1 Kanapee;
f) 1 Kanapee, 2 Kommoden, 1 Tisch, 1 Spiegel, 1 Kanapee, 3 Stühle, 1 Kleiderschrank;
g) 1 Bücher Roßnen, 20 Paar Streichhölzer, 2 Bücher Kuchen, 2 Bücher Surogat, diese Artikeln

in dem Versteigerungslokale gegen gleich baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden.

C. Belschner, Kurkofer.

Versteigerung einer Behausung in der Goldenenfedergasse.

Samstag den 3. August, Nachmittags 3 Uhr, soll in Folge obrigkeitlicher Verfügung des Verlassenschafts-Abhandlungs-Protokolls vom 21. Juni c. die zum Nachlaß der Frau Antonia Hennerfeder Deckmann, geb. Arnold, Witwe, gehörige, in der Goldenenfedergasse dahier liegende

Behausung Lit. F. Nr. 113

in dem Hause selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Donnerstag den 1. und Freitag den 2. August, Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3—5 Uhr, kann diese Behausung angesehen werden.

C. Belschner, Kurkofer.

Versteigerung einer Behausung zu Sachsenhausen in der gr. Rittergasse.

Montag den 5. August, Nachmittags 3 Uhr, soll in Folge obrigkeitlicher Verfügung des Verlassenschafts-Abhandlungs-Protokolls vom 26. April c. die zum Nachlaß des seligen Bürgers und Weißgärbers Herrn Christian Kaiser gehörige, zu Sachsenhausen in der großen Rittergasse liegende

Behausung Lit. N. Nr. 146 (neu No. 37)

in dem Hause selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Wo zum Versteigerungstermin kann bei gute Behausung täglich eingesehen werden.

C. Belschner, Kurkofer.

Bekanntmachungen.

Seife-Fabrik-Lager.

Kernseife, beste ausgetr.		per Pfd.	18 kr.
dto. beste ausgetr.	grau marm.	„	16 „
dto. „ „	roth „	„	16 „
dto. „ „	blau „	„	16 „
dto. feinste weiße		per Pfd.	20 „
dto. grau marmor.		„ „	14 „
dto. roth „		„ „	14 „
Oleinseife		„ „	15 „
Talgseife, roth marmor.		„ „	10 „
dto. weiße . . .		„ „	10 „
Palmölseife, gelbe . .		„ „	10 „
Harzkernseife, gelbe . .		„ „	12 „
Harzseife, braune . . .		„ „	10 „
Putzseife		„ „	6 „
Schwimmseife		„ „	32 „
Talglichter, 1/8 Ctr. 5 fl.		„ „	21 „
Stearinlichter, ...		„ „	26 „
Waizenstärke, feinste .		„ „	10 „

Blau und **Soda** billigst,
im Achtelcentner und für Wiederverkäufer billiger. 1303

C. W. Amann,
kleine **Friedberger*strasse*** **12.**

Rettig-Bonbons

für Husten und Brustleiden.

von **Drescher & Fischer** in Mainz.

Loose pr. Pfund	48 kr.
Paquets	14 „
Schachteln	18 „

Alleinige Niederlage bei

W. Th. Rudolph,

1274 Altgasse No. 19.

1288. **Belgische Ramadour,** sowie **belgische Limburger** feinster Qualität empfiehlt

J. J. Petri, Sohn, Höllgasse 9.

---

481. **1858r Wein,** die Maas 48 kr., verzapft **Joh. Jos. Rumbler,**
Rittergasse 10, in Sachsenhausen.

1271. **Feinstes Olivenöhl** habe empfangen. **Georg Schepeler.**

---

486. Es wird feine Wasche schnell und schön besorgt; Riesengasse 10.

Wagners Rettigbonbons

für Husten und Brustleiden.

Lose per Pfund.	48 kr.
Prima per Paquets . . .	14 „
Extrafeine per Schachtel .	18 „
Pate pectorale „ . .	24 „
Rettig-Syrup per Flacon .	24 „

empfiehlt in stets frischer Waare die Haupt-Niederlage bei **Franz Bertels,**
1274 große Bockenheimergasse 31.

1304. Sherry, Portwein, Malaga, Jamaica Rum, Arrac, Genever, Cognac ꝛc. zu billigen Preisen.

Karl Andreae,
gr. Eschenheimergasse 25.

Zum Ansetzen von Früchten:

Alter Nordhäuser . . .	d. Maas		40 kr.
„ Kornbranntwein .	„	„	28 „
„ Fruchtbranntwein .	„	„	24 „
Spiritus	„	„	48 „
Rum	d. Maas	fl. 1.	— „
Cognac	„	„ 1.	45 „
Arrac	„	„ 1.	45 „
Kirschwasser	„	„ 1.	20 „
Weinessig	„	„ —	10 „

C. W. Amann,
1303 kleine Friedbergerstraße 12.

Indischer Melis à 19 kr.
1291 **Milani-Minoprio.**

1304. Alten Fruchtbranntwein, Nordhäuser, rheinischen Tröster und Zwetschen-Branntwein, nebst feinsten Gewürzen empfiehlt zum Ansetzen billigst

R. L. Jäger, Gallusgasse.

---

486. Ein großes goldenes Medaillon ist verloren worden; dem Wiederbringer eine Belohnung Liebfrauenberg 39, im Laden.

Schöne Mentoner Citronen und große Valencia-Orangen bei

Joseph Milani,
1303 Bleidenstraße 6.

1305. **Neue Häringe,** fett und zart holl. Sardellen 16 kr. per Pfd., Tafelsen in Töpfen zu 6 u. 12 kr., Göttinger Würste Cigarren und Zitronen bei

J. B. Glock, Ecke der Altgasse

Bekanntmachungen.

Consum-Verein.

1304. Den Mitgliedern zur Nachricht, daß ein Gläsl bestes Ruhrer Lichtgrieß im Laufladen à. Beställungen werden angenommen bei deren **J. H. Weber**, Zeilseite No. 5.

Der Vorstand.

1304. **Donnerstag den 25. Juli l. J. Vormittags 10 Uhr**, werden die im vorigen Jahre auf hiesiger Station und in den Magen ausrangirten Gegenstände, deren Eigenthümer sich in ermittelten Falles, als: Mantelsäcke, Schirme, Stöcke, Cigarrenetuis u. s. w. in den Gebäuden öffentlich gegen baare Bezahlung versteigert.

Frankfurt a. M., den 21. Juli 1861.

Die Bahnhof-Inspection der Main-Weser-Bahn.

Ausgesetzt.

1301. Wegen vorgerückter Saison habe ich eine kleine Partie **Jaconets, Borden** und **Pompadours** (sämmtlich von dieser Saison) ausgesetzt und verkaufe solche zum Ausnahmspreise.

Gustav Kömpel, Steinweg 9.

Ruhrer Steinkohlen,

gesiebt Fettkohlen, für Oefen und Ofenbrand, sowie schmiedet Schmiedegrieß habe ich im Ausladen.

Wilh. Armbrüster, Friedbergerstraße 16.

Für Damen und Herren.

985. Die meine Kundschaft und Freunde, daß ich meine Haarschneide-Anstalt, welche auch die Selbstschneider unter meiner bekannten Garantie reellsten wollen, daß pünktlich bald zu meiner Bedienung wird auch in Zukunft in Laufe der geehrten Damen und Herren verbleibt, eigener Bestellung von fertigen und haltbarsten Stiefeln v. Dahnhof 3, bei Herrn **Reiter**, und bei Herrn **L. J. Röll**, bei der Hohe- und Allerheiligenpfarrei 91, Unterstock Kohl. Hauptgasse 233, in Wiesbaden.

Luxus- und Geschäfts-Häuser

in jeder Lage, in und vor der Stadt, habe portofreiheit zu verkaufen in Auftrag. 1304

Philipp Weismantel, beeidigter Sensal, zur „Harmonie".

1228 **Rom. Mosaiken** und **Cameen** (Schiller und Göthe), in Nadeln und Ringen sich eignend, verkaufe billigst.

Ph. Ohlenschlager jun., alte Mainzergasse 24.

1273. Blumenstraße 6, Hofparterre, zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

Ein Spezerei-, Matererier- und ein Woll- Waaren-Geschäft in sehr guten Lagen habe Familienverhältnisse halber mit und ohne Haus per sogleich zu verkaufen. Nebel-Hauser.

1904. Röcke und Hosen werden auf das Schönste gebügt, junge Corsetten auf das Billigste reparirt und gewaschen.
Hermann Kesler, Wittwe, Holzgraben 2, 1st der Hasengasse.

Ein Mädchen, welches gut Weißnähen kann, findet Beschäftigung; fl. Kirchenfeldweg 27.

Alle Sorten gebrauchte Fläschen kauft und verkauft stets **Kirsch**, Breitengasse 7.

487. Ein braver Junge wird bei einem Schlosser in die Lehre gesucht.

In bester Lage
in der Stadt ist ein großes schönes Tanzsaal mit sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen, durch den beständigen Betrieb.
Philipp Weidmannsteil, gen. „Harmonie".

486. Neue Salzgurken sind zu haben Marktgasse-Trotte 12.

486. **Schöne dicke Sauerkirschen** zum Einmachen bei
C. D. Jorbach, Friedhofweg 15.

492. Daß seit 40 Jahren bei mir im Detail-Verkaufe und seine Heilkraft sind bewährt bekannte ächt englische Bleichsoppe ist immer frisch vorräthig.
Ph. Fr. Sauerländer, Wwe., Bremenstraße 24, 2e Stock.

495 Tänzegasse 50 ist im 1. Stock ein möblirtes Zimmer mit Cabinet, heizbar, gen in 3. Stock und eben ohne Cabinet zu vermiethen. Zu erfragen Obergasse 37.

345. Alte Messing, Kupfer, Metall, Zinn, Eisen, Federn, Lumpen, Papier, Wolle, Blei, Zinn, Eisen, Zeitungen, alles vergoldetes Holz, Antiquitäten Instrumente &c., werden gekauft und gut bezahlt; Lit der Metzgergasse 69.

484 Mittel und Netten werden stets Marktgasse-Trotte 3, hinter den Metzgern.

Claviere zu verkaufen und zu vermiethen bei **Glaser**, Claviermacher, gr. Hochgebäude 15.

Neue Fläschen von Farben, richtig Maß haltend und sehr stark, eine Kiste voll von allen Sorten, gr. wie kl., in 100 wie in 1000. Auch Pfeffer grün und gelbe grüne Schalen; weiß Porzellan zu 100 Stück in 6, kleine Schalen zu 9 fl. kleine Suppen zu 6 fl. 30 kr., große Champagner 12 fl. 16 fr., kleine Glasschalen 9 fl. 12 fr. Bestellungen werden schnell besorgt und fret bis Bern geliefert.
B. Hirsch, Breitengasse 7, Parterre.

488 Ein junger Mann, der eine gutmachige Hand schreibt, wünscht Beschäftigung. Offerten unter P M besorgt die Expedition.

489 Waberkraut von unbermen Kesten Bäckern zum 24 fr. Stück bei der
Ludwig Colin, Obergasse 47.

Neues Sauerkraut und Salzgurken, sowie auch alle Sorten Mineralwasser in ganz frischer Füllung sind fortwährend zu haben bei **Kösch**, Neubad 1.

487. Ein Mädchen, welches in Handen- und Hemdlitzen-Arbeit gründ, findet Beschäftigung; Schmargasse 20, im Laden.

Das Strumpfwaarenlager v. C. Tippelt,

grosse Sandgasse 7, im Hause des Herrn Gräfendorf, empfiehlt stets eine reiche Auswahl aller hohen einschlagenden Artikeln, namentlich gestrickte und gewebte Jacken, Unterröcke, Strümpfe, Socken, Handschuhe, Pulswärmer, Mützen u. s. w., sämmtlich von Wolle, Baumwolle und Seide. Die bei einer langen Reihe von Jahren gefertigten, vom Publikum bekannten bewährten Qualitäten, sind stets vorräthig und werden alle in dieser Beziehung gestellte, Anfrage, C. Strümpfe für Maschinenspinnen u. s. w. auf Verlangen und nach bekannten Vorschriften rasch angefertigt.

485

Ausverkauf

meiner noch vorräthigen Waaren wegen Veränderung meines Lokals zu sehr billigen Preisen. **C. Anthes,** gr. **Schlam,** Eisenbahnstr. 11.

Moscl weine

pr. Flasche 18, 24, 30, 36 und 48 Sr. **C. W. Amann,** fl. Fischerpfortenstraße 12.

1304. Ein Arbeiter, der die Arbeiten in einem Dielen-Hof versteht, wird gesucht. Wo? sagt die Expedition z. Bl.

483 **Zu verkaufen:** Ein Arbeiter in der Nähe der Stadt, an einer Hauptstraße gelegen, 3 Morgen, 60 Ruthen, 104 Schuh hallend, eignet sich für Gemüse-, Obst- und Weinzucht 32, von 12 bis 1 Uhr.

1303 **Herrenhalbschuhen** von 18 Sr. an, **fl. d' Ecosse,** Kinderhalbschuhe von 4 Sr. an bei **J. M. Kurzrock jr.,** Ziemerau 8.

486 Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, welches sich über ländliche Wirthschaften schriftlich auszudrücken kann und selbstthätig Kinder machen, sowie jeder bekannten Dame Dienst noch zweierlei Schmaus anfertigen kann, auch keine Mode zu behandeln verscheut, findet eine Stelle, sei es in einem feinen Geschäft oder als einer angesehenen Dame-Gesellschafterin gegen Gehalt 31.

486 Ein Seribent wünscht unter billigsten Bedingungen baldigst seine Stelle zu verändern. Offerten unter M 8 gefälligst auf der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gelbhäuser Brauhaus.

Vorzüglichen Mittagstisch à 15 und 24 Sr. 487

487. Neue ein- und zweisitzige **Victoriawagen** und **Dog-Car,** nach neuen Mustern wagen zu verkaufen, Reitschenkgasse 3, in Sachsenhausen.

483. Ein junger Kaufmann, welcher eine coulante Hand schreibt, wünscht seine freien Stunden mit schriftlichen Arbeiten auszufüllen. Gef. Offerten unter L. F. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

1303. Braue Mädchen können unentgeldlich Weißzeugnähen erlernen; Allerheiligenstraße No. 46.

1303 Für ein anständiges Putzgeschäft wird eine erste Arbeiterin zu engagiren gesucht. Nähere Auskunft ertheilt **Gustav Rümpel,** Steinweg 9.

372 Alle Betten werden zu hohen Preisen gekauft; gr. Kornmarkt 5.

435. Die als katholisches Fest eingeführte Pfingstfeier knüpft an das jüdische Wochenfest an, das 50 Tage nach dem Passahfeste gefeiert wurde.

436. Die Apostelgeschichte (Apostelgeschichte 2, 1—41) berichtet über das Pfingstfest.

437. Die Pfingstfeier ist ein Erntefest.

438. Auf Pfingsten wurden die Erstlinge der Ernte dargebracht.

439. Auf Pfingsten wurden die Erstlinge der Ernte dargebracht.

440. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

441. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

442. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

443. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

444. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

445. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

446. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

447. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

448. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

449. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

450. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

451. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

452. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

453. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

454. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

455. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

456. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

457. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

458. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

459. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

460. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

461. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

462. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

463. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

464. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

465. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

466. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

467. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

468. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

469. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

470. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

471. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

472. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

473. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

474. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

475. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

476. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

477. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

478. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

479. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

480. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

481. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

482. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

483. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

484. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

485. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

486. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

487. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

488. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

489. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

490. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

491. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

492. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

493. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

494. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

495. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

496. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

497. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

498. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

499. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

500. Es wird von Pfingsten gesagt, dass es ein Fest der Erstlinge sei.

Bekanntmachungen.

Frankfurter Schützen-Verein.

Mittwoch den 24. Juli, Abends 8 Uhr:

General-Versammlung

in der „Harmonie."

Tagesordnung: Wahl dreier Deputirten für die Constituirung der deutschen Schützenfeste.
Wahl des definitiven Vorstandes.

Die verehrlichen Mitglieder werden dringend um zahlreichen Erscheinen gebeten.

1351 **Der provisorische Vorstand.**

CAFE JANSEN in Bockenheim,

Morgen Mittwoch den 24. Juli, an Kirchweihtag:

Großes Extra-Concert

ausgeführt von der Kapelle des Königl. preuß. 4. rheinischen Inf.-Regiments No. 30, unter gütiger Mitwirkung des Herrn C. Voigt.

Anfang 4 Uhr. Ende 8 Uhr.

Abends: Brillante Beleuchtung des Gartens in verschiedenen Farben.

Abends 9 Uhr: BALL.

Farbige Ballons,

per Illumination bei Feuerwerken, mit oder ohne Fallschirm, à 1 Kr., 1 Kr. 4 Hlr., 2 Kr. 4 Hlr. und 3 Kr. 4 Hlr. das Stück, sind stets vorräthig, und werden solche in jeder Größenart billigst empfohlen, mit dem Bemerken, daß ich auch jede gewünschte Größe anfertige.

1350 **H. Krueger**, Glaser, wohnt der Hasenpforte.

Zu vermiethen

1351 Eine Wohnung mit 3 Zimmern und Zubehör, Hinterhaus Thomasgasse, Nähe am Main, ist sogleich oder auf Michaelis zu beziehen. Das Nähere bei Herrn Schreinermeister Schmidt, Thomasgasse, Ecke am Main.

1352 Eine Wohnung mit 3 Zimmern und Zubehör ist sogleich zu beziehen. Das Nähere Fischergasse, zu ebener Erde.

1353 In Oberrad ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1354 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1355 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1356 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1357 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1358 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1359 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1360 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1361 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1362 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1363 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1364 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1365 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1366 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1367 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1368 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1369 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1370 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1371 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1372 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1373 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1374 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1375 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1376 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1377 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1378 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1379 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1380 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1381 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1382 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1383 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1384 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1385 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1386 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1387 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1388 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1389 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1390 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1391 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1392 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1393 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1394 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1395 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1396 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1397 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1398 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1399 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1400 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1401 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1402 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1403 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1404 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1405 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1406 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1407 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1408 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1409 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1410 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1411 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1412 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1413 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1414 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1415 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1416 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1417 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1418 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1419 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1420 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1421 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1422 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1423 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1424 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1425 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1426 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1427 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1428 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1429 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1430 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1431 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1432 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1433 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1434 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1435 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1436 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1437 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1438 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1439 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1440 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1441 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1442 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1443 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1444 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1445 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1446 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1447 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1448 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1449 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1450 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1451 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1452 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1453 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1454 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1455 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1456 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1457 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1458 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1459 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1460 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1461 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1462 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1463 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1464 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1465 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1466 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1467 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1468 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1469 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1470 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1471 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1472 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1473 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1474 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1475 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1476 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1477 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1478 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1479 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1480 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1481 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1482 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1483 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1484 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1485 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1486 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1487 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1488 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1489 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1490 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1491 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1492 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1493 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1494 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1495 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1496 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1497 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1498 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1499 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1500 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1501 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1502 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1503 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1504 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1505 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1506 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1507 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1508 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1509 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1510 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1511 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Das Nähere Fischergasse No. 29, zu ebener Erde.

1512 In Bockenheim ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall

1304. Einem geehrten **Pferde**besitzenden Publikum zur Nachricht, daß ich ein von mir erfundenes Mittel besitze, zur Heilung von Spath, Schaale, Sehnenklappe, Haasenhacke ꝛc. Dasselbe ist von drei Thierarzneischulen geprüft und durch hundertfältige praktische Anwendung bewährt. Ich garantire bei Selbstanwendung für Heilung obiger Uebel, wie auch gegen das Zurückbleiben einstellender Narben und haarloser Stellen. Auf Requisition mehrerer Interessenten begebe ich mich vom **30. Juli an auf einige Tage nach Frankfurt a. M.** und bin daselbst im „Hotel Schünemann", großer Hirschgraben, zu sprechen.

Fr. Ernst, approb. Thierarzt, in Halle a. d. Saale.

Luft-Ballon von 12 kr. an bis zu den Größeren von 6 Fuß Höhe 1 fl. 24 kr., letztere elegant verziert 1 fl. 36 kr., auch werden obige Gegenstände, sowie alle mözliche Papparbeiten ꝛc., auch Brief Couverte mit und ohne Leinwand, in jedem Verlangen zu billigsten Preisen angefertigt.

C. Hunger, Graben, nächst der Haasengasse.

Mein Comptoir und Wohnung
befinden sich von heute an Schäfergasse 11. **J. W. Gmelin.**

---

487. Allen Reisenden in die Schweiz empfehle ich als Führer mein **Relief** der **Schweizer** und **angrenzenden Alpen**, pr Blatt 56 kr. Ferner mein Panorama des **Rheins**, der **Mosel**, der **Ahr** und von **Baden-Baden**, zu haben bei dem Verfasser **F. W. Delekeskamp,** Brönnerstraße 6.

---

489. Einem geehrten Publikum mache ich hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich meinen Laden mit eleganten Schuhen und Stiefeln eröffnet habe, und halte ich mich unter Zusicherung prompter, reeller und billiger Bedienung bestens empfohlen.

J. A. A. Reitz, Schäfergasse 4, nächst der Zeil.

Meine Werkstätte befindet sich nach wie vor in der Hammelsgasse.

---

489 **Mineral-Wasser.**

Soeben ist frisch angekommen: Marienbader Kreuzbrunnen, wie auch Wildunger, Adelheids Quelle, Gailnauer, Homburger Louisenbrunnen, Apollinaris-Brunnen, sowie alle andern Mineralwasser. Die Preise stelle ich billigst und empfehle mich zu gefälligen Aufträgen **Jakob Kost,** Wittwe, Stiftstraße 9 und im Kurhaus.

---

489 Eine hiesige Bürgersfrau, welcher die besten Zeugnisse zur Seite stehen, empfiehlt sich sich als Wartfrau, auch würde dieselbe die Pflege eines Kranken übernehmen. Allerheiligenstraße 16, im Laden.

---

489 **Epheu-, Eichenlaub-, Myrthen- und Rosen-Kränze** von Blech, **Immergrün,** für die Familiengräber bestimmt, dieselben werden bis in die entferntesten Gegenden verschickt.

J. C. Wedel, neben dem steinernen Haus 42.

---

489 **Peter Schumm** ist von heute an nicht mehr in unseren Diensten.
Frankfurt a. M. den 22. Juli 1861. **Gebhardt & Ammlung.**

1305 Das Neueste in **Netzen** und **Fanchons** empfiehlt in großer Auswahl

C. P. Wenzel, Roßmarkt 19.

Zu verkaufen.

484 Zu verkaufen: eine Glaswand, 11½ Fuß hoch und eben so breit, so gut wie neu; Döngesgasse 19.

488. Ein kupferner Waschkessel nebst Gestell; Beilsgasse 10.

489. Ein neuer zweithüriger Küchenschrank mit Anstrich; Papagaigasse 1, Hinterhaus, 1r Stock.

488. Stoßkarren; Zeil 20.

486. Ein Küchenschrank, 2 Sopha, 6 Stühle, 3 Ladentische, zusammen mit 29 Schubladen, sind noch zu verkaufen; Römerberg 13.

487. Ein vorzügliches Pianino (Palisander), so gut wie neu, ist preiswürdig zu verkaufen; h. d. schönen Aussicht 18, 2r Stock.

1 kl. Vergoldpresse, 1 Stempelpresse, diverse Zeichen, Hand-, und Schreibpapier; gr. Hirschgraben 21.

487. Ein Comptoir-Pult, 1 Ladentritt, 1 antiker Kleiderschrank, 1 kupferner Waschkessel und verschiedene gebrauchte Möbel sind zu verkaufen; gr. Kornmarkt 8, 2r Stock.

487. Eine gebrauchte noch sehr gute eiserne Staketenthüre, 4½ Fuß breit, 8 Fuß hoch, ist Steingasse 17 zu verkaufen.

1 Paar Ringeltauben mit 2 Jungen sind Steingasse 17 zu verkaufen.

Einmachbüchsen, noch ganz gut, sind billigst zu verkaufen; Bleichstraße 18, im Gartenhaus, 2 Stock

487. Sommerkleider und Mantillen, billig; Breitegasse 6.

486. **Ein neues Büffet-Etagère zu verkaufen.**

486. Ein Wachtelhündchen, ächte englische Race, ist zu verkaufen; h. d. Lämmchen 6, 2r Stock.

1305. Eine schöne Ladeneinrichtung, Regale ꝛc., billig zu verkaufen; Theaterplatz 9.

488. Einige Simmer Asche zu verkaufen; Karpfengasse 9.

486 Von zwei gr. und starken Hofhunden wird einer abgegeben. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Zu vermiethen.

487. Neuerothehofstraße 14, 3. Stock, ist ein elegant möblirtes Zimmer zu vermiethen.

487. Bleichstraße 3, 1. Stock, ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet an einen oder zwei Herren billig zu vermiethen.

488. **Römerberg 32** sind einige nett möblirte Zimmer nach hinten gehend, à 4 fl. und 5 fl. per Monat an solide Herrn zu vermiethen.

487. **Schön möblirte Zimmer,** Seilerstraße 9, 2. Stock.

487. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör ist Paradeplatz 10 zu vermiethen.

488. Ein möblirtes Zimmer mit Kost; Borngasse 18, im 1. Stock.

498. An Eschenheimerthor ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; zu erfragen am Thorzoll.

488. Eine Wohnung im 2. Stock ist zu vermiethen; kl. Eschenheimergasse 13, zu erfragen im 1. Stock.

1304 Ein großes Mansardzimmer ist mit oder ohne Möbel zu vermiethen; Näheres Weißadlergasse 18.

1304 Zu vermiethen: 2 große Parterre-Zimmer; gr. Hirschgraben 21.

Möblirte Zimmer, Kaffeegasse 1, 2. St.

487. Eine Wohnung zu vermiethen, im 2. Stock; gr. Bockenheimergasse 66.

487. Ein möblirtes Zimmer und kein heizbares Stübchen ohne Bett ist zu vermiethen; Breitegasse 6, 1. Stock.

487. Gr. Friedbergerstraße 27, im 1. St., ein gut möblirtes Zimmer, auch eine freundliche Mansarde.

487. Eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Bodenkammer ist an stille Leute zu vermiethen; Schippengasse 12.

487. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen: Döngesgasse 9, 3. Stock.

487. Schnurgasse, Ecke der Neuekräme 76, ist ein möblirtes freundliches Zimmer mit 2 Betten an 2 solide, junge Leute zu vermiethen.

487. Ein möblirtes Parterrezimmer ist an einen soliden Herrn zu vermiethen; gr. Eschenheimerstraße 46.

487. **Garküchenplatz 7** ist der 1. St. von 3 Zimmern, Küche ꝛc., mit verschlossenem Vorplatz zu vermiethen.

489. Ein möblirtes Zimmer an einen Herrn; gr. Kornmarkt 16.

Ein Laden nebst Wohnung von 3—4 Zimmern, nächst der Katharinenpforte, **Bender,** Graben 39.

488. Bildergasse 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Cabinet nebst Zugehör zu vermiethen; Näh. im Laden.

488. Fahrgasse 70 eine kl. Wohnung an stille Leute, Preis 100 fl.

488. Ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen; Kurfengasse 9.

488. Ein helles möbl. Zimmer; gr. Eschenheimergasse 72, 3r Stock.

488. Metzengasse 15 eine möbl. Mansarde. Näheres im 1. Stock.

Ein freundliches möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Bleidenstraße, Ecke der kl. Sandgasse 21.

488. 2 Zimmer ineinandergehend und mehrere andere Zimmer, unmöblirt; Paulsgasse 8.

488. Ein freundliches geräumiges Zimmer ist mit oder ohne Möbel zu vermiethen; Schlachthausg. 10, dem Intelligenz-Comptoir gegenüber.

488. **Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet an 1 oder 2 Herren zu vermiethen; Mainstraße 8, Parterre.**

489. Stiftstraße 9 ist ein möbl. Zimmer, zu fl. 3 pr. Monat, zu vermiethen.

Eine freundliche Wohnung und alsbald zu beziehen. Näheres Schützenstraße 5, 3r St.

1305. Eine schöne bequeme Wohnung, im 1 Stock, am Theaterplatz, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Kammern, Keller, Wasserleitung ꝛc., auch für ein Geschäfts-Local dienlich, ist von August an zu vermiethen. Näheres Theaterplatz 5.

489. Ein schönes unmöblirtes Zimmer zu vermiethen; gr. Friedbergergasse 43, 2r St.

Dienstgesuche und Anerbieten.

488 Ein reinliches solides Mädchen in gesetztem Alter wird zu Hausarbeit gesucht; Liebfrauenstraße 3, 1. Stock.

488 Ein solides gesetztes Frauenzimmer, das mit aller Häuslichkeit umgehen kann, wird für 1 Tag in der Woche gesucht; Liebfrauenstraße 3, 1. Stock.

488 kl. Kornmarkt 19 wird ein gewandter Zapfjunge gesucht.

487 Ein Monatmädchen wird gesucht; Hochstraße 11, 2. Stock.

487 Eine zuverlässige Frau wünscht ihre freien Stunden durch annehmbare Monatdienste besetzt zu haben.

488 **Köchinnen, Mädchen allein** und **Kindermädchen** finden sogleich gute Stellen durch Frau **Hofmann**, Trierischgasse 8.

487 Ein gebildetes elternloses Frauenzimmer von guter Familie, welches mehrere Jahre als Haushälterin conditionirte, im Kochen, sowie in allen weiblichen Handarbeiten erfahren, sucht unter bescheidenen Ansprüchen passende Stelle; Schnurgasse 75, Ecke der Neuenkräme.

487 Ein anständiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, in der Hausarbeit gründlich ist, gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle; Frau **Maas**, Fahrgasse 100.

487 Ein gebildetes Mädchen, welches in allen Handarbeiten und Kleidermachen bewandert, auch sehr gut lesen, schreiben und rechnen kann, sucht eine passende Stelle; zu erfragen Mainzer Chaussee 53.

487 Ein gebildetes Mädchen, welches das Kleidermachen, sowie Weißnähen gründlich erlernt hat, serviren und frisiren kann, im Waschen und Bügeln und aller Arbeit gut bewandert ist, wünscht eine Stelle als Stubenmädchen; zu erfragen Pfingstweidstraße 3 a.

488 Ein Mädchen wird in einen kleinen Haushalt gesucht; Stiftstraße 20.

488 Eine gute Köchin, die auch Hausarbeit verrichtet, wird gesucht; Hanauer Landstraße 31, Parterre.

488 Es wird ein Mädchen gesucht, welches die Hausarbeit gründlich versteht und etwas nähen kann; Hanauer Landstraße 31, Parterre.

488 Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, zu aller Arbeit willig ist, sucht Stelle; Saalgasse 40.

488 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle; zu erfragen Hochstraße 13, 2. St.

488 Ein israelitisches Mädchen, das noch nicht hier gedient hat, gut kochen kann und sich etwas Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle; Näheres Bleichstraße 50.

488 Ein solides gebildetes Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht, auch mit nähen umgehen kann und gute Zeugnisse hat, wird als Hausmädchen gegen hohen Lohn gesucht; Unterlindau 7.

4e Beilage. Kreuzl. Zeitg.-Bl. № 172. Dienstag 23. Juli 1861.

Ordentliche Beilage.

Bains de Hombourg.

Kursaal.

Mardi le 23 Juillet 1861,

à 8¼ heures du soir:

Soirée musicale

donnée par

Madame **Andersen Oliva,**

Mr de Laskarzewski,

pianiste de St. Petersbourg

Mr J. H. Poznanski,

violoniste de Charleston élève de Vieuxtemps avec le concours

Ces quatuor de la Chapelle du Kurhaus.

L'affiche du jour donnera le détail du programme.

Mercredi le 24 Juillet 1861.

à 8 heures du soir:

GRAND BAL PARÉ.

Le Costume de Bal est de rigueur.

Les cartes dégagées seront distribuées par l'Administration comme à l'ordinaire.

Geschäfts-Eröffnung!

August Dahmer-Hollerbach, Paulsgasse 10,

beehrt sich hiermit die Eröffnung seiner neu errichteten **Möbelhandlung** anzuzeigen und empfiehlt sich zum Kauf und Verkauf neuer und gebrauchter Möbel, sowie in neuen Polsterarbeiten im Allgemeinen, mit aller zur Zufriedenheit dienenden genauen Ausführung unter Zusicherung reeller und billigster Bedienung.

Aecht amerikanisches Lebertuch

im Stück billigst bei

Moritz Levy, Langegasse 49.

---

489 Ein bejahrtes Frauenzimmer sucht bei einer ordentlichen Frau Wohnung ohne Bett i. 1. Mädchen Wohnungen 3, 2 Treppen hoch.

1936 Unter vortheilhaften Bedingungen werden Druckereilehrlinge gesucht in **C. Abelmann's** Druckerei.

---

489 Eine Wöchin, welche zu beleidigen, haben Sich verbeten und entsehen mich jedweder alten Nachreden, die ich hiermit ernsten Ernst begegnen werde.

Hebamme **Hoffmann**.

Dienstgesuche und Anerbieten.

488 Ein weib ein Mädchen gesucht, das gut bürgerlich kochen und die Handarbeit verstehen kann, auch mit Kindern umgehen, das mit kleinen Kindern umgehen kann. Alles Weitere Langgasse 20, 1. Stock Vorderhaus.

488 Ein ordentliches Dienstmädchen, fleißig, Reinlich, wird gegen gutes Lohn gesucht. Näheres Stiftgasse, Ecke 12, Parterre.

488 Ein solides Mädchen, welches schon nähen, plätten, bügeln, etwas kochen kann, wünscht eine Stelle als Kinder- oder Hausmädchen in ein stille Familie, gefälligst zu erfragen Schulgasse 15, 1. Stock.

488 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Handarbeit gründlich versteht, wird gesucht; Saalgasse 14, 1. Stock.

488 Ein in allen Theilen tüchtiges Mädchen, welches gut empfohlen wird, sucht eine passende Stelle. Burgasse 23, im Laden.

489 Eine gesetzte Person, welche gut bürgerlich kochen kann, sowie Handarbeit versteht, sucht eine Stelle auf kurz oder ein Ziel. Frau **Maas**, Judengasse 100.

489 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wünscht Stelle als Kinds- oder Mädchen allein; Dienstboterstube 8.

489 Ein weib ein Hausmädchen gesucht, das in Hand- und Fensterarbeit bewandert ist; Buntpapierfabrik 13, im 1. Stock.

489 Ein junges braves Mädchen wird gesucht; alte Mainzerstraße 15.

438 Ein solides Mädchen, welches 4 Jahre in einer Stelle war, wünscht eine Stelle als solches oder Mädchen allein; Goldgasse, Goldene Sonne.

489 Ein gesetztes Mädchen, welches bürgerlich kochen, alle Handarbeit gründlich versteht, kann 8 Jahre in einer Stelle gewesen, nur wegen Krankheit zurückgeht, wünscht eine Stelle auf Ostern bei einer alleinigen Dame; **Bender**, Grabenstraße 29.

489 Ein gesetztes Mädchen, das 2 Jahre in einem guten conditionirte, in seiner Handarbeit bewandert ist, will auf Ostern eine Stelle verändern, sucht eine Stelle als Kinder- oder Stubenmädchen, auch auf eine Herrschaft, wo Kinder sind; Langgasse, Gute Quelle, Hofgang 12, 1 Stock.

Gesuche verschiedener Art.

186. Eine kinderlose Familie ohne Anhang sucht eine Wohnung von 2 Zimmern u. Zubehör Schulgasse 20, im Hinterhause.

Es wird eine Theilnehmerin an einem nützlichen Zirkel gesucht; Grabengasse 9.

Bekanntmachungen.

488. **Neue Häringe** empfiehlt

J. G. Thorbrügge, Marktpl. 8.

660. Arrangirtem Sonntag Nachmittag wurde in der Tonhalle-Allee zu Ehren mit einem Dollarball eröffnet. Die Letztere, die zweite am Platze, ist ein Ausflugsort für Familien, wie für große Gesellschaften, ausgerüstet mit der Patente des Herrn Hoffmann.

Deutsches Schauspiel-Theater. Die Direktion des Deutschen Schauspiel-Theaters ersucht uns, bekannt zu machen, daß Sonntag, den 5. Juli, Vorstellung ist.

Zum Einmachen. Reife Stachelbeeren, Johannisbeeren, Weine à 15 Cts. pro Quart bei
C. C. Geiler, vorm. C. Wilhelm,
Grocery-Geschäft.

660. Neue Häringe sind angekommen bei
Gebrüder Hoffmann.

Neue Häringe,
fett, ohne Kopf, ohne Gräten, sicher ohne Würmer,
C. C. Geiler, vorm. C. Wilhelm,
Grocery-Geschäft.

660. Die 20 Schachteln à 1 auf der Schachtel-Etikette ist die Gesammtsumme der Nummern, welche auf jeder Schachtel vorkommen, welche jeder Packung auf der Innern Seite klarer ersichtlich.

Deutsche und englische Bibeln, Testamente und Gesangbücher bei
Georg Schaefer.

661. Dampfschiff und Segelboot werden nach gehaltenem Rudergange: Erster Rudergang ist Sonntag.

Wettfahrt. Zu Hull (Yorkshire-Grafschaft) wurde dieses Jahr am 13. Juli eine Wettfahrt um 12 Pf., auf Boot jeder Länge von 14—19 ft. Länge, 3 Ruder, 1 Steuer, 50—60 ft. Länge, 4 Ruder, 1 Steuer, 60—70 ft. Länge, 6 Ruder, 1 Steuer, 70—80 ft. Länge, 8 Ruder, 1 Steuer, 80—90 ft. Länge, 10 Ruder, 1 Steuer, 90—100 ft. Länge, 12 Ruder, 1 Steuer,

Course der Staatspapiere 22./30. (Börse der Börse.) Fr. compt.

Amst.	100 fl. 2 M.	168,85	168,85
"	100 fl. 8 Tage	169,15	169,15
Brüss.	100 Fr. 8 Tage	81,25	81,25
"	100 Fr. 2 M.	81,05	81,05
Lond.	1 Lstr. 8 Tage	20,43	20,43
"	1 Lstr. 2 M.	20,39	20,39
Paris	100 Fr. 8 Tage	80,85	80,85
"	100 Fr. 2 M.	80,65	80,65
Wien	100 fl. 8 T.	84,75	84,75
"	100 fl. 2 M.	84,55	84,55

Amst.	100 fl. 2 M.	168,85	168,85
"	100 fl. 8 Tage	169,15	169,15
Brüss.	100 Fr. 8 Tage	81,25	81,25
"	100 Fr. 2 M.	81,05	81,05
Lond.	1 Lstr. 8 Tage	20,43	20,43
"	1 Lstr. 2 M.	20,39	20,39
Paris	100 Fr. 8 Tage	80,85	80,85
"	100 Fr. 2 M.	80,65	80,65
Wien	100 fl. 8 T.	84,75	84,75
"	100 fl. 2 M.	84,55	84,55

Actien-Cours.

Q. 95 bz B.	4	95
" 100 "	4	100
" 102 B.	4	102
" 102 B.	4	102
" 102 B.	4	102

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatte, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Correspondenz.

(Expedition: am Gallgasserchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 173. Mittwoch den 24. Juli 1861.

Bekanntmachungen.

Frankfurter Schützen-Verein.

Mittwoch den 24. Juli, Abends 8 Uhr:

General-Versammlung

in der „Harmonie."

Tagesordnung: Wahl dreier Deputirten für die Constituirung des deutschen Schützenbundes.
Wahl des definitiven Vorstandes.

Die verehrlichen Mitglieder werden dringend um zahlreiche Erscheinen gebeten.

1305 **Der provisorische Vorstand.**

CAFE JANSEN in Bockenheim.

Heute Mittwoch den 24. Juli, am Kirchweihfeste:

Großes Extra-Concert

ausgeführt von der Capelle des Königl. preuß. 4. rhein. Inf.-Regiments No. 30, unter Leitung ihres Capellmeisters Herrn **C. Voigt.**

Anfang 6 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Abends: Bengalische Beleuchtung des Gartens in verschiedenen Farben.

Abends 9 Uhr: **BALL.**

Ausverkauf! Schmierfrage 14, 3. Stock. Ausverkauf!

1203 Wegen Geschäftsaufgebung werden bei uns **Damen- & Herren-Wäsche**, sowie Kragen und andere Wäsche unter Preis verkauft. Ferner 3 Stück Herren-Ueberzieher, ganz neue, ferner Wolle und Wolle u. s. w. für 60 Pf. das Pfund. Ferner noch viele andere Artikel, welche für kleine Kostbeträge zu **Alle 9, 12 und 15 Pf.** zu haben sind. Ferner **18 bis 24 St. per Elle** und im **Stück** zu auffallend billigen Preisen ausverkauft. **Angerapste** führe immer ausreichend Zufuhren in verschiedenen Breiten, schwerer Qualität und in brillanten Mustern per Paar M. 7 und 8. 45 St., **Vorhangbahnen** von 15 und 18 M. bis Paar an bis zu den feinsten.

1278 **Wohnungen zu vermiethen.**

In den neuerbauten Häusern Untermay Nr. 40a und Nr. 40 vor dem Sichenthore sind noch die Stammstöcke sich nach einander Wohnungen von je 5 Zimmern, Kammer, Zubehör u. Garten sogleich zu vermiethen. Täglich einzusehen und Näheres Langgasse Nr. 10, Parterre.

489 Eine Kinderwärterin, welche auch in seinen Handarbeiten gründ ist, wünscht dauernde Beschäftigung; Wollgraben 6, Parterre.

489 Ein 9jähriger Knabe wünscht die Schule eines Knaben übernehmen, auch empfiehlt sich derselbe zum Aufsichten der Kinder; Schildergasse 22, 3 Stock.

489 **Roher und Strohhüte** werden gefärbt; **L. Lehmann**, Neugasse 10.

489a **Gr. Krämpfer 4, 3 Stock, 6 ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.**

489 Man sucht zu einem **Agenturgeschäft** ein Lehrlingen; Jungegasse 12.

Reelle Manila-Cigarren sind 25 St. zu 1 Mk. und 25 Stck. zu 54 St. auf dem Comptoir Kaffeegasse 2 zu haben.

1278 **Ehrlings** in allen Qualitäten von 7 St. an pr. Elle, feine **Piques** und **Halb-Piques** billigst bei **Theodor Pohl**, Schmiedegasse 38.

1278 Getragene Herrenkleider werden stets gekauft und bestens bezahlt bei **N. Stiehl**, Brodbänkengasse 6.

Bestellungen, sowie Briefe durch die Stadtpost werden prompteste ausgeführt.

1278 **Ein Putzwaaren der Stadt** ist eine vorzügliche Wohnung im 1. Stock, enthaltend 3 Zimmer, wobei ein großes Saal, Küche, nöthige Dienerzimmer zu **preiswürdig zu vermiethen.** Näheres dasig.

Julius Jaffee, bestellter Gerichtsagent.

1230 **Gesucht:** ein unverheiratheter, als Verkäufer in gemischten Waaren in ein Dorf- und Materialwaarengeschäft, womöglich auch Schankwirthschaft zur Aushilfung von Mark 2 Wochen. Näheres auf schriftliche frankirte Offerten mit X 9 durch Haasenstein **Friedrich Fischer**, Langemarkt 43.

1278 Eine Aufwärterin von 7—8 Stunden nach Zoppot zu vermiethen. Frau Pfr. Näheres Gröben 28.

1278 **Die vorkommenden einrichtlichen** empfiehlt sich wohl mit Tapeten wie 9 E. zu bis zu den feinsten. **Rahmel Wwe.**, Tapezirer 33 und Bettfedernhandlung 10.

1278 **Trag 32 per 1. Sept zu vermiethen. Näheres neue Taubenschlag 19, 1. St.**

1278 **Kaufauf von Böhmen bei** **H. Bechhold**, Altschottlandische 89.

1203 **Neues Wäschen** können noch **gründlich Beschäftigungen** erlernen; Altschottlandische 89.

Gastwirthschafts-Verpachtung in Bad Homburg.

491. Die sehr frequente, neben dem Bahnhof gelegene Gastwirthschaft zum „Sambeinus“ mit schönen geräumigen Gesellschafts-, Gartenwirthschafts- und einer Kegel-Bahn-Einrichtung ist aus freier Hand unter günstigen Bedingungen zu verpachten und kann nach Wunsch sogleich übernommen werden. Reflektirende wollen sich gefälligst an den unterzeichneten Eigenthümer wenden.

Karl Nagel, Bierbrauereibesitzer.

Ruhrer Steinkohlen in Qualität,

für Oefen, Heerd- und Waschfeuerung, treffen Anfangs August für mich ein, woselbst ich mit Aufträgen zur Entgegennahme bereit und dem Schiffe erwarte.

1306 **C. L. Weber**, Düngergasse 27.

Photographie-Albums und Rähmchen

in schöner Auswahl billigst bei

1306 **M. Steinhardt**, vormals H. Osborn.

Reste Seidenzeuge

für alle Zwecke verwendbar, zu ungemein billigen Preisen in der Seiden-Waarenhandlung von

Theodor Beer, Neukräme 32.

Schmiedeiserne Gartenmöbel und Bettstellen

empfehlen zu den billigsten Preisen

1278 **Gebrüder Marburg**, Friedbergerstraße 13.

Ausverkauf wegen Lokal-Veränderung.

Barège von 10 kr. die Elle an, wollene Stoffe von 12 kr. die Elle an, franz. Jaconnet 16 kr. die Elle, gestickte Cravatten, Manchetten, Shlipse und Tülle, Schleier, Crêpe-Mantillen von 8 fl. an, Fichus, Châles, Barèges, Handschuhe 2c. 2c. Brüsseler Crêpon zu äußerst preiswürdig billig.

1278 **Jos. Peaux, Zeil 24**, vis-à-vis der Conditoreiwaaren.

Lait de Perles.

zur Verschönerung und Erhaltung einer weißen Haut. Garantie für Unschädlichkeit.

C. Kriechler, Coiffeur, Steinweg 2.

Negligéhauben

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.

1278 ***Louis Rau***, Brückenstraße 9.

491 **A. Z.** Dank der unbekannten Freundschaft. Die Angelegenheit ist geordnet.

Dienstgesuche und Anerbieten.

489 Ein junges braves Mädchen wird gesucht; alte Mainzergasse 15.

488 Ein solides gebildetes Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht, auch mit nähen umgehen kann und gute Zeugnisse hat, wird als Hausmädchen gegen hohen Lohn gesucht; Unterlindau 7.

489. Ein anständiges in allen weiblichen Handarbeiten erfahrenes Frauenzimmer, welches sich in letzterer Zeit der Pflege vornehmer Kranken widmete und Zeugnisse der vollsten Zufriedenheit aufweisen kann, wünscht baldigst eine Stelle. Näheres auf der Expedition d. Bl.

Ein Mädchen, das zu aller Arbeit willig ist und etwas nähen kann, wird gesucht; Stiftstraße 19.

489. Es wird ein Mädchen gesucht; Rebstock 4.

489. Es wird ein junger Mensch, der mit allen häuslichen Arbeiten umgehen kann und gute Zeugnisse hat, gesucht; Seilerstraße 24, Morgens von 9—10 zu melden.

489. Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch nähen kann, wünscht eine Stelle zu Kindern. Zu erfragen alte Mainzergasse 51, 3r Stock

489. Ein in Handarbeiten geübtes zuverlässiges Stubenmädchen wird gesucht, Donnerstag zwischen 3 und 5 Uhr zu melden, Roßm. 16.

489. Ein Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist, wird gesucht; gr. Eschenheimerg. 21.

470. Ein gebildetes Frauenzimmer aus sehr guter Familie, in gesetztem Alter, welches in allen Theilen des Hauswesens gründliche Kenntnisse besitzt, gute Empfehlungen hat, sucht eine Stelle; in der Expedition das Nähere.

490. Ein gewandtes Frauenzimmer, das schon in einem offenen Geschäfte thätig war, wird gesucht; zu erfragen Schnurgasse 52.

490. Es wird ein Zapfjunge gesucht; Schnurgasse 18.

489. Ein kräftiger junger Mann wird als Hausbursche gesucht; gr. Bockenheimerstraße 33.

486 Ein Mädchen, das etwas kochen kann und sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, wird gesucht; alte Mainzergasse 61.

487 Ein reinliches Bäckermädchen wird gesucht; gr. Hirschgraben 26.

490. Ein junger Mensch, welcher Morgens frei hat, sucht Beschäftigung; zu erfr. gr. Rittergasse 64, Sachsenhausen.

490. Ein stilles, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wünscht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein; Stiftstraße 33, 1. St.

490. Ein Frauenzimmer aus guter Familie und mit guten Empfehlungen sucht eine Stelle als Haushälterin; Näheres Stiftstr. 19, 2. Stock.

490. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen gesucht; Wilhelmergasse 10

490. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, auch waschen kann, sucht Dienst als Hausmädchen oder Mädchen allein; zu erfragen am Trutz Frankfurt 1, 3. Stock.

490. Eine gesunde **Amme** sucht Dienst; Näheres bei Frau Ammon in Oberrad.

490. Für eine fremde Herrschaft werden eine Gouvernante und eine Kammerjungfer auf Reisen gesucht d. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimergasse 8.

490. Gr. Bockenheimergasse 43 wird ein Zapfjunge gesucht.

490. Ein braves Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, wird gegen guten Lohn gesucht; Paradepl 12.

490. Brave Dienstmädchen können sogleich gute Stelle erhalten d. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimergasse 8.

490. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird in eine stille Haushaltung gesucht und kann dasselbe sogleich eintreten; Saalgasse 23, 1. Stock im Hinterhaus.

490. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich auch Hausarbeit unterzieht, sucht sich in einem anständigen Hause zu placiren durch Frau Wtw. **Barthel**, Kerbengasse 4.

491. Ein junger Mensch, der sich jeder Arbeit unterzieht, sucht des Tags über einige Stunden Beschäftigung; Näheres Kühgasse 8.

491. Ein junges Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Zeil 38, 2 Stock.

491. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse hat, sucht einen Dienst; zu erfragen Buchgasse 14, 3. Stock.

Man sucht 1 Gesellschafterin, 1 Wirthschafterin, 1 Buffetmädchen; **Korbett**, Breitegasse 1.

Bekanntmachungen.

„Deutscher Hof“ in Bockenheim.

Heute Kirchweih-Mittwoch:

Grosses Extra-Concert

vom ganzen Musik-Corps des Frankfurter Linien-Bataillons,
unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters Herrn **Wachsmann.**

Abends Ballon- und bengalische Beleuchtung des Gartens.

Anfang 5 Uhr. **Entrée à Person 6 kr.**

Restauration & Café: „Concordia“

(Bockenheimer Chaussee No. 65)
nebst Gartenwirthschaft (Diner apart zu jeder Tageszeit)
empfiehlt ergebenst

1278 ***W. A. Simon.***

Buchene Holzkohlen

zum Bügeln, Löthen ꝛc. sind zu haben bei

Wilh. Armbrüster,

1278 Friedbergerstraße 16.

Strumpfwaarenlager von C. Tippell,

grosse Sandgasse 7, im Hause des Herrn Gräffendeich:

Vigonia Unterwämmschen, welche so ungemein zart sind, daß sie ohne alle **Belästigung** auch von solchen Personen getragen werden können, die nicht gewohnt wollene Camisole unter dem Hemd zu tragen. **Das Stück kostet nur 1 fl.**, Wämmschen von **reiner** Wolle unterm Hemd zu tragen, die nicht einlaufen, à 1 fl. 50 kr., b umwollene Strümpfe und Socken zu **sehr herabgesetzten Preisen.**

Stadt Wiesbaden.

1291. Zu einem guten billigen Mittagstisch à 20 kr. werden Abonnenten gesucht.

1305 **Für die Abgebrannten in Rodach sind bis heute folgende Gaben eingegangen:**

Durch Hrn. Pfarrer Bonnet: von A. G. fl. 5.

Durch Hrn. Pfarrer Deichler: von F. E. F. fl. 5, von Frl. Charl. S. fl. 5, von M. J. fl. 2. 42, von L. D. G. D. fl. 2, von M. M. G. fl. 2, von M. S. M. fl. 2.

Durch Hrn. Dr. Haeberlin: von J. J. F. fl. 5, von E. E. fl. 2, von M. D. fl. 1, von L. F. fl. 6, von Frau Wittwe Lindheimer-Schindler fl. 10, von Fr. A. Müller fl. 3. 30, von E. J. H. fl. 1, von C. H. H. fl. 5.

Durch Hrn. Gustav de Neufville: von G. A. de Neufville fl. 10, von Alex. de Neufville-Schwarz fl. 5, von F. G. fl. 3, von Leopold Höchberg fl. 5, von Baumann-de Neufville fl. 10, von D. R. S. fl. 2, von F. W. Croon fl. 5.

Durch Hrn. Gottfried Scharff-Osterrieth: von G. S—o fl. 10, von S. fl. 1, von Osterrieth- v. Biehl fl. 2, von Ungenannt 24 kr., von F. R. fl. 5, aus Wildbad fl. 3. 30, von Frau Sch.-Hr. fl 15, von Hrn. Senator Hr. fl. 5, von G. M. S. fl. 2.

Durch Hrn. Consist.-Rath Pfr. Schrader: von ungenannt fl. 2, von C. S. F. fl. 1.

Durch Hrn. Wagner-Lindheimer: von ihm selbst fl. 3, bei Einführung des Intendanten der Volksbibliothek fl. 3.

Durch Hrn. Pfarrer Wehner: von N. N. fl. 1, von E. R. Wittwe fl. 5, von v. Th. fl. 5, von Ed. Flersheim fl. 5, von einer alten Wittwe 30 kr., von v. F. fl. 17. 30, von L. L. fl. 2.

Durch die Redaktion des Frkftr. Anzeigers: von J. W. J. fl. 2, von J. H. fl. 2. von R. S. fl 2. 30.

Durch die Expedition des Intelligenzblattes: von A. fl. 1, von Frau J. R. Ch. fl. 3.

Indem wir den edlen Gebern im Namen der Verunglückten danken, bitten wir um gütige Unterstützung durch weitere Beiträge.

Frankfurt a. M., den 21. Juli 1861.

Pfarrer **Bonnet**, Trutz Frankfurt 25.
Pfarrer **Deichler**, kl. Friedbergerstraße 16.
Dr. **Haeberlin**, gr. Bockenheimerstraße 40.
Gustav de Neufville, kl. Hirschgraben 2.
Gottfried Scharff-Osterrieth, Fahrgasse 18.
Consistorialrath Pfarrer **Schrader**, Kirchgasse 1.
G. J. A. Wagner-Lindheimer, gr. Bockenheimerstr. 30.
Pfarrer **Wehner**, kl. Hirschgraben 7.

---

489 **Zeil 6** sucht man diejenige hiesige Wäscherin zu sprechen, welche vor längerer Zeit daselbst Aufträge erhielt.

---

490 Ein Laden mit Comptoir ist zu vermiethen; gr. Kornmarkt 23.

---

490 Ein zuverlässiger junger Mann, welcher kaufmännisch gebildet und eine schöne Hand schreibt, übernimmt gerne Arbeiten in oder außer dem Hause.

---

490 ☛ Ein solid gebautes Haus wird im östlichen Theile der Stadt zu kaufen gesucht. Offerten mit C. besorgt die Expedition dieses Blattes.

---

491 Ein kleines Haus wird zu kaufen gesucht durch das Büreau von
Jos. Hauser, Fahrgasse No. 1.

---

491 **1000** bis **1200 fl.** werden auf ein Grundstück gesucht.

1306 Ein Mädchen, welches im Nähen auf der Maschine tüchtig eingeübt ist, wird auf einige Tage in der Woche gesucht; Schnurgasse 48.

Crinolines in Shirting, Tüll u. Piqué, sowie auch einfache Stahlröcke empfiehlt zu billigsten Preisen

Louis Haas, Bleidenstr. 9.

Submission für Schlosserarbeit.

Die Schlosserarbeit für den Neubau einer Post- und Telegraphen-Station für Zoll- und Eisenbahnzwecke ist auf dem Submissionswege zu vergeben.

Submissionslustige wollen ihre Offerten versiegelt bis Montag, den 7. d. M. Vormittags 10 Uhr, mit der Aufschrift „Schlosserarbeit" versehen, bei mir einreichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht ausliegen.

Wiesbaden, den 30. April 1870.

Der Ober-Bau-Inspector
Schubert.

Das Pfleger-Amt
der Anstalten für Irre und Epileptische.

1270

Als Kapital-Anlage à 5%,
oder auch um frei zu wohnen,
sind drei Häuser in und vor Wiesbaden zum Verkaufen zu empfehlen durch
Julius Jaffé, Adler 17, durch Rendel.

479. Wegen Aufgabe eines Geschäftes Fabrikgeräthe sollen eine große Partie Mühl-, Schleif-, Bürst- und Cylinder-Steine, als: weiße, weiße, Schleif-, Polirsteine, Chamoiles, Krapp mit und ohne Kernel und Mahlsteine, ferner Mühlen und vorrätigen und halben Fabrikfabrikat verkauft werden; Saalgasse 6, am 3. Stock, Frankfurt a. M.

Theilhaber-Gesuch.

1261. Zur Vergrößerung eines rentablen Bijouterie-Artikel wird ein thätiger Theilhaber mit einer Einlage von 10—15,000 gesucht. Anerbieten ersucht man **W. H. Lang,** Juwelier, in Frankfurt a. M.

Tannen-Holzhühlen,
à 5 fl. 30 Kreuzer,
Otto Chr. Dehs, Küfermeister, 3.

Barège-Roben
von 3—4 Stücken in Buchenthal und
H. Koch sun., Luisenstraße.

1277 Wöhlitz Zimmer an den Hauptstraßen, im 1. u. 2. Stock. Näheres **Kirchgasse.**

Zu vermiethen.

1301 **Schnurgasse 48 ist ein Meßlokal zu vermiethen.**

1303 **Zu vermiethen:**
zwei Etagen von je 5 Zimmern, 2 Cabinetten, Kammern, Küche, zusammen oder getrennt, mit Garten; Krögerstraße 10.

1278 Friedberger Anlage 11 der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Salon, Küche nebst Speisekammer und allem Zubehör; Brettegasse 50.

1290 Bleichstraße 4, im 3. Stock ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1278 In schönster Lage der **Zeil** sind 2—5 elegant möblirte Zimmer nebst Dienerzimmer zu vermiethen. Näheres durch Hrn. **Jaffé**, Allee 17.

1278 Ein geräumiges Fabriklokal, Comptoir und Kellerraum, gr. Bockenheimergasse 29, im Laden.

1278. **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9.

479 Neue Rothehofstraße 9, 2. Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1298 Kl. Kornmarkt 13 ist eine freundliche Wohnung im ersten Stock mit allem Zubehör, sowie mit einem Laden gleicher Erde zu vermiethen.

484. Eine Parterre-Wohnung, 5 Piecen und Zubehör; gr. Hirschgraben 5, 1. St.

485. Zwei unmöblirte Zimmer werden zu miethen gesucht; Näheres Wilhelmerstraße 23, im Comptoir.

486. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer ꝛc. ist zu vermiethen; kleine Sandgasse 4.

487. Schnurgasse, Eck der Neuenkräme 75, ist ein möblirtes freundliches Zimmer mit 2 Betten an 2 solide, junge Leute zu vermiethen.

488. Ein helles möbl. Zimmer; gr. Eschenheimergasse 72, 3r Stock.

489. Ein schönes unmöblirtes Zimmer zu vermiethen; gr. Friedbergergasse 43, 2r St.

Breitegasse 33, im großen „Ritter" eine Wohnung mit 5 heizbaren Zimmern, Küche, Mansarde, Bodenkammer ꝛc., im 2. Stock, für 240 fl. zu vermiethen u. gleich zu beziehen.

490. Bleichstraße 29, ebener Erde, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1305. Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

487. Oederweg (Unterweg 42) ist eine schöne Wohnung mit allen Bequemlichkeiten und Garten vom 1. October an, auf Verlangen auch früher, zu vermiethen.

488. Eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, 1 Cabinet, Küche u. s. w.; Allerheiligengasse 20.

490. Hinter der Garküche 9 ist der erste Stock ganz oder getheilt bis 1. Oktober zu vermiethen.

490. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Römergasse 6, 2. Stock.

490. Graubengasse 1, Eck der Schnurgasse, zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

491. Klosterstraße 11, 1. Stock, ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermiethen.

490. Eine Wohnung von 1 Salon, 5 Zimmer, Vorzimmer und allen Zubehörungen, mit Gartenvergnügen, ist Oederweg 18 zu vermiethen; Näheres Döngesgasse 28.

490 Ein möblirtes Zimmer; Döngesgasse 51, 2. Stock.

490 Eine hübsche Wohnung im 1. St., mit Gartenvergnügen, bestehend aus 7 Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten, ist bis 1. October zu vermiethen. Zu erfragen bei Herrn Sensal **Weißmantel.**

490 Am Affenthor No. 3 ist eine Wohnung im 2. Stock zu vermiethen.

490 Ein Mansardezimmer an einen soliden Herrn; Hochstraße 9.

491 Eine **geräumige** Wohnung (**neu hergerichtet**) mit Keller und Bodenkammern; Rebstock 6.

491 Neue Mainzerstraße 60 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

491 Krögerstraße 7 ist der 3. Stock mit schöner Aussicht (auf den Taunus) zu vermiethen. Näheres Parterre.

1306 In Bornheim, Gelnhäuserstraße 15, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör und Gartenvergnügen sehr billig abzugeben und sogleich zu beziehen.

Guiolettestraße 9 zwei Wohnungen von je 6 Zimmern mit Zubehör und Gartenantheil zu vermiethen. 1306

Bekanntmachungen.

Zoologischer Garten.

1303

Morgen Donnerstag den 25. Juli 1861, Nachmittags 5 Uhr:
(Bei günstiger Witterung)

Concert,

ausgeführt von der
Musik-Corps der K. K. Festerreich. Militair-Musik,
Unterm hat Sie Mitglieder und von derselben persönlich eingeführte Freunde.

Der Verwaltungsrath.

Gleisbühler Brauhaus.

402. Heute Abend: **Harmonie-Musik.**

Danksagung.

491. Allen Freunden, welche meiner seligen Gattin, Christine, Beweise der Liebe und Achtung erwiesen haben, sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.

Frankfurt, den 23. Juli 1861.

Johann Georg Schneider, Schuhmachermeister.

Mein Comptoir und Wohnung
befinden sich von heute an Schäfergasse 11. **J. W. Gmelin.**

Zu verkaufen: Ein Wagen in gut Stand, mit an einer Seite breite gelegten 3 Sitzen, auf Federn, 194 Pfund schwer, sogut wie neu für Einspänner. Näheres Bornheimerstraße Nro. 23 bei J. Hinz.

1304. Ein Billardtisch, der bis nächsten zu einem Billard-Saal verschickt, steht gebraucht, aber noch in Gut Exemplaren zu Mk. 40.

Schöne helle Tanzschulsaal zum Vermieten bei **C. D. Jordan,** Friedrichstraße 15.

1306. **Das Neueste in Photographie-Album von 1 fl. bis 50 fl. bei Moritz E. Keis, Zeil 29.**

Gesucht eine solide Gerberei-Geschäfte ist bereit eingetreten. **Georg Schäuerlein,** Sächer, Seckenheim 1.

Zu vermiethen: Ein möblirtes Logis, bestehend in einem Saal, einem Schlafzimmer, Küche und Zubehör, mit Aussicht in den Garten, ist sogleich oder auf den 1. August zu vermiethen. Das Nähere ist zu erfragen bei der Eigenthümerin, Bockenheimerstraße Nro. 2.

Joh. Wilh. Miller, Buchbindermeister 35.

Todes-Anzeige.

Unsern Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Anzeige, daß es dem unerforschlichen Willen des Allmächtigen gefallen hat, unseren unvergeßlichen Sohn und Bruder

Heinrich Wilhelm Kahlo

am Montag Abend nach schwerem Leiden in ein besseres Leben abzurufen und bitten wir um stille Theilnahme.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Donnerstag den 26. Juli, Morgens 6½ Uhr, statt.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die betrübende Meldung die traurige Anzeige, daß es dem unerforschlichen Willen des Allmächtigen gefallen hat, unseren unvergeßlichen Sohn und Bruder

Herrn Bernhard Kercher, auf Herrnsheim bei Worms,

nach kurzem Krankenlager in einem Alter von 26 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Donnerstag den 25. Juli, Morgens 8 Uhr, vom Sterbehause, alte Metzgergasse 20.

Zu verkaufen.

491. Ein aufgearbeitetes Knappe mit Woll-Damast-Umzug, Tiefgestelle 54, Hintertheile.

491. Ein Schreibtisch ist zu verkaufen; Stiftstraße 4.

491. Ein großer **Kabentisch** mit neun Schubladen ist zu verkaufen; Altenberg 13.

490. Ein neues Kanapee ist zu verkaufen; gr. Sandgasse 19.

490. Eine Servilade neuß Sprungfedern-Matratze zu verkaufen; Wollgraben 15, 1. St.

491. Zu verkaufen: ein Glaskorrschrank, Zeil 26.

1305. Ein gebrauchter Kochherd und einige gebrauchte Oefen sind billig zu verkaufen; Predigerstraße 5, 1. Stock.

1296. Ein wenig gebrauchter, aber schöne große Uhr in schwarzem Marmor mit dem Gemälde der Wolkern v. Kühlbrunnen in Bronce für 200 fl., ferner einen tiefen und hohen gepolsterten Lehnsessel für 20 fl. und Sopha u. 6 Stühle mit Rohrbast gepolstert für 55 fl. neben der Schmiedsbrücke 3, 2 Stock.

490. Ein vorzüglicher **Pianoforte-Flügel, vollkommen neu, ist zu verkaufen.**

486 Wer neue gut kalte Kellerbirnen weiß einer abgeben, Wo? sagt die Expedition d. Bl.

492. Ein neues Chaise longue billig zu verkaufen; Schützenhofgasse 4.

492. Eine Kinderstellage ist zu verkaufen; Steingasse 12, 3. Stock.

Zu vermiethen.

491. Stiftstraße 4 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermiethen.

491. Einige ganz neu hergerichtete freundliche Wohnungen von ca. 3—4 Zimmern, im Preis von 150—220 fl., Mietzeichnisse gratis.

491. Metzgergasse 3, 1. Stock, ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet an einen oder zwei Herren billig zu vermiethen.

491. Zu vermiethen ein großes Schlafstellen, bestehend in einem großen Saal, einem Nebenzimmer, Küche, Gemüse- und einem Gerüchte, Gärtner Gelch, Friedbergerstraße.

491. Ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen; Langegasse 2.

491. **Ein möblirtes Zimmer im Hinterhaus an 1 Herrn; Stiftstraße 10.**

1306 4 Zimmer, Küche und Zubehör sind an 3. 280 pr. Jahr, Bockenheimer Landstraße 68, Nähere im Hause und bei Herrn B. Jung, Metzgergasse 27. Zweifach möblirte Zimmer (chambres garnis, furnished rooms).

491. Ein Knabe, welcher Lust hat, das Bäckergeschäft zu erlernen, kann sich melden bei

Bäckermeister Hoffmann,
Wellritzstraße 29.

491. Ein Lehrling wird gesucht: Emserstraße 29.

Für Köchinnen, Mädchen allein und Kinderwärterinnen habe sehr gute Stellen offen; Frau Hofmann, Theresienstraße 8.

492. Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches Lust zu Kindern hat, sucht sofort eine Stelle, zu 1 oder 2 Kindern. Näheres auf der Exped. d. Bl.

493. Ein junger Mensch (militärfrei), welcher im Comptoir tüchtig ist, wünscht eine Stelle als Diener oder Kutscher; Näheres d. Kornmarkt 8.

494. Ein gesetztes, ordentliches Mädchen wird gesucht; Kochstraße 10.

Gefällige berthoner Art.

495. Ein Monatmädchen sucht Schlafstelle; gefl. gütige Adresse erbittet; Langgasse 17, 3. Stock.

496. Eine gute Nähterin kann noch in kunden arbeit; gr. Webergasse 4.

Bekanntmachungen.

Rum de Jamaica
à 50, 36, 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr. 1 fl. 45.
Arrac de Batavia
à 48 kr. 1 fl. 12 kr. 1 fl. 45.
Cognac
à 48 kr. bis 1 fl. 45.
Extrait d'Absynthe
à 48 kr. und 1 fl. 12.
Kirschwasser
à 48 kr. und 1 fl.
Genever
à 48 kr.
Bonckamp
à 48 kr. und 1 fl. 12.
Vieux Cognac
à 1 fl. 45.
Vieux Arracque
à 1 fl. 45.
Liqueur de Curaçao
à 40 kr.
Crême de Vanille
à 40 kr.
Crême de Noyaux
à 40 kr.
Crême de Violette
à 40 kr.
Crême de Cacao
à 40 kr.
Crême de Rose
à 40 kr.
Crême de Menthe
à 40 kr.
Crême de Cédrat
à 40 kr.
Crême de Vanille
à 40 kr.
Kaude Noyaux
à 40 kr.
Kaude Violette
à 40 kr.
Parfait d'Amour
à 40 kr.
Anisette
à 45 kr.
Ananas
à 45 kr.
Curaçao blanc
à 45 kr.
Curaçao triple sec
à 45 kr.
Maraschino
à 45 kr.
Absynthe
à 45 kr.
Citronen-Liqueur
à 45 kr.
Pfefferminz
à 45 kr.
Anisette und Citronen
à 45 kr.
Bordeaux
à 45 kr.
Bitter
à 36 kr.
Bordeaux
à 48 kr.
Bitter
à 1 fl. 24.
Madeira
à 1 fl. 24.
Champagner
à 1 fl. 45 kr.

per Flasche.

Bei größerer Abnahme und für Wiederverkäufer billiger. Proben gratis.

C. W. Amann,
Kleine Friedbergerstraße 12.

Jüdischer Mosla à 19 kr.
1291 **Pflaum-Rinoporio.**

Kammerjunker Käse, Ia. Dauskäse, per Pfd. 32 Pf., bei größerer Quantität billiger;

Ia. Schweizer Kochbutter empfiehlt

Heinrich Handel,
Buchgasse 16, vis-à-vis der Post.

1930. **Drops und Rocks** in ganz frischer, vorzüglicher Qualität empfiehlt

C. C. Lindner, Friedbergerstraße 14.

Frischen Steinbutt, Zanderlachs, Aalquappen, Lachsforellen, Seezungen, Schellfische, Frankfurterlachs, Bücklinge, Bratheringe, Bratschellfische, Brataale, Bratkarpfen empfiehlt

491 **M. Ruf,** Schlachthof.

Java-Kaffee:

feinsten	36 Pf.
Mocca	34 "
guter	32 "
gebrannter	40 "

1292 **Allani-Mixopin.**

1300. Sehr schönen Weiss-Kohl, per Pfd. in Brod, vorzüglichen Weiss-Kohl 18 Pf., empfiehlt

C. G. Wimmel, Friedbergerstr. 14.

493. Die Wohnungen, welche in Nerothal machen, hauptsächlich im Nikolaiviertel, empfiehlt gute, solide Schlafstellen zu billigen Preisen in Logis; Schulgasse 9, 3. Stock.

494. Ein schönes, möblirtes Zimmer, welches nach Wiesbaden sieht, ist sogleich oder auch einige Tage billiger; Friedbergerstraße 14, 3. Stock.

491. Ein geräumiger, heiterer Oberer-Laden, sogleich oder bis zu Ostern, ist billigst zu vermiethen und anzusehen im Hause; Webergasse 20.

1299. Wein-Restaurationen, in Weilbergen, Sonnenberg und Umgegend besuchend, welche einige Tage zu besorgen; Lehrstraße 39.

490 Abgelagerte Cigarren.

Gute feine ganz dunkle per 1000 Stück 16 Gulden, per 100 Stück 1 Gulden 80 Kr. bei

Heinrich Zeiden, Friedbergerstr. 45.

491. Ein möblirtes, heizbares und billiges Logis, sechs Bleichstraße, zu vermiethen. Näheres Langgasse 14, 3. Stock.

Feinsten Limburger, Handkäslein u. Frankfurter Bratwürsten zum Abmachen empfiehlt

M. Ruf, Schlachthof.

1305. Alle Sorten Zwetschgen, Mirabellen, Reine Claude, so wie Pflaumen, empfiehlt

Karl Andreae,
gr. Burgstraße 9.

491. **Aepfelwein** verzapft

Andreas Abt, Kirchgasse.

491. Am Sonntag Nachmittag wurde von der Nähe Nerothal bis auf den hohen Ostjuhacker Wurstsaal ein goldener Ring verloren (Andenken). Der ehrliche Finder wird gebeten, ihn gegen gute Belohnung abzugeben, Schützenhofstraße 4, 1. Stock.

491. Ein Pudelhund, daß im Kleiderwechseln mit in allen Handwerkern lebt, ist entlaufen, allwoselbst ein Jeder gebeten wird, denselben bei-zu haben; zu erfragen im Taunusbahnhof auf der Schlafgasse bei Hrn. Schaffmeister Schneider Zeller.

Neue Fastnacht-Chaisen, Cummerlaiber, Harmonie- und Gondelwagen, Landauer, Coupé-Chaisen, Kinderwagen, Schlitten, Schlitten-Chaisen, Schlitten-Kasten

491 **M. Ruf,** Schlachthof.

1300 **Feinsten Meerschaumkopf** eine vorzügliche Sorte, in allen möglichen Fassons bei **Th. Gresch,** Kirchgasse 22.

491. Todes-Anzeige. Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, Bruder und Schwager

492. Todes-Anzeige. Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, Bruder und Schwager

Johann Hartmann

nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause, Nerothal, aus statt.

Die Hinterbliebenen.

446 Um rasch zu räumen, sind schöne weiße und graue, in Deckfarbung, Kachelbettwerggasse 66.

491 Ein schöner, weißer, weißen Wiener Stoffen und Bänder gestickt ist, hat noch einige Tage bei: Kleiderfragende 16, im Laden.

441 Wein- und Schoppenflaschen kauft Rupp, auf dem Markt 4, dem Dom über.

492 Verloren

wurde Sonntag Nachmittag an Nerothaler-Bahnhof eine Brillant-Brosche auf Johann Annalie, auf mutmaßlicher Fortmarsch vom Nerothal. Der Finder wird ersucht, solche gegen eine gute Belohnung, Langgasse 27, parterre links, abzugeben.

Bekanntmachungen.

„Neue Anlage“.

Morgen Donnerstag den 25. Juli 1861:

GROSSES EXTRA-CONCERT

von der ganzen Capelle des königlich preuß. 30. Infanterie-Regiments, unter persönlicher Leitung des Herrn Capellmeisters **C. W. Voigt.**

Brillante Gas-Illumination des ganzen Gartens

durch 16000 Gasflammen.

Farbige Ballonbeleuchtung des Bogengangs.

402 **Eine Calorische Maschine**

in neuester und bester Vollkommenheit bietet hier einige Tage im Bibliothekzimmer zur gefälligen Ansicht aufgestellt und soll von Morgens 10 Uhr an in voller Thätigkeit zu sehen. Die innere Construction wird durch Modelle in leicht fasslicher Weise erläutert und jede hierauf bezügliche Auskunft bereitwilligst ertheilt.

Bestellungen auf Kaiser, Maschinen zu 200 und 2000 Thaler werden gerne entgegen genommen und prompt ausgeführt.

Eine genaue Durchbeschreibung nebst Beschreibung und Behandlung der Maschine ist im Locale zu haben. Preis 15 Ngr.

C. F. Weidmann.

1306. In neuer Auflage ist das Avertis in

Photographie-Albums

wieder eingetroffen bei

E. Bachmann-Gehlhaar, Weißadergasse 25.

Empfehlung.

1301. Zur Beitreibung von Kaufgeldern bei den hiesigen resp. Königlichen, Stadt- und Aemtern, sowie zur Fertigung jeder Art Gesuche an alle Behörden, empfiehlt sich eine prompte und reelle Bedienung bestens.

Königsstein im Juli 1861. **Carl Heese.**

1306. Aechtes **Eau de Cologne** und ächter **Carmeliter Meliissengeist** (vom W. C. Martin, Klosterfrau in Cöln) empfiehlt **M. Steinhardt,** vormals H. Döbern.

491. 25000 T. sind zu billigen Zinsen auf Ersatz abzugeben.

Patent. Volta-elektrische Metall-Bürste

von

JULIUS IMME & Co.

in Berlin.

Wir erlauben uns diese neue und wichtige Erfindung im Gebiete der medicinischen Electricität, welche bereits von der gesammten deutschen und französischen Presse mit lebhafter Theilnahme begrüßt wurde, dem hochgeehrten Intervierenden Publikum ergebenst zu empfehlen.

Für den Arzt, welcher, gewiß in Bezug auf die praktische Wirkung, als die wissenschaftliche Bedeutung dieses Instrumentes, wird es nicht nöthig sein, auf die Vortheile, welche dasselbe für seinen Beruf bietet, hier näher einzugehen.

Der Dr. Duchenne de Boulogne in Paris, dessen neuere Erfindung seine besondere Anerkennung hat es Theil werden lassen, — Das Ziehen der Haare mit Zahnzangenhaube bringt die bisherigen die gewöhnlichen Bürsten Arzt, Dr. med. Herbst Bernhard

in unserem Comptoir zu Offenbach a. M., sowie in allen größeren Depots sind wir jetzt damit, diese durch den Angewandten von dem Vorhandensein des electrischen Stromes in der Metall-Bürste zu überzeugen.

Der Preis der Bürste ist für ganz Deutschland auf 4 Rthlr. preuss. Cour. oder 7 fl. rhein. festgesetzt.

Das alleinige Depot für **Frankfurt a. M.** und Umgegend ist bei Herrn **H. Beer, Zeil Nr. 46.**

Die General-Depotstelle für volta-elektrischen Metallbürsten für Süddeutschland:

Staudt & Comp. in Offenbach a. M.

Anerkennung.

Das Herren Jul. Imme & Co. zu Berlin bin ich so frei gewesen Danke vorzuführen, indem ich durch den Gebrauch ihrer passenden Volta-electrischen Metall-Bürste auch heute Abtrigkeiten Gliederweh von meinem jahrelangen Rheumatismus in beiden Schultern schon fast vollständig befreit bin.

Diese Volta-electrische Bürste wurde ich stets in ihren Reihen, um solchen Bürsten electrischen, durch ihren Gebrauch selbst hergestellt zu werden, wenndich ich auch mit vollem Vertrauen zu allen so Rheumatischen, besonders Gichtleidenden zu empfehlen.

C. J. Crull, Gutsbesitzer zu Wahnsdorf bei Dresden.

Heirathes-Gesuch.

Ein gebildeter junger Mann, Kaufmann, aus guter Familie, von einem sehr ansehnlichen Kaufmann und eine Reihe von Jahren während seiner Conditionszeit dahier, sich auch einen sehr guten Ruf daselbst schonendst kann, wünscht, da er ein Fremder ist und sich noch gerne hier in Frankfurt etablieren möchte, sich mit einem soliden Mädchen in einem Alter von 18 bis 24 Jahren, von stillem Charakter und in Absicht eines baaren Vermögens von einen 5 bis 6000 Gulden zu verheirathen.

Gefällige **nicht anonyme** Offerten beliebe man unter Chiffre A. B. No. 200 posto restante dahier abgehen zu lassen. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert.

Limonade-Pulver (sehr erfrischend) und auf Reisen zu empfehlen, in der Confiserei von **S. M. Sichel**, Zuckergasse 136.

492 Jede Art feine Wäsche wird besorgt; Stiftsstraße 13.

492. Zwei junge Kaufleute suchen bei einer achtbaren Familie ein freundliches Wohnzimmer nebst Cabinet sowie Kost zu erhalten. Wohnung in der Nähe oder auserhalb des Mainthores oder Eisenbrunnen wird vorgezogen. Offerten unter B. C.

f. 9000 dahe sogleich hinsptmeite anzulegen. **Stadtbefehl, Eschenheim. 14.**

1936. Ein langbaarziger rothgelber Hund (Schäferhundrace) ist zu haben.
Frankfurter Chem. Producten Fabrik.

491. Ein Mädchen, welches schon Weißnähen und Kunststicken kann, suche Beschäftigung, wo? Sag Nr. 1, Stiftsstraße 30.

491 **Ein schöner Laden mit Comptoir** ist zu vermiethen; Weißerei Nro. 24.

492. **Seit Montag den 22.** Juli befindet sich mein Kunstsalz Schmargasse, bei der Steinpforte (früher Klingler) und bitte um gütige Beehrungen.
G. Kaufherr, Bäcker und Schleifermeister.

492. Daß Sie mir zugethanen — macht nichts; daß Sie sich wagen, vom Rücksicht gegen mich zu sprechen, vergelte ich Ihnen; wann Sie aber, Ihr Thun und Lassen wohl zu überlegen!
A. C.

492. Drei **Lademschale** mit **29 Scheibladen** sind zu verkaufen; Allerberg 13.

492 Anzucht zum ewigen Gebet bei **Fackel-Mes.** Fahrgasse 25.

München, 20. Juli. Die heutige Getraideschranne enthielt im Ganzen 1093 Schr. wovon 79/9 Sch. verkauft und 2494 Sch. eingeführt wurden. Weizen 20 fl. 19 kr., Korn 12 fl. 44 kr., Gerste 11 fl. 15 kr., Haber 7 fl. 38 kr.

Zoologischer Garten: Morgen Concert.

Theater-Anzeige.

Mittwoch den 24 Juli: (Italienische Opernvorstellung der Gesellschaft des Herrn **L. Merelli**, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Driscoll) **Don Juan. Große** Oper in 2 Akten. Musik von Mozart. Unser Abonnement mit Hellmesberger erhöhen Eintrittspreisen.

Digitized by Google

Berliner Börsen-Zeitung
Digitized by Google

Kours der Staatspapiere 28 Juli. (Nichtamtl. der Börse.) Fr. compt.

Oest.	4% Stat. L. & G.	—	—	Russ.	4½% Obl. S. B.
"	4% " holl. Silb.	—	—	"	4½% Obl. v. 1884
"	5% " 1852 L.	—	—	Gr. M.	4½% Obligat.
"	5% " 1860 L.	97¼	97¼ G.	"	4½% Obligat.
"	5% Loose L. & S.	—	—	"	4½% Obligat.
"	5% Vorarl. Loose	—	—	"	4½% Obligat.
"	4% Nat.-Anl.	1864	—	Norw.	4% Obligat.
"	4% Nat.-Obl.	—	—	"	4% Obligat.
"	4% " 1860 O. L.	87½	87½ G.	Oest.	4% Obligat.
"	4½% Nat.-Obl.	83½	0	"	4% Obligat.
"	4% " ohne	—	—	Portl.	5% Obligat.
"	4% " ohne	—	—	"	5% Obligat.
"	4% " ohne	—	—	"	5% Obligat.
Pers.	5% Obl. L. & A.	100	100% G.	Rum.	6% Obligat.
"	5% " ohne	—	—	"	6% Obligat.
"	5% Stamm.	—	—	Ital.	5% O.L.F. a 25
"	5% Pr.-A. & B.	107	0	"	5% "
Rum.	5% O. 1892 L. R.	103	0	Schw.	4% O. L. Hamb.
"	5% "	103	0	"	4% S. B. L. a 20
"	5% Obl.	—	—	Türk.	5% Obl. O. L. G.
"	5% "	97	0	"	5% Obligat.
"	5% Oblig. L.	97	0	Arbeit.	5% Pfdb. Pr.-Obl.
Serb.	5% Oblig.	100	G.	Bosn.	4% Pfdb.
"	5% "	97½	0	"	5% "

Diverse Actien, Bankbanken und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	111½	P. 110% G.	4½% Pr.-Nat.-A. à R.
Anat. Nat.-Bank-Actien	93	P.	4½% Berl. Gothard-Pfdb.
Anat. Central-Bank-Act.	144½	P. 144½ G.	5% Wilh. Nord.-A. I.
Bayer. Bank-Act. à R. 60	0		Livorno-Pisaner-B.-A.
Berl. Handels-Ges. à R.	0		5% Lübeck-Büchen Pr.-O.
Comm.-Ges. à R. 1000	0		5% Berl. Lit. C. u. L. à R.
Mitteld. Credit-Actien	79½	P.	5% Lübs.-Bodb. Pr.-O.
Norddeutsch Credit-Act.	0		5% Pr. Pfdbr. Ser. III.
Internat.-Bank in Luxemb.	94½	G.	5% Pr. Pfdbr. Ser. IV.
Rhein. Landes-Bank à R.	0		5% Pr. Pfdbr. Ser. V.
Transak. Act. à 250 fl.	0		5% A. D. Pfandbr. Ser.
Preuss. Boden-Cr.-A. à R.	107½		5% Pr. Pfdbr. Ser. VI.
Pr. Hyp.-A.-B. A. P. à R.	99½	P.	5% Pr. Pfdbr. Ser. VII.
Pr. Hyp.-A.-B. B. à R.	99½	P.	5% Pr. Pfdbr. Ser. VIII.
Stadt-Schuldsch. Berl.	80	0	5% Pr. Pfdbr. Ser. IX.
Stadt-Schuldsch. Frankf.	0	P. 130 G.	5% Pr. Pfdbr. Ser. X.

4½% Pr. Nat.-B. A. à R.	101	G.
4½% Berl. Gothard-Pfdb.	100½	P.
5% Wilh. Nord.-A. I.	0	
Livorno-Pisaner-B.-A.	0	
5% Lübeck-Büchen Pr.-O.	91½	G.
5% Berl. Lit. C. u. L. à R.	0	
5% Lübs.-Bodb. Pr.-O.	105½	P.
5% Pr. Pfdbr. Ser. III.	0	
5% Pr. Pfdbr. Ser. IV.	0	
5% Pr. Pfdbr. Ser. V.	0	
5% A. D. Pfandbr. Ser.	0	
5% Pr. Pfdbr. Ser. VI.	0	
5% Pr. Pfdbr. Ser. VII.	0	
5% Pr. Pfdbr. Ser. VIII.	0	
5% Pr. Pfdbr. Ser. IX.	0	
5% Pr. Pfdbr. Ser. X.	0	

Ausländ. Loose.

O. 100 fl. L. v. 1860	109½	P.
O. 100 fl. L. v. 1864	0	
Ung. 100 fl. L. v. 1870	0	
Ung. 100 fl. L. v. 1880	0	
Bad. St.-E. Loose	0	
" "	0	
Kr.-L. a 7 fl. L. & S.	0	
Gr. H. St.-L. L. & S.	0	
" "	0	
Nass. " "	0	
Schl.-Lipp. St.-L. L. & S.	0	
Thurn u. Taxis L.	0	
Ung. Lotz. Pr.-O. à 5	0	
Arm.-O. à R. u. S.	0	
Varsz.-L. à 10 fl.	0	

Wechsel-Course.

Amsterdam	k.	169½ G.
Augsburg	"	0
Berlin	"	0
Bremen	"	0
Breslau	"	169½ B.
Hamburg	"	169½ G.
Leipzig	"	169½ B.
London	"	169½ G.
Madrid	"	0
Paris	"	169½ G.
Wien	"	169½ B.
Valuten		169½ B.

Geld-Sorten.

Pistolen		P. 16.77
Fremde Friedrichsd'or		P. 9.95–9.75½
Holl. 10 fl. Stücke		P. 16.45
Imperiales		P. 16.75
20 Frcs.-Stücke		P. 9.35
Engl. Sovereigns		P. 11.47–11
Dollars		P. 2.10–2.08
Dollars in Gold		P. 2.10½–2.08½
Silber pro Pfund fein		P. 50.75–50
Franz. Cour-Sch.		P. 1.62–½
Oest. Noten		P. 0
Russ. Noten		P. 1.62–½
Rth. 20 Guld.-Fuss		P. 1.71½

Actien-Course.

Aachen-Mastricht	0	P.
Amsterd.-Rotterd.	0	P.
Bergisch-Märkische	0	P.
Berlin-Anhalt	0	P.
Berlin-Dresden	0	P.
Berlin-Görlitz	0	P.
Berlin-Hamburg	0	P.
Berlin-Potsdam-Magdeb.	0	P.
Berlin-Stettin	0	P.
Bresl.-Schw.-Freib.	0	P.
Cöln-Minden	0	P.
Halle-Sorau-Guben	0	P.
Hannover-Altenbeken	0	P.
Kiel-Neumünster	0	P.
Magdeb.-Halberstadt	0	P.
Magdeb.-Leipzig	0	P.
Main-Neckar	0	P.
Main-Weser	0	P.
Marienburg-Mlawka	0	P.
Ostpreuss. Südbahn	0	P.
Rechte Oderufer	0	P.
Saal-Bahn	0	P.
Thüringer	0	P.
Warschau-Wien	0	P.
Weimar-Gera	0	P.

Digitized by Google

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Geistpförtchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 174. Donnerstag den 25. Juli 1861.

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 25. Juli. Die amerikanische Präsidentenbotschaft ist ein weitläufiges Actenstück. Der erste Theil ist rein historischer Natur. Herr Lincoln bespricht den Ursprung des Zerwürfnisses zwischen dem Norden und dem Süden seit der letzten Präsidentenwahl bis auf die letzten Tage; erzählt, wie bei seinem Amtsantritte die Functionen der Bundesregierung in Südcarolina, Georgia, Alabama, Mississippi, Louisiana und Florida suspendirt, und alles Eigenthum der Bundesregierung in den genannten Staaten suspendirt war. Die Absicht einer Zerstückelung der Union sei offen eingestanden, und die Organisation der Rebellion ungescheut begonnen worden. Nun sei es für die Centralregierung an der Zeit gewesen zu handeln, und die Schritte, die sie für nöthig erachtete, seien in der Inaugurationsadresse dazumal klar ausgesprochen worden, nämlich alles Bundeseigenthum, das noch nicht abgerissen gewesen, festzuhalten, das Andere vorerst abzuwarten. Im weiteren Verlaufe der Botschaft erklärt der Präsident, aus welchen Gründen er Fort Sumter aufgegeben, und sich auf die Sicherheit von Fort Pickens beschränken mußte. Es hätte sich nämlich das erstgenannte Fort unmöglich rasch genug verproviantiren lassen. So sei es zum Angriff auf Fort Sumter gekommen, und so werde die Schuld, den Bürgerkrieg begonnen zu haben, für alle Zeiten den Secessionisten anheimfallen. Was die Beziehungen zum Auslande betrifft, so beschränkt sich die Botschaft auf wenige Worte. Sie lauten: Die Nachgiebigkeit unserer Regierung war so außerordentlicher Art und von so langer Dauer, daß mehrere fremde Nationen verleitet wurden, eine Haltung einzunehmen, als erschiene ihnen die schleunige Zertrümmerung unserer nationalen Union wahrscheinlich. Diese Entdeckung erregte bei der Executive einige Besorgnisse, doch kann sie jetzt mit Befriedigung erklären, daß die Souveränität und die Rechte der Vereinigten Staaten von den auswärtigen Mächten allgemein praktisch anerkannt werden, und daß sich in der ganzen Welt eine allgemeine Sympathie für unser Land kundgibt. Als die einzigen Mittel, die Auflösung der Union zu verhüten, empfiehlt die Botschaft, „den Kampf so kurz und entscheidend als nur möglich zu machen und der Regierung mindestens 400,000 Mann und 400 Millionen Dollars zur Verfügung zu stellen. Diese geforderte Anzahl Truppen ist ungefähr der zehnte Theil der Waffenfähigen in den treu gebliebenen Staaten, und die angegebene Geldsumme nicht der 23. Theil des Vermögens derer, die bereit sind, für die Erhaltung der Union einzustehen. Eine Schuld von 600 Mill. Dollars macht, auf jeden Einzelnen vertheilt, noch immer weniger aus, als die Revolutionsschuld betragen hatte, und doch ist seit Beendigung unseres großen Freiheitskampfes das Vermögen unseres Staates in noch viel stärkerem Grade als die

Bekanntmachungen.

„Neue Anlage“.

Heute Donnerstag den 25. Juli 1901:

GROSSES EXTRA-CONCERT

von der ganzen Kapelle des Königlich preuß. 30. Infanterie-Regiments, unter persönlicher Leitung des Herrn Obermusikmeister W. Volgt.

Brillante Gas-Illumination der ganzen Gartens

durch **10000 Gasflammen.**

Farbige Ballonbeleuchtung des Bogengangs.

Anfang des Concerts 5½ Uhr, der Illumination bei einbrechender Dunkelheit.

Entree 12 Pf.

Ruhrer Steinkohlen,

großes Lastschiff, ist heute und Donnerstag, beim Hinterer Krahnthor-Bollwerk habe ich im Ausstich.

Wilh. Armbrüster, Kohlengroßhandlung 59.

Einsätze zu verkaufen und zu vermiethen bei Wittwer, Anmeldung, gr. Hirschgarten 15.

Frankfurt a. M. Im Joh. Chr. Hermann'schen Verlag. F. C. Eschelbach, ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die deutsche Wehr.

Leitfaden für die Bestrebungen des deutschen Volkes zur Einigung behufs der Vertheidigung des Vaterlandes in Gemeinschaft mit den befreundeten Heeren.

Allen deutschen Männern, besonders aber den Turn- u. Schützen-Vereinen gewidmet von **Theodor Krukowicz**, Major a. D.

Inhalt der Schrift: 1. Ueber die Nothwendigkeit der Kriegsbereitschaft. II. Ueber befreundete Heere, als Bundesgenossen, in die Kompagnien, 4) bis Offiziere. III. Ueber die Landwehr. IV. Die Turn-, Schützen- und Freiwilligen-Vereine. V. Organisation einer allgem. bewaffneten Volkswehr. VI. Ob eine Volkswehr ohne Armee im Stande sei, das Vaterland zu beschützen? VII. Vielfache andere Anregungsthemata des Inhalts wie Gertrud. VIII. Schlußwort über den jetzigen Zeitpunkt.

1807 Gr. 8. In Umschlag geheftet: **28 Kr.**

1867. Die hiesige Binden-Anstalt bringt die von ihren Pfleglingen gefertigten Arbeiten, nämlich:

Strohdecken von jeder beliebigen Form und Größe, pr. □' 6 kr.;
Rohrstuhlsitzen, pr. Stuhl 24—36 kr.;
Strohe und Bindenmatten mit Rohr gefochten à 54 kr.;
Fußtaschen, pr. □' 24 kr.;
Fußbankplatten, Tischtücher, Wandschützen ꝛc.) pr. □' 30—6 kr.;
Strohsäcke, pr. Stück Strohsäcke 20—36 kr.;
Fußsäcke, pr. Stück 1 fl.;

Herrenzeugleisten, Schuhbandleisten, Möbelmattirungen u. s. w.,

in empfehlender Erinnerung. Abgesehen von der, durch die Blindheit der Arbeitenden bedingten Mühe des fertigens, besonders, wenn sie nicht in Verbindung von Arbeit zugleich unsern Zöglingen, die alle ganz unbemittelt sind, eine Unterstützung gewährt, indem der ganze Ertrag ohne allen Abzug den Blinden zu Gute kommt.

Schriftliche Bestellungen auf die genannten Arbeiten werden auch angenommen bei Herrn Kaufmann **Schepeler**, Hainstraße 3, bei Herrn Buttermarkt **Zimmermann**, Hutgasse 50, und bei Herrn Kaufmann **Heimpel**, Zeil 72.

Die Verwaltung der Blinden-Anstalt.

1205. Einem geehrten **Pferdebesitzenden** Publikum zur Nachricht, daß ich mich seit von mir erfundenen Patent-Maschine zur Reinigung von Stall, Schmutzkappe, Hausbesen ꝛc. Dasselbe ist von drei Thierarztmedizinen geprüft und auch bestätigt die praktische Anwendung bewährt. Ich garantire der Gleichmäßigkeit für Dauer obiger Artikel, wie auch gegen das Durchfressen. Gefällige Aufträge und Briefe erbitte. Auf Reflektion mitunter Interessenten bringe ich mich vom **30. Juli** an auf einige **Tage nach Frankfurt a. M.**, und bin daselbst im „Goldt Schwanenstein", großer Hirschgraben, zu sprechen.

Fr. Ernst, approb. Thierarzt, in Calw a. d. Saale.

469. Einem geehrten Publikum mache ich hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich meinen Laden mit eisernen Schuhen und Stiefeln eröffnet habe, und bitte ich mich unter Zusicherung prompter, reeller und billiger Bedienung, gefälligst zu empfehlen.

J. A. A. Reitz, Schäfergasse 4, nächst der Zeil.

Meine Werkstätte befindet sich nach wie vor in der Sammelsgasse.

Zu vermiethen.

487. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, nebst allem Zubehör, ist Weihnachten 1870 zu vermiethen.

488. Ludwigsplatz 20 eine kl. Wohnung an stille Leute, Preis 100 fl.

489. Metzgergasse 15 eine möbl. Mansarde, ebenerd im 1. Stock.

476. Thalerplatz 5 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer und Cabinet an einen Herrn zu vermiethen.

1275 **Wohnung zu vermiethen auf gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2 Stock; Neuekrame 3, „Zur Bordeplatz 2, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, möblirt oder unmöblirt.** 1275

1297 **Ein möblirtes Zimmer** Gbenday 15, Hinterhaus.

1281 Zwei gut eingerichtete Zimmer mit schöner Aussicht, auf der Wenigen Zumbrunnen, sind zu vermiethen; zu erfragen Schäfergasse, metzgerte 72, im Weinladen, Parterre.

1275. Möblirtes Zimmer; Zeil 49.

1281. Hirschgraben 9 einige Zimmer möblirt zu vermiethen.

1267. 2 unmöblirte Zimmer, auch als Geschäftslokal oder Stall zu vermiethen; Dreikönigsgasse 14, 1. Stock.

1269. Im Trug Frankfurt 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller und Gartenantheil an zu vermiethen; Röhrers Wittwe.

1290 Weidenhof 4, im 3. Stock ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermiethen.

489. Ein schönes neumöblirtes Zimmer zu vermiethen; an Fremdenpassanten 24 fl. 6kr.

490. Hirschstraße 29, ebener Erde, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

487. Ochsenweg (Untereng) 42) ein kleine schöne Wohnung mit allen Bequemlichkeiten und Garten vom 1. October an, auf Verlangen auch früher, zu vermiethen.

493. Eine Wohnung von 1 Saal, 5 Zimmer, Kammer und allen Zubehörungen, mit Gartenantheilgen, ist Oder weg 13 zu vermiethen; Näheres Dienergasse 28.

491. Mauthe 4 ist eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen.

1306 **Zu vermiethen.**

Eine helle geräumige Wohnung mit Gasbeleuchtung, bis jetzt bisher für einen Handwerksmann, Maurer, Maschinenbauer u. w. geeignet, Eine schöne Wohnung, bestehend aus Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Keller, Holzgelaß und Antheil an der Waschküche, ist sogleich zu beziehen; Adlerschlagstraße 8.

492. Die parterre 13 Zimmer mit Cabinet, möblirt, zu vermiethen.

493 Freundlich möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn; Fl. Eschenheimerstr. 20.

488 2 Zimmer unmeublirt sind an ruhige Leute zu vermiethen; Gärtnerei; Bockenheim 3.

487 Schön möbl. Zimmer; Seilerhofgasse 2, 1 Stiege hoch.

497 Eine abgeschlossene Wohnung,

enthaltend 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und allen übrigen Bequemlichkeiten und Gartenantheilgen ist zu vermiethen; in dem Landhause Eschenheimerthurm Oder weg, 2. Stocke links.

492. Möblirtes Zimmer 20 fl ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

478. Ist der schönen Aussicht und Schlafzimmer, ist eine Wohnung im 1. Stock von 7 Zimmern, Küche, verschiedenen Zugehör und Gartenantheil an Ostern zu vermiethen; zu erfragen Schäfergasse 7.

1307. Eine Wohnung mit oder ohne Möbel ist zu vermiethen; Finkenhofstraße 1.

1308. Eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, mit Keller und Wasser in der Küche, zu dem Preis von 240 fl. ist sogleich oder Weihnachten zu vermiethen und kann gleich bezogen werden; Schäfergasse 5.

1307. Zwei Zimmer mit Benutzung des Gartens sind dem 1. August an zu vermiethen; Bockenheim 3. Die Bedienung bleibt bedungen werden; Bockenheimer Landstraße 41.

492. Eschenheimerthor 3, 2 Treppen hoch, ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

492. Zwei schöne Zimmer nebst Alkoven sind ohne Möbel zu vermiethen; Hasengasse 40.

493 Ein schön möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermiethen; Falkengasse 3, 4. Stock.

493 Eine Wohnung, welche sich auch zu einem Geschäft eignet, ist zu fragen Hochgasse 6, Eingang 6—8 im 1. Stock.

493 Nürnberg 12 sind möblirte Zimmer nun billig, auch für die Messe zu vermiethen.

Bekanntmachungen.

Zoologischer Garten.

[3]

Heute Donnerstag den 25. Juli 1861, Nachmittags 5 Uhr:
(bei günstiger Witterung)

Concert,

ausgeführt vom

Musik-Corps der K. K. österreich. Militair-Musik.

Einheit vor Allgütiger und den deutschen patriotisch eingesinnten Freunde.

Der Verwaltungsrath.

Consum-Verein.

1304. Den Mitgliedern zur Nachricht, daß ein Schuß hohes Rippen-Fleisch in Portionen à 6 Schillingen verkauft angewiesen bei Herrn J. & Weber, Kirchgasse Nro. 5.

Der Vorstand.

Niederlage der Wiesbadener Gesundheitsgeschirre.

1303. Alle Arten Töpfe, Pfannen, Kessel, Formen, Schüsseln, Schüsseln, Näpfe, Tellerchen, irdene Löffel und Gabeln, Mörser, Pfeifen und irdener Feuerwerken, Kaffeebrenner, Bügeleisen u. empfiehlt

C. H. Schieder, Jahnstraße.

Gefertigte Neuerdeter Geschirre werden zum Umgiesen angenommen.

Freiburger garantirte Anlehens-Loose

mit Treffer von Fl. 20,000, 10,000, 3,000, 2,000, 1,000, 200 und 5 Guldengroschen bei Zahlung monatlich in den Quartalen 5 of mit Verkauf beauftragt

Emmerich Stiebel jun. in Wiesbaden, Langgasse 3.

[69]

Mineral-Wasser.

Sachen ist stets vorräthig: M. Sondheim's Brunnenverwalter, wie auch Biltzinger, Wachenheim'sche Selterser, Dachinger Kochbrunnen, Kissinger, Neuenahrer, Ems'er alle Sorten Mineralwasser. Die Preise sind so billig wie möglich und die Bedienung reellst.

Julius Heil, Delikatessen-, Mineralwasser- & Liqueur-Handlung.

[4] **Möbel** und Betten werden gebracht, Kochbrunnen à 3 Kreuzer per Bouteille.

Anöverkauf! Krämerstraße 14, 3. Stock. Anöverkauf!

1303 Wegen Geschäftsverlegung wird Best einer Kasten in ½, und ¼ breiten Kasten und leichten Wolf am Stock von 6. 3. 3/4 an, ferner 3 Tücher breiten ganz feinen ganzen Wolf für Mannschaften und Bischof u. v. per Elle 50 Pf., ferner feinere ganzene Wollhanglüsse für feine Fensterverhänge per Elle 9, 12 und 15 Pf., die große von 14, 18 bis 24 Pf. per Elle, ein Posten Bettdecken und Bettlüsse Portieren außerordentl. — **Abgezogte** schwer wollene Vorhänge in 3 verschiedenen Breiten, schwerster Qualität und zu verschiedenen Preisen per Paar 5, 7 und 8. 45 Pf., **Vorhangbänder** von 15 und 18 Pf. das Paar an bis zu den feinsten.

493 Ein junger Mann mit guter Handschrift wünscht seine Stelle als Schreiber bald zu verändern. Offerten unter H. B. beliebe die Exped. d. Bl.

493 Ein Zahnbrecher wünscht in ein möblirtes Zimmer gesucht; E. G. Hechelmeyergasse 7.

493 Eine Wirthschaftsverkäuferin, in guten Jahren, wird zu kaufen gesucht. Wo sagt die Expedition dieses Blattes.

1307 **Zu vermiethen.**

Jahrgasse No. 100 der erste Stock von 3 Zimmern und allen Zubehör als Wohnung oder Geschäftslokal; zu erfragen im ersten Stock bei Zimmermann.

493 Junger Landwirth 29 Jahre alt der neuen Lage ist der erste Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Gartenangelegen. zu vermiethen; Näheres bei **C. Hildebrand jun.**

495 Ein Frauenzimmer von guter Familie, mit guten Zeugnissen und besten Empfehlungen versehen, sucht eine ihrer seitherigen Stellung entsprechende Stelle in einem solchen Colonialwaarengeschäft in einer größern Stadt aufgenommen und bittet mehr auf gute Behandlung als großen Salair. Offerten N. L. beliebe die Expedition.

1303. Brave Mädchen können unentgeldlich Weißzeugnähen erlernen; Kirchhofsgasse No. 48.

410 Ein unverheiratheter in der Mann, welcher kaufmännisch gebildet und eine schöne Hand schreibt, übernimmt gerne Arbeiten in oder außer dem Hause.

1280. **Ein schöner Laden nebst Comptoir ist zu vermiethen; Gothenplatz 9. Näheres im 1. Stock.**

Mein Comptoir und Wohnung

befinden sich von heute an Schäfergasse 11. **J. W. Emelin.**

1306. **Das Neueste in Photographie-Albums von 1 fl. 30 kr. bis 10 fl. bei Moritz E. Reis, Zeil 29.**

492. Drei Ladenstücke mit 29 Ladenbalken ist zu verkaufen; Nürnberg 13.

491 Ein **schöner Laden mit Comptoir** ist zu vermiethen; Näheres Zeil 24.

492 Meine Wohnung war es nicht, Ihnen zu beliebigen, nun um Ihnen zu dem Ihrigen zu verhelfen.

491 **Ein Laden** zu vermiethen; gr. Hirschgraben 23, Gothenhaus.

493 2 alte heute suchen eine kleine Wohnung; Mähered Gallusgasse 1, Hinterhaus.

Leinwand-Versteigerung.

Donnerstag den 25. Juli, Vormittags 10 Uhr, sollen wegen Mangel an Raum folgende Leinwand-Artikel öffentlich versteigert werden:

28 Stück Bleicherleder Leinen à 1/4 und 1/8 Stücken,
6 „ weiß 3/4 breite Hemden-Barchent und 3/4 breite Bettzeug-Leinen,
Eine Partie abgepaßte Tischdecken in verschiedener Größe,
„ „ do. mit dazu passenden Servietten,
„ „ feine und weinfarbene Handtücher,
„ „ Küchenhandtücher,
„ „ weiße türkische Taschentücher,

alles in rein Leinen, sowie garantirt weiß,

in dem Versteigerungslokale, Judengasse 6, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Deichler, Auktionator.

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 26. Juli, Vormittags 9 Uhr, werden in der Gasse Nr. 6, (Ecke auf der Bleiche) zu Sachsenhausen, folgende Gegenstände als: Bettladen, Kommode, Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, ein 2 Jahre alter Hund, Küchengeräthschaften und Anderes mehr,

ferner in Kirchhof Nr. 1:

1 Kommode, 1 Tisch, 1 Bettladen, 1 Kinderschrank und Anderes,

alles in baar gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) Langgasse, 1 runder Tisch,
- 2) Langgasse, 1 runder Tisch, 4 Stühle, 1 Spiegel, 1 Nachttisch;
- 3) Langgasse, 1 Kommode,
- 4) Langgasse, 1 Kommode, 1 Bettlade,

dann Eingangsbezeichneten gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Deichler, Auktionator.

Zu verpachten.

In der hohen Gehölzlich- und Weinlage ein großes Haus in bester baulicher Lebhaft, in welchem über 50 weiten Jahren gastwirthschaftlicher Betrieb betrieben worden und das sich zu 6%, pensionirlich, auf lange Jahre Pachtlustige eignet. Das Nähere bei

D. Mainbrücken, Bockenheim 6, neben dem Thurm.

477. **Zu zunehmenden Jahre der Hergerthode (Mühlauanlage), hinterm n. Weißmannischen Garten) ist eine schöne Wohnung mit Gartenbenutzung, enthaltend 3 Zimmer, Küche und Speisekammer, Speicherant, heizbarer Waschraum, Keller, Waschküche und Trockenboden zu vermiethen.**

Mit 24 Seiten Beilagen zum Frankfurter Journal gehört: Schlagwerk 1.

Dienstgesuche und Anerbieten.

1305 Ein gesetzter Diener, mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht; Adresse: Nr. 1305 Expedition. 1306 Ein junger Mann wünscht sogleich eine gute, eine perfecte Kuh nach Cincinnati gebracht, welche sich auch etwas Zeit daselbst aufhalten kann.

491. Eine erfahrene geübte Haushälterin, die in allen weiblichen Arbeiten Bescheid weiß, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle; Näheres mit A. B. C. bei der Redaktion.

492. Ein anständiges in allen weiblichen Handarbeiten erfahrenes Frauenzimmer, welches sich in irgend Zeit hindurch verschiedene Knaben wünscht und Zeugnisse von soliden Familien beibringen kann, wünscht baldigst eine Stelle. Nähere bei der Expedition d. Bl.

493. Ein gesundes Frauenzimmer, das schon in einem offenen Geschäfte thätig war, wünscht gesucht zu erfragen Schmierstraße 55.

494. Ein Buchdruckermeister 43 wünscht ein Zeugniß gesucht.

495. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird in eine kleine Familie gesucht und kann dasselbe sogleich eintreten; Straßenbahn No. 1. Eckes der Fairmountstraße.

496. Ein Mann gesetzten Alters, welcher bereits 28 Jahre hier in einem Laden conditionirt, zu allen Arbeiten willig ist, sucht eine Stelle; Näheres Pilgerstraße 7.

497. Ein junger Mensch, der eine gute Hand schreibt, sucht eine Stelle als Kutscher oder Diener. Näheres in d. Expedition.

492 Ein gesundes Mädchen wird gesucht; Markt 37, 3. Etock.

499 Ein Konditorbäcker wird gesucht; Dammstraße 47, im Laden.

492 Ein in Deutschland gewandtes Mädchen, das noch nicht hier gedient hat, wird in einen kleinen Haushalt gesucht; zu erfragen um 3—3 Uhr, neue Rothgerberstraße 9, 1r Stock.

490 Ein reinliches Mädchen sucht Monatsdienst; Zieglgasse 16, 2r Stock.

492 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht; Pfingstgasse 4, 2r Stock.

492 Ein gesundes Mädchen sucht einen Dienst; Neugasse 9.

492. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht; fl. Kornmarkt 6.

Bekanntmachungen.

Allen Haushaltungen

zu empfehlen!

und der Zukunft von

Dr. Lemaitre in Paris!

Weißer flüssiger Seim.

Dieser beim wird bald unentbehrlich; man kann denselben gebrauchen für Papier, Bürstbrett, Porzellan, Glas, Messer, Holz, Leder, Zeug u. s. w. Flacon à 14 und 28 fl.

Rubin-Pulver.

Bestes Mittel um Rostmessser zu schärfen, ohne dem Stahl zu schaden. Packet à 14 Sous.

Wilhelm b. Arend,

große Backsteinmetzgasse Nr. 23.

491. Wegzugshalber

Andreas Mik, Altaffe 61.

Beilagen:

Den Theaterbesuchern ist es bekannt, daß der Weltberühmte Professor Dr. Lemaitre, welcher bereits 28 Jahre in Paris lebt, eine Menge Kunststücke aufführte, eine solche Mannigfaltigkeit, wie keiner der Vorgänger Dagewesenen. Er ist

Zum Aufsehen von Früchten:

Aller Aechtheit	per	1 Maß 40 kr.
" Kornbranntwein	"	" 24 "
" Zwetschenwasser	"	" 36 "
Spiritus	"	" 48 "
Rum	per	1 Maß fl. — 36
Cognac	"	" 1.45
Arrac	"	" 1.45
Kirschwasser	"	" 1.20
Weinsprit	"	" — 30

C. W. Amann,

1303 Kleine Freiheitsgerechtigkeit 12.

1304. Oberwein, Portwein, Malaga, Jamaica Rum, Arrac, Cognac, Cognac u. zu billigen Preisen.

Karl Andreae,

gr. Eichenheimergasse 25.

493. Neue Hering- und Sardellen, Dille, schwefter Senf in Flaschen zu 6 u. 12 kr., Westphäl. Schinken, Göttinger Würste und alle Sorten Wienerwürste bei

Georg Mildner, Weingasse 7.

Bekanntmachungen.

Feine schmiedeeiserne Bettstellen

mit Sprungfedermatratzen, zum Zusammenlegen, empfiehlt

Haus-Demrath.

Heinrich Molzahn, Mainzergasse 57—59,
empfiehlt sein wohlsortirtes assortirtes
Möbel-Lager
einer hochgeehrten Kundschaft und billigster Bedienung.

Tapeten-Versteigerung.

Freitag den 2. August, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Anlangen
eine Partie Tapeten und Bordüren,
die gestern und heutigen Tages neu eingetheilt, auch
Borplatz-Tapeten
in den Versteigerungslokalen gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

C. Bechtold, Auktionator.

Felsenkeller, am Mühlberg.

Heute, sowie jeden Donnerstag: **CONCERT.**

Zu vermiethen.

Nr. 6 Neue Mainzergasse ist die Bel-Etage der vier Fensterachsen enthaltend, zu vermiethen. Näheres Nr. 4 daselbst.

Unterzeichneter empfiehlt sich dem Herrn Architekten und Gemeinderath in Sachsenhausen für Bauverrichtungen nach allen Fächern.

Peter Hochheimer, Zimmermeister.

Kammerjunker-Gesuch.

Ein solider, junger Mann wird gesucht, der Lust hat, sich in Kindernarben, wie in Pferden und Hunden gründlich und ganz Jungfer-sagenmäßig zu curiren; zu erfragen auf der Expedition d. Bl.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unseren lieben Vater und Schwiegervater

Heinrich Haberstock

nach langen schweren Leiden heute Morgen von dieser Welt abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Sonntag Morgens um 8 Uhr.

Die Mitglieder der alten aufgelösten Dienstag-Colonne

werden hiermit eingeladen, zur gänzlichen Abrechnung heute, Dienstag Donnerstag, Abends 8½, Uhr bei gutem **Bernhardiner Schmidt** zu erscheinen.

493 **Alte Möbel und Betten** werden gekauft und **gut bezahlt;** Faulgasse 190.

494. **Arbeiten für Nähmaschinen** werden angenommen und billigst besorgt; Markt 5 **bei** der Hofkapelle.

494. f. 18000 sucht man auf 2. Hypothek bei der städtischen Brandversicherungs-Taxe, nicht übersteigend, zu cediren. Näheres postl. restante 44.

f. 8000 werden auf 1. Hypothek, durch J. J. Ambrosius, Eschenheimer 60.

483 2 hübsch möblirte ineinandergehende Zimmer sind an einen Herren zu vermiethen; gr. Eschenheimergasse 41.

491. Eine gute Kuh mit einem Kalbe steht zum Verkaufe; Zeil 39.

494. f. 12000 à 4 pCt. werden gegen 1. Hypothek gesucht.

494. Ein Schreibtisch wird gekauft; Schäfergasse 3.

494. Ein tüchtiger Steinhauer und ein Lehrling werden gesucht bei **H. Straub.**

494 Ri Roermarkt 3 wird ein Theilzimmer zu einem jüngeren 4 3 f. 3 sucht.

465 **Steinmetzen Gesellen zu Mayorenheim bei J. Heußer, Wwe., Bürgesaffe 8.**

494. Der bekannte Mann, welcher Dienstag auf der Zeil den Zanarienvogel einfing, wird ersucht, denselben Zeil 60, 3r Stock, abzugeben.

491. Ich wohne in Bornheim, Hallestraße 15. **Heinrich Wöhl.**

494. Diejenigen Personen, welche letzten Samstag den 20. d., Abends 7 Uhr, wegen einer Besprechung in der **Stadt Wien** versammelt waren, werden zu einer weiteren Besprechung auf nächsten Samstag um 27. d. hiermit eingeladen.

494. Der braune Schneider der Zeilen d. 4. Nbdlichen, um 11. h. Mitt., wird hiermit ersucht, sich wegen ihrer Mitfahrt gefälligst vorzustellen.

Bockenheimer Chaussee.

Obstwiese ohne Bäume von 30 fr. an, in der **Conditorei** von **S. M. Sichel,** Fahrgasse 136, der Dönges'sche über.

Zu kaufen gesucht:

Stiefeln in der Größe von 32—40000 C. mit Lederboden, Schuh und der Absatz eben, sind der Fabrikation gleich; sie werden von 30—40000 C. mit Lederboden benötigt.

C. Wöbel, Lederhändler, Berlin, Zeil 35.

Zu verkaufen.

651. Eine fast neue ca. 60' lange eiserne Drahtzeugmaschine mit 4 feinernen Pressen und Trockne, für eine Kartenfabrik geeignet, ist wegen Vergrößerung zu verkaufen; Näheres bei

Mr. Wendt & Co. in Leipzig, Ecke der Nicolai- und Thomasgasse.

652. Ein Kürschnerwagen-Automat von Carl Hildebrandt, gr. Schönemagdeburg, St. 31, und in Neubrandenburg, Friedländerstraße 4 bei H. Strauß, 4 Stück, 1 Stück 1 Jahr benutzt, Kürschnerlehrer a. D. H. Schumacher, Lpz., Limonade gazeuse à 50 fr. pr. ½ Flasche = 12½ Sgr. Ferd. Hoffmann, Im Kuhnert, Wien.

Schlagen Hammelfelle werden angekauft bei **G. Strauß**, Pantoffelmacher, 17 Alte Gasse, Ecke des Neuenmarkts, nahe der Stadtmauer, zwischen Schuhmacher- und Fischergasse.

653. Neue und noch zweihändige **Nähmaschinen** und **Drahtlaufen**, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen bei C. Gerstenberger, Leipzig.

672. Zwei Pelz- und Wetter werden zu billigen Preisen gekauft; zu Ostermarkt 3.

681. Zwei lange Kanzleien haben bei einer schlechten Ernte ein freundliches Unterkommen gefunden, sind daher wieder frei zu erhalten. Anfragen in der Expedition bei Herrn Hahn oder Hinterhausgebäude und entgegen.

Ein Ofen, sehr gut im Thone, sind preiswürdig zu verkaufen durch

G. Wöbel, Lederhändler Berlin, Zeil 35.

Zu vermiethen.

Ein großes Lager in 1. Etage, bestehend aus 4 heizbaren Zimmern, Küche, Keller, Boden, Hofraum und Gartenantheil, ist unter günstigen Bedingungen zu vermiethen. Näheres bei Wagenmeister, Kaufgasse bei Herrn Buchhändler Hesse, der Schwarzen Adler Wirthshaus gegenüber, zu erfr. im 2. Hofe, Seitenflügel 11 und 1 Treppe.

1309. Zwei vermiethen Bedingungen meiner Druckereilokale gesucht zu

Leipzig. Gebrüder Kommoden und Kleiderschränke werden zu hohen Preisen gekauft; Altenburgerstraße 44, 1. Etage.

Leipzig. Die Hose und Weber Kaufhalle von dem Wirthshause rechts auf 4 Zimmern, 1 Kammer, 2 Böden, Keller und 1 Gewölbe, ist zu vermiethen und zu Ostern zu beziehen. Nähere Auskunft ertheilt zu erfragen ist der Expedition.

Ein wintergrünes Haus, Gebäudelage, wird baldigst zu kaufen gesucht. Näheres auf der Expedition.

1907. Ein schöner Braunschweiger Schäferhund, 2 Jahre alt, ist zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1908. Ein Wagen, 2 Sitze, 4 Räder, 2 Pferde, ist zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1909. Eine vollständige neue Grude-Feuerungseinrichtung mit schmiedeisernen und gußeisernen Roststäben ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1910. Eine noch neue Waschbütte ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1911. Eine gute Kuh, Rasse: Rotbunte, ist zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1912. Ein langer Kinderwagen ist zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1913. Ein Kinderwagen ist zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1914. Ein gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1915. Ein guter Wagen steht billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1916. Ein Kinderwagen, neuer Art, ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1917. Ein gut erhaltener Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1918. Ein neuer Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1919. Ein neuer Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1920. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1921. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1922. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1923. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1924. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1925. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1926. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1927. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1928. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1929. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1930. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1931. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1932. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1933. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1934. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1935. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1936. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1937. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1938. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1939. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1940. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1941. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1942. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1943. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1944. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1945. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1946. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1947. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1948. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1949. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1950. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1951. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1952. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1953. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1954. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1955. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1956. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1957. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1958. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1959. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1960. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1961. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1962. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1963. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1964. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1965. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1966. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1967. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1968. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1969. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1970. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1971. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1972. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1973. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1974. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1975. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1976. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1977. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1978. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1979. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1980. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1981. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1982. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1983. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1984. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1985. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1986. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1987. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1988. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1989. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1990. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1991. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1992. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1993. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1994. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1995. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1996. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1997. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1998. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

1999. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

2000. Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Ferdinand Schmidt, Schäfer, Wendhausen.

Bekanntmachungen.

Zur Wanzen-Vertilgung.

1359. Im Besitz eines Mittels, wovon gestern Versuchung, daß Wanzlein die Wohnung nicht mehr verunreinigen, bin ich gegen Ersatz der Auslagen so gefällig, es Jedem, der Wanzen hat, Gelegenheit anzuweisen und zu den Versuchungen selbst die ungestörte Zeit zu bestimmen. Das Mittel ist geruchlos und in seinen Wirkungen auf den Menschen durchaus unschädlich.

Die beste Garantie für die Zuverlässigkeit der hier erwähnten Wirkungen wäre wohl vorläufige Einsicht des Mittels, sich in der Expedition d. Bl. darnach erkundigen, daß die in der Zeitung bestimmt angegebene Stunde, wo ich zur Vornahme der Versuchungen bereit bin, angewiesen werde.

Bekanntmachung.

Nachstehende, von hies. Handelsgerichten für Gerichtsvorschuß bereits vollführten Wechsel-Protestationen, sind, weil deren Inhaber unbekannt, oder nicht mehr dahier wohnhaft, zur Einlösung nicht präsentirt worden, und in Folge dessen Regreß-Nehmer veranlaßt, solche gegen Ersatz Behufs Regreß zu prozessiren:

Fr. 35. Gold- und Silberschrift bei
J. H. Gilberger, fl. Feldgasse 4.

Reelles Heiraths-Gesuch.

494. Ein solider Jüngling von 30 Jahren, im Besitze eines guten Geschäftes, bittet, da es ihm an Bekanntschaften fehlt, auf diesem Wege eine junge Dame von guter Erziehung und solidem Charakter kennen zu lernen.

Gefällige Zuschriften unter **Chiffre H.** über beiliegende solide Empfehlungen — Stillschweigen und Verschwiegenheit wird zugesichert — werden gefälligst erbeten.

Gefällige Offerten unter **Chiffre H.** in der Expedition d. Bl. erbeten.

496. Eine braune Frau sucht eine freundliche Wohnung, auf Tage nicht unter vierzehn. Adresse gefälligst in der Expedition d. Bl.

1360. Eine Kohlenniederlage ist ganz oder getheilt mehr vortheilhaften Conditionen zu vermiethen. Nähere Auskunft ertheilt

Wilhelm Schmidt, Schäfergasse № 18.

1361. Ein solider Jüngling sucht auf Weihnachten in ein Weißwaaren- und Bonneterie-Geschäft gegen mäßige Vergütung in die Lehre.

Gefl. Adressen unter **P. Kullmann**, Obere Gasse.

1362. 3—4000 fl. werden gegen gute Zinsen und hinlängliche Sicherheit **sogleich** oder später gesucht durch **Anker-Haussier.**

Ein Haus, worin seit 40 Jahren ein Spezerei-Geschäft mit gutem Erfolge betrieben wurde, ist aus freier Hand zu verkaufen durch **Anker-Haussier.**

Ein Haus, in bester Lage mit gutem Geschäft und Rentabilität steht unter den vortheilhaftesten Bedingungen zu verkaufen. **Anker-Haussier.**

In vermiethen.

1307 Schönbleicher Anlage 12 u. 13 in der vorderhaus Parterre, elegante Wohnungen von 3 Zim. m. Zugehör, Gartenantheil, Wasserleitung, Gas, Closet auf dem Vorplatz, alles zusammen oder einzelne, zu vermiethen. Näheres Bleiche 8.

1308 Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen, Dambachthal 36.

1309 Zwei, auch drei Zimmer, sehr freundlich und in schöner Lage für den Sommer, sind zu vermiethen an einen oder zwei ruhige Bewohner, Dambachthal 36.

Mietzgesuche 33, im großen Hinterhaus Eingang rechts, parterre, zwischen Klee, Metzler, Bornheimer u. im Hof links 1 Tr. hoch, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, 3 Personen, Miethe 200 fl.

1310 Ein möblirtes Zimmer ist billig auf den 15ten d. M. zu vermiethen, Metzlerstraße 7, links, im ersten Stock.

1311 Ein gut möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Gasse Hauptwache 1.

Dienstgesuche und Anerbieten.

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches den Unterricht gründlich ertheilen und gut lehren kann, sich auch einiger Handarbeit unterzieht, wünscht in einer Familie als Gesellschafterin oder Kinderfrau in Dienst zu treten. Gefällige Offerten unter Chiffre Nr. 1312 in der Exped. d. Bl.

1313 Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht auf Lichtmeß eine Stelle. Zu erfragen bei Herrn Schmidt, Metzlerstraße 7, im ersten Stock.

1314 Ein gesetztes Mädchen, welches gute Kinderzeugnisse hat, sucht auf Lichtmeß eine Stelle. Das Nähere zu erfragen bei Herrn Schmidt, Metzlerstraße 7, im ersten Stock.

1315 Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht auf Lichtmeß eine Stelle. Zu erfragen bei Herrn Schmidt, Metzlerstraße 7, im ersten Stock.

Verlorene Sachen.

1316 Am Montag Abend ist ein Portemonnaie mit Inhalt verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben bei J. H. Schmidt, Metzlerstraße 7, im ersten Stock.

Bekanntmachungen.

1317 Wer Lust hat, Unterricht im Violinspiel zu nehmen, beliebe sich gefälligst zu melden bei J. H. Schmidt, Metzlerstraße 7, im ersten Stock.

Jubiläum Moll & Co.

Miunal-Almanach.

1318 Der Jubiläums-Almanach ist heute Morgen 10 Uhr ausgegeben worden. Wer bis 10 Uhr Abends noch keinen hat, kann sich denselben Morgen früh 9 Uhr abholen.

1319 Einige tausend Stammkarten für das Jahr 1858 à 30 kr. sind noch zu haben bei Ludwig Moll & Co.

Weiß, Mode.

1320 Ein Vorturnunsein mit 18 Reihen Steine à 3 Kreuzer, 18 Reihen à 2 Kreuzer und 18 Reihen à 1 Kreuzer wurde Montag verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe bei J. H. Haas & Comp., Schnurgasse 2, gegen gute Belohnung abzugeben.

Verlorene Sachen.

1321 Dienstag Abend ist ein Portemonnaie mit Inhalt verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben bei Herrn Schmidt, Metzlerstraße 7, im ersten Stock.

Bekanntmachungen.

1322 Wer Lust hat, Unterricht im Violinspiel zu nehmen, beliebe sich gefälligst zu melden bei Herrn Schmidt, Metzlerstraße 7, im ersten Stock.

Dienstgesuche und Anerbieten.

1323 Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht auf Lichtmeß eine Stelle. Zu erfragen bei Herrn Schmidt, Metzlerstraße 7, im ersten Stock.

1324 Ein gesetztes Mädchen, welches gute Kinderzeugnisse hat, sucht auf Lichtmeß eine Stelle. Das Nähere zu erfragen bei Herrn Schmidt, Metzlerstraße 7, im ersten Stock.

In vermiethen.

1325 Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen, Metzlerstraße 7, links, im ersten Stock.

1326 Ein gut möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Gasse Hauptwache 1.

1327 Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen, Metzlerstraße 7, links, im ersten Stock.

Bürger-Aufnahmen.

Juli 18. Herr Kumbler, Philipp Karl, Handelsmann, GS., Wallstraße 11, kath.
18. Herr Sperling, Wilhelm Ferdinand, GS., Schloßstraße 9, luth.
18. Herr Großmann, Wilhelm Theodor, Handelsmann, GS., Grabenstraße 5, k.
18. Herr Kremer, Georg, Wollschärer, und Wittberg, Magdalena Agathe Kr. k.
22. Frau Hufeld, Friederike, geb. Naidan, auf Zivoliwiese, Fahrgasse 79, ref. (Ehefrau des hies. Bürgers und Handelsmannes Josua Hufeld.)
22. Frau Jünger, Maria Magdalena, geb. Otto, und Hermann, Wilhelmine, ref. luth. (Ehefrau des hies. Bürgers und Weinhändlers Jacob Jünger).
22. Herr Regelin, Philipp Reinhard, Handelsmann, GS., Junkerngasse 8, k.
22. Herr Bohn-Geyer, Johann Leopold, Handelsmann, GS., auswärtig, ref.
22. Herr Roth, Wilhelm, auf Handelsmann, Unterstützungswohnsitz, kath.
22. Herr Spohr, Franz Ludwig Ludwig, aus Homburg, Handelsmann, Paradeplatz 2, luth.
22. Herr Dahmen, August Matthias Joseph, Handelsmann, auf Niederingen, Hauptgasse 10, kath.
22. Herr Benedikt, Lorenz, und Seelig, Sara- und Leinwandhändler, Paradeplatz 11, kath.
22. Frau Beim, Johanne Wilhelmine Juliane, geb. Scherer, aus Mainz, Fahrgasse 60, luth. (Ehefrau des hies. Bürgers und Schreinermeisters Joh. Conrad Beim).
22. Frau Eckert, Maria Helene, geb. Kurz, aus Umstadt, alte Mainzergasse 69, ref. (Ehefrau des hies. Bürgers und Conditormeisters Wilh. Jac. Eckert).
22. Frau Braun, Elisabetha Dorothea, geb. Schäfer, auf Presberg, neue Mainzergasse 67, luth. (Ehefrau des hies. Bürgers und Schneidermeisters Joh. Conr. Braun).
22. Frau Silberreis, Margaretha Christina, geb. Weigand, aus Unterschlauheim, Mainzerlandstraße, kath. (Ehefrau des hies. Bürgers und Maurermeisters Christian Silberreis).

Köln, 23. Juli. Weizen auf Termine höher, Roggen auf Termine höher mit vielem Umsatz, Gerste und Hafer unverändert, Spiritus matter. Im Landmarkt bei einer Zufuhr von 60 Last sehr feine Stimmung für Weizen, man bezahlte per 200 Pfund 3 Rtlr. 5—10½ Sgr., Hafer 5 Rtlr. bis 5 Rtlr. 4 Sgr.

Hamburg, 23. Juli. Weizen loco fest, ab auswärts sehr still. Roggen loco flau, ab Königsberg per Juli-September zu 71—73 gehalten.

Berlin, 24. Juli. Roggen per Juli 44½, per Herbst 44⅔, Oel loco 13⅓, per Herbst 12⅔, Spiritus per Juli 18⅓, per Herbst 19⅓.

Fruchtmarkt-Mittelpreise.

Schwalbach, den 20. Juli. Weizen 18 fl. 3 kr., Korn 14 fl. 57 kr., Gerste fl. — kr., Hafer 8 fl. 15 kr.

Zoologischer Garten-Concert.

Theater-Anzeige.

Donnerstag den 25. Juli 1861: Letzte Gastvorstellung des Hrn. Franz Feldhausfeldes Herrn Hendricks aus Berlin. **Gott von Berlichingen mit der eisernen Hand.** Schauspiel in 5 Akten von Göthe. Götz: Herr Hendricks. Rienemann-Vorstellung No. 217.

Kours der Hauptpapiere vom 30. April. (Schluß der Börse.) Fr. contra.

Ost.	4% Rente	100.— B.		Bad.	4% Obl.	100.— B.	
	4% „ Silber	100.— B.			3½% Obl. v. 1902	96.— B.	
	4% „ Gold	100.— B.		Oldenb.	4% Obl. v. 1902	100.— B.	
	3½% „ Gold	100.— B.		Ost.	4% Obligat.	100.— B.	
	4% „ Kronen	100.— B.			3½% Obligat.	100.— B.	
	4% Ung. Gold	100.— B.			3% Obligat.	100.— B.	
	4% Ung. Kronen	100.— B.		Meck.	4% Obligat.	100.— B.	
	4% Nat.-Anl. 1884	97.— B.			3½% Obligat.	100.— B.	
	4% Met.-Obl.	97.— B.			3% Obligat.	100.— B.	
	3½% Silber	97.— B.		Nass.	4% Obligat.	100.— B.	
	3½% Gold	97.— B.			3½% Obligat.	100.— B.	
	3½% Kronen	97.— B.			3% Obligat.	100.— B.	
	3% Gold	97.— B.		Lux.	4% Obligat.	100.— B.	
	3% Kronen	97.— B.			3½% Obligat.	100.— B.	
Pr.	4% Obl. k. K.	100.— B.			3% Obligat.	100.— B.	
	4% Obligat.	100.— B.		Sächs.	4% Rente	100.— B.	
	3½% Obligat.	100.— B.			3½% Rente	100.— B.	
	3% Obligat.	100.— B.			3% Rente	100.— B.	
Bay.	4% Obl. k. K.	100.— B.			4% Anl.	100.— B.	
	4% Obligat.	100.— B.			3½% Anl.	100.— B.	
	3½% Obligat.	100.— B.			3% Anl.	100.— B.	
	3% Obligat.	100.— B.		Württ.	4% Obligat.	100.— B.	
	4% Fr.-A.-k. K.	127 B.			3½% Obligat.	100.— B.	
Sächs.	4% Obl. k. K.	100.— B.			3% Obligat.	100.— B.	
	4% „ Stiftg.	103 B.			3½ u. 3% Obligat.	100.— B.	
	3½% „ Stiftg.	100.— B.		Türk.	4% Obl. O. R.	100.— B.	
	3% „ „	100.— B.			3% „ Rente	100.— B.	
	3% „ A. B.	100.— B.			4% Anl. v. 1890	100.— B.	
	4% Obl. k. K.	100.— B.		Anhalt	4% Obl. k. K.	100.— B.	
Württ.	4% Obl. k. K.	100.— B.			3½% Obligat.	100.— B.	
	3½% „	100.— B.			3% Obligat.	100.— B.	

Diverse Aktien, Bierbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Aktien	500	1111 B.	1109, G.
Gasw. Nds.-Aktien	100	100 B.	
Gasw. Credit-Bank-Aktien	100	144 B.	u. G.
Bayer. Bank-Akt. à fl. 500		1	
Darmst. B.-Akt. à 1000 fl.		1016	19.
Mitteld. Kredit-B. 120/60		120	19.
Wiener Bankverein		1	
Nordstern 4,000/0, 1000/0		1	
Internat. Bank in Lugano		1	
Hand. Ludwh. A. 4,000/0		1	
Pfälz. Bank 4,000/0		1	
Frankf. Hanauer B.-A.		1	
Pfälz. B.-A. 4,000/0		1	
Südd. K.-E.-B.-A.		1	
Südd. Bodenkr.-Bk.		1	
Rh. Ludw. Bank		1	

Bad.	4% Obl.	100.— B.	
	3½% Obl. v. 1902	96.— B.	
Oldenb.	4% Obl. v. 1902	100.— B.	
Ost.	4% Obligat.	100.— B.	
	3½% Obligat.	100.— B.	
	3% Obligat.	100.— B.	
Meck.	4% Obligat.	100.— B.	
	3½% Obligat.	100.— B.	
	3% Obligat.	100.— B.	
Nass.	4% Obligat.	100.— B.	
	3½% Obligat.	100.— B.	
	3% Obligat.	100.— B.	
Lux.	4% Obligat.	100.— B.	
	3½% Obligat.	100.— B.	
	3% Obligat.	100.— B.	
Sächs.	4% Rente	100.— B.	
	3½% Rente	100.— B.	
	3% Rente	100.— B.	
	4% Anl.	100.— B.	
	3½% Anl.	100.— B.	
	3% Anl.	100.— B.	
Württ.	4% Obligat.	100.— B.	
	3½% Obligat.	100.— B.	
	3% Obligat.	100.— B.	
	3½ u. 3% Obligat.	100.— B.	
Türk.	4% Obl. O. R.	100.— B.	
	3% „ Rente	100.— B.	
	4% Anl. v. 1890	100.— B.	
Anhalt	4% Obl. k. K.	100.— B.	
	3½% Obligat.	100.— B.	
	3% Obligat.	100.— B.	

Ver.	4% Obl. k. K.	100.— B.	
	3½% Obligat.	100.— B.	
	3% Obligat.	100.— B.	
Gr. H.	4% Obligat.	100.— B.	
	3½% Obligat.	100.— B.	
	3% Obligat.	100.— B.	
Mex.	5% Obligat.	100.— B.	
	4% Obligat.	100.— B.	
	3½% Obligat.	100.— B.	
Lauenb.	4% Obl. k. K.	100.— B.	
Schw.	4% Obligat.	100.— B.	
	3½% Obligat.	100.— B.	
	3% Obligat.	100.— B.	
Span.	4% Rente	100.— B.	
	3% Rente	100.— B.	
Port.	3% Integrale	100.— B.	
Rum.	4% Obl. v. 1890	100.— B.	
	4% „	100.— B.	
Serb.	4% Fr.-A.	100.— B.	
	4% Obl. v. 1895	100.— B.	
	5% Rente	100.— B.	
Griech.	4% Obl. O. R.	100.— B.	
	3% „ Rente	100.— B.	
	4% Anl. v. 1890	100.— B.	
Argent.	4% Gold-Anl.	100.— B.	
	5% Anl.	100.— B.	

Anleihen-Loose.

	O. 100 fl. k.	100.— B.	
	4% Pr. 100 fl.	100.— B.	
	1860 fl.	100.— B.	
	1864 fl.	100.— B.	
	Staat 100 fl.	100.— B.	
	Ung. 100 fl.	100.— B.	
	Kath. 40 Th.	100.— B.	
	Ung. St. 10 fl.	100.— B.	
	Ung. 20 Kr.	100.— B.	
	Serb. 100 fl.	100.— B.	
	Nat.-Lappe	100.— B.	
	Türk. 400 Fr.	100.— B.	
	Türk. Pr. 400 Fr.	100.— B.	
	Ant.-Ö. 8.7 L.	100.— B.	
	Venez. 100 Fr.	100.— B.	

Wechsel-Kurse.

	Amsterdam k.	169½ B.	
	„	169½ B.	
	Berlin	169½ B.	
	„	169½ B.	
	Brüssel	80¼ B.	
	Hamburg	80¼ B.	
	Italien	80¼ B.	
	London	119½ G.	
	Madrid	80¼ B.	
	Paris	80¾ G.	
	Wien u. Wkn.	85¼ B.	
	Diskonto	5½ G.	

Gold-Sorten.

	Fürstlin	27.78	
	Preuss. Friedr.-Lou.	9 50½-5½	
	Holl. 10 fl. Stücke	16.42	
	Hand-Dukaten	9 39	
	Kais. Dukaten	9 39	
	Engl. Sovereigns	11 41	
	Russ. Imperiales	9 57	
	Dollars in Gold	2 49½	50½
	Gold p. Zoll-P. kein	801	
	Silber p. Kilo	54	
	5 Frcs.-Stücke		
	10 Mk. 20 Pf.	11	6-6

Nach den Privatkurs-Zettelnd.

Verantwortlicher Redakteur und Verleger: H. K. Zeitzschel. — Druck von H. K. Zeitzschel in Offenbach a. M.

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Gelbfüßchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 175. Freitag den 26. Juli 1861.

Bekanntmachungen.

Vorläufige Anzeige.

„Neue Anlage."

Sonntag den 28. Juli 1861:

Großes Militair-Concert

von der k. k. öst. Regimentsmusik **Baron Wernhardt** aus Mainz.

Deutschkatholische Gemeinde-Versammlung.

1308. Montag den 29. Juli d. J., Abends 7½ Uhr, findet in dem Andachtssaal, Heiligkreuzgasse 10, die jährliche **Haupt-Gemeinde-Versammlung** statt, zu welcher die Mitglieder der Gemeinde und deren Freunde eingeladen werden.

Tagesordnung: Jahres- und Synodal-Bericht, Rechnungsablage, Wahl der Revisoren und neue **Wahl des Presbyteriums.**

Frankfurt a. M., den 23. Juli 1861.

Das Presbyterium der deutschkatholischen Gemeinde.

Bekanntmachung.

1308. **Montag den 5. August, Nachmittags 3 Uhr**, soll an Ort und Stelle das Gärtnerei-Stück Gew. IX No. 174, am Weg hinter der Schütt, jetzt Unterweg,

2 Viertel 3 Ruthen 55 Schuhe haltend,

öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht, können aber auch früher in dem Hospital eingesehen werden.

Frankfurt a. M., den 25. Juli 1861.

Das Pfleg-Amt des Hospitals zum heil. Geist.

Todes-Anzeige.

Freunden und Verwandten machen wir hiermit statt besonderer Meldung die traurige Anzeige, daß es Gott gefallen hat, unsere innig geliebte Schwester und Tante

Maria Magdalena Lenz

nach kurzen Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen und bitten um stille Theilnahme.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Statt: Sonntag Morgen um 8 Uhr, vom Sterbehause, Webergasse 29.

Danksagung.

Allen Denen, welche unserm Vater, Schwiegervater und Großvater

Heinrich Wilhelm Kahlo

die letzte Ehre erzeigten, sagen wir ihren innigen Dank.

Die Hinterbliebenen.

486 ☞ **Ein rentables Haus** mit Hofraum in der Stadt, ist preiswürdig zu verkaufen. **F. A. Wust,** gr. Burgstraßengasse 20.

496 Ein routinirter junger Kaufmann, welcher schon excell ist, sucht eine Stelle als Reisender, am liebsten in einem Weingeschäft; auch würde derselbe eine Comptoiristenstelle annehmen. Offerten H. G. beliebe die Expedition.

Corsetten und Crinolines werden repartirt u. gewaschen bei
1308 **C. Ziegler,** Altenheiligengasse 30.

1308 **Rheinische Maiwein-Essenz**
bei **Mettenheimer & Simon,** Markt 28.

1309 **Crinolines**
sind stets vorräthig in allen Qualitäten bei
C. Ziegler, Altenheiligengasse 30.

1278 **Röm. Mosaiken und Cameen (Schiller und Göthe),** zu Nadeln und Ringen sich eignend, verkaufe billigst.
Ph. Odenwälder jun.,
alte Mainzergasse 24.

1305 Das Neueste in **Netzen** und **Fachons** empfiehlt in großer Auswahl
C. P. Wenzel, Rossmarkt 19.

496. **In vermiethen: Zwei Gartenwohnungen** sogen. Aberheiligenhof, von 5 Zimmern, Salon rc., fl. 450 und 425. Eine Wohnung von 7 Zimmern und Balkon rc. mit Garten, fl. 7 und 8000 sind käuflich. **Rustikon,** Schießgasse 25.

490. **Die Kanzlei der K. Russischen Gesandtschaft befindet sich jetzt Zimmerweg No. 2, nächst der Mainzer Landstr.**

Patent. Volta-elektrische Metall-Bürste

von

Julius Imme & Co., in Berlin.

Anerkannt von den berühmtesten Aerzten hat diese Heilapparat in den verschiedensten Fällen von Gicht, Rheumatismen, Lähmungen, Nervenkrankheiten u. s. w. seine Heilwirkung bewährt. Die ehrenden Anerkennungen liegen in unserem Comptoir zur gefälligen Ansicht auf.

Die in kurzer Zeit bereits in der fünften Auflage erschienene Broschüre des

Dr. Moritz Bernhard

ist in französischer, englischer und deutscher Sprache **gratis** in unseren bekannten Depots zu haben, woselbst wir auch in unserem Comptoir, der **Nachweis des electrischen Stromes, welcher durch den Körper geht,** durch den Galvanometer geführt wird.

Das alleinige Depot für **Frankfurt** a. M. und Umgegend ist bei Herrn

***M. Beer*, Zeil 39.**

Die General-Depositäre der volta-elektrischen Metallbürste für Süddeutschland:

Stautz & Comp. in Offenbach a. M.

Münchener Joppen	von 5 fl. 30.	bis 7 fl. 24	Tuch-Röcke		14 fl. 30.
Office-Röcke	„ 6 „ 30.	„ 7 „	Drill-Hosen		2 „ 42.

bei **Albert Theilich**, Schäfergasse, Sächsischer Hof.

496. 500 à 6 600 fl. werden gegen doppelte Sicherheit und gute Zinsen gesucht. Offerten K. K. Nr. 14.

497. Mit circa 8. 1500 kann man sich bei einem sehr lucrativen, soliden Geschäfte betheiligen; Offerten unter H. H. Nr. 12 besorgt die Expedition.

498. Ist wieder ein kleiner Laden zu miethen gesucht. Offerten unter No. 1. auf der Expedition d. Bl.

499. Ein Lastzug Bürger empfiehlt sich zu Fuhrdiensten-Bohnen mit Wachs, aufwärchen mit Stroh und auch mit Mangkorf, Hainerhof 3.

500. Ein gelernter, tüchtiger Harmonikamacher empfiehlt sich zu Ausbesserungen und Arbeiten im Haus. Adressen unter C. M. 130 beliebe man in der Expedition abzugeben.

1279. Blumenzimmer 6, Hofraumzimmer, zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

Ausverkauf! Brönnerstraße 14, 3. Stock. Ausverkauf!

1305 Wegen Geschäftsaufgebung sind bei Noch einen Quarrel in ½, ¾ und ⅞ breiten Flanen und dichten Moll der Stück von 8. 2, 42 an, ferner 3 Ellen breiten ganz feinen ganz Moll für Mousselin und Kleid v. 12 an per Elle 50 kr., feine schwere gewirkte Barchaffete für feine Frauenzimmer per Elle 9, 12 und 15 kr., sie große von 24, 18 und 24 kr. per Elle und ein Stück in ausserordentlich billigen Preisen ausverkauft.

Abgesetzte schwere gewirkte Barchaffene in 2 verschiedenen Breiten, schwerster Qualität und in brillanten Farben per Stück 7 und 8. 45 kr., **Vorbanghalter** von 15 und 18 kr. das Paar an bis zu den feinsten.

1278 **Wohnungen zu vermiethen.**

In den neuerbauten Häusern Unterer Weg 24 und kr. 40 vor dem Eichenthürmchen stehen nächst der Stammheimer Straße noch einige Wohnungen zu je 3 Zimmern, Kammer nur Zubehör u. Garten sogleich zu vermiethen. Täglich einzusehen und Näheres daselbst Freske 10, Parterre, zu erfragen.

Friedrichshaller Bitterwasser

erhält wöchentlich frische Zufuhren **Moritz Reiss.**

493 **Wohnungs-Gesuch:**

2 bis 3 unmöblirte Zimmer, Küche und schattiger Garten, für den Sommer oder auch per Jahr, nahe vor der Stadt, auf Langenbeck, Rambachgasse P, Dachstraße 10, 1. Etage.

495. Ein Frauenzimmer wünscht einige Stunden des Tags vorzulesen, englisch, franz. oder deutsch.

496. Ein tüchtiger Maurergeselle findet unter günstigen Bedingungen eine solorige Anstellung; zu erfragen bei der Expedition.

1161. ½ und ¼ **Bleichfelder, Harmonika- und Lederlinsen,** Leinene Taschentücher, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Mundtücher ꝛc. empfiehlt in bekannten billigen Preisen. **Theodor Pott,** Schmiedgasse No. 48.

1306 Ein Mädchen, welches im Nähen auf der Nähmaschine tüchtig eingeübt ist, wird auf einige Zeit in der Nähe gesucht; Schmiedgasse 48.

494. Ein gangbarer Laden mit ein Geschäft zu übernehmen gesucht; zu erfragen auf der Expedition.

Neuekräme 19

sind mehrere kleine Wohnungen zu vermiethen. Näheres im Laden rechts.

492. Zwei junge Kaufleute suchen bei einer achtbaren Familie ein freundliches Wohnzimmer nebst Cabinet womöglich mit Kost zu erhalten. Wohnung in der Nähe oder näher bei Adelhaidstraße oder Friedrichstraße wird vorgezogen. Offerten unter B. C.

493. **Ein mittelgroßes Haus, Geschäftslage, wird baldigst zu kaufen gesucht. Näheres auf der Expedition.**

494. Der bekannte Mann, welcher Dienstag auf der Insel den Amazonenzug einstag, wird ersucht, denselben Heil 60, Br Stock, abzugeben.

1306. Ein langhaariger rothgelber Hund (Schäferhundrace) ist zu kaufen.

Frankfurter Chem. Producten Fabrik.

Bekanntmachungen.

Café Jansen in Bockenheim.

Heute den 26. Juli, heute jeden Freitag:

FREI - CONCERT,

ausgeführt von Mitgl. Lanz's beliebtheit, sprech. 4. elem. Instrumentalmusikern Nr. 80.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

495. Einem geehrten Publikum erlaube ich mir hiermit höflichst zu machen, daß ich bis zu meinem **Umzuge**, gegen Ende dieses Monats, **Spezereiwaaren** und Tabak **unter dem Kostenpreis** verkaufe.

Auch werde ben 29. Juli meinen werthen Kunden und Freunden meine Wohnung im Gasthaus zum Adler, und bei der Schule für gemachten Besuch, in der Leonhardsgasse anzeigen in die Hagen laden

Zu verkaufen.

1305. Ein gebrauchter **Kochherd** und einige gebrauchte Oefen sind billig zu verkaufen; Predigerstraße 5, 1. Stock.

496 Ein Klappentisch und eine neue dreitheilige Roßhaarmatratze sind billig abzugeben; Eschenheimergasse 60.

496 Leere Kaffee- und Reis-Fässer zu verkaufen; Falkengasse 3.

496 Eine Glaswand, $11^1/_2$ Fuß hoch und eben so breit, so gut wie neu; Döngesg. 19.

495 Altes Bauholz ꝛc. zu verkaufen; gr. Bockenheimergasse 46.

496. Ein kupferner Kessel von 2 Ohm ist zu verkaufen; Schulstraße 25.

496. 300 Champagner Flaschen sind zu verkaufen; Markt 4, im Laden.

495. Eine gebrauchte Steppramme ist billig zu verkaufen; Markt 14, 3. Stock.

495. Ein guter Kochofen ist zu verkaufen; Näheres zu erfragen Schulstraße 33, in Sachsenhausen.

Zu vermiethen.

1307 Ein geräumiges Geschäftslokal im 1. Stock; Neukräme 5.

491 Zu vermiethen ein großes Geschäftslokal, bestehend in einem großen Saal, einem Nebenzimmer, Boden, Comptoir und einem Gewölbe; „Gelber Hirsch", Friedbergerstraße.

491 **Krögerstraße 7 ist der 3. Stock mit schöner Aussicht (auf den Taunus) zu vermiethen. Näheres Parterre.**

1278 In schönster Lage der **Zeil** sind 2—5 elegant möblirte Zimmer nebst Dienerzimmer zu vermiethen. Näheres durch Hrn. **Jaffé**, Allee 17.

1278 Ein geräumiges Fabriklokal, Comptoir und Kellerraum, gr. Bockenheimergasse 29, im Laden.

1278. **Geschäftslocal.** Kath.-Pforte 9.

1301 **Schnurgasse 48 ist ein Meßlokal zu vermiethen.**

1303 **Zu vermiethen:**
zwei Etagen von je 5 Zimmern, 2 Cabinetten, Kammern, Küche, zusammen oder getrennt, mit Garten; Krögerstraße 10.

1261 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermiethen, vor dem Eschenheimerthor, Unterweg 44.

1276 Ein heizbares Mansardenzimmer mit Garten ist gleich zu beziehen; Sellerstr. 2.

1282 Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör mit Garten zu 190 fl. ist gleich zu beziehen; Sellerstraße 2.

481 Zu vermiethen Taunusplatz 2 Zimmer mit oder ohne Möbel.

1299 **Kl.** Friedbergergasse 9 ist der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und sonstigem Zubehör an stille Leute zu vermiethen.

Hochstraße 45, 1r Stock, 8 Zimmer und Garten. 1287

1275. Ein oder zwei Zimmer mit Cabinet, möblirt zu vermiethen; Trutz 11.

1275. Zwei möblirte Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zubesehen.

1282 **Ein Saal,**
20 auf 50 Fuß groß, der auch getheilt und wozu abgeschlossener **Gartenraum** gegeben werden kann, ist zu vermiethen; Sellerstr. 2, im Gartenhaus.

494 **Zwei Zimmer sind mit oder ohne Möbel, zusammen oder einzeln zu vermiethen; Bornheimerstraße 8.**

493 Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Bendergasse 34.

494 Ein möblirtes Zimmer mit Aussicht auf den Main ist zu vermiethen; Schmidtstube 7, links, im ersten Stock.

496 Karpfengasse 5, 3. Stock, eine kleine Wohnung bis 15. August zu beziehen.

496 Möblirtes Zimmer; Münzgasse 3.

476 **Allerheiligenstraße 77** zwei große Zimmer im 4 Stock **billig** zu vermiethen; Näheres Sellerstraße 1.

492. **Eine abgeschlossene Wohnung,** enthaltend 4 Zimmern, Küche, Speisekammer nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten und Gartenvergnügen ist zu vermiethen; in dem neuerbauten Hause Wiesenbornweg (Oederweg, 2. Straße links.)

492. Eine Wohnung mit oder ohne Möbel ist zu vermiethen; Finkenhofstraße 1.

1307. Zwei Zimmer mit Benutzung des Gartens sind vom 1. August an zu vermiethen, auch kann Kost und Bedienung dabei bedungen werden; Bockenheimer Chaussee 61.

495 Grabengasse 29, 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

460. Eine neue Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör ist sogleich oder in der Folge zu vermiethen. Näheres bei Herrn Schlossermeister Schäfer.

461. Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör ist sogleich zu vermiethen. Näheres bei Schuhmacher Schäfer.

462. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör ist sogleich zu vermiethen. Näheres bei Schuhmacher Schäfer.

463. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör ist sogleich zu vermiethen. Näheres bei Schuhmacher Schäfer.

464. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör ist sogleich zu vermiethen. Näheres bei Schuhmacher Schäfer.

495 Man sucht 1 Schreiber, 1 Büffetmädchen, 2 Haushälterinnen; **Korbett**, Brettegasse 1.

495 Ein Mädchen, das hier noch nicht gedient, etwas kochen, Handarbeit kann, sucht in einem anständigen Hause unterzukommen; Fahrgasse 2, an der Brücke.

495 Ein anständiges Frauenzimmer, welches 8 Jahre in einer Stelle war und die besten Zeugnisse zur Seite stehn, sucht eine Stelle bei einem ältern Herrn oder Dame; Frau **Gotthold**, Fahrgasse 110.

495 Es wird ein Mädchen gesucht, das kochen und Hausarbeit verrichten kann; Döngesgasse 50.

495 Ein gesittetes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und gleich eingehen kann, sucht eine Stelle als Köchin oder als Mädchen allein; zu erfragen Neuerothehofstraße No. 9.

495 Gesucht wird ein mit sehr guten Zeugnissen versehener Bedienter als „Jäger", der das Serviren ꝛc. gut versteht, gegen guten Gehalt; zu erfragen Frau **Gotthold**, Fahrgasse 110.

495 Ein **Hausmädchen** wird gegen guten Lohn gesucht; Paradeplatz 12.

495 Ein **Kellner** wird gesucht; Paradeplatz 12.

495 Eine mit guten Zeugnissen versehene perfekte Köchin, die sich auch wenigen Hausarbeit unterzieht, wird gesucht. Wo? sagt die Expedition.

495 Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, schön nähen und bügeln kann, sucht Stelle; Friedberger Anlage 15, 1. Stock.

496 Ein junges Mädchen wird in einen kleinen Haushalt gesucht; Stiftstraße 20.

496 Ein Mädchen, das zu aller Arbeit willig ist, wird gesucht; Schäfergasse 38.

496 **Dienstmädchen aller Art** finden gleich sehr gute Stellen durch Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

496 Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit versteht, wird zu einzelnen Leuten gesucht; gr. Bockenheimergasse 17, 3 Stiegen.

496 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht; Fahrgasse 46, im Laden.

Bekanntmachungen.

Java-Kaffee:

brauner	36 kr.,
Menado	34 „
grüner	32 „
gebrannter	40 à 44 „

1292 **Milani-Minoprio.**

494. Ein Mädchen, im Weißnähen gut geübt, so wie im Ausbessern, hat noch Taxe frei; Wedelgasse, im Strohhutlager erfragen.

495. Es ist eine Hutfeder verloren worden, gegen Belohnung abzugeben gr. Hirschgraben 3, im Hirsch.

1306. Alle Sorten Java-Kaffee, Mocca, Thee, Melis ꝛc. zu billigen Preisen.

Karl Andreae,
gr. Eschenheimergasse 25.

1301. Frisches Nassau-Selterser- und Ludwigsbrunnen-Wasser in 1/1 und 1/2 Krügen bei **M. L. Jäger**, Gallusgasse 8.

Indischer Melis à 19 kr.

1291 **Milani-Minoprio.**

494. Neue Holländische Matjes-Häringe, Schweizer Kochbutter bei

J. Fl. Schulz, Krautmarkt 3.

1308 **Neue Häringe**

bei **C. F. Roth**, Haasengasse.

496. Am 24., Nachmittags, wurde auf dem Wege nach dem Oberschweinsteg ein En-tous-cas verloren. Man bittet denselben gegen Belohnung Buchgasse 3, 3. Stock, abzugeben.

Große Mentoner **Citronen**, 100 Stück fl. 5, feiner Weinessig, alter Nordhäuser per Maas 44 kr.

494 **W. Schenk**, Stiftstraße 19.

385 Vorzüglicher Malaga u. Muskat-Lunel, die Flasche 45 kr.; Allerheiligengasse 35, 1. Stock.

1308 **Spelzenspreu**

empfiehlt **J. A. Hirschvogel**,
Markt 35, im goldnen Hahn.

Bekanntmachungen.

Bains de Hombourg.

Kursaal.

Vendredi le 26 Juillet 1861,

à 8 heures du soir:

GRAND CONCERT,

vocal et instrumental,

donné par

Mlle Marimon,

1re Cantatrice du Théâtre Impérial de l'Opera comique à Paris,

Madame Rosa Escudier-Kastner,

pianiste de S. M. l'Empereur d'Autriche,

Mr Beck,

baryton du Théâtre de S. M. l'Empereur d'Autriche, et

le violoniste Vieuxtemps.

L'affiche du jour donnera le détail du programme.

Billige gute Weine.

Im Hause bereits zu niederen Preisen, weshalb wir unsere werthen Mitbürger und Mitbewohner der Umgegend auf unsere Weine aufmerksam machen, und empfehlen wir unsere Ahr-Ex. pr. Flasche, die Weine werden stets vorräthig 12 bis 24 Jhr. pr. Flasche 1 Mk. 20 Pf. **F. Hilgert-Tonscheid** in Ahrweiler.

467. Die Casse des Consum-Vereins, der unter mir die Direction führt, befindet sich nun Nr. 1, Ecke der Langgasse und Marktstraße, Haus des Herrn Kaufmann Schmidt in Ahrweiler, und bemerke, wiederholt

Carl Jacob.

467. Cremser und Ferner-Branntwein, Cognac und Punschessenz von vorzüglicher Güte, sowie Branntwein und Spritessenz in großer Auswahl empfiehlt

C. W. Mich, Destillateur, Ahrweiler.

Gastwirthschafts-Verpachtung in Bad Homburg.

469. Die sehr frequente, neben dem Kurhause gelegene Gastwirthschaft mit Garten- und Kegelbahn ist unter günstigen Bedingungen zu verpachten und kann sofort übernommen werden. Reflectanten wollen sich gefälligst an Herrn Louis Lang daselbst wenden, welcher die Güte haben wird, Auskunft zu ertheilen.

Karl Kayser, Hofrestaurateur.

Das chemische Laboratorium

(Gründungsjahr 1858)

übernimmt die Ausführung chemischer Untersuchungen jeder Art.

1203 **Dr. Julius Lowe.**

Tannen-Holzhäuschen,

circa 3 Meter hoch, 2 Meter breit, 2 Meter lang, mit Fenster und Thüre, sind billig zu verkaufen bei

Otto Chr. Ochs, Bischofsteinhütte 3.

Wein Lager und Comptoir befinden sich **Brönnerstraße 6,** nahe der Post.

H. R. Greb.

470. Ein tüchtiger Schuhmacher kann sofort in Arbeit treten bei **Wilhelm Schmitz** am Mercedes-Bahnengeschäft in Neuwiedermühle beider Kasbach zu übernehmen. Das Nähere ist zu erfragen bei Herrn **J. B. Hambuechen** in Neuwiedermühle bei Kasbach.

Wohnung zu vermiethen:

Zu vermiethen, auf 1. Januar 1875 eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, in der Oberlahnstraße Nr. 24. Das Nähere ist zu erfragen bei Herrn Schreinermeister Philipp Lang daselbst.

Ferner ist daselbst eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 1. Januar 1875 zu vermiethen.

Ferner ist daselbst ein Schweinestall, für 2 Schweine eingerichtet, auf 1. Januar 1875 zu vermiethen.

Ferner ist daselbst ein Stall für 2 Pferde, mit Remise und Heuboden, auf 1. Januar 1875 zu vermiethen.

Ferner ist daselbst ein Stall für 2 Pferde, mit

An verkaufen.

494 Eine Wiesmahd-Gerechtigkeit, 6 Klafter, zu verkaufen bei Joh. Bleuler.

Zu vermiethen.

497 Im Schützenhof, Neuhausen und Hut Hausen sind zwei Zimmer, 2 Kammern, 2 Küchen, Keller und Holzplatz, auf Martini zu vermiethen.

497 Rindermarkt 11, 1. Stock, ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1026 Schipfestraße 4 ist eine Wohnung auf 4 Zimmer, 2 Kammern, 2 Küchen, Keller und Holzplatz zu beziehen. Zu erfragen daselbst.

Verschiedene und Vermischte.

494 Ein solider verheiratheter Mann wünscht auf Martini Kost und Logis in einer anständigen Familie. Wo? sagt die Expedition.

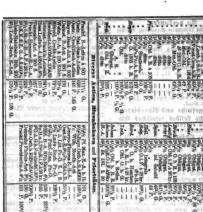
497 Ein Lehrling wird gesucht. Näheres bei Heinrich Bleuler, Schuhmacher, Neumarkt.

497 Ein solider Bäcker, der längere Zeit in einer Conditorei gearbeitet hat, kann sich auf Martini bei Unterzeichnetem melden. Wo? sagt die Expedition. Heinrich Bleuler, Bäcker, Neumarkt.

497 Ein solider Bäcker, welcher gut Feilen und einen Hausbedienung verrichten kann, kann in der Krautgasse Nr. 1 in Hirslanden in Dienst treten.

497 Ein geschickter Bäcker, welcher gut Feilen und einen Hausbedienung verrichten kann, kann in der Krautgasse Nr. 1 in Hirslanden in Dienst treten.

497 Ein solider



Verantwortlicher Redacteur und Verleger J. G. Heckenast. — Druck von J. G. Hradsky.

Gedruckt mit Bewilligung der k. k. Polizei-Direction.

№ 175. 26/7 1861.

J. G. Heckenast'sche Buchhandlung

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Frankfurter Journal, Organ der liberalen Staatsinteressen, und den Frankfurter Nachrichten als Extrablatt.

(Expedition: am Gallusthurm, Schäfergasse Nr. 21.)

№ 176. Samstag den 27. Juli 1861.

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 27. Juli. (Zur Situation.) Ueber die Vorgänge in Andalusien theilte ein Madrider Correspondent dem in London erscheinenden Journal de Londres Folgendes mit: Gerade die Bestrebungen, unter denen der Regierungswechsel der Herzoge von 1833 bis 1838 bis meinen Kabinetten fällt, sind neuerdings vorzugsweise den benachbarten Thron gefährdet. Es ist der Communismus (in Cadix in den Provinzen aufgeschlagen hat, wo Grund und Boden in wenigen Händen angehäuft ist. Auch hier wie anderwärts bestehen sich die Agenten, und nur wenn es mehr keinem Grundbesitzer und eine bessere sittlich-religiöse Erziehung geben wird, läßt sich Heilung erwarten. Weitaus die meisten Aufhabichten in Jaen waren aus Malaga herübergekommen, wo sie unterstützt und bezahlt sich vorgesagt haben. Auch in den wenigen Meilen und Kanal trug man sich mit ähnlichen Plänen. Der Correspondent ist es, wie freilich Spanier auf so Europäische anerkennen, für den X. Post anlangt im Parlament gegen die Zusicherung der preußischen Regierung erhob: die religiöse Bewegung, die sich in Spanien kundgebe, sei ausschließlich und spezifisch-nation der Republik gerichtet. Auch scheint es, als ob die unter Philipp II. gemachten unterdrückten protestantischen Thaten in Spanien den neuen bevorbereiten sollen. Wenigstens ist es Thatsache, daß in Cadix und in anderen Theilen Spaniens, wo Bibeln und Schriften für die Protestantisirung Spaniens Gelder zugingen, ein Brief überher gelangt, der die Zahlungen der englischen Regierung bestätigt in der Absicht, Spanien katholisch. Durch die von Gibraltar aus verbreiteten Tractate und Briefe, die bis in die Dauerthore der Städte eindringen, sind die Priester Spaniens, wie neuerdings auch die jungen Studenten in Granada bekehrt, von der Heilslehre und Malaga und später nach Liverpool geschickt, um als Missionäre der protestantischen Gesellschaft in Edinburgh zu treten. In Folge dessen wurde Manuel Matamoros in Barcelona verhaftet, in dessen Wohnung eine Menge Briefe, Protokolle u. l. w. der Polizei in die Hände fielen. Kurz hatte kaum von dem Verhaftsbefehl erfahren als er allen Genossen die Weisung ertheilte, Zusammenkünfte und Correspondenzen aufzuheben und alle Documente zu verbergen. So kamen Gottesdienst und Beichte um den geheimen Empfang. In Granada wurde Jule Wilsons, Predigerin einer der geheimen Congregationen, in Verwahrsam gebracht, und gleichzeitig sollen sich täglich Bekehrungen von der römischen Kirche hinüber. In Portugal hat sich bereits vor Jahren ein Verein gebildet um dem Uebergriffen Rom's und namentlich der Verbreitung des Dogma's von der unbefleckten Empfängniß entgegenzuarbeiten. Die Hauptthätigkeit des Vereins richtet sich auf die Verbreitung der

Billet. — Das Einlaß-Billet hat die Gültigkeit eines Actien-Billets, welches einen verbrieften, bis zu Jahresschluß dauernden Besuch der Anlagen in Verbindung mit freier Musik ist, ausgenommen an den Festtagen, wo dieses nicht der Fall ist. Dasselbe ist nicht übertragbar. Der Eintritt beginnt mit Sonnenaufgang und endet mit Sonnenuntergang. Nur der eigentliche Inhaber hat das unentziehbare Recht, den Eintritt zu verlangen, und ist verpflichtet, sich auf Verlangen der Polizei-Diener über seine Person auszuweisen. Wer sich dieser Controle entzieht, oder sonst Unordnung verursacht, wird sofort entfernt werden. Die in Verbindung mit dem Einlaß-Billet ausgegebene Eintrittskarte, welche zum Besitzen eines Platzes berechtigt, ist nur für den Inhaber gültig.

Bekanntmachungen

„Neue Anlage."

Morgen Sonntag den 28. Juli 1861:

Großes Militair-Concert

von der k. k. österr. Regimentsmusik **Baron Wernhardt** aus Mainz.

Submission für Schlosserarbeit.

Die Schlosserarbeit für den Neubau einer Holz- und Wagen-Remise für Feuer- und Leichenwäsche ist auf dem Submissionswege zu vergeben.

Submittenten werden ersucht, die gedruckten Formulare Vormittag von 8—9 Uhr zu empfangen, in welchen sie ihr Anbot zu machen und mit Namen und Wohnort zu fertigen haben.

Die verbrieften Bedingnisse sind täglich Vormittag von 10 Uhr angefangen bei Herrn Verwalter Spielberg in seiner Amtskanzlei einzusehen.

Vom **Pfleg-Amte**
der Localien für Feuer und Spitalpflege.

Versteigerung eines Grundstücks in der Sachsenhäuser Gemarkung.

Samstag den 27. Juli, Nachmittags 4 Uhr, wird, in Folge Auftrags des Herrn Notars Dr. Hallwachs vom 4. d. M., daß auf freiwilliges Ansuchen der Erben des verstorbenen Herrn Johann Wilhelm Bender, in der Sachsenhäuser Gemarkung gelegen den Lithern- und Mendelsberg Hegende Grundstück:

Sect. 8 Nr. 93 3 Ruthen 30 Stab 18 Schuh Weinbergs Lehnen,

nebst den Grundrechten den darauf stehenden Gebäuden in zwei Parzellen versteigert, als:

1. Parzelle Sect. 8 Nr. 93a mit Wohnhaus, am Lithernberg, mit 1 Ruthen 30 Stab Weinbergs Lehnen, 2 Ruthen 8 Stab Hofraithe und Garten,

2. Parzelle Sect. 8 Nr. 93b am Mendelsberg, 101 3 Ruthen 4 Ruthen 21 Schuh Weinbergs Lehnen 3 Ruthen 15 Stab 26 Schuh Hofraithe,

an Ort und Stelle selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Deichler, Kanzler.

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 29. Juli, Vor- und Nachmittags, werden in der Behausung des verstorbenen Herrn Leichsenring, Nr. 1 auf der Ritterstraße, 6 Betten, 1 Kanapee, 6 Stühle, 1 Spiegel, 1 Tisch, 1 Waschtisch, 1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 Bücherschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Partie Bücher, 1 Partie Kleidungsstücke, 1 Partie Leinenzeug, 1 Partie Porzellan, 1 Partie Glas, 1 Partie Zinn, 1 Partie Kupfer, 1 Partie Eisen, 1 Partie Messing, 1 Partie Tischler-Werkzeuge, 1 Partie Schuhmacher-Werkzeuge, 1 Partie Schneider-Werkzeuge, 1 Partie Korbmacher-Werkzeuge, 1 Partie Bürstenbinder-Werkzeuge, 1 Partie Drechsler-Werkzeuge, 1 Partie Buchbinder-Werkzeuge, 1 Partie Lichtgießer-Werkzeuge und ein noch ziemlich guter Klavierton mit Zubehör

in der Behausung Nr. 6, Ritterstraße, gegen baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Dienstag den 30. Juli, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr, sollen die Sachen in der Behausung ausgestellt werden.

C. Beschner, Auktionator.

Versteigerung einer Behausung in der Goldenenfedergasse.

Samstag den 3. August, Nachmittags 4 Uhr, soll in Folge Auftrags des Herrn Gerichts-Direktors Schmidt das Hinterhaus Nr. 1 in der Goldenenfedergasse, als Eigenthum des Herrn Drechsler Dettmann, öffentlich versteigert werden.

Die Behausung ist gut gebaut, enthält 2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Boden, 1 Hofraum und 1 Brunnen, und kann vom 1. August d. J. an bezogen werden.

Die Versteigerung findet in der Behausung selbst statt.

Donnerstag den 1. und Freitag den 2. August, Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr, kann diese Behausung angesehen werden.

C. Beschner, Auktionator.

Versteigerung einer Behausung zu Sachsenhausen in der gr. Ritterngasse.

Montag den 5. August, Nachmittags 3 Uhr, soll in der Behausung Nr. 37 in der gr. Ritterngasse, zu Sachsenhausen, Eigenthum des Herrn Schuhmachermeister Wagner, auf Anordnung des Herrn Gerichts-Direktors Schmidt, öffentlich versteigert werden.

Die Behausung ist gut gebaut, enthält 2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Boden, 1 Hofraum und 1 Brunnen, und kann vom 1. August d. J. an bezogen werden.

Die Versteigerung findet in der Behausung selbst statt.

Donnerstag den 1. und Freitag den 2. August, Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr, kann diese Behausung angesehen werden.

C. Beschner, Auktionator.

Alle unter vorstehenden Versteigerungen bereits angezeigten Gegenstände kommen ebenfalls mit zur Versteigerung.

C. Beschner's Deutsches

Bekanntmachungen.

2393. Wechsel-Stempel à 10 Pf. bei Herrn Louis Schmidt, Wilhelmstraße 12.

2394. Gefärbte Kleider, Shawls, Tücher, Tischdecken 12. werden schnell und gut gewaschen und gefärbt bei Wittwe Schmidt, Langgasse 6.

2395. Ein Flügel, Fabrikat Schiedmayer, ist preiswerth zu verkaufen bei Wittwe Schmidt, Langgasse 6.

Frauen Bereins,
gratis Rechtsconsultation Nr. 31.

Zum Einmachen empfiehlt:
Fenchel, bei Mostrich . . . . à 10 Pf.
" Weiß . . . . à 10 "
Schnittlauch, Estragon, Kerbel, Dragon, Zwiebeln à 5 Pf.
1901 **N. L. Jaeger,** Schloßstraße.

Emmenthaler Käse, à Pfd. 60 Pf., bei Herrn Louis Schmidt, Wilhelmstraße 12.

Ia. Schweizer Kochbutter täglich bei
1902 **Friedrich Hadel,**
Modegasse 13, Ecke der Burgstraße.

Abgelagerte Cigarren.
Eine sehr gute Cigarre à 5 Pf. zu Hause, 100 Stück für 3 M. 30 Pf. bei
1903 **Friedrich Schulz,** Nerothal 42.

1904. Gärtnerei Hermann, Moltkestraße, Ecke von Roon, Kiesel, Sonnenberger Straße, empfiehlt ihr gut assortirtes Lager in allen Sorten Topfpflanzen, Blumen-Arrangements, Kränze, Bouquets, Cigarren, Tabak, Cigaretten, Pfeifen, Bürsten und Kämmen zu billigen Preisen.

Karl Andreae,
pr. Schreinermeister 25.

1906. Am 25. wurde ein gelbes Pferd scheu mit Zaum verloren. Der ehrliche Finder erhält 2 M. Belohnung. Schierstein, Nr. 33.

885 Verschiedene Wagen u. Handkarren, sowie Pferde-Geschirre, Kleiderständer 2c. 1 Kleiderspind 2c. 1 Kasten.

Indischer Mais à 19 Pf.
1291 **Milchhandlung.**

427. Wittwe, Jahrmarkts-Verkäufe übernimmt u. bittet gütigst; Langgasse 13, 2. St.

Amerikanischer Stärkeglanz
verleiht der Wäsche eine blendend weiße, glänzende Appretur, ohne dieselbe steif zu machen. Zu haben bei Herrn Carl Ortmann, Langgasse 29 in Wiesbaden.

Ww. Wag. J. H. Gerstel,
Wh. Karo. Wilhelmstraße 32.

427 **Jacob Gombert.**

1905. Kaiser, Metzger, Schwalbacherstraße, beehrt Geehrtesten Einkäufen sich bestens zu empfehlen.

427. Wer schwerhörig ist, kann sich gratis Rath holen bei Herrn Optiker Hoffmann, Goldgasse 2, Ecke der Webergasse. Den nächsten Besuch wird man gefälligst Freitag, den 27. d. M., 1. Etage.

427. **Für 10 Guldenscheine** werden an Langenden gute, dauerhafte Strümpfe gestrickt. Wilhelmstraße 28, 3 Treppen hoch.

Ein Möbliger 1867. Heil, Ihr Most ist's, und worauf ist C. Bieger, Mainzerstraße 10, zu finden.

426. Die Preise bei Unterzeichnet sind bedeutend herabgesetzt, und werden noch billigere gestellt, besonders Zuckerwaaren & obgenden.

Georg Thiel, Dorfstraße 34.

426. Wegen Aufgabe des Geschäftes verkaufe ich meine übrigen Schuhe. Gegen Baar-Zahlung werden dieselben zu Fabrikpreisen verabfolgt. J. Sauer.

426. Wo hinlegen, in Akten und Briefen geübt, bei noch einige Tage frei; Mauergasse 13.

In verkaufen.

427 Goldgasse 2, Hinterh.

427 **Ein Zuckerkuger Pollsteiner Bier-Apparat, vollkommen neu, ist zu verkaufen.**

Nr. 1. Zu 21" langer Kästerer à 24 M. 67 mit den Bildern zu verkaufen.

Gottesdienst-Ordnung.

Kirchliche Anzeigen.

Am 9. Sonntage nach Trinitatis den 28. Juli 1861.

Der evangel.-lutherischen Gemeinde.

St. Bonifacii, 8 Uhr: Dr. Dr. Weimar. 9 Uhr: Dr. Dr. Weidmann.
St. Ignatii, 8 Uhr: Dr. Dr. Weimar. 9 Uhr: Dr. Dr. Weidmann.
St. Elisabethä, 8 Uhr: Dr. Dr. Weimar. 9 Uhr: Dr. Dr. Weidmann.
St. Marienstift, 8 Uhr: Dr. Dr. Weimar. 9 Uhr: Dr. Dr. Weidmann.
Hospitalkirche zum heiligen Geist, 8 Uhr: Dr. Dr. Weimar. 9 Uhr: Dr. Dr. Weidmann.
Nachmittags 2 Uhr: Dr. Dr. Weimar.
Nachmittags 3 Uhr: Dr. Dr. Weidmann.
Nachmittags 4 Uhr: Dr. Dr. Weimar.
Nachmittags 5 Uhr: Dr. Dr. Weidmann.
Nachmittags 6 Uhr: Dr. Dr. Weimar.
Nachmittags 7 Uhr: Dr. Dr. Weidmann.
Nachmittags 8 Uhr: Dr. Dr. Weimar.
Nachmittags 9 Uhr: Dr. Dr. Weidmann.
Nachmittags 10 Uhr: Dr. Dr. Weimar.
Nachmittags 11 Uhr: Dr. Dr. Weidmann.
Nachmittags 12 Uhr: Dr. Dr. Weimar.

Für die deutsch-reformirte Gemeinde.

Reformirte Kirche. Vormittags 9 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 2 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 3 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 4 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 5 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 6 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 7 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 8 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 9 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 11 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 12 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.

Für die französisch-reformirte Gemeinde.

Vormittags 9 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 2 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 3 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 4 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 5 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 6 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 7 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 8 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 9 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 11 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.
Nachmittags 12 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.

Englischer reformirter Gottesdienst.

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schenkel.

English Divine Service.

Sunday at 11 o'clock A. M. Rev. Schenkel.

Katholisch-apostolische Gemeinde Bundesstraße. Heiligenpredigt.

Sonntag den 28. Juli, Vormittags 9 Uhr: Herr Apostel Cuno.

1338

Physikalischer Verein.

Sonntag den 27. Juli: Freier Vortrag des Herrn Lehrer Hahn. Anfang 4 Uhr. — Gäste, die durch Vereinsmitglieder mit Legitimation eingeführt werden, haben Zutritt.

Der Vorstand.

Ausverkauf wegen Lokal-Veränderung.

Anfangs von 1858, die Elle zu, meistens Stoffe von 12 fl. die Elle an, heute Januar 12 fl. bis 48 fl., gestickte Roben, Cachemirs, Cachemir-Tücher, Cachemir-Mäntel, Cachemir-Mäntelchen, Cachemir-Schärpen, Cachemir-Shawls, Cachemir-Jacken, Cachemir-Jacketchen in 6. Dutzend Façons u. s. w. Ferner Stoffe zu Kleidern, Mäntel, Mäntelchen, Jacken, Jacketchen, Hüte, Hauben, Kragen, Manschetten, Blonden, Spitzen, Bänder, Handschuhe, Strümpfe, Schuhe, Stiefel, Corsetten, Regenschirme, Sonnenschirme, Fächer, Parfümerien, Seifen, Pomaden, Haarnadeln, Kämme, Bürsten, Spiegel, Uhren, Ketten, Ringe, Broschen, Ohrringe, Colliers, Armbänder, Nähkästchen, Schreibmappen, Portemonnaies, Cigarrentaschen, Cigarrenspitzen, Pfeifen, Cigarren, Tabak, Schnupftücher, Shawls, Reisetaschen, Reisesäcke, Reisekoffer, Schlafröcke, Hosenträger, Cravatten, Chemisetten, Unterhosen, Unterjacken, Unterröcke, Crinolinen, Reifröcke, Schürzen, Handtücher, Servietten, Tischtücher, Bettdecken, Bettvorlagen, Bettücher, Kissenüberzüge, Bettsäcke, Bettstellen, Matratzen, Kinderwagen, Kinderbettstellen, Kinderstühle, Kinderbettvorlagen, Kinderbettsäcke, Kinderbettücher, Kinderbettdecken, Kinderbettmatratzen, Kinderbettkissen, Kinderbettkissenüberzüge

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch den 31. Juli, Vormittags 9 Uhr, werden auf der Pfandkammer des Königl. Stadtgerichts, Neue Friedrichstraße No. 10, 1 Trumeau-Spiegel, 1 Sopha, 1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 Bettstelle, 2 Sessel und 2 Stühle, 1 Spiegelschrank, 1 Waschtisch, 1 Bettstelle, Matratzen, Kleidungsstücke u. dergl. m. öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung versteigert werden.

1) Lieutenant, v. Arnim, 4. Garde-Inf.-Regiment und Bataillon.
2) Lieutenant, v. Bonin, 4. Garde-Inf.-Regiment und Bataillon.
3) Lieutenant, v. Bonin, 4. Garde-Inf.-Regiment und Bataillon.
4) Referendar, Hellmann.
5) Lieutenant, v. Kleist, 1. Garde-Ul. Regiment, 2. Esk.
6) Lieutenant, v. Kleist, 1. Garde-Ul. Regiment, 2. Esk.
7) Lieutenant, v. Kleist, 1. Garde-Ul. Regiment, 2. Esk.
8) Lieutenant, v. Kleist, 1. Garde-Ul. Regiment, 2. Esk.
9) Lieutenant, v. Kleist, 1. Garde-Ul. Regiment, 2. Esk.
10) Lieutenant, v. Kleist, 1. Garde-Ul. Regiment, 2. Esk.
11) Lieutenant, Wehrse, 20. Inf.-Regiment, 2. Bataillon.
12) Lieutenant, Wehrse, 20. Inf.-Regiment, 2. Bataillon.

Garnison-Auditeur.

Die Versteigerung wird gleich nach Schluß derselben fortgesetzt.

C. Neßmann, Auktionator.

Versteigerung eines Bauplatzes vor dem Schenkenbiererthor.

Mittwoch den 7. August, Nachmittags 4 Uhr, soll der Bauplatz No. 1 der Königl. Domainen-Deputation Schenkenbier-Straße, Ecke der Neuen Friedrichstraße, belegen, 4 Ruthen 12 Fuß lang und 2 Ruthen 12 Fuß breit, in meinem Auktions-Lokale

Lagerhaus Gitterstrasse und der neuen Straße im Garten-Lokale No. 1 Werder'sche Straße

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung versteigert werden.

Alle Bedingungen sind in der Auktion bekannt zu machen.

C. Neßmann, Auktionator.

Einmachgläser,

Schlagmaaß hier zu vorgekommen billigst Preise, zu Verkaufen bei

Ad. Wilh. Schmidt,
Spandauer Straße No. 1.

1303 **Anzeige.**

Ein Mann, der sich über seine Moralität und Solidität, sowie über Kenntniß und allen Erforderniß, als Kutscher gut legitimiren kann, wird **Alexanderstraße No. 11** gesucht.

437 Ein mit guter langer Taille Neuen Art und noch sehr gut sitzender Atlasmantel ist billig zu verkaufen.

438 Die Inventarien und Utensilien, im Preise von 2 à 300 Thlr., sind sogleich, am liebsten in der Hoppe bei Friedrichsgracht, wird ein ruhiger junger Mann zu wohnen gesucht.

Seide- & Bänder-Fabrik-Lager.
Elberfeld & Barmen
Neuheiten
in
Seiden-Bändern
für
Hüte, Kleider, Besätze, Schärpen, Gürtel, Taillen, Kragen, Manschetten, Schuhe, Fächer, Schirme, Stöcke, Uhrketten, Portemonnaies, Cravatten, Shawls, Tücher, Schleier, Blumen, Federn, Stickereien, Spitzen, Tüll, Crêpe, Gaze, Crêpe lisse, Crêpe de Chine, Crêpe Marocain, Crêpe Georgette, Crêpe Meteor, Crêpe Satin, Crêpe Ninon, Crêpe Voile, Crêpe Mousseline, Crêpe Tricot, Crêpe Velours, Crêpe Velvet, Crêpe Velvet Satin, Crêpe Velvet Ninon, Crêpe Velvet Voile, Crêpe Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Satin, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Ninon, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Voile, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velvet Velours, Crêpe Velvet, Crêpe Velvet Satin, Crêpe Velvet Ninon, Crêpe Velvet Voile, Crêpe Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velours, Crêpe Velvet, Crêpe Velvet Satin, Crêpe Velvet Ninon, Crêpe Velvet Voile, Crêpe Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velours, Crêpe Velvet, Crêpe Velvet Satin, Crêpe Velvet Ninon, Crêpe Velvet Voile, Crêpe Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velours, Crêpe Velvet, Crêpe Velvet Satin, Crêpe Velvet Ninon, Crêpe Velvet Voile, Crêpe Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velours, Crêpe Velvet, Crêpe Velvet Satin, Crêpe Velvet Ninon, Crêpe Velvet Voile, Crêpe Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velours, Crêpe Velvet, Crêpe Velvet Satin, Crêpe Velvet Ninon, Crêpe Velvet Voile, Crêpe Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velours, Crêpe Velvet, Crêpe Velvet Satin, Crêpe Velvet Ninon, Crêpe Velvet Voile, Crêpe Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Tricot, Crêpe Velvet Velours, Crêpe Velvet, Crêpe Velvet Satin, Crêpe Velvet Ninon, Crêpe Velvet Voile, Crêpe Velvet Mousseline, Crêpe Velvet Tricot, Crêpe Velvet

Die Schriftleitung ... Verantwortlich für den politischen Teil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Handelsteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Lokalteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Feuilletonteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Sportteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Vermischten Teil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Beilagenteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Briefkasten: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Rätselteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Kreuzworträtselteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Schachteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Briefmarkenteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Modeteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Kochteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Gartenteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Heimatteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Reiseteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Theaterteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Kinoteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Musikteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Literaturteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Kunstteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Wissenschaftsteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Technikteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Wirtschaftsteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Börsenteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Handelsteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Lokalteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Feuilletonteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Sportteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Vermischten Teil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Beilagenteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Briefkasten: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Rätselteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Kreuzworträtselteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Schachteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Briefmarkenteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Modeteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Kochteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Gartenteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Heimatteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Reiseteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Theaterteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Kinoteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Musikteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Literaturteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Kunstteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Wissenschaftsteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Technikteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Wirtschaftsteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36. Verantwortlich für den Börsenteil: Dr. Wilhelm Ahlmann, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36.

Druck und Verlag ... Druck und Verlag: Ahlmann & Co., Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 36.

Ein billiges Gemahl (nach Wl. 40 Mk.) Kommando Wl. 1000 Mk.!

Sommer-Colleg der Bilder
in der „Neuen Welt“
Beginn: Mittwoch, den 15. Juli 1896, Abends 8 Uhr.
Entree 50 Pfg.

Preis-Ausschreiben auf dem Turkmen.
Wer kann
Ein Pferd
in 3 Minuten 1 Kilometer laufen lassen?
Anmeldungen bis Mittwoch, den 15. d. M., Abends 8 Uhr.

Tauben-Liebhaber.
Ein Paar gute Tauben, Weibchen brütend, sind zu verkaufen.
Näheres Bureau der „Neuen Welt“.

Neue Bücher

Im Verlage der Buchhandlung des Waisenhauses in Halle ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Bibel oder die ganze Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments.
Nach der Übersetzung Martin Luthers.
Mit Einleitungen und Anmerkungen herausgegeben von Dr. Johann Heinrich Reinhard.
Zweiter Band: Die Bücher der Propheten.
Preis: 12 Mark.

Ankündigung

Mit dem 1. Januar 1888 beginnt ein neues Abonnement auf die
Allgemeine Deutsche Bibliothek
Herausgegeben von Friedrich Nicolai.
Jährlich 4 Bände. Preis für den Band 3 Mark.
Probehefte sind durch jede Buchhandlung zu beziehen.

Neue Bücher

Im Verlage der Buchhandlung des Waisenhauses in Halle ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Bibel oder die ganze Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments.
Nach der Übersetzung Martin Luthers.
Mit Einleitungen und Anmerkungen herausgegeben von Dr. Johann Heinrich Reinhard.
Zweiter Band: Die Bücher der Propheten.
Preis: 12 Mark.

Ankündigung

Mit dem 1. Januar 1888 beginnt ein neues Abonnement auf die
Allgemeine Deutsche Bibliothek
Herausgegeben von Friedrich Nicolai.
Jährlich 4 Bände. Preis für den Band 3 Mark.
Probehefte sind durch jede Buchhandlung zu beziehen.

Dr. Berlinguier's mexikanischer **Kronengeist** (Couronne d'or de Cologne)

ist der vorzüglichste Liquor — selbst nur auf ein Stückchen Zucker und Waschwasser, sowie auf Speisen und Getränke gegossen, ist er von unübertrefflicher, selbst bei Schwindsüchtigen heilsamer Wirkung. Preis 1 Ducaten.

Dr. Berlinguier's Kräuterwurzel-Oel,

ist ein untrügliches, ja, ein wahrhaftes Universalmittel gegen Gicht, Rheumatismus, Lähmungen, Verhärtungen, Verstauchungen, der Knochen und Sehnen, Contracturen, Verwundungen, Brandschäden, Hühneraugen, Frostbeulen, Quetschungen, Ohrenschmerzen, Zahnweh, Kopfweh, Hautausschläge, Flechten, Krätze, Mitesser, Sommersprossen, Leberflecken

Die Gemeindeschule

Nr. 1 (Jahrgang 1) der Zeitschrift „Die Gemeindeschule" ist soeben erschienen. Sie kann durch jede Buchhandlung oder Postanstalt bezogen werden. Preis vierteljährlich 1,50 Mk. Probenummern sind durch den Verlag zu beziehen.

Inhalt: Die Gemeindeschule. Von Dr. Wilhelm Rein. — Die Gemeindeschule. Von Dr. Ernst Hoffmann. — Die Gemeindeschule. Von Dr. Otto Frick. — Die Gemeindeschule. Von Dr. Wilhelm Lange. — Die Gemeindeschule. Von Dr. Wilhelm Ostwald

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Erscheint täglich in 2 Ausgaben, Morgens und Abends.
Preis des Quartals 1 fl. 45 kr.
Insertionsgebühr für die Petitzeile oder deren Raum 3 kr.
Beilagen werden nach Uebereinkunft beigefügt.
Das Intelligenzblatt
ist zu haben bei
A. LUDWIG-KOCH
Agentur-Bureau.
Lager: Comptoir:
Hasengasse 24. Obermainkai 6.

Dampf-Packet-Fahrt

zwischen

Libau und St. Petersburg (Stadt)

durch die beiden Nord-Canäle **OSLOER** und **SAIMA**.

Abfahrt von Libau jeden Sonntag.

Verfügter-Güter, Güter-Versicherung, sowie jede weitere Auskunft ertheilt bereitwilligst 1394

F. Lausberg & Co.

Neumarkt 19, in Frankfurt a. M.

Dampf-Packet-Fahrt

zwischen

Libau und St. Petersburg (vom Ende zu Ende)

durch die beiden Nord-Canäle **OSLOER** und **SAIMA**.

Abfahrt von Libau jeden Sonntag.

Verfügter-Güter, Güter-Versicherung, sowie jede weitere Auskunft ertheilt bereitwilligst 1395

F. Lausberg & Co.

Neumarkt 19, in Frankfurt a. M.

1190 Wiener-Schreibmaschinen, Patent- und Stahlfedern, sowie Wiederlager Federhalter, Bleistifte, Radirgummi empfiehlt

Carl Glaubitz, Schmargasse 38.

Loterie und Staatspapiere

bei **Michael Oppenheimer**, Zeil 47.

1283

Das Commissions-Lager von **Bettelmann und Sohn** auf Stuttgart ist in Frankfurt a. M. bei **Jacob Landau** nun bei Letzterem.

Adolph C. Schiff, Schmargasse 15 neu.

Die **Mineralwasser-Anstalt** von **Carl Hornung**, Langestrasse No. 61, empfiehlt ihre natürlichen und künstlichen Mineral-Wässer, als: Sinzig, Selterwasser &c. à 6 Sgr. weiß, Selterwasser à 11 Sgr., Selterwasser à 14 Sgr., Kochsalzwasser à 10 Sgr. pro Krug, Soolbad à 10 Sgr. pro ½ Bouteille. Die besten weißen 493

Nürnberger Steinkohlen,

empfiehlt Schiffer- und Fuhrleute, sowie Consumenten

Wilh. Armbrüster, Feldbergstraße 33.

Wiener Schreibmaschinen, Patentgummi, Kreide- und Federhalter, Bleistifte, Radirgummi &c. empfiehlt zu gefl. Abnahme bestens **Anton Bauer**, Bockenheim 5

1277

Bitte zu beachten!

Da erlaube mir hiermit ein verehrliches Publikum auf meinen in hiesiger Residenz neu etablirten Sparkäufer aufmerksam zu machen. Derselbe kann nur als solcher bezeichnet werden, da ich meine Waaren nur zu den billigsten Preisen verkaufe und bitte ich um gefälligen Zuspruch.

Mein Lager besteht aus Herren- und Knaben-Garderobe, Tuch, Buckskin, Cassimir, Westenstoffen, Cravatten, Shirting, Hemden, Unterjacken, Unterhosen, Shlipse, Hosenträger, Handschuhe, Regenmäntel, Reisedecken, Plaids, Schirme, Stöcke, Filz- und Strohhüte, Mützen, Schuhwaaren, Stiefel, Schuhe, Pantoffeln, Gamaschen, Reisetaschen, Koffer, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Pfeifen, Spazierstöcke, Schirme, Schreibmaterialien, Bücher, Cigarren, Tabak, Rauchrequisiten, Spielwaaren, Galanterie- und Modewaaren, Lederwaaren, Reisekoffer, Reisetaschen, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Schreibmappen, Damentaschen, Schirme, Stöcke, Fächer

Zur Wanzen-Vertilgung.

1308 Im Besitze einer Flüssigkeit, deren geeignete Anwendung das Ungeziefer die Wanzen nicht nur vertreibt, sondern auch die ganze Brut derselben zu tilgen vermag, bin ich jederzeit bereit, Bestellungen anzunehmen und in den Wohnungen selbst die unzweifelhaftesten Proben abzulegen. Das Mittel ist geruchlos und in seinen Wirkungen auf den Menschen durchaus unschädlich.

Die beste Garantie für die Zuverlässigkeit der hier anerbotenen Wirkungen möge das verehrliche Publikum darin finden, daß ich auf jegliche Bezahlung solange verzichte, bis sich die resp. Familien von der Solidität dieses Arcanums durch die bestimmtesten Erfahrungen einer radikalen Säuberung ihrer Wohnungen überzeugt haben. Gefällige Bestellungen werden angenommen im „**Erlanger Hof**", Zimmer No. 17, 2r Stock, Eingang Mausgasse.

Nachschrift. Den resp. Haushaltungen die Selbstverwendung dieses unfehlbaren Vertilgungsmittels zu ermöglichen, wird dasselbe auch in größeren und kleineren Flaschen mit gehöriger Gebrauchsanweisung verabreicht, und ist zu diesem Zwecke jederzeit vorräthig zu haben „**Erlanger Hof**" No. 25, 2r Stock, Eingang Mausgasse.

Zu vermiethen.

1307. Ganz nahe an dem Eschenheimerthor ein neuhergerichtetes Gartenhaus, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Dachkammern, Keller, Remise für Holz und Kohlen, 2 Gartenlauben. Miethpreis 300 fl. pr. Jahr. Näheres beim Thorschreiber.

---

280. Roßmarkt 20 sind die rechts gelegenen Parterre-Lokalitäten als Geschäfts-Lokal, Laden oder Wohnung zu vermiethen. Näheres daselbst im 3. Stock.

Einige neue Häuser,

nahe vor den Thoren, sind preiswürdig zu verkaufen durch

C. Wohl, beeidigter Sensal, Zeil 35.

1295. **Gebrauchte Kommoden** und **Kleiderschränke** werden zu hohen Preisen gekauft; Allerheiligengasse 44, 1. Stock.

1278 **Wohnungen zu vermiethen.**

In den neuerbauten Häusern Unterweg Nr. 41a und Nr. 40 vor dem Eschenheimerthore nächst der Blumenstraße sind noch einige Wohnungen von je 5 Zimmern, Vorzimmer, Zubehör u. Garten sogleich zu vermiethen. Täglich einzusehen und Näheres Langestraße 10, Parterre, zu erfragen.

Empfehlung.

1301. Zur Beitreibung von Ausständen bei den herzoglichen Aemtern Königstein, Höchst und Idstein, sowie zur Fertigung jeder Art Gesuche an alle Behörden, empfiehlt sich, eine prompte und reelle Bedienung versichernd

Königstein im Juli 1861. **Carl Heess.**

---

496. Mit circa fl. 1500 kann man sich bei einem sehr lucrativen, soliden Geschäfte betheiligen; Offerten unter H. H. Nr. 12 besorgt die Expedition.

1278. Getragene Herrenkleider werden stets gekauft und bestens bezahlt bei

N. Eichel, Bornheimerstraße 6.

Bestellungen, sowie Briefe durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

---

372 Alte Möbel und Betten werden zu hohen Preisen gekauft; gr. Kornmarkt 5.

„Neue Anlage."

Heute

Großes Militair-Concert

ausgeführt von der Regimentsmusik Baron Mollinary Nr. 49.

Anfang 5 Uhr. Entrée 10 kr.

Inserate

für alle Zeitungen des In- und Auslandes

Ann. Exp. Haasenstein & Vogler

Wien, I. Wollzeile 10.

Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Prag, Basel, Zürich, Genf, Paris.

Cautions-Einlagen.

Ein Capitalist wünscht Cautions-Einlagen zu übernehmen. Gefällige Offerte unter „Cautions-Einlagen" an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Wien, I. Wollzeile 10.

Détail-Preise
der
Oel-Farben
eigner Fabrikation
von
Friedrich Kayser, Vilbelergasse 9.

Bleiweisse in **Oel**, pr. Pfd. 10, 15 und 18 kr.,
Grüne Zinnober in **Oel**, hell u. dunkel, 16 u. 18 kr. pr. Pfd.,
Schweinfurter Grün in **Oel**, 24, 30 u. 42 kr. pr. Pfd.,
gelbe Oelfarbe, (feinste Ocker), 12 u. 14 kr. pr. Pfd.,
rothe Oelfarbe, (Nürnberger Roth), 12 u. 14 kr. pr. Pfd,
braune Oelfarben, 24 kr. pr. Pfd.,
blaue Oelfarbe, 24 u. 30 kr. pr. Pfd. 1285

Schwarze Seidenstoffe, ausgezeichnet gute Taffetas in allen Breiten, Façonnés, Gros de Londres, Ottemann etc., in reicher Auswahl sehr preiswürdig empfiehlt

Heinr. Ludw. Thoss,
Roßmarkt No. 19.

1304. Einem geehrten **Pferde**besitzenden Publikum zur Nachricht, daß ich ein von mir erfundenes Mittel besitze, zur Heilung von Spath, Schaale, Sehnenklappe, Haasenhacke ꝛc. Dasselbe ist von drei Thierarzneischulen geprüft und durch hundertfällige praktische Anwendung bewährt. Ich garantire bei Selbstanwendung für Heilung obiger Uebel, wie auch gegen das Zurückbleiben einstellender Narben und haarloser Stellen. Auf Requisition mehrerer Interessenten begebe ich mich vom **30. Juli an auf einige Tage nach Frankfurt a. M.** und bin daselbst im „Hotel Schünemann", großer Hirschgraben, zu sprechen.

Fr. Ernst, approb. Thierarzt, in Halle a. d. Saale.

Havanah-Cigarren
direkt importirt,

in außergewöhnlicher Auswahl bei **Philipp Krell,**
1284 **3. Liebfrauenstraße 3.**

Patentbohnenschneidmaschinen, mit welchen man in einer **Minute 100** Bohnen schneiden kann, in verschiedenen Größen bei
467 **Gustav Wollenschläger,** Schäfergasse 13.

1278. Im **Mittelpunkt der Stadt** ist eine **herrschaftliche Wohnung** im 1. Stock, enthaltend 8 Piecen, wobei ein großer Salon, Küche, nöthige Dienerzimmer ꝛc. **preiswürdig zu vermiethen.** Näheres durch

Julius Jaffé, beeidigter Sensal.

1284 **Rohes Eis,** pfund- und zentnerweise bei **C. P. Haack,** Steinweg 6.

Stahlröcke-Crinolines

eigener Fabrik empfiehlt in allen Größen und Façons zu den billigsten Preisen

H. Lang

Langgasse 18, Ecke der Neugasse.

Chocolat-Crinoline

Chocolaterie universelle

de la

Compagnie Française

Thés mélangés de Caravane.

Entrepôt Général à Francfort s. M.

August Schellenberg, Neumarkt 31 (Ecke v. d. „Steinernen Brücke“)

Die **Wein-Bibel-Lager** ist an verschiedenen Einrichtungen, besonders von chemisch guten Mitteln zur schnellen Reinigung alter Weine, wie auch von solchen, die eine schöne Farbe verwahl (Bouquet) liefert in Flaschen à Fäßchen: Malaga, Sherry, Madeira, Portwein, Tokayer, Champagner, Rheinwein, Burgunder, Bordeaux, Cognac, Rum, Arrak, Liqueur und in Spiegel und Cremant, die sich ebenfalls durch schöne Formen und vorzügliche, gute Arbeit auszeichnen.

P. J. Bayer, Schmiedstraße 10.

Heinrich Meisahn, Mainzergasse 57—59,

empfiehlt sein wohl sortirtes Lager

Bibel-Lager

seiner Ueberzeugung gemäß mit billiger Bedienung.

Commissions-Lager

von Cichorien-Fabrikate, Leipziger Schachtelwaare, empfehlen sich gefälligen in allen Sorten für Porzellan-Lederhausen, Stahlfeder, Bastler, Buchbinder- und Lederhandlungen

H. H. Baas, Feinbergerstraße 16, im gelben Hirsch.

Importirte Havanna-Cigarren,

bestehet eine sehr preiswürdige Sorte à 50 St. pr. Mille, empfiehlt

J. Burghold.

In vermiethen.

1303 Ein möblirtes Zimmer, zwei Stiegen hoch zu 8 Gulden, 3 Kaiserstraße, 2 Stiegen hoch.

1304 Ein möblirtes Zimmer, sogleich zu beziehen, ist um billigen Preis zu vermiethen Kaiserstraße Nr. 3, 2 Stiegen hoch.

1305 Ein möblirtes Zimmer, sogleich zu beziehen, ist um billigen Preis zu vermiethen Kaiserstraße Nr. 3, 2 Stiegen hoch.

1306 Geschäftslocal, Reb-Gasse Nr. 4 ist zu vermiethen und sogleich zu beziehen, bestehend in drei großen Zimmern, einem Kabinet, Küche, Keller und Holzlege.

1307 Ein möblirtes Zimmer, Kaiserstraße Nr. 45, ist sogleich um den billigsten Preis zu vermiethen.

1308 Ein Laden, sammt Wohnung, ist zu vermiethen und sogleich zu beziehen, Langestraße Nr. 1.

1309 Ein möblirtes Zimmer, ist zu vermiethen und sogleich zu beziehen, Kaiserstraße Nr. 3, 2 Stiegen hoch.

1310 Ein möblirtes Zimmer, ist zu vermiethen und sogleich zu beziehen, Kaiserstraße Nr. 3, 2 Stiegen hoch.

1311 Ein möblirtes Zimmer, ist zu vermiethen und sogleich zu beziehen, Kaiserstraße Nr. 3, 2 Stiegen hoch.

Anzeigen.

Soeben erschien:

Illustrirte Bee-Zeitung.

Ein Centralblatt für Bienenzucht und Bienenleben.

Redigirt von Dr. Fr. Jos. Buchner, Professor der Naturgeschichte und Physik am Gymnasium zu Straubing.

Erscheint monatlich 2 Mal. Preis pro Quartal 1 fl. 20 kr. = 24 Sgr.

Probenummern gratis und franco.

Straubing, im Januar 1861.

Attaché'sche Buchhandlung.

Zoologischer Garten.

Zeitschrift für Beobachtung, Pflege und Zucht der Thiere.

Herausgegeben von der Zoologischen Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Redigirt von Dr. Noll, Secretär der Gesellschaft.

Erscheint monatlich 2 Mal. Preis pro Quartal 1 fl. 20 kr. = 24 Sgr.

Probenummern gratis und franco.

Frankfurt a. M., im Januar 1861.

Attaché'sche Buchhandlung.

Bienenzeitung

für Anfänger und Geübte.

Herausgegeben von einem Verein praktischer Bienenfreunde.

Redigirt von Dr. Kleine, Pfarrer in Frickenhausen.

Erscheint monatlich 2 Mal. Preis pro Quartal 1 fl. 20 kr. = 24 Sgr.

Probenummern gratis und franco.

Frickenhausen, im Januar 1861.

Attaché'sche Buchhandlung.

Gaultinger's Naturalien-Handlung

in Wien, Stadt, Bauernmarkt Nr. 1,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von Naturalien, Insecten-Kästen, Insecten-Nadeln, Torf-Platten, Torf-Mull, Torf-Streu, Torf-Ballen, Torf-Briquettes, Torf-Kohle, Torf-Cylinder, Torf-Töpfe, Torf-Blumen-Körbe, Torf-Blumen-Kästen, Torf-Blumen-Ständer, Torf-Blumen-Tische, Torf-Blumen-Stühle, Torf-Blumen-Bänke, Torf-Blumen-Gitter, Torf-Blumen-Zäune, Torf-Blumen-Mauern, Torf-Blumen-Dächer, Torf-Blumen-Fenster, Torf-Blumen-Türen, Torf-Blumen-Wände, Torf-Blumen-Böden, Torf-Blumen-Decken, Torf-Blumen-Lampen, Torf-Blumen-Leuchter, Torf-Blumen-Spiegel, Torf-Blumen-Bilder, Torf-Blumen-Rahmen, Torf-Blumen-Vasen, Torf-Blumen-Schalen, Torf-Blumen-Teller, Torf-Blumen-Tassen, Torf-Blumen-Gläser, Torf-Blumen-Flaschen, Torf-Blumen-Krüge, Torf-Blumen-Kannen, Torf-Blumen-Töpfe, Torf-Blumen-Körbe, Torf-Blumen-Kästen, Torf-Blumen-Ständer, Torf-Blumen-Tische, Torf-Blumen-Stühle, Torf-Blumen-Bänke, Torf-Blumen-Gitter, Torf-Blumen-Zäune, Torf-Blumen-Mauern, Torf-Blumen-Dächer, Torf-Blumen-Fenster, Torf-Blumen-Türen, Torf-Blumen-Wände, Torf-Blumen-Böden, Torf-Blumen-Decken, Torf-Blumen-Lampen, Torf-Blumen-Leuchter, Torf-Blumen-Spiegel, Torf-Blumen-Bilder, Torf-Blumen-Rahmen, Torf-Blumen-Vasen, Torf-Blumen-Schalen, Torf-Blumen-Teller, Torf-Blumen-Tassen, Torf-Blumen-Gläser, Torf-Blumen-Flaschen, Torf-Blumen-Krüge, Torf-Blumen-Kannen.

1310 **Unverbrennliche Kleider.**

Auflösung von Wolframsaurem Natron.

Der Schoppen 22 Kreuzer. Das Pfund 30 Kreuzer.

Kleiderstoffe von Baumwolle oder Leinen, dergleichen Stoffe zu Vorhängen, Gardinen ꝛc. verlieren, wenn sie mit obiger Auflösung getränkt werden, die Fähigkeit, in Flammen aufzulodern und verkohlen nur langsam. Die Kleider ꝛc. werden, nachdem sie gewaschen und gestärkt sind, getrocknet, mit der Flüssigkeit getränkt und, beinahe getrocknet, gebügelt.

Hölzle & Chelius.

Häuser in besten Geschäftslagen,

sowie solche, welche vermöge ihren Räumlichkeiten zu jedem großen Etablissement sich eignen, zu verkaufen. **Simeons**, Graben 37.

Danksagung.

Allen, welche unserem verstorbenen Vater und Schwiegervater

Heinrich Habersaat

die letzte Ehre erwiesen, sagen hiermit ihren herzlichsten Dank

Die Hinterbliebenen.

1310 Ein schönes dreistöckiges neues Haus mit Balkon und Garten, ganz nahe vor der Stadt gelegen, ist Verhältnisse halber sehr billig zu verkaufen. Auftrag hat Sensal **Philipp Weismantel**, in der „Harmonie."

---

496. **Die Kanzlei der K. Russischen Gesandtschaft befindet sich jetzt Zimmerweg No. 3, nächst der Mainzer Landstr.**

---

498 Ein freundlich möblirtes Zimmer, im Preise von fl. 5 bis 6 per Monat, am liebsten in der Gegend des Friedbergerthores, wird von einem jungen Mann zu miethen gesucht. Offerten unter G. G. 10 besorgt die Expedition d. Bl.

1274 **Alte Briefe** und **Geschäftsbücher**, auf Verlangen unter Garantie sofortiger Einstampfung, sowie auch **Buchbinderspähne** kauft zu den höchstmöglichen Preisen **W. Worms**, Fahrgasse 80.

---

496. 500 bis 600 fl. werden gegen doppelte Sicherheit und gute Zinsen gesucht. Offerten K. K. Nr. 14.

1308 **Rheinische Maiwein-Essenz**

bei **Mettenheimer & Simon**, Markt 28.

Mein Lager und Comptoir befinden sich **Brönnerstraße 6**, nächst der Zeil.

C. R. Greb.

---

497. Durch **P. Storck** in Sprendlingen wird gegen guten Lohn ein Mann gesucht, der mit Hühnern umgegangen hat. Erwünscht wäre es, wenn derselbe zugleich das Capauniren (Verschneiden) verstünde.

Friedrichshaller Bitterwasser

erhält wöchentlich frische Zufuhren **Moritz Reiss.**

Patent-, Tuch- u. Kleider-Bürsten-Fabrik.

Julius Lennar & Co., in Berlin.

Fabrik: Neue Grünstraße 18.

Verkaufs-Lager: Leipzigerstraße 38.

Die Bürsten-Fabrik von Julius Lennar & Co. in Berlin, Neue Grünstraße 18, empfiehlt ihre Fabrikate, als: Kleider-, Tuch-, Haar-, Wichs-, Stiefel-, Schuh-, Wasch-, Nagel-, Zahn-, Fenster-, Flur-, Stuben-, Besen-, Pferde-, Staub-, Fußboden-, Reib-, Scheuer-, Schrubber-, Schrubb-, Schrubb-, Schrubb

Zu vermiethen.

1310. **Bockenheimer Landstr. 65 eine Wohnung. 4 Zimmer, Küche, Mansarde à fl. 250 per Jahr; Näheres im Hause oder in der Bronzefabrik von F. A. Jungé.**

499. Ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen; gr. Kornmarkt 16

500. Ein möblirtes Zimmer mit Kabinet ist zu vermiethen; Liebfrauenberg 39, 3. St.

500. Eine freundliche Wohnung u. alsbald zu beziehen; Schützenstraße 5, 3. Stock.

500 Zimmer mit Cabinet ist zu vermiethen; alte Schlesingergasse 12.

500. Eine **sehr freundliche neu möblirte** Wohnung an 1 oder 2 Herren; gr. Bockenheimerstraße 27.

500. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Paradeplatz 5, Hinterhaus, 1. Stock.

1310. **Bockenheimer Landstr. 65, Chambres garnis. — Furnished rooms.**

499. Zeil 20, der Constablerwache gegen über, ist der 2. Stock zu vermiethen.

500. Ein schön möbl. Zimmer zu vermiethen an einen Herrn; gr. Bockenheimerstraße 11, 2. Stock.

500. Fahrgasse 76, der 1. Stock, als Geschäftslocal oder Wohnung mit schöner Aussicht, enthaltend 2 Zimmer, Küche, 2 Kammern, Keller und im 3. Stock eine kleine Wohnung. Beide Wohnungen neu hergerichtet und gleich zu beziehen.

500. Ein möblirtes Zimmer, Stiftstraße 13, im Hofe, Parterre.

500. **Schöne Aussicht 4** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche ꝛc. per Anfang October zu vermiethen. Näheres in den Vormittagsstunden im 1. St.

500. Auf der Zeil 51, im Hofe, sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen; Eingang vom Graben 22.

1311. **Zu vermiethen:**

Eine helle **geräumige** Wohnung im 1. Stock, eine **mittlere** im 2 Stock, gleich zu beziehen, sowie ein Gewölbe mit Keller und Boden, Ausgang nach der Straße; Allerheiligengasse 8.

Dienstgesuche und Anerbieten.

498 Es wird ein mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche zum sofortigen Eintritt gesucht. Wo? sagt die Expedition.

493 Ein Zopfjunge wird gesucht; gr. Eschenheimerstraße 40.

497. Gesucht: Zur Pflege einer Frau neben häuslichen Verrichtungen eine passende Person, die gleich eintreten kann; Eschenheimer Landstraße 2.

497 Eine Herrschaft auf dem Lande sucht zum 1. August ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht.

498 Ein junger Mensch, welcher gut rechnen und schreiben kann, sucht in einem Geschäftshause eine Stelle als Auslaufer und kann sogleich eintreten. Näheres gr. Sandgasse 4, im Laden.

1309 Ein reinliches Mädchen wird gesucht; Allerheiligengasse 8.

499 Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen, alle Hausarbeit verrichten kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gegen guten Lohn gesucht; Hochstraße 25, 2. Stock.

499. Ein Mädchen, welches gut empfohlen wird, in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist, gut nähen, waschen, bügeln und frisiren kann, sucht eine Stelle als Stuben- oder Hausmädchen. Näheres auf der Expedition.

499. Eine israel. Köchin sucht eine Stelle. **J. W. Müller,** Friedbergergasse 35.

1310 In **Café Milani** wird ein Kellner gesucht.

500 Eine gesunde **Amme** sucht Stelle; zu erfragen Borngasse 11, Offenbach.

500 **Dienstmädchen aller Art** finden sogleich sehr gute Stellen bei Frau **Hofmann,** Trierischegasse 8.

499 Ein braves Mädchen, das gut kochen kann, sich etwas Hausarbeit unterzieht, wird gegen guten Lohn gesucht; wo? sagt die Exp.

499 Man sucht 1 Auslaufer, 1 Schreiber, 1 Büffetmädchen; **Korbett,** Breitegasse 1.

499 Ein junges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird gesucht; neue Rothehofstraße 3 b, 1. Stock.

499 Ein junger kräftiger Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann, gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Hausbursche oder Kutscher.

Bürgerverein.

Der Bürgerverein hat in seiner Sitzung vom 30. December 1876 beschlossen, dass jedes Mitglied, welches sich in Zukunft in Angelegenheiten des Vereines an einen Beamten desselben wendet, dem Beamten 10 kr. für Schreibmaterialien zu vergüten hat.

Der Vorstand.

F. Book,

Wien, Stadt, Graben, Trattnerhof.

Schirm-Handschuhe,

Specialität in Regenschirmen.

Regenschirmstöcke, Sonnenschirme, Fächer, Reisenecessaires, Portemonnaies, Cravatten, Hosenträger, Manschettenknöpfe, Cravattennadeln, Uhrketten, Schreibmappen, Cigarrenspitzen, Cigarrenetuis, Pfeifen, Tabakspfeifen, Spazierstöcke, Schreibzeuge, Visitenkartenetuis, Brieftaschen, Damentaschen, Schreibtafeln, Notizbücher, Lederwaaren, Bijouterien, Galanteriewaaren, Parfumerien, Toilettenseifen, Haarbürsten, Kämme, Zahnbürsten, Nagelbürsten, Kleiderbürsten, Schuhbürsten, Toilettenbürsten, Toilettenspiegel, Reisenecessaires, Reisetaschen, Reisekoffer, Reisesäcke, Reisekörbe, Reisetaschen, Reisekoffer, Reisesäcke, Reisekörbe.

Schirm-Handschuhe.

Specialität in Regenschirmen.

Regenschirmstöcke, Sonnenschirme, Fächer, Reisenecessaires, Portemonnaies, Cravatten, Hosenträger, Manschettenknöpfe, Cravattennadeln, Uhrketten, Schreibmappen, Cigarrenspitzen, Cigarrenetuis, Pfeifen, Tabakspfeifen, Spazierstöcke, Schreibzeuge, Visitenkartenetuis, Brieftaschen, Damentaschen, Schreibtafeln, Notizbücher, Lederwaaren, Bijouterien, Galanteriewaaren, Parfumerien, Toilettenseifen, Haarbürsten, Kämme, Zahnbürsten, Nagelbürsten, Kleiderbürsten, Schuhbürsten, Toilettenbürsten, Toilettenspiegel, Reisenecessaires, Reisetaschen, Reisekoffer, Reisesäcke, Reisekörbe, Reisetaschen, Reisekoffer, Reisesäcke, Reisekörbe.

Schirm-Handschuhe.

Specialität in Regenschirmen.

Regenschirmstöcke, Sonnenschirme, Fächer, Reisenecessaires, Portemonnaies, Cravatten, Hosenträger, Manschettenknöpfe, Cravattennadeln, Uhrketten, Schreibmappen, Cigarrenspitzen, Cigarrenetuis, Pfeifen, Tabakspfeifen, Spazierstöcke, Schreibzeuge, Visitenkartenetuis, Brieftaschen, Damentaschen, Schreibtafeln, Notizbücher, Lederwaaren, Bijouterien, Galanteriewaaren, Parfumerien, Toilettenseifen, Haarbürsten, Kämme, Zahnbürsten, Nagelbürsten, Kleiderbürsten, Schuhbürsten, Toilettenbürsten, Toilettenspiegel, Reisenecessaires, Reisetaschen, Reisekoffer, Reisesäcke, Reisekörbe, Reisetaschen, Reisekoffer, Reisesäcke, Reisekörbe.

Crinolines in Shirting, Tüll u. Piqué,

sowie auch einfache Stahlröcke empfiehlt zu billigsten Preisen

Louis Rau, Bleidenstr. 9.

Zu vermiethen:

1310. Pfingstweide 1, schönste Lage, nahe an der Promenade, ist eine Wohnung im 1. Stock mit Gartenvergnügen, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Geräthe- und Gesindekammer, Küche mit Speisekammer, Holzplatz, Keller, Mitgebrauch der Waschküche ꝛc. an eine stille Familie zu vermiethen, und Anfangs September zu beziehen.

345. **Alle Arten Möbel, Betten, Herrenkleider, Kupfer, Messing, Blei, Zinn, Eisen, Zeitungen, altes vergoldetes Holz, Antiquitäten, Instrumente ꝛc.**, werden gekauft und gut bezahlt; Ecke der Klostergasse 69.

498. Ein rentables Haus in guter Geschäftslage, so gut wie neu gebaut, mit einem großen Laden nebst Comptoir; ein jeder Stock enthält 6 Zimmer, zusammen 18 Zimmer, Mansarden, Hofraum, 2 große Gewölbe, Wasser und Regen, ist preiswürdig zu verkaufen, durch **F. Bischoff**, kl. Gallusgasse 9.

497. Damen- und Herren-Stiefeln, Schuhe und Pantoffeln von vorzüglicher Arbeit, sowie Kinderschuhe und Stiefelchen in großer Auswahl empfiehlt

J. A. A. Reitz, Schuhmachermeister, Schäfergasse 4, nächst der Zeil.

Creuznacher Mutterlauge und Nauheimer Badesalz

bei **Moritz Reiss.**

Prakt. Unterricht in allen Theilen der dopp. u. einf. Buchführung, Arithmetik, Correspondenz ꝛc. ꝛc., für Herren und Damen, ertheilt **L. Schoss**, Schlachthausgasse 10.

Gartenhäuser

vor dem Eschenheimer- und Friedbergerthor zum Alleinbewohnen und Größere, welche sich vorzüglich rentiren, wobei einige **die freie Wohnung** ergeben, habe zu verkaufen.

Simeons, Graben 37.

Bauplätze in großer Zahl zu verkaufen durch **Simeons**, Graben 37. 500

500. **Capitalien jeder Größe** sind stets sicher zu placiren durch **Simeons**, Graben 37.

2 Gartenhäuser

mit sehr schöner Aussicht, großen schattigen Gärten, das eine ganz, das andere getheilt, **sehr billig** zu vermiethen.

Simeons, Graben 37.

Anlehen des Cantons Freiburg

von 6 Millionen Franken,

in Loosen von 7 Gulden = 4 Thlr. preuß. Courant,

genehmigt durch Groß-Rathsbeschluß vom 18. Juni 1860.

400,000 Loose in 8000 Serien zu 50 Stück.

Rückzahlbar mit 13,816,840 Francs innerhalb 52 Jahren.

Vom 15. Oktober 1861 an jährlich 3 Serien- und 3 Nummern-Ziehungen. — Gewinnne **60,000, 50,000, 40,000, 30,000, 20,000** Francs ꝛc. ꝛc. Der geringste Preis steigt von 17 Francs successive auf 30 Francs. Die Gewinne sind zahlbar in Freiburg, Bern, Lausanne und in Frankfurt a. M.

Obligations-Loose sind coursmäßig zu beziehen durch das Bankhaus von

Moritz Sonneberg,

1310 Liebfrauenberg 39, in Frankfurt a. M.

Geschäfts-Eröffnung.

408. Einem geehrten Publikum und werthen Nachbarschaft die ergebene Anzeige, daß ich Montag den 29. Juli d. ein **Mercerie-Geschäft**, verbunden mit fertigen Herren-, Frauen und Kinder-Artikeln eröffnen werde und halte mich durch reelle Bedienung bestens empfohlen. **M. Lübenau,** Allerheiligenstraße 68.

1309. Ein sehr geräumiger, heller Laden nebst Comptoir in der besten Geschäftslage, besonders geeignet für ein **Manufactur-Waaren-Ausschnitt-Geschäft,** ist zu vermiethen und kann sofort bezogen werden. Näheres Neukräme 14.

1311. Um Mißverständnissen entgegen zu treten, zeigen wir hiermit an, daß wir uns zwar schon seit einigen Jahren veranlaßt gesehen haben, das Commissionslager von Herrn **G. F. Joos** in Offenbach ganz aufzugeben; dagegen im Interesse unserer verehrlichen Kundschaft unser Lager aufs Reichhaltigste in:

Tapeten

von feinen französischen an bis zu den gewöhnlichen Sorten

für eigene Rechnung aus den renommirtesten Fabriken zu assortiren, wodurch wir jetzt auch im Stande sind selbst die geringeren Sorten in gutem Papier und reinem Druck zu liefern.

A. W. Herff, **Th. Oehmer,**

große Sandgasse No. 8, in Frankfurt a. M.

Verschiedene Sorten der Offenbacher Tapeten verkaufen wir unter den Fabrikpreisen.

Selterwasser von dem Selterbrunnen, in ganzen und halben Krügen stets frisch bei **W. Schenk,** Stiftstraße 19, **W. Leffloth,** Münzgasse 18 Hauptdepot bei **Gottfr. Maes,** Fahrg. 16 der Mehlwaage über.

Alle Sorten baumwollen und leinen Rollengarn,

darunter eine Partie farbiges zu 12 kr., weißes 18 kr. pr Dutzend, bei

J. Theodor Schäfer, Markt 16.

Zu verkaufen.

497 **Ein 7oktaviger Palisander Flügel, vollkommen neu, ist zu verkaufen.**

486. Stoßkarren; Zeil 20.

499. **Eine sehr alte Geige, Cremoneser Bauart, ist zu verkaufen;** Schäfergasse 5, 2. Stock.

498. Bei dem Abbruche im Junghofe sind zu verkaufen: **ausgezeichnetes Lagerholz**, moderne Flügelthüren, Hausthüren, 2 Remise-Thoren, Lambrien ꝛc.

Eine sehr gut gehaltene Brandkiste billig zu verkaufen.

Bekanntmachungen.

490 **Abgelagerte Cigarren.**

Eine sehr gute Sorte zu 1 kr. per Stück, 100 Stück für fl. 1. 30 kr. bei

Heinrich Juden, Friedbergerg. 45.

Indischer Melis à 19 kr.

1291 **Mllani-Minoprio.**

497. **Mühlberger 1857**r Wein, per Maas 1 fl., wird verzapft bei **C. Ditzel,** Wallstraße 5, am Affenthor.

498 Aepfelwein verzapft

Georg Ditzel, Dreikönigstr. 24.

499. Guter Aepfelwein wird verzapft bei

Jean Schenk, gen. Burgermeister, Oppenheimerstraße 6.

Java-Kaffee:

braumer	36 kr.,
Menado	34 „
grüner	32 „
gebrannter	40 à 44 „

1292 **Milani-Minoprio.**

1306. Alle Sorten Java-Kaffee, Mocca, Thee, Melis ꝛc. zu billigen Preisen.

Karl Andreae, gr. Eschenheimergasse 25.

1307. Ganz vorzügliche Bouillontafeln (die kleine Tafel à 15 kr. gibt 4 Tassen kräftige Brühe) empfiehlt

J. Welb, gr. Kornmarkt 13.

Zum Ansetzen von Früchten:

Alter Nordhäuser	d. Maas	40	kr.
„ Kornbranntwein	„ „	28	„
„ Fruchtbranntwein	„ „	24	„
Spiritus	„ „	48	„
Rum	d. Maas	fl. 1. —	„
Cognac	„ „	1. 45	„
Arrac	„ „	1. 45	„
Kirschwasser	„ „	1. 20	„
Weinessig	„ „	— 10	„

C. W. Amann,

1303 **kleine** Friedbergerstraße 12.

499 Ein solides Mädchen wünscht gegen häusliche Arbeit Kost und Schlafstelle zu erhalten. Näheres in der Expedition.

Weinverkauf in Flaschen

in der Weinhandlung, gr. Gallusstr. 5:

Rheinweine zu 20, 24, 36, 48 kr. fl. 1 12 kr.; Rothweine zu 36, 48 kr., fl. 1. 12; Malaga fl. 1; Rum fl 1 12; Champagner fl. 1. 45 d. Flasche, Weinessig 16 kr. die Maas. 499

1853r Wein, die Maas 48 kr, verzapft **Jost Rumbler,** Rittergasse 10, Sachsenhausen.

479 Sparkaffee, ächt und frisch, von Joh. V. Jungbluth, bei

M. Nuß, Gallusgasse.

Neue Grünekern bei

499 **M. Nuß,** Gallusgasse.

500 Hanfpähne und Holzabfälle sind zu haben bei **P. J. Stern,** Reisengasse 5.

Bekanntmachung der in Ladung liegenden Rangschiffer.

Schiffer J. J. Gerling, nach dem ganzen Obermain; Ladeschluß 31. Juli.

Schiffer Wilhelm Müller, nach Wertheim; Ladeschluß 2. August.

Schiffer Kaspar Winterheld, nach Wittenberg; Ladeschluß 5. August.

Schiffer Jakob Geiger, nach Coblenz und Cöln; Ladeschluß 3. August.

Frankfurt a. M., 26 Juli 1861.

1309 **Die Handelskammer.**

Bekanntmachungen.

CAFE JANSEN in Bockenheim,
heute Sonntag den 28. Juli:

GROSSES CONCERT,

ausgeführt von Mitgliedern des Orch.-Ges. d. 2. Inf.-Reg.
Anfang 4 Uhr. — Entree 6 kr.

Schlossfischer Garten in Offenbach a. M.
heute Sonntag den 28. Juli:

Grosses Concert

vom ganzen Musikchor des kgl. bayer. 5. Infanterie-Regiments.

Lokal-Veränderung.

Hiermit beehre ich mich meinen werthen Kunden, meinen alten und neuen Mitbürgen Anzeige, dass ich meine Wohnung nach der neuen Anlage zu machen, und in mein neuerbautes Logirhaus Nr. 17 Bornheimer-Strasse verlegt habe und bitte meine Mitbürger und Freunde, mich auch in meiner neuen Wohnung mit ihrem Besuche zu beehren.

Indem ich die mich bis hier erwiesene Liebe und Freundschaft bestens danke, bitte ich, solche auch fernerhin mir und meinen Nachfolgern zu erhalten, meine Einrichtung steht mir jederzeit zu Diensten.

Frieder. Aug. Jaeger.

Gänzliche Ausverkauf

in Buck- und Tuch- mit Westenstoffen, Drills und soll Herrenhüten in allen Größen und Farben zu auffallend billigen Preisen stattfinden.

NB. Ein schöner breiter Laden nebst 2 Comptoir an der Rossmarkt, ist sogleich oder auf Michaelis zu vermiethen.

Näheres bei Herrn Lehmann, Schneidermeister, in der Zeil, oder Herrn Schmidt, Bäckermeister, in der Fahrgasse.

J. C. Schott, Kurz- Posamentiergasse 38.

Strumpfwaaren-Lager von **Georg Nicolay,**
Strumpfwirker in Hof, Bayern.

Empfehle mein Lager in Strümpfen, Socken, Hosenträgern, Cravatten, Shawls, Gamaschen und Handschuhen, sowie auch meine Specialität in Tricot-Unterkleidern, als: Hemden, Jacken, Hosen, Unterröcken, Leibchen, Kinderkleidchen, Mützchen, Schuhen, Strümpfen, Socken, Handschuhen, in wollen, vegetabilischen und baumwollenen Waaren.

Preise und Muster gratis und franco.

Kelly's Directories (continued)

**Manchester, Salford, Warrington, Bolton, Bury, Rochdale, Oldham, Stockport, Ashton, Stalybridge, Hyde, Mossley, Dukinfield, Altrincham, Sale, Northwich, Wigan, Leigh, Crewe, Nantwich, Macclesfield, Congleton, Sandbach, Middlewich, Knutsford, Runcorn, Widnes, Frodsham, Tarporley, Chester, Birkenhead, Wallasey, Hoylake, Bebington, Neston, Ellesmere Port, Hawarden, Mold, Flint, Holywell, Rhyl, Prestatyn, Denbigh, Ruthin, Wrexham, Oswestry, Llangollen, Corwen, Bala, Dolgelly, Barmouth, Portmadoc, Pwllheli, Criccieth, Carnarvon, Bangor, Llandudno, Colwyn Bay, Conway, Abergele, Llanfairfechan, Penmaenmawr, Beaumaris, Menai Bridge, Holyhead, Amlwch, Llangefni, Aberystwith, Machynlleth, Newtown, Llanidloes, Welshpool, Montgomery, Llanfyllin, Llanrwst, Ffestiniog, Blaenau Festiniog, Bethesda, Llanberis, Caernarvon, Nevin, Abersoch, Llanbedrog, Aberdaron, Llanbedr, Harlech, Tywyn, Aberdovey, Towyn, Abergynolwyn, Llanegryn, Llwyngwril, Fairbourne, Barmouth, Llanaber, Llanbedr, Talsarnau, Penrhyndeudraeth, Llandecwyn, Minffordd, Portmadoc, Criccieth, Pwllheli, Llanbedrog, Aberdaron, Nevin, Abersoch

31) Im westlichen Theile des 11ten Gemeindebezirks, 3 Stunden, 3 Minuten von der Stadt, ist ein neues, gut baues Haus, mit 3 Zimmern, Küche, Keller, worin ein 10, Jahre in Miethe ist, wird sofort mit Nachlaß zu Miethe gegeben.

32) Zwei Häuser, eins mit 3 Zimmern, einem Saal, Keller und 4 Stübungen, 4 Minuten von der Stadt, à 2,000, Dollars; das andere mit 2 Zimmern, Küche und Keller, 4 Minuten von der Stadt, à 1,000 Dollars.

33) Ein Haus mit 3 Zimmern, Küche und Keller, 4 Minuten von der Stadt, à 1,000 Dollars.

34) Ein Haus mit 3 Zimmern, Küche und Keller, 4 Minuten von der Stadt, à 1,000 Dollars.

35) Ein Haus mit 3 Zimmern, Küche und Keller, 4 Minuten von der Stadt, à 1,000 Dollars.

1311. **Niedenau 33** sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller u. s. w., per 1. October, nöthigenfalls auch früher, zu vermiethen.

500. Ein möblirtes Zimmer mit Aussicht auf den Main, monatlich zu vermiethen; Altemainzerstraße 15, 1. St.

500. **Wohnung.** Auf der Eschenheimer Landstraße, nahe vor dem Thor 26 a, ist der 2. Stock zu vermiethen, enthält 6 Zimmer mit allen Bequemlichkeiten; zu erfragen Breitegasse 33, 1. Stock.

501 Ein schön möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Markt 10.

500 Steingasse 22 ist ein 10 Stück haltender Keller zu vermiethen.

501 Ein unmöblirtes heizbares Zimmer ist zu vermiethen; Breitegasse 21, 2. Stock.

501 Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bodenkammern, Kellern ꝛc. ist bis Anfang October zu vermiethen; Sachsenhausen, Brückenstraße 8.

501 **Saalgasse 5** ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Keller und Gewölbe, am besten für einen Metzger geeignet, zu vermiethen und Anfangs October zu beziehen; auch kann Keller und Gewölbe apart vermiethet werden.

1311 Ein freundlich möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; kl. Kornmarkt 3, 2. St.

501 Ein kleines möblirtes Zimmer an einen Herrn; Breitegasse 14, Parterre.

501 **Zu vermiethen** ein möblirtes Zimmer; Domplatz 5, im 2. Stock.

401 Eine Wohnung zu vermiethen Markt 18, im Nebenhause, 1r Stock, enthaltend 3 Zimmer, Küche, ferner 2 Mansarden, Kammer und Boden.

501 **Eck der Bleich- u. Brönnerstraße 43**: 4, 5, 6. 7 Zimmer und Kabinet, Comptoir und Magazin.

Dienstgesuche und Anerbieten.

409 Ein solides Frauenzimmer, welches Liebe zu Kindern hat, sucht auswärts eine Stelle zu 1 oder 2 Kindern.

499 Ein gebildetes Mädchen, das in aller Hand und Hausarbeit geübt ist, wünscht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein, in eine stille Haushaltung; zu erfragen Hammelsgasse 24, im 4. Stock, am Essighaus.

500 Nach auswärts wird ein Mädchen für allein gesucht; Bleichstr. 52.

500 Eine solide Frau sucht noch einige Monatsplätze; Heiligkreuzgasse 11.

500 Ein junger Mann, welcher eine gute Handschrift schreibt, auch französisch spricht, sucht eine Stelle als Auslaufer, Diener, Commissionen zu machen oder sonst dergleichen. Näheres Neuekräme 30, im Laden.

501. Eine perfecte Köchin wird gegen hohen Lohn zu einer vornehmen Herrschaft auf das Land gesucht durch **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

501. Ein Zapfjunge wird gesucht; Judenmarkt 23.

501. Einige Kellner mit und ohne Sprachkenntniß werden gesucht durch **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

501. **Eine zuverlässige Köchin wird für ein hiesiges, kleines Gasthaus gesucht; Lohn zehn Gulden monatlich.**

Gesuche verschiedener Art.

499. Ein kleiner Laden, womöglich mit kleiner Wohnung wird zu miethen gesucht; Bockgasse 13.

Eine Bude in der Mainmesse wird zu miethen gesucht; Bleidenstraße 24.

Bekanntmachungen.

501. Ein Kanarienhahn, hochgelb, mit dunkeln Flügeln und dunkler Haube ist entflogen, um Zurückgabe gegen Belohnung wird gebeten; Markt 19, 3. Stock.

4-4. **Indischer Raffinade 18 kr.** empfiehlt **A. Geiger,** Bockenheimerthorplatz 62.

510. 3—6 Maas gute Morgenmilch sind täglich abzugeben; kl. Eschenheimergasse 38.

Neue Grünekern

und alle übrigen Spezereiwaaren stets in vorzüglicher Qualität und billigstem Preise bei **Rindskopf-Löwenfeld,** 1311 Mainstraße 3.

Verloren!

501. Von der Langenstraße nach der Allerheiligenstraße, zwei Schlüssel an einem Ring, dem Wiederbringer eine gute Belohnung; Langestraße 7, 1. Stock.

Stenographischer Bericht
über die
Wiener Reichstags-Verhandlungen.
Herausgegeben
vom
Wiener Gesang-Verein.
Dritter Band.
Stenographische Protokolle der Sitzungen des Reichstages vom 10. Juli bis 5. August 1848.
Wien, 1848.
Druck und Verlag von Carl Gerold.

Gerichtliche Ankündigung.
Nach §. 302 des Strafgesetzbuches wird hiermit angezeigt, daß der Herausgeber dieses Werkes, Carl Gerold, Buchdruckereibesitzer in Wien, Stephansplatz, Nr. 420, für den Inhalt desselben verantwortlich ist.

Wiener Blätter.
Redigirt von Ludwig August Frankl.
Erscheinen täglich.
Preis für Wien ganzjährig 10 fl. C. M.
Halbjährig 5 fl. C. M.
Vierteljährig 2 fl. 50 kr. C. M.
Mit Postversendung ganzjährig 12 fl. C. M.
Halbjährig 6 fl. C. M.
Vierteljährig 3 fl. C. M.
Wien, 1848.
Druck und Verlag von Carl Gerold.

Wochenblatt-Intelligenz, d. i. Amts-Wochenblatt
der Stadt Hannover. Nr. 1. Sonnabend, den 1. Januar 1842.

Bekanntmachung.

Nachdem der Kaufmann Heinrich Wilhelm Ludwig Meyer hierselbst, Georgstraße Nr. 12, um Ertheilung der Erlaubniß zum Betriebe des Gewerbes eines Pfandleihers nachgesucht hat, so wird dieses Gesuch hierdurch öffentlich bekannt gemacht, damit Jeder, welcher gegen die Ertheilung dieser Erlaubniß Einwendungen zu machen hat, solche binnen 14 Tagen a dato dieser Bekanntmachung bei uns anbringe.

Hannover, den 28. Dezember 1841.

Königliches Polizeiamt.
Lüntzel.

Bekanntmachung.

Nachdem der Kaufmann Heinrich Wilhelm Ludwig Meyer hierselbst, Georgstraße Nr. 12, um Ertheilung der Erlaubniß zum Betriebe des Gewerbes eines Pfandleihers nachgesucht hat, so wird dieses Gesuch hierdurch öffentlich bekannt gemacht, damit Jeder, welcher gegen die Ertheilung dieser Erlaubniß Einwendungen zu machen hat, solche binnen 14 Tagen a dato dieser Bekanntmachung bei uns anbringe.

Hannover, den 28. Dezember 1841.

Königliches Polizeiamt.
Lüntzel.

Bekanntmachung.

Nachdem der Kaufmann Heinrich Wilhelm Ludwig Meyer hierselbst, Georgstraße Nr. 12, um Ertheilung der Erlaubniß zum Betriebe des Gewerbes eines Pfandleihers nachgesucht hat, so wird dieses Gesuch hierdurch öffentlich bekannt gemacht, damit Jeder, welcher gegen die Ertheilung dieser Erlaubniß Einwendungen zu machen hat, solche binnen 14 Tagen a dato dieser Bekanntmachung bei uns anbringe.

Hannover, den 28. Dezember 1841.

Königliches Polizeiamt.
Lüntzel.

Bekanntmachung.

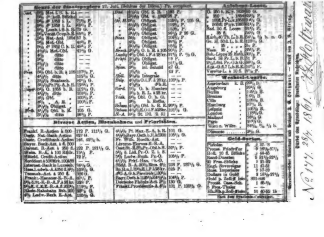
Nachdem der Kaufmann Heinrich Wilhelm Ludwig Meyer hierselbst, Georgstraße Nr. 12, um Ertheilung der Erlaubniß zum Betriebe des Gewerbes eines Pfandleihers nachgesucht hat, so wird dieses Gesuch hierdurch öffentlich bekannt gemacht, damit Jeder, welcher gegen die Ertheilung dieser Erlaubniß Einwendungen zu machen hat, solche binnen 14 Tagen a dato dieser Bekanntmachung bei uns anbringe.

Hannover, den 28. Dezember 1841.

Königliches Polizeiamt.
Lüntzel.

Nr. 294 des Zentral-Handelsregisters für das Deutsche Reich.

Inhalt des Amtlichen Teiles: Deutsches Reich. Preußen. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1910. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1911. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1912. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1913. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1914. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1915. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1916. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1917. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1918. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1919. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1920. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1921. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1922. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1923. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1924. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1925. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1926. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1927. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1928. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1929. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1930. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1931. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1932. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1933. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1934. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1935. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1936. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1937. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1938. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1939. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1940. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1941. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1942. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1943. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1944. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1945. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1946. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1947. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1948. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1949. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1950. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1951. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1952. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1953. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1954. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1955. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1956. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1957. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1958. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1959. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1960. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1961. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1962. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1963. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1964. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1965. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1966. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1967. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1968. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1969. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1970. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1971. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1972. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1973. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1974. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1975. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1976. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1977. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1978. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1979. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1980. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1981. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1982. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1983. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1984. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1985. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1986. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1987. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1988. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1989. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1990. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1991. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1992. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1993. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1994. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1995. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1996. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1997. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1998. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 1999. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2000. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2001. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2002. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2003. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2004. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2005. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2006. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2007. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2008. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2009. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2010. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2011. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2012. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2013. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2014. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2015. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2016. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2017. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2018. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2019. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2020. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2021. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2022. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2023. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2024. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2025. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2026. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2027. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2028. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2029. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2030. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2031. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2032. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2033. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2034. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2035. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2036. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2037. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2038. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2039. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2040. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2041. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2042. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2043. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2044. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2045. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2046. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2047. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2048. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2049. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2050. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2051. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2052. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2053. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2054. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2055. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2056. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2057. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2058. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2059. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2060. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2061. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2062. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2063. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2064. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2065. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2066. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2067. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2068. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2069. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2070. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2071. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2072. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2073. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2074. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2075. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2076. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2077. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2078. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2079. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2080. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2081. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2082. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2083. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2084. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2085. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2086. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2087. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2088. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2089. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2090. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2091. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2092. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2093. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2094. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2095. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2096. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2097. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2098. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2099. Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Anleihescheinen der Preußischen Staatsanleihe von 2100.



Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

nebenst mit den Kaiserlich, Königl. und hohen deutschen Gesandtschaften, und der Frankfurter Postämter und Postanstalten.

(Erscheinet: an Sonntäglichen, Dienstäglichen und Freytäglichen.)

№ 178. Dienstag den 30. Juli 1861.

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, den 30. Juli. Der bedeutendste Artikel der heutigen Nr. des „Nordd. Allg. Z." ist ein Leitartikel über die Reise des Königs nach Baden-Baden. „Daß ihr Zweck, welche ihre geringe Dauer Jedermann bekannt sein wird, ein ausschließlich privater sei, und weder eine Konferenz, noch eine Zusammenkunft mit dem Kaiser Napoleon, bei den gastlichen Gefilden bei Carlsruhe, Gegenstand der Reise sei, darüber ist bereits in der Presse Alles gesagt worden, was gesagt werden kann. Wenn man sich dennoch veranlaßt sieht, sich darüber zu äußern, so geschieht es, weil man sich von fremden Ländern aus bemüht hat, in dieser privaten Reise neue Zeichen für die Absichten der preußischen Politik zu finden. Der Kaiser, der Kaiserin, der Prinzessin hat Niemand irgend ungewöhnliche Zeichen der Ehrerbietung erwiesen, als sie bei Gelegenheit der Reise des Königs nach Ems, Coblenz, Baden-Baden, Stuttgart, Carlsruhe, Darmstadt, Wiesbaden, Frankfurt, Homburg, Bonn, Cöln, Aachen, Düsseldorf, Elberfeld, Barmen, Hannover, Braunschweig, Berlin, Potsdam, Stettin, Danzig, Königsberg, Posen, Breslau, Dresden, Leipzig, Weimar, Gotha, Meiningen, Hildburghausen, Coburg, Bamberg, Nürnberg, Augsburg, München, Ulm, Stuttgart, Carlsruhe, Baden-Baden, Heidelberg, Mannheim

Ihre Arbeit, die Sie Ihnen übersenden, ist mir zugekommen. Ich habe sie mit Interesse gelesen und bin Ihnen für die Zusendung sehr verbunden. Ich habe mich schon lange mit dem Gedanken getragen, eine Arbeit über die Geschichte der Mathematik zu schreiben, und habe auch schon einige Vorarbeiten gemacht, aber ich habe mich bisher noch nicht entschließen können, die Arbeit zu beginnen, weil ich fürchte, daß ich nicht die Zeit finden werde, sie zu vollenden. Ich habe mich deshalb gefreut, daß Sie diese Arbeit übernommen haben, und ich hoffe, daß Sie sie zu Ende führen werden. Ich werde Ihnen gerne alle Unterstützung zukommen lassen, die ich Ihnen geben kann.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ergebener

Felix Klein

Göttingen, 10. Juni 1908

Wilhelm Ostwald

Großbothen

Sehr geehrter Herr Kollege!

Ich habe Ihre Arbeit über die Geschichte der Mathematik mit großem Interesse gelesen. Ich bin Ihnen sehr dankbar für die Zusendung. Ich habe mich schon lange mit dem Gedanken getragen, eine Arbeit über die Geschichte der Mathematik zu schreiben, und habe auch schon einige Vorarbeiten gemacht, aber ich habe mich bisher noch nicht entschließen können, die Arbeit zu beginnen, weil ich fürchte, daß ich nicht die Zeit finden werde, sie zu vollenden. Ich habe mich deshalb gefreut, daß Sie diese Arbeit übernommen haben, und ich hoffe, daß Sie sie zu Ende führen werden. Ich werde Ihnen gerne alle Unterstützung zukommen lassen, die ich Ihnen geben kann.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ergebener

Felix Klein

Göttingen, 10. Juni 1908

Wilhelm Ostwald

Großbothen

Sehr geehrter Herr Kollege!

Ich habe Ihre Arbeit über die Geschichte der Mathematik mit großem Interesse gelesen. Ich bin Ihnen sehr dankbar für die Zusendung. Ich habe mich schon lange mit dem Gedanken getragen, eine Arbeit über die Geschichte der Mathematik zu schreiben, und habe auch schon einige Vorarbeiten gemacht, aber ich habe mich bisher noch nicht entschließen können, die Arbeit zu beginnen, weil ich fürchte, daß ich nicht die Zeit finden werde, sie zu vollenden. Ich habe mich deshalb gefreut, daß Sie diese Arbeit übernommen haben, und ich hoffe, daß Sie sie zu Ende führen werden. Ich werde Ihnen gerne alle Unterstützung zukommen lassen, die ich Ihnen geben kann.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ergebener

Felix Klein

Göttingen, 10. Juni 1908

Wilhelm Ostwald

Großbothen

Sehr geehrter Herr Kollege!

Ich habe Ihre Arbeit über die Geschichte der Mathematik mit großem Interesse gelesen. Ich bin Ihnen sehr dankbar für die Zusendung. Ich habe mich schon lange mit dem Gedanken getragen, eine Arbeit über die Geschichte der Mathematik zu schreiben, und habe auch schon einige Vorarbeiten gemacht, aber ich habe mich bisher noch nicht entschließen können, die Arbeit zu beginnen, weil ich fürchte, daß ich nicht die Zeit finden werde, sie zu vollenden. Ich habe mich deshalb gefreut, daß Sie diese Arbeit übernommen haben, und ich hoffe, daß Sie sie zu Ende führen werden. Ich werde Ihnen gerne alle Unterstützung zukommen lassen, die ich Ihnen geben kann.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ergebener

Felix Klein

Inhalt: Verordnung über Schonzeiten für Wasserwild. Seite 177. — Verordnung über Schonzeiten für Wasserwild. Seite 178. — Verordnung über Schonzeiten für Wasserwild. Seite 178. — Verordnung über Schonzeiten für Wasserwild. Seite 178

Versteigerung einer Behausung zu Sachsenhausen in der gr. Rittergasse,

Montag den 5. August, Nachmittags 3 Uhr, soll in der Behausung des Unterzeichneten, in der gr. Rittergasse zu Sachsenhausen, das daselbst gelegene, mit No. 13 bezeichnete Wohnhaus, nebst Hofraithe, Stallung und Scheuer, öffentlich versteigert werden.

Behausung Lit. N. No. 13 (neu No. 37)

ist dem Jakob Weiß in Neu-Isenburg, Bürgermeister, verkauft worden.

Alle zum Versteigerungshause dem heiligen Geistspital Pflicht gehörige Abgaben, [illegible]

Frankfurt, den 1. Juli 1841. [illegible]

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 6. August, Vormittags 10 Uhr, werden im Versteigerungslokale, neben der goldenen Waage, folgende Gegenstände öffentlich versteigert:

1 Canapee, 6 Stühle mit Pfühl, 2 Kanapee mit Pfühl, 2 Pfeilerspiegel mit Pfühl, 2 Trumeaux, 1 Pfeilerspiegel mit Marmortisch, 2 Sopha-, Schreib- und Kücherschränke, Betten- und andere Möbeln, Kleidungsstücke, Bücher, Porzellan, Glas, Küchengeschirr und Anderes mehr.

Ferner werden in dem Versteigerungslokale, Montag den 9. August, Vormittags 10 Uhr, 1 Kanapee, 1 Pfeilerspiegel, 1 Pfeilerspiegel mit Marmortisch, 1 Trumeau, 1 Schreibschrank, 1 Kücherschrank, 1 Bettstelle, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Spiegel

Neu-Eröffnung. Heute Sonntag, den 7. Juni 1885, Nachmittag von 4 Uhr ab:

„Neue Anlage."

Grosses Militair-Concert

ausgeführt von der Kapelle des Königl. Preuss. Infanterie-Regiments Graf Bose (1. Thüringisches) No. 31, unter Leitung des Königl. Musikdirigenten Herrn Schmidt.

Entrée à Person 10 Pfg. Kinder unter 10 Jahren frei.

Um gütigen Zuspruch bittet

Hochachtungsvoll

Wilhelm der Kleine.

Nr. 1. Ausgegeben und versendet am 1. Januar 1850.

Inhalt: Kundmachung, die Einführung der Gewerbesteuer betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Personal-Einkommensteuer betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Classen- und Einkommensteuer betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Hausklassensteuer betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Grundsteuer betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Verzehrungssteuer betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Stempelgebühren betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Pässen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Gewerbsbefugnissen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Jagdkarten betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Waffenpässen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Fischereikarten betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Hausirpässen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Reisepässen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Heimatscheinen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Aufenthaltsbewilligungen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Niederlassungsbewilligungen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Verehelichungsbewilligungen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Gewerbsbefugnissen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Jagdkarten betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Waffenpässen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Fischereikarten betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Hausirpässen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Reisepässen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Heimatscheinen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Aufenthaltsbewilligungen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Niederlassungsbewilligungen betreffend. — Kundmachung, die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Verehelichungsbewilligungen betreffend.

Kundmachung

die Einführung der Gewerbesteuer betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Gewerbesteuer für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Gewerbesteuer wird nach dem Ertrage der Gewerbe bemessen und beträgt 10 Percent des Ertrages.

Der Ertrag wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Gewerbesteuer wird in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, verliert das Recht, sein Gewerbe auszuüben, bis der Rückstand getilgt ist.

Wer sein Gewerbe ohne Entrichtung der Steuer ausübt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 100 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Personal-Einkommensteuer betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Personal-Einkommensteuer für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Personal-Einkommensteuer wird nach dem Einkommen bemessen und beträgt 5 Percent des Einkommens.

Das Einkommen wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Steuerpflichtigen besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Personal-Einkommensteuer wird in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Classen- und Einkommensteuer betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Classen- und Einkommensteuer für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Classen- und Einkommensteuer wird nach dem Einkommen bemessen und beträgt 5 Percent des Einkommens.

Das Einkommen wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Steuerpflichtigen besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Classen- und Einkommensteuer wird in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Hausklassensteuer betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Hausklassensteuer für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Hausklassensteuer wird nach dem Mietzins bemessen und beträgt 5 Percent des Mietzinses.

Der Mietzins wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Hausbesitzern besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Hausklassensteuer wird in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Grundsteuer betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Grundsteuer für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Grundsteuer wird nach dem Ertrage der Grundstücke bemessen und beträgt 5 Percent des Ertrages.

Der Ertrag wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Grundbesitzern besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Grundsteuer wird in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Verzehrungssteuer betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Verzehrungssteuer für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Verzehrungssteuer wird nach dem Verbrauche bemessen und beträgt 5 Percent des Verbrauches.

Der Verbrauch wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Steuerpflichtigen besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Verzehrungssteuer wird in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Stempelgebühren betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Stempelgebühren für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Stempelgebühren werden nach dem Werthe der Urkunden bemessen und betragen 5 Percent des Werthes.

Der Werth wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Stempelgebühren werden in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Pässen betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Pässen für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Gebühren werden nach dem Werthe der Pässe bemessen und betragen 5 Percent des Werthes.

Der Werth wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Gebühren werden in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Gewerbsbefugnissen betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Gewerbsbefugnissen für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Gebühren werden nach dem Werthe der Gewerbsbefugnisse bemessen und betragen 5 Percent des Werthes.

Der Werth wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Gebühren werden in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Jagdkarten betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Jagdkarten für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Gebühren werden nach dem Werthe der Jagdkarten bemessen und betragen 5 Percent des Werthes.

Der Werth wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Gebühren werden in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Waffenpässen betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Waffenpässen für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Gebühren werden nach dem Werthe der Waffenpässe bemessen und betragen 5 Percent des Werthes.

Der Werth wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Gebühren werden in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Fischereikarten betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Fischereikarten für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Gebühren werden nach dem Werthe der Fischereikarten bemessen und betragen 5 Percent des Werthes.

Der Werth wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Gebühren werden in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Hausirpässen betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Hausirpässen für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Gebühren werden nach dem Werthe der Hausirpässe bemessen und betragen 5 Percent des Werthes.

Der Werth wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Gebühren werden in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Reisepässen betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Reisepässen für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Gebühren werden nach dem Werthe der Reisepässe bemessen und betragen 5 Percent des Werthes.

Der Werth wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Gebühren werden in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Heimatscheinen betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Heimatscheinen für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Gebühren werden nach dem Werthe der Heimatscheine bemessen und betragen 5 Percent des Werthes.

Der Werth wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Gebühren werden in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Aufenthaltsbewilligungen betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Aufenthaltsbewilligungen für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Gebühren werden nach dem Werthe der Aufenthaltsbewilligungen bemessen und betragen 5 Percent des Werthes.

Der Werth wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Gebühren werden in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Niederlassungsbewilligungen betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Niederlassungsbewilligungen für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Gebühren werden nach dem Werthe der Niederlassungsbewilligungen bemessen und betragen 5 Percent des Werthes.

Der Werth wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Gebühren werden in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Kundmachung

die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Verehelichungsbewilligungen betreffend.

Mit Allerhöchster Entschließung vom 15. December 1849 wurde die Einführung der Gebühren für Ertheilung von Verehelichungsbewilligungen für das Jahr 1850 genehmigt.

Die Gebühren werden nach dem Werthe der Verehelichungsbewilligungen bemessen und betragen 5 Percent des Werthes.

Der Werth wird durch eine Commission ermittelt, welche aus dem Vorsteher der Stadt-Hauptmannschaft, einem Beisitzer und zwei Gewerbsleuten besteht.

Die Commission wird jährlich neu gebildet.

Gegen die Entscheidung der Commission ist binnen 14 Tagen die Berufung an die Landesregierung zulässig.

Die Gebühren werden in vierteljährigen Raten eingehoben.

Die Raten sind am 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. October zu entrichten.

Wer mit der Entrichtung einer Rate länger als 8 Tage im Rückstande bleibt, wird mit einer Geldstrafe bis zu 50 fl. belegt.

Stadt-Hauptmannschaft Neustadt, am 1. Januar 1850.

Der Vorsteher: Dr. Ernst Hartmann.

Gastwirthschafts-Verpachtung in Bad Homburg.

491. Die sehr frequente, neben dem Bahnhof gelegene Gastwirthschaft zum „**Gambrinus**“ mit schönen geräumigen Lokalitäten, Gartenwirthschaft und einer Anzahl Miethzimmern ist aus freier Hand unter günstigen Bedingungen zu verpachten und kann nach Wunsch sogleich übernommen werden. Reflektirende wollen sich gefälligst an den unterzeichneten Eigenthümer wenden.

Karl Nagel, Bierbrauermeister.

Zur Wanzen-Vertilgung.

1308 Im Besitze einer Flüssigkeit, deren geeignete Anwendung das Ungeziefer die Wanzen nicht nur vertreibt, sondern auch die ganze Brut derselben zu tilgen vermag, bin ich jederzeit bereit, Bestellungen anzunehmen und in den Wohnungen selbst die unzweifelhaftesten Proben abzulegen. Das Mittel ist geruchlos und in seinen Wirkungen auf den Menschen durchaus unschädlich.

Die beste Garantie für die Zuverlässigkeit der hier anerbotenen Wirkungen möge das verehrliche Publikum darin finden, daß ich auf jegliche Bezahlung solange verzichte, bis sich die resp. Familien von der Solidität dieses Arcanums durch die bestimmtesten Erfahrungen einer radikalen Säuberung ihrer Wohnungen überzeugt haben. Gefällige Bestellungen werden angenommen im „**Erlanger Hof**“, Zimmer No. 17, 2r Stock, Eingang Mausgasse.

Nachschrift. Den resp. Haushaltungen die Selbstverwendung dieses unfehlbaren Vertilgungsmittels zu ermöglichen, wird dasselbe auch in größeren und kleineren Flaschen mit gehöriger Gebrauchsanweisung verabreicht, und ist zu diesem Zwecke jederzeit vorräthig zu haben „**Erlanger Hof**“ No. 25, 2r Stock, Eingang Mausgasse.

Lokal-Veränderung.

Hiermit beehre ich mich meinen werthen Kunden, meiner alten und neuen Nachbarschaft, sowie einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mein seitheriges Geschäfts Lokal **kl. Kornmarkt 8** verlasse und auf die **neue Mainzerstraße 60**, vis-à-vis der Bierbrauerei des Herrn **Schwager**, verlegt habe.

Indem ich für das mir seither geschenkte Vertrauen meinen verbindlichsten Dank ausspreche, bitte ich dasselbe auch fernerhin auf mein neues Lokal übertragen zu wollen, unter Zusicherung reeller und sorgfältiger Bedienung. 1311

Friedr. Aug. Jaeger.

Freiburger garantirte Anlehens-Loose

mit Treffer von Frs. 60,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000 und 6 Ziehungen per Jahr, empfiehlt zu den Tagespreisen das mit dem Verkaufe beauftragte Handlungshaus **Jul. Stiebel** jun. u. Cie., Steinweg 9 (Weidenbusch).

1278 **Röm. Mosaiken und Cameen (Schiller und Göthe)**, zu Nadeln und Ringen sich eignend, verkaufe billigst.

Ph. Ohlenschlager jun.,
alte Mainzergasse 24.

Zu vermiethen.

495 Zu vermiethen eine gut hergerichtete Wohnung, 3r Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Cabinet nebst Zubehör; gr. Bockenheimergasse 4.

496 Drei Zimmer als Geschäftslokal; Döngesgasse 43.

1290 Bleichstraße 4, im 3. Stock ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Paradeplatz 3, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt**. 1275

498 Ein möbl. Zimmer an einen Herrn bis 1. August; alte Mainzergasse 36, 2. St.

1311. **Zu vermiethen:**

Eine helle **geräumige** Wohnung im 1. Stock, eine **mittlere** im 2 Stock, gleich zu beziehen, sowie ein Gewölbe mit Keller und Boden, Ausgang nach der Straße; Allerheiligengasse 8.

500. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Paradeplatz 5, Hinterhaus, 1. Stock.

1278. **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9.

497 In dem neuerbauten Hause (in der Weich), nächst dem Finkenhof, No. 37, ist der erste Stock zu vermiethen und gleich zu beziehen, bestehend aus 5 ineinander gehenden Zimmern, Küche, Speisekammer, s. v. Abtritt, 2 Mansarden, Keller, Antheil an der Waschküche und Gartenvergnügen.

499. 2 große Zimmer, Cabinet, Küche, Kammer; Kälbergasse 4.

499. Zu vermiethen: Nahe am Bockenheimerthor, Neuemainzerstraße 58, 1. Stock, 2 elegant möblirte Zimmer.

499. Stallung für 3 Pferde und ein Zimmer zu vermiethen; Mittelweg 11.

497. Eine freundliche neuhergerichtete Wohnung ist zu vermiethen; Schnurgasse 22, Ecke der Trierischengasse.

1300. Schnurgasse 48 ist der 1. Stock als Geschäftslocal für fl. 300 zu vermiethen.

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neukräme 5.**

1261 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermiethen, vor dem Eschenheimerthor, Unterweg 44.

1301 **Schnurgasse 48 ist ein Meßlokal zu vermiethen.**

496 **Taunusstraße 15** ist der Parterrestock zu vermiethen, 5 Zimmer, Salon, Mansarden ꝛc.; zu erfragen im 1. Stock.

1308 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; zu erfragen Katharinenpforte 26, im Laden.

1276 Ein heizbares Mansardenzimmer mit Garten ist gleich zu beziehen; Seilerstr. 2.

1282 Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör mit Garten zu 190 fl. ist gleich zu beziehen; Seilerstraße 2.

476 **Allerheiligenstraße 77** zwei große Zimmer im 4 Stock **billig** zu vermiethen; Näheres Seilerstraße 1.

Hochstraße 45, 1r Stock, 8 Zimmer und Garten. 1287

1275. Ein oder zwei Zimmer mit Cabinet, möblirt zu vermiethen; Trutz 11.

1275. Zwei möblirte Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zu besehen.

1274. Bockenheimer Chaussee ist eine geräumige Wohnung mit allen Bequemlichkeiten zu vermiethen und jetzt oder später zu beziehen.

491 Neue Mainzerstraße 60 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

501. Am Schlachthaus 2, 3. Stock, ein möbl. Zimmer zu 2 fl. zu vermiethen.

501. 3 große Zimmer sind als Wohnung oder Geschäftslocal zu vermiethen; Liebfrauenstraße 6, 2. Stock.

501. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Altemainzergasse 69.

1311. **Niedenau 35** sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller u. s. w., per 1. October, nöthigenfalls auch früher, zu vermiethen.

500. Ein möblirtes Zimmer mit Aussicht auf den Main, monatlich zu vermiethen; Altemainzerstraße 15, 1. St.

500. **Wohnung.** Auf der Eschenheimer Landstraße, nahe vor dem Thor 26 a, ist der 2. Stock zu vermiethen, enthält 6 Zimmer mit allen Bequemlichkeiten; zu erfragen Breitegasse 33, 1. Stock.

500 Steingasse 22 ist ein 10 Stück haltender Keller zu vermiethen.

501. Altemainzergasse 62 ist der untere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, gleich zu beziehen.

Bekanntmachungen.

Ausverkauf.

Regenschirme à 1 fl., 1 fl. 10 kr. und 24 kr. das Stück;
Cattune à 9 kr. empfiehlt bestens

Frankfurt, Kaiserstraße 26.

Stoffstiefelchen, modernfarbig,

für Damen, Paar 1 fl. 30 kr., Stiefelchen mit Lackspitzen von Leder à Paar 2 fl. 30 kr., Stiefelchen mit Lackspitzen von Sammet à Paar 3 fl. 30 kr. Ferner Sammet-Pantoffeln à Paar 1 fl. 30 kr. empfiehlt

Große-Sandgasse 7, im Hause des Herrn Großhändler Gerstenberg.

Ein junger gebildeter anständiger Knabe, welcher Lust hat, die Handlung zu erlernen, findet Gelegenheit, in meinem Geschäfte sofort einzutreten.

Strumpfwarenlager von C. Tippell.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiesigen und auswärtigen Freunden und Gönnern, sowie dem geehrten Publikum, zeige ich hiermit an, daß ich am Mercurius-Gesellschaft, verbunden mit meinem bisherigen Geschäfte, ein Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft en detail errichtet habe.

Mainz, Schießgartenstraße 68.

M. Liebmann,

Zu verkaufen

1400 Flaschen 61er, schöne Lage, wobei an den Preiscourant, so wie Muster, Weine, Gerichte und Getränkarte, Liste mit Spitzenmuster, Cataloge, Briefe, Visitkarten, Adressen, Rechnungen, Circulaire zu erhalten sind.

Mainz, Schießgartenstraße 68.

Ich, Unterzeichnete, mache Verehrungen zu Ehren Herr Friedrich Kramer, Tanzmeister, zu wissen habe, daß solcher heute abgereiset, indem Sie Mainzer Boden nicht mehr betreten.

Frankfurt am Mayne, den 29. Juli 1861.

Die Tochter des Herrn Kramer, Wittwe Mayer, wohnhaft in Frankfurt am Mayne, Gasse zum Pfauenschwanz, Nr. 1, Eingang Schnurgasse, Nr. 1, Stock hoch, empfiehlt sich zu Verfertigung der Spitzen.

Ein Fischer-Mädchen

in guten Familien, als Kammerjungfer, Gesellschafterin, Kinderfrau, Kindermädchen, Haushälterin, Wirthschafterin, Verkäuferin, Ladenmädchen, Kellnerin, Köchin, Zimmermädchen, Stubenmädchen, Hausmädchen, Waschmädchen, Bügelmädchen, Hausmädchen, Waschmädchen, Bügelmädchen, Hausmädchen, Waschmädchen, Bügel

Die Deutsche Bibliothek in Frankfurt/Main – Deutsche Bücherei in Leipzig
Adickesallee 1, 60322 Frankfurt/Main, Tel. (069) 1525-0, Fax (069) 1525-1010
Deutscher Platz 1, 04103 Leipzig, Tel. (0341) 2271-0, Fax (0341) 2271-444
Internet: http://www.ddb.de, E-Mail: info@ddb.de

Hinweis auf Urheberrechte

Die Deutsche Bibliothek ist eine Bibliothek, die das Ziel hat, die Veröffentlichungen in deutscher Sprache und die deutschsprachigen Veröffentlichungen im Ausland zu sammeln, zu erschließen und zu archivieren. Sie ist eine Bibliothek, die das Ziel hat, die Veröffentlichungen in deutscher Sprache und die deutschsprachigen Veröffentlichungen im Ausland zu sammeln, zu erschließen und zu archivieren.

Die Deutsche Bibliothek ist eine Bibliothek, die das Ziel hat, die Veröffentlichungen in deutscher Sprache und die deutschsprachigen Veröffentlichungen im Ausland zu sammeln, zu erschließen und zu archivieren. Sie ist eine Bibliothek, die das Ziel hat, die Veröffentlichungen in deutscher Sprache und die deutschsprachigen Veröffentlichungen im Ausland zu sammeln, zu erschließen und zu archivieren.

Hinweis auf Urheberrechte

Die Deutsche Bibliothek ist eine Bibliothek, die das Ziel hat, die Veröffentlichungen in deutscher Sprache und die deutschsprachigen Veröffentlichungen im Ausland zu sammeln, zu erschließen und zu archivieren. Sie ist eine Bibliothek, die das Ziel hat, die Veröffentlichungen in deutscher Sprache und die deutschsprachigen Veröffentlichungen im Ausland zu sammeln, zu erschließen und zu archivieren.

Die Lieferung von Kohle, Koks & Briketts für Heizung, Kochen & Warmwasserbereitung wird ab 1. Oktober 1939 nur gegen Abgabe von Bezugscheinen erfolgen. Wir bitten unsere Kundschaft, sich rechtzeitig mit Bezugscheinen zu versehen, damit Lieferungsschwierigkeiten vermieden werden.

Städtische Gaswerke Aue.

Die Lieferung von Kohle, Koks und Briketts für Heizung, Kochen und Warmwasserbereitung wird ab 1. Oktober 1939 nur gegen Abgabe von Bezugscheinen erfolgen. Wir bitten unsere Kundschaft, sich rechtzeitig mit Bezugscheinen zu versehen, damit Lieferungsschwierigkeiten vermieden werden.

Städtische Gaswerke Aue.

Die Lieferung von Kohle, Koks und Briketts für Heizung, Kochen und Warmwasserbereitung wird ab 1. Oktober 1939 nur gegen Abgabe von Bezugscheinen erfolgen. Wir bitten unsere Kundschaft, sich rechtzeitig mit Bezugscheinen zu versehen, damit Lieferungsschwierigkeiten vermieden werden.

Städtische Gaswerke Aue.

Nr. 230 | Jahrg. 92 | Fernruf 2580 | Postscheckkonto Amt Leipzig 14505 | Girokonto Nr. 1 | Bankkonto Stadtbank Aue | Mo., Dienstag, Mittw., Donnerstag, Freitag, Sonnabend | Bezugspreis monatlich 2.40 RM, Postbezug 2.40 RM | Anzeigenpreis: Die 1spaltige mm-Zeile 7 Rpf., Textzeile 20 Rpf. | Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt oder Betriebsstörung besteht kein Anspruch auf Ersatz | Erfüllungsort und Gerichtsstand Aue

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über die Einführung von Bezugscheinen für Kohle, Koks und Briketts.

Vom 1. Oktober 1939 ab werden Kohle, Koks und Briketts für Heizung, Kochen und Warmwasserbereitung nur gegen Abgabe von Bezugscheinen geliefert.

Die Bezugscheine werden von den Gemeindebehörden ausgegeben.

Aue, den 28. September 1939.

Der Landrat.

Kohle

Kohle, Koks und Briketts für Heizung, Kochen und Warmwasserbereitung werden ab 1. Oktober 1939 nur gegen Abgabe von Bezugscheinen geliefert.

Die Bezugscheine werden von den Gemeindebehörden ausgegeben.

Aue, den 28. September 1939.

Der Landrat.

Kohle

Kohle, Koks und Briketts für Heizung, Kochen und Warmwasserbereitung werden ab 1. Oktober 1939 nur gegen Abgabe von Bezugscheinen geliefert.

Die Bezugscheine werden von den Gemeindebehörden ausgegeben.

Aue, den 28. September 1939.

Der Landrat.

Mitgliedschaft und Rechte. — Art. 10. Mitglied einer Gesellschaft kann jeder Schweizer werden, der sich über seine Ehrenhaftigkeit ausweist und sich verpflichtet, die Statuten und Reglemente der Gesellschaft zu beobachten.

Art. 11. Die Mitglieder haben das Recht, an den Versammlungen teilzunehmen, Anträge zu stellen und ihre Stimme abzugeben.

Art. 12. Die Mitglieder haben das Recht, die Schießstände der Gesellschaft zu benutzen.

Art. 13. Die Mitglieder haben das Recht, an den Schießübungen teilzunehmen.

Art. 14. Die Mitglieder haben das Recht, an den Wettkämpfen teilzunehmen.

Art. 15. Die Mitglieder haben das Recht, an den Preisverteilungen teilzunehmen.

Art. 16. Die Mitglieder haben das Recht, an den Festlichkeiten teilzunehmen.

Art. 17. Die Mitglieder haben das Recht, an den Ausflügen teilzunehmen.

Art. 18. Die Mitglieder haben das Recht, an den Vereinsabenden teilzunehmen.

Art. 19. Die Mitglieder haben das Recht, an den Vorträgen teilzunehmen.

Art. 20. Die Mitglieder haben das Recht, an den Diskussionen teilzunehmen.

Art. 21. Die Mitglieder haben das Recht, an den Abstimmungen teilzunehmen.

Art. 22. Die Mitglieder haben das Recht, an den Wahlen teilzunehmen.

Art. 23. Die Mitglieder haben das Recht, an den Ehrungen teilzunehmen.

Art. 24. Die Mitglieder haben das Recht, an den Trauerfeiern teilzunehmen.

Art. 25. Die Mitglieder haben das Recht, an den Gedenkfeiern teilzunehmen.

Art. 26. Die Mitglieder haben das Recht, an den Jubiläen teilzunehmen.

Art. 27. Die Mitglieder haben das Recht, an den Ehrungen teilzunehmen.

Art. 28. Die Mitglieder haben das Recht, an den Trauerfeiern teilzunehmen.

Art. 29. Die Mitglieder haben das Recht, an den Gedenkfeiern teilzunehmen.

Art. 30. Die Mitglieder haben das Recht, an den Jubiläen teilzunehmen.

Supplément. Feuille d'avis No 178. Dimanche 30 Juillet 1861.

Deutsch unten.

Bains de Hombourg.

Kursaal.

Mardi le 30 Juillet 1861,

à 8½ heures du soir:

SOIREE ARTISTIQUE

par le Prestidigitateur **Brunnet.**

L'affiche du jour donnera le détail du programme.

Mercredi le 31 Juillet 1861,

à 8 heures du soir:

GRAND BAL PARÉ.

Le Costume de Bal est de rigueur.

Les cartes d'entrée seront distribuées par l'Administration comme à l'ordinaire.

Nachtrag.

1. Abt, Johann Nepomuk, Ritter von, Abt des Stiftes Strahow, Prälat des Prämonstratenser-Ordens, Doctor der Theologie, Mitglied der Landtafel-Commission, Ritter des Leopold-Ordens, Commandeur des Franz-Joseph-Ordens, Mitglied der Akademie der Wissenschaften, Ehrenbürger der Stadt Prag, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Deutschen in Böhmen, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Prag, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Leitmeritz, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Saaz, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Eger, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Brüx, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Aussig, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Komotau, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Teplitz, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Bilin, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Dux, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Tetschen, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Reichenberg, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Gablonz, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Trautenau, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Braunau, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Hohenelbe, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Neustadtl, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Friedland, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Jungbunzlau, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Leitomischl, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Pardubitz, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Chrudim, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Königgrätz, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Jaromir, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Trautenau, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Braunau, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Hohenelbe, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Neustadtl, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Friedland, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Jungbunzlau, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Leitomischl, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Pardubitz, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Chrudim, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Königgrätz, Ehrenmitglied des Vereines für Geschichte der Stadt Jaromir,

Frankfurter Kurmerein.

Hydrotherapeutische Anstalt Cronthalmühle.

Eröffnet am 1. Mai 1880.

Prospecte gratis durch die Direction.

Dr. Schmidt.

Dr. Schwarz.

Aerztlich-chirurgisches Institut

Dr. Wilhelm Schulz,

Wiesbaden.

Aerztliche Privatanstalten,

Aufnahme chirurgischer und innerer Kranken.

Prospecte gratis durch die Direction.

Dr. Wilhelm Schulz.

Dr. Hermann Schulz.

Dr. Carl Schulz.

Dr. Adolf Schulz.

Dr. Ernst Schulz.

Dr. Paul Schulz.

Dr. Otto Schulz.

Dr. Max Schulz.

Dr. Heinrich Schulz.

Dr. Friedrich Schulz.

Dr. Wilhelm Schulz.

Dr. Hermann Schulz.

Dr. Carl Schulz.

Dr. Adolf Schulz.

Dr. Ernst Schulz.

Dr. Paul Schulz.

Dr. Otto Schulz.

Dr. Max Schulz.

Dr. Heinrich Schulz.

Dr. Friedrich Schulz.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Der Amerikaner ist ein Mensch, der sich in Europa aufhält, um Geschäfte zu machen, und der sich in Amerika aufhält, um Geld zu machen.

Redaktion und Verlag:
Berlin SW. 68, Lindenstraße 3.
Fernsprecher: Amt Moritzplatz, Nr. 13 983.
Abonnementspreis: Vierteljährlich 1,50 Mk. Einzelnummer 10 Pfg.
Anzeigenpreis: Die 1spaltige Petitzeile 30 Pfg.

Arbeiter-Turn- und Sportzeitung

Amtliches Organ des Arbeiter-Turn- und Sport-Bundes.

Bekanntmachungen des Vorstandes.

Bezirk Berlin. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Berlin, Lothringerstraße 37, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Braunschweig. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Braunschweig, Wendenstraße 28, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Hannover. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Hannover, Lange Laube 28, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Niederrhein. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Duisburg, Mülheimerstraße 15, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Nordwest. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Bremen, Bürgerweide 5, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Ostpreußen. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Königsberg i. Pr., Hintertragheim 30, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Pommern. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Stettin, Bismarckstraße 3, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Rheinland. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Köln, Venloerstraße 15, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Sachsen. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Leipzig, Gerberstraße 15, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Schlesien. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Breslau, Gabitzstraße 82, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Südwest. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Mannheim, Meerfeldstraße 32, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Thüringen. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Gotha, Siebleber Straße 1, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Westfalen. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Bochum, Kortumstraße 67, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bezirk Württemberg. Die Bezirksleitung hat ihren Sitz nach Stuttgart, Rosenbergstraße 41, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Bekanntmachungen der Gauleitungen.

Gau Berlin. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Berlin, Lothringerstraße 37, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Braunschweig. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Braunschweig, Wendenstraße 28, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Hannover. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Hannover, Lange Laube 28, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Niederrhein. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Duisburg, Mülheimerstraße 15, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Nordwest. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Bremen, Bürgerweide 5, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Ostpreußen. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Königsberg i. Pr., Hintertragheim 30, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Pommern. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Stettin, Bismarckstraße 3, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Rheinland. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Köln, Venloerstraße 15, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Sachsen. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Leipzig, Gerberstraße 15, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Schlesien. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Breslau, Gabitzstraße 82, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Südwest. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Mannheim, Meerfeldstraße 32, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Thüringen. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Gotha, Siebleber Straße 1, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Westfalen. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Bochum, Kortumstraße 67, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Gau Württemberg. Die Gauleitung hat ihren Sitz nach Stuttgart, Rosenbergstraße 41, verlegt. Alle Zuschriften sind dorthin zu richten.

Die verbotene Frucht.

Roman von Hermann Heiberg. 8. Auflage. Mit Illustrationen von Fritz Reiß. 8. Band.

Die Frau des Weltmannes.

Roman von Hermann Heiberg. 8. Auflage. Mit Illustrationen von Fritz Reiß. 8. Band.

**Die Frau ohne Herz

502 On désire une personne suisse ou française à l'aide de la dame de la maison, demandée Bleichstrasse No. 4.

503 **Gesucht werden** eine Herrschaftsköchin, ein Kutscher, eine Gasthausköchin, Kellner mit und ohne Sprachkenntnisse, Haus- und Küchenmädchen; durch **Joh. Wilh. Müller,** Friedbergerstraße 35.

503 ☞ Gute bürgerliche Köchinnen, sowie Hausmädchen finden sogleich Stellen; Frau **Wüst,** gr. Bockenheimerstraße 20.

504 Ein braves Mädchen wird in eine stille Haushaltung gesucht; Carlsplatz 5, im ersten Stock.

504 Ein reinliches starkes Mädchen, das zu jeder Arbeit willig ist, auch etwas kochen kann, wird gesucht; Papagaigasse 7, 1. St.

504 Ein Mädchen, in allen weiblichen Handarbeiten erfahren, sucht eine Stelle als Stubenmädchen oder zu einem Kind; Bleichstraße 24, im ersten Stock.

504 Es wird **gegen hohen Lohn** ein **starkes Mädchen** für auswärts **gesucht,** welches in der Hausarbeit gründlich ist. Näheres bei Frau **Hofmann,** Trierischegasse 8.

504 Eine gesetzte Person, die gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, wird in eine stille Haushaltung gesucht; Hochstraße 57, erster Stock.

504 **Sehr gute Stellen für Köchinnen, Mädchen allein u. Kindermädchen sind offen bei Frau Hofmann, Trierischeg. 8.**

504 Ein Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist, wird gesucht; Ecke der Allerheiligengasse 86.

504 Ein starkes, zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; gr. Kornmarkt 6, 1. Stock.

505 Köchinnen, Kellnermädchen, sowie Mädchen jeder Art finden die besten Stellen b. d. Compt. **Hensler,** gr. Bockenhstr. 8.

505 Hanauer Landstraße 27, Parterre, wird eine gute Köchin, welche sich auch der Hausarbeit unterzieht, gesucht.

505 Ein Mädchen, das in Hand- und Hausarbeit bewandert ist, wird gesucht; Bornheimerstraße 13, 1. Stock.

505 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, auch sehr gut empfohlen wird, sucht Dienst; Graben 6, 1. Stock.

505 Gesucht eine Magd mit guten Zeugnissen, welche kochen kann; Zeil 6, 1. Stock, im Zimmer sich melden zu lassen.

505 Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich auch Hausarbeit unterzieht, wünscht eine Stelle; gr. Bockenheimerstraße 3, 1. Stock.

505 Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht; Friedhofsweg 20.

505 **Ein kräftiger Hausbursche** mit guten Zeugnissen, welcher gleich eintreten kann, sucht eine Stelle. Näheres bei Wilh. **Hofmann,** Trierischegasse 8.

505 Ein gesitteres Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, welches auch nähen kann, wünscht in einem stillen Hausbalte einen Dienst; zu erfragen Schöne Aussicht 2, 3r Stock.

505 Gesucht ein Monatmädchen; Gelnhäusergasse 11, 2r Stock.

505 Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht; Fahrg. 136.

505 **Ein israel. Mädchen,** welches gut kochen kann, noch nicht hier diente und gleich eintreten kann, **sucht Stelle;** Frau **Hofmann,** Trierischegasse 8.

405. **Ein solides gebildetes Mädchen, das gut bürgerlich kochen und mit Kl. Kindern umgehen kann, wird als Mädchen allein gegen guten Lohn gesucht; Stiftstraße 33.**

504. Es wird in eine stille Haushaltung ein reinliches Mädchen gesucht; Allerheiligengasse 40, im Hofe, rechts 1r Stock.

504. Solide Mädchen erhalten gute Stellen. Frau **Preiß,** Weckmarkt.

504. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht; Saalgasse 14.

504. Ein reinliches Mädchen wird gesucht; Breitegasse 21, 2r Stock.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht baldigst eine Stelle; gr. Eschenheimerg. 72, im Mittelbau.

504. Ein Kindermädchen wird gesucht; Klostergasse 30.

Gesuche verschiedener Art.

502. Zwei unmöblirte Zimmer werden zu miethen gesucht. Näheres Wilhelmerstraße 23, im Comptoir.

501. Ein Keller von 10 Stück Raum wird gesucht; gr. Hirschgraben 23.

504 Es wird ein wenig gebrauchter zweispänniger Wagen mit Verdeck zu kaufen gesucht; Schützenstraße 2, 1r Stock.

503 Es wird für ein älteres Frauenzimmer ein Zimmer ohne Möbel gesucht; zu erfragen Vogelsgesanggasse 10, 2r St.

Bekanntmachungen.

Rettig-Bonbons
für Husten und Brustleiden.
von **Drescher & Fischer** in Mainz.

Loose pr. Pfund	48 kr.
Paquets	14 „
Schachteln	18 „

Alleinige Niederlage bei
W. Th. Rudolph,
1274 Altgasse No. 19.

502. Schähleichene Kohlen zu haben im Schiffe am Geistpförtchen, per Bütte 1 fl. 16 kr.

501. Neue Salzgurken zu haben bei
Fritz Gütschow, Stelzengasse 8.

502 **Zugelaufen.**
Ein großer Hund, kurzhaarig mit rothen und schwarzen Streifen; zu erfragen auf der Expedition dieses Blattes.

505 Samstag Abend wurde von der Bleichstraße zur Hochstraße eine Kindermantille von schwarzem Atlas verloren. Dem Finder eine Belohnung; Hochstraße 31, 2r Stock.

503 Eine Coiffure von lila Taffet wurde vom Theater nach der Taubenhofstraße 9 verloren, woselbst 1. Stock gegen Belohnung abzugeben.

Leim à 20, 24 und 28 kr. per Pfd., beste **Tapezierer-Stärke.**
Stopfen für Wein- u. Bierflaschen, sowie Fassstopfen, gut und billig bei
Gottfried Mæs,
Fahrgasse 16.

504. Ein kl. schwarzer Wachtelhund mit gelbem Halsband hat sich verlaufen; man bittet um Rückgabe; Bendergasse 39.

Feine holländische u. französische
1312 **Liqueure,**
als: Curaçao 48 kr., Extrait d'Absynthe 54 kr., Persico 48 kr., Genêvre 48 kr., Crême d'Orange 48 kr., Crême de Vanille 48 kr., Eau de Noyeaux 48 kr., Goldwasser 1 fl., Parfait d'Amour 48 kr., Anisette 48 kr., Citron 48 kr., Himbeerliqueur 48 kr., Pfeffermünz 48 kr., Bonekamp 48 kr., Kirschwasser 48 kr., ferner: Rum de Jamaica 36 kr., 48 kr., 1 fl. 12 kr., Arrac 48 kr., Cognac 54 kr., Malaga 1 fl. per Flasche, in Partien billiger.
Langestraße 19, im Hofe links.

Neue Grünekern
ganz und gemahlen empfiehlt
1312 **J. B. Glock,** Ecke der Altgasse.

Zum Einmachen:
Gemahlenen, feinen Melis 18 kr., weißen Farin 16 kr. per Pfd. bei
G. G. Hauser, vorm. C. Milani,
1312 Schnurgasse 65.

503. **Neue Grünekern** empfiehlt
J. G. Dürrstein, Mainstr. 8.

504. Neue engl. Bollhäringe, holl. Sardellen per Pfd. 12 kr, reinschmeckendes Mohnöl und feinen starken Weinessig bei
Gottfried Maes, Fahrgasse 16.

1312 **Feinstes Olivenöl**
bei **G. G. Hauser,** vorm. C. Milani,
Schnurgasse 65.

Schöne saftige Citronen pr. Hundert St. 4 fl. 30 kr., bei
L. A. Gerth, Fahrgasse 111.

2312. **Gute Zwetschen** à 6 kr., Birnschnitten 6 kr., ganze Aepfel, Kirschen, Mirabellen, Brunellen, Rosinen, Corinthen, Feigen u. Mandeln, Aepfelschnitzen 10 kr., bei
J. B. Glock, Ecke der Altgasse.

1312. Neue engl. und holländ. Häringe, jährige, in 1/4 und 1/8 Tonnen zu billigen Preisen, holländ. Sardellen in 1/1, 1/2 und 1/4 Anker, 16 kr. per Pfd.
G. G. Hauser, vorm. C. Milani,
Schnurgasse 65.

503. Eine geübte Weißnäherin hat noch Tage frei; Rothekreuzgasse 7.

Verlängerung einer Genehmigung nach dem Wiederaufbaugesetz.

Vom 1. Juli 1931.

Auf Grund des § 2 Abs. 2 des Gesetzes über den Wiederaufbau der durch Kriegseinwirkung zerstörten Gebiete (Wiederaufbaugesetz) vom 5. Januar 1931 (Gesetz-Sammlung S. 1) wird folgendes verordnet:

§ 1. Eine nach § 2 Abs. 1 des Wiederaufbaugesetzes erteilte Genehmigung kann auf Antrag des Genehmigungsinhabers verlängert werden, wenn der Genehmigungsinhaber glaubhaft macht, daß er ohne sein Verschulden nicht in der Lage gewesen ist, innerhalb der Frist des § 2 Abs. 1 Satz 2 des Wiederaufbaugesetzes mit der Ausführung des Bauvorhabens zu beginnen.

§ 2. Der Antrag ist spätestens zwei Wochen vor Ablauf der Frist des § 2 Abs. 1 Satz 2 des Wiederaufbaugesetzes bei der Genehmigungsbehörde einzureichen.

§ 3. Die Verlängerung kann nur einmal und höchstens um ein Jahr erfolgen.

§ 4. Die Verlängerung ist zu versagen, wenn sich die Verhältnisse, die für die Erteilung der Genehmigung maßgebend waren, geändert haben.

§ 5. Die Verlängerung ist zu versagen, wenn der Genehmigungsinhaber nicht glaubhaft macht, daß er ohne sein Verschulden nicht in der Lage gewesen ist, innerhalb der Frist des § 2 Abs. 1 Satz 2 des Wiederaufbaugesetzes mit der Ausführung des Bauvorhabens zu beginnen.

§ 6. Die Verlängerung ist zu versagen, wenn der Genehmigungsinhaber nicht glaubhaft macht, daß er ohne sein Verschulden nicht in der Lage gewesen ist, innerhalb der Frist des § 2 Abs. 1 Satz 2 des Wiederaufbaugesetzes mit der Ausführung des Bauvorhabens zu beginnen.

§ 7. Die Verlängerung ist zu versagen, wenn der Genehmigungsinhaber nicht glaubhaft macht, daß er ohne sein Verschulden nicht in der Lage gewesen ist, innerhalb der Frist des § 2 Abs. 1 Satz 2 des Wiederaufbaugesetzes mit der Ausführung des Bauvorhabens zu beginnen.

§ 8. Die Verlängerung ist zu versagen, wenn der Genehmigungsinhaber nicht glaubhaft macht, daß er ohne sein Verschulden nicht in der Lage gewesen ist, innerhalb der Frist des § 2 Abs. 1 Satz 2 des Wiederaufbaugesetzes mit der Ausführung des Bauvorhabens zu beginnen.

§ 9. Die Verlängerung ist zu versagen, wenn der Genehmigungsinhaber nicht glaubhaft macht, daß er ohne sein Verschulden nicht in der Lage gewesen ist, innerhalb der Frist des § 2 Abs. 1 Satz 2 des Wiederaufbaugesetzes mit der Ausführung des Bauvorhabens zu beginnen.

§ 10. Die Verlängerung ist zu versagen, wenn der Genehmigungsinhaber nicht glaubhaft macht, daß er ohne sein Verschulden nicht in der Lage gewesen ist, innerhalb der Frist des § 2 Abs. 1 Satz 2 des Wiederaufbaugesetzes mit der Ausführung des Bauvorhabens zu beginnen.

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt,
enthaltend die Ankündigen, Preise der hiesigen Gewerbsleute und den Frankfurter Kurszettel mit Eisenbahnen.

(Expedition: am Hollerhofplatz, Schlierbachsgasse Nr. 3.)

№ 179. Mittwoch den 31. Juli 1861.

Gesetzsammlungen.

Im Verlage von **Gebrüder Knauer** in Wien, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

GERMANIA.

Eine Lithographie in feinster Ausführung, einzeln, mit Genehmigt von Fritz Reuter.

Grösse ohne Rand 20 Zoll rhein. hoch, 13 Zoll breit.

Preis: auf chinesisch Papier mit breitem Rand fl. 2. 24. 20.

Diese Lithographie mit weissem Rand eignet sich besonders zur Aufbewahrung von Photographie und Stereoskopien und gewährt einen Rahmenformat zur passenden Zierde.

H. Beckhold.

Buchene Holzkohlen

zum Bügeln, Kochen u. Heiz zu haben bei

Wilh. Armbrüster,

Brandenburgerstraße 16.

Reste Seidenzeuge

für alle Zwecke verwendbar, zu sogenannten billigen Preisen bei der Gebrüder Wissenschaftung von

Theodor Beer, Neuchrüne 32.

Lait de Perles

zur Verschönerung und Erhaltung einer reinen Haut. Bereitet von Dr. Lichtenstädt.

C. Brückner, Coiffeur, Steinweg 2.

Anzeige.

Die Unterzeichneten machen hiermit die ergebene Mittheilung, daß sie das seit dem Jahre 1834 in der Dreikönigsstraße betriebene **Bäckerei-Geschäft** aufgegeben und dasselbe mit dem 1. August d. J. an den designirten hiesigen Bürger und Bäckermeister Herrn **Conrad Ruppel** käuflich überlassen haben.

Indem sie ihren genannten Nachfolger dem Wohlwollen ihrer seitherigen verehrlichen Kunden auf das Beste empfehlen, können sie nicht umhin, den Letzteren, sowie ihrer seitherigen werthen Nachbarschaft für das ihnen in so hohem Grade langjährig geschenkte Vertrauen ihren wärmsten Dank hiermit auszusprechen.

Johann Adam Roeder, Bäckermeister.
Margaretha Roeder, geb. Wedel.

Bezugnehmend auf vorstehende Bekanntmachung des Herrn **Roeder** und Ehefrau erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu widmen, daß ich das erwähnte Bäckerei-Geschäft käuflich übernommen und dasselbe vom 1. August d. J. an auf meine Rechnung eröffnen werde.

Zugleich beehre ich mich hiermit, meiner geschätzten Nachbarschaft sowie den verehrten Kunden meiner Vorgänger, mich mit allen einschlagenden Bäckerei-Waaren bestens zu empfehlen, und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, meine Abnehmer zur vollen Zufriedenheit zu bedienen.

Conrad Ruppel, design. Bürger u. Bäckermeister.

1313 **Carmeliter-Geist**

von den Barfüßer-Carmeliten in Spanien ist wieder angekommen bei

E. Ziegler, Allerheiligengasse 30.

1314 **Dringende Bitte um Hülfe.**

Der triftige Grund zu obiger Bitte ist die höchst beklagenswerthe Lage einer zahlreichen Familie in dem nahen **Bornheim**. Schon seit vier Monaten liegt deren seitheriger Ernährer, ein Mann in den besten Jahren, an einer chronischen Kniegelenkentzündung darnieder, seine frühere Thätigkeit mußte er, als ihn solche befallen, gänzlich einstellen. Und aus Mangel an Verdienst ward die Frau mit ihren **acht** größtentheils noch unerwachsenen Kindern dem bittern Mangel blosgestellt. Von Seiten der Ortsarmen-Commission wird zwar ein Theil der dringendsten Bedürfnisse gestillt, und eine Anzahl mildthätiger Frauen der Nachbarschaft vereinigte sich, dem Kranken abwechselnd kräftige Nahrung zu reichen. Gegenwärtig zwar ist dessen Zustand nicht mehr lebensgefährlich und Aussicht auf Wiederherstellung vorhanden. Bis zu deren Eintritt werden indessen noch Monate hingehen, und nur unter der Voraussetzung, daß dem hart Darniederliegenden stärkende Speisen und Weine zukommen, ist dieselbe zu erwarten. Es geschieht darum gewiß keine Fehlbitte, wenn hiermit edlen Menschenfreunden, deren Frankfurt so viele zählt, die Unterstützung einer schon früher von den verschiedensten Unfällen heimgesuchten, seit Kurzem aber in die allertraurigste Lage versetzten Familie dringend an das Herz gelegt wird.

Zur Annahme und Beförderung von milden Gaben haben sich in Frankfurt bereit erklärt: Die HH. Pf. **Deichler**, kl. Friedbergerstraße 16. — J. F. **Quilling**, Liebfrauenberg 33. — Dr. med. **Ripps**, Altgasse 25. — Pf. **Wehner**, kleiner Hirschgraben 7. — In Bornheim: Pf. **Gollhard**, Wirth C. Ph. **Hoffmann** und Wirth **M. Wissenbach**.

1278. **Chirtings** in allen Qualitäten von 7 kr. an pr. Elle, sowie **Piqué** und **Halb-Piqué** billigst bei ***Theodor Pott***, Schnurgasse 48.

1314. **H. Bechhold,** Allerheiligenstrasse 89, nimmt Bestellungen an, auf:

Durch die Herausgabe dieser schönen billigen Ausgabe der Instrumental-Compositionen für das Clavier allein, die dem grössten Theile des Publicums, ihrer schwierigen Besetzung wegen, nur sehr wenig zugänglich sind, wird einem Jeden, selbst dem Unbemittelsten, Gelegenheit geboten, sich auch mit den Schönheiten dieser Werke bekannt zu machen.

Den Besitzern von Beethoven's Sonaten ist diese Sammlung besonders zu empfehlen.

In Vollständig in circa 300 Notenbogen elegantester Ausstattung in halbmonatlichen Lieferungen zum Subscriptions-Preise von **nur 1½ Ser. per Bogen.**

Der Subscribent erhält als Gratis-Zugabe: ein allegorisches Brustbild Beethoven's.

Prospecte sind durch jede Buch- und Musikalienhandlung gratis zu beziehen.

Beethoven's Thonschöpfungen

(Symphonien, Duos, Trios, Quartetten, Quintetten, Septetten etc. etc.)

für das Pianforte zu zwei Händen mit Bezeichnung des Fingersatzes

arrangirt von

Louis Winkler.

Braunschweig, Henry Litolff's Verlag.

Die erste Lieferung liegt zur Einsicht auf.

Ausverkauf wegen Lokal-Veränderung.

Barège von 10 kr. die Elle an, wollene Stoffe von 12 kr. die Elle an, franz Jaconnet 16 kr. die Elle, gestickte Kragen, Manchetten, Spitzen und Tülle, Schleier, Spitzen-Mantillen von 8 fl. an, Fichus, Châles, Barbes, Handschuhe ꝛc. ꝛc. Brüsseler Kragen außergewöhnlich billig. **Jos. Penne, Zeil 24,** vis-à-vis der Constablerwache.

Ruhrer Steinkohlen Ia Qualität,

für Ofens, Herd- und Maschinenbrand, treffen Anfangs August für mich ein, wofür ich mir Aufträge zur Ausführung direct aus dem Schiffe erbitte. 1306

C. L. Weber, Döngesgasse 27.

Zu vermiethen.

1278 Ein geräumiges Fabriklokal, Comptoir und Kellerraum, gr. Bockenheimergasse 29, im Laden.

501 **Eck der Bleich- u. Brönnerstraße 43**: 4, 5, 6, 7 Zimmer und Kabinet, Comptoir und Magazin.

498 **Meß-Lokal**; Neuekräme 10.

1278 Friedberger Anlage 11 der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Salon, Küche nebst Speisekammer und allem Zubehör; Brettegasse 50.

1278 In schönster Lage der **Zeil** sind 2—5 elegant möblirte Zimmer nebst Dienerzimmer zu vermiethen. Näheres durch Hrn. **Jaffé**, Allee 17.

1303 **Zu vermiethen:**
zwei Etagen von je 5 Zimmern, 2 Cabinetten, Kammern, Küche, zusammen oder getrennt, mit Garten; Krögerstraße 10.

1286 Kl. Friedbergergasse 2, im neuerbauten Hause, ist der 1. und 2. Stock zu vermiethen; zu erfragen daselbst Parterre.

1298 Kl. Kornmarkt 13 ist eine freundliche Wohnung im ersten Stock mit allem Zubehör, sowie mit einem Laden gleicher Erde zu vermiethen.

Guiolettestraße 9 zwei Wohnungen von je 6 Zimmern mit Zubehör und Gartenantheil zu vermiethen. 1306

1307 Ein geräumiges Geschäftslokal im 1. Stock; Neuekräme 5.

502. **Schön möblirte Zimmer,** mit oder ohne Kost; Seilerstraße 9, 2. Stock.

503. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 3 Bodenkammern nebst allen Bequemlichkeiten ist zu vermiethen; Paradeplatz 10.

503. Möblirte Zimmer; Kaffeegasse 5, 1. Stock.

501. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Altemainzergasse 69.

500. Ein möblirtes Zimmer mit Aussicht auf den Main, monatlich zu vermiethen; Altemainzerstraße 15, 1. St.

500. **Wohnung.** Auf der Eschenheimer Landstraße, nahe vor dem Thor 26 a, ist der 2. Stock zu vermiethen, enthält 6 Zimmer mit allen Bequemlichkeiten; zu erfragen Brettegasse 33, 1. Stock.

505. Bibelergasse 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Cabinet nebst Zubehör zu vermiethen; Näheres im Laden.

505. Ein Keller zu vermiethen.

Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; h. d. schönen Aussicht 5.

502. Eine schöne Wohnung im westlichen Theile vor der Stadt, von 5 Zimmern, einer Veranda mit daranstoßendem separatem Garten, Küche, Speisekammer und abgeschlossenem Vorplatz, 2 Mansarden, Keller und Waschküche, für den Preis von fl. 435, bis Ende October, auf Verlangen auch schon früher zu vermiethen.

502. Ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermiethen; Geistpförtchen 10, 1. Stock, vis-à-vis dem Intelligenz Comptoir.

506 1 auch 2 Herren finden billiges möblirtes Zimmer in der Elephanteng. 2.

506 Möblirte Zimmer sind an anständige Herren zu vermiethen; Schnurgasse 51, 3r Stock, Eingang in der Neugasse.

506 Eine Parterrewohnung von 5 Piecen mit Zubehör; gr. Hirschgraben 5, 1r St.

506 Eck der Paulsgasse 3 und Kälbergasse sind 2 Zimmer und Mansarde zu vermiethen.

506 Ein möblirtes Zimmer; Steingasse No. 8.

506 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; große Bockenheimergasse 35.

506 Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Römergasse 8, 3r Stock.

506 Fahrgasse 67 ist im 1. Stock ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen; zu erfragen im Laden 67.

506 Eine neue Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, mit Keller u. Wasser in der Küche, zu dem Preis von 240 fl., ist an stille Familien zu vermiethen und kann gleich bezogen werden; Schäfergasse 5.

1313 Ein möblirtes Zimmer mit **Gartenvergnügen**; am Bockenheimerthor, Reuterweg 10.

1306. **4 Zimmer, Küche u. Mansarde à fl. 250 per Jahr; Bockenheimer Landstr. 65. Näheres im Hause und bei Herrn F. A. Jungé, Bronzefabrik. Daselbst möblirte Zimmer (Chambres garnis. — Furnished rooms.)**

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Oeffentliche Sitzung der gesetzgebenden Versammlung

Donnerstag den 1. August 1861, Nachmittags 3 Uhr.

Tagesordnung:

I. Vortrag der Vorlagen:
1) Der Polizei über die Mängliste;
2) Der Polizei über Straße in Unterrad-Isler;
3) Des Senats-Decrets in specie Bestätigung;
4) Der Verwaltung der alten Bibliothek;
5) Der Verwaltung von zwei Gesuchen über den Main betreffend.

II. Gesetzes-Vorschläge:
1) Des Senats über Abänderung des Artikels 6 Gesetzes;
2) Der Verwaltung des Interessen- und Steuerzuschlags betreffend.

Frankfurt a. M., den 30. Juli 1861.

Präsident der gesetzgebenden Versammlung.

Frankfurter Turnverein.

Oeffentliche Haupt-Versammlung

Mittwoch den 31. Juli, Abends 8 Uhr,

im „Erlanger Hof".

Tagesordnung: 1) Gesetzes-Vorlagen und Statuten. 2) Das große allgemeine deutsche Turnfest zu Coburg betreffend. 3) [illegible]

Der Turnrath.

Bekanntmachung.

Heute, Montag den 5. August, Nachmittags 4 Uhr, soll an Ort und Stelle die Lieferung von 1000 Ruthen Bohnenstangen, per Hundert, in Wiesbaden, im Schützenhofe, öffentlich versteigert werden.

Indem wir die Weinbergbesitzer hiervon in Kenntniß setzen, ersuchen wir sie, sich recht zahlreich einzufinden.

Wiesbaden, den 30. Juli 1861.

Das Hilfs-Amt des Hospitals zum heil. Geist.

Glacé-Handschuhe

4 Knöpfe, 1 Paar 5 Sgr., 1 Paar 6 Sgr., in schwarz und guter Qualität, sind empfohlen bei

Johann Kayser, Zeil 17.

Nicht die Bezeichnung für eine Eigenschaftsquelle gewährt Käufern unter 1 B.

Kunstschul-Anzeigen

Wien, Graben, Bräunerstrasse 5.

Kunstschul-Anzeigen

Wien, Graben, Bräunerstrasse 5.

Kunstschul-Anzeigen

Wien, Graben, Bräunerstrasse 5.

Kunstschul-Anzeigen

Wien, Graben, Bräunerstrasse 5.

Patent. Volta-elektrische Metall-Bürste

von

Julius Imme & Co., in Berlin.

Anerkannt von den hervorragendsten Aerzten bei Gicht, Hämorrhoiden, Kopfschmerz, Rheumatismus, Lähmungen, Nervenschwäche u. s. w. ohne Medicinirung benutzbar. Die elendesten Anstrengungen über Bedarf liegen in unserem Compagnie und gefälligen Anerbieten.

Die in kurzer Zeit bereits in der Residenz eingeführte, enthusiasm Resultate gab

Dr. Moritz Bernhard

ist in Frankfurter, englischer und deutscher Sprache gratis in unserem hiesigen Depot zu haben, woselbst auch unsere Compagnie, die **Nachfrage des Herrn Stevens, welcher durch den Kämpfer geht,** durch die Uebersendung gern stillen wird.

Das alleinige Depot für **Frankfurt a. M** und Umgegend ist bei Herrn

H. Beer, Zeil 39,

die General-Agentur für volta-elektrische Artikel in Düsseldorf:

Stautz & Comp. in Offenbach a. M.

Negligéhauben

empfiehlt in reicher Auswahl zu billigsten Preisen. 1278

Louis Rau, Bleichenstraße 9.

Schnitzelreiner Gartenmobel und Bettstellen

empfiehlt in der billigsten Preise 1274

Gebrüder Marburg, Friedrichsstraße 13.

Wiesbaden.

Zum 1. Januar 1861 ist eine gute billige Metzgerei in der vordern Mauergasse zu vermiethen.

1208 **Gerlach,** die gemeldigst, auf Verlangen gratissen Bilderbogen in der Buchhandlung von Herrn Ferdinand Riedel, Langgasse 27, zu Wiesbaden, sind soeben erschienen. **Gerlach's** Illustrirte Modenzeitung enthält Colorirte und zur Bildung von Figuren geeignete Modelle, sowie Stickmuster, Handarbeiten, Schnitte u. s. w. Abonnement bei obigem Buchhändler Herrn Ferdinand Riedel, Langgasse 27.

Dienstgesuche und Anerbieten.

497 Eine Herrschaft auf dem Lande sucht zum 1. August ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wird als Mädchen gegen sehr guten Lohn gesucht.

505. Brave Mädchen finden Dienste durch das Büreau von **Jos. Hauser**, Fahrg. 1.

505. Ein braves Mädchen sucht eine Stelle als Mädchen allein, welches auch bürgerlich kochen kann und zu aller Arbeit willig ist; zu erfragen Lanzestraße 38.

505. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Markt 20.

505. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Stiftstraße 18.

505. Eine perfecte Köchin, welche mehrere Jahre bei einer Herrschaft war und gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle.

506. Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse hat, zu aller Arbeit willig ist, sucht Stelle als Mädchen allein; Altem. inzerg. 80.

506. Eine anständige junge Frau, welche kochen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gründlich versteht, auch Kinder zu erziehen fähig ist, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle; Finkenhofstraße 13.

506. Ein kräftiger Bursche, der gut mit Pferden umzugehen versteht, kann sofort eintreten; Judenmauer 9.

506. Zwei tüchtige Packer mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch das Büreau von **Jos. Hauser**, Fahrgasse 1.

506. Gesucht wird ein Mädchen, das zu aller Hausarbeit willig ist; gr. Gallusg. 3.

506. Kellner mit und ohne Sprachkenntnisse, sowie ein gewandter Auslaufer werden sofort gesucht d. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimerstraße 8.

506. Ein Monatmädchen wird gesucht; kl. Eschenheimergasse 2, 1. Stock.

506. Nach auswärts wird ein Mädchen für allein gesucht; Bleichstraße 52.

506. Ein anständiges Mädchen, welches sehr schön waschen und bügeln kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, gutes Lob erhält, sucht eine passende Stelle als Hausmädchen oder in einen Gasthof als Zimmermädchen; Klostergasse 22.

Bekanntmachungen.

Java-Kaffee:

brauner	36 kr.,
Menado	34 „
grüner	32 „
gebrannter	40 à 44 „

1292 **Allani-Minoprio.**

1306. Alle Sorten Java-Kaffee, Mocca, Thee, Melis ꝛc. zu billigen Preisen.

Karl Andreae,
gr. Eschenheimergasse 25.

507 **Neue Salzgurken**
bei **W. Schenk**, Stiftstraße 19.

507. Ein Mädchen, welches Kleider machen und auch weiß nähen kann, hat noch einige Tage frei; zu erfragen Katharinenpforte im Laden 2.

506. Eine graugescheckte Katze hat sich verlaufen; dem Wiederbringer eine Belohnung; Fahrgasse 7.

507. Gothaer **Servelat-, Jungen-, Roth-** und **Knackwürste**, vorzügliche **Schwartenmagen**, mager und sehr zart.
W. Schenk, Stiftstraße 19.

1314. Thonto Paard, ächter M van Deldend Zoonen, vorzügliche Qualität, um damit zu räumen zum Einkaufspreis, bei
Andr. Geiger, Bockenheimerthorplatz 62.

505. Ein Mädchen, welches im Flicken u. Weißzeugnähen geübt ist, wünscht Beschäftigung im Hause. Zu erfragen alte Mainzergasse 18.

Bestes Salatöl, reinschmeckend, 16 kr. pr. Schoppen, **ächten Weinessig**, empfiehlt
J. M. Schreiber, Eschenheimergasse 30.

508. Es kann ein ordentlicher Mann Schlafstelle erhalten; kl. Eschenheimerg. 9.

506. Ein kleincarrirter Kinderpaletot mit braunem Besatz ist am Montag Nachmittag auf der ersten Bank hinterm Sandhofe liegen gelassen worden. Gegen Belohnung abzugeben: gr. Hirschgraben 5.

Bekanntmachungen.

1314. Meiner ausgedehnten

Meyer's Conversation-Lexikon,

resp. auf zweite Auflage,

Zwei Bände hoch, in vier Halbfranzbänden Mainzer Subscriptionspreis.

Die Subscription erstreckte sich auf

Jaeger'sche Stahl-, Papier- & Landkartenhandlung,

Domplatz 8.

Spitzen-Mantillen, Chales,

empfiehlt wegen vorgerückter Saison zu den billigsten Preisen 1314

Gustav Könnpert, Steinweg 3.

Geschäfts-Veränderung.

1314. Meinen werthen Kunden, Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von Langgasse No. 4 hierher verlegt habe.

W. J. Wurz, Schlossermeister.

Heute Mittwoch, den 24. Juli, Abends 8 Uhr:

Harmonie-Musik.

Z. M. Gerstenbrand, Kapellmeister.

Ungeschorene 1858er (weiher) pr. Flasche 32 Xr.,
Forchheimer 1858er " " 36 " Ohne Glas.
Wachenheimer 1858er " " 30 "

Carl Ellers, Langgasse 29.

Crinolines in Shirting, Tüll u. Piqué, sowie auch einfache Stahlröcke empfiehlt zu billigsten Preisen

Louis Raue, Weidenstr. 9.

Manufactur, Fabrgasse 13a, der Dömgasse über.

Ich empfehle meine selbstgefertigten, weiten und engen Cravatten zu den billigsten Preisen bei 1 fl. 45 kr. ct. **Cravattenfabrikant Schmidt.**

Gänzlicher Ausverkauf

in Roden-, Blouses- und Westenstoffen, Drills und coll. Herrenstoffen in allen Größen und Farben zu bedeutend billigeren Preisen, September 9.

Hier, Langgasse 20, gegenüber Schloßplatz, befindet sich mein Engrosslager in den besten Qualitäten, welches ich, um damit zu räumen, von heute an zu meinen Engrospreisen verkaufe. Ich bitte daher alle Diejenigen, welche Bedarf in Kleiderstoffen haben, meine Waaren in Augenschein zu nehmen, da ich überzeugt bin, dieselben zu den vortheilhaftesten Bedingungen zu kaufen.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt bis 30%.

Wilhelm Hirsch, Langgasse 20.

Im „Rasighaus“ Rheinische Vocal-Quartett.

Anfang 8 Uhr. Entree 20 Pfg. Ende 10 Uhr.

Photographie-Albums

in reicher Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

Friedrich Bremer, Kirchgasse 3.

Kalkwasser-Heilanstalt „Nerobad“ in Wiesbaden.

Kleesamenhandlung, Heilgymnastik und Wasserheilkunde.

Bur. d. Nerobad. Dr. Lindemann, Dr. Engelmann.

1278 **Kleesamen zu verkaufen.**

In den nächsten Tagen beginnt das Ausdreschen meiner diesjährigen Kleesamenernte über welche ich Reflectirende hier und schriftl. Bestellungen von 5–6 Zentnern an, gegen Baarzahlung, franco Bahnhof Wiesbaden, zu den billigsten Preisen und schönster Waare entgegen sehe. D. Petersen, in Erbenheim.

Empfehlung.

1261 Der Unterzeichnete, von Frankfurt, ist bei hiesigem Herrn Friseur Schäfer, Webergasse 2, eingetreten, und empfiehlt sich zur Ausführung aller in sein Fach einschlagenden Arbeiten, mit der Versicherung reellster Bedienung.

Wiesbaden, 7. Sept. 1861. **Carl Heun.**

1274 Hiesiger Privatier wünscht sich mit einem Capitalisten zu assoziiren. Gefl. Offerten unter **C. Ebel** in Wiesbaden.

Anfragen, ohne Kosten für mich, werden gerne ertheilt.

Zu verwerthen:

Gebrauchte 100 bis 200 Stück in Bierbrauerei, und 3 Zentner Hopfen in Cigarren, alle Sorten, sind billigst abzugeben; zu erfragen im Tagblatt, in welcher Expedition.

Stoffstiefeletten, Kalbstiefeln,

ca. 7000 Paar, bedeutend billiger, als in jeder Zeit, in Folge, da ich mich vom Geschäft zurückziehe, à 1000 Thlr. Extra-Rabatt hingesetzt. Ferd. Schmidt, Schuhmacher, Langgasse 20.

901 **Bohnenmehl** bei J. H. Hebert Sohn, 7. Kirchgasse 7.

Zu verkaufen.

3809. Ein Hausplatz an der Lehe-Straße hier in Bremerhaven Nummer 20 mit 6 Ruthen Front und 20 Ruthen Tiefe, worauf 1 Wohnhaus mit 2 Etagen und 1 Keller, 1 massiver Schlachthaus mit 100 Fuß und 1 Stallgebäude mit 50 Fuß Länge, sowie 1 Kuhstall für 6 Kühe steht. Näheres

3810. Eine eng. Scheibenbüchse, 1 Jagdtasche, 1 Pulverhorn, 1 Kugelform, 1 Kugelzieher, 1 Jagdmesser, 1 Hirschfänger, 1 Jagdstock, 1 Paar Jagdstiefeln, 1 Paar Jagdschuhe, 1 Paar Jagdgamaschen, 1 Jagdhut, 1 Jagdrock, 1 Paar Jagdhosen, 1 Jagdweste, 1 Jagdmütze, 1 Jagdtasche, 1 Jagdmesser

508. Ein Frauenzimmer, welches perfekt Kleidermachen kann, wird gesucht, d. d. Comptoir **Heusler**, gr. Bockenheimerg. 8.

507. Ein ordentliches williges Kindermädchen wird gesucht; Roßmarkt 7, 1r St.

506. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht in einem anständigen Hause eine Stelle, durch Frau **Barthel**, Kerbengasse 4.

507. Ein reinliches Mädchen sucht Monatplätze; Rittergasse 114.

507. Am Affenthor 5 wird ein reinliches Bäckermädchen gesucht.

Ein ísr. Mädchen, das noch nicht hier gedient hat, bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, sucht Dienst; Schäfergasse 1, 1r Stock.

507. Ein reinliches gesittetes Mädchen, das gut kochen kann und sich einiger Hausarbeit unterzieht, wird gesucht. Es mögen sich aber nur solche melden, die sich über ihr Wohlverhalten und längere Dienstzeit in einem guten Hause ausweisen können; Oederweg 18, 1r Stock.

1314. Es wird ein Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen kann. Zu erfragen Schäfergasse 1, 3 Stiegen hoch.

507. Ein solides Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht und waschen kann, wird gesucht; Fahrgasse, gold. Löwenpl. 58.

507. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, sucht Dienst. Zu erfragen Kühgasse 5, 2r Stock.

507. **Man sucht gegen hohen Lohn** und freundliche Behandlung ein reinliches Mädchen, das gut kochen kann u. gründlich in der Hausarbeit ist. Näheres bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

507. Es wird ein Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen und die Hausarbeit verrichten kann, auch ein Stubenmädchen, das mit kleinen Kindern umgehen kann; Allerheiligengasse 20, im Vorderhaus.

Ein Mädchen, das sehr gut kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, sucht Stelle als Köchin oder als Mädchen allein. **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

508 Ein ordentliches Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, sucht einen Dienst; zu erfragen Trierischerplatz 5, im Laden.

507. Eine perfekte Köchin, welche sich etwas Hausarbeit unterzieht, sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. **Bender**, Graben 39.

507. Ein Hausbursche wird gesucht; Stelzengasse 17.

504. Ein gesetzter Mann, mit den besten Zeugnissen, sucht eine Stelle als Auslaufer oder Hausbursche. **Bender**, Graben 39.

507. Ein solides Mädchen, in Hand- u. allen Hausarbeiten gründlich erfahren und nur wegen Abreise seiner Herrschaft wechselt, sucht eine Stelle. **Bender**, Graben 39.

504. Ein gebildetes Mädchen, welches bisher bei Kindern war, alle Handarbeit, Kleidermachen, gut rechnen und schreiben kann, sucht eine Stelle, am liebsten zu größeren Kindern. Frau **Hofmann**, Trierischeg. 8.

Gesuche verschiedener Art.

502. Zwei unmöblirte Zimmer werden zu miethen gesucht. Näheres Wilhelmerstraße 23, im Comptoir.

507. Ein gebrauchter Schiebkarren wird zu kaufen gesucht; Fahrgasse 123.

505. Ein bejahrtes Frauenzimmer sucht bei ordentlichen Leuten eine unmöblirte Stube. Näheres Münzgasse 3.

1314. Drei gebrauchte Schraubstöcke werden zu kaufen gesucht bei **W. J. Wurz.**

Bekanntmachungen.

Neue Häringe billigst.

1309 **G. Sartorio.**

---

508 Neue holl. Vollhäringe, neue engl. Häringe, neue Grünekern, feinste Emmenthaler, neue Holländer, Edamer und Limburger Käse, Tafelbutter, Kochbutter, bei

M. Nuß, Gallusgasse.

Neue Grünekern

und alle übrigen Spezereiwaaren stets in vorzüglicher Qualität und billigstem Preise bei **Rindskopf-Löwenfeld**, Mainstraße 3.

Für Wirthe und Wiederverkäufer schöner saftiger **Schweizerkäs** in Commission und sehr billig bei

Gottfried Maes,

ahrgasse 16.

Zoologischer Garten.

Heute Sonntag, den 15. Juli 1900, Nachmittags 4 Uhr:

Concert.

Mittag-Conc. Nr. 3, Tannhäuser, Nr. 3, Ouverture, Schwarzwald-Impressionen, Nr. 1906.

Abends 8 Uhr: **Gastspiel-Vorstellung** des Herrn Director Ernst Hoffmann.

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Morgen Montag, den 16. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 17. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 18. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 19. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 20. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 21. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 22. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 23. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 24. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 25. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 26. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 27. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 28. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 29. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 30. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 31. Juli 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 1. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 2. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 3. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 4. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 5. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 6. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 7. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 8. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 9. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 10. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 11. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 12. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 13. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 14. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 15. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 16. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 17. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 18. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 19. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 20. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 21. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 22. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 23. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 24. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 25. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 26. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 27. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 28. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 29. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 30. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 31. August 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 1. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 2. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 3. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 4. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 5. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 6. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 7. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 8. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 9. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 10. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 11. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 12. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 13. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 14. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 15. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 16. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 17. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 18. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 19. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 20. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 21. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 22. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 23. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 24. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 25. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 26. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 27. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 28. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 29. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 30. September 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 1. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 2. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 3. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 4. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 5. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 6. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 7. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 8. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 9. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 10. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 11. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 12. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 13. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 14. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 15. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 16. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 17. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 18. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 19. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 20. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 21. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 22. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 23. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 24. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 25. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 26. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 27. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 28. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 29. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 30. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 31. Oktober 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 1. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 2. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 3. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 4. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 5. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 6. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 7. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 8. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 9. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 10. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 11. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 12. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 13. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 14. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 15. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 16. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 17. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 18. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 19. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 20. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 21. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 22. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 23. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 24. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 25. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 26. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 27. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 28. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 29. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 30. November 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 1. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 2. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 3. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 4. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 5. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 6. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 7. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 8. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 9. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 10. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 11. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 12. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 13. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 14. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 15. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 16. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Montag, den 17. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Dienstag, den 18. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Mittwoch, den 19. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Donnerstag, den 20. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Freitag, den 21. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Samstag, den 22. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto: Ernst Hoffmann. Valentin: Ernst Hoffmann.

Sonntag, den 23. Dezember 1900, Abends 8 Uhr:

Gastspiel-Gastspiel „Faust".

Faust: Ernst Hoffmann. Mephisto:

1309 **Zu vermiethen:**
Ein herrschaftliches **Besitzthum** auf der Bockenheimer Chaussee, nebst Stallung und allen Bequemlichkeiten. Näheres bei **A. Speeth,** im Türkenschuß.

1278. Im **Mittelpunkt der Stadt** ist eine **herrschaftliche Wohnung** im 1. Stock, enthaltend 8 Piecen, wobei ein großer Salon, Küche, nöthige Dienerzimmer ꝛc. **preiswürdig zu vermiethen.** Näheres durch
Julius Jaffé, beeidigter Sensal.

507 Näh- und Strickarbeit wird schnell besorgt; Fahrgasse 31, im Cigarrenladen.

507 Ein Schuhmacherlehrling gesucht; Bockgasse 10.

507 Kappen und Cravatten, sowie alle Art Reparaturen von Herrenkleidern werden billig besorgt. **Benedikt Ilek,** Klostergasse 9.

507 Auf soliden 1. Ansatz werden fl. **5000** gesucht durch
Heinr. Juden, Friedbergerstraße 45.

505 Ein Mädchen, welches geläufig französisch spricht, nähen kann und alle feinen Handarbeiten versteht, wünscht sich in einem Geschäfte zu placiren. Näheres in der Expedition d. Bl.

597 **Zu vermiethen:** Eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche u. s. w. im 3. Stock, mit Aussicht auf Paradeplatz und Zeil, ist ganz oder getheilt an stille Leute zu vermiethen und gleich zu beziehen.

Miethe-Gesuch.
506 Ein oder zwei möblirte Zimmer mit 2 Betten für zwei ruhige Herrn (wovon der eine den größten Theil des Jahres auf Reisen) werden in der Nähe der Hauptwache zu miethen gesucht. Gefällige Offerten werden erbeten: gr. Eschenheimerg. 23, im Laden.

505. Ein braves Mädchen von 14—15 Jahren findet dauernde Beschäftigung an einer Maschine. Näheres bei Herrn **L. F. Föll,** Eck der Fahr- und Allerheiligeng.

1314 Da die Schul-Ferien vorüber sind, so bitte ich die Schüler und Schülerinnen, welche an meinem französischen Unterricht Theil zu nehmen wünschen, sich baldigst bei mir zu melden. Prof. **V. Dubourg,** neue Mainzerstraße 48.

507 **Stelle-Gesuch.**
Ein junger Mann, 29 Jahre alt, mit guten Zeugnissen versehen, sucht einen Platz als Auslaufer oder sonstige Beschäftigung, kann nöthigenfalls auch Caution stellen. Gefällige Adressen wolle man abgeben Kälbergasse 4 bei Posamentier Grahl.

Zu vermiethen:
eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern, einem großen Salon und großem Garten, auf Verlangen kann auch Stallung und Remise dazu gegeben werden, nahe an einem Hauptthore. Das Nähere bei 1313
S. Mannheimer, Biebergasse 8, neben dem Theater.

1314 Einige fleißige Mädchen können dauernd beschäftigt werden; Schnurg. 69, 1. St.

Fertige **Friedhofkreuze** in Auswahl bei **J. H. Bein,** Lackirer, Schlesingerg. 10.

507. Ein hiesiger Mann, der eine schöne Hand schreibt, sucht Beschäftigung.

1278. Trutz 37 der 1. Stock zu vermiethen. Näheres neue Taubenstraße 13, 1. St.

Verlag von Ferdinand Enke in Stuttgart. Postfach.

Bd. Bd. Bd.

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Hyperämie als Heilmittel.** Zweite, vollständig umgearbeitete Auflage. Mit 106 Abbildungen im Text. 1908. M 16.—, geb. M 17.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Technik der Stauungshyperämie.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie in der Praxis.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Gelenkerkrankungen.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Knochenerkrankungen.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Weichteilerkrankungen.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Nervenerkrankungen.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Lungenerkrankungen.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen der Harnorgane.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen der Geschlechtsorgane.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen des Darmkanals.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen der Bauchorgane.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen der Haut.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen des Kopfes.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen des Halses.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen der Brust.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen der Extremitäten.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen des Rückens.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen des Beckens.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen des Kopfes.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen des Halses.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen der Brust.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen der Extremitäten.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen des Rückens.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Bier, Dr. August, Professor der Chirurgie in Berlin. **Die Stauungshyperämie bei Erkrankungen des Beckens.** Mit 3 Abbildungen im Text. 1909. M 1.—

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Erscheint täglich Abends. Preis vierteljährlich 1 fl. 30 kr.
Insertions-Gebühren 3 kr. für die Zeile.

№ 110. Freitag, den 20. April 1860.

Bekanntmachung, betreffend die Haltung der städtischen Feuerwache.

Nachdem die Feuerwache auf dem Rathhause, wegen Vornahme der Reparatur des Rathhauses, in das Gebäude der Stadtbibliothek verlegt worden ist, so wird dieß hiermit zur Kenntniß des Publikums gebracht.

Frankfurt, den 19. April 1860.

Der Rath der freien Stadt Frankfurt.
Fichard.

Bekanntmachung.

Waldheim bei Mainzer Freiberg.

Die Gemeinde Waldheim bei Mainzer Freiberg verkauft

ca. 1000 Ster Brennholz

aus ihren Gemeindewaldungen, Distrikt Waldheim, Distrikt Schlehdorn, Distrikt Hohenstein und Distrikt Hohenstein-Ost, Distrikt Hohenstein-Ost, Distrikt Hohenstein-Ost,

Tapeten-Versteigerung.

Freitag den 2. August, Vormittags 10 Uhr, werden auf hies. Auctionslokale

eine Partie Tapeten und Borduren,

Je gegen gute Baaren Zahlung öffentlich versteigert.

Borplatz-Tapeten

in den Bezugsmöglichkeiten gegen baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden ver-

C. Seidlmeyer, Auctionator.

1393

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 5. August, Vormittags 9 Uhr, werden auf hies. Auctionslokale gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 weiß Canevas, 2 Sopha, 1 Kinderbett, 2 complette Betten, 2 Spiegel, 1 großer Tischteppich, 1 Waffen, 2 Schreibtische, 6 Rohrsessel, 1 Kommode, 10 Tische, 1 Nähtischlein, Bettwerk, Spiegel in Holz- und vergoldeten Rahmen, verschiedene Commoden, weiß und Kattunvorhänge, 4 Lustre, Porzellan, Glaswerk, Küchengeschirre, Tapezierer Handwerkszeug ꝛc.

in den Bezugsmöglichkeiten, Zahlungsmittel, gegen baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Seidlmeyer, Auctionator.

1391

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 6. August, Vormittags 9 Uhr, werden auf hies. Auctionslokale gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 Kanapee, 6 Sessel mit Pfühl, 2 Canapee mit Pfühl, 2 Sessel mit Pfühl, 2 Kanapee verschiedene mit rothe Kattun Ueberwurf, Schränke und Küchenschränke, Kasten und andere Möbel, Spiegel in Holz- und andern Rahmen, Betladen und Bettwerk, Kasten und Waschtische, Sprungfedern, Tischteppiche, Glas- und Porzellanwaaren, Küchengeschirre ꝛc. ꝛc. gegen baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Seidlmeyer, Auctionator.

Am Ende der Versteigerung, Donnerstag von 2—3 Uhr werden 2 Kühe versteigert.

1395. **Photographie-Album**, das Neueste, **Photographie-Rahmen** in Nußbaum Holz, Neuheit billigst bei

M. Steinhardt, vorm. **O. Lehner**, gr. Gallusgasse 5.

300 In allen Fällen werden die höchsten Preise dafür zu bezahlen.

Die Frankfurter Entbindungsanstalt

im Jahre 1860 an Geschenken erhalten:

1860.		
Jan. 31.	Dem Institute	6 Kr.
" 31.	" Herrn Seebald Schweitzer	15. "
Febr. 29.	" Herrn Dr. Ed. Schmidt z. Rhein. Hof	1. "
März 31.	Herrn H. L. Schmidt zum Thurn Taxis'schen Hofe wegen Uebersendung einer Sammlung	30. "
März 31.	Herrn H. C. L. bei Anlaß seiner Verehelichung	1. "
April 30.	" Herrn Dr. Ed. Schmidt für die gütige Besorgung	1. "
" 30.	" Herrn J. C. in dem neuen Waisenhause	1. "
" 30.	" Herrn J. C. in dem neuen Waisenhause	1. "
" 30.	" Herrn J. C. in dem neuen Waisenhause	1. "
" 31.	" Herrn Pfg. Fischer von Wiesbaden für Zeitungen	1. "
Juni 13.	Von Ihro regier. gütigster Hebamme	2. "
" 30.	" Herrn Meyer und Morgenstern wegen Uebersendungen	2. "
Juli 5.	Anstatt Neujahr und Ostern Besorgungen bekommen	30. "
" 10.	" Herrn Dr. Ed. Schmidt für Besorgung 12 neue Bücher	1. "
" 10.	" Herrn Dr. Ed. Schmidt bei der Heirat seiner Tochter Marie Johanna	1. "
Nov. 21.	" Herrn Dr. M. R.	1. "
" 30.	" Herrn J. C. . . . . in Ostheim für einige Besorgungen	1. 45.
" 30.	Herrn Gräfin Caris Geburtstag 4 Dukaten.	
" 30.	" Herrn Dr. Ed. Schmidt für Besorgung 4 Bücher, Zeitschriften, 2 Schriften	

Insinuiert: 118 fl. 31 kr.

Ferner sind die Geschenke von Herrn Bürgermeister Speltz und Gemahlin, welche Ihnen Gelegenheit in Ihrer Wohnung zu besichtigen, so wie die Geschenke von Herrn Stadtrath Heydenreich

Am Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Sonntag und Feiertag:

Zoologischer Garten.

Grosse Concerte
der Kapelle des Königl. Bayerischen 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz“.

Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pfg.

Concert,

Mittwochs von 4 Uhr Nachm. b. Abds. Samstags Nachmittags 3½ Uhr.

Entree 50 Pfg. Abonnements-Billets à 10 Mk. sind an der Kasse zu haben.

Meyer's Conversations-Lexikon,

4. Auflage, 15 Bände, 1885—1892, in Halbleder gebunden, wie neu, für 100 Mk. zu verkaufen.

Gefl. Offerten unter **Meyer** an die Expedition dieses Blattes.

Handy Steamship Agency

Passage-Billets nach allen Häfen der Welt.

Wechsel auf Amerika, England, Frankreich, Italien, Schweiz, Belgien, Holland, Spanien, Portugal, Skandinavien, Russland, Türkei, Griechenland, Egypten, Indien, China, Japan, Australien.

Geld-Einzahlungen und Auszahlungen.

Agentur der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Agentur der Red Star Line.

Agentur der Holland-Amerika Linie.

Agentur der Cunard Line.

Agentur der Anchor Line.

Agentur der Inman & International Line.

Agentur der Guion Line.

Agentur der Allan Line.

Agentur der Dominion Line.

Agentur der Thingvalla Line.

Agentur der Canada Pacific Line.

Agentur der Nord-Deutschen Lloyd.

Agentur der Transatlantischen Dampfschiff-Gesellschaft.

Agentur der Italienischen Dampfschiff-Gesellschaft.

Agentur der Austro-Americana.

Agentur der Fabre Line.

Agentur der Cosulich Line.

Agentur der Peninsular & Oriental Steam Navigation Company.

Agentur der Messageries Maritimes.

Agentur der Pacific Mail Steamship Company.

Agentur der Occidental & Oriental Steamship Company.

Agentur der Australischen Dampfschiff-Gesellschaft.

Agentur der Japan Mail Steamship Company.

Agentur der Shanghai Steam Navigation Company.

Agentur der Nippon Yusen Kaisha.

Agentur der Pacific Coast Steamship Company.

Agentur der Northern Pacific Railroad.

Agentur der Canadian Pacific Railway.

Agentur der Great Northern Railway.

Agentur der Chicago, Milwaukee & St. Paul Railway.

Agentur der Chicago, Burlington & Quincy Railroad.

Agentur der Wisconsin Central Railway.

Agentur der Chicago & Northwestern Railway.

Agentur der Union Pacific Railroad.

Agentur der Illinois Central Railroad.

Agentur der Chicago, Rock Island & Pacific Railway.

Agentur der Atchison, Topeka & Santa Fe Railroad.

Agentur der Missouri Pacific Railway.

Agentur der Texas & Pacific Railway.

Agentur der Southern Pacific Railroad.

Agentur der Louisville & Nashville Railroad.

Agentur der Cincinnati, New Orleans & Texas Pacific Railway.

Agentur der Mexican Central Railway.

Agentur der Mexican National Railway.

Agentur der Ferrocarril Central Mexicano.

Agentur der Ferrocarril Nacional Mexicano.

Agentur der Ferrocarril Interoceanico.

Agentur der Ferrocarril Mexicano.

Agentur der Ferrocarril Guadalajara.

Agentur der Ferrocarril Veracruz.

Agentur der Ferrocarril Tehuantepec.

Agentur der Ferrocarril Sonora.

Agentur der Ferrocarril Pacifico.

Agentur der Ferrocarril Sinaloa.

Agentur der Ferrocarril Durango.

Agentur der Ferrocarril Tepic.

Agentur der Ferrocarril Tampico.

Agentur der Ferrocarril Monterey.

Agentur der Ferrocarril Coahuila.

Agentur der Ferrocarril Nuevo Laredo.

Agentur der Ferrocarril Piedras Negras.

Agentur der Ferrocarril Chihuahua.

Agentur der Ferrocarril Zacatecas.

Agentur der Ferrocarril Aguascalientes.

Agentur der Ferrocarril Leon.

Agentur der Ferrocarril Irapuato.

Agentur der Ferrocarril Salamanca.

Agentur der Ferrocarril Celaya.

Agentur der Ferrocarril Queretaro.

Agentur der Ferrocarril Morelia.

Agentur der Ferrocarril Puebla.

Agentur der Ferrocarril Cuernavaca.

Agentur der Ferrocarril Cuautla.

Agentur der Ferrocarril Oaxaca.

Agentur der Ferrocarril Merida.

Agentur der Ferrocarril Campeche.

Agentur der Ferrocarril Progreso.

Agentur der Ferrocarril Isthmo.

Agentur der Ferrocarril Guatemala.

Agentur der Ferrocarril Costa Rica.

Agentur der Ferrocarril Panama.

Agentur der Ferrocarril Colombia.

Agentur der Ferrocarril Ecuador.

Agentur der Ferrocarril Peru.

Agentur der Ferrocarril Chile.

Agentur der Ferrocarril Argentina.

Agentur der Ferrocarril Brasil.

Agentur der Ferrocarril Uruguay.

Agentur der Ferrocarril Paraguay.

Agentur der Ferrocarril Bolivia.

Agentur der Ferrocarril Venezuela.

Agentur der Ferrocarril Haiti.

Agentur der Ferrocarril Cuba.

Agentur der Ferrocarril Jamaica.

Agentur der Ferrocarril Trinidad.

Agentur der Ferrocarril Barbados.

Agentur der Ferrocarril Martinique.

Agentur der Ferrocarril Guadeloupe.

Agentur der Ferrocarril Curaçao.

Agentur der Ferrocarril Aruba.

Agentur der Ferrocarril Bonaire.

Agentur der Ferrocarril Saba.

Agentur der Ferrocarril St. Eustatius.

Agentur der Ferrocarril St. Martin.

Agentur der Ferrocarril St. Barthélemy.

Agentur der Ferrocarril St. Thomas.

Agentur der Ferrocarril St. Croix.

Agentur der Ferrocarril St. John.

Agentur der Ferrocarril St. Kitts.

Agentur der Ferrocarril Nevis.

Agentur der Ferrocarril Antigua.

Agentur der Ferrocarril Montserrat.

Agentur der Ferrocarril Dominica.

Agentur der Ferrocarril St. Lucia.

Agentur der Ferrocarril St. Vincent.

Agentur der Ferrocarril Grenada.

Agentur der Ferrocarril Tobago.

Agentur der Ferrocarril Trinidad.

Agentur der Ferrocarril Barbados.

Agentur der Ferrocarril Martinique.

Agentur der Ferrocarril Guadeloupe.

Agentur der Ferrocarril Curaçao.

Agentur der Ferrocarril Aruba.

Agentur der Ferrocarril Bonaire.

Agentur der Ferrocarril Saba.

Agentur der Ferrocarril St. Eustatius.

Agentur der Ferrocarril St. Martin.

Agentur der Ferrocarril St. Barthélemy.

Agentur der Ferrocarril St. Thomas.

Agentur der Ferrocarril St. Croix.

Agentur der Ferrocarril St. John.

Agentur der Ferrocarril St. Kitts.

Agentur der Ferrocarril Nevis.

Agentur der Ferrocarril Antigua.

Agentur der Ferrocarril Montserrat.

Agentur der Ferrocarril Dominica.

Agentur der Ferrocarril St. Lucia.

Agentur der Ferrocarril St. Vincent.

Agentur der Ferrocarril Grenada.

Agentur der Ferrocarril Tobago.

Bekanntmachung.

Die Aufnahme Kranker und das Besuchen derselben im Hospital.

1304. Die Aufrechthaltung der Hospitalordnung, welche durch das Zuschicken Kranker zu jeder Stunde in neuester Zeit öfters mißachtet wurde, hauptsächlich aber die möglichste Erhaltung der Ruhe in den Krankensälen, macht folgende Anordnungen unerläßlich, und ersucht man das betreffende Publikum, solche genau beachten zu wollen.

Die Aufnahme Kranker findet, dringende Fälle, plötzliche Erkrankungen und Beschädigungen ausgenommen, täglich nur von 8 bis 11 Uhr Morgens und 2 bis 5 Uhr Nachmittags statt.

Die Aufzunehmenden haben außer dem Ausweis, daß sie sich mit polizeilicher Erlaubniß dahier aufhalten, eine Bescheinigung der Dienstherrschaft oder des Meisters, auch von den betreffenden Geschwornen unterzeichnet, mitzubringen und sind Formulare hierzu jederzeit im Hospital und bei dem Assistenz-Chirurg Herrn Harff, Saalgasse No. 38 zu haben.

Das Besuchen der Kranken ist nur Dienstags und Freitags in den Nachmittagsstunden von 3 bis 4 Uhr gestattet.

Frankfurt a. M., im Juli 1861.

Pfleg-Amt des Hospitals zum heil. Geist.

1274. **Corsetten** mit und ohne Mechanik, **in anerkannt bester Qualität** von 1 fl. 30 kr. an, **Corsetten für Mädchen** zu 1 fl. 12 kr., für **Kinder** zu 48 kr. und **Kordel-Leibchen** zu 30 kr. bei **Theod. Pott**, Schnurgasse 48.

1289 **Visitenkarten** in Kupfer gestochen, sowie im Aufstechen von Wechselplatten und deren Druck empfiehlt billigst

Jos. Back, Kupferstecher und Drucker, Allerheiligengasse 20.

Zu verkaufen.

503 Ein Spiegel in Goldrahmen, 7 Fuß hoch, 35½ Zoll breit.

508. **Große Möbel-Kisten sind billig zu verkaufen; Stiftstraße 27.**

1315 **Für Buchbinder:**

1 kl. Vergoldpresse, div. Schreibpapiere, 1 neue Papierstempelpresse; gr. Hirschgraben 21.

509. Ein gebrauchter Kochherd ist wegen Bauveränderung zu verkaufen; Ziegelgasse 10, im Laden.

509 Eine eichene Laufstiege, 8' 9" Stockhöhe, 3' 9" breit, mit Viertelwendung, sammt Geländer; Altgasse 77.

509. Eine Schneiderwerkstätte- und Zuschneidetisch mit Schrank; Döngesgasse 43.

510 **Zu verkaufen:**

Ein Weißbinderwagen; Riesengasse 10.

509. Zu verkaufen: gebrauchte Möbel; Bornheimerstraße 13.

507 Ein vollständiges Bett.

Zu vermiethen.

509 Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen für ein Mädchen das ausarbeiten geht; Breitegasse 22.

508 **Zu vermiethen:** 1 Gewölbe mit Real-Einrichtung; Neuekräme 4.

510 Eine freundliche Wohnung ist zu vermiethen; alte Mainzergasse 17, 1. Stock.

510 Gelnhäusergasse 31, 3. Stock, ist ein Zimmer an ein Mädchen zu vermiethen.

509 **Zu vermiethen:**

Domplatz 5, im 2. Stock, ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn.

1305 Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

1313. Ein möblirtes Zimmer mit **Gartenvergnügen**; am Bockenheimerthor, Reuterweg 10.

503. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 3 Bodenkammern nebst allen Bequemlichkeiten ist zu vermiethen; Paradeplatz 10.

509 Die Wohnung II. zu Ostern sowie zu vermiethen. Näheres Hochstraße 15, zu erfragen bei Fr. Zink.

510 Eine große moderne Wohnung im ersten Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und einem großen Gartenplatz, Adalbertstraße 3, ist per 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im Laden.

511 **Schön möblirtes Zimmer**, mit oder ohne Kost, billigst zu vermiethen.

512 Ein möblirtes Zimmer mit Kost- und Logis bei einer Wittwe, unweit des Polytechnikums, Nr. 14, 1. St.

513 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen und sogleich zu beziehen bei Wittwe Hahn, Ecke Schwalbe- und Bernhardstraße.

514 Ein möblirtes Zimmer mit Kost und Logis, Bernhardstraße 3, Parterre, rechts.

515 Ein möblirtes Zimmer, Nr. 3, Adalbertstraße, 3. Stock, ist sogleich zu vermiethen. Näheres daselbst im Laden.

516 Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen, Bernhardstraße 3, 1. St.

517 Ein möblirtes Zimmer mit Kost ist zu vermiethen; Bernhardstraße 3, 1. St.

518 Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen, Bernhardstraße 3, 1. St.

519 Ein Zimmer mit Kost bei Frau Dr. Bonnenberger II zu vermiethen, Bernhardstraße 3.

520 Ein möblirtes 3 Treppen hoch, Bernhardstraße 3, Parterre, zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

521 Ein Zimmer, 2 Treppen hoch, ist sogleich zu vermiethen; zu besehen Nr. 3, Adalbertstraße, 3. Stock.

522 **Möblirtes Zimmer** mit Kost ist sogleich oder später billigst zu vermiethen, Bernhardstraße 3, 1. St.

523 Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen; zu besehen Nr. 3, Adalbertstraße, 3. Stock.

1305. 2 große Parterrezimmer, als Geschäftslokal oder Werkstätte, sind zu vermiethen.

530 **Mit zum 1. Oktober** ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche zu vermiethen, Adalbertstraße 3, Parterre. Näheres daselbst im Laden.

Dienstgesuche und Anerbieten.

531 Ein junges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wünscht eine Stelle. Näheres Bernhardstraße 3, 1. St.

532 Ein junges Mädchen, welches nähen, bügeln, stricken und Kinder hüten, in allen Hausarbeiten bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle. Näheres Bernhardstraße 3, 1. St.

533. Ein ordentliches Mädchen sucht in eine feine Haushaltung eine Stelle. Näheres Bernhardstraße 3, 1. St.

534 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle; zu erfragen Bernhardstraße 36, 1. St.

535 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Dienststelle; weiter, bei Frau Dr. Bonnenberger II.

536 Ein junges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Bernhardstraße 3, 1. St.

537 Ein junges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Bernhardstraße 3, 1. St.

538 Ein Mädchen, so alles Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle; zu erfragen Bernhardstraße 3, 1. St.

539 Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Bernhardstraße 3, 1. St.

540 Ein junges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Bernhardstraße 3, 1. St.

541 Ein junges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Bernhardstraße 3, 1. St.

542 Ein junges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Bernhardstraße 3, 1. St.

Nr. 46 Bekanntmachung betr. Verkauf von Kriegsgerät.

Nr. 47 Bekanntmachung betr. Verkauf von Kriegsgerät.

Nr. 48 Bekanntmachung betr. Verkauf von Kriegsgerät.

Nr. 49 Bekanntmachung betr. Verkauf von Kriegsgerät.

Nr. 50 Bekanntmachung betr. Verkauf von Kriegsgerät.

Nr.

Bekanntmachungen.

Verpachtung.

Die öffentliche Verpachtung der Mühle Nro. 1 hiesiger Gemarkung, findet den 7. August 1831. in dem Verpachtungslokale auf der Gerbergasse, Morgens 9 Uhr, statt.

Frankfurt, den 1. August 1831. Stadt-Rentner-Directorium.

1315. Alle Diejenigen, welche auf Ihren Namen registrirte Exemplare, sind in Verlust gerathen, werden ersucht, die Nummern derselben, sowie die Zeit, wann sie solche erhalten haben, gefälligst anzuzeigen, damit solche gesperrt werden können.

Frankfurt, den 1. August 1831. Stadt-Rentner-Directorium.

Führer durch Frankfurt am Main

und seine Umgebung

enthält, außer den allgemeinen Angaben, noch eine Uebersicht der öffentlichen Anstalten und Sammlungen, und Verzeichniß der Bücher, Kupferstiche und Gemälde, welche sich in jeder Stadt befinden, und ist mit einem Plan der Stadt versehen und durch Correctheit und Vollständigkeit ausgezeichnet.

Dieses Werk ist in allen Buchhandlungen, in welchen Reisebeschreibungen und Landkarten, sowie in Carlsruhe, Duncker, Mannheim, in welcher Stadt auch Reisende sich befinden, zu haben, und kostet 1 Fl. 30 Kr. oder 16 Gr. Sächsisch. Wer sich jedoch an die Verlagshandlung selbst wendet, bekommt es für 1 Fl. 12 Kr. oder 12 Gr. Sächsisch. Auch hat die selbe zugleich sämmtliche Exemplare verschicken lassen. Die Verlagshandlung ist: Jäger'sche Buchhandlung in Frankfurt am Main. Preis 1 Fl. 30 Kr. oder 16 Gr. Sächsisch.

Die Expedition des Fremdenführers, H. Keller, Lit. H.

1310

Lokal-Veränderung.

Unterzeichnete beehren sowohl einen resp. Adel und Gastwirthschaft, sowie einen geehrten Fremden-Besuch ergebenst anzuzeigen, daß sie von der Hasengasse in das Gasthaus zum Rebstock, Eschenheimer Thor, No. 19, verlegen und hoffen um geneigten Zuspruch.

Frankfurt, den 1. August 1831.

Mit dem Wunsche, meine bisherigen geehrten Gönner und Freunde auch in meiner neuen Localwohnung, hier zu gefälligen Zuschriften beehren zu können und mich meine bisherige Gewogenheit zu bitten, meine Zeichnungen entgegennehme Achtung.

Frankfurt, d. 31. 1. August 1831.

Justinian Clauer.

Kronberg.

1313. Es werden zum Besten an soliden Bauherrn per à 5—7 pr. cent. Hiesige. S. Grünberger, Gastgeber.

Commissions-Anzeige.

1301. Die neuen Waaren, welche eben hier in einer soliden Gelegenheitssendung angekommen sind, bestehen in Cachemir-Tücher, Cachemir-Echarpes, Cachemir-Bänder, Cachemir-Westen, Cachemir-Halstücher und Cachemir-Mouchoirs, welche ich zu einem sehr billigen, jedoch festen Preise verkaufe. Hochachtungsvoll Jacob Wilh. Hasenclever, Hofgasse No. 1.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten bringen wir die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Frau Barbara Lang, heute Morgen nach langen und schweren Leiden sanft entschlafen ist.

Frankfurt a. M., den 31. Juli 1861.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Statt: Freitag den 2. August, Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Weißfrauenstraße 12.

1200

Versteigerungs-Anzeige.

Donnerstag den 8. August, Vor- und Nachmittags, soll wegen Auflösung des Geschäfts die gesammte Einrichtung, als: 2 eichene Bettstellen, 2 Kommoden, 1 Spiegel, 1 Tisch, 1 Sopha, 1 Kanapee, 1 Schreibtisch, 1 Kleiderschrank, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, 1 Bettstelle, 1 Kommode

Montag den 11. März 1878.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde Hohenstein hat beschlossen, ihre Gemarkung durch Anlegung neuer Wege zu verbessern und zu diesem Zwecke eine Umlage von 10 Pfennigen auf jede Steuereinheit zu erheben.

Dieser Beschluß wird hiermit gemäß § 4 des Gesetzes vom 1. Juli 1870 öffentlich bekannt gemacht.

Hohenstein, den 28. Feb. 1878. Der Vorsteher Friedrich Bauer.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde Hohenstein hat beschlossen, ihre Gemarkung durch Anlegung neuer Wege zu verbessern und zu diesem Zwecke eine Umlage von 10 Pfennigen auf jede Steuereinheit zu erheben.

Dieser Beschluß wird hiermit gemäß § 4 des Gesetzes vom 1. Juli 1870 öffentlich bekannt gemacht.

Hohenstein, den 28. Feb. 1878. Der Vorsteher Friedrich Bauer.

Druck und Verlag von Johann Walther.

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt,
verbunden mit dem Frankfurter Journal und dem Frankfurter Postamts-Zeitungsblatt.

Erscheinet zum Abendblatte. Abonnementspreis 2½.

№ 181. Freitag den 2. August 1861.

Bekanntmachungen.

Heute Abend eingetroffen:

Meyer's Conversations-Lexikon,
Zweite Auflage, erste und zweite Lieferung, à 8 Sgr.
Subscriptionen entgegen nimmt die
Herzog'sche Buch-, Papier- & Landkartenhandlung,
Domplatz 8.

Heute, den 2. d. M., Abends 8 Uhr, ist Eingang zum Saalbau, Thür 2 geöffnet.

Nürnberg hoch!
Walther: Ein edler Gedanke ist das deutsche Lied!
Lob sei Dir, Nürnberg! Du mit Recht Deutsch-
Rom's, hoch sei Dir in deinen Mauern erhallt
Und dem Meister Dir Heil, der so hoch thaten.

Deutscher Klang und deutscher Sang!
Vorgetragen einst zwischen Stegreif, gepriesen allen edlen Barden,
und gewidmet den „Liederlichen" Sängern, heute deren gastlichen Wirthen
beim großen deutschen Sängerfeste zu Nürnberg.
Ein Lied für Alle.

Zu Fahrten nach Soden und Cronberg
empfiehlt elegante Kutschwagen à 20 Sgr. und einspännige Wagen à 5 Sgr.
J. L. Friederichs,
Alte Reichsstraße 28.

Heute, den 2. August, Abends 8 Uhr, Concert im Saalbau, Thür 2 geöffnet.

Todes-Anzeigen.

Allen denjenigen, welchen unsere Mutter bis jetzt unbekannt geblieben, die aber bei ihrer plötzlichen Abberufung durch Theilnahme ihr Mitgefühl bezeugten, sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.

Johanna Wilhelmine Hartwig,
Hermann Gerhardus Hartwig.

am 27. Juli im Alter von 26 Jahren 7 Monaten in Neu-Hudson durch entsetzliches Leiden und Tod von uns Abgerufene.

Die trauernden Hinterbliebenen.

1316 Damen und Herren-Stiefel, Schuhe und Pantoffeln von verschiedener Arbeit, welche wegen Mangel an Platz in meiner Kaufhalle zu den billigsten Preisen verkauft werden. **J. H. U. Reis,** Schuhfabrikant, Schuhmarkt 4 nahe bei Zeil.

511. Wer Lust hat ein gutbekanntes Wirthshaus zu übernehmen, der soll sich diesen Morgen um 10 Uhr in der Schenkstube zu Sachsenhausen, Ecke der Allerheiligen-Gasse, bei **Witwe Kreidel,** 3 Treppen hoch, einfinden.

1311. Ein Wirthshaus, welches sich für jeden Geschäftsmann vortheilhaft zu empfehlen, ist Nro. 1 Saalhof, mit 23 Gelegenheit, 3 Kegel- und 2 Billard-Bahnen, 1 Saal, 3 Zimmer, Küche und Keller, ist sogleich oder Weihnachten zu vermiethen.

1314. Da ihr Geschäftsreise antreten muß, so bittet sie ihr Lager auf Schuhmacherarbeit, wozu sie meinen freundlichen Innerstadt Kund zu nehmen wünschte, sich baldigst bei mir gefälligst einzufinden. **Carl V. Duhmberg,** neue Mainzergasse 44.

511. **Vorzüglich 6 Oehlfässer** sind zu verkaufen, wovon 2 Stück 1000 Maß halten, welche sich noch sehr brauchbar sind, so wie **Oehlfässer-Reifen,** auf **Geschäftsfässer** sind alle Arten Reifen zu haben. **Oehlfässer-Reifen** sind stets vorräthig.

511. Ein Bursch, welcher Lust hätte, einen 17 Jahre alt. Compagnon und Kochmeister sich, findet sich zum Antritt seiner Lehre, welche sogleich geschehen kann, bei **Witwe Kreidel** in Sachsenhausen, Ecke der Allerheiligen-Gasse, 3 Treppen hoch, ein.

1313. Ein Bedienstenbuch empfiehlt sich **W. Kempel,** Metzgergasse 31.

1316 Ein Paar

Forkbildungs-Anstalt für Töchter

nebst Wohnungsgelegenheit für Schwestern von Dr. Dresscher beginnt bei Gelegenheit der Herbstmesse ihren Cursus.

Die Neuaufnahmen werden Montag, Dienstag und Mittwoch, Vormittags von 10 Uhr — bis in Dreieichen Hofgasse Nro. 3 Thür — sich ereignen. Übrigens ist das Nähere daselbst zu erfahren zu machen.

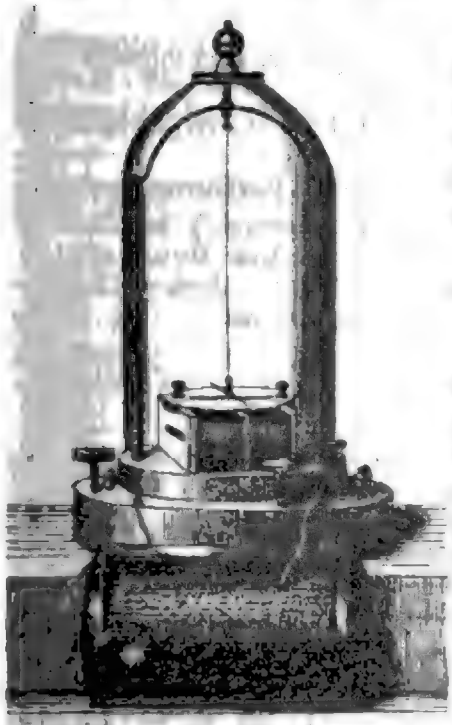
511. Wer **Heu,** vorzüglich und mit guten Zugnissen, gebacht, **Frankfurt** Straße am **Ober-Forsthof,** Sachsenhausen.

511 **Häuser,** Logis, Stallung, Scheuer und Keller, Plätze in und vor der Stadt, sind zu vermiethen, wie auch Häuser, Scheuer und Keller, Plätze in und vor der Stadt, sind zu vermiethen, wie auch Häuser, Scheuer und Keller, Plätze in und vor der Stadt, sind zu vermiethen. Das Nähere bei **Schaffner,** Agent, Hinter der Schmidtstube Nro. 6, alt. Stallung Nro. 2 Thür.

Patent. Volta-elektrische Metall-Bürste

von

Julius Imme & Co., in Berlin.



Anerkannt von den berühmtesten Aerzten hat dieser Heilapparat in den verschiedensten Fällen von Gicht, Rheumatismus, Lähmungen, Nervenkrankheiten u. s. w. seine Heilwirkung bewährt. Die ehrendsten Anerkennungen über dieselbe liegen in unserem Comptoir zur gefälligen Ansicht auf.

Die in kurzer Zeit bereits in der fünften Auflage erschienene Brochüre des

Dr. Moritz Bernhard

ist in französischer, englischer und deutscher Sprache **gratis** in unseren bekannten Depots zu haben, woselbst wie auch in unserem Comptoir, der **Nachweis des electrischen Stromes, welcher durch den Körper geht,** durch den Galvanometer geführt wird.

Das alleinige Depot für **Frankfurt** a. M. und Umgegend ist bei Herrn

M. Beer, Zeil 39.

Die General-Depositäre der volta-elektrischen Metallbürste für Süddeutschland:

Stautz & Comp. in Offenbach a. M.

Empfehlung.

1301. Zur Betreibung von Ausständen bei den herzoglichen Aemtern Königstein, Höchst und Idstein, sowie zur Fertigung jeder Art Gesuche an alle Behörden, empfiehlt sich, eine prompte und reelle Bedienung versichernd

Königstein im Juli 1861. **Carl Heess.**

---

505. **Zu verkaufen** ein neues Haus in bester Geschäftslage, bestehend in zwei großen Läden, 3 Wohnungen, jede mit 5 Zimmern, Küche und 2 Mansardzimmer, Hinterhaus, Waschküche und Hofraum; verinteressirt sich mit mehr als 7 pCt.

1275 **Für Nähmaschinen**

werden Arbeiten jeder Art angenommen und prompte und billige Bedienung zugesichert. Allerheiligengasse 48.

1316 Eine Wohnung von 5—7 Zimmern mit Stallung, westlich, wird sofort auf längere Jahre zu miethen gesucht durch den beeidigten Sensal Herrn **Julius Jaffé**, Göthehlatz 17.

---

204. Kräuter zum Einmachen der Gurken, als: Lorbeerblätter, Trachant, Till, Basilicum und Fenchel bei **L. Herforth**, am Klapperfeld.

Durchsichtige Cristall-Seife.

Diese Seife ist durchaus frei von allen ätzenden, die Haut afficirenden Bestandtheilen: sie ist die reinste und mildeste aller Toilette-Seifen, und demnach namentlich für Damen, welche einen feinen Teint haben, und zum Waschen zarter Kinder vorzugsweise geeignet. — Männern empfehle ich sie zum Gebrauch als Rasir-Seife. —

Weitere Erzeugnisse meiner Fabrik, welche ich der Beachtung empfehle, sind folgende:

Honig-Seife
Braun-Windsor-Seife } billig; dennoch aber rein, sehr gut parfumirt und vollkommen zart.

Ganz fein parfumirte Seifen (à la rose, à la fleur d'Orange, à l'héliotrope &c.),

Extraits d'odours (feine Wohlgerüche für das Taschentuch) in allen Blumengerüchen und guten Compositionen, „Ess Bouquet", (das Feinste in diesem Artikel), Spring flowers, Jockey Club à la rose, à la fleur d'Orange, à la Violette &c. &c.

Eau de Cologne triple rectifiée,

Pommade Oléifère (feinste Oel-Pommade &c.),

Toilette-Essig, (dieser jetzt unentbehrlichste Artikel bei der Damen-Toilette in ganz besonderer, allgemein Anerkennung findender Qualität).

Wilhelm Rieger, Döngesgasse 40.

---

511. J. 8. 5. 20. 19. 5. — 4. 5. 9. 13. 5. 13. — 2. 17. 9. 5. 6. — 5. 17. 8. 1. 11. 19. 5. 13. — 9. 3. 8. — 12. 20. 18. 25. — 4. 9. 3. 8. — 4. 5. 13. — 25. 22. 5. 9. 19. — 5. 13. — 1. 3. 8. 19. — 20. 8. 17. — 1. 20. 6. — 17. 14. 18. 25. 12. 1. 17. 10. 19. — 13. 15. 17. 5. 3. 8. 5. 13. — 9. 3. 8. — 7. 5. 8. 5. — 1. 20. 6. — 5. 9. 13. — 9. 1. 8. 17. — 6. 14. 17. 19. B.

---

510. Une Institutrice française, brévetée, employée dans un institut, peut encore donner quelques leçons particulières. S'adresser franco au No. 32 de cette feuille.

---

510. Es wird ein kleines Wohnhaus mit ungefähr 10 Morgen umliegenden Grundstücken, in der Nähe von Frankfurt, zu kaufen gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl.

---

511. Eine perfekte Küchenhaushälterin sowie ein starkes Mädchen, zu aller Arbeit willig, werden baldigst gesucht. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

---

510. Ein geübter Westenmacher findet dauernde Arbeit; Gallusstraße 3.

---

510. Mein Unterricht beginnt wieder nächsten Montag den 5. August.

J. S. Alexandre, Lehrer der französischen Sprache, Fahrgasse 15.

---

510. Eine Engländerin wird zu Kindern gesucht. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

---

510. Ein Schneidergeselle, welcher als Tagschneider tüchtig ist, findet dauernde Arbeit; Gallusgasse 3.

1315. Ein Steindrucker, der mit dem Farbendruck vollständig vertraut ist und in seinem Fache Tüchtiges leisten kann, findet bei gutem Verdienste dauernde Beschäftigung.

Blumenstraße 6, 1r Stock: 5 Zimmer ꝛc. auf 1. November zu vermiethen.

Allgemeine Deutsche Musikzeitung.

Wöchentlich 1 Nummer. Preis vierteljährlich 4 Mk. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen und Postanstalten des In- und Auslandes entgegen.

Verantwortlicher Redakteur: Richard Barth, Berlin, Kurfürstendamm 232.

Verlag von Bote & Bock, Berlin W., Leipzigerstrasse 37.

Soeben erschien:

Neue, moderne Flügel

Neue, moderne Pianinos

Neue, moderne Tafelklaviere

Neue, moderne Harmoniums

Neue, moderne Orchestrions

Neue, moderne Violinen

Neue, moderne Violoncelli

Neue, moderne Contrabässe

Neue, moderne Zithern

Neue, moderne Guitarren

Neue, moderne Mandolinen

Neue, moderne Harfen

Neue, moderne Blasinstrumente

Neue, moderne Schlaginstrumente

Neue, moderne Musikwerke

Neue, moderne Musikalien

Neue, moderne Musikbücher

Neue, moderne Musikzeitungen

Neue, moderne Musikverleger

Neue, moderne Musikhändler

Neue, moderne Musikschulen

Neue, moderne Musikdirektoren

Neue, moderne Musikkritiker

Neue, moderne Musikgelehrte

Neue, moderne Musikanten

Neue, moderne Musikfreunde

Neue, moderne Musikfeinde

Neue, moderne Musikkenner

Neue, moderne Musikliebhaber

Neue, moderne Musikdilettanten

Neue, moderne Musikkünstler

Neue, moderne Musikgenies

Neue, moderne Musikphilister

Neue, moderne Musikbanausen

Neue, moderne Musikbarbaren

Neue, moderne Musikbestien

Neue, moderne Musikteufel

Neue, moderne Musikhölle

Neue, moderne Musikparadies

Neue, moderne Musikfegefeuer

Neue, moderne Musikwelt

Neue, moderne Musikunwelt

Neue, moderne Musikgeschichte

Neue, moderne Musikgeschichtsschreiber

Neue, moderne Musikgeschichtsschreibung

Neue, moderne Musikgeschichtsschreibungsschule

Neue, moderne Musikgeschichtsschreibungsschulmeister

Neue, moderne Musikgeschichtsschreibungsschulmeisterei

Neue, moderne Musikgeschichtsschreibungsschulmeisterlein

Neue, moderne Musikgeschichtsschreibungsschulmeisterlein-Quartett

Neue, moderne Musikgeschichtsschreibungsschulmeisterlein-Quartett-Begleitung

Neue, moderne Musikgeschichtsschreibungsschulmeisterlein-Quartett-Begleitung-Ende.

Schlesinger Sortiments-Buchhandlung

Berlin W., Behrenstrasse 29.

Bains de Hombourg.

Kursaal.

Vendredi le 2 Août 1861,

à 8 heures du soir:

GRAND CONCERT,

vocal et instrumental,

donné par

Mr Helfesen,

pianiste de Paris,

Mr A. Reichardt,

premier Violon du Théâtre Impérial et de son Altesse le Prince Saberhaus

avec le concours de

Mlle Aurélie Lützchner,

cantatrice de Paris,

Mlle Eichberg,

harpiste,

Mlle Marie Hunler,

violon,

L'affiche du jour donnera le détail du programme.

Die Verkehrsmittel.

Die Eisenbahnen.

Die Eisenbahnen sind die wichtigsten Verkehrsmittel. Sie dienen zur Beförderung von Personen und Gütern. Die Eisenbahnen werden vom Staate gebaut und verwaltet. Sie sind Staatseigentum. Die Eisenbahnen sind Staatsanstalten.

Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,435 m. Sie sind normalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,000 m. Sie sind schmalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 0,750 m. Sie sind schmalspurig.

Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,435 m. Sie sind normalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,000 m. Sie sind schmalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 0,750 m. Sie sind schmalspurig.

Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,435 m. Sie sind normalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,000 m. Sie sind schmalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 0,750 m. Sie sind schmalspurig.

Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,435 m. Sie sind normalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,000 m. Sie sind schmalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 0,750 m. Sie sind schmalspurig.

Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,435 m. Sie sind normalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,000 m. Sie sind schmalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 0,750 m. Sie sind schmalspurig.

Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,435 m. Sie sind normalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,000 m. Sie sind schmalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 0,750 m. Sie sind schmalspurig.

Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,435 m. Sie sind normalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,000 m. Sie sind schmalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 0,750 m. Sie sind schmalspurig.

Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,435 m. Sie sind normalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,000 m. Sie sind schmalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 0,750 m. Sie sind schmalspurig.

Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,435 m. Sie sind normalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 1,000 m. Sie sind schmalspurig. Die Eisenbahnen haben eine Spurweite von 0,750 m. Sie sind schmalspurig.

Dienstgesuche und Anerbieten.

508. Ein Zapfjunge wird gesucht; Bockenheimerthor 76.

510. Ein israelitisches Mädchen, welches 3 Jahre bei einer Herrschaft war, sehr gute Zeugnisse hat, wünscht eine Stelle als Kammerjungfer oder Haushälterin; Näheres auf der Expedition.

510 Ein fleißiges Hausmädchen, welches Liebe zu größern Kindern hat, wird gesucht; hinter der schönen Aussicht 1, 1. Stock.

510 Ein ordentliches Mädchen sucht Monatstellen; Klostergasse 47.

510 **Ein einfaches Mädchen**, das die Hausarbeit gründlich verrichtet, Liebe zu Kindern hat, sucht Dienst; Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

510 Ein Mädchen von gesetztem Alter, das bürgerlich kochen, einem kleinen Haushalt in Arbeit gründlich vorstehen kann, wird gesucht bei **Brück**, an der Katharinenkirche.

508 Ein Frauenzimmer gesetzten Alters wünscht Kranke zu pflegen; Holzpförtchen 4.

510 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, waschen und bügeln kann, wünscht eine passende Stelle; Trutz No 1, 3. Stock.

511 Ein isr. Mädchen, das sehr gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht und bald eintreten kann, sucht eine Stelle in eine stille Haushaltung; zu erfragen Allerheiligenstraße 20.

511 Ein Mädchen zum Wassertragen wird gesucht; Näheres in der Expedition.

510 Ein gesitteter **Hausbursche** gesucht; Schnurgasse 47, Stadt New-York.

511 Ein solides reinliches Mädchen, das gut kochen kann, sich aller Hausarbeit unterzieht und gute Zeugnisse hat, wird gesucht.

511 Ein gebildetes Frauenzimmer mit guten Empfehlungen, evangelisch, sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder als Haushälterin in einer kleinen achtbaren Familie. Freundliche familiäre Aufnahme wird großem Gehalt vorgezogen.

511 Ein Zapfjunge wird gesucht; Rebstock 4.

511 Ein gebildetes Mädchen, das in Handarbeit erfahren und geübt ist, etwas französisch spricht und gute Zeugnisse vorzeigen kann, sucht eine Stelle entweder in einem Geschäft oder zu Kindern als Bonne.

511 Man sucht 1 Gesellschafterin, 1 Büffet-, 4 Hausmädchen; Korbett, Breitg. 1.

511 Ein gebildetes Mädchen, aus guter Familie von auswärts, das in allen weiblichen Handarbeiten geübt ist und sogleich eintreten kann, sucht eine Stelle als Stütze der Hausfrau oder als Stubenmädchen. Näheres auf der Expedition d. Bl.

510 **Ein junger Mensch**, der sich jeder Arbeit unterzieht, sucht des Tages über einige Stunden Beschäftigung; Kühgasse 8.

511 Ein gesetztes Frauenzimmer, in weiblichen Handarbeiten, sowie im Führen der Haushaltung erfahren, sucht eine Stelle bei älteren Damen oder Herren als Haushälterin oder Gesellschafterin. Näheres in der Expedition.

511. Es wird ein reinliches Mädchen gesucht, das kochen und Hausarbeit verrichten kann; Zeil 46.

511. Ein solides Frauenzimmer, welches längere Jahre in einem anständigen Herrschaftshause conditionirte, in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle als Jungfer oder zur Unterstützung der Hausfrau; zu erfragen Grabengasse 38, 3. Stock.

511. Ein Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat, sucht Dienst; Stiftstraße 14.

511. Ein Kellner, welcher gleich eintreten kann, wird gesucht; Allerheiligenstraße 65.

511. Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, wird in eine stille Haushaltung gesucht; Elisabethenstraße 10.

511. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Kalbächergasse 3.

511. Zwei junge Leute von 23 Jahren, welche schon mehrere Jahre hier in einem Geschäft als Magaziner bestanden, suchen eine Stelle als Auslaufer oder dgl.; zu erfragen kl. Eschenheimerstraße 30, Hinterhaus.

511. Ein Mann gesetzten Alters, der längere Zeit im Militär gedient und gute Zeugnisse hat, eine geläufige Handschrift schreibt und cautionsfähig ist, sucht eine Stelle als Diener, Hausbursche ꝛc.; zu erfragen im Rohrenkopf.

510. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, zu aller Arbeit willig ist und gutes Lob erhält, wird gesucht; Sachsenhausen, im Offenbacher Bahnhof.

Neue Freie Presse (Abendblatt) 1897, 27. Februar, S. [illegible].

Cafe-Tanzera in Hernalsthalen.

FRAU CORDAY,

Tänzerin und Schauspielerin, Mitglied des Ensemble-Gastspiels im Carl-Theater.

Neue Modistin-Akademie,

I., Kärntnerstrasse 10, 1. Stock.

Unterricht in allen Zweigen der Modistik. Eintritt jederzeit. Prospecte gratis.

Hotel Stadt Triest,

I., Kärntnerstrasse 10, 1. Stock.

Table d'hôte um 1 Uhr. Mittagstisch à la carte. Diners à 60 kr. Abendessen à la carte.

Restaurant Schwarzenberg,

III., Schwarzenbergplatz 16.

Heute Abend: Gänsebraten.

Restaurant Schwarzenberg,

III., Schwarzenbergplatz 16.

Heute Abend: Gänsebraten.

Die Einlösung der **Freitags-Casse** zum heutigen Tage, den Herrn Kaufmann Julius Fuchs, hiesigen Stadtrath und interessirten Actien betreffend, wird hiemit auf diesen Tag bestätigt.

Leipzig, den 3. Januar 1845.

Die Direction der Freitags-Casse.
Julius Fuchs, Vorsitzender.

Die Einlösung der **Donnerstags-Casse** zum heutigen Tage, den Herrn Kaufmann Julius Fuchs, hiesigen Stadtrath und interessirten Actien betreffend, wird hiemit auf diesen Tag bestätigt.

Leipzig, den 2. Januar 1845.

Die Direction der Donnerstags-Casse.
J. Heinrich Heine, Vorsitzender.

Ein Handwerk ist feil und Lehrjungen.
Ein Handwerk ist feil und Lehrjungen.

Ein Handwerk ist feil und Lehrjungen.

311 Ein Handwerk ist feil und Lehrjungen.

Ein Handwerk ist feil und Lehrjungen.

Ein Handwerk ist feil und Lehrjungen.

Das Recht und die Macht der Liebe. Ein Roman aus der Gegenwart. 3 Bände. 8. 1877. 1 Thlr. 15 Ngr.

Der Schatz des Rhampsinit. Ein Roman aus dem alten Aegypten. 3 Bände. 8. 1877. 1 Thlr. 15 Ngr.

Die Frau Professorin. Ein Roman aus der Gegenwart. 3 Bände. 8. 1878. 1 Thlr. 15 Ngr.

Uarda. Roman aus dem alten Aegypten. 2 Bände. 8. 1877. 1 Thlr.

Homo sum. Roman. 3 Bände. 8. 1878. 1 Thlr. 15 Ngr.

Die Nilbraut. Roman aus dem alten Aegypten. 3 Bände. 8. 1879. 1 Thlr. 15 Ngr.

Cicero. Ein Roman aus der letzten Zeit der römischen Republik. 3 Bände. 8. 1880. 1 Thlr. 15 Ngr.

Joshua. Roman. 3 Bände. 8. 1881. 1 Thlr. 15 Ngr.

Die Gred. Roman. 3 Bände. 8. 1882. 1 Thlr. 15 Ngr.

Elegien. 8. 1872. 15 Ngr.

Gedichte. 8. 1873. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche eines Philisters. 8. 1873. 15 Ngr.

Ein Frühling in Rom. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1874. 15 Ngr.

Ein Winter in Neapel. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1875. 15 Ngr.

Ein Sommer in Paris. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1876. 15 Ngr.

Ein Herbst in Dresden. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1877. 15 Ngr.

Ein Winter in Berlin. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1878. 15 Ngr.

Ein Frühling in Wien. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1879. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1880. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1881. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1882. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1883. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1884. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1885. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1886. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1887. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1888. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1889. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1890. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1891. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1892. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1893. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1894. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1895. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1896. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1897. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1898. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1899. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1900. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1901. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1902. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1903. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1904. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1905. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1906. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1907. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1908. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1909. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1910. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1911. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1912. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1913. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1914. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1915. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1916. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1917. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1918. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1919. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1920. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1921. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1922. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1923. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1924. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1925. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1926. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1927. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1928. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1929. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1930. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1931. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1932. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1933. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1934. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1935. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1936. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1937. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1938. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1939. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1940. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1941. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1942. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1943. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1944. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1945. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1946. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1947. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1948. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1949. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1950. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1951. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1952. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1953. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1954. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1955. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1956. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1957. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1958. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1959. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1960. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1961. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1962. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1963. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1964. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1965. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1966. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1967. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1968. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1969. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1970. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1971. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1972. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1973. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1974. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1975. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1976. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1977. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1978. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1979. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1980. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1981. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1982. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1983. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1984. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1985. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1986. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1987. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1988. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1989. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1990. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1991. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1992. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1993. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1994. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1995. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1996. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1997. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1998. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 1999. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2000. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2001. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2002. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2003. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2004. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2005. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2006. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2007. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2008. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2009. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2010. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2011. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2012. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2013. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2014. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2015. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2016. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2017. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2018. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2019. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2020. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2021. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2022. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2023. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2024. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2025. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2026. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2027. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2028. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2029. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2030. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2031. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2032. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2033. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2034. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2035. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2036. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2037. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2038. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2039. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2040. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2041. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2042. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2043. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2044. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2045. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2046. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2047. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2048. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2049. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2050. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2051. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2052. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2053. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2054. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2055. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2056. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2057. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2058. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2059. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2060. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2061. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2062. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2063. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2064. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2065. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2066. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2067. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2068. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2069. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2070. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2071. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2072. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2073. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2074. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2075. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2076. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2077. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2078. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2079. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2080. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2081. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2082. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2083. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2084. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2085. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2086. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2087. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2088. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2089. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2090. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2091. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2092. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2093. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2094. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2095. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2096. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2097. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2098. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2099. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2100. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2101. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2102. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2103. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2104. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2105. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2106. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2107. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2108. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2109. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2110. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2111. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2112. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2113. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2114. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2115. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2116. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2117. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2118. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2119. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2120. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2121. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2122. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2123. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2124. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2125. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2126. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2127. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2128. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2129. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2130. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2131. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2132. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2133. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2134. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2135. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2136. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2137. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2138. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2139. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2140. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2141. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2142. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2143. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2144. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2145. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2146. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2147. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2148. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2149. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2150. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2151. 15 Ngr.

Ein Sommer in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2152. 15 Ngr.

Ein Herbst in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2153. 15 Ngr.

Ein Winter in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2154. 15 Ngr.

Ein Frühling in Leipzig. Lose Blätter aus dem Tagebuche einer Philisterin. 8. 2155. 15 Ng

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Amtlich als Organ der Behörden herausgegeben.
Erscheint täglich in 2 Ausgaben.
Abonnementspreis vierteljährlich 1 fl. 45 kr.
Insertionsgebühr für die Petitzeile oder deren Raum 3 kr.
Nro. 110. Sonntag, den 20. April 1862.

Bekanntmachung, die Verpflegung der Mannschaften der eidgenössischen Truppen-Contingente betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß die Verpflegung der Mannschaften der eidgenössischen Truppen-Contingente, welche durch unser Gebiet marschiren, in der Weise geschehen soll, daß jedem Mann täglich 1 Pfund Brod, 1 Pfund Fleisch, 1 Schoppen Wein und 1 Schoppen Kaffee verabreicht wird.

Frankfurt, den 19. April 1862.

Der Senat.

Sonntag, den 1858 bei englischen Festtagen und der englischen Parade) sind bei freiem Eintritt Concerte und Tanz im Saale. Anfang jedes Concertes um 3 Uhr. Der Vorstand der Regierung rede, durch welche auch Schulprüfungen anderer deutscher Schulen auf Verlangen ertheilt werden. Die Schule ist in 3 Klassen getheilt. Ist Jemand Lust, sein in Berlin an ein namentlich deutschen zu einer Kenntnisse der englischen Sprache zu vervollkommnen, so findet er hier Gelegenheit dazu. Die Schule ist mit einem englischen Pensionate verbunden, wo unsere deutschen Schüler Aufnahme finden, so wollen, wünscht und dort Gelegenheit haben, sich in jeder Hinsicht vervollkommnen. Der Vorsteher, welcher auch Mitglied der Gesellschaft, welche das Pensionat unterhält, steht gerne allen zu Diensten.

Bekanntmachungen.

1313. Soeben erschienen:

Meyer's Conversations-Lexikon.

Zweite Auflage, vierte und zweite Lieferung, 10½ Sr.

Zur Subscription empfiehlt sich die

Jaeger'sche Buch-, Papier- & Landkartenhandlung,
Breslau, S.

Holz-Versteigerung.

1317. Donnerstag den 5. August, Vormittags präcise um 9 Uhr anfangend, werden in dem Forstlokal Hennigsdorf folgende Hölzer:

3 Klafter Eichenscheitholz 3r Sorte,
1 „ Buchenscheitholz 3r Sorte,
104 „ „ 3r Sorte,
20½ „ Kiefernscheitholz,

gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Die Holzmenge ist auf der Tempelhofschen Chaussee, bei 20. Juli 1861.

Fürstlich Hohenzollern Kellerei.
Weiß.

512. Königl. Württemb. Hofbuch- und Kunsthandlung von
J. G. Cotta'scher Buchhandlung in Stuttgart.

513. Einen Gärtner-Gehilfen sucht sofort Landschaftsrath Winkler.

514. Ein junger Mann, der Lust hat, sich in der neuen Form Schreiberei zu erlernen, wird ersucht, seine Adresse unter Chiffre A. B. C. in der Expedition dieser Zeitung abzugeben.

515. 500 Thlr. sind in der Hypothek gegen pupillarische Sicherheit und 10 Prozent Zinsen sofort durch mich oder eine Verwaltung zu haben. Offerten F. F. sub. Nr. Expedition.

„Sommer-Colleg der Bittern"

in der „Neuen Anlage".

Samstag den 3. August 1861,

im großen Saale des Kurhauses

Grosses

Hahnenschlag und Preis-Sacklaufen.

Die Zinsen werden durch die preuß. Capelle ausgeführt.

Gute Weine empfiehlt bestens

Der Vorstand.

Kirchweihe in Enkheim.

Auf den bevorstehenden Kirchweihe bringe hiermit meine Cafe-Wirthschaft zu Wiederholtem in freundliche Erinnerung. **Joh. Farbach.**

Das Corsetten-Lager von

J. Russmann jun.,

Steindfasse 16,

empfiehlt Corsetten mit 12 Fischbeinen, ganz leichte Stoff und Façonnirt zu 1 fl. Corsetten mit 24 Fischbeinen, ganz leichte Stoff und Façonnirt zu 1 fl. 30 kr. Corsetten mit 36 Fischbeinen, ganz leichte Stoff und Façonnirt zu 2 fl. Corsetten in jeder Größe und Façonnirt in jeder Preis angefertigt.

Das chemische Laboratorium

(Schießgasse 20 dahier)

übernimmt die Ausführung chemischer Untersuchungen aller Art.

1203 **Dr. Julius Löwe.**

Ruhrer Steinkohlen,

von bekannter Güte, verkaufen wir in Ladungen.

Jacobs & Feldes, Steinkohlen-Handlung, Ist. am großen Ritter.

Kalkwasser-Heilanstalt „Kochthal" in Wiesbaden.

Mineralwasserbäder, Douchen, Inhalationen und Molkenkuren.

Dr. Genth. **D. Schenkel's** jun. Besitzer.

Kommen je nachdem die Verhältnisse es gestatten die Herren Actionäre, je Dienstags 10.

Zu vermiethen.

Eine Gartenwohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör (Aussicht auf die Promenade) ist an eine ruhige Familie ohne Kinder zu vermiethen; Trutz 3.

1293. Vor dem Obermainthor 11 eine abgeschlossene Wohnung, Mansarde ꝛc.

1300. Schnurgasse 48 ist der 1. Stock als Geschäftslocal für fl. 300 zu vermiethen.

1308 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; zu erfragen Katharinenpforte 26, im Laden.

1314 **Zu vermiethen:**

Ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet an einen Herrn; Neuekräme 24, 2. Stock.

Violettestraße 9 zwei Wohnungen von je 6 Zimmern mit Zubehör und Gartenantheil zu vermiethen. 1306

1307 Ein geräumiges Geschäftslokal im 1. Stock; Neuekräme 5.

1283. Eine freundliche Wohnung von drei Zimmern, Küche und Kammern ist an stille Leute zu vermiethen. Näheres kleiner Hirschgraben 13.

1275 Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neuekräme 5.

1313 Ein möblirtes Zimmer mit **Gartenvergnügen**; am Bockenheimerthor, Reuterweg 10.

1306. **4 Zimmer, Küche u. Mansarde à fl. 250 per Jahr; Bockenheimer Landstr. 65. Näheres im Hause und bei Herrn F. A. Jungé, Bronzefarbrik. Daselbst möblirte Zimmer (Chambres garnis. — Furnished rooms.)**

509 Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet ist zu vermiethen; Mainstraße 8, 1r St.

Paradeplatz 3, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt.** 1275

501. 3 große Zimmer sind als Wohnung oder Geschäftslocal zu vermiethen; Liebfrauenstraße 6, 2. Stock.

1316 **Schön möblirte Wohnung** zu vermiethen: neue Mainzerstraße 48.

509 **Zu vermiethen**

Domplatz No. 5 im 2. Stock ein möbl. Zimmer an einen soliden Herrn.

Dienstgesuche und Anerbieten.

511 Ein solides reinliches Mädchen, das gut kochen kann, sich aller Hausarbeit unterzieht und gute Zeugnisse hat, wird gesucht.

511. Ein Mann gesetzten Alters, der längere Zeit im Militär gedient und gute Zeugnisse hat, eine geläufige Handschrift schreibt und cautionsfähig ist, sucht eine Stelle als Diener, Hausbursche ꝛc.; zu erfragen im Mohrenkopf.

512 Ein solides Mädchen sucht eine Stelle zu größeren Kindern, welches auch zu aller Arbeit willig ist und etwas kochen kann; Langestraße 38, 3. Stock.

513 Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und zu aller Hausarbeit willig ist, sucht eine Stelle; zu erfragen alte Mainzergasse 80.

513 Ein braves isr. Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und zu aller Arbeit willig ist, sucht Dienst; zu erfragen Trierischerplatz 1, 2r Stock.

512 Gesucht wird eine Magd, die Ordnung und Reinlichkeit liebt und große Liebe zu Kindern hat, auch kochen und nähen kann. Nur solche, die gute Zeugnisse haben, wollen sich melden; Domplatz 9, gleicher Erde.

512 Ein Mädchen aus guter Familie (Israelitin) sucht Stelle als Kammermädchen. Franko-Offerte unter A. B. No. 12 besorgt die Expedition.

512 Eine gesetzte Person, welche bürgerlich kochen kann, gute Zeugnisse hat, wird als Magd allein gesucht; Graben 31.

513 Es wird ein Zapfjunge gesucht; Gallusstraße 11.

512 Eine gesetzte Person, die gründlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Dienst; zu erfragen Steingasse No. 21, im 2. Stock.

512 Ein gebildetes Frauenzimmer, 24 Jahre alt, welches selbstständig einem Haushalt vorstehen kann, gute Zeugnisse besitzt, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle zu einer Dame oder ältern Herrn. Offerte beliebe man an die Expedition dieses Blattes unter S. S abzugeben.

513 Es wird ein geringes Mädchen gesucht; Fahrgasse 9, 2r Stock.

513 Ein braves Mädchen sucht noch Monatplätze; Breitegasse 17, im 2. Stock.

Bekanntmachungen.

Kirchliche Anzeigen.

Am 10. Sonntage nach Trinitatis den 4. August 1861.

In der evangel.-lutherischen Gemeinde.

St. Katharinen. Vorm. 8 Uhr Hr. Dr. Baur.
Nachm. 2 Uhr Hr. Pfarrer Berg. 4 Uhr Hr. Dr. Baur.
St. Leonhard. Vorm. 8 Uhr Hr. Pfarrer Berg.
St. Weckerlin. 1 Uhr Hr. Past. Weber. 2 Uhr Hr. Past. Weber.
Barfüßerkirche. Vorm. 8 Uhr Hr. Past. Hr. Dr. Nebel.
Nachm. 2 Uhr Hr. Past. Hr. Dr. Nebel.
Predigt Hr. Past. Grotefend. Vorm. 8 Uhr Hr. Past. Grotefend.
Nachm. 2 Uhr Hr. Past. Grotefend.
Dreikönigskirche. Vorm. 8 Uhr Hr. Past. Hr. Dr. Nebel.
Nachm. 2 Uhr Hr. Past. Hr. Dr. Nebel.
Katechesation: Hr. Past. Hr. Dr. Nebel.
Communion: Hr. Past. Hr. Dr. Nebel, Hr. Past. Grotefend, Hr. Past. Weber, Hr. Past. Berg.
Beichtstunden: Hr. Past. Hr. Dr. Nebel, Hr. Past. Grotefend, Hr. Past. Weber, Hr. Past. Berg.
Taufhandlungen: Hr. Past. Hr. Dr. Nebel, Hr. Past. Grotefend, Hr. Past. Weber, Hr. Past. Berg.
Ct. Leonhardskirche. Vorm. 8 Uhr Hr. Past. Hr. Dr. Nebel.
Nachm. 2 Uhr Hr. Past. Hr. Dr. Nebel.
Predigt Hr. Past. Grotefend. Vorm. 8 Uhr Hr. Past. Grotefend.
Nachm. 2 Uhr Hr. Past. Grotefend.
Katechesation: Hr. Past. Hr. Dr. Nebel.
Communion: Hr. Past. Hr. Dr. Nebel, Hr. Past. Grotefend, Hr. Past. Weber, Hr. Past. Berg.
Beichtstunden: Hr. Past. Hr. Dr. Nebel, Hr. Past. Grotefend, Hr. Past. Weber, Hr. Past. Berg.
Taufhandlungen: Hr. Past. Hr. Dr. Nebel, Hr. Past. Grotefend, Hr. Past. Weber, Hr. Past. Berg.

Für die deutsch-reformirte Gemeinde.

Predigt Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt. Vorm. 8 Uhr Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt.
Nachm. 2 Uhr Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt.
Katechesation: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt.
Communion: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Beichtstunden: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Taufhandlungen: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.

Für die lutherisch-reformirte Gemeinde.

Predigt Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter. Vorm. 8 Uhr Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Nachm. 2 Uhr Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Katechesation: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Communion: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Beichtstunden: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Taufhandlungen: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.

Für die evangelisch-lutherische Gemeinde.

Predigt Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt. Vorm. 8 Uhr Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt.
Nachm. 2 Uhr Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt.
Katechesation: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt.
Communion: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Beichtstunden: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Taufhandlungen: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.

Für die deutsch-reformirte Gemeinde.

Predigt Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter. Vorm. 8 Uhr Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Nachm. 2 Uhr Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Katechesation: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Communion: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Beichtstunden: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Taufhandlungen: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.

Für die evangelisch-lutherische Gemeinde.

Predigt Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt. Vorm. 8 Uhr Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt.
Nachm. 2 Uhr Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt.
Katechesation: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt.
Communion: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Beichtstunden: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Taufhandlungen: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.

Für die deutsch-reformirte Gemeinde.

Predigt Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter. Vorm. 8 Uhr Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Nachm. 2 Uhr Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Katechesation: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Communion: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Beichtstunden: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.
Taufhandlungen: Hr. Pfarrer Hr. Dr. Schmidt, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter, Hr. Pfarrer Hr. Dr. Hochstetter.

**Für die lutheris

Verschiedenen einer Bekanntmachung des Landrathsamts Ellwangen, betreffend die Verwendung der Schulpflichtigen zu Botengängen.

Vom 30. Juli 1872.

Verordnung des Ministeriums des Innern, betreffend die Verwendung der Schulpflichtigen zu Botengängen. Vom 30. Juli 1872. (Reg.-Bl. S. 333.)

Bekanntmachung des Landrathsamts Ellwangen, betreffend die Verwendung der Schulpflichtigen zu Botengängen. Vom 30. Juli 1872.

Verordnung des Ministeriums des Innern, betreffend die Verwendung der Schulpflichtigen zu Botengängen. Vom 30. Juli 1872. (Reg.-Bl. S. 333.)

Verschiedenen einer Bekanntmachung des Landrathsamts Ellwangen, betreffend die Verwendung der Schulpflichtigen zu Botengängen. Vom 30. Juli 1872.

Verordnung des Ministeriums des Innern, betreffend die Verwendung der Schulpflichtigen zu Botengängen. Vom 30. Juli 1872. (Reg.-Bl. S. 333.)

Bekanntmachung des Landrathsamts Ellwangen, betreffend die Verwendung der Schulpflichtigen zu Botengängen. Vom 30. Juli 1872.

Verordnung des Ministeriums des Innern, betreffend die Verwendung der Schulpflichtigen zu Botengängen. Vom 30. Juli 1872. (Reg.-Bl. S. 333.)

Frankfurter Konversationsblatt.
Für die Literatur und Geselligkeit.

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 6. August, Vormittags 9 Uhr, und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden auf dem Liebfrauenberg

1 Kanapee, 6 Stühle mit Polsch, 2 Kanapee und Polsch, 2 Sessel mit Polsch, 2 Ranzen, verschiedene runde und runde Tische, Bettstellen, Kommoden, Schränke, Waschtische, Betten und andere Bettung, Spiegel in Rahm- und andern Rahmen, Gemälden und Bettung, Kleider und Kleidungsstücke, ein Tragkorb, Porzellan, Fayence, Glas- und Küchengeschirr u. s. w. in der Behausung No. 9 Liebfrauenberg, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Die Liebhaber der Versteigerung, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2 Uhr, können vorher die Gegenstände besichtigen.

H. Ulmer, Auktionator.

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 9. August, Vormittags 9 Uhr, und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden auf dem Liebfrauenberg

No. 9 Liebfrauenberg, 1 Kanapee, 6 Stühle mit Polsch, 12 Mannbilder, 2 Mannbilder, 1 Mannbild, 1 Chaise und 12 Stühle in blau Stoff, 2 Spiegel, Bettstellen und Bettung, Kleider und Kleidungsstücke, Porzellan, Fayence, Glas- und Küchengeschirr, 1 Kanapee, 2 Sessel, 2 Stühle mit Polsch, 2 Petite Kanapees, 1 Kanapee und 2 Stühle in Rohrgeflecht, 1 Kanapee, 6 Stühle, 1 Sofa, 1 Kanapee und 2 Stühle in Rohrgeflecht, 1 Kanapee, 12 Stühle und 2 Sofa's mit Polsch, 1 Kanapee, 1 Kanapee und 2 Stühle in Rohrgeflecht, 1 Kanapee, 6 Stühle, 1 Sofa

Todesanzeigen.

Heute Nacht 1 Uhr verschied nach kurzem Leiden unser lieber Vater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann

Herr Carl Wilhelm Schulz

im 72. Lebensjahre.

Dies zeigen tiefbetrübt an

Die trauernden Hinterbliebenen.

Leipzig, den 3. Januar 1900.

Die Beerdigung findet Freitag, den 5. Januar, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Gerberstraße 12, aus statt.

Heute Morgen 8 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden unser lieber Vater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann

Herr Carl Wilhelm Schulz

im 72. Lebensjahre.

Dies zeigen tiefbetrübt an

Die trauernden Hinterbliebenen.

Leipzig, den 3. Januar 1900.

Die Beerdigung findet Freitag, den 5. Januar, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Gerberstraße 12, aus statt.

Heute Morgen 8 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden unser lieber Vater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann

Herr Carl Wilhelm Schulz

im 72. Lebensjahre.

Dies zeigen tiefbetrübt an

Die trauernden Hinterbliebenen.

Leipzig, den 3. Januar 1900.

Die Beerdigung findet Freitag, den 5. Januar, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Gerberstraße 12, aus statt.

Heute Morgen 8 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden unser lieber Vater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann

Herr Carl Wilhelm Schulz

im 72. Lebensjahre.

Dies zeigen tiefbetrübt an

Die trauernden Hinterbliebenen.

Leipzig, den 3. Januar 1900.

Die Beerdigung findet Freitag, den 5. Januar, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Gerberstraße 12, aus statt.

Heute Morgen 8 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden unser lieber Vater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann

Herr Carl Wilhelm Schulz

im 72. Lebensjahre.

Dies zeigen tiefbetrübt an

Die trauernden Hinterbliebenen.

Leipzig, den 3. Januar 1900.

Die Beerdigung findet Freitag, den 5. Januar, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Gerberstraße 12, aus statt.

Heute Morgen 8 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden unser lieber Vater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann

Herr Carl Wilhelm Schulz

im 72. Lebensjahre.

Dies zeigen tiefbetrübt an

Die trauernden Hinterbliebenen.

Leipzig, den 3. Januar 1900.

Die Beerdigung findet Freitag, den 5. Januar, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Gerberstraße 12, aus statt.

Heute Morgen 8 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden unser lieber Vater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann

Herr Carl Wilhelm Schulz

im 72. Lebensjahre.

Dies zeigen tiefbetrübt an

Die trauernden Hinterbliebenen.

Leipzig, den 3. Januar 1900.

Die Beerdigung findet Freitag, den 5. Januar, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Gerberstraße 12, aus statt.

Bekanntmachungen.

Zoologischer Garten.

wird geheizt, keine Cibärie mitgebracht.

Sonntag den 4. August, von 7 bis 12 Uhr Vormittags, ist der Eintrittspreis

auf 6 kr. per Person ermässigt.

Von 12 bis 2 Uhr bleibt der Garten für Jedermann geschlossen.

S 1315 **Der Verwaltungsrath.**

Es wird geheizt, keine Cibärie mitgebracht.

Neu angekommene Thiere: ein wilder japanesischer Hund, ein Serval, zwei Riesenkänguruh, Rokka's, Penelopes, Mitur, graue Schlankaffen, eine große Anzahl Schmuckvögel ꝛc.

Zooplastisches Cabinet.

Eintrittspreis für Sonntag den 4. August 6 kr. pr. Person.

Orientalisches Cabinet.

Eintrittspreis für Sonntag den 4. August 6 kr. pr. Person. 1317

„Neue Anlage."

Sonntag den 4. August 1861:

Großes Militair-Concert

von der k. k. österr. Regimentsmusik **Baron Wernhardt** aus Mainz.

Neue Musikalien für Pianoforte u. Zither.

1316 Bei **Hedler's Nachfolger**, gr. Sandgasse 21, ist erschienen und daselbst, sowie bei **Th. Henkel**, Paradeplatz 9, zu haben:

Schäfer, G., Polka brillant pour le Piano		30 kr.
Gumbert, O bitt' euch liebe Vöglein, arr. von A. Bergmann,	für Zither	24 kr.
Bergmann, A., „Frühlingsgrüße", Polka	für Zither	24 kr.
Strauß, J., Wiener Kinder-Walzer, arr. von A. Bergmann	für Zither	24 kr.

Zu Fahrten nach Soden und Cronberg

empfiehlt elegante Einspänner zu fl. 3. 30 kr. und zweispännige Wagen zu fl. 5 pr. Nachmittag

J. P. Friederichs, Lohnkutscher,
Alte Rothehofstraße 1.

Nr. 1. Kgl. Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt 1919 Nr. 1.

Inhalt: Gesetz, die Einberufung der Landtagsversammlung betreffend. Vom 4. Januar 1919. — Gesetz, die Einberufung der Landtagsversammlung betreffend. Vom 4. Januar 1919. — Bekanntmachung

Verlobungs-Anzeige für Bräute

Ein Geschenk für jede Braut ist ein Verlobungs-Anzeige von

Hermann Schlesinger,
Berlin, Cour. Mohren, Leipzigerstrasse 3.

Annoncat wegen Local-Veränderung.

Mein Geschäft befindet sich jetzt Leipzigerstrasse 3, Ecke Mohrenstrasse, Eingang Mohrenstrasse, und empfehle ich mich zu Verlobungs-Anzeigen, Visiten-Karten, Menu-Karten, Ball-Einladungen, Tanz-Ordnungen, Programmen, Adressen, Stammbuch-Blättern, Etiquetten, Briefbogen, Couverts, Stempeln, Siegeln, Prägen, Lithographien, Wappen, Monogrammen, Gravirungen, Cartonnagen, Buchbinder-Arbeiten, Liniirungen, Schreibmaterialien, Schreibzeugen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Reise-Necessaires, Damen-Taschen, Schreibmappen, Schreibtafeln

Zu vermiethen.

512. Dritter Stock zu vermiethen, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammer ꝛc.; Saalgasse 14.

512. In bester Lage der Neuenkräme ist ein schöner Laden messentlich oder jahrweise billig zu vermiethen; Näheres Schnurgasse 71, 1. Stock.

510. Eine Wohnung zu vermiethen; Hochstraße 39, im 2. Stock.

510. Eine freundliche geräumige Wohnung ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Friedbergerstraße 6.

511. Ein schöner großer Laden ist messentlich billig zu vermiethen; Römerberg 22.

507 Ein unmöblirtes Zimmer mit Cabinet ist an einen Herrn zu vermiethen; gr. Sandgasse 21.

513 Gr. Friedbergerstraße 27, 1r Stock, ein gut möbl. Zimmer.

513 Möbl. Zimmer; Kaffeg. 1, 2r St.

513 Laden und Wohnung ist in guter Meßlage zu vermiethen. Näheres in der Expedition.

512 Zwei hübsche Zimmer mit Balkon ohne Möbel; Langestraße 40.

513 Ein Zimmer ohne Möbel ist zu vermiethen; Sackgasse 7.

1317 Ein heizbares Gewölbe oder Werkstätte 24' bis 40' groß, eine Wohnung von 3 Zimmern, eine von 2 Zimmern nebst Zubehör; Altgasse 71, im Hinterhaus 1. Stock.

508 Eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Gartenvergnügen zu vermiethen; Eiserne-Hand 5.

513 1 möblirtes Parterrezimmer, gleich zu beziehen; Breitegasse 7.

513 Neue Mainzerstraße am Bockenheimerthor No. 60 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

513 Ein möblirtes Zimmer und Cabinet, auch Dienerzimmer, zu vermiethen; Liebfrauenberg 39.

514 Ein Zimmer zu vermiethen; Schärfengäßchen 3.

513 Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Schäfergasse 38.

514 Fahrgasse 83, 3r Stock, ein möbl. Zimmer an einen solid n Herrn.

514 Ein Zimmer mit Bett ist für ein solides Mädchen zu vermiethen; Frohnhofstr. 3.

Dienstgesuche und Anerbieten.

513 Ein braves Mädchen sucht eine Stelle als Küchen- oder Kindermädchen; Näheres Wilhelmergasse 29, 2r Stock.

513 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht gleich einen Dienst; Schöne Aussicht 14.

513 Eine junge Wittwe, im Rechnen, Schreiben, Lesen, sowie in sonstigen Handarbeiten und fein Bügeln erfahren, wünscht eine Stelle in einem Laden. Auch würde dieselbe, da sie im Hauswesen gewandt ist, eine stille Haushaltung übernehmen. Zu erfragen bei der Exped. dieses Blattes.

513 Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich der Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle; Bender, Graben 39.

514 Ein braves Mädchen, welches Hausarbeit versteht, wird gegen 50 fl. Lohn gesucht; Paradeplatz 12.

513 Ein Mädchen, das zu aller Arbeit willig ist, etwas kochen kann, sucht Stelle; Allerheiligenstraße 12.

513 Man sucht eine tüchtige Köchin von gesetztem Alter, welche schon in einer Wirthsküche war; Liebfrauenstraße 3, 1. Stock.

513 Ein junges Mädchen, welches nähen kann und Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle bei Kindern oder in eine stille Haushaltung; Trutz, Frankfurt 31.

513 Ein solider junger Mann mit besten Zeugnissen sucht eine Stelle als Kutscher oder Diener, welcher sehr gut serviren kann, auch schon als Jäger servirt hat und etwas Gärtnerarbeit versteht, hier oder außerhalb. Frau **Gotthold**, Fahrgasse 110.

1317 Ein gebildetes Mädchen sucht eine Stelle als Gesellschafterin. Freundliche Aufnahme wird großem Gehalt vorgezogen; Hühnermarkt 2.

514 Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Eisighaus.

514 Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Friedbergerstraße 5.

1317 Eine perfekte Köchin, welche gut bürgerlich kochen kann und sich jeder Hausarbeit willig unterzieht, wird gegen guten Lohn gesucht; zu erfragen gr. Kornmarkt 18, zwischen 2—4 Uhr Nachmittags im Laden.

Bekanntmachungen.

1318

Die Renten- und Lebensversicherungs-Anstalt zu Darmstadt

übernimmt:

1) die **Versicherung steigender Renten** gegen beliebige Kapitaleinlagen. Die Zahl der Rentenversicherten beträgt dermalen 7115 mit 11,910 Einlagen und ca. 887,964 fl. Vermögen.

2) **Lebensversicherungen** in Beträgen von 100 bis 10,000 fl. auf ein einzelnes Leben gegen feste, zu keiner Nachzahlung verpflichtende Versicherungsbeiträge.

Für eine lebenslängliche Versicherung von 100 fl. betragen die jährlichen Versicherungsbeiträge bei einem Alter von

20 Jahren: 25 Jahren: 30 Jahren: 35 Jahren: 40 Jahren: 45 Jahren: 50 Jahren:
1 fl. 34 kr. 1 fl. 45 kr. 2 fl. 1 kr. 2 fl. 21 kr. 2 fl. 48 kr. 3 fl. 26 kr. 4 fl. 18 kr.

3) **Leibrentenversicherungen**, womit auch Wittwenrenten erworben werden können.

4) **Depositengelder** bis zu Beträgen von 25 fl. herab, welche vom 30. Tage nach der Hinterlegung bis zur Zurücknahme mit 3½ % verzinst und auf Verlangen ganz oder stückweise zurückbezahlt werden. Ende 1860 betrug die Summe der hinterlegten Gelder 979,856 fl.

Wegen näherer Auskunft, sowie wegen des unentgeltlichen Bezugs von Prospecten und Statuten der Anstalt beliebe man sich an deren Herren Bevollmächtigte zu wenden. *)

Darmstadt, im Juli 1861.

Die Direction.

*) In Frankfurt a. M. an Herrn **Carl Andreae.**

Zur kalten Bach. Heute Samstag, den 3. August:

Harmonie-Musik,

sowie Decoration der Jacobshalle, wozu ergebenst einladet

Balth. Clauer.

Sandhof.

Morgen Sonntag den 4. August: Tanzbelustigung.

Damen-Stiefel

in Kastor auf der Seite zu schnüren mit Absatz 2 fl. 48 kr., mit Elastique à 3 fl. 18 kr., **Fantasiestiefel** à 3 fl. 30 kr. **Pantoffeln** von ächtem Goldleffian à 2 fl., von schwarzem Saffian 1 fl. 48 kr. **Visit-Schuhe** mit Goldschnallen à 3 fl. empfiehlt

Christian Otto, Brönnerstraße 5.

---

584 Ein Haus mit Hof und Hintergebäuden wird im östlichen Stadttheile zu kaufen gesucht. Schriftliche Offerten werden unter A. X. erbeten.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir hierdurch statt besonderer Meldung die traurige Anzeige von dem heute Nachmittag um 1 Uhr erfolgten Hinscheiden unserer innigst geliebten

Marie Roth, geb. **Kißner.**

Wir bitten um stille Theilnahme an dem uns betreffenen harten Verluste.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Sonntag Vormittag 7½ Uhr vom Sterbehause, Garküchenplatz 12.

518. 2 große trockene Gewölbe, oder eine Etage im 1. Stock, wird in der Nähe des Cleiernhof baldigst zu miethen gesucht. Näheres Römergasse 8.

Zu verkaufen.

424. Ein ganz neues **Palisander-Piano** von seltener Vollendung in Ton und eleganter Bauart ist wegen Domicilwechsel **sehr billig** abzugeben beim Eschenheimerthor-Zöllner.

511. Bei dem Abbruch Breitegasse 56 sind zu verkaufen: Schiefersteine, Latten, Diele, ein Hof- und ein Scheuerthor, Stiegen u. s. w.

512. **Kanarienvögel** à 2 fl. das St. zu verkaufen; Fahrgasse 1.

512. 2 erwachsene Wachtelhündchen sind zu verkaufen; Rosengasse 3.

512. Eine wenig gebrauchte Cither und Flöte; Saalg. 19, 2 St., Vorm. 12—2 Uhr.

514. Friedhofskreuze, ein Küchenschrank mit Aufsatz; Judenmauer 22.

514. Mehrere Wandlampen, gute blechene Einmachbüchsen und ein Kaffeebrenner zu 5 Pfd. sind zu verkaufen.

514. Einige Gartentische und Gartenbänke sind zu verkaufen; Gallengasse 4.

508 Ein gut erhaltener **Wiener Flügel** ist Umzugshalber preiswürdig zu verkaufen; Krögerstraße 7, 3r Stock.

Zu vermiethen.

1317 Ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen; Langestraße 39, 2r Stock.

514. **Taunusstraße 13** ist der Parterrestock zu vermiethen, 5 Zimmer, Salon, Mansarden ꝛc.; zu erfr. im 1. Stock.

500. **Wohnung.** Auf der Eschenheimer Landstraße, nahe vor dem Thor 26 a, ist der 2. Stock zu vermiethen, enthält 6 Zimmer mit allen Bequemlichkeiten, zu erfragen Breitegasse 33, 1. Stock.

514 **Schön möbl. Zimmer** mit oder ohne Kost; Sellerstraße 9, 2r Stock.

514 Eine Wallwohnung, 3 ineinandergehende Zimmer, Mansarde, Kammer, verschlossener Vorplatz, Gartenvorzügen; Ecke der Schul- und Kirchhofstr. 2, Sachsenhausen.

514. Ein möblirtes Zimmer für 1 oder 2 Herren; Münzgasse 16, 2. Stock.

514. Eine geräumige Wohnung nebst Küche, Bodenkammer und Keller; Rebstock 6.

509. Ein möbl. Zimmer nebst Kabinet zu vermiethen; Altschlesingergasse 12.

Dienstgesuche und Anerbieten.

513 Es wird ein junger Bursche in eine Gartenwirthschaft gesucht; das Nähere auf der Expedition.

513 Ein reinliches braves Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich verrichten kann, wird gesucht, gr. Gallengasse 2, im 1. St.

514 Dompfaff, Hainerhof 6, wird ein williges Dienstmädchen gesucht.

514 Ein gebildetes Mädchen, das längere Zeit bei einer großen Herrschaft als Haushälterin und Kammerjungfer servirte und in allen feinen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, wünscht eine ähnliche Stelle.

514 Ein Zapfjunge wird gesucht; Gallengasse 4.

514 Ein Hausmädchen wird gesucht; Gallengasse 10, im Hinterhaus.

Digitized by Google

Gesetz über die Errichtung und Aufhebung von Gemeinden, Landkreisen und Regierungsbezirken (Gemeindeneugliederungsgesetz) Vom 23. Dezember 1952

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

Erster Abschnitt

Allgemeine Vorschriften

§ 1

Die Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Gemeinden, Landkreisen und Regierungsbezirken kann durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes durch Rechtsverordnung vorgenommen werden.

§ 2

Bei der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Gemeinden, Landkreisen und Regierungsbezirken sollen die geschichtlichen Zusammenhänge, die Verbundenheit der Bevölkerung mit ihrer Heimat, die Belange der Wirtschaft, die Verkehrsverhältnisse, die Leistungsfähigkeit der Verwaltung und die Erfordernisse der Landesplanung berücksichtigt werden.

§ 3

Vor der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Gemeinden, Landkreisen und Regierungsbezirken sind die Beteiligten zu hören.

§ 4

Bei der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Gemeinden, Landkreisen und Regierungsbezirken sind die Vermögensauseinandersetzung und die Auseinandersetzung über Schulden, Rechte und Pflichten zu regeln.

§ 5

Bei der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Gemeinden, Landkreisen und Regierungsbezirken sind die Ortsbezeichnungen festzulegen.

Zweiter Abschnitt

Gemeinden

§ 6

Gemeinden können durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes durch Rechtsverordnung errichtet, aufgehoben, vereinigt oder geändert werden.

§ 7

Vor der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Gemeinden sind die Gemeinderäte zu hören.

§ 8

Bei der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Gemeinden sind die Vermögensauseinandersetzung und die Auseinandersetzung über Schulden, Rechte und Pflichten zu regeln.

§ 9

Bei der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Gemeinden sind die Ortsbezeichnungen festzulegen.

Dritter Abschnitt

Landkreise

§ 10

Landkreise können durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes durch Rechtsverordnung errichtet, aufgehoben, vereinigt oder geändert werden.

§ 11

Vor der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Landkreisen sind die Kreistage zu hören.

§ 12

Bei der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Landkreisen sind die Vermögensauseinandersetzung und die Auseinandersetzung über Schulden, Rechte und Pflichten zu regeln.

§ 13

Bei der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Landkreisen sind die Ortsbezeichnungen festzulegen.

Vierter Abschnitt

Regierungsbezirke

§ 14

Regierungsbezirke können durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes durch Rechtsverordnung errichtet, aufgehoben, vereinigt oder geändert werden.

§ 15

Vor der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Regierungsbezirken sind die Bezirksräte zu hören.

§ 16

Bei der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Regierungsbezirken sind die Vermögensauseinandersetzung und die Auseinandersetzung über Schulden, Rechte und Pflichten zu regeln.

§ 17

Bei der Errichtung, Aufhebung, Vereinigung und Änderung von Regierungsbezirken sind die Ortsbezeichnungen festzulegen.

Fünfter Abschnitt

Übergangs- und Schlußbestimmungen

§ 18

Soweit Gesetze oder Rechtsverordnungen auf Grund dieses Gesetzes Vermögensauseinandersetzungen und Auseinandersetzungen über Schulden, Rechte und Pflichten regeln, ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

§ 19

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

Stuttgart, den 23. Dezember 1952

Der Ministerpräsident
Dr. Gebhard Müller

Der Innenminister
Dr. Wilhelm Simpfendörfer

Verantwortlicher Redacteur und Verleger: J. G. Hoffmann in Stuttgart. — Druck der Hoffmann'schen Buchdruckerei in Stuttgart.

Cours der Staatspapiere 2. August. (Schluss der Börse.)

Oest.	5% Met. I. S.-B. R.	—	—
"	5% do holl. Stücke	—	—
"	5% do 1832 L. Is.	70⅛ G.	
"	5% do 1839 à L.	63⅛ P.	
"	5% Lomb. I.S.-B. R.	76 G.	
"	5% Venet. Coup.-B. R.	68⅛ P.	
"	5% Nat.-Anl. 1854	57⅜ ⅛ ⅛ b.	
"	5% Met.-Obl.	48⅛ P.	
"	5% do 1852 C. b. R.	48⅛ G.	
"	4½% Met.-Obl.	42⅜ G.	
"	4% ditto	—	—
"	3% ditto	—	—
"	2½% ditto	—	—
"	1% ditto	—	—
Pruss.	5% Obl. b. R. à 100	108 G.	
"	4½% ditto	103⅛ P.	
"	4% Staatsanh.	8⅜ G.	
"	3½% Pr. Pr.-A. b. R.	126⅛ P.	
Bayer.	5% C. 1855 b. R.	103¼ P. 102⅞ G.	
"	4½% ditto	103⅛ G.	
"	4% Obl.	101¼ P.	
"	4% " A. R.	100¼ P.	
"	3½% Obligat.	—	—
Kurh.	4½% Obl. b. R.	105⅛ P.	
"	3½% ditto	97 P.	

Diverse Actien, Rückzahlungen und Prioritäten.

Frankf. B.-Action à 500		119 P. 111⅜ G.	
Oestr. Nat.-Bank-Action		640, 41 b	
Oestr. Creditbank-Action		148,⅜ 47½ bn. G.	
Bayer. Bank-Act. à fl. 500		—	—
Darmst. B.-Act. à 250 fl.		193⅛ G.	
Weim. B.-A. à 100 Rthlr.		76⅛ P.	
Mitteld. Credit-Actien		71⅝ P.	
Norddeut. à 500 Mrk. 100		89	
Internat.-Bank in Luxemb.		84½ G.	
Hess. Ludwb.-A. à 250 fl.	4%	111⅛ P. 111 G.	
Taunusb.-Act. à 250 fl.		329 P.	
Frankf.-Hananer E.-B.-A.		67 P.	
5% Kurh. E.-B.-A. à 28 kr.		227 P.	
5% K. H. E. B.-A. à 200 fl.		119¼ P.	
Rhein-Nahebahn Rth. 200		239¼ G.	
4% Ludw.-Bexb. E.-Act.		136⅜ P.	

Bad.	4½% Obl. b. R.	103⅝ P.	
"	3½% Obl. v. 1852	96⅛ P.	
Gr. H.	5% Obligat.	105¼ P. 105 G.	
"	4½% Obligat.	103 P. 102½ G.	
"	4% Obligat.	100½ b. u. G.	
"	3½% Obligat.	95 G.	
Nass.	5% Obligat.	105½ P.	
"	4% Obligat.	100 P	
"	3½% Obligat.	94⅜ G.	
Brsch.	3½% O. b. R. à 105	80⅝ P.	
Lippe	4% Obl. i. F. à 28 kr.	99 B.	
Erbl.	3½% Obligat.	85 P.	
"	3% Obligat.	72½ P.	
Spm.	3% ml. Schuld	47⅜ G.	
"	1% "	19 P.	
"	2½% "	—	—
Holz.	2½% Integrale	—	—
Balg.	4½% O. L. F. à 28 kr.	100¼ P.	
"	4½% " o. b. R.	—	—
Sard.	5% O. b. Hamburg	—	—
"	3% b. R. L. à 28 kr.	—	—
Tosk.	5% Obl. O. b. G.	—	—
"	3% " b. Rothe.	—	—
Schwz.	4½% Obl. b. R. E.	100⅛ P.	
Schwz.	4½% " R. O. L. F. à 28 kr.	101⅞ G.	
W.-A.	4% " St. Dlt. L. à 20	—	—

	4½% Pf. Max.-E.-A. b. R.	101¼ P. 101 G.	
	4½% Bayr. Ostb. b. Kr. à 200	105¼ P.	
	Fr. Wilh. Nordb.-Act.	—	—
	Livorno-Florenz-B.-B.-A.	—	—
	Oest. St.-E. 3% Pr.-Obl. b. R.	52⅛ P.	
	5% ö. Ld. Pr.-O. Z. i. S.	—	—
	5% Ludw.-Bexb. Pr.-O.	105¼ P.	
	4½% Frkf.-Han. Pr.-O.	—	—
	Südd. B.-A. 90% Einz. 4%	293⅛ G.	
	Sp. Hz. L. 75% à 28 kr.	525 E.	
	C-A. G. b. Forcirel. C.	—	—
	Bayr. Ostb. b. 125% à 4½%	104⅜ P.	
	Deutsche Phönix-Act. 3%	131 G.	
	Frankf. Providentia-A. 4%	101 P. 100⅜ G.	

Actien-Course.

G. 35⅜ b. 35 ⅜	4%	48⅜ bz.	
" 250		1854 93⅛ P.	
" 100 fl. Pr.-L.	4%	1858 102¼ P. 101⅛ G.	
" 500 fl.	5%	1860 61¾ P.	
Bad. 50 fl. Loose		—	—
" 35		24⅞ P.	
Kurh. 40 Th. L. b. R.		53⅜ G.	
Gr. H. 50 fl. L. b. R.		12⅜ ⅛ ⅛	
" 25		36⅛ G.	
Nass. 25		35 G.	
Sch.-Lippe 25 Rthr.		30⅛ P.	
Sard. 36 Fr. L. à Th.		51¼ B.	
" L. Litt. Pr.-O. à 6		97¼ P.	
Anh.-G. 8.7 L. b. R.		14 P.	
Vereins-L. à 10 fl.		18⅞ P.	

Wechsel-Course.

Amsterdam	k. S.	99⅜ G.	
Augsburg	"	99⅛ G.	
Berlin	"	105⅛ B.	
Bremen	"	104⅜ B	
Cöln	"	105⅛ B	
Hamburg	"	87⅛ G.	
Leipzig	"	104⅛ B.	
London	"	118¾ G.	
Mailand	"	85⅞ —	
Paris	"	84⅝ B.	
Wien u. Währ.	"	86⅛ ⅞ b.	
Disconto		3½ G.	

Geld-Sorten.

Pistolen		9 57-58	
Preuss. Friedrd'or		9 56⅞ 56½	
Holl. 10 fl. Stücke		9 44-46	
Rand-Ducaten		5 31⅛ 32½	
20 Frcs.-Stücke		9 20-21	
Engl. Sovereigns		11 47-51	
Russ. Imperiales		9 57-59	
Dollars in Gold		2 26½ 27½	
Gold p. Zoll-fl. fein		80 [illegible]	
Preuss. Cass.-Sch.		1 44⅞ 45½	
5 Frcs.-Thaler		—	—
Hh. Slb. p. Zoll-fein		51 40-55 15	

Nach dem Syndicats-Courszettel.

Digitized by Google

Nº 182. 3. August 1861.
Hoffmann'sche Zeitungs-Expedition.
Gedruckt bei Mahlschlott in Stuttgart.

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Gelbfüßchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 183. Sonntag den 4. August 1861.

Bekanntmachungen.

1310

Das Holzgeschäft

von

A. LUDWIG-KOCH

befindet sich

Lager: Meisengasse 24.

Comptoir: Obermainstraße 6.

Geschäfts-Eröffnung.

1318. Hiermit mache die ergebenste Anzeige, daß ich unter dem Heutigen auf hiesigem Platze, **Neuekräme 6**, ein Geschäft in

Manufactur-Waaren

eröffnet habe, vieljährige Erfahrungen und Kenntnisse, welche ich mir durch die Führung anderer Geschäfte erworben habe, setzen mich in den Stand allen Anforderungen genügen zu können und wird es mein stetes Bestreben sein, meine verehrlichen Abnehmer aufs Beste und Pünktlichste zu bedienen.

Michael Wolff.

Détail-Preise
der
Oel-Farben
eigner Fabrikation
von
Friedrich Kayser, Vilbelergasse 9.

Bleiweisse in **Oel**, pr. Pfd. 10, 15 und 18 kr.,
Grüne Zinnober in **Oel**, hell u. dunkel, 16 u. 18 kr. pr. Pfd.,
Schweinfurter Grün in **Oel**, 24, 30 u. 42 kr. pr. Pfd.,
gelbe Oelfarbe, (feinste Ocker), 12 u. 14 kr. pr. Pfd.,
rothe Oelfarbe, (Nürnberger Roth), 12 u. 14 kr. pr. Pfd,
braune Oelfarben, 24 kr. pr. Pfd.,
blaue Oelfarbe, 24 u. 30 kr. pr. Pfd. 1285

Schwarze Seidenstoffe, ausgezeichnet gute Taffetas in allen Breiten, Façonnés, Gros de Londres, Ottemann etc., in reicher Auswahl sehr preiswürdig empfiehlt

Heinr. Ludw. Thoss,
Roßmarkt No. 19.

Damen-Stiefel

in Lasting auf der Seite zu schnüren mit Absatz 2 fl. 48 kr., mit Elastique à 3 fl. 18 kr., **Fantasiestiefel** 3 fl. 30 kr., **Pantoffeln** von ächtem Goldsaffian à 2 fl., von schwarzem Saffian 1 fl. 48 kr., **Visitt-Schuhe** mit Goldschnallen à 3 fl. empfiehlt

Christian Otto, Brönnerstraße 5.

1284. **Mein Möbel-Lager ist zu vollständigen Einrichtungen, besonders von einfach guten bis zu den reichsten Garnituren, assortirt; zugleich empfehle ich eine schöne Auswahl Fantasie-Möbel in Mahagony, Palisander, Boule, bois de rose, Mosaik, vieux bois, in Perlmutter gemalt und vergoldet. Sessel in allen Formen und Holzarten, desgleichen eine grosse Auswahl in Spiegel und Consols, die sich ebenfalls durch schöne Formen und vorzüglich gute Arbeit auszeichnen.**

P. J. Kayser, Brönnerstrasse 10.

Commissions-Lager

von Saffian, Bockleder, farbigem Schafleder, ungespalten und gespalten in allen Sorten für Portefeuillefabrikanten, Buchbinder, Sattler, Hutmacher ꝛc. zu **Fabrikpreisen** bei 1302

M. H. Bass, Friedbergerstraße 16, im gelben Hirsch.

Seifen-Lager.

Wo. 1. Kernseife, 2. Schmierseife, 3. Kernseife, 4. Schmierseife, 5. Kernseife, 6. Schmierseife, 7. Kernseife, 8. Schmierseife, 9. Kernseife, 10. Schmierseife, 11. Kernseife, 12. Schmierseife, 13. Kernseife, 14. Schmierseife, 15. Kernseife, 16. Schmierseife, 17. Kernseife, 18. Schmierseife, 19. Kernseife, 20. Schmierseife, 21. Kernseife, 22. Schmierseife, 23. Kernseife, 24. Schmierseife, 25. Kernseife, 26. Schmierseife, 27. Kernseife, 28. Schmierseife, 29. Kernseife, 30. Schmierseife, 31. Kernseife, 32. Schmierseife, 33. Kernseife, 34. Schmierseife, 35. Kernseife, 36. Schmierseife, 37. Kernseife, 38. Schmierseife, 39. Kernseife, 40. Schmierseife, 41. Kernseife, 42. Schmierseife, 43. Kernseife, 44. Schmierseife, 45. Kernseife, 46. Schmierseife, 47. Kernseife, 48. Schmierseife, 49. Kernseife, 50. Schmierseife, 51. Kernseife, 52. Schmierseife, 53. Kernseife, 54. Schmierseife, 55. Kernseife, 56. Schmierseife, 57. Kernseife, 58. Schmierseife, 59. Kernseife, 60. Schmierseife, 61. Kernseife, 62. Schmierseife, 63. Kernseife, 64. Schmierseife, 65. Kernseife, 66. Schmierseife, 67. Kernseife, 68. Schmierseife, 69. Kernseife, 70. Schmierseife, 71. Kernseife, 72. Schmierseife, 73. Kernseife, 74. Schmierseife, 75. Kernseife, 76. Schmierseife, 77. Kernseife, 78. Schmierseife, 79. Kernseife, 80. Schmierseife, 81. Kernseife, 82. Schmierseife, 83. Kernseife, 84. Schmierseife, 85. Kernseife, 86. Schmierseife, 87. Kernseife, 88. Schmierseife, 89. Kernseife, 90. Schmierseife, 91. Kernseife, 92. Schmierseife, 93. Kernseife, 94. Schmierseife, 95. Kernseife, 96. Schmierseife, 97. Kernseife, 98. Schmierseife, 99. Kernseife, 100. Schmierseife.

C. Scuff, Bildergasse 27.

Reste Indienne-Stoffe

Lust de Coton

Chevalier Grave, Schleier in

Lust de Coton, Chevalier Grave, Schleier in

Buchene Holzkohlen

Wich. Leonhardter.

Neglichaubes

Hausmach-Cigarren

Fabrik Wich.

Dampf-Packet-Fahrt

zwischen

Lübeck und **St. Petersburg** (Stadt)

durch die beiden Räder-Dampfboote **ORION** und **SIRIUS.**

Abfahrt in Lübeck jeden Sonnabend.

Passagier-Billets, Güter-Beförderung, sowie jede nähere Auskunft durch die Agenten 1284

F. Lausberg & Co.,

Rossmarkt 10, in Frankfurt a. M.

Dampf-Packet-Fahrt

zwischen

Stettin und **St. Petersburg** (von Stadt zu Stadt)

durch die beiden Räder-Dampfboote **TRAVE** und **NEVA.**

Abfahrt in Stettin jeden Donnerstag.

Passagier-Billets, Güterbeförderung, sowie jede nähere Auskunft durch die Agenten 1284

F. Lausberg & Co.,

Rossmarkt 10, in Frankfurt a. M.

Schwarze Seiden-Stoffe

in reeller Waare, empfiehlt zu billigen Preisen

Anton Ochs, Liebfrauenberg 54.

Prakt. Unterricht in allen Theilen der dopp. u. einf. Buchführung, Arithmetik, Correspondenz ꝛc. ꝛc., für Herren und Damen, ertheilt **L. Scholl,** Schlachthausgasse 10.

1274 **Alte Briefe** und **Geschäftsbücher,** auf Verlangen unter Garantie sofortiger Einstampfung, sowie auch **Buchbinderspähne** kauft zu den höchstmöglichen Preisen **W. Worms,** Fahrgasse 80.

1285 **Muster-Scheibenbüchsen, Pulver** und **Zündhütchen,** sowie **Münchener Joppen** zu billigen Preisen empfiehlt

Carl Glauth, Schnurgasse 39.

Lotterie und Staatspapiere

bei **Michael Oppenheimer,** Zeil 47.

1316 Damen- und Herren-Stiefel, Schuhe und Pantoffeln von vorzüglicher Arbeit, sowie Kinderschuhe und Stiefelchen in großer Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt **J. A. A. Reitz,** Schuhmachermeister, Schäfergasse 4, nächst der Zeil.

1314 Da die Schulferien vorüber sind, so bitte ich die Schüler und Schülerinnen, welche an meinem französischen Unterricht Theil zu nehmen wünschen, sich baldigst bei mir zu melden. Prof. **V. Dubourg,** neue Mainzerstraße 48.

Werthvolle **Oelgemälde, Antiquitäten, Kunst-** und **Kupferwerke, Autographe** ꝛc. kauft stets zu guten Preisen **Anton Baer,** Paradeplatz 3.

Bekanntmachungen.

Es wird gebeten, keine Billets mitzubringen.

Zoologischer Garten.

Es wird gebeten, keine Billets mitzubringen.

Sonntag den 4. August, von 7 bis 12 Uhr Vormittags, ist der Eintrittspreis

auf 6 kr. per Person ermässigt.

Von 12 bis 2 Uhr bleibt der Garten für Jedermann geschlossen.

1315 ***Der Verwaltungsrath.***

Neu angekommene Thiere: ein wilder japanesischer Hund, ein Serval, zwei Riesenkängurub, Rokka's, Penelopes, Mitur, graue Schlankaffen, eine große Angahl Schmuckvögel ꝛc.

Zoologischer Garten.

Formulare zu Beitritts-Erklärungen sind bei dem Secretair der Gesellschaft und in C. Naumann's Druckerei zu haben.

Monats-Abonnements für Fremde persönlich à fl. 2, für eine Familie à fl. 4 werden wie die Eintrittskarten für Erwachsene à 30 kr. und für Kinder à 12 kr. an der Casse ausgegeben.

Im Interesse unserer Anstalt wie zu Vermeidung von Irrthümern und weitläufigen Erörterungen bei dem Portier ersuchen wir unsere geehrten Mitglieder, ihre Eintrittskarten bei einem jedesmaligen Besuche des Gartens gefälligst mitbringen zu wollen, da ohne deren Vorzeigen der Eintritt nicht mehr gestattet wird.

1284 **Der Verwaltungsrath.**

Zooplastisches Cabinet.

Eintrittspreis für Sonntag den 4. August 6 kr. pr. Person.

Orientalisches Cabinet.

Eintrittspreis für Sonntag den 4. August 6 kr. pr. Person. 1317

Bekanntmachung.

1308. **Montag den 5. August, Nachmittags 3 Uhr**, soll an Ort und Stelle das Gärtnerei-Stück Gew. IX No. 174, am Weg hinter der Schütt, jetzt Unterweg, **2 Viertel 3 Ruthen 55 Schuhe** haltend, öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht, können aber auch früher in dem Hospital eingesehen werden.

Frankfurt a. M., den 2. Juli 1861.

Das Pfleg-Amt des Hospitals zum heil. Geist.

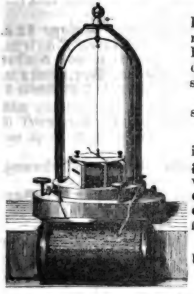
Digitized by Google

Südfrüchte-Conserven
Ananas, Reineclauden, Aprikosen, Pfirsiche, Birnen, Mirabellen, Stachelbeeren, Himbeeren, Erdbeeren, Johannisbeeren, Heidelbeeren, Kirschen, Preiselbeeren, Brombeeren, Quitten, Orangen, Citronen, Grapefruit, Cocosnüsse, Ananas-Saft, Himbeer-Saft, Erdbeer-Saft, Johannisbeer-Saft, Heidelbeer-Saft, Kirsch-Saft, Preiselbeer-Saft, Brombeer-Saft, Orangen-Saft, Citronen-Saft, Grapefruit-Saft, Cocosnuss-Milch, Cocosnuss-Fett, Cocosnuss-Raspeln, Cocosnuss-Mehl, Cocosnuss-Chocolade, Cocosnuss-Bonbons, Cocosnuss-Biscuits, Cocosnuss-Torten, Cocosnuss-Pudding, Cocosnuss-Eis, Cocosnuss-Limonade, Cocosnuss-Wein, Cocosnuss-Likör, Cocosnuss-Essig, Cocosnuss-Öl, Cocosnuss-Seife, Cocosnuss-Kerzen, Cocosnuss-Lampen, Cocosnuss-Schalen, Cocosnuss-Bürsten, Cocosnuss-Matten, Cocosnuss-Teppiche, Cocosnuss-Taue, Cocosnuss-Netze, Cocosnuss-Hängematten, Cocosnuss-Betten, Cocosnuss-Kissen, Cocosnuss-Decken, Cocosnuss-Kleider, Cocosnuss-Schuhe, Cocosnuss-Hüte, Cocosnuss-Regenschirme, Cocosnuss-Fächer, Cocosnuss-Spazierstöcke, Cocosnuss-Pfeifen, Cocosnuss-Tabak, Cocosnuss-Cigarren, Cocosnuss-Cigaretten, Cocosnuss-Schnupftabak, Cocosnuss-Kautabak, Cocosnuss-Kaugummi, Cocosnuss-Zahnpulver, Cocosnuss-Zahnbürsten, Cocosnuss-Haarbürsten, Cocosnuss-Kämme, Cocosnuss-Spiegel, Cocosnuss-Uhren, Cocosnuss-Schmuck, Cocosnuss-Ringe, Cocosnuss-Ohrringe, Cocosnuss-Halsketten, Cocosnuss-Armbänder, Cocosnuss-Broschen, Cocosnuss-Nadeln, Cocosnuss-Knöpfe, Cocosnuss-Schnallen, Cocosnuss-Gürtel, Cocosnuss-Taschen, Cocosnuss-Portemonnaies, Cocosnuss-Brieftaschen, Cocosnuss-Visitenkartenetuis, Cocosnuss-Schreibmappen, Cocosnuss-Federhalter, Cocosnuss-Bleistifte, Cocosnuss-Radiergummi, Cocosnuss-Lineale, Cocosnuss-Zirkel, Cocosnuss-Reißbretter, Cocosnuss-Tuschkästen, Cocosnuss-Malkästen, Cocosnuss-Pinsel, Cocosnuss-Farben, Cocosnuss-Leinwand, Cocosnuss-Staffeleien, Cocosnuss-Paletten, Cocosnuss-Palettenmesser, Cocosnuss-Retuschierstifte, Cocosnuss-Firnis, Cocosnuss-Lack, Cocosnuss-Terpentinöl, Cocosnuss-Benzin, Cocosnuss-Spiritus, Cocosnuss-Petroleum, Cocosnuss-Kerosin, Cocosnuss-Paraffin, Cocosnuss-Wachs, Cocosnuss-Stearin, Cocosnuss-Glycerin, Cocosnuss-Seife, Cocosnuss-Waschpulver, Cocosnuss-Bleichmittel, Cocosnuss-Stärke, Cocosnuss-Puder, Cocosnuss-Schminke, Cocosnuss-Parfüm, Cocosnuss-Eau de Cologne, Cocosnuss-Lavendelwasser, Cocosnuss-Rosenwasser, Cocosnuss-Veilchenwasser, Cocosnuss-Orangenblütenwasser, Cocosnuss-Jasminwasser, Cocosnuss-Tuberosenwasser, Cocosnuss-Maiglöckchenwasser, Cocosnuss-Flieder-wasser, Cocosnuss-Heliotropwasser, Cocosnuss-Reseda-wasser, Cocosnuss-Nelkenwasser, Cocosnuss-Gewürznelkenwasser, Cocosnuss-Muskatnusswasser, Cocosnuss-Zimtwasser, Cocosnuss-Vanillewasser, Cocosnuss-Tonkabohnenwasser, Cocosnuss-Cumarinwasser, Cocosnuss-Heliotropinwasser, Cocosnuss-Vanillinwasser, Cocosnuss-Iononwasser, Cocosnuss-Irongewasser, Cocosnuss-Methylionongewasser, Cocosnuss-Methylionongewasser, Cocosnuss-Methylion

Patent. Volta-elektrische Metall-Bürste

von

Julius Imme & Co., in Berlin.



Anerkannt von den berühmtesten Aerzten hat dieser Heilapparat in den verschiedensten Fällen von Gicht, Rheumatismus, Lähmungen, Nervenkrankheiten u. s. w. seine Heilwirkung bewährt. Die ehrendsten Anerkennungen über dieselbe liegen in unserem Comptoir zur gefälligen Ansicht auf.

Die in kurzer Zeit bereits in der fünften Auflage erschienene Brochüre des

Dr. Moritz Bernhard

ist in französischer, englischer und deutscher Sprache **gratis** in unseren bekannten Depots zu haben, woselbst wie auch in unserem Comptoir, der **Nachweis des electrischen Stromes, welcher durch den Körper geht,** durch den Galvanometer geführt wird.

Das alleinige Depot für **Frankfurt** a. M. und Umgegend ist bei Herrn

***M. Beer*, Zeil 39.**

Die General-Depositäre der volta-elektrischen Metallbürste für Süddeutschland:

Stautz & Comp. in Offenbach a. M.

Ausverkauf.

Organdys 6/4 franz. à 20 und 24 kr. die Elle;
Cattune 6/4 franz. etwas defect 10 kr. die Elle, bei

***A. Poppelmann*, Katharinenpforte 26.**

Lokal-Veränderung.

1315. Die Tuchhandlung von

Julius Gersfeld

befindet sich jetzt Fahrgasse 130, der Döngesgasse gegenüber.

Einige neue Häuser,
nahe vor den Thoren, sind preiswürdig zu verkaufen durch
S. Wohl, beeidigter Sensal, Zeil 35.

Zu vermiethen.

1275. Möblirtes Zimmer; Zeil 49.

1291. Krögerstraße 9 einige Zimmer möblirt zu vermiethen.

1281 Zwei gut eingerichtete Zimmer mit schöner Aussicht, auf der Mainzer Landstraße, sind zu vermiethen; zu erfragen Eschenheimergasse 72, im Mittelbau, Parterre.

1311. **Niedenau 35** sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller u. s. w., per 1. October, nöthigenfalls auch früher, zu vermiethen.

1290 Bleichstraße 4, im 3. Stock ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermiethen.

504 **Ein möblirtes Zimmer**, Aussicht auf den Römerberg, Ecke der Saalg. 44, 3r Stock, an einen anständigen Herrn.

1313. Ein möblirtes Zimmer mit **Gartenvergnügen**; am Bockenheimerthor, Neuterweg 10.

1305 Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

1314 Ein möbl. Zimmer, 2 unmöbl. Zimmer, letztere auch als Geschäftslokal oder Saal zu vermiethen; Döngesgasse 14, 1. St.

506 Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern in der Stadt mit Aussicht in Garten und Promenade ist billig zu vermiethen und baldigst zu beziehen

515 **Brönnerstraße 8a** ist der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Kammern, Waschküche und Trockenboden zu vermiethen.

516 Stiftstraße 24, ebener Erde, ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1308 **Zu vermiethen: zwei Etagen von je 8 Zimmern, 2 Cabinetten, Kammern, Küche**, zusammen oder getrennt, mit Garten; Krögerstraße 10.

Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; h. d. schönen Aussicht 5.

1286 Kl. Friedbergergasse 2, im neuerbauten Hause, ist der 1. und 2. Stock zu vermiethen; zu erfragen daselbst Parterre.

498 **Meß-Lokal**; Neuekräme 10.

☞ **Paradeplatz 3**, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt**. 1275

1278 Friedberger Anlage 11 der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Salon, Küche nebst Speisekammer und allem Zubehör; Breitegasse 50.

1278 In schönster Lage der **Zeil** sind 2—5 elegant möblirte Zimmer nebst Dienerzimmer zu vermiethen. Näheres durch Hrn. **Jaffé**, Allee 17.

1307 **Eschenheimer Anlage 12 u. 13 in den neuerbauten Häusern, elegante Wohnungen von 5 oder 6 Zimmern, Salon, Vorzimmer** ꝛc.

1278. **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9.

Eine Gartenwohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör (Aussicht auf die Promenade) ist an eine ruhige Familie ohne Kinder zu vermiethen; Trutz 3.

1316 **Schön möblirte Wohnung** zu vermiethen; neue Mainzerstraße 48

1313 Ein möblirtes Zimmer mit **Gartenvergnügen**; am Bockenheimerthor, Neuterweg 10.

512. In bester Lage der Neuenkräme ist ein schöner Laden wesentlich oder jahrweise billig zu vermiethen; Näheres Schnurgasse 71, 1. Stock.

510. Eine Wohnung zu vermiethen; Hochstraße 39, im 2. Stock.

510. Eine freundliche geräumige Wohnung ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Friedbergerstraße 6.

511. Ein schöner großer Laden ist wesentlich billig zu vermiethen; Römerberg 22.

507 Ein unmöblirtes Zimmer mit Cabinet ist an einen Herrn zu vermiethen; gr. Sandgasse 21.

514 Ein Zimmer zu vermiethen; Schärfengäßchen 3.

514 Fahrgasse 83, 3r Stock, ein möbl. Zimmer an einen soliden Herrn.

500. **Wohnung.** Auf der Eschenheimer Landstraße, nahe vor dem Thor 26 a, ist der 2. Stock zu vermiethen, enthält 6 Zimmer mit allen Bequemlichkeiten; zu erfragen Breitegasse 33, 1. Stock.

514 **Schön möbl. Zimmer** mit oder ohne Kost; Seilerstraße 9, 2r Stock.

518 Krögerstraße 7 ist der 3. Stock mit schöner Aussicht (auf den Taunus) zu vermiethen. Näheres Parterre.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

„Neue Anlage.“

Heute Sonntag den 4. August 1861:

Großes Militair-Concert

von der k. k. österr. Regimentsmusik **Baron Wernhardt** aus Mainz, unter Leitung des Kappelmeisters Herrn **Jeschko.**

Anfang 5 Uhr. Entré 12 kr.

Frankfurter Hof in Rödelheim.

516 Zu unserm heute und die folgenden Tage stattfindenden **Kirchweihfeste** lade ich hiermit ergebenst ein mit dem Bemerken, daß für gute Speisen und Getränke bestens gesorgt ist und Montag und Mittwoch im Gartenlokale **Concert** des bayerischen Militärmusik-Corps stattfindet.

L. Weber, Wittwe.

Preis-Schiessen

des freiwilligen

Scharfschützen-Corps.

Dasselbe findet am 18. August 1861 an den Schießständen des Oberforsthauses statt. Sollte Jemand die Liste zum Unterzeichnen nicht zugekommen sein, so bringt man zur Kenntniß, daß dieselbe an folgenden Orten bis zum 12 d. M. auflegt:

F. A. Weber, Chef des Corps, Schäfergasse.
F. Beyer, Katharinenpforte.
C. L. Seydel, Stelzengasse 17.
1318 **Heinrich Wagner**, Klappergasse.

1319

Harmonie-Saal.

Heute Sonntag **Grosse Tanzbelustigung.** Anfang 4 Uhr.

Schwagerscher Felsenkeller.

1311 Sonntag den 4. August: **Grosses Concert** vom Musik-Corps des Großherzoglich Hessischen 2. Infanterie-Regiments. Anfang 4 Uhr.

P. F. Mühe.

1278. Trug 37 der 1. Stock zu vermiethen. Näheres neue Taubenstraße 13, 1. St.

1318 Die Buchhandlung von

A. Voemel, gr. Gallusstrasse 15,

empfiehlt sich zur Subscription auf

Meyers neues Konversations-Lexikon.

Lieferung à 3 Sgr.

Sächs. Hof. **Die photographische Anstalt** Sächs. Hof.

von Ehemann & Diehn

empfiehlt **Visitenkarten** ꝛc., Photographien aller Größen mit und ohne Retouche.

Große Saudgasse 7, im Hause des Herrn Gräffendeich,

im Strumpfwaarenlager von Carl Tippell,

ist soeben eingetroffen, eine Sendung gemusterter **engl.** und **pariser Socken**, das **Neueste** und **Eleganteste**, was in diesem Genre existirt und es werden dieselben **äußerst billig** abgegeben:

supra feine 4fache gestrickte Socken

à 24 kr. pr. Paar!!!

Zu vermiethen:

Nahe vor dem Eschenheimerthor, an der Promenade, ist an eine stille Haushaltung eine schöne Wohnung, im 3. Stock, mit Gartenvergnügen für 350 fl. zu vermiethen; erfragen bei Herrn **Albers**, Weißengasse 14.

1278. Im **Mittelpunkt der Stadt** ist eine **herrschaftliche Wohnung** im 1. Stock, enthaltend 8 Piecen, wobei ein großer Salon, Küche, nöthige Dienerzimmer ꝛc. **preiswürdig zu vermiethen.** Näheres durch

Julius Jaffé, beeidigter Sensal.

1278 **Wohnungen zu vermiethen.**

In den neuerbauten Häusern Unterweg Nr. 40a und Nr. 40 vor dem Eschenheimerthore nächst der Blumenstraße sind noch einige Wohnungen von je 5 Zimmern, Vorzimmer, Zubehör u. Garten sogleich zu vermiethen. Täglich einzusehen und Näheres Langestraße 10, Parterre, zu erfragen.

1295. **Gebrauchte Kommoden** und **Kleiderschränke** werden zu hohen Preisen gekauft; Allerheiligengasse 44, 1. Stock.

Zu vermiethen,

1307. Ganz nahe an dem Eschenheimerthor ein neuhergerichtetes Gartenhaus, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Dachkammern, Keller, Remise für Holz und Kohlen, 2 Gartenlauben. Miethpreis 300 fl. pr. Jahr. Näheres beim Thorschreiber.

---

280. Roßmarkt 20 sind die rechts gelegenen Parterre-Lokalitäten als Geschäfts-Lokal, Laden oder Wohnung zu vermiethen. Näheres daselbst im 3. Stock.

---

511 Im Bohnenschneiden empfiehlt sich **M. Rempel**, Mausgasse 31.

Die Ankunft und Abreise der Eisenbahnen und Dampfschiffe. Vom 15. bis 16. Juli 1872.

Eisenbahnen- und Dampfschiffen-Gebäude.

Die Eisenbahnen und Dampfschiffe werden in diesem Gebäude ankommen und abreisen.

P. W. Hoyt

Ist der Agent für die Eisenbahnen und Dampfschiffe, welche in diesem Gebäude ankommen und abreisen.

Georg Pullman

Ist der Agent für die Eisenbahnen und Dampfschiffe, welche in diesem Gebäude ankommen und abreisen.

Die Eisenbahnen und Dampfschiffe werden in diesem Gebäude ankommen und abreisen.

Bücher bei Centennial-Besuchern,

von P. Wilhelm Zschiesche.

Ich habe mich entschlossen, meine Bücher bei Centennial-Besuchern zu verkaufen, und werde dieselben zu sehr billigen Preisen verkaufen. Ich habe eine große Auswahl von Büchern, welche ich zu verkaufen wünsche, und werde dieselben zu sehr billigen Preisen verkaufen.

Möbel prämiirt, Centennial.

Ich habe mich entschlossen, meine Möbel bei Centennial-Besuchern zu verkaufen, und werde dieselben zu sehr billigen Preisen verkaufen. Ich habe eine große Auswahl von Möbeln, welche ich zu verkaufen wünsche, und werde dieselben zu sehr billigen Preisen verkaufen.

Zu vermiethen:

An der Promenade, in der Nähe des Eschenheimerthors, sind 3 große elegante Parterre-Zimmer ohne Möbel mit Gartenvergnügen billig zu haben; zu erfragen bei Herrn **Albers**, Weißengasse 14.

Kaufm. Schönschreiben: deutsch, englisch u. französisch in 24 Lehrstunden für 4 fl. 10 kr. sammt Material. **F. Müller**, Lehrer d. Handelswissenschaft, Köpplerhöfchen 5.

---

516. **Aepfelmühlen**, für deren Güte garantirt wird, sind in verschiedenen Größen vorräthig in der Werkstätte für Mechanik und Maschinenbau von

Gustav Wollenschläger, Schäfergasse 13.

---

510. Mein Unterricht beginnt wieder nächsten Montag den 5. August.

J. S. Alexandre, Lehrer der französischen Sprache, Fahrgasse 15.

---

510. Eine Engländerin wird zu Kindern gesucht. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

---

511. Eine perfekte Küchenhaushälterin sowie ein starkes Mädchen, zu aller Arbeit willig, werden baldigst gesucht. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

---

510. Es wird ein kleines Wohnhaus mit ungefähr 10 Morgen umliegenden Grundstücken, in der Nähe von Frankfurt, zu kaufen gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl.

---

513. Es können einige Mädchen die P..tzarbeit erlernen; Roßmarkt 3.

---

513. **Grund und Schutt** zum Ausfüllen können gegen Vergütung von 12 kr. pr. zweispännige Fuhre abgeladen werden; auf der Riedenau, am Kettenhofswege.

1318 2 große trockene Gewölbe, oder eine Etage im 1. Stock, wird in der Nähe des Eisernhof baldigst zu miethen gesucht. Näheres Römergasse 8.

---

515. Ein junger Kaufmann wünscht vor den Thoren, womöglich in einer französischen oder englischen Familie, Logis und womöglich Kost zu erhalten. Offerten C. H.

---

515. Verschiedene Herren- und Frauen-Hemden in guter Qualität zu billigen Preisen empfiehlt **W. Lübenau**, Allerheiligenstraße 68.

---

515. Schützenstraße 5 ist der Parterrestock zu vermiethen und gleich zu beziehen.

Zimmer gesucht:

Zwei ineinandergehend, ohne Möbel, Parterre oder 1r Stock; dieselben dürfen auch im Hofe sein, wenn nur der Eingang bequem ist. Offerten unter C. F. O. an die Exped.

---

515. Gebrauchte Möbel werden zu hohen Preisen gekauft; Bornheimerstraße 13.

---

515. Am Götheplatz oder in dessen Nähe wird ein kleines Logis für 2 Leute bis Oktober zu miethen gesucht, es könnte auch eine Mansarde-Wohnung sein. Adresse J. M. erbittet man auf der Expedition d. Bl.

---

516. Ein ordentliches Mädchen kann Kleidermachen erlernen; kl. Bockenheimerg. 24.

1319. Zum französischen Unterricht wird eine Theilnehmerin gesucht. Gasthaus zum Augsburger Hof.

---

516. Eine Wohnung von 5 heizbaren Piecen nebst Zubehör, im 3. Stock, mit Aussicht in Gärten, ist in der Neuerothehofstraße 19 zu vermiethen. Näheres im Hinterh.

Bekanntmachungen.

Aufgebot.

Nachdem der Kaufmann Ferdinand Hoffmann hierselbst das Aufgebot der Hypothekenurkunde über die im Grundbuche von Berlin, Band 1, Blatt 1, Abtheilung III. Nr. 1 für den Kaufmann Ferdinand Hoffmann hierselbst eingetragene Kaufgeldforderung von 1000 Thalern beantragt hat, werden alle Diejenigen, welche Eigenthum oder sonstige Rechte an dieser Urkunde zu haben vermeinen, aufgefordert, spätestens in dem auf den 1. Juli 1882, Vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 1, anberaumten Aufgebotstermine ihre Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Urkunde für kraftlos erklärt werden wird.

Berlin, den 15. Februar 1882.

Königliches Amtsgericht I. Abtheilung 1.

Aufgebot.

Der Kaufmann Ferdinand Hoffmann hierselbst hat das Aufgebot der Hypothekenurkunde über die im Grundbuche von Berlin, Band 1, Blatt 1, Abtheilung III. Nr. 1 für den Kaufmann Ferdinand Hoffmann hierselbst eingetragene Kaufgeldforderung von 1000 Thalern beantragt. Es werden alle Diejenigen, welche Eigenthum oder sonstige Rechte an dieser Urkunde zu haben vermeinen, aufgefordert, spätestens in dem auf den 1. Juli 1882, Vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 1, anberaumten Aufgebotstermine ihre Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Urkunde für kraftlos erklärt werden wird.

Berlin, den 15. Februar 1882.

Königliches Amtsgericht I. Abtheilung 1.

GERMANIA.

Erste Lebensversicherungs-Actien-Gesellschaft für deutsche Beamte.

Concessionirt durch Allerhöchsten Erlass vom 17. Januar 1872.

Grund-Capital 3 000 000 Mark.

Die Gesellschaft versichert Capitalien auf den Todesfall, auf Erleben, Leibrenten, Aussteuer- und Ausbildungs-Capitalien.

Prospecte und Antragformulare werden kostenfrei ausgegeben.

Saudbor.

Stettin, im Februar 1882.

Gustmann's Saloon.

Gute Speisen und Getränke.

Grover & Baker's

Nähmaschinen-Compagnie

in Boston und New-York.

Haupt-Agentur und Niederlage für Süddeutschland

bei *Moritz Weiler*, Zeil 45,

in Frankfurt a. M.

Die Grover & Baker N. M. Cie., deren Etablissement als die größten ihrer Art in der Welt bekannt, sind die alleinigen in Amerika und Europa patentirten Fabrikanten von Näh-Maschinen mit den beiden Hauptstichen: **dem Grover & Baker Kettenstich (unzertrennbarer Kettenstich aus 2 Fäden gebildet) und dem Haken- (oder Shuttle) Stich (Steppstich auf beiden Seiten).** Ersterer, allenthalben vortheilhaft bekannt, wird nur von dieser Compagnie, die ausschließlich dazu berechtigt ist, gemacht und zeichnet sich besonders dadurch aus, daß

1) jeder Stich ein Ganzes für sich bildet und eine Naht aus solchen Stichen nicht zerstört werden kann, selbst wenn sie an mehreren Stellen durchschnitten wird;
2) die Grover u. Baker Stich-Maschinen so eingerichtet sind, daß zwei Röllchen Garn im gewöhnlichen Zustande benutzt werden, ohne daß deren Gehalt erst auf besondere Spulen gewunden wird, wie bei allen andern Nähmaschinen;
3) eine Naht aus den Grover u. Baker Kettenstichen sehr dauerhaft und elastisch ist, welches sich an allen Sachen, die dem Waschen u. Plätten unterzogen werden, bewährt;
4) die Kehrseite der Naht eine besonders schöne Verzierung bildet und die Handstickerei vollkommen ersetzt.

Unsere neueste erst seit Kurzem vollendete Thuttle-Maschine ist die vollkommenste ihrer Art, welche je zur Kenntniß des Publikums gelangt ist; sie erregt allgemeine Bewunderung und wird, sobald sie genügend bekannt, alle andern Shuttle-Construktionen verdrängen. Sie fertigt eine elastische Naht, welche auf beiden Seiten einen schönen Steppstich bildet.

Alle diese Maschinen haben eine neu erfundene, vervollkommnete, höchst einfache Construction, welche alle bisher an Nähmaschinen bekannte Mängel beseitigen. Einige Stunden Unterricht oder die beigegebenen Instructionen genügen, um darauf nähen zu können. Sie sind sehr leicht in Ordnung zu halten, **arbeiten** ohne Geräusch, von größter Solidität, sehr billigen Preisen. Sie werden auf viele Jahre garantirt und wenn nöthig, während dieser Zeit hier unentgeltlich reparirt. 1318

Crinolines in Shirting, Tüll u. Piqué,

sowie auch einfache Stahlröcke empfiehlt zu billigsten Preisen

***Louis Rau*, Bleidenstr. 9.**

1360

Zu vermiethen.

515 **Allerheiligengasse 72** ist eine große schöne Wohnung zu vermiethen, enthält 6 bis 8 Zimmer, Küche, Keller ꝛc. und kann in 2 Monaten bezogen werden.

518 Ein möblirtes Zimmer an einen Herrn, Allerheiligenstraße 19, zu vermiethen.

515 **Bis zum 1. October** ist eine abgeschlossene Wohnung im Hinterhause zu vermiethen, enthält 4 Zimmer, Küche, Keller ꝛc.; Allerheiligenstraße 72

511 Zwei ineinandergehende möblirte Zimmer an einen auch zwei Herren, gleich zu beziehen; gr. Bockenheimergasse 4, 2r Stock.

515 Eine freundliche Wohnung, gleich zu beziehen; Schützenstraße 5, 3r Stock.

515 **Bleichstraße** eine freundliche **Gartenwohnung** im ersten Stock nach der Promenade, von 5 Zimmern, abgeschlossenem Vorplatz, Küche, Mansarde, Keller und Gartenanlagen; zu erfragen Schnurgasse 36, im ersten Stock.

515 Ein Stübchen zu vermiethen; Dreikönigstraße 61.

515 Ein hellbares Zimmer mit auch ohne Möbel, ferner werden 1—2 Handlungslehrlinge als Theilhaber zu einem möblirten Zimmer gesucht; Wollgraben 10, 2r Stock.

515 In einer anständigen israelitischen Familie sind zwei möblirte Zimmer im 1. Stock zu vermiethen und gleich zu beziehen; kl. Eschenheimerstraße No. 3, Eingang in der Stiftstraße.

515 Ein möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermiethen; Predigerstraße 7, im 3. Stock.

517 Eine Stube mit 2 Betten; Klostergasse 9, 1. Stock.

516 Möblirte Zimmer für 1 auch 2 Herren eingerichtet; Dönigesgasse 51.

516 **Klostergasse 28** der 2. Stock zu vermiethen, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Bodenkammer ꝛc., ferner im 1. Stock ein schön möblirtes Zimmer und ein Zimmer ohne Möbel.

Dienstgesuche und Anerbieten.

514 Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Essighaus.

514 Dompfaff, Hainerhof 6, wird ein williges Dienstmädchen gesucht.

511 Ein gesetztes Frauenzimmer, in weiblichen Handarbeiten, sowie im Führen der Haushaltung erfahren, sucht eine Stelle bei älteren Damen oder Herren als Haushälterin oder Gesellschafterin. Näheres in der Expedition.

512 Gesucht wird eine Magd, die Ordnung und Reinlichkeit liebt und große Liebe zu Kindern hat, auch kochen und nähen kann. Nur solche, die gute Zeugnisse haben, wollen sich melden; Dompfaff 9, gleicher Erde.

1317 **Ein gebildetes Mädchen sucht eine Stelle als Gesellschafterin. Freundliche Aufnahme wird großem Gehalt vorgezogen; Hühnermarkt 2.**

515 Ein Mädchen, welches hier noch nicht gedient, schön nähen kann, sucht Stelle als Hausmädchen; Allerheiligenstraße 12.

515 Ein gebildetes Mädchen, das nähen, bügeln und serviren kann, sucht wegen Abreise der Herrschaft baldigst eine Stelle; Taunusstraße 7.

515 Langestraße 38, 2r Stock, links, wird ein anständ ges solides Kindermädchen gegen guten Lohn gesucht.

515 Eine **Köchin** wird gesucht; Schnurgasse 47, Stadt New-York.

515 **Ein gewandter Kellner wird sofort gesucht im Europäischen Hof, Allerheiligengasse.**

515 Eine gebildete Tochter aus guter Familie, die in allen Handarbeiten geübt ist, gut rechnen und schreiben kann und sehr gut empfohlen wird, sucht sich als Stütze einer Hausfrau, Laden- oder Stubenmädchen zu placiren, sie könnte sogleich eintreten; Näheres im Trutz Frankfurt 10.

515 Ein junger Mann, welcher deutsch und französisch spricht und schreibt und sich über 6 Jahre in Paris aufhielt, sucht eine passende Stelle; zu erfragen auf der Exped.

515 Solide Mädchen finden Stellen bei Wittwe **Roth**, Allerheiligenstraße 12.

516 Ein starker anständiger Hausbursche wird gesucht; Friedberger Anlage 10.

515 Ein junges sauberes Mädchen sucht Stelle zu einem Kinde; Allerheiligenstr. 12.

515 Eine gute Köchin sucht Stelle; Allerheiligenstraße 12.

Digitized by Google

Ausschuß	1
Bauer	1
Bauer	1
Bauer

Bekanntmachungen.

1318 Subscription auf **Meyer's neues Conversations-Lexicon**, zweite Auflage in 300 Lieferungen à 10½ kr., bei

Franz Benjamin Auffarth,
Eck der Dönges- und Hasengasse.

CAFE JANSEN in Bockenheim.

Heute Sonntag den 4. August:

GROSSES CONCERT,

vom ganzen Musik-Corps des **Frankfurter Linien-Bataillons**, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **Wachsmann**.
Anfang 3½ Uhr.

Schlosser'scher Garten in Offenbach a. M.

Heute Sonntag den 4. August:

Grosses Concert

vom ganzen Musik-Corps des Großh. Hess. 2. Infanterie-Regiments.

Wirthschafts-Eröffnung.

516. Freunden, Bekannten und meiner werthen Nachbarschaft die ergebene Anzeige von der heute erfolgten Eröffnung meiner neueingerichteten Wirthschaft mit der Bitte um zahlreichen Zuspruch.

Louis Umpfenbach, Bierbrauer, Neugasse, Eck am Hühnerm.

510

Lokal-Veränderung.

Freunden und Bekannten meiner alten und neuen Nachbarschaft, sowie einem geehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen mein bisheriges Wirthschaftslokal, Stiftstraße No. 13, verlassen und dagegen ein anderes **gr. Kornmarkt No. 8** bezogen habe.

Indem ich für den mir bisher geschenkten gütigen Zuspruch meinen verbindlichsten Dank ausspreche, bitte ein geehrtes Publikum denselben auch auf mein neues Lokal übertragen zu wollen, unter Zusicherung aufmerksamer Bedienung.

Frankfurt a. M., 1. August 1861.

Justinian Clauer.

„Arion."

517 **Concertprobe:** Montag den 5. August in der „Harmonie".

---

515 Ein junger Mann, Kaufmann, mit schöner Handschrift, wünscht seine freie Zeit mit Buchführung oder sonstigen schriftlichen Arbeiten auszufüllen. Gefällige Offerten poste restante Chiffre G. Z.

Digitized by Google

Kurz-Waaren.

Verkaufsstelle der Fabrik Gebrüder Bing in Nürnberg für Gebäck, Spielwaaren und Blechwaaren.

Robert Bing.

Kurz-Waaren, Spiel-Waaren, Blech-Waaren, Gebäck, Lampen, Glas-Waaren, Porzellan, Bijouterie, Schreibmaterialien, Cigarren, Tabak, Cigaretten, Pfeifen, Spazierstöcke, Regenschirme, Sonnenschirme, Reisekoffer, Taschen, Portemonnaies, Bürsten, Kämme, Parfümerien, Seifen, Toilette-Artikel, Schwämme, Leder-Waaren, Wachstuch, Wolle, Strümpfe, Handschuhe, Hosenträger, Krawatten, Shawls, Tücher, Schürzen, Corsetten, Hüte, Mützen, Schuhe, Pantoffeln, Stiefel, Galoschen, Uhren, Schmuck-Waaren, Bestecke, Messer, Scheeren, Werkzeuge, Eisen-Waaren, Nähmaschinen, Fahrräder, Musikwerke, Musikinstrumente, Saiten, Spielkarten, Spiele, Bücher, Bilder, Photographien, Rahmen, Spiegel, Kinderwagen, Sportartikel, Waffen, Munition, Jagdgeräthe, Angelgeräthe, Gummi-Waaren, Kautschuk-Waaren, Wasserdichte Stoffe, Wasserdichte Kleidungsstücke, Wasserdichte Schuhe, Wasserdichte Hüte, Wasserdichte Mützen, Wasserdichte Taschen, Wasserdichte Koffer, Wasserdichte Reisesäcke, Wasserdichte Rucksäcke, Wasserdichte Schirme, Wasserdichte Wagendecken, Wasserdichte Pferdedecken, Wasserdichte Schutzdecken, Wasserdichte Schutzkleider, Wasserdichte Schutzmäntel, Wasserdichte Schutzhüte, Wasserdichte Schutzmützen, Wasserdichte Schutzschuhe, Wasserdichte Schutzstiefel, Wasserdichte Schutzhandschuhe, Wasserdichte Schutzbrillen, Wasserdichte Schutzmasken, Wasserdichte Schutzhelme, Wasserdichte Schutzanzüge, Wasserdichte Schutzoveralls, Wasserdichte Schutzjacken, Wasserdichte Schutzhosen, Wasserdichte Schutzwesten, Wasserdichte Schutzgürtel, Wasserdichte Schutzbänder, Wasserdichte Schutzriemen, Wasserdichte Schutzseile, Wasserdichte Schutzketten, Wasserdichte Schutzhaken, Wasserdichte Schutzösen, Wasserdichte Schutzringe, Wasserdichte Schutzplatten, Wasserdichte Schutzbleche, Wasserdichte Schutzfolien, Wasserdichte Schutzbeschichtungen, Wasserdichte Schutzlacke, Wasserdichte Schutzfarben, Wasserdichte Schutzmittel, Wasserdichte Schutzpulver, Wasserdichte Schutzsprays, Wasserdichte Schutzcremes, Wasserdichte Schutzsalben, Wasserdichte Schutzöle, Wasserdichte Schutzfette, Wasserdichte Schutzwachse, Wasserdichte Schutzharze, Wasserdichte Schutzkunststoffe, Wasserdichte Schutzgummi, Wasserdichte Schutzleder, Wasserdichte Schutzstoffe, Wasserdichte Schutzgewebe, Wasserdichte Schutzvliese, Wasserdichte Schutzfilze, Wasserdichte Schutzschäume, Wasserdichte Schutzpolster, Wasserdichte Schutzkissen, Wasserdichte Schutzmatten, Wasserdichte Schutzteppiche, Wasserdichte Schutzläufer, Wasserdichte Schutzvorleger, Wasserdichte Schutzmatratzen, Wasserdichte Schutzbetten, Wasserdichte Schutzdecken, Wasserdichte Schutzkissen, Wasserdichte Schutzpolster, Wasserdichte Schutzschäume, Wasserdichte Schutzvliese, Wasserdichte Schutzfilze, Wasserdichte Schutzgewebe, Wasserdichte Schutzstoffe, Wasserdichte Schutzleder, Wasserdichte Schutzgummi, Wasserdichte Schutzkunststoffe, Wasserdichte Schutzharze, Wasserdichte Schutzwachse, Wasserdichte Schutzfette, Wasserdichte Schutzöle, Wasserdichte Schutzsalben, Wasserdichte Schutzcremes, Wasserdichte Schutzsprays, Wasserdichte Schutzpulver, Wasserdichte Schutzmittel, Wasserdichte Schutzfarben, Wasserdichte Schutzlacke, Wasserdichte Schutzbeschichtungen, Wasserdichte Schutzfolien, Wasserdichte Schutzbleche, Wasserdichte Schutzplatten, Wasserdichte Schutzringe, Wasserdichte Schutzösen, Wasserdichte Schutzhaken, Wasserdichte Schutzketten, Wasserdichte Schutzseile, Wasserdichte Schutzriemen, Wasserdichte Schutzbänder, Wasserdichte Schutzgürtel, Wasserdichte Schutzwesten, Wasserdichte Schutzhosen, Wasserdichte Schutzjacken, Wasserdichte Schutzoveralls, Wasserdichte Schutzanzüge, Wasserdichte Schutzhelme, Wasserdichte Schutzmasken, Wasserdichte Schutzbrillen, Wasserdichte Schutzhandschuhe, Wasserdichte Schutzstiefel, Wasserdichte Schutzschuhe, Wasserdichte Schutzmützen, Wasserdichte Schutzhüte, Wasserdichte Schutzmäntel, Wasserdichte Schutzkleider, Wasserdichte Schutzdecken, Wasserdichte Wagendecken, Wasserdichte Schirme, Wasserdichte Rucksäcke, Wasserdichte Reisesäcke, Wasserdichte Koffer, Wasserdichte Taschen, Wasserdichte Mützen, Wasserdichte Hüte, Wasserdichte Schuhe, Wasserdichte Kleidungsstücke, Wasserdichte Stoffe, Kautschuk-Waaren, Gummi-Waaren, Jagdgeräthe, Munition, Waffen, Sportartikel, Kinderwagen, Spiegel, Rahmen, Photographien, Bilder, Bücher, Spiele, Spielkarten, Saiten, Musikinstrumente, Musikwerke, Fahrräder, Nähmaschinen, Eisen-Waaren, Werkzeuge, Scheeren, Messer, Bestecke, Schmuck-Waaren, Uhren, Galoschen, Stiefel, Pantoffeln, Schuhe, Mützen, Hüte, Corsetten, Schürzen, Tücher, Shawls, Strümpfe, Wolle, Wachstuch, Leder-Waaren, Schwämme, Toilette-Artikel, Seifen, Parfümerien, Kämme, Bürsten, Taschen, Portemonnaies, Reisekoffer, Sonnenschirme, Regenschirme, Spazierstöcke, Pfeifen, Cigaretten, Tabak, Cigarren, Schreibmaterialien, Bijouterie, Porzellan, Glas-Waaren, Lampen, Gebäck, Spielwaaren und Blechwaaren.

Robert Bing.

Verkaufsstelle der Fabrik Gebrüder Bing in Nürnberg für Gebäck, Spielwaaren und Blechwaaren.

Kurz-Waaren.

Mit Bezug auf obige Anzeige bringe ich zur gefälligen Kenntniß, daß ich das Geschäft meines verstorbenen Vaters unter der bisherigen Firma fortsetze und bitte um gütige Zuwendung des bisherigen Vertrauens.

Hochachtungsvoll

Robert Bing.

Nürnberg, im Januar 1900.

Die Firma Gebrüder Bing in Nürnberg besteht seit dem Jahre 1850 und ist eine der ältesten Firmen in der Kurz-Waaren-Branche. Sie hat sich durch ihre solide Geschäftsführung und ihre guten Waaren einen ausgezeichneten Ruf erworben. Sie ist bestrebt, diesen Ruf auch in Zukunft zu erhalten und zu mehren.

Die Firma Gebrüder Bing in Nürnberg besteht seit dem Jahre 1850 und ist eine der ältesten Firmen in der Kurz-Waaren-Branche. Sie hat sich durch ihre solide Geschäftsführung und ihre guten Waaren einen ausgezeichneten Ruf erworben. Sie ist bestrebt, diesen Ruf auch in Zukunft zu erhalten und zu mehren.

Nürnberg, im Januar 1900.

Hochachtungsvoll

Robert Bing.

Mit Bezug auf obige Anzeige bringe ich zur gefälligen Kenntniß, daß ich das Geschäft meines verstorbenen Vaters unter der bisherigen Firma fortsetze und bitte um gütige Zuwendung des bisherigen Vertrauens.

Gebrüder Bing, Nürnberg, Kurz-Waaren, Spiel-Waaren, Blech-Waaren, Gebäck, Lampen, Glas-Waaren, Porzellan, Bijouterie, Schreibmaterialien, Cigarren, Tabak, Cigaretten, Pfeifen, Spazierstöcke, Regenschirme, Sonnenschirme, Reisekoffer, Taschen, Portemonnaies, Bürsten, Kämme, Parfümerien, Seifen, Toilette-Artikel, Schwämme, Leder-Waaren, Wachstuch, Wolle, Strümpfe, Handschuhe, Hosenträger, Krawatten, Shawls, Tücher, Schürzen, Corsetten, Hüte, Mützen, Schuhe, Pantoffeln, Stiefel, Galoschen, Uhren, Schmuck-Waaren, Bestecke, Messer, Scheeren, Werkzeuge, Eisen-Waaren, Nähmaschinen, Fahrräder, Musikwerke, Musikinstrumente, Saiten, Spielkarten, Spiele, Bücher, Bilder, Photographien, Rahmen, Spiegel, Kinderwagen, Sportartikel, Waffen, Munition, Jagdgeräthe, Angelgeräthe, Gummi-Waaren, Kautschuk-Waaren, Wasserdichte Stoffe, Wasserdichte Kleidungsstücke, Wasserdichte Schuhe, Wasserdichte Hüte, Wasserdichte Mützen, Wasserdichte Taschen, Wasserdichte Koffer, Wasserdichte Reisesäcke, Wasserdichte Rucksäcke, Wasserdichte Schirme, Wasserdichte Wagendecken, Wasserdichte Pferdedecken, Wasserdichte Schutzdecken, Wasserdichte Schutzkleider, Wasserdichte Schutzmäntel, Wasserdichte Schutzhüte, Wasserdichte Schutzmützen, Wasserdichte Schutzschuhe, Wasserdichte Schutzstiefel, Wasserdichte Schutzhandschuhe, Wasserdichte Schutzbrillen, Wasserdichte Schutzmasken, Wasserdichte Schutzhelme, Wasserdichte Schutzanzüge, Wasserdichte Schutzoveralls, Wasserdichte Schutzjacken, Wasserdichte Schutzhosen, Wasserdichte Schutzwesten, Wasserdichte Schutzgürtel, Wasserdichte Schutzbänder, Wasserdichte Schutzriemen, Wasserdichte Schutzseile, Wasserdichte Schutzketten, Wasserdichte Schutzhaken, Wasserdichte Schutzösen, Wasserdichte Schutzringe, Wasserdichte Schutzplatten, Wasserdichte Schutzbleche, Wasserdichte Schutzfolien, Wasserdichte Schutzbeschichtungen, Wasserdichte Schutzlacke, Wasserdichte Schutzfarben, Wasserdichte Schutzmittel, Wasserdichte Schutzpulver, Wasserdichte Schutzsprays, Wasserdichte Schutzcremes, Wasserdichte Schutzsalben, Wasserdichte Schutzöle, Wasserdichte Schutzfette, Wasserdichte Schutzwachse, Wasserdichte Schutzharze, Wasserdichte Schutzkunststoffe, Wasserdichte Schutzgummi, Wasserdichte Schutzleder, Wasserdichte Schutzstoffe, Wasserdichte Schutzgewebe, Wasserdichte Schutzvliese, Wasserdichte Schutzfilze, Wasserdichte Schutzschäume, Wasserdichte Schutzpolster, Wasserdichte Schutzkissen, Wasserdichte Schutzmatten, Wasserdichte Schutzteppiche, Wasserdichte Schutzläufer, Wasserdichte Schutzvorleger, Wasserdichte Schutzmatratzen, Wasserdichte Schutzbetten, Wasserdichte Schutzdecken, Wasserdichte Schutzkissen, Wasserdichte Schutzpolster, Wasserdichte Schutzschäume, Wasserdichte Schutzvliese, Wasserdichte Schutzfilze, Wasserdichte Schutzgewebe, Wasserdichte Schutzstoffe, Wasserdichte Schutzleder, Wasserdichte Schutzgummi, Wasserdichte Schutzkunststoffe, Wasserdichte Schutzharze, Wasserdichte Schutzwachse, Wasserdichte Schutzfette, Wasserdichte Schutzöle, Wasserdichte Schutzsalben, Wasserdichte Schutzcremes, Wasserdichte Schutzsprays, Wasserdichte Schutzpulver, Wasserdichte Schutzmittel, Wasserdichte Schutzfarben, Wasserdichte Schutzlacke, Wasserdichte Schutzbeschichtungen, Wasserdichte Schutzfolien, Wasserdichte Schutzbleche, Wasserdichte Schutzplatten, Wasserdichte Schutzringe, Wasserdichte Schutzösen, Wasserdichte Schutzhaken, Wasserdichte Schutzketten, Wasserdichte Schutzseile, Wasserdichte Schutzriemen, Wasserdichte Schutzbänder, Wasserdichte Schutzgürtel, Wasserdichte Schutzwesten, Wasserdichte Schutzhosen, Wasserdichte Schutzjacken, Wasserdichte Schutzoveralls, Wasserdichte Schutzanzüge, Wasserdichte Schutzhelme, Wasserdichte Schutzmasken, Wasserdichte Schutzbrillen, Wasserdichte Schutzhandschuhe, Wasserdichte Schutzstiefel, Wasserdichte Schutzschuhe, Wasserdichte Schutzmützen, Wasserdichte Schutzhüte, Wasserdichte Schutzmäntel, Wasserdichte Schutzkleider, Wasserdichte Schutzdecken, Wasserdichte Wagendecken, Wasserdichte Schirme, Wasserdichte Rucksäcke, Wasserdichte Reisesäcke, Wasserdichte Koffer, Wasserdichte Taschen, Wasserdichte Mützen, Wasserdichte Hüte, Wasserdichte Schuhe, Wasserdichte Kleidungsstücke, Wasserdichte Stoffe, Kautschuk-Waaren, Gummi-Waaren, Jagdgeräthe, Munition, Waffen, Sportartikel, Kinderwagen, Spiegel, Rahmen, Photographien, Bilder, Bücher, Spiele, Spielkarten, Saiten, Musikinstrumente, Musikwerke, Fahrräder, Nähmaschinen, Eisen-Waaren, Werkzeuge, Scheeren, Messer, Bestecke, Schmuck-Waaren, Uhren, Galoschen, Stiefel, Pantoffeln, Schuhe, Mützen, Hüte, Corsetten, Schürzen, Tücher, Shawls, Strümpfe, Wolle, Wachstuch, Leder-Waaren, Schwämme, Toilette-Artikel, Seifen, Parfümerien, Kämme, Bürsten, Taschen, Portemonnaies, Reisekoffer, Sonnenschirme, Regenschirme, Spazierstöcke, Pfeifen, Cigaretten, Tabak, Cigarren, Schreibmaterialien, Bijouterie, Porzellan, Glas-Waaren, Lampen, Gebäck, Spielwaaren und Blechwaaren.

4fache gestr. woll. Camisols,

schwerste Qualität, trotz der diesjährigen hohen Wollpreise **außerordentlich billig** und ohne den geringsten Preisaufschlag im

Strumpfwaarenlager von GEORG NICOLAY,

große Bockenheimerstr. 27, dem Brunnen über.

517

Jean Hunger,

Trierischegasse 5,

empfiehlt vorräthige **Carton**, als: Hut-Carton für Herren- und Damenhüte, Carton für **Kleider**, Mantillen, Chemisetten ꝛc. ꝛc. — **Lampen-, Licht-** und **Augenschirme**, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu billigen Preisen.

Zu verkaufen.

512. Eine wenig gebrauchte Cither und Flöte; Saalg. 19, 2 St., Vorm. 12—2 Uhr.

486. Stoßkarren; Zeil 20.

516 Ein neuer Wagen (Vigilaine) ist roh zu verkaufen; Zeil 20.

516 Gr. Eschenheimergasse 20, im Hofe rechts, 2 Stiegen hoch, ist ein gesteppter Strohsack zu verkaufen.

515 1 Schrank, 7′ 3″ breit, 6′ 6″ hoch, mit 2 Schiebethüren, 1 Thüre, 4 Schubladen; Blauehundgasse 11.

515 Ein braunes **Plüschmöbel** von Mahagoni, ein **Schreibsessel** zum Drehen von Mahagoni, ein mahag. und ein nußb. Auszugtisch, 1 Arbeitstisch; Schnurgasse 36, im ersten Stock.

515 Bleichstraße No. 23 sind Tauben abzugeben.

515 Ein starker Stoßkarren und ein Schiebkarren billig; Friedberger Landstr. 41.

516 Ochsenmist ist billig abzugeben; Mörsergasse 1.

516 4½ Morgen Hafer ist auf dem Halm zu verkaufen; Frankfurter Gemarkung. Näheres bei Herrn Kahl, Römerberg 20.

1318 **Ein Wiener Flügel** von **Nanette Streicher**, von klangvollem Ton und bestens erhalten, ist billig zu verkaufen; zu erfragen im Porzellanhof bei Lösenfeld.

517 Ein kleiner Flügel mit noch gutem Ton ist für fl. 18 zu verkaufen; Meisengasse 16, im 3. Stock.

515. Ein Glasverschlag zu verkaufen; Zeil 26.

Zu vermiethen.

516. Zwei unmöblirte Zimmer im 3. Stock, mit Aussicht auf Paradeplatz und Zeil, sind zusammen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

516. Am Schlachthaus 2, 3. Stock, ein möblirtes Zimmer zu 2 fl. zu vermiethen.

1319. **Eine schöne Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, Theaterplatz 9, 1. Stock, 5 Zimmer, Küche, Keller, Manserde Kammern, Gasseinrichtung u. Wasserleitung; zu erfragen Theaterplatz 8.**

516. An der Mainzer Landstraße sind drei Wohnungen mit Zubehör und Garten, zu 500 fl. und 600 fl. zu vermiethen und bis 1. September zu beziehen.

1319. Zwei geräumige helle Wohnungen, für größere Familien geeignet, sind billig zu vermiethen und gleich zu beziehen; Allerheiligengasse 8.

517. Ein geräumiges Zimmer mit Möbel zu vermiethen; Buchgasse 5, 2. Stock.

517. **Eine geräumige Wohnung** nebst Küche, Bodenkammer und Keller; Rebstock 6.

517. Eine geräumige Parterre-Wohnung ist bis zum 1. October zu vermiethen; Goldenefedergasse 8.

1319. **Eschenheimer Landstr. 16,** ganz nahe der Stadt, ist das neu hergerichtete Haus, bestehend aus **zwei Wohnungen** von 4 und 5 Zimmern, Küchen, 7 Manfarden, Keller, Waschküche nebst Garten, zusammen oder getheilt zu vermiethen. **Anzusehen von 4—7 Uhr.**

Digitized by Google

1319. **Eisernehand 9** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

517. 3 große Zimmer sind als Wohnung oder Geschäftslokal zu vermiethen; Liebfrauenstraße 6, 2r Stock.

517. Möblirte Zimmer, Bendergasse 30.

Dienstgesuche und Anerbieten.

Es wird ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, gesucht; Eiserne Hand 9.

517 **Ein solides Mädchen,** das gut bürgerlich kochen kann, **findet gegen guten Lohn** und freundliche Behandlung eine **sehr gute Stelle** durch Frau **Hofmann,** Trierischegasse 8.

517 Eine zweistillende gut empfohlene Schenkamme kann sogleich in Dienst treten. Zu erfragen Bockenheimer Landstraße 30.

517 Ein solides reinliches Mädchen, das gut kochen kann, sich aller Hausarbeit unterzieht und gute Zeugnisse hat, wird gesucht.

517 **Dienstmädchen jeder Art** finden stets die besten Stellen bei Frau **Hofmann,** Trierischegasse 8.

517 Ein gewandter Zapfjunge wird gegen guten Lohn gesucht; Allerheiligenstraße 10.

517 Ein Kapsjunge wird gesucht; Bockenheimerthor 76.

Bekanntmachungen.

Neue holländ. Vollhäringe erwarte heute
1319 **C. F. Roth,** Haasengasse.

Neuen Himbeer-Syrup

in vorzüglicher Qualität empfiehlt billigst
517 **J. B. Strauß,**
Schnurgasse 6, Eck der Lindgeimergasse.

517 Zwei reine Wachtelhunde abzugeben; gr. Fischergasse 6, 3. Stock.

517. Neue Essig- und Salzgurken bei
J. G. Seitz, Schnurgasse 11.

1320 **Zum Einmachen:**

Gemahlenen feinen Weins 18 kr., weißen Farin 16 kr. per ℔ d. bei
G. E. Hauser, Schnurgasse 65.

Neue engl. und holl. Häringe, holl. Sardellen in $^1/_1$, $^1/_2$ u. $^1/_4$ Anker, per Pfd. 16 kr., Gött. Würste, Westphäl. Schinken, Pomm. Gänsebrüste bei
1319 **G. E. Hauser,** Schnurgasse 65.

517. Ein werthloses Briefstöchchen wurde gestern verloren, enthaltend $^1/_8$ Loos 4. Kl. No. 3560, Frankf. Lotterie. Der redliche Finder wolle dasselbe gegen Belohnung Altgasse 61. 1. Stock, Hinterhaus, abgeben.

Aecht bayrischer Malzzucker,

das beste Mittel gegen Husten; alleinige Niederlage bei
G. F. Reiffenstein,
1319 Schnurgasse 22.

Neue Grünkern

empfiehlt **G. F. Reiffenstein,**
1319 Schnurgasse 22.

1319 **Feinstes Olivenöl**
bei **G. E. Hauser,** Schnurgasse 65.

517. **Eine goldene Damen-Cylinderuhr** nebst goldener Kette wurde Freitag Abend den 2. August muthmaßlich an der „Windmühle" verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen gute Belohnung bei Herrn **Gebrüder Kuchen,** großer Kornmarkt 14, abzugeben.

517. Neues Sauerkraut und Salzgurken, Allerheiligenstraße 12.

Vorzüglichen Bordeaux,

per Flasche zu 45 kr., empfiehlt
1320 **G. E. Hauser,** Schnurgasse 65.

1326 **Neue Vollhäringe**
und frische Kochbutter bei
J. B. Glock, Eck der Altgasse.

517 Neue Grünkern u. neue holl. Häringe bei **S. Berlyn** jr., Allerheiligenaasse 28.

Braunschweiger Cervelatwürste sind frisch eingetroffen bei
1319 **C. F. Roth,** Haasengasse.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Anstalt
für
künstliche Mineral-Wasser.

C. Gierlings, gr. Eschenheimerstraße 41,

empfiehlt

Adelheitsquelle	22 kr.	Pyrmonter Brunnen	22 kr.
Carlsbader Quellen	22 „	Spa Pouon	22 „
Caer Franz- und Salzquelle	22 „	Selters	11 „
Friedrichshaller Bitterwasser	15 „	Soda-Wasser	12 „
Krankenheil Jod-Soda-Wasser	22 „	Vichy grande Grille	22 „

pr. Flasche, in Partien billiger, sowie Ingredienzien zu Aachener und Teplitzer und Eisenbader. Ebenso die andern gangbaren Quellen auf Lager. Leere Mineralwasserflaschen aus der Anstalt werden à 3 kr. zurückgenommen. Preiscourant gratis. 516

Toilette-Seifen- und Parfumerie-Fabrik
von
Wilhelm Rieger.

Ein bei der gegenwärtigen heissen Witterung besonders zu empfehlender Artikel ist mein

Vinaigre aromatique cosmétique.

Nichts erfrischender als dieser Toiletten-Essig! Man giesst denselben in das Waschwasser, man reibt damit die Schläfe und das Gesicht, giesst denselben über die Hände &c. &c., er ist ein vorzügliches Reinigungsmittel der Zimmerluft und vielfältig anderweit zu verwenden. Die Gebrauchsanweisung besagt darüber das Nähere.

Wilhelm Rieger,
Döngesgasse No. 40.

Geschäfts-Veränderung.

516. Mein Geschäfts-Lokal nebst Wohnung befindet sich von nun an **Paradeplatz 2, 1r Stock**, im Hause des Herrn Küstner, Schneidermeister.

Mein Lager wird nun stets aufs sorgfältigste assortirt sein und halte mich einem verehrten Publikum bestens empfohlen.

E. Anthes-Soldan.

Die Zahlen hinter den Titeln bezeichnen die Seiten, auf welchen die Titel zum ersten Male vorkommen. Die Titel sind nach dem Alphabet geordnet.

A.

Abhandlungen der Königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin 1804 bis 1811. 1

Abhandlungen der Königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Mathematische Klasse. 1

Abhandlungen der Königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Philosophische Klasse. 1

Abhandlungen der Königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Physikalische Klasse. 1

Abhandlungen der Königlichen Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. 1

Abhandlungen der Königlichen Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. Mathematische Klasse. 1

Abhandlungen der Königlichen Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. Philosophische Klasse. 1

Abhandlungen der Königlichen Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Mathematisch-physikalische Klasse. 1

Abhandlungen der Königlichen Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Philologisch-historische Klasse. 1

Abhandlungen der Mathematisch-Physikalischen Klasse der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften. 1

Abhandlungen der Philosophisch-Philologischen Klasse der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften. 1

Abhandlungen der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften. 1

Abhandlungen der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Supplement-Band. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen Klasse der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen Klasse der Königlich Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Supplement-Band. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen Klasse der Königlich Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1

Abhandlungen der Philosophisch-Historischen Klasse der Königlich Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1

Abhandlungen der Philosophisch-Historischen und der Philologischen Klasse der Königlich Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1

Abhandlungen der Philosophisch-Philologischen Klasse der Königlich Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1

Abhandlungen der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1

Abhandlungen der Physikalischen Klasse der Königlich Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen Klasse der Königlich Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen und der Philosophisch-Historischen Klasse der Königlich Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen und der Philosophisch-Philologischen Klasse der Königlich Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen und der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1

Abhandlungen der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. 1

Abhandlungen der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Supplement-Band. 1

Abhandlungen der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Register. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Supplement-Band. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Register. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen und der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen und der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Supplement-Band. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen und der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Register. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen und der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Supplement-Band. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen und der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Register. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen und der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Supplement-Band. 1

Abhandlungen der Physikalisch-Mathematischen und der Philosophisch-Philologischen und Historischen Klasse der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Register. 1

Nr. 46. Mittwoch, den 14. November 1849.
Erscheint wöchentlich 3 Mal: Montag, Mittwoch und Freitag.
Preis vierteljährlich 1 fl. 12 kr.

Inhalt: Bekanntmachung, die Einführung der Gewerbe-Ordnung betreffend. —

Berliner Börsen- und Depeschen-Zeitung. Organ für Politik, Handel und Verkehr. Erscheint täglich Abends. Preis 2 Thlr. pro Quartal.

Course der Hauptpapiere 3. August. (Berliner Börse.) Pr. comptant.

Pr.	5%	Met. i. S. b. R.	—		Bad.	4½%	Obl. b. R.	103 P.
"	5%	do. holl. Stücke	—		"	3½%	Obl. v. 1849	96½ P.
"	5%	do. 1852 I. L.	70½ G.		Gr. H.	5%	Obligat.	105½ P. 105 G.
"	5%	do. 1859 I. L.	65¼ P.		"	4½%	Obligat.	103 P. 102½ G.
"	5%	Locob. i. S. b. R.	—		"	4%	Obligat.	100½ G.
"	5%	Venet. Comp. b. R.	66½ P.		"	3½%	Obligat.	96 G.
"	5%	Nat.-Anl. 1854	57⅝ P. ⅜, ⅝ b. u. G.		Nass.	5%	Obligat.	105⅜ P.
"	5%	Met.-Obl.	48½ G.		"	4%	Obligat.	100 P.
"	5%	do 1852 C. b. R.	48½ G.		"	3½%	Obligat.	85⅜ P.
"	4½%	Met.-Obl.	42⅛ G.		Brsch.	3½%	O. b. R. à 105	90⅛ P.
"	4%	ditto	—		Lauenb.	4%	Obl. L. F. à 28 kr.	92 P.
"	3%	ditto	—		Frkfrl.	3½%	Obligat.	89 P.
"	2½%	ditto	—		"	3%	Obligat.	82½ P.
"	1%	ditto	—		Spon.	3%	inl. Schuld	45½ P.
Pr.	5%	Obl. b. R. à 105	103 G.		"	1%	"	23½ P.
"	4½%	ditto	103 P.		Holl.	2½%	Integrale	—
"	3½%	Staatsech.	8 ⅜ G.		Belg.	4½%	O. i. F. à 28 kr.	100½ P.
"	2½%	Pr. Pr.-A. b. H.	12⅝ P.		"	4%	d° b. R.	—
Sächs.	5%	O. 1855 b. R.	103½ P. 103 G.		Sard.	5%	O. b. Hambro	—
"	4½%	ditto	103½ G.		"	3%	b. R. L. à 25 kr.	—
"	4%	Obl. "	100½ P.		Toск.	5%	Obl. O. b. G.	—
"	4%	" A. R. "	100½ P.		"	3%	b. Rothsch.	—
"	3½%	Obligat.	—		Schwz.	4½%	Obl. L. R. E.	100½ P.
Würtb.	4½%	Obl. b. E.	105⅜ P.		Schwz.	4½%	R. O. d. F. à 28 kr.	101⅞ G.
"	3½%	ditto	86½ G.		N.-A.	4%	St. Dll. 2 30	—

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	1129½ P.		4½%	Pf. Max.-E.-A. b. R.	101½ P.
Oestr. Nat.-Bank-Actien	643 P.		4½%	Bayr. Ostb. b. Rn.	105½ P.
Oestr. Creditbank-Actien	148, ½, 49, 48½ b.		Fr. Will. Nordb.-Act.		—
Bayer. Bank-Act. à fl. 500	—		Livorno-Florenz-E.-B.-A.		—
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	195½ G.		Oest. St.-R. 3% Pr.-Obl. b. B.		58½ P.
Weim. B.-A. à 100 Rthlr.	75½ P.		5% à. Lid. Pr.-O. Z. i. S.		—
Mitteld. Credit-Actien	71⅝ G.		5% Ludw.-Berb. Pr.-O.		105½ P.
Norddeut. à 500 Rthl.	100⅜		4½% Frkf.-Han. Pr.-O.		—
Internat. Bank in Luxemb.	94½ G.		Südd. B.-A. 3% Ems.	4%	237⅛ G.
Hess. Ludwb.-A. à 250 fl.	4% 111½ G.		Sp. H. u. I. 75% K. i. F. à 28 kr.		58⅝ P.
Taunusb.-Act. à 250 fl.	329 P.		d° C.-A. G. b. P. ersetzt	5	80% —
Frankf.-Hanauer-E.-B.-A.	67 P.		Bayr. Ostb. b. R.	5	2% 94½
5% d. St.-E.-B.-A. F. à 28 kr.	232 P.		Deutsche Phönix-Act.	3%	181 G.
5% d. K. E. E.-B.-A. fl. à 200	4% 119½ P.		Frankf. Providentia-A.	4%	101 P. 100½ G.
Rhein-Nahebahn Rth. 250	94 G.				
4% Ludw.-Berb. E.-Act.	1364½ P.				

Actienlose-Loose.

O. 350 à fl. v. 1839	4%	24½ G.
" 250 " 1854	4%	63½ P.
" 100 fl. Pr.-L. v. 1858		102½ P.
" 500 fl. 5% v. 1860		61 G.
Bad. 50 fl. Loose		—
" 35 fl. "		54½ P.
Kurh. 40 Thl. L.-R.		54 P. 53½ G.
Gr. H. 50 fl. L. b. R.		129½ P.
" 25 " "		35½ G.
Nass. 25 "		35 G.
Sch.-Lippe 25 Roth.		30½ P.
Sard. 36 Fr. L. b. B.		51½ P.
2½ Lütt. Pr.-O. b. G.		32¾ P.
Arn.-G. 7 Thl. L. b. R.		11 P.
Vereins-L. à 10 fl.		18½ P.

Wechsel-Course.

Amsterdam k. S.	99⅛ B.	
Augsburg "	99¾ G.	
Berlin "	106¼ B.	
Bremen "	104⅛ B.	
Cöln "	105⅛ B.	
Hamburg "	87½ G.	
Leipzig "	103⅛ B.	
London "	118⅝ B.	
Mailand "	93¼ G.	
Paris "	9 ⅛ B.	
Wien u. Währ.	88⅜ B.	
Disconto	3½ G.	

Geld-Sorten.

Pistolen	à	5 57-58
Preuss. Friedrichsd'or	"	9 56-57
Holl. 10 fl. Stücke	"	9 42-45
Rand-Ducaten	"	5 31½-32½
20 Frcs.-Stücke	"	9 20-21
Engl. Sovereigns	"	11 47-51
Russ. Imperiales	"	9 57-59
Dollars in Gold	"	2 26½-27½
Gold p. Zoll-fl. rein	"	201-202
Preuss. Cass.-Sch.	"	1 44½-45½
5 Frcs.-Thaler	"	— —
Rh. Silb. p. Zoll-fl. rein	"	51 40-50 15

Nach dem Syndicats-Cassastein.

Königliche Bibliothek Berlin

Amtsblatt der Königlichen Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin. Stück 32. Ausgegeben zu Potsdam den 8. August 1861.

Preise der Getreidearten: Frankfurter Nachrichten.

№ 183. ⅜ 1861. H. Wolfwart

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Weißpförtchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 184. Dienstag den 6 August **1861.**

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 6. August. (Besuch des Königs von Schweden bei Napoleon.) Je schweigsamer die schwedische Presse sich in Betreff der gegenwärtigen Reise des Königs verhalten, um so mehr hat das mystische Dunkel, welches Ziel und Zweck dieser Reise umhüllt, zu allerlei Vermuthungen Anlaß gegeben, die, Anfangs als abenteuerlich zurückgewiesen, jetzt doch ihre volle Bestätigung scheinen erhalten zu sollen. Schon vor 14 Tagen hatte das meist gut unterrichtete Morgenblatt behauptet, daß es sich weder um eine Badereise nach Aachen, noch um eine einfache Inspectionsfahrt mit einer Abtheilung der schwedischen und norwegischen Flotte handle, sondern daß ganz bestimmte Nachrichten von einer bevorstehenden Zusammenkunft des Königs mit dem Kaiser der Franzosen vorlägen. Da jedoch keine Schritte zur Einsetzung seiner Interimsregierung gethan wurden, so schien jenes Gerücht keinen Glauben zu verdienen. Nach einem aus Karls XII. Zeit stammenden, durch die lange Abwesenheit jenes Königs veranlaßten Reichsgesetze nämlich, ist jeder schwedische Monarch verpflichtet, sobald er die Reichsgrenzen überschreiten will, eine Interimsregierung zu ernennen. Dieser Verpflichtung, in unserer Zeit der beschleunigten Communicationsmittel allerdings nur noch eine überflüssige Formalität — hat indeß der König noch kurz vor seiner am 23. v. M. erfolgten Abreise nach Norrköping entsprochen. Nach Besuch verschiedener schwedischer Städte hat sich der König an Bord des Dampflinienschiffes „Stockholm" begeben. Die Flottenabtheilung, welche unter dem Befehle des Herzogs von Ostgothland (Bruder des Königs) dieses Schiff begleitete, bestand aus der Fregatte „Eugenia", der Dampfcorvette „Oräbd", der Corvette „af Chapman", dem Schooner „Aigle" und der norwegischen Dampfcorvette „Nidaros". Mit dieser Escadre ist der König in Cherbourg gelandet und hat sich bereits nach Paris begeben, wo in den Tuilerien, im Pavillon de Flore, schon lange Gemächer für denselben bereit gehalten worden. Kaiser Napoleon hat sich von Vichy nach Paris verfügt. Daß bei der Zusammenkunft die Angelegenheit der Herzogthümer zur Sprache kommen wird, leidet keinen Zweifel wenn auch schwerlich anzunehmen ist, daß eine Vermittlung in der deutsch-dänischen Frage der ausschließliche Zweck der Reise sein soll, wie dies von verschiedenen Seiten behauptet wird. Eine einseitige Vertretung der ultra-dänischen Interessen ist übrigens, trotz der in jüngster Zeit von den Dänen so stark betonten Freundschaft der beiden nordischen Könige, von Karl XV. nicht vorauszusetzen. Manche Puncte, so namentlich die Thronfolge-Ordnung von 1852, möchten vielmehr in einem dem deutschen Interesse entsprechenden Sinne competirt werden. Auch mag bei dieser Gelegenheit die Bemerkung

am Platze sein, daß die Aeußerungen Preußens zu Gunsten Schwedens, als es sich im vorigen Jahre um die Erhebung Spaniens zur sechsten Großmacht handelte, keineswegs vergessen worden, sondern so wenig man sich dies auch merken läßt, auf einen ergiebigen Boden gefallen sind.

Bekanntmachungen.

Durchsichtige Cristall-Seife.

Diese Seife ist durchaus frei von allen ätzenden, die Haut afficirenden Bestandtheilen: sie ist die reinste und mildeste aller Toilette-Seifen, und demnach namentlich für Damen, welche einen feinen Teint haben, und zum Waschen zarter Kinder vorzugsweise geeignet. — Männern empfehle ich sie zum Gebrauch als Rasir-Seife. —

Weitere Erzeugnisse meiner Fabrik, welche ich der Beachtung empfehle, sind folgende:

Honig-Seife
Braun-Windsor-Seife } billig; dennoch aber rein, sehr gut parfumirt und vollkommen zart.

Ganz fein parfumirte Seifen (à la rose, à la fleur d'Orange, à l'héliotrope &c.),

Extraits d'odeurs (feine Wohlgerüche für das Taschentuch) in allen Blumengerüchen und guten Compositionen, „Bss Bouquet", (das Feinste in diesem Artikel), Spring flowers, Jockey Club à la rose, à la fleur d'Orange, à la Violette &c. &c.

Eau de Cologne triple rectifiée,

Pommade Oléifère (feinste Oel-Pommade &c.),

Toilette-Essig, (dieser jetzt unentbehrlichste Artikel bei der Damen-Toilette in ganz besonderer, allgemein Anerkennung findender Qualität).

Wilhelm Rieger, Döngesgasse 40.

1321 **Versteigerungs-Anzeige.**

Dienstag den 6. August, Vor- und Nachmittags, werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete gut gehaltene Mobiliargegenstände, als:

1 Causeuse, 6 Stühle mit Plüsch, 2 Causeuse mit Plüsch, 2 Sessel mit Plüsch, 2 Kaunitz, verschiedene ovale und runde Tische, Kommode, Schränke und Küchenschränke, Rohr- und andere Stühle, Spiegel in Gold- und andern Rahmen, Bettladen und Bettung, Nacht- und Waschtische, Vorhänge, div. Teppiche, Porzellan, Glaswerk- und Küchengeschirr ꝛc. ꝛc., in der Behausung No. 9, Theaterplatz, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Einen Tag vor der Versteigerung, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr, können diese Gegenstände in der Behausung angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

1312 **Sommerfächer** von 18 kr. und höher bei
Ph. W. Hoelz, Liebfrauenstraße 2.

1298

Versteigerungs-Anzeige.

Donnerstag den 8. August, **Vor- und Nachmittags,** werden auf freiwilliges Ansuchen nachverzeichnete Mobiliargegenstände, als: 2 goldene und silberne Uhren, 4 silberne Dosen, 1 gold. Petschaft, 1 silb. Becher, silberne Löffel, 1 Zuckerschaale, 1 Etui mit silbernen Instrumenten, 1 Zuckerzange ꝛc., 2 Canapee, Stühle, 3 Commoden, 1 Schreibtisch, 1 Standuhr, 1 Stehpult, Spiegel, ein runder Tisch, div. Tische, 2 Zuletztische, 2 Sessel, 4 Bettladen, Bettung, Herrenkleider und Leibgeräth, Leinengeräth, Vorhänge, Schildereien, 1 Zimmerteppich, Tischteppiche, Vorlagen, 2 Küchenschränke, Küchengeschirr, Porzellan und Glaswerk ꝛc., **in der Behausung No. 26 in der Bleichstraße** gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1317

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 9. August, **Vor- und Nachmittags,** werden auf freiwilliges Ansuchen nachverzeichnete gut erhaltene Mobiliargegenstände, als:

in Silber: 1 Suppenlöffel, 12 Messer, Gabeln und Löffel, 18 Theelöffel, 4 Leuchter;

in Mahagony: 1 Divan und 12 Stühle in blau Atlas, 2 Sopha, Stühle und Sessel mit Damast bezogen, 1 Bücherschrank, 1 Bettlade, 1 Consol, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Waschtisch, 2 kleine Commoden, 1 Klappen- und 3 runde Tische, 1 Sophatisch, 5 Spieltische, 4 Consol, 1 Pult, 1 Chiffoniere, 1 Kleiderschrank, 2 Pfeilerschränkchen ꝛc.;

in Nußbaum: 1 Divan, 12 Stühle und 2 Sessel mit Cattun, 1 Sophatisch, 1 Causeuse, 1 Sessel ꝛc.;

ferner: 1 Palissander-Tischchen, 3 lack. Tischchen, 2 Ofenschirme, 2 Schaukelsessel, 6 Spiegel mit Goldrahmen, 3 Spiegel in Holzrahmen, 1 Spieluhr in Bronze, 3 Standuhren in Bronze, 1 Gemälde-Uhr mit Glockenspiel, 24 Schildereien, 6 Oelgemälde, 1 Marmorgruppe, 7 Gypsfiguren, 12 Bronze-Leuchter, Vorhänge, einige Zimmerteppiche ꝛc.

in der **Behausung Salzhaus 14** auf dem kleinen Hirschgraben gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Mittwoch den 7. und Donnerstag den 8. August, Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, können diese Gegenstände angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

Damen-Stiefel

in Lasting auf der Seite zu schnüren mit Absatz 2 fl. 48 kr., mit Elastique à 3 fl. 18 kr., **Fantasiestiefel** 3 fl. 30 kr., **Pantoffeln** von ächtem Goldsaffian à 2 fl., von schwarzem Saffian 1 fl. 48 kr., **Visitt-Schuhe** mit Goldschnallen à 3 fl. empfiehlt

***Christian Otto*, Brönnerstraße 5.**

511 **Paradeplatz 6 (Schillerplatz)** ist der **sehr freundliche Entresol**, welcher sich durch seine vorzügliche Lage zu jedem Geschäftsbetriebe eignet, als **Geschäftslokal** oder **Comptoir** sofort zu **vermiethen** und stets anzusehen.

1312 **Gummischuhe, prima Sorte**, bei

Ph. W. Hoelz, Liebfrauenstraße 2.

Zu vermiethen.

515 **Allerheiligengasse 72** ist eine große schöne Wohnung zu vermiethen, enthält 6 bis 8 Zimmer, Küche, Keller ꝛc. und kann in 2 Monaten bezogen werden.

1290 Bleichstraße 4, im 3. Stock ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1313. Ein möblirtes Zimmer mit **Gartenvergnügen**; am Bockenheimerthor, Neuerweg 10.

1305 Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

516 Stiftstraße 24, ebener Erde, ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

☞ **Paradeplatz 3**, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt**. 1275

514 **Schön möbl. Zimmer** mit oder ohne Kost; Seilerstraße 9, 2r Stock.

510. Eine Wohnung zu vermiethen; Hochstraße 39, im 2. Stock.

515 **Bis zum 1. October** ist eine abgeschlossene Wohnung im Hinterhause zu vermiethen, enthält 4 Zimmer, Küche, Keller ꝛc.; Allerheiligenstraße 72.

511 Zwei ineinandergehende möblirte Zimmer an einen auch zwei Herren, gleich zu beziehen; gr. Bockenheimergasse 4, 2r Stock.

1319. **Eisernehand 9** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

517. 3 große Zimmer sind als Wohnung oder Geschäftslokal zu vermiethen; Liebfrauenstraße 6, 2r Stock.

1319. **Eschenheimer Landstr. 16**, ganz nahe der Stadt, ist das neu hergerichtete Haus, bestehend aus **zwei Wohnungen** von 4 und 5 Zimmern, Küchen, 7 Mansarden, Keller, Waschküche nebst Garten, zusammen oder getheilt zu vermiethen. **Anzusehen von 4—7 Uhr.**

513 Neue Mainzerstraße am Bockenheimerthor No. 60 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

509 Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet ist zu vermiethen; Mainstraße 8, 1r St.

1317 Ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen; Langestraße 39, 2r Stock.

1276 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neuekräme 5.**

1314 **Zu vermiethen:**

Ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet an einen Herrn; Neuekräme 24, 2. Stock.

511 **Taunusplatz**, 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

1274. Bockenheimer Chaussee ist eine geräumige Wohnung mit allen Bequemlichkeiten zu vermiethen und jetzt oder später zu beziehen.

490 Eine hübsche Wohnung im 1. St., mit Gartenvergnügen, bestehend aus 7 Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten, ist bis 1. October zu vermiethen. Zu erfragen bei Herrn Sensal **Weißmantel**.

1276 Ein heizbares Mansardenzimmer mit Garten ist gleich zu beziehen; Seilerstr. 2.

1282 Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör mit Garten zu 190 fl. ist gleich zu beziehen; Seilerstraße 2.

502. **Neuemainzerstr. 10.** ab jetzt Wohnung, Hochparterre, 5 Zimmer u. s. w. zu vermiethen.

1275. Zwei möblirte Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 8 Uhr zu besehen.

1261 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermiethen, vor dem Eschenheimerthor, Unterweg 44.

1301 **Schnurgasse 48 ist ein Meßlokal zu vermiethen.**

Hochstraße 45, 1r Stock, 8 Zimmer und Garten. 1287

1319 **Wolfsek**, Paradeplatz 4, eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche im Hinterhaus und ein trockenes Gewölbe nebst Comptoir zu vermiethen und gleich zu beziehen; zu erfragen daselbst von 10—12 Uhr.

1275. Möblirtes Zimmer; Zeil 49.

518. Möbl. Zimmer für 1 oder 2 Herren einzurichten zu vermiethen; Döngesg. 51, 1. Stock.

518. **Kl. Friedbergerstraße 9**, ist im 1. Stock eine abgeschlossene Wohnung zu vermiethen, enthält 5 heizbare Zimmer, Küche, 2 Mansarden ꝛc.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Ersparungs-Anstalt.

1298 Neue Einleger, zum Eintritt für den 1. September, belieben sich bis **zum 10. August** bei dem Buchhalter Herrn **Heinrich Wirth**, Neuekräme 10, **persönlich** anzumelden.

Frankfurt a. M., den 15. Juli 1861.

Die Direktion und in deren Namen:
Dr. Schrader, z. Z. Präses.

1299

Freiherrlich Amschel Mayer von Rothschild'sche Stiftung zur Ausstattung unbemittelter Israelit. Jungfrauen in Frankfurt a. M.

Aus dieser Stiftung sind gegen Ende dieses Jahres Sechstausend Gulden als Heurathsgut einer unbemittelten und unbescholtenen Jungfrau, Bürgerstochter aus der **hiesigen** Israelitischen Gemeinde, zu verwenden.

Die Bewerberinnen dürfen nicht jünger als 17 und nicht älter als 36 Jahre seyn; unter mehreren nach den näheren Bestimmungen des Stiftungsbriefes gleichberechtigten Angemeldeten entscheidet eine Verloosung, welche am Sterbetage des seeligen Herrn ***Mayer Amschel von Rothschild*** (Vaters des Stifters), am 14. des Monats Tischri, in diesem Jahre am 18. September, stattfindet.

Der Ablauf der Anmeldungsfrist wird hierdurch **auf den 15. August 1861** bestimmt und Anmeldungsformulare sind bei der unterzeichneten Stelle (Fahrgasse 146) zu erhalten.

Frankfurt a. M., den 14. Juni 1861.

Die Verwaltungs-Commission.

Gypsfiguren in großer Auswahl, worunter viele neue **Gegenstände**. — Reparaturen, Broncíren und Auffrischen **wird pünktlich** besorgt. Auch werden Kunstgegenstände von Alabaster, Porzellan, Glas ꝛc. **reparirt bei**
1274. **V. Henrich**, gr. Hirschgraben 8.

Digitized by Google

1315

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 12. August, **Vor-** und **Nachmittags**, werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete **sehr gut erhaltene und noch wenig gebrauchte** Mobilien, als:

In Mahagony: 1 Causeus, 2 Sessel und 6 Stühle mit grünem Plüsch, 1 Caunitz, 1 Sophatisch, 1 Kommode, 1 Etagère, 1 Pianino, 2 Pfeilerschränkchen, 1 Ausziehtisch für 30 Personen ꝛc.;

in Nußbaum: 1 Causeus, 2 Sessel und 6 Stühle mit braunem Plüsch, 1 Causeus mit Wolldamast, 2 ovale Tische, 1 Silberschrank, 2 Bücherschränke, Kommoden, Pfeilerschränke, 1 Herrn- und 1 Damenschreibtisch, 1 Schlafdivan, 1 Rococo-Kommode, 1 Kleiderschrank, div. Stühle, Wasch- und Nachttische, Spieltische, Consols mit Marmorplatten ꝛc.;

ferner: Spiegel in Gold- und andern Rahmen, 1 Pariser Pendule, Chirandole, Candelaber, Oelgemälde, Nippsachen, Vorhänge, Teppiche, Porzellan- und Glaswerk, Küchengeschirr ꝛc.

in der **Böhler'schen Behausung, Zeil No. 54,** gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Samstag den 10. und Sonntag den 11. August, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 3—5 Uhr, können diese Mobiliargegenstände angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

1315. Ein seminaristisch gebildeter Lehrer, evangelischer Confession, mit den besten Certificaten versehen, sucht Stelle als Hauslehrer bei einer gebildeten Familie. Näheres franco unter Chiffre 2860 L. Sch.

1312 **Bank- & Wechselmappen** bei
Ph. W. Hoelz, Liebfrauenstraße 2.

Moselweine

pr. Flasche 18, 24, 30, 36 und 48 kr. **C. W. Amann,** kl. Friedbergerstraße 12.

1280. Das **rothe englische Zahnpulver,** das früher gr. Kornmarkt 6 verkauft wurde, ist jetzt nur allein ächt zu haben bei
Fräulein **Emilie Schultz,** Hauptwache 4.

1312 **Pariser-Bijouteries** in großer Auswahl, als Braceletten, Brochen, Agraffen, Manchettenknöpfe, Haubennadeln, Ketten, Medaillons, Charivaries, Korallen, Bajaderen, Ringe, Cravattennadeln ꝛc. bei ***Ph. W. Hoelz,*** Liebfrauenstraße 2.

1274 **Comptoir und 1 trockenes Gewölbe zu vermiethen, Stiftstraße 35.**

1274. **Bibliotheken, einzelne Bücher** kauft zu den höchsten Preisen
S. Schwelm. Haasengasse 11 neu, Ecke des Grabens

1273. Blumenstraße 6, Hochparterre, zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

1312 **Reiseequisiten** bei **Ph. W. Hoelz,** Liebfrauenstraße 2.

Aechter Portland-Cement beste Qualität und billigst bei
1274 **C. Wissenbach,** Zeil 8.

1310

Bürgerverein.

Die Besitzer der am 1. August d. J. rückzahlbaren verlosten

60 Stück 4 proc. 50 Gulden-Aktien

No. 64. 85. 92. 98. 117. 130. 143. 144. 161. 199. 208. 215. 231. 258. 260. 357. 371. 377. 392. 394. 406. 407. 429. 430. 436. 455. 458. 489. 490. 500. 565. 570. 584. 593. 596. 604. 657. 659 694. 703. 723. 778. 787. 807. 927. 943. 993. 1015. 1064. 1075. 1077. 1081. 1104. 1106. 1241. 1252. 1298. 1313. 1379. 1387.

werden hiermit aufgefordert, den Betrag von fl. 50, vom 1. August an, in dem Locale des Vereins, in den Vormittagsstunden von 9—11 Uhr, in Empfang zu nehmen. Vom 1. August hört die Verzinsung der gezogenen Actien auf.

Auch werden die verfallenen Zins Coupons der 4% fl. 50 Aktien daselbst eingelöst.

Der Verwaltungsrath des Bürgervereins.

Das **Kochbuch** von **Wilhelmine Rühriq** (1018 Recepte) darunter das beste für Einmachen der Früchte und Gemüse, sowie Bereitung der Obstkuchen und Torten, ist gut gebunden zu 1 fl. 12 kr. und 1 fl. zu haben in der

141 **Jäger**'schen Buchhandlung, Domplatz 8.

Glacé-Handschuhe

à 48 kr., 1 fl. 6 kr. und 1 fl. 24 kr., in schönen und guten Qualitäten, frisch eingetroffen bei 1310

Johann Kayser, Zeil 17.

1312 **Augenschirme** bei **Ph. W. Hoelz**, Liebfrauenstraße 2.

---

502. **Altes vergold. Holz**, als Rahmen, Verzierungen ꝛc., auch deren Abfälle, sowie alte vergoldete Bronce, Girandoles, Lüstres, Kronleuchter ꝛc., auch Instrumente, Geigen, Cellos, Guitarren ꝛc. werden gekauft bei **Meyer Bing**, Bornheimerstr. 15.

Photographie-Albums

in reicher Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt 1313

Friedrich Braun, kleiner Kornmarkt 4.

1275 **Für Nähmaschinen**

werden Arbeiten jeder Art angenommen und prompte und billige Bedienung zugesichert. Allerheiligengasse 48.

Blumenstraße 6, 1r Stock: 5 Zimmer ꝛc. auf 1. November zu vermiethen.

1312 **Trauerschmuck** bei **Ph. W. Hoelz**, Liebfrauenstraße 2.

---

515 Ein junger Mann, Kaufmann, mit schöner Handschrift, wünscht seine freie Zeit mit Buchführung oder sonstigen schriftlichen Arbeiten auszufüllen. Gefällige Offerten **poste restante Chiffre G. Z**

1319 **Alle Arten gebrauchte Möbel, Betten, Roßhaarmatratzen** ꝛc. werden stets **gekauft** und **gut bezahlt**; Einhornplatz, Ecke der Klostergasse 69.

Staatspapiere, Insätze und Grundstücke 1274

An- und Verkauf bei **Michael Oppenheimer, Zeil 47.**

Dienstgesuche und Anerbieten.

511 Ein gesetztes Frauenzimmer, in weiblichen Handarbeiten, sowie im Führen der Haushaltung erfahren, sucht eine Stelle bei älteren Damen oder Herren als Haushälterin oder Gesellschafterin. Näheres in der Expedition.

1317 **Ein gebildetes Mädchen sucht eine Stelle als Gesellschafterin. Freundliche Aufnahme wird großem Gehalt vorgezogen; Hühnermarkt 2.**

512 Ein solides Mädchen gesucht; Ecken heimer Landstraße 26.

517 Ein solides reinliches Mädchen, das gut kochen kann, sich oller Hausarbeit unterzieht und gute Zeugnisse hat, wird gesucht.

517 Ein gewandter Zapfjunge wird gegen guten Lohn gesucht; Allerheiligenstraße 10.

317. Eine mit den besten Zeugnissen versehene Frau gesetzten Alters, welche längere Zeit bei einem einzelnen Herrn als Haushälterin conditionirte und sich gerne häuslicher Arbeit unterzieht, sucht in gleicher Eigenschaft Stelle; zu erfr. Wilbelmstr. 26.

518. Ein Monatmädchen sucht Monatdienst; Graubengasse 27.

518. **Ein Mädchen**, welches gut bürgerlich kocht, mit guten Zeugnissen, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine andere Stelle; zu erfr. Niedenau 11 oder Schnurgasse 9, Hinterhaus, 2. Stock.

518. Man sucht 1 Gesellschafterin, 3 Haushälterinnen; **Korbett**, Breitegasse 1.

518. Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht Dienst; Schäfergasse 11.

518. Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle; Ziegelgasse 12.

517. Ein arbeitsames Mädchen, welches noch in Dienst ist, gut empfohlen wird, sucht andere Stelle; Altemainzergasse 86.

518. Ein williges Mädchen, das jeden Tag 2½—3 Stunden in der Stadt zu gehen hat, wird in eine kl. Haushaltung gesucht; Neuerothehofstraße 3, 1. Stock, von 12—2 Uhr.

518. Ein Mädchen, welches hier noch nicht gedient, wird gesucht; Hainerhof 4.

Bekanntmachungen.

Caffé fein braun . . 36 kr. pr. Pfd.,
" " gelb . . 34 " " "
" " grün . . 34 " " "
" " Menado . 34 " " "
" " grün . . 32 " " "
" " gebrannt 40, 44 " " "

Zucker, Melis . . 18 " " "
Raffinade . 19 " im Brod,
Stampfzucker 16, 18, 20 kr. pr. Pfd,
Eiergemüsnudeln . 14 " " "
bei **Fr. Aug. Jäger.**
Neuemainzerstraße 60,
vis-à-vis der Bierbrauerei des Hrn. Schwager.

517. **Eine goldene Damen-Cylinderuhr** nebst goldener Kette wurde Freitag Abend den 2. August muthmaßlich an der „Windmühle" verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen gute Belohnung bei Herrn **Gebrüder Kuchen**, großer Kornmarkt 14, abzugeben.

504. Neue engl. Vollhäringe, holl. Sardellen per Pfd. 12 kr, reinschmeckendes Mohnöl und feinen starken Weinessig bei
Gottfried Macs, Fahrgasse 16.

Neue Grünkern

empfiehlt **G. F. Reissenstein,**
1319 Schnurgasse 22.

Leim à 20, 24 und 28 kr. per Pfd., beste **Tapezierer-Stärke.**
Stopfen für Wein- u. Bierflaschen, sowie Fassstopfen, gut und billig bei
Gottfried Macs,
Fahrgasse 16.

1317. Besten **Himbeer-Essig**, per Flasche 36 kr., empfiehlt
Franz Bertels,
große Bockenheimerstraße 31.

511. Ein gesitteter Junge wird zu einem Schreiner in die Lehre gesucht; Friedhofsweg 18.

1271. **Feinstes Olivenöhl** habe empfangen. **Georg Schepeler.**

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Bains de Hombourg.

Kursaal.

Mardi le 6 Août 1861,

dans les Jardins du Kurhaus:

MUSIQUE MILITAIRE AUTRICHIENNE

du 16 régiment de ligne

„Baron Wernhardt“

en garnison à Mayence,

sous la Direction de

Mr. L. Jeschko, maître de Chapelle.

L'affiche du jour donnera le détail du programme.

Frankfurter Kunstverein.

Wegen Aenderung der Ausstellung bleibt das Vereins-Lokal **Dienstag den 6. und Mittwoch den 7. August** geschlossen.

Die Direction des Vereins.

1274. **Corsetten** mit und ohne Mechanik, **in anerkannt bester Qualität** von 1 fl. 30 kr. an, **Corsetten für Mädchen** zu 1 fl. 12 kr., für **Kinder** zu 48 kr. und **Kordel-Leibchen** zu 30 kr. bei **Theod. Pott**, Schnurgasse 48.

1274. **Porzellan**, Steingut und Glaswaaren werden **gekittet**; Haasengasse 13.

Franz Ferdinand Schwarz, Mannheim, Germany, Dec. 20, 1795, Nov. 15, 1879.

Franz Ferdinand Schwarz, Mannheim, Germany, Dec. 20, 1795, Nov. 15, 1879.

Franz Ferdinand Schwarz, Mannheim, Germany, Dec. 20, 1795, Nov. 15, 1879.

Franz Ferdinand Schwarz, Mannheim, Germany, Dec. 20, 1795, Nov. 15, 1879.

Franz Ferdinand Schwarz, Mannheim, Germany, Dec. 20, 1795, Nov. 15, 1879.

Franz Ferdinand Schwarz, Mannheim, Germany, Dec. 20, 1795, Nov. 15, 1879.

Franz Ferdinand Schwarz, Mannheim, Germany, Dec. 20, 1795, Nov. 15, 1879.

Franz Ferdinand Schwarz, Mannheim, Germany, Dec. 20, 1795, Nov. 15, 1879.

Franz Ferdinand Schwarz, Mannheim, Germany, Dec. 20, 1795, Nov. 15, 1879.

Franz Ferdinand Schwarz, Mannheim, Germany, Dec. 20, 1795, Nov. 15, 1879.

Anmeldung zur Predigt in Tabea.

Freitag, vormittags 10½ Uhr, Predigt über Hebräer 12, 1—3, gehalten von Generalsekr. Inspektor Schneider. Kollekte für Tabea.

Sonntag, vormittags 9½ Uhr, Missions-Predigt v. Pfarrer D. Dr. Warneck, Steglitz, über Römer 10, 14—15. Chorgesänge: Kommt, laßt uns anbeten, und Nahum 2, 7—10, Anthem. Nachmittags 2½ Uhr, Predigt über Matthäus 6, 9—13, Missionsfest-Predigt v. Pastor Dr. Schreiber, Berlin. Chorgesänge: Ich will singen von der Gnade des Herrn, und Ich will singen von meinem Erlöser. Abendmusik, halbstündige, englische Chorgesänge. Abends 8 Uhr, Missionsfest-Predigt v. Pastor Dr. Hermann Kantzler, Theile und Schneider 6, 5—10 und 7, 1—3.

Montag, vormittags 9½ Uhr, Predigt über Römer 8, 28—30, gehalten von Pastor Dr. Jacquet-Salbe, Berlin.

Buchdruckerei des Evangelischen Vereins für Innere Mission, Berlin N. 24.

Zu vermiethen.

517. Eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Bodenkammern, ist zu vermiethen; Schwpengasse 12.

518. Ein möblirtes Zimmer per Monat 8 fl. zu vermiethen und gleich zu beziehen; Weißkirchgasse 19.

518. Ein möblirtes Parterre-Zimmer ist Neuerothhofstraße 15 zu vermiethen.

518. Krögerstraße 7 ist der 3. Stock mit schöner Aussicht auf den Taunus zu vermiethen; Näheres Parterre.

518. Im 2. Stock möblirtes Zimmer zu vermiethen; Döngesstraße 59.

518. Mainstraße 4 ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen; Näheres Klingergasse 28.

518. **Ziegelgasse 12**, 1. Stock, Zimmer mit Zeahnet, möblirt zu vermiethen.

518. Dritter Stock zu vermiethen, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Kammer, Keller ꝛc.; Saalgasse 14.

518. Neugasse 11 ein schönes Zimmer mit oder ohne Möbel an einen Herrn.

516. An der Mainzer Landstraße drei Wohnungen, jede 6 Zimmer mit Zubehör und Garten, zu 500 fl. und 600 fl. und bis 1. September zu beziehen.

517. Klosterstraße 11, 1. Stock, ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermiethen.

518. Eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, Gartenantheil zu vermiethen; Eisenhand 5.

519. Leonhardsthor 30 ist der 1. Stock zu vermiethen.

519. Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Bodenkammer, gleich zu beziehen; Bleichstr. 8, Vorab.

519. Laden und Wohnung; Römerberg 15.

519. Ein schön möbl. Zimmer; gr. Eschenheimerstraße 52.

519. Friedbergerstraße 27 ein möblirtes Zimmer im Hinterhaus zu vermiethen.

519. Zu vermiethen: der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Cabinet, Küche, Keller ꝛc; gr. Bockenheimerstr. 4.

519. Paradeplatz 10 eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 3 Bodenkammern nebst allen Bequemlichkeiten ist zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1320. Eine Wohnung zu vermiethen, der 3. Stock, beziehbar bis 1. October; Schnurgasse 69. Näheres im 1. Stock.

510. Gr. Friedbergerstraße 27, im 1. Stock, ein schön möblirtes Zimmer.

1320. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör ist Langestraße 22 im Seitenbau an stille Leute zu vermiethen.

510. Ein 5 jähriges Gewölbe oder Werkstätte, 28—50' groß, eine Wohnung von 3 Zimmern und eine von 2 Zimmern nebst Zubehör; Altgasse 71, Hinterhaus, 1. St.

520. Bleichstraße 1, 3. Stock, eine freundliche mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnung von 7 Zimmern ꝛc. zu vermiethen.

520. Ein freundliches möblirtes Zimmer monatlich oder während der Messe zu vermiethen; Geistpförtchen 10, vis-a-vis dem Intelligenz Comptoir.

520. Gr. Sandgasse 16, Mittelgäßchen, ist ein Stübchen mit zweischläfrigem Bett und ein Stübchen ohne Bett zu vermiethen.

520. Ein freundliches möbl. Zimmer an einen einzelnen Herrn; Bleichgasse 29.

519. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Römerstraße 8, 3. Stock.

520. Ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen; gr. Kornmarkt 8.

520. Zwei schön möblirte ineinandergehende Zimmer mit freier Aussicht, Finkenhofstraße 8 zu vermiethen.

520. Eine geräumige Wohnung zu vermiethen; kl. Eschenheimergasse 13, 2. Stock.

520. Ein einfach möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen; Dominikanergasse 12, neben der Stadt Kreuznach.

520 Klostergasse 28 der 2. Stock zu vermiethen, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Bodenkammer ꝛc., ferner im 1. Stock ein schön möblirtes Zimmer und ein Zimmer ohne Möbel.

1321. **Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet; Trug 11.**

520. Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bodenkammern und Keller ꝛc. zu vermiethen und bis October zu beziehen; Brückenstraße 8 in Sachsenhausen.

521. In Mehlgasse zwei große ineinandergehende Läden nebst zwei Comptoir, Backstube, Gewölben und Hofraum zum Backen,

Digitized by Google

Mittwoch, den 8. Juli 1868. Nr. 28. Jahrgang 1. Jahr. 1868.

Neue Zeitung.

Großes Allgemeines Concert

zu Gunsten Unserer Kranken, Verwundeten und Invaliden

Frankfurter Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 8. Juli 1868.

General-Versammlung.

Tagesordnung: Wahl der Vorstandsmitglieder.

Gesellschafts-Soirée.

Mittwoch den 8. Juli 1868.

Frankfurter Turnverein.

Mittwoch den 8. Juli 1868.

Frankfurter Liedertafel.

Mittwoch den 8. Juli 1868.

Todes-Anzeige.

518 Allen Verwandten und Freunden gegenüber erfüllen wir die traurige Pflicht, daß am 3. d. M. nach langem Leiden erfolgte Abscheiden unseres vielgeliebten Gatten, Vaters und Schwiegervaters,

Johann Friedrich Gottlieb Schulz,

zur Kenntniß zu bringen. Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Dienstag frühe um 8 Uhr, vom Sterbehaus: Röderberg No. 14.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir hiermit die traurige Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unseren geliebten Gatten, Vater, Schwieger- und Großvater

Gottfried Jacob Hunger

nach langen Leiden Sonntag den 4. d., Morgens, von dieser Welt abzurufen. Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Mittwoch den 7., Morgens 8 Uhr, vom Sterbehaus, Blauehandgasse 3.

Danksagung.

Den herzlichsten Dank Denen, welche unsere unvergeßliche Mutter, Schwiegermutter und Schwägerin **Maria Elisabetha Weber**, geb. **Greulich**, zur letzten Ruhestätte begleiteten.

Die Hinterbliebenen.

Danksagung.

518 Unsern herzlichsten Dank allen Denen, welche die entseelte Hülle unserer unvergeßlichen **Marie Roth**, geb. **Kißner**, zu ihrer Ruhestätte geleiteten.

Die Hinterbliebenen.

Danksagung.

520 Allen Freunden, welche während dem langen schweren Leiden, sowie bei der Beerdigung meines geliebten Schwiegersohnes

Carl Philipp Kreyer

ihm und uns ihre wohlwollende Theilnahme erwiesen haben, sage ich hiermit, im Namen der hinterbliebenen Familie, den tiefgefühltesten Dank.

Heinrich Belschner.

518 Einem verehrlichen Publikum halte ich mich zum Haarschneiden für Herren 12 kr., Kinder und Lehrlinge 6 kr., ferner bestens empfohlen, und bemerke, daß ich mit einer Auswahl Haarzöpfe und Haarunterlagen versehen bin, auch von ausgekämmten Haaren Zöpfe verfertige; ich verspreche pünktliche Bedienung und bitte um geneigten Zuspruch.

J. B. Franck, Friseur, Trierischegasse 8, 2r Stock.

518 Ein geräumiger Laden nebst Comptoir nächst der Lederhalle ist zu vermiethen. Trierischegasse No. 4.

518 In der Nähe des Allerheiligenthores wird eine größere Wohnung zu miethen gesucht. Gefällige Offerten unter Chiffre A. E. an die Expedition.

Ausgegeben zu Minden den 4. Juli 1908.

Inhalt.

Polizei-Verordnung, betreffend Abänderung der Polizei-Verordnung vom 1. Juli 1907, betreffend Regelung des Verkehrs mit Kraftfahrzeugen, vom 25. Juni 1908. S. 201.

Polizei-Verordnung, betreffend Abänderung der Polizei-Verordnung vom 1. Juli 1907, betreffend Regelung des Verkehrs mit Kraftfahrzeugen, vom 25. Juni 1908. S. 202.

Bekanntmachung, betreffend Ausführung des Gesetzes über die Kraftfahrzeuge vom 3. Mai 1909. S. 203.

Sachen [illegible] [illegible] [illegible]

Heute Dienstag, den 7. September 1847

Großes Abschieds-Concert

in Hietzing

bei

F. Hautsch-Cer,

Kapellmeister von der Gesellschaft der Musikfreunde, der Akademie, Josef Strauß, Ehren-Mitglied des philharmonischen Vereines in Prag, Dirigent der Kapelle des Herrn Grafen Adolph Pejacsevich.

Anfang 5 Uhr. Entree 20 kr. C. M.

Zu diesem letzten Abschieds-Concerte, welches ich vor meiner Abreise nach Petersburg zu geben die Ehre habe, erlaube ich mir, alle meine Freunde und Gönner ergebenst einzuladen.

F. Hautsch-Cer.

Kapellmeister der Gesellschaft der Musikfreunde, der Akademie, Josef Strauß, Ehren-Mitglied des philharmonischen Vereines in Prag, Dirigent der Kapelle des Herrn Grafen Adolph Pejacsevich.

Theater-Verbesserung.

Heute Dienstag, den 7. September 1847 wird im Theater in der Josefstadt zum Vortheile des Herrn Ferdinand Raimund

Verschwender.

Dienstag den 14. Sept. wird im Theater in der Josefstadt zum Vortheile des Herrn Ferdinand Raimund

Verschwender.

Zu verkaufen.

1318 **Ein Wiener Flügel** von **Nanette Streicher**, von ausgezeichnetem Ton und bestens erhalten, ist billig zu verkaufen; zu erfragen im Porzellanhof bei Lösenfeld.

520 Ein Fuhlhüchterchen ist billig abzugeben; Saalgasse 6.

Ein Cadentisch zu verkaufen.

518 Ein guter Sessel, älterer Form; Trierische Gasse 4.

520 Gr. Bockenheimergasse 66 ein gut erhaltenes Canapee zu verkaufen.

519 Wegen Aufhebung möblirter Zimmer sind folgende Möbel billig zu verkaufen: 2 Sopha mit Stühlen, Sessel, 8 verschiedene Tische, Caminiz, Commode, Spiegel, Bettlade mit Leitung, Bücher-Etagère; Leonhardsthor 30.

519 Eine Kinderbettlade ist zu verkaufen; Hochstraße 5, 1r Stock.

519 Ein neuer 2thüriger Küchenschrank mit Anstrich; Papagaigasse 1, Hinterhaus, 1. Stock.

1320 Zu verkaufen mehrere Packtisen; Neuekräme 6, im Laden.

Schieferstein.

1320 9 Ries gute Schiefersteine zu verkaufen; Fischerfeldstraße 3.

510 Ein junger guter Rattenfänger zu verkaufen.

519 Eine nußbaumene Kinderbettlade nebst Matratze und Strohsack zu verkaufen; Wollgraben 15, 1r Stock.

520 4 bis 6 Paar schöne Perückenknaben und andere Sorten, sowie ein englischer Hahn von besonderer Schönheit sind billig abzugeben; Brönnerstraße 6.

520 17½ Stück guter 1860r Aepfelwein.

522 Ein teuer Divan und Nachtstuhlsessel billigst zu verkaufen; Schützengäßchen No. 4.

522 Ein gebrauchter kupferner **Waschkessel**, circa eine Ohm haltend, zu verkaufen; Trierischerplatz 5

1321 Wegen Abreise sind verschiedene, gut erhaltene Meubles, als: 1 Sopha, div. Tische, Schränke, Bettladen, 1 Nähtisch rc. zu verkaufen; Unterweg 42, am Oederweg, 2r Stock.

Zu vermiethen.

521. In anständiger Familie ist ein möbl. Zimmer zu vermiethen; kl. Eschenheimerstraße 3, Eingang der Stiftstraße.

521. **Wiesenbor weg** (Oederweg, 2. Straße links), ist eine abgeschlossene Wohnung, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten und Gartenvergnügen zu vermiethen.

521. Ein möblirtes Zimmer; Römerberg 14.

521. Römerberg 26 sind 2 möblirte Zimmer à 8 und 6 fl. per Monat zu vermiethen.

521. Fahrgasse 43 ist der 2. Stock vollständig neu hergerichtet zu vermiethen und gleich zu beziehen.

521. Ein möblirtes Zimmer an zwei Herren zu vermiethen; Mosergasse 8.

521. Ein freundl. Zimmer ohne Möbel im 3. Stock; Mauergasse 31.

521. Ein großes heizbares Zimmer ist zu vermiethen; Brettegasse 21, 2. Stock.

1321. Ein möblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermiethen; Saalg. 44, 2. St., Cde, Aussicht auf den Römerberg.

521. Ein großes möbl. Zimmer ist an 1 oder 2 Herren zu vermiethen. Das Nähere Paradeplatz 2, im Laden.

522 Ein Häuschen mit 3 Zimmern nebst Gärtchen an stille Leute zu vermiethen; Schulstraße 20.

522 Ein Zimmer für einen oder zwei Herrn; Münzgasse 16.

522 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Saalgasse 7, 3r Stock, jeden Nachmittag von 1 bis 4 Uhr zu besehen.

522 Ein großes unmöblirtes Parterrezimmer, Rechneigrabenstraße 6.

522. Zeil No. 44 ist der 1. Stock, 11 Zimmer nebst Zubehör entbaltend, zu vermiethen und sofort zu beziehen.

522. Eine schöne freundliche Wohnung ist zu vermiethen; Schnurgasse 22, Ecke der Trierischengasse.

Dienstgesuche und Anerbieten.

518. Ein braves Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat und etwas kochen kann, wird gesucht.

Artikel 1 Der Bundesrat und der Nationalrat der Schweizerischen Eidgenossenschaft beschließen:

I. Das Bundesgesetz vom 30. Juni 1948 über die Arbeitslosenversicherung und die Arbeitslosenhilfe wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 1 Buchst. a, Art. 2 Abs. 1 Buchst. a, Art. 3 Abs. 1 Buchst. a, Art. 4 Abs. 1 Buchst. a, Art. 5 Abs. 1 Buchst. a, Art. 6 Abs. 1 Buchst. a, Art.

520. Ein starkes reinliches Küchenmädchen wird gesucht; Rosmarkt 13.

520. Ein tüchtiger Hausbursche sucht eine Stelle; Langestraße 40.

520. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, sucht eine Stelle als Mädchen allein oder in einer Küche. Zu erfragen Fahrgasse 15.

520. Ein reinliches Mädchen wird in eine stille Haushaltung gesucht; Elisabethenstraße No. 10.

520. Ein junges Dienstmädchen wird gesucht; Stiftstraße 20.

520. Ein Kutscher, welcher gut empfohlen wird, sucht eine Stelle.

520. Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und zu aller Arbeit willig ist, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Zu erfragen Münzgasse 18, im Hinterhaus.

520. Ein anständiges Mädchen, das fein nähen und bügeln kann und sonstige Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle als Stuben- oder Hausmädchen. Zu erfragen alte Mainzergasse 12.

520. Es wird ein gewandter starker Zapfjunge gesucht; Gallusstraße 11.

520. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird als Mädchen allein gesucht; Friedberger Anlage 8, 2r Stock.

1320. Ein Packer wird gesucht. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

521. In einem Gasthofe dahier ist für einen gewandten Kellner mit Sprachkenntnissen eine Stelle offen.

520. Es wird ein ordentliches Mädchen zu Kindern gesucht, am liebsten ein solches, das noch nicht gedient hat; Schnurgasse 54, 3r Stock.

521. Eine reinliche Person sucht einen Monatplatz; Bendergasse 18.

521. Ein Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist, wird gesucht; Friedbergerg. 5.

521. Ein starkes Mädchen, welches alle Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; gr. Fischergasse 39.

521. Ein Zapfjunge wird gesucht; Rothekreuzgasse 1.

521. Es wird ein gewandtes freundliches Kellnermädchen gesucht; Ankergasse 10.

521. Eine perfekte Köchin, welche sich auch etwas Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle; Zu erfragen Fahrgasse 80, 1r St.

521. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Bruder, Graben No. 39.

511. Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und gutes Lob erhält, sucht bald eine Stelle als Mädchen allein; Bockenheimer Anlage, neben No. 13, im Gäßchen links.

521. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, sucht eine Stelle, b. Frau Barthel Wittwe.

521. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Katharinenpforte 5, im 1. Stock.

521. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und in anständigen Familien conditionirte, sucht eine ähnliche Stelle, durch

J. C. Barthel Wittwe.

521. Ein braves solides Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Zu erfr. Stiftstraße 22, Parterre.

521. Ein Bursche von 20 Jahren sucht eine Stelle als Auslaufer, Hauss oder auch als Kellnerbursche in einer Wirthschaft. Näheres im Storch, in Sachsenhausen.

521. Köchinnen, Mädchen allein und Kindermädchen werden in gute Häuser gesucht. Frau Maas, Fahrgasse 100.

521. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Markt 20.

Bürgerl. Köchinnen, Mädchen allein u. Kindermädchen finden ausgezeichnete Stellen, bei Frau Hofmann, Trierischegasse 8.

521. Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten, waschen und bügeln kann, wird gesucht; Seilerstraße 24, von 9—12 Uhr Morgens.

522. Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Dienst; Stiftstraße 16.

522. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Stelzengasse 22.

522. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht Dienst. Zu erfragen Stiftstraße 18.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Die Aufenthaltsstätte für weibliche Dienstboten, gegründet vom Verein zum Wohl der dienenden Klasse.

1271. Der Verein zum Wohl der dienenden Klasse macht hiermit wiederholt auf die dahier in der **Karpfengasse No. 12** bestehende **Aufenthaltsstätte für vorübergehend stellenlose weibliche Dienstboten aufmerksam.**

Diese vom obigen Vereine im Interesse des weiblichen Gesindes gegründete, unter der Oberleitung angesehener Frauen hiesiger Stadt stehende Anstalt bezweckt weiblichen Dienstboten für die Zeit ihrer Dienstlosigkeit eine Stätte darzubieten, an welcher Zucht und Ordnung heimisch sind, woselbst sie um geringen Preis gute Kost und Wohnung, freundliche Behandlung und die Gelegenheit zu beliebiger freiwilliger nützlicher Beschäftigung finden.

Für die Dienstherrschaften selbst verbindet diese Herberge die Gelegenheit Dienstboten zu erwerben, von welchen zu erwarten steht, daß sie auf Sittlichkeit, Ordnung und Häuslichkeit etwas halten, da sie sonst diese Anstalt meiden würden. Wir halten uns darum für berechtigt, die fragliche Aufenthaltsstätte Dienstboten sowohl als Dienstherrschaften aufs Angelegentlichste zu empfehlen.

Der Verein zum Wohl der dienenden Klasse.

Bau des neuen Kurhauses zu Nauheim.

1321. Bau-Unternehmer, welche gesonnen sind mit der Administration wegen des **Neubaues des Kurhauses** zu Nauheim zu unterhandeln, können von den Plänen und Kosten-Anschlägen bis zum 15. d. im Kursaal zu Nauheim Einsicht nehmen.

Nauheim, den 5. August 1861.

Die Administration.

---

522. Wegen Aufgabe eines sächsischen Fabrikgeschäfts sollen eine große Partie glatte **Mull, Jaconet, Battist** und **Nansoe**, zu den äußersten Fabrikpreisen; sowie Stickereien in **Spitzen, Tüll, Mull, Jaconet** und **Piqué**, als: **Mantillen, Fichus, Pellerines, Kragen** und **Garnituren**, zum **halben Fabrikpreis** verkauft werden. **Saalgasse 6, im 3. Stock, von Morgens 9 bis Nachmittags 5 Uhr.**

---

522. Ein solides Mädchen, welches Kenntnisse der französischen Sprache hat, auch etwas englisch spricht, sucht eine Stelle als Ladenmädchen. Gef. Offerten unter Chiffre E. & O. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir die schmerzliche Anzeige von dem nach kurzem aber schwerem Leiden erfolgten Tode unsers innig geliebten Söhnchens **Georg** und bitten um stille Theilnahme.

Carl Meyer, Schlossermeister.
Sophia Meyer, geb. **Weidner.**

Die Beerdigung findet statt Mittwoch Morgens 7½ Uhr.

---

520 No. 14 hat das Schränkchen gewonnen. **M. R.**, gr. Bockenheimerstr. 66.

Digitized by Google

„The Gresham."
Illustrirte Wochenschrift für Politik, Handel, Industrie, Kunst und Wissenschaft.
Central-Publikations-Organ für Deutschland.

Geschäftliche Mittheilungen aus Deutschland.

Berlin. Die Firma **Gebrüder Hirschfeld**, Berlin, Leipzigerstrasse 120, Fabrik und Export von Cigarren und Cigaretten, ist in Folge Ablebens des Mitinhabers Moritz Hirschfeld erloschen.

Die Firma **Gebrüder Hirschfeld**, Berlin, Leipzigerstrasse 120, Fabrik und Export von Cigarren und Cigaretten, ist in Folge Ablebens des Mitinhabers Moritz Hirschfeld erloschen.

Die Firma **Gebrüder Hirschfeld**, Berlin, Leipzigerstrasse 120, Fabrik und Export von Cigarren und Cigaretten, ist in Folge Ablebens des Mitinhabers Moritz Hirschfeld erloschen.

Die Firma **Gebrüder Hirschfeld**, Berlin, Leipzigerstrasse 120, Fabrik und Export von Cigarren und Cigaretten, ist in Folge Ablebens des Mitinhabers Moritz Hirschfeld erloschen.

Ein Weltreisender sucht Gelegenheit, Reisen zu machen. Gefl. Offerten unter Chiffre A. 1000 an die Exped. d. Bl.

Ein Weltreisender sucht Gelegenheit, Reisen zu machen. Gefl. Offerten unter Chiffre A. 1000 an die Exped. d. Bl.

Ein Weltreisender sucht Gelegenheit, Reisen zu machen. Gefl. Offerten unter Chiffre A. 1000 an die Exped. d. Bl.

Ein Weltreisender sucht Gelegenheit, Reisen zu machen. Gefl. Offerten unter Chiffre A. 1000 an die Exped. d. Bl.

Course der Staatspapiere 5. August. (Schluss der Börse.) Fr. compt.

Oest.	5%	Met. i. S. b. R.	— —	Bad.	4½%	Obl. b. R.	103 P.
	5%	dº holl. Stücke	— —		3½%	Obl. v. 1845	96½ P.
	5%	dº 1852 i. L.	71 G.	Gr. H.	5%	Obligat.	105¼ P. 105 G.
	5%	dº 1860 i. L.	65½ P.	"	4½%	Obligat.	103 P. 102½ G.
	5%	Lomb. L.b.b.R.	— —	"	4%	Obligat.	100¼ G.
	5%	Venet. Comp.b.R.	66⅛ P.	"	3½%	Obligat.	96 G.
	5%	Nat.-Anl. 1854	67⅛ 5/4 b. u. G.	Nass.	5%	Obligat.	105 P.
	5%	Met.-Obl.	48½ G.	"	4½%	Obligat.	100 P.
	5%	dº 1852 C. b. R.	49 G.	"	3½%	Obligat.	93½ G.
	4½%	Met.-Obl.	43¼ P.	Brschl.	3½%	O. b. R. à 106	91 P.
	5%	ditto	— —	Lauenbg	4%	Obl. i. P. à 28 kr.	92½ P.
	5%	ditto	— —	Anhalt	3½%	Obligat.	79 P.
	3½%	ditto	— —	"	5%	Obligat.	92½ P.
	1%	ditto	— —	Span.	3%	inl. Schuld	45½ P.
Pruss.	5%	Obl. b. R. à 105	108 G.		1½%		22 P.
"	4½%	ditto	103 P.	Holl.	2½%	Integrale	— —
"	3½%	Staatsanh.	8 ½ G.	Belg.	4½%	O. i. P. à 28 kr.	100⅝ P.
"	4%	Pr. Pr.-A. b. R.	102¾ P.	"	4½%	dº b. R.	— —
Bayer.	5%	O. 1856 b. R.	103¾ P. 103 G.	Sard.	5%	O. b. Hambro	— —
"	4½%	ditto	103¼ G.	"	5%	b. R. L. à 28 kr.	— —
"	4%	Obl.	101 G.	Turk.	5%	Obl. O. b. G.	— —
"	4%	A. R. "	100¼ G.	"	5%	b. Roths.	— —
"	3½%	Obligat. "	— —	Schwz.	4½%	Obl. b. R. E.	100¼ P.
Würt.	4½%	Obl. b. R.	105⅜ P.	Schwz.	4½%	E. O. i. F. à 28 kr.	101⅞ G.
"	3½%	ditto	84¼ G.	N.-A.	6%	St. Dil. 2. 30	— —

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	712 b. u. G.		4½%	Pf. Max.-E.-A. b. R.	101⅞ P.
Nat.-Bank-Actien	648, 46, 39 b. u. G.		4½%	Bayr. Oestb. b. R. à 200	106¼ P.
Darl. Creditbank-Actien	101, 50⅛, 50 b.		Fr. Wilh. Nordb.-Act.	— —
Bayer. Bank-Act. à fl. 500	— —		Livorno-Florenz-E.-L.-A.	— —
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	199½, 99, ⅛ b.		Oest. St.-R. 3% à Pr.-Obl. à fl. 200	54 P. 53½ G.
Weim. B.-A. à 100 Rthlr.	70½ P.		5% à 5. Ltd. Pr.-O. Z. i. S.	— —
Mitteld. Credit-Actien	71⅛ b. u. G.		5% Ludw.-Bexb. Pr.-O.	105½ P.
Norddeut. 500 Rtl. 100 Thlr.	— —		4½% Frkf.-Han. Pr.-O.	— —
Leipz. Bank in Leipzig	85 G.		Südd. B.-A. 300 Klnr. 4%	238 G.
Hess. Ludwh.-A. à 250 fl. 4%	111⅛ P. ⅛ b. u. G.		Sp. H.-A. 175 fl. E. L. P. à 98 kr.	595 P.
Nassauh.-Act. à 250 fl.	329 P.		dº C.-A. G. b. Pereire à 130 fl.	459 G.
Frankf.-Hanauer-E.-B.-A.	67 P.		Bayr. Oestb. b. R. 3% à E. 4½%	106½ P.
5% à St.-E. B.-A. F. à 28 kr.	93⅜ P.		Deutsche Phönix-Act. 3%	131 G.
5% K. R. E.-B.-A. à 200 fl.	119½ P.		Frankf. Providentia-A. 4%	101 P. 100½ G.
Rhein-Nahebahn Rth. 300	94 P.			
4% Ludw.-Bexb. E.-Act.	126⅝ P.			

Anlehen-Loose.

O. 250 b. R. v.	1839	82 G.	
"	1854	80 G.	
" 100 fl. Pr.-Lv.	1858	101⅛ P. 101 G.	
" 500 fl. 5% Lv.	1860	61⅞ 4/5 ⅛ b. u. G.	
Bad. 50 fl. Loose	— —		
" 35 fl. "	54½ G.		
Kurh. 40 Thl. L. b. R.	54½ P.		
Gr. H. 50 fl. L. b. R.	125½ P.		
" 25 " "	36 G.		
Nass. 25 " "	36 G.		
Sch.-Lippe 25 Rthl.	30½ P.		
Sard. 36 Fr. L. b. R.	51¾ P.		
2½ Litt. Fr.-O. b. G.	37¾ P.		
Ans.-G. 5 fl. L. b. R.	11⅝ P.		
Verein-L. à 10 fl.	19⅛ P.		

Wechsel-Course.

Amsterdam	k. S.	99⅜ B.
Augsburg	"	99⅜ G.
Berlin	"	105⅛ B.
Bremen	"	104⅛ B.
Cöln	"	105⅛ B.
Hamburg	"	87⅛ G.
Leipzig	"	105⅛ B.
London	"	118⅞ B. ⅝ G.
Mailand	"	93⅜ G.
Paris	"	93⅜ B.
Wien ö. Währ.	"	98⅜ B.
Disconto		3½ G.

Geld-Sorten.

Pistolen	fl.	9 37-38
Preuss. Friedrd'or	"	9 56-57
Holl. 10 fl. Stücke	"	9 44-45
Sand-Ducaten	"	5 31⅞-32½
20 Frcs.-Stücke	"	9 20⅛-21⅛
Engl. Sovereigns	"	11 48-52
Russ. Imperiales	"	9 37-39
Dollars in Gold	"	2 26⅞-27⅛
Gold p. Zoll-fl. fein		801-805
Preuss. Cass.-Sch.	"	1 44⅞-45⅛
9 Frcs.-Thaler		— —
Hn. Sthsp. Zoll-fl. fein		51 4/5-52 15

Nach den Syndicats-Courslisten.

Oberrheinisches Eisenbahn- und Dampfsch.-Ges. Verantwortl. Redact. und J. G. Herzog in Frankfurt a. M.
Druck der Mahlau'schen Bh.

Frankfurter Journal
Nr. 184. 6/8. 1861.
Herzog's Erben Buchdr.

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Geistpförtchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 185. Mittwoch den 7. August 1861.

Bekanntmachungen.

1321. Soeben erschien in Berlin und ist in der Jäger'schen **Buch-, Papier- und Landkartenhandlung** in Frankfurt a. M., sowie in allen andern Buchhandlungen vorräthig:

Die Liqueur-Fabrikation

und

Destillation des Alkohols,

enthaltend: die **neuesten Methoden** der Liqueurfabrikation, die **Bereitung** der in **Syrup** und **Branntwein eingemachten Früchte**, der **Syrupe, Konserven, der parfümirten Oele, Absynthe, Wermuths, süßen Weine und moussirenden Wasser,**

nebst Beschreibung der neuesten **Egrot**'schen und **Dervno**'schen **Apparate** nach dem Französischen des **P. Doublais** frei bearbeitet von

L. Gumbinner, Brennerei-Techniker.

Mit 13 lithogr. Tafeln in groß Folio. — Zwei Bände.

Preis beider Bände zusammen kartonnirt fl. 6. 18 kr.

1321. **Das**

Fabriklager von J. H. Fries Sohn,

im „Wolfseck", Paradeplatz 4,

ist von heute an geöffnet und dem Wohlwollen des verehrten Publikums hiermit bestens empfohlen.

Frankfurt a. M., den 6. August 1861.

521. **Knochen, Lumpen, Seiler, Zeitungen, altes Papier,** verschiedene Bücher zum Einstampfen, altes Metall kauft **J. P. Kindel,** Nürnbergerhof 4.

Versteigerung eines Bauplatzes vor dem Eschenheimerthor.

Mittwoch den 7. August, **Nachmittags 3 Uhr,** soll, in Gemäßheit stadtgerichtlichen Vergünstigungs-Dekrets vom 3. Mai c. als auch auf freiwilliges Anstehen, nachverzeichnetes, in der Frankfurter Gemarkung vor dem Eschenheimerthor liegendes Grundstück, nach dem Grundriß des Herrn Stadtgeometer Hartmann **Gew. 11 No. 516a** bezeichnet:

Eckplatz des Gärtnerwegs und der neuen Straße im Sachsenlager, hält 1 Viertel 13 Ruthen 86 Schuhe oder 8415□ Werkschuhe,

an Ort und Stelle selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.
Nähere Bedingungen sind Hasengasse 9 zu erfahren. **C. Belschner,** Ausrufer.

1278. Im **Mittelpunkt der Stadt** ist eine **herrschaftliche Wohnung** im 1. Stock, enthaltend 8 Pieces, wobei ein großer Salon, Küche, nöthige Dienerzimmer ꝛc. **preiswürdig zu vermiethen.** Näheres durch

Julius Jaffé, beeidigter Sensal.

Ingelheimer 1858r (rother) pr. Flasche			**32 kr.,**	ohne Glas.
Hochheimer 1858r	"	"	**28** "	
Wachenheimer 1858r	"	"	**20** "	

bei **C. F. Zöller,** Leonhardsthor 29.

Zu vermiethen.

1307. Ganz nahe an dem **Eschenheimerthor** ein neuhergerichtetes **Gartenhaus,** enthaltend 4 Zimmer, Küche, Dachkammern, Keller, Remise für Holz und Kohlen, 2 Gärtenlauben. Miethpreis 300 fl. pr. Jahr. Näheres beim Thorschreiber.

1321. Ein junger Mann, der seine Lehre bestanden hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht als Volontair in ein Manufacturwaaren-Geschäft einzutreten. Näheres bei **Gebr. Minoprio,** Hasengasse 9.

1278. **Shirtings** in allen Qualitäten von 7 kr. an pr. Elle, sowie **Piqué** und **Halb-Piqué** billigst bei **Theodor Poll,** Schnurgasse 48.

1317. Meine Wohnung befindet sich jetzt **kl. Friedbergerstraße No. 11, Parterre,** neben Hotel Drexel. — Mein Büreau, wie bisher, **Zeil 35.** **S. Wohl,** beeidigter Sensal.

Stadt Wiesbaden.

1291. Zu einem guten billigen Mittagstisch à 20 kr. werden Abonnenten gesucht.

Tannen-Holzkohlen, abgeholt pr. Malter 32 kr., frei ins Haus geliefert 36 kr., bei Abnahme von 6 Malter à 30 kr. pr. Malter bei

Otto Chr. Ochs, Fischerfeldstraße 3.

Erlaubtes Schützen-Abzeichen.

Tiger, soeben durch englische Blätter-Notizen empfiehlt bei billigster Preisnote

Louis Haas, Wiesbaden, II.

Imperial-Lager-Bier

aus der Brauerei von Gebrüder Kirchgässer in Mainz, empfiehlt in Gebinden von 10 Maß an

Louis Haas, Wiesbaden, II.

Lait de Perles

(Perlenmilch)

ist das Beste für Erhaltung einer schönen Gesichtsfarbe.

Flacon à 1 Mk. 50 Pf. bei

C. Kirchhoff, Hoflieferant.

Buchene Holzkohlen

empfiehlt billigst

Wilh. Arndt-Leister.

Bestellungen auf Kohlen

werden entgegengenommen bei Herrn Wilhelm Arndt, Kohlenhändler, Wellritzstraße 3, und Herrn Wilhelm Arndt, Kohlenhändler, Kirchgasse 15.

Wilh. Arndt-Leister.

Mit Regial-Anlage à 8".

Ein Flügel, Mahagoni, 7 Octaven, kreuzsaitig, mit Eisenplatte, Nußholz-Mechanik, Elfenbein-Tasten, Ebenholz-Stäben, Doppelrepetition, Patent-Stoßboden, Pedal, Moderator, Aliquot-Saite, Tonfülle, Ausdauer, Reinheit und Leichtigkeit des Anschlages, sowie elegantem Aeußeren empfiehlt

Ludwig Schunck,

Hof-Pianoforte-Fabrikant,

Mainz, Rheinstraße 4.

Le 26 Juin, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 27 Juin, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 28 Juin, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 29 Juin, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 30 Juin, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 1 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 2 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 3 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 4 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 5 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 6 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 7 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 8 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 9 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 10 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 11 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 12 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 13 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 14 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 15 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 16 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 17 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 18 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 19 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 20 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 21 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 22 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 23 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 24 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 25 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 26 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 27 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 28 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 29 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 30 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 31 Juillet, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 1 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 2 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 3 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 4 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 5 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 6 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 7 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 8 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 9 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 10 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 11 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 12 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 13 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 14 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 15 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 16 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 17 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 18 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 19 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 20 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 21 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 22 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 23 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 24 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 25 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 26 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 27 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 28 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 29 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 30 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 31 Août, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 1 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 2 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 3 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 4 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 5 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 6 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 7 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 8 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 9 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 10 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 11 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 12 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 13 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 14 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 15 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 16 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 17 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 18 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 19 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 20 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 21 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 22 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 23 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 24 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 25 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 26 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 27 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 28 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 29 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 30 Septembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 1 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 2 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 3 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 4 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 5 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 6 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 7 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 8 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 9 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 10 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 11 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 12 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 13 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 14 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 15 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 16 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 17 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 18 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 19 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 20 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 21 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 22 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 23 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 24 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 25 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 26 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 27 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 28 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 29 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 30 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 31 Octobre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 1 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 2 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 3 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 4 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 5 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 6 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 7 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 8 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 9 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 10 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 11 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 12 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 13 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 14 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 15 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 16 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 17 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 18 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 19 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 20 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 21 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 22 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 23 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 24 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 25 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 26 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 27 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 28 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 29 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 30 Novembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 1 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 2 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 3 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 4 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 5 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 6 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 7 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 8 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 9 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 10 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 11 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 12 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 13 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 14 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 15 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 16 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 17 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 18 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 19 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 20 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 21 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 22 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 23 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 24 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 25 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 26 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 27 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 28 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 29 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 30 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monnoie, & Demoiselle Marie-Anne Bonnet, Rue de la Vieille Monnoie.

Le 31 Décembre, Jean-Baptiste Bonnet, Marchand Epicier, Rue de la Vieille Monn

Berliner Stadt-Bahn, Nr. 49 vom 4. Dezember 1892.

Patent-Volta-elektrische Brust-Bürste
Julius Isaac & Co., in Berlin.
Dr. Isaac Berlin
Dr. Isaac Berlin
Dr. Isaac Berlin

Zu verkaufen.

532. Ein zweispänner Victoriawagen mit Glasverdeck steht zu verkaufen bei **C. H. Bühlmeyer**, Schmiedemeister, kl. Friedbergergasse 5.

Schieferstein.

1320 9 Reis gute Schieferstreine zu verkaufen; Fischerfeldstraße 3.

510 Ein junger guter Rattenfänger zu verkaufen.

513. Weiße Lilien-Zwiebeln und hellund dunkelblaue Zwerg Iris sind zu verkaufen; Dompl. 9.

523. Im Frankfurter Hof in Oberrad sind Ahorn-Diele und einige Stämme abzugeben.

524 Ein sehr schöner zweijähriger Hund wird Verhältnisse halber abgegeben. Näheres in der Expedition.

1314 **Zu verkaufen:**

Noch wenig gebrauchter **Kochherd**, alte Fenster, Thüren, eine Partie gutes Bauholz.

522. Eine Remise von 380 □' auch zur Schreiner-Werkstätte geeignet; hinter der Judenmauer, rothen Thor.

522. Eine gebrauchte, gut gehaltene Kutsche ist zu verkaufen; zu erfragen Fahrgasse 2, im 2. Stock.

Zu vermiethen.

1286 Kl. Friedbergergasse 2, im neuerbauten Hause, ist der 1. und 2. Stock zu vermiethen; zu erfragen daselbst Parterre.

498 **Meß-Lokal**; Neuekräme 10.

1278 Friedberger Anlage 11 der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Salon Küche nebst Speisekammer und allem Zubehör; Breitegasse 50.

1278 In schönster Lage der **Zeil** sind 2—5 elegant möblirte Zimmer nebst Dienerzimmer zu vermiethen. Näheres durch Hrn. **Jaffé**, Allee 17.

1314 Ein möbl. Zimmer, 2 unmöbl. Zimmer, letztere auch als Geschäftslokal oder Saal zu vermiethen; Obergasse 14, 1. St.

1303 **Zu vermiethen:**

zwei Etagen von je 5 Zimmern, 2 Cabinetten, Kammern, Küche, zusammen oder getrennt, mit Garten; Krögerstraße 10.

512. In bester Lage der Neuenkräme ist ein schöner Laden mesentlich oder jahrweise billig zu vermiethen; Näheres Schnurgasse 71, 1. Stock.

1306. **4 Zimmer, Küche u. Mansarde à fl. 230 per Jahr; Bockenheimer Landstr. 65. Näheres im Hause und bei Herrn F. A. Junge, Bronzefabrik. Daselbst möblirte Zimmer (Chambres garnis. — Furnished rooms.)**

Guiolettestraße 9 zwei Wohnungen von je 6 Zimmern mit Zubehör und Gartenantheil zu vermiethen. 1306

1307 Ein geräumiges Geschäftslokal im 1. Stock; Neuekräme 5.

510. Eine Wohnung zu vermiethen; Hochstraße 39, im 2. Stock.

1319 Wolfseck, Paradeplatz 4, eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche im Hinterhaus und ein trockenes Gewölbe nebst Comptoir zu vermiethen und gleich zu beziehen; zu erfragen daselbst von 10—12 Uhr.

519. Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Bodenkammer, gleich zu beziehen; Bleichstr. 8, Born².

516. An der Mainzer Landstraße drei Wohnungen, jede 6 Zimmer mit Zubehör und Garten, zu 500 fl. und 600 fl. und bis 1. September zu beziehen.

519. Paradeplatz 10 eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 3 Bodenkammern nebst allen Bequemlichkeiten ist zu vermiethen und gleich zu beziehen.

520. Bleichstraße 1, 3. Stock, eine freundliche mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnung von 7 Zimmern ꝛc. zu vermiethen.

520. Zwei schön möblirte ineinandergehende Zimmer mit freier Aussicht, Finkenhofstraße 8 zu vermiethen.

521. **Wiesenbor. weg** (Oederweg, 2. Straße links), ist eine abgeschlossene Wohnung, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten und Gartenergnügen zu vermiethen.

521. Ein möblirtes Zimmer an zwei Herren zu vermiethen; Mörsergasse 8.

522 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Saalgasse 7, 3. Stock, jeden Nachmittag von 1 bis 4 Uhr zu besehen.

Digitized by Google

Abt. VIII, Artikel 1 Anlage 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aa Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aa Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bb Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bb Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. cc Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. cc Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. dd Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. dd Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ee Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ee Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ff Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ff Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. gg Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. gg Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hh Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hh Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ii Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ii Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jj Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jj Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kk Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kk Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ll Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ll Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mm Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mm Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nn Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nn Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. oo Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. oo Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. pp Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. pp Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qq Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qq Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rr Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rr Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ss Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ss Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. tt Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. tt Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uu Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uu Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vv Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vv Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ww Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ww Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xx Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xx Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yy Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yy Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zz Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zz Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaa Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaa Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbb Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbb Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ccc Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ccc Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ddd Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ddd Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eee Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eee Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. fff Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. fff Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ggg Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ggg Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhh Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhh Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iii Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iii Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjj Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjj Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkk Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkk Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. lll Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. lll Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmm Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmm Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnn Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnn Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ooo Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ooo Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ppp Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ppp Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqq Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqq Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrr Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrr Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. sss Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. sss Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ttt Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ttt Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuu Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuu Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvv Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvv Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. www Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. www Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxx Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxx Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyy Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyy Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzz Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzz Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaa Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaa Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbb Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbb Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. cccc Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. cccc Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. dddd Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. dddd Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeee Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeee Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ffff Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ffff Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. gggg Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. gggg Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhh Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhh Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiii Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiii Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjj Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjj Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkk Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkk Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. llll Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. llll Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmm Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmm Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnn Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnn Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. oooo Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. oooo Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. pppp Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. pppp Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqq Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqq Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrr Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrr Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ssss Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ssss Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. tttt Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. tttt Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuu Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuu Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvv Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvv Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwww Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwww Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxx Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxx Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyy Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyy Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzz Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzz Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaa Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaa Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbb Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbb Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ccccc Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ccccc Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ddddd Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ddddd Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeee Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeee Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. fffff Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. fffff Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ggggg Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ggggg Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhhh Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhhh Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiiii Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiiii Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjjj Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjjj Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkkk Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkkk Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. lllll Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. lllll Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmmm Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmmm Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnnn Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnnn Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ooooo Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ooooo Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ppppp Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ppppp Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqqq Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqqq Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrrr Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrrr Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. sssss Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. sssss Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ttttt Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ttttt Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuuu Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuuu Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvvv Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvvv Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwwww Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwwww Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxxx Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxxx Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyyy Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyyy Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzzz Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzzz Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaaa Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaaa Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbbb Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbbb Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. cccccc Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. cccccc Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. dddddd Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. dddddd Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeeee Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeeee Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ffffff Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ffffff Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. gggggg Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. gggggg Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhhhh Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhhhh Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiiiii Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiiiii Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjjjj Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjjjj Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkkkk Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkkkk Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. llllll Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. llllll Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmmmm Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmmmm Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnnnn Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnnnn Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. oooooo Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. oooooo Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. pppppp Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. pppppp Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqqqq Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqqqq Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrrrr Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrrrr Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ssssss Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ssssss Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. tttttt Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. tttttt Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuuuu Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuuuu Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvvvv Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvvvv Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwwwww Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwwwww Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxxxx Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxxxx Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyyyy Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyyyy Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzzzz Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzzzz Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaaaa Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaaaa Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbbbb Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbbbb Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ccccccc Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ccccccc Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ddddddd Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ddddddd Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeeeee Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeeeee Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. fffffff Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. fffffff Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ggggggg Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ggggggg Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhhhhh Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhhhhh Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiiiiii Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiiiiii Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjjjjj Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjjjjj Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkkkkk Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkkkkk Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. lllllll Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. lllllll Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmmmmm Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmmmmm Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnnnnn Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnnnnn Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ooooooo Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ooooooo Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ppppppp Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ppppppp Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqqqqq Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqqqqq Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrrrrr Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrrrrr Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. sssssss Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. sssssss Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ttttttt Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ttttttt Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuuuuu Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuuuuu Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvvvvv Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvvvvv Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwwwwww Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwwwwww Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxxxxx Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxxxxx Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyyyyy Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyyyyy Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzzzzz Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzzzzz Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaaaaa Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaaaaa Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbbbbb Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbbbbb Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. cccccccc Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. cccccccc Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. dddddddd Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. dddddddd Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeeeeee Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeeeeee Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ffffffff Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ffffffff Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. gggggggg Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. gggggggg Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhhhhhh Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhhhhhh Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiiiiiii Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiiiiiii Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjjjjjj Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjjjjjj Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkkkkkk Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkkkkkk Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. llllllll Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. llllllll Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmmmmmm Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmmmmmm Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnnnnnn Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnnnnnn Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. oooooooo Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. oooooooo Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. pppppppp Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. pppppppp Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqqqqqq Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqqqqqq Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrrrrrr Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrrrrrr Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ssssssss Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ssssssss Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. tttttttt Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. tttttttt Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuuuuuu Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuuuuuu Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvvvvvv Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvvvvvv Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwwwwwww Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwwwwwww Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxxxxxx Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxxxxxx Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyyyyyy Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyyyyyy Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzzzzzz Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzzzzzz Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaaaaaa Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaaaaaa Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbbbbbb Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbbbbbb Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ccccccccc Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ccccccccc Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ddddddddd Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ddddddddd Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeeeeeee Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeeeeeee Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. fffffffff Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. fffffffff Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ggggggggg Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ggggggggg Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhhhhhhh Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhhhhhhh Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiiiiiiii Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiiiiiiii Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjjjjjjj Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjjjjjjj Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkkkkkkk Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkkkkkkk Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. lllllllll Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. lllllllll Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmmmmmmm Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmmmmmmm Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnnnnnnn Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnnnnnnn Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ooooooooo Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ooooooooo Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ppppppppp Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ppppppppp Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqqqqqqq Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqqqqqqq Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrrrrrrr Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrrrrrrr Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. sssssssss Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. sssssssss Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ttttttttt Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ttttttttt Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuuuuuuu Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuuuuuuu Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvvvvvvv Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvvvvvvv Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwwwwwwww Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwwwwwwww Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxxxxxxx Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxxxxxxx Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyyyyyyy Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyyyyyyy Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzzzzzzz Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzzzzzzz Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaaaaaaa Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaaaaaaa Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbbbbbbb Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbbbbbbb Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. cccccccccc Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. cccccccccc Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. dddddddddd Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. dddddddddd Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeeeeeeee Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeeeeeeee Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ffffffffff Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ffffffffff Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. gggggggggg Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. gggggggggg Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhhhhhhhh Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. hhhhhhhhhh Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiiiiiiiii Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. iiiiiiiiii Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjjjjjjjj Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. jjjjjjjjjj Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkkkkkkkk Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. kkkkkkkkkk Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. llllllllll Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. llllllllll Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmmmmmmmm Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. mmmmmmmmmm Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnnnnnnnn Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. nnnnnnnnnn Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. oooooooooo Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. oooooooooo Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. pppppppppp Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. pppppppppp Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqqqqqqqq Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. qqqqqqqqqq Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrrrrrrrr Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. rrrrrrrrrr Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ssssssssss Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ssssssssss Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. tttttttttt Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. tttttttttt Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuuuuuuuu Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. uuuuuuuuuu Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvvvvvvvv Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. vvvvvvvvvv Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwwwwwwwww Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. wwwwwwwwww Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxxxxxxxx Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. xxxxxxxxxx Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyyyyyyyy Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. yyyyyyyyyy Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzzzzzzzz Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. zzzzzzzzzz Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaaaaaaaa Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aaaaaaaaaaa Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbbbbbbbb Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. bbbbbbbbbbb Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ccccccccccc Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ccccccccccc Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ddddddddddd Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. ddddddddddd Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeeeeeeeee Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. eeeeeeeeeee Satz 2 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. fffffffffff Satz 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelb

521 Ein starkes Mädchen wird zur Bedienung einer Kranken und zur Verrichtung von Hausarbeit gesucht; Fischerfeldstraße 5, im 2. Stock, zwischen 9 und 12 Uhr.

523 Brave Mädchen finden sogleich Stellen; Frau **Roth**, Allerheiligenstraße 12.

523 Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht; wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

523 Ein sauberes Mädchen sucht Stelle zu Kindern; Allerheiligenstraße 12.

524 Eine perfecte israel. Köchin, die mit guten Zeugnissen versehen ist, wird zu einer Herrschaft nach Berlin gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Bockenheimer Anlage 5 a, Parterre, Mittwoch zwischen 9 und 11 Uhr.

524. **Eine perfekte Herrschafts-Köchin**, welche mit guten Zeugnissen versehen ist und bald eintreten kann, sucht eine Stelle. Näheres bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

523 **Gesucht wird** unter vortheilhaften Bedingungen eine geübte **Putzarbeiterin.**

524 Ein Mädchen, das Kleidermachen gelernt hat, sucht eine Stelle, wo sie bei nicht zu großer Hausarbeit in demselben beschäftigt ist; zu erfragen Schäfergasse 4.

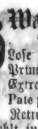
524 Eine Köchin, welche ihr Fach gründlich versteht, auch perfect in Allem, und in Herrschaftshäusern war, sucht baldigst Stelle.

524 Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Fahrgasse 33.

524 Ein gut empfohlenes Mädchen, **welches die Pflege kleiner Kinder versteht,** solche auch schon mit Wasser und Milch aufgezogen hat, sucht bald eine passende Stelle durch Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

Bekanntmachungen.

523. Sonntag Nachmittag wurde über den Weg vom Neuthor durch die Promenade, den Grimeburgsweg und Grunheimerweg eine Schildkrot-Lorgnette verloren; der redliche Finder wird gebeten, selbige gegen eine gute Belohnung abzugeben; Altgasse 12, 1. St.



Wagners Rettigbonbons

für Husten und Brustleiden.

Lose per Pfund . . . . 48 kr.
Prima per Paquets . . . 14 „
Extrafeine per Schachtel . 18 „
Pate pectorale „ . . 24 „
Rettig-Syrup per Flacon . 24 „

empfiehlt in stets frischer Waare die Hauptniederlage bei **Franz Bertels**, große Bockenheimergasse 31.
1274

1314. T bonte Paard, ächter M van Dolend Zoonen, vorzügliche Qualität, um damit zu räumen zum Einkaufspreis, bei **Andr Geiger**, Bockenheimerthorplatz 62.

516. **Abgelagerte Cigarren.**
Eine sehr gute Sorte zu 1 kr. per Stück, 100 Stück für fl. 1. 30 kr. bei
Heinrich Inden, Friedbergerg. 45.

523 Ein Lackirerlehrling wird unter vortheilhaften Bedingungen gesucht; gr. Hirschgraben 3.

523. Ein Mädchen, welches gründlich flicken und etwas Kleider machen kann, hat noch Tage frei; Rothhildwengäßchen 19.

523. Entflogen: 2 weiße Enten. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung; Bilhelergasse 29.

524. Ein Mädchen, welches in allen weiblichen Handarbeiten sehr geübt ist, auch sehr gut Spitzen stopfen kann, hat noch Tage frei; zu erfragen Neugasse 9.

524. Ein 1/8 Loos 4 Kl., No. 20473, hiesiger Lotterie, ist abhanden gekommen und wird vor dessen Ankauf gewarnt.

524. Aepfelwein zapft
Andreas Abt, Altgasse 61.

523. Letzten Donnerstag verlor ein Dienstmädchen aus einem Garten vor dem Eschenheimerthor bis zum Liebfrauenberg einige Staab schwarzes Seidenzeug und bittet dringend gegen gute Belohnung um Rückgabe; Liebfrauenberg 24.

523. Ein junger Rattenfänger (Männchen, ächter Race) ist abzugeben, Langestr. 13, Hinterhaus.

Digitized by Google

Im Saale des Herrn Louis Schmidt, Nr. 12, Elisabeth-Str. 12.

Neue Anlage.

Heute Montag, den 4. Juli 1870:

Großes Abschieds-Concert

und Monolog-Vorträge des in gewissen Kreisen sehr beliebten Komikers

Herrn Ferdinand Schmidt,

Mitglied des Thalia-Theaters in Hamburg.

Zum letzten Male:

Der Sonntagsjäger.

Komisches Gesangs-Duett, vorgetragen von Herrn Ferdinand Schmidt und Herrn Louis Schmidt.

Anfang 7½ Uhr. Entree 10 Sgr.

Zoologischer Garten.

Morgen Dienstag den 5. August, Nachmittag 4 Uhr:

Großes Concert

der Kapelle des Königlich Sächsischen

Großes Doppel-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des Herrn Lincke und der Kapelle des Herrn Bial.

Entree à Person 5 Sgr. Kinder unter 10 Jahren frei.

Billets à 4 Personen 1 Thlr. sind in der Expedition des Zoologischen Gartens zu haben.

Deutsches Journalisten-Bureau-Verlags-Institut.
Verantwortlicher Red. d. Deutschen Journalisten-Bureau-Verlags-Institut: Dr. Friedrich Wilhelm Hackländer.
Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Hackländer.

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

bei C. TIPPEL:

Deutsche Sprache und Literatur. Ein Lehrbuch für Schule und Haus. Mit 3 Tafeln. Gr. 8. Geh. 1 Mk. 50 Pf.

Weltausstellung in Philadelphia 1876.

Officielle Ausstellungs-Zeitung. Herausgegeben von der Direktion der Centennial-Ausstellung. Redigirt von John R. Dodge. Erscheint täglich. Preis 5 Cents.

Geschäfts-Verlegung.

Meine Buchhandlung befindet sich von heute ab Kaiserstraße 10.

Frankfurt a. M., 1. April 1876.

Heinrich Keller.

Verlag von Ernst Keil in Leipzig.

Soeben erschien:

Die Gartenlaube

Illustrirtes Familienblatt.

Jahrgang 1876. Heft 14.

Preis vierteljährlich 4½ Mark.

Inhalt: Ein Opfer. Novelle von Ernst Ziel. (Fortsetzung.) — Ein Besuch bei Wilhelm Jordan. Von Ludwig Storch. Mit Illustration. — Die Kinder der Gartenlaube. Mit Illustration. — Ein Wort über Kinderspielzeug. Von Ernst Ziel. — Blätter und Blüthen: Ein Besuch bei Ludwig Richter. Mit Illustration. — Ein Besuch bei Wilhelm Jordan. Mit Illustration. — Ein Besuch bei Wilhelm Jordan. Mit Illustration. — Ein Besuch bei Wilhelm Jordan. Mit Illustration.

Gesuche verschiedener Art.

518. Ein starker Blasbalg wird in Kürze zu miethen oder auch zu kaufen gesucht; Bleidenstraße 24.

517. Ein kleiner Laden, womöglich mit kleiner Wohnung, wird zu miethen gesucht; Bockgasse 13.

520. 4 zum Transport geeignete Ochsen werden gesucht; Reichneistraße 14.

523 Großer Hirschgraben, Buchgasse oder Kornmarkt wird ein mittelgroßes Haus zu kaufen gesucht.

523 Ein hübsches Marquisen-, King Charles- oder Bologneser Hündchen wird zu kaufen gesucht; Sellerstraße 9, 1. Etage.

524 Zwei junge Leute suchen baldigst eine kleine Wohnung; gr. Eschenheimerstraße 2, unter dem Thorbogen.

Zu vermiethen.

524. Zur schönen Aussicht auf der Neuenhainer Höhe bei Soden sind einige möblirte Zimmer zu vermiethen. Näheres Senckenbergstraße 9.

1278. **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9.

Ein heizbares Stübchen mit Bett zu vermiethen; Altgasse No. 12, 3r Stock rechts. 525

Dienstgesuche und Anerbieten.

524 Es wird ein Hausbursche gesucht; Reichneigrabenstraße 19.

524 Ein Mädchen, welches nähen kann und Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle als Kindermädchen oder als Mädchen allein; Trutz Frankfurt 31.

524. Ein ordentliches Kindermädchen wird gesucht; kleine Friedbergerstraße 9, 1. Stock.

524 Gesucht eine Magd mit guten Zeugnissen, welche noch nicht lange gedient hat; Zeil 6, 1r Stock, im Zimmer sich melden zu lassen.

524. Ein starkes Mädchen oder auch ein junger Mensch wird zur Pflege eines kranken größeren Kindes gegen guten Lohn gesucht; Frau **Maas**, Fahrgasse 100.

525 Köche, Conditoren, sowie Kellner mit und ohne Sprachkenntnisse werden gesucht durch das Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimerstraße 8.

524 Ein gebildetes Frauenzimmer, welches mehrere Jahre in Frankreich conditionirt hat, mit guten Zeugnissen versehen ist, geläufig französisch spricht, in Handarbeit wohl geübt ist, wünscht eine passende Stelle.

524 Ein Zapfjunge wird gesucht; Leonhardsthor 29.

525 Ein gesittetes Mädchen, das gut kochen kann, gute Zeugnisse besitzt, wird als Mädchen allein in eine stille Haushaltung gesucht; Eschenheimer Anlage 30.

525 Perfekte Köchinnen für hohe Herrschaften und Hotels werden sofort gesucht durch das Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimergasse 8.

Bekanntmachungen.

524. **Der Arbeitsmann, welcher am vergangenen Montag Vormittag 8¼ Uhr auf dem Wollgraben einen Kanarienvogel fing, wird gebeten, denselben Wollgraben 19 gegen angemessene Belohnung abzugeben.**

525. Ein Mädchen, im Weißnähen geübt, hat noch einige Tage frei; zu erfragen Fahrgasse 4, im Laden.

525. Der Pfandschein 92229 ist abhanden gekommen; vor dessen Ankauf warnt.

411 Wein- und Schoppenflaschen kauft **Rupp**, auf dem Markt 4, dem Dom über.

524. Ein graues, männliches Windspiel ist entlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Haasengasse 9; man warnt vor Ankauf.

523 Eine Frau wünscht noch Plätze zum Waschen und Putzen; zu erfragen gr. Eschenheimergasse 47.

Theater-Anzeige.

Mittwoch den 7. August 1861: Italienische Opernvorstellung der Gesellschaft des Herrn E. Merelli, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Orsini. **Die heimliche Ehe.** Komische Oper in 2 Akten von Giovanni Bertati. Musik von D. Cimarosa. Außer Abonnement.

Digitized by Google

Cours der Staatspapiere 6. August. (Schluss der Börse.) Fr. compliant.

Oest.	5%	Met. i. S. b. H.	—	—	Bad.	4½%	Obl. b. R.	103 P.
"	5%	do holl. Stücke	—	—	"	3½%	Obl. v. 1842	96½ P.
"	5%	do 1852 i. L.	71 G.		Gr. H.	5%	Obligat.	105¼ P. 105 G.
"	5%	do 1859 i. L.	65⅝ P.		"	4½%	Obligat.	102¾ P.
"	5%	Lomb. i. S. b. R.	94⅛ G.		"	4%	Obligat.	100⅛ G.
"	5%	Venet. Coup. b. H.	69⅝ P.		"	3½%	Obligat.	86¼ G.
"	5%	Nat.-Anl. 1854	87⅝, ¾ b u G		Nass.	5%	Obligat.	105 P.
"	5%	do 1852 C. b. R.	48⅛ G.		"	4½%	Obligat.	100⅛ P.
"	4½%	Met.-Obl.	42¼ G.		"	4%	Obligat.	85 P.
"	4%	ditto	— —		Brsch.	3½%	O. b. R. à 105	91½ P.
"	3%	ditto	— —		Lpzbg	4%	Obl. i. F. à 28 kr.	92⅜ P.
"	5%	ditto	— —		Frkft.	3½%	Obligat.	89 P.
"	2½%	ditto	— —		"	3%	Obligat.	82¼ P.
"	1½%	ditto	— —		Spm.	5%	inl. Schuld	78½ P.
Prss.	5%	Obl. b. R. à 105	108 P.		"	1¾%	"	42 P.
"	4½%	ditto	103 P.		Holl.	2½%	Integrale	— —
"	3½%	Staatsach.	8 ⅜ G.		Belg.	4½%	O. i. F. à 28 kr.	100⅛ P.
"	3½%	Pr. Pr.-A. b. H.	126¾ P.		"	4½%	do b. H.	— —
Bayer.	5%	O. 1855 b. R.	103¼ P. 103 G.		Sard.	5%	O. b. Hambro	— —
"	4½%	ditto	103¼ G.		"	5%	do R. L. à 25 fr.	— —
"	4%	Obl.	101 P.		Tosk.	5%	Obl. O. b. G.	— —
"	4%	" A. R.	100⅛ P.		"	3%	b. Roths.	— —
"	3½%	Obligat.	— —		Schwz.	4½%	Obl. b. H. E.	100¼ P.
Württ.	4½%	Obl. b. R.	10⅜ P.		Schwz.	4½%	E. O. F. à 28 kr.	101⅛ G.
"	3½%	ditto	86⅜ G.		Nw.-A.	4%	bk. St. Dl. à 25	— —

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	1121¼ G.		4½%	Pl. Max.-E.-A. b. R.	101⅛ P.
Oestr. Nat.-Bank-Action	648 P.		4½%	Bayr. Ostb. b. R. à 200	105⅝ P.
Oestr. Creditbank-Action	149⅛, 49 b.		Fr. Wilh.-Nordb.-Act.		— —
Bayer. Bank-Act. à fl. 500	929 P.		Lüttrop-Florenz-L.-B.-A.		— —
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	199¼, 200½ b u G		Oest. St.-E.-P. Pr.-Obl. b. R.		54 P. 53½ G.
Weim. B.-A. à 100 Rthlr.	75½ G		5%	S. Lit. Pr.-O. Z. i. S.	— —
Mitteld. Credit-Action	72 P. 71¾ G.		5%	Ludw. Bexb. Pr.-O.	105½ P.
Norddeut. à 500 Mrk. 100 & 89	— —		4½%	Frkf. Han. Pr.-O.	— —
Internat.-Bank in Luxemb.	15 G.		Südd. B.-A. 80% Einz.	4%	238 G.
Hess. Ludwb.-A. 250 fl.	4%	111¾ P.	Sp. H. u. L. 75% E.	4%	à 28 kr.	525 P.
Taunusb.-Act. à 250 fl.	329 P.		d'O.-A. G. b. Pereire	4%	30%	452 G.
Frankf.-Hanauer-E.-B.-A.	67¼ P.		Bayr. Ostb. b.	4%	64½	105¼ P.
5%	S. St.-E.-B.-A. F. à 28 kr.	232 P.	Deutsche Phönix-Act.		5%	131 G.
5%	K. K. E. E. B.-A. fl. 200	4%	119¼ P.	Frankf. Providentia-A.	4%	101 P. 100⅛ G.
Rhein-Nahebahn Rth. 200	24 P.					
4%	Ludw.-Bexb. E.-Act.	136½ P.				

Anlehens-Loose.

O. 250 fl. R. v.	1839	24⅛ P.	
" 250 "	1858	69¼ 69½ P.	
" 100 fl. Pr. L. v.	1858	101 G.	
" 500 fl. 5% v.	1860	62 P.	
Bad. 50 fl. Loose		— —	
" 35 fl.		54⅛ G.	
Kurh. 40 Th. L. b. R.		54⅛ P.	
Gr. H. 50 fl. L. b. R.		19⅝ P.	
" 25 "		18 P.	
Nass. 25 "		35 G.	
Sch.-Lippe 25 Loth.		30¼ P.	
Sard. 36 Fr. L. b. R.		51¼ P.	
2½ Lütti. Pr. O. b. G.		37½ P.	
Anm.-G. d. T. L. b. R. K.		11⅛ P.	
Vereins-L. à 10 fl.		59¼ P.	

Wechsel-Course.

Am.-terdam	k. S.	99⅜ B.	
Augsburg	"	99⅛ G	
Berlin	"	105⅛ B.	
Bremen	"	56¼ B	
Cöln	"	106⅛ B.	
Hamburg	"	87⅛ G.	
Leipzig	"	104⅛ B.	
London	"	118⅜ G.	
Mailand	"	93⅜ G.	
Paris	"	94¼ B.	
Wien n. Währ.	"	86 G.	
Disconto		3½ G.	

Geld-Sorten.

Pistolen	à	9 37-38
Preuss. Friedrd'or		9 56-57
Holl. 10 fl. Stücke		9 44-45
Rand-Ducaten		5 31½ 32½
20 Frcs.-Stücke		9 21-22
Engl. Sovereigns		11 48-52
Russ. Imperiales		9 57-59
Dollars in Gold		2 26½-27½
Gold p. Zoll-₰ fein		801-30⅝
Preuss. Cass.-Sch.		1 44⅞ 45½
5 Frcs.-Thaler		— —
Hh. Slb. p. Zoll-₰ fein		51 40-52 15

Nach dem Syndicats-Courszettel.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger J. G. Hoffmann. — Druck von J. G. Streng in Frankfurt a. M.

Erscheint täglich Abendblatt. Ausgabetage: Frankfurter Handelsblatt.

Digitized by Google

№ 185. 7/8 1861.

Frankfurter

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Gelbfpförtchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 186. Donnerstag den 8. August 1861.

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 8. August. (Zur Situation.) Der Tod des englischen Kriegsministers Lord Herbert, der am 1. August im Alter von 51 Jahren starb, erregte in ganz England das lebhafteste Bedauern. Glückliche Naturanlagen und ein unermüdlicher Fleiß hatten ihn rasch zu den höchsten Würden befördert, in ihm sah das Land seinen künftigen ersten Minister. Alle Genüsse des Lebens und des Reichthums opferte er seinem Berufe, kaum daß er in einem Jahr sich einen Tag der Erholung gönnte. Dieser rastlosen Thätigkeit erlag seine sonst kräftige Natur, er starb an Ueberarbeitung. Die Königin, um ihn der anstrengenden Thätigkeit im Unterhause zu entziehen, ernannte ihn vor wenigen Wochen zum Pair. Es war zu spät, seine Kräfte waren erschöpft, er ging zu seiner Erholung nach Spa, und als sein Uebel schlimmer ward, nach seinem Schlosse zu Wilton bei Salesbury, wo er, von seiner zahlreichen Familie umgeben, am 1. d. M. starb. Er war Bruder und Erbe des jetzigen Grafen Pembroke und hinterläßt sechs Kinder. Der älteste seiner Söhne zählt 11 Jahre. Der Tod riß ihn von seiner Laufbahn ab in dem Alter, in welchem in England die Thätigkeit in öffentlichen Angelegenheiten erst recht beginnt; dennoch sichern die von ihm der Nation geleisteten Dienste seinem Namen einen ehrenvollen Platz neben Englands größten Staatsmännern. — Der „Nord“ enthält die Antwort eines Russen auf eine jüngst in der „Presse“ enthaltene Schilderung der tief herabgekommenen Lage Rußlands in politischer und finanzieller Beziehung. Er gibt zwar zu, daß die übermäßigen Anstrengungen im orientalischen Krieg große Ausgaben erfordert und schwere Lasten hinterlassen hätten, denn beim Pariser Frieden habe Rußland 900,000 Mann auf den Beinen gehabt, doch wären die 500 Millionen Rubel Papiergeld, die man im Laufe des Krieges gemacht habe, wenig im Vergleich zu den 4000 Millionen Franken Kriegsanleihe der Gegner. Seit dem Frieden wäre Rußland unausgesetzt mit inneren Reformen beschäftigt, es habe keine neue Aushebung gemacht, dem Ackerbau dadurch keine Kräfte entzogen, und obschon die Armee auf 500,000 Mann reducirt worden sei, habe es dennoch in der Zwischenzeit am Amur und am Kaukasus große Länderstrecken erworben. Die kritische Emporse seiner inneren Umgestaltung erfordere alle mögliche Anstrengung und es werde mehrere Jahre dauern, bevor es seinen kühnen Flug wieder fortsetzen könne, aber eines sollten die nicht vergessen, welche heute Rußland für so unbedeutend halten, im Jahre 1370 bestand Rußland, von den Mongolen zu Grunde gerichtet, nur dem Namen nach, 100 Jahre später hatte es

Digitized by Google

70 Millionen Einwohner und 35mal so viel Flächengehalt als Frankreich. Und dieses Land wurde nicht durch Heirathen, Erbschaften und Verhandlungen zusammengebracht, wie Frankreich und Oesterreich, es müsse also doch Spannkraft in einem Volke sein, welches so Großes zu schaffen wußte.

Bekanntmachungen.

1321 **Das**

Fabriklager von J. H. Fries Sohn,

im „Wolfseck", Paradeplatz 4,

ist von heute an geöffnet und dem Wohlwollen des verehrten Publikums hiermit bestens empfohlen.

Frankfurt a. M., den 6. August 1861.

Lokal-Veränderung.

1315. Die Tuchhandlung von

Julius Gersfeld

befindet sich jetzt Fahrgasse 130, der Döngesgasse gegenüber.

1321. Ein junger Mann, der seine Lehre bestanden hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht als Volontair in ein Manufacturwaaren-Geschäft einzutreten. Näheres bei **Gebr. Minoprio**, Haasengasse 9.

1298 **Versteigerungs-Anzeige.**

Donnerstag den 8. August, **Vor- und Nachmittags,** werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete Mobiliargegenstände, als: 2 goldene und silberne Uhren, 4 silberne Dosen, 1 gold. Petschaft, 1 silb. Becher, silberne Löffel, 1 Zuckerschaale, 1 Etui mit silbernen Instrumenten, 1 Zuckerzange ꝛc., 2 Canapee, Stühle, 3 Commoden, 1 Schreibtisch, 1 Standuhr, 1 Stehpult, Spiegel, ein runder Tisch, div. Tische, 2 Zulegtische, 2 Sessel, 4 Bettladen, Bettung, Herrenkleider und Leibgeräth, Leinengeräth, Vorhänge, Schildereien, 1 Zimmerteppich, Tischteppiche, Vorlagen, 2 Küchenschränke, Küchengeschirr, Porzellan und Glaswerk ꝛc., **in der Behausung No. 26 in der Bleichstraße** gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1278. **Chirtings** in allen Qualitäten von 7 kr. an pr. Elle, sowie **Piqué** und **Halb-Piqué** billigst bei **Theodor Polt**, Schnurgasse 48.

Getragene Herrenkleider werden angekauft bei **E. Straus**, Bornheimerstraße 17 rechte Seite, 1r Laden. Bestellungen durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

521 **Knochen, Lumpen, Seile, Zeitungen, altes Papier**, verschriebene Bücher zum Einstampfen, altes Metall kauft **J. P. Kindel**, Nürnbergerhof 4.

1317

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 9. August, **Vor- und Nachmittags,** werden auf freiwilliges Ansuchen nachverzeichnete gut erhaltene Mobiliargegenstände, als:

in Silber: 1 Suppenlöffel, 12 Messer, Gabeln und Löffel, 18 Theelöffel, 4 Leuchter;

in Mahagony: 1 Divan und 12 Stühle in blau Atlas, 2 Sopha, Stühle und Sessel mit Damast bezogen, 1 Bücherschrank, 1 Bettlade, 1 Consol, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Waschtisch, 2 kleine Commoden, 1 Klappen- und 3 runde Tische, 1 Sophatisch, 5 Spieltische, 4 Consol, 1 Pult, 1 Chiffoniere, 1 Kleiderschrank, 2 Pfeilerschränkchen ꝛc.;

in Nußbaum: 1 Divan, 12 Stühle und 2 Sessel mit Cattun, 1 Sophatisch, 1 Causeuse, 1 Sessel ꝛc.;

ferner: 1 Pallisander-Tischchen, 3 lack. Tischchen, 2 Ofenschirme, 2 Schaukelsessel, 6 Spiegel mit Goldrahmen, 3 Spiegel in Holzrahmen, 1 Spieluhr in Bronze, 3 Standuhren in Bronze, 1 Gemälde-Uhr mit Glockenspiel, 24 Schildereien, 6 Oelgemälde, 1 Marmorgruppe, 7 Gypsfiguren, 12 Bronze-Leuchter, Vorhänge, einige Zimmerteppiche ꝛc.

in der **Behausung Salzhaus 14** auf dem kleinen Hirschgraben gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Mittwoch den 7. und Donnerstag den 8. August, Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, können diese Gegenstände angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

1315

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 12. August, **Vor- und Nachmittags,** werden auf freiwilliges Ansuchen nachverzeichnete **sehr gut erhaltene und noch wenig gebrauchte** Mobilien, als:

In Mahagony: 1 Causeuse, 2 Sessel und 6 Stühle mit grünem Plüsch, 1 Canapé, 1 Sophatisch, 1 Kommode, 1 Etagère, 1 Pianino, 2 Pfeilerschränkchen, 1 Ausziehtisch für 30 Personen ꝛc.;

in Nußbaum: 1 Causeuse, 2 Sessel und 6 Stühle mit braunem Plüsch, 1 Causeuse mit Wollbamast, 2 ovale Tische, 1 Silberschrank, 2 Bücherschränke, Kommoden, Pfeilerschränke, 1 Herren- und 1 Damenschreibtisch, 1 Schlafsopha, 1 Rococo-Kommode, 1 Kleiderschrank, div. Stühle, Wasch- und Nachttische, Spieltische, Consols mit Marmorplatten ꝛc.;

ferner: Spiegel in Gold- und andern Rahmen, 1 Pariser Pendule, Chirandole, Candelaber, Oelgemälde, Nippsachen, Vorhänge, Teppiche, Porzellan- und Glaswerk, Küchengeschirr ꝛc.

in der **Böhler'schen Behausung, Zeil No. 54,** gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Samstag den 10. und Sonntag den 11. August, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 3—5 Uhr, können diese Mobiliargegenstände angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

1322 **Hosenträger, Damen-** und **Knaben-Gürtel** in großer Auswahl empfiehlt billigst

E. Scheuermann, im „Fürsteneck".

---

480 **Französischen Unterricht** von **J. Krück,** gr. Eschenheimerstraße 72.

Verordnung d. k. Staatsministeriums des Innern, die Vollziehung des Gesetzes vom 17. November 1849, die Ausübung der Jagd betreffend, vom 31. Dezember 1849.

Auf Grund des Gesetzes vom 17. November 1849, die Ausübung der Jagd betreffend, wird verordnet, was folgt:

§. 1. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 2. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 3. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 4. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 5. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 6. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 7. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 8. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 9. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 10. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 11. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 12. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 13. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 14. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 15. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 16. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 17. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 18. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 19. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 20. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 21. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 22. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 23. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 24. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 25. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 26. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 27. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 28. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 29. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 30. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 31. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 32. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 33. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 34. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 35. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 36. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 37. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 38. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 39. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 40. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 41. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 42. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 43. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 44. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 45. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 46. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 47. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 48. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 49. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 50. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 51. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 52. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 53. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 54. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 55. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 56. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 57. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 58. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 59. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 60. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 61. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 62. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 63. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 64. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 65. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 66. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 67. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 68. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 69. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 70. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 71. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 72. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 73. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 74. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 75. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 76. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 77. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 78. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 79. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 80. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 81. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 82. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 83. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 84. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 85. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 86. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 87. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 88. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 89. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 90. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 91. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 92. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 93. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 94. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 95. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 96. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 97. Die Jagd darf nur in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember, Januar und Februar ausgeübt werden.

§. 98. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist die Jagd auf Wasserwild, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 99. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist ferner die Jagd auf Füchse, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

§. 100. Ausgenommen von dieser Bestimmung ist endlich die Jagd auf Hasen, welche auch in den Monaten März, April, Mai, Juni und Juli ausgeübt werden darf.

Bekanntmachungen.

Zoologischer Garten.

1321

Heute Donnerstag den 8. August, Nachmittags 5 Uhr:
(Bei günstiger Witterung)

Zur Jahresfeier der Eröffnung d. Zool. Gartens:

Großes Doppel-Concert,

ausgeführt

von den Musik-Corps des kgl. preuss. 30. Infanterie-Regiments und des Frankfurter Linien-Bataillons.

Eintritt nur für Mitglieder und von denselben persönlich eingeführte Fremde.

Der Verwaltungsrath.

Geschäfts-Verlegung.

1322. Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich unter dem Heutigen mein **optisches und mechanisches Institut**

Steinweg No. 8

verlegt habe. Vieljährige Erfahrungen und Kenntnisse setzen mich in den Stand, allen Anforderungen meiner verehrlichen Abnehmer Genüge zu leisten.
Reparaturen werden prompt und billigst angefertigt.

Ph. J. Knewitz, **Optiker und Mechaniker.**

1322. Soeben traf ein:

Festpredigt,

gehalten bei der Jahresversammlung des kurhessischen Hauptvereins der evangelischen Gustav-Adolph-Stiftung zu **Bockenheim** am 17. Juli 1861 von **Dr. Wilh. Scheffer,** Oberconsistorialrath, ord. Professor der Theologie und reformirter Inspector zu Marburg. Preis 9 kr. Zu haben in Frankfurt a. M. in der Buchhandlung von

H. Th. Völcker, **Römerberg 3.**

Domplatz No. 7 im 1. Stock ist eine schöne neuhergerichtete Wohnung: 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer und Wasserleitung ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen.

Auf Subscription erscheint demnächst:
Grosses Kochbuch für Jedermann,
oder
Praktische Anweisung zur Bereitung
aller Arten Speisen, Backwerk, Getränke, Liqueure, Eingemachtes, Einsäuerungen &c. &c.
Mit Rücksicht auf die Bedürfnisse der Gesunden und Kranken.
Von
Wilhelmine v. Hillern in Linz.
Ein Band in Octav von circa 30 Bogen. Subscriptionspreis 1 fl. 50 kr. ö. W.
Subscriptionen werden angenommen in der Buchhandlung von Ebenhöch & Haslinger in Linz.

Neue Bücher
für
Landwirthe, Gärtner, Forstmänner und Jagdfreunde,
welche in der Buchhandlung von Ebenhöch & Haslinger in Linz vorräthig sind:
Bauernspiegel, oder Anleitung für den Landmann, sein Gut zweckmässig zu bewirthschaften. Von Albrecht von Thaer. Mit 4 Kupfertafeln. 8. 1 fl. 50 kr.
Der Bienenfreund. Ein Handbuch für Bienenzüchter. Von Dr. Johann Dzierzon. Mit 3 Kupfertafeln. 8. 1 fl. 50 kr.
Der Gemüsegärtner. Ein Handbuch für Gemüsegärtner, Landwirthe und Freunde des Gemüsebaues. Von Dr. Johann Dzierzon. Mit 3 Kupfertafeln. 8. 1 fl. 50 kr.
Der Obstgärtner. Ein Handbuch für Obstgärtner, Landwirthe und Freunde des Obstbaues. Von Dr. Johann Dzierzon. Mit 3 Kupfertafeln. 8. 1 fl. 50 kr.
Der Weingärtner. Ein Handbuch für Weingärtner, Landwirthe und Freunde des Weinbaues. Von Dr. Johann Dzierzon. Mit 3 Kupfertafeln. 8. 1 fl. 50 kr.
Der Ziergärtner. Ein Handbuch für Ziergärtner, Landwirthe und Freunde der Zierpflanzen. Von Dr. Johann Dzierzon. Mit 3 Kupfertafeln. 8. 1 fl. 50 kr.
Der Forstmann. Ein Handbuch für Forstmänner, Landwirthe und Freunde des Forstwesens. Von Dr. Johann Dzierzon. Mit 3 Kupfertafeln. 8. 1 fl. 50 kr.
Der Jagdfreund. Ein Handbuch für Jäger, Landwirthe und Freunde der Jagd. Von Dr. Johann Dzierzon. Mit 3 Kupfertafeln. 8. 1 fl. 50 kr.

Zeitungs-Cabinet. Ein Lesezirkel-Institut für Zeitungen und Journale, welches sich in Linz, Landstrasse Nr. 30, im Hause des Herrn Kaufmann Hrn. Hofbauer befindet, wird hiermit zur gefälligen Benützung bestens empfohlen. Die Bedingungen sind: Für 1 Zeitung oder Journal 1 fl. 30 kr. ö. W. vierteljährig, für 2 Zeitungen oder Journale 2 fl. 30 kr. ö. W. vierteljährig, für 3 Zeitungen oder Journale 3 fl. 30 kr. ö. W. vierteljährig, für 4 Zeitungen oder Journale

Danksagung.

Herzlichsten Dank statten wir hierdurch allen Denen ab, welche so freundlich waren, die Hülle unseres vielgeliebten Gatten, Vaters und Schwiegervaters **Joh. Friedrich Gottlieb Schulz** zur ewigen Ruhe zu geleiten.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Vorstehendem erlaube ich mir anzureihen, daß ich das seither unter dem Namen meines Gatten bestandene **Posamentier-Geschäft** unverändert fortführen werde. Ich richte daher die ergebene Bitte an die verehrlichen Kunden, das dem Verblichenen geschenkte Vertrauen auf mich übertragen zu wollen und gebe zugleich die Versicherung, daß ich keine Mühe scheuen werde, mich dessen würdig zu zeigen.

***Pauline Schulz*, Wittwe.**

Zu vermiethen:

527 Zu Meßlage zwei große ineinandergehende Läden nebst zwei Comptoirs, Packstube, Gewölbe und Hofraum zum Packen.

Ein Haus wird zu kaufen gesucht, mittlerer Größe. Schnurgasse, Fahrgasse, Wollgraben und Umgegend. Versiegelte Offerten an

Rusillon, Eschenheimergasse 23, im Laden.

1322 **Herr M. Gans Nro. 15 (früher 29) Mainzer Landstraße ersucht Alle, denen er etwas schuldet, sich binnen 3—4 Tagen zu melden, da er abreist.**

---

526. Man sucht ein mittleres Haus, gangbare Lage, ohne Vermittlung zu kaufen; schriftliche Offerten nimmt entgegen **Franz Penfert,** Kammmacher, an der Katharinenkirche.

---

526 **Ein Haus von ungewöhnlicher Rentabilität, Vorder- und Hinterhaus mit Hof, zu verkaufen. Louis Norst,** kl. Hirschgr. 19.

---

526. **Bohnen-** und **Hühneraugenmesser** empfiehlt

J. N. **Dotzert** Sohn, kl. Kornmarkt 10.

32,000 fl. sind auf Insätze auszuleihen

bei **Michael Oppenheimer,** Zeil 47.

---

524. Ein helles Zimmer ohne Möbel für einen Herrn, der des Tages über nicht zu Hause ist, von 3—4 fl monatlich wird gesucht. H B bei der Expedition d. Bl.

---

280. Roßmarkt 20 sind die rechts gelegenen Parterre-Lokalitäten als Geschäfts-Lokal, Laden oder Wohnung zu vermiethen. Näheres daselbst im 3. Stock.

---

510. Es wird ein kleines Wohnhaus mit ungefähr 10 Morgen umliegenden Grundstücken, in der Nähe von Frankfurt, zu kaufen gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl.

---

526. fl. 10000—12000 sind auf erste Insätze auszuleihen.

Dr. **Eduard Binding,** Brönnerstraße 16.

---

523. Decken und Röcke werden gesteppt; Breitegasse 17, 2r Stock.

---

523. Mädchen können das Kleidermachen erlernen; Bildergasse 11.

---

520 Ein ordentliches Mädchen kann das Kleidermachen erlernen; Näheres Exped.

---

517. Alte Möbel und Betten werden zu hohen Preisen gekauft; gr. Kornmarkt 5.

---

512 Ein gebildeter junger Mann kann Kost und Wohnung haben.

Zu verkaufen.

1321 Wegen Abreise sind verschiedene, gut erhaltene Meubles, als: 1 Sopha, div. Tische, Schränke, Bettladen ꝛc. zu verkaufen; Unterweg 42, am Oederweg, 2r Stock.

1318 **Ein Wiener Flügel** von **Nanette Streicher**, von klangvollem Ton und bestens erhalten, ist billig zu verkaufen; zu erfragen im Porzellanhof bei Lofenfeld.

524. Eine gut gehaltene Rococo-Commode und ein Nußbaum-Kleiderschrank wegen Mangel an Raum zu verkaufen; Schmiedg. 11.

525. Ein Nußbaum Klappentisch ist zu verkaufen; Frohnhofstraße 8, 1. Stock.

525. Ein sehr guterhaltenes Stuttgarter Tafelklavier, 6½ Octav, ist preiswürdig zu verkaufen; Fr erhohweg 24

525. Ein Sauerkrautfaß, Oxhoft, ein Bohnenfaß, ½ Ohm, und ein blühender Oleanderstock sind zu verkaufen; Fischerfeldstraße 16.

525. Ein kleines Haus mit Wasser und Regen ist preiswürdig zu verkaufen.

526 Bei dem Abbruch im Junghof sind zu verkaufen: **ausgezeichnetes Lagerholz**, Lauberten, Flügelthüren, Fenster, 2 Kemielthoren ꝛc.

526. 4½ Morgen Hafer sind auf dem Halm zu verkaufen. Das Nähere bei Herrn **Kahl**, auf dem Römerberg.

Dienstgesuche und Anerbieten.

523 **Gesucht wird** unter vortheilhaften Bedingungen eine geübte **Putzarbeiterin.** Zeil 39.

523 Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht; wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

1320. Ein Packer wird gesucht. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

519. Ein ordentliches Mädchen, das gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird als Mädchen allein gesucht. Zu erfragen Seilerstraße 26, 1r Stock, Nachmittags von 2—6 Uhr.

521. Es wird ein gewandtes freundliches Kellnermädchen gesucht; Ankergasse 10.

522 Es wird ein Mädchen gesucht, das gut kochen kann und alle Hausarbeit versteht; Friedberger Anlage 15, Parterre.

523 Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen und die Hausarbeit verrichten kann, wird als Mädchen allein gesucht; Guiolettstraße 9.

525 Es wird ein Mädchen gesucht; Metzgergasse 2.

525 Ein Mädchen, das zu aller Arbeit willig ist, wird gesucht; Leonhardsthor 29.

5225 Ein Hausbursche ein Hausmädchen werden gesucht; Nürnbe-gerhof 4.

525 Ein kräftiger Hausbursche gesucht; Schelenhausen Elisabethenstraße 39 neu.

525 Mädchen für Küche und Hausarbeit finden sofort Stellen durch das Büreau von **Jos. Hauser,** Fahrgasse 1.

523 Ein braves Mädchen wird zu einem Kinde gesucht; Stellenlaffe 17, 2r Stock.

526 Ein solides, zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht Dienst; Borngasse 26.

525 Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und in Hinbarbeit erfahren ist, sucht Dienst als Mädchen allein in stiller Haushaltung; in der Exped. dieses Blattes.

1322 Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, wird gegen guten Lohn gesucht; zu erfragen gr. Kornmarkt 18, im Laden.

525 **Gesucht:** Ein reinliches Hausmädchen mit guten Zeugnissen, welches gleich eintreten kann; b. d. schönen Aussicht 1, 2. St.

525 Ein Mädchen, das zu aller Arbeit willig ist und bürgerlich kochen kann, sucht Dienst; Schäfergasse 48, 1r Stock.

525 Man sucht 3 Haushälterinnen, 1 Büfet-, 4 Hausmädchen; **Korbett,** Breitg. 1.

526 Ein Auslaufer, der Gartenarbeit gut versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht; an der Windmühle 24.

526 Ein Mädchen, das gut kochen, schön waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle; Paulsplatz 17.

526 Ein gebildetes junges Frauenzimmer mit den besten Empfehlungen und in seiner Handarbeit gewandt, sucht eine Stelle als Ladengehülfin oder Stubenmädchen durch das Büreau von **Jos. Hauser,** Fahrgasse 1.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Frankfurter Kunst-Verein.

Ausstellung von 5 Cartons des Peter v. Cornelius,

Eigenthum Sr. Majestät des Königs von Preußen.

I. Cartons zur Glyptothek in München.

(Aus dem Göttersaal).

Zeus als Beherrscher des Olymps und der Lichtwelt, neben ihm **Hera** thronend, umgeben von den Göttern, läßt dem **Herkules** von **Hebe** den Trank der Unsterblichkeit reichen.

Pluto als Beherrscher der Unterwelt, vor welchem **Orpheus** zur Lyra singt, um **Euridice** wieder zu gewinnen. Neben Pluto **Proserpina**, links die Todtenrichter **Minos, Aeacus** und **Rhadamanth**, rechts die **Eumeniden, Medusa**, der **Styx**, die **Danaiden** und **Sisyphus**; weiter zurück an der Lehne des Thrones **Euridice**.

II. Cartons zur Friedhofshalle beim neuen Dome in Berlin.

Lunette: die sieben Engel mit den Schaalen des Zornes (Apokalypse 16).

Hauptbild: die vier Reiter (Apokalypse 6).

Predelle: Werke der Barmherzigkeit. Die Gefangenen besuchen, die Trauernden trösten, den Fremden den Weg zeigen.

NB. Die geehrten Abonnenten des Vereins werden höflichst ersucht die Eintrittskarten mitzubringen.

1861. **Bürger-Aufnahmen.**

August 1. Herr **Alff**, Johann Heinrich, Rentier, aus Taben, auswärts, kath.
„ 1. Herr **Wasmuth**, Adelbert Hyppolitus, Schriftsetzer, BS., Breitegasse 10, l.
„ 1. Herr **Funk**, Franz Christian, Weingärtner, BS., am Affenthor 8, luth.
„ 1. Herr **Rumbler**, Johann Heinrich, Kunstmaler, BS., Löhergasse 54, luth.
„ 1. Herr **Döppner**, Johannes, Schriftgießer, aus Bockenheim, große Rittergasse 86, ref.
„ 1. Herr **Sauerborn**, Ludwig, Handelsmann, aus Königshofen, Altgasse 25, l.
„ 1. Herr **Eyring**, Augustin, Maurergesell, aus Ilbenstadt, Happelgasse 10, kath.
„ 5. Frau **Enders**, Wilhelmine Eleonore, geb. Ulrich, aus Rumpenheim, Schifferstraße 6, luth. (Ehefrau des Candidaten und Lehrers Ernst Ludwig Enders).
„ 5. Frau **Abt**, Josephine, geb. Tepelh, aus Crapina, Bleichstraße 21, kath. (Ehefrau des hies. Bürgers und Oekonomen August Ferdinand Abt).

Digitized by Google

Norderstrand-Musik.

Donnerstag den 19. August, Nachmittag 4 Uhr, und Abends 8 Uhr:

Große Concerte

der Kapelle des Königl. Preuß. 2. Leib-Husaren-Regiments Nr. 2 unter Leitung des Königl. Musikdirigenten Herrn Schmidt.

1. Ouverture zu „Die Hochzeit des Figaro“ . . . Mozart.
2. Fantasie aus „Die Hugenotten“ . . . Meyerbeer.
3. Walzer „Wiener Blut“ . . . Joh. Strauß.
4. Ouverture zu „Die Felsenmühle“ . . . Reißiger.
5. Fantasie aus „Der Freischütz“ . . . Weber.
6. Polka „Tausend und eine Nacht“ . . . Joh. Strauß.
7. Ouverture zu „Die Schöne Galathee“ . . . Suppé.
8. Fantasie aus „Die Stumme von Portici“ . . . Auber.
9. Walzer „Rosen aus dem Süden“ . . . Joh. Strauß.
10. Ouverture zu „Die Jubel-Ouverture“ . . . Weber.

Bei ungünstiger Witterung findet Concert im Saale statt.

Entrée 50 Pfg. Kinder unter 10 Jahren 25 Pfg.

Der Badecommissarius: Hansen.

Norderstrand-Musik.

Freitag den 20. August, Nachmittag 4 Uhr, und Abends 8 Uhr:

Große Concerte

der Kapelle des Königl. Preuß. 2. Leib-Husaren-Regiments Nr. 2 unter Leitung des Königl. Musikdirigenten Herrn Schmidt.

1. Ouverture zu „Die Hochzeit des Figaro“ . . . Mozart.
2. Fantasie aus „Die Hugenotten“ . . . Meyerbeer.
3. Walzer „Wiener Blut“ . . . Joh. Strauß.
4. Ouverture zu „Die Felsenmühle“ . . . Reißiger.
5. Fantasie aus „Der Freischütz“ . . . Weber.
6. Polka „Tausend und eine Nacht“ . . . Joh. Strauß.
7. Ouverture zu „Die Schöne Galathee“ . . . Suppé.
8. Fantasie aus „Die Stumme von Portici“ . . . Auber.
9. Walzer „Rosen aus dem Süden“ . . . Joh. Strauß.
10. Ouverture zu „Die Jubel-Ouverture“ . . . Weber.

Bei ungünstiger Witterung findet Concert im Saale statt.

Entrée 50 Pfg. Kinder unter 10 Jahren 25 Pfg.

Der Badecommissarius: Hansen.

Köchinnen und feine Hausmädchen sucht gleich Frau Hofmann, Trierischegasse 8.

526. **Ein solides israelit. Mädchen**, welches in allen weiblichen Arbeiten bewandert ist, Liebe zu Kindern hat und gleich eintreten kann, sucht eine Stelle; Näheres bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

Bekanntmachungen.

518. Neue Salzgurken bei
Joh. Ph. Pfaff, Stelzeng. 14.

Ausgetrocknete Kernseife,
von bekannter Güte empfiehlt
1314 **A. Geiger,**
Bockenheimerthorplatz 62.

Neue Livorneser Citronate, neue genueser Sardellen, en gros & en detail bei
Joseph Milani,
1322 Bleidenstraße 6.

525. 2 solide Mädchen, die aus arbeiten gehen, können Wohnung erhalten; kl. Eschenheimergasse 34.

525. Salzgurken zu haben bei Wittwe **Listing**, Grabengasse 10.

527 **Weißen Burgunder Essig** empfiehlt **Adolph Kempf, Theaterplatz.**

526. Neue holländ. und englische Häringe, frische Holl., Edamer, Emmenthaler, Parmesan, und Limburger Käse, Tafelbutter, Kochbutter, Düsseldorfer Senf bei
M. Nuß, Gallusgasse.

Neue Vollhäringe,
frisch gewässerter Labberdan bei
526. **Carl Wigand**, Markt 23.

Verloren: Zwei Stück Elisabeth-Prioritätscoupons à fl. 17½, Serie 1947 No. 6, Serie 1948 No. 6, am 1. Aug. verfallen, vor dessen Ankauf gewarnt wird. Wer dieselben Münzgasse No. 1 zurückbringt, erhält eine Belohnung.

527. Saftiger Schweizerkäs pr. Pfd. 24 kr., neue Vollhäringe, holländ. Sardellen pr. Pfd. 12 kr. bei
Gottfr. Maes, Fahrgasse 16.

526. Am Dienstag wurde ein Hemdenknöpfchen verloren, man bittet um Rückgabe Mainzer Chaussee 4.

525. Ein braver solider Mann kann Theil an einer Schlafstelle erhalten; Wallgraben 9, 3. Stock.

Köln, 6. August. Rüböl behauptet, Weizen behauptet mit vielem Handel, Roggen auf Termine höher, Hafer unverändert, Spiritus höher gehalten. Am Landmarkt war die Stimmung bei einer Zufuhr von 70 Sack matter; bezahlt wurde per 200 Pfd.: alter Weizen 8 Thlr. 15—24 Sgr., Roggen 5 Thlr. 27 Sgr. bis 6 Thlr., Gerste 3 Thlr., trockene Rappssaat 11 Thlr. bis 11 Thlr. 7½ Sgr., trockene Aveissaat 10 Thlr. 15—20 Sgr.

Hamburg, 6. August. Weizen loco fest gehalten und ruhig, ab auswärts still. Roggen loco und ab der Ostsee unverändert und ruhig.

Berlin, 7. August. Roggen pr. August 45⅞, pr. Herbst 46. Oel loco 12⅛ B., pr. Herbst 12 1/12. Spiritus pr. August 20½, pr. Herbst 20⅛.

Frankfurt a. M., den 7. August. Bei der heute stattgehabten Ziehung 4. Klasse hies. Lotterie wurden folgende höhere Treffer gezogen: No. 16154 mit 20,000 fl., No. 5931 mit 4000 fl., No. 15890 mit 2000 fl., No. 9185 mit 1000 fl., No. 4766, 7454 u. 24594 jede mit 400 fl., No. 8486, 13111, 4186, 12377, 18199 u. 5316 jede mit 200 fl.

Zoologischer Garten: Concert.

Theater-Anzeige.

Donnerstag den 8. August: **Hans und Hanne.** Ländliches Gemälde mit Gesang in 1 Akt von Friedrich. Musik arrangirt von Stiegmann. Hanne: Fräulein Eichberger als Gast. Hierauf: **Badekuren.** Lustspiel in 1 Akt von Putlitz. Zum Schluß: **List und Phlegma.** Vaudeville-Posse in 1 Akt von Louis Angely. Adolphine: Fräulein Eichberger als Gast. Abonnement-Vorstellung No. 225.

Digitized by Google

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.

Freitag den 8. August 1845.

Bekanntmachung.

Unterrichts-Anstalt für höhere Bildung junger Mädchen.

Die Vorsteherin der Anstalt, **Fräulein Sophie Hoffmann**, wird ihre Lehrthätigkeit am 1. September d. J. wieder beginnen.

Frankfurt, den 7. August 1845.

Die Schulcommission.

Fabrikanten von **J. S. Fries Sohn, in „Weilbach", Pseudonym A.** haben sich auf amtliche Anfrage bereit erklärt, die Bedingungen ihrer Offerte vom 1. Juli d. J. bis zum 1. Januar 1846 zu halten.

Frankfurt, den 5. August 1845.

Rechneiamt der Stadtcasse.

Mehl-Anzeige.

Ich habe mein Mehl-Lager wieder vollständig assortirt, und empfehle mich zu gefälligen Aufträgen.

Frankfurt, den 7. August 1845.

Johann Georg Schmidt.

Die für vorstehenden Artikel Firma beantragte Schutzmarke ist unterm 12. Juli 1898 unter Nr. 46 in die Zeichenrolle eingetragen worden.

Berlin, den 12. Juli 1898.

Kaiserliches Patentamt.
Dr. Schwahn.
Bekanntmachung, betreffend die Eintragung von Schutzmarken in die Zeichenrolle.

Die unterm 12. Juli 1898 für die Firma Wilhelm Mauxion, Toilette-Seife- und Parfümerie-Fabrik, Berlin SW. 68, Lindenstrasse 3, eingetragene Schutzmarke besteht in folgender Bezeichnung:

Sir Walter Raleigh

Die Eintragung ist erfolgt für Toilette-Seife und Parfümerien.

Berlin, den 12. Juli 1898.

Kaiserliches Patentamt.
Dr. Schwahn.

Die unterm 12. Juli 1898 für die Firma Wilhelm Mauxion, Toilette-Seife- und Parfümerie-Fabrik, Berlin SW. 68, Lindenstrasse 3, eingetragene Schutzmarke besteht in folgender Bezeichnung:

Sir Walter Raleigh

Die Eintragung ist erfolgt für Toilette-Seife und Parfümerien.

Berlin, den 12. Juli 1898.

Kaiserliches Patentamt.
Dr. Schwahn.

Die unterm 12. Juli 1898 für die Firma Wilhelm Mauxion, Toilette-Seife- und Parfümerie-Fabrik, Berlin SW. 68, Lindenstrasse 3, eingetragene Schutzmarke besteht in folgender Bezeichnung:

Die Eintragung ist erfolgt für Toilette-Seife und Parfümerien.

Berlin, den 12. Juli 1898.

Kaiserliches Patentamt.
Dr. Schwahn.

Patent-Volta-elektrische Weckl-Bürste

Julius Immer & Co., in Berlin.

Fabrikation von Bürsten aller Art, Pinseln, Besen, Kämmen, Stöcken, Schirmen, Fächern, Spazierstöcken, Reitpeitschen, Schuhlöffeln, Schuhanziehern, Schuhbürsten, Kleiderbürsten, Stiefelknechten, Stiefelknechtbürsten, Stiefelknechtbürsten, Stiefelknechtbürs

Neueste Nachrichten.

Wien, 28. Dez. 1858. Se. Majestät der Kaiser haben mit Allerhöchster Entschließung vom 24. d. M. dem Ministerialrathe im Finanzministerium, Ritter Franz Xaver Pilat von Mühlfeld, das Ritterkreuz des Leopold-Ordens, dem Sektionsrathe im Finanzministerium, Ritter Joseph Ritter von Lichtenfels, das Ritterkreuz des Franz Joseph

Bekanntmachungen

Der Gewerbeverein

hat beschlossen an sämtlichen offenen Sonntagen im Monat Dezember

Sonntagsverkauf

zu gestatten. Es ist daher jedem Gewerbetreibenden gestattet, an diesen Sonntagen sein Geschäft von 11 bis 17 Uhr offen zu halten. Die Gehilfen und Lehrlinge dürfen an diesen Sonntagen nur in der Zeit von 11 bis 17 Uhr beschäftigt werden.

Hagen, den 1. Dezember 1933.

Der Vorsitzende des Gewerbevereins: Wilhelm Schmidt.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit genehmigt.

Hagen, den 1. Dezember 1933.

Der Oberbürgermeister: Dr. Cuno.

Die Verwaltung.

Bürgermeisterei Hohenlimburg Fernsprecher Nr. 4 und 5

Bekanntmachung.

Betrifft: **Alter Straßenname, Hohenlimburg 12.**

Der Name der Straße, die von der Reichsstraße 7 (Hagen—Iserlohn) in Richtung Hohenlimburg—Elsey abzweigt, ist in Zukunft **Alter Straßenname** und nicht mehr Hohenlimburg 12.

Hohenlimburg, den 1. Dezember 1933.

Der Bürgermeister: Dr. Schmidt.

Zu vermiethen.

526 Ein Stübchen mit Bett ist zu vermiethen; Frohnhofstraße 3.

527 2 Zimmer ohne Möbel sind zu vermiethen; Altegasse 26, 3r Stock.

527 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Römergasse 6, 2. Stock.

527 Ein freundliches unmöblirtes Zimmer; Heiligkreuzgasse 8, 2r Stock links.

527 Zeil 20, der Constablerwache gegenüber, ist der 2. Stock zu vermiethen.

527 Ein möblirtes Stübchen ist billig zu vermiethen; Schäfergasse 7, bei **C. Schneider**, im Hof rechts.

1314 Ein möbl. Zimmer, 2 unmöbl. Zimmer, letztere auch als Geschäftslokal oder Saal zu vermiethen; Döngesgasse 14, 1. St.

523. Eine freundliche Wohnung ist zu vermiethen, Schnurgasse 9; zu beziehen bis 4. October.

523. Ein möbl. Zimmer; Altgasse 36.

523 1—4 Zimmer in freundlicher Lage sind mit oder ohne Möbel an Damen zu vermiethen; Näheres auf der Expedition d. Bl.

524. Ein geräumiges möblirtes Mansardzimmer ist an einen Herrn zu vermiethen; Heiligkreuzgasse 11a

522. **Zeil No. 44 ist der 1. Stock, 11 Zimmer nebst Zubehör enthaltend, zu vermiethen und sofort zu beziehen.**

519. Laden und Wohnung; Römerberg 15.

521. Fahrgasse 43 ist der 2. Stock vollständig neu hergerichtet zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1321. **Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet; Trutz 11.**

Hochstraße 45, 1r Stock, 8 Zimmer und Garten. 1287

1319. **Eschenheimer Landstr. 16,** ganz nahe der Stadt, ist das neu hergerichtete Haus, bestehend aus **zwei Wohnungen** von 4 und 5 Zimmern, Küchen, 7 Mansarden, Keller, Waschküche nebst Garten, zusammen oder getheilt zu vermiethen. **Anzusehen von 4—7 Uhr.**

1275. Zwei möblirte Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zu besehen.

1261 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermiethen, vor dem Eschenheimerthor, Unterweg 44.

1276 Ein heizbares Mansardenzimmer mit Garten ist gleich zu beziehen; Seilerstr. 2.

1282 Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör mit Garten zu 190 fl. ist gleich zu beziehen; Seilerstraße 2.

1319. **Eisenehand 9** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

511 **Taunusplatz,** 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

528. Klosterstraße 11, 1. Stock, ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermiethen.

528. Ein möblirtes Zimmer mit Kost; Borngasse 18, im 1. Stock.

516. An der Mainzer Landstraße drei Wohnungen, jede 6 Zimmer mit Zubehör und Garten, zu 500 fl. und 600 fl. und bis 1. September zu beziehen.

528. Schön möblirte Zimmer zu vermiethen; kl. Hirschgraben 17.

523. Ein freundlich möblirtes Zimmer an einen ist. Herrn; Breitegasse 7, 2. Stock.

528. Gr. Friedbergerstraße 27, 1. Stock, ein schön möblirtes Zimmer.

527. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Bodenkammer und sonstigen Bequemlichkeiten, ist zu vermiethen; Dreikönigstr. 57.

1323. Nächst dem Steinweg ist eine freundliche Wohnung von **4 Zimmern** ꝛc., sowie **2 Zimmer** ohne Möbel zu vermiethen.

528. Eine Kammer mit Bett an zwei Arbeiter zu vermiethen; Friedbergerstraße 40.

526 Ein schönes möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; gr. Korbmarkt 19.

526. Ein freundliches Zimmer, unmöblirt, an eine anständige Dame zu vermiethen; Wilhelmerstraße 21, 2. Etage.

526 Zwei möblirte Zimmer wesentlich auch monatlich; Schnurgasse 40.

526 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen auch kann ein Dienerzimmer dazu gegeben werden; Liebfrauenberg 39, 3. Etage.

528. Friedberger Landstraße 6 sind zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

518. Ein möbl. Parterrezimmer ist Neuerothehofstraße 15 zu vermiethen.

526. Ein sehr schönes möblirtes Zimmer und ein unmöblirtes Zimmer sind zu vermiethen; Bornheimerstraße 8.

522. Eine Remise von 380□' auch zur Schreiner-Werkstätte geeignet; hinter der Judenmauer, rothen Thor.

1322. Hochstraße 7, 2. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern zu vermiethen.

529. Weisengasse 3, 1. Stock, ein anständig möblirtes Zimmer an 2 sol. Herren.

529. Eine freundliche Wohnung und gleich zu beziehen; Schützenstraße 5, 3. Stock.

1323. **Eine Wohnung in der schönsten Lage der Bleichstraße, von sieben Zimmern, Küche, Speisekammer ꝛc. ist zu vermiethen; Näheres Bleichstraße 44, im 1. Stock.**

1301 **Schnurgasse 48 ist ein Meßlokal zu vermiethen.**

529 Zwei Kammern mit zweischläferigen Betten sind an Herrn zu vermiethen; gr. Sandgasse 16, Mittergäßchen.

529 Krögerstraße 7 ist der 3. Stock **mit schöner Aussicht** auf den Taunus **zu vermiethen; Näheres Parterre.**

528. Döngesgasse 25, am Eck vom Trierischen Plätzchen, ist vom 1. October an der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche ꝛc. an ruhige Leute zu vermiethen. Näheres Döngesgasse 31, im Laden.

528. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Fahrgasse 104.

529. Ein 2. Herr wird in ein möblirtes Zimmer gesucht; hinterm Lämmchen 6, 2. St.

Dienstgesuche und Anerbieten.

527. Eine Köchin, die perfekt kochen kann, sich etwas Hausarbeit unterzieht und gute Zeugnisse hat, wird gesucht; Näheres Zeil 33, 2. Stock.

527. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; gr. Friedbergergasse 24.

527. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Dienst; Fahrgasse 95.

527. Ein einfach gesittetes Mädchen, das im Nähen geübt, an Ordnung und Reinlichkeit gewöhnt, womöglich etwas kochen kann, wird in eine ganz ruhige Haushaltung gesucht; Seilerstraße 5.

527. Ein gesittetes Mädchen, das gut kochen kann, gute Zeugnisse besitzt, wird als Mädchen allein in eine stille Haushaltung gesucht; Eschenheimer Anlage 30.

527. Eine zuverlässige Frau mit guten Zeugnissen sucht außerhalb eine Stelle als Kinderfrau.

523 **Gesucht wird** unter vortheilhaften Bedingungen eine geübte **Putzarbeiterin.** Zeil 39

523 Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen und die Hausarbeit verrichten kann, wird als Mädchen allein gesucht; Gutolettstraße 9.

5225 Ein Hausbursche **ein Hausmädchen** werden gesucht; Nürnbergerhof 4.

525 Ein kräftiger Hausbursche gesucht; Sachsenhausen Elisabethenstraße 39 neu.

526 Ein Auslaufer, der Gartenarbeit gut versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht; an der Windmühle 24.

528. Ein junger Mann, 18 Jahre alt, welcher geläufig französisch und etwas englisch spricht, sowie eine schöne Hand schreibt, gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen gleich oder baldigst ein entsprechendes Placement. Näheres auf der Expedition.

523 Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht; Neuerothehofstraße 13.

528. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gesucht; Stiftstraße 22, Parterre.

528. Für ein gebildetes Frauenzimmer sucht man eine Stelle zur Stütze der Hausfrau. Man sieht mehr auf gute Behandlung als Gehalt, gute Zeugnisse sind aufzuweisen; zu erfr. auf der Expedition.

527. Ein reinliches braves und fleißiges Mädchen, welches einfach kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht durch Frau **Barthel,** Wittwe, Kerbengasse 4.

528. Ein israel. Mädchen, welches im Kochen, sowie in aller Hausarbeit wohl erfahren und 6 Jahre in einer Stelle ist, sucht sich anderweitig zu placiren; Fahrgasse 97.

1320. Es wird für ein auswärtiges Hotel eine perfecte Köchin gesucht, die sogleich eintreten kann. Räh. in der Expedition.

Art. 30. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2163) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 31. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2164) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 32. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2165) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 33. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2166) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 34. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2167) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 35. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2168) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 36. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2169) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 37. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2170) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 38. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2171) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 39. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2172) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 40. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2173) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 41. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2174) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 42. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2175) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 43. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2176) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 44. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2177) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 45. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2178) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 46. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2179) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 47. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2180) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 48. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2181) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 49. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2182) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 50. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2183) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 51. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2184) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 52. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2185) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 53. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2186) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 54. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2187) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 55. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2188) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 56. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2189) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 57. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2190) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 58. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2191) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 59. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2192) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 60. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2193) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 61. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2194) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 62. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2195) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 63. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2196) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 64. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2197) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 65. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2198) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 66. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2199) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 67. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2200) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 68. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2201) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 69. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2202) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 70. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2203) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 71. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2204) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 72. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2205) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 73. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2206) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 74. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2207) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 75. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2208) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 76. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2209) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 77. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2210) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 78. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2211) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 79. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2212) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 80. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2213) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 81. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2214) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 82. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2215) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 83. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2216) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 84. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2217) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 85. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2218) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 86. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2219) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 87. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2220) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 88. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2221) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 89. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2222) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 90. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2223) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 91. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2224) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 92. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2225) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 93. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2226) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 94. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2227) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 95. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2228) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 96. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2229) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 97. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2230) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 98. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2231) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 99. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2232) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Art. 100. Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten. 1850. No. 3. (2233) Gesetz, betreffend die Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz für die durch Aufruhr verursachten Beschädigungen und Zerstörungen. Vom 11. März 1850. S. 17—20.

Bekanntmachungen.

Frankfurter Liederkranz.

1323 Zu recht zahlreichem Besuche der heutigen Versammlung, in welcher mehrere wichtige Mittheilungen zu machen sind, ladet sämmtliche Mitglieder ein

Der Vorstand.

Ruhrer Steinkohlen

vorzügliche Qualität, wofür ich garantire, verkaufe ich, aus dem Schiffe genommen, zu billigsten Preisen. 1323

J. G. Söhnlein,

Büreau am Main, dem Geistpförtchen gegenüber.

Neue

Rhein- u. Maindampfschifffahrt.

1323 Die Dampfboote dieser Unternehmung fahren
jeden Sonntag und Mittwoch von Mannheim nach Rotterdam, } 4 Uhr Morgens.
„ Sonntag und Donnerstag von Rotterdam nach Mannheim, }

Sowie es der Wasserstand im Main erlaubt, fährt ein Dampfboot **täglich**, mit Ausnahme des Sonntags, zwischen Mainz, Frankfurt und Offenbach, um die Verbindung mit den obenbemerkten Fahrten herzustellen, was alsdann sogleich bekannt gemacht wird. Bis dahin ist der Güterbeförderung wegen ein mehrmals wöchentlich stattfindender Segelschifffahrts-Dienst zwischen Frankfurt und Mainz eingerichtet. Näheres auf der Agentur am Main, dem „Geistpförtchen" gegenüber.

Frankfurt a. M., den 8. August 1861.

J. G. Söhnlein.

Anzeige.

1323. Im meinem Putzgeschäft ist die Stelle einer ersten Arbeiterin bis zum 1. September d. J. zu besetzen. Offerten erbitte portofrei.

Heidelberg im August 1861.

Jos. Krausmann Sohn.

1323. Wegen Räumung der Lokalitäten sind ca. 150 Stück Waaren, bestehend in: Bieber, Druckkattun, Hosenzeuge ꝛc. unter vortheilhaften Bedingungen billig zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Sehr preiswürdig zu verkaufen:

ein mittelgroßes rentables und im besten Zustande sich befindendes Haus, auf der großen Eschenheimergasse; Kaufpreis fl. 12500, Angabe fl. 2800. Näheres durch

Julius Jaffé, Allee 17, beeidigter Sensal.

Digitized by Google

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Verwandten machen wir die sehr schmerzliche Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat unseren vielgeliebten Gatten, Vater, Sohn, Bruder und Schwager **Johannes Schenck** in ein besseres Jenseits abzurufen und bitten um stille Theilnahme.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Samstag den 10. August, 9 Uhr, vom Sterbehaus, zur „Tanne", Dreikönigstraße 4.

Leinwand-Versteigerung.

Mittwoch den 14. August, Vormittags 10 Uhr, soll auf freiwilliges Anstehen und erbtheilungshalber

eine Kiste Leinenwaaren, enthaltend:

40 ganze und halbe Stücke 8/4 br. mittelfeine und feine Hemdenleinwand,
20 Stücke 6/4 feine Irländer Leinwand,
20 Dutzend weißl. Taschentücher,
30 „ schwere Gebildhandtücher und
8 „ feine Damasthandtücher,

sämmtlich in **Rein-Leinen,** wofür **garantirt wird,** in dem Vergantungszimmer, Johanniterhof, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

C. Belschner, Ausrufer.

1323. Für den methodischen Zeichenunterricht in einer höheren Töchterschule wird ein tüchtiger Lehrer oder auch eine berühmte Lehrerin gesucht. Näheres theilt die Expedition d. Bl. mit.

530. Ein guter erster gerichtlicher hiesiger 4% Insatz von fl. 4000 ist zu cedieren.

Zu verkaufen.

528 Ein gebrauchtes Canapee, aufgearbeit, neu bezogen; Schmurgasse 18.

598 Gebrauchte 1/2, 1/4 und 1/8 Ohm zu verkaufen; Bendergasse 22.

523 Ein noch fast neuer großer lederner Reisekoffer; Fahrgasse 120, 1r Stock.

527 Ein feines Jagdgeschirr mit engl. Flinte ist zu verkaufen; Näheres in der Expedition.

528 Eine gut gehaltene gebrauchte Kutsche ist zu verkaufen; Näheres Fahrgasse 2, im 2. Stock.

528 **Eine sehr alte Geige, Cremoneser Bauart, ist zu verkaufen;** Schäfergasse 5, 2r Stock.

527. Eine Partie leere Oel- und Branntweinfässer; Fahrgasse 16.

527 Zwei Bohnenständer sind zu verkaufen; Bendergasse 43.

539 Eine Schneiderbouill.

529 Zwei junge Pinscherhunde sind zu verkaufen; zu erfragen Fischerfeldstraße 18, im Hinterhaus.

529 Gebr. Bratofenherde, große und kleine; Fahrgasse 80, im Reiffenberg.

529 Eine Kinderbettlade ist zu verkaufen; Weidenstraße 24, 1. Stock.

Zu vermiethen.

530. **Elegant möblirte Zimmer mit Burschenzimmer; Reifengasse 9, 1r Stock.**

Digitized by Google

529. Gr. Bockenheimergasse 43, 3. Stock, zwei geräumige möblirte Zimmer.

529. Judengasse 23, Parterre, Logis für 2 Herren.

529. **Meß-Lokal**; Neuräume 10.

529. Ein Zimmer mit und ohne Cabinet; Allerheiligengasse 30.

529. 3 Zimmer sind als Wohnung oder Geschäftslokal zu vermiethen; Döngesgasse No. 43, im Laden.

529. Neuräume 6 ein großes Zimmer mit Cabinet; 1r Stock, im Geschäftslokal zu erfragen, zwischen 12 und 1 Uhr.

1323. Zwei geräumige helle Wohnungen sind billig zu vermiethen und sogleich zu beziehen; Allerheiligengasse 8.

529. Möblirtes Parterrezimmer gleich zu beziehen; Brettegasse 7.

530. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Schäfergasse 38.

530. Ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen, zu 10 fl. pr. Monat; Markt 10.

Dienstgesuche und Anerbieten.

529. Ein Kellner, welcher sehr gut französisch spricht und von gefälligem Aeußern ist, sucht eine Stelle in einem Hotel durch **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

529. Ein Monatmädchen wird gegen guten Lohn gesucht.

528. Ein starkes, reinliches Küchenmädchen wird gesucht; Deutscherhof in Bockenheim.

529. Es wird ein anständ.ges Frauenzimmer, welches französisch spricht, perfect im Kleidermachen und Frisiren bewandert ist, zu erwachsenen Kindern gesucht; Näheres in der Expedition d. Bl. abzugeben.

529. Ein Büffetmädchen wird in eine auswärtige feine Restauration gesucht durch **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

529. Ein Zapfjunge wird gesucht, Rothekreuzgasse 1.

529. Ein junger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Auslaufer oder Hausbursche; fl. Hirschgraben 15, im Laden.

529. Es wird eine **Schenkamme** gesucht; Hochstraße 39, Parterre.

529. Ein braves Mädchen, welches gründlich Hausarbeit versteht, wird gegen guten Lohn gesucht; Paradeplatz 12.

529. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen gesucht; Katharinenpforte 5, 1 Stock.

529. Ein Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat, sucht eine Stelle als Haus- oder Stubenmädchen; Rothelöwengäßchen 21.

Für Köchinnen

habe die ausgezeichnetsten Stellen für hohe Herrschaftshäuser sowohl, als in bürgerliche Küchen, gegen hohen Lohn offen; Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

529. Eine Köchin, die sehr gut kochen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht; Eichenbeimer Anlage No. 7.

529. Ein **ganz zuverlässiges Kindermädchen**, welches schon bei Kindern war, findet eine **sehr gute Stelle**; Näheres bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

529 **Es wird ein tüchtiger, mit guten Zeugnissen versehener Herrschaftskutscher gesucht; zu erfragen beim Portier im Russischen Hof.**

530. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Schäfergasse 38.

530. Eine Köchin (israelitische Confession) wird gesucht; gr. Sandgasse 1, 3r Stock.

530. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht; Markt 35, 1r Stock, Nachmittags zu erfragen.

530 Kl. Bockenheimergasse 24, Parterre, ein Monatmädchen gesucht.

530 Ein solides Mädchen, welches längere Zeit an einer Stelle war, die Hausarbeit gründlich versteht, auch etwas kochen kann, sucht eine Stelle als Haus- oder Mädchen allein; **Bender**, Graben 39.

530 Ein Küchenmädchen wird gegen guten Lohn nach Wiesbaden gesucht durch **Joh. Wilh. Müller**, Fr edbergerstraße 36.

530 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht, sucht Dienst. Zu erfragen gr. Gallusgasse 1, im Seitenbau.

530 Eine Magd, welche melken kann, wird auf einen benachbarten Hof gesucht. **Joh. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

530 Köchinnen, Haus-, Zimmermädchen, sowie Mädchen allein finden gute Stellen durch das Büreau von **Joh. Wilh. Müller**, Friedbergergasse 35.

Digitized by Google

Gesuche verschiedener Art.

520. Ein hübsches kleines Hündchen wird zu kaufen gesucht; Sellerstraße 9, 1. Etage.

Bekanntmachungen.

Java-Kaffee:

braunen . . . . . 36 kr.
Menado . . . . . 34 „
grünen . . . . . 32 „
gebrannter . . . . 40 à 44 „

1298 **Allani-Minoprio.**

527. Ein Mädchen, welches aus nähen geht, hat noch einige Tage frei; Neugasse 9, im Laden.

527. Ein Mädchen, das im Kleidermachen und Weißnähen geübt ist, wünscht noch einige Tage zu besehen; zu erfr. Friedbergerstr. 34.

Neue Livorneser Citronate, neue genueser Sardellen, en gros & en détail bei

Joseph Allani,
1322 Bleidenstraße 6.

527. Saftiger Schweizerkäs pr. Pfd. 24 kr., neue Vollhäringe, holländ. Sardellen pr. Pfd. 12 kr. bei

Gottfr. Maes, Fahrgasse 16.

527. Ein solides Mädchen kann unentgeldlich die Putzarbeit erlernen; Döngesgasse 29 im Laden.

528. Alle Arten Damenhüte, Hauben, Chemisetten und Aermel werden schön und billig verfertigt; Kornblumeng. 10, Parterre.

529. Eine schwarze seidene Mantille wurde verloren. Abzugeben Gallusstraße 10

529. Ein schwarzer Glacé-Handschuh, rechter, wurde vor einigen Tagen verloren; Bildelerstraße 25, im Laden.

529 Eine Cigarrenspitze mit Etui wurde von der neuen Mainzerstraße bis auf den Rossmarkt verloren; abzugeben Katharinenpforte 2 im Laden.

529 Der Pfandschein 72514 wurde verloren; vor Ankauf wird gewarnt.

530. Ein Kutscher verlor eine weiße Wagenkapsel; gr. Gallusstraße 11.

Wein-Offerte.

Stiftstraße 13, 1r Stock, wird abgegeben: Vorzüglicher 1857r süßer rother Unterwein 42 kr., Malaga 42 kr., 1857r rother Oberingelheimer 36 kr., 1857r, 1858r und 1859r Deidesheimer, Forster Traminer und Rüdesheimer 24 bis 48 kr. pr. Flasche ohne Glas. 529

Bei Abnahme einer Partie billiger.

530. Ein weißer Kater ist abhanden gekommen. Dem Wiederbringer eine entsprechende Belohnung kl. Kornmarkt 5.

Frisches Mineral-Wasser:

Nassau Selterser, Emser, Homburger, Ludwigsbrunner und Friedrichshaller Bitterwasser bei

529 **M. Nuß,** Gallengasse.

1323 **Niederlage**

mousirender Getränke und Liqueure aus der Fabrik von **H. Paschen & Comp.** in Cöln:

Selterswasser . . . . 9 kr. pr. Flasche
Sodawasser, engl. Façon . 11 „ „ „
„ Cognac, „ „ . 15 „ „ „
Limonade gazeuse . . 27 „ „ 1/1 Fl.
(au citron & à l'orange) 14 „ „ 1/2 „

Mousirende Maiweine ꝛc. in vorzüglicher Qualität bei

D. Höpfner, kl. Kornmarkt 10.

530. Dienstag, 6. August, wurde ein goldenes blauemaillirtes Medaillon verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen eine gute Belohnung abzugeben; Näheres in der Expedition d. Bl.

528. Wer ein Kind in Kost und elterliche Pflege nehmen will, hier oder außerhalb, meldet sich kl. Eschenheimerstraße 52, 1. St.

1323. **Neue holländ. Vollhäringe** zu billigerem Preise, neue Sardellen und Capern, süßen vollsaftigen Schweizerkäs, beste westphäl. Schinken und Göttinger Würste empfiehlt

N. L. Jäger, Gallusgasse 8.

Digitized by Google

Nr. 104 Jahrg. Abend-Ausg. Nr. 52 Mit. Dienstag 6. März 1883.

Reichshallentheater.

Café Jansen in Berlin W. Friedrichstrasse.

FREI-CONCERT.

Dienstag, den 6. März 1883, Abends 8 Uhr.

Das Programm wird durch Anschlag bekannt gemacht.

Mr. Jansen, Besitzer des Café Jansen in Berlin W. Friedrichstrasse, hat mich ersucht, ihm zu gestatten, dass ich in seinem Café ein Concert gebe, um mich dem Berliner Publikum vorzustellen. Ich habe diesen Wunsch gern erfüllt, weil ich hoffe, dass mir dadurch Gelegenheit geboten wird, mich dem Berliner Publikum vorzustellen und mir dasselbe meine Gunst schenken wird.

Ich bitte daher um recht zahlreichen Besuch.

Hochachtungsvoll

Ernst Hoffmann,
Violinvirtuose.

Entrée 1 Mark.

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Gerstpförtchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 188. Samstag den 10. August 1861.

Abonnementspreis für's halbe Jahr 2 fl. 30 kr. Tägliche Ausgabe außer Montags. Einrückungsgebühren: 6 kr. für die ganze, 3 kr. für die gespaltene Zeile.

☞ Abonnements auf die drei vereinigten Blätter, **Intelligenzblatt, Amtsblatt** und die **Frankfurter Nachrichten**, werden täglich in der Expedition angenommen, und sind noch einige Exemplare vom ersten Monate dieses Semesters zum Completiren vorhanden.

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 10. August. Die Eingabe der Stadtverordnetenversammlung in Köthen bezüglich der anhaltischen Verfassung wurde bekanntlich in der Bundestagssitzung vom 18. Juli „wegen mangelnder Legitimation" von der Majorität der Bundesversammlung einfach zurückgewiesen. Was die Minoritätsvota betrifft, so wird darüber nachträglich noch folgendes Nähere berichtet. Der Wortlaut der Erklärung, welche Herr v. Mohl im Namen der badischen Regierung abgab, ging dahin: „Die großh. Regierung vermag die Eingabe der Stadtverordneten von Köthen nicht als etwas Vereinzeltes zu betrachten, und sieht sich nicht in der Lage, einem besonderen Bescheid an die Petenten vor Austrag der ganzen Sache, mit der die Eingabe zusammenhängt, zuzustimmen, da sie den von dem Ausschusse als hauptsächlichsten Abweisungsgrund aufgestellten Grundsatz nur unter bestimmten, hier nicht eintreffenden Voraussetzungen als richtig anerkennen kann, nämlich nur, wenn es sich von Privateingaben in Verfassungsfragen unter dem Bestande einer unzweifelhaft verfassungsmäßigen und anerkannten Ständeversammlung handelt, nicht aber wo gerade die rechtliche Stellung einer neu entstandenen Versammlung und einer vom Bunde noch nicht als zu Recht bestehend anerkannten Verfassung in Frage gestellt wird. Sie beantragt daher Ueberweisung der Eingabe an den für die anhalt-köthen'sche Verfassungsangelegenheit besonders niedergesetzten Ausschuß zu dem Zwecke einer geeigneten Berücksichtigung derselben bei seinem noch ausstehenden Berichte." Preußen äußerte sich dahin: „Der königliche Gesandte muß Anstand nehmen, dem Antrage des Ausschusses zuzustimmen, ist vielmehr der Ansicht, daß die Eingabe der Stadtverordneten von Köthen an den Ausschuß zur Benutzung bei dem aus Auftrag hoher Bundesversammlung vom 5. Januar 1860 zu erstattenden gutachtlichen Bericht zurück zu verweisen sei." — Der Gesandte der großherzoglichen und herzoglich sächsischen Häuser war an-

Digitized by Google

Verkehrsmittel-Anzeige.

Berlin am 12. August 1880.

Berlin-Anhalter Eisenbahn-Gesellschaft. Abfahrt: 6 Uhr 30 Min. früh, 8 Uhr 30 Min. früh, 11 Uhr 30 Min. früh, 2 Uhr 30 Min. Nachm., 5 Uhr 30 Min. Nachm., 8 Uhr 30 Min. Nachm., 11 Uhr 30 Min. Nachm. Ankunft: 2 Uhr 30 Min. früh, 6 Uhr 30 Min. früh, 9 Uhr 30 Min. früh, 12 Uhr 30 Min. Nachm., 3 Uhr 30 Min. Nachm., 6 Uhr 30 Min. Nachm., 9 Uhr 30 Min. Nachm., 12 Uhr 30 Min. Nachm.

Berlin-Dresdener Eisenbahn-Gesellschaft. Abfahrt: 6 Uhr 30 Min. früh, 8 Uhr 30 Min. früh, 11 Uhr 30 Min. früh, 2 Uhr 30 Min. Nachm., 5 Uhr 30 Min. Nachm., 8 Uhr 30 Min. Nachm., 11 Uhr 30 Min. Nachm. Ankunft: 2 Uhr 30 Min. früh, 6 Uhr 30 Min. früh, 9 Uhr 30 Min. früh, 12 Uhr 30 Min. Nachm., 3 Uhr 30 Min. Nachm., 6 Uhr 30 Min. Nachm., 9 Uhr 30 Min. Nachm., 12 Uhr 30 Min. Nachm.

Berlin-Hamburger Eisenbahn-Gesellschaft. Abfahrt: 6 Uhr 30 Min. früh, 8 Uhr 30 Min. früh, 11 Uhr 30 Min. früh, 2 Uhr 30 Min. Nachm., 5 Uhr 30 Min. Nachm., 8 Uhr 30 Min. Nachm., 11 Uhr 30 Min. Nachm. Ankunft: 2 Uhr 30 Min. früh, 6 Uhr 30 Min. früh, 9 Uhr 30 Min. früh, 12 Uhr 30 Min. Nachm., 3 Uhr 30 Min. Nachm., 6 Uhr 30 Min. Nachm., 9 Uhr 30 Min. Nachm., 12 Uhr 30 Min. Nachm.

Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft. Abfahrt: 6 Uhr 30 Min. früh, 8 Uhr 30 Min. früh, 11 Uhr 30 Min. früh, 2 Uhr 30 Min. Nachm., 5 Uhr 30 Min. Nachm., 8 Uhr 30 Min. Nachm., 11 Uhr 30 Min. Nachm. Ankunft: 2 Uhr 30 Min. früh, 6 Uhr 30 Min. früh, 9 Uhr 30 Min. früh, 12 Uhr 30 Min. Nachm., 3 Uhr 30 Min. Nachm., 6 Uhr 30 Min. Nachm., 9 Uhr 30 Min. Nachm., 12 Uhr 30 Min. Nachm.

Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Gesellschaft. Abfahrt: 6 Uhr 30 Min. früh, 8 Uhr 30 Min. früh, 11 Uhr 30 Min. früh, 2 Uhr 30 Min. Nachm., 5 Uhr 30 Min. Nachm., 8 Uhr 30 Min. Nachm., 11 Uhr 30 Min. Nachm. Ankunft: 2 Uhr 30 Min. früh, 6 Uhr 30 Min. früh, 9 Uhr 30 Min. früh, 12 Uhr 30 Min. Nachm., 3 Uhr 30 Min. Nachm., 6 Uhr 30 Min. Nachm., 9 Uhr 30 Min. Nachm., 12 Uhr 30 Min. Nachm.

Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft. Abfahrt: 6 Uhr 30 Min. früh, 8 Uhr 30 Min. früh, 11 Uhr 30 Min. früh, 2 Uhr 30 Min. Nachm., 5 Uhr 30 Min. Nachm., 8 Uhr 30 Min. Nachm., 11 Uhr 30 Min. Nachm. Ankunft: 2 Uhr 30 Min. früh, 6 Uhr 30 Min. früh, 9 Uhr 30 Min. früh, 12 Uhr 30 Min. Nachm., 3 Uhr 30 Min. Nachm., 6 Uhr 30 Min. Nachm., 9 Uhr 30 Min. Nachm., 12 Uhr 30 Min. Nachm.

Verkehrsmittel-Anzeige.

Dresden am 14. August 1880.

Berlin-Dresdener Eisenbahn-Gesellschaft. Abfahrt: 6 Uhr 30 Min. früh, 8 Uhr 30 Min. früh, 11 Uhr 30 Min. früh, 2 Uhr 30 Min. Nachm., 5 Uhr 30 Min. Nachm., 8 Uhr 30 Min. Nachm., 11 Uhr 30 Min. Nachm. Ankunft: 2 Uhr 30 Min. früh, 6 Uhr 30 Min. früh, 9 Uhr 30 Min. früh, 12 Uhr 30 Min. Nachm., 3 Uhr 30 Min. Nachm., 6 Uhr 30 Min. Nachm., 9 Uhr 30 Min. Nachm., 12 Uhr 30 Min. Nachm.

Dresden-Bodenbacher Eisenbahn-Gesellschaft. Abfahrt: 6 Uhr 30 Min. früh, 8 Uhr 30 Min. früh, 11 Uhr 30 Min. früh, 2 Uhr 30 Min. Nachm., 5 Uhr 30 Min. Nachm., 8 Uhr 30 Min. Nachm., 11 Uhr 30 Min. Nachm. Ankunft: 2 Uhr 30 Min. früh, 6 Uhr 30 Min. früh, 9 Uhr 30 Min. früh, 12 Uhr 30 Min. Nachm., 3 Uhr 30 Min. Nachm., 6 Uhr 30 Min. Nachm., 9 Uhr 30 Min. Nachm., 12 Uhr 30 Min. Nachm.

Dresden-Görlitzer Eisenbahn-Gesellschaft. Abfahrt: 6 Uhr 30 Min. früh, 8 Uhr 30 Min. früh, 11 Uhr 30 Min. früh, 2 Uhr 30 Min. Nachm., 5 Uhr 30 Min. Nachm., 8 Uhr 30 Min. Nachm., 11 Uhr 30 Min. Nachm. Ankunft: 2 Uhr 30 Min. früh, 6 Uhr 30 Min. früh, 9 Uhr 30 Min. früh, 12 Uhr 30 Min. Nachm., 3 Uhr 30 Min. Nachm., 6 Uhr 30 Min. Nachm., 9 Uhr 30 Min. Nachm., 12 Uhr 30 Min. Nachm.

Dresden-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft. Abfahrt: 6 Uhr 30 Min. früh, 8 Uhr 30 Min. früh, 11 Uhr 30 Min. früh, 2 Uhr 30 Min. Nachm., 5 Uhr 30 Min. Nachm., 8 Uhr 30 Min. Nachm., 11 Uhr 30 Min. Nachm. Ankunft: 2 Uhr 30 Min. früh, 6 Uhr 30 Min. früh, 9 Uhr 30 Min. früh, 12 Uhr 30 Min. Nachm., 3 Uhr 30 Min. Nachm., 6 Uhr 30 Min. Nachm., 9 Uhr 30 Min. Nachm., 12 Uhr 30 Min. Nachm.

Anzeiger für die Presse.
Nr. 46. 1870. Montag.
Erscheint täglich.

Ankündigung der Preis-Verzeichnisse.

Hiermit beehre ich mich, die Ankündigung meiner Preis-Verzeichnisse für das Jahr 1870 zu machen.

Dieselben werden in der Reihenfolge, wie sie erscheinen, auf Verlangen gratis und franco zugesandt.

Hochachtungsvoll

Berlin, Januar 1870.

Ernst Schultze.

Inhaltsverzeichniß.

Die Gründung der Stadt Wien. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit drei Tafeln.) 1
Die Grafen von Cilli. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 41
Die Grafen von Ortenburg in Kärnten. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 81
Die Grafen von Heunburg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 113
Die Grafen von Pfannberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 129
Die Grafen von Schaunberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 145
Die Grafen von Hardegg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 161
Die Grafen von Plain. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 177
Die Grafen von Montfort. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 193
Die Grafen von Ebersberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 209
Die Grafen von Sponheim. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 225
Die Grafen von Peilstein. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 241
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 257
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 273
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 289
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 305
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 321
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 337
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 353
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 369
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 385
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 401
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 417
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 433
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 449
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 465
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 481
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 497
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 513
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 529
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 545
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 561
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 577
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 593
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 609
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 625
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 641
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 657
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 673
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 689
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 705
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 721
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 737
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 753
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 769
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 785
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 801
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 817
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 833
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 849
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 865
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 881
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 897
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 913
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 929
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 945
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 961
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 977
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 993
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1009
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1025
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1041
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1057
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1073
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1089
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1105
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1121
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1137
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1153
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1169
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1185
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1201
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1217
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1233
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1249
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1265
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1281
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1297
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1313
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1329
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1345
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1361
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1377
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1393
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1409
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1425
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1441
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1457
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1473
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1489
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1505
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1521
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1537
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1553
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1569
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1585
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1601
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1617
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1633
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1649
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1665
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1681
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1697
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1713
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1729
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1745
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1761
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1777
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1793
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1809
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1825
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1841
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1857
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1873
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1889
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1905
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1921
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1937
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1953
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1969
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 1985
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2001
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2017
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2033
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2049
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2065
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2081
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2097
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2113
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2129
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2145
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2161
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2177
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2193
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2209
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2225
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2241
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2257
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2273
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2289
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2305
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2321
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2337
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2353
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2369
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2385
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2401
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2417
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2433
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2449
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2465
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2481
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2497
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2513
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2529
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2545
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2561
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2577
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2593
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2609
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2625
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2641
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2657
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2673
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2689
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2705
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2721
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2737
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2753
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2769
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2785
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2801
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2817
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2833
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2849
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2865
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2881
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2897
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2913
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2929
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2945
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2961
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2977
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 2993
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3009
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3025
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3041
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3057
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3073
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3089
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3105
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3121
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3137
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3153
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3169
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3185
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3201
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3217
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3233
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3249
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3265
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3281
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3297
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3313
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3329
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3345
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3361
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3377
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3393
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3409
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3425
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3441
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3457
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3473
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3489
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3505
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3521
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3537
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3553
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3569
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3585
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3601
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3617
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3633
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3649
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3665
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3681
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3697
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3713
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3729
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3745
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3761
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3777
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3793
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3809
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3825
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3841
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3857
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3873
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3889
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3905
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3921
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3937
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3953
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3969
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 3985
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4001
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4017
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4033
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4049
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4065
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4081
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4097
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4113
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4129
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4145
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4161
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4177
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4193
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4209
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4225
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4241
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4257
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4273
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4289
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4305
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4321
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4337
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4353
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4369
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4385
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4401
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4417
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4433
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4449
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4465
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4481
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4497
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4513
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4529
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4545
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4561
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4577
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4593
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4609
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4625
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4641
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4657
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4673
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4689
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4705
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4721
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4737
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4753
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4769
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4785
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4801
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4817
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4833
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4849
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4865
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4881
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4897
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4913
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4929
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4945
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4961
Die Grafen von Ravensberg. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4977
Die Grafen von Hals. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) 4993
Die Grafen von Lechsgemünd. Von Dr. Wilhelm Kisch. (Mit einer Tafel.) . . . . .

Schedule—Rule 2

Table of Fees

1. Application for a certificate of competency under rule 3	Rs. 5
2. Application for a certificate of competency under rule 4	Rs. 10
3. Application for a certificate of competency under rule 5	Rs. 15
4. Application for a certificate of competency under rule 6	Rs. 20
5. Application for a certificate of competency under rule 7	Rs. 25
6. Application for a certificate of competency under rule 8	Rs. 30
7. Application for a certificate of competency under rule 9	Rs. 40
8. Application for a certificate of competency under rule 10	Rs. 50
9. Application for a certificate of competency under rule 11	Rs. 60
10. Application for a certificate of competency under rule 12	Rs. 75
11. Application for a certificate of competency under rule 13	Rs. 100
12. Application for a certificate of competency under rule 14	Rs. 125
13. Application for a certificate of competency under rule 15	Rs. 150
14. Application for a certificate of competency under rule 16	Rs. 200
15. Application for a certificate of competency under rule 17	Rs. 250
16. Application for a certificate of competency under rule 18	Rs. 300
17. Application for a certificate of competency under rule 19	Rs. 400
18. Application for a certificate of competency under rule 20	Rs. 500
19. Application for a certificate of competency under rule 21	Rs. 600
20. Application for a certificate of competency under rule 22	Rs. 750
21. Application for a certificate of competency under rule 23	Rs. 1000
22. Application for a certificate of competency under rule 24	Rs. 1250
23. Application for a certificate of competency under rule 25	Rs. 1500
24. Application for a certificate of competency under rule 26	Rs. 2000
25. Application for a certificate of competency under rule 27	Rs. 2500
26. Application for a certificate of competency under rule 28	Rs. 3000
27. Application for a certificate of competency under rule 29	Rs. 4000
28. Application for a certificate of competency under rule 30	Rs. 5000
29. Application for a certificate of competency under rule 31	Rs. 6000
30. Application for a certificate of competency under rule 32	Rs. 7500
31. Application for a certificate of competency under rule 33	Rs. 10000
32. Application for a certificate of competency under rule 34	Rs. 12500
33. Application for a certificate of competency under rule 35	Rs. 15000
34. Application for a certificate of competency under rule 36	Rs. 20000
35. Application for a certificate of competency under rule 37	Rs. 25000
36. Application for a certificate of competency under rule 38	Rs. 30000
37. Application for a certificate of competency under rule 39	Rs. 40000
38. Application for a certificate of competency under rule 40	Rs. 50000
39. Application for a certificate of competency under rule 41	Rs. 60000
40. Application for a certificate of competency under rule 42	Rs. 75000
41. Application for a certificate of competency under rule 43	Rs. 100000
42. Application for a certificate of competency under rule 44	Rs. 125000
43. Application for a certificate of competency under rule 45	Rs. 150000
44. Application for a certificate of competency under rule 46	Rs. 200000
45. Application for a certificate of competency under rule 47	Rs. 250000
46. Application for a certificate of competency under rule 48	Rs. 300000
47. Application for a certificate of competency under rule 49	Rs. 400000
48. Application for a certificate of competency under rule 50	Rs. 500000
49. Application for a certificate of competency under rule 51	Rs. 600000
50. Application for a certificate of competency under rule 52	Rs. 750000
51. Application for a certificate of competency under rule 53	Rs. 1000000
52. Application for a certificate of competency under rule 54	Rs. 1250000
53. Application for a certificate of competency under rule 55	Rs. 1500000
54. Application for a certificate of competency under rule 56	Rs. 2000000
55. Application for a certificate of competency under rule 57	Rs. 2500000
56. Application for a certificate of competency under rule 58	Rs. 3000000
57. Application for a certificate of competency under rule 59	Rs. 4000000
58. Application for a certificate of competency under rule 60	Rs. 5000000
59. Application for a certificate of competency under rule 61	Rs. 6000000
60. Application for a certificate of competency under rule 62	Rs. 7500000
61. Application for a certificate of competency under rule 63	Rs. 10000000
62. Application for a certificate of competency under rule 64	Rs. 12500000
63. Application for a certificate of competency under rule 65	Rs. 15000000
64. Application for a certificate of competency under rule 66	Rs. 20000000
65. Application for a certificate of competency under rule 67	Rs. 25000000
66. Application for a certificate of competency under rule 68	Rs. 30000000
67. Application for a certificate of competency under rule 69	Rs. 40000000
68. Application for a certificate of competency under rule 70	Rs. 50000000
69. Application for a certificate of competency under rule 71	Rs. 60000000
70. Application for a certificate of competency under rule 72	Rs. 75000000
71. Application for a certificate of competency under rule 73	Rs. 100000000
72. Application for a certificate of competency under rule 74	Rs. 125000000
73. Application for a certificate of competency under rule 75	Rs. 150000000
74. Application for a certificate of competency under rule 76	Rs. 200000000
75. Application for a certificate of competency under rule 77	Rs. 250000000
76. Application for a certificate of competency under rule 78	Rs. 300000000
77. Application for a certificate of competency under rule 79	Rs. 400000000
78. Application for a certificate of competency under rule 80	Rs. 500000000
79. Application for a certificate of competency under rule 81	Rs. 600000000
80. Application for a certificate of competency under rule 82	Rs. 750000000
81. Application for a certificate of competency under rule 83	Rs. 1000000000
82. Application for a certificate of competency under rule 84	Rs. 1250000000
83. Application for a certificate of competency under rule 85	Rs. 1500000000
84. Application for a certificate of competency under rule 86	Rs. 2000000000
85. Application for a certificate of competency under rule 87	Rs. 2500000000
86. Application for a certificate of competency under rule 88	Rs. 3000000000
87. Application for a certificate of competency under rule 89	Rs. 4000000000
88. Application for a certificate of competency under rule 90	Rs. 5000000000
89. Application for a certificate of competency under rule 91	Rs. 6000000000
90. Application for a certificate of competency under rule 92	Rs. 7500000000
91. Application for a certificate of competency under rule 93	Rs. 10000000000
92. Application for a certificate of competency under rule 94	Rs. 12500000000
93. Application for a certificate of competency under rule 95	Rs. 15000000000
94. Application for a certificate of competency under rule 96	Rs. 20000000000
95. Application for a certificate of competency under rule 97	Rs. 25000000000
96. Application for a certificate of competency under rule 98	Rs. 30000000000
97. Application for a certificate of competency under rule 99	Rs. 40000000000
98. Application for a certificate of competency under rule 100	Rs. 50000000000
99. Application for a certificate of competency under rule 101	Rs. 60000000000
100. Application for a certificate of competency under rule 102	Rs. 75000000000
101. Application for a certificate of competency under rule 103	Rs. 100000000000
102. Application for a certificate of competency under rule 104	Rs. 125000000000
103. Application for a certificate of competency under rule 105	Rs. 150000000000
104. Application for a certificate of competency under rule 106	Rs. 200000000000
105. Application for a certificate of competency under rule 107	Rs. 250000000000
106. Application for a certificate of competency under rule 108	Rs. 300000000000
107. Application for a certificate of competency under rule 109	Rs. 400000000000
108. Application for a certificate of competency under rule 110	Rs. 500000000000
109. Application for a certificate of competency under rule 111	Rs. 600000000000
110. Application for a certificate of competency under rule 112	Rs. 750000000000
111. Application for a certificate of competency under rule 113	Rs. 1000000000000
112. Application for a certificate of competency under rule 114	Rs. 1250000000000
113. Application for a certificate of competency under rule 115	Rs. 1500000000000
114. Application for a certificate of competency under rule 116	Rs. 2000000000000
115. Application for a certificate of competency under rule 117	Rs. 2500000000000
116. Application for a certificate of competency under rule 118	Rs. 3000000000000
117. Application for a certificate of competency under rule 119	Rs. 4000000000000
118. Application for a certificate of competency under rule 120	Rs. 5000000000000
119. Application for a certificate of competency under rule 121	Rs. 6000000000000
120. Application for a certificate of competency under rule 122	Rs. 7500000000000
121. Application for a certificate of competency under rule 123	Rs. 10000000000000
122. Application for a certificate of competency under rule 124	Rs. 12500000000000
123. Application for a certificate of competency under rule 125	Rs. 15000000000000
124. Application for a certificate of competency under rule 126	Rs. 20000000000000
125. Application for a certificate of competency under rule 127	Rs. 25000000000000
126. Application for a certificate of competency under rule 128	Rs. 30000000000000
127. Application for a certificate of competency under rule 129	Rs. 40000000000000
128. Application for a certificate of competency under rule 130	Rs. 50000000000000
129. Application for a certificate of competency under rule 131	Rs. 60000000000000
130. Application for a certificate of competency under rule 132	Rs. 75000000000000
131. Application for a certificate of competency under rule 133	Rs. 100000000000000
132. Application for a certificate of competency under rule 134	Rs. 125000000000000
133. Application for a certificate of competency under rule 135	Rs. 150000000000000
134. Application for a certificate of competency under rule 136	Rs. 200000000000000
135. Application for a certificate of competency under rule 137	Rs. 250000000000000
136. Application for a certificate of competency under rule 138	Rs. 300000000000000
137. Application for a certificate of competency under rule 139	Rs. 400000000000000
138. Application for a certificate of competency under rule 140	Rs. 500000000000000
139. Application for a certificate of competency under rule 141	Rs. 600000000000000
140. Application for a certificate of competency under rule 142	Rs. 750000000000000
141. Application for a certificate of competency under rule 143	Rs. 1000000000000000
142. Application for a certificate of competency under rule 144	Rs. 1250000000000000
143. Application for a certificate of competency under rule 145	Rs. 1500000000000000
144. Application for a certificate of competency under rule 146	Rs. 2000000000000000
145. Application for a certificate of competency under rule 147	Rs. 2500000000000000
146. Application for a certificate of competency under rule 148	Rs. 3000000000000000
147. Application for a certificate of competency under rule 149	Rs. 4000000000000000
148. Application for a certificate of competency under rule 150	Rs. 5000000000000000
149. Application for a certificate of competency under rule 151	Rs. 6000000000000000
150. Application for a certificate of competency under rule 152	Rs. 7500000000000000
151. Application for a certificate of competency under rule 153	Rs. 10000000000000000
152. Application for a certificate of competency under rule 154	Rs. 12500000000000000
153. Application for a certificate of competency under rule 155	Rs. 15000000000000000
154. Application for a certificate of competency under rule 156	Rs. 20000000000000000
155. Application for a certificate of competency under rule 157	Rs. 25000000000000000
156. Application for a certificate of competency under rule 158	Rs. 30000000000000000
157. Application for a certificate of competency under rule 159	Rs. 40000000000000000
158. Application for a certificate of competency under rule 160	Rs. 50000000000000000
159. Application for a certificate of competency under rule 161	Rs. 60000000000000000
160. Application for a certificate of competency under rule 162	Rs. 75000000000000000
161. Application for a certificate of competency under rule 163	Rs. 100000000000000000
162. Application for a certificate of competency under rule 164	Rs. 125000000000000000
163. Application for a certificate of competency under rule 165	Rs. 150000000000000000
164. Application for a certificate of competency under rule 166	Rs. 200000000000000000
165. Application for a certificate of competency under rule 167	Rs. 250000000000000000
166. Application for a certificate of competency under rule 168	Rs. 300000000000000000
167. Application for a certificate of competency under rule 169	Rs. 400000000000000000
168. Application for a certificate of competency under rule 170	Rs. 500000000000000000
169. Application for a certificate of competency under rule 171	Rs. 600000000000000000
170. Application for a certificate of competency under rule 172	Rs. 750000000000000000
171. Application for a certificate of competency under rule 173	Rs. 1000000000000000000
172. Application for a certificate of competency under rule 174	Rs. 1250000000000000000
173. Application for a certificate of competency under rule 175	Rs. 1500000000000000000
174. Application for a certificate of competency under rule 176	Rs. 2000000000000000000
175. Application for a certificate of competency under rule 177	Rs. 2500000000000000000
176. Application for a certificate of competency under rule 178	Rs. 3000000000000000000
177. Application for a certificate of competency under rule 179	Rs. 4000000000000000000
178. Application for a certificate of competency under rule 180	Rs. 5000000000000000000
179. Application for a certificate of competency under rule 181	Rs. 6000000000000000000
180. Application for a certificate of competency under rule 182	Rs. 7500000000000000000
181. Application for a certificate of competency under rule 183	Rs. 10000000000000000000
182. Application for a certificate of competency under rule 184	Rs. 12500000000000000000
183. Application for a certificate of competency under rule 185	Rs. 15000000000000000000
184. Application for a certificate of competency under rule 186	Rs. 20000000000000000000
185. Application for a certificate of competency under rule 187	Rs. 25000000000000000000
186. Application for a certificate of competency under rule 188	Rs. 30000000000000000000
187. Application for a certificate of competency under rule 189	Rs. 40000000000000000000
188. Application for a certificate of competency under rule 190	Rs. 50000000000000000000
189. Application for a certificate of competency under rule 191	Rs. 60000000000000000000
190. Application for a certificate of competency under rule 192	Rs. 75000000000000000000
191. Application for a certificate of competency under rule 193	Rs. 100000000000000000000
192. Application for a certificate of competency under rule 194	Rs. 125000000000000000000
193. Application for a certificate of competency under rule 195	Rs. 150000000000000000000
194. Application for a certificate of competency under rule 196	Rs. 200000000000000000000
195. Application for a certificate of competency under rule 197	Rs. 250000000000000000000
196. Application for a certificate of competency under rule 198	Rs. 300000000000000000000
197. Application for a certificate of competency under rule 199	Rs. 400000000000000000000
198. Application for a certificate of competency under rule 200	Rs. 500000000000000000000
199. Application for a certificate of competency under rule 201	Rs. 600000000000000000000
200. Application for a certificate of competency under rule 202	Rs. 750000000000000000000
201. Application for a certificate of competency under rule 203	Rs. 1000000000000000000000
202. Application for a certificate of competency under rule 204	Rs. 1250000000000000000000
203. Application for a certificate of competency under rule 205	Rs. 1500000000000000000000
204. Application for a certificate of competency under rule 206	Rs. 2000000000000000000000
205. Application for a certificate of competency under rule 207	Rs. 2500000000000000000000
206. Application for a certificate of competency under rule 208	Rs. 3000000000000000000000
207. Application for a certificate of competency under rule 209	Rs. 4000000000000000000000
208. Application for a certificate of competency under rule 210	Rs. 5000000000000000000000
209. Application for a certificate of competency under rule 211	Rs. 6000000000000000000000
210. Application for a certificate of competency under rule 212	Rs. 7500000000000000000000
211. Application for a certificate of competency under rule 213	Rs. 10000000000000000000000
212. Application for a certificate of competency under rule 214	Rs. 12500000000000000000000
213. Application for a certificate of competency under rule 215	Rs. 15000000000000000000000
214. Application for a certificate of competency under rule 216	Rs. 20000000000000000000000
215. Application for a certificate of competency under rule 217	Rs. 25000000000000000000000
216. Application for a certificate of competency under rule 218	Rs. 30000000000000000000000
217. Application for a certificate of competency under rule 219	Rs. 40000000000000000000000
218. Application for a certificate of competency under rule 220	Rs. 50000000000000000000000
219. Application for a certificate of competency under rule 221	Rs. 60000000000000000000000
220. Application for a certificate of competency under rule 222	Rs. 75000000000000000000000
221. Application for a certificate of competency under rule 223	Rs. 100000000000000000000000
222. Application for a certificate of competency under rule 224	Rs. 125000000000000000000000
223. Application for a certificate of competency under rule 225	Rs. 150000000000000000000000
224. Application for a certificate of competency under rule 226	Rs. 200000000000000000000000
225. Application for a certificate of competency under rule 227	Rs. 250000000000000000000000
226. Application for a certificate of competency under rule 228	Rs. 300000000000000000000000
227. Application for a certificate of competency under rule 229	Rs. 400000000000000000000000
228. Application for a certificate of competency under rule 230	Rs. 500000000000000000000000
229. Application for a certificate of competency under rule 231	Rs. 600000000000000000000000
230. Application for a certificate of competency under rule 232	Rs. 750000000000000000000000
231. Application for a certificate of competency under rule 233	Rs. 1000000000000000000000000
232. Application for a certificate of competency under rule 234	Rs. 1250000000000000000000000
233. Application for a certificate of competency under rule 235	Rs. 1500000000000000000000000
234. Application for a certificate of competency under rule 236	Rs. 2000000000000000000000000
235. Application for a certificate of competency under rule 237	Rs. 2500000000000000000000000
236. Application for a certificate of competency under rule 238	Rs. 3000000000000000000000000
237. Application for a certificate of competency under rule 239	Rs. 4000000000000000000000000
238. Application for a certificate of competency under rule 240	Rs. 5000000000000000000000000
239. Application for a certificate of competency under rule 241	Rs. 6000000000000000000000000
240. Application for a certificate of competency under rule 242	Rs. 7500000000000000000000000
241. Application for a certificate of competency under rule 243	Rs. 10000000000000000000000000
242. Application for a certificate of competency under rule 244	Rs. 12500000000000000000000000
243. Application for a certificate of competency under rule 245	Rs. 15000000000000000000000000
244. Application for a certificate of competency under rule 246	Rs. 20000000000000000000000000
245. Application for a certificate of competency under rule 247	Rs. 25000000000000000000000000
246. Application for a certificate of competency under rule 248	Rs. 30000000000000000000000000
247. Application for a certificate of competency under rule 249	Rs. 40000000000000000000000000
248. Application for a certificate of competency under rule 250	Rs. 50000000000000000000000000
249. Application for a certificate of competency under rule 251	Rs. 60000000000000000000000000
250. Application for a certificate of competency under rule 252	Rs. 75000000000000000000000000
251. Application for a certificate of competency under rule 253	Rs. 100000000000000000000000000
252. Application for a certificate of competency under rule 254	Rs. 125000000000000000000000000
253. Application for a certificate of competency under rule 255	Rs. 150000000000000000000000000
254. Application for a certificate of competency under rule 256	Rs. 200000000000000000000000000
255. Application for a certificate of competency under rule 257	Rs. 250000000000000000000000000
256. Application for a certificate of competency under rule 258	Rs. 300000000000000000000000000
257. Application for a certificate of competency under rule 259	Rs. 400000000000000000000000000
258. Application for a certificate of competency under rule 260	Rs. 500000000000000000000000000
259. Application for a certificate of competency under rule 261	Rs. 600000000000000000000000000
260. Application for a certificate of competency under rule 262	Rs. 750000000000000000000000000
261. Application for a certificate of competency under rule 263	Rs. 1000000000000000000000000000
262. Application for a certificate of competency under rule 264	Rs. 1250000000000000000000000000
263. Application for a certificate of competency under rule 265	Rs. 1500000000000000000000000000
264. Application for a certificate of competency under rule 266	Rs. 2000000000000000000000000000
265. Application for a certificate of competency under rule 267	Rs. 2500000000000000000000000000
266. Application for a certificate of competency under rule 268	Rs. 3000000000000000000000000000
267. Application for a certificate of competency under rule 269	Rs. 4000000000000000000000000000
268. Application for a certificate of competency under rule 270	Rs. 5000000000000000000000000000
269. Application for a certificate of competency under rule 271	Rs. 6000000000000000000000000000
270. Application for a certificate of competency under rule 272	Rs. 7500000000000000000000000000
271. Application for a certificate of competency under rule 273	Rs. 10000000000000000000000000000
272. Application for a certificate of competency under rule 274	Rs. 12500000000000000000000000000
273. Application for a certificate of competency under rule 275	Rs. 15000000000000000000000000000
274. Application for a certificate of competency under rule 276	Rs. 20000000000000000000000000000
275. Application for a certificate of competency under rule 277	Rs. 25000000000000000000000000000
276. Application for a certificate of competency under rule 278	Rs. 30000000000000000000000000000
277. Application for a certificate of competency under rule 279	Rs. 40000000000000000000000000000
278. Application for a certificate of competency under rule 280	Rs. 50000000000000000000000000000
279. Application for a certificate of competency under rule 281	Rs. 60000000000000000000000000000
280. Application for a certificate of competency under rule 282	Rs. 75000000000000000000000000000
281. Application for a certificate of competency under rule 283	Rs. 100000000000000000000000000000
282. Application for a certificate of competency under rule 284	Rs. 125000000000000000000000000000
283. Application for a certificate of competency under rule 285	Rs. 150000000000000000000000000000
284. Application for a certificate of competency under rule 286	Rs. 200000000000000000000000000000
285. Application for a certificate of competency under rule 287	Rs. 250000000000000000000000000000
286. Application for a certificate of competency under rule 288	Rs. 300000000000000000000000000000
287. Application for a certificate of competency under rule 289	Rs. 400000000000000000000000000000
288. Application for a certificate of competency under rule 290	Rs. 500000000000000000000000000000
289. Application for a certificate of competency under rule 291	Rs. 600000000000000000000000000000
290. Application for a certificate of competency under rule 292	Rs. 750000000000000000000000000000
291. Application for a certificate of competency under rule 293	Rs. 1000000000000000000000000000000
292. Application for a certificate of competency under rule 294	Rs. 1250000000000000000000000000000
293. Application for a certificate of competency under rule 295	Rs. 1500000000000000000000000000000
294. Application for a certificate of competency under rule 296	Rs. 2000000000000000000000000000000
295. Application for a certificate of competency under rule 297	Rs. 2500000000000000000000000000000
296. Application for a certificate of competency under rule 298	Rs. 3000000000000000000000000000000
297. Application for a certificate of competency under rule 299	Rs. 4000000000000000000000000000000
298. Application for a certificate of competency under rule 300	Rs. 5000000000000000000000000000000
299. Application for a certificate of competency under rule 301	Rs. 6000000000000000000000000000000
300. Application for a certificate of competency under rule 302	Rs. 7500000000000000000000000000000
301. Application for a certificate of competency under rule 303	Rs. 10000000000000000000000000000000
302. Application for a certificate of competency under rule 304	Rs. 12500000000000000000000000000000
303. Application for a certificate of competency under rule 305	Rs. 15000000000000000000000000000000
304. Application for a certificate of competency under rule 306	Rs. 20000000000000000000000000000000
305. Application for a certificate of competency under rule 307	Rs. 25000000000000000000000000000000
306. Application for a certificate of competency under rule 308	Rs. 30000000000000000000000000000000
307. Application for a certificate of competency under rule 309	Rs. 40000000000000000000000000000000
308. Application for a certificate of competency under rule 310	Rs. 50000000000000000000000000000000
309. Application for a certificate of competency under rule 311	Rs. 60000000000000000000000000000000
310. Application for a certificate of competency under rule 312	Rs. 75000000000000000000000000000000
311. Application for a certificate of competency under rule 313	Rs. 100000000000000000000000000000000
312. Application for a certificate of competency under rule 314	Rs. 125000000000000000000000000000000
313. Application for a certificate of competency under rule 315	Rs. 150000000000000000000000000000000
314. Application for a certificate of competency under rule 316	Rs. 200000000000000000000000000000000
315. Application for a certificate of competency under rule 317	Rs. 250000000000000000000000000000000
316. Application for a certificate of competency under rule 318	Rs. 300000000000000000000000000000000
317. Application for a certificate of competency under rule 319	Rs. 400000000000000000000000000000000
318. Application for a certificate of competency under rule 320	Rs. 500000000000000000000000000000000
319. Application for a certificate of competency under rule 321	Rs. 600000000000000000000000000000000
320. Application for a certificate of competency under rule 322	Rs. 750000000000000000000000000000000
321. Application for a certificate of competency under rule 323	Rs. 1000000000000000000000000000000000
322. Application for a certificate of competency under rule 324	Rs. 1250000000000000000000000000000000
323. Application for a certificate of competency under rule 325	Rs. 1500000000000000000000000000000000
324. Application for a certificate of competency under rule 326	Rs. 2000000000000000000000000000000000
325. Application for a certificate of competency under rule 327	Rs. 2500000000000000000000000000000000
326. Application for a certificate of competency under rule 328	Rs. 3000000000000000000000000000000000
327. Application for a certificate of competency under rule 329	Rs. 4000000000000000000000000000000000
328. Application for a certificate of competency under rule 330	Rs. 5000000000000000000000000000000000
329. Application for a certificate of competency under rule 331	Rs. 6000000000000000000000000000000000
330. Application for a certificate of competency under rule 332	Rs. 7500000000000000000000000000000000
331. Application for a certificate of competency under rule 333	Rs. 10000000000000000000000000000000000
332. Application for a certificate of competency under rule 334	Rs. 12500000000000000000000000000000000
333. Application for a certificate of competency under rule 335	Rs. 15000000000000000000000000000000000
334. Application for a certificate of competency under rule 336	Rs. 20000000000000000000000000000000000
335. Application for a certificate of competency under rule 337	Rs. 25000000000000000000000000000000000
336. Application for a certificate of competency under rule 338	Rs. 30000000000000000000000000000000000
337. Application for a certificate of competency under rule 339	Rs. 40000000000000000000000000000000000
338. Application for a certificate of competency under rule 340	Rs. 50000000000000000000000000000000000
339. Application for a certificate of competency under rule 341	Rs. 60000000000000000000000000000000000
340. Application for a certificate of competency under rule 342	Rs. 75000000000000000000000000000000000
341. Application for a certificate of competency under rule 343	Rs. 100000000000000000000000000000000000
342. Application for a certificate of competency under rule 344	Rs. 125000000000000000000000000000000000
343. Application for a certificate of competency under rule 345	Rs. 150000000000000000000000000000000000
344. Application for a certificate of competency under rule 346	Rs. 200000000000000000000000000000000000
345. Application for a certificate of competency under rule 347	Rs. 250000000000000000000000000000000000
346. Application for a certificate of competency under rule 348	Rs. 300000000000000000000000000000000000
347. Application for a certificate of competency under rule 349	Rs. 400000000000000000000000000000000000
348. Application for a certificate of competency under rule 350	Rs. 500000000000000000000000000000000000
349. Application for a certificate of competency under rule 351	Rs. 600000000000000000000000000000000000
350. Application for a certificate of competency under rule 352	Rs. 750000000000000000000000000000000000
351. Application for a certificate of competency under rule 353	Rs. 1000000000000000000000000000000000000
352. Application for a certificate of competency under rule 354	Rs. 1250000000000000000000000000000000000
353. Application for a certificate of competency under rule 355	Rs. 1500000000000000000000000000000000000
354. Application for a certificate of competency under rule 356	Rs. 2000000000000000000000000000000000000
355. Application for a certificate of competency under rule 357	Rs. 2500000000000000000000000000000000000
356. Application for a certificate of competency under rule 358	Rs. 3000000000000000000000000000000000000
357. Application for a certificate of competency under rule 359	Rs. 4000000000000000000000000000000000000
358. Application for a certificate of competency under rule 360	Rs. 5000000000000000000000000000000000000
359. Application for a certificate of competency under rule 361	Rs. 6000000000000000000000000000000000000
360. Application for a certificate of competency under rule 362	Rs. 7500000000000000000000000000000000000
361. Application for a certificate of competency under rule 363	Rs. 10000000000000000000000000000000000000
362. Application for a certificate of competency under rule 364	Rs. 12500000000000000000000000000000000000
363. Application for a certificate of competency under rule 365	Rs. 15000000000000000000000000000000000000
364. Application for a certificate of competency under rule 366	Rs. 20000000000000000000000000000000000000
365. Application for a certificate of competency under rule 367	Rs. 25000000000000000000000000000000000000
366. Application for a certificate of competency under rule 368	Rs. 30000000000000000000000000000000000000
367. Application for a certificate of competency under rule 369	Rs. 40000000000000000000000000000000000000
368. Application for a certificate of competency under rule 370	Rs. 50000000000000000000000000000000000000
369. Application for a certificate of competency under rule 371	Rs. 60000000000000000000000000000000000000
370. Application for a certificate of competency under rule 372	Rs. 75000000000000000000000000000000000000
371. Application for a certificate of competency under rule 373	Rs. 100000000000000000000000000000000000000
372. Application for a certificate of competency under rule 374	Rs. 125000000000000000000000000000000000000
373. Application for a certificate of competency under rule 375	Rs. 150000000000000000000000000000000000000
374. Application for a certificate of competency under rule 376	Rs. 200000000000000000000000000000000000000
375. Application for a certificate of competency under rule 377	Rs. 250000000000000000000000000000000000000
376. Application for a certificate of competency under rule 378	Rs. 300000000000000000000000000000000000000
377. Application for a certificate of competency under rule 379	Rs. 400000000000000000000000000000000000000
378. Application for a certificate of competency under rule 380	Rs. 500000000000000000000000000000000000000
379. Application for a certificate of competency under rule 381	Rs. 600000000000000000000000000000000000000
380. Application for a certificate of competency under rule 382	Rs. 750000000000000000000000000000000000000
381. Application for a certificate of competency under rule 383	Rs. 1000000000000000000000000000000000000000
382. Application for a certificate of competency under rule 384	Rs. 1250000000000000000000000000000000000000
383. Application for a certificate of competency under rule 385	Rs. 1500000000000000000000000000000000000000
384. Application for a certificate of competency under rule 386	Rs. 2000000000000000000000000000000000000000
385. Application for a certificate of competency under rule 387	Rs. 2500000000000000000000000000000000000000
386. Application for a certificate of competency under rule 388	Rs. 3000000000000000000000000000000000000000
387. Application for a certificate of competency under rule 389	Rs. 4000000000000000000000000000000000000000
388. Application for a certificate of competency under rule 390	Rs. 5000000000000000000000000000000000000000
389. Application for a certificate of competency under rule 391	Rs. 6000000000000000000000000000000000000000
390. Application for a certificate of competency under rule 392	Rs. 7500000000000000000000000000000000000000
391. Application for a certificate of competency under rule 393	Rs. 10000000000000000000000000000000000000000
392. Application for a certificate of competency under rule 394	Rs. 12500000000000000000000000000000000000000
393. Application for a certificate of competency under rule 395	Rs. 15000000000000000000000000000000000000000
394. Application for a certificate of competency under rule 396	Rs. 20000000000000000000000000000000000000000
395. Application for a certificate of competency under rule 397	Rs. 25000000000000000000000000000000000000000
396. Application for a certificate of competency under rule 398	Rs. 30000000000000000000000000000000000000000
397. Application for a certificate of competency under rule 399	Rs. 40000000000000000000000000000000000000000
398. Application for a certificate of competency under rule 400	Rs. 50000000000000000000000000000000000000000
399. Application for a certificate of competency under rule 401	Rs. 60000000000000000000000000000000000000000
400. Application for a certificate of competency under rule 402	Rs. 75000000000000000000000000000000000000000
401. Application for a certificate of competency under rule 403	Rs. 100000000000000000000000000000000000000000
402. Application for a certificate of competency under rule 404	Rs. 125000000000000000000000000000000000000000
403. Application for a certificate of competency under rule 405	Rs. 150000000000000000000000000000000000000000
404. Application for a certificate of competency under rule 406	Rs. 200000000000000000000000000000000000000000
405. Application for a certificate of competency under rule 407	Rs. 250000000000000000000000000000000000000000
406. Application for a certificate of competency under rule 408	Rs. 300000000000000000000000000000000000000000
407. Application for a certificate of competency under rule 409	Rs. 400000000000000000000000000000000000000000
408. Application for a certificate of competency under rule 410	Rs. 500000000000000000000000000000000000000000
409. Application for a certificate of competency under rule 411	Rs. 600000000000000000000000000000000000000000
410. Application for a certificate of competency under rule 412	Rs. 750000000000000000000000000000000000000000
411. Application for a certificate of competency under rule 413	Rs. 1000000000000000000000000000000000000000000
412. Application for a certificate of competency under rule 414	Rs. 1250000000000000000000000000000000000000000
413. Application for a certificate of competency under rule 415	Rs. 1500000000000000000000000000000000000000000
414. Application for a certificate of competency under rule 416	Rs. 2000000000000000000000000000000000000000000
415. Application for a certificate of competency under rule 417	Rs. 2500000000000000000000000000000000000000000
416. Application for a certificate of competency under rule 418	Rs. 3000000000000000000000000000000000000000000
417. Application for a certificate of competency under rule 419	Rs. 4000000000000000000000000000000000000000000
418. Application for a certificate of competency under rule 420	Rs. 5000000000000000000000000000000000000000000
419. Application for a certificate of competency under rule 421	Rs. 6000000000000000000000000000000000000000000
420. Application for a certificate of competency under rule 422	Rs. 7500000000000000000000000000000000000000000
421. Application for a certificate of competency under rule 423	Rs. 10000000000000000000000000000000000000000000
422. Application for a certificate of competency under rule 424	Rs. 12500000000000000000000000000000000000000000
423. Application for a certificate of competency under rule 425	Rs. 15000000000000000000000000000000000000000000
424. Application for a certificate of competency under rule 426	Rs. 20000000000000000000000000000000000000000000
425. Application for a certificate of competency under rule 427	Rs. 25000000000000000000000000000000000000000000
426. Application for a certificate of competency under rule 428	Rs. 30000000000000000000000000000000000000000000
427. Application for a certificate of competency under rule 429	Rs. 40000000000000000000000000000000000000000000
428. Application for a certificate of competency under rule 430	Rs. 50000000000000000000000000000000000000000000
429. Application for a certificate of competency under rule 431	Rs. 60000000000000000000000000000000000000000000
430. Application for a

Amtliches
Patent-Portland-Cement
aus dem Werke Lengerich i. Westfalen.
Dampfbetrieb. Jährliche Leistungsfähigkeit 1 Million Centner.
Georg Schwartze,
Ober-Ingenieur, Technischer Direktor der Portland-Cement-Fabrik Lengerich.
Vertreter für Hannover: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Berlin: Ingenieur Paul Schwartze.
Vertreter für Bremen: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Hamburg: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Leipzig: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Magdeburg: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Stettin: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Wien: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Zürich: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Basel: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Genf: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Lausanne: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Neuchâtel: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Fribourg: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Sion: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Martigny: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Aigle: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Montreux: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Vevey: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Lausanne: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Neuchâtel: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Fribourg: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Sion: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Martigny: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Aigle: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Montreux: Ingenieur Wilhelm Schwartze.
Vertreter für Vevey: Ingenieur Wilhelm Schwartze.

Die Aufgebote.

Es sind aufgeboten worden:

Der Bäckermeister Johann Georg Wilhelm Hoffmann, wohnhaft hier, Sohn des Bäckermeisters Johann Wilhelm Hoffmann und dessen Ehefrau Anna Maria, geb. Schmidt, beide wohnhaft hier, und die Tochter Anna Maria Elisabeth Schmidt, wohnhaft hier, Tochter des Bäckermeisters Johann Georg Schmidt und dessen Ehefrau Anna Maria, geb. Müller, beide wohnhaft hier.

Nr. 29 und 30 des Amtsblatt. Inhalt: Nr. 29: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879. — Nr. 30: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 31 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 32 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 33 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 34 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 35 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 36 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 37 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 38 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 39 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 40 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 41 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 42 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 43 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 44 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 45 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 46 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 47 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 48 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 49 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 50 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 51 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 52 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 53 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 54 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 55 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 56 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 57 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 58 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 59 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 60 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 61 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 62 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 63 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 64 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 65 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 66 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 67 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 68 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 69 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 70 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 71 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 72 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 73 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 74 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 75 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 76 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 77 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 78 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 79 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 80 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 81 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 82 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 83 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 84 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 85 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 86 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 87 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 88 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 89 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 90 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 91 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 92 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 93 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 94 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 95 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 96 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 97 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 98 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 99 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 100 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 101 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 102 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 103 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 104 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 105 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 106 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 107 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 108 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 109 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 110 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 111 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 112 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 113 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 114 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 115 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 116 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 117 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 118 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 119 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 120 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 121 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 122 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 123 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 124 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 125 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 126 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 127 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 128 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 129 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 130 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 131 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 132 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 133 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 134 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 135 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 136 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 137 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 138 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 139 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 140 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 141 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 142 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 143 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 144 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 145 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 146 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 147 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 148 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 149 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 150 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 151 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 152 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 153 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 154 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 155 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 156 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 157 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 158 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 159 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 160 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 161 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 162 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 163 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 164 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 165 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 166 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 167 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879.

Nr. 168 des Amtsblatt. Inhalt: Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kosten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 10. Mai 1851. Vom 30. Juni 1879

Published every Saturday at 10 Spruce St., New York.

Industrial Gazette.

Entered at the Post Office at New York, N. Y., as Second Class Matter.

Synopsis of Contents.

The Industrial Gazette is devoted to the interests of Manufacturers, Inventors, Mechanics, Engineers, Capitalists, Merchants, Farmers, Miners, Lumbermen, Railroad Men, Builders, Contractors, Architects, Electricians, Chemists, Metallurgists, Scientists, Students, Professional Men, Business Men, Men of Leisure, Women, Children, Everybody.

Page 1. Editorial Notes.
Page 2. Editorial Notes.
Page 3. Editorial Notes.
Page 4. Editorial Notes.
Page 5. Editorial Notes.
Page 6. Editorial Notes.
Page 7. Editorial Notes.
Page 8. Editorial Notes.

Digitized by the Internet Archive in 2010 with funding from Boston Public Library

http://www.archive.org/details/lawofcriminallib00jackrich

THE BRITISH AND COLONIAL DRUGGIST.

Wholesale Druggists, Manufacturing Chemists, Perfumers, Patent Medicine Proprietors, Brokers, Importers, Exporters, Shipping Agents, Etc.

Telegraphic Address: "Chemicals, London." Telephone No. 1,000 Gerrard.

ALEXANDER ROBERTSON & SONS,
Wholesale Druggists and Manufacturing Chemists,
Specialities: Cod Liver Oil, Malt Extract, Cough Mixture, Cascara Sagrada, Quinine, Iodine, Bromides, Iodides, Salicylates, Etc.
Telegraphic Address: "Robertson, Glasgow." Telephone No. 1,000 Gerrard.
Glasgow and London.

ALLEN & HANBURYS, LTD.
Manufacturing Chemists,
Specialities: Cod Liver Oil, Malt Extract, Cough Mixture, Cascara Sagrada, Quinine, Iodine, Bromides, Iodides, Salicylates, Etc.
Telegraphic Address: "Allen, London." Telephone No. 1,000 Gerrard.
London.

ALLEN & HANBURYS, LTD.
Manufacturing Chemists,
Specialities: Cod Liver Oil, Malt Extract, Cough Mixture, Cascara Sagrada, Quinine, Iodine, Bromides, Iodides, Salicylates, Etc.
Telegraphic Address: "Allen, London." Telephone No. 1,000 Gerrard.
London.

ALLEN & HANBURYS, LTD.
Manufacturing Chemists,
Specialities: Cod Liver Oil, Malt Extract, Cough Mixture, Cascara Sagrada, Quinine, Iodine, Bromides, Iodides, Salicylates, Etc.
Telegraphic Address: "Allen, London." Telephone No. 1,000 Gerrard.
London.

ALLEN & HANBURYS, LTD.
Manufacturing Chemists,
Specialities: Cod Liver Oil, Malt Extract, Cough Mixture, Cascara Sagrada, Quinine, Iodine, Bromides, Iodides, Salicylates, Etc.
Telegraphic Address: "Allen, London." Telephone No. 1,000 Gerrard.
London.

ALLEN & HANBURYS, LTD.
Manufacturing Chemists,
Specialities: Cod Liver Oil, Malt Extract, Cough Mixture, Cascara Sagrada, Quinine, Iodine, Bromides, Iodides, Salicylates, Etc.
Telegraphic Address: "Allen, London." Telephone No. 1,000 Gerrard.
London.

ALLEN & HANBURYS, LTD.
Manufacturing Chemists,
Specialities: Cod Liver Oil, Malt Extract, Cough Mixture, Cascara Sagrada, Quinine, Iodine, Bromides, Iodides, Salicylates, Etc.
Telegraphic Address: "Allen, London." Telephone No. 1,000 Gerrard.
London.

Copyright © 2000 Ancestry.com

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Mittwoch, den 1. Januar 1851.

Geschäfts-Eröffnung.
Unterzeichneter beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß er sein
Land- und Kunsthandlung
von heute an in dem Hause Nro. 12 der Fahrgasse betreibt.
Mehrfach bisher geübtes Vertrauen
Robert Steinheim.

Board Rule Book.
Revised to January 1, 1911.

Standards of Fit.

Standards of Fit for Men's Clothing.

Standards of Fit for Women's Clothing.

Patente, Fabrik-Abzeichen-Brenn-Marken
Emil Arnold, Hannover, Nr. 3 u. 5, Schillerstr.
Fabrik-Abzeichen-Brenn-Marken
Stempel, Siegel, Prägestempel, Gravirungen
Schilder, Schriften, Nummern, Buchstaben
Inspektor Hermann Eggerling,
Hannover, Nr. 3 u. 5, Schillerstr.

Art. 24. Die Bestimmungen der Artikel 1 bis 23 finden auf die Kriegsschiffe keine Anwendung, welche ausschließlich für Kriegszwecke bestimmt sind.

Art. 25. Jeder Staat, welcher Kriegsschiffe besitzt, hat das Recht, die Kriegsschiffe, welche sich in seinen Häfen befinden, zu visitieren.

Art. 26. Die Regierungen, welche die Flagge eines Staates, der nicht Vertragsmacht ist, annehmen, müssen sich verpflichten, die Bestimmungen dieses Vertrages zu beobachten.

Abkommen betreffend die Gebühren der Lotsen in den Häfen des Deutschen Reichs und Schwedens. Vom 30. Juni 1892.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen etc. etc.

haben mit Seiner Majestät dem Könige von Schweden und Norwegen ein Abkommen betreffend die Gebühren der Lotsen in den Häfen des Deutschen Reichs und Schwedens, unter dem 30. Juni 1892 abgeschlossen, welches nachstehend mit Gesetzeskraft für Unsere Preußischen Staaten verkündet wird.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 30. Juni 1892.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst von Bismarck.

Das Vaterland
redigirt von
A. LUDWIG KOCH
Inserate
Insertionspreis
Ein Blatt für Alle.

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Die Gesetze der Natur sind unveränderlich.
Wer sich daher nach ihnen richtet, kann nicht irren.
Wer sich nicht nach ihnen richtet, muß irren.
Wer sich nicht nach ihnen richtet, muß leiden.
Wer sich nicht nach ihnen richtet, muß sterben.
Wer sich nicht nach ihnen richtet, muß verderben.
Wer sich nicht nach ihnen richtet, muß zu Grunde gehen.
Wer sich nicht nach ihnen richtet, muß elend werden.
Wer sich nicht nach ihnen richtet, muß krank wer

Die photographische Anstalt
von Ehrmann & Dechs
befindet sich jetzt
Kaiserstraße 1, Ecke der Lammstraße.

Die Anfertigung von Photographien
in Visit- und Cabinetformat
wird zu den billigsten Preisen
unter Zusicherung der
Gelungen-Verkaufung bis
zur Vollendung
übernommen.

Buchene Holzkohlen
Hilfe, Brandsteine,
sowie
Laub- & Nadelholz
empfiehlt
Ludwig Schmitt,
Kaiserstraße 1, Ecke der Lammstraße.

Ein Lehrling
wird in einem Colonialwaaren-Geschäft
gesucht.
Wo? sagt die Expedition.

Die Verwaltung. 1. Teil. 1. Buch. 1. Abschnitt. 1. Kapitel. 1. Titel. 1. Untertitel. 1. Abteilung. 1. Unterabteilung. 1. Absatz. 1. Unterabsatz. 1. Unterunterabsatz. 1. Unterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterunterabsatz. 1. Unterun

Redigirt von Eduard Hanslick.

Neue Freie Presse und Wiederholt.

Alle redactionellen Briefe, Manuscripte, Bücher, Musikalien etc. sind an Eduard Hanslick, Wien, I. Bezirk, Kärntnerstrasse 51, zu senden.

Die Abonnements-Preise sind: Für Wien ganzjährig 4 fl. ö. W., halbjährig 2 fl. ö. W. Für die Monarchie ganzjährig 5 fl. ö. W., halbjährig 2 fl. 50 kr. ö. W. Für das Ausland ganzjährig 10 Mark, halbjährig 5 Mark.

Die Abonnements-Gelder sind an die Administration der Neuen Freien Presse, Wien, I. Bezirk, Wollzeile 9, zu senden.

Wiener Musikalische Zeitung.

Verleger: Universal-Concert-Verein.

Für den Buchhandel: Wallishausser'sche Buchhandlung, Wien, I. Bezirk, Kärntnerstrasse 51.

Inserate werden mit 7 kr. die gespaltene Petitzeile berechnet und sind an die Administration der Neuen Freien Presse, Wien, I. Bezirk, Wollzeile 9, zu senden.

CARL ADAMS Concert.

Samstag, 14. Februar, Abends 7½ Uhr, im Saale des Musikvereins. Mitwirkende: Frau Marie Wilt, Herr Josef Gänsbacher, Herr Josef Hellmesberger, Herr Anton Door, Herr Carl Adams. Programm: Quartett in C-dur, Op. 59, Nr. 3, von Beethoven. Arie aus „Fidelio“ von Beethoven. Trio in B-dur, Op. 97, von Beethoven. Lieder von Schubert, Schumann und Brahms. Quartett in Es-dur, Op. 47, von Schumann. Billets à 2 fl. 50 kr. sind in der Wallishausser'schen Buchhandlung, I. Bezirk, Kärntnerstrasse 51, zu haben.

1315 **Versteigerungs-Anzeige.**

Montag den 12. August, **Vor- und Nachmittags**, werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete **sehr gut erhaltene und noch wenig gebrauchte** Mobilien, als:

In Mahagony: 1 Causeuse, 2 Sessel und 6 Stühle mit grünem Plüsch, 1 Canapé, 1 Sophatisch, 1 Kommode, 1 Etagère, 1 Pianino, 2 Pfeilerschränkchen, 1 Ausziehtisch für 30 Personen ꝛc.;

in Nußbaum: 1 Causeuse, 2 Sessel und 6 Stühle mit braunem Plüsch, 1 Causeuse, 2 Sessel und 6 Stühle mit Wolldamast, 1 Ruhebett, 2 ovale Tische, 1 Silberschrank, 2 Bücherschränke, Kommoden, Pfeilerschränke, 1 Herrn- und 1 Damenschreibtisch, 1 Schlafdivan, 1 Rococo-Kommode, 3 Kleiderschränke, div. Stühle, Wasch- und Nachttische, Spieltische, Consols mit Marmorplatten ꝛc.;

ferner: Herrschafts- und Gesindebetten, Spiegel in Gold- und andern Rahmen, 1 Pariser Pendule, Chirandole, Candelaber, Oelgemälde, Nippsachen, Portièren, Vorhänge, Teppiche, Porzellan und Glaswerk, Küchengeschirr ꝛc.

in der **Böhler**'schen **Behausung, Zeil** No. **54**, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Samstag den 10. und Sonntag den 11. August, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 3—5 Uhr, können diese Mobiliargegenstände angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

Zu vermiethen:

1325 Pfingstweide 11, schönste Lage, nahe an der Promenade, ist eine Wohnung im 1 Stock mit Gartenvergnügen, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Geräthe- und Gesindekammer, Küche mit Speisekammer, Holzplatz, Keller, Mitgebrauch der Waschküche ꝛc. an eine stille Familie zu vermiethen und Anfangs September zu beziehen.

1325 **Werkzeuge,**

als: mehrere vorzügliche Schneidkluppen, von den feineren Gewinden an bis zu 1½ Zoll Stärke, und flachen, scharfen, rechten, linken und doppelten Gängen, Schraubstöcke, Fräse, Bohrmaschinen, Schneidzeuge für Holzschrauben ꝛc. ꝛc.; sodann 2 Maschinen zum Verkorken des Champagners und ein eiserner Flaschenzug, werden billig abgegeben Kettenhofweg 24, in den Nachmittagsstunden.

---

532. Ein braver gebildeter Junge wird als **Malerlehrling** gesucht; Brönnerstr. 5.

---

532. Man sucht zwei Wohnungen in einem Hause, Parterre und 1. Stock, je 4—5 Zimmer. Offerten A Z besorgt die Expedition d. Bl.

1324. **Einige alte Betten, 1 Kleiderschrank, Kommode, runder Zulegtisch,** wird bis zur Messe zu kaufen gesucht; Klostergasse 51.

---

532. Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich eine **Bier-Wirthschaft** eröffnet habe, und bitte um gefälligen Zuspruch.

M. Thein, Bierbrauer-Meister,
Eck der Kaffee- und Mainzergasse.

1326 **Schwarz-roth-goldene Bänder billigst** bei
Posamentier **M. Schwerzel,** Schnurgasse 69.

Die Unterzeichneten empfehlen sich zur Uebernahme von Versicherungen gegen Feuersgefahr, Hagelschaden und Transportgefahr.

Für Feuersgefahr: Für Hagelschaden:
Gothaer Feuerversicherungsbank. Gothaer Hagelversicherungsbank.
Für Transportgefahr:
Gothaer Transportversicherungsbank.

Gothaer Versicherungsbank.
Gegründet 1820. Gegründet 1853.
Gegründet 1853.

Gothaer Lebensversicherungsbank.
Gegründet 1829.

Gothaer Unfallversicherungsbank.
Gegründet 1853.

Gothaer Glasversicherungsbank.
Gegründet 1853.

Gothaer Rückversicherungsbank.
Gegründet 1853.

Gothaer Pensionsversicherungsbank.
Gegründet 1853.

Gothaer Viehversicherungsbank.
Gegründet 1853.

Gothaer Allgemeine Versicherungsbank.
Gegründet 1853.

Gothaer Versicherungsbank gegen Arbeitslosigkeit.
Gegründet 1853.

Gothaer Versicherungsbank gegen Einbruchdiebstahl.
Gegründet 1853.

Gothaer Versicherungsbank gegen Raub.
Gegründet 1853.

Gothaer Versicherungsbank gegen Veruntreuung.
Gegründet 1853.

Gothaer Versicherungsbank gegen Betrug.
Gegründet 1853.

Gothaer Versicherungsbank gegen Unterschlagung.
Gegründet 1853.

Gothaer Versicherungsbank gegen Diebstahl

Die Gemeinde.

Die Gemeinde ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie hat das Recht, ihre Angelegenheiten selbst zu verwalten. Sie ist verpflichtet, die Aufgaben zu erfüllen, die ihr durch Gesetz oder Verordnung übertragen werden.

Die Gemeinde hat das Recht, Satzungen zu erlassen, soweit dies durch Gesetz oder Verordnung nicht ausgeschlossen ist. Sie hat das Recht, Steuern zu erheben, soweit dies durch Gesetz oder Verordnung nicht ausgeschlossen ist.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Organe zu wählen. Sie hat das Recht, ihre Beamten zu ernennen. Sie hat das Recht, ihre Angestellten zu ernennen.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Grenzen zu ändern. Sie hat das Recht, sich mit anderen Gemeinden zu vereinigen. Sie hat das Recht, sich zu teilen.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Wappen und Flaggen zu führen. Sie hat das Recht, ihre Siegel zu führen.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Archive zu führen. Sie hat das Recht, ihre Bücher zu führen.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kassen zu führen. Sie hat das Recht, ihre Konten zu führen.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Rechnungen zu prüfen. Sie hat das Recht, ihre Bilanzen zu prüfen.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Haushaltspläne zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Haushaltspläne zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Steuersätze zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Steuersätze zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Gebühren zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Gebühren zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Beiträge zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Beiträge zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Abgaben zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Abgaben zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zölle zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zölle zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Monopole zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Monopole zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Regalien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Regalien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Privilegien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Privilegien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Freiheiten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Freiheiten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Rechte zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Rechte zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Pflichten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Pflichten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Aufgaben zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Aufgaben zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Ziele zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Ziele zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Mittel zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Mittel zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Wege zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Wege zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Methoden zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Methoden zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Verfahren zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Verfahren zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Prozesse zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Prozesse zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Entscheidungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Entscheidungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Urteile zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Urteile zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Strafen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Strafen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Belohnungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Belohnungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Ehrungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Ehrungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Auszeichnungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Auszeichnungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Orden zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Orden zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Medaillen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Medaillen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Münzen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Münzen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Banknoten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Banknoten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Briefmarken zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Briefmarken zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Stempel zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Stempel zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Siegel zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Siegel zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Wappen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Wappen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Flaggen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Flaggen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Hymnen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Hymnen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Feiertage zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Feiertage zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Trauertage zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Trauertage zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Gedenktage zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Gedenktage zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Jubiläen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Jubiläen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Feste zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Feste zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Bräuche zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Bräuche zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Traditionen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Traditionen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sitten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sitten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Gewohnheiten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Gewohnheiten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Moden zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Moden zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Stile zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Stile zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Farben zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Farben zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Formen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Formen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Muster zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Muster zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Ornamente zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Ornamente zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Verzierungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Verzierungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Schnörkel zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Schnörkel zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Arabesken zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Arabesken zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Rosetten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Rosetten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Girlanden zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Girlanden zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kränze zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kränze zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Blumen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Blumen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Bäume zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Bäume zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sträucher zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sträucher zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Hecken zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Hecken zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zäune zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zäune zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Mauern zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Mauern zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Tore zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Tore zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Türen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Türen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Fenster zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Fenster zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Dächer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Dächer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Schornsteine zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Schornsteine zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Türme zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Türme zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Glocken zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Glocken zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Uhren zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Uhren zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zeiger zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zeiger zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Ziffern zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Ziffern zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Striche zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Striche zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Punkte zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Punkte zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Linien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Linien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kreise zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kreise zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Quadrate zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Quadrate zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Rechtecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Rechtecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Dreiecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Dreiecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sechsecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sechsecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Achtecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Achtecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zehnecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zehnecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zwölfecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zwölfecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sternecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sternecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kreuze zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kreuze zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Halbmonde zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Halbmonde zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sterne zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sterne zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Planeten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Planeten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Monde zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Monde zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sonnen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sonnen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Himmelskörper zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Himmelskörper zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Galaxien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Galaxien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Universen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Universen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Dimensionen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Dimensionen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zeiten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zeiten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Räume zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Räume zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Materien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Materien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Energien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Energien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kräfte zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kräfte zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Gesetze zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Gesetze zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Prinzipien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Prinzipien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Axiome zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Axiome zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Theoreme zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Theoreme zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Beweise zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Beweise zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Hypothesen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Hypothesen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Theorien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Theorien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Modelle zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Modelle zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Simulationen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Simulationen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Experimente zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Experimente zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Messungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Messungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Daten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Daten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Statistiken zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Statistiken zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Diagramme zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Diagramme zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Tabellen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Tabellen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Listen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Listen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Verzeichnisse zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Verzeichnisse zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Register zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Register zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kataloge zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kataloge zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Bibliotheken zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Bibliotheken zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Archive zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Archive zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Museen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Museen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Galerien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Galerien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Ausstellungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Ausstellungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sammlungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sammlungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kollektionen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kollektionen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Schätze zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Schätze zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Reichtümer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Reichtümer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Vermögen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Vermögen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Besitztümer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Besitztümer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Eigentümer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Eigentümer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Besitzer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Besitzer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Nutzer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Nutzer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Verbraucher zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Verbraucher zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Konsumenten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Konsumenten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Käufer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Käufer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Verkäufer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Verkäufer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Händler zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Händler zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kaufleute zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kaufleute zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Geschäfte zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Geschäfte zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Läden zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Läden zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Märkte zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Märkte zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Messen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Messen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Ausstellungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Ausstellungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Schauen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Schauen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Vorführungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Vorführungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Aufführungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Aufführungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Darbietungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Darbietungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Shows zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Shows zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Spektakel zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Spektakel zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Events zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Events zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Veranstaltungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Veranstaltungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Feiern zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Feiern zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zeremonien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zeremonien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Rituale zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Rituale zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Bräuche zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Bräuche zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Traditionen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Traditionen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sitten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sitten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Gewohnheiten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Gewohnheiten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Moden zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Moden zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Stile zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Stile zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Farben zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Farben zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Formen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Formen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Muster zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Muster zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Ornamente zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Ornamente zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Verzierungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Verzierungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Schnörkel zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Schnörkel zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Arabesken zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Arabesken zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Rosetten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Rosetten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Girlanden zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Girlanden zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kränze zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kränze zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Blumen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Blumen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Bäume zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Bäume zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sträucher zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sträucher zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Hecken zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Hecken zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zäune zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zäune zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Mauern zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Mauern zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Tore zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Tore zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Türen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Türen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Fenster zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Fenster zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Dächer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Dächer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Schornsteine zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Schornsteine zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Türme zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Türme zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Glocken zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Glocken zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Uhren zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Uhren zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zeiger zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zeiger zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Ziffern zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Ziffern zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Striche zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Striche zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Punkte zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Punkte zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Linien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Linien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kreise zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kreise zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Quadrate zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Quadrate zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Rechtecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Rechtecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Dreiecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Dreiecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sechsecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sechsecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Achtecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Achtecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zehnecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zehnecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zwölfecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zwölfecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sternecke zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sternecke zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kreuze zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kreuze zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Halbmonde zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Halbmonde zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sterne zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sterne zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Planeten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Planeten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Monde zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Monde zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sonnen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sonnen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Himmelskörper zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Himmelskörper zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Galaxien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Galaxien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Universen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Universen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Dimensionen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Dimensionen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zeiten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zeiten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Räume zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Räume zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Materien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Materien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Energien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Energien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kräfte zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kräfte zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Gesetze zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Gesetze zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Prinzipien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Prinzipien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Axiome zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Axiome zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Theoreme zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Theoreme zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Beweise zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Beweise zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Hypothesen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Hypothesen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Theorien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Theorien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Modelle zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Modelle zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Simulationen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Simulationen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Experimente zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Experimente zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Messungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Messungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Daten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Daten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Statistiken zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Statistiken zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Diagramme zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Diagramme zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Tabellen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Tabellen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Listen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Listen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Verzeichnisse zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Verzeichnisse zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Register zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Register zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kataloge zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kataloge zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Bibliotheken zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Bibliotheken zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Archive zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Archive zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Museen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Museen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Galerien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Galerien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Ausstellungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Ausstellungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Sammlungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Sammlungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kollektionen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kollektionen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Schätze zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Schätze zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Reichtümer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Reichtümer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Vermögen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Vermögen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Besitztümer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Besitztümer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Eigentümer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Eigentümer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Besitzer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Besitzer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Nutzer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Nutzer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Verbraucher zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Verbraucher zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Konsumenten zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Konsumenten zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Käufer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Käufer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Verkäufer zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Verkäufer zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Händler zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Händler zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Kaufleute zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Kaufleute zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Geschäfte zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Geschäfte zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Läden zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Läden zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Märkte zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Märkte zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Messen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Messen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Ausstellungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Ausstellungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Schauen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Schauen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Vorführungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Vorführungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Aufführungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Aufführungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Darbietungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Darbietungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Shows zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Shows zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Spektakel zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Spektakel zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Events zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Events zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Veranstaltungen zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Veranstaltungen zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Feiern zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Feiern zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Zeremonien zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Zeremonien zu ändern.

Die Gemeinde hat das Recht, ihre Rituale zu beschließen. Sie hat das Recht, ihre Rituale zu ändern.

Allhier wird heute um 6 Uhr Abends

Neue Anlagen,

Großes Concert,

ausgeführt von der Kapelle des Königl. Preuß. 2. Garde-Regiments zu Fuß unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Wieprecht.

Anfang 7 Uhr. Entree 5 Sgr.

Großes Concert,

ausgeführt von der Kapelle des Königl. Preuß. 2. Garde-Regiments zu Fuß unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Wieprecht.

Anfang 7 Uhr. Entree 5 Sgr.

Schützenhaus.

Heute Sonntag: Gut Schützenfest.

Anfang 4 Uhr. Entree 5 Sgr.

St. Joseph's, St. Bart. the Great Hospitals,
Smithfield, and Christ's Hospital.

THE Governors of the Hospitals of St. Bartholomew the Great, St. Joseph, and Christ's Hospital, Smithfield, do hereby give Notice, That they intend to meet at the Hall of the said Hospitals, on Wednesday the 15th Day of this Instant March, at Ten of the Clock in the Forenoon, to receive Proposals from any Persons who are willing to Contract with them for Building a Wall round the Ground belonging to the said Hospitals, and for Repairing the Wall round the Ground belonging to Christ's Hospital, Smithfield.

Any Persons willing to Contract for the same, are desired to attend at the Time and Place aforesaid.

By Order of the Governors,
Thomas Hall, Clerk.

Whereas the Commissioners appointed by Act of Parliament for Building fifty new Churches, have agreed with Mr. Thomas Ruddock, Mason, for Building the Church of St. Mary Woolnoth, in Lombard-street, and the Church of St. Mary Woolchurch, in the Poultry, London, and have given Security for the Performance thereof: This is to give Notice, That the said Commissioners intend to meet at their Office in Bartholomew-Close, on Wednesday the 15th Day of this Instant March, at Ten of the Clock in the Forenoon, to receive Proposals from any Persons who are willing to Contract with them for Building the Church of St. Dunstan in the East, London, and for Repairing the Church of St. Mary Aldermary, London.

Any Persons willing to Contract for the same, are desired to attend at the Time and Place aforesaid.

By Order of the Commissioners,
Thomas Hall, Clerk.

Refresh — Add fresh water and let stand for 30 minutes. Drain and rinse.

Cook — Add fresh water to cover and bring to a boil. Reduce heat and simmer, uncovered, for 1 hour. Drain.

Bake — Preheat oven to 350°F. Combine cooked beans, onion, molasses, brown sugar, mustard, salt, pepper and bacon in a 2-quart bean pot or casserole. Add enough water to cover beans. Cover and bake for 3 hours, adding more water if necessary. Remove cover and bake for 30 minutes more.

Serve — Serve hot with brown bread.

Variations — Substitute 1 cup ketchup for molasses and brown sugar. Add 1 cup chopped green pepper with onion. Substitute 1 pound ground beef for bacon.

Freeze — Cool cooked beans. Spoon into freezer containers, leaving headspace. Seal, label and freeze.

Thaw — Thaw in refrigerator overnight. Reheat in saucepan over low heat.

Reheat — Reheat in saucepan over low heat, adding water if necessary.

Yield — 6 servings

Preparation Time — 5 minutes plus refreshing and cooking beans

Baking Time — 3½ hours

Freezer Life — 3 months

Thawing Time — Overnight

Reheating Time — 15 minutes

Boston Brown Bread

1 cup whole wheat flour
1 cup cornmeal
1 cup all-purpose flour
1 teaspoon baking soda
1 teaspoon salt
1 cup molasses
2 cups buttermilk
1 cup raisins

Prepare — Grease a 2-pound coffee can or 1-quart mold.

Mix — Combine whole wheat flour, cornmeal, all-purpose flour, baking soda and salt in a large bowl. Add molasses, buttermilk and raisins. Stir until well blended.

Bake — Preheat oven to 350°F. Pour batter into prepared can or mold. Cover with foil and tie with string. Bake for 1½ hours.

Serve — Serve hot with butter.

Freeze — Cool bread. Wrap, label and freeze.

Thaw — Thaw in refrigerator overnight.

Reheat — Reheat in foil in 350°F oven for 30 minutes.

Yield — 1 loaf

Preparation Time — 10 minutes

Baking Time — 1½ hours

Freezer Life — 3 months

Thawing Time — Overnight

Reheating Time — 30 minutes

Boston Cream Pie

1 cup all-purpose flour
1 teaspoon baking powder
½ teaspoon salt
½ cup butter or margarine, softened
1 cup sugar
2 eggs
1 teaspoon vanilla extract
½ cup milk
Cream Filling
Chocolate Glaze

Prepare — Grease and flour two 8-inch round cake pans.

Mix — Combine flour, baking powder and salt in a small bowl. Cream butter or margarine and sugar in a large bowl. Add eggs and vanilla extract. Beat well. Add flour mixture alternately with milk, beginning and ending with flour mixture. Beat well after each addition.

Bake — Preheat oven to 350°F. Pour batter into prepared pans. Bake for 30 minutes. Cool in pans for 10 minutes. Remove from pans and cool completely on racks.

Assemble — Prepare Cream Filling. Spread filling between cake layers. Prepare Chocolate Glaze. Spread glaze on top of cake.

Serve — Serve at room temperature.

Freeze — Cool cake. Wrap, label and freeze.

Thaw — Thaw in refrigerator overnight.

Yield — 8 servings

Preparation Time — 15 minutes

Baking Time — 30 minutes

Freezer Life — 3 months

Thawing Time — Overnight

Cream Filling

2 tablespoons all-purpose flour
¼ teaspoon salt
1 cup milk
2 egg yolks
½ cup sugar
1 teaspoon vanilla extract

Mix — Combine flour and salt in a small saucepan. Add milk gradually, stirring until smooth. Add egg yolks and sugar. Beat well.

Cook — Cook over medium heat, stirring constantly, until thickened. Remove from heat. Add vanilla extract. Cool.

Yield — 1 cup

Preparation Time — 10 minutes

Chocolate Glaze

1 square (1 ounce) unsweetened chocolate
1 tablespoon butter or margarine
1 cup confectioners' sugar
2 tablespoons hot water
½ teaspoon vanilla extract

Melt — Melt chocolate and butter or margarine in a small saucepan over low heat.

Mix — Add confectioners' sugar, hot water and vanilla extract. Beat well.

Yield — ½ cup

Preparation Time — 5 minutes

Bouillabaisse

2 pounds fish fillets
1 pound shrimp, shelled and deveined
1 pound scallops
1 pound lobster meat
2 onions, chopped
2 cloves garlic, minced
2 tablespoons olive oil
1 can (16 ounces) tomatoes, chopped
1 cup dry white wine
1 cup water
1 teaspoon salt
½ teaspoon pepper
½ teaspoon saffron
1 bay leaf
1 teaspoon dried thyme
1 teaspoon dried basil
1 teaspoon dried parsley
1 teaspoon dried fennel
1 teaspoon dried tarragon
1 teaspoon dried marjoram
1 teaspoon dried rosemary
1 teaspoon dried sage
1 teaspoon dried oregano
1 teaspoon dried savory
1 teaspoon dried chervil
1 teaspoon dried chives
1 teaspoon dried dill
1 teaspoon dried celery seed
1 teaspoon dried mustard seed
1 teaspoon dried caraway seed
1 teaspoon dried anise seed
1 teaspoon dried coriander seed
1 teaspoon dried cumin seed
1 teaspoon dried fenugreek seed
1 teaspoon dried poppy seed
1 teaspoon dried sesame seed
1 teaspoon dried sunflower seed
1 teaspoon dried pumpkin seed
1 teaspoon dried flax seed
1 teaspoon dried hemp seed
1 teaspoon dried chia seed
1 teaspoon dried quinoa
1 teaspoon dried amaranth
1 teaspoon dried buckwheat
1 teaspoon dried millet
1 teaspoon dried sorghum
1 teaspoon dried teff
1 teaspoon dried wild rice
1 teaspoon dried barley
1 teaspoon dried oats
1 teaspoon dried rye
1 teaspoon dried wheat
1 teaspoon dried corn
1 teaspoon dried rice
1 teaspoon dried potato
1 teaspoon dried sweet potato
1 teaspoon dried yam
1 teaspoon dried cassava
1 teaspoon dried taro
1 teaspoon dried plantain
1 teaspoon dried banana
1 teaspoon dried breadfruit
1 teaspoon dried jackfruit
1 teaspoon dried durian
1 teaspoon dried mangosteen
1 teaspoon dried rambutan
1 teaspoon dried lychee
1 teaspoon dried longan
1 teaspoon dried pomegranate
1 teaspoon dried fig
1 teaspoon dried date
1 teaspoon dried prune
1 teaspoon dried apricot
1 teaspoon dried peach
1 teaspoon dried nectarine
1 teaspoon dried plum
1 teaspoon dried cherry
1 teaspoon dried grape
1 teaspoon dried raisin
1 teaspoon dried currant
1 teaspoon dried gooseberry
1 teaspoon dried blueberry
1 teaspoon dried blackberry
1 teaspoon dried raspberry
1 teaspoon dried strawberry
1 teaspoon dried cranberry
1 teaspoon dried elderberry
1 teaspoon dried huckleberry
1 teaspoon dried boysenberry
1 teaspoon dried loganberry
1 teaspoon dried dewberry
1 teaspoon dried salmonberry
1 teaspoon dried thimbleberry
1 teaspoon dried wineberry
1 teaspoon dried tayberry
1 teaspoon dried marionberry
1 teaspoon dried olallieberry
1 teaspoon dried youngberry
1 teaspoon dried ollalieberry
1 teaspoon dried tayberry
1 teaspoon dried marionberry
1 teaspoon dried olallieberry
1 teaspoon dried youngberry

Ps. Lxxxvi.

1 Bow down thine ear, O LORD, hear me: for I am poor and needy.
2 Preserve my soul; for I am holy: O thou my God, save thy servant that trusteth in thee.
3 Be merciful unto me, O Lord: for I cry unto thee daily.
4 Rejoice the soul of thy servant: for unto thee, O Lord, do I lift up my soul.
5 For thou, Lord, art good, and ready to forgive: and plenteous in mercy unto all them that call upon thee.
6 Give ear, LORD, unto my prayer: and attend to the voice of my supplications.
7 In the day of my trouble I will call upon thee: for thou hearest me.
8 Among the gods there is none like unto thee, O Lord: neither are there any works like unto thy works.
9 All nations whom thou hast made shall come and worship before thee, O Lord: and shall glorify thy name.
10 For thou art great, and doest wondrous things: thou art God alone.
11 Teach me thy way, O LORD, I will walk in thy truth: unite my heart to fear thy name.
12 I will praise thee, O Lord my God, with all my heart: and I will glorify thy name for evermore.
13 For great is thy mercy toward me: and thou hast delivered my soul from the nether hell.
14 O God, the proud are risen against me, and the assemblies of violent men have sought after my soul: and have not set thee before them.
15 But thou, O Lord, art a God full of compassion, and gracious: long-suffering, and plenteous in mercy and truth.
16 O turn unto me, and have mercy upon me: give thy strength unto thy servant, and help the son of thine handmaid.
17 Show me a token for good, that they which hate me may see it, and be ashamed: because thou, LORD, hast holpen me, and comforted me.

Ps. Lxxxvii.

1 His foundation is in the holy hills: the LORD loveth the gates of Sion more than all the dwellings of Jacob.
2 Very excellent things are spoken of thee: thou city of God.
3 I will think upon Rahab and Babylon: with them that know me.
4 Behold ye the Philistines also: and they of Tyre, with the people of Ethiopia, lo, these were born there.
5 And of Sion it shall be reported, that this and that man was born in her: and the highest himself shall stablish her.
6 The LORD shall rehearse, when he writeth up the people: that this man was born there.
7 As well the singers as the players on instruments: shall be there; all my springs are in thee.

Bekanntmachungen.

1326. Verlag von F. A. Brockhaus in Leipzig, vorräthig bei **Fr. Benj. Auffarth**, Ecke der Dönges- und Haasengasse:

Der Herzog von Gotha und sein Volk.

Ein Aufsatz von **Eduard Schmidt-Weißenfels** nebst einem Antwortschreiben des Herzogs **Ernst** von Sachsen-Koburg-Gotha.

Dritte Auflage. 8. geh. 36 kr.

Binnen acht Tagen sind zwei Auflagen dieser Schrift vergriffen worden und die dritte Auflage ist bereits erschienen; der beste Beweis von dem Interesse und Aufsehen, welches diese Beleuchtung und Kritik der politischen Grundsätze des populären deutschen Herzog aus seiner eigenen Feder überall in Deutschland erregt.

Frankfurter Stenographische Gesellschaft.

Versammlung auf dem Sandhof.

Sammelplatz präcis 3 Uhr an der Mainlust.

Caravanen-Thee in 1/4, 1/2 und 1/1 Pfd. russischer Original-Packung in verschiedenen Sorten, ganz zu Land bezogen empfehlen **F. Lausberg & Comp.**, Roßmarkt 10

Brennglas komischer Volkskalender für 1862

mit Illustrationen. **Preis 42 kr.** ist soeben angekommen bei

Fr. Benj. Auffarth, Ecke der Dönges- und Haasengasse.

1327 Zur größeren Ausdehnung einer neuen, industriellen, höchst wichtigen Erfindung, welche von Fachmännern anerkannt ist und deren Ausführung schon begonnen hat, wird ein Capital von 2—3000 Gulden gesucht. Binnen einem Jahre können Capital mit 25 % Zinsen und Serienantheil zurückerstattet werden. Näheres ertheilt auf Franko-Anfragen Herr **Reinhold Baist**, Bornheimerstraße 9, in Frankfurt a. M.

Rhein- u. See-Dampfschifffahrt.

Niederländische Rhederei.

Tägliche Schnellfahrt mit Güterbeförderung

ab Castel in ca. 30 Stunden nach Rotterdam.

Unterzeichnete übernehmen zur billigsten und promptesten Beförderung Güter, Reise-Effekten ꝛc. nach allen Stationen des Rheins, den überseeischen Häfen, sowie nach allen Gegenden. 1326

F. Lausberg & Co., Rossmarkt 10,

Agenturen der Niederl. Dampfschiff-Rhederei, Speditions- und Verladungs-Geschäft.

534 Ein Haus mit fl. 2000 Angabe wird zu kaufen gesucht durch **Joh. Wilh. Müller**, Friedbergergasse 35.

Copyright © 2010 Pearson Education, Inc. Publishing as Prentice Hall

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored in a retrieval system, or transmitted, in any form or by any means, electronic, mechanical, photocopying, recording, or otherwise, without the prior written permission of the publisher. Printed in the United States of America.

For information regarding permissions, call (847) 486-2635.

Many of the designations used by manufacturers and sellers to distinguish their products are claimed as trademarks. Where those designations appear in this book, and the publisher was aware of a trademark claim, the designations have been printed in initial caps or all caps.

The author and publisher have taken care in the preparation of this book, but make no expressed or implied warranty of any kind and assume no responsibility for errors or omissions. No liability is assumed for incidental or consequential damages in connection with or arising out of the use of the information or programs contained herein.

Pearson Education, Inc.
Upper Saddle River, NJ 07458

ISBN-13: 978-0-13-705911-0
ISBN-10: 0-13-705911-X

Pearson Education Ltd., London
Pearson Education Australia Pty. Ltd., Sydney
Pearson Education Singapore, Pte. Ltd.
Pearson Education North Asia Ltd., Hong Kong
Pearson Education Canada, Inc., Toronto
Pearson Educación de Mexico, S.A. de C.V.
Pearson Education—Japan, Tokyo
Pearson Education Malaysia, Pte. Ltd.
Pearson Education, Upper Saddle River, New Jersey

Mrs. Hall, of Bath, a dau. — Mrs. Hall, of Bath, a dau. — Mrs. Hall, of Bath, a dau. —

Wiener Zeitung.

Wiener Zeitung, Montag, 1. Juli 1901.

Amtlicher Theil.

Verordnungsblatt.

Verordnungsblatt für das Gebiet der Volksschulen und Lehrerbildungsanstalten, XXXIII. Stück, ausgegeben am 1. Juli 1901.

Inhalt: 1. Verordnung des Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Verordnung des Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Verordnung des Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 27 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 28 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 29 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 30 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 31 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 32 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 33 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 34 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 35 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 36 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 37 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 38 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 39 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 40 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 41 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 42 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 43 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 44 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 45 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 46 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 47 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 48 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 49 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 50 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 51 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 52 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 53 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 54 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 55 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 56 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 57 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 58 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 59 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 60 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 61 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 62 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 63 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 64 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 65 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 66 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 67 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 68 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 69 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 70 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 71 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 72 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 73 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 74 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 75 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 76 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 77 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 78 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 79 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 80 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 81 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 82 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 83 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 84 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 85 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Bürgerschulen.

Kundmachung.

Inhalt der Nummer 86 des Reichsgesetzblattes, ausgegeben und versendet am 29. Juni 1901.

1. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Volksschulen. — 2. Gesetz vom 15. Juni 1901, betreffend die Einführung der Lehrbücher für den Religionsunterricht in den Lehrerbildungsanstalten. — 3. Gesetz vom 15.

Tilting Saw Bench, all the Machines in the Line.
Address Box 1130, City.

Automobiles for Sale.
1 Model 10 Studebaker Touring Car, 1911, 1 Model 10 Studebaker Roadster, 1911, 1 Model 10 Studebaker Touring Car, 1912, 1 Model 10 Studebaker Roadster, 1912, 1 Model 10 Studebaker Touring Car, 1913, 1 Model 10 Studebaker Roadster, 1913, 1 Model 10 Studebaker Touring Car,

1326 **In der Nacht vom 8. auf 9. d. wurden mittelst Einbruchs aus einer Vogelhecke entwendet:**

ca. 30 Kanarienvögel.

Man ersucht um Anzeige, falls über den Verbleib derselben etwas bekannt werden sollte.

Frankfurt c. M., den 9. August 1861. **Polizei-Amt.**

Mineral-Wasser.

In ganz frischer Füllung ist angekommen: Adelheitsquelle von Heilbronn, Aschaffenburg-Sodener-Jod No. I u. No. II, Carlsbader Schloß, Mühl und Sprudel, Emser Kraenchen und Kessel, Eger Franzensbrunn und Salzquelle, Friedrichshaller, Pillnaer und Saidschützer Bitterwasser, Fachinger, Gellnauer, Homburger, Elisabethbrunnen, Kissinger Racotzy, Ludwigsbrunner, Marienbader Kreuzbrunnen, Selterser, Schwalbacher Stahl-, Wein- und Paulinenbrunnen, Schwalheimer, Sodener No. 1, 4, 6 und 18, Wildunger und Weilbacher Schwefel bei

1311 **J. L. Köcher, gr. Bockenheimergasse 39.**

---

534 Ein **Schuhmacher-Lehrling** wird gesucht; Bockgasse 10.

Eine Sendung Gold- und Silberfische ist heute eingetroffen, pr. Stück 30 kr. **Georg Schauermann Söhne, Brückenq. 2.**

---

533 In der Nähe der Gallusstraße, Schillerplatz, wird ein Lokal für eine Weinwirthschaft baldigst gesucht.

---

533 Zur Aufmunterung des beliebten Frankfurter Publikums mache ich hiermit die Anzeige, daß das **Erinnerungsfest** unserer alten **Kirchweihe** heute Sonntag und die darauf folgenden Tage stattfindet, wozu höflichst einladet

H. König, Kuchenbäcker.

---

532 **Man sucht eine Theilnehmerin zur Erlernung der Schnellschuhmacherei; zu erfragen in der Expedition.**

---

533 Ein offener Lagerraum von ca. 100 □' in Sachsenhausen zu miethen gesucht.

Norst, kl. Hirschgraben 19.

---

534 **Wohnungen zu vermiethen:** In den neuerbauten Häusern, Eckenheimer Landstraße (Friedhofsweg) No. 7 und 9, sind noch einige Wohnungen von 5 Zimmern und Zubehör mit Gartenvergnügen zu vermiethen; Näheres nebenan.

---

534 **fl. 3000** als erster Insatz gesucht; **J. H. Schäfer,** gr. Bockenheimerg. 70.

---

534 Ein junger Mann aus sehr guter Familie und im Besitz der nöthigen Vorkenntnisse wünscht eine Lehrstelle in einem angesehenen hiesigen Handlungshause, Kost und Logis im Hause des Principals, wofür eine Vergütung von 250 fl. pr. Jahr geboten wird. **Joh. Wilh. Müller,** Friedbergergasse 35.

---

531. Aechtes persisches Insectenpulver, pr. Zollpfund à 1 fl. 24 kr.; Meisenq. 9.

Erinnerung an die guten Zahnsäckchen für die lieben Kleinen à 4 kr., Domplatz, Hainerhof 6

Photographiebilder-Einrahmungen bei **Reinermann,** Brönnerstr. 5.

1323. Gr. Eschenheimerstraße 43 ist im 2. Stock ein Salon mit oder ohne daranstoßendem Zimmer zu vermiethen.

---

520. Ein ordentliches Mädchen kann das Kleidermachen erlernen.

1326. In unserem Geschäfte ist eine Lehrlingsstelle offen. **Hölzle & Theilus.**

Bekanntmachung.

Die Einwohnerschaft wird hiermit darauf aufmerksam gemacht, daß die Verordnung über die Einführung der Reichsmark in Kraft getreten ist.

Die Verordnung ist in allen Geschäftsstellen der Stadtverwaltung zur Einsicht ausgelegt.

Der Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Die Einwohnerschaft wird hiermit darauf aufmerksam gemacht, daß die Verordnung über die Einführung der Reichsmark in Kraft getreten ist.

Die Verordnung ist in allen Geschäftsstellen der Stadtverwaltung zur Einsicht ausgelegt.

Der Bürgermeister.

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Erscheint täglich Sonntags ausgenommen in 2 Bogen.
Preis vierteljährlich 1 fl. 30 kr.
Insertionsgebühr 3 kr. die Zeile.

№ 184. Inhalt: Verordnung, betr. die Strafe. — Bekanntmachung, betr. die Verpflichtung der Gewerbsleute zur Führung von Büchern. — Bekanntmachung, betr. die Verpflichtung der Gewerbsleute zur Führung von Büchern. — Bekanntmachung, betr. die Verpflichtung der Gewerbsleute zur Führung von Büchern.

Dienstag den 3. Juli 1860.

Verordnung, betr. die Strafe.

Nachdem Seine Königliche Hoheit der Großherzog von Hessen und bei Rhein, unser gnädigster Herr, Allerhöchstdessen Regierung Sich bewogen gefunden hat, die Strafe des Stockes, welche bisher in Ihren Landen bestanden hat, aufzuheben, so haben wir, in Gemäßheit dieser Allerhöchsten Entschließung, Folgendes verordnet:

§. 1. Die Strafe des Stockes ist aufgehoben.

§. 2. Diejenigen Verbrechen, welche bisher mit Stockstrafe belegt waren, sollen künftig mit Gefängnißstrafe geahndet werden.

§. 3. Die Dauer der Gefängnißstrafe, welche an die Stelle der Stockstrafe tritt, ist nach dem Grade der Verschuldung zu bemessen.

§. 4. Die Gefängnißstrafe ist in der Regel mit Einzelhaft zu vollziehen.

§. 5. Die Einzelhaft darf nicht länger als sechs Monate dauern.

§. 6. Die Einzelhaft ist in der Regel mit Arbeit zu verbinden.

§. 7. Die Einzelhaft ist in der Regel mit Arbeit zu verbinden.

§. 8. Die Einzelhaft ist in der Regel mit Arbeit zu verbinden.

Schule. Später war sie Lehrerin in mehreren Städten Deutschlands, der Schweiz und Frankreichs, bis sie sich 1888 in Berlin niederließ, wo sie eine Privatschule für Töchter aus besseren Ständen gründete, die sie bis zu ihrem Tode leitete. Sie war eine Freundin Fanny Lewalds und Adolf Stahrs und eine Verehrerin Goethes.

Theater- und Vergnügungsanzeigen.

Deutsches Volks-Theater und Variété.

Direktion: Ludwig Lustig & Co.

Dienstag den 11. Januar. Gastspiel des Herrn Hermann Thimig vom Deutschen Volks-Theater in Wien.

Anfang 7½ Uhr.

Vorstadt-Theater.

Direktion: Ludwig Lustig & Co.

Dienstag den 11. Januar. Gastspiel des Herrn Hermann Thimig vom Deutschen Volks-Theater in Wien.

Anfang 7½ Uhr.

Residenz-Theater.

Direktion: Ludwig Lustig & Co.

Dienstag den 11. Januar. Gastspiel des Herrn Hermann Thimig vom Deutschen Volks-Theater in Wien.

Anfang 7½ Uhr.

Amtsblatt
der Königl. und Landesregierung
zu Aschaffenburg.
Jahrgang 1814.
Herausgegeben von Joseph Ferdinand Schmitt.
Aschaffenburg, gedruckt bey Joseph Ferdinand Schmitt.

Inhalt.
Seite
Verordnung, die Einführung der Gesetzbücher betreffend. 1
Verordnung, die Einführung der Gesetzbücher betreffend. 2
Verordnung, die Einführung der Gesetzbücher betreffend. 3
Verordnung, die Einführung der Gesetzbücher betreffend. 4
Verordnung, die Einführung der Gesetzbücher betreffend. 5
Verordnung, die Einführung der Gesetzbücher betreffend.

Tuesday, March 31.—Sir Thomas Bateson, Bart., Lord Lieutenant of the County of Londonderry, Sir Robert Peel, Bart., Sir Thomas Fremantle, Bart., Sir Edward Knatchbull, Bart., Sir Thomas Acland, Bart., Sir Thomas Wilde, Knt., Sir Edward Sugden, Knt., Sir Frederick Pollock, Knt., Sir Fitzroy Kelly, Knt., Sir Thomas Erskine Perry, Knt., Sir Richard Bethell, Knt., Sir Alexander Cockburn, Knt., Sir Hugh Cairns, Knt., Sir Roundell Palmer, Knt., Sir Colin Blackburn, Knt., Sir Robert Collier, Knt., Sir Montague Smith, Knt., Sir Robert Phillimore, Knt., Sir Joseph Napier, Knt., Sir Edward Ryan, Knt., Sir Edward Vaughan Williams, Knt., Sir Edward Thomas Snow, Knt., Sir Edward Fry, Knt., Sir Charles Hall, Knt., Sir Richard Malins, Knt., Sir Charles Pearson, Knt., Sir Charles Bowen, Knt., Sir Arthur Charles Hobhouse, Knt., Sir Henry Hawkins, Knt., Sir Henry Manisty, Knt., Sir Henry Fitzroy, Knt., Sir Henry Stephen, Knt., Sir Henry Cecil Raikes, Knt., Sir Henry Thring, Knt., Sir Henry Jackson, Knt., Sir Henry Duke, Knt., Sir Henry Lopes, Knt., Sir Henry Hoyle Shaw, Knt., Sir Henry Bristowe Cotter, Knt., Sir Henry Edward Kerr Fergusson, Bart., Sir Henry Wilson, Knt., Sir Henry Hawley, Knt., Sir Henry Bruce, Bart., Sir Henry Tyler, Knt., Sir Henry Peek, Bart., Sir Henry Wentworth Acland, Knt., Sir Henry Austin Bruce, Knt., Sir Henry Edward Gore Booth, Bart., Sir Henry Edward Knox, Knt., Sir Henry Edward Rawlinson, Knt., Sir Henry Edward Watkin, Knt., Sir Henry Edward Wilmot, Knt., Sir Henry Edward Wolseley, Knt., Sir Henry Edward Yorke, Knt., Sir Henry Edwin Landseer, Knt., Sir Henry Edwin Sewell, Knt., Sir Henry Edwin Stanley, Knt., Sir Henry Edwin Tennyson, Knt., Sir Henry Edwin Thompson, Knt., Sir Henry Edwin Tyler, Knt., Sir Henry Edwin Wilson, Knt., Sir Henry Edwin Young, Knt., Sir Henry Edwin Yorke, Knt., Sir Henry Edwin Yorke, Knt., Sir Henry Edwin Yorke

Der Gemeinnützige
Illustrierte Zeitschrift für Handwerker, Gewerbetreibende und Hausbesitzer
Erscheint wöchentlich 1 Bogen stark
Preis vierteljährlich 1 Mark
Probenummern gratis und franko durch die Expedition
Berlin SW. 68, Lindenstraße 3

Amtliche Bekanntmachungen

Gewerbliche Ordnung.

Feil- und Hausierhandel.

Nach § 55 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich bedarf der Gewerbebetrieb im Umherziehen (Hausierhandel) einer besonderen Erlaubnis, wenn er nicht nach § 56 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich von der Erlaubnis ausgenommen ist.

Die Erlaubnis wird nach § 57 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn Tatsachen vorliegen, welche die Unzuverlässigkeit des Gesuchstellers in Beziehung auf den Gewerbebetrieb dartun.

Die Erlaubnis wird nach § 58 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller wegen eines Verbrechens oder Vergehens, welches in Beziehung auf den Gewerbebetrieb Unzuverlässigkeit dartut, gerichtlich bestraft worden ist.

Die Erlaubnis wird nach § 59 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller wegen Bettelns oder Landstreichens gerichtlich bestraft worden ist.

Die Erlaubnis wird nach § 60 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller in Konkurs geraten ist, es sei denn, daß er nachweist, daß er ohne sein Verschulden in Konkurs geraten ist.

Die Erlaubnis wird nach § 61 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller unter Vormundschaft oder Pflegschaft steht.

Die Erlaubnis wird nach § 62 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 63 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 64 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 65 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 66 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 67 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 68 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 69 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 70 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 71 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 72 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 73 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 74 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 75 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 76 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 77 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 78 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 79 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 80 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 81 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 82 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 83 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 84 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 85 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 86 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 87 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 88 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 89 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 90 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 91 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 92 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 93 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 94 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 95 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 96 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 97 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 98 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 99 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

Die Erlaubnis wird nach § 100 der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich versagt, wenn der Gesuchsteller sich nicht über seine Person ausweisen kann.

By the Author of Mrs. Perkins's Ball. Price 3s. 6d. bound,
THE DANCE OF LIFE: A Popular Allegory on the Poetry of Motion.
Illustrated by Seventy-two Engravings on Wood, by JOHN LEECH.
"Full of the richest humour."—Athenæum.
"Admirably illustrated."—Spectator.
"Will be a favourite."—Examiner.
"Will please everybody."—Britannia.
"Will be a favourite."—Sun.
"Will please everybody."—Bell's Life.
"Will be a favourite."—Observer.
"Will please everybody."—Weekly Dispatch.
"Will be a favourite."—Globe.
"Will please everybody."—Sunday Times.
"Will be a favourite."—Morning Herald.
"Will please everybody."—Morning Post.
"Will be a favourite."—Morning Chronicle.
"Will please everybody."—Morning Advertiser.
"Will be a favourite."—Standard

Anweisung zur Freiwerdung der Fahnen.

Aufgrund verschiedentlicher, teil weise unberechtigter Anfragen, wann die Fahnen der Kameraden freiwerden, die in Kriegsgefangenschaft geraten sind, beschäftigungslos sind, oder sich in Lazarettbehandlung befinden, wird folgendes bekanntgegeben:

Die Fahnen werden frei, wenn der Kamerad, der sie gezeichnet hat, wieder in seine Heimat zurückgekehrt ist, oder wenn er in Kriegsgefangenschaft geraten ist, oder wenn er verstorben ist. Die Fahnen werden auch frei, wenn der Kamerad, der sie gezeichnet hat, sich in Lazarettbehandlung befindet, oder wenn er beschäftigungslos ist.

Die Fahnen werden nicht frei, wenn der Kamerad, der sie gezeichnet hat, sich in Urlaub befindet, oder wenn er sich in Stellung befindet

Advertisements.

Just Published,

Price 1s. 6d.

THE
Ladies Complete Guide
OR
Universal Instructor
IN
Needle-Work.

Containing a Variety of Plain and Fancy Patterns, Curiously Engraved on Copper-Plates, for Marking, Tambouring, Embroidering, Quilting, Knitting, Netting, &c. Also Directions for Cutting out Linen, Muslin, Cambrick, Lawn, Silk, Stuff, Cloth, &c. for Gentlemen's Shirts, Ladies Shifts, Night-Gowns, Caps, Aprons, Handkerchiefs, Ruffles, Tuckers, Frills, Cuffs, Collars, Stocks, Bibs, Sleeves, Ruffs, Pinners, Mobs, Hoods, Shades, Fans, Pockets, Purses, Work-Bags, Pin-Cushions, Needle-Books, Thread-Cases, Scissars-Cases, Watch-Cases, Pocket-Books, Muffs, Tippets, Boas, Cuffs, Gloves, Mittens, Stockings, Garters, Shoes, Slippers, Pumps, Boots, Caps, Hats, Breeches, Waistcoats, Coats, Gowns, Petticoats, Quilts, Counterpanes, Blankets, Sheets, Pillow-Cases, Bolsters, Mattresses, Feather-Beds, Window-Curtains, Bed-Curtains, Tester-Cloths, Valances, Head-Cloths, Cushions, Carpets, Table-Cloths, Napkins, Towels, Dusters, Cloaths, Flannels, Rollers, Bandages, Swathes, Caps, Shifts, Night-Gowns

Allerhöchst. Privilegirte und Concessionirte

Bade- & Kurhaus,

Unterm

Schloss- oder Pfarrberg,

Mineral-Bad Kissingen.

Medicinische Abtheilung

der Herren Doctoren Hartmann, Schmitt und Scanzoni.

Vorsteher: Herr Hofrath Dr. Scanzoni.

Ober-Badarzt: Herr Dr. Hartmann.

Badearzt: Herr Dr. Schmitt.

Chemiker: Herr Dr. Geist.

1 Wappen. Ich bin so frei, mein werthes Publikum auf meine Wappen aufmerksam zu machen, welche ich in Gold, Silber und Bronze liefere. Ich bitte um gefällige Aufträge.

Ferdinand Hoffmann,
Graveur und Wappenstecher,
Wien, Stadt, Bognergasse 2.

Ein Wappen in Gold, Silber und Bronze liefert billigst
Ferdinand Hoffmann,
Graveur und Wappenstecher,
Wien, Stadt, Bognergasse 2.

**

Moderateur-Lampen

eigener Fabrik,

in der Ausführung als Tisch-, Hänge-, Wand-, Steh-, Salon-, Arbeits-, Schreib-, Garten-, Billard-, Kirchen-, Altar-, Ampel-, Kronen-, Gang-, Treppen-, Nacht-, Reise-, Bade-, Spiritus-, Gas-Lampen etc. etc.

empfiehlt unter Garantie

Adolf Jos. Müller

Lampenfabrik

Salzburg: Linz:

Stand im Arkadenhofgebäude I. R. 5. Gasse

Nr. 1, Eingang Nr. 1 und 2.

Stand Nr. 1, Eingang Nr. 1 und 2.

Illustrirte Preis-Courante gratis und franco.

Gemeinde-Angelegenheiten, welche nicht zu den Obliegenheiten der Gemeinde-Vertretung gehören, sowie die Ausführung der Beschlüsse der Gemeinde-Vertretung.

Der Gemeinde-Vorsteher vertritt die Gemeinde gerichtlich und außergerichtlich. Urkunden, durch welche die Gemeinde verpflichtet werden soll, sind von ihm und zwei Gemeinde-Vertretern zu unterschreiben.

Der Gemeinde-Vorsteher ist Vorsitzender der Gemeinde-Vertretung und des Gemeinde-Vorstandes. Er beruft die Sitzungen ein, leitet die Verhandlungen und vollzieht die Beschlüsse.

Der Gemeinde-Vorsteher ist Vorgesetzter der Gemeinde-Beamten und Gemeinde-Diener. Er ernennt, wo nicht ein Anderes gesetzlich bestimmt ist, die Gemeinde-Beamten und Gemeinde-Diener, verpflichtet sie und entläßt sie aus dem Dienste.

Der Gemeinde-Vorsteher ist Vorsitzender der Gemeinde-Kommission für die Einschätzung zu den Staatssteuern.

Der Gemeinde-Vorsteher ist Ortspolizeibehörde, soweit nicht durch Gesetz oder Verordnung Ausnahmen bestimmt sind.

Der Gemeinde-Vorsteher ist Vorsitzender des Gemeinde-Gerichts.

Der Gemeinde-Vorsteher ist Vorsitzender der Gemeinde-Wahlkommission.

Der Gemeinde-Vorsteher ist Vorsitzender der Gemeinde-Kommission für die Einschätzung zu den Staatssteuern

Editorial Board: Richard Lee, Tim Sullivan, Jo Ann Ooiman

Anzeiger.

Published Weekly by the Students of Indiana University

Entered at the Postoffice at Bloomington, Ind., as second class matter.

Zu wissenschaftlichen Mitteilungen.

1. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [1] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

2. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [2] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

3. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [3] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

4. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [4] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

5. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [5] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

6. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [6] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

7. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [7] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

8. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [8] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

9. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [9] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

10. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [10] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

11. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [11] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

12. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [12] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

13. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [13] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

14. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [14] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

15. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [15] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

16. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [16] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

17. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [17] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

18. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [18] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

19. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [19] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

20. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [20] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

21. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [21] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

22. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [22] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

23. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [23] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

24. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [24] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

25. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [25] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

26. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [26] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

27. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [27] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

28. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [28] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

29. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [29] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

30. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [30] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

31. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [31] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

32. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [32] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

33. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [33] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

34. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [34] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

35. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [35] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

36. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [36] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

37. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [37] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

38. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [38] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

39. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [39] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

40. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [40] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

41. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [41] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

42. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [42] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

43. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [43] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

44. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [44] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

45. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [45] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

46. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [46] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

47. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [47] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

48. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [48] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

49. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [49] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

50. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [50] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

51. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [51] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

52. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [52] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

53. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [53] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

54. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [54] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

55. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [55] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

56. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [56] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

57. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [57] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

58. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [58] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

59. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [59] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

60. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [60] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

61. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [61] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

62. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [62] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

63. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [63] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

64. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [64] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

65. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [65] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

66. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [66] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

67. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [67] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

68. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [68] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

69. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [69] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

70. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [70] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

71. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [71] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

72. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [72] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

73. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [73] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

74. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [74] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

75. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [75] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

76. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [76] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

77. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [77] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

78. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [78] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

79. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [79] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

80. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [80] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

81. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [81] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

82. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [82] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

83. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [83] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

84. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [84] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

85. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [85] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

86. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [86] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

87. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [87] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

88. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [88] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

89. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [89] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

90. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [90] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

91. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [91] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

92. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [92] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

93. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [93] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

94. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [94] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

95. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [95] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

96. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [96] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

97. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [97] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

98. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [98] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

99. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [99] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

100. Ueber die Lösung einer von Herrn Schwarzschild [100] in der Theorie der Fixsternbewegungen aufgestellten Integralgleichung. Von Herrn Bruns.

Weizen per 100 kg Mk. 20.—, Roggen Mk. 18.—, Gerste Mk. 18.—, Hafer Mk. 18.—, Kartoffeln per 50 kg Mk. 5.—, Heu per 100 kg Mk. 8.—, Stroh Mk. 4.—, Erbsen Mk. 24.—, Linsen Mk. 30.—, Bohnen Mk. 24.—, Butter per kg Mk. 2.40, Eier per Dutzend Mk. 1.20, Milch per Liter 20 Pf.

Weizen per 100 kg Mk. 20.—, Roggen Mk. 18.—, Gerste Mk. 18.—, Hafer Mk. 18.—, Kartoffeln per 50 kg Mk. 5.—, Heu per 100 kg Mk. 8.—, Stroh Mk. 4.—, Erbsen Mk. 24.—, Linsen Mk. 30.—, Bohnen Mk. 24.—, Butter per kg Mk. 2.40, Eier per Dutzend Mk. 1.20, Milch per Liter 20 Pf.

Weizen per 100 kg Mk. 20.—, Roggen Mk. 18.—, Gerste Mk. 18.—, Hafer Mk. 18.—, Kartoffeln per 50 kg Mk. 5.—, Heu per 100 kg Mk. 8.—, Stroh Mk. 4.—, Erbsen Mk. 24.—, Linsen Mk. 30.—, Bohnen Mk. 24.—, Butter per kg Mk. 2.40, Eier per Dutzend Mk. 1.20, Milch per Liter 20 Pf.

Weizen per 100 kg Mk. 20.—, Roggen Mk. 18.—, Gerste Mk. 18.—, Hafer Mk. 18.—, Kartoffeln per 50 kg Mk. 5.—, Heu per 100 kg Mk. 8.—, Stroh Mk. 4.—, Erbsen Mk. 24.—, Linsen Mk. 30.—, Bohnen Mk. 24.—, Butter per kg Mk. 2.40, Eier per Dutzend Mk. 1.20, Milch per Liter 20 Pf.

Ecclesiasticus.

1 Wisdom is from the Lord, and is with him for ever.
2 Who can number the sand of the sea, and the drops of rain, and the days of eternity?
3 Who can find out the height of heaven, and the breadth of the earth, and the deep, and wisdom?
4 Wisdom was created before all things, and the understanding of prudence from everlasting.
5 The word of God most high is the fountain of wisdom: and her ways are the commandments of eternal life.
6 To whom is the root of wisdom revealed? or who hath known her wise counsels?
7 There is one wise and exceedingly to be feared, the Lord sitting upon his throne.
8 He created her, and saw her, and numbered her, and poured her out upon all his works.
9 She is with all flesh according to his gift, and he hath given her to them that love him.
10 The fear of the Lord is glory, and glorying, and gladness, and a crown of rejoicing.
11 The fear of the Lord shall delight the heart, and shall give joy, and gladness, and long life.
12 To him that feareth the Lord it shall go well in the latter end, and in the day of his death he shall be blessed.
13 The beginning of wisdom is to fear the Lord: she is created with the faithful in the womb.
14 She hath built with men an everlasting foundation, and shall remain with their seed.
15 The fulness of wisdom is to fear the Lord: she inebriateth men with her fruits.
16 She shall fill all their house with desirable things, and the storehouses with her generations.
17 The crown of wisdom is the fear of the Lord, making peace and the fruit of health to flourish.
18 He saw her, and recounted her: he gave knowledge pouring forth understanding as the light, and he exalted the glory of her family.
19 The root of wisdom is to fear the Lord, and the branches thereof are long life.
20 Unjust anger cannot be justified: for the ruin of him is in his own mind.
21 A patient man will endure till a time, and afterwards joy shall be restored to him.
22 He will hide his words till a time, and the lips of many shall tell his wisdom, and they will declare his praise in the congregation.
23 If thou desire wisdom, keep the commandments, and the Lord will bestow her upon thee.
24 For the fear of the Lord is wisdom and instruction: and faith and meekness are his delight.
25 Murmur not against the fear of the Lord, and come not to him with a double heart.
26 Be not a hypocrite in the sight of men, and let not thy lips be thy snare.
27 Exalt not thyself, lest thou fall, and bring dishonour upon thy soul, and the Lord discover thy secrets,
28 And cast thee down in the midst of the congregation, because thou didst not approach to the fear of the Lord, and thy heart was full of deceit.

CHAP. II.

1 My son, if thou come to the service of God, stand in justice and fear, and prepare thy soul for temptation.
2 Humble thy heart, and endure: incline thy ear, and receive the words of understanding, and make not haste in the time of clouds.
3 Wait on God with patience, join thyself to him, and endure, that thy life may be increased in the latter end.
4 Whatsoever shall be brought upon thee, take it, and in changes of thy sorrowful state endure, and humble thyself:
5 For gold and silver are tried by fire, but acceptable men in the furnace of humiliation.
6 Believe God, and he will recover thee of thy infirmity, and direct thy way, and trust in him, and he will preserve thy manners.
7 You that fear the Lord, wait for his mercy, and go not aside lest you fall.
8 You that fear the Lord, believe him, and your reward shall not be made void.
9 You that fear the Lord, hope for good things, and for joy and mercy in the time to come.
10 Consider the ancient generations, and see: who ever hoped in the Lord, and was confounded? or who continued in his fear, and was forsaken? or whom did he ever despise that called upon him?
11 For the Lord is compassionate and merciful, and forgiveth sins, and saveth in the time of affliction.
12 Woe to fearful hearts, and to faint hands, and to the sinner that goeth on the earth two ways.
13 Woe to him that is of a wavering heart, that believeth not God, therefore he shall not be protected by him.
14 Woe to you that have lost patience, and that have forsaken the right ways, and have turned aside into crooked ways.
15 And what will you do when the Lord shall begin to visit?
16 They that fear the Lord will not be incredulous to his word, and they that love him will keep his ways.
17 They that fear the Lord will seek after the things that are acceptable to him, and they that love him shall be filled with his law.
18 They that fear the Lord will prepare their hearts, and in his sight will sanctify their souls.
19 They that fear the Lord keep his commandments and his precepts, till they obtain mercy from him.
20 They that fear the Lord will not disobey his words, and will keep the commandments when they are with him.
21 They that fear the Lord will do his will, and they that love him will keep his law.
22 They that fear the Lord will receive his doctrine, and they that seek him early shall be blessed.
23 They that fear the Lord shall find judgment, and shall justify their justifications as the light, and shall kindle as fire their discipline.
24 They that fear the Lord will not be timorous, and will not be slothful: for he is their hope.
25 Blessed is the soul that fears the Lord: to whom does he look? and who is his strength?
26 For the eyes of the Lord look on them that love him, a mighty protection and strength, a support of rest, a defence from the heat, a protection from the noon day, a guide from stumbling, a help from falling, that raiseth the soul, and enlighteneth the eyes, that giveth health, life, and blessing.
27 The sacrifice of an unjust man is stained, and the offerings of the unjust are not pleasing.
28 The most High is not pleased with the gifts of the wicked, neither for his sins doth he forgive the multitude of sacrifices.
29 He that offereth sacrifice of the goods of the poor, is as one that sacrificeth the son before the eyes of his father.
30 The bread of the needy is the life of the poor man: he that defraudeth him thereof is a man of blood.
31 He that taketh away his neighbour's bread, slayeth him: and he that defraudeth the labourer of his hire is brother to him that killeth.
32 When one buildeth, and another destroyeth, what profit have they but labour?
33 When one prayeth, and another curseth, whose voice will the Lord hear?
34 He that washeth himself after the touching of a dead body, if he touch it again, what doth his washing avail?
35 So a man that fasteth for his sins, and goeth again and doth the same, what doth his humbling himself profit him? and who will hear his prayer?

CHAP. III.

1 He that keepeth the law multiplieth offerings.
2 He that is mindful of the commandments offereth a victim of peace offering.
3 He that requiteth a favour offereth fine flour.
4 He that giveth alms sacrificeth praise.
5 To depart from evil is pleasing to the Lord, and to depart from iniquity is a propitiation.
6 Appear not before the Lord empty.
7 For all these things are to be done because of the commandment.
8 The justice of the just maketh fat the altar, and the odour thereof ascendeth before the most High.
9 The sacrifice of the just is acceptable, and the memorial thereof shall not be forgotten.
10 Glorify the Lord with a good eye, and diminish not the firstfruits of thy hands.
11 In every gift show a cheerful countenance, and dedicate thy tithes with gladness.
12 Give to the most High according as he hath given to thee, and with a good eye according to thy ability.
13 For the Lord is a rewarder, and will render to thee seven times as much.
14 Offer not to him corrupt things, for he receiveth not any such.
15 Trust not in unjust sacrifices, for the Lord is the judge, and there is no respect of persons with him.
16 He will not accept any person against a poor man, and he will hear the prayer of the oppressed.
17 He will not despise the petition of the fatherless, nor the widow when she poureth out her complaint.
18 Do not the tears of the widow run down her cheeks?
19 And is not her cry against him that causeth them to fall?
20 He that serveth God with a good will shall be received, and his prayer shall reach unto the clouds.
21 The prayer of the humble shall pierce the clouds, and he will not depart till the most High behold.
22 And he will judge justly, and execute judgment: and my God will not delay.
23 And he will not be patient over them, till he break the backs of the unmerciful, and take vengeance of the nations, till he take away the multitude of the proud, and break the sceptres of the unjust,
24 Till he render to every man according to his works, and to the deeds of men according to their devices,
25 Till he judge the cause of his people, and comfort them in his truth.
26 Mercy is seasonable in the time of affliction, as clouds of rain in the time of drought.
27 He that is meek to the Lord shall offer a sacrifice acceptable, and his odour shall reach unto the clouds of heaven.
28 The odour of the meek and humble will please God, and will not be blotted out.
29 Make a good offering, as firstfruits of all thy gifts.
30 Give glory with a cheerful countenance, and sanctify the tithe in the joy of thy soul.
31 Give to him as he hath given to thee, and according to thy power, with a good eye.
32 For the Lord is a rewarder, and will give thee seven times as much.
33 Think not to offer to him unjust things, for he receiveth not any such.
34 Trust not in unjust sacrifices, for the Lord is the judge, and there is no respect of persons with him.
35 He will not accept any person against a poor man, and he will hear the prayer of the oppressed.
36 He will not despise the petition of the fatherless, nor the widow when she poureth out her complaint.
37 Do not the tears of the widow run down her cheeks?
38 And is not her cry against him that causeth them to fall?
39 He that serveth God with a good will shall be received, and his prayer shall reach unto the clouds.
40 The prayer of the humble shall pierce the clouds, and he will not depart till the most High behold.
41 And he will judge justly, and execute judgment: and my God will not delay.
42 And he will not be patient over them, till he break the backs of the unmerciful, and take vengeance of the nations, till he take away the multitude of the proud, and break the sceptres of the unjust,
43 Till he render to every man according to his works, and to the deeds of men according to their devices,
44 Till he judge the cause of his people, and comfort them in his truth.
45 Mercy is seasonable in the time of affliction, as clouds of rain in the time of drought.
46 He that is meek to the Lord shall offer a sacrifice acceptable, and his odour shall reach unto the clouds of heaven.
47 The odour of the meek and humble will please God, and will not be blotted out.
48 Make a good offering, as firstfruits of all thy gifts.
49 Give glory with a cheerful countenance, and sanctify the tithe in the joy of thy soul.
50 Give to him as he hath given to thee, and according to thy power, with a good eye.

Museum of Living Novelty.

Lecture Room.—Mr. Wood will lecture on the Science of Phrenology, at 3 and 7 o'clock, P. M. Admission 25 cents.

Saloon.—Mr. Wood will exhibit the Phrenological Developments of Children, at 10 o'clock, A. M. Admission 25 cents.

Museum.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission 25 cents.

Gallery.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission 25 cents.

Concert Room.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission 25 cents.

Refreshment Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Ball Room.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Bowling Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Billiard Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Reading Room.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Ladies' Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Gentlemen's Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Barber's Shop.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Bar Room.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Ice Cream Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Oyster Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Fruit Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Cigar Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Confectionary Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Bathing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Shooting Gallery.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Ten Pin Alley.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Quoit Ground.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Ball Ground.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Cricket Ground.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Foot Ball Ground.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Hockey Ground.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Archery Ground.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Croquet Ground.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Lawn Tennis Ground.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Badminton Ground.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Golf Ground.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Polo Ground.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Rowing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Sailing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Swimming Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Diving Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Boxing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Fencing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Wrestling Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Gymnastic Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Dancing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Skating Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Riding Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Driving Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Walking Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Running Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Jumping Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Throwing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Lifting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Pulling Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Pushing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Carrying Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Dragging Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Climbing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Descending Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Ascending Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Balancing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Tumbling Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Vaulting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Leaping Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Hopping Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Skipping Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Dodging Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Ducking Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Bobbing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Weaving Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Twisting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Turning Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Winding Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Unwinding Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Folding Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Unfolding Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Packing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Unpacking Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Loading Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Unloading Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Shipping Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Unshipping Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Trading Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Bartering Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Selling Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Buying Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Paying Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Receiving Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Giving Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Taking Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Keeping Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Losing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Finding Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Seeking Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Asking Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Answering Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Refusing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Consenting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Promising Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Vowing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Swearing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Affirming Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Denying Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Confessing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Concealing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Revealing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Hiding Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Showing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Seeing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Looking Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Watching Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Waiting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Hearing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Listening Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Tasting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Smelling Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Feeling Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Touching Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Handling Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Holding Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Letting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Releasing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Binding Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Unbinding Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Tying Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Untying Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Knotting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Unknotting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Splicing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Unsplicing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Sewing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Unsewing Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Knitting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Unknitting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Weaving Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Unweaving Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Spinning Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Unspinning Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Twisting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Untwisting Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

Turning Saloon.—Open from 9 o'clock, A. M. to 10, P. M. Admission free.

**Untur

Werbe-Anzeige.

Ueber 1000 Seiten Text und Illustrationen.

Soeben erschien:

Illustrirte Geschichte des Krieges gegen Frankreich 1870 und 1871.

Mit Illustrationen nach Originalzeichnungen von Wilhelm Camphausen, Ludwig Burger, Carl Röchling, Carl Steffeck, Wilhelm Diez, Ludwig Pietsch, Carl Wagner, Wilhelm Trautschold, Wilhelm Gentz, Adolf Neumann, Carl Hoff, Carl Schlegel, Wilhelm Rüdisühli, Carl Schuch, Wilhelm Kray, Carl Rohrbach, Wilhelm Lindenschmit, Carl Piloty, Wilhelm Lindenschmit jun., Carl Rahl, Wilhelm Rotermund, Carl Schmidt, Wilhelm Scholz, Carl Schönleber, Wilhelm Schreuer, Carl Schuch, Wilhelm Trautschold, Carl Wagner, Wilhelm Zimmermann, Carl Zimmermann, Wilhelm Zimmermann jun.

Vollständig in 12 Lieferungen à 1 Mark.

Verlag von Wilhelm Spemann in Berlin.

Werbe-Anzeige.

Ueber 1000 Seiten Text und Illustrationen.

Soeben erschien:

Illustrirte Geschichte des Krieges gegen Frankreich 1870 und 1871.

Mit Illustrationen nach Originalzeichnungen von Wilhelm Camphausen, Ludwig Burger, Carl Röchling, Carl Steffeck, Wilhelm Diez, Ludwig Pietsch, Carl Wagner, Wilhelm Trautschold, Wilhelm Gentz, Adolf Neumann, Carl Hoff, Carl Schlegel, Wilhelm Rüdisühli, Carl Schuch, Wilhelm Kray, Carl Rohrbach, Wilhelm Lindenschmit, Carl Piloty, Wilhelm Lindenschmit jun., Carl Rahl, Wilhelm Rotermund, Carl Schmidt, Wilhelm Scholz, Carl Schönleber, Wilhelm Schreuer, Carl Schuch, Wilhelm Trautschold, Carl Wagner, Wilhelm Zimmermann, Carl Zimmermann, Wilhelm Zimmermann jun.

Vollständig in 12 Lieferungen à 1 Mark.

Verlag von Wilhelm Spemann in Berlin.

1.1 Motivation

Consider the following problem. Suppose you are given a set of n numbers, and you want to find the k largest numbers in the set. Such a problem arises in many contexts. For example, a teacher may want to find the k highest-scoring students on an exam. There are several ways to solve this problem. Unfortunately, some of the obvious ways are inefficient. For example, you could scan the entire set of n numbers k times, each time finding the largest number, and then remove that number from the set. This method requires $O(kn)$ time. When k is a constant, this method runs in $O(n)$ time. However, when k is $n/2$, this method requires $O(n^2)$ time.

Another method is to sort the n numbers and then select the k largest. This method requires $O(n \log n)$ time. This is better than the previous method when k is large, but it is still not optimal.

In this chapter, we will study a method that finds the k largest numbers in $O(n)$ time, regardless of the value of k. This method is based on the idea of partitioning the set around a pivot element, and then recursively finding the largest numbers in the appropriate subset.

1.2 Partitioning

Partitioning is a fundamental operation in many algorithms. Given a set S and an element x in S, we want to rearrange the elements of S so that all elements less than x come before x, and all elements greater than x come after x. The element x is called the pivot.

There are many ways to partition a set. One simple method is to scan the set from left to right, comparing each element to the pivot. If an element is less than the pivot, it is moved to the left side of the set. If an element is greater than the pivot, it is moved to the right side of the set. This method requires $O(n)$ time.

Another method is to use two pointers, one starting at the left end of the set and one starting at the right end. The left pointer moves right until it finds an element greater than the pivot. The right pointer moves left until it finds an element less than the pivot. Then the two elements are swapped. This process continues until the pointers meet. This method also requires $O(n)$ time.

1.3 Selection

Now we can use partitioning to find the k largest numbers. First, partition the set around a pivot element. Suppose the pivot ends up in position p. If $p = k$, then the k largest numbers are the elements to the right of the pivot. If $p > k$, then the k largest numbers are in the left subset. If $p < k$, then the k largest numbers are in the right subset, and we need to find the $(k - p)$ largest numbers in that subset.

This method is called quickselect. It is similar to quicksort, but it only recurses into one subset. The average time for quickselect is $O(n)$, but the worst case is $O(n^2)$. The worst case occurs when the pivot is always the smallest or largest element.

To avoid the worst case, we can choose the pivot more carefully. One method is to choose the median of three elements: the first, the middle, and the last. This method is called median-of-three quickselect. It has a worst case of $O(n^2)$, but it is much less likely to occur.

Another method is to choose the pivot randomly. This method is called randomized quickselect. It has an average time of $O(n)$, and the worst case is very unlikely.

1.4 Exercises

1. Write a program that finds the k largest numbers in a set of n numbers using the obvious method. What is the time complexity?
2. Write a program that finds the k largest numbers in a set of n numbers using sorting. What is the time complexity?
3. Write a program that partitions a set around a pivot element. What is the time complexity?
4. Write a program that finds the k largest numbers in a set of n numbers using quickselect. What is the average time complexity? What is the worst case?
5. Write a program that finds the k largest numbers in a set of n numbers using median-of-three quickselect. What is the worst case?
6. Write a program that finds the k largest numbers in a set of n numbers using randomized quickselect. What is the average time complexity?

535. Ein solides Mädchen, welches gleich eintreten kann, sucht als Köchin in einer Wirthschaft Stelle; Näheres Frau Preiß, Weckmarkt.

537. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen gesucht; gr. Eschenheimergasse 52.

537. Ein reinliches, braves Mädchen vom Lande sucht Stelle bei Kindern; zu erfr. bei A. Meyer-Berck, Weißadlerg. 23.

536. Ein Kellner wird gesucht; Paradeplatz 12.

536 Es wird ein **Stubenmädchen (katholisch)** in eine stille Haushaltung gesucht; **D. Müller**, Ziegelgasse 12.

537. Ein gebildetes Frauenzimmer, welches das Putzgeschäft erlernte, alle feine Handarbeit versteht, Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle; **Bender**, Graben 39.

538. Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht; Rechneistraße 11.

538. Kl. Kornmarkt 19 wird ein gewandter Zapfjunge gesucht.

Ein fleißiges, zu aller Arbeit williges Mädchen, welches gleich eingehen kann, wird gesucht; kl. Pfingstweidstraße 3, nächst dem Hanauer Bahnhofe. 538

538. **Köchinnen, Mädchen allein**, Haus-, Kinder-, und geringe Mädchen finden gleich sehr gute Stellen, bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

532 Ein solides Mädchen, welches in Handarbeit erfahren ist, Kleidermachen kann, wünscht Stelle in einem Laden oder als Stubenmädchen; Fahrgasse 27.

357. Ein Zapfjunge wird gesucht; Rothekreuzgasse 1.

537. Ein gewandter Kellner wird gesucht.

537. Domplatz, Hainerhof 6, wird eine betagte Person in Dienst gesucht.

Ein solides Mädchen, das in Hand- und Hausarbeit gründlich erfahren und gut empfohlen ist, wird gesucht; Zeil 33, 2r St.

537. Ein Mädchen, welches kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; kl. Friedbergergasse 7, 3r Stock.

538. **Ein solider Bursche**, welcher im Rechnen und Schreiben bewandert und **zu aller Arbeit willig** ist, Localkenntnisse hat, gute Zeugnisse besitzt und bald eintreten kann, sucht eine Stelle als **Auslaufer, Hausbursche etc.**, durch **W. Hofmann**, Trierischegasse 8.

538. **Israelitische Köchinnen** sucht Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8

Zimmer- und Küchenmädchen für Hotel werden gesucht. Frau **Wüst**, gr. Bockenheimergasse 20.

538. Ein beim Militair ausgedienter Mann, der gut mit Pferden umzugehen weiß, reiten und fahren kann, sucht eine Stelle, d. **Hensler**, gr. Bockenheimerg. 8.

Gr. Hirschgraben 26 wird eine Köchin gesucht.

Gesuche verschiedener Art.

534. Zur Aufstellung eines **photographischen Ateliers** wird ein geeigneter Platz zu miethen gesucht; **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

533. Es wird ein leichter einspänniger Wagen zu kaufen gesucht von **C. L. Franck**, Sattler, Wilhelmerstraße 31.

537. Ein Keller, 50—60 Stück haltend, wird gesucht durch **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

535. Gesucht wird ein eisernes doppelthüriges Stacketen-Thor von 7—8 Schuh Breite; Friedbergerstraße 44, im 2. Stock.

535. Schreinerwerkzeug zu kaufen gesucht; Näheres durch die Expedition.

538 Es wird ein guter gebrauchter Porzellanofen zu kaufen gesucht; Zeil 5, im 1. Stock.

Bekanntmachungen.

538. Ein Mädchen, welches im feinen Nähen und Flicken sehr geübt, hat noch Tage frei; zu erfragen Breitegasse 6, 2. St.

538. Wein, '858r, pr. Maas 40 kr., zapft
Albert Funk,
Gasthaus zur Tonne, in Sachsenhausen.

538. Strohsäcke werden gefüllt und gestopft, auch Spreu für Kindersäcke zu haben Judengasse 109.

538. Man wünscht ein Kind hier in Pflege zu geben; zu erfr. Brauhausgasse 1, Parterre, zwischen 12—3 Uhr.

537. Zur 5. Kl. Frankf. Lotterie ist 1/4 Loos, No. 8417, verloren worden, vor dessen Ankauf gewarnt wird.

1323. Trockner Schutt wird unentgeldlich abgegeben; Allerheiligengasse 76.

(b) Where the Commissioner is satisfied that the applicant has failed to comply with any of the requirements of this regulation, he may refuse to grant the application.

(c) Where the Commissioner refuses to grant an application under this regulation, he shall inform the applicant of his decision and the reasons therefor.

(d) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall issue to the applicant a certificate of registration in respect of the trade mark concerned.

(e) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be registered in the Register of Trade Marks.

(f) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(g) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(h) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(i) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(j) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(k) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(l) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(m) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(n) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(o) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(p) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(q) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(r) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(s) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(t) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(u) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(v) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(w) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(x) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(y) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

(z) Where the Commissioner grants an application under this regulation, he shall cause the trade mark concerned to be published in the Official Gazette.

Anzeigen-Blatt
für Stadt und Kreis Hanau.
Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.
Abonnementspreis vierteljährlich 1 Mk. 50 Pf. ohne Bringerlohn.
Redaktion, Druck und Verlag von Paul Dorfmüller in Hanau.
Anzeigenpreis: Die 6gespaltene Petitzeile oder deren Raum 10 Pf.
Bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.
Anzeigen-Annahme: Für die Nummer des folgenden Tages bis Mittags 12 Uhr.
Nr. 1. Samstag, den 1. Januar 1887. 1. Jahrgang.

Crinolines in Shirting, Tüll u. Piqué, sowie auch einfache Stahlröcke empfiehlt zu billigsten Preisen

Louis Rau, Bleidenstr. 9.

1260

538. Ein Herr sucht in einer guten Lage ein schön möbl. Zimmer mit Cabinet im 1. oder 2. Stock, am liebsten nach einem Garten oder freundlichen Hofraume. Offerten unter B D besorgt die Expedition dieses Blattes.

Zu vermiethen.

Die Balcon-Etage, Guiolettstraße 11, bestehend in 6 Zimmern einschließlich Salon, Küche, Speisekammer, abgeschlossenem Vorplatz, Gas-Einrichtung nebst 3 Zimmern im Dachstock, geräumiger Boden, gewölbter Keller, Gartenvergnügen ꝛc. ꝛc. Näheres zu jeder Stunde bei **F. J. Rinz**, Ulmenstraße 9, 2r Stock. 539

Wanzentod.

536 Das wirksamste aller bis jetzt erfundenen **Wanzen-Vertilgungsmittel** ist unter Garantie des Erfolges nur allein ächt zu haben bei

C. Th. Kellner, Friedbergerstraße 12.

Preis pr. Flasche 36 kr.

528 Oederweg 18 ist noch eine Wohnung von 6 Zimmern, Vorzimmer, Küche mit Wasser, Gas, allen sonstigen Bequemlichkeiten und Zubehör nebst schönem Garten zu vermiethen. Täglich einzusehen und zu erfragen Döngesgasse 28, 2r Stock.

538 Einige rentable Geschäftshäuser in der Stadt in guter Lage, sowie vor der Stadt Häuser mit Gärten nach dem neuesten Styl gebaut, sind zu verkaufen.

F. Bischoff, kl. Gallusgasse 9, 1. Stock.

Gesellschafts-Casse bei Herrn H. Geist.

539 Heute Mittwoch, Abends 8 Uhr, **General-Versammlung.** Halbjährige Abrechnung und Ankauf von Staatspapieren betreffend.

Der Vorstand.

1278. Getragene Herrenkleider werden stets gekauft und bestens bezahlt bei

R. Eichel, Bornheimerstraße 6.

Bestellungen, sowie Briefe durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

1278. Im **Mittelpunkt der Stadt** ist eine **herrschaftliche Wohnung** im 1. Stock, enthaltend 8 Piecen, wobei ein großer Salon, Küche, nöthige Dienerzimmer ꝛc. **preiswürdig zu vermiethen.** Näheres durch

Julius Jaffé, beeidigter Sensal.

1278. Bei vorkommenden Sterbfällen empfehle ich mich mit Talaren von 3 fl. an bis zu den feinsten. **Hänel Wtw.**, Fahrgasse 33 und Rothekreuzgasse 10.

Kölnische Volks-Zeitung und Handels-Blatt.

Samstag, Februar 18. Nr. 79. 1870.

Ein Mann, der sich durch Fleiß und Solidität eine gute Existenz gegründet hat, wünscht sich mit einer Dame von 30 bis 40 Jahren, die ein Vermögen von 10 bis 15 Mille besitzt, zu verheirathen. Gefällige Offerten unter Chiffre A. B. 100 werden in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Aerztlich empfohlen

Dr. Hamburger's Brustsyrup

gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Keuchhusten, Lungenleiden, Lungenschwindsucht, Blutspeien, Brustbeklemmung, Asthma, Engbrüstigkeit, Influenza, Katarrh, Grippe, Schnupfen, Halsweh, Verschleimung, Heiserkeit

Tannen-Holzkohlen, abgeholt pr. Malter 32 kr., frei ins Haus geliefert 36 kr., bei Abnahme von 6 Malter à 30 kr. pr. Malter bei

Otto Chr. Ochs, Fischerfeldstraße 3.

Stadt Wiesbaden.

1291. Zu einem guten billigen Mittagstisch à 20 kr. werden Abonnenten gesucht.

1278 **Als Kapital-Anlage à 5%**

oder auch um frei zu wohnen,

sind stets Häuser in und vor der Stadt zum Verkaufen zu empfehlen durch **Julius Jaffé,** Allee 17, beeid. Sensal.

1278. **Chirtings** in allen Qualitäten von 7 kr. an pr. Elle, sowie **Piqué** und **Halb-Piqué** billigst bei ***Theodor Pott,*** Schnurgasse 48.

Sehr preiswürdig zu verkaufen:

ein mittelgroßes rentables und im besten Zustande sich befindendes Haus, auf der großen Eschenheimergasse; Kaufpreis fl. 12500, Angabe fl. 2800. Näheres durch

Julius Jaffé. Allee 17, beeidigter Sensal.

1326. **Orber Badesalz** sowie **Creuznacher** und **Nauheimer Mutterlauge** bei

J. J. Haas, Material- u. Farbwaaren-Handlung, Fahrgasse 115.

1342. Auf dem Wollgraben, der Fischerfeldstraße, Rechneigrabenstraße, Brückhofstraße, Judenmarkt oder in dieser Lage, wird ein **mittelgroßes Haus ohne Vermittlung zu kaufen gesucht.** Offerten mit Preis-Angabe, Rentabilität und Zahlungs-Bedingungen befördert die Expedition d. Bl. unter S. E.

1314 **Altes Papier, Briefe** u. **verschriebene Bücher** zum Einstampfen kauft und hält Lager von gut gewalzten Papier-Pappen **G. Illand,** kl. Sandgasse 11.

---

527 Neue Taubenstraße No. 13 ist vom 1. Oktober d. J. an der 3. Stock anderweitig zu vermiethen; Näheres im 1. Stock.

---

536. Man wünscht einen jungen Mann von 16 Jahren, Engländer, der fließend Deutsch, Französisch und Englisch spricht und schreibt, gut rechnet und kaufmännisch correspondirt, in einem hiesigen angesehenen Handlungshause als Lehrling zu placiren. — Sich zu wenden an Herrn **Louis Treiss,** Institutslehrer in Oberstein.

---

531. Aechtes persisches Insectenpulver, pr. Zollpfund à 1 fl. 24 kr.; Meiseng. 9.

---

524 An der Eschenheimer Landstraße 26 a ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten, zu vermiethen; zu erfragen Breitegasse 33, 1. St.

---

534 **Tannäpfel,** pr. Malter 14 kr., zu haben im Schiff am Metzgerthor.

1278. Ankauf von Büchern bei **H. Bechhold,** Allerheiligenstraße 89.

1278. Trutz 37 der 1. Stock zu vermiethen. Näheres neue Taubenstraße 13, 1. St.

---

530. Ein guter erster gerichtlicher hiesiger 4% Zusatz von fl. 4000 ist zu cediren.

Allein-Agent für die Provinz Posen:
Ad. Asch
Posen, Wilhelmsplatz 12.
Fabrik für Bijouterie und Juwelierwaaren.

Louis Hammer
Posen, Wilhelmsplatz 12.
Uhren- und Goldwaaren-Handlung.

C. H. Bielefeld
Posen, Wilhelmsplatz 12.
Fabrik für Bijouterie und Juwelierwaaren.

Hartwig & Vogel
Posen, Wilhelmsplatz 12.
Fabrik für Bijouterie und Juwelierwaaren.

Herbrüder Uhrkettenfabrik
Posen, Wilhelmsplatz 12.
Fabrik für Uhrketten.

Gebrüder Wolff
Posen, Wilhelmsplatz 12.
Fabrik für Bijouterie und Juwelierwaaren.

Zu vermiethen.

532. 3 Zimmer, im 1. Stock, 2 Mansarden nebst Zubehör an stille Leute; Markt 18.

533 **Zu vermiethen** und sogleich zu beziehen zwei große, helle, trockene Lagerräume, der eine heizbar, und ein gewölbter Keller, 16—18 Stück haltend; Wilhelmstr. 23.

1286 Kl. Friedbergergasse 2, im neuerbauten Hause, ist der 1. und 2. Stock zu vermiethen; zu erfragen daselbst Parterre.

1314 Ein möbl. Zimmer, 2 unmöbl. Zimmer, letztere auch als Geschäftslokal oder Saal zu vermiethen; Döngesgasse 14, 1. St.

1278. **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9.

1278 Friedberger Anlage 11 der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Salon, Küche nebst Speisekammer und allem Zubehör; Breitegasse 50.

1278 In schönster Lage der **Zeil** sind 2—5 elegant möblirte Zimmer nebst Dienerzimmer zu vermiethen. Näheres durch Hrn. **Jaffé**, Allee 17.

1325. **4 Zimmer, Küche u. Mansarde à fl. 250 per Jahr; Bockenheimer Landstr. 65. Näheres im Hause und bei Herrn F. A. Jungé, Bronzefabrik (Chambres garnis. — Furnished rooms.)**

Guiolettestraße 9 zwei Wohnungen von je 6 Zimmern mit Zubehör und Gartenantheil zu vermiethen. 1306

1307 Ein geräumiges Geschäftslokal im 1. Stock; Neuekräme 5.

1321. Unterweg 40 a ist der 1. Stock zu vermiethen.

531 Hochstraße 42 ist eine hübsche Wohnung mit Gartenvergnügen, bestehend aus 7 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, bis 1. October zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock.

529 **Meß-Lokal**; Neuekräme 10.

523. Eine freundliche Wohnung ist zu vermiethen, Schnurgasse 9; zu beziehen bis 4. October.

544. **Römerberg 26** sind möblirte Zimmer an einzelne Herren zu vermiethen.

533 **Im neuerbauten Eckhause** am Hermes ist der 1. Stock, enthaltend 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller, Waschküche und Trockenboden zu vermiethen.

538. Kl. Gallusgasse 9 ist der 2. Stock an stille Leute zu vermiethen und gleich zu beziehen.

538. 2 möblirte Zimmer während der Messe zu vermiethen; Neuekräme 3, 3. St.

538. Zwei ineinandergehende schön möblirte Zimmer sind während der Messe zu vermiethen; Altemainzergasse 69.

538. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Fahrgasse 107.

537. Ein freundlich möblirtes Zimmer ist Breitegasse 7, 2. Stock, an einen israel. jungen Mann zu vermiethen und sofort zu beziehen.

537. Schöne Zimmer, auch als Meßlocal geeignet; Altemainzergasse 6.

537. Weisengasse 3 ein hübsch möblirtes Zimmer nebst Kabinet an einen oder zwei Herren billig zu vermiethen.

147. Möblirte Zimmer; Kaffeegasse 1, 2r Stock.

1327. Ein geräumiger Laden ist in Aftermiethe zu geben.

Ein Zimmer ohne Möbel zu vermiethen; Breitegasse 29, 2r Stock.

537. 2 gr. Zimmer, Cabinet, Küche, Kammer ꝛc.; Kälbergasse 4.

537. Ein Häuschen mit 3 Zimmern nebst Gärtchen für 150 fl. zu vermiethen; Schulstraße 20.

538. Eine neue Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Wasser in der Küche, ist an eine stille Familie zu vermiethen, Preis 240 fl.; Schäfergasse 5.

538. Ein freundliches Zimmer unmöblirt zu vermiethen; Wilhelmstraße 21, 2. Stock.

Affenthor 3 ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

532. Eine geräumige Wohnung mit Küche, Kammer und Keller; Rebstock 6.

539. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Göthepl. 20, 2. Stock.

538. Ein freundlich möbl. Zimmer wesentlich zu vermiethen; Altemainzergasse 5.

528. Eine möblirte Wohnung mit Benutzung des Gartens ist zu vermiethen. Auf Verlangen kann Kost und Bedienung dabei gegeben werden; Mainzer Landstraße 53.

539. Ein schön möbl. Zimmer ist Breitegasse 31, 1. Stock, an einen Herrn zu vermiethen.

539. **Leonhardsthor 30, 1. Stock**, mit Aussicht nach dem Main.

539. Ein möblirtes Zimmer an 1 Herrn zu vermiethen; Gelnhäusergasse 17.

539. **Am Friedbergerthor, Seilerstraße 39**, im 1. Stock, eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Keller und Bodenkammer ꝛc., auch kann Stall und Remise dazu gegeben werden; anzusehen von 3—6 Uhr Nachmittags.

1307. Ein heizbares Gewölbe oder Werkstätte, 24′ — 50′ groß, Holzschoppen und Bodenraum sowie

eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, eine von 2 Zimmern nebst Zubehör; Altgasse 71, Hinterhaus, 1r Stock.

540. Stiftstraße 15 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieth. u. Mitte October zu beziehen

540. An der Eisernenhand 19 ist eine Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Mansarden, Waschküche ꝛc. Näheres bei **Carl Diouhy**, Kunstgärtner.

540. Laden und Wohnung ist zusammen oder getheilt zu vermiethen; Römerberg 15.

540. Ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermiethen an 1 od. 2 Herren, auch messentlich; Geistpförtchen 10, dem Intelligenz-Comptoir vis-à-vis.

540 Zwei möblirte Zimmer billig zu vermiethen; Affenthor 6.

1328 **Theaterplatz**, 1. Etage, 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Kammern, Keller ꝛc., möblirt oder unmöblirte Wohnung, auch als Geschäftslokal geeignet; Theaterplatz 5, Parterre.

540 Einen Holzplatz für Schreiner zu vermiethen; zu erfragen Bockgasse 7.

540 3 Zimmer sind als Wohnung oder Geschäftslokal zu vermiethen; Döngesgasse No. 43.

Dienstgesuche und Anerbieten.

526. Ein gewandter Zapfjunge, der hier schon gedient hat, wird gesucht; Fahrgasse 33.

352. Eine gesetzte Köchin und ein Kindermädchen werden gesucht; kleine Eschenheimergasse 26.

538. Ein junger Mann mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle als Auslaufer oder Hausbursche; gr. Hirschgraben 15, im Laden.

538. Ein tüchtiger Verwalter wird auf einen Hof gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse haben, wollen sich melden; Judenmauer 9.

538. Ein solides Mädchen, das kochen und Hand- und Hausarbeit verrichten kann, sucht eine Stelle als Haus- oder Mädchen allein; Bleidenstraße 4, im 2. Stock.

536 Taubenhofstraße 9, 1. Stock, wird eine gute Köchin gesucht.

535. Am Affenthor No. 5 wird ein reinliches Mädchen gesucht.

538 Ein Mädchen wird gesucht, das gut bürgerlich kochen und die Hausarbeit verrichten kann, sowie ein solides Kindermädchen, welches ein kleines Kind aufziehen kann; Allerheiligenstraße 20, 1r Stock, im Vorderhaus.

539 Eine Tragfrau wird gesucht; Hammelsgasse 19.

538 Ein reinlicher Hausbursche wird gesucht; Fahrgasse 112.

539 Ein Mädchen, das zu aller Arbeit willig ist, sucht Dienst; Fahrgasse 7.

539 Ein Mädchen, welches nähen, bügeln kann, das Putzgeschäft gründlich erlernt hat, auch Kenntnisse vom Kleidermachen hat und in allen andern weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine ihm angemessene Stelle; Näheres bei Schmiedmeister **Wettengel**, Zeil No. 16.

538 **Gesucht**

Eine Köchin bei zwei Damen als Mädchen allein. Nur solche, die gute Zeugnisse aufweisen, können sich melden Morgens von 10—12 Uhr und Nachmittags von 4—6 Uhr; Friedberger Anlage 8, 1r Stock.

538 Ein solides Frauenzimmer im gesetztem Alter, welches 8 Jahre zur größten Zufriedenheit in einem Hause war, sehr gut kochen kann, sowie alle Arbeit gründlich versteht, in den lezten 3 Jahren neben der Besorgung des Haushalts einen Kranken auf das sorgfältigste verpflegte, sucht eine Stelle in einer stillen Haushaltung. Frau **Jaffé**, Allee 17.

540 Ein israelitisches Mädchen, welches 3½ Jahre bei einer Herrschaft war, wünscht eine Stelle hier oder auswärts als Kammerjungfer oder zur Stütze der Hausfrau; Näheres auf der Expedition.

539 Ein Junge von 14—16 Jahren wird gesucht; Steingasse 18.

540 Ein junges Mädchen aus anständiger Familie sucht eine Stelle in einer stillen Haushaltung und sieht mehr auf freundliche Behandlung als auf hohen Lohn. Dasselbe ist auch bereit, eine Reisestelle anzunehmen. Das Nähere Klostergasse 13, im 3. Stock.

536. Ein Stubenmädchen, welches nähen und frisiren kann, mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gegen guten Lohn gesucht; Eschenheimeimer Chaussee 8, 2. Stock, Nachmittags zwischen 2 u. 3 Uhr nachzufragen.

357. Ein Zapfjunge wird gesucht; Rothekreuzgasse 1.

537. Ein gewandter Kellner wird gesucht.

540 Eine perfekte **Kammerjungfer** sucht Stelle; **D. Müller**, Ziegelgasse 12.

539 Ein Mädchen, welches gut kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; schöne Aussicht 6.

539 Ein gesetztes Kindermädchen wird gegen guten Lohn gesucht; Allerheiligengasse 45, im Laden.

540 Ein Dienstmädchen, im Weißzeugnähen geübt, wird gesucht.

540 Ein Mädchen, welches mehrere Jahre bei einer Herrschaft war, gut kochen kann, sucht Stelle; Allerheiligengasse 12.

540 Für ein junges Mädchen aus guter Familie, welches in Haus- und Handarbeit erfahren ist, wird eine passende Stelle gesucht. Es wird mehr auf eine gute Behandlung als hohes Salair reflectirt; Näheres Fahrgasse 60, 1r Stock.

539 Solide Mädchen sucht gleich Frau **Preiß**, Weckmarkt.

539 Eine **Schenkamme**, zweitstillende, gut empfohlen, sucht einen Platz; zu erfragen Eiserne-Hand 12.

Bekanntmachungen.

527 **Weißen Burgunder Essig** empfiehlt **Adolph Kempf, Theaterplatz.**

1314. T bonte Paard, ächter M van Doldend Zoonen, vorzügliche Qualität, um damit zu räumen zum Einkaufspreis, bei **Andr. Geiger**, Bockenheimerthorplatz 62.

Java-Kaffee:

braumer	36 kr.,
Menado	34 "
grüner	32 "
gebrannter	40 à 44 "

1292 **Milani-Minoprio.**

507. Eine Person, welche gut nähen kann, wünscht Beschäftigung in einem Geschäft; Alteschlesingergasse 7, 1. Stock links.

538. Eine geübte Kleidermacherin wünscht Beschäftigung; Judenmauer 23.

539. Von der Hochstraße bis zur Zeil wurde ein großer goldener Hemdenknopf verloren; der Finder wird ersucht, ihn gegen Belohnung, Hochstraße 38, abzugeben.

539. Am Freitag Abend wurde längs der Gärten des Schaumainthores, oder von der Ueberfahrt bis zum Gallusthor, eine goldene Broche mit Haaren verloren; der Finder wird gebeten, sie gegen Belohnung abzugeben. Näheres in der Expedition d. Bl.

534. Wein- und Schoppenflaschen kauft **Rupp**, Markt 4, dem Dom über.

1328. Trockner Schutt wird unentgeldlich abgegeben; Allerheiligengasse 76.

540. Ein Portemonnaie wurde vom Laden des Herrn Burghold bis Langestraße 20 verloren, enthaltend einen 10 fl. Bankschein, 2 fl. in Münze, 2 Postscheine; wer es Langestraße 20, 1. Stock, wiederbringt, erhält eine Belohnung.

539. Samstag Nachmittag wurde von der St. Paulskirche bis zur Zeil ein schwarzer Schleier verloren; man bittet, denselben kl. Kornmarkt 14, im Laden, gegen eine Belohnung abzugeben.

539. Ein junger Dogge (Männchen), von hellgelber Farbe, 10 Wochen alt, ist abhanden gekommen. Man bittet, denselben gef. Taubenhofstraße 9, 3. Stock, gegen gute Belohnung abgeben zu wollen; vor Ankauf wird gewarnt.

539. Gute schwarze Gartenerde kann unentgeldlich abgeholt werden; dieselbe liegt noch an der Straße; Heiligkreuzgasse 11.

Bekanntmachungen.

„Neue Anlage.“

Morgen Donnerstag den 15. August 1861: 1329

Großes Militair-Concert

von der k. k. österr. Regimentsmusik **Freiherrn von Wernhardt** aus Mainz.

Bornheim, „zur Rose“.

Heute Mittwoch den 14. August:

(Zur Erinnerung an den ehemal. Kirchweih-Mittwoch)

GROSSES CONCERT,

ausgeführt

vom Musik-Corps des Füsilier-Bataillons des kön. preuß. 2. thüringischen Infanterie-Regiments No. 32.

Entrée frei.

Hierzu ladet höflichst ein **Zimmermann.**

Wissenbach's Bierbrauerei (Bornheim.)

Heute Mittwoch den 14. August bei Chinesischer Beleuchtung:

Gesang-Production

des Baritonisten **H. Reinhardt** und **Mandel**, unter Mitwirkung des Komikers **Hübner** nebst **Frau** (Soubrette) aus Berlin.

Anfang 4 Uhr. — Entré 3 kr.

Die komischen Gesänge in den dazu passenden Costümen.

Anzeige. 1329

Die von den Unterzeichneten gestempelten Coupons à R. 12. 50 in Silber pr. 1/13. Mai 1861 von Hope'schen Certificaten über 5 % Russ. Inscriptionen werden à fl. 20. 58 im fl. 52½ Fuß pr. Stück bei denselben eingelöst.

Frankfurt a. M., den 13. August 1861.

Grunelius & Comp.

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes vom 24. Februar 1850 wegen Ausführung der Verfassung.

Vom 5. Januar 1855.

Wir Friedrich Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen etc. etc. verordnen mit Zustimmung beider Häuser des Landtages der Monarchie, was folgt:

Mr. Lewis Evans
Mr. Lewis Evans, Jun.
Mr. Lewis Evans, Jun.
Mr. Lewis Evans, Jun.

1329 Es wird ein reinliches ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, im Nähen und übrigen Handarbeiten bewandert ist, zu einem einzelnen Herrn gesucht; Näheres Schlachthausgasse 21, Parterre.

541 Ein **gewandtes Hausmädchen**, welches in Handarbeit erfahren, und ein **gesetztes Kindermädchen**, welches schon bei Kindern war, wird gegen hohen Lohn zu angesehener Herrschaft **gesucht** bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

541 Eine Amme wird gesucht; Fahrgasse 1.

541 Ein Mädchen, welches das Weißzeugnähen u. Kleidermachen erlernt hat, jede Hausarbeit versteht, noch nicht hier gedient hat, sucht eine Stelle als Hausmädchen; kl. Eschenheimergasse 52.

541 Ein solides Mädchen, das gut kochen kann und Hausarbeit versteht auch baldigst eintreten kann, wird gegen guten Lohn gesucht; wo? sagt die Expedition.

541 Ein einfaches Mädchen, im Nähen geübt, wird zur Beihülfe in einem Laden gesucht; gr. Eschenheimerstraße 5.

541 Ein starkes Mädchen wird gesucht; gr. Friedbergerstraße 24.

541 Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle; Heiligkreuzgasse 11.

Ein Hausmädchen, welches auch fein nähen kann, gesucht; **Bender**, Graben 39.

541 Eine zweitstillende Amme, die gleich eintreten kann, wird gesucht; Rechneistraße No. 11, Parterre.

541 Ein braves Mädchen, das sehr gut bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; Metzgergasse 17.

Gesuche verschiedener Art.

533. Es wird ein leichter einspänniger Wagen zu kaufen gesucht von **C. L. Franck**, Sattler, Wilhelmerstraße 31.

539. Eine Wohnung von 2—3 Zimmern wird baldigst zu miethen gesucht; Frau **Preiß**, Weckmarkt.

539. Ein gebrauchtes Regenfaß wird gesucht, Schnurgasse 19.

541. Eine gebrauchte mittelgroße Brükkenwaage wird zu kaufen gesucht; Rechnelgrabenstraße 8, Hinterhaus.

Bekanntmachungen.

Aecht brauner **Java-Café**	36	kr. pr.	Pfd.
Menado	34	" "	"
gelber Java	32	" "	"
Wachs	32	" "	"
Fein grüner Java . . .	34	" "	"
grüner dto.	32	" "	"
feinster Raffinade . . .	19	" "	"
feiner Melis im Brod . .	18½	kr. bei	

P. W. Kurz, vorm. **Gg. Dreßler**, Ziegelgasse, am Liebfrauenberg.

---

539. Ein Hündchen, fuchsfarbig, auf Fritz hörend, ist entlaufen; der Wiederbringer erhält Altgasse 26 eine Belohnung; vor dem Ankauf wird gewarnt.

---

540. Alle Arten Weißzeug wird zu nähen angenommen und aufs Pünktlichste besorgt; Rothekreuzgasse 7.

---

540. Ein Mädchen, welches schön stopfen und flicken kann, hat noch einige Tage frei; kl. Fischergasse 5.

---

540. Freitag wurde eine goldene Uhrkette verloren, entweder im Wilhelmsbad oder Abends am Theater; gegen gute Belohnung Mainstraße 13, 3. Stock, abzugeben.

---

540. Ein junger, schwarzer, männlicher Wachtelhund mit gelben Pfoten und rothem Halsband hat sich am Sonntag im Walde verlaufen; dem Wiederbringer eine Belohnung Alteschlesingergasse 16.

---

540. Eine goldene Uhrkette wurde am Montag von der gr. Gallusgasse aus bis zur Buchgasse verloren; der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen sehr gute Belohnung Götheplatz 1, im 3. Stock, abzugeben.

---

541. Ein ledernes Portemonnaie mit ca. 3—4 fl. ist Dienstag den 13. verloren worden; gegen Belohnung abzugeben gr. Fischergasse 25.

---

541. **Säcke** zu flicken kann Jemand dauernde Beschäftigung finden; Johanniterhof 61.

Dienstag, den 6. April, 8 Uhr Abends: Zum 4. Male:

Zoologischer Garten.

Neue Ausstattungs-Operette in 3 Akten von Victor Holländer.

Hierauf:

Großes Doppel-Concert,

ausgeführt von der vollständigen Kapelle des Königl. Sächs. 12. (Querfurt'schen) Infanterie-Regiments Nr. 177 unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Richard Querfurt und der Kapelle des Königl. Sächs. 3. Infanterie-Regiments Nr. 102 unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Hermann Kretzschmar.

Anfang 8 Uhr. Ende 10½ Uhr.

Entrée 1 Mk. Loge 1 Mk. 50 Pf. Parquet 1 Mk. Parterre 75 Pf. Gallerie 50 Pf.

Kassen-Eröffnung 7 Uhr.

Kassen-Schluß 9 Uhr.

Mittwoch, den 7. April, 8 Uhr Abends: Zum 5. Male:

Zoologischer Garten.

Neue Ausstattungs-Operette in 3 Akten von Victor Holländer.

Hierauf:

Großes Doppel-Concert,

ausgeführt von der vollständigen Kapelle des Königl. Sächs. 12. (Querfurt'schen) Infanterie-Regiments Nr. 177 unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Richard Querfurt und der Kapelle des Königl. Sächs. 3. Infanterie-Regiments Nr. 102 unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Hermann Kretzschmar.

Anfang 8 Uhr. Ende 10½ Uhr.

Entrée 1 Mk. Loge 1 Mk. 50 Pf. Parquet 1 Mk. Parterre 75 Pf. Gallerie 50 Pf.

Kassen-Eröffnung 7 Uhr.

Kassen-Schluß 9 Uhr.

Nr. 30. Kaiserl. Gesetz- und Verordnungsblatt. 1911.

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. . . . . Seite 1

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 1

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 2

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 2

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 3

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 3

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 4

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 4

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 5

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 5

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 6

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 6

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 7

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 7

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 8

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 8

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 9

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 9

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 10

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 10

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 11

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 11

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 12

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 12

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 13

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 13

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 14

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 14

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 15

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 15

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 16

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 16

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 17

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 17

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 18

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 18

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 19

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 19

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 20

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 20

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 21

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 21

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 22

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 22

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 23

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 23

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 24

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 24

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 25

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 25

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 26

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 26

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 27

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 27

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 28

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 28

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 29

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 29

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 30

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 30

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 31

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 31

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 32

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 32

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 33

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 33

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 34

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 34

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 35

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 35

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 36

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 36

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 37

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 37

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 38

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 38

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 39

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 39

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 40

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 40

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 41

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 41

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 42

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 42

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 43

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 43

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 44

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 44

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 45

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 45

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 46

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 46

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 47

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 47

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 48

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 48

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 49

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 49

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 50

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 50

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 51

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 51

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 52

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 52

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 53

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 53

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 54

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 54

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 55

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 55

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 56

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 56

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 57

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 57

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 58

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 58

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 59

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 59

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 60

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 60

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 61

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 61

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 62

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 62

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 63

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 63

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 64

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 64

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 65

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 65

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 66

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 66

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 67

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 67

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 68

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 68

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 69

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 69

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 70

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 70

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 71

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 71

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 72

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 72

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 73

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 73

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 74

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 74

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 75

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 75

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 76

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 76

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 77

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 77

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 78

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 78

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 79

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 79

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 80

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 80

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 81

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 81

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 82

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 82

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 83

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 83

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 84

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 84

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 85

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 85

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 86

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 86

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 87

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 87

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 88

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 88

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 89

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 89

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 90

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 90

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 91

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 91

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 92

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 92

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 93

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 93

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 94

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 94

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 95

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 95

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 96

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 96

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 97

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 97

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 98

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 98

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 99

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Kamerun vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 99

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Togo vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 100

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Neuguinea vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 100

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika vom 22. März 1907. Vom 15. Juni 1911. 101

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika vom 22. März 1907. Vom

Oliver Alexander, Esq. Lieutenant-Colonel of the 1st Regiment of Foot, or Royal Regiment of Scots, and Governor of Fort George, Inverness-shire, 1 Jan. 1787.

Intelligenz-Blatt der freyen Stadt Frankfurt.

Erscheint täglich Morgens 8 Uhr. Preis des Quartals 1 fl. 30 kr. Insertionsgebühr für die Zeile 3 kr.

Redaktion und Expedition: Hasengasse No. 5.

No. 116. Inhalt: Bekanntmachung, betr. die Taxirung. — Bekanntmachung, betr. die Verpachtung der Gefällen-Erheb

die Camorra in der Armee eingeführt hätten. Von der Armee soll sie dann auf das Volk übergegangen sein, auf dem sie gegenwärtig lastet. Wie alle geheimen Gesellschaften, so hat auch die Camorra ihre Verfassung und ihre verschiedenen Grade. Bevor man Camorrista wird, ist man einfacher „picciotto," und zwar zuerst „d'onore," dann „di sgaro," wie die thätigen Mitglieder zum Unterschiede von den Ehren-Mitgliedern heißen. Um Picciotto d'Onore zu werden, darf man weder der Gendarmerie, noch der Polizei, noch der Marine angehören; man muß nachweisen, daß man weder Spion noch Dieb ist und daß weder Frau noch Schwester des Aufzunehmenden von der Prostitution lebt. Will der Candidat, nachdem er ein Jahr lang Picciotto d'Onore gewesen, zur nächstfolgenden Stufe gelangen, so hat er sich mannichfachen harten Proben zu unterwerfen. Er muß z. B. für Rechnung der Gesellschaft Jemanden einen Messerstich beibringen, sich auf's Stilet mit einem Picciotto di Sgarro schlagen, ein von einem Camorrista begangenes Verbrechen auf sich nehmen ꝛc. Aehnliche Prüfungen gehen der Aufnahme eines Picciotto unter die eigentlichen Camorristen vorher. Letztere stehen in jeder Provinzialstadt, sowie in jedem Stadtviertel Neapels unter einem Chef, dem die Mitglieder bei Todesstrafe blinden und unbedingten Gehorsam schuldig sind. Der Chef ist derjenige, der das Messer am besten zu handhaben versteht. Ihm zur Seite steht ein „contarulo" oder Rechnungsführer, dem Sonntags die Theilung der die Woche über von den Camorristen eingetriebenen Beute obliegt. Diese heißt, „barattolo", und nur die eigentlichen Camorristen haben ein Recht auf dieselbe, die Picciotti erhalten lediglich den Abfall. Der Contarulo leitet auch den Schmuggelhandel, mit dem sich vornehmlich die Camorristen beschäftigen, und sorgt endlich für den Ankauf und die Vertheilung der Waffen; denn alle sind bewaffnet und tragen als Erkennungszeichen zwei Messer von gleicher Länge bei sich. — „Es ist merkwürdig, sagt der Correspondent des „Temps", daß sich derlei wilde Sitten bis auf unsere Tage erhalten haben, noch merkwürdiger, als daß die absolutistische Regierung, die Einzige, die solche Mißbräuche dulden konnte, sich bis zum vorigen Jahre noch behauptet hat. Zur Rechtfertigung Franz II. bemerke ich gleichwohl, daß man unter seiner Regierung den Versuch machte, die Camorra zu vertilgen. Es war dies ein Verdienst Ajossa's, dem wohl Intelligenz, nicht aber Entschlossenheit abging. Dieser Polizeimann hatte den Muth, eine Masse Camorristen nach den Inseln deportiren zu lassen. Ihre Häupter galten freilich für Liberale, da sie dazumal von den geheimen Comité's besoldet wurden. Aber in Wirklichkeit hat die Camorra gar keine politische Ansicht; sie steht eben Demjenigen zu Diensten, der sie bezahlt. In der „Marsallasi" der Camorristen heißt es ausdrücklich: „Wir sind weder Carbonari, noch Royalisten, wir sind Camorristen und scheeren sie Alle über einen Kamm!" Liborio Romano beging einen großen Fehler, als er diese Räuber, um aus ihrer Verwegenheit Nutzen zu ziehen, in seine Polizei einreihte. Solchergestalt autorisirt, mußte der Terrorismus, den sie ausübten, noch höher steigen. Die Camorristen wurden Herren der Stadt, und Gott weiß, welche Herren! Spaventa (der abgetretene Polizeipräfect von Neapel) säuberte die Polizei wieder von ihnen; sie zogen sich ins Privatleben zurück und nahmen ihr verborgenes Treiben wieder auf."

Bekanntmachungen.

Stadt Schwalbach (Garküchenplatz). **Glock.**

Heute Donnerstag, 15. Aug.: Gesangs-Production

des Baritonisten **H. Reinhardt** und **Mandel**, unter Mitwirkung des Komikers **Hübner** nebst **Frau** (Soubrette) aus Berlin. — Anfang 8 Uhr.

1329. Soeben ist erschienen

Heinrich Keller's

Führer durch Frankfurt a./M.

und seine Umgebung.

Nebst Uebersicht des **Abgangs** und der **Ankunft** der Eisenbahnen und Dampfschiffe, Münztabelle, Fiakerpreise und **großer Plan von Frankfurt a./M.**

Preis 12 kr.

Heinrich Keller, Zeil 37, dem „Russ. Hof" gegenüber.

Neue Frankfurter Gasbereitungs-Gesellschaft.

1329. Die Herren Actionaire der **Neuen Frankfurter Gasbereitungs-Gesellschaft** werden hiermit auf

Samstag, 31. August 1861, Nachmittags 3 Uhr,

zur ersten regelmässigen Generalversammlung im Local der Loge Carl zum aufgehenden Licht, gr. Gallusgasse Nro. 5, eingeladen.

Tagesordnung in Gemäßheit §. 42 der Statuten:

1) Wahl eines Mitglieds des Verwaltungsraths,
2) Anhörung und Prüfung des Rechenschaftsberichts,
3) Bestimmung der Jahresdividende,
4) Wahl des Revisionsausschusses,
5) Ankauf des Winkels Gewann 16 No. 7 neben der alten Fabrik,
6) Abänderung des §. 42 der Statuten.

Diejenigen Herren Actionaire, welche an dieser Versammlung Theil zu nehmen wünschen, werden ersucht, ihre Actien oder Actien-Interimsscheine mit 10 Procent Einzahlung auf dem Bureau der Gesellschaft, große Eschenheimerstraße 29, bis spätestens **Freitag den 30. August** vorzeigen zu lassen. Es ist ein unterschriebenes Nummernverzeichniß beizufügen, wozu Formulare ebendaselbst zu haben sind und gegen welches die Eintrittskarten verabfolgt werden.

Frankfurt a. M., den 14. August 1861.

Der Verwaltungsrath.

§. 37 der Statuten:

An den Generalversammlungen Theil zu nehmen, sind nur diejenigen Actionaire befugt, welche nicht weniger wie 4 Actien besitzen und sich darüber in der dazu bestimmten Frist mittelst Vorzeigung ihrer Actien ausweisen.

Je 4 Actien berechtigen zu einer Stimme. Ein Actionair kann so viele Stimmen in sich vereinigen, als ihn die Anzahl seiner Actien, von welchen 4 auf eine Stimme gerechnet werden, berechtigen.

Interimsscheine über partielle Einzahlungen, insofern diese den jeweiligen Ausschreibungen genügend erfolgt sind, werden bei der Stimmenabgabe für voll einbezahlte Actien gerechnet.

Mittwoch, den 6. Juli 1870.

Neue Leipziger Zeitung.

Organ für Politik und Volksleben.

Erscheint täglich Abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Preis für das Vierteljahr 1 Thlr. 15 Ngr. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter.

Inhalt: Deutschland. Preußen. Sachsen. Oesterreich. Frankreich. Spanien. Italien. Schweiz. Großbritannien. Rußland. Türkei. Amerika. Vermischtes. Literatur. Kunst. Theater. Handel und Verkehr. Börsennachrichten. Anzeigen.

Deutschland.

Preußen. Berlin, 5. Juli. Se. Majestät der König hat Allergnädigst geruht, dem Kaufmann Wilhelm Wolff hierselbst den Rothen Adler-Orden 4. Klasse zu verleihen.

Se. Majestät der König hat Allergnädigst geruht, dem Kaufmann Wilhelm Wolff hierselbst den Rothen Adler-Orden 4. Klasse zu verleihen.

Document ID: 0.7.1.1.1

Verlautbarungen.

Nr. 1. Kundmachung betreffend die Verlautbarung der Nr. 1 des Reichsgesetzblattes vom 1. Jänner 1918, betreffend die Abänderung des Gesetzes vom 25. Juli 1912, R.-G.-Bl. Nr. 159, über die Einführung der Wehrpflicht.

Aufforderung und Anzeige.

Nr. 2. Aufforderung, Verzeichnisse der Hausbesitzer und Hausverwalter betreffend.

Nr. 3. Anzeige, Verzeichnisse der Hausbesitzer und Hausverwalter betreffend.

Personalien.

Nr. 4. Personalien.

Nr. 1. Verordnung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. S. 1.

Nr. 2. Verordnung, betreffend die Einführung der Gesetze über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung vom 6. Februar 1875 in Elsaß-Lothringen. Vom 23. Juni 1875. S. 1.

Nr. 3. Verordnung, betreffend die Einführung der Gesetze über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung vom 6. Februar 1875 in Elsaß-Lothringen. Vom 23. Juni 1875. S. 2.

Nr. 4. Verordnung, betreffend die Einführung der Gesetze über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung vom 6. Februar 1875 in Elsaß-Lothringen. Vom 23. Juni 1875. S. 3.

Nr.

Allerhöchst Privilegirte und Concessionirte

Die Journale der Modernen Literatur.

Herausgegeben von Friedrich Schlegel.

Erstes Stück.

Frankfurt am Mayn,
bey Friedrich Wilmans.
1803.

Sonnabend, den 19 Januarii 1788.

Von Sr. Königl. Majestät in Preussen, unsers Allergnädigsten Herrn, allergnädigst privilegirte Berlinische Zeitung von Staats- und gelehrten Sachen.

Berlin, vom 19 Januar.

Se. Majestät der König haben dem Kammergerichts-Rath Hagen, bey seiner Versetzung in das Ober-Tribunal, den Rothen Adler-Orden zweyter Klasse mit Eichenlaub zu ertheilen geruhet

Antiquitäten-Versteigerung.

Mittwoch den 21. August, Nachmittags 2 Uhr, werden auf freiwilliges Ansuchen

eine Partie Antiquitäten,

als: 1 Service, 1 Marmoruhr, Vasen, Figuren, Dosen, Porzellan, Kruzifix, Glasbilder, Kästchen ꝛc.,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1336

Tapeten-Versteigerung.

Donnerstag den 22. August, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Ansuchen

eine Partie Tapeten und Bordüren,

größtentheils Glanztapeten und für große und kleinere Zimmer eingetheilt, in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1330

Versteigerungs-Anzeige.

Donnerstag den 22. August, Nachmittags 2 Uhr, werden in Gemäßheit Stadtgerichts-Dekrets vom 5. August c. die zum Nachlaß des Herrn Jacob Dietrich Meyer gehörigen Mobilien, als: 1 goldene Nadel, 1 silb. Uhr, 1 Pult, 2 Commoden, 1 Canapee, Stühle, div. Tische, 1 Glasschrank, 1 Kleiderschrank, 2 Küchenschränke, 1 Spiegel, 6 Schildereien, 3 Bettladen, Bettung, Kleidung und Leibgeräth, Küchengeschirr ꝛc.,

ferner in Fiscalats Auftrag:

a) 1 Canapee, 1 Uhr, 1 Kleiderschrank,
b) 1 Flügel, 1 Schreibtisch, 1 Commode, 1 Canapee, 6 Stühle, 1 Tisch, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank,
c) 1 Canapee, 1 Commode, 1 Spiegel, 6 Schildereien,
d) 1 Commode, 1 Canapee, 6 Stühle, 1 Tisch, 1 Kleiderschrank,
e) 1 Canapee, 2 Commoden, 2 Spiegel, 2 Tische, 2 Schränke, 4 Schildereien,
f) 1 Commode, 1 Tisch, 6 Stühle, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank,
g) 1 Pferd, 1 Wagen,
h) 1 Kinderwägelchen,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

C. Belschner, Ausrufer.

1328. **Ein junger Mann vom Versicherungsfache, der mit den hiesigen Platzverhältnissen bekannt ist und dem die Leitung einer Hauptagentur zeitweilig selbstständig anvertraut werden könnte, findet gegen entsprechendem anständigen Gehalt dauernde Anstellung. Offerten sind an die Expedition dieses Blattes unter der Chiffre B. T. einzureichen.**

---

515 Ecke der schönen Aussicht und Schützenstraße ist eine Wohnung im ersten Stock von 7 Zimmern, Küche, verschlossenem Vorplatz und allen Bequemlichkeiten **zu vermiethen;** zu erfragen **Schützenstraße 1.**

Bekanntmachung.

Nach Verfügung vom 3. Juli 1880 ist in das Handelsregister

A. für Einzelfirmen

bei Nr. 1 Folgendes eingetragen worden:

Die Firma ist erloschen.

Nr. 2 Folgendes eingetragen worden:

Die Firma ist erloschen.

Nr. 3 Folgendes eingetragen worden:

Die Firma ist erloschen.

Nr. 4 Folgendes eingetragen worden:

Die Firma ist erloschen.

Nr.

Amtliches Staats-Verordnungsblatt für die Provinzen Ost- und Westpreußen.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Danzig.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Marienwerder.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Königsberg.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Gumbinnen.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Allenstein.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Bromberg.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Posen.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Oppeln.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Liegnitz.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Breslau.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Merseburg.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Erfurt.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Hannover.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Hildesheim.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Lüneburg.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Stade.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Osnabrück.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Aurich.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Münster.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Minden.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Kassel.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Wiesbaden.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Koblenz.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Aachen.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Sigmaringen.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Trier.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Potsdam.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Frankfurt.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Stettin.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Köslin.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Stralsund.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Schleswig.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Hildesheim.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Lüneburg.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Stade.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Osnabrück.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Aurich.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Münster.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Minden.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Kassel.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Wiesbaden.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Koblenz.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Aachen.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Sigmaringen.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Trier.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Potsdam.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Frankfurt.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Stettin.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Köslin.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Stralsund.

Amtliches Verordnungsblatt für den Regierungsbezirk Schleswig.

Nr. 30. Die Gesellschaft der Freunde der Tonkunst in Wien, hat den Tonsetzer Ludwig van Beethoven, zu ihrem Ehrenmitgliede ernannt.

Nr. 31. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, ist zu Wien, am 26. März, Nachmittags um 5 Uhr, im 57. Jahre seines Alters, an der Wassersucht gestorben.

Nr. 32. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, ist zu Wien, am 29. März, Mittags um 12 Uhr, unter einer ungeheuren Menge von Menschen, begraben worden.

Nr. 33. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Bruder Johann, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 34. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 35. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 36. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 37. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 38. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 39. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 40. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 41. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 42. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 43. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 44. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 45. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 46. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 47. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 48. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 49. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 50. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 51. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 52. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 53. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 54. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 55. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 56. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 57. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 58. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 59. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 60. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 61. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 62. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 63. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 64. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 65. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 66. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 67. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 68. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 69. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 70. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 71. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 72. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 73. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 74. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 75. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 76. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 77. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 78. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 79. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 80. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 81. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 82. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 83. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 84. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 85. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 86. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 87. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 88. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 89. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 90. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 91. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 92. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 93. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 94. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 95. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 96. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 97. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 98. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 99. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Nr. 100. Der Tonsetzer Ludwig van Beethoven, hat in seinem letzten Willen, seinen Neffen Karl, zum Universalerben eingesetzt.

Druck und Verlag von Anton Strauß.

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Gelbfüßchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 193. Freitag den 16. August 1861.

Abonnementspreis für's halbe Jahr 2 fl. 30 kr. Tägliche Ausgabe außer Montags.
Einrückungsgebühren: 6 kr. für die ganze, 3 kr. für die gespaltene Zeile.

☞ Abonnements auf die drei vereinigten Blätter, **Intelligenzblatt, Amtsblatt** und die **Frankfurter Nachrichten**, werden täglich in der Expedition angenommen, und sind noch einige Exemplare vom ersten Monate dieses Semesters zum Completiren vorhanden.

Bekanntmachungen.

Geschäfts-Eröffnung.

539. Unterzeichneter bringt hiermit zur Anzeige, daß er

große Sandgasse 2, zunächst der Neuenkräme,

ein wohlassortirtes

Strumpfwaarenlager

eröffnet hat und bittet unter Zusicherung reeller und außergewöhnlich billiger Bedienung um geneigten Zuspruch.

L. Sauerborn.

Wegen Localveränderung: Ausverkauf

einer großen Partie ausgesetzter **Papeterie-Waaren, Couverts** und **Comptoir-Utensilien** unterm Fabrikspreise bei

Moritz E. Reis, Zeil 29.

Adressbuchverlag Gerhard Hick, Leipzig

Zur Wegweiserpflicht gegründet 1924.

Wissen Sie das?

Adressbücher ... 1924
Wegweiser ... 1924
Handbücher ... 1924
Kalender ... 1924
Anzeigenblätter ... 1924

Wir sind Ihnen gern behilflich, Ihre Anzeigen in diesen Werken zu veröffentlichen. Wir bitten um Ihre Anfrage.

Ferner übernehmen wir die Herstellung von Adressbüchern, Wegweisern, Handbüchern, Kalendern, Anzeigenblättern, Prospekten, Katalogen, Preislisten, Geschäftsdrucksachen, Werbeschriften, Plakaten, Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierten Blättern, Fachzeitschriften, Vereinsschriften, Festschriften, Broschüren, Büchern, Bildbänden, Bildwerken, Bildpostkarten, Ansichtskarten, Kunstblättern, Kunstdrucken, Bildern, Bildnissen, Porträts, Gemälden, Aquarellen, Zeichnungen, Radierungen, Lithographien, Holzschnitten, Kupferstichen, Stahlstichen, Linolschnitten, Steindrucken, Farbendrucken, Mehrfarbendrucken, Vierfarbendrucken, Dreifarbendrucken, Zweifarbendrucken, Einfarbendrucken, Schwarzdrucken, Tiefdrucken, Hochdrucken, Flachdrucken, Offsetdrucken, Buchdrucken, Steindrucken, Lichtdrucken, Lichtpausen, Blaupausen, Rotpausen, Schwarzpausen, Vervielfältigungen, Abzügen, Abdrucken, Nachdrucken, Neudrucken, Erstdrucken, Sonderdrucken, Separatdrucken, Probedrucken, Musterdrucken, Andrucken, Fahnenabzügen, Korrekturabzügen, Revisionsabzügen, Umbruchabzügen, Bogenabzügen, Seitenabzügen, Spaltenabzügen, Satzabzügen, Druckabzügen, Schriftabzügen, Typenabzügen, Lettern, Buchstaben, Ziffern, Zahlen, Zeichen, Satzzeichen, Interpunktionszeichen, Anführungszeichen, Klammern, Bindestrichen, Gedankenstrichen, Trennstrichen, Ausrufezeichen, Fragezeichen, Punkten, Kommas, Semikolons, Doppelpunkten, Apostrophen, Akzenten, Umlauten, Diphthongen, Ligaturen, Initialen, Majuskeln, Minuskeln, Versalien, Kapitälchen, Kursivschriften, Fettschriften, Halbfettschriften, Magerschriften, Grotesken, Antiquaschriften, Fraktur, Schreibschriften, Zierschriften, Schmuckschriften, Titelschriften, Textschriften, Auszeichnungsschriften, Hervorhebungsschriften, Schriftgraden, Schriftgrößen, Schriftbildern, Schriftarten, Schriftfamilien, Schriftschnitten, Schriftmustern, Schriftproben, Schriftkästen, Schriftsetzmaschinen, Setzmaschinen, Linotypen, Monotypen, Typographien, Typographischen Anstalten, Druckereien, Buchdruckereien, Steindruckereien, Lichtdruckereien, Offsetdruckereien, Tiefdruckereien, Hochdruckereien, Flachdruckereien, Farbendruckereien, Mehrfarbendruckereien, Vierfarbendruckereien, Dreifarbendruckereien, Zweifarbendruckereien, Einfarbendruckereien, Schwarzdruckereien, Verlagsanstalten, Verlagsbuchhandlungen, Verlagsbuchhandlungen, Verlagsbuchhandlungen

Jede Dreiliter-Kanne

für Weißbier, Bock- und Salvator-Bier,
Jede Literflasche
Salvator-Bier
Jede Halbliterflasche
Salvator-Bier
Jede Halbliterflasche
Weißbier
Jede Halbliterflasche
Bock-Bier
Jede Halbliterflasche
Pilsner Bier
Jede Halbliterflasche
Export-Bier
Jede Halbliterflasche
Münchner Hell
Jede Halbliterflasche
Münchner Dunkel
Jede Halbliterflasche
Münchner Lager
Jede Halbliterflasche
Münchner Lager
Jede Halbliterflasche
Münchner Lager

Suche Stellung als Verkäufer, Expedient, Kassierer, Lagerist oder dergl. Bin 20 Jahre alt, ledig, gelernter Kaufmann und habe 1 Jahr Praxis. Gefl. Angebote unter **Nr. 1** an die Geschäftsstelle.

Suche Stellung als Verkäufer, Expedient, Kassierer, Lagerist oder dergl. Bin 20 Jahre alt, ledig, gelernter Kaufmann und habe 1 Jahr Praxis. Gefl. Angebote unter **Nr. 1** an die Geschäftsstelle.

Für Brüste, Hautkrankheiten, Blutreinigung, Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit, Kopfschmerzen, Schwindel, Blutarmut, Bleichsucht, Nervenschwäche, Hämorrhoiden, Frauenleiden, Gicht, Rheumatismus, Ischias, Nierenleiden, Blasenleiden, Harnbeschwerden, Zuckerkrankheit, Fettleibigkeit, Abmagerung, Hautausschläge, Flechten, Ausschläge, Geschwüre, Wunden, Verletzungen, Verbrennungen, Erfrierungen, Hühneraugen, Warzen, Schwielen, Frostbeulen, Schuppenflechte, Krätze, Ekzem, Mitesser, Pickel, Finnen, Sommersprossen, Leberflecken, Runzeln, Falten, Hautunreinheiten, Hautjucken, Hautrötungen, Hautentzündungen, Hautgeschwüre, Hautwunden, Hautverletzungen, Hautverbrennungen, Hauterfrierungen, Hautschwielen, Hautfrostbeulen, Hautschuppenflechte, Hautkrätze, Hautekzem, Hautmitesser, Hautpickel, Hautfinnen, Hautsommersprossen, Hautleberflecken, Hautrunzeln, Hautfalten, Hautunreinheiten, Hautjucken, Hautrötungen, Hautentzündungen, Hautgeschwüre, Hautwunden, Hautverletzungen, Hautverbrennungen, Hauterfrierungen, Hautschwielen, Hautfrostbeulen, Hautschuppenflechte, Hautkrätze, Hautekzem, Hautmitesser, Hautpickel, Hautfinnen, Hautsommersprossen, Hautleberflecken, Hautrunzeln, Hautfalten.

Berühmt, Weltberühmt, Weltberühmt, Weltber

Zu vermiethen.

538. Eine neue Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Wasser in der Küche, ist an eine stille Familie zu vermiethen, Preis 240 fl.; Schäfergasse 5.

540. Laden und Wohnung ist zusammen oder getheilt zu vermiethen; Römerberg 15.

540 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Ziegelgasse 7.

541 Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Friedbergerstraße 6, neu.

539. **Am Friedbergerthor, Seilerstraße 39,** im 1. Stock, eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Keller und Bodenkammer ꝛc., auch kann Stall und Remise dazu gegeben werden; anzusehen von 3—6 Uhr Nachmittags.

1278 In schönster Lage der **Zeil** sind 2—5 elegant möblirte Zimmer nebst Dienerzimmer zu vermiethen. Näheres durch Hrn. **Jaffé**, Allee 17.

1314 Ein möbl. Zimmer, 2 unmöbl. Zimmer, letztere auch als Geschäftslokal oder Saal zu vermiethen; Döngesgasse 14. 1. St.

1278. **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9.

1319. **Eisernehand 9** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1319. **Eschenheimer Landstr. 16,** ganz nahe der Stadt, ist das neu hergerichtete Haus, bestehend aus **zwei Wohnungen** von 4 und 5 Zimmern, Küchen, 7 Mansarden, Keller, Waschküche nebst Garten, zusammen oder getheilt zu vermiethen. **Anzusehen von 4—7 Uhr.**

1275. Zwei möblirte Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zu besehen.

536. **Zeil 51 ist im 2. Stock eine Wohnung von 11 Zimmern, 4 Gesindezimmern, Speisekammer, Küche u. s. w. zu vermiethen. Näheres Rotherhof, Gebäude 4.**

1276 Ein heizbares Mansardenzimmer mit Garten ist gleich zu beziehen; Seilerstr. 2.

1282 Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör mit Garten zu 190 fl. ist gleich zu beziehen; Seilerstraße 2.

1321. **Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet; Trutz 11.**

Hochstraße 45, 1r Stock, 8 Zimmer und Garten. 1287

522. **Zeil No. 44 ist der 1. Stock, 11 Zimmer nebst Zubehör enthaltend, zu vermiethen und sofort zu beziehen.**

543. Ein möblirtes, freundlich gelegenes Zimmer zu vermiethen; Alterothehofstraße 2.

543. Ein kl. möbl. Zimmer an einen Herrn; kl. Eschenheimergasse 43, 2. Stock.

543. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten ist zu vermiethen; Paradeplatz 10.

543. 1—2 Zimmer sind meſſentlich zu vermiethen; Schlachthausgasse 3.

543. Eine heizbare Stube ohne Möbel; Friedbergerstraße 35, 3. Stock.

544 Wilhelmergasse 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Cabinet nebst Zubehör zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1330 Taunusplatz sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

1330 Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche u. s. w. ist zu vermiethen; Allerheiligenstraße 8.

1330 Ein Gewölbe mit Boden und Keller ist zu vermiethen; Allerheiligeng. 8.

543 Ein Zimmer mit und eins ohne Möbel; Rechneigrabenstraße 6.

544 Ein Zimmer zu vermiethen; Hainerhof No. 4, 2r Stock.

544 Zu vermiethen: Eine gut hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Kammern, Küche ꝛc.; gr. Bockenheimerg. 4.

544 Ein möblirtes Zimmer meſſentlich zu vermiethen; gr. Sandgasse 19.

544 **Schön möblirte Zimmer** mit oder ohne Kost; Seilerstraße 9, 2r Stock.

544 Römerberg 12 sind möblirte Zimmer meſſentlich oder monatlich zu vermiethen.

544 **„Zu vermiethen."**

Eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Kammern und Keller; Rebstock 6.

533 **Im neuerbauten Eckhause** am Hermes ist der 1. Stock, enthaltend 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller, Waschküche und Trockenboden zu vermiethen.

538. Ein freundliches Zimmer unmöblirt zu vermiethen; Wilhelmerstraße 21, 2. Stock.

Affenthor 3 ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

538. Ein freundlich möbl. Zimmer mesſentlich zu vermiethen; Altemainzergaſſe 5.

542. Neurothehofſtraße 14, im 3. Stock, iſt ein elegant möblirtes Zimmer zu vermiethen und gleich zu beziehen.

541. Wieſenbornweg (Oederweg, zweite Straße links) iſt eine Wohnung, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Speiſekammer, Manſarden, nebſt allen ſonſtigen Bequemlichkeiten und Gartenvergnügen, zu vermiethen.

542. Krögerſtraße 7 eine ſchöne geräumige Wohnung mit allen Bequemlichkeiten und freier Ausſicht (auf den Taunus).

345 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Münzgaſſe 3, 1r Stock.

545 Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Rechneiſtraße 3, 1. Etage.

1282 **Ein Saal,**

20 auf 50 Fuß groß, der auch getheilt und wozu abgeſchloſſener **Gartenraum** gegeben werden kann, iſt zu vermiethen; Seilerſtr. 2, im Gartenhaus.

545 **Neue Mainzerſtraße 10** iſt eine abgeſchloſſene Wohnung, Hochparterre, 5 Zimmer, Küche, Speiſekammer u. ſ. w. zu vermiethen.

541 Ein ſchön möblirtes Zimmer iſt an einen ſoliden Herrn zu vermiethen; Näheres bei der Expedition dieſes Blattes.

545 Lanzeſtraße 47 ſind drei Zimmer zu vermiethen; zu erfragen im 1. Stock.

545 Zwei Schlafſtellen; Schippenzaſſe 14, Eck der Goldnefedergaſſe.

544 Ein Laden zu vermiethen; Döngesgaſſe 37.

544 Mainſtraße 16 iſt ein ſchön möblirtes Zimmer zu vermiethen, bis September zu beziehen.

545 Ein ſchön möblirtes Zimmer zu vermiethen; Papagaigaſſe 1, Hinterhaus.

545 Ein freundliches möblirtes Zimmer iſt zu vermiethen; kl. Bockenheimerg. 26.

545 Trutz 24 ſind der 1. und 2. Stock von je 5 Zimmern zu 450 und 550 fl. zu vermiethen und gleich zu beziehen.

544 2 Zimmer ohne Möbel ſind zu vermiethen; Altegaſſe 26, 3. Stock.

537. 2 gr. Zimmer, Cabinet, Küche, Kammer ꝛc.; Kälbergaſſe 4.

545 Finkenhofſtraße 7 iſt der 1. Stock zu vermiethen, beſtehend in 5 Zimmern, Küche, Speiſekammer ꝛc., nebſt 4 Manſarden und Gartenantheil; zu erfragen nebenan 5

545 **Zu vermiethen** Schnurgaſſe 61, im Hinterhaus, ein großes Lokal, auch kann daſſelbe während der Meſſe abgegeben werden; das Nähere Gelnhäuſergaſſe 27.

Dienſtgeſuche und Anerbieten.

541 Ein junger Menſch wünſcht Commiſſionen zu machen oder ſonſtige Beſchäftigung; Sachſenhauſen, gr. Rittergaſſe 64.

543 Ein Mädchen, das zu aller Arbeit willig iſt, wird geſucht; Leonhardsthor 29.

543 Bleidenſtraße 16, 2r Stock, wird ein Mädchen für allein geſucht.

542 Ein ſolides Frauenzimmer, mit guten Zeugniſſen verſehen, in allen weiblichen Handarbeiten erfahren, ſucht baldigſt eine paſſende Stelle; zu erfragen Buchgaſſe 13.

543 Eine ſolide Köchin, welche ſehr gut kochen kann, ſich auch etwas Hausarbeit unterzieht, ſucht eine Stelle; Näheres Graben 6, 1. Stock, zwiſchen 2 und 4 Uhr.

1330 Es wird ein junger gewandter Kellner geſucht; Reſtauration Römerberg 12.

1330 Eine Köchin kann gleich eintreten; gr. Kornmarkt 18, im 3. Stock.

543 Es wird ein geſetztes zuverläſſiges Mädchen geſucht; kl. Friedbergergaſſe 6.

543 Ein geſittetes, in Hand- und Hausarbeit tüchtiges Mädchen, in einen kleinen Haushalt; Näheres Schäfergaſſe 18, 2. St.

543 Ein reinliches Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat, ſucht eine Stelle bei Kindern; Schnurgaſſe 51, 1r Stock.

543 Eine zweitſtillende Schenkamme wird geſucht; kl. Eſchenheimergaſſe 38, 1r Stock im Hofe links.

543 Ein gewandter Kellner wird geſucht; Allerheiligenſtraße 65.

545 Ein anſtändiges Mädchen, welches nähen und alle Hausarbeit verrichten kann, gute Zeugniſſe beſitzt, ſucht eine Stelle; zu erfragen Stiftſtraße 12, im 1. Stock.

1320. Es wird für ein auswärtiges Hotel eine perfecte Köchin geſucht, die ſogleich eintreten kann. Näh. in der Expedition.

544 Ein solides Mädchen, das kochen, etwas waschen, bügeln und Hausarbeit verrichten kann, wird als Mädchen allein gesucht; Rechneistraße 9, 1r Stock, zu erfragen von 3—5 Uhr.

544 Ein einfaches solides Mädchen, welches noch nicht hier diente, wird in eine stille Haushaltung gesucht.

544 Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und etwas Hausarbeit verrichten kann, findet eine Stelle; kl. Eschenheimerstraße No. 3.

544 Ein junges Mädchen, das noch nicht hier gedient hat und zu aller Arbeit willig ist, sucht Dienst; gr. Sandgasse 19.

544 Eine reinliche Köchin und ein Hausmädchen wird Römerberg No. 12 gesucht.

545 Eine Köchin, die Hausarbeit mitverrichten muß und gute Zeugnisse hat, wird gegen guten Lohn gesucht; gr. Gallusgasse 10, 2. Stock, im Vorderhaus.

545. Ein braves Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und zu aller Arbeit willig ist, wird gegen guten Lohn gesucht; nur solche wollen sich jedoch melden, die gutes Lob erhalten und längere Zeit an einem Platze waren. Näheres Döngesgasse 27, im Corsetten Laden.

544 Eine perfekte Küchenhaushälterin, sowie ein starkes Mädchen, zu aller Arbeit willig, werden baldigst gesucht; wo? sagt die Expedition d. Bl.

545 Ein hiesiger junger Mann, welcher beim Militär gedient, gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle als Auslaufer; zu erfragen Goldhahngasse 8.

544 Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann, sucht Stelle durch Frau **Roth**, Allerheiligenstraße 12.

544 Köchinnen, Haus- und Kindermädchen finden Stellen; Allerheiligengasse 12.

544 Man sucht **4 Hausmädchen, 2 Burschen; Korbett**, Breitegasse 1.

545 Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht; neue Rothehofstraße 13.

545 Eine Amme sucht das zweite Kind zu stillen; gr. Rittergasse 42, am städtischen Holzmagazin.

Bekanntmachungen.

Alle Sorten Mineralwasser,

wozu jetzt auch noch Vichy grande grille, Kemptener Salzlauge und Quellsalz, Herrmannsborner Stahl, Neundorfer, Apolinaris, Wiesbadener, Sodener No. 1, 4, 6, 18 in frischer Füllung gekommen ist, sind stets zu haben.

J. Heinr. Kölsch, Rebstock 1.

545 **Englischer Hühnerhund,**

weiß mit hellgelben Ohren, hat sich verlaufen. Wer denselben bei **de Bary**, Offenbach, zurückbringt oder Auskunft ertheilt, erhält eine entsprechende Belohnung.

Aecht brauner **Java Café**	36	kr.	pr.	Pfd.
Menado	34	"	"	"
gelber Java	32	"	"	"
Wachs	32	"	"	"
Fein grüner Java . . .	34	"	"	"
grüner dto.	32	"	"	"
feinster Raffinade . . .	19	"	"	"
frisch gebrannter Kaffee	40 u. 44	"	"	"
feiner Melis im Brod . .	18½	kr.	bei	

P. W. Kurz, vorm. **Gg. Dreßler**,
1331 Ziegelgasse, am Liebfrauenberg.

Java-Kaffee:

brauner	36 kr.
Menado	34 "
grüner	32 "
gebrannter	40 à 44 "

1292 **Allani-Minoprio.**

543. Ein reinlicher Mensch kann Antheil an einem Bett haben; gr. Bockenheimerg. 12, hinter dem Taunus, 1. Stock.

544. Neue holländische Vollhäringe bei **J. Fl. Schulz**, Krautmarkt 3.

544. Ein Packetchen, enthaltend Cattun, wurde auf der Friedberger Landstraße verloren; abzugeben Ecke der Döngес- und Fahrgasse.

544. Ein junger weißer Spitz hat sich Montag Abend vor dem Affenthor verlaufen. Um Rückgabe wird gebeten Neuekräme 19, im Laden.

Grosses Concert.

Heute Sonntag, den 27. Juli 1913, findet im Garten des Gasthauses „Zum Hirschen“ in Hietzing, Hietzinger Hauptstrasse 55, ein grosses Concert statt, ausgeführt von der Kapelle des Herrn Josef Kaiser.

Anfang 4 Uhr nachmittags. Eintritt frei.

Schwimmschule Gutmann

Wien, XX., Brigittenauerlände 50.

Heute: Damen-Schwimmen.

Anfang 1 Uhr nachmittags.

Preis: Jeans-Trinkbranntwein.

Ausschank von Jeans-Trinkbranntwein, Jeans-Rum, Jeans-Cognac, Jeans-Kirschgeist, Jeans-Himbeergeist, Jeans-Zwetschkenwasser, Jeans-Slivovitz, Jeans-Enzianschnaps, Jeans-Wermuth, Jeans-Bitter, Jeans-Magenbitter, Jeans-Kräuterlikör, Jeans-Anisette, Jeans-Maraschino, Jeans-Curaçao, Jeans-Pfefferminzlikör, Jeans-Ananaslikör, Jeans-Vanillelikör, Jeans-Orangelikör, Jeans-Kümmel, Jeans-Nussöl, Jeans-Mandelöl, Jeans-Rosenöl, Jeans-Gewürzöl, Jeans-Kaffeeöl, Jeans-Teeöl, Jeans-Vanilleöl, Jeans-Zimtöl, Jeans-Nelkenöl, Jeans-Muskatöl, Jeans-Ingweröl, Jeans-Kardamomöl, Jeans-Pomeranzenöl, Jeans-Zitronenöl, Jeans-Bergamottöl, Jeans-Wacholderöl, Jeans-Fenchelöl, Jeans-Anisöl, Jeans-Sternanisöl, Jeans-Koriandersamenöl, Jeans-Kümmelöl, Jeans-Lavendelöl, Jeans-Rosmarinöl, Jeans-Majoranöl, Jeans-Thymianöl, Jeans-Salbeiöl, Jeans-Basilikumöl, Jeans-Estragonöl, Jeans-Dillöl, Jeans-Petersilienöl, Jeans-Schnittlauchöl, Jeans-Knoblauchöl, Jeans-Zwiebelöl, Jeans-Senföl, Jeans-Meerrettichöl, Jeans-Kapernöl, Jeans-Oliven-öl, Jeans-Sonnenblumenöl, Jeans-Leinöl, Jeans-Rapsöl, Jeans-Maisöl, Jeans-Weizenöl, Jeans-Roggenöl, Jeans-Gerstenöl, Jeans-Hafer-öl, Jeans-Reisöl, Jeans-Hirseöl, Jeans-Buchweizenöl, Jeans-Erdnussöl, Jeans-Kokosöl, Jeans-Palmöl, Jeans-Palmkernöl, Jeans-Rizinusöl, Jeans-Sesamöl, Jeans-Mohnöl, Jeans-Hanföl, Jeans-Walnussöl, Jeans-Haselnussöl, Jeans-Bucheckernöl, Jeans-Eichelöl, Jeans-Kastanienöl, Jeans-Pinienöl, Jeans-Zirbelnussöl, Jeans-Tannenöl, Jeans-Fichtenöl, Jeans-Kiefernöl, Jeans-Lärchenöl, Jeans-Zedernöl, Jeans-Wacholderöl, Jeans-Eibenöl, Jeans-Stechpalmenöl, Jeans-Efeuöl, Jeans-Mistelöl, Jeans-Immergrünöl, Jeans-Buchsbaumöl, Jeans-Rosmarinöl, Jeans-Lavendelöl, Jeans-Thymianöl, Jeans-Majoranöl, Jeans-Salbeiöl, Jeans-Basilikumöl, Jeans-Estragonöl, Jeans-Dillöl, Jeans-Petersilienöl, Jeans-Schnittlauchöl, Jeans-Knoblauchöl, Jeans-Zwiebelöl, Jeans-Senföl, Jeans-Meerrettichöl, Jeans-Kapernöl, Jeans-Oliven-öl, Jeans-Sonnenblumenöl, Jeans-Leinöl, Jeans-Rapsöl, Jeans-Maisöl, Jeans-Weizenöl, Jeans-Roggenöl, Jeans-Gerstenöl, Jeans-Hafer-öl, Jeans-Reisöl, Jeans-Hirseöl, Jeans-Buchweizenöl, Jeans-Erdnussöl, Jeans-Kokosöl, Jeans-Palmöl, Jeans-Palmkernöl, Jeans-Rizinusöl, Jeans-Sesamöl, Jeans-Mohnöl, Jeans-Hanföl, Jeans-Walnussöl, Jeans-Haselnussöl, Jeans-Bucheckernöl, Jeans-Eichelöl, Jeans-Kastanienöl, Jeans-Pinienöl, Jeans-Zirbelnussöl, Jeans-Tannenöl, Jeans-Fichtenöl, Jeans-Kiefernöl, Jeans-Lärchenöl, Jeans-Zedernöl, Jeans-Wacholderöl, Jeans-Eibenöl, Jeans-Stechpalmenöl, Jeans-Efeuöl, Jeans-Mistelöl, Jeans-Immergrünöl, Jeans-Buchsbaumöl.

Wirt. Block.

Bals de Vendanges.

SALLE
DE LA
GRAND'CONCORDE,
RUE DE LA CONCORDE, 6.

Le Dimanche 15 Octobre 1865,
A 2 heures précises,
GRAND CONCERT,
donné par la Société
DE LA GRAND'CONCORDE,
Sous la direction de M. Ch. Lamy.

Le Programme sera publié ultérieurement.

Le Bal commencera à 5 heures.

Le Dimanche 22 Octobre 1865,
A 2 heures précises,
GRAND CONCERT,
donné par la Société
DE LA GRAND'CONCORDE,
Sous la direction de M. Ch. Lamy.

Le Programme sera publié ultérieurement.

Le Bal commencera à 5 heures.

Ausgabe 1 Nr. 1 Seite 1

Neue Nachrichten

545 Eine deutsche Familie, welche in London wohnt, sucht ein braves Kindermädchen, welches schon in dieser Eigenschaft condit'onirte und gute Zeugnisse hat; Fahrthor 6.

545 Ein gewandter Kellner wird im Europäischen Hof gesucht.

546 Ein **solides Mädchen**, das bürgerlich kochen kann, in der Hausarbeit gründlich ist, bald eintreten kann, sucht eine Stelle als Mädchen allein bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

546 Ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, reinlich und fleißig in der Hausarbeit ist und von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht eine Stelle; zu erfragen Kerbengasse 8, hinter dem Römer.

546 Es wird ein solides reinliches Mädchen gegen hohen Lohn gesucht, welches perfekt kochen und gleich eintreten kann; Schützenstraße 12, Parterre.

546 Es wird ein Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht; Stelzengasse 9, 1. Stock.

545 Es wird ein solides Mädchen zu Kindern gesucht gegen guten Lohn: Metzgergasse 14, Morgens 8—12 Uhr.

546 Ein zuverlässiges Kindermädchen, welches auch in Handarbeit bewandert ist, wird gesucht; Frau **Jaffé**, Allee 17.

545 Ein tüchtiger Herrschaftskutscher sucht eine annehmbare Stelle; Näheres Stadt Wiesbaden.

546 **Ein gesetztes Frauenzimmer**, welches einem Haushalte selbstständig vorstehen kann, stets längere Zeit in einer Stelle war und die besten Zeugnisse zur Seite hat, wünscht sich bei einem älteren Herrn oder Dame placirt zu sehen. Näheres bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

546 Ein gebildetes Frauenzimmer, welches das Führen einer Haushaltung versteht, sucht eine Stelle als Haushälterin oder Köchin, hier oder auswärts; zu erfragen Ziegelgasse 14, 3r Stock.

546 Es wird eine Köchin gesucht, die auch Hausarbeit verrichtet; Hanauer Landstraße 20, 1. Stock.

Gesuche verschiedener Art.

544 Es wird eine Geräthmange zu kaufen gesucht; Offerte M.

544 Zwei unmöblirte Zimmer werden zu miethen gesucht; Adressen abzugeben gr. Hirschgraben 20.

Bekanntmachungen.

544. Alle Sorten Flaschen, Krüge und Glasstücker werden täglich in kleinen u. gr. Partien gekauft und verkauft, Brüdergasse 7.

345. Es wurde eine **Camébrosche** (Bachandin) in Goldfassung verloren und wird gegen gute Belohnung um Rückgabe gebeten; Zeil 19, im Laden.

545. Der Gewinn des **Schillerloses** No. 413772, ein „immerwährender Kalender" in blauem Papier eingerollt, wurde am 13. d. verloren oder irgendwo liegen gelassen, dem Wiederbringer eine Belohnung; Bornheimerstraße 15, im Laden.

Indischer Melis à 19 kr.
1291 **Milani-Minoprio.**

545. Neues Sauerkraut, Salzgurken, täglich frisch fein geschnittenes Kraut für Salat, sowie Rothkraut, ist stets zu haben.
J. H. Kölsch, Rebstock 1.

Offerte!

In der
Weinhandlung, Stiftstr. 15,
wird abgegeben: 1857r süßer rother Ungarwein 42 kr., 1857r rother Ober-Ingelheimer 36 kr., alter Malaga 42 kr., 1857r, 1858r und 1859r Deidesheimer, Forster Traminer, Rüdesheimer 24—48 kr. pr. Flasche ohne Glas.

546. Ein goldener Uhrschlüssel mit Kettchen wurde verloren, man bittet, ihn gegen Belohnung abzug. am Salzhaus 1, im Modegeschäft.

545. Eine geübte Lingeriearbeiterin und eine Putzmacherin finden dauernde Beschäftigung, gr. Gallengasse 3.

546. Frische Ananas bei
Chr. Enders, gr. Sandgasse 17.

546. Es wurde dieser Tage von der Schnurgasse an die Liebfrauenstraße ein neugefleckter Stramuschuh verloren; man bittet, denselben Wilhelmerstraße 23 abzugeben.

THE LONDON GAZETTE, OF TUESDAY, JUNE 9, 1840.

Whitehall, June 9, 1840.

The Queen has been graciously pleased to appoint Sir Edward Ryan, Knight, to be Chief Justice of the Supreme Court of Judicature in Bengal, in the room of Sir Lawrence Peel, Knight, deceased.

The Queen has been graciously pleased to appoint Sir Edward Ryan, Knight, to be Chief Justice of the Supreme Court of Judicature in Bengal, in the room of Sir Lawrence Peel, Knight, deceased.

BANKRUPTS.

BANKRUPTS, FROM THE 5TH TO THE 9TH JUNE, 1840.

BANKRUPTS, FROM THE 5TH TO THE 9TH JUNE, 1840.

1	Class 1	Chemical Products.
2	" 2	Paints, Colours, Varnishes.
3	" 3	Medicines.
4	" 4	Soaps, Perfumery.
5	" 5	Agricultural Products.
6	" 6	Manures.
7	" 7	Tobacco.
8	" 8	Stationery.
9	" 9	Printing and Publishing.
10	" 10	Horological Instruments.
11	" 11	Jewellery.
12	" 12	Metals.
13	" 13	Machinery.
14	" 14	Land Carriages.
15	" 15	Watercraft.
16	" 16	Philosophical Instruments.
17	" 17	Musical Instruments.
18	" 18	Building Materials.
19	" 19	Materials not belonging to other Classes.
20	" 20	Manufactured Articles not belonging to other Classes.
21	" 21	Foods and Drinks.
22	" 22	Textile Fabrics.
23	" 23	Dress.
24	" 24	Sticks, Umbrellas, Fans.
25	" 25	Games, Sports, Toys.
26	" 26	Fancy Goods.

Registered as a Trade Mark this 1st day of September, 1896.

By Order of the Commissioners,

ALFRED WHITE,
Assistant Secretary.

No. 26,028. Trade Mark.

"ROYAL ENFIELD."

Class 14.

Cycles and Parts thereof.

Thomas Humber, Beeston Hill, Leeds, Yorkshire, Manufacturer.

Registered as a Trade Mark this 1st day of September, 1896.

By Order of the Commissioners,

ALFRED WHITE,
Assistant Secretary.

Chap. 1. Of the Lord's Supper.

1 Cor. 11. 23. For I have received of the Lord that which also I delivered unto you, That the Lord Jesus the same night in which he was betrayed took bread:

24. And when he had given thanks, he brake it, and said, Take, eat: this is my body which is broken for you: this do in remembrance of me.

25. After the same manner also he took the cup, when he had supped, saying, This cup is the new testament in my blood: this do ye, as oft as ye drink it, in remembrance of me.

26. For as often as ye eat this bread, and drink this cup, ye do shew the Lord's death till he come.

27. Wherefore whosoever shall eat this bread, and drink this cup of the Lord unworthily, shall be guilty of the body and blood of the Lord.

28. But let a man examine himself, and so let him eat of that bread, and drink of that cup.

29. For he that eateth and drinketh unworthily, eateth and drinketh damnation to himself, not discerning the Lord's body.

30. For this cause many are weak and sickly among you, and many sleep.

31. For if we would judge ourselves, we should not be judged.

32. But when we are judged, we are chastened of the Lord, that we should not be condemned with the world.

33. Wherefore, my brethren, when ye come together to eat, tarry one for another.

34. And if any man hunger, let him eat at home; that ye come not together unto condemnation. And the rest will I set in order when I come.

Chap. 10. 16. The cup of blessing which we bless, is it not the communion of the blood of Christ? the bread which we break, is it not the communion of the body of Christ?

17. For we being many are one bread, and one body: for we are all partakers of that one bread.

18. Behold Israel after the flesh: are not they which eat of the sacrifices partakers of the altar?

19. What say I then? that the idol is any thing, or that which is offered in sacrifice to idols is any thing?

20. But I say, that the things which the Gentiles sacrifice, they sacrifice to devils, and not to God: and I would not that ye should have fellowship with devils.

21. Ye cannot drink the cup of the Lord, and the cup of devils: ye cannot be partakers of the Lord's table, and of the table of devils.

22. Do we provoke the Lord to jealousy? are we stronger than he?

Chap. 5. 6. Your glorying is not good. Know ye not that a little leaven leaveneth the whole lump?

7. Purge out therefore the old leaven, that ye may be a new lump, as ye are unleavened. For even Christ our passover is sacrificed for us:

8. Therefore let us keep the feast, not with old leaven, neither with the leaven of malice and wickedness; but with the unleavened bread of sincerity and truth.

Chap. 16. 1. Now concerning the collection for the saints, as I have given order to the churches of Galatia, even so do ye.

2. Upon the first day of the week let every one of you lay by him in store, as God hath prospered him, that there be no gatherings when I come.

3. And when I come, whomsoever ye shall approve by your letters, them will I send to bring your liberality unto Jerusalem.

4. And if it be meet that I go also, they shall go with me.

Chap. 14. 26. How is it then, brethren? when ye come together, every one of you hath a psalm, hath a doctrine, hath a tongue, hath a revelation, hath an interpretation. Let all things be done unto edifying.

27. If any man speak in an unknown tongue, let it be by two, or at most by three, and that by course; and let one interpret.

28. But if there be no interpreter, let him keep silence in the church; and let him speak to himself, and to God.

29. Let the prophets speak two or three, and let the other judge.

30. If any thing be revealed to another that sitteth by, let the first hold his peace.

31. For ye may all prophesy one by one, that all may learn, and all may be comforted.

32. And the spirits of the prophets are subject to the prophets.

33. For God is not the author of confusion, but of peace, as in all churches of the saints.

34. Let your women keep silence in the churches: for it is not permitted unto them to speak; but they are commanded to be under obedience, as also saith the law.

35. And if they will learn any thing, let them ask their husbands at home: for it is a shame for women to speak in the church.

36. What? came the word of God out from you? or came it unto you only?

37. If any man think himself to be a prophet, or spiritual, let him acknowledge that the things that I write unto you are the commandments of the Lord.

38. But if any man be ignorant, let him be ignorant.

39. Wherefore, brethren, covet to prophesy, and forbid not to speak with tongues.

40. Let all things be done decently and in order.

THE BUSINESS
CARD
DIRECTORY
BUSINESS
CARDS
BUSINESS
CARDS

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.

Unter Mitwirkung mehrerer Gelehrten und Geschäftsmänner
herausgegeben von Dr. Johann Friedrich Gelbke.

№ 174. Montag den 23. Juni 1845.

Insérate

Alle Insérate für das Intelligenz-Blatt werden in der Expedition desselben, Schnurgasse № 1, angenommen.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre ich mich, meine Geschäfts-Eröffnung als Buchdruckerei & Verleger hiesiger Stadt, Schnurgasse № 1, ergebenst anzuzeigen.

Frankfurt, den 20. Juni 1845.

Johann Friedrich Gelbke.

Strumpfwaarenlager

empfiehlt sich zu gefälligen Abnahme

L. Sauerborn,

Strumpfwirker, Schnurgasse № 1.

Bekanntmachung.

Die Herren Actionäre der Frankfurter Lebensversicherungs-Gesellschaft werden hiermit eingeladen, sich zu der auf Mittwoch den 25. d. M. Nachmittags 3 Uhr, im Locale der Gesellschaft, Fahrgasse № 1, anberaumten ordentlichen Generalversammlung gefälligst einzufinden.

Frankfurt, den 20. Juni 1845.

Der Verwaltungsrath.
Mumm, Präsident.

Die allgemeine Zeitung
für Thüringen in Wort und Bild
Nr. 177 Sonntag, 30. Juli 1933

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Alle Rechte vorbehalten.

Der Kampf um Wasser

Ingenieur Hermann Klapproths Lebenswerk

Von Dr. Hans Hoffmann

Ingenieur Hermann Klapproth, der Erbauer der Talsperre Hohenwarte, ist am 28. Juli 1933 in Berlin gestorben. Er hat sein Lebenswerk vollendet, und es ist ihm vergönnt gewesen, die Früchte seiner Arbeit zu ernten. Sein Name wird mit der Talsperre Hohenwarte für immer verbunden bleiben.

Hermann Klapproth ist am 1. Juli 1865 in Berlin geboren. Er hat sich schon früh mit Wasserbauproblemen beschäftigt und hat sich in seinen Studienjahren an der Technischen Hochschule Berlin mit Fragen der Wasserkraftausnutzung befaßt. Nach Beendigung seiner Studien war er zunächst in Berlin und Hannover tätig, bis er 1894 in die Dienste der Firma Dyckerhoff & Widmann trat, die damals in Dresden ihren Sitz hatte. Hier hat er sich mit Fragen der Betonbauweise

Stahlveile-Cylinder

zu jeder Gattung und Größe
Ed. Schmidt
Wien, VI. Mariahilferstrasse 101.

Kaiserl. Königl. Hof-Lieferant
Ludwig Hoffmann
Wien, I. Graben 19.
Fabrik und Lager von Schreibmaterialien, Papier, Cartonnagen, Bureau-Requisiten

3. A. Ahmad, A. Salah, and I. Salah, "Land cover classification from multispectral data using computational intelligence feature selection," IEEE Access, vol. 8, pp. 71434–71450, 2020.

4. A. Ahmad, A. Salah, and I. Salah, "Land cover classification from multispectral data using computational intelligence feature selection," IEEE Access, vol. 8, pp. 71434–71450, 2020.

5. A. Ahmad, A. Salah, and I. Salah, "Land cover classification from multispectral data using computational intelligence feature selection," IEEE Access, vol. 8, pp. 71434–71450, 2020.

Tablets Aspirin Bayer Marque Déposée
Tablets Aspirin Bayer
Tablets Aspirin Bayer
Tablets Aspirin Bayer

Wichs- & Lac-Raupenfabrik

Schuhwichsen und Glanzwichsen

Lager sämmtlicher Bürsten- und Pinselwaaren

F. Lauenberg & Co.

Hamburg, Neuer Wall 10.

Dampf-Pinsel-Fabrik

Wichs- & Lac-Raupenfabrik

Schuhwichsen und Glanzwichsen

Lager sämmtlicher Bürsten- und Pinselwaaren

F. Lauenberg & Co.

Hamburg, Neuer Wall 10.

Dampf-Pinsel-Fabrik

Wichs- & Lac-Raupenfabrik

Schuhwichsen und Glanzwichsen

Lager sämmtlicher Bürsten- und Pinselwaaren

F. Lauenberg & Co.

Hamburg, Neuer Wall 10.

Kammacher-Fabrik

Hamburg, Neuer Wall 10.

Dampf-Pinsel-Fabrik

Wichs- & Lac-Raupenfabrik

Schuhwichsen und Glanzwichsen

Lager sämmtlicher Bürsten- und Pinselwaaren

F. Lauenberg & Co.

Hamburg, Neuer Wall 10.

**Erlaubtes Schutzmittel gegen Pocken, Masern, Scharlach, Typhus, Cholera, Ruhr, Diphtherie, Influenza, Keuchhusten, Lungenentzündung, Gelenkrheumatismus, Blattern, Windpocken, Rötheln, Mumps, Gehirnentzündung, Hirnhautentzündung, Kindbettfieber, Wundfieber, Blutvergiftung, Rothlauf, Eiterung, Geschwüre, Flechten, Hautausschläge, Krätze, Ausschläge, Hautjucken, Frostbeulen, Hühneraugen, Warzen, Schwielen, Hornhaut, Schwielen, Schwielen, Schwielen

Die Verwaltungsbehörden.

§. 3. Die Verwaltungsbehörden sind: 1. Die Gemeindevorstände, 2. die Bezirksämter, 3. die Kreisregierungen, 4. das Ministerium des Innern.

Gemeindevorstände.

§. 4. Die Gemeindevorstände sind: 1. Die Bürgermeister, 2. die Gemeinderäthe.

Bürgermeister.

§. 5. Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Gemeinderathes und Vorstand der Gemeindeverwaltung.

Er vollzieht die Beschlüsse des Gemeinderathes und vertritt die Gemeinde nach Außen.

Er ist Vorstand der Ortspolizeibehörde.

Gemeinderäthe.

§. 6. Der Gemeinderath besteht aus dem Bürgermeister und 4 bis 12 Gemeinderäthen.

Die Zahl der Gemeinderäthe wird durch Ortsstatut festgesetzt.

Wahl der Gemeinderäthe.

§. 7. Die Gemeinderäthe werden von den Gemeindebürgern gewählt.

Wahlrecht.

§. 8. Wahlberechtigt ist jeder Gemeindebürger, welcher das 25. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens 1 Jahr in der Gemeinde wohnt.

Wählbarkeit.

§. 9. Wählbar ist jeder Wahlberechtigte, welcher das 30. Lebensjahr vollendet hat.

Ausschluß vom Wahlrecht.

§. 10. Vom Wahlrecht ausgeschlossen ist, wer in Folge gerichtlicher Entscheidung die bürgerlichen Ehrenrechte nicht besitzt.

Ausschluß von der Wählbarkeit.

§. 11. Von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist, wer in Folge gerichtlicher Entscheidung die Fähigkeit, öffentliche Aemter zu bekleiden, nicht besitzt.

Ausübung des Wahlrechts.

§. 12. Das Wahlrecht wird in der Gemeinde ausgeübt, in welcher der Wahlberechtigte seinen Wohnsitz hat.

Wahlperiode.

§. 13. Die Wahlperiode beträgt 3 Jahre.

Ausscheiden.

§. 14. Alljährlich scheidet ein Drittel der Gemeinderäthe aus.

Wiederwahl.

§. 15. Wiederwahl ist zulässig.

Ehrenamt.

§. 16. Die Gemeinderäthe sind Ehrenbeamte.

Ablehnung der Wahl.

§. 17. Ablehnung der Wahl ist nur aus wichtigen Gründen zulässig.

Ueber die Gründe entscheidet der Gemeinderath.

Ausschließung.

§. 18. Ausgeschlossen ist, wer in Folge gerichtlicher Entscheidung die bürgerlichen Ehrenrechte verliert.

Ausscheiden.

§. 19. Ausscheiden kann, wer 5 Jahre Gemeinderath gewesen ist.

Ueber die Gründe entscheidet der Gemeinderath.

Ersatzwahl.

§. 20. Für ausgeschiedene Gemeinderäthe sind Ersatzwahlen vorzunehmen.

Ersatzmänner.

§. 21. Ersatzmänner sind diejenigen Gemeindebürger, welche bei der letzten Wahl die nächstmeisten Stimmen erhalten haben.

Ersatzmänner treten ein, wenn ein Gemeinderath ausscheidet.

Sie sind zu den Sitzungen des Gemeinderathes einzuladen.

Sie haben Sitz und Stimme im Gemeinderath.

Sie können nicht abgelehnt werden.

Sie können ausscheiden, wenn sie 5 Jahre Gemeinderath gewesen sind.

Ueber die Gründe entscheidet der Gemeinderath.

Sitzungen des Gemeinderathes.

§. 22. Der Gemeinderath versammelt sich auf Einladung des Bürgermeisters.

Er muß sich versammeln, wenn 3 Gemeinderäthe es verlangen.

Er muß sich versammeln, wenn die Kreisregierung es verlangt.

Beschlußfähigkeit.

§. 23. Der Gemeinderath ist beschlußfähig, wenn mehr als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

Beschlußfassung.

§. 24. Der Gemeinderath faßt seine Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der Stimmen.

Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

Oeffentlichkeit.

§. 25. Die Sitzungen des Gemeinderathes sind öffentlich.

Ausschließung der Oeffentlichkeit.

§. 26. Die Oeffentlichkeit kann ausgeschlossen werden, wenn 3 Gemeinderäthe es verlangen.

Sie muß ausgeschlossen werden, wenn die Kreisregierung es verlangt.

Sie muß ausgeschlossen werden, wenn es sich um Personalangelegenheiten handelt.

Protokoll.

§. 27. Ueber die Sitzungen des Gemeinderathes ist ein Protokoll zu führen.

Das Protokoll ist von dem Vorsitzenden und dem Protokollführer zu unterschreiben.

Jeder Gemeindebürger kann das Protokoll einsehen.

Geschäftsordnung.

§. 28. Der Gemeinderath hat eine Geschäftsordnung zu erlassen.

Die Geschäftsordnung bedarf der Genehmigung der Kreisregierung.

Ausschüsse.

§. 29. Der Gemeinderath kann Ausschüsse bilden.

Die Ausschüsse haben nur vorberathende Stimme.

Die Ausschüsse können nicht beschließen.

Die Ausschüsse können nicht ausführen.

Die Ausschüsse können nicht vertreten.

Gemeindeverwaltung.

§. 30. Die Gemeindeverwaltung besteht aus dem Bürgermeister und den Gemeinderäthen.

Sie hat die Gemeinde nach Innen und Außen zu vertreten.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu besorgen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu verwalten.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu vertreten.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu leiten.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu überwachen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu ordnen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu fördern.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu schützen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu pflegen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu erhalten.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu mehren.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu bessern.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu vollenden.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu beenden.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu schließen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu öffnen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu verschließen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu versiegeln.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu entsiegeln.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu stempeln.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu unterschreiben.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu beglaubigen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu quittieren.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu bescheinigen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu bestätigen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu genehmigen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu verwerfen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu annullieren.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu kassieren.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu widerrufen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu ändern.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu ergänzen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu berichtigen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu korrigieren.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu revidieren.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu prüfen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu untersuchen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu erforschen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu ermitteln.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu feststellen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu bestimmen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu entscheiden.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu urteilen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu richten.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu strafen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu belohnen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu ehren.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu achten.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu lieben.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu hassen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu verachten.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu verfluchen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu segnen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu beten.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu singen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu tanzen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu springen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu laufen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu gehen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu stehen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu sitzen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu liegen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu schlafen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu wachen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu träumen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu denken.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu fühlen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu wollen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu können.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu müssen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu dürfen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu sollen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu mögen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu lassen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu tun.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu machen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu sein.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu haben.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu werden.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu bleiben.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu gehen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu kommen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu stehen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu sitzen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu liegen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu schlafen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu wachen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu träumen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu denken.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu fühlen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu wollen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu können.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu müssen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu dürfen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu sollen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu mögen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu lassen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu tun.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu machen.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu sein.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu haben.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu werden.

Sie hat die Gemeindeangelegenheiten zu bleiben.

Nr. 1.

Neue Anzeige.

Verschiedene Sachen,

welche in der Stadt Wien, in der Leopoldstadt, im Hause Nr. 451, in der Obern Donaustraße, im Gewölbe rechter Hand, zu haben sind.

Einige Bouteillen der Weine Tokay-Ausbruch, Ruster-Ausbruch, Menescher, Ofner-Bergwein, Ofner-Schlossberger, Ofner-Gebirgswein, Ofner-Rosenwein, Ofner-Weißwein, Ofner-Rothwein, Ofner-Ausbruch, Ofner-Muskateller, Ofner-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Tokay-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Ruster-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Tokay, Ofner-Muskateller-Ruster, Ofner-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Tokay-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Ruster-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Tokay, Ofner-Muskateller-Muskateller-Ruster, Ofner-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster-Ausbruch, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Tokay, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Ruster, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Menescher, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Bergwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Schlossberger, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Gebirgswein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Weißwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rothwein, Ofner-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Muskateller-Rosenwein, Ofner-Muskateller

1332. Soeben ist bei **Carl Haslinger** in Wien erschienen und bei **C. A. André**, Zeil, in Frankfurt a. M., vorräthig:

Strauss, Jos., op. 61. Wiener Kinder-Walzer p. Pf. à 4/ms. fl. 1. 30 kr.

Gesuch.

1332. In einer **Droguerie-Handlung en gros** ist eine Lehrlingsstelle offen und baldigst zu besetzen. Anmeldungen unter H H besorgt die Redaction d. Bl.

---

550. **Zu vermiethen:** In dem neuerbauten Hause, Eckenheimer Landstraße (Friedhofsweg) 7, zwei Wohnungen von 5 Zimmern und Zubehör mit Gartenvergnügen; zu erfragen nebenan No. 11.

Danksagung.

550 Für die uns bei Beerdigung unserer geliebten Gattin, Mutter und Schwester Frau **Louise Cristiani** so vielseitig bewiesene Theilnahme sagen wir Allen hiermit unsern tiefgefühltesten Dank.

Die Hinterbliebenen.

1333 **Danksagung.**

Allen denen, welche unseren unvergeßlichen Bruder und Onkel **Johann Adam Ewald** zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir hiermit unseren verbindlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

---

550 Ein elegantes **Logis** zu vermiethen Pfingstweidstraße No. 2, dicht an der Promenade, 2. Stock, enthaltend 7 Zimmer nebst großen **Mansarden**, gemeinschaftliche Waschküche und Bügelzimmer nebst Gartenvergnügen, Mitte September d. J. zu beziehen; zu erfragen daselbst.

---

550 Alte **Möbel** und **Betten** werden gekauft und gut bezahlt; Fahrgasse 120.

---

550 Eine geübte Putzmacherin sucht eine Stelle; Brückenquai 9, im Laden.

---

549 Betten zu vermiethen während der Messe; gr. Bockenheimergasse 22.

---

549 **An-** und **Verkauf** aller Arten gebrauchter Möbel und Betten von **Heinrich Kopp**, Bornheimerstraße 13.

---

549 Artist. Atelier für **Restauration** von **Gemälden**, Brönnerstr. 5.

---

549 **Ein Haus** in bester Lage mit großer **Räumlichkeit** und **Rentabilität** habe unter den **vortheilhaftesten Conditionen** zu verkaufen. **Nebel-Hauser.**

Zu vermiethen: ein **Saal** und 3 große **Lokalitäten** auf die **Messe**. **Nebel-Hauser.**

Ein **Lokal** für eine **Schreiner-werkstätte.**

Ein **großes Lokal** für ein **reinliches Fabrik-Geschäft.**

Gastwirthschaft, eine **frequente,** in bester **Lage,** habe zu vermiethen und eine mit Haus zu verkaufen.

Restauration, ein **großes Lokal,** beste Lage, für eine **Restauration** und **Weinwirthschaft** habe zu vermiethen.

Nebel-Hauser, Bleichstraße 28, vis-à-vis der Altgasse.

Unter Aufsicht der Königl. Polizei-Direktion zu Berlin.

Manufaktur-Waaren

Verlag von Moritz E. Leon in Berlin, Jägerstraße 7.

Das Neueste in Photographie-Albums

Moritz E. Leon, Jägerstr. 7.

Ein schönes und passendes Geschenk für Damen ist ein Photographie-Album.

Ich empfehle mein reichhaltiges Lager in Photographie-Albums in Plüsch, Leder, Sammet, Elfenbein, Perlmutter, Holz, Papier-Mache, Glas, Porzellan, Metall, Bronze, Nickel, Silber, Gold

Zu vermiethen.

548 **Zu vermiethen** ein schön möbl. Zimmer; Allerheiligengasse 76, 3. Stock.

548 In der Behausung Fahrgasse 14 sind mehrere Wohnungen zu vermiethen.

545 Langestraße 47 sind drei Zimmer zu vermiethen; zu erfragen im 1. Stock.

544 Zu vermiethen: Eine gut hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Kammern, Küche ꝛc.; gr. Bockenheimerg. 4.

549 Döngesgasse 49 an einen Herrn ein möblirtes Zimmer; Hinterhaus 3. Stock.

1332 **Ein schöner Laden mit hübscher Einrichtung in ausgezeichneter Lage ist mit oder ohne Wohnung zu vermiethen**

1332 Eine **Metzbude** in bester **Metzlage** ist zu vermiethen; das Nähere Schnurgasse 23.

1332 4 möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Trutz No. 3.

549 Schön möblirte Zimmer zu vermiethen; kl. Hirschgraben 17.

549 Klostergasse 11, 1. St., meffentlich oder monatlich ein möblirtes Zimmer.

549 **Ziegelgasse 12**, 1. Stock, Zimmer und Cabinet möblirt zu vermiethen.

549 Ein möblirtes Zimmer für die Messe zu vermiethen; Kruggasse 13, 2. Stock.

549 Ein Parterrelokal als Laden zu vermiethen; alte Schlesingergasse 2, gleicher Erde zu erfragen.

549 **Zu vermiethen** und sogleich zu beziehen zwei große, helle, trockene Lagerräume, der eine heizbar, und ein gewölbter Keller, 16—18 Stück haltend; Bubelerstr. 23.

549 Ein großes möblirtes Zimmer ist für einen auch zwei Herren zu vermiethen; Markt 8, Eingang im Rebstock 8.

549 Eine freundliche Wohnung im 2. Stock; gr. Eschenheimerstraße 19.

547 Hochstraße 1, 3. Stock, 2 elegant möbl. Zimmer an 1 Herrn zu vermiethen.

549 Gr. Friedbergerstraße 27 im 1. St. ein schön möblirtes Zimmer mit auch ohne Cabinet.

1330 Tannusplatz sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

1330 Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche u. s. w. ist zu vermiethen; Allerheiligenstraße 8.

Dienstgesuche und Anerbieten.

544 Eine perfekte Küchenhaushälterin, sowie ein starkes Mädchen, zu aller Arbeit willig, werden baldigst gesucht; wo? sagt die Expedition d. Bl.

545 Ein gewandter Kellner wird im Europäischen Hof gesucht.

1330 Es wird ein junger gewandter Kellner gesucht; Restauration Römerberg 12.

546. Ein gewandter Diener, welcher schon in guten Häusern diente, wird gesucht; Mainzer Chaussee 12, Parterre.

544 **Ein einfaches solides Mädchen, welches noch nicht hier diente, wird in eine stille Haushaltung gesucht.**

547. Ein gewandter Kellner wird gesucht, Stiftstraße 6

549. Eine gesunde Amme vom Lande sucht ein Kind zu stillen; Montag zu erfragen Allerheiligengasse 12.

549. Ein gut empfohlener junger Mann, gelernter Schneider, der schon bei Herrschaften conditionirt hat, sucht eine Stelle als Diener durch das Büreau von **Jos. Hauser**, Fahrgasse 1.

549. Ein junger Mann mit guten Zeugnissen versehen und zu aller Arbeit willig, sucht eine Stelle als Hausknecht oder Bediente; Näheres in der Expedition.

549. Ein solides Mädchen, welches hier noch nicht gedient, im Kochen und besonders in feinen Mehlspeisen erfahren, sucht Stelle bei einer Herrschaft; Allerheiligenstraße 12.

549. Ein gewandter Aufwärter wird in eine Bierwirthschaft gesucht; Fahrgasse 33.

549. Eine perfecte Köchin, welche schon in mehreren Gasthäusern war, sucht eine dauernde oder Aushülfstelle; Graben 39.

549. Ein braves Mädchen, das gut kochen kann, wird in eine kleine Haushaltung für guten Lohn gesucht; Schützenstraße 4, 2. St.

550 Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches kochen kann und alle häusliche Arbeiten gründlich versteht, wird als Mädchen allein gegen guten Lohn gesucht.

550 Es wird ein fleißiges, solides und reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, gesucht; Roßmarkt 14, im Eckladen.

Ordinary Meeting, Monday, 28th March, 1898, at 8 p.m.

FOSCARI.

Tragedy in Five Acts.

By LORD BYRON.

FRANCESCO FOSCARI, Doge of Venice	Mr. Forbes Robertson
JACOPO FOSCARI, his Son	Mr. Lewis Waller
JACOPO LORENZO, Chief of the Ten	Mr. Arthur Stirling
MARINA, Wife of Jacopo Foscari	Miss Lena Ashwell

Senators, Members of the Council of Ten, Officers, Guards, Attendants, &c.

Scene—Venice.

Time—1457.

Act I. Scene 1.—The Ducal Palace.

Act II. Scene 1.—The Ducal Palace.

Act III. Scene 1.—The Ducal Palace.

Act IV. Scene 1.—The Ducal Palace.

Act V. Scene 1.—The Ducal Palace.

Scene 2.—A Prison.

Scene 3.—The Ducal Palace.

Scene 4.—The Ducal Palace.

Scene 5.—The Ducal Palace.

Scene 6.—The Ducal Palace.

Scene 7.—The Ducal Palace.

Scene 8.—The Ducal Palace.

Scene 9.—The Ducal Palace.

Scene 10.—The Ducal Palace.

Scene 11.—The Ducal Palace.

Scene 12.—The Ducal Palace.

Scene

Restauration zum Tanner
in Rumbeck b. d. Station der Post-Omnibus.

Hierdurch beehre ich mich, meine Restauration zum Tanner in Rumbeck bei Station der Post-Omnibus, Bahnhof Sundern, bestens zu empfehlen.

Für Vereine, Gesellschaften und Schützenfeste halte mich bestens empfohlen.

Sundern, im Februar 1894.

Hochachtungsvoll
Wwe. Tanner.

Zu verkaufen!

Ein kleines Gütchen, 2 Viertelstunden von Wien entfernt, mit schönem Wohnhause, Obst- und Gemüsegarten, Wasserleitung, Brunnen, Stallung, Wagenremise, Heuboden, Keller, Hühnerhof, Taubenschlag, Hundehütte, Gartenhäuschen, Kegelbahn, Schaukel, Bienenstand, Weingarten, Acker, Wiese, Holzschlag, Obstbäume, Sträucher, Weinstöcke, Hopfenstöcke, Spargelbeet, Erdbeerbeet, Himbeerbeet, Ribiselbeet, Stachelbeerbeet, Kukuruz, Erdäpfel, Kraut, Rüben, Kohlrabi, Salat, Zwiebeln, Knoblauch, Paradeiser, Kürbisse, Gurken, Fisolen, Erbsen, Linsen, Bohnen, Kohl, Rettiche, Petersilie, Schnittlauch, Majoran, Thymian, Kümmel, Fenchel, Anis, Basilikum, Rosmarin, Salbei, Dill, Kerbel, Pfefferminze, Melissen, Rosen, Veilchen, Nelken, Lilien, Reseden, Levkojen, Astern, Georginen, Sonnenblumen, Goldlack, Vergissmeinnicht, Stiefmütterchen, Tausendschön, Maiglöckchen, Jasmin, Flieder, Goldregen, Trauerweiden, Trauerbirken, Trauerfichten, Trauerbuchen, Trauereichen, Trauerlinden, Trauerkastanien, Trauerahorn, Trauerpappeln, Trauerakazien, Trauerrosskastanien, Trauerplatanen, Trauerulmen, Trauerhainbuchen, Trauerlärchen, Trauerzypressen, Trauerwacholder, Trauerthuja, Trauerlebensbaum, Trauerzeder, Trauerkiefer, Trauerfichte, Trauertanne, Trauerlärche, Trauerzypresse

Of the Nature of Fluids, and of Bodies
plunged in them; with an Account of a
Treatise of the Laws of Nature and Motion,
with Discourses of Bodies plunged in Fluids,
and of the Motions of Fluids, by Sir Isaac
Newton, Kt. President of the Royal Society.

Sect. I. Of the Nature of Fluids, and of the Pressure
and Motion of Bodies plunged in them.

Sect. II. Of the Motion of Fluids, and the Resistance
made to Projects moved in them.

Sect. III. Of the Motion of Pendulous Bodies in
Fluids.

Sect. IV. Of the Motion of Fluids propagated through
Cylindrical Pipes.

Sect. V. Of the Motion of Water and other Fluids
flowing out of Vessels.

Sect. VI. Of the Motion of Fluids and the Resistance
made to Bodies moved in them, collected from Experiments.

Sect. VII. Of the Motion propagated through Fluids.

Sect. VIII. Of the Circular Motion of Fluids.

Sect. IX. Of the Density and Compression of Fluids,
and of the Power of Springs.

Sect. X. Of the Motion of Sounds.

Sect. XI. Of the Density of Bodies, and the Nature
of Specific Gravities.

Sect. XII. Of the Motion of Bodies projected in
Non-resisting Spaces.

Sect. XIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers.

Sect. XIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XL. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XLI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XLII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XLIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XLIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XLV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XLVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XLVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XLVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XLIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. L. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. LXXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XC. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XCI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XCII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XCIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XCIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XCV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XCVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XCVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XCVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. XCIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. C. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXL. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXLI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXLII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXLIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXLIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXLV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXLVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXLVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXLVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXLIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CL. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CLXXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXC. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXCI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXCII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXCIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXCIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXCV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXCVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXCVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXCVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CXCIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CC. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXL. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXLI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXLII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXLIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXLIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXLV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXLVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXLVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXLVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXLIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCL. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCLXXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXC. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXCI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXCII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXCIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXCIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXCV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXCVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXCVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXCVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCXCIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCC. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXL. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXLI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXLII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXLIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXLIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXLV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXLVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXLVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXLVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCXLIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCL. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXXI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXXII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXXIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXXIV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXXV. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXXVI. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXXVII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXXVIII. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXXIX. Of the Motion of Bodies attracted towards
Centers, in Resisting Spaces.

Sect. CCCLXXX. Of the Motion of

Allhier, den 22ten Mai. 1818.

Frankfurter Haus-Zeitung.

Erscheint wöchentlich Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag.

Mit Allerhöchster Kaiserlich-Königlich-Oesterreichischer Bewilligung.

Bey Johann Christian Hermann.

Gedruckt mit Schelhorn'schen Schriften.

Kunst-Anzeige.

Den Herren Aerzten, Chirurgen und Geburtshelfen wird hiermit bekannt gemacht, daß ich mich in Wien, Leopoldstadt, Taborstraße Nr. 76, im 2. Stock, Thür Nr. 15, als Bandagist etablirt habe.

Ich verfertige alle Arten Bandagen, als: Bruchbänder, Mutterbänder, Suspensorien, Leibbinden, Bauchbinden, Mastdarmbänder, Mutterkränze, Mutterringe, Mutterpessarien, Mutterstäbe, Mutterstöcke, Mutterspritzen, Mutterröhren, Mutterbougien, Mutterzangen, Mutterspiegel, Mutterscheiden, Mutterschwämme, Mutterschlingen, Mutterschlingenbänder, Mutterschlingenringe, Mutterschlingenstäbe, Mutterschlingenstöcke, Mutterschlingenspritzen, Mutterschlingenröhren, Mutterschlingenbougien, Mutterschlingenzangen, Mutterschlingenspiegel, Mutterschlingenscheiden, Mutterschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingenschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingenschlingenschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschwämme, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbänder, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenringe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstäbe, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenstöcke, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspritzen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenröhren, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenbougien, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenzangen, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenspiegel, Mutterschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenschlingenscheiden, Mutterschlingen

Antiquitäten-Versteigerung.

Mittwoch den 21. August, Nachmittags 2 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen

eine Partie Antiquitäten,

als: 1 Service, 1 Marmoruhr, Vasen, Figuren, Dosen, Porzellan, Kruzifix, Glasbilder, Käſtchen ꝛc.,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

---

550. Ein bekanntes Rheinwein-Geschäft, welches neben kaufmännischer auch vornehme Privat-Kundschaft besuchen läßt, wünscht einen gut empfohlenen, fleißigen, gewandten, jungen Mann, christlicher Confession, von selbstständigem Charakter und solidem Umgangswesen, als Reisenden zu engagiren, der als solcher die Fähigkeit und den guten Willen besitzt, für das Geschäft nutzenbringend zu wirken. Adressen sub S. S. mit Angabe der früheren Verhältnisse befördert die Expedition d. Bl.

---

550. Decken und Röcke werden gesteppt bei **E. Geiger**, Wtw., am Landsberg 11.

Zu verkaufen.

Lilien-Zwiebeln, weiße blühbare, sind zu verkaufen; Domplatz 9.

550. Ein Kochofen, von außen zu heizen, ist zu verkaufen; Allerheiligengasse 70.

550. Ein Clavier für Anfänger ist für 15 fl. zu verkaufen; Langestraße 13, im Seitenbau.

551. Alter Strohlehm ist zu verkaufen; Weißfrauenstraße 3, ebener Erde.

649. Ein Paar gebrauchte Becken werden zu kaufen gesucht. Wo? sagt die Expedition.

551. Ein gewundener Ofenschirm, Meisterstück, ist zu verkaufen; Gelnhäusergasse 17.

649. **Persienne Läden** $4^1/_2'$ breit, fast neu, sind zu verkaufen; Domplatz 9.

550. Ein Paar Balkon-Jalousie 9' hoch 4' breit, mit Beschlag; Kalbächergasse 14.

550. Ein wenig Raum einnehmender Badeschrank und eine große blecherne Badbütte sind zu verkaufen. Das Nähere gr. Eschenheimergasse 31, im Hofe links.

551. 1 Clavier für Anfänger ist ganz billig zu verkaufen; Fahrgasse 43, im Specerei-Laden.

545 Eine eiserne Staketenthüre ist zu verkaufen; Bleichstraße 2.

Zu vermiethen.

550. Döngesgasse 30 sind möblirte Zimmer zu vermiethen.

1339. Ein freundliches möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; kl. Kornmarkt 3, 2r St.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Bodenkammer, Küche, Keller ꝛc. zu vermiethen; Sachsenhausen, Brückenstraße 8.

550. Brunnengasse 11 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1313. Ein heizbares trockenes Gewölbe, Werkstätte oder Fabrik-Local, 25'—50' groß, ein Holzschoppen mit Boden.

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör; Altgasse 71, Hinterhaus, 1r Stock.

550. **Musikantenweg ist im neuerbauten Hause, hinterm von Bethmannischen Garten, eine mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnung zu vermiethen.**

550. Friedbergergasse 42, 1r Stock, ein möblirtes und ein unmöblirtes Zimmer. Zu erfragen im Laden, Steinweg 8.

550. Wohnungen zu vermiethen; Döngesgasse 30.

550. Stiftstraße 24, ebener Erde, ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

551. Zwei Zimmer mit oder ohne Möbel; Rechneigrabenstraße 6.

551. Eine geräumige freundliche Wohnung, nebst Küche, Kammer und Keller; Rebstock 6.

551. Ein Zimmer möblirt oder unmöblirt mit und ohne Cabinet, meublirt; Zeil 64, nächst der Hauptwache.

die Verwaltung derselben, das Kapitel, die Kapitelsversammlung, der Kapitelsvorsteher, der Kapitelsverwalter, der Kapitelsrat, der Kapitelsbeamte, das Kapitelsgericht, das Kapitelsrecht, das Kapitelsgesetz, die Kapitelsordnung, die Kapitelsverfassung, die Kapitelsverwaltung, die Kapitelsgerichtsbarkeit, die Kapitelsgerichtsordnung, die Kapitelsgerichtsverfassung, die Kapitelsgericht

Amtsblatt
für die Königlichen Behörden zu Worms
und den Magistrat zu Worms.

Inhalt: Bekanntmachung, betreffend Verbot der Ausfuhr von Getreide, Hülsenfrüchten, Kartoffeln, Mehl und Kleie. —

Bibliothek Tafern-Kaufen
Ab 15. Juni 2026 ist die Bibliothek Tafern-Kaufen wieder geöffnet.
Öffnungszeiten: Mo 14–18 Uhr, Di 10–12 Uhr, Do 14–18 Uhr.
Ausleihe kostenlos. Neue Leserinnen und Leser sind herzlich willkommen.

Ruhrer Steinbeißer,
die Kampffische für Aquarien,
sind in Farbe, Größe und Zeichnung sehr verschieden.
Ph. J. Knevels,
Ruhrort, Kaiserstraße 12.

Frankfurter Gläserprüfstelle
Dr. Wolfgang Hesse
Prüfung von Trinkgläsern, Weingläsern und Bierkrügen auf Eichmaß und Fassungsvermögen.
Bestellungen nimmt entgegen: Frankfurt a. M., Schäfergasse 14, Telefon 0611 / 23 41 07.

Mary's Well, Bury Hill, Arundel, which was also dedicated to St. Chad, and was formerly much resorted to by pilgrims. The water is said to be efficacious in curing diseases of the eyes. Mr. Lower, in his Sussex Archæology, says that the well was formerly covered by a building, and that the water was conducted from it to a bath in the garden of the adjoining house. The well is now covered by a modern building, and the water is conducted

Intelligenz-Blatt
der Stadt Berlin.
Mittwoch, den 1. Januar 1806.

Ankündigung der Zeitung für das Jahr 1806.

Das Intelligenz-Blatt der Stadt Berlin wird auch im Jahre 1806 in der bisherigen Form und Einrichtung fortgesetzt werden. Es wird wie bisher täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, ausgegeben, und kostet vierteljährlich 1 Rthlr. 12 Gr. Alle Buchhandlungen, Zeitungs-Expeditionen und Postämter nehmen Bestellungen darauf an.

Berlin, den 1. Januar 1806.

Königl. Preuß. Intelligenz-Comtoir.

Preis-Verzeichniß
der
Verlags-Artikel der Kgl. Hof-Buchhandlung
von
Friedrich Wilmans
in
Frankfurt am Main.

Ausgabe vom 1. Januar 1838.

Frankfurt am Main.
Gedruckt bei Friedrich Wilmans.

Verordnung des Reichsministers für Rüstung und Kriegsproduktion vom 19. Dezember 1944 über die Einführung der Kriegsnorm 1 (KN 1)

Auf Grund des § 1 der Verordnung über die Einführung von Kriegsnormen vom 19. Dezember 1944 (RGBl. I S. 338) verordne ich:

§ 1

Die Kriegsnorm 1 (KN 1) wird eingeführt.

§ 2

Die Kriegsnorm 1 (KN 1) ist anzuwenden auf

1. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung hergestellt werden,
2. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden,
3. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden können.

§ 3

Die Kriegsnorm 1 (KN 1) ist anzuwenden auf

1. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung hergestellt werden,
2. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden,
3. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden können.

§ 4

Die Kriegsnorm 1 (KN 1) ist anzuwenden auf

1. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung hergestellt werden,
2. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden,
3. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden können.

§ 5

Die Kriegsnorm 1 (KN 1) ist anzuwenden auf

1. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung hergestellt werden,
2. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden,
3. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden können.

§ 6

Die Kriegsnorm 1 (KN 1) ist anzuwenden auf

1. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung hergestellt werden,
2. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden,
3. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden können.

§ 7

Die Kriegsnorm 1 (KN 1) ist anzuwenden auf

1. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung hergestellt werden,
2. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden,
3. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden können.

§ 8

Die Kriegsnorm 1 (KN 1) ist anzuwenden auf

1. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung hergestellt werden,
2. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden,
3. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden können.

§ 9

Die Kriegsnorm 1 (KN 1) ist anzuwenden auf

1. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung hergestellt werden,
2. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden,
3. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden können.

§ 10

Die Kriegsnorm 1 (KN 1) ist anzuwenden auf

1. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung hergestellt werden,
2. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden,
3. Gegenstände, die für Zwecke der Kriegführung verwendet werden können.

Published by Authority.

Contents.

Appointments, Resignations, &c. ... 1
Bankruptcy Notices ... 1
Board of Trade Notices ... 1
Companies' Notices ... 1
Dissolutions of Partnership ... 1
Education Notices ... 1
Gazette Notices ... 1
Legal Notices ... 1
Miscellaneous Notices ... 1
Notices of Sales by Auction ... 1
Notices of Sales by Private Contract ... 1
Notices of Sales by Tender ... 1
Orders in Bankruptcy ... 1
Orders in Lunacy ... 1
Orders in Partition ... 1
Orders in Probate ... 1
Orders in Winding-up ... 1
Partnership Notices ... 1
Petitions in Bankruptcy ... 1
Petitions in Lunacy ... 1
Petitions in Partition ... 1
Petitions in Probate ... 1
Petitions in Winding-up ... 1
Public Companies' Notices ... 1
Receiving Orders ... 1
Solicitors' Notices ... 1
Trade Marks ... 1
Unclaimed Balances ... 1

Nr. 1. Neue Zeitschrift für Musik. Nr. 27. Redigirt von R. Schumann. Band XXIII.

Beilage zur Neuen Zeitschrift für Musik.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger: Robert Schumann.

Erscheint jeden Samstag. Preis des Jahrganges 6 Thaler 4 Ngr.

Abonnements nehmen alle Postämter und Buchhandlungen des In- und Auslandes an.

Insertionsgebühren für die Petitzeile oder deren Raum 1½ Ngr.

Neue Folge. Band XIII.

Neueste Musikalien-Anzeige.

CONCERT.

Siebentes Heft der Neuen Ausgabe der Werke

von

W. A. Mozart.

Herausgegeben von Andreas Hofmeister.

Leipzig, im Januar 1870.

Breitkopf und Härtel.

Neue Frankfurter Gasbereitungs-Gesellschaft.

1329. Die Herren Actionaire der **Neuen Frankfurter Gasbereitungs-Gesellschaft** werden hiermit auf

Samstag, 31. August 1861, Nachmittags 3 Uhr,

zur ersten regelmässigen Generalversammlung im Local der Loge Carl zum aufgehenden Licht, gr. Gallusgasse Nro. 5, eingeladen.

Tagesordnung in Gemäßheit §. 42 der Statuten:

1) Wahl eines Mitglieds des Verwaltungsraths,
2) Anhörung und Prüfung des Rechenschaftsberichts,
3) Bestimmung der Jahresdividende,
4) Wahl des Revisionsausschusses,
5) Ankauf des Winkels Gewann 16 No. 7 neben der alten Fabrik,
6) Abänderung des §. 42 der Statuten.

Diejenigen Herren Actionaire, welche an dieser Versammlung Theil zu nehmen wünschen, werden ersucht, ihre Actien oder Actien-Interimsscheine mit 10 Procent Einzahlung auf dem Bureau der Gesellschaft, große Eschenheimerstraße 29, bis spätestens **Freitag den 30. August** vorzeigen zu lassen. Es ist ein unterschriebenes Nummernverzeichniß beizufügen, wozu Formulare ebendaselbst zu haben sind und gegen welches die Eintrittskarten verabfolgt werden.

Frankfurt a. M., den 14. August 1861.

Der Verwaltungsrath.

§. 37 der Statuten:

An den Generalversammlungen Theil zu nehmen, sind nur diejenigen Actionaire befugt, welche nicht weniger wie 4 Actien besitzen und sich darüber in der dazu bestimmten Frist mittelst Vorzeigung ihrer Actien ausweisen.

Je 4 Actien berechtigen zu einer Stimme. Ein Actionair kann so viele Stimmen in sich vereinigen, als ihn die Anzahl seiner Actien, von welchen 4 auf eine Stimme gerechnet werden, berechtigen.

Interimsscheine über partielle Einzahlungen, insofern diese den jeweiligen Ausschreibungen genügend erfolgt sind, werden bei der Stimmenabgabe für voll einbezahlte Actien gerechnet.

Künstliches Selter-Wasser

habe ich auf Verlangen meiner geehrten Abnehmer angefertigt und erlasse dasselbe in **ausgezeichneter** Qualität: 100 Stück fl. 10,
50 „ „ 5,
25 „ „ 2. 30, ohne Glas,
in einzelnen Flaschen 10 kr. und werden für die leeren 3 kr. zurück vergütet. Limonade gazeuse und Soda-Water in anerkannter Güte und zu den billigsten Preisen stets frisch zu haben. Auf Bestellung franko **in's Haus.**

551 **Wilhelm Schade,** kl. Pfingstweidstraße 1.

Nr. 1. Bekanntmachung.
Die Firma Ernst Schmidt, Inhaber Ernst Schmidt, Kaufmann, Berlin, Friedrichstraße 1, ist gelöscht.
Berlin, den 1. Januar 1900.
Königliches Amtsgericht.

Nr. 2. Bekanntmachung.
Die Firma Max Müller, Inhaber Max Müller, Kaufmann, Berlin, Leipzigerstraße 2, ist gelöscht.
Berlin, den 1. Januar 1900.
Königliches Amtsgericht.

Nr. 3. Bekanntmachung.
Die Firma Otto Weber, Inhaber Otto Weber, Kaufmann, Berlin, Potsdamerstraße 3, ist gelöscht.
Berlin, den 1. Januar 1900.
Königliches Amtsgericht.

Die Gesellschaft

Monatsschrift für Literatur, Kunst und Sozialpolitik

Herausgegeben von Dr. Martin Buber

Erscheint monatlich in Heften von 6 Bogen

Preis des Heftes 1 Mark

Verlag von Rütten & Loening in Frankfurt a. M.

Alle Rechte vorbehalten

Inhalt des ersten Heftes

Seite

Martin Buber: Die Gesellschaft 1

Gustav Landauer: Die Revolution 7

Richard Dehmel: Die Verwandlungen 31

Max Brod: Die Erlösung 33

Hermann Bahr: Der Tod 39

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 41

Hermann Bahr: Der Tod 43

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 45

Hermann Bahr: Der Tod 47

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 49

Hermann Bahr: Der Tod 51

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 53

Hermann Bahr: Der Tod 55

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 57

Hermann Bahr: Der Tod 59

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 61

Hermann Bahr: Der Tod 63

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 65

Hermann Bahr: Der Tod 67

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 69

Hermann Bahr: Der Tod 71

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 73

Hermann Bahr: Der Tod 75

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 77

Hermann Bahr: Der Tod 79

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 81

Hermann Bahr: Der Tod 83

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 85

Hermann Bahr: Der Tod 87

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 89

Hermann Bahr: Der Tod 91

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 93

Hermann Bahr: Der Tod 95

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 97

Hermann Bahr: Der Tod 99

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 101

Hermann Bahr: Der Tod 103

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 105

Hermann Bahr: Der Tod 107

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 109

Hermann Bahr: Der Tod 111

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 113

Hermann Bahr: Der Tod 115

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 117

Hermann Bahr: Der Tod 119

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 121

Hermann Bahr: Der Tod 123

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 125

Hermann Bahr: Der Tod 127

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 129

Hermann Bahr: Der Tod 131

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 133

Hermann Bahr: Der Tod 135

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 137

Hermann Bahr: Der Tod 139

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 141

Hermann Bahr: Der Tod 143

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 145

Hermann Bahr: Der Tod 147

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 149

Hermann Bahr: Der Tod 151

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 153

Hermann Bahr: Der Tod 155

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 157

Hermann Bahr: Der Tod 159

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 161

Hermann Bahr: Der Tod 163

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 165

Hermann Bahr: Der Tod 167

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 169

Hermann Bahr: Der Tod 171

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 173

Hermann Bahr: Der Tod 175

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 177

Hermann Bahr: Der Tod 179

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 181

Hermann Bahr: Der Tod 183

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 185

Hermann Bahr: Der Tod 187

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 189

Hermann Bahr: Der Tod 191

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 193

Hermann Bahr: Der Tod 195

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 197

Hermann Bahr: Der Tod 199

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 201

Hermann Bahr: Der Tod 203

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 205

Hermann Bahr: Der Tod 207

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 209

Hermann Bahr: Der Tod 211

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 213

Hermann Bahr: Der Tod 215

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 217

Hermann Bahr: Der Tod 219

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 221

Hermann Bahr: Der Tod 223

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 225

Hermann Bahr: Der Tod 227

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 229

Hermann Bahr: Der Tod 231

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 233

Hermann Bahr: Der Tod 235

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 237

Hermann Bahr: Der Tod 239

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 241

Hermann Bahr: Der Tod 243

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 245

Hermann Bahr: Der Tod 247

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 249

Hermann Bahr: Der Tod 251

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 253

Hermann Bahr: Der Tod 255

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 257

Hermann Bahr: Der Tod 259

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 261

Hermann Bahr: Der Tod 263

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 265

Hermann Bahr: Der Tod 267

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 269

Hermann Bahr: Der Tod 271

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 273

Hermann Bahr: Der Tod 275

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 277

Hermann Bahr: Der Tod 279

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 281

Hermann Bahr: Der Tod 283

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 285

Hermann Bahr: Der Tod 287

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 289

Hermann Bahr: Der Tod 291

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 293

Hermann Bahr: Der Tod 295

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 297

Hermann Bahr: Der Tod 299

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 301

Hermann Bahr: Der Tod 303

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 305

Hermann Bahr: Der Tod 307

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 309

Hermann Bahr: Der Tod 311

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 313

Hermann Bahr: Der Tod 315

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 317

Hermann Bahr: Der Tod 319

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 321

Hermann Bahr: Der Tod 323

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 325

Hermann Bahr: Der Tod 327

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 329

Hermann Bahr: Der Tod 331

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 333

Hermann Bahr: Der Tod 335

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 337

Hermann Bahr: Der Tod 339

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 341

Hermann Bahr: Der Tod 343

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 345

Hermann Bahr: Der Tod 347

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 349

Hermann Bahr: Der Tod 351

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 353

Hermann Bahr: Der Tod 355

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 357

Hermann Bahr: Der Tod 359

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 361

Hermann Bahr: Der Tod 363

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 365

Hermann Bahr: Der Tod 367

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 369

Hermann Bahr: Der Tod 371

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 373

Hermann Bahr: Der Tod 375

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 377

Hermann Bahr: Der Tod 379

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 381

Hermann Bahr: Der Tod 383

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 385

Hermann Bahr: Der Tod 387

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 389

Hermann Bahr: Der Tod 391

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 393

Hermann Bahr: Der Tod 395

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 397

Hermann Bahr: Der Tod 399

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 401

Hermann Bahr: Der Tod 403

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 405

Hermann Bahr: Der Tod 407

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 409

Hermann Bahr: Der Tod 411

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 413

Hermann Bahr: Der Tod 415

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 417

Hermann Bahr: Der Tod 419

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 421

Hermann Bahr: Der Tod 423

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 425

Hermann Bahr: Der Tod 427

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 429

Hermann Bahr: Der Tod 431

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 433

Hermann Bahr: Der Tod 435

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 437

Hermann Bahr: Der Tod 439

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 441

Hermann Bahr: Der Tod 443

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 445

Hermann Bahr: Der Tod 447

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 449

Hermann Bahr: Der Tod 451

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 453

Hermann Bahr: Der Tod 455

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 457

Hermann Bahr: Der Tod 459

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 461

Hermann Bahr: Der Tod 463

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 465

Hermann Bahr: Der Tod 467

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 469

Hermann Bahr: Der Tod 471

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 473

Hermann Bahr: Der Tod 475

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 477

Hermann Bahr: Der Tod 479

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 481

Hermann Bahr: Der Tod 483

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 485

Hermann Bahr: Der Tod 487

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 489

Hermann Bahr: Der Tod 491

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 493

Hermann Bahr: Der Tod 495

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 497

Hermann Bahr: Der Tod 499

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 501

Hermann Bahr: Der Tod 503

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 505

Hermann Bahr: Der Tod 507

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 509

Hermann Bahr: Der Tod 511

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 513

Hermann Bahr: Der Tod 515

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 517

Hermann Bahr: Der Tod 519

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 521

Hermann Bahr: Der Tod 523

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 525

Hermann Bahr: Der Tod 527

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 529

Hermann Bahr: Der Tod 531

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 533

Hermann Bahr: Der Tod 535

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 537

Hermann Bahr: Der Tod 539

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 541

Hermann Bahr: Der Tod 543

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 545

Hermann Bahr: Der Tod 547

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 549

Hermann Bahr: Der Tod 551

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 553

Hermann Bahr: Der Tod 555

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 557

Hermann Bahr: Der Tod 559

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 561

Hermann Bahr: Der Tod 563

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 565

Hermann Bahr: Der Tod 567

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 569

Hermann Bahr: Der Tod 571

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 573

Hermann Bahr: Der Tod 575

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 577

Hermann Bahr: Der Tod 579

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 581

Hermann Bahr: Der Tod 583

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 585

Hermann Bahr: Der Tod 587

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 589

Hermann Bahr: Der Tod 591

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 593

Hermann Bahr: Der Tod 595

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 597

Hermann Bahr: Der Tod 599

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 601

Hermann Bahr: Der Tod 603

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 605

Hermann Bahr: Der Tod 607

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 609

Hermann Bahr: Der Tod 611

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 613

Hermann Bahr: Der Tod 615

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 617

Hermann Bahr: Der Tod 619

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 621

Hermann Bahr: Der Tod 623

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 625

Hermann Bahr: Der Tod 627

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 629

Hermann Bahr: Der Tod 631

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 633

Hermann Bahr: Der Tod 635

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 637

Hermann Bahr: Der Tod 639

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 641

Hermann Bahr: Der Tod 643

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 645

Hermann Bahr: Der Tod 647

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 649

Hermann Bahr: Der Tod 651

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 653

Hermann Bahr: Der Tod 655

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 657

Hermann Bahr: Der Tod 659

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 661

Hermann Bahr: Der Tod 663

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 665

Hermann Bahr: Der Tod 667

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 669

Hermann Bahr: Der Tod 671

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 673

Hermann Bahr: Der Tod 675

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 677

Hermann Bahr: Der Tod 679

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 681

Hermann Bahr: Der Tod 683

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 685

Hermann Bahr: Der Tod 687

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 689

Hermann Bahr: Der Tod 691

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 693

Hermann Bahr: Der Tod 695

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 697

Hermann Bahr: Der Tod 699

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 701

Hermann Bahr: Der Tod 703

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 705

Hermann Bahr: Der Tod 707

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 709

Hermann Bahr: Der Tod 711

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 713

Hermann Bahr: Der Tod 715

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 717

Hermann Bahr: Der Tod 719

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 721

Hermann Bahr: Der Tod 723

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 725

Hermann Bahr: Der Tod 727

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 729

Hermann Bahr: Der Tod 731

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 733

Hermann Bahr: Der Tod 735

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 737

Hermann Bahr: Der Tod 739

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 741

Hermann Bahr: Der Tod 743

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 745

Hermann Bahr: Der Tod 747

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 749

Hermann Bahr: Der Tod 751

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 753

Hermann Bahr: Der Tod 755

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 757

Hermann Bahr: Der Tod 759

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 761

Hermann Bahr: Der Tod 763

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 765

Hermann Bahr: Der Tod 767

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 769

Hermann Bahr: Der Tod 771

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 773

Hermann Bahr: Der Tod 775

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 777

Hermann Bahr: Der Tod 779

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 781

Hermann Bahr: Der Tod 783

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 785

Hermann Bahr: Der Tod 787

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 789

Hermann Bahr: Der Tod 791

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 793

Hermann Bahr: Der Tod 795

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 797

Hermann Bahr: Der Tod 799

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 801

Hermann Bahr: Der Tod 803

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 805

Hermann Bahr: Der Tod 807

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 809

Hermann Bahr: Der Tod 811

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 813

Hermann Bahr: Der Tod 815

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 817

Hermann Bahr: Der Tod 819

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 821

Hermann Bahr: Der Tod 823

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 825

Hermann Bahr: Der Tod 827

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 829

Hermann Bahr: Der Tod 831

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 833

Hermann Bahr: Der Tod 835

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 837

Hermann Bahr: Der Tod 839

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 841

Hermann Bahr: Der Tod 843

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 845

Hermann Bahr: Der Tod 847

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 849

Hermann Bahr: Der Tod 851

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 853

Hermann Bahr: Der Tod 855

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 857

Hermann Bahr: Der Tod 859

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 861

Hermann Bahr: Der Tod 863

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 865

Hermann Bahr: Der Tod 867

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 869

Hermann Bahr: Der Tod 871

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 873

Hermann Bahr: Der Tod 875

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 877

Hermann Bahr: Der Tod 879

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 881

Hermann Bahr: Der Tod 883

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 885

Hermann Bahr: Der Tod 887

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 889

Hermann Bahr: Der Tod 891

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 893

Hermann Bahr: Der Tod 895

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 897

Hermann Bahr: Der Tod 899

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 901

Hermann Bahr: Der Tod 903

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 905

Hermann Bahr: Der Tod 907

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 909

Hermann Bahr: Der Tod 911

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 913

Hermann Bahr: Der Tod 915

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 917

Hermann Bahr: Der Tod 919

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 921

Hermann Bahr: Der Tod 923

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 925

Hermann Bahr: Der Tod 927

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 929

Hermann Bahr: Der Tod 931

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 933

Hermann Bahr: Der Tod 935

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 937

Hermann Bahr: Der Tod 939

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 941

Hermann Bahr: Der Tod 943

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 945

Hermann Bahr: Der Tod 947

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 949

Hermann Bahr: Der Tod 951

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 953

Hermann Bahr: Der Tod 955

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 957

Hermann Bahr: Der Tod 959

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 961

Hermann Bahr: Der Tod 963

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 965

Hermann Bahr: Der Tod 967

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 969

Hermann Bahr: Der Tod 971

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 973

Hermann Bahr: Der Tod 975

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 977

Hermann Bahr: Der Tod 979

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 981

Hermann Bahr: Der Tod 983

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 985

Hermann Bahr: Der Tod 987

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 989

Hermann Bahr: Der Tod 991

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 993

Hermann Bahr: Der Tod 995

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 997

Hermann Bahr: Der Tod 999

Hugo von Hofmannsthal: Der Tod des Tizian 1001

Mittheilungen aus der Königl. Bibliothek zu Berlin.
Herausgegeben von Dr. Richard Schmidt.
Berlin, Verlag der Königlichen Bibliothek.
Kommissionsverlag: Asher & Co. (Unter den Linden 13).
Erscheint in zwanglosen Heften.

Heft 1. Die Bibliothek des Grafen Hermann Kaspar von Sternberg. Von Dr. Richard Schmidt. 1892. 1 M.
Heft 2. Die Bibliothek des Grafen Hermann Kaspar von Sternberg. Von Dr. Richard Schmidt. 1892. 1 M.
Heft 3. Die Bibliothek des Grafen Hermann Kaspar von Sternberg. Von Dr. Richard Schmidt. 1892. 1 M.
Heft 4. Die Bibliothek des Grafen Hermann Kaspar von Sternberg. Von Dr. Richard Schmidt. 1892. 1 M.
Heft 5. Die Bibliothek des Grafen Hermann Kaspar von Sternberg. Von Dr. Richard Schmidt. 1892. 1 M.
Heft 6. Die Bibliothek des Grafen Hermann Kaspar von Sternberg. Von Dr. Richard Schmidt. 1892. 1 M.
Heft 7. Die Bibliothek des Grafen Hermann Kaspar von Sternberg. Von Dr. Richard Schmidt. 1892. 1 M.
Heft 8. Die Bibliothek des Grafen Hermann Kaspar von Sternberg. Von Dr. Richard Schmidt. 1892. 1 M.
Heft 9. Die Bibliothek des Grafen Hermann Kaspar von Sternberg. Von Dr. Richard Schmidt. 1892. 1 M.
Heft 10. Die Bibliothek des Grafen Hermann Kaspar von Sternberg. Von Dr. Richard Schmidt. 1892. 1 M.
Heft 11. Die Bibliothek des Grafen Hermann Kaspar von Sternberg. Von Dr. Richard Schmidt. 1892. 1 M.
Heft 12. Die Bibliothek des Grafen Hermann Kaspar von Sternberg. Von Dr. Richard Schmidt. 1892. 1 M.

Montag den 24. August. Vormittags um 9½ Uhr:

Ein Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Bettstelle, 1 Sopha, 1 Spiegel, 1 Tisch, 1 Bild, 1 Uhr, 1 Kleid, 1 Mantel, 1 Hut, 1 Paar Schuhe, 1 Paar Stiefel, 1 Paar Handschuhe, 1 Paar Strümpfe, 1 Paar Unterhosen, 1 Paar Unterjacken, 1 Paar Hemden, 1 Paar Kragen, 1 Paar Manschetten, 1 Paar Krawatten, 1 Paar Taschentücher, 1 Paar Schnupftücher, 1 Paar Handtücher, 1 Paar Servietten, 1 Paar Tischtücher, 1 Paar Bettlaken, 1 Paar Kissenbezüge, 1 Paar Deckbetten, 1 Paar Kissen, 1 Paar Matratzen, 1 Paar Federbetten, 1 Paar Daunendecken, 1 Paar Wolldecken, 1 Paar Steppdecken, 1 Paar Bettvorhänge, 1 Paar Fenstervorhänge, 1 Paar Portièren, 1 Paar Teppiche, 1 Paar Läufer, 1 Paar Vorhänge, 1 Paar Gardinen, 1 Paar Rouleaux, 1 Paar Jalousien, 1 Paar Markisen, 1 Paar Sonnenschirme, 1 Paar Regenschirme, 1 Paar Spazierstöcke, 1 Paar Reisekoffer, 1 Paar Handkoffer, 1 Paar Reisetaschen, 1 Paar Rucksäcke, 1 Paar Tornister, 1 Paar Patronentaschen, 1 Paar Gewehre, 1 Paar Pistolen, 1 Paar Säbel, 1 Paar Degen, 1 Paar Dolche, 1 Paar Messer, 1 Paar Gabeln, 1 Paar Löffel, 1 Paar Teller, 1 Paar Tassen, 1 Paar Gläser, 1 Paar Flaschen, 1 Paar Krüge, 1 Paar Töpfe, 1 Paar Pfannen, 1 Paar Kessel, 1 Paar Bratspieße, 1 Paar Roste, 1 Paar Backöfen, 1 Paar Herde, 1 Paar Kochmaschinen, 1 Paar Waschmaschinen, 1 Paar Mangeln, 1 Paar Bügeleisen, 1 Paar Plätteisen, 1 Paar Nähmaschinen, 1 Paar Strickmaschinen, 1 Paar Stickmaschinen, 1 Paar Webstühle, 1 Paar Spinnräder, 1 Paar Handwerkszeuge, 1 Paar Werkzeugkisten, 1 Paar Arbeitstische, 1 Paar Arbeitsstühle, 1 Paar Arbeitsbänke, 1 Paar Arbeitsschürzen, 1 Paar Arbeitsmützen, 1 Paar Arbeitsjacken, 1 Paar Arbeitshosen, 1 Paar Arbeitsstiefel, 1 Paar Arbeitsschuhe, 1 Paar Arbeitshandschuhe, 1 Paar Arbeitsstrümpfe, 1 Paar Arbeitsunterhosen, 1 Paar Arbeitsunterjacken, 1 Paar Arbeitshemden, 1 Paar Arbeitskragen, 1 Paar Arbeitsmanschetten, 1 Paar Arbeitskrawatten, 1 Paar Arbeitstaschentücher, 1 Paar Arbeitsschnupftücher, 1 Paar Arbeitshandtücher, 1 Paar Arbeitsservietten, 1 Paar Arbeitstischtücher, 1 Paar Arbeitsbettlaken, 1 Paar Arbeitskissenbezüge, 1 Paar Arbeitsdeckbetten, 1 Paar Arbeitskissen, 1 Paar Arbeitsmatratzen, 1 Paar Arbeitsfederbetten, 1 Paar Arbeitsdaunendecken, 1 Paar Arbeitswolldecken, 1 Paar Arbeitssteppdecken, 1 Paar Arbeitsbettvorhänge, 1 Paar Arbeitsfenstervorhänge, 1 Paar Arbeitsportièren, 1 Paar Arbeitsteppiche, 1 Paar Arbeitsläufer, 1 Paar Arbeitsvorhänge, 1 Paar Arbeitsgardinen, 1 Paar Arbeitsrouleaux, 1 Paar Arbeitsjalousien, 1 Paar Arbeitsmarkisen, 1 Paar Arbeitssonnenschirme, 1 Paar Arbeitsregenschirme, 1 Paar Arbeitsspazierstöcke, 1 Paar Arbeitsreisekoffer, 1 Paar Arbeitshandkoffer, 1 Paar Arbeitsreisetaschen, 1 Paar Arbeitsrucksäcke, 1 Paar Arbeitstornister, 1 Paar Arbeitspatronentaschen, 1 Paar Arbeitsgewehre, 1 Paar Arbeitspistolen, 1 Paar Arbeitssäbel, 1 Paar Arbeitsdegen, 1 Paar Arbeitsdolche, 1 Paar Arbeitsmesser, 1 Paar Arbeitsgabeln, 1 Paar Arbeitslöffel, 1 Paar Arbeitsteller, 1 Paar Arbeitstassen, 1 Paar Arbeitsgläser, 1 Paar Arbeitsflaschen, 1 Paar Arbeitskrüge, 1 Paar Arbeitstöpfe, 1 Paar Arbeitspfannen, 1 Paar Arbeitskessel, 1 Paar Arbeitsbratspieße, 1 Paar Arbeitsroste, 1 Paar Arbeitsbacköfen, 1 Paar Arbeitsherde, 1 Paar Arbeitskochmaschinen, 1 Paar Arbeitswaschmaschinen, 1 Paar Arbeitsmangeln, 1 Paar Arbeitsbügeleisen, 1 Paar Arbeitsplätteisen, 1 Paar Arbeitsnähmaschinen, 1 Paar Arbeitsstrickmaschinen, 1 Paar Arbeitsstickmaschinen, 1 Paar Arbeitswebstühle, 1 Paar Arbeitsspinnräder, 1 Paar Arbeitshandwerkszeuge, 1 Paar Arbeitswerkzeugkisten, 1 Paar Arbeitsarbeitstische, 1 Paar Arbeitsarbeitsstühle, 1 Paar Arbeitsarbeitsbänke, 1 Paar Arbeitsarbeitsschürzen, 1 Paar Arbeitsarbeitsmützen, 1 Paar Arbeitsarbeitsjacken, 1 Paar Arbeitsarbeitshosen, 1 Paar Arbeitsarbeitsstiefel, 1 Paar Arbeitsarbeitsschuhe, 1 Paar Arbeitsarbeitshandschuhe, 1 Paar Arbeitsarbeitsstrümpfe, 1 Paar Arbeitsarbeitsunterhosen, 1 Paar Arbeitsarbeitsunterjacken, 1 Paar Arbeitsarbeitshemden, 1 Paar Arbeitsarbeitskragen, 1 Paar Arbeitsarbeitsmanschetten, 1 Paar Arbeitsarbeitskrawatten, 1 Paar Arbeitsarbeitstaschentücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsschnupftücher, 1 Paar Arbeitsarbeitshandtücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsservietten, 1 Paar Arbeitsarbeitstischtücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsbettlaken, 1 Paar Arbeitsarbeitskissenbezüge, 1 Paar Arbeitsarbeitsdeckbetten, 1 Paar Arbeitsarbeitskissen, 1 Paar Arbeitsarbeitsmatratzen, 1 Paar Arbeitsarbeitsfederbetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsdaunendecken, 1 Paar Arbeitsarbeitswolldecken, 1 Paar Arbeitsarbeitssteppdecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsbettvorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsfenstervorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsportièren, 1 Paar Arbeitsarbeitsteppiche, 1 Paar Arbeitsarbeitsläufer, 1 Paar Arbeitsarbeitsvorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsgardinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsrouleaux, 1 Paar Arbeitsarbeitsjalousien, 1 Paar Arbeitsarbeitsmarkisen, 1 Paar Arbeitsarbeitssonnenschirme, 1 Paar Arbeitsarbeitsregenschirme, 1 Paar Arbeitsarbeitsspazierstöcke, 1 Paar Arbeitsarbeitsreisekoffer, 1 Paar Arbeitsarbeitshandkoffer, 1 Paar Arbeitsarbeitsreisetaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsrucksäcke, 1 Paar Arbeitsarbeitstornister, 1 Paar Arbeitsarbeitspatronentaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsgewehre, 1 Paar Arbeitsarbeitspistolen, 1 Paar Arbeitsarbeitssäbel, 1 Paar Arbeitsarbeitsdegen, 1 Paar Arbeitsarbeitsdolche, 1 Paar Arbeitsarbeitsmesser, 1 Paar Arbeitsarbeitsgabeln, 1 Paar Arbeitsarbeitslöffel, 1 Paar Arbeitsarbeitsteller, 1 Paar Arbeitsarbeitstassen, 1 Paar Arbeitsarbeitsgläser, 1 Paar Arbeitsarbeitsflaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitskrüge, 1 Paar Arbeitsarbeitstöpfe, 1 Paar Arbeitsarbeitspfannen, 1 Paar Arbeitsarbeitskessel, 1 Paar Arbeitsarbeitsbratspieße, 1 Paar Arbeitsarbeitsroste, 1 Paar Arbeitsarbeitsbacköfen, 1 Paar Arbeitsarbeitsherde, 1 Paar Arbeitsarbeitskochmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitswaschmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsmangeln, 1 Paar Arbeitsarbeitsbügeleisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsplätteisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsnähmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsstrickmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsstickmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitswebstühle, 1 Paar Arbeitsarbeitsspinnräder, 1 Paar Arbeitsarbeitshandwerkszeuge, 1 Paar Arbeitsarbeitswerkzeugkisten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitstische, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsstühle, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsbänke, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsschürzen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsmützen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsjacken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitshosen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsstiefel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsschuhe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitshandschuhe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsstrümpfe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsunterhosen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsunterjacken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitshemden, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitskragen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsmanschetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitskrawatten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitstaschentücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsschnupftücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitshandtücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsservietten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitstischtücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsbettlaken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitskissenbezüge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsdeckbetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitskissen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsmatratzen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsfederbetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsdaunendecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitswolldecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitssteppdecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsbettvorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsfenstervorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsportièren, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsteppiche, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsläufer, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsvorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsgardinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsrouleaux, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsjalousien, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsmarkisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitssonnenschirme, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsregenschirme, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsspazierstöcke, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsreisekoffer, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitshandkoffer, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsreisetaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsrucksäcke, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitstornister, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitspatronentaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsgewehre, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitspistolen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitssäbel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsdegen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsdolche, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsmesser, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsgabeln, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitslöffel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsteller, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitstassen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsgläser, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsflaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitskrüge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitstöpfe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitspfannen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitskessel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsbratspieße, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsroste, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsbacköfen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsherde, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitskochmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitswaschmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsmangeln, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsbügeleisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsplätteisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsnähmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsstrickmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsstickmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitswebstühle, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsspinnräder, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitshandwerkszeuge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitswerkzeugkisten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitstische, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstühle, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbänke, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsschürzen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmützen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsjacken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitshosen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstiefel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsschuhe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitshandschuhe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstrümpfe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsunterhosen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsunterjacken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitshemden, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitskragen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmanschetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitskrawatten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitstaschentücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsschnupftücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitshandtücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsservietten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitstischtücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbettlaken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitskissenbezüge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsdeckbetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitskissen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmatratzen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsfederbetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsdaunendecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitswolldecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitssteppdecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbettvorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsfenstervorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsportièren, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsteppiche, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsläufer, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsvorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsgardinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsrouleaux, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsjalousien, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmarkisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitssonnenschirme, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsregenschirme, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsspazierstöcke, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsreisekoffer, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitshandkoffer, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsreisetaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsrucksäcke, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitstornister, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitspatronentaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsgewehre, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitspistolen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitssäbel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsdegen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsdolche, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmesser, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsgabeln, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitslöffel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsteller, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitstassen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsgläser, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsflaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitskrüge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitstöpfe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitspfannen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitskessel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbratspieße, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsroste, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbacköfen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsherde, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitskochmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitswaschmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmangeln, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbügeleisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsplätteisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsnähmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstrickmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstickmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitswebstühle, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsspinnräder, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitshandwerkszeuge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitswerkzeugkisten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstische, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstühle, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbänke, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsschürzen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmützen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsjacken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitshosen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstiefel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsschuhe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitshandschuhe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstrümpfe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsunterhosen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsunterjacken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitshemden, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskragen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmanschetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskrawatten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstaschentücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsschnupftücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitshandtücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsservietten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstischtücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbettlaken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskissenbezüge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsdeckbetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskissen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmatratzen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsfederbetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsdaunendecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitswolldecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitssteppdecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbettvorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsfenstervorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsportièren, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsteppiche, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsläufer, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsvorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsgardinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsrouleaux, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsjalousien, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmarkisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitssonnenschirme, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsregenschirme, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsspazierstöcke, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsreisekoffer, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitshandkoffer, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsreisetaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsrucksäcke, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstornister, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitspatronentaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsgewehre, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitspistolen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitssäbel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsdegen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsdolche, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmesser, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsgabeln, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitslöffel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsteller, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstassen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsgläser, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsflaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskrüge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstöpfe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitspfannen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskessel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbratspieße, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsroste, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbacköfen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsherde, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskochmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitswaschmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmangeln, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbügeleisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsplätteisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsnähmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstrickmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstickmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitswebstühle, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsspinnräder, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitshandwerkszeuge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitswerkzeugkisten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstische, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstühle, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbänke, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsschürzen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmützen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsjacken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitshosen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstiefel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsschuhe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitshandschuhe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstrümpfe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsunterhosen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsunterjacken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitshemden, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskragen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmanschetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskrawatten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstaschentücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsschnupftücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitshandtücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsservietten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstischtücher, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbettlaken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskissenbezüge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsdeckbetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskissen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmatratzen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsfederbetten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsdaunendecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitswolldecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitssteppdecken, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbettvorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsfenstervorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsportièren, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsteppiche, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsläufer, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsvorhänge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsgardinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsrouleaux, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsjalousien, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmarkisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitssonnenschirme, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsregenschirme, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsspazierstöcke, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsreisekoffer, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitshandkoffer, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsreisetaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsrucksäcke, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstornister, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitspatronentaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsgewehre, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitspistolen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitssäbel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsdegen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsdolche, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmesser, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsgabeln, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitslöffel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsteller, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstassen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsgläser, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsflaschen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskrüge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstöpfe, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitspfannen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskessel, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbratspieße, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsroste, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbacköfen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsherde, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitskochmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitswaschmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsmangeln, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbügeleisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsplätteisen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsnähmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstrickmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstickmaschinen, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitswebstühle, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsspinnräder, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitshandwerkszeuge, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitswerkzeugkisten, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitstische, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsstühle, 1 Paar Arbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsarbeitsbänke, 1 Paar Arbeits

Nr. 1. Verordnung über die Einführung der Reichsgesetze vom 17. Januar 1924.

Bekanntmachung
des Königlichen Ministeriums des Innern
vom 27. Januar 1911,
die Ausführung des Gesetzes über die Fürsorge für Geisteskranke betreffend.

Auf Grund des § 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Fürsorge für Geisteskranke vom 16. Januar 1911 (Gesetz- und Verordnungsblatt S. 1) wird bestimmt:

§ 1. Die Amtshauptmannschaften haben die Fürsorge für Geisteskranke, soweit sie nicht in Irrenanstalten untergebracht sind, zu überwachen und zu fördern.

§ 2. Die Amtshauptmannschaften haben die Fürsorge für Geisteskranke, soweit sie nicht in Irrenanstalten untergebracht sind, zu überwachen und zu fördern.

§ 3. Die Amtshauptmannschaften haben die Fürsorge für Geisteskranke, soweit sie nicht in Irrenanstalten untergebracht sind, zu überwachen und zu fördern.

§ 4. Die Amtshauptmannschaften haben die Fürsorge für Geisteskranke, soweit sie nicht in Irrenanstalten untergebracht sind, zu überwachen und zu fördern.

§ 5. Die Amtshauptmannschaften haben die Fürsorge für Geisteskranke, soweit sie nicht in Irrenanstalten untergebracht sind, zu überwachen und zu fördern.

§ 6. Die Amtshauptmannschaften haben die Fürsorge für Geisteskranke, soweit sie nicht in Irrenanstalten untergebracht sind, zu überwachen und zu fördern.

§ 7. Die Amtshauptmannschaften haben die Fürsorge für Geisteskranke, soweit sie nicht in Irrenanstalten untergebracht sind, zu überwachen und zu fördern.

§ 8. Die Amtshauptmannschaften haben die Fürsorge für Geisteskranke, soweit sie nicht in Irrenanstalten untergebracht sind, zu überwachen und zu fördern.

§ 9. Die Amtshauptmannschaften haben die Fürsorge für Geisteskranke, soweit sie nicht in Irrenanstalten untergebracht sind, zu überwachen und zu fördern.

§ 10. Die Amtshauptmannschaften haben die Fürsorge für Geisteskranke, soweit sie nicht in Irrenanstalten untergebracht sind, zu überwachen und zu fördern.

Dresden, am 27. Januar 1911.

Königliches Ministerium des Innern.
Graf Vitzthum von Eckstädt.

Bekanntmachung
über die Einrichtung von Fernsprechstellen.

Vom 1. April 1911 ab werden Fernsprechstellen eingerichtet:

1. in Bärenstein,
2. in Cämmerswalde,
3. in Dittersdorf,
4. in Frauenstein,
5. in Hermsdorf,
6. in Kleinbobritzsch,
7. in Neuhermsdorf,
8. in Oberbobritzsch,
9. in Rehefeld,
10. in Zaunhaus.

Dresden, am 28. Januar 1911.

Kaiserliche Oberpostdirektion.

Allen, Scott & Co. Lith. Co., Boston, Mass.

Dearborn Block Address

Delivered by Mr. Wm. Dearborn, Jr., at the Dedication of the Dearborn Block, Corner of Main and Dearborn Streets, Wednesday Evening, May 15th, 1872.

Allen, Scott & Co. Lith. Co., Boston, Mass.

Nach Bekanntmachung der Königlichen Regierung zu Arnsberg vom 15. Juli 1911 (Amtsblatt Seite 1700) ist der Gemeindevorsteher Wilhelm Schmidt in Hüsten zum Beigeordneten der Gemeinde Hüsten für die Zeit vom 1. Juli 1911 bis 30. Juni 1917 wiederernannt worden.

Nach Bekanntmachung der Königlichen Regierung zu Arnsberg vom 15. Juli 1911 (Amtsblatt Seite 1700) ist der Gemeindevorsteher Wilhelm Schmidt in Hüsten zum Beigeordneten der Gemeinde Hüsten für die Zeit vom 1. Juli 1911 bis 30. Juni 1917 wiederernannt worden.

Nach Bekanntmachung der Königlichen Regierung zu Arnsberg vom 15. Juli 1911 (Amtsblatt Seite 1700) ist der Gemeindevorsteher Wilhelm Schmidt in Hüsten zum Beigeordneten der Gemeinde Hüsten für die Zeit vom 1. Juli 1911 bis 30. Juni 1917 wiederernannt worden.

Nach Bekanntmachung der Königlichen Regierung zu Arnsberg vom 15. Juli 1911 (Amtsblatt Seite 1700) ist der Gemeindevorsteher Wilhelm Schmidt in Hüsten zum Beigeordneten der Gemeinde Hüsten für die Zeit vom 1. Juli 1911 bis 30. Juni 1917 wiederernannt worden.

Nach Bekanntmachung der Königlichen Regierung zu Arnsberg vom 15. Juli 1911 (Amtsblatt Seite 1700) ist der Gemeindevorsteher Wilhelm Schmidt in Hüsten zum Beigeordneten der Gemeinde Hüsten für die Zeit vom 1. Juli 1911 bis 30. Juni 1917 wiederernannt worden.

Nach Bekanntmachung der Königlichen Regierung zu Arnsberg vom 15. Juli 1911 (Amtsblatt Seite 1700) ist der Gemeindevorsteher Wilhelm Schmidt in Hüsten zum Beigeordneten der Gemeinde Hüsten für die Zeit vom 1. Juli 1911 bis 30. Juni 1917 wiederernannt worden.

Nach Bekanntmachung der Königlichen Regierung zu Arnsberg vom 15. Juli 1911 (Amtsblatt Seite 1700) ist der Gemeindevorsteher Wilhelm Schmidt in Hüsten zum Beigeordneten der Gemeinde Hüsten für die Zeit vom 1. Juli 1911 bis 30. Juni 1917 wiederernannt worden.

Zu verkaufen.

553. Es ist ein kleines eisernes Thor zu haben: Vogelgesanggasse 14.

554 Bei dem Abbruch im Junghof sind zu verkaufen: Fenster, Flügelthüren, Lambrien u. **ausgezeichnetes Lagerholz** ꝛc.

554. Ein neuer, kleiner Waschkessel auf den Herd zu stellen; Kettenhofweg 13.

552 Es wird ein Mitbewohner zu einem Zimmer mit 2 Betten gesucht; Steinerhof 2, im 1. Stock.

554. Schöne junge Rattenfänger billig abzugeben; Schippengasse 14, Ecke Goldhecke.

552. Eine Kinderbettlade, Steingasse 12, 3. Stock.

552. Eine Pedalharfe ist für 66 fl. zu verkaufen, kl. Bockenheimergasse 23, zu erfr. zwischen 1 und 4 Uhr, 2. Stock.

552. Es ist eine Waschbütte zu verkaufen, Altegasse 30.

555 Eine Scheibenbüchse ist zu verkaufen.

556. Eine sehr gute Zither ist billig zu verkaufen.

556. Ein gebrauchtes Pferdegeschirr billig zu verkaufen bei

P. Enck, Sattler, Weißadlergasse 29.

555 Ein Büchergestell, 9 hoch 5' breit, ist zu verkaufen; Lindheimerstraße 27.

Zu vermiethen.

552. Eine kleine freundliche Wohnung an stille Leute, sowie für ein Mädchen Antheil an einem Stübchen; kl. Eschenheimergasse 34.

551. Altgasse 32 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen.

553. Eine freundliche Wohnung, gr. Kornmarkt, zu erfr. gr. Hirschgraben 15, 1. St.

553. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet, Stiftstraße 13.

553. Ein kleines heizbares Mansardstübchen mit Bett ist an einen soliden Herrn zu vermiethen; kl. Bockenheimergasse 23, 2. St.

552. Eine kleine Werkstätte ist zu vermiethen; Klingergasse 22.

553. Römerberg 32 neu ist ein kleines nett möblirtes Zimmer nach hinten gehend, 5 fl. pr. Monat an solide Herren zu vermiethen und gleich zu beziehen.

555 Ecke der Friedberger- und Schäfergasse No. 59 neu ist der 2. Stock nebst Zubehör zu vermiethen.

553. Ein möblirtes Zimmer ist messentlich zu vermiethen; Römerberg 16, 2. St.

555 Schöne Zimmer, auch als Meßlokal geeignet; alte Mainzergasse 6, a. d. Fahrthor.

554 Altgasse 25 ist ein schöner neu hergerichteter Laden mit Einrichtung zu vermiethen. Es wurde in demselben lange Jahre ein Spezereigeschäft mit Erfolg betrieben; zu erfragen im 2. Stock daselbst.

554 Markt 20 ist der 2. Stock zu vermiethen.

554 **Allerheiligenstraße 77** sind 2 Zimmer im 4. St. an **ruhige Leute billig** zu vermiethen; Näheres Sellerstraße 1.

553. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; kl. Bockenheimerstraße 25, 2r St.

553. Ein möblirtes Zimmer messentlich zu vermiethen; gr. Sandgasse 19.

536. **Taunusstraße 15** ist der Parterre-Stock, neuhergerichtet, zu vermiethen, 5 Zimmer, Salon, Mansarden ꝛc. Zu erfragen im 1. Stock.

554. Neue Mainzerstraße 60 am Bockenheimer-Thor ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

554. Klostergasse 28 ist der 2. Stock zu vermiethen und gleich zu beziehen.

554. Klostergasse 28 sind zwei möblirte Zimmer messentlich zu vermiethen.

554. **Wiesenbornweg** (Oederweg, 2. Straße links), im neu erbauten Hause, ist eine Wohnung, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden, nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten und Gartenvergnügen zu vermiethen.

554. Zwei schöne Zimmer in elegantem Garten an einen Herrn, Kettenhofweg 13.

554. Eine kleine freundliche Wohnung ist zu vermiethen; Schnurgasse 9.

554. Eine der frequentesten Conditoreien in schönster Lage ist zu verpachten.

553. Ein möblirtes Zimmer mit der Aussicht auf den Main zu vermiethen; Schlachthausgasse 11.

547. Hochstraße 7, 3. Stock, 2 elegant möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermiethen.

553. Römerberg 12 sind Zimmer für die Messe zu vermiethen.

554. Möblirte Zimmer im 1. und 2. Stock; Döngesgasse 59.

Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters.

Von Dr. Alexander Gerschenkron, Professor an der Universität Wien. Leipzig und Wien 1928. Franz Deuticke. 8°. 120 S. Preis geh. RM 4.—.

Der Verfasser will in dieser Schrift eine Übersicht über die Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters geben, die sich auf die Ergebnisse der neueren Forschung stützt. Er hat sich dabei auf die Darstellung der Wirtschaftsverfassung beschränkt und die Wirtschaftsgesinnung nur soweit berücksichtigt, als sie für die Verfassung von Bedeutung ist. Die Schrift ist in drei Abschnitte gegliedert: Grundherrschaft, Stadtwirtschaft, Zünfte. Im ersten Abschnitt wird die Entstehung der Grundherrschaft, ihre Blüte und ihr Verfall behandelt. Der zweite Abschnitt schildert die Entstehung der Städte, ihre Verfassung und ihre Wirtschaftspolitik. Im dritten Abschnitt werden die Zünfte in ihrer Entwicklung und ihrer Bedeutung für die Wirtschaft dargestellt. Die Darstellung ist klar und übersichtlich. Sie ist für den Studierenden und für den Laien, der sich über die Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters unterrichten will, sehr zu empfehlen.

Dr. Hans Mayer

Die Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters. Von Dr. Alexander Gerschenkron, Professor an der Universität Wien. Leipzig und Wien 1928. Franz Deuticke. 8°. 120 S. Preis geh. RM 4.—.

Der Verfasser will in dieser Schrift eine Übersicht über die Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters geben, die sich auf die Ergebnisse der neueren Forschung stützt. Er hat sich dabei auf die Darstellung der Wirtschaftsverfassung beschränkt und die Wirtschaftsgesinnung nur soweit berücksichtigt, als sie für die Verfassung von Bedeutung ist. Die Schrift ist in drei Abschnitte gegliedert: Grundherrschaft, Stadtwirtschaft, Zünfte. Im ersten Abschnitt wird die Entstehung der Grundherrschaft, ihre Blüte und ihr Verfall behandelt. Der zweite Abschnitt schildert die Entstehung der Städte, ihre Verfassung und ihre Wirtschaftspolitik. Im dritten Abschnitt werden die Zünfte in ihrer Entwicklung und ihrer Bedeutung für die Wirtschaft dargestellt. Die Darstellung ist klar und übersichtlich. Sie ist für den Studierenden und für den Laien, der sich über die Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters unterrichten will, sehr zu empfehlen.

Dr. Hans Mayer

Verlagsanzeige.

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Heinrich Heine's sämmtliche Werke,

Neue Original-Ausgabe in 12 Bänden.

Mit Heine's Porträt in Stahlstich, Facsimile seiner Handschrift und einer Einleitung.

Elegant broschirt. Preis 12 Mark. Elegant in Halbfranzband gebunden 15 Mark.

Verlag von Otto Janke in Berlin.

Tausend Gedanken

des

Buddha,

Sprüche, Parabeln, Lieder und Verse.

Aus dem Pali-Kanon gesammelt und übersetzt von Karl Eugen Neumann.

Mit einem Vorwort von Max Müller.

Elegant broschirt. Preis 3 Mark. Elegant in Halbfranzband gebunden 4 Mark.

Verlag von Otto Janke in Berlin.

Soeben erschien:

Die Lehre des Buddha

der Erlöste.

Eine Darstellung seines Lebens und seiner Religion.

Nach den ältesten Quellen bearbeitet von Karl Eugen Neumann.

Elegant broschirt. Preis 3 Mark. Elegant in Halbfranzband gebunden 4 Mark.

Verlag von Otto Janke in Berlin.

Extra-Beilage
zu Nr. 1 des Neuen Wiener Tagblattes (Tages-Ausgabe).
Wien, Dienstag, 1. Januar 1867.

Heute: Dienstag, 1. Januar 1867. Abonnement suspendu.
Zum ersten Male:
Der Hirt auf dem Felsen. Romantisches Melodrama in 3 Acten von Anton Langer.
Hierauf:
Die Hexe. Ballet in 2 Acten von Paul Taglioni. Musik von Hertel.

Am 1. Januar 1867 wird das Neue Wiener Tagblatt
an dem hier bezeichneten Orte ausgegeben werden.
Dr. Theodor Hermannstorfer.
Verleger des Neuen Wiener Tagblattes.
Redacteur: Dr. Theodor Hermannstorfer.
Manager der Neuen Stadttheater.
Ober-Director: Dr. Theodor Hermannstorfer.

Grosses Concert,

welches der Musikverein der Stadt Wien am 1. Januar 1867 im Musikvereins-Saale zu geben die Ehre hat.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Mitwirkende: Frau Pauline Lucca, k. k. Hofopernsängerin. Herr Ludwig Ehlert, Pianist aus Berlin. Herr Josef Hellmesberger, k. k. Hofopernconcertmeister. Herr Carl Heissler, k. k. Hofopernconcertmeister. Herr Johann Herbeck, Capellmeister des Musikvereins.

Programm:

1. Ouverture zu Schiller's Trauerspiel „Die Braut von Messina“ von Ludwig van Beethoven.
2. Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
3. Concert für Violine von Louis Spohr, vorgetragen von Herrn Josef Hellmesberger.
4. Arie aus der Oper „Die Hochzeit des Figaro“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
5. Concert für Pianoforte von Ludwig van Beethoven, vorgetragen von Herrn Ludwig Ehlert.
6. Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
7. Concert für Violine von Louis Spohr, vorgetragen von Herrn Carl Heissler.
8. Arie aus der Oper „Die Hochzeit des Figaro“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
9. Concert für Pianoforte von Ludwig van Beethoven, vorgetragen von Herrn Ludwig Ehlert.
10. Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
11. Concert für Violine von Louis Spohr, vorgetragen von Herrn Josef Hellmesberger.
12. Arie aus der Oper „Die Hochzeit des Figaro“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
13. Concert für Pianoforte von Ludwig van Beethoven, vorgetragen von Herrn Ludwig Ehlert.
14. Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
15. Concert für Violine von Louis Spohr, vorgetragen von Herrn Carl Heissler.
16. Arie aus der Oper „Die Hochzeit des Figaro“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
17. Concert für Pianoforte von Ludwig van Beethoven, vorgetragen von Herrn Ludwig Ehlert.
18. Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
19. Concert für Violine von Louis Spohr, vorgetragen von Herrn Josef Hellmesberger.
20. Arie aus der Oper „Die Hochzeit des Figaro“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
21. Concert für Pianoforte von Ludwig van Beethoven, vorgetragen von Herrn Ludwig Ehlert.
22. Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
23. Concert für Violine von Louis Spohr, vorgetragen von Herrn Carl Heissler.
24. Arie aus der Oper „Die Hochzeit des Figaro“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
25. Concert für Pianoforte von Ludwig van Beethoven, vorgetragen von Herrn Ludwig Ehlert.
26. Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
27. Concert für Violine von Louis Spohr, vorgetragen von Herrn Josef Hellmesberger.
28. Arie aus der Oper „Die Hochzeit des Figaro“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.
29. Concert für Pianoforte von Ludwig van Beethoven, vorgetragen von Herrn Ludwig Ehlert.
30. Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart, gesungen von Frau Pauline Lucca.

Vicat & Hitt

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Erscheint täglich in 2 Ausgaben. Preis des Quartals 1 fl. 30 kr.
№ 101. Mittwoch den 11. April. 1849.

Zoologischer Garten.

Heute Mittwoch den 11. April, Nachmittags 4 Uhr:

Concert,

ausgeführt von der Kapelle Franz Abt'schen
Musik-Corps des 30sten Linien-Infanterie-Regiments.

Unter Leitung des Herrn Kapellmeister Franz Abt.

Eintrittspreis für Nichtmitglieder 12 kr. Familienbillets für 4 Personen 1 fl. 12 kr.

Frankfurt, den 10. April 1849.

Das Comité des Zoologischen Gartens.

Dr. Bernus. Dr. Bethmann. Dr. Bonn. Dr. Cretzschmar. Dr. Fresenius. Dr. Gontard. Dr. Grunelius. Dr. Hallgarten. Dr. Hauck. Dr. Heyder. Dr. Hoffmann. Dr. Kessler. Dr. Kirchner. Dr. Lucä. Dr. Mappes. Dr. Mayer. Dr. Mumm. Dr. Neeff. Dr. Nöggerath. Dr. Passavant. Dr. Reiz. Dr. Rüppell. Dr. Schaffner. Dr. Schlosser. Dr. Schmerber. Dr. Schmidt. Dr. Schnauß. Dr. Schneider. Dr. Schwarzschild. Dr. Stiebel. Dr. Varrentrapp. Dr. Volkmann. Dr. Wenderoth. Dr. Wilmans. Dr. Zimmer.

Die Herren Mitglieder werden ersucht, ihre Familienbillets Vormittags in der Expedition des Zoologischen Gartens abholen zu lassen.

Herausgegeben von Dr. Eduard Liesegang.
Erscheint in zwanglosen Heften, 4 Hefte bilden einen Band. Preis des Bandes 4 Mk.
Verlag von Ed. Liesegang in Düsseldorf.

Kalk-Wasserstoff-Licht
Drummond-Licht
Magnesium-Licht
Elektrisches Licht
Sonnenlicht
Tageslicht
Lampenlicht
Gasglühlicht
Acetylenlicht
Petroleumlicht
Kerzenlicht
Leuchtgas
Spiritus
Benzin
Terpentinöl
Steinkohlenteeröl
Braunkohlenteeröl
Paraffinöl
Rüböl
Olivenöl
Talg
Wachs
Stearin
Paraffin
Fett
Seife
Schmierseife
Kernseife
Schwefelseife
Teerseife
Glycerinseife
Kaliseife
Natronseife
Kalkseife
Bleiseife
Zinkseife
Eisenseife
Kupferseife
Silberseife
Goldseife
Platinseife
Palladiumseife
Iridiumseife
Osmiumseife
Rutheniumseife
Rhodiumseife
Wismutseife
Antimonseife
Arsenseife
Zinnseife
Bleiseife
Zinkseife
Eisenseife
Kupferseife
Silberseife
Goldseife
Platinseife
Palladiumseife
Iridiumseife
Osmiumseife
Rutheniumseife
Rhodiumseife
Wismutseife
Antimonseife
Arsenseife
Zinnseife

Bains de Homburg.

Avis.

Mercredi 31 Août 1881,

à 9 heures du soir,

GRAND FEU D'ARTIFICE PARÉ

de lanternes de feu de bengale.

Les autres d'artifice seront distribuées par l'ad-
ministration des bains de Homburg.

Vendredi 2 Septembre 1881,

dans les Jardins de Kurhaus,

MUSIQUE MILITAIRE AUTRICHIENNE

de la régiment de ligne

«Baron Wernhardt Reisky»

de garnison à Mayence,

sous la direction de

M. L. Joschko, maître de Chapelle.

L'affiche du jour donnera le détail du programme.

Art. 104 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche, betreffend die Ausführung des Art. 104 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche.

Vom 26. November 1899.

Auf Grund des Art. 104 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche vom 18. August 1896 (Reichs-Gesetzbl. S. 604) wird bestimmt, was folgt:

§ 1. Die Landesgesetze, welche nach Art. 104 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche vom 18. August 1896 (Reichs-Gesetzbl. S. 604) in Kraft bleiben, sind in der Anlage zusammengestellt.

§ 2. Die Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Art. 104 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche, vom 9. Juni 1897 (Reichs-Gesetzbl. S. 1171) wird aufgehoben.

§ 3. Diese Bekanntmachung tritt mit dem 1. Januar 1900 in Kraft.

Berlin, den 26. November 1899.

Der Reichskanzler.
In Vertretung:
Graf Posadowsky.

Anlage.

Landesgesetze, welche nach Art. 104 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche vom 18. August 1896 (Reichs-Gesetzbl. S. 604) in Kraft bleiben.

I. Preußen.

1. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
2. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
3. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
4. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
5. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
6. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
7. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
8. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
9. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
10. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
11. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
12. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
13. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
14. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
15. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
16. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
17. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
18. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
19. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).
20. Gesetz, betreffend die Ablösung der Reallasten und Grundgerechtigkeiten, vom 2. März 1850 (Gesetz-Samml. S. 77).

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, die Eröffnung meines Geschäfts als Bäcker und Conditor hierselbst ergebenst anzuzeigen.

Um gütigen Zuspruch bittet

Wilhelm Hoffmann.

Bäckerei und Conditorei, Ecke der Wilhelm- und Bismarckstraße.

Indem ich mich auf obige Anzeige beziehe, bitte ich um gütigen Zuspruch, indem ich stets bemüht sein werde, durch gute Waare und prompte Bedienung mir das Vertrauen meiner geehrten Kundschaft zu erwerben.

Hochachtungsvoll

A. Hirschvogel, Metzger.

Tannus-Eisenbahn.

Bequemster direkter Verkehr mit Mainz.

Von Montag, den 1. Juni ab verkehren die Züge wie folgt:

Abfahrt von Homburg: 6.30 Uhr Vormittags, 12.30 Uhr Mittags, 5.30 Uhr Abends.

Ankunft in Mainz: 8.30 Uhr Vormittags, 2.30 Uhr Mittags, 7.30 Uhr Abends.

Abfahrt von Mainz: 10.30 Uhr Vormittags, 4.30 Uhr Nachmittags, 9.30 Uhr Abends.

Ankunft in Homburg: 12.30 Uhr Mittags, 6.30 Uhr Abends, 11.30 Uhr Abends.

Bezirksgericht Hietzing.

Mit Beschluß des Bezirksgerichtes Hietzing vom 15. Juli 1931, Z. 1 Nc 1/31, wurde über das Vermögen des Kaufmannes Ferdinand Hofmann, Wien, XIII., Hietzinger Hauptstraße 12, der Ausgleich eröffnet. Tagsatzung zur Abstimmung über den Ausgleichsvorschlag: 15. September 1931, 9 Uhr.

Bezirksgericht Hietzing.

Mit Beschluß des Bezirksgerichtes Hietzing vom 15. Juli 1931, Z. 1 Nc 1/31, wurde über das Vermögen des Kaufmannes Ferdinand Hofmann, Wien, XIII., Hietzinger Hauptstraße 12, der Ausgleich eröffnet. Tagsatzung zur Abstimmung über den Ausgleichsvorschlag: 15. September 1931, 9 Uhr.

Mr. Speaker Onslow's Chair, and Mr. Speaker Addington's Chair, and Mr. Speaker Abbot's Chair, and Mr. Speaker Manners Sutton's Chair, and Mr. Speaker Shaw Lefevre's Chair, and Mr. Speaker Denison's Chair, and Mr. Speaker Brand's Chair, and Mr. Speaker Peel's Chair, and Mr. Speaker Gully's Chair, and Mr. Speaker Lowther's Chair, and Mr. Speaker Whitley's Chair, and Mr. Speaker Clifton's Chair, and Mr. Speaker Fitzroy's Chair, and Mr. Speaker Ryder's Chair, and Mr. Speaker Wason's Chair, and Mr. Speaker Mowbray

554. Ein reinliches Kindermädchen wird gesucht; Brückhofstraße 16.

556. Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle; zu erfragen Wallstraße 7, rechts.

556. Ein Monatmädchen wird gesucht; Altemainzergasse 48.

556. Fischerfeldstraße 12 wird ein zu aller Arbeit williges Mädchen gesucht.

556. Ein Mädchen allein wird gesucht; Rechneistraße 9, 1. Stock.

556. Eine reinliche Köchin wird gesucht, auch die Messe über; Bendergasse 26.

554. Ein fleißiger und zuverlässiger Arbeiter mit guten Zeugnissen wird als Hausbursche gesucht; gr. Eschenheimergasse 33.

554. **Ein Kellner wird gesucht; Paradeplatz 12.**

556 Es wird ein Arbeiter, welcher gute Zeugnisse hat, in ein Fabrikgeschäft gesucht; Römerberg 18.

556 Wegen Abreise der Herrschaft sucht ein gut empfohlenes Mädchen, welches nähen und bügeln kann, eine Stelle als Stuben oder Hausmädchen.

557 Es wird ein kräftiger Bursche gesucht; Rittergasse 42.

557 Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient, gut bürgerlich kochen kann, wünscht eine Stelle als Haus- oder Mädchen allein; zu erfragen Römerberg 25, im Laden.

557 Es wird eine Köchin gesucht, die auch Hausarbeit verrichtet; Hanauer Landstraße 20, 1r Stock.

557 Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; alte Schlesingerg. 10, 2r St.

557 Ein geringes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, gesucht; Bendergasse 23.

557 Ein solides Mädchen wünscht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein; Heiligkreuzgasse 13.

557 Ein reinliches Mädchen sucht Monatdienst; Stelzengasse 14, 2r Stock.

Bekanntmachungen.

Spelzenspreu zum Füttern, desgl. für Kinder-Säckchen, **Waizenschalen** empfiehlt

1336 **V. Fiedler,**
Markt 35, im „goldnen Hahn."

Champagner Lager.

Wir halten Lager der **Champagner Fabrikate** der Herren ***Eduard Laiblin & Co.*** in Stuttgart und empfehlen diese Weine aufs beste zu billigen Preisen.

Gustav Holz,
Katharinenpforte 9.

Jacob Weinreich jr.,
542 **Steinweg 3.**

555. Ein Mädchen, das Monatdienste versteht, hat noch einige Morgenstunden frei; zu erfragen Stiftstraße 19, im Laden.

555. Ein Mädchen, im Weißzeugnähen und Flicken geübt, hat noch einige Tage frei; zu erfragen Allerheiligengasse 22, im Hinterhaus, 1. Stock.

554. Ein fleißiges Mädchen wünscht einige halbe Tage zu waschen und putzen; zu erfr. Sachsenhausen, „goldene Kanne."

554. Gesucht wird ein Mädchen, welches auf der Nähmaschine geübt ist; Näheres Trierischegasse 9, im Laden.

553. Ein Mädchen kann gegen häusliche Verrichtung Kammer und Bett erhalten; Näheres Neuerotbehofstraße 4, 2. Stock.

1314. T bonte Paard, ächter M van Deldend Zoonen, vorzügliche Qualität, um damit zu räumen zum Einkaufspreis, bei
Andr. Geiger, Bockenheimerthorplatz 62.

547. 1858r guter Traminer Wein, per Maas 48 kr., verzapfen die Erben des
Joh. Peter Heister,
große Rittergasse No. 56 neu.

556. Zwei gesittete Jungen werden zu einem Seiler in die Lehre gesucht; Mehlwaage 19.

587 Vorzüglicher Malaga u. Muskat-Lunel, die Flasche 45 kr.; Allerheiligengasse 35, 1. Stock.

1336. Neue holländ. und englische Häringe empfiehlt **C. F. Roth,** Haasengasse.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre ich mich, meinen Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich als

Bäcker und Conditor

hier selbst etablirt habe.

Indem ich um gütige Unterstützung bitte, werde ich mich bestreben, durch gute Waare und prompte Bedienung mir das Vertrauen zu erwerben.

Hochachtungsvoll

Peter Bender,
Bäcker und Conditor.

Lokal-Veränderung.

Meine Wohnung befindet sich jetzt

Langestraße No. 5.

Wilhelm Schmidt,
Schneider.

Neue Adresse.

Meine Wohnung befindet sich jetzt

Kirchstraße No. 3.

Heinrich Meyer,
Schuhmacher.

Frankfurter Bericht.

Vom 30. Juni bis 2. Juli.

Weizen 4 fl. 30 kr. bis 4 fl. 45 kr.
Roggen 3 fl. 10 kr. bis 3 fl. 20 kr.
Gerste 2 fl. 40 kr. bis 2 fl. 50 kr.
Hafer 1 fl. 50 kr. bis 1 fl. 55 kr.
Kartoffeln 1 fl. 10 kr. bis 1 fl. 20 kr.
Heu 1 fl. 30 kr. bis 1 fl. 40 kr.
Stroh 1 fl. 10 kr. bis 1 fl. 15 kr.

Kayser & Stolze

Hamburg, Neuer Wall 10, Ecke Stadthausbrücke,
empfehlen ihr reichhaltiges Lager in
Damen-Mänteln, Jacken, Capes, Regen-Mänteln, Kinder-Garderobe,
Tuch, Buckskin, Cheviot, Loden, Double-Stoffen, Plaids, Gummi-Stoffen,
Unterröcken, Morgenröcken, Schlafröcken, Hosenträgern, Cravatten,
Shawls, Tüchern, Handschuhen, Strümpfen, Corsetten, Wäsche,
Normal-Hemden, Normal-Unterkleidern, Normal-Strümpfen,
Normal-Leibbinden, Normal-Bettdecken, Normal-Kissen,
Normal-Schlafsäcken, Normal-Reisedecken, Normal-Pelzen,
Normal-Pelzwaaren, Normal-Mützen, Normal-Hüten,
Normal-Schuhwerk, Normal-Stiefeln, Normal-Pantoffeln,
Normal-Filzschuhen, Normal-Gamaschen, Normal-Gummischuhen,
Normal-Gummistiefeln, Normal-Gummi-Artikeln,
Normal-Reise-Artikeln, Normal-Lederwaaren,
Normal-Portemonnaies, Normal-Cigarrenetuis,
Normal-Brieftaschen, Normal-Schreibmappen,
Normal-Reisetaschen, Normal-Koffern,
Normal-Schirmen, Normal-Stöcken,
Normal-Bürsten, Normal-Kämmen,
Normal-Toilette-Artikeln, Normal-Parfümerien,
Normal-Seifen, Normal-Schwämmen,
Normal-Spielwaaren, Normal-Puppen,
Normal-Puppenköpfen, Normal-Puppenperücken,
Normal-Puppenschuhen, Normal-Puppenstrümpfen,
Normal-Puppenwäsche, Normal-Puppenmänteln,
Normal-Puppenhüten, Normal-Puppenmützen,
Normal-Puppenmuffen, Normal-Puppenboas,
Normal-Puppenpelzen, Normal-Puppenjacken,
Normal-Puppenkleidern, Normal-Puppenschürzen,
Normal-Puppenhauben, Normal-Puppenschleifen,
Normal-Puppenbändern, Normal-Puppenspitzen,
Normal-Puppenstickereien, Normal-Puppenbesätzen,
Normal-Puppenknöpfen, Normal-Puppenschnallen,
Normal-Puppenschmuck, Normal-Puppenuhren,
Normal-Puppenketten, Normal-Puppenringen,
Normal-Puppenbroschen, Normal-Puppenohrringen,
Normal-Puppenarmbändern, Normal-Puppenhalsbändern,
Normal-Puppenmedaillons, Normal-Puppenanhängern,
Normal-Puppenuhrketten, Normal-Puppenuhrgehäusen,
Normal-Puppenuhrzeigern, Normal-Puppenuhrwerken,
Normal-Puppenuhrfedern, Normal-Puppenuhrschlüsseln,
Normal-Puppenuhrgläsern, Normal-Puppenuhrrahmen,
Normal-Puppenuhrständern, Normal-Puppenuhrhalterungen,
Normal-Puppenuhrbefestigungen, Normal-Puppenuhrverschlüssen,
Normal-Puppenuhrsicherungen, Normal-Puppenuhrschutzkappen,
Normal-Puppenuhrabdeckungen, Normal-Puppenuhrrückwänden,
Normal-Puppenuhrvorderseiten, Normal-Puppenuhrseitenteilen,
Normal-Puppenuhrdeckeln, Normal-Puppenuhrböden,
Normal-Puppenuhrscharnieren, Normal-Puppenuhrösen,
Normal-Puppenuhrhaken

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Kohlen für die Königlichen Behörden und Anstalten hierselbst für das Jahr 1849 soll im Wege der Submission an den Mindestfordernden vergeben werden.

Die Bedingungen können in unserer Registratur eingesehen werden.

Wir fordern Diejenigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, auf, ihre Offerten versiegelt und portofrei bis zum 15. Dezember d. J. Mittags 12 Uhr an uns einzureichen.

Königsberg, den 1. Dezember 1848.

Königliche Regierung.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Kohlen für die Königlichen Behörden und Anstalten hierselbst für das Jahr 1849 soll im Wege der Submission an den Mindestfordernden vergeben werden.

Die Bedingungen können in unserer Registratur eingesehen werden.

Wir fordern Diejenigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, auf, ihre Offerten versiegelt und portofrei bis zum 15. Dezember d. J. Mittags 12 Uhr an uns einzureichen.

Königsberg, den 1. Dezember 1848.

Königliche Regierung.

ART. I. The Doctrine of Sin. By Rev. Edwards A. Park, Abbot Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1

ART. II. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 29

ART. III. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 49

ART. IV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 69

ART. V. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 89

ART. VI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 109

ART. VII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 129

ART. VIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 149

ART. IX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 169

ART. X. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 189

ART. XI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 209

ART. XII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 229

ART. XIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 249

ART. XIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 269

ART. XV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 289

ART. XVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 309

ART. XVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 329

ART. XVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 349

ART. XIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 369

ART. XX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 389

ART. XXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 409

ART. XXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 429

ART. XXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 449

ART. XXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 469

ART. XXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 489

ART. XXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 509

ART. XXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 529

ART. XXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 549

ART. XXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 569

ART. XXX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 589

ART. XXXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 609

ART. XXXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 629

ART. XXXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 649

ART. XXXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 669

ART. XXXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 689

ART. XXXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 709

ART. XXXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 729

ART. XXXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 749

ART. XXXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 769

ART. XL. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 789

ART. XLI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 809

ART. XLII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 829

ART. XLIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 849

ART. XLIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 869

ART. XLV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 889

ART. XLVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 909

ART. XLVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 929

ART. XLVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 949

ART. XLIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 969

ART. L. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 989

ART. LI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1009

ART. LII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1029

ART. LIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1049

ART. LIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1069

ART. LV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1089

ART. LVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1109

ART. LVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1129

ART. LVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1149

ART. LIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1169

ART. LX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1189

ART. LXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1209

ART. LXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1229

ART. LXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1249

ART. LXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1269

ART. LXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1289

ART. LXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1309

ART. LXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1329

ART. LXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1349

ART. LXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1369

ART. LXX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1389

ART. LXXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1409

ART. LXXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1429

ART. LXXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1449

ART. LXXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1469

ART. LXXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1489

ART. LXXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1509

ART. LXXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1529

ART. LXXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1549

ART. LXXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1569

ART. LXXX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1589

ART. LXXXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1609

ART. LXXXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1629

ART. LXXXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1649

ART. LXXXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1669

ART. LXXXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1689

ART. LXXXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1709

ART. LXXXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1729

ART. LXXXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1749

ART. LXXXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1769

ART. XC. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1789

ART. XCI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1809

ART. XCII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1829

ART. XCIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1849

ART. XCIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1869

ART. XCV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1889

ART. XCVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1909

ART. XCVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1929

ART. XCVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1949

ART. XCIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 1969

ART. C. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 1989

ART. CI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2009

ART. CII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2029

ART. CIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2049

ART. CIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2069

ART. CV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2089

ART. CVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2109

ART. CVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2129

ART. CVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2149

ART. CIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2169

ART. CX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2189

ART. CXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2209

ART. CXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2229

ART. CXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2249

ART. CXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2269

ART. CXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2289

ART. CXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2309

ART. CXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2329

ART. CXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2349

ART. CXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2369

ART. CXX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2389

ART. CXXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2409

ART. CXXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2429

ART. CXXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2449

ART. CXXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2469

ART. CXXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2489

ART. CXXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2509

ART. CXXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2529

ART. CXXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2549

ART. CXXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2569

ART. CXXX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2589

ART. CXXXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2609

ART. CXXXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2629

ART. CXXXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2649

ART. CXXXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2669

ART. CXXXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2689

ART. CXXXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2709

ART. CXXXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2729

ART. CXXXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2749

ART. CXXXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2769

ART. CXL. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2789

ART. CXLI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2809

ART. CXLII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2829

ART. CXLIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2849

ART. CXLIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2869

ART. CXLV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2889

ART. CXLVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2909

ART. CXLVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2929

ART. CXLVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2949

ART. CXLIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 2969

ART. CL. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 2989

ART. CLI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3009

ART. CLII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3029

ART. CLIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3049

ART. CLIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3069

ART. CLV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3089

ART. CLVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3109

ART. CLVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3129

ART. CLVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3149

ART. CLIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3169

ART. CLX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3189

ART. CLXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3209

ART. CLXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3229

ART. CLXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3249

ART. CLXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3269

ART. CLXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3289

ART. CLXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3309

ART. CLXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3329

ART. CLXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3349

ART. CLXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3369

ART. CLXX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3389

ART. CLXXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3409

ART. CLXXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3429

ART. CLXXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3449

ART. CLXXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3469

ART. CLXXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3489

ART. CLXXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3509

ART. CLXXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3529

ART. CLXXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3549

ART. CLXXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3569

ART. CLXXX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3589

ART. CLXXXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3609

ART. CLXXXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3629

ART. CLXXXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3649

ART. CLXXXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3669

ART. CLXXXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3689

ART. CLXXXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3709

ART. CLXXXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3729

ART. CLXXXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3749

ART. CLXXXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3769

ART. CXC. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3789

ART. CXCI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3809

ART. CXCII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3829

ART. CXCIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3849

ART. CXCIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3869

ART. CXCV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3889

ART. CXCVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3909

ART. CXCVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3929

ART. CXCVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3949

ART. CXCIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 3969

ART. CC. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 3989

ART. CCI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4009

ART. CCII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4029

ART. CCIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4049

ART. CCIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4069

ART. CCV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4089

ART. CCVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4109

ART. CCVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4129

ART. CCVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4149

ART. CCIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4169

ART. CCX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4189

ART. CCXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4209

ART. CCXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4229

ART. CCXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4249

ART. CCXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4269

ART. CCXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4289

ART. CCXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4309

ART. CCXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4329

ART. CCXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4349

ART. CCXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4369

ART. CCXX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4389

ART. CCXXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4409

ART. CCXXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4429

ART. CCXXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4449

ART. CCXXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4469

ART. CCXXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4489

ART. CCXXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4509

ART. CCXXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4529

ART. CCXXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4549

ART. CCXXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4569

ART. CCXXX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4589

ART. CCXXXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4609

ART. CCXXXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4629

ART. CCXXXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4649

ART. CCXXXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4669

ART. CCXXXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4689

ART. CCXXXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4709

ART. CCXXXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4729

ART. CCXXXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4749

ART. CCXXXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4769

ART. CCXL. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4789

ART. CCXLI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4809

ART. CCXLII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4829

ART. CCXLIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4849

ART. CCXLIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4869

ART. CCXLV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4889

ART. CCXLVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4909

ART. CCXLVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4929

ART. CCXLVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4949

ART. CCXLIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 4969

ART. CCL. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 4989

ART. CCLI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 5009

ART. CCLII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 5029

ART. CCLIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 5049

ART. CCLIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 5069

ART. CCLV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 5089

ART. CCLVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 5109

ART. CCLVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 5129

ART. CCLVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 5149

ART. CCLIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 5169

ART. CCLX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 5189

ART. CCLXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 5209

ART. CCLXII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 5229

ART. CCLXIII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 5249

ART. CCLXIV. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 5269

ART. CCLXV. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 5289

ART. CCLXVI. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 5309

ART. CCLXVII. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 5329

ART. CCLXVIII. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 5349

ART. CCLXIX. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 5369

ART. CCLXX. Christian Union. By Rev. Leonard Woods, D.D., Professor of Christian Theology, Andover, Mass. . . . 5389

ART. CCLXXI. Sermon on the Mount. By Rev. Thomas Hill, D.D., President of Harvard College, Cambridge, Mass. . . . 5409

ART. CCLXXII. Christian

Preis: 1 Mk. 50 Pf. Für Mitglieder des Vereins Deutscher Eisenbahnverwaltungen: 1 Mk.

Neue Anlage

Weiche Mittel-Gestell

Verlag von Julius Springer in Berlin N. Monbijouplatz 3.

Allgemeine Anordnung. — Die Weiche. — Die Kreuzung. — Die Verbindungsstücke. — Die Gestelle. — Die Achsen. — Die Achsbüchsen. — Die Federn. — Die Bremsen. — Die Kuppelung. — Die Laufbleche. — Die Zugvorrichtung. — Die Stoßvorrichtung. — Die Bremsvorrichtung. — Die Handbremse. — Die Luftdruckbremse. — Die Saugluftbremse. — Die Heizung. — Die Beleuchtung. — Die Wasserstandsanzeiger. — Die Schmierung. — Die Anstrichfarbe. — Die Beschriftung. — Die Gewichte. — Die Tragfähigkeit. — Die Kosten.

Lokal-Verbindung

Verlag von Julius Springer in Berlin N. Monbijouplatz 3.

Allgemeine Anordnung. — Die Weiche. — Die Kreuzung. — Die Verbindungsstücke. — Die Gestelle. — Die Achsen. — Die Achsbüchsen. — Die Federn. — Die Bremsen. — Die Kuppelung. — Die Laufbleche. — Die Zugvorrichtung. — Die Stoßvorrichtung. — Die Bremsvorrichtung. — Die Handbremse. — Die Luftdruckbremse. — Die Saugluftbremse. — Die Heizung. — Die Beleuchtung. — Die Wasserstandsanzeiger. — Die Schmierung. — Die Anstrichfarbe. — Die Beschriftung. — Die Gewichte. — Die Tragfähigkeit. — Die Kosten.

Privilegirte Berliner statistische Nachrichten
über Angebot und Nachfrage Deutscher
Länder-Börse, Berlin, S.
Fernsprecher: Amt I, No. 1805.

Telegramm-Adresse: Fernsprecher: Amt I, No. 1805.

Berlin, den 1. Februar 1900.

Bezugspreis: Vierteljährlich 3 Mark. Einzelnummer 10 Pfg.

Inserate: Die 5-gespaltene Petitzeile 30 Pfg.

Redaktion und Expedition: Berlin, Friedrichstraße 231.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Ernst Korn.

Verlag der Deutschen Länder-Börse.

Israelitischer Frauen-Verein.

Sonntag, den 15. d. M., Nachmittags 2 Uhr, findet im Saale des Israelitischen Waisenhauses eine Versammlung des Israelitischen Frauen-Vereins statt, wozu alle Mitglieder und Freunde des Vereins hiermit eingeladen werden.

Der Vorstand.

Frau Dr. Bing, Vorsitzende.
Frau Dr. Rosenthal, Schriftführerin.

Importirte Havana-Cigarren.

Eine Partie gutrauchender Cigarren, Marke Sir Walter Raleigh, empfiehlt

Ludwig Hirsch, Kleine Bockenheimerstraße 2.

Augenoptisches Institut.

Brillen, Pincenez, Lorgnetten, Operngläser, Feldstecher, Barometer, Thermometer, Reißzeuge, Zeichenapparate, Lupen, Mikroskope, Loupen, Fernrohre, Compasse, Stereoskope, Photographien, Stereoskop-Ansichten, Photographie-Rahmen, Photographie-Albums, Cartes de visite-Albums, Cartes de visite-Rahmen, Photographie-Ständer, Photographie-Cassetten, Photographie-Kapseln, Photographie-Papier, Photographie-Chemikalien, Photographie-Apparate, Photographie-Objective, Photographie-Stative, Photographie-Kameras, Photographie-Lampen, Photographie-Spiegel, Photographie-Reflektoren, Photographie-Vorhänge, Photographie-Hintergründe, Photographie-Requisiten, Photographie-Zubehör, Photographie-Werkzeuge, Photographie-Maschinen, Photographie-Geräte, Photographie-Instrumente, Photographie-Bücher, Photographie-Zeitschriften, Photographie-Kalender, Photographie-Almanache, Photographie-Lexika, Photographie-Wörterbücher, Photographie-Grammatiken, Photographie-Lehrbücher, Photographie-Übungsbücher, Photographie-Aufgabenbücher, Photographie-Lösungsbücher, Photographie-Schlüssel, Photographie-Tabellen, Photographie-Formeln, Photographie-Regeln, Photographie-Gesetze, Photographie-Theorien, Photographie-Hypothesen, Photographie-Axiome, Photographie-Postulate, Photographie-Definitionen, Photographie-Beweise, Photographie-Lemmata, Photographie-Corollarien, Photographie-Scholien, Photographie-Anmerkungen, Photographie-Zusätze, Photographie-Ergänzungen, Photographie-Berichtigungen, Photographie-Verbesserungen, Photographie-Vorschläge, Photographie-Ideen, Photographie-Gedanken, Photographie-Einfälle, Photographie-Witze, Photographie-Späße, Photographie-Scherze, Photographie-Ironien, Photographie-Sarkasmen, Photographie-Satiren, Photographie-Parodien, Photographie-Travestien, Photographie-Karikaturen, Photographie-Pasquille, Photographie-Schmähschriften, Photographie-Libelle, Photographie-Pamphlete, Photographie-Broschüren, Photographie-Flugschriften, Photographie-Zeitungen, Photographie-Journale, Photographie-Magazine, Photographie-Revuen, Photographie-Annalen, Photographie-Archive, Photographie-Bibliotheken, Photographie-Sammlungen, Photographie-Kataloge, Photographie-Verzeichnisse, Photographie-Register, Photographie-Inhaltsverzeichnisse, Photographie-Vorreden, Photographie-Nachworte, Photographie-Widmungen, Photographie-Dedikationen, Photographie-Epigramme, Photographie-Sinngedichte, Photographie-Madrigale, Photographie-Sonette, Photographie-Oden, Photographie-Hymnen, Photographie-Lieder, Photographie-Balladen, Photographie-Romanzen, Photographie-Elegien, Photographie-Idyllen, Photographie-Epen, Photographie-Dramen, Photographie-Tragödien, Photographie-Komödien, Photographie-Possen, Photographie-Farcen, Photographie-Operetten, Photographie-Singspiele, Photographie-Opern, Photographie-Ballette, Photographie-Pantomimen, Photographie-Schattenspiele, Photographie-Marionettenspiele, Photographie-Puppenspiele, Photographie-Kasperletheater, Photographie-Guignol, Photographie-Grand Guignol, Photographie-Petit Guignol, Photographie-Moulin Rouge, Photographie-Folies Bergère, Photographie-Casino de Paris, Photographie-Tabarin, Photographie-Chat Noir, Photographie-Lapin Agile, Photographie-Bal Tabarin, Photographie-Bal Bullier, Photographie-Bal Mabille, Photographie-Bal Musette, Photographie-Bal Masqué, Photographie-Bal Costumé, Photographie-Bal Champêtre, Photographie-Bal Populaire, Photographie-Bal Public, Photographie-Bal Privé, Photographie-Bal Officiel, Photographie-Bal Diplomatique, Photographie-Bal Impérial, Photographie-Bal Royal, Photographie-Bal Princier, Photographie-Bal Ducal, Photographie-Bal Comtal, Photographie-Bal Baronial, Photographie-Bal Seigneurial, Photographie-Bal Chevaleresque, Photographie-Bal Féodal, Photographie-Bal Médiéval, Photographie-Bal Antique, Photographie-Bal Mythologique, Photographie-Bal Allégorique, Photographie-Bal Symbolique, Photographie-Bal Fantastique, Photographie-Bal Exotique, Photographie-Bal Colonial, Photographie-Bal Tropical, Photographie-Bal Polaire, Photographie-Bal Arctique, Photographie-Bal Antarctique, Photographie-Bal Équatorial, Photographie-Bal Méridional, Photographie-Bal Septentrional, Photographie-Bal Occidental, Photographie-Bal Oriental, Photographie-Bal Central, Photographie-Bal Universel, Photographie-Bal Cosmique, Photographie-Bal Stellaire, Photographie-Bal Planétaire, Photographie-Bal Solaire, Photographie-Bal Lunaire, Photographie-Bal Terrestre, Photographie-Bal Aérien, Photographie-Bal Aquatique, Photographie-Bal Souterrain, Photographie-Bal Volcanique, Photographie-Bal Sismique, Photographie-Bal Météorologique, Photographie-Bal Climatique, Photographie-Bal Saisonnier, Photographie-Bal Annuel, Photographie-Bal Mensuel, Photographie-Bal Hebdomadaire, Photographie-Bal Journalier, Photographie-Bal Horaire, Photographie-Bal Minutaire, Photographie-Bal Secondaire, Photographie-Bal Instantané, Photographie-Bal Éternel, Photographie-Bal Infini, Photographie-Bal Absolu, Photographie-Bal Relatif, Photographie-Bal Contingent, Photographie-Bal Nécessaire, Photographie-Bal Possible, Photographie-Bal Impossible, Photographie-Bal Réel, Photographie-Bal Idéal, Photographie-Bal Virtuel, Photographie-Bal Actuel, Photographie-Bal Potentiel, Photographie-Bal Latent, Photographie-Bal Manifeste, Photographie-Bal Caché, Photographie-Bal Secret, Photographie-Bal Public, Photographie-Bal Privé, Photographie-Bal Intime, Photographie-Bal Familial, Photographie-Bal Amical, Photographie-Bal Fraternel, Photographie-Bal Conjugal, Photographie-Bal Parental, Photographie-Bal Filial, Photographie-Bal Maternel, Photographie-Bal Paternel, Photographie-Bal Fraternel, Photographie-Bal Sororal, Photographie-Bal Avunculaire, Photographie-Bal Matertel, Photographie-Bal Patruel, Photographie-Bal Cousinal, Photographie-Bal Neveu, Photographie-Bal Nièce, Photographie-Bal Petit-Fils, Photographie-Bal Petite-Fille, Photographie-Bal Arrière-Petit-Fils, Photographie-Bal Arrière-Petite-Fille, Photographie-Bal Trisaïeul, Photographie-Bal Trisaïeule, Photographie-Bal Quadrisaïeul, Photographie-Bal Quadrisaïeule, Photographie-Bal Quintisaïeul, Photographie-Bal Quintisaïeule, Photographie-Bal Sexagénaire, Photographie-Bal Septuagénaire, Photographie-Bal Octogénaire, Photographie-Bal Nonagénaire, Photographie-Bal Centenaire, Photographie-Bal Millénaire, Photographie-Bal Éternel.

August Schlechtleitner,

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Gelbfüßchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 198. Donnerstag den 22. August 1861.

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 22. August. Wir schrieben kürzlich, sagt ein nahes rheinisches Blatt, daß die politischen Verhältnisse Europa's einer Besserung entgegengingen, und daß mit dem vermehrten Gefühle der Ruhe auch die finanziellen Zustände einen neuen Aufschwung nehmen würden. Kurz nach dieser Prophezeihung hat die Bank von England ihren Geldzins heruntergesetzt und sofort in der französischen Bank Nachahmung gefunden. Am 9. d. M. hat die erste dieser Banken eine zweite Herabsetzung eintreten lassen, und es ist wahrscheinlich, daß man in wenigen Wochen den Geldzins auf 4 oder 3½ Procent setzen wird. Verbindet man nun diese auf die Geldverhältnisse so vortheilhaft wirkenden Verminderungen des Diskonto mit dem Factum, daß Oesterreich in diesem Augenblicke durch eine bedeutende Exportation seines Getreides starke Summen einnimmt und dadurch seinem chronischen Geldmangel eine große Erleichterung verschafft, so ist der Schluß dieser Beobachtungen dahin zu ziehen, daß der allgemeine Credit Europa's von 6 zu 4 und folglich um 33 Procent gestiegen ist, und die Geschäfte und die Circulation unzweifelhaft großen Nutzen daraus ziehen werden. Es ist gewiß erfreulich, den merkantilen Kreisen ein so günstiges Prognostikon stellen zu können, doch müssen sich die Geschäftsleute sehr davor hüten, die finanzielle Situation durch politische Berechnungen und Verrechnungen zu ihrem eigenen Schaden zu verrücken. Nichts ist gefährlicher, als auf Politik hin zu speculiren, während nur die Operation, die auf Ueberfluß oder Mangel des Geldes basirt, eine allein richtige ist. Ebenso muß man auch den pessimistischen Anschauungen mehrerer deutschen Finanzblätter gegen das Pariser Credit mobilier ein gerechtes Mißtrauen entgegenstellen. Es hilft nichts, einer so mächtigen Anstalt jeden Tag vergebens den Tod zu prophezeihen, die Unterrichteten lächeln, wenn sie das großartige Etablissement des Vendomeplatzes hie und da mit der Mires'schen Bank oder mit gewissen schwindsüchtigen deutschen Finanzeinrichtungen vergleichen hören. Daß in den drei letzten Jahren von völliger Creditlosigkeit das Pariser Credit mobilier keine großen Dividenden zahlte, ist für Jeden begreiflich, der einsieht, daß in einer creditlosen Zeit Etablissements, die nur dazu bestimmt sind, vom Credite zu leben, äußerst bedächtig und vorsichtig sein müssen, um ihren Theilnehmern keinen Schaden zuzufügen. Man lasse aber nur eine günstigere Zeit eintreten, und man wird sehen, ob irgend ein Haus in Europa bessere Dividenden zahlt. Es ist nämlich eine bekannte Sache, daß dieses Etablissement in seinem Portefeuille eine überaus große Anzahl von Papieren hat, die sich alle in der letzten Zeit um hundert oder hundert und fünfzig Franken verbessert haben. Man weiß auch daß es im Hotel de

Louvre ein liegendes Eigenthum besitzt, das ihm jährlich 8% einträgt, endlich ist es höchst wahrscheinlich, daß es für die russischen Eisenbahnen höchst günstige Bedingungen erhalten wird. Wir glauben daher, daß die 500 Francs-Actien des Credit mobilier dieses Jahr zum Wenigsten 80 bis 90 Francs Revenüen bringen werden. Es wäre folglich eine Thorheit den vielen Anfeindungen gegen dieses Etablissement das Ohr zu leihen und man möge bedenken, daß viele seiner Verläumder eben Mohren sind, die ihre Dienste angeboten aber nicht angebracht haben. Sapienti sat!

Bekanntmachungen.

1336 **Tapeten-Versteigerung.**

Donnerstag den 22. August, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen

eine Partie Tapeten und Bordüren,

größtentheils Glanztapeten und für große und kleinere Zimmer eingetheilt, in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1330 **Versteigerungs-Anzeige.**

Donnerstag den 22. August, Nachmittags 2 Uhr, werden in Gemäßheit Stadtgerichts-Dekrets vom 5. August c. die zum Nachlaß des Herrn Jacob Dietrich Meyer gehörigen Mobilien, als: 1 goldene Nadel, 1 silb. Uhr, 1 Pult, 2 Commoden, 1 Canapee, Stühle, div. Tische, 1 Glasschrank, 1 Kleiderschrank, 2 Küchenschränke, 1 Spiegel, 6 Schildereien, 3 Bettladen, Bettung, Kleidung und Leibgeräth, Küchengeschirr ꝛc,

ferner in Fiscalats Auftrag:

a) 1 Canapee, 1 Uhr, 1 Kleiderschrank,
b) 1 Flügel, 1 Schreibtisch, 1 Commode, 1 Canapee, 6 Stühle, 1 Tisch, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank,
c) 1 Canapee, 1 Commode, 1 Spiegel, 6 Schildereien,
d) 1 Commode, 1 Canapee, 6 Stühle, 1 Tisch, 1 Kleiderschrank,
e) 1 Canapee, 2 Commoden, 2 Spiegel, 2 Tische, 2 Schränke, 4 Schildereien,
f) 1 Commode, 1 Tisch, 6 Stühle, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank,
g) 1 Pferd, 1 Wagen,
h) 1 Kinderwägelchen,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1337 **Cigarren-Versteigerung.**

Samstag den 24. August, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen

30,000 Cigarren, la Celebrada, Londresfaçon,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1335 In einem renommirten Lotteriegeschäft findet ein tüchtiger Correspondent gegen angemessenes Salair sofortige Anstellung.

Nr. 1 Ausgegeben Berlin, Freitag, den 1. Januar 1926

Inhalt: Ernennungen, Beförderungen, Versetzungen usw. — Bekanntmachung, betreffend Ausführungsbestimmungen zu § 3 Abs. 2 der Verordnung über die Einführung der Reichsabgabenordnung vom 22. Mai 1925 (RGBl. I S. 104).

Abonnements-Anzeige.

Donnerstag den 23. August. Donnerstag-Abonnement.

Zum 1. Male: Der Bettelstudent. Komische Operette in 3 Akten von Millöcker. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Personen: Ollendorf, Gutsbesitzer . . . Herr Schmidt. Laura, seine Frau . . . Frau Schmidt. Bronislawa, seine Tochter . . . Frl. Schmidt. Simplicius Meyer . . . Herr Schmidt. Jan Janitzky, Gutsbesitzer . . . Herr Schmidt. Pepita, seine Frau . . . Frau Schmidt. Ollendorf, Gutsbesitzer . . . Herr Schmidt. Laura, seine Frau . . . Frau Schmidt. Bronislawa, seine Tochter . . . Frl. Schmidt. Simplicius Meyer . . . Herr Schmidt. Jan Janitzky, Gutsbesitzer . . . Herr Schmidt. Pepita, seine Frau . . . Frau Schmidt.

Abonnements-Anzeige.

Freitag den 24. August. Freitag-Abonnement.

Zum 1. Male: Der Bettelstudent. Komische Operette in 3 Akten von Millöcker. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Personen: Ollendorf, Gutsbesitzer . . . Herr Schmidt. Laura, seine Frau . . . Frau Schmidt. Bronislawa, seine Tochter . . . Frl. Schmidt. Simplicius Meyer . . . Herr Schmidt. Jan Janitzky, Gutsbesitzer . . . Herr Schmidt. Pepita, seine Frau . . . Frau Schmidt. Ollendorf, Gutsbesitzer . . . Herr Schmidt. Laura, seine Frau . . . Frau Schmidt. Bronislawa, seine Tochter . . . Frl. Schmidt. Simplicius Meyer . . . Herr Schmidt. Jan Janitzky, Gutsbesitzer . . . Herr Schmidt. Pepita, seine Frau . . . Frau Schmidt.

Heute den 28sten d. M. Vormittags um 10 Uhr

Neue Anzeige

Großes Militair-Concert

von 30 Musikern, ausgeführt von der Kapelle des Königl. Preuß. 2ten Bataillons 1ten Garde-Landwehr-Regiments unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Wieprecht.

Zum Beschluß:

Die Schlacht bei Vittoria

Große Symphonie mit Chören, Kanonen, Trommeln und Trompeten, componirt und dem Duke of Wellington gewidmet von Ludwig van Beethoven.

Die Kanonen werden von Herrn Hoffmann gespielt.

Die Trommeln werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Trompeten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Chöre werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Symphonie wird von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ouverture wird von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Solos werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tercetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quartetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sextetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Nonetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Decetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Undecetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duodecetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tredecetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuordecetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quindecetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sedecetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septendecetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octodecetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novemdecetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Vigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unvigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duovigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tresvigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuorvigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quinvigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sesvigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septenvigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octovigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novemvigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Trigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Untrigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duotrigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-trigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-trigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-trigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-trigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-trigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-trigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-trigintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quadragintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unquadragintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duoquadragintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-quadragintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-quadragintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-quadragintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-quadragintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-quadragintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-quadragintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-quadragintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quinquagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unquinquagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duoquinquagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-quinquagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-quinquagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-quinquagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-quinquagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-quinquagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-quinquagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-quinquagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sexagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unsexagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duosexagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-sexagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-sexagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-sexagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-sexagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-sexagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-sexagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-sexagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septuagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unseptuagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duoseptuagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-septuagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-septuagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-septuagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-septuagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-septuagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-septuagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-septuagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octogintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unoctogintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duooctogintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-octogintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-octogintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-octogintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-octogintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-octogintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-octogintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-octogintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Nonagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unnonagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duononagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-nonagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-nonagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-nonagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-nonagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-nonagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-nonagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-nonagintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Centintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Uncentintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duocentintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-centintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-centintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-centintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-centintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-centintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-centintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-centintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Millintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unmillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duomillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-millintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-millintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-millintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-millintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-millintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-millintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-millintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Decillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Undecillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duodecillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tredecillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuordecillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quindecillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sedecillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septendecillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octodecillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novemdecillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Vigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unvigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duovigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tresvigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuorvigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quinvigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sesvigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septenvigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octovigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novemvigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Trigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Untrigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duotrigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-trigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-trigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-trigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-trigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-trigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-trigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-trigintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quadragintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unquadragintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duoquadragintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-quadragintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-quadragintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-quadragintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-quadragintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-quadragintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-quadragintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-quadragintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quinquagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unquinquagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duoquinquagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-quinquagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-quinquagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-quinquagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-quinquagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-quinquagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-quinquagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-quinquagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sexagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unsexagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duosexagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-sexagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-sexagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-sexagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-sexagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-sexagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-sexagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-sexagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septuagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unseptuagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duoseptuagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-septuagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-septuagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-septuagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-septuagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-septuagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-septuagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-septuagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octogintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unoctogintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duooctogintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-octogintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-octogintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-octogintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-octogintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-octogintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-octogintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-octogintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Nonagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unnonagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duononagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-nonagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-nonagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-nonagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-nonagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-nonagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-nonagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-nonagintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Centintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Uncentintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duocentintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-centintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-centintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-centintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-centintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-centintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-centintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-centintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Millintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unmillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duomillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-millintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-millintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-millintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-millintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-millintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-millintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-millintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Decillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Undecillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duodecillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tredecillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuordecillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quindecillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sedecillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septendecillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octodecillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novemdecillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Vigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unvigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duovigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tresvigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuorvigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quinvigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sesvigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septenvigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octovigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novemvigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Trigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Untrigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duotrigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-trigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-trigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-trigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-trigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-trigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-trigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-trigintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quadragintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unquadragintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duoquadragintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-quadragintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-quadragintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-quadragintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-quadragintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-quadragintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-quadragintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-quadragintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quinquagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unquinquagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duoquinquagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-quinquagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-quinquagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-quinquagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-quinquagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-quinquagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-quinquagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-quinquagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sexagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unsexagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duosexagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-sexagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-sexagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-sexagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-sexagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-sexagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-sexagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-sexagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septuagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unseptuagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duoseptuagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-septuagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-septuagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-septuagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-septuagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-septuagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-septuagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-septuagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octogintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unoctogintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duooctogintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-octogintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-octogintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-octogintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-octogintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-octogintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-octogintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-octogintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Nonagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unnonagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duononagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-nonagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-nonagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-nonagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-nonagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-nonagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-nonagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-nonagintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Centintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Uncentintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duocentintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-centintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-centintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-centintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-centintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-centintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-centintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-centintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Millintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unmillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duomillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-millintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-millintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-millintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-millintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-millintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-millintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-millintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Decillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Undecillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duodecillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tredecillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuordecillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quindecillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sedecillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septendecillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octodecillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novemdecillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Vigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unvigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duovigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tresvigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuorvigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quinvigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sesvigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septenvigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octovigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novemvigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Trigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Untrigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duotrigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-trigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-trigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-trigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-trigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-trigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-trigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-trigintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quadragintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unquadragintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duoquadragintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-quadragintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-quadragintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-quadragintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-quadragintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-quadragintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-quadragintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-quadragintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quinquagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unquinquagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duoquinquagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-quinquagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-quinquagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-quinquagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-quinquagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-quinquagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-quinquagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-quinquagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sexagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unsexagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duosexagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-sexagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-sexagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-sexagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-sexagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-sexagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-sexagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-sexagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septuagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unseptuagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duoseptuagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-septuagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-septuagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-septuagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-septuagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-septuagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-septuagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-septuagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octogintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unoctogintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duooctogintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-octogintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-octogintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-octogintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-octogintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-octogintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-octogintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-octogintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Nonagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unnonagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duononagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-nonagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-nonagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-nonagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-nonagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-nonagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-nonagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-nonagintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Centintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Uncentintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duocentintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-centintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-centintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-centintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-centintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-centintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-centintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-centintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Millintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unmillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duomillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-millintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-millintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-millintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-millintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-millintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octo-millintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novem-millintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Decillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Undecillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duodecillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tredecillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuordecillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quindecillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sedecillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septendecillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octodecillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novemdecillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Vigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Unvigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duovigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tresvigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuorvigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quinvigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Sesvigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septenvigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Octovigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Novemvigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Trigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Untrigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Duotrigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Tres-trigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quattuor-trigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Quin-trigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Ses-trigintillintillintillintillintetten werden von Herrn Wieprecht gespielt.

Die Septen-trigintillintillintillintillintetten werden von Herrn

Buchene Holzkohlen

bei Bahn- und Wagen-Bezug ex
Ost- u. Nord-Bahnhof Wien, sowie Lieferung ins Haus bei
Wiener Holzkohlen-Niederlage
Wien, Nordbahnhof.

Die Niederlage befindet sich gegenüber dem Nordbahnhof-Restaurant, Ecke Taborstraße und Nordbahnstraße, Haus-Nr. 1. Telephon-Nr. 1. Telegramm-Adresse: Holzkohlen-Niederlage Wien. Bestellungen werden auch in der Trafik Nordbahnstraße 1 entgegengenommen.

Bei Bestellungen bitte Bahn, Nr. und Name der Station auf der Bahn anzugeben, wo Waggon zu stellen ist. Bei Bestellungen ins Haus bitte Bezirk, Straße und Haus-Nr. anzugeben.

Bei Bestellungen ab Ost- oder Nordbahnhof

Zu vermiethen.

553. Paulsgasse 2, 2. Stock, während der Messe ein schönes, möbl. Zimmer.

1305 Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

554. Ein Magazin nebst Comptoir, ein Gewölbe und eine schöne Wohnung zusammen oder einzeln zu vermiethen; Falkengasse 1, hinterm Römer.

551. Altgasse 32 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermiethen.

553. Eine freundliche Wohnung, gr. Kornmarkt, zu erfr. gr. Hirschgraben 15, 1. St.

1321. Ein möblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermiethen; Saalg. 41, 2. St., Ecke, Aussicht auf den Römerberg.

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neukräme 5.**

☞ **Paradeplatz 3**, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt.** 1275

Violettestraße 9 zwei Wohnungen von je 6 Zimmern mit Zubehör und Gartenantheil zu vermiethen. 1306

1330 Taunusplatz sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

1294. Im Trutz Frankfurt 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 3 Mansarden, Waschküche und Gartenvergnügen zu vermiethen; Näheres Parterre.

1329. Eine kleine Wohnung an stille Leute zu vermiethen; Wilhelmergasse 10.

1333. Ein freundliches möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; kl. Kornmarkt 3, 2r St.

1307 **Eschenheimer Anlage 12 u. 13 in den neuerbauten Häusern, elegante Wohnungen von 5 oder 6 Zimmern, Salon, Vorzimmer ꝛc.**

1275. Möblirtes Zimmer; Zeil 49.

541. Ein freundlich möbl. Zimmer mit oder ohne Kost, Aussicht auf den Domplatz, zu vermiethen, No. 9, 2. Stock.

556 Ein kleiner Laden nebst Wohnung wird baldigst zu miethen gesucht; Offerten unter No. 118 besorgt die Exp. d. Bl.

554 Kl. Gallusgasse No. 9 ist der 2. Stock an stille Leute zu vermiethen, gleich zu beziehen.

558 Eine freundliche Wohnung nebst 1 Arbeitszimmer im westlichen Theile der Stadt wird zu miethen gesucht; Offerten unter No. 36 besorgt die Expedition dieses Blattes.

1336 **Buden auf dem Römerberg zu vermiethen; zu erfragen bei Leichter**, neue Börse.

556 Messentlich zwei Zimmer zu vermiethen; Schärfengäßchen 3.

1332 4 möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Trutz No. 3.

552. Eine Wohnung mit oder ohne Möbel zu vermiethen; Finkenhofstraße 1.

547. Hochstraße 7, 3. Stock, 2 elegant möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermiethen.

1336 Eine geräumige helle Wohnung ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Allerheiligenstraße 8.

558 Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. s. w. zu vermiethen; Paradeplatz 10.

558. Zwei möblirte Zimmer während der Messe; Neukräme 3, 3. Stock.

1337. Eck der Brückhof- und Mainstraße ist eine sehr gesunde freundliche Wohnung im 1. Stock, neu hergerichtet, bestehend in vier ineinandergehenden geräumigen Zimmern, Küche, abgeschlossenem Vorplatz, 2 Bodenkammern, Keller, gemeinschaftlicher Wasser- und Regenpumpe an stille Leute zu vermiethen.

559. Eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche ꝛc. u. Gartenvergnügen zu vermiethen; Eisernehand 5.

1337 **Ein Laden** in bester Geschäftslage ist messentlich oder jahrweise zu vermiethen; Näh. Bleidenstraße 17.

559. Ein Haus mit 15 Zimmern ꝛc. und schönem schattigem Garten nahe an der Promenade an einer Hauptstraße gelegen (östlich) ist zu vermiethen; Näh. a. d. Expedition.

556 **Graben 2, an der Haasengasse gelegen und unweit der Lederhalle, ist ein geräumiges Magazin, welches sich für Niederlage von Leder eignet, messentlich zu vermiethen; zu erfragen Schnurgasse 30.**

557. Langgasse 5, 3. Stock, neu hergerichtet, gleich zu beziehen; zu erfr. Hof rechts.

557. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Schulstraße 25.

557. Schöne Aussicht 271 in Bockenheim sind 3 möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermiethen.

559 Ein schön möblirtes Zimmer pr. Monat fl. 15; Katharinenpforte 47.

559. **Localitäten**, mehrere große, messentlich oder jahrweise; Bockgasse 6.

559. Zwei Zimmer mit oder ohne Möbel; Rechneigrabenstraße 6.

557. **Taunusstraße 15** ist der Parterreslock, neu hergerichtet, zu vermiethen, 5 Zimmer, Salon, Mansarden ꝛc.; zu erfr. im 1. Stock.

559. Ein schön möblirtes Zimmer, messentlich; Weißadlergasse 10.

559. Ein möbl. Zimmer, nahe der Messe.

559. Stiftstraße 15 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kammer ꝛc. zu vermiethen und Mitte October zu beziehen.

559. Pfingstweidweg 4, 2. Stock ist eine schöne Wohnung, aus 5 Zimmern mit Zubehör bestehend, zu vermiethen und per October zu beziehen.

559. Ein möblirtes Zimmer ist messentlich zu vermiethen; Bockgasse 4.

556. Ein Laden in guter Meßlage ist zu vermiethen; Römerberg 15.

560. Zwei schön möbl. Zimmer, darunter **ein großes für Musterlager, sind während der Messe zusammen oder getheilt zu vermiethen; Rebstock 2, 2. Stock.**

560. Ein Stübchen an 1 Herrn zu vermiethen; gr. Sandgasse, Rittergäßchen 18.

560. Eine neuhergerichtete Wohnung, Aussicht auf den Main, von 4 Zimmern u. Zubehör; Mainzerstraße 15.

560. Möblirte Zimmer, Borngasse 18, im 1. Stock.

560. Ein schön möblirtes Zimmer ist messentlich zu vermiethen; Kalbächergasse 2, 2. Stock.

559. **Schön möblirte** Zimmer mit oder ohne Kost; **Seilerstraße 9**, 2. Stock.

559. Eine kleine Wohnung für zwei stille Leute ist zu vermiethen.

560. Ein Zimmer zu vermiethen; Metzgergasse 8.

Dienstgesuche und Anerbieten.

553. Une demoiselle de la Suisse française qui a passé plusieurs années en Allemagne, pour y enseigner sa langue et qui est munie de bons certificats, désire de trouver une place dans un institut ou dans une famille. S'adresser à l'expédition sous Y. O.

556. Ein junger Mensch wünscht Commissionen zu machen oder sonstige Beschäftigung; Rittergasse 64, Sachsenhausen.

555. Am Affenthor 5 wird ein reinliches Mädchen gesucht.

559 Es wird ein Hausbursche gesucht; Näheres Fahrgasse 26, 1. Stock.

559 Ein **Stubenmädchen** (katholisch) wird zu angesehener Herrschaft gesucht; **D. Müller**, Ziegelgasse 12.

559 **Eine zweitstillende Amme wird gesucht; Bornheim, Gelnhäuserstraße No. 12.**

559 Eine **Köchin** sucht über die Messe Stelle; **D. Müller**, Ziegelgasse 12.

559 Ein junges Mädchen, welches gut empfohlen wird, gut nähen und alle Handarbeiten kann, sucht eine passende Stelle; gr. Eschenheimergasse 34, im Gäßchen.

559 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle als Mädchen allein oder Hausmädchen; Schnurgasse 26, 2r Stock.

559 Ein Mädchen, welches kochen und in aller häuslichen Arbeit bewandert und bald eingehen kann, wird gesucht; Stelzengasse 17, 1r Stock.

559 Zu einer bejahrten Frau sucht man zur Unterstützung und Unterhaltung eine gesetzte Frau, welche ihre Beschäftigung zu Hause hat, wogegen man freie Wohnung zusichert; Neugasse 2.

559 Ein junger Mann, zu jeder Arbeit willig, sucht eine Stelle als Auslaufer, derselbe kann nöthigenfalls auch eine Caution stellen.

558 Ein Monatmädchen wird gegen guten Lohn gesucht.

559 Eine gesetzte Person, die Liebe zu Kindern hat, wird gegen guten Lohn gesucht; Brettegasse 33, 1. Stock.

Catalogue and Price List of the Publications of Messrs. Lea Brothers & Co.

Lea Brothers & Co. have published the following Medical Works, which will be sent by mail, postage paid, to any address in the United States, on receipt of the price.

Lea Brothers & Co. will also send by mail, postage paid, any of the following Medical Works which may be ordered through booksellers, on receipt of the price.

Lea Brothers & Co. will also send by mail, postage paid, any Medical Work published in this country, on receipt of the publication

Patent Solar-electric Self-Winding Clock

Patented September 30, 1924. U. S. 1,510,559

Inventor
Frank Shuman
By Parker & Burton
Attorneys

Nr. 1. Ausgegeben, Schwerin, den 15. Januar 1913. 1

Inhalt.

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes, betreffend die Einführung des Bürgerlichen Gesetzbuches, vom 24. Dezember 1912. S. 1.

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes, betreffend die Einführung des Bürgerlichen Gesetzbuches, vom 24. Dezember 1912.

Wir Georg, Großherzog,

Kalender für Katholiken.

Montag, 1. Januar: Neujahr, Beschneidung des Herrn, Oktavtag von Weihnachten, Hochfest der Gottesmutter Maria, Weltfriedenstag.

Dienstag, 2. Januar: Hl. Basilius der Große und Gregor von Nazianz, Bischöfe und Kirchenlehrer.

Mittwoch, 3. Januar: Hl. Namen Jesu.

Donnerstag, 4. Januar: Hl. Elisabeth Ann Seton, Witwe.

Freitag, 5. Januar: Hl. Johannes Neumann, Bischof.

Samstag, 6. Januar: Erscheinung des Herrn, Dreikönigsfest.

Sonntag, 7. Januar: Taufe des Herrn.

Montag, 8. Januar: Hl. Severin, Abt.

Dienstag, 9. Januar: Hl. Adrian, Abt.

Mittwoch, 10. Januar: Hl. Gregor von Nyssa, Bischof.

Donnerstag, 11. Januar: Hl. Paulin von Nola, Bischof.

Freitag, 12. Januar: Hl. Reinhold, Mönch.

Samstag, 13. Januar: Hl. Hilarius, Bischof und Kirchenlehrer.

Sonntag, 14. Januar: Hl. Nikolaus von Tolentino, Priester.

Montag, 15. Januar: Hl. Paul, Einsiedler.

Dienstag, 16. Januar: Hl. Antonius, Abt.

Mittwoch, 17. Januar: Hl. Sulpitius, Bischof.

Donnerstag, 18. Januar: Hl. Margarete von Ungarn, Jungfrau.

Freitag, 19. Januar: Hl. Fabian, Papst und Märtyrer.

Samstag, 20. Januar: Hl. Sebastian, Märtyrer.

Sonntag, 21. Januar: Hl. Agnes, Jungfrau und Märtyrerin.

Montag, 22. Januar: Hl. Vinzenz, Diakon und Märtyrer.

Dienstag, 23. Januar: Hl. Emerentiana, Jungfrau und Märtyrerin.

Mittwoch, 24. Januar: Hl. Franz von Sales, Bischof und Kirchenlehrer.

Donnerstag, 25. Januar: Bekehrung des Apostels Paulus.

Freitag, 26. Januar: Hl. Timotheus und Titus, Bischöfe.

Samstag, 27. Januar: Hl. Angela Merici, Jungfrau.

Sonntag, 28. Januar: Hl. Thomas von Aquin, Priester und Kirchenlehrer.

Montag, 29. Januar: Hl. Gildas, Abt.

Dienstag, 30. Januar: Hl. Martina, Jungfrau und Märtyrerin.

Mittwoch, 31. Januar: Hl. Johannes Bosco, Priester.

Bauernregeln für den Januar.

Wenn es an Neujahr stürmt, wird das Jahr fruchtbar.

Ist der Januar warm, kommt der Bauer in Harm.

Viel Schnee im Januar, gibt gute Ernte fürwahr.

Donnert es im Januar, wird das Jahr fruchtbar.

Ist der Januar kalt und rauh, sitzt der Bauer hinterm Ofen genau.

Wenn die Eisblumen blühen, kommt der Frühling bald.

Ist der Januar trocken, gibt es Wasser in den Brunnen.

Viel Nebel im Januar, bringt Segen fürwahr.

Wenn es an Dreikönig stürmt, wird das Jahr unfruchtbar.

Ist der Januar warm, kommt der Bauer in Harm.

Viel Schnee im Januar, gibt gute Ernte fürwahr.

Donnert es im Januar, wird das Jahr fruchtbar.

Ist der Januar kalt und rauh, sitzt der Bauer hinterm Ofen genau.

Wenn die Eisblumen blühen, kommt der Frühling bald.

Ist der Januar trocken, gibt es Wasser in den Brunnen.

Viel Nebel im Januar, bringt Segen fürwahr.

Wenn es an Dreikönig stürmt, wird das Jahr unfruchtbar.

1998 Ford Ranger Electric Shop Manual Vol. 1 Pdf

Ford Ranger Electric Shop Manual Vol. 1 Pdf - Ford Ranger Electric Shop Manual Vol. 1 Pdf - Ford Ranger Electric Shop Manual Vol. 1 Pdf -

Todes-Anzeige.

Am Montage, 27. Februar, dem Geburtstage unserer Mutter, Frau Caroline Bauer, geb. Schmidt, ist unser Vater, Herr Carl Bauer, Kaufmann, nach langen Leiden sanft entschlafen.

Dieses zeigen wir Freunden und Bekannten hiermit ergebenst an.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 3. März, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Hohe Straße 12, aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend 10 Uhr entschlief sanft nach langen Leiden unser lieber Vater, Herr Carl Bauer, Kaufmann.

Dieses zeigen wir Freunden und Bekannten hiermit ergebenst an.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 3. März, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Hohe Straße 12, aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Heute Morgen 8 Uhr verschied nach kurzem Leiden unser lieber Vater, Herr Carl Bauer, Kaufmann.

Dieses zeigen wir Freunden und Bekannten hiermit ergebenst an.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 3. März, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Hohe Straße 12, aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Heute Morgen 8 Uhr verschied nach kurzem Leiden unser lieber Vater, Herr Carl Bauer, Kaufmann.

Dieses zeigen wir Freunden und Bekannten hiermit ergebenst an.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 3. März, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Hohe Straße 12, aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Heute Morgen 8 Uhr verschied nach kurzem Leiden unser lieber Vater, Herr Carl Bauer, Kaufmann.

Dieses zeigen wir Freunden und Bekannten hiermit ergebenst an.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 3. März, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Hohe Straße 12, aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Heute Morgen 8 Uhr verschied nach kurzem Leiden unser lieber Vater, Herr Carl Bauer, Kaufmann.

Dieses zeigen wir Freunden und Bekannten hiermit ergebenst an.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 3. März, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Hohe Straße 12, aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Lotterie-Ziehung.

Die öffentliche Ziehung der Klasse 140r Lotterie beginnt Mittwoch den 28. August 1861 in dem Lotterie-Ziehungs-Saale auf dem Graben, Morgens 8 Uhr.

Frankfurt a. M., den 22. August 1861. **Stadt-Lotterie-Direction.**

1338

Heinrich Heine's sämmtliche Werke.

Neue Gesammtausgabe in 18 Bänden. 8°.

Preis jedes Bandes fl. 1. 30 kr.

Der 1. und 2. Band wird Anfangs September ausgegeben und empfiehlt sich der Unterzeichnete zu geneigten Aufträgen.

Joseph Baer,
Roßmarkt, am Guttenberg-Monument.

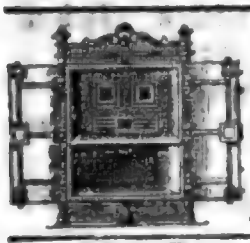
Das Geschäfts-Lokal von Fr. Kuhlmann's Färberei befindet sich während der Messe im 1. Stock, vis-à-vis dem früheren. 1338

---

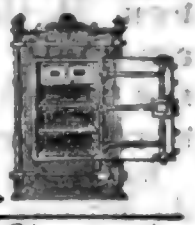
560 An dem hiesigen Versorgungshause ist die Stelle eines Hausarztes erledigt. Die hierauf reflectirenden Herren Aerzte werden ersucht, ihre Anmeldungen bis zum 1. September d. J. bei dem Herrn Verwalter der Anstalt schriftlich abgeben zu lassen.

Frankfurt a. M., den 20. August 1861.

Das Pflegamt des Versorgungshauses,
und in dessen Namen:
der Senior **Pfeffel.**



Feuerfeste Cassaschränke u. Chatoullen
mit **Kunst-** und **Brahmaschlössern** versehen
in allen Größen bei 508
A. R. Krieger, **kl. Eschenheimerg. 50.**



---

560 Eine elegante gesunde ruhige Wohnung in der Stadt von 5—6 Zimmern im ersten Stock sucht eine einzelne Dame bis November zu miethen. Zu erfragen Sellerstraße No. 27, Parterre.

Zu verkaufen.

558. Ein mittelgroßer Schraubstock mit transportabler Werkbank billigst; Trierischegasse 4.

1337. Wegen Abreise sind verschiedene gut erhaltene Meubles, als: 1 Sopha, 1 Spieltisch, Kleiderschränke, Stühle, Kommoden, 1 Gartentisch, 1 Nähtisch ꝛc. zu verkaufen; Unterweg 42, am Oederweg.

561. Ein gebrauchtes Pferdegeschirr billig zu verkaufen bei **P. Enck,** Sattler, Weißadlergasse 29.

559. Ein neuer gr. Küchenschrank, 12 gebrauchte gr. Schraubzwingen, 1 kl. runder Kochofen; Papagaigasse 1, Hinterhaus, 1. St.

Lilien-Zwiebeln, weiße blühbare, sind zu verkaufen; Domplatz 9.

649. **Persienne Läden** 4½' breit, fast neu, sind zu verkaufen; Domplatz 9.

558 Ein viereck. kupf. Reservoir, eine kupf. Badewanne und mehrere kupf. Waschkessel zum Einmauern zu verkaufen; Bornheimerstraße 15, im Laden.

550. Ein Clavier für Anfänger ist für 15 fl. zu verkaufen; Langestraße 13, im Seitenbau.

Nr. 24. Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Landesversicherungsanstalt Württemberg. Vom 3. Juli 1911. 169

Nr. 25. Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Landesversicherungsanstalt Württemberg. Vom 3. Juli 1911. 170

Nr. 26. Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Landesversicherungsanstalt Württemberg. Vom 3. Juli 1911. 171

Nr.

Amtliche Bekanntmachungen.

1902
15. Mai. Bormittags 10 Uhr. Aufgebot des Hypothekenbriefs über die auf dem Grundstücke Blatt 1 Abtheilung III Nr. 1 für den Kaufmann Wilhelm Hoffmann in Berlin eingetragene Restkaufgeldhypothek von 1000 Mark. Aufgebotstermin: 15. Mai 1902, Vormittags 10 Uhr. Aufgebotsfrist: 1. Mai 1902.
15. Mai. Bormittags 10 Uhr. Aufgebot des Hypothekenbriefs über die auf dem Grundstücke Blatt 1 Abtheilung III Nr. 2 für den Kaufmann Wilhelm Hoffmann in Berlin eingetragene Restkaufgeldhypothek von 1000 Mark. Aufgebotstermin: 15. Mai 1902, Vormittags 10 Uhr. Aufgebotsfrist: 1. Mai 1902.
15. Mai. Bormittags 10 Uhr. Aufgebot des Hypothekenbriefs über die auf dem Grundstücke Blatt 1 Abtheilung III Nr. 3 für den Kaufmann Wilhelm Hoffmann in Berlin eingetragene Restkaufgeldhypothek von 1000 Mark. Aufgebotstermin: 15. Mai 1902, Vormittags 10 Uhr. Aufgebotsfrist: 1. Mai 1902.
15. Mai. Bormittags 10 Uhr. Aufgebot des Hypothekenbriefs über die auf dem Grundstücke Blatt 1 Abtheilung III Nr. 4 für den Kaufmann Wilhelm Hoffmann in Berlin eingetragene Restkaufgeldhypothek von 1000 Mark. Aufgebotstermin: 15. Mai 1902, Vormittags 10 Uhr. Aufgebotsfrist: 1. Mai 1902.
15. Mai. Bormittags 10 Uhr. Aufgebot des Hypothekenbriefs über die auf dem Grundstücke Blatt 1 Abtheilung III Nr. 5 für den Kaufmann Wilhelm Hoffmann in Berlin eingetragene Restkaufgeldhypothek von 1000 Mark. Aufgebotstermin: 15. Mai 1902, Vormittags 10 Uhr. Aufgebotsfrist: 1. Mai 1902.
15. Mai. Bormittags 10 Uhr. Aufgebot des Hypothekenbriefs über die auf dem Grundstücke Blatt 1 Abtheilung III Nr. 6 für den Kaufmann Wilhelm Hoffmann in Berlin eingetragene Restkaufgeldhypothek von 1000 Mark. Aufgebotstermin: 15. Mai 1902, Vormittags 10 Uhr. Aufgebotsfrist: 1. Mai 1902.
15. Mai. Bormittags 10 Uhr. Aufgebot des Hypothekenbriefs über die auf dem Grundstücke Blatt 1 Abtheilung III Nr. 7 für den Kaufmann Wilhelm Hoffmann in Berlin eingetragene Restkaufgeldhypothek von 1000 Mark. Aufgebotstermin: 15. Mai 1902, Vormittags 10 Uhr. Aufgebotsfrist: 1. Mai 1902.
15. Mai. Bormittags 10 Uhr. Aufgebot des Hypothekenbriefs über die auf dem Grundstücke Blatt 1 Abtheilung III Nr. 8 für den Kaufmann Wilhelm Hoffmann in Berlin eingetragene Restkaufgeldhypothek von 1000 Mark. Aufgebotstermin: 15. Mai 1902, Vormittags 10 Uhr. Aufgebotsfrist: 1. Mai 1902.
15. Mai. Bormittags 10 Uhr. Aufgebot des Hypothekenbriefs über die auf dem Grundstücke Blatt 1 Abtheilung III Nr. 9 für den Kaufmann Wilhelm Hoffmann in Berlin eingetragene Restkaufgeldhypothek von 1000 Mark. Aufgebotstermin: 15. Mai 1902, Vormittags 10 Uhr. Aufgebotsfrist: 1. Mai 1902.
15. Mai. Bormittags 10 Uhr. Aufgebot des Hypothekenbriefs über die auf dem Grundstücke Blatt 1 Abtheilung III Nr. 10 für den Kaufmann Wilhelm Hoffmann in Berlin eingetragene Restkaufgeldhypothek von 1000 Mark. Aufgebotstermin: 15. Mai 1902, Vormittags 10 Uhr. Aufgebotsfrist: 1. Mai 1902.

Schuh- und Stiefel-Lager

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe mein ganzes Lager in Schuh- und Stiefelwaaren zu und unter Einkaufspreisen.

Ernst Meyer,
Schuhmachermeister,
Berlin, Gr. Frankfurterstr. 10.

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.

Erscheint täglich in 2 Ausgaben, Morgens und Abends.
Preis des Quartals 1 fl. 30 kr.
Insertionsgebühr für die Petitzeile oder deren Raum 3 kr.

Mittwoch, den 15. Januar 1862.

Mittwochs-Concert.

Heute Abend Frankfurter Museum-Verein.

CONCERT.

Anfang um 6½ Uhr. Ende 9 Uhr.

Im kl. Museum-Saale.

Der Vorstand.

Abgetreten an Wagner'sche Buchhandlung.

Heute Abend Concert.

Anfang 6½ Uhr. Ende 9 Uhr.

Im kleinen Museum-Saale.

Frankfurter Musiker-Verein.

Heute Abend Concert.

Anfang 6½ Uhr. Ende 9 Uhr.

Im kleinen Museum-Saale.

Frankfurter Arbeiter-Verein.

Verkäufer eines Gutsbesitzers
sucht bis 15. Januar oder 1. Februar
ein gut eingeführtes Geschäft in gute Lage
Gefl. Offerten unter **A. 2000** an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Schuh- und Stiefellager
Ein gut eingeführtes Schuh- und Stiefellager
ist sofort zu verkaufen. Offerten unter **A. 2000** an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Bains de Heilsbourg.

Ouverture le 15 mai 1914.
Source ferrugineuse froide.

BIENFAITS THÉRAPEUTIQUES ET RÉSULTATS CONSTATÉS
Maladies Chroniques
Affections de la Peau
Rhumatismes
Anémie
Faiblesse générale
Convalescence

Se Recommande à toutes les Personnes Souffrantes
Le Propriétaire-Gérant
Ch. Schmidt

Bittet!

Am 30. Juli 1914 ist in Wien der Schriftsteller Friedrich Schlögl im Alter von 67 Jahren gestorben. Sein Name wird in Deutschland fast unbekannt sein, aber in Österreich ist er ein Begriff. Er war ein Dichter, der sich mit seinen Werken in die Herzen seiner Landsleute hineingeschrieben hat

Bekanntmachungen.

Heinr. Heine's sämmtliche Werke,

neue Gesammt-Ausgabe in 18 Bänden,

Börne's sämmtliche Werke,

in 24 Halbbänden,

erscheinen demnächst. — Zu Aufträgen darauf empfiehlt sich 1339

H. Rechhold, Allerheiligengasse 89.

Frankfurter Turnverein.

Ausserordentliche Hauptversammlung: Samstag den 24. August, Abends 8 Uhr, im **Erlanger Hof.**

Tagesordnung: Berichterstattung über Berlin.

Der Turnrath.

Nachmarkt zu Bilbel.

1338. Sonntag den 25. August, bei Abhaltung des Nachmarktes, ist in meinem vergrößerten Zelte gut besetzte Tanzmusik anzutreffen. Für gute Speisen und Getränke ist bestens besorgt

Ch. Drescher.

---

553 Zu recht zahlreichem Besuche am

Eschborner Kirchweihfeste,

nächsten **Sonntag** und **Montag,** ladet freundlichst ein

Ph. Reges, zum Hirsch.

Lokal-Veränderung.

1336 Indem ich den Einzug in meinen neu hergerichteten Laden **Fahrgasse No. 144, Eck der Bornheimerstrasse,** anzeige, erlaube ich mir mein aufs Beste assortirtes Lager in **Portefeuille-, Bronze-** und **Kurzwaaren** in empfehlende Erinnerung zu bringen.

M. Grünebaum,
vormals **G. L. Wallau.**

---

562 **Johann Lorenz** von Rödelheim ist seit Montag nicht mehr in meinen Diensten. **J. H. Schmidt,** Schuhmachermeister, Wittwe.

1339. Auf die neue billige Gesammt-Ausgabe von

Ludwig Börne's sämmtlichen Werken,
in 24 Halbbänden,

Heinrich Heine's sämmtlichen Werken,
in 18 Bänden,

nehme ich bereits jetzt schon Aufträge entgegen.

M. L. St. Goar, Zeil 30.

---

562 **Eine Meßbude** auf dem **Römerberg**, Hauptgang, wird baldigst zu miethen gesucht. Offerten mit Chiffre E. S. M. 299 besorgt die Expedition dieses Blattes.

---

561 Ein Haus mit Gastgerechtigkeit und einem Garten ist zu verkaufen. Näheres ***F. Bischoff***, kl. Gallusgasse 9.

---

562 ☞ **Häuser**, womöglich mit Hofraum, werden baldigst zu kaufen gesucht. Strengste Discretion. ***F. A. Wüst***, gr. Bockenheimergasse 20.

Fertige **Friedhofkreuze** in Auswahl bei **J. H. Bein**, Lackirer, alte Schlesingerg. 10.

---

559 Ein noch neues Haus mit $^1/_2$ Morgen schön angelegtem Garten nahe an der Promenade, östlich gelegen, ist für fl. 17000 zu verkaufen.

---

562 **Möblirte Zimmer** an Herren zu vermiethen; **Bleichstraße 24**, 3. Stock. Täglich einzusehen von 12—3 Uhr.

---

561 Ein Haus mit einem großen Laden, Hofraum, 2 Gewölben, enthält 18 Zimmer. Näheres **F. Bischoff**, kl. Gallusgasse 9.

---

562 ☞ **Ein Haus** (kann auch ein Hinterhaus sein) wird für einen ganz ruhigen Fabrikbetrieb zu miethen gesucht; **F. A. Wüst**, gr. Bockenheimergasse 20.

1338 Ein Haus in **erster** Geschäftslage ist preiswürdig zu verkaufen durch ***S. Wohl***, beeidigter Sensal, Zeil 35.

1331 Auf einer unserer beliebtesten Wallstraßen ist ein erster Stock, enthaltend 7 Herrschafts- und nöthige Dienerzimmer, sofort **billig zu vermiethen** durch **Jul. Jaffé**, beeidigter Sensal, Allee 17.

---

561 Ein Haus mit 2 Läden in einer guten Lage mit großem Hofraum, Einfahrt, Seiten- und Hintergebäude ist zu verkaufen. Näheres **F. Bischoff**, kl. Gallusgasse 9.

---

553 **Knochen, Lumpen, Seile, Zeitungen, altes Papier**, verschriebene Bücher zum Einstampfen, altes Metall, Möbel kauft **J. P. Kindel**, Nürnbergerhof 4.

---

561. Mehrere Häuser vor der Stadt von **18,000—20,000 fl.** zu verkaufen. Näheres durch **F. Bischoff**, kleine Gallusgasse 9.

Ein Haus mit kleinem Hof und Seitenbau, für einen Professionisten sehr geeignet; sowie ein Haus in erster Geschäftslage, zu verkaufen. *Simeons*, Graben 37.

Zu vermiethen.

557. Eine neue Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Wasser in der Küche, an eine stille Familie; Preis 240 fl.; Schäfergasse 5.

1278. **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9.

557. Ein Gewölbe während der Messe; Kerbengasse 3.

1275. Zwei möblirte Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zu besehen.

1322 Zwei schön möblirte Zimmer mit Aussicht auf den Main sind zusammen oder getrennt, messentlich oder monatlich zu vermiethen; alte Mainzergasse 39, 2r Stock.

1321. **Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet; Trutz 11.**

1276 Ein heizbares Mansardenzimmer mit Garten ist gleich zu beziehen; Seilerstr. 2.

1282 Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör mit Garten zu 190 fl. ist gleich zu beziehen; Seilerstraße 2.

545 **Neue Mainzerstraße 10** ist eine abgeschlossene Wohnung, Hochparterre, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer u. s. w. zu vermiethen.

545 Ein freundliches möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; kl. Bockenheimerg. 26.

1322. Hochstraße 7, 2. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern zu vermiethen.

1319. **Eisernehand 9** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

554 **Allerheiligenstraße 77** sind 2 Zimmer im 4. St. an **ruhige Leute billig** zu vermiethen; Näheres Seilerstraße 1.

1334. Heiligkreuzgasse 14 a ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Gartenvergnügen zu vermiethen.

1319. **Eschenheimer Landstr. 16,** ganz nahe der Stadt, ist das neu hergerichtete Haus, bestehend aus **zwei Wohnungen** von 4 und 5 Zimmern, Küchen, 7 Mansarden, Keller, Waschküche nebst Garten, zusammen oder getheilt zu vermiethen. **Anzusehen von 4—7 Uhr.**

522. **Zeil No. 44 ist der 1. Stock, 11 Zimmer nebst Zubehör enthaltend, zu vermiethen und sofort zu beziehen.**

556 **Graben 2, an der Haasengasse gelegen und unweit der Lederhalle, ist ein geräumiges Magazin, welches sich für Niederlage von Leder eignet, messentlich zu vermiethen; zu erfragen Schnurgasse 30.**

1332 4 möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Trutz No. 3.

1336 Eine geräumige helle Wohnung ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Allerheiligenstraße 8.

1337 **Ein Laden** in bester Geschäftslage ist messentlich oder jahrweise zu vermiethen; Näh. Bleidenstraße 17.

559. **Localitäten,** mehrere große, messentlich oder jahrweise; Bockgasse 6.

559. Ein möbl. Zimmer, nahe der Messe,

561 Ein Zimmer möblirt für 1 oder 2 Herren; Münzgasse 16, 2. Stock.

562 Ein großes Parterrezimmer in guter Geschäftslage ist messentlich zu vermiethen; gr. Sandgasse 22.

562 Es ist ein Stübchen ohne Möbel an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen; Judenmauer 29, im 2. Stock.

562 Döngesgasse 43, 2r Stock, ein großes Zimmer mit 1 auch 2 Betten messentlich.

561 Ein möblirtes Zimmer und ein Packraum messentlich; Kerbengasse 8.

562 3 Zimmer zu vermiethen; Friedbergergasse, Stadt Cassel, im Hinterhaus 2r Stock.

1338 3—4 möbl. Zimmer einzeln oder zusammen an Herren zu vermiethen; Niedenau 11.

1338 Ein fein möblirtes Wohn- mit Schlafzimmer, ersteres auch allein, im ersten Stock, mit Aussicht an das Allerheiligenthor, sammt Gartenvergnügen ist billig an einen auch zwei Herren zu vermiethen.

560. In der besten Lage der Schnurgasse ist ein Laden messentlich zu vermiethen.

562. Ein freundliches schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermiethen, auch messentlich; Geistpförtchen 10, 1. Stock.

562. Zwei Zimmer mit oder ohne Möbel, Rechneigrabenstraße 6.

550 **Musikantenweg ist im neuerbauten Hause, hinterm von Bethmann'schen Garten, eine mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnung zu vermiethen.**

562. Ein schöner Saal während der Messe an Sehenswürdigkeiten.

1339. Ganz nahe vor dem Friedbergerthore sind 3 schöne Wohnungen (Parterre, 1. und 2. Stock) von je 4—6 Zimmern, Küche, Gartenvergnügen ꝛc. billig sofort zu vermiethen durch **Weismantel** in der „Harmonie".

1339. **Breitegasse 33, im „großen Ritter"**, im 2. Stock eine geräumige Wohnung billig zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1339. Zwei ineinandergehende schön möblirte Zimmer mit Aussicht auf den Main sind messentlich oder monatlich zu vermiethen; Altemainzergasse 39, 2. Stock.

1314. Ein möblirtes und zwei unmöblirte Zimmer, letztere auch als Geschäftslocal oder Saal zu vermiethen; Döngesgasse 14, 1. St.

1336. **Schön möblirte Wohnung** für eine Familie, mit oder ohne Kost, ist zu vermiethen; Neuemainzerstraße 48.

563 Zimmer mit oder ohne Kabinet, messentlich; große Fischergasse 6.

563 Ein schönes freundliches Zimmer ohne Möbel ist an eine anständige Dame oder Herrn zu vermiethen; Krautmarkt 7, 3r St.

563 Eine kleine helle Wohnung an stille Leute; zu erfragen Klostergasse 63.

562. Ein geräumiges Zimmer an zwei anständige Herren mit oder ohne Kost; Schnurgasse 51, 1. Stock.

562. Ein heizbar möblirtes Zimmer per Monat 5 fl.; kl. Hirschgraben 17.

563. Ein möblirtes und ein unmöblirtes Zimmer sind zu vermiethen; Bornheimerstraße 8.

562. **Laden** und **Comptoir** messentlich und jahrweise zu vermiethen; Biebergasse 1.

563. Eine Wohnung im Hinterhaus, im 3. Stock, ist zu vermiethen und gleich zu beziehen für 120 fl.; Vilbelerstraße 32.

Dienstgesuche und Anerbieten.

561. Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient und gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder allein; Schäfergasse 15, 1. Stock.

559 Es wird ein Hausbursche gesucht; Näheres Fahrgasse 26, 1. Stock.

561. Eine Oeconomie-Haushälterin, eine perfecte Köchin; **Bender**, Graben 39.

562. Es wird ein Monatmädchen gesucht; Predigerstraße 2, Parterre.

562. Eine gesetzte Person, welche Liebe zu Kindern hat, wird gesucht; Breitegasse 33, 1. Stock.

562. Geehrten Herrschaften sind jederzeit brave Dienstmädchen zu empfehlen d. Frau **Roth**, Allerheiligenstraße 12.

561. Zeil 20 wird eine Magd gesucht, welche gleich eingehen kann.

561. Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient, gleich eintreten kann, sucht Dienst; Eschenheimerstraße 19.

561. Ein junger Bursche, welcher längere Zeit als Hausbursche hier in Hôtels war und gleich eintreten kann, sucht ähnliche Stelle oder als Auslaufer; zu erfragen „Stadt Ludwigsburg."

562. Zu einer einzelnen älteren Dame wird ein Mädchen von angenehmem Aeußern und gutem Charakter gesucht, welches im gewöhnlichen Kochen und in jeder Hausarbeit geübt ist; dasselbe muß über Rechtlichkeit, Sittlichkeit und Brauchbarkeit genügende Zeugnisse beibringen können; Anmeldungen werden angenommen Neugasse 8, über drei Treppen.

562. Solide Mädchen finden Stelle d. Frau **Roth**, Allerheiligenstraße 12.

562. Es wird ein reinliches Hausmädchen gesucht; Römerberg 12.

1339. Ein junger Mann von gutem Benehmen und anständiger Familie, der englischen und hauptsächlich der spanischen Conversationssprache ziemlich mächtig, im Reiten hinlänglich ausgebildet, sucht eine Stelle, am liebsten bei einer Herrschaft auf Reisen; zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

563. **Für Köchinnen, Mädchen allein** und Hausmädchen sind zum baldigen Eintritt gegen hohen Lohn sehr gute Stellen offen bei Frau **Hofmann**, Trierischeg. 8.

Kirche und Religion-Gemeinde

Gottesdienst-Ordnung der Gemeinden in Stadt und Land

Sonntag, den 1. Januar 1933

Neujahrstag

Katholische Kirche

Hochamt mit Predigt um 9 Uhr

Nachmittags-Andacht um 3 Uhr

Evangelische Kirche

Gottesdienst mit Predigt um 10 Uhr

Nachmittags-Andacht um 3 Uhr

Methodisten-Kirche

Gottesdienst mit Predigt um 10 Uhr

Nachmittags-Andacht um 3 Uhr

Baptisten-Kirche

Gottesdienst mit Predigt um 10 Uhr

Nachmittags-Andacht um 3 Uhr

Mennoniten-Kirche

Gottesdienst mit Predigt um 10 Uhr

Nachmittags-Andacht um 3 Uhr

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst mit Predigt um 10 Uhr

Nachmittags-Andacht um 3 Uhr

Heilsarmee

Gottesdienst mit Predigt um 10 Uhr

Nachmittags-Andacht um 3 Uhr

Todes-Anzeige.

Endesunterzeichnete Anverwandte, Freunde und Bekannte machen Allen, denen die traurige Nachricht noch nicht zugekommen ist, hiermit die Anzeige, daß unser geliebter Vater, Schwager und Onkel,

Herr Joh. Adam Wenckel,

Bürger und Schuhmacher dahier,

Die traurigen Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt am Dienstag, den 24. d., Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Schulstraße No. 12 in Bremen.

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten unserer lieben Schwester Wilhelmine, als Verwandten hiermit die traurige Nachricht, daß sie heute Abend 8 Uhr, nach langen schweren Leiden, sanft verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Catharina Charlotte Massing.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 22. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Schul-Straße, Nr. 12, aus statt.

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, welche meinen lieben Mann, Vater, Schwager und Onkel,

Herrn Johann Heinrich Volbrecht,

zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, zeige ich hiermit an, daß

Die trauernden Hinterbliebenen.

Heute Abend 8 Uhr, nach langen schweren Leiden, sanft verschlafen ist.

Die Beerdigung findet am Montag den 26. August, Abends 7½ Uhr, vom Sterbehause der deutschreformirten Gemeinde (Schulstraße No. 12) aus statt.

Versammlung am Sterbehause um 7 Uhr.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 25. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Schulstraße No. 12, aus statt.

Versammlung am Sterbehause um 2½

THE BRITISH & FOREIGN BIBLE SOCIETY.

The Committee of the British and Foreign Bible Society have the pleasure to announce that the Society's Depository, 146, Queen Victoria Street, is now open for the sale of the Society's publications.

The Depository will be open from 10 o'clock in the morning to 5 in the afternoon, except on Saturdays, when it will be open from 10 to 2 o'clock.

The Committee have also the pleasure to announce that the Society's Depository, 4, Bridge Street, Blackfriars, is now open for the sale of the Society's publications.

The Depository will be open from 10 o'clock in the morning to 5 in the afternoon, except on Saturdays, when it will be open from 10 to 2 o'clock.

The Committee have also the pleasure to announce that the Society's Depository, 4, Bridge Street, Blackfriars, is now open for the sale of the Society's publications.

The Depository will be open from 10 o'clock in the morning to 5 in the afternoon, except on Saturdays, when it will be open from 10 to 2 o'clock.

Nr. 3. Gerichtszeitung. 13. 15. 16. Jahrhundert.

Nr. 3. Gerichtszeitung. 13. 15. 16. Jahrhundert.

Nr. 3. Gerichtszeitung. 13. 15. 16. Jahrhundert.

Nr. 3. Gerichtszeitung. 13. 15. 16. Jahrhundert.

Nr. 3. Gerichtszeitung. 13. 15. 16. Jahrhundert.

Nr. 3. Gerichtszeitung. 13. 15. 16. Jahrhundert.

Nr. 3. Gerichtszeitung. 13. 15. 16. Jahrhundert.

Nr. 3. Gerichtszeitung. 13. 15. 16. Jahrhundert.

Verantwortungen.

Verantwortung.

Die fortsetzliche Sitzung der gestern gehaltenen Versammlung findet heute den 24. August 1861, Vormittags um 10 Uhr

Tagesordnung:

1) Mittheilungen aus dem Schooße der Gesellschaft selbst.
2) Die Erwählung einer Abordnung auf deren Schluß 12 andere zum Protokoll verzeichnet sind, welche sich über die Gründung einer Gesellschaft und die Statuten aussprechen und berathen.
3) Die Wahl der Beamten für Folgezeit und
4) Allenfallsige Anträge in den Fächern der Wissenschaft und Kunst betreffend.

Frankfurt a. M., den 22. August 1861.

Zeugler der zeitgestandenen Versammlung.

Ich bin am Sonntagsplatz 6 eingezogen.

Gedanken einiger Weisen über biblische Texte.

In Reden an ihre Kinder.

Und den Englischen von Leopold Stein.

(Im Text des obigen Polnisch-Deutsch.)

Mit 2 Stahlstichen. Preis 1 Rthlr. oder 1 fl. 45 kr.

Wir können beide empfehlenden Reden allen Frauen und Müttern, denen ihre Herzens-Bildung am Herzen liegt, als ein wahrhaft treffliches Geschenk für ihre Töchter, und Kinder, bestens empfehlen.

Franz Benjamin Auffarth,
Buchhandlung.

1567 Wir empfehlen Freundschaftlichst, daß Ihr in der heutigen Sonntags-Nummer unserer Zeitung, unter der Rubrik Verantwortungen, eine Einladung zu einer Versammlung findet, welche Ihr Euch nicht entgehen lassen werdet.

Die Alten und Freiherr über diesen gefeierten Mythos. Weisen zu Frankfurt a. M.

1568 **Ich** Unterzeichneter, bin ich in No. 12. Schnurgasse mit **Heilungsbefugniß** und **Klinglicher Medizinerei** gar bei Conchol zum Wenger und Ausübung meiner Kunst.

J. Wenck.

1561 **Wer** gütiges Weihnachtsgeschenk noch gesucht, findet solches

Neuheiten. 31. Bogen. Die englischen Mayflower und unsere ersten Ansiedler in Amerika. Nebst Skizzen und Szenerien z. B. Neuyork etc. Neuyork 8. Mühler 1861.

Quellen. 31. Bogen. Neuyork. Neuyork. Neuyork

Intelligenz-Blatt
der Stadt und des Landkreises
Bamberg.
Nr. 1. Montag, den 1. Januar 1849.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde-Verwaltung Bamberg hat in ihrer Sitzung vom 29. Dezember 1848 beschlossen, daß die Gemeinde-Umlage für das Jahr 1849 in der Höhe von 100 Prozent der Steuer-Kapitalien erhoben werden soll.

Bamberg, am 30. Dezember 1848.

Der Gemeinde-Verwaltungs-Vorstand:
Dr. Weiß.

wendig sein sollte; das factische Zugeständniß Dänemarks vermögen sie aber nicht abzuschwächen. Auf dem so gewonnenen Boden mit Besonnenheit und Entschiedenheit weiter zu bauen, damit endlich die ganze Frage Schleswig-Holstein zu ihrem vollen Rechte gelange, wird Sache der deutschen Politik sein müssen. Man vergesse nicht, daß wir es dabei nicht bloß mit den dänischen Künsten zu thun haben, sondern auch mit den unseligen Folgen unserer eigenen traurigen Reactionspolitik, die uns überall noch nachschleppen, wie dem Galeerensclaven seine Kette. So lange wir das Ungenügende und Provisorische in allen unsern nationalen Verhältnissen zu beklagen haben, ging es gewiß über die Möglichkeiten einer realen Politik, mit Einemmale vollständig klare und nette Resultate zu liefern. Auf dem Wege sind wir jedoch.

Bekanntmachungen.

Zoologischer Garten.

Sonntag den 25. August 1861, Nachmittags 4 Uhr:

(Bei günstiger Witterung)

CONCERT,

ausgeführt vom

Musik-Corps des k. k. österr. Infanterie-Regiments.

Eduard Zang.

Lokal-Veränderung.

1335 Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem mein seitheriges Geschäftslokal große Bockenheimergasse No. 56 verlassen und in No. 62 in das neuerbaute Haus verlegt habe.

Gleichzeitig bringe mein bekanntes **Cigarren- und Tabaklager** mit dem Bemerken in empfehlende Erinnerung, daß ich demselben nunmehr auch **Colonialwaaren** zugelegt habe und werde ich stets bemüht sein, das Vertrauen meiner geehrten Abnehmer durch eine reelle Bedienung zu rechtfertigen.

Frankfurt a. M., den 20. August 1861.

Ernst Bein.

1337

Cigarren-Versteigerung.

Samstag den 24. August, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen

30,000 Cigarren, la Celebrada, Londresfaçon,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1336

Leinwand-Versteigerung.

Montag den 26. August, **Vormittags 10 Uhr,** werden auf freiwilliges Anstehen und wegen Aufgabe eines Geschäfts nachverzeichnete Leinenwaaren, als:

Eine Partie $^6/_4$ Bielefelder Leinen in $^1/_4$ und $^1/_2$ Stücken,
" " $^6/_4$ und $^{12}/_4$ schwere Bettücherleinwand von reinem Handgespinnst,
" " abgepaßte Tischtücher in verschiedener Größe,
" " dto. dto. mit dazu passenden Servietten,
" " feine und mittelfeine Handtücher,
" " Küchen-Handtücher,
" " weiße irländische Herren- u. Damen-Taschentücher,

alles in rein Leinen, wofür garantirt wird,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1336

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 27. August, **Vormittags 9 Uhr,** werden, in Stadtamts Auftrag die zum Nachlaß des Hrn. Aloys Schwager gehörigen Mobilien, als: 1 Ruhebett, 1 Strohsessel, 1 Commode, 1 Tisch, 1 Uhr, 4 Schildereien, 1 Bettlade, Bettung, Kleidung ꝛc.;

ferner in Fiscalats Auftrag:

a) 1 Canapee, 1 Commode, 1 Tisch, 6 Stühle, 1 Spiegel,
b) 1 Commode, 1 Waschtisch, 2 Stühle,
c) 1 Caunitz, 1 Canapee,
d) 1 Caunitz,
e) 2 Canapee, 6 Stühle, 1 Caunitz, 1 Pendule, 1 Tisch, 1 Spiegel,
f) 1 Commode, 2 Strohsessel, 3 Stühle, 1 Waschtisch, 1 Spiegel,
g) 1 Flügel, 1 Schreibtisch, 1 Canapee, 1 Uhr, 1 Spiegel, 1 Arbeitstisch,
h) 2 Pferde, 1 Wagen,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Das chemische Laboratorium

(Schlesingergasse 20 dahier)

übernimmt die Ausführung chemischer Untersuchungen aller Art.

1283 ***Dr. Julius Löwe.***

Ginnheimer Kirchweihfest

Sonntag den 25. August, wozu höflichst einladen 560

die Wirthe **Fr. Eberhard, B. Schäfer, J. Pflug.**

---

557 Für ein junges Frauenzimmer, das sich in der deutschen Sprache auszubilden wünscht, wird gegen entsprechende Vergütung bei einer hiesigen gebildeten Familie eine Unterkunft gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl.

1336

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch den 28. August, Vormittags 9 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete gut erhaltene Mobilien, als:

in Mahagony: 2 Sopha, Stühle, Tabourets, 1 runder und 1 ovaler Tisch, 1 Ausziehtisch für 18 Personen, 1 Büffetschrank mit Spiegelthüren, 2 Console, 1 Spieltisch, 1 Bücherschrank, 1 Damen-Schreibtisch, 1 Ecketagère, 2 Sessel, 1 Nähtisch, 1 Tisch und 1 Nachttisch mit Marmor ꝛc.,

in Nußbaum: 2 Sessel, 1 Waschtisch, 1 Commode mit Aufsatz, 1 Commode, 1 runder Tisch, 2 Bettladen, 3 Nachttische, ꝛc.;

ferner: Spiegel in Gold- und Holzrahmen, 1 Bronze-Kronleuchter, 2 eis. Blumentische, 6 schwarz lackirte und vergold. Stühle, Stühle, 2 Kleiderschränke, 1 eich. Küchenschrank, 1 Küchentisch, 5 Gypsfiguren, 1 alabast. Vase ꝛc.

in der Ulmenstraße No. 1 vor dem Bockenheimerthor gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Dienstag den 27. August, Vormittags von 8—1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 7 Uhr, können diese Gegenstände angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

1338

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch, 28. u. Donnerstag, 29. August,
Nachmittags 2 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen

aus der Verlassenschaft Ihrer Hoheit der verstorbenen Frau Herzogin von Coburg-Gotha

eine Partie Antiquitäten,

bestehend in Porzellan, Vasen, Servicen, Lampen, Bronze-Leuchter, Lüster, Silber und Möbel sowie verschiedene andere Nipp-Gegenstände

in dem Vergantungszimmer (Johannitterhof) gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1283. Im westlichen Theile der Stadt wird ein schrotmäßiger Keller zu miethen gesucht. Näheres Bockenheimerthor E. VI.

Aecht Brönner's Flecken-Wasser 1283
bei **Georg Schepeler.**

---

551 Ein solides gewandtes Frauenzimmer sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Laden. Wo? sagt die Expedition.

1339 In dem Arresthause auf dem Klapperfeld wird ein **Aufseher** zu den männlichen Gefangenen gesucht.

Frankfurt a. M., den 21. August 1861.

***C. Leykam,* Inspektor.**

Bekanntmachungen.

Kirchliche Anzeigen.

Am 13. Sonntage nach Trinitatis, den 25. August 1861.

Für die evangel.-lutherische Gemeinde.

St. Paulsk.: 9 Uhr Hr. Pred. Völcker. 5 Uhr Hr. Pfr. Meisinger.
St. Katharinenk.: 9 Uhr Hr. Pfr. Basse. 4 Uhr Hr. Sen. König.
St. Petersk.: 9 Uhr Hr. Pfr. Deichler. 5 Uhr Hr. Pfr. Roos.
St. Nicolaik.: 10 Uhr Hr. C. Stilgebauer. 3 Uhr Dr. Steitz.
Weißfrauenk.: 9 Uhr Hr. Dr. Kirchner. 4 Uhr Hr. C. Wetzel.
Dreikönigsk.: 9 Uhr Hr. Pfr. Krebs. 4 Uhr Pfr. Jung.
Betsaal des h. Geisthospitals: 10½ Uhr Hr. Pred. Bagge.
Betsaal des Bürgerhospitals: Sonntag den 25. August kein Gottesdienst.
Betsaal des Versorgungshauses: 11 Uhr Hr. Pred. Grünewald.

Taufmonat: Hr. Pfr. Basse. **Copulationen:** Hr. Pfr. Deichler.

Communion: Am 13. Sonnt. n. Trin., 25. August, St. Paulskirche: Hr. Pfr. Meisinger u. Hr. Pred. Völcker.

An Werktagen, Vormittags 9 Uhr, St. Katharinenkirche: Freitags Hr. Pfr. Basse.

Betstunden. (30. Woche.) Nachmittags 4 Uhr.

St. Katharinenkirche: Montag Hr. Dr. Steitz. St. Katharinenkirche: Donnerstag Hr. Pfr. Roos.
" " " Dienstag Hr. Pfr. Meisinger. " " Freitag Hr. Pfr. Roos.
" " " Mittwoch Hr. Pfr. Meisinger. " " Samstag Hr. Pfr. Basse.

Dreikönigskirche: Dienstag, Donnerstag und Samstag Hr. Pfr. Krebs.

Am 14. Sonntage nach Trinitatis, den 1. September, ist Abendmahl in der St. Katharinenkirche.

Beichten hierzu sind Samstag, den 31. August, in der St. Katharinenkirche: 12 Uhr Hr. Pfr. Basse, nach der Betstunde Hr. Sen. König.

Für die deutsch-reformirte Gemeinde.

Reformirte Kirche. Vormittags 9 Uhr, Herr Pfr. Sudhoff.
Nachmittags 5 Uhr, Herr Pred. Grünewald.

Amtswoche für Taufen und Trauungen vom 25. bis 31. August: Hr. Pfr. Sudhoff.

Culte de l'Eglise reformée française.

Dimanche 25 Août: à 9 heures: Mr. le pasteur Schröder.

English Divine Service.

French church at 11 and at 3 o'clock.

Für die deutsch-katholische Gemeinde. Andachtsaal, Heiligkreuzgasse 10:
Sonntag, den 25. August, Vorm. 10 Uhr, Herr Prediger Flos.

Physikalischer Verein.

1340. Samstag den 24. August: Ueber ein beim Verbrennungsakte organischer Stoffe aller Art constant auftretendes, zur Zeit gänzlich übersehenes Produkt von großer Bedeutsamkeit.

HARMONIE-SAAL.

Heute Samstag den 24., Montag den 26. und Dienstag den 27. August:

Große National-Concerte

der

Sängergesellschaft aus dem Zillerthal, bestehend aus 7 Personen:

S. Holaus mit Frau, **Veit Rahm,** Gebrüder **Meik'l** u. Geschwister **Margreiter** werden auf ihrer Durchreise von London drei Concerte veranstalten.

Anfang 8 Uhr. — Entré à Person 12 kr.

Digitized by Google

Neue Anlage.

1340 Einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mein Lokal für den heutigen Abend an die „**Verbündeten Frankfurter Männer-Gesang-Vereine**“ überlassen habe.

Victor Fay.

Engros-Lager

von gestrickten und gewebten wollenen Manns-, Frauen- und Knabenjacken, Westen, Strümpfen, Socken, Handschuhen 2c.,

in allen Farben, zu Fabrikpreisen bei

1338 ***Aug. Martenstein***, alte Mainzergasse 6.

Heubach, Kämpfe & Sontag,

Porcellanfabrikanten aus Wallendorf bei Coburg,

halten diese Messe wieder Lager in:

Puppenköpfen, Zeugpuppen, Badekindern, Lichtbildern, heiligen Gegenständen, Kinder-Servicen, Nippsachen 2c.

Gewölbe: Geistpförtchen No. 1 neu. 565

---

564. Ein junger Mann, der bereits mehrere Jahre in einer Engros-Weinhandlung beschäftigt ist, sucht eine Stelle als Reisender. Gef. Offerten unter F S besorgt die Exped. d. Bl.

1340. **Ein schöner Laden nebst Comptoir ist zu vermiethen, Theaterplatz 9.**

---

564 **Für Photographen!** Eine neue Camera mit 2 Cafetten und Stativ ist zu verkaufen bei

W. Bergen, Schreinermeister, Frankfurterstraße 235 in Bockenheim.

---

564. Ein gebildetes Mädchen, welches in Handarbeit geübt, etwas französisch spricht sowie im Haushalt tüchtig ist, sucht eine Stelle entweder zu Kindern als Bonne oder in einem Geschäfte oder auch in einem größeren Haushalte zur Stütze der Hausfrau. Gute Zeugnisse können vorgelegt werden.

Näheres in der Expedition.

---

564 **Zu vermiethen:** Eine geräumige Wohnung nebst Küche, Bodenkammern und Keller; Rebstock No. 6.

---

563. Ein junger Kaufmann mit schöner Handschrift wünscht seine freien Stunden mit Buchführung oder schriftlichen Arbeiten auszufüllen.

Offerten werden gebeten unter Chiffre A Z No. 10 poste restante.

1563. Ein braver Junge, der das Schreinerhandwerk erlernen will, wird gesucht; Kälbergasse 2.

Zu vermiethen.

559. **Schön möblirte** Zimmer mit oder ohne Kost; **Seilerstraße 9**, 2. Stock.

Guiolettestraße 9 zwei Wohnungen von je 6 Zimmern mit Zubehör und Gartenantheil zu vermiethen. 1306

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neuekräme 5.**

☞ **Paradeplatz 3**, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt**. 1275

1335 Altgasse, nächst der Bleichstraße, ist ein 18 Stück haltender **schrotmäßiger Keller** zu vermiethen; Näheres Friedberger Landstraße 7.

554. **Wiesenbornweg** (Oederweg, 2. Straße links), im neu erbauten Hause, ist eine Wohnung, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden, nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten und Gartenvergnügen zu vermiethen.

1307 Ein geräumiges Geschäftslokal im 1. Stock; Neuekräme 5.

1293. Vor dem Obermainthor 11 eine abgeschlossene Wohnung, Mansarde 2c.

1317. Ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen; Langestraße 39, 2r Stock.

1332 4 möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Trutz No. 3.

1337 **Ein Laden** in bester Geschäftslage ist messentlich oder jahrweise zu vermiethen; Näh. Bleidenstraße 17.

562 Ein großes Parterrezimmer in guter Geschäftslage ist messentlich zu vermiethen; gr. Sandgasse 22.

560. In der besten Lage der Schnurgasse ist ein Laden messentlich zu vermiethen.

550 **Musikantenweg ist im neuerbauten Hause, hinterm von Bethmann'schen Garten, eine mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnung zu vermiethen.**

1322 Zwei schön möblirte Zimmer mit Aussicht auf den Main sind zusammen oder getrennt, messentlich oder monatlich zu vermiethen; alte Mainzergasse 39, 2r Stock.

563. **Ein möblirtes und ein unmöblirtes Zimmer sind zu vermiethen; Bornheimerstraße 8.**

1339. Ganz nahe vor dem Friedbergerthore sind 3 schöne Wohnungen (Parterre, 1. und 2. Stock) von je 4—6 Zimmern, Küche, Gartenvergnügen 2c. billig sofort zu vermiethen durch **Weismantel** in der „Harmonie".

562. Ein geräumiges Zimmer an zwei anständige Herren mit oder ohne Kost; Schnurgasse 51, 1. Stock.

562. **Laden** und **Comptoir** messentlich und jahrweise zu vermiethen; Biebergasse 1.

563. Eine Wohnung im Hinterhaus, im 3. Stock, ist zu vermiethen und gleich zu beziehen für 120 fl.; Wilhelmerstraße 32.

564. Während der Messe ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Holzpförtchen 4, 3. St.

564. Ein gut möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Neuerothehofstraße 9, 2. Stock.

564 Ein möbl. Zimmer Heiligkreuzgasse 8, Parterre.

564. Ein Zimmer mit 2 Betten messentlich zu vermiethen; zu erfr. Domplatz 10.

564 Ein Laden messentlich zu vermiethen; Fahrgasse 98.

1339. **Breitegasse 33, im „großen Ritter"**, im 2. Stock eine geräumige Wohnung billig zu vermiethen und gleich zu beziehen.

563 Zimmer mit oder ohne Kabinet, messentlich; große Fischergasse 6.

565 Ein möblirtes Zimmer messentlich; Döngesgasse 34, Hinterhaus 1r Stock.

564 Messentlich ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Kruggasse 13, 2r Stock.

564 Schön möbl. Zimmer zu vermiethen, auch messentlich; Dominikanergasse 7.

564 In Sachsenhausen ist eine sehr freundliche Wohnung von einem großen und zwei kleineren Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Kammer, Keller u. s. w. zu vermiethen und den 1. September zu beziehen; zu erfragen Friedbergerstraße 23.

564 Ein großes möblirtes Zimmer; Schäfergasse 15, 2r Stock rechts.

564 Ein geräumiger Keller; Näheres Schützenstraße 5, im 3. Stock.

563 **Meßbude** bester Lage zu vermiethen; Näheres gr. Bockenheimergasse 42, 1. Etage.

563. Ein Stübchen ist zu vermiethen; Wilhelmergasse 32.

557 Gr. Gallusgasse 12 ist ein Laden nebst Comptoir zu vermiethen.

564 Lokalitäten, mehrere große, messentlich oder jahrweise; Bockgasse 6.

564 Ein möblirtes Zimmer messentlich zu vermiethen; gr. Sandgasse 19.

564 Mehrere möblirte Zimmer während der Messe; Kannengießergasse 4.

Eine Wohnung in der schönsten Lage der Bleichstraße, von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer ꝛc. ist zu vermiethen; Näheres Bleichstr. 44, im 1. Stock. 1336

1321. Unterweg 40 a ist der 1. Stock zu vermiethen.

565 Trutz 24 ist der erste Stock mit Balkon und 5 Zimmern und der 2. Stock mit 5 Zimmern und allen Bequemlichkeiten zu vermiethen und gleich zu beziehen; Näheres Bleichstraße 2, im Hinterhaus.

565 Ein möbl. Zimmer mit Cabinet zu **vermiethen; Breitegasse 7, 3. St.**

565 Ein Häuschen mit 3 Zimmern nebst Gärtchen für 150 fl.; Schulstraße 20.

565 Ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermiethen; Schulstraße 37.

565 Ein möblirtes Zimmer an 2 Herren zu vermiethen; Meisengasse 3.

565 Meßlokal, die Hälfte eines Ladens, für Tuchfabrikanten.

Dienstgesuche und Anerbieten.

564. Eine gewandte Kammerjungfer, gut empfohlen, sucht baldigst ein Engagement; fr. Offerten unter M. A. poste restante in Frankfurt.

553. Une demoiselle de la Suisse française qui a passé plusieurs années en Allemagne, pour y enseigner sa langue et qui est munie de bons certificats, désire de trouver une place dans un institut ou dans une famille. S'adresser à l'expédition sous Y. O.

564 **Ein ordentliches Mädchen wird in eine stille Haushaltung gesucht; Friedbergerstraße 14, im 2. Stock.**

565 Ein geringes Mädchen wird gesucht; Bendergasse 23.

564 Ein gewandter Kellner wird gesucht; Stiftstraße 6.

564 Ein junger Mann, der gute Zeugnisse besitzt, sow'e empfohlen wird, sucht eine Stelle als Auslaufer; zu erfragen Hammelsgasse No. 2.

564 Gegen hohen Lohn wird ein Mädchen, welches recht gut kochen kann, als Mädchen allein gesucht.

564 Ein br ves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann; Langestraße No. 7, Hinterhaus.

564 Ein Mädchen, welches kochen kann, sich aller Hausarbeiten unterzieht, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein; zu erfragen Bäckergasse 2, in Sachsenhausen.

565. Es wird ein geringes Mädchen gesucht; Breitegasse 14, 2. Stock.

1340. Ein in jeder Beziehung zuverlässiger hiesiger Bürger, welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht baldigst eine Stelle als Auslaufer oder Herren zu bedienen ꝛc.; Näheres Zeil 66, auf dem Comptoir.

565. Ein reinliches Monatmädchen wird sogleich gesucht; Taunusstraße 3, 3. Stock.

565. Ein zuverlässiger Mann, der im Einkassiren erfahren ist, wünscht Beschäftigung.

565. Ein starkes Mädchen, das zu aller Arbeit willig ist, wird gegen 50 fl. Lohn gesucht; Paradeplatz 12.

565. Ein Bursche, welcher packen kann, wird gesucht.

Bekanntmachungen.

Café gebr. tägl. frisch 32, 34, 36 und 38 kr. pr. Pfd.

feinste Raffinade	40 u. 44	„	„ „
dto.	22	„	„ „
Candis	20	„	„ „
Pfeffer	24 u. 25	„	„ „
Suppengerste, Reis, Sago	28	„	„ „

zu verschiedenen Preisen empfiehlt

V. Fiedler,
Markt 35, im „goldnen Hahn".
1336

1283 Neuer, saftiger Schweizerkäs, feinste Göttinger Würste bei

Franz Bertels, gr. Bockenheimerg. 31.

Bekanntmachungen.

Israelitischer Frauen-Verein.

1207. Zu Folge des bestehenden Gesetzes, bei der Geburt durch den Tod von Familienvätern hilfs- und mittellos Gewordene zu unterstützen, und zur Erreichung dieses Zweckes Mittel zu sammeln, hat man nur veranlaßt befunden zu machen, daß Gaben zur Gesinnung für unsere Anstalte von uns an die nachstehenden Damen:

bei Frau Wwe. Herz Mainzerstraße 64.
" " Wwe. Moses Hochstraße 14.
" Fräulein Sara Rothschild Neue Mainzerstraße 14.
" Frau Wwe. Isaak Hochstraße 14.

freundlichst gebeten werden.

Der Vorstand.

Frankfurter Turnverein.

Außerordentliche Hauptversammlung: Sonntag den 25. August, Abends 8 Uhr, im Saalgarten Hof.

Tagesordnung: Besprechung über Berlin.

Der Turnrath.

Lokal-Veränderung.

Hiermit beehre ich mich die Anzeige zu machen, daß ich mein Geschäft in gleicher **No. 153. Kirch- der Buchdruckereistrasse**, nahe, wie bisher, in die neu **Nähe** eingerichtete Wirthschaft, Metzgergasse No. 29 verlegt habe und mich zu geneigter Beehrung je mehr bestens empfehle.

H. Grünebaum,
vormals **L. L. Wallau.**

Zum „goldnen Pflug."

Heute Samstag den 24. August: **GESANG-PRODUCTION** mit Kostenfreier Mitwirkung. Anfang um 8 Uhr. Entree 3½ Sgr. Frau und Kinder frei.

SAMSON!

Sonntag den 25. August, Grosse Lehr-Vorstellung während der Mittags- und Abends-Marsch-Parforcejagd, mit Kunstreiterei.

J. Schmidt.

Oberrad. — Frankfurter Hof.

Heute Sonntag, Grosse Tanzbelustigung, wozu ergebenst einladet

J. B. Ertl.

Ausverkauf wegen Lokal-Veränderung.

Barège von 10 kr. die Elle an, wollene Stoffe von 12 kr. die Elle an, franz Jaconnet 16 kr. die Elle, gestickte Kragen, Manchetten, Spitzen und Tülle, Schleier, Spitzen-Mantillen von 8 fl. an, Fichus, Châles, Barbes, Handschuhe ꝛc. ꝛc. Brüsseler Kragen außergewöhnlich billig. **Jos. Penne, Zeil 24,** vis-à-vis der Constablerwache.

Tannen-Holzkohlen, abgeholt pr. Malter 32 kr., frei ins Haus geliefert 36 kr., bei Abnahme von 6 Malter à 30 kr. pr. Malter bei

Otto Chr. Ochs, Fischerfeldstraße 3.

1283 **Bibliotheken, sowie einzelne Bücher von Werth kaufe ich stets zu höchstmöglichen Preisen. W. Erras, Leonhardsthor 35.**

1334 **Pflanzen- und Blumenspritzen mit doppelter Garnitur pr. Stück 11 Gulden empfiehlt Franz Fried, Mainzergasse 2, im 1. Stock.**

---

558 Ich warne hiermit Jedermann, Niemanden auf meinen Namen etwas zu borgen, noch verabfolgen zu lassen, indem ich für nichts hafte.

Anna Margaretha Schöning, Wittwe.

---

558 In der Nähe von Griesheim ist eine Russen-Backsteinfabrik mit ca. 4500 Stück nebst Geräthschaften zu verkaufen.

---

561 **Prima ungarischer Hafer, nicht unter 25 Malter, ist à fl. 5 1/3 pr. 110 Pfd. zu verkaufen. Zu erfragen Allerheiligengasse No. 42 im Comptoir.**

---

561 2 große Häuser, eines in einer Primalage mit großem Hofraum, sind zu verkaufen. Näheres **F. Bischoff, kl. Gallusgasse 9. 1. Stock.**

Hochheimer moussirende Weine,

anerkannt vorzüglicher Qualität, in Originalkisten wie auch in einzelnen Flaschen, fortwährend in Commission bei 1295

G. A. Zipf, gr. Bockenheimergasse, im gr. Kaiserhof.

Stadt Wiesbaden.

1291. **Zu einem guten billigen Mittagstisch à 20 kr. werden Abonnenten gesucht.**

---

561 Ein Haus mit Gastgerechtigkeit und einem Garten ist zu verkaufen. Näheres **F. Bischoff, kl. Gallusgasse 9.**

---

559 Ein noch neues Haus mit 1/2 Morgen schön angelegtem Garten nahe an der Promenade, östlich gelegen, ist für fl. 17000 zu verkaufen.

---

562 **Möblirte Zimmer** an Herren zu vermiethen; **Bleichstraße 24,** 3. Stock. Täglich einzusehen von 12—3 Uhr.

---

553 **Knochen, Lumpen, Seile, Zeitungen, altes Papier,** verschriebene Bücher zum Einstampfen, altes Metall, Möbel kauft **J. P. Kindel, Nürnbergerhof 4.**

Local-Veränderung.

Das
englische & deutsche Manufaktur-Waarenlager
von

Cahn & Nauheim

befindet sich nunmehr

Dönges-Gasse No. 18. 1040

Ruhrer Steinkohlen,

Prima Qualität,

habe im Auftrage, hiesige und auswärtige Consumenten gefälligst zu notiren:

Th. Bastik, Lager gr. Gallusgasse 17.

Bestellungen werden auch auf den Comptoirs der Schiffseigenthümer Hr. Hinkel, gegenüber der Mainbrücke, entgegengenommen. 1040

Local-Veränderung.

1038. Aus freier in hiesiger Stadt mit

Colonialwaarengeschäft Bornheimerstrasse 17,

44 bis dahin, mit Ende April meine bisher hierselbst betriebene

S. Berlyn jr.

1035. In bestehenden Geschäften habe ich noch

Schuh- und Stiefel-Lager

offerirt empfehlend zu der bekannten billigen Preisen.

Noch habe ich eine bedeutende Parthei leder-Zeugschuhe à fl. 4. 12 kr., Herrn-Zeugschuhe mit Lederbesatz à fl. 5. 24 kr., Herrn-Stiefel mit Lederbesatz, und Lederne Stiefel à fl. 5. 48 kr.

Chr. Otto, Schuhmeisterstr. 5.

1035. Unterzeichneter empfiehlt seinen geehrten Freunden seine Niederlage in **Warmen-Chrysanthemen, Gerbera,** verschiedene Warmen-Kreuzen in großer Auswahl, sowie alle in sein Fach einschlagende Artikel.

J. Brechtelsen, Handelsgärtner
Bockenheimerstrasse 108.

Zu verkaufen.

501. Ein neuer Kinder-Wagen, Schlafsofa, 24 Fuß zu verkaufen; ferner Tücher, Kleiderstoffe, Tücher, Cravatten, Hemden, Kragen, Manschetten, Unterhosen, Unterjacken, Strümpfe, Socken, Handschuhe, Shawls, Regenschirme, Filzschuhe, Filzstiefel, Filzschuhe, Filzstiefel, Filzschuhe, Filzstiefel

Bekanntmachungen.

Jahresfest des Gesangvereins „Frohsinn" zu Oberrad.

565 Nächsten Sonntag, den 25. August, findet zur Erinnerung an die Fahnenweihe das Jahresfest des Gesangvereins **„Frohsinn"** statt, bei welcher Gelegenheit sich ein Zug sämmtlicher Innungen in Begleitung der Jungfrauen Oberrads und eines Musikcorps, präzis 3½ Uhr aus der Stadt „Stadt Offenbach" nach dem Walde begeben wird. Hierauf Bezug nehmend, erlaube ich mir, die Besucher des Festes sowohl auf meine gut besetzte **Tanzmusik**, als auch auf die nach eingetretener Dämmerung stattfindende **Illumination** meines Gartens aufmerksam zu machen. Für Verabreichung guter Speisen und Getränke ist bestens Sorge getragen.

Jacob Kissel.

Café Neuf.

565 **Samstag** den **24. August** findet die **Eröffnung** des neu hergerichteten **Café-Lokales** statt, wozu ergebenst einladet

F. Saam.

1340 **Vorläufige Mess-Anzeige.**

Von großem Interesse für Geschäftsleute, wie für das kaufende Publikum.

Bitte genau zu achten!

Im Lokale Römerberg No. 15, neben dem Hause Limpurg nächst dem Römer.

Wirklich schleuniger Ausverkauf

wegen Auflösung eines der ersten Berliner Engros Geschäfte und Fabrik fertiger schwarzer Spitzen-Mantillen, weißer Mantillen, Negligé- und Putzhäubchen, aller Arten Stickereien, Taschentücher, Hemden-Einsätze, Fichus, Damen-Coiffuren, Netze 2c.

um 33⅓ Prozent unter dem Herstellungspreise.

Entschieden vortheilhafte Gelegenheit sowohl für das kaufende Publikum, als auch für Geschäftsleute.

Die Inhaber eines der bestrenommirtesten Fabrikgeschäfte Berlins sehen sich gezwungen, dasselbe bis zum 1. October d. J. wegen der jetzt herrschenden Geschäftsstille aufzulösen, und um ihren eingegangenen Verbindlichkeiten nachzukommen, das noch so reich assortirte Lager,

wenn auch mit bedeutendem Verlust verbunden, zu Geld zu machen.

Es wird daher die hiesige Messe dazu benutzt, sämmtliche oben angegebene Artikel

um den dritten Theil billiger

als der Fabrikationspreis zu verkaufen, und bietet sich hier eine sich nie wiederholende Gelegenheit dar, gute und solide, nach den neuesten Façons gearbeitete Waaren **enorm billig einzukaufen.**

Preise und Waarenverzeichniß werde später folgen lassen.

Lokal: Römerberg No. 15, neben dem Hause Limpurg.

Wiederverkäufer erhalten extra Rabatt.

Im Auftrage: ***Gustav Schwarz*** aus Berlin.

Römerberg 15. Nahe d. Römer. Limpurg

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß unser theurer Vater am 23. Juli, an Abzehrung in Folge von Lungenlähmung, sanft und selig entschlafen ist.

Im Namen der Hinterbliebenen
C. Poppe, als Sohn.

Frankfurt a. O., den 23. Juli 1861.

Oberstleutnant **Dr. Poppe**.

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten und Bekannten meine ich hiermit die schmerzliche Anzeige, daß mir mein Schwiegersohn gestern früh meinen innigstgeliebten Mann

Michael Schaffner

nach langem Leiden in ein besseres Jenseits abgerufen.

Die Beerdigung findet Mittwoch Morgens 10½ Uhr, vom Trauerhause, große Buchstabenstraße No. 3, aus statt.

Die Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Anzeige, daß unser innigst geliebter Mann, Bruder und Schwager

Georg Rudolph

am 23. d. M. Abends 10 Uhr verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag, Morgens um halb 9 Uhr, vom Sterbehause aus statt.

Danksagung.

565. Allen Denen, welche meinen Mann auf seinem letzten Krankenlager begleiteten, meinen herzlichsten Dank.

J. G. Seidling.

Eine Meßbude

ist zu vermiethen in der Nähe des Bahnhofes. Gefällige Adressen unter **Nr. 100** werden in der Exp. d. Z. erbeten.

566. Ein noch im Gebrauche stehender Kleiderschrank wird gesucht.

564. Eine gebrauchte Kleiderkommode wird gesucht.

561. **Johann Heinrich Schmidt**, Tischlermeister, Mühlenstraße No. 3, empfiehlt sich zur Anfertigung aller in sein Fach schlagenden Arbeiten, als: Bettstellen, Kommoden, Schränke, Tische, Stühle, Spinde, Sophas, Chaiselongues, Waschtische, Nachttische, Spiegelrahmen, Polsterarbeiten, Reparaturen &c. &c. Für gute und solide Arbeit wird stets Garantie geleistet.

Die Herren Kaufleute werden gebeten, ihre Schreibmaterialien gefälligst zu entnehmen.

566 Die Wiedereröffnung meines Saales findet heute Abend statt.
Eduard Wilcke, zum Steinberg.

1340 Heute Abend **Spanfau und Gahnen.**
Restauration: Allerheiligengaſſe 14.

565. **Im Kleidermagazin von C. H. Best, Trieriſcher Platz 1, ſind ſtets in großer Auswahl vorrätbig Röcke, Hoſen und Weſten zu beſonders billigen Preiſen.**

1340. Ein Lehrling für eine Spezerei-Landesproducten- und Seefiſch-Handlung geſucht. Schriftliche Offerten unter S. R. beſorgt die Expedition.

565. Große gute Schäbleichen-Kohlen ſind am Geiſtpförtchen im Schiff zu haben.

Zu vermiethen.

565. Ein möblirtes Zimmer nebſt Cabinet für dieſe Meſſe zu vermiethen; gr. Kornmarkt 21.

565. Allerheiligenſtraße 49, 2. Stock, ein unheizbares Zimmer nebſt Bett.

565. Ein möblirtes Parterre-Zimmer, Neuerothofſtraße 15.

566. Ein Stübchen zu vermiethen, Färberſtraße 73, am Schaumainthor.

565. Im Trutz 12 in ſchönſter Lage iſt der 1. Stock zu vermiethen und bis October zu beziehen.

565. Meſſentlich ein freundliches Zimmer mit zwei Betten; Graubengaſſe 10.

565. Kloſterſtraße 11, 1. Stock, meſſentlich oder auch monatlich ein möblirtes Zimmer.

565. Paulsgaſſe 2, 2. Stock, während der Meſſe ein ſchön möblirtes Zimmer.

565. Ein geräumiges gut möblirtes Zimmer; Rechneigrabenſtraße 6.

566. Ein Stübchen mit Bett für 1 Herrn zu vermiethen; Frohnhofſtraße 3.

1340. Ein möblirtes Zimmer iſt meſſentlich zu vermiethen; Näheres Schlachthausgaſſe 21, 1. Stock.

566. An einen Meßfremden ein möblirtes Zimmer; gr. Eſchenheimerſtraße 7, Eingang im Gäßchen links, 1. Thüre.

Dienſtgeſuche und Anerbieten.

566. Bürgerliche Köchinnen, ſowie Zimmermädchen für Hotels können ſogleich Stellen erhalten; Frau **Wüſt**, gr. Bockenheimergaſſe 20.

566. Einige tüchtige Ladenmädchen finden ſofort Placement durch das Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimerſtraße 8.

565. **Israelitiſche Köchinnen** ſucht Frau **Hofmann**, Trieriſchegaſſe 8.

565. Ein zuverläſſiger Mann ſucht Stelle als Auslaufer; Löhergaſſe 22, 1r Stock.

566. Ein **Hausmeiſter** für eine Herrſchaft wird geſucht.
F. A. Wüſt, gr. Bockenheimerg. 20.

565 Ein junger Menſch von ordentlichen Eltern wünſcht eine Stelle als Auslaufer.

566 Ein reinliches Kindermädchen wird geſucht: Brückhofſtraße 16.

Geſuche verſchiedener Art.

560 Zwei gebrauchte Gußſäulen, 11' 6" lang, werden geſucht.

564. Ein kleines Haus wird zu kaufen geſucht; **J. W. Müller**, Friedbergerſtraße 35.

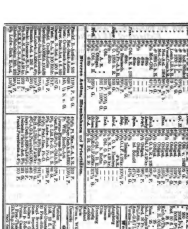
1340. Ein gebrauchter Caſſaſchrank wird zu kaufen geſucht.

566 Eine gebrauchte Steindruckerpreſſe wird zu kaufen geſucht.

Schweinfurt, 21. Auguſt. Die Zufuhr zur heutigen Schranne belief ſich auf ca. 1500 Scheffel, beſtand aber größtentheils in Waizen und Gerſte, welche beide Fruchtgattungen bei raſchem Abſatze ſo ziemlich den ſeitherigen Preis behaupteten; dagegen wurde Korn bei geringer Zufuhr, ſtark begehrt, mit beſſeren Preiſen bezahlt, während Hafer nicht unerheblich im Preiſe zurückging.

Theater-Anzeige.

Samstag den 24. Auguſt 1861. **Börſenglück**, oder: **Einmalhunderttauſend Thaler.** Poſſe mit Geſang in 3 Abtheilungen von Kaliſch. Muſik arrangirt von Gährig. Abonnement Vorſtellung No. 237.



Verantwortlicher Redacteur und Verleger D. W. Hoffmann. — Druck von C. G. Röder in Leipzig.

Bibliothek der Handelshochschule Berlin

No 200. 1861 Hoffmann

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Gelbfüßchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 201. Sonntag den 25. August 1861.

Bekanntmachungen.

Gut assortirtes Lager

in

Handlungs-Büchern

aller Art

zu den billigsten Preisen,

vorzügl. **Copirtinte, Seidencopirbücher**

und Commissions-Lager von

Copir-Pressen

bei

Jacob Geiger,

1342 **Fahrgasse No. 121.**

Rhein- u. See-Dampfschiffahrt.
Niederländische Rheederei.

Tägliche Schnellpost mit Güterbeförderung

in Zeit von ca. 30 Stunden mit Anschluß

zwischen Mannheim und Rotterdam mit prompter Beförderung Mittag Mannheim ab, Abends Worms ab, Nachts Mainz ab, Morgens Köln, Crefeld, Duisburg und Ruhrort an, Abends Rotterdam an. 338

F. Lausberg & Co., Rossmarkt 19,
Agenten der Niederl. Dampfschiff-Rheederei, Rotterdam und Amsterdam-Antwerpen.

Dampf-Packet-Fahrt
zwischen

Bremen und **St. Petersburg** (von Mitte Juni bis Ende Juli)
durch die beiden Schiffe **Comet** und **Thalys** via **Lübeck**.

Abgang von Bremen jeden Donnerstag.

Nähere Auskunft ertheilen und **Passagebillets** sowie die neuen Tarife sind bereit bei Empfang **F. Lausberg & Co.**, Rossmarkt 19, in Frankfurt a. M. 1284

Dampf-Packet-Fahrt
zwischen

Hull und **St. Petersburg** (von Mitte Juli bis Ende August)
durch die beiden Schiffe **Orion** und **Sirius**.

Abgang von Hull Samstags.

Nähere Auskunft ertheilen, Güter-Beförderung, sowie die neuen Tarife sind bereit bei Empfang **F. Lausberg & Co.**, Rossmarkt 19, in Frankfurt a. M. 1284

Patent-Portland-Cement,
von **Robins & Comp.** in Greenhithe, Kent, und von **Wampfler & Daniel**, in Oberlahnstein, empfehlen wir unser bestes und vorzüglichstes Material, in Original-Tonnen, in Säcken und auch in Partien lose verladen. 1284

F. Lausberg & Co., in Frankfurt a. M.

Carapanen-Thee in ½, ¼ und ⅛ Kist. Will solchen Original-Sorten Kisten, Packete und Etiquetten, sowie Thee-Proben gefl. verlangen.

F. Lausberg & Comp., Rossmarkt 19.

Die Unterzeichneten haben die Ehre, ihren Freunden und Bekannten, sowie dem Publikum, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie sich dahier als **Rechtsanwälte** und **Advocaten** niedergelassen haben.

Frankfurt a. M., den 1. Juli 1864.

Dr. Ludwig Bamberger. **Dr. Ludwig Stein.**

Gesetz- und Statuten-Sammlung.

Der XIV. Band der Gesetz- und Statuten-Sammlung der Freien Stadt Frankfurt, enthaltend:

Die Gesetze, Verordnungen u. vom 6. November 1856 bis incl. 10. Februar 1860. 20 Bogen in 8°. Druckpapier, broschirt. Preis 2 Sgr.

Es erklären sich bei den unterzeichneten Expeditionen bereits in allen deutschen Buchhandlungen zu haben.

Expedition des Amts- und Intelligenzblattes, Schäfergasse No. 21.

JOH. AD. LÜCKE,

Markt No. 6 neu, am Eingang zum Römer,

empfiehlt sein auf das Sortimentste assortirtes Lager in

glatten Leinen, Tischdecken und Handtücher-Gebild.

Buchene Holzkohlen

beste Sorte, zum Bügeln, Kochen etc.

sind zu A. 4 Ohm ins Maaß in Säcken gemessen, zu haben bei

Wilh. Armbrüster.

Brabantergasse 18.

Crinolines in Shirting, Toll u. Piqué,

sowie auch einfache Stahlröcke empfiehlt zu billigsten Preisen

Louis Rau, Weißenstr. 9.

Lait de Perles

zur Erhaltung und Pflanzung eines weißen Teints. Bereitet nach Vorschriften

C. Kriechler, Coiffeur, Steinweg 2.

Ludwigsbrunner Mineralwasser, ausgezeichnet vor Anderen durch den größten Reichthum an kohlensaurem Gas ohne alle Eisentheile, ist in frischer Füllung stets vorräthig bei:

J. H. Dreßler im Rebstock,
Ludw. Friedr. Föll, Allerheiligengasse No. 91,
Gottlieb Wiegand, Allerheiligeng. 24,
J. H. Kölsch, im Rebstock 1,
J. P. Schaffner, Fahrgasse 10.
L. G. Mildner, Münzgasse 7,
J. L. Köcher, gr. Bockenheimerg. 39,
Michael Nuß, „ Gallusstraße 6.

☞ Aufträge für den Ludwigsbrunnen werden erbeten durch die Haupt-Agentur bei **Phil. Forster**, gegenüber dem Saalhof. 1284

Schwarze Seiden-Stoffe

in bekannter solider Waare empfiehlt zu billigen Preisen

1335 ***Anton Ochs***, Liebfrauenberg **54.**

1335 In einem renommirten Lotteriegeschäft findet ein tüchtiger Correspondent gegen angemessenes Salair sofortige Anstellung.

---

280. **Roßmarkt 20 sind die rechts gelegenen Parterre-Lokalitäten als Geschäfts-Lokal, Laden oder Wohnung zu vermiethen. Näheres daselbst im 3. Stock.**

1328. **Hochstraße 39, im 2. Stock, ist eine Wohnung in Aftermiethe zu geben; sie enthält 5 Zimmer, 2 Mansarden, Küche 2c.**

1331 **Altes Bettwerk wird zu reellen Preisen gekauft; Allerheiligengasse 44, 1r Stock.**

---

556 **Zu vermiethen** eine möblirte Wohnung mit Garten; Mainzer Chaussee 53.

1335 Ein solider junger Mann, der eine hiesige Lehre besucht, kann Kost und Wohnung bei einer gebildeten Familie erhalten und findet in derselben freundliche Aufnahme. Catharinenpforte 1. 2. Stock.

---

534 Lumpen, Knochen, Seile, altes Papier, Bücher zum Einstampfen, altes Metall aller Art, wird gekauft und gut bezahlt; Breitegasse No. 25, im großen Bleichgarten.

1285 **Muster-Scheibenbüchsen, Pulver** und **Zündhütchen**, sowie **Münchener Joppen** zu billigen Preisen empfiehlt

Carl Glauth, Schnurgasse 39.

Lotterie und Staatspapiere

bei **Michael Oppenheimer**, Bril 47.

---

523 Das **ächte engl. Rheumatismus** und **Gichtpapier**, frisch angekommen ist zu haben: Brönnerstraße No. 24. **Ph. Fr. Sauerländer.**

1278. Getragene Herrenkleider werden stets gekauft und bestens bezahlt bei

N. Sichel, Bornheimerstraße 6.

Bestellungen, sowie Briefe durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

Digitized by Google

Gesellschaftsanzeige.

Zoologischer Garten.

Sonntag den 25. August 1851, Nachmittags 4 Uhr:

CONCERT,

ausgeführt von der

Musik-Corps des k. k. öherr. Infanterie-Regiments, Eduard Zang.

HARMONIE-SAAL.

Montag den 25. und Dienstag den 27. August:

Große Rational-Concerte

der

Sängergesellschaft und den Zillerthal, bestehend aus 7 Personen: C. Schaad mit ihren drei Söhnen, Gebrüder Wetter, Schweizer Alpensänger und Jodler, und den Gebrüdern Anderson, Tyroler Sänger.

Anfang 8 Uhr. Entree 30 Kreuzer.

Vorläufige Anzeige.

Im großen Hirsch, Friedbergerstraße 16,

Mittwoch, 28. August und die folgenden Tage während der Messe:

Große Vorstellungen

der ausgezeichneten amerikanischen Künstlergesellschaft, berühmt unter dem Namen

„The Rocky Mountains Wonders",

im Allhamra-Palast von London und im Tivoli Garden in New-York.

Bestehend aus 7 Personen, den Gebrüdern Anderson.

Das Nähere besagen die Anschlagzettel und Programme.

Um Bequemlichkeit und Ordnung zu haben, ersuchen wir die P. T. Herrschaften, ihre Bestellungen auf Logen, Sperrsitze, Parterre- und Gallerie-Billets gefälligst schon vorher zu machen.

Billets sind gegen baar Preise à 2 Kr. 10 para reinem.

Stahlröcke-Crinolines

eigener Fabrik von
J. H. in Berlin, Jerusalemerstr. 33, Ecke der Kochstr.
empfehlen ihr reichhaltiges Lager in allen Größen und Façons zu den billigsten Preisen.

Carl Müller, Seidenwaarenhdlg. z. S.

1351 Meißnergasse 1, Ecke der Reichsstraße.

1352 Meißnergasse, Ecke Reichsstraße, Eingang Reichsstraße, empfiehlt sich zum Einkaufe von Schnitt-, Mode- und Weißwaaren zu billigen Preisen.

Wilh. Schwanke.

1353 Schaal- und Wollenwaaren, Tücher, Barchend, zwillich, Schaal- und Wollenwaaren, Mode-Artikeln zu billigen Preisen.

M. Bliss, Schuhgasse 3.

1354 **Wege einer Krankheitsfälle**
empfiehlt in jeder Größe die bekannten Patente

J. H. Theod. Reutlinger, fl. Brüdergasse 14.

1355 **Importirte Havana-Cigarren.**
Eine Partie ächter und feinster Hyde der beliebten Marken zu herabgesetzten Preisen.

August Schaulung,
Schloß-Str. 11, Ecke der Reichsstraße.

1356 **Vor dem Eisenbeinermeister**
ist zu verwahnen! Da ich Sonntag, den 11. Januar, hier zu Hause eine goldene Uhrkapsel zu verkaufen habe.

S. Wohl, Goldarbeiter, Gerbergasse 1.

1357 **Damen- und Herren-Stiefel, Schuhe und Pantoffeln**
nach neuesten Mode, sowie Kinderschuhe und Stiefelchen in großer Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. A. L. Heller, Schuhmachermeister, Schloßstraße 4, eine Treppe hoch.

1358 In der Buchhandl. von Wilhelmine Gelcher Nachfolger (Buchhandlung) ist der Kalender für Schützen, Jäger und Jagdfreunde auf das Jahr 1858 zu haben.

Berlin, Schütze, Jäger, Jagdfreunde auf das Jahr 1858 zu haben.

Julius Hahn, Buchhändler.

1359 **Zu vermiethen:**
der bei Wilhelmsdorf an der Straße nach Ostrau gelegene Gasthof mit allen Wirthschaft- und Stallgebäuden, Scheune, Garten und Acker, ist sofort zu verpachten.

Näheres ist daselbst zu erfahren.

1360 Eine geräumige Parterre-Wohnung, bestehend in Entree, 3 Stuben, Küche, Keller und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1361 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1362 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1363 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1364 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1365 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1366 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1367 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1368 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1369 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1370 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1371 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1372 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1373 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1374 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1375 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1376 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1377 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1378 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1379 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1380 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1381 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1382 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1383 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1384 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1385 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1386 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1387 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1388 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1389 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1390 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1391 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1392 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1393 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1394 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1395 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1396 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1397 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1398 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1399 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1400 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1401 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1402 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1403 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1404 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1405 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1406 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1407 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1408 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1409 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1410 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1411 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1412 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1413 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1414 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1415 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1416 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1417 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1418 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1419 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1420 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1421 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1422 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1423 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1424 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1425 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1426 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1427 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1428 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1429 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1430 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1431 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1432 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1433 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1434 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1435 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1436 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1437 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1438 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1439 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1440 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1441 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1442 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1443 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1444 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1445 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1446 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1447 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1448 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1449 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1450 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1451 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1452 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1453 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1454 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1455 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1456 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1457 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1458 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1459 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1460 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1461 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1462 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1463 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1464 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1465 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1466 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1467 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1468 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1469 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1470 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1471 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1472 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1473 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1474 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1475 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1476 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1477 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1478 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1479 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1480 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1481 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1482 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1483 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1484 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1485 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1486 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1487 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1488 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1489 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1490 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1491 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1492 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1493 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1494 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1495 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1496 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1497 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1498 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1499 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1500 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1501 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1502 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1503 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1504 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1505 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1506 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1507 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1508 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1509 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1510 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1511 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1512 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1513 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1514 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1515 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1516 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1517 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1518 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1519 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1520 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1521 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1522 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1523 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1524 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1525 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1526 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1527 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1528 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue Gasse 2, 1 Treppe hoch.

1529 Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, Kammer, Küche und Holzgelaß, ist zu vermiethen und Ostern zu beziehen.

Näheres Neue

1330 **Die photographische Anstalt von Ehemann & Diehn**
empfiehlt Visitenkarten- u. Cabinetporträts in bekannter Güte und mit allen Neuheiten.

Importirte Havanna-Cigarren,
bekannt als eine preiswürdige Sorte à 50 St. pro 1000. 1284

J. Burgholdt.

Schwarze Seidenstoffe, ausgezeichnet gute Taffetas in allen Breiten, Façonnés, Karos de Lyonnes, Ottomanen etc., in reicher Auswahl sehr preiswürdig empfiehlt

Heinr. Ludw. Thoss,
Reichsstrk Nr. 19.

Commissions-Lager
von Cattun, Crêtonne, seinen Schafwoll-, reinwollenen und gedruckten Mousselin de Laines, Percalinen, Shawltücher, Cachenez, Cravatten, Cachemir-Tücher etc. etc. in Jubiläumsfarben bei 10 gehen Rabatt.

J. H. Buss, Langgasse 16, im grünen Schild.

1288 **Mein Möbel-Lager ist zu vollständigen Einrichtungen, sowie einzelnen Stücken in allen Holzarten und Façons, in der neuesten Geschmacksrichtung bestens assortirt. Auch empfehle Möbel in Mahagony, Palisander, Nussbaum, Eiche, Ahorn, Birke, Esche in bester Qualität und verspreche, Kenner in allen Formen und Holzarten zu befriedigen. Ich bitte um gefl. Besuch meines Lagers, da ich überzeugt durch solide Formen und vorzügliche gute Arbeit anzuziehen.**

P. J. Kayser, Bleichstrasse 10.

Negligéhauben
empfiehlt in reichster Auswahl zu billigsten Preisen. 1223

Louis Rau, Webergasse 9.

1284 **Alle Sorten und Nummern Strickwolle,** auf Maschinen gesponnen, sowie Stricknadeln, Häkelnadeln und Buchdrucksorten empfiehlt billigst zu den Fabrikpreisen

Wilhelm Bergmann, Langgasse 16.

Zu vermiethen.

550 **Musikantenweg ist im neuerbauten Hause, hinterm von Bethmann'schen Garten, eine mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnung zu vermiethen.**

558 Gr. Bockenheimerzasse 43, 2 möblirte geräumige Zimmer im 3. Stock.

558 Neukräme 6 großes Zimmer und Cabinet, im 1. Stock zu erfragen.

558 Zu vermiethen und gleich zu beziehen ist ein elegant möblirtes Zimmer; neue Rothehofstraße 14, im 3. Stock.

563. **Ein möblirtes und ein unmöblirtes Zimmer sind zu vermiethen; Bornheimerstraße 8.**

1281 Zwei gut eingerichtete Zimmer mit schöner Aussicht, auf der Mainzer Landstraße, sind zu vermiethen; zu erfragen Eschenheimergasse 72, im Mittelbau, Parterre.

1290 Bleichstraße 4, im 3. Stock ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1291. Krögerstraße 9 einige Zimmer möblirt zu vermiethen.

1278 Friedberger Anlage 11 der **2. Stock**, bestehend in 5 Zimmern, 1 Salon, Küche nebst Speisekammer und allem Zubehör; Breitegasse 50.

1333. Ein freundliches möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; kl. Kornmarkt 3, 2r St.

1307 **Eschenheimer Anlage 12 u. 13 in den neuerbauten Häusern, elegante Wohnungen von 5 oder 6 Zimmern, Salon, Vorzimmer** ꝛc.

1275. Möblirtes Zimmer; Zeil 49.

1330 Taunusplatz sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

1278. **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9

559. Ein Haus mit 15 Zimmern ꝛc. und schönem schattigem Garten nahe an der Promenade an einer Hauptstraße gelegen (östlich) ist zu vermiethen; Näh. a. d. Expedition.

1305 Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

539. **Schön möblirte** Zimmer mit oder ohne Kost; **Seilerstraße 9**, 2. Stock.

1336. **Schön möblirte Wohnung** für eine Familie, mit oder ohne Kost, ist zu vermiethen; Neuemainzerstraße 48.

1314. Ein möblirtes und zwei unmöblirte Zimmer, letztere auch als Geschäftslocal oder Saal zu vermiethen; Döngesgasse 14. 1. St.

1319. **Eschenheimer Landstr. 16**, ganz nahe der Stadt, ist das neu hergerichtete Haus, bestehend aus **zwei Wohnungen** von 4 und 5 Zimmern, Küchen, 7 Mansarden, Keller, Waschküche nebst Garten, zusammen oder getheilt zu vermiethen. **Anzusehen von 4—7 Uhr.**

1334. Heiligkreuzgasse 14a ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Gartenvergnügen zu vermiethen.

1319. **Eisenehand 9** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

564 Messentlich ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Kruggasse 13, 2r Stock.

564 Ein großes möblirtes Zimmer; Schäfergasse 15, 2r Stock rechts.

563 **Meßbude** bester Lage zu vermiethen; Näheres gr. Bockenheimergasse 42, 1. Etage.

564 Lokalitäten, mehrere große, messentlich oder jahrweise; Bockgasse 6.

565. Messentlich ein freundliches Zimmer mit zwei Betten; Graubengasse 10.

565 Paulsgasse 2, 2. Stock, während der Messe ein schön möblirtes Zimmer.

562. Ein geräumiges Zimmer an zwei anständige Herren mit oder ohne Kost; Schnurgasse 51, 1. Stock.

562. **Laden** und **Comptoir** messentlich und jahrweise zu vermiethen; Biebergasse 1.

563 Zimmer mit oder ohne Kabinet, messentlich; große Fischergasse 6.

562 Ein großes Parterrezimmer in guter Geschäftslage ist messentlich zu vermiethen; gr. Sandgasse 22.

1339. Ganz nahe vor dem Friedbergerthore sind 3 schöne Wohnungen (Parterre, 1. und 2. Stock) von je 4—6 Zimmern, Küche, Gartenvergnügen ꝛc. billig sofort zu vermiethen durch **Weidmantel** in der „Harmonie".

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Neue Anlage.

Heute Sonntag den 25. August 1861:

GROSSES CONCERT,

vom Musik-Corps des k. pr. 32. Infant.-Reg.

Anfang 4 Uhr. Entrée 6 kr.

Gattinger's Salon.

1284. Heute **Große Tanzbelustigung.** Anfang 4 Uhr.

Schwagerscher Felsenkeller.

1342 Sonntag den 25. August: **Grosses Concert** vom Musik-Corps des Frankfurter Linien-Bataillons.

Anfang 4 Uhr. **P. F. Mühe.**

1333

Harmonie-Saal.

Heute Sonntag **Grosse Tanzbelustigung.** Anfang 4 Uhr.

1340. Die Buch- und Kunsthandlung von **Heinrich Keller,** Zeil 37, dem „Russischen Hof" gegenüber, empfiehlt ihre reiche Auswahl von

Porzellan- und Oelgemälden,
Kupferstichen, Lithographien, Aquatintablättern,
Photographisch. Albumblättern,
Photographischen Portraits,
Album für Photogr. Portraits zu allen Preisen,
Holzschnitzereien **(Holzrähmchen),**
Stereoscope auf Papier, Glas und Metall, Apparat mit 6 Bildern fl. 2. 12.,
Etuis- und Portefeuilles-Waaren.

566. Ein **Schweizer** (Viehwärter) wird auf ein Oekonomiegut in der Nähe von Frankfurt, gegen zwei Gulden Lohn in der Woche nebst Beköstigung, gesucht; Näheres bei **Joh. Wilh. Müller,** Friedbergergasse 35.

1341

Bekanntmachung.

Fahrpostsendungen nach Havanna auf Cuba können unter den für Sendungen nach Nordamerika geltenden Bedingungen auch über Bremen oder Hamburg versendet werden.

Frankfurt a. M., den 23. August 1861.

Fürstlich Thurn und Taxis'sche General-Post-Direction.

Freiherr **von Schele.**

vdt. **Wilcke.**

1341

Gas-Leitungen

in Eisen- und Bleiröhren, sowie Veränderungen an bereits bestehenden Leitungen werden stets prompt und zu herabgesetzten Preisen von mir ausgeführt. Ich bitte, geneigte Bestellungen bei Hrn. **Th. Dauth**, gr. Eschenheimerstraße 23, welcher auch Lager meiner sämmtlichen Lampen und Lüstres unterhält, zu machen.

A. Nahrgang, Guss- und Broncewaaren-Fabrikant.

NB. Kerzenlüstres werden billigst für Gas eingerichtet.

---

567. **Frankfurtisches:** Amtsblatt von 1830 bis 34, 38 und 47 bis 60, Conversationsblatt 1854—58. Gemeinnützige Chronik 1841—47. Freistädter 1848 und 1849. Journal des dames et modes 1810 bis 13 in 2 Bdn. Dasselbe, red. par Lemaire, mit Modebildern, von 1829 bis 1838 in 28 **neuen** Bänden, zu verkaufen bei **Buchbinder Jacobi**, Schnurgasse 55.

---

567. Ein junger Mann, mit dem Eisengeschäft vollkommen vertraut und im Besitz der besten Zeugnisse, sucht eine Stelle; Offerten A B besorgt die Expedition d. Bl.

Zu ganz ungewöhnlich billigen Preisen

erlasse ich gestrickte und gewebte baumwollene Herren-, Damen- und Kinderstrümpfe, sowohl weiße wie farbige, da ich mit diesem Artikel bei dem Schlusse der Commersaison möglichst räumen mögte.

C. Tippell, gr. Sandgasse 7,

567 **im Hause des Herrn Gräffendeich.**

---

560. Mein **großes Sarg- und Friedhofkreuze-Magazin** bringe ich in empfehlende Erinnerung.

C. A. Seiffermann, Frohhofstraße 10.

1226

Pensionat.

Bei einem evangel. Geistlichen, nicht fern von hier, in schöner und gesunder Gegend, 10 Minuten von einer Eisenbahnstation, können noch einige Knaben als Pensionäre Aufnahme finden. Auf Wunsch wird auch Unterricht in Musik ertheilt.

---

567. **Messentlich** Zimmer für Ver- und Einkäufer zu vermiethen, Schnurgasse 51.

---

568. **Täglich frische Waffeln, Paradeplatz, J. Mey.**

---

568. Meine **Wein-Wirthschaft** und **Restauration** bringe ich hiermit in freundliche Erinnerung.

Stanislaus Beyerle.

Digitized by Google

3241 **Patent. Volta-elektrische Metall-Bürste**
von
Julius Imme & Co., in Berlin.

Immer von den ersten deutschen Autoritäten anerkannte und von der Kraft des meinen in Bild de Ville in Paris mit der silbernen Medaille ausgezeichnete Heilapparat findet seine Hauptanwendung bei: Rheumatismen, Gicht, Contracturen, Lähmungen und Paralyse, Neuralgien, Epilepsie u. s. w., insbesondere auch bei Schwächezuständen, periodischen Ohnmachten, Zerstreutheit. Ferner über auch empfehlen sich die Volta-elektrischen Bürste bei jeder Art von

Bädern

als vorzüglichen Heilmittel für die Haut, wie auch für Gesundheitspflege durch Kräftigung und Stärkung.

Preis **8. 7. od. 6 Frcs. 15.** Verschiedene Grösse.

Illustrirtes Buch über meine Heilmethode, Gebrauch und Wirkung der Volta-elektrischen Bürste, Gutachten und Atteste gratis und franco.

Der elektrische Strom ist **Franckfurt** a. M. und Umgegend zu haben.

H. Beer, Juli 59.

Christian Gudauner
aus Gräden in Tyrol,
wohnhaft in
Fabriktager von ſ. Schnitzereien
in **Elfenbein, Hirschhorn u. Holz,**
ferner:
Tyroler u. Nürnberger Spielwaaren,
sowie alles in diese Fach einschlagendes Fantasie, neuer Erfindung bis zur feinsten Ausführung.

Meine Waare befindet sich am Münzberg in breiten Gang.

1020. **Gerichtsliche Verhandlungen** zu vermiethen.
Die Gerichtsstube Nr. 1 im Römer ist vom 1. Juli ab zu vermiethen. Das Nähere ist zu erfragen bei Herrn Rath Adler. Nähere Bedingungen sind bei Herrn **Jaffé,** Nro. 17.

Engros-Lager in allen Sorten Leinen, Taschentüchern ꝛc., Shirtings, baumwollenen Foulards, Corsetten ohne Naht, Chenille-Colliers, seidenen Halsbinden ꝛc.
1341 bei **Theodor Poll**, Schnurgasse 48.

Das **Schuh- und Stiefel-Lager** von ***Leopold Irrgan*** aus **Gotha** befindet sich von dieser Messe an im **Hauptgang am Römerberg**, und enthält reichhaltig alle Gattungen Schuhwerk.
Zu erkennen an obiger Firma: Bude No. 29. 1341

---

566 Ein Mädchen, zu jeder weiblichen Handarbeit willig, wird gesucht; Dominikanergasse 9, 2r Stock

---

566 Eine **Spezerei-Einrichtung** wird gesucht; neben **Café Jansen** 266, Bockenheim.

---

565. Eine zuverlässige Frau (Wittwe) empfiehlt sich als Wärterin bei Wöchnerinnen oder auch Kranken; Buchgasse 2, im Laden.

Neujahrswünsche und Briefe empfiehlt billigst
1339 ***W. Worms***, Papierhandlung, Fahrgasse 80.

---

341. **Altes vergold. Holz**, als Rahmen, Verzierungen ꝛc., auch deren Abfälle, sowie alte vergoldete Bronce, Girandoles, Lüstres, Kronleuchter ꝛc., auch Instrumente, Geigen, Cellos, Guitarren ꝛc. werden gekauft bei **Meyer Bing**, Bornheimerstr. 15.

Gummi-Schuhe, **Prima-Sorte**, u. **amerikanisches Ledertuch**, en gros zu den billigsten Preisen bei
1341 **Dreher Söhne**, Döngesgasse 20.

Zum Mittagstisch, à 18 kr., werden Abonnenten angenommen.
1341 **Restauration**, Allerheiligenstrasse 14.

---

566. Oederweg 18 ist im **Kniestock** eine kl. Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasser, Kammer und Zubehör an eine einzelne Dame zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1340. Auf ein Haus mit Garten im Werth von 30,000 fl wird eine erste Hypothek von 15000 fl. à $3\frac{1}{2}$% pr. 15. September d. J. von einem sehr vermögenden Kaufmann aufzunehmen gesucht.
Näheres durch Sensal **Weismantel**, in der „Harmonie"

---

564. Altes Zink, Zinkabfälle wird stets gekauft; Kruggasse 10.

---

566 **Zeitungen** werden gekauft und bestens bezahlt bei
J. D. Bott, kl. Kornmarkt 15.

---

566. Eine große Auswahl der neuesten Herbst- und Winterstoffe zu bedeutend billigen Preisen bei **S. Adler**, in der Börse.

Werthvolle **Oelgemälde**, **Antiquitäten**, **Kunst-** und **Kupferwerke**, **Autographe** ꝛc. kauft stets zu guten Preisen **Anton Baer**, Paradeplatz 3.

Bekanntmachungen.

Vorläufige Anzeige.

Harmonie-Saal.

Kommenden Mittwoch den 4. September und folgende Tage der Messe

Große Conzerte

der rühmlichst bekannten Johannisberger Capelle aus Elberfeld, unter der Leitung ihres Directors Herrn

Julius Langenbach.

Anfang 8 Uhr.

Die Carl Böhler'sche

Schönfärberei und Kunstwascherei,

große Gallengasse No. 1, Ecke des Roßmarkts,

empfiehlt sich im Färben und Kunstwaschen von allen nur möglichen Wollen- und Seidenstoffen, als: **Kleider, Mäntel, Shawls, Hüte, Bänder, Blonden, Sammete, Federn, Möbel-Ueberzügen, Peluchen, seidenen Damast-Tapeten**, sowie im Drucken von **seidenen Kleidern, Jaconet, Moll, Mousselin** ꝛc. in allen Farben, im Waschen und Glätten von **Möbelkattunen, Vorhängen, Kaffee- und Theeservietten** unter Zusicherung schneller und billiger Bedienung.

Bestellungen können auch abgegeben werden im Laden der Frau **Schaller**, Fahrgasse 7, Frau **Strohecker**, Allerheiligengasse No. 48 und Fräulein **Winterstein**, Zeil No. 24, im Laden rechts. 1341

1339 **Außerordentliche Hauptversammlung des Allgem. Frauenvereins „zur Wohlthätigkeit" am Montag den 26. August, Abends 7½ Uhr, im Andachtsaal der deutschkatholischen Gemeinde (Heiligkreuzgasse 10).**

Berathung und **Beschluß** über die von der Revisionskommission **durchgesehenen Satzungen des Vereins. Wahlen** des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Zur dießjährigen Herbstmesse werden **die sogenannten Geleitsbretzeln Mittwoch den 28. August** von sämmtlichen hiesigen **Bäckermeistern** gebacken.

Dem geehrten Publikum sind dieselben zur geneigten Abnahme hiermit bestens empfohlen. 1341

Die Geschworenen des Bäckerhandwerks.

Die neuesten und elegantesten wollenen Kaputzen, Fanchons, Hauben, Herren-Mützen, Kinderhütchen, Châles, Damenkragen, Aermeln, Stulpen, Gamaschen etc.
bis herab zu den billigsten, habe ich in großer Auswahl erhalten. 1341

***Joh. Hayser*, Zeil 17.**

Aechtes Perlen-Wasser

zur Erhaltung und Verschönerung der Haut bei
1341 **Carl Hensler**, Zeil 38.

An- und Verkauf von Staats-Papieren
jeder Art, Banknoten, Coupons, industriellen Aktien, Wechseln auf hier und auswärts im **Bank-** und **Wechselgeschäft** von 1341
Julius Stiebel jun. & Comp., Steinweg 9 (Weidenbusch).

☛ Wegen Aufgabe eines sächsischen Fabrikgeschäfts sollen eine große Partie glatte **Mull, Jaconet. Battist** und **Nansoc.** zu den äußersten Fabrikpreisen, sowie Stickereien in **Spitzen, Tüll, Mull, Jaconet** und **Piqué**, als: **Mantillen, Fichus, Pellerines, Kragen** und **Garnituren**, zum **halben Fabrikpreise** verkauft werden. **Saalgasse 6, im 3. Stock, von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr.** 566

Zu vermiethen.

1341. Kl. Kornmarkt 8 ist ein Laden mit 2 Erker, Comptoir, Küche, mit Wasser- und Regenpumpe, heizbares Gewölbe, Keller nebst Essgrube und Wohnung, besonders geeignet für einen Metzger, zu vermiethen; Näheres Eck der Blumenstraße No. 23, Parterre.

---

567. **Kupfer, Messing, Eisen, Blei**, Zinn, Zink, Roßhaare, auch Waffen aller Art, Antiquitäten ꝛc. werden stets gekauft bei **Meyer Bing**, Bornheimerstr. 15.

---

566. Eine Partie **Wollen-Moiré zu Unterröcken unter dem Preise** bei ***S. Adler***, in der Börse.

---

566. **Unser Comptoir befindet sich von jetzt an Paradeplatz 10.** ***Stirn & Greim.***

Ausverkauf!

Eine Partie der feinsten Pariser Blumen für Winter-Hüte zu sehr billigem Preise.
568 **Paradeplatz 2, 1. Stock.**

1333 Ein Haus in erster Geschäftslage ist preiswürdig zu verkaufen durch
S. Wohl, beeidigter Sensal, Zeil 35.

Unsere neuen Châles, Seiden-Waaren, Wollen- u. Fantasie-Stoffe zu Damenkleidern, haben wir in grosser Auswahl empfangen und zeichnen sich dieselben durch gute Fabrikation, Schönheit und billige Preise aus Vortheilhafteste aus.

Gebrüder Hoff,
im Krebsraren-Eck.

Fr. Burkhardt aus Frankfurt a. O.,
empfiehlt sein wohlsortirtes Lager
vergoldeter und versilberter Bronzewaaren, bestehend aus:
Lustres, Uhr-Bronzen, Kandelabern und Armen, Cabaretts, Tafel-Aufsätzen, Blumentischen &c.
in der billigsten Preislage.
Stand: Gelegenheitshaus 9, im Hause des Hrn. W. Haag.

Unterhosen und Jacken
in Wolle, Baumwolle und Barchent, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, empfiehlt in grosser Auswahl und vorzüglicher Qualität
Heinrich Götz aus Schlesien 11,
nächst der Brücke, nah a der „Stadt Dresden."

Albion & Eagle, London
(Lebensversicherungs-Gesellschaft)
1807 durch Parlamentsakte ☞ 35 Georg III. ertheilt.
Agent: **Georg Lange,** Tauenzienplatz No. 6.
Die solideste Doubel-Versicherung bieter Kaufleute Zeder Art.

Zu vermiethen.

568. Ein schönes großes möbl. Zimmer, Paradeplatz 2, 1. Stock.

566. Gr. Gallusgasse 7 ist der 1. Stock vom 1. October an zu vermiethen.

566. Ein möblirtes Zimmer, am angenehmsten für einen Reisenden; Schnurgasse No. 67, im 2. Stock.

566. Ein schön möblirtes Zimmer ist messentlich zu vermiethen; Schnurgasse 54.

1341. Ein Laden in guter Meßlage ist messentlich zu vermiethen. Zu erfragen Allerheiligengasse 44, 1r Stock.

Der 3. Stock, enthaltend circa 6 Zimmer nebst Zubehör, zu beziehen bis 1. October. Näheres Schnurgasse, 69 im 1. Stock.

566. Messentlich ein Zimmer zu vermiethen mit 2 Betten; Fahrgasse 36, Hinterhaus, 1r Stock.

566. An eine stille Familie sind 3 ineinandergehende mittelgroße Zimmer abzugeben.

566 Ein freundliches Zimmer mit und ohne Möbel; gr. Kornmarkt 2, 2r Stock.

566. Römerberg 12 sind Zimmer zu vermiethen.

566. Ueber die Messe ein möblirtes Zimmer zu vermiethen für 1 auch 2 Personen; gr. Eschenheimergasse 13, 3ter Stock.

567. **Möblirte Zimmer auf die Messen zu vermiethen; Döngesgasse No. 54, nächst dem Liebfrauenberg.**

1341. 1—2 möblirte Zimmer messentlich zu vermiethen; Fahrgasse 17, 2 Stock, „Fürsteneck".

567. Zwei ineinandergehende Zimmer ohne Möbel; Schützenstraße 11, 2r Stock.

567. Eine Wohnung von elf Zimmern mit zwei Küchen und 2 separaten Eingängen, für zwei Familien ganz abgetheilt eingerichtet, ist zu vermiethen; Neuemainzerstraße 1, Seitengebäude, Gesammtpreis 700 Gulden.

567. Stiftstraße 15 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer ꝛc. zu vermiethen und Mitte October zu beziehen.

567. Friedbergerstraße 27 im 1. Stock ein schön möblirtes Zimmer messentlich oder monatlich.

Zu vermiethen.

Eine neu hergerichtete Wohnung ist zu vermiethen; Neuekräme 11. Zu erfr. Paulsg. 9.

Bekanntmachungen.

Weinverkauf in Flaschen

in der Weinhandlung, gr. Gallusstr. 5:

Rheinweine zu 20, 24, 36, 48 kr., fl. 1. 12 kr.; Rothweine zu 36, 48 kr., fl. 1. 12; Malaga fl. 1; Rum fl. 1. 12; Champagner fl. 1. 45 d. Flasche. Weinessig 16 kr. die Maas. 568

Indischer Melis à 19 kr.

1291 **Milani-Minoprio.**

---

547. Ein solides Mädchen kann unentgeldlich die Putzarbeit lernen; Döngesgasse 29, im Laden.

1335. **Indischer Raffinade 18 kr.** empfiehlt **A. Geiger,** Bockenheimerthorplatz 62.

Neue getrocknete Ameiseneier

desgl. gemischtes u. ungemischtes Vogelfutter, empfiehlt **C. P. Schölles,** Schäfergasse.

Java-Kaffee:

brauner	36 kr.,
Menado	34 "
grüner	32 "
gebrannter	40 à 44 "

1292 **Milani-Minoprio.**

---

559. Ein gesitteter Junge wird zu einem Schreiner in die Lehre gesucht; Eckenheimer Landstraße 18, Friedhofsweg. **Oehne.**

---

564. Ein solider junger Mann wird in Kost u. Wohnung genommen; Meisengasse 13, im 2. Stock.

1339 Westphälische Schinken, Göttinger und Braunschweiger Würste.

Milani-Minoprio.

---

568. **Altes Papier, Briefe, Zeitungen, verschriebene Bücher** zum Einstampfen kauft **Roll,** kl. Kornmarkt 15.

Verloren

wurde vor einigen Tagen eine kleine Broche mit einem gemalten Engelskopf und verschlungener Goldeinfassung. Dem Finder eine Belohnung: Ulmenstraße 5, im ersten Stock.

Bekanntmachungen.

Frankfurter Kunst-Verein.

Heute Sonntag, 25. August, zum letzten Male

Ausstellung der 5 Cartons des Peter v. Cornelius:

1. Zwei zu Gegenfüßlern mit Schwert und Fackel. (Nach dem Altarbild in der Ludwigskirche.)
2. Vier Engel mit Posaunen zur Auferstehung. (Detail.)
3. Die sechs Engel mit den Schalen des Zornes. (Kommt zur Ausführung in Berlin.)
4. Die Hölle. (Detail.)
5. Die Hölle mit den Verdammungsurtheil: Die Gottgeweihten schelten, die Tyrannen den rollen, die Fremden den ihre ganze. (Detail.)

Einzelner Eintritt 15 Kreuzer ohne Loos.

Die Ausstellung ist geöffnet von Morgens 10½, bis Mittags 1 Uhr Nachmittags, und von 3 bis 6 Uhr Abends. Nach dem Sonntag wird diese Ausstellung unter Verschluß gebracht.

Frankfurt, den 23. August 1861.

Der Vorstand.

Mittwoch, den 28. August 1861 wird eröffnet:

Heinrich Heine's sämmtliche Werke,

in neuer Ausgabe,

herausgegeben von dem Verleger Heinrich Hoffmann.

Diese neue Ausgabe wird in 12 Bänden à 3 fl. 30 kr. rheinisch (2 Thlr.) erscheinen.

Heinrich Keller, Juli 10, Am „Buchstein der" gegenüber.

1862. Im vierter Auflage sind erschienen die

Photographie-Albums,

Visiten-Karten-Albums,

Stammbuch- und Schreibmaterialien-Schatullen in allen Größen, Stahl- und Portefeuille-Federhalter etc.

L. F. Buchmann-Gehlhaar, Weissadlergasse 25.

Die neuesten Photographien 1, von sämmtlichen fürstlichen Höfen,

Bekanntmachung.

1341 Die Lehrvorträge an der k. bayerischen landwirthschaftlichen Centralschule Weihenstephan beginnen für das Wintersemester $18^{61}/_{62}$ am 15. October und es werden in zwei Kursen folgende Unterrichtsgegenstände vorgetragen:

Landwirthschaftliche Betriebslehre vom Direktor **C. Helferich**. — Allgemeine Chemie, Agrikultur Chemie, chemisches Analyticum und Technologie vom Professor Dr. **Knobloch**. — Angewandte Mathematik, Hoch- und Straßenbau vom Professor **Kremer**. — Physiologie der Pflanzen, allgemeiner und spezieller Pflanzenbau vom Professor **Lidl**. — Anatomie und Physiologie der Haustiere, allgemeine und spezielle Thierproduktions-Lehre, dann Thier-Heilkunde vom Professor Dr. **May**. — Waldbau vom k. Forstmeister **Vierdimpfel**. — Physikalische Geographie und Climatologie vom Professor Dr. **Meister**. — Landwirthschaftliches Recht vom Appellationsgerichts-Rath **Koch**. — Außerdem wird wöchentlich ein Religionsvortrag für Katholiken vom Pfarrer **Schwaiger** und ein Religions-Vortrag für Protestanten vom Pfarrvikar **Fischer** abgehalten.

Zu den praktischen Uebungen im Oekonomiebetrieb und in den landwirthschaftlich-technischen Gewerben, Brauerei und Brennerei bietet die kgl. Staatsgutswirthschaft, sowie das zur Anstalt gehörige chemische und technische Laboratorium die geeignetste Gelegenheit. Zur praktischen Belehrung im Waldbau dienen die nahegelegenen ausgedehnten kgl. Staatswaldungen.

Das Nähere ist aus dem Programm und aus dem jüngsten Jahresberichte der Anstalt zu ersehen, welche Schriften auf portofreie Anfragen von der unterzeichneten Stelle bezogen werden können.

Weihenstephan bei Freising, den 15. August 1861.

Die königliche Direktion.
C. Helferich.

1333. Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum seine Niederlage in **Marmor-Cheminées, Grabmälern,** besonders **Marmorkreuzen** in großer Auswahl, sowie alle in sein Fach einschlagende Artikel.

A. Dechateau, marbrier sculpteur,
Bockenheim, Frankfurterstraße 169.

1338. Zu bevorstehender Herbstmesse halte ich mein

Schuh- und Stiefel-Lager

bestens empfohlen zu den bekannten **billigen Preisen.**

Auch habe ich eine bedeutende Auswahl Leder-Fantasiestiefel zu fl. 4. 12 kr., Zeug-Fantasiestiefel mit lackirtem Besatz zu fl. 3. 54 kr., Zeug-Stiefel, neben geschnürt, mit lackirtem Besatz zu fl. 3. 48 kr.

Chr. Otto, Brönnerstrasse 5.

Zu vermiethen: Der 3. Stock, enth.: 4 Zimmer, 1 Cabinet, Küche nebst Zubehör; gr. Bockenheimergasse 4. 557.

567. Alte Möbel und Betten werden zu hohen Preisen gekauft; gr. Kornmarkt 5.

Zu verkaufen: trockene tannene Holzkohlen pr. Simmer 8 kr.; gr. Bockenheimerstr. 17.

Local-Veränderung.

Das

englische und deutsche Manufaktur-Waarenlager

von

Cahn & Nauheim

befindet sich nunmehr

Döngesgasse No. 18. 1340

Ruhrer Steinkohlen,

Prima Qualität,

habe im Ausladen, direct vom Schiff, worauf mir werthe Aufträge erbitte.

Th. Dauth, Lager gr. Gallusgasse 17.

Bestellungen werden auch auf dem Comptoir, gr. Eschenheimerstraße 23, entgegen genommen. 1334

Heubach, Kämpfe & Sontag,

Porcellanfabrikanten aus Wallendorf bei Coburg,

halten diese Messe wieder Lager in:

Puppenköpfen, Zeugpuppen, Badekindern, Lichtbildern, heiligen Gegenständen, Kinder-Services, Nippsachen ꝛc.

Gewölbe: Geistpförtchen No. 1 neu. 565

Chocolaterie universelle

de la 1284

Compagnie Française

et

Thés melangés de Caravane.

Entrepôt Général à Francfort s. M.

August Schönling, Rossmarkt 21 (vis-à-vis „Guttenberg-Monument")

Havanah-Cigarren

direkt importirt,

in außergewöhnlicher Auswahl bei

Philipp Krell,

1284. **3. Liebfrauenstraße 3.**

Todes-Anzeige.

567 Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere vielgeliebte Tochter

Mina Städter, Lehrerin,

nach langem schwerem Leiden abzurufen und bitten um stille Theilnahme.

Die trauernden Eltern und Geschwister Städter.

Die Beerdigung findet statt: Montag den 26. August, Morgens um 7 Uhr, vom Sterbehaus, Klingergasse 20.

Danksagung.

1342 Allen Verwandten und Freunden, welche bei dem uns tief schmerzenden Trauerfalle so vielfache Beweise herzlicher Theilnahme uns zukommen ließen und unseren theuren unvergeßlichen Gatten, Vater, Bruder, Schwiegersohn und Schwiegervater

Herrn **Dr. jur. August Glar**

zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sprechen wir hiermit unseren innigsten Dank aus.

Frankfurt a. M., den 24. August 1861.

Die trauernden Hinterbliebenen.

1342. **Eine elegante Gartenwohnung,** nahe vorm Bockenheimerthor, 5 Zimmer, Balkon und allen Bequemlichkeiten.

Drei Gartenwohnungen von 5 und 6 Zimmern à fl. 550, fl. 450 und fl. 400. Eine Wohnung von 4 Zimmern ꝛc. in freundlicher Lage der Stadt zu vermiethen.

Ein nobles Gartenhaus von 2 Etagen und großem Garten vorm Neuen- und Allerheiligenthor zu verkaufen.

Rusillion, Agent, Eschenheimergasse 23, im Laden.

---

568 Unsere herzlichsten Glückwünsche unserm Freund **Julius** in der Brönnerstraße zu seinem heutigen Wiegenfeste.

Mehrere Freunde und Freundinnen.

---

568. Samstag den 31. August wird die von Elfenbein geschnittene Gruppe bergabsteigendes Edelwild bei Herrn **Roth** in der Heiligkreuzgasse ausgespielt.

---

568. **Altes Kupfer, Messing, Zinn, Blei, Eisen, alte Oefen ꝛc., Zeitungen, Bücher ꝛc. werden gekauft und gut bezahlt;** Ecke der **Klostergasse 69.**

Selterwasser von dem Selterbrunnen, in ganzen und halben Krügen stets frisch bei **W. Schenk,** Stiftstraße 19, **W. Leffloth,** Münzgasse 18. Hauptdepot bei **Gottfr. Maes,** Fahrg. 16, der Mehlwaage über.

Puppen jeder Art findet man stets vorräthig und werden auch dieselben auf Bestellung angekleidet.

E. Anthes-Soldan,
Paradeplatz 2, 1. Stock.

568

---

563. Ein Saal, für einen Verein geeignet, ist zu vermiethen; Schäfergasse 10; zu erfragen im Hause selbst, gleicher Erde.

---

563. Bettfedern werden gereinigt; Altgasse 41.

---

559 Ein gebildeter junger Mann kann Kost und Wohnung erhalten bei

W. Haack, Wittwe, großer Hirschgraben 12.

---

562. Eine Partie **tannene Holzkohlen** ist billig abzugeben; gr. Bockenheimerstr. 17

Das Pfd Rockrohr à 30 kr. u. das Dtzd.-Stück à 36 kr. bei **J. Dreher jr.,** Fahrg. 110

Bekanntmachungen.

Deutsche Philologenversammlung in Frankfurt a. M.

An unsere Mitbürger!

An den Tagen vom 24. bis 27. September d. J. wird in unserer Stadt die zwanzigste Versammlung deutscher Philologen, Schulmänner und Orientalisten stattfinden. Unsere Mitbürger, für alle ernst wissenschaftlichen Bestrebungen von aufrichtig m Interesse beseelt, wissen die Bedeutung einer Wissenschaft zu würdigen, die, wie die Philologie, so mächtig mitgewirkt hat zur Begründung der hervorragenden Geistesbildung unseres deutschen Volkes. Die Männer dieser Wissenschaft werden nun in Frankfurt tagen; sie werden auch hier, wie in den Schwesterstädten Wien, Berlin, Dresden, Hamburg, des ehrenvollsten Empfangs sich zu erfreuen haben; sind doch bereits unsere Behörden in hochherziger Anerkennung der Verdienste dieser Versammlungen um Wissenschaft und Bildung mit rühmlichem Beispiele vorangegangen!

Eine Anzahl hiesiger Männer hat sich der Aufgabe unterzogen, die würdige Feier der bevorstehenden deutschen Philologenversammlung in unserer Stadt vorzubereiten. Vor Allem ist es, bei der gewöhnlichen Ueberfüllung hiesiger Gasthöfe, wünschenswerth, die auswärtigen Theilnehmer der Versammlung bei ihrer Ankunft dahier jeder Sorge wegen geeigneten Unterkommens zu überheben. Gewiß werden daher, wie in den andern Städten, auch viele unserer Mitbürger mit gewohnter Gastfreundlichkeit zur Aufnahme eines oder mehrerer Mitglieder der Versammlung sich bereit erklären; ihre dankenswerthen Anerbietungen bittet man sie mündlich oder schriftlich recht bald an einen der Unterzeichneten gelangen zu lassen, desgleichen auch Letzteren gefällige Anzeige zu machen, wenn auswärtige Mitglieder in Folge unmittelbarer Einladung von hiesigen Freunden oder Verwandten als Gäste erwartet werden.

Frankfurt a. M., im August 1861.

Im Namen des Comite's für die Philologenversammlung in Frankfurt a. M.:

Direktor Dr. **J. Classen**, im Gymnasium.
Professor **Eberz**, Eschenheimer Anlage 4.
Professor **Fleckeisen**, Pfingstweide, Schützenweg 1.
Dr. **Löning**, Taunusstraße 14.
Senator Dr. **von Oven**, Hochstraße 7.
Dr. **Otto Speier**, Domplatz 8.
Pfarrer Dr. **Steitz**, kl. Friedbergergasse 14.

1342

Café „Concordia"

(Bockenheimer Chaussee No. 65).

Dienstag den 27. August 1861:

GROSSES CONCERT,

ausgeführt

von dem ganzen Musikcorps des k. k. österreichischen Infanterie-Regiments.

1342 In der Buchhandlung von **A. Voemel**, große Gallusstraße 15, ist zu haben:

W. O. v. Horn's ges. Erzählungen mit Illustr. in 12 Bänden, à 12 kr. pr. Lieferung.

Illustrirter Hausschatz in 16 Lieferungen à 18 kr.

Die **Länder u. Stätten** der heiligen Schrift in 32 Liefg. à 27 kr.

Meyer's neues Konversationslexikon in 15 Bänden, à 10½ kr. pr. Lieferung.

Meyer's Universum in 20 Lieferungen à 24 kr.

Volksbibliothek von **Barth, Livingstone** 2c., afrikan. Reisen in 30 Lieferungen à 14 kr.

1342 Gußeiserne und verzinnte **Spar-Dampf-Kochtöpfe**, welche in unglaublich kurzer Zeit die Speisen gar kochen und anderwärts bereits eine große Verbreitung fanden, sind zu haben bei

Gebr. Marburg, Friedbergergasse 13.

Das Geschäfts-Lokal von Fr. Kuhlmann's Färberei befindet sich während der Messe im 1. Stock, vis-à-vis dem früheren. 1338

1341 Für ein renommirtes Modewaaren- und Strohhutfabrikgeschäft in einer der größten Städte Bayerns wird wegen vorgerückten Alters der Besitzerin ein tüchtiger Kaufmann mit einigem Vermögen als Associé gesucht, der sich sowohl zum Disponenten als zum Reisenden eignet. Briefe unter P. R. besorgt die Expedition.

1342 **Photographie-Albums, Mappen, Reise-** und **Couriertaschen, Reise-Necessaires, Brieftaschen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis**, überhaupt alle Arten **Portefeuilleswaaren** in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.

Friedrich Braun, kl. Kornmarkt 4.

---

568 Privatunterricht in der Handelscorrespondenz, deutsch und französisch, ertheilt

F. Müller, Lehrer der Handelswissenschaft, Köpplerhöfchen 5.

1342 Zwei junge Leute von außerhalb suchen im westlichen Theile der Stadt 1 oder 2 Zimmer bei einer anständigen Familie zu miethen. Adressen unter H. O. bittet man in der **Hermann**'schen Buchhandlung, Zeil 15, abzugeben.

---

568 **Gebrauchte Möbel** werden zu **hohen Preisen** gekauft; Bornheimerstr. 13.

---

568 In der großen Gallusgasse oder in deren Nähe wird ein trockenes Gewölbe zu miethen gesucht. Näheres bei der Expedition.

Zwei alte Betten werden zu kaufen gesucht; Graubengasse 19, Parterre.

---

558 In der Nähe von Griesheim ist eine Russen-Backsteinfabrik mit ca. 450,000 Stück nebst Geräthschaften zu verkaufen.

---

553 **Knochen, Lumpen, Seile, Zeitungen, altes Papier**, verschriebene Bücher zum Einstampfen, altes Metall, Möbel kauft **J. P. Kindel**, Nürnbergerhof 4.

---

562 Ein schöner Saal während der Messe an Sehenswürdigkeiten zu vermiethen.

Das Commissions-Lager
ächter
Haarlemer Blumen-Zwiebeln
von
J. J. Grullemans,
Blumist zu Noordwyk-Binnen,
befindet sich bei

J. M. Keller, Kunst- und Handelsgärtner, Friedhofsweg 26, in Frankfurt a. M.,

und empfiehlt sich dasselbe sowohl wegen reicher Auswahl, wie auch wegen schöner Waare und billigen Preisen den geehrten Herren Kunst u. Handelsgärtnern und verehrlichem Publikum auf's Beste.

NB. Preis-Verzeichnisse stehen auf Verlangen zu Diensten.

1333

Annonce.

Wir haben seit dem 1. Juli für hiesigen Platz das

Depôt der Zinkweiss-Fabrikate
der
Vieille Montagne

nebst dazu gehöriger Seccative (trocken und flüssig) übernommen und halten uns damit zu Engros-Preisen empfohlen. 1333

Frankfurt a. M., im August 1861.

Mettenheimer & Simon,
Friedbergerstraße 26.

Ia Ruhrer Steinkohlen.

Ende dieses Monats trifft eine frische Zufuhr **bestes grobes Fettschrot** für mich ein, welches ich zur geneigten Abnahme direct vom Schiff zu möglichst billigen Preisen hiermit empfehle.

1342 **Friedrich Bucher, Langestraße 19.**

1342

Ruhrkohlen

bester Qualität habe im Ausladen.

Eduard Wolschendorff.

1342. Für die beginnende Herbst-Saison empfehle zu billigen Preisen mein Lager in **Popelines-** und **Foulards-**Kleidern.

Gustav Kömpel, Steinweg 9.

1284 **Rohes Eis,** pfund- und zentnerweise bei **C. P. Haack,** Steinweg 6.

Zu verkaufen.

563. Bei dem Abbruch, Hirschgraben 24, sind zu verkaufen: Fenster, Thüren, Fußböden, Ofen, Herd, Platten, Stiegen, Bauholz u. s. w.

562. **Stoßkarren**, Zeil 20.

567. Ein 7-octaviger Palisander-Flügel, vollkommen neu, ist zu verkaufen.

Zu verkaufen
ein Violoncello zu fl. 125 und eins zu fl. 45; Saalgasse 23 im Hinterhaus im 1. Stock, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

567. **6000 Stück Champagnerflaschen** sind billig zu verkaufen bei
Meyer Bing, Bornheimerstraße 15.

568. **Glaskasten**, zu Vorständen in der Messe oder zu einer Ladeneinrichtung passend, sind billig abzugeben; Näheres in der Expedition.

Champagner- und Bordeaux-Flaschen sind zu verkaufen; Markt 4, dem Dom über.

569. Ein fast neuer Kinderkorb und ein gut erhaltener nußbaumener **Waschtisch** mit **Nachttisch** und **Nachtstuhl**einrichtung; Rothehofstraße 17, 2r Stock.

569. **Zu verkaufen:**
Vier gebrauchte Fenster, 6′ 10″ hoch, 3′ 18″ breit; gr. Kornmarkt 6.

569. Eine Partie große leere Kisten zu verkaufen; gr. Hirschgraben 26.

1337. Wegen Abreise sind verschiedene gut erhaltene Meubles, als: 1 Sopha, 1 Spieltisch, Kleiderschränke, Stühle, Kommoden, 1 Gartentisch, 1 Nähtisch ꝛc. zu verkaufen; Unterweg 42, am Oederweg.

567. Ein Dampfapparat zum Bettfedernreinigen ist zu verkaufen; Alte Rothehofstraße 3 neu.

1342. (Zu verkaufen) 1 noch wenig gebrauchte Copirpresse; Neuekräme 6 im Laden.

568. Ein 500 Steine enthaltendes Mineralien-Cabinet und eine Partie Winterfenster sind preiswürdig zu verkaufen; Klostergasse No. 37.

568. **Drehbänke**, gebrauchte, werden billig abgegeben.
Näheres in der Expedition.

Dienstgesuche und Anerbieten.

565 Es wird ein einfaches Dienstmädchen gesucht, welches gleich eintreten kann; alte Mainzergasse 32, Hinterhaus.

565. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und mit der Wäsche umzugehen weiß, wird gegen guten Lohn gesucht; Bleidenstraße 33 im Laden.

565. Es wird ein starkes Mädchen gesucht, welches zu aller Arbeit willig ist; Tuchgaden 1.

1335. Ein Frauenzimmer, Ausgangs zwanziger Jahre, welches bereits 2 Jahre in einem angesehenen Hotel als Mademoiselle in der Küche neben dem Koch servirte, wünscht auf hiesigem Platz in gleicher Eigenschaft ein Unterkommen zu finden. Näheres bei der Expedition d. Bl.

564 Ein gewandter Kellner wird gesucht; Stiftstraße 6.

568 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle; Zeil 53.

538 Es wird ein starker Zapfjunge gesucht; gr. Bockenheimergasse 41.

567 Ein solides Mädchen wird die Messe über in einen Laden gesucht; zu erfragen Borngasse 6, im 1. Stock.

567 Es wird eine Kochfrau zur Messe gesucht; Kornblumengasse 4.

568 Ein Zapfjunge wird gesucht; Wilhelmerstraße 32.

567 Solide Mädchen finden Stellen; Frau **Roth**, Allerheiligenstraße 12.

567 Ein gewandter Aufwärter wird in eine Bierwirthschaft gesucht; Fahrgasse 33.

567 Eine gesetzte Person, die gut bürgerlich kochen kann und zu aller Hausarbeit willig ist, wird gesucht; zu erfragen Schäfergasse 2, im 2. Stock.

567 Ein zuverlässiger Mann sucht Stelle als Auslaufer; Löhergasse 22, 1. Stock.

566 Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, alle Hausarbeit verrichten kann, Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle und kann gleich eintreten; Stiftstraße 15, 1. St.

568 Köchinnen, Mädchen allein, Haus-, Kinder- und geringe Mädchen sucht zu baldigem Eintritt Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

Bekanntmachungen.

Von **Heinrich Heine's** sämmtl. Werken, in 10 Bänden herausgegeben von Gustav Kolb, sind bis jetzt 8 Bände erschienen.

Franz Benjamin Auffarth,
Buchhandlung für Literatur und Kunst.

1543

Schlossser'schen Garten in Offenbach a. M.

Heute Sonntag den 25. August, Abends 7 Uhr:

Concert

von einem Musikverein des Herrn Joseph Lanner, unter Leitung des Herrn Musikdirektor Wenzel Wurm, Mitglied des Kaiserl. Hof-Opernorchesters in Wien.

Entree à Person 15 Sgr.

Für gute Speisen und Getränke wird bestens gesorgt sein.

Hochachtungsvoll

Jos. Hof.

1541

Bauer's Felsenkeller (im Quai).

Heute Sonntag den 25. August: Musikalisch humoristische Vorstellung eines gutsituirten Bauernpaares, welches sich auf Reisen befindet und Land und Leute schildert.

Der Eigenthümer.

Stadt New-York,

Schnurgasse 47.

Unterzeichneter macht die geehrten Mitglieder und Freunde des Turnvereins, sowie auch das reisende Publikum aufmerksam und empfiehlt seine mit vorzüglichen Weinen, Bier, Speisen und Getränken bestens versehene Lokalitäten, indem er durch gute Bedienung und reelle Preise sich das Zutrauen zu erwerben hofft.

1540 *Heinrich Herold.*

Die Verkaufs-Halle,

Schäfergasse 17, im Sächsischen Hof,

empfiehlt ihr

Lager in allen Arten Möbeln

für complette Einrichtungen zu billig festgesetzten Preisen.

NB. Gute Arbeit wird garantirt. 1545

Bei 20 Stückchen wird ein Rabatt von 5 Sgr. pro Stückchen in gewöhnlichen Sorten der Conventionsmünze in Anrechnung gebracht.

Flache gestr. woll. Camisols,
blonde Camisols, mit den beliebigsten hohen Ausschnitt, unbrennbarster Mischung, in allen Größen, Stück 1 fl. 20 kr., 1 fl. 30 kr., 1 fl. 40 kr., 1 fl. 50 kr., hochfeine mit Spitzen von 2 fl. an, dergleichen Hemden von 3 fl. an, empfiehlt

Strumpfwaarenlager von Georg Nicolay,
gr. Bockenheimerstraße 27, dem Braunen Eber.

Netze
in großer Auswahl, sowie auch die beliebten ausschlabaren englischen Netze bei

1541 **Gustav Kömpel, Strümpf. 9.**

1510 Bei auf Ostern in beliebige Größen, sowie auch die beliebten englischen Netze bei **Gustav Kömpel**, Strümpfer 9.

1541 Ein Mal- und Zeichen-Lehrer, welcher auch Unterricht in der Musik ertheilt, sucht eine solche Stelle. Gefällige Adressen beliebe man unter Chiffre M. M. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

1509 **Bekanntmachung.**
Da der Alles über Alles, so zu sagen, Alles übertreffende Liqueur, ein Genuß und wahre Stärkung für Jedermann, pro Flasche 1 Sgr., 1 Maaß 1 Sgr., 1 Kan. 4 Sgr., Aechtes Kirsch-Wasser pro Kan. 4 Sgr. 10 Pf.

1543 **Trauer-Flor,**
von jeder Breite, in bester Qualität empfiehlt

C. W. Koch, fil. Weiß, Schaumgasse 67.

1532 Ein mit guter Kundschaft versehenes Pfeif- und Modewaarengeschäft ist Umstände halber, mit Ende Januar, zu übergeben. Wo? sagt die Expedition.

1537 Ein Haus mit Gartenraum und so großem gelegen. Offerten werden unter J. entgegen angenommen.

1502 In der Nähe der Hirschgraben-Allee in einer Belletage mit drei Zimmern, Küche, Keller und Holzraum, ist auf Ostern Nachlogirung unter A. B. Nr. 100 in der Expedition dieses Blattes zu vermiethen.

1539 Ein Haus mit Hofraum und Stallung, **Bockenheimerstraße 39.**

Bei der Hand mit Hofraumraum billig zu vermiethen. **Bockenheimerstraße 39.**

Einen guten ächten 1 Jahrg. im 1. Oktober 6 Ohm Rheinthaler verkaufen

Gebr. Ahard aus Hallgarten im Rheingau.

Ein Haus mit Garten, Stallung, Remise, Waschhaus und Brunnen, in der Nähe der Bockenheimer Allee, ist Umstände halber sogleich zu vermiethen. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Eine freundliche Parterre-Wohnung ist zu vermiethen. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Die Kiesel für diese Woche kommen in hiesige Weingasse zu stehen. Bockenheimerstraße 39.

Zu vermiethen.

567. Ein großer Laden ist messentlich zu vermiethen. Zu erfragen auf der Expedition.

567. Kl. Mainzergasse 14 ist ein Zimmer nebst Küche an eine einzelne brave Person zu vermiethen.

567. **Ziegelgasse 12** Zimmer und Cabinet möblirt zu vermiethen.

567. Breitegasse 7, 2r Stock, ist ein freundliches möblirtes Zimmer an 1 ehr. Herrn zu vermiethen.

567. Rechneistraße 14 ist der 2. Stock, neu hergerichtet, bestehend in 3 Zimmern ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Näheres Parterre.

Zu vermiethen.

Eine kl. Wohnung ist zu vermiethen; Barfüßergasse 4. Zu erfragen Paulsgasse 9.

568. Fahrgasse 83, 3 Stock, ein möbl. Zimmer.

568. Ein möblirtes Zimmer ist messentlich oder monatlich zu vermiethen; Fahrgasse No. 20, 3r Stock.

567. Döngesgasse 15, 1r Stock, messentlich ein Zimmer zu vermiethen.

567. Hochstraße, ganz nahe am Bockenheimerthor, sind 2 sehr freundliche, mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnungen, im 1. und 2. Stock, sofort zu vermiethen. Näheres gr. Sandgasse 7, im Laden.

567. Messentlich ein Zimmer mit 1 oder 2 Betten: kl. Gallusgasse 5.

567. Wollgraben 6 ist der 2. Stock für 280 fl. zu vermiethen.

567. Ein möblirtes Parterre-Zimmer; Schützenstraße 11.

567. Alte Schlesingergasse 16, 3r Stock, ist ein freundlich möblirtes Zimmer an einen Herrn während der Messe zu vermiethen.

567. Bockgasse 14 ist ein möblirtes Zimmer messentlich zu vermiethen.

567. Domplatz, im Hainerhof 4, ist im 1. Stock messentlich ein gr. Zimmer zu vermiethen.

Ueber die Messe

ist ein möblirtes und ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen; Gelnhäusergasse 4.

569. Mainstraße 4 ist der 2. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Bodenkammern zu vermiethen. Zu erfragen Klingergasse 28.

568. Fahrgasse 43 ist der 2. Stock, vollständig neu hergerichtet, zu vermiethen.

568. Ein Zimmer zu vermiethen; Metzgergasse 8.

568. Klostergasse 9, 2r Stock, ein schön möblirtes Zimmer messentlich zu vermiethen.

Messentlich ein möbl. Zimmer an 1 oder 2 Leute; kl. Eschenheimergasse 52.

568. Ein anständiges möblirtes Zimmer mit 2 Betten ist monatlich zu vermiethen und gleich zu beziehen; Papagaigasse 1, Hinterhaus.

568. Ein möblirtes Zimmer ist messentlich zu vermiethen; Römerberg 14, 3r Stock.

569. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet; gr. Bockenheimergasse 21.

569. Eine kl. freundliche Wohnung an 2 stille Leute zu vermiethen.

566. Messentlich, Döngesgasse 9, 3r Stock, ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

569. Friedbergergasse 9 ist messentlich ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

569. Klostergasse 28 ist der 2. Stock zu vermiethen und gleich zu beziehen.

Klostergasse 28 2 möbl. Zimmer messentlich zu vermiethen.

569. Der 3. Stock mit 4 Zimmern nebst Zubehör ist für 175 fl. zu vermiethen und gleich zu beziehen; Bilbelergasse 30, Hinterh.

569. Ein möblirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist während der Messe zu vermiethen. Näheres alte Mainzergasse 57, 1r Stock.

569. Ein Zimmer messentlich zu vermiethen, Markt 20.

569 Ein freundlich möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn; Rothehofstraße 17, 2r St.

569. Ein möblirtes Parterre-Zimmer, in 8 Tagen zu beziehen, an ein braves Frauenzimmer, welches in einem Geschäft ist; Breitegasse 7.

569. Ein möblirtes Zimmer an einen Herrn, bei **F. Birner**, Brönnerstraße 5.

570. Zwei schön möblirte Zimmer messentlich zu vermiethen; Markt 10.

570. Möblirte Zimmer nebst Burschenzimmer zu vermiethen; Meisengasse 9, 1r Stock.

569. Ein schön möbl. Zimmer, mit Aussicht auf den Main, ist messentlich oder monatlich zu vermiethen; Saalgasse 22.

1343. Zwei möblirte Zimmer, im Taubenhof gelegen, sind an einen oder zwei Herren vom 1. October an zu vermiethen. Näheres in der Expedition d. Bl.

569. Stiftstraße 13 ist messentlich ein Saal zu vermiethen.

Dienstgesuche und Anerbieten.

569. Eine gute Köchin, in Hand- und Hausbeit erfahren, sucht sich zu placiren, d. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimerg. 8.

Ein tüchtiger Herrschaftskutscher wird gesucht, d. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimergasse 8.

Eine gewandte Kellnerin wird gesucht, d. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimerg. 8.

1342. Für ein junges Mädchen von anständigen Eltern, vom Lande, wird bei stillen Leuten eine Stelle gesucht. Zu erfragen Fahrgasse 10, im Laden.

Ein starker gut empfohlener Auslaufer wird gesucht. Zu erragen auf der Expedition.

569. Eine Oekonomiehaushälterin und eine Köchin werden gegen guten Lohn baldigst gesucht. **Bender**, Graben 39.

Bekanntmachungen.

Java-Kaffee, grün, gelb, braun und gebrannt, **Candis**, **Melis**, **Mandeln**, **Rosinen**, **Corinthen** und **Gewürze** bei **A. M. Günther**, Markt 6, Eingang des Rathstocks.

569. Ein schwarzer Wachtelhund, weibl. Geschlechts, ist abhanden gekommen, dem Wiederbringer eine Belohnung, gr. Gallusstr. 7, im Hinterhaus; zugleich wird vor dessen Ankauf gewarnt.

567. Ameleneier, Vogelfutter alle Sorten bei **M. Nuß**, Gallusgasse.

567. Neue **marinirte Häringe** bei **M. Nuß**, Gallusgasse.

Frische schöne Ananas bei **J. B. Esser**, Fahrgasse 112.

Alle Sorten Flaschen, Krüge, Glasstücke kauft jeden Tag **Kirsch**, Breitegasse 7, auch sind stets Flaschen zu haben.

565. **Tüchtige Maurergesellen** finden dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Seilerstraße 25 neu.

Anstalt für Mineral-Wasser und moussirender Getränke von *C. Gierlings*, große Eschenheimerstraße No. 41.

Preise pr. Flasche ohne Glas: Selters 6 kr., Sodawater 8 kr., Limonade gazeuse 26 bis 20 kr. pr. 1/1 Fl., Limonade gazeuse 16 bis 11 kr. pr. 1/2 Fl., Limonade Essenz 1 fl. 20 kr. Sämmtliche Quellen vorrätig. In Partien noch billiger. Devot bei den Herren:

A. V. Strauß, Schnurgasse 6.
G. Obert, gr. Bockenheimerstr. 33.

568. Zwei silberne Eßlöffel No. 1 gez: H. 12, No. 2 O. H., No. 3 eine silberplattirte Kindergabel, sind abhanden gekommen. Man bittet dringend vorkommenden Falls um **Auskunft**.

568. **Ein auch zwei möblirte Zimmer** messentlich bei **Wehner**, Brönnerstraße 5.

560. Neue Vollhäringe, voll. Sardellen pr. Pfd. 12 kr., saftiger **Schweizerkäs** pr. Pfd. 24 kr. bei **Gottfried Maes**, Fahrgasse 16.

Verloren.

566. Auf der Allerheiligenstraße oder der Zeil ist ein goldenes ovales Medaillon mit Portrait verloren gegangen. Dem Wiederbringer eine Belohnung: Rechneigrabenstraße 6, 2r Stock.

566. Ein gesticktes grau lebernes Täschchen mit Messing-Bügel, darin eine Häkelarbeit und ein Paar Handschuhe, wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Stiftstraße 14.

567. Am 23. d. M. zwischen 5 und 6 Uhr Abends, wurde von der Brönnerstraße über die Bleichstraße und große Eschenheimergasse bis in den Philippsburger Hof ein Bauvertrag verloren; der Finder wird dringend gebeten, denselben Zeit 64 (Weidenhofgäßchen), im 2. Stock gegen Belohnung abzugeben.

567. Aepfelwein wird verzapft bei **Götz Wittwe**, Röderberg.

Wein- und Schoppenflaschen kauft Rapp, Markt 4, dem Dom über.

Bekanntmachungen.

DIE MÖBEL-FABRIK

von

Joh. Heininger,

in MAINZ am Theater,

in KÖLN auf der Hochstraße,

empfiehlt sich in allen den feinsten und solidesten Möbel und garantirt Jahre für deren Güte.

Das

Rohr- und Fischbein-Lager

eigener Fabrik

von

Daniel Scheyer

befindet sich

Schnurgasse No. 43, im 1. Stock.

Importirte Havana-Cigarren,
französische Regie-Tabake,
Vevey-Cigarren von Ormond & Co.,
empfiehlt en gros & detail
Karl Andreae.

Alle gütigen Bestellungen von 10 bis 12 Fl. werden prompt besorgt.
Franko gelangt man
C. F. Hilb, Metzgergasse 6.

Bekanntmachung.

Die Aufnahme Kranker und ihre Behandlung betreffend.

1304. Die Verwaltung der Heiligenstiftung, welche durch das Testament des † Herrn Bürgers und Handelsmannes Johann Heinrich Schmidt dahier errichtet worden, hat beschlossen, das Hospital in der Hospitalgasse, welches bisher für Kranke, welche an ansteckenden Krankheiten litten, bestimmt war, nunmehr für alle Kranken, ohne Unterschied, zu eröffnen.

Die Aufnahme in das Hospital findet gegen Bezahlung von 1 fl. 30 kr. täglich, und für Dienstboten, welche von ihren Herrschaften geschickt werden, gegen Bezahlung von 1 fl. täglich, Statt. Die Bezahlung soll in Vorhinein geleistet werden.

Die Behandlung der Kranken wird der Vorsteher des Hospitals, Herr Medicinalrath Dr. Lindwurm, und die Besorgung der Krankenwärter und der Apotheke der Hospitalarzt, Herr Dr. Lorbeer, übernehmen.

Die Verwaltung der Heiligenstiftung.

Frankfurt a. M., 20. Februar 1841.

Eröffnung des Hospitals zum heil. Geist.

Bronzefarbiges Stahl- und Messing-Werkzeug-Assortiment,

bestehend aus allerhand Werkzeugen, als: Zirkel, Zirkel-Einsatz, Schraubenzieher, Schraubenschlüssel, Bohrer, Feilen, Reißnadel, Schaber, Körner, Hammer, Meißel, Schlüssel, Schlüsselbart, Schlüsselfeile, Schlüsselbohrer, Schlüsselschaber, Schlüsselkörner, Schlüsselhammer, Schlüsselmeißel, Schlüsselschlüssel, Schlüsselbartfeile, Schlüsselbartbohrer, Schlüsselbartschaber, Schlüsselbartkörner, Schlüsselbarthammer, Schlüsselbartmeißel, Schlüsselbartschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschlüssel, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeile, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenbohrer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenschaber, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenkörner, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenhammer, Schlüsselbartfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenfeilenmeißel, Schlüsselbartfeilen

Frankfurter Kunstverein.

Neu ausgestellte Kunstwerke:

Felix Schlesinger in Frankfurt a. M.: Die Aufführung einer Kindersymphonie.
C. Ockert in München: Ein Fuchs mit seiner Beute wird von einem Raben verfolgt.
O. Stoeger in München: Eine Bärenhöhle.
Peter Becker in Frankfurt a. M.: Innere Ansicht des Junghofes.
Hanno Rhomberg in München: Heimkehr vom Fischfang.

NB. Montag den 26. August bleibt das Lokal wegen Aufstellung neuer Cartons des Peter v. Cornelius geschlossen.

Mainz, 23. Aug. Im Produktengeschäft fehlen noch immer passende Offerten, dasselbe blieb daher auch während dieser Woche in fester Haltung, der Umsatz war jedoch unbedeutend. Wir notiren: Weizen eff. alter fl. 14, neuer fl. 14½, pr. Okt. fl. 14 à fl. 14⅓, Korn fl. 10¼ à fl. 10½, Gerste fl. 10⅓, Hafer 5⅓ à 7/12, Rüböl etwas matter, eff. fl. 24 à fl 24¼ ohne Faß, pr. Okt. fl. 24½ à ¾ mit Faß, Kohlsamen unverändert, fl. 17½ à ¾, Mohnsamen noch nicht am Markte, Mohnöl fl. 33½, Leinöl fl. 21 à ¼, Hülsenfrüchte noch ohne Angebot. (M. Anz.)

Worms, 23 Aug. Wir notiren: Weizen fl. 14½—15, Korn fl. 10⅓. ½, Gerste fl. 10—11/12, Bohnen fl. 12, alte Erbsen fl. 10, Hirsen fl. 16½ pr. 100 Kilo., Mehl in der, Partie fl. 13¼—½, No. 0 fl. 17¼—½, Stettiner Roggenvorschuß fl. 11½—12 pr. 70 Kilo., hier bezahlt. Rüböl fl. 24⅓, Mohnöl fl. 32—33, Leinöl fl. 20½, Repssamen fl. 17 bis ⅙, Branntwein fl. 34, Repskuchen fl. 65—85 pr. Mille. (W. Ztg.)

Hamburg, 23. August. Weizen loco preishaltend, jedoch ruhig. Roggen loco fest ab Königsberg per Frühjahr war zu 78—79 ruhiges Geschäft.

London, 23. August. Neuer englischer Weizen wurde zu den letzten Montagspreisen umgesetzt, für fremden Weizen sind die Notirungen nur nominell. Wetter schön.

Amsterdam, 23 August. Roggen fest und per October 1 fl. höher. Raps 47, per November 75, Rüböl 41⅝, per Herbst 42½

Köln, 23. August. Weizen und Roggen ziemlich unverändert, Gerste und Hafer unverändert, Spiritus höher gehalten. An der gestrigen Börse wurde Weizen per März mit Thlr. 7. 27 Sgr. bezahlt. Am Landmarkt war bei einer Zufuhr von 140 Sack, meist Weizen, die Stimmung etwas matter; bezahlt wurde per 200 Pfd.: Weizen Thlr. 8. 10—17½ Sgr., Roggen Thlr. 6. 4—9 Sgr. Hafer Thlr. 4. 22—27 Sgr.

Berlin, 24. August. Roggen pr. August 47¼, pr. Herbst 47. Oel loco 12⅞, pr. Herbst 12⅝. Spiritus pr. August 20⅜, pr. Herbst 20⅛. (Frkftr. Hdlsztg.)

Fruchtmarkt-Mittelpreise.

Mainz, in der Halle, 23. Aug. Weizen pr. Sack zu 200 Pfund 14 fl. 50 kr.; Korn pr. Sack zu 180 Pfund 10 fl. 1 kr.; Gerste pr. Sack zu 160 Pfund 8 fl. 5 kr.; Hafer pr. Sack zu 120 Pfund 5 fl. 26 kr.

Schweinfurt, den 21. August. Weizen 21 fl 4 kr., Korn 16 fl. 42 kr., Gerste 13 fl. 15 kr., Hafer 7 fl. 57 kr.

Zoologischer Garten: Concert.

Theater-Anzeige.

Sonntag den 25 August 1861. **Die Hugenotten.** Große Oper in 5 Akten. Musik von Meyerbeer. Außer Abonnement.

Montag den 26. August 1861. **Die Anna-Lise.** Schauspiel in 5 Akten von H. Hersch. Abonnement-Vorstellung No. 238.

Verantwortlicher Redakteur und Verleger C. H. Leipoldt. — Druck von C. G. Röder in Leipzig.

Verein zur Herausgabe deutscher Musikalien.

No 201. 1861.

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt,

enthaltend, was dem Publikum Lesens, Wissens, Thuns und Lassens-Würdiges, und was Fremden zu wissen nöthig ist.

(Redakteur: der Schriftsteller, Polizeikommissär Ph.)

№ 202. Dienstag den 27. August 1861.

Das Intelligenz-Blatt erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Pränumerationspreis vierteljährlich 1 fl. 30 kr. Alle Postämter des In- und Auslandes nehmen Bestellungen an.

Einrückungsgebühr für den Raum einer gespaltenen Petitzeile 3 kr.

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 26. August. Die „Preußische" N. Z. in der Stadt gelegt, kann sie natürlich nicht ignoriren, weil sie sonst sich selbst ignorirte. Sie bringt also einen Artikel, der sich mit dem Frankfurter Artikel beschäftigt, und sagt, daß sie sich über die Ausführungen desselben nicht weiter verbreiten könne, da sie sich in Widerspruch mit vielen Dingen setzen würde, die sie bisher gesagt habe. Sie wolle nur einige Punkte hervorheben. Es sei nicht richtig, daß Preußen sich in Frankfurt isolirt habe. Es habe sich nur geweigert, „Conferenzen" zu besuchen, „deren Zweck" (Berlin, 13. August 1861. Cor. f. d. Berliner Börsen- und Handelsblatt. Anfang einer Korrespondenz, die sich über die Frankfurter Konferenzen verbreitet) „den Frankfurter Kollegen so wenig bekannt war, daß sie selbst nicht wußten, was sie eigentlich wollten." Es sei nicht richtig, daß Preußen sich in Frankfurt isolirt habe, sondern es habe sich nur geweigert, an den von einem Theile der Mitglieder der Bundesversammlung gegen den Art. 11 der Bundesakte erhobenen Einwendungen Theil zu nehmen. Es habe sich geweigert, an Berathungen Theil zu nehmen, deren Zweck ihm unbekannt sei, und deren Resultate, wenn sie auch einen Beschluß der Bundesversammlung zur Folge haben sollten, doch nicht die Zustimmung Preußens finden würden

Bauern, sich zum Alles, was der Bürger sich und dem Seinigen seine Freude, Bequemlichkeit und Nutzen verschaffen kann, ist mir Gelegenheit gegeben, und ich werde mich bestreben, dieses Vertrauen durch gute Waare und billige Preise zu rechtfertigen, auch Gewissenhaftigkeit und Treue in Erfüllung meiner Aufträge versichernd. Wiederholtes Aufbewahren ist mir, da Versuche mich zu überzeugen, nicht nöthig, und werde mir auch nur bei solchen Gelegenheiten machen, wo jeder Theilnehmung gewinnt, bei Einkäufen, wo Jeder sich selbst überzeugen kann, ob er Vortheil hat oder nicht. Ich bitte Niemand, mir Waare zu senden, wenn er keine bestimmte Bestellung darauf macht, und bemerke noch, daß ich keine Zudringlichkeit scheue, sondern mich mit Vergnügen in jede Correspondenz einlasse, die mir Gelegenheit giebt, mich gefällig zu machen, und daß ich Niemand Ursache geben werde, mich zu bereuen.

Die Preise von sogenannten Schocken-Artikeln, auch mehreren in rohem Zustande, sind in Folge der Ernte-Resultate, so wie der Preise der Wolle, sehr niedrig gestellt worden. Solche Artikel werden daher nicht lange zu haben sein. Ich bitte meine Freunde und die respectiven Verbindungen auf „Interessenten" gefälligst Rücksicht zu nehmen, und mir ihre Aufträge recht bald zukommen zu lassen, damit ich sie noch in diesem Jahre ausführen kann. Ich bemerke noch, daß ich mich auf Bestellungen nur dann einlassen werde, wenn die Bestellungen über die Hälfte des Betrages, den ich mir zu machen vorgenommen habe, gemacht sind, und daß ich alsdann sogleich die Bestellungen ausführen werde, damit Jeder sich überzeugen kann, daß ich mich nicht mit Bestellungen aufhalte, um sie nach Gefallen ausführen zu können, sondern daß ich sie sogleich ausführe, damit Jeder sich selbst von der Richtigkeit der Preise überzeugen kann. Ich werde mir daher erlauben, meine Preise-Courante, wenn sie gedruckt sind, Jedem zu übersenden.

Meine Adresse:

Johannisgasse 9.

Engros-Lager

von gestrickten und gewebten wollenen Mann-, Frauen- und Kinderjacken, Westen, Strümpfen, Socken, Handschuhen &c.

in allen Farben, zu Fabrikpreisen bei

1859 **Aug. Alexander Meinert** in **Meiningen** i. S.

Fabrikant Briefzuwiegungen von 10 bis 12 Gr. werden wieder baldigst besorgt.

1338. Zu bevorstehender Herbstmesse halte ich mein

Schuh- und Stiefel-Lager

bestens empfohlen zu den bekannten **billigen Preisen.**

Auch habe ich eine bedeutende Auswahl Leder-Fantasiestiefel zu fl. 4. 12 kr., Zeug-Fantasiestiefel mit lackirtem Besatz zu fl. 3. 54 kr., Zeug-Stiefel, neben geschnürt, mit lackirtem Besatz zu fl. 3. 48 kr.

Chr. Otto, Brönnerstrasse 5.

1336

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 27. August, **Vormittags 9 Uhr,** werden, in Stadtamts Auftrag die zum Nachlaß des Hrn. Aloys Schwager gehörigen Mobilien, als: 1 Ruhebett, 1 Strohsessel, 1 Commode, 1 Tisch, 1 Uhr, 4 Schildereien, 1 Bettlade, Bettung, Kleidung ꝛc.;

ferner in Fiscalats Auftrag:

a) 1 Canapee, 1 Commode, 1 Tisch, 6 Stühle, 1 Spiegel,
b) 1 Commode, 1 Waschtisch, 2 Stühle,
c) 1 Caunitz, 1 Canapee,
d) 1 Caunitz,
e) 2 Canapee, 6 Stühle, 1 Caunitz, 1 Pendule, 1 Tisch, 1 Spiegel,
f) 1 Commode, 2 Strohsessel, 3 Stühle, 1 Waschtisch, 1 Spiegel,
g) 1 Flügel, 1 Schreibtisch, 1 Canapee, 1 Uhr, 1 Spiegel, 1 Arbeitstisch,
h) 2 Pferde, 1 Wagen,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1336

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch den 28. August, **Vormittags 9 Uhr,** werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete gut erhaltene Mobilien, als:

in Mahagony: 2 Sopha, Stühle, Tabourets, 1 runder und 1 ovaler Tisch, 1 Auszlehntisch für 18 Personen, 1 Büffetschrank mit Spiegelthüren, 2 Console, 1 Spieltisch, 1 Bücherschrank, 1 Damen-Schreibtisch, 1 Ecketagère, 2 Sessel, 1 Nähtisch, 1 Tisch und 1 Nachttisch mit Marmor ꝛc.,

in Nußbaum: 2 Sessel, 1 Waschtisch, 1 Commode mit Aufsatz, 1 Commode, 1 runder Tisch, 2 Bettladen, 3 Nachttische, ꝛc.;

ferner: Spiegel in Gold- und Holzrahmen, 1 Bronze-Kronleuchter, 2 eis. Blumentische, 6 schwarz lackirte und vergold. Stühle, Stühle, 2 Kleiderschränke, 1 eich. Küchenschrank, 1 Küchentisch, 5 Gypsfiguren, 1 alabast. Vase ꝛc.

in der Ulmenstraße No. 1 vor dem Bockenheimerthor gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Dienstag den 27. August, Vormittags von 8—1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 7 Uhr, können diese Gegenstände angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

Das Geschäfts-Lokal von Fr. Kuhlmann's Färberei befindet sich während der Messe im 1. Stock, vis-à-vis dem früheren. 1338

1330

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch, 28. u. Donnerstag, 29. August,
Nachmittag 2 Uhr, sollen auf hiesigem Schloßhofe

aus der Verlassenschaft Ihrer Hoheit der verstorbenen Frau Herzogin von Coburg-Gotha

eine Partie Antiquitäten,

bestehend in Porzellan, Vasen, Gemälden, Lampen, Wandleuchtern, Uhren, Silber und Möbel sowie verschiedenen andern Haushaltungsgegenständen

an den Meistbietenden gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich an den Mindestbietenden versteigert werden.

Coburg, den 19. August 1867.

Herzogliches Hofmarschallamt.
Freiherr v. Stein.

1330

Versteigerungs-Anzeige.

Donnerstag den 29. August, Vormittags 10 Uhr, sollen verschiedene Mobilien, als: 2 Sopha, 1 Schreibtisch, 1 Kommode, 1 Spiegel mit Aufsatz, 1 Tisch und 6 Stühle, 1 Tisch, 1 Waschtisch, 2 Betten, 1 Bettstelle, 1 Kanapee, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Tisch, 1 Spiegel, 1 Bettstelle, 1 Waschtisch, 1 Tisch, 1 Spiegel, 1 Bettstelle, 1 Waschtisch, 1 Kommode, 1 Bettstelle, Bettung, 1 Kanapee, 1 Kommode

Bekanntmachungen.

Das Commissions-Lager
ächter
Haarlemer Blumen-Zwiebeln
von
J. J. Grullemans,
Florist zu Haarlem-Hinnen,
befindet sich bei
J. B. Keller, Kunst- und Handelsgärtner, Frankfurt a. M., sind nun in die beliebte Local-Preisliste mit einer Kostenzulage von nur 5 Sgr. pro Thaler des gedachten Preis-Betrages in Frankfurtgulden und resp. Kreuzern aufgenommen.

Das
Rohr- und Fischbein-Lager
eigener Fabrik
von
Daniel Scheyer
Schnurgasse No. 43, im 1. Stock.
Neubach, Kämpfe & Sontag,
Porcellanfabrikanten aus Wallendorf bei Coburg,
halten sich Behufs meiner Dorf in:
Puppenköpfen, Fragonetten, Gebissbüsten, Schreibfedern, heilsamen Gesundheits-Kinderschnullen, Kinderpfeifen, Rasseln
Gewähre Gelegenheit von 1 neu. 36
Zum Schutz- und Trutz-Bündniß Leopold Krayn und Sohn befindet sich von dieser Woche an in Empfang und Besorgung, auch nehme solches in die Assecuranz Colonien.
Zu erfragen in obiger Firma: Große No. 29. 1361

Engros-Lager

in allen Arten Leinen, Tischzeugstoffen u. Bettwäsche, Inlettstoffen, Cretonnes, Bettdecken, Steppdecken, Reisedecken, Gummi-Artikel, Schirme, Stöcke, Fächer, Corsetten, Handschuhe u. Strümpfe

Jacob Hoff, Schweidnitz 48.

1161 Bed.

Zu verkaufen:

Ein neu Thür der Stadt, ein Kirchenstuhl gegenüber der Kanzel mit vielen Schubladen, ein Kronleuchter gegossen, 100 Pfunder, 1 Bank, 4 Fuß Kirchenstuhl-Bänke, 1 Kirchenstuhl-Thür.

1155 Kirchenvorsteher empfiehlt seinen geehrten Publikum seine Niederlage in Wasser-Stiefeln, Gummischuhen, Gummiwesten, feinsten Wasserpresenzen in großer Auswahl, sowie alle in sein Fach einschlagende Artikel.

A. Drechsler, Gummi-Fabrikant,
Hochstraße, Breslauerstraße 119.

1160 In der großen Schlesische sind in einem Hofe Stube und Kabinet, Küche und Zubehör sofort zu vermiethen. Näheres bei der Eigenthümer.

1161 Bed.

Bei den Schützenbrüdern zu der Preußischen zu der 2ten Compagnie, sind Stellen, Mitglieder zu sind Stellen, Mitglieder zu sind Stellen, Mitglieder zu

Local-Veränderung.

Das
englische & deutsche Manufaktur-Waarenlager
von
Cahn & Mauheim
befindet sich gegenwärtig
in der
Dongesgasse No. 18.

Christian Gruber
aus Gräfen in Tirol,
empfiehlt sein
Fabriklager von ſ. Schnitzereien
in Elfenbein, Hirschhorn u. Holz,
Tyroler u. Nürnberger Spielwaaren,
sowie alle in diese Fach einschlagenden Artikel, unter Versicherung bil-
ligster und reellster Bedienung.
Meine Bude befindet sich am Nürnberg in breiten Berg.

Fr. Burkhardt aus Frankfurt a/O.
empfiehlt sein vorhandenes Lager
vergoldeter und bemalter Porzellane, bestehend in:
Tasse- u. Chocoladen-, Kaffeeservicen und Körbel, Tabatiers,
Caffen, Vasen, Desserttellern, Blumentöpfen u. s. w.
zu den billigsten Preisen.

Staudt-Gesangsschulen in den Häuser des **Hrn. W. Haas**
sind Montag den 1. Mai wieder eröffnet, und werden die Stunden wie bisher ertheilt. Die jetzige Schülerzahl Herrn Betts werden ersucht, die Abonnementsgelder in zwei Tagen gefälligst zu berichtigen, damit keine Unordnung entsteht. Die Lehrer
J. Staudt. L. Betts.

Das Pflegamt des Versorgungshauses,
wird in Kenntniß gesetzt, daß
der Bruder Pfeifel,

1315. Schulgasse Nr. 1 ist das 1. Stock, bestehend in 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller und Holzgelaß, sogleich oder auf Ostern zu vermiethen. Näheres daselbst.

1316. Schulgasse Nr. 1 ist das 2. Stock, bestehend in 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller und Holzgelaß, sogleich oder auf Ostern zu vermiethen. Näheres daselbst.

1313. Eine mit der Zeit bekannte Wohnung, bestehend in 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller und Holzgelaß, ist sogleich zu vermiethen. Näheres Nr. 11 in der Schulgasse.

1314. Ein stiller Logirer auf Ostern zu vermiethen. Hauptgasse Nr. 3 in Nr. 363.

1311. Ein gut möblirtes Zimmer ist zu vermiethen und sogleich zu beziehen. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

1309. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich oder Ostern zu vermiethen. Hauptgasse Nr. 3 in Nr. 363.

1307. Wohnung zu vermiethen und sogleich zu beziehen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1305. 3—4 stille Leute suchen eine billige Wohnung. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

1301. Wohnungsgesuch. 27 fl. bis 30 fl. Zimmer und Küche in der Hauptgasse oder in unmittelbarer Nähe Schönbrunn's.

1302. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen. Hauptgasse Nr. 3 in Nr. 363.

1275. Zwei schöne Zimmer mit Möbeln, Bedienung und Kost, sind sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1276. Ein möblirtes Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1277. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1278. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1279. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1280. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1281. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1282. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1283. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1284. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1285. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1286. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1287. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1288. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1289. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1290. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1291. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1292. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1293. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1294. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1295. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1296. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1297. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1298. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1299. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1300. Ein Zimmer mit Möbeln ist sogleich zu vermiethen. Nr. 1 in der Hauptgasse.

1303. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen. Hauptgasse Nr. 3 in Nr. 363.

1304. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen. Hauptgasse Nr. 3 in Nr. 363.

1306. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen. Hauptgasse Nr. 3 in Nr. 363.

1308. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen. Hauptgasse Nr. 3 in Nr. 363.

1310. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen. Hauptgasse Nr. 3 in Nr. 363.

1312. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen. Hauptgasse Nr. 3 in Nr. 363.

1317. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen. Hauptgasse Nr. 3 in Nr. 363.

1318. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen. Hauptgasse Nr. 3 in Nr. 363.

1319. Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen. Hauptgasse Nr. 3 in Nr. 363.

Bekanntmachungen.

Zoologischer Garten.

Sonntag den 1. September, von 7 bis 12 Uhr Vormittags, ist der Eintritt in den Garten

nur für eine Person erwünscht.

Von 12 bis 1 Uhr steht der Garten für Jedermann zu Gebote.

Der Verwaltungsrath.

Café „Concordia“

(Hockenheimer Chaussee No. 65).

Dienstag den 27. August 1861:

GROSSES CONCERT,

ausgeführt

von dem ganzen Musikcorps des k. k. österreichischen Infanterie-Regiments Freiherr v. Kalik.

Anfang 8 Uhr. Entree 9 Kr.

Fabrik-Lager

von

Damast- u. Cachemire-Tischdecken

sowie

Cachenez, Points und Fichus etc.

von

BERNH. KUHN in Glauchau

bei

F. W. Reinhold, Neuekramse 8.

37,000 fl. sind auf Zinsfuß auszuleihen **Michael Oppenheimer,** Fuß 47.

In Vorbereitung ist der Vorschuss

Ich bitte freundlich Ihnen mir Informationen und Angebot bei Gelegenheit zu übermitteln. Hörend neue Bedingungen [illegible]

1943. Ihre freundliche Anfrage [illegible] Wollen Sie [illegible] Ich bitte Sie [illegible] Ihnen [illegible] Ihnen [illegible] Ihnen

Muster-Lager
der
Crinolinen-Fabrik
von
Thomson & Co.
in Annaberg,
Neuekrämе 8.

J. G. Jeremias, am Grünen Hof Herrenhut in Sachsen, Lag Auf den Eisenbahn 8 Min. empfiehlt sich wiederum mit seinem Vorrathe seiner eigner Fabrik in allen Farben, von 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 Reifen, Crinolinen, Jupons und Damen-Schürzen und neuesten Façon, und versprecht bei reeller Bedienung Billigkeit.

Statt fünf Gulden nur 48 Kreuzer

Der Mann wird den Mann, wie Schwalbe Schwalbe und Rabe Rabe sucht, Der Schreiber, Herr Hilfe, sieg, heute Hand in Hand, 12 Jahr und 1870, Mutter Ohne Arbeit, Bruder Bruder, Bruder, Bruder,

Zu vermiethen.

571. Ein möbl. Zimmer iſt meſſentlich zu vermiethen; Altemainzergaſſe 50, 2. St.

571. Eine neuhergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. ſ. w. mit Ausſicht nach dem Main zu vermiethen, Preis 260 fl.; Leonhardsthor 30.

571. Meſſentlich möblirte Zimmer zu vermiethen; Brönnerſtraße 5, 2. Stock, nächſt der Zeil.

560. Ein ſchön möbl. Zimmer iſt meſſentlich zu vermiethen; Kalbächergaſſe 2, 2. St.

557. Ein Gewölbe während der Meſſe, Kerbengaſſe 3.

571. Zu vermiethen: Schäfergaſſe 7 im „Tannenhirſch" rechts, zwei abgeſchloſſene Wohnungen, beſtehend aus 3 Zimmern, Küche mit Waſſerleitung, 2 Manſarden, Waſchküche mit Regen, Keller ꝛc., Preis 240 fl.; eine Wohnung desgleichen à 220 fl.; eine große Lokalität zu einer Werkſtätte.

1339. Zwei ineinandergehende ſchön möblirte Zimmer mit Ausſicht auf den Main ſind meſſentlich oder monatlich zu vermiethen; Altemainzergaſſe 39, 2. Stock.

1344. Bleidenſtraße 10 iſt im Hinterhaus, Parterre, ein geräumiges Geſchäftslokal meſſentlich oder jahrweiſe zu vermiethen.

571. Ein möblirtes Zimmer iſt meſſentlich zu vermiethen; Trieriſcherplatz 1, 2. St.

571. Ein heizbares Zimmer zu vermiethen; Rothekreuzgaſſe 31.

572. Ein ſchön möblirtes Zimmer zu vermiethen; Papagaigaſſe 2.

572. Zwei Zimmer ohne Möbel mit ſchönem Eingang; zu erfragen Langeſtraße 40, Parterre.

572. Neuemainzerſtraße 60, am Bockenheimerthor, iſt ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

572. Ecke der Friedberger- und Schäfergaſſe iſt der 2. Stock, beſtehend aus 4 Zimmern, Manſarde ꝛc., zu vermiethen.

572. Döngesgaſſe 30 ſind möblirte Zimmer während der Meſſe zu vermiethen.

572. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Münzgaſſe 3, 1. Stock.

572. Meſſentlich ein freundliches Zimmer mit 2 Betten; Graubengaſſe 10.

571. Döngesgaſſe 30 iſt eine Wohnung zu vermiethen.

Bekanntmachungen.

Wagners Rettigbonbons

für Huſten und Bruſtleiden.

Loſe per Pfund	. . . . .	48 kr.
Prima per Paquets	. . .	14 „
Extrafeine per Schachtel	.	18 „
Pate pectorale	„ . .	24 „
Rettig-Syrup per Flacon	.	24 „

empfiehlt in ſtets friſcher Waare die Haupt-Niederlage bei **Franz Bertels,**
1274 große Bockenheimergaſſe 31.

Indiſcher Melis à 19 kr.
1291 **Milani-Minoprio.**

1338. Neue **ächt** holl. Vollhäringe, holl. Sardellen und feine Capern empfiehlt
J. B. Glock, Eck der Altgaſſe.

570. Ein Mädchen, welches aus arbeiten geht, ſchön nähen flopfen u. flicken kann, hat noch einige Tage frei, zu erfragen Schnurgaſſe 17, 3. Stock.

574. Neues **Sauerkraut** zu haben bei
J. Kaſtner, Klingergaſſe 28.

1339 Weſtphäliſche Schinken, Göttinger und Braunſchweiger Würſte.
Milani-Minoprio.

Verloren!

570. Samstag Abend wurde eine Granat-Broche verloren, entweder im Theater oder zwiſchen dem Liebfrauenberg und Theater; dem Wiederbringer eine gute Belohnung, Liebfrauenberg 24, 2. Stock.

570. Möbel werden dauerhaft und billig abgezogen und polirt; Judenmauer 23.

570. Ein ſilbernes Löffelchen wurde am 18. d. M. verloren; man bittet um Rückgabe kl. Friedbergergaſſe 1, 2. Stock.

1335. **Indiſcher Raffinade 18 kr**
empfiehlt **A. Geiger,**
Bockenheimerthorp. 62.

570. Ein Mädchen, welches im Nähen und Kleidermachen geübt iſt, hat noch einige Tage frei, auch wird Arbeit im Hauſe angenommen; Graubengaſſe 9, 2. Stock.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Im gelben Hirsch, Friedbergerstraße 16.

1344. In der dazu erbauten und gegen Regen geschützten und mit Gas erleuchteten Bude

Mittwoch den 28. August 1861

und die folgenden Tage während der Messe

Große Vorstellungen

der berühmten amerikanischen Künstlergesellschaft.

Anfang jeden Abend 7 Uhr. Preise der Plätze: Nummerirter Sperrsitz fl. 1. 12 kr., 1. Platz 48 kr., 2. Platz 30 kr., 3. Platz 15 kr.

☞ Das Nähere besagen die Anschlagzettel.

Director ***Henderson.***

Das 1344

Muster-Lager

der

Spielwaaren-Fabrik

von

Louis Jacob aus Sonneberg

befindet sich diese Messe wieder

Hôtel de l'Union, vormals **Weidenbusch 30.**

Ausverkauf

meines ganzen Lagers in allen möglichen Kleiderstoffen für Sommer, Herbst und Winter **wegen Aufgabe des Artikels** zu ungewöhnlich billigen Preisen.

1344 ***L. B. Schuster,*** Zeil 48.

---

566 Ein Mädchen, zu jeder weiblichen Handarbeit willig, wird gesucht; Dominikanergasse 9, 2r Stock.

Nicht zu übersehen!

571. Einem verehrlichen Publikum bringe ich mein schon seit vielen Jahren bekanntes Geschäft zur Anzeige, daß ich **Reparaturen an Glas und Porzellan** während der Messe dahier übernehme. Auch mache ich neue Henkel an Tassen und Kannen, sowie neue Knöpfe auf Deckel ꝛc. Das Porzellan, das ich bohre und vernietе, ist an Dauerhaftigkeit dem neuen gleich. Schmutzige Alabaster ziehe ich ab und polire ihn, so daß er ganz wie neu erscheint. **D. Rudloff**, Kunstarbeiter aus Halberstadt.

Logis: Meisengasse 3, 1r Stock.

Geboren.

New-York, 24. Juli 1861. **Louise Emma**, Tochter des hiesigen Bürgers **Mathias Bernhard Andreae** (Sarg).

Verstorben.

New York, 6. August 1861. **Louise Emma**, Tochter des hiesigen Bürgers **Mathias Bernhard Andreae** (Sarg).

Zum zweiten Male hier.

1344. Das **Schuh-Lager** für Herren und Damen, von **Ernst Jockel**, aus Gotha, befindet sich diese Messe im Hauptgang am Römerberg, und empfiehlt ein reichhaltiges Lager in allen Gattungen Schuhwerk.

Im Hauptgang mit obiger Firma, **Bude No. 35.**

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche unsere unvergeßliche Mutter

Frau **Catharina Charlotte Massing**

zur letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir hiermit unsern wärmsten Dank.

Frankfurt a. M., den 26. August 1861.

Die trauernden Hinterbliebenen.

---

571. **Ein schöner Laden zu vermiethen, Zeil 24,** auch kann eine kleine Wohnung dazu gegeben werden.

---

571. Ein Lackirergehülfe wünscht Beschäftigung; Judenmauer 18.

---

571. Zeil 24 ist ein großes Magazin nebst Comptoir zu vermiethen.

Auf eine Besitzung, welche noch nicht die Hälfte ihres Werthes mit Capital beschwert ist (Werth fl. 150,000), werden fl. 17000 Ueberbefferungshypothek à 5 pCt. zu transportiren gesucht. **Simeons**, Gaben 37.

1280. Das **rothe englische Zahnpulver**, das früher gr. Kornmarkt 6 verkauft wurde, ist jetzt nur allein ächt zu haben bei

Fräulein **Emilie Schultz**, Hauptwache 4.

---

566. Zu vermiethen: **Theaterplatz 1**, zwei unmöblirte Zimmer nebst Cabinet.

---

567. Alte Möbel und Betten werden zu hohen Preisen gekauft; gr. Kornmarkt 5.

Zu verkaufen: trockene tannene Hollkohlen pr. Simmer 8 kr.; gr. Bockenheimerstr. 17.

---

569 Geübte **Platistickerinnen** werden gesucht; Zeil 33.

1334 **Alle Arten gebrauchte Möbel, Betten, Roßhaarmatratzen** ꝛc. werden gekauft und gut bezahlt, Einhornplatz, Ecke der **Klostergasse 69.**

1447

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 2. September, **Vormittags 10 Uhr,** werden auf freiwilliges Anstehen der Erben die zum Nachlaß der Frau Emilie Caroline Cronebach Wwe., geb. Müller, gehörigen

10 Wagenpferde, 6 zweispännige und 5 einspännige Pferdegeschirre,

und **Nachmittags 3 Uhr:**

1 Victoria-Wagen, 1 Calesche mit Doppelverdeck, 1 Coupe-Wagen, 1 Brougham, 3 Vigilantes, 4 Droschken, 1 Omnibus und div. Stallrequisiten

vor dem Hause der Verstorbenen, Brönnerstraße 1, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Dienstag den 3. September, **Vor- und Nachmittags,** werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete Mobilien, als: 2 Canapee, 1 Commode, 1 Schrank, 2 Spieltische, 1 Nähtisch, 1 Waschcommode, 1 Pult, Stühle, 3 Tische, 1 Bettlade, Bettung, 1 Matratze, 2 Teppiche, 4 Spiegel, 1 Trumeau, 1 Pendule, Bilder, 2 Schränke, Zuglegtische, Sessel ꝛc.

Ferner in Fiscalats Auftrag:

a) 6 Tische, 7 Bänke, 20 Stühle;
b) 1 Canapee, Stühle, 1 Commode, 1 Spiegel, 1 Arbeitstisch, 1 Schrank;
c) 1 Pult, 1 Commode, 1 Spiegel, 1 Tisch, 4 Stühle, 1 Bettlade, 7 Schildereien, 1 Küchenschrank, 3 Fässer, Ständer ꝛc.;
d) 1 Canapee, 1 runder Tisch, 2 Commoden, 4 Stühle, 2 Spiegel, 7 Schildereien;
e) 1 Commode, 1 Tisch, 3 Stühle, 1 Spiegel;
f) 1 Commode, 1 Tisch, 3 Stühle, 1 Küchenschrank mit Aufsatz;
g) 1 Canapee, 1 Commode, 1 Glasschrank,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1447

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch den 4. September, **Vor- und Nachmittag,** werden in Auftrag des Pflegamts des allgemeinen Almosenstens nachverzeichnete Mobilien, als: 2 gold. Ohrringe, div. Steine, silb. Leuchter, Eßlöffel, Gabeln, Gemüs und Theelöffel, 1 Geräthpresse, 1 Brandkiste, 1 Commode, 1 Kleiderschrank, 1 Waschtisch, div. Schränke, 1 Caunitz, Canapee und Stühle, 1 Bettlade, 1 Nachttisch, Küchenschränke und Tische, Bettung, Leinen und Weißzeug, Porzellan und Glaswerk, Küchengeschirr in Zinn, Eisen und Blech ꝛc. in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

---

341. **Altes vergold. Holz**, als Rahmen, Verzierungen ꝛc., auch deren Abfälle, sowie alte vergoldete Bronce, Girandoles, Lüstres, Kronleuchter ꝛc., auch Instrumente, Geigen, Cellos, Guitarren ꝛc. werden gekauft bei **Meyer Bing,** Bornheimerstr. 15.

---

566. Oederweg 18 ist im Kniestock eine kl. Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasser, Kammer und Zubehör an eine einzelne Dame zu vermiethen und gleich zu beziehen.

Digitized by Google

Dienstsache und Marksachen.

371. Es ist zwar ungleicher Name Gottes mit den Christen und ungleicher Glaube, aber gleiche Liebe, gleiche Hoffnung, gleiche Geduld, gleiche Sanftmuth, gleiche Sorge um alle, gleiche auf einer Hochzeit, auf einer Begräbniß, Gastmahlen beisammen sitzen, Gastfreundschaft halten, Gutes thun, mittheilen, nicht ungleich.

372. Die gläubigen Christen sind sehr gute Bürger, sie sind gute Unterthanen und Christen gesinnt, sie sind treue Arbeiter, sie Christen gesinnt, sie sind treue Arbeiter, sie sind treue Diener, sie sind treue Soldaten, sie sind treue Beamte.

373. Wer gläubig ist, der hat das Leben in seinem Namen, Johannes 20, 31. Wer gläubig ist, der hat das ewige Leben, Johannes 3, 36. Wer gläubig ist, der ist gerecht, Römer 3, 22.

374. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

375. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

376. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

377. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

378. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

379. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

380. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

381. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

382. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

383. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

384. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

385. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

386. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

387. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

388. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

389. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

390. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

391. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

392. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

393. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

394. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

395. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

396. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

397. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

398. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

399. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

400. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

Handwerke erlaubt. Bd. II. 6. Original-Ausgabe.

371. Es ist zwar ungleicher Name Gottes mit den Christen und ungleicher Glaube, aber gleiche Liebe, gleiche Hoffnung, gleiche Geduld, gleiche Sanftmuth, gleiche Sorge um alle, gleiche auf einer Hochzeit, auf einer Begräbniß, Gastmahlen beisammen sitzen, Gastfreundschaft halten, Gutes thun, mittheilen, nicht ungleich.

372. Die gläubigen Christen sind sehr gute Bürger, sie sind gute Unterthanen und Christen gesinnt, sie sind treue Arbeiter, sie Christen gesinnt, sie sind treue Diener, sie sind treue Soldaten, sie sind treue Beamte.

373. Wer gläubig ist, der hat das Leben in seinem Namen, Johannes 20, 31. Wer gläubig ist, der hat das ewige Leben, Johannes 3, 36. Wer gläubig ist, der ist gerecht, Römer 3, 22.

374. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

375. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

376. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

377. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

378. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

379. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

380. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

381. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

382. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

383. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

384. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

385. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

386. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

387. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

388. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

389. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

390. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

391. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

392. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

393. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

394. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

395. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

396. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

397. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

398. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

399. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 42. Er theilt

400. Der heilige Geist gibt, wie und wann er will, Apostelgeschichte 2, 4.

Bekanntmachungen.

Synagogen-Gesang-Verein.

Heute Abend um 6½ Uhr Probe.

Das Comité.

Vorläufige Anzeige.

„NEUE ANLAGE".

Kommenden Donnerstag den 5. September 1861 und die folgende Tage während der Messe;

Grosse Concerte,

der rühmlichst bekannten Johannisberger Capelle aus Elberfeld, unter Leitung ihres Directors Herrn Julius Langenbach.

Lokal-Veränderung.

Das Schweizer Weißwaaren-Lager

von *J. H. Biedermann*, aus Elberfeld u. St. Gallen.

befindet sich Neukräme No. 32, in der Seidenhandlung von **Th. Beer.**

Aechte Haarlemer Blumenzwiebeln.

1341. Mein Lager von Hyacinthen, Tulpen, Crocus ꝛc. in schönsten Zwiebeln ist nunmehr vollständig assortirt und bitte ich um geneigte Aufträge. Preisverzeichnisse stehen gratis zu Diensten.

J. W. Wunderlich,

Saamenhandlung, Markt 25.

573. Mein Lager englischer Buchbinderzeuge, sowie englisches Lederluch und Pausch-Leinwand zu sehr billigen Preisen, empfehle bestens.

Ludwig Klees, gr. Gallusstraße 7, im Hofe.

Unübertroffen gelegene altindische Zentaurde
von 1 T. 50 Ct. an, per Flasche bei
Conrad Weimar,
Weinhandlung
Ecke der Webergasse und des Pfandhofes.

Grosse Auswahl
der **Kinderspielwaaren-Fabriken**
von **Scheller, Wittich und Scherb,**
aus Schmalkalden und Cassel. — Hotel Landsberg 104.

Nº 1. Grosse Sandgasse Nº 1.
J. C. Engster aus St. Gallen,
welcher gegenwärtig hier selbst seine bereits rühmlichst bekannten Lager in Schweizer Weisstickereien und Stickereien, Garnituren etc. etc. etabl.

Pariser Blumen,
bestes, was es hierin gibt, empfiehlt in großer Auswahl
G. Hebenstreit,
Modewaarenhandlung, im Nürnberg.

Ausverkauf
von ächten ertrigen Herrenkleidern, während der kurz. Messe.
Ein Posten Sammet-Westen, à 1 fl. 30 kr. Ein Posten Tuch-Westen, à 1 fl. 45 kr. Ein Posten Cachemir-Westen und Hosen, à 2 fl. 30 kr. Ein Posten Tuch-Hosen, à 2 fl. 45 kr. Ein Posten Buckskin-Hosen, à 3 fl. 30 kr. Ein Posten Tuch-Röcke, à 3 fl. 45 kr. Ein Posten Sammet-Röcke, à 4 fl. 30 kr. Ein Posten Tuch-Röcke, à 5 fl. 30 kr. Ein Posten Sammet-Röcke, à 6 fl. 30 kr. Ein Posten Tuch-Röcke, à 7 fl. 30 kr. Ein Posten Sammet-Röcke, à 8 fl. 30 kr. Ein Posten Tuch-Röcke, à 9 fl. 30 kr. Ein Posten Sammet-Röcke, à

Mittwoch, 25. Aug
und folgende
Tage während
der Messe,

Zeil № 60,

neben d. Katha-
rinen-Kirche, 1. Stage

von 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

Neu!!

Dessort's

weltberühmte

STÉRÉOSCOPES MONSTRES.

Letzte Erfindung!

Amerikanische Riesen-Stereoscopen

beschaut in 2000 hochgarnen Nachtlein aller Länder der Erde, in natürlicher Größe.

Zweite Erfindung!

Automatons (neu und nie gesehen).

Die Kleinsten Geschöpfe. Die Kleinsten Thiere. Auch ein Gliedermann, die Kleinste Lokomotive, die Kleinste Dampfmaschine, die Kleinste Schmiede, Schloss- Bücher, die jetzt Kaiserl. Russischen, Kr. Preussisch gefangen.

Gestatten, ergebenst zu seyn Anzeige, daß ich vorläufig hier am grossen Zeil № 60 einen Stock im Hause meiner Wohnung Stockwerke Etablirt, um allen Herrschaften, Damen und Kindern, die Gelegenheit zu geben, meine Automaten, Stereoscopen, Automaten, Stereoscopen, Automaten, Stereoscopen,

1344. **Alle Sorten wollener, baumwollener** und **seidener Herren-** und **Damen-Unterkamisöler** für unter dem Hemd zu tragen, welche weder im Waschen noch vom Schweiße eingehen; **Herren-** und **Damen-Unterbeinkleider** in Wolle (glatt und patent) und in Baumwolle (gebleicht und ungebleicht); ganz schwere **4fach gestrickte Kamisöler, Polka-Jacken, Kinderkleider, Palatins, Cachenez, Strümpfe und Socken** ꝛc. in größter Auswahl zu billigen festen Preisen bei

Conrad Weimar,

während der Messe: Ecke der Wedelgasse und des Paulsplatzes.

Sehr billiger Verkauf während der Messe.

Fertige Herren- und Frauen-Hemden, bester Qualität, von 1 fl. 12, Gestrickte Unterhosen u. Jacken für Herren u. Damen von 42 kr., Gestrickte wollene Polka-Jacken von 1 fl. 45 kr. an, sowie wollene Camisols sehr billig, feine woll. Gesundheits-Jacken von 1 fl. 30 an, Palatins, Kapuzen, gestrickte Kinderkleidchen sehr billig. Atlas-Cravatten von 30 kr. an, seidene Shlips von 36 kr. an, seidene Foulards 1 fl. 12, Glacé-Handschuhe 30, 36 kr. Gestrickte Unterröcke 1 fl. 24.

Gummischuhe für Damen 1 fl. 12 und 1 fl. 24, Prima-Qualität, für Herren 1 fl. 30 und 1 fl. 45, für Kinder 54 kr.

Regenschirme in gutem Zeug 1 fl. 6, seidene Regenschirme von 4 bis 5 fl. 30, En-tous-cas-Schirme von 2 fl. 48 kr. an.

Baruch Elsas, **Neuekräme 1, der Schwanapotheke gegenüber.**

Buden-Verkauf.

1344. Vor dem Fahrthor rechts, am Ende der Budenreihe, ist eine große Bude zu verkaufen; darauf Reflectirende mögen sich während der Meßzeit an die Besitzer der Bude, während des ganzen Tages in derselben zu finden, wenden.

---

572. Ich empfehle mich im Aus- und Ankleiden der Todten und Anfertigen aller Talare.
M. Reichard, Schlachthaus No. 4.

Eine **Küchenhaushälterin** wird gesucht. Frau **Hofmann,** Trierischegasse 8.

---

572. Ein elegantes **Album** mit weißen Blättern, Folioformat, ist billig zu verkaufen; gr. Sandgasse 21, im Laden.

---

572. Ein junger Mann, mit dem Eisengeschäft vollkommen vertraut und im Besitz der besten Zeugnisse, sucht eine Stelle. Offerten **A. B.** besorgt die Expedition d. Bl.

---

572. **Hut-Rüschen,** eben erhalten, nach den neuen **Hut-Formen,** von 20. kr. an, **Netze** in schönster Auswahl von 24 kr. an bei **Ludwig Collin,** Döngesgasse No. 47.

Während der Messe

ein geräumiger Laden zu vermiethen; Zeil 13.

---

567. **Kupfer, Messing. Eisen, Blei,** Zinn, Zink, Roßhaare, auch Waffen aller Art, Antiquitäten ꝛc. werden stets gekauft bei **Meyer Bing,** Bornheimerstr. 15.

Getragene Herrenkleider werden angekauft bei **E. Straus,** Bornheimerstraße 17 rechte Seite, 1r Laden. Bestellungen durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Muster-Lager

der

1344

Theresienthaler Kristallglas-Fabrik

bei Zwiesel in Niederbayern.

Auch befinden sich sämmtliche Muster von ordinairen Glaswaaren von der Glasfabrik der *M. v. Poschinger* in Frannau bei Zwiesel während der Herbstmesse in

Frankfurt a. M.: Hotel Schröder,
Leipzig: Ritterstrasse 2.

Großes Lager

1344 in

Schweizer und Sächs. Weiss-Waaren

von

Geb. Hechinger jr.

aus Berlin,

Schnurgasse No. 36, 1. Etage.

Um öfteren Anfragen zu genügen, die ergebene Anzeige, daß alle Arten Herren-Kleider unvertrennt gefärbt werden.

Fr. Kuhlmann's Färberei,
1344 Neuekräme No. 6.

1344 ***Netze*** und ***Schleier*** in großer Auswahl empfiehlt
C. P. Wenzel, Roßmarkt 19.

573

Auffallend billigst!

Auf bevorstehende Messe werden, um schnellen Absatz zu erzielen, meine **Fabrikate** in **Blech-, Messing-** und **lackirten** Waaren, wegen den geringen Unkosten, die darauf ruhen, viel billiger und unter jedem andern Fabrikpreise verkauft.

Fränkische Lampen
mit Milchglasschirmen in 3 Größen: kl. Sorte 1 fl. 18 kr., mittlere Sorte 1 fl. 30 kr. ganz große Sorte 1 fl. 45 kr.

Lampen mit Blechschirmen,
pr. Stück 1 fl.

Messingene Schiebl ampen:
kleinere Sorte 3 fl., mittlere Sorte 4 fl., ganz große Sorte 4 fl. 30 kr.

Chinesische Vogelkäfige,
runde 2 fl., größere runde 2 fl. 48 kr., viereckige Häuschen 3 fl. 30 kr. und 4 fl.

Verbesserte Küchenlampen:
Bei Abnahme im Dutzend findet eine Preisermäßigung statt.

Die Bude befindet sich am Fahrthor vor dem Rententhurme.

J. C. Wedel.

Alle Arten wollener Coltern.

1344. Feine **Bett-Decken**, sowohl in weiß, grau und roth, als auch in rosa, blau und roth karrirt; ferner grau und **bunt karrirte Pferde-Decken**, sowie **Reise-, Bügel-** und **Kinder-Decken**, habe in jeder beliebigen Länge und Breite und in verschiedenen Qualitäten vorräthig und empfehle solche zu äußerst billigen festen Preisen.

Conrad Weimar,
während der Messe:
Eck der Wedelgasse und des Paulsplatzes.

Zu verkaufen.

Ein herrschaftliches Haus mit einem Garten, nahe am Bockenheimerthor, im neuesten Styl gebaut, im Innern auf's Eleganteste ausgestattet, mit der reizenden Aussicht nach dem Gebirge, enthält einige 20 Piecen, darunter 3 Salons ꝛc. **F. Bischoff**, kl. Gallusgasse 9.

Während der Messe
ist ein schöner Saal an Schenswürdigkeiten zu vermiethen; Stelzengasse 6.

---

572. Ein gebildetes Frauenzimmer aus guter Familie, welches längere Jahre einem Haushalte vorgestanden, in allen weiblichen Handarbeiten bewandert ist, wünscht eine Stelle als Haushälterin oder in einen Laden. Die besten Empfehlungen stehen zur Seite. Näheres Schnurgasse 75, Eck der Neuenkräme.

---

572. Ein hies. Mädchen, das gut nähen kann und im Kleidermachen geübt ist, findet dauernde Beschäftigung; kl. Hirschgraben 4, im Laden.

Zu verkaufen.

563. Bei dem Abbruch, Hirschgraben 24, sind zu verkaufen: Fenster, Thüren, Fußböden, Ofen, Herd, Platten, Stiegen, Bauholz u. s. w.

567. Ein 7-octaviger Palisander-Flügel, vollkommen neu, ist zu verkaufen.

567. **6000 Stück Champagnerflaschen** sind billig zu verkaufen bei **Meyer Bing**, Bornheimerstraße 15.

570. Eine Waschbütte ist zu verkaufen; Altgasse 30.

570. Eine gut erhaltene zweischläferige tannene Bettlade und ein Apotheker-Ofen ist billig zu verkaufen; Stelzengasse 2, im 1. Stock.

570. Eine vollständige Spezerei-Einrichtung, fast neu, ist abzugeben; Näh. Exped.

572. Umzugshalber ein Aepfelkett nebst Kellerverschlag, Vorfenster, Fenstertritte, Blumenerker ꝛc. billig abzugeben; Friedbergerstraße 32, 1. Stock.

572. Ein vorzüglicher eiserner Transportir-Kochherd billig; gr. Sandgasse 21, im Laden.

564. Eine **ausgezeichnete** böhmische Scheibenbüchse (kleines Kaliber) und eine feine Doppelflinte sind zu verkaufen.

Maculatur

à fl. 10, 12, 15 ꝛc. zu haben; hinter dem Lämmchen 3.

574. Ein neuer Nachtstuhl-Sessel, ein gebrauchter Divan und drei gepolsterte Stühle sind billig zu verkaufen; Lindheimergasse 11.

573. Ein gutes Stoßwägelchen ist zu verkaufen; Döngesgasse 16.

552 **Billig** ein großer Kochofen, außen heizbar für Holz; Steinweg 6.

Zu vermiethen.

571. Ein Zimmer zu vermiethen, Metzgergasse 8.

571. Liebfrauenberg ist eine Bude zu vermiethen; zu erfragen Bleidenstraße 12.

571. **Taunusstrasse 15** eine schöne Wohnung, 6 Zimmer ꝛc.; zu erfragen im 1. Stock.

570. Alte Schlesingergasse 1 ist für die Dauer der Messe ein möblirtes Zimmer im 1. Stock zu vermiethen.

571. Auf die Messe ein Zimmer zu vermiethen, hinter der neuen Synagoge 157.

570. Der Börse gegenüber sind während der Messe einige Zimmer im 1. Stock als Geschäftslokal zu vermiethen; Näh. Bornheimerstr. 1.

568. Fahrgasse 83, 3. Stock, ein möbl. Zimmer.

571. Kerbengasse 3, 1. Stock, 2 möblirte Zimmer messentlich zu vermiethen.

558. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Friedbergergasse 6.

571. Ein möblirtes Zimmer ist messentlich zu vermiethen; Predigerstraße 7.

571. Dominikanergasse 14, im 2. Stock, ist noch ein Bett frei.

572. An zwei Herren ist ein billiges Logis mit Bett abzugeben; Judengasse 149, nahe an der Bornheimerstraße.

572. Ein Zimmer ist zu vermiethen; Rothehreuzgasse 15.

573 Nahe vor dem Friedbergerthor im neu erbauten Hause, Haldeweg 10a, ehedem Goethe's Garten, sind Wohnungen à 5 Zimmer, 3 Mansarden u. s. w. zu vermiethen. Näheres Pilbelerstraße 20.

Ein möbl. Zimmer während der Messe; Neukräme 3, 3r Stock.

573. Langestraße 9 ist der schrotmäßige Keller, 40 Stück haltend, zu vermiethen.

573. Gr. Gallusstraße 7, 2r Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

573. Ein Häuschen mit 3 Zimmern nebst Gärtchen, für 150 fl.; Schulstraße 20.

573. Freundliche Zimmer ohne Möbel, auch messentlich; alte Mainzergasse 6.

573. Hochstraße 51 ist der zweite Stock, bestehend aus 1 Salon, 3 Zimmern, Küche mit Speisekammer und Küchenzimmer, Kammern, Keller u. s. w., zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

573. Ein möblirtes Zimmer ist die Messe zu vermiethen; Kruggasse 13, 2r Stock

573. Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, 2 Bodenkammern ꝛc.; Sachsenhausen, Brückenstraße 8.

573. 2 möblirte Zimmer an Meßfremde; Kannengießergasse 6, 2r Stock.

573. Messentlich ein möblirtes Zimmer; Fahrgasse 100, Hinterhaus, 3r Stock.

Digitized by Google

Dienstgesuche und Anerbieten.

573. Ein solides Mädchen gesetzten Alters, das mehrere Jahre das Hauswesen in einer kleinen Haushaltung besorgte, sucht eine ähnliche Stelle hier oder auf dem Lande.

572. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Schäfergasse 38.

573. Ein Mädchen, welches sich aller Arbeit unterzieht, sucht eine Stelle zur Aushülfe über die Messe; Klingergasse 12.

573. Es wird eine zuverlässige Person, die etwas Handarbeit versteht, zu einem kl. Kinde gesucht: Schützenstraße 4, 1r Stock.

572. Ein Mädchen, das 3 Jahre bei einer Herrschaft war, wünscht eine ähnliche Stelle bei einer stillen Familie; Taunusplatz 9, 1r St.

572. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeit verrichten kann, wird in eine stille Haushaltung gesucht; neue Mainzerstraße 58, 3r Stock.

☞ Gewandte Kellner können sofort Stelle erhalten, d. F. A. Wüst, gr. Bockenheimergass 20. 573

573. **Perfekte und bürgerliche Köchinnen sucht Frau Maas, Fahrgasse 100.**

574. Eine Amme, welche gute Milch hat und mit empfehlenswerthen Zeugnissen versehen ist, wird gesucht. Zu erfragen Sellerstraße 30, 1r Stock.

574. Ein ordentlicher junger Mensch wird als Auslaufer gesucht.

574. Eine tüchtige Köchin oder Kochfrau wird sogleich gesucht; Liebfrauenstraße 3, 1r Stock.

☞ Ein solider junger Mann, mit guten Empfehlungen, sucht eine Stelle als Diener oder Auslaufer. F. A. Wüst, gr. Bockenheimergasse 20.

574. Ein geringes Mädchen wird gesucht; Fahrgasse 16, 2r Stock.

573. Ein Kindermädchen wird gesucht; Brückhofstraße 16.

574. Gesucht wird ein ordentliches Mädchen allein, das gut kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht; Eschenheimer Anlage 12.

574. Ein ordentliches fleißiges Mädchen sucht einige Monatplätze anzunehmen. Zu erfragen in der Judengasse 54.

Bekanntmachungen.

570. Ein Dienstmädchen verlor ein goldenes Kreuz, welches ein Andenken aus Amerika war, der redliche Finder wird dringend um Rückgabe gegen gute Belohnung gebeten; Neuschlesingerstraße 12, 2. Stock.

Wein- und Schoppenflaschen kauft **Rupp**, Markt 4, dem Dom über.

571. Ein Mädchen, welches im Nähen und Flicken geübt ist, wünscht noch Tage zu besetzen; zu erfr. Fahrgasse 148 im Putzladen.

572 Verloren wurde vor 14 Tagen eine kleine blau emaillirte Broche; dem Wiederbringer eine Belohnung, Schöneaussicht 5, Parterre.

572. Am Sonntag Abend wurde ein grauwollenes Mäntelchen vor dem Bockenheimerthor verloren; dem redlichen Finder eine Belohnung, Eschenheimer Anlage 11.

572. Sonntag den 25. wurde im Dome, während der 11 Uhr-Messe ein brauner neuer En-tout-cas mit weißem Griff, gegen einen alten grünen vertauscht; man bittet die bekannte Dame, denselben gef. Katharinenpforte 1, im Laden abgeben zu wollen.

572. Hiesige Leute wünschen ein Kind in Kost und Pflege zu nehmen; zu erfr. Bilhelmerstraße 29, im Hinterhaus, 2. Stock.

572. Damenhüte, Hauben, Chemisetten und Aermel werden billig und geschmackvoll verfertigt; Kornblumengasse 10, Parterre.

572. Beste Schweizer Kochbutter per Pfd. 32 kr. bei **F. C. Fertsch**, Fahrgasse 8.

Verloren!

571. Sonntag Morgen wurde von dem Markt durch die Altemainzer-, nach der Neuemainzerstraße, eine weiße Kleidertasche verloren, in welcher ein Rothbuch, Portemonnaie ꝛc. befindlich. Es wird gegen gute Belohnung dringend um Rückgabe gebeten; hinter dem Lämmchen 10, 2. Stock.

574. Ein Mädchen, welches schön flickt und näht, hat noch einige Tage frei; Alte Schlesingergasse 7, 2. Stock.

Bekanntmachungen.

Frankfurter Kunst-Verein.

2. Ausstellung der Cartons des Peter v. Cornelius:

Eigenthum Sr. Majestät des Königs von Preußen.

I. Carton zur Ludwigskirche in München.

„Die Kreuzigung."

II. Carton zum Göttersaal der Glyptothek in München.

Poseidon als Beherrscher der Wasserwelt, fährt mit Amphitrite auf einem von Seepferden gezogenen Wagen einher, umgeben von Nereiden und Tritonen. Im Vordergrund Amphion mit der Leier auf einem Delphin; am Ufer Thetis, die Mutter der Nereiden.

C. W. Scheffler, aus Leipzig,

unterhält zur Messe ein Musterlager von **Glaswaaren** einer Fabrik, als: Milchglas-Lampenglocken (Kuppeln), Lampen-Cylinder in allen Formen und sonstigen Beleuchtungsgegenständen, sowie von Wasserflaschen, Wein-, Wasser- und Liqueurgläsern, Menagen, Blumenvasen, Butterglocken, Handgefäßen ꝛc. und empfehlen sich diese Artikel durch ihre außerordentliche Billigkeit.

Hôtel Schröder, Zimmer 11.

---

571. Hiermit zeige ich meinen verehrten Kunden an, daß meine neuen **Herbsthüte, Hauben** und **Coiffuren** angekommen sind.

H. Kleinlein, Modistin.

Lehrlings-Gesuch.

573. In ein hiesiges Quincaillerie-Waaren-Geschäft kann ein braver junger Mann sofort in die Lehre treten. Briefe unter **F. M.** besorgt die Expedition d. Bl.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir hiermit die traurige Anzeige, daß unser geliebter Gatte, Vater und Bruder

Sebastian Rumpf

heute Morgen um 6 Uhr, nach schwerem Leiden, verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Donnerstag den 29. August, früh 7 Uhr, vom Sterbehause, Bleidenstraße 11 neu.

Dr. Béringuier's aromatischer **Kronengeist**
(Quintessenz d'Eau de Cologne)

von hervorragender Qualität — nicht nur als ein köstliches Riech- und Waschwasser, sondern auch als ein herrliches Unterstützungsmittel, welches die Lebensgeister ermuntert und stärkt, à Originalflasche 45 Kr.

Dr. Béringuier's Kräuterwurzel-Oel,

zusammengesetzt aus den wirksamsten Pflanzen-Ingredienzien und öligen Stoffen, zur Erhaltung und Verschönerung der Haupt- und Bart-Haare, à Originalflasche 27 Kr.

Von diesen beiden überall Epoche machenden Novitäten befindet sich in **jeder** Stadt **nur eine** Niederlage allwo auch ausführliche **Prospecte** gratis verabreicht werden.

Für Frankfurt a. M. befindet sich dieser Alleinverkauf bei

1309 **Wilhelm v. Arand,** gr. Bockenheimerstr. 23.

---

573. Die Unterzeichneten empfehlen hiermit ihre **Restauration** im Herzoglich Nassauischen Lager bei Unterliederbach bestens, und bemerken zugleich, daß der Zugang zu der Restaurationshalle von der Nordseite zu jeder Tageszeit gestattet ist.

Wilh Collofens & G Jung.

---

574. Für einen tüchtigen gut empfohlenen Buchhalter ist eine Stelle offen. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. entgegen unter Chiffre **A. X. Z. 35.**

---

574. In einem Engros-Geschäft sind einige Lehrlingsstellen zu besetzen. Nur solche, die mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen sind, wollen sich melden.

---

573. Die neuesten Kapuzen sind einzeln und im Dutzend zu haben bei

C. Ziegler, Allerheiligengasse 30.

---

573. 20000 fl. sind auf Insätze abzugeben. Näheres in der Expedition d. Bl.

---

574. **Ein Ladenmädchen,** welches schon mehrere Jahre zur vollkommenen Zufriedenheit seiner Herrschaft conditionirte, wegen Kenntnisse, Treue, Fleiß und Ordnungsliebe bestens empfohlen wird, wünscht baldigst eine ähnliche Stelle. Näheres bei Frau **Hofmann,** Trierischegasse 8.

---

573. **Namen in Weißgeräth und Seide werden schön und billig gestickt; Dönges'g. 51.**

---

573. Eine gute Verkäuferin wird in eine Meßbude gesucht.

---

573 **5500 fl. werden auf eine Hofraithe, Frankfurter Gebiet, als 1. Insatz zu 4% ohne Vermittlung gesucht.**

---

573. **Oberrad. Poste restante.**

Moderateur-Lampen
eigener Fabrik,
in den bisherigen Preisen und neuer Garantie,
Salonslampen, französische Lampen, Messingschiebelampen und Hängelampen, Lampenglocken,
Brenner etc. etc. Dochte, Cylinder, Gläser für alle Arten Lampen,
empfiehlt den
Fabriklager von J. S. Fries Sohn,
Weissel, Vorderhaus 4.

Wegen Lokalveränderung
habe ich größere Partien Glas-Handschuhe zu sehr billigen Preisen zum Ausverkauf ausgestellt.
Ich sind vorräthig: Ellenlange Glacé-Handschuhe in sehr schönen Farben à 8 Sgr. Ellenlange Glacé-Handschuhe in allen Farben à 10 Sgr. Ellenlange Glacé-Handschuhe in allen Farben, mit Stickerei, à 12½ Sgr. Ellenlange Glacé-Handschuhe, mit Stickerei, à 15 Sgr. Ellenlange Glacé-Handschuhe, mit Stickerei, à 17½ Sgr. Ellenlange Glacé-Handschuhe, mit Stickerei, à 20 Sgr. Ellenlange Glacé-Handschuhe, mit Stickerei, à 22½ Sgr. Ellenlange Glacé-Handschuhe, mit Stickerei, à 25 Sgr. Ellenlange Glacé-Handschuhe, mit Stickerei, à

574. Gr. Fischergasse 41 ein Zimmer mit 2 Betten, ein Zimmer mit 1 Bett.

576. Ein möblirtes Zimmer ist messentlich oder monatlich zu vermiethen; Fahrgasse No. 20, 3r Stock.

1244. Eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc., mit Gasteinrichtung ist Döngesgasse 27, im 2. Stock, pr. 1. September zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

574. Zwei freundliche Zimmer ohne Möbel sind zu vermiethen; alte Rothehofstraße 1.

574. Ein möblirtes Zimmer messentlich oder monatlich; Seckbächergasse 9.

574. Messentlich ein möblirtes Zimmer mit Kost; kl. Eschenheimerstraße 3, 1r Stock.

573. Ein möblirtes Zimmer für 1 oder 2 Leute; Paulsgasse 3, im 2. Stock.

573. Eine Wohnung, Wollgraben 9, 2r St., zu vermiethen.

574. Ein freundliches Zimmer ist messentlich zu vermiethen; Färberstraße 66, 2r St.

Dienstgesuche und Anerbieten.

571. Ein ordentliches Mädchen wird zu Kindern gesucht; Allerheiligengasse 45, neu, im Laden.

572. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht. Stadt „Lindau", Fahrgasse.

572. Es wird ein solides Mädchen in eine Wirthschaft gesucht; gr. Bockenheimergasse 1.

571. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, Kinderpflege gut versteht und fein nähen kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein; Graben 20, im 2. Stock.

673. Ein starker Zapfjunge wird gesucht; gr. Bockenheimergasse 41.

572. Ein Zapfjunge wird gesucht; Friedbergergasse 6.

571. Ein junges starkes Mädchen wird gesucht; Döngesgasse 51.

571. Ein Hausmädchen wird gesucht; Paradeplatz 10.

572. Brave Mädchen jeder Branche finden Stellen; Allerheiligengasse 12.

Ein solides Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder bei Kinder; Allerheiligengasse 12.

573. **Köchinnen**, **Mädchen allein**, Stuben-, Haus- und Kindermädchen ſi den sehr gute Stellen, bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

570. Eine perfekte Köchin wird in ein Herrschaftshaus **nach Paris** gesucht, Salair Francs 450. Frau **Jaffé**, Allee 17.

574. Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht; Bockenheimergasse 10.

Bekanntmachungen.

Für Wirthe und Wiederverkäufer

eine Partie guten Schweizerkäse (ca. 30 Pf. pr. Laib) fl. 28 pr. dies. Art. bei

Gottfried Maes,

574 Fahrgasse 16.

573. Ein Mädchen, im Flicken und Weißnähen geübt, wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause; Bildelerstraße 30, im Garnladen.

574. Eine Frau sucht im Nähen Beschäftigung in und außer dem Hause; Graubengasse 14, 3. Stock.

1345. Ein junger, weiß und gelb gefleckter Hund mit geschnittenen Ohren und Schwanz, weibl. Geschlechts, ist zugelaufen.

573. Möbel werden repairt und polirt, Kornblumengasse 10, Parterre.

573. 2/8 No. 15561, 1/4 No. 13443 zur 5. Klasse, sind abhanden gekommen; vor deren Ankauf wird gewarnt.

574. Fenster-Himbeer-Essig, rother Burgunder Tafelessig und Weinessig bei

M. Nuß, Gallusgasse.

574. **Neue holl. Melcher-Haringe** in 1/8 und 1/16 Tönnchen, sowie stückweise zu billigern Preisen bei

Carl Wigand, Markt 23.

573. Sonntag den 25. d. M. wurde in einer Droschke ein En-tout-cas liegen gelassen; dem Wiederbringer eine gute Belohnung; Mainzer Landstraße 36.

573. Ein goldenes Medaillon mit 2 Bildern ist verloren gegangen, der ehrliche Finder wird gebeten, es gegen eine angemessene Belohnung in der Rechneigrabenstraße 14, 2. Stock, abzugeben.

Frankfurter Schleppschifffahrt.

1343. Angekommen der Kahn „No. 10" von Rotterdam.

Vollständige Anzeige.

Die ersten Berliner Kraftsuppe und der Vorgeruch der ersten Berliner Kraftsuppe, sind die vorzüglichsten Mittel zur sofort heftiger und eigentlicher starker Anzeige

Jäger-Suppen mit Schinkenknochen in einer reichen und prächtigen Auswahl in der Mittelstandsanzeige 12, im grossen Gasthof Hamburg, welches sich durch seine Lage, Einrichtung, Bedienung und Preise auszeichnet. Alle diejenigen, welche Gesellschaften und solche benutzen und zur Übergang und Zufahrt sehr billig gestellt, und empfehlend, sind durch den großen Saale zu erreichen.

Adolph Beheim
Schneidermeister u. Hoflieferant Sr. Maj. des Königs von Preußen

Aus Weltwaaren-Lager von

Abraham Cahn,

Nr. 23, in Schwerdt.

Würzburg, 24. August. Ueber den Bestand der heutigen Schranne 31 Sorten Getreide, 1 Sorte Hülsenfrüchte, 1 Sorte Oelsamen, 1 Sorte Mehl, 1 Sorte Stroh. Es wurden 1 Sorte Weizen 1 Sorte Kernen 1 Sorte Roggen 1 Sorte Gerste 1 Sorte Haber 1 Sorte Erbsen 1 Sorte Linsen 1 Sorte Bohnen 1 Sorte Wicken 1 Sorte Oelsamen 1 Sorte Mehl 1 Sorte Stroh. Es wurden 1 Sorte Weizen 1 Sorte Kernen 1 Sorte Roggen 1 Sorte Gerste 1 Sorte Haber 1 Sorte Erbsen 1 Sorte Linsen 1 Sorte Bohnen 1 Sorte Wicken 1 Sorte Oelsamen 1 Sorte Mehl 1 Sorte Stroh.

Schweinfurt, 24. August. Der heutigen Schranne waren 1067 Schäffel gestellt, der Verkauf betrug 1067 Schäffel und der Preis schwankte zwischen 1 fl. 30 kr. und 1 fl. 45 kr.

Frankfurter Börsenpreise.

Würzburg, 24. August. Weizen 20 fl. 57 kr. Kernen 18 fl. 30 kr. Roggen 11 fl. 30 kr. Gerste 11 fl. 30 kr. Haber 7 fl. 15 kr. Erbsen 14 fl. 30 kr. Linsen 14 fl. 30 kr.

Theater-Anzeige.

Donnerstag, den 29. Aug.: Diorama. Die Hofdame und Kammerfrau. Hierauf: Vorletzte Vorstellung. Vorher: Der Bettler, Lustspiel in 1 Akt. Zum Beschluß: Der Bettler, Lustspiel in 1 Akt. Anfang halb 7 Uhr. Donnerstag: Gastvorstellung des Herrn Schramm.

Ornament-Tafel Schreiber und Berger in B. Wolfram's Druck und J. G. Ehring in Straßburg.

Tafel zur Baukunst No. 30.

No 202. 1/8. 1861.

L. Hottenroth

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt,

enthaltend die Verfügungen, Circulare und Bekanntmachungen von den Behörden der freien Stadt Frankfurt.

(Expedition: im Bureau des Stadt-Schultheißen-Amts No. 35.)

№ 203. Mittwoch den 28. August 1861.

Bekanntmachungen.

Gut assortirtes Lager
in
Handlungs-Büchern
aller Art
zu den billigsten Preisen,
vorzügl. Copirtinte, Seidencopirbücher
und Commissionslager von
Copir-Pressen
bei
Jacob Geiger,
Fahrgasse No. 121.

Unsere neuen Châles, Seiden-Waaren, Wollen- u. Fantasie-Stoffe zu Damenkleidern, haben wir in grosser Auswahl empfangen und zeichnen sich dieselben durch gute Fabrikation, Schönheit und billige Preise aufs Vortheilhafteste aus.

Gebrüder Hoff.

im Liebfrauen-Esch.

C. W. Schefler, aus Leipzig,

unterhält zur Messe ein Medicinal- von Glasbouteillen eigner Fabrik, als: Mitscherl-Lampenglocken (Exports), Lampen-Cylinder in allen Formen und Größen, Medicinalgläsern, Gläsern zum Medicinalbad, Weiss-, Weiss- und Lampenlichtern, Mineral-, Mineralwasser-, Bouteillen-Korkpressen u. und empfiehlt sich solche durch eigne und fremde Commissionäre.

Hôtel Schröder, Zimmer 11.

Ausverkauf

meines ganzen Lagers in allen möglichen Modewaaren für Sommer, Herbst und Winter **wegen Aufgabe des Artikels** zu ungewöhnlich billigen Preisen.

L. B. Schuster, Juli 48.

Baden-Verkauf.

1344. Von dem Inhaber selbst, am Ende der Saison, die so große Ruhe zu genießen pflegt, wird das Badehaus-Local eingerichtet und verpachtet. Wo? Das sagt die Exp. der Trier. Ztg. und bei gutiger Kapel in deutschen ge. Haus, wenn.

Patent. Volta-elektrische Metall-Bürste

von

Julius Imme & Co., in Berlin.

1341

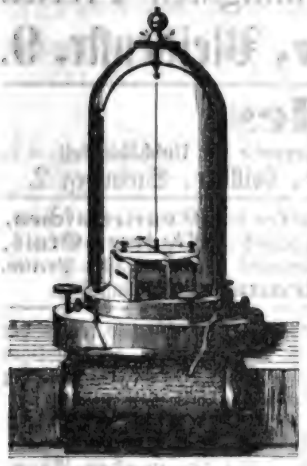


Abbildung der volta-electr. Metallbürste in Verbindung mit dem Galvanometer, durch welchen die Electricität in der Metallbürste wissenschaftlich und unwiderlegbar nachgewiesen wird.

Dieser von den ersten ärztlichen Autoritäten anerkannte und von der Revue des sciences im Hôtel de ville in Paris mit der silbernen Medaille ausgezeichnete Heilapparat findet seine Hauptanwendung bei: **Rheumatismus, Gicht, Congestionen, Hypochondrie und Hysterie, Neuralgie, Lähmungen, Krämpfen u. s. w.**, insbesondere noch bei **Schwächezuständen, periodischen Ohnmachten, Secretionsstörungen.** Ferner aber auch empfiehlt sich die Volta-electrische Bürste bei jeder Art von

Bädern

als vorzügliches Reizmittel für die Haut, wie für den gesammten Organismus allen Kranken und Gesunden.

Preis fl. 7. od. Frcs. 15.

Broschüren gratis.

Das alleinige Depot für **Frankfurt** a. M. und Umgegend ist bei Herrn

***M. Beer*, Zeil 39.**

Ausverkauf wegen Lokal-Veränderung.

Barège von 10 kr. die Elle an, wollene Stoffe von 12 kr. die Elle an, franz Jaconnet 16 kr. die Elle, gestickte Kragen, Manchetten, Spitzen und Tülle, Schleier, Spitzen-Mantillen von 8 fl. an, Fichus, Châles, Barbes, Handschuhe ꝛc. ꝛc. Brüsseler Kragen außergewöhnlich billig. **Jos. Penne, Zeil 24,** vis-à-vis der Constablerwache.

Tannen-Holzkohlen, abgeholt pr. Malter 32 kr., frei ins Haus geliefert 36 kr., bei Abnahme von 6 Malter à 30 kr. pr. Malter bei

Otto Chr. Ochs, Fischerfeldstraße 3.

☛ Wegen Aufgabe eines sächsischen Fabrikgeschäfts sollen eine große Partie glatte **Mull, Jaconet, Battist** und **Nansoc,** zu den äußersten Fabrikpreisen, sowie Stickereien in **Spitzen, Tüll, Mull, Jaconet** und **Piqué,** als: **Mantillen, Fichus, Pellerines, Kragen** und **Garnituren,** zum **halben Fabrikpreise** verkauft werden. **Saalgasse 6, im 3. Stock, von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr.** 566

1278. **Chirtings** in allen Qualitäten von 7 kr. an pr. Elle, sowie **Piqué** und **Halb-Piqué** billigst bei ***Theodor Poli,*** Schnurgasse 48.

Crinolines in Shirting, Tüll u. Piqué,

sowie auch einfache Stahlröcke empfiehlt zu billigsten Preisen

Louis Raw, Bleidenstr. 9.

1278

Lait de Perles

zur Verschönerung und Erhaltung einer weißen Haut. Garantie für Unschädlichkeit.

C. Krieckler, Coiffeur, Steinweg 2.

1342 **Photographie-Alburns, Mappen, Reise- und Couriertaschen, Reise-Necessaires, Brieftaschen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis,** überhaupt alle Arten **Portefeuilleswaaren** in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.

Friedrich Braun, kl. Kornmarkt 4.

1341 Für ein renommirtes Modewaaren- und Strohhutfabrikgeschäft in einer der größten Städte Bayerns wird wegen vorgerückten Alters der Besitzerin ein tüchtiger Kaufmann mit einigem Vermögen als Associé gesucht, der sich sowohl zum Disponenten als zum Reisenden eignet. Briefe unter P. R. besorgt die Expedition.

Stadt Wiesbaden.

1291. Zu einem guten billigen Mittagstisch à 20 kr. werden Abonnenten gesucht.

1278. Getragene Herrenkleider werden stets gekauft und bestens bezahlt bei

R. Sichel, Bornheimerstraße 6.

Bestellungen, sowie Briefe durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

An- und Verkauf von Staats-Papieren

jeder Art, Banknoten, Coupons, industriellen Aktien, Wechseln auf hier und auswärts im **Bank- und Wechselgeschäft** von 1341

Julius Stiebel jun. & Comp., Steinweg 9 (Weidenbusch).

8 gebrauchte **Brückenwaagen** von 10 bis 12 Ztr. Gewicht werden baldigst zu kaufen gesucht von **G. F. Hill**, Römergasse 8.

573. Mein Lager englischer Buchbinderzeuge, sowie englisches Ledertuch und Pausch-Leinwand zu sehr billigen Preisen, empfehle bestens.

Ludwig Klees, gr. Gallusstraße 7, im Hofe.

571. Durch Requisition bin ich am **31. August und folgende Tage**, in Frankfurt anwesend und für die geehrten Interessenten im **Hotel Schünemann** zu sprechen.

Fr. Ernst, approb. Thierarzt, aus Halle an der Saale.

1278 Eine Wohnung von 7—8 Zimmern nebst Zubehör ist zu vermiethen, Trutz 26 Näheres Graben 39 und Grüneburgweg 8.

Vollständige Anzeige.

Harmonie-Saal.

Kommenden Mittwoch den 5. September und folgende Tage der Messe

Grosse Concerte

der rühmlichst bekannten Johannesberger Capelle am Silberfeld, unter der Leitung ihres Directors Herrn **Julius Langenbach.**

Beginn 8 Uhr.

1344

Das

Muster-Lager

der

Spielwaaren-Fabrik

von

Louis Jacob aus Sonneberg

befindet sich hier Messe wieder

Hôtel de l'Union, vormals **Weidenhausen No. 30.**

Lokal-Veränderung.

Das Schweizer Weißwaaren-Lager

von **J. H. Biedermann,** aus Oberbühl a. St. Gallen, befindet sich Neukräme No. 32, in der Leinenhalle von **Herrn Meyer.**

1208. Die verbrannten Gebäulichkeiten empfehle ich auch mit Letzten zu 3 fr. an bis zu den Besten. Gabriel Klein, Lichtzieher in Lahr und Hofbeforgter 25.

Buchene Holzkohlen
beste Sorte, zum Bügeln, Kochen etc.
sind zu **pl. 1. Okt.** zu Wien zu Wagen gewonnen, zu haben bei
Wilh. Arnsdorfer
Holzhauplatz Nr. 1. Neubau, Linienstr. 12.

Großes Waarenlager
der kinderspielwaaren-Fabriken
von **Scheller, Wittich und Scherb,**
zu Stimbächen und Cassel. — Hotel Lindenberg 194.

Negligéhauben
empfiehlt in reichster Auswahl zu billigsten Preisen. 1278
Louis Raul, Weihburgstraße 9.

Herren- und Herren-Stiefel, Schuhe und Pantoffeln
nach englischem System, sowie Damenschuhe und Stiefeletten in allen Größen empfiehlt
J. A. S. Heiss, Schuhmachermeister, Spitalgasse 4, nächst der Post.

Engros-Lager
aller Sorten Bürsten, Besen, Pinsel, Kämme, Schwämme, Leder, Gummischuhe, Gummiwaaren, Bandagen, Mieder, Corsetten, Wiener Schuhwichse, Schwarz, Goldlack etc.
Theodor Pott, Schmiergasse 48.

Schmiedeiserne Gartenmöbel und Bettstellen
empfiehlt in bester Qualität billigst. 1279
Gebrüder Maxburg, Feilenfabrik Nr. 13.

Ich habe mich in meine Heimathsstadt Wien übersiedelt und eröffne daselbst eine Rechtsanwalts-Kanzlei, Wohnung in I. Bezirk, Schottenbastei 1, Eingang Wipplingerstraße, Stiege 1, Thür 1.
Julius Zuckermann,
Advocat.

1279 Lemberg, 30. Juni 1873.

Schmiedeiserne Gartenmöbel und Bettstellen
empfiehlt in bester Qualität billigst. 1279
Gebrüder Maxburg, Feilenfabrik Nr. 13.

Verantwortlicher Redacteur und Herausgeber: Dr. Moriz Szeps.
Druck: Carl Fromme's Buchdruckerei (Adolf Holzhausen) in Wien, Stadt, Rothenthurmstraße 15.

Mittwoch, 26. Aug. und folgende Tage während der Messe:

Zeil No 60,

neben d. Kaufh. Kircher, 1. Etage.

Zahle von 6 bis 10 Uhr Abends.

Neu!!

Dessort's

weltbekannte

STEREOSCOPES MONSTRES.

Erste Abtheilung:

Amerikanische Riesen-Stereoscopen

bestehend in 2000 hochgrossen Ansichten aller Länder der Welt, in natürlichen Größe.

Zweite Abtheilung:

Antonandes

(neu und nie gesehen).

Das Geschenkte Kind. Die Engelchen-Wiege. Jacko als Mundschenk. Die Kinder spielend Theater. Wenn wir erwachsen sind. Die Kinder als Soldaten. Die Kinder als Kaufleute. Die Kinder als Schneider. Die Kinder als Schuhmacher. Die Kinder als Barbier. Die Kinder als Schornsteinfeger.

Stereoscope welche in neuer Form und vollständig neue **en gros & en detail** aus meiner englischen und französischen Stereoscopen-Fabrique, wo eine tägl. Production Statt in den Handel und **100,000** Stück, wovon bis jetzt 3 Millionen Personen, **verbesserte Construction**, je hochfeinen, die Stereoscopen sind in jeder Art vorhanden.

Eintrittspreis 18 Kr. Kinder unter 10 Jahren 12 Kr.

Das Abonnement während der Messe beträgt [illegible] fl.

Nr. Da der geehrte Publikum über mein Etablissement keine Klage und es vielmehr Ursache ist meinen Besuch, Stereoscopen bei mir Gratis.

Zu vermiethen.

574. Kerbengasse 7 sind die Magazine für 100 fl. jährlich, vom 1. Januar an, zu vermiethen.

Eine Wohnung in der schönsten Lage der Bleichstraße, von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer ꝛc. ist zu vermiethen; Näheres Bleichstr. 44, im 1. Stock. 1336

1321. Unterweg 40 a ist der 1. Stock zu vermiethen.

1335 Altgasse, nächst der Bleichstraße, ist ein 18 Stück haltender **schrotmäßiger Keller** zu vermiethen; Näheres Friedberger Landstraße 7.

1307 Ein geräumiges Geschäftslokal im 1. Stock; Neukräme 5.

Guiolettestraße 9 zwei Wohnungen von je 6 Zimmern mit Zubehör und Gartenantheil zu vermiethen. 1306

1278. **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9

1338 Ein fein möblirtes Wohn- mit Schlafzimmer, ersteres auch allein, im ersten Stock, mit Aussicht an das Allerheiligenthor, sammt Gartenvergnügen ist billig an einen auch zwei Herren zu vermiethen.

571. Eine neuhergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. s. w. mit Aussicht nach dem Main zu vermiethen, Preis 260 fl.; Leonhardsthor 30.

557. Ein Gewölbe während der Messe, Kerbengasse 3.

1339. Zwei ineinandergehende schön möblirte Zimmer mit Aussicht auf den Main sind messentlich oder monatlich zu vermiethen; Altemainzergasse 39, 2. Stock.

572. Döngesgasse 30 sind möblirte Zimmer während der Messe zu vermiethen.

572. Messentlich ein freundliches Zimmer mit 2 Betten; Graubengasse 10.

571. Döngesgasse 30 ist eine Wohnung zu vermiethen.

1339. Ganz nahe vor dem Friedbergerthore sind 3 schöne Wohnungen (Parterre, 1. und 2. Stock) von je 4—6 Zimmern, Küche, Gartenvergnügen ꝛc. billig sofort zu vermiethen durch **Weismantel** in der „Harmonie".

570. Zwei schön möblirte Zimmer messentlich zu vermiethen; Markt 10.

567. **Möblirte Zimmer auf die Messen zu vermiethen; Döngesgasse No. 51, nächst dem Liebfrauenberg.**

567. Eine Wohnung von elf Zimmern mit zwei Küchen und 2 separaten Eingängen, für zwei Familien ganz abgetheilt eingerichtet, ist zu vermiethen; Neuemainzerstraße 1, Seitengebäude, Gesammtpreis 700 Gulden.

569. Mainstraße 4 ist der 2. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Bodenkammern zu vermiethen. Zu erfragen Klingergasse 28.

570. Messentlich ein Zimmer mit 1—2 Betten; am Schlachthaus No. 2.

574. Gr. Fischergasse 41 ein Zimmer mit 2 Betten, ein Zimmer mit 1 Bett.

574. Zwei freundliche Zimmer ohne Möbel sind zu vermiethen; alte Rothehofstraße 1.

Ein schön möblirtes Zimmer ist messentlich zu vermiethen; Schnurgasse 54. 574

574. Altgasse 22, 2r Stock, ein schön möbl. Zimmer gleich zu beziehen.

Zu vermiethen.

575. Ein Gewölbe während der Messe; alte Mainzergasse 10.

573. Langestraße 9 ist der schrotmäßige Keller, 40 Stück haltend, zu vermiethen.

573. Gr. Gallusstraße 7, 2r Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Dienstgesuche und Anerbieten.

570. Ein gebildetes Mädchen aus sehr guter Familie, welches in allen weiblichen Handarbeiten sowohl als im Rechnen und Schreiben gewandt ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine entsprechende Stelle, und sieht nur auf gute Behandlung; Finkenhofstraße 1, 2r St.

571. Ein solides Mädchen wird in eine stille Haushaltung gesucht; Friedhofsweg 26.

572. Ein Mädchen, welches in Handarbeit erfahren ist, sucht Stelle bei erwachsenen Kindern oder als Kammermädchen. Näheres in der Expedition.

570. On cherche une gouvernante, qui sait enseigner le français parfaitement; s'adresser au bureau.

572. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeit verrichten kann, wird in eine stille Haushaltung gesucht; neue Mainzerstraße 58, 3r Stock.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Lokal-Veränderung.

Das Strumpfwaaren-Lager

von

P. Fränkel

befindet sich gegenwärtig im Hause des Herrn **S. D. Zunz,**
1346 **Schnurgasse No. 3.**

Die Haupt-Niederlage

von

fertigen Geschäfts-Büchern

aus einer der älteſten Fabriken **Hannovers**, welche ſich auch hier ſeit Jahren der allgemeinen Aufnahme erfreuen, indem die Einrichtungen derſelben zweckmäßig und die Arbeit elegant und ſolid iſt. Auf dem Lager befinden ſich alle Arten:

Hauptbücher,
Journale,
Memoriale,
Caſſabücher,
Conto-Corrente,
Wechſelcopir- und
Bilance-Bücher,
Strazzen ꝛc. ꝛc.

in jedem beliebigen Format.

Seidencopirbücher à 500 Fol. 1 fl. 45 kr., mit 800 Fol. 2 fl. 48 kr., mit 1000 à 3 fl. 12 kr., **Copirpreſſen** und **Copirtinte**, große Auswahl in **Notizbüchern, Converts, Brief** und **Luxuspapiere, Bleiſtifte** und **Siegellack** zu den billigſten Preiſen empfiehlt zum Engros- und Detail-Verkauf 1346

W. Helm, Neuekräme No. 13,

Eck der großen Sandgaſſe.

575. **Die Vermiethung von Seſſeln in der 2. Gemeinde-Synagoge im Compoſtellhofe findet nur noch bis Sonntag den 1. September d. J. ſtatt.**

1861

Nur während der Frankfurter Messe.

Neue Kräme No. 22, Ecke der Schnurgasse, befinden sich wieder mein schon seit Jahren auf hiesigem Platze existirtes, reichhaltiges und billigstes und solid gearbeitetes

Herren-Kleider-Magazin.

Dasselbe bietet Alles, was Herren und Knaben an Kleidern, sowohl für Straße gehört, bis Sie darunter werden meine Herren, wie solches Sich Sie bedürfen, um sich darnach mit den modernsten Herren-Anzügen zu versehen. Ich bemerke diesen Herren besonders

Preis-Courant

100 Stück neu-modische von 17 fl. an.
100 Stück Sammet-Ueberzieher in Seide, Satin und Duy, sehr neu von 20 fl. an bis 50 fl.
100 Paar in schwarzer, Satin, Cheviot von 10 fl. an bis 30 fl.
1000 Westen von Wiener Zeugen von 2 fl. 30 kr. an bis 12 fl.
1000 Hosen von feinsten Buckskin-Stoffen von 5 fl. an bis 20 fl.
Und weniger in Buckskin-Hosen und Paletot Mantelrock, Cheviot von 12 fl. an.
100 Stück sehr elastisch und doppelt waschen, von 9 fl. 30 kr. an bis zu den feinsten Stoffe zu 20 fl.
Hausu- und Reise-Röcke von 10 fl.
Morgen-Röcke, Mäntel, Schlafröcke in reichster Auswahl.

Nur während der Frankfurter Messe

Neue Kräme No. 22, Ecke der Schnurgasse, bei

S. Wormser, Marchand-Tailleur.

A. Bolley, aus Paris,

No. 3. No. 3.

besucht diese Messe abermals mit einem großen Lager in Papier, Stahlfedern und Schreibmaterialien und verkauft zu den billigsten Preisen, als:

60 Bogen	englisch Postpapier mit Namen	— fl.	24 kr.
120 Bogen	ditto nebst 25 Couverts	— „	48 „
25 Stück	Couverts	— „	6 „
100 „	„ ditto in 4 versch. Größen	— „	20 „
100 „	geprägte Visitenkarten	1 „	— „
480 Bogen	Quartpost mit Firma	3 „	30 „

— Ferner alle Sorten bunte und Luxuspapiere, sowie Siegellack, Bleistifte und Federhalter zum Fabrikpreis.

Der Stand ist wie gewöhnlich: Römerberg, nach dem Markt, vis-à-vis der Mme. Hellberger, mit No. 3 bezeichnet. 1346

Geschäfts-Eröffnung.

1276. Einem geehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mich auf hiesigem Platze als **Uhrmacher** etablirt habe. Mein Geschäftslokal befindet sich

gr. Gallusstraße No. 1, im Café Brauneck,

und halte ich mich für alle in mein Fach einschlagende Raparaturen ꝛc. angelegentlichst empfohlen, indem ich mich bestreben werde, durch gediegene Leistungen, sowie prompte und billige Bedienung das in mich gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen.

Ich unterhalte außerdem ein stets Lager in allen Sorten feiner Taschenuhren zu den möglichst billigsten Preisen.

Georg Fless, Uhrmacher.

Das Lager der Neusilber-Fabrik

1347 von

Henniger & Comp.

aus Berlin

ist während der Messe

Neuekräme No. 1 am Römerberg.

1278. Ankauf von Büchern bei **H. Bechhold**, Allerheiligenstraße 89.

Von großem Interesse für Geschäftsleute, wie für die kaufende Publikum!

Bitte genau zu achten!

Im Schuhe Adlerherz No. 15, neben dem Fischer Simpurg nicht den Römer.

Wirklich schleuniger Ausverkauf

wegen Aufgabung dieses Artikels, meiner Waaren, Schuhe und Stiefeln, Herren-, Damen- und Kinderstiefeln, neuer Façons

Bekanntmachungen.

Neue Frankfurter Gasberleitungs-Gesellschaft.

1847. Die Herren Actionäre der Neuen Frankfurter Gasberleitungs-Gesellschaft werden hiermit eingeladen auf

Samstag, 31. August 1861, Nachmittags 3 Uhr,

zur ersten regelmäßigen Generalversammlung im Local des Actien-Vereins, Bockenheimer Landstraße, gr. Gallusgasse 3 rot. Nr. 1, ebendaselbst.

Tagesordnung (§. 24 der Statuten):

1) Wahl eines Präsidenten und Vorstandes.
2) Rechnung und Prüfung der Rechnungsrevisoren.
3) Wahl der Rechnungsrevisoren.
4) Wahl des Verwaltungsrathes.
5) Wahl des Ersatz-Mannes für Nr. 7 unter den ausscheidenden Verwaltungsräthen.

Diejenigen Herren Actionäre, welche in dieser Versammlung Sitz und Stimme haben wollen, haben nach §. 23 der Statuten ihre Actien spätestens 8 Tage vor der Versammlung, also bis Samstag, den 24. August, Nachmittags 3 Uhr, bei der Gesellschaftscasse zu deponiren, welche dann 30. August wiedergegeben werden. Bis zu der ausschließlich Commissionär-Vollmachten angenommen werden können, müssen dieselben schon bis auf jenen Tag bei der Gesellschaftscasse deponirt sein.

Frankfurt a. M., den 14. August 1861.

Der Verwaltungsrath.

§. 27 der Statuten:

Bei der Generalversammlungen steht jeder Actionär, der zwei bis einhundert Actionen besitzt, für jede zehn Actionen und je weitere fünfzig mit fünf Stimmen zu und hat dagegen auch für jede Actie eine Einlage von 10 Thlr. zu leisten.

Je 5 Actien berechtigen zu einer Stimme. Die Actionäre haben in den Generalversammlungen in der Regel persönlich, oder durch Bevollmächtigte, welche nicht die Gesellschaftsbeamten sind, zu erscheinen.

Die Actionäre, welche mehr als 100 Actien besitzen, können sich durch Bevollmächtigte, welche nicht die Gesellschaftsbeamten sind, vertreten lassen.

Die Vollmachten müssen schriftlich ertheilt sein und sind spätestens 8 Tage vor der Versammlung bei der Gesellschaftscasse zu deponiren.

Die Actionäre, welche nicht persönlich erscheinen, können sich durch Bevollmächtigte, welche nicht die Gesellschaftsbeamten sind, vertreten lassen.

Die Vollmachten müssen schriftlich ertheilt sein und sind spätestens 8 Tage vor der Versammlung bei der Gesellschaftscasse zu deponiren.

Lebensmittel gesuchte

ächte Pfälzer Zwetschgen bei **Ed. Gerber, Zeil 38.**

Bitte!

In der Nacht vom 2. auf den 3. d. Mts. entlud ſich über **Ulmbach** und deſſen Gemarkung ein furchtbares Hagelwetter, das in kaum einer Viertelſtunde im Orte faſt alle Fenſterſcheiben nach der Wetterſeite zerſchmetterte und auf beiläufig 800 Kaſſeler Acker die Ernte der Art vernichtete, daß der Schaden auf fl. 16000 taxirt worden iſt. Die hierdurch entſtandene Noth iſt um ſo empfindlicher, als die Gemarkung ſchon ſeit mehreren Jahren durch Mißernten heimgeſucht iſt.

Das zur Linderung dieſer Noth zuſammengetretene Comité richtet an alle edle Menſchenherzen, insbeſondere an die Bewohner Frankfurts, die dringende Bitte um Unterſtützung und übernimmt die gewiſſenhafteſte Vertheilung der eingehenden Gaben.

Ulmbach, im kurheſſiſchen Kreiſe Schlüchtern den 15. Auguſt 1861.

Das Comité:

Kind, Pfarrer. **Heid**, Bürgermeiſter. **H. Jobſt**, Vicebürgermeiſter. **Ludorff**, Lehrer. **Buchenthal**, Revierförſter. **G. Wilh. Schudt**, Oekonom.

Auf Erſuchen erklären ſich zur Empfangnahme und Uebermittelung von Gaben gerne bereit: **Carl Theodor Völcker**, Buchhandlung, Römerberg 3. **Dr. Zimmer**, Darmſtädter Landſtraße 22. **H. Zimmer**, Krögerſtraße 10. 1338

Die Seife- und Lichter-Niederlage

1346 **von**

M. A. Müller (Georg Lorenz) **aus Aſchaffenburg**

befindet ſich dieſe Meſſe wieder **in der Schirne, vis-à-vis der Stadtwaage.**

Schwarz Wollen-Moiré

für Unterröcke zu 25, 27 u. 29 kr. die Elle, in ſehr preiswürdiger Waare empfiehlt

1346 ***G. W. Wüstner***, Neue Kräme 3

Anzeige.

575. Während der diesjährigen Herbſtmeſſe unterhalte im Hotel „Landsberg" Lager und Muſter in

wollenen und halbwollenen Shawls, Cachenez und Shlips,
halbſeidenen Kleiderſtoffen (Silks),
halbſeidenen abgepaßten Schürzen,
halbſeidenen Herrentüchern,
Woll-Serge (Orleans).

Eine darunter befindliche Partie Lagerwaaren wird unter Fabrikpreis abgegeben und findet obiger Verkauf nur in den erſten acht Tagen der Meſſe Statt. **„Landsberg", Zimmer 101.** ***W. A. Müller***, Fabrikant aus Elberfeld.

H. Molzahn, Mainzergaſſe 57/59,

empfiehlt ſein reichhaltig aſſortirtes **Möbel-Lager**, unter Zuſicherung billigſter und prompteſter Bedienung.

Ankündigung.
Hiermit beehre ich mich, meinen Freunden und Bekannten, sowie dem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich als Maurermeister hier etablirt habe.
Indem ich um gütige Beehrung meiner Arbeiten bitte, werde ich mich bestreben, durch reelle und prompte Bedienung das mir geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen.
Hochachtungsvoll
K. Wegerow
Maurermeister.
Wohnung: Hinterstraße No. 3.

Kaufmann
Joseph Feiz,
Hauptstraße No. 1,
empfiehlt sein wohlassortirtes Lager in
Herren- und Knaben-Kleidern
zu den billigsten Preisen.

The Commissioners of Customs and Excise have appointed Mr. Thomas Hall Hall, Mr. Thomas Hall Hall, junior, and Mr. Arthur Hall, all of Manchester, to be Auctioneers for the sale of Tobacco, Snuff, Cigars, Cigarettes, Cigarette Papers, Tubes, and Cigarette Holders, and Mr. Thomas Hall Hall, junior, to be Auctioneer for the sale of Foreign Wines, Spirits, Beer, and Cider, in the place of Mr. Thomas Hall Hall, deceased.

The Commissioners of Customs and Excise have appointed Mr. Thomas Hall Hall, Mr. Thomas Hall Hall, junior, and Mr. Arthur Hall, all of Manchester, to be Auctioneers for the sale of Tobacco, Snuff, Cigars, Cigarettes, Cigarette Papers, Tubes, and Cigarette Holders, and Mr. Thomas Hall Hall, junior, to be Auctioneer for the sale of Foreign Wines, Spirits, Beer, and Cider, in the place of Mr. Thomas Hall Hall, deceased.

The Commissioners of Customs and Excise have appointed Mr. Thomas Hall Hall, Mr. Thomas Hall Hall, junior, and Mr. Arthur Hall, all of Manchester, to be Auctioneers for the sale of Tobacco, Snuff, Cigars, Cigarettes, Cigarette Papers, Tubes, and Cigarette Holders, and Mr. Thomas Hall Hall, junior, to be Auctioneer for the sale of Foreign Wines, Spirits, Beer, and Cider, in the place of Mr. Thomas Hall Hall, deceased.

The Commissioners of Customs and Excise have appointed Mr. Thomas Hall Hall, Mr. Thomas Hall Hall, junior, and Mr. Arthur Hall, all of Manchester, to be Auctioneers for the sale of Tobacco, Snuff, Cigars, Cigarettes, Cigarette Papers, Tubes, and Cigarette Holders, and Mr. Thomas Hall Hall, junior, to be Auctioneer for the sale of Foreign Wines, Spirits, Beer, and Cider, in the place of Mr. Thomas Hall Hall, deceased.

Online Text Availability of Old Editions of the Bible

BIBLE

Public Domain

Please Note: Some of the following links may not work. Please report broken links to the webmaster.

Bibles in English

Bible — Authorized King James Version (1611) — Cambridge Edition — Oxford Edition — Scottish Edition — Irish Edition — Revised Version (1885) — American Standard Version (1901) — Douay-Rheims Version (1582) — Wycliffe Bible (1382) — Tyndale Bible (1526) — Coverdale Bible (1535) — Geneva Bible (1560) — Bishops' Bible (1568) — Matthew's Bible (1537) — Great Bible (1539) — Webster Bible (1833) — Young's Literal Translation (1862) — Darby Bible (1890) — Weymouth New Testament (1903) — Moffatt Bible (1913) — Basic English Bible (1949) — Revised Standard Version (1952) — New American Standard Bible (1963) — New International Version (1978) — New King James Version (1982) — New Revised Standard Version (1989) — Contemporary English Version (1995) — Today's New International Version (2001) — English Standard Version (2001) — Holman Christian Standard Bible (2004) — New Living Translation (2004) — New International Version (2011)

Bible Parts — Pentateuch — Genesis — Exodus — Leviticus — Numbers — Deuteronomy — Joshua — Judges — Ruth — 1 Samuel — 2 Samuel — 1 Kings — 2 Kings — 1 Chronicles — 2 Chronicles — Ezra — Nehemiah — Esther — Job — Psalms — Proverbs — Ecclesiastes — Song of Solomon — Isaiah — Jeremiah — Lamentations — Ezekiel — Daniel — Hosea — Joel — Amos — Obadiah — Jonah — Micah — Nahum — Habakkuk — Zephaniah — Haggai — Zechariah — Malachi — Apocrypha — 1 Esdras — 2 Esdras — Tobit — Judith — Additions to Esther — Wisdom of Solomon — Ecclesiasticus — Baruch — Epistle of Jeremiah — Prayer of Azariah — Susanna — Bel and the Dragon — Prayer of Manasseh — 1 Maccabees — 2 Maccabees — 3 Maccabees — 4 Maccabees — Gospels — Matthew — Mark — Luke — John — Acts — Romans — 1 Corinthians — 2 Corinthians — Galatians — Ephesians — Philippians — Colossians — 1 Thessalonians — 2 Thessalonians — 1 Timothy — 2 Timothy — Titus — Philemon — Hebrews — James — 1 Peter — 2 Peter — 1 John — 2 John — 3 John — Jude — Revelation

Bible Study Aids — Bible Concordance — Bible Dictionary — Bible Encyclopedia — Bible Gazetteer — Bible Atlas — Bible Commentary — Bible Harmony — Bible Chronology — Bible Geography — Bible Manners and Customs — Bible Proverbs — Bible Parables — Bible Prophecies — Bible Miracles — Bible Music — Bible Numerology — Bible Weights and Measures — Bible Costumes — Bible Astronomy — Bible Botany — Bible Zoology — Bible Mineralogy — Bible Geology — Bible Meteorology — Bible Archaeology — Bible Theology — Bible Biography — Bible Bibliography — Bible Indexes — Bible Glossary — Bible Quotations — Bible Questions — Bible Answers — Bible Stories — Bible Sermons — Bible Hymns — Bible Prayers — Bible Songs — Bible Poetry — Bible Drama — Bible Art — Bible Illustrations — Bible Maps — Bible Charts — Bible Tables — Bible Lessons — Bible Games — Bible Puzzles — Bible Quizzes — Bible Trivia — Bible Humor — Bible Cartoons — Bible Comics — Bible Movies — Bible Videos — Bible Audio — Bible Software — Bible Apps — Bible Websites — Bible Blogs — Bible Podcasts — Bible Forums — Bible Chat — Bible Social Media — Bible Groups — Bible Study Guides — Bible Study Tools — Bible Study Methods — Bible Study Plans — Bible Study Resources — Bible Study Help — Bible Study Tips — Bible Study Advice — Bible Study Encouragement — Bible Study Inspiration — Bible Study Motivation — Bible Study Accountability — Bible Study Support — Bible Study Community — Bible Study Fellowship — Bible Study Group — Bible Study Class — Bible Study Leader — Bible Study Teacher — Bible Study Pastor — Bible Study Minister — Bible Study Priest — Bible Study Rabbi — Bible Study Imam — Bible Study Guru — Bible Study Master — Bible Study Expert — Bible Study Scholar — Bible Study Author — Bible Study Publisher — Bible Study Bookstore — Bible Study Library — Bible Study Archive — Bible Study Museum — Bible Study Gallery — Bible Study Exhibition — Bible Study Conference — Bible Study Seminar — Bible Study Workshop — Bible Study Retreat — Bible Study Camp — Bible Study School — Bible Study College — Bible Study University — Bible Study Degree — Bible Study Diploma — Bible Study Certificate — Bible Study Course — Bible Study Curriculum — Bible Study Syllabus — Bible Study Textbook — Bible Study Workbook — Bible Study Journal — Bible Study Notebook — Bible Study Binder — Bible Study Folder — Bible Study Pen — Bible Study Pencil — Bible Study Highlighter — Bible Study Marker — Bible Study Tab — Bible Study Bookmark — Bible Study Sticky Note — Bible Study Index Card — Bible Study Flashcard — Bible Study Calendar — Bible Study Planner — Bible Study Organizer — Bible Study Timer — Bible Study Alarm — Bible Study Reminder — Bible Study Notification — Bible Study Email — Bible Study Text Message — Bible Study Phone Call — Bible Study Letter — Bible Study Card — Bible Study Gift — Bible Study Reward — Bible Study Prize — Bible Study Certificate — Bible Study Award — Bible Study Recognition — Bible Study Celebration — Bible Study Party — Bible Study Dinner — Bible Study Lunch — Bible Study Breakfast — Bible Study Snack — Bible Study Drink — Bible Study Coffee — Bible Study Tea — Bible Study Water — Bible Study Juice — Bible Study Soda — Bible Study Beer — Bible Study Wine — Bible Study Liquor — Bible Study Food — Bible Study Meal — Bible Study Recipe — Bible Study Cookbook — Bible Study Restaurant — Bible Study Cafe — Bible Study Bar — Bible Study Pub — Bible Study Club — Bible Study Lounge — Bible Study Hotel — Bible Study Motel — Bible Study Inn — Bible Study Resort — Bible Study Spa — Bible Study Gym — Bible Study Sports — Bible Study Recreation — Bible Study Hobby — Bible Study Interest — Bible Study Passion — Bible Study Obsession — Bible Study Addiction — Bible Study Problem — Bible Study Solution — Bible Study Help — Bible Study Support — Bible Study Community — Bible Study Fellowship — Bible Study Group — Bible Study Class — Bible Study Leader — Bible Study Teacher — Bible Study Pastor — Bible Study Minister — Bible Study Priest — Bible Study Rabbi — Bible Study Imam — Bible Study Guru — Bible Study Master — Bible Study Expert — Bible Study Scholar — Bible Study Author — Bible Study Publisher — Bible Study Bookstore — Bible Study Library — Bible Study Archive — Bible Study Museum — Bible Study Gallery — Bible Study Exhibition — Bible Study Conference — Bible Study Seminar — Bible Study Workshop — Bible Study Retreat — Bible Study Camp — Bible Study School — Bible Study College — Bible Study University — Bible Study Degree — Bible Study Diploma — Bible Study Certificate — Bible Study Course — Bible Study Curriculum — Bible Study Syllabus — Bible Study Textbook — Bible Study Workbook — Bible Study Journal — Bible Study Notebook — Bible Study Binder — Bible Study Folder — Bible Study Pen — Bible Study Pencil — Bible Study Highlighter — Bible Study Marker — Bible Study Tab — Bible Study Bookmark — Bible Study Sticky Note — Bible Study Index Card — Bible Study Flashcard — Bible Study Calendar — Bible Study Planner — Bible Study Organizer — Bible Study Timer — Bible Study Alarm — Bible Study Reminder — Bible Study Notification — Bible Study Email — Bible Study Text Message — Bible Study Phone Call — Bible Study Letter — Bible Study Card — Bible Study Gift — Bible Study Reward — Bible Study Prize — Bible Study Certificate — Bible Study Award — Bible Study Recognition — Bible Study Celebration — Bible Study Party — Bible Study Dinner — Bible Study Lunch — Bible Study Breakfast — Bible Study Snack — Bible Study Drink — Bible Study Coffee — Bible Study Tea — Bible Study Water — Bible Study Juice — Bible Study Soda — Bible Study Beer — Bible Study Wine — Bible Study Liquor — Bible Study Food — Bible Study Meal — Bible Study Recipe — Bible Study Cookbook — Bible Study Restaurant — Bible Study Cafe — Bible Study Bar — Bible Study Pub — Bible Study Club — Bible Study Lounge — Bible Study Hotel — Bible Study Motel — Bible Study Inn — Bible Study Resort — Bible Study Spa — Bible Study Gym — Bible Study Sports — Bible Study Recreation — Bible Study Hobby — Bible Study Interest — Bible Study Passion — Bible Study Obsession — Bible Study Addiction — Bible Study Problem — Bible Study Solution

Im Namen Gottes, Amen. Wir Kaiser Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen, verordnen im Namen des Reichs, nachdem der Bundesrath seine Zustimmung ertheilt hat, was folgt:

Erste Abtheilung.

Verfassung.

Erster Abschnitt.

Bundesgebiet.

Artikel 1. Das Bundesgebiet besteht aus den Staaten Preußen mit Lauenburg, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Hessen, Mecklenburg-Schwerin, Sachsen-Weimar, Mecklenburg-Strelitz, Oldenburg, Braunschweig, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha, Anhalt, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolstadt, Waldeck, Reuß älterer Linie, Reuß jüngerer Linie, Schaumburg-Lippe, Lippe, Lübeck, Bremen und Hamburg.

Das Bundesgebiet umfaßt außerdem das Reichsland Elsaß-Lothringen.

Artikel 2. Innerhalb dieses Gebietes übt das Reich das Recht der Gesetzgebung nach Maßgabe des Inhalts dieser Verfassung und mit den Wirkungen aus, daß die Reichsgesetze den Landesgesetzen vorgehen. Die Reichsgesetze erhalten ihre verbindende Kraft durch kaiserliche Verkündigung. Sie finden, sofern nicht in dem Gesetze ein anderer Zeitpunkt bestimmt ist, mit dem Ablaufe des Tages Anwendung, an welchem das Stück des Reichsgesetzblattes ausgegeben worden ist, welches das Gesetz verkündet hat.

Artikel 3. Für die gemeinschaftlichen Angelegenheiten aller Bundesstaaten besteht eine Gesetzgebung und Oberaufsicht, eine Reichsregierung und ein oberstes Gericht. Für die Angelegenheiten, welche nach Maßgabe dieser Verfassung der Gesetzgebung des Reichs nicht unterliegen, besteht das Recht der Gesetzgebung in jedem Bundesstaate nach Maßgabe seiner Landesverfassung.

Artikel 4. Der Kaiser hat die Ausübung der Rechte des Reichs zu überwachen und die Erfüllung der Pflichten, welche den Bundesstaaten nach der Verfassung und den Gesetzen des Reichs obliegen, zu überwachen.

Artikel 5. Die Gesetzgebung des Reichs wird ausgeübt durch den Bundesrath und den Reichstag.

Artikel 6. Die Mitglieder des Bundesrathes haben das Recht, im Reichstage zu erscheinen und daselbst jederzeit gehört zu werden, um die Ansichten ihrer Regierungen zu vertreten, auch wenn diese Ansichten in der Minderheit geblieben sind. Niemand kann gleichzeitig Mitglied des Bundesrathes und des Reichstages sein.

Artikel 7. Der Bundesrath beschließt:

1. über die dem Reichstage zu machenden Vorlagen und die von demselben gefaßten Beschlüsse;
2. über die zur Ausführung der Reichsgesetze erforderlichen allgemeinen Verwaltungsvorschriften, soweit nicht durch Gesetz oder durch diese Verfassung etwas Anderes bestimmt ist;
3. über Mängel, welche bei Ausführung der Reichsgesetze oder der vorhandenen Vorschriften hervortreten.

Jedes Mitglied des Bundesrathes hat das Recht, Vorschläge und Anträge zu machen, welche in dem Bundesrathe von dem Vorsitzenden oder einem anderen Mitgliede zur Berathung gebracht werden.

Artikel 8. Der Bundesrath besteht aus den Vertretern der Mitglieder des Bundes, unter welchen die Stimmen nach folgender Bestimmung vertheilt werden:

Preußen hat 17 Stimmen,
Bayern 6,
Sachsen 4,
Württemberg 4,
Baden 3,
Hessen 3,
Mecklenburg-Schwerin 2,
Sachsen-Weimar 1,
Mecklenburg-Strelitz 1,
Oldenburg 1,
Braunschweig 2,
Sachsen-Meiningen 1,
Sachsen-Altenburg 1,
Sachsen-Coburg-Gotha 1,
Anhalt 1,
Schwarzburg-Sondershausen 1,
Schwarzburg-Rudolstadt 1,
Waldeck 1,
Reuß älterer Linie 1,
Reuß jüngerer Linie 1,
Schaumburg-Lippe 1,
Lippe 1,
Lübeck 1,
Bremen 1,
Hamburg 3.

Jedes Mitglied kann so viele Stimmen führen, als sein Land Stimmen hat. Die Stimmen können nur einheitlich abgegeben werden.

Artikel 9. Jedes Mitglied des Bundesrathes hat das Recht, die Mitglieder des Reichstages zu vertreten, auch wenn diese Ansichten in der Minderheit geblieben sind. Niemand kann gleichzeitig Mitglied des Bundesrathes und des Reichstages sein.

Artikel 10. Der Bundesrath beschließt:

1. über die dem Reichstage zu machenden Vorlagen und die von demselben gefaßten Beschlüsse;
2. über die zur Ausführung der Reichsgesetze erforderlichen allgemeinen Verwaltungsvorschriften, soweit nicht durch Gesetz oder durch diese Verfassung etwas Anderes bestimmt ist;
3. über Mängel, welche bei Ausführung der Reichsgesetze oder der vorhandenen Vorschriften hervortreten.

Jedes Mitglied des Bundesrathes hat das Recht, Vorschläge und Anträge zu machen, welche in dem Bundesrathe von dem Vorsitzenden oder einem anderen Mitgliede zur Berathung gebracht werden.

Artikel 11. Der Bundesrath besteht aus den Vertretern der Mitglieder des Bundes, unter welchen die Stimmen nach folgender Bestimmung vertheilt werden:

Preußen hat 17 Stimmen,
Bayern 6,
Sachsen 4,
Württemberg 4,
Baden 3,
Hessen 3,
Mecklenburg-Schwerin 2,
Sachsen-Weimar 1,
Mecklenburg-Strelitz 1,
Oldenburg 1,
Braunschweig 2,
Sachsen-Meiningen 1,
Sachsen-Altenburg 1,
Sachsen-Coburg-Gotha 1,
Anhalt 1,
Schwarzburg-Sondershausen 1,
Schwarzburg-Rudolstadt 1,
Waldeck 1,
Reuß älterer Linie 1,
Reuß jüngerer Linie 1,
Schaumburg-Lippe 1,
Lippe 1,
Lübeck 1,
Bremen 1,
Hamburg 3.

Jedes Mitglied kann so viele Stimmen führen, als sein Land Stimmen hat. Die Stimmen können nur einheitlich abgegeben werden.

Die Nürnberger Maschinen-Schuhfabrik

empfiehlt sich zur bevorstehenden Herbstmesse in Schuh und Stiefel aller Art, für Herren und Damen in schöner und großer Auswahl.

Diese ganz mittelst Maschinen hergestellte Fußbekleidungen sind nicht nur **weit billiger**, sondern auch **dauerhafter** als gewöhnliche, und vollkommen wasserdicht.

***J. C. Hoffmann*, aus Nürnberg.**

Bude No. 29, auf dem Römerberg, vis-à-vis des Hrn. W. Ekert & Co.

Musterlager der Portefeuille-Fabrik

von 1346

L. E. Schwabacher

in Offenbach

befindet sich **„Würtemberger Hof“ No. 25.**

Spielwaaren-Fabrik

von

A. Weber & Almeroth

in

Marburg (Hessen).

Reiche Auswahl eleganter solid gearbeiteter Artikel und interessanter Novitäten.

Musterlager: *Hôtel de l'Union (Weidenbusch) 35.*

1345 **Feinster Tafel-Honig, Himbeeren-Syrup**

bei **Mettenheimer & Simon**, Markt 28.

1347. Die Buch- und Kunsthandlung von **Heinrich Keller**, Zeil 37, dem „Russischen Hof“ gegenüber, empfiehlt ihre reiche Auswahl von

Porzellan- und Oelgemälden,
Kupferstichen, Lithographien, Aquatintablättern,
Photographisch Albumblättern,
Photographischen Porträts bekannter Persönlichkeiten,
Album für Photogr. Portrats zu allen Preisen,
Holzschnitzereien (Holzrähmchen).
Stereoscope auf Papier, Glas und Metall, Apparat mit 6 Bildern fl. 2. 12.,
Etuis- und Portefeuilles-Waaren.

576

Im goldenen Pfau.

Heute Mittwoch: Gesangs-Unterhaltung, gegeben von **W. Schmidt** aus Darmstadt mit Gesellschaft.

1346

Schweizer Kräuter-Oel

von Karl Willer im Hardthurm bei Zürich.

Das seit vielen Jahren überall rühmlichst bekannte Schweizer Kräuter-Oel zur Beförderung und Erhaltung des Haarwuchses darf noch immer als das vorzüglichste und wirksamste von allen bis jetzt erschienenen derartigen Mitteln mit Recht empfohlen werden. In allen Theilen Deutschlands und der Schweiz ist dieses Kräuter-Oel als das **kräftigste Heilmittel** eines **mangelhaften Haarwuchses** sowohl als auch gegen das **Ausfallen** und **Grauwerden** der Haare mit dem besten Erfolge gebraucht, worüber die lobenstten, amtlich legalisirten Zeugnisse vorliegen. Es darf daher dieses Oel um so mehr mit aller Zuversicht empfohlen werden, als der **solide Fortbestand** für dessen Bewährung und Zweckdienlichkeit der sicherste Beweis ist.

Von diesem Schweizer Kräuter Oel befindet sich die **Haupt-Niederlage** für **ganz Deutschland** bei den Herren **N. E. Wild** jet. Groen, kl. Kornmarkt No. 7, woselbst das Fläschchen à 1 fl. 24 kr. zollfrei in frischester und **unverfälschter** Qualität stets zu haben ist.

1347

Pma Chevreaux-Damenhandschuhe

à fl. 1. 12 kr. das Paar.

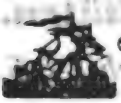
Durch Uebernahme eines großen Lagers bin ich in den Stand gesetzt:

circa 200 Dtzd. Ia Chevreaux-Damenhandschuhe

zu dem sehr billigen Preise von fl. 1. 12 kr. das Paar zu verkaufen.

Der Verkauf findet nur, so weit der Vorrath reicht, bis Ende der Messe statt.

M. Beer, Zeil 39, dem „Russ. Hof“ gegenüber.



In Ladung nach Mannheim (Ludwigshafen), Frankenthal

bis zum 1. September.

Heinr. & Jac. Ohlenschlager.

Bekanntmachungen.

Zoologischer Garten.

1347

Heute Mittwoch den 28. August, Nachmittags 4 Uhr:

(Bei günstiger Witterung)

Concert,

ausgeführt vom

Musik-Corps des k. k. österr. Infanterie-Regiments.

Eintritt nur für Mitglieder und von denselben persönlich eingeführte Fremde.

Der Verwaltungsrath.

Aechte

Haarlemer Blumen-Zwiebeln

empfehlen in schönster Auswahl zu den billigsten Preisen. Verzeichnisse davon gratis. 1348

Deumer & Wirth,

E. Stumpf-Pfefferkorn's Nachfolger,

Römerberg 28, Ecke vom Markt.

Marmor.

1347. Ich empfehle mein Magazin von

Marmor-Grab-Monumenten, Marmor-Kaminen, Waschtisch-Aufsätzen, Möbel- und Farbeleg-Platten und allen übrigen Marmor- und Bildhauer-Arbeiten.

Melchior Porzell, Marmorfabrik,

in **Bockenheim** bei Frankfurt a. M. und

in **Cöln** am Rhein.

1347. Das neue **Weinschiff** hält, wie immer, auch diese Messe am Fahrthor.

J. Koch.

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche unsere unvergeßliche Tochter und Schwester

Mina Städter

zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

---

576. Ein junger Mann, in **allen Branchen** der Gärtnerei gut erfahren und gut empfohlen, sich auch nöthigenfalls häuslichen Verrichtungen unterzieht, sucht eine dauernde Stelle. Gefällige Nachfragen bei Hrn. Kunst- und Handelsgärtner **C. Ibach**, Friedberger-Anlage No. 15.

---

577 Gold- und Silberfische sind wieder eingetroffen bei **J. M. Gliberger**, Fischhändler, kl. Fischergasse 4.

1447. Die beliebten rothen **Einmach-Zwiebeln** sind auf dem Weinschiff am Fahrthor zu haben. **J. Koch.**

Mein Packtuch-Lager

eigener Fabrikation ist wieder auf das Vollständigste assortirt.

Ferd. Eulenstein, große Sandgasse 25.

---

575. Langestraße 47 sind 3 Zimmer zu vermiethen; zu erfragen im 1. Stock.

---

575. fl. 8—10,000 sind gegen ersten Satz anzulegen. Anerbietungen bei der Expedition unter F. S.

---

575. Hochstraße, ganz nahe am Bockenheimerthor, ist eine mit allen Bequemlichkeiten versehene, neuhergerichtete Wohnung von 5 Zimmern sofort zu vermiethen. Näheres gr. Sandgasse 7, im Laden.

---

574 Neue Taubenstraße 13 ist vom 1. October d. J. an der 3. Stock anderweitig zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

---

574. Ein kleines möblirtes Zimmer mit Mittagstisch an einen gebildeten Herrn zu vermiethen.

Ausverkauf während der Messe.

575. Alle Sorten ausländische Weine und Liqueure; Hochstraße 35, im 1. Stock.

Gute Auslauferstelle erledigt.

1345. Bewerber haben ihre Zeugnisse unter Buchstaben S. bei der Expedition abzugeben. In den Bewerbungsgesuchen ist anzugeben, ob die Bewerber ledig oder verheirathet, und wie alt sie sind.

---

575. In dem neu erbauten Hause, hinter dem Finkenhof, Bornwiesenweg 97, ist der 1. Stock, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Speisekammer, Abtritt, 2 Keller, Antheil an der Waschküche, 2 Mansarden und Garten, zu vermiethen und gleich zu beziehen; auch sind daselbst 2 bis 3 elegant möblirte Zimmer zu vermiethen und gleich zu beziehen.

In einer Familie kann ein junger Mann Wohnung und Kost erhalten; Paradeplatz 12, 3. St.

---

576. Neue und gebrauchte Kassaschränke sind jederzeit in allen Größen immer vorräthig bei **J. H. Bilger**, Schlossermeister, Judengasse 86.

---

576. Gärtner-Gehülfen werden gesucht; Näheres bei **L. Neder** auf dem Röderberg.

Zu vermiethen.

575. Ein möblirtes Zimmer und ein Waschraum meſſentlich zu vermiethen; Kerbengaſſe 8.

575. Wieſenbornweg (Oederweg 2te Straße links), in dem neuerbauten Hauſe, eine Wohnung im 1. Stock, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Speiſekammer, Keller, Manſarden, nebſt allen ſonſtigen Bequemlichkeiten und Gartenvergnügen zu vermiethen.

574. Ein Zimmer mit 2 Betten und eins mit einem Bett meſſentlich zu vermiethen; Domplatz, Köpplerhöfchen 5.

575. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; kl. Bockenheimergaſſe 24, 3r Stock.

573. Ein freundliches Zimmer unmöblirt zu vermiethen; Wilhelmerſtraße 21, 2te Etage.

575. Ein gebrauchtes Clavier billig zu vermiethen; Mainzer Landſtraße 36, 2r Stock.

1—2 möbl. Zimmer meſſentlich zu vermiethen; im Fürſteneck, 2r Stock.

575. Ein Zimmer für die Meſſe zu vermiethen; Rothekreuzgaſſe 14, 3r Stock.

1347. Zeil, im Türkenſchuß, der 2te Stock pr. October zu vermiethen, durch Julius Jaffé, Allee 17.

576. **Römerberg 32** iſt ein kleines nett möblirtes Zimmer nach hinten gehend, zu 5 fl. pr. Monat an einen ſoliden Herrn zu vermiethen und gleich zu beziehen.

576. Eine freundliche Wohnung im 1. Stock, auf einer der beliebteſten Wallſtraßen, von 5 Zimmern, Küche, Manſarde, Kammern und Gartenantheil zu vermiethen. Zu erfragen bei **Conr. Wagener**, im Cleſernhof, hinterm Römer.

676. Ein möblirtes Zimmer iſt für dieſe Meſſe und vom 15. September an, monatlich zu vermiethen; Döngesgaſſe, im Aſchaffenburgerhof, Hinterhaus 32, im 1. Stock links.

577. Ein ſchön möblirtes Zimmer zu vermiethen; Papagaigaſſe 1, Hinterhaus.

576. Karpfengaſſe 5 iſt ein möblirtes großes Parterrezimmer monatlich zu vermiethen.

575. Liebfrauenſtraße 6 ſind 3 ineinandergehende Zimmer im 2. Stock zu vermiethen.

1347. 2—5 möblirte Zimmer ſind zu vermiethen; neue Mainzerſtraße 48.

577. 3 Zimmer, 1 Cabinet, Küche, Bodenkammer und Keller zu vermiethen, von 3—4 Uhr anzuſehen: gr. Eſchenheimergaſſe 17.

577. Ein möblirtes Parterrezimmer meſſentlich; Breitegaſſe 7.

577. Ein möblirtes Zimmer iſt zu vermiethen; neue Rothehofſtraße 13, Parterre.

577. Ein Manſardezimmer iſt zu vermiethen; Schnurgaſſe 51, 1r Stock.

577. Saalgaſſe 5, im 1. Stock, eine vollſtändige Wohnung von 3 Zimmern. Zu beziehen im halben October.

577. Ein Zimmer für 1 oder 2 Herren; Münzgaſſe 16, im 2. Stock.

577. Kl. Gallusgaſſe 9 iſt der 2. Stock zu vermiethen und gleich zu beziehen.

577. Ein heizbares Zimmer mit Betten an Arbeitsgeſellen; Judenbrückchen 3.

569. Friedbergergaſſe 9 iſt meſſentlich ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

569. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet; gr. Bockenheimergaſſe 21.

567. Zwei ineinandergehende möblirte Zimmer; Schützenſtraße 11.

Dienſtgeſuche und Anerbieten.

575. Ein Mädchen, welches mehrere Jahre in einer Stelle war, ſucht Dienſt als Hausmädchen oder Mädchen allein. Zu erfragen Rechnergrabenſtraße 15, 2r Stock.

575. Ein Mädchen ſucht zur Aushülfe über die Meſſe eine Stelle. Zu erfragen hinter der Judenmauer 23.

575. Es wird ein reinliches Mädchen geſucht, welches auch Liebe zu Kindern hat; große Bockenheimerſtraße 25, 3r Stock.

575. In eine kleine Haushaltung wird ein geringes Mädchen geſucht; Heiligkreuzgaſſe 14a, ebener Erde.

575. **Eine perfekte Köchin wird in ein Herrſchaftshaus nach Paris geſucht, Salair Francs 450. Frau Jaffé, Allee 17.**

576. Une demoiselle de la Suisse française bien recommendée desire se placer dan sune bonne famille. S'adresse à l'expédition.

575. Ein Mädchen ſucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Stiftſtraße 14.

576. Zwei Mädchen von Nürnberg, die hier noch nicht gedient haben, gut kochen und alle Hausarbeit können, ſuchen ſogleich eine Stelle. Zu erfragen Kaffeegaſſe 4.

Digitized by Google

576. Man ſucht 1 Diener, 4 Hausmädchen, 1 Köchin. **Korbett**, Breitegaſſe 1.

576. **Ein israelitiſches Mädchen**, das gut kochen kann, beſtens empfohlen wird, ſucht Dienſt. Frau **Hofmann**, Trieriſcheg. 8.

576. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gegen guten Lohn geſucht; Fahrgaſſe 1.

576. **Ein ſolides Mädchen**, welches kochen kann und ein Mädchen, welches in der Hausarbeit gründlich iſt, auch Liebe zu Kindern hat, finden gute Stellen, durch Frau **Hofmann**, Trieriſchegaſſe 8.

576. Ein junger ſtarker Mann von 20 Jahren, zu aller Arbeit willig, ſucht irgend Beſchäftigung; Blauehandgaſſe 5.

576. Eine Schenkamme ſucht Dienſt; kl. Rittergaſſe 28.

576. Ein junger Burſche ſucht eine Stelle als Auslaufer. Zu erfragen gr. Rittergaſſe No. 60.

Ein ſolides Mädchen ſucht Monatplätze; Allerheiligengaſſe 12.

1347. Es wird ein Hausknecht geſucht; Roßmarkt 3.

577. Ein reinliches ordentliches Mädchen wird geſucht; Breitegaſſe 21, 2r Stock.

576. Ein Mädchen, welches gut kochen, waſchen kann, ſich jeder Hausarbeit unterzieht, wird geſucht; Weißgerbergaſſe 6.

Ein ſolider junger Mann, militairfrei, ſucht Dienſt als Auslaufer, Hausburſche und dergleichen. Zu erfr. Fahrg. 22, 2r St.

576. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird geſucht; Katharinenpforte 5, 1r St.

577. Es wird ein reinlicher Burſche geſucht, Goldnefedergaſſe 1.

577. Eine perfekte Köchin wird für auswärts geſucht. **Bender**, Graben 39.

577. Ein reinlicher Burſche, der zu jeder Arbeit willig iſt, wird geſucht; gr. Sandgaſſe 17.

Ein ſolides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich verſteht, ſucht eine Stelle. **Bender**, Graben 39.

677. Eine geſetzte Perſon ſucht Dienſt als Kinderfrau oder bei einzelne Leute.

577. Ein junger Mann, welcher 5 Jahre in einem Geſchäft war, ſucht eine Stelle als Auslaufer oder ſonſtige Beſchäftigung; kl. Eſchenheimergaſſe 8.

Bekanntmachungen.

Café 32, 34, 36 und 38 kr. pr. Pfd. gebr. tägl. friſch 40 u. 44 „ „ „
feinſte Raffinade . . . . 22 „ „ „
dto. . . . . 20 „ „ „
Candis . . . . . 24 u. 25 „ „ „
Pfeffer . . . . . 28 „ „ „
Suppengerſte, Reis, Sago } zu verſchiedenen Preiſen
empfiehlt **V. Fiedler,**
1336 Markt 35, im „goldnen Hahn".

Indiſcher Reis à 19 kr.
1291 **Milani-Minoprio.**

574. Ein Mädchen, welches ſchön ſtickt und näht, hat noch einige Tage frei; Alte Schleifergaſſe 7, 2. Stock.

Friſchen **geräucherten Lachs**
bei **G. E. Hauſer**, Schnurgaſſe 65.

Neue Grünkern
empfiehlt **V. Fiedler,**
1336 Markt 35, im „goldnen Hahn".

Sehr guten **Bordeaux** pr. Flaſche 45 kr.
1347 **G. E. Hauſer**, Schnurgaſſe 65.

Aefelwein zapft **Carl Funk,**
576 Allerheiligenſtraße 26.

Zündhölzer
aller Art, um damit zu räumen, ſehr billig.
1347 **G. E. Hauſer**, Schnurgaſſe 65.

575. Süßen **Aepfelwein** täglich friſch von der Kelter bei **G. Bär,**
gr. Bockenheimergaſſe 35.

575. Ein Mädchen, welches im Weißnähen und Flicken geübt iſt, hat noch Tage frei; Alteſchleifergaſſe 10, 2. Stock.

576. Ein kleiner **Wachtelhund**, ſchwarz und weiß, männl. Geſchlechts, iſt am Sonntag den 25. d. zugelaufen; Brückenquai 5.

576 **Verloren:** Ein ſeidenes braunes Taſchentuch C. S. gezeichnet.

577. **Hobelſpähne** werden gratis abgegeben. **P. Kullmann**, Stadt Kaſſel.

Digitized by Google

Wegen Auflösung meines Geschäftes verkaufe ich sämmtliche Waaren, bestehend in Kleiderstoffen, Leinwand, Bettzeug, Tischzeug, Shirting, Cattun, Flanell, Barchent, Kattun, Tuch, Cachemir, Merino, Wollenstoffen, Schürzen, Tüchern, Shawls, Hauben, Hüten, Mützen, Strümpfen, Handschuhen, Cravatten, Halstüchern, Hosenträgern, Bändern, Spitzen, Blonden, Stickereien, Knöpfen, Nähseide, Zwirn, Wolle, Stricknadeln, Häkelnadeln, Nähnadeln, Stecknadeln, Fingerhüten, Scheeren, Messern, Gabeln, Löffeln, Kämmen, Bürsten, Schwämmen, Seife, Parfümerien, Pomaden, Haarölen, Zahnpulver, Zahnbürsten, Schreibmaterialien, Papier, Federn, Bleistiften, Tinte, Siegellack, Wachsstöcken, Lichtscheeren, Lichtputzen, Lichtschirmen, Spielkarten, Spielmarken, Würfeln, Schachspielen, Damenspielen, Lotto, Domino, Kegelspielen, Reisszeugen, Zeichnungen, Bildern, Rahmen, Spiegeln, Uhren, Pfeifen, Tabak, Cigarren, Cigarrenspitzen, Cigarrenetuis, Tabakbeuteln, Feuerzeugen, Zündhölzchen, Schwefelfäden, Schnupftabak, Schnupftabakdosen, Schnupftabakflaschen, Schnupftüchern, Regenschirmen, Spazierstöcken, Reisekoffern, Reisesäcken, Reisetaschen, Ledertaschen, Geldbeuteln, Portemonnaies, Brieftaschen, Schreibmappen, Schreibtafeln, Schreibzeugen, Briefbeschwerern, Briefwaagen, Briefpressen, Briefstempeln, Siegeln, Petschaften, Petschaftringen, Petschaftstöcken, Petschaftnadeln, Petschaftketten, Petschaftbändern, Petschaftschlüsseln, Petschaftschlüsselringen, Petschaftschlüsselketten, Petschaftschlüsselbändern, Petschaftschlüsselnadeln, Petschaftschlüsselstöcken

Schuh- und Stiefel-Wichse

Bester Fabrikant zu Berlin

Diese Wichse ist die beste und billigste, welche existirt, weil sie nicht nur den Glanz des Leders erhält, sondern auch dasselbe vor Nässe schützt und geschmeidig macht. Sie ist daher für Jeden, der Stiefel trägt, unentbehrlich. Ein Versuch wird Jeden überzeugen.

Zu haben in Berlin bei Herrn Fabrikant Wilhelm Hoffmann, Kommandantenstraße No. 77, und in allen Städten bei den Herren Agenten.

Wo nicht, wird auf Verlangen franco Zusendung gemacht.

Preis-Courant.

1 Pfund-Topf	5 Sgr.
2 Pfund-Topf	10 Sgr.
5 Pfund-Topf	1 Thlr. 20 Sgr.
10 Pfund-Topf	2 Thlr. 20 Sgr.

Bei Abnahme von 10 Pfund-Töpfen wird ein Rabatt gewährt.

Wilhelm Hoffmann,
Fabrikant.

Ich habe mich entschlossen, meine Bücher, Musikalien, Kupferstiche, Landkarten, Globen, Reißzeuge, Instrumente, Meubles, Porzellan, Glas, Kleider, Wäsche, Betten, Küchengeräthe, Kutsche, Pferde, Geschirre, Sättel, Wagen, Schlitten, Kühe, Schweine, Hühner, Gänse, Enten, Tauben, Bienenstöcke, Heu, Stroh, Hafer, Gerste, Erbsen, Linsen, Kartoffeln, Rüben, Kraut, Obst, Wein, Bier, Branntwein, Essig, Senf, Oehl, Honig, Zucker, Kaffee, Thee, Chocolade, Tobak, Schnupftobak, Pfeifen, Spanische Rohre, Stöcke, Uhren, Gold, Silber, Juwelen, Ringe, Pretiosen, Schmuck, Geschmeide, Gewehre, Pistolen, Degen, Säbel, Bajonette, Patronentaschen, Pulverhörner, Munition, Blei, Pulver, Lichter, Lampen, Laternen, Leuchter, Feuerzeuge, Zunder, Schwefelhölzer, Tapeten, Vorhänge, Teppiche, Spiegel, Bilder, Gemälde, Kupferstiche, Lithographien, Schreibmaterialien, Papier, Federn, Tinte, Siegellack, Wachs, Pergament, Leder, Felle, Pelze, Mäntel, Hüte, Mützen, Handschuhe, Strümpfe, Schuhe, Stiefel, Pantoffeln, Sporen, Bürsten, Kämme, Seife, Parfümerien, Pomaden, Puder, Schminke, Zahnpulver, Zahnbürsten, Zahnstocher, Nähzeug, Stricknadeln, Wolle, Garn, Zwirn, Bänder, Knöpfe, Schnallen, Nadeln, Scheren, Messer, Gabeln, Löffel, Teller, Schüsseln, Tassen, Gläser, Krüge, Flaschen, Töpfe, Pfannen, Kessel, Bratspieße, Roste, Mörser, Waagen, Gewichte, Maße, Kisten, Koffer, Ranzen, Reisetaschen, Schlafröcke, Nachtmützen, Nachthemden, Unterhosen, Unterjacken, Halstücher, Schlafdecken, Reisedecken, Regenschirme, Sonnenschirme, Fächer, Spazierstöcke, Reitpeitschen, Peitschen, Schnupftücher, Taschentücher, Servietten, Tischtücher, Handtücher, Badetücher, Waschlappen, Seife, Schwämme, Kämme, Bürsten

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Mit Allerhöchster Genehmigung.
Montag, den 1. Januar 1810.

Bekanntmachung, die Einführung der Gregorianischen Zeitrechnung betreffend.

Wir Schultheiß und Rath der freien Stadt Frankfurt machen hiermit bekannt, daß Wir, in Folge Unserer Verordnung vom 16. Dezember 1809, die Einführung der Gregorianischen Zeitrechnung, welche in den meisten Ländern Europens bereits eingeführt ist, auch in Unserm Gebiete, vom 1. Januar 1810 an, eintreten lassen.

Wir verordnen demnach, daß vom 1. Januar 1810 an, alle Schriften, Urkunden, Verhandlungen, Rechnungen, Briefe, Zeitungen, Kalender, Bücher, Tabellen, Verzeichnisse, Anzeigen, Ankündigungen, Bekanntmachungen, Anschläge, Aufschriften, Inschriften, Stempel, Siegel, Münzen, Medaillen, Gemälde, Kupferstiche, Lithographien, Steindrucke, Zeichnungen, Modelle, Gedenkmale, Grabschriften, Leichensteine, Leichenbretter, Leichenbitten, Leichenpredigten, Leichenreden, Leichenlieder, Leichenbegängnisse, Leichenzüge, Leichenbegleitungen, Leichenmahle, Leichenschmäuse, Leichenessen, Leichentrinken, Leichenspiele, Leichenkampfspiele, Leichenwettrennen, Leichenwettläufe, Leichenwettkämpfe, Leichenwettspiele, Leichenwettkampfspiele, Leichenwettrennspiele, Leichenwettläufspiele, Leichenwettkämpfspiele, Leichenwettspielspiele, Leichenwettkampfspielspiele, Leichenwettrennspielspiele, Leichenwettläufspielspiele, Leichenwettkämpfspielspiele, Leichenwettspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkampfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettrennspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettläufspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettkämpfspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspielspiele, Leichenwettspiel

Kaiser, so daß sie sich nicht mehr in die Stadt wagen konnten. Als sie nun ihre Not dem Kaiser klagten, sagte er: Ich will euch helfen, wenn ihr mir Geld gebt. Sie versprachen es, und er ließ ihnen Brot in die Stadt bringen. Als sie aber bezahlen sollten, sagten sie, sie hätten kein Geld, sie könnten nur Wein geben. Da ließ der Kaiser Wein in die Stadt bringen, und sie mußten ihn bezahlen.

Der Schwimmende Wagen.

Als Kaiser Karl einmal in Italien war, kam er an einen Fluß, der sehr breit und tief war. Da war weder Brücke noch Fähre, und er wußte nicht, wie er hinüberkommen sollte. Da sah er einen Bauern, der mit seinem Wagen durch den Fluß fuhr. Der Kaiser fragte ihn, wie tief das Wasser sei. Der Bauer sagte, es sei nicht tief, und fuhr wieder durch den Fluß. Da sah der Kaiser, daß der Wagen schwamm, und daß nur die Räder im Wasser waren. Er ritt auch durch den Fluß und kam glücklich hinüber.

Der Kaiser und der Bauer.

Kaiser Karl ritt einmal durch ein Dorf. Da sah er einen Bauern, der einen Baum fällte. Der Kaiser fragte ihn, was er dafür bekäme, wenn er den Baum fällte. Der Bauer sagte, er bekäme nichts dafür, er täte es nur, um Gott zu gefallen. Da sagte der Kaiser: Ich will dir dafür geben, daß du mir sagst, was ich dich fragen werde. Der Bauer sagte, er wolle es tun. Da fragte der Kaiser: Wie viele Sterne sind am Himmel? Der Bauer sagte: Wenn du mir sagst, wie viele Haare auf meinem Kopfe sind, will ich dir sagen, wie viele Sterne am Himmel sind.

Werkzeugmaschinen-Magazin
Berlin N.W. 6, Luisenstrasse 58.
Ständiges Lager von Werkzeugmaschinen für Metall- und Holzbearbeitung.
Specialität: Universal-Fräsmaschinen.
Vertreter: Ludwig Loewe & Co. Actien-Gesellschaft.

Muster-Lager
Theerfabrikate Asphalt-Fabrik
Actien-Gesellschaft für Asphaltirung
Berlin N.W. 6, Luisenstrasse 58.
Asphaltirung von Trottoirs, Höfen, Fussböden, Dächern, Isolirschichten gegen Grundfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Eisenbahnerschütterungen, Isolirschichten gegen Wasserdruck, Isolirschichten gegen Kellerfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Mauerfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Bodenfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Grundwasser, Isolirschichten gegen Tagewasser, Isolirschichten gegen Quellwasser, Isolirschichten gegen Bergwasser, Isolirschichten gegen Meerwasser, Isolirschichten gegen Flusswasser, Isolirschichten gegen Seewasser, Isolirschichten gegen Regenwasser, Isolirschichten gegen Schneewasser, Isolirschichten gegen Eiswasser, Isolirschichten gegen Dampfwasser, Isolirschichten gegen Heisswasser, Isolirschichten gegen Kaltwasser, Isolirschichten gegen Warmwasser, Isolirschichten gegen Lauwasser, Isolirschichten gegen Trinkwasser, Isolirschichten gegen Nutzwasser, Isolirschichten gegen Abwasser, Isolirschichten gegen Schmutzwasser, Isolirschichten gegen Reinwasser, Isolirschichten gegen Destillirwasser, Isolirschichten gegen Kesselwasser, Isolirschichten gegen Speisewasser, Isolirschichten gegen Waschwasser, Isolirschichten gegen Badewasser, Isolirschichten gegen Spülwasser, Isolirschichten gegen Kühlwasser, Isolirschichten gegen Schwimmwasser, Isolirschichten gegen Tauchwasser, Isolirschichten gegen Sinkwasser, Isolirschichten gegen Steigwasser, Isolirschichten gegen Fallwasser, Isolirschichten gegen Quellwasser, Isolirschichten gegen Bergwasser, Isolirschichten gegen Meerwasser, Isolirschichten gegen Flusswasser, Isolirschichten gegen Seewasser, Isolirschichten gegen Regenwasser, Isolirschichten gegen Schneewasser, Isolirschichten gegen Eiswasser, Isolirschichten gegen Dampfwasser, Isolirschichten gegen Heisswasser, Isolirschichten gegen Kaltwasser, Isolirschichten gegen Warmwasser, Isolirschichten gegen Lauwasser, Isolirschichten gegen Trinkwasser, Isolirschichten gegen Nutzwasser, Isolirschichten gegen Abwasser, Isolirschichten gegen Schmutzwasser, Isolirschichten gegen Reinwasser, Isolirschichten gegen Destillirwasser, Isolirschichten gegen Kesselwasser, Isolirschichten gegen Speisewasser, Isolirschichten gegen Waschwasser, Isolirschichten gegen Badewasser, Isolirschichten gegen Spülwasser, Isolirschichten gegen Kühlwasser, Isolirschichten gegen Schwimmwasser, Isolirschichten gegen Tauchwasser, Isolirschichten gegen Sinkwasser, Isolirschichten gegen Steigwasser, Isolirschichten gegen Fallwasser.

Berlin C., Neue Schönhauserstr. 9.
Ad. Lehmann & Sohn
Fabrik für Schreib- und Zeichenmaterialien.
Schreibfedern, Zeichenfedern, Reissfedern, Federhalter, Bleistifte, Radirgummi, Tintenfässer, Schreibmappen, Zeichenmappen, Schreibtafeln, Zeichentafeln, Schreibbücher, Zeichenbücher, Schreibpapier, Zeichenpapier, Schreibkreide, Zeichenkreide, Schreibtinte, Zeichentinte, Schreibkohle, Zeichenkohle, Schreibstifte, Zeichenstifte, Schreibfedern, Zeichenfedern, Reissfedern, Federhalter, Bleistifte, Radirgummi, Tintenfässer, Schreibmappen, Zeichenmappen, Schreibtafeln, Zeichentafeln, Schreibbücher, Zeichenbücher, Schreibpapier, Zeichenpapier, Schreibkreide, Zeichenkreide, Schreibtinte, Zeichentinte, Schreibkohle, Zeichenkohle, Schreibstifte, Zeichenstifte.

Berlin N.W. 6, Luisenstrasse 58.
Actien-Gesellschaft für Asphaltirung
Theerfabrikate Asphalt-Fabrik
Asphaltirung von Trottoirs, Höfen, Fussböden, Dächern, Isolirschichten gegen Grundfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Eisenbahnerschütterungen, Isolirschichten gegen Wasserdruck, Isolirschichten gegen Kellerfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Mauerfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Bodenfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Grundwasser, Isolirschichten gegen Tagewasser, Isolirschichten gegen Quellwasser, Isolirschichten gegen Bergwasser, Isolirschichten gegen Meerwasser, Isolirschichten gegen Flusswasser, Isolirschichten gegen Seewasser, Isolirschichten gegen Regenwasser, Isolirschichten gegen Schneewasser, Isolirschichten gegen Eiswasser, Isolirschichten gegen Dampfwasser, Isolirschichten gegen Heisswasser, Isolirschichten gegen Kaltwasser, Isolirschichten gegen Warmwasser, Isolirschichten gegen Lauwasser, Isolirschichten gegen Trinkwasser, Isolirschichten gegen Nutzwasser, Isolirschichten gegen Abwasser, Isolirschichten gegen Schmutzwasser, Isolirschichten gegen Reinwasser, Isolirschichten gegen Destillirwasser, Isolirschichten gegen Kesselwasser, Isolirschichten gegen Speisewasser, Isolirschichten gegen Waschwasser, Isolirschichten gegen Badewasser, Isolirschichten gegen Spülwasser, Isolirschichten gegen Kühlwasser, Isolirschichten gegen Schwimmwasser, Isolirschichten gegen Tauchwasser, Isolirschichten gegen Sinkwasser, Isolirschichten gegen Steigwasser, Isolirschichten gegen Fallwasser.

Berlin C., Neue Schönhauserstr. 9.
Ad. Lehmann & Sohn
Fabrik für Schreib- und Zeichenmaterialien.
Schreibfedern, Zeichenfedern, Reissfedern, Federhalter, Bleistifte, Radirgummi, Tintenfässer, Schreibmappen, Zeichenmappen, Schreibtafeln, Zeichentafeln, Schreibbücher, Zeichenbücher, Schreibpapier, Zeichenpapier, Schreibkreide, Zeichenkreide, Schreibtinte, Zeichentinte, Schreibkohle, Zeichenkohle, Schreibstifte, Zeichenstifte, Schreibfedern, Zeichenfedern, Reissfedern, Federhalter, Bleistifte, Radirgummi, Tintenfässer, Schreibmappen, Zeichenmappen, Schreibtafeln, Zeichentafeln, Schreibbücher, Zeichenbücher, Schreibpapier, Zeichenpapier, Schreibkreide, Zeichenkreide, Schreibtinte, Zeichentinte, Schreibkohle, Zeichenkohle, Schreibstifte, Zeichenstifte.

Berlin N.W. 6, Luisenstrasse 58.
Actien-Gesellschaft für Asphaltirung
Theerfabrikate Asphalt-Fabrik
Asphaltirung von Trottoirs, Höfen, Fussböden, Dächern, Isolirschichten gegen Grundfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Eisenbahnerschütterungen, Isolirschichten gegen Wasserdruck, Isolirschichten gegen Kellerfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Mauerfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Bodenfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Grundwasser, Isolirschichten gegen Tagewasser, Isolirschichten gegen Quellwasser, Isolirschichten gegen Bergwasser, Isolirschichten gegen Meerwasser, Isolirschichten gegen Flusswasser, Isolirschichten gegen Seewasser, Isolirschichten gegen Regenwasser, Isolirschichten gegen Schneewasser, Isolirschichten gegen Eiswasser, Isolirschichten gegen Dampfwasser, Isolirschichten gegen Heisswasser, Isolirschichten gegen Kaltwasser, Isolirschichten gegen Warmwasser, Isolirschichten gegen Lauwasser, Isolirschichten gegen Trinkwasser, Isolirschichten gegen Nutzwasser, Isolirschichten gegen Abwasser, Isolirschichten gegen Schmutzwasser, Isolirschichten gegen Reinwasser, Isolirschichten gegen Destillirwasser, Isolirschichten gegen Kesselwasser, Isolirschichten gegen Speisewasser, Isolirschichten gegen Waschwasser, Isolirschichten gegen Badewasser, Isolirschichten gegen Spülwasser, Isolirschichten gegen Kühlwasser, Isolirschichten gegen Schwimmwasser, Isolirschichten gegen Tauchwasser, Isolirschichten gegen Sinkwasser, Isolirschichten gegen Steigwasser, Isolirschichten gegen Fallwasser.

Berlin C., Neue Schönhauserstr. 9.
Ad. Lehmann & Sohn
Fabrik für Schreib- und Zeichenmaterialien.
Schreibfedern, Zeichenfedern, Reissfedern, Federhalter, Bleistifte, Radirgummi, Tintenfässer, Schreibmappen, Zeichenmappen, Schreibtafeln, Zeichentafeln, Schreibbücher, Zeichenbücher, Schreibpapier, Zeichenpapier, Schreibkreide, Zeichenkreide, Schreibtinte, Zeichentinte, Schreibkohle, Zeichenkohle, Schreibstifte, Zeichenstifte, Schreibfedern, Zeichenfedern, Reissfedern, Federhalter, Bleistifte, Radirgummi, Tintenfässer, Schreibmappen, Zeichenmappen, Schreibtafeln, Zeichentafeln, Schreibbücher, Zeichenbücher, Schreibpapier, Zeichenpapier, Schreibkreide, Zeichenkreide, Schreibtinte, Zeichentinte, Schreibkohle, Zeichenkohle, Schreibstifte, Zeichenstifte.

Berlin N.W. 6, Luisenstrasse 58.
Actien-Gesellschaft für Asphaltirung
Theerfabrikate Asphalt-Fabrik
Asphaltirung von Trottoirs, Höfen, Fussböden, Dächern, Isolirschichten gegen Grundfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Eisenbahnerschütterungen, Isolirschichten gegen Wasserdruck, Isolirschichten gegen Kellerfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Mauerfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Bodenfeuchtigkeit, Isolirschichten gegen Grundwasser, Isolirschichten gegen Tagewasser, Isolirschichten gegen Quellwasser, Isolirschichten gegen Bergwasser, Isolirschichten gegen Meerwasser, Isolirschichten gegen Flusswasser, Isolirschichten gegen Seewasser, Isolirschichten gegen Regenwasser, Isolirschichten gegen Schneewasser, Isolirschichten gegen Eiswasser, Isolirschichten gegen Dampfwasser, Isolirschichten gegen Heisswasser, Isolirschichten gegen Kaltwasser, Isolirschichten gegen Warmwasser, Isolirschichten gegen Lauwasser, Isolirschichten gegen Trinkwasser, Isolirschichten gegen Nutzwasser, Isolirschichten gegen Abwasser, Isolirschichten gegen Schmutzwasser, Isolirschichten gegen Reinwasser, Isolirschichten gegen Destillirwasser, Isolirschichten gegen Kesselwasser, Isolirschichten gegen Speisewasser, Isolirschichten gegen Waschwasser, Isolirschichten gegen Badewasser, Isolirschichten gegen Spülwasser, Isolirschichten gegen Kühlwasser, Isolirschichten gegen Schwimmwasser, Isolirschichten gegen Tauchwasser, Isolirschichten gegen Sinkwasser, Isolirschichten gegen Steigwasser, Isolirschichten gegen Fallwasser.

Berlin C., Neue Schönhauserstr. 9.
Ad. Lehmann & Sohn
Fabrik für Schreib- und Zeichenmaterialien.
Schreibfedern, Zeichenfedern, Reissfedern, Federhalter, Bleistifte, Radirgummi, Tintenfässer, Schreibmappen, Zeichenmappen, Schreibtafeln, Zeichentafeln, Schreibbücher, Zeichenbücher, Schreibpapier, Zeichenpapier, Schreibkreide, Zeichenkreide, Schreibtinte, Zeichentinte, Schreibkohle, Zeichenkohle, Schreibstifte, Zeichenstifte, Schreibfedern, Zeichenfedern, Reissfedern, Federhalter, Bleistifte, Radirgummi, Tintenfässer, Schreibmappen, Zeichenmappen, Schreibtafeln, Zeichentafeln, Schreibbücher, Zeichenbücher, Schreibpapier, Zeichenpapier, Schreibkreide, Zeichenkreide, Schreibtinte, Zeichentinte, Schreibkohle, Zeichenkohle, Schreibstifte, Zeichenstifte.

Mr. Bowdler's Family Shakspeare, in one large volume, 8vo. 1l. 4s. or in six smaller volumes, 1l. 4s. in boards.

"We have long been of opinion that there are many plays of Shakspeare which are not fit to be put into the hands of children, and that there is hardly one which does not contain some passage which could not be read aloud in a family consisting of persons of different ages and sexes without danger of offending against delicacy. We have therefore heard with great pleasure that a gentleman has undertaken to publish an edition of Shakspeare purified from all offensive words, and which may be safely read by a father to his family. The first number of this undertaking has appeared, and we have no hesitation in saying that it completely answers the promise of the prospectus. The task of selection has been performed with great judgment, and the publication will be hailed with delight by all who wish to see the finest productions of the human mind divested of their impurities."—Monthly Review, Jan. 1807.

Also, by the same Author,

The Family Shakspeare, in ten volumes, 8vo. 3l. in boards.

"We have perused this publication with much pleasure, and we recommend it to the attention of all who have children to educate, or who wish to read Shakspeare themselves without incurring the risk of contamination."—Critical Review, Feb. 1807.

"We have long been of opinion that there are many plays of Shakspeare which are not fit to be put into the hands of children, and that there is hardly one which does not contain some passage which could not be read aloud in a family consisting of persons of different ages and sexes without danger of offending against delicacy. We have therefore heard with great pleasure that a gentleman has undertaken to publish an edition of Shakspeare purified from all offensive words, and which may be safely read by a father to his family. The first number of this undertaking has appeared, and we have no hesitation in saying that it completely answers the promise of the prospectus. The task of selection has been performed with great judgment, and the publication will be hailed with delight by all who wish to see the finest productions of the human mind divested of their impurities."—Monthly Review, Jan. 1807.

Printed for Longman, Hurst, Rees, Orme, and Brown, Paternoster-row.

Zoologischer Garten.
Heute Sonntag, den 15. Juli 1866:
Grosses Concert
der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Reiter-Regiments.
Anfang 4 Uhr. Entrée 5 Ngr.
Mahler-Unger
Crinolinen-Fabrik
Thomann & Co.
Berlin,
Neuschönhausen,
Friedrich-Strasse,
Fabrik-Niederlage
Leipzig,
Reichsstrasse 1.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

Auf Gegenseitigkeit gegründet 1831.

	Stand Ende Juli 1860:	1861:
Mitgliederbestand	5331 Pers.	5580 Pers.
Versicherungssumme	5,872,500 Thlr.	6,127,700 Thlr.
Neu aufgenommen seit 1. Januar	285 Pers.	296 Pers.
Versicherungssumme	273,800 Thlr.	300,800 Thlr.
Angemeldete Todesfälle von	66 Pers.	79 Pers.
mit Versicherungssumme	84,900 Thlr.	71,300 Thlr.
Dividende	24%	27%

Die Lebensversicherung ist nicht nur für den Beamten-, sondern auch für den Handels- und Gewerbstand ein sehr beachtenswerthes Mittel, die Angehörigen gegen die Wechselfälle des Lebens sicher zur stellen und selbst für den Landwirth sind in vielen Verhältnissen ihre Vortheile von großem Nutzen. Denn gegen verhältnißmäßig geringe Beiträge gewährt sie Sicherheit gegen die Nachtheile, die einem blühenden Geschäfte oder einem geordneten Besitzstande so häufig durch einen plötzlichen Todesfall verursacht werden.

Die obige Anstalt hat sich seit länger als 30 Jahren in segensreicher Wirksamkeit bewährt. Der vorhandene Ueberschuß von 226,109 Thlr. gestattet auch ferner die Vergütung hoher Dividenden. Im laufenden Jahre erhalten davon die lebenslänglich Versicherten

27 Procent

des 1856 eingezahlten Beitrags zurück, so daß dieselben z. B. beim Eintrittsalter von 35 Jahren nur 21 Thlr. 20 Ngr. statt 29 Thlr. 21 Ngr. für ein Kapital von 1000 Thlr. zu zahlen haben.

Die obige Anstalt vereinigt in Folge ihres günstigen Standes die größte Sicherheit mit der äußersten Billigkeit und wird deshalb zu fernerer, recht allgemeiner Benutzung angelegentlich empfohlen.

Zur unentgeltlichen Vermittelung von Versicherungsanträgen sind bereit die Herrn

Herm. Hensler, Töngesgasse 52, } in Frankfurt
Ludw. Fr. Föll, Allerheiligenstraße 91, } a. M.,
Ph. Louis Buhlmann, Bornheim,
A. Hildebrand, Schultheis, Niederrad,

sowie die **Agentur** von

Chr. Emil Derschow,
1330 **Neuekräme 27 in Frankfurt a. M.**

Das Weißwaaren-Lager von

A b r a h a m C a h n,

befindet sich **Schnurgasse No. 53, 1r Stock.**

---

646 **Möbel** und **Betten** werden gekauft; hinter den Predigern, Arnsbergerhof 3.

Ueberall Lokalveränderung.

Auf Ostern, Johannis, Michaelis, Neujahr, Quartal etc. ist Jedermann in Stadt und Land, Fabrik, Geschäft, Comptoir, Bureau, Werkstatt, Schule, Familie, Gasthof, Restauration, Kaffeehaus, Bierhalle, Weinstube, Bad, Theater, Concert, Ball, Tanzsaal, Kirche, Synagoge, Verein, Gesellschaft, Klub, Casino, Kasino, Kegelbahn, Billard, Spielhölle, Bordell, Hurenhaus, Gefängniß, Zuchthaus, Irrenhaus, Hospital, Armenhaus, Leihhaus, Pfandhaus, Bank, Börse, Eisenbahn, Dampfschiff, Omnibus, Droschke, Fiaker, Cabriolet, Equipage, Reitpferd, Wagenpferd, Hund, Katze, Affe, Papagei, Kanarienvogel, Schooßthier, Ungeziefer, Wanze, Floh, Laus, Schwabe, Kakerlak, Spinne, Fliege, Mücke, Bremse, Hornisse, Wespe, Biene, Hummel, Ameise, Maulwurf, Maus, Ratte, Eidechse, Blindschleiche, Molch, Salamander, Frosch, Kröte, Schlange, Natter, Viper, Kreuzotter, Klapperschlange, Boa constrictor, Krokodil, Alligator, Hai, Wallfisch, Delphin, Seehund, Seekuh, Seeschlange, Seeungeheuer, Seeteufel, Seeräuber, Seeräuberschiff, Seeräuberbande, Seeräuberhauptmann, Seeräuberhöhle, Seeräuberleben, Seeräuberunwesen, Seeräuberunfug, Seeräuberunthat, Seeräuberunthaten, Seeräuberunthatenbande, Seeräuberunthatenbandenhauptmann, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhle, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenleben, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesen, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfug, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthat, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthaten, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbande, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmann, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhle, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenleben, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesen, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfug, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthat, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthaten, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbande, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmann, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhle, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenleben, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesen, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfug, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthat, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthaten, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbande, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmann, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhle, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenleben, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesen, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfug, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthat, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugsunthaten, Seeräuberunthatenbandenhauptmannshöhlenlebensunwesensunfugs

Zu vermiethen.

572. Neuemainzerstraße 60, am Bockenheimerthor, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

574. Eine freundliche Wohnung gr. Kornmarkt. Zu erfragen gr. Hirschgraben 15, 1r Stock.

574. Altgasse 32 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allen Bequemlichkeiten zu vermiethen.

574. Eine freundliche Wohnung von 3 heizbaren Zimmern, Cabinet, Küche, 2 Kammern, Keller, verschloßenem Vorplatz, Bleichplätzchen ist Breitegasse 39 zu vermiethen.

570. Römerberg 11 sind 2 Läden und mehrere Magazine, sowie Wohnungen im Preise von fl. 300 bis fl. 500 per Jahr, vom 1. Januar an zu vermiethen; zu erfragen Schöne Aussicht 12 im Comptoir.

569. Eine kl. freundliche Wohnung an 2 stille Leute zu vermiethen.

565. Im Trutz 12 in schönster Lage ist der 1. Stock zu vermiethen und bis October zu beziehen.

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neukräme 5.**

1317. Ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen; Langestraße 39, 2r Stock.

1281 Zwei gut eingerichtete Zimmer mit schöner Aussicht, auf der Mainzer Landstraße, sind zu vermiethen; zu erfragen Eschenheimergasse 72, im Mittelbau, Parterre.

1291. Krögerstraße 9 einige Zimmer möblirt zu vermiethen.

1305 Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

1307 **Eschenheimer Anlage 12 u. 13 in den neuerbauten Häusern, elegante Wohnungen von 5 oder 6 Zimmern, Salon, Vorzimmer ꝛc.**

1275. Möblirtes Zimmer; Zeil 49.

1330 Taunusplatz sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

☞ **Paradeplatz 3**, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt.** 1275

571. **Taunusstrasse 15** eine schöne Wohnung, 6 Zimmer ꝛc.; zu erfragen im 1. Stock.

1339. Zwei ineinandergehende schön möblirte Zimmer mit Aussicht auf den Main sind messentlich oder monatlich zu vermiethen; Altemainzergasse 39, 2. Stock.

572. Döngesgasse 30 sind möblirte Zimmer während der Messe zu vermiethen.

571. Döngesgasse 30 ist eine Wohnung zu vermiethen.

574. Gr. Fischergasse 41 ein Zimmer mit 2 Betten, ein Zimmer mit 1 Bett.

Ein schön möblirtes Zimmer ist messentlich zu vermiethen; Schnurgasse 54. 574

575. Ein möblirtes Zimmer und ein Packraum messentlich zu vermiethen; Kerbengasse 8.

575. Wiesenbornweg (Oederweg 2te Straße links), in dem neuerbauten Hause, eine Wohnung im 1. Stock, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller, Mansarden, nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten und Gartenvergnügen zu vermiethen.

575. Ein freundliches Zimmer unmöblirt zu vermiethen; Vilbelerstraße 21, 2te Etage.

575. Ein gebrauchtes Clavier billig zu vermiethen; Mainzer Landstraße 36, 2r Stock.

1—2 möbl. Zimmer messentlich zu vermiethen; im Fürsteneck, 2r Stock.

577. Ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen; Papagaigasse 1, Hinterhaus.

577. Kl. Gallusgasse 9 ist der 2. Stock zu vermiethen und gleich zu beziehen.

569. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet; gr. Bockenheimergasse 21.

478. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet während der Messe; Trierischegasse 5, 3. St.

578. Zwei möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Rechneigrabenstraße 6.

578. Ein möblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn; Brönnerstr. 5, 1. Stock, bei F. Birner.

578. Zu vermiethen: Breitegasse 7, 2r Stock, ein freundlich möblirtes Zimmer an einen anständigen jungen Mann.

578. Ein Zimmer ist die Messe über zu vermiethen; Graben 27, 2r Stock.

576. Karpfengasse 5 ist ein großes möblirtes Parterrezimmer zu vermiethen.

578. Der erste Stock ist zu vermiethen; Garküchenplatz 7.

Im großen Saale, Universitätsstraße 16,
Donnerstag, den 24. Juli 1902, um 7 Uhr abends:
Vortrag des Herrn Dr. Emil Reich
über das Thema:
Die Ursachen der Unzufriedenheit.
Eintrittskarten à 1 K sind an der Abendkasse zu haben.

Hermann Gutmann
Wagen- und Automobilfabrik
Wien, XIII/1, Hietzing, Schönbrunnerstraße 7.
Telephon 8.
Telegramm-Adresse: Gutmann, Hietzing.
Fabrik elektrischer Automobile.
Elektrische Lastwagen, Omnibusse, Personenwagen, Landauer, Coupés, Victorias, Phaetons, Jagdwagen, Break, Dog-Cart, Tilbury, Runabout, Stanhope, Sociable, Vis-à-vis, Landaulet, Limousine, Mylord, Coupé-Landaulet, Coupé-Limousine, Landaulet-Limousine, Coupé-Landaulet-Limousine, Coupé-Mylord, Landaulet-Mylord, Limousine-Mylord, Coupé-Landaulet-Mylord, Coupé-Limousine-Mylord, Landaulet-Limousine-Mylord, Coupé-Landaulet-Limousine-Mylord.
Elektrische Automobile für Rennzwecke.
Elektrische Automobile für Transportzwecke.
Elektrische Automobile für Personenbeförderung.
Elektrische Automobile für Lastbeförderung.
Elektrische Automobile für Omnibusbeförderung.
Elektrische Automobile für Landauerbeförderung.
Elektrische Automobile für Coupébeförderung.
Elektrische Automobile für Victoriabeförderung.
Elektrische Automobile für Phaetonbeförderung.
Elektrische Automobile für Jagdwagenbeförderung.
Elektrische Automobile für Break-Beförderung.
Elektrische Automobile für Dog-Cart-Beförderung.
Elektrische Automobile für Tilbury-Beförderung.
Elektrische Automobile für Runabout-Beförderung.
Elektrische Automobile für Stanhope-Beförderung.
Elektrische Automobile für Sociable-Beförderung.
Elektrische Automobile für Vis-à-vis-Beförderung.
Elektrische Automobile für Landaulet-Beförderung.
Elektrische Automobile für Limousine-Beförderung.
Elektrische Automobile für Mylord-Beförderung.
Elektrische Automobile für Coupé-Landaulet-Beförderung.
Elektrische Automobile für Coupé-Limousine-Beförderung.
Elektrische Automobile für Landaulet-Limousine-Beförderung.
Elektrische Automobile für Coupé-Mylord-Beförderung.
Elektrische Automobile für Landaulet-Mylord-Beförderung.
Elektrische Automobile für Limousine-Mylord-Beförderung.
Elektrische Automobile für Coupé-Landaulet-Limousine-Beförderung.
Elektrische Automobile für Coupé-Landaulet-Mylord-Beförderung.
Elektrische Automobile für Coupé-Limousine-Mylord-Beförderung.
Elektrische Automobile für Landaulet-Limousine-Mylord-Beförderung.
Elektrische Automobile für Coupé-Landaulet-Limousine-Mylord-Beförderung.

Mr. Lumley's Benefit and Last Night but Two of the Season.
On Tuesday, July 31st, 1838,
Will be performed, for the 2nd time, a Comedy, in 5 acts, called
The Love Chase.
Mr. Lumley, Mr. Wallack, Mr. Vining, Mr. Meadows, Mr. Hamblin, Mr. Hield, Mr. Hilson, Mr. Hemmings, Mr. Hudson, Mr. Hughes, Mr. Hutchinson, Mr. Hyde, Mr. Hyett, Mr. Hyman, Mr. Hyslop, Mr. Hyson, Mr. Hyson, Mr. Hyson

Loos-Versicherung.

Das Lager

der Hauptcollecte der Loos-Versicherung

befindet sich jetzt Wien, Kärntnerstrasse 10, 1. Stock.

L. Spanier en Detail

Wien, Kärntnerstrasse 10, 1. Stock.

Tuch- & Loden-Lager.

Fabrik

Pichlwang-Fabrik

A. Weber & Almeroth

Wien, Kärntnerstrasse 10, 1. Stock.

Muster-Collection

für Herren-Anzug- und Paletot-Stoffe, Loden, Double, Cheviot, Buckskin, Flanell, Tuch für Livréen, Uniformirungen, Jagd- und Reise-Anzüge, Pferdedecken, Wagenplanen, Billard-Tuch, Filz-Hüte, Filz-Schuhe, Filz-Einlagsohlen, Filz-Unterlagen für Parquet-Böden, Filz-Pantoffeln, Filz-Stiefel, Filz-Tapeten, Filz-Teppiche, Filz-Vorlagen, Filz-Decken, Filz-Matratzen, Filz-Sattelunterlagen, Filz-Pferdedecken, Filz-Wagenplanen, Filz-

Preisliste.

Kleiderbügel-Verkaufsstelle

Ab Lager Berlin W. 30, Motzstr. 89, Hof, Seitenflügel, 1 Treppe.

Kleiderbügel, Modell 1, Stück 0,50 M.
Kleiderbügel, Modell 2, Stück 0,60 M.
Kleiderbügel, Modell 3, Stück 0,70 M.
Kleiderbügel, Modell 4, Stück 0,80 M.
Kleiderbügel, Modell 5, Stück 0,90 M.
Kleiderbügel, Modell 6, Stück 1,00 M.
Kleiderbügel, Modell 7, Stück 1,10 M.
Kleiderbügel, Modell 8, Stück 1,20 M.
Kleiderbügel, Modell 9, Stück 1,30 M.
Kleiderbügel, Modell 10, Stück 1,40 M.
Kleiderbügel, Modell 11, Stück 1,50 M.
Kleiderbügel, Modell 12, Stück 1,60 M.
Kleiderbügel, Modell 13, Stück 1,70 M.
Kleiderbügel, Modell 14, Stück 1,80 M.
Kleiderbügel, Modell 15, Stück 1,90 M.
Kleiderbügel, Modell 16, Stück 2,00 M.

Kleiderbügel, Modell 17, Stück 2,10 M.
Kleiderbügel, Modell 18, Stück 2,20 M.
Kleiderbügel, Modell 19, Stück 2,30 M.
Kleiderbügel, Modell 20, Stück 2,40 M.
Kleiderbügel, Modell 21, Stück 2,50 M.
Kleiderbügel, Modell 22, Stück 2,60 M.
Kleiderbügel, Modell 23, Stück 2,70 M.
Kleiderbügel, Modell 24, Stück 2,80 M.
Kleiderbügel, Modell 25, Stück 2,90 M.
Kleiderbügel, Modell 26, Stück 3,00 M.
Kleiderbügel, Modell 27, Stück 3,10 M.
Kleiderbügel, Modell 28, Stück 3,20 M.
Kleiderbügel, Modell 29, Stück 3,30 M.
Kleiderbügel, Modell 30, Stück 3,40 M.
Kleiderbügel, Modell 31, Stück 3,50 M.
Kleiderbügel, Modell 32, Stück 3,60 M.

Kleiderbügel, Modell 33, Stück 3,70 M.
Kleiderbügel, Modell 34, Stück 3,80 M.
Kleiderbügel, Modell 35, Stück 3,90 M.
Kleiderbügel, Modell 36, Stück 4,00 M.
Kleiderbügel, Modell 37, Stück 4,10 M.
Kleiderbügel, Modell 38, Stück 4,20 M.
Kleiderbügel, Modell 39, Stück 4,30 M.
Kleiderbügel, Modell 40, Stück 4,40 M.
Kleiderbügel, Modell 41, Stück 4,50 M.
Kleiderbügel, Modell 42, Stück 4,60 M.
Kleiderbügel, Modell 43, Stück 4,70 M.
Kleiderbügel, Modell 44, Stück 4,80 M.
Kleiderbügel, Modell 45, Stück 4,90 M.
Kleiderbügel, Modell 46, Stück 5,00 M.
Kleiderbügel, Modell 47, Stück 5,10 M.
Kleiderbügel, Modell 48, Stück 5,20 M.

Kleiderbügel, Modell 49, Stück 5,30 M.
Kleiderbügel, Modell 50, Stück 5,40 M.
Kleiderbügel, Modell 51, Stück 5,50 M.
Kleiderbügel, Modell 52, Stück 5,60 M.
Kleiderbügel, Modell 53, Stück 5,70 M.
Kleiderbügel, Modell 54, Stück 5,80 M.
Kleiderbügel, Modell 55, Stück 5,90 M.
Kleiderbügel, Modell 56, Stück 6,00 M.
Kleiderbügel, Modell 57, Stück 6,10 M.
Kleiderbügel, Modell 58, Stück 6,20 M.
Kleiderbügel, Modell 59, Stück 6,30 M.
Kleiderbügel, Modell 60, Stück 6,40 M.
Kleiderbügel, Modell 61, Stück 6,50 M.
Kleiderbügel, Modell 62, Stück 6,60 M.
Kleiderbügel, Modell 63, Stück 6,70 M.
Kleiderbügel, Modell 64, Stück 6,80 M.

Kleiderbügel, Modell 65, Stück 6,90 M.
Kleiderbügel, Modell 66, Stück 7,00 M.
Kleiderbügel, Modell 67, Stück 7,10 M.
Kleiderbügel, Modell 68, Stück 7,20 M.
Kleiderbügel, Modell 69, Stück 7,30 M.
Kleiderbügel, Modell 70, Stück 7,40 M.
Kleiderbügel, Modell 71, Stück 7,50 M.
Kleiderbügel, Modell 72, Stück 7,60 M.
Kleiderbügel, Modell 73, Stück 7,70 M.
Kleiderbügel, Modell 74, Stück 7,80 M.
Kleiderbügel, Modell 75, Stück 7,90 M.
Kleiderbügel, Modell 76, Stück 8,00 M.
Kleiderbügel, Modell 77, Stück 8,10 M.
Kleiderbügel, Modell 78, Stück 8,20 M.
Kleiderbügel, Modell 79, Stück 8,30 M.
Kleiderbügel, Modell 80, Stück 8,40 M.

Kleiderbügel, Modell 81, Stück 8,50 M.
Kleiderbügel, Modell 82, Stück 8,60 M.
Kleiderbügel, Modell 83, Stück 8,70 M.
Kleiderbügel, Modell 84, Stück 8,80 M.
Kleiderbügel, Modell 85, Stück 8,90 M.
Kleiderbügel, Modell 86, Stück 9,00 M.
Kleiderbügel, Modell 87, Stück 9,10 M.
Kleiderbügel, Modell 88, Stück 9,20 M.
Kleiderbügel, Modell 89, Stück 9,30 M.
Kleiderbügel, Modell 90, Stück 9,40 M.
Kleiderbügel, Modell 91, Stück 9,50 M.
Kleiderbügel, Modell 92, Stück 9,60 M.
Kleiderbügel, Modell 93, Stück 9,70 M.
Kleiderbügel, Modell 94, Stück 9,80 M.
Kleiderbügel, Modell 95, Stück 9,90 M.
Kleiderbügel, Modell 96, Stück 10,00 M.

Kleiderbügel, Modell 97, Stück 10,10 M.
Kleiderbügel, Modell 98, Stück 10,20 M.
Kleiderbügel, Modell 99, Stück 10,30 M.
Kleiderbügel, Modell 100, Stück 10,40 M.

Kleiderbügel, Modell 101, Stück 10,50 M.
Kleiderbügel, Modell 102, Stück 10,60 M.
Kleiderbügel, Modell 103, Stück 10,70 M.
Kleiderbügel, Modell 104, Stück 10,80 M.
Kleiderbügel, Modell 105, Stück 10,90 M.
Kleiderbügel, Modell 106, Stück 11,00 M.
Kleiderbügel, Modell 107, Stück 11,10 M.
Kleiderbügel, Modell 108, Stück 11,20 M.
Kleiderbügel, Modell 109, Stück 11,30 M.
Kleiderbügel, Modell 110, Stück 11,40 M.
Kleiderbügel, Modell 111, Stück 11,50 M.
Kleiderbügel, Modell 112, Stück 11,60 M.
Kleiderbügel, Modell 113, Stück 11,70 M.
Kleiderbügel, Modell 114, Stück 11,80 M.
Kleiderbügel, Modell 115, Stück 11,90 M.
Kleiderbügel, Modell 116, Stück 12,00 M.

Kleiderbügel, Modell 117, Stück 12,10 M.
Kleiderbügel, Modell 118, Stück 12,20 M.
Kleiderbügel, Modell 119, Stück 12,30 M.
Kleiderbügel, Modell 120, Stück 12,40 M.

Kleiderbügel, Modell 121, Stück 12,50 M.
Kleiderbügel, Modell 122, Stück 12,60 M.
Kleiderbügel, Modell 123, Stück 12,70 M.
Kleiderbügel, Modell 124, Stück 12,80 M.
Kleiderbügel, Modell 125, Stück 12,90 M.
Kleiderbügel, Modell 126, Stück 13,00 M.
Kleiderbügel, Modell 127, Stück 13,10 M.
Kleiderbügel, Modell 128, Stück 13,20 M.
Kleiderbügel, Modell 129, Stück 13,30 M.
Kleiderbügel, Modell 130, Stück 13,40 M.
Kleiderbügel, Modell 131, Stück 13,50 M.
Kleiderbügel, Modell 132, Stück 13,60 M.
Kleiderbügel, Modell 133, Stück 13,70 M.
Kleiderbügel, Modell 134, Stück 13,80 M.
Kleiderbügel, Modell 135, Stück 13,90 M.
Kleiderbügel, Modell 136, Stück 14,00 M.

Kleiderbügel, Modell 137, Stück 14,10 M.
Kleiderbügel, Modell 138, Stück 14,20 M.
Kleiderbügel, Modell 139, Stück 14,30 M.
Kleiderbügel, Modell 140, Stück 14,40 M.

Kleiderbügel, Modell 141, Stück 14,50 M.
Kleiderbügel, Modell 142, Stück 14,60 M.
Kleiderbügel, Modell 143, Stück 14,70 M.
Kleiderbügel, Modell 144, Stück 14,80 M.
Kleiderbügel, Modell 145, Stück 14,90 M.
Kleiderbügel, Modell 146, Stück 15,00 M.
Kleiderbügel, Modell 147, Stück 15,10 M.
Kleiderbügel, Modell 148, Stück 15,20 M.
Kleiderbügel, Modell 149, Stück 15,30 M.
Kleiderbügel, Modell 150, Stück 15,40 M.
Kleiderbügel, Modell 151, Stück 15,50 M.
Kleiderbügel, Modell 152, Stück 15,60 M.
Kleiderbügel, Modell 153, Stück 15,70 M.
Kleiderbügel, Modell 154, Stück 15,80 M.
Kleiderbügel, Modell 155, Stück 15,90 M.
Kleiderbügel, Modell 156, Stück 16,00 M.

Kleiderbügel, Modell 157, Stück 16,10 M.
Kleiderbügel, Modell 158, Stück 16,20 M.
Kleiderbügel, Modell 159, Stück 16,30 M.
Kleiderbügel, Modell 160, Stück 16,40 M.

Kleiderbügel, Modell 161, Stück 16,50 M.
Kleiderbügel, Modell 162, Stück 16,60 M.
Kleiderbügel, Modell 163, Stück 16,70 M.
Kleiderbügel, Modell 164, Stück 16,80 M.
Kleiderbügel, Modell 165, Stück 16,90 M.
Kleiderbügel, Modell 166, Stück 17,00 M.
Kleiderbügel, Modell 167, Stück 17,10 M.
Kleiderbügel, Modell 168, Stück 17,20 M.
Kleiderbügel, Modell 169, Stück 17,30 M.
Kleiderbügel, Modell 170, Stück 17,40 M.
Kleiderbügel, Modell 171, Stück 17,50 M.
Kleiderbügel, Modell 172, Stück 17,60 M.
Kleiderbügel, Modell 173, Stück 17,70 M.
Kleiderbügel, Modell 174, Stück 17,80 M.
Kleiderbügel, Modell 175, Stück 17,90 M.
Kleiderbügel, Modell 176, Stück 18,00 M.

Kleiderbügel, Modell 177, Stück 18,10 M.
Kleiderbügel, Modell 178, Stück 18,20 M.
Kleiderbügel, Modell 179, Stück 18,30 M.
Kleiderbügel, Modell 180, Stück 18,40 M.

Kleiderbügel, Modell 181, Stück 18,50 M.
Kleiderbügel, Modell 182, Stück 18,60 M.
Kleiderbügel, Modell 183, Stück 18,70 M.
Kleiderbügel, Modell 184, Stück 18,80 M.
Kleiderbügel, Modell 185, Stück 18,90 M.
Kleiderbügel, Modell 186, Stück 19,00 M.
Kleiderbügel, Modell 187, Stück 19,10 M.
Kleiderbügel, Modell 188, Stück 19,20 M.
Kleiderbügel, Modell 189, Stück 19,30 M.
Kleiderbügel, Modell 190, Stück 19,40 M.
Kleiderbügel, Modell 191, Stück 19,50 M.
Kleiderbügel, Modell 192, Stück 19,60 M.
Kleiderbügel, Modell 193, Stück 19,70 M.
Kleiderbügel, Modell 194, Stück 19,80 M.
Kleiderbügel, Modell 195, Stück 19,90 M.
Kleiderbügel, Modell 196, Stück 20,00 M.

Kleiderbügel, Modell 197, Stück 20,10 M.
Kleiderbügel, Modell 198, Stück 20,20 M.
Kleiderbügel, Modell 199, Stück 20,30 M.
Kleiderbügel, Modell 200, Stück 20,40 M.

Kleiderbügel, Modell 201, Stück 20,50 M.
Kleiderbügel, Modell 202, Stück 20,60 M.
Kleiderbügel, Modell 203, Stück 20,70 M.
Kleiderbügel, Modell 204, Stück 20,80 M.
Kleiderbügel, Modell 205, Stück 20,90 M.
Kleiderbügel, Modell 206, Stück 21,00 M.
Kleiderbügel, Modell 207, Stück 21,10 M.
Kleiderbügel, Modell 208, Stück 21,20 M.
Kleiderbügel, Modell 209, Stück 21,30 M.
Kleiderbügel, Modell 210, Stück 21,40 M.
Kleiderbügel, Modell 211, Stück 21,50 M.
Kleiderbügel, Modell 212, Stück 21,60 M.
Kleiderbügel, Modell 213, Stück 21,70 M.
Kleiderbügel, Modell 214, Stück 21,80 M.
Kleiderbügel, Modell 215, Stück 21,90 M.
Kleiderbügel, Modell 216, Stück 22,00 M.

Kleiderbügel, Modell 217, Stück 22,10 M.
Kleiderbügel, Modell 218, Stück 22,20 M.
Kleiderbügel, Modell 219, Stück 22,30 M.
Kleiderbügel, Modell 220, Stück 22,40 M.

Kleiderbügel, Modell 221, Stück 22,50 M.
Kleiderbügel, Modell 222, Stück 22,60 M.
Kleiderbügel, Modell 223, Stück 22,70 M.
Kleiderbügel, Modell 224, Stück 22,80 M.
Kleiderbügel, Modell 225, Stück 22,90 M.
Kleiderbügel, Modell 226, Stück 23,00 M.
Kleiderbügel, Modell 227, Stück 23,10 M.
Kleiderbügel, Modell 228, Stück 23,20 M.
Kleiderbügel, Modell 229, Stück 23,30 M.
Kleiderbügel, Modell 230, Stück 23,40 M.
Kleiderbügel, Modell 231, Stück 23,50 M.
Kleiderbügel, Modell 232, Stück 23,60 M.
Kleiderbügel, Modell 233, Stück 23,70 M.
Kleiderbügel, Modell 234, Stück 23,80 M.
Kleiderbügel, Modell 235, Stück 23,90 M.
Kleiderbügel, Modell 236, Stück 24,00 M.

Kleiderbügel, Modell 237, Stück 24,10 M.
Kleiderbügel, Modell 238, Stück 24,20 M.
Kleiderbügel, Modell 239, Stück 24,30 M.
Kleiderbügel, Modell 240, Stück 24,40 M.

Kleiderbügel, Modell 241, Stück 24,50 M.
Kleiderbügel, Modell 242, Stück 24,60 M.
Kleiderbügel, Modell 243, Stück 24,70 M.
Kleiderbügel, Modell 244, Stück 24,80 M.
Kleiderbügel, Modell 245, Stück 24,90 M.
Kleiderbügel, Modell 246, Stück 25,00 M.
Kleiderbügel, Modell 247, Stück 25,10 M.
Kleiderbügel, Modell 248, Stück 25,20 M.
Kleiderbügel, Modell 249, Stück 25,30 M.
Kleiderbügel, Modell 250, Stück 25,40 M.
Kleiderbügel, Modell 251, Stück 25,50 M.
Kleiderbügel, Modell 252, Stück 25,60 M.
Kleiderbügel, Modell 253, Stück 25,70 M.
Kleiderbügel, Modell 254, Stück 25,80 M.
Kleiderbügel, Modell 255, Stück 25,90 M.
Kleiderbügel, Modell 256, Stück 26,00 M.

Kleiderbügel, Modell 257, Stück 26,10 M.
Kleiderbügel, Modell 258, Stück 26,20 M.
Kleiderbügel, Modell 259, Stück 26,30 M.
Kleiderbügel, Modell 260, Stück 26,40 M.

Kleiderbügel, Modell 261, Stück 26,50 M.
Kleiderbügel, Modell 262, Stück 26,60 M.
Kleiderbügel, Modell 263, Stück 26,70 M.
Kleiderbügel, Modell 264, Stück 26,80 M.
Kleiderbügel, Modell 265, Stück 26,90 M.
Kleiderbügel, Modell 266, Stück 27,00 M.
Kleiderbügel, Modell 267, Stück 27,10 M.
Kleiderbügel, Modell 268, Stück 27,20 M.
Kleiderbügel, Modell 269, Stück 27,30 M.
Kleiderbügel, Modell 270, Stück 27,40 M.
Kleiderbügel, Modell 271, Stück 27,50 M.
Kleiderbügel, Modell 272, Stück 27,60 M.
Kleiderbügel, Modell 273, Stück 27,70 M.
Kleiderbügel, Modell 274, Stück 27,80 M.
Kleiderbügel, Modell 275, Stück 27,90 M.
Kleiderbügel, Modell 276, Stück 28,00 M.

Kleiderbügel, Modell 277, Stück 28,10 M.
Kleiderbügel, Modell 278, Stück 28,20 M.
Kleiderbügel, Modell 279, Stück 28,30 M.
Kleiderbügel, Modell 280, Stück 28,40 M.

Kleiderbügel, Modell 281, Stück 28,50 M.
Kleiderbügel, Modell 282, Stück 28,60 M.
Kleiderbügel, Modell 283, Stück 28,70 M.
Kleiderbügel, Modell 284, Stück 28,80 M.
Kleiderbügel, Modell 285, Stück 28,90 M.
Kleiderbügel, Modell 286, Stück 29,00 M.
Kleiderbügel, Modell 287, Stück 29,10 M.
Kleiderbügel, Modell 288, Stück 29,20 M.
Kleiderbügel, Modell 289, Stück 29,30 M.
Kleiderbügel, Modell 290, Stück 29,40 M.
Kleiderbügel, Modell 291, Stück 29,50 M.
Kleiderbügel, Modell 292, Stück 29,60 M.
Kleiderbügel, Modell 293, Stück 29,70 M.
Kleiderbügel, Modell 294, Stück 29,80 M.
Kleiderbügel, Modell 295, Stück 29,90 M.
Kleiderbügel, Modell 296, Stück 30,00 M.

Kleiderbügel, Modell 297, Stück 30,10 M.
Kleiderbügel, Modell 298, Stück 30,20 M.
Kleiderbügel, Modell 299, Stück 30,30 M.
Kleiderbügel, Modell 300, Stück 30,40 M.

Kleiderbügel, Modell 301, Stück 30,50 M.
Kleiderbügel, Modell 302, Stück 30,60 M.
Kleiderbügel, Modell 303, Stück 30,70 M.
Kleiderbügel, Modell 304, Stück 30,80 M.
Kleiderbügel, Modell 305, Stück 30,90 M.
Kleiderbügel, Modell 306, Stück 31,00 M.
Kleiderbügel, Modell 307, Stück 31,10 M.
Kleiderbügel, Modell 308, Stück 31,20 M.
Kleiderbügel, Modell 309, Stück 31,30 M.
Kleiderbügel, Modell 310, Stück 31,40 M.
Kleiderbügel, Modell 311, Stück 31,50 M.
Kleiderbügel, Modell 312, Stück 31,60 M.
Kleiderbügel, Modell 313, Stück 31,70 M.
Kleiderbügel, Modell 314, Stück 31,80 M.
Kleiderbügel, Modell 315, Stück 31,90 M.
Kleiderbügel, Modell 316, Stück 32,00 M.

Kleiderbügel, Modell 317, Stück 32,10 M.
Kleiderbügel, Modell 318, Stück 32,20 M.
Kleiderbügel, Modell 319, Stück 32,30 M.
Kleiderbügel, Modell 320, Stück 32,40 M.

Kleiderbügel, Modell 321, Stück 32,50 M.
Kleiderbügel, Modell 322, Stück 32,60 M.
Kleiderbügel, Modell 323, Stück 32,70 M.
Kleiderbügel, Modell 324, Stück 32,80 M.
Kleiderbügel, Modell 325, Stück 32,90 M.
Kleiderbügel, Modell 326, Stück 33,00 M.
Kleiderbügel, Modell 327, Stück 33,10 M.
Kleiderbügel, Modell 328, Stück 33,20 M.
Kleiderbügel, Modell 329, Stück 33,30 M.
Kleiderbügel, Modell 330, Stück 33,40 M.
Kleiderbügel, Modell 331, Stück 33,50 M.
Kleiderbügel, Modell 332, Stück 33,60 M.
Kleiderbügel, Modell 333, Stück 33,70 M.
Kleiderbügel, Modell 334, Stück 33,80 M.
Kleiderbügel, Modell 335, Stück 33,90 M.
Kleiderbügel, Modell 336, Stück 34,00 M.

Kleiderbügel, Modell 337, Stück 34,10 M.
Kleiderbügel, Modell 338, Stück 34,20 M.
Kleiderbügel, Modell 339, Stück 34,30 M.
Kleiderbügel, Modell 340, Stück 34,40 M.

Kleiderbügel, Modell 341, Stück 34,50 M.
Kleiderbügel, Modell 342, Stück 34,60 M.
Kleiderbügel, Modell 343, Stück 34,70 M.
Kleiderbügel, Modell 344, Stück 34,80 M.
Kleiderbügel, Modell 345, Stück 34,90 M.
Kleiderbügel, Modell 346, Stück 35,00 M.
Kleiderbügel, Modell 347, Stück 35,10 M.
Kleiderbügel, Modell 348, Stück 35,20 M.
Kleiderbügel, Modell 349, Stück 35,30 M.
Kleiderbügel, Modell 350, Stück 35,40 M.
Kleiderbügel, Modell 351, Stück 35,50 M.
Kleiderbügel, Modell 352, Stück 35,60 M.
Kleiderbügel, Modell 353, Stück 35,70 M.
Kleiderbügel, Modell 354, Stück 35,80 M.
Kleiderbügel, Modell 355, Stück 35,90 M.
Kleiderbügel, Modell 356, Stück 36,00 M.

Kleiderbügel, Modell 357, Stück 36,10 M.
Kleiderbügel, Modell 358, Stück 36,20 M.
Kleiderbügel, Modell 359, Stück 36,30 M.
Kleiderbügel, Modell 360, Stück 36,40 M.

Kleiderbügel, Modell 361, Stück 36,50 M.
Kleiderbügel, Modell 362, Stück 36,60 M.
Kleiderbügel, Modell 363, Stück 36,70 M.
Kleiderbügel, Modell 364, Stück 36,80 M.
Kleiderbügel, Modell 365, Stück 36,90 M.
Kleiderbügel, Modell 366, Stück 37,00 M.
Kleiderbügel, Modell 367, Stück 37,10 M.
Kleiderbügel, Modell 368, Stück 37,20 M.
Kleiderbügel, Modell 369, Stück 37,30 M.
Kleiderbügel, Modell 370, Stück 37,40 M.
Kleiderbügel, Modell 371, Stück 37,50 M.
Kleiderbügel, Modell 372, Stück 37,60 M.
Kleiderbügel, Modell 373, Stück 37,70 M.
Kleiderbügel, Modell 374, Stück 37,80 M.
Kleiderbügel, Modell 375, Stück 37,90 M.
Kleiderbügel, Modell 376, Stück 38,00 M.

Kleiderbügel, Modell 377, Stück 38,10 M.
Kleiderbügel, Modell 378, Stück 38,20 M.
Kleiderbügel, Modell 379, Stück 38,30 M.
Kleiderbügel, Modell 380, Stück 38,40 M.

Kleiderbügel, Modell 381, Stück 38,50 M.
Kleiderbügel, Modell 382, Stück 38,60 M.
Kleiderbügel, Modell 383, Stück 38,70 M.
Kleiderbügel, Modell 384, Stück 38,80 M.
Kleiderbügel, Modell 385, Stück 38,90 M.
Kleiderbügel, Modell 386, Stück 39,00 M.
Kleiderbügel, Modell 387, Stück 39,10 M.
Kleiderbügel, Modell 388, Stück 39,20 M.
Kleiderbügel, Modell 389, Stück 39,30 M.
Kleiderbügel, Modell 390, Stück 39,40 M.
Kleiderbügel, Modell 391, Stück 39,50 M.
Kleiderbügel, Modell 392, Stück 39,60 M.
Kleiderbügel, Modell 393, Stück 39,70 M.
Kleiderbügel, Modell 394, Stück 39,80 M.
Kleiderbügel, Modell 395, Stück 39,90 M.
Kleiderbügel, Modell 396, Stück 40,00 M.

Kleiderbügel, Modell 397, Stück 40,10 M.
Kleiderbügel, Modell 398, Stück 40,20 M.
Kleiderbügel, Modell 399, Stück 40,30 M.
Kleiderbügel, Modell 400, Stück 40,40 M.

Kleiderbügel, Modell 401, Stück 40,50 M.
Kleiderbügel, Modell 402, Stück 40,60 M.
Kleiderbügel, Modell 403, Stück 40,70 M.
Kleiderbügel, Modell 404, Stück 40,80 M.
Kleiderbügel, Modell 405, Stück 40,90 M.
Kleiderbügel, Modell 406, Stück 41,00 M.
Kleiderbügel, Modell 407, Stück 41,10 M.
Kleiderbügel, Modell 408, Stück 41,20 M.
Kleiderbügel, Modell 409, Stück 41,30 M.
Kleiderbügel, Modell 410, Stück 41,40 M.
Kleiderbügel, Modell 411, Stück 41,50 M.
Kleiderbügel, Modell 412, Stück 41,60 M.
Kleiderbügel, Modell 413, Stück 41,70 M.
Kleiderbügel, Modell 414, Stück 41,80 M.
Kleiderbügel, Modell 415, Stück 41,90 M.
Kleiderbügel, Modell 416, Stück 42,00 M.

Kleiderbügel, Modell 417, Stück 42,10 M.
Kleiderbügel, Modell 418, Stück 42,20 M.
Kleiderbügel, Modell 419, Stück 42,30 M.
Kleiderbügel, Modell 420, Stück 42,40 M.

Kleiderbügel, Modell 421, Stück 42,50 M.
Kleiderbügel, Modell 422, Stück 42,60 M.
Kleiderbügel, Modell 423, Stück 42,70 M.
Kleiderbügel, Modell 424, Stück 42,80 M.
Kleiderbügel, Modell 425, Stück 42,90 M.
Kleiderbügel, Modell 426, Stück 43,00 M.
Kleiderbügel, Modell 427, Stück 43,10 M.
Kleiderbügel, Modell 428, Stück 43,20 M.
Kleiderbügel, Modell 429, Stück 43,30 M.
Kleiderbügel, Modell 430, Stück 43,40 M.
Kleiderbügel, Modell 431, Stück 43,50 M.
Kleiderbügel, Modell 432, Stück 43,60 M.
Kleiderbügel, Modell 433, Stück 43,70 M.
Kleiderbügel, Modell 434, Stück 43,80 M.
Kleiderbügel, Modell 435, Stück 43,90 M.
Kleiderbügel, Modell 436, Stück 44,00 M.

Kleiderbügel, Modell 437, Stück 44,10 M.
Kleiderbügel, Modell 438, Stück 44,20 M.
Kleiderbügel, Modell 439, Stück 44,30 M.
Kleiderbügel, Modell 440, Stück 44,40 M.

Kleiderbügel, Modell 441, Stück 44,50 M.
Kleiderbügel, Modell 442, Stück 44,60 M.
Kleiderbügel, Modell 443, Stück 44,70 M.
Kleiderbügel, Modell 444, Stück 44,80 M.
Kleiderbügel, Modell 445, Stück 44,90 M.
Kleiderbügel, Modell 446, Stück 45,00 M.
Kleiderbügel, Modell 447, Stück 45,10 M.
Kleiderbügel, Modell 448, Stück 45,20 M.
Kleiderbügel, Modell 449, Stück 45,30 M.
Kleiderbügel, Modell 450, Stück 45,40 M.
Kleiderbügel, Modell 451, Stück 45,50 M.
Kleiderbügel, Modell 452, Stück 45,60 M.
Kleiderbügel, Modell 453, Stück 45,70 M.
Kleiderbügel, Modell 454, Stück 45,80 M.
Kleiderbügel, Modell 455, Stück 45,90 M.
Kleiderbügel, Modell 456, Stück 46,00 M.

Kleiderbügel, Modell 457, Stück 46,10 M.
Kleiderbügel, Modell 458, Stück 46,20 M.
Kleiderbügel, Modell 459, Stück 46,30 M.
Kleiderbügel, Modell 460, Stück 46,40 M.

Kleiderbügel, Modell 461, Stück 46,50 M.
Kleiderbügel, Modell 462, Stück 46,60 M.
Kleiderbügel, Modell 463, Stück 46,70 M.
Kleiderbügel, Modell 464, Stück 46,80 M.
Kleiderbügel, Modell 465, Stück 46,90 M.
Kleiderbügel, Modell 466, Stück 47,00 M.
Kleiderbügel, Modell 467, Stück 47,10 M.
Kleiderbügel, Modell 468, Stück 47,20 M.
Kleiderbügel, Modell 469, Stück 47,30 M.
Kleiderbügel, Modell 470, Stück 47,40 M.
Kleiderbügel, Modell 471, Stück 47,50 M.
Kleiderbügel, Modell 472, Stück 47,60 M.
Kleiderbügel, Modell 473, Stück 47,70 M.
Kleiderbügel, Modell 474, Stück 47,80 M.
Kleiderbügel, Modell 475, Stück 47,90 M.
Kleiderbügel, Modell 476, Stück 48,00 M.

Kleiderbügel, Modell 477, Stück 48,10 M.
Kleiderbügel, Modell 478, Stück 48,20 M.
Kleiderbügel, Modell 479, Stück 48,30 M.
Kleiderbügel, Modell 480, Stück 48,40 M.

Kleiderbügel, Modell 481, Stück 48,50 M.
Kleiderbügel, Modell 482, Stück 48,60 M.
Kleiderbügel, Modell 483, Stück 48,70 M.
Kleiderbügel, Modell 484, Stück 48,80 M.
Kleiderbügel, Modell 485, Stück 48,90 M.
Kleiderbügel, Modell 486, Stück 49,00 M.
Kleiderbügel, Modell 487, Stück 49,10 M.
Kleiderbügel, Modell 488, Stück 49,20 M.
Kleiderbügel, Modell 489, Stück 49,30 M.
Kleiderbügel, Modell 490, Stück 49,40 M.
Kleiderbügel, Modell 491, Stück 49,50 M.
Kleiderbügel, Modell 492, Stück 49,60 M.
Kleiderbügel, Modell 493, Stück 49,70 M.
Kleiderbügel, Modell 494, Stück 49,80 M.
Kleiderbügel, Modell 495, Stück 49,90 M.
Kleiderbügel, Modell 496, Stück 50,00 M.

Kleiderbügel, Modell 497, Stück 50,10 M.
Kleiderbügel, Modell 498, Stück 50,20 M.
Kleiderbügel, Modell 499, Stück 50,30 M.
Kleiderbügel, Modell 500, Stück 50,40 M.

Kleiderbügel, Modell 501, Stück 50,50 M.
Kleiderbügel, Modell 502, Stück 50,60 M.
Kleiderbügel, Modell 503, Stück 50,70 M.
Kleiderbügel, Modell 504, Stück 50,80 M.
Kleiderbügel, Modell 505, Stück 50,90 M.
Kleiderbügel, Modell 506, Stück 51,00 M.
Kleiderbügel, Modell 507, Stück 51,10 M.
Kleiderbügel, Modell 508, Stück 51,20 M.
Kleiderbügel, Modell 509, Stück 51,30 M.
Kleiderbügel, Modell 510, Stück 51,40 M.
Kleiderbügel, Modell 511, Stück 51,50 M.
Kleiderbügel, Modell 512, Stück 51,60 M.
Kleiderbügel, Modell 513, Stück 51,70 M.
Kleiderbügel, Modell 514, Stück 51,80 M.
Kleiderbügel, Modell 515, Stück 51,90 M.
Kleiderbügel, Modell 516, Stück 52,00 M.

Kleiderbügel, Modell 517, Stück 52,10 M.
Kleiderbügel, Modell 518, Stück 52,20 M.
Kleiderbügel, Modell 519, Stück 52,30 M.
Kleiderbügel, Modell 520, Stück 52,40 M.

Kleiderbügel, Modell 521, Stück 52,50 M.
Kleiderbügel, Modell 522, Stück 52,60 M.
Kleiderbügel, Modell 523, Stück 52,70 M.
Kleiderbügel, Modell 524, Stück 52,80 M.
Kleiderbügel, Modell 525, Stück 52,90 M.
Kleiderbügel, Modell 526, Stück 53,00 M.
Kleiderbügel, Modell 527, Stück 53,10 M.
Kleiderbügel, Modell 528, Stück 53,20 M.
Kleiderbügel, Modell 529, Stück 53,30 M.
Kleiderbügel, Modell 530, Stück 53,40 M.
Kleiderbügel, Modell 531, Stück 53,50 M.
Kleiderbügel, Modell 532, Stück 53,60 M.
Kleiderbügel, Modell 533, Stück 53,70 M.
Kleiderbügel, Modell 534, Stück 53,80 M.
Kleiderbügel, Modell 535, Stück 53,90 M.
Kleiderbügel, Modell 536, Stück 54,00 M.

Kleiderbügel, Modell 537, Stück 54,10 M.
Kleiderbügel, Modell 538, Stück 54,20 M.
Kleiderbügel, Modell 539, Stück 54,30 M.
Kleiderbügel, Modell 540, Stück 54,40 M.

Kleiderbügel, Modell 541, Stück 54,50 M.
Kleiderbügel, Modell 542, Stück 54,60 M.
Kleiderbügel, Modell 543, Stück 54,70 M.
Kleiderbügel, Modell 544, Stück 54,80 M.
Kleiderbügel, Modell 545, Stück 54,90 M.
Kleiderbügel, Modell 546, Stück 55,00 M.
Kleiderbügel, Modell 547, Stück 55,10 M.
Kleiderbügel, Modell 548, Stück 55,20 M.
Kleiderbügel, Modell 549, Stück 55,30 M.
Kleiderbügel, Modell 550, Stück 55,40 M.
Kleiderbügel, Modell 551, Stück 55,50 M.
Kleiderbügel, Modell 552, Stück 55,60 M.
Kleiderbügel, Modell 553, Stück 55,70 M.
Kleiderbügel, Modell 554, Stück 55,80 M.
Kleiderbügel, Modell 555, Stück 55,90 M.
Kleiderbügel, Modell 556, Stück 56,00 M.

Kleiderbügel, Modell 557, Stück 56,10 M.
Kleiderbügel, Modell 558, Stück 56,20 M.
Kleiderbügel, Modell 559, Stück 56,30 M.
Kleiderbügel, Modell 560, Stück 56,40 M.

Kleiderbügel, Modell 561, Stück 56,50 M.
Kleiderbügel, Modell 562, Stück 56,60 M.
Kleiderbügel, Modell 563, Stück 56,70 M.
Kleiderbügel, Modell 564, Stück 56,80 M.
Kleiderbügel, Modell 565, Stück 56,90 M.
Kleiderbügel, Modell 566, Stück 57,00 M.
Kleiderbügel, Modell 567, Stück 57,10 M.
Kleiderbügel, Modell 568, Stück 57,20 M.
Kleiderbügel, Modell 569, Stück 57,30 M.
Kleiderbügel, Modell 570, Stück 57,40 M.
Kleiderbügel, Modell 571, Stück 57,50 M.
Kleiderbügel, Modell 572, Stück 57,60 M.
Kleiderbügel, Modell 573, Stück 57,70 M.
Kleiderbügel, Modell 574, Stück 57,80 M.
Kleiderbügel, Modell 575, Stück 57,90 M.
Kleiderbügel, Modell 576, Stück 58,00 M.

Kleiderbügel, Modell 577, Stück 58,10 M.
Kleiderbügel, Modell 578, Stück 58,20 M.
Kleiderbügel, Modell 579, Stück 58,30 M.
Kleiderbügel, Modell 580, Stück 58,40 M.

Kleiderbügel, Modell 581, Stück 58,50 M.
Kleiderbügel, Modell 582, Stück 58,60 M.
Kleiderbügel, Modell 583, Stück 58,70 M.
Kleiderbügel, Modell 584, Stück 58,80 M.
Kleiderbügel, Modell 585, Stück 58,90 M.
Kleiderbügel, Modell 586, Stück 59,00 M.
Kleiderbügel, Modell 587, Stück 59,10 M.
Kleiderbügel, Modell 588, Stück 59,20 M.
Kleiderbügel, Modell 589, Stück 59,30 M.
Kleiderbügel, Modell 590, Stück 59,40 M.
Kleiderbügel, Modell 591, Stück 59,50 M.
Kleiderbügel, Modell 592, Stück 59,60 M.
Kleiderbügel, Modell 593, Stück 59,70 M.
Kleiderbügel, Modell 594, Stück 59,80 M.
Kleiderbügel, Modell 595, Stück 59,90 M.
Kleiderbügel, Modell 596, Stück 60,00 M.

Kleiderbügel, Modell 597, Stück 60,10 M.
Kleiderbügel, Modell 598, Stück 60,20 M.
Kleiderbügel, Modell 599, Stück 60,30 M.
Kleiderbügel, Modell 600, Stück 60,40 M.

Kleiderbügel, Modell 601, Stück 60,50 M.
Kleiderbügel, Modell 602, Stück 60,60 M.
Kleiderbügel, Modell 603, Stück 60,70 M.
Kleiderbügel, Modell 604, Stück 60,80 M.
Kleiderbügel, Modell 605, Stück 60,90 M.
Kleiderbügel, Modell 606, Stück 61,00 M.
Kleiderbügel, Modell 607, Stück 61,10 M.
Kleiderbügel, Modell 608, Stück 61,20 M.
Kleiderbügel, Modell 609, Stück 61,30 M.
Kleiderbügel, Modell 610, Stück 61,40 M.
Kleiderbügel, Modell 611, Stück 61,50 M.
Kleiderbügel, Mod

Mit Beilage Cours- und Börse-Bericht, Verlosungs- und Agio-Liste.

Abonnement: **Cöln Concordia**, täglich 10 Ngr. **Cölnische Zeitung**, täglich 10 Ngr.

Feuer-Versicherungs-Bank für Deutschland.
Gegründet 1857.
Lebens-, Renten-, Aussteuer-, Kapital-Versicherung.
Unterpfandsfreie Darlehen.
Das Stettin'sche Lagerhaus-Lager
befindet sich
P. Fröhlich
Cöln, Am Hof, Ecke der Hochstraße, No. 1.
Das Lager der Cementen-Fabrik
Hemmiger & Comp.
Cöln, Am Hof, Ecke der Hochstraße, No. 1.

Gold-Tress-Bett-Cylinder-Uhr.
Mit Gold-Tress-Bett-Cylinder-Uhr.
Mit Gold-Tress-Bett-Cylinder-Uhr.
Mit

Mittwoch: Zum Benefize für Herrn Hasenhut.
Zum 1. Male wiederholt:

Die Hexe.

Original-Zauber-Posse mit Gesang in 3 Akten von Christian Gudauner.

Musik von Adolf Schulzer.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Donnerstag: Zum Benefize für Herrn Schulzer.
Zum 1. Male wiederholt:

Die Hexe.

Original-Zauber-Posse mit Gesang in 3 Akten von Christian Gudauner.

Musik von Adolf Schulzer.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Freitag: Zum Benefize für Herrn Gudauner.
Zum 1. Male wiederholt:

Die Hexe.

Original-Zauber-Posse mit Gesang in 3 Akten von Christian Gudauner.

Musik von Adolf Schulzer.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Samstag: Zum Benefize für Herrn Schulzer.
Zum 1. Male wiederholt:

Die Hexe.

Original-Zauber-Posse mit Gesang in 3 Akten von Christian Gudauner.

Musik von Adolf Schulzer.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Sonntag: Zum Benefize für Herrn Gudauner.
Zum 1. Male wiederholt:

Die Hexe.

Original-Zauber-Posse mit Gesang in 3 Akten von Christian Gudauner.

Musik von Adolf Schulzer.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Montag: Zum Benefize für Herrn Schulzer.
Zum 1. Male wiederholt:

Die Hexe.

Original-Zauber-Posse mit Gesang in 3 Akten von Christian Gudauner.

Musik von Adolf Schulzer.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Dienstag: Zum Benefize für Herrn Gudauner.
Zum 1. Male wiederholt:

Die Hexe.

Original-Zauber-Posse mit Gesang in 3 Akten von Christian Gudauner.

Musik von Adolf Schulzer.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Die Kunstschule. 1
Die Kunstschule. 2
Die Kunstschule. 3
Die Kunstschule. 4
Die Kunstschule. 5
Die Kunstschule. 6
Die Kunstschule. 7
Die Kunstschule. 8
Die Kunstschule. 9
Die Kunstschule. 10
Die Kunstschule. 11
Die Kunstschule. 12
Die Kunstschule. 13
Die Kunstschule. 14
Die Kunstschule. 15
Die Kunstschule. 16
Die Kunstschule. 17
Die Kunstschule. 18
Die Kunstschule. 19
Die Kunstschule. 20
Die Kunstschule. 21
Die Kunstschule. 22
Die Kunstschule. 23
Die Kunstschule. 24
Die Kunstschule. 25
Die Kunstschule. 26
Die Kunstschule. 27
Die Kunstschule. 28
Die Kunstschule. 29
Die Kunstschule. 30
Die Kunstschule. 31
Die Kunstschule. 32
Die Kunstschule. 33
Die Kunstschule. 34
Die Kunstschule. 35
Die Kunstschule. 36
Die Kunstschule. 37
Die Kunstschule. 38
Die Kunstschule. 39
Die Kunstschule. 40
Die Kunstschule. 41
Die Kunstschule. 42
Die Kunstschule. 43
Die Kunstschule. 44
Die Kunstschule. 45
Die Kunstschule. 46
Die Kunstschule. 47
Die Kunstschule. 48
Die Kunstschule. 49
Die Kunstschule. 50
Die Kunstschule. 51
Die Kunstschule. 52
Die Kunstschule. 53
Die Kunstschule. 54
Die Kunstschule. 55
Die Kunstschule. 56
Die Kunstschule. 57
Die Kunstschule. 58
Die Kunstschule. 59
Die Kunstschule. 60
Die Kunstschule. 61
Die Kunstschule. 62
Die Kunstschule. 63
Die Kunstschule. 64
Die Kunstschule. 65
Die Kunstschule. 66
Die Kunstschule. 67
Die Kunstschule. 68
Die Kunstschule. 69
Die Kunstschule. 70
Die Kunstschule. 71
Die Kunstschule. 72
Die Kunstschule. 73
Die Kunstschule. 74
Die Kunstschule. 75
Die Kunstschule. 76
Die Kunstschule. 77
Die Kunstschule. 78
Die Kunstschule. 79
Die Kunstschule. 80
Die Kunstschule. 81
Die Kunstschule. 82
Die Kunstschule. 83
Die Kunstschule. 84
Die Kunstschule. 85
Die Kunstschule. 86
Die Kunstschule. 87
Die Kunstschule. 88
Die Kunstschule. 89
Die Kunstschule. 90
Die Kunstschule. 91
Die Kunstschule. 92
Die Kunstschule. 93
Die Kunstschule. 94
Die Kunstschule. 95
Die Kunstschule. 96
Die Kunstschule. 97
Die Kunstschule. 98
Die Kunstschule. 99
Die Kunstschule. 100
Die Kunstschule. 101
Die Kunstschule. 102
Die Kunstschule. 103
Die Kunstschule. 104
Die Kunstschule. 105
Die Kunstschule. 106
Die Kunstschule. 107
Die Kunstschule. 108
Die Kunstschule. 109
Die Kunstschule. 110
Die Kunstschule. 111
Die Kunstschule. 112
Die Kunstschule. 113
Die Kunstschule. 114
Die Kunstschule. 115
Die Kunstschule. 116
Die Kunstschule. 117
Die Kunstschule. 118
Die Kunstschule. 119
Die Kunstschule. 120
Die Kunstschule. 121
Die Kunstschule. 122
Die Kunstschule. 123
Die Kunstschule. 124
Die Kunstschule. 125
Die Kunstschule. 126
Die Kunstschule. 127
Die Kunstschule. 128
Die Kunstschule. 129
Die Kunstschule. 130
Die Kunstschule. 131
Die Kunstschule. 132
Die Kunstschule. 133
Die Kunstschule. 134
Die Kunstschule. 135
Die Kunstschule. 136
Die Kunstschule. 137
Die Kunstschule. 138
Die Kunstschule. 139
Die Kunstschule. 140
Die Kunstschule. 141
Die Kunstschule. 142
Die Kunstschule. 143
Die Kunstschule. 144
Die Kunstschule. 145
Die Kunstschule. 146
Die Kunstschule. 147
Die Kunstschule. 148
Die Kunstschule. 149
Die Kunstschule. 150
Die Kunstschule. 151
Die Kunstschule. 152
Die Kunstschule. 153
Die Kunstschule. 154
Die Kunstschule. 155
Die Kunstschule. 156
Die Kunstschule. 157
Die Kunstschule. 158
Die Kunstschule. 159
Die Kunstschule. 160
Die Kunstschule. 161
Die Kunstschule. 162
Die Kunstschule. 163
Die Kunstschule. 164
Die Kunstschule. 165
Die Kunstschule. 166
Die Kunstschule. 167
Die Kunstschule. 168
Die Kunstschule. 169
Die Kunstschule. 170
Die Kunstschule. 171
Die Kunstschule. 172
Die Kunstschule. 173
Die Kunstschule. 174
Die Kunstschule. 175
Die Kunstschule. 176
Die Kunstschule. 177
Die Kunstschule. 178
Die Kunstschule. 179
Die Kunstschule. 180
Die Kunstschule. 181
Die Kunstschule. 182
Die Kunstschule. 183
Die Kunstschule. 184
Die Kunstschule. 185
Die Kunstschule. 186
Die Kunstschule. 187
Die Kunstschule. 188
Die Kunstschule. 189
Die Kunstschule. 190
Die Kunstschule. 191
Die Kunstschule. 192
Die Kunstschule. 193
Die Kunstschule. 194
Die Kunstschule. 195
Die Kunstschule. 196
Die Kunstschule. 197
Die Kunstschule. 198
Die Kunstschule. 199
Die Kunstschule. 200
Die Kunstschule. 201
Die Kunstschule. 202
Die Kunstschule. 203
Die Kunstschule. 204
Die Kunstschule. 205
Die Kunstschule. 206
Die Kunstschule. 207
Die Kunstschule. 208
Die Kunstschule. 209
Die Kunstschule. 210
Die Kunstschule. 211
Die Kunstschule. 212
Die Kunstschule. 213
Die Kunstschule. 214
Die Kunstschule. 215
Die Kunstschule. 216
Die Kunstschule. 217
Die Kunstschule. 218
Die Kunstschule. 219
Die Kunstschule. 220
Die Kunstschule. 221
Die Kunstschule. 222
Die Kunstschule. 223
Die Kunstschule. 224
Die Kunstschule. 225
Die Kunstschule. 226
Die Kunstschule. 227
Die Kunstschule. 228
Die Kunstschule. 229
Die Kunstschule. 230
Die Kunstschule. 231
Die Kunstschule. 232
Die Kunstschule. 233
Die Kunstschule. 234
Die Kunstschule. 235
Die Kunstschule. 236
Die Kunstschule. 237
Die Kunstschule. 238
Die Kunstschule. 239
Die Kunstschule. 240
Die Kunstschule. 241
Die Kunstschule. 242
Die Kunstschule. 243
Die Kunstschule. 244
Die Kunstschule. 245
Die Kunstschule. 246
Die Kunstschule. 247
Die Kunstschule. 248
Die Kunstschule. 249
Die Kunstschule. 250
Die Kunstschule. 251
Die Kunstschule. 252
Die Kunstschule. 253
Die Kunstschule. 254
Die Kunstschule. 255
Die Kunstschule. 256
Die Kunstschule. 257
Die Kunstschule. 258
Die Kunstschule. 259
Die Kunstschule. 260
Die Kunstschule. 261
Die Kunstschule. 262
Die Kunstschule. 263
Die Kunstschule. 264
Die Kunstschule. 265
Die Kunstschule. 266
Die Kunstschule. 267
Die Kunstschule. 268
Die Kunstschule. 269
Die Kunstschule. 270
Die Kunstschule. 271
Die Kunstschule. 272
Die Kunstschule. 273
Die Kunstschule. 274
Die Kunstschule. 275
Die Kunstschule. 276
Die Kunstschule. 277
Die Kunstschule. 278
Die Kunstschule. 279
Die Kunstschule. 280
Die Kunstschule. 281
Die Kunstschule. 282
Die Kunstschule. 283
Die Kunstschule. 284
Die Kunstschule. 285
Die Kunstschule. 286
Die Kunstschule. 287
Die Kunstschule. 288
Die Kunstschule. 289
Die Kunstschule. 290
Die Kunstschule. 291
Die Kunstschule. 292
Die Kunstschule. 293
Die Kunstschule. 294
Die Kunstschule. 295
Die Kunstschule. 296
Die Kunstschule. 297
Die Kunstschule. 298
Die Kunstschule. 299
Die Kunstschule. 300
Die Kunstschule. 301
Die Kunstschule. 302
Die Kunstschule. 303
Die Kunstschule. 304
Die Kunstschule. 305
Die Kunstschule. 306
Die Kunstschule. 307
Die Kunstschule. 308
Die Kunstschule. 309
Die Kunstschule. 310
Die Kunstschule. 311
Die Kunstschule. 312
Die Kunstschule. 313
Die Kunstschule. 314
Die Kunstschule. 315
Die Kunstschule. 316
Die Kunstschule. 317
Die Kunstschule. 318
Die Kunstschule. 319
Die Kunstschule. 320
Die Kunstschule. 321
Die Kunstschule. 322
Die Kunstschule. 323
Die Kunstschule. 324
Die Kunstschule. 325
Die Kunstschule. 326
Die Kunstschule. 327
Die Kunstschule. 328
Die Kunstschule. 329
Die Kunstschule. 330
Die Kunstschule. 331
Die Kunstschule. 332
Die Kunstschule. 333
Die Kunstschule. 334
Die Kunstschule. 335
Die Kunstschule. 336
Die Kunstschule. 337
Die Kunstschule. 338
Die Kunstschule. 339
Die Kunstschule. 340
Die Kunstschule. 341
Die Kunstschule. 342
Die Kunstschule. 343
Die Kunstschule. 344
Die Kunstschule. 345
Die Kunstschule. 346
Die Kunstschule. 347
Die Kunstschule. 348
Die Kunstschule. 349
Die Kunstschule. 350
Die Kunstschule. 351
Die Kunstschule. 352
Die Kunstschule. 353
Die Kunstschule. 354
Die Kunstschule. 355
Die Kunstschule. 356
Die Kunstschule. 357
Die Kunstschule. 358
Die Kunstschule. 359
Die Kunstschule. 360
Die Kunstschule. 361
Die Kunstschule. 362
Die Kunstschule. 363
Die Kunstschule. 364
Die Kunstschule. 365
Die Kunstschule. 366
Die Kunstschule. 367
Die Kunstschule. 368
Die Kunstschule. 369
Die Kunstschule. 370
Die Kunstschule. 371
Die Kunstschule. 372
Die Kunstschule. 373
Die Kunstschule. 374
Die Kunstschule. 375
Die Kunstschule. 376
Die Kunstschule. 377
Die Kunstschule. 378
Die Kunstschule. 379
Die Kunstschule. 380
Die Kunstschule. 381
Die Kunstschule. 382
Die Kunstschule. 383
Die Kunstschule. 384
Die Kunstschule. 385
Die Kunstschule. 386
Die Kunstschule. 387
Die Kunstschule. 388
Die Kunstschule. 389
Die Kunstschule. 390
Die Kunstschule. 391
Die Kunstschule. 392
Die Kunstschule. 393
Die Kunstschule. 394
Die Kunstschule. 395
Die Kunstschule. 396
Die Kunstschule. 397
Die Kunstschule. 398
Die Kunstschule. 399
Die Kunstschule. 400
Die Kunstschule. 401
Die Kunstschule. 402
Die Kunstschule. 403
Die Kunstschule. 404
Die Kunstschule. 405
Die Kunstschule. 406
Die Kunstschule. 407
Die Kunstschule. 408
Die Kunstschule. 409
Die Kunstschule. 410
Die Kunstschule. 411
Die Kunstschule. 412
Die Kunstschule. 413
Die Kunstschule. 414
Die Kunstschule. 415
Die Kunstschule. 416
Die Kunstschule. 417
Die Kunstschule. 418
Die Kunstschule. 419
Die Kunstschule. 420
Die Kunstschule. 421
Die Kunstschule. 422
Die Kunstschule. 423
Die Kunstschule. 424
Die Kunstschule. 425
Die Kunstschule. 426
Die Kunstschule. 427
Die Kunstschule. 428
Die Kunstschule. 429
Die Kunstschule. 430
Die Kunstschule. 431
Die Kunstschule. 432
Die Kunstschule. 433
Die Kunstschule. 434
Die Kunstschule. 435
Die Kunstschule. 436
Die Kunstschule. 437
Die Kunstschule. 438
Die Kunstschule. 439
Die Kunstschule. 440
Die Kunstschule. 441
Die Kunstschule. 442
Die Kunstschule. 443
Die Kunstschule. 444
Die Kunstschule. 445
Die Kunstschule. 446
Die Kunstschule. 447
Die Kunstschule. 448
Die Kunstschule. 449
Die Kunstschule. 450
Die Kunstschule. 451
Die Kunstschule. 452
Die Kunstschule. 453
Die Kunstschule. 454
Die Kunstschule. 455
Die Kunstschule. 456
Die Kunstschule. 457
Die Kunstschule. 458
Die Kunstschule. 459
Die Kunstschule. 460
Die Kunstschule. 461
Die Kunstschule. 462
Die Kunstschule. 463
Die Kunstschule. 464
Die Kunstschule. 465
Die Kunstschule. 466
Die Kunstschule. 467
Die Kunstschule. 468
Die Kunstschule. 469
Die Kunstschule. 470
Die Kunstschule. 471
Die Kunstschule. 472
Die Kunstschule. 473
Die Kunstschule. 474
Die Kunstschule. 475
Die Kunstschule. 476
Die Kunstschule. 477
Die Kunstschule. 478
Die Kunstschule. 479
Die Kunstschule. 480
Die Kunstschule. 481
Die Kunstschule. 482
Die Kunstschule. 483
Die Kunstschule. 484
Die Kunstschule. 485
Die Kunstschule. 486
Die Kunstschule. 487
Die Kunstschule. 488
Die Kunstschule. 489
Die Kunstschule. 490
Die Kunstschule. 491
Die Kunstschule. 492
Die Kunstschule. 493
Die Kunstschule. 494
Die Kunstschule. 495
Die Kunstschule. 496
Die Kunstschule. 497
Die Kunstschule. 498
Die Kunstschule. 499
Die Kunstschule. 500
Die Kunstschule. 501
Die Kunstschule. 502
Die Kunstschule. 503
Die Kunstschule. 504
Die Kunstschule. 505
Die Kunstschule. 506
Die Kunstschule. 507
Die Kunstschule. 508
Die Kunstschule. 509
Die Kunstschule. 510
Die Kunstschule. 511
Die Kunstschule. 512
Die Kunstschule. 513
Die Kunstschule. 514
Die Kunstschule. 515
Die Kunstschule. 516
Die Kunstschule. 517
Die Kunstschule. 518
Die Kunstschule. 519
Die Kunstschule. 520
Die Kunstschule. 521
Die Kunstschule. 522
Die Kunstschule. 523
Die Kunstschule. 524
Die Kunstschule. 525
Die Kunstschule. 526
Die Kunstschule. 527
Die Kunstschule. 528
Die Kunstschule. 529
Die Kunstschule. 530
Die Kunstschule. 531
Die Kunstschule. 532
Die Kunstschule. 533
Die Kunstschule. 534
Die Kunstschule. 535
Die Kunstschule. 536
Die Kunstschule. 537
Die Kunstschule. 538
Die Kunstschule. 539
Die Kunstschule. 540
Die Kunstschule. 541
Die Kunstschule. 542
Die Kunstschule. 543
Die Kunstschule. 544
Die Kunstschule. 545
Die Kunstschule. 546
Die Kunstschule. 547
Die Kunstschule. 548
Die Kunstschule. 549
Die Kunstschule. 550
Die Kunstschule. 551
Die Kunstschule. 552
Die Kunstschule. 553
Die Kunstschule. 554
Die Kunstschule. 555
Die Kunstschule. 556
Die Kunstschule. 557
Die Kunstschule. 558
Die Kunstschule. 559
Die Kunstschule. 560
Die Kunstschule. 561
Die Kunstschule. 562
Die Kunstschule. 563
Die Kunstschule. 564
Die Kunstschule. 565
Die Kunstschule. 566
Die Kunstschule. 567
Die Kunstschule. 568
Die Kunstschule. 569
Die Kunstschule. 570
Die Kunstschule. 571
Die Kunstschule. 572
Die Kunstschule. 573
Die Kunstschule. 574
Die Kunstschule. 575
Die Kunstschule. 576
Die Kunstschule. 577
Die Kunstschule. 578
Die Kunstschule. 579
Die Kunstschule. 580
Die Kunstschule. 581
Die Kunstschule. 582
Die Kunstschule. 583
Die Kunstschule. 584
Die Kunstschule. 585
Die Kunstschule. 586
Die Kunstschule. 587
Die Kunstschule. 588
Die Kunstschule. 589
Die Kunstschule. 590
Die Kunstschule. 591
Die Kunstschule. 592
Die Kunstschule. 593
Die Kunstschule. 594
Die Kunstschule. 595
Die Kunstschule. 596
Die Kunstschule. 597
Die Kunstschule. 598
Die Kunstschule. 599
Die Kunstschule. 600
Die Kunstschule. 601
Die Kunstschule. 602
Die Kunstschule. 603
Die Kunstschule. 604
Die Kunstschule. 605
Die Kunstschule. 606
Die Kunstschule. 607
Die Kunstschule. 608
Die Kunstschule. 609
Die Kunstschule. 610
Die Kunstschule. 611
Die Kunstschule. 612
Die Kunstschule. 613
Die Kunstschule. 614
Die Kunstschule. 615
Die Kunstschule. 616
Die Kunstschule. 617
Die Kunstschule. 618
Die Kunstschule. 619
Die Kunstschule. 620
Die Kunstschule. 621
Die Kunstschule. 622
Die Kunstschule. 623
Die Kunstschule. 624
Die Kunstschule. 625
Die Kunstschule. 626
Die Kunstschule. 627
Die Kunstschule. 628
Die Kunstschule. 629
Die Kunstschule. 630
Die Kunstschule. 631
Die Kunstschule. 632
Die Kunstschule. 633
Die Kunstschule. 634
Die Kunstschule. 635
Die Kunstschule. 636
Die Kunstschule. 637
Die Kunstschule. 638
Die Kunstschule. 639
Die Kunstschule. 640
Die Kunstschule. 641
Die Kunstschule. 642
Die Kunstschule. 643
Die Kunstschule. 644
Die Kunstschule. 645
Die Kunstschule. 646
Die Kunstschule. 647
Die Kunstschule. 648
Die Kunstschule. 649
Die Kunstschule. 650
Die Kunstschule. 651
Die Kunstschule. 652
Die Kunstschule. 653
Die Kunstschule. 654
Die Kunstschule. 655
Die Kunstschule. 656
Die Kunstschule. 657
Die Kunstschule. 658
Die Kunstschule. 659
Die Kunstschule. 660
Die Kunstschule. 661
Die Kunstschule. 662
Die Kunstschule. 663
Die Kunstschule. 664
Die Kunstschule. 665
Die Kunstschule. 666
Die Kunstschule. 667
Die Kunstschule. 668
Die Kunstschule. 669
Die Kunstschule. 670
Die Kunstschule. 671
Die Kunstschule. 672
Die Kunstschule. 673
Die Kunstschule. 674
Die Kunstschule. 675
Die Kunstschule. 676
Die Kunstschule. 677
Die Kunstschule. 678
Die Kunstschule. 679
Die Kunstschule. 680
Die Kunstschule. 681
Die Kunstschule. 682
Die Kunstschule. 683
Die Kunstschule. 684
Die Kunstschule. 685
Die Kunstschule. 686
Die Kunstschule. 687
Die Kunstschule. 688
Die Kunstschule. 689
Die Kunstschule. 690
Die Kunstschule. 691
Die Kunstschule. 692
Die Kunstschule. 693
Die Kunstschule. 694
Die Kunstschule. 695
Die Kunstschule. 696
Die Kunstschule. 697
Die Kunstschule. 698
Die Kunstschule. 699
Die Kunstschule. 700
Die Kunstschule. 701
Die Kunstschule. 702
Die Kunstschule. 703
Die Kunstschule. 704
Die Kunstschule. 705
Die Kunstschule. 706
Die Kunstschule. 707
Die Kunstschule. 708
Die Kunstschule. 709
Die Kunstschule. 710
Die Kunstschule. 711
Die Kunstschule. 712
Die Kunstschule. 713
Die Kunstschule. 714
Die Kunstschule. 715
Die Kunstschule. 716
Die Kunstschule. 717
Die Kunstschule. 718
Die Kunstschule. 719
Die Kunstschule. 720
Die Kunstschule. 721
Die Kunstschule. 722
Die Kunstschule. 723
Die Kunstschule. 724
Die Kunstschule. 725
Die Kunstschule. 726
Die Kunstschule. 727
Die Kunstschule. 728
Die Kunstschule. 729
Die Kunstschule. 730
Die Kunstschule. 731
Die Kunstschule. 732
Die Kunstschule. 733
Die Kunstschule. 734
Die Kunstschule. 735
Die Kunstschule. 736
Die Kunstschule. 737
Die Kunstschule. 738
Die Kunstschule. 739
Die Kunstschule. 740
Die Kunstschule. 741
Die Kunstschule. 742
Die Kunstschule. 743
Die Kunstschule. 744
Die Kunstschule. 745
Die Kunstschule. 746
Die Kunstschule. 747
Die Kunstschule. 748
Die Kunstschule. 749
Die Kunstschule. 750
Die Kunstschule. 751
Die Kunstschule. 752
Die Kunstschule. 753
Die Kunstschule. 754
Die Kunstschule. 755
Die Kunstschule. 756
Die Kunstschule. 757
Die Kunstschule. 758
Die Kunstschule. 759
Die Kunstschule. 760
Die Kunstschule. 761
Die Kunstschule. 762
Die Kunstschule. 763
Die Kunstschule. 764
Die Kunstschule. 765
Die Kunstschule. 766
Die Kunstschule. 767
Die Kunstschule. 768
Die Kunstschule. 769
Die Kunstschule. 770
Die Kunstschule. 771
Die Kunstschule. 772
Die Kunstschule. 773
Die Kunstschule. 774
Die Kunstschule. 775
Die Kunstschule. 776
Die Kunstschule. 777
Die Kunstschule. 778
Die Kunstschule. 779
Die Kunstschule. 780
Die Kunstschule. 781
Die Kunstschule. 782
Die Kunstschule. 783
Die Kunstschule. 784
Die Kunstschule. 785
Die Kunstschule. 786
Die Kunstschule. 787
Die Kunstschule. 788
Die Kunstschule. 789
Die Kunstschule. 790
Die Kunstschule. 791
Die Kunstschule. 792
Die Kunstschule. 793
Die Kunstschule. 794
Die Kunstschule. 795
Die Kunstschule. 796
Die Kunstschule. 797
Die Kunstschule. 798
Die Kunstschule. 799
Die Kunstschule. 800
Die Kunstschule. 801
Die Kunstschule. 802
Die Kunstschule. 803
Die Kunstschule. 804
Die Kunstschule. 805
Die Kunstschule. 806
Die Kunstschule. 807
Die Kunstschule. 808
Die Kunstschule. 809
Die Kunstschule. 810
Die Kunstschule. 811
Die Kunstschule. 812
Die Kunstschule. 813
Die Kunstschule. 814
Die Kunstschule. 815
Die Kunstschule. 816
Die Kunstschule. 817
Die Kunstschule. 818
Die Kunstschule. 819
Die Kunstschule. 820
Die Kunstschule. 821
Die Kunstschule. 822
Die Kunstschule. 823
Die Kunstschule. 824
Die Kunstschule. 825
Die Kunstschule. 826
Die Kunstschule. 827
Die Kunstschule. 828
Die Kunstschule. 829
Die Kunstschule. 830
Die Kunstschule. 831
Die Kunstschule. 832
Die Kunstschule. 833
Die Kunstschule. 834
Die Kunstschule. 835
Die Kunstschule. 836
Die Kunstschule. 837
Die Kunstschule. 838
Die Kunstschule. 839
Die Kunstschule. 840
Die Kunstschule. 841
Die Kunstschule. 842
Die Kunstschule. 843
Die Kunstschule. 844
Die Kunstschule. 845
Die Kunstschule. 846
Die Kunstschule. 847
Die Kunstschule. 848
Die Kunstschule. 849
Die Kunstschule. 850
Die Kunstschule. 851
Die Kunstschule. 852
Die Kunstschule. 853
Die Kunstschule. 854
Die Kunstschule. 855
Die Kunstschule. 856
Die Kunstschule. 857
Die Kunstschule. 858
Die Kunstschule. 859
Die Kunstschule. 860
Die Kunstschule. 861
Die Kunstschule. 862
Die Kunstschule. 863
Die Kunstschule. 864
Die Kunstschule. 865
Die Kunstschule. 866
Die Kunstschule. 867
Die Kunstschule. 868
Die Kunstschule. 869
Die Kunstschule. 870
Die Kunstschule. 871
Die Kunstschule. 872
Die Kunstschule. 873
Die Kunstschule. 874
Die Kunstschule. 875
Die Kunstschule. 876
Die Kunstschule. 877
Die Kunstschule. 878
Die Kunstschule. 879
Die Kunstschule. 880
Die Kunstschule. 881
Die Kunstschule. 882
Die Kunstschule. 883
Die Kunstschule. 884
Die Kunstschule. 885
Die Kunstschule. 886
Die Kunstschule. 887
Die Kunstschule. 888
Die Kunstschule. 889
Die Kunstschule. 890
Die Kunstschule. 891
Die Kunstschule. 892
Die Kunstschule. 893
Die Kunstschule. 894
Die Kunstschule. 895
Die Kunstschule. 896
Die Kunstschule. 897
Die Kunstschule. 898
Die Kunstschule. 899
Die Kunstschule. 900
Die Kunstschule. 901
Die Kunstschule. 902
Die Kunstschule. 903
Die Kunstschule. 904
Die Kunstschule. 905
Die Kunstschule. 906
Die Kunstschule. 907
Die Kunstschule. 908
Die Kunstschule. 909
Die Kunstschule. 910
Die Kunstschule. 911
Die Kunstschule. 912
Die Kunstschule. 913
Die Kunstschule. 914
Die Kunstschule. 915
Die Kunstschule. 916
Die Kunstschule. 917
Die Kunstschule. 918
Die Kunstschule. 919
Die Kunstschule. 920
Die Kunstschule. 921
Die Kunstschule. 922
Die Kunstschule. 923
Die Kunstschule. 924
Die Kunstschule. 925
Die Kunstschule. 926
Die Kunstschule. 927
Die Kunstschule. 928
Die Kunstschule. 929
Die Kunstschule. 930
Die Kunstschule. 931
Die Kunstschule. 932
Die Kunstschule. 933
Die Kunstschule. 934
Die Kunstschule. 935
Die Kunstschule. 936
Die Kunstschule. 937
Die Kunstschule. 938
Die Kunstschule. 939
Die Kunstschule. 940
Die Kunstschule. 941
Die Kunstschule. 942
Die Kunstschule. 943
Die Kunstschule. 944
Die Kunstschule. 945
Die Kunstschule. 946
Die Kunstschule. 947
Die Kunstschule. 948
Die Kunstschule. 949
Die Kunstschule. 950
Die Kunstschule. 951
Die Kunstschule. 952
Die Kunstschule. 953
Die Kunstschule. 954
Die Kunstschule. 955
Die Kunstschule. 956
Die Kunstschule. 957
Die Kunstschule. 958
Die Kunstschule. 959
Die Kunstschule. 960
Die Kunstschule. 961
Die Kunstschule. 962
Die Kunstschule. 963
Die Kunstschule. 964
Die Kunstschule. 965
Die Kunstschule. 966
Die Kunstschule. 967
Die Kunstschule. 968
Die Kunstschule. 969
Die Kunstschule. 970
Die Kunstschule. 971
Die Kunstschule. 972
Die Kunstschule. 973
Die Kunstschule. 974
Die Kunstschule. 975
Die Kunstschule. 976
Die Kunstschule. 977
Die Kunstschule. 978
Die Kunstschule. 979
Die Kunstschule. 980
Die Kunstschule. 981
Die Kunstschule. 982
Die Kunstschule. 983
Die Kunstschule. 984
Die Kunstschule. 985
Die Kunstschule. 986
Die Kunstschule. 987
Die Kunstschule. 988
Die Kunstschule. 989
Die Kunstschule. 990
Die Kunstschule. 991
Die Kunstschule. 992
Die Kunstschule. 993
Die Kunstschule. 994
Die Kunstschule. 995
Die Kunstschule. 996
Die Kunstschule. 997
Die Kunstschule. 998
Die Kunstschule. 999
Die Kunstschule. 1000

Bekanntmachungen.

„Neue Anlage.“

Heute Donnerstag den 29. August 1861: 1349

Grosses Concert

vom Musik-Corps des Frankfurter Linien-Bataillons.

Brillante Gas-Illumination des ganzen Gartens

durch 16000 Gasflammen.

Farbige Ballonbeleuchtung des maurischen Bogengangs.

Anfang 8 Uhr. **Entré 12 kr.**

Stadt Schwalbach (Garküchenplatz).

Heute Donnerstag den 29. August:

Gesang-Produktion

von **Comiker H. Hübner** und Frau aus Berlin. Anfang halb 8 Uhr.

1348

Schulturnen

für Lehrer und Vorturner, mit besonderer Rücksicht auf das Männer- und Knaben-Turnen.

Hierfür findet, mehrfachem Wunsche zu entsprechen, bei mir während des Monates September jeden Dienstag und Freitag Abend von 8½ bis 9 Uhr ein auf 8 Abende berechneter gedrängter Lehrgang statt. Wer diese Gelegenheit zu seiner turnerischen Fortbildung benützen möchte, beliebe sich bis längstens den 2. Sept. bei mir einschreiben zu lassen. Honorar fl. 2. Beginn: Dienstag den 3. Sept.

Aug. Ravenstein, Vorsteher der Turnanstalt, Seilerstr. 2.

Anzeige.

575. Während der diesjährigen Herbstmesse unterhalte im Hotel „Landsberg“ Lager und Muster in

wollenen und halbwollenen Shawls, Tachenez und Shlips,
halbseidenen Kleiderstoffen (Silks),
halbseidenen abgepaßten Schürzen,
halbseidenen Herrentüchern,
Woll-Serge (Orleans).

Eine darunter befindliche Partie Lagerwaaren wird unter Fabrikpreis abgegeben und findet obiger Verkauf nur in den ersten acht Tagen der Messe Statt. „Landsberg“, **Zimmer 101.** ***W. A. Müller,*** Fabrikant aus Elberfeld.

Das Muster-Lager

Billige Reise-, Herr- und Kaufmann-

St. Georgsthor 1 Min. vom Bahnhof.

Wohnungs-Anzeiger.

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen Kleine Fischergasse 1.

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen Kleine Fischergasse 1.

Mein Pianoforte-Lager

Tafel-Decorationen

Gedruckt bey Johann Jacob Gebauer, 1778.

Gedruckt bey Johann Jacob Gebauer, 1778.

Gedruckt bey Johann Jacob Gebauer, 1778.

Wiener Bau- und Möbel-Tischlerei
Filialen: Wien, Mariahilferstraße 101, Ecke Kirchengasse 41, Nr. 1.
Fabrik: Wien, Mariahilferstraße 101, Ecke Kirchengasse 41, Nr. 1.
Telephon-Nummer 8.
Empfiehlt ihre neu eingerichtete Möbel-Niederlage, bestehend aus allen Gattungen Möbel, als: Salon-, Speise-, Schlaf-, Herren-, Kinder-, Garten-, Kanapee-, Sessel-, Sopha-, Spiegel-, Bilder-, Schreib-, Nähtisch-, Bücher-, Kleider-, Wasch-, Kommoden-, Nachtkästen-, Küchen-, Vorzimmer-Garderobe-, Ausziehtische, Bettstellen, Matratzen, Sprungfedern, Polsterungen, Vorhänge, Teppiche, Linoleum, Wachstuch, Bettfedern, Flaumen, Daunen, Roßhaar, Seegras, Kapok, Wollmatratzen, Steppdecken, Bettwäsche, Tischwäsche, Handtücher, Schürzen, Kinderwagen, Sportwagen, Korbwaren, Bürsten, Besen, Kehrwische, Staubwedel, Schwämme, Leder, Wagenlack, Wagenschwämme, Wagenbürsten, Wagenschmiere, Wagenlaternen, Wagenschlösser, Wagenbeschläge, Wagenfedern, Wagenachsen, Wagenräder, Wagenbestandteile, Wagenleinen, Wagenplachen, Wagenriemen, Wagenpeitschen, Wagenschuhe, Wagenketten, Wagenstricke, Wagenseile, Wagenhaken, Wagenösen, Wagenschrauben, Wagenmuttern, Wagenunterlagsscheiben, Wagenschmiere, Wagenöl, Wagenfett, Wagenlack, Wagenschwämme, Wagenbürsten, Wagenlaternen, Wagenschlösser, Wagenbeschläge, Wagenfedern, Wagenachsen, Wagenräder, Wagenbestandteile, Wagenleinen, Wagenplachen, Wagenriemen, Wagenpeitschen, Wagenschuhe, Wagenketten, Wagenstricke, Wagenseile, Wagenhaken, Wagenösen, Wagenschrauben, Wagenmuttern, Wagenunterlagsscheiben, Wagenschmiere, Wagenöl, Wagenfett.

K. Mayer
und Mitgesellschafter
Wien, VI., Mariahilferstraße 101, Ecke Kirchengasse 41, Nr. 1.
Telephon-Nummer 8.
Empfiehlt ihre neu eingerichtete Möbel-Niederlage, bestehend aus allen Gattungen Möbel, als: Salon-, Speise-, Schlaf-, Herren-, Kinder-, Garten-, Kanapee-, Sessel-, Sopha-, Spiegel-, Bilder-, Schreib-, Nähtisch-, Bücher-, Kleider-, Wasch-, Kommoden-, Nachtkästen-, Küchen-, Vorzimmer-Garderobe-, Ausziehtische, Bettstellen, Matratzen, Sprungfedern, Polsterungen, Vorhänge, Teppiche, Linoleum, Wachstuch, Bettfedern, Flaumen, Daunen, Roßhaar, Seegras, Kapok, Wollmatratzen, Steppdecken, Bettwäsche, Tischwäsche, Handtücher, Schürzen, Kinderwagen, Sportwagen, Korbwaren, Bürsten, Besen, Kehrwische, Staubwedel, Schwämme, Leder, Wagenlack, Wagenschwämme, Wagenbürsten, Wagenschmiere, Wagenlaternen, Wagenschlösser, Wagenbeschläge, Wagenfedern, Wagenachsen, Wagenräder, Wagenbestandteile, Wagenleinen, Wagenplachen, Wagenriemen, Wagenpeitschen, Wagenschuhe, Wagenketten, Wagenstricke, Wagenseile, Wagenhaken, Wagenösen, Wagenschrauben, Wagenmuttern, Wagenunterlagsscheiben, Wagenschmiere, Wagenöl, Wagenfett.

Intelligenz-Blatt
zur Allgemeinen Literatur-Zeitung.
Monat Januar 1805.

Ankündigungen und Anzeigen.

C. Wilmans, des Verlags-Comptoirs in Frankfurt am Main, Verlagsbücher, welche in der Ostermesse 1805 neu erschienen sind, oder fortgesetzt werden.

Bibliothek der Kirchenväter, oder auserlesene Schriften der heiligen Väter der christlichen Kirche. Erster Band. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Bibliothek der Kirchenväter, oder auserlesene Schriften der heiligen Väter der christlichen Kirche. Zweyter Band. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Bibliothek der Kirchenväter, oder auserlesene Schriften der heiligen Väter der christlichen Kirche. Dritter Band. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Bibliothek der Kirchenväter, oder auserlesene Schriften der heiligen Väter der christlichen Kirche. Vierter Band. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Bibliothek der Kirchenväter, oder auserlesene Schriften der heiligen Väter der christlichen Kirche. Fünfter Band. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Bibliothek der Kirchenväter, oder auserlesene Schriften der heiligen Väter der christlichen Kirche. Sechster Band. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Bibliothek der Kirchenväter, oder auserlesene Schriften der heiligen Väter der christlichen Kirche. Siebenter Band. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Bibliothek der Kirchenväter, oder auserlesene Schriften der heiligen Väter der christlichen Kirche. Achter Band. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Bibliothek der Kirchenväter, oder auserlesene Schriften der heiligen Väter der christlichen Kirche. Neunter Band. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Bibliothek der Kirchenväter, oder auserlesene Schriften der heiligen Väter der christlichen Kirche. Zehnter Band. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Bibliothek der Kirchenväter, oder auserlesene Schriften der heiligen Väter der christlichen Kirche. Eilfter Band. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Bibliothek der Kirchenväter, oder auserlesene Schriften der heiligen Väter der christlichen Kirche. Zwölfter Band. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Diese Bibliothek der Kirchenväter wird in 12 Bänden vollendet, und kostet also 18 Rthlr. Sie enthält die Schriften des Tertullian, Cyprian, Arnobius, Lactantius, Hilarius, Ambrosius, Hieronymus, Augustinus, Chrysostomus, Basilius, Gregorius von Nazianz, Gregorius von Nyssa, Ephräm, Johannes Damascenus, Leo, Gregorius, Maximus, Isidorus, Johannes Climacus, Bernhard, Anselmus, Petrus Damiani, Hildebert, Petrus Lombardus, Hugo von St. Victor, Bernhard, Thomas von Aquin, Bonaventura, Johannes Gerson, Thomas von Kempis, Johannes Wessel, Johannes Pupper von Goch, Johannes Wessalus, Johannes Reuchlin, Erasmus, Luther, Melanchthon, Zwingli, Calvin, Beza, Arminius, Grotius, Episcopius, Limborch, Spanheim, Turretin, Mosheim, Jerusalem, Semler, Spalding, Teller, Töllner, Reinhard, Sack, Zollikofer, Ernesti, Morus, Storr, Flatt, Schmid, Tafinger

Das Segel

Schiffe, Boote, Flöße, Flugmaschinen und andere Fahrzeuge, die durch den Wind getrieben werden

A. C. Hall und Pilmer.

Patentirt in England, Frankreich, Belgien, Italien, Spanien, Portugal, Oesterreich-Ungarn, Schweden, Norwegen, Dänemark, Russland, Nordamerika, Canada, Australien, Neuseeland, Indien, Japan und Brasilien.

Intelligenz-Blatt
der Freien Stadt Frankfurt.
Verantwortlicher Redakteur: Dr. Heinrich Richter.
Verlag der Buchhandlung Heinrich Richter.
Erscheint täglich Abends. Preis vierteljährlich 1 fl. 45 kr.

Gesalbte-Ausstellung.
Die Ausstellung der Gesalbten findet Sonntag, den 1. Juli, Nachmittags 2 Uhr, in der Gesalbten-Halle statt.
Die Direktion.

Die Nürnberger Maschinen-Buchdruck
empfiehlt sich zu allen in ihr Fach einschlagenden Arbeiten.

Lokal-Verlobung.

Das Strumpfwaren-Lager

P. Fränkel

Leipzig-Reudnitz, Eisenbahnstraße 47, I. Etage,

empfiehlt sich zum Einkauf von

Herren-, Damen- und Kinder-Strümpfen

in allen Größen und Qualitäten zu den billigsten Preisen.

Lokal-Verlobung.

Das Manufaktur-Waaren-Lager

Gebrüder Jacobi

Leipzig-Reudnitz, Eisenbahnstraße 47, I. Etage,

empfiehlt sich zum Einkauf von

Manufaktur-Waaren

in allen Größen und Qualitäten zu den billigsten Preisen.

Lokal-Verlobung.

Posamentier-Lager

Gebrüder Jacobi

Leipzig-Reudnitz, Eisenbahnstraße 47, I. Etage,

empfiehlt sich zum Einkauf von

Posamentier-Waaren

in allen Größen und Qualitäten zu den billigsten Preisen.

Dessauer's
Stereotypie-Industrie.
Stereotypirt und liefert
Illustrationen
jeder Art
in
Holz,
Metall
und
Gyps.
Spezialität: Zinch.
Mainzerstrasse 4.
Telephon 1.

Nummer 1 **Bekanntmachung.** 1

Nachdem der Herr Bischof von Limburg mit Erlaß vom 1. Januar 1827 die Errichtung einer Pfarrei Hadamar genehmigt hat, wird hiermit bekannt gemacht, daß die Pfarrei Hadamar aus folgenden Ortschaften besteht: Hadamar, Niederzeuzheim, Oberzeuzheim, Steinbach, Niederhadamar, Oberhadamar, Elz, Faulbach, Mensfelden, Offheim, Dietkirchen

Heute Samstag, den 27. und Sonntag, den 28. Februar 1904.

Harmonie-Saal.

Grosser Maxx-Ball.

Anfang 8 Uhr.

Hochachtungsvoll

Der Wirth: Jäger.

Heute Samstag, den 27. und Sonntag, den 28. Februar 1904.

Der Wirth: Jäger

Grosser Maxx-Ball.

Anfang 8 Uhr.

Hochachtungsvoll

M. Thiele, Jäger.

Ich habe die Ehre, mich dem Herrn Grafen von Schlick, Ritter des Goldenen Vließes, Kämmerer Sr. Majestät des Kaisers, Feldmarschall-Lieutenant und Inhaber des Infanterie-Regiments Nr. 45, Commandirenden in Mähren, ganz gehorsamst zu empfehlen.

Ihro Excellenz

Prag, am 20. Juli 1809.

gehorsamster Diener
Johann Philippi m. p.
Feldmarschall-Lieutenant.

Ich habe die Ehre, mich dem Herrn Grafen von Schlick, Ritter des Goldenen Vließes, Kämmerer Sr. Majestät des Kaisers, Feldmarschall-Lieutenant und Inhaber des Infanterie-Regiments Nr. 45, Commandirenden in Mähren, ganz gehorsamst zu empfehlen.

Ihro Excellenz

Prag, am 20. Juli 1809.

gehorsamster Diener
Johann Philippi m. p.
Feldmarschall-Lieutenant.

Heft 69, 10. Jahrgang, 1889, 1. Halbjahr.

Henry Heuser's
Hustenbalsam
Lindenblüthen-Bonbons
Keine Hausapotheke sollte ohne Heuser's Hustenbalsam sein.

Bekanntmachung betreffend
Schiffahrts- und Schiffbau-Ausgabe
für das Jahr 1911.
Nachdem die Ausgabe für das Jahr 1910 vergriffen ist, wird eine neue Auflage
hiermit angekündigt.
Die Ausgabe für das Jahr 1911 wird enthalten:
Die Gesetze, Verordnungen und Bestimmungen über das Seewesen, Seeschiffahrt, Seehandel, Seeverkehr, Seeunfälle, Seeschiffahrtsabgaben, Seeschiffahrtsstraßen, Seeschiffahrtsanstalten, Seeschiffahrtsverträge, Seeschiffahrtsverkehr, Seeschiffahrts

Schuhe
Schuhe
Schuhe

Das Lager

Kleider, Hüte, Hemden, Unterröcke, ist neu eingetroffen bei

J. C. Fuß und Sohne.

Das Lager ist neu und wird zu den billigsten Preisen verkauft. Wir bitten unsere Freunde und Kunden, uns ihre Kundschaft zu schenken, und wir werden sie zufrieden stellen.

Ferner haben wir ein Lager von Kleiderstoffen, Tuch, Flanell, Kattun, Leinwand, Bettdecken, Schuhen, Stiefeln, Hüten, Mützen, Hemden, Unterröcken, Strümpfen, Handschuhen, Halstüchern, Schnupftüchern, Hosenträgern, Gürteln, Kragen, Manschetten, Krawatten, Cravatten, Schlipsen, Bändern, Spitzen, Knöpfen, Nähseide, Nähgarn, Nähnadeln, Stecknadeln, Fingerhüten, Scheren, Messern, Gabeln, Löffeln, Tassen, Untertassen, Tellern, Schüsseln, Töpfen, Pfannen, Kannen, Krügen, Gläsern, Flaschen, Fässern, Kisten, Körben, Säcken, Seife, Kerzen, Lampen, Lampenglas, Lampendochten, Lampenöl, Petroleum, Tabak, Zigarren, Pfeifen, Zündhölzchen, Zucker, Kaffee, Tee, Reis, Mehl, Salz, Pfeffer, Gewürz, Essig, Senf, Meerrettig, Sauerkraut, Gurken, Pflaumen, Kirschen, Pfirsichen, Aepfeln, Birnen, Trauben, Rosinen, Mandeln, Nüssen, Honig, Syrup, Melasse, Butter, Käse, Schinken, Speck, Wurst, Fleisch, Fisch, Austern, Sardinen, Heringen, Mehl, Hafer, Gerste, Weizen, Roggen, Mais, Heu, Stroh, Futter, Kleie, Schrot, Kartoffeln, Rüben, Kohl, Zwiebeln, Knoblauch, Kürbissen, Melonen, Gurken, Tomaten, Bohnen, Erbsen, Linsen, Kartoffeln, Rüben, Kohl, Zwiebeln, Knoblauch, Kürbissen, Melonen, Gurken, Tomaten, Bohnen, Erbsen, Linsen,

Georg Schmidt und Sohn.

Ich habe mein Lager von Kleidern, Hüten, Hemden, Unterröcken, Strümpfen, Handschuhen, Halstüchern, Schnupftüchern, Hosenträgern, Gürteln, Kragen, Manschetten, Krawatten, Cravatten, Schlipsen, Bändern, Spitzen, Knöpfen, Nähseide, Nähgarn, Nähnadeln, Stecknadeln, Fingerhüten, Scheren, Messern, Gabeln, Löffeln, Tassen, Untertassen, Tellern, Schüsseln, Töpfen, Pfannen, Kannen, Krügen, Gläsern, Flaschen, Fässern, Kisten, Körben, Säcken, Seife, Kerzen, Lampen, Lampenglas, Lampendochten, Lampenöl, Petroleum, Tabak, Zigarren, Pfeifen, Zündhölzchen, Zucker, Kaffee, Tee, Reis, Mehl, Salz, Pfeffer, Gewürz, Essig, Senf, Meerrettig, Sauerkraut, Gurken, Pflaumen, Kirschen, Pfirsichen, Aepfeln, Birnen, Trauben, Rosinen, Mandeln, Nüssen, Honig, Syrup, Melasse, Butter, Käse, Schinken, Speck, Wurst, Fleisch, Fisch, Austern, Sardinen, Heringen, Mehl, Hafer, Gerste, Weizen, Roggen, Mais, Heu, Stroh, Futter, Kleie, Schrot, Kartoffeln, Rüben, Kohl, Zwiebeln, Knoblauch, Kürbissen, Melonen, Gurken, Tomaten, Bohnen, Erbsen, Linsen, Kartoffeln, Rüben, Kohl, Zwiebeln, Knoblauch, Kürbissen, Melonen, Gurken, Tomaten, Bohnen, Erbsen, Linsen,

H. Müller, Kaufmann.

Ich habe mein Lager von Kleidern, Hüten, Hemden, Unterröcken, Strümpfen, Handschuhen, Halstüchern, Schnupftüchern, Hosenträgern, Gürteln, Kragen, Manschetten, Krawatten, Cravatten, Schlipsen, Bändern, Spitzen, Knöpfen, Nähseide, Nähgarn, Nähnadeln, Stecknadeln, Fingerhüten, Scheren, Messern, Gabeln, Löffeln, Tassen, Untertassen, Tellern, Schüsseln, Töpfen, Pfannen, Kannen, Krügen, Gläsern, Flaschen, Fässern, Kisten, Körben, Säcken, Seife, Kerzen, Lampen, Lampenglas, Lampendochten, Lampenöl, Petroleum, Tabak, Zigarren, Pfeifen, Zündhölzchen, Zucker, Kaffee, Tee, Reis, Mehl, Salz, Pfeffer, Gewürz, Essig, Senf, Meerrettig, Sauerkraut, Gurken, Pflaumen, Kirschen, Pfirsichen, Aepfeln, Birnen, Trauben, Rosinen, Mandeln, Nüssen, Honig, Syrup, Melasse, Butter, Käse, Schinken, Speck, Wurst, Fleisch, Fisch, Austern, Sardinen, Heringen, Mehl, Hafer, Gerste, Weizen, Roggen, Mais, Heu, Stroh, Futter, Kleie, Schrot, Kartoffeln, Rüben, Kohl, Zwiebeln, Knoblauch, Kürbissen, Melonen, Gurken, Tomaten, Bohnen, Erbsen, Linsen, Kartoffeln, Rüben, Kohl, Zwiebeln, Knoblauch, Kürbissen, Melonen, Gurken, Tomaten, Bohnen, Erbsen, Linsen,

Joseph Fels,

Musik-Lager
Spielwaaren-Fabrik
Louis Jacob aus Neuenburg
Filiale in „Stadt Wien“ Nr. 1 am Graben, Ecke der Dorotheergasse.
Local-Verænderung.
Das Lager
befindet sich nunmehr in meinem Hause,
I. Spiegelgasse zur goldenen Krone No. 1.
Z. Spanuber zur Weltzeit
Lager-Verwalter in Wien, I. Spiegelgasse No. 1.
Empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen.
Commissions-Lager
für Neuenburger Musik-Werke.

Ein Mann, der sich Gedanken macht, ist ein Mann, der sich Gedanken macht.

Bekanntmachung.
Nachdem Herr Johann Georg Schmidt, Bürger und Handelsmann hier, um Verleihung des Bürgerrechts gebeten hat, so wird solches hiermit öffentlich bekannt gemacht, damit diejenigen, welche gegen denselben etwas einzuwenden haben, solches binnen 14 Tagen a dato bei Vermeidung der Präclusion anzeigen können.
Ratsstube zu Lauterbach, den 3. Januar 1852.
Der Rat.
Bürgermeister Hoffmann.
Ratsschreiber Lehmann.

Bekanntmachung.
Nachdem Herr Johann Georg Schmidt, Bürger und Handelsmann hier, um Verleihung des Bürgerrechts gebeten hat, so wird solches hiermit öffentlich bekannt gemacht, damit diejenigen, welche gegen denselben etwas einzuwenden haben, solches binnen 14 Tagen a dato bei Vermeidung der Präclusion anzeigen können.
Ratsstube zu Lauterbach, den 3. Januar 1852.
Der Rat.
Bürgermeister Hoffmann.
Ratsschreiber Lehmann.

Kupfer-Schwämme,
in allen Größen, empfiehlt
Carl Friedrich Wagner,
Kupferschmied.

Die Glacéhandschuh-Fabrik

von *Rousselot*,

große Eschenheimerstraße No. 3,

empfiehlt ihr aufs Reichhaltigste assortirtes Lager in allen Arten Glacé-Handschuhen eigner Fabrik.

Gebr. Schmidtpeter, aus Hirschau, in Böhmen.

empfehlen sich mit allen Sorten bö mischen **Bettfedern**, **Daunen** und **Schwan-Daunen**, versprechen reelle Bedienung und billige Preise. Ihr Lager befindet sich wie gewöhnlich in der „goldenen Reichskrone", Friedbergergasse. 1351

Wb. Reichardt's Erben,

Liebfrauenberg 39,

empfehlen ihr wohlassortirtes Lager sächsischer Manufaktur-Artikel, als: Fransen, Gimpen, für Meubles und Vorhänge, Gardinenhalter, Quasten, Kordeln, Schellenzüge ꝛc.; ferner ihr auf das Vollständigste assortirtes Lager von 1351

Bronze-Waaren,

als: Gallerien in jeder Breite und jeder Art Holzfarbe, Pateres, Roseiten, Palmetten ꝛc.

---

580. Der Eingang zu meinem Geschäftslocal und Haarschneidekabinet befindet sich während der Messe durch den Laden oder auch Graben 6.

J. Ph. Knecht, Coiffeur, Zeil 33.

---

580. ☞ Eine Wohnung von 2—4 Parterre-Zimmern zu vermiethen. Ein kleines Haus zu verkaufen oder vermiethen; Näheres Ziegelgasse 12.

1851 **Heide** für **Nähmaschinen** in allen Farben bei
J. J. Sebastian, Markt 4, nächst dem Dom.

1851 **Claviere** zu verkaufen und zu vermiethen bei
Elsner, Stimmer; Bockgasse 6.

---

581. Mit 200 fl. Kapital kann ein zuverlässiger Mann sich eine gute und dauernde Existenz gründen; **Jos. Hauser**, Fahrgasse 1.

---

582. Ein russischer Concert-Flügel in Palisander ist wegen Abreise billig zu verkaufen; Langestraße 13, im Seitenbau.

---

581. Von den wegen ihrer Dauerhaftigkeit beliebten **Filzschuhen** mit **Gummi-Sohlen** u. **Besatz** habe eine große Partie erhalten. **J. J. Sebastian**, Markt 4.

---

579. **Zu vermiethen:** Eine geräumige freundliche Wohnung nebst Küche, Bodenkammern und Keller; Rebstock 6.

Zur gefälligen Beachtung.
Wir machen unsere geehrten Leser auf unsere Beilagen aufmerksam.
Werkmeister Joseph Schmitz
Cöln-Nehwil.
Specialität: Kirchliche Gegenstände, Fahnen, Standarten, Vereins-Abzeichen, Uniformen, Schärpen, Degen, Säbel, Helme, Tschakos, Mützen, Epauletten, Portepees, Achselschnüre, Tressen, Litzen, Knöpfe, Stickereien, Fangschnüre, Schabracken, Sattelzeug, Reitzeug, Reitstiefel, Sporen, Reitpeitschen, Reithandschuhe, Reitmützen, Reitjacken, Reithosen, Reitmäntel, Reitröcke, Reitwesten, Reitgamaschen, Reitstiefeletten, Reitschuhe, Reits

Regulations and Rates of Postage.

Letters, Packets, and Parcels, to be sent by the Mail, must be delivered at the Office before the hour of Seven in the Evening, except on Sundays, when they must be delivered before Five in the Afternoon.

Letters, Packets, and Parcels, delivered after the above hours, will be charged with Double Postage.

Letters, Packets, and Parcels, to be sent by the Mail, must be delivered at the Office before the hour of Seven in the Evening, except on Sundays, when they must be delivered before Five in the Afternoon.

Letters, Packets, and Parcels, delivered after the above hours, will be charged with Double Postage.

Letters, Packets, and Parcels, to be sent by the Mail, must be delivered at the Office before the hour of Seven in the Evening, except on Sundays, when they must be delivered before Five in the Afternoon.

Letters, Packets, and Parcels, delivered after the above hours, will be charged with Double Postage.

Letters, Packets, and Parcels, to be sent by the Mail, must be delivered at the Office before the hour of Seven in the Evening, except on Sundays, when they must be delivered before Five in the Afternoon.

Letters, Packets, and Parcels, delivered after the above hours, will be charged with Double Postage.

Letters, Packets, and Parcels, to be sent by the Mail, must be delivered at the Office before the hour of Seven in the Evening, except on Sundays, when they must be delivered before Five in the Afternoon.

Letters, Packets, and Parcels, delivered after the above hours, will be charged with Double Postage.

Letters, Packets, and Parcels, to be sent by the Mail, must be delivered at the Office before the hour of Seven in the Evening, except on Sundays, when they must be delivered before Five in the Afternoon.

Letters, Packets, and Parcels, delivered after the above hours, will be charged with Double Postage.

Letters, Packets, and Parcels, to be sent by the Mail, must be delivered at the Office before the hour of Seven in the Evening, except on Sundays, when they must be delivered before Five in the Afternoon.

Letters, Packets, and Parcels, delivered after the above hours, will be charged with Double Postage.

Letters, Packets, and Parcels, to be sent by the Mail, must be delivered at the Office before the hour of Seven in the Evening, except on Sundays, when they must be delivered before Five in the Afternoon.

Letters, Packets, and Parcels, delivered after the above hours, will be charged with Double Postage.

Letters, Packets, and Parcels, to be sent by the Mail, must be delivered at the Office before the hour of Seven in the Evening, except on Sundays, when they must be delivered before Five in the Afternoon.

Letters, Packets, and Parcels, delivered after the above hours, will be charged with Double Postage.

Letters, Packets, and Parcels, to be sent by the Mail, must be delivered at the Office before the hour of Seven in the Evening, except on Sundays, when they must be delivered before Five in the Afternoon.

Letters, Packets, and Parcels, delivered after the above hours, will be charged with Double Postage.

Mit Bezug auf Punkt 3 der Ges. v. 19. Juli 1858 wird hier. Mag. 1859.

Zoologischer Garten.

Sonntag den 20. August 1865, Nachmittags um 4 Uhr

CONCERT.

Unter Leitung des Kapellmeister Herrn Bial-Bilowski.

Ausführende Künstler:

Frau Dr. Hedwig Bial.

Mitglieder des Königl. Opernhauses und des Königl. Schauspielhauses.

Grosses Concert,

in welchem Frau Dr. Hedwig Bial, Herr Bial-Bilowski und Herr Dr. Bial mitwirken werden.

Programm:

1. Ouverture zu „Die Zauberflöte“ von Mozart.
2. Arie für Violine von Spohr, vorgetragen von Herrn Bial-Bilowski.
3. Arie für Violine von Spohr, vorgetragen von Herrn Bial-Bilowski.
4. Arie für Violine von Spohr, vorgetragen von Herrn Bial-Bilowski.
5. Arie für Violine von Spohr, vorgetragen von Herrn Bial-Bilowski.
6. Arie für Violine von Spohr, vorgetragen von Herrn Bial-Bilowski.
7. Arie für Violine von Spohr, vorgetragen von Herrn Bial-Bilowski.
8. Arie für Violine von Spohr, vorgetragen von Herrn Bial-Bilowski.
9. Arie für Violine von Spohr, vorgetragen von Herrn Bial-Bilowski.
10. Arie für Violine von Spohr, vorgetragen von Herrn Bial-Bilowski.

Madame VOIGT

Eintrittspreis 5 Sgr. Kinder unter 10 Jahren 2½ Sgr.

Gott und Jahres-Zeit von Pfalzel.

Ein Gedicht, das in Trier und Umgegend sehr bekannt ist, und wahrscheinlich von einem Geistlichen in Pfalzel gemacht worden ist.

Wenn Gott will, so kommt der Tag,
Wenn Gott will, so kommt die Nacht,
Wenn Gott will, so kommt der Sommer,
Wenn Gott will, so kommt der Winter,
Wenn Gott will, so kommt der Frühling,
Wenn Gott will, so kommt der Herbst,
Wenn Gott will, so kommt der Regen,
Wenn Gott will, so kommt der Wind,
Wenn Gott will, so kommt der Schnee,
Wenn Gott will, so kommt der Hagel,
Wenn Gott will, so kommt der Donner,
Wenn Gott will, so kommt der Blitz,
Wenn Gott will, so kommt der Tod,
Wenn Gott will, so kommt das Leben,
Wenn Gott will, so kommt die Ewigkeit.

Verwandlung des Wassers in Wein.

Wenn Gott will, so kommt der Tag,
Wenn Gott will, so kommt die Nacht,
Wenn Gott will, so kommt der Sommer,
Wenn Gott will, so kommt der Winter,
Wenn Gott will, so kommt der Frühling,
Wenn Gott will, so kommt der Herbst,
Wenn Gott will, so kommt der Regen,
Wenn Gott will, so kommt der Wind,
Wenn Gott will, so kommt der Schnee,
Wenn Gott will, so kommt der Hagel,
Wenn Gott will, so kommt der Donner,
Wenn Gott will, so kommt der Blitz,
Wenn Gott will, so kommt der Tod,
Wenn Gott will, so kommt das Leben,
Wenn Gott will, so kommt die Ewigkeit.

Verwandlung des Wassers in Wein.

Wenn Gott will, so kommt der Tag,
Wenn Gott will, so kommt die Nacht,
Wenn Gott will, so kommt der Sommer,
Wenn Gott will, so kommt der Winter,
Wenn Gott will, so kommt der Frühling,
Wenn Gott will, so kommt der Herbst,
Wenn Gott will, so kommt der Regen,
Wenn Gott will, so kommt der Wind,
Wenn Gott will, so kommt der Schnee,
Wenn Gott will, so kommt der Hagel,
Wenn Gott will, so kommt der Donner,
Wenn Gott will, so kommt der Blitz,
Wenn Gott will, so kommt der Tod,
Wenn Gott will, so kommt das Leben,
Wenn Gott will, so kommt die Ewigkeit.

Verwandlung des Wassers in Wein.

Nächste für jeden Geschäftler.
L. Krohn aus Berlin,
Spezialität: Damen-Mäntel.
Ausverkauf wegen Aufgabe des Geschäfts.
Ich verkaufe von heute ab meine sämtlichen Damen-Mäntel,
Paletots, Jacken, Capes, Regen-Mäntel, Kinder-Mäntel
zu jedem nur annehmbaren Preise.
Ich bitte um gefl. Besuch meines Ausverkaufs.
Hochachtungsvoll
L. Krohn aus Berlin.
Neue Straße 10, Ecke Markt.

Art. 8. Wenn die Gemeinde, oder der Kirchenvorstand, oder der Pfarrer, oder der Patron, oder der Kirchenrath, oder der Bischof, oder der Superintendent, oder der Consistorialrath, oder der Präsident, oder der Minister

Mit Genehmigung des Königl. Sächs. Ministeriums des Innern.
Mit Genehmigung des Königl. Sächs. Ministeriums des Innern.

Taschenbuch
für
Fabrikanten und Handwerker
oder
Neue Sammlung
der
vorzüglichsten, bewährtesten und nützlichsten
Erfindungen, Vorschriften, Recepte und Kunstgriffe
in allen Fächern der Technologie,
Manufaktur-, Fabrik- und Handwerkskunde,
für
Fabrikanten, Manufakturisten, Künstler, Handwerker, Professionisten, Oekonomen, Gewerbsleute und Dilettanten.

Herausgegeben
von
Johann Gottfried Hoffmann,
Königl. Sächs. Hofrath und Professor der Philosophie.

Mit Kupfern.
Leipzig,
bei Friedrich Christian Wilhelm Vogel.
1820.

Nr. 31 der Bibliothek zu Hildesheim.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1617. biß auf das Jahr 1629. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1633. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1629. biß auf das Jahr 1633. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1635. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1633. biß auf das Jahr 1638. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1643. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1638. biß auf das Jahr 1643. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1662. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1643. biß auf das Jahr 1647. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1682. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1647. biß auf das Jahr 1652. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1697. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1652. biß auf das Jahr 1657. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1707. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1657. biß auf das Jahr 1663. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1718. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1663. biß auf das Jahr 1668. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1719. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1668. biß auf das Jahr 1674. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1738. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1674. biß auf das Jahr 1679. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1738. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1679. biß auf das Jahr 1685. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1738. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1685. biß auf das Jahr 1691. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1738. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1691. biß auf das Jahr 1697. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1738. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1697. biß auf das Jahr 1706. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1738. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1706. biß auf das Jahr 1718. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1738. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1718. biß auf das Jahr 1720. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1738. Fol.
Theatrum Europæum, oder Außführliche und warhafftige Beschreibung aller und jeder denckwürdigen Geschichten, so sich in Europa, und fast in der gantzen Welt, vom Jahr Christi 1720. biß auf das Jahr 1727. [...] Frankfurt am Mayn, Merian, 1738. Fol.

1790

Societ & Antoinette
de Paris

Nº 1. Samedi 1 Janvier 1791.

Auditeur national.

Prix 5 sols.

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Nro. 1. Dienstag, den 1. Januar 1811.

Bekanntmachung.

Da mit dem heutigen Tage die Verordnung vom 16. Dezember 1810, die Einführung des Französischen Münzfußes betreffend, in Kraft tritt, so wird hiermit zur Nachachtung bekannt gemacht, daß

Das Muster-Lager
Zeitgem. Mode- und Confections-Artikel
E. Hagedorn jun. Inh. Wm. Wolff's Nachf.
Hamburg, Adolphsplatz 1.
Specialität: Damen-Mäntel, Jaquets, Regen-Mäntel, Capes, Kinder-Garderobe.

Nächste für jeden Wochentag.
L. Krob aus Berlin,
Spezialität: Damen-Mäntel,
empfiehlt sich zum Besuch.
Damen-Mäntel,
Lager von 50 Stück in Wien,
Kärntnerstraße 10, 1. Stock, Thür 5.
Local-Veränderung.
Das Lager
der Damen-Mäntel befindet sich vom 1. September d. J. Kärntnerstraße 10, 1. Stock, Thür 5.

Hiermit empfehle ich mich zur Anfertigung aller in mein Fach einschlagenden Arbeiten, als:

Gr Schlosserarbeiten-Fabrikat

Gitter, Thüren und Fenster,

Schlösser, Thüren und Fenster,

Kronen, Armleuchter, Lampen und Ampeln,

Kronen, Armleuchter, Lampen und Ampeln,

Kochmaschinen,

Kochmaschinen,

Waschkessel,

Waschkessel,

Blitzableiter,

Blitzableiter,

Eisenbahnarbeiten,

Eisenbahnarbeiten,

Bauarbeiten,

Bauarbeiten,

Reparaturen,

Reparaturen,

**Reparaturen

Harmonie-Saal

Heute Sonntag den 3. Januar

Grosser Mess-Ball.

Anfang 8 Uhr. Ende 4 Uhr.

Entrée à Person 1 Mk.

Hierzu ladet ergebenst ein

Hochachtungsvoll

Gustav Schmidt.

Für gute Speisen und Getränke, sowie für prompte Bedienung ist bestens gesorgt.

Englischer
Patent-Portland-Cement

von **John Bazley White & Brothers**

(größte Fabrik Englands),

verwendet bei dem Bau der neuen **Parlamentshäuser**, der Häfen von **Cherbourg** und **Havre**, der Köln-Gießener, Ruhr-Steg-, Rhein Nahe-Bahnen ꝛc ist in unübertrefflicher Güte, frischester Waare und zu ermäßigten Preisen, für hiesige Gegend nur allein zu haben bei

Georg Schepeler.

1333. Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum seine Niederlage in **Marmor-Cheminées, Grabmälern,** besonders **Marmorkreuzen** in großer Auswahl, sowie alle in sein Fach einschlagende Artikel.

A. Bechateau, marbrier sculpteur,
Bockenheim, Frankfurterstraße 169.

P. Schick aus Elberfeld,

Gasthaus zur „Starkenburg", Zimmer No. 1,

empfiehlt sich mit einer Auswahl von **wollenen Litzen** aller Art, sowie in **Kordeln,** seidenen und halbseidenen **Besatzbändern, Moirébändern** und aller Art **Schnürriemen** zu den billigsten Preisen. 1351

Musterlager der Portefeuille-Fabrik

von 1346

L. E. Schwabacher

in Offenbach

befindet sich **„Würtemberger Hof" No. 25.**

Heinrich Wagner aus Erlangen

empfiehlt sich auch diese Messe wieder mit seinen schon längst berühmten **Roßhaarsohlen,**
580 **zweite Budenreihe am Samstagsberg.**

---

582. **Associe-Gesuch.** Ein Associe, welcher hier Bürger und dabei gut accreditirt ist, wird für ein sehr rentables Geschäft gesucht. Baare Einlagen sind nicht erforderlich; Fahrgasse 43, 1r Stock.

1340 Heute Abend **Spansau und Hahnen.**

Restauration: Allerheiligengasse 14.

Glacéhandschuh-Fabrik

Ad. Grunwaldt,

Breslau,

Schweidnitzerstrasse 1, Ecke der Junkernstrasse.

Fabrik

feinerer Damen-Handschuhe

in Glacé, Chevreau, Suède, Peau de Suède, Wasch-Leder, Seide, Zwirn, Tricot, Filet, Spitzen, Stoff, Leinen, Batist, Gaze, Tüll, Crêpe, Crêpe de Chine, Crêpe Lisse, Crêpe Marocain, Crêpe Satin, Crêpe Georgette, Crêpe Meteor, Crêpe Ninon, Crêpe Voile, Crêpe Mousseline, Crêpe Organdy, Crêpe Batist, Crêpe Gaze, Crêpe Tüll, Crêpe Spitzen, Crêpe Stoff, Crêpe Leinen

Hasse, Jos. H., Maschinenfabrik, Aachen.
Spezialität: Maschinen für Bandagenfabrikation und Eisenbiegerei.

Hasse, Jos. H., Maschinenfabrik, Aachen.
Spezialität: Maschinen für Bandagenfabrikation und Eisenbiegerei.

Hasse, Jos. H., Maschinenfabrik, Aachen.
Spezialität: Maschinen für Bandagenfabrikation und Eisenbiegerei.

Hasse, Jos. H., Maschinenfabrik, Aachen.
Spezialität: Maschinen für Bandagenfabrikation und Eisenbiegerei.

Aachener Kupfer- und Messingwerke
Aktien-Gesellschaft
Aachen
Fernsprecher 1 und 2
Telegramm-Adresse: Kupferwerke
Kupfer- und Messingwerke
Kupfer- und Messingbleche
Kupfer- und Messingdrähte
Kupfer- und Messingrohre
Kupfer- und Messingstangen
Kupfer- und Messingprofile
Kupfer- und Messingschrauben
Kupfer- und Messingnieten
Kupfer- und Messingschmiedestücke
Kupfer- und Messingdrehteile
Kupfer- und Messingstanzteile
Kupfer- und Messingpressteile
Kupfer- und Messingziehteile
Kupfer- und Messingwalzteile
Kupfer- und Messingschneidteile
Kupfer- und Messingbiegeteile
Kupfer- und Messingformteile
Kupfer- und Messingsonderteile
Kupfer- und Messingnormteile
Kupfer- und Messingzubehörteile
Kupfer- und Messingersatzteile
Kupfer- und Messingreparaturteile
Kupfer- und Messingmontageteile
Kupfer- und Messingfertigteile
Kupfer- und Messingrohteile
Kupfer- und Messingfertigerzeugnisse
Kupfer- und Messingrohstoffe
Kupfer- und Messinglegierungen
Kupfer- und Messingschrott
Kupfer- und Messingabfälle
Kupfer- und Messingspäne
Kupfer- und Messingstaub
Kupfer- und Messingasche
Kupfer- und Messingschlacke
Kupfer- und Messingerz
Kupfer- und Messingkonzentrat
Kupfer- und Messingmetall
Kupfer- und Messingmetallurgie
Kupfer- und Messingmetallurgische Erzeugnisse
Kupfer- und Messingmetallurgische Rohstoffe
Kupfer- und Messingmetallurgische Abfälle
Kupfer- und Messingmetallurgische Schrott
Kupfer- und Messingmetallurgische Späne
Kupfer- und Messingmetallurgische Staub
Kupfer- und Messingmetallurgische Asche
Kupfer- und Messingmetallurgische Schlacke
Kupfer- und Messingmetallurgische Erz
Kupfer- und Messingmetallurgische Konzentrat
Kupfer- und Messingmetallurgische Metall
Kupfer- und Messingmetallurgische Legierungen
Kupfer- und Messingmetallurgische Verfahren
Kupfer- und Messingmetallurgische Anlagen
Kupfer- und Messingmetallurgische Einrichtungen
Kupfer- und Messingmetallurgische Maschinen
Kupfer- und Messingmetallurgische Apparate
Kupfer- und Messingmetallurgische Geräte
Kupfer- und Messingmetallurgische Werkzeuge
Kupfer- und Messingmetallurgische Hilfsmittel
Kupfer- und Messingmetallurgische Betriebsstoffe
Kupfer- und Messingmetallurgische Energie
Kupfer- und Messingmetallurgische Wasser
Kupfer- und Messingmetallurgische Luft
Kupfer- und Messingmetallurgische Gase
Kupfer- und Messingmetallurgische Dämpfe
Kupfer- und Messingmetallurgische Flüssigkeiten
Kupfer- und Messingmetallurgische Feststoffe
Kupfer- und Messingmetallurgische Pulver
Kupfer- und Messingmetallurgische Granulate
Kupfer- und Messingmetallurgische Briketts
Kupfer- und Messingmetallurgische Pellets
Kupfer- und Messingmetallurgische Barren
Kupfer- und Messingmetallurgische Blöcke
Kupfer- und Messingmetallurgische Platten
Kupfer- und Messingmetallurgische Bleche
Kupfer- und Messingmetallurgische Bänder
Kupfer- und Messingmetallurgische Folien
Kupfer- und Messingmetallurgische Drähte
Kupfer- und Messingmetallurgische Litzen
Kupfer- und Messingmetallurgische Seile
Kupfer- und Messingmetallurgische Kabel
Kupfer- und Messingmetallurgische Leitungen
Kupfer- und Messingmetallurgische Rohre
Kupfer- und Messingmetallurgische Profile
Kupfer- und Messingmetallurgische Stangen
Kupfer- und Messingmetallurgische Schrauben
Kupfer- und Messingmetallurgische Nieten
Kupfer- und Messingmetallurgische Schmiedestücke
Kupfer- und Messingmetallurgische Drehteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Stanzteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Pressteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Ziehteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Walzteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Schneidteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Biegeteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Formteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Sonderteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Normteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Zubehörteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Ersatzteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Reparaturteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Montageteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Fertigteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Rohteile
Kupfer- und Messingmetallurgische Fertigerzeugnisse

Direktion Bergwerke.

Direktion: Wien, I., Schwarzenbergplatz 16, Palais Schwarzenberg, Telephon 8000.

Direktor: Dr. Ing. Hans Wittenbauer, Ritter von Wittenau, Hofrat, Ehrenbürger von Pribram, Ehrenmitglied des Vereines der Bergwerksbesitzer Österreichs, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Pribram, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Leoben, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Přibram, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Brüx, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Aussig, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Teplitz, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Komotau, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Eger, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Falkenau, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Karlsbad, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Mies, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Kladno, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Rakonitz, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Kolin, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Kuttenberg, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Iglau, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Trifail, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Idria, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Klagenfurt, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Wien, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Brünn, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Ostrau, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Krakau, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Lemberg, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Przemysl, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Sanok, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Stanislau, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Tarnopol, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Zloczow, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Zolkiew, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Zuckmantel, Ehrenmitglied des Vereines der Berg- und Hüttenmänner in Zwittau

Der Herr Abbate Antonio Vallisnieri hat
die Ehre, sein Werk von der
Hervorbringung
der
irrdischen Brod-Schwämme,
Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Johann Wenzel,
des Heiligen Römischen Reichs Grafen von Gallas,
Herrn zu Campo, Duppau, Lestkowitz und Wessely,
Ritter des Goldenen Vließes, Obristen eines Regiments zu Fuß,
Commandirenden General in Italien,
Ihro Römisch-Kayserlichen und Catholischen Majestät
Geheimen Rath und Cämmerer,
unterthänigst zu überreichen.

Zeit 10, 12, 14 Uhr. Entree 1 Sgr. 6 Pf. Kinder die Hälfte.

Henry Bessert's
Wachsfiguren-
Anatomisches Museum,
Berlin, Leipzigerstrasse 48, Ecke der Friedrichstrasse,
Eingang Leipzigerstrasse 48.
Das Museum ist geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.
Entree 5 Sgr. Kinder die Hälfte.

Muster-Lager
Thorner Tuchfabrik
Gebrüder Block
Berlin, Leipzigerstrasse 48, Ecke der Friedrichstrasse,
Eingang Leipzigerstrasse 48.
Das Lager ist geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.
Entree 5 Sgr. Kinder die Hälfte.

Thorner Tuchfabrik
Gebrüder Block
Berlin, Leipzigerstrasse 48, Ecke der Friedrichstrasse,
Eingang Leipzigerstrasse 48.
Das Lager ist geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.
Entree 5 Sgr. Kinder die Hälfte.

Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung vom 6. Februar 1875 (Reichs-Gesetzbl. S. 23).

Vom 9. März 1875.

Auf Grund des Artikels 42 des Gesetzes über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung vom 6. Februar 1875 (Reichs-Gesetzbl. S. 23) wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Ausführung des Gesetzes in Elsaß-Lothringen mit dem 1. Januar 1876 beginnt.

Berlin, den 9. März 1875.

Der Reichskanzler.
Fürst von Bismarck.

Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung vom 6. Februar 1875 (Reichs-Gesetzbl. S. 23).

Vom 9. März 1875.

Auf Grund des Artikels 42 des Gesetzes über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung vom 6. Februar 1875 (Reichs-Gesetzbl. S. 23) wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Ausführung des Gesetzes in Elsaß-Lothringen mit dem 1. Januar 1876 beginnt.

Berlin, den 9. März 1875.

Der Reichskanzler.
Fürst von Bismarck.

Anzeiger.

Mit Bezug auf das Gesetz vom 21. Juli 1852 betreffend die Stempelsteuer.

Frankfurter Kunstverein.

Dienstag den 1. Mai 1855 wird die Ausstellung geschlossen und die Gallerie dann verschlossen.

Frankfurt a. M. den 30. April 1855.

Der Vorstand des Frankfurter Kunstvereins.
Schmidt. Jos. Hoffmann. Dr. Reiffenstein. Dr. Schlosser. Dr. Varrentrapp.

Gesangsunterricht.

Ich ertheile Unterricht im Gesange und bin täglich zu sprechen.

Dr. Julius Stockhausen.

Lokal-Verzeichnis
Das Strumpfwaaren-Lager
P. Prüdel
befindet sich von jetzt ab Nr. 6 Kleine Theaterstraße Nr. 6, Ecke Theaterstraße.
Fabrik-Niederlage von **P. Prüdel Nachf.**
Chemnitz i. S.
Empfehle mein reichhaltiges Lager in Strümpfen, Socken, Kniewärmern, Unterjacken, Unterhosen, Normalhemden, Shawls, Tüchern, Handschuhen, Pulswärmern, Cachenez, Kragen, Manschetten, Hosenträgern, Gamaschen, Schlafhauben, Mützen, Barets, Kapuzen, Capotten, Jagdwesten, Pelerinen, Regenmänteln, Gummischuhen, Filzschuhen, Pantoffeln, Filzsohlen, Einlegesohlen, Schlafdecken, Reisedecken, Pferdedecken, Wagendecken, Bettvorlagen, Teppichen, Läufern, Fußmatten, Wollen, Garnen, Zwirnen, Stickereien, Bändern, Litzen, Besätzen, Knöpfen, Schnallen, Nähseiden, Nähgarnen, Nähnadeln, Stopfnadeln, Häkelnadeln, Stricknadeln, Nähmaschinen, Nähmaschinenzubehör, Nähmaschinenöl, Nähmaschinenschmiere, Nähmaschinenriemen, Nähmaschinenschrauben, Nähmaschinenschlüssel, Nähmaschinenschmiergefäßen, Nähmaschinenschmierbüchsen, Nähmaschinenschmierpumpen, Nähmaschinenschmierkannen, Nähmaschinenschmiertrichtern, Nähmaschinenschmierlappen, Nähmaschinenschmierbürsten, Nähmaschinenschmierpinseln, Nähmaschinenschmierstäben, Nähmaschinenschmierstiften, Nähmaschinenschmierringen, Nähmaschinenschmierscheiben, Nähmaschinenschmierplatten, Nähmaschinenschmierblöcken, Nähmaschinenschmierwürfeln, Nähmaschinenschmierkugeln, Nähmaschinenschmierzylindern, Nähmaschinenschmierkegeln, Nähmaschinenschmierpyramiden, Nähmaschinenschmierprismen, Nähmaschinenschmierpolyedern, Nähmaschinenschmierkörpern, Nähmaschinenschmiermassen, Nähmaschinenschmierpasten, Nähmaschinenschmiersalben, Nähmaschinenschmierölen, Nähmaschinenschmierfetten, Nähmaschinenschmierwachsen, Nähmaschinenschmierharzen, Nähmaschinenschmiergummis, Nähmaschinenschmierlacken, Nähmaschinenschmierfarben, Nähmaschinenschmierpigmenten, Nähmaschinenschmierfarbstoffen, Nähmaschinenschmiermitteln, Nähmaschinenschmierstoffen, Nähmaschinenschmierzusätzen, Nähmaschinenschmierhilfsmitteln, Nähmaschinenschmierwerkzeugen, Nähmaschinenschmiergeräten, Nähmaschinenschmierapparaten, Nähmaschinenschmiervorrichtungen, Nähmaschinenschmiersystemen, Nähmaschinenschmierverfahren, Nähmaschinenschmiermethoden, Nähmaschinenschmiertechniken, Nähmaschinenschmierkunst, Nähmaschinenschmierwissenschaft, Nähmaschinenschmierlehre, Nähmaschinenschmierbuch, Nähmaschinenschmierhandbuch, Nähmaschinenschmierlexikon, Nähmaschinenschmierenzyklopädie, Nähmaschinenschmierwörterbuch, Nähmaschinenschmierthesaurus, Nähmaschinenschmierkonkordanz, Nähmaschinenschmierindex, Nähmaschinenschmierregister, Nähmaschinenschmierinhaltsverzeichnis, Nähmaschinenschmiervorwort, Nähmaschinenschmiernachwort, Nähmaschinenschmierdedikation, Nähmaschinenschmierwidmung, Nähmaschinenschmierdank, Nähmaschinenschmierquellenangabe, Nähmaschinenschmierliteraturverzeichnis, Nähmaschinenschmierbibliographie, Nähmaschinenschmierfußnote, Nähmaschinenschmierendnote, Nähmaschinenschmierrandbemerkung, Nähmaschinenschmierkommentar, Nähmaschinenschmierglosse, Nähmaschinenschmierexkurs, Nähmaschinenschmierexzerpt, Nähmaschinenschmierauszug, Nähmaschinenschmierzitat, Nähmaschinenschmierparaphrase, Nähmaschinenschmierübersetzung, Nähmaschinenschmierbearbeitung, Nähmaschinenschmierfassung, Nähmaschinenschmierversion, Nähmaschinenschmierausgabe, Nähmaschinenschmierauflage, Nähmaschinenschmierdruck, Nähmaschinenschmierverlag, Nähmaschinenschmierautor, Nähmaschinenschmierherausgeber, Nähmaschinenschmierredakteur, Nähmaschinenschmierlektor, Nähmaschinenschmierkorrektor, Nähmaschinenschmiersetzer, Nähmaschinenschmierdrucker, Nähmaschinenschmierbuchbinder, Nähmaschinenschmierbuchhändler, Nähmaschinenschmierbuchhandlung, Nähmaschinenschmierbuchmesse, Nähmaschinenschmierbuchausstellung, Nähmaschinenschmierbuchauktion, Nähmaschinenschmierbuchantiquariat, Nähmaschinenschmierbuchversteigerung, Nähmaschinenschmierbuchkatalog, Nähmaschinenschmierbuchpreisliste, Nähmaschinenschmierbuchrabatt, Nähmaschinenschmierbuchgutschein, Nähmaschinenschmierbuchgeschenk, Nähmaschinenschmierbuchpräsent, Nähmaschinenschmierbuchmitbringsel, Nähmaschinenschmierbuchsouvenir, Nähmaschinenschmierbuchandenken, Nähmaschinenschmierbuchgedenken, Nähmaschinenschmierbuchgedächtnis, Nähmaschinenschmierbuchmemoiren, Nähmaschinenschmierbuchautobiographie, Nähmaschinenschmierbuchbiographie, Nähmaschinenschmierbuchlebensbeschreibung, Nähmaschinenschmierbuchlebenslauf, Nähmaschinenschmierbuchcurriculum vitae, Nähmaschinenschmierbuchcv, Nähmaschinenschmierbuchbewerbung, Nähmaschinenschmierbuchstellenangebot, Nähmaschinenschmierbuchstellengesuch, Nähmaschinenschmierbuchstellenanzeige, Nähmaschinenschmierbuchstellenmarkt, Nähmaschinenschmierbuchstellenbörse, Nähmaschinenschmierbuchstellenvermittlung, Nähmaschinenschmierbuchstellenagentur, Nähmaschinenschmierbuchstellenbüro, Nähmaschinenschmierbuchstellenamt, Nähmaschinenschmierbuchstellenverwaltung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleiter, Nähmaschinenschmierbuchstellenleiterin, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsposition, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsfunktion, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsaufgabe, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsverantwortung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsbefugnis, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsvollmacht, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsauftrag, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsmandat, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsermächtigung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsbefugnisübertragung, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegierungsdelegation, Nähmaschinenschmierbuchstellenleitungsdelegier

„Neue Anlage."

Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaft

Registrirte Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Sitz: Berlin.

Gründungen, Geschäftsübernahmen, Fusionen, Liquidationen, Revisionen, Auskünfte, Vertretungen, Inkassi, Agitationen, Vorträge, Rechtsschutz, Vertheidigungen, Prozesse, Vergleiche, Concurse, Zwangsversteigerungen, Zwangsverwaltungen, Zwangsvollstreckungen, Arbeitsnachweis, Arbeitsvermittelung, Arbeitsbeschaffung, Arbeitsgelegenheiten, Arbeitsbörse, Arbeitsmarkt, Arbeitsbedingungen, Arbeitslohn, Arbeitszeit, Arbeitsruhe, Arbeitsstreitigkeiten, Arbeitsverhältnisse, Arbeitsverträge, Arbeitsordnungen, Arbeitsbücher, Arbeitsmittel, Arbeitsgeräthe, Arbeitsmaschinen, Arbeitsräume, Arbeitsstätten, Arbeitsplätze, Arbeitsgelegenheiten, Arbeitsbörse, Arbeitsmarkt, Arbeitsbedingungen, Arbeitslohn, Arbeitszeit, Arbeitsruhe, Arbeitsstreitigkeiten, Arbeitsverhältnisse, Arbeitsverträge, Arbeitsordnungen, Arbeitsbücher, Arbeitsmittel, Arbeitsgeräthe, Arbeitsmaschinen, Arbeitsräume, Arbeitsstätten, Arbeitsplätze.

Adressen und Statuten gratis und franco durch die Expedition dieses Blattes.

Nr. 1. Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. S. 1.

Nr. 2. Bekanntmachung, betreffend die Einführung des Gesetzes über die Freizügigkeit vom 1. November 1867 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. S. 3.

Nr. 3. Bekanntmachung, betreffend die Einführung des Gesetzes über die Ausdehnung der Gewerbeordnung vom 21. Juni 1869 auf die Bergwerke, Salinen, Aufbereitungsanstalten und Brüche. Vom 17. Dezember 1871. S. 4.

Nr. 4. Bekanntmachung, betreffend die Einführung des Gesetzes über die Ausdehnung der Gewerbeordnung vom 21. Juni 1869 auf die Bergwerke, Salinen, Aufbereitungsanstalten und Brüche. Vom 17. Dezember 1871. S. 5.

Nr. 5. Bekanntmachung, betreffend die Einführung des Gesetzes über die Ausdehnung der Gewerbeordnung vom 21. Juni 1869 auf die Bergwerke, Salinen, Aufbereitungsanstalten und Brüche. Vom 17. Dezember 1871. S.

Anfang Juni 1867 ist das Kapital für Nr. 100 vollständig eingezahlt worden.

Bekannt ist Mai. Juli 1867.

Die Direktion der Lebens-Versicherungs-Bank für Deutschland in Gotha.

Dr. Dessoir's
Stärkendes Nervenbad.

Natürliche Mineralwasserzusammensetzung.

Ein Bad für 10 Sgr.

Anfertigt und versendet in Flaschen à 1 Thlr. incl. Emballage
Dr. Dessoir, Chemiker,
Berlin, Neue Friedrichstraße 29.

Bei Einsendung von 1 Thlr. 10 Sgr. in Briefmarken oder Cassenanweisungen erfolgt franco Zusendung.

Bei Einsendung von 5 Thlr. 10 Sgr. franco Zusendung von 5 Flaschen.

Bei Einsendung von 10 Thlr. franco Zusendung von 10 Flaschen.

Bei Einsendung von 20 Thlr. franco Zusendung von 20 Flaschen.

Bei Einsendung von 30 Thlr. franco Zusendung von 30 Flaschen.

Bei Einsendung von 40 Thlr. franco Zusendung von 40 Flaschen.

Bei Einsendung von 50 Thlr. franco Zusendung von 50 Flaschen.

Bei Einsendung von 100 Thlr. franco Zusendung von 100 Flaschen.

Bei Einsendung von 200 Thlr. franco Zusendung von 200 Flaschen.

Bei Einsendung von 300 Thlr. franco Zusendung von 300 Flaschen.

Bei Einsendung von 400 Thlr. franco Zusendung von 400 Flaschen.

Bei Einsendung von 500 Thlr. franco Zusendung von 500 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000 Thlr. franco Zusendung von 1000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000 Thlr. franco Zusendung von 2000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000 Thlr. franco Zusendung von 3000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000 Thlr. franco Zusendung von 4000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000 Thlr. franco Zusendung von 5000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000 Thlr. franco Zusendung von 10000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000 Thlr. franco Zusendung von 20000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000 Thlr. franco Zusendung von 30000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000 Thlr. franco Zusendung von 40000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000 Thlr. franco Zusendung von 50000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000 Thlr. franco Zusendung von 100000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000 Thlr. franco Zusendung von 200000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000 Thlr. franco Zusendung von 300000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000 Thlr. franco Zusendung von 400000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000 Thlr. franco Zusendung von 500000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 100000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 100000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 200000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 200000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 300000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 300000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 400000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 400000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 500000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 500000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 1000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 1000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 2000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 2000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 3000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 3000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 4000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 4000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 5000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 5000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 10000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 10000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 20000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 20000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 30000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 30000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 40000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 40000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Flaschen.

Bei Einsendung von 50000000000000000000000000000000000000000000000000000000000 Thlr. franco Zusendung von 50000000000000000000000000000000000000000000

Bekanntmachung,

betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Verwendung von Zucker bei der Bereitung von Bier, vom 26. Juni 1902.

Vom 26. Juni 1902.

Auf Grund des Artikels 7 des Gesetzes, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Verwendung von Zucker bei der Bereitung von Bier, vom 26. Juni 1902 (Reichs-Gesetzbl. S. 227), wird Folgendes bestimmt:

§ 1.

Die Bestimmungen der §§ 1 bis 3 der Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verwendung von Zucker bei der Bereitung von Bier, vom 7. Juli 1896 (Reichs-Gesetzbl. S. 179), finden auf die Verwendung von Zucker bei der Bereitung von Bier, welches zur Ausfuhr gelangt, keine Anwendung.

§ 2.

Die Bestimmungen der §§ 4 bis 6 der Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verwendung von Zucker bei der Bereitung von Bier, vom 7. Juli 1896 (Reichs-Gesetzbl. S. 179), finden auf die Verwendung von Zucker bei der Bereitung von Bier, welches zur Ausfuhr gelangt, mit der Maßgabe Anwendung, daß

1. die Anmeldung (§ 4 Abs. 1) spätestens 24 Stunden vor Beginn des Einmaischens zu erfolgen hat;
2. die Anmeldung (§ 4 Abs. 1) und die Niederschrift (§ 4 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden können;
3. die Niederschrift (§ 4 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
4. die Niederschrift (§ 4 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
5. die Niederschrift (§ 4 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
6. die Niederschrift (§ 4 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
7. die Niederschrift (§ 4 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
8. die Niederschrift (§ 4 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
9. die Niederschrift (§ 4 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
10. die Niederschrift (§ 4 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann.

§ 3.

Die Bestimmungen der §§ 7 bis 9 der Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verwendung von Zucker bei der Bereitung von Bier, vom 7. Juli 1896 (Reichs-Gesetzbl. S. 179), finden auf die Verwendung von Zucker bei der Bereitung von Bier, welches zur Ausfuhr gelangt, keine Anwendung.

§ 4.

Die Bestimmungen der §§ 10 bis 12 der Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Verwendung von Zucker bei der Bereitung von Bier, vom 7. Juli 1896 (Reichs-Gesetzbl. S. 179), finden auf die Verwendung von Zucker bei der Bereitung von Bier, welches zur Ausfuhr gelangt, mit der Maßgabe Anwendung, daß

1. die Anmeldung (§ 10 Abs. 1) spätestens 24 Stunden vor Beginn des Einmaischens zu erfolgen hat;
2. die Anmeldung (§ 10 Abs. 1) und die Niederschrift (§ 10 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden können;
3. die Niederschrift (§ 10 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
4. die Niederschrift (§ 10 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
5. die Niederschrift (§ 10 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
6. die Niederschrift (§ 10 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
7. die Niederschrift (§ 10 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
8. die Niederschrift (§ 10 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
9. die Niederschrift (§ 10 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann;
10. die Niederschrift (§ 10 Abs. 2) auf Verlangen des Brauers auch in einer anderen Sprache als der deutschen abgefaßt werden kann.

Waldwoll-Waaren.

1352. **Waldwolle** heißt die aus den Kiefernadeln genommenen Fasern und kann allen Denen, welche an

Gicht und Rheumatismus leiden,

und selbst Denen, welche sich gegen dieses Uebel schützen wollen, nur empfohlen werden. Ueber die Resultate derselben liegen genügende Zeugnisse in meinem Lager zu Jedermanns Einsicht offen.

Es befinden sich in meinem Lager **gewebte Unterjacken** in vier Größen: **Unterbein-Kleider** in drei Größen; **Damen-Spenser** in zwei Größen; **Damen-Unter-Bein-Kleider** in zwei Größen.

Herren-Strümpfe und **Socken, Damen-Strümpfe** in zwei Größen; **Schwitzkappen, Handschuhe, Pulswärmer** mit und ohne Daumen; **Gehäkelte Halswärmer, Knie-, Arm-** und **Schulterwärmer; Nachtkappen** für Herren und Damen; **Schuhsohlen** mit **Waldwolle** gefüttert; **Leibbinden** mit **Waldwolle** gefüllt; **Waldwoll-Oel** in großen und kleinen Flaschen; **Spiritus** und **Toiletten-Seife.**

Ich sehe daher dem Besuch eines geehrten Publikums hiesiger Stadt und deren Umgebung entgegen und zeichne hochachtend

A. Marx aus Groß-Umstadt.

Die Bude befindet sich Domplatz, Eck vom Fischmarkt, in der Richtschnur wenn man von der Jäger'schen Buch-, Papier und Landkarten-Handlung nach dem Fischmarkt geht, **vis-à-vis dem Hause des Herrn J. Domer.**

NB. Auf schriftliche Bestellungen können sämmtliche oben genannte Gegenstände zur Ansicht sowie auch zum Anprobiren in's Haus geschickt werden.

1353

C. Auberlen,

Spielwaaren-Fabrikant,

aus Löblingen,

empfiehlt sich mit einer großen Auswahl seiner selbst fabrizirten Waaren: **Puppenstuben** mit beweglichen Fenstern, **Kaufläden** mit und ohne Schloß, **Kleiderschränke, Arbeitstische, Sessel, Etagèren, Toilettenspiegel, Bettstellen, Puppenleute, gekleidete Puppen mit unzerbrechlichen Köpfen und Haare zum Selbstfrisiren, Puppenmöbel** sehr stark gemacht, **Silberschränke** und sonst noch viele in dieses Fach einschlagende Artikel.

Auch sind eine große Auswahl hübscher **Puppenhütchen en gros & en détail** zu den billigsten Preisen zu haben.

Meine Bude befindet sich wie immer:

am Main No. 18.

Bekanntmachungen.

Die Stadt- und die Landgemeinde Lauterbach haben sich zu einem Zweckverband zum Zwecke der Errichtung einer Wasserleitung vereinigt.

Lauterbach, den 1. Juli 1911.

Der Bürgermeister:
Rudolf Müller.

Der Gemeindevorsteher:
Heinrich Schmidt.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde Lauterbach hat sich mit der Stadtgemeinde Lauterbach zu einem Zweckverband zum Zwecke der Errichtung einer Wasserleitung vereinigt.

Lauterbach, den 1. Juli 1911.

Der Gemeindevorsteher:
Heinrich Schmidt.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde Lauterbach hat sich mit der Stadtgemeinde Lauterbach zu einem Zweckverband zum Zwecke der Errichtung einer Wasserleitung vereinigt.

Lauterbach, den 1. Juli 1911.

Der Gemeindevorsteher:
Heinrich Schmidt.

Ein Blatt Hundert Zwölfte. Nr. 12. Dienstag, den 12. Mai. 1885.

Illustrirte Zeitung.

Neueste Nummer:

Nummer Hundert-Zwölfte.

Inhalt: Bildniß Sr. Majestät des Königs Albert von Sachsen. Bildniß Sr. Majestät des Königs Georg von Sachsen. Bildniß Sr. Majestät des Königs Johann von Sachsen. Bildniß Sr. Majestät des Königs Friedrich August

Um 7 Uhr Abends: Zum Erstenmale: **Der Bauer als Millionär.** Original-Lustspiel in 3 Akten, von Ferdinand Raimund.

Hierauf: **Der Alpenkönig und der Menschenfeind.** Original-Zauberspiel in 3 Akten, von Ferdinand Raimund.

Die Preise der Plätze sind wie gewöhnlich.

Anfang um 7 Uhr.

Kassa-Eröffnung um 6 Uhr.

Ende um 9 Uhr.

Die Direktion.

Wien, am 18. August 1850.

Druck von Anton Strauß.

Zeit No. 29. 29. Zeit No. 29. 29.
Zeit No. 29. 29. Zeit No. 29. 29.

Berliner Herren- & Bauern-
Kleider-Magazin.

Unterzeichneter empfiehlt sein reichhaltiges Lager
fertiger Herren- und Bauern-Kleider
zu den billigsten Preisen.
Für Qualität und Sitz wird garantirt.
Auf Bestellungen werden Maaße angenommen.
Die Verkaufsstelle ist Nr. 29.
Berlin, im Februar 1849.
Hochachtungsvoll
Ferdinand Meyer.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde Hohenstein hat beschlossen, die Straßenbeleuchtung durch Gasglühlicht einzuführen. Die Arbeiten sollen im Frühjahr 1914 vergeben werden.

Hohenstein, 12. Januar 1914.

Der Gemeindevorsteher: Lorenz Bauer.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde Hohenstein hat beschlossen, die Straßenbeleuchtung durch Gasglühlicht einzuführen. Die Arbeiten sollen im Frühjahr 1914 vergeben werden.

Hohenstein, 12. Januar 1914.

Der Gemeindevorsteher: Lorenz Bauer.

Im Verlage Friedrich Vieweg und Sohn, Braunschweig, ist soeben erschienen:

Lange Abendstunden.
Ein Buch für Mädchen und Frauen.
Von
Wilhelmine Heimburg.
Mit 6 Illustrationen von Ludwig Richter.
Elegant gebunden. Preis 3 Mark.

Dieses Buch ist ein Geschenk, wie es sich für jedes Mädchen und jede Frau besser nicht denken lässt. Es ist ein Buch, das Jeder, der es in die Hand bekommt, mit Freuden liest, das Jeder, der es gelesen hat, mit Freuden wieder liest, das Jeder, der es wieder gelesen hat, mit Freuden verschenkt.

Soeben erschien:

Gesetz-Sammlung
für die Königlichen Preußischen Staaten.
Jahrgang 1879. Nr. 1.
Preis 15 Pfennige.

Lorenz Kellner, Hofbuchhandlung,
Hannover, Georgstraße 1.

Intelligenz-Blatt
der Stadt Lancaster.
Samstag, den 1ten Februar, 1834.

Bei Endesbenannten ist zu haben:

Das Amerikanische Jugend-Handlungs-Büchlein

oder

Anleitung zur Buchhaltung

für

Kaufleute, Handwerker und Farmer.

Nebst einem Anhange,

Die Kunst Briefe zu schreiben

enthaltend.

Von

Jacob Geiger.

Lancaster, Pa. 1834.

Intelligenz-Blatt
der Stadt
Hanau.
Nro. 1. Montag, den 1. Januar 1838.

Das allerletzte Jagr.

Hanauisches Kirchen-Lied.

Gedruckt bey
Jacob Geiger,
Buchdruckern.

Die Uhren & Juwelen-Industrie
Illustrirte Fachzeitschrift für Uhrmacher, Goldarbeiter, Optiker, Mechaniker und Metallarbeiter.
Erscheint jeden Monat. Preis pro Jahrgang 12 Mark.
Probenummern gratis und franco durch
R. Lewinsky & Co., Berlin C.
Neue Friedrichstrasse 35.

Die Uhren & Juwelen-Industrie
Illustrirte Fachzeitschrift für Uhrmacher, Goldarbeiter, Optiker, Mechaniker und Metallarbeiter.
Erscheint jeden Monat. Preis pro Jahrgang 12 Mark.
Probenummern gratis und franco durch
R. Lewinsky & Co., Berlin C.
Neue Friedrichstrasse 35.

Patent, Telegraphen-Bureau, Berlin.

J. Reiber, Sommer & Co., in Berlin

Neuheiten

Buchdruck-Schnellpressen

Maschinenfabrik Augsburg, Nürnberg A.-G.

Providentia.

Deutsche Versicherungs-Gesellschaft

in Frankfurt a. M.

Grundkapital 30 Millionen Mark.

Einzahlungen: 25 % = 7½ Millionen Mark.

Reserven: 5 Millionen Mark.

Versicherungsbestand: 1 Milliarde Mark.

Schäden und Leistungen: 50 Millionen Mark.

Prämien-Einnahme: 10 Millionen Mark.

Zinsen-Einnahme: 1 Million Mark.

Aktiva: 20 Millionen Mark.

Passiva: 15 Millionen Mark.

Gewinn: 5 Millionen Mark.

Dividende: 20 %.

Direktion: Dr. Max Müller.

Aufsichtsrat: Vorsitzender: Geheimer Kommerzienrat Hermann Schmidt.

Stellvertreter: Bankier Otto Meyer.

Beisitzer: Fabrikbesitzer Wilhelm Braun, Kaufmann Heinrich Weiß.

Vertreter für Hessen-Nassau: Ludwig Hofmann, Frankfurt a. M., Bockenheimer Landstraße 42.

Vertreter für Bayern: Karl Schulz, München, Maximilianstraße 10.

Unentgeltliche Auskunft!

Prospekte und Antragformulare kostenlos durch unsere Vertreter und Agenten.

Wir suchen überall tüchtige Vertreter und Agenten.

Angebote an die Direktion erbeten.

Jungfer Garten.

Heute Sonntag, den 6. Juni 1897
Großes Militär-Concert
ausgeführt von der Kapelle des Herrn Musikdirektor Hoffmann.
Anfang 4 Uhr. Entree 20 Pf.

Frankfurter Kaffeehaus.

Montag, den 7. Juni, von 10 Uhr ab:
Großes Wurstessen.
Es ladet ergebenst ein
Hochachtungsvoll
Wilhelm Schmidt.

Restaurant Bellevue.

Heute Sonntag, den 6. Juni 1897
Großes Militär-Concert
ausgeführt von der Kapelle des Herrn Musikdirektor Hoffmann.
Anfang 4 Uhr. Entree 20 Pf.

Restaurant Bellevue.

Montag, den 7. Juni, von 10 Uhr ab:
Großes Wurstessen.
Es ladet ergebenst ein
Hochachtungsvoll
Wilhelm Schmidt.

Sorieul & Antoinette

in Paris

Die Firma empfiehlt ihr Lager in Cigaretten-Papier, Cigaretten-Hülsen, Cigaretten-Maschinen, Cigaretten-Spitzen, Cigaretten-Etuis, Cigaretten-Tuben, Cigaretten-Pfeifen, Cigaretten-Halter, Cigaretten-Taschen, Cigaretten-Beutel, Cigaretten-Tabak, Cigaretten-Kisten, Cigaretten-Bänder, Cigaretten-Schachteln, Cigaretten-Bücher, Cigaretten-Mundstücke, Cigaretten-Kästchen, Cigaretten-Dosen, Cigaretten-Ständer, Cigaretten-Schirme, Cigaretten-Schirme, Cigaretten-Schirme

Chocolade-Fabrik.

Gebr. Jr. Gierig,

Engelbert-Str. 14, 1876. Gegründet 1854.

Frankfurt a. M.

Specialität in Chocoladen für Kinder, Chocolade-Tafeln mit Bildern, Chocolade-Tafeln mit Gedichten, Chocolade-Tafeln mit Liedern, Chocolade-Tafeln mit Spielen, Chocolade-Tafeln mit Rebus, Chocolade-Tafeln mit Räthsel, Chocolade-Tafeln mit Fabeln, Chocolade-Tafeln mit Sprüchen, Chocolade-Tafeln mit Anekdoten, Chocolade-Tafeln mit Geschichten, Chocolade-Tafeln mit Märchen, Chocolade-Tafeln mit Sagen, Chocolade-Tafeln mit Legenden, Chocolade-Tafeln mit Parabeln, Chocolade-Tafeln mit Allegorien, Chocolade-Tafeln mit Symbolen, Chocolade-Tafeln mit Emblemen, Chocolade-Tafeln mit Devisen, Chocolade-Tafeln mit Wappen, Chocolade-Tafeln mit Flaggen, Chocolade-Tafeln mit Fahnen, Chocolade-Tafeln mit Standarten, Chocolade-Tafeln mit Banner, Chocolade-Tafeln mit Wimpel, Chocolade-Tafeln mit Cocarden, Chocolade-Tafeln mit Orden, Chocolade-Tafeln mit Ehrenzeichen, Chocolade-Tafeln mit Medaillen, Chocolade-Tafeln mit Münzen, Chocolade-Tafeln mit Geld, Chocolade-Tafeln mit Banknoten, Chocolade-Tafeln mit Wechsel, Chocolade-Tafeln mit Anweisungen, Chocolade-Tafeln mit Quittungen, Chocolade-Tafeln mit Rechnungen, Chocolade-Tafeln mit Briefen, Chocolade-Tafeln mit Postkarten, Chocolade-Tafeln mit Telegrammen, Chocolade-Tafeln mit Depeschen, Chocolade-Tafeln mit Zeitungen, Chocolade-Tafeln mit Journalen, Chocolade-Tafeln mit Büchern, Chocolade-Tafeln mit Heften, Chocolade-Tafeln mit Blättern, Chocolade-Tafeln mit Papier, Chocolade-Tafeln mit Schreibmaterialien, Chocolade-Tafeln mit Tinte, Chocolade-Tafeln mit Federn, Chocolade-Tafeln mit Bleistift, Chocolade-Tafeln mit Radirgummi, Chocolade-Tafeln mit Messer, Chocolade-Tafeln mit Scheere, Chocolade-Tafeln mit Lineal, Chocolade-Tafeln mit Zirkel, Chocolade-Tafeln mit Reißzeug, Chocolade-Tafeln mit Farben, Chocolade-Tafeln mit Pinsel, Chocolade-Tafeln mit Palette, Chocolade-Tafeln mit Staffelei, Chocolade-Tafeln mit Leinwand, Chocolade-Tafeln mit Rahmen, Chocolade-Tafeln mit Spiegel, Chocolade-Tafeln mit Glas, Chocolade-Tafeln mit Porzellan, Chocolade-Tafeln mit Steingut, Chocolade-Tafeln mit Thon, Chocolade-Tafeln mit Lehm, Chocolade-Tafeln mit Erde, Chocolade-Tafeln mit Sand, Chocolade-Tafeln mit Kies, Chocolade-Tafeln mit Steine, Chocolade-Tafeln mit Felsen, Chocolade-Tafeln mit Berge, Chocolade-Tafeln mit Thäler, Chocolade-Tafeln mit Flüsse, Chocolade-Tafeln mit Seen, Chocolade-Tafeln mit Meere, Chocolade-Tafeln mit Inseln, Chocolade-Tafeln mit Halbinseln, Chocolade-Tafeln mit Landzungen, Chocolade-Tafeln mit Vorgebirge, Chocolade-Tafeln mit Leuchtthürme, Chocolade-Tafeln mit Schiffe, Chocolade-Tafeln mit Boote, Chocolade-Tafeln mit Ruder, Chocolade-Tafeln mit Segel, Chocolade-Tafeln mit Anker, Chocolade-Tafeln mit Taue, Chocolade-Tafeln mit Ketten, Chocolade-Tafeln mit Bojen, Chocolade-Tafeln mit Tonnen, Chocolade-Tafeln mit Flaschen, Chocolade-Tafeln mit Fässer, Chocolade-Tafeln mit Kisten, Chocolade-Tafeln mit Kasten, Chocolade-Tafeln mit Ballen, Chocolade-Tafeln mit Säcke, Chocolade-Tafeln mit Waaren, Chocolade-Tafeln mit Güter, Chocolade-Tafeln mit Frachten, Chocolade-Tafeln mit Fracht-Briefe, Chocolade-Tafeln mit Connossemente, Chocolade-Tafeln mit Zoll, Chocolade-Tafeln mit Zollamt, Chocolade-Tafeln mit Zollbeamte, Chocolade-Tafeln mit Zollhaus, Chocolade-Tafeln mit Zollschranken, Chocolade-Tafeln mit Zollschuppen, Chocolade-Tafeln mit Zollrevision, Chocolade-Tafeln mit Zollplombe, Chocolade-Tafeln mit Zollbleie, Chocolade-Tafeln mit Zollsiegel, Chocolade-Tafeln mit Zollstempel, Chocolade-Tafeln mit Zollmarken, Chocolade-Tafeln mit Zollquittungen, Chocolade-Tafeln mit Zollrechnungen, Chocolade-Tafeln mit Zollbriefe, Chocolade-Tafeln mit Zollpostkarten, Chocolade-Tafeln mit Zolltelegramme, Chocolade-Tafeln mit Zolldepeschen, Chocolade-Tafeln mit Zollzeitungen, Chocolade-Tafeln mit Zolljournale, Chocolade-Tafeln mit Zollbücher, Chocolade-Tafeln mit Zollhefte, Chocolade-Tafeln mit Zollblätter, Chocolade-Tafeln mit Zollpapier, Chocolade-Tafeln mit Zollschreibmaterialien, Chocolade-Tafeln mit Zolltinte, Chocolade-Tafeln mit Zollfedern, Chocolade-Tafeln mit Zollbleistift, Chocolade-Tafeln mit Zollradirgummi, Chocolade-Tafeln mit Zollmesser, Chocolade-Tafeln mit Zollscheere, Chocolade-Tafeln mit Zollineal, Chocolade-Tafeln mit Zollzirkel, Chocolade-Tafeln mit Zollreißzeug, Chocolade-Tafeln mit Zollfarben, Chocolade-Tafeln mit Zollpinsel, Chocolade-Tafeln mit Zollpalette, Chocolade-Tafeln mit Zollstaffelei, Chocolade-Tafeln mit Zollleinwand, Chocolade-Tafeln mit Zollrahmen, Chocolade-Tafeln mit Zollspiegel, Chocolade-Tafeln mit Zollglas, Chocolade-Tafeln mit Zollporzellan, Chocolade-Tafeln mit Zollsteingut, Chocolade-Tafeln mit Zollthon, Chocolade-Tafeln mit Zolllehm, Chocolade-Tafeln mit Zollerde, Chocolade-Tafeln mit Zollsand, Chocolade-Tafeln mit Zollkies, Chocolade-Tafeln mit Zollsteine, Chocolade-Tafeln mit Zollfelsen, Chocolade-Tafeln mit Zollberge, Chocolade-Tafeln mit Zollthäler, Chocolade-Tafeln mit Zollflüsse, Chocolade-Tafeln mit Zollseen, Chocolade-Tafeln mit Zollmeere, Chocolade-Tafeln mit Zollinseln, Chocolade-Tafeln mit Zollhalbinseln, Chocolade-Tafeln mit Zolllandzungen, Chocolade-Tafeln mit Zollvorgebirge, Chocolade-Tafeln mit Zollleuchtthürme, Chocolade-Tafeln mit Zollschiffe, Chocolade-Tafeln mit Zollboote, Chocolade-Tafeln mit Zollruder, Chocolade-Tafeln mit Zollsegel, Chocolade-Tafeln mit Zollanker, Chocolade-Tafeln mit Zolltaue, Chocolade-Tafeln mit Zollketten, Chocolade-Tafeln mit Zollbojen, Chocolade-Tafeln mit Zolltonnen, Chocolade-Tafeln mit Zollflaschen, Chocolade-Tafeln mit Zollfässer, Chocolade-Tafeln mit Zollkisten, Chocolade-Tafeln mit Zollkasten, Chocolade-Tafeln mit Zollballen, Chocolade-Tafeln mit Zollsäcke, Chocolade-Tafeln mit Zollwaaren, Chocolade-Tafeln mit Zollgüter, Chocolade-Tafeln mit Zollfrachten, Chocolade-Tafeln mit Zollfracht-Briefe, Chocolade-Tafeln mit Zollconnossemente.

Absolutes Vertrauen

ist Pflicht.

Bekanntmachung.
Die Lieferung von 1000 Ctr. Weizenmehl, 1000 Ctr. Roggenmehl, 1000 Ctr. Hafer, 1000 Ctr. Heu und 1000 Ctr. Stroh für die Garnison-Verwaltung Berlin soll im Wege der Submission vergeben werden.
Die Lieferungsbedingungen liegen in unserem Geschäftszimmer, Neue Friedrichstraße 49, Hof, Flügel C, Treppe I, Zimmer 3, zur Einsicht aus.
Angebote sind bis zum 15. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, an uns einzureichen.
Berlin, den 1. Juli 1901.
Garnison-Verwaltung Berlin.

Bekanntmachung.
Die Lieferung von 1000 Ctr. Weizenmehl, 1000 Ctr. Roggenmehl, 1000 Ctr. Hafer, 1000 Ctr. Heu und 1000 Ctr. Stroh für die Garnison-Verwaltung Berlin soll im Wege der Submission vergeben werden.
Die Lieferungsbedingungen liegen in unserem Geschäftszimmer, Neue Friedrichstraße 49, Hof, Flügel C, Treppe I, Zimmer 3, zur Einsicht aus.
Angebote sind bis zum 15. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, an uns einzureichen.
Berlin, den 1. Juli 1901.
Garnison-Verwaltung Berlin.

Kriegsministerium.
Die Lieferung von 1000 Ctr. Weizenmehl, 1000 Ctr. Roggenmehl, 1000 Ctr. Hafer, 1000 Ctr. Heu und 1000 Ctr. Stroh für die Garnison-Verwaltung Berlin soll im Wege der Submission vergeben werden.
Die Lieferungsbedingungen liegen in unserem Geschäftszimmer, Neue Friedrichstraße 49, Hof, Flügel C, Treppe I, Zimmer 3, zur Einsicht aus.
Angebote sind bis zum 15. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, an uns einzureichen.
Berlin, den 1. Juli 1901.
Garnison-Verwaltung Berlin.

Kriegsministerium.
Die Lieferung von 1000 Ctr. Weizenmehl, 1000 Ctr. Roggenmehl, 1000 Ctr. Hafer, 1000 Ctr. Heu und 1000 Ctr. Stroh für die Garnison-Verwaltung Berlin soll im Wege der Submission vergeben werden.
Die Lieferungsbedingungen liegen in unserem Geschäftszimmer, Neue Friedrichstraße 49, Hof, Flügel C, Treppe I, Zimmer 3, zur Einsicht aus.
Angebote sind bis zum 15. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, an uns einzureichen.
Berlin, den 1. Juli 1901.
Garnison-Verwaltung Berlin.

Neuer Wandkalender für Schwaben u. Neuburg.

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Kalender für Schwaben und Neuburg

für das Jahr 1911.

Mit Angabe der Postanstalten, Telegraphenstationen, Eisenbahnen, Dampfschiffahrten, Postkursen, Entfernungen, Jahrmärkten, Maßen und Gewichten.

Preis 1 Mark.

Verlag der Kgl. Bayer. Kreis-Regierung.

Bestellungen werden auch von der Kgl. Bayer. Kreis-Regierung, Kammer des Innern, Augsburg, Maximilianstraße 4, entgegengenommen.

Amtlicher Teil.

Verordnungen.

Bekanntmachung

betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Zuständigkeit der Verwaltungsbehörden in Armensachen vom 29. April 1869 (G.- u. V.-Bl. S. 1097) und des Gesetzes über die Unterstützung Hilfsbedürftiger vom 30. November 1912 (G.- u. V.-Bl. S. 1).

Auf Grund des Art. 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Unterstützung Hilfsbedürftiger vom 30. November 1912 (G.- u. V.-Bl. S. 1) wird bestimmt:

1. Die Bestimmungen des Gesetzes über die Zuständigkeit der Verwaltungsbehörden in Armensachen vom 29. April 1869 (G.- u. V.-Bl. S. 1097) und des Gesetzes über die Unterstützung Hilfsbedürftiger vom 30. November 1912 (G.- u. V.-Bl. S. 1) finden auf Ausländer, die sich im Deutschen Reiche aufhalten, Anwendung, soweit nicht durch Staatsverträge oder durch Gegenseitigkeitserklärungen des Staatsministeriums des Innern etwas anderes bestimmt ist.

2. Diese Bekanntmachung tritt mit dem 1. Januar 1913 in Kraft.

München, den 31. Dezember 1912.

Staatsministerium des Innern.

Hof-Lieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen.

Philippe & Canaud

Fabrikanten und Lieferanten der Königlichen Hofbetten, Matratzen, Federn, Daunen, Steppdecken, Reisebetten, Bettstellen, Sprungrahmen, Kinderbetten, Wiegen, Kinderwagen, Reisekörben, Reisekoffern, Schirmen, Stöcken, Peitschen, Handschuhen, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Cravatten, Hosenträgern, Gürteln, Schuhwaaren, Filzschuhen, Pantoffeln, Filzstiefeln, Filzhüten, Mützen, Filzdecken, Filzteppichen, Filzunterlagen, Filzsohlen, Filzeinlagen

DIE MÖBEL-FABRIK

Joh. Breisinger,

in WIEN in Gumpendorf,

in BERLIN auf der Landsberg-Allee,

empfiehlt sich zu allen vor kommenden Arbeiten, als: Einrichtungen ganzer Häuser, Wohnungen, Salons, Schlafzimmer, Speisezimmer, Herrenzimmer, Boudoirs, Kinderzimmer, Vorzimmer, Kanapees, Sessel, Sopha's, Divan's, Matratzen, Spiegel, Consolen, Tische

Schweizer-Archiv für Heraldik.
Revue héraldique suisse.
Rivista araldica svizzera.
Swiss Review of Heraldry.
Publié par la Société suisse d'héraldique.
Herausgegeben von der Schweizerischen heraldischen Gesellschaft.
Pubblicato dalla Società svizzera di araldica.
Published by the Swiss Heraldic Society.
Redaktion: Dr. Hermann Mandrot, Paris, 17, Rue Vaneau.
Redaktion: Dr. Hermann Mandrot, Paris, 17, Rue Vaneau.
Redazione: Dr. Hermann Mandrot, Paris, 17, Rue Vaneau.
Editor: Dr. Hermann Mandrot, Paris, 17, Rue Vaneau.
Erscheint vierteljährlich.
Parait trimestriellement.
Esce trimestralmente.
Appears quarterly.
Abonnementspreis: Für die Schweiz Fr. 5. — Für das Ausland Fr. 6. 25.
Prix d'abonnement: Pour la Suisse Fr. 5. — Pour l'étranger Fr. 6. 25.
Prezzo d'abbonamento: Per la Svizzera Fr. 5. — Per l'estero Fr. 6. 25.
Subscription price: For Switzerland Fr. 5. — For foreign countries Fr. 6. 25.
Für Mitglieder.
Pour les membres.
Per i membri.
For members.

Täglich 2 Uhr: Gross-Concert. Abends: Specialität.

Barmonie-Saal.
Inhaber: Ferdinand Hoffmann, Kapellmeister des Barmonie-Saal-Orchesters.
Heute: Concert.
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf.

Gewerbe-Ausstellung.
Eröffnet am 1. Mai 1880.
Geöffnet täglich von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.
Eintrittspreis 50 Pf.
Abonnementskarten für die Dauer der Ausstellung à 10 Mk. sind in der Expedition des Tageblatts zu haben.

Ich Ehemann & Bieber
Ausstellungs-Restaurateure.
Heute: Grosses Concert.
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf.

A. Bolley, aus Paris.

No. 1.

Lack für Schuhwerk, um dasselbe wasserdicht zu machen. Der Lack wird auf das Schuhwerk mittelst eines Pinsels aufgetragen, und dringt in das Leder ein, ohne dasselbe zu verhärten, oder ihm seine Geschmeidigkeit zu nehmen. Er macht das Leder wasserdicht, ohne dass es nöthig ist, Fett oder Talg zu gebrauchen, und ist daher für Lackschuhe, Stiefel, Reitzeug, Wagenverdecke, Ledertuch, Wachstuch, Segeltuch, Zelte, Schirme, Hüte, Mützen, Taschen, Koffer, Portefeuilles, Schreibmappen, Bücherdeckel, Lederbezüge, Tapeten, Leinwand, Papier, Pappe, Holz, Metall, Glas, Porzellan, Steingut, Thon, Gyps, Elfenbein, Horn, Knochen, Schildpatt, Perlmutter, Stroh, Rohr, Bast, Wolle, Baumwolle, Seide, Haare, Federn, Pelzwerk, Wachs, Kautschuk, Guttapercha, Gewebe, Geflechte, Filze, Bürsten, Pinsel, Besen, Kämme, Fächer, Spazierstöcke, Peitschen, Schnupftücher, Handschuhe, Strümpfe, Gamaschen, Hosenträger, Gürtel, Schuhe, Stiefel, Pantoffeln, Sandalen, Sohlen, Absätze, Schuhleisten, Schuhbänder, Schuhschnallen, Schuhknöpfe, Schuhbürsten, Schuhwichse, Schuhcrême, Schuhpomade, Schuhwasser, Schuhtinte, Schuhfarbe, Schuhlack, Schuhfirniss, Schuhöl, Schuhfett, Schuhtalg, Schuhwachs, Schuhharz, Schuhpech, Schuhgummi, Schuhguttapercha, Schuhkautschuk, Schuhleder, Schuhwachstuch, Schuhsegeltuch, Schuhzelte, Schuhschirme, Schuhhüte, Schuhmützen, Schuhtaschen, Schuhkoffer, Schuhportefeuilles, Schuhschreibmappen, Schuhbücherdeckel, Schuhlederbezüge, Schuhtapeten, Schuhleinwand, Schuhpapier, Schuhpappe, Schuhholz, Schuhmetall, Schuhglas, Schuhporzellan, Schuhsteingut, Schuhthon, Schuhgyps, Schuhelfenbein, Schuhhorn, Schuhknochen, Schuhschildpatt, Schuhperlmutter, Schuhstroh, Schuhrohr, Schuhbast, Schuhwolle, Schuhbaumwolle, Schuhseide, Schuhhaare, Schuhfedern, Schuhpelzwerk, Schuhwachs, Schuhkautschuk, Schuhguttapercha, Schuhgewebe, Schuhgeflechte, Schuhfilze, Schuhbürsten, Schuhpinsel, Schuhbesen, Schuhkämme, Schuhfächer, Schuhspazierstöcke, Schuhpeitschen, Schuhschnupftücher, Schuhhandschuhe, Schuhstrümpfe, Schuhgamaschen, Schuhhosenträger, Schuhgürtel, Schuhschuhe, Schuhstiefel, Schuhpantoffeln, Schuhsandalen, Schuhsohlen, Schuhabsätze, Schuhschuhleisten, Schuhschuhbänder, Schuhschuhschnallen, Schuhschuhknöpfe, Schuhschuhbürsten, Schuhschuhwichse, Schuhschuhcrême, Schuhschuhpomade, Schuhschuhwasser, Schuhschuhtinte, Schuhschuhfarbe, Schuhschuhlack, Schuhschuhfirniss, Schuhschuhöl, Schuhschuhfett, Schuhschuhtalg, Schuhschuhwachs, Schuhschuhharz, Schuhschuhpech, Schuhschuhgummi, Schuhschuhguttapercha, Schuhschuhkautschuk, Schuhschuhleder, Schuhschuhwachstuch, Schuhschuhsegeltuch, Schuhschuhzelte, Schuhschuhschirme, Schuhschuhhüte, Schuhschuhmützen, Schuhschuhtaschen, Schuhschuhkoffer, Schuhschuhportefeuilles, Schuhschuhschreibmappen, Schuhschuhbücherdeckel, Schuhschuhlederbezüge, Schuhschuhtapeten, Schuhschuhleinwand, Schuhschuhpapier, Schuhschuhpappe, Schuhschuhholz, Schuhschuhmetall, Schuhschuhglas, Schuhschuhporzellan, Schuhschuhsteingut, Schuhschuhthon, Schuhschuhgyps, Schuhschuhelfenbein, Schuhschuhhorn, Schuhschuhknochen, Schuhschuhschildpatt, Schuhschuhperlmutter, Schuhschuhstroh, Schuhschuhrohr, Schuhschuhbast, Schuhschuhwolle, Schuhschuhbaumwolle, Schuhschuhseide, Schuhschuhhaare, Schuhschuhfedern, Schuhschuhpelzwerk, Schuhschuhwachs, Schuhschuhkautschuk, Schuhschuhguttapercha, Schuhschuhgewebe, Schuhschuhgeflechte, Schuhschuhfilze, Schuhschuhbürsten, Schuhschuhpinsel, Schuhschuhbesen, Schuhschuhkämme, Schuhschuhfächer, Schuhschuhspazierstöcke, Schuhschuhpeitschen, Schuhschuhschnupftücher, Schuhschuhhandschuhe, Schuhschuhstrümpfe, Schuhschuhgamaschen, Schuhschuhhosenträger, Schuhschuhgürtel, Schuhschuhschuhe, Schuhschuhstiefel, Schuhschuhpantoffeln, Schuhschuhsandalen, Schuhschuhsohlen, Schuhschuhabsätze, Schuhschuhschuhleisten, Schuhschuhschuhbänder, Schuhschuhschuhschnallen, Schuhschuhschuhknöpfe, Schuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhwichse, Schuhschuhschuhcrême, Schuhschuhschuhpomade, Schuhschuhschuhwasser, Schuhschuhschuhtinte, Schuhschuhschuhfarbe, Schuhschuhschuhlack, Schuhschuhschuhfirniss, Schuhschuhschuhöl, Schuhschuhschuhfett, Schuhschuhschuhtalg, Schuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhharz, Schuhschuhschuhpech, Schuhschuhschuhgummi, Schuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhleder, Schuhschuhschuhwachstuch, Schuhschuhschuhsegeltuch, Schuhschuhschuhzelte, Schuhschuhschuhschirme, Schuhschuhschuhhüte, Schuhschuhschuhmützen, Schuhschuhschuhtaschen, Schuhschuhschuhkoffer, Schuhschuhschuhportefeuilles, Schuhschuhschuhschreibmappen, Schuhschuhschuhbücherdeckel, Schuhschuhschuhlederbezüge, Schuhschuhschuhtapeten, Schuhschuhschuhleinwand, Schuhschuhschuhpapier, Schuhschuhschuhpappe, Schuhschuhschuhholz, Schuhschuhschuhmetall, Schuhschuhschuhglas, Schuhschuhschuhporzellan, Schuhschuhschuhsteingut, Schuhschuhschuhthon, Schuhschuhschuhgyps, Schuhschuhschuhelfenbein, Schuhschuhschuhhorn, Schuhschuhschuhknochen, Schuhschuhschuhschildpatt, Schuhschuhschuhperlmutter, Schuhschuhschuhstroh, Schuhschuhschuhrohr, Schuhschuhschuhbast, Schuhschuhschuhwolle, Schuhschuhschuhbaumwolle, Schuhschuhschuhseide, Schuhschuhschuhhaare, Schuhschuhschuhfedern, Schuhschuhschuhpelzwerk, Schuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhgewebe, Schuhschuhschuhgeflechte, Schuhschuhschuhfilze, Schuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhpinsel, Schuhschuhschuhbesen, Schuhschuhschuhkämme, Schuhschuhschuhfächer, Schuhschuhschuhspazierstöcke, Schuhschuhschuhpeitschen, Schuhschuhschuhschnupftücher, Schuhschuhschuhhandschuhe, Schuhschuhschuhstrümpfe, Schuhschuhschuhgamaschen, Schuhschuhschuhhosenträger, Schuhschuhschuhgürtel, Schuhschuhschuhschuhe, Schuhschuhschuhstiefel, Schuhschuhschuhpantoffeln, Schuhschuhschuhsandalen, Schuhschuhschuhsohlen, Schuhschuhschuhabsätze, Schuhschuhschuhschuhleisten, Schuhschuhschuhschuhbänder, Schuhschuhschuhschuhschnallen, Schuhschuhschuhschuhknöpfe, Schuhschuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhschuhwichse, Schuhschuhschuhschuhcrême, Schuhschuhschuhschuhpomade, Schuhschuhschuhschuhwasser, Schuhschuhschuhschuhtinte, Schuhschuhschuhschuhfarbe, Schuhschuhschuhschuhlack, Schuhschuhschuhschuhfirniss, Schuhschuhschuhschuhöl, Schuhschuhschuhschuhfett, Schuhschuhschuhschuhtalg, Schuhschuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhschuhharz, Schuhschuhschuhschuhpech, Schuhschuhschuhschuhgummi, Schuhschuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhschuhleder, Schuhschuhschuhschuhwachstuch, Schuhschuhschuhschuhsegeltuch, Schuhschuhschuhschuhzelte, Schuhschuhschuhschuhschirme, Schuhschuhschuhschuhhüte, Schuhschuhschuhschuhmützen, Schuhschuhschuhschuhtaschen, Schuhschuhschuhschuhkoffer, Schuhschuhschuhschuhportefeuilles, Schuhschuhschuhschuhschreibmappen, Schuhschuhschuhschuhbücherdeckel, Schuhschuhschuhschuhlederbezüge, Schuhschuhschuhschuhtapeten, Schuhschuhschuhschuhleinwand, Schuhschuhschuhschuhpapier, Schuhschuhschuhschuhpappe, Schuhschuhschuhschuhholz, Schuhschuhschuhschuhmetall, Schuhschuhschuhschuhglas, Schuhschuhschuhschuhporzellan, Schuhschuhschuhschuhsteingut, Schuhschuhschuhschuhthon, Schuhschuhschuhschuhgyps, Schuhschuhschuhschuhelfenbein, Schuhschuhschuhschuhhorn, Schuhschuhschuhschuhknochen, Schuhschuhschuhschuhschildpatt, Schuhschuhschuhschuhperlmutter, Schuhschuhschuhschuhstroh, Schuhschuhschuhschuhrohr, Schuhschuhschuhschuhbast, Schuhschuhschuhschuhwolle, Schuhschuhschuhschuhbaumwolle, Schuhschuhschuhschuhseide, Schuhschuhschuhschuhhaare, Schuhschuhschuhschuhfedern, Schuhschuhschuhschuhpelzwerk, Schuhschuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhschuhgewebe, Schuhschuhschuhschuhgeflechte, Schuhschuhschuhschuhfilze, Schuhschuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhschuhpinsel, Schuhschuhschuhschuhbesen, Schuhschuhschuhschuhkämme, Schuhschuhschuhschuhfächer, Schuhschuhschuhschuhspazierstöcke, Schuhschuhschuhschuhpeitschen, Schuhschuhschuhschuhschnupftücher, Schuhschuhschuhschuhhandschuhe, Schuhschuhschuhschuhstrümpfe, Schuhschuhschuhschuhgamaschen, Schuhschuhschuhschuhhosenträger, Schuhschuhschuhschuhgürtel, Schuhschuhschuhschuhschuhe, Schuhschuhschuhschuhstiefel, Schuhschuhschuhschuhpantoffeln, Schuhschuhschuhschuhsandalen, Schuhschuhschuhschuhsohlen, Schuhschuhschuhschuhabsätze, Schuhschuhschuhschuhschuhleisten, Schuhschuhschuhschuhschuhbänder, Schuhschuhschuhschuhschuhschnallen, Schuhschuhschuhschuhschuhknöpfe, Schuhschuhschuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhschuhschuhwichse, Schuhschuhschuhschuhschuhcrême, Schuhschuhschuhschuhschuhpomade, Schuhschuhschuhschuhschuhwasser, Schuhschuhschuhschuhschuhtinte, Schuhschuhschuhschuhschuhfarbe, Schuhschuhschuhschuhschuhlack, Schuhschuhschuhschuhschuhfirniss, Schuhschuhschuhschuhschuhöl, Schuhschuhschuhschuhschuhfett, Schuhschuhschuhschuhschuhtalg, Schuhschuhschuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhschuhschuhharz, Schuhschuhschuhschuhschuhpech, Schuhschuhschuhschuhschuhgummi, Schuhschuhschuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhschuhschuhleder, Schuhschuhschuhschuhschuhwachstuch, Schuhschuhschuhschuhschuhsegeltuch, Schuhschuhschuhschuhschuhzelte, Schuhschuhschuhschuhschuhschirme, Schuhschuhschuhschuhschuhhüte, Schuhschuhschuhschuhschuhmützen, Schuhschuhschuhschuhschuhtaschen, Schuhschuhschuhschuhschuhkoffer, Schuhschuhschuhschuhschuhportefeuilles, Schuhschuhschuhschuhschuhschreibmappen, Schuhschuhschuhschuhschuhbücherdeckel, Schuhschuhschuhschuhschuhlederbezüge, Schuhschuhschuhschuhschuhtapeten, Schuhschuhschuhschuhschuhleinwand, Schuhschuhschuhschuhschuhpapier, Schuhschuhschuhschuhschuhpappe, Schuhschuhschuhschuhschuhholz, Schuhschuhschuhschuhschuhmetall, Schuhschuhschuhschuhschuhglas, Schuhschuhschuhschuhschuhporzellan, Schuhschuhschuhschuhschuhsteingut, Schuhschuhschuhschuhschuhthon, Schuhschuhschuhschuhschuhgyps, Schuhschuhschuhschuhschuhelfenbein, Schuhschuhschuhschuhschuhhorn, Schuhschuhschuhschuhschuhknochen, Schuhschuhschuhschuhschuhschildpatt, Schuhschuhschuhschuhschuhperlmutter, Schuhschuhschuhschuhschuhstroh, Schuhschuhschuhschuhschuhrohr, Schuhschuhschuhschuhschuhbast, Schuhschuhschuhschuhschuhwolle, Schuhschuhschuhschuhschuhbaumwolle, Schuhschuhschuhschuhschuhseide, Schuhschuhschuhschuhschuhhaare, Schuhschuhschuhschuhschuhfedern, Schuhschuhschuhschuhschuhpelzwerk, Schuhschuhschuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhschuhschuhgewebe, Schuhschuhschuhschuhschuhgeflechte, Schuhschuhschuhschuhschuhfilze, Schuhschuhschuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhschuhschuhpinsel, Schuhschuhschuhschuhschuhbesen, Schuhschuhschuhschuhschuhkämme, Schuhschuhschuhschuhschuhfächer, Schuhschuhschuhschuhschuhspazierstöcke, Schuhschuhschuhschuhschuhpeitschen, Schuhschuhschuhschuhschuhschnupftücher, Schuhschuhschuhschuhschuhhandschuhe, Schuhschuhschuhschuhschuhstrümpfe, Schuhschuhschuhschuhschuhgamaschen, Schuhschuhschuhschuhschuhhosenträger, Schuhschuhschuhschuhschuhgürtel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhe, Schuhschuhschuhschuhschuhstiefel, Schuhschuhschuhschuhschuhpantoffeln, Schuhschuhschuhschuhschuhsandalen, Schuhschuhschuhschuhschuhsohlen, Schuhschuhschuhschuhschuhabsätze, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhleisten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhbänder, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschnallen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhknöpfe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhwichse, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhcrême, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhpomade, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhwasser, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhtinte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhfarbe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhlack, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhfirniss, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhöl, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhfett, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhtalg, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhharz, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhpech, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhgummi, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhleder, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhwachstuch, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhsegeltuch, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhzelte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschirme, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhhüte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhmützen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhtaschen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhkoffer, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhportefeuilles, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschreibmappen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhbücherdeckel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhlederbezüge, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhtapeten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhleinwand, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhpapier, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhpappe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhholz, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhmetall, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhglas, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhporzellan, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhsteingut, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhthon, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhgyps, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhelfenbein, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhhorn, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhknochen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschildpatt, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhperlmutter, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhstroh, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhrohr, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhbast, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhwolle, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhbaumwolle, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhseide, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhhaare, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhfedern, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhpelzwerk, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhgewebe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhgeflechte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhfilze, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhpinsel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhbesen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhkämme, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhfächer, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhspazierstöcke, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhpeitschen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschnupftücher, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhhandschuhe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhstrümpfe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhgamaschen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhhosenträger, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhgürtel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhstiefel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhpantoffeln, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhsandalen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhsohlen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhabsätze, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhleisten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbänder, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschnallen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhknöpfe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwichse, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhcrême, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpomade, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwasser, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhtinte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfarbe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhlack, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfirniss, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhöl, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfett, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhtalg, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhharz, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpech, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgummi, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhleder, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwachstuch, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhsegeltuch, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhzelte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschirme, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhüte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhmützen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhtaschen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhkoffer, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhportefeuilles, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschreibmappen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbücherdeckel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhlederbezüge, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhtapeten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhleinwand, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpapier, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpappe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhholz, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhmetall, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhglas, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhporzellan, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhsteingut, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhthon, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgyps, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhelfenbein, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhorn, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhknochen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschildpatt, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhperlmutter, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhstroh, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhrohr, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbast, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwolle, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbaumwolle, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhseide, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhaare, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfedern, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpelzwerk, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgewebe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgeflechte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfilze, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpinsel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbesen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhkämme, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfächer, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhspazierstöcke, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpeitschen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschnupftücher, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhandschuhe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhstrümpfe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgamaschen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhosenträger, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgürtel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhstiefel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpantoffeln, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhsandalen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhsohlen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhabsätze, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhleisten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbänder, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschnallen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhknöpfe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwichse, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhcrême, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpomade, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwasser, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhtinte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfarbe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhlack, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfirniss, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhöl, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfett, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhtalg, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhharz, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpech, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgummi, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhleder, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwachstuch, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhsegeltuch, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhzelte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschirme, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhüte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhmützen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhtaschen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhkoffer, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhportefeuilles, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschreibmappen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbücherdeckel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhlederbezüge, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhtapeten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhleinwand, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpapier, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpappe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhholz, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhmetall, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhglas, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhporzellan, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhsteingut, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhthon, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgyps, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhelfenbein, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhorn, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhknochen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschildpatt, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhperlmutter, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhstroh, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhrohr, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbast, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwolle, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbaumwolle, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhseide, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhaare, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfedern, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpelzwerk, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgewebe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgeflechte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfilze, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpinsel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbesen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhkämme, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfächer, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhspazierstöcke, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpeitschen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschnupftücher, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhandschuhe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhstrümpfe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgamaschen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhosenträger, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgürtel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhstiefel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpantoffeln, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhsandalen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhsohlen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhabsätze, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhleisten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbänder, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschnallen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhknöpfe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwichse, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhcrême, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpomade, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwasser, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhtinte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfarbe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhlack, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfirniss, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhöl, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfett, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhtalg, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhharz, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpech, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgummi, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhleder, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwachstuch, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhsegeltuch, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhzelte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschirme, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhüte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhmützen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhtaschen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhkoffer, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhportefeuilles, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschreibmappen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbücherdeckel, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhlederbezüge, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhtapeten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhleinwand, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpapier, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpappe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhholz, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhmetall, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhglas, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhporzellan, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhsteingut, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhthon, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgyps, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhelfenbein, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhorn, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhknochen, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschildpatt, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhperlmutter, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhstroh, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhrohr, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbast, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwolle, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbaumwolle, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhseide, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhhaare, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfedern, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpelzwerk, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhwachs, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhkautschuk, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhguttapercha, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgewebe, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhgeflechte, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhfilze, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhbürsten, Schuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhschuhpinsel, Schuhschuhsch

Glacehandschuh-Fabrik
für Herrenwäsche.
Specialität: Glacehandschuhe, Manschetten, Kragen, Vorhemden.
Specialität: Glacehandschuhe, Manschetten, Kragen, Vorhemden.
Spitzenwaaren-Fabrik
A. Weber & Abendroth
Marburg (Hessen)
empfehlen ihre Specialitäten in Spitzen-Roben, Spitzen-Garnituren, Spitzen-Kragen, Spitzen-Manschetten, Spitzen-Schleifen, Spitzen-Rüschen, Spitzen-Fichus, Spitzen-Tüchern, Spitzen-Schärpen, Spitzen-Hauben, Spitzen-Barben, Spitzen-Fächern, Spitzen-Schirmen, Spitzen-Handschuhen, Spitzen-Strümpfen, Spitzen-Unterröcken, Spitzen-Hemden, Spitzen-Chemisetten, Spitzen-Negligé-Jacken, Spitzen-Negligé-Hauben, Spitzen-Negligé-Schleifen, Spitzen-Negligé-Rüschen, Spitzen-Negligé-Fichus, Spitzen-Negligé-Tüchern, Spitzen-Negligé-Schärpen, Spitzen-Negligé-Barben, Spitzen-Negligé-Fächern, Spitzen-Negligé-Schirmen, Spitzen-Negligé-Handschuhen, Spitzen-Negligé-Strümpfen, Spitzen-Negligé-Unterröcken, Spitzen-Negligé-Hemden, Spitzen-Negligé

Bekanntmachung.

Nr. 1. Die Gemeinde Ebersbach hat beschlossen, die Straße von Ebersbach nach Neudorf auf eine Länge von 1,5 km zu pflastern.

Nr. 2. Die Arbeiten sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Nr. 3. Die Bedingungen können im Rathaus eingesehen werden.

Nr. 4. Angebote sind bis zum 15. Juni einzureichen.

Ebersbach, den 1. Mai 1912.

Der Gemeindevorstand.

Bekanntmachung.

Nr. 1. Die Gemeinde Ebersbach hat beschlossen, die Straße von Ebersbach nach Neudorf auf eine Länge von 1,5 km zu pflastern.

Nr. 2. Die Arbeiten sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Nr. 3. Die Bedingungen können im Rathaus eingesehen werden.

Nr. 4. Angebote sind bis zum 15. Juni einzureichen.

Ebersbach, den 1. Mai 1912.

Der Gemeindevorstand.

Bekendtgørelser.

Den nye Koncert-Sal

Nørrebrogade 76,

Mandagen den 1. September 1898 vil Undertegnede give sin første Koncert i den nye Sal.

Grosse Concerte

Programmet vil blive udvidet med Solo-Optrædender af Damerne Mrs. Jensen-Lange-Müller.

Jn glas Musik, Entré 10 Øre.

Første Søndag den 4. September 1898:

Zwei grosse Vorstellungen

bei welchen ausnahmsweise Kindervorstellungen stattfinden, 3 Uhr Nachmittag, 7 Uhr Abends.

Zu recht vielen Besuch ladet ergebenst ein

Mergen Mandag grosse Generalprobe.

Die neueste

Herbst- & Winterstoffe

sowie grosse Auswahl in complette Anzüge und Paletots empfehlen zu billigen Preisen

C. C. Knoblauch & L. & C. Knoblauch,

Nørre Voldgade 6. Kjøbenhavn. Nørre Voldgade 6.

Festtuchkauf, am Mühlberg.

Kammgarn-Tuchfabrik

von **H. Hammer & Comp.** in Aachen empfiehlt ihr Lager in allen Sorten Tuchen, Buckskins, Cassimirs, Double, Satins, Westenstoffen, Flanellen, Wollenstoffen, Shawls, Tüchern, Cravatten, Handschuhen, Strümpfen, Socken, Hosenträgern, Regenmänteln, Reisedecken, Bettdecken, Bettvorlagen, Tischdecken, Sopha-Teppichen, Läufern, Matten, Gurten, Wollgarnen, Strickwolle, Stickwolle, Filz, Filzschuhen, Filzsohlen, Filzhüten, Mützen, Kappen, Schlafhauben, Kinderhäubchen, Kinderjäckchen, Kinderhosen, Kinderstrümpfen, Kinderschuhen, Kinderstiefeln, Kinderhemden, Kinderunterjacken, Kinderunterhosen, Kinderleibchen, Kinderunterröcken, Kinderkleidern, Kinderschürzen, Kinderkragen, Kinderhalstüchern, Kinderhalsbinden, Kinderhalsketten, Kinderhalsbändern, Kinderhalsschleifen, Kinderhalsmanschetten, Kinderhalsmanschettenknöpfen, Kinderhalsmanschettenknöpfen, Kinderhalsmanschettenknöpfen

Ausverkauf

wegen Aufgabe des Geschäfts

Herren-Garderobe

Knaben-Anzüge

Damen-Mäntel

Damen-Kostüme

Damen-Blusen

Damen-Röcke

Damen-Unterröcke

Damen-Wäsche

Damen-Strümpfe

Damen-Handschuhe

Damen-Hüte

Damen-Schirme

Damen-Gürtel

Damen-Taschen

Damen-Schmuck

Damen-Kragen

Damen-Manschetten

Damen-Krawatten

Damen-Schleier

Damen-Fächer

Damen-Handtücher

Damen-Taschentücher

Damen-Bettwäsche

Damen-Tischwäsche

Damen-Küchenwäsche

Damen-Leinen

Damen-Baumwollwaren

Damen-Wollwaren

Damen-Seidenwaren

Damen-Samtwaren

Damen-Spitzenwaren

Damen-Stickereien

Damen-Bänder

Damen-Litzen

Damen-Borten

Damen-Fransen

Damen-Quasten

Damen-Knöpfe

Damen-Schnallen

Damen-Haken und Ösen

Damen-Nähgarn

Damen-Stopfgarn

Damen-Häkelgarn

Damen-Strickgarn

Damen-Stickgarn

Damen-Nähseide

Damen-Stopfseide

Damen-Häkelseide

Damen-Strickseide

Damen-Stickseide

Damen-Nähmaschinen

Damen-Nähmaschinenöl

Damen-Nähmaschinennadeln

Damen-Nähmaschinenfüße

Damen-Nähmaschinenschrauben

Damen-Nähmaschinenschlüssel

Damen-Nähmaschinenschmiere

Damen-Nähmaschinenpolitur

Damen-Nähmaschinenlack

Damen-Nähmaschinenfarbe

Damen-Nähmaschinenbürsten

Damen-Nähmaschinenkästen

Damen-Nähmaschinenschränke

Damen-Nähmaschinentische

Damen-Nähmaschinenstühle

Damen-Nähmaschinenlampen

Damen-Nähmaschinenöfen

Damen-Nähmaschinenkohlen

Damen-Nähmaschinenasche

Damen-Nähmaschinenschlacke

Damen-Nähmaschinenrost

Damen-Nähmaschinenschaufeln

Damen-Nähmaschinenbesen

Damen-Nähmaschinenkehrichtschaufeln

Damen-Nähmaschinenkehrichtbesen

Damen-Nähmaschinenkehrichtkästen

Damen-Nähmaschinenkehrichtwagen

Damen-Nähmaschinenkehrichtpferde

Damen-Nähmaschinenkehrichtkutscher

Damen-Nähmaschinenkehrichtstall

Damen-Nähmaschinenkehrichtfutter

Damen-Nähmaschinenkehrichtstreu

Damen-Nähmaschinenkehrichtmist

Damen-Nähmaschinenkehrichtjauche

Damen-Nähmaschinenkehrichtgrube

Damen-Nähmaschinenkehrichtdeckel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselbart

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselring

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkette

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenglied

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenöse

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenhaken

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschloß

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüssel

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselloch

Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselbart

**Damen-Nähmaschinenkehrichtschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselkettenschlüsselketten

H. A. Mahler (Inh. Ernst Mahler), Kunsthandlung, Wien I., Graben 17, und Kärntnerstrasse 10, Ecke Graben, Palais Todesco. Spezialität: Alte Gemälde, Kunstgegenstände, Möbel, Bronzen, Porzellane, Gläser, Miniaturen, Elfenbeinschnitzereien, Waffen, Uhren, Teppiche, Stickereien, Spitzen, Fächer, Schmuck- und Luxusgegenstände.

Samuel Jaeger, Kunsthandlung, Wien I., Kärntnerstrasse 10, Ecke Graben, Palais Todesco. Spezialität: Alte Gemälde, Kunstgegenstände, Möbel, Bronzen, Porzellane, Gläser, Miniaturen, Elfenbeinschnitzereien, Waffen, Uhren, Teppiche, Stickereien, Spitzen, Fächer, Schmuck- und Luxusgegenstände.

Ankauf und Verkauf von Gemälden alter Meister, Kunstgegenständen, Möbeln, Bronzen, Porzellanen, Gläsern, Miniaturen, Elfenbeinschnitzereien, Waffen, Uhren, Teppichen, Stickereien, Spitzen, Fächern, Schmuck- und Luxusgegenständen.

Ankauf und Verkauf von Gemälden alter Meister, Kunstgegenständen, Möbeln, Bronzen, Porzellanen, Gläsern, Miniaturen, Elfenbeinschnitzereien, Waffen, Uhren, Teppichen, Stickereien, Spitzen, Fächern, Schmuck- und Luxusgegenständen.

Frankfurter Journal. Nr. 65. Mittwoch, den 6. März 1872.

Geschäfts-Eröffnung!

Hiermit beehre ich mich, meine geehrten Freunde und Bekannten, sowie das geehrte Publikum ergebenst einzuladen zu meiner heute Mittwoch, den 6. März, Abends 7 Uhr stattfindenden

Ball-, Cotillon- & Kränzchen-Eröffnung

im Saale des Gasthauses zum Schwan, Fahrgasse Nr. 6, wo ich mir erlaube, meine Tanzstunden-Eröffnung anzuzeigen. Indem ich um gefällige Theilnahme bitte, zeichne

Hochachtungsvoll

Wilhelm Reichenbach,
Tanzlehrer.

Frankfurt-Sachsenhausen, Fahrgasse Nr. 6.

Frankfurter Journal.

Frankfurter Journal.

Inhalt.
Gesetz, betreffend die Rechtsverhältnisse der Schutzgebiete. Vom 10. September 1900. S. 1.
Verordnung, betreffend die Einführung des Gesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der Schutzgebiete, in Deutsch-Südwestafrika. Vom 1. Januar 1900. S. 3.
Verordnung, betreffend die Einführung des Gesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der Schutzgebiete, in Kamerun. Vom 1. Januar 1900. S. 4.
Verordnung, betreffend die Einführung des Gesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der Schutzgebiete, in Togo. Vom 1. Januar 1900. S. 5.
Verordnung, betreffend die Einführung des Gesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der Schutzgebiete, in Deutsch-Ostafrika. Vom 1. Januar 1900. S. 6.
Verordnung, betreffend die Einführung des Gesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der Schutzgebiete, in Neuguinea. Vom 1. Januar 1900. S. 7.
Verordnung, betreffend die Einführung des Gesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der Schutzgebiete, in Deutsch-Südseegebiet. Vom 1. Januar 1900. S. 8.
Verordnung, betreffend die Einführung des Gesetzes, betreffend die Rechtsverhältnisse der Schutzgebiete, in Kiautschou. Vom 1. Januar 1900. S. 9.

Gesetz, betreffend die Rechtsverhältnisse der Schutzgebiete. Vom 10. September 1900.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen, verordnen im Namen des Reichs, nach Zustimmung des Bundesrats und des Reichstags, was folgt:

I. Erwerbung von Schutzgebieten.

§ 1. Die Erwerbung von Gebieten, welche unter deutscher Schutzgewalt stehen, sowie die Übernahme der Schutzgewalt über Gebiete, welche nicht zum Reiche gehören, erfolgt im Namen des Reichs durch Kaiserliche Verordnung.

II. Verfassung und Verwaltung.

§ 2. Die Verfassung und Verwaltung der Schutzgebiete wird durch Kaiserliche Verordnung geregelt.

§ 3. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs gelten, in den Schutzgebieten oder in einzelnen Teilen derselben ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 4. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in den Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 5. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 6. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 7. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 8. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 9. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 10. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 11. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 12. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 13. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 14. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 15. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 16. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 17. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 18. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 19. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 20. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 21. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 22. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 23. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 24. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 25. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 26. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 27. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 28. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 29. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 30. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 31. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 32. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 33. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 34. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 35. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 36. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 37. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 38. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 39. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 40. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 41. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 42. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 43. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 44. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 45. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 46. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 47. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 48. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 49. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, in anderen Schutzgebieten ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

§ 50. Die Kaiserliche Verordnung kann bestimmen, daß Gesetze, welche in einzelnen Schutzgebieten gelten, im Reiche oder in einzelnen Teilen des Reichs ganz oder mit Maßgabe eingeführt werden.

Heft 60, 61 der Lehrreichen Bilder, etc. Frgs.
welches ist Heft

Henry Deacon's

Bildnißgalerie

Anatomisches Museum.

Größte Sammlung künstlicher Präparate aus dem Gebiete der Naturgeschichte der Menschen.

Das Weltall in Heft 1—3 à 1 Sgr. — **Die Welt** in Heft 4—6 à 1 Sgr.

Naturgeschichte in Heft 7—9 à 1 Sgr. — **Mikrokosmus Chaos** in Heft 10—12 à 1 Sgr. — **Die Welt** in Heft 13—15 à 1 Sgr.

Die Welt in Heft 16—18 à 1 Sgr. — **Die Welt** in Heft 19—21 à 1 Sgr.

J. Baumgärtel,

die Abtheilung, in Halle Straßenecke

Zum roten Ochsen und **Goldene Sonne** Nicolai-Straße, Ecke der Ulrichstraße, **Parterre.**

Eintritt 1 Sgr. Kinder die Hälfte.

Dr. Burkhardt in Frankfurt a/O.

Specialarzt für Syphilis, Hautkrankheiten, Geschlechtsleiden, Harnröhrenleiden, Unterleibsleiden, Hämorrhoiden, Mastdarmfistel, Impotenz, Pollutionen, Onanie, Bettnässen, Weißfluß, Unfruchtbarkeit, Hydrocele, Varicocele, Bruchleiden, Krebs, Flechten, Krätze, Ausschlag, Geschwüre, Hühneraugen, Warzen, Leberflecken, Sommersprossen, Mitesser, Gesichtsröthe, Gesichtsausschlag, Gesichtsgeschwüre, Gesichtsflechten, Gesichtsmasken, Gesichtsmilchen, Gesichtsmilchschorf, Gesichtsmilchschorfe, Gesichtsmilchschorfen, Gesichtsmilchschorfes, Gesichtsmilchschorfens

Bekanntmachungen.
Verein der Freunde
der Stadtbibliothek.
Am 15. und 16. Juni, 1. bis 3. Juli 1. J. werden die Bücher der Stadtbibliothek nicht ausgegeben.
Der Vorstand.
Deutsch-Böhmischer Turnverein.
Heute Abend 8 Uhr Turnstunde

Dampfmühle Gerstdorf.

Mehl, Kleie, Futtermehl, Futtergerste, Futterhafer, Futterkorn, Futterweizen, Futterkukuruz, Futterbohnen, Futtererbsen, Futterlinsen, Futterwicken, Futterheu, Futterstroh, Futterkleie, Futtermehl, Futtergerste, Futterhafer, Futterkorn, Futterweizen, Futterkukuruz, Futterbohnen, Futtererbsen, Futterlinsen, Futterwicken, Futterheu, Futterstroh.

J. F. Rehm.

Am Bahnhof.

Cl. Tippelt, Zahnarzt, I.

Wien, I. Kärntnerstraße 10, Telephon 12345. Ordination: 8–12 und 2–5 Uhr. Künstliche Gebisse, Plombieren, Zahnziehen, Zahnregulierungen, Zahnkronen, Zahnbrücken, Zahnersatz, Zahnfleischbehandlung, Zahnschmerzen, Zahnfleischentzündung, Zahnfleischgeschwüre, Zahnfleischwucherungen, Zahnfleischschwund, Zahnfleischrückgang, Zahnfleischentzündung, Zahnfleischgeschwüre, Zahnfleischwucherungen, Zahnfleischschwund, Zahnfleischrückgang.

Gasthaus „Zum Goldenen Hirschen"

Inhaber: Franz Steinbeißer. Gute Küche, gute Getränke, gute Bedienung, gute Lage, gute Luft, gute Aussicht, gute Ruhe, gute Nachtruhe, gute Frühstücke, gute Mittagessen, gute Abendessen, gute Jausen, gute Getränke, gute Bedienung, gute Lage, gute Luft, gute Aussicht, gute Ruhe, gute Nachtruhe, gute Frühstücke, gute Mittagessen, gute Abendessen, gute Jausen.

Als für das vierteljährige Jubiläum!

Am 20. März 1882 feiert Herr Leon, bekannter Pariser Schreibmeister, sein 25jähriges Jubiläum als Schreibmeister.

Papier- und Schreibmaterial-Lager

von

LEON in PARIS.

Die ersten Preisliste ist erschienen und versendet

Preisliste No. 1 über französisches Briefpapier.
Preisliste No. 2 über englisches Briefpapier.
Preisliste No. 3 über Briefpapier aus Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.
Preisliste No. 4 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.
Preisliste No. 5 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.
Preisliste No. 6 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.
Preisliste No. 7 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.
Preisliste No. 8 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.
Preisliste No. 9 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.
Preisliste No. 10 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 11 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 12 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 13 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 14 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 15 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 16 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 17 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 18 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 19 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 20 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 21 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 22 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 23 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 24 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 25 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 26 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 27 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 28 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 29 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 30 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 31 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 32 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 33 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 34 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 35 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 36 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 37 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 38 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 39 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 40 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 41 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 42 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 43 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 44 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 45 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 46 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 47 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 48 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 49 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 50 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 51 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 52 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 53 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 54 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 55 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 56 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 57 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 58 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 59 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 60 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 61 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 62 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 63 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 64 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 65 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 66 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 67 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 68 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 69 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 70 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 71 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 72 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 73 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 74 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 75 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 76 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 77 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 78 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 79 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 80 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 81 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 82 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 83 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 84 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 85 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 86 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 87 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 88 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 89 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 90 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 91 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 92 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 93 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 94 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 95 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 96 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 97 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 98 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 99 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 100 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 101 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 102 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 103 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 104 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 105 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 106 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 107 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 108 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 109 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 110 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 111 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 112 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 113 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 114 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 115 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 116 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 117 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 118 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 119 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 120 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien, Chile, Peru, Australien, Indien, China, Japan.

Preisliste No. 121 über Briefpapier aus Frankreich, Deutschland, Oesterreich, Belgien, Holland, Italien, Spanien, Portugal, Russland, Schweden, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Türkei, Amerika, Mexiko, Brasilien

Nur Liebfrauenstrasse 6, im Laden des Hrn. Clemens!

Nouveautés de Paris.

Nur Liebfrauenstrasse 6,

im Laden des Herrn **Clemens**

empfiehlt sich Unterzeichnete zum Verkaufe:

Berliner Damenmäntel-Lager,

Darinnen enthält die neuesten in dieser Saison erschienenen

Herbst- & Wintermäntel & Jacken,

Dann Stoffmuster hiezu Elbeth- und Reisdecken, schwarze billige Mäntel, sehr lang, Double-Cloth, weiss gestreifte Barchente zu Jacken.

Also auffallend billig

300 Stück Sammet-Mäntel,

Mantillen und Cape-Räder

worüber, um mit Letzterm gänzlich zu räumen, haben sind unter den feindlichsten Preisen abgegeben.

Nur Liebfrauenstrasse 6, im Laden des Hrn. Clemens.

In der Buchhandlung von H. Steinert, gr. Fischerstraße 13, ist zu haben:

Schiller, Friedrich von, Sämmtliche Werke. Mit Schillers Leben und Charakteristik von Karl Goedeke. Mit Stahlstichen. Stuttgart, Cotta. 1867. 16 Bände. Elegant gebunden. Statt 16 Thlr. für 8 Thlr.

Ausverkauf

von ächten Cravatten, schwarz und bunt, Shlips, Chemisetten, Kragen, Manschetten, Hosenträger, Handschuhe, Regenschirme, Stöcke, Reisetaschen, Portemonnaies, Cigarrenspitzen, Pfeifenköpfe, Bürsten, Kämme, Parfümerien, Glacéleder, Wachstuch, Schlafröcke, Schlafmützen, Unterhosen, Unterjacken, Strümpfe, Socken, Tricotagen, Shirting, Hemdenstoffe, Chiffons, Piqué, Barchent, Flanell, Cattun, Leinen, Tischzeug, Handtücher, Bettzeug, Bettdecken, Steppdecken, Reisedecken, Gardinen, Tischdecken, Teppiche, Läufer, Möbelstoffe, Tuche, Buckskins, Cheviots, Paletotstoffe, Hosenstoffe, Westenstoffe, Jacken, Paletots, Hosen, Westen, Mützen, Hüte, Filzschuhe, Stiefel, Schuhe, Pantoffeln, Gummischuhe, Gummiröcke, Gummimäntel, Gummidecken, Gummikissen, Gummibetten, Gummiunterlagen, Gummiwäsche, Gummiartikel, Gummischläuche, Gummiringe, Gummibänder, Gummiplatten, Gummiwaaren, Gummischuhe, Gummiröcke, Gummimäntel, Gummidecken, Gummikissen, Gummibetten, Gummiunterlagen, Gummiwäsche, Gummiartikel, Gummischläuche, Gummiringe, Gummibänder, Gummiplatten, Gummiwaaren

Verkaufslokal: am Neumarkten No. 1, der Schwanenkirche gegenüber.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich sämmtliche Waaren zu und unter Einkaufspreis.

Andreas Herr, am Neumarkten 1.

Dienstag, den 1. Oktober, Abends 7 Uhr, im Saale des Gewerbehauses: Vortrag des Herrn Dr. Hermann Schmidt über Gustav Freytag's Roman: „Soll und Haben“. Eintrittskarten à 5 Sgr. sind in der Buchhandlung des Herrn Steinert, gr. Fischerstraße, zu haben.

Der Vorstand des Vereins für Handlungs-Commis von 1858.

Mittwoch, den 2. Oktober, Abends 7½ Uhr, im Saale des Gewerbehauses: Vortrag des Herrn Dr. Hermann Schmidt über Gustav Freytag's Roman: „Soll und Haben“. Eintrittskarten à 5 Sgr. sind in der Buchhandlung des Herrn Steinert, gr. Fischerstraße, zu haben.

Der Vorstand des Vereins für Handlungs-Commis von 1858.

Die Lehrlinge des Herrn Kaufmann Hermann Schmidt, Fischerstraße 13, sind von heute ab entlassen.

Halle, den 1. Oktober 1867.

Hermann Schmidt.

Hotel Continental
Neuer Besitzer. Neue Einrichtung.
Bestens empfohlen.
Inhaber: Wilhelm Schmidt.

Schützen-Haus
Schützenstraße 17, Hamburg-Hammerbrook.
Heute Donnerstag
Grosses Concert
ausgeführt von der Kapelle des Herrn Musikdirektor Hirt.
Anfang 8 Uhr. Entree frei.

Weinrestaurant & Restauration,
Jed. Do. ab. Schützenfest.
Hochachtungsvoll
Wilhelm Schmidt.

Restaurant Hammerbrook
Hammerbrookstraße 44.
Heute Donnerstag
Grosses Concert
ausgeführt von der Kapelle des Herrn Musikdirektor Hirt.
Anfang 8 Uhr. Entree frei.

Ohrdorf-Busch.

CAFE JANSEN in Bockenheim.
Heute Donnerstag
Grosses Italienisches Concert
ausgeführt von der Kapelle des Herrn Musikdirektor Hirt.
Anfang 8 Uhr. Entree frei.

Noch nie so billig dagewesen.

Nur in der Nähe von Bürgerstr gegenüber, erste Thüre auf der Alexanderstr vor Schäfer,

werden wegen Geschäfts-Aufgabe in nicht passenden Größen folgende Waaren verkauft, als:

Herren-Hosen von Buckskin, Cassimir, Tuch, Satin, Sammet, Piqué, Leinen, Drell, Cord, Flanell, Wolle, Seide, Leder, Gummi, Tricot, Wasserdicht, Wollen-Hosen, Cord-Hosen, Leder-Hosen, Gummi-Hosen, Tricot-Hosen, Wasserdicht-Hosen, Flanell-Hosen, Wolle-Hosen, Seide-Hosen, Leinen-Hosen, Drell-Hosen, Piqué-Hosen, Satin-Hosen, Sammet-Hosen, Cassimir-Hosen, Tuch-Hosen, Buckskin-Hosen, Herren-Hosen, Herren-Hosen, Buckskin-Hosen, Tuch-Hosen, Cassimir-Hosen, Sammet-Hosen, Satin-Hosen, Piqué-Hosen, Drell-Hosen, Leinen-Hosen, Seide-Hosen, Wolle-Hosen, Flanell-Hosen, Wasserdicht-Hosen, Tricot-Hosen, Gummi-Hosen, Leder-Hosen, Cord-Hosen, Wollen

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre ich mich, meinen Freunden und Bekannten, sowie dem geehrten Publikum, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich hier als Kaufmann etablirt habe und bitte um gefällige Unterstützung meines Unternehmens.

Georg Hunger jun.,
Kaufmann.

Nr. 104. Im Gasthof zum weißen Roß, Eingang durch den Hausflur.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre ich mich, meinen Freunden und Bekannten, sowie dem geehrten Publikum, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich hier als

Barmaass-Bäcker, Pfefferküchenbäcker, Brödler, Lebzelter

etablirt habe und bitte um gefällige Unterstützung meines Unternehmens.

Nr. 104. Im Gasthof zum weißen Roß, Eingang durch den Hausflur.

Philipp Semmelmann,
Bäckermeister.

Friedrich Braun,

Agent, Kommissionär und Spediteur,

empfiehlt sich zu allen in sein Fach einschlagenden Geschäften, als: Einkauf, Verkauf, Versteigerung, Einlagerung, Versendung und Spedition von Waaren, Effekten, Möbeln, Fahrnissen, Auswanderungsgütern, Einziehung von Forderungen, Wechseln, Coupons, Besorgung von Reisepässen, Visirungen, Einholung von Erlaubnißscheinen, Ausfüllung von Zollpapieren, Frachtbriefen, Ladungsscheinen, Connossementen, Assekuranzen, Wechselprotesten, Verfassung von Verträgen, Vollmachten, Gesuchen, Rechnungen, Bilanzen, Inventuren, Theilungen, Liquidationen, Vermittlung von Darlehen, Kapitalien, Hypotheken, Verpachtungen, Miethen, Käufen, Verkäufen, Tauschen, Gütern, Häusern, Grundstücken, Gewerben, Fabriken, Mühlen, Bädern, Gasthöfen, Wirthschaften, Kaffeehäusern, Bierhäusern, Bierbrauereien, Branntweinbrennereien, Essigsiedereien, Ziegelhütten, Kalkbrennereien, Steinbrüchen, Sägemühlen, Holzhandlungen, Kohlenhandlungen, Getreidehandlungen, Mehlhandlungen, Spezereihandlungen, Weinhandlungen, Bierhandlungen, Branntweinhandlungen, Essighandlungen, Tuchhandlungen, Leinwandhandlungen, Baumwollenhandlungen, Wollenhandlungen, Seidenhandlungen, Bandhandlungen, Spitzenhandlungen, Strumpfhandlungen, Handschuhhandlungen, Hutmachereien, Kürschnereien, Gerbereien, Lederhandlungen, Schuhmachereien, Sattlereien, Tapezierereien, Buchdruckereien, Buchhandlungen, Papierhandlungen, Schreibmaterialienhandlungen, Kunsthandlungen, Musikhandlungen, Instrumentenhandlungen, Uhrenhandlungen, Goldwaarenhandlungen, Silberwaarenhandlungen, Bijouteriehandlungen, Eisenhandlungen, Stahlwaarenhandlungen, Messerschmiedereien, Schlossereien, Nagelschmiedereien, Kupferschmiedereien, Zinngießereien, Glashandlungen, Porzellanhandlungen, Steingutfabriken, Töpfereien, Spielwaarenhandlungen, Parfümerien, Seifensiedereien, Lichterfabriken, Droguenhandlungen, Farbenhandlungen, Apotheken, Chemikalienhandlungen, Fruchthandlungen, Südfruchthandlungen, Delikatessenhandlungen, Conditoreien, Zuckerbäckereien, Lebkuchenbäckereien, Pfefferküchenbäckereien, Brödlereien, Lebzelterein, Barmaaß-Bäckereien, Bäckereien, Metzgereien, Wurstsiedereien, Schinkensiedereien, Fischhandlungen, Räucherhäusern, Gemüsehandlungen, Obsthandlungen, Blumenhandlungen, Gärtnereien, Handelsgärtnereien, Baumschulen, Samenhandlungen, Tabakhandlungen, Cigarrenhandlungen, Cigarrenfabriken, Schnupftabakfabriken, Rauchtabakfabriken, Kautabakfabriken, Tabakspinnereien, Tabakbeizereien, Tabakschneidereien, Tabakstampfereien, Tabakmühlen, Tabakpressereien, Tabakgährereien, Tabakgärtnereien, Tabakpflanzungen, Tabakbauereien, Tabakhandlungen, Cigarrenhandlungen, Cigarrenfabriken, Schnupftabakfabriken, Rauchtabakfabriken, Kautabakfabriken, Tabakspinnereien, Tabakbeizereien, Tabakschneidereien, Tabakstampfereien, Tabakmühlen, Tabakpressereien, Tabakgährereien, Tabakgärtnereien, Tabakpflanzungen, Tabakbauereien.

J. Schmidt, Cartonnagefabrik.

Die Feldmühler und Rehdorfer

Actien-Zuckerfabriken

Actien-Capital 1,200,000 Thlr. Actien-Capital 1,200,000 Thlr.

Das Lager der Coupon-Bogen

H. Theodor Bethmann, in Stettin

Actien-Capital 1,200,000 Thlr. Actien-Capital 1,200,000 Thlr.

Das Lager der Coupon-Bogen

H. Theodor Bethmann, in Stettin

Die Feldmühler und Rehdorfer

Actien-Zuckerfabriken

Actien-Capital 1,200,000 Thlr. Actien-Capital 1,200,000 Thlr.

Das Lager der Coupon-Bogen

H. Theodor Bethmann, in Stettin

Die Feldmühler und Rehdorfer

Actien-Zuckerfabriken

Actien-Capital 1,200,000 Thlr. Actien-Capital 1,200,000 Thlr.

Das Lager der Coupon-Bogen

H. Theodor Bethmann, in Stettin

Die Feldmühler und Rehdorfer

Actien-Zuckerfabriken

Actien-Capital 1,200,000 Thlr. Actien-Capital 1,200,000 Thlr.

Das Lager der Coupon-Bogen

H. Theodor Bethmann, in Stettin

Die Feldmühler und Rehdorfer

Actien-Zuckerfabriken

Actien-Capital 1,200,000 Thlr. Actien-Capital 1,200,000 Thlr.

Das Lager der Coupon-Bogen

H. Theodor Bethmann, in Stettin

Die Feldmühler und Rehdorfer

Actien-Zuckerfabriken

Actien-Capital 1,200,000 Thlr. Actien-Capital 1,200,000 Thlr.

Das Lager der Coupon-Bogen

H. Theodor Bethmann, in Stettin

Die Feldmühler und Rehdorfer

Actien-Zuckerfabriken

Actien-Capital 1,200,000 Thlr. Actien-Capital 1,200,000 Thlr.

Das Lager der Coupon-Bogen

H. Theodor Bethmann, in Stettin

Die Feldmühler und Rehdorfer

Actien-Zuckerfabriken

Actien-Capital 1,200,000 Thlr. Actien-Capital 1,200,000 Thlr.

Das Lager der Coupon-Bogen

H. Theodor Bethmann, in Stettin

Die Feldmühler und Rehdorfer

Actien-Zuckerfabriken

Actien-Capital 1,200,000 Thlr. Actien-Capital 1,200,000 Thlr.

Das Lager der Coupon-Bogen

H. Theodor Bethmann, in Stettin

Die Feldmühler und Rehdorfer

Actien-Zuckerfabriken

Actien-Capital 1,200,000 Thlr. Actien-Capital 1,200,000 Thlr.

Das Lager der Coupon-Bogen

H. Theodor Bethmann, in Stettin

Literarische Anzeigen.

Concert-Anzeige.

Unter Bezugnahme auf meine Ankündigung vom 1. Januar d. J. bringe ich hiermit zur Kenntniß, daß ich die von mir übernommene Subscription auf Concerte in der Weise eröffnet habe, daß ich jedem Subscribenten, der sich bis zum 1. Juli d. J. gemeldet hat, die Concerte bis Ostern 1843 zu dem Preise von 2 Thlr. 15 Sgr. liefere. Diejenigen, welche sich später melden, haben 3 Thlr. zu bezahlen.

Leipzig, im Juni 1842.

Friedrich Hofmeister.

Musikalisches Abonnement in Darmstadt.

Die Unterzeichnete hat die Ehre, ihre Kunstgenossen auf ein Abonnement aufmerksam zu machen, welches sie in Darmstadt eröffnet hat.

Zu Folge der ausgesprochenen Absichten des Großherzogs, welche dieser Kunst vorzüglich zugethan ist, haben die Hr. Regier. in Großherzogl. Hofmusikhandlung Adolph Müller, Vater & Sohn, die Verlagsrechte der Werke des verstorbenen Componisten Ludwig Berger, und sind geneigt, Bestellungen darauf anzunehmen. Diese Werke bestehen in 3 Sonaten für das Pianoforte, 3 Sonaten für das Pianoforte mit Violine, 3 Sonaten für das Pianoforte mit Violine und Violoncell, 3 Trios für das Pianoforte, Violine und Violoncell, 3 Quartetten für das Pianoforte, Violine, Viola und Violoncell, 3 Quintetten für das Pianoforte, 2 Violinen, Viola und Violoncell, 3 Sextetten für das Pianoforte, 2 Violinen, 2 Violen und Violoncell, 3 Septetten für das Pianoforte, Violine, Viola, Violoncell, Flöte, Horn und Fagott, 3 Octetten für das Pianoforte, 2 Violinen, Viola, Violoncell, Flöte, Horn, Clarinette und Fagott, 3 Nonetten für das Pianoforte, 2 Violinen, Viola, Violoncell, Flöte, Horn, Clarinette, Fagott und Contrabaß, 3 Decetten für das Pianoforte, 2 Violinen, Viola, Violoncell, Flöte, 2 Horn, Clarinette und Fagott, 3 Concerten für das Pianoforte mit Orchester, 3 Concertinen für das Pianoforte mit Orchester, 3 Concertanten für das Pianoforte mit Orchester, 3 Concertanten für das Pianoforte mit Violine und Violoncell mit Orchester, 3 Concertanten für das Pianoforte mit Violine, Viola und Violoncell mit Orchester, 3 Concertanten für das Pianoforte mit Violine, Viola, Violoncell, Flöte, Horn, Clarinette und Fagott mit Orchester, 3 Concertanten für das Pianoforte mit Violine, Viola, Violoncell, Flöte, Horn, Clarinette, Fagott und Contrabaß mit Orchester, 3 Concertanten für das Pianoforte mit Violine, Viola, Violoncell, Flöte, 2 Horn, Clarinette und Fagott mit Orchester, 3 Fantasien für das Pianoforte mit Orchester, 3 Fantasien für das Pianoforte mit Violine und Violoncell mit Orchester, 3 Fantasien für das Pianoforte mit Violine, Viola und Violoncell mit Orchester, 3 Fantasien für das Pianoforte mit Violine, Viola, Violoncell, Flöte, Horn, Clarinette und Fagott mit Orchester, 3 Fantasien für das Pianoforte mit Violine, Viola, Violoncell, Flöte, Horn, Clarinette, Fagott und Contrabaß mit Orchester, 3 Fantasien für das Pianoforte mit Violine, Viola, Violoncell, Flöte, 2 Horn, Clarinette und Fagott mit Orchester, 3 Rondos für das Pianoforte mit Orchester, 3 Rondos für das Pianoforte mit Violine und Violoncell mit Orchester, 3 Rondos für das Pianoforte mit Violine, Viola und Violoncell mit Orchester, 3 Rondos für das Pianoforte mit Violine, Viola, Violoncell, Flöte, Horn, Clarinette und Fagott mit Orchester, 3 Rondos für das Pianoforte mit Violine, Viola, Violoncell, Flöte, Horn, Clarinette, Fagott und Contrabaß mit Orchester, 3 Rondos für das Pianoforte mit Violine, Viola, Violoncell, Flöte, 2 Horn, Clarinette und Fagott mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Violine, 3 Duos für das Pianoforte und Violoncell, 3 Duos für das Pianoforte und Viola, 3 Duos für das Pianoforte und Flöte, 3 Duos für das Pianoforte und Horn, 3 Duos für das Pianoforte und Clarinette, 3 Duos für das Pianoforte und Fagott, 3 Duos für das Pianoforte und Contrabaß, 3 Duos für das Pianoforte und Violine concertirend, 3 Duos für das Pianoforte und Violoncell concertirend, 3 Duos für das Pianoforte und Viola concertirend, 3 Duos für das Pianoforte und Flöte concertirend, 3 Duos für das Pianoforte und Horn concertirend, 3 Duos für das Pianoforte und Clarinette concertirend, 3 Duos für das Pianoforte und Fagott concertirend, 3 Duos für das Pianoforte und Contrabaß concertirend, 3 Duos für das Pianoforte und Violine obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Violoncell obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Viola obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Flöte obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Horn obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Clarinette obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Fagott obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Contrabaß obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Violine concertirend obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Violoncell concertirend obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Viola concertirend obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Flöte concertirend obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Horn concertirend obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Clarinette concertirend obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Fagott concertirend obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Contrabaß concertirend obligat, 3 Duos für das Pianoforte und Violine obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Violoncell obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Viola obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Flöte obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Horn obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Clarinette obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Fagott obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Contrabaß obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Violine concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Violoncell concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Viola concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Flöte concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Horn concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Clarinette concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Fagott concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Contrabaß concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Violine concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Violoncell concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Viola concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Flöte concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Horn concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Clarinette concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Fagott concertirend obligat mit Orchester, 3 Duos für das Pianoforte und Contrabaß concertirend obligat mit Orchester.

J. Riedlmayer

aus St. Gallen und Altstätten,

ist der Adressirung für die Herren Theod. Meyer, Bankier, in Stuttgart.

Aus Breslau und Cöln.

17 Bleidenstrasse 17,

im Hause der Herren Ruttmann & Schreiber,

17 Bleidenstraße 17.

Frankfurter Mess-Anzeige.

Schleuniger und billiger Ausverkauf

von

Leinen- und Halbleinenwaaren.

Von einem Concursmassen-Verwalter in Breslau sowie von einem Geschäftshause, welches sich augenblicklich in **Geldverlegenheit** befindet, sind dem Kaufmann und Agenten **Wilhelm Baruch aus Cöln** große Posten leinener und halbleinener Waaren zum schleunigen Ausverkauf übergeben worden. Die Waaren bestehen in **Holländischen, Englischen, Bielefelder, Herrnhuter** und **Schlesischen Leinen** und **Halbleinen**, welche,

um Geld herbeizuschaffen,

so billig verkauft werden, daß das hochgeschätzte Publikum staunen wird.

Was die Reellität der Waare betrifft, so stammen solche größtentheils aus Fabriken, deren Besitzern durch ihr schönes und dauerhaftes Fabrikat **von Allerhöchster Seite große Auszeichnung und von den bedeutendsten Industrie-Ausstellungen Anerkennung zu Theil geworden.**

Am Interesse

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Mehl, Hafergrütze, Reis und Salz für die Armen-Anstalt pro 1. Quartal 1880 soll im Wege der Submission vergeben werden. Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Offerte auf Lieferung von Mehl, Hafergrütze, Reis und Salz“ versehen, bis zum 15. Januar c. Vormittags 11 Uhr an uns einzureichen. Die Eröffnung der Offerten findet in Gegenwart der Submittenten am 15. Januar c. Vormittags 11 Uhr im Sitzungssaale des Rathhauses statt. Die Lieferungsbedingungen können in unserer Registratur eingesehen werden.

Stettin, den 10. Januar 1880.

Der Magistrat. Abtheilung für Armen-Angelegenheiten.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Kohlen für die Armen-Anstalt pro 1. Quartal 1880 soll im Wege der Submission vergeben werden. Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Offerte auf Lieferung von Kohlen“ versehen, bis zum 15. Januar c. Vormittags 11 Uhr an uns einzureichen. Die Eröffnung der Offerten findet in Gegenwart der Submittenten am 15. Januar c. Vormittags 11 Uhr im Sitzungssaale des Rathhauses statt. Die Lieferungsbedingungen können in unserer Registratur eingesehen werden.

Stettin, den 10. Januar 1880.

Der Magistrat. Abtheilung für Armen-Angelegenheiten.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Kohlen für die Armen-Anstalt pro 1. Quartal 1880 soll im Wege der Submission vergeben werden. Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Offerte auf Lieferung von Kohlen“ versehen, bis zum 15. Januar c. Vormittags 11 Uhr an uns einzureichen. Die Eröffnung der Offerten findet in Gegenwart der Submittenten am 15. Januar c. Vormittags 11 Uhr im Sitzungssaale des Rathhauses statt. Die Lieferungsbedingungen können in unserer Registratur eingesehen werden.

Stettin, den 10. Januar 1880.

Der Magistrat. Abtheilung für Armen-Angelegenheiten.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Kohlen für die Armen-Anstalt pro 1. Quartal 1880 soll im Wege der Submission vergeben werden. Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Offerte auf Lieferung von Kohlen“ versehen, bis zum 15. Januar c. Vormittags 11 Uhr an uns einzureichen. Die Eröffnung der Offerten findet in Gegenwart der Submittenten am 15. Januar c. Vormittags 11 Uhr im Sitzungssaale des Rathhauses statt. Die Lieferungsbedingungen können in unserer Registratur eingesehen werden.

Stettin, den 10. Januar 1880.

Der Magistrat. Abtheilung für Armen-Angelegenheiten.

Wilhelm Rabens in Berlin sub Gitz. **12 Michaelisstrasse 12.**

Der Deutsche Zeitung mit Sonntag, den 6., 8., 9. 3. M. beim der Postamt gratuitirt. **Ab.**

JULES LE CLERC
BERLIN

Neue Erfindung in Metall-Schreibfedern.

Patent No. 20.

Kern-Schreibfedern.

Diese Schreibfeder, welche ohne Kautschukfutter, Kiele oder Federhalter direkt in die Federhalter-Hülse eingesteckt wird, ist unübertroffen in Elasticität, Dauerhaftigkeit, sowie in Leichtigkeit des Schreibens. Dieselbe ist in allen Spitzen-Formen, sowie in allen Größen, wie Kiel-Federn, zu haben. Ich bitte, um Verwechselungen zu vermeiden, auf jeder Feder meinen Namen und Wohnort zu beachten.

Metall-Schreibfedern in vier und fünf Spitzen-Form, in allen Größen, wie Kiel-Federn, zu haben.

Taschen- & Comptoir-Federhalter

Jules Le Clerc, aus Berlin.

1864

Seit vier Jahren arbeitete Herr Le Clerc daselbst, bis er sich vor zwei Jahren in einer eigenen Fabrik etablirte, um seine Erfindungen in Metallfedern, Federhaltern und Bleistiften selbst ausführen zu können. Seine Fabrikate haben sich in kurzer Zeit einen Ruf erworben, der ihnen eine Stelle unter den besten Erzeugnissen dieser Art sichert. Die Federn sind von vorzüglicher Elasticität und Dauerhaftigkeit, und ihre Spitzen sind so fein, daß sie jeder Art der Schrift, wie der Zeichnung, sich anschmiegen. Die Federhalter sind elegant und praktisch, und die Bleistifte sind mit einer Mine versehen, welche sich durch Reinheit und Festigkeit auszeichnet.

Die Fabrikate Le Clerc's sind in allen Papier- und Schreibmaterialien-Handlungen zu haben.

Berlin, Mohrenstraße 34.

Jules Le Clerc.

Zu Folge Kreuz. Erl. v. 24. Juli 1841 Nr. 2 Amtsblatt v. 1841 S. 141.

Empfehlende

Fabrik-Lager

von

Damast-u. Cachemire-Tischdecken

sowie

Cachenez, Foulis und Fichus etc.

neu

Bernh. Kuhn in Glauchau.

bei

F. W. Reinhard, Neuestrasse 8.

Carl Schol,

Strickmaterie- und Spitzen-Handlung in Reutlingen,

Adelbergerstrasse, Winkel 24, vis-à-vis der Kirche & Hofbrunnen,

empfiehlt sich zu gefälligen Aufträgen in allen in ihr Geschäft einschlagenden Artikeln, insbesondere in Strickmaterien und modernen Spitzen.

Local-Veränderung.

Das Waaren-Lager

von

J. F. Alt

befindet sich nunmehr in

grosser Fischgrube No. 26.

Die Muster-Lager der Herren

Hilmar de Haën, in Firma de Haën & Robert Müller de Camp, in Hannover, Wollen-Tuch-Fabrikanten, Wollen-Waaren-Handlung, Wollen-Lager, Wollen-Waaren-Handlung, Wollen-Lager, Wollen-Waaren-Handlung, Wollen-Lager

Für Herren,
welche sich selbst rasiren, bleibt nichts mehr zu wünschen übrig,
wenn sie
Gillette's Rasirapparat
benutzen.

Dieser Apparat ist der vollkommenste, der bis jetzt existirt. Er ist so einfach, dass er nicht leicht in Unordnung kommt, und so sicher, dass man sich damit nicht schneiden kann. Er ist ferner so praktisch, dass man damit in 5 Minuten rasirt ist, und so billig, dass er Jedem zugänglich ist. Er ist endlich so elegant, dass er in keinem Toilettenzimmer fehlen darf.

Der Apparat besteht aus einem Griff und einer Klinge, welche letztere in den Griff eingeschraubt wird. Die Klinge ist so gebogen, dass sie sich der Form des Gesichtes genau anschmiegt, und so gehärtet, dass sie nicht leicht stumpf wird. Sie ist ferner so dünn, dass sie sich nicht in die Haut einschneiden kann, und so breit, dass sie in einem Zug rasirt. Sie ist endlich so gut, dass sie ein Leben lang ausreicht.

Der Griff ist so gearbeitet, dass er in der Hand nicht glitscht, und so leicht, dass er nicht ermüdet. Er ist ferner so hohl, dass er Wasser fasst, und so elastisch, dass er sich der Hand genau anschmiegt. Er ist endlich so schön, dass er eine Zierde jedes Toilettentisches ist.

Der Apparat ist in Etuis zu 3 Mk. 50 Pf. und 5 Mk. 50 Pf. zu haben.

Ersatzklingen kosten 1 Mk. 50 Pf. das Dutzend.

Zu beziehen durch die Parfümerie-Handlungen.

Wo nicht, direkt durch

J. F. Goldschmidt aus Berlin.

Fabrik: Berlin, Schöneberg, Hauptstrasse 7.

Niederlage: Berlin, Leipzigerstrasse 120.

Alle Arten weisse Gallen,

Hühneraugen, Ballen, Schwielen, Warzen, Frostbeulen, Hornhaut, Leichdornen, Nagelgeschwüre, Nagelkrankheiten, Nagelwucherungen, Nagelverkrümmungen, Nagelverdickungen, Nagelverhärtungen, Nagelentzündungen, Nagelfäule, Nagelbrüche, Nagelspalten, Nagelrisse, Nagelschwund, Nagelabfall, Nagelmangel, Nagelfehler, Nagelmissbildungen, Nagelanomalien, Nagelkrankheiten aller Art, Nagelleiden aller Art, Nagelübel aller Art, Nagelschäden aller Art, Nagelgebrechen aller Art, Nagelmängel aller Art, Nagelfehler aller Art, Nagelmissbildungen aller Art, Nagelanomalien aller Art

Zu verkaufen.

564. 1 Schreibtisch, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Spiegel, 1 Bild.

565. 1 Wagen für zwei Pferde mit Kasten und Leiteraufsatz, 1 Wagen für ein Pferd mit Kasten und Leiteraufsatz, 1 Wagen für ein Pferd mit Kasten, 1 Pferdegeschirr, 1 Pferdedecke, 1 Heudecke, 1 Heuleine, 1 Heusack.

566. 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Spiegel, 1 Waschtisch, 7 Bild, 1 Nähmaschine, 1 Kinderwagen, 1 Kinderbettstelle, 1 Kinderstuhl.

567. 1 Kinderbettstelle mit Matratze, 1 Kinderwagen, 1 Kinderstuhl, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Spiegel.

568. 1 Kinderbettstelle mit Matratze, 1 Kinderwagen, 1 Kinderstuhl, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Spiegel.

569. 1 Kinderbettstelle mit Matratze, 1 Kinderwagen, 1 Kinderstuhl, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Spiegel.

Bekanntmachungen.

Gesellschaft zur Förderung der gewerblichen Thätigkeit und deren Hilfswissenschaften in Hamburg.

Generalversammlung

Mittwoch, den 26. Oktober, Abends 7½ Uhr, im Saale des Vereinshauses, Dammthorstraße 14.

Tagesordnung: Vortrag des Herrn Professor Dr. Lehmann über Neue Lampen, Brenner und Vorrichtungen. Anfang 7½ Uhr.

Der Vorstand.

Harmonie-Theater

Heute Abend: Große Vorstellung.

Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.

Anfang 7½ Uhr. Entree 50 Pf.

Gaillon's Salon.

Heute: Große Abend-Vorstellung.

Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.

Anfang 7½ Uhr. Entree 50 Pf.

Bazar Schreiber.

Heute Abend: Große Vorstellung.

Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.

Anfang 7½ Uhr. Entree 50 Pf.

Accord-Theater, Hohenfelderstr. 41.

Heute Abend: Große Vorstellung.

Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.

Anfang 7½ Uhr. Entree 50 Pf.

Strumpf-Waarenlager.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich mein Lager Strümpfe, Socken, Unterjacken, Unterhosen, Hemden, Shirts, Cachenez, Handschuhe, Normalwäsche, Gamaschen, Hosenträger, Kragen, Manschetten, Chemisetts, Cravatten, Schlipse, Shawls, Tücher, Mützen, Hüte, Regenschirme, Stöcke, Reisekoffer, Reisetaschen, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Cigarrenspitzen, Pfeifen, Bürsten, Kämme, Spiegel, Parfümerien, Seifen, Schwämme, Gummiwaaren, Corsetts, Schürzen, Kinderwäsche, Kinderkleidchen, Kinderjacken, Kinderhüte, Kinderstrümpfe, Kinderhandschuhe, Kinderschuhe, Kinderstiefel

Nicht zu übersehen.

Hiermit beehren wir uns, das ganz neue Lokale in unserm Hause in Nr. 1 Ost Main Straße, Ecke Jefferson Straße, eröffnet haben, und werden wir unser Bestreben darin setzen, unsere Kunden mit allen Sorten Getränken, wie auch mit guten Speisen, stets zu der größten Zufriedenheit zu bedienen, und bitten um recht zahlreichen Besuch.

Hochachtungsvoll

Wm. Schmidt & Co.

Die Thale Lokalität steht Mittwochen, dreiten Tang, Thale Nr. 26 mit Thale Getränken.

C. Uderstadt, und Ehrich Thale

Gänzlicher Ausverkauf!

Ich bin in meinem Geschäfte so gedrängt, daß ich mich genöthigt sehe, alle meine

Sommer- und Mode-Band-Waaren

binnen 14 Tag zu Fabrikpreisen zu verkaufen. Diese Gelegenheit werde, wer gute Waare kaufen will, nicht versäumen.

Ferner empfehle ich mein wohlassortirtes Quantum **Herren-Hüte** in allen Façons, Strohhüte, als: Neue Form, Panama, Leghorn, Manilla, Sinamay, Tuscan, Florentiner, Bangkok, Yokohama, Canton, Java, Cuba, Palm Leaf, Fancy, Straw, Tuscan Braid, Fancy Straw, Fancy Braid

1351 **Todes-Anzeige.**

Theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat Frau **Friederike Henriette Bender**, geb. **Wiedhöfft**, am Freitag den 30. August, Abends 10½ Uhr, nach 9monatlichen schweren Leiden aus dieser Welt abzurufen. Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen

Das Leichenbegängniß findet statt: Sonntag Morgen 7 Uhr, vom Sterbehause, Schlossergasse 22. Die Beerdigung: Montag Morgen 8 Uhr, vom Portal des Friedhofs.

Ausverkauf! Fahrgasse 136 der Döngesgasse über.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe das Neueste in Herbst- und Winterhüten von 4 fl. an, ausgarnirte Strohhüte von 2 fl. 40 kr. an, Blonden- und Spitzen-Häubchen in schwarz und weiß von 1 fl 24 kr. an, Netze, Coiffuren, Kragen und Manchetten zu ungewöhnlich billigen Preisen.

1355 **Geschwister Eichel.**

Zu vermiethen

585. Die Parterre-Wohnung in dem Hause Schützenweg an der Pfingstweide 1, bestehend aus 5 heizbaren Zimmern, Küche, 2 Kellerräume, 3 Mansarden, Speisekammer und 1 v. Abtritt, verbunden mit Gaseinrichtung und Gartenvergnügen ist zu 1. October d. J. zu vermiethen.

Billige Herren-Stiefel

585. Eine große Partie dauerhaft gearbeitete, theilweise für Arbeitsleute geeignete Stiefel sollen beispiellos billig von 3½ bis 4¾ Gulden das Paar während der Messe verkauft werden. Fahrgasse 17, im Fürsteneck.

Ich bitte die gefärbten Handschuhe abzuholen. **J. F. Pfeiffer**, Fahrgasse 37.

---

585. Zu vermiethen: Eine geräumige freundliche Wohnung nebst Küche, Bodenkammern und Keller; Rebstock 6.

---

585. Es wird ein Lehrling baldigst gesucht; Göthepatz 13.

Gelb versporte Kupferstiche werden weiß gebleicht. **Reinermann**, Grönnerstr. 5.

Zu verkaufen.

587. Drei Ladentische, Pult und 1 feuerfester Cassa-Schrank sind Auszugshalber billig zu verkaufen; Falkengasse 1.

586. Eine weiße Ziege ohne Hörner zu verkaufen. Näheres bei dem Castellan im Theater.

1355. Ein schöner gr. Ladentisch, Glasschränke sind zu verkaufen; Fahrgasse 136.

587. Einige junge Hunde sind zu verkaufen; Rosengasse 12, 2r Stock.

Zu vermiethen.

585. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet an einen einzelnen Herrn; Mainstraße 14.

485. Ein geräumiges möblirtes Zimmer; Schlachthausgasse 21, 1r Stock, Intelligenz-Comptoir.

580. Trierischerplatz 1 ist der 2. Stock, zu 300 fl., zu vermiethen.

586. Druckenhan 7 ist eine freundliche Wohnung zu vermiethen.

579. Ein möbl. Zimmer an einen Herrn, Schlachthausgasse 3.

586. Ein heizbar 8 Zimmer zu vermiethen; Geisgasse 8h, neu.

1347. **2—5 möblirte Zimmer** sind zu vermiethen; neue Mainzerstraße 48.

584. Markt 20 ist der 2te Stock zu vermiethen.

583. Eine kleine neu hergerichtete Wohnung im 3. Stock ist alte Mainzergasse an zwei Personen zu vermiethen.

585. Fahrgasse 80 ist ein Zimmer ohne Möbel zu vermiethen.

1227. I. ordentliche Beilage, enth. d. Ges. betreffend die Regelung d. Verhältnisses zwischen Staat und Kirche in Preußen. Vom 14. Juli 1880. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 29. April 1886. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 31. Mai 1887. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 21. Mai 1890. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 29. April 1894. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 31. März 1898. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1901. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 22. April 1904. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1907. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1910. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1913. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1916. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1919. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1922. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1925. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1928. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1931. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1934. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1937. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1940. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1943. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1946. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1949. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1952. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1955. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1958. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1961. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1964. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1967. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1970. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1973. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1976. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1979. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1982. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1985. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1988. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1991. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1994. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 1880 über die Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer. Vom 26. April 1997. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 2000. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli 2003. — Ges. betreffend die Abänderung d. Ges. vom 14. Juli

Heute Montag den 7. November 1864:

Letztes grosses National-Concert

im Saale des Etablissements

Tivoli-Gesellschaft am Am Zürchertor

zu

grossem Harmonie-Ball

zum Besten des Pensions-Fonds der Tivoli-Gesellschaft.

Ultrajectum.

Allgemeine Ordre- und Marsch-Aufstellungs-Befehl.

Nach 10 Uhr (Anfang)

Grand-Cotillon Extraordinaire Ausführung Mr. Bell.

Concertanfang um 8½ Uhr. Ende um 12 Uhr. Cassenöffnung um 7½ Uhr.

Entrée für Herren 15 Sgr. Damen frei.

Abonnements-Billets haben keine Gültigkeit.

Billets sind zu haben in der Cassa des Etablissements.

Hochachtungsvoll

Dr. Lindau. Dr. F. Lindau.

Director der Tivoli-Gesellschaft. Vorsitzender des Comité's.

Journal-Abbonnement.

Für das 4. Quartal 1864 werden Abonnements auf das Journal

Ultrajectum

zum Preise von 15 Sgr. pro Quartal entgegengenommen.

Die Expedition.

Hof gegeben Zahl- und Verrechnungs-Conto Corrent.

Wien, 1. Jänner 1858. Von der k. k. priv. Nationalbank.

Schwarze und farbige Seidenzeuge

bis 6 Quadratelle und darüber zu Original-Fabrikspreisen, [illegible]

Friedrich Herdtle, Seidenwaaren-Fabrik, Krefeld.

1113. Wasserdicht-graue Cachemir-Shawls [illegible] Damen- und Herren-Mäntel, [illegible] empfiehlt

Gustav Kümpel, Shawlmag. 9.

Wohnung-Gesuche.

Beim Kaiserl. [illegible] Gesuch.

1109. Eine [illegible] Wohnung, [illegible] [illegible] Stock, [illegible] [illegible] [illegible]

Frankfurter Handlungsbörse.

Frankfurt, 1. Januar 1857.

Wechsel-Course.

Augsburg 2 Mon. 100 fl. 100 fl. Augsburg.
Amsterdam 2 Mon. 100 fl. 100 fl. Amsterdam.
Berlin 2 Mon. 100 Thlr. 100 Thlr. Berlin.
Bremen 2 Mon. 100 Thlr. 100 Thlr. Bremen.
Hamburg 2 Mon. 100 Thlr. 100 Thlr. Hamburg.
Leipzig 2 Mon. 100 Thlr. 100 Thlr. Leipzig.
Livorno 2 Mon. 100 Thlr. 100 Thlr. Livorno.
London 2 Mon. 1 Pfd. Sterl. 1 Pfd. Sterl. London.
Mailand 2 Mon. 300 Lire austr. 300 Lire austr. Mailand.
Paris 2 Mon. 100 Francs 100 Francs Paris.
Wien 2 Mon. 100 fl. 100 fl. Wien.
Zürich 2 Mon. 100 fl. 100 fl. Zürich.

Geld-Course.

Ducaten al marco fein 233 1/2 Brief 233 Geld.
Souverains d'or 11 fl. 40 kr. Brief 11 fl. 36 kr. Geld.
Friedrichsd'or 9 fl. 52 kr. Brief 9 fl. 48 kr. Geld.
Holländische Rand-Ducaten 5 fl. 46 kr. Brief 5 fl. 42 kr. Geld.
Holländische Kronen-Ducaten 9 fl. 52 kr. Brief 9 fl. 48 kr. Geld.
Kaiserliche Ducaten 5 fl. 46 kr. Brief 5 fl. 42 kr. Geld.
Kaiserliche Souverains 11 fl. 40 kr. Brief 11 fl. 36 kr. Geld.
Kaiserliche Imperiales 10 fl. 30 kr. Brief 10 fl. 26 kr. Geld.
Preußische Kassenscheine 100 Thlr. 99 3/4 Brief 99 1/2 Geld.
Preußische Thaler 1 fl. 45 kr. Brief 1 fl. 44 kr. Geld.
Russische Imperiales 10 fl. 30 kr. Brief 10 fl. 26 kr. Geld.
Sächsische Kassenscheine 100 Thlr. 99 3/4 Brief 99 1/2 Geld.
Sächsische Thaler 1 fl. 45 kr. Brief 1 fl. 44 kr. Geld.
Vereinsthaler 1 fl. 45 kr. Brief 1 fl. 44 kr. Geld.
Wiener Währung 100 fl. 99 3/4 Brief 99 1/2 Geld.

Effecten-Course.

Actien der Bank für Handel und Industrie 1000 fl. 1000 fl. Brief 990 Geld.
Actien der Darmstädter Bank 500 fl. 500 fl. Brief 490 Geld.
Actien der Deutschen Bank 500 fl. 500 fl. Brief 490 Geld.
Actien der Frankfurter Bank 500 fl. 500 fl. Brief 490 Geld.
Actien der Leipziger Bank 500 fl. 500 fl. Brief 490 Geld.
Actien der Mainzer Bank 500 fl. 500 fl. Brief 490 Geld.
Actien der Nassauischen Bank 1000 fl. 1000 fl. Brief 990 Geld.
Actien der Oesterreichischen Nationalbank 1000 fl. 1000 fl. Brief 990 Geld.
Actien der Oesterreichischen Kreditanstalt 200 fl. 200 fl. Brief 190 Geld.
Actien der Preußischen Bank 100 Thlr. 100 Thlr. Brief 90 Geld.
Actien der Preußischen Seehandlungs-Gesellschaft 100 Thlr. 100 Thlr. Brief 90 Geld.
Actien der Sächsischen Bank 100 Thlr. 100 Thlr. Brief 90 Geld.
Actien der Thüringischen Bank 100 Thlr. 100 Thlr. Brief 90 Geld.
Actien der Wiener Bank 1000 fl. 1000 fl. Brief 990 Geld.
Actien der Württembergischen Bank 500 fl. 500 fl. Brief 490 Geld.

Theater-Anzeige.

Heute Donnerstag, den 1. Januar 1857, wird im Theater zu Frankfurt a. M. Nichts gegeben.

Morgen Freitag, den 2. Januar 1857, wird im Theater zu Frankfurt a. M. Nichts gegeben.

New York, 1861. W. Holloway

Intelligenz-Blatt der freien Stadt Frankfurt,

enthaltend die Verhandlungen des gesetzgebenden Körpers der freien Stadt Frankfurt und amtliche Bekanntmachungen.

Erscheinet an Werktagen, Abends um 6 Uhr.

№ 208. Dienstag den 9 September 1851.

Bekanntmachung. Laut Artikel 2 des §. 15 des Gesetzes, Aufhebung der Leibeigenschaft und Hörigkeit betreffend, vom 23. August 1811, soll die Ehe der Leibeigenen angemessen, und dem Stande einer freyen Person gemäß eingesegnet werden.

Nachdem nun der Leibeigenschaft und Hörigkeit in unserm Gebiete gänzlich aufgehoben worden, so ist es nicht mehr nöthig, daß die Ehe der Leibeigenen eingesegnet werde.

Uebersicht der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 5. September. (Frkf. Journ.) Der „Frankfurter Corresp." hat sich in seiner Nr. 246 über die Ursachen ausgesprochen, welche die Bundesversammlung bestimmt haben, die Verhandlungen über die Bundesreform-Angelegenheit zu vertagen. Wir können diesen Ausführungen nur beistimmen und glauben, daß die Vertagung eine nothwendige war.

Hannover, 5. September. (Hann. Z.) Der Gesetzentwurf, betreffend die Einführung einer Einkommensteuer, ist nunmehr den Ständen vorgelegt worden. Derselbe besteht aus 4 Abschnitten, 1) Steuerpflicht, 2) Steuerberechnung, 3) Steuerveranlagung, 4) Steuererhebung, und enthält 39 §§. Die Steuer soll 1 Prozent betragen und nur Einkommen über 200 Thlr. treffen. Ausgenommen sind Einkommen aus Gehalten, Pensionen, Wartegeldern, Leibrenten, Zinsen von Kapitalien, Gewerbe, Handel, Fabrikation, Landwirthschaft, Bergbau, Forstwirthschaft, Jagd, Fischerei, Schiffahrt, Handwerk, Tagelohn, Dienstlohn, Gesinde, Arbeit, Kunst, Wissenschaft

Geschäfts-Anzeigen.

Kommissions-Fabrik-Lager.

Anstellung künstlich. Blumen.

Eine der Neuste in Berlin künstlichen Blumen zu fabriciren, bringe hiermit zur gefälligen Kenntniß.

Ludwig Schmidt,

Berlin, Neue Friedrichsstraße No. 10.

Ausverkauf

wegen Aufgabe des Geschäfts

meiner sämmtlichen Bänder, Blonden, Rüschen, Stickereien, Spitzen, Modewaaren, Parchente, Chenilles, Wolle, Strümpfe, Handschuhe und Corsetten unter den bekannten billigen Preisen.

N. Eichelmann.

Frühmarkt 61.

Alle Arten weißer Leinen,

Bettzeuge, Bettdecken, Tischzeuge, Servietten, Handtücher, Taschentücher, Schürzen, Kinderhäubchen, Kragen, Manschetten, Chemisetten, Cravatten, Shlipse, Hosenträger, Strümpfe, Socken, Handschuhe, Corsetten, Unterröcke, Unterjacken, Unterhosen, Regenschirme, Sonnenschirme, Fächer, Spitzen, Blonden, Rüschen, Bänder, Stickereien, Modewaaren, Wollwaaren, Tricotagen, Cravatten, Shlipse, Hosenträger, Handschuhe, Strümpfe, Socken

Madame VOYTOT
de Paris

A l'honneur de prévenir ses Clientes, qu'elle est arrivée avec un grand assortiment de Modes, Chapeaux, Bonnets, Coiffures, Fleurs, Plumes, etc.

Elle engage aussi ses Clientes, qui ont encore des Chapeaux ou Bonnets Voytot, à les lui envoyer pour les remettre à la dernière Mode, ainsi que pour les Modifications, le nouveautés Crêpe, Satinade, ou Crêpe Lisse, Velours, etc.

Demande de Modèles.

Elle fait de très-fortes Remises aux Dames qui veulent bien lui demander des Modèles, et elle les prie de vouloir bien s'adresser à elle, pour ne pas être trompées par des Contrefactions.

Elle prie aussi ses Clientes de vouloir bien lui envoyer leurs Commissions, afin qu'elles puissent être exécutées avec soin et célérité.

Elle a l'honneur de prévenir ses Clientes, qu'elle est arrivée avec un grand assortiment de Modes, Chapeaux, Bonnets, Coiffures, Fleurs, Plumes, etc.

Elle engage aussi ses Clientes, qui ont encore des Chapeaux ou Bonnets Voytot, à les lui envoyer pour les remettre à la dernière Mode, ainsi que pour les Modifications, le nouveautés Crêpe, Satinade, ou Crêpe Lisse, Velours, etc.

Demande de Modèles.

Elle fait de très-fortes Remises aux Dames qui veulent bien lui demander des Modèles, et elle les prie de vouloir bien s'adresser à elle, pour ne pas être trompées par des Contrefactions.

Elle prie aussi ses Clientes de vouloir bien lui envoyer leurs Commissions, afin qu'elles puissent être exécutées avec soin et célérité.

Journal Modes.

Elle a l'honneur de prévenir ses Clientes, qu'elle est arrivée avec un grand assortiment de Modes, Chapeaux, Bonnets, Coiffures, Fleurs, Plumes, etc.

Elle engage aussi ses Clientes, qui ont encore des Chapeaux ou Bonnets Voytot, à les lui envoyer pour les remettre à la dernière Mode, ainsi que pour les Modifications, le nouveautés Crêpe, Satinade, ou Crêpe Lisse, Velours, etc.

Demande de Modèles.

Elle fait de très-fortes Remises aux Dames qui veulent bien lui demander des Modèles, et elle les prie de vouloir bien s'adresser à elle, pour ne pas être trompées par des Contrefactions.

Elle prie aussi ses Clientes de vouloir bien lui envoyer leurs Commissions, afin qu'elles puissent être exécutées avec soin et célérité.

Journal Modes.

Wehrungs-Gesuch.

Ein Mann, der sich über seine Moralität und Fähigkeit gehörig ausweisen kann, wünscht eine Wehrung, wo möglich in der Nähe der Stadt, zu übernehmen. Das Nähere ist zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

In verkaufen.

Ein Haus mit 2 Stockwerken, 2 Küchen, 4 Zimmern, 2 Kammern, Keller, Stallung, Wagenschopf, Brunnen, Obstgarten, Gemüsegarten, Hofraum, Gartenhaus, Gartenzaun, Gartenthor, Gartenthürl, Gartenthürl, Gartenthürl

Bekanntmachungen.

Direct bezogene
Haarlemer Blumen-Zwiebeln,
welche sich durch starke und schöne Blüthen auszeichnen und in Hyazinthen, Tulpen, Narcissen, Jonquillen, Crocus, Ranunkeln, Anemonen &c. &c. mit aus dem Verkaufe zu empfehlen, und gefälligst Bestellung durch diese Zeitung gütigst erbeten werden. Ein Verzeichniß der Sorten ist in meiner Wohnung, Kl. Domhof Nr. 2, zu haben, wo auch die Zwiebeln gegen baare Zahlung verabfolgt werden.

Ludwig Cordt,
Blumenberg No. 60. vom Wasser gerechnet.

Im großen Saale, Fischerhäuserbrücke 10.
Heute Dienstag den 3. September 1861:
Grosse Vorstellung
der berühmten amerikanischen Kunstreiter-Gesellschaft.
Das Nähere besagen die Zettel. Director Hendrickson.
Morgen Mittwoch grosse Vorstellung.

Gesucht: Saal für „Hotel de Russie".
Ein Saal für 3 September. Ein Modell.
Grosse Vorstellung
im Circus Renz in Berlin.
Heute Dienstag den 3. September:
P. Schicks aus Elberfeld,
Gastspiel zur „Vorstellung" Samstag den 7. September:
Grosse Vorstellung
im Circus Renz in Berlin.

Providentia.
Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft.

Die in Frankfurt domizilirende Versicherungs-Gesellschaft Providentia, welche bis jetzt ausschließlich Transport-Versicherungen betrieben hat, ist mit dem 1. Januar 1857 in die Branche der Feuer-Versicherungen eingetreten.

Das Grund-Capital der Gesellschaft beträgt 4 Millionen Gulden.

Filial-Directionen, zu welchen bereits ernannt sind:

In Frankfurt	Herr J. J. Bansa.	In Hannover	Herr C. Jahns.
" Berlin	" Ed. Meyer.	" Leipzig	" Ad. Wolf.
" Bremen	" Wm. Winckler, als Vorgesetzter d. Com.	" Mannheim	" Ludwig Bassermann.
" Hamburg	" Heinr. Merck.	" Nürnberg	" Ludwig Feustel.
" Köln	" Gebrüder der Herr H. Heimann.	" Stuttgart	" Gebrüder Mayer.
" Mainz	" Conrad Herr Ed. Zais.	" Wien	" Wm. Bauer.
		" Würzburg	" Ludwig Feustel.

Bevollmächtigter der Gesellschaft:
Friedrich Braun,
Neue Mainzerstraße 4.

Indem ich mich beehre, obige Anzeige zu machen, empfehle ich mich zu Versicherungen gegen Feuersgefahr, Blitzschlag, Explosion, Sturm, Einbruch, Raub und Plünderung, Aufruhr, Kriegsgefahr, Wasserschaden, Leitungsschaden &c. &c. zu den billigsten Prämien.

Mainz, im Januar 1857.

J. H. Landgen (in Mainz)
Agent der Providentia.

Indem ich mich beehre, obige Anzeige zu machen, empfehle ich mich zu Versicherungen gegen Feuersgefahr, Blitzschlag, Explosion, Sturm, Einbruch, Raub und Plünderung, Aufruhr, Kriegsgefahr, Wasserschaden, Leitungsschaden &c. &c. zu den billigsten Prämien.

Mainz, im Januar 1857.

August Günther, aus Mühlhausen,
Agent der Providentia.

Bayer, Mainz, Gold- und Silberarbeiter.

Schwarze und farbige Seidenzeuge
empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen
Friedrich Weiss, Leihhausstraße 3, Mainz.

Da Unterzeichneter **sämmtliche Waaren** in seinem Geschäfte, welche dieses Lager enthält, **um 10 Prozent** haben fich die Lager in Südbreiten ist im Westen Europa's, wie in Nordamerika, **unter** dem Preise der größten Konkurrenten Abzugsquellen für die ein- heimischen Waaren. **Die Preise sind** daher **sehr verhältnißmäßig** und **werden** in Folge der **großen Quantität** gestiehlte und bes- sere **Waare** noch **billiger** als die Waaren in regulären Zeiten **sich hergestellt werden können** und lade um die **noch** Gelegten zu überzeugen, ein **Jeden** dieses Lager **zu besichtigen**, **ohne** Kaufen

J. K. Biedermann

in St. Gallen und **Herisau**

in der Schweizerhalle bei der **Theod. Beer**, Wollenhaus 10.

Gänzlicher Ausverkauf!

In **wenig** neuen **wollenen** Kleidern **zu** englischen Preisen **bei** 14 **bis** 16 **Sous** **per** Elle.

Sammet- und Mode-Band-Lager

Sammet-Bänder in **allen** Farben **und** Breiten **zu** englischen Preisen, **wollene** **und** **seidene** **Bänder** in **allen** Farben **und** Breiten **zu** englischen Preisen.

**Mode-

Zeiser & Lichter-Fabrik-Lager.

Stearin-Lichte, weiß und farbig, Stearin-Kerzen, weiß und farbig, Wachs-Lichte, weiß und farbig, Wachs-Kerzen, weiß und farbig, Wachs-Stöcke, weiß und farbig, Wachs-Stöcke, weiß und farbig, Wachs-Stöcke

Ankündigungsblatt.

Neue Anlage.

Zum Vortheile des k. k. Invalidenfondes.

Großes Concert

von den Musik-Corps des Kaiserl. Königl. Linienregiments Infanterie-Regiments.

Anfang des Concertes durch die gesammten Musik-Corps vereinigt.

Dienstag, 5. Juli. Anfang 7 Uhr. Abends.

Concert-Anzeige.

Das Concertlocal und andere Localitäten in dem Etablissement vom 4. Mai dieses Jahres an dem Ende und dem bisherigen Bestyer Herrn Johann Hofmann, werden von dem Unterzeichneten, unter dem Namen „Neue Anlage“ übernommen, und wird derselbe sich bestreben, Gäste durch gute Speisen und mehrere anderer billiger Getränke zu Gaste zu bitten.

Indem ich Sie, verehrte Freunde dieses Locals um Ihren gütigen Besuch ersuche, zeichne

Ihr ergebenster

Der Verfasser.

Die Karl Hilbert'sche Schönfärberei, Kunstwascherei,

jetzt Gumpendorf, Nr. 2, Ecke der Kasernengasse,

empfiehlt sich zur Uebernahme aller in ihr Fach einschlagenden Arbeiten, als: Färben von Kleidern, Tüchern, Shawls, Bändern, Federn, Handschuhen, Stickereien, Spitzen, Blumen, Gardinen, Möbelstoffen, Teppichen, Wachstuch, Leinwand, Waschen und Appretiren von Spitzen, Tüchern, Shawls

Bekanntmachung.

Zum Behufe der anzuordnenden Verhandlung, für das Jahr 1855, 1856 und 1857, über die Wahl eines Mitgliedes für die Gemeinde-Vertretung, sowie über die Wiederbesetzung sämmtlicher durch Verabredung des Loses ausscheidenden Mitglieder der Gemeinde-Vertretung, werden die Gemeinde-Angehörigen, welche das Recht haben, an der Wahl Theil zu nehmen, hiermit aufgefordert, sich Sonntag, den 11. Februar d. J., Vormittags um 10 Uhr, im Gemeinde-Versammlungs-Saale, zahlreich und pünktlich einzufinden.

Die Gemeinde-Angehörigen, welche das Recht haben, an der Wahl Theil zu nehmen, sind:

1) Alle Hausbesitzer, welche in der Gemeinde wohnen;
2) Alle Gewerbetreibende, welche in der Gemeinde wohnen, und
3) Alle Diejenigen, welche in der Gemeinde wohnen, und ein Einkommen von 200 Thlr. und darüber haben.

Die Gemeinde-Vertretung.

Hiermit beehre ich mich, meinen Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich hierselbst als

Barbier und Friseur

etablirt habe.

Indem ich mich bestreben werde, durch reelle Bedienung das mir zu schenkende Vertrauen zu rechtfertigen, bitte ich um gütigen Zuspruch.

Hochachtungsvoll

H. Jacquet,
Barbier und Friseur.

Wohnhaft: Neue Straße, Nr. 5.

Hiermit beehre ich mich, meinen Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich hierselbst als

Barbier und Friseur

etablirt habe.

Indem ich mich bestreben werde, durch reelle Bedienung das mir zu schenkende Vertrauen zu rechtfertigen, bitte ich um gütigen Zuspruch.

Hochachtungsvoll

H. Jacquet,
Barbier und Friseur.

Wohnhaft: Neue Straße, Nr. 5.

Bekanntmachung.

Die Herren Gemeinde-Vorsteher und Schöffen werden hiermit ersucht, sich Sonntag, den 11. Februar d. J., Vormittags um 10 Uhr, im Gemeinde-Versammlungs-Saale, zahlreich und pünktlich einzufinden.

Die Gemeinde-Vertretung

Unsere neuen Châles, Seiden-Waaren, Wollen- u. Fantasie-Stoffe zu Damenkleidern, haben wir in grosser Auswahl empfangen und zeichnen sich dieselben durch gute Fabrikation, Schönheit und billige Preise aus vortheilhafteste aus.

Gebrüder Bolz,
im Liebfrauen-Eck.

Frankfurt-Hanauer Eisenbahn.

[illegible] **Mexikorunde** wurden heute[illegible] [illegible] [illegible] [

Tiryns. Die Ausgrabungen des Herrn Dr. Schliemann in Tiryns sind nunmehr beendet. Die Resultate derselben sind, wie wir hören, sehr bedeutend. Es wurden Mauern, Thore, Thürme, Gänge, Gemächer, Säulen, Fußböden, Wandmalereien, Thongefäße, Waffen, Werkzeuge, Schmuckgegenstände, Elfenbeinarbeiten, Terracotten, Idole, Gypsabgüsse, Inschriften, Steinsiegel, Goldringe, Goldplatten, Goldbleche, Goldgefäße, Silbergefäße, Bronzegefäße, Bronzewaffen, Bronzewerkzeuge, Bronzeschmuck, Bronzeidole, Bronzeschwerter, Bronzelanzen, Bronzepfeile, Bronzeschilde, Bronzehelme, Bronzepanzer, Bronzeschienen, Bronzeschwertgriffe, Bronzeschwertknäufe, Bronzeschwertscheiden, Bronzeschwertgehänge, Bronzeschwertgurte, Bronzeschwertschnallen, Bronzeschwertbeschläge, Bronzeschwertzierrathen, Bronzeschwertverzierungen, Bronzeschwertornamente, Bronzeschwertfiguren, Bronzeschwertthiere, Bronzeschwertmenschen, Bronzeschwertgötter, Bronzeschwertgöttinnen, Bronzeschwertheroen, Bronzeschwertheroinen, Bronzeschwertkämpfe, Bronzeschwertschlachten, Bronzeschwertbelagerungen, Bronzeschwertvertheidigungen, Bronzeschwertangriffe, Bronzeschwertsiege, Bronzeschwertniederlagen, Bronzeschwertgefangene, Bronzeschwertsklaven, Bronzeschwertfürsten, Bronzeschwertkönige, Bronzeschwertkönigreiche, Bronzeschwertvölker, Bronzeschwertgeschichte, Bronzeschwertmythologie, Bronzeschwertsagen, Bronzeschwertlegenden, Bronzeschwertmärchen, Bronzeschwertfabeln, Bronzeschwertallegorien, Bronzeschwertsymbole, Bronzeschwertmysterien, Bronzeschwertgeheimnisse, Bronzeschwerträtsel, Bronzeschwertlösungen, Bronzeschwertauflösungen, Bronzeschwertentwirrungen, Bronzeschwertverwirrungen, Bronzeschwertverwicklungen, Bronzeschwertknoten, Bronzeschwertknäuel, Bronzeschwertgewirr, Bronzeschwertchaos, Bronzeschwertkosmos, Bronzeschwertwelt, Bronzeschwertuniversum, Bronzeschwertunendlichkeit, Bronzeschwertewigkeit, Bronzeschwertzeit, Bronzeschwertraum, Bronzeschwertmaterie, Bronzeschwertgeist, Bronzeschwertseele, Bronzeschwertleben, Bronzeschwertbewußtsein, Bronzeschwertunbewußtsein, Bronzeschwertgefühl, Bronzeschwertwille, Bronzeschwertdenken, Bronzeschwertsein, Bronzeschwertnichtsein, Bronzeschwertwerden, Bronzeschwertvergehen, Bronzeschwertentstehen, Bronzeschwertbestehen

Geschäftsempfehlungen.

„Neue Anlage.“

Riesenhafte Concertreise von 6. September 1881 und 30 Gesangsvögel, welche während der Reise

Grosse Concerte

geben werden, empfehlen sich zu gefälligen Aufträgen

Schönbrunner Capelle aus Elbersfeld, unter Leitung ihres Directors Herrn Hans Meyer, Sohn des Hrn. Max Meyer.

Nr. 34. Die vorzüglichsten Stimmen liefert und liefert in Kürze Carl.

Die Nürnberger
Maschinen-Schuhfabrik

ist durch ihre zur Vollendung gebrachte Arbeit so rühmlich und allseitig bekannt, daß es überflüssig wäre, noch ein Wort zu verlieren.

Ich empfehle mich daher bestens zu Lieferungen, die stets von meiner Solidität, Reellität und Pünktlichkeit, mit welcher ich arbeite, Zeugniß ablegen werden.

A. C. Hoffmann, als Nürnberg.

Bude No. 29, auf dem Nürnberg, Ecke des Hrn. Max Meyer.

Lokal-Veränderung.

1866. Alle Freunde, Bekannte sind hiermit höflichst eingeladen, Sonntag, den 11. September, Nachmittags 4 Uhr, zu einem Glas Bier, Kaffee, Thee, Chocolade, Limonade, Wein, Cognac, Rum, Arrak, Punsch, Liqueur, Schnaps, Bitter, Kirschwasser, Absinth, Zwetschgenwasser, Bischof, Glühwein, Grog, Kalbsbraten, Schinken, Wurst, Käse, Brod, Butter, Salz, Pfeffer, Senf, Essig, Oel, Zucker, Kaffeebohnen, Theeblätter

1338

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 3. September, **Vor- und Nachmittags,** werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete Mobilien, als: 2 Canapee, 1 Commode, 1 Schrank, 2 Spieltische, 1 Nähtisch, 1 Waschcommode, 1 Pult, Stühle, 3 Tische, 1 Bettlade, Bettung, 1 Matratze, 2 Teppiche, 4 Spiegel, 1 Tressor, 1 Pendule, Bilder, 2 Schränke, Zulegtische, Sessel ꝛc.

Ferner in Fiscalats Auftrag:

a) 6 Tische, 7 Bänke, 20 Stühle;
b) 1 Canapee, Stühle, 1 Commode, 1 Spiegel, 1 Arbeitstisch, 1 Schrank;
c) 1 Pult, 1 Commode, 1 Spiegel, 1 Tisch, 4 Stühle, 1 Bettlade, 7 Schildereien, 1 Küchenschrank, 3 Fässer, Ständer ꝛc.;
d) 1 Canapee, 1 runder Tisch, 2 Commoden, 4 Stühle, 2 Spiegel, 7 Schildereien;
e) 1 Commode, 1 Tisch, 3 Stühle, 1 Spiegel;
f) 1 Commode, 1 Tisch, 3 Stühle, 1 Küchenschrank mit Aufsatz;
g) 1 Canapee, 1 Commode, 1 Glasschrank,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1447

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch den 4. September, **Vor- und Nachmittag,** werden in Auftrag des Pflegamts des allgemeinen Almosenkastens nachverzeichnete Mobilien, als: 2 gold. Ohrringe, div. Steine, silb. Leuchter, Eßlöffel, Gabeln, Gemüs- und Theelöffel, 1 Geräthpresse, 1 Brandkiste, 1 Commode, 1 Kleiderschrank, 1 Waschtisch, div. Schränke, 1 Canapee und Stühle, 1 Bettlade, 1 Nachttisch, Küchenschränke und Tische, Bettung, Leinen und Weißzeug, Porzellan und Glaswerk, Küchengeschirr in Zinn, Eisen und Blech ꝛc. in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1358

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 9. September, **Vormittags 9 Uhr,** werden auf freiwilliges Anstehen folgende Mobilien, als:

1 mahag. Causeuse, 6 Stühle, 1 mahag. Sopha, 6 Stühle, 3 Fauteuils, 1 Sessel mit Mechanik, 1 Ruhebett, 1 Chaise longue, 1 großer mahag. Schreibtisch, 1 mahag. Bettisch, 1 mahag. Spieltisch, 1 runder Tisch mit Marmorplatte, 2 Nachttische, 1 vergold. Consol mit Marmorplatte, Consols, 2 große Spiegel mit vergold. Rahmen, diverse Spiegel, 1 mahag. Ankleidespiegel, 1 Zweisitz, 1 Boule-Sophatisch, 1 Bettschirm, 1 Stubenteppich, weiße, cattun. und Damast-Vorhänge, 1 Pendule, 1 Lustre, plattirte Gegenstände, Vorhang-Gallerien, 1 Tafel-Service mit Goldrand und 1 eiserne Casse, im Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Obige Gegenstände sind Samstag den 7. September, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr, anzusehen.

C. Belschner, Ausrufer.

---

588. Ein herzliches Lebewohl allen meinen Freunden und Bekannten bei meiner Abreise nach dem Cap der guten Hoffnung.

Jean Roll aus Kiew, in Rußland.

1358

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 6. September, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen

90 Flaschen Marracquino de Zara,
5 „ Eau d'or und
55 „ Bordeaux

in dem Vergantungszimmer gegen gleich baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1358

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 10. September, Vormittags 9 Uhr, werden in Auftrag des Pflegamts des allgemeinen Armosenkastens nachverzeichnete Kunstgegenstände, als:

Oelbilder, Aquarelle, 1 vollständiges Maleratelier, bestehend in: 1 nußb. Malerschrank mit Aufsatz, Staffeleien, gravirte und nicht gravirte Kupferplatten, Mappen, Zeichenbretter, 1 Camera obscura, große und kleine Flaschen mit Farbentincturen, Farbenteller, Muscheln, Pinseln, Malerkasten mit Einrichtung, 1 Zeichenstuhl und 1 Sonnenschirm zum Zusammenlegen, 1 große und 1 kleine Gliederpuppe ꝛc.

in dem Vergantungszimmer gegen gleich baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1358

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch den 11. September, Vormittags 9 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete Mobilien, als:

1 Secretair, 1 Sopha, Stühle 1 Commode, 2 Spiegel, 1 porz. Standuhr, 1 Pfeilerschrank, 4 Tische, 2 Schränke, 1 Nachttisch, 2 Coffer, 2 Bettladen, Bettung, 1 Matratze, Leinengeräth, Porzellan und Glaswerk, Küchengeschirr, 4 Gemälde, 11 Schildereien, 2 Operngläser, Bücher ꝛc.

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1358

Versteigerungs-Anzeige.

Donnerstag den 12. September, Vormittags 9 Uhr, werden in Gemäßheit Stadtgerichts-Dekrets vom 16. August c. die zum Nachlaß des Herrn Carl Friedr. Weiß gehörigen Gegenstände, als: 1 Coffer, 1 Reisetasche, Kleidung und Leibgeräth ꝛc.

Ferner im Stadtamts Auftrag die zum Nachlaß des hies. Bürgersohns Ph. Casp. Sachs gehörigen Gegenstände, als: 1 Commode, Kleidung und Leibgeräth ꝛc,

sodann in Fiscalats Auftrag:

a) 1 Sopha, 6 Stühle, 1 Chiffonier, 1 Pendule, 1 Tisch, 1 Spiegel, 6 Schildereien;
b) 1 Canapee, 1 Commode, 1 Schrank, 1 Tisch, 1 Spiegel;
c) 3 Bettladen mit Bettung,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

---

588. No. 40 hat die zwei gehäkelten Deckchen gewonnen.

Versteigerung von sieben Gartenparcellen am Grünenweg.

Zweiter Termin und Pfingstsonntag

Donnerstag den 12. September, Vormittags 10 Uhr

werden die Gartenparcellen Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7 am Grünenweg, welche bei der ersten Versteigerung am 4. Mai nicht verkauft wurden, nochmals ausgeboten.

Nr. 1 enthält 1 Morgen 1 Viertel 20 Ruthen,
" 2 " 1 " 1 " 20 "
" 3 " 1 " 1 " 20 "
" 4 " 1 " 1 " 20 "
" 5 " 1 " 1 " 20 "
" 6 " 1 " 1 " 20 "
" 7 " 1 " 1 " 20 "

Die Versteigerungsbedingungen können beim Gemeinderath eingesehen werden.

Gemeinderath Grünenweg, am 4. Mai 1868.

Der Gemeinderathspräsident: **Johann Bauer.**

Bordeaux-Wein-Versteigerung.

Freitag den 13. September, Nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Rothen Ochsen in Hallau.

Bordeaux-Weine und Spirituosen,

als: 10 Oxhoft 1865er Weiher, 9 Oxhoft 1870er St. Estephe,
" 12 " 1865er Lafite, " 10 " 1870er St. Julien,
" 8 " 1865er Chateau Margaux, " 10 " 1870er Lafite,
" 5 Oxhoft 1865er weißen Bordeaux,
" 10 " 1865er Cognac, " 10 " 1865er Rum,
" 10 " 1865er Arac de Batavia, " 10 " 1865er Jamaika.

Die Weine sind in Bordeaux, direkt von den Eigenthümern bezogen, und werden in Fässern von 50 Liter an gemessen, gegen Baarzahlung à 6 Monate an gut Bekannte.

Probirung des 1. Oktober, Vormittags von 8 Uhr an, im Gasthof zum Rothen Ochsen in Hallau.

Der Agent: **Gustav Schwarzenbach** in Hallau.

Verlag der Buchdruckerei Schwarzenbach in Hallau.
Schwarzenbach Nr. 36, empfiehlt sich für Anfertigung der Druckarbeiten.

Unterhaltungsmusik

Harmonie-Saal

Heute Montag, Mittwoch bis 8. September und folgende Tage

Große Konzerte

der Künstlerkapelle des bekannten Konzertsaalbesitzers Charolin und des Künstlerquartetts Ernst Schmidt, Frankfurt a. M.

Anfang 7 Uhr Eintritt frei

Museum.

Offen: Sonntags 10–13 Uhr, Dienstags 15–18 Uhr und Donnerstags 15–18 Uhr. Am 5. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 6. August geschlossen. Am 7. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 8. August geschlossen. Am 9. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 10. August geschlossen. Am 11. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 12. August geschlossen. Am 13. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 14. August geschlossen. Am 15. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 16. August geschlossen. Am 17. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 18. August geschlossen. Am 19. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 20. August geschlossen. Am 21. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 22. August geschlossen. Am 23. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 24. August geschlossen. Am 25. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 26. August geschlossen. Am 27. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 28. August geschlossen. Am 29. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 30. August geschlossen. Am 31. August wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 1. September geschlossen. Am 2. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 3. September geschlossen. Am 4. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 5. September geschlossen. Am 6. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 7. September geschlossen. Am 8. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 9. September geschlossen. Am 10. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 11. September geschlossen. Am 12. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 13. September geschlossen. Am 14. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 15. September geschlossen. Am 16. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 17. September geschlossen. Am 18. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 19. September geschlossen. Am 20. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 21. September geschlossen. Am 22. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 23. September geschlossen. Am 24. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 25. September geschlossen. Am 26. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 27. September geschlossen. Am 28. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 29. September geschlossen. Am 30. September wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 1. Oktober geschlossen. Am 2. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 3. Oktober geschlossen. Am 4. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 5. Oktober geschlossen. Am 6. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 7. Oktober geschlossen. Am 8. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 9. Oktober geschlossen. Am 10. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 11. Oktober geschlossen. Am 12. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 13. Oktober geschlossen. Am 14. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 15. Oktober geschlossen. Am 16. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 17. Oktober geschlossen. Am 18. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 19. Oktober geschlossen. Am 20. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 21. Oktober geschlossen. Am 22. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 23. Oktober geschlossen. Am 24. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 25. Oktober geschlossen. Am 26. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 27. Oktober geschlossen. Am 28. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 29. Oktober geschlossen. Am 30. Oktober wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 31. Oktober geschlossen. Am 1. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 2. November geschlossen. Am 3. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 4. November geschlossen. Am 5. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 6. November geschlossen. Am 7. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 8. November geschlossen. Am 9. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 10. November geschlossen. Am 11. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 12. November geschlossen. Am 13. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 14. November geschlossen. Am 15. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 16. November geschlossen. Am 17. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 18. November geschlossen. Am 19. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 20. November geschlossen. Am 21. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 22. November geschlossen. Am 23. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 24. November geschlossen. Am 25. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 26. November geschlossen. Am 27. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 28. November geschlossen. Am 29. November wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 30. November geschlossen. Am 1. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 2. Dezember geschlossen. Am 3. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 4. Dezember geschlossen. Am 5. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 6. Dezember geschlossen. Am 7. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 8. Dezember geschlossen. Am 9. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 10. Dezember geschlossen. Am 11. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 12. Dezember geschlossen. Am 13. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 14. Dezember geschlossen. Am 15. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 16. Dezember geschlossen. Am 17. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 18. Dezember geschlossen. Am 19. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 20. Dezember geschlossen. Am 21. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 22. Dezember geschlossen. Am 23. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 24. Dezember geschlossen. Am 25. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 26. Dezember geschlossen. Am 27. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet. Am 28. Dezember geschlossen. Am 29. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 15–18 Uhr geöffnet. Am 30. Dezember geschlossen. Am 31. Dezember wegen Aufräumungsarbeiten nur von 10–13 Uhr geöffnet.

Eintritt: Erwachsene 20 Pfennig, Kinder 10 Pfennig.

Der Direktor
Dr. Wolfgang Kleiber

Leben in Frankfurt

Sonntag, 3. August 1941

Sonnenaufgang 5.19 Uhr, Sonnenuntergang 20.46 Uhr. Mondaufgang 0.46 Uhr, Monduntergang 14.46 Uhr.

Wasserstand des Mains: 1,70 Meter.

Wetterbericht: Vorhersage für Montag: Wechselnd bewölkt, zeitweise Regen, kühl.

Ältere Konzerte

Mittwoch, 6. August 1941

Harmonie-Saal: Konzert der Künstlerkapelle des Konzertsaalbesitzers Charolin und des Künstlerquartetts Ernst Schmidt, Frankfurt a. M. Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.

Nr. 249. Andreä & Schulz's C. U. C. Cichorien-Caffe à Pf. 3. Andere, die es besser machen, sind nicht vorhanden.

Nr. 250. Ein Haus in St. Andreasberg, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 251. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 252. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 253. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 254. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 255. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 256. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 257. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 258. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 259. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 260. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 261. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 262. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 263. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 264. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 265. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 266. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 267. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 268. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 269. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 270. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 271. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 272. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 273. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 274. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 275. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 276. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 277. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 278. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 279. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 280. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 281. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 282. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 283. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 284. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 285. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 286. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 287. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 288. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 289. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 290. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 291. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 292. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 293. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 294. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 295. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 296. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 297. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 298. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 299. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 300. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 301. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 302. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 303. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 304. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 305. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 306. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 307. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 308. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 309. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 310. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 311. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 312. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 313. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 314. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 315. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 316. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 317. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 318. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 319. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 320. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 321. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 322. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 323. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 324. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 325. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 326. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 327. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 328. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 329. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 330. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 331. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 332. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 333. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 334. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 335. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 336. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 337. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 338. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 339. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 340. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 341. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 342. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 343. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 344. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 345. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 346. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 347. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 348. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 349. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 350. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 351. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 352. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 353. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 354. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 355. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 356. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 357. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 358. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 359. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 360. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 361. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 362. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 363. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 364. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 365. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 366. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 367. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 368. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 369. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 370. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 371. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 372. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 373. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 374. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 375. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 376. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 377. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 378. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 379. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 380. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 381. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 382. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 383. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 384. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 385. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 386. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 387. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 388. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 389. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 390. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 391. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 392. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 393. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 394. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Heinrich Schmidt.

Nr. 395. Ein Haus in Clausthal, Gelegen in der Stadt, mit 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Stallung, Garten und Zubehör, ist Krankheit halber zu verkaufen. Näheres bei

Hein

Rechtsche Waren, theils durch Verkauf, theils Tausch, sowie über Preise, und vorzüglich über Absatz und Verbrauch.

§. 14. Die Generalversammlung wird in der Regel alle Jahre, und zwar in der Woche vom 15. bis 20. Juli, in Frankfurt a. M. gehalten.

Leipzig, den 20. Februar 1834.

Das Direktorium
der Leipziger Messe.
Schnuphase. Dr. Joh. Jak. Hartleben.

Schnurgasse No. 34, 2 Etage,
Geb. Hechinger jr.
aus Stuttg.
empfiehlt sich
neuer
Frankfurter Gasbeleuchtungsgesellschaft.

Die Gesellschaft hat die Ehre, ihren Herren Actionairen hiermit anzuzeigen, daß sie mit dem Bau ihrer Gasanstalt vollendet hat, und daß sie nun im Stande ist, Gas zu liefern.

Diejenigen Herren Actionaire, welche noch nicht ihre Einzahlungen geleistet haben, werden ersucht, dieselben bis zum 1. April d. J. an die Gesellschaftskasse zu machen.

Frankfurt a. M., den 15. März 1834.

Der Verwaltungsrath.
Mumm. Bansa. Bethmann. Metzler. Rothschild.

Ein gute Partie
feine Korkwaaren,
als: Korkstöpsel, Korkschuhsohlen, Korkplatten, Korkscheiben, Korkstreifen, Korkschnüre, Korkbürsten, Korkmatten, Korkgürtel, Korkhüte, Korkmützen, Korkmasken, Korkbälle, Korkpuppen, Korkmodelle, Korkfiguren, Korkmosaik, Korkschnitzereien, Korkmalereien, Korkstickereien, Korkgeflechte, Korkgewebe, Korkpapier, Korkleder, Korkstoffe, Korkmehl, Korkasche, Korkkohle, Korkruß, Korkfarben, Korkleim, Korkkitt, Korkmörtel, Korkzement, Korkbeton, Korkasphalt, Korkteer, Korkpech, Korkharz, Korkwachs, Korkfett, Korköl, Korkessig, Korkspiritus, Korkwein, Korkbier, Korkbranntwein, Korkliqueur, Korkessenz, Korkextrakt, Korkpulver, Korkpillen, Korktinktur, Korksalbe, Korkpflaster, Korkbinden, Korkverbände, Korkschienen, Korkstützen, Korkbandagen, Korkbruchbänder, Korkprothesen, Korkorthopädie, Korkchirurgie, Korkmedizin, Korkapotheke, Korkbibliothek, Korkliteratur, Korkgeschichte, Korkgeographie, Korkstatistik, Korkökonomie, Korkpolitik, Korkphilosophie, Korktheologie, Korkpoesie, Korkmusik, Korkkunst, Korkwissenschaft, Korkleben, Korktod, Korkewigkeit, Korkamen.

Bindfaden- und Packleinen.

Jute, Hede, Werg, Bindfaden und Packleinen, Segeltuch, Wagenplanen, Pferdedecken, Sackleinen, Kaffeesäcke, Zuckersäcke, Reissäcke, Getreidesäcke, Mehlsäcke, Kohlensäcke, Kartoffelsäcke, Düngersäcke, Theesäcke, Cementsäcke, Gypssäcke, Kalksäcke, Wollsäcke, Federnsäcke, Bettsäcke, Strohsäcke, Sägespänesäcke, Lohsäcke, Torfsäcke, Kohlenschaufeln, Kohlenkörbe, Kohlenkasten

Beförderungsorgan

Synagogen-Gesang-V

1865 Heft 10—11, Okt. Nov. Preis 1/2 Thlr. 1 fl.

Lehr-Cursus für Synagog.

Heft 26. Lehre von den gottesdienstlichen Vorträgen und den Synagogen-Gesängen. Heft Lehre 1. 2. und 3. Theil. Preis 1 Thlr. 1 fl. 50 kr. Diese Hefte sind durch alle Buchhandlungen Deutschlands und Oesterreichs zu beziehen und werden auf Verlangen zur Ansicht versandt.

Der Vorsänger des Synagogen-V

Lieferung 8—10. Preis 1 Thlr. 1 fl. 50 kr.

Das singende Zion.

Eine Sammlung alter populärer hebräischer Melodien, für 4 eingerichtet, mit Accorden und Zwischenspielen versehen

von Absch. m. Pinner in Berlin.

Dieses Werk erscheint in 4 Heften à 1 Thlr. 1 fl. Preis.

Bei Jaenecke in Hannover sind erschienen:

Das ganze Gebet- und Gesangbuch für den israelitischen Gottesdienst, nach den Bedürfnissen der Neuzeit und Reform bearbeitet von Dr. Leopold Stein.

Erster Band. Gebete für Sabbath und Festtage. 1865. 1 Thlr. 1 fl.

Vorschule, 1. Heft Noten.

Theoretisch-praktischer Unterricht im Gesange.

Grosses Gesangbuch

für den israelitischen Gottesdienst, enthaltend die gebräuchlichsten Gesänge, Hymnen, Psalmen und Responsorien für die Feier Sonntags, Wochentags, an Neumonden, Festtagen und Hohen Festtagen.

Nr. 233. Die Tochter des Bürgermeisters. Novelle von Theodor Storm. Berlin, Verlag von Gebrüder Paetel. 1878. 8°. 1 Mk. 50 Pf.

Nr. 234. Die Geschichte des Prinzen Fortunatus. Ein Märchen von Theodor Storm. Berlin, Verlag von Gebrüder Paetel. 1879. 8°. 1 Mk. 50 Pf.

Weihnachts-Puppen

zum Selbstkleiden sind in der reichsten Auswahl zu billigen Preisen vorräthig bei

Wilh. Heinemann, gr. Fleischergasse 36.

1887

Ich habe mich niedergelassen.

Dr. med. Schulz,

Dr. L. Schulz a. Augsb.

Spezialarzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten.

Sprechstunden: Mittw. Freitags 8—10 Uhr Vormittags. Sonntags 8—9 Uhr Vormittags

Maimonelle,

Bude No. 91,

Ecke Berlin- und Heidelberger-Gasse, befindet sich das große Lager

französ. & engl. Pastapapier.

NB. Indem die Unterzeichnete sich die Ehre erlaubt, auf das Lager von Papeterie, Briefcouverts, Visitenkarten, Cartonnagen, Schreibmaterialien &c. &c. aufmerksam zu machen, bittet sie um gütigen Zuspruch.

Ein eleganter Cassetten-Schreibtisch, 3 Fächer und 40 Briefbogen, 3 Couverts, 1 Federhalter, 1 Bleistift, 1 Radirgummi, 1 Federmesser, 1 Siegellack, 1 Petschaft, 1 Lineal, 1 Tintenfaß, 1 Streusandbüchse, 1 Wachsstock, 1 Federwischer, 1 Stahlfeder, 1 Gold-Feder, 1 Petschaft-Ring, 1 Visitenkarte, 1 Stempel, 1 Stempelkissen, 1 Stempelfarbe, 1 Stempelpulver, 1 Stempelfeder, 1 Stempelbürste, 1 Stempelmesser, 1 Stempelschlüssel, 1 Stempelschachtel, 1 Stempelschachtelschlüssel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüssel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüssel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüssel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüssel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüssel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüssel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüssel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüssel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüssel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüssel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüssel, 1 Stempelschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtelschlüsselschachtel, 1 Stempelschachtelschlüssel

1224. Zu verschreiben bei A. Vannek, in Schlesien 12 Jn klein Kniebuchsen und Hagel-Flintenläufen, in allen Kalibern.

Der Geheimschreiber in allen vorkommenden Anfertigungen.

Mayers für die beliebte Kanzlei- und Taschen-Feder, Preis 30 Kr.

1225. **Gummi-Schuhe** in Kautschuk-Masse, welche sich durch nichts von guter Leder-Waare unterscheiden, und weder von Wasser, noch von Säuredämpfen zu verletzen, Wiederholt 12 mal.

1227. Ein schöner Hund, ist wegen Platzmangel abzugeben, bei wem, sagt die Redaktion.

1228. Ein Hund, ist wegen Platzmangel abzugeben, bei wem, sagt die Redaktion.

1229. **Brandenburgische** und die Preußischen Staatspapiere, wie 3½ % Rente, Prämien-Anleihe, Seehandlungs-Scheine, Bank-Anteile, kauft und verkauft zu den höchsten Preisen

Ad. Levy, bei der Börsenhandlungsfirma Simons und Levy, Behrenstraße 54.

1230. Hund mit Hütte und allen Anschaffungen zu haben, Jacobsstraße 10, Hof, 1 Treppe.

1231. Ein Hund, ist wegen Platzmangel abzugeben, bei wem, sagt die Redaktion.

1232. Einen Hund, ist wegen Platz, sagt Leser, Hirschgasse 3.

1233. Ein Hund, ist wegen Platzmangel abzugeben, bei wem, sagt die Redaktion.

1234. Ein junger Hund, ist wegen Platzmangel billig zu haben, sagt die Redaktion.

1235. **Hartmann**, Leder- und Gummi-Waaren-Fabrik, Berlin, Brüderstraße 10, empfiehlt

Schuhe zu schützen, Schuhe zu [illegible] J. Jost, Schuhwaaren-Handlung.

1236. Ein Hund, ist wegen Platzmangel abzugeben, bei wem, sagt die Redaktion.

Ein Hund, ist wegen Platzmangel billig zu haben, sagt die Redaktion.

1237. Ein Hund, ist wegen Platzmangel abzugeben, bei wem, sagt die Redaktion.

1238. Ein schöner Hund, ist wegen Platzmangel billig zu haben, sagt die Redaktion.

1239. Ein Hund, ist wegen Platzmangel abzugeben, bei wem, sagt die Redaktion.

M. Sichel, Fabrikgeb. Nr. 190, bei Bürgergrafft über, empfiehlt seine Fabrikate: Schuhe, Stiefeln, Schuhwaaren.

1240. **Der Hund** mit Bulldoggenkopf ist bis Ende Januar zu haben bei Dr. Paul Hamm, Neue Friedrichstraße 10, Hof, 1 Treppe.

1241. Ein schöner Hund, ist wegen Platzmangel billig zu haben, sagt die Redaktion.

Orientalisches Cabinet.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich mich in meinem Hause, Ring No. 1, Ecke der Schulstrasse, im Parterre, ein

Orientalisches Cabinet

eingerichtet habe, und empfehle dasselbe einem geehrten Publikum zur gefälligen Benutzung.

Aufnahme für Schreinermeister.

Ein Schreinermeister kann sofort eintreten. Zu erfragen bei Herrn Schreinermeister Hoffmann, Ring No. 1, Ecke der Schulstrasse, im Parterre.

Wiener Café-Restaurant.

Heute Dienstag, den 6. September, Abends 7½ Uhr: **Concert** der Wiener Damen-Capelle **Schrammel**.

Café Braunseck.

Heute Dienstag, den 6. September, Abends 7½ Uhr: Grosses **Concert** der Wiener Damen-Capelle **Schrammel**.

Restauration zu Gaste.

Mittwoch, den 7. September: **Production** der Wiener Damen-Capelle **Schrammel**.

Heute Abend **Wiener Schnitzel**.

Im Saale des Wilhelmsbader Hofes.

Heute Dienstag, den 6. September, Abends 7½ Uhr: **Grosses Concert** der Wiener Damen-Capelle **Schrammel**.

Mittwoch, den 7. September: **Grosses Concert** der Wiener Damen-Capelle **Schrammel**.

Heute Abend **Wiener Schnitzel**.

Restauration Bellevue.

Heute Dienstag, den 6. September, Abends 7½ Uhr: **Concert** der Wiener Damen-Capelle **Schrammel**.

Mittwoch, den 7. September: **Concert** der Wiener Damen-Capelle **Schrammel**.

Heute Abend **Wiener Schnitzel**.

Restauration Schmidt-Polizei.

Heute Dienstag, den 6. September, Abends 7½ Uhr: **Concert** der Wiener Damen-Capelle **Schrammel**.

Mittwoch, den 7. September: **Concert** der Wiener Damen-Capelle **Schrammel**.

Heute Abend **Wiener Schnitzel**.

Städtisches Hauptmann Amt Darmstadt.

Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbesteuer-Ordnung vom 30. Juni 1874.

Nachdem diejenigen Gemeinden, welche [illegible] Gewerbesteuer-Ordnung [illegible]

Darmstadt, den 1. Juli 1874.

Großherzoglich Hessisches Kreisamt Darmstadt.

Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbesteuer-Ordnung vom 30. Juni 1874.

Nachdem diejenigen Gemeinden, welche [illegible] Gewerbesteuer-Ordnung [illegible]

589. **Eck der Schäfer- und Friedbergergasse** ist der 2. Stock: 4 Zimmer nebst Mansarde zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

588. **Graben 2, an der Haasengasse gelegen und unweit der Lederhalle, ist ein geräumiges Magazin, welches sich für Niederlage von Leder eignet, messentlich zu vermiethen. Zu erfragen Schnurgasse 30.**

588. Eine kl. freundliche gesunde Wohnung für 2 Leute zu vermiethen.

588. **Schöne Aussicht 4** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche ꝛc. pr. Anfang October zu vermiethen. Näh. in den Vormittagsstunden im 1. Stock

588. Zu vermiethen: der 3. Stock, enthält 4 Zimmer, 1 Cabinet, Küche nebst Zubehör; gr. Bockenheimergasse 4.

Ein unmöbl. Zimmer; Friedhofsweg 18.

570. Römerberg 11 sind 2 Läden und mehrere Magazine, sowie Wohnungen im Preise von fl. 300 bis fl. 500 pr. Jahr, vom 1. Januar an zu vermiethen; Zu erfragen Schöne Aussicht 12, im Comptoir.

Dienstgesuche und Anerbieten.

588. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Döngesgasse 46, 1r Stock, Hinterhaus.

590. Ein solides Mädchen, **das bürgerlich kochen kann** u. in der **Hausarbeit gründlich ist**, sucht Dienst. Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

Eine tüchtige **Kaffee-Köchin** wird gegen guten Lohn für Ausmärts gesucht. Frau **Wüst**, gr. Bockenheimergasse 20.

590. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sich in einem stillen Haushalt zu placiren, durch Frau **Barthel**, Kerbengasse 4.

Ein zuverlässiger Mann, verheirathet, der 1000 fl. Caution leisten kann, sucht eine Stelle als Auslaufer oder Diener. **Jos. Hauser**, Fahrgasse 1.

590. **Sehr gute Stellen** für Dienstmädchen aller Art sind stets offen, bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

588. Ein Monatmädchen wird gesucht; Predigerstraße 2, Parterre.

589 Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, das gut nähen kann, wird als Kammerjungfer gesucht. Näheres Zeil 35, beim Portier.

589. **Ein gesundes Mädchen vom Lande**, welches gut empfohlen wird, sucht eine Stelle als Amme.

589. Köchinnen, Haus- und Kindermädchen sucht Frau **Roth**, Allerheiligengasse 12.

589. Es wird ein Monatmädchen gesucht; Grabengasse 13.

590. Ein braves Mädchen, welches im Schneidern und Putzarbeiten sowie in allen feinen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, sucht sich zu placiren, durch das Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimergasse 8.

589. Es wird ein Mädchen in die Küche gesucht; Steinweg 4.

589. **Ein junger cautionsfähiger Mann** wünscht gerne eine Stelle als Auslaufer oder Magazinier

589. **Ein gesetztes Mädchen, das bürgerlich kochen kann**, wird gesucht; kl. Kornmarkt 2.

589. **Ein reinliches Kindermädchen wird** gesucht; gr. Kornmarkt 9.

589. Geehrten Herrschaften sind jeder Zeit brave Dienstmädchen zu empfehlen, d. Frau **Roth**, Allerheiligengasse 12.

Man sucht 1 Diener, 1 Burschen, 4 Hausmädchen. **Korbett**, Breitegasse 1.

590 Eine perfekte Köchin sucht sich zu placiren, d. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimergasse 8.

589. **Eine gute erst oder zweitstillende Amme wird gesucht; Allerheiligengasse 47, 2r Stock.**

588. Eine gesetzte Person, welche die Pflege von Kindern gründlich versteht, wird zu einem einjährigen Kinde den Tag über gesucht; Allerheiligengasse 45, 1r Stock.

587. Ein gesetztes Kindermädchen wird gegen guten Lohn gesucht; Allerheiligengasse No. 45, Eck der Judenmauer, im Laden.

588. Ein braver Bursche sucht einen Dienst. **Jos. Hauser**, Fahrgasse 1.

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht; Friedbergergasse 55.

Die Lehrstelle wird hiermit zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben. Die Bewerber haben ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einzureichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 2. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 3. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 4. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 5. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 6. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 7. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 8. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 9. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 10. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 11. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 12. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 13. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 14. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 15. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 16. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 17. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 18. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 19. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Nr. 20. Die Stelle eines Gehilfen bei der Gemeindekasse Hochfeld ist zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche bis 15. Juli 1. J. bei der Gemeindevorstehung Hochfeld einreichen.

Hochfeld, am 30. Juni 1900.

Der Gemeindevorsteher: Joseph Wirth.

Täglich von 9 Uhr früh bis 10 Uhr Abends.

Henry Bessner's

Photographie-Atelier,

Wien, I. Bezirk, Graben, Trattnerhof, Ecke der Naglergasse, Parterre, Hauptportal, Eingang Naglergasse, Stiege I, Parterre, Thür 1.

Die Aufnahmen werden bei jeder Witterung, Tag und Nacht, mittelst elektrischen Lichtes gemacht.

Die Preise sind für Visite-Portraits, Cabinet-Portraits, Gruppen, Ansichten, Reproductionen, Vergrößerungen, Copien, Emaillen, Miniaturen, Elfenbein-Portraits, Brustbilder, Ganzbilder, Kniestücke, Lebensgroße Portraits, Oelbilder, Pastellbilder, Aquarellbilder, Kohlebilder, Crayonbilder, Tuschbilder, Bleistiftbilder, Federzeichnungen, Stahlstiche, Kupferstiche, Lithographien, Holzschnitte, Radirungen, Gravirungen, Photographien, Heliographien, Chromographien, Photochromographien, Photolithographien, Photoxylographien, Photogravuren, Photoglyphien, Photoplastiken, Photoreliefs, Photoemaillen, Photominiaturen, Photoelfenbeinbilder, Photobrustbilder, Photoganzbilder, Photokniestücke, Photolebensgroße Portraits, Photoölbilder, Photopastellbilder, Photoaquarellbilder, Photokohlebilder, Photocrayonbilder, Phototuschbilder, Photobleistiftbilder, Photofederzeichnungen, Photostahlstiche, Photokupferstiche, Photolithographien, Photoholzschnitte, Photoradirungen, Photogravirungen, Photographien, Photoheliographien, Photochromographien, Photophotochromographien, Photophotolithographien, Photophotoxylographien, Photophotogravuren, Photophotoglyphien, Photophotoplastiken, Photophotoreliefs, Photophotoemaillen, Photophotominiaturen, Photophotoelfenbeinbilder, Photophotobrustbilder, Photophotoganzbilder, Photophotokniestücke, Photophotolebensgroße Portraits, Photophotoölbilder, Photophotopastellbilder, Photophotoaquarellbilder, Photophotokohlebilder, Photophotocrayonbilder, Photophototuschbilder, Photophotobleistiftbilder, Photophotofederzeichnungen, Photophotostahlstiche, Photophotokupferstiche, Photophotolithographien, Photophotoholzschnitte, Photophotoradirungen, Photophotogravirungen, Photophotographien, Photophotoheliographien, Photophotochromographien, Photophotophotochromographien, Photophotophotolithographien, Photophotophotoxylographien, Photophotophotogravuren, Photophotophotoglyphien, Photophotophotoplastiken, Photophotophotoreliefs, Photophotophotoemaillen, Photophotophotominiaturen, Photophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotobrustbilder, Photophotophotoganzbilder, Photophotophotokniestücke, Photophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotoölbilder, Photophotophotopastellbilder, Photophotophotoaquarellbilder, Photophotophotokohlebilder, Photophotophotocrayonbilder, Photophotophototuschbilder, Photophotophotobleistiftbilder, Photophotophotofederzeichnungen, Photophotophotostahlstiche, Photophotophotokupferstiche, Photophotophotolithographien, Photophotophotoholzschnitte, Photophotophotoradirungen, Photophotophotogravirungen, Photophotophotographien, Photophotophotoheliographien, Photophotophotochromographien, Photophotophotophotochromographien, Photophotophotophotolithographien, Photophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotogravuren, Photophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotolithographien, Photophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotographien, Photophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoholzschnitte, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoradirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravirungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoheliographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotochromographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolithographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoxylographien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotogravuren, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoglyphien, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoplastiken, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoreliefs, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoemaillen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotominiaturen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoelfenbeinbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobrustbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoganzbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokniestücke, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotolebensgroße Portraits, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoölbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotopastellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotoaquarellbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokohlebilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotocrayonbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophototuschbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotobleistiftbilder, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotofederzeichnungen, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotostahlstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotophotokupferstiche, Photophotophotophotophotophotophotophotophotophotoph

Kaffee-Restaurant
Inhaber: Franz Josef, Heinrich Mayr, Kaffee- und Bier-Restaurateur.
Empfehle meine Lokalitäten einem geehrten Publikum zur gefälligen Benützung.
Hochachtungsvoll
Franz Josef, Heinrich Mayr.

Kaffee-Restaurant
Besitzer: Franz Josef, Heinrich Mayr, Kaffee- und Bier-Restaurateur.
Empfehle meine Lokalitäten einem geehrten Publikum zur gefälligen Benützung.
Hochachtungsvoll
Franz Josef, Heinrich Mayr.

Kaffee-Restaurant
Besitzer: Franz Josef, Heinrich Mayr, Kaffee- und Bier-Restaurateur.
Empfehle meine Lokalitäten einem geehrten Publikum zur gefälligen Benützung.
Hochachtungsvoll
Franz Josef, Heinrich Mayr.

Cigarren und Tabaks-Restaurant,
en gros & en detail
Inhaber: Franz Josef, Heinrich Mayr, Cigarren- und Tabak-Restaurateur.
Empfehle meine Lokalitäten einem geehrten Publikum zur gefälligen Benützung.
Hochachtungsvoll
Franz Josef, Heinrich Mayr.

A. M. Abergil,
Inhaber der Firma Josef Abergil, Cigarren- und Tabak-Restaurateur.

Ausverkauf
wegen Aufgabe meiner Lokalitäten, Cigarren- und Tabak-Restaurateur.
Empfehle meine Lokalitäten einem geehrten Publikum zur gefälligen Benützung.
Hochachtungsvoll
A. M. Abergil.

Tabak- & Cigarren-Restaurant
Inhaber: Franz Josef, Heinrich Mayr, Tabak- und Cigarren-Restaurateur.
Empfehle meine Lokalitäten einem geehrten Publikum zur gefälligen Benützung.
Hochachtungsvoll
Franz Josef, Heinrich Mayr.

Von meinem Laden meiner Firma ist
zum ersten Male hier in Frankfurt am Main:

J. Myers & Co.

aus Cöln am Rhein gebürtig.

Ich habe mich hier als Kaufmann etablirt und werde mich bemühen, durch reelle Bedienung und billige Preise das Vertrauen meiner geehrten Kunden zu erwerben. Mein Laden befindet sich in der Neuen Mainzerstrasse No. 1, dem Hause des Herrn Kaufmann Hirsch, und empfehle ich mich zu gefälligen Aufträgen.

Frankfurt am Main, den 1. Mai 1860.

Hochachtungsvoll

J. Myers & Co.,
aus Cöln am Rhein gebürtig.

Neue Mainzerstrasse No. 1.

J. Myers & Co., aus Cöln, Neue Mainzerstrasse, Laden Hirschgasse 1.

Ich habe mich hier als Kaufmann etablirt und werde mich bemühen, durch reelle Bedienung und billige Preise das Vertrauen meiner geehrten Kunden zu erwerben. Mein Laden befindet sich in der Neuen Mainzerstrasse No. 1, dem Hause des Herrn Kaufmann Hirsch, und empfehle ich mich zu gefälligen Aufträgen.

Frankfurt am Main, den 1. Mai 1860.

Hochachtungsvoll

J. Myers & Co.,
aus Cöln am Rhein gebürtig.

Neue Mainzerstrasse No. 1.

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.

Erscheint täglich Abends 6 Uhr, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Preis des Quartals 1 fl. 30 kr.

Nr. 99. Mittwoch den 4. April 1860.

Bekanntmachungen.

Die Haupt-Niederlage
von
fertigen Geschäfts-Büchern
für
Banquiers, Kaufleute, Fabrikanten, Gewerbsleute, Rechtsanwälte, Notarien, Agenten, Commissionäre, Spediteure, Actien-Vereine, Actien-Bücher, Dividenden- und Bilanz-Bücher, Zeugnisse &c. &c.

empfiehlt sich

W. Reiss, Brunnenhof No. 13, Buchbinder.

Neuigkeiten
empfiehlt in reichster Auswahl und billigsten Preisen
Louis Mess, Weißadlergasse 9.

Neue Musikalien.
Im Verlage von Breitkopf & Härtel in Leipzig sind soeben erschienen:
Op. 1. Sonate für Pianoforte und Violine von Hermann Graedener. Preis 2 Mk. 50 Pf.
Op. 2. Sonate für Pianoforte und Violine von Hermann Graedener. Preis 3 Mk.
Musikalischer Verlag.
Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Für Zeitz- und Bücher-Sammlungen
M. A. Müller (Frau Hanni), ehemalige Bibliothekarin,
Leipzig, Gerichtsstrasse 27, III. Etage, empfiehlt sich zur Anfertigung von Katalogen.

„The Gresham."
Englische Lebensversicherungs-Gesellschaft.
Errichtet 1848. Kapital 10 Millionen Pfd. Sterl.
Carl L. Schmidt, Hauptagent für Sachsen, Leipzig, Grimmaische Strasse 2.

Lehrerin, Musikerin, Malerin
für Lernende ab 15. 10. 87 gesucht. Offerten unter Chiffre Z. 1. 15 an die Expedition dieses Blattes.

Ab- und Anbau von Piano-Pedalen
Ausführung aller in das Fach schlagenden Reparaturen, Stimmungen etc. Gefl. Aufträge werden erbeten Gerichtsstrasse 27, III. Etage.

Für Radiatmusen!
Ein Herr, welcher sich für Radiatmusen interessirt, wünscht mit solchen in Correspondenz zu treten. Gefl. Offerten unter Chiffre Z. 1. 16 an die Expedition dieses Blattes.

Die Muster-Lager der Herren.

Wilhelm & Wilhardt, in Mainz bei Schuppen.
Herbert Wilhelm & Comp., in Wiesbaden, Kirchgasse, Ecke der Webergasse.
Wolff & Wilhelm, in Frankfurt a. M., Neue Mainzergasse.
W. Wenzel & Comp., in Darmstadt, Rheinstraße.
Gustavsburg, Bureau.

Mainz, 20. Juli 1861.

W. Thies, Saalgasse 6.

Buchene Holzkohlen

sehr rein, zum Kochen, Bügeln etc.

bei mir & C. Kirchhoff, Schuppenstraße, zu haben bei

Wilh. Arnbrüster.

Bekanntmachung.

Unterzeichneter beehrt sich hiermit seine werthen Kunden und Gönner ergebenst zu benachrichtigen, daß sein

Fußtepich-Lager

nun vollständig assortirt ist und empfiehlt dasselbe zu gefälligen Abnahme.

L. Schäfer, Tapezierer und Decorateur,

Langgasse No. 2, Ecke der Kirchgasse, Goldenen Brunnen.

Möbel-Lager

von Nußbaumholz, Kirschbaum-, Palisander-, Eichen- und Tannenholz.

Auch werden alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten schnell und billigst angefertigt.

C. H. Wenzel, Schreinermeister,
Wiesbaden, Webergasse No. 2.

Mainz, 1. Juli 1861.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung aller in sein Fach einschlagenden Arbeiten, wie Fenster, Thüren, Treppen, Parquetböden, Jalousien, Rolläden etc. etc. unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

J. Heeb.

Confection-Kagel
Berlin, C. Alexanderstraße 3.
Fabrik für Damen-Mäntel, Jaquets, Paletots, Regen-Mäntel, Capes, Kinder-Garderobe.
Grösstes Lager aller Neuheiten.

Ausverkauf wegen Local-Veränderung.

Meine seit 1868 hier am Alexanderplatze bestandene Confection-Fabrik habe ich heute Nachmittag an Herrn Kagel verkauft und bitte ich das mir bisher geschenkte Vertrauen auf meinen Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.

Um mein Lager vor dem Umzuge möglichst zu räumen, habe ich mich entschlossen, einen Ausverkauf zu veranstalten und werden sämmtliche Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

Berlin, C. Alexanderstraße 3. **Wilhelm Schmidt.**

Bezugnehmend auf obige Anzeige, empfehle ich mich zu gefälligen Aufträgen und werde ich stets bemüht sein, durch gute Waare und reelle Bedienung das mir zu schenkende Vertrauen zu rechtfertigen.

Berlin, C. Alexanderstraße 3. **Kagel.**

Ausverkauf wegen Local-Veränderung.

Meine seit 1868 hier am Alexanderplatze bestandene Confection-Fabrik habe ich heute Nachmittag an Herrn Kagel verkauft und bitte ich das mir bisher geschenkte Vertrauen auf meinen Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.

Um mein Lager vor dem Umzuge möglichst zu räumen, habe ich mich entschlossen, einen Ausverkauf zu veranstalten und werden sämmtliche Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

Berlin, C. Alexanderstraße 3. **Wilhelm Schmidt.**

Bezugnehmend auf obige Anzeige, empfehle ich mich zu gefälligen Aufträgen und werde ich stets bemüht sein, durch gute Waare und reelle Bedienung das mir zu schenkende Vertrauen zu rechtfertigen.

Berlin, C. Alexanderstraße 3. **Kagel.**

Mit Bezug auf meine Anzeige vom 1. d. M.

Zu Provenzano

bei der heutigen Abonnement- und Zeltprobe in der Singakademie, Mittwoch, den 4. September, Abends 7 Uhr, werden die Herren Sänger ersucht, ihre Stimmbücher mitzubringen.

Jaeger, Musikdirektor.

Verlag von Ad. Fürstenberg, Papier- & Kunstschriftenhandlung, Neumarkt 1.

Harmonie-Saal.

Heute Mittwoch, den 4. September und folgende Tage der Beste

Große Concerte

der allbekannten weltberühmten Zeltmusikbayer Capelle aus Zeltmusikbayern, unter Leitung des Herrn Kapellmeister Schmidt.

Entree à Person 5 Sgr.

Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Für gute Getränke, Speisen, sowie gute Bedienung, worauf ich die geehrten Besucher aufmerksam mache, bestens gesorgt.

Eduard Jan.

Im großen Hirsch, Friedhofsgasse 16.

Heute Mittwoch den 4. September 1861:

Grosse Vorstellung

bei brillantem amerikanischen Kunstfeuerwerk.

Das Nähere wegen der Vorstellungen die Anschlagzettel.

Walter Loos,

Specialitäten-Reiter, Equilibrist und Kunstspringer aus Amerika.

Miß Ella Loos,

Equilibristin und Kunstreiterin aus Amerika.

Herr Henderson.

Morgen grosse Vorstellung.

Hochachtungsvoll ergebenst **G. Beckedi**, Kunstreiter.

Für gute Getränke, Speisen, sowie gute Bedienung ist bestens gesorgt.

Gemälde-Ausstellung.

Herr **Bleuker**, Maler von Zaltbommel, beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er seine Gemälde-Ausstellung, welche bis jetzt in Zaltbommel war, nun in Tiel eröffnet hat, und daß dieselbe täglich von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr geöffnet ist. Die Ausstellung befindet sich in der Reitbahn, Wijkstraat, Nr. 1, Ecke Kerkstraat. Tiel, den 9—12 Mai.

Orinoco in Schirting, Tüll u. Flore,
neueste Muster, sowie auch einfache Stubenstoffe, empfiehlt zu billigsten Preisen

Louis Haas, Bleidenst. 9.

Tischentücher
von Leder, vollständig fleiern
zu Ehren und Satisfaction in Papiermühlen von

M. Johannes-Leske, Meisengasse 9.

Niederlage der bekannten Steinkohlenglycerine
Kölln. Mit Rose, Kölln. Pfennig, Kölln. Lavendel, Kölln. Kirschen, Kölln. Ananas, Kölln. Melisse und Kölln. Bergamott, à Flacon 12½ Sgr.

C. H. Schröder, Langgasse 1.

Gediegene Steinkohlenglycerine, à Flacon 12½ Sgr.

Joseph Feix,
aus Ulrichstirchel bei Merchweiler in Bayern,
empfiehlt sich in dem wohlassortirten Lager von Bürsten, Pinseln, Besen, Bürsten- & Pinselwaaren No. 1, Hirsch- und Schwan-Apotheke.

Sorieul & Antoinette
de Paris

Mit Allerhöchster Genehmigung Sr. Majestät des Königs sind wir wieder in Frankfurt a. M. eingetroffen und werden unsere Vorstellungen nur noch kurze Zeit geben. Wir bitten daher, uns recht bald mit Ihrem Besuche zu beehren, da wir Frankfurt a. M. nicht eher verlassen, bis wir sämmtliche uns zahlreich zugegangene Einladungen erledigt haben. Unsere Vorstellungen finden täglich Nachmittags 4 Uhr, an allen Sonntagen Vormittags 11 Uhr statt.

Saal: Adler: Viel!

Heute, Sonntag, den 3. Januar, um 11 Uhr, in der Mittelmeergasse No. 1

A. Marx, aus Kiel-Holstein,

hält zum letzten Male Seine Sprech- und Heilstunden täglich von 10—12, Nachmittags von 2—4 Uhr, Sonntags nur Vormittags von 10—12 Uhr. Seine Wohnung ist Mittelmeergasse No. 1.

Luxemburgische Gesundheitsbiscuiten,

ein vorzügliches Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Engbrüstigkeit, Schwindsucht, Lungenleiden, Blutspeien, Keuchhusten, Magenschwäche, Appetitlosigkeit, Verdauungsbeschwerden, Hämorrhoiden, Gelbsucht, Leber- und Milzleiden, Blähungen, Kolik, Durchfall, Ruhr, Cholera, Würmer, Hautausschläge, Flechten, Krätze, Ausschläge im Gesicht, Sommersprossen, Leberflecken, Mitesser, Pickeln, Hühneraugen, Frostbeulen, Warzen, Hühneraugen, Frostbeulen, Warzen, Hühneraugen, Frostbeulen, Warzen

Zu vermiethen.

1311. Eine holzschwemmfreie Wiese, ca. 1 Morgen groß, ist zu verpachten. Wo? sagt die Exp. d. Bl.

1312. Ein Keller, worin Bier gelagert hat, ist zu vermiethen. Wo? sagt die Exp. d. Bl.

1313. Ein Keller, worin Bier gelagert hat, ist zu vermiethen. Näheres Kesselstraße 3.

1314. Ein Keller, worin Bier gelagert hat, ist zu vermiethen. Näheres Kirchgasse 3.

1315. Ein Keller, worin Bier gelagert hat, ist zu vermiethen. Näheres Kirchgasse 3.

1316. Ein Keller, worin Bier gelagert hat, ist zu vermiethen. Näheres Kirchgasse 3.

Geschäftsanzeigen.

Literarischer Anzeiger.

In der Unterzeichneten ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Bibliographie der Deutschen Zeitschriften-Literatur. Systematisch geordnetes Verzeichniß der Titel sämmtlicher Zeitschriften, welche in Deutschland, Oesterreich, Ungarn, Polen, der Schweiz, Belgien, Holland und Luxemburg erscheinen. Von Ostern 1861 bis Ostern 1862. Preis 1 Thlr.

Dieses Werk, welches sich in Deutschland u. s. w. eines ungemeinen Beifalls zu erfreuen hat, ist in Leipzig zu haben bei

Leipzig, Expedition des Journals für Buchdruckerkunst.

Grosses Stereoscopisches Welttheater.

Ueberzeugende, durch 24 Bilder, in der Größe von 4 Zoll Länge und 3 Zoll Höhe.

300 Bilder.

Die vorzüglichsten Gegenstände der Erde in so verschiedenen Abwechslungen wie in Wirklichkeit.

Diese Bilder sind in Verbindung mit dem Stereoscop, welches 4 Thlr. kostet, zu beziehen durch

Stereoscopisches Apparate- und Bilder-Lager bei H. Reiter, Juwelier und Mechaniker, Leipzig, Reichsstraße 1.

Das chemische Laboratorium

von Dr. Schabus, Wien, Stadt, Bäckerstraße 1.

Dieses Werk, welches sich in Deutschland u. s. w. eines ungemeinen Beifalls zu erfreuen hat, ist in Leipzig zu haben bei

Leipzig, Expedition des Journals für Buchdruckerkunst.

Erlanger Hof.

Einem geehrten Publicum und meinen Freunden die ergebene Anzeige, daß ich mein Local, Reichsstraße, Stadt 1 Nr. 19, aufgeben werde.

Ich empfehle mich zugleich zu recht zahlreichem Besuche.

Leipzig, den 1. September 1861.

Hochachtungsvoll

Carl Wilhelm Hoffmann.

Nr. 6. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 7. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 8. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 9. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 10. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 11. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 12. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 13. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 14. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 15. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 16. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 17. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 18. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 19. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 20. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 21. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 22. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 23. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 24. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 25. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 26. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 27. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 28. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 29. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 30. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 31. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 32. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 33. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 34. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 35. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 36. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 37. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 38. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 39. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 40. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 41. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 42. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 43. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 44. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 45. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 46. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 47. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 48. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 49. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 50. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 51. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 52. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 53. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 54. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 55. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 56. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 57. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 58. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 59. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 60. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 61. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 62. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 63. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 64. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 65. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 66. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 67. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 68. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 69. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 70. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 71. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 72. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 73. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 74. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 75. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 76. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 77. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 78. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 79. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 80. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 81. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 82. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 83. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 84. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 85. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 86. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 87. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 88. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 89. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 90. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 91. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 92. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 93. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 94. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 95. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 96. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 97. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 98. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 99. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

Nr. 100. Haus-Plan für 4 Familien, mit Stallung, Wagenremise, Waschhaus und Trockenboden. 3 Zimmer, Küche, Keller, Boden, Hof, Garten, Abtritt.

A. Lauer, Bau-Techniker,
Berlin, Schöneberg, Hauptstraße 53.

Ein grosser Saal,
für Vereine, Gesellschaften, Concerte, Theater, Bälle, Hochzeiten, Tanzstunden, Kränzchen, Versammlungen, Kegelbahn, Billard, Restauration, Garten, Colonnaden, Kaffee, Thee, Chocolade, Bier, Wein, Liqueure, Cognac, Punsch, Grog, Eis, Torten, Kuchen, Butterbrode, Abendessen, Mittagstisch, Frühstück, Diners, Soupers, Gabelfrühstücke, Ball-Arrangements, Ball-Diners, Ball-Soupers, Ball-Gabelfrühstücke, Ball-Buffets, Ball-Kaffee, Ball-Thee, Ball-Chocolade, Ball-Bier, Ball-Wein, Ball-Liqueure, Ball-Cognac, Ball-Punsch, Ball-Grog, Ball-Eis, Ball-Torten, Ball-Kuchen, Ball-Butterbrode, Ball-Abendessen, Ball-Mittagstisch, Ball-Frühstück, Ball-Diners, Ball-Soupers, Ball-Gabelfrühstücke, Ball-Buffets, Ball-Kaffee, Ball-Thee, Ball-Chocolade, Ball-Bier, Ball-Wein, Ball-Liqueure, Ball-Cognac, Ball-Punsch, Ball-Grog, Ball-Eis, Ball-Torten, Ball-Kuchen, Ball-Butterbrode, Ball-Abendessen, Ball-Mittagstisch, Ball-Frühstück,

2 Cassen-Stücke

Das größte Knochen-Etablissement Frankfurts und der Umgegend hat seinen Umzug bewerkstelligt und befindet sich nunmehr

prachtvoller Herren-Anlage,

Ecke der Mainzer- und Hanauer-Landstraße, Nr. 1, Sachsenhausen, und sind meine Lokalitäten, Bureau- und Waschräume, Stallungen, Remisen, Heuboden, Hofraum, Keller, Eiskeller, Gas- und Wasserleitung, Dampfmaschine, Pferdebahn-Haltestelle Nr. 12, im großen Entrefonds, ebenfalls Nr. 1, Sachsenhausen, Ecke der Mainzer- und Hanauer-Landstraße, befindet sich die Knochenbleiche, Knochenmühle, Knochenbrennerei, Knochenschwarzbrennerei, Knochenmehl-Fabrik, Knochenmehl-Lagerhaus, Knochenmehl-Verkaufsstelle, Knochenmehl-Verpackungsräume, Knochenmehl-Verladestelle, Knochenmehl-Versandstelle, Knochenmehl-Verwaltungsräume, Knochenmehl-Verwaltungsräume, Knochenmehl-Verwaltungsräume

Nr. 1. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 2. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 3. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 4. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 5. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 6. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 7. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 8. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 9. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 10. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 11. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 12. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 13. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 14. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 15. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 16. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 17. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 18. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 19. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 20. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 21. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 22. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 23. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 24. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 25. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 26. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 27. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 28. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 29. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 30. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 31. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 32. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 33. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 34. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 35. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 36. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 37. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 38. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 39. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 40. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 41. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 42. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 43. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 44. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 45. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 46. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 47. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 48. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 49. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 50. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 51. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 52. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 53. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 54. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 55. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 56. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 57. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 58. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 59. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 60. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 61. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 62. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 63. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 64. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 65. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 66. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 67. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 68. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 69. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 70. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 71. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 72. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 73. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 74. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 75. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 76. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 77. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 78. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 79. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 80. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 81. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 82. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 83. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 84. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 85. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 86. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 87. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 88. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 89. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 90. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 91. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 92. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 93. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 94. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 95. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 96. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 97. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 98. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 99. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Nr. 100. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Kriegsleistungen vom 13. Juni 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 129). Vom 27. Juni 1873. 1

Zoologischer Garten.

Heute Mittwoch den 4. September, Nachmittags 4 Uhr:

Concert,

ausgeführt von der Kapelle des 1. Infanterie-Regiments.

Entrée à Person 12 kr.

Abonnements-Karten für Familien à 3 fl. 30 kr. sind bei Herrn Kaufmann Wolf, Theresienstraße, zu haben.

Der Verwaltungsrath.

Städtisches Gesangverein.

General-Versammlung

Samstag den 7. September 1861, Abends 7 Uhr, im Vereinslokale zum Augustinerkeller. Tagesordnung: Wahl des Vorstandes.

Der Vorstand.

Vorlesungen der Sebaldinischen naturforschenden Gesellschaft

im Vereinslokale der Gesellschaft, Dienstag, Donnerstag und Samstag Abends 6 Uhr. Anfang: Dienstag den 10. September.

Zum Gesellschafts-Abendessen im Garten

Sonntag den 8. September, Abends 5 Uhr, ladet ein Gastwirth Lorenz Schmidt, Gasthaus zum Rothen Hahn.

Ein Gesellschafter, der sich für das Geschäft interessiren will, wird gesucht. Das Nähere ist zu erfragen bei Herrn Kaufmann Wolf, Theresienstraße, Eingang am Theater, wo auch Einlagen angenommen werden.

Kupfer-Schablonen,

schreib- und zeichnend, für Buchdruckerei, Lithographie, Glas-Malerei, Kattun-Druck, Stempel-Fabrikation, Wäsche-Zeichnung, Tapeten-Druck, Leder-Prägung, Buch-Binderei, Papier-Fabrikation, Stickerei, Weberei, Tischler-Arbeit, Bildhauerei, Modellirkunst, Gold- und Silber-Arbeit, Graveurkunst, Bijouterie, Uhrmacherei, Instrumenten-Fabrikation, Gewehr-Fabrikation, Schlosserei, Schneiderei, Schuhmacherei, Sattlerei, Bürstenbinderei, Korbflechter

Taschenspieler-Apparate

für Anfänger und Geübte, sowie alle Requisiten zu Vorstellungen empfiehlt als das Leistungsfähigste Magazin. Reichhaltiges Lager. Illustrirte Preisliste gratis.

Wilhelm Hänsel, Berlin, Leipzigerstr. 38.

Pius Cheveraux-Bauernhofschuhe

1, 2, 3 bis 5 Nr. Mark 2.50

Durch Unterschuh nicht wieder dagen! Ist 12 M. in Werth gelegt.

Pius Cheveraux, Berlin, Leipzigerstr. 38. Illustrirte Preisliste gratis.

Wer sich gut rasiren will, der benutze nur Stahl, nur Stahl hat Schneide.

Der Stahl-Halter ist ein Meisterwerk, weil er Stahl hat, weil er Stahl ist.

M. Steinhardt.

Fabrik für Stahlwaaren.

Die Lehre elektrischer Kraft in Worten und guten Abbildungen von Dr. Hollenbach. Preis 1 Mark. Zu beziehen durch Buchhandlungen oder direkt von Dr. Hollenbach, Berlin, Kaiserstr. 29.

Stelle Moller hudsene Kobakhren

Friedrich Barbier, Langenhagen 39.

Mit Bezugnahme auf meine Anzeige vom 1. Januar d. J. bringe ich hiermit zur Kenntniß, daß ich mich in Berlin, Leipzigerstr. 38, etablirt habe und bitte um gefl. Zuwendung.

Pius Cheveraux.

Mit dem Bemerken, daß ich meine Fabrik nach Berlin verlegt habe, bitte ich, mir auch ferner Ihr Vertrauen zu schenken.

Pius Cheveraux, Berlin, Leipzigerstr. 38.

Ich bin Käufer von Stahlwaaren, Messerschmiedwaaren, Stahl- und Messingfedern, Stahl- und Messingdrahtwaaren, Stahlspitzen, Stahlschrauben, Stahlschnallen, Stahlbügeln, Stahlösen, Stahlhaken und Stahlnadeln.

M. Steinhardt, Fabrik für Stahlwaaren.

Wer Stahl will, der kaufe nur Stahl, nur Stahl hat Schneide.

Wer Stahl will, der kaufe nur Stahl, nur Stahl hat Schneide.

Stahl- und Messingdrahtwaaren, Stahlspitzen, Stahlschrauben, Stahlschnallen, Stahlbügeln, Stahlösen, Stahlhaken und Stahlnadeln

kaufe nur Steinhardt, nur Steinhardt hat Schneide.

Wer Stahl will, der kaufe nur Stahl, nur Stahl hat Schneide.

M. Steinhardt, Fabrik für Stahlwaaren.

Bei Lesbesitzer und Lesbesitzerin, Bei Lesbesitzer und Lesbesitzerin, Bei Lesbesitzer und Lesbesitzerin,

Verlags-Anzeigen.

„Neue Anlage“.

Heute Mittwoch

Großes Vocal- und Instrumental-Concert

im Saale des Gasthauses zum Elisabethhof, Nr. 1 in der Leopoldstadt.

Anfang um 7 Uhr.

Local-Veränderung.

Ich habe mein Local-Geschäft von der Leopoldstadt in die Stadt, Singerstraße Nr. 1005, im Hause des Herrn Ludwig Schlosser über, und empfehle mich meinen P. T. Gönnern und Freunden zu gefälligen Aufträgen.

Joseph Kaiser, Tischler.

Anzeige.

Ich habe mein Geschäft von der Leopoldstadt in die Stadt, Singerstraße Nr. 1005, im Hause des Herrn Ludwig Schlosser über, und empfehle mich meinen P. T. Gönnern und Freunden zu gefälligen Aufträgen.

Joseph Kaiser, Tischler.

Wilh. Hebenstreit, jr. Glasgasse 18.

Musikverleger

empfiehlt sich zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten, und bittet um gefällige Aufträge.

Die Verwaltung.

Bei Abwesenheit des Vorsitzenden der Zeit. Verwaltung, Herr Bürgermeister Hellwig, wird Herrn Beigeordneten Dr. Schmidt die Vertretung übertragen.

Bei Abwesenheit des Vorsitzenden der Zeit. Verwaltung, Herr Bürgermeister Hellwig, wird Herrn Beigeordneten Dr. Schmidt die Vertretung übertragen.

Neue Mitglieder.

Als neue Mitglieder sind beigetreten: Herr Kaufmann Ludwig Schmidt, Herr Kaufmann Schulz in Neuenhagen und Herr Kaufmann Wilhelm Schmidt in Berlin.

Neue Mitglieder.

Als neue Mitglieder sind beigetreten: Herr Kaufmann Ludwig Schmidt, Herr Kaufmann Schulz in Neuenhagen und Herr Kaufmann Wilhelm Schmidt in Berlin.

Wilhelm Busch †.

Wilhelm Busch, der bekannte Humorist, ist gestern in Mechtshausen bei Seesen a. H. gestorben. Busch wurde 1832 in Wiedensahl geboren.

Wilhelm Busch †.

Wilhelm Busch, der bekannte Humorist, ist gestern in Mechtshausen bei Seesen a. H. gestorben. Busch wurde 1832 in Wiedensahl geboren.

Schwerverletzt.

Gestern wurde der Arbeiter Karl Meier aus Berlin, Lichtenberger Straße 14, von einem Straßenbahnwagen überfahren und schwer verletzt.

Schwerverletzt.

Gestern wurde der Arbeiter Karl Meier aus Berlin, Lichtenberger Straße 14, von einem Straßenbahnwagen überfahren und schwer verletzt.

Die Eröffnung

der neuen Bahnstrecke Berlin—Stettin findet am 15. Juni statt.

Die Eröffnung

der neuen Bahnstrecke Berlin—Stettin findet am 15. Juni statt.

Ein Automobil-Unfall.

Gestern abend fuhr ein Automobil, das Herrn Fabrikbesitzer Schulz gehört, in der Nähe von Neuenhagen gegen einen Baum. Der Chauffeur wurde schwer verletzt.

Ein Automobil-Unfall.

Gestern abend fuhr ein Automobil, das Herrn Fabrikbesitzer Schulz gehört, in der Nähe von Neuenhagen gegen einen Baum. Der Chauffeur wurde schwer verletzt.

Ein Unfall

ereignete sich gestern abend in der Nähe von Neuenhagen. Ein Automobil, das Herrn Fabrikbesitzer Schulz gehört, fuhr gegen einen Baum. Der Chauffeur wurde schwer verletzt.

Ein Unfall

ereignete sich gestern abend in der Nähe von Neuenhagen. Ein Automobil, das Herrn Fabrikbesitzer Schulz gehört, fuhr gegen einen Baum. Der Chauffeur wurde schwer verletz

1861. Bürger-Aufnahmen.

August 29. Herr Reinhard, Johann Nicolaus, Packer, BS., Gelnhäusergasse 16, kath.
" 29. Herr Seitz, Johann Ludwig Christian, Mechaniker, BS., Schnurgasse 11, k.
" 29. Herr Bayer, Johann Conrad, Packer, BS., Brettengasse 19, ref.
" 29. Herr Lotz, Johann Wilhelm, Schreinermeister, BS., Citronengäßchen 9, l.
" 29. Herr Aumüller, Heinrich, Drechslermeister, aus Villmar, Gelnhäusergasse 17, k.
" 29. Herr Heß, Nathan, Handelsmann, aus Ortenberg, Bornheimerstraße 5, isr.
" 29. Frau Kaufmann, Anna Maria, geb. Niethammer, aus Holzbronn, gr. Rittergasse 81, luth. (Ehefrau des hies. Bürgers und Weingärtners Gottlieb Kaufmann).
" 29. Frau Gerlach, Caroline Louise Catharina Franziska, geb. Lauer, aus Bamberg, neue Mainzerstraße 52, luth. (Ehefrau des hies. Bürgers und Handelsmanns Friedr. Wilh. Gerlach.)
" 29. Frau Schaus, Susanna, geb. Basting, aus Winkel, Friedbergerg. 44, kath. (Ehefrau des hies. Bürgers und Mechanikers Joh. Wilh. Schaus.)
" 29. Frau Heß, Regine, geb. Mayer aus Ortenberg, Bornheimerstraße 5, isr. (Ehefrau des hies. Bürgers und Handelsmanns Nathan Heß.)
" 2. Herr Kruck, Johann Philipp, Sattlermeister, BS., Schäfergasse 13, luth.
" 2. Herr Bräutigam, Joseph Georg Friedrich, Lehrer, aus Eschwege, Bleichstraße 23, ref.
" 2. Herr Weißmann, Markus, Handelsmann, aus Mainz, Sellerstraße 17, isr.
" 2. Herr Blaz, Franz Hermann, Handelsmann, aus Hirschhorn, Unterweg 46, k.
" 2. Frau Dünger, Margaretha, geb. Rehfeld, aus Bonames, Rothekreuzgasse 4, luth. (Ehefrau des hies. Bürgers und Taglöhners Joseph Dünger.)

Berichtigung.

In No. 208 dieser Blätter lese man in der Serien-Ziehung Badischer fl. 35 Loose anstatt Serie 5312, 5212. Nach der Berichtigung des Telegraphen-Amtes.

Hamburg, 2. Sept. Waizen loco höher, ab auswärts fest gehalten. Roggen loco fest, ab Königsberg pr. Frühjahr 80 bis 81 Geld.

Amsterdam, 2. Sept. Roggen verkehrte preishaltend und pr. Frühjahr 2 fl. höher. Raps $72^1/_2$ pr. Frühjahr 74, Rüböl $40^3/_4$ pr. Frühjahr $41^3/_4$.

London, 2. Sept. Neuer englischer Waizen wurde 2 bis 3 Schillinge höher verkauft, amerikanischer Waizen war für Frankreich gesucht und 1 bis 2 Schillinge höher. Mahlgerste war etwas höher. In Hafer war das Geschäft ruhig. Wetter schön.

Köln, 2. Sept. Waizen auf Termine höher mit unbedeutendem Geschäft, Roggen ziemlich unverändert, mit kleinem Geschäft, Gerste, Hafer und Spiritus unverändert. Am Landmarkt bei kleiner Zufuhr: Waizen und Roggen fest, bezahlt wurde pr. 200 Pfd. Waizen Thlr. 8, 12—8, 22, Roggen Thlr. 6, 8—6, 12, Hafer Thlr. 4, 12—4, 15.

Berlin, 3. Sept. Roggen pr. September 49—, pr. Herbst 49—. Oel loco $12^5/_{24}$, pr. Herbst $12^1/_6$. Spiritus pr. September $20^5/_8$, pr. Herbst $20^1/_3$

Zoologischer Garten: Concert.

Theater-Anzeige.

Mittwoch den 4 September 1861: Gastdarstellung der Signora **Adelaide Ristori del Grillo** nebst Gesellschaft. **Maria Stuart.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Ins Italienische übersetzt und für die Bühne eingerichtet von H. Andrea Maffei. Maria Stuart: Signora Ristori. Hierauf: **Scene aus Macbeth** von Shakespeare. Lady Macbeth: Signora Ristori. Außer Abonnement und mit erhöhten Eintrittspreisen.

Geschwindigkeits-Differenz und Verlauf der Bahn in Bezug auf die Sonne und die Erde in Folge der Schwerkraft.

Nr. 209. 2/3 1861 H. Holtzwart

Intelligenz-Blatt der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Journal, Conversations- und Frankfurter Anzeiger und den Frankfurter Nachrichten zur Unterhaltung.

(Postblatt- und Postzeitungs-Adressbuchpreis Nr. 1.)

Nr. 105. Donnerstag den 5. April 1821.

Uebersicht der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 4. April. Gestern Abend um 6 Uhr wurde von einem Theile der Bürgerschaft, welcher sich in der Hauptwache versammelt hatte, Folgendes entsprochen und gegen 7 Uhr zu Protokoll gebracht worden ist. Die Herrn Rath Schmidt und Rath Thomas, welche sich in der Hauptwache befanden, wurden von einem Theile der Bürgerschaft, welcher sich in der Hauptwache versammelt hatte, gebeten, sich zu einer Deputation zu vereinigen, welche sich zu Sr. Excellenz dem Herrn Bundestags-Gesandten Grafen von Buol-Berenberg begeben sollte, um ihm folgende Bitte vorzutragen: Es möchte Sr. Excellenz gefallen, sich zu Sr. Majestät dem Kaiser von Oesterreich zu verfügen, und Allerhöchstdenselben die Bitte vorzutragen, daß Allerhöchstdieselben geruhen möchten, Sich für die Aufhebung der Verfassung der freien Stadt Frankfurt zu verwenden, damit sie in ihre vorige Verfassung wieder eingesetzt werden möchte. Diese Deputation ist sogleich abgegangen, und hat Sr. Excellenz dem Herrn Bundestags-Gesandten Grafen von Buol-Berenberg diese Bitte vorgetragen, und ist von Sr. Excellenz an den Herrn Bundestags-Gesandten Freiherrn von Münch-Bellinghausen verwiesen worden, welcher sich ebenfalls in der Hauptwache befand, und ihr Gesuch ebenfalls annahm. Diese Deputation ist sogleich zu Sr. Excellenz dem Herrn Bundestags-Gesandten Freiherrn von Münch-Bellinghausen gegangen, und hat ihm ihr Gesuch vorgetragen, welches Sr. Excellenz ebenfalls annahm, und versprach, sich sogle

Empfehlungen.

Die
Glacéhandschuh-Fabrik
von **Rousselet,**
große Eichenstraße No. 2,
empfiehlt sich mit Anfertigung aller Sorten Glacé- und Zwirn-Handschuhen nach Maaß.

Alle Sorten weißer, sammetfarbiger und bunter Corsets und Damen-Unterjacken

sind von jetzt an wieder, wie vor dem Brande, in großer Auswahl vorräthig, und empfehle ich mich zu gefälligen Aufträgen. Ich bitte, mich mit Ihrem Vertrauen zu beehren, da ich mich bestreben werde, Ihnen jederzeit gute Waare und reelle Bedienung zu liefern.

Hochachtungsvoll

Bremen, im Februar 1864. **Conrad Wrasse,**
Corsetmacherin, wohnhaft bei Herrn Kaufmann Wrasse, Ostthorsteinweg.

Gelernt kann eine Knabe in meine Handlung treten.

Ein Lehrling kann sofort in meine Handlung eintreten. **Heinrich Wilhelm Hoffmann,**
Kaufmann, Ostthorsteinweg.

Gummi-Schuhe, Stiefel und Taschen, unverbrennbar, wasserdicht, empfiehlt zu billigen Preisen
Bremen, Böttcherstraße No. 1. **Wilhelm Hoffmann.**

Schwarze Lederwaare empfiehlt zu billigen Preisen
Wilhelm Hoffmann,
Bremen, Böttcherstraße No. 1.

Ein Lehrling kann sofort eintreten bei **Conrad Dolder,** vor dem Steinthor No. 1.

Georg Haeseler empfiehlt

Bremen, Langenstraße No. 1, Ecke der Bischofsnadel, sein Lager von Cigarren, Rauch- und Schnupftabaken, Pfeifen, Spazierstöcken, Reisekoffern, Reisetaschen, Portemonnaies, Cigarrentaschen, Cigarrenspitzen, Feuerzeugen, Zündhölzchen, Schwefelfäden, Schwefelfaden-Lampen, Schwefelfaden-Kerzen, Schwefelfaden-Lichtern, Schwefelfaden-Lampen-Dochten, Schwefelfaden-Lampen-Glocken, Schwefelfaden-Lampen-Schirmen, Schwefelfaden-Lampen-Ständern, Schwefelfaden-Lampen-Füßen, Schwefelfaden-Lampen-Kugeln, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständern, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Füßen, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugeln, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständern, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugeln, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständern, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugeln, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständern, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugeln, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständern, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugeln, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständern, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugeln, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständern, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugeln, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständer-Füßen-Kugel-Ständern, Schwefelfaden-Lampen-Kugel-Ständer-Füß

Muster-Lager

von

Thereisenwaaren & Krystallglas-Fabrik

bei Zuckerhütten.

Nach beiden Systemen liefert die von ersterer Fabrik allein patentirte Glasconservation bei Glasstöpseln, so wie die v. Pfeufer'schen in Preussen bei Zuckerhütten allein eingeführte in Frankfurt a. M. Hotel Schröder, Eingang Rittergasse 3.

Moderateur-Lampen

eigener Fabrik,

in den bisherigen Breiten und neuer Facon.

Belgoldtassen, französische Lampen, Meissinge und Bronzen

in reichhaltiger Auswahl empfiehlt zu gefälligen Aufträgen bestens

Frankfurt a. M., Goethestrasse 6, Ecke des Neuen Sommerhofs.

Fabrikager von J. S. Fries Sohn,

Meissner, Breslauer & Co.

J. F. Rehm,

aus Reutlingen,

empfiehlt sein Lager von Bijouterie-, Gold- und Silberwaaren, Uhren, Ketten, Ringen, Colliers, Broschen, Ohrringen, Armbändern, Gürteln, Knöpfen, Nadeln &c. &c. in Granat, Korallen, Lapis lazuli, Perlen, Türkisen, Onyx, Malachit, Cameen, Mosaik &c. &c. zu gefälliger Abnahme.

Frankfurt a. M., Hotel de Russie.

D. Kaufmann, Goethestr. 16.

Mit Bier-Niederlage bei der Stadt, nach der Bier-Ordnung. Bier aller Brauereibesitzer verkaufen, in Gebinden und Flaschen, Bier-Abonnements, in verschiedenen Quantitäten, Bier-Depôts, Bier-Commissionen.

Providentia,
Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft.

1855. Die Gesellschaft versichert Mobilien gegen Feuer, Blitz, Einbruch, Diebstahl, Raub, Plünderung, Aufruhr, Kriegsgefahr, Wasser- und Mißwachsgefahr, Glasbruch. Auch verbindet sie gegen Gewerbsunfall mit Tod oder Invalidität.

Anträge und Prospecte ertheilt gefälligst obiger Agentschaft.

Die Direction. p. Stellvertr. ab.

"	"	"	"
"	"	"	"
"	"	"	"
"	"	"	"

Dr. Heinrich Hoffmann.
Dr. Jacob Reiz.
Dr. Wilhelm Schmidt.
Dr. Carl Thomas.
Dr. Wilhelm Wirth.
Dr. Ludwig Wirth.

Chrenb. von Carl Jonas, Bücher-Revisor.

Heinrich " Heinrich Jonas, Kaufmann.
Benjamin " Elkan Valentin, "

W. Seelbach aus Eberstadt,

Gasthaus zur „Eisenbahn“, Kasernen-Str. 1,

empfiehlt sich seinen Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Publikum zu gefälliger Einkehr, und wird es sich stets angelegen sein lassen, durch gute Speisen und Getränke, sowie durch prompte und billige Bedienung alle an ihn gestellten Ansprüche zu befriedigen.

C. W. Wächter, zur goldnen Leier, Neustraße 3,

hat 10 Stück Mastochsen, 2 Stück Zugochsen, 2 Stück Zugkühe, 1 Stück Zugstier, 10 Stück Mastschweine, 12 Ferkel, 1 Stück Zugpferd, 20 Zentner Heu und 10 Malter Haber zu verkaufen.

1793 Ein tüchtiger Laden- und Comptoir-Lehrling kann sofort eintreten bei

Wilhelm Wirth, Kaufmann.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird auf Ostern gesucht. Wo? erfahrt man in der Expedition d. Bl.

Ein Bäcker mit Kenntniß seines Geschäftes sucht eine Stelle. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Restauration & Café: „Concordia“
(Oberkellnerchef Chaussee No. 62)
wird Getränkehalber (Bier ausgenommen) Freitag geschlossen!
W. A. Simon.

Im großen Parterre-Saale, Freiheitergasse 16.
Heute Donnerstag den 5. September 1901:
Große Soirée
der berühmten amerikanischen Akrobatengesellschaft
Die Gebrüder Schaper in Excentric.
Ferner der Clown
Barrasetto-Schaper, Mr. Jack, Mr. Willy, Mr. Leo, Mr. Fritz, Mr. Max, Mr. Hans, Mr. Otto.
Mittwoch und Samstag Vorstellung auf beiden Theatern.
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Kreuzer.
Director Henderson.

Morgen große Vorstellung.

Museum.
Täglich: Eine schöne Sammlung Wachsfiguren, darunter die Familie des Kaisers Franz Joseph I. in Lebensgröße, Kaiserin Elisabeth, Kronprinz Rudolf, Erzherzog Otto, Erzherzog Franz Ferdinand, Erzherzog Karl Ludwig, Erzherzog Ludwig Viktor, Erzherzog Leopold Salvator, Erzherzog Eugen, Erzherzog Rainer, Erzherzog Wilhelm, Erzherzog Josef, Erzherzog Friedrich, Erzherzog Albrecht, Erzherzog Karl, Erzherzog Heinrich, Erzherzog Leopold, Erzherzog Rainer Ferdinand, Erzherzog Eugen Ferdinand, Erzherzog Franz Salvator, Erzherzog Josef Ferdinand, Erzherzog Leopold Ferdinand, Erzherzog Ferdinand Karl, Erzherzog Karl Stephan, Erzherzog Karl Ferdinand, Erzherzog Ferdinand Max, Erzherzog Ferdinand Max, Erzherzog Ferdinand Max

Schnellläufer für Schreibermeister.

Mit der Empfehlung, daß diese Maschine das Vorzüglichste der Art sei, bringe ich meine Schnellläufer in Erinnerung. Dieselben sind in allen Größen, Formen und Preisen stets vorräthig, und werden auf Verlangen auch nach Mustern angefertigt.

Ich bitte um gefällige Aufträge, und versichere, daß ich mich bestreben werde, dieselben prompt und reell auszuführen.

Wien, im Februar 1844.

Franz Xaver Hoffmann,
Schnellläufer-Erzeuger, Wieden, Nr. 1.

Verbesserungs-Anzeige.

Freitag den 9. Februar 1844

als Abonnirten, Correspondenten und Gönnern

Alle Arten wollene Cottern,

als: Flanell, Cottonade, Barchent, Bettzeug, Schlafdecken, Tuch, Kasimir, Gilet, Hosenstoffe, Cachemir, Merino, Circassienne, Double, Shawls

in allen Farben

Bei der Schichtgasse und der Neustiftgasse.

Neugegründetes Cotton-Etablissement mit eigen gut eingerichteten Maschinen, Dampfkraft und Gas-Beleuchtung.

Alexander Lanzendorf, Schuld'sche.

Lorenz Kerling, Korbflechtermeister

aus Oberschützen bei Oberwarten,

empfiehlt sich zur Verfertigung aller in sein Fach einschlagenden Arbeiten, als: Wiegen, Kinderbetten, Kinderwägen, Reisekörben, Sesseln, Canapees, Tischen, Spazierstöcken, Reitpeitschen, Schirmstöcken, Pfeifenrohren, Bürstenstöcken, Schreibzeugen, Cigarrenspitzen, Cigarrenetuis, Schwämmen, Bürsten, Besen, Matten, Körben, Reifen, Stricken, Seilen, Schnüren, Bindfaden, Spagat, Packleinwand, Packpapier, Packnadeln, Packwachs, Packsiegel, Packsiegellack, Packsiegelpetschaften, Packsiegelpetschaftgriffen, Packsiegelpetschaftgriffhülsen, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutter, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckel, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopf, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraube, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutter, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibe, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlage, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplatte, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelag, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagleder, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernaht, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfaden, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachs, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürste, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstock, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholz, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspan, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesser, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifstein, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinöl, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkanne, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahn, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüssel, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüsselring, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüsselringkette, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüsselringkettenglied, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüsselringkettengliedmetall, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüsselringkettengliedmetallstift, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüsselringkettengliedmetallstiftkopf, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüsselringkettengliedmetallstiftkopfschraube, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüsselringkettengliedmetallstiftkopfschraubenmutter, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüsselringkettengliedmetallstiftkopfschraubenmutterscheibe, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüsselringkettengliedmetallstiftkopfschraubenmutterscheibenunterlage, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüsselringkettengliedmetallstiftkopfschraubenmutterscheibenunterlagsplatte, Packsiegelpetschaftgriffhülsenfutterdeckelknopfschraubenmutterscheibenunterlagsplattenbelagledernahtfadenwachsbürstenstockholzspanmesserschleifsteinölkannenhahnschlüsselringkettengliedmetallstiftk

A. Bolley, aus Paris,

No. 2.	No. 2.

Schule beim Bären ertheilt mit seiner gestern angekommenen Equipage, Pferden, Reitzeug und Reitknechten, sein neuerfundenes Pferd auf der Schule beim Bären, den 1. Mai 1. J. Abends 6 Uhr, zum ersten Male, und ferner

den 2. Mai Abends 6 Uhr,
den 3. Mai Abends 6 Uhr,
den 4. Mai Abends 6 Uhr,
den 5. Mai Abends 6 Uhr,
den 6. Mai Abends 6 Uhr,
den 7. Mai Abends 6 Uhr,
den 8. Mai Abends 6 Uhr,
den 9. Mai Abends 6 Uhr,
den 10. Mai Abends 6 Uhr,
den 11. Mai Abends 6 Uhr,
den 12. Mai Abends 6 Uhr,
den 13. Mai Abends 6 Uhr,
den 14. Mai Abends 6 Uhr,
den 15. Mai Abends 6 Uhr,
den 16. Mai Abends 6 Uhr,
den 17. Mai Abends 6 Uhr,
den 18. Mai Abends 6 Uhr,
den 19. Mai Abends 6 Uhr,
den 20. Mai Abends 6 Uhr,
den 21. Mai Abends 6 Uhr,
den 22. Mai Abends 6 Uhr,
den 23. Mai Abends 6 Uhr,
den 24. Mai Abends 6 Uhr,
den 25. Mai Abends 6 Uhr,
den 26. Mai Abends 6 Uhr,
den 27. Mai Abends 6 Uhr,
den 28. Mai Abends 6 Uhr,
den 29. Mai Abends 6 Uhr,
den 30. Mai Abends 6 Uhr,
den 31. Mai Abends 6 Uhr,
den 1. Juni Abends 6 Uhr,
den 2. Juni Abends 6 Uhr,
den 3. Juni Abends 6 Uhr,
den 4. Juni Abends 6 Uhr,
den 5. Juni Abends 6 Uhr,
den 6. Juni Abends 6 Uhr,
den 7. Juni Abends 6 Uhr,
den 8. Juni Abends 6 Uhr,
den 9. Juni Abends 6 Uhr,
den 10. Juni Abends 6 Uhr,
den 11. Juni Abends 6 Uhr,
den 12. Juni Abends 6 Uhr,
den 13. Juni Abends 6 Uhr,
den 14. Juni Abends 6 Uhr,
den 15. Juni Abends 6 Uhr,
den 16. Juni Abends 6 Uhr,
den 17. Juni Abends 6 Uhr,
den 18. Juni Abends 6 Uhr,
den 19. Juni Abends 6 Uhr,
den 20. Juni Abends 6 Uhr,
den 21. Juni Abends 6 Uhr,
den 22. Juni Abends 6 Uhr,
den 23. Juni Abends 6 Uhr,
den 24. Juni Abends 6 Uhr,
den 25. Juni Abends 6 Uhr,
den 26. Juni Abends 6 Uhr,
den 27. Juni Abends 6 Uhr,
den 28. Juni Abends 6 Uhr,
den 29. Juni Abends 6 Uhr,
den 30. Juni Abends 6 Uhr,
den 1. Juli Abends 6 Uhr,
den 2. Juli Abends 6 Uhr,
den 3. Juli Abends 6 Uhr,
den 4. Juli Abends 6 Uhr,
den 5. Juli Abends 6 Uhr,
den 6. Juli Abends 6 Uhr,
den 7. Juli Abends 6 Uhr,
den 8. Juli Abends 6 Uhr,
den 9. Juli Abends 6 Uhr,
den 10. Juli Abends 6 Uhr,
den 11. Juli Abends 6 Uhr,
den 12. Juli Abends 6 Uhr,
den 13. Juli Abends 6 Uhr,
den 14. Juli Abends 6 Uhr,
den 15. Juli Abends 6 Uhr,
den 16. Juli Abends 6 Uhr,
den 17. Juli Abends 6 Uhr,
den 18. Juli Abends 6 Uhr,
den 19. Juli Abends 6 Uhr,
den 20. Juli Abends 6 Uhr,
den 21. Juli Abends 6 Uhr,
den 22. Juli Abends 6 Uhr,
den 23. Juli Abends 6 Uhr,
den 24. Juli Abends 6 Uhr,
den 25. Juli Abends 6 Uhr,
den 26. Juli Abends 6 Uhr,
den 27. Juli Abends 6 Uhr,
den 28. Juli Abends 6 Uhr,
den 29. Juli Abends 6 Uhr,
den 30. Juli Abends 6 Uhr,
den 31. Juli Abends 6 Uhr,
den 1. August Abends 6 Uhr,
den 2. August Abends 6 Uhr,
den 3. August Abends 6 Uhr,
den 4. August Abends 6 Uhr,
den 5. August Abends 6 Uhr,
den 6. August Abends 6 Uhr,
den 7. August Abends 6 Uhr,
den 8. August Abends 6 Uhr,
den 9. August Abends 6 Uhr,
den 10. August Abends 6 Uhr,
den 11. August Abends 6 Uhr,
den 12. August Abends 6 Uhr,
den 13. August Abends 6 Uhr,
den 14. August Abends 6 Uhr,
den 15. August Abends 6 Uhr,
den 16. August Abends 6 Uhr,
den 17. August Abends 6 Uhr,
den 18. August Abends 6 Uhr,
den 19. August Abends 6 Uhr,
den 20. August Abends 6 Uhr,
den 21. August Abends 6 Uhr,
den 22. August Abends 6 Uhr,
den 23. August Abends 6 Uhr,
den 24. August Abends 6 Uhr,
den 25. August Abends 6 Uhr,
den 26. August Abends 6 Uhr,
den 27. August Abends 6 Uhr,
den 28. August Abends 6 Uhr,
den 29. August Abends 6 Uhr,
den 30. August Abends 6 Uhr,
den 31. August Abends 6 Uhr,
den 1. September Abends 6 Uhr,
den 2. September Abends 6 Uhr,
den 3. September Abends 6 Uhr,
den 4. September Abends 6 Uhr,
den 5. September Abends 6 Uhr,
den 6. September Abends 6 Uhr,
den 7. September Abends 6 Uhr,
den 8. September Abends 6 Uhr,
den 9. September Abends 6 Uhr,
den 10. September Abends 6 Uhr,
den 11. September Abends 6 Uhr,
den 12. September Abends 6 Uhr,
den 13. September Abends 6 Uhr,
den 14. September Abends 6 Uhr,
den 15. September Abends 6 Uhr,
den 16. September Abends 6 Uhr,
den 17. September Abends 6 Uhr,
den 18. September Abends 6 Uhr,
den 19. September Abends 6 Uhr,
den 20. September Abends 6 Uhr,
den 21. September Abends 6 Uhr,
den 22. September Abends 6 Uhr,
den 23. September Abends 6 Uhr,
den 24. September Abends 6 Uhr,
den 25. September Abends 6 Uhr,
den 26. September Abends 6 Uhr,
den 27. September Abends 6 Uhr,
den 28. September Abends 6 Uhr,
den 29. September Abends 6 Uhr,
den 30. September Abends 6 Uhr,
den 1. October Abends 6 Uhr,
den 2. October Abends 6 Uhr,
den 3. October Abends 6 Uhr,
den 4. October Abends 6 Uhr,
den 5. October Abends 6 Uhr,
den 6. October Abends 6 Uhr,
den 7. October Abends 6 Uhr,
den 8. October Abends 6 Uhr,
den 9. October Abends 6 Uhr,
den 10. October Abends 6 Uhr,
den 11. October Abends 6 Uhr,
den 12. October Abends 6 Uhr,
den 13. October Abends 6 Uhr,
den 14. October Abends 6 Uhr,
den 15. October Abends 6 Uhr,
den 16. October Abends 6 Uhr,
den 17. October Abends 6 Uhr,
den 18. October Abends 6 Uhr,
den 19. October Abends 6 Uhr,
den 20. October Abends 6 Uhr,
den 21. October Abends 6 Uhr,
den 22. October Abends 6 Uhr,
den 23. October Abends 6 Uhr,
den 24. October Abends 6 Uhr,
den 25. October Abends 6 Uhr,
den 26. October Abends 6 Uhr,
den 27. October Abends 6 Uhr,
den 28. October Abends 6 Uhr,
den 29. October Abends 6 Uhr,
den 30. October Abends 6 Uhr,
den 31. October Abends 6 Uhr,
den 1. November Abends 6 Uhr,
den 2. November Abends 6 Uhr,
den 3. November Abends 6 Uhr,
den 4. November Abends 6 Uhr,
den 5. November Abends 6 Uhr,
den 6. November Abends 6 Uhr,
den 7. November Abends 6 Uhr,
den 8. November Abends 6 Uhr,
den 9. November Abends 6 Uhr,
den 10. November Abends 6 Uhr,
den 11. November Abends 6 Uhr,
den 12. November Abends 6 Uhr,
den 13. November Abends 6 Uhr,
den 14. November Abends 6 Uhr,
den 15. November Abends 6 Uhr,
den 16. November Abends 6 Uhr,
den 17. November Abends 6 Uhr,
den 18. November Abends 6 Uhr,
den 19. November Abends 6 Uhr,
den 20. November Abends 6 Uhr,
den 21. November Abends 6 Uhr,
den 22. November Abends 6 Uhr,
den 23. November Abends 6 Uhr,
den 24. November Abends 6 Uhr,
den 25. November Abends 6 Uhr,
den 26. November Abends 6 Uhr,
den 27. November Abends 6 Uhr,
den 28. November Abends 6 Uhr,
den 29. November Abends 6 Uhr,
den 30. November Abends 6 Uhr,
den 1. December Abends 6 Uhr,
den 2. December Abends 6 Uhr,
den 3. December Abends 6 Uhr,
den 4. December Abends 6 Uhr,
den 5. December Abends 6 Uhr,
den 6. December Abends 6 Uhr,
den 7. December Abends 6 Uhr,
den 8. December Abends 6 Uhr,
den 9. December Abends 6 Uhr,
den 10. December Abends 6 Uhr,
den 11. December Abends 6 Uhr,
den 12. December Abends 6 Uhr,
den 13. December Abends 6 Uhr,
den 14. December Abends 6 Uhr,
den 15. December Abends 6 Uhr,
den 16. December Abends 6 Uhr,
den 17. December Abends 6 Uhr,
den 18. December Abends 6 Uhr,
den 19. December Abends 6 Uhr,
den 20. December Abends 6 Uhr,
den 21. December Abends 6 Uhr,
den 22. December Abends 6 Uhr,
den 23. December Abends 6 Uhr,
den 24. December Abends 6 Uhr,
den 25. December Abends 6 Uhr,
den 26. December Abends 6 Uhr,
den 27. December Abends 6 Uhr,
den 28. December Abends 6 Uhr,
den 29. December Abends 6 Uhr,
den 30. December Abends 6 Uhr,
den 31. December Abends 6 Uhr,
den 1. January Abends 6 Uhr,
den 2. January Abends 6 Uhr,
den 3. January Abends 6 Uhr,
den 4. January Abends 6 Uhr,
den 5. January Abends 6 Uhr,
den 6. January Abends 6 Uhr,
den 7. January Abends 6 Uhr,
den 8. January Abends 6 Uhr,
den 9. January Abends 6 Uhr,
den 10. January Abends 6 Uhr,
den 11. January Abends 6 Uhr,
den 12. January Abends 6 Uhr,
den 13. January Abends 6 Uhr,
den 14. January Abends 6 Uhr,
den 15. January Abends 6 Uhr,
den 16. January Abends 6 Uhr,
den 17. January Abends 6 Uhr,
den 18. January Abends 6 Uhr,
den 19. January Abends 6 Uhr,
den 20. January Abends 6 Uhr,
den 21. January Abends 6 Uhr,
den 22. January Abends 6 Uhr,
den 23. January Abends 6 Uhr,
den 24. January Abends 6 Uhr,
den 25. January Abends 6 Uhr,
den 26. January Abends 6 Uhr,
den 27. January Abends 6 Uhr,
den 28. January Abends 6 Uhr,
den 29. January Abends 6 Uhr,
den 30. January Abends 6 Uhr,
den 31. January Abends 6 Uhr,
den 1. February Abends 6 Uhr,
den 2. February Abends 6 Uhr,
den 3. February Abends 6 Uhr,
den 4. February Abends 6 Uhr,
den 5. February Abends 6 Uhr,
den 6. February Abends 6 Uhr,
den 7. February Abends 6 Uhr,
den 8. February Abends 6 Uhr,
den 9. February Abends 6 Uhr,
den 10. February Abends 6 Uhr,
den 11. February Abends 6 Uhr,
den 12. February Abends 6 Uhr,
den 13. February Abends 6 Uhr,
den 14. February Abends 6 Uhr,
den 15. February Abends 6 Uhr,
den 16. February Abends 6 Uhr,
den 17. February Abends 6 Uhr,
den 18. February Abends 6 Uhr,
den 19. February Abends 6 Uhr,
den 20. February Abends 6 Uhr,
den 21. February Abends 6 Uhr,
den 22. February Abends 6 Uhr,
den 23. February Abends 6 Uhr,
den 24. February Abends 6 Uhr,
den 25. February Abends 6 Uhr,
den 26. February Abends 6 Uhr,
den 27. February Abends 6 Uhr,
den 28. February Abends 6 Uhr,
den 29. February Abends 6 Uhr,
den 30. February Abends 6 Uhr,
den 31. February Abends 6 Uhr,
den 1. March Abends 6 Uhr,
den 2. March Abends 6 Uhr,
den 3. March Abends 6 Uhr,
den 4. March Abends 6 Uhr,
den 5. March Abends 6 Uhr,
den 6. March Abends 6 Uhr,
den 7. March Abends 6 Uhr,
den 8. March Abends 6 Uhr,
den 9. March Abends 6 Uhr,
den 10. March Abends 6 Uhr,
den 11. March Abends 6 Uhr,
den 12. March Abends 6 Uhr,
den 13. March Abends 6 Uhr,
den 14. March Abends 6 Uhr,
den 15. March Abends 6 Uhr,
den 16. March Abends 6 Uhr,
den 17. March Abends 6 Uhr,
den 18. March Abends 6 Uhr,
den 19. March Abends 6 Uhr,
den 20. March Abends 6 Uhr,
den 21. March Abends 6 Uhr,
den 22. March Abends 6 Uhr,
den 23. March Abends 6 Uhr,
den 24. March Abends 6 Uhr,
den 25. March Abends 6 Uhr,
den 26. March Abends 6 Uhr,
den 27. March Abends 6 Uhr,
den 28. March Abends 6 Uhr,
den 29. March Abends 6 Uhr,
den 30. March Abends 6 Uhr,
den 31. March Abends 6 Uhr,
den 1. April Abends 6 Uhr,
den 2. April Abends 6 Uhr,
den 3. April Abends 6 Uhr,
den 4. April Abends 6 Uhr,
den 5. April Abends 6 Uhr,
den 6. April Abends 6 Uhr,
den 7. April Abends 6 Uhr,
den 8. April Abends 6 Uhr,
den 9. April Abends 6 Uhr,
den 10. April Abends 6 Uhr,
den 11. April Abends 6 Uhr,
den 12. April Abends 6 Uhr,
den 13. April Abends 6 Uhr,
den 14. April Abends 6 Uhr,
den 15. April Abends 6 Uhr,
den 16. April Abends 6 Uhr,
den 17. April Abends 6 Uhr,
den 18. April Abends 6 Uhr,
den 19. April Abends 6 Uhr,
den 20. April Abends 6 Uhr,
den 21. April Abends 6 Uhr,
den 22. April Abends 6 Uhr,
den 23. April Abends 6 Uhr,
den 24. April Abends 6 Uhr,
den 25. April Abends 6 Uhr,
den 26. April Abends 6 Uhr,
den 27. April Abends 6 Uhr,
den 28. April Abends 6 Uhr,
den 29. April Abends 6 Uhr,
den 30. April Abends 6 Uhr,
den 31. April Abends 6 Uhr,
den 1. May Abends 6 Uhr,
den 2. May Abends 6 Uhr,
den 3. May Abends 6 Uhr,
den 4. May Abends 6 Uhr,
den 5. May Abends 6 Uhr,
den 6. May Abends 6 Uhr,
den 7. May Abends 6 Uhr,
den 8. May Abends 6 Uhr,
den 9. May Abends 6 Uhr,
den 10. May Abends 6 Uhr,
den 11. May Abends 6 Uhr,
den 12. May Abends 6 Uhr,
den 13. May Abends 6 Uhr,
den 14. May Abends 6 Uhr,
den 15. May Abends 6 Uhr,
den 16. May Abends 6 Uhr,
den 17. May Abends 6 Uhr,
den 18. May Abends 6 Uhr,
den 19. May Abends 6 Uhr,
den 20. May Abends 6 Uhr,
den 21. May Abends 6 Uhr,
den 22. May Abends 6 Uhr,
den 23. May Abends 6 Uhr,
den 24. May Abends 6 Uhr,
den 25. May Abends 6 Uhr,
den 26. May Abends 6 Uhr,
den 27. May Abends 6 Uhr,
den 28. May Abends 6 Uhr,
den 29. May Abends 6 Uhr,
den 30. May Abends 6 Uhr,
den 31. May Abends 6 Uhr,
den 1. June Abends 6 Uhr,
den 2. June Abends 6 Uhr,
den 3. June Abends 6 Uhr,
den 4. June Abends 6 Uhr,
den 5. June Abends 6 Uhr,
den 6. June Abends 6 Uhr,
den 7. June Abends 6 Uhr,
den 8. June Abends 6 Uhr,
den 9. June Abends 6 Uhr,
den 10. June Abends 6 Uhr,
den 11. June Abends 6 Uhr,
den 12. June Abends 6 Uhr,
den 13. June Abends 6 Uhr,
den 14. June Abends 6 Uhr,
den 15. June Abends 6 Uhr,
den 16. June Abends 6 Uhr,
den 17. June Abends 6 Uhr,
den 18. June Abends 6 Uhr,
den 19. June Abends 6 Uhr,
den 20. June Abends 6 Uhr,
den 21. June Abends 6 Uhr,
den 22. June Abends 6 Uhr,
den 23. June Abends 6 Uhr,
den 24. June Abends 6 Uhr,
den 25. June Abends 6 Uhr,
den 26. June Abends 6 Uhr,
den 27. June Abends 6 Uhr,
den 28. June Abends 6 Uhr,
den 29. June Abends 6 Uhr,
den 30. June Abends 6 Uhr,
den 31. June Abends 6 Uhr,
den 1. July Abends 6 Uhr,
den 2. July Abends 6 Uhr,
den 3. July Abends 6 Uhr,
den 4. July Abends 6 Uhr,
den 5. July Abends 6 Uhr,
den 6. July Abends 6 Uhr,
den 7. July Abends 6 Uhr,
den 8. July Abends 6 Uhr,
den 9. July Abends 6 Uhr,
den 10. July Abends 6 Uhr,
den 11. July Abends 6 Uhr,
den 12. July Abends 6 Uhr,
den 13. July Abends 6 Uhr,
den 14. July Abends 6 Uhr,
den 15. July Abends 6 Uhr,
den 16. July Abends 6 Uhr,
den 17. July Abends 6 Uhr,
den 18. July Abends 6 Uhr,
den 19. July Abends 6 Uhr,
den 20. July Abends 6 Uhr,
den 21. July Abends 6 Uhr,
den 22. July Abends 6 Uhr,
den 23. July Abends 6 Uhr,
den 24. July Abends 6 Uhr,
den 25. July Abends 6 Uhr,
den 26. July Abends 6 Uhr,
den 27. July Abends 6 Uhr,
den 28. July Abends 6 Uhr,
den 29. July Abends 6 Uhr,
den 30. July Abends 6 Uhr,
den 31. July Abends 6 Uhr,
den 1. August Abends 6 Uhr,
den 2. August Abends 6 Uhr,
den 3. August Abends 6 Uhr,
den 4. August Abends 6 Uhr,
den 5. August Abends 6 Uhr,
den 6. August Abends 6 Uhr,
den 7. August Abends 6 Uhr,
den 8. August Abends 6 Uhr,
den 9. August Abends 6 Uhr,
den 10. August Abends 6 Uhr,
den 11. August Abends 6 Uhr,
den 12. August Abends 6 Uhr,
den 13. August Abends 6 Uhr,
den 14. August Abends 6 Uhr,
den 15. August Abends 6 Uhr,
den 16. August Abends 6 Uhr,
den 17. August Abends 6 Uhr,
den 18. August Abends 6 Uhr,
den 19. August Abends 6 Uhr,
den 20. August Abends 6 Uhr,
den 21. August Abends 6 Uhr,
den 22. August Abends 6 Uhr,
den 23. August Abends 6 Uhr,
den 24. August Abends 6 Uhr,
den 25. August Abends 6 Uhr,
den 26. August Abends 6 Uhr,
den 27. August Abends 6 Uhr,
den 28. August Abends 6 Uhr,
den 29. August Abends 6 Uhr,
den 30. August Abends 6 Uhr,
den 31. August Abends 6 Uhr,
den 1. September Abends 6 Uhr,
den 2. September Abends 6 Uhr,
den 3. September Abends 6 Uhr,
den 4. September Abends 6 Uhr,
den 5. September Abends 6 Uhr,
den 6. September Abends 6 Uhr,
den 7. September Abends 6 Uhr,
den 8. September Abends 6 Uhr,
den 9. September Abends 6 Uhr,
den 10. September Abends 6 Uhr,
den 11. September Abends 6 Uhr,
den 12. September Abends 6 Uhr,
den 13. September Abends 6 Uhr,
den 14. September Abends 6 Uhr,
den 15. September Abends 6 Uhr,
den 16. September Abends 6 Uhr,
den 17. September Abends 6 Uhr,
den 18. September Abends 6 Uhr,
den 19. September Abends 6 Uhr,
den 20. September Abends 6 Uhr,
den 21. September Abends 6 Uhr,
den 22. September Abends 6 Uhr,
den 23. September Abends 6 Uhr,
den 24. September Abends 6 Uhr,
den 25. September Abends 6 Uhr,
den 26. September Abends 6 Uhr,
den 27. September Abends 6 Uhr,
den 28. September Abends 6 Uhr,
den 29. September Abends 6 Uhr,
den 30. September Abends 6 Uhr,
den 1. October Abends 6 Uhr,
den 2. October Abends 6 Uhr,
den 3. October Abends 6 Uhr,
den 4. October Abends 6 Uhr,
den 5. October Abends 6 Uhr,
den 6. October Abends 6 Uhr,
den 7. October Abends 6 Uhr,
den 8. October Abends 6 Uhr,
den 9. October Abends 6 Uhr,
den 10. October Abends 6 Uhr,
den 11. October Abends 6 Uhr,
den 12. October Abends 6 Uhr,
den 13. October Abends 6 Uhr,
den 14. October Abends 6 Uhr,
den 15. October Abends 6 Uhr,
den 16. October Abends 6 Uhr,
den 17. October Abends 6 Uhr,
den 18. October Abends 6 Uhr,
den 19. October Abends 6 Uhr,
den 20. October Abends 6 Uhr,
den 21. October Abends 6 Uhr,
den 22. October Abends 6 Uhr,
den 23. October Abends 6 Uhr,
den 24. October Abends 6 Uhr,
den 25. October Abends 6 Uhr,
den 26. October Abends 6 Uhr,
den 27. October Abends 6 Uhr,
den 28. October Abends 6 Uhr,
den 29. October Abends 6 Uhr,
den 30. October Abends 6 Uhr,
den 31. October Abends 6 Uhr,
den 1. November Abends 6 Uhr,
den 2. November Abends 6 Uhr,
den 3. November Abends 6 Uhr,
den 4. November Abends 6 Uhr,
den 5. November Abends 6 Uhr,
den 6. November Abends 6 Uhr,
den 7. November Abends 6 Uhr,
den 8. November Abends 6 Uhr,
den 9. November Abends 6 Uhr,
den 10. November Abends 6 Uhr,
den 11. November Abends 6 Uhr,
den 12. November Abends 6 Uhr,
den 13. November Abends 6 Uhr,
den 14. November Abends 6 Uhr,
den 15. November Abends 6 Uhr,
den 16. November Abends 6 Uhr,
den 17. November Abends 6 Uhr,
den 18. November Abends 6 Uhr,
den 19. November Abends 6 Uhr,
den 20. November Abends 6 Uhr,
den 21. November Abends 6 Uhr,
den 22. November Abends 6 Uhr,
den 23. November Abends 6 Uhr,
den 24. November Abends 6 Uhr,
den 25. November Abends 6 Uhr,
den 26. November Abends 6 Uhr,
den 27. November Abends 6 Uhr,
den 28. November Abends 6 Uhr,
den 29. November Abends 6 Uhr,
den 30. November Abends 6 Uhr,
den 1. December Abends 6 Uhr,
den 2. December Abends 6 Uhr,
den 3. December Abends 6 Uhr,
den 4. December Abends 6 Uhr,
den 5. December Abends 6 Uhr,
den 6. December Abends 6 Uhr,
den 7. December Abends 6 Uhr,
den 8. December Abends 6 Uhr,
den 9. December Abends 6 Uhr,
den 10. December Abends 6 Uhr,
den 11. December Abends 6 Uhr,
den 12. December Abends 6 Uhr,
den 13. December Abends 6 Uhr,
den 14. December Abends 6 Uhr,
den 15. December Abends 6 Uhr,
den 16. December Abends 6 Uhr,
den 17. December Abends 6 Uhr,
den 18. December Abends 6 Uhr,
den 19. December Abends 6 Uhr,
den 20. December Abends 6 Uhr,
den 21. December Abends 6 Uhr,
den 22. December Abends 6 Uhr,
den 23. December Abends 6 Uhr,
den 24. December Abends 6 Uhr,
den 25. December Abends 6 Uhr,
den 26. December Abends 6 Uhr,
den 27. December Abends 6 Uhr,
den 28. December Abends 6 Uhr,
den 29. December Abends 6 Uhr,
den 30. December Abends 6 Uhr,
den 31. December Abends 6 Uhr,
den 1. January Abends 6 Uhr,
den 2. January Abends 6 Uhr,
den 3. January Abends 6 Uhr,
den 4. January Abends 6 Uhr,
den 5. January Abends 6 Uhr,
den 6. January Abends 6 Uhr,
den 7. January Abends 6 Uhr,
den 8. January Abends 6 Uhr,
den 9. January Abends 6 Uhr,
den 10. January Abends 6 Uhr,
den 11. January Abends 6 Uhr,
den 12. January Abends 6 Uhr,
den 13. January Abends 6 Uhr,
den 14. January Abends 6 Uhr,
den 15. January Abends 6 Uhr,
den 16. January Abends 6 Uhr,
den 17. January Abends 6 Uhr,
den 18. January Abends 6 Uhr,
den 19. January Abends 6 Uhr,
den 20. January Abends 6 Uhr,
den 21. January Abends 6 Uhr,
den 22. January Abends 6 Uhr,
den 23. January Abends 6 Uhr,
den 24. January Abends 6 Uhr,
den 25. January Abends 6 Uhr,
den 26. January Abends 6 Uhr,
den 27. January Abends 6 Uhr,
den 28. January Abends 6 Uhr,
den 29. January Abends 6 Uhr,
den 30. January Abends 6 Uhr,
den 31. January Abends 6 Uhr,
den 1. February Abends 6 Uhr,
den 2. February Abends 6 Uhr,
den 3. February Abends 6 Uhr,
den 4. February Abends 6 Uhr,
den 5. February Abends 6 Uhr,
den 6. February Abends 6 Uhr,
den 7. February Abends 6 Uhr,
den 8. February Abends 6 Uhr,
den 9. February Abends 6 Uhr,
den 10. February Abends 6 Uhr,
den 11. February Abends 6 Uhr,
den 12. February Abends 6 Uhr,
den 13. February Abends 6 Uhr,
den 14. February Abends 6 Uhr,
den 15. February Abends 6 Uhr,
den 16. February Abends 6 Uhr,
den 17. February Abends 6 Uhr,
den 18. February Abends 6 Uhr,
den 19. February Abends 6 Uhr,
den 20. February Abends 6 Uhr,
den 21. February Abends 6 Uhr,
den 22. February Abends 6 Uhr,
den 23. February Abends 6 Uhr,
den 24. February Abends 6 Uhr,
den 25. February Abends 6 Uhr,
den 26. February Abends 6 Uhr,
den 27. February Abends 6 Uhr,
den 28. February Abends 6 Uhr,
den 29. February Abends 6 Uhr,
den 30. February Abends 6 Uhr,
den 31. February Abends 6 Uhr,
den 1. March Abends 6 Uhr,
den 2. March Abends 6 Uhr,
den 3. March Abends 6 Uhr,
den 4. March Abends 6 Uhr,
den 5. March Abends 6 Uhr,
den 6. March Abends 6 Uhr,
den 7. March Abends 6 Uhr,
den 8. March Abends 6 Uhr,
den 9. March Abends 6 Uhr,
den 10. March Abends 6 Uhr,
den 11. March Abends 6 Uhr,
den 12. March Abends 6 Uhr,
den 13. March Abends 6 Uhr,
den 14. March Abends 6 Uhr,
den 15. March Abends 6 Uhr,
den 16. March Abends 6 Uhr,
den 17. March Abends 6 Uhr,
den 18. March Abends 6 Uhr,
den 19. March Abends 6 Uhr,
den 20. March Abends 6 Uhr,
den 21. March Abends 6 Uhr,
den 22. March Abends 6 Uhr,
den 23. March Abends 6 Uhr,
den 24. March Abends 6 Uhr,
den 25. March Abends 6 Uhr,
den 26. March Abends 6 Uhr,
den 27. March Abends 6 Uhr,
den 28. March Abends 6 Uhr,
den 29. March Abends 6 Uhr,
den 30. March Abends 6 Uhr,
den 31. March Abends 6 Uhr,
den 1. April Abends 6 Uhr,
den 2. April Abends 6 Uhr,
den 3. April Abends 6 Uhr,
den 4. April Abends 6 Uhr,
den 5. April Abends 6 Uhr,
den 6. April Abends 6 Uhr,
den 7. April Abends 6 Uhr,
den 8. April Abends 6 Uhr,
den 9. April Abends 6 Uhr,
den 10. April Abends 6 Uhr,
den 11. April Abends 6 Uhr,
den 12. April Abends 6 Uhr,
den 13. April Abends 6 Uhr,
den 14. April Abends 6 Uhr,
den 15. April Abends 6 Uhr,
den 16. April Abends 6 Uhr,
den 17. April Abends 6 Uhr,
den 18. April Abends 6 Uhr,
den 19. April Abends 6 Uhr,
den 20. April Abends 6 Uhr,
den 21. April Abends 6 Uhr,
den 22. April Abends 6 Uhr,
den 23. April Abends 6 Uhr,
den 24. April Abends 6 Uhr,
den 25. April Abends 6 Uhr,
den 26. April Abends 6 Uhr,
den 27. April Abends 6 Uhr,
den 28. April Abends 6 Uhr,
den 29. April Abends 6 Uhr,
den 30. April Abends 6 Uhr,
den 31. April Abends 6 Uhr,
den 1. May Abends 6 Uhr,
den 2. May Abends 6 Uhr,
den 3. May Abends 6 Uhr,
den 4. May Abends 6 Uhr,
den 5. May Abends 6 Uhr,
den 6. May Abends 6 Uhr,
den 7. May Abends 6 Uhr,
den 8. May Abends 6 Uhr,
den 9. May Abends 6 Uhr,
den 10. May Abends 6 Uhr,
den 11. May Abends 6 Uhr,
den 12. May Abends 6 Uhr,
den 13. May Abends 6 Uhr,
den 14. May Abends 6 Uhr,
den 15. May Abends 6 Uhr,
den 16. May Abends 6 Uhr,
den 17. May Abends 6 Uhr,
den 18. May Abends 6 Uhr,
den 19. May Abends 6 Uhr,
den 20. May Abends 6 Uhr,
den 21. May Abends 6 Uhr,
den 22. May Abends 6 Uhr,
den 23. May Abends 6 Uhr,
den 24. May Abends 6 Uhr,
den 25. May Abends 6 Uhr,
den 26. May Abends 6 Uhr,
den 27. May Abends 6 Uhr,
den 28. May Abends 6 Uhr,
den 29. May Abends 6 Uhr,
den 30. May Abends 6 Uhr,
den 31. May Abends 6 Uhr,
den 1. June Abends 6 Uhr,
den 2. June Abends 6 Uhr,
den 3. June Abends 6 Uhr,
den 4. June Abends 6 Uhr,
den 5. June Abends 6 Uhr,
den 6. June Abends 6 Uhr,
den 7. June Abends 6 Uhr,
den 8. June Abends 6 Uhr,
den 9. June Abends 6 Uhr,
den 10. June Abends 6 Uhr,
den 11. June Abends 6 Uhr,
den 12. June Abends 6 Uhr,
den 13. June Abends 6 Uhr,
den 14. June Abends 6 Uhr,
den 15. June Abends 6 Uhr,
den 16. June Abends 6 Uhr,
den 17. June Abends 6 Uhr,
den 18. June Abends 6 Uhr,
den 19. June Abends 6 Uhr,
den 20. June Abends 6 Uhr,
den 21. June Abends 6 Uhr,
den 22. June Abends 6 Uhr,
den 23. June Abends 6 Uhr,
den 24. June Abends 6 Uhr,
den 25. June Abends 6 Uhr,
den 26. June Abends 6 Uhr,
den 27. June Abends 6 Uhr,
den 28. June Abends 6 Uhr,
den 29. June Abends 6 Uhr,
den 30. June Abends 6 Uhr,
den 31. June Abends 6 Uhr,
den 1. July Abends 6 Uhr,
den 2. July Abends 6 Uhr,
den 3. July Abends 6 Uhr,
den 4. July Abends 6 Uhr,
den 5. July Abends 6 Uhr,
den 6. July Abends 6 Uhr,
den 7. July Abends 6 Uhr,
den 8. July Abends 6 Uhr,
den 9. July Abends 6 Uhr,
den 10. July Abends 6 Uhr,
den 11. July Abends 6 Uhr,
den 12. July Abends 6 Uhr,
den 13. July Abends 6 Uhr,
den 14. July Abends 6 Uhr,
den 15. July Abends 6 Uhr,
den 16. July Abends 6 Uhr,
den 17. July Abends 6 Uhr,
den 18. July Abends 6 Uhr,
den 19. July Abends 6 Uhr,
den 20. July Abends 6 Uhr,
den 21. July Abends 6 Uhr,
den 22. July Abends 6 Uhr,
den 23. July Abends 6 Uhr,
den 24. July Abends 6 Uhr,
den 25. July Abends 6 Uhr,
den 26. July Abends 6 Uhr,
den 27. July Abends 6 Uhr,
den 28. July Abends 6 Uhr,
den 29. July Abends 6 Uhr,
den 30. July Abends 6 Uhr,
den 31. July Abends 6 Uhr,
den 1. August Abends 6 Uhr,
den 2. August Abends 6 Uhr,
den 3. August Abends 6 Uhr,
den 4. August Abends 6 Uhr,
den 5. August Abends 6 Uhr,
den 6. August Abends 6 Uhr,
den 7. August Abends 6 Uhr,
den 8. August Abends 6 Uhr,
den 9. August Abends 6 Uhr,
den 10. August Abends 6 Uhr,
den 11. August Abends 6 Uhr,
den 12. August Abends 6 Uhr,
den 13. August Abends 6 Uhr,
den 14. August Abends 6 Uhr,
den 15. August Abends 6 Uhr,
den 16. August Abends 6 Uhr,
den 17. August Abends 6 Uhr,
den 18. August Abends 6 Uhr,
den 19. August Abends 6 Uhr,
den 20. August Abends 6 Uhr,
den 21. August Abends 6 Uhr,
den 22. August Abends 6 Uhr,
den 23. August Abends 6 Uhr,
den 24. August Abends 6 Uhr,
den 25. August Abends 6 Uhr,
den 26. August Abends 6 Uhr,
den 27. August Abends 6 Uhr,
den 28. August Abends 6 Uhr,
den 29. August Abends 6 Uhr,
den 30. August Abends 6 Uhr,
den 31. August Abends 6 Uhr,
den 1. September Abends 6 Uhr,
den 2. September Abends 6 Uhr,
den 3. September Abends 6 Uhr,
den 4. September Abends 6 Uhr,
den 5. September Abends 6 Uhr,
den 6. September Abends 6 Uhr,
den 7. September Abends 6 Uhr,
den 8. September Abends 6 Uhr,
den 9. September Abends 6 Uhr,
den 10. September Abends 6 Uhr,
den 11. September Abends 6 Uhr,
den 12. September Abends 6 Uhr,
den 13. September Abends 6 Uhr,
den 14. September Abends 6 Uhr,
den 15. September Abends 6 Uhr,
den 16. September Abends 6 Uhr,
den 17. September Abends 6 Uhr,
den 18. September Abends 6 Uhr,
den 19. September Abends 6 Uhr,
den 20. September Abends 6 Uhr,
den 21. September Abends 6 Uhr,
den 22. September Abends 6 Uhr,
den 23. September Abends 6 Uhr,
den 24. September Abends 6 Uhr,
den 25. September Abends 6 Uhr,
den 26. September Abends 6 Uhr,
den 27. September Abends 6 Uhr,
den 28. September Abends 6 Uhr,
den 29. September Abends 6 Uhr,
den 30. September Abends 6 Uhr,
den 1. October Abends 6 Uhr,
den 2. October Abends 6 Uhr,
den 3. October Abends 6 Uhr,
den 4. October Abends 6 Uhr,
den 5. October Abends 6 Uhr,
den 6. October Abends 6 Uhr,
den 7. October Abends 6 Uhr,
den 8. October Abends 6 Uhr,
den 9. October Abends 6 Uhr,
den 10. October Abends 6 Uhr,
den 11. October Abends 6 Uhr,
den 12. October Abends 6 Uhr,
den 13. October Abends 6 Uhr,
den 14. October Abends 6 Uhr,
den 15. October Abends 6 Uhr,
den 16. October Abends 6 Uhr,
den 17. October Abends 6 Uhr,
den 18. October Abends 6 Uhr,
den 19. October Abends 6 Uhr,
den 20. October Abends 6 Uhr,
den 21. October Abends 6 Uhr,
den 22. October Abends 6 Uhr,
den 23. October Abends 6 Uhr,
den 24. October Abends 6 Uhr,
den 25. October Abends 6 Uhr,
den 26. October Abends 6 Uhr,
den 27. October Abends 6 Uhr,
den 28. October Abends 6 Uhr,
den 29

In verschiedenen.

1197. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1198. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1199. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1200. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1201. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1202. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1203. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1204. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1205. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1206. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1207. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1208. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1209. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1210. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1211. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1212. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1213. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1214. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1215. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1216. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1217. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1218. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1219. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1220. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1221. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1222. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1223. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1224. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1225. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1226. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1227. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1228. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1229. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1230. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1231. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1232. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1233. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1234. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1235. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1236. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1237. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1238. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1239. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1240. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1241. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1242. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1243. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1244. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1245. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1246. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1247. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1248. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1249. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

1250. Der Gemeinderath hat beschlossen, die Gemeindeversammlung auf Sonntag den 3. Juli nächsthin um 2 Uhr Nachmittags in Gemeinderathssaale zu halten.

Offerten-Annahme.

Harmonia.

Neues Unternehmen, das in Hamburg und Umgegend Lage hat, sucht

Agenten

für einträgliche Lebensversicherung. Reflektirende Personen wollen sich gefälligst unter Beifügung ihrer Referenzen an die Expedition dieses Blattes wenden.

Ein Mann, der schon mehrere Jahre mit Erfolg als Agent thätig war, sucht eine Stelle als solcher. Gefällige Offerten unter A. B. C. in der Expedition dieses Blattes.

Ein Mann, welcher gute Referenzen besitzt, sucht eine Stelle als Agent. Gefällige Offerten unter A. B. C. in der Expedition dieses Blattes.

Gesellschaft zur Versicherung solider Leute

in Hamburg und allen deutschen Städten.

Generalversammlung

am Donnerstag, den 15. September, Abends 7 Uhr, im Saale des Herrn Wilhelm Hoffmann, Neuer Wall.

Tages- und Abendordnung:

Vorlegung des Rechenschaftsberichtes für das Jahr 1870.

Collegium für geistliche Erbauung.

Sonntag, den 18. Juni, Abends 7 Uhr, im Saale des Herrn Wilhelm Hoffmann, Neuer Wall.

Höhere Gewerbeschule.

Maschinenbau und Technologie.

Beginn des Sommer-Semesters am 1. Mai.

Programme durch den Vorsteher der Anstalt, Professor Dr. Hermann Grothe.

Fabrik-Lager von Steaminhalter

Gr. Reichenstraße 27, 1 Treppe hoch.

Lokal-Veränderung.

Hiermit beehre ich mich, meinen geehrten Kunden und Freunden ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Geschäft von Nr. 1 Wall nach Nr. 3 Wall verlegt habe.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auch in meinem neuen Lokale mir gütigst zu bewahren.

Hochachtungsvoll

Gustav Schmidt

Uhrmacher.

Gebr. Schmidt, Spezialgeschäft für Uhren in Silber

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in Taschen-Uhren, Regulateuren, Wand-Uhren, Pendulen, Wecker-Uhren, Reise-Uhren, Stutzuhren, Schwarzwälder Uhren, Kuckuck-Uhren, Spieluhren, Musikwerken, Ketten, Ringen, Brochen, Ohrringen, Colliers, Armbändern, Manschettenknöpfen, Cravattennadeln, Fingerhüten, Bleistiften, Petschaften, Portemonnaies, Cigarrenspitzen, Cigarrenetuis, Cigarrentaschen, Tabaksdosen, Tabakspfeifen, Spazierstöcken, Regenschirmen, Sonnenschirmen, Brillen, Lorgnetten, Operngläsern, Feldstechern, Barometern, Thermometern, Reißzeugen, Rechenschiebern, Zeichenpapier, Reißfedern, Zirkeln, Reißbrettern, Reißschienen, Winkeln, Transporteuren, Maßstäben, Tuschkasten, Pinseln, Farben, Tusche, Lineal, Federhalter, Federn, Bleistiften, Radirgummi, Schreibmappen, Schreibzeugen, Briefbeschwerern, Briefwaagen, Briefpressen, Briefordnern, Briefkopirbüchern, Briefkopirpressen, Briefkopirtinte, Briefkopirpapier, Briefkopirbürsten, Briefkopirwasser, Briefkopirpulver

Flanell- und Decken-Lager

eigener Fabrik

Gebrüder Witzel,

Fabrikanten aus Biegenhof in Ostpreußen,

befinden sich wieder während meiner Anwesenheit in Tilsit, Hotel de Prusse, Zimmer No. 4.

Wollen-Waaren-Lager

meiner Fabrik sind, wegen vielfach an mich gerichteter Anfragen, nochmals in Tilsit, Hotel de Prusse, Zimmer No. 4, während meiner Anwesenheit daselbst, vom 15. bis 20. d. M. ausgestellt. Dieselben bestehen in Flanellen, Cachemirs, Double-Cachemirs, Double-Long-Shawls, Long-Shawls, Double-Long-Tüchern, Long-Tüchern, Double-Long-Cachemirs, Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Shawls, Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Shawls, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Tüchern, Double-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Long-Cachemirs, Long-

JULES LE CLERC
BERLIN.
Neue Erfindung in Metall-Schreibfedern.
Nur No. 20, Diamond, Nur No. 20.
Diese Federn sind die besten
Taschen- u. Comptoir-Federhalter
für Kaufleute, Beamte, Studirende, Aerzte, Lehrer, Schriftsteller, Künstler, Damen etc.
Sie sind elastisch, dauerhaft, schreiben sehr leicht und geben eine feine, scharfe Schrift.
Preis, pro Gross oder Dutzend, Mk. 1.50, 2.—, 3.—, 4.—, 5.—, 6.—, 7.—, 8.—, 9.—, 10.—, 12.—, 15.—, 18.—, 20.—, 24.—, 30.—, 36.—, 40.—, 48.—, 60.—, 72.—, 80.—, 96.—, 120.—, 144.—, 160.—, 192.—, 240.—, 288.—, 320.—, 384.—, 480.—, 576.—, 640.—, 768.—, 960.—, 1152.—, 1280.—, 1536.—, 1920.—, 2304.—, 2560.—, 3072.—, 3840.—, 4608.—, 5120.—, 6144.—, 7680.—, 9216.—, 10240.—, 12288.—, 15360.—, 18432.—, 20480.—, 24576.—, 30720.—, 36864.—, 40960.—, 49152.—, 61440.—, 73728.—, 81920.—, 98304.—, 122880.—, 147456.—, 163840.—, 196608.—, 245760.—, 294912.—, 327680.—, 393216.—, 491520.—, 589824.—, 655360.—, 786432.—, 983040.—, 1179648.—, 1310720.—, 1572864.—, 1966080.—, 2359296.—, 2621440.—, 3145728.—, 3932160.—, 4718592.—, 5242880.—, 6291456.—, 7864320.—, 9437184.—, 10485760.—, 12582912.—, 15728640.—, 18874368.—, 20971520.—, 25165824.—, 31457280.—, 37748736.—, 41943040.—, 50331648.—, 62914560.—, 75497472.—, 83886080.—, 100663296.—, 125829120.—, 150994944.—, 167772160.—, 201326592.—, 251658240.—, 301989888.—, 335544320.—, 402653184.—, 503316480.—, 603979776.—, 671088640.—, 805306368.—, 1006632960.—, 1207959552.—, 1342177280.—, 1610612736.—, 2013265920.—, 2415919104.—, 2684354560.—, 3221225472.—, 4026531840.—, 4831838208.—, 5368709120.—, 6442450944.—, 8053063680.—, 9663676416.—, 10737418240.—, 12884901888.—, 16106127360.—, 19327352832.—, 21474836480.—, 25769803776.—, 32212254720.—, 38654705664.—, 42949672960.—, 51539607552.—, 64424509440.—, 77309411328.—, 85899345920.—, 103079215104.—, 128849018880.—, 154618822656.—, 171798691840.—, 206158430208.—, 257698037760.—, 309237645312.—, 343597383680.—, 412316860416.—, 515396075520.—, 618475290624.—, 687194767360.—, 824633720832.—, 1030792151040.—, 1236950581248.—, 1374389534720.—, 1649267441664.—, 2061584302080.—, 2473901162496.—, 2748779069440.—, 3298534883328.—, 4123168604160.—, 4947802324992.—, 5497558138880.—, 6597069766656.—, 8246337208320.—, 9895604649984.—, 10995116277760.—, 13194139533312.—, 16492674416640.—, 19791209299968.—, 21990232555520.—, 26388279066624.—, 32985348833280.—, 39582418599936.—, 43980465111040.—, 52776558133248.—, 65970697666560.—, 79164837199872.—, 87960930222080.—, 105553116266496.—, 131941395333120.—, 158329674399744.—, 175921860444160.—, 211106232532992.—, 263882790666240.—, 316659348799488.—, 351843720888320.—, 422212465065984.—, 527765581332480.—, 633318697598976.—, 703687441776640.—, 844424930131968.—, 1055531162665960.—, 1266637395199952.—, 1407374883553280.—, 1688849860263936.—, 2111062325331920.—, 2533274790399904.—, 2814749767106560.—, 3377699720527872.—, 4222124650663840.—, 5066549580799808.—, 5629499534213120.—, 6755399441055744.—, 8444249301319680.—, 10133099161583616.—, 11258999068426240.—, 13510798882111488.—, 16888498602639360.—, 20266198323167232.—, 22517998136852480.—, 27021597764222976.—, 33776997205278720.—, 40532396646334464.—, 45035996273704960.—, 54043195528445952.—, 67553994410557440.—, 81064793292668928.—, 90071992547409920.—, 108086391056891904.—, 135107988821114880.—, 162129586585337856.—, 180143985094819840.—, 216172782113783808.—, 270215977642229760.—, 324259173170675712.—, 360287970189639680.—, 432345564227567616.—, 540431955284459520.—, 648518346341351424.—, 720575940379279360.—, 864691128455135232.—, 1080863910568919040.—, 1297036692682702848.—, 1441151880758558720.—, 1729382256910270464.—, 2161727821137838080.—, 2594073385365405696.—, 2882303761517117440.—, 3458764513820540928.—, 4323455642275676160.—, 5188146770730811392.—, 5764607523034234880.—, 6917529027641081856.—, 8646911284551352320.—, 10376293541461622784.—, 11529215046068469760.—, 13835058055282163712.—, 17293822569102704640.—, 20752587082923245568.—, 23058430092136939520.—, 27670116110564327424.—, 34587645138205409280.—, 41505174165846491136.—, 46116860184273879040.—, 55340232221128654848.—, 69175290276410818560.—, 83010348331692982272.—, 92233720368547758080.—, 110680464442257309696.—, 138350580552821637120.—, 166020696663385964544.—, 184467440737095516160.—, 221360928884514619392.—, 276701161105643274240.—, 332041393326771928576.—, 368934881474191032320.—, 442721857769029238784.—, 553402322211286548480.—, 664082786653543858176.—, 737869762948382064640.—, 885443715538058477568.—, 1106804644422573096960.—, 1328165573307087716352.—, 1475739525896764129280.—, 1770887431076116955136.—, 2213609288845146193920.—, 2656331146614175432704.—, 2951479051793528258560.—, 3541774862152233910272.—, 4427218577690292387840.—, 5312662293228350865408.—, 5902958103587056517120.—, 7083549724304467820544.—, 8854437155380584775680.—, 10625324586456701730816.—, 11805916207174113034240.—, 14167099448608935641088.—, 17708874310761169551360.—, 21250649172913403461632.—, 23611832414348226068480.—, 28334198897217871282176.—, 35417748621522339102720.—, 42501298345826806923264.—, 47223664828696452136960.—, 56668397794435742564352.—, 70835497243044678205440.—, 85002596691653613846528.—, 94447329657392904273920.—, 113336795588871485128704.—, 141670994486089356410880.—, 170005193383307227693056.—, 188894659314785808547840.—, 226673591177742970257408.—, 283341988972178712821760.—, 340010386766614455386112.—, 377789318629571617095680.—, 453347182355485940514816.—, 566683977944357425643520.—, 680020773533228910772224.—, 755578637259143234191360.—, 906694364710971881029632.—, 1133367955888714851287040.—, 1360041547066457821544448.—, 1511157274518286468059136.—, 1813388729421943762059264.—, 2266735911777429702574080.—, 2720083094132915643088896.—, 3022314549036572936118272.—, 3626777458843887524118528.—, 4533471823554859405148160.—, 5440166188265831286177792.—, 6044629098073145872236544.—, 7253554917686775048237056.—, 9066943647109718810296320.—, 10880332376532662572355584.—, 12089258196146291748474112.—, 14507109835372550096474624.—, 18133887294219437620592640.—, 21760664753066325144711168.—, 24178516392292583492948224.—, 29014219670745100193894400.—, 36267774588438875241185280.—, 43521329506132650288476160.—, 48357032785185166985896448.—, 58028439341490200387788800.—, 72535549176877750482370560.—, 87042659012265300576952320.—, 96714065570370333971792896.—, 116056879682980400775577600.—, 145070988353755500964741120.—, 174085097024530601153904640.—, 193428131140740667943585792.—, 232113758365960801551155200.—, 290141976707511001929482240.—, 348170195049061202307809280.—, 386856262281481335887171584.—, 464227516731921602310311680.—, 580284395915511003858964480.—, 696341275099100405407617280.—, 773712524562962671774343168.—, 928455029463843204620623360.—, 1160568791831022007717928960.—, 1392682553998200810815234560.—, 1547425049125925343548686336.—, 1856910058927686409241246720.—, 2321137573659511015435857920.—, 2785365088391335621630469120.—, 3094850098251850687097372672.—, 3713820117855372818482493440.—, 4642275147319044030871715840.—, 5570730176782715243260938240.—, 6189700196503701374194745344.—, 7427640235710745636964986880.—, 9284550294638430871206233600.—, 11141460353566116105447480320.—, 12379400393007402748389490688.—, 14855280471421491273929973760.—, 18569100589276864092412467200.—, 22282920707132236910894960640.—, 24758800786014805496778981376.—, 29710560943229982547859947520.—, 37138201179037478184824934400.—, 44565841414844973821789921280.—, 49517601572029610993557962752.—, 59421121886459964237119895040.—, 74276402358074955296399868800.—, 89131682829689946355679842560.—, 99035203144059221987115925504.—, 118842243772919928474239790080.—, 148552804716149910592799737600.—, 178263365659379892711359685120.—, 198070406288118443974231851008.—, 237684487545838856948479580160.—, 297105609432299821185599475200.—, 356526731318760785422719370240.—, 396140812576236887948463702016.—, 475368975091677713896959160320.—, 594211218864599642371198950400.—, 713053462637521570845438740480.—, 792281625152962396793934868480.—, 950737950183844048687918321920.—, 1188422437729805060859897901440.—, 1426106925275766073031877480960.—, 1584563250305924097587869736960.—, 1901475900367088117175843684352.—, 2376844875458860146469804605440.—, 2852213850550632175763765526528.—, 3169126500610848195351739473920.—, 3802951800733017834527687368704.—, 4753689750916272293159609210880.—, 5704427701099526751791530053056.—, 6338253001221696391055478947840.—, 7605903601466035669055374737408.—, 9507379501832544586319218421760.—, 11408855402199053503583062106112.—, 12676506002443392782110957895680.—, 15211807202932071338111749474304.—, 19014759003665089172638436843520.—, 22817710804398107007165124212736.—, 25353012004886785564221915791360.—, 30423614405864142677334498949120.—, 38029518007330178345668873687040.—, 45635421608796214014003248424960.—, 50706024009773571128443831582720.—, 60847228811728285354668997898240.—, 76059036014660356691337747374080.—, 91270843217592428028006496849920.—, 101412048019547142256887663165440.—, 121694457623456570713337995796480.—, 152118072029320713382675494748160.—, 182541686435184856052012993699840.—, 202824096039094284513775326330880.—, 243388915246913141436300991795200.—, 304236144058641426793376239493120.—, 365083372870369712150451487190240.—, 405648192078188569027550652661760.—, 486777830493826282780601983590400.—, 608472288117282853586752478986240.—, 730166745740739424392902974381280.—, 811296384156377138055101305323520.—, 973555660987652565380402366189440.—, 1216944576234565706725503957986240.—, 1460333491481478848070605549783040.—, 1621592768312754276110202610647040.—, 1945911321975305130190403132375040.—, 2432389152469131413451007915972480.—, 2918866982962957696711612699569920.—, 3243185536625508552220805220749440.—, 3891822643950610260241006264500480.—, 4864778305939262826902012531200960.—, 5837733967927915393563018797901440.—, 6486371073251017104441610441498880.—, 7783645287901220521282012529000960.—, 9729556609876525651602515661251200.—, 11675467931851830781923018793501440.—, 12972742146502034208882020882997760.—, 15567290575802441062802425059597312.—, 19459113219753051328503031324496640.—, 23350935863703661594203637589395968.—, 25945484292004068448124041766995520.—, 31134581150404882157964850120394240.—, 38918226438006102697456062650492800.—, 46701871725607323236947275180591360.—, 51890968584008136896248083533991040.—, 62269162300809764275497700240388480.—, 77836452876012205344372125300485760.—, 93403743451214646413246550360583040.—, 103781937168016273792496167067982080.—, 124538324601619528550995400481976320.—, 155672905752024410688744250602470400.—, 186807486902429292826492700723964480.—, 207585874336032547584992334135964160.—, 249102649203239057101990801443954688.—, 311378311504048821377488501804943360.—, 373653973804858585653986202166931968.—, 415171748672065095169984668271927296.—, 498206098407478114203981602887909376.—, 622757623009097642754977003609886720.—, 747309147610717171306972404331864064.—, 830343497345130190339969337655859712.—, 996412196814156228407963205175812864.—, 1245515246017695285509954006471766016.—, 1494618295221234342611944807767719168.—, 1660686994690260380679938675311718400.—, 1992824393628312456815926410351624704.—, 2491030492035390571019908012939530240.—, 2989236590442468685223889615527436288.—, 3321373989380520761359877350623436800.—, 3985648787256624913631852820747249664.—, 4982060984070781142039816025879060480.—, 5978473180884937370447779231010871296.—, 6642747978761041522719754701246873600.—, 7971297574513249827263705641496248320.—, 9964121968141562284079632051870310400.—, 11956946361769874740895558462244372480.—, 13285496957522083045439509402494747648.—, 15942596149026499654527411282993696768.—, 19928245936283124568159264103741620224.—, 23913895723539749481791116924489543680.—, 26570994915044166090879018804989495296.—, 31885193298053000309054822565987394560.—, 39856491872566249136318528207484243456.—, 47827790447079497963582233848981092352.—, 53141988830088332181758037609978990592.—, 63770386596106000618109645131974789120.—, 79712983245132500772637056414968486400.—, 95655579894159000927164467697962184704.—, 106283977660176664363516075219957981184.—, 127540773192212000236218890663949578240.—, 159425966490265000295273613329936973824.—, 191311159788318000354328335995924369408.—, 212567955320353328727032150439915962368.—, 255081546384424000472437780663899156480.—, 318851933980530000590547225829873946624.—, 382622321576636000708656670995848736768.—, 425135910640706657454064300879831924736.—, 510163092768848000944875561327798312960.—, 637703866961060001181094451659747893248.—, 765244641153272001417313341991697473536.—, 850271821281412657908128601759663849472.—, 1020326185537696001889751122655596625920.—, 1275407732922120002362188903319495786496.—, 1530489280306544002834626683983395946992.—, 1700543642562824315816257203519327699944.—, 2040652371075392003779502245311193251840.—, 2550815464844240004724377806638991573992.—, 3060978558613088005669253367966790896144.—, 3401087285125648631632514407038655399888.—, 4081304742150784007559004490622386503680.—, 5101630929688480009448755613277983147992.—, 6121957117226176011338506735933581792288.—, 6802174570251297263265028814077310799776.—, 8162609484301568015118008981244773007360.—, 10203261859376960018897511226555966295984.—, 12243914234452352022677013471867159584576.—, 13604349140502594526530057628154621599552.—, 16325218952603136031636069153855459511968.—, 20406523690753920039545086442319324391984.—, 24487828428904704047454103730783189272000.—, 27208698281005189053060115256309243199104.—, 32650437985206272063272138307710919023936.—, 40812047481507840079090172884638648783968.—, 48973656977809408094908207461566378544000.—, 54417396562010378106120230512618486398208.—, 65300875970412544126544276615421838047872.—, 81626094963015680158180345769277297567936.—, 97951313955618816189816414923132757088000.—, 108834793124020756212240461025236972796416.—, 130601751460825088253088552308843676095744.—, 163251969926031360316360691538554595135872.—, 195902188391237632379632830768265514176000.—, 217669586248041512424480922050473945592832.—, 261205383960649176507177106613687352191488.—, 326506729926062720632721383077109190271744.—, 391808075891476264758265659540530028352000.—, 435339172496083024848961844100947891185664.—, 522410767921298353014354213227374704382976.—, 653013459852125441265442766154218380543488.—, 783616151782952529516531318081061056704000.—, 870678344992166049697923688201895782371328.—, 1044821213990599259629708425854749408764928.—, 1306026517481250882530885532308436761087488.—, 1567231820971902505432062638762124113408000.—, 1741356689984332099395847376403791564742656.—, 2089627427981198519259416851709498817529856.—, 2612034034962501765061771064616873522174976.—, 3134440641943805010864125277524248226816000.—, 3482713379968664198791694752807583129485312.—, 4179254855962397038518833703418997635059712.—, 5224068069925003530123542129233747044349952.—, 6268881283887610021728250554048496453632000.—, 6965426759937328397583389505615166258970624.—, 8358512111924794077037667406837995270119424.—, 10448136139850007060247084258467494088699904.—, 12537760167775220043456500708097992907264000.—, 13930853519873656795166779011230332517941248.—, 16717024223849588154075334813675990540238848.—, 20896272279700014120494168516934988177399808.—, 25075520335550440086912501416195985814528000.—, 27861707039747313590333558022460665035882496.—, 33434048447699176308150669627351981080477696.—, 41792560559400028240988337033869976354799616.—, 50151072671100880173825002832391971629056000.—, 55723414079494627180667116044921330071764992.—, 66868096895398352616300139254703962160955392.—, 83585121119248040481976674067539952701599744.—, 100302145343097728347653208880375943242244096.—, 111446828158993254361334232089407924321910784.—, 133736193790792305234600278509407924321910784.—, 167170242238490380963250348136759905402388480.—, 200604290686188456691900417763111886482866176.—, 222893656317986508722668464178815848643821568.—, 267472387581583610785202556814519810964586496.—, 334340484476979513481503196018149763705733120.—, 401208581372375416177803835221779716446879744.—, 445787312635973017445336928357631697287643136.—, 534944775163167220980404314029263396929372672.—, 668680969953959026225505392536579246161715840.—, 802417164744750831470606471044095095393959936.—, 891574625271946034890673856715262994859286528.—, 1069889550326335241720808628058526793858744320.—, 1337361938907919052150010785073158492323430400.—, 1604834327489502862579212942087790190788116480.—, 1783149250543892069441347712117053587717488640.—, 2139779100652670483161617256140317185446862848.—, 2674723875815838103952021570175396481808578560.—, 3209668650979005724742425884210475778170294272.—, 3566298501087784138882695424234106374892977152.—, 4279558201305340966163234512280634771785723904.—, 5349447751631676207703918140350793464732154880.—, 6419337301958011449244601768420952157678586368.—, 7132597002175568277525140856467581543571447808.—, 8559116402610681932086219024561269542857297920.—, 10698895503263352415107773780701586928571622400.—, 12838674603916022898129328536841904314285946880.—, 14265194004351136554190406704935162171429595840.—, 17118232805221363865312560049122394857143194880.—, 21398041006526704831384470061402993571428993280.—, 25677849207832045797456380073683592285714791680.—, 28530388008702273108381120098244789714286389760.—, 34236465610442727730624740147293587657143787520.—, 42795582013053409662768940184117184642857986560.—, 51354698415664091594913140220940781628572185600.—, 57060776017404546217248880196587979314286783040.—, 68472931220885454661249760294881175885715580160.—, 85591164026106819325537880368234369285715972480.—, 102709396831328183989825980441587562685716364800.—, 114121552034808908434497760393175958628573566080.—, 136945862441770690323841760471410350771430359040.—, 171182328052213362907675880588762938464287948800.—, 205418793662656035491509980706115526157145538560.—, 228243104069617816869995520786351917257147132160.—, 273891724883541380626966560943622301542860324480.—, 342364656104426725783708201179527876928575404800.—, 410837587325312070940449841415433452314290485120.—, 456486207739235633739991041572703834514294264320.—, 547783449567082759337483249887244603085721808640.—, 684729311808853449171854062359055753857152260800.—, 821675174050624139006224874830866904628582712960.—, 912972414878471266599982082619406170971588528640.—, 1095566897534165519674966499774489206171443617280.—, 1369458621917706899593708124718111507714304521600.—, 1643350346301248279512449749661733809257165425920.—, 1826648587129095406105207957239340341943177057280.—, 2191978304554914487326249548687208410331812868096.—, 2739972880693643109157811935859010512914766085120.—, 3287967456832371730989374323030812615497719302144.—, 3653297174258190812210416931398679123887545712640.—, 4383956608909828974652502147134411847662172057600.—, 5479945761364786218315623934180514809577715072000.—, 6575934913819743461978745721226617771493258086400.—, 7306594348471381624420831929962346470552863744000.—, 8767913217774657949304998346434815164663436492800.—, 10959891522218322436631247933043518955829295616000.—, 13151869826661986923957497519652222747000154739200.—, 14612188695965263248841663936120921941110872985600.—, 17534626435571815898609996769057325329333147238400.—, 21918283044464769873262495961321656661666434048000.—, 26301939653357723847914995153585987994000720857600.—, 29224377392964026497683328076243692588889859584000.—, 35069252871576831797219993691892431106667831500800.—, 43836566089471039746524992114865538883334789376000.—, 52603879307365247695829990537838646660001747251200.—, 58448754785976052996366656152487384621112065945600.—, 70138505743198663595439987383784861545334399590400.—, 87673132178998329494299984229731076931668000256000.—, 105207758614797995393159981075677292317999600921600.—, 116897509572020606992733312305243205908890666598400.—, 140277011486465830191879974766324923090668799078400.—, 175346264358082287739849968457906153863335998976000.—, 210415517229698745287819962149487384635999198873600.—, 233795019144143967986366624610486411817781333196800.—, 280554022972033412383459949532649846181337598156800.—, 350692528715041765479324936915812307726671997952000.—, 420831034458050118575189924298974769271999397747200.—, 467590038288287935972733249220973623635562666393600.—, 561108045945765570766919899065299692362675196313600.—, 701385057431482213458649873831624615453343995904000.—, 841662068917198856150379848597949538543999397478400.—, 935180076576575871945466498441947247271125332787200.—, 1122216091891531141533839798130599384725350392627200.—, 1402770114864414426917299747663249230906687991808000.—, 1683324137837297712300759697196898077088025590988800.—, 1870360153153151743890932996883894494542250785254400.—, 2244432183783782092669119596260673393450701570508800.—, 2805540229729727615836399495325841741813377463316000.—, 3366648275675673139003679394390810090176053355724800.—, 3740720306306303487781865993767788989084501570508800.—, 4488864367567564185338238792521347786901402284089600.—, 5611080459459455231672798490651684733626753555112000.—, 6733296551351346278007358188782021680351104826134400.—, 7481440612612606975563731987535577978169003140505600.—, 8977728735135127170676477585042695573802804568179200.—, 11222160918918908963345596981303369467253505710224000.—, 13466593102702690756014716377564043360704206852268800.—, 14962881225225211951127463975071155956338006280908800.—, 17955457470270253141352956770085387547605607536268800.—, 22444321837837816426691195962606734434506759420336000.—, 26933186205405379711829435155128081321407911304403200.—, 29925762450450421902254927950142311095676012561817600.—, 35910914940540506282705913540170773314811215074182400.—, 44888643675675632853382391925213466643514018842726400.—, 53866372410810759424058870310256159972216822611270400.—, 59851524900900843804509855900284622191352025123635200.—, 71821829881081012565411827080341546629622430348362400.—, 89777287351351265706764783850426933287028037935452800.—, 107732744821621518847117740620512319944433645522543200.—, 119717897311711686228568712611369244382704050247270400.—, 143661476774054023474282455133643093259244860296724800.—, 179576845967567529342853068917053866574056075370905600.—, 215492215161081035211423682700464639888867290445086400.—, 239435794651171202572874136389411821538741450494540800.—, 287322953621405443294775043667358985186489740593448960.—, 359153692071756804118468804584198731483112175741811200.—, 430984430522108164942162565500038477779734610889174400.—, 478871589492342405302082850555598308643038456543436800.—, 574645907432810886021924420666717970371646147852124160.—, 718307384293513607527405525833397462964557684815155200.—, 861968861154216329032886630999876955557469221778186240.—, 957742179094684809391806256111196616206076913086873600.—, 1149290814975621771110645506666716339847692695704248320.—, 1436613518719527213888306883333395424809615869630310400.—, 1723936222463432656665968259999874509771539043556372480.—, 1915484858323369560984895840222218232412153826173747200.—, 2298581829988243368621749408266661878894584591408496640.—, 2873227287485304210777186760333327348618230739260620800.—, 3447872744982365052932623112399992818341876886912745600.—, 3830969716647239861569478816444436464824307652347494400.—, 4596363659976487473243498816533323757788369182816993280.—, 5745454574970609341554373520666654697235461478521241600.—, 6894545489964731209865248224799985636682553774225489920.—, 7661939433294479722138957632888872929648615304694988800.—, 9194327319953975746686123159466647515577938365633986560.—, 11492909149942469683357653949333309394472422957042483200.—, 13791490979930963619929184739199971273366907548451979840.—, 15323878866588959444277915265777745859297230609389977600.—, 18388654639906951092974778318933294030932676731267973120.—, 22985818299883688866218473398666618788665845914084966400.—, 27582981959860426639462168478399943546399015096902959680.—, 30647757733177902188949556637866588061865353462535946240.—, 36777309279813853266924267965439882077598024154803933440.—, 45971636599767376583655339956799772596997530193504916480.—, 55165963919720899900386411948159663116397036232205899520.—, 61295515466356804377898113275732941231196706924007866880.—, 73554618559628605332921536731679529477596048308807839360.—, 91943273199534751667310679913599545193994060387009832960.—, 110331927839440897001699823095519560910392072465211826560.—, 122591030932712007755721192463866176193992080616015733760.—, 147109237119255208510743030832639411637190496739218640640.—, 183886546399069503334621359827199090387988120774019665920.—, 220663855678883797158499688821758768138786144808820691200.—, 245182061865424015511442384927732352387984161232031467520.—, 294218474238510418213486061665278823274380993478437281280.—, 367773092798139006669242719654398180775976241548039331840.—, 441327711357767595124998377643517538277571489617641382400.—, 490364123730848031022884769855464704775968322464062935040.—, 588436948476020836426972123330557646548761986956874562560.—, 735546185596278013338484639308796361551952483096078663680.—, 882655422716535190249996155287035076555142979235282764800.—, 980728247461696062045769539710929409551936644928125870080.—, 1176873896952041672853944246661115293097523973913749125120.—, 1471092371192556676676969278617592723103904966156156526080.—, 1765310845433071680499994310574070153110285958398563926400.—, 1961456494690123441707888493322230586195047947827498250240.—, 2353747793604148005134776591986676703434057537392997900288.—, 2942184741995185006418470739983345879292571921741247375360.—, 3530621690386222007702164887979915054151086306089496850432.—, 3922912989300246571129053436645451172390095874783747500480.—, 4707495587128296685982830873311786406868115049478994600960.—, 5884369483910370857478538591639732508585143811848743251200.—, 7061243380692445028974246309967678610302172573218491901440.—, 7845825978520495143827023746633117344780191749566245001728.—, 9414991174176594371532578620965560813736229699479494201856.—, 11768738967720742964415723276206951017170287124349367752320.—, 14122486761264891557298867931448341220604344549219241302784.—, 15691651956920990786004423268276679126372382499132490003456.—, 18829982348231188243415578602413014951644458998958988004352.—, 23537477935288985304269473253016268689555573748698735005440.—, 28244973522346782365123367903619522427466688498438482006528.—, 31383304913657980822534423236826029903288917997917976008704.—, 37659965696279377737356534004239535379110747497502970011648.—, 47074957870349222171695667505299419223888434371878712514560.—, 56489950044419066606034801006359303068666121246254455017472.—, 62767609827038763474713068472478059758221494995005940023296.—, 75321931392278157212069602905916871787332242994007128027648.—, 94152414240347696515087003632396089734165303742508910034560.—, 112982897088417235818104404358875307680998364491010692041472.—, 125535218654556314949426005811833431716443989990011880046592.—, 150642262785834777212069607265791554151329187988013776055808.—, 188302828482293471515087009082239442689161484985017220069760.—, 225963394178752165818104410898687331227993781982020664083712.—, 251070437309112629898852011623666863432887979980023760093184.—, 301284524570835554212069613948343196303986775976027652111616.—, 376605655963920940515087017435429930378733469970034565139712.—, 451926787357006326818104420922516664453480163964041478167808.—, 502140874618225259797704023247333726865775959960047520186368.—, 602568049141669108212069627896686392607973551952055304223232.—, 753209311926338870515087034870859860757466939940069130279424.—, 903850574711008632818104441845033328906960327928082956335616.—, 1004281749236450519595408046494667453731551919920095040372736.—, 1205137098283335216212069655793372785215947103904110608446464.—, 1506421622852663652515087069741719721514933879880138260558848.—, 1807706147422992088818104883690066657813920655856165912671232.—, 2008563496469877785595408092989334907463103839840190080745472.—, 2410276195563646178212069711586745570431894207808221216892928.—, 3012845244704355266515087139483439443029867759760276521117696.—, 3615414293845064354818104883690066657813920655856165912671232.—, 4016271642891950051595408092989334907463103839840190080745472.—, 4819985341985718444212069711586745570431894207808221216892928.—, 6024554391126427532515087139483439443029867759760276521117696.—, 7229123440267136620818104883690066657813920655856165912671232.—, 8032980789314022317595408092989334907463103839840190080745472.—, 9639694488407790710212069711586745570431894207808221216892928.—, 12049263537548499798515087139483439443029867759760276521117696.—, 14458832586689208886818104883690066657813920655856165912671232.—, 16065589578628044635190816185978669814926207679680380161490944.—, 19278107563506716132425632371957339629852415359360760322981888.—, 24097634454383395165532040464946674537315519199200950403727360.—, 28917161345260074198638448557935909444778622839041140484472832.—, 32130179326139745695873264743914679259704830718721520645963776.—, 38556215191017489589107681486893618889645797438465824774356992.—, 48195268988771861986384601858617023612057246798082280967946240.—, 57834322786526234383661522230340428334468696157698737161535488.—, 64260358651404978281896161486893618889645797438465824774356992.—, 77112430381161467977365793783872342667574956926158989729128448.—, 96390537976451834971707242229840428334468696157698737161535488.—, 115668645571742201966048690675808514001362435389238484593942528.—, 128520717302322935954731587487787237335149913852317979458256896.—, 154224860762787402931097184300765960668937392315477474322571264.—, 192781075953234253663871480375957450836171740394346842903214080.—, 231337291143681104396645776451148941003406088473216211483856896.—, 257041434604645870909463174975574474670299827704635948916513792.—, 308449721525574403834917971500191490504674784946154737832828928.—, 385561151906468004793647464375239363130843481182693422291036160.—, 462672582287361605752377957250287235757012177419232106749243392.—, 514082869208291341669926349000382981009349569892309475665657856.—, 616899443049148813504670740500478726261686962365971369582788608.—, 771123303810936016259414925625598407827108702957464211978485760.—, 925347164572723219014159110750718089392530443548957054374182912.—, 1027765738416582683339852698000765962018699139784618951331315712.—, 1233318886099499220009223637600957452523373924730773901597978624.—, 1541648607624373025011529547001196815654217405913467376997473280.—, 1849978329149246830013835456401436178784060887096160852396967936.—, 2055531476832165366679705396001531924037398279569237902663631424.—, 2466637772198998440018447275201914905046747849461547803195957248.—, 3083297215249746250023059094002393631308434811826934753994946560.—, 3699956658300494060027670912802872357570121774192321704793935872.—, 4110631553664330733359410792003063848074796559138475805327262848.—, 4932757863997996880036894550401829810093495698922695606391914496.—, 6165947329997496100046118188002287262616869623653369507989893120.—, 7399136795996995320055341825602744715140243548383843409587871744.—, 8221263107329661467382821584003676620149593118277391212655829504.—, 9865515728795993760073789100803659620186991397844539215983829248.—, 12331894660994992200092236376004574525233739247305674019979786240.—, 14798273593193990640110683651205489430280487096766808823975743232.—, 16442526214659322933437643168007353240299186236554782425311658496.—, 19731031457591987520147578201607319240373982795689078431967658496.—, 24663789321989984400184472752009149050467478494611348039959572480.—, 29596547186387981280221367302410978860560974193533617647951486464.—, 32885052429319645866875286336014706480598372473109564851935316992.—, 39462062915183975040295156403214638481196744947378129863902633984.—, 49327578643979968800368945504018298100934956989222696079919144960.—, 59193094372775962560442734604821957721121169031067263295935656936.—, 65770104858639291733750572672029412961196744946219129703870633984.—, 78924125830367950080590312806429276962393489894756259727805267968.—, 98655157287959937600737891008036596201869913978445392159838289920.—, 118386188745551925120885469209643915441242338062134524591871312872.—, 131540209717279583467501145344058825922393489892438259407741267968.—, 157848251660735900161180625612858553924786979789512519455610535936.—, 197310314575919875201475782016073192403739827956890784319676579840.—, 236772377491103850241770938419287830882485676124268049183742625744.—, 263080419434559166935002290688117651844786979784876518815482535936.—, 315696503321470800322361251225717107849573959579025038911221071872.—, 394620629151839750402951564032146384807479655913781568639353159680.—, 473544754982208700483541876838575661765385352248537098367484251488.—, 526160838869118333870004581376235303689573959569753037630965071872.—, 631392006642941600644722502451434215699147919158050077822442143744.—, 789240007803679500805903128064292769614959311827562137278706319360.—, 947088008964417400967083753676151323530770704497074196734970494976.—, 1052321677738236667740009162752470607379147919139506075261930143744.—, 1262785013286083201289445004902868431398295838316100155644884287488.—, 1578481016607854001611806256128585539248119798645125194556105359360.—, 1894177019929624801934167507354302646097943758974150233467326431232.—, 2104642355476473334480018325504941214758295838279012150523860287488.—, 2525570826571767201378334990605929457517954605948814180628632344986.—, 3156963533214709001722918738257411821897443257436017725785790430720.—, 3788356239857650802067502485908894186276931908923221270942948516454.—, 4209285710952944668964818251009882429036591676558024301047720574976.—, 5051142653143533202757668981211858914795909211896029161257264689972.—, 6313928316429416503445837476514823643494886514870036451571580861440.—, 7576713979715299804134005971817788372193863817844043741885897032908.—, 8418571321906888337926856702019764858073182423792058602094529149944.—, 10102285986289066405513007432423717829687818108750072322513174979888.—, 12627857482861333006891259290529647287109772635937590403141468724736.—, 15153428979433599608269510148635576744531727163125108483769762469584.—, 16837143643815777675855660878041553716281817581708118244028792799888.—, 20204572972578133811027812607247464659375636217500144966026349959776.—, 25255716215722667263784765759059330824219545271875180707532937449472.—, 30306859458867200716541718910871196989063454326250216449039524939168.—, 33674286072630355126711321463402589432812726543750289932053249919776.—, 40409143287156826152053585756083107319375271852500347918463899903552.—, 50511429108946032690067207195103884149219089815625434898079874879440.—, 60613714930735239228080828634124660979062907778750521877695849855328.—, 67348572145260710253422642926805178864625453703500579864107499839552.—, 80818286574312852304107171512166214759500544444200695836927799807104.—, 101022858217892065380134414390207768298438179630250869796159749758880.—, 121227429861471278456161657268249321837375814816301043755391699710656.—, 134697144290521420506845285853610357729250907407000159728215499679104.—, 161636573148625704608214342439932393621126088888400191673858799614848.—, 202045716435784130760268828780415536596876359260500239592323499518208.—, 242454859722942556912323315120898679572626629632600287510788199421568.—, 269394288581042841013690571707220715458501814814000319457646999358208.—, 323273146297251409216428685048264858345752177776800383349176799229952.—, 404091432871568261520537657560831073193752718521000479184647999036928.—, 484909719445885113824646630073397287041753259265200575020119198844416.—, 538788577162085682027381143414441430917003629628000638915293998716416.—, 646546292594502818432857370128529716691504355531200766698353598459904.—, 808182865743136523041075315121662146387505437042000958369295998073856.—, 969819438891770227649293260146794574083506518530401150040238396889344.—, 1077577154324171364054762286828882861834007259256001277830587997432832.—, 1293092585189005636865714740257059433382008711062401533396707196919808.—, 1616365731486273046082150630243324292775010874084001916738591996147712.—, 1939638877783540455298586520292589152168013037106402300080476793779328.—, 2154185308648342728109525480515766866764017422124802555661415993839616.—, 2585022370378011273731429480514118866336026044212803066792958392111104.—, 3231277962972514092164287100642648583170032555265603833490698990139392.—, 3877533555567016910597144720771178299904039066318404600188439588167680.—, 4308370617296685456219048720769530299476045688406405111226078186835456.—, 5169044740756022547462857440925060599808054133478406133301356384171520.—, 6461305925945028184328574301284297166340065110531207666981397980278784.—, 7753567111134033821194291161643533732872076087584009200661439576385536.—, 8616741234593370912438100881797942932144081221690010222868237974343168.—, 10339089481512045094925720322106761398688097466028012267281885569179136.—, 12923611851890056368657150402633451748360121832535015334102356961423360.—, 15508134222268067642388580483160142098032146199042018400922828354667584.—, 17231482469186741824876200923569550197376162443380019445135676186326528.—, 20677778962923090189851441004084366896720194932056023334162811423793152.—, 25847223703653862737314301255105458620900243665070029167703514279741440.—, 31016668444384635284777161506126550345080292398084034001244217135689728.—, 34463965937121984649752401587585366994432324887726038890270952372652032.—, 41356759924596681379702882750502733793728389864112046668325142847582208.—, 51695949905745851724628603438128417242160487330140058335406428559478272.—, 62035139886895022069554324125754100690592584796168069802487714271373312.—, 68927933874369718799504805238211467541824487262782077780541905744130048.—, 82713520849243112259405766285668834389056584795336093336650285693476864.—, 103391901061554890324257207857085792986320730993920116670812857116845568.—, 124070281273866668389108649428502751583584877192504139804975428540214272.—, 137855868248740061798809610475919168432641461325840155561625711387693056.—, 165427041898487848618211532571002502130305753590176186673950854265171968.—, 206783802373109810773014415713753127662882191988720233341626067831464960.—, 248140562847731772927817298856503753195458630387264279809301281397758272.—, 275711736497480123597619221951838336865282922651680311123251422775386112.—, 330854083796976548237023066342006004238109507181056373347901707130343936.—, 413567604746219621546028831427506255325764383977440466683252135662929920.—, 496281125695462694855034596513006506413419260773824560018602563195516672.—, 551422473994961096474046132684012008476219014362112746695803414260687872.—, 661706968793953315768069759026012010514657521544225493391604097112825344.—, 826992460992441644710086948782515012814571902930281866739505121390858240.—, 992277953190929973652104138539018015114486284316338240087406

Vorläufige Anzeige.

Neue Anlagen,

Ecke Draperie- und St. Alexander-Gasse.

Grosses Concert

der ausserhalb bekannten, ausgezeichneten

Damen-Kapelle Strauss,

Dirigentin Fräulein Josefine Strauss.

Anfang 7½, Ende 11½ Uhr.

Nr. 39. Ungarische Weinhandlung, Kärnthnerstrasse, Ecke des Neuen Marktes.

Henry Dessoir's

Künstlerisches

Anatomisches Museum,

enthaltend

Wachspräparate, Modelle, Abgüsse, Zeichnungen, Bücher, Instrumente, Bandagen, Verbandstücke, Apparate, Bilder, Gemälde, Photographien, Daguerreotypen, Kupferstiche, Lithographien, Holzschnitte, Stahlstiche, Stereoskope, Stereoskopbilder, Stereoskopische Apparate, Stereoskopische Bilder, Stereoskopische Instrumente, Stereoskopische Zeichnungen, Stereoskopische Bücher, Stereoskopische Bandagen, Stereoskopische Verbandstücke

Kinder, welche das 12. Lebensjahr vollendet haben, dürfen in Gewerbebetrieben nur dann beschäftigt werden, wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind.

Kinder, welche das 13. Lebensjahr vollendet haben, dürfen in Gewerbebetrieben nur dann beschäftigt werden, wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind, oder wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind, oder wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind.

Kinder, welche das 14. Lebensjahr vollendet haben, dürfen in Gewerbebetrieben nur dann beschäftigt werden, wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind, oder wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind, oder wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind.

Kinder, welche das 15. Lebensjahr vollendet haben, dürfen in Gewerbebetrieben nur dann beschäftigt werden, wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind, oder wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind, oder wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind.

§ 2. Beschäftigung von Kindern.

Kinder, welche das 12. Lebensjahr vollendet haben, dürfen in Gewerbebetrieben nur dann beschäftigt werden, wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind.

Kinder, welche das 13. Lebensjahr vollendet haben, dürfen in Gewerbebetrieben nur dann beschäftigt werden, wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind, oder wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind, oder wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind.

Kinder, welche das 14. Lebensjahr vollendet haben, dürfen in Gewerbebetrieben nur dann beschäftigt werden, wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind, oder wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind, oder wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind.

Kinder, welche das 15. Lebensjahr vollendet haben, dürfen in Gewerbebetrieben nur dann beschäftigt werden, wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind, oder wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind, oder wenn sie nach dem Zeugnisse des Schulvorstandes die Volksschule mit Erfolg besucht haben und nicht mehr schulpflichtig sind.

1353. **Schön möblirte Wohnung** für eine Familie, mit oder ohne Kost, ist zu vermiethen; neue Mainzerstraße 48.

1294. In Trutz Frankfurt 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 3 Mansarden, Waschküche und Gartenvergnügen zu vermiethen. Näheres Parterre.

595. Ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten; gr. Fischergasse 41.

Eine freundliche neu hergerichtete Wohnung, bestehend in Wohn- und Schlafzimmer nebst Alcov, ein größeres und ein kleineres Zimmer, Küche, Keller und Bodenkammer ꝛc. Friedbergergasse 55.

594. Eine freundliche Stube ohne Möbel ist an 1 auch 2 solide Personen, welche aus arbeiten gehen, zu vermiethen; Klostergasse No. 47.

1362. Eine helle Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche ꝛc. ist billig zu vermiethen und gleich zu beziehen; Allerheiligengasse 8.

Bleichstraße 4 eine freundliche Wohnung im 1. Stock des Seitenbaues, von 5 Zimmern, Küche und schönen Mansarden nebst Gartenvergnügen. Zu erfragen bei **Conr. Wagener**, im Eisernhof.

Dienstgesuche und Anerbieten.

595. Ein Knecht, der mit Pferden umgehen kann, wird gesucht; Frohnhofstraße 1 und 2.

595. Ein Gärtner, welcher noch in Dienst ist, serviren kann, gut empfohlen wird, sucht eine Stelle als Gärtner oder Diener; zu erfragen Friedberger Landstraße 4.

595. Ein braves Mädchen, das 8 Jahre bei einer Herrschaft war, fein nähen, waschen und bügeln kann sucht Dienst. Näheres Hochstraße 51, im 1. Stock.

595. Ein braves Mädchen, das gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; Döngesgasse 45.

595. **Gasthaus-Köchinnen, Herrschafts-Köchinnen** sowie gute **bürgerliche Köchinnen** erhalten gegen hohen Lohn **sofort** Stellen. Frau **Wüst**, gr. Bockenheimergasse 20.

Man sucht 1 Verwalter, 1 Diener, 1 Stubenmädchen; **Korbett**, Breitegasse 1.

595. **Köchinnen** und **Mädchen allein** oben für gleich und nach der Messe hr gute Stellen; Frau **Hofmann**, Trieschegasse 8.

592. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Schnurgasse 7.

593. Eine gesetzte Köchin, welche bürgerlich kochen kann, sucht Dienst; Pfingstweidstraße 8, 1r. Stock.

594. Ein sittliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, findet eine Stelle als Köchin; alte Schlesingergasse 6

594. Eine Amme sucht das zweite Kind zu stillen; Allerheiligenstraße 89, 2. Stock.

593. Ein braver Gärtner, welcher sich einiger Hausarbeiten unterzieht, wird zum alsbaldigen Antritt gesucht; Kettenhofweg 13.

594. Eine reinliche, tüchtige Köchin und ein braves Hausmädchen gegen guten Lohn gesucht; Sandweg No. 1, Parterre.

594. Ein ordentliches Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist und gut empfohlen wird, sucht wegen Sterbfall baldigst eine andere Stelle; Fahrgasse 53, im 3. Stock.

594. Ein ordentliches reinliches Mädchen sucht Dienst als Haus- oder Kindermädchen; zu erfragen kleine Friedbergergasse 5.

594. Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die Hausarbeit gründlich verrichten kann, wird gesucht; Eschenheimer Anlage 2.

594. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht, Judenmarkt 23.

594. Ein gebildetes Mädchen, in allen weiblichen Arbeiten erfahren, sucht passende Stelle bei einer Herrschaft oder auch bei Kindern; Näheres Frau **Jaffé**, Allee 17.

588 Ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Dienst; kl Kornmarkt 15.

Eine starke Person in gesetztem Alter wird für die Hausarbeit gesucht; Liebfrauenstraße 3, 1r Stock. 1350

1350. Eine Köchin, welche schon in einer Restauration oder Gasthof war, wird sogleich gegen guten Lohn gesucht; Liebfrauenstraße 3, 1r Stock.

587. Ein Mädchen oder Frau, ohne Kinder, wird als Wärterin in die Bade-Anstalt, Frohnhofstraße 1 und 2, gesucht.

1354. Eine Person von gesetztem Alter, welche einem Hauswesen selbstständig vorstehen kann, wird gesucht und kann bald eintreten; die Expedition d. Bl. sagt wo?

Bekanntmachung.

Champagner Lager

Wir haben Lager der Champagner-Weine der Firma **Wilhelm Kiefaber & Cie.** in Esslingen und empfehlen diese weltbekannten Weine zu billigen Preisen.

Gustav Hecht,
Wein-Handlung
Fürstenfeld i. St.
(16)

Verantwortlicher Redakteur: Ferdinand Hiller.
Druck und Verlag der Buchdruckerei A. Hiller.

Nr. 1. Fürstenfeld, Donnerstag, den 1. Januar 1885. 1. Jahrgang.

Erscheint jeden Donnerstag. Preis für Fürstenfeld mit Zustellung ins Haus vierteljährlich 1 fl. 50 kr., halbjährlich 3 fl., ganzjährlich 6 fl. Für Zustellung ins Haus außer Fürstenfeld vierteljährlich 2 fl. Einzelne Nummern 10 kr.

Fürstenfelder Stadt-Blatt.

Insertionspreis: Für die einspaltige Petitzeile oder deren Raum bei einmaliger Einschaltung 10 kr., bei zweimaliger 8 kr., bei dreimaliger 6 kr. Größere Anzeigen nach Uebereinkommen.

Amtlicher Theil.

1. Kundmachung, betreffend die Einführung der Gewerbesteuer-Kataster in Fürstenfeld.

Nachdem die Gewerbesteuer-Kataster für die Stadt Fürstenfeld vollendet sind, werden dieselben hiemit gemäß §. 6 des Gesetzes vom 25. Oktober 1849 R. G. Bl. Nr. 456 zur Einsicht aufgelegt.

Diese Einsicht kann während der Amtsstunden in der Zeit vom 1. bis 15. Januar 1885 im Rathhause genommen werden.

Fürstenfeld, am 1. Januar 1885.

Der Bürgermeister:
Joseph Milauk.

2. Kundmachung, betreffend die Einführung der Gewerbesteuer-Kataster in Fürstenfeld.

Nachdem die Gewerbesteuer-Kataster für die Stadt Fürstenfeld vollendet sind, werden dieselben hiemit gemäß §. 6 des Gesetzes vom 25. Oktober 1849 R. G. Bl. Nr. 456 zur Einsicht aufgelegt.

Diese Einsicht kann während der Amtsstunden in der Zeit vom 1. bis 15. Januar 1885 im Rathhause genommen werden.

Fürstenfeld, am 1. Januar 1885.

Der Bürgermeister:
Joseph Milauk.

Localnachrichten.

Fürstenfeld, 1. Januar 1885.

Heute, am Neujahrstage, erscheint das erste Blatt unseres Stadtblattes. Wir wollen nicht viel Worte machen, sondern nur sagen, daß wir uns bemühen werden, unsere Leser mit allen Neuigkeiten, welche sich in unserer Stadt ereignen, bekannt zu machen. Wir bitten daher alle Diejenigen, welche uns Mittheilungen machen können, dieselben uns zukommen zu lassen, damit wir dieselben in unserem Blatte veröffentlichen können.

Wir wollen heute nicht viel Worte machen, sondern nur sagen, daß wir uns bemühen werden, unsere Leser mit allen Neuigkeiten, welche sich in unserer Stadt ereignen, bekannt zu machen. Wir bitten daher alle Diejenigen, welche uns Mittheilungen machen können, dieselben uns zukommen zu lassen, damit wir dieselben in unserem Blatte veröffentlichen können.

Wir wollen heute nicht viel Worte machen, sondern nur sagen, daß wir uns bemühen werden, unsere Leser mit allen Neuigkeiten, welche sich in unserer Stadt ereignen, bekannt zu machen. Wir bitten daher alle Diejenigen, welche uns Mittheilungen machen können, dieselben uns zukommen zu lassen, damit wir dieselben in unserem Blatte veröffentlichen können.

Wir wollen heute nicht viel Worte machen, sondern nur sagen, daß wir uns bemühen werden, unsere Leser mit allen Neuigkeiten, welche sich in unserer Stadt ereignen, bekannt zu machen. Wir bitten daher alle Diejenigen, welche uns Mittheilungen machen können, dieselben uns zukommen zu lassen, damit wir dieselben in unserem Blatte veröffentlichen können.

Bekanntmachung.

Ordentliche Plenar-Versammlung
Freitag den 6. Mai, Abends 8½ Uhr, Restaurant z. Stadt Augsburg.

Tagesordnung:

1. Berichte der Vorstands-Mitglieder und Wahl der Delegirten zu der Bezirks-Versammlung.
2. Vortrag des Herrn Dr. Hirschberg über Gesundheitspflege und Krankenpflege.
3. Vortrag des Herrn Dr. Hirschberg über Gesundheitspflege und Krankenpflege.
4. Vortrag des Herrn Dr. Hirschberg über Gesundheitspflege und Krankenpflege.
5. Vortrag des Herrn Dr. Hirschberg über Gesundheitspflege und Krankenpflege.
6. Vortrag des Herrn Dr. Hirschberg über Gesundheitspflege und Krankenpflege.
7. Vortrag des Herrn Dr. Hirschberg über Gesundheitspflege und Krankenpflege.
8. Vortrag des Herrn Dr. Hirschberg über Gesundheitspflege und Krankenpflege.
9. Vortrag des Herrn Dr. Hirschberg über Gesundheitspflege und Krankenpflege.
10. Vortrag des Herrn Dr. Hirschberg über Gesundheitspflege und Krankenpflege.

Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.

Der Vorstand.

Im Saale des „Wilhelmerhof Hofes".

Heute Donnerstag den 5. Gymnasium:

National-Concert

der Münchner Bürgersänger-Gesellschaft.

C. Gabriel (1. Tenor), Max Bohn, Carl Heindl, Wilhelm Hesselberger, Adolf Lang, Ludwig Lang, Max Lang, Carl Schmidt, Wilhelm Schmidt.

Programm.

1. Marsch. Der Gardetag. Komponirt und dem Münchner Bürgersänger-Gesellschaft Kreitmayer gewidmet. 2. Ouverture zu „Die Hochzeit des Figaro". 3. Arie für Tenor. 4. Lied. 5. Arie für Tenor. 6. Lied. 7. Arie für Tenor. 8. Lied. 9. Arie für Tenor. 10. Lied. 11. Arie für Tenor. 12. Lied. 13. Arie für Tenor. 14. Lied. 15. Arie für Tenor. 16. Lied. 17. Arie für Tenor. 18. Lied. 19. Arie für Tenor. 20. Lied. 21. Arie für Tenor. 22. Lied. 23. Arie für Tenor. 24. Lied. 25. Arie für Tenor. 26. Lied. 27. Arie für Tenor. 28. Lied. 29. Arie für Tenor. 30. Lied. 31. Arie für Tenor. 32. Lied. 33. Arie für Tenor. 34. Lied. 35. Arie für Tenor. 36. Lied. 37. Arie für Tenor. 38. Lied. 39. Arie für Tenor. 40. Lied. 41. Arie für Tenor. 42. Lied. 43. Arie für Tenor. 44. Lied. 45. Arie für Tenor. 46. Lied. 47. Arie für Tenor. 48. Lied. 49. Arie für Tenor. 50. Lied. 51. Arie für Tenor. 52. Lied. 53. Arie für Tenor. 54. Lied. 55. Arie für Tenor. 56. Lied. 57. Arie für Tenor. 58. Lied. 59. Arie für Tenor. 60. Lied. 61. Arie für Tenor. 62. Lied. 63. Arie für Tenor. 64. Lied. 65. Arie für Tenor. 66. Lied. 67. Arie für Tenor. 68. Lied. 69. Arie für Tenor. 70. Lied. 71. Arie für Tenor. 72. Lied. 73. Arie für Tenor. 74. Lied. 75. Arie für Tenor. 76. Lied. 77. Arie für Tenor. 78. Lied. 79. Arie für Tenor. 80. Lied. 81. Arie für Tenor. 82. Lied. 83. Arie für Tenor. 84. Lied. 85. Arie für Tenor. 86. Lied. 87. Arie für Tenor. 88. Lied. 89. Arie für Tenor. 90. Lied. 91. Arie für Tenor. 92. Lied. 93. Arie für Tenor. 94. Lied. 95. Arie für Tenor. 96. Lied. 97. Arie für Tenor. 98. Lied. 99. Arie für Tenor. 100. Lied.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Eintrittspreis 1 Mark.

Billets sind zu haben bei Herrn Kassier Gabriel, Kaufingerstraße 1, Rgb. 1 Stiege.

Die Vorstandschaft.

Bekanntmachung.

Die Einrichtung des Krankenhauses für Kinder betreffend.

Nachdem die Einrichtung des Krankenhauses für Kinder vollendet ist, wird dasselbe am 1. Mai d. J. eröffnet werden.

Die Aufnahme der Kinder findet täglich Vormittags 10 Uhr statt.

Die Eltern oder Vormünder haben sich mit dem Kinde zu dieser Zeit in das Krankenhaus zu begeben.

Die Aufnahme kann nur gegen Vorlage eines Armuthszeugnisses und eines ärztlichen Zeugnisses über die Krankheit des Kindes erfolgen.

Die Armuthszeugnisse sind bei dem Armenpflegschaftsrath, die ärztlichen Zeugnisse bei dem Stadtarzt zu erheben.

Die Kinder müssen mit reinlicher Kleidung versehen sein

Modepostillon Nr. 52, Gr. Bäckergasse

Tüchtige, solide Verkäufer und Verkäuferinnen für Herren-, Knaben- und Damen-Confection werden sofort gesucht.

Herren-Anzüge

in Cheviot, Kammgarn, Tuch, Buckskin, Satin, Sammet, Seide, Cachemir, Alpaca, Loden, Flanell, Leinen, Piqué, Drill, Cord, Manchester, Moleskin, Lüstre, Wasserdicht, Gummi, Pelerinen, Ulster, Havelocks, Paletots, Jaquets, Hosen, Westen, Hüte, Mützen, Cravatten, Hemden, Kragen, Manschetten, Handschuhe, Regenschirme, Stöcke, Reisetaschen, Koffer, Schlafröcke, Bademäntel, Unterkleider, Strümpfe, Socken, Gamaschen, Schuhe, Stiefel, Pantoffeln, Turnschuhe, Tanzschuhe, Reitstiefel, Sporen, Peitschen, Reitgamaschen, Reithosen, Reitjacken, Reitmützen, Reitkappen, Reitstöcke, Reitgerten, Reitsporen, Reitpeitschen, Reitgamaschen, Reithosen, Reitjacken, Reitmützen, Reitkappen, Reitstöcke, Reitgerten, Reitsporen, Reitpeitschen

A. Fürmann

Herren-Bekleidungs-Geschäft

Graz, Herrengasse 6, Ecke Sackstraße

Tüchtige, solide Verkäufer und Verkäuferinnen für Herren-, Knaben- und Damen-Confection werden sofort gesucht.

Herren-Anzüge

in Cheviot, Kammgarn, Tuch, Buckskin, Satin, Sammet, Seide, Cachemir, Alpaca, Loden, Flanell, Leinen, Piqué, Drill, Cord, Manchester, Moleskin, Lüstre, Wasserdicht, Gummi, Pelerinen, Ulster, Havelocks, Paletots, Jaquets, Hosen, Westen, Hüte, Mützen, Cravatten, Hemden, Kragen, Manschetten, Handschuhe, Regenschirme, Stöcke, Reisetaschen, Koffer, Schlafröcke, Bademäntel, Unterkleider, Strümpfe, Socken, Gamaschen, Schuhe, Stiefel, Pantoffeln, Turnschuhe, Tanzschuhe, Reitstiefel, Sporen, Peitschen, Reitgamaschen, Reithosen, Reitjacken, Reitmützen, Reitkappen, Reitstöcke, Reitgerten, Reitsporen, Reitpeitschen, Reitgamaschen, Reithosen, Reitjacken, Reitmützen, Reitkappen, Reitstöcke, Reitgerten, Reitsporen, Reitpeitschen

A. Fürmann

Herren-Bekleidungs-Geschäft

Graz, Herrengasse 6, Ecke Sackstraße

Jagd-Verpachtung.

Die Jagd auf der Gemarkung Hohenstein wird, nachdem der Pachtvertrag mit Hrn. Rittmeister a. D. Frhr. v. Hodenberg zu Hohenstein am 1. Oktober d. J. abläuft, vom 1. Oktober d. J. ab auf 6 Jahre öffentlich verpachtet.

Hohenstein, den 15. September 1875.

Gutsherr Kaiser.

Die Zustände der hiesigen Bäckereien und über Verabreichung frischen Brodes an Staatsbeamten.

Nach § 6 der Polizeiverordnung vom 1. Juli 1875 ist das frische Brod erst nach 12 Uhr Mittags zu verabreichen.

Mainz, Polizeidirektion, 17. September 1875. Der Polizeidirektor, der Oberbürgermeister: Freiherr von Heyl zu Herrnsheim. Dr. Schmitt. Der Polizeiassessor: Dr. Hoffmann.

Bekanntmachung.

Die Firma Friedrich Wilhelm Schmidt in Mainz hat unter dem 15. d. M. ihre Firma geändert in Friedrich Wilhelm Schmidt, Nachfolger.

Mainz, den 17. September 1875.

Der kaiserliche Friedensrichter:

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.

Mit Allerhöchster Bewilligung der Königlich Preußischen Regierung.

Freitag den 6. September. 1861.

Gesellschaftsverein.

„Sommer-Colleg der Bittern"

in der „Neuen Anlage".

Sonntag den 8. September 1861.

Grosses Tanz-Kränzchen.

Zahlreiche Theilnahme und die möglichste Betheiligung bittet

Aufang präcise 4 Uhr.

Der Vorstand.

Das Einreiben schmerzhafter Stellen mit

Pain-expeller

ist ein Universalmittel für diese Nahen

NOUVEAUTÉS

Herbst-, Wintermänteln & Jacken

empfiehlt in großer Auswahl

H. Wölfel, Zeil 35, „im Parkmenschen."

Lokal-Veränderung.

Unser bisheriges Lokal in der Schulstraße No. 1 ist mit dem Hause No. 2 vertauscht worden, und befindet sich jetzt daselbst.

C. A. Schneider, Sohn & Comp.

Joseph Felix,

aus Albersweiler bei Landau in Bayern,

empfiehlt sich zu jeder vorkommenden Arbeit, als: Glas-Malerei, Bijouterie, Graviren u. s. w.

Strasbourg, No. 8, Glas- und Porzellan-Handlung.

Tapeten und fenster-Rouleaux

empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen

J. W. Hecht, **72. Schmere.**

Frau Philippus aus Metz,

empfiehlt sich der Gebrauch- und Honorable-Welt dieser Stadt und Umgegend zu Anfertigung aller in ihr Fach einschlagenden Arbeiten, als: Kleider, Mäntel, Hüte, Hauben, Kragen, Manschetten, Blumen, Federn, Bänder, Spitzen, Stickereien, Tüll, Mousselin, Crêpe, Gaze, Atlas, Sammet, Seide, Wolle, Baumwolle, Leinen, Cachemir, Merino, Percal, Indienne, Barège, Organdi, Piqué, Batist, Jaconet, Mull, Tarlatan, Tarlatane, Crêpe lisse, Crêpe anglais, Crêpe de Chine, Crêpe de Paris, Crêpe de Perse, Crêpe de Turquie, Crêpe de Smyrne, Crêpe de Mantille, Crêpe de Mousseline, Crêpe de Barège, Crêpe de Gaze, Crêpe de Tarlatane, Crêpe de Tarlatan, Crêpe de Batist, Crêpe de Jaconet, Crêpe de Mull, Crêpe de Piqué, Crêpe de Percal, Crêpe de Indienne, Crêpe de Cachemir, Crêpe de Merino, Crêpe de Laine, Crêpe de Soie, Crêpe de Coton, Crêpe de Lin, Crêpe de Chanvre, Crêpe de Jute, Crêpe de Sisal, Crêpe de Manille, Crêpe de Coco, Crêpe de Palmier, Crêpe de Bambou, Crêpe de Rotin, Crêpe de Liane, Crêpe de Lianes, Crêpe de Lianes, Crêpe de Lianes

Das chemische Laboratorium
für Dr. Schickendantz, Stuttgart, Eugenstraße 7,
empfiehlt sich zur Ausführung von Analysen aller Art, Untersuchung von Mineralwässern, Bestimmung des Alkoholgehalts in Bier, Wein, Obstmost, Liqueuren, Essig, Untersuchung von Nahrungsmitteln, Gebrauchsgegenständen, Farben, Tapeten, Spielwaaren, Kleidungsstoffen, Metallen, Legirungen, Erzen, Mineralien, Bodenarten, Düngmitteln, Gutachten über Gewerbsanlagen, Gutachten in Vergiftungsfällen, Untersuchung von Trinkwasser, Gutachten über Wasserversorgungen, Gutachten über Bodenverhältnisse, Gutachten über Bauplätze, Gutachten über Bauwerke, Gutachten über Bauunfälle, Gutachten über Bauschäden, Gutachten über Bauverträge, Gutachten über Bauarbeiten, Gutachten über Bauunternehmungen, Gutachten über Bauunternehmer

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 9. September, Vormittags 9 Uhr, werden auf freiwilliges Ansuchen folgende Mobilien, als:

1 mahag. Canapee, 6 Stühle, 1 mahag. Sopha, 6 Stühle, 2 Fauteuils, 1 Sessel mit Wechsel, 1 Ruhebett, 1 Chaise longue, 1 großer mahag. Schreibtisch, 1 mah. Bettlich, 1 mahag. Spieltisch, 1 runder Tisch mit Marmorplatte, 2 Nachttische, 1 vergold. Consol mit Marmorplatte, Console, 2 große Spiegel mit vergold. Rahmen, diverse Spiegel, 1 mahag. Kleiderspiegel, 1 Zwerglin. 1 Beule-Sopha-tisch, 1 Bettschirm, 1 Stubenteppich, weiße, cattun. und Damast Vorhänge. 1 Pendule, 1 Lustre, platt. ne Gegenstände, Porcellan-Figuren, 1 Tafel-Service mit Goldrand und eine silberne Gasse, im Versteigerungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Obige Gegenstände sind Samstag den 7. September, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr, anzusehen. C. Belschner, Auktionator

Zu vermiethen. Eine neuhergerichtete Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, gewölbtem Keller, Gebrauch der Wasser- und Regenpumpe, gleich zu beziehen, Ausgang der kleinen Bockenheimergasse No. 26; Näheres im 2. Stock, zwischen 11 und 1 Uhr. 595

1361 **Lehrlings-Gesuch.**

In eine hiesige Quincaillerie-Waarenhandlung kann ein braver junger Mann sofort in die Lehre treten; ortsfeste unter N beliebe die Expedition.

1360 **Zu vermiethen:**

Ein Logis aus 4 Zimmern, Mansarden ꝛc. bestehend, im 1. Stock, sowie ein geräumiger **Laden**; kleiner Kornmarkt 14, „Brabanter Hof".

595. In schönster Lage des Röderbergs findet ein Herr ein möblirtes Zimmer und freundliche Aufnahme; Näheres **Bender**, Graben 39.

Mein **Garderobe Geschäft** befindet sich jetzt **Friedbergerstraße No. 44** im ersten Stock. **C. F. Mauzelaech.**

591. Neue und gebrauchte **feuerfeste Kassaschränke** sind vorrätig in allen Größen immer vorräthig bei **J. M. Uliger.** Schlossermeister, Zahnpasse 86.

593. **Ein neues Palisander-Pianino von Collard in London unter mehrjähriger Garantie sehr billig abzugeben; Hederweg 3, Parterre.**

596. Ein gebildeter junger Mann kann Kost und Wohnung erhalten; gr. Friedbergergasse 19.

595. Es können einige kr. ne Mädchen das Weißnähen unentgeltlich erlernen:

595. Bei einer anständigen Familie kann ein junger Mann Kost und Logis erhalten.

591. Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen; kl. Bockenheimerg. 24, 1. Stock.

597. **Ein großes Zimmer** im 1. Stock zu vermiethen; Domplatz, im Hahnhof.

Grosse Verstellung

Wegen Aufgabe des Geschäftes

Herren-Garderobe

Sacco-Anzüge, Paletots, Hosen, Gilets, Jagd-Joppen, Loden-Mäntel, Pelerinen, Ulster, Havelocks, Reise-Mäntel, Schlafröcke, Morgenröcke, Hausjacken, Fantasie-Hosen, Gilets, Cheviot-Hosen, Gilets, Tuch-Hosen, Gilets, Cheviot-Anzüge, Tuch-Anzüge, Cheviot-Paletots, Tuch-Paletots, Cheviot-Mäntel, Tuch-Mäntel, Cheviot-Joppen, Tuch-Joppen, Cheviot-Pelerinen, Tuch-Pelerinen, Cheviot-Ulster, Tuch-Ulster, Cheviot-Havelocks, Tuch-Havelocks, Cheviot-Reise-Mäntel, Tuch-Reise-Mäntel, Cheviot-Schlafröcke, Tuch-Schlafröcke, Cheviot-Morgenröcke, Tuch-Morgenröcke, Cheviot-Hausjacken, Tuch-Hausjacken, Cheviot-Fantasie-Hosen, Gilets, Tuch-Fantasie-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Anzüge, Tuch-Tuch-Anzüge, Cheviot-Cheviot-Paletots, Tuch-Tuch-Paletots, Cheviot-Cheviot-Mäntel, Tuch-Tuch-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Joppen, Tuch-Tuch-Joppen, Cheviot-Cheviot-Pelerinen, Tuch-Tuch-Pelerinen, Cheviot-Cheviot-Ulster, Tuch-Tuch-Ulster, Cheviot-Cheviot-Havelocks, Tuch-Tuch-Havelocks, Cheviot-Cheviot-Reise-Mäntel, Tuch-Tuch-Reise-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Schlafröcke, Tuch-Tuch-Schlafröcke, Cheviot-Cheviot-Morgenröcke, Tuch-Tuch-Morgenröcke, Cheviot-Cheviot-Hausjacken, Tuch-Tuch-Hausjacken, Cheviot-Cheviot-Fantasie-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Fantasie-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Anzüge, Tuch-Tuch-Tuch-Anzüge, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Paletots, Tuch-Tuch-Tuch-Paletots, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Joppen, Tuch-Tuch-Tuch-Joppen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Pelerinen, Tuch-Tuch-Tuch-Pelerinen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Ulster, Tuch-Tuch-Tuch-Ulster, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Havelocks, Tuch-Tuch-Tuch-Havelocks, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Reise-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Reise-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Schlafröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Schlafröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Morgenröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Morgenröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hausjacken, Tuch-Tuch-Tuch-Hausjacken, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Fantasie-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Fantasie-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Anzüge, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Anzüge, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Paletots, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Paletots, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Joppen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Joppen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Pelerinen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Pelerinen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Ulster, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Ulster, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Havelocks, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Havelocks, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Reise-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Reise-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Schlafröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Schlafröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Morgenröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Morgenröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hausjacken, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hausjacken, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Fantasie-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Fantasie-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Anzüge, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Anzüge, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Paletots, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Paletots, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Joppen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Joppen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Pelerinen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Pelerinen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Ulster, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Ulster, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Havelocks, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Havelocks, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Reise-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Reise-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Schlafröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Schlafröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Morgenröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Morgenröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hausjacken, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hausjacken, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Fantasie-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Fantasie-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Anzüge, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Anzüge, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Paletots, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Paletots, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Joppen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Joppen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Pelerinen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Pelerinen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Ulster, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Ulster, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Havelocks, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Havelocks, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Reise-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Reise-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Schlafröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Schlafröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Morgenröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Morgenröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hausjacken, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hausjacken, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Fantasie-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Fantasie-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Anzüge, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Anzüge, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Paletots, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Paletots, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Joppen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Joppen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Pelerinen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Pelerinen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Ulster, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Ulster, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Havelocks, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Havelocks, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Reise-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Reise-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Schlafröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Schlafröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Morgenröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Morgenröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hausjacken, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hausjacken, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Fantasie-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Fantasie-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Anzüge, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Anzüge, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Paletots, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Paletots, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Joppen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Joppen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Pelerinen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Pelerinen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Ulster, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Ulster, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Havelocks, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Havelocks, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Reise-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Reise-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Schlafröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Schlafröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Morgenröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Morgenröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hausjacken, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hausjacken, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Fantasie-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Fantasie-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Anzüge, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Anzüge, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Paletots, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Paletots, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Joppen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Joppen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Pelerinen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Pelerinen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Ulster, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Ulster, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Havelocks, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Havelocks, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Reise-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Reise-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Schlafröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Schlafröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Morgenröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Morgenröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hausjacken, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hausjacken, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Fantasie-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Fantasie-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Anzüge, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Anzüge, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Paletots, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Paletots, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Joppen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Joppen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Pelerinen, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Pelerinen, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Ulster, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Ulster, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Havelocks, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Havelocks, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Reise-Mäntel, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Reise-Mäntel, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Schlafröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Schlafröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Morgenröcke, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Morgenröcke, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hausjacken, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Hausjacken, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Fantasie-Hosen, Gilets, Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Tuch-Fantasie-Hosen, Gilets, Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Cheviot-Hosen, Gilets, Tuch-

Mit Königlich Preußischer und Churfürstlich Sächsischer allergnädigster Freyheit.

Magdeburgische Zeitungen von Staats- und gelehrten Sachen.

Montags, den 3. Januarii, im Jahr 1757.

Tagesgeschichte.

Berlin, vom 1. Januar.

Se. Majestät der König haben Sich gestern Abend um 6 Uhr von hier nach Potsdam begeben, und sind heute Vormittag um 10 Uhr daselbst glücklich angekommen

Die ächten Schweizer-Pfefferkuchen in Packeten à 1 Pfund, sind zu haben bei Herrn Johann Jakob Bachofen, Spezereihändler, Rathhausgasse.

Ein Kapital von 1000 Gulden wird gegen gute Sicherheit gesucht. Wo? sagt die Expedition

Zu vermiethen.

Ein freundlich möblirtes Zimmer an einen Herrn; Neuekräme 21, Hinterhaus, 3r Stock.

Eine schöne Wohnung, Aussicht nach dem Main; alte Mainzergasse 15. Näheres von 3—6 Uhr Nachmittags.

592. Bleichstraße 7 in Vornhelm ist eine schöne Wohnung nebst Gartenvergnügen zu vermiethen.

1347. **2—3 möblirte Zimmer** sind zu vermiethen; neue Mainzerstraße 48.

1278. **Geschäftslocal,** Kata.-Pforte 9.

1398 3—4 möbl. Zimmer einzeln oder zusammen an Herren zu vermiethen; Niedenau 11.

1275. Zwei möblirte Zimmer mit schöner Aussicht auf den Main; Schmidtbube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zu besehen.

1321. **Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet; Trug 11.**

1282. Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör mit Garten zu 190 fl. ist gleich zu beziehen; Seilerstraße 32.

1219. **Eschenheimer Landstr. 16,** ganz nahe der Stadt, ist das neu hergerichtete Haus, bestehend aus **zwei Wohnungen** von 4 und 5 Zimmern, Küchen, 2 Mansarden, Keller, Waschküche nebst Gärten, zusammen oder getheilt zu vermiethen.

Anzusehen von 3—7 Uhr.

1319. **Eisenerband 9** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1353. **Schön möblirte Wohnung** für eine Familie, mit oder ohne Kost, ist zu vermiethen; neue Mainzerstraße 48.

588. Zu vermiethen: der 3. Stock, enthält 4 Zimmer, 1 Cabinet, Küche nebst Zubehör; gr. Bockenheimergasse 4.

594. Ein großer Eiskeller (ca. 150 Wagen Eis fassend) ist auf eine Reihe von Jahren zu vermiethen; Langestraße 34, Parterre zu erfragen.

595. Ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten; gr. Fischergasse 41.

595. Klostergasse 11, 1r Stock, ein möblirtes Zimmer wöchentlich, auch monatlich.

595. Neuerlhofstraße 19 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden zu 1. w. billig zu vermiethen. Zu erfragen Roßmarkt 8, im Laden.

595. Zu vermiethen: ein möbl. Zimmer, mit oder ohne Kost; Sachsenh., Bäckerg. 2.

595. Leonhardsthor 30 ist der 1. Stock, neu hergerichtet, zu vermiethen und gleich zu beziehen.

Mainstraße 4 ist der 2. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, 2 Bodenkammern, 2 Keller zu vermiethen, Näheres Klingerstraße 28.

595. Ein möbl. und ein unmöbl. Zimmer; Allerheiligenstraße 19, 2r Stock.

595. Ein gut möblirtes Zimmer bis 15. Sept., pr. Monat 6 fl.; Ziegelg. 16, 3r St.

596. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen, Wollgraben 10.

597. Ein möbl. Zimmer im 1. Stock mit Aussicht auf die Straße; Brönnerstraße 5 bei **F. Birner.**

597. Ein freundliches Zimmer ohne Möbel zu vermiethen; Krautmarkt 7, 3. Stock.

596. **Hochstraße 39** ist der 2. Stock, aus 5 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kammern bestehebend, für den Winter oder **auch auf länger zu vermiethen.**

596. Ein freundlich möblirtes Zimmer ist an einen, auch zwei Herren zu vermiethen; Markt 8, Eingang im Metzgerhof.

596. Ein Zimmer, Cabinet und Küche, an stille Leute; Stelzengasse 15.

597. **Zu vermiethen** und sogleich zu beziehen: 2 große helle trockene Lagerräume, der eine heizbar und ein gewölbter Keller, 16—18 Stück haltend; Bübelergasse 23.

1362. Zu vermiethen: vor dem Bockenheimerthor, Unterlindau 9, drei freundliche Zimmer.

598. Ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten ist an einen zweiten Herrn zu vermiethen; Hainerhof 2, 1r Stock.

598. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist an einen einzelnen Herrn zu vermiethen; Mainstraße 14.

598. Ein möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermiethen; Schulstraße 37.

597. Neuekräme 6 Zimmer und Cabinet an Herren.

Digitized by Google

Wilson, Neil Smith, & Co., Builders' Merchants, Bute Docks, Cardiff.
Telegraphic Address: "Wilson, Cardiff." Telephone No. 1 Cardiff.
Stocks of Portland Cement, Lime, Bricks, Tiles, Fireclay Goods, Sanitary Pipes, Timber, Slates, Roofing Felt, Iron, Steel, Coal, Coke, &c.
Contractors for Dock, Railway, Harbour, Canal, Bridge, Sewerage, Waterworks, Reservoir, Building, and other Works.
Estimates Given. Contracts Undertaken.

Local-Veränderung.

594. Mein **Geschäftslokal** befindet sich von heute an **Weißadlergasse 22** und empfehle ich mich meiner neuen Nachbarschaft hiermit aufs Beste.
Frankfurt a. M., den 2. September 1861.

L. Walther.

598. Für einen jungen Mann von anständiger, Familie mit guten Vorkenntnissen versehen, wird in einem bestgen erstern Handlungshause eine Lehrlingsstelle gesucht. Gefällige schriftliche Offerten unter No. 1000.

597. **Beachtenswerthe Anzeige.**
Den verehrten Damen wird bei Unterzeichneten Gelegenheit geboten **ein gründliches Anfertigen** von **Kleidern, Corsetten** und sonstiger Damentoilett-egenständen, innerhalb 8 Tagen auf das **Solideste** und **Façlichste** gegen billiges Honorar zu erlernen.
Unterricht wird von einer Dame ertheilt, die diese Methode sich in Amerika angeeignete und der die besten Referenzen zu Seite stehen.
Nähere Auskunft ertheilt **C. Föll, Bleidenstraße 7.**

1360. **Man sucht zwei halbe Logen-Plätze, Parterre oder ersten Rang, für das Winterhalbjahr oder auch für das ganze Jahr. Zu erfragen Zeil 9.**

596. Mein Lager in Geschäfts- und Notizbüchern, Schreib-, Post- und allen übrigen Papieren, sowie sämmtlichen Schreibmaterialien in großer Auswahl halte ich unter Zusicherung der billigsten Preise empfohlen.
Fucke-Metz, Fahrgasse 25.

Fertige **Friedhofkreuze** in Auswahl bei
J. H. Wein, Lackirer, alte Schlesingergasse 10.

576. Ein junges Frauenzimmer wünscht gründlichen Klavierunterricht gegen Conversationsstunden in der französischen Sprache zu ertheilen. Näheres alte Schlesingerg. 10.

590. Eine **Lingerie-Arbeiterin**, die auch etwas Putz versteht, sucht dauernde Beschäftigung; zu erfragen Judenmauer 23, 1. Stock.

596. **A. Lærsch** wohnt jetzt Eschenheimer Landstraße 26.

596. Ein Theilnehmer mit Vorkenntnissen wird zu einer englischen Stunde bei einem Engländer gesucht. Zu erfragen Neuenhofgrabenstraße 17, hn 2. Stock.

1359. **Ein gebrauchtes Pianino, noch in sehr gutem Zustande, so wie ein gebrauchter Streicher Patent-Flügel zu 110 fl. bei**
A. H. Soltau, vor dem Bockenheimerthor, **Unterlindau 4.**

597. Ein junger Mann, der früher als Elementar-Lehrer an Schulen thätig war, sucht eine Stelle als Privatlehrer oder Sculdiener. **Jos. Hauser,** Fahrgasse 1.

598. Aechtes Knochenöl bei **Konrad Strikt,** Papiergasse 8.

596. No. 7 hat die Tages-Chronik gewonnen.

Bains de Homburg.

Kursaal.

Tägliche Concerte der Kurkapelle unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Wilhelm Wagner.

Heute: Grosses Abonnement-Konzert.

Anfang 3 Uhr.

Ende gegen 5½ Uhr.

Neues Theater.

Heute: Zum 1. Male: Der Zerrissene. Lustspiel in 3 Akten von Benedix.

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen 9½ Uhr.

Liniir-Anstalt.

597. Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung von Linaturen nach jedem beliebigen Schema und versprecht schnelle und pünktliche Bedienung.

F. D. Schaper, Schäfergasse 7.

Gesucht auf erste Insätze fl. 18,000, fl. 4000, fl. 2000; **C. Wissenbach** in Bornheim.

597. **Hühneraugenpflaster**, per Stück 6 kr., bei **L. Walther**, Weißadlergasse 22.

598. Ein sich **gut** rentirendes **Haus** wird sofort **ohne Vermittlung** zu kaufen gesucht. Versiegelte Offerten mit genauer Angabe bittet man bei der Exped. zwischen heute und morgen niederzulegen unter No. 1000 B.

598. Ein angehender Commis wünscht eine Stelle, gleichviel welcher Branche. Gef. Offerten unter M beliebe man der Exped. zu geben.

1362. **Bell**, Leben in Frankfurt. Auszüge aus den Frankf. Nachrichten. (1722 bis 1820). 10 Bde. statt 7 fl. nur à 1 fl. 12 kr., bei **W. Erras**, alte Mainzergasse 36.

597 **Möblirt zu vermiethen:**

Eine elegante sehr gut möblirte Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Garten. Näheres unter H auf der Exped.

Brönner's Fleckenwasser en gros et en détail bei **H. L. Brönner**, Hanlfg. 5.

578 **Brönnerstraße 8a** ist der erste Stock, 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller, Waschküche rc. enthaltend, zu vermiethen.

593. Zu vermiethen: **Theaterplatz 1** zwei unmöblirte Zimmer nebst Cabinet.

Beste schwarze Tinte bei **L. Walther**, Weißadlergasse 22.

Ein kleiner Laden und Wohnung zu miethen gesucht; Ziegelg. 13.

597. 3000 fl. sind sogleich anzulegen.

597. 1500 fl. sind auf einen Insatz auszuleihen, am liebsten auf liegendes Gut.

597. Römerberg 13 ist ein Keller zu vermiethen.

597. Mit oder ohne Möbel ein oder zwei ineinandergehende Zimmer zu vermiethen; Römerberg 13.

Claviere zu verkaufen und zu vermiethen bei **Elsner**, Accordeur, Bockgasse 6.

597. Das **ächt engl. Rheumatismus-** und **Gichtpapier**, frisch angekommen, ist zu haben Brönnerstraße No. 24. **Ph. Fr. Sauerländer.**

598. Einige Capitalien sind à 4½ % im Kurhessischen auszuleihen.

Carl Wissenbach in Bornheim.

Sehr gute Glanzwichse bei **L. Walther**, Weißadlergasse 22.

Vorzügliches Putzpulver, per Packet 6 kr., bei **L. Walther**, Weißadlergasse 22.

598. Finkenhofstraße 7 der 1. Stock zu vermiethen; zu erfragen nebenan No. 5.

Digitized by Google

Handwerker-Stadt.

Tag der Eröffnung: Sonntag, 5. Juli 1914.

Ausstellung von Erzeugnissen des Handwerkes, der Kleinindustrie und des Kunstgewerbes.

Ausstellung von Lehrlingsarbeiten.

Ausstellung von Arbeiten der Fachschulen.

Ausstellung von Arbeiten der Kriegsinvalidenwerkstätten.

Ausstellung von Arbeiten der Blindenwerkstätten.

Ausstellung von Arbeiten der Taubstummenwerkstätten.

Ausstellung von Arbeiten der Strafhauswerkstätten.

Ausstellung von Arbeiten der Fürsorgewerkstätten.

Ausstellung von Arbeiten der Jugendfürsorgewerkstätten.

Ausstellung von Arbeiten der Werkstätten für Kriegswaisen.

Ausstellung von Arbeiten der Werkstätten für Kriegsinvalide.

Ausstellung von Arbeiten der Werkstätten für Kriegswitwen.

Ausstellung von Arbeiten der Werkstätten für Kriegsinvalide

Nicht zu übersehen.

1362. Unterzeichneter erlaubt sich, einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß er wieder mit einer großen Auswahl Russischen Pelzstiefelchen und Pelzschuhe für Damen und Kinder angekommen ist und solche zur sehr billigen aber festen Preisen verkauft. Pelzstiefelchen, welche von feinem Leder gearbeitet und durchaus mit feinem Pelz gefüttert und besetzt sind, kostet das Paar 3 fl., Pelzschuhe von Glacéleder, das Paar 2 fl., Pelzschuhe von Saffian und Wichsleder, das Paar 1 fl. 45 kr., Kinder-Pelzstiefelchen und Schuhe, das Paar 48 kr. bis 1 fl. 12 kr.

Die Bude befindet sich: Römerberg, breiter Gang, Bude No. 26 mit Firma versehen.

C. Uderstadt aus Ellrich a. Harz.

Ruhrer Steinkohlen

sind frische Zufuhren von bekannter vorzüglicher Qualität hier eingetroffen und bereits im Ausladen. Ich erlaube mir daher hiermit **Steinkohlengries** wie auch **Stückkohlen** zur geneigten Abnahme, direct vom Schiff, bestens zu empfehlen.

Paul Goelitzer, früher J. A. Schölles,
Stelzengasse 8. 1362

Wohnungs-Veränderung.

Vom 6. d. M. an wohne ich Krögerstraße 10, im Hause des Herrn Zimmer.

Dr. med. M. W. Reiss.

---

598. Ich ersuche alle Diejenigen, die Forderungen an mich zu machen haben, mir dieselben wo möglich bis zum 20. dieses Monats einzureichen.

Dr. med. Mettenheimer.

1364. **Mehrere ordentliche Jungen können die Steindruckerei erlernen. Wo? sagt die Exped.**

Ein Comptoirist empfiehlt sich zu Nebenarbeiten.

---

598. **Ein grosser Saal** u. drei große Lokalitäten zusammen.

598. Ein großes Lokal für einen Bierbrauer in bester Geschäftslage.
Eine Speisewirthschaft in bester Geschäfts- und Meßlage. **Nebel-Hauser.**

Commis-Stellen in Colonials, Manufactur- und Kurz-Waaren-Geschäften habe zu besetzen. **Nebel-Hauser.**

1 Buchhalter-Stelle habe zu besetzen. **Nebel-Hauser,** Bleichstraße 28.

fl. 4800 Kaufschillinge habe zu verkaufen. **Nebel-Hauser.**

Zu vermiethen.

597. Eine sonnige und geräumige neuhergerichtete Wohnung mit Mansarde und Gemüthkammer ꝛc., der Weißfrauenkirche gegenüber No. 13, 2r Stock, ist billig zu vermiethen und zu beziehen, bal. 3r Stock.

Zu vermiethen.

597. Eine kleine Wohnung: Kerbeng 3.

598. Eine Mansarde für eine ledige Person zu vermiethen; Fahrgasse 36.

599. An der eisernen Hand 19 eine Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und baldigst zu beziehen; Näheres bei **Carl Dienst**, Kunstgärtner.

590. Eine geräumige Wohnung mit Küche, Bodenkammern und Keller; Rebstock 6.

593. Zu vermiethen: eine kleine Parterre-Wohnung; kl. Eschenheimergasse 17.

598. Eine **freundliche abgeschlossene Wohnung** von 4 Zimmeren nebst allem Zubehör ist zu vermiethen; große Gallusgasse 7. Näheres im Hof.

597. Eine fl. möblirte Zimmer an Herren; Friedbergerstraße 27, 1r Stock.

1363. Ein Haus mit 15 Zimmern, Mansarde ꝛc., großem schönem Garten, nahe an der Promenade, östlich, ist für fl. 900 zu vermiethen. Näheres auf der Expedition.

599. **Hochstraße 53**, ganz nahe am Bockenheimerthor, ist eine **sonnige äußerst freundliche** Wohnung, welche ganz neu hergerichtet wurde und mit allen Requemlichkeiten, als Wasserleitung ꝛc. versehen, ist sofort zu vermiethen. Näheres im Parterre-Stock, Vormittags von 8—11 Uhr.

592. Kl. Gallusgasse 9 ist der 2. Stock zu vermiethen.

Dienstgesuche und Anerbieten.

Eine starke Person in gesetztem Alter wird für die Hausarbeit gesucht; Liebfrauenstraße 3, 1r Stock. 1350

595. Ein solides Mädchen wird für häusliche Arbeit gesucht; Steingasse 22.

595. Ein braves Mädchen sucht Dienst allein; Graben 22, 2. Stock.

595. Eine nicht zu junge gebildete Person, welche sich der Erziehung von Kindern unterzieht, wird in eine Stadt am Rhein gegen guten Lohn gesucht; zu erfragen Paradeplatz No. 2, im Laden.

595. Ein gut empfohlenes Mädchen, das bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, sucht Dienst; kl. Kornmarkt 15.

596. On cherche une bonne française; s demander à l'expédition de cette feuille.

596. Ein gewandter Laufjunge wird gegen guten Lohn gesucht; Allerheiligenstraße 10.

596. Eine Köchin, welche gut bürgerlich kocht und dabigst eintreten kann, wird gesucht; alte Mainzergasse 14.

592. Ein Bursche, der mit Pferden umgehen kann und zu aller Arbeit willig ist, wird gesucht; Großkochenplatz 9.

592. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Schmirgasse 7.

594. Ein gewandter Laufjunge wird gesucht, Judengasse 23.

1350. Eine Köchin, welche schon in einer Restauration oder Gasthof war, wird sogleich gegen guten Lohn gesucht; Liebfrauenstraße 3, 1r Stock.

596. Neue Mainzerstraße 60 wird ein Monatmädchen gesucht.

590. Ein junger Mensch, welcher eine schöne Hand schreibt und gute Zeugnisse hat, wünscht eine Stelle als Auslaufer oder Herren zu bedienen. Näheres große Bockenheimergasse 66, 2r Stock.

596. Ein starkes Hausmädchen wird gegen 50 fl. Lohn gesucht; Paradeplatz 12.

596. Ein ordentlicher Bursche, von seiner letzten Herrschaft aufs beste empfohlen, sucht eine Stelle; Zeil 51, Laden rechts.

596. Ein braves Dienstmädchen wird gesucht; Allerheiligengasse 72, im Laden.

596. Ein reinliches zu jeder Arbeit williges Mädchen wird nach der Messe in Dienst gesucht; Rosmarkt 9, 3r Stock.

596. Es wird ein braves reinliches Kindermädchen gesucht; Krautmarkt 7, 3r St.

593. Eine Amme wird gesucht; Arnsburgerhof 6.

597. Ein reinliches Mädchen, das zu aller Arbeit willig ist; Breitegasse 29, 1r Stock.

597. Wer sucht 1 Bursche, 1 Diener, 1 Stubenmädchen, **Norbert**, Breitg. 1.

597. Fahrgasse 1, 3r Stock, wird ein Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse hat.

597. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, sucht baldigst eine Stelle; Altemainzerg. 15.

Digitized by Google

597. Ein gebildetes Mädchen, welches hier noch nicht gedient, gut kochen kann, sucht Stelle. Frau **Roth**, Allerheiligengasse 12.

597. Es wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen und Hausarbeit unterziehen kann; zu Lichtenheimergasse 25, im Hofe links, 1. Thüre.

597. Ein braves Dienstmädchen wird gesucht; Fahrgasse 1.

597. Es wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen und Hausarbeit verrichten kann; Fischergasse 1, bei Buttermagge gegenüber.

597. Neuerstehepferde 19 im Hof, ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, gesucht.

596. Eine gesetzte Person, welche perfekt kochen und dem Hausherr gründlich vorstehen kann, sucht eine Stelle als Haushälterin oder Köchin. **Bender**, Graben 39.

596. Ein tüchtiges Kindermädl sucht eine Stelle. **Bender**, Graben 39.

598. Ein Hausmädchen, welches nähen kann, wird gesucht; Paradeplatz 10.

598. Ein Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann, wird sogleich gesucht.

597. Solche Mädchen können Stellen erhalten durch Frau **Roth**, Allerheiligen 12.

598. Ein gesetztes junges Mann sucht eine Stelle als Ausläufer oder sonstige passende Stelle; zu erfragen bei Gastwirth **Roos**, große Bockenheimergasse.

568. Ein solides Mädchen sucht Monatdienst; Lindheimergasse 21, 3r Stock.

598. Eine zuverlässige gesetzte Person, welche längere Jahre bei Kindern ist, Liebe dazu hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht bei einer Herrschaft eine passende Stelle; Bleichstraße 13.

598. Dienstmädchen jeder Art werden stets **bestens placirt** durch Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

598. Ein Mann sucht etliche Herren zu bedienen, Brunnengasse 7, 3. Stock.

598. Ein Mädchen, welches gut kochen kann u. d sich etwas Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle als Mädchen allein; zu erfragen Klostergasse 14, im 1. Stock.

599. Ein gesetztes brav. Mädchen sucht in einem kleinen kathol. Haushalt ein Unterkommen durch Frau **Barthel**, Kerbengasse 4.

598. Ein reinliches Mädchen, das sehr gründlich in der Hausarbeit ist, auch Liebe zu Kindern hat, sucht Dienst als Hausmädchen oder allein durch Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

599. Ein ordentliches Frauenzimmer von angesehener Familie sucht eine Stelle als Ladengehilfin hier oder außerhalb; Römerg. 4.

598. Eine **gute Köchin**, welche sich der Hausarbeit unterzieht, gleich eingehen kann, sucht eine Stelle; Frau **Kaeo**, Fahrgasse 105.

598. In einer Gerberei wird ein Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann, gesucht; Dreikönigstraße 41.

598. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle; **Bender**, Graben 39.

598. In einem diesigen Gasthofe wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen gesucht.

599. Eine stille Familie sucht ein braves Mädchen, das nicht unerfahren im Häuslichen ist; Vogelsangsgasse 10.

598. Ein Mädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen, mit den Hausarbeiten, Nähen und Bügeln vertraut ist, sucht eine Stelle als Haus- oder Kindermädchen; Kuhgasse 5, 2. Stock.

Bekanntmachungen.

Neue ächt holländ. Häringe in 1/16 Tönchen und stückweise billig bei 1359 **J. B. Glock**, Ecke der Allgasse.

596. Gothaer **Würste**, sischen Schinken, stets im Ausschnitt, Schweizer **Kochbutter** pr. Pfd. 32

W. Schenk, Saalgasse 19.

596 **Hafer**

in bester Sorte bei **J. F. Hauff**, Johanniterhof.

597. Ein schwarzer rauhhaariger Pinscher hat sich Montag in Niederrad verlaufen; abzugeben daselbst bei **Joh. Epp**.

1362. Dienstag Nachmittag wurde auf der Sachsenhäuser Brücke eine silberne Brille verloren; gegen Belohnung, Theaterplatz 10, abzugeben.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Im Saale des „Würtemberger Hofes“.

Heute Freitag den 6. September:

National-Concert

der Zillerthaler Sängergesellschaft:

S. Solaus mit Frau, Veit Rahm, Gebr. Meikl u. Geschw. Margreiter.

Anfang 8 Uhr Abends. Entré 12 kr. à Person.

Das Muster-Lager

1362 der

Filz- & Schuh-Fabrik

von

R. Teschemacher & A. Kattenbusch

in Werden a./Ruhr

befindet sich während der Messe im Gasthof „zur Stadt Lyon“, auf Zimmer No. 3.

1362. Billige Blasrohre zum Vogel- und Scheibenschießen, Armbrust-Schießscheiben und Bögen, Raquetten mit Volants, Reifspiele, Flugmaschinchen, Patent-Drachen zum Zusammenlegen, sowie viele andere neue, interessante Spiele im Zimmer und Freien empfiehlt

Wilh. Belsenherz, gr. Hirschgraben 26.

1362. Ich empfehle hiermit mein wohlassortirtes Lager in *Gas-, Lustre-, Lyra-, Lampen-, Laternen- & Koch-Apparaten etc.*, aus der Fabrik des Hrn. A. Nahrgang, unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung.

Th. Dauth, gr. Eschenheimergasse 23.

Digitized by Google

Bibliotheca Lindesiana.

Lately published, in 4 vols. 4to, price £2 2s. each.

A CATALOGUE of the Printed Books and Manuscripts in the Library of the Right Hon. the Earl of Crawford and Balcarres, K.T., F.R.S., at Haigh Hall, Wigan.

Vol. I. Printed Books.

Vol. II. Manuscripts.

Vol. III. Printed Books.

Vol. IV. Manuscripts.

Only 100 copies printed.

Lately published, in 4 vols. 4to, price £2 2s. each.

A CATALOGUE of the Printed Books and Manuscripts in the Library of the Right Hon. the Earl of Crawford and Balcarres, K.T., F.R.S., at Haigh Hall, Wigan.

Vol. I. Printed Books.

Vol. II. Manuscripts.

Vol. III. Printed Books.

Vol. IV. Manuscripts.

Only 100 copies printed.

Lately published, in 4 vols. 4to, price £2 2s. each.

A CATALOGUE of the Printed Books and Manuscripts in the Library of the Right Hon. the Earl of Crawford and Balcarres, K.T., F.R.S., at Haigh Hall, Wigan.

Vol. I. Printed Books.

Vol. II. Manuscripts.

Vol. III. Printed Books.

Vol. IV. Manuscripts.

Only 100 copies printed.

Zu verkaufen.

596. Ein rothseidenes Mahagoni-Canapee, 6 Stühle für 60 fl.; gr. Bockenheimerg. 29.

594. Eine gute, schöne und billige Wand- und eine solche Standuhr, erstere für 13 fl. und die andere nur 14 fl. netto; ferner ein schön und guter Nußbaum-Schreibtisch mit 2 verschlossenen Nebenschränken, 3 Schubladen und Aufsatz mit Gesächer.

596. Zwei große Fenstertritte mit Schubladen; Taubenhof 5, 1. Stock.

597. Ein Papagai, der sehr gut spricht, an Kindern gewohnt, ist mit Käfig zu verkaufen; Altgasse in der Droschkenanstalt.

Ein eleganter zweispänniger Victoria, leicht und sehr geräumig, ist Umzugshalber billig zu verkaufen, nebst einer gebrauchten Droschke; Auskunft bei Rothhan am Brüsseler Hof. 598

597. **3 Scheibenbüchsen,** kl. Caliber, zu verkaufen; gr. Eschenheimergasse 20.

597. Ein feuerfester Kassaschrank ist zu verkaufen; Fahrgasse 56.

598. Vier neue Betten wegen Abreise billig zu verkaufen, hinter d. neuen Syn goge 157.

2 elegante Wagenpferde, achtjährige Schimmel, fehlerfrei, sind zu verkaufen; Auskunft **Rothhan,** Brüsseler Hof.

1362. Zwei fast noch ganz neue Kleiderschränke sind billig zu verkaufen; Mainzergasse 39.

598. Packkisten und Theekisten verschiedener Größe zu verkaufen; Steinweg 10.

Gesuche verschiedener Art.

597. Ein möblirtes Zimmer in der Bleidenstraße oder in der Nähe derselben wird zu miethen gesucht; Bleidenstraße 7, im Laden.

1363. **Eine lederne Hutschachtel wird gesucht; Offerten H W besorgt die Expedition.**

Bekanntmachungen.

598. Ein junger Canarienvogel, ohne Schwanz, ist entflogen; gegen Belohnung abzugeben Papagaigasse 8.

593. Eine Person, welche fein stopfen u. nähen kann, jedoch die Kost bei sich nehmen kann, wird gesucht; Hanauer Chaussee 13, 1. Stock.

598. Ein gebildetes Frauenzimmer, welches sehr schön nähen kann, wünscht Beschäftigung in einem Laden oder bei einer Schneiderin; Näheres Altegasse 47.

597. Dienstag Mittag wurde von Frankfurt durch Bornheim, Seckbach bis Bergen ein goldenes Medaillon mit eingravirten Buchstaben J D und mit einem Bild verloren; dem Wiederbringer eine gute Belohnung; Albusgasse 8.

598. Ein Haar-Armband, eine Schlange vorstellend, mit goldnem Kopf und Schweif, ist am 4. d. M. verloren worden; man bittet dringend, solches gegen angemessene Belohnung Dönges gasse 45 abzugeben.

1363. Süße Orangen, geräucherter Lachs, Salami-Wurste, Neufchatel, Roquefort Käse bei **Georg Schepeler.**

599. Ein junger, gelblichweißer Affenpinscher (Weibchen), kleinste Race, mit hellgrauen Augen, rothem plattirten Lederhalsband mit eingravirter Adresse, auf den Namen **Lady** hörend, hat sich Mittwoch Abend verlaufen; dem Wiederbringer eine gute Belohnung, gr. Hirschgraben 12, 3. Stock. **Vor dessen Ankauf wird gewarnt.**

Weinverkauf in Flaschen,

Weinhdlg., große Gallusstraße 5:

Rheinweine zu 20, 24, 36, 48 kr., fl. 1. 12 kr.; Rothweine zu 36. 48 kr., fl. 1. 12; Malaga fl. 1; Rum fl. 1. 12; Champagner fl. 1. 45 d. Flasche. Weinessig 16 kr. die Maas. 585

Theater-Anzeige.

Freitag den 6. September: **Die Eifersüchtigen.** Lustspiel in einem Akt von Benedix. Hierauf: **Ein Abenteuer des Hrn. Hampelmann,** oder: **Der Ehemann wider Willen.** Eine Hampelmanniade in drei Bildern von E. H. A. Hallenstein. Abonnement-Vorstellung No. 246.

Grossherzoglicher Hessischer und Königl. Sächs. Staats- und Reichs-Anzeiger.

Cours der Staatspapiere 5. September. (Schluss der Börse). Pr. constant.

Oest. 5% Met. 1. 8. b. R. — —
" 5% dº holl. Stücke — —
" 5% dº 1860 à L. 704/4 P.
" 5% dº 1859 à L. 654/4 P.
" 5% Lomb. à L. 8. b. R. 78 3/4 P.
" 5% Venet. Comp. à R. 69 3/4 P.
" 5% Nat.-Anl. 1854 67 1/4 P. 67 G.
" 5% Met.-Obl. 48 P.
" 6% dº 1852 G. b. R. — —
" 4 1/2% Nat.-Obl. 42 P. 41 3/4 G.
" 4% ditto — —
" 3% ditto — —
Prss. 4% Obl. L. R. à 100 107 3/4 P.
" 4 1/2% ditto 102 3/4 G.
" 3 1/2% Staatsach. 90 3/4 P.
Bayer 4% Obl. 1855 b. R. 101 1/4 G.
" 4 1/2% ditto 103 3/4 P. 1/2 G.
" 4% Obl. — —
" 3% A. R. " 101 P.
" 3 1/2% Obl. — —
Wrtb. 4 1/2% Oblig. 105 G.
" 4% ditto " 102 1/2 G.
" 3 1/2% ditto " 90 G.
Bad. 4 1/2% Obl. b. R. 103 1/2 P.
" 3 1/2% Obl. v. 1842 93 1/4 P.

Gr. H. 5% Obligat. 105 1/4 P.
" 4 1/2% Obligat. 101 1/2 G.
" 4% Obligat. 100 1/4 G.
" 3 1/2% Obligat. 90 P.
Nass. 5% Obligat. 105 1/4 P.
" 4% Obligat. 100 P.
" 3 1/2% Obligat. 90 1/4 P.
Brsch 3 1/2% O. b. R. à 105 90 G.
Luxbg 4% Obl. i. Fr. à 28 kr. 93 3/4 P. 92 G.
Kurhz. 4% Obligat. 93 3/4 P.
" 3% Obligat. 92 3/4 P.
Span. 3% im. Schuld 48 P.
" 3% ditto 42 G.
Holl. 2 1/2% Integrale — —
Belg. 4 1/2% o. Ld. F. à 28 kr. 100 1/2 P.
" 4% dº b. R. — —
Sard. 5% O. b. Hambro — —
" 3% b. R. L. à 25 kr. — —
Turk. 5% Obl. O. b. R. — —
Schwz 4 1/2% O. b. B. & E. 98 3/4 P. 1/4 G.
Schwz. 4 1/2% dE. O. i. Fr. à 28 kr 102 G.
N.-A. 6% St. Dill. 2. 30 — —
" 5% ditto — —

Aplehen-Loose.

O. 250 b. R. v. 1833 82 1/2 G.
" 250 " " 1854 82 3/4 P.
" 100 Fr. " 1856 101 3/8 P. 3/4 G.
" 500fl. 5% v. 1860 98 P.
3 1/2% cPr. Pr. A. b. R. 126 P.
Schwed. Rthlr. 10 97 1/2 G.
Bad. 50 fl. Loose 39 3/4 P.
" 35 " " 32 1/2 G.
Kurh. 40 Thl.-L. b. R. 59 3/4 P.
Gr. H. 50 fl. L. b. R. 59 3/4 P.
" 25 " " 26 P.
Nass. 25 " " 25 3/4 P.
Sch.-Lippe 25 Rth. 23 1/2 P.
Sard. 36 Fr. L. b. R. 20 1/4 G.
21 1/2 Litt. Pr. O. b. G. — —
Venedig à 10 fl. 10 3/4 P.
Anab. G. d. T. L. b. R. 11 P.

Wechsel-Course.

Amsterdam	k. S.	99 1/2 G.
Augsburg	"	99 3/8 G.
Berlin	"	105 1/4 B.
Bremen	"	105 B.
Cöln	"	105 1/8 B.
Hamburg	"	87 3/8 G.
Leipzig	"	105 1/8 B.
London	"	118 3/4 G.
Mailand	"	93 3/8 G.
Paris	"	93 3/8 B.
Wien u. Währ.	"	85 1/4 G.
Disconto		3% G.

Geld-Sorten.

Pistolen	fl. 9 37-38
Preuss. Friedrd'or	" 9 56-57
Holl. 10 fl. Stücke	" 9 44 1/2-45 1/2
Band-Ducaten	" 5 33 1/2-34 1/2
20 Frcs.-Stücke	" 9 20-21
Engl. Sovereigns	" 11 48-52
Rthlr. Imperiales	" 2 9 38-40
Dublonen in Gold	" 2 25 1/2-26 1/2
Gold p. Zoll-fl. fein	" 304 80
Preuss. Cass.-Sch.	" 1 45 1/4
5 Frcs.-Thaler	" — 1 —
Rth. Silb. p. Zoll-fl. fein	" 51 40-52 15

Nach dem Syndicats-Courszettel.

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500 1138/4 P.
Oestr. Nat.-Bank-Actien. 803 1/2 P.
Oestr. Creditbank-Actien 148 P. 147 G.
Bayer. Bank-Act. à fl. 500 — —
Darmst. B.-Act. à 25% fl. 204 P.
Weim. B.-A. à 100 Rthlr. 75 P.
Mitteld. Credit Actien 76 G.
Nordbut. Südbahn 100 à 80 — —
Internat.-Bank in Luxemb. 85 G.
Hess. Ludwb.-A. à 250 fl. 5% 168 3/4 P.
Taunusb.-Act. à 250 fl. 237 P.
Frankf.-Hanauer-E. B.-A. à 250 fl. 219 1/4 P.
5% bdSt.E.-B.-A. Fr. à 28 kr. 237 G.
3% dK.E.-E.-B.-A. à 200 fl. 118 3/4 P.
Rhein-Nahebahn Rthl. 230 129 1/4 P.
4% o. Ludw.-Bexb. E.-B.-A. 132 3/4 P.
4 1/2% dtMax.-E.-B.-A. b. R. 102 P.

Ludw.-Bexb. Pr.-Obl. b. R. à 200 fl. 105 5/8 P.
" Stamm-Actien 89 1/4 P.
" Prior. 4% 89 1/4 P.
Hess. Ludw.-Bexb. Pr.-Obl. 105 P.
" Stamm-Actien 103 1/4 G.
" Prior. 4% 99 1/4 P.
" 4 1/2% Frkf.-Han. Pr.-O. — —
Südd. B.-A. 20% p. Ein. 40% 241 G.
Sp. H. u. I. 75% à E. I. F. à 28 kr. 320 P.
dVC.-A. b. Percier 4 3/4% 478 G.
Bayr. Ostb. bR. 25% 4 1/2% 104 7/8 b. u. G.
Deutsche Phönix-Act. 3% 131 G.
Frankf. Providentia-A. 4% 100 P.
P. d. Oest. Südd-B. Pr. b. R. — —

Nº 211 Fr. d. 1861.

Druck und Verlag: Staatsdiener Reichsdruckerei.

Drucker einer Gesellschaft: Staatsdiener Reichsdruckerei.

Intelligenz-Blatt
für die Stadt Bromberg.
Nr. 1. Sonnabend, den 1. Januar 1910. 1. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Nachdem der Herr Minister des Innern durch Erlaß vom 15. Dezember 1909 — I 12 000 — die Genehmigung dazu erteilt hat, daß die Stadtgemeinde Bromberg die Verwaltung der Ortspolizei übernimmt, ist durch Allerhöchste Kabinettsordre vom 23. Dezember 1909 bestimmt worden, daß die Stadt Bromberg mit dem 1. Januar 1910 aus dem Landpolizeibezirk ausscheidet und einen Stadtpolizeibezirk bildet.

Bromberg, den 31. Dezember 1909.

Der Regierungspräsident.

Mr. J. Ash, Publisher, at the Golden Ball in Bartholomew-Close, near West-Smithfield.

Verdigrease Water.

Mr. Ash, Publisher, at the Golden Ball in Bartholomew-Close, near West-Smithfield, hath Verdigrease Water to sell, which is a Liquor that will Clean Copper, Brass, Pewter, Silver, Gold, Steel, Iron, Glass, Stone, Marble, Wood, Ivory, Horn, Bone, Tortoise-shell, Mother of Pearl, Leather, Cloth, Silk, Stuff, Linnen, Woollen, Fur, Feathers, Hair, Flesh, Fish, Fowl, Fruit, Herbs, Roots, Flowers, Wax, Paper, Parchment, Vellum, Pictures, Prints, Maps, Books, Writings, Stone-Walls, Brick-Walls, Timber-Walls, Floors, Ceilings, Wainscot, Tables, Chairs, Stools, Beds, Bedsteads, Curtains, Vallens, Quilts, Blankets, Rugs, Carpets, Cushions, Pillows, Bolsters, Coaches, Chariots, Chaises, Sedans, Horses, Cows, Sheep, Dogs, Cats, Rats, Mice, Flies, Fleas, Bugs, Moths, Worms, Lice, Nits, Ticks, Gnats, Wasps, Hornets, Bees, Spiders, Caterpillars, Ants, Pismires, Grubs, Maggots, Canker-worms, Locusts, Grasshoppers, Crickets, Snails, Slugs, Toads, Frogs, Lizards, Snakes, Adders, Vipers, Serpents, Dragons, Crocodiles, Alligators, Tortoises, Turtles, Eels, Fishes, Whales, Sea-Monsters, Sea-Horses, Sea-Dogs, Sea-Cats, Sea-Hogs, Sea-Lions, Sea-Bears, Sea-Wolves, Sea-Calves, Sea-Cows, Sea-Sheep, Sea-Goats, Sea-Stags, Sea-Deer, Sea-Elephants, Sea-Camels, Sea-Asses, Sea-Mules, Sea-Monkeys, Sea-Apes, Sea-Baboons, Sea-Satyrs, Sea-Men, Sea-Women, Sea-Children, Sea-Angels, Sea-Devils, Sea-Gods, Sea-Goddesses, Sea-Nymphs, Sea-Fairies, Sea-Witches, Sea-Conjurers, Sea-Magicians, Sea-Necromancers, Sea-Astrologers, Sea-Alchymists, Sea-Philosophers, Sea-Poets, Sea-Historians, Sea-Orators, Sea-Grammarians, Sea-Logicians, Sea-Rhetoricians, Sea-Mathematicians, Sea-Musicians, Sea-Painters, Sea-Sculptors, Sea-Architects, Sea-Engineers, Sea-Surveyors, Sea-Gunners, Sea-Soldiers, Sea-Sailors, Sea-Captains, Sea-Admirals, Sea-Generals, Sea-Kings, Sea-Queens, Sea-Princes, Sea-Princesses, Sea-Dukes, Sea-Duchesses, Sea-Earls, Sea-Countesses, Sea-Barons, Sea-Baronesses, Sea-Knights, Sea-Ladies, Sea-Squires, Sea-Gentlemen, Sea-Gentlewomen, Sea-Yeomen, Sea-Yeomanry, Sea-Commons, Sea-Clergy, Sea-Bishops, Sea-Archbishops, Sea-Deans, Sea-Archdeacons, Sea-Prebendaries, Sea-Canons, Sea-Vicars, Sea-Curates, Sea-Parsons, Sea-Vicars, Sea-Rectors, Sea-Chaplains, Sea-Confessors, Sea-Martyrs, Sea-Saints, Sea-Angels, Sea-Archangels, Sea-Cherubims, Sea-Seraphims, Sea-Thrones, Sea-Dominions, Sea-Principalities, Sea-Powers, Sea-Virtues, Sea-Hosts, Sea-Armies, Sea-Legions, Sea-Troops, Sea-Companies, Sea-Regiments, Sea-Battalions, Sea-Squadrons, Sea-Brigades, Sea-Platoons, Sea-Corporals, Sea-Sergeants, Sea-Lieutenants, Sea-Ensigns, Sea-Captains, Sea-Majors, Sea-Colonels, Sea-Generals, Sea-Marsh

Versteigerung von sieben Gartenparcellen am Grünenweg

(zwischen Sandweg und Pfingstwaide).

Donnerstag den 12. September, Nachmittags 3 Uhr, wird auf freiwilliges Anstehen der in der Frankfurter Gemarkung am Grünenweg liegende

Garten Gew. 3 No. 992, 993B, 994B und 1000,

nach dem Grundriß des Herrn Stadtgeometer Hartmann in sieben Parcellen (Bauplätze) eingetheilt, als:

1	Parcelle	Gew.	3	No.	992B	1	Viertel	3	Ruth.	14	Sch.	oder	6740 □Werksch.
2	"	"	3	"	992C	—	"	39	"	71	"	"	6204 "
3	"	"	3	"	992D	1	"	1	"	47	"	"	6479 "
4	"	"	3	"	993B	1	"	9	"	14	"	"	7678 "
5	"	"	3	"	994B	1	"	—	"	53	"	"	6332 "
6	"	"	3	"	1000A	—	"	37	"	95	"	"	5929 "
7	"	"	3	"	1000 mit Wohnhaus, Waschküche und Schoppen 35 Ruthen 80 Schuhe oder 5593 □Werkschuhe,								

an Ort und Stelle selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Bis zum Versteigerungstermin kann diese Liegenschaft täglich in den Nachmittagsstunden von 3—5 Uhr angesehen werden.

Grundrisse sind vorräthig bei Herrn Rosenlecher, Grünerweg 7, und in dem Vergantungszimmer.

C. Belschner, Ausrufer.

Bordeaux-Wein-Versteigerung.

Freitag den 13. September, Nachmittags 3 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen des Herrn Milani-Minoprio nachverzeichnete

Bordeaux-Weine und Spirituosen,

als: 10 Oxhoft 1858r Medoc, 4 Oxhoft 1858r St. Estephe,
6 " 1858r St. Julien, 6 " 1858r Château Tartifume,
6 " 1858r Château Laujac, 4 " 1857r St. Julien und
1 Faß 1857r weißen Cognac,
1/1, 1/2 und 2/4 Legger Batavia-Arrac,
4/4 Puncheons alten Jamaica-Rum,

im Saale zur Harmonie, große Bockenheimergasse 9, öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Donnerstag den 12. September, Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr werden die Proben in besagtem Locale verabreicht. C. Belschner, Ausrufer.

Das **Agentur- und Commissions-Geschäft** von **C. Kessler,** Eckenheimer Landstraße 36, empfiehlt sich Reflectanten zur Besorgung von Einkäufen zu obiger Versteigerung.

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch den 11. September, Vormittags 9 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete Mobilien, als:

1 Secretair, 1 Sopha, 6 Stühle 1 Commode, 2 Spiegel, 1 vorz. Standuhr, 1 Pfeilerschrank, 4 Tische, 2 Schränke, 1 Nachttisch, 2 Coffer, 2 Ladbetten, Bettung, 1 Mutterger, Leinnzeug, Porzellan und Glaswerk, Küchengeschirr, 4 Gemälde, 11 Schilderein, 2 Opernglaser, Bücher ꝛc.

in dem Versteigerungslokale gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Beisheuer, Ausrufer.

1362

Jahresrechnung 1860—1861.

Für den **Knaben in Bischofsheim** sind seit dem 8. Nov. 1860 (No. 267, 2. Beil. d. B.C.) weiter eingegangen: Von Herrn B. H. Beer 1 fl. 30 kr., N. N. in Augsburg 30 fl., Dr. Höchster in Paris 30 fl., Frl. S. L. für 2 neue alte 1 fl. 45 kr., Frl. E. Schmidt durch Frl. Bland 1 fl. 30 kr., H. B. 12 kr., Geschwister J. für 1 Bild. 24 kr., **zusammen 65 fl. 21 kr.** Dann die bereits angezeigten **24 fl. 37 kr.**, macht **Zunahme 90 fl. 8 kr.** Außerdem Weihnachtsgaben von N. N. in Augsburg: Tuch zu Kittel und Hose, 2 Schreibbücher, 1 Lesebuch, Nürnberger Lebkuchen; durch Frl. Bland 3 Paar wollene Strümpfe, 1 Hose, 2 Kittel, 1 Hemd; durch den allgem. Frauen-Verein „zur Wohlthätigkeit" 1 P. woll. Strümpfe, 1 P. Handschuhe, 1 Portemonnaie mit 6 kr., 2 Taschentücher, 1 Bleistifter, 1 Mappe mit Briefpapier, 1 Tasse, 1 Dose mit Confect, 1 P. lederne Schnürstiefel. Frl. Bland hat Kittel und Hose unentgeltlich angefertigt.

Ausgabe: 1) Wohnung, Kost und Erziehung für ein Jahr, 28. Aug. 1860/61 . . . . . 80 fl. — kr.
2) Auslagen des Herrn Jäger in Bischofsheim . . . . . 13 „ 54 „
3) Porto und Postscheine . . . . . 2 „ 25 „
4) Anzeigen zum halben Betrag . . . . . 2 „ 5 „

zusammen: 98 fl. 22 kr.

mithin **Vorlage 8 fl. 14 kr.**

Herzlichsten Dank den edlen Wohlthätern und Wohlthäterinnen des fleißigen und guten Knaben, den braven Pflegeeltern desselben, Herrn Lehrer Jäger nebst Frau, noch besonders ihm ihre anerkennende Liebe und Treue, sowie der Redaction des Intelligenz-Blattes für gütigen Erlaß der halben Anzeigegebühren. Weitere Gaben nehme ich gerne an. Abrechnung und Belege liegen bei mir zur Einsicht bereit.

Frankfurt a. M., den 28. August 1861

W. Flos, Allerheiligengasse 42.

598. Finkenhofstraße 7 der 1. Stock zu vermiethen; zu erfragen nebenan No. 5.

597. 3000 fl. sind sogleich anzulegen.

597. 1800 fl. sind auf einen Zusatz auszuleihen, am liebsten auf liegendes Gut.

Brönner's Fleckenwasser en gros et en détail bei **H. L. Brönner**, Paulsg. 5.

Bei **Kirsch**, Weingasse 7 sind jeden Tag leere gebrauchte gr. und kl. Champagner-, Wein-, Bier-, Liqueur und alle Sorten Flaschen zu haben und kaufe jeden Tag alle Sorten Flaschen, Zeitungen, geschriebenes Papier, Lumpen, Eisen zu höchsten Preisen an.

1383. Ein Mädchen, im Bügeln gut erfahren, findet Beschäftigung
Carl Bühler, Schönfärberei.

Digitized by Google

Bekanntmachung
Die Bekanntmachung der Reichsregierung vom 14. Juli 1933 über die Neubildung deutscher Parteien (Reichsgesetzbl. I S. 479) wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.
Berlin, den 14. Juli 1933.
Der Reichsminister des Innern
Frick

Für Abonnenten

Bezugspreis vierteljährlich 1,35 RM. Bestellungen nehmen entgegen die Geschäftsstelle des Amtsblattes, Berlin SW 68, Wilhelmstraße 32, sowie alle Postanstalten.
Einzelnummern werden nur gegen Voreinsendung des Betrages abgegeben.
Anzeigenpreis für die 1-spaltige Nonpareillezeile 0,30 RM. Anzeigenannahme: Geschäftsstelle des Amtsblattes, Berlin SW 68, Wilhelmstraße 32.
Postscheckkonto: Berlin 41821.

Erste Augsburger ☙ K. Priv. Zeitung.
Mit Allergnädigster Freyheit.
Montag, den 1. Januarii 1798.

Inhalt.
Ankündigung.
Ankündigung einer Zeitung für Medicinalsachen.
Ankündigung einer Zeitung für Medicinalsachen.
Ankündigung einer Zeitung für Medicinalsachen

Glashandschuh-Fabrik

in **Bensersiel**

empfiehlt ihre Fabrikate in Glacé-Handschuhen, Damen- und Herren-Stulpen, Damen-Pulswärmern, Damen- und Herren-Strümpfen, Damen-Unterjacken, Damen-Unterhosen, Damen-Unterröcken, Damen-Unterkleidern, Damen-Hemden, Herren-Unterjacken, Herren-Unterhosen, Herren-Hemden, Kinder-Unterjacken, Kinder-Unterhosen, Kinder-Hemden, Kinder-Strümpfen, Kinder-Handschuhen, Kinder-Stulpen, Kinder-Pulswärmern, Kinder-Kleidchen, Kinder-Mützen, Kinder-Jäckchen, Kinder-Hosen, Kinder-Kapuzen, Kinder-Capotten, Kinder-Mänteln, Kinder-Jacken, Kinder-Capes, Kinder-Kleidern, Kinder-Schürzen, Kinder-Blousen, Kinder-Anzügen, Kinder-Paletots, Kinder-Ulstern, Kinder-Regenmänteln, Kinder-Regenjacken, Kinder-Regencapes, Kinder-Regenhosen, Kinder-Regenanzügen, Kinder-Regenschirmen, Kinder-Regenstöcken, Kinder-Regenhüten, Kinder-Regenmützen, Kinder-Regenkapuzen, Kinder-Regencapotten

Zu vermiethen.

1353. **Schön möblirte Wohnung** für eine Familie, mit oder ohne Kost, ist zu vermiethen; neue Mainzerstraße 48.

Eine Wohnung in der schönsten Lage der Bleichstraße, von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer ꝛc ist zu vermiethen; Näheres Bleichstr. 44, im 1. Stock. 1336

1360. Zu vermiethen: **erster Stock, großer Kornmarkt 14**, bestehend in 5 Salons, Küche und 4 Mansarde, für ein Geschäftsbüreau besonders geeignet.

1359. 2 ineinandergehende Zimmer, von denen das Schlimmer sehr groß, sind möblirt an einen Herrn zu vermiethen; Peterskreche 2 und 38.

1307 Ein geräumiges Geschäftslokal im 1. Stock; Neuekräme 5.

1331. Unterweg 40 a ist der 1. Stock zu vermiethen.

1335 Altgasse, nächst der Bleichstraße, ist ein 18 Stück haltender **schrotmäßiger Keller** zu vermiethen; Näheres Friedberger Landstraße 7.

594. **Taunusstraße 13** ein schöne Wohnung, 6 Zimmer ꝛc., zu ersragen im 1. Stock.

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock: Neuekräme 5.**

Paradeplatz 8, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt oder unmöblirt.** 1275

1317. Ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen; Langestraße 39, 2r Stock.

1349. **Schön möblirte Zimmer**, mit oder ohne Kost; Seilerstraße 9, 2r Stock.

594. Ein großer Eiskeller (ca. 150 Wagen Eis fassend) ist auf eine Reihe von Jahren zu vermiethen; Langestraße 34, Parterre zu erfragen.

596. Ein freundlich möblirtes Zimmer ist an einen, auch zwei Herren zu vermiethen; Markt 8, Eingang im Rebstock 8.

1359. Ein **Bierwölbe** zu vermiethen, Zeil 29, zu erfr. 2. Stock.

Gleich zu beziehen ein Parterres-Zimmer; Breitegasse 7.

597. Eine sonnige und geräumige neuhergerichtete Wohnung mit Mansarde und Gerüthkammer ꝛc., der Weißfrauenkirche gegenüber No. 13, 2r Stock, ist billig zu vermiethen und zu beziehen, pal. 3r Stock.

599. Nahe vom Friedbergerthor im neuerbauten Hause Hildewig 10 a, ehedem Goethes Garten, sind Wohnungen à 5 Zimmer, 3 Mansarden u. s. w. zu vermiethen; Näheres Lilienstraße 20.

509. Eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche ꝛc. und Gartenvergnügen zu vermiethen, eiserne Hand 5.

599. Eine freundliche gesunde Wohnung für 2 Leute, 120 fl. pr. Jahr.

599. Schäfergasse 26 ein möbl. Zimmerchen zu vermiethen; zu erfr. Parterre.

599. An ein solides Frauenzimmer ist ein möbl. Zimmer zu vermiethen; fl. Eschenheimerg. 31, 3. Stock, e. G.

599. Eine neuhergerichtete freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller ꝛc. und mit Gasseinrichtung, ist Dönigesgasse 27, 2. Stock, zu vermiethen; Näheres im 1. Stock.

599. Eine neue, große und heitere Mansarde ohne Möbel ist Dönigesgasse 27 zu vermiethen; Näheres 1. Stock.

599. Ein möbl. Zimmer ist zu vermiethen, neue Rothehofstraße 9, Parterre.

599. Für ein Mädchen, welches arbeiten geht, ist ein heitheres Zimmer ohne Möbel zu vermiethen; Heil, kreuzgasse 14 a, part.

599. Ein geräumiges Parterre-Zimmer ist als Comptoir zu vermiethen; Wollgraben 6.

595. Neurothehofstraße 19 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden u. s. w. billig zu vermiethen. Zu erfragen Roßmarkt 8, im Laden

1356. Hochstraße 31, 1r Stock.

1363. **Breitegasse 33, im „gr. Ritter“**, ein geräumiges Zimmer mit Cabinet, abgeschlossenes Parterre, auch als Comptoir oder Magazin zu benutzen, billig zu vermiethen.

600. **Markt 20, der 2. Stock** zu vermiethen.

588. Zu vermiethen; der 3. Stock, enthält 4 Zimmer, 1 Cabinet, Küche nebst Zubehör; gr. Bockenheimergasse 4.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

„Sommer-Colleg der Bittern“
in der „Neuen Anlage“.

Samstag den 7. September 1861,
zum Schluß:

Grosses Tanz-Kränzchen.

Dasselbe findet auch bei ungünstiger Witterung statt.
Anfang präzis 8 Uhr.
Gäste können eingeführt werden.

Der Vorstand.

1364. Die Buch- und Kunsthandlung von **Heinrich Keller**, Zeil 37, dem „Russischen Hof“ gegenüber, empfiehlt ihre reiche Auswahl von
Porzellan- und Oelgemälden,
Kupferstichen, Lithographien, Aquatintablättern,
Photographisch. Albumblättern,
Photographischen Porträts bekannter Persönlichkeiten,
Album für Photogr. Portrats zu allen Preisen,
Holzschnitzereien (Holzrähmchen).
Stereoscope auf Papier, Glas und Metall, Apparat mit 6 Bildern fl. 2. 12.
Etuis- und Portefeuilles-Waaren.

Muster-Lager
der 1344
Theresienthaler Kristallglas-Fabrik
bei Zwiesel in Niederbayern.

Auch befinden sich sämmtliche Muster von ordinairen Glaswaaren von der Glasfabrik der *M. v. Poschinger* in Fraunau bei Zwiesel während der Herbstmesse in

Frankfurt a. M.: Hotel Schröder,
Leipzig: Ritterstrasse 2.

Maxwell's
Duke No. 97.
Sold by Dealers.
Manufactured by Maxwell & Sons, Sheffield.

Zoologischer Garten.
Heute Sonntag, den 4. Juli 1897
CONCERT
ausgeführt von der Kapelle des Leib-Garde-Husaren-Regiments Nr. 1.
Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pfg.
Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.
Gebrüder Kluft.

Dienstgesuche und Anerbieten.

Eine starke Person in gesetztem Alter wird für die Hausarbeit gesucht; Liebfrauenstraße 3, 1r Stock. 1350

596. On cherche une bonne française; a demander à l'expédition de cette feuille.

1350. Eine Köchin, welche schon in einer Restauration oder Gasthof war, wird sogleich gegen guten Lohn gesucht; Liebfrauenstraße 3, 1r Stock.

596. Ein starkes Hausmädchen wird gegen 50 fl. Lohn gesucht; Paradeplatz 12.

598. Ein Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann, wird sogleich gesucht.

598. In einer Gerberei wird ein Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann, gesucht; Dreikönigstraße 41.

598. In einem hiesigen Gasthofe wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen gesucht.

599. Ein Stubenmädchen, das gut empfohlen, in Haus- und Handarbeit erfahren, wird gegen guten Lohn gesucht; Bleichstraße No. 12, 2r Stock.

600. Ein Auslaufer, 26 Jahre alt, der in einem hiesigen Hause 9 Jahre die Stelle versehen hat, das beste Zeugniß in jeder Beziehung erhält, sucht eine andere Stelle; zu erfragen Stelzengasse 9, 2r Stock.

600. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, Liebe zu Kindern hat, wünscht eine Stelle; Fahrgasse 51.

599. Ein junger Mensch wünscht Commissionen zu machen oder sonstige Beschäftigung; Rittergasse 64, Sachsenhausen.

599. Es wird ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, gesucht; schöne Aussicht 6, 3r Stock.

Bekanntmachungen.

1283 Neuer, saftiger Schweizerkäs, feinste Göttinger Würste bei
Franz Bertels, gr. Bockenheimera, 31

509. Eine Person, welche aus waschen und putzen geht, wünscht noch einige Tage besetzt zu haben; Graubengasse 9, 3. Stock.

599. Ein Dienstbüchelchen, **K. Pfeiffer** lautend, wurde verloren; abzugeben Kerbengasse 8, Hinterhaus.

584. Knochen in größeren Partien werden gekauft; Wallstraße 9, in Sachsenhausen.

Vorzügl. **Weinessig** zum Einmachen bei
599 **W. Schenk**, Stiftstraße 19.

1363 Süße Orangen, geräucherter Lachs, Salami-Würste, Neufchatel, Roquefort-Käse bei **Georg Schepeler.**

600. Eine goldene Nadel, 6 verschiedene Steine enthaltend, wurde am Montag verloren; abzugeben gegen Belohnung, gr. Fischergasse 7, „zum Stift."

599 **Waizenschaalen**
bei **J. F. Hauff**, Johannitterhof.

599. 1858r Riesling, die Maas 48 kr., zapfen **Peter Heister**, Söhne, gr. Rittergasse.

599. Ein roth und weißes Kinderschühchen nebst Strümpfchen, gez. H, wurden Donnerstag verloren; um gef. Abgabe wird gebeten Lindheimergasse 30, 3. Stock.

599. Donnerstag Morgen zwischen halb 10—10 Uhr ist ein 50 fl. Frankfurter Bankschein von der Fahrgasse über den Markt bis in die Bank verloren worden; der redliche Finder erhält eine Belohnung von 5 fl; Näheres in der Expedition d. Bl.

600. Ein schwarzer Sonnenschirm wurde verloren; dem Finder eine Belohnung vor dem Eschersheimerthor 32.

600. Düsseldorfer Senf in Töpfen à 6, 8 und 12 kr. bei **Eduard Lotz**,
Allerheiligenstraße 52, Hotel Reis.

Verloren!

600. Letzten Mittwoch gegen Abend in der Messe ein graufeidenes Sonnenschirmchen; gegen gute Belohnung abzugeben; wo? sagt die Expedition.

600. **Lumpen, Knochen, Seile, Papier** 2c. wird gekauft und gut bezahlt; **Judenmauer 21, im Hofe links.**

600. Frischen Holländer, Edamer, Schweizer, Parmesan- und Limburger Käse bei
M. Nuß, Gallusgasse.

Wien, Kärntnerstraße 10, 1. Stock, Tür 15.

Im ganzen Hause, Hintergebäude 17,
Parterre, Tür 1, Wohnungsanzeiger.

Ankündigung.

Ich bringe hiermit zur gefälligen Kenntnis, daß ich mich in Wien, Kärntnerstraße 10, 1. Stock, Tür 15, als

Hellseherin

etabliert habe und bitte um gütigen Zuspruch.

Ich bin imstande, jedem Ratsuchenden in allen Lebenslagen, wie Liebe, Ehe, Familienverhältnissen, Geschäften, Spekulationen, Lotterie, Prozessen, Krankheiten, Verlust, Diebstahl, Reisen, Auswanderungen, Heiraten, Scheidungen, Trennungen, Versöhnungen, Testamenten, Erbschaften, Verleumdungen, Intrigen, Feinden, Neidern, Konkurrenten, Verfolgungen, Gefängnis, Glück, Unglück, Zukunft, Vergangenheit, Gegenwart, Vermögen, Armut, Reichtum, Gesundheit, Krankheit, Tod, Leben, Hoffnung, Verzweiflung, Selbstmord, Mord, Rache, Vergeltung, Sühne, Strafe, Lohn, Belohnung, Ehre, Schande, Ruf, Ansehen, Verachtung, Haß, Liebe, Freundschaft, Treue, Untreue, Verrat, Betrug, Lüge, Wahrheit, Gerechtigkeit, Ungerechtigkeit, Recht, Unrecht, Gesetz, Übertretung, Verbrechen, Sünde, Tugend, Laster, Gut, Böse, Himmel, Hölle, Fegefeuer, Teufel, Engel, Gott, Religion, Kirche, Priester, Pfarrer, Bischof, Papst, Kardinal, Mönch, Nonne, Kloster, Beichte, Absolution, Ablaß, Wallfahrt, Prozession, Fronleichnam, Ostern, Weihnachten, Pfingsten, Allerheiligen, Allerseelen, Maria, Jesus, Josef, Heilige, Reliquien, Wunder, Gebet, Rosenkranz, Litanei, Messe, Hochamt, Vesper, Segen, Fluch, Bann, Exkommunikation, Hölle, Fegefeuer, Himmel

Stadtanz. Stadtanz. Stadtanz.

Heute Sonntag, den 1. Juni 1913
Grosses Stadtkonzert
ausgeführt von der Kapelle des Herrn Kapellmeister Ferdinand Zander.
Anfang 4 Uhr. Entree 20 Pfg.
Ab 8 Uhr: Ball. Entree 50 Pfg.
Es ladet ergebenst ein
M. Steinbach.

Hierzu:
Extra-Ausgabe
des Wochenblatt für Wiesenthal und Umgegend.

Anzeigen.

Bei Unterzeichnetem ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Lehre von den Geschwülsten

nach Vorlesungen gehalten an der Universität zu Berlin

von

Rudolf Virchow.

Mit 167 in den Text gedruckten Holzschnitten.

gr. 8. 1863. Preis 6 Thlr.

Berlin, Verlag von August Hirschwald.

Neue Schriften

über

Syphilis.

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Syphilis

der Neugeborenen und Säuglinge.

Von

Dr. Ludwig Waldenburg.

gr. 8. 1863. Preis 1 Thlr. 15 Sgr.

Berlin, Verlag von August Hirschwald.

Bekanntmachung.

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Lehre von den Geschwülsten

nach Vorlesungen gehalten an der Universität zu Berlin

von

Rudolf Virchow.

Mit 167 in den Text gedruckten Holzschnitten.

gr. 8. 1863. Preis 6 Thlr.

Berlin, Verlag von August Hirschwald.

Ruhr-Coaks

in großen Stücken, für **Gießereien**, auch für **Füllofen-** und **Chemiee-Brand**, empfehle ich vom Schiffe bezogen zu mäßigem Preise.

1363 **Anton Fulda,**
Breitegasse No. 33, im „großen Ritter".

Cedern

1362
in Commission bei **Heinrich Henle,** Düngesgasse 18.

600. Grüne Palmen in Original-Kisten zu 50 oder 100 Stück zu 1½ fl. das Stück, Calabreser Cedern schöner Qualität, fleckenlos und nicht von der Blanca (weißem Wurm) angesteckte 3000 Stück zu 1 fl. werden zur Versendung bis zum 7. d. Mittags 4 Uhr gegen baar angekauft. **Heinrich Schlitz,** Dönges-asse 9.

1564. In ein sehr lebhaftes Geschäft wird ein gebildetes Frauenzimmer von zweifelloser Pflichttreue und Redlichkeit gesucht. Schriftliche Offerten unter N. O. bittet man bei der Redaction einzureichen.

1353. Engros-Lager von gestrickten und gewebten wollenen Manne-, Frauen- und Knabenjacken, Westen, Strümpfen, Socken, Handschuhen, sowie eine Partie Filzschuhen und Sohlen zu Fabrikpreisen; alte Mainzergasse No. 6.

600. Eine kleine Familie, zwei Personen, sucht für den Winter zwei geräumige abgeschlossene möblirte Zimmer, entweder in Bockenheim oder am liebsten östlich zwischen der Bornheimer Haide und dem Main. Adressen mit Preisangabe D. B. beliebe man auf der Expedition d. Bl. abzugeben.

Wohnungs-Veränderung.

Vom 6. d. M. an wohne ich Krögerstraße 10, im Hause des Herrn Zimmer. Dr. med. **M. W. Reiss.**

699. Im „**Prinz Carl**", alte Mainzergasse 32, sind billig zu verkaufen: Beine ostindische Vögel, sowie Amazonas, Papagaien, Inseparables und ein zahmer Kakatu, sowie Harzer Canarienvögel.

1364. Bestes **Camphin und Photogene** bei
Mettenheimer & Simon, Markt 28.

600. **Heute Abend Spanfau bei**
Justinian Clauer, gr. **Kornmarkt 8.**

In einer Familie kann ein junger Mann Wohnung u. Kost erhalten; Paradeplatz 12, 3. St.

Maikräuter-Essenz bei **L. Walther,** Weißadlergasse 22.

Digitized by Google

Librairie Fischbacher
33, rue de Seine, 33
PARIS
Envoi franco du Catalogue sur demande

Vient de paraître
Lettres
de
Jean Sébastien Bach
Recueillies et traduites par
Philipp Spitta
Traduction française de
Jean Chantavoine
Un volume in-8° carré, avec portrait et fac-similé
Prix : 5 francs

Vient de paraître
Nouvelles

Kl. Kornmarkt No. 6.

1364. Nur während der Messe bis am 17. d. M. findet der Verkauf der, wie überall so auch hier rühmlichst anerkannten neuen

Gold- und Zinkcomposition-

und neuen

cementirten Metallschreibfedern

statt.

Wegweiser, um nicht zu fehlen:

Obige neue Federn sind einzig und allein nur zu haben: kl. Kornmarkt 6.

---

600. **Eiserne feuerfeste Cassaschränke,** solid gearbeitet, sind in Auswahl zu verkaufen bei **F. Gillmeister,** Altgasse 71.

1364. Eine elegante Wohnung an der Obermainanlage, enthaltend 7 Herrschafts- und die nöthigen Dienerzimmer, Garten ꝛc., ist preiswürdig zu vermiethen durch

Julius Jaffé, beeidigter Sensal.

---

600. **Eine gebrauchte Buchdruckerpresse wird sofort zu kaufen gesucht;** Näheres in **C. Adelmanns** Druckerei.

600

Sonderbar,

bitte um **recht baldige** Aufklärung. **D.**

1358

Versteigerungs-Anzeige.

Donnerstag den 12. September, **Vormittags 9 Uhr,** werden in Gemäßheit Stadtgerichts-Dekrets vom 16. August c. die zum Nachlaß des Herrn **Carl Friedr. Weiß** gehörigen Gegenstände, als: 1 Coffer, 1 Reisetasche, Kleidung und Leibgeräth ꝛc.

Ferner im Stadthof'schen Auftrag die zum Nachlaß des hies. Bürgersohns **Ph. Cadp. Sachs** gehörigen Gegenstände, als: 1 Commode, Kleidung und Leibgeräth ꝛc,

sodann im Fiscalats Auftrag:

a) 1 Sopha, 6 Stühle, 1 Chiffonier, 1 Pendule, 1 Tisch, 1 Spiegel, 6 Schildereien;
b) 1 Canapee, 1 Commode, 1 Schrank, 1 Tisch, 1 Spiegel;
c) 3 Bettladen mit Bettung,

in dem Versteigerungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

---

600. Gebrauchte Möbel, Betten, Matratzen werden zu den höchsten Preisen gekauft; Allerheiligenstraße 35, im Hofe rechts.

1363. **fl. 1800** auf einen Inseß auszuleihen.

---

600. Einige kleine Häuser sind billig zu verkaufen; **Bender,** Graben 39.

---

596. **A. Lærsch** wohnt jetzt Eschenheimer Landstraße 26.

Digitized by Google

Todes-Anzeige.

Freunden und Verwandten machen wir hiermit die schmerzliche Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat unser innigst geliebtes Kind **Josephine Kathinka** nach langen und schweren Leiden abzurufen.

Die trauernden Eltern: **Christian Schramm.**
Christine Schramm.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten und Freunden zeigen wir hiermit das Hinscheiden unseres geliebten Gatten, Bruders, Schwiegersohns und Schwagers

Eduard Rosenbain

mit innigster Betrübniß an.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Sonntag den 8. September, Vormittags halb 9 Uhr, vom Sterbehause, Taunusplatz 14.

Todes-Anzeige.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht unseren Verwandten und Bekannten statt besonderer Meldung anzuzeigen, daß es dem Allmächtigen gefallen, hat unseren vielgeliebten Vater, Schwiegervater und Großvater **Johann Jacob Leonhardt** nach kurzem Krankenlager, den 5. September, im Alter von 89 Jahren in ein besseres Leben abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Sonntag, Vormittag um halb 8 Uhr, Stiftstraße 30.

1364

Anzeige.

Ich mache den verehrten Damen in Frankfurt und der Umgegend ergebenst die Anzeige, daß ich diese Messe von jetzt an für immer besuchen werde mit einer großen Auswahl Corsetten aller Arten, französischer und neuester Façon; ferner eine Auswahl für Schieß-, sowie Nachtalter, Grünalin und sonst dgl. Artikeln; für gute Sieße, ächte Fischbein und schöne Façon wird garantirt. Preise äußerst billig, pr. Stück von 1 fl. 45 kr. bis 10 fl. en gros et en détail.

Bude von Frau Schell, vis-à-vis **dem Römer.**

J. Schmidt. Corsettenfabrikant aus Landau.

599. Zwei alte Leute suchen eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche im Preise von 80 bis 90 fl. und bis zum 1. October zu beziehen. Zu erfragen Stiftstraße No. 19, Parterre.

Zu verkaufen.

599. Ein Schrank, welcher sich für eine größere Wirthschaft eignet, ist billig zu verkaufen; Brückenstr. 7, in Sachsenhausen.

599. Ein bequemer, zweispänn. Victoria-Wagen steht zu verkaufen bei Schmiedmeister Bühlmayer, kl. Friedbergergasse 5.

599. Einige Mltr. Aepfel zum Keltern zu verkaufen und können sogleich abgemacht werden; Elisabethenstraße 23, 1. Stock.

599. Eine Partie feine Rohrstühle ist zu verkaufen; Theaterplatz 9, im 3. Stock.

600. Ein großer und ein kleiner Mehlkasten sind zu verkaufen; Allerheiligenstr. 52.

Digitized by Google

Ich habe Mich bewogen gefunden, Meinen Feldmarschall-Lieutenant Grafen Heinrich Clam-Gallas zum Commandirenden Meiner Armee in Böhmen zu ernennen, und ihm Meine Feldmarschall-Lieutenants Ludwig Freiherrn von Benedek, Wenzel Freiherrn von Wratislaw, Franz Freiherrn von Schaffgotsche, Wilhelm Prinzen von Würtemberg, Ludwig Freiherrn von Gablenz, Eduard Grafen Clam-Martinic

Verlag von Carl Duncker in Berlin, W., Schöneberger Ufer 36a.

Neuauflage Kaulbachen.

Soeben erschien:

Wilhelm von Kaulbach.

Sein Leben in Bildern.

Mit 250 Abbildungen.

Nach Originalen, Photographien und Stichen.

Große Ausgabe.

Mit einem Vorwort von Hermann Kaulbach.

Herausgegeben von Friedrich Pecht.

Zweite Auflage.

Elegant gebunden 20 Mark.

Diese Ausgabe ist auf 500 Exemplare limitirt und numerirt.

Die Abbildungen sind nach den Originalen, Photographien und Stichen, welche sich im Besitze der Familie befinden, hergestellt.

Die Ausgabe ist in Folio-Format gedruckt und in Leinen gebunden.

Kleine Ausgabe.

Mit einem Vorwort von Hermann Kaulbach.

Herausgegeben von Friedrich Pecht.

Zweite Auflage.

Elegant gebunden 10 Mark.

Diese Ausgabe ist auf 1000 Exemplare limitirt und numerirt.

Die Abbildungen sind nach den Originalen, Photographien und Stichen, welche sich im Besitze der Familie befinden, hergestellt.

Die Ausgabe ist in Quart-Format gedruckt und in Leinen gebunden.

Anzeigen-Blatt
für Neu-Ruppin, Fehrbellin, Lindow, Gransee, Wusterhausen, Rheinsberg, Zechlinerhütte, Kyritz, Wittstock, Pritzwalk, Perleberg, Havelberg, Neustadt a. D. Dosse, Meyenburg, Putlitz, Lenzen, Wittenberge, Gumtow, Plau, Lychen, Templin, Boitzenburg, Zehdenick, Fürstenberg, Liebenwalde, Oranienburg, Bötzow, Velten, Hennigsdorf, Ruppiner Schweiz, Rheinsberger Gegend, Dosse-Niederung, Prignitz, Ruppiner Land, Stechlin-Gegend, Havelland, Uckermark, Mecklenburg, Ostprignitz, Westprignitz, Ruppin, Stechlin, Rheinsberg, Dosse, Havel

In Kurze ist erschienen: Wissen Sie, wie Sie Ihre Kinder vor Krankheiten schützen können? Wenn nicht, so lesen Sie das Buch: Die Kinderkrankheiten, ihre Ursachen und Verhütung. Preis 1 Mk. 50 Pf.

A. Biedermann
Buch- und Kunsthandlung
Bochum-Bahnhofstrasse 1.

Bochumer Bolzenschneidemaschinen
Bochumer Verein für Gussstahlfabrikation
Aktiengesellschaft
Bochum.

Für Mediziner
Mikroskope, Objektive, Okulare
Mikroskop-Ersatzteile
Mikrotome
Mikroskop-Lampen
Mikroskop-Tische
Mikroskop-Kästen
Mikroskop-Reparaturen
Mikroskop-Zubehör
Mikroskop-Präparate
Mikroskop-Präparier-Instrumente
Mikroskop-Präparier-Tische
Mikroskop-Präparier-Lampen
Mikroskop-Präparier-Kästen
Mikroskop-Präparier-Zubehör
Mikroskop-Präparier-Reparaturen
Mikroskop-Präparier-Ersatzteile
Mikroskop-Präparier-Präparate
Mikroskop-Präparier-Präparier-Instrumente
Mikroskop-Präparier-Präparier-Tische
Mikroskop-Präparier-Präparier-Lampen
Mikroskop-Präparier-Präparier-Kästen
Mikroskop-Präparier-Präparier-Zubehör
Mikroskop-Präparier-Präparier-Reparaturen
Mikroskop-Präparier-Präparier-Ersatzteile

Patent Tafel-Glätteisen Brüder Mauser

Stuttgart Hauptstätter Str. 8 Ecke d. Schillerplatz

Tafeleisen

Patent Tafel-Glätteisen Brüder Mauser

Stuttgart Hauptstätter Str. 8 Ecke d. Schillerplatz

Seite 3 Wiener Zeitung 1907.

Kochwaaren.

Kochwaaren

Kochwaaren

Bekanntmachungen.

Lehr-Cursus für Stenographie.

1358. In Folge an uns gestellter Anfragen machen wir bekannt, daß der **Stenographen-Verein** Mitte October d. J. einen Lehrcursus für Stenographie im Lokale der Dr. Senckenberg'schen Stiftung eröffnen wird. Näheres sowie die Auflegung von Listen zur Zeichnung erfolgt **einige Tage vor Beginn** der Vorträge.

Der Vorstand des Stenographen-Vereins.

Frankfurter Verein. 597

Montag den 9. September, Abends 8 Uhr, findet eine ordentliche Sitzung im Wolfseck in der Tonhalle statt.

Gäste können eingeführt werden.

Der Vorstand.

Höhere Gewerbschule.

Wintersemester 1861/62.

Dienstag den 1. October beginnt an der höheren Gewerbschule der Winterkursus und findet bis dahin Aufnahme neuer Schüler für sämmtliche Klassen statt.
1361 Dr. **Poppe**, gr. Eschenheimerstraße 41.

1342. In reicher Auswahl das Neueste in

Photographie-Albums,

von fl. 1. 20 bis fl. 20.

Zeichnen- und Schreibmaterialien, Schulhefte in allen Liniaturen, Etuis- und Portefeuilles-Waaren

bei ***E. Bachmann-Gehlhaar***, Weissadlergasse 25.

1349 Gemälde-Ausstellung.

Herr **Bienbar**, direct von Holland kommend, beehrt sich den hiesigen Kunstfreunden eine schöne Sammlung alter und neuer Gemälde, holländischer, flämischer, französischer und italienischer Schule vorzuführen, worunter er mehrere **Meisterstücke** von den vorzüglichsten Meistern besagter Schulen besitzt.

Die Ausstellung findet statt in der Töpfengasse, 3. Laden nächst Hôtel Union, von 9—5 Uhr.

Digitized by Google

Providentia.

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft.

1348. Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen gegen **Feuer, See-, Fluß- und Land-Transport-Gefahren**, sowie **Lebens-Renten, Ausstattungs- und Alterversorgungs-Versicherungen.** Auch versichert sie gegen **Erwerbunfähigkeit** und **Verunglückung** jeder Art.

Prospekte und Versicherungs-Formulare ertheilen unentgeltlich:

***Die Direction*, gr. Gallusgasse 15.**

In Frankfurt	Herr	J. J. Almeroth.	In Niedererlenbach	Hr.	Fr. Siller.
" "	"	C. H. Tertor.	" Dortelweil	"	Balthasar Wenz.
" "	"	Phil. Ohlenschlager, alte Mainzergasse 24 neu.	" Bornheim	"	Th. Helfrich.
			" Hausen	"	Joh. Krieb.
" "	"	Lorenz Friedrich Finger, Schnurgasse 134.	" Hanau	"	Jean Stroehm.
			" Bockenheim	"	Reich sen., Lehrer.
" Sachsenhausen	Herr	Joh. G. Leichum, Dreikönigstraße 23.	" Preungesheim	"	J. Römer, Einnehmer.
			" Nauheim	"	Wilh. Reubert.
" Oberrad	Herr	Carl Ammon, Möbelschreiner.	" Bergen	"	Simon Grünebaum.
			" Gelnhausen	"	Heubner, Uhrmacher.
" Niederrad	"	Fr. Adolay, 61.	" Wächtersbach	"	Prinz, Kaufmann.
" Bonames	"	C. James, Apotheker.	" Steinau	"	Gelhaar, Stadtschreib.

Wohnungs-Gesuch.

Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern ꝛc. für eine anständige Familie, innerhalb der Stadt oder nahe vor den Thoren, wird baldmöglichst zu miethen gesucht. Garten-Vergnügen dabei wird gerne gesehen. Schriftliche Offerten unter **F B** bei der Redaktion abzugeben.

1335 **Herrschaftliche Wohnungen zu vermiethen.**

In dem neuerbauten Hause vor dem Eschenheimerthor No. 23, an der Promenade, sind 2 Etagen à 8 Zimmer mit Salon, Küche, nöthigen Dienerzimmern nebst Gartenvergnügen preiswürdig zu vermiethen. Näheres durch Hrn. **Jaffé**, Allee 17.

567. **Pianino** von **C. Scheel** in Cassel nebst Stuttgarter tafelförmigen **Piano-Forte** von **A. Hoffmann**, sind preiswürdig und unter Garantie zu verkaufen bei **P. A. Suppus**, Schnurgasse 60.

1349. In der **gr. Eschenheimergasse** ist ein **erster** Stock von 9 Zimmern ꝛc. **preiswürdig zu vermiethen.**

Julius Jaffé, beeidigter Sensal, Allee 17.

590. Man wünscht in einer gebildeteten Familie einige junge Damen in Kost und Wohnung zu nehmen. Näh. in der Exped. d. Bl.

546 **Möbel** und **Betten** werden gekauft; hinter den Predigern, Arnsbergerhof 8.

1332. **Feine Baumwollwatte, das Stück 4—10 kr. bei J. Preher jr., Fahrgasse 110**

DAMPFKAFFE-FABRIK

Joh. Heininger,
in MAINZ am Rhein,
Grosse Bleiche No. 34,
empfiehlt ihre anerkannt vorzüglichen Fabrikate in
Kaffee-Surrogaten
als:
Tarid, bleichsüchtigen Kindern und Frauen zu empfehlen,
Kathreiner's Malzkaffee,
Chocolaterie universelle
Cacaopulver und Cacaomasse,
Cichorien-Kaffee,
Gerstenkaffee,
Feigenkaffee,
Eichelkaffee,
Kaffee-Mischung.

Mr. Wells's New Remedies.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Ball, for Coughs, Colds, Asthma, Bronchitis, Influenza, Hoarseness, Loss of Voice, Sore Throat, Whooping Cough, Croup, Shortness of Breath, Spasmodic Affections, Consumption, Nervousness, Sleeplessness, Hysteria, Neuralgia, Headache, Rheumatism, Sciatica, Lumbago, Pains in the Chest, Back, and Limbs, Weakness, Debility, Indigestion, Dyspepsia, Biliousness, Sick Headache, Giddiness, Fevers, Ague, Infectious Diseases, Contagious Diseases, Epidemics, Low Spirits, Blues, Hypochondriasis, Mental Depression, Loss of Memory, Softening of the Brain, Paralysis, Epilepsy, Fits, Spasms, St. Vitus's Dance, Tetanus, Locked Jaw, Cramp, Colic, Diarrhœa, Dysentery, Cholera, Kidney Complaints, Dropsy, Gravel, Stone, Diabetes, Bladder Complaints, Nervous Complaints, Female Complaints, Hysterics, Irregularities, Suppressions, Whites, Prolapsus, Uterine Disorders, Spinal Complaints, Nervous Irritability, Exhaustion, Impotency, Sterility, Premature Decay, Wasting of the Organs, Involuntary Losses, Venereal Affections, Secret Habits, Impurities of the Blood, Scurvy, Boils, Carbuncles, Ringworm, Scald Head, Ulcers, Sores, Tumours, Cancers, Eruptions of the Skin, Itch, Scabs, Blotches, Pimples, Face Grubs, Blackheads, Flesh Worms, Skin Blemishes, Mercurial Affections, Lead Poisoning, Effects of Excesses, Drunkenness, Nervous Prostration from Intemperate Habits, Delirium Tremens, Constitutional Debility, Broken Constitutions, Shattered Nerves, Premature Old Age, Wasting Away, Decline, Marasmus, Atrophy, Rickets, Scrofula, Consumption, Tubercular Disease, Tubercular Consumption, Pulmonary Consumption, Bronchial Consumption, Laryngeal Consumption, Abdominal Consumption, Intestinal Consumption, Mesenteric Consumption, Tabes Mesenterica, Hectic Fever, Night Sweats, Cough, Expectoration, Spitting of Blood, Pleurisy, Pneumonia, Inflammation of the Lungs, Inflammation of the Liver, Inflammation of the Kidneys, Inflammation of the Bladder, Inflammation of the Womb, Inflammation of the Bowels, Peritonitis, Gastritis, Gastralgia, Enteritis, Ulceration of the Stomach, Ulceration of the Bowels, Haemorrhoids, Piles, Fistula, Fissure, Stricture, Disease of the Heart, Palpitation, Dropsy of the Heart, Dropsy of the Chest, Dropsy of the Abdomen, Dropsy of the Ovaries, Dropsy of the Womb, Dropsy of the Bladder, Dropsy of the Kidneys, Dropsy of the Brain, Dropsy of the Joints, Dropsy of the Limbs, Dropsy of the Scrotum, Dropsy of the Feet, Dropsy of the Ankles, Dropsy of the Legs, Dropsy of the Arms, Dropsy of the Hands, Dropsy of the Fingers, Dropsy of the Toes, Dropsy of the Head, Dropsy of the Face, Dropsy of the Eyes, Dropsy of the Ears, Dropsy of the Nose, Dropsy of the Mouth, Dropsy of the Throat, Dropsy of the Tongue, Dropsy of the Lips, Dropsy of the Gums, Dropsy of the Teeth, Dropsy of the Palate, Dropsy of the Uvula, Dropsy of the Tonsils, Dropsy of the Pharynx, Dropsy of the Larynx, Dropsy of the Trachea, Dropsy of the Bronchi, Dropsy of the Lungs, Dropsy of the Pleura, Dropsy of the Pericardium, Dropsy of the Heart, Dropsy of the Aorta, Dropsy of the Arteries, Dropsy of the Veins, Dropsy of the Capillaries, Dropsy of the Blood, Dropsy of the Lymph, Dropsy of the Chyle, Dropsy of the Milk, Dropsy of the Urine, Dropsy of the Semen, Dropsy of the Menses, Dropsy of the Lochia, Dropsy of the Amniotic Fluid, Dropsy of the Allantoic Fluid, Dropsy of the Placenta, Dropsy of the Umbilical Cord, Dropsy of the Foetus, Dropsy of the Embryo, Dropsy of the Ovum, Dropsy of the Spermatozoa, Dropsy of the Ovaries, Dropsy of the Testes, Dropsy of the Prostate, Dropsy of the Urethra, Dropsy of the Penis, Dropsy of the Vagina, Dropsy of the Vulva, Dropsy of the Clitoris, Dropsy of the Labia, Dropsy of the Perineum, Dropsy of the Anus, Dropsy of the Rectum, Dropsy of the Sigmoid Flexure, Dropsy of the Descending Colon, Dropsy of the Transverse Colon, Dropsy of the Ascending Colon, Dropsy of the Cæcum, Dropsy of the Ileum, Dropsy of the Jejunum, Dropsy of the Duodenum, Dropsy of the Pylorus, Dropsy of the Stomach, Dropsy of the Œsophagus, Dropsy of the Pharynx, Dropsy of the Larynx, Dropsy of the Trachea, Dropsy of the Bronchi, Dropsy of the Lungs, Dropsy of the Pleura, Dropsy of the Pericardium, Dropsy of the Heart, Dropsy of the Aorta, Dropsy of the Arteries, Dropsy of the Veins, Dropsy of the Capillaries, Dropsy of the Blood, Dropsy of the Lymph, Dropsy of the Chyle, Dropsy of the Milk, Dropsy of the Urine, Dropsy of the Semen, Dropsy of the Menses, Dropsy of the Lochia, Dropsy of the Amniotic Fluid, Dropsy of the Allantoic Fluid, Dropsy of the Placenta, Dropsy of the Umbilical Cord, Dropsy of the Foetus, Dropsy of the Embryo, Dropsy of the Ovum, Dropsy of the Spermatozoa, Dropsy of the Ovaries, Dropsy of the Testes, Dropsy of the Prostate, Dropsy of the Urethra, Dropsy of the Penis, Dropsy of the Vagina, Dropsy of the Vulva, Dropsy of the Clitoris, Dropsy of the Labia, Dropsy of the Perineum, Dropsy of the Anus, Dropsy of the Rectum, Dropsy of the Sigmoid Flexure, Dropsy of the Descending Colon, Dropsy of the Transverse Colon, Dropsy of the Ascending Colon, Dropsy of the Cæcum, Dropsy of the Ileum, Dropsy of the Jejunum, Dropsy of the Duodenum, Dropsy of the Pylorus, Dropsy of the Stomach, Dropsy of the Œsophagus.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Ball, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Vapour, for Inhalation, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Ointment, for External Application, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Pills, for Internal Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Powder, for Internal Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Liquid, for Internal Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Soap, for Toilet Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Shampoo, for Hair Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Toothpaste, for Dental Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Mouthwash, for Oral Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Gargle, for Throat Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Nasal Douche, for Nasal Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Eye Lotion, for Ocular Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Ear Drops, for Aural Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Vaginal Douche, for Female Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Rectal Douche, for Anal Use, 1s. 6d., 2s. 6d., 5s., and 10s. 6d. each.

Dr. Wells's Carbolic Smoke Urethral Douche, for Male

Bekanntmachungen.

Museum.

1357. Wir ersuchen diejenigen Herren, welche auf Grund des Statuts vom 28. Juni l. J. gegen einen jährlichen Beitrag von drei Gulden und auf mindestens drei Jahre **stimmberechtigte** Mitglieder der Museums-Gesellschaft werden wollen, und welchen die Einzeichnungsliste nicht zugekommen ist, sich bis zum **12. September** d. J. bei Hrn. **Dr. Hartmann,** Krögerstraße 3, **schriftlich** anmelden zu wollen.

Die Anmeldung zu den **Concertabonnements** findet erst später und auf besondere Bekanntmachung durch dieses Blatt statt.

Frankfurt a. M., den 1. September 1861.

Der Vorstand
der Museums-Gesellschaft.

August Rosenthal, aus Darmstadt,

Mainbude No. 114 und 115,

empfiehlt sein Lager in wollenen, gewebten und gestrickten Waaren, als: wollenen **Herren- und Frauen-Jacken, Sayett-Jacken, Polka-Jacken,** baumwollenen und wollenen **Unterhosen,** gestrickten **Kinderkleidern** und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Strohtaschen in guter Waare zu billigen Preisen. 1348

Mein Filzwaaren-Lager,

eigener Fabrik,

1361 in Schuhen, Stiefeln mit und ohne Ledersohlen und Besatz, Stramminschuhen mit Filz gefüttert und Ledersohlen, Einlegsohlen ꝛc, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel empfehle in guter und preiswürdiger Waare.

Carl Schreiner aus Offenbach, **Domplatz, Bude 5,**
mit der Firma versehen (früher Mainmühle am Metzgerthor).

Wb. Reichardt's Erben,

Liebfrauenberg 39,

empfehlen ihr wohlassortirtes Lager sächsischer Manufaktur-Artikel, als: Fransen, Gimpen, für Meubles und Vorhänge, Gardinenhalter, Quasten, Kordeln, Schellenzüge ꝛc.; ferner ihr auf das Vollständigste assortirtes Lager von 1351

Bronze-Waaren,

als: Gallerien in jeder Breite und jeder Art Holzfarbe, Pateres, Roleaten, Palmetten ꝛc.

1284 **Rohes Eis,** pfund- und zentnerweise bei **C. P. Haack,** Steinweg 6.

Digitized by Google

Noch nie so billig dagewesen.

Nur in der Bude dem Metzgerthor gegenüber, 1336
erste Bude auf der Mainseite von der Brücke,

werden nachbenannte Waaren zu solch staunend billigen Preisen verkauft, als:

Gummihosenträger bester Qualität von 9—48 kr., Leuchter das Paar 30 kr., mechanische Oellampen 18 kr., Filigran-Theeseiher von 6—12 kr., Eiersieder 18 kr., Wasserflasche und Trinkglas 24 kr., Butterglocken und Teller von Glas 24 kr., Reibeisen und Sandschaufeln 9 kr., Blumenvasen 3 kr., Filetstaucher 6 kr., das Paar Handschuhe für Herren und Damen in Baumwollen und Seide von 3—24 kr., Schneeschlager 12 kr., fein lackirte Kaffee- und Theebretter von 7—48 kr., Spucknäpfe in allen Farben zu 15 und 18 kr., Kaffeelöffel 3 kr., Suppenlöffel von 6 bis 12 kr., Vorlegtöffel, silberähnlich, von 18—36 kr., Liqueurgläschen mit Gold 9 kr., ganze Liqueur-**hallder** mit 6 Gläschen und Flasche 1 fl. 24 kr., vergoldete Tassen mit Devisen 18 kr., feine Trinkgläser mit Devisen 18 kr., Zündholzständer von Porzellan mit Goldrand 9 kr., ditto Stiefel 7 kr., feine Aschenschalen und Becher von Porzellan und Bronce 9—18 kr., Pfeffer- und Salzgefäße von Glas und Porzellan, fein vergoldet 9—24 kr., Zuckerdosen in Porzellan und Blech, zum Verschließen 9—18 kr., sehr schöne Porzellanvasen und Figuren 3—24 kr., Weihkessel mit Christus, fein vergoldet 4—6 kr., Botanisirdosen 18 und 24 kr., Spiegel mit Gold-, Nußbaum- und Barockrahmen von 6 kr. an, zweikling ge Taschenmesser 12 kr., Zahn- und Nagelbürste 9 und 12 kr., Cocos-Seife, zwei Stück 5 kr., Mandelseife 4—18 kr., feine Cosmetik 4 kr., Uhrgestelle 18 kr., vergoldete Uhrketten mit Carabiner und Schlüssel von 18 kr. bis 1 fl. 48 kr., Kleider- und Haarbürsten 9 kr., Meerschaum-Cigarren-Pfeifen 18 kr., fein vergoldete Brochen, Charivari, Manchetten-Knöpfe ꝛc. von 9—30 kr., Lava-Brochen und Armreife pr. Stück 9 kr., vergoldete Damengürtel von Leder und Gummi von 12 kr. an, gekleidete Docken, 2 Stück 5 kr., Schneidermaß von Leder 6 kr., Zeichnenmuster mit Spiegel 2 und 3 kr.; in Portefeuille-Waaren, als: Portemonnaies, Geldtäschchen, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Notizbücher, Feuerzeuge, eine sehr große Auswahl polirter Chatullen in allen Größen 18 und 24 kr., Toilettenkasten zum Verschließen, mit Glaseinsatz und Spiegel 24 kr., polirte Schreibzeugkästchen mit Schrift 6 kr., Gallerieschreibzeug 18 kr., praktische Kleiderhalter 3 und 9 kr., Chenillenshawls 15 kr., Herrenbinden nach den neuesten Mustern von 18 kr. an, Lichtstecker mit Leuchterschonern von Alabaster mit vergoldetem Rand 9 kr., feine Tafelglocken 9 und 18 kr., Möbelstauber 9 kr., fein lackirte Wandkalender 15 kr., Wandfeuerzeuge mit Streichsteinen 8 kr., Spielteller, 2 Stück 5 kr., Uhrschlüssel 2 kr., Tabaksdosen mit Devisen 9—18 kr., Tabakspfeifen von 14—24 kr., Kinderspielwaaren, Eierbrecher 3 kr., Speisedeckel 30—36 kr., Leder-Manchetten und Kragen 12 kr., Nachtlampen, feine Bux-Salatbestecke à 18 kr., Gallseife, anwendbar zur kalten Wäsche für farbige Stoffe jeden Gewebes pr. Stück 6 kr., eine große Partie Geldtäschchen in verschiedenen Sorten pr. Stück 6 kr. Da sich noch viele Hunderte Artikel in meiner Bude befinden, welche hier nicht angegeben sind, so ersuche ich einen hohen Adel und ein geehrtes Publikum, mein Lager in Ansicht zu nehmen, und sollte man im Augenblicke auch keinen Bedarf darin haben, so wird man die Sache für die Zukunft kaufen, denn so eine Gelegenheit bietet sich nicht bald wieder.

Wiederverkäufer erhalten einen besonderen Rabatt.

Bude 94, 94, 94,

dem Metzgerthor gegenüber, erste Bude auf der Mainseite von der Brücke.

Die neuesten und elegantesten wollenen Kaputzen, Fanchons, Hauben, Herren-Mützen, Kinderhütchen, Châles, Damenkragen, Aermeln, Stulpen, Gamaschen etc. bis herab zu den billigsten, habe ich in großer Auswahl erhalten. 1341

Joh. Kayser, Zeil 17.

An- und Verkauf von Staats-Papieren
jeder Art, Banknoten, Coupons, industriellen Aktien, Wechseln auf hier und auswärts im Bank und Wechselgeschäft von 1341
Julius Stiebel jun. & Comp., Steinweg 9 (Weidenbusch).

Negligéhauben

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigsten Preisen. 1278
Louis Rau, Bleidenstraße 9.

Joseph Feix,

aus Albrechtsdorf bei Morchenstern in Böhmen,
empfiehlt sich mit seinem wohlassortirten Lager in böhm. **Glas-Perlen,** 1347 **Knöpfen, Bracelets u. dgl.**
Neuekräme No. 1, vis-à-vis **der Schwan-Apotheke.**

1851

Tapeten und Fenster-Rouleaux,

in größter Auswahl zu Fabrikpreisen. Tapeten von 8 kr., Rouleaux von 48 kr. an.
A. W. Herff, ***Th. Oehmer,***
grosse Sandgasse 8.

Frau Philippi aus Metz

empfiehlt ihre Auswahl, als: feinene Taschentücher, Häubchen, Unterröcke, Einsätze, Stricke, gestickte u. ungestickte Kragen auf Leinwand,
Europäischer Hof, Zimmer 26.

Claviere zu vermiethen und zu vermiethen bei **Elöner,** Accordeur, Bockgasse 6.
1348. Krug 37 der 1. Stock zu vermiethen. Näheres neue Taubenstraße 13, 1. St.

Zu vermiethen.

Ein freundliches möblirtes Zimmer an einen Herrn; Neukräme 21, 1r Stock.

1319. **Eschenheimer Landstr. 16,** ganz nahe der Stadt, ist das neu hergerichtete Haus, bestehend aus **zwei Wohnungen** von 4 und 5 Zimmern, Küchen, 7 Mansarden, Keller, Waschküche nebst Garten, zusammen oder actheilt zu vermiethen. **Anzusehen von 3—7 Uhr.**

1319. **Eiserneband 9** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

592. Bleichstraße 7 in Bornheim ist eine schöne Wohnung nebst Gartenvergnügen zu vermiethen.

1347. **2—5 möblirte Zimmer** sind zu vermiethen; neue Mainzerstraße 48.

1278. **Geschäftslocal.** Rath-Pforte 9, Mainstraße 4 ist der 2. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, 2 Bodenkammern, **2 Keller** zu vermiethen. Näheres Klingerstraße 28.

597. **Zu vermiethen** und sogleich zu beziehen: **2 große helle trockene Lagerräume, der eine Kalkar und ein gewölbter Keller, 16—18 Stück haltend;** Wiesenstraße 23.

594. **Eine Wohnung** zu vermiethen; Wollgraben 9, 2. Stock.

1307 **Eschenheimer Anlage 12 u. 13 in den neuerbauten Häusern, elegante Wohnungen von 5 oder 6 Zimmern, Salon, Vorzimmer** ꝛc. 1276. **Möblirte Zimmer;** Zeil 49.

1330 Taunusplatz sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

1291. Krögerstraße 9 einige Zimmer möblirt zu vermiethen.

1305 Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

1281. Zwei gut eingerichtete Zimmer mit schöner Aussicht, auf der Mainzer Landstraße, sind zu vermiethen; zu erfragen Eschenheimergasse 72, im Mittelbau, Parterre.

Paradeplatz 3, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt.** 1275

593. Zu vermiethen: eine kleine Parterre-Wohnung; kl. Eschenheimergasse 17.

597. Eine sonnige und geräumige neuhergerichtete Wohnung mit Mansarde und Gerüthkammer ꝛc., der Weissfrauenkirche gegenüber No. 13, 2r Stock, ist billig zu vermiethen und zu beziehen, bal. 3r Stock.

1363. **Breitegasse 33,** im „gr. Ritter", ein geräumiges Zimmer mit Cabinet, abgeschlossenes Parterre, auch als Comptoir oder Magazin zu benutzen, billig zu vermiethen.

1362. Eine helle Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche ꝛc. ist billig zu vermiethen und gleich zu beziehen; Allerheiligengasse 8.

590. Ein unmöblirtes Zimmer, Friedbergerstraße 42, 1r Stock, zu vermiethen. Zu erfragen Steinweg 8, im Laden.

5901. Stiftstraße 15 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer ꝛc. zu vermiethen und Mitte October zu beziehen.

586. Trierischerplatz 1 ist der 2. Stock zu vermiethen.

601. Neumainzerstraße 58, im 1. Stock, ist ein möbl. Zimmer zu vermiethen.

601. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Graukengasse 5, 3r Stock.

501. Eine freundliche Gartenwohnung, 2r Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern nebst allem Zubehör und Gartenvergnügen ist billig zu vermiethen; Gruneheimerweg 17. Näheres im Hause, 3 Stock.

1365. Ein großer heller Laden mit Comptoir und Keller ꝛc. in lebhaftester Lage der Fahrgasse.

Ein möblirtes Parterre-Zimmer, gleich zu beziehen; Breitegasse 7.

601. Ein möblirtes Zimmer, à 6 fl. pr. Monat; Ziegelgasse 16, 3r Stock.

501. Eine ganz neu hergerichtete Wohnung, von 3 Zimmern ꝛc. ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Rechneigrabe 14, Parterre.

601. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen: Fahrgasse 45, im 2. Stock.

601. Es ist ein schönes Zimmer ohne Möbel zu vermiethen und gleich zu beziehen; kleine Eschenheimerstraße 38, 2r Stock, im Hofe links.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Darmstadt.

Sonntag den 8. September wird das Großherzogliche Hoftheater wieder eröffnet und zwar mit: **Die weiße Dame.** Komische Oper in 3 Akten, Musik von Boieldieu. Hierauf: **Die Banditentochter.** Großes romantisches Ballet in 2 Abtheilungen und 5 Tableaux. Arrangirt vom Hofballetmeister Ambrogio, ausgeführt von sämmtlichen Solisten und dem Corps de Ballet.

Extrazug nach Frankfurt halb 12 Uhr Nachts.

Hof von Holland.

Sonntag den 8. September:

CONCERT

der rühmlichst bekannten Johannisberger Capelle unter Leitung des Directors Herrn Julius Langenbach.

Anfang 8 Uhr. Entree 24 kr. à Person.

600 (Während des Concertes Restauration).

601 Schwager'scher Felsenkeller.

Sonntag den 8. September:

GROSSES CONCERT,

ausgeführt von einer Sächsischen Musik-Capelle. Anfang 4 Uhr.

Ferd. Mühe.

Submission für Schreinerarbeit.

1857. Die Schreinerarbeit zu dem Neubau einer Heilanstalt für Irre und Epileptische soll auf dem Submissionswege vergeben werden. Submittenten werden eingeladen die Formulare bis zum 9. d. M., täglich zwischen 3—6 Uhr, an der Baustelle abzuholen, woselbst Pläne und Modelle zur Einsicht vorliegen. Die Submissionen aber bis zum 12. d. M. versiegelt bei der Irrenhausverwaltung mit der Bezeichnung:

„Submission für Schreinerarbeit"

einzureichen. Frankfurt a. M., den 2 September 1861

Das Pflegamt der Anstalt für Irre u. Epileptische.

Commissions-Lager

von Saffian, Bockleder, farbigem Schafleder, ungespalten und gespalten in allen Sorten für Portefeuillefabrikanten, Buchbinder, Sattler, Hutmacher ꝛc. zu **Fabrikpreisen** bei

1302 **M. H. Bass, Friedbergerstraße 16, im gelben Hirsch.**

Aus Breslau und Cöln.
17 Bleidenstrasse 17,
im Hause der Herren Ruttmann & Schreiber,
17 Bleidenstraße 17.

Frankfurter Mess-Anzeige.

Schleuniger und billiger Ausverkauf

von

Leinen- und Halbleinenwaaren.

Von einem Concursmassen-Verwalter in Breslau sowie von einem Geschäftshause, welches sich augenblicklich in **Geldverlegenheit** befindet, sind dem Kaufmann und Agenten **Wilhelm Baruch aus Cöln** große Posten leinener und halbleinener Waaren zum schleunigen Ausverkauf übergeben worden. Die Waaren bestehen in **Holländischen, Englischen, Bielefelder, Herrnhuter** und **Schlesischen Leinen** und **Halbleinen**, welche,

um Geld herbeizuschaffen,

so billig verkauft werden, daß das hochgeschätzte Publikum staunen wird.

Was die Reellität der Waare betrifft, so **stammen solche** größtentheils aus Fabriken, deren Besitzern durch ihr schönes und dauerhaftes Fabrikat von **Allerhöchster Seite große Auszeichnung und von den bedeutendsten Industrie-Ausstellungen Anerkennung** zu Theil geworden.

Fest Preis! PREIS-COURANT. Fest Preis!

Feinste franz. Glacé-Handschuhe, pr. Paar 9 bis 24 kr., für deren Haltbarkeit garantirt wird. Wiener Negligé-Häubchen, pr. Stück 12 bis 18 kr. Eine große Partie franz. Schleier, pr. Stück 18 kr. Küchenhandtücher, das halbe Dutzend 36 kr. Stubenhandtücher in allen Qualitäten, pr. Elle 5, 6, 9 bis 18 kr. Servietten, das halbe Dutzend von 1 bis 2 fl. 100 Dtzd. Taschentücher, das halbe Dtzd. 24 bis 36 kr., bessere Sorten 1 fl. Tischtücher, das Stück von 24 kr. an. 50 Stück ord. Leinen, von Landleuten bearbeitet, das Stück 3 bis 4 Rthlr.; 1 Stück Leinwand zu 1 Dtzd. Hemden 9 fl., fernere Sorten 11, 12 und 14 bis 18 fl. Hanfleinen, mit Baumwolle gemischt, 13, 14, 15 fl. pr. Stück.

Brabanter Zwirn-Leinen zu feinen Oberhemden 16, 17½, 19, 24 bis 35 fl. Holländische Leinen mit rundem, egalen Faden, sehr weißer, diesjähriger Naturbleiche, zu den feinsten Oberhemden, von 20 bis 50 fl. Hanf-Leinen, aus Rigaer Hanf gesponnen, ächtes Handgespinnst, eignet sich besonders zur Bettwäsche, von vorzüglicher Dauerhaftigkeit, das Stück von 17½ bis 30 fl. Feinste Brüsseler Hausleinen für Damenhemden und Kinderwäsche, von 14 bis 24 fl.

Tischzeuge in Damast und Drell, 1 Gedeck mit 6 dazu passenden Servietten, reines Leinen, 4 fl., in elegantem feinen Damast in den reichsten und schönsten Dessins, 7 fl. Rein Leinen-Handgespinnst, Damast-Atlas, Tischzeuge, glänzend wie Seide, in den neuesten Dessins, für 12, 18 und 24 Personen, von 15 bis 60 fl. Rein leinene Tischtücher ohne Naht, zu 6, 8 und 12 Personen, in den neuesten Mustern, das Stück von 1 fl. 30 kr. an und höher. Rein leinene Stubenhandtücherzeuge, Hausmachergespinnst, aus Glanzgarn und Atlasstreifen, in Stücken u. im Dutzend. Ebenso Atlas-Damast-Handtücher, abgepaßt, zu auffallend billigen Preisen. Graue, weiße u. chamois rein leinene Tischdecken in den schönsten Damast-Blumen-Dessins, d. St. von 2. fl. an, wie auch Dessert-Servietten. 500 Dtzd. weiße, rein leinene Taschentücher für Damen und Herren, das ½ Dutzend um 1 fl., 1 fl. 15 kr., 1 fl. 45 kr., 2 bis 5 fl. Franz. battist-leinene Taschentücher, mit eleganten breiten Borduren, das halbe Dutzend 2 bis 10 fl. Leinene Einsätze zu Herrenhemden zu außerordentlich billigen Preisen.

13/4 breite Betttücher-Leinen ohne Naht.

Außerdem befindet sich in unserem Lager hier eine Partie halbleinener Artikel in schwerster und vorzüglichster Qualität.

Stubenhandtücher, das halbe Dutzend 54 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr., 1 fl. 45 kr. bis 2 fl. Servietten, das halbe Dutzend 1 fl. 12 kr., 1 fl. 45 kr. bis 2 fl. Eine Partie Halbleinen, für Kinderhemden und Bettwäsche, das Stück 5 fl. 30 kr. bis 7 fl.

Plissé fraiser, das Stück 9 kr. Eine Partie Satins zu Negligé-Sachen, pr. Elle 8 bis 9 kr.

Wilhelm Baruch aus Breslau und Cöln.

17 Bleidenstrasse 17.

Bekanntmachung.
Vorrath von 15 M. 40 Pf.
Der Vorrath von 15 M. 40 Pf. ist bei mir abzuholen.
Bad Homburg, 1. Juli 1870.
Der Polizeidiener Schmidt.

Bekanntmachung.
Die Lieferung von 1 Centner Kartoffeln ist zu vergeben.
Bad Homburg, 1. Juli 1870.
Der Polizeidiener Schmidt.

Bekanntmachung.
Ein Vorrath von 1 Centner Kartoffeln ist zu vergeben.
Bad Homburg, 1. Juli 1870.
Der Polizeidiener Schmidt.

Bekanntmachung.
Ein Vorrath von 1 Centner Kartoffeln ist zu vergeben.
Bad Homburg, 1. Juli 1870.
Der Polizeidiener Schmidt.

Bekanntmachung.
Ein Vorrath von 1 Centner Kartoffeln ist zu vergeben.
Bad Homburg, 1. Juli 1870.
Der Polizeidiener Schmidt.

Bekanntmachung.
Ein Vorrath von 1 Centner Kartoffeln ist zu vergeben.
Bad Homburg, 1. Juli 1870.
Der Polizeidiener Schmidt.

Bekanntmachung.
Ein Vorrath von 1 Centner Kartoffeln ist zu vergeben.
Bad Homburg, 1. Juli 1870.
Der Polizeidiener Schmidt.

Bekanntmachung.
Ein Vorrath von 1 Centner Kartoffeln ist zu vergeben.
Bad Homburg, 1. Juli 1870.
Der Polizeidiener Schmidt.

Neue Anlage.
Grosses Concert
Heute Sonntag, den 3. Juli 1898
Grosses Concert,
ausgeführt von der Kapelle des Herrn Musikdirektor Hermann Schmidt.
Anfang 4 Uhr. Entree 10 Pfg.
Hochachtungsvoll
Hermann Schmidt.

Das Neueste
Herbst- & Wintermodelle
für Damen- und Kinder-Garderobe
in Mänteln, Jacken, Regenmänteln, Capes, Kragen, Pelerinen, Kostümröcken, Blousen, Unterröcken, Morgenröcken, Hauskleidern, Schürzen, Kinderkleidern, Knabenanzügen, Paletots, Hosen, Wäsche, Strümpfen, Handschuhen, Corsetten, Hüten, Mützen, Schirmen, Pelzwaren, Teppichen, Vorlagen, Läufern, Portièren, Gardinen, Stoffen, Tüchern, Schals, Bettdecken, Steppdecken, Reisedecken, Wollwaren, Strickwolle, Stickereien, Spitzen, Bändern, Besätzen, Knöpfen, Schnallen, Gürteln, Taschen, Fächern, Lederwaren, Reisekoffern, Reisetaschen, Necessaires, Schreibmappen, Cigarrenetuis, Portemonnaies, Schirmstöcken, Spazierstöcken, Reitpeitschen, Parfümerien, Toilette-Artikeln, Seifen, Bürsten, Kämmen, Spiegeln, Uhren, Schmuck, Bijouterien, Silberwaren, Porzellan, Glas, Lampen, Bestecken, Messerwaren, Spielwaren, Puppen, Puppenwagen, Puppenmöbeln, Puppenküchen, Puppenstuben, Puppenkleidern, Puppenwäsche, Puppenhüten, Puppenschuhen, Puppenstrümpfen, Puppenperücken, Puppenköpfen, Puppenarmen, Puppenbeinen, Puppenaugen, Puppenhaaren, Puppenschmuck, Puppenbijouterien, Puppenschirmen, Puppenfächern, Puppenhandschuhen, Puppenmänteln, Puppenjacken, Puppenkostümröcken, Puppenblousen, Puppenunterröcken, Puppenmorgenröcken, Puppenhauskleidern, Puppenschürzen, Puppenkinderkleidern, Puppenknabenanzügen, Puppenpaletots, Puppenhosen, Puppenwäsche, Puppenstrümpfen, Puppenhandschuhen, Puppencorsetten, Puppenhüten, Puppenmützen, Puppenschirmen, Puppenpelzwaren, Puppenteppichen, Puppenvorlagen, Puppenläufern, Puppenportièren, Puppengardinen, Puppenstoffen, Puppentüchern, Puppenschals, Puppenbettdecken, Puppensteppdecken, Puppenreisedecken, Puppenwollwaren, Puppenstrickwolle, Puppenstickereien, Puppenspitzen, Puppenbändern, Puppenbesätzen, Puppenknöpfen, Puppenschnallen, Puppengürteln, Puppentaschen, Puppenfächern, Puppenlederwaren, Puppenreisekoffern, Puppenreisetaschen, Puppennecessaires, Puppenschreibmappen, Puppencigarrenetuis, Puppenportemonnaies, Puppenschirmstöcken, Puppenspazierstöcken, Puppenreitpeitschen, Puppenparfümerien, Puppentoilette-Artikeln, Puppenseifen, Puppenbürsten, Puppenkämmen, Puppenspiegeln, Puppenuhren, Puppenschmuck, Puppenbijouterien, Puppensilberwaren, Puppenporzellan, Puppenglas, Puppenlampen, Puppenbestecken, Puppenmesserwaren, Puppenspielwaren, Puppenpuppen, Puppenpuppenwagen, Puppenpuppenmöbeln, Puppenpuppenküchen, Puppenpuppenstuben, Puppenpuppenkleidern, Puppenpuppenwäsche, Puppenpuppenhüten, Puppenpuppenschuhen, Puppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenperücken, Puppenpuppenköpfen, Puppenpuppenarmen, Puppenpuppenbeinen, Puppenpuppenaugen, Puppenpuppenhaaren, Puppenpuppenschmuck, Puppenpuppenbijouterien, Puppenpuppenschirmen, Puppenpuppenfächern, Puppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenmänteln, Puppenpuppenjacken, Puppenpuppenkostümröcken, Puppenpuppenblousen, Puppenpuppenunterröcken, Puppenpuppenmorgenröcken, Puppenpuppenhauskleidern, Puppenpuppenschürzen, Puppenpuppenkinderkleidern, Puppenpuppenknabenanzügen, Puppenpuppenpaletots, Puppenpuppenhosen, Puppenpuppenwäsche, Puppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppencorsetten, Puppenpuppenhüten, Puppenpuppenmützen, Puppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpelzwaren, Puppenpuppenteppichen, Puppenpuppenvorlagen, Puppenpuppenläufern, Puppenpuppenportièren, Puppenpuppengardinen, Puppenpuppenstoffen, Puppenpuppentüchern, Puppenpuppenschals, Puppenpuppenbettdecken, Puppenpuppensteppdecken, Puppenpuppenreisedecken, Puppenpuppenwollwaren, Puppenpuppenstrickwolle, Puppenpuppenstickereien, Puppenpuppenspitzen, Puppenpuppenbändern, Puppenpuppenbesätzen, Puppenpuppenknöpfen, Puppenpuppenschnallen, Puppenpuppengürteln, Puppenpuppentaschen, Puppenpuppenfächern, Puppenpuppenlederwaren, Puppenpuppenreisekoffern, Puppenpuppenreisetaschen, Puppenpuppennecessaires, Puppenpuppenschreibmappen, Puppenpuppencigarrenetuis, Puppenpuppenportemonnaies, Puppenpuppenschirmstöcken, Puppenpuppenspazierstöcken, Puppenpuppenreitpeitschen, Puppenpuppenparfümerien, Puppenpuppentoilette-Artikeln, Puppenpuppenseifen, Puppenpuppenbürsten, Puppenpuppenkämmen, Puppenpuppenspiegeln, Puppenpuppenuhren, Puppenpuppenschmuck, Puppenpuppenbijouterien, Puppenpuppensilberwaren, Puppenpuppenporzellan, Puppenpuppenglas, Puppenpuppenlampen, Puppenpuppenbestecken, Puppenpuppenmesserwaren, Puppenpuppenspielwaren, Puppenpuppenpuppen, Puppenpuppenpuppenwagen, Puppenpuppenpuppenmöbeln, Puppenpuppenpuppenküchen, Puppenpuppenpuppenstuben, Puppenpuppenpuppenkleidern, Puppenpuppenpuppenwäsche, Puppenpuppenpuppenhüten, Puppenpuppenpuppenschuhen, Puppenpuppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenpuppenperücken, Puppenpuppenpuppenköpfen, Puppenpuppenpuppenarmen, Puppenpuppenpuppenbeinen, Puppenpuppenpuppenaugen, Puppenpuppenpuppenhaaren, Puppenpuppenpuppenschmuck, Puppenpuppenpuppenbijouterien, Puppenpuppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpuppenfächern, Puppenpuppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenpuppenmänteln, Puppenpuppenpuppenjacken, Puppenpuppenpuppenkostümröcken, Puppenpuppenpuppenblousen, Puppenpuppenpuppenunterröcken, Puppenpuppenpuppenmorgenröcken, Puppenpuppenpuppenhauskleidern, Puppenpuppenpuppenschürzen, Puppenpuppenpuppenkinderkleidern, Puppenpuppenpuppenknabenanzügen, Puppenpuppenpuppenpaletots, Puppenpuppenpuppenhosen, Puppenpuppenpuppenwäsche, Puppenpuppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenpuppencorsetten, Puppenpuppenpuppenhüten, Puppenpuppenpuppenmützen, Puppenpuppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpuppenpelzwaren, Puppenpuppenpuppenteppichen, Puppenpuppenpuppenvorlagen, Puppenpuppenpuppenläufern, Puppenpuppenpuppenportièren, Puppenpuppenpuppengardinen, Puppenpuppenpuppenstoffen, Puppenpuppenpuppentüchern, Puppenpuppenpuppenschals, Puppenpuppenpuppenbettdecken, Puppenpuppenpuppensteppdecken, Puppenpuppenpuppenreisedecken, Puppenpuppenpuppenwollwaren, Puppenpuppenpuppenstrickwolle, Puppenpuppenpuppenstickereien, Puppenpuppenpuppenspitzen, Puppenpuppenpuppenbändern, Puppenpuppenpuppenbesätzen, Puppenpuppenpuppenknöpfen, Puppenpuppenpuppenschnallen, Puppenpuppenpuppengürteln, Puppenpuppenpuppentaschen, Puppenpuppenpuppenfächern, Puppenpuppenpuppenlederwaren, Puppenpuppenpuppenreisekoffern, Puppenpuppenpuppenreisetaschen, Puppenpuppenpuppennecessaires, Puppenpuppenpuppenschreibmappen, Puppenpuppenpuppencigarrenetuis, Puppenpuppenpuppenportemonnaies, Puppenpuppenpuppenschirmstöcken, Puppenpuppenpuppenspazierstöcken, Puppenpuppenpuppenreitpeitschen, Puppenpuppenpuppenparfümerien, Puppenpuppenpuppentoilette-Artikeln, Puppenpuppenpuppenseifen, Puppenpuppenpuppenbürsten, Puppenpuppenpuppenkämmen, Puppenpuppenpuppenspiegeln, Puppenpuppenpuppenuhren, Puppenpuppenpuppenschmuck, Puppenpuppenpuppenbijouterien, Puppenpuppenpuppensilberwaren, Puppenpuppenpuppenporzellan, Puppenpuppenpuppenglas, Puppenpuppenpuppenlampen, Puppenpuppenpuppenbestecken, Puppenpuppenpuppenmesserwaren, Puppenpuppenpuppenspielwaren, Puppenpuppenpuppenpuppen, Puppenpuppenpuppenpuppenwagen, Puppenpuppenpuppenpuppenmöbeln, Puppenpuppenpuppenpuppenküchen, Puppenpuppenpuppenpuppenstuben, Puppenpuppenpuppenpuppenkleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenwäsche, Puppenpuppenpuppenpuppenhüten, Puppenpuppenpuppenpuppenschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenperücken, Puppenpuppenpuppenpuppenköpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenarmen, Puppenpuppenpuppenpuppenbeinen, Puppenpuppenpuppenpuppenaugen, Puppenpuppenpuppenpuppenhaaren, Puppenpuppenpuppenpuppenschmuck, Puppenpuppenpuppenpuppenbijouterien, Puppenpuppenpuppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpuppenpuppenfächern, Puppenpuppenpuppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenmänteln, Puppenpuppenpuppenpuppenjacken, Puppenpuppenpuppenpuppenkostümröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenblousen, Puppenpuppenpuppenpuppenunterröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenmorgenröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenhauskleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenschürzen, Puppenpuppenpuppenpuppenkinderkleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenknabenanzügen, Puppenpuppenpuppenpuppenpaletots, Puppenpuppenpuppenpuppenhosen, Puppenpuppenpuppenpuppenwäsche, Puppenpuppenpuppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppencorsetten, Puppenpuppenpuppenpuppenhüten, Puppenpuppenpuppenpuppenmützen, Puppenpuppenpuppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpelzwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenteppichen, Puppenpuppenpuppenpuppenvorlagen, Puppenpuppenpuppenpuppenläufern, Puppenpuppenpuppenpuppenportièren, Puppenpuppenpuppenpuppengardinen, Puppenpuppenpuppenpuppenstoffen, Puppenpuppenpuppenpuppentüchern, Puppenpuppenpuppenpuppenschals, Puppenpuppenpuppenpuppenbettdecken, Puppenpuppenpuppenpuppensteppdecken, Puppenpuppenpuppenpuppenreisedecken, Puppenpuppenpuppenpuppenwollwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenstrickwolle, Puppenpuppenpuppenpuppenstickereien, Puppenpuppenpuppenpuppenspitzen, Puppenpuppenpuppenpuppenbändern, Puppenpuppenpuppenpuppenbesätzen, Puppenpuppenpuppenpuppenknöpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenschnallen, Puppenpuppenpuppenpuppengürteln, Puppenpuppenpuppenpuppentaschen, Puppenpuppenpuppenpuppenfächern, Puppenpuppenpuppenpuppenlederwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenreisekoffern, Puppenpuppenpuppenpuppenreisetaschen, Puppenpuppenpuppenpuppennecessaires, Puppenpuppenpuppenpuppenschreibmappen, Puppenpuppenpuppenpuppencigarrenetuis, Puppenpuppenpuppenpuppenportemonnaies, Puppenpuppenpuppenpuppenschirmstöcken, Puppenpuppenpuppenpuppenspazierstöcken, Puppenpuppenpuppenpuppenreitpeitschen, Puppenpuppenpuppenpuppenparfümerien, Puppenpuppenpuppenpuppentoilette-Artikeln, Puppenpuppenpuppenpuppenseifen, Puppenpuppenpuppenpuppenbürsten, Puppenpuppenpuppenpuppenkämmen, Puppenpuppenpuppenpuppenspiegeln, Puppenpuppenpuppenpuppenuhren, Puppenpuppenpuppenpuppenschmuck, Puppenpuppenpuppenpuppenbijouterien, Puppenpuppenpuppenpuppensilberwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenporzellan, Puppenpuppenpuppenpuppenglas, Puppenpuppenpuppenpuppenlampen, Puppenpuppenpuppenpuppenbestecken, Puppenpuppenpuppenpuppenmesserwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenspielwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenwagen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenmöbeln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenküchen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenstuben, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenkleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenwäsche, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenhüten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenperücken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenköpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenarmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenbeinen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenaugen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenhaaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenschmuck, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenbijouterien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenfächern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenmänteln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenjacken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenkostümröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenblousen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenunterröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenmorgenröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenhauskleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenschürzen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenkinderkleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenknabenanzügen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpaletots, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenhosen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenwäsche, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppencorsetten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenhüten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenmützen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpelzwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenteppichen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenvorlagen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenläufern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenportièren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppengardinen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenstoffen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppentüchern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenschals, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenbettdecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppensteppdecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenreisedecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenwollwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenstrickwolle, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenstickereien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenspitzen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenbändern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenbesätzen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenknöpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenschnallen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppengürteln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppentaschen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenfächern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenlederwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenreisekoffern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenreisetaschen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppennecessaires, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenschreibmappen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppencigarrenetuis, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenportemonnaies, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenschirmstöcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenspazierstöcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenreitpeitschen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenparfümerien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppentoilette-Artikeln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenseifen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenbürsten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenkämmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenspiegeln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenuhren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenschmuck, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenbijouterien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppensilberwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenporzellan, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenglas, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenlampen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenbestecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenmesserwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenspielwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenwagen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmöbeln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenküchen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstuben, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenkleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenwäsche, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhüten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenperücken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenköpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenarmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbeinen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenaugen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhaaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschmuck, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbijouterien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenfächern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmänteln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenjacken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenkostümröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenblousen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenunterröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmorgenröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhauskleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschürzen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenkinderkleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenknabenanzügen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpaletots, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhosen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenwäsche, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppencorsetten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhüten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmützen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpelzwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenteppichen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenvorlagen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenläufern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenportièren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppengardinen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstoffen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppentüchern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschals, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbettdecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppensteppdecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenreisedecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenwollwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstrickwolle, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstickereien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenspitzen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbändern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbesätzen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenknöpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschnallen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppengürteln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppentaschen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenfächern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenlederwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenreisekoffern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenreisetaschen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppennecessaires, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschreibmappen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppencigarrenetuis, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenportemonnaies, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschirmstöcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenspazierstöcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenreitpeitschen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenparfümerien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppentoilette-Artikeln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenseifen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbürsten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenkämmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenspiegeln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenuhren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschmuck, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbijouterien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppensilberwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenporzellan, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenglas, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenlampen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbestecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmesserwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenspielwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenwagen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmöbeln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenküchen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstuben, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenkleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenwäsche, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhüten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenperücken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenköpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenarmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbeinen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenaugen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhaaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschmuck, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbijouterien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenfächern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmänteln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenjacken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenkostümröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenblousen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenunterröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmorgenröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhauskleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschürzen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenkinderkleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenknabenanzügen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpaletots, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhosen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenwäsche, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppencorsetten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhüten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmützen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpelzwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenteppichen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenvorlagen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenläufern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenportièren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppengardinen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstoffen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppentüchern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschals, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbettdecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppensteppdecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenreisedecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenwollwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstrickwolle, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstickereien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenspitzen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbändern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbesätzen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenknöpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschnallen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppengürteln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppentaschen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenfächern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenlederwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenreisekoffern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenreisetaschen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppennecessaires, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschreibmappen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppencigarrenetuis, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenportemonnaies, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschirmstöcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenspazierstöcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenreitpeitschen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenparfümerien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppentoilette-Artikeln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenseifen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbürsten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenkämmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenspiegeln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenuhren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschmuck, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbijouterien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppensilberwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenporzellan, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenglas, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenlampen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbestecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmesserwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenspielwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenwagen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmöbeln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenküchen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstuben, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenkleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenwäsche, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhüten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenperücken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenköpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenarmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbeinen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenaugen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhaaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschmuck, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbijouterien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenfächern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmänteln, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenjacken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenkostümröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenblousen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenunterröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmorgenröcken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhauskleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschürzen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenkinderkleidern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenknabenanzügen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpaletots, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhosen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenwäsche, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstrümpfen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhandschuhen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppencorsetten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenhüten, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenmützen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschirmen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpelzwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenteppichen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenvorlagen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenläufern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenportièren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppengardinen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstoffen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppentüchern, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenschals, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbettdecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppensteppdecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenreisedecken, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenwollwaren, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstrickwolle, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenstickereien, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenspitzen, Puppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenpuppenbändern, Puppenpuppenpu

1366. Vorräthig bei **H. Bechhold**, Allerheiligenstraße 89:

Berth. Auerbach's
Volkskalender für 1862.

Mit Bildern nach Originalzeichnungen
von
Kaulbach, Paul Thumann und **Ed. Ille.**
Preis 45 Sgr.

Auerbach's Volkskalender nimmt auch in diesem Jahre unter allen Kalendern den ersten Rang ein. Er bringt von Männern der Wissenschaft eine der Blüthe und Bildung Deutschlands würdige Nahrung. Die künstlerischen **Illustrationen** ge eichen dem Dichtern eben so sehr zur Zierde, als sie angenehme Unterhaltung bieten. Er enthält diesmal:

Ein Lesebuch mit 12 Vollsbildern von Kaulbach. — Die Frau des Geschworen. Eine Erzählung von B. Auerbach mit 12 Bildern von Paul Thumann. Der Preßschuß von B. Auerbach. — Der letzte Hufnops. Eine humoristische Erzählung von K. v. N. mit 15 Zeichnungen von Ed. Ille in München. — Ein mitteldeutsches Bildbrevier (Sonst und Jetzt). Von B. Siegismund. — Fleischspeise und Kraftbrühe von Rudolf Virchow in Berlin. — Flotte und Flagge. Von K. Andree. — Verlorene Dinge von A. Bernstein (Redacteur der Berliner Volkszeitung). — Lege deine Sorgen ab. Eine Mahnung zur Verscheuung vom Geheimrath Emil Engel (Director des Königl. Statist. Bureaus in Berlin). — Der hundertjährige Geburtstag eines echten Deutschen. — Ein Brief vom ersten deutschen Schützenfest.

Verlagsbuchhandlung von **Ernst Keil** in Leipzig.

Das Lager der

Russischen Pelzstiefelchen und Pelzschuhen,
oder Gesundheits-Schuhe genannt,
befindet sich

Römerberg, breiter Gang, Bude No. 26,

wo zu nachfolgend billigen Preisen verkauft wird:

Pelzstiefelchen von feinsten deutschen und französischen Leder gearbeitet, durchaus mit feinem Pelz gefüttert und besetzt, das Paar 3 fl.;

Pelzschuhe von Glatzsassian, das Paar 2 fl.;

Pelzschuhe von schwarzem Sassian und Wichsleder das Paar 1 fl. 45 kr.

nur Römerberg, Bude No. 26, mit Firma versehen.

C. Uderstadt, aus Ellrich am Harz.

1366

Mineralien-Sammlungen

in verschiedenen Größen nach dem System von Professor **Weiß** und **Naumann, Erdgloben, Rechnen-Maschinen,** um Kinder rechnen zu lernen, empfiehlt

W. Beisenherz, gr. Hirschgraben **26.**

1363. Ein Mädchen, im Bügeln gut zu fahren, findet Beschäftigung.
Carl Bühler, Schönfärberei.

Digitized by Google

Erlaubnisschein
zum Fischfang mit der Angel.
Gültig vom 1. Januar bis 31. Dezember 1911.
Der Inhaber dieses Scheines ist berechtigt, in den Gewässern des Fischereivereins Bad Kissingen mit der Angel zu fischen.
Bad Kissingen, den 1. Januar 1911.
Der Vorsitzende:
Dr. Schmitt.
Der Schriftführer:
Müller.
Der Kassier:
Weber.
Der Beisitzer:
Fischer.
Der Beisitzer:
Hofmann.
Der Beisitzer:
Lehmann.
Der Beisitzer:
Schulz.
Der Beisitzer:
Wagner.
Der Beisitzer:
Becker.
Der Beisitzer:
Krämer.
Der Beisitzer:
Zimmermann.
Der Beisitzer:
Schneider.
Der Beisitzer:
Bauer.
Der Beisitzer:
Koch.
Der Beisitzer:
Richter.
Der Beisitzer:
Klein.
Der Beisitzer:
Wolf.
Der Beisitzer:
Schäfer.
Der Beisitzer:
Hartmann.
Der Beisitzer:
Lange.
Der Beisitzer:
Schmidt.
Der Beisitzer:
Meyer.
Der Beisitzer:
Schulze.
Der Beisitzer:
Fischer.
Der Beisitzer:
Weber.
Der Beisitzer:
Müller.
Der Beisitzer:
Schmitt.
Der Beisitzer:
Dr. Schmitt.
Der Beisitzer:
Müller.
Der Beisitzer

Wilhelm Gerd Nachf. Wwe. Hannover Aegidientorplatz 1.

Spezialität: Teil 60. Herrenwäsche

Elfenbeinwaren, Leinen, Barsch.

Reichhaltige Auswahl in Damen-Hemden, Beinkleidern, Nachthemden, Untertaillen, Negligé-Jacken, Morgenröcken, Schlafröcken, Kragen, Manschetten, Chemisetts, Cravatten, Shlipsen, Hosenträgern, Handschuhen, Strümpfen, Socken, Normalwäsche, Unterjacken, Unterhosen, Normalhemden, Normalhosen, Normalstrümpfen, Normalsocken, Normalhandschuhen, Normalmützen, Normalschlafröcken, Normalmorgenröcken, Normalnachthemden, Normalbeinkleidern, Normalunterjacken, Normalun

Kein Mitglied darf sich, bei Vermeidung der Ausschließung, ohne Genehmigung des Vorstandes, in Angelegenheiten des Vereins, an Behörden, Gerichte, Zeitungen oder Private wenden.

Verein Allgemeiner Deutscher Briefmarken-Sammler.
Sitz: Berlin.
Vereins-Organisation der Mitglieder auf Grund der Gewerbeordnung.

Vorsitzender: Max Schmidt, Berlin, Kommandantenstraße 77.
Stellvertreter: Hermann Schmidt, Berlin, Kommandantenstraße 77.
Kassenführer: Paul Schmidt, Berlin, Kommandantenstraße 77.
Schriftführer: Otto Schmidt, Berlin, Kommandantenstraße 77.
Beisitzer: Ernst Schmidt, Berlin, Kommandantenstraße 77.

Vereinslokal: Restaurant Schmidt, Berlin, Kommandantenstraße 77.
Versammlungen: Jeden Sonnabend.
Beiträge: Monatlich 50 Pf.
Eintrittsgeld: 1 Mk.

Meine Verwandten und die Mitbürger
der Gemeinde Oberdorf a. d. Donau
und Umgebung bitte ich, mir die
Ehre zu erweisen, meinen Sohn
Gustav Kümpel
in seinem Amte als Pfarrer zu unterstützen.
Durch Gottes Gnade ist mir gestern
ein Enkel geschenkt worden, der
in der Taufe den Namen
Gustav Kümpel
erhalten soll.

Oberdorf a. d. Donau, 1. Juni 1911.

Johann Kümpel
Pfarrer.

Zu vermiethen.

Ein unmöblirtes Zimmer ist zu vermiethen u. kann gleich bezogen werden. Zu erfragen Schmiedgasse 28, 3r Stock, Eingang: Geisgasse.

573. **Möblirte Zimmer** zu vermiethen; Bleichstraße 24, 3. Stock.

603. Ein kleines möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen; Schippengasse 18, 1. Et.

601. Kammer mit Bett an einen Herrn zu vermiethen; gr. Kornmarkt 11.

502. Trug. 24 ift bre. 1. und 2. Stock zu vermiethen, gleich zu beziehen.

1366. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermiethen; Neue Mainzerstraße 12, Hinterhaus.

Gr. Hirschgraben 5 Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet allsbald zu beziehen.

1366. Möblirte Zimmer zu vermiethen; Gallusgasse 8.

602. Eine helle Wohnung zu vermiethen; Schneidwallstraße 2.

604. Ein heizbares Stübchen mit Bett zu vermiethen; Allgasse 12, 3r Stock rechts.

1366. **Döngesgasse, Ecke der Haasengasse, ist eine Wohnung von sechs Zimmern** ꝛc. zu vermiethen. Näheres bei Buchhändler **Auffarth.**

603. Ec der Friedberger- und Schäfergasse 59 neu ist der 2. Stock, von 4 Zimmern, Mansarde ꝛc. gleich zu vermiethen.

603. Freundliche Zimmer ohne Möbel; alte Mainzergasse 6.

602. Eine schöne Wohnung zu vermiethen; Wollgraben 9, 2r Stock.

602. Ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen; Ziegelgasse 7.

602. Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, 2 Bodenkammern ꝛc. zu vermiethen; Sachsenhausen, Brückenstraße 8.

602. Ein heizbares möblirtes Mansardzimmer zu vermiethen; Schulstraße 24.

602. Es ist ein heizbares Zimmer zu vermiethen; Geisgasse 3H neu.

602. Eine Wohnung nebst vortheilhafter Käsemwerkstatt zu vermiethen.

594. Schäfergasse 5, 2—3 unmöblirte freundliche Zimmer; Näheres Parterre.

602. Breitegasse 7, 2r Stock, ist an einen soliden jungen Herrn ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Bekanntmachungen.

Rum de Jamaica
à 30, 36, 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12 bis 1 fl. 45.
Arrac de Batavia 50 kr. bis 1 fl.,
Cognac 48 kr. bis 1 fl.,
Rum-, Arrac- und Ananas-Punsch-Essenz
à 1 fl., 1 fl. 12 bis 1 fl. 24, **Extrait d'Absynthe** 48 kr. und 1 fl. 12, **Kirschwasser** 48 kr. und 1 fl., **Genevre** 36 kr., **Boneckamp of Maagbitter** 48 kr., **Curaçao** à 40 kr., **Crême de d'Orange** 36 kr., **Crême de Vanille** 48 kr., **Eau de Noyaux, Parfait d'Amour** und **Persico** à 45 kr., **Anisette** und **Citron** à 36 kr., **Kirsch-** und **Himbeerliqueur** 48 kr., **Pfefferminz** 36 kr., **Bordeaux** 48 kr., **Malaga** 1 fl. 24, **Madeira** 1 fl. 24, **Champagner** 1 fl. 45 kr. per Flasche mit Glas. 1304

Bei grösserer Abnahme und für Wiederverkäufer billiger. Proben gratis.

C. W. Amann,
Kleine Friedbergerstrasse 12.

1347

Bouillon-Tafeln,
ganz vorzüglich, das Pfund in Blasen, vorgewogen 3 fl. 30 kr., in Tafeln à 8 Loth 54 kr., 4 Loth 27 kr. und 2 Loth 15 kr. (die kleine Tafel à 15 kr. gibt 4 Tassen kräftige Brühe) empfiehlt zur geneigten Abnahme

J. Welb, gr. Kornmarkt 13.

3361. **Feinsten Vorschußmehl** aus der diesjährigen Ernte, von ausgezeichneter Güte empfiehlt zu den billigsten Preisen **Th. Greiß,** Allerheiligenaasse 8.

NB. **Waizenschalen.**

1363. Süße Orangen, geräucherter Lachs, Salami-Wurst, Neufchatel, Roquefort Käse bei **Georg Schepeler.**

601. Ein Mädchen kann eine Kammer mit Bett bekommen, gegen etwas häusliche Arbeit; Kaffeegasse 4.

Bekanntmachungen.

Berthold Auerbach's Volkskalender

auf das Jahr 1862, Preis 45 kr.,

ist soeben eingetroffen bei

1368 ***Franz Benjamin Auffarth,***

Ecke der Tönges- und Hasengasse.

Frankfurter Kunstverein.

Sonntag den 8. September geöffnet von halb 11 bis 2 Uhr.

Eintrittspreis 12 kr.

CAFE JANSEN in Bockenheim.

Sonntag den 8. September: 602

Letztes National-Concert

der Tyroler Sänger-Gesellschaft aus dem Zillerthale: **S. Holaus** mit Frau, **Veit Nahm, Gebr. Meirl** u. **Geschw. Maxreiter**, bestehend aus 7 Personen.

Anfang 4 Uhr Nachm. Entré 9 kr. à Person.

(Bei ungünstiger Witterung ist das Concert im Saal.)

Bauers Felsenkeller.

Sonntag den 8. September: ***NATIONAL - CONCERT***

der Ziarthaler Sängergesellschaft **Penz.** Anfang 4 Uhr. Entrée à Person 6 kr.

Montag den 9. September, Abends 8 Uhr: **Im Erlanger Hof.** 602

Frankfurter Turnverein.

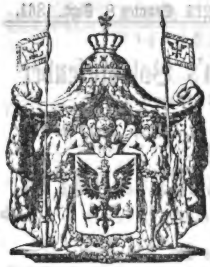
Außerordentliche Hauptversammlung: Dienstag den 10. Septbr., Abends 8 Uhr, im Gräber'schen Lokale, Graben 7.

Die Tagesordnung ist auf dem Turnplatze angeschlagen. — Die Mitglieder werden dringend ersucht, zahlreich zu erscheinen. 1365

Der Turnrath.

1366. **Das Neueste in Schuh- und Stiefelleisten, Walkblöck-Stiefelblöcken ꝛc. vorräthig bei**

Frey, Borngasse 6.



Den geehrten Bewohnern Frankfurts und der Umgegend die ergebene Benachrichtigung,

daß ich wiederum mein Lager

prachtvoller

Herren - Anzüge,

verbunden mit den so sehr beliebten **Jäger-Joppen, Jaquets** und 4fach wattirten **Schlaf-, Haus-** und **Reise-Röcken,** in einer überraschend reichen und geschmackvollen

Auswahl

No. 12, Pleidenstraße No. 12, im großen Kaffeehaus,

aufgestellt habe. Um ein lebhaftes Geschäft während der Messe zu unterhalten, habe ich die Verkaufspreise bedeutend ermäßigt, so daß Arbeitslohn nicht berechnet wird und Oberstoff, so wie Zuthaten fabelhaft billig gestellt sind, was zwar unwahrscheinlich klingt, aber durch den ungemeinen **schnellen** und **großen** Umsatz ermöglicht wird.

Ich lade demnach zu billigen und guten Einkäufen ganz ergebenst ein.

1360 Hochachtungsvoll

Adolph Behrens **aus Berlin,**

Schneidermeister u. Hoflieferant Sr. Maj. des Königs von Preußen.

1366

Hutstoffe,

als: **Velours épinglé, Peluche, Velours façonné, Gros de Venise, Gros cordé l'amé or argent etc.,**

verkaufe wegen Aufgabe des Geschäftes 33 1/3 % billiger.

N. Eichelmann, **Liebfrauenstrasse 61.**

1335 **Zu vermiethen:**

Vor dem Eschenheimerthor an der Promenade an eine stille Haushaltung eine schöne Wohnung im 3. Stock mit Gartenvergnügen für 350 fl. Näheres Weisengasse 14.

Digitized by Google

Verordnungs- und Anzeigeblatt
für den Regierungsbezirk Düsseldorf.
Herausgegeben von der Königlichen Regierung.
Erscheint wöchentlich.
Preis vierteljährlich 1 Mark 50 Pfg.
Bestellungen nehmen alle Postanstalten entgegen.
Anzeigen: Preis für die 5gespaltene Petitzeile 20 Pfg.

Verordnungs- und Amtsblatt

für den Regierungsbezirk Düsseldorf.

Nr. 1. Ausgegeben Düsseldorf, Freitag, den 1. Januar 1909.

Inhalt.
Nr. 1. Bekanntmachung, betreffend Ausführung des Gesetzes über die Zwangserziehung Minderjähriger vom 2. Juli 1900. S. 1.

Nr. 1. Bekanntmachung, betreffend Ausführung des Gesetzes über die Zwangserziehung Minderjähriger vom 2. Juli 1900.

Vom 1. Januar 1909 ab werden die Kosten der Zwangserziehung Minderjähriger nach Maßgabe des Gesetzes vom 2. Juli 1900 (Gesetz-Sammlung S. 245) und der Ausführungsanweisung vom 15. Juli 1900 (Amtsblatt S. 233) nicht mehr von den Landkreisen, sondern von den Provinzialverbänden getragen.

Hamburger Adressbuch.

Bekanntmachung.

Die Firma

Friedrich Braun,

Inhaber: Friedrich Braun,

ist heute gelöscht worden.

Hamburg, den 15. Januar 1900.

Amtsgericht.

Bekanntmachungen.

Rühl'scher Gesangverein.

Anfang der regelmässigen Vereinsproben

Montag den 9. September 1861, Abends 7 Uhr, im Vereins-Lokale. (Holländischer Hof).

1365 **Der Vorstand.**

Cäcilien-Verein.

Mittwoch den 11. September, Abends 7 Uhr: Beginn der Vereinsproben im Saale der Loge „Sokrates". 1365

Zur Brückenau.

603. Ich habe um dem Wunsch vieler Freunde zu entsprechen ein Billard neben dem Wirthschaftslokal aufstellen lassen und empfehle solches bestens.

Bei dieser Gelegenheit wollte ich nicht verfehlen auf ein gut Glas Wein pr. Schoppen 6 kr. aufmerksam zu machen. **Jung.**

602. Erschienen ist:

Die Zustände der hiesigen Bäckerzunft und ihre Rechtsansprüche als Staatsbürger.

Preis 6 kr.

Diese Broschüre ist in allen Buchhandlungen, sowie auch bei dem Verfasser Bäckermeister **J. C. Petry**, alte Mainzergasse, zu haben.

Berichtigung der Druckfehler in der Broschüre: Seite 12, Zeile 8, statt 34 mal 34 $^{73000}/_{6500}$. Daselbst Zeile 22, statt 1-40—1-48.

601 **Heute Sonntag: Beckers Felsenkeller,**

Concert der Sängerfamilie **Schmid** aus München, vereint mit dem Comiker **Robert Rühle**.

Anfang 4 Uhr. **Entrée 6 kr.**

Bornheim, zur Rose.

1367. Heute Sonntag den 8. September:

Großes Conzert

vom Musikcorps des Füsilier-Bataillons, 2. Thür. Inf.-Regiments No. 32, unter persönlicher Leitung des Stabshornisten Herrn **Straßburger**. Anfang 4 Uhr. Entrée frei. Hierzu ladet höflichst ein

Zimmermann.

Lokal-Veränderung.

1367. Einem verehrten Publikum die gehorsamste Anzeige, daß ich meine **Buchbinderei** und Wohnung Wollgraben, Ecke der Brückhof- und Mainstraße, verlegt habe. Ich sage daher hiermit meiner alten Nachbarschaft für das so langjährige Wohlwollen und Theilnahme meinen innigsten und herzlichsten Dank mit der Bitte, dasselbe mir auch im neuen Lokale zu Theil werden zu lassen. Desgleichen bitte ich um das Wohlwollen meiner neuen Nachbarschaft bei Bedarf meines Geschäftes mich zu beehren mit der Versicherung, durch gute und möglichst billige Bedienung deren geschätztem Vertrauen zu entsprechen.

Frankfurt a. M., im September 1861.

Hochachtungsvoll
Georg Heinrich Jäger, Buchbinder.

---

602. **In Pumpen aller Art, Wasserleitungs-Einrichtungen**, namentlich in **Veränderungen** und **Reparaturen** an denselben auf das Zweckmäßigste und Dauerhafteste herzustellen, empfiehlt sich

Heinr. Albrecht, Pumpenmacher,
Löhergasse 50 neu.

---

602. **Ein großer Kunstgenuß ist gegenwärtig bei Gelegenheit der Langenbach'schen Capelle im Harmoniesaale geboten, und machen wir Freunde einer gediegenen Musik aufmerksam auf diese Conzerte.**

Mehrere Musikfreunde.

---

602. Es wird eine gebildete Familie gesucht, welche ein ziemlich erwachsenes Mädchen von anständigen Eltern gegen entsprechendes Honorar in Pflege nimmt. Reflectirende belieben ihre Adresse **K. K.** in der Expedition d. Bl. abzugeben

---

Cedern.

602. Corsikaner Cedern, schönster Qualität, die zur Weiterversendung zu spät angekommen, werden in Partien von 100 Stück in Original-Kisten 20% unter dem Genueser Preis und bei Uebernahme der ganzen Parthie noch billiger abgegeben.

F. Lausberg & Co., Roßmarkt 10.

---

602. **70,000 fl.** sind sofort auf einen hiesigen Insatz auszuleihen: gr. Bockenheimerstraße No. 19.

Associé-Gesuch.

602. Ein geschickter Portefeuille-Arbeiter, oder auch ein in diesem Geschäft erfahrener Kaufmann kann mit einem geringen Einlagekapital an einem hiesigen Geschäft Theilhaber werden. Franko-Offerten **A. Z.** poste restante.

---

603. Ein junger Kaufmann, tüchtiger Verkäufer und mit den Comptoir-Arbeiten vertraut, sucht baldigst seine Stelle zu ändern. Gute Referenzen stehen demselben zur Seite. Gef. Offerten werden unter Chiffre W in d. Exped. erbeten.

Zu vermiethen.

303. In dem neuerbauten Hause, Eckenheimer Landstraße 7, sind 2 Wohnungen von 5 Zimmern und Zubehör mit Gartenvergnügen zu vermiethen.

1367. Mit großer Befriedigung bemerkten wir gestern Abend, daß sich die wahrhaft großartigen Leistungen der amerikanischen Künstlergesellschaft im gelben Hirsch eines großen Besuchs zu erfreuen hatten. Wir enthalten uns jeder Anpreisung und rathen Jedermann, sich doch ja diesen Genuß, welcher nur noch kurze Zeit geboten wird, nicht zu versagen.

Ein Jeder sorge für sich, sein Weib und seine Kinder.

Ich empfehle mich zur Anfertigung von

Grabdenkmälern

in Marmor, Granit, Sandstein und Kalkstein.

W. Neuschulmeyer

Steinmetzmeister

Bielefeld, Kreuzstrasse 3.

Ich empfehle mich zur Anfertigung von

Grabdenkmälern

in Marmor, Granit, Sandstein und Kalkstein.

Reisenauer,

Steinmetzmeister,

Bielefeld, Kreuzstrasse 3.

Sacrifices, and Offerings, and Burnt-offerings for Sin, thou hast had no pleasure. Then said I, Lo, I come (in the volume of the Book it is written of me) to do thy will, O God. Above when he said, Sacrifice and Offering, and Burnt-offerings and Offerings for Sin thou wouldest not, neither hadst pleasure therein, which are offered by the Law; then said he, Lo, I come to do thy will, O God. He taketh away the first, that he may establish the second. By the which will we are sanctified through the offering of the body of Jesus Christ once for all. And every Priest indeed standeth daily ministring, and offering often times the same Sacrifices, which can never take away Sin: But this man after he had offered one Sacrifice for Sin, for ever sate down on the right hand of God, from henceforth expecting till his Enemies be made his footstool. For by one Offering he hath perfected for ever them that are sanctified. Whereof the Holy Ghost also is a witness to us: for after that he had said before, This is the Covenant that I will make with them after those days, saith the Lord, I will put my Laws into their hearts, and in their minds will I write them; And their sins and iniquities will I remember no more. Now where remission of these is, there is no more Offering for Sin. Having therefore, Brethren, boldness to enter into the Holiest by the blood of Jesus, by a new and living way which he hath consecrated for us through the veil, that is to say, his flesh; And having an High Priest over the house of God, let us draw near with a true heart in full assurance of faith, having our hearts sprinkled from an evil conscience, and our bodies washed with pure water. Let us hold fast the profession of our faith without wavering, (for he is faithful that promised) And let us consider one another to provoke unto love and to good works. Not forsaking the assembling of ourselves together, as the manner of some is, but exhorting one another, and so much the more as you see the day approaching. For if we sin wilfully after that we have received the knowledge of the truth, there remaineth no more Sacrifice for Sin, but a certain fearful looking for of Judgment, and fiery indignation which shall devour the Adversaries. He that despised Moses Law died without mercy under two or three witnesses: Of how much sorer punishment suppose you shall he be thought worthy, who hath trodden under foot the Son of God, and hath counted the blood of the Covenant wherewith he was sanctified an unholy thing, and hath done despite unto the Spirit of Grace? For we know him that hath said, Vengeance belongeth unto me, I will recompence, saith the Lord. And again, The Lord shall judge his people. It is a fearful thing to fall into the hands of the living God. But call to remembrance the former days, in which after you were illuminated, you endured a great fight of afflictions, partly whilst you were made a gazing stock both by reproaches and afflictions, and partly whilst you became companions of them that were so used. For you had compassion of me in my bonds, and took joyfully the spoiling of your goods, knowing in yourselves that you have in heaven a better and an enduring substance. Cast not away therefore your confidence, which hath great recompence of reward. For you have need of patience, that after you have done the will of God, you might receive the promise. For yet a little while, and he that shall come will come, and will not tarry. Now the just shall live by faith: but if any man withdraw himself, my soul shall have no pleasure in him. But we are not of them who withdraw unto perdition, but of them that believe to the saving of the soul. Now faith is the substance of things hoped for, the evidence of things not seen. For by it the Elders obtained a good report. Through faith we understand that the worlds were framed by the word of God, so that things which are seen were not made of things which do appear. By faith Abel offered unto God a more excellent Sacrifice than Cain, by which he obtained witness that he was righteous, God testifying of his gifts: and by it he being dead yet speaketh. By faith Enoch was translated that he should not see death, and was not found because God had translated him: for before his translation he had this testimony, that he pleased God. But without faith it is impossible to please him: for he that cometh to God must believe that he is, and that he is a rewarder of them that diligently seek him. By faith Noah being warned of God of things not seen as yet, moved with fear, prepared an Ark to the saving of his house, by the which he condemned the world, and became heir of the righteousness which is by faith. By faith Abraham when he was called to go out into a place which he should after receive for an inheritance, obeyed, and went out not knowing whither he went. By faith he sojourned in the land of promise, as in a strange country, dwelling in tabernacles with Isaac and Jacob the heirs with him of the same promise: For he looked for a City which hath foundations, whose builder and maker is God. Through faith also Sara herself received strength to conceive seed, and was delivered of a child when she was past age, because she judged him faithful who had promised. Therefore sprang there even of one, and him as good as dead, so many as the stars of the sky in multitude, and as the sand which is by the sea shore innumerable. These all died in faith, not having received the promises, but having seen them afar off, and were perswaded of them, and embraced them, and confessed that they were strangers and pilgrims on the earth. For they that say such things declare plainly that they seek a country. And truly if they had been mindful of that country from whence they came out, they might have had opportunity to have returned. But now they desire a better country, that is, an heavenly: wherefore God is not ashamed to be called their God: for he hath prepared for them a City. By faith Abraham when he was tried offered up Isaac: and he that had received the promises offered up his only begotten son, of whom it was said, That in Isaac shall thy seed be called: Accounting that God was able to raise him up even from the dead, from whence also he received him in a figure. By faith Isaac blessed Jacob and Esau concerning things to come. By faith Jacob when he was a dying, blessed both the sons of Joseph, and worshipped leaning upon the top of his staff. By faith Joseph when he died, made mention of the departing of the children of Israel, and gave commandment concerning his bones. By faith Moses when he was born was hid three months of his parents, because they saw he was a proper child, and they were not afraid of the King's commandment. By faith Moses when he was come to years refused to be called the son of Pharaoh's daughter, choosing rather to suffer affliction with the people of God, than to enjoy the pleasures of sin for a season, esteeming the reproach of Christ greater riches than the treasures in Egypt: for he had respect unto the recompence of the reward. By faith he forsook Egypt, not fearing the wrath of the King: for he endured as seeing him who is invisible. By faith he kept the Passover, and the sprinkling of blood, lest he that destroyed the first born should touch them. By faith they passed through the Red Sea as by dry land, which the Egyptians assaying to do were drowned. By faith the walls of Jericho fell down, after they were compassed about seven days. By faith the harlot Rahab perished not with them that believed not, when she had received the spies with peace. And what shall I more say? for the time would fail me to tell of Gedeon, and of Barak, and of Samson, and of Jephthah, of David also, and Samuel, and of the Prophets: Who through faith subdued Kingdoms, wrought righteousness, obtained promises, stopped the mouths of Lions, quenched the violence of fire, escaped the edge of the sword, out of weakness were made strong, waxed valiant in fight, turned to flight the armies of the aliens. Women received their dead raised to life again: and others were tortured, not accepting deliverance, that they might obtain a better resurrection. And others had trial of cruel mockings and scourgings, yea moreover of bonds and imprisonment. They were stoned, they were sawn asunder, were tempted, were slain with the sword: they wandered about in sheepskins and goatskins, being destitute, afflicted, tormented; (Of whom the world was not worthy) they wandered in deserts, and in mountains, and in dens and caves of the earth. And these all having obtained a good report through faith, received not the promise, God having provided some better thing for us, that they without us should not be made perfect. Wherefore seeing we also are compassed about with so great a cloud of witnesses, let us lay aside every weight, and the sin which doth so easily beset us, and let us run with patience the race that is set before us, looking unto Jesus the Author and Finisher of our faith, who for the joy that was set before him endured the Cross, despising the shame, and is set down at the right hand of the throne of God. For consider him that endured such contradiction of sinners against himself, lest you be wearied and faint in your minds. You have not yet resisted unto blood, striving against sin. And you have forgotten the exhortation which speaketh unto you as unto children, My son, despise not thou the chastening of the Lord, nor faint when thou art rebuked of him: For whom the Lord loveth he chasteneth, and scourgeth every son whom he receiveth. If you endure chastening, God offereth himself unto you as unto sons: for what son is he whom the father chasteneth not? But if you be without chastisement, whereof all are partakers, then are you bastards and not sons. Furthermore we have had fathers of our flesh which corrected us, and we gave them reverence: shall we not much more obey the Father of spirits, and live? For they verily for a few days chastened us after their own pleasure, but he for our profit, that we might be partakers of his holiness. Now no chastening for the present seemeth to be joyous, but grievous: nevertheless afterward it yieldeth the quiet fruit of righteousness unto them which are exercised thereby. Wherefore lift up the hands which hang down, and the feeble knees, and make straight paths for your feet, lest that which is lame be turned out of the way, but let it rather be healed. Follow peace with all men, and holiness, without which no man shall see the Lord: Looking diligently lest any man fail of the grace of God, lest any root of bitterness springing up trouble you, and thereby many be defiled: Lest there be any fornicator, or profane person as Esau, who for one morsel of meat sold his birthright. For you know how that afterward when he would have inherited the blessing, he was rejected: for he found no place of repentance, though he sought it carefully with tears. For you are not come unto the mount that might be touched, and that burned with fire, nor unto blackness, and darkness, and tempest, And the sound of a trumpet, and the voice of words, which they that heard refused that the word should be spoken to them any more: (For they could not endure that which was commanded, And if so much as a beast touch the mountain it shall be stoned, or thrust through with a dart: And so fearful was the sight, that Moses said, I exceedingly fear and quake.) But you are come unto mount Sion, and unto the City of the living God, the heavenly Jerusalem, and to an innumerable company of Angels, To the general assembly and Church of the first born which are written in heaven, and to God the Judge of all, and to the spirits of just men made perfect, And to Jesus the Mediator of the new Covenant, and to the blood of sprinkling that speaketh better things than that of Abel. See that you refuse not him that speaketh. For if they escaped not who refused him that spake on earth, much more shall not we escape who turn away from him that speaketh from heaven: Whose voice then shook the earth, but now he hath promised, saying, Yet once more I shake not the earth only, but also heaven. And this word, Yet once more, signifieth the removing of those things that are shaken, as of things that are made, that those things which cannot be shaken may remain. Wherefore we receiving a kingdom which cannot be moved, let us have grace, whereby we may serve God acceptably with reverence and godly fear: For our God is a consuming fire. Let brotherly love continue. Be not forgetful to entertain strangers: for thereby some have entertained Angels unawares. Remember them that are in bonds, as bound with them; and them which suffer adversity, as being yourselves also in the body. Marriage is honourable in all, and the bed undefiled: but whoremongers and adulterers God will judge. Let your conversation be without covetousness, and be content with such things as you have: for he hath said, I will never leave thee nor forsake thee. So that we may boldly say, The Lord is my helper, and I will not fear what man shall do unto me. Remember them which have the rule over you, who have spoken unto you the word of God, whose faith follow, considering the end of their conversation. Jesus Christ the same yesterday, and to day, and for ever. Be not carried about with divers and strange doctrines: for it is a good thing that the heart be established with grace, not with meats, which have not profited them that have been occupied therein. We have an Altar whereof they have no right to eat which serve the Tabernacle. For the bodies of those beasts whose blood is brought into the Sanctuary by the High Priest for sin, are burned without the camp. Wherefore Jesus also that he might sanctify the people with his own blood, suffered without the gate. Let us go forth therefore unto him without the camp, bearing his reproach. For here have we no continuing City, but we seek one to come. By him therefore let us offer the Sacrifice of praise to God continually, that is, the fruit of our lips, giving thanks to his Name. But to do good and to communicate forget not: for with such Sacrifices God is well pleased. Obey them that have the rule over you, and submit yourselves: for they watch for your souls, as they that must give account, that they may do it with joy and not with grief: for that is unprofitable for you. Pray for us: for we trust we have a good conscience, in all things willing to live honestly. But I beseech you the rather to do this, that I may be restored to you the sooner. Now the God of peace that brought again from the dead our Lord Jesus, that great Shepherd of the Sheep, through the blood of the everlasting Covenant, Make you perfect in every good work to do his will, working in you that which is pleasing in his sight, through Jesus Christ, to whom be glory for ever and ever. Amen. And I beseech you, Brethren, suffer the word of exhortation: for I have written a letter unto you in few words. Know ye that our brother Timothy is set at liberty, with whom if he come shortly I will see you. Salute all them that have the rule over you, and all the Saints. They of Italy salute you. Grace be with you all. Amen.

The General Epistle of James.

James a servant of God and of the Lord Jesus Christ, to the twelve Tribes which are scattered abroad, greeting. My brethren, count it all joy when you fall into divers temptations, Knowing this, that the trying of your faith worketh patience. But let patience have her perfect work, that you may be perfect and entire, wanting nothing. If any of you lack wisdom, let him ask of God, that giveth to all men liberally, and upbraideth not, and it shall be given him. But let him ask in faith, nothing wavering: for he that wavereth is like a wave of the sea driven with the wind and tossed. For let not that man think that he shall receive any thing of the Lord. A double minded man is unstable in all his ways. Let the brother of low degree rejoice in that he is exalted: But the rich in that he is made low: because as the flower of the grass he shall pass away. For the Sun is no sooner risen with a burning heat, but it withereth the grass, and the flower thereof falleth away, and the grace of the fashion of it perisheth: so also shall the rich man fade away in his ways. Blessed is the man that endureth temptation: for when he is tried he shall receive the crown of life, which the Lord hath promised to them that love him. Let no man say when he is tempted, I am tempted of God: for God cannot be tempted with evil, neither tempteth he any man. But every man is tempted when he is drawn away of his own lust, and enticed. Then when lust hath conceived, it bringeth forth sin: and sin when it is finished, bringeth forth death. Do not err, my beloved brethren. Every good gift and every perfect gift is from above, and cometh down from the Father of lights, with whom is no variableness, neither shadow of turning. Of his own will begat he us with the word of truth, that we should be a kind of first fruits of his creatures. Wherefore, my beloved brethren, let every man be swift to hear, slow to speak, slow to wrath. For the wrath of man worketh not the righteousness of God. Wherefore lay apart all filthiness and superfluity of naughtiness, and receive with meekness the ingrafted word, which is able to save your souls. But be you doers of the word, and not hearers only, deceiving your own selves. For if any be a hearer of the word and not a doer, he is like unto a man beholding his natural face in a glass: For he beholdeth himself, and goeth his way, and straightway forgetteth what manner of man he was. But whoso looketh into the perfect law of liberty, and continueth therein, he not being a forgetful hearer, but a doer of the work, this man shall be blessed in his deed. If any man among you seem to be religious, and bridleth not his tongue, but deceiveth his own heart, this man's religion is vain. Pure religion and undefiled before God and the Father is this, To visit the fatherless and widows in their affliction, and to keep himself unspotted from the world. My brethren, have not the faith of our Lord Jesus Christ the Lord of glory with respect of persons. For if there come into your assembly a man with a gold ring, in goodly apparel, and there come in also a poor man in vile raiment, And you have respect to him that weareth the gay clothing, and say unto him, Sit you here in a good place, and say to the poor, Stand you there, or sit here under my footstool: Are you not partial in yourselves, and are become judges of evil thoughts? Hearken, my beloved brethren, Hath not God chosen the poor of this world rich in faith, and heirs of the Kingdom which he hath promised to them that love him? But you have despised the poor. Do not rich men oppress you by power, and draw you before the judgment seats? Do not they blaspheme that worthy Name by the which you are called? If you fulfil the royal law according to the Scripture, Thou shalt love thy neighbour as thyself, you do well: But if you have respect to persons, you commit sin, and are convinced of the law as transgressors. For whosoever shall keep the whole law, and yet offend in one point, he is guilty of all. For he that said, Do not commit adultery, said also, Do not kill. Now if thou commit no adultery, yet if thou kill, thou art become a transgressor of the law. So speak you, and so do you, as they that shall be judged by the law of liberty. For he shall have judgment without mercy that hath shewed no mercy: and mercy rejoiceth against judgment. What doth it profit, my brethren, though a man say he hath faith, and have not works? can faith save him? If a brother or sister be naked, and destitute of daily food, And one of you say unto them, Depart in peace, be you warmed and filled, notwithstanding you give them not those things which are needful to the body; what doth it profit? Even so faith, if it have not works, is dead, being alone. Yea a man may say, Thou hast faith, and I have works: shew me thy faith without thy works, and I will shew thee my faith by my works. Thou believest that there is one God; thou doest well: the Devils also believe, and tremble. But wilt thou know, O vain man, that faith without works is dead? Was not Abraham our father justified by works, when he had offered Isaac his son upon the Altar? Seest thou how faith wrought with his works, and by works was faith made perfect? And the Scripture was fulfilled which saith, Abraham believed God, and it was imputed unto him for righteousness: and he was called the friend of God. You see then how that by works a man is justified, and not by faith only. Likewise also was not Rahab the harlot justified by works, when she had received the messengers, and had sent them out another way? For as the body without the spirit is dead, so faith without works is dead also. My brethren, be not many masters, knowing that we shall receive the greater condemnation. For in many things we offend all. If any man offend not in word, the same is a perfect man, and able also to bridle the whole body. Behold we put bits in the horses mouths, that they may obey us, and we turn about their whole body. Behold also the ships, which though they be so great, and are driven of fierce winds, yet are they turned about with a very small helm, whithersoever the governor listeth. Even so the tongue is a little member, and boasteth great things. Behold how great a matter a little fire kindleth! And the tongue is a fire, a world of iniquity: so is the tongue among our members, that it defileth the whole body, and setteth on fire the course of nature, and it is set on fire of hell. For every kind of beasts, and of birds, and of serpents, and of things in the sea, is tamed, and hath been tamed of mankind: But the tongue can no man tame, it is an unruly evil, full of deadly poison. Therewith bless we God even the Father, and therewith curse we men, which are made after the similitude of God. Out of the same mouth proceedeth blessing and cursing. My brethren, these things ought not so to be. Doth a fountain send forth at the same place sweet water and bitter? Can the fig tree, my brethren, bear olive berries? either a vine, figs? so can no fountain both yield salt water and fresh. Who is a wise man and endued with knowledge among you? let him shew out of a good conversation his works with meekness of wisdom. But if you have bitter envying and strife in your hearts, glory not, and lie not against the truth. This wisdom descendeth not from above, but is earthly, sensual, devilish. For where envying and strife is, there is confusion and every evil work. But the wisdom that is from above is first pure, then peaceable, gentle, and easy to be intreated, full of mercy and good fruits, without partiality, and without hypocrisy. And the fruit of righteousness is sown in peace of them that make peace. From whence come wars and fightings among you? come they not hence, even of your lusts that war in your members? You lust, and have not: you kill, and desire to have, and cannot obtain: you fight and war, yet you have not, because you ask not. You ask, and receive not, because you ask amiss, that you may consume it upon your lusts. You adulterers and adulteresses, know you not that the friendship of the world is enmity with God? whosoever therefore will be a friend of the world is the enemy of God. Do you think that the Scripture saith in vain, The spirit that dwelleth in us lusteth to envy? But he giveth more grace. Wherefore he saith, God resisteth the proud, but giveth grace to the humble. Submit yourselves therefore to God, resist the Devil, and he will flee from you. Draw near to God, and he will draw near to you. Cleanse your hands, you sinners, and purify your hearts, you double minded. Be afflicted, and mourn, and weep: let your laughter be turned to mourning, and your joy to heaviness. Humble yourselves in the sight of the Lord, and he shall lift you up. Speak not evil one of another, brethren. He that speaketh evil of his brother, and judgeth his brother, speaketh evil of the Law, and judgeth the Law: but if thou judge the Law, thou art not a doer of the Law, but a judge. There is one Lawgiver, who is able to save and to destroy: who art thou that judgest another? Go to now, you that say, To day or to morrow we will go into such a City, and continue there a year, and buy and sell, and get gain: Whereas you know not what shall be on the morrow. For what is your life? It is even a vapour, that appeareth for a little time, and then vanisheth away. For that you ought to say, If the Lord will, we shall live, and do this or that. But now you rejoice in your boastings: all such rejoicing is evil. Therefore to him that knoweth to do good, and doeth it not, to him it is sin. Go to now, you rich men, weep and howl for your miseries that shall come upon you. Your riches are corrupted, and your garments are moth eaten. Your gold and silver is cankered, and the rust of them shall be a witness against you, and shall eat your flesh as it were fire. You have heaped treasure together for the last days. Behold, the hire of the labourers who have reaped down your fields, which is of you kept back by fraud, crieth: and the cries of them which have reaped are entered into the ears of the Lord of Sabaoth. You have lived in pleasure on the earth, and been wanton: you have nourished your hearts, as in a day of slaughter. You have condemned and killed the just, and he doth not resist you. Be patient therefore, brethren, unto the coming of the Lord. Behold, the husbandman waiteth for the precious fruit of the earth, and hath long patience for it, until he receive the early and latter rain. Be you also patient, stablish your hearts: for the coming of the Lord draweth nigh. Grudge not one against another, brethren, lest you be condemned: behold, the Judge standeth before the door. Take, my brethren, the Prophets, who have spoken in the Name of the Lord, for an example of suffering affliction, and of patience. Behold, we count them happy which endure: you have heard of the patience of Job, and have seen the end of the Lord, that the Lord is very pitiful, and of tender mercy. But above all things, my brethren, swear not, neither by heaven, neither by the earth, neither by any other oath: but let your yea be yea, and your nay nay, lest you fall into condemnation. Is any among you afflicted? let him pray. Is any merry? let him sing psalms. Is any sick among you? let him call for the Elders of the Church, and let them pray over him, anointing him with oil in the Name of the Lord: And the prayer of faith shall save the sick, and the Lord shall raise him up: and if he have committed sins, they shall be forgiven him. Confess your faults one to another, and pray one for another, that you may be healed. The effectual fervent prayer of a righteous man availeth much. Elias was a man subject to like passions as we are, and he prayed earnestly that it might not rain: and it rained not on the earth by the space of three years and six months. And he prayed again, and the heaven gave rain, and the earth brought forth her fruit. Brethren, if any of you do err from the truth, and one convert him, Let him know, that he which converteth the sinner from the error of his way, shall save a soul from death, and shall hide a multitude of sins.

The first Epistle General of Peter.

Peter an Apostle of Jesus Christ, to the strangers scattered throughout Pontus, Galatia, Cappadocia, Asia, and Bithynia, Elect according to the foreknowledge of God the Father, through sanctification of the Spirit, unto obedience and sprinkling of the blood of Jesus Christ: Grace unto you, and peace, be multiplied. Blessed be the God and Father of our Lord Jesus Christ, which according to his abundant mercy hath begotten us again unto a lively hope by the resurrection of Jesus Christ from the dead, To an inheritance incorruptible, and undefiled, and that fadeth not away, reserved in heaven for you, Who are kept by the power of God through faith unto salvation, ready to be revealed in the last time. Wherein you greatly rejoice, though now for a season, if need be, you are in heaviness through manifold temptations: That the trial of your faith, being much more precious than of gold that perisheth, though it be tried with fire, might be found unto praise, and honour, and glory at the appearing of Jesus Christ: Whom having not seen you love, in whom though now you see him not, yet believing, you rejoice with joy unspeakable and glorious: Receiving the end of your faith, even the salvation of your souls. Of which salvation the Prophets have enquired and searched diligently, who prophesied of the grace that should come unto you: Searching what, or what manner of time the Spirit of Christ which was in them did signify, when it testified beforehand the sufferings of Christ, and the glory that should follow. Unto whom it was revealed, that not unto themselves, but unto us they did minister the things, which are now reported unto you by them that have preached the Gospel unto you with the holy Ghost sent down from heaven, which things the Angels desire to look into. Wherefore gird up the loins of your mind, be sober, and hope to the end for the grace that is brought unto you at the revelation of Jesus Christ: As obedient children, not fashioning yourselves according to the former lusts in your ignorance: But as he which hath called you is holy, so be you holy in all manner of conversation: Because it is written, Be you holy, for I am holy. And if you call on the Father, who without respect of persons judgeth according to every man's work, pass the time of your dwelling here in fear: Forasmuch as you know that you were not redeemed with corruptible things, as silver and gold, from your vain conversation received by tradition from your fathers: But with the precious blood of Christ, as of a lamb without blemish and without spot: Who verily was foreordained before the foundation of the world, but was manifested in these last times for you, Who by him do believe in God, that raised him up from the dead, and gave him glory, that your faith and hope might be in God. Seeing you have purified your souls in obeying the truth through the Spirit unto unfeigned love of the brethren, see that you love one another with a pure heart fervently: Being born again, not of corruptible seed, but of incorruptible, by the word of God, which liveth and endureth for ever. For all flesh is as grass, and all the glory of man as the flower of grass. The grass withereth, and the flower thereof falleth away: But the word of the Lord endureth for ever. And this is the word which by the Gospel is preached unto you. Wherefore laying aside all malice, and all guile, and hypocrisies, and envies, and all evil speakings, As newborn babes desire the sincere milk of the word, that you may grow thereby: If so be you have tasted that the Lord is gracious. To whom coming as unto a living stone, disallowed indeed of men, but chosen of God, and precious, You also as lively stones are built up a spiritual house, an holy priesthood, to offer up spiritual Sacrifices, acceptable to God by Jesus Christ. Wherefore also it is contained in the Scripture, Behold, I lay in Sion a chief corner stone, elect, precious: and he that believeth on him shall not be confounded. Unto you therefore which believe he is precious: but unto them which be disobedient, the stone which the builders disallowed, the same is made the head of the corner, And a stone of stumbling, and a rock of offence, even to them which stumble at the word, being disobedient: whereunto also they were appointed. But you are a chosen generation, a royal priesthood, an holy nation, a peculiar people, that you should shew forth the praises of him who hath called you out of darkness into his marvellous light: Which in time past were not a people, but are now the people of God: which had not obtained mercy, but now have obtained mercy. Dearly beloved, I beseech you as strangers and pilgrims, abstain from fleshly lusts, which war against the soul: Having your conversation honest among the Gentiles, that whereas they speak against you as evil doers, they may by your good works, which they shall behold, glorify God in the day of visitation. Submit yourselves to every ordinance of man for the Lord's sake: whether it be to the King as supreme, Or unto Governors, as unto them that are sent by him for the punishment of evil doers, and for the praise of them that do well. For so is the will of God, that with well doing you may put to silence the ignorance of foolish men: As free, and not using your liberty for a cloke of maliciousness, but as the servants of God. Honour all men. Love the brotherhood. Fear God. Honour the King. Servants, be subject to your masters with all fear, not only to the good and gentle, but also to the froward. For this is thankworthy, if a man for conscience toward God endure grief, suffering wrongfully. For what glory is it, when you be buffeted for your faults, if you shall take it patiently? but if when you do well, and suffer for it, you take it patiently, this is acceptable with God. For even hereunto were you called: because Christ also suffered for us, leaving us an example, that you should follow his steps: Who did no sin, neither was guile found in his mouth: Who when he was reviled, reviled not again: when he suffered, he threatened not, but committed himself to him that judgeth righteously: Who his own self bare our sins in his own body on the tree, that we being dead to sins, should live unto righteousness: by whose stripes you were healed. For you were as sheep going astray, but are now returned unto the Shepherd and Bishop of your souls. Likewise you wives, be in subjection to your own husbands, that if any obey not the word, they also may without the word be won by the conversation of the wives, While they behold your chaste conversation coupled with fear. Whose adorning let it not be that outward adorning of plaiting the hair, and of wearing of gold, or of putting on of apparel: But let it be the hidden man of the heart, in that which is not corruptible, even the ornament of a meek and quiet spirit, which is in the sight of God of great price. For after this manner in the old time the holy women also, who trusted in God, adorned themselves, being in subjection unto their own husbands: Even as Sara obeyed Abraham, calling him Lord, whose daughters you are, as long as you do well, and are not afraid with any amazement. Likewise you husbands, dwell with them according to knowledge, giving honour unto the wife, as unto the weaker vessel, and as being heirs together of the grace of life, that your prayers be not hindered. Finally, be you all of one mind, having compassion one of another, love as brethren, be pitiful, be courteous: Not rendering evil for evil, or railing for railing: but contrariwise blessing, knowing that you are thereunto called, that you should inherit a blessing. For he that will love life, and see good days, let him refrain his tongue from evil, and his lips that they speak no guile: Let him eschew evil, and do good: let him seek peace, and ensue it. For the eyes of the Lord are over the righteous, and his ears are open unto their prayers: but the face of the Lord is against them that do evil. And who is he that will harm you, if you be followers of that which is good? But and if you suffer for righteousness sake, happy are you: and be not afraid of their terror, neither be troubled: But sanctify the Lord God in your hearts: and be ready always to give an answer to every man that asketh you a reason of the hope that is in you, with meekness and fear: Having a good conscience, that whereas they speak evil of you, as of evil doers, they may be ashamed that falsely accuse your good conversation in Christ. For it is better, if the will of God be so, that you suffer for well doing, than for evil doing. For Christ also hath once suffered for sins, the just for the unjust, that he might bring us to God, being put to death in the flesh, but quickened by the Spirit: By which also he went and preached unto the spirits in prison, Which sometime were disobedient, when once the long suffering of God waited in the days of Noah, while the Ark was a preparing, wherein few, that is, eight souls were saved by water. The like figure whereunto even baptism doth also now save us (not the putting away of the filth of the flesh, but the answer of a good conscience toward God) by the resurrection of Jesus Christ: Who is gone into heaven, and is on the right hand of God, angels and authorities and powers being made subject unto him. Forasmuch then as Christ hath suffered for us in the flesh, arm you likewise with the same mind: for he that hath suffered in the flesh hath ceased from sin: That he no longer should live the rest of his time in the flesh to the lusts of men, but to the will of God. For the time past of our life may suffice us to have wrought the will of the Gentiles, when we walked in lasciviousness, lusts, excess of wine, revellings, banquetings, and abominable idolatries: Wherein they think it strange that you run not with them to the same excess of riot, speaking evil of you: Who shall give account to him that is ready to judge the quick and the dead. For for this cause was the Gospel preached also to them that are dead, that they might be judged according to men in the flesh, but live according to God in the spirit. But the end of all things is at hand: be you therefore sober, and watch unto prayer. And above all things have fervent love among yourselves: for love shall cover the multitude of sins. Use hospitality one to another without grudging. As every man hath received the gift, even so minister the same one to another, as good stewards of the manifold grace of God. If any man speak, let him speak as the oracles of God: if any man minister, let him do it as of the ability which God giveth: that God in all things may be glorified through Jesus Christ, to whom be praise and dominion for ever and ever. Amen. Dearly beloved, think it not strange concerning the fiery trial which is to try you, as though some strange thing happened unto you: But rejoice, inasmuch as you are partakers of Christ's sufferings, that when his glory shall be revealed, you may be glad also with exceeding joy. If you be reproached for the Name of Christ, happy are you: for the spirit of glory and of God resteth upon you: on their part he is evil spoken of, but on your part he is glorified. But let none of you suffer as a murderer, or as a thief, or as an evil doer, or as a busybody in other men's matters. Yet if any man suffer as a Christian, let him not be ashamed, but let him glorify God on this behalf. For the time is come that judgment must begin at the house of God: and if it first begin at us, what shall the end be of them that obey not the Gospel of God? And if the righteous scarcely be saved, where shall the ungodly and the sinner appear? Wherefore let them that suffer according to the will of God commit the keeping of their souls to him in well doing, as unto a faithful Creator.

The Preface.

The Elders which are among you I exhort, who am also an Elder, and a witness of the sufferings of Christ, and also a partaker of the glory that shall be revealed: Feed the flock of God which dependeth on you, taking the oversight thereof, not by constraint, but willingly, not for filthy lucre, but of a ready mind: Neither as being lords over God's heritage, but being ensamples to the flock. And when the chief Shepherd shall appear, you shall receive the crown of glory that fadeth not away. Likewise you young men, submit yourselves unto the Elder. Yea all of you be subject one to another, and be clothed with humility: for God resisteth the proud, and giveth grace to the humble. Humble yourselves therefore under the mighty hand of God, that he may exalt you in due time: Casting all your care upon him, for he careth for you. Be sober, be vigilant, because your adversary the Devil, as a roaring lion, walketh about, seeking whom he may devour: Whom resist stedfast in the faith, knowing that the same afflictions are accomplished in your brethren that are in the world. But the God of all grace, who hath called us unto his eternal glory by Christ Jesus, after that you have suffered a while, make you perfect, stablish, strengthen, settle you. To him be glory and dominion for ever and ever. Amen. By Silvanus a faithful brother unto you, as I suppose, I have written briefly, exhorting, and testifying that this is the true grace of God wherein you stand. The Church that is at Babylon elected together with you, saluteth you, and so doth Marcus my son. Greet you one another with a kiss of charity. Peace be with you all that are in Christ Jesus. Amen.

The second Epistle General of Peter.

Simon Peter a servant and an Apostle of Jesus Christ, to them that have obtained like precious faith with us through the righteousness of God and our Saviour Jesus Christ: Grace and peace be multiplied unto you through the knowledge of God, and of Jesus our Lord, According as his divine power hath given unto us all things that pertain unto life and godliness, through the knowledge of him that hath called us to glory and virtue: Whereby are given unto us exceeding great and precious promises, that by these you might be partakers of the divine nature, having escaped the corruption that is in the world through lust. And beside this, giving all diligence, add to your faith virtue, and to virtue knowledge, And to knowledge temperance, and to temperance patience, and to patience godliness, And to godliness brotherly kindness, and to brotherly kindness charity. For if these things be in you, and abound, they make you that you shall neither be barren nor unfruitful in the knowledge of our Lord Jesus Christ. But he that lacketh these things is blind, and cannot see afar off, and hath forgotten that he was purged from his old sins. Wherefore the rather, brethren, give diligence to make your calling and election sure: for if you do these things you shall never fall: For so an entrance shall be ministred unto you abundantly into the everlasting kingdom of our Lord and Saviour Jesus Christ. Wherefore I will not be negligent to put you always in remembrance of these things, though you know them, and be established in the present truth. Yea I think it meet, as long as I am in this tabernacle, to stir you up by putting you in remembrance: Knowing that shortly I must put off this my tabernacle, even as our Lord Jesus Christ hath shewed me. Moreover I will endeavour that you may be able after my decease to have these things always in remembrance. For we have not followed cunningly devised fables, when we made known unto you the power and coming of our Lord Jesus Christ, but were eyewitnesses of his majesty. For he received from God the Father honour and glory, when there came such a voice to him from the excellent glory, This is my beloved Son, in whom I am well pleased. And this voice which came from heaven we heard, when we were with him in the holy mount. We have also a more sure word of the Prophets, whereunto you do well that you take heed, as unto a light that shineth in a dark place, until the day dawn, and the day star arise in your hearts: Knowing this first, that no Prophecy of the Scripture is of any private interpretation. For the Prophecy came not in old time by the will of man: but holy men of God spake as they were moved by the holy Ghost. But there were false Prophets also among the people, even as there shall be false teachers among you, who privily shall bring in damnable heresies, even denying the Lord that bought them, and bring upon themselves swift destruction. And many shall follow their pernicious ways, by reason of whom the way of truth shall be evil spoken of. And through covetousness shall they with feigned words make merchandise of you: whose judgment now of a long time lingereth not, and their damnation slumbereth not. For if God spared not the Angels that sinned, but cast them down to hell, and delivered them into chains of darkness, to be reserved unto judgment: And spared not the old world, but saved Noah the eighth person, a preacher of righteousness, bringing in the flood upon the world of the ungodly: And turning the cities of Sodom and Gomorrah into ashes condemned them with an overthrow, making them an ensample unto those that after should live ungodly: And delivered just Lot, vexed with the filthy conversation of the wicked: (For that righteous man dwelling among them, in seeing and hearing, vexed his righteous soul from day to day with their unlawful deeds:) The Lord knoweth how to deliver the godly out of temptations, and to reserve the unjust unto the day of judgment to be punished: But chiefly them that walk after the flesh in the lust of uncleanness, and despise government. Presumptuous are they, self-willed, they are not afraid to speak evil of dignities: Whereas Angels, which are greater in power and might, bring not railing accusation against them before the Lord. But these, as natural brute beasts, made to be taken and destroyed, speak evil of the things that they understand not, and shall utterly perish in their own corruption: And shall receive the reward of unrighteousness, as they that count it pleasure to riot in the day time. Spots they are and blemishes, sporting themselves with their own deceivings while they feast with you: Having eyes full of adultery, and that cannot cease from sin, beguiling unstable souls: an heart they have exercised with covetous practices, cursed children: Which have forsaken the right way, and are gone astray, following the way of Balaam the son of Bosor, who loved the wages of unrighteousness: But was rebuked for his iniquity: the dumb ass speaking with man's voice forbad the madness of the Prophet. These are wells without water, clouds carried with a tempest, to whom the mist of darkness is reserved for ever. For when they speak great swelling words of vanity, they allure through the lusts of the flesh, through much wantonness, those that were clean escaped from them who live in error. While they promise them liberty, they themselves are the servants of corruption: for of whom a man is overcome, of the same is he brought in bondage. For if after they have escaped the pollutions of the world through the knowledge of the Lord and Saviour Jesus Christ, they are again entangled therein and overcome, their latter end is worse with them than the beginning. For it had been better for them not to have known the way of righteousness, than after they have known it, to turn from the holy commandment delivered unto them. But it is happened unto them according to the true proverb, The dog is turned to his own vomit again, and the sow that was washed to her wallowing in the mire. This second Epistle, beloved, I now write unto you, in both which I stir up your pure minds by way of remembrance: That you may be mindful of the words which were spoken before by the holy Prophets, and of the commandment of us the Apostles of the Lord and Saviour: Knowing this first, that there shall come in the last days scoffers, walking after their own lusts, And saying, Where is the promise of his coming? for since the fathers fell asleep, all things continue as they were from the beginning of the creation. For this they wilfully forget, that by the word of God the heavens were of old, and the earth standing out of the water and in the water: Whereby the world that then was, being overflowed with water, perished: But the heavens and the earth which are now, by the same word are kept in store, reserved unto fire against the day of judgment and perdition of ungodly men. But beloved, be not ignorant of this one thing, that one day is with the Lord as a thousand years, and a thousand years as one day. The Lord is not slack concerning his promise, as some men count slackness, but is long suffering to us-ward, not willing that any should perish, but that all should come to repentance. But the day of the Lord will come as a thief in the night, in the which the heavens shall pass away with a great noise, and the elements shall melt with fervent heat, the earth also and the works that are therein shall be burned up. Seeing then that all these things shall be dissolved, what manner of persons ought you to be in all holy conversation and godliness, Looking for and hasting unto the coming of the day of God, wherein the heavens being on fire shall be dissolved, and the elements shall melt with fervent heat? Nevertheless we, according to his promise, look for new heavens and a new earth, wherein dwelleth righteousness. Wherefore, beloved, seeing that you look for such things, be diligent that you may be found of him in peace, without spot, and blameless: And account that the long suffering of our Lord is salvation, even as our beloved brother Paul also according to the wisdom given unto him hath written unto you: As also in all his Epistles, speaking in them of these things, in which are some things hard to be understood, which they that are unlearned and unstable wrest, as they do also the other Scriptures, unto their

Bekanntmachungen.

Im gelben Hirsch, Friedbergerstraße 16,

in der dazu erbauten und mit Gas erleuchteten Bude:

☞ Heute Sonntag den 8. September;

Zwei große Vorstellungen,

der berühmten amerikanischen Künstlergesellschaft.

Anfang der 1. Vorstellung: 4 Uhr. Cassen-Oeffnung 3 Uhr.
„ 2. „ 7 „ „ 6½ „

Preise der Plätze:

Sperrsitz-Stühle: 1 fl., 1. Platz 36 kr., 2. Platz 24 kr., 3. Platz 18 kr.

☞ **Militär ohne Charge bezahlen auf dem 3. Pl. 6 kr.**
Kinder bezahlen auf dem 1. und 2. Platze die Hälfte.

☞ Zum Schluss der zweiten Vorstellung zum ersten Male:

Die grossen Tremplinsprünge

von Herrn *Henderson*.

Das Nähere besagen die Tagezettel. 1356

Morgen grosse Vorstellung.

Anfang 7 Uhr. ***Cassen-Oeffnung 6 Uhr.***

1367 **Director *Henderson*.**

Die Carl Böhler'sche

Schönfärberei und Kunstwascherei,

große Gallengasse No. 1, Ecke des Roßmarkts,

empfiehlt sich zum Färben und Kunstwaschen von allen nur möglichen Wollen- und Seidenstoffen, als: **Kleider, Mäntel, Shawls, Hüte, Bänder, Blonden, Sammete, Federn, Möbel-Ueberzügen, Vorhängen, seidenen Damast-Tapeten**, sowie im Dunkeln von **seidenen Kleidern, Jaconet, Mull, Mousselin** 2c. in allen Farben, im Waschen und Glätten von **Möbelkattunen, Vorhängen, Kaffee- und Theeservietten** unter Zusicherung schneller und billiger Bedienung.

Herrenkleider können auch schönstens untertrennt gefärbt werden.

604. Einige kleine Häuser im Preis von 3—12000 fl. werden zu kaufen gesucht, durch **Joh. Wilh. Müller**, Friedbergergasse 35.

Digitized by Google

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten statt besonderer Meldung die traurige Anzeige, daß unsere liebe Frau, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin **Katharina Sturm**, geb. **Henckel**, nach langen Leiden Freitag den 6. Sept., Morgens 6 Uhr, verschieden ist. Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Montag den 9. Sept., Morgens um halb 8 Uhr, vom Sterbehause, Stiftstraße 30.

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten statt besonderer Meldung die schmerzliche Nachricht, daß unsere innigst geliebte Gattin und Mutter **Lisette Goppel** uns durch einen plötzlichen Tod entrissen wurde. Wir bitten um stille Theilnahme. Zugleich sagen wir allen Denjenigen, welche der Dahingeschiedenen in ihren letzten Lebensmomenten so bereitwillige Hülfe leisteten, unseren gerührtesten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Montag den 9. September, vom Sterbehaus, Münzgasse No. 5. Seelenamt: St. Bartholomäus um 10 Uhr.

Zu vermiethen.

In dem neuerbauten Hause, Gärtnerweg 13, zwei schöne Wohnungen von 5 Zimmern mit allem Zubehör.

!Für Damen!

601. Soeben habe ich die neuesten Modelle für Lingerie-Arbeiten erhalten, bestehend in **Kinderschürzchen, Jouaven-Hemdchen, Chemisetten** und **Aermel** für Damen zu sehr billigen Preisen. **E. Authes-Soldan**, Paradeplatz 2, 1r Stock.

601. Das Musterlager in **Schiefertafeln** und **Griffeln** von **C. Nischpler** in Gräfenthal befindet sich Bibergasse 3.

601. Gesucht wird ein **geübter** Schreinergeselle, welcher in einer Möbel-Fabrik schon als Obergeselle (Werkführer) für die Dauer placirt werden kann. Offerten franco. Näheres in der Exped. d. Bl.

601. Das seit 40 Jahren als heilsam bewährte **ächt englische Gichtpapier** ist **allein** zu haben bei **Ph. Fr. Sauerländer**, Friedr. Landstraße 12.

1367. Wir erachten es als eine heil. Pflicht, ein kunstliebendes Publikum auf die außerordentlichen Leistungen der „**Johannisberger Capelle**“ aufmerksam zu machen, welche durch die vorzügliche Ausführung ihrer reichhaltigen Programme, fortfahren, den Concertbesuchern so große Genüsse zu bereiten.

Mehrere Musikfreunde.

Lehrlings-Gesuch.

1365. In ein hiesiges Modewaaren-Geschäft kann ein braver junger Mann sofort in die Lehre treten. Briefe unter **M. B.** besorgt die Exp.

1367. Ein gebrauchter Caunip wird zu kaufen gesucht; Klostergasse 51.

Ein braver Junge kann bei mir die Steindruckerei erlernen.

J. P. Streng, Buchgasse 10.

Digitized by Google

Kunst-Mehl,

aus einer der bestrenommirtesten **Kunstmühlen** Bayerns, von anerkannt vorzüglicher Qualität in fünf verschiedenen Sorten, sowie **Kunsthefe, täglich frisch**, welche keiner weiteren Anpreisung bedarf, als auch **Eiergemüs- und Fadennudeln, Suppenteig, Gerste, Reis, Sago, Grünekern, Haferkern** und **Haferkrütze, Maccaroni** und reinschmeckende **Kochbutter** empfiehlt in bester Waare 1287

J. L. Köcher, gr. Bockenheimerstraße 39.

Eine Sendung Gold- und Silberfische von jeder beliebigen Größe ist eingetroffen. **G. Schauermann** Söhne, Brückenquai 2.

601. Ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten ist an einen zweiten Herrn zu vermiethen. Hainerhof 2, 1r Stock.

601. Eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Parterre oder im 1. Stock, für 3—400 fl. wird zu miethen gesucht; Ziegelgasse 12.

601. In einer Engros-Colonial-Waaren-Handlung wird ein Lehrling gesucht.

Zeichnungen für Stickereien jeder Art und auf jedem beliebigen Stoff werden schön und billig angefertigt; Döngesgasse 43, im Laden.

603. **Herzlichen Dank** H.

604. Ein großes oder 2 kleine Zimmer nebst Küche werden von Monat October bis Februar in einer lebhaften Straße zu miethen gesucht, durch **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

Wohnung zu vermiethen. Eschenheimer Anlage 2, an der Promenade gelegen, ist eine schöne Wohnung, 6 Zimmer, Küche, Kammer ꝛc. entsprechend, nebst Gartenantheil billig zu vermiethen; Näheres Fahrgasse 106.

605. Erinnerung an die guten Zahnstöckchen für die lieben Kleinen à 4 kr.; Hainerhof 6.

603. Döngesgasse 59 nächst dem Liebfrauenberg ist im 1. Stock ein schön möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen.

602. Es werden noch 2 Theilnehmerinnen zu einer franz. Stunde gesucht; Rothehof 8

Zu miethen sucht man:

eine Wohnung von 6 Zimmern, im Mittelpunkt der Stadt gelegen und gleich oder doch in Kürze beziehbar. Anerbieten unter A B 3 bei der Expedition.

603. Meine Wohnung befindet sich von heute nicht mehr Fahrgasse 110, sondern Neugasse No. 18. Frau **Gotthold**, Verdingungs-Anstalt.

664. **Fertige Friedhofkreuze** bei **C. Ebert**, Porz Hanhof.

Dienstgesuche und Anerbieten.

Eine starke Person in gesetzem Alter wird für die Hausarbeit gesucht; Liebfrauenstraße 3, 1r Stock. 1350

608. In einen hiesigen Gasthofe wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen gesucht.

594. Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die Hausarbeit gründlich verrichten kann, wird gesucht; Eschenheimer Anlage 2.

599. Ein junger Mensch wünscht Commissionen zu machen oder sonstige Beschäftigung; Rittergasse 61, Sachsenhausen.

Digitized by Google

506. On cherche une bonne française; a demander à l'expédition de cette feuille.

601. Man sucht 1 Diener, 1 Burschen, 1 Gartenknaben. Korbgeß, Kirchgasse 1.

601. On cherche une bonne (française ou suisse) pour une famille habitant l'Autriche. Rotherhof No. 2.

601. Solide Mädchen finden Stellen. Roth, Albrechtsgasse 12.

601. Eine gesunde Amme sucht das zweite Kind zu stillen. Näheres im d. M. Nähers Mainstraße 13, 1r Stock.

601. Ein Bursche, der im Spulen geübt ist, wird gesucht in Bockenheim, Amtsstraße No. 288.

601. Ein Hausbursche wird gesucht; Paradeplatz No. 10.

601. Ein sehr solides Frauenzimmer in den 30er Jahren, welches in der Küche sowie in allen häuslichen Arbeiten eines Hauswesens gut erfahren ist, sucht eine Stelle als Haushälterin; Sachsenhausen, Bornwiesenweg 10, 2r Stock.

601. Ein junger Diener, welcher noch in Diensten steht, von seiner Herrschaft bestens empfohlen wird, sucht wegen Sterbefall anderweitige ähnliche Stelle.

601. Ein guter Gärtner, der zeitweilig auch im Hause zu thun hat, wird gesucht; 56 Bockenheimer Chaussee.

613. Köchinnen, Mädchen allein, Haus- und Kindermädchen finden sür gleich u. nach der Messe sehr gute Stellen. Frau Hofmann, Trierischgasse 8.

613. Gesucht: ein Hausbursche, welcher gut empfohlen ist. Näheres bei Wilh. Hofmann, Trierischgasse 8.

604. Eine Gasthaushälterin sucht eine Stelle durch Joh. Wilh. Müller, Friedbergergasse 35.

Bekanntmachungen.

Selterwasser von dem Selterbrunnen stets frische Füllung in 1/1 u. 1/2 Krügen bei **W. Schenk**, Saalgasse 19; **W. Seffloth**, Mainzg. 18; **W. Nagel**, Paradiesgasse 35 in Sachsenhausen und **Haupt-Depôt** bei

603. **Gottfried Mss. Fahrgasse 16.**

602. **Aepfelwein** zapft H. Arnold, am Forstmagazin No. 12.

Ein Notizbuch mit dem Namen des Eigenthümers, enthaltend eine Photographie, einen Brief und einige Visitkarten, Abzugeben Schmidtstube 3 gegen Belohnung.

1365. Beste weiße Schuken, Göttinger Wurst, süßen vollsastigen Schwetkraut, bei **M. L. Jäger**, Gallusgasse.

602. Verloren wurde vergangenen Dienstag Finkenhoffstraße 9 beim Ausstehen aus einer Droschke ein Arbeitskästchen mit Inhalt; dasselbst gegen Belohnung abzugeben.

1365. Neue Grünkern, neue Linsen, neues feinstes Mehl No. 0, bei

M. L. Jäger, Gallusgasse.

1367. Vorzüglicher frischer Caviar ist wieder eingetroffen.

G. Sartorio.

603. Aus der Fahrgasse durch die Düngergasse, kleiner Hirschgraben, Rahmarkt bis an den Taunusbahnhof wurde ein Regenschirm verloren; dem Finder eine Belohnung: Fahrgasse 115, 3r Stock.

1367. **Neue getrocknete Ameiseneier empfiehlt**

C. P. Schoelles, Schäfergasse.

603. Ein Buch, „Natürliche Geschichte der Vögel" betitelt, wurde verloren. Abzugeben in der Oehler'schen Buchhandlung.

603. Frisch es rauschmeckendes Mohnöl, Olivenöl, ächten Weinessig, Burgunder- und Himbeeressig, bei

M. Nuß, Gallusgasse.

603. 1858er Wein, pr. Maas 48 kr., verzapft

G. Lauf, Löhergasse 37.

1365. Feinste Pfälzer Wein-Essige, neues reinschmeckendes Salatöl, empfiehlt

M. L. Jäger, Gallusgasse.

601. Eine kl. Wohnung für 2 Personen in der Nähe vor einem Thore, zum Preise von 100—130 fl., wird gesucht; Schlachthausgasse 5, 3r Stock.

601. Eine Frau sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen. Zu erfragen Stolzengasse 8, im Laden.

Bekanntmachungen.

Das optische u. mechanische Institut
von
Ph. J. Knewitz, Steinweg 8,

empfiehlt sich zur Ausführung von allen in das optische und mechanische Fach einschlagenden Aufträgen und unterhält stets Lager von den vorzüglichsten Brillen, doppelten und einfachen Theaterperspectiven, Lorgnetten, Nasenklemmern, Fernröhren, Loupen, Microscopen, Thermometern, Flüssigkeitswaagen, Zollstöcken ꝛc. unter Zusicherung reellster Bedienung. 1360

Real- und Volksschule der israelit. Gemeinde.

Die Prüfung und Aufnahme neueintretender Schüler und Schülerinnen findet an den drei nächsten Dienstagen, den 10., 17. und 24. d., jedesmal von 11—1 Uhr, statt.

1367 **Dr. S. Stern.**

Bei Justus Clauer, gr. Kornmarkt 8.

Montag den 9. September: **Gesang-Production** von Comiker **H. Hübner** nebst Frau aus Berlin. Anfang halb 8 Uhr. 603

Zum Gelnhäuser Brauhaus im Garten:

603 Heute Montag den 9. September: **Produktion** des bekannten Comikers **Robert Rühle** nebst Gesellschaft von 5 Personen.

Anfang 8 Uhr.

1367. Ich zeige hiermit an, daß **J. A. Dutine** von hier nicht mehr als Colporteur in meinem Geschäfte ist und bitte demselben weder Aufträge noch Zahlungen auf subscribirte Werke zu übergeben.

Heinr. Ludw. Grossmann,
Buchhandlung, Götheplatz 13.

603. Auf vielseitiges Verlangen, **Montag den 9. September:**

Zweites Kartoffelfest

in der Garten-Wirthschaft von C. Nagel.

602. **Evangelische Missionsstunde:** In Nauheim, Dienstag den 10. September, in Bergen: Mittwoch den 11. September.

1362

Nouveautés.

Eine reiche Auswahl
Herbst- und Winterkleiderstoffe und Chales

empfiehlt in sehr preiswürdigen Qualitäten

***H. Ludw. Thoss*, Roßmarkt 19.**

Moussirenden Frankenwein von Ferdinand Döring, Würzburg, moussirende Rhein- und Mosel-Weine, ausgezeichneter Qualität, in größeren und kleineren Partien empfiehlt zu geneigter Abnahme ***J. W. Gmelin,*** **Schäfergasse 11.**

1366 **Nur im Laden kleiner Kornmarkt 6.**

Zum ersten Male hier in Frankfurt zur Messe.

J. Myers & Co.

aus Cöln und Birmingham.

Neu erfundene **Gold-Zinkcomposition- u. cementirte Metall-Schreibfedern mit Schwungkraft u Elasticität, nebst oval abgerundeten Spitzen, die nicht in's Papier greifen,** womit Jedermann, vom Kinde bis zum Greis ohne Ausnahme, selbst der ungeübteste Schreiber **leicht, schnell und schön** schreiben kann, anwendbar auf allen, selbst rauhesten Papieren und für jede Gattung Tinte ohne nachtheiligen Einfluß.

Alle Unannehmlichkeiten und Schmierereien, die bei den allgemeinen schlechten Stahlfedern bis jetzt noch obgewaltet haben, als: Spritzen, Kritzeln, Einschneiden, Hängenbleiben und Faserausziehen vom Papier, sowie das Oxidiren, Rostig- und Kratzigwerden derselben, nunmehr durch unsere jüngst neuerfundenen **Metallschreibfedern** gänzlich beseitigt sind.

NS. Zur Bequemlichkeit werden auf Wunsch jedem resp. Käufer eine große Auswahl solcher Federn zugeschickt und können dieselben auch gleichzeitig am Orte selbst zuvor auf diversem Papier probirt werden.

Festgesetzte Preise:

Secunda per Gross (à 144 Stück) 36 kr., 54 kr., 1 fl. bis 1½ fl.;
Prima Sorten per Gross (à 144 Stück) 1 fl. bis 1½ fl., 2 fl. bis 8½ fl.;
Bei Abnahme von mehreren Gross Federn Extra-Rabatt.

Zur gefälligen Beachtung.

Um jedem Irrthume zu begegnen, machen wir ganz besonders darauf aufmerksam, daß unsere **neuen patentirten Zink- u. Metallschreibfedern** weder hier in Frankfurt noch in ganz Deutschland **nirgendwo anders ächt** zu haben sind, als nur **einzig** und **allein** während der Messe bei der Firma

J. Myers & Comp. aus Cöln u. Birmingham,
kleiner Kornmarkt 6.

Billige Herren-Stiefel.

599. Eine große Partie dauerhaft gearbeitete, theilweise für Arbeitsleute geeignete Stiefel sollen beispiellos billig von 3½ bis 4¾ Gulden das Paar während der Messe verkauft werden. Fahrgasse 17 im „Fürsteneck".

1366. **Den Herren Schuhmachern empfehle alle Arten Werkzeuge, Ia Qualität.**

Frey, Borngasse 6.

602. Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in allen Sorten Cigarren und verspricht reelle Bedienung und die billigsten Preise.

Joh. Nik. Bein, Fahrgasse 1.

NB. Auch sind daselbst Loose in allen Spielarten zur 6. Klasse der 140. hiesigen Stadt-Lotterie zu haben.

Rinnende Krahnen

werden gut und dauerhaft eingedichtet, durch **Friedrich Geisler**, Mechaniker, Allgasse 21.

Frankfurter Kunstverein.

Neu ausgestellte Kunstwerke:

Otto Donner in Frankfurt a. M.: Fries für ein Speisezimmer, nach dem Gedicht von Göthe: „Offene Tafel".
Troyon in Paris: Thierstück.
C. Gugel in München: Madonna mit dem Kinde.
A. Burger in Frankfurt a. M.: Sonntagsvergnügen in Cronberg im Taunus.
G. Binge in Frankfurt a. M.: Ein gelehrtes Schränkchen.

NB. Heute Sonntag den 8. September ist der Eintrittspreis auf 12 kr. ermäßigt

Neu ausgestellte Gegenstände

im **Städel'schen Kunstinstitut.**

Oelgemälde: Auerbach's Keller (Göthe's Faust) von Hermann Junker.
Porzellangemälde aus dem Kunst- und Porzellan-Malerei-Institut von Carl Schmidt aus Bamberg: Rubens Kind und Thierstück nach Landseer.

Ferner aus den Sammlungen des Instituts:

Kupferstiche nach Murillo und Lanfranc.
Handzeichnungen von Raphael und Michel Angelo.
Gemmenabgüsse: Griechische Gottheiten.
Siegel: Adliche und bürgerliche.

Hamburg, 6. September. Neuer Waizen loco und auf Lieferung gefragt, ab auswärts fest. Roggen loco fest, ab Königsberg zu 81—82 zu bedingen.
London, 6. September. Englischer und guter amerikanischer Waizen waren gefragt und für Frankreich 1 bis 2 Schillinge theurer, andere Sorten blieben vernachlässigt. Regenwetter.
Amsterdam, 6. September. In Waizen war das Geschäft stille; in Roggen loco hat keine Veränderung stattgefunden. Roggen pr. October dagegen 2 fl. höher. Raps pr. Herbst 74, pr. Frühjahr 1862 76. Rüböl pr. Herbst 40⁷/₈, pr. Frühjahr 1862 41³/₄.
Köln, 6. September Rüböl, Waizen und Roggen auf Termine höher, Gerste, Hafer und Spiritus unverändert. Am Landmarkt bei einer Zufuhr von 150 Sack, Preise unverändert; bezahlt wurde pr. 200 Pfd.: Waizen Thlr. 8, 20—9, Roggen Thlr. 6, 13—6, 16, Gerste Thlr. 5, 7½—5, 17½, Hafer Thlr. 4, 12—4, 14.
Berlin, 7. September. Roggen pr. September 51—, pr. Herbst 51—. Oel loco 12⁵/₁₂, pr. Herbst 12¼. Spiritus pr. September 20⅓, pr. Herbst 20⅝. (Cöln. Holzztg.)

Theater-Anzeige.

Sonntag den 8. September: **TANNHÄUSER** und **die Keilerei auf Wartburg.** Große Zukunftsoper in 3 Akten, mit vergangener Musik und gegenwärtigen Gruppirungen von J. Nestroy. Musik von Carl Binder. **Vorher: Sperling und Sperber.** Schwank in 1 Akt von G. A. Görner. Außer Abonnement.

Digitized by Google

Intelligenz-Blatt
der Stadt Frankfurt.

№ 15. Montag, den 15. Januar. 1866.

Erscheint täglich Abends mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Preis vierteljährlich 1 Thlr. 15 Sgr. Alle Postanstalten des In- und Auslandes nehmen Bestellungen an.

Schrauben-Corvette (im Kostenpreise von 350,000 bis 450,000 Thaler), kleinere Städte unter Mitwirkung des ganzen Landes Schrauben-Kanonenboote (im Kostenpreise von 20,000 bis 50,000 Thaler) bauen und segelfertig zu liefern im Stande sein? Dem Marineministerium bliebe dann noch immer die schwere Sorge zu überwinden für eine Bemannung dieser Schiffe mit seekriegsgeübten Matrosen, Maschinisten und Offizieren und für die Herstellung geschützter und schutzgewährender Kriegsschiffen mit Werftdärmen zur Ausrüstung und Ausbesserung der Schiffe. Selbstverständlich müßten alle diese von den Städten gelieferten Kriegsfahrzeuge und die dazu gehörigen Dampfmaschinen im In- oder Auslande nach Plänen gebaut werden, welche das Marine-Ministerium zu verabfolgen hätte. Auf denn zur That! Berlin gebe das Beispiel und es wird nicht an Nachfolge fehlen! Außer den an allen Orten unserer Stadt und bei jeder Gelegenheit vorgenommenen Sammlungen, bekleuere sich der einkommensteuerpflichtige Theil unserer Mitbürger, schosse jeder nach seinem Vermögen, und concentrire man die in kleinen und großen Summen in eine einzige Hand, in die Hand eines einzigen aus allen Ständen dieser Hauptstadt gewählten Ausschusses, der mit der Herstellung einer schweren Fregatte betraut werde. Es zeige sich endlich in Berlin, daß der Patriotismus aller Stände und Klassen in dieser Hauptstadt ein werthhätiger ist. In Kürzester Zeit wird in dieser Weise die benöthigte Summe zusammen sein und der Ausbau wird ohne Verzug die Einleitung des Baues treffen können, sobald unser Vorschlag der Selbstbesteuerung der verschiedenen Klassen angenommen ist.

Bekanntmachungen.

1358

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 10. September, Vormittags 9 Uhr, werden in Auftrag des Pfleganms des allgemeinen Unterstützungs-Vereins nachverzeichnete Kunstgegenstände, als:

Oelbilder, Aquarelle, 1 vollständiges Malerrateliv, bestehend in: 1 mahl. Waschschrank mit Aufsatz, Staffeleien, gravirte und nicht gravirte Kupferplatten, Mappen, Zeichenbretter, 1 Camera obscura, große und kleine Fläschen mit Farbeninctzeren, Farbenteller, Muscheln, Pinseln, Malerkasten mit Einrichtung, 1 Zeichenstuhl und 1 Spannschirm zum Zusammenlegen, 1 große und 1 kleine Gliederpuppe ꝛc.

in dem Versteigerungszimmer gegen gleich baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Auktionator.

1358

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch den 11. September, Vormittags 9 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete Mobilien, als:

1 Secretair, 1 Sopha, Stühle, 1 Commode, 2 Spiegel, 1 pari. Standuhr, 1 Pfeilerschrank, 4 Tische, 2 Schränke, 1 Nachttisch, 2 Coffer, 2 Bettladen, Bettung, 1 Matratze, Leinengeräth, Porzellan und Glaswerk, Küchengeschirr, 4 Gemälde, 11 Schilderreien, 2 Opernngläser, Bücher ꝛc.

in dem Versteigerungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Auktionator.

1361

Zu vermiethen:

Ein Logis aus 4 Zimmern, Mansarden ꝛc. bestehend, im 1. Stock, sowie ein geräumiger **Laden**; kleiner Kornmarkt 14, „Brabanter Hof".

Digitized by Google

Versteigerung von sieben Gartenparcellen am Grünenweg

(zwischen Sandweg und Pfingstweide).

Donnerstag den 12. September,

Nachmittags 3 Uhr, wird auf freiwilliges Anstehen der in der Frankfurter Gemarkung am Grünenweg liegende

Garten Gew. 3 No. 992, 993B, 994B und 1000,

nach dem Grundriß des Herrn Stadtgeometer Hartmann in sieben Parcellen (Bauplätze) eingetheilt, als:

1	Parcelle	Gew.	3	No.	992B	1 Viertel	3 Ruth.	14 Sch.	oder 6740 □Werksch.
2	„	„	3	„	992C	— „	„ 39	„ 71	„ „ 6204 „
3	„	„	3	„	992D	1 „	„ 1	„ 47	„ „ 6479 „
4	„	„	3	„	993B	1 „	„ 9	„ 14	„ „ 7678 „
5	„	„	3	„	994B	1 „	„ —	„ 53	„ „ 6332 „
6	„	„	3	„	1000A	— „	„ 37	„ 95	„ „ 5929 „
7	„	„	3	„	1000 mit Wohnhaus, Waschküche und Schoppen				

80 Schuhe oder 5693 □Werkschuhe, an Ort und Stelle selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Bis zum Versteigerungstermin kann diese Liegenschaft täglich in den Nachmittagsstunden von 3—5 Uhr angesehen werden.

Grundrisse sind vorräthig bei Herrn Rosenlecher, Grünenweg 7, und in dem Vergantungszimmer.

C. Belschner, Ausrufer.

Bordeaux-Wein-Versteigerung.

Freitag den 13. September,

Nachmittags 3 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen des Herrn Milani-Minoprio nachverzeichnete

Bordeaux-Weine und Spirituosen,

als: 10 Oxhoft 1858r Medoc, 4 Oxhoft 1858r St. Estephe,
6 „ 1858r St. Julien, 6 „ 1858r Château Tartifume,
6 „ 1858r Château Lanjac, 4 „ 1857r St. Julien und
1 Faß 1857r weißen Cognac,
1/1, 1/2 und 3/4 Legger Batavia-Arrac,
1/4 Puncheons alten Jamaica-Rum,

im Sagle zur Harmonie, große Bockenheimergasse 9, öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Donnerstag den 12. September, Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr werden die Proben in besagtem Locale verabreicht. C. Belschner, Ausrufer.

Das **Agentur- und Commissions-Geschäft** von **C. Kessler**, Eckenheimer Landstraße 36, empfiehlt sich Reflectanten zur Besorgung von Einkäufen zu obiger Versteigerung.

Digitized by Google

Seife- & Lichter-Fabrik-Lager.

		pr. ½ Centner.			pr. ½ Centner.
Kernseife	la grau marm.	fl. 3. 30 kr.	**Talgseife**	roth marm.	fl. 2. — kr.
ditto	roth	„ 3. 30 „	**Palmölseife**	gelbe	„ 2. — „
ditto	la grau	„ 3. — „	**Harzkernseife**	la	„ 2. 30 „
ditto	roth und grau	„ 2. 60 „	**Harzseife**	Ia	„ 2. — „
ditto	la in harten Waschst.	„ 4. — „	**Putzseife**		„ 1. — „
ditto	feinste weiße	„ 4. — „	**Talglichter**	6r und 8r	„ 5. — „

1356 **C. W. Amann,** kleine Friedbergerstraße 12.

1357. Ein zuverlässiger hiesiger Bürger hat noch ein Paar Stunden frei und empfiehlt sich für Buchführung und Besorgung von deutschen und französischen Geschäftscorrespondenzen. Derselbe macht bei befriedigendsten Leistungen nur mäßige Ansprüche. Näheres bei der Expedition.

1358 **Seiden-Sammte**

schwarz und farbig zu herabgesetzten Preisen bei **Ed. Oehler,** Zeil 38.

Zu vermiethen: Eine neuhergerichtete Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, s. v. geschlossenem Abtritt, 2 Bodenkammern, Holz- und Haushaltungskeller, Gebrauch der Wasser- und Regenpumpe, gleich zu beziehen, Ausgang der kleinen Bockenheimergasse No. 26; Näheres im 2. Stock, zwischen 11 und 1 Uhr. 595

1335 **Herrschaftliche Wohnungen zu vermiethen.**

In dem neuerbauten Hause vor dem Eschenheimerthor No. 23, an der Promenade, sind 2 Etagen à 8 Zimmer mit Salon, Küche, nöthigen Dienerzimmern nebst Gartenbenutzungen preiswürdig zu vermiethen. Näheres daselbst bei Hrn. **Jaffé,** Aller 17.

Wohnungs-Gesuch.

Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern ꝛc. für eine anständige Familie, innerhalb der Stadt oder nahe vor den Thoren, wird baldmöglichst zu miethen gesucht. Garten-Benutzungen dabei wird gerne gesehen. Schriftliche Offerten unter **F B** bei der Redaktion abzugeben.

1356. Eine Partie **Pulverhörner** und **Schrotbeutel** werden zu den Fabrikpreisen abgegeben.

J. W. Franck, gr. Sandgasse 10.

1366. **Das Neueste in Schuh- und Stiefelleisten, Waldblöck-Stiefelblöcher ꝛc. vorräthig bei**

Frey, Borngasse 6.

1274. **Bibliotheken, einzelne Bücher** kauft zu den höchsten Preisen **S. Schwelm.** Hasengasse 11 neu, bei den Grabens.

1274. Schulbücher, gebraucht und neu, billig bei **W. Erras,** alte Mainergasse 35.

1363. fl. 1500 auf ersten Josep auszuleihen.

590. Ich wohne gr. Fischergasse 2. **J. Ferd. Schaffranek,** Maler.

Digitized by Google

Neue Hof-Zeitung. Nr. 1. Berlin, Montag den 1. Juli. 1833.

Friedrich Wilhelm

Verleger und Redacteur.

Bekanntmachung.

Da ich mich entschlossen habe, mein Geschäft aufzugeben, so habe ich mein Lager von Schuh- und Stiefel-Waaren, bestehend in Damen-, Herren- und Kinder-Schuhen und Stiefeln, dem Herrn Friedrich Wilhelm übergeben, welcher solches unter der Firma

Schuh- und Stiefel-Lager

fortsetzen wird. Ich empfehle meinen Nachfolger meinen bisherigen Kunden bestens.

Berlin, den 1. Juli 1833.

Wilhelm Friedrich.

1365

Das Neueste

in

Herbst- & Wintermänteln

ist nun in reichster Auswahl vorräthig u. verkaufe ich *Herbst-Mantelets* von fl. 6,
Winter-Mäntel „14 an.

Paradeplatz 3. **Chr. Söhner.**

Korbwaaren.

Große Sandgasse 12, 1. Etage, Lager in allen möglichen Sorten zu sehr billigen Preisen.

1346 **Sam. Zinn & Co.** aus Redwitz.

Um öfteren Anfragen zu genügen, die ergebene Anzeige, daß alle Arten Herren-Kleider unvertrennt gefärbt werden.

Fr. Kuhlmann's Färberei,

1344 Neukräme No. 6.

Herrenkragen (Fauxcols) eine grosse Partie vorjähriger Façons in 1/1, 1/2 u. 1/4 Dutzend à fl. 1. 12 pr. Dutzend bei

H. Jacquet Sohn.

Röhrenleitungen

für Gas-, Dampf- und Wasserleitungen, chemische Laboratorien ꝛc. in Kupfer, Eisen, Zinn, Blei, Glas, Asphalt ꝛc. werden übernommen und sorgfältig ausgeführt durch

Friedrich Geißler, Mechaniker, Allgasse 21.

1353. Engros-Lager von gestrickten und gewebten wollenen Manns-, Frauen- und Knabenjacken, Westen, Strümpfen, Socken, Handschuhen, sowie eine Partie Filzschuhen und Sohlen zu Fabrikpreisen; alte Münzergasse No. 6.

Um Irrthümer zu vermeiden, bitten wir, unsere Firma genau zu beachten.

Wir empfehlen unsere Fabrikate:

A. H. Wilkens Sohn

Fabrik chemischer Präparate

Ruhrort-Cooks

Ruhrort, Kaiserstrasse 1.

Telephon No. 6.

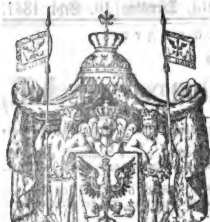
Telegramm-Adresse: Wilkens Ruhrort.

Fabrik-Lager von Rheinländer
Bonn, Sternstraße 1
Ausstellung und Verkauf
Herren-Artikel
Herren-Wäsche
Herren-Hüte
Herren-Mützen
Herren-Schirme
Herren-Stöcke
Herren-Handschuhe
Herren-Krawatten
Herren-Kragen
Herren-Manschetten
Herren-Hosenträger
Herren-Gürtel
Herren-Taschentücher
Herren-Strümpfe
Herren-Socken
Herren-Unterkleider
Herren-Pyjamas
Herren-Schlafröcke
Herren-Morgenröcke
Herren-Bademäntel
Herren-Reisedecken
Herren-Koffer
Herren-Taschen
Herren-Necessaires
Herren-Schuhe
Herren-Stiefel
Herren-Pantoffeln
Herren-Hausschuhe
Herren-Gamaschen
Herren-Spangen
Herren-Sportartikel
Herren-Reitartikel
Herren-Fahrradartikel
Herren-Automobilartikel
Herren-Jagdartikel
Herren-Angelartikel
Herren-Rauchartikel
Herren-Zigarren
Herren-Zigaretten
Herren-Pfeifen
Herren-Spazierstöcke
Herren-Regenschirme
Herren-Sonnenschirme
Herren-Fächer
Herren-Uhren
Herren-Ketten
Herren-Ringe
Herren-Nadeln
Herren-Manschettenknöpfe
Herren-Kragenknöpfe
Herren-Hemdenknöpfe
Herren-Westenknöpfe
Herren-Jackenknöpfe
Herren-Hosenknöpfe
Herren-Mantelknöpfe
Herren-Uniformknöpfe
Herren-Livreeknöpfe
Herren-Livreetressen
Herren-Livreeborten
Herren-Livreeschnüre
Herren-Livreeschärpen
Herren-Livreehandschuhe
Herren-Livreehüte
Herren-Livreemützen
Herren-Livreestöcke
Herren-Livreeschirme
Herren-Livreefächer
Herren-Livreeuhren
Herren-Livreeketten
Herren-Livreeringe
Herren-Livreenadeln
Herren-Livreemanschettenknöpfe
Herren-Livreekragenknöpfe
Herren-Livreehemdenknöpfe
Herren-Livreewestenknöpfe
Herren-Livreejackenknöpfe
Herren-Livreehosenknöpfe
Herren-Livreemantelknöpfe
Herren-Livreeuniformknöpfe
Herren-Livreelivreeknöpfe
Herren-Livreelivreetressen
Herren-Livreelivreeborten
Herren-Livreelivreeschnüre
Herren-Livreelivreeschärpen
Herren-Livreelivreehandschuhe
Herren-Livreelivreehüte
Herren-Livreelivreemützen
Herren-Livreelivreestöcke
Herren-Livreelivreeschirme
Herren-Livreelivreefächer
Herren-Livreelivreeuhren
Herren-Livreelivreeketten
Herren-Livreelivreeringe
Herren-Livreelivreenadeln
Herren-Livreelivreemanschettenknöpfe
Herren-Livreelivreekragenknöpfe
Herren-Livreelivreehemdenknöpfe
Herren-Livreelivreewestenknöpfe
Herren-Livreelivreejackenknöpfe
Herren-Livreelivreehosenknöpfe
Herren-Livreelivreemantelknöpfe
Herren-Livreelivreeuniformknöpfe
Herren-Livreelivreelivreeknöpfe
Herren-Livreelivreelivreetressen
Herren-Livreelivreelivreeborten
Herren-Livreelivreelivreeschnüre
Herren-Livreelivreelivreeschärpen
Herren-Livreelivreelivreehandschuhe
Herren-Livreelivreelivreehüte
Herren-Livreelivreelivreemützen
Herren-Livreelivreelivreestöcke
Herren-Livreelivreelivreeschirme
Herren-Livreelivreelivreefächer
Herren-Livreelivreelivreeuhren
Herren-Livreelivreelivreeketten
Herren-Livreelivreelivreeringe
Herren-Livreelivreelivreenadeln
Herren-Livreelivreelivreemanschettenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreekragenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreehemdenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreewestenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreejackenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreehosenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreemantelknöpfe
Herren-Livreelivreelivreeuniformknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreeknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreetressen
Herren-Livreelivreelivreelivreeborten
Herren-Livreelivreelivreelivreeschnüre
Herren-Livreelivreelivreelivreeschärpen
Herren-Livreelivreelivreelivreehandschuhe
Herren-Livreelivreelivreelivreehüte
Herren-Livreelivreelivreelivreemützen
Herren-Livreelivreelivreelivreestöcke
Herren-Livreelivreelivreelivreeschirme
Herren-Livreelivreelivreelivreefächer
Herren-Livreelivreelivreelivreeuhren
Herren-Livreelivreelivreelivreeketten
Herren-Livreelivreelivreelivreeringe
Herren-Livreelivreelivreelivreenadeln
Herren-Livreelivreelivreelivreemanschettenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreekragenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreehemdenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreewestenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreejackenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreehosenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreemantelknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreeuniformknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreeknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreetressen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreeborten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreeschnüre
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreeschärpen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreehandschuhe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreehüte
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreemützen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreestöcke
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreeschirme
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreefächer
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreeuhren
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreeketten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreeringe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreenadeln
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreemanschettenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreekragenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreehemdenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreewestenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreejackenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreehosenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreemantelknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreeuniformknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreeknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreetressen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreeborten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreeschnüre
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreeschärpen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreehandschuhe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreehüte
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreemützen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreestöcke
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreeschirme
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreefächer
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreeuhren
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreeketten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreeringe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreenadeln
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreemanschettenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreekragenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreehemdenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreewestenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreejackenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreehosenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreemantelknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreeuniformknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreetressen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeborten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschnüre
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschärpen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehandschuhe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehüte
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemützen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreestöcke
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschirme
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreefächer
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuhren
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeketten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeringe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreenadeln
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemanschettenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreekragenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehemdenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreewestenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreejackenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehosenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemantelknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuniformknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreetressen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeborten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschnüre
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschärpen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehandschuhe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehüte
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemützen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreestöcke
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschirme
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreefächer
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuhren
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeketten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeringe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreenadeln
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemanschettenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreekragenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehemdenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreewestenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreejackenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehosenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemantelknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuniformknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreetressen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeborten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschnüre
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschärpen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehandschuhe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehüte
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemützen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreestöcke
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschirme
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreefächer
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuhren
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeketten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeringe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreenadeln
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemanschettenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreekragenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehemdenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreewestenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreejackenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehosenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemantelknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuniformknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreetressen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeborten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschnüre
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschärpen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehandschuhe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehüte
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemützen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreestöcke
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschirme
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreefächer
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuhren
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeketten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeringe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreenadeln
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemanschettenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreekragenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehemdenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreewestenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreejackenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehosenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemantelknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuniformknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreetressen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeborten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschnüre
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschärpen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehandschuhe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehüte
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemützen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreestöcke
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschirme
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreefächer
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuhren
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeketten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeringe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreenadeln
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemanschettenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreekragenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehemdenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreewestenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreejackenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehosenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemantelknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuniformknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreetressen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeborten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschnüre
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschärpen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehandschuhe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehüte
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemützen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreestöcke
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschirme
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreefächer
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuhren
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeketten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeringe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreenadeln
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemanschettenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreekragenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehemdenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreewestenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreejackenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehosenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemantelknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuniformknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreetressen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeborten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschnüre
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschärpen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehandschuhe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehüte
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemützen
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreestöcke
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeschirme
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreefächer
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeuhren
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeketten
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreeringe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreenadeln
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemanschettenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreekragenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehemdenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreewestenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreejackenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreehosenknöpfe
Herren-Livreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreelivreemantelknöpfe
Herren-Livreeliv

Preußische Lehrerversicherungszeitschrift.
Organ für die Interessen der Lehrer und Lehrerinnen an Volksschulen.
Herausgegeben von Rektor Hermann Schmidt.
Erscheint jeden Freitag. Preis vierteljährlich 1,50 Mk. Bestellungen nehmen alle Postanstalten entgegen.
Verlag von Hermann Schmidt, Berlin SW. 68, Lindenstraße 3.

Das Berliner Lehrerversicherungsprojekt.

Die Berliner Lehrerschaft hat sich in ihrer Mehrheit für die Einführung einer Lehrerversicherung ausgesprochen. Sie hat sich dabei auf den Standpunkt gestellt, daß eine Versicherung nur dann Wert für sie habe, wenn sie ihr eine Altersversorgung gewähre, die ihr ein sorgenfreies Alter sichere. Sie hat sich ferner auf den Standpunkt gestellt, daß eine Versicherung nur dann Wert für sie habe, wenn sie ihr eine Altersversorgung gewähre, die ihr ein sorgenfreies Alter sichere. Sie hat sich ferner auf den Standpunkt gestellt, daß eine Versicherung nur dann Wert für sie habe, wenn sie ihr eine Altersversorgung gewähre, die ihr ein sorgenfreies Alter sichere.



Den geehrten Bewohnern Frankfurts und der Umgegend die ergebene Benachrichtigung,

daß ich wiederum mein Lager

prachtvoller

Herren-Anzüge,

verbunden mit den so sehr beliebten **Jäger-Joppen, Jaquets** und 4fach wattirten **Schlaf-, Haus-** und **Reise-Röcken,** in einer überraschend reichen und geschmackvollen

Auswahl

No. 12, Bleidenstraße No. 12, im großen Kaffeehaus,

aufgestellt habe. Um ein lebhaftes Geschäft während der Messe zu unterhalten, habe ich die Verkaufspreise bedeutend ermäßigt, so daß Arbeitslohn nicht berechnet wird und Oberstoff, so wie Zuthaten fabelhaft billig gestellt sind, was zwar unwahrscheinlich klingt, aber durch den ungemeinen **schnellen** und **großen** Umsatz ermöglicht wird.

Ich lade demnach zu billigen und guten Einkäufen ganz ergebenst ein.

1380 Hochachtungsvoll

Adolph Behrens **aus Berlin,**

Schneidermeister u. Hoflieferant Sr. Maj. des Königs von Preußen.

Seife-Fabrik-Lager

Kernseife,	grau marmor.	per Pfd.	14 kr.	**Harzkernseife**	Ia . per Pfd.	12 kr.
dto.	roth	„ „	14 „	**Harzseife**	IIa . . . „ „	10 „
dto.	beste ausgetr. grau marm.	„	16 „	**Putseife** . . . . „ „	6 „
dto.	„ „ roth	„	16 „	**Schmierseife** . . . „ „	10 „
dto.	„ „ in Waschstück.	18 „		**Schwimmseife** . . . „ „	30 „
dto.	feinste weiße per Pfd.	20 „		**Talglichter** Ia 3/4 Ctr. 5 fl.	„	21 „
Oleinseife	Ia . . . . „ „	15 „		**Stearinlichter** Ia Qualität	„	26 „
Talgseife,	roth marmor. „ „	10 „		**Waizenstärke,** feinste . „ „	10 „
Paimölseife,	gelbe . . „ „	10 „		**Blau** und **Soda** billigst,		

im Achteleinkauf und für Wiederverkäufer billiger. 1354

C. W. Amann, ***kleine*** Friedberger***strasse*** 12

Frankfurter Bücher-Versteigerung.

1388. Soeben erschien und ist durch mich und alle Bücher- und Antiquariatshandlungen gratis zu beziehen:

Verzeichnisse der Bibliotheken des verstorbenen Hrn. Staatsrath Jaup und eines als Linguistiker und Historiker (besonders durch seine klassischen Geschichten der Juden) berühmten Gelehrten ꝛc.,

welche nebst mehreren kleineren Sammlungen von Büchern, Kupferwerken, einzelnen Stichen und Lithographien, den 21. Okt. 1861 und folgende Tage durch die Geschwornen Herren Ausrufer zur Versteigerung kommen.

Aufträge werden von mir pünktlichst ausgeführt.

Frankfurt a. M. den 9. September 1861. **M. L. Sr. Conz**, Zeil 30.

J. A. Joost,

Schirmfabrikant aus Aachen,

empfiehlt zur jetzigen Messe wieder anwesend einem hochgeehrten Publikum sein **großes Lager** aller Sorten **Sonnen-** und **Regenschirme** und **En-tout-cas** in der bekannt **vorzüglicher Qualität** und in den **neuesten Pariser Façons.**

Das ihm bisher immer zu Theil gewordene Zutrauen und seine anerkannte Reellität sichern ihm im Voraus den allgemeinsten Zuspruch.

Stand: Mainmessen, Gebäude am Gerthsörtchen mit dohler Fahne bezeichnet.

Dem reisenden Publikum empfehle ich ganz neu erfundene Taschen-Regenschirme, zu welchen jeder beliebige Spazierstock benutzbar ist. 1367.

Messer- & Stahlwaaren-Lager

eigener Fabrik en gros et en détail,

empfiehlt

Jonas Reiss, chir. Instrumentenmacher,

am Fischmarkt № 264, neben der Schirne.

1129. Dasselbe besteht in Gerberwerkzeugen und Falzen, neuester Art Tisch-, Oefen- und Tranchirmessern mit Ebenholz- und Elfenbeinstiel, Küchen-, Speck-, Schlacht-, Garten-, Taschen- und Federmessern, Web- und Metzgerstühlen, halb und ganz hohlgeschliffenen Rasirmessern, Streichriemen, allen Sorten Schneiderscheeren nach den neuesten Pariser Mustern, Daumen, Haar, Seiden- und Gartenscheeren in allen Façons. Ferner unterhalte ich ein Lager in Schleif- und Abziehsteinen und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln. Für die Güte hier erwähnter Waaren, welche sowohl in ordinären, mittelfeinen und ganz feinen Qualitäten zu festen und billigen Preisen zu haben sind, wird garantirt.

1350. Juwelen, Perlen, farbige Steine, Antiquitäten in Gold, Silber, Elfenbein, Bronze, Spitzen, Marmor, Münzen ꝛc., sowie ganze Sammlungen, werden zu den höchsten Preisen angekauft bei

Gebrüder Löwenstein, Hofjuweliere, Zeil 31.

Digitized by Google

Zu vermiethen.

601. Ein möblirtes Zimmer, 4 fl. pr. Monat; Ziegelgasse 16, 3r Stock.

601. Neuemannsgasse 58, im 1. Stock, ist ein möbl. Zimmer zu vermiethen.

1319. **Eisenheimer Landstr. 16,** ganz nahe der Stadt, ist das neu hergerichtete Haus, bestehend aus **zwei Wohnungen** von 4 und 5 Zimmern, Küchen, 7 Mansarden, Keller, Waschküche nebst Garten, zusammen oder getheilt zu vermiethen.

Anzufehen von 3—7 Uhr.

1319. **Eisenheimer Landstr. 16,** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1368. **2—5 möblirte Zimmer** sind zu vermiethen; neue Mainzerstraße 48.

Paradeplatz 3, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt.** 1275

1349. **Schön möblirte Zimmer,** mit oder ohne Kost; Seilerstraße 9, 2r Stock.

594. **Taunusstraße 15** ein schöne Wohnung, 6 Zimmer ꝛc.; zu erfragen im 1. Stock.

599. Nahe vor dem Friedbergerthor im neuerbauten Hause, Hadeweg 10 a., ehedem Goethes Garten, sind Wohnungen à 5 Zimmer, 3 Mansarden u. s. w. zu vermiethen; Näheres Wilhelmstraße 20.

Allerheiligengasse No. 72

ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller ꝛc. an stille Leute zu vermiethen.

Eine große schöne Wohnung,

bestehend aus 6—8 Zimmern, Küche, Keller ꝛc. ist zu vermiethen; Allerheiligengasse 72.

595. Neuerothhofstraße 19 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden u. s. w. billig zu vermiethen. Zu erfragen Rosmarkt 8, im Laden.

1356. Hochstraße 31, 1r Stock.

599. Eine fl. freundliche gesunde Wohnung für 2 Leute, 120 fl. pr. Jahr.

574. Kerbengasse 7 sind die Magazine für 100 fl. jährlich, vom 1. Januar an, zu vermiethen.

1282 Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör mit Garten zu 190 fl. ist gleich zu beziehen; Seilerstraße 2.

1274. Bockenheim's Chaussee ist eine geräumige Wohnung mit allen Bequemlichkeiten zu vermiethen und jetzt oder später zu beziehen.

1275. Zwei möblirte Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 1 Uhr zu besehen.

1321. **Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet; Trutz 11.**

1338 3—4 möbl. Zimmer einzeln oder zusammen an Herren zu vermiethen; Niederrad 11.

1362. Zu vermiethen: vor dem Bockenheimerthor, Unterlindau 9, drei freundliche Zimmer.

593. Zu vermiethen: eine kleine Parterre-Wohnung; Fischenheimergasse 17.

1305. Schäfergasse 4 in eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

1317. Ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen; Langestraße 39, 2r Stock.

573. **Möblirte Zimmer** zu vermiethen; Bleichstraße 24, 3. Stock.

Gr. Hirschgraben 5 Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche u. Zugehör.

1366. **Döngesgasse, Ecke der Haasengasse, ist eine Wohnung von sechs Zimmern** ꝛc. zu vermiethen. Näheres bei Buchhändler **Auffarth.**

603. Eck der Friedberger- und Schäfergasse 59 neu ist der 2. Stock, von 4 Zimmern, Mansarde ꝛc. gleich zu vermiethen.

602. Eine schöne Wohnung zu vermiethen; Wollgraben 9, 2r Stock.

602. Es ist ein heizbares Zimmer zu vermiethen; Geisgasse 311 neu.

602. Bleidenstraße Nr. 22 der 3te Stock, 6 heizbare freundliche Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 schöne Kammern, englisches Appartement, Gasbeleuchtung und Wasserleitung; sogleich zu beziehen.

1367. Ein schönes Zimmer, im 9. Stock, ist zu vermiethen; gr. Bockenheimergasse 31.

1368 **Zu vermiethen:**

Gulolettistrasse 9, nahe am Bockenheimerthor, 2 Wohnungen von je 6 Zimmern nebst Zubehör und Gartenantheil, preiswürdig.

Bekanntmachungen.

Jagd-Verpachtung.

Die am 17. September l. J. leihfällige Jagd zu Hausen soll **Mittwoch den 11. d. M., Nachmittags 3 Uhr,** in dem Wirthslocale zum „Frankfurter Hof" öffentlich an den Meistbietenden auf 5 Jahre anderweit verpachtet werden.

Hausen den 4. September 1861.

595 **Schultheiß Euler.**

1354

Die neuesten Herbst- und Winterstoffe

sowie grosse Auswahl in **gewirkten Long-Châles** und neuen **Seidenstoffen** empfehlen zu den billigsten Preisen

C. C. Knoblauch, Stadt Copenhagen. & **L. & G. Knoblauch, Zeil 41.**

1367. **Ein Bedürfniß** für jede Haushaltung sind meine

Kupfer-Schablonen,

wodurch jede Dame sich die Vorzeichnung zum Wäsche-Sticken, wie **Buchstaben, Festons, kl. Stickmuster,** sehr leicht selbst anfertigen kann. Gleichzeitig eignen sich selbige zum Zeichnen der Wäsche und habe ich zu diesem Zwecke eine **Waschtinte** anfertigen lassen, die selbst bis jetzt Dagewesene durch die einfache Behandlungsweise übertrifft und für deren **Aechtheit ich garantire.** Ferner empfehle ich meine **Figuren-Schablonen** als ein höchst unterhaltendes Spielzeug für Kinder, welches gleichzeitig zum Zeichnen anregt und die Kinder vortrefflich componiren können. **Messing-Schablonen** zum Signiren der Cattle, Packete ꝛc.

Auch werden Schablonen nach jeder Angabe angefertigt und gebe ich Wiederverkäufern bedeutenden Rabatt.

Carl Brockmüller, Hoflieferant, aus Berlin,
Bude 2, vis-à-vis von Herrn Kessler, Domplatz.

604. **Fertige Friedhofkreuze** bei **C. Ebert,** Porzellanhof.

For Rheumatism

Mr. Thomas Hall, Bridge Street, Bedford, says:—"I was a sufferer from Rheumatism for about two years, and during that time I was under the care of a doctor, but got no relief. I then tried Dr. Williams' Pink Pills, and after taking a few boxes I was completely cured."

Dr. Williams' Pink Pills are a blood builder and nerve restorer. They are sold by all chemists, or direct from the Dr. Williams' Medicine Co., Holborn Viaduct, London, E.C., at 2s. 9d. per box, or six boxes for 13s. 9d.

Das Eintreffen sämmtlicher für diese Saison in Paris erschienenen

NOUVEAUTÉS

in 1362

Herbst-, Wintermänteln & Jacken

beehrt sich ergebenst anzuzeigen

W. Wölfel, Zeil 25, „im Türkenschuss."

Ruhrer Steinkohlen

von bekannter Güte können fortwährend zu mäßigen Preisen aus wöchentlich ankommenden Schiffen bezogen werden. 1363

Anton Fulda,

Breitegasse 33, „zum grossen Ritter".

1366 **Für Modistinnen:**

Seiden Sammete, schwarz und neueste Mode-Farben empfiehlt zu billigsten Fabrikpreisen. **Ed. Ochler,** Zeil 38.

1367

Friedrich Braun,

kleiner Kornmarkt 4,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in Portemonnaiewaaren, als: Photographie-Alben, Mappen, Damen-Reise- und Courierstaschen, Reise-Necessaires, Briefstaschen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis ꝛc. zu den billigsten Preisen.

Den Herren Gartenbesitzern und Bauunternehmern empfehle ich 1367

Garten-Pavillon

von Schmiedeisen, als etwas Neues und Elegantes. Muster davon steht in meiner Fabrik in Bockenheim zur Ansicht aufgestellt.

Haas-Demrath.

1368. Die rechtmäßigen Eigenthümer einiger Gegenstände: Portemonnaie mit Geld, Schlüssel, Taschenmesser, Taschentuch, Messingwaaren, welche in meinem Geschäftslokale theils vor längerer, theils vor kürzer Zeit liegen geblieben sind, werden um Abholung derselben ersucht.

Wilhelm v. Arand, große Bockenheimergasse 23.

Digitized by Google

Local-Verlegerung

der Kölnischen Volkszeitung

Theile, Lasten, Anhänger, Kisten, Kasten, Schilder, Wagenbeschläge

Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen

Heinrich Lanz, Mannheim

Gegründet 1859. Arbeiterzahl 4000.

Dampfpflüge, Dampfdrehpflüge, Dampfgrubber, Dampfwalzen, Dampfmähmaschinen, Dampfdreschsätze, Lokomobilen, Lokomotiven, Straßenlokomotiven, Straßenwalzen, Straßenbahnlokomotiven, Feldbahnen, Dampfpumpen, Dampfkrane, Dampfbagger, Dampfhämmer, Dampfsägen, Dampfhobelmaschinen, Dampfbohrmaschinen, Dampfschmiedemaschinen, Dampfschmiedehämmer, Dampfschmiedepressen, Dampfschmiedeeinrichtungen, Dampfschmiedewerkzeuge, Dampfschmiedevorrichtungen, Dampfschmiedeanlagen, Dampfschmiedeeinrichtungen, Dampfschmiedewerkzeuge, Dampfschmiedevorrichtungen, Dampfschmiedeanlagen

Diese Zeitschrift wird an alle Postämter des In- und Auslandes versendet.

Amtsblatt
für
Gemeinde-Angelegenheiten.
Herausgegeben
von
Dr. Friedrich Julius Heckel.
Erscheint jeden Samstag.
Preis vierteljährlich 1 Mark 50 Pfg.
Bestellungen nehmen alle Postanstalten entgegen.

1870

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 17. September, Vormittags 9 Uhr, werden in Stadtamts Auftrag die zum Maria Barbara Hartlieb'schen Nachlaß gehörigen Mobilien, als: 1 runder Tisch, 1 Nachttisch, 1 Kleiderschrank, 1 Spiegel, 4 Risen, 1 Bettlade, Bettung, Kleidung und Leibgeräth, Leinengeräth, Küchengeschirr ꝛc.;

ferner auf freiwilliges Ansuchen:

1 Canapee, 2 Tische, 1 Bücherschrank, 1 Sessel, 14 Paar Chalouse Laden, 4 Paar mit Füllungen, 1 Thor ꝛc.;

sodann in Fiscalats Auftrag:

a) 1 Commode, 1 Tisch, 3 Stühle, 1 Spiegel;
b) 2 Canapee, 6 Stühle, 1 runder Tisch, 1 Spiegel, 1 Commode, 1 Kleiderschrank, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch;
c) 1 Pferd, 1 Wagen;
d) 1 Canapee, 4 Stühle, 1 Commode, 1 Blumentisch, 1 Spiegel, 1 Arbeitstisch;
e) 1 Canapee, 1 Commode, 1 Pfeilerschränkchen;
f) 2 Canapee, 3 Commode, 1 Tisch, 5 Stühle

in dem Verganthungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1870

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch den 18. September, Vor- und Nachmittags, werden auf freiwilliges Ansuchen nachverzeichnete Mobiliargegenstände, als:

1 mahag. Sopha, 10 Stühle, 2 Sessel, 1 Sopha und 4 Stühle, 1 Sopha mit 2 Stühlen und 2 Sessel, 36 Rohrstühle, Cylinder, Ausziehtisch für 18 Personen, 1 mahag. Bettlade und Sprungfedermatratze, Commoden, Schränke, Tische, Arbeitstische, Spieltische, Nachttische, runde Tische, Bettladen, Bettung, Matratzen, große Gold-Spiegel mit Trümeau, nußb. Spiegel, Girandols, Lustre, Pendule, Vasen, Porzellan, Glas und Küchengeschirr, Küchenschrank mit Glasaufsatz, 2 Teppiche, 1 Bohnenschneidmaschine, 4 gr. weiße Marmorplatten, 12 Bronze-Leuchter, Leinengeräth, Vorhänge ꝛc.

in der Speil'schen Behausung No. 4 neben dem Salzhaus gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Montag den 16. und Dienstag den 17. September, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr, können diese Gegenstände angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

1370

Tapeten-Versteigerung.

Donnerstag den 19. Septbr., Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Ansuchen

eine Partie Tapeten und Bordüren,

größtentheils Glanztapeten und für große und kleinere Zimmer eingetheilt, in dem Verganthungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Digitized by Google

Wein-Versteigerung.

Freitag den 20. September, Nachmittags 3 Uhr, werden auf freiwilliges Ansuchen nachverzeichnete Weine, als:

a. Weiße Weine:

1 Stück 1859r Gaubödelheimer, 3 Stück 1859r Mußbacher,
4 „ „ Königsbacher, 1 „ „ Ungsteiner,
1½ „ „ Feuerberger Traminer;

b. Rothe Weine:

½ Stück 1859r Weinheimer, 10/2 Stück 1859r Lützelsachser,
½ „ „ Klingenberger, 3/2 „ „ Klingenberger Auslese,

im Saale der Harmonie, große Bockenheimergasse, öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Die Proben werden Donnerstag den 19. September, Vormittags von 10–12 Uhr und Nachmittags von 2–4 Uhr, in dem Keller der Behausung, gr. Gallusstraße 16, an den Fässern verabreicht.

C. Belschner, Auktsator.

1870

Versteigerungs-Anzeige.

Samstag den 21. September, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags, wird auf freiwilliges Ansuchen eine Sammlung von Originalgegenständen des orientalischen Bedarfs und des Luxus, der Kunst und Industrie, als:

Divans, Tische, Waffen jeder Art und aus allen Zeiten, Kleider, Schmuckſachen, Antiquitäten ꝛc.

im orientalischen Cabinet, große Gallusgasse 17, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Diese Gegenstände können jeden Tag von Morgens bis Abends gegen 6 kr. Entré, am 18., 19. und 20. September und am Tage der Versteigerung unentgeltlich angesehen werden.

C. Belschner, Auktsator.

Alle Sorten wollener, baumwollener und seidener Herren- und Damen-Unterkamisöler

für unter dem Hemd zu tragen, welche weder im Waschen noch vom Schweiße eingehen; **Herren- und Damen-Unterbeinkleider** in Wolle (adalt und patent) und in Baumwolle (gebleicht und ungebleicht); ganz schwere ächt gestrickte **wollene Kamisöler, Polka-Jacken, Kinderkleider, Palatins, Cachenez, Strümpfe und Socken** ꝛc. in großer Auswahl zu billigen festen Preisen bei

1869

Conrad Weimar, Neuekräme 1, Eck der Wedelgasse.

Zurückgesetzt: eine kleine Partie Moderateur-, Delgas- und kleeblattschiebe-Lampen von 1 fl. 30 kr. an, hell, geruchlos und sparsam, pr Stunde 2½ Heller Oel verbrennend, unter Garantie.

Carcell, Moderateur- und alle Arten **Lampen** werden in bekannter Güte verändert, reparirt und brongirt. Gläser, Dochte, Milchglasschirme, Kugeln in Glas und Porzellan, Dochte ꝛc. bei

J. W. Jung, Mechanikus, am Eingang der Ziegelg. und Landsberg 17.

Digitized by Google

Bei der Verwaltung der Kreisbauernschaft Hannover-Land sind folgende Stellen zu besetzen:

1. Ein Kreisbauernschaftsführer,
2. ein Kreisbauernschaftsgeschäftsführer,
3. ein Kreisbauernschaftsrechtsberater,
4. ein Kreisbauernschaftsbuchführer,
5. ein Kreisbauernschaftsschriftführer,
6. ein Kreisbauernschaftsschatzmeister,
7. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
8. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
9. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
10. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
11. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
12. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
13. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
14. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
15. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
16. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
17. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
18. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
19. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
20. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
21. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
22. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
23. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
24. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
25. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
26. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
27. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
28. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
29. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
30. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
31. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
32. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
33. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
34. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
35. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
36. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
37. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
38. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
39. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
40. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
41. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
42. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
43. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
44. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
45. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
46. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
47. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
48. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
49. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
50. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
51. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
52. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
53. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
54. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
55. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
56. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
57. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
58. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
59. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
60. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
61. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
62. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
63. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
64. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
65. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
66. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
67. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
68. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
69. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
70. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
71. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
72. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
73. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
74. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
75. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
76. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
77. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
78. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
79. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
80. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
81. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
82. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
83. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
84. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
85. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
86. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
87. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
88. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
89. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
90. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
91. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
92. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
93. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
94. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
95. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
96. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
97. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
98. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
99. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
100. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
101. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
102. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
103. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
104. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
105. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
106. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
107. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
108. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
109. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
110. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
111. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
112. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
113. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
114. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
115. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
116. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
117. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
118. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
119. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
120. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
121. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
122. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
123. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
124. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
125. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
126. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
127. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
128. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
129. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
130. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
131. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
132. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
133. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
134. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
135. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
136. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
137. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
138. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
139. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
140. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
141. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
142. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
143. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
144. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
145. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
146. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
147. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
148. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
149. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
150. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
151. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
152. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
153. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
154. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
155. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
156. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
157. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
158. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
159. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
160. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
161. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
162. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
163. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
164. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
165. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
166. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
167. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
168. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
169. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
170. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
171. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
172. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
173. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
174. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
175. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
176. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
177. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
178. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
179. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
180. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
181. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
182. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
183. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
184. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
185. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
186. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
187. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
188. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
189. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
190. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
191. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
192. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
193. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
194. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
195. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
196. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
197. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
198. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
199. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,
200. ein Kreisbauernschaftsbeisitzer,

Concessionirte.

Harmonie-Saal.

Heute Sonntag den 30. September und Montag den 1. October

Grosse Concerte

der allerersten Specialitäten-Künstler-Gesellschaft unter Direction Herrn Carl Hellmesberger.

Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée 50 kr.

Nachdem Wiener, theils durch Empfehlung Hochst gewordene, theils neue, aber ebenfalls ausgezeichnete Specialitäten-Künstler-Gesellschaft

Herr Carl Hellmesberger

Herr Carl Hellmesberger

während der Messe

Schnurgasse No. 3a, 1. Etage.

Geb. Hechinger Jr.

aus Berlin.

Modernstes gesetzte elastische Fauteuil

Conrad Weimar, Buchhändler I., Auf der Freyung 6.

Lokal-Verdienstung.

Herr Carl Hellmesberger

Herr Carl Hellmesberger

**Herr Carl Hellmesberger

1869

Tanz-Unterricht.

Da vom Hohen Senate dem Unterzeichneten die Erlaubniß zu Theil wurde, auf hiesigem Platze einen Cursus in der

Elementar- und höhern Tanzkunst,

verbunden mit

gesellschaftlicher Anstandslehre,

zu eröffnen, so beehre ich mich, solches einem verehrlichen Publikum zur Kenntniß zu bringen, mit dem Bemerken, daß namentlich **derjenigen Seite des Tanzes**, vermöge welche er eine Vorschule für den feineren geselligen Verkehr ist, gebührende Rechnung getragen und Alles entfernt gehalten werden wird, was nur im Mindesten dagegen anstoßen könnte. Unterzeichneter wird bemüht sein, in der Kunst des Tanzes, mit der Zeit fortschreitend, stets Neues und Schönes zu bieten, ohne jedoch die jeweilig üblichen Tänze zu vernachlässigen.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, das Zutrauen, welches mir anderwärts zu Theil wurde, auch auf hiesigem Platze zu verdienen, und schmeichle mir mit der Hoffnung eines zahlreichen Besuches.

Ich bin von Dienstag den 10. September an jede Woche Montags, Dienstags und Mittwochs, Vormittags von 10—11 und Nachmittags von 3—4 Uhr, Paradeplatz 1, im 1. Stock zu sprechen.

Diejenigen Herrschaften, welche wünschen, daß der Unterricht in ihren Wohnungen ertheilt werde, bitte ich, sich gefälligst baldigst zu melden, damit ich die Eintheilung der Unterrichtsstunden bestimmen kann.

Anmeldungen beliebe man zu machen bei Herren Gebr. **Minoprio**, Hasengasse 9, und im Laden des Herrn **Ludwig Collin**, Döngesgasse 47.

Der Unterricht beginnt am 1. October.

Frankfurt a. M. im September 1861.

***Adolph Collin*, Lehrer der Tanzkunst.**

1868. Mehrere Häuser zum Alleinbewohnen vor dem Eschenheimerthor sind preiswürdig zu verkaufen durch

Sensal **Weismantel** in der „Harmonie".

---

605. **Spitzen** werden schön ausgebessert sowie alle feinen Stopfereien besorgt; abzugeben Bronnerstraße 5, im Laden.

---

605 **Ein kl. Laden u. Wohnung zu miethen gesucht; Ziegelg. 12.**

Zu vermiethen.

In dem neuerbauten Hause, Gärtnerweg 13, zwei schöne Wohnungen von 5 Zimmern mit allem Zubehör.

---

603. Ein Haus mit einem halben Morgen schön angelegtem Garten am Sandweg, nahe an der Promenade, ist für 16000 fl. zu verkaufen.

---

605. Vierstöckiges Haus mit 2 Läden, in **erster Geschäftslage**, à fl. 225,000 zu verkaufen.

Simeons, Graben 37.

1359 Einer geehrten Nachbarschaft empfehle mein Lager von gutem Schreib-, Post-, Fenster-, Pack- und Maculatur-Papier, Schreibheften, Copien, Notizbüchern nebst sonstigen Schreibmaterialien zu den möglichst billigen Preisen.

Jaeger, Buchbinder, Wollgraben, Ecke der Brückhof- und Mainstraße 2.

Dienstgesuche und Anerbieten.

602. On cherche une bonne française pour un enfant de 10 mois; Kettenhofweg No. 7.

603. Eine perfekte Köchin, welche in der französischen Küche wohl erfahren ist, sucht bei einer fremden Herrschaft ein Unterkommen und geht auch mit auf Reisen.

601. Ein guter Gärtner, der zeitweilig auch im Hause zu thun hat, wird gesucht; 56 Bockenheimer Chaussee.

602. Langestraße 38, 2r Stock links, wird ein anständiges solides Kindermädchen gegen guten Lohn gesucht.

601. Es wird eine Köchin gesucht, die gut bürgerlich kochen kann und sich auch einiger Hausarbeit unterzieht. Nur solche, welche gute Zeugnisse aufweisen können und einige Jahre in einem Dienste waren, haben sich zu melden Morgens zwischen 9 und 11 Uhr Hochstraße 28, Parterre.

602. Ein junger Mensch, 18 Jahre alt, welcher etwas Sprachkenntnisse besitzt, wünscht eine Stelle als Auslaufer. Zu erfragen Fischergasse 33, 2r Stock.

603. Eine gesunde Amme wird gesucht; Hasengasse 7.

603. Ein israelitisches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle; Frau **Gotthold**, Neugasse 18.

603. Ein braves, zuverlässiges Mädchen wird in eine stille Haushaltung gesucht; Seilerstraße 15, Parterre.

596. Neue Mainzerstraße 60 wird ein Monatmädchen gesucht.

606. Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wünscht eine Stelle bei einer Herrschaft ohne Kinder als Mädchen allein; zu erfragen Schäfergasse 17, 3. Stock.

605. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und zu aller häuslichen Arbeit willig, wird gesucht; Weißfrauenstraße 3, im Laden.

606. Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht gesucht; Kaffeegasse 5, im 2. Stock.

606. Ein ordentliches Mädchen, welches in Hand- und Hausarbeit erfahren ist, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle; kleine Friedbergergasse No. 5.

606. Ein junges Mädchen (Israelitin), in Haus- und Handarbeit erfahren, sucht eine Stelle als Stubenmädchen oder zu größeren Kindern; zu erfragen bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

605. Ein junges anspruchloses Mädchen sucht Dienst; gr. Hirschgr. 5, im Hinterhaus.

606. Ein solides Mädchen wünscht eine Stelle als Köchin oder Mädchen allein; zu erfragen Fahrgasse 66, im 2. Stock.

606. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auch Hausarbeit thut, wird gesucht; Buchgasse 3, 1. Stock.

606. Schäfergasse 16 wird ein braves Bäckermädchen gesucht.

505. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Dienst; gr. Hirschgraben 14.

602. Ein braves, reinliches und zu aller Arbeit williges Mädchen wird in eine stille Haushaltung in Dienst gesucht; Seilerstraße 27.

604. Eine Frau, welche die Pflege von Kindern versteht, wird zu einem einjährigen Kinde den Tag über gesucht; Allerheiligengasse 45, 1r Stock.

605. Ein Bursche, der mit Pferden umgehen kann und zu aller Arbeit willig ist, wird gesucht; Garkochenplatz 2.

☛ Gute Köchinnen können sofort Stellen erhalten. Frau **Wüst**, gr. Bockenheimergasse 20.

606. Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht; Allerheiligenstraße 13, im Laden.

Man sucht ein Diener, 1 Burschen, 1 Kammerjunafer. **Korbett**, Breitegasse 1.

605. Une demoiselle de la Suisse française munie de bons certificats désire trouver dans une famille une place comme gouvernante S'adresser à l'expédition.

607. Ein junger Mann, welcher gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht Dienst als Hausbursche oder dergl.; Rebstock 1, im 2. Stock.

606. Es wird ein braver Junge als Auslaufer gesucht; Gallusstraße 15.

605. Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, sucht eine Stelle; Taubenhofstraße 6.

Kl. Bw. aus Brbg. nach Kl. und Gr. Bw. aus Kl. und Gr. Bw. nach Brbg

Bekanntmachungen.

Im gelben Hirsch, Friedbergerstraße 16,

in der dazu erbauten und mit Gas erleuchteten Bude:

Heute Dienstag den 10. September

und nur noch die folgenden Tage während der Messe jeden Abend:

Grosse Vorstellungen

der berühmten amerikanischen Künstlergesellschaft.

Heute Dienstag: Zum Schluss der Vorstellung auf allgemeines Verlangen:

Die grossen Tremplinsprünge

über 12 Mann Soldaten etc.,

von Herrn ***Henderson.***

Anfang 7 Uhr. ***Cassen-Oeffnung 6 Uhr.***

1368 **Director *Henderson.***

Das Nähere besagen die Tageszettel.

Grosse Naturschönheiten aus dem Thierreiche

sind dem geehrten Publikum zur Schau gestellt:

1) Ein lebendes Schwein mit 6 Füßen und 3 Schulterblättern.
2) Ein lebendes wildes Schwein, in den Wäldern von China gefangen.
3) Ein großes Schweizer Kalb mit 6 Füßen, 2 Köpfen und doppeltem Schweif.
4) Zwei Schweizer Kälber (ein Zwillingspaar) zusammengewachsen.
5) Ein Kalb, halb Schwein, mit 2 Köpfen.
6) Sechs Schafe, mit 2 und 3 Köpfen, 6 und 8 Füßen und doppelten Vorder- und Hinterkörpern.
7) Ein Jagdhund, von einer Rehkuh geworfen, halb Reh, in den Wäldern von Java aufgefunden.
8) Ein großer Seelaer und Seelöwe aus Grönland.

Entré à Person 6 kr., Kinder 3 kr.

Schauplatz ist auf der Zeil, Constabler Wache.

1369 **Wittwe Wischrop.**

1369 **Spielkarten, Markenkistchen,** sowie alle Arten **Marken** empfiehlt **Wilh. Reisenherz,** gr. Hirschgraben 26.

1368. Ein Haus, für einen Küfer geeignet, ist zu verkaufen durch Sensal **Weismantel** in der „Harmonie".

Nr. 10 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 11 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 12 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 13 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 14 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 15 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 16 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 17 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 18 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 19 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 20 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871.

Bekanntmachungen.

Nr. 21. Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 22 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 23 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 24 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 25 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 26 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 27 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 28 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 29 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 30 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871.

Bekanntmachungen.

Nr. 31. Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 32 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 33 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 34 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 35 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 36 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 37 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 38 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 39 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871. — Nr. 40 Bekanntmachung, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 in Elsaß-Lothringen. Vom 17. Dezember 1871.

Art. 282 Abgeltung und Ersatz.

Abs. 1 Satz 1 Halbsatz 1 Nr. 1 und 2 und Satz 2 und 3 sowie Abs. 2 Satz 1 Halbsatz 1 Nr. 1 und 2 und Satz 2 und 3 des Gesetzes über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (Urheberrechtsgesetz) vom 9. September 1965 (BGBl. I S. 1273), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juni 2021 (BGBl. I S. 1858), in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Die Vergütung ist nach Maßgabe der Vergütungsregeln zu bestimmen, die nach § 36 des Urheberrechtsgesetzes aufgestellt worden sind. Soweit eine Vergütung nicht nach Satz 1 bestimmt ist, ist sie nach den Umständen zu bestimmen, insbesondere nach Art und Umfang der Nutzung, der Dauer der Nutzung, der Höhe der Einnahmen, die mit der Nutzung erzielt werden können, und der Bedeutung des Werkes für den Nutzer.

(3) Der Anspruch auf Vergütung kann nur durch eine Verwertungsgesellschaft geltend gemacht werden.

(4) Der Anspruch auf Vergütung kann im Voraus nicht abgetreten werden. Eine Verfügung über den Anspruch ist nur wirksam, wenn sie sich auf Ansprüche bezieht, die in einer Vereinbarung über die Nutzung des Werkes bestimmt sind, oder wenn sie sich auf Ansprüche bezieht, die in einem Zeitraum von nicht mehr als einem Jahr nach der Verfügung entstehen.

(5) Der Anspruch auf Vergütung kann nur durch Vereinbarung mit einer Verwertungsgesellschaft ausgeschlossen werden.

(6) Der Anspruch auf Vergütung kann nur durch eine Verwertungsgesellschaft geltend gemacht werden.

(7) Der Anspruch auf Vergütung kann im Voraus nicht abgetreten werden. Eine Verfügung über den Anspruch ist nur wirksam, wenn sie sich auf Ansprüche bezieht, die in einer Vereinbarung über die Nutzung des Werkes bestimmt sind, oder wenn sie sich auf Ansprüche bezieht, die in einem Zeitraum von nicht mehr als einem Jahr nach der Verfügung entstehen.

(8) Der Anspruch auf Vergütung kann nur durch Vereinbarung mit einer Verwertungsgesellschaft ausgeschlossen werden.

(9) Der Anspruch auf Vergütung kann nur durch eine Verwertungsgesellschaft geltend gemacht werden.

(10) Der Anspruch auf Vergütung kann im Voraus nicht abgetreten werden. Eine Verfügung über den Anspruch ist nur wirksam, wenn sie sich auf Ansprüche bezieht, die in einer Vereinbarung über die Nutzung des Werkes bestimmt sind, oder wenn sie sich auf Ansprüche bezieht, die in einem Zeitraum von nicht mehr als einem Jahr nach der Verfügung entstehen.

(11) Der Anspruch auf Vergütung kann nur durch Vereinbarung mit einer Verwertungsgesellschaft ausgeschlossen werden.

(12) Der Anspruch auf Vergütung kann nur durch eine Verwertungsgesellschaft geltend gemacht werden.

(13) Der Anspruch auf Vergütung kann im Voraus nicht abgetreten werden. Eine Verfügung über den Anspruch ist nur wirksam, wenn sie sich auf Ansprüche bezieht, die in einer Vereinbarung über die Nutzung des Werkes bestimmt sind, oder wenn sie sich auf Ansprüche bezieht, die in einem Zeitraum von nicht mehr als einem Jahr nach der Verfügung entstehen.

(14) Der Anspruch auf Vergütung kann nur durch Vereinbarung mit einer Verwertungsgesellschaft ausgeschlossen werden.

(15) Der Anspruch auf Vergütung kann nur durch eine Verwertungsgesellschaft geltend gemacht werden.

(16) Der Anspruch auf Vergütung kann im Voraus nicht abgetreten werden. Eine Verfügung über den Anspruch ist nur wirksam, wenn sie sich auf Ansprüche bezieht, die in einer Vereinbarung über die Nutzung des Werkes bestimmt sind, oder wenn sie sich auf Ansprüche bezieht, die in einem Zeitraum von nicht mehr als einem Jahr nach der Verfügung entstehen.

(17) Der Anspruch auf Vergütung kann nur durch Vereinbarung mit einer Verwertungsgesellschaft ausgeschlossen werden.

(18) Der Anspruch auf Vergütung kann nur durch eine Verwertungsgesellschaft geltend gemacht werden.

(19) Der Anspruch auf Vergütung kann im Voraus nicht abgetreten werden. Eine Verfügung über den Anspruch ist nur wirksam, wenn sie sich auf Ansprüche bezieht, die in einer Vereinbarung über die Nutzung des Werkes bestimmt sind, oder wenn sie sich auf Ansprüche bezieht, die in einem Zeitraum von nicht mehr als einem Jahr nach der Verfügung entstehen.

(20) Der Anspruch auf Vergütung kann nur durch Vereinbarung mit einer Verwertungsgesellschaft ausgeschlossen werden.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 1000 Stück Bettstellen, 1000 Strohsäcken und 1000 Wollmatratzen soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Bedingungen können im Büro des Unterzeichneten eingesehen werden.

Angebote sind bis zum 15. Januar 1907 einzureichen.

Der Vorstand des Armenhauses.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 1000 Stück Bettstellen, 1000 Strohsäcken und 1000 Wollmatratzen soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Bedingungen können im Büro des Unterzeichneten eingesehen werden.

Angebote sind bis zum 15. Januar 1907 einzureichen.

Der Vorstand des Armenhauses.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 1000 Stück Bettstellen, 1000 Strohsäcken und 1000 Wollmatratzen soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Bedingungen können im Büro des Unterzeichneten eingesehen werden.

Angebote sind bis zum 15. Januar 1907 einzureichen.

Der Vorstand des Armenhauses.

Pharmaceutisches Institut.

Chemisches Laboratorium in Frankfurt a/M.

Dr. Julius Lüer & Dr. Max Steiner.

Untersuchungen und Gutachten über Nahrungs- und Genussmittel, Wasser, Gebrauchsgegenstände, Arzneimittel, Harn, Blut, Sputum, Auswurf, Eiter, Exkremente, Mageninhalt, Erbrochenes, Gifte, Metalle, Mineralien, Erze, Kohlen, Gesteine, Bodenarten, Düngemittel, Pflanzenkrankheiten, Tierkrankheiten, Bakterien, Pilze, Parasiten, Infektionskrankheiten, Desinfektion, Sterilisation, Immunisierung, Serumtherapie, Tuberkulin, Mikroskopie, Photographie, Mikrophotographie, Projektion, Mikrochemie, Mikrometrie, Mikrotechnik, Mikrophysik, Mikrobiologie, Mikrobenkunde, Mikrobenzüchtung, Mikrobenforschung, Mikrobenbekämpfung, Mikrobenvernichtung, Mikrobenschutz, Mikrobenimpfung, Mikrobenimmunität, Mikrobenserum, Mikrobenimpfstoff, Mikrobenimpfung, Mikrobenimmunität, Mikrobenserum, Mikrobenimpfstoff.

Dr. Julius Lüer.

Sprechstunden: Täglich von 9—12 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags.

Sonntags: Vormittags 9—12 Uhr.

Telephon No. 1. Telegramm-Adresse: Lüer, Frankfurt a/M.

Wohnung: Bockenheimer Landstrasse 55.

Laboratorium: Bockenheimer Landstrasse 55.

Eingang: Bockenheimer Landstrasse 55.

Expedition: Bockenheimer Landstrasse 55.

Kasse: Bockenheimer Landstrasse 55.

Bureau: Bockenheimer Landstrasse 55.

Archiv: Bockenheimer Landstrasse 55.

Bibliothek: Bockenheimer Landstrasse 55.

Lesezimmer: Bockenheimer Landstrasse 55.

Garderobe: Bockenheimer Landstrasse 55.

Toilette: Bockenheimer Landstrasse 55.

Waschraum: Bockenheimer Landstrasse 55.

Keller: Bockenheimer Landstrasse 55.

Dachboden: Bockenheimer Landstrasse 55.

Hof: Bockenheimer Landstrasse 55.

Garten: Bockenheimer Landstrasse 55.

Stall: Bockenheimer Landstrasse 55.

Remise: Bockenheimer Landstrasse 55.

Wagenschuppen: Bockenheimer Landstrasse 55.

Pferdestall: Bockenheimer Landstrasse 55.

Kutscherwohnung: Bockenheimer Landstrasse 55.

Gärtnerwohnung: Bockenheimer Landstrasse 55.

Hausmeisterwohnung: Bockenheimer Landstrasse 55.

Portierwohnung: Bockenheimer Landstrasse 55.

Concierge: Bockenheimer Landstrasse 55.

Hausmeister: Bockenheimer Landstrasse 55.

Portier

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir statt besonderer Meldung die traurige Anzeige, daß unser geliebter Gatte und Schwager

Johann Jacob Dürsch

nach langen schweren Leiden heute Vormittag 11 Uhr sanft entschlafen ist.

Frankfurt a. M., den 8. September 1861.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Mittwoch den 11. Sept., Morgens um 8 Uhr, vom Sterbehaus, Schippengasse 11.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten mache ich anstatt besonderer Meldung die traurige Anzeige, daß meine geliebte Gattin **Catharina Sauer,** geb. **Ruhl,** nach langen schweren Leiden in ihrem 34. Lebensjahre in ein besseres Jenseits abgerufen wurde.

J. L. Sauer.

Die Beerdigung findet statt: Mittwoch, Nachmittags 1½ Uhr, vom Sterbehaus in Nieder-Ursel.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten statt besonderer Meldung die schmerzliche Anzeige von dem plötzlichen Tode unseres ältesten Töchterchens **Lili Raab.** Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Eltern.

Die Beerdigung findet statt: Donnerstag den 12. September, um 8 Uhr Morgens, vom Sterbehaus, neue Mainzerstraße 12.

Danksagung.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, welche unsere innigst geliebte Gattin, Mutter, Tochter, Schwester, Schwiegertochter und Schwägerin

Anna Elisabetha Reichard, geb. **Heydemüller,**

zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

606 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Danksagung.

608 Wir sagen hiermit allen Verwandten und Freunden, welche unsern lieben Vater, Schwiegervater und Großvater **Joh. Jacob Leonhard** zu seiner letzten Ruhestätte so zahlreich begleiteten, unsern herzlichsten Dank.

Frankfurt a. M., den 9. September 1861.

608 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

1368. Im Mittelpunkte der Stadt ist ein Haus mit bedeutenden Räumlichkeiten preiswürdig zu verkaufen durch

Sensal **Weismantel** in der „Harmonie".

1369. Meinen Kunden und den Bewohnern des 7. Quartiers die ergebene Anzeige, daß ich jetzt Döngesgasse 3½, 3r Stock, wohne.

J. C. Gaertner, Schneidermeister,
Major und Vorstand des löbl. VII. Quartiers.

606. Ein hiesiger Bürger empfiehlt sich im Zimmerbohnen; Hainerhof 3.

1370

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 17. September, **Nachmittags 2 Uhr,** werden in Auftrag der Frankfurt-Hanauer Eisenbahn-Verwaltung nachverzeichnete Fund Gegenstände, als: Regenschirme, Stöcke, Kleidung, Taschentücher und div. aus dem Güterverkehr herrührende Artikel in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Versteigerung einer mit Backgerechtigkeit versehenen Behausung in der Schnurgasse.

Dienstag den 17. September, **Nachmittags 4 Uhr,** wird auf freiwilliges Ansteben der Erben die zum Nachlaß des hies. Bürgers und Bäckermeisters Herrn Gerhard Hild, gehörige in der Schnurgasse stehende, zum „Christoph" genannte und mit Backgerechtigkeit versehene

Behausung Lit. H. No. 62 (neu 26)

in dem Hause selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Bis zum Versteigerungstermin kann diese Behausung täglich angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

606. Es wird ein viertel oder halber Logenplatz im 1. Rang oder Parterre gesucht.

Schweinfurt, 7. September. Auf unserer heutigen mit ca. 1400 Schäffel befahrenen Schranne war, gleich den letzten Märkten, Waizen und Korn besonders gesucht und gingen diese Fruchtgattungen abermals in die Höhe, dagegen war in Gerste und Hafer das Geschäft von keiner besonderen Lebhaftigkeit und gingen beide Getreidesorten etwas im Preise zurück. Auffallend erscheinen gegenüber den gewiß allseitig mindestens zufriedenstellenden Ernteergebnissen den noch vorhandenen Vorräthen aus früheren Jahren und den fortwährend eintreffenden Sendungen von altbayerischen und ungarischen Waizen die hohen Preise dieser vorerwähnten beiden Fruchtgattungen. (Schw. T.).

Würzburg, 7. Sept. Auf heutiger Schranne galt Waizen 18 fl. 30 kr. bis 25 fl., Korn 16—18 fl. 45 kr., Gerste 12 fl. 30 kr. bis 13 fl. 30 kr., Hafer 6 fl. 30 kr. bis 8 fl., Erbsen 16 fl. 30 kr. bis 17 fl. 30 kr., Linsen 17—17 fl. 30 kr. (Victualienmarkt). Butter 26—27 kr. pr. Pfd., Schmalz 32 kr., Eier 11—12 Stück um 12 kr., das Paar junge Tauben 13—14 kr., desgleichen Hahnen 24—26 kr., Gänse pr. Stück 1 fl. 12—24 kr., desgl. Enten 30—36 kr., desgl. Feldhühner 24 bis 27 kr., das Hundert Zwetschen 6—7 kr., die Metze Kartoffeln 18 kr., das Hundert Kraut 2 fl 24 kr., der Bund Stroh 7 kr. (W. Anz.)

Mainz, 6. September. Während der Woche war das Geschäft in ungarischem Waizen belebt, dagegen fehlen noch immer bedeutendere Offerten in guter inländischer Waare. Wir notiren: Waizen $14^1/_2$—$15^1/_6$ fl., nach Qualität, Korn $10^3/_4$ fl., Gerste $10^1/_4$ fl., Hafer $5^1/_2$ fl., Erbsen $10^1/_4$—$^1/_2$ fl., Linsen $10^1/_2$—15 fl. Rüböl eff. $23^3/_4$ fl., ohne Faß, pr. October $24^1/_4$ fl. mit Faß, Kohlsamen $17^1/_4$—$^1/_2$ fl., Mohnsamen 19—$^1/_2$ fl., Mohnöl 32—33 fl., Leinöl $21^1/_4$ fl. (M. Anzg.).

Theater-Anzeige.

Dienstag den 10. September: **Der Troubadour.** Große Oper in 4 Akten von S. Cammarano. Musik von J. Verdi. Manrico: Herr Richard vom königlichen Hoftheater in Stockholm als Gast. Abonnement-Vorstellung No. 249.

Digitized by Google

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Unter Mitwirkung der Behörden herausgegeben von der Redaction des Journals des Luxus und der Moden.
Abonnirt in Frankfurt a. M. bei der Expedition, Fahrgasse No. 8.
№ 255. Mittwoch den 11. September 1811.

Empfehlungs-Anzeige.

Flanell- und Decken-Lager
eigener Fabrik,
von
Gebrüder Witzel,
Fabrikanten aus Ringgisdorf in Thüringen,
befindet sich in Frankfurt a. M. bei Herrn Kaufmann Jacob Bernus, Fahrgasse No. 8.

Wollen-Waaren-Lager

enthält unter andern: weiß wollene Flanelle, Bettdecken, Reisedecken, Pferdedecken, Schlafröcke, Unterjacken, Unterhosen, Strümpfe, Handschuhe, Kamisole, Mützen, Halstücher, Kragen, Manschetten, Pulswärmer, Ohrenbinden, Fußsäcke, Fußdecken, Kinderhäubchen, Kinderjäckchen, Kinderhosen, Kinderstrümpfe, Kinderhandschuhe, Kinderkamisole, Kindermützen, Kinderhalstücher, Kinderkragen, Kindermanschetten, Kinderpulswärmer, Kinderohrenbinden, Kinderfußsäcke, Kinderfußdecken, Kinderwagendecken, Kinderbettdecken, Kinderreisedecken, Kinderschlafröcke, Kinderunterjacken, Kinderunter

Ausverkauf wegen Lokal-Veränderung.

Vorhaus Nr. 12, am Ring, wird sämmtliches Lager, bestehend in Tuch, Cassimir, Westenstoffen, Double, Flanell, Leinwand, Bettzeug, Shirting, Cattun, Mull, Tüll, Chiffon, Spitzen, Bänder, Handschuhe, Strümpfe, Shawls, Regenmäntel, Crinolinen, Corsetten, Hemden, Kragen, Manschetten, Cravatten, Schürzen, Tücher, Hauben, Kappen, Blumen, Federn, Hüte, Mützen, Schirme, Stöcke, Pfeifen, Tabak, Cigarren, Cigarretten, Schnupftabak, Bürsten, Kämme, Seife, Parfümerien, Spielwaaren, Galanterie- und Kurzwaaren, Alles, Alles, Alles

um 10 bis 20 Perc. billiger als bisher verkauft.

Ferner empfehle mein Lager in Cigarren, Cigarretten, Tabak, Pfeifen, Schnupftabak, Bürsten, Kämmen, Seife, Parfümerien, Spielwaaren, Galanterie- und Kurzwaaren, Alles, Alles, Alles

zu den billigsten Preisen.

Otto Ehr. Oehm, Silberschmied.

Bruchbuden-Frankenstein zu Breitnau

bei Neustadt, Schwarzwald, empfiehlt sein Lager in Bauer-Leinwand, eingeschlossen Bettzeug, in verschiedenen ach Bauern Qualitäten, namentlich in grauweißer Bleiche und in Cameliko, Blaudruck.

1857. Auf dem Marktplatz ein Zeichen Schlüsselbund verloren, Abzuholen bei Herrn Schlossermeister Hilpert in Bühl gegen Belohnung.

1857. Auf dem Wege von Bühlertann nach Bühl ist ein Schlüsselbund verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung bei Herrn Schlossermeister Hilpert in Bühl abzugeben.

Bühl. Ein braves Schulmädchen empfiehlt sich zum Nähen und Ausbessern. Wo? sagt die Expedition.

Ettlg. Du sagst's.

Heute Abend 10 Uhr Schweinsknöpfle und Leberknöpfle à la mode. Es ladet ein

Wilhelm Bühler.

Tapeten von 8 kr. an

empfiehlt in großer Auswahl

Siegmund Schwarz, jr. Buchdruckerei in B.

Bühl. Ein Lehrjunge kann sogleich eintreten bei

Wilhelm Bühler, Schreinermeister.

Patent. Volta-elektrische Metall-Bürste

von

1341 **Julius Imme & Co., in Berlin.**

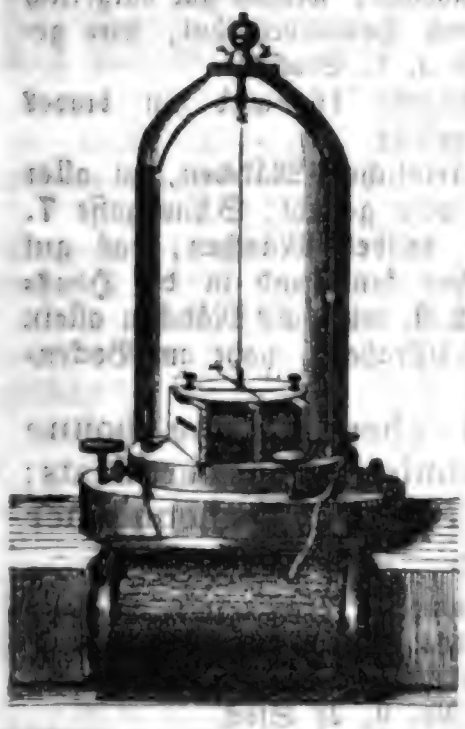


Abbildung der volta-electr. Metallbürste in Verbindung mit dem Galvanometer, durch welchen die Electricität in der Metallbürste wissenschaftlich und unwiderlegbar nachgewiesen wird.

Dieser von den ersten ärztlichen Autoritäten anerkannte und von der Revue des sciences im Hôtel de ville in Paris mit der silbernen Medaille ausgezeichnete Heilapparat findet seine Hauptanwendung bei: Rheumatismus, Gicht, Congestionen, Hypochondrie und Hysterie, Neuralgie, Lähmungen, Krämpfen u. s. w., insbesondere noch bei Schwächezuständen, periodischen Ohnmachten, Secretionsstörungen. Ferner aber auch empfiehlt sich die Volta-electrische Bürste bei jeder Art von

Bädern

als vorzügliches Reizmittel für die Haut, wie für den gesammten Organismus allen Kranken und Gesunden.

Preis fl. 7. od. Frcs. 15.

Broschüren gratis.

Das alleinige Depot für **Frankfurt** a. M. und Umgegend ist bei Herrn

***M. Beer*, Zeil 39.**

Taschentücher

von ächt irländisch Leinen

zur Hälfte des Fabrikpreises im Agentur-Büreau von 1351

M. Jabusch-Leske*, *Meisengasse 9.

Negligéhauben

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigsten Preisen. 1278

***Louis Rau*, Bleidenstraße 9.**

1360 **Moselweine**

pr. Flasche 18, 24, 30, 36 und 48 kr. **C. W. Amann**, kl. Friedbergerstraße 12.

Dienstgesuche und Anerbieten.

608. Ein braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht; gr. Friedbergerstraße 42, im Laden.

608. Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit gründlich versteht, waschen und bügeln kann, auch in Handarbeiten geübt ist, sucht eine Stelle als Mädchen allein oder als Köchin; Hochstraße No. 35, im 1. Stock.

608. Ein solides Mädchen von gesetztem Alter, welches das Hauswesen gründlich versteht, sucht bei einer anständigen ruhigen Familie ein Unterkommen; Blauehandgasse 5.

608. Ein solides Mädchen, welches Kleider machen kann, sucht eine Stelle als Stubenmädchen; kl. Bockenheimergasse 24, 1r St.

608. Ein braves Mädchen sucht eine Stelle als Stubenmädchen oder zu erwachsenen Kind rn. Zu erfrag. Ziegelgasse 16, 3r St.

608. Es wird eine gute Köchin als Mädchen allein gesucht; Hanauer Landstraße 13, 1r St.

608. Ein gebildetes Frauenzimmer, welches das Nähen, Frisiren, Bügeln gründlich erlernt hat, überhaupt allen feinen weiblichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen alte Mainzergasse 14, im Laden.

1370. Es wird ein Hausmädchen gesucht, welches womöglich bald eintreten kann; Saalgasse, im „Storch".

608. Ein reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und zu jeder Arbeit willig ist, wird gesucht; Bleichstraße 4, 1r Stock.

607. Ein Mädchen, welches bürgerlich gut kochen kann und zu jeder Hausarbeit willig ist, sucht Dienst; Schnurgasse 26, 2r Stock.

606. Ein Mädchen, welches kochen kann und gute Zeugnisse hat, wird gesucht; gr. Gallusstraße 7.

606. Ein zuverlässiger Mann sucht Stelle als Auslaufer; Löhergasse No. 22, 1r Stock.

1367. Ein Bursche, der im Spulen geübt ist, wird gesucht; Roßmarkt No. 21.

607. Ein Hausmädchen wird gesucht; Paradeplatz No. 10.

608. Ein anständiges Mädchen, welches erst angekommen ist und sein Fach gründlich versteht, sucht gleich eine passende Stelle als Hausmädchen oder bei erwachsene Kinder; Fahrgasse No. 30, in der Gerste, im Cigarrenladen.

608. Es wird ein solides Mädchen gesucht, das gut bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit versteht und nach der Messe in Dienst treten kann; Zeil 10, 2. Stock.

590. A respectable Family wishes to receive a few young Ladies as boarders.

606. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auch Hausarbeit thut, wird gesucht; Buchgasse 3, 1. Stock.

606. Schäfergasse 16 wird ein braves Bäckermädchen gesucht.

607. Ein reinliches Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Schnurgasse 7.

1368. Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und in der Hausarbeit gründlich ist, wird als Mädchen allein gesucht; Guiollettstraße 9, nahe am Bockenheimerthor.

503. On cherche une bonne française, munie de bons certificats; s'adresser No. 8, Eschenheimer Landstrasse.

606. Eine kinderlose Familie sucht ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht. Näheres Taubenhof No. 9, 2r Stock.

609. Ein reinliches Mädchen wird gesucht; Mainstraße 7, 3r Stock.

510. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit verrichtet, wird gesucht; Neuekräne 16, 2r St.

Ein Mädchen, welches Hausarbeit gründlich verrichten, auch gut nähen kann, sucht eine Stelle; Bleichstraße 50, 2r Stock.

610. Ein Mädchen wird gesucht; Allerheiligengasse 74.

610. Geringe Mädchen sucht Frau **Roth**, Allerheiligenstraße 12.

610. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, welches auch etwas kochen kann und gut empfohlen wird, sucht baldigst eine Stelle; Brettegasse 11, 3r Stock.

610. Köchinnen, Mädchen allein, Haus-, Stuben- und Kindermädchen sucht Frau **Maas**, Fahrgasse 100.

610. Ein Mädchen, das Kleider machen kann, sucht Stelle. Frau **Roth**, Allerheiligengasse 12.

610. Ein Hausmädchen wird gesucht; gr. Gallusstraße 6.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Neue
Frankfurter Gasbereitungsgesellschaft.

1367. Die Zimmer-Arbeiten für das neue Gaswerk sollen auf dem Wege der Submission vergeben werden.

Pläne und Uebernahmsbedingungen sind auf dem Büreau des Architecten Herrn **H. Burnitz**, Untermainquai 1, vom 13. bis 18. dieses Monats, Morgens von 9—12 Uhr, einzusehen.

Die ausgefüllten Submissionen sind den 18. d., Abends 5 Uhr, auf dem Comptoir der Gesellschaft, gr. Eschenheimergasse 29, versiegelt einzureichen, mit der Adresse: Submission der Zimmerarbeit für das neue Gaswerk.

Frankfurt a. M., den 10. September 1861.

Der Verwaltungsrath.

Nachstehende Waaren, theils durch Verpackung schadhaft geworden, ältere Muster, auch aprettlose Gegenstände, werden ausverkauft, als:

8/4 bis 14/4 Gardinen zu 1 fl. 45 kr. bis 6 fl;
Bettdecken zu 1 fl. 45 kr. bis 4½ fl.;
Nachtjackstoffe zu 3½ fl. bis 6½ fl;
Leinene Waaren, Tischgedecke, leinene Tücher und ähnliche Stoffe,

während der Messe

Schnurgasse No. 36, 1. Etage.

Geb. Hechinger jr.

aus Berlin.

1368

Marmor.

1347. Ich empfehle mein Magazin von

Marmor-Grab-Monumenten, Marmor-Kaminen, Waschtisch-Aufsätzen, Möbel- und Farbeleg-Platten und allen übrigen Marmor- und Bildhauer-Arbeiten.

Melchior Porzell, Marmorfabrik,

in **Bockenheim** bei Frankfurt a. M. und
in **Cöln** am Rhein.

Abonnementspreis pro Quartal 1 Thlr. 15 Sgr. Inserate à 1½ Sgr. die Petitzeile. Expedition Langgasse No. 35.

Bur. Bekanntmachungen.

Steckbriefserledigung No. 25.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 26.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 27.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 28.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 29.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 30.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 31.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 32.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 33.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 34.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 35.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 36.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 37.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 38.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 39.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 40.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 41.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 42.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 43.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 44.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 45.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 46.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 47.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 48.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 49.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 50.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 51.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 52.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 53.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 54.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 55.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 56.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 57.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 58.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 59.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 60.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 61.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 62.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 63.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 64.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 65.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 66.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 67.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 68.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 69.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 70.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 71.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 72.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 73.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 74.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 75.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 76.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 77.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 78.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 79.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 80.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 81.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 82.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 83.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 84.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 85.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 86.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 87.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 88.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 89.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 90.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 91.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 92.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 93.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 94.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 95.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 96.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 97.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 98.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 99.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 100.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 101.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 102.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 103.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 104.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 105.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 106.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 107.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 108.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 109.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 110.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 111.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 112.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 113.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 114.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 115.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 116.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 117.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 118.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 119.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 120.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 121.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 122.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 123.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 124.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 125.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 126.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 127.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 128.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 129.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 130.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 131.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 132.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 133.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 134.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 135.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 136.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 137.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 138.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 139.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 140.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 141.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 142.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 143.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 144.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 145.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 146.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 147.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 148.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 149.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 150.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

Steckbriefserledigung No. 151.

Der unterm 19. Februar d. J. hinter den Arbeitsmann Johann Friedrich Wilhelm Schmidt aus Neuteich erlassene Steckbrief ist erledigt. Danzig, den 20. Februar 1863. Königl. Polizei-Direktion. Abtheilung II.

W. Reuschenberger
aus Aachen
empfiehlt dem geehrten Publikum seine schweren
Tuch-Winterstoffe
zu billigen Preisen.
Eckbude an der Liebfrauenkirche.

Bekanntmachung.
1352. Das hier während der Messe schon lange bekannte
Fußteppich-Lager
von
L. Schäfer, Fabrikant aus Limburg,
befindet sich nicht mehr Liebfrauenberg, sondern Neukräme 7.

1280

Crinolines in Shirting, Tüll u. Piqué,
sowie auch einfache Stahlröcke
empfiehlt zu billigsten Preisen
Louis Raus, Bleidenstr. 9.

Joseph Feix,
aus Albrechtsdorf bei Morchenstern in Böhmen,
empfiehlt sich mit seinem wohlassortirten Lager in böhm. **Glas-Perlen,**
1347 **Knöpfen, Bracelets u. dgl.**
Neukräme No. 1, vis-à-vis **der Schwan-Apotheke.**

Schwarze Lyoner Seidenstoffe
in Resten, um damit aufzuräumen, zu sehr billigen Preisen.
1353 **Eduard Oehler, Zell 38.**

Zu verpachten.

Das Gut Nr. 1 und die Brauerei Nr. 2 in Ober-Lichtenau, Kreis Hofgeismar, sollen zu Johannis 1880 anderweit verpachtet werden.

Pachtlustige wollen sich bei dem Unterzeichneten melden, welcher auch die Pachtbedingungen mittheilt.

Ober-Lichtenau, den 1. Juli 1879.

Der Vorsteher des Kirchen-Vorstandes.
Wilhelm Schmidt.

Die Verpachtung der Gemeinde-Jagd betreffend.

Die Gemeinde-Jagd soll auf 6 Jahre, von Johannis 1880 bis dahin 1886, öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Der Verpachtungstermin, dem Pächter sofort Besitz gewährt wird, ist auf Montag, den 14. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, im Gasthause des Herrn Wilhelm Schmidt hierselbst angesetzt.

Die Pachtbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Ober-Lichtenau, den 1. Juli 1879.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Wilhelm Schmidt.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde-Jagd soll auf 6 Jahre, von Johannis 1880 bis dahin 1886, öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Der Verpachtungstermin, dem Pächter sofort Besitz gewährt wird, ist auf Montag, den 14. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, im Gasthause des Herrn Wilhelm Schmidt hierselbst angesetzt.

Die Pachtbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Ober-Lichtenau, den 1. Juli 1879.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Wilhelm Schmidt.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde-Jagd soll auf 6 Jahre, von Johannis 1880 bis dahin 1886, öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Der Verpachtungstermin, dem Pächter sofort Besitz gewährt wird, ist auf Montag, den 14. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, im Gasthause des Herrn Wilhelm Schmidt hierselbst angesetzt.

Die Pachtbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Ober-Lichtenau, den 1. Juli 1879.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Wilhelm Schmidt.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde-Jagd soll auf 6 Jahre, von Johannis 1880 bis dahin 1886, öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Der Verpachtungstermin, dem Pächter sofort Besitz gewährt wird, ist auf Montag, den 14. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, im Gasthause des Herrn Wilhelm Schmidt hierselbst angesetzt.

Die Pachtbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Ober-Lichtenau, den 1. Juli 1879.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Wilhelm Schmidt.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde-Jagd soll auf 6 Jahre, von Johannis 1880 bis dahin 1886, öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Der Verpachtungstermin, dem Pächter sofort Besitz gewährt wird, ist auf Montag, den 14. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, im Gasthause des Herrn Wilhelm Schmidt hierselbst angesetzt.

Die Pachtbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Ober-Lichtenau, den 1. Juli 1879.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Wilhelm Schmidt.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde-Jagd soll auf 6 Jahre, von Johannis 1880 bis dahin 1886, öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Der Verpachtungstermin, dem Pächter sofort Besitz gewährt wird, ist auf Montag, den 14. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, im Gasthause des Herrn Wilhelm Schmidt hierselbst angesetzt.

Die Pachtbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Ober-Lichtenau, den 1. Juli 1879.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Wilhelm Schmidt.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde-Jagd soll auf 6 Jahre, von Johannis 1880 bis dahin 1886, öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Der Verpachtungstermin, dem Pächter sofort Besitz gewährt wird, ist auf Montag, den 14. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, im Gasthause des Herrn Wilhelm Schmidt hierselbst angesetzt.

Die Pachtbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Ober-Lichtenau, den 1. Juli 1879.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Wilhelm Schmidt.

Unterzeichnete

Zoologischer Garten.

Heute Mittwoch den 11. September, Nachmittags 4 Uhr:
20. Letzter Abtheilung

Concert,

Musik-Corps des hiesigen Linien-Bataillons.

Anfang des Concertes um 4 Uhr. Entrée 1 Sgr.

Der Verwaltungsrath.

Philharmonischer Verein.

Heute, Mittwoch den 11. September, Abends 8 Uhr, Probe im Saale des Gasthofes zu Frankfurt. Neue Mitglieder, welche Lust haben, in den Verein einzutreten, werden gebeten, sich zu dieser Probe einzufinden.

Diejenigen Mitglieder, welche die Proben, mit gütiger Erlaubniß des Herrn Dr. Hiller, in ihrer Wohnung abhalten wollen, werden gebeten, sich bis Donnerstag Abend bei Herrn Dr. Hiller zu melden.

Im Gambrinus.

Heute Mittwoch, den 11. September 1861: **Austernschmaus**

Anfang 7½ Uhr. Entrée 5 Sgr. **Ferdinand Hoffmann.**

Lokal-Veränderung.

Hiermit beehre ich mich, meinen Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Lokal von der Schäfergasse in das Haus **Zum Schwan** am Liebfrauenberg verlegt habe.

Indem ich um gütigen Zuspruch bitte, werde ich mich bestreben, durch gute Speisen und Getränke, sowie durch prompte Bedienung mir das Vertrauen meiner Gäste zu erwerben.

Frankfurt a. M., im September 1861. **Johannes Hoffmann,**
Zum Schwan am Liebfrauenberg.

Für die uns in Anlaß unserer Silber-Hochzeit zugegangenen Beweise der Liebe und Freundschaft, sowie für die Geschenke, sagen wir unsern innigsten Dank.

Ganz besonders danken wir unserm Sohne Wilhelm, der uns durch seine Anwesenheit und Geschenke eine große Freude bereitete.

Wilhelm Schmidt und Frau.

Wiesbaden, 1. Juli 1875.

Im Namen des Gemeinderaths:

1875. Die Abnahme der Bäume in Nied, Amt Höchst, betreffend.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß

1) Donnerstag, den 15. Juli, Vormittags 9 Uhr, 10,000, 15,000, 20,000, 25,000 und 30,000 Stück Bäume,
2) Freitag, den 16. Juli, Vormittags 9 Uhr, 35,000, 40,000, 45,000, 50,000, 55,000, 60,000, 65,000, 70,000, 75,000, 80,000, 85,000, 90,000, 95,000, 100,000 Stück Bäume,

in Nied, Amt Höchst, öffentlich versteigert werden.

Nied, den 1. Juli 1875.

Der Bürgermeister: Schmidt.

J. Clauberg, Buchbindermeister 10.

1875. Adreßbücher, Bücher, Broschüren, Schreibbücher, Briefe und Couverts werden schnell und billigst angefertigt bei J. Clauberg, Schwalbacherstraße 10.

1877. Wer Lust zu haben sein Vermögen durch Spekulation auf Aktien auf's Spiel zu setzen, der wende sich an Bankier Schmidt, Wiesbaden, Langgasse 10.

1875. Privatunterricht ertheilt M. Klauer, früher, Schulamtscandidat, Schwalbacherstraße 10.

1875. Ein Lehrling kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei Buchbinder Hahn, Langgasse, Hinterhaus, Wiesbaden, Langgasse 10, 1 T. Adreßbücher, Bücher, Broschüren.

1875. Ein tüchtiger Schuhmacher- und ungelernter Schuhputzer mit Lust zum Arbeiten kann sofort eintreten bei Schuhmacher Schmidt, Wiesbaden, Langgasse 10, 1 T. Adreßbücher, Bücher, Broschüren.

1875. Ein Lehrling kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei J. Clauberg, Buchbindermeister, Schwalbacherstraße 10, 1 T. Adreßbücher, Bücher, Broschüren.

1877. Hochzeitsanzeigen, 24, 36 Stück, 1 Tableau können so eben geliefert werden.

1875. Ein Lehrling kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei Buchbinder Hahn, Langgasse, Hinterhaus, Wiesbaden, Langgasse 10, 1 T. Adreßbücher, Bücher, Broschüren.

1875. Ein tüchtiger Schuhmacher sucht Arbeit. Schwalbacherstraße 10.

1875. Mittel gegen Motten und Wanzen, in 6 Minuten, Schwalbacherstraße 10.

1875. J. Clauberg's 1 T. bis 3 T. Adreßbücher, Bücher, Broschüren, Schwalbacherstraße 10.

1875. Wer gut Strumpfstricken will, Schwalbacherstraße 10.

Verspätet!

1369. Durch Nachlässigkeit eines Spediteurs ist meine **zweite Sendung**

Luxemburgische wollene Gesundheitsjacken

erst heute dahier angekommen und ist mir das Auspacken derselben erst heute, Mitte der Messe, ermöglicht worden, wodurch mir natürlicherweise ein nicht geringer Schaden erwachsen ist. Um daher das Versäumte nachzuholen, habe selbige zu einem

Ausverkaufe

arrangirt und verkaufe dieselben von heute ab das Stück zu fl. 1. 45., fl. 2. 12., fl. 2. 42, fl. 3. 30. bis fl 5. Die Farben bestehen in weiß, roth, fleischfarbig, rosa und blaumelirt für Herren, Damen und Kinder, mit und ohne Aermel.

NB. Ich garantire für die Aechtheit der Farben und auch für das **Nichteingehen** derselben.

Die Bude befindet sich, wenn man in der Richtschnur von der Jäger'schen Buchhandlung nach dem Fischmarkt geht, vis-à-vis dem Hause des Herrn **S. Domer** (am Eck des Domplatzes und Fischmarkts.)

A. Marx aus Groß-Umstadt.

Samstag den 14. d. Mts. bleibt meine Bude geschlossen.

Nähmaschinen!

Neue Krüme No. 3,

aus der Fabrik von **O. Burmann** in **Leipzig**, zur gef. Ansicht aufgestellt; für alle Branchen werden daselbst Aufträge schnell ausgeführt.

Garantie wird geleistet, auch günstige Zahlungsbedingungen gestellt. 609

Maaßstäbe und Baurollmaaße

empfiehlt ***W. Beisenherz,*** gr. Hirschgraben 26.

Ausverkauf!

Die großen Schuh- und Stiefellager von *Caroline Grossmann* und *J. Wacker*, Schuhfabrikanten aus Stuttgart.

Herrenstiefel von 5 fl, Damenstiefel von 2 fl. 18 kr., Lederstiefel von 2 fl. 48 kr., besetzte Zeugstiefel von 2 fl. 30 kr., Kinderstiefel v. 1 fl., ausgeschnittene Schuhe von 1 fl. 18 kr. an.

Die Buden befinden sich auf dem Samstagsberg mit rother Firma versehen.

1372 **Caroline Großmann** und **J. Wacker** aus Stuttgart.

Photogène- (Mineralöl-) Lampen,

welche sich durch helles und sparsames Brennen gegenüber der Oellampen und des Gases, sehr vortheilhaft auszeichnen. **Prima Photogène** aus einer bedeutenden Fabrik Belgiens (anerkannt beste Qualität) und alle Sorten Dochte, Cylinder, Schirme, Glasvasen ꝛc. zu billigen Preisen bei

611 **Gottfried Maes,** Fahrgasse 16.

Digitized by Google

Art. 24. Dienstschriften sind alle Schriften, welche sich auf den Dienst beziehen.

Art. 25. Dienstschriften sollen kurz, klar, deutlich, rein und leserlich geschrieben sein.

Art. 26. Jede Dienstschrift soll nur einen Gegenstand behandeln.

Art. 27. Die Dienstschrift soll gehörig datiert sein.

Art. 28. Die Dienstschrift soll gehörig unterschrieben sein.

Art. 29. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Bitte so zu stellen, daß sie ohne Weiteres bejaht werden kann.

Art. 30. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 31. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 32. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 33. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 34. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 35. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 36. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 37. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 38. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 39. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 40. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 41. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 42. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 43. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 44. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 45. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 46. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 47. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 48. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 49. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 50. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 51. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 52. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 53. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 54. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 55. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 56. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 57. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 58. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 59. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Art. 60. Wer sich von seinem Vorgesetzten schriftlich Befehle oder Weisungen erbittet, hat seine Vorschläge so zu machen, daß sie ohne Weiteres angenommen werden können.

Bekanntmachungen.

Eck der Katharinenkirche, **Zeil 69,** Eck der Katharinenkirche, **1. Etage.** **1. Etage.**

Henry Dessort's

Stéréoscopes monstres.

Automaten.

Eintrittspreis 18 kr., Kinder unter 10 Jahren 12 kr.

Henry Dessort's

ethnologisches

anatom. Museum.

Entré 12 kr.—Catalog 6 kr.

Für Damen allein täglich von 8 bis 10 Uhr früh. Herren haben während dieser Zeit keinen Zutritt.

Verkauf en gros et en détail.

Ein Stereoscop mit 6 Ansichten, Gruppen und Landschaft, fl. 1. 30 kr. 1371

Eröffnet täglich von 8 Uhr früh bis 10 Uhr Abends.

Trinkstube zum „alten Limpurg".

Mittwoch den 11. September 1861:

Grosses

Vocal- und Instrumental-Concert,

veranstaltet von

Anna Kropp, k. k. Opernsängerin, den beiden **Virtuosen J. Heinefetter,** Violoncellist, **E. Eller,** Harfenist, und **Ed. Kunz,** Kapellmeister aus Posen.

Anfang 8 Uhr. 1372

608. Ein gebildetes solides Frauenzimmer aus achtbarer Familie, in allen Theilen der Haushaltung gründlich erfahren, tüchtig im Rechnen und Schreiben, wünscht ihre jetzige Stellung mit einer andern zu vertauschen. Gefällige Offerten beliebe man unter der Adresse L. S. N. 78 poste restante Frankfurt a. M. abzugeben.

Digitized by Google

Am 1. October

beginnt in meinem neuen Zeichnenzimmer der Wintercursus über praktische und darstellende Geometrie, Steinschnitt ꝛc., täglich von 8—10 Uhr Vormittags. Das Honorar beträgt per Monat fl. 8.

Da der Raum nur für 18 Personen ausreicht, bitte ich Reflectanten sich baldigst melden zu wollen.

J. Gattinger.

---

609. 25,000—30,000 fl. sind im Januar anzulegen; Näheres **F. Bischoff**, Agent, kl. Gallusgasse 9.

---

609. Ein herrschaftliches Haus auf dem Wall mit großem Garten, Einfahrt, Hof, Hinter- und Seitenbau, Stallung, Remise ꝛc. ist zu verkaufen; Näheres **F. Bischoff**, kl. Gallusgasse 9.

---

608. **Gute schwarze Tinte** bei **L. Walther**, Weißadlergasse 22

---

609. Für ein junges Frauenzimmer, katholischer Confession, welches eine gute Ausbildung im Lehrfache genossen hat, wird eine Stelle zu Kindern unter bescheidenen Ansprüchen gesucht. Näheres auf dem Comptoir d. Bl.

---

609. Bei einer anständigen Familie kann ein solider Herr (Israelite) ein schönes möblirtes Zimmer erhalten. Näheres Breitegasse 7, 2. Stock.

---

609. Eine Wohnung, worin schon eine Reihe von Jahren ein Spezereigeschäft mit dem besten Erfolge betrieben wurde, ist zu vermiethen; Näheres **F. Bischoff**, kl. Gallusgasse 9.

---

608. **Aecht Kaukasisches Insectenpulver** bei **L. Walther**, Weißadlerg. 22.

1372 **Drehorgeln**, um Kanarienvögel, Blutfinken ꝛc. zu lehren, empfiehlt **Wilh. Beisenherz**, gr. Hirschgraben 26.

1372. **Gummi-Schuhe** im Dutzend und im Einzelnen werden billigst verkauft bei

A. J. Stiebel, Schnurgasse 23.

---

608. Rohr- und Strohstühle werden geflochten. **L. Lehmann**, Neugasse 10.

---

608. Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen; kl Bockenheimerg. 24, 1. St.

---

609. Häuser in allen Branchen, in und vor der Stadt, habe ich sofort zu verkaufen; Näheres **F. Bischoff**, kl. Gallusgasse 9.

---

603. Ein Haus mit einem halben Morgen schön angelegtem Garten am Sandweg, nahe an der Promenade, ist für 16000 fl. zu verkaufen.

---

609. Unterzeichneter bringt hiermit sein nun wieder auf's vollständigste assortirtes

Filzwaaren-Lager en gros et en détail,

aller Arten Filzschuhen, Stiefel, Sohlen u. dgl., zu den billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung.

M. K. Müller, Hutmachermeister, gr. Sandgasse 1, nächst der Neuenkräme.

Zu vermiethen:

609. Eine neue Wohnung im 1. Stock von 5 Zimmern, 3 Mansarden, Keller u. Zubehör; Kettenhofweg 5. Näheres im Parterre.

Hof- und Bank-Agenten, Finanz-, Banquier-, Wechselgeschäften und neue Prämien-Anleihen à Zwölftels, Kreis, Hamburger und Bancozettel, 1797.

J. C. Falk aus Weimar.

Da ich mich hier etablirt habe, so empfehle ich mich zu allen in meine Geschäfte einschlagenden Aufträgen, und bitte mich mit Ihrem gütigen Zutrauen zu beehren, welches ich mir durch Thätigkeit und Billigkeit zu verdienen suche. Ich bin zu finden im Hause des Herrn Kaufmann Hoffmann, in der Neuen Langen Gasse, No. 1.

Frankfurt am Main, den 1. Januar 1797.

Hof- und Bankcommissair Falk aus Weimar.

Uberum.

Allgemeine Feuer- und Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zeist (Holland).

Grund-Capital: Zwanzig Millionen Gulden.

Es gedenket solches zum Versicherungs- und Rück-Versicherungs-Geschäfte, gegen billige Prämien, auf Gebäude, Mobilien, Waaren, Schiffe, Ladungen, Frachten, Interessen, Gewinnste, Capitalien, Pfandbriefe, Obligationen, Wechsel, Assignationen, Banco-Zettel, Staats-Papiere, Actien, Lotterie-Loose, Pensionen, Leibrenten, Leben, Gefangenschaften, Reisen, Kriegs-Gefahr, Arrest, Beschlag, Confiscation, Bruch, Diebstahl, Raub, Plünderung, Feuer, Wasser, Sturm, Wetter, Schaden, Unglück, Verlust, Gefahr, Zufall, Unfall, Ungemach, Verhinderung, Verspätung, Verzögerung, Verderben, Verlegung, Verwechslung, Verfälschung, Verbrennung, Verschüttung, Verschimmelung, Verfaulung, Verwüstung, Verunreinigung, Verunglückung, Verunstaltung, Verunzierung, Verunehrung, Verunwürdigung, Verunmöglichung, Verunbrauchung, Verunbrauchbarmachung, Verunbrauchbarkeit, Verunbrauchbarwerdung, Verunbrauchbarwerdungsmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeit, Verunbrauchbarwerdungsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsunmöglichkeitsmöglichkeitsun

Weinhandlungen.

Champagner Lager

Bei billiger Preise und Qualität empfiehlt sich
Johann d'Antiller Jr.
Weinhändler und Agent für Wein und Cognac,
Ecke Main und Fourth Straße.

Louisville Wein-Handlung,
Bachmann & Co.,
Importeure und Händler in
Rhein-, Ungar- und Mosel-Weinen,
Champagner, Cognac, Whisky, Rum, Gin, Arrak, Jamaica, Ale, Porter, Cigarren, Tabak, Pfeifen, Rauch-Utensilien, Nr. 1 Main Straße, Ecke Fif

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung des Herrn Landrats in Rosenberg Westpr. wird hiermit bekannt gemacht:

Schutzen und Abwehr gegen Schweine, Hausschwalbe die Brandblätter Viruses und das Kleine Blattschneide-Blattwespe, und Bekämpfung der Ratten und Mäuse.

Auf Grund der §§ 1 und 2 der Verordnung, betreffend Maßregeln gegen die Verbreitung der Maul- und Klauenseuche, vom 1. Juni 1911 (Reichs-Gesetzbl. S. 333) wird für den Umfang des Kreises Rosenberg Westpr. folgendes angeordnet:

§ 1. Die Ausfuhr von Schweinen, Wiederkäuern und Schweinefleisch, sowie von Heu, Stroh, Futtermitteln, Dünger, Streu, Jauche, Milch, Melkgeräten, Melkfetten, Melkmaschinen, Melkschläuchen, Melkeimern, Melkkannen, Melkkübeln, Melkkannen, Melkkübeln, Melkkannen, Melkkübeln

Das Lager der
Russischen Pestlederschen und Petschafte,
oder Gesundheits-Schale genannt,
befindet sich
Nürnberg, breiter Gang, Nro. No. 28,
und wird täglich von 8 bis 12 Uhr Vormittags, und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr
zum Verkaufe ausgestellt.
C. Ueberstadt, aus Ulrich am Rhein.

Bei Unterzeichnetem ist zu haben:
Ein Band-Lieder-Buch, enthaltend 100 Lieder, mit Noten, für Schule und Haus, 1 fl. 12 kr.
Ein Band-Lieder-Buch, enthaltend 100 Lieder, ohne Noten, für Schule und Haus, 1 fl.
Ein Band-Lieder-Buch, enthaltend 100 Lieder, ohne Noten, für Schule und Haus, 1 fl.

Nürnberg, den 15. Januar 1838.

Wilhelm Schmidt,
Schullehrer.

Band-Lieder.

Bei Unterzeichnetem ist zu haben: Band-Lieder, mit Noten, für Schule und Haus, 1 fl. 12 kr.
Band-Lieder, ohne Noten, für Schule und Haus, 1 fl.
Band-Lieder, ohne Noten, für Schule und Haus, 1 fl.

Nürnberg, den 15. Januar 1838.

Wilhelm Schmidt,
Schullehrer.

Anzeige.

Im Verlage von Carl Leonhard Schrag in Nürnberg ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die Lehre von den Lustseuchen, mit besonderer Berücksichtigung der Syphilis, von Dr. Joseph Jäger. Mit einer Steindruck-Tafel. Preis 1 fl. 30 kr. oder 1 Rthlr. 4 Gr.

Ferner ist in demselben Verlage erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der Schwamm und seine Heilung,

oder: Ausführliche Anweisung, wie der Hausschwamm, der Kellerschwamm, der Mauerschwamm, der Grubenschwamm, der Bergschwamm, der Baumschwamm, der Pilzschwamm, der Fäulnißschwamm, der Moderschwamm, der Trockenschwamm, der Nässeschwamm, der Dachschwamm, der Balkenschwamm, der Bodenschwamm, der Wandschwamm, der Deckenschwamm, der Fußbodenschwamm, der Thürschwamm, der Fensterschwamm, der Ofenschwamm, der Kachelofenschwamm, der Eisenofenschwamm, der Kochofenschwamm, der Heizofenschwamm, der Waschofenschwamm, der Badeofenschwamm, der Trockenofenschwamm, der Darrofenschwamm, der Brennofenschwamm, der Schmelzofenschwamm, der Glühofenschwamm, der Härteofenschwamm, der Anlaßofenschwamm, der Temperofenschwamm, der Kühlofenschwamm, der Gefrierofenschwamm, der Auftauofenschwamm, der Verdunstungsofenschwamm, der Verdampfungsofenschwamm, der Kondensationsofenschwamm, der Destillationsofenschwamm, der Rektifikationsofenschwamm, der Sublimationsofenschwamm, der Resublimationsofenschwamm, der Kalzinationsofenschwamm, der Reduktionsofenschwamm, der Oxydationsofenschwamm, der Desoxydationsofenschwamm, der Chlorationsofenschwamm, der Dechlorationsofenschwamm, der Bromationsofenschwamm, der Debromationsofenschwamm, der Jodationsofenschwamm, der Dejodationsofenschwamm, der Fluorationsofenschwamm, der Defluorationsofenschwamm, der Sulfurationsofenschwamm, der Desulfurationsofenschwamm, der Phosphorationsofenschwamm, der Dephosphorationsofenschwamm, der Arsenationsofenschwamm, der Dearsenationsofenschwamm, der Antimonationsofenschwamm, der Deantimonationsofenschwamm, der Wismuthationsofenschwamm, der Dewismuthationsofenschwamm, der Zinkationsofenschwamm, der Dezinkationsofenschwamm, der Kupferationsofenschwamm, der Dekupferationsofenschwamm, der Silberationsofenschwamm, der Desilberationsofenschwamm, der Goldationsofenschwamm, der Degoldationsofenschwamm, der Platinationsofenschwamm, der Deplatinationsofenschwamm, der Iridiumationsofenschwamm, der Deiridiumationsofenschwamm, der Osmiumationsofenschwamm, der Deosmiumationsofenschwamm, der Rutheniumationsofenschwamm, der Derutheniumationsofenschwamm, der Rhodiumationsofenschwamm, der Derhodiumationsofenschwamm, der Palladiumationsofenschwamm, der Depalladiumationsofenschwamm, der Quecksilberationsofenschwamm, der Dequecksilberationsofenschwamm, der Cadmiumationsofenschwamm, der Decadmiumationsofenschwamm, der Indiumationsofenschwamm, der Deindiumationsofenschwamm, der Thalliumationsofenschwamm, der Dethalliumationsofenschwamm, der Bleiationsofenschwamm, der Debleiationsofenschwamm, der Zinnationsofenschwamm, der Dezinnationsofenschwamm, der Germaniumationsofenschwamm, der Degermaniumationsofenschwamm, der Titanationsofenschwamm, der Detitanationsofenschwamm, der Zirkoniumationsofenschwamm, der Dezirkoniumationsofenschwamm, der Thoriumationsofenschwamm, der Dethoriumationsofenschwamm, der Ceriumationsofenschwamm, der Deceriumationsofenschwamm, der Lanthanationsofenschwamm, der Delanthanationsofenschwamm, der Didymationsofenschwamm, der Dedidymationsofenschwamm, der Yttriumationsofenschwamm, der Deyttriumationsofenschwamm, der Erbiumationsofenschwamm, der Deerbiumationsofenschwamm, der Terbiumationsofenschwamm, der Deterbiumationsofenschwamm, der Ytterbiumationsofenschwamm, der Deytterbiumationsofenschwamm, der Scandiumationsofenschwamm, der Descandiumationsofenschwamm, der Berylliumationsofenschwamm, der Deberylliumationsofenschwamm, der Magnesiumationsofenschwamm, der Demagnesiumationsofenschwamm, der Calciumationsofenschwamm, der Decalciumationsofenschwamm, der Strontiumationsofenschwamm, der Destrontiumationsofenschwamm, der Bariumationsofenschwamm, der Debariumationsofenschwamm, der Lithiumationsofenschwamm, der Delithiumationsofenschwamm, der Natriumationsofenschwamm, der Denatriumationsofenschwamm, der Kaliumationsofenschwamm, der Dekaliumationsofenschwamm, der Ammoniumationsofenschwamm, der Deammoniumationsofenschwamm, der Wasserstoffationsofenschwamm, der Dewasserstoffationsofenschwamm, der Sauerstoffationsofenschwamm, der Desauerstoffationsofenschwamm, der Stickstoffationsofenschwamm, der Destickstoffationsofenschwamm, der Kohlenstoffationsofenschwamm, der Dekohlenstoffationsofenschwamm, der Borationsofenschwamm, der Deborationsofenschwamm, der Siliciumationsofenschwamm, der Desiliciumationsofenschwamm, der Aluminiumationsofenschwamm, der Dealuminiumationsofenschwamm, der Chromationsofenschwamm, der Dechromationsofenschwamm, der Manganationsofenschwamm, der Demanganationsofenschwamm, der Eisenationsofenschwamm, der Deeisenationsofenschwamm, der Nickelationsofenschwamm, der Denickelationsofenschwamm, der Kobaltationsofenschwamm, der Dekobaltationsofenschwamm, der Uranationsofenschwamm, der Deuranationsofenschwamm, der Molybdänationsofenschwamm, der Demolybdänationsofenschwamm, der Wolframationsofenschwamm, der Dewolframationsofenschwamm, der Vanadiumationsofenschwamm, der Devanadiumationsofenschwamm, der Tantalationsofenschwamm, der Detantalationsofenschwamm, der Niobationsofenschwamm, der Deniobationsofenschwamm, der Tellurationsofenschwamm, der Detellurationsofenschwamm, der Selenationsofenschwamm, der Deselenationsofenschwamm, der Schwefelationsofenschwamm, der Deschwefel

Cäcilien-Verein.

Mittwoch den 11. September, Abends 7 Uhr: Beginn der Vereinsproben im Saale der Loge „Sokrates“. 1365

Aufnahmsgesuche beliebe man an Herrn Director **Müller**, Taunusstraße 12, zu richten.

Ausverkauf!

Heinrich Jung von Kaiserslautern 609

hält noch eine große Auswahl in allen Sorten **Porzellan und Steingut** und verkauft von heute an unter dem Fabrikpreise wegen Aufräumen des Platzes.

Verkaufsplatz ist auf dem Hühnermarkt.

Zu verkaufen.

1368 **Eine Partie feine Rohrstühle ist zu verkaufen; Theaterplatz 9, 3. Stock.**

1362. Zwei fast noch ganz neue Kleiderschränke sind billig zu verkaufen; Mainzergasse No. 39.

611. Nahe vor dem Eschenheimerthor ist ein Garten ca. ¼ Morgen groß zu verkaufen. Näheres Oederweg 27.

610. Eine Commode, ein runder Zuleg-tisch, ein Stehpult, ein Nachttisch, 2 Schiffmannsbüchen ꝛc. Grüneburgweg 8.

610. Nahe vor dem Eschenheimerthor ist ein neugebautes Haus von 6 Zimmern und erforderlichen Räumlichkeiten zu verkaufen; Näheres am Eschenheimerthorzoll.

610. Eine schöne Doppelflinte ist zu verkaufen; Fahrgasse 54.

609. Ein Flügel von sehr gutem Ton und Bauart für 24 fl. netto; Allerheiligenstraße 41.

609. Ein Mainzer Deschen und eine gepolsterte Bank sind zu verkaufen; Grabengasse 38.

609. Eine Glasthüre und ein Ladentisch sind billig zu verkaufen; Allerheiligeng. 30.

609. Ein sehr gutes Schiffmannsbüchen; Allerheiligengasse 30, im Laden.

1371. Eine Partie Pflastersteine und ein großer Kochherd sind zu verkaufen; Fischerfeldstraße 8.

1172. Ein guter Flügel für 60 fl. zu verkaufen; neue Mainzerstraße 48.

1369. Ein Kochofen, von außen zu heizen, zu verkaufen; Weißadlergasse 18.

Zu vermiethen.

1371. Ein großes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen, dasselbe ist auch als Waarenlager zu benutzen; Mainzergasse 24.

608. Eine geräumige Wohnung zu vermiethen; gr. Hirschgraben 15.

608. Bleichstr. 1, der 3. Stock, eine mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnung von 7 Zimmern ꝛc.

608. Eine schön möblirte Wohnung von 2—6 Zimmern; Mainzer Landstraße 53.

608. Eine neuhergerichtete, hübsche Wohnung im 1. Stock ist zu vermiethen; Friedbergergasse 55.

609. Ein großes freundlich neumöblirtes Zimmer; Schäfergasse 15, 2. Stock, rechts.

609. Kl. Kornmarkt 21, im 3. Stock, sind zwei unmöblirte Zimmer zu vermiethen.

609. Ein schönes freundliches Zimmer ohne Möbel zu vermiethen; Krautmarkt 7, 3. Stock.

609. Ein möblirtes Zimmer ist an ein Mädchen, Seckbächergasse 9, zu vermiethen.

609. Mehrere Wohnungen, 1 Bodenraum, 1 schrotmäßiger Keller, Bockgasse 6.

1327. 2 Zimmer ineinandergehend möblirt (mit 1 oder 2 Betten), im 1. Stock, Peterskirche 2 und 38.

610. Ein schöner Laden zu vermiethen, Zeil 24.

1272. Die Pfarrhofs- nebst 2 Feldäcker sammt Zugehör in Ober-Hollabrunn, Nr. 12, Viertel ob dem Manhartsberg, Kreis ob dem Wienerwalde, sammt Inventar, Getreide und Futter, dann 2 Kühe, 1 Stier, 1 Kalbel, 1 Zugochs, 1 Zugstier, 1 Zugkalbel, 1 Zugstute, 1 Fohlen, 1 Mutterschwein, 1 Zuchtschwein, 1 Mastschwein, 1 Ferkel, 1 Zugwagen, 1 Leiterwagen, 1 Pflug, 1 Egge, 1 Schrotmühle, 1 Häckselmaschine, 1 Futterschneidmaschine

Bekanntmachungen.

1373

Harmonie-Saal.

Heute Mittwoch den 11. September und folgende Tage der Messe

Große Conzerte

der rühmlichst bekannten Johannisberger Capelle aus Elberfeld, unter der Leitung ihres Directors Herrn

Julius Langenbach.

Anfang 8 Uhr. — Entré à Person 12 kr.

Im gelben Hirsch, Friedbergerstraße 16,

in der dazu erbauten und mit Gas erleuchteten Bude:

☞ Heute Mittwoch den 11. September

und nur noch die folgenden Tage während der Messe jeden Abend:

Grosse Vorstellungen

der berühmten amerikanischen Künstlergesellschaft.

Heute Mittwoch: Zum Schluss der Vorstellung auf allgemeines Verlangen:

Die grossen Trempliinsprünge

über 12 Mann Soldaten etc.,

von Herrn ***Henderson.***

Anfang 7 Uhr. ***Cassen-Oeffnung 6 Uhr.***

1368 **Director *Henderson.***

Das Nähere besagen die Tageszettel.

Geschäfts-Uebernahme.

610. Einem verehrl. Publikum mache ich die ergebene Anzeige, daß ich das **Targ-Magazin** von **J. H. Diehn** Wtwe. übernommen und auf meine eigene Rechnung fortführe. Das große Zutrauen, welches dem seit 1828 bestehenden **Magazin** jederzeit zu Theil wurde, bitte ich auch fernerhin mir schenken zu wollen, indem es mein eifrigstes Bestreben sein wird, durch schnelle Ausführung der Bestellung und billige Preise das Vertrauen zu rechtfertigen. **J. W. Leux,** Schreinermeister.

Digitized by Google

Freitag den 27. Februar 1880 Abends 7 Uhr wird Herr Dr. Hermann Wagner, Lehrer an der Realschule erster Ordnung, einen Vortrag halten über: Neue Wiener Klagelieder. Motto: „Es ist Frühling, und kein Ende!“ Zu diesem Vortrage werden die Mitglieder des Vereines und deren Angehörige eingeladen.

Die Vorsteherin des Vereines für Volksbad und zur Errichtung von Brausebädern, Mitschenhausen und Umgebung.

Mathilde Schmidt.

Nr. 1. Wasser und Seife. Es ist Thatsache, daß Wasser und Seife in Mitschenhausen und Umgebung nicht theuer sind. Wasser kostet 1 Kreuzer, Seife 24 Kreuzer per Kilogramm. Wasser und Seife sind also sehr billig.

Nr. 2. Wasser und Seife sind gesund. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Krankheiten. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Ungeziefer.

Nr. 3. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Armuth. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Verbrechen.

Nr. 4. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unsittlichkeit.

Nr. 5. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unwissenheit.

Nr. 6. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unzufriedenheit.

Nr. 7. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unordnung.

Nr. 8. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unmoral.

Nr. 9. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unglück.

Nr. 10. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unfrieden.

Nr. 11. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unbehaglichkeit.

Nr. 12. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unsauberkeit.

Nr. 13. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unglückseligkeit.

Nr. 14. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unbarmherzigkeit.

Nr. 15. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unbarmherzigkeit.

Nr. 16. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unbarmherzigkeit.

Nr. 17. Wasser und Seife sind ein Mittel gegen Unbarmherzigkeit.

Nr.

1372. In der Buchhandlung von **H. L. Großmann**, Götheplatz 13, ist soeben angekommen:

Auerbach's Volkskalender für 1862, Preis 45 kr.,
Weber's ditto für 1862, Preis 54 kr.,
Familienkalender, Illustrirter, für 1862, Preis 18 kr.,
Dr. Martin Knauer's 100jähriger Hauskalender, Preis 18 kr.

1372

Corrector gesucht!

Zur Besorgung der Correctur eines Werkes in **portugiesischer** Sprache wird ein Corrector gesucht, welcher dieser Sprache **vollkommen** mächtig ist. Anmeldungen sieht entgegen

C. Jügel's Verlag in Frankfurt a. M.

1362

Fortgesetzter Ausverkauf von

Mull, Jaconet, Battist und Nansoc,

zu den äußersten Fabrikpreisen, Spitzen- und Stickerei-Fabrikaten zu halben Fabrikpreisen; Saalgasse 6, im 3. Stock.

☞ Da der größte Theil der bis Montag den 16 d. M. noch nachbleibenden Waaren nach Leipzig zur Messe geht, so werden Kaufliebhaber gebeten, sich vorher die Sachen ansehen zu wollen.

NB. Es befinden sich darunter, außer den feinen Chosen, noch viele Artikel für die Herren Grossisten und Exporteure.

608. Billige und reell gearbeitete

Herren- und Damenstiefel

empfiehlt zu geneigter Abnahme **Georg Quirin.**
Bude: Liebfrauenberg, gegenüber dem Braunfels.

1371 Nächst dem Roßmarkt eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock, enthält 4 Zimmer, 2 Mansarden, abgeschlossenen Vorplatz, Gaseinrichtung, Wasser und Regen im Hause, billigst zu vermiethen.

Norst, II. Hirschgraben 19.

611. Ein gebrauchtes, schmales Schränkchen, welches nicht mehr Platz einnimmt, als ein Nachttischchen, wird zu kaufen gesucht; Kettenhofweg 13.

609. **Mehrere Häuser** sind für **fl. 8000** zu verkaufen; **Korbett**, Breiteg. 1.

609. **Alte Möbel und Betten** werden gekauft und gut bezahlt; Fahrg. 120.

1372. Es wird ein Handlungslehrling gesucht; Götheplatz 13.

Zoologischer Garten: Concert.

Theater-Anzeige.

Mittwoch den 11. September: **Orpheus in der Unterwelt.** Burleske Oper in 4 Tableaux von Hector Cremieux. Musik von J. Offenbach. Außer Abonnement.

Digitized by Google

Cours der Staatspapiere 10. September. (Schluss der Börse.) Pr. comptant.

Oest.	5% Met. i. S. b. R.	— —		Gr. H.	5% Obligat.	105¼	P.
„	5% d° holl.Stücke	— —		„	4½% Obligat.	102	G.
„	5% d° 1852 i. L.	70¼	P.	„	4% Obligat.	100¼	G.
„	5% d° 1859 i. L.	65	P.	„	3½% Obligat.	95⅝	P.
„	5% Lomb. i. S. b. R.	78¼	G.	Nass.	5% Obligat.	106¼	P.
„	5% Venet.Coup.b.R	67	G.	„	4% Obligat.	99¾	G.
„	5% Nat.-Anl. 1854	57½, ⅝ b.		„	3½% Obligat.	94⅜	P.
„	5% Met.-Obl.	47¾	G.	Brsch	3½% O. b. R. à 105	90⅞	P.
„	5% d° 1852 C. b. R.	48¼	G.	Luxbg	4% Obl. à Fr. à 28kr.	91½	G.
„	4½% Met.-Obl.	42⅝	P.	Frkft.	3½% Obligat.	98¾	P.
„	4% ditto	— —		„	3% Obligat.	92¾	P.
„	3% ditto	— —		Span.	3% inl. Schuld	48	P.
Prss.	5% Obl. b. R. à 105	108	P.	„	2% „ „	42¾	P.
„	4½% ditto	103	P.	Hutl.	2½% Integrale	— —	
„	3½% Staatssch.	90¾	P.	Belg.	4½% O. i. F. à 28kr.	100⅛	P.
Bayer	5% Obl. 1855 b. R.	103¼	P.	„	4½% d° b. R.	— —	
„	4½% ditto	103⅜	G.	Sard.	5% O. b. Hambro	— —	
„	4% Obl. „ „	101¼	P.	„	3% b. R. L. à 28 kr.	— —	
„	4% „ A. R. „ „	101⅛	P.	Tosk.	5% Obl. O. b. G.	— —	
„	3½% Oblig. „ „	— —		Schwz	4½% O. b. B. & E.	98½	P.
Wrtb.	4½% Oblig. „ „	105	G.	Schwz	4½% E. O. i. F. à 28kr	102	G.
„	4% ditto „ „	102¾	P.	N.-A.	6% St. Dll. 2. 30	— —	
„	3½% ditto „ „	97	P.	„	5% ditto	— —	
Bad.	4½% Obl. b. R.	103	P.				
„	3½% Obl. v. 1842	— —					

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	112¾	G.		4½% Bayr. Ostb. b. R. à fl 200	105⅞	P.	
Oestr. Nat.-Bank-Actien.	638	P.		Fr. Wilh. Nordb.-Act.	— —		
Oestr. Creditbank-Actien	149½, 50½ b. u. G.			Livorno-Florenz-E.-B.-A.	— —		
Bayer. Bank-Act. à fl. 500	— —			Oest. St.-E. 3% Pr.-Obl. b. B.	51⅞	G.	
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	204	G.		5% ö. Lld. Pr.-O. Z. i. S.	68	G.	
Weim. B.-A. à 100 Rthlr.	75	P.		5% Ludw.-Bexb. Pr.-O.	105	P.	
Mitteld. Credit-Actien	78⅝	G.		4½% ditto ditto	103¼	G.	
Norddeut. à 500 Mrk. 100 à 89	— —			4% ditto ditto	99¼	P.	
Internat.-Bank in Luxemb.	85	G.		4½% Frkf.-Han. Pr.-O.	— —		
Hess. Ludwb.-A. à 250 fl. à 4%	108⅜	P.		Südd. B.-A. 30% Ein. 4%	241	G.	
Taunusb.-Act. à 250 fl.	328	P.		Sp. H. u. I. 75% E. i. F. à 28kr.	525	P.	
Frankf.-Hanauer-E. B.-A.	66¼	P.		d° C.-A. G. b. Pereire & C 30%	478	P.	
5% ö. St. E.-B.-A. F. à 28 kr.	237	G.		Bayr. Ostb. b. R. 25% E 4½%	105⅛	P.	
6% K. K. E.-E. B.-A. fl. 200	118¾	P.		Deutsche Phönix-Act. 3%	131	G.	
Rhein-Nahebahn Rthl. 200	21⅞	G.		Frankf. Providentia-A. 4%	100	P.	
4% Ludw.-Bexb. E.-B.-A.	131	P.		3% Oest. Süd-B. Pr. b. R.	51	P.	
4½% Pf. Max.-E.-B.-A. b. R.	102	P.					

Anlehens-Loose.

O. 250 b. R. v. 1839	81½	P.	
„ 250 „ „ „ 1854	62⅓	G.	
„ 100 Pr.-L. v. 1858	103½	G.	
„ 500 fl. 5% v. 1860	60¾	G.	
3½% Pr. Pr.-A. b. R.	126	P.	
Schwed. Rthlr. 10	10	P.	
Bad. 50 fl. Loose	90¼	P.	
„ 35 „ „	53¾	P.	
Kurh. 40 Th.-L. b. R.	53⅝	P.	
Gr. H. 50 fl. L. b. R.	129	P.	
„ 25 „ „ „	36	P.	
Nass. 25 „ „ „	35⅝	P.	
Sch.-Lippe 25 Rth.	31¼	P.	
Sard. 36 Fr. L. b. B.	50¼	G.	
2½ Lütt. Pr.-O. b. G.	— —		
Vereins-L. à 10 fl.	10¼	P.	
Ansb. G. fl. 7 L. b. R. E.	11	P.	

Wechsel-Course.

Amsterdam k. S.	99¾	B.
Augsburg „	99⅝	G.
Berlin „	105¼	B.
Bremen „	96⅛	G.
Cöln „	105¼	B.
Hamburg „	87⅝	G.
Leipzig „	105⅛	B.
London „	118¾	G.
Mailand „	93⅜	G.
Paris „	93½	B.
Wien n. Währ. „	85¾	G.
Disconto	3%	G.

Geld-Sorten.

Pistolen	fl. 9	37½-38½
Preuss. Friedrd'or	„ 9	56½-57½
Holl. 10 fl. Stücke	„ 9	44½-45½
Rand-Ducaten	„ 5	33½-34½
20 Frcs.-Stücke	„ 9	20-21
Engl. Sovereigns	„ 11	48-52
Russ. Imperiales	„ 9	38-40
Dollars in Gold	„ 2	25½-26½
Gold p. Zoll-fl fein	„ 804	809
Preuss. Cass.-Sch.	„ 1	45-¼
5 Frcs.-Thaler	„ —	—
Hh. Slb. p. Zoll-fl fein	„ 51	40-52 15

Nach dem Syndicats-Coursblatt.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger J. B. Holtzwart. — Druck von J. W. Streng in Frankfurt a. M.

Hierbei eine Extrabeilage: Frankfurter Nachrichten.

Digitized by Google

№ 215. 11/9. 1861.

J. B. Holtzwart

Zeitungs-Expedition.

Intelligenz-Blatt der freien Stadt Frankfurt.

Erscheint jeden Tag. Preis des Jahrgangs 20 Gulden. Mit den Beiblättern: Frankfurter Conversations- und Reise-Zeitung.

Abonnirt wird in Frankfurt a. M. bei der Expedition, Zeil 29.

№ 216. Donnerstag, den 12. September 1861.

Uebersicht der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 11. September. Die Times hat sich auf Kosten der Regierung in Neapel eine Extrafahrt gemacht, um ihren Lesern die Ehre zu verschaffen, Garibaldi's Bekanntschaft zu machen. Der Correspondent dieses Blattes hat sich dabei nicht übel gestanden, denn er hat Garibaldi's Gesicht, Hände und Füße studirt, und sogar Garibaldi's Hemd nicht vergessen. Er hat sie Alle gesehen, den Garibaldi, den Bertani, den Crispi, den Türr, den Medici, den Sirtori, den Cosenz, den Bixio, den Turr, den Missori, den Tukory, den Dunn, den Peard, den Stocco, den Basso, den Tasca, den Sacchi, den Guerzoni, den Mario, den Pilo, den Bandi, den Nullo, den Orsini, den Ferrari, den Mordini, den Fabrizi, den Mazzini, den Saffi, den Quadrio, den Cattaneo, den Montanelli, den Pianciani, den Pepoli, den Ricciardi, den Pallavicino, den Fanti, den Cialdini, den Farini, den Persano, den Carignan, den Napoleon, den Victor Emanuel, den Cavour, den Ratazzi, den Rattazzi, den Minghetti, den Peruzzi, den Ricasoli, den Boncompagni, den Pepoli, den Pasolini, den Gualterio, den Poerio, den Settembrini, den Scialoja, den Pisacane, den Carafa, den Filangieri, den Ruggiero, den Spaventa, den Bertrando, den Mancini, den Pica, den Nisco, den Imbriani, den Cortese, den Bonghi, den Ulloa, den Winspeare, den Bonanni, den Ranieri, den Pironti, den Scorza, den Cassola, den Cassinis, den Cassini, den Cassinelli, den Cassinello, den Cassinetti, den Cassinetto, den Cassinetta, den Cassinetti, den Cassinetto, den Cassinetta, den Cassinetti, den Cassinetto, den Cassinetta

Schuh erwarten. Der Schutzmann hat in der Hand, daß er Niemand, der sich ihm nähert, ohne Weiteres niederschießt. Wenn Sie also Ihre Pflicht thun, so werden Sie sich nicht nähern. Ich denke, Sie werden Ihre Pflicht thun. Ich bin überzeugt, daß Sie sich nicht nähern werden. Ich bin überzeugt, daß Sie sich nicht nähern werden. Ich bin überzeugt, daß Sie sich nicht nähern werden

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige, beehre ich mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich meine Wohnung und Comptoir von Nr. 11 nach Nr. 12 Neue Friedrichsstraße verlegt habe.

Berlin, den 1. April 1865.

Adolph Behrens
Neue Friedrichsstraße Nr. 12.

Ruhrer Steinkohlen
von bekannter guter Qualität, sowie Braunkohlen in möglichst kurzen Zeiten empfiehlt

Friedrich Wilhelm Evers
Neue Friedrichsstraße Nr. 12.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. Julius Rodenberg.
Verlag der Expedition (Scherl).
Druck: W. Moser's Buchdruckerei, Berlin, Wilhelm-Straße Nr. 32.

Versteigerung von sieben Gartenparcellen am Grünenweg

(zwischen Sandweg und Pfingstwaide).

Donnerstag den 12. September, Nachmittags 3 Uhr, wird auf freiwilliges Anstehen der in der Frankfurter Gemarkung am Grünenweg liegende

Garten Gew. 3 No. 992, 993B, 994B und 1000,

nach dem Grundriß des Herrn Stadtgeometer Hartmann in sieben Parcellen (Bauplätze) eingetheilt, als:

1	Parcelle	Gew.	3	No.	992B	1	Viertel	3	Ruth.	14	Sch.	oder	6740 □Werksch.
2	"	"	3	"	992C	—	"	39	"	71	"	"	6204 "
3	"	"	3	"	992D	1	"	1	"	47	"	"	6479 "
4	"	"	3	"	993B	1	"	9	"	14	"	"	7678 "
5	"	"	3	"	994B	1	"	—	"	53	"	"	6332 "
6	"	"	3	"	1000A	—	"	37	"	95	"	"	5929 "
7	"	"	3	"	1000 mit Wohnhaus, Waschküche und Schoppen			35	Ruthen				

80 Schuhe oder 5593 □Werkschuhe, an Ort und Stelle selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Bis zum Versteigerungstermin kann diese Liegenschaft täglich in den Nachmittagsstunden von 3—5 Uhr angesehen werden.

Grundrisse sind vorräthig bei Herrn Rosenlecher, Grünerweg 7, und in dem Vergantungszimmer.

C. Belschner, Ausrufer.

Bordeaux-Wein-Versteigerung.

Freitag den 13. September, Nachmittags 3 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen des Herrn Milani-Minoprio nachverzeichnete

Bordeaux-Weine und Spirituosen,

als: **10 Oxhoft 1858r Medoc, 4 Oxhoft 1858r St. Estephe,**
6 " 1858r St. Julien, 6 " 1858r Château Tartifume,
6 " 1858r Château Laujac, 4 " 1857r St. Julien und
1 Faß 1857r weißen Cognac,
1/1, 1/2 und 2/4 Legger Batavia-Arrac,
4/4 Puncheons alten Jamaica-Rum,

im Saale zur Harmonie, große Bockenheimergasse 9, öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Donnerstag den 12. September, Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr werden die Proben in besagtem Locale verabreicht. C. Belschner, Ausrufer.

Das **Agentur- und Commissions-Geschäft** von **C. Kessler,** Eckenheimer Landstraße 36, empfiehlt sich Reflectanten zur Besorgung von Einkäufen zu obiger Versteigerung.

Restauration & Café: „Concordia"
(Hockenheimer Chaussee No. 61)
wird Sonntags früh (hier und) in der Stadt
empfohlen.
W. A. Simon.

Bekanntmachung.

Zum Besuch der Gewerbeschule für das Schuljahr 1861/62, welches mit dem 1. October d. J. beginnt, werden die Schüler, welche neue Klassenzeugnisse beibringen sollen, hiermit aufgefordert, sich Montag den 23. September d. J. Vormittags 8 Uhr im Schulsaale einzufinden, um die Zeugnisse in Empfang zu nehmen und am 1. October d. J. zu prüfen bei ausbleibender Anmeldung wird angenommen, daß sie den Besuch der Schule aufgeben wollen. Diejenigen, welche neu eintreten wollen, sind für die höheren Klassenstufen bestimmten und ihren Schulkenntnissen entsprechenden Prüfungstage sich einzufinden.

Mannheim, den 18. September 1861.

Der Vorstand der Gewerblichen Commission.

Hch. Hirsch.

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in Cichorien- und Kaffee-Surrogaten in Kisten und Ballen, sowie Cichorien-Wurzeln, Kaffee-Brenner und Kaffee-Mühlen in reeller, solider Ausführung zu den billigsten Preisen.

Max Christofori, Cichorien-Fabrikant.

Max Christofori übernimmt für diese Saison in Paris verschiedene

NOUVEAUTÉS

Herbst-, Winter-Mäntelets & Jacken

welche im nächsten Monat eintreffen.

W. Wolff, Conf. Nr. 23, „zu Teufelsmühlen."

Providentia.

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft.

Gegr. 1853. Grundcapital 3 Millionen Gulden. Einzahlung 25 %. Reservefonds ca. 1 Million Gulden. Prämien-Einnahme 1870 ca. 1½ Millionen Gulden. Auch übernimmt sie Rückversicherungen.

Die Direction. C. Reichhardt. 15.

Vertreter:

Aachen	J. J. Schmitz	Hamburg	L. Behrens
"	Rud. Schmitz	"	H. Lippert
"	Ph. Wirtz	"	A. Schmidt
Barmen	Ad. Hoffmann	Hannover	Ad. Meyer
Berlin	Gebr. Schickler	Köln	Ad. Hoffmann
Bremen	Ad. Meyer	Leipzig	A. Klinz, Commissionär
Breslau	Gebr. Sachs & Comp.	Magdeburg	Ad. Hoffmann
Chemnitz	Ad. Hoffmann	Mannheim	Ad. Hoffmann
Crefeld	Jos. Schmitz	Stettin	Ad. Hoffmann
Elberfeld	Ad. Hoffmann	Stuttgart	Ad. Hoffmann
Emmerich	Jos. Schmitz	Wesel	Jos. Schmitz
Hagen	Ad. Hoffmann	Wien	Ad. Hoffmann

P. Schick aus Elberfeld,

Agent der „Nordstern", Lebens-Vers.-Ges. in Aachen, hat auf dem Platze Aachen seine Wohnung Adalbertstraße 49, Ecke Lothringerstraße, genommen und empfiehlt sich zu Versicherungen. Mündliche Auskunft ertheilt gern. 15.

Dépôt de dentelles de Bruxelles.

Mme. Veuve Bernard, Bruxelles, Galerie de la reine, 5, Rue de la Madeleine, 5, Maison de la Reine, 5, Galerie de la reine, Bruxelles.

Un dépôt de dentelles de Bruxelles est établi à Aix-la-Chapelle, chez Mr. C. Kreyer, Rue du Marché, 16, à côté de la Boucherie. 15.

C. Kreyer, Aix-la-Chapelle.

Mme. Veuve Bernard, Bruxelles, Galerie de la reine, 5, Rue de la Madeleine, 5, Maison de la Reine, 5, Galerie de la reine, Bruxelles.

Seiden-Sammet.

Die Seiden-Band-Fabrik von **Ferdinand Leineweber** in Crefeld empfiehlt ihre Fabrikate in Seiden-Sammet, Atlas, Taffet, Gros de Naples, Gros grain, Moiré antique, Ottoman, Faille française, Satin de Chine, Satin Duchesse, Satin Merveilleux, Satin Turc, Satin Liberty, Satin Rhadamé, Satin Regence, Satin Cachemire, Satin Ecossais, Satin Rayé, Satin Broché, Satin Damassé, Satin Lyonnais, Satin Lisse, Satin Pompadour, Satin Rayé Broché, Satin Rayé Damassé, Satin Rayé Lyonnais, Satin Rayé Lisse, Satin Rayé Pompadour, Satin Rayé Cachemire, Satin Rayé Ecossais, Satin Rayé Turc, Satin Rayé Liberty, Satin Rayé Rhadamé, Satin Rayé Regence, Satin Rayé Chine, Satin Rayé Duchesse, Satin Rayé Merveilleux

Moderateur-Lampen

eigener Fabrik

zu den billigsten Preisen und unter Garantie,

Oelgaslampen, fränkische Lampen, Messingschieblampen und Hängelampen, Lampenzubehör, als Dochte, Cylinder, Glocken für alle Arten Lampen empfiehlt das

Fabriklager von J. S. Fries Sohn,

1327 Wolfseck, Paradeplatz 4.

Buchene Holzkohlen

beste Sorte, zum Bügeln, Löthen etc.

sind zu *fl. 1. 6 kr.* pr. Malter im Magazin genommen, zu haben bei

Wilh. Armbrüster.

1335 Friedbergerstraße 16.

Herrenkragen (Fauxcols) eine grosse Partie vorjähriger Façons in 1/1, 1/2 u. 1/4 Dutzend à fl. 1. 12 pr. Dutzend bei

H. Jacquet Sohn.

1365. Ich empfehle mein Lager

englischer Patent-Crinolin-Röcke

von überspannenen Stahl-Reifen mit mechanischer Vorrichtung zum Erweitern und Verengern. Die billigste Sorte dieser renommirtesten Waare kostet fl. 1. 24 kr. per Stück.

G. W. Wüstner, Neuekräme 3.

1362. Ich empfehle hiermit mein **wohlassortirtes Lager** in ***Gas-, Lustre-, Lyra-, Lampen-, Laternen- & Koch-Apparaten etc.,*** aus der Fabrik des Hrn. A. Nahrgang, unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung.

Th. Dauth, gr. Eschenheimergasse 33.

Digitized by Google

Zu vermiethen.

1368. **2—3 möblirte Zimmer** sind zu vermiethen; neue Mainzerstraße 48.

Paradeplatz 3, der 1. Stock, 3 Zimmer und Schlaf-Cabinet enthaltend, **möblirt** oder **unmöblirt**. 1275

595. Neurothehofstraße 19 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden u. s. w. billig zu vermiethen. Zu erfragen Roßmarkt 8, im Laden.

1305 Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

1317. Ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen; Langestraße 39, 2r Stock.

602. Bleidenstraße Nr. 22 der 3te Stock, 6 heizbare freundliche Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 schöne Kammern, englisches Appartement, Gasbeleuchtung und Wasserleitung; sogleich zu beziehen.

1367. Ein schönes Zimmer, im 3. Stock, ist zu vermiethen; gr. Bockenheimergasse 31.

1281 **Zwei gut eingerichtete Zimmer mit schöner Aussicht, auf der Mainzer Landstraße, sind zu vermiethen; zu erfragen Eschenheimergasse 72, im Mittelbau, Parterre.**

602. Bleidenstraße Nr. 22 zwei schöne Entresol-Zimmer, sich als Geschäftslokal oder für einen einzelnen Herrn eignend; sogleich zu beziehen.

1330 Taunusplatz sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

1307 **Eschenheimer Anlage 12 u. 13 in den neuerbauten Häusern, elegante Wohnungen von 5 oder 6 Zimmern, Salon, Vorzimmer ꝛc.**

586. Trierischerplatz 1 ist der 2. Stock zu vermiethen.

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neukräme 5.**

605. 2 freundlich möblirte Zimmer zu vermiethen; alte Mainzergasse 20, 2r Stock.

605. Arnsberger Hof 5 hinter dem Prediger ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer an 1 oder 2 Frauenzimmer zu vermiethen.

605. Ein Zimmer mit Cabinet ohne Möbel; Döngesgasse 30.

1294. In Trutz Frankfurt 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 3 Mansarden, Waschküche und Gartenvergnügen zu vermiethen. Näheres Parterre.

1366. **Döngesgasse, Eck der Haasengasse, ist eine Wohnung von sechs Zimmern ꝛc. zu vermiethen.** Näheres bei Buchhändler **Auffarth.**

1356. Hochstraße 31, 1r Stock.

608. Bleichstr. 1, der 3. Stock, eine mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnung von 7 Zimmern ꝛc.

609. Ein großes freundlich neumöblirtes Zimmer; Schäfergasse 15, 2. Stock, rechts.

609. Mehrere Wohnungen, 1 Bodenraum, 1 schrotmäßiger Keller, Bockgasse 6.

610. Ein schöner **Laden** zu vermiethen, Zeil 24.

611. Eine Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen; Schneidwallstraße 2.

612. Ein möbl. Parterrezimmer gleich zu beziehen; Breitegasse 7.

602. Ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen; Ziegelgasse 7.

602. Ein heizbares möblirtes Mansardzimmer zu vermiethen; Schulstraße 24.

Eine sehr freundliche Wohnung mit Aussicht nach dem Main, 6 Zimmer, Küche u. s. w. ist zu vermiethen und am 1. November zu beziehen; zu erfragen **Fahrgasse 10** im Laden. 1368

608. Neurothehofstraße 9, im 2. Stock, 2 gut möblirte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermiethen.

1365. Ein großer heller Laden mit Comptoir und Keller ꝛc. in lebhaftester Lage der Fahrgasse.

609. Kl. Gallusgasse 9 ist der 2. Stock an stille Leute zu vermiethen und gleich zu beziehen.

612. Liebfrauenstraße 6 sind 3 ineinandergehende Zimmer im 2. Stock zu vermiethen.

610. Eine schöne Wohnung ist zu vermiethen; Citronengasse 9.

612. In einem neuerbauten Hause ist der 1. Stock, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör und Gartenvergnügen, ferner sind im 2. Stock 3 sehr elegant möblirte Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen hinter dem Finkenhof, Bornwiesenweg 97.

Verlassenschaften.

Verein
der Gewerbe- und Literaturfreunde
Versammlung der literarischen Section
Freitag den 11. Jänner, 7 Uhr Abends,
im kleinen Saale.

Bekanntmachung.

1111. Von der k. k. Landesregierung in Salzburg wird hiermit bekannt gemacht, daß der Verlag von Gebetbüchern, welche mit Genehmigung des Ordinariates Salzburg herausgegeben werden, dem Buchhändler Franz Xaver Duyle in Salzburg verliehen worden ist.

Salzburg am 31. December 1860.

Von der k. k. Landesregierung.

Christian Ehren und Carl'sche Gewehr-Pulver-Fabriken
Actien-Gesellschaft.

1112. Die Einzahlung der 3. Rate auf die Actien dieser Gesellschaft wird hiermit ausgeschrieben.

Wien, am 31. December 1860.

Der Verwaltungsrath.

Oesterreichische fl. 100 Loose
vom Jahre 1858.
Ziehung am 1. Jänner d. J. bei der Stadt Frankfurt.

A. Neuhaus.

Acht englische Zuhpferde.
Ein Paar 6jährige, 15 Faust hohe, sehr starke Rappen, ein Paar 5jährige, 15 Faust hohe, sehr starke Rappen, ein Paar 4jährige, 15 Faust hohe, sehr starke Rappen, ein Paar 3jährige, 15 Faust hohe, sehr starke Rappen, sind zu verkaufen.

H. Hickisch, Stallmeister, im Gasthofe zum Erzherzog Carl.

Fil- und Seiden-Hüte
M. Bechtler, Hofhutfabrik, im Gasthofe zum Erzherzog Carl.

Nur noch bis zum 17. ds. Mts. findet der Verkauf statt.

Nirgend anderswo ächt zu haben als

1366 **Nur im Laden kleiner Kornmarkt 6.**

Zum ersten Male hier in Frankfurt zur Messe.

Keine Gänsekiele u. keine schlechten Stahlfedern mehr!

sondern nach der jetzt allgemein bekannten üblichen **Schreibmethode** von

J. Myers & Comp.

aus Cöln und Birmingham eingeführten **Gold-** und **Zinkcomposition-** und

cementirten Metall-Schreibfedern

mit Schwungkraft u. Elasticität, nebst oval abgerundeten Spitzen, die nicht in's Papier greifen, womit Jedermann, vom Kinde bis zum Greis ohne Ausnahme, selbst der ungeübteste Schreiber **leicht, schnell u. schön** schreiben kann, anwendbar auf allen, selbst rauhesten Papieren und für jede Gattung Tinte ohne nachtheiligen Einfluß.

Wir besuchen diese Messe in Frankfurt a. M. zum ersten Male in der Hoffnung, das unerschütterliche Vertrauen, welches seit dem Bestehen unseres Geschäftes circa 32 Jahren uns in ganz Deutschland in allen Haupt-, Residenz- und Handelsstädten zu Theil wurde, auch hier zu verdienen.

Das lästige Federschneiden, welches die Augen schwächt und die edle Zeit raubt, ist nun nicht mehr nöthig, indem alle Unannehmlichkeiten und Schmierereien, die bei Gänsekielen und den allgemeinen schlechten Stahlfedern bis jetzt noch obgewaltet haben, als: Spritzen, Kritzeln, Einschneiden, Hängenbleiben und Fasern an sich ziehen vom Papier, sowie das Oxidiren, Rostig- und Krotzigwerden derselben, nunmehr durch unsere jüngst neuerfundenen **Metallschreibfedern** gänzlich beseitigt sind.

Auch empfehlen wir

Aecht goldene Federn mit Diamantspitzen und ganz etwas Neues einer beweglichen Schreibfeder für schwache, krampfhafte und zitternde Hände, ebenso auch neue Metallfedern für Damen, Schulen und sonstige Institute, fabricirt nach Angabe des berühmten Calligraphen und Professors Herrn **Greiner** in Wien.

Neueste practische Federhalter in grösster Auswahl.

Festgesetzte Preise:

Secunda per Gross (à 144 Stück) 36 kr., 54 kr., 1 fl. bis 1½ fl.;
Prima Sorten per Gross (à 144 Stück) 1 fl. bis 1½ fl., 2 fl. bis 3½ fl.;
Bei Abnahme von mehreren Gross Federn Extra-Rabatt.

NS. Zur Bequemlichkeit werden auf Wunsch jedem resp. Käufer eine große Auswahl solcher Federn zugeschickt und können dieselben auch gleichzeitig am Orte selbst zuvor auf diversem Papier probirt werden. Bestellungen nach außerhalb werden pünktlich effectuirt.

Zur gefälligen Beachtung.

Um jedem Irrthume zu begegnen, machen wir ganz besonders darauf aufmerksam, daß unsere **neuen patentirten Zink- u. Metallschreibfedern** weder hier in Frankfurt noch in ganz Deutschland **nirgendwo anders ächt** zu haben sind, als nur **einzig** und **allein** während der Messe bei der Firma

J. Myers & Comp. aus Cöln u. Birmingham,

kleiner Kornmarkt 6.

Digitized by Google

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 18. September, Vormittags 10 Uhr, werde ich in meinem Auctionslocale, Langgasse No. 5, 1 Sopha, 1 Spiegel, 1 Tisch, 1 Kleiderschrank, 1 Bettstelle, 1 Waschtisch, 1 Nähtisch, 1 Kinderwagen, 1 Kinderstuhl, 1 Kinderbettstelle, 1 Kinderbettmatratze, 1 Kinderbettdecke, 1 Kinderbettkissen, 1 Kinderbettlaken, 1 Kinderbettbezug, 1 Kinderbettvorhang, 1 Kinderbettvorhangstange, 1 Kinderbettvorhangring, 1 Kinderbettvorhangschnur, 1 Kinderbettvorhangquaste, 1 Kinderbettvorhangband, 1 Kinderbettvorhangschleife, 1 Kinderbettvorhangrosette, 1 Kinderbettvorhangstoff, 1 Kinderbettvorhangfutter, 1 Kinderbettvorhangbesatz, 1 Kinderbettvorhangborte, 1 Kinderbettvorhangfransen, 1 Kinderbettvorhangtroddel, 1 Kinderbettvorhangknopf, 1 Kinderbettvorhangöse, 1 Kinderbettvorhangring, 1 Kinderbettvorhangstange

Verschiedene und Privatsachen.

Am Donnerstag, 12. Juli, um halb 10 Uhr Vormittags

wird der Unterzeichnete Nr. 3 der Hauptstraße, Ecke der Gartenstraße, das Haus, worin zuletzt Herr Gastwirth Schmidt wohnte, nebst Garten, Hof und Stallung, öffentlich versteigern.

Das Haus ist 2 Stock hoch, enthält 8 Zimmer, 2 Küchen, 2 Keller, 2 Böden, 2 Stallungen und 1 Remise, und ist sehr geeignet für einen Gastwirth, Bäcker oder Metzger.

Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht.

Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Gerichtsvollzieher Lang.

Ich habe mich als Arzt in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Rechtsanwalt in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Rechtsanwalt Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Zahnarzt in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Thierarzt in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Geburtshelfer in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Geburtshelferin in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Hebamme in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Apotheker in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kaufmann in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Bäcker in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Metzger in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Gastwirth in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Barbier in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Schuhmacher in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Schneider in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Tischler in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Schlosser in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Maler in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Tapezierer in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Uhrmacher in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Goldarbeiter in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Graveur in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Bildhauer in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Photograph in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Buchdrucker in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Buchbinder in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Lithograph in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Steindrucker in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Zeichner in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Musiker in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Sänger in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Schauspieler in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Tänzer in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Seiltänzer in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Taschenspieler in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Bauchredner in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Clown in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Pantomime in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Akrobat in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Gymnastiker in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Athlet in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Ringkämpfer in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Boxer in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Fechter in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Reiter in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Jockey in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Stallmeister in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kutscher in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Diener in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kammerdiener in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Lakai in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Page in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kammerjungfer in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kammermädchen in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Köchin in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kellnerin in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Stubenmädchen in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kindermädchen in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Amme in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Waschfrau in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Plätterin in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Putzmacherin in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Modistin in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Friseur in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Perückenmacher in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kammerjäger in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Abdecker in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Scharfrichter in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Henker in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Teufel in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Gott in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Engel in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Heiliger in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Prophet in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Apostel in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Evangelist in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kirchenvater in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Papst in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kardinal in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Bischof in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Pfarrer in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kaplan in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Mönch in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Nonne in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Rabbiner in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kantor in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Schulmeister in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Lehrer in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Professor in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Rektor in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kanzler in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Minister in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Präsident in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Vizepräsident in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Sekretär in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Kanzleidiener in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Gerichtsdiener in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Gerichtsvollzieher in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Notar in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Advokat in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Richter in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Staatsanwalt in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Gefängnißwärter in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Polizeidiener in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Polizeisoldat in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Polizeikommissär in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Polizeidirektor in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Polizeipräsident in Neustadt niedergelassen und wohne Hauptstraße Nr. 3, Ecke der Gartenstraße.

Dr. Heilmann.

Ich habe mich als Polizeiminister

Bekanntmachungen.

Zoologischer Garten.

1374

Donnerstag den 12. September 1861, Nachmittags 4 Uhr:

(Bei günstiger Witterung)

CONCERT,

ausgeführt

von der Johannisberger Capelle aus Elberfeld.

Eduard Zang.

Im gelben Hirsch, Friedbergerstraße 16,

in der dazu erbauten und mit Gas erleuchteten Bude:

☞ Heute Donnerstag den 12. September

und nur noch die folgenden Tage während der Messe jeden Abend:

Grosse Vorstellungen

der berühmten amerikanischen Künstlergesellschaft.

Donnerstag: Zum Schluss der Vorstellung auf allgemeines Verlangen:

Die grossen Tremplinsprünge

über 12 Mann Soldaten etc.,

von Herrn ***Henderson.***

Anfang 7 Uhr. ***Cassen-Oeffnung 6 Uhr.***

1368 Director ***Henderson.***

Das Nähere besagen die Tageszettel.

609. Für ein junges Frauenzimmer, katholischer Confession, welches eine gute Ausbildung im Lehrfache genossen hat, wird eine Stelle zu Kindern unter bescheidenen Ansprüchen gesucht. Näheres auf dem Comptoir d. Bl.

Kreis Lyck	1
Kreis Lötzen	1
Kreis Oletzko	1
Kreis Ortelsburg	1
Kreis Sensburg	1
Kreis Johannisburg	1
Kreis Neidenburg	1
Kreis Ortelsburg	1
Kreis Allenstein	1
Kreis Rastenburg	1
Kreis Heiligenbeil	1
Kreis Braunsberg	1
Kreis Mohrungen	1
Kreis Preußisch Eylau	1
Kreis Bartenstein	1
Kreis Friedland	1
Kreis Gerdauen	1
Kreis Insterburg	1
Kreis Pillkallen	1
Kreis Ragnit	1
Kreis Tilsit	1
Kreis Memel	1
Kreis Heydekrug	1
Kreis Pogegen	1
Kreis Elchniederung	1
Kreis Labiau	1
Kreis Wehlau	1
Kreis Fischhausen	1
Kreis Königsberg	1
Kreis Samland	1
Kreis Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Memel	1
Kreis Stadt Tilsit	1
Kreis Stadt Insterburg	1
Kreis Stadt Allenstein	1
Kreis Stadt Lyck	1
Kreis Stadt Ortelsburg	1
Kreis Stadt Neidenburg	1
Kreis Stadt Sensburg	1
Kreis Stadt Johannisburg	1
Kreis Stadt Lötzen	1
Kreis Stadt Oletzko	1
Kreis Stadt Rastenburg	1
Kreis Stadt Heiligenbeil	1
Kreis Stadt Braunsberg	1
Kreis Stadt Mohrungen	1
Kreis Stadt Preußisch Eylau	1
Kreis Stadt Bartenstein	1
Kreis Stadt Friedland	1
Kreis Stadt Gerdauen	1
Kreis Stadt Pillkallen	1
Kreis Stadt Ragnit	1
Kreis Stadt Heydekrug	1
Kreis Stadt Pogegen	1
Kreis Stadt Elchniederung	1
Kreis Stadt Labiau	1
Kreis Stadt Wehlau	1
Kreis Stadt Fischhausen	1
Kreis Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Samland	1
Kreis Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Memel	1
Kreis Stadt Stadt Tilsit	1
Kreis Stadt Stadt Insterburg	1
Kreis Stadt Stadt Allenstein	1
Kreis Stadt Stadt Lyck	1
Kreis Stadt Stadt Ortelsburg	1
Kreis Stadt Stadt Neidenburg	1
Kreis Stadt Stadt Sensburg	1
Kreis Stadt Stadt Johannisburg	1
Kreis Stadt Stadt Lötzen	1
Kreis Stadt Stadt Oletzko	1
Kreis Stadt Stadt Rastenburg	1
Kreis Stadt Stadt Heiligenbeil	1
Kreis Stadt Stadt Braunsberg	1
Kreis Stadt Stadt Mohrungen	1
Kreis Stadt Stadt Preußisch Eylau	1
Kreis Stadt Stadt Bartenstein	1
Kreis Stadt Stadt Friedland	1
Kreis Stadt Stadt Gerdauen	1
Kreis Stadt Stadt Pillkallen	1
Kreis Stadt Stadt Ragnit	1
Kreis Stadt Stadt Heydekrug	1
Kreis Stadt Stadt Pogegen	1
Kreis Stadt Stadt Elchniederung	1
Kreis Stadt Stadt Labiau	1
Kreis Stadt Stadt Wehlau	1
Kreis Stadt Stadt Fischhausen	1
Kreis Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Samland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Memel	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Tilsit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Insterburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Allenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Lyck	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Ortelsburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Neidenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Sensburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Johannisburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Lötzen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Oletzko	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Rastenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Heiligenbeil	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Braunsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Mohrungen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Preußisch Eylau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Bartenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Friedland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Gerdauen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Pillkallen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Ragnit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Heydekrug	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Pogegen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Elchniederung	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Labiau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Wehlau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Fischhausen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Samland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Memel	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Tilsit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Insterburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Allenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Lyck	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Ortelsburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Neidenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Sensburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Johannisburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Lötzen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Oletzko	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Rastenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Heiligenbeil	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Braunsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Mohrungen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Preußisch Eylau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Bartenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Friedland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Gerdauen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Pillkallen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Ragnit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Heydekrug	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Pogegen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Elchniederung	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Labiau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Wehlau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Fischhausen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Samland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Memel	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Tilsit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Insterburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Allenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lyck	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ortelsburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Neidenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Sensburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Johannisburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lötzen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Oletzko	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Rastenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heiligenbeil	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Braunsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Mohrungen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Preußisch Eylau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Bartenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Friedland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Gerdauen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pillkallen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ragnit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heydekrug	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pogegen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Elchniederung	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Labiau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Wehlau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Fischhausen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Samland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Memel	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Tilsit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Insterburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Allenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lyck	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ortelsburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Neidenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Sensburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Johannisburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lötzen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Oletzko	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Rastenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heiligenbeil	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Braunsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Mohrungen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Preußisch Eylau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Bartenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Friedland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Gerdauen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pillkallen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ragnit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heydekrug	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pogegen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Elchniederung	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Labiau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Wehlau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Fischhausen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Samland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Memel	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Tilsit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Insterburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Allenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lyck	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ortelsburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Neidenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Sensburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Johannisburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lötzen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Oletzko	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Rastenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heiligenbeil	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Braunsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Mohrungen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Preußisch Eylau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Bartenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Friedland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Gerdauen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pillkallen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ragnit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heydekrug	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pogegen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Elchniederung	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Labiau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Wehlau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Fischhausen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Samland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Memel	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Tilsit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Insterburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Allenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lyck	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ortelsburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Neidenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Sensburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Johannisburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lötzen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Oletzko	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Rastenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heiligenbeil	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Braunsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Mohrungen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Preußisch Eylau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Bartenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Friedland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Gerdauen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pillkallen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ragnit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heydekrug	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pogegen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Elchniederung	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Labiau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Wehlau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Fischhausen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Samland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Memel	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Tilsit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Insterburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Allenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lyck	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ortelsburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Neidenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Sensburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Johannisburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lötzen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Oletzko	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Rastenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heiligenbeil	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Braunsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Mohrungen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Preußisch Eylau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Bartenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Friedland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Gerdauen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pillkallen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ragnit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heydekrug	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pogegen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Elchniederung	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Labiau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Wehlau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Fischhausen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Samland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Memel	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Tilsit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Insterburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Allenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lyck	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ortelsburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Neidenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Sensburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Johannisburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lötzen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Oletzko	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Rastenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heiligenbeil	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Braunsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Mohrungen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Preußisch Eylau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Bartenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Friedland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Gerdauen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pillkallen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ragnit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heydekrug	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pogegen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Elchniederung	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Labiau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Wehlau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Fischhausen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Samland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Memel	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Tilsit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Insterburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Allenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lyck	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ortelsburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Neidenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Sensburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Johannisburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lötzen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Oletzko	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Rastenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heiligenbeil	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Braunsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Mohrungen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Preußisch Eylau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Bartenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Friedland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Gerdauen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pillkallen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ragnit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heydekrug	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pogegen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Elchniederung	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Labiau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Wehlau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Fischhausen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Samland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Memel	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Tilsit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Insterburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Allenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lyck	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ortelsburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Neidenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Sensburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Johannisburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Lötzen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Oletzko	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Rastenburg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heiligenbeil	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Braunsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Mohrungen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Preußisch Eylau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Bartenstein	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Friedland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Gerdauen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pillkallen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Ragnit	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Heydekrug	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Pogegen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Elchniederung	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Labiau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Wehlau	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Fischhausen	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Samland	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Königsberg	1
Kreis Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Stadt Memel	1
Kreis

Strumpfwaaren-Lager

von

L. Sauerborn,

N°. 2, große Sandgasse N°. 2, nächst d. Neuenkräme.

Zur beginnenden Herbst- und Wintersaison empfehle ich meine gestrickten und gewebten wollenen Strümpfe und Socken in bester Qualität, sowie neue elegante Kapuzen, Fanchons, Aermel, Pulswärmer und Handschuhe; feine wollene gewebte und gestrickte Camisole, baumwollene und wollene Hosen; wollene Jagdröcke und ausgezeichnete Jagdkamaschen, Alles zu Fabrikpreisen.

Auch mache ich noch besonders auf mein wohlassortirtes Fabriklager aller Arten Filz-, Plüsch-, Gesundheits- und Gummischuhe aufmerksam.

Feldziegelei.

In der Nähe von Frankfurt ist eine ländliche Besitzung aus einem massiv gebauten Wohnhaus, Verwalterwohnung, Stallung, Remise und Arbeiterwohnung bestehend, mit einer in lebhaftem Betrieb befindlichen Feldziegelei und 6 Morgen zur Hälfte ausgegrabenem Ackerland unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Frankirte Anfragen unter No. 500 befördert die Exped. d. Bl.

Nähmaschinen!

Neue Kräme No. 3,

aus der Fabrik von **O. Burmann** in **Leipzig**, zur gef. Ansicht aufgestellt; für alle Branchen werden daselbst Aufträge schnell ausgeführt.

Garantie wird geleistet, auch günstige Zahlungsbedingungen gestellt. 612

Stückfässer,

vorzüglich gute und frisch weingrüne, sowie auch einige Stück feine 1858r Rheinbayerische und Rheingauer Weine, werden wegen Räumung des Kellers billig abgegeben bei

603 **Wwe. Rullmann,** Allerheiligenstraße 65.

---

613 **Ein großer Saal** und drei große Localitäten jahrweise.

Ein großes Local für einen Bierbrauer in bester Geschäftslage.

Eine Speisewirthschaft in bester Geschäfts- und Meßlage. **Nebel-Hauser.**

---

613 **2 Häuser** in bester Lage, mit großer **Räumlichkeit** und **Rentabilität** habe unter den vortheilhaftesten **Conditionen** zu verkaufen.

Nebel-Hauser.

---

613 **fl. 80,000** Stiftungsgelder habe anzulegen.

Nebel-Hauser, Bleichstraße 28.

Commis-Stellen in Colonial-, Manufactur- und Kurzwaaren-Geschäften habe zu besetzen. **Nebel-Hauser.**

Für Bäcker und Bierbrauer!

111. Ein gut eingeführtes Bier-Lokal,

in einer Stadt von 20,000 Einwohnern, ist wegen Krankheit des Besitzers, mit der nöthigen Bäckerei, unter günstigen Bedingungen, sofort zu verkaufen. Näheres ertheilt auf portofreie Anfragen

Wien, Landstraße, Hauptstraße, am 1. Juli 1873.

Otto Hopfenbeck, Kommissionär.

112. Ein Bäckergehilfe, welcher auch Bierbrauer ist, findet sofort oder auch später Dienst bei

Ferdinand Hofmann,

Bäckermeister, in Kaplitz in Böhmen.

113. Ein tüchtiger Bäckergehilfe findet sofort Dienst bei

Franz Hofmann,

Bäckermeister, in Kaplitz in Böhmen.

114. Ein Bäckergehilfe findet sofort Dienst bei

Franz Hofmann,

Bäckermeister, in Kaplitz in Böhmen.

115. Ein tüchtiger Bäckergehilfe findet sofort Dienst bei

Franz Hofmann,

Bäckermeister, in Kaplitz in Böhmen.

116. Ein tüchtiger Bäckergehilfe findet sofort Dienst bei

Franz Hofmann,

Bäckermeister, in Kaplitz in Böhmen.

117. Ein tüchtiger Bäckergehilfe findet sofort Dienst bei

Franz Hofmann,

Bäckermeister, in Kaplitz in Böhmen.

Bekanntmachungen.

Harmonie-Saal.

Donnerstag den 16. und Montag den 20. September

Zwei letzte Concerte

der Original-Schweizer Alpensänger-Gesellschaft Cantelle und Rüfenacht, mit neuen Gesängen, Costümen und Instrumenten.

Adolf Langenbach.

Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Synagogen-Gesang-Verein.

Heute, Sonntag, den 12. September, um 4½ Uhr Nachmittags

Ein Familienausflug

Das Comité.

Hotel Starkenburg,

gr. Bleichstraße 27, Sanigasse 25.

Bei günstiger Witterung wird heute Sonntag, den 12. September, Nachmittags 4 Uhr, Concert in meinem Garten stattfinden, wozu ich ergebenst einlade.

Friedrich Otto Hinkel.

Anzeige.

Hiedurch zeige ich den verehrlichen Mitgliedern meiner Gesellschaft an, daß ich Montag, den 13. September, meine Vorstellungen wieder beginnen werde, und bitte um gefälligen Besuch.

Hochachtungsvoll

Ernst Renz.

Anfang 7½ Uhr. Ende 10½ Uhr.

Circus Renz & Comp.

Heute Sonntag, den 12. September, Nachmittags 4 Uhr, findet im Saale zum Hessischen Hof, Rheinstraße 1, eine

Versammlung

der Mitglieder des Vereins für Arbeiterwohnungen statt.

Ueber Aufgang, Vorsitzender.

Gasleitungen in Eisen und Blei,
sowie Veränderungen an bestehenden, werden in jeder Zeit prompt und billig von mir ausgeführt.
A. Nahrgang, Guss- & Bronce-Fabrikant,
gr. Eschenheimergasse 23.

612. **Ein gebildeter junger Mann** kann Kost und Wohnung erhalten bei **W. Haack** Wtw., gr. Hirschgraben 12, 3. Stock.

612. Ein gebildetes Frauenzimmer aus guter Familie, welches geläufig französisch spricht, im Putz- und Kleidermachen, sowie im Häuslichen wohl erfahren ist, wünscht eine seinen Kenntnissen entsprechende Stelle.

612. Eine geprüfte, deutsche Lehrerin, welche in der französischen und englischen Sprache, sowie im Zeichnen und allen feinen Handarbeiten Unterricht zu ertheilen im Stande ist, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Erzieherin oder Lehrerin in einem Institute.

613 **Logis-Gesuch.** Ein einzelner Herr sucht ein möblirtes, aus Stube und Cabinet bestehendes Logis, am liebsten im westlichen Stadttheile. Ger. Adress. nebst Preisangabe bei Hrn. **Schwarz,** gr. Bockenheimerstr. 58, abzugeben.

613. **Arbeiten** für die **Nähmaschine** werden angenommen und schnell besorgt bei
W. Schmitz, Bleidenstraße 24.

613. **Schmidt** Wtw. empfiehlt sich im Ausbessern von Herren-Kleidern, schön und billig; Steingasse 9.

613 **Ca. fl. 36,000,** auch getheilt, habe pr. 1. October insatzweise anzulegen;
Schultheis, Bleichstraße 14.

613. Für einen soliden jungen Mann wird bei anständiger Familie Kost und Logis gesucht; Offerten abzugeben Neuekräme 28, Parterre.

613. Ein gebildetes Frauenzimmer, welches gewandte Verkäuferin und mit guten Empfehlungen versehen ist, wünscht baldigst in einem anständigen, lebhaften Geschäfte placirt zu werden; gefällige Offerten beliebe man unter **A Z** in der Expedition d. Bl. abgeben zu lassen.

Vorzügliche Embalema-Cigarren zu 1½ kr., pr. Mille 21 fl., empfiehlt
613 **L. Geiger, Fahrgasse 69,** vis-à-vis dem „König von England."

609. Eine kl. Wohnung ist an stille Leute à 76 fl. zu vermiethen; Offerten **F F** besorgt die Expedition.

614. Ein bestgelegenes Haus, schöne Wohnungen, mehrere Läden, Hofraum und sonstige Vortheile darbietend, wurde mir zum Verkauf an Handen gegeben.
Norst, kleiner Hirschgraben 19.

614. fl. 3000 auf einen soliden ersten Insatz ohne Vermittlung auszuleihen. Versiegelte schriftliche Offerten unter T. besorgt die Expedition.

614. **fl. 5000 fl. 6000** werden gegen doppelten Einsatz gesucht; Näheres bei der Exped. d. Bl.

613. **Wollene Kinder-Unterröcke** bei **W. Schmitz,** Bleidenstraße 24.

Nachstehende Waaren, theils durch Verpackung schadhaft geworden, ältere Muster, auch aprettlose Gegenstände, werden ausverkauft, als:

8/4 bis 14/4 Gardinen zu 1 fl. 45 kr. bis 6 fl;
Bettdecken zu 1 fl. 45 kr. bis 4½ fl.;
Nachtjackstoffe zu 3½ fl. bis 6½ fl.;
Leinene Waaren, Tischgedecke, leinene Tücher und ähnliche Stoffe,

während der Messe

Schnurgasse No. 36, 1. Etage.

Geb. Hechinger jr.

1368 **aus Berlin.**

Für Modisten.

1373. Farbige und schwarze **Sammte, Hutstoffe,** glatte und façonnirte **Bänder, Tülle, Blonden** ꝛc. zu besonders billigen Preisen empfiehlt

Gustav Kömpel, Steinweg 9.

Glas- und Email-Augen,

zum Ausbalgen der Thiere, für Stickereien, Eisenguß-Fabrikate ꝛc. empfiehlt

1373 ***W. Beisenherz,*** gr. Hirschgraben 26.

Pma Chevreaux-Damenhandschuhe

à fl. 1. 12 kr. das Paar.

Durch Uebernahme eines großen Lagers bin ich in den Stand gesetzt: 1374
circa 200 Dtzd. Ia Chevreaux-Damenhandschuhe
zu dem sehr billigen Preise von fl. 1. 12 kr. das Paar zu verkaufen.
Der Verkauf findet nur, so weit der Vorrath reicht, bis Ende der Messe statt.

M. Beer, Zeil 39, dem „Russ. Hof" gegenüber.

Ausgesetzte Damenhandschuhe à 48 kr. das Paar, früher fl. 1. 6 kr.

1350. Juwelen, Perlen, farbige Steine, Antiquitäten in Gold, Silber, Elfenbein, Bronze, Spitzen, Marmor, Münzen ꝛc., sowie ganze Sammlungen, werden zu den höchsten Preisen angekauft bei

Gebrüder Löwenstein, Hofjuweliere, Zeil 51.

---

607. Für eine Wascherei wird eine Wohnung gesucht, d. J. H. Bender, Graben.

Gärtnerei

Nr. 9 bis 9, Straße Nr. 9 bis 9, Haus Nr. 9 bis 9, Stockwerk Nr. 9 bis 9, Zimmer Nr. 9 bis 9, Keller Nr. 9 bis 9, Dachboden Nr. 9 bis 9, Hof Nr. 9 bis 9, Garten Nr. 9 bis 9, Stall Nr. 9 bis 9, Scheune Nr. 9 bis 9, Remise Nr. 9 bis 9, Waschhaus Nr. 9 bis 9, Backhaus Nr. 9 bis 9, Brauhaus Nr. 9 bis 9, Brennerei Nr. 9 bis 9, Mühle Nr. 9 bis 9, Sägewerk Nr. 9 bis 9, Ziegelei Nr. 9 bis 9, Kalkofen Nr. 9 bis 9, Steinbruch Nr. 9 bis 9, Kiesgrube Nr. 9 bis 9, Sandgrube Nr. 9 bis 9, Lehmgrube Nr. 9 bis 9, Torfstich Nr. 9 bis 9, Fischteich Nr. 9 bis 9, Bienenhaus Nr. 9 bis 9, Taubenhaus Nr. 9 bis 9, Hühnerhaus Nr. 9 bis 9, Gänsestall Nr. 9 bis 9, Entenstall Nr. 9 bis 9, Schweinestall Nr. 9 bis 9, Kuhstall Nr. 9 bis 9, Pferdestall Nr. 9 bis 9, Schafstall Nr. 9 bis 9, Ziegenstall Nr. 9 bis 9, Kaninchenstall Nr. 9 bis 9, Meierei Nr. 9 bis 9, Käserei Nr. 9 bis 9, Molkerei Nr. 9 bis 9, Buttermilchkeller Nr. 9 bis 9, Eiskeller Nr. 9 bis 9, Obstkeller Nr. 9 bis 9, Weinkeller Nr. 9 bis 9, Bierkeller Nr. 9 bis 9, Kartoffelkeller Nr. 9 bis 9, Rübenkeller Nr. 9 bis 9, Kohlenkeller Nr. 9 bis 9, Holzkeller Nr. 9 bis 9, Torfkeller Nr. 9 bis 9, Kiesgrube Nr. 9 bis 9, Sandgrube Nr. 9 bis 9, Lehmgrube Nr. 9 bis 9, Torfstich Nr. 9 bis 9, Fischteich Nr. 9 bis 9, Bienenhaus Nr. 9 bis 9, Taubenhaus Nr. 9 bis 9, Hühnerhaus Nr. 9 bis 9, Gänsestall Nr. 9 bis 9, Entenstall Nr. 9 bis 9, Schweinestall Nr. 9 bis 9, Kuhstall Nr. 9 bis 9, Pferdestall Nr. 9 bis 9, Schafstall Nr. 9 bis 9, Ziegenstall Nr. 9 bis 9, Kaninchenstall Nr. 9 bis 9, Meierei Nr. 9 bis 9, Käserei Nr. 9 bis 9, Molkerei Nr. 9 bis 9, Buttermilchkeller Nr. 9 bis 9, Eiskeller Nr. 9 bis 9, Obstkeller Nr. 9 bis 9, Weinkeller Nr. 9 bis 9, Bierkeller Nr. 9 bis 9, Kartoffelkeller Nr. 9 bis 9, Rübenkeller Nr. 9 bis 9, Kohlenkeller Nr. 9 bis 9, Holzkeller Nr. 9 bis 9, Torfkeller Nr. 9 bis 9.

Näheres bei Herrn Gutsbesitzer Schulze in Dorfhausen.

Wein-Verkauf.

Ich verkaufe meinen diesjährigen Wein, das Liter zu 1 M. 50 Pf., in Flaschen zu 1 M. 80 Pf.

Fr. Weinhändler, Weinbergbesitzer.

Zu Pfingsten!

Ich empfehle mein reichhaltiges Lager in Damen- und Herren-Hüten, Mützen, Schirmen, Stöcken, Handschuhen, Cravatten, Shlipsen, Kragen, Manschetten, Hosenträgern, Gürteln, Taschentüchern, Regenmänteln, Reisekoffern, Taschen, Portemonnaies, Cigarren, Cigaretten, Pfeifen, Tabak, Spazierstöcken, Schirmen, Stöcken, Handschuhen, Cravatten, Shlipsen, Kragen, Manschetten, Hosenträgern, Gürteln, Taschentüchern, Regenmänteln, Reisekoffern, Taschen, Portemonnaies, Cigarren, Cigaretten, Pfeifen, Tabak, Spazierstöcken.

Hochachtungsvoll

Fr. M. Gutfilz, Hutmacher

Bekanntmachung.

Zum Gedächtniß Deutschen im Auslande!
Heute Donnerstag den 19. September, 8. Uhr Abends, ist unsere Production von dem rühmlichst bekannten Mikado und Thun.

Cafe Renommé.

Diese Einrichtung, welche sich des ungetheilten Beifalls des geehrten Publikums erfreut, wird auch ferner beibehalten werden.

Hochachtungsvoll
Wein-Verbreigung.

Freitag den 20. September, Vormittags 9 Uhr, Nachmittags 2 Uhr, Abends 7 Uhr

in Weiße Weine:

1 Stück 1865er Rheinthaler, 1 Stück 1865er Weißwein,
1 Stück 1865er Rheinthaler, 1 Stück 1865er Weißwein,
1 Stück 1865er Rheinthaler, 1 Stück 1865er Weißwein,

in Rothe Weine:

1 Stück 1865er Rheinthaler, 1 Stück 1865er Rothwein,
1 Stück 1865er Rheinthaler, 1 Stück 1865er Rothwein,
1 Stück 1865er Rheinthaler, 1 Stück 1865er Rothwein,

Die Weine sind gut gelagert, größtentheils abgezogen und werden in Gebinden von 10 Eimer an verkauft.

Verbreigungs-Anzeige.

Samstag den 21. September, Vormittags 9 Uhr, Nachmittags 2 Uhr, Abends 7 Uhr

in Weiße Weine:

1 Stück 1865er Rheinthaler, 1 Stück 1865er Weißwein,
1 Stück 1865er Rheinthaler, 1 Stück 1865er Weißwein,
1 Stück 1865er Rheinthaler, 1 Stück 1865er Weißwein,

in Rothe Weine:

1 Stück 1865er Rheinthaler, 1 Stück 1865er Rothwein,
1 Stück 1865er Rheinthaler, 1 Stück 1865er Rothwein,
1 Stück 1865er Rheinthaler, 1 Stück 1865er Rothwein,

Die Weine sind gut gelagert, größtentheils abgezogen und werden in Gebinden von 10 Eimer an verkauft.

Todes-Anzeige.

Verwandten und Freunden zeigen wir hiermit das am 10. September erfolgte Ableben unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Juliana Catharina Maria de Giorgi, geb. **Timann**,

mit tiefer Betrübniß an.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Freitag den 13. September, vom Friedhof aus.

Danksagung.

Allen Freunden, Bekannten und Verwandten, welche unsern geliebten Gatten, Bruder und Schwager

Eduard Rosenhain

zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, unsern Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche unsere unvergeßliche Frau und Mutter

Maria Magdalena Becker, geb. **Hoffmann**,

zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Zu vermiethen.

Eine schöne bequeme Wohnung mit ausgedehnter Fernsicht und schattigem Garten ist an eine solide, nicht zu starke Familie zu vermiethen und sogleich zu beziehen. Gärtnerweg 27, zwischen der von Rothschild'schen Anlage und Trutz Frankfurt.

---

615. Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die Anzeige, daß ich gr. Eschenheimergasse No. 38 wohne und empfehle mich unter reeller und prompter Bedienung in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten.

NB. Bestellungen werden Schnurgasse 6 bei Hrn. **Strauß** angenommen.

Philipp Schaffner, Häfnermeister.

---

615. In der Finkenhofstraße 12 ist die erste Etage, bestehend aus 3 großen aneinanderstoßenden Zimmern, drei geräumigen heizbaren Mansarden, Küche mit Speisekammer, Keller, Holzplatz und der Hälfte des Gartens vom 1. October ab billig zu vermiethen. Die Wohnung ist täglich von 10—12 Uhr anzusehen.

---

614. Ein ordentliches Frauenzimmer, das französisch spricht und gewandte Verkäuferin ist, wird in ein größeres Buntstickereigeschäft gesucht. Näheres Bleidenstraße No. 16, im 1. Stock.

---

613. Namens seiner Armen dankt für die erhaltenen 5 Gulden vom 1. September der Pfarrer zu R.

Digitized by Google

Zu verkaufen.

1368 **Eine Partie feine Rohrstühle ist zu verkaufen; Theaterplatz 9, 3. Stock.**

624. Eine größere Partie getrocknete Ameiseneier; Würtembergerhof.

615. Große Eschenheimerstraße, im Hammelsgäßchen 36, ist ein Schlag (6 Paar) englische, rothgeherzte, hochbeinige Federfuß-Kropftauben zu verkaufen.

614. Oelgemälde, ältere Kupferstiche und Porzellanfiguren; Würtembergerhof.

2 neue Betten wegen Abreise billig; h. d. neuen Synagoge, im Gäßchen 157.

1314. Ein in schönster gangbarster Lage der Stadt sich befindendes photogr. Geschäft ist zu verkaufen.

614. Ein kleiner Flügel für Anfänger ist zu 25 fl. zu verkaufen; Langestraße 13, im Seitenbau.

614. Es sind 4 große, sehr schön blühende Oleander und 2 Lorbeerbäume zu verkaufen; Näheres in der Expedition.

612. Einige junge Pinscher-Hunde zu verkaufen, zu erfragen Mittags von 12—1 Uhr; Rosengasse 12, 2. Stock.

612. Eine gebrauchte Drehbank nebst Werkzeug billig.

612. Ein gebrauchter Stoßkarren, Friedbergergasse 16, im Hofe rechts.

Zu vermiethen.

613. Ein möblirtes Zimmer; Rechnei-grabenstraße 6.

613. Eine Wohnung zu vermiethen; Meisengasse 5.

1373. Schäfergasse 1 ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

615. Eine kl. Wohnung an stille Leute ohne Kinder; Stelzengasse 15.

613. Eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche ꝛc. und Gartenvergnügen zu vermiethen; Eisenehand 5.

612. Vilbelerstraße 30, im 2. Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen.

613. Ein unmöblirtes Zimmer an ein solides Frauenzimmer; Klingergasse 26.

613. Ein möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermiethen; Predigerstraße 7.

614. Friedbergergasse 15 ist der 2. Stock zu vermiethen. Zu erfragen im Laden.

Ein freundliches möbl. Zimmer ist zu vermiethen; Neuerothehofstraße 14, 3r Stock, Sonnenseite.

611. Neuekräme 6 ein geräumiges helles Zimmer mit Cabinet an einen oder zwei Herren. Zu erfragen 1r Stock.

613. Zwei ineinandergehende möblirte Zimmer, zusammen oder getheilt, zu vermiethen; Markt 44, „steinern Haus".

613. Ein Zimmer mit Küche; Markt 44, „steinern Haus".

Ein Mansardzimmer mit 1 oder 2 Betten; Markt 44, „steinern Haus".

Ein trockenes Gewölbe; Markt 44, „steinern Haus".

603. An der Turnanstalt, Breitegasse 54, 2r Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen.

615. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; hinter der neuen Synagoge, im Gäßchen 157.

615. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Döngesgasse 32, im „Aschaffenburgerhof", Hinterhaus, 2r Stock, links.

614. An ein solides Frauenzimmer ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; kl. Eschenheimergasse 31, 3r Stock.

612. Stiftstraße 15 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer ꝛc. zu vermiethen und Anfangs October zu beziehen.

614. Ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen und bis 1. Okt. zu beziehen. Zu erfragen gr. Hirschgraben 15.

615. Eine Wohnung von 4 Zimmern zu vermiethen; gr. Gallusgasse 7. Näheres im Hof.

612. Eine Parterre-Wohnung an stille Leute; kl. Bockenheimergasse 8.

Dienstgesuche und Anerbieten.

614. Ein Zapfjunge wird gesucht; Markt No. 21.

614. Eine Amme sucht das zweite Kind zu stillen; Fahrgasse 98.

613. Ein Zapfjunge wird gesucht; Bockenheimerstraße 10.

614. Ein junger Diener, noch im Dienste seiner Herrschaft, bestens empfohlen, sucht wegen Sterbfall eine anderweitige ähnliche Stelle.

615. Ein Mädchen wird zu Kindern gesucht; Rebstock 7, 2r Stock.

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Verwendung der Ueberschüsse der Landesbrandversicherungsanstalt vom 15. Juni 1909.

Vom 3. Januar 1911.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen etc. verordnen mit Zustimmung beider Häuser des Landtags der Monarchie, was folgt:

Artikel I.

Der § 1 des Gesetzes, betreffend die Verwendung der Ueberschüsse der Landesbrandversicherungsanstalt vom 15. Juni 1909 (Gesetz-Sammlung S. 291) erhält folgende Fassung:

§ 1.

Der Ueberschuß der Landesbrandversicherungsanstalt wird, soweit er nicht zu Rücklagen nach § 2 Absatz 2 des Gesetzes, betreffend die Landesbrandversicherungsanstalt vom 19. Mai 1875 (Gesetz-Sammlung S. 291) zu verwenden ist, zu Zuschüssen für Feuerlöschzwecke verwendet.

Artikel II.

Dieses Gesetz tritt mit dem 1. April 1911 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 3. Januar 1911.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst von Bülow. Frhr. v. Rheinbaben. Beseler. Dr. Lentze. Dr. Wolff. Dr. Schmidt. Dr. Arndt. Dr. Delbrück. Dr. Nieberding. Sydow. Dr. Schwartzkopff.

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Verwendung der Ueberschüsse der Landesbrandversicherungsanstalt vom 15. Juni 1909.

Vom 3. Januar 1911.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen etc. verordnen mit Zustimmung beider Häuser des Landtags der Monarchie, was folgt:

Artikel I.

Der § 1 des Gesetzes, betreffend die Verwendung der Ueberschüsse der Landesbrandversicherungsanstalt vom 15. Juni 1909 (Gesetz-Sammlung S. 291) erhält folgende Fassung:

§ 1.

Der Ueberschuß der Landesbrandversicherungsanstalt wird, soweit er nicht zu Rücklagen nach § 2 Absatz 2 des Gesetzes, betreffend die Landesbrandversicherungsanstalt vom 19. Mai 1875 (Gesetz-Sammlung S. 291) zu verwenden ist, zu Zuschüssen für Feuerlöschzwecke verwendet.

Artikel II.

Dieses Gesetz tritt mit dem 1. April 1911 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 3. Januar 1911.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst von Bülow. Frhr. v. Rheinbaben. Beseler. Dr. Lentze. Dr. Wolff. Dr. Schmidt. Dr. Arndt. Dr. Delbrück. Dr. Nieberding. Sydow. Dr. Schwartzkopff.

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Verwendung der Ueberschüsse der Landesbrandversicherungsanstalt vom 15. Juni 1909.

Vom 3. Januar 1911.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen etc. verordnen mit Zustimmung beider Häuser des Landtags der Monarchie, was folgt:

Artikel I.

Der § 1 des Gesetzes, betreffend die Verwendung der Ueberschüsse der Landesbrandversicherungsanstalt vom 15. Juni 1909 (Gesetz-Sammlung S. 291) erhält folgende Fassung:

§ 1.

Der Ueberschuß der Landesbrandversicherungsanstalt wird, soweit er nicht zu Rücklagen nach § 2 Absatz 2 des Gesetzes, betreffend die Landesbrandversicherungsanstalt vom 19. Mai 1875 (Gesetz-Sammlung S. 291) zu verwenden ist, zu Zuschüssen für Feuerlöschzwecke verwendet.

Artikel II.

Dieses Gesetz tritt mit dem 1. April 1911 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 3. Januar 1911.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst von Bülow. Frhr. v. Rheinbaben. Beseler. Dr. Lentze. Dr. Wolff. Dr. Schmidt. Dr. Arndt. Dr. Delbrück. Dr. Nieberding. Sydow. Dr. Schwartzkopff.

Bekanntmachungen.

1861. Bürger-Aufnahmen.

Septbr. 5. Herr Schmidt, Johann Heinrich, Steindeckermeister, BS., kl. Eschenheimergasse 23, luth.
„ 5. Herr Wolf, Nathan, Handelsmann, aus Homburg, Stelzengasse 1, isr.
„ 5. Herr Dauth, Carl, Weingärtner, BS., Schulstraße 23, luth.
„ 5. Herr Quetsch, Nikolaus, Schreinermeister aus Oberolm, kl. Eschenheimergasse 26, kath.
„ 5. Herr Ruppel, Conrad, Bäckermeister aus Kohlbach, Dreikönigstraße 35, kath.
„ 5. Frau Rumbler, Anna Margaretha Henriette, geb. Henß, aus Oberrad, kl. Rittergasse 12, luth. (Ehefrau d. s hies. Bürgers und Gärtnermeisters Gg. Adam Rumbler).
„ 5. Frau Franz, Elisabetha, geb. Adrian, aus Sobernheim, kl. Kornmarkt 2, k. (Ehefrau des hies. Bürgers und Conditors Joh. Christ. Aug. Franz.)
„ 9. Herr Reiß, Leonhard Alfred, Handelsmann, BS., auswärts, luth.
„ 9. Herr Beeckmann, Friedrich, Handelsmann, BS., Finkenhofstraße 9, luth.
„ 9. Herr Freyeisen, Philipp Georg, Weingärtner, BS., Fritschengäßchen 8, l.
„ 9. Herr Nagel, Georg Carl, Weingärtner, BS., Klappergasse 34, luth.
„ 9. Herr Lücke, Heinrich Ludwig Carl, Handelsmann, BS., auswärts, luth.
„ 9. Herr Mohr, Georg Wilhelm, Garn- und Leinwandhändler, aus Umstadt, Allerheiligeng. 91, ref.
„ 9. Herr Danzer, Johann Baptist Joseph Georg, Handelsmann, aus Pottenstein, Hochstraße 35, kath.

Köln, 9. September. Waizen ziemlich unverändert mit einigem Umsatz, Roggen desgl. mit kleinem Geschäft, Gerste, Hafer und Spiritus unverändert. Am Landmarkt pr. 200 Pfd.: Waizen Thlr. 8, 22—9, 2, Roggen Thlr. 6, 13—6, 17, Gerste Thlr. 5, 10—5, 17½, Hafer Thlr. 4, 10—4, 13.

London, 9. September. Auf dem heutigen Getreidemarkte wurde englischer Waizen 2 Schillinge, amerikanischer 2 Schillinge und Waizen ab der Ostsee 1 Schilling höher verkauft.

Hamburg, 10. September. Waizen loco und ab auswärts fest, aber ruhiger. Roggen loco 1 Thlr. höher, ab Königsberg pr. Frühjahr zu 82—83 zu lassen.

Berlin, 11. September. Roggen pr. September 51—, pr. Herbst 51—. Oel loco 12⁵/₁₂ pr. Herbst 12⁵/₁₂. Spiritus pr. September 21¾, pr. Herbst 21¼ (Frkftr. Hdlztg.).

Fruchtmarkt-Mittelpreise.

Schweinfurt, den 7. September; Waizen 22 fl. 12 kr., Korn 16 fl. 42 kr., Gerste 12 fl. 34 kr., Hafer 7 fl. 11 kr.

Zoologischer Garten: Concert.

Theater-Anzeige.

Donnerstag den 12. September: **Damenkrieg.** Lustspiel in 3 Akten, nach dem Französischen des Scribe von Olfers. Gräfin von Autreval: Frau Wohlstadt vom Stadttheater zu Leipzig als Gast. Hierauf: **List und Phlegma.** Vaudeville-Posse in 1 Akt von Louis Angely. Abonnement-Vorstellung No. 250.

Cours der Staatspapiere 11. September. (Schluss der Börse.) Pr. comptant.

Oest.	5% Met. i. S. b. R.	— —		*Gr. H.*	5% Obligat.	105¼	P.
„	5% d° holl. Stücke	— —		„	4½% Obligat.	102⅜	P.
„	5% d° 1852 i. L.	70¼	P.	„	4% Obligat.	100⅜	P.
„	5% d° 1859 i. L.	64¾	P.	„	3½% Obligat.	95⅛	P.
„	5% Lomb. i. S. b. R.	78¼	G.	*Nass.*	5% Obligat.	105⅜	P.
„	5% Venet. Conp. b. R	67⅜	P.	„	4% Obligat.	99⅞	P.
„	5% Nat.-Anl. 1854	57⅜, ⅛ b. u. G.		„	3½% Obligat.	93¾	G.
„	5% Met.-Obl.	48	P.	*Hrsch*	3½% O. b. R. à 105	90⅝	P.
„	5% d° 1862 C. b. R.	48½	P.	*Luxbg*	4% Obl. i. Fr. à 28 kr.	91¼	G.
„	4½% Met.-Obl.	41¾, ⅝, ¾ b.		*Frkft*	3½% Obligat.	93¾	P.
„	4% ditto	— —		„	3% Obligat.	92¾	P.
„	3% ditto	— —		*Span.*	3% inl. Schuld	18	P.
Prss.	5% Obl. b. R. à 105	108	P.	„	2% „ „	42¼	P.
„	4½% ditto	102¾	P.	*Holl.*	2½% Integrale	— —	
„	3½% Staatsch.	90¾	P.	*Belg.*	4½% O. i. F. à 28 kr.	100⅛	P.
Bayer	5% Obl.-1855 b. R.	103¼	P.	„	4½% d° b. R.	— —	
„	4½% ditto	103⅜	G.	*Sard.*	5% O. b. Hambro	— —	
„	4% Obl. „ „	101⅛	P.	„	3% b. R. L. à 28 kr.	— —	
„	4% „ A. R. „ „	101⅛	P.	*Tosk.*	5% Obl. O. b. G.	— —	
„	3½% Oblig. „ „	— —		*Schwe*	4½% O. b. B. & E.	98½	P. ⅛ G.
Wrtb.	4½% Oblig. „ „	105⅛	G.	*Schwz*	4½% E. O. i. F. à 28 kr	102	G.
„	4% ditto „ „	102¾	P.	*N.-A.*	6% St. Dll. 2. 30	— —	
„	3½% ditto „ „	97⅛	P. 96⅞ G.	„	5% ditto	— —	
Bad.	4½% Obl. b. R.	108	P.				
„	3½% Obl. v. 1842	94½	G.				

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	112¾	G.	
Oestr. Nat.-Bank-Actien.	636	P. 634 G.	
Oestr. Creditbank-Actien	149½, 50, 49 b.		
Bayer. Bank-Act. à fl. 500	— —		
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	204	G.	
Weim. B.-A. à 100 Rthlr.	75	P.	
Mitteld. Credit-Actien	78⅞	G.	
Norddeut. à 500 Mrk. 100 à 89	— —		
Internat.-Bank in Luxemb.	85½	P.	
Hess. Ludwb.-A. à 250 fl. à 4%	108⅜	P. 108 G.	
Taunusb.-Act. à 250 fl.	328	P.	
Frankf.-Hanauer-E. B.-A.	66¼	P.	
5% ö. St. E.-B.-A. F. à 28 kr.	237	G.	
5% K. K. E.-E. B.-A. fl. 200	⅛	118½	P.
Rhein-Nahebahn Rthl. 200	22	G.	
4% Ludw.-Bexb. E.-B.-A.	131¼	P.	
4½% Pf. Max.-E.-B.-A. b. R.	102⅛	P.	
4½% Bayr. Ostb. b. R. à fl 200	105⅞	P.	
Fr. Wilh. Nordb.-Act.	— —		
Livorno-Florenz-E.-B.-A.	— —		
Oest. St.-E. 3% Pr.-Obl. b. B.	52½	P.	
5% ö. Lld. Pr.-O. Z. i. S.	68	G.	
5% Ludw.-Bexb. Pr.-O.	105	P.	
4½% ditto ditto	103¼	G.	
4% ditto ditto	99¼	P.	
4½% Frkf.-Han. Pr.-O.	— —		
Südd. B.-A. 30% Ein. 4%	241	G.	
Sp. H. u. I. 75% E. i. F. à 28 kr.	520	P.	
d° C.-A. G. b. Pereire & C 30%	475	P.	
Bayr. Ostb. b. R. 25% E 4½%	105	P.	
Deutsche Phönix-Act. 3%	131	G.	
Frankf. Providentia-A. 4%	100	P.	
3% Oest. Süd-B. Pr. b. R.	51	P.	

Anlehens-Loose.

O. 250 b. R. v. 1839	80½	G.
„ 250 „ „ „ 1864	61½	P.
„ 100 Pr.-L. v. 1858	103⅞	P.
„ 600 fl. 5% v. 1860	69¾	G.
3½% Pr. Pr.-A. b. R.	126	P.
Schwed. Rthlr. 10	10	P.
Bad. 60 fl. Loose	90⅛	P.
„ 35 „ „	58⅝	P.
Kurh. 40 Th.-L. b. R	53¼	P.
Gr. H. 60 fl. L. b. R.	128½	G.
„ 25 „ „ „	35⅝	P.
Nass. 25 „ „ „	35½	P.
Sch.-Lippe 25 Rth.	30	G.
Sard. 36 Fr. L. b. B.	50	G.
2½ Lütt. Pr.-O. b. G.	— —	
Vereins-L. à 10 fl.	10¼	P.
Anab. G. fl. 7 L. b. R. E.	11	P.

Wechsel-Course.

Amsterdam	k. S.	99¾	B.
Augsburg	„	99⅝	G.
Berlin	„	105¼	B.
Bremen	„	96⅛	G.
Cöln	„	105¼	B.
Hamburg	„	87⅝	G.
Leipzig	„	105⅛	B.
London	„	118¾	G.
Mailand	„	93⅜	G.
Paris	„	93½	B.
Wien n. Währ.	„	85¾	b.
Disconto		3%	G.

Geld-Sorten.

Pistolen	fl.	9 37½-38½
Preuss. Friedrd'or	„	9 56½-57½
Holl. 10 fl. Stücke	„	9 44½-45½
Rand-Ducaten	„	5 33½-34½
20 Frcs.-Stücke	„	9 20-21
Engl. Sovereigns	„	11 48-52
Russ. Imperiales	„	9 38-40
Dollars in Gold	„	2 25½-26½
Gold p. Zoll-℔ fein	„	804-809
Preuss. Cass.-Sch.	„	1 45-⅛
5 Frcs.-Thaler	„	— —
Hh. Slb. p. Zoll-℔ fein	„	51 40-52 15

Nach dem Syndicats-Coursblatt.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger J. G. Hoffmann. — Druck von J. B. Streng in Frankfurt a. M.
Hierbei das Amtsblatt No. 110.

No 216. 12/9 1861. Hoffmann

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Erscheint täglich Sonntags ausgenommen in zwei Ausgaben.
Preis des Jahrgangs 10 fl. 30 kr.
№ 217. Montag, den 19 September. 1864.

Verkaufs-Anzeigen.

M. STEINHARDT,
5 grosse Gallusstrasse No. 5,
nahe beim Taxisschen Palais,
best assortirtes Lager
in den mannigfaltigsten, sich gut zu nähenden und billigen Gardinen eigenen Fabrikates den Weihnachten des verehrlichen Publikums zu gefälligstens empfehlen.
Vorzüglich machte auf eine
sehr hübsche Tauwahl
von
Leinen, decorirten Porcellan-, alte Damastleinen, Frucht- & Brodkörben, Canapées-, Kaffee- und Thee-Servietten etc.
die sich billigsten Preisen aufmerksam.

Unsere neuen Châles, Seiden-Waaren, Wollen- u. Fantasie-Stoffe zu Damenkleidern, haben wir in grosser Auswahl empfangen und zeichnen sich dieselben durch gute Fabrikation, Schönheit und billige Preise aufs Vortheilhafteste aus.

1341

Gebrüder Hoff,
im Liebfrauen-Eck.

1357

Tapeten und Fenster-Rouleaux,

in größter Auswahl zu Fabrikpreisen. Tapeten von 8 kr., Rouleaux von 48 kr. an.

A. W. Herff, **Th. Oehmer,**
grosse Sandgasse 8.

Fabrik-Lager von Stearinlichter

à 26 bis 40 kr. pr. Paquet, bei Abnahme von 25 Paquets zu den Fabrikpreisen.

1363 **Ludwig Horix Sohn,** große Gallengasse 15.

1357. Ein zuverlässiger hiesiger Bürger hat noch ein Paar Stunden frei und empfiehlt sich für Buchführung und Besorgung von deutschen und französischen Geschäftscorrespondenzen. Derselbe macht bei befriedigendsten Leistungen nur mäßige Ansprüche. Näheres bei der Expedition.

1369. Meinen Kunden und den Bewohnern des 7. Quartiers die ergebene Anzeige, daß ich jetzt Döngesgasse 32, 3r Stock, wohne.

J. C. Gaertner, Schneidermeister,
Major und Vorstand des löbl. VII. Quartiers.

1349

Für Modistinnen:

Seiden Sammete, schwarz und neueste Mode-Farben empfiehlt zu billigsten Fabrikpreisen. **Ed. Oehler, Zeil 38.**

Kleiderstoffe und Châles,

als: Kaschs die neu-bunten, neue Double Reine, neue Double Mérinos, Cachemirs, Cachemir-Double, Cachemir-Mérinos, Mérinos, Cachemir-Wollstoffe, Cachemir-Wollstoffe, Cachemir-Wollstoffe

Die Leipz. Allgemeine Zeitung (Leipzig, Verlag von Otto Wigand) erscheint täglich Abends und kostet vierteljährlich 2 Thlr. 15 Ngr.

Inhalt: Deutschland. Preußen. Sachsen. Hannover. Kurhessen. Großherzogthum Hessen. Nassau. Baden. Bayern. Württemberg. Großherzogthum Sachsen-Weimar. Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin. Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz. Oldenburg. Braunschweig. Anhalt. Schwarzburg-Sondershausen. Schwarzburg-Rudolstadt. Hohenzollern. Reuß ältere Linie. Reuß jüngere Linie. Schaumburg-Lippe. Lippe. Lübeck. Bremen. Hamburg. Elsaß-Lothringen. Oesterreich. Schweiz. Frankreich. Großbritannien. Belgien. Niederlande. Dänemark. Schweden und Norwegen. Rußland. Polen. Türkei. Griechenland. Italien. Spanien. Portugal. Amerika. Asien. Afrika. Australien. Wissenschaft, Literatur und Kunst. Handel, Gewerbe und Verkehr. Vermischte Nachrichten. Feuilleton. Beilagen: Amtlicher Theil. Nichtamtlicher Theil. Börsenhalle. Handelsberichte. Bekanntmachungen. Anzeigen.

Probenummern werden auf Verlangen gratis und franco versandt.

1122. **Die Bibliothek der Romane**, herausgegeben von Karl Gutzkow, Berthold Auerbach und Friedrich Bodenstedt. Jährlich 12 Bände. Preis des Bandes 5 Ngr.

Soeben ist der 1. Band dieser Bibliothek erschienen und enthält:

Der Mann in Gold und Purpurleder. Geschichte eines Mörders. Von Friedrich Gerstäcker.

Prag, Credit. C.

1123. **Die Zeit**, Deutschlands Volksblatt für Politik und Literatur, Handel und Gewerbe, Kunst und Leben. Erscheint täglich Abends und kostet vierteljährlich 2 Thlr.

Inhalt: Deutschland. Preußen. Sachsen. Hannover. Kurhessen. Großherzogthum Hessen. Nassau. Baden. Bayern. Württemberg. Großherzogthum Sachsen-Weimar. Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin. Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz. Oldenburg. Braunschweig. Anhalt. Schwarzburg-Sondershausen. Schwarzburg-Rudolstadt. Hohenzollern. Reuß ältere Linie. Reuß jüngere Linie. Schaumburg-Lippe. Lippe. Lübeck. Bremen. Hamburg. Elsaß-Lothringen. Oesterreich. Schweiz. Frankreich. Großbritannien. Belgien. Niederlande. Dänemark. Schweden und Norwegen. Rußland. Polen. Türkei. Griechenland. Italien. Spanien. Portugal. Amerika. Asien. Afrika. Australien. Wissenschaft, Literatur und Kunst. Handel, Gewerbe und Verkehr. Vermischte Nachrichten. Feuilleton. Beilagen: Amtlicher Theil. Nichtamtlicher Theil. Börsenhalle. Handelsberichte. Bekanntmachungen. Anzeigen.

Probenummern werden auf Verlangen gratis und franco versandt.

Theodor Fein, Schriftstellerei, Leipzig.

Zeitschriften.

1124. **Mittheilungen** des Vereins für Erdkunde zu Leipzig. Jahrgang 1865. Leipzig, Verlag von Arnold. C.

Inhalt: Bericht über die Thätigkeit des Vereins für Erdkunde zu Leipzig während des Jahres 1865. Von Dr. Oscar Peschel. — Ueber die Bevölkerung Leipzigs. Von Dr. Hermann Credner

Ordinaires Abonnement.

Harmonie-Saal.

Freytag den 13. Donnerstag.

Letztes Concert

des ungarischen Violinvirtuosen Herrn Eduard Caspar Conzertist unter Mitwirkung seiner Schwester Fräulein Caspar.

Anfang Concertsaal.

Um 7 Uhr.

Herr **Henry Dessoir's**

Ethnologisches

und

Anatomisches Museum.

Heute und so lange die Saison dauert, ist das Museum täglich, Montags & Dienstags ausgenommen, von 10 Uhr Vormittags bis 10 Uhr Abends geöffnet.

Die Direction.

Das **STEREOSCOPES MONSTRES.** Preis 40 Kr.

Riesen-Stereoscope & Automaten.

Täglich von 9 Uhr früh bis 10 Uhr Abends. Entree 10 Kr.

Heute Freytag den 13. April grosses auf ein Abenteuer.

Anfang 7 Uhr. Ende nach Mitternacht. Logen und Localbillets à 1. 50 Kr.

1369

Tanz - Unterricht.

Da vom Hohen Senate dem Unterzeichneten die Erlaubniß zu Theil wurde, auf hiesigem Platze einen Cursus in der

Elementar - und höhern Tanzkunst,

verbunden mit

gesellschaftlicher Anstandslehre,

zu eröffnen, so beehre ich mich, solches einem verehrlichen Publikum zur Kenntniß zu bringen, mit dem Bemerken, daß namentlich **derjenigen Seite des Tanzes**, vermöge welche er eine Vorschule für den feineren geselligen Verkehr ist, gebührende Rechnung getragen und Alles entfernt gehalten werden wird, was nur im Mindesten dagegen anstoßen könnte. Unterzeichneter wird bemüht sein, in der Kunst des Tanzes, mit der Zeit fortschreitend, stets Neues und Schönes zu bieten, ohne jedoch die jeweilig üblichen Tänze zu vernachlässigen.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, das Zutrauen, welches mir anderwärts zu Theil wurde, auch auf hiesigem Platze zu verdienen, und schmeichle mir mit der Hoffnung eines zahlreichen Besuches.

Ich bin von Dienstag den 10. September an jede Woche Montags, Dienstags und Mittwochs, Vormittags von 10—11 und Nachmittags von 3—4 Uhr, Paradeplatz 1, im 1. Stock zu sprechen.

Diejenigen Herrschaften, welche wünschen, daß der Unterricht in ihren Wohnungen ertheilt werde, bitte ich, sich gefälligst baldigst zu melden, damit ich die Eintheilung der Unterrichtsstunden bestimmen kann.

Anmeldungen beliebe man zu machen bei Herren G.br. **Minoprio**, Hasengasse 9, und im Laden des Herrn **Ludwig Collin**, Töngesgasse 47.

Der Unterricht beginnt am 1. October.

Frankfurt a. M. im September 1861.

Adolph Collin, Lehrer der Tanzkunst.

Anzeige.

1372 Die von den Unterzeichneten gestempelten Coupons à R. 12.50 in Silber pr. 1./13. Juni 1861 von Hope'schen Certifikaten über 5 pCt. Russische Inscriptionen werden à fl. 20. 49 im fl. 52½ Fuß pr. Stück bei denselben eingelöst.

Frankfurt a. M., den 10. September 1861.

Grunelius & Comp.

Den Herren Gartenbesitzern und Bauunternehmern empfehle ich 1367

Garten-Pavillon

von Schmiedeisen, als etwas Neues und Elegantes. Muster davon steht in meiner Fabrik in Bockenheim zur Ansicht aufgestellt.

Haas-Demrath.

Digitized by Google

Im gelben Hirsch, Friedbergerstraße 16,

in der dazu erbauten und mit Gas erleuchteten Bude:

Heute Freitag den 13. September

und nur noch die folgenden Tage während der Messe jeden Abend:

Grosse Vorstellungen

der berühmten amerikanischen Künstlergesellschaft.

Anfang 7 Uhr. ***Cassen-Oeffnung 6 Uhr.***

1368 Director ***Henderson.***

Das Nähere besagen die Tageszettel.

1365

Das Neueste

in

Herbst- & Wintermänteln

ist nun in reichster Auswahl vorräthig u. verkaufe ich *Herbst-Mantelets* von fl. 6,

Winter-Mäntel **„ 14 an.**

Paradeplatz 3. ***Chr. Söhner.***

1362

Fortgesetzter Ausverkauf von

Mull, Jaconet, Battist und Nansoc,

zu den äußersten Fabrikpreisen, Spitzen- und Stickerei-Fabrikaten zu halben Fabrikpreisen; Saalgasse 6, im 3. Stock.

Da der größte Theil der bis Montag den 16 d. M. noch nachbleibenden Waaren nach Leipzig zur Messe geht, so werden Kauflieb-haber gebeten, sich vorher die Sachen ansehen zu wollen.

NB. Es befinden sich darunter, außer den feinen Chosen, noch viele Artikel für die Herren Grossisten und Exporteure.

---

546 **Möbel** und **Betten** werden gekauft; hinter den Predigern, Arnsbergerhof 3.

1372. Es wird ein Handlungslehrling gesucht; Götheplatz 13.

Zu vermiethen.

Ein freundl. möbl. Zimmer an einen Herrn, Neuekräme 21, Hinterhaus, 3. Stock.

1319. **Eisernehand 9** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1319. **Eschenheimer Landstr. 16,** ganz nahe der Stadt, ist das neu hergerichtete Haus, bestehend aus **zwei Wohnungen** von 4 und 5 Zimmern, Küchen, 7 Mansarden, Keller, Waschküche nebst Garten, zusammen oder getheilt zu vermiethen. **Anzusehen von 3—7 Uhr.**

1282 Eine anständige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör mit Garten zu 190 fl. ist gleich zu beziehen; Seilerstraße 2.

1275. Zwei möblirte Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zu besehen.

1321. **Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet; Trutz 11.**

1338 3—4 möbl. Zimmer einzeln oder zusammen an Herren zu vermiethen; Niedenau 11.

1371. Eine sonnige und geräumige neuhergerichtete Wohnung mit Mansarde und Gerathekammer ꝛc., der Weißfrauenkirche gegenüber No. 13, 2. Stock, ist billig zu vermiethen und zu beziehen, desgl. b. 3. St.

1351. 2 unmöblirte Zimmer, auch als Geschäftslocal oder Saal zu vermiethen; Töngesgasse 14, 1. Stock.

1278. **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9.

613. Eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche ꝛc. und Gartenvergnügen zu vermiethen; Eisernehand 5.

612. Wilhelmerstraße 30, im 2. Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen.

614. Eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermiethen; Niedenau 25.

602. Bleidenstraße Nr. 22 der 3te Stock, 6 heizbare freundliche Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 schöne Kammern, englisches Appartement, Gasbeleuchtung und Wasserleitung; sogleich zu beziehen.

602. Bleidenstraße Nr. 22 zwei schöne Entresol-Zimmer, sich als Geschäftslokal oder für einen einzelnen Herrn eignend; sogleich zu beziehen.

1356. Hochstraße 31, 1r Stock.

610. Eine schöne Wohnung ist zu vermiethen; Citronengasse 9.

614. Brückhofstraße 20 ist der 2. Stock zu vermiethen.

615. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen, Intelligenz Comptoir, Schlachthausgasse 21.

616. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Grebengasse 5, 3. Stock.

616 **Zu vermiethen:**

Monatlich ein großes Zimmer mit Cabinet ohne Möbel; das Nähere Gelnhäusergasse 27.

616. Ecke des Trierischenplatzes und der Töngesgasse 25 ist der 1. Stock an stille Leute auf den 1. October zu vermiethen; zu erfragen Töngesgasse 31, im Laden.

616. Es ist ein Stübchen mit Bett an einen Herrn zu vermiethen; Sachsenhausen, Löhergasse 20, im 2 Stock.

616. Nahe vor dem Eschenheimerthor ist ein schön möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen; Mittelweg 27, bei **Köbl.**

616. 2 ineinandergehende heizbare Mansardstübchen; Altgasse 22.

606. Paulsgasse 2, im 2. Stock, ist ein schönes, möblirtes Zimmer zu vermiethen.

616. Ein schön möblirtes Zimmer mit Aussicht auf den Main ist an einen Herrn zu vermiethen; Saalgasse 22, im 2. Stock.

616. Nahe vor dem Eschenheimerthor ist ein neuerbautes Haus von 6 Zimmern und erforderlichen Räumlichkeiten zu verkaufen; Näheres am Eschenheimerthorzoll.

616 **Zu vermiethen:**

Außer der Messe Schnurgasse 61, 1. St. als Geschäftslocal; das Nähere Gelnhäusergasse 27.

1375. 2 möblirte Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermiethen; Fürsteneck, Ecke der Fahrgasse und Garküchenplatz 17.

617. Ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermiethen; Kruggasse 9.

617. In dem neuerbauten Hause, Weißadlergasse, „zum Rosenthal", sind 2 Wohnungen von 6 Zimmern, 2 von 4 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, sowie ein großer Laden zu vermiethen; Nachmittags von 3—5 Uhr anzusehen.

617. Römerberg 13, 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Israelitischer Gottesdienst.

(Haupt-Synagoge.)

Versöhnungstag.

Freitag den 13. September. — (Nachmittag-Gottesdienst um 3 Uhr.) — Vorabendgottesdienst, mit Predigt, um 6¼ Uhr.

Samstag den 14. Sept. — Frühgottesdienst um 6½ Uhr. — Ausheben der Tora um 9 Uhr. — Predigt um 9½ Uhr. — Seelenfeier um 2½ Uhr. — Schluß-Predigt um 4¾ Uhr. — Schluß der Tagesfeier um 7 Uhr. — Herr Rabbiner Stein.

„Hof von Holland."

Samstag den 14. September:

CONCERT

der **Johannisberger Capelle**, unter Leitung des Directors Herrn **Julius Langenbach**. — Anfang 8 Uhr. Entré 24 kr. à Person.

Während des Concerts Restauration.

Erlanger Hof.

Heute Freitag den 13. September 1861: ***National-Concert***
der Partheler Sänger **Penz**. Anfang 8 Uhr.
Samstag den 14. September um 8 Uhr Abends.

Stadt Schwalbach.

Freitag den 13. Septbr. 1861:

Gesangs- und Instrumental-Vorträge

von J. Heinefetter und Gesellschaft. — Anfang 8 Uhr.

Eine Partie

Striche für Hemden u. Unterröcke,

sowie

Einsätze, Kragen u. Battist-Taschentücher

werden billig verkauft.

Madame Philippi aus Metz,
Europäischer Hof.

1375

NB. Ausgesetzte Kragen werden unter dem Preise verkauft.

Ein braver Junge wird bei einem Schuhmacher in die Lehre gesucht; Friedbergerstr. 40.

C. F. Hartlebens Verlag in Wien.

Soeben ist erschienen und versendet sich gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages:

Der goldene Patentschreiber

oder die Kunst, Gesuche, Bittschriften, Briefe, Acte und alle andere Schriften nach richtigen Grundsätzen zu verfassen.

Ein Handbuch für Jedermann, der sich mit Abfassung von Schriften jeder Art befassen muss.

Mit Schriftmustern, Titulaturen und Formularien.

Siebente Auflage.

Mit einem Anhange: Die Kunst, Briefe zu schreiben.

Mit Schriftmustern, Titulaturen und Formularien.

Siebente Auflage.

Beide Theile in einem Bande. Preis 1 fl. 50 kr. ö. W. = 1 Thlr. 6 Sgr. = 1 Fr. 75 C.

Juristen-Kalender, Oesterreichischer,

für 1862.

Elfter Jahrgang. Preis 1 fl. 50 kr. ö. W. = 1 Thlr. 6 Sgr. = 1 Fr. 75 C.

Oesterreichischer Volks-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

Oesterreichischer Landwirthschafts-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

Oesterreichischer Forst- und Jagd-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

Oesterreichischer Gewerbs-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

Oesterreichischer Militär-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

Oesterreichischer Schul-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

Oesterreichischer Frauen-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

Oesterreichischer Kinder-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

Oesterreichischer Hausfreund-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

Oesterreichischer Bauern-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

Oesterreichischer Bürger-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

Oesterreichischer Arbeiter-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

Oesterreichischer Taschen-Kalender

für 1862.

Siebenter Jahrgang. Preis 1 fl. ö. W. = 20 Sgr. = 1 Fr. 50 C.

**Oesterreichischer Wand

617. Ein kleines möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermiethen; Schweins. 18.

Fahrgasse 43

ist der 2. Stock, vollständig neu hergerichtet, zu vermiethen und gleich zu beziehen.

617. Eine freundliche Wohnung mit Küche, Bodenkammer und Keller; Rebstock 6.

609. Kl. Kornmarkt 21, im 3. Stock, sind zwei unmöblirte Zimmer zu vermiethen.

Dienstgesuche und Anerbieten.

503. On cherche une bonne française, munie de bons certificats; s'adresser No. 8, Eschenheimer Landstrasse.

615. Ein zuverlässiger **Portier** wird gesucht. Näheres Untermainquai No. 9.

614. Ein Bäckermädchen wird gesucht; gr. Hirschgraben 56.

615. Ein Mädchen, welches in Hand- und Hausarbeit erfahren ist, wünscht eine Stelle als Hausmädchen; zu erfragen Heiligkreuzgasse 12, 2r Stock.

615. Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle; gr. Kornmarkt No. 20, 2r Stock.

612. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sich aller Hausarbeit unterzieht, wird gesucht; Bergweg 3, 1. Stock.

1374. Ein tüchtiges solides Hausmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, wird gegen guten Lohn gesucht; Friedberger Anlage 5, erste Etage.

1374. Zur Beaufsichtigung und Pflege von 3 Kindern im Alter von 3—5 Jahren sucht man ein gebildetes solides Frauenzimmer. Näheres in der Expedition d. Bl.

615. Ein Mädchen, welches nähen kann und gründlich die Hausarbeit versteht, sucht Stelle; Bleichstraße 50, 2r Stock.

615. Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein; Kerbengasse No. 7, 2r Stock.

615. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, Hausarbeit versteht, wird gesucht; Markt 37.

615. Ein solides Mädchen, das gut kochen kann, in der Hausarbeit gründlich ist, wird gesucht; Tuchgaden 2.

615. Ein Zapfjunge wird gesucht; Friedbergerstraße 6.

616. Eine gesunde Amme sucht einen Dienst.

616. Eine gesetzte Person sucht baldigst eine Stelle als Köchin, welche sich auch etwas Hausarbeit unterzieht; Sandweg 1.

616. Ein Mädchen, das kochen kann, sucht Stelle. Frau **Roth**, Allerheiligeng. 12.

616. Ein solides Mädchen, welches mit der Pflege kleiner Kinder vertraut ist und gute Zeugnisse hat, wird gegen hohen Lohn gesucht; Langestraße 24, 2r Stock.

616. Den geehrten Herrschaften können jederzeit brave Mädchen empfohlen werden. Frau **Roth**, Allerheiligengasse 12.

616. Man sucht 2 Haushälterinnen, 1 Kammerjungfer, 1 Diener. **Norbert**, Breitegasse 1.

616. Herrschafts-Köchinnen, Laden- und Kellnermädchen werden sofort gesucht, d. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimerg. 8.

616. Ein in allen weiblichen Handarbeiten erfahrenes Mädchen sucht Beschäftigung d. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimerg. 8.

1676. Ein kräftiger Bursche, der gut mit Pferden umzugehen weiß, kann sofort eintreten; Judenmauer 9.

616. Ein junger Bursche, welcher hier noch nicht gedient, zu aller Arbeit willig ist, sucht eine ihm angemessene Stelle; Fischerfeldstraße 8, im Hinterhaus.

616. Es wird ein solides Mädchen als Mädchen allein gesucht; Hanauer Landstr. 20.

616. Ein Mädchen wird gesucht; Allerheiligengasse 74.

600. Ein Gärtner, der zeitweilig auch Hausarbeit verrichtet, wird gesucht.

617. Ein anständiges Mädchen, welches **nähen, bügeln, frisiren** und **serviren** kann, 8 Jahre als Hausmädchen in einem Hause war, auf das Beste empfohlen wird, sucht als Stuben- oder Hausmädchen eine Stelle; Frau **Jaffé**, Götheplatz 17.

617. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich etwas Hausarbeit unterzieht, sucht Stelle durch Frau Barthel; Kerbengasse 4.

Digitized by Google

1375. In einem bürgerlichen Haushalt wird ein Mädchen als Köchin gesucht; nur solche, welche im Besitz **durchaus guter Zeugnisse über sittliches Betragen und Befähigung** sind, wollen sich melden Bleidenstraße 1, im 1. Stock.

Gesuche verschiedener Art.

617. Es wird ein anständig möblirtes Zimmer im 1. Stock in der alten Mainzergasse oder anzrenzend für ein Frauenzimmer zu miethen gesucht; Dönzesgasse No. 3, im Laden.

617. Mehrere gebrauchte Gaslampen werden zu kaufen gesucht.

Bekanntmachungen.

Stibbe's Bitter.

Die Hauptniederlage dieses vorzüglichen Magen-Liqueurs:

d. ganze Originalflasche 1 fl. 12 kr.
„ halbe dto. — „ 42 „
„ viertel dto. — „ 24 „

befindet sich bei 1372

A. Coester, Hühnermarkt.

Neue getrocknete Ameiseneier

desgl. gemischtes u. unzemischtes Vogelfutter, empfiehlt **C. P. Schölles,** Schäfergasse.

Verloren! Eine Korallenkette mit goldenem Schloß. Dem redlichen Finder eine gute Belohnung; Langestraße 33, 2. Stock.

Wein-Essig

sowohl im Faß, wie auch maasweise, bei
1371 **Karl Habersaat,**
Küfermeister, Mainzergasse 24.

---

615. Süßer Aepfelwein, frisch von der Kelter, bei

Jean Clauer,
Neugasse 6.

---

605. Ein Schlüssel auf dem Geschirrmarkt verloren, gegen Belohnung bei **Sigismund Strauß,** Roßmarkt 10, abzugeben.

---

616. Ein junger Kanarienvogel, hochgelb mit schwarzem Kopfe, ist von der Fahrgasse aus entflogen; dem Wiederbringer eine Belohnung, Mainzer Landstraße 42, 2. Stock.

---

617. Süßer Aepfelwein, täglich frisch, Brettegasse 5.

---

616. Eine **Chemisette** und eine **Mosaique-Broche** wurden verloren; dem Wiederbringer eine gute Belohnung bei Juwelier **Gollhard,** Zeil, vis-à-vis der Post.

Neuer gesalzener Lachs, frisch gewässerter Loberdan bei
616 **Carl Wigand,** Markt 23.

Frische *Ananas* in reicher Auswahl.
1375 **Milani-Minoprio.**

---

617. Ein ordentliches Frauenzimmer, im Nähen geübt, wünscht in und außer dem Hause Beschäftigung; Brunnengasse 12.

---

5 fl. Belohnung

dem Wiederbringer eines entlaufenen ausnahmsweis ganz kleinen schwarzen Spitzhündchens (Weibchen), Sandweg 31, zugleich wird vor dessen Ankauf gewarnt. 617

Neue getrocknete Ameiseneier, getrocknete Aepfel, Brunellen, türkische und deutsche Zwetschen ꝛc. bei
617 **M Nuß,** Gallusgasse.

---

617. Am Mittwoch den 11. d. M. wurde vom Paulsplatz in die alte Mainzergasse ein lila-karrirter Kinderkragen verloren; der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung, kl. Eschenheimerg. 38, abzug.

1858er Wein, pr. Maas 48 kr., verzapft
610 **G. Lauf,** Löhergasse 37.

---

607. Donnerstag den 5 Sept. wurde von der Langen- bis zur Schützenstraße ein gesticktes Taschentuch mit den Buchstaben F K verloren; der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen sehr gute Belohnung, Langestraße 27, 2. Stock, gef. abzugeben.

Westphälische Schinken, Göttinger und Braunschweiger Würste.
1375 ***Milani-Minoprio.***

---

617. Eine Broche (Mosaik) wurde Mittwoch in einer Droschke nach dem Zoologischen Garten oder in demselben verloren; dem Finder eine gute Belohnung, Pfingstweidstraße 2, 1. Stock.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

611. Soeben ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Skizzen aus der östlichen Schweiz,

hauptsächlich die Brandstätte Glarus und das Kloster Einsiedeln geschildert,

nebst einem Sendschreiben an den Abt desselben

bezüglich des **Ablasskrames,**

von **Friedrich Ducat.** — **Preis 18 kr.**

Ein Theil des Erlöses ist dem Hülfs-Comité in Glarus zugedacht.

1375

Das Lager

ächter

Haarlemer Blumenzwiebeln

von

E. H. KRELAGE & SOHN,

Blumisten aus Haarlem,

befindet sich in Frankfurt a. M.: Markt 44.

Dasselbe ist in allen Gattungen Blumenzwiebeln reichlich versehen und wird die bekannte reelle Bedienung bei billigsten Preisen versichert.

Moderateur-,

Schiebe-, Frank'sche, Photogène- & Solar-Lampen,

en gros et en détail, 615

aus der Fabrik von ***C. H. Slobwasser & Co.*** in Berlin,

Fahrgasse 43, 1r Stock.

Frisch geleerte Stückfässer

sind auf der Mousseuxfabrik am Hainerweg (Sachsenhausen) zu verkaufen. 606

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten zeigen wir tief betrübt den am 13. d. M. erfolgten Hinscheid unseres lieben Vaters, Grossvaters, Schwiegervaters und Onkels

Herr Joh. Heinr. Wenzel Kreutzer

im 71. Lebensjahre, nach kurzem, schweren Leiden, sanft und ergeben in Gott. Die Beerdigung findet Sonntag den 15. September, Nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten zeigen wir tief betrübt den am 13. d. M. erfolgten Hinscheid unseres lieben Vaters, Grossvaters, Schwiegervaters und Onkels, des Herrn

Johann Heinrich Wenzel Kreutzer,

Mitinhaber der Firma Kreutzer & Co., im 71. Lebensjahre, nach kurzem, schweren Leiden, sanft und ergeben in Gott.

Die Beerdigung findet Sonntag den 15. September, Nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, welche unserer lieben Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau Wilhelmine Kreutzer, die letzte Ehre erwiesen haben, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, welche unserer lieben Mutter und Grossmutter

Frau Wilhelmine Kreutzer

die letzte Ehre erwiesen haben, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Gestern Abend 10 Uhr entschlief sanft nach langen Leiden unser lieber Vater, Grossvater, Schwiegervater und Onkel, der Kaufmann **Johann Heinrich Wenzel Kreutzer**, im 71. Lebensjahre. Dieses zeigen tief betrübt an

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 15. September, Nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Gestern Abend 10 Uhr entschlief sanft nach langen Leiden unser lieber Vater, Grossvater, Schwiegervater und Onkel, der Kaufmann **Johann Heinrich Wenzel Kreutzer**, im 71. Lebensjahre. Dieses zeigen tief betrübt an

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 15. September, Nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Photographie-Albums u. Rähmchen

in schöner Auswahl empfiehlt

M. Steinhardt, große Gallusgasse 5.

Vorläufige Anzeige.

616. Nächsten Montag, Offenbacher Meßtag, gibt die bekannte Gesellschaft **Schmidt und Rühle** eine große Produktion auf **Beckers Felsenkeller**, aus Gefälligkeit unterstützt von dem rühmlichst bekannten Violin-Virtuosen Hrn. **Ernst** aus Turin.

Eck der Saalgasse und Fahrthor 6

werden diese Woche eine große Partie

seidene Regenschirme in guter Qualität

mit eleganten Stöcken zu 4 fl. en détail verkauft. 608

Heute erst angekommen!!!

mit einer schönen und großen Muschel-Sammlung für Angeln, sowie für Zimmer- und Gartenschmuck.

Dieselben verkaufe ich zu den möglichst billigsten Preisen; auch nehme ich hierauf Bestellungen an. **J. Pfeffer** aus Hamburg. Stand: vis-à-vis „Haus Mozart."

---

608. Billige und reell gearbeitete

Herren- und Damenstiefel

empfiehlt zu geneigter Abnahme ***Georg Quirin.***

Bude: Liebfrauenberg, gegenüber dem Braunfels.

1370

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 16. Sept., **Nachmittags 2 Uhr,** werden in Gemäßheit Stadtgerichts Dekrets vom 7. August c. nachverzeichnete Mobilien, als: 1 Commode, 1 Kleiderschrank, 1 Bettlade, 1 Matratze, Bettung, Frauenkleidung ꝛc.;

ferner auf freiwilliges Anstehen:

eine Partie Herrenkleidung und Leibgeräth in dem Vergantungszimmer gegen gleich baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert. C. Belschner, Ausrufer.

---

610. **Haus mit Garten** in bestem Stande, unmittelbar vor einem der nobelsten und lebhaftesten Thore ist abtheilungshalber für den bestimmten Preis von fl. **26,000** ohne Vermittlung zu **verkaufen.** Näheres unter A. Z.

1366. **Den Herren Schuhmachern empfehle alle Arten Werkzeuge, Ia Qualität.**

Frey, Bo-ngasse 6.

---

604. **Billige Spansäue sind zu haben auf dem Markt im Viehhof.**

Theater-Anzeige.

Freitag den 13. September 1861: **Zampa,** oder: **Die Marmorbraut.** Große Oper in 3 Akten, aus dem Französischen des Mellesville, von Friederike Ellmenreich. Musik von Herold. Abonnement-Vorstellung No. 251.

Nº 2175 My 1861

Intelligenz-Blatt der freien Stadt Frankfurt.

Mit Verfügung vom heutigen Tage hat der hiesige Senat bestimmt, daß das Intelligenz-Blatt der Freien Stadt Frankfurt

Allgemeine, politische Zeitung Nr. 263.

Samstag den 20. September 1862.

Uebersicht der Fortschritte im Gebiete der naturwissenschaftlichen und medicinischen Intelligenz.

Frankfurt, 19. September. Die Versammlung der Naturforscher und Aerzte in Göttingen hat sich gestern Abend geschlossen. Wir haben über die Sitzungen der letzten Tage noch Einiges nachzutragen. Am vorletzten Tage wurde Vormittags die Sektion für Geographie und Reisen eröffnet. Sie war in drei Sitzungen thätig. Prof. Ehrenberg sprach über die Bedeutung des Staubfalls vom 19. März 1862 für die Kenntniß der Verbreitung mikroskopischer Organismen. Er hatte in Berlin, Potsdam, Bonn, Paris, Wien, Petersburg, Stockholm, Upsala, Christiania, Kopenhagen, Kiel, Lübeck, Hamburg, Bremen, Leipzig, Dresden, Prag, Breslau, Posen, Königsberg, Memel, Danzig, Stettin, Rostock, Greifswald, Schwerin, Lüneburg, Göttingen, Cassel, Frankfurt, Heidelberg, Tübingen, Stuttgart, München, Augsburg, Regensburg, Linz, Triest, Venedig, Mailand, Turin, Genua, Florenz, Rom, Neapel, Palermo, Malta, Konstantinopel, Smyrna, Alexandrien, Kairo, Suez, Jerusalem, Damaskus, Beirut, Tripolis, Tunis, Algier, Oran, Gibraltar, Madrid, Lissabon, Porto, Coimbra, Bordeaux, Toulouse, Montpellier, Marseille, Nizza, Lyon, Genf, Basel, Zürich, Bern, Luzern, Chur, Innsbruck, Salzburg, Hallein, Ischl, Hallstadt, Aussee, Gmunden, Hallein, Ischl, Hallstadt, Aussee, Gmunden, Hallein, Ischl, Hallstadt, Aussee, Gmunden

England und seine Colonieen occupirten damals 544,000 Quadratfuß; dem Auslande blieben 403,000 Quadratfuß. Von dieser Bodenfläche waren aber diejenigen Räume abzuziehen, die den Durchgängen und Restaurationen eingeräumt werden mußten, so daß thatsächlich bloß 207,000 Fuß den englischen und 131,000 Fuß den ausländischen Ausstellern zur Verfügung gestellt werden konnten. Diesmal, wo der Ausstellungsraum 400,000 Fuß betragen wird, behält sich England wieder die eine Hälfte vor, nämlich 200,000 Fuß; von der andern Hälfte soll Frankreich den Löwenantheil (100,000 Fuß) erhalten; ihm zunächst kommt mit seinen Raumansprüchen Oesterreich, dann folgen die Vereinigten Staaten, Belgien, Preußen und Rußland. Jeder einzelne dieser Staaten klagt jedoch, daß seinen Raumanforderungen nicht Genüge geleistet werde. Frankreich zumal ist ungehalten über die ihm auferlegte Beschränkung. Im Jahre 1851 war jedem französischen Aussteller, im Durchschnitt genommen, 26 Quadratfuß Raum zugestanden worden. Diesmal wird er für jeden durchschnittlich auf 6 Fuß reducirt werden müssen, nachdem die Zahl ihrer Anmeldungen auf mehr denn das Vierfache gestiegen ist. Wie wäre es denn auch anders möglich, wofern man nicht das Gebäude sammt und sonders den Franzosen einräumen, oder den Bau, der ohnedies weitläufig genug ist, ums Vierfache vergrößern wollte? Im ersten Falle wäre es eine exposition française; gegen die zweite Alternative streiten finanzielle und Zweckmäßigkeitsgründe. Lauter noch als die Industriellen klagen die künstlerischen Ausstellungscommissionen über ungebührliche Raumbeschränkung. Trotzdem, daß die eben im Bau begriffenen Gemäldeausstellungsräume bei weitem die größten sind, die jemals einen Bilderfreund an den Abgrund der Verzweiflung und Migräne geführt haben, und trotzdem, daß bloß die Kunstschöpfungen der letzten hundert Jahre vertreten sein sollen, fühlen sich die Malerschulen aller Länder doch zu den kläglichsten Ausrufen über Mangel an Raumentfaltung veranlaßt. 69,000 Quadratfuß Wandraum sind für Gemälde zu vergeben, von denen England zum Entsetzen seiner eingeborenen Maler die Hälfte (somit 34,500 Fuß) der außerbritischen Malerwelt abtritt. Aber siehe da! Frankreich allein fordert 40,000 Fuß Wandraum, Belgien 17,000, ja selbst Rußland deren 10,000 für seine Gemälde. Nun erst Deutschland, Holland, Schweden, Dänemark, Italien, die Schweiz! Auch Californien, Tasmanien, die Honolulu-Inseln, Moskquito und Patagonien versichern, zahllose unsterbliche Maler zu besitzen. Man müßte die Ebene von Salisbury unter ein Glasdach bringen, und auch dann noch wäre kaum Platz genug für alle diese Unsterblichkeiten. Man wird nach Kräften zusammenrücken müssen wie im Jahr 1851, wo unter andern namentlich Rußland, Oesterreich und die Vereinigten Staaten gewaltig mehr Raum verlangt hatten, als sie füllen konnten, um ihn später mit Vergnügen einigen überfüllten Nachbarn: der Schweiz und dem Zollvereine, abzutreten. Aber trotz des freundnachbarlichsten Zusammenrückens dürfte das Parterre doch sehr gedrängt werden. Denn ist auch der Gesammtausstellungsraum etwas größer als im Jahr 1851, so sind dafür einige Klassen von Gegenständen zulässig geworden, die damals ausgeschlossen waren, abgesehen davon, daß sich einige Colonieen Englands betheiligen werden, die vor zehn Jahren noch in den Windeln lagen und seitdem stark aufgeschossen sind.

Bekanntmachungen.

CAFE JANSEN in Bockenheim.

Morgen Sonntag den 15. September:

Grosses Concert,

ausgeführt von der Johannisberger Kapelle aus Elberfeld.

1370

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 16. September, **Vormittags 10 Uhr,** werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete Mobiliargegenstände, als: 1 Cylinder, 2 Canapee mit Stühlen, 1 Commode, 1 ovaler Tisch, 1 Kleiderschrank, 4 Bettladen, 1 antiker Kleiderschrank, Spiegel, div. Stühle, 2 3armige Gaslüstre, Gasarme, 1 Kinderwagen, 1 span. Wand, Frauenkleider, Küchengeschirr, Champagner- und Weinflaschen, Makulaturpapier u. s. w., in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1370

Versteigerungs-Anzeige.

Montag den 16. Sept., **Nachmittags 2 Uhr,** werden in Gemäßheit Stadtgerichts-Dekrets vom 7. August c nachverzeichnete Mobilien, als: 1 Commode, 1 Kleiderschrank, 1 Bettlade, 1 Matratze, Bettung, Frauenkleidung ꝛc.;

ferner auf freiwilliges Anstehen:

eine Partie Herrenkleidung und Leibgeräth in dem Vergantungszimmer gegen gleich baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1370

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 17. September, **Vormittags 9 Uhr,** werden in Stadtamts Auftrag die zum Maria Barbara Hartlieb'schen Nachlaß gehörigen Mobilien, als: 1 runder Tisch, 1 Nachttisch, 1 Kleiderschrank, 1 Spiegel, 4 Kisten, 1 Bettlade, Bettung, Kleidung und Leibgeräth, Leinengeräth, Küchengeschirr ꝛc.;

ferner auf freiwilliges Anstehen:

1 Canapee, 2 Tische, 1 Bücherschrank, 1 Sessel, 14 Paar Chalousie Laden, 4 Paar mit Füllungen, 1 Thor ꝛc.;

sodann in Fiscalats Auftrag:

a) 1 Commode, 1 Tisch, 3 Stühle, 1 Spiegel;
b) 2 Canapee 6 Stühle, 1 runder Tisch, 1 Spiegel, 1 Commode, 1 Kleiderschrank, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch;
c) 1 Pferd, 1 Wagen;
d) 1 Canapee, 4 Stühle, 1 Commode, 1 Blumentisch, 1 Spiegel, 1 Arbeitstisch;
e) 1 Canapee, 1 Commode, 1 Pfeilerschränkchen;
f) 2 Canapee, 3 Commode, 1 Tisch, 5 Stühle

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1370

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 17. September, **Nachmittags 2 Uhr,** werden in Auftrag der Frankfurt-Hanauer Eisenbahn-Verwaltung nachverzeichnete Fund Gegenstände, als: Regenschirme, Stöcke, Kleidung, Taschentücher und div. aus dem Güterverkehr herrührende Artikel in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

---

617. Geübte Weißnäherinnen werden gesucht; kl. Eschenheimergasse 11, 1r St.

Versteigerung einer mit Backgerechtigkeit versehenen Behausung in der Schnurgasse.

Dienstag den 17. September, Nachmittags 4 Uhr, wird auf freiwilliges Anstehen der Erben die zum Nachlaß des hies. Bürgers und Bäckermeisters Herrn Gerhard Hild, gehörige in der Schnurgasse stehende, zum „Christoph" genannte und mit Backgerechtigkeit versehene

Behausung Lit. H. No. 62 (neu 26)

in dem Hause selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Bis zum Versteigerungstermin kann diese Behausung täglich angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

1370

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch den 18. September, Vor- und Nachmittags, werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete Mobiliargegenstände, als:

1 mahag. Sopha, 10 Stühle, 2 Sessel, 1 Sopha und 4 Stühle, 1 Sopha mit 2 Stühlen und 2 Sessel, 36 Rohrstühle, Cylinder, Ausziehtisch für 18 Personen, 1 mahag. Bettlade und Sprungfedermatratze, Commoden, Schränke, Tische, Arbeitstische, Spieltische, Nachttische, runde Tische, Bettladen, Bettung, Matratzen, große Gold-Spiegel mit Trümeau, nußb. Spiegel, Girandols, Lustre, Pendule, Vasen, Porzellan, Glas und Küchengeschirr, Küchenschrank mit Glasaufsatz, 2 Teppiche, 1 Bohnenschneidmaschine, 4 gr. weiße Marmorplatten, 12 Bronze-Leuchter, Leinengeräth, Vorhänge ꝛc.

in der Spelz'schen Behausung No. 4 neben dem Salzhaus gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Montag den 16. und Dienstag den 17. September, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr, können diese Gegenstände angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

---

618. Frau **Gilz Wtw.** in Rödelheim empfiehlt sich dem geehrten Publikum im Reinigen aller Arten Bettfedern durch die Dampfmaschine, sowie im Waschen, Wichsen der Betten und allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten. Da ich in Erfahrung gebracht, daß Concurrenten das Gerücht verbreiteten, als hätte ich mein Geschäft niedergelegt, um mir dadurch auf Plätzen wo ich jetzt bereits 19 Jahre arbeite, die größten Aufträge zu entreißen suchten, finde ich mich deßhalb genöthigt meine Kunden und Freunde zu ersuchen, Bestellungen unfrankirt pr. Post an mich gelangen zu lassen.

---

617. Auf dem Römerberg ist für künftige Messen ein Laden ganz oder getheilt mit Ladenzimmer zu vermiethen; zu erfragen Römerberg 13.

1375. Ein zuverlässiger Mann findet während einigen Stunden des Tages Beschäftigung in Commissionen machen ꝛc.; zu erfragen bei der Exped. ds. Bl.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Kirchliche Anzeigen.

Am 16. Sonntage nach Trinitatis, den 15. September 1861.

Für die evangel.-lutherische Gemeinde.

St. Paulsk.: 9 Uhr Hr. Pfr. Meisinger. 5 Uhr Hr. Pred. Enders.
St. Katharinenk.: 9 Uhr Hr. Pfr. Basse. 4 Uhr Hr. Sen. König.
St. Peterskirche: 9 Uhr Hr. Pfr. Roos. 5 Uhr Hr. Pfr. Deichler.
St. Nicolaik.: 10 Uhr Hr. Dr. Steitz. 3 Uhr Hr. Pfr. Becker.
Weißfrauenk.: 9 Uhr Hr. Pfr. Kalb. 4 Uhr Hr. Dr. Kirchner.
Dreikönigsk.: 9 Uhr Hr. Pfr. Jung. 4 Uhr Pfr. Krebs.
Betsaal des h. Geisthospitals: 10½ Uhr Hr. Pred. Bagge.
Betsaal des Bürgerhospitals: kein Gottesdienst.
Betsaal des Versorgungshauses: 11 Uhr Hr. Pred. Grünewald.

Taufmonat: Hr. Pfr. Basse. **Copulationen:** Hr. Pfr. Kalb.

Communion: Am 16. Sonnt. n. Trin., 15. September, St. Nikolaikirche: HH. Pfr. Becker und Dr. Steitz.

An Werktagen, Vormittags 9 Uhr, St. Peterskirche: Freitags Hr. Dr. Steitz.

Betstunden. (33. Woche.) Nachmittags 4 Uhr.

St. Peterskirche: Montag Hr. Pfr. Meisinger. St. Peterskirche: Donnerstag Hr. Pfr. Kalb.
" " " Dienstag Pfr. Kalb. " " Freitag Hr. Pfr. Roos.
" " " Mittwoch Hr. Dr. Steitz. " " Samstag Hr. Pfr. Basse.

Dreikönigskirche: Dienstag, Donnerstag und Samstag Hr. Pfr Jung.

Am 17. Sonntage nach Trinitatis, den 22. September, ist Abendmahl in der Weißfrauenkirche.

Beichten hierzu sind Samstag, den 21. September, in der Weißfrauenkirche: 10 Uhr Hr. Dr. Kirchner, 12 Uhr Hr. Pfr. Kalb.

Wegen Reinmachung der St. Katharinenkirche werden die Betstunden von Montag den 16. bis Samstag den 21. September, so wie die Freitagskirche, in der St. Peterskirche gehalten.

Für die deutsch-reformirte Gemeinde.

Reformirte Kirche. Vormittags 9 Uhr, Herr Pfr. Schrader.
Nachmittags 5 Uhr, Herr Pfr. Sudhoff.

Amtswoche für Taufen und Trauungen vom 15. bis 21. September: Hr. Pfr. Schrader.

Culte de l'Eglise reformee française.

Dimanche 15 Septembre: à 9 heures: Mr. le pasteur Schröder.
à 5 heures: Mr. le pasteur Bonnet.

English Divine Service.

French church at 11 and at 3 o'clock.

Für die deutsch-katholische Gemeinde. Andachtsaal, Heiligkreuzgasse 10:
Sonntag, den 15. September, Vorm. 10 Uhr, Pred. Flos.

1375. Soeben erschien bei mir die 6. Auflage von dem beliebten

Lustmarsch „der Bittern"

für Pianoforte zu 2 Händen — für Pianoforte zu 4 Händen.

Preis 30 kr.

Th. Henkel,

Musikalien- und Pianofortehandlung, Paradeplatz 9.

Henriette Künzeln aus Zeulenroda,
Stand am Hause des Herrn **Keßler**, Domplatz, empfiehlt alle Sorten 4- und 5fache Baumwollen Strümpfe zu billigsten Preisen. 618

1374

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 20. September, Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen:

1) 6 Stück neue englische Brüssels-Teppiche;
2) 10 Garnituren feine Damast-Tafelgedecke für 24 Personen (für ganz Leinen wird garantirt);
3) 8 Fenster, neue Winter-Vorhänge von französischem Seiden- und Wollenstoff;
4) 2 Stücke doppeltbreite halbseidene Möbelstoffe,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1370

Wein-Versteigerung.

Freitag den 20. September, Nachmittags 3 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen des Herrn **Ludwig Horix Sohn** nachverzeichnete Weine, als:

a. Weiße Weine:

1 Stück 1859r Gauböckelheimer, 3 Stück 1859r Mußbacher,
4 " " Königsbacher, 1 " " Ungsteiner,
1½ " " Feuerberger Traminer;

b. Rothe Weine:

6/2 Stück 1859r Weinheimer, 10/2 Stück 1859r Lützelsachser,
6/2 " " Klingenberger, 3/2 " " Klingenberger Auslese,

im Saale der Harmonie, große Bockenheimergasse, öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Die Proben werden Donnerstag den 19. September, Vormittags von 10—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, in dem Keller der Behausung, gr. Gallusstraße 15, aus den Fässern verabreicht.

C. Belschner, Ausrufer.

1378

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 24. September, Vormittags 9 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen

6 Pferde, 3 Victoriawagen (wovon der eine zum 1- und 2spännig Fahren), 1 Brumme, 1 Omnibus, 1 Leiterwagen, 1 Schlitten, 2 Paar 2spännige und 3 Paar 1spännige Geschirre, lederne und wollene Decken und sonstige Stallgeräthschaften,

in der Behausung Kalbächergasse No. 4 gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1376 **Nachdem das Bedürfniß für Abhaltung eines katholischen Gottesdienstes in dem Bade Soden immer allseitiger anerkannt wurde, hat die Herzogl. Nassauische Regierung die Constituirung des unterzeichneten Comités zur Erbauung einer katholischen Capelle zu Soden und die Ansammlung eines Fonds zu diesem Zwecke gestattet.**

Die unterzeichneten Mitglieder dieses Comités sind zur Annahme von Geldbeiträgen zu dem genannten Zwecke bereit und erbietet sich hierzu für die Stadt Frankfurt a. M. Herr Jacob Rauscher daselbst. Die Rechnungs-Vorlage wird seiner Zeit erfolgen.

Bad Soden, den 1. September 1861.

Dr. med. Grossmann.
Pfarrer ***Burggraf.***
Franz Borgnis.
Jacob Rauscher.
Mathias Werle.

---

618. Von dem so beliebten

Stuttgarter Wasser

sind wieder frische Zusendungen hier eingetroffen und befindet sich der alleinige Verkauf nur noch während der Messe am Hause des Herrn Buchhändler Völcker, vis-à-vis des Fahrthors. Preis 1/1 Flasche 42 kr., 1/2 Flasche 21 kr.

Ausverkauf!

Heinrich Jung von Kaiserslautern

hält noch eine große Auswahl in allen Sorten **Porzellan und Steingut** und verkauft von heute an unter dem Fabrikpreise wegen Aufräumen des Platzes.

Verkaufsplatz ist auf dem Hühnermarkt. 609

Den Herren Gartenbesitzern und Bauunternehmern empfehle ich 1367

Garten-Pavillon

von Schmiedeisen, als etwas Neues und Elegantes. Muster davon steht in meiner Fabrik in Bockenheim zur Ansicht aufgestellt.

Haas-Demrath.

Lehrlings-Gesuch.

1375. In einem hiesigen **Weißwaaren-Geschäfte** findet ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann eine Stelle als Lehrling; zu erfragen bei d. Exp.

---

616. Mes leçons recommencent mardi 17 de ce mois. **Hausér,** professeur.

Dienstgesuche und Anerbieten.

616. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und gutes Lob erhält, sucht als Mädchen allein in einem stillen Haushalt Dienst. Näheres zu erfragen Hanauer Chaussee 21, von 3—6 Uhr, Parterre.

617. Ein israelitisches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit verrichtet, sucht eine Stelle. Näheres Mainstr. 6.

616. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Neugasse 10, 1r Stock.

617. Ein gut empfohlener Portier und eine zuverlässiger Diener finden sofort Placement; **Hensler**, gr. Bockenheimerstr. 8.

617. Ein solider junger Hausbursche wird gesucht; **Café Schlefer** in Bockenheim.

617. Ein ordentliches Mädchen wird zu Kindern gesucht; Töngesgasse 6, 3 St.

605. Une demoiselle de la Suisse française munie de bons certificats désire trouver dans une famille une place comme gouvernante S'adresser à l'expédition.

615. Ein zuverlässiger **Portier** wird gesucht. Näheres Untermainquai No. 9.

1374. Ein tüchtiges solides Hausmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, wird gegen guten Lohn gesucht; Friedberger Anlage 5, erste Etage.

1374. Zur Beaufsichtigung und Pflege von 3 Kindern im Alter von 3—5 Jahren sucht man ein gebildetes solides Frauenzimmer. Näheres in der Expedition d. Bl.

615. Ein Zapfjunge wird gesucht; Friedbergerstraße 6.

1375. In einem bürgerlichen Haushalt wird ein Mädchen als Köchin gesucht; nur solche, welche im Besitz **durchaus guter Zeugnisse über sittliches Betragen und Befähigung** sind, wollen sich melden Bleidenstraße 1, im 1. Stock.

618. Man sucht 1 Kinderfrau, 1 Kammermädchen, 1 Diener; **Korbett**, Breiteg. 1.

618. Ein Mädchen, welches nähen, fein waschen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Stubenmädchen oder zur Führung einer kleinen Haushaltung; alte Mainzergasse 12.

618. Ein cautionsfähiger junger Mann sucht eine leichte Auslooferstelle; zu erfragen bei Herrn Bierbrauer **Jung** zur Brückenau.

Zu vermiethen.

Ein freundl. möbl. Zimmer an einen Herrn, Neuekräme 21, Hinterhaus, 3. Stock.

1366. **Töngesgasse, Eck der Haasengasse, ist eine Wohnung von sechs Zimmern** ꝛc. zu vermiethen. Näheres bei Buchhändler **Auffarth**.

1365. Ein großer heller Laden mit Comptoir nnd Keller ꝛc. in lebhaftester Lage der Fahrgasse.

Eine sehr freundliche Wohnung mit Aussicht nach dem Main, 6 Zimmer, Küche u. s. w. ist zu vermiethen und am 1. November zu beziehen; zu erfragen **Fahrgasse 10** im Laden. 1368

1317. Ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen; Langestraße 39, 2r Stock.

614. Eine kl. gesunde Wohnung, à 120 fl. zu vermiethen.

515. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Töngesgasse 32, im „Aschaffenburgerhof", Hinterhaus, 2r Stock, links.

1371. Eine gut möblirte Wohnung zu vermiethen; Krögerstraße 9, 3. Etage.

1307 Ein geräumiges Geschäftslokal im 1. Stock; Neuekräme 5.

612. Bilbelerstraße 30, im 2. Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1356. Hochstraße 31, 1r Stock.

610. Eine schöne Wohnung ist zu vermiethen; Citronengasse 9.

616. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Graubengasse 5, 3. Stock.

606. Paulsgasse 2, im 2. Stock, ist ein schönes, möblirtes Zimmer zu vermiethen.

617. In dem neuerbauten Hause, Weißadlergasse, „zum Rosenthal", sind 2 Wohnungen von 6 Zimmern, 2 von 4 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, sowie ein großer Laden zu vermiethen; Nachmittags von 3—5 Uhr anzusehen.

1371. Ein großes Gewölbe zu vermiethen; Mainzergasse 24.

1371. Ein großes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen, dasselbe ist auch als Waarenlager zu benutzen; Mainzergasse 24.

618. Gr. Bockenheimergasse 25 ist ein kleiner Laden zu vermiethen.

618. 2 möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Schäfergasse 1.

Bekanntmachungen.

„Hof von Holland."

Samstag den 14. September:

CONCERT

der **Johannisberger Capelle**, unter Leitung des Directors Herrn **Julius Langenbach.** — Anfang 8 Uhr. Entré 24 kr. à Person.

Während des Concerts Restauration.

Im gelben Hirsch, Friedbergerstraße 16,

in der dazu erbauten und mit Gas erleuchteten Bude.

Es finden nur noch 5 Vorstellungen statt:

Heute Samstag den 14. September

Grosse Vorstellungen

der berühmten amerikanischen Künstlergesellschaft.

Anfang 7 Uhr. ***Cassen-Oeffnung 6 Uhr.***

Morgen Sonntag den 14., sowie Montag den 15. September:

Zwei große Vorstellungen.

Anfang der 1. Vorstellung: 4 Uhr. Cassen-Oeffnung 3 Uhr.
„ „ 2. „ 7 „ „ 6¼ „

1376 Director ***Henderson.***

Das Nähere besagen die Tageszettel.

C. F. Horlocher aus Wiesbaden,

Bürstenfabrikant, Stand an der Butterwaage,

empfiehlt dem geehrten Publikum seine schöne Auswahl in Bürstenwaaren zu sehr billigen Preisen. **Für gute Waare wird garantirt.** 1375

---

600 **Eiserne feuerfeste Cassaschränke,** solid gearbeitet, sind in Auswahl zu verkaufen bei **F. Gillmeister,** Altgasse 71.

1372. Die Classenprüfungen des Gymnasiums im regelmäßigen Fortgange des Unterrichtes, zu welchen ich mich beehre die geehrten Eltern und Angehörigen unserer Schüler so wie alle Freunde der Anstalt ergebenst einzuladen, finden vor dem Schlusse des Sommersemesters am Mittwoch, Donnerstag und Freitag, den 18., 19. und 20. Septbr. statt.

Das Wintersemester beginnt am Montag den 7. October, um 8 Uhr, mit der Aufnahmeprüfung der neu eintretenden Schüler; der Unterricht nimmt am Dienstag den 8. October seinen Anfang.

Zur Besprechung in allen das Gymnasium betreffenden Angelegenheiten bin ich bis zum Schluß des Semesters an allen Wochentagen von 12—1 Uhr am sichersten in meiner Wohnung anzutreffen.

Dr. J. Classen,
Director des Gymnasiums.

Fabrik-Lager von J. S. Fries Sohn,

Wolfseck, Paradeplatz 4.

Bronze-Composition und Eisenguss-Waaren.
Beleuchtungsgegenstände aller Art für **Gas, Oel u. Kerzen.**
Lackirte Blechwaaren.
Feuerungsgeräth.
Wasch- und Badegeräth.
Brittania-Metall-Waaren,
Kupfer- und Messing-Theekessel,
Gartenmöbel in 3 verschiedenen Sorten.
Holzschnitzarbeiten in großer Auswahl. 1350

Schwarze Lyoner Seidenstoffe

in Resten, um damit aufzuräumen, zu sehr billigen Preisen.
1353 **Eduard Oehler,** Zeil 38.

Tannen-Holzkohlen, abgeholt pr. Malter 32 kr., frei ins Haus geliefert 36 kr., bei Abnahme von 6 Malter à 30 kr. pr. Malter bei

Otto Chr. Ochs, Fischerfeldstraße 3.

Das chemische Laboratorium

(Schlesingergasse 20 dahier)

übernimmt die Ausführung chemischer Untersuchungen aller Art.
1283 ***Dr. Julius Löwe.***

Aecht Brönner's Flecken-Wasser 1283
bei **Georg Schepeler.**

1283. Bibliotheken, sowie einzelne Bücher von Werth kaufe ich stets zu höchstmöglichen Preisen. **W. Erras,** Leonhardsthor 35.

1353. **Gicht- und Rheumatismus-Leidenden,** sowie Allen, die sich gegen diese Uebel schützen wollen, halten unsere Waldwoll-Erzeugnisse zu geneigter Berücksichtigung empfohlen. Näheres darüber gratis bei Herrn **Jos. Penne,** Zeil 24, in Frankfurt a. M.

Die Waldwollwaaren-Fabrik in Remda am Thüringer Wald, für dieselbe:
Lalritz.

Digitized by Google

Hiermit beehre ich mich, meinen geehrten Freunden und Gönnern, sowie meinem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich hierselbst als

practischer Herren- und Damenschneider

etablirt habe und halte mich zur Anfertigung aller in das Fach schlagenden Arbeiten, als: Jäger-Joppen, Jagdröcke mit Hirsch-Knöpfen, Reise-Röcken, Frack- und Gehrock-Anzügen, sowie

Hosen und Westen

in der kürzesten Zeit bestens empfohlen.

No. 17, Niederstraße No. 17, im großen Kaffeehaus,

gegenüber dem Herrn Kaufmann Schmidt, woselbst ich mir durch reelle und prompte Bedienung, sowie durch billige Preise das Vertrauen meiner geehrten Kundschaft zu erwerben hoffe. Indem ich um gütige Zuwendung recht vieler Aufträge bitte, versichere ich, daß ich mich stets bemühen werde, meine Kunden vollkommen zufrieden zu stellen.

Mit der Versicherung der reellsten und prompten Bedienung zeichnet ergebenst

Neustadt a. d. Haardt, im Juli 1858.

Adolph Behrens aus Berlin,
Schneidermeister, z. Zt. Gehilfe bei Herrn Kaufmann Schmidt.

Herren- und Damenstiefel

empfiehlt in großer Auswahl

Georg Hubert.

Hochfeiner moussirende Wein,

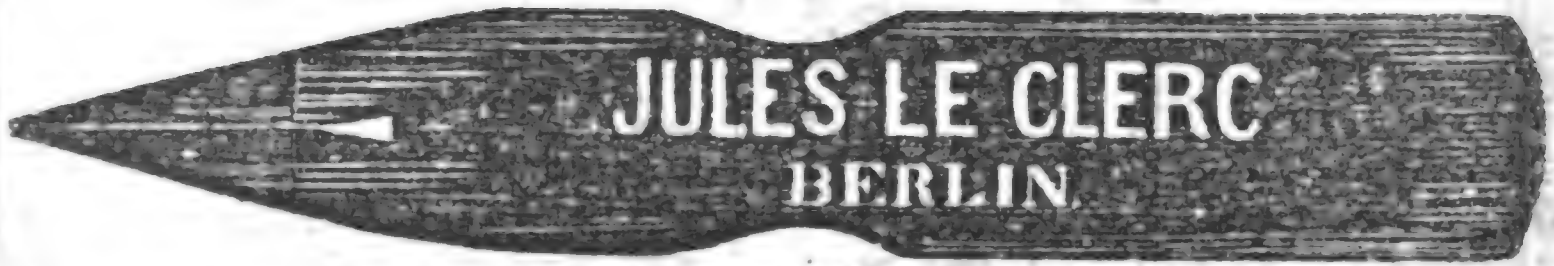
Flasche 1 fl. 12 kr. empfiehlt

Georg Hubert.

Bierbrauerei und Mälzerei.

Die Bierbrauerei und Mälzerei des Unterzeichneten ist mit Ende Juli d. J. aufgehoben und sind alle Gebäulichkeiten, sowie das Inventar, Fässer, Flaschen, Bierkeller, Eisgrube, Bierwagen, Pferde, Geschirre, Kühe, Schweine, Hühner, Hausrath, Möbel, Betten, Wäsche, Kleider, Uhren, Gold- und Silbersachen, Waffen, Jagdgewehre, Hunde, Bücher, Musikalien, Kunstsachen, Gemälde, Spiegel, Teppiche, Vorhänge, Lampen, Oefen, Kochherde, Kochgeschirre, Porzellan, Glas, Steingut, Kupfer, Zinn, Eisen, Blech, Holz, Kohlen, Spielsachen, Gartenmöbel, Gartenwerkzeuge, Obst, Gemüse, Kartoffeln, Getreide, Futtermittel, Heu, Stroh, Dünger, Brennholz, Bretter, Balken, Steine, Ziegel, Kalk, Sand, Cement, Dachpappe, Theer, Oel, Farben, Lacke, Pinsel, Leitern, Schaufeln, Besen, Bürsten, Seife, Lichte, Streichhölzer, Tabak, Cigarren, Cigaretten, Rauchutensilien, Schnupftabak, Kautabak, Schnaps, Wein, Liqueure, Essig, Senf, Pfeffer, Salz, Zucker, Kaffee, Thee, Chocolade, Cacao, Gewürze, Conserven, Reis, Graupen, Grütze, Mehl, Nudeln, Hülsenfrüchte, Sago, Tapioca, Stärke, Gries, Backpulver, Hefe, Backwaaren, Eier, Butter, Käse, Schinken, Speck, Wurst, Fleisch, Fische, Geflügel, Wild, Eis, Schlittschuhe, Schlitten, Rodelschlitten, Wagen, Geschirre, Sättel, Reitzeug, Pferde

Heute Abend
Friedhöfe von „alten Linguren“.
Zum Schluss: Nr. 14. Dezember.
CONCERT
des Herrn Hofmusikus Hr. Hofmann mit seinen Hofmusikern.
Anfang 7 Uhr. Entree 10 Kr.
Nationalverein.
Sitzung morgen um halb 8 Uhr im Vereinslocal und wird
Vollzähliges Erscheinen Aller Herren Vereins-Mitglieder
für und wider wünscht
Der Vorstand.
Fahnenweihe zu Hainfeld.
Zu der am Sonntag den 15. October stattfindenden Fahnenweihe des Veteranen-Vereines in Hainfeld werden alle Kameraden des Vereines Gut Heil hiermit freundlichst eingeladen.
Am 1. October
Abmarsch um 1 Uhr Nachmittags vom Vereinslocale „zum Schwarzen Adler“ in Hainfeld.
Um recht zahlreiche Betheiligung ersuchen
Josef Hofer, Fahnenträger.
Franz Bernold, Vereins-Präsident.
Kirchweihfest in Hainfeld.
Sonntag den 15. October
Tanzmusik
wozu ergebenst einladet
Franz Bernold.



Neue Erfindung in Metall-Schreibfedern.

Bude No. 20. Mainmesse. Bude No. 20.

Kern-Schreibfedern,

an Kraft, Gleichmäßigkeit, Ausdauer und Elasticität unübertrefflich, für den geübtesten als ungeübtesten Correspondenten, als ein nach Wunsch sicher dienendes Material zu empfehlen. Um Fälschung vorzubeugen bitte genau darauf zu achten, daß jede Feder obigen Fabrikats mit meiner Firma „Jules le Clerc, Berlin," versehen und nur bei mir ächt zu haben ist. Außerdem sind alle andern erdenklichen Sorten **Patent-Metall-Schreibfedern** bei mir auf Lager. Probekarten mit 36 div. Sorten der vorzüglichsten Federgattungen, pr. Karte 18 kr., werden abgegeben.

Taschen- u. Comptoir-Federhalter in allen practischen, leicht zu führenden, ohne die Hand zu ermüdenden Façons.

1368 **Jules le Clerc, aus Berlin.**

Ausverkauf liniirteter Schreibhefte

per 100 Stück fl. 2. ***Gr. Hirschgraben 21.***

---

618. **Café Brauneck** bleibt vom 15. d. M. bis auf Weiteres geschlossen u. wird dessen Wiedereröffnung seiner Zeit bekannt gemacht.

Heiraths-Gesuch.

619. Ein junger Geschäftsmann, Schlossermeister, Wittwer, wünscht sich mit einer braven Person von gesetztem Alter baldigst zu verheirathen. Offerten L.

---

617. Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches in der deutschen Sprache (Aufsätze, Vortrag und Rechnen) perfekt, auch etwas französisch gelernt, sowie im feinen Weißzeugnähen, Häkeln nach jedem Muster tüchtig, Musik (Clavier) so ziemlich nach Blatt, wünscht eine seinen Fähigkeiten angemessene Stelle, und da die Eltern selbst Geschäftsleute sind, so würde sich dasselbe schnell in jedes neue Geschäft finden, und bittet dasselbe wenigst auf Salair als auf eine angenehme Stelle. Nähere Auskunft durch die Expedition d. Bl.

---

617. Ein Conditor-Gehülfe, welcher tüchtig im Glasiren ist, wird gesucht.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hierdurch die traurige Anzeige, daß es Gott gefallen hat unsere Mutter, Schwägerin und Tante

Frau **Maria Elisabeth Dernbach**, geb. **Schöner**,

Donnerstag Abend 10 Uhr, nach längeren Leiden, sanft in ein besseres Leben abzurufen.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Sonntag früh halb 8 Uhr, vom Sterbehaus, Langestraße No. 22.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten statt besonderer Meldung die traurige Anzeige, daß unser geliebter Sohn, Bruder und Neffe,

Joachim David Becker,

nach langem Leiden Donnerstag den 12. September, Nachmittags 1 Uhr, sanft verschieden ist. Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet statt: Sonntag den 15. September, Morgens 8 Uhr, vom Sterbehaus, Köpplerhöfchen 4.

1361 **Zu vermiethen:**

Ein Logis aus 4 Zimmern, Mansarden ꝛc. bestehend, im 1. Stock, sowie ein geräumiger **Laden**; kleiner Kornmarkt 14, „Brabanter Hof".

1375. Ein ordentliches Mädchen kann unentgeltlich die Putzarbeit erlernen; Göthe-platz 1.

617. Jede Art Retouche Manier wird von einem in diesem Fache tüchtigen Maler angefertigt.

618. Man sucht einen Auslaufer zu einem Photographen.

618. **2 Hobelbänke** kauft **P. Kullmann**, Stadt Cassel.

Zu verkaufen.

1368 **Eine Partie feine Rohrstühle ist zu verkaufen; Theaterplatz 9, 3. Stock.**

624 Ein große Partie getrocknete Ameiseneier im Würtemberger Hof.

618 Ein mittelgroßer und kleiner feuerfester **Cassa-Schrank** mit **Fexir-** und **Prama-Schlösser** in schöner **Möbelform** sind billig zu verkaufen; Fahrg. 122.

618. Ein gebrauchter Steinkohlenofen ist zu verkauf.; Näh. b. Eschenheimerthorschreiber.

619. Ein Porzellanofen ist zu verkaufen; Bleichstraße 20, im 1. Stock.

619. Ein eiserner Comptoir-Ofen ist billig zu verkaufen; Döngesgasse 20, 1. Stock.

619. Bei dem Abbruche in der Meisengasse sind zu verkaufen: Schiefersteine, Dielen, Balken, Sparren, Fenster, Thüren, Platten u. s. w.

619. Bei dem Abbruche auf dem Hirschgraben sind zu verkaufen: Balken, Bauholz, Fenster, Erker, Stiegen, Oefen u. s. w.

Zu vermiethen.

617. Zwei schöne Zimmer, wovon eins schön möblirt, sind zu vermiethen; Bornheimerstraße 8.

618. Rothehofstraße 15, im Hinterhaus, ist eine möblirte Mansarde an einen Herrn zu vermiethen.

618. Fahrgasse 14 sind mehrere Wohnungen, neu hergerichtet, zu vermiethen.

Digitized by Google

618. Neukräme 6 ein geräumiges helles Zimmer mit Cabinet an einen oder zwei Herren. Zu erfragen 1r Stock.

1335. Altgasse, nächst der Bleichstraße, ist ein 18 Stück haltender **schrotmäßiger Keller** zu vermiethen; Näheres Friedberger Landstraße 7.

614. 1—4 möblirte oder unmöblirte Zimmer, in freundlicher Lage, sind an einzelne Damen oder an eine stille Familie zu vermiethen; Näheres auf der Exped. d. Bl.

618. Kirchhofstraße 12 ist eine Wohnung, 100 fl. pr. Jahr, zu vermiethen.

618. Zwei unmöbl. Zimmer sind zu vermiethen; Langestraße 40.

Dienstgesuche und Anerbieten.

619. **Köchinnen, Mädchen allein,** Haus- und Kindermädchen sucht baldigst Frau **Hofmann,** Trierischeg. 8.

619. Eine gesunde Amme mit reichlicher Milch, welche **gleich** eingehen kann, sucht eine Stelle; Mainstraße 13, 1. Stock.

1376. Ein reinliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht; gr. Gallusgasse 11, 2r Stock.

619. Ein tüchtiger Conditorgehülfe sucht baldigst eine Stelle. **Bender,** Graben 39.

619. Ein gut empfohlenes Mädchen, welches schön nähen, Gebild stopfen kann, im Bügeln, Frisiren und Serviren gewandt ist, die Hausarbeit gründlich versteht, in neun Jahren 2 Stellen hatte, sucht eine Stelle als Stuben- oder feineres Hausmädchen. Frau **Maas,** Fahrgasse 100.

619. ☞ Eine tüchtige Putzmacherin wird gegen hohen Gehalt für auswärts gesucht. Frau **Wüst,** gr. Bockenheimergasse 20.

☞ Ein solider zuverlässiger Mann, am hiesigen Platze bekannt, sucht eine Stelle als Auslaufer und kann auf Verlangen Caution leisten. F. A. **Wüst,** gr. Bockenheimergasse 20. 619

Gesuche verschiedener Art.

618. Ein Kinderbettlädchen wird zu kaufen gesucht; Neurothehofstraße 4.

619. Vier Häuser in guter Lage der Stadt werden zu kaufen gesucht; zu erfragen Schäfergasse 4, im Laden.

Bekanntmachungen.

619. **Hafer** bester Sorte bei **J. P. Hauff,** im Johanniterhof.

618. Ein schwarzer Tuchgamaschen ist durch die Allerheiligenstraße, Stelzengasse, bis in die Eschenheimeranlage verloren worden; gegen Belohnung abzug. Allerheiligenstr. 30.

618. Ein weiß und schwarzgefleckter englischer Hühnerhund ist abhanden gekommen. Derjenige, welcher ihn wiederbringt oder über dessen Verbleiben Auskunft ertheilen kann, erhält eine gute Belohnung; Sachsenhausen, Schulstraße 19. Vor dessen Ankauf wird gewarnt.

1365. Feinste Pfälzer **Wein-Essige,** neues reinschmeckendes Salatöl, empfiehlt **N. L. Jäger,** Gallusgasse.

619. Ein goldenes Medaillon mit zwei Bildnissen ist verloren worden; man bittet solches gegen Belohnung, Bleichstraße 8, 2. Stock, abzugeben.

1858r weißer Wein à 40 kr. und 1858r rother Wein à 1 fl. 12 kr. pr. Maas verzapft Wtw. **Roth,**
619 Heiligkreuzgasse 6.

1376. Ganz frischer **Caviar,** Göttinger Würste, Westphäl. Schinken, neapolitanische Macaroni, Parmesankäs, fromage de Brie, Neufchatel, Chesterkäs, feinstes Oliven- und Salatöl.

G. Sartorio.

1858r Wein, pr. Maas 48 kr., empfiehlt **Balth. Hofmann** sen.,
619 Elisabethenstraße 4.

Bekanntmachung der in Ladung liegenden Rangschiffer.

Schiffer Gebr. Brod, nach dem ganzen Obermain; Ladeschluß 18. September.

Schiffer Friedr. Knapp, nach Miltenberg; Ladeschluß 16. Sept.

Schiffer Joh. Segner, nach Wertheim; Ladeschluß 21. Sept.

Frankfurt a. M., 13. Sept. 1861.

376 **Die Handelskammer.**

Verkäufe, Verpachtungen, Verdingungen 2c.

Grundstücksverkäufe, Verpachtungen, Verdingungen 2c.

Bekanntmachung. Am 1. Februar 1901 sind folgende Grundstücke durch Kauf oder in 4 Fällen durch Tausch erworben worden: Forst-Revier Neuhaus, Forstort Neuhaus, Forstort Neuhaus, Forstort

Cours der Staatspapiere 13. September. (Schluss der Börse.) Pr. comptant.

Oest.	5% Met. i. S. b. R.	— —		*Gr. H.*	5%– Obligat.	106¼	P.
„	5% dº holl.Stücke	— —		„	4½% Obligat.	102¼	P.
„	5% dº 1852 i. L.	70¾	P.	„	4% Obligat.	100⅝	P.
„	5% dº 1839 i. L.	64⅞	P.	„	3½% Obligat.	95½	P.
„	5% Lomb. i. S. b. R.	78½	P.	*Nass.*	5% Obligat.	106⅜	P.
„	5% Venet.Coup.b.R	66⅝	G.	„	4% Obligat.	99⅞	P.
„	5% Nat.-Anh. 1854	57¾	P. ⅜ G.	„	3½% Obligat.	94	P.
„	5% Met.-Obl.	48¼	P.	*Brsch*	3½% O. b. R. à 105	90¾	P.
„	5% dº 1852 C. b. R.	48¼	G.	*Luxbg*	4% Obl. i. Fr. à 28kr.	21⅜	b. u. G.
„	4½% Met.-Obl.	42⅛	P.	*Frkft.*	3½% Obligat.	98½	P.
„	4% ditto	— —		„	3% Obligat.	92¾	P.
„	3% ditto	— —		*Span.*	3% iml. Schuld	47¾	P.
Prss.	5% Obl. b. R. à 105	108	P.	„	2% „ „	42¼	P.
„	4½% ditto	102⅝	P.	*Holl.*	2½% Integrale	— —	
„	3½% Staatssch.	90¾	P.	*Belg.*	4½% O. i. F. à 28kr.	100¼	P.
Bayer	5% Obl. 1855 b. R.	103¼	G.	„	4½% dº b. R.	— —	
„	4½% ditto	103⅜	G.	*Sard.*	5% O. b. Hambro	— —	
„	4% Obl. „ „	101¼	G.	„	3% b. R. L. à 28 kr.	— —	
„	4% „ A. R. „ „	— —		*Tosk.*	5% Obl. O. b. G.	— —	
„	3½% Oblig. „ „	— —		*Schwe*	4½% O. b. B. & E.	98⅝	P.
Wrtb.	4½% Oblig. „ „	105	G.	*Schwz*	4½% E. O. i. F. à 28kr	102	G.
„	4% ditto „ „	102¾	P.	*N.-A.*	6% St. Dll. 2. 30	— —	
„	3½% ditto „ „	97⅜	P.	„	5% ditto	— —	
Bad.	4½% Obl. b. R.	103	P.				
„	3½% Obl. v. 1842	94⅞	G.				

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	113⅛	P.		4½% Bayr. Ostb. b. R. à fl. 200	106⅛	P.	
Oestr. Nat.-Bank-Actien.	635	P.		Fr. Wilh. Nordb.-Act.	— —		
Oestr. Creditbank-Actien	150, ½ b.		150 G.	Livorno-Florenz-E.-B.-A.	— —		
Bayer. Bank-Act. à fl. 500	— —			Oest. St.-E. 3% Pr.-Obl. b. B.	52½	P.	
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	204½	P.		5% ö. Lld. Pr.-O. Z. i. S.	68	G.	
Weim. B.-A. à 100 Rthlr.	75	P.		5% Ludw.-Bexb. Pr.-O.	105	P.	
Mitteld. Credit-Actien	78⅞	G.		4½% ditto ditto	103¼	G.	
Norddeut. à 500 Mrk. 100 à 89	— —			4% ditto ditto	99⅝	P.	
Internat.-Bank in Luxemb.	85½	P.		4½% Frkf.-Han. Pr.-O.	— —		
Hess. Ludwb.-A. à 250 fl. à 4%	108	G.		Südd. B.-A. 30% Ein. 4%	241	G.	
Taunusb.-Act. à 250 fl.	328	P.		Sp. H. u. I. 75% E. i. F. à 28 kr.	525	P.	
Frankf.-Hanauer-E. B.-A.	66¼	P.		dº C.-A. G. b. Pereire & C 30%	470	P.	
5% ö. St. E.-B.-A. F. à 28 kr.	238	G.		Bayr. Ostb. b. R. 25% E 4½%	104⅝	G.	
5% K. K. E.-E. B.-A. fl. 200	116	G.		Deutsche Phönix-Act. 3%	131	G.	
Rhein-Nahebahn Rthl. 200	22	G.		Frankf. Providentia-A. 4%	100	P.	
4% Ludw.-Bexb. E.-B.-A.	131¼	P.		3% Oest. Süd-B. Pr. b. R.	51	P.	
4½% Pf. Max.-E.-B.-A. b. R.	102	P.					

Anlehens-Loose.

O. 250 b. R. v. 1839	81	P.	
„ 250 „ „ „ 1854	62¼	P.	
„ 100 Pr.-L. v. 1858	103½	P.	
„ 500 fl. 5% v. 1860	61¼	P.	
3½% Pr. Pr.-A. b. R.	126	P.	
Schwed. Rthlr. 10	10	P.	
Bad. 50 fl. Loose	90⅛	P.	
„ 35 „ „	53¾	P.	½ G.
Kurh. 40 Th.-L. b. R.	52½	G.	
Gr. H. 50 fl. L. b. R.	128¾	P.	
„ 25 „ „ „	86¼	P.	
Nass. 25 „ „ „	36	P.	
Sch.-Lippe 25 Rth.	30	G.	
Sard. 36 Fr. L. b. B.	50	G.	
2½ Lütt. Pr.-O. b. G.	— —		
Vereins-L. à 10 fl.	10¼	P.	
Ansb. G. fl. 7 L. b. R. P.	10¾	P.	

Wechsel-Course.

Amsterdam k. S.	99¾	B.	
Augsburg „	99⅝	G.	
Berlin „	105¼	B.	
Bremen „	96¼	G.	
Cöln „	105¼	B.	
Hamburg „	88	B.	
Leipzig „	105⅛	B.	
London „	118⅞	G.	
Mailand „	93⅜	G.	
Paris „	93½	B.	
Wien n. Währ. „	85⅞	G.	
Disconto	3%	G.	

Geld-Sorten.

Pistolen	fl. 9	37½-38½
Preuss. Friedrd'or	„ 9	56-57
Holl. 10 fl. Stücke	„ 9	44½-45½
Rand-Ducaten	„ 5	33½-34½
20 Frcs.-Stücke	„ 9	20-21
Engl. Sovereigns	„ 11	48-52
Russ. Imperiales	„ 9	38-40
Dollars in Gold	„ 2	25½-26½
Gold p. Zoll-℔ fein	„ 804-809	
Preuss. Cass.-Sch.	„ 1	45-¼
5 Frcs.-Thaler	„ —	—
Hh. Slb. p. Zoll-℔ fein	„ 51	40-52 15

Nach dem Syndicats-Coursblatt.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger J. G. Holtzwart. — Druck von J. H. Streng in Frankfurt a. M.
Hierbei das Intelligenzblatt No. 111.

No 218. 14/9. 1861. J. G. Holtzwart

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Geistpförtchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 219. Sonntag den 15 September 1861.

Bekanntmachungen.

Compositionen für Pianoforte und Gesang

von

August Buhl:

Op. 1. **Sechs Lieder** für Tenor oder Sopran.
„ 2. **Großer Festmarsch** für Pianoforte zu 4 Händen (Hrn Schoch gew)
„ 3. **Idylle, Mazurka, Religioso, Scherzo und Lied ohne Worte** für Pianoforte.
„ 4. **Drei Lieder** für Sopran oder Tenor.
„ 5. **Tarantella**, Fantasi-stück für Pianoforte.
„ 6. **Zwei Lieder** für Bariton oder tiefen Tenor.
„ 7. **Concert-Mazurka** für Pianoforte (Frl. Rosa Kastner gew.)
„ 8. **Nachtreise**, Lied für Bariton.
„ 9. **Nocturne fantastique u. Scherzo brillant** für Pianoforte (Hrn. Alfred Jaell gew.)
„ 10. **Notturno religioso, Romanze und Menuett** für Pianoforte.
„ 11. **Zwei Lieder** für Tenor oder Sopran (Hrn. Gloagner gew.)
„ 12. **La Conquête**, charakteristische Studie für Pianoforte (Hrn. Alex. Dreyschock gew.)

1377

Vollständig vorräthig bei

C. A. André, Musikalienhandlung, Zeil.

1358 **Seiden-Sammte**

schwarz und farbig zu herabgesetzten Preisen bei **Ed. Oehler**, Zeil 38.

1285 **Muster-Scheibenbüchsen, Pulver** und **Zündhütchen**, sowie **Münchener Joppen** zu billigen Preisen empfiehlt

Carl Glauth, Schnurgasse 39.

Bekanntmachung.

1341 Die Lehrvorträge an der k. bayerischen landwirthschaftlichen Centralschule Weihenstephan beginnen für das Wintersemester $18^{61}/_{62}$ am 15. October und es werden in zwei Kursen folgende Unterrichtsgegenstände vorgetragen:

Landwirthschaftliche Betriebslehre vom Direktor **C. Helferich**. — Allgemeine Chemie, Agrikultur Chemie, chemisches Analyticum und Technologie vom Professor Dr. **Knobloch**. — Angewandte Mathematik, Hoch- und Straßenbau vom Professor **Kremer**. — Physiologie der Pflanzen, allgemeiner und spezieller Pflanzenbau vom Professor **Lidl**. — Anatomie und Physiologie der Haustiere, allgemeine und spezielle Thierproduktions-Lehre, dann Thier-Heilkunde vom Professor Dr. **May**. — Waldbau vom k. Forstmeister **Vierdimpfel**. — Physikalische Geographie und Climatologie vom Professor Dr. **Meister**. — Landwirthschaftliches Recht vom Appellationsgerichts-Rath **Koch**. — Außerdem wird wöchentlich ein Religionsvortrag für Katholiken vom Pfarrer **Schwaiger** und ein Religions-Vortrag für Protestanten vom Pfarrvikar **Fischer** abgehalten.

Zu den praktischen Uebungen im Oekonomiebetrieb und in den landwirthschaftlich-technischen Gewerben, Brauerei und Brennerei bietet die kgl. Staatsgutswirthschaft, so wie das zur Anstalt gehörige chemische und technische Laboratorium die geeignetste Gelegenheit. Zur praktischen Belehrung im Waldbau dienen die nahegelegenen ausgedehnten kgl. Staatswaldungen.

Das Nähere ist aus dem Programm und aus dem jüngsten Jahresberichte der Anstalt zu ersehen, welche Schriften auf portofreie Anfragen von der unterzeichneten Stelle bezogen werden können.

Weihenstephan bei Freising, den 15. August 1861.

Die königliche Direktion.
C. Helferich.

W. Reuschenberger
aus Aachen

empfiehlt dem geehrten Publikum seine schweren

Tuch-Winterstoffe

zu billigen Preisen.

Eckbude an der Liebfrauenkirche.

Rouleaux von 48 kr. an,

bis zu den feinsten, empfiehlt sein großes Assortiment

Siegmund Schmæle, gr. Bockenheimergasse 2.

1278. Getragene Herrenkleider werden stets gekauft und bestens bezahlt bei
R. Sichel, Bornheimerstraße 6.
Bestellungen, sowie Briefe durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

Patent. Volta-elektrische Metall-Bürste

von

Julius Imme & Co., in Berlin.

1341

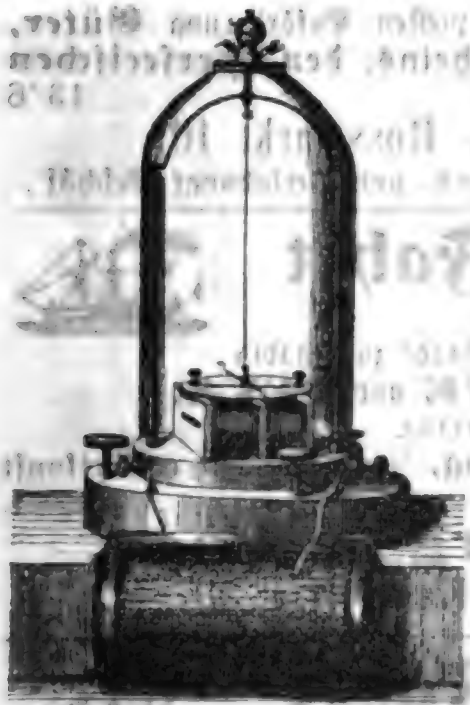


Abbildung der volta-electr. Metallbürste in Verbindung mit dem Galvanometer, durch welchen die Electricität in der Metallbürste wissenschaftlich und unwiderlegbar nachgewiesen wird.

Dieser von den ersten ärztlichen Autoritäten anerkannte und von der Revue des sciences im Hôtel de ville in Paris mit der silbernen Medaille ausgezeichnete Heilapparat findet seine Hauptanwendung bei: Rheumatismus, Gicht, Congestionen, Hypochondrie und Hysterie, Neuralgie, Lähmungen, Krämpfen u. s. w., insbesondere noch bei Schwächezuständen, periodischen Ohnmachten, Secretionsstörungen. Ferner aber auch empfiehlt sich die Volta-electrische Bürste bei jeder Art von

Bädern

als vorzügliches Reizmittel für die Haut, wie für den gesammten Organismus allen Kranken und Gesunden.

Preis fl. 7. od. Frcs. 15.

Broschüren gratis.

Das alleinige Depot für **Frankfurt** a. M. und Umgegend ist bei Herrn

***M. Beer*, Zeil 39.**

Negligéhauben

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigsten Preisen. 1278

***Louis Rau*, Bleidenstraße 9.**

Prima Chevreaux-Damenhandschuhe

à fl. 1. 12 kr. das Paar.

Durch Uebernahme eines großen Lagers bin ich in den Stand gesetzt: 1374

circa 200 Dtzd. Ia Chevreaux-Damenhandschuhe

zu dem sehr billigen Preise von fl. 1. 12 kr. das Paar zu verkaufen.

Der Verkauf findet nur, so weit der Vorrath reicht, bis Ende der Messe statt.

***M. Beer*, Zeil 39, dem „Russ. Hof" gegenüber.**

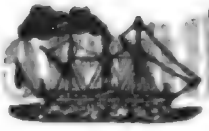
Ausgesetzte Damenhandschuhe à 48 kr. das Paar, früher fl. 1. 6 kr.

Gummi-Schuhe,

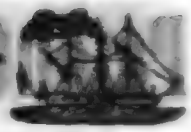
Prima-Sorte, u. amerikanisches Ledertuch en gros zu den billigsten Preisen bei

1341 **Dreher Söhne**, Döngesgasse 20.

Digitized by Google



Rhein- u. See-Dampfschifffahrt.



Niederländische Rhederei.

Tägliche Schnellfahrt mit Güterbeförderung

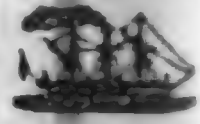
ab Castel in ca. 20 Stunden nach Rotterdam.

Unterzeichnete übernehmen zur billigsten und promptesten Beförderung **Güter, Reise-Effekten** ꝛc. **nach allen Stationen des Rheins, den überseeischen Häfen, sowie nach allen Gegenden.** 13 6

F. Lausberg & Co., Rossmarkt 10,

Agenten der Niederl. Dampfschiff-Rhederei, Expeditions- und Verladungs-Geschäft.

Dampf-Packet-Fahrt



zwischen

Stettin und **St. Petersburg** (von Stadt zu Stadt)

durch die beiden Räder-Dampfboote **TRAVE** und **NEVA.**

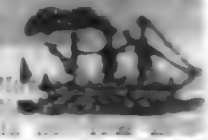
Abfahrt in Stettin jeden Donnerstag.

☞ **Passagier-Billets Güterbeförderung,** sowie jede nähere Auskunft durch die Agenten 1284

F. Lausberg & Co.,

Rossmarkt 10, in Frankfurt a. M.

Dampf-Packet-Fahrt



zwischen

Lübeck und **St. Petersburg** (Stadt)

durch die beiden Räder-Dampfboote **ORION** und **SIRIUS.**

Abfahrt in Lübeck jeden Sonnabend.

☞ **Passagier-Billets, Güter-Beförderung,** sowie jede nähere Auskunft durch die Agenten 1284

F. Lausberg & Co.,

Rossmarkt 10, in Frankfurt a. M.

Patent-Portland-Cement,

von Robins & Co. in London, allgemein anerkannt vorzüglichste Qualität, in Original-Tonnen von circa 4 Ztrn. und stets frischer Waare, für hier und Umgegend einzig und allein zu beziehen bei

1284 ***F. Lausberg & Co.***, in Frankfurt a. M.

1335 **Zu vermiethen:**

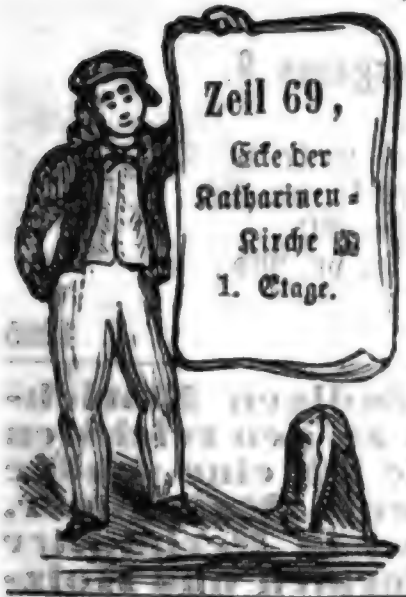
Vor dem Eschenheimer thor an der Promenade an eine stille Haushaltung eine schöne Wohnung im 3 Stock mit Gartenvergnügen für 350 fl. Näheres Meisengasse 14.

1368. **Mr. Gilkin-Van den Broeck, fabricant de dentelles à Bruxelles, sera à Francfort, hôtel de Paris, vers le 17 ou le 18 Septembre.**

1278. Thurn 37 der 1. Stock zu vermiethen. Näheres neue Taubenstraße 13, 1. St.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.



Zeil 69! **Henry Dessort's** Zeil 69!

Ethnologisches
und
Anatomisches Museum.

Täglich von 8 Uhr früh bis 10 Uhr Abends.
Entré 12 kr., Militär 6 kr. Der Zutritt ist nur Erwachsenen gestattet. Catalog 6 kr.

☛ Täglich von 8 bis 10 Uhr früh ist das Museum für **Damen allein** geöffnet. Herren haben während dieser Zeit **ohne Ausnahme** keinen Zutritt.

Zeil 69, 1. Etage. **STÉRÉOSCOPES MONSTRES,** Zeil 69, 1. Etage.

Riesen-Stereoscope und Automaten.

Täglich von 8 Uhr früh bis 10 Uhr Abends. — **Entré 18 kr.**

Verkauf en gros et en détail.

Ein Stereoscop mit 6 guten Ansichten, Gruppen und Landschaften fl. 1. 30.

☛ Die in der Ausstellung benutzten **neuen Strohstühle** sind einzeln oder im Ganzen billig zu **verkaufen**

Das Eintreffen sämmtlicher für diese Saison in Paris erschienenen

NOUVEAUTÉS

in

1362

Herbst-, Wintermänteln & Jacken

beehrt sich ergebenst anzuzeigen

W. Wölfel, Zeil 25, „im Türkenschuss."

1284 **Rohes Eis**, pfund- und zentnerweise bei **C. P. Haack**, Steinweg 6.

Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Januar 1907, zum Vollzuge des Gesetzes vom 15. Januar 1907, über die Abänderung des Gesetzes vom 15. Juli 1905, über die Einführung einer Wertzuwachsabgabe.

Auf Grund des Gesetzes vom 15. Januar 1907, über die Abänderung des Gesetzes vom 15. Juli 1905, über die Einführung einer Wertzuwachsabgabe, wird verordnet:

Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Januar 1907, zum Vollzuge des Gesetzes vom 15. Januar 1907, über die Abänderung des Gesetzes vom 15. Juli 1905, über die Einführung einer Wertzuwachsabgabe.

Auf Grund des Gesetzes vom 15. Januar 1907, über die Abänderung des Gesetzes vom 15. Juli 1905, über die Einführung einer Wertzuwachsabgabe, wird verordnet:

Todeserklärung.
Nachdem Johann Georg Schmidt, Bauer in Hausen, Gemeinde Hausen, Amtsgerichtsbezirk Hausen, seit dem Jahre 1870 verschollen ist, wird er hiermit für todt erklärt.
Hausen, den 15. Januar 1890.
Königliches Amtsgericht Hausen.
Dr. Schubert, Amtsrichter.

Todeserklärung.
Nachdem Johann Georg Schmidt, Bauer in Hausen, Gemeinde Hausen, Amtsgerichtsbezirk Hausen, seit dem Jahre 1870 verschollen ist, wird er hiermit für todt erklärt.
Hausen, den 15. Januar 1890.
Königliches Amtsgericht Hausen.
Dr. Schubert, Amtsrichter.

1	1	1	1	1	1	1	1
1	1	1	1	1	1	1	1
1	1	1	1	1	1	1	1
1	1	1	1	1	1	1	1
1	1	1	1	1	1	1	1
1	1	1	1	1	1	1	1
1	1	1	1	1	1	1	1
1	1	1	1	1	1	1	1

Die Abbildung stellt ein Quadrat dar, das in 64 kleine Quadrate eingeteilt ist. Jedes dieser kleinen Quadrate ist mit einer Eins ausgefüllt.

Wie viele Einsen sind es?

Wie viele Einsen sind es in jeder Reihe?

Wie viele Einsen sind es in jeder Spalte?

Wie viele Einsen sind es in beiden Diagonalen?

Wie viele Einsen sind es in den vier Ecken?

Wie viele Einsen sind es in den vier Mittelfeldern?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder?

Wie viele Einsen sind es in den vier Randfeldern ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen und ohne die Mittelfelder und ohne die Randfelder und ohne die Ecken und ohne die Mittelfelder und ohne die Diagonalen

Prima Rauh Kernfett Kernfett Kernfett in Fass 100
Kernfett Kernfett Kernfett Kernfett Kernfett
Kernfett Kernfett Kernfett Kernfett Kernfett
Kernfett Kernfett Kernfett Kernfett Kernfett

Vor uns Montag und Dienstag!
Das Preisliedt 1911, Nr. 10,
ist Abonnementsnummer 10,
im Januar 1911 ist Abonnementsnummer 10,
Freiburger Neue Zeitung.
Zeitungspreis und Abonnementsbedingungen
Leipzig- und Quittungsnummern.

Providentia.

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft.

Für Lebensversicherungen, Leibrenten, Aussteuer- und Pensionsversicherungen, Capitalisirungen, Ansammlungen von Capitalien, Tilgungen von Hypotheken, Ablösungen von Grundlasten, Verpfändungen, Abtretungen, Vermächtnissen, Schenkungen, Theilungen, Verpachtungen, Verkäufen, Verwaltungen, Vormundschaften, Curatelen, Testamentsvollstreckungen, Gutachten, Schiedsrichterämtern, Vertretungen, Vollmachten, Gesuchen, Eingaben, Beschwerden, Klagen, Vertheidigungen, Vergleichen, Executionen, Concursen, Zwangsversteigerungen, Zwangsverwaltungen, Zwangsvollstreckungen, Arrestlegungen, Pfändungen, Verhaftungen, Gefängnissstrafen, Geldstrafen, Todesstrafen, Begnadigungen, Amnestien, Freisprechungen, Verurtheilungen, Appellationen, Cassationen, Revisionen, Wiederaufnahmen des Verfahrens, Ehescheidungen, Ehetrennungen, Ehenichtigkeitserklärungen, Verlobungen, Eheversprechen, Eheschliessungen, Ehebrüchen, Kindtaufen, Geburten, Todesfällen, Begräbnissen, Exhumirungen, Leichenöffnungen, Einbalsamirungen, Einäscherungen, Grabschändungen, Grabsteinen, Grabschriften, Grabreden, Todtenfeiern, Todtenmessen, Todtenmasken, Todtenbildern, Todtenbüsten, Todtenbetten, Todtenhemden, Todtenkleidern, Todtenschuhen, Todtenkränzen, Todtenkronen, Todtenbahren, Todtenwagen, Todtenpferden, Todtenträgern, Todtenbegleitungen, Todtenmessen, Todtenfeiern, Todtenmasken, Todtenbildern, Todtenbüsten, Todtenbetten, Todtenhemden, Todtenkleidern, Todtenschuhen, Todtenkränzen, Todtenkronen, Todtenbahren, Todtenwagen, Todtenpferden, Todtenträgern, Todtenbegleitungen

Die Providentia

versichert zu den billigsten Prämien

- Mobilien,
- Immobilien,
- Waaren,
- Vorräthe,
- Effecten,
- Werthpapiere,
- Baarschaften,
- Forderungen,
- Schuldscheine,
- Wechsel,
- Noten,
- Banknoten,
- Staatspapiere,
- Actien,
- Obligationen,
- Pfandbriefe,
- Coupons,
- Dividenden,
- Zinsen,
- Renten,
- Gehälter,
- Pensionen,
- Gnadengehalte,
- Wittwengehalte,
- Waisengelder,
- Erbtheile,
- Legate,
- Vermächtnisse,
- Schenkungen,
- Mitgiften,
- Aussteuern,
- Heirathsgüter,
- Ehepacten,
- Verlobungsringe,
- Trauringe,
- Hochzeitsgeschenke,
- Kindtaufgeschenke,
- Geburtstagsgeschenke,
- Weihnachtsgeschenke,
- Neujahrsgeschenke,
- Osterhasen,
- Pfingstochsen,
- Johannisfeuer,
- Sylvesterraketen,
- Feuerwerke,
- Illuminationen,
- Transparente,
- Fahnen,
- Flaggen,
- Wimpel,
- Standarten,
- Banner,
- Embleme,
- Wappen,
- Siegel,
- Stempel,
- Petschafte,
- Ringe,
- Uhren,
- Ketten,
- Bänder,
- Schleifen,
- Rosetten,
- Cocarden,
- Orden,
- Ehrenzeichen,
- Medaillen,
- Münzen,
- Thaler,
- Gulden,
- Kreuzer,
- Pfennige,
- Heller,
- Centimes,
- Francs,
- Napoleons,
- Dukaten,
- Ducaten,
- Sovereigns,
- Pfunde,
- Schillinge,
- Pence,
- Dollars,
- Cents,
- Rubel,
- Kopeken,
- Piaster,
- Para,
- Lire,
- Centesimi,
- Peseten,
- Centimos,
- Escudos,
- Reis,
- Milreis,
- Gulden,
- Cents,
- Kronen,
- Oere,
- Mark,
- Pfennige,
- Yen,
- Sen,
- Rupien,
- Annas,
- Pies,
- Pice,
- Tael,
- Candarin,
- Cash,
- Piaster,
- Para,
- Drachmen,
- Lepta,
- Gourden,
- Centimes,
- Pesos,
- Centavos,
- Bolivianos,
- Centavos,
- Sucres,
- Centavos,
- Soles,
- Centavos,
- Colones,
- Centavos,
- Pesos,
- Centavos,
- Quetzales,
- Centavos,
- Lempiras,
- Centavos,
- Cordobas,
- Centavos,
- Balboas,
- Centavos,
- Bolivares,
- Centimos,
- Pesos,
- Centavos,
- Guaranis,
- Centimos,
- Pesos,
- Centavos,
- Bolivianos,
- Centavos,
- Sucres,
- Centavos,
- Soles,
- Centavos,
- Colones,
- Centavos,
- Pesos,
- Centavos,
- Quetzales,
- Centavos,
- Lempiras,
- Centavos,
- Cordobas,
- Centavos,
- Balboas,
- Centavos,
- Bolivares,
- Centimos,
- Pesos,
- Centavos,
- Guaranis,
- Centimos,

Wo Feuer, sollen Sie sich

Wenn Sie sich versichern wollen, so wenden Sie sich an die Providentia. Sie ist die älteste und grösste Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M. Sie hat ein Capital von 100 Millionen Gulden und versichert zu den billigsten Prämien.

Wenn Sie sich versichern wollen, so wenden Sie sich an die Providentia. Sie ist die älteste und grösste Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M. Sie hat ein Capital von 100 Millionen Gulden und versichert zu den billigsten Prämien.

Mit Bezug auf die Bekanntmachung vom 15. Februar 1848 beehrt sich Unterzeichneter hiermit anzuzeigen, daß er

CONCERT

Montag den 21. Februar 1848 im Saale des Gasthofes zum Adler dahier geben wird.

Indem er sich erlaubt, dieses Concert einer hochgeehrten Einwohnerschaft Wiesbadens und Fremden zu empfehlen, versichert er, daß er nichts unterlassen wird, um durch gewählte Vorträge und Ausführung derselben sich der gütigen Theilnahme des Publikums würdig zu machen.

C. Uhlig,
Königlich Preußischer Kammermusikus.

Billets à 1 fl. 30 kr. sind zu haben bei Herrn Conditor Schlemmer in Wiesbaden.

Anfang 7 Uhr.

Zu vermiethen.

1366. **Döngesgasse, Eck der Haasengasse, ist eine Wohnung von sechs Zimmern** ꝛc. zu vermiethen. Näheres bei Buchhändler **Auffarth.**

1356. Hochstraße 31, 1r Stock.

617. In dem neuerbauten Hause, Weißadlergasse, „zum Rosenthal", sind 2 Wohnungen von 6 Zimmern, 2 von 4 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, sowie ein großer Laden zu vermiethen; Nachmittags von 3—5 Uhr anzusehen.

1371. Ein großes Gewölbe zu vermiethen; Mainzergasse 24.

1371. Ein großes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen, dasselbe ist auch als Waarenlager zu benutzen; Mainzergasse 24.

Allerheiligengasse No. 72

ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller ꝛc. an stille Leute pr. Jahr für 180 fl zu vermiethen.

Eine große schöne Wohnung,

bestehend aus 6—8 Zimmern, Küche, Keller ꝛc. ist zu vermiethen; Allerheiligengasse 72.

1351. 2 unmöblirte Zimmer, auch als Geschäftslocal oder Saal zu vermiethen; Döngesgasse 14, 1. Stock.

1278. **Geschäftslocal**, Kath.-Pforte 9.

613. Eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche ꝛc. und Gartenvergnügen zu vermiethen; Eisernehand 5.

Eine schöne Wohnung, Aussicht nach dem Main; alte Mainzergasse 15. Näheres von 3—6 Uhr Nachmittags.

1371. Eine sonnige und geräumige neuhergerichtete Wohnung mit Mansarde und Gerathekammer ꝛc., der Weißfrauenkirche gegenüber No. 13, 2. Stock, ist billig zu vermiethen und zu beziehen, desgl. d. 3. St.

1319. **Eisernehand 9** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1319. **Eschenheimer Landstr. 16,** ganz nahe der Stadt, ist das neu hergerichtete Haus, bestehend aus **zwei Wohnungen** von 4 und 5 Zimmern, Küchen, 7 Mansarden, Keller, Waschküche nebst Garten, zusammen oder getheilt zu vermiethen. **Anzusehen von 3—7 Uhr.**

1373. Möblirte Zimmer zu vermiethen; Blumenstraße 6, 2. Etage.

Eine Mainwohnung

im 3. Stock, ganz neu hergerichtet, aus 7 Zimmern, Cabinet ꝛc. bestehend, ist an eine ruhige Familie zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden. Näheres Mainquai neben der Schmidtstube 3, 1r Stock.

610. Stiftstraße 24, ebener Erde, ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

608. Neuerothehofstraße 9, im 2. Stock, 2 gut möblirte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermiethen.

612. Liebfrauenstraße 6 sind 3 ineinandergehende Zimmer im 2. Stock zu vermiethen.

612. In einem neuerbauten Hause ist der 1. Stock, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör und Gartenvergnügen, ferner sind im 2. Stock 3 sehr elegant möblirte Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen hinter dem Finkenhof, Bornheimerweg 57.

1281 Zwei gut eingerichtete Zimmer mit schöner Aussicht, auf der Mainzer Landstraße, sind zu vermiethen; zu erfragen Eschenheimergasse 72, im Mittelbau, Parterre.

1330 Taunusplatz sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

1307 **Eschenheimer Anlage 12 u. 13 in den neuerbauten Häusern, elegante Wohnungen von 5 oder 6 Zimmern, Salon, Vorzimmer** ꝛc.

1305 Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

612. In dem Hause No. 25 auf der Altgasse ist der 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 6 Cabinet, 2 Küchen, Keller, Kammer, neu hergerichtet, zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden. Näheres im 2. Stock.

512. Eine Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, Kammern an ruhige Leute; Markt 18.

Brömserstraße 8a ist der 1. Stock zu vermiethen.

1373. Schäfergasse 1 ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

618. Fahrgasse 14 sind mehrere Wohnungen, neu hergerichtet, zu vermiethen.

Nachdruck verboten. Alle Rechte vorbehalten.

Jungfrau Gertie.

Roman von Hans Arnold.

Berechtigte Übersetzung aus dem Englischen von Hans Arnold.

Copyright 1907 by Hans Arnold, Berlin W.

Jungfrau Gertie.

Roman von Hans Arnold.

Berechtigte Übersetzung aus dem Englischen von Hans Arnold.

Copyright 1907 by Hans Arnold, Berlin W.

Fortgehobene Tonarten von
Th. Weyde, Berlin, Wormserstr. 17.
Preis 1 Mk. 50 Pf. Zu beziehen durch jede Musikalienhandlung.

Schwere Harfenlose 1 Mk. 50 Pf.
Harfen-Schule 3 Mk.
Engagements und Referenzen.
Frau Emilie Hartmann, Harfenistin,
Berlin, Kaiserin Augusta-Allee 15.

Tonreine von 8 bis zu
Violinen 1 Mk. 50 Pf.
Tonreine Bratschen
von 3 Mk. an.
Tonreine Violoncelle
von 6 Mk. an.
Alle Instrumente sind mit Garantie versehen.
Berlin, Kaiserin Augusta-Allee 15.
Frau Emilie Hartmann, Violinbauerin.

Frühjahrsausstellung 1914.
Verein Berliner Künstler
Ausstellung: Architektur, Bildhauerkunst, Malerei, Graphik, Kunstgewerbe.
Eröffnung: Sonntag, den 26. April, 11 Uhr.
Geöffnet: Täglich von 10 bis 6 Uhr.
Eintrittspreis: 1 Mark.
Dauerkarten: 5 Mark.
Ausstellungsort: Berlin, Lehrter Bahnhof.
Auskunft: Geschäftsstelle des Vereins Berliner Künstler, Berlin W 9, Bellevuestraße 3.
Der Vorstand.
Max Liebermann, Vorsitzender.
Hugo Eberlein, Schriftführer.

Chiffre-Inserate werden in der Expedition d. Bl. nicht angenommen.

Bienen-Zuchtwesen der Gegenwart.

Illustrirtes Lehrbuch der Bienenzucht

Sämmtliche Bienengeräthe.

Illustrirter Katalog gratis und franco.

Auswahl.

Bee Hives, Honey Extractors, Chicken Coops, Bells, Veils, Gloves u. s. w.

A. Ernst Kretschmer

Cora, Brown Co., Minn.

Carl Tippelt,

Fabrik-Lager von Bienenwohnungen

Honigschleudern, Wachspressen, Honigmesser, Bienenschleier, Bienenhandschuhe, Bienenfütterer, Bienenfallen, Bienenmützen, Bienenmasken, Bienenhauben, Bienenkörbe, Bienenkäfige, Bienenmesser, Bienenpfeifen, Bienenthermometer, Bienenstöcke, Bienenkisten, Bienenkappen, Bienenkittel, Bienenhosen, Bienenstiefel, Bienenstiefelschützer, Bienenstiefelschnallen, Bienenstiefelriemen, Bienenstiefelsohlen, Bienenstiefelabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzriemen, Bienenstiefelabsatzsohlen, Bienenstiefelabsatzabsätze, Bienenstiefelabsatzschützer, Bienenstiefelabsatzschnallen, Bienenstiefelabsatzabsat

Der Text der Predigt
Die Geschichte Josephs
Die Geschichte Josephs
Die Geschichte Josephs

Geschäfts-Eröffnung.
Unterzeichneter beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er sein
Geschäft heute eröffnet hat.
Für reelle und prompte Bedienung wird bestens gesorgt werden.
Hochachtungsvoll
Otto Schneider.
Geschäfts-Eröffnung.
Unterzeichneter beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er sein
Geschäft heute eröffnet hat.
Für reelle und prompte Bedienung wird bestens gesorgt werden.
Hochachtungsvoll
Otto Schneider.
Nur noch bis Montag!!
Nur noch bis Montag!!
Nur noch bis Montag!!

Buch-Verlag der Hallischen Nachrichten
Halle a. S., Mühlweg 19
Fernsprecher 2441
Postscheckkonto: Leipzig 14717
Bankkonto: Stadtbank Halle a. S. 1. 1. 1

Heute Samstag, den 17. Februar 1900, um 7½ Uhr abends: Zum 1. Male: **Der Bettelstudent**. Operette in drei Akten von Millöcker. Neu einstudiert.

Sonntag, den 18. Februar 1900, um 7½ Uhr abends: **Der Bettelstudent**.

Zum großen Verbindungs-Kommers

anlässlich des

Stiftungsfestes

der

Akademischen Gesangs-Vereinigung „Frohsinn"

Montag, den 19. Februar 1900, um 8 Uhr abends

im Saale des Hotel Stadt Wien.

Zu diesem Kommers werden alle Freunde und Gönner des Vereines, sowie alle Verbindungen und Vereine höflichst eingeladen.

Der Ausschuss.

Großes Extra-Concert

der

Kapelle Ferdinand Kaiser

Montag, den 19. Februar 1900, um 8 Uhr abends

im Saale des Hotel Stadt Wien.

Eintritt 1 Krone.

Staatlicher Autorisiert

Ausbildung von Fahrlehrern und Fahrlehrerinnen

Ab 15. Juli: Kursus für Damen

Ab 1. August: Kursus für Herren

Prospekte kostenlos durch die Direktion

Wien, Josefstädterstraße 15

Telephon 13-0-40

Wiener Fahrschule

Ausbildung von Fahrlehrern und Fahrlehrerinnen

Ab 15. Juli: Kursus für Damen

Ab 1. August: Kursus für Herren

Prospekte kostenlos durch die Direktion

Wien, Josefstädterstraße 15

Telephon 13-0-40

Elektrische Schule

Ausbildung von Fahrlehrern und Fahrlehrerinnen

Ab 15. Juli: Kursus für Damen

Ab 1. August: Kursus für Herren

Prospekte kostenlos durch die Direktion

Wien, Josefstädterstraße 15

Telephon 13-0-40

Mr. Addison's Account of the Greatness of the English Nation.

Mr. Addison's Account of the Greatness of the English Nation.

Mr. Addison's Account of the Greatness of the English Nation.

Mr. Addison's Account of the Greatness of the English Nation.

Harmonie-Saal.
Heute Sonntag
Große Tanzbelustigung.
Anfang 4½ Uhr. Entrée 50 Pf.
Montag: Ball.
Dienstag: Ball.
Mittwoch: Ball.
Donnerstag: Ball.
Freitag: Ball.
Samstag: Ball.
Sonntag: Ball.
Hochachtungsvoll
Ludwig Schmidt.

Knal zur Pfeife, Glanz!
Heute Sonntag
Große Tanzbelustigung.
Anfang 4½ Uhr. Entrée 50 Pf.
Hochachtungsvoll
Ludwig Schmidt.

Mercury, Shakespeare, Meredith & Co.
Mercury House, Blackfriars, London, E.C.4.

Mercury Books

THE ADELPHI
Monthly 2/6 net
Subscription 30/- per annum

THE CHRISTIAN COMMONWEALTH
Monthly 2/6 net
Subscription 30/- per annum

THE CRITERION
Quarterly 5/- net
Subscription 20/- per annum

THE NEW ADELPHI
Quarterly 3/6 net
Subscription 14/- per annum

THE NEW CRITERION
Monthly 2/6 net
Subscription 30/- per annum

THE REALIST
Quarterly 3/6 net
Subscription 14/- per annum

THE REVIEW
Monthly 2/6 net
Subscription 30/- per annum

THE SCHOLARTIS
Quarterly 3/6 net
Subscription 14/- per annum

THE TWENTIETH CENTURY
Monthly 2/6 net
Subscription 30/- per annum

Mercury Books

THE ADELPHI
Monthly 2/6 net
Subscription 30/- per annum

THE CHRISTIAN COMMONWEALTH
Monthly 2/6 net
Subscription 30/- per annum

THE CRITERION
Quarterly 5/- net
Subscription 20/- per annum

THE NEW ADELPHI
Quarterly 3/6 net
Subscription 14/- per annum

THE NEW CRITERION
Monthly 2/6 net
Subscription 30/- per annum

THE REALIST
Quarterly 3/6 net
Subscription 14/- per annum

THE REVIEW
Monthly 2/6 net
Subscription 30/- per annum

THE SCHOLARTIS
Quarterly 3/6 net
Subscription 14/- per annum

THE TWENTIETH CENTURY
Monthly 2/6 net
Subscription 30/- per annum

Wien, 1. Januar. Der Kaiser hat dem Ministerpräsidenten Grafen Taaffe das Großkreuz des Leopoldordens verliehen.

Wien, 1. Januar. Der Kaiser hat dem Ministerpräsidenten Grafen Taaffe das Großkreuz des Leopoldordens verliehen.

Deutsche Volkszeitung.

Wien, 1. Januar. Der Kaiser hat dem Ministerpräsidenten Grafen Taaffe das Großkreuz des Leopoldordens verliehen.

Lokal-Neuigkeiten.

Wien, 1. Januar. Der Kaiser hat dem Ministerpräsidenten Grafen Taaffe das Großkreuz des Leopoldordens verliehen.

Wien, 1. Januar. Der Kaiser hat dem Ministerpräsidenten Grafen Taaffe das Großkreuz des Leopoldordens verliehen.

Wien, 1. Januar. Der Kaiser hat dem Ministerpräsidenten Grafen Taaffe das Großkreuz des Leopoldordens verliehen.

Wien, 1. Januar. Der Kaiser hat dem Ministerpräsidenten Grafen Taaffe das Großkreuz des Leopoldordens verliehen.

Wanted, a Situation as Governess, by a young Lady, who is competent to instruct in the usual branches of education, and in music. Address, A. B., 3, Cambridge-terrace, Hyde-park.

Wanted, a Situation as Governess, by a young Lady, who is competent to instruct in the usual branches of education, and in music. Address, A. B., 3, Cambridge-terrace, Hyde-park.

Wanted, a Situation as Governess, by a young Lady, who is competent to instruct in the usual branches of education, and in music. Address, A. B., 3, Cambridge-terrace, Hyde-park.

Wanted, a Situation as Governess, by a young Lady, who is competent to instruct in the usual branches of education, and in music. Address, A. B., 3, Cambridge-terrace, Hyde-park.

Wanted, a Situation as Governess, by a young Lady, who is competent to instruct in the usual branches of education, and in music. Address, A. B., 3, Cambridge-terrace, Hyde-park.

Wanted, a Situation as Governess, by a young Lady, who is competent to instruct in the usual branches of education, and in music. Address, A. B., 3, Cambridge-terrace, Hyde-park.

Wanted, a Situation as Governess, by a young Lady, who is competent to instruct in the usual branches of education, and in music. Address, A. B., 3, Cambridge-terrace, Hyde-park.

Wanted, a Situation as Governess, by a young Lady, who is competent to instruct in the usual branches of education, and in music. Address, A. B., 3, Cambridge-terrace, Hyde-park.

Amtsblatt der Kreishauptmannschaft Bautzen
für den Amtsbezirk Bautzen
Herausgeber: Kreishauptmann Dr. Schmidt in Bautzen

Bekanntmachung

über

Ausgabe von Schulbüchern.

Die Ausgabe von Schulbüchern an Schüler, deren Eltern Unterstützung aus öffentlichen Mitteln erhalten, ist in der Regel kostenlos.

Bautzen, am 7. April 1927.

Der Kreishauptmann.

BANK NOTES.

Bank Notes Bought and Sold at the Office of the Globe, No. 108, Fleet-street.

BANK NOTES.

Bank Notes Bought and Sold at the Office of the Globe, No. 108, Fleet-street.

BANK NOTES.

Bank Notes Bought and Sold at the Office of the Globe, No. 108, Fleet-street.

BANK NOTES.

Bank Notes Bought and Sold at the Office of the Globe, No. 108, Fleet-street.

BANK NOTES.

Bank Notes Bought and Sold at the Office of the Globe, No. 108, Fleet-street.

BANK NOTES.

Bank Notes Bought and Sold at the Office of the Globe, No. 108, Fleet-street.

BANK NOTES.

Bank Notes Bought and Sold at the Office of the Globe, No. 108, Fleet-street.

BANK NOTES.

Bank Notes Bought and Sold at the Office of the Globe, No. 108, Fleet-street.

Amtliche Verlautbarung der Wiener Handelskammer.

Redaktion und Administration: Wien, I., Stubenring 8. Telephon-Nummer 9000. Erscheint jeden Mittwoch. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich 10 K, halbjährlich 5 K. Einzelnummer 40 h.

Inhalt.

Seite
Kundmachung betreffend die Wahl von Mitgliedern in die Kommission für Arbeiterstatistik (Schluß) 1
Kundmachung betreffend die Wahl von Mitgliedern in die Kommission für Arbeiterstatistik (Schluß) 2
Kundmachung betreffend die Wahl von Mitgliedern in die Kommission für Arbeiterstatistik (Schluß) 3

Kundmachung

betreffend die Wahl von Mitgliedern in die Kommission für Arbeiterstatistik (Schluß).

Gemäß § 3 der Verordnung des Ministeriums des Innern vom 24. Dezember 1907, R. G. Bl. Nr. 253, betreffend die Errichtung einer Kommission für Arbeiterstatistik, wird hiermit kundgemacht, daß in der Sitzung des Ausschusses der Handelskammer in Wien vom 30. Oktober 1907 folgende Herren als Mitglieder in die Kommission für Arbeiterstatistik gewählt wurden:

Als Mitglieder:

1. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
2. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
3. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
4. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
5. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
6. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
7. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
8. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
9. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
10. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
11. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
12. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.

Als Ersatzmänner:

1. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
2. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
3. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
4. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
5. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.
6. Ludwig Bauer, Fabrikant, Wien, VIII., Josefstädterstraße 15.

Die Bedeutung und Aufgaben der Kriegsgräberfürsorge

Vortrag des Generalleutnants a. D. Dr. Ing. e. h. Hellmich, Präsident des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, gehalten am 15. Januar 1952 in Bad Godesberg

Meine Damen und Herren!

Ich habe Ihnen heute Abend über die Bedeutung und Aufgaben der Kriegsgräberfürsorge zu sprechen. Ich bin mir bewußt, daß es sich dabei um ein Thema handelt, das nicht jedermann gern hört. Es ist ja auch nicht angenehm, sich mit Dingen zu befassen, die mit Tod und Sterben zusammenhängen. Aber es ist eine Pflicht, der sich niemand entziehen darf, sich mit diesen Dingen zu befassen, und es ist eine Pflicht, die jeder Deutsche erfüllen muß, wenn er sich nicht dem Vorwurf aussetzen will, ein Unmensch zu sein.

Ich habe Ihnen heute Abend über die Bedeutung und Aufgaben der Kriegsgräberfürsorge zu sprechen. Ich bin mir bewußt, daß es sich dabei um ein Thema handelt, das nicht jedermann gern hört. Es ist ja auch nicht angenehm, sich mit Dingen zu befassen, die mit Tod und Sterben zusammenhängen. Aber es ist eine Pflicht, der sich niemand entziehen darf, sich mit diesen Dingen zu befassen, und es ist eine Pflicht, die jeder Deutsche erfüllen muß, wenn er sich nicht dem Vorwurf aussetzen will, ein Unmensch zu sein.

Ich habe Ihnen heute Abend über die Bedeutung und Aufgaben der Kriegsgräberfürsorge zu sprechen. Ich bin mir bewußt, daß es sich dabei um ein Thema handelt, das nicht jedermann gern hört. Es ist ja auch nicht angenehm, sich mit Dingen zu befassen, die mit Tod und Sterben zusammenhängen. Aber es ist eine Pflicht, der sich niemand entziehen darf, sich mit diesen Dingen zu befassen, und es ist eine Pflicht, die jeder Deutsche erfüllen muß, wenn er sich nicht dem Vorwurf aussetzen will, ein Unmensch zu sein.

Theaterzettel.

Heute Donnerstag, den 1. Juli wird auf dem k. k. priv. Theater an der Wien gegeben:

Der

Theaterzettel.

Erste Vorstellung.

Neue Oper in drey Aufzügen, von Herrn Treitschke, Musik von Herrn Beethoven.

Personen:

Digitized by Google

Nr. 1 Bl. 1

Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Errichtung von Reichsbehörden vom 17. März 1878.

Vom 27. Juni 1889.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen etc. verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesrathes und des Reichstages, was folgt:

Artikel I.

Der Artikel 1 des Gesetzes über die Errichtung von Reichsbehörden vom 17. März 1878 (Reichs-Gesetzbl. S. 7) wird dahin abgeändert:

Artikel II.

Dieses Gesetz tritt mit dem Tage der Verkündigung in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 27. Juni 1889.

(L. S.) Wilhelm.

Fürst von Bismarck.

Intelligenz-Blatt
der Stadt und Festung
Graudenz.
Mittwoch, den 1. Januar 1845.

Bekanntmachung.

Die Einwohner der Stadt Graudenz werden hiermit ersucht, die Straßen vor ihren Häusern, Gärten und Grundstücken, so wie die Bürgersteige, Rinnsteine und Durchfahrten, in Gemäßheit der §§. 10. und 11. der Polizei-Verordnung vom 1. Juli 1844. (Amtsblatt pro 1844. Seite 225.) sorgfältig reinigen zu lassen.

Graudenz, den 31. Dezember 1844.

Der Magistrat.

Verkehrsregeln.

1. Verkehrsregeln für Fußgänger 1
2. Verkehrsregeln für Radfahrer 2
3. Verkehrsregeln für Kraftfahrzeuge 3
4. Verkehrsregeln für Straßenbahnen 4
5. Verkehrsregeln für Eisenbahnen 5
6. Verkehrsregeln für Schiffe 6
7. Verkehrsregeln für Flugzeuge 7
8. Verkehrsregeln für Luftschiffe 8
9. Verkehrsregeln für Raumschiffe 9
10. Verkehrsregeln für Unterseeboote 10
11. Verkehrsregeln für Tauchboote 11
12. Verkehrsregeln für Unterwasserfahrzeuge 12
13. Verkehrsregeln für Amphibienfahrzeuge 13
14. Verkehrsregeln für Landfahrzeuge 14
15. Verkehrsregeln für Wasserfahrzeuge 15
16. Verkehrsregeln für Luftfahrzeuge 16
17. Verkehrsregeln für Raumfahrzeuge 17
18. Verkehrsregeln für Unterseefahrzeuge 18
19. Verkehrsregeln für Tauchfahrzeuge 19
20. Verkehrsregeln für Unterwasserfahrzeuge 20

Verfassung und Verwaltung, Wirtschaft und Recht in Bund, Ländern und Gemeinden. Hrsg. von Hans Peters, Hans Carl Nipperdey und Ulrich Scheuner. Berlin: Duncker & Humblot.

Bd. 1. Grundfragen der Verfassung. 1950. 1 Bl., 1 S., 1 Bl., 1 S., 1 Bl., 1 S.,

Bad Kissingen.

Bad Kissingen

Kurhaus

Kurhaus-Restaurant

Kurhaus-Cafe

Kurhaus-Konzerte

Kurhaus-Theater

Kurhaus-Bälle

Kurhaus-Feste

Kurhaus-Ausflüge

Kurhaus-Spaziergänge

Kurhaus-Spiele

Kurhaus-Sport

Kurhaus-Tennis

Kurhaus-Golf

Kurhaus-Reiten

Kurhaus-Radfahren

Kurhaus-Schwimmen

Kurhaus-Rudern

Kurhaus-Segeln

Kurhaus-Angeln

Kurhaus-Jagd

Kurhaus-Fischerei

Kurhaus-Forst

Kurhaus-Wald

Kurhaus-Park

Kurhaus-Garten

Kurhaus-Blumen

Kurhaus-Pflanzen

Kurhaus-Bäume

Kurhaus-Sträucher

Kurhaus-Rasen

Kurhaus-Wiese

Kurhaus-Feld

Kurhaus-Acker

Kurhaus-Weinberg

Kurhaus-Obstgarten

Kurhaus-Gemüsegarten

Kurhaus-Treibhaus

Kurhaus-Gewächshaus

Kurhaus-Kalthaus

Kurhaus-Warmhaus

Kurhaus-Heizung

Kurhaus-Kohlen

Kurhaus-Koks

Kurhaus-Gas

Kurhaus-Elektrizität

Kurhaus-Licht

Kurhaus-Beleuchtung

Kurhaus-Lampen

Kurhaus-Glühbirnen

Kurhaus-Kronleuchter

Kurhaus-Wandleuchter

Kurhaus-Stehlampen

Kurhaus-Tischlampen

Kurhaus-Nachttischlampen

Kurhaus-Schreibtischlampen

Kurhaus-Leselampen

Kurhaus-Arbeitslampen

Kurhaus-Werkstattlampen

Kurhaus-Garagenlampen

Kurhaus-Kellerlampen

Kurhaus-Bodenlampen

Kurhaus-Dachlampen

Kurhaus-Gartenlampen

Kurhaus-Parklampen

Kurhaus-Wegbeleuchtung

Kurhaus-Straßenbeleuchtung

Kurhaus-Platzbeleuchtung

Kurhaus-Hofbeleuchtung

Kurhaus-Gebäudebeleuchtung

Kurhaus-Innenbeleuchtung

Kurhaus-Außenbeleuchtung

Kurhaus-Fassadenbeleuchtung

Kurhaus-Dachbeleuchtung

Kurhaus-Turmbeleuchtung

Kurhaus-Kuppelbeleuchtung

Kurhaus-Laternenbeleuchtung

Kurhaus-Signalbeleuchtung

Kurhaus-Warnbeleuchtung

Kurhaus-Notbeleuchtung

Kurhaus-Ersatzbeleuchtung

Kurhaus-Reservebeleuchtung

Kurhaus-Hilfsbeleuchtung

Kurhaus-Zusatzbeleuchtung

Kurhaus-Ergänzungsbeleuchtung

Kurhaus-Vervollständigungsbeleuchtung

Kurhaus-Komplettierungsbeleuchtung

Kurhaus-Abschlussbeleuchtung

Kurhaus-Endbeleuchtung

Kurhaus-Letztbeleuchtung

Kurhaus-Allerletztbeleuchtung

Kurhaus-Absolutletztbeleuchtung

Kurhaus-Definitivletztbeleuchtung

Kurhaus-Endgültigletztbeleuchtung

Kurhaus-Wirklichletztbeleuchtung

Kurhaus-Tatsächlichletztbeleuchtung

Kurhaus-Faktischletztbeleuchtung

Kurhaus-Realletztbeleuchtung

Kurhaus-Effektivletztbeleuchtung

Kurhaus-Praktischletztbeleuchtung

Kurhaus-Theoretischletztbeleuchtung

Kurhaus-Hypothetischletztbeleuchtung

Kurhaus-Möglichletztbeleuchtung

Kurhaus-Denkbarletztbeleuchtung

Kurhaus-Vorstellbarletztbeleuchtung

Kurhaus-Unvorstellbarletztbeleuchtung

Kurhaus-Undenkbarletztbeleuchtung

Kurhaus-Unmöglichletztbeleuchtung

Kurhaus-Unhypothetischletztbeleuchtung

Kurhaus-Untheoretischletztbeleuchtung

Kurhaus-Unpraktischletztbeleuchtung

Kurhaus-Uneffektivletztbeleuchtung

Kurhaus-Unrealletztbeleuchtung

Kurhaus-Unfaktischletztbeleuchtung

Kurhaus-Untatsächlichletztbeleuchtung

Kurhaus-Unwirklichletztbeleuchtung

Kurhaus-Undefinitivletztbeleuchtung

Kurhaus-Unendgültigletztbeleuchtung

Kurhaus-Unletztbeleuchtung

Kurhaus-Unallerletztbeleuchtung

Kurhaus-Unabsolutletztbeleuchtung

Kurhaus-Unendletztbeleuchtung

Kurhaus-Unendgültig

Deutscher Reichsanzeiger und Königlich Preußischer Staatsanzeiger

Erscheint wochentäglich abends. Bezugspreis vierteljährlich 4,50 Mk. Einzelnummer 10 Pf. Anzeigenpreis für den Raum einer 5gespaltenen Einheitszeile 1,20 Mk. Anzeigen nimmt an die Geschäftsstelle des Deutschen Reichsanzeigers und Königlich Preußischen Staatsanzeigers, Berlin SW. 68, Wilhelmstraße 32.

Das Neueste

Zivil- u. Militärmäntel

Ulster, Paletots, Joppen, Lodenjacken, Wetterjacken, Windjacken, Pelerinen, Regenmäntel, Gummimäntel, Gummiumhänge, Gummiwesten, Gummiärmel, Gummihosen, Gummistiefel, Gummischuhe, Gummiüberschuhe, Gummihandschuhe, Gummikappen, Gummiwäsche, Gummiartikel aller Art, Wasserdichte Stoffe, Wasserdichte Zelte, Wasserdichte Planen, Wasserdichte Säcke, Wasserdichte Taschen, Wasserdichte Decken, Wasserdichte Kissen, Wasserdichte Matratzen, Wasserdichte Betten, Wasserdichte Kleidung, Wasserdichte Schuhe, Wasserdichte Handschuhe, Wasserdichte Kappen, Wasserdichte Wäsche, Wasserdichte Artikel aller Art

Mr. Speaker: I am sorry to say that I have received no notice of any question to be asked by the hon. Member for Bow and Bromley (Mr. Bellenger).

Mr. Bellenger: Is it not the practice of the House that when a Minister is absent through illness, a question of which notice has been given should be answered by the Minister who is deputising for him?

Mr. Speaker: I am not aware of any such practice.

Mr. Bellenger: Will you look into it, Mr. Speaker?

Mr. Speaker: I will look into it.

Mr. Bellenger: Will you look into it now, Mr. Speaker?

Mr. Speaker: I will look into it now

Mit Allerhöchster Genehmigung Sr. Majestät des Königs von Preußen.
Berlin, Sonnabend, den 1. Januar 1859.
Berlin- & Stettiner Fahrt-Anzeiger.
Nr. 1. Jahrgang 1859.
Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge.
Berlin-Stettiner Eisenbahn.
Abfahrt von Berlin: 6 Uhr 30 Min. Morgens, 9 Uhr 30 Min. Vormittags, 2 Uhr 30 Min. Nachmittags, 6 Uhr 30 Min. Abends.
Ankunft in Stettin: 12 Uhr 30 Min. Mittags, 3 Uhr 30 Min. Nachmittags, 6 Uhr 30 Min. Abends, 10 Uhr 30 Min. Nachts.
Abfahrt von Stettin: 6 Uhr 30 Min. Morgens, 9 Uhr 30 Min. Vormittags, 2 Uhr 30 Min. Nachmittags, 6 Uhr 30 Min. Abends.
Ankunft in Berlin: 12 Uhr 30 Min. Mittags, 3 Uhr 30 Min. Nachmittags, 6 Uhr 30 Min. Abends, 10 Uhr 30 Min. Nachts.
Ankündigungen.
Neue Neuerungen.

Gen. 1, 1. Im Anfang schuf Gott Himmel und Erde. 2. Und die Erde war wüst und leer, und es war finster auf der Tiefe; und der Geist Gottes schwebte auf dem Wasser. 3. Und Gott sprach: Es werde Licht! und es ward Licht. 4. Und Gott sah das Licht, daß es gut war; und Gott schied das Licht von der Finsternis. 5. Und Gott nannte das Licht Tag, und die Finsternis nannte er Nacht. Da ward aus Abend und Morgen der erste Tag. 6. Und Gott sprach: Es werde eine Feste zwischen den Wassern, und die sei ein Unterschied zwischen den Wassern. 7. Und Gott machte die Feste und schied das Wasser unter der Feste von dem Wasser über der Feste. Und es geschah also. 8. Und Gott nannte die Feste Himmel. Da ward aus Abend und Morgen der zweite Tag. 9. Und Gott sprach: Es sammle sich das Wasser unter dem Himmel an besondere Örter, daß man das Trockene sehe. Und es geschah also. 10. Und Gott nannte das Trockene Land, und die Sammlung der Wasser nannte er Meer. Und Gott sah, daß es gut war. 11. Und Gott sprach: Es lasse die Erde aufgehen Gras und Kraut, das Samen bringe, und fruchtbare Bäume, die ein jeder nach seiner Art Früchte tragen, in welchen ihr Same sei auf Erden. Und es geschah also. 12. Und die Erde ließ aufgehen Gras und Kraut, das Samen brachte nach seiner Art, und Bäume, die da Früchte trugen, in welchen ihr Same war, ein jeder nach seiner Art. Und Gott sah, daß es gut war. 13. Da ward aus Abend und Morgen der dritte Tag. 14. Und Gott sprach: Es werden Lichter an der Feste des Himmels, die da scheiden Tag und Nacht, und geben Zeichen, Zeiten, Tage und Jahre, 15. und seien Lichter an der Feste des Himmels, daß sie scheinen auf Erden. Und es geschah also. 16. Und Gott machte zwei große Lichter, ein großes Licht, das den Tag regiere, und ein kleines Licht, das die Nacht regiere, dazu auch Sterne. 17. Und Gott setzte sie an die Feste des Himmels, daß sie leuchten auf Erden, 18. und den Tag und die Nacht regieren und scheiden Licht und Finsternis. Und Gott sah, daß es gut war. 19. Da ward aus Abend und Morgen der vierte Tag. 20. Und Gott sprach: Es errege sich das Wasser mit lebendigen Tieren, und Vögel fliegen auf Erden unter der Feste des Himmels. 21. Und Gott schuf große Walfische und alle lebendigen Tiere, die sich regen, welche das Wasser erregte nach ihren Arten, und alle geflügelten Vögel nach ihren Arten. Und Gott sah, daß es gut war. 22. Und Gott segnete sie und sprach: Seid fruchtbar und mehret euch und erfüllet das Wasser im Meer, und die Vögel mehren sich auf Erden. 23. Da ward aus Abend und Morgen der fünfte Tag. 24. Und Gott sprach: Die Erde bringe hervor lebendige Tiere, ein jegliches nach seiner Art, Vieh, Gewürm und Tiere des Feldes nach ihren Arten. Und es geschah also. 25. Und Gott machte die Tiere des Feldes nach ihren Arten, das Vieh nach seiner Art und alles Gewürm des Erdbodens nach seiner Art. Und Gott sah, daß es gut war. 26. Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen, ein Bild, das uns gleich sei, die da herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über die ganze Erde und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht. 27. Und Gott schuf den Menschen ihm zum Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn, und schuf sie einen Mann und ein Weib. 28. Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch untertan und herrschet über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über alles Tier, das auf Erden kriecht. 29. Und Gott sprach: Siehe da, ich habe euch gegeben alle Kräuter, die Samen bringen, auf der ganzen Erde, und alle Bäume, die Früchte bringen, die Samen bringen, zu eurer Speise. 30. Und allen Tieren auf Erden und allen Vögeln unter dem Himmel und allem Gewürm, das auf Erden lebt, habe ich alle grünen Kräuter zur Speise gegeben. Und es geschah also. 31. Und Gott sah alles, was er gemacht hatte, und siehe da, es war sehr gut. Da ward aus Abend und Morgen der sechste Tag.

Kap. 2, 1. Also ward vollendet Himmel und Erde mit ihrem ganzen Heer. 2. Und Gott vollendete am siebenten Tage seine Werke, die er machte, und ruhte am siebenten Tage von allen seinen Werken, die er machte. 3. Und Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn; denn an demselben hatte er geruht von allen seinen Werken, die Gott schuf und machte.

Kap. 1, 1. Im Anfang schuf Gott Himmel und Erde. 2. Und die Erde war wüst und leer, und es war finster auf der Tiefe; und der Geist Gottes schwebte auf dem Wasser. 3. Und Gott sprach: Es werde Licht! und es ward Licht. 4. Und Gott sah das Licht, daß es gut war; und Gott schied das Licht von der Finsternis. 5. Und Gott nannte das Licht Tag, und die Finsternis nannte er Nacht. Da ward aus Abend und Morgen der erste Tag.

Gen. 6, 1. Da nun die Menschen anfingen sich zu mehren auf Erden und ihnen Töchter geboren wurden, 2. sahen die Kinder Gottes, daß die Töchter der Menschen schön waren, und nahmen sich zu Weibern aus allen, welche sie wollten. 3. Da sprach der Herr: Mein Geist wird nicht immer im Menschen walten, denn er ist Fleisch; seine Tage sollen sein hundertundzwanzig Jahre. 4. Es waren zu den Zeiten Tyrannen auf Erden; auch nachdem die Kinder Gottes zu den Töchtern der Menschen eingingen und sie ihnen Kinder gebaren, wurden daraus Gewaltige in der Welt und berühmte Leute. 5. Da aber der Herr sah, daß der Menschen Bosheit groß war auf Erden und alles Dichten ihres Herzens nur böse allezeit, 6. da reute es ihn, daß er die Menschen gemacht hatte auf Erden, und es bekümmerte ihn in sein Herz hinein. 7. Und der Herr sprach: Ich will vertilgen die Menschen, die ich geschaffen habe, von der Erde, vom Menschen an bis auf das Vieh, bis auf das Gewürm und bis auf die Vögel unter dem Himmel; denn es reut mich, daß ich sie gemacht habe. 8. Aber Noah fand Gnade vor dem Herrn.

9. Dies ist das Geschlecht Noahs. Noah war ein frommer Mann und ohne Tadel zu seiner Zeit und wandelte mit Gott. 10. Und er zeugte drei Söhne: Sem, Ham und Japhet. 11. Die Erde aber war verderbt vor Gottes Augen und voll Frevels. 12. Und Gott sah auf die Erde, und siehe, sie war verderbt; denn alles Fleisch hatte seinen Weg verderbt auf Erden. 13. Da sprach Gott zu Noah: Alles Fleisch ist vor mich gekommen; denn die Erde ist voll Frevels von ihnen, und siehe da, ich will sie verderben mit der Erde. 14. Mache dir einen Kasten von Tannenholz, mit Kammern sollst du den Kasten machen und mit Pech inwendig und auswendig verpichen. 15. Also sollst du ihn machen: dreihundert Ellen lang sei der Kasten, fünfzig Ellen breit und dreißig Ellen hoch. 16. Ein Fenster sollst du machen oben an dem Kasten, eine Elle groß, und die Tür des Kastens sollst du machen an seine Seite; mit drei Böden sollst du ihn machen, einen unten, den andern in der Mitte, den dritten oben. 17. Denn siehe da, ich will eine Sündflut kommen lassen auf Erden, zu verderben alles Fleisch unter dem Himmel, darin ein Odem des Lebens ist; alles, was auf Erden ist, soll untergehen. 18. Aber mit dir will ich meinen Bund aufrichten, und du sollst in den Kasten gehen, du und deine Söhne, dein Weib und deiner Söhne Weiber mit dir. 19. Und von allem, was lebt, von allem Fleisch, sollst du zwei in den Kasten bringen, daß sie mit dir am Leben bleiben; Männlein und Weiblein sollen es sein. 20. Von den Vögeln nach ihrer Art, von den Tieren nach ihrer Art, von allem Gewürm auf Erden nach seiner Art, von allen zwei sollen zu dir hineingehen, daß sie am Leben bleiben. 21. Du aber nimm zu dir von aller Speise, die gegessen wird, und bringe sie zu dir, daß sie dir und ihnen zur Speise dienen. 22. Und Noah tat alles, was ihm Gott gebot.

Kap. 7, 1. Und der Herr sprach zu Noah: Gehe in den Kasten du und dein ganzes Haus; denn dich habe ich gerecht gesehen vor mir zu dieser Zeit. 2. Von allen reinen Tieren nimm zu dir je sieben und sieben, Männlein und Weiblein, von den unreinen Tieren aber je zwei, Männlein und Weiblein, 3. auch von den Vögeln unter dem Himmel je sieben und sieben, Männlein und Weiblein, daß Samen lebendig bleibe auf der ganzen Erde. 4. Denn von heute an in sieben Tagen will ich regnen lassen auf Erden vierzig Tage und vierzig Nächte, und will vertilgen alles Wesen, das ich gemacht habe, von der Erde. 5. Und Noah tat alles, was ihm der Herr gebot.

6. Noah aber war sechshundert Jahre alt, da die Sündflut kam und Wasser auf Erden. 7. Und Noah ging in den Kasten und seine Söhne, sein Weib und seiner Söhne Weiber mit ihm vor den Wassern der Sündflut. 8. Von den reinen Tieren und von den unreinen Tieren, von den Vögeln und von allem, was sich regt auf Erden, 9. gingen je zwei und zwei zu Noah in den Kasten, Männlein und Weiblein, wie Gott Noah geboten hatte. 10. Und da die sieben Tage vergangen waren, kamen die Wasser der Sündflut auf Erden. 11. Im sechshundertsten Jahre des Lebens Noahs, im zweiten Monat, am siebenzehnten Tage des Monats, an demselben Tage brachen alle Brunnen der großen Tiefe, und die Fenster des Himmels wurden aufgetan, 12. und es kam ein Regen auf Erden vierzig Tage und vierzig Nächte. 13. An demselben Tage ging Noah in den Kasten und Sem, Ham und Japhet, Noahs Söhne, Noahs Weib und seiner Söhne drei Weiber mit ihnen, 14. sie und alle wilden Tiere nach ihrer Art, alles Vieh nach seiner Art, alles Gewürm, das auf Erden kriecht, nach seiner Art, alle Vögel nach ihrer Art, alles, was Flügel hatte. 15. Und gingen zu Noah in den Kasten je zwei und zwei von allem Fleisch, darin ein Odem des Lebens war. 16. Und die hineingingen, gingen Männlein und Weiblein von allem Fleisch, wie Gott ihm geboten hatte. Und der Herr schloß hinter ihm zu. 17. Und die Sündflut kam vierzig Tage auf Erden, und die Wasser wuchsen und hoben den Kasten auf, daß er hoch kam über der Erde. 18. Und die Wasser nahmen überhand und wuchsen sehr auf Erden, und der Kasten fuhr auf den Wassern. 19. Und die Wasser nahmen überhand auf Erden, und alle hohen Berge unter dem ganzen Himmel wurden bedeckt. 20. Fünfzehn Ellen hoch über sie nahmen die Wasser überhand, und die Berge wurden bedeckt. 21. Da verging alles Fleisch, das sich regte auf Erden, an Vögeln, an Vieh, an wilden Tieren, an allem Gewürm, das auf Erden kroch, und alle Menschen. 22. Alles, was einen lebendigen Odem hatte auf Erden, das starb. 23. Also ward vertilgt alles Wesen, das auf Erden war, vom Menschen an bis auf das Vieh, bis auf das Gewürm und bis auf die Vögel unter dem Himmel; das ward alles vertilgt von der Erde. Allein Noah blieb übrig und was mit ihm im Kasten war. 24. Und die Wasser nahmen überhand auf Erden hundertundfünfzig Tage.

Kap. 8, 1. Da gedachte Gott an Noah und an alle wilden Tiere und an alles Vieh, das mit ihm im Kasten war, und ließ einen Wind kommen auf Erden, und die Wasser fielen. 2. Und die Brunnen der Tiefe wurden verstopft und die Fenster des Himmels, und der Regen ward gewehrt vom Himmel. 3. Und die Wasser verliefen sich von der Erde immer hin und her, und nahmen ab nach hundertundfünfzig Tagen. 4. Und der Kasten ließ sich nieder im siebenten Monat, am siebenzehnten Tage des Monats, auf das Gebirge Ararat. 5. Und die Wasser nahmen immer ab bis auf den zehnten Monat; im zehnten Monat, am ersten Tage des Monats, sahen der Berge Spitzen hervor. 6. Nach vierzig Tagen tat Noah das Fenster am Kasten auf, das er gemacht hatte, 7. und ließ einen Raben ausfliegen, der flog immer hin und wieder her, bis daß die Wasser vertrocknet waren auf Erden. 8. Darnach ließ er eine Taube ausfliegen, daß er sähe, ob die Wasser gefallen wären auf Erden. 9. Da aber die Taube nicht fand, wo ihr Fuß ruhen konnte, kam sie wieder zu ihm in den Kasten; denn es war noch Wasser auf der ganzen Erde. Da tat er die Hand heraus und nahm sie zu sich in den Kasten. 10. Da verzog er noch sieben andere Tage und ließ die Taube abermals fliegen aus dem Kasten. 11. Die kam zu ihm zur Abendzeit, und siehe da, hatte ein Ölblatt abgebrochen mit ihrem Munde. Da merkte Noah, daß die Wasser gefallen wären auf Erden. 12. Da verzog er noch sieben andere Tage und ließ die Taube fliegen; die kam nicht wieder zu ihm. 13. Im sechshundertundersten Jahre, im ersten Monat, am ersten Tage des Monats, waren die Wasser vertrocknet auf Erden. Da tat Noah das Dach vom Kasten und sah, daß der Erdboden trocken war. 14. Im zweiten Monat, am siebenundzwanzigsten Tage des Monats, war die Erde trocken. 15. Da redete Gott mit Noah und sprach: 16. Gehe aus dem Kasten du und dein Weib und deine Söhne und deiner Söhne Weiber mit dir. 17. Alle Tiere, alles Fleisch, das bei dir ist, bringe heraus mit dir, daß sie sich regen auf Erden und fruchtbar seien und sich mehren auf Erden. 18. Da ging heraus Noah und seine Söhne, sein Weib und seiner Söhne Weiber mit ihm. 19. Alle Tiere, alles Gewürm, alle Vögel, alles, was sich regt auf Erden, nach ihren Geschlechten gingen aus dem Kasten. 20. Noah aber baute dem Herrn einen Altar und nahm von allen reinen Tieren und von allen reinen Vögeln und opferte Brandopfer auf dem Altar. 21. Und der Herr roch den lieblichen Geruch und sprach in seinem Herzen: Ich will hinfort nicht mehr die Erde verfluchen um der Menschen willen; denn das Dichten des menschlichen Herzens ist böse von Jugend auf, und will hinfort nicht mehr schlagen alles Lebendige, wie ich getan habe. 22. Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Samen und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.

Kap. 9, 1. Und Gott segnete Noah und seine Söhne und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde. 2. Und eure Furcht und Schrecken komme über alle Tiere auf Erden und über alle Vögel unter dem Himmel, über alles, was sich regt auf Erden, und über alle Fische im Meer; in eure Hände sind sie gegeben. 3. Alles, was sich regt und lebt, das soll eure Speise sein; wie das grüne Kraut gebe ich es euch alles. 4. Allein esset nicht Fleisch, darin sein Leben, das ist sein Blut, ist. 5. Auch will ich eures Blutes, darin eure Seele ist, Rache fordern; von allen Tieren will ich es fordern und von den Menschen, von jedes Bruder will ich des Menschen Seele fordern. 6. Wer Menschenblut vergießt, des Blut soll wieder vergossen werden durch Menschen; denn Gott hat den Menschen gemacht zu seinem Bilde. 7. Seid fruchtbar nun und mehret euch, wachset auf Erden und mehret euch darauf. 8. Und Gott sprach zu Noah und seinen Söhnen mit ihm: 9. Siehe da, ich richte meinen Bund auf mit euch und mit eurem Samen nach euch, 10. und mit allen lebendigen Tieren bei euch, mit Vögeln, mit Vieh und mit allen wilden Tieren bei euch, mit allen, die aus dem Kasten gegangen sind, mit allen Tieren auf Erden. 11. Ich richte meinen Bund mit euch auf, daß hinfort nicht alles Fleisch soll ausgerottet werden durch die Wasser der Sündflut, und daß hinfort keine Sündflut komme, die die Erde verderbe. 12. Und Gott sprach: Das ist das Zeichen des Bundes, den ich gebe zwischen mir und euch und allen lebendigen Tieren bei euch, für ewige Zeiten: 13. Meinen Bogen setze ich in die Wolken, der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde. 14. Wenn ich nun Wolken über die Erde führe, so soll mein Bogen in den Wolken gesehen werden, 15. daß ich gedenke an meinen Bund zwischen mir und euch und allen lebendigen Tieren unter allem Fleisch, daß hinfort nicht mehr Wasser eine Sündflut werden, alles Fleisch zu verderben. 16. Darum soll mein Bogen in den Wolken sein, daß ich ihn ansehe und gedenke an den ewigen Bund zwischen Gott und allen lebendigen Tieren unter allem Fleisch auf Erden. 17. Und Gott sprach zu Noah: Das sei das Zeichen des Bundes, den ich aufgerichtet habe zwischen mir und allem Fleisch auf Erden.

18. Die Söhne Noahs aber, die aus dem Kasten gingen, waren Sem, Ham und Japhet. Ham aber ist der Vater Kanaans. 19. Diese drei sind Noahs Söhne, von denen ist alles Land gemehret. 20. Noah aber fing an und ward ein Ackermann und pflanzte einen Weinberg. 21. Und trank vom Wein und ward trunken und lag in seinem Hause aufgedeckt. 22. Da sah Ham, Kanaans Vater, seines Vaters Blöße und sagte es seinen beiden Brüdern draußen. 23. Da nahmen Sem und Japhet ein Kleid und legten es auf ihrer beider Schultern und gingen rückwärts hinein und deckten ihres Vaters Blöße zu; und ihr Angesicht war abgewandt, daß sie ihres Vaters Blöße nicht sahen. 24. Da nun Noah erwachte von seinem Wein und erfuhr, was ihm sein jüngster Sohn getan hatte, 25. sprach er: Verflucht sei Kanaan, ein Knecht der Knechte soll er sein seinen Brüdern. 26. Und sprach weiter: Gelobet sei der Herr, der Gott Sems, Kanaan sei sein Knecht. 27. Gott breite Japhet aus, daß er wohne in Sems Hütten, Kanaan sei sein Knecht. 28. Noah aber lebte nach der Sündflut dreihundertundfünfzig Jahre. 29. Und sein ganzes Alter ward neunhundertundfünfzig Jahre, und er starb.

Kap. 10, 1. Dies ist das Geschlecht der Söhne Noahs, Sem, Ham und Japhet, denen nach der Sündflut Söhne geboren wurden. 2. Die Söhne Japhets sind: Gomer, Magog, Madai, Javan, Thubal, Mesech, Thiras. 3. Die Söhne Gomers sind: Askenas, Riphath, Thogarma. 4. Die Söhne Javans sind: Elisa, Tharsis, Kithim, Dodanim. 5. Von diesen sind ausgebreitet die Inseln der Heiden in ihren Landen, ein jeglicher nach seiner Zunge, nach ihren Geschlechten in ihren Völkern. 6. Die Söhne Hams sind: Chus, Mizraim, Put, Kanaan. 7. Die Söhne Chus sind: Seba, Hevila, Sabtha, Regma, Sabthecha. Die Söhne Regmas sind: Saba, Dedan. 8. Chus aber zeugte Nimrod; der fing an, ein Gewaltiger zu sein auf Erden. 9. Und er war ein gewaltiger Jäger vor dem Herrn. Daher kommt das Sprichwort: Wie Nimrod, ein gewaltiger Jäger vor dem Herrn. 10. Und der Anfang seines Königreichs war Babel, Erech, Akkad und Kalneh im Lande Sinear. 11. Von diesem Lande kam Assur und baute Ninive, Rehoboth-Ir, Kalah, 12. Resen zwischen Ninive und Kalah; das ist eine große Stadt. 13. Mizraim zeugte Ludim, Anamim, Lehabim, Naphthuhim, 14. Pathrusim, Kasluhim, von welchen kommen sind die Philister, Kaphthorim. 15. Kanaan zeugte Sidon, seinen ersten Sohn, Heth, 16. den Jebusiter, den Amoriter, den Girgasiter, 17. den Heviter, den Araciter, den Sineer, 18. den Arvaditer, den Zemariter, den Hamathiter. Darnach breiteten sich aus die Geschlechter der Kanaaniter. 19. Und ihr Gebiet ging von Sidon, wenn man kommt gen Gerar, bis gen Gaza, wenn man kommt gen Sodom, Gomorra, Adama und Zeboim, bis gen Lesa. 20. Das sind die Söhne Hams nach ihren Geschlechten, nach ihren Zungen, in ihren Landen, in ihren Völkern. 21. Sem aber, der Vater aller Kinder Ebers, und Japhets, des ältesten Bruders, auch ihm wurden Kinder geboren. 22. Die Kinder Sems sind: Elam, Assur, Arphachsad, Lud, Aram. 23. Die Kinder Arams sind: Uz, Hul, Gether, Mas. 24. Arphachsad zeugte Schelah, Schelah zeugte Eber. 25. Eber wurden geboren zwei Söhne; der eine hieß Peleg, denn zu seiner Zeit ward die Erde geteilt; sein Bruder hieß Joktan. 26. Joktan zeugte Almodad, Scheleph, Hazarmaveth, Jerah, 27. Hadoram, Usal, Dikla, 28. Obal, Abimael, Saba, 29. Ophir, Hevila, Jobab. Alle diese sind Söhne Joktans. 30. Und ihr Gebiet ging von Mesa, wenn man kommt gen Sephar, an den Berg gegen Morgen. 31. Das sind die Söhne Sems nach ihren Geschlechten, nach ihren Zungen, in ihren Landen, nach ihren Völkern. 32. Das sind die Geschlechter der Söhne Noahs nach ihren Völkern. Von diesen sind ausgebreitet die Völker auf Erden nach der Sündflut.

Kap. 11, 1. Es hatte aber alles Land einerlei Zunge und Sprache. 2. Und da sie zogen gegen Morgen, fanden sie ein Tal im Lande Sinear und wohnten daselbst. 3. Und sprachen untereinander: Wohlauf, lasset uns Ziegel streichen und brennen! Und nahmen Ziegel für Steine und Erdharz für Kalk. 4. Und sprachen: Wohlauf, lasset uns eine Stadt bauen und einen Turm, dessen Spitze an den Himmel reiche, daß wir uns einen Namen machen, ehe denn wir zerstreut werden in alle Länder. 5. Da fuhr der Herr herab, daß er sehe die Stadt und den Turm, die die Menschenkinder bauten, 6. und sprach: Siehe, es ist einerlei Volk und einerlei Zunge unter ihnen allen, und fangen an zu bauen, und werden nicht ablassen von allem, was sie sich vorgenommen haben zu tun. 7. Wohlauf, lasset uns herabfahren und ihre Sprache daselbst verwirren, daß keiner die Sprache des andern verstehe. 8. Also zerstreute sie der Herr von dort in alle Länder, daß sie mußten aufhören, die Stadt zu bauen. 9. Daher heißt ihr Name Babel, daß der Herr daselbst verwirrte aller Länder Sprache und zerstreute sie von dort in alle Länder.

10. Dies ist das Geschlecht Sems. Sem war hundert Jahre alt und zeugte Arphachsad zwei Jahre nach der Sündflut. 11. Und Sem lebte nach der Geburt Arphachsads fünfhundert Jahre und zeugte Söhne und Töchter. 12. Arphachsad war fünfundreißig Jahre alt und zeugte Schelah. 13. Und Arphachsad lebte nach der Geburt Schelahs vierhundertundfünf Jahre und zeugte Söhne und Töchter. 14. Schelah war dreißig Jahre alt und zeugte Eber. 15. Und Schelah lebte nach der Geburt Ebers vierhundertundfünf Jahre und zeugte Söhne und Töchter. 16. Eber war vierundreißig Jahre alt und zeugte Peleg. 17. Und Eber lebte nach der Geburt Pelegs vierhundertundreißig Jahre und zeugte Söhne und Töchter. 18. Peleg war dreißig Jahre alt und zeugte Regu. 19. Und Peleg lebte nach der Geburt Regus zweihundertundneun Jahre und zeugte Söhne und Töchter. 20. Regu war zweiundreißig Jahre alt und zeugte Serug. 21. Und Regu lebte nach der Geburt Serugs zweihundertundsieben Jahre und zeugte Söhne und Töchter. 22. Serug war dreißig Jahre alt und zeugte Nahor. 23. Und Serug lebte nach der Geburt Nahors zweihundert Jahre und zeugte Söhne und Töchter. 24. Nahor war neunundzwanzig Jahre alt und zeugte Terah. 25. Und Nahor lebte nach der Geburt Terahs hundertundneunzehn Jahre und zeugte Söhne und Töchter. 26. Terah war siebzig Jahre alt und zeugte Abram, Nahor und Haran. 27. Das ist das Geschlecht Terahs. Terah zeugte Abram, Nahor und Haran. Haran aber zeugte Lot. 28. Haran aber starb vor seinem Vater Terah in seinem Vaterland zu Ur in Chaldäa. 29. Abram aber und Nahor nahmen Weiber; Abrams Weib hieß Sarai, Nahors Weib hieß Milka, eine Tochter Harans, des Vaters Milkas und Vaters Iskas. 30. Sarai aber war unfruchtbar und hatte kein Kind. 31. Und Terah nahm seinen Sohn Abram und Lot, Harans Sohn, seines Sohnes Kind, und Sarai, seine Tochter, Abrams Weib, und zog mit ihnen aus von Ur in Chaldäa, daß er ins Land Kanaan zöge. Und sie kamen bis gen Haran und wohnten daselbst. 32. Und Terah ward zweihundertundfünf Jahre alt und starb in Haran.

Kap. 12, 1. Und der Herr sprach zu Abram: Gehe aus deinem Vaterland und von deiner Freundschaft und aus deines Vaters Hause in ein Land, das ich dir zeigen werde. 2. Ich will dich zu einem großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein. 3. Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dich verfluchen, und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf Erden. 4. Da zog Abram aus, wie der Herr zu ihm gesagt hatte, und Lot mit ihm. Abram aber war fünfundsiebzig Jahre alt, da er aus Haran zog. 5. Und nahm Sarai, sein Weib, und Lot, seines Bruders Sohn, und alle ihre Habe, die sie hatten, und die Leute, die sie in Haran gewonnen hatten, und zogen aus, daß sie ins Land Kanaan kämen. 6. Und sie kamen ins Land Kanaan. Und Abram durchzog das Land bis an die Stätte Sichem, bis an die Eiche Moreh. Es wohnten aber zu der Zeit die Kanaaniter im Lande. 7. Da erschien der Herr Abram und sprach: Deinem Samen will ich dieses Land geben. Und er baute daselbst einen Altar dem Herrn, der ihm erschienen war. 8. Und zog von dannen auf das Gebirge gegen Morgen Bethel und richtete seine Hütte auf, daß Bethel lag gegen Abend und Hai gegen Morgen, und baute daselbst dem Herrn einen Altar und predigte von dem Herrn. 9. Und Abram zog immer weiter gegen Mittag.

10. Es kam aber eine Teurung ins Land, und Abram zog hinab nach Ägypten, daselbst zu wohnen; denn es war eine große Teurung im Lande. 11. Da er nun nahe bei Ägypten kam, sprach er zu Sarai, seinem Weibe: Siehe, ich weiß, daß du ein schönes Weib bist. 12. Wenn dich die Ägypter sehen werden, werden sie sagen: Das ist sein Weib, und werden mich erwürgen und werden dich behalten. 13. Sprich doch, du seist meine Schwester, auf daß mir wohl um deinetwillen gehe und meine Seele um deinetwillen lebe. 14. Da nun Abram kam nach Ägypten, sahen die Ägypter, daß das Weib sehr schön war. 15. Und die Obersten Pharaos sahen sie auch und lobten sie vor Pharao, und das Weib ward genommen in Pharaos Haus. 16. Und er tat wohl Abram um ihretwillen; und er hatte Schafe, Rinder, Esel, Knechte, Mägde, Eselinnen und Kamele. 17. Aber der Herr plagte Pharao und sein Haus mit großen Plagen um Sarai, Abrams Weib, willen. 18. Da rief Pharao Abram und sprach: Warum hast du mir das getan? Warum hast du mir nicht angezeigt, daß sie dein Weib wäre? 19. Warum hast du gesagt, sie wäre deine Schwester, daß ich sie mir zum Weibe nahm? Nun siehe da dein Weib, nimm sie und gehe. 20. Und Pharao befahl seinen Leuten, daß sie ihn geleiteten, und sie geleiteten ihn und sein Weib und alles, was er hatte.

Kap. 13, 1. Und Abram zog aus Ägypten, er und sein Weib und alles, was er hatte, und Lot mit ihm gegen Mittag. 2. Und Abram war sehr reich an Vieh, Silber und Gold. 3. Und zog weiter von Mittag bis gen Bethel, bis an die Stätte, da sein Gezelt vorhin gewesen war zwischen Bethel und Hai, 4. an die Stätte des Altars, den er daselbst vorhin gemacht hatte, und predigte daselbst von dem Herrn. 5. Auch Lot, der mit Abram zog, hatte Schafe, Rinder und Gezelte. 6. Und das Land mochte sie nicht ernähren, daß sie beieinander wohnten; denn ihre Habe war zu groß, daß sie nicht beieinander wohnen konnten. 7. Und es war Zank zwischen den Hirten des Viehes Abrams und den Hirten des Viehes Lots. Es wohnten aber zu der Zeit die Kanaaniter und Pheresiter im Lande. 8. Da sprach Abram zu Lot: Lieber, laß nicht Zank sein zwischen mir und dir und zwischen meinen und deinen Hirten; denn wir sind Brüder. 9. Siehe da, das ganze Land steht dir offen; lieber, scheide dich von mir. Willst du zur Linken, so will ich zur Rechten; willst du zur Rechten, so will ich zur Linken. 10. Da hob Lot seine Augen auf und sah das ganze Jordantal an, daß es allenthalben wasserreich war, ehe denn der Herr Sodom und Gomorra verderbte, wie ein Garten des Herrn, wie Ägyptenland, da man kommt gen Zoar. 11. Da erwählte Lot das ganze Jordantal und zog gegen Morgen. Also scheideten sie sich voneinander. 12. Abram wohnte im Lande Kanaan, Lot aber wohnte in den Städten des Tals und zog mit seinen Gezelten bis gen Sodom. 13. Aber die Leute zu Sodom waren böse und sündigten sehr vor dem Herrn. 14. Und der Herr sprach zu Abram, nachdem sich Lot von ihm geschieden hatte: Hebe deine Augen auf und siehe von der Stätte, da du nun bist, gegen Mitternacht und gegen Mittag, gegen Morgen und gegen Abend, 15. denn das ganze Land, das du siehst, will ich dir geben und deinem Samen ewiglich. 16. Und will deinen Samen machen wie den Staub auf Erden, daß, wenn jemand kann des Staubes auf Erden zählen, auch deine Nachkommen gezählt werden. 17. Mache dich auf und wandle durch das Land in seine Länge und Breite; denn dir will ich es geben. 18. Da zog Abram mit seinen Gezelten und kam und wohnte im Hain Mamre, der bei Hebron liegt, und baute daselbst dem Herrn einen Altar.

Kap. 14, 1. Es begab sich aber zu der Zeit, da Amraphel König zu Sinear, Arioch König zu Ellasar, Kedorlaomer König zu Elam und Thidal König zu Goim, 2. diese mit Bera König zu Sodom, Birsa König zu Gomorra, Sineab König zu Adama, Semeber König zu Zeboim und der König zu Bela, das ist Zoar, stritten, 3. daß diese alle sich vereinigten im Siddimtal, das ist jetzt das Salzmeer, 4. zwölf Jahre waren sie Kedorlaomer untertan gewesen, aber im dreizehnten Jahre fielen sie ab, 5. im vierzehnten Jahre kam Kedorlaomer und die Könige, die mit ihm waren, und schlugen die Rephaiter in Astharoth Karnaim und die Susiter bei Ham und die Emiter in der Ebene Kiriathaim 6. und die Horiter auf ihrem Gebirge Seir bis an die Eichen Paran, die an der Wüste liegen. 7. Darnach wandten sie sich und kamen an den Born Mispat, das ist Kades, und schlugen das ganze Land der Amalekiter und auch die Amoriter, die in Hazezon Thamar wohnten. 8. Da zogen aus der König zu Sodom, der König zu Gomorra, der König zu Adama, der König zu Zeboim und der König zu Bela, das ist Zoar, und rüsteten sich zum Streit gegen sie im Siddimtal 9. gegen Kedorlaomer, den König zu Elam, und Thidal, den König zu Goim, und Amraphel, den König zu Sinear, und Arioch, den König zu Ellasar, vier Könige gegen fünf. 10. Es hatte aber das Siddimtal viel Erdharzgruben, und die Könige zu Sodom und Gomorra flohen und fielen daselbst hinein, und die übrigen flohen auf das Gebirge. 11. Und sie nahmen alle Habe zu Sodom und Gomorra und alle ihre Speise und zogen davon. 12. Sie nahmen auch Lot mit, Abrams Bruders Sohn, der zu Sodom wohnte, und seine Habe und zogen davon. 13. Da kam einer, der entronnen war, und sagte es Abram, dem Ebräer, der im Hain Mamre wohnte, des Amoriters, Eschkols und Aners Bruder, die mit Abram im Bunde waren. 14. Da Abram hörte, daß sein Bruder gefangen war, wappnete er seine Knechte, die in seinem Hause geboren waren, dreihundertundachtzehn, und jagte ihnen nach bis gen Dan. 15. Und teilte sich des Nachts mit seinen Knechten wider sie und schlug sie und jagte ihnen nach bis gen Hoba, die zur linken Hand gen Damaskus liegt. 16. Und brachte alle Habe wieder und auch seinen Bruder Lot mit seiner Habe und die Weiber und das Volk. 17. Da aber der König zu Sodom ihm entgegenzog, nachdem er wiederkam von der Schlacht Kedorlaomers und der Könige, die mit ihm waren, im Tal Save, das ist des Königs Tal, 18. brachte Melchisedek, der König zu Salem, Brot und Wein heraus; er war ein Priester Gottes des Höchsten 19. und segnete ihn und sprach: Gesegnet sei Abram von Gott dem Höchsten, der Himmel und Erde besitzt, 20. und gelobet sei Gott der Höchste, der deine Feinde in deine Hände beschlossen hat. Und er gab ihm den Zehnten von allem. 21. Der König zu Sodom aber sprach zu Abram: Gib mir die Leute, die Habe nimm dir. 22. Abram aber sprach zu dem König zu Sodom: Ich hebe meine Hand auf zu dem Herrn, dem höchsten Gott, der Himmel und Erde besitzt, 23. daß ich nicht nehmen will, weder einen Faden noch Schuhriemen noch irgend etwas, das dein ist, daß du nicht sagest, du habest Abram reich gemacht, 24. ohne was die Knechte gegessen haben und der Anteil der Männer, die mit mir gezogen sind, Aner, Eschkol und Mamre, die mögen ihren Anteil nehmen.

Kap. 15, 1. Nach diesen Geschichten kam das Wort des Herrn zu Abram in einem Gesicht und sprach: Fürchte dich nicht, Abram, ich bin dein Schutz und dein sehr großer Lohn. 2. Abram aber sprach: Herr, Herr, was willst du mir geben? Ich gehe dahin ohne Kinder, und mein Erbe ist Eliesers von Damaskus, dieses Mamre Sohn. 3. Und Abram sprach: Siehe mir hast du keinen Samen gegeben, und siehe, mein Hausgenosse wird mein Erbe sein. 4. Und siehe da, der Herr sprach zu ihm: Der soll nicht dein Erbe sein, sondern der von deinem Leibe kommen wird, der soll dein Erbe sein. 5. Und er führte ihn hinaus und sprach: Sieh gen Himmel und zähle die Sterne, kannst du sie zählen? Und sprach zu ihm: Also soll dein Same werden. 6. Und Abram glaubte dem Herrn, und das rechnete er ihm zur Gerechtigkeit. 7. Und er sprach zu ihm: Ich bin der Herr, der dich herausgeführt hat von Ur in Chaldäa, daß ich dir dieses Land gebe, es einzunehmen. 8. Er aber sprach: Herr, Herr, woran soll ich merken, daß ich es einnehmen werde? 9. Und er sprach zu ihm: Bringe mir eine dreijährige Kuh, eine dreijährige Ziege, einen dreijährigen Widder, eine Turteltaube und eine Taube. 10. Und er brachte ihm alle diese und zerteilte sie mitten voneinander und legte jegliches Stück gegen das andere; aber die Vögel zerteilte er nicht. 11. Und die Raubvögel fielen herab zu den Aas, aber Abram scheuchte sie. 12. Da nun die Sonne unterging, fiel ein tiefer Schlaf auf Abram, und siehe, da fiel eine große Furcht und Finsternis über ihn. 13. Da sprach der Herr zu Abram: Wisse, daß deine Nachkommen werden Fremdlinge sein in einem Lande, das nicht ihr eigen ist, und werden d

Ausgeführte
Tortenaufsätze
Speise-, Hochzeits- & Jubiläumstorten
in 24 Stunden
Ausverkauf
Herr, Damen-, Kinder-, Schuh-, Leder-, Wäsche-, Leib- und Bettwaren
N. Zirchenbauer,
Elisabethstraße 10, Ecke Kärntnerstraße.

Providentia.

A Lottery, Without a Blank.

Under the Management of the Governor and Company of the Bank of Scotland.

For the Benefit of the Undertakers of the Forth and Clyde Navigation.

1 Prize of	£ 10,000	£ 10,000
1 Prize of	5,000	5,000
1 Prize of	2,000	2,000
1 Prize of	1,000	1,000
10 Prizes of	500	5,000
10 Prizes of	200	2,000
10 Prizes of	100	1,000
10 Prizes of	50	500
100 Prizes of	20	2,000
100 Prizes of	10	1,000
100 Prizes of	5	500
1000 Prizes of	2	2,000
1333 Prizes, amounting to		£ 32,000

Tickets at £ 24 each.

Drawn at the Bank of Scotland, Edinburgh, on Wednesday the 1st of October, 1777.

Tickets and Shares are to be had at the Bank of Scotland, Edinburgh; at the Bank of Scotland, Glasgow; at the Bank of Scotland, Dumfries; at the Bank of Scotland, Aberdeen; at the Bank of Scotland, Dundee; at the Bank of Scotland, Perth; at the Bank of Scotland, Inverness; at the Bank of Scotland, Ayr; at the Bank of Scotland, Greenock; at the Bank of Scotland, Paisley; at the Bank of Scotland, Kilmarnock; at the Bank of Scotland, Hawick; at the Bank of Scotland, Jedburgh; at the Bank of Scotland, Kelso; at the Bank of Scotland, Selkirk; at the Bank of Scotland, Peebles; at the Bank of Scotland, Lanark; at the Bank of Scotland, Falkirk; at the Bank of Scotland, Stirling; at the Bank of Scotland, Dunfermline; at the Bank of Scotland, Cupar; at the Bank of Scotland, St Andrews; at the Bank of Scotland, Montrose; at the Bank of Scotland, Arbroath; at the Bank of Scotland, Forfar; at the Bank of Scotland, Brechin; at the Bank of Scotland, Banff; at the Bank of Scotland, Elgin; at the Bank of Scotland, Nairn; at the Bank of Scotland, Fort William; at the Bank of Scotland, Oban; at the Bank of Scotland, Campbeltown; at the Bank of Scotland, Stranraer; at the Bank of Scotland, Wigtown; at the Bank of Scotland, Kirkcudbright; at the Bank of Scotland, Annan; at the Bank of Scotland, Lockerbie; at the Bank of Scotland, Moffat; at the Bank of Scotland, Biggar; at the Bank of Scotland, Duns; at the Bank of Scotland, Berwick-upon-Tweed; at the Bank of Scotland, Alnwick; at the Bank of Scotland, Morpeth; at the Bank of Scotland, Hexham; at the Bank of Scotland, Carlisle; at the Bank of Scotland, Penrith; at the Bank of Scotland, Kendal; at the Bank of Scotland, Lancaster; at the Bank of Scotland, Preston; at the Bank of Scotland, Wigan; at the Bank of Scotland, Bolton; at the Bank of Scotland, Manchester; at the Bank of Scotland, Liverpool; at the Bank of Scotland, Chester; at the Bank of Scotland, Shrewsbury; at the Bank of Scotland, Ludlow; at the Bank of Scotland, Hereford; at the Bank of Scotland, Worcester; at the Bank of Scotland, Gloucester; at the Bank of Scotland, Cheltenham; at the Bank of Scotland, Oxford; at the Bank of Scotland, Reading; at the Bank of Scotland, Windsor; at the Bank of Scotland, Guildford; at the Bank of Scotland, Dorking; at the Bank of Scotland, Croydon; at the Bank of Scotland, Bromley; at the Bank of Scotland, Greenwich; at the Bank of Scotland, Deptford; at the Bank of Scotland, Lambeth; at the Bank of Scotland, Southwark; at the Bank of Scotland, Westminster; at the Bank of Scotland, Chelsea; at the Bank of Scotland, Hammersmith; at the Bank of Scotland, Kensington; at the Bank of Scotland, Hampstead; at the Bank of Scotland, Islington; at the Bank of Scotland, Hackney; at the Bank of Scotland, Stratford; at the Bank of Scotland, Barking; at the Bank of Scotland, Romford; at the Bank of Scotland, Brentwood; at the Bank of Scotland, Chelmsford; at the Bank of Scotland, Colchester; at the Bank of Scotland, Ipswich; at the Bank of Scotland, Woodbridge; at the Bank of Scotland, Saxmundham; at the Bank of Scotland, Yarmouth; at the Bank of Scotland, Norwich; at the Bank of Scotland, Thetford; at the Bank of Scotland, Bury St Edmunds; at the Bank of Scotland, Newmarket; at the Bank of Scotland, Cambridge; at the Bank of Scotland, Ely; at the Bank of Scotland, Huntingdon; at the Bank of Scotland, Peterborough; at the Bank of Scotland, Stamford; at the Bank of Scotland, Grantham; at the Bank of Scotland, Lincoln; at the Bank of Scotland, Gainsborough; at the Bank of Scotland, Doncaster; at the Bank of Scotland, Pontefract; at the Bank of Scotland, Wakefield; at the Bank of Scotland, Leeds; at the Bank of Scotland, Bradford; at the Bank of Scotland, Halifax; at the Bank of Scotland, Huddersfield; at the Bank of Scotland, Sheffield; at the Bank of Scotland, Rotherham; at the Bank of Scotland, Barnsley; at the Bank of Scotland, Chesterfield; at the Bank of Scotland, Derby; at the Bank of Scotland, Nottingham; at the Bank of Scotland, Leicester; at the Bank of Scotland, Loughborough; at the Bank of Scotland, Coventry; at the Bank of Scotland, Warwick; at the Bank of Scotland, Stratford-upon-Avon; at the Bank of Scotland, Birmingham; at the Bank of Scotland, Wolverhampton; at the Bank of Scotland, Stafford; at the Bank of Scotland, Lichfield; at the Bank of Scotland, Burton-upon-Trent; at the Bank of Scotland, Uttoxeter; at the Bank of Scotland, Ashbourne; at the Bank of Scotland, Matlock; at the Bank of Scotland, Buxton; at the Bank of Scotland, Macclesfield; at the Bank of Scotland, Stockport; at the Bank of Scotland, Warrington; at the Bank of Scotland, Wigan; at the Bank of Scotland, Ormskirk; at the Bank of Scotland, Southport; at the Bank of Scotland, Lytham; at the Bank of Scotland, Blackpool; at the Bank of Scotland, Fleetwood; at the Bank of Scotland, Garstang; at the Bank of Scotland, Clitheroe; at the Bank of Scotland, Burnley; at the Bank of Scotland, Colne; at the Bank of Scotland, Skipton; at the Bank of Scotland, Keighley; at the Bank of Scotland, Otley; at the Bank of Scotland, Ripon; at the Bank of Scotland, Harrogate; at the Bank of Scotland, Knaresborough; at the Bank of Scotland, Boroughbridge; at the Bank of Scotland, Thirsk; at the Bank of Scotland, Northallerton; at the Bank of Scotland, Stockton-upon-Tees; at the Bank of Scotland, Darlington; at the Bank of Scotland, Durham; at the Bank of Scotland, Sunderland; at the Bank of Scotland, Newcastle-upon-Tyne; at the Bank of Scotland, Gateshead; at the Bank of Scotland, South Shields; at the Bank of Scotland, Tynemouth; at the Bank of Scotland, Whitley; at the Bank of Scotland, Cullercoats; at the Bank of Scotland, Seaton Sluice; at the Bank of Scotland, Blyth; at the Bank of Scotland, Ashington; at the Bank of Scotland, Morpeth; at the Bank of Scotland, Alnwick; at the Bank of Scotland, Berwick-upon-Tweed; at the Bank of Scotland, Duns; at the Bank of Scotland, Kelso; at the Bank of Scotland, Jedburgh; at the Bank of Scotland, Hawick

Neu erschienen!

Vollständiges Gebetbuch
für katholische Christen
zur öffentlichen und Privat-Andacht.

Herausgegeben
von
Dr. Joseph Anton Sambuga,
Professor der Theologie.

Mit einem Titelbilde, 12 Bl. Vorrede, 1 Bl. Inhalt, 1 Bl. Approbation, 1 Bl. Vorwort, 1 Bl. Einleitung

Zu vermiethen.

1319. **Eisernehand 9** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1319. **Eschenheimer Landstr. 16,** ganz nahe der Stadt, ist das neu hergerichtete Haus, bestehend aus **zwei Wohnungen** von 4 und 5 Zimmern, Küchen, 7 Mansarden, Keller, Waschküche nebst Garten, zusammen oder getheilt zu vermiethen. **Anzusehen von 3—7 Uhr.**

1371. Ein großes Gewölbe zu vermiethen; Mainzergasse 24.

1371. Ein großes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen, dasselbe ist auch als Waarenlager zu benutzen; Mainzergasse 24.

Allerheiligengasse No. 72 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller ꝛc. an stille Leute pr. Jahr für 180 fl zu vermiethen.

Eine große schöne Wohnung, bestehend aus 6—8 Zimmern, Küche, Keller ꝛc. ist zu vermiethen; Allerheiligengasse 72.

610. Stiftstraße 24, ebener Erde, ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

612. Liebfrauenstraße 6 sind 3 ineinandergehende Zimmer im 2. Stock zu vermiethen.

612. In einem neuerbauten Hause ist der 1. Stock, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör und Gartenvergnügen, ferner sind im 2. Stock 3 sehr elegant möblirte Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen hinter dem Finkenhof, Bornwiesenweg 97.

1330 Taunusplatz sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

1305 Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

612. In dem Hause No. 25 auf der Altgasse ist der 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Cabinet, 2 Küchen, Keller, Kammer, neu hergerichtet, zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden. Näheres im 2. Stock.

512. Eine Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, Kammern an ruhige Leute; Markt 18.

Brönnerstraße 8a ist der 1. Stock zu vermiethen.

620. In einer schönen Straße zwei ineinandergehende, elegant möblirte Zimmer. Wo? sagt die Exped.

621. Zu vermiethen:
Ein freundlich möblirtes Zimmer; kl. Bockenheimergasse No. 24, 2r Stock.

621. Ein schön möblirtes Zimmer; Kirchhofstraße 2 in Sachsenhausen, 1r Stock.

621. Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör in Aftermiethe abzugeben; Finkenhofstraße No. 1, 2. Stock.

621. Ein geräumiges Zimmer ist meßentlich zu vermiethen; Graubengasse 19, 1r Stock.

620. Biebergasse 10 ist der 2. und 3. Stock zusammen oder getheilt zu vermiethen und Mitte Januar zu beziehen. Näheres im Hinterhaus.

613. Nahe vor dem Friedbergerthor im neuerbauten Hause, Hallenweg 10a, ehedem Goethes Garten, sind Wohnungen à 5 Zimmer, 3 Mansarden u. s. w. zu vermiethen; Näheres Silberstraße 20.

1379. Bleichstraße 8, Hinterhaus, ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1379. Eine neuhergerichtete freundliche Wohnung im 3. Stock, von 6 Zimmern mit Zubehör ist zu vermiethen und sogleich zu beziehen; kleiner Hirschgraben 8.

620. Ein großer Laden, in nobler Lage, ist mit oder ohne Wohnung billig zu vermiethen.

621. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet; Liebfrauenberg 39, 3r Stock.

623. Eine ganz neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern ꝛc. ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Rechneistraße 14, Parterre zu erfragen.

623. Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Friedbergerstraße 42, 1. Stock, ist in Aftermiethe sogleich abzugeben; zu erfr. Steinweg 8, im Laden.

623. Ein möblirtes Zimmer, 5 fl. pr. Monat ist zu vermiethen; Atzemer, nächst der Pfingstweide 4.

1362. Zu vermiethen: vor dem Bockenheimerthor, Unterlindau 9, drei freundliche Zimmer.

624. Ein möblirtes Zimmer mit der Aussicht auf den Main ist zu vermiethen; Schlachthausgasse 11.

Neue Literatur.

Die Entwicklung der Volkswirtschaft. Vorlesungen für Arbeiter von Dr. Heinrich Herkner, Professor an der Universität Zürich. Leipzig, Verlag von Duncker & Humblot, 1901. 2 Bände, 1. Band 8 Mk., 2. Band 10 Mk.

Wir haben hier ein Werk vor uns, das in seiner Art einzig dasteht. Es ist ein Lehrbuch der Nationalökonomie, das sich an Arbeiter wendet, und zwar an solche, die nicht nur lesen, sondern auch denken können. Es ist ein Lehrbuch, das sich nicht damit begnügt, die Ansichten der Gelehrten über die Volkswirtschaft zu referiren, sondern das selbst Stellung nimmt zu den Problemen, die es behandelt, und das seine Leser auffordert, mitzudenken und mitzuarbeiten.

Es ist ein Lehrbuch, das sich nicht damit begnügt, die Ansichten der Gelehrten über die Volkswirtschaft zu referiren, sondern das selbst Stellung nimmt zu den Problemen, die es behandelt, und das seine Leser auffordert, mitzudenken und mitzuarbeiten.

Es ist ein Lehrbuch, das sich nicht damit begnügt, die Ansichten der Gelehrten über die Volkswirtschaft zu referiren, sondern das selbst Stellung nimmt zu den Problemen, die es behandelt, und das seine Leser auffordert, mitzudenken und mitzuarbeiten.

1380. **Ein auf dem Bornheimer Sandweg im Bergweg No. 9 Gew. 3, No. 962, 963a u. 963b gelegenes, gut gehaltenes, in Stein erbautes Wohnhaus, nebst 1 Morgen, 12 Ruthen, 10 Schuh großem Garten ist aus der Hand zu verkaufen. Das Haus kann täglich von 10—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags eingesehen werden.**

Näheres auf dem Actariate des allgemeinen Almosenkastens, Predigerstraße 5.

---

624. In bester Geschäftslage ist eine kleine Gastwirthschaft zu vermiethen. Offerten B 124 besorgt die Expedition.

---

624. Trockene tann. **Holzkohlen** pr. Simmer 8 kr.; gr. Bockenheimerstr. 17.

---

624. Für den mir gewordenen Zuspruch dankend zeige ich hiermit an, daß von heute meine Sommerwirthschaft geschlossen ist.

Apothekerhof, den 16. September 1861. **Freyeisen.**

1280. Das **rothe englische Zahnpulver**, das früher gr. Kornmarkt 6 verkauft wurde, ist jetzt nur allein ächt zu haben bei

Fräulein **Emilie Schultz**, Hauptwache 4.

1274. **Bibliotheken, einzelne Bücher** kauft zu den höchsten Preisen

S. Schwelm, Haasengasse 11 neu, Ecke des Grabens.

6!4. fl. 65000 sind auf Insätze anzulegen.

J. Zunz, Hanauer Landstraße 30.

1376. Zwei Zimmer (1 großes und 1 kleines), im 2. und 2 Zimmer im 3. Stock sind unmöblirt zu vermiethen; gr. Eschenheimerstraße 43.

---

624. **Schwabenvertilgungs-Pulver**, pr. Schachtel 48 kr., bei

L. Walther, Weißadlergasse 22.

---

613 **Zu vermiethen:**

ein mittelgroßer Laden mit Comptoir in guter Geschäftslage. Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

1380. Elegante herrschaftliche „Villa" mit großem Garten, Stallung und Remise, im nobelsten Theil vor der Stadt, wegen Wegzug des Besitzers zu verkaufen durch Sensal **Weismantel** in der „Harmonie".

---

623. Mit dem 1. October werden meine der Arithmetik und doppelten Buchhaltung gewidmeten Abendstunden von 6 bis 9 Uhr eröffnet.

***L. K. Pfeiffer*, Maingasse Lit. A No. 12.**

1380. In bester Geschäftslage ist ein mittelgroßes Haus für fl. 30,000 zu verkaufen durch den beeidigten Sensal

Philipp Weismantel zur „Harmonie".

---

624. **Zeichenkreide** für die Hrn. Schneidermeister bei

L. Walther, Weißadlergasse 22.

1274. Schulbücher, gebraucht und neu, billig bei **W. Eras**, alte Mainzergasse 35.

Schmack-Verbindungen

Dienstag, den 26. März, Nachmittag 2½ Uhr ab

Frau Adele Schwarzmann, Landshut.

Ausgestellt sind: 1 Stute, 4jährig, 1 Stute, 3jährig, 1 Stute, 2jährig, 1 Stute, 1jährig, 1 Hengst, 3jährig, 1 Hengst, 2jährig, 1 Hengst, 1jährig, 1 Hengst, ½jährig.

Stammbuch-Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40,

§. 1. Verfügungsverbot.

Wer ein Grundstück oder ein Recht an einem Grundstücke veräußert, kann nicht mehr über das Grundstück oder das Recht verfügen, soweit sein Erwerber durch Vormerkung im Grundbuche gesichert ist.

§. 2. Gutgläubiger Erwerb.

Ist zugunsten einer Person eine Vormerkung eingetragen, so ist, wenn sie nicht mehr über das Grundstück oder das Recht verfügen kann, auch jede weitere Verfügung unwirksam, soweit sie den Anspruch vereitelt oder beeinträchtigt.

§. 3. Gutgläubiger Erwerb.

Ist zugunsten einer Person eine Vormerkung eingetragen, so ist, wenn sie nicht mehr über das Grundstück oder das Recht verfügen kann, auch jede weitere Verfügung unwirksam, soweit sie den Anspruch vereitelt oder beeinträchtigt.

§. 4. Gutgläubiger Erwerb.

Ist zugunsten einer Person eine Vormerkung eingetragen, so ist, wenn sie nicht mehr über das Grundstück oder das Recht verfügen kann, auch jede weitere Verfügung unwirksam, soweit sie den Anspruch vereitelt oder beeinträchtigt.

§. 5. Gutgläubiger Erwerb.

Ist zugunsten einer Person eine Vormerkung eingetragen, so ist, wenn sie nicht mehr über das Grundstück oder das Recht verfügen kann, auch jede weitere Verfügung unwirksam, soweit sie den Anspruch vereitelt oder beeinträchtigt.

§. 6. Gutgläubiger Erwerb.

Ist zugunsten einer Person eine Vormerkung eingetragen, so ist, wenn sie nicht mehr über das Grundstück oder das Recht verfügen kann, auch jede weitere Verfügung unwirksam, soweit sie den Anspruch vereitelt oder beeinträchtigt.

§. 7. Gutgläubiger Erwerb.

Ist zugunsten einer Person eine Vormerkung eingetragen, so ist, wenn sie nicht mehr über das Grundstück oder das Recht verfügen kann, auch jede weitere Verfügung unwirksam, soweit sie den Anspruch vereitelt oder beeinträchtigt.

§. 8. Gutgläubiger Erwerb.

Ist zugunsten einer Person eine Vormerkung eingetragen, so ist, wenn sie nicht mehr über das Grundstück oder das Recht verfügen kann, auch jede weitere Verfügung unwirksam, soweit sie den Anspruch vereitelt oder beeinträchtigt.

§. 9. Gutgläubiger Erwerb.

Ist zugunsten einer Person eine Vormerkung eingetragen, so ist, wenn sie nicht mehr über das Grundstück oder das Recht verfügen kann, auch jede weitere Verfügung unwirksam, soweit sie den Anspruch vereitelt oder beeinträchtigt.

§. 10. Gutgläubiger Erwerb.

Ist zugunsten einer Person eine Vormerkung eingetragen, so ist, wenn sie nicht mehr über das Grundstück oder das Recht verfügen kann, auch jede weitere Verfügung unwirksam, soweit sie den Anspruch vereitelt oder beeinträchtigt.

Harmonie-Saal.

Heute Dienstag, den 15. Februar 1921,
abends 8 Uhr,

Grosses Concert

ausgeführt von der Kapelle des Infanterie-Regiments Nr. 139 unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Max Schmidt.

Solistische Mitwirkung:

Frau Else Gutmann, Sopran, Dresden.
Herr Max Schmidt, Violine, Dresden.
Herr Kapellmeister Max Schmidt, Violoncello, Dresden.

Eintritt: 3 Mark.

Programm:

1. Ouverture zu „Die Hochzeit des Figaro“ . . . . . Mozart
2. Arie für Sopran mit Violine-Obligato . . . . . Händel
3. Fantasie aus „Der Freischütz“ . . . . . Weber
4. Arie für Violoncello . . . . . Goltermann
5. Ouverture zu „Die Fledermaus“ . . . . . Strauß
6. Arie für Sopran . . . . . Mozart
7. Fantasie aus „Die Meistersinger“ . . . . . Wagner
8. Arie für Violine . . . . . Vieuxtemps
9. Ouverture zu „Wilhelm Tell“ . . . . . Rossini

Zugabe-Nummern.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Kassenpreis 3.50 Mark.

Vorverkauf 3 Mark.

Vorverkauf bei Herrn Kapellmeister Max Schmidt, Dresden-A., Bautzner Straße 139, II.

Vorverkauf bei Herrn Kapellmeister Max Schmidt, Dresden-A., Bautzner Straße 139, II.

Vorverkauf bei Herrn Kapellmeister Max Schmidt, Dresden-A., Bautzner Straße 139, II.

Vorverkauf bei Herrn Kapellmeister Max Schmidt, Dresden-A., Bautzner Straße 139, II.

Vorverkauf bei Herrn Kapellmeister Max Schmidt, Dresden-A., Bautzner Straße 139, II.

Vorverkauf bei Herrn Kapellmeister Max Schmidt, Dresden-A., Bautzner Straße 139, II.

Vorverkauf bei Herrn Kapellmeister Max Schmidt, Dresden-A., Bautzner Straße 139, II.

Vorverkauf bei Herrn Kapellmeister Max Schmidt, Dresden-A., Bautzner Straße 139, II.

Vorverkauf bei Herrn Kapellmeister Max Schmidt, Dresden-A., Bautzner Straße 139, II.

Vorverkauf bei Herrn Kapellmeister Max Schmidt, Dresden-A., Bautzner Straße 139, II.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten und Bekannten widmen wir hiermit die traurige Anzeige, daß es Gott gefallen hat, unsern lieben Sohn und Bruder

Adolph Wilcke

in seinem 22. Lebensjahre in St. Etienne in Folge eines Nervenfiebers von dieser Welt abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

Wilh. Wilcke. Marie Wilcke-Roth und Geschwister.

Frankfurt a. M., den 14. September 1861.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten mache hierdurch die traurige Anzeige, daß meine älteste Tochter, Frau **Louise Vitzthum**, geb. **Rössing**, am 29. Juli d. J. nach langem und schwerem Leiden in Baltimore sanft verschieden ist.

Wittwe **Margaretha Rössing**, geb. **Schmieck**.

625 **Danksagung.**

Die trauernden Hinterbliebenen der Frau

Anna Margaretha Elisabetha Faber Wwe., geb. **Liebetrau**,

sagen den Freunden und Bekannten, welche dieselbe zur letzten Ruhestätte begleiteten, hiermit ihren herzlichsten Dank.

Danksagung.

Verwandten, Freunden und Bekannten, welche unsere geliebte Gattin und Mutter zur letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Carl Meyer.
Anna Meyer.

622. **Unterricht im Spanischen** von einem geborenen Spanier:

Don José Garriga,
Hochstraße 35, 1r Stock.

1380. Ein Haus mit viel Räumlichkeiten, in Mitte der Stadt gelegen, ist erbtheilungshalber zu verkaufen durch Sensal

Weismantel in der „Harmonie".

1379. Eine geübte **Maschinen-Näherin** für Weißzeug wird gleich gesucht. Zuverlässige Zeugnisse durchaus guten, sittlichen Betragens sind unerläßlich!

62*e*. Bänder besorgt und renovirt Frau **Schwarz**, Judenmauer 14.

621. Ein tüchtiger, in allen Theilen gewandter Friseurgehülfe sucht baldigst Condition. Briefe unter **J. F.** 106 poste rest. Würzburg.

622. Im Maschinen-Steppen aller Art, als: Stiefel, Weißzeug, Verzierungen auf Mäntel und dergleichen, empfiehlt sich **B. Reef**, Neugasse 10, 2r Stock.

6379. Ich bitte die Badewasche, welche nicht mehr benutzt wird, abholen zu lassen.

W. Gerlach.

622. In einer anständigen Familie wird ein Lehrling in Kost und Logis gesucht; neue Mainzerstraße 24, Hinterhaus, nach dem Garten.

1380. **Fußboden-Wachstuch** bei **Dreher Söhne**, Döngesgasse 20.

1380

Gehör-Rohre

für Gehör-Leidende empfiehlt

W. Beisenherz, gr. Hirschgraben 26.

Gebleichtes Hanfleinen

zu Betttüchern, prima Qualität, habe eine Sendung von neuer Bleiche erhalten, und verkaufe solches zu billigst gestellten Netto Preisen.

624 **Ferd. Eulenstein**, gr. Sandgasse 25.

Bei unterzeichneter Stelle sind für dieses Jahr zu vergeben:

Zwei Brautlegate von fl. 30 und fl. 20 für hiesige Bürgers-Töchter.

Desfallsige Anmeldungen haben bis Ende dieses Monats auf diesseitigem Actuariate zu geschehen.

Frankfurt a. M. den 17. September 1861.

1380 **Pflegamt des allgemeinen Almosenkastens.**

1380. **Moderateur-Lampen** in Bronze, Porzellan in 8 aufsteigenden Flammen, sowie alle Arten Lampen in reicher Auswahl, Lampenzubehör, Glob, Milchglasschirme und Kugeln, Gläser, Dochte ꝛc.

Carcell- und Moderateur-Lampen aller Art werden verändert, reparirt und bronzirt, bei Mechanikus **Jung**, am Eingang der Ziegelgasse zum Landsberg 17.

Für gute Waare bei reellen Preisen, sowie für meine Arbeiten leiste Garantie.

---

623. **Donnerstag den 19. und Freitag den 20. Septbr., Donnerstag den 26. und Freitag den 27. Septbr. sind israelitische Feiertage.**

1381. Ganz nahe am Eschenheimerthor sind 2 neue elegante Häuser, gut rentirend, mit schattigen Gärten, wovon eines Stallung für 8 Pferde, Remisen ꝛc. hat, zu verkaufen durch Sensal **Weismantel** in der „Harmonie".

---

623. Ein Mädchen, welches auf einer Nähmaschine geübt ist, sucht Beschäftigung; zu erfragen Kirchhofweg 2 in Sachsenhausen, bei Frau **Kapp**.

Vom 15. curr. an befindet sich mein Bureau in der Balther'schen Behausung, Töngesgasse 21. 623

***Dr. Gloeckner*, Advokat und Notar.**

---

623. Als Erzieherin der Kinder und als Vorsteherin des Haushaltes wünscht ein wissenschaftlich gebildetes Frauenzimmer eine Stelle zu finden.

---

617. Ein zuverlässiges Mädchen aus guter Familie, das noch nicht gedient, welches im Nähen und Häuslichen erfahren ist, wünscht eine Stelle in einen Laden oder bei einzelnen Personen.

---

623. Ein Keller von 8 bis 12 Stück wird gesucht.

---

625. Gesucht fürs Winter Abonnement: zwei oder vier Viertelplätze im 1. Rang oder Parterre-Loge.

Dienstgesuche und Anerbieten.

624. Es wird ein gut empfohlener, zu jeder Arbeit williger Hausbursche gesucht; Zeil 46.

624. Eine Kinderfrau oder ein Mädchen, welches schon längere Zeit bei Kindern war, wird gesucht; Hanauer Landstraße 27, Parterre.

624. Es wird ein solides Mädchen gesucht, das kochen und alle Hausarbeit verrichten kann; Katharinenpforte 3.

624. Ein Hausknecht wird gesucht; Weißadlergasse 27.

624. Ein solides Mädchen, das kochen kann, sucht eine Stelle als Mädchen allein, durch Frau **Roth**, Allerheiligenstraße 12.

624. Ein Mädchen, das Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, wird als Mädchen allein gesucht; Bleichstraße 28, Hinterhaus.

624. Ein Mädchen, das etwas kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht Dienst; zu erfragen Allerheiligenstraße 38, Parterre.

Gesittete Mädchen finden Stellen durch Frau **Roth**, Allerheiligenstraße 12.

624. Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen kann und gutes Lob erhält, sucht Dienst; Theaterplatz 8.

624. Eine zuverlässige Köchin, welche sich auch der Hausarbeit unterzieht, wird gesucht; gr. Gallusstraße 1, 2r Stock, erste Thüre rechts.

1380. Ein gut empfohlenes, zu aller Arbeit williges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht und kann sogleich eintreten; gr. Bockenheimergasse 50, „Mainzer Hof", 2r Stock.

624. Eine gesunde Amme sucht sogleich eine Stelle; Mainstraße 13.

1380. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und dabei die Hausarbeit zu verrichten hat, wird als Mädchen allein gesucht; Brönnerstraße 18, 1r Stock.

623. Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Dienst; Ziegelgasse 12.

Man sucht 1 Kammermädchen a. d. Reise, 1 Diener. **Korbett**, Breitegasse 1.

624. Man sucht ein Kindermädchen, das mit einem Kinde umzugehen weiß, nähen und bald eintreten kann; auch eine perfekte Köchin, die alle Hausarbeit verrichten kann, beide protest. Confession. Nur solche, welche mit sehr guten Zeugnissen versehen sind, können sich melden: Taunusstraße No. 15, Parterre.

621. Ein junger militairfreier Diener von vortheilhaftem Aeußeren, der sehr gute Zeugnisse vorzeigen kann, wird für eine gute Stelle in Norddeutschland gesucht. Anmeldungen zwischen 10—12 Uhr Bockenheimer Chaussee 18.

623. Ein braves Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, nähen, waschen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder auch als Mädchen allein; gr. Kornmarkt 23, 2r Stock.

623. Ein gut empfohlenes israelitisches Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeit verrichten kann, sucht eine Stelle, am liebsten als Mädchen allein; Wollgraben No. 15, Morgens von 8—10, Mittags von 12—2 Uhr.

623. Ein ordentliches, gesittetes Mädchen, welches gut empfohlen wird und zu aller Arbeit willig ist, sucht eine Stelle; zu erfragen Markt 19, 2r Stock.

623. Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und im Häuslichen erfahren ist, wird gesucht; Graupengasse 21.

623. Ein solides Mädchen, das kochen kann, in der Hausarbeit gründlich ist, wird gesucht; Tuchgaden 2.

623. Ein Monatmädchen wird gesucht; Römerberg 27, 2r Stock.

623. Ein gebildetes Frauenzimmer aus achtbarer Familie sucht eine Stelle bei größeren Kindern; gr. Hirschgraben 8.

623. Es wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen und Hausarbeit verrichten kann; gr. Eschenheimergasse No. 25, im Hofe links, erste Thüre.

623. Ein gesittetes, gebildetes Mädchen, welches sehr gut bürgerlich kochen kann, in Haus- und Handarbeiten wohl erfahren ist, wünscht bei einer angesehenen Herrschaft eine Stelle. Näheres bei der Expedition.

623. Es wird ein reinliches Bäckermädchen gesucht; Judenbrückchen 9.

Concert-Anzeige.

Opern-Gesangerin.

Unterzeichnete hat die Ehre, ihren Freunden und Gönnern ein

Special-Vorstellung

zu ihrem Benefice

Montag, den 7. Mai 1838,

im Saale des Herrn Schuppanzigh, Nr. 1116 in der Singerstraße,

Mit gütiger Mitwirkung des Herrn Kapellmeisters Franz Lachner, des Herrn Violinisten Carl Holz, des Herrn Violoncellisten Joseph Merk, des Herrn Violinisten Joseph Mayseder, des Herrn Violinisten Joseph Hellmesberger, des Herrn Violinisten Joseph Böhm, des Herrn Violinisten Joseph Slavik, des Herrn Violinisten Joseph Lanner, des Herrn Violinisten Joseph Panofka, des Herrn Violinisten Joseph Rosenhain, des Herrn Violinisten Joseph Gungl, des Herrn Violinisten Joseph Strauß, des Herrn Violinisten Joseph Weiß, des Herrn Violinisten Joseph Schuppanzigh, des Herrn Violinisten Joseph Schuppanzigh, des Herrn Violinisten Joseph Schuppanzigh

Zu verkaufen.

1368 **Eine Partie feine Rohrstühle ist zu verkaufen; Theaterplatz 9, 3. Stock.**

619. Bei dem Abbruche in der Weisengasse sind zu verkaufen: Schiefersteine, Dielen, Balken, Sparren, Fenster, Thüren, Platten u. s. w.

619. Bei dem Abbruche auf dem Hirschgraben sind zu verkaufen: Balken, Bauholz, Fenster, Erker, Stiegen, Oefen u. s. w.

621. Ein guter Flügel zu verkaufen, Ulmenstraße 3, 2r Stock.

623. Ein Goctaviger Flügel, von Streicher in Wien, ist zu verkaufen.

622. Eine Drehbank ist zu verkaufen; Döngesgasse 28, 2r Stock.

522. **Ein gut erhaltenes und stark gebautes Clavier ist Umzugshalber zu verkaufen; Döngesgasse 28, 2r Stock.**

625. Kleiderbrett, Schiffmannsöfchen, Schüsselbrett zu verkaufen; kl. Sandgasse 4, 1r Stock.

624. Umzugshalber sind zu verkaufen: ein gr. Küchentisch, eine Anrichte, Tellerbank, Schreibkommode, Kinderbettstelle, Bettlade mit Strohsack, Tische ꝛc.; Friedbergergasse 32, 2r Stock.

624. 1 Ofen, Nachtschränkchen zu verkaufen; Döngesgasse 51.

623. Wegen Ladenveränderung sind Gaslampen, 1 zweiflügelige Laden- und Vorstellthüre, 1 Erker und Fenster billig abzugeben; Katharinenpforte 13.

623. In der Lederhalle sind noch Roßvorschuh, das Dutzend-Paar um 11 fl., zu haben.

623. Drei junge Rattenfänger sind zu verkaufen; Bendergasse 33, gleicher Erde.

Ein Ruhebett mit 3 Stühlen nebst Sessel, ein runder nußbaumener Tisch, 1 Schreibsessel, 2 Tische zu verkaufen; Leonhardsthor No. 30.

623. Ein neues Canapee ist billig zu verkaufen; Schärfengäßchen 7.

1281. Ein gebrauchter Kochofen, von außen zu heizen, ist zu verkaufen; Weißadlergasse No. 18.

1381. Ein Porzellan-Ofen ist billig zu verkaufen. Näheres bei Buchhändler Auffarth.

626. Ein Kochofen mit Holz und Steinkohlen heizbar ist zu verkaufen; gr. Kornmarkt 9.

625. 12 alte Fenster mit Bleisprossen billig; alte Mainzergasse 21.

Zu vermiethen.

624. Zwei freundlich möblirte Zimmer zu vermiethen; alte Mainzergasse 20, 2. Stock.

624. Klostergasse 28 ist der 2. Stock zu vermiethen und gleich zu beziehen; ferner im 1. Stock ein unmöblirtes Zimmer.

624 **Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen; Mainstraße 8, Parterre.**

623. **Schöne Aussicht 4** ist die Parterre Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche ꝛc. pr. Anfang October zu vermiethen. Näh. in den Vormittagsstunden im 1. Stock.

624. Bockgasse 8 ist eine Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche und Zubehör.

624. Nahe vor dem Friedbergerthor ist ein sehr schönes Mansardzimmer nebst Schlafkabinet vom 1. November an zu vermiethen. Näheres Wilhelmsgasse 8.

1380. **Hochstraße 31**, 1. Stock, ganz neu hergerichtet.

1380 **Zu vermiethen:**

Wilhelmsgasse 12, neu gebaute Hinterhäuser, sonnige Wohnungen mit abgeschlossenen Vorplätzen und Wasserleitung in den Küchen.

612. Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermiethen; Eisernhand 28.

625. Kleine Sandgasse 4 ist im 1. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

526. Ein Haus mit einem halben Morgen schön angelegtem Garten, 7—8 Zimmern, nahe an dem Allerheiligenthor, ist für fl. 450 ist zu vermiethen.

625. Ein Zimmer ist zu vermiethen; Fahrgasse 104.

525. Ein schönes freundliches Zimmer ohne Möbel ist zu vermiethen; Krautmarkt 7, 3r Stock.

512. Eine Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, Kammer an ruhige Leute; Markt 18.

625. 2 Mansarden, möblirt, sind zu vermiethen; Kerbengasse 4, 2r Stock.

612. Liebfrauenstraße 6 sind 3 ineinandergehende Zimmer, im 1. Stock, zu vermiethen.

613. **Hochstraße 55, nahe am Bockenheimerthor**, ist eine sehr freundliche sonnige, ganz neu hergerichtete, mit allen Bequemlichkeiten, als Wasserleitung ꝛc. versehene Wohnung, im 2. Stock, sofort zu vermiethen. Näheres Parterre.

606. Allerheiligengasse 17 sind 2 Wohnungen zu vermiethen.

625. Ein solides Frauenzimmer sucht ein möblirtes Zimmer; alte Mainzergasse 24, 3r Stock.

Dienstgesuche und Anerbieten.

622. Ein solider und gewandter junger Bursche, der schon in einer Wirthschaft gedient, wird gesucht; gr. Fischergasse 7.

623. Eine solide Person, mittleren Alters, die bestens empfohlen wird, sucht eine Stelle als Köchin und unterzieht sich auch der Hausarbeit. Zu erfragen gr. Bockenheimergasse 39, im Laden.

624. Es wird ein reinlicher, mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche gesucht; gr. Bockenheimerstraße 17.

626. Ein **Kammerdiener** wird gesucht. **D. Müller**, Ziegelgasse 12.

625. Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder bei erwachsenen Kindern, es würde auch in einen kleinen Haushalt als Mädchen allein gehen. Frau **Barthel Wtw.**, Kerbengasse 4.

625. Ein tüchtiges Hausmädchen, das schon längere Zeit hier gedient, wird gesucht; Kirchhofsweg 26, 1r Stock.

625. Ein zuverlässiges gewandtes Mädchen, welches gutes Lob erhält, sucht einen Dienst als Hausmädchen, Mädchen allein oder Hausmädchen in einem Gasthof; Brönnerstraße No. 9.

625. Ein tüchtiges, solides Hausmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, wird gegen guten Lohn gesucht; Oederweg No. 18, 1r Stock.

Ein kräftiger Bursche wird gesucht; Altgasse 12.

625. Ein Mädchen, das gleich eingehen kann, wird gesucht; Bendergasse 9.

626. **Köchinnen, Mädchen allein, anständige Haus- und Kindermädchen für vorzügliche Stellen sucht Frau Maas, Fahrgasse 100.**

1380. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Allerheiligenstraße 3, 3r Stock.

625. Es wird ein zu aller Arbeit williger Bursche gesucht; große Eschenheimerstraße No. 41.

625. Ein Kindermädchen (Waldeckerin) sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. **Bender**, Graben No. 39.

626. Eine tüchtige Kammerjungfer mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näheres Zeil 35, beim Portier.

626. Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; Buchgasse 3, 1r Stock.

626. Ein Bursche wird zur Aushülfe gesucht; neue Mainzerstraße 48.

626. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht, sucht Dienst; Blauehandg. 8, 2r St.

626. Ein braves Mädchen, welches etwas kochen und waschen kann, die Hausarbeit versteht, wird gesucht; Allerheiligengasse 66, im Laden.

626. Es wird eine gesetzte Person für auswärts als Mädchen allein gesucht, die gut bürgerlich kochen kann und die Wäsche zu behandeln versteht; zu erfragen Brönnerstraße No. 6.

626. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird in eine stille Haushaltung gesucht; Eschenheimer Chaussee 23.

625. Ein Mädchen, das gut empfohlen wird, etwas kochen, Haus- und Handarbeit verrichten kann, sucht Dienst; gr. Kornmarkt 6, 2r Stock.

625. Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht; neue Rothehofstraße 17, Parterre.

626. Ein Bäckermädchen wird gesucht; gr. Eschenheimergasse 28.

Lieut. (temporary Lieut.-Colonel) Arthur Edward Hamilton Hall, D.S.O., 3rd Battalion, Royal Fusiliers (City of London Regiment).

Die geehrten Mitglieder des Cäcilienvereins werden hiermit zu der Sonntag, den 6. Juni, Nachmittags 3 Uhr, im Saale des Gasthofes zum Rad stattfindenden Probe höflichst eingeladen.

Der Vorstand.

Zweite Vorstellung.

Sonntag, den 6. Juni, Abends 7 Uhr:

Auftreten des Herrn Concertsängers Hermann Winkelmann.

Zum Schluss: Wiederholung der Ouverture zu Wilhelm Tell.

Letzte Vorstellung.

Montag, den 7. Juni, Abends 7 Uhr:

Auftreten des Herrn Concertsängers Hermann Winkelmann.

Zum Schluss: Wiederholung der Ouverture zu Wilhelm Tell.

Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota

1. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
2. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
3. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
4. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
5. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
6. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
7. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
8. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
9. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
10. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
11. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
12. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
13. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
14. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
15. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
16. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
17. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
18. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
19. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
20. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
21. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
22. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
23. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
24. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
25. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
26. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
27. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
28. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
29. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
30. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
31. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
32. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
33. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
34. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
35. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
36. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
37. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
38. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
39. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
40. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
41. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
42. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
43. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
44. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
45. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
46. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
47. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
48. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
49. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota
50. Mechanical Engineering Research Laboratory, Duluth, Minnesota

This Day are Publish'd, Price 6d. each,
Numb. I. of a New Weekly Paper, Entitled,

THE WEEKLY MISCELLANY.

Containing Choice Pieces of Wit and Humour, Poetry, Politicks, Philosophy, Natural Knowledge, Voyages, Travels, Adventures, Memoirs, Characters, Letters, Novels, Histories, Translations, Speeches, Trials, Proceedings, Reports, Lectures, Sermons, Essays, Discourses, Dialogues, Debates, Harangues, Orations, Panegyricks, Satyrs, Lampoons, Epigrams, Songs, Ballads, Prologues, Epilogues, Elegies, Epitaphs, Odes, Pastorals, Eclogues, Sonnets, Descriptions, Allegories, Fables, Tales, Riddles, Enigmas, Anagrams, Acrostics, Chronograms, Logogriphs, Charades, Rebusses, Transpositions, Inscriptions, Medals, Devices, Mottos, Proverbs, Apothegms, Bons Mots, Repartees, Impromptus, Remarks, Observations, Reflections, Meditations, Thoughts, Maxims, Characters, Descriptions, Parallels, Comparisons, Similes, Metaphors, Allusions, Quibbles, Turns, Points, Conceits, Clenches, Alamodisms, Burlesque, Grotesque, Arabesque, Embroidery, Tapestry, Painting, Limning, Statuary, Sculpture, Architecture, Heraldry, Anatomy, Surgery, Physick, Chymistry, Pharmacy, Botanicks, Agriculture, Gardening, Planting, Grafting, Inoculating, Pruning, Propagating, Improving, Cookery, Confectionary, Distillery, Perfumery, Japanning, Varnishing, Colouring, Dyeing, Staining, Graining, Marbling, Gilding, Silvering, Bronzing, Lacquering, Enamelling, Painting in Miniature, Painting in Enamel, Painting on Glass, Painting on Porcelain, Painting on Fans, Painting on Screens, Painting on Skreens, Painting on Boards, Painting on Cloth, Painting on Linnen, Painting on Silk, Painting on Satin, Painting on Velvet, Painting on Paper, Painting on Parchment, Painting on Vellum, Painting on Leather, Painting on Wood, Painting on Stone, Painting on Metal, Painting on Glass, Painting on Porcelain, Painting on Fans, Painting on Screens, Painting on Skreens, Painting on Boards, Painting on Cloth, Painting on Linnen, Painting on Silk, Painting on Satin, Painting on Velvet, Painting on Paper, Painting on Parchment, Painting on Vellum, Painting on Leather, Painting on Wood, Painting on Stone, Painting on Metal,

Intelligenz-Blatt
der Freien Stadt Frankfurt.
Erscheint täglich in 3 Ausgaben. Preis vierteljährlich 1 fl. 45 kr.

Mittwoch den 6. November 1861.

Heute Abend 7½ Uhr: Concert.

Heute Abend 7½ Uhr: Concert.

Heute Abend 7½ Uhr: Concert

Ankündigung.
Bei Unterzeichnetem ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:
Lehrbuch der Geographie für Gymnasien und Realschulen.
Von Dr. Joseph Chavanne.
Erster Theil: Allgemeine Geographie. Mit 4 Karten und 4 Holzschnitten. Gr. 8. 1 fl. 20 kr. = 24 Sgr.
Zweiter Theil: Specielle Geographie. Mit 4 Karten und 4 Holzschnitten. Gr. 8. 1 fl. 20 kr. = 24 Sgr.
Dritter Theil: Mathematische Geographie. Mit 4 Holzschnitten. Gr. 8. 1 fl. 20 kr. = 24 Sgr.
Wien, im Februar 1858.
Carl Gerold's Sohn,
Buchhändler.

Ankündigung.
Bei Unterzeichnetem ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:
Lehrbuch der Geographie für Gymnasien und Realschulen.
Von Dr. Joseph Chavanne.
Erster Theil: Allgemeine Geographie. Mit 4 Karten und 4 Holzschnitten. Gr. 8. 1 fl. 20 kr. = 24 Sgr.
Zweiter Theil: Specielle Geographie. Mit 4 Karten und 4 Holzschnitten. Gr. 8. 1 fl. 20 kr. = 24 Sgr.
Dritter Theil: Mathematische Geographie. Mit 4 Holzschnitten. Gr. 8. 1 fl. 20 kr. = 24 Sgr.
Wien, im Februar 1858.
Carl Gerold's Sohn,
Buchhändler.

Journal-Abonnement

für das Jahr 1900 bei allen Postanstalten des Deutschen Reichs.

Für Berlin	1 Mk. 50 Pf.
Für Berlin mit Sonntagsbeilage	1 Mk. 80 Pf.
Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift	2 Mk. 10 Pf.
Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt	2 Mk. 40 Pf.
Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt	2 Mk. 70 Pf.
Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt	3 Mk.
Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt	3 Mk. 30 Pf.
Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt	3 Mk. 60 Pf.
Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt	3 Mk. 90 Pf.
Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal	4 Mk. 20 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt 4 Mk. 50 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur 4 Mk. 80 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit 5 Mk. 10 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege 5 Mk. 40 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft 5 Mk. 70 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute 6 Mk.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie 6 Mk. 30 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie 6 Mk. 60 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde 6 Mk. 90 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde 7 Mk. 20 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie 7 Mk. 50 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik 7 Mk. 80 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt 8 Mk. 10 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst 8 Mk. 40 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei 8 Mk. 70 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen 9 Mk.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport 9 Mk. 30 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus 9 Mk. 60 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus und Illustrirtem Blatt für Pferdesport 9 Mk. 90 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus und Illustrirtem Blatt für Pferdesport und Illustrirtem Blatt für Tierfreunde 10 Mk. 20 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus und Illustrirtem Blatt für Pferdesport und Illustrirtem Blatt für Tierfreunde und Illustrirtem Blatt für Aquarien- und Terrarienkunde 10 Mk. 50 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus und Illustrirtem Blatt für Pferdesport und Illustrirtem Blatt für Tierfreunde und Illustrirtem Blatt für Aquarien- und Terrarienkunde und Illustrirtem Blatt für Militär 10 Mk. 80 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus und Illustrirtem Blatt für Pferdesport und Illustrirtem Blatt für Tierfreunde und Illustrirtem Blatt für Aquarien- und Terrarienkunde und Illustrirtem Blatt für Militär und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte 11 Mk. 10 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus und Illustrirtem Blatt für Pferdesport und Illustrirtem Blatt für Tierfreunde und Illustrirtem Blatt für Aquarien- und Terrarienkunde und Illustrirtem Blatt für Militär und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte 11 Mk. 50 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus und Illustrirtem Blatt für Pferdesport und Illustrirtem Blatt für Tierfreunde und Illustrirtem Blatt für Aquarien- und Terrarienkunde und Illustrirtem Blatt für Militär und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte 12 Mk.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus und Illustrirtem Blatt für Pferdesport und Illustrirtem Blatt für Tierfreunde und Illustrirtem Blatt für Aquarien- und Terrarienkunde und Illustrirtem Blatt für Militär und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte 12 Mk. 50 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus und Illustrirtem Blatt für Pferdesport und Illustrirtem Blatt für Tierfreunde und Illustrirtem Blatt für Aquarien- und Terrarienkunde und Illustrirtem Blatt für Militär und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte 13 Mk.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus und Illustrirtem Blatt für Pferdesport und Illustrirtem Blatt für Tierfreunde und Illustrirtem Blatt für Aquarien- und Terrarienkunde und Illustrirtem Blatt für Militär und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte 13 Mk. 50 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus und Illustrirtem Blatt für Pferdesport und Illustrirtem Blatt für Tierfreunde und Illustrirtem Blatt für Aquarien- und Terrarienkunde und Illustrirtem Blatt für Militär und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte 14 Mk.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und Illustrirtem Blatt für Briefmarkenkunde und Illustrirtem Blatt für Münzkunde und Illustrirtem Blatt für Astronomie und Illustrirtem Blatt für Elektrotechnik und Illustrirtem Blatt für Luftschiffahrt und Illustrirtem Blatt für Kochkunst und Illustrirtem Blatt für Jagd und Fischerei und Illustrirtem Blatt für Turnen und Illustrirtem Blatt für Radfahrsport und Illustrirtem Blatt für Automobilismus und Illustrirtem Blatt für Pferdesport und Illustrirtem Blatt für Tierfreunde und Illustrirtem Blatt für Aquarien- und Terrarienkunde und Illustrirtem Blatt für Militär und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte und Illustrirtem Blatt für Kriegsgeschichte 14 Mk. 50 Pf.

Für Berlin mit Sonntagsbeilage und illustrirter Humoristischer Wochenschrift und Illustrirtem Modenblatt und Illustrirtem Unterhaltungsblatt und Illustrirtem Sportblatt und Illustrirtem Kinderblatt und Illustrirtem Landwirthschaftlichem Blatt und Illustrirtem Technischem Blatt und Illustrirtem Reisejournal und Illustrirtem Humoristischem Blatt und Illustrirtem Blatt für Kunst und Literatur und Illustrirtem Blatt für Mode und Handarbeit und Illustrirtem Blatt für Gesundheitspflege und Illustrirtem Blatt für Haus- und Landwirthschaft und Illustrirtem Blatt für Geschäftsleute und Illustrirtem Blatt für Stenographie und Illustrirtem Blatt für Photographie und

Ernst Wasmuth A.-G., Berlin W 8, Markgrafenstraße 35.

Die Baukunst der Renaissance in Italien.
Von Geheimrat Professor Dr. Heinrich Wölfflin.
Vierte, durchgesehene Auflage. Mit 180 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet M 12.—, gebunden M 15.—

Die Baukunst der Renaissance in Deutschland, Holland, Belgien.
Von Geheimrat Professor Dr. Heinrich Wölfflin.
Zweite, durchgesehene Auflage. Mit 200 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet M 12.—, gebunden M 15.—

Die Baukunst der Renaissance in Frankreich.
Von Geheimrat Professor Dr. Heinrich Wölfflin.
Zweite, durchgesehene Auflage. Mit 200 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet M 12.—, gebunden M 15.—

Die Baukunst der Renaissance in England.
Von Geheimrat Professor Dr. Heinrich Wölfflin.
Zweite, durchgesehene Auflage. Mit 200 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet M 12.—, gebunden M 15.—

Die Baukunst der Renaissance in Spanien.
Von Geheimrat Professor Dr. Heinrich Wölfflin.
Zweite, durchgesehene Auflage. Mit 200 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet M 12.—, gebunden M 15.—

Die Baukunst der Renaissance in Portugal.
Von Geheimrat Professor Dr. Heinrich Wölfflin.
Zweite, durchgesehene Auflage. Mit 200 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet M 12.—, gebunden M 15.—

Die Baukunst der Renaissance in Polen.
Von Geheimrat Professor Dr. Heinrich Wölfflin.
Zweite, durchgesehene Auflage. Mit 200 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet M 12.—, gebunden M 15.—

Die Baukunst der Renaissance in Rußland.
Von Geheimrat Professor Dr. Heinrich Wölfflin.
Zweite, durchgesehene Auflage. Mit 200 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet M 12.—, gebunden M 15.—

Die Baukunst der Renaissance in Ungarn.
Von Geheimrat Professor Dr. Heinrich Wölfflin.
Zweite, durchgesehene Auflage. Mit 200 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet M 12.—, gebunden M 15.—

Die Baukunst der Renaissance in Serbien, Bulgarien, Rumänien.
Von Geheimrat Professor Dr. Heinrich Wölfflin.
Zweite, durchgesehene Auflage. Mit 200 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet M 12.—, gebunden M 15.—

Die Baukunst der Renaissance in Griechenland.
Von Geheimrat Professor Dr. Heinrich Wölfflin.
Zweite, durchgesehene Auflage. Mit 200 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet M 12.—, gebunden M 15.—

Die Baukunst der Renaissance in der Türkei, Ägypten, Persien und Indien.
Von Geheimrat Professor Dr. Heinrich Wölfflin.
Zweite, durchgesehene Auflage. Mit 200 Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Gr. 8°. Geheftet M 12.—, gebunden M 15.—

Heute Mittwoch, den 19. Juni 1901:

Opern-Gastspiel-Ensemble

des Herrn Generaldirektor Gustav Hinrichs

in Hamburg-Altona.

Zum 1. Male:

Jugo Salbert.

Die großen Preise, Eintrittspreise 1 M.

Der Vorverkauf findet nicht statt.

Zum 1. Male hier:

Hinrichs-Quadrille

letzte große Tanzschöpfung

1 Mark. Kassenpreis **1 Mark.**

Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Donnerstag, den 20. Juni 1901:

Jugo Salbert.

Die großen Preise, Eintrittspreise 1 M.

Der Vorverkauf findet nicht statt.

Zum 1. Male hier:

Hinrichs-Quadrille

letzte große Tanzschöpfung

1 Mark. Kassenpreis **1 Mark.**

Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Verlag von Albert Langen in München.

Neue Arbeiter-Bibliothek.

Herausgegeben von Dr. Heinrich Braun, Dr. Max Grunwald, Dr. Wilhelm Hasbach, Dr. Ludwig Heyde, Dr. Wilhelm Schmidt, Dr. Ludwig Stein.

Erschienen sind bisher:

Band I: Arbeiterschutz. Band II: Arbeiterversicherung. Band III: Arbeitslosigkeit. Band IV: Arbeitsrecht. Band V: Arbeitsmarkt. Band VI: Arbeitsnachweis. Band VII: Arbeitsverhältnisse. Band VIII: Arbeitszeit. Band IX: Arbeitsverdienst. Band X: Arbeitsverfassung. Band XI: Arbeitsverträge. Band XII: Arbeitsvertretung. Band XIII: Arbeitswissenschaft. Band XIV: Arbeiterbewegung. Band XV: Arbeiterbildung. Band XVI: Arbeiterfürsorge. Band XVII: Arbeiterwohnungswesen. Band XVIII: Arbeiterstatistik. Band XIX: Arbeiterpolitik. Band XX: Arbeiterpresse. Band XXI: Arbeiterkunst. Band XXII: Arbeiterfrauen. Band XXIII: Arbeiterjugend. Band XXIV: Arbeiterfeste. Band XXV: Arbeiterlieder. Band XXVI: Arbeiterkalender. Band XXVII: Arbeiterbibliothek. Band XXVIII: Arbeiterkolonien. Band XXIX: Arbeiterkolonien. Band XXX: Arbeiterkolonien. Band XXXI: Arbeiterkolonien. Band XXXII: Arbeiterkolonien. Band XXXIII: Arbeiterkolonien. Band XXXIV: Arbeiterkolonien. Band XXXV: Arbeiterkolonien. Band XXXVI: Arbeiterkolonien. Band XXXVII: Arbeiterkolonien. Band XXXVIII: Arbeiterkolonien. Band XXXIX: Arbeiterkolonien. Band XL: Arbeiterkolonien. Band XLI: Arbeiterkolonien. Band XLII: Arbeiterkolonien. Band XLIII: Arbeiterkolonien. Band XLIV: Arbeiterkolonien. Band XLV: Arbeiterkolonien. Band XLVI: Arbeiterkolonien. Band XLVII: Arbeiterkolonien. Band XLVIII: Arbeiterkolonien. Band XLIX: Arbeiterkolonien. Band L: Arbeiterkolonien.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem hochgeehrten Publikum von Stadt und Land die ergebene Anzeige, daß ich mich hier als

Tuchscheerer

etablirt habe.

Durch gute Arbeit, prompte Bedienung, billige Preise und reelle Behandlung werde ich mir das Vertrauen meiner geehrten Kundschaft zu erwerben suchen.

Hochachtungsvoll

Anton Fischer,
Tuchscheerer.

Wohnung: Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

Ausverkauf.

Das Unterzeichnete Geschäft verkauft wegen Aufgabe des Artikels

Cigarren und Tabak

zu und unter dem Einkaufspreise.

Hochachtungsvoll

Heinrich Schmidt,
Cigarrenhandlung.

Ein Strohhut,

Paar, wurde am Sonntag Nachmittag auf dem Wege vom Bahnhof bis zum Gasthof zum Hirsch verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung abzugeben.

Wilhelm Müller,
Kaufmann.

Ehe Hans Heinrich Graf von Bernstorff, Sohn des Grafen Albrecht von Bernstorff auf Stintenburg und der Gräfin Elisabeth, geb. Gräfin Reventlow, geboren am 1. Juli 1862 zu Berlin, evangelisch, Leutnant im Garde-Kürassier-Regiment, Rittmeister à la suite des Regiments, Adjutant der 1. Garde-Kavallerie-Brigade, Major à la suite des Regiments, Kommandeur des Kaiser Alexander Garde-Grenadier-Regiments Nr. 1, Oberst à la suite des Regiments, Kommandeur der 1. Garde-Kavallerie-Brigade, Generalmajor, Kommandeur der 1. Garde-Infanterie-Brigade, Generalleutnant, Kommandeur der 1. Garde-Infanterie-Division, General der Kavallerie, Kommandierender General des Gardekorps, Generaladjutant Seiner Majestät des Kaisers und Königs, Chef des Kaiser Alexander Garde-Grenadier-Regiments Nr. 1, Chef des Garde-Kürassier-Regiments, Chef des Infanterie-Regiments Graf Bernstorff (2. Pommersches) Nr. 9, Chef des Infanterie-Regiments Graf Bernstorff (Westfälisches) Nr. 56, Ritter des Schwarzen Adler-Ordens, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ, Großkreuz des Königlich Sächsischen Militär-St. Heinrichs-Ordens, Großkreuz des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-Ordens, Großkreuz des Großherzoglich Oldenburgischen Hausordens vom Heiligen Hubertus, Großkreuz des Großherzoglich Sächsischen Hausordens der Wachsamkeit oder vom Weißen Falken, Großkreuz des Königlich Württembergischen Militär-Verdienstordens, Großkreuz des Königlich Bayerischen Militär-Max Joseph-Ordens, Großkreuz des Königlich Sächsischen Albrechts-Ordens, Großkreuz des Königlich Württembergischen Kronordens, Großkreuz des Großherzoglich Hessischen Verdienstordens Philipps des Großmütigen, Großkreuz des Großherzoglich Sächsischen Ernestinischen Hausordens, Großkreuz des Großherzoglich Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone, Großkreuz des Großherzoglich Sächsischen Hausordens der Rautenkrone, Großkreuz des Großherzoglich Oldenburgischen Friedrich August-Ordens, Großkreuz des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Haus

Allgemeine Musik-Zeitung Nr. 10 Jahrgang 10 Berlin 4. März 1883

Allgemeine Musik-Zeitung.

Organ für weitere Kreise und Alles.

Verantwortlicher Redacteur: J. V. Sitt.
Verlag von Robert Forberg in Leipzig.

Inhalt: 1. Gesetz vom 12. Dezember 1900, betreffend die Regelung der Bezüge der Landesbeamten.

1. Gesetz vom 12. Dezember 1900, betreffend die Regelung der Bezüge der Landesbeamten.

Wir Franz Joseph I. von Gottes Gnaden Kaiser von Österreich; König von Böhmen; König von Galizien und Lodomerien; Erzherzog von Österreich; Großherzog von Toskana und Krakau; Herzog von Lothringen, Salzburg, Steiermark, Kärnten, Krain und Bukowina; Großfürst von Siebenbürgen; Markgraf von Mähren; Herzog von Ober- und Niederschlesien, Modena, Parma, Piacenza, Guastalla, Auschwitz und Zator, Teschen, Friaul, Ragusa und Zara; gefürsteter Graf von Habsburg und Tirol, Kyburg, Görz und Gradiska; Fürst von Trient und Brixen; Markgraf von Ober- und Niederlausitz und in Istrien; Graf von Hohenems, Feldkirch, Bregenz, Sonnenberg etc.; Herr von Triest, Kattaro und auf der Windischen Mark; Großwoiwod der Wojwodschaft Serbien etc. etc.

finden Uns, mit Zustimmung Unseres Landtages, zu verordnen wie folgt:

§. 1. Die Bezüge der Landesbeamten werden nach Maßgabe der Bestimmungen dieses Gesetzes geregelt.

§. 2. Die Landesbeamten werden in folgende Gehaltsklassen eingereiht:

I.	Landeshauptmann	12.000 K
II.	Landesvizepräsident	8.000 K
III.	Landesrat	6.000 K
IV.	Landesbeamte der Rangklasse I	5.000 K
V.	Landesbeamte der Rangklasse II	4.000 K
VI.	Landesbeamte der Rangklasse III	3.200 K
VII.	Landesbeamte der Rangklasse IV	2.600 K
VIII.	Landesbeamte der Rangklasse V	2.200 K
IX.	Landesbeamte der Rangklasse VI	1.800 K
X.	Landesbeamte der Rangklasse VII	1.500 K
XI.	Landesbeamte der Rangklasse VIII	1.200 K
XII.	Landesbeamte der Rangklasse IX	1.000 K
XIII.	Landesbeamte der Rangklasse X	800 K
XIV.	Landesbeamte der Rangklasse XI	600 K
XV.	Landesbeamte der Rangklasse XII	500 K

Patent Yoke for Lowering Heads Above

Lubber Lumber & Co., Limited.

Patent Yoke for Lowering Heads Above Lubber Lumber & Co., Limited.

Mr. Gladstone's speech on the Irish Land Bill, and the Duke of Argyll's speech on the Scotch Land Bill, were both delivered on Thursday, the 15th inst. Mr. Gladstone's speech was delivered in the House of Commons, and the Duke of Argyll's speech was delivered in the House of Lords

Allen Reisenden empfehle ich mein Restaurant und Cafe.
Hochachtend
Ludwig Schmidt.

Schuhwaaren-Lager
von
C. W. Lange
Nr. 10, Hauptstrasse 10, Nr. 10
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Herren-, Damen- und Kinder-Schuhwaaren
in allen Sorten und Preislagen.
Reparaturen werden schnell und billig ausgeführt.

Bäckerei Steinhäuser.
Empfehle mein Lager von Brod, Brötchen, Zwieback, Kuchen, Torten, Cakes, Pasteten, Cognac-Bonbons, Chocoladen, Cacao, Thee, Caffee, Liqueuren, Cognac, Rum, Arac, Punsch-Essenz, Rothwein, Weissen Wein, Champagner, Bier, Selterwasser, Limonade, Cigarren, Cigaretten, Rauch- und Schnupftabak.
Bestellungen werden prompt ausgeführt.

Nr. 10. Verordnung des Landes- u. Kreisausschusses Lübeck, betr. Ausführung des Gesetzes über die Bildung von Landgemeinden vom 17. Juli 1928. Vom 15. Dezember 1928. S. 1.

Nr. 11. Verordnung des Landes- und Kreisausschusses Lübeck, betr. Ausführung des Gesetzes über die Bildung von Landgemeinden vom 17. Juli 1928. Vom 15. Dezember 1928. S. 2.

Nr. 12. Bekanntmachung, betr. Ausführung des Gesetzes über die Bildung von Landgemeinden vom 17. Juli 1928. Vom 15. Dezember 1928. S. 3.

Inhaltsverzeichnis

Gesetzsammlung für das Land Lübeck

Jahrgang 1928

Nr. 1	Gesetz über die Bildung von Landgemeinden. Vom 17. Juli 1928	S. 1
Nr. 2	Gesetz über die Bildung von Landgemeinden. Vom 17. Juli 1928	S. 2
Nr. 3	Gesetz über die Bildung von Landgemeinden. Vom 17. Juli 1928	S. 3
Nr. 4	Gesetz über die Bildung von Landgemeinden. Vom 17. Juli 1928	S. 4
Nr. 5	Gesetz über die Bildung von Landgemeinden. Vom 17. Juli 1928	S. 5
Nr. 6	Gesetz über die Bildung von Landgemeinden. Vom 17. Juli 1928	S. 6
Nr. 7	Gesetz über die Bildung von Landgemeinden. Vom 17. Juli 1928	S. 7
Nr. 8	Gesetz über die Bildung von Landgemeinden. Vom 17. Juli 1928	S. 8
Nr. 9	Gesetz über die Bildung von Landgemeinden. Vom 17. Juli 1928	S. 9
Nr. 10	Verordnung des Landes- u. Kreisausschusses Lübeck, betr. Ausführung des Gesetzes über die Bildung von Landgemeinden vom 17. Juli 1928. Vom 15. Dezember 1928.	S. 1
Nr. 11	Verordnung des Landes- und Kreisausschusses Lübeck, betr. Ausführung des Gesetzes über die Bildung von Landgemeinden vom 17. Juli 1928. Vom 15. Dezember 1928.	S. 2
Nr. 12	Bekanntmachung, betr. Ausführung des Gesetzes über die Bildung von Landgemeinden vom 17. Juli 1928. Vom 15. Dezember 1928.	S. 3

"We are Growing Into Its Knowledge."

THE
BOOK
OF THE
PIANOLA

Sent Free to Any Address.

THE AEOLIAN COMPANY,
AEOLIAN HALL, 362 FIFTH AVENUE, NEW YORK.

Manufacturers of the Pianola, Pianola Piano, Aeolian, Orchestrelle, Aeolian Pipe Organ, Vocalion, Duo-Art Pianola Piano, Duo-Art Reproducing Piano, Duo-Art Pipe Organ.

CONCERT

Under the Auspices of the Aeolian Company, Aeolian Hall, 362 Fifth Avenue, New York.

Kündigung und Rücktritt. — Art. 1869. Wenn der Mieter oder Pächter eines Hauses oder Landgutes, welches auf eine bestimmte Zeit gemietet oder gepachtet worden ist, nach Ablauf der Zeit, ohne Widerspruch des Vermieters oder Verpächters, in dem Gebrauche der Sache verbleibt, so gilt das Verhältnis als auf unbestimmte Zeit erneuert. Die Fortsetzung des Gebrauchs wird vermutet, wenn nicht der Vermieter oder Verpächter binnen einer Woche nach dem Ablaufe der Zeit dem Mieter oder Pächter seine entgegenstehende Willensmeinung eröffnet hat.

Art. 1870. Ist die Miete oder Pacht nicht auf eine bestimmte Zeit eingegangen, so kann jeder Teil das Verhältnis aufheben, wenn nicht ein Kündigungstermin vereinbart ist.

Art. 1871. Ist ein Kündigungstermin vereinbart, so kann die Kündigung nur für den nächsten Termin erfolgen.

Art. 1872. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1873. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1874. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1875. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1876. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1877. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1878. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1879. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1880. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1881. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1882. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1883. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1884. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1885. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1886. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1887. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1888. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1889. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1890. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1891. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1892. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1893. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1894. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1895. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1896. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1897. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1898. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1899. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1900. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1901. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1902. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1903. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1904. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1905. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1906. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1907. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1908. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1909. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1910. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1911. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1912. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1913. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1914. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1915. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1916. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1917. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1918. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1919. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1920. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1921. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1922. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1923. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1924. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1925. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1926. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1927. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1928. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1929. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1930. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1931. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1932. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1933. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1934. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1935. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1936. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1937. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1938. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1939. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1940. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1941. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1942. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1943. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1944. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1945. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1946. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1947. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1948. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1949. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1950. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1951. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1952. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1953. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1954. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1955. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1956. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1957. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1958. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1959. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1960. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1961. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1962. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1963. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1964. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1965. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1966. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1967. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1968. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1969. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1970. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1971. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1972. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1973. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1974. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1975. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1976. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1977. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1978. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1979. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1980. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1981. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1982. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1983. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1984. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1985. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1986. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1987. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1988. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1989. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1990. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1991. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1992. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1993. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1994. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1995. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1996. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1997. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 1998. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 1999. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2000. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2001. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2002. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2003. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2004. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2005. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2006. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2007. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2008. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2009. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2010. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2011. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2012. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2013. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2014. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2015. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2016. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2017. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2018. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2019. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2020. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2021. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2022. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2023. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2024. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2025. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2026. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2027. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2028. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2029. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2030. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2031. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2032. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2033. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2034. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2035. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2036. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2037. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2038. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2039. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2040. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2041. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2042. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2043. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2044. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2045. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2046. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2047. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2048. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2049. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2050. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2051. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2052. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2053. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2054. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2055. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2056. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2057. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2058. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2059. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2060. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2061. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2062. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2063. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2064. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2065. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2066. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2067. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2068. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2069. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2070. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2071. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2072. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2073. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2074. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2075. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2076. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2077. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2078. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2079. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2080. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2081. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2082. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2083. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2084. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2085. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2086. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2087. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2088. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2089. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2090. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2091. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2092. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2093. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2094. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2095. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2096. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2097. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2098. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2099. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2100. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2101. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2102. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2103. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2104. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2105. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2106. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2107. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2108. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2109. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2110. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2111. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2112. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2113. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2114. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2115. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2116. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2117. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2118. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2119. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2120. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2121. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2122. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2123. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Pachtjahres erfolgen.

Art. 2124. Ist ein Kündigungstermin nicht vereinbart, so kann die Kündigung nur für den Schluß eines Mietjahres erfolgen.

Art. 2125. Ist ein Kündigungstermin

Allgemeiner Anzeiger.

Ein Blatt für Jedermann.

Erscheint wöchentlich 2 Mal: Mittwoch und Samstag. Preis vierteljährlich 1 Mk. 20 Pf.

Inserate: 10 Pf. die 1spaltige Petitzeile oder deren Raum.

Amtsblatt der Stadt Innsbruck.

Innsbruck, Samstag, 4. Oktober 1890.

Innsbruck, Samstag, 4. Oktober 1890.

Innsbruck, Samstag, 4. Oktober 1890

Neue Post-Gebühren- und Zeitungspreis-Ordnung.

Nach Beschluß des Bundesrathes vom 15. Juni 1871 wird vom 1. Juli 1871 ab die Gebühr für Briefe nach Orten des Deutschen Reichs, Oesterreichs und Luxemburgs, sowie für Briefe nach Belgien, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Italien, Niederlande, Rumänien, Schweden und Norwegen, Schweiz und Spanien, wenn sie frankirt sind, 10 Neugroschen für das Loth betragen.

Für Briefe nach Orten außerhalb des Deutschen Reichs, Oesterreichs und Luxemburgs, sowie für Briefe nach Belgien, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Italien, Niederlande, Rumänien, Schweden und Norwegen, Schweiz und Spanien, wenn sie unfrankirt sind, 15 Neugroschen für das Loth.

Für Briefe nach Orten außerhalb des Deutschen Reichs, Oesterreichs und Luxemburgs, sowie für Briefe nach Belgien, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Italien, Niederlande, Rumänien, Schweden und Norwegen, Schweiz und Spanien, wenn sie nur theilweise frankirt sind, 25 Neugroschen für das Loth.

Für Briefe nach Orten des Deutschen Reichs, Oesterreichs und Luxemburgs, sowie für Briefe nach Belgien, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Italien, Niederlande, Rumänien, Schweden und Norwegen, Schweiz und Spanien, wenn sie nur theilweise frankirt sind, 20

Ch. 8. Art. 8. Of the Duty of Executors. 1 Vol. 1 Part. 1 Book. 1 Sect. 1 Chap. 1 Art. 1 Sect. 1 Chap. 1 Art. 1 Sect. 1 Chap. 1 Art

Mr. Speaker Addington. Mr. Grant Thomson. Mr. Speaker Addington.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Oeffentliche Sitzung der gesetzgebenden Versammlung

Freitag den 20. Septbr. 1861, Nachmittags 5 Uhr.

Tagesordnung:

I. Senats-Vorträge:
1) die Verbindung der großen Rittergasse in Sachsenhausen mit dem Wasserweg durch Eröffnung einer Straße;
2) die Nachbewilligung von fl. 750 auf die Rubrik I 10 des forstamtlichen Status exig. pro 1861;
3) den Verein für Geschichte und Alterthumskunde;
4) die Nach- und resp. neue Bewilligungen auf den Bedürfnißstand des Stadt-Archivs für 1861;
5) den Gehalt der Kriegszeugamts-Ordonanz Faßbinder;
6) die weitere Bewilligung für unvorhergesehene Ausgaben des Jahres 1861;
7) die Nachbewilligung auf den Status exig. des Rügegerichts pro 1861;
8) die Vertheilung der Kosten bei Kanal-Anlagen betreffend.

II. Commissionsberichte:
1) die Versorgung der Staatsdiener-Wittwen und Waisen;
2) die Herstellung der Liebfrauenkirche;
3) die städtischen Promenaden resp. die Stelle eines Stadtgärtners;
4) den Gehalt der Stadtwaagknechte Joh. Martin Würges und Justinian Heymann;
5) die Aufhebung der Gesetze vom 1. und 15 April 1856 über die zum Bezuge der Universität erforderlichen Zeugnisse der Reife und die Aufnahme in die Zahl der Advocaten;
6) mündliche Berichterstattung über die Unterhaltung der Chausseen, insbesondere Nachbewilligung auf den Status exig. betr.

Frankfurt a. M., den 17. Septbr. 1861.

Kanzlei der gesetzgebenden Versammlung.

Würzburg, 14. Sept. Ueber den Verkehr auf heutiger Schranne ist beiläufig Folgendes zu berichten: Es galt Waizen 21—26 fl., Korn 16 fl. 30 bis 19 fl., Gerste 12 fl. 45 kr. bis 13 fl. 30 kr., Hafer 7—8 fl., Erbsen 17 fl. 15 kr. bis 18 fl., Linsen 16—17 fl. 30 kr. Viktualienmarkt: Butter galt heute 26—27 kr. pr. Pfd. Schmalz 31—32 kr., Eier 11—12 Stück um 12 kr., das Paar junge Tauben 12—13 kr. das Paar junge Hahnen 20—24 kr., Gänse pr. Stück 1 fl. 12—24 kr., Enten pr. Stück 33—36 kr., Feldhühner 27—30 kr., das Hundert Zwetschen 6 kr., das Hundert Kraut 2 fl. 18—24 kr., der Bund Stroh 7.

Berlin, 16. Sept. Bei der heute stattgefundenen Serienziehung der preußischen 100 Thlr.-Loose wurden folgende 20 Serien à 100 Loose gezogen: Serie 61, 149, 179, 294, 296, 334, 357, 401, 442, 500, 514, 811, 909, 931, 1003, 1148, 1215, 1344, 1472, 1479.

Zoologischer Garten: Concert.

Theater-Anzeige.

Mittwoch den 18 September: **Der Freischütz.** Große romantische Oper in 4 Akten von Fr. Kind. Musik von C. M. v. Weber. Max: Herr Richard als Gast. Außer Abonnement.

Intelligenz-Blatt
der Stadt Basel.
Erscheint wöchentlich dreimal, Montags, Mittwochs und Freitags.
Preis vierteljährlich 1 Fr. 50 Rp. Man abonnirt bei allen Postämtern der Schweiz.
Insertionsgebühr 10 Rp. die Zeile oder deren Raum.
Redaktion und Expedition: Spalenvorstadt 1.

Nr. 1. Freitag, den 1. Januar 1875.

Amtliche Bekanntmachungen.

Verordnung betreffend die Einführung des Gesetzes über die Verwaltung der Gemeindegüter.

Der Regierungsrath des Kantons Basel-Stadt,

in Vollziehung des Gesetzes über die Verwaltung der Gemeindegüter vom 15. Juni 1874,

beschließt:

§ 1. Das Gesetz über die Verwaltung der Gemeindegüter vom 15. Juni 1874 wird auf den 1. Januar 1875 in Kraft erklärt.

§ 2. Mit dem Vollzuge dieses Gesetzes wird das Finanzdepartement beauftragt.

Basel, den 31. Dezember 1874.

Im Namen des Regierungsrathes,
Der Präsident:
Dr. Stehlin.
Der Staatsschreiber:
Dr. Burckhardt.

Gesetz über die Verwaltung der Gemeindegüter.

Der Große Rath des Kantons Basel-Stadt,

in Ausführung des § 3 der Verfassung,

beschließt:

§ 1. Die Verwaltung der Gemeindegüter steht unter der Aufsicht des Regierungsrathes.

§ 2. Die Gemeindegüter sind in ein Inventar einzutragen, welches alljährlich zu revidiren ist.

§ 3. Veräußerungen von Gemeindegütern dürfen nur mit Genehmigung des Regierungsrathes vorgenommen werden.

§ 4. Der Regierungsrath ist befugt, Vorschriften über die Verwaltung der Gemeindegüter zu erlassen.

§ 5. Dieses Gesetz tritt mit dem 1. Januar 1875 in Kraft.

Basel, den 15. Juni 1874.

Im Namen des Großen Rathes,
Der Präsident:
Dr. Stehlin.
Der Staatsschreiber:
Dr. Burckhardt.

Herrn von Rohr über seine Arbeit, und Herrn Hofrath Hirsch über seine Arbeit, und Herrn Hofrath Hirsch über seine Arbeit, und Herrn Hofrath Hirsch

Buchhandlungs-Anzeige.
Bei der Unterzeichneten ist so eben erschienen:
Wiener Modenzeitung.
Herausgegeben von Pratobevera.
Jahrgang 1833. 1. Heft.
Mit 4 illuminirten Modenbildern und 4 Stahlstichen.
Inhalt: Die Modenwelt. — Die Modenwelt in Paris. — Die Modenwelt in London. — Die Modenwelt in Wien. — Die Modenwelt in Berlin. — Die Modenwelt in Petersburg. — Die Modenwelt in Mailand. — Die Modenwelt in Neapel. — Die Modenwelt in Madrid. — Die Modenwelt in Lissabon. — Die Modenwelt in Constantinopel. — Die Modenwelt in Smyrna. — Die Modenwelt in Alexandrien. — Die Modenwelt in Algier. — Die Modenwelt in Tunis. — Die Modenwelt in Tripolis. — Die Modenwelt in Marokko. — Die Modenwelt in Tripolis. — Die Modenwelt in Marokko.
Wien, Verlagsexpedition.
Preis 1 fl. 30 kr. C. M

Der Gemeinderat ist [illegible] [illegible] [illegible]

Heute Mittwoch den 6. Februar 1907 um 7½ Uhr abends

Universitäts-Aula

4. Akademisches Konzert, veranstaltet vom Akademischen Gesangverein

Mitwirkende: Frau Hedwig Francillo-Kaufmann, Sopran; Herr Hans Bahling, Violine; Herr Professor Dr. Max Friedländer, Gesang; Herr Professor Dr. Max Reger, Klavier; Herr Professor Dr. Hermann Kretzschmar, Leitung.

Programm:

1. Johann Sebastian Bach: Kantate für Sopran, Violine und Klavier (Manuskript).
2. Max Reger: Gesänge für Bariton mit Klavierbegleitung.
3. Max Reger: Sonate für Violine und Klavier, op. 72.
4. Max Reger: Gesänge für Sopran mit Klavierbegleitung.
5. Max Reger: Variationen und Fuge über ein Thema von Beethoven für Klavier, op. 86.
6. Max Reger: Gesänge für Bariton mit Klavierbegleitung.

Eintrittskarten zu 3 Mk. und 2 Mk. sind in der Musikalienhandlung von Fr. Hofmeister, Leipzig, Grimmaische Straße 2, zu haben.

Flügel aus der Pianofortefabrik von Julius Blüthner.

Heute Mittwoch den 6. Februar 1907 um 7½ Uhr abends

CONCERT

4. Akademisches Konzert, veranstaltet vom Akademischen Gesangverein

Mitwirkende: Frau Hedwig Francillo-Kaufmann, Sopran; Herr Hans Bahling, Violine; Herr Professor Dr. Max Friedländer, Gesang; Herr Professor Dr. Max Reger, Klavier; Herr Professor Dr. Hermann Kretzschmar, Leitung.

Programm:

1. Johann Sebastian Bach: Kantate für Sopran, Violine und Klavier (Manuskript).
2. Max Reger: Gesänge für Bariton mit Klavierbegleitung.
3. Max Reger: Sonate für Violine und Klavier, op. 72.
4. Max Reger: Gesänge für Sopran mit Klavierbegleitung.
5. Max Reger: Variationen und Fuge über ein Thema von Beethoven für Klavier, op. 86.
6. Max Reger: Gesänge für Bariton mit Klavierbegleitung.

Eintrittskarten zu 3 Mk. und 2 Mk. sind in der Musikalienhandlung von Fr. Hofmeister, Leipzig, Grimmaische Straße 2, zu haben.

Flügel aus der Pianofortefabrik von Julius Blüthner.

Ein Mann, der sich Sorgen macht, kann seine Familie
Ein Mann, der sich Sorgen macht, kann seine Familie
Ein Mann, der sich Sorgen macht, kann seine Familie

Wochenblatt und Anzeiger für das Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal

Nr. 10 — 1. Jahrgang — Sonnabend, 15. Januar 1927

Bekanntmachung

Die Gemeinde Hohenstein-Ernstthal hat für das Jahr 1927 eine Hundesteuer in Höhe von 12 Mark je Hund erhoben. Die Steuer ist bis zum 31. Januar 1927 zu entrichten. Wer nach diesem Termin noch keine Steuermarke gelöst hat, wird mit einem Zuschlag von 10 Prozent belegt.

Hohenstein-Ernstthal, am 12. Januar 1927

Der Stadtrat
Dr. Hellmuth Wagner
Bürgermeister

Bekanntmachung

Die Gemeinde Hohenstein-Ernstthal hat für das Jahr 1927 eine Hundesteuer in Höhe von 12 Mark je Hund erhoben. Die Steuer ist bis zum 31. Januar 1927 zu entrichten. Wer nach diesem Termin noch keine Steuermarke gelöst hat, wird mit einem Zuschlag von 10 Prozent belegt.

Hohenstein-Ernstthal, am 12. Januar 1927

Der Stadtrat
Dr. Hellmuth Wagner
Bürgermeister

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Bezugspreis: Monatlich 1,50 RM. Einzelnummer 10 Rpf. Postscheckkonto: Berlin 4641. Fernsprecher: Sammelnummer 12 00 71. Drahtanschrift: Angriff Berlin. Verlag: Berlin SW 68, Zimmerstraße 88/89. Anzeigenpreis: Nach Preisliste.

Der Angriff

Kampfblatt der nationalsozialistischen Freiheitsbewegung Großdeutschlands

Die Berliner

Gebrauchte & neue Bücher
zum Kaufen & Tauschen
Zeitschrift für Literatur, Kunst und Wissenschaft
Jahrgang 17 (Oktober 1, 1912) bis 18 (September 30, 1913)

Ernst Wasmuth A.-G.
Berlin W 8, Markgrafenstraße 35
Soeben erschien:
Wasmuths Monatshefte für Baukunst
Herausgegeben von Prof. Dr. Hermann Jansen
Jahrgang I, 1912/13, Heft 1
Mit zahlreichen Abbildungen
Preis des Heftes 2 Mark

Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig
Soeben erschien:
Archiv für Entwicklungsmechanik der Organismen
Herausgegeben von Wilhelm Roux
Band XXXIV, Heft 4
Mit 4 Tafeln und 3 Figuren im Text
Preis des Heftes 6 Mark

Von dieser Ausgabe ist ein Separatabdruck erschienen.

Garten-Pavillon

mit Glasfenstern, 3 Meter hoch, 2 Meter breit, 2 Meter tief, in bester Qualität, in Fichtenholz und Eisen, sofort billigst zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **Pavillon** an die Exped. d. Bl.

Ein Pferd 6 Jahre alt, 1,60 Meter hoch, ist wegen Mangel an Futter billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Fuhrmann Schmidt, Hauptstraße 12.

Junkerhof-Schinken à 1 Mk.

Ein Posten Junkerhof-Schinken, à 1 Mk. das Pfund, ist noch vorrätig. Bestellungen werden entgegengenommen bei Fleischermeister Wilhelm Schulz, Hauptstraße 12.

Ein Pferd 6 Jahre alt, 1,60 Meter hoch, ist wegen Mangel an Futter billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Fuhrmann Schmidt, Hauptstraße 12.

Schirmfabrik Sonnenschein

M. C. Cohen Nachf. vis-à-vis Hôtel zum Adler.

Ein Pferd 6 Jahre alt, 1,60 Meter hoch, ist wegen Mangel an Futter billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Fuhrmann Schmidt, Hauptstraße 12.

Verkäufliche Realitäten.

Ein Haus mit Gemüsegarten, Obstbäumen, Stallung, Wasserleitung, Gasbeleuchtung, Kanalisation, Bad, Waschküche, Trockenboden, Keller, Veranda, Balkon, Einfahrtstor, Gartenhaus, Hühnerhof, Kaninchenstall, Hundehütte, Gartenbank, Gartenlaube, Gartenschaukel, Gartenschirm, Gartenstuhl, Gartentisch, Gartenzaun, Gartenzwerg, Gartenzwergin, Gartenzwergkind, Gartenzwergmann, Gartenzwergpaar, Gartenzwergpärchen, Gartenzwergpaar, Gartenzwergpärchen, Gartenzwergpaar, Gartenzwergpärchen

Mittwoch, 7. Juli 1875.

Im Saale zum Schützenhause.

Heute Mittwoch, den 7. September

Abschieds-Concert

des Musikvereins Hermannstadt, verbunden mit Vorträgen des Männergesangvereines Hermannstadt.

Anfang 7 Uhr.

PROGRAMM.

1. Ouverture zur Oper „Die Stumme von Portici“ . . . Auber.
2. Fantasie aus der Oper „Lucia von Lammermoor“ . . . Donizetti.
3. Walzer „Wiener Blut“ . . . Joh. Strauss.
4. Ouverture zur Oper „Die Diebische Elster“ . . . Rossini.
5. Fantasie aus der Oper „Der Freischütz“ . . . Weber.
6. Polka „Tritsch-Tratsch“ . . . Joh. Strauss.
7. Ouverture zur Oper „Die Schöne Galathee“ . . . Suppé.

Eintrittspreis 50 kr. ö. W.

Hochachtungsvoll

Philharmonischer Verein.

Am Donnerstag den 8. September findet keine Probe statt.

Der Vorstand.

Hochverehrte General-Versammlung.

Am Donnerstag den 8. September findet keine Probe statt.

Der Vorstand.

Hymalaya-Chalet

Tritsch-Tratsch

Polka von Joh. Strauss.

Amtsblatt der Königlich Regierung zu Trier.
Stück 1. Jahrgang 1816.

Königlich Preußisches Regierungs-Amtsblatt.

Trier.

Verein-Ordnung der Landleute.

Trier, den 1. Januar 1816.

Da die Beschaffung der Lebensmittel für die Einwohner der Städte, und für die Armee, in dem Jahre 1815 sehr schwierig gewesen ist, und es nicht allein an Getreide, sondern auch an Futter für das Vieh gefehlt hat, so ist es nöthig, daß die Landleute sich vereinigen, um in dem Jahre 1816 mehr Getreide und Futter zu bauen, als sie bisher gebauet haben.

Zu diesem Ende ist es nöthig, daß jeder Landmann, der Getreide und Futter bauet, sich verbindlich mache, in dem Jahre 1816 mehr Getreide und Futter zu bauen, als er in dem Jahre 1815 gebauet hat.

Wer sich verbindlich machen will, mehr Getreide und Futter zu bauen, als er in dem Jahre 1815 gebauet hat, der muß sich bei dem Bürgermeister seiner Gemeinde melden, und seine Verbindlichkeit in das Protokoll schreiben lassen.

Wer sich verbindlich gemacht hat, mehr Getreide und Futter zu bauen, als er in dem Jahre 1815 gebauet hat, der muß in dem Jahre 1816 mehr Getreide und Futter bauen, als er in dem Jahre 1815 gebauet hat.

Wer sich verbindlich gemacht hat, mehr Getreide und Futter zu bauen, als er in dem Jahre 1815 gebauet hat, der muß in dem Jahre 1816 mehr Getreide und Futter bauen, als er in dem Jahre 1815 gebauet hat.

Man sucht ein solides Mädchen (am liebsten eine Waldeckerin), welches gut bürgerlich kochen kann, in eine stille Haushaltung. Näheres Schlachthausgasse 21, in der Expedition d. Bl.

Gesuche verschiedener Art.

631. Ein solides Frauenzimmer sucht ein möblirtes Zimmer; alte Mainzergasse 24.

629. Ein in gutem Zustande befindlicher großer Schmiede-Blasbalg wird zu kaufen gesucht. Von wem sagt die Expedition.

Bekanntmachungen.

632. Ein Frauenzimmer, das in allen Nähereien, besonders im Kleidermachen erfahren ist, wünscht noch einige Tage besetzt zu haben; Näheres kl. Eschenheimerstr. 25, im Laden.

632. Eine gewandte Büglerin hat noch einige Tage frei; Klostergasse 53.

632. Ein Geldtäschchen mit einigem Geld ist bei mir liegen geblieben; abzuholen gegen die Einrückungsgebühr.

Ph. Rauch, Katharinenpforte 12.

632. Ein Mädchen, das im Nähen und Kleidermachen gründlich erfahren ist, wünscht Beschäftigung, auch wird Arbeit im Haus angenommen; Grabengasse 9, 2. Stock.

1858r weißer Wein 40 kr. und 1858r rother Wein 1 fl. 12 kr. pr. Maas zapft

632 Wtw. **Roth**, Heiligkreuzgasse 6.

Frisch gewässerter Laberdan, neuer weißer Stockfisch bei

633 **Carl Wigand**, Markt 23.

633. Um gef. Rückgabe **gegen Belohnung** eines verlorenen geschriebenen Liedes mit der Ueberschrift: „Wiegenlied von Hoffmann v. Fallersleben", für den Finder ohne Werth, wird gebeten; gr. Eschenheimerstr. 33, 1. Stock.

1861. Bürger-Aufnahmen.

Septbr. 12. Herr Haase, Georg Friedrich August, Handelsmann, BS., auswärts, ref.
" 12. Herr Scheyer, Martin Wolfgang, Handelsmann, BS., auswärts, isr.
" 12. Herr Kurzrock, Johann Heinrich, Weinhändler, BS., Wilhelmergasse 29, l.
" 12. Herr Dann, Ludwig Samuel, Handelsmann, BS., Schnurgasse 39, isr.
" 12. Herr Löffler, Georg Nicolaus, Weingärtner, BS., kl. Rittergasse 5, luth.
" 12. Herr Fest, Wilhelm, Bürstenbindermeister, aus Reuß, kl. Gallengasse 9, l.
" 12. Frau Reiß, Giedel (auch Karoline), geb. Scheuer, aus Obbornhofen, Judengasse 100, isr. (Ehefrau des hies. Bürgers und Handelsmanns Simon Reiß).
" 16. Herr Recke, Philipp Joseph, Assistenz-Chirurg, aus Erbach, Schippengasse 2, kath.

Hamburg, 17. Septbr. Waizen loco fest und hoch gehalten, ab auswärts sehr fest. Roggen loco und ab auswärts unverändert.

Köln, 17. Sept. Waizen auf Termine niedriger mit ziemlichem Handel, Roggen ziemlich unverändert mit kleinem Geschäft, Gerste und Hafer unverändert, Spiritus, Bohnen fehlen.

Am Landmarkt bei einer Zufuhr von 180 Sack sehr feste Stimmung; bezahlt wurde pr. 200 Pfd: Waizen Thlr. 9—9, 15, Roggen Thlr. 6, 20—6, 24, Gerste Thlr. 5, 10 bis 5, 17½, Hafer Thlr. 4, 11—4, 13.

Berlin, 18. Septbr. Roggen pr. Sept. 50¾, pr. Herbst 50¾. Oel loco 12⅓ B., pr. Herbst 12⅓. Spiritus pr. Sept. 20 7/12, pr. Herbst 20⅜. (Frkf. Hdlztg.)

Theater-Anzeige.

Donnerstag den 19. September: **Rose und Röschen.** Original-Schauspiel in 4 Akten von Chas. Birch-Pfeiffer. Abonnement-Vorstellung No. 255.

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Erscheint in 2 Ausgaben täglich, Morgens und Abends.
Preis des Quartals 1 fl. 30 kr. Insertionsgebühr für die Zeile 3 kr.

Mittwoch, den 7. September.

Harmonie-Saal.

Heute Dienstag den 7ten September:

Abschieds-Concert

des Herrn Violin-Virtuosen Ernst aus Brüssel, unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Concertmeister Schuppanzigh aus Wien, und des Herrn Violoncellisten Merk aus Darmstadt.

Programm.

1. Ouverture zu Rosamunde, von Schubert.
2. Concert für die Violine, von Ernst.
3. Variationen für die Violine, von Ernst.
4. Concertante für 2 Violinen, von Spohr, vorgetragen von den Herren Ernst und Schuppanzigh.
5. Variationen für das Violoncell, von Merk.
6. Ouverture zu Leonore, von Beethoven.

Anfang um 7 Uhr.

Billets à 1 fl. 45 kr. sind in der Conditorei des Herrn Bernard, Fahrgasse, und Abends an der Kasse zu haben.

Art. 1. Die Bestimmungen der Verordnung vom 1. Juli 1911 über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, finden auf Personen, welche in Deutschland weder approbierte Ärzte noch approbierte Zahnärzte sind, aber in einem anderen Staate als Ärzte approbiert sind, mit folgenden Maßgaben Anwendung.

Art. 2. Personen, welche in einem anderen Staate als Ärzte approbiert sind, dürfen in Deutschland die Heilkunde nur ausüben, wenn sie eine Erlaubnis dazu erhalten haben.

Art. 3. Die Erlaubnis wird auf Antrag erteilt, wenn der Antragsteller

1. die Approbation als Arzt in einem Staate besitzt, in welchem die Approbation nach einem Studium von mindestens vier Jahren und einer Prüfung erteilt wird, die der deutschen Prüfung gleichwertig ist,
2. eine Bescheinigung der zuständigen Behörde des Staates beibringt, in welchem er approbiert ist, daß er dort zur Ausübung der Heilkunde befugt ist und daß gegen seine Vertrauenswürdigkeit keine Bedenken bestehen,
3. nachweist, daß er in Deutschland eine Niederlassung zur Ausübung der Heilkunde beabsichtigt.

Art. 4. Die Erlaubnis wird nicht erteilt, wenn

1. der Antragsteller wegen einer Handlung, welche nach deutschem Recht mit Zuchthaus bestraft wird, rechtskräftig verurteilt ist,
2. gegen den Antragsteller in dem Staate, in welchem er approbiert ist, ein Verfahren wegen einer Handlung anhängig ist, welche nach deutschem Recht mit Zuchthaus bestraft wird,
3. dem Antragsteller in dem Staate, in welchem er approbiert ist, die Ausübung der Heilkunde untersagt ist,
4. dem Antragsteller in Deutschland die Ausübung der Heilkunde untersagt ist,
5. der Antragsteller in Deutschland wegen Mißbrauchs eines Titels oder wegen unbefugter Ausübung der Heilkunde bestraft ist,
6. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
7. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
8. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
9. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
10. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
11. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
12. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
13. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
14. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
15. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
16. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
17. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
18. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
19. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
20. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
21. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
22. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
23. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
24. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
25. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
26. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
27. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
28. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
29. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
30. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
31. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
32. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
33. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
34. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
35. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
36. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
37. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
38. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
39. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
40. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
41. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
42. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
43. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
44. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
45. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
46. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
47. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
48. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
49. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
50. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
51. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
52. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
53. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
54. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
55. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
56. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
57. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
58. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
59. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
60. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
61. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
62. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
63. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
64. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
65. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
66. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
67. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
68. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
69. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
70. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
71. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
72. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
73. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
74. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
75. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
76. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
77. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
78. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
79. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
80. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
81. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
82. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
83. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
84. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
85. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
86. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
87. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
88. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
89. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
90. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
91. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
92. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
93. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
94. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
95. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
96. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
97. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
98. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
99. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,
100. der Antragsteller in Deutschland wegen Übertretung der Vorschriften über die Ausübung der Heilkunde durch Personen, welche nicht als Ärzte approbiert sind, bestraft ist,

Journal-Abonnement

für's erste Mission-Vierteljahr 1903.

Allgemeine Missions-Zeitschrift	Mk. 2.50
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe B	Mk. 2.50
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B	Mk. 4.—
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen	Mk. 5.—
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen	Mk. 5.50
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland	Mk. 6.—
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe	Mk. 7.—
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen	Mk. 7.50
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland	Mk. 8.—
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe	Mk. 8.50
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen	Mk. 9.—
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland	Mk. 9.50
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe	Mk. 10.—
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen	Mk. 10.50
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland	Mk. 11.—
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe	Mk. 11.50
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen	Mk. 12.—
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland	Mk. 12.50
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe	Mk. 13.—
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen	Mk. 13.50
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland	Mk. 14.—
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe	Mk. 14.50
Allgemeine Missions-Zeitschrift, Ausgabe A und B, mit Illustrationen, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen, Ausland, Luxus-Ausgabe, Porto inbegriffen	Mk. 15.—

Bestellungen auf Journale und Zeitschriften in beliebiger Anzahl werden entgegengenommen und prompt ausgeführt.

Probenummern werden auf Verlangen gerne gratis zugesandt.

Franz Renz, Aufkirch.

Art. 10. Die Kriegsmarine besteht aus den Kriegsschiffen und Fahrzeugen, welche ausschließlich zu Kriegszwecken bestimmt sind.

Art. 11. Die Kriegsschiffe und Fahrzeuge führen die Kriegsflagge.

Art. 12. Die Kriegsschiffe und Fahrzeuge werden von Offizieren geführt und von Mannschaften bedient, welche in einem militärischen Dienstverhältnisse stehen.

Art. 13. Die Kriegsschiffe und Fahrzeuge unterstehen der Disziplinargewalt des Kommandanten.

Art. 14. Die Kriegsschiffe und Fahrzeuge müssen sich den Anordnungen, welche ihnen von einem Kriegsschiffe oder Fahrzeuge der Kriegsmarine eines anderen Staates gegeben werden, unbedingt fügen.

Art. 15. Die Kriegsschiffe und Fahrzeuge sind befugt, Handelsschiffe und Fahrzeuge, welche sich ihnen nähern, anzuhalten, zu untersuchen und, wenn sie Kriegsschiffe oder Fahrzeuge sind

Bekanntmachungen.

Nachdem jetzt sämmtliche neue

Pariser Modelle

für

Herbst- & Winter-Mäntel

eingetroffen, und solche in den *modernsten* Stoffen copirt worden, ist mein Lager für die Saison reichhaltig assortirt. Zugleich empfehle

eine große Partie zurückgesetzter

Mantelets und Mäntel

in Paletot- und Kragen-Façons zu sehr billigen Preisen.

Leop. Schmitt,

1384 Zeil 45, der Post gegenüber.

Moderateur-Lampen

eigener Fabrik

zu den billigsten Preisen und unter Garantie,

Oelgaslampen, fränkische Lampen, Messingschieblampen und **Hängelampen, Lampenzubehör,** als Dochte, Cylinder, Glocken für alle Arten Lampen, empfiehlt das

Fabriklager von **J. S. Fries Sohn,**

1327 Wolfseck, Paradeplatz 4.

Fabrik-Lager von Stearinlichter

à 26 bis 40 kr. pr. Paquet, bei Abnahme von 25 Paquets zu den Fabrikpreisen.

1363 ***Ludwig Horix Sohn,*** große Gallengasse 15.

Geschäfts-Verlegung.

634. Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich mein seit 33 Jahren auf dem kleinen Kornmarkt betriebenes **Posamentier-Geschäft** in meine Wohnung **Ziegelgasse 4** verlegt habe und sehe gefälligen Aufträgen unter Zusicherung reellster und sorgfältigster Bedienung entgegen.

Friedr. Christ. Herwig, Posamentier.

1382. Am 25. September beginnt die Hauptziehung 6r Klasse der Frankfurter Stadt-Lotterie. Loose auf alle Spielarten billigst bei

Moriz Stiebel Söhne, Schnurgasse 56.

Ausverkauf: Brönnerstraße 14, 3r Stock.

1384. Wegen Geschäftsveränderung und um weitere Unkosten zu ersparen wird von heute an der Rest eines Lagers in gewirkten Vorhangstoffen für große und kleine Fenster-Vorhänge, glatte Mulls, Battiste, Nansoc ꝛc. im Stück wie in der Elle, sowie eine große Partie Schweizer Stickereien zu bedeutend ermäßigten Preisen ausverkauft.

1161. 6/4 und 12/4 **Bielefelder, Herrnhuter** und **Lederleinen,** leinene Taschentücher, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Piquédecken ꝛc., empfehle ich zu den bekannten billigen Preisen. **Theodor Pott,** Schnurgasse No. 48.

1357. Ein zuverlässiger hiesiger Bürger hat noch ein Paar Stunden frei und empfiehlt sich für Buchführung und Besorgung von deutschen und französischen Geschäftscorrespondenzen. Derselbe macht bei befriedigendsten Leistungen nur mäßige Ansprüche. Näheres bei der Expedition.

1374. Für die Winterabende ist in einer anständigen Restauration ein Lokal an eine solide Gesellschaft von ca. 20—30 Personen abzugeben.

1375. **Malß,** Volkstheater, enthaltend, der **alte Bürgerkapitän; die Landpartbie nach Königstein; Hampelmann im Eilwagen; Hampelmann sucht ein Logis** ꝛc. mit Kupfern, neu (statt Ladenpreis 1 fl. 36 kr.), à nur **45 kr.** bei **W. Erras,** alte Mainzergasse 35.

Hausverkauf. Nahe vor dem Eschenheimerthor ist ein zweistöckiges, solid in Stein gebautes Haus (zum Alleinbewohnen) mit großem schattigem Garten preiswürdig zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 629

Vom besten **englischen Cement** kommen fortwährend frische Sendungen an bei 1368

Wilhelm v. Arand, gr. Bockenheimerg. 23.

1376. Zwei Zimmer (1 großes und 1 kleines), im 2. und 2 Zimmer im 3. Stock sind unmöblirt zu vermiethen; gr. Eschenheimerstraße 43.

---

624. Trockene tann. **Holzkohlen** pr. Simmer 8 kr.; gr. Bockenheimerstr. 17.

Das Neueste
in
Herbst- & Wintermänteln
und zwar in vollständiger Auswahl vorräthig in
Schwarz, Blau, Grün, Braun, Grau, Loden
Modelle-Mäntel
Paletots I. Ch. Schärf.
Wien, 1. Oktober 1888.
Graben 1, Eingang Dorotheergasse.

Orchideen-Eröffnung.

Mr Pillaut de Paris
Parfumerie
Wien, I. Graben 1, Eingang Dorotheergasse.
Mr Pillaut's Parfums
sind die feinsten und dauerhaftesten.
Mr Pillaut's Toilette-Seifen
sind die besten und reinsten.
Mr Pillaut's Puder
sind die weichsten und feinsten.
Mr Pillaut's Haarwässer
sind die wirksamsten.
Mr Pillaut's Zahnpulver
sind die besten.
Mr Pillaut's Zahnpasta
ist die beste.
Mr Pillaut's Mundwässer
sind die besten.
Mr Pillaut's Pomaden
sind die besten.
Mr Pillaut's Haarfärbemittel
sind die besten.
Mr Pillaut's Haarkräuselmittel
sind die besten.
Mr Pillaut's Haarbürsten
sind die besten.
Mr Pillaut's Kämme
sind die besten.
Mr Pillaut's Toilette-Artikel
sind die besten.
Mr Pillaut's Toilette-Essig
ist der beste.
Mr Pillaut's Toilette-Wasser
ist das beste.
Mr Pillaut's Toilette-Pulver
ist das beste.
Mr Pillaut's Toilette-Creme
ist die beste.
Mr Pillaut's Toilette-Milch
ist die beste.
Mr Pillaut's Toilette-Seife
ist die beste.
Mr Pillaut's Toilette-Puder
ist der beste.
Mr Pillaut's Toilette-Haarwasser
ist das beste.
Mr Pillaut's Toilette-Zahnpulver
ist das beste.
Mr Pillaut's Toilette-Zahnpasta
ist die beste.
Mr Pillaut's Toilette-Mundwasser
ist das beste.
Mr Pillaut's Toilette-Pomade
ist die beste.
Mr Pillaut's Toilette-Haarfärbemittel
ist das beste.
Mr Pillaut's Toilette-Haarkräuselmittel
ist das beste.
Mr Pillaut's Toilette-Haarbürste
ist die beste.
Mr Pillaut's Toilette-Kamm
ist der beste.
Mr Pillaut's Toilette-Artikel
sind die besten.

Winter-Saison

ertheilt Unterricht
Frau Anna Bauch,
Wien, I. Graben 1, Eingang Dorotheergasse.

Geschichte und Statistik.

Am 1. Januar 1880 betrug die Bevölkerung des Königreichs Bayern 5,420,810 Seelen, darunter 2,712,000 männliche und 2,708,810 weibliche. Die Bevölkerung der Hauptstadt München betrug 230,023 Seelen, darunter 110,000 männliche und 120,023 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Augsburg betrug 50,607 Seelen, darunter 24,000 männliche und 26,607 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Nürnberg betrug 100,000 Seelen, darunter 48,000 männliche und 52,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Regensburg betrug 30,000 Seelen, darunter 14,000 männliche und 16,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Würzburg betrug 50,000 Seelen, darunter 24,000 männliche und 26,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Bamberg betrug 30,000 Seelen, darunter 14,000 männliche und 16,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Kempten betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Passau betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Landshut betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Ingolstadt betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Straubing betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Hof betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Aschaffenburg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Schweinfurt betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Ansbach betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Bayreuth betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Erlangen betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Fürth betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Hanau betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Offenbach betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Darmstadt betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Mainz betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Worms betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Speyer betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Landau betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Zweibrücken betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Kaiserslautern betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Pirmasens betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Homburg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Saarbrücken betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Trier betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Koblenz betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Bonn betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Köln betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Aachen betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Düsseldorf betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Krefeld betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Mönchengladbach betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Rheydt betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Elberfeld betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Barmen betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Solingen betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Remscheid betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Hagen betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Iserlohn betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Altena betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Lüdenscheid betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Siegen betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Dortmund betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Bochum betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Essen betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Duisburg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Mülheim betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Oberhausen betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Gelsenkirchen betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Recklinghausen betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Münster betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Osnabrück betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Minden betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Bielefeld betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Paderborn betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Detmold betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Lippstadt betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Soest betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Arnsberg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Meschede betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Brilon betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Warburg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Höxter betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Corvey betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Holzminden betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Einbeck betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Northeim betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Osterode betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Clausthal betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Zellerfeld betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Goslar betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Wolfenbüttel betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Braunschweig betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Helmstedt betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Gandersheim betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Seesen betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Blankenburg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Quedlinburg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Halberstadt betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Magdeburg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Stendal betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Salzwedel betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Gardelegen betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Osterburg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Tangermünde betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Havelberg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Perleberg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Pritzwalk betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Wittstock betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Neuruppin betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Fehrbellin betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Rathenow betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Brandenburg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Potsdam betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Berlin betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Spandau betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Charlottenburg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Wilmersdorf betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Schöneberg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Steglitz betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Zehlendorf betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Tempelhof betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Rixdorf betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Treptow betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Weißensee betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Pankow betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Reinickendorf betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Wedding betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Moabit betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Tiergarten betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Friedrichshain betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Lichtenberg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Rummelsburg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Köpenick betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Oberschöneweide betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Niederschöneweide betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Adlershof betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Johannisthal betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Baumschulenweg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Britz betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Neukölln betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Rixdorf betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Treptow betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Weißensee betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Pankow betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Reinickendorf betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Wedding betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Moabit betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Tiergarten betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Friedrichshain betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Lichtenberg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Rummelsburg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Köpenick betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Oberschöneweide betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Niederschöneweide betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Adlershof betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Johannisthal betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Baumschulenweg betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Britz betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche. Die Bevölkerung der Stadt Neukölln betrug 20,000 Seelen, darunter 9,000 männliche und 11,000 weibliche.

Ein Lehrer, welcher Geschick, Neigung und Lust zum Unterrichten hat, findet eine gute Stelle. Das Nähere ist zu erfahren bei Herrn Kaufmann Schmidt, Hainstraße.

Auf allgemeines Verlangen

findet noch

drei Vorstellungen

des

Herrn Wundt,

Mit Musik, Proben aus der Magnetismus Lehre u. und Vorstellungen mit Karten,

Letzte Vorstellungen

Heute Sonntag, den 5. März, Abends 7 Uhr.

Morgen Montag, den 6. März, Abends 7 Uhr.

Im Saale des Hôtel de Pologne.

Entrée à Person 5 Ngr.

Hochachtungsvoll

Wundt.

Die Direction.

Im Hofhause Ecke der Hainstraße und Ritterstraße ist eine Stube mit Meublement zu vermiethen.

Tischlermeister.

Ein Tischlermeister, welcher Geschick, Neigung und Lust zum Unterrichten hat, findet eine gute Stelle. Das Nähere ist zu erfahren bei Herrn Kaufmann Schmidt, Hainstraße.

Mit Ausnahme der Sonntage, an welchen Tagen die Geschäfte geschlossen sind, ist Jedermann in Berlin Geschäftsmann. Der Kaufmann, der Handwerker, der Künstler, der Gelehrte, der Beamte, der Arbeiter, der Soldat, der Offizier, der Student, der Schüler, der Lehrer, der Professor, der Arzt, der Advokat, der Richter, der Minister, der Fürst, der Prinz, der Kaiser, der Bettler, der Dieb, der Mörder, der Hund, die Katze, das Pferd, der Esel, der Ochse, die Kuh, das Schaf, das Schwein, der Hahn, die Henne, das Huhn, der Vogel, der Fisch, der Wurm, der Käfer, der Schmetterling, der Baum, der Strauch, die Blume, das Gras, das Kraut, der Stein, der Berg, das Thal, der Fluß, der See, das Meer, die Luft, das Feuer, das Wasser, die Erde, der Himmel, die Sonne, der Mond, die Sterne, die Planeten, die Kometen, die Meteore, die Nebelflecken, die Milchstraße, die Ewigkeit, der Anfang, das Ende, das Nichts, das Alles, das Absolute, das Relative, das Ich, das Du, das Er, das Sie, das Es, das Wir, das Ihr, das Sie, das Mein, das Dein, das Sein, das Ihr, das Unser, das Euer, das Ihr, das Dieser, das Jener, das Welcher, das Was, das Wer, das Jemand, das Niemand, das Etwas, das Nichts, das Alles, das Viele, das Wenige, das Mehr, das Weniger, das Gleich, das Ungleich, das Größer, das Kleiner, das Gleichgroß, das Ungleichgroß, das Größergleich, das Kleinergleich, das Größerungleich, das Kleinerungleich, das Gleichgleich, das Ungleichungleich, das Größergleichgleich, das Kleinergleichgleich, das Größerungleichgleich, das Kleinerungleichgleich, das Gleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleich, das Größergleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinergleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Größerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Kleinerungleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Gleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleichgleich, das Ungleichungleich, das Größergleich, das Kleinergleich, das Größerungleich, das Kleinerungleich, das Gleichgleich, das Ungleichungleich, das Größergleich, das Kleinergleich, das Größerungleich, das Kleinerungleich, das Gleichgleich, das Ungleichungleich, das Größergleich, das Kleinergleichg

635. Ein möblirtes Zimmer mit der Aussicht auf den Main ist zu vermiethen; Schlachthausgasse 11.

634. Eine Wohnung für fl. 100; Hammelsgasse 21.

634. Römerberg 14, im 1. Stock, ein schön möblirtes Zimmer.

635. Markt, Ecke der Höllgasse 12 neu, ist eine freundliche Wohnung nebst einer zu einem Geschäftslocal geeigneten großen Stube zu vermiethen.

Dienstgesuche und Anerbieten.

623. Ein solides Mädchen, das kochen kann, in der Hausarbeit gründlich ist, wird gesucht; Tuchgaden 2.

634. Ein solides gebildetes Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, alle Hand- und Hausarbeiten versteht, wünscht eine Stelle bei Kindern oder als Stubenmädchen. Zu erfragen Brunnengasse 7, 2r Stock.

634. Ein junger Mensch, der noch in Diensten steht und aufs beste empfohlen wird, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle ohne Kost und Logis; Zeil 51, Laden rechts.

634. Ein gut empfohlenes Mädchen, das kochen kann und im Häuslichen gründlich ist, sucht Stelle. Frau **Roth**, Allerheiligeng. 12.

634. Ein mit guten Zeugnissen versehener Bursche wird zur Wartung eines Reitpferdes und Verrichtung häuslicher Arbeit gesucht; Domplatz 6.

634. **Eine perfekte Köchin**, welche bald eintreten kann, gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle. Näheres bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

634. Ein Mädchen, welches in der Hausarbeit erfahren ist, nähen, waschen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, wird zu erwachsenen Kindern gesucht; Seilerstraße 23, 1. Etage.

633. Ein Bursche als Auslaufer mit gutem Zeugniß sucht eine ähnliche Stelle; zu erfragen gr. Hirschgraben 26.

633. Ein solides Mädchen, welches in aller Hausarbeit erfahren ist, wird gesucht; zu erfragen Friedbergerstraße 38, in den „drei schwedischen Kronen".

632. Es wird ein reinliches Kindermädchen gesucht mit guten Zeugnissen; Bendergasse 20.

633. Ein reinliches Bäckermädchen wird gesucht; Hammelsgasse 19.

633. Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann, Haus- und Handarbeit versteht, und mehr auf gute Behandlung sieht, wünscht in eine ruhige Haushaltung; Steinweg 15.

635. Ein starkes Mädchen, welches in Hand- und Hausarbeit sehr erfahren ist, Liebe zu Kindern hat, etwas kochen kann, sucht baldigst eine Stelle. Frau **Maas**, Fahrgasse 100.

634. Eine gute Köchin, welche sich der Hausarbeit unterzieht, sucht baldigst eine Stelle, am liebsten allein. Frau **Maas**, Fahrgasse 100.

634. Ein junges reinliches Mädchen, welches 3 Jahre in einer Stelle war, sich aller Hausarbeit unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht baldigst eine Stelle; zu erfragen Elephantengasse 10, im Hofe rechts, die letzte Thüre.

634. Ein Mädchen, welches gleich eingehen kann, wird gesucht; Ziegelgasse 10.

635. Ein starkes Mädchen, welches kochen kann, wird gesucht; Kalbächergasse 3.

1385. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich auch Hausarbeit unterzieht, wird gesucht; Trutz Frankfurt No. 35, 2r Stock.

635. Ein tüchtiger gut empfohlener Hausbursche sucht Dienst. **J. Hauser**, Fahrg. 1.

635. Ein Mädchen, welches gut kochen kann, die Hausarbeit versteht und womöglich gleich eintreten kann, wird bei einzelne Leute gesucht; gr. Bockenheimergasse 17, 2r Stock.

635. Ein junger Mensch sucht eine Auslauferstelle; kl. Eschenheimergasse 3.

635. Ein solides Mädchen, das **bürgerlich kochen** kann, in der **Hausarbeit** gründlich ist, sucht baldigst Dienst, bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

635. Ein junger gewandter militärfreier Mann sucht baldigst eine Stelle als Auslaufer oder Herren zu bedienen; zu erfragen Breitegasse 28, 1r Stock.

634. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Dienst; gr. Eschenheimergasse 72, 3r St.

635. Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann, wird gesucht; Trierischerplatz No. 1, 2r Stock.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

631. Eine Frau sucht Beschäftigung im Nähen und Stricken, Graubengasse 12.

Neue getrocknete Ameiseneier

desgl. gemischtes u. unvermischtes Vogelfutter, empfiehlt **C. F. Schölles**, Schäfergasse.

---

633. Ein ordentliches Mädchen kann Logis erhalten; zu erfragen Höllgasse 10.

Wein-Essig

sowohl im Faß, wie auch maasweise, bei
1371 **Karl Habersaat**,
Küfermeister, Mainzergasse 24.

Süßen Aepfelwein

zapft **Jean Clauer**,
630 Neugasse 6.

1384 **Vorschuß-Mehl.**

Mein als das feinste und beste anerkannte Vorschußmehl bringe in empfehlende Erinnerung.

G. F. Reiffenstein,
Schnurgasse 22.

1857r **Wein**, die Maas 56 kr., zapft **Conrad Fischer**, Paradiesgasse 29.

---

635. **Verloren:** 1/8 Loos Frankf. Lott. 6. Kl. No. 238.

1858r Wein, die Maas 48 kr., zapft **Wolfang Wagner**,
635 kl. Rittergasse in Sachsenhausen.

---

634. Ein Mädchen, welches im Weißzeugnähen, Stopfen und Flicken geübt ist, hat noch einige Tage in der Woche frei; zu erfragen Borngasse 6, im Hinterhaus.

---

624. Neues gutes Gerauer Sauerkraut und Rotherüben; **C. Seibert**, Altgasse 21.

---

633. Ein Notizheft, mit Bleistift vollgeschrieben, sowie einige einzelne Blätter, sind auf dem Römerberg verloren worden; der Finder erhält eine Belohnung, wenn er die Papiere bei Hrn. **Joh. Rinn** am Römerberg abgiebt.

---

3 Kronenthaler Belohnung

dem Wiederbringer eines entlaufenen ausnahmsweis ganz kleinen schwarzen Spitzhündchens (Weibchen), Sandweg 31; zugleich wird vor dessen Ankauf gewarnt. 622

---

634. Dieser Tage wurde eine lederne Tasche mit etwas Kindergeräth auf dem Wege zwischen der Taunus- und Bockenheimer Anlage verloren; der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen entsprechende Belohnung, gr. Hirschgraben 9, im 1. Stock, abzugeben.

Neue Holländische marinirte Häringe bei
J. Fl. Schulz,
635 Krautmarkt 3.

Prima Schweizerkäse

erlasse ich bei Abnahme von mehreren Pfunden à 30 kr., im Zentner billiger.

J. M. Lampes, Buchgasse 2,
7385 vis-à-vis vom Rheinischen Hof.

Aechten Jamaica-Rum

in verschiedenen Qualitäten, pr. Flasche von 36 kr. an bis 1 fl. 45 kr. empfiehlt

J. M. Lampes, Buchgasse 2,
1385 vis-à-vis vom Rheinischen Hof.

---

635. Der Pfandschein No. 87937 wurde verloren.

Alle Sorten neue **Linsen**, **Bohnen**, geschälte **Erbsen** und **Grünekern** bei

A. M. Günther, Markt 6,
635 Eingang des Rebstocks.

Die ersten neuen süßen Emmenthalerkäse sind eingetroffen, frische Edamerkäse, holländ. Gouda, Schweizer Kräuter-, Belgische, Limburger und Rahmkäse.

635 **J. C. Fuchs**, Döngesgasse 45.

1855r Wein, die Maas 24 kr., wird verzapft bei **Gebr. Rumbler**,
635 gr. Rittergasse 54.

---

635. Ein Hund ist an gute Leute unentgeldlich abzugeben; Trutz 95.

Zoologischer Garten.

Heute Mittwoch, den 12. Februar, Nachmittags 3 Uhr:
Zum letzten Male: Grosses Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr: Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Morgen, Donnerstag, den 13. Februar, Abends 7½ Uhr:
Zum 1. Male: Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Freitag, den 14. Februar, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 15. Februar, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 16. Februar, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 17. Februar, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 18. Februar, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 19. Februar, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 20. Februar, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 21. Februar, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 22. Februar, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 23. Februar, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 24. Februar, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 25. Februar, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 26. Februar, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 27. Februar, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 28. Februar, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 1. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 2. März, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 3. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 4. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 5. März, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 6. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 7. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 8. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 9. März, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 10. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 11. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 12. März, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 13. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 14. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 15. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 16. März, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 17. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 18. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 19. März, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 20. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 21. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 22. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 23. März, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 24. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 25. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 26. März, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 27. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 28. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 29. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 30. März, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 31. März, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 1. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 2. April, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 3. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 4. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 5. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 6. April, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 7. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 8. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 9. April, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 10. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 11. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 12. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 13. April, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 14. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 15. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 16. April, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 17. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 18. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 19. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 20. April, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 21. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 22. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 23. April, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 24. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 25. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 26. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 27. April, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 28. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 29. April, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 30. April, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 1. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 2. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 3. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 4. Mai, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 5. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 6. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 7. Mai, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 8. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 9. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 10. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 11. Mai, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 12. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 13. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 14. Mai, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 15. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 16. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 17. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 18. Mai, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 19. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 20. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 21. Mai, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 22. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 23. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 24. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 25. Mai, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 26. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 27. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 28. Mai, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 29. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 30. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 31. Mai, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 1. Juni, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 2. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 3. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 4. Juni, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 5. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 6. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 7. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 8. Juni, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 9. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 10. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 11. Juni, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 12. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 13. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 14. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 15. Juni, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 16. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 17. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 18. Juni, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 19. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 20. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 21. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 22. Juni, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 23. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 24. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 25. Juni, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 26. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 27. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 28. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 29. Juni, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 30. Juni, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 1. Juli, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 2. Juli, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 3. Juli, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 4. Juli, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 5. Juli, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonntag, den 6. Juli, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Montag, den 7. Juli, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Dienstag, den 8. Juli, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Mittwoch, den 9. Juli, Nachmittags 3 Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Donnerstag, den 10. Juli, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Freitag, den 11. Juli, Abends 7½ Uhr:
Grosse Gala-Vorstellung.
Auftreten sämmtlicher Künstler und Künstlerinnen.
Zum letzten Male: Der Verschwiegene.
Sonnabend, den 12. Juli, Abends 7½ U

Stelle-Gesuch.

1386. Ein sehr anständiges gebildetes auswärtiges Mädchen von angenehmem Aeußern und in gesetztem Alter, das noch nicht in Condition war, aber sehr willig ist, sucht eine Stelle als Ladenmädchen in einer angesehenen Conditorei. Näheres bei der Expedition d. Bl.

625. **Weißadlergasse 3** ist der Eckladen zu vermiethen.

635. Eine Lehrlingsstelle in einer guten Conditorei ist offen. Franco Offerten unter E 21 durch die Expedition d. Bl.

1384 Bleidenstraße 10 im Hinterhaus, Parterre, ist ein geräumiges Geschäftslokal zu vermiethen.

635. 2 Hausburschen und 1 Hausknecht werden gesucht durch **F. Dlouhy**, Gasthäuserstraße 102 in Bornheim.

635. **Corsetten** mit und ohne Mechanik billigst bei **E. Weismann.**
NB. Die beliebten kurzen **Corsetten** sind stets bei mir vorräthig.

635. In **Bockenheim** ein Haus nebst Neben-Gebäuden und Garten, in der schönsten Straße gelegen, zu einem Fabrik-Geschäfte geeignet, ist zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl

635. **Ein Comptoir-Verschlag nebst Schreibpulte und Gaslampen werden zu kaufen gesucht; Klostergasse 51.**

Zu vermiethen.

2 unmöblirte Zimmer an stille Leute. Auch könnte Küche dazu gegeben werden. Paradeplatz 4, 3r Stock. 627

Für ein auswärtiges Putzgeschäft wird eine geübte Arbeiterin gesucht. Näheres in der Bandhandlung von
S. Löwenick, Schnurgasse 35.

1386. Waizenschalen, Roggenkleie, Schwarzmehl billigst bei
B. Siegel.

634 **Zwiebelkuchen** **jeden Freitag, Vormittags 9 Uhr, Ziegelgasse 10.**

635. Alle Sorten Flaschen, Selterwasserkrüge, Papier, Zeitungen, kaufe ich zu höchsten Preisen jeden Tag an und werden auf Verlangen gleich abgeholt. Neue Flaschen in kl. und gr. Partien sind täglich zu haben. **Kirsch**, Breitegasse 7.

634. Französischer Unterricht; gr. Sandgasse 1, 3r Stock.

634. Ein **Putz-Geschäft** in frequenter Lage ist abzugeben.
Ein Laden auf der Allerheiligengasse ist zu vermiethen.
Joh. Wilh. Müller. Friedbergergasse 35.

1385. Mehrere sehr elegante Häuser mit Gärten, westlich vor der Stadt gelegen, sind mir neuerdings unter sehr günstigen Bedingungen zum Verkauf an Handen gegeben.
Philipp Weismantel, beeidigter Sensal zur „Harmonie".

Eichelkaffee und Mandelkaffee bei **L. Walther**, Weißadlergasse 22.

Digitized by Google

Oesterreichische National-Coupons

pr. 1. October 1861

werden von heute an bei Unterzeichnetem zum höchstmöglichsten Cours eingelöst.

1385 ***Moritz Budge.***

Mr Gilkin-Van-den Broeck,

fabricant de dentelles à Bruxelles, restera à Francfort depuis le 19 jusqu'au 25 ou 26 Septembre; on le trouvera tous les jours, hôtel de Paris, 71, de midi à 3 heures. 1385

Für Pferdebesitzer.

1386. Besten ungarischen Hafer in jedem Quantum pr. Malter 5 fl. 10 kr., bei

B. Siesel, Allerheiligengasse 76.

Neuestes der kosmetischen Chemie für die Toilette.

Dr. L. Beringuier's Kräuter-Wurzelöl.

Zusammengesetzt aus den bestgeeigneten Pflanzen-Ingredienzien und öligen Stoffen, reichhaltig gesättigt mit Kohlenstoff, dessen außerordentlichen Einfluß neuere Forschungen so evident festgestellt, ist dieses köstliche Oel zur Erhaltung und Verschönerung sowohl der Haupt- als Bart-Haare bewährt; es reihet sich dasselbe den allerbesten derartigen Erzeugnissen ebenbürtig zur Seite, übertrifft aber diese bei Weitem an **Billigkeit des Preises.** Alleinverkauf in Originalflaschen zu 27 kr. bei 1302

Wilhelm v. Arand, große Bockenheimergasse 23.

1385. **2 1/4 Morgen Gärtnereifeld am Offenbacher Fußweg ist auf 3 Jahre ganz oder getheilt zu verpachten.** Näheres Paradeplatz 9, 3r Stock.

1385. **Laden und Comptoir zu vermiethen;** Biebergasse 1.

1385 **Mit ca. fl. 6000** sucht Jemand sich an einem hiesigen Geschäfte zu betheiligen oder ein gangbares zu übernehmen. Näheres A L 20 poste restante.

---

633. Une demoiselle de Genève munie de bons certificats désire trouver dans une bonne famille d'ici une place comme gouvernante.

---

634. **Ein zweiter sehr guter Einsatz von 800 fl. wird bis den 1. Novbr. 1861 zu transportiren gesucht;** wo? sagt die Exped. d. Bl.

---

634. **Brönner'sches Fleckenwasser** bei **L. Walther,** Weißadlergasse 22.

1385. Es wird ein tüchtiger Hausbursche gesucht; gr. Bockenheimerstraße 39.

Theater-Anzeige.

Freitag den 20. September. **Der häusliche Krieg.** Oper in 1 Akt von J. F. Castelli. Musik von Franz Schubert. Vorher: **Das Sonntagsräuschchen.** Original-Lustspiel in 1 Akt von W. Floto. Abonnement-Vorstellung No. 256.

Digitized by Google

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Geistpförtchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 224. Samstag den 21. September 1861.

Ueberblick der Ereignisse im Gebiete der politischen und materiellen Interessen.

Frankfurt, 21. September. Wenn wir die Fortschritts- und Einigungsbewegung unter den europäischen Völkern betrachten, so kann es uns nicht entgehen, daß wir uns dessen, was in unserem Vaterlande vorgeht, nicht zu schämen brauchen, sondern uns, ohne uns des Pharisäerthums schuldig zu machen, doch etwas darauf einbilden dürfen, „daß wir nicht sind, wie die Andern." Zu einer solchen Umschau muß man sich um so mehr gedrängt fühlen, als man nur zu häufig neidische Blicke sich nach dem Auslande wenden sieht, als hätten wir uns etwa an Italienern, Ungarn ꝛc. ein Beispiel zu nehmen. Sehen wir uns z. B. einmal die gegenwärtige polnische Agitation an. Sie äußert sich in wahrhaft kindischen Manifestationen. Man erklärt den „deutschen" Frack in die Acht, als wäre Deutschland an dem Unglück Polens Schuld. Man rottet sich auf den Straßen ohne Waffen zusammen, wirft den Deutschen die Fensterscheiben ein ꝛc. Hauptsächlich aber macht man die Kirchen zum Schauplatz der Bewegung. Der liebe Gott wird auf eine wahrhaft fanatische Art mit Messen, Wallfahrten, Gebeten und Gesängen drangsalirt, doch dem unglücklichen Polen wieder zu helfen. Wenn man nun nicht etwa erwartet, Gott werde die Pest unter die Russen schicken oder seine himmlischen Heerschaaren senden, um die Bedränger Polens von dem Angesichte des Erdbodens zu vertilgen, so wird nichts übrig bleiben, als der Ansicht zu sein, die Polen würden besser thun, sich an das alte probate deutsche Sprichwort zu halten: „Hilf dir selbst und Gott wird dir helfen." Wie aber die Polen sich gegenwärtig anstellen, können ihre Manifestationen nur einen höchst kläglichen Eindruck machen. Sehr viel besser ist es auch mit den Ungarn nicht. Wir leugnen nicht, daß ihr Festhalten an den alten Rechten ihres Landes, besonders aber die erstaunliche Einmüthigkeit, mit der die ganze Nation auftritt, einen imponirenden Eindruck machen muß. Allein wenn man sonst das Gebahren der nach Autonomie ringenden Nationalitäten in Oesterreich ansieht, so erscheint es eben so lächerlich, wie für uns Deutsche verletzend. Man ist in Ungarn nicht ein Patriot, wenn man nicht die Nationaltracht trägt; der Cilinderhut wird eingeschlagen, der Frack ist geächtet. In Prag soll in keiner Schule mehr Deutsch gelehrt werden. Diese Helden der „heiligen böhmischen Krone!" Streift ihre ganze Agitation nicht hart an die Kinderei an? Sie reden von Gleichberechtigung der Nationalitäten und wollen doch nur herrschen, um andere zu unterdrücken. Sie müssen sich daher nicht wundern, wenn sie schließlich nicht einmal das erlangen, was sie mit Recht fordern können. Auf die Culturstufe, auf der sich Czechen und Magyaren zeigen, können wir Deutschen denn doch herabsehen! Ein

weit praktischeres Geschick haben die Italiener gezeigt. Aber daß sie sich selbst befreit, dessen können sie sich nicht rühmen; Napoleon allein hat mit seinem siegreichen Heere das Werk vollbracht. Und wie theuer müssen sie ihre Einigung bezahlen! Süditalien wird durch Räuberbanden verheert, deren die Regierung trotz aller Anstrengungen noch immer nicht Meister zu werden vermochte. Wenn wir dagegen den unser ganzes deutsches Volk durchdringenden Geist, die patriotische Erhebung in allen Gauen unseres Vaterlandes betrachten, so brauchen wir uns wahrlich nicht zu schämen! Unsere einheitliche Bewegung ist die einer gebildeten, sittlich gehobenen Nation, unser Weg führt uns langsamer zum Ziel, aber er führt uns zum Ziele und nicht zur Abhängigkeit gegen das Ausland, nicht zu Räuberkriegen.

Bekanntmachungen.

Im gelben Hirsch, Friedbergerstraße 16,
in der dazu erbauten und mit Gas erleuchteten Bude.

Auf allgemeines Verlangen
finden nur noch
zwei Vorstellungen
statt.

Heute Samstag den 21. und Sonntag den 22. September:
Letzte Vorstellungen
der berühmten amerik. Künstlergesellschaft.

Anfang 7 Uhr. ***Cassen-Oeffnung 6 Uhr.***

1384 **Director *Henderson.***

Das Nähere besagen die Tageszettel.

National - Coupons
pr. 1. October werden von heute an eingelöst bei
Julius Stiebel jr. & Cie.,
1384 Staatspapieren-Geschäft, Steinweg 9.

634. **Ein zweiter sehr guter Insatz von 800 fl. wird bis den 1. Novbr. 1861 zu transportiren gesucht;** wo? sagt die Exped. d. Bl.

Digitized by Google

1370

Versteigerungs-Anzeige.

Samstag den 21. September, **Vormittags 9 Uhr** und **Nachmittags,** wird auf freiwilliges Anstehen eine Sammlung von Originalgegenständen des orientalischen Bedarfs und des Luxus, der Kunst und Industrie, als:

Divans, Tische, Waffen jeder Art und aus allen Zeiten, Kleider, Schmucksachen, Antiquitäten ꝛc.

im orientalischen Cabinet, große Gallusgasse 17, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Diese Gegenstände können jeden Tag von Morgens bis Abends gegen 6 kr. Entré, am 18., 19. und 20. September und am Tage der Versteigerung unentgeltlich angesehen werden.

C. Belschner, Ausrufer.

1370

Teppich-Versteigerung.

Montag den 23. September, **Vormittags 9 Uhr** und **Nachmittags,** werden auf freiwilliges Anstehen:

eine Partie abgepaßter Teppiche in verschiedenen Größen, Bett- und Sopha-Vorlagen, sowohl in englisch gedrucktem Velour, als auch in Moquet,

in dem Vergantungszimmer gegen gleich baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1378

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 24. September, **Vormittags 9 Uhr,** werden auf freiwilliges Anstehen

6 Pferde, 3 Victoriawagen (wovon der eine zum 1- und 2spännig Fahren), 1 Brumme, 1 Omnibus, 1 Leiterwagen, 1 Schlitten, 2 Paar 2spännige und 3 Paar 1spännige Geschirre, lederne und wollene Decken und sonstige Stallgeräthschaften,

in der Behausung Kalbächergasse No. 4 gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

1382. Am 25. September beginnt die Hauptziehung 6r Klasse der Frankfurter Stadt-Lotterie. Loose auf alle Spielarten billigst bei

***Moriz Stiebel Söhne*, Schnurgasse 56.**

1386. Waizenschalen, Roggenkleie, Schwarzmehl billigst bei

B. Siesel.

---

610. Claviere zu verkaufen und zu vermiethen bei **Elsner**, Accordeur, Bockgasse 6.

Versteigerungs-Anzeige.

Dienstag den 24. September, Nachmittags 2 Uhr, werden, in Gemäßheit Stadtgerichts-Dekrets vom 5. August c.:

87 gestrickte und brochirte Kleider,
13 Stück gestickte Vorhangzeuge,
7 Stück farbige Mousselin,
19 Stab Vorhangzeug und 49 Stab Tarlatan,

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Leinwand-Versteigerung.

Mittwoch den 25. Sept., Vormittags 10 Uhr, soll auf freiwilliges Anstehen und erbtheilungshalber

eine Kiste Leinenwaaren, enthaltend:

40 ganze und halbe Stücke 6/4 br. mittelfeine und feine Hemdenleinwand,
20 Stücke 6/4 feine Irländer Leinwand,
20 Dutzend weißl. Taschentücher,
30 " schwere Gebildhandtücher und
8 " feine Damasthandtücher,
sämmtlich in Rein-Leinen, wofür garantirt wird,

in dem Vergantungszimmer, Johannitterhof, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

C. Belschner, Ausrufer.

Versteigerung einer Behausung auf dem Garküchenplatz.

Mittwoch den 25. September, Nachmittags 3 Uhr, soll, in Gemäßheit stadtgerichtlichen Vergünstigung-Dekrets vom 22. April c., die zum Nachlaß der hies. Lürgers und Leinwandhändlers Herrn Joh. Christoph Hauff'schen Eheleute gehörige, auf dem Garküchenplatz gelegene und zur Stadt „Lünneburg" genannte

Behausung Lit. L. No. 8 (neu No. 4) nebst Zubehörungen,

in dem Hause selbst öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Bis zum Versteigerungstermine kann besagte Behausung täglich angesehen werden.

1374 C. Belschner, Ausrufer.

---

633. Eine erste Arbeiterin, welche auch wo möglich etwas französisch spricht, wird unter vortheilhaften Bedingungen in ein auswärtiges Putzgeschäft baldigst zu engagiren gesucht. Näheres Paradeplatz 5 im Laden.

Öffentliche Anzeigen.

Nr. 17. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes vom 11. März 1850 (Gesetz-Sammlung S. 265).

Es sind:

1) Bestätigt:

a. die Statuten der Aachen-Mastricht-Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

b. die Statuten der Aachen-Jülicher Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

c. die Statuten der Aachen-Düsseldorf-Ruhrorter Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

d. die Statuten der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

e. die Statuten der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

f. die Statuten der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

g. die Statuten der Niederländisch-Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

h. die Statuten der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

i. die Statuten der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

k. die Statuten der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

l. die Statuten der Niederländisch-Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

m. die Statuten der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

n. die Statuten der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

o. die Statuten der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

p. die Statuten der Niederländisch-Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

q. die Statuten der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

r. die Statuten der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

s. die Statuten der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

t. die Statuten der Niederländisch-Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

u. die Statuten der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

v. die Statuten der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

w. die Statuten der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

x. die Statuten der Niederländisch-Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

y. die Statuten der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

z. die Statuten der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

2) Bestätigt:

a. die Statuten der Aachen-Mastricht-Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

b. die Statuten der Aachen-Jülicher Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

c. die Statuten der Aachen-Düsseldorf-Ruhrorter Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

d. die Statuten der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

e. die Statuten der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

f. die Statuten der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

g. die Statuten der Niederländisch-Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

h. die Statuten der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

i. die Statuten der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

k. die Statuten der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

l. die Statuten der Niederländisch-Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

m. die Statuten der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

n. die Statuten der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

o. die Statuten der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

p. die Statuten der Niederländisch-Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

q. die Statuten der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

r. die Statuten der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

s. die Statuten der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

t. die Statuten der Niederländisch-Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

u. die Statuten der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

v. die Statuten der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

w. die Statuten der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

x. die Statuten der Niederländisch-Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

y. die Statuten der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

z. die Statuten der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, vom 15. April 1881;

A. Glasberg, Buchhändler in Aachen.

Mein Leinenlager en gros & en détail

ist in gebleichter **Gemdenleinwand, leinenen Taschentüchern, Tisch- und Handtüchergebild,** abgepaßten **Gedecken** ꝛc. bestens assortirt und empfehle dasselbe zu billigsten Fabrikpreisen. 636

Ferd. Eulenstein, gr. Sandgasse 25.

NB. Auch habe eine Partie schwere Gebildhandtücher zurückgesetzt, welche zu dem billigen Preise von fl. 4 pr. Dutzend erlasse.

---

636. Eine geprüfte deutsche Lehrerin, welche in der französischen und englischen Sprache, sowie im Zeichnen und allen feinen Handarbeiten gründlichen Unterricht zu ertheilen vermag, wünscht sich als Erzieherin oder Lehrerin zu placiren. Borngasse 21.

---

636. Ein gebildetes Frauenzimmer aus guter Familie, welches geläufig französisch spricht, im Kleidermachen, allen feinen Handarbeiten, sowie im Häuslichen wohl erfahren ist, wünscht sich zu placiren; es beansprucht keinen Gehalt, wenn ihm Gelegenheit würde, sich in der feineren Kochkunst noch zu vervollkommnen. Näheres bei Frau Wehner, Brönnerstraße 5.

---

636. Zu einem bereits angefangenen englischen Cursus wird ein dritter Theilnehmer **gesucht. Näheres in der Exped.**

1386. Ein junges solides Frauenzimmer, welches geläufig französisch spricht und in Handarbeiten erfahren ist, wird für ein Geschäft gesucht. Zu erfragen auf der Expedition dieses Blattes.

---

635. Ein schöner großer Garten mit 120 tragbaren Obstbäumen ist preiswürdig zu verkaufen; zu erfragen bei **Friedrich Neder,** Bornheimerhaide 18.

---

635. fl. 3—4000 zu 4 pCt. als 1. Satz anzulegen. Zu erfragen an dem Zollhäuschen am Schaumainthor.

---

633. Ein geborner Italiener, der deutschen und französischen Sprache mächtig, sucht eine Stelle als Correspondent, Uebersetzer oder Institutlehrer und ertheilt Unterricht im Italienischen und Französischen. Adr.: Neuekräme 6, 1r St., 10—12 Uhr Vorm.

Tannen-Holzkohlen, abgeholt pr. Malter 32 kr., frei ins Haus geliefert 36 kr., bei Abnahme von 6 Malter à 30 kr. pr. Malter bei

Otto Chr. Ochs, Fischerfeldstraße 3.

1384. Ein gewandter Chef de Cuisine findet Placement in einem Hotel ersten Ranges. Näheres in der Expedition.

Eine Putzarbeiterin, christlicher Religion, die in allen Branchen selbstständig arbeiten kann, wird in einer Stadt am Main zu engagiren gesucht. Franco-Offerten unter No. 100 besorgt die Expedition d. Bl. 1381

Getragene Herrenkleider werden angekauft bei **E. Straus,** Bornheimerstraße 17 rechte Seite, 1r Laden. Bestellungen durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

Aecht Brönner's Flecken-Wasser 1283

bei **Georg Schepeler.**

Das Allerbeste, absolut sicherste für alle Thiere
gegen
NOTHLAUFEN
Pferde-, Viehkrankheiten & Insekten
ist
Dr. Bridgeland's Patent-Pferde-Pulver.
Englisches
Patent-Perlasche-Pulver
für Pferde, Rindvieh, Schafe & Geflügel.
Dieses Pulver ist das Beste, was es gegen Krankheiten der Pferde, Rindvieh, Schafe und Geflügel gibt, und ist es absolut nöthig, dass jeder Besitzer dieser Thiere sich dasselbe anschaffe, da es in allen Krankheiten dieser Thiere sicher hilft.
Preis: 1 Packet 25 Cts., 3 Packete 50 Cts., 12 Packete $1.00.
Chemische Fabrik in Zürich.
Dr. Julius Feher.
Zu haben bei:
Herrn Apotheker Bodmer in Zürich.
" " Bosshard in Rapperswil.
" " Bürgi in Winterthur.
" " Frey in Aarau.
" " Hausmann in St. Gallen.
" " Hirzel in Horgen.
" " Hotz in Uster.
" " Kaiser in Bern.
" " Kappeler in Olten.
" " Kesselring in Frauenfeld.
" " Lüthy in Zofingen.
" " Meyer in Baden.
" " Pfister in Basel.
" " Schmid in Luzern.
" " Schnyder in Altdorf.
" " Schuler in Chur.
" " Stierlin in Schaffhausen.
" " Wirz in Sarnen.
" " Wyss in Bern.
" " Zimmermann in Lenzburg.
" " Zimmermann in Sursee.
" " Zollikofer in Frauenfeld.
" " Zollikofer in St. Gallen.
" " Zschokke in Aarau.
" " Zschokke in Solothurn.
" " Zschokke in Zofingen.
" " Zschokke in Zug.
" " Zschokke in Zürich.

Dienstgesuche und Anerbieten.

624. Es wird ein reinlicher, mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche gesucht; gr. Bockenheimerstraße 17.

635. Ein junger gewandter militärfreier Mann sucht baldigst eine Stelle als Auslaufer oder Herren zu bedienen; zu erfragen Breitegasse 28, 1r Stock.

634. Es wird ein Monatmädchen gesucht; Graubengasse 13.

627. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, sucht in einer stillen Haushaltung als Mädchen allein eine Stelle. Zu erfragen Klostergasse 14, 1r Stock.

630. Es wird ein gesittetes braves Mädchen, das gut kochen kann und sehr reinlich ist, gegen guten Lohn gesucht; Eschenheimer Landstraße 23c.

632. Ein starkes Hausmädchen wird gesucht; Schützenstraße 1.

632. Es wird ein braves starkes Mädchen gesucht; gr. Eschenheimergasse 25, im Hofe links, erste Thür.

1386. Ein mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche wird gesucht; kl. Hirschgraben 3.

636. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Haasengasse 7.

636. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht; Zimmerweg 7, 1. Stock.

636. Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen und Hausarbeit verrichten kann, wünscht eine Stelle als Mädchen allein; zu erfragen Bornheimerstraße 7, im 1. Stock.

636. Ein solides Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein; zu erfr. Breitegasse 54, 1. Stock.

636 **Eine gute Köchin wird gesucht; Langestraße No. 23, im 1. Stock.**

636. Alte Mainzergasse 22 wird ein Hausbursche gesucht.

636. Es wird ein gesittetes braves Mädchen gesucht, das gut kochen kann, sehr reinlich ist und sich aller Hausarbeit unterzieht; Hochstraße 7, Parterre rechts.

1386. Es wird eine perfecte Köchin nach Auswärts gesucht; Näheres Katharinenpforte 28, im Laden.

Ein **Monatmädchen** wird gesucht; Papagaigasse 7.

635. Ein israel. Mädchen, das in Hand- und Hausarbeit erfahren ist, bürgerlich kochen kann, sucht Dienst als Mädchen allein in eine stille Haushaltung; zu erfr. Bleichstraße 14, Parterre.

635. Ein anständiges Mädchen, das im Nähen und Hausarbeit tüchtig ist, sucht Stelle als Hausmädchen oder zu ein oder zwei Kindern; Friedberger Landstraße 19.

635. Es wird ein Mädchen, welches noch nicht lange hier dient, allein gesucht; Fahrgasse 82.

635. Ein Mädchen, das gutes Lob erhält, sucht eine Stelle als Haus- oder Kindermädchen; zu erfr. Neugasse 15, 2. Stock.

636. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und in aller Hausarbeit erfahren ist, sucht einen Dienst; Roßmarkt 18.

636. Ein gebildetes Mädchen, das in feiner Handarbeit erfahren ist und lange Zeit bei Kindern war, sucht eine Stelle bei erwachsenen Kindern oder bei einer alten Dame; Frau **Gotthold**, Neugasse 18.

636. Eine Frau von hier, welche ihr Fach als Köchin gründlich versteht, gut englisch und etwas französisch spricht, sucht eine Stelle bei Fremden als Köchin oder Haushälterin; zu erfragen auf der Expedition.

636. Ein starker Bursche, mit guten Zeugnissen versehen, wird in eine Oel-Handlung en gros gesucht.

631. Ein gelernter Gärtner, der sich auch häuslicher Verrichtungen unterzieht, wird gesucht; Neuekräme 18 im Laden.

Man sucht ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, in eine stille Haushaltung. Näheres Schlachthausgasse 21, Parterre.

636. Ein junges Mädchen, welches mehrere Jahre in einem auswärtigen Putzgeschäft war, sucht Stelle als erste Arbeiterin.

636. Es wird ein erfahrenes Kindermädchen, das gute Zeugnisse aufweisen kann u. mit Handarbeit umzugehen versteht, zu einem Kinde gesucht; Hanauer Landstraße 9.

636. Ein israel. Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle; Frau **Gotthold**, Neugasse 18.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

CAFE JANSEN in Bockenheim.

Heute Samstag und morgen Sonntag: 1386

Grosses Concert

von der **Johannisberger Capelle aus Elberfeld**, unter Leitung ihres Directors Herrn **Julius Langenbach.**

Anfang 3½ Uhr. Entré 12 kr.

Schon am 15. October

beginnt die erste Ziehung der

Canton Freiburger Loose

zu 7 fl. oder 4 Thaler preuß. Court.

Dieses durch Großrathsbeschluß genehmigte Loos-Anlehen bietet die vollständigste Sicherheit. Sämmtliche Loose müssen mit Gewinnen gezogen werden. Der geringste Gewinn von **17 Francs** steigt successive auf **80 Francs.** Von Hauptgewinnen sind die vorzüglichsten **60,000, 50,000, 40,000, 30,000, 20,000 Francs.**

Pläne und seiner Zeit Ziehungslisten sind gratis zu haben.

Original-Loose sind zu beziehen durch 1387

***Moritz Sonneberg*, Liebfrauenberg 39.**

Colleg zur „Geselligkeit".

(Eck der alten Mainzer- und Kerbengasse)

Außerordentliche General-Versammlung

Samstag den 28. September 1861, in der Tonhalle im „Wolfseck", am Paradeplatz, Abends 7 Uhr.

Tagesordnung: Verlegung des Collegiokals. 1387

Zu zahlreichem Besuche ladet ein **Der Vorstand.**

1386. Es werden alle alten Plüsch-, Tuch- und Filz-Hüte nach jeder neuen Façon geändert und gefärbt, innerhalb 8 Tage, bei

***Nicolas Cloes*, Bleidenstraße 49,**

bei **G. Hehner-Demmel.**

1386. Möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer zu vermiethen; Zeil 49.

Das Neueste in Photographie-Albums

à fl. 1. 30, fl. 2, fl. 3. 30 bis fl. 12 bei 1387

Moritz E. Reis, Zeil 29.

1353. **Gicht- und Rheumatismus-Leidenden**, sowie Allen, die sich gegen diese Uebel schützen wollen, halten unsere Waldwoll-Erzeugnisse zu geneigter Berücksichtigung empfohlen. Näheres darüber gratis bei Herrn **Jos. Penne**, Zeil 24, in **Frankfurt a. M.**

Die Waldwollwaaren-Fabrik in Remda am Thüringer Wald, für dieselbe:

Lairitz.

Ein Associé, mit einem Einlage-Kapital von 8—10,000 fl. wird in einem Fabrik-Geschäft gesucht, das nachweislich über 50 Prozent Nutzen abwirft. Franco-Offerten A B poste restante Offenbach.

---

637. Ein zuverlässiger Mann, der noch einige Zeit frei hat, empfiehlt sich in Buchführung oder sonstigen Comptoir-Arbeiten. Näheres gr. Bockenheimergasse 25, im Laden.

---

637. Corsetten mit und ohne Mechanik billigst bei

C. Weinmann, gr. Eschenheimergasse 32.

NB. Die beliebten kurzen Corsetten sind stets bei mir vorräthig.

---

632. fl. 16—20,000 auf einen Insatz ohne Vermittelung anzulegen gesucht. Näheres sagt die Expedition.

1380. Ein größeres Comptoir mit Nebenzimmer, Gewölbe und Kellerantheil bis 1. Januar zu miethen gesucht.

---

637 Heute Abend Spansau, Haas, Enten, Hahnen, Tauben und vorzüglich guten Aepfelwein in der Wirthschaft von

Heinrich Knecht im Junghof, am neuen Saalbau.

---

636 Ein- und zweispännige Wagen sind zu jeder Zeit zu haben bei

J. P. Friederichs, Lohnkutscher, alte Rothehofgasse 1.

---

636. Ein geräumiger Laden nebst Comptoir, auf einer der lebhaftesten Hauptstraßen in der Nähe des Thores, für jedes Geschäft passend, ist nebst hinreichenden Räumlichkeiten, als: Hof, 2 Magazinen, gewölbtem Keller, zu fl. 400 pr. Jahr zu vermiethen. Billige Wohnung kann nach Belieben dazu gegeben werden.

1340 Heute Abend **Spansau und Hahnen.**

Restauration: Allerheiligengasse 14.

1283. Bibliotheken, sowie einzelne Bücher von Werth kaufe ich stets zu höchstmöglichen Preisen. **W. Kraas.** Leonhardsthor 85.

---

631. Französischer Unterricht wird ertheilt; Schnurgasse 75, 2r Stock.

B. Kirsch, Breitegasse 7, kauft und verkauft täglich alle Sorten Flaschen.

---

637. **Ein Theilnehmer zu einer französischen Stunde wird gesucht, zu erfragen bei Herrn Professor Pouson, Neuerothehofstraße 19, von 1—2 Uhr Nachmittags.**

Digitized by Google

Zeitungsverleger, Verlagsbuchhändler, Buchdruckereibesitzer, Buchhändler, Antiquare, Kunsthändler, Kunstverleger, Musikalienhändler, Photographen, Photographieverleger, Lithographen, Steindrucker, Kupferstecher, Graveure, Stempelschneider, Buchbinder, Kartonnagearbeiter, Papierwarenfabrikanten, Papierhändler, Schriftgießereibesitzer, Schriftgießereiarbeiter, Schriftsetzer, Buchdruckereihilfsarbeiter, Buchdruckereimaschinenmeister, Buchdruckereimaschinenführer, Buchdruckereimaschinenhilfsarbeiter, Buchdruckereimaschinenschlosser, Buchdruckereimaschinenmonteure, Buchdruckereimaschinenarbeiter

Zu vermiethen.

1384 **Vorschuß-Mehl.**

Mein als das feinste und beste anerkannte Vorschußmehl bringe in empfehlende Erinnerung.

G. F. Reiffenstein,
Schnurgasse 22.

Wein-Essig

sowohl im Faß, wie auch maasweise, bei

1371 **Karl Habersaat,**
Küfermeister, Mainzergasse 24.

1365. Feinste Pfälzer **Wein-Essige,** neues reinschmeckendes Salatöl, empfiehlt

N. L. Jäger, Gallusgasse.

Neuer gesalzener Lachs, neue große Sardellen und Häringe.

626 **J. C. Fuchs,** Döngesgasse 45.

1858r weißer Wein 40 kr. und 1858r rother Wein 1 fl. 12 kr. pr. Maas zapft

632 Wtw. **Roth,** Heiligkreuzgasse 6.

1283 Neuer, saftiger Schweizerkäs, feinste Göttinger Würste bei

Franz Bertels, gr. Bockenheimerg. 31.

1858r Wein, die Maas 48 kr., zapft

Wolfang Wagner,
635 kl. Rittergasse in Sachsenhausen.

Neue Holländische marinirte Häringe bei

J. Fl. Schulz,
635 Krautmarkt 3.

Die ersten neuen süßen Emmenthalerkäse sind eingetroffen, fette Edamerkäse, holländ. Gouda, Schweizer Kräuter-, Belgische, Limburger und Rahmkäse.

635 J. C. Fuchs, Döngesgasse 45.

1387 **Fleisch-Gelée.**

Ganz vorzügliche, jetzt wieder stets frisch vorräthig, sowie vorzügliche Bouillon-Tafeln u. s. w. empfiehlt

J. Welb, **gr. Kornmarkt 13.**

1379 **Große Holsteiner Austern**

bei **Georg Schepeler.**

---

636 **Auf der Promenade, zwischen dem Friedberger- und dem neu errichteten Thore, wurde am 19. September, Nachmittags gegen 5 Uhr, ein großes goldenes Medaillon mit der Inschrift „Memento" verloren; dasselbe hat in der Mitte eine Antique, einen Käfer vorstellend. Wer diesen Gegenstand neue Mainzerstraße 54 im 1. Stock wiederbringt, erhält 10 fl Belohnung.**

Fromage de Brie, Neufchatel, Roquefort und Chesterkäs, ächte Neapolitanische **Macaroni und Parmesankäs,** feinstes Oliven-, Salat- und Lampenöl.

1387 **G. Sartorio.**

Neue Erbsen, Bohnen und Linsen, Ameiseneier, alle Sorten Vogelfutter, Eiergemüs- und Suppennudeln, Macaroni, Eiersuppenteiche in allen Sorten, Eiergries ꝛc. bei

636 **M. Nuß,** Gallusgasse.

1388 **Senfmehl,** täglich frisch gestoßen, bei

D. Hœpfner, kl. Kornmarkt 10.

---

636. Ein feines leinenes Taschentuch R T gestickt ist von der Pfingstweide bis zum Neuenthor verloren worden; der Finder wird gebeten, es Klosterstr. 33 im 3. St. abzugeben.

Süße Orangen und schöne Citronen.

1386 ***Milani-Minoprio.***

Süßer Aepfelwein

bei **G. H. Schreiner.**
637 Fahrgasse 5 und Fischergasse 11.

---

637. **Hafer,** beste Sorte,
bei **J. C. Roth,** Allerheiligengasse 44.

---

637. No. 18589 1/4 Loos der 140. Frankfurter Stadt-Lotterie ist verloren gegangen, vor dessen Ankauf gewarnt wird.

Hof von Holland.

Die zwei ersten Couverts

Nr. 1 und 2 der Ausgabe vom 1. Januar 1866

sind in Folge Verfügung des Königlich Niederländischen Ministeriums des Innern

ungültig geworden.

An das verehrl. Extrapostpublikum!

Indem wir unsere geehrten Abonnenten, Freunde und Gönner ergebenst davon in Kenntniß setzen, daß wir unsere Expedition nach dem Hof von Holland verlegt haben, bitten wir, uns auch ferner Ihr gütiges Vertrauen zu schenken.

Die Redaktion der Frankfurter Postzeitung.

Frankfurt a. M., Hof von Holland, Zeil 47.

Die Postzeitung erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Preis vierteljährlich 1 Thlr. 15 Sgr. Alle Postanstalten nehmen Bestellungen darauf an. Nr. 1112.

637 **Einem verehrl. Publikum bringe hiermit mein wieder reichhaltig assortirtes Möbel-Lager in empfehlende Erinnerung und lade zum Besuche desselben ergebenst ein.**

H. Molzahn, Mainzergasse 57/59.

NB. Gefällige Bestellungen auf etwa nicht vorräthige Gegenstände werden aufs Sorgfältigste und Schnellste ausgeführt.

Französischer Unterricht für Damen.

1387. Eine junge Dame (Nicht-Anfängerin) kann an einem Cursus Theil nehmen. Ebenso suche ich eine Theilnehmerin an einer Morgenstunde von 7—8 Uhr. Monatlich fl. 2. 20. ***Delfour,*** **Schnurgasse 6.**

---

637. **Zu einer beständigen Stelle** zum Austragen von Schrift- oder Drucksachen empfiehlt sich ein zuverlässiger lokalkundiger hiesiger Mann. Offerten mit B bezeichnet übernimmt die Exped.

---

637. Ich warne hiermit Jedermann auf meinen Namen Etwas zu borgen, indem ich für Nichts hafte. **J. Giese,** geb. **Thimme.**

1387. Ein Lehrling für eine Spezerei-, Landesprodukten- und Seefisch-Handlung Schriftliche Offerten unter **S A** besorgt die Expedition.

---

636. **Heute Abend Spansau; Allerheiligengasse 26.**

Heute Abend Spansau bei Just. Clauer, gr. Kornmarkt 8.

Zu verkaufen.

626. Küfer- und Kellergeräthschaften sind zu verkaufen, zu erfr. neben der Schmidtstube 3, 2. Stock.

1383. Neue Damen-Arbeitstische in Nußbaum und Mahagony, schön und billig; Wilhelmerstraße 32, 1. Stock.

634 Dreherwaaren und 2 Drehbänke aus dem Nachlasse des verstorbenen Drehermeisters C. von der Au sind billig aus der Hand zu verkaufen; Näheres Allerheiligengasse 64.

Eine kl. Pedalharfe ist für 66 fl. zu verkaufen; kl. Bockenheimergasse 23, 2 Stegen hoch. 637

637. Aechte Brama-Poudra-, Cochin-China und holländische Hühner, sowie reine englisch: Kropf-, Perücken- und Pfauen-Tauben, auch weiße und farbige Kaninchen sind zu verkaufen.

637. Ein 6octaviger Flügel von Streicher in Wien ist zu verkaufen.

1386. Leere Zucker-, Oel-, Wein- u. Einmachfässer, gebrauchte Oelkannen und Kisten; kl. Hirschgraben 3.

637. Ein Kochofen ist zu verkaufen. Wilhelmerstraße 13, 1. Stock,

637. Ein 2flügeliches Thor von tannenem Holz mit Schloß und Band, 14' 6" hoch, 10' 4" breit; anzusehen bei Zimmermeister **Körber.**

636. Ein Wiener Flügel zu fl. 60 ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen; zu erfragen Buchgasse 3 bei Schlossermeister **Gerlach,** 1 Stiege hoch.

1386. Es ist eine Schneidegluppe und ein englischer Schlüssel billig zu verkaufen; Lindheimergasse 17.

Zu vermiethen.

637. Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden x., neu hergerichtet, sonnig gelegen; Hochstraße No. 55, nahe am Bockenheimerthor.

1387. Eine vollständige gut möblirte Wohnung zu vermiethen. Auch könnten einige Zimmer abgegeben werden; zu erfragen Krögerstraße 9, 3r Stock.

636. Ein Entresol-Zimmer ist Fahrgasse No. 117 zu vermiethen; zu erfragen Brückenquai 6.

1387. Eine freundliche Wohnung in Villa zu vermiethen und gleich zu beziehen; Allerheiligengasse 8.

Digitized by Google

637. Eine geräumige Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Cabinet, Küche, Keller, 2 Mansarden ꝛc ist bis zum 1. Okt. zu vermiethen. Einzusehen Morgens von 9—11 Uhr; Goldenefedergasse 8.

637. Eine freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche ꝛc. sogleich zu vermiethen; gr. Eschenheimergasse 72, Hinterhaus, 1r Stock.

637. Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet ist für einen oder zwei Herren zu vermiethen; Mainstraße 8, 1r Stock.

637. **Ein möblirtes sehr schönes Zimmer in unmittelbarer Nähe vor einem Thore an einen soliden Herrn zu vermiethen; zu erfragen Friedbergergasse 51, im Laden.**

637. Eine Wohnung ebener Erde, 5 Piecen mit Küche ꝛc.; gr. Hirschgraben 5, 2r St.

1387. 2 Zimmer ineinandergehend und möblirt im 1. Stock, an 1 oder 2 Herren; Peterskirche 2 und 38.

1387. Bleichstraße 8, Hinterhaus, ist ein möblirtes Zimmer, mit Aussicht auf einen Garten, zu vermiethen.

637. An eine anständige Dame ein freundlich unmöblirtes Zimmer; Bilhelerstr. 21.

Dienstgesuche und Anerbieten.

636. Ein Zapfjunge wird gesucht; Bockenheimerstraße 10.

636. **Gesucht** als **Mädchen allein** bei einer stillen Familie: ein unbescholtenes junges Mädchen, das Hausarbeit besorgen, waschen und einigermaßen kochen kann; **Bornheim**, Vogel'sche Gärtnerei, nahe am Sandweg, 2 Treppen hoch.

636. **Gesucht:** eine tüchtige Köchin, welche in ihrem Fach wohl erfahren und mit guten Zeugnissen versehen ist; Anmeldungen von 2—4 Uhr, Bleichstraße 72, 2. Stock.

637. Ein braves, gesittetes Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder auch zu nicht mehr ganz kleinen Kindern, durch Frau **Barthel** Wtw., Kerbengasse 4.

636. Ein reinliches Mädchen wird gesucht, neue Rothehofstraße 15 Hinterhaus.

637. **Dienstmädchen aller Art** finden stets die besten Stellen bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

637. Ein **gewandtes Hausmädchen**, welches längere Zeit in einem anständigen Hause war, in allen weiblichen Handarbeiten bewandert ist, gute Zeugnisse besitzt, sucht eine passende Stelle. Näheres bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

657. Ein Zimmerkellner, der gleich eintreten kann, wird gesucht durch **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

636. Es wird ein Monatmädchen für 7 Uhr Morgens gesucht; kl. Bockenheimergasse 23, 2. Stock.

Bekanntmachungen.

Vorzüglicher Jamaika-Rum 48 kr. die Flasche, Punschessenz von Selner in Düsseldorf.

1387 **G. Sartorio.**

637. **Verloren:** Eine rothe Brieftasche mit einigen Meßrechnungen und zwei Scheinen; abzugeben Kühgasse 7 im 1. Stock, gegen Belohnung.

Frankfurter Schleppschifffahrt.

Angekommen die Güter aus dem Kahn „No. 18" von Rotterdam. Ladeschluß für die nächste Abfertigung der Thalgüter: Montag den 23. d. Mts., Abends.

Bekanntmachung der in Ladung liegenden Rangschiffer.

Schiffer Andr. Brod, nach dem ganzen Obermain; Ladeschluß 25. September.

Schiffer Caspar Winterheld, nach Miltenberg; Ladeschluß 23. Sept.

Schiffer Michael Segner, nach Wertheim; Ladeschluß 28. Sept.

Frankfurt a. M., 20. Sept. 1861.

1387 **Die Handelskammer.**

Theater-Anzeige.

Samstag den 21. September: **Der Kaufmann von Venedig.** Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare. Shylock: Herr Bürde als Gast. Abonnement-Vorstellung No. 257.

Cours der Staatspapiere 20. September. (Schluss der Börse.) Pr. comptant.

Oest.	5% Met. i. S. b. R.	— —		*Gr. H.*	5% Obligat.	104⅝ G.	
„	6% d° holl.Stücke	— —		„	4½% Obligat.	102½ P.	
„	5% d° 1852 i. L.	71¼ P.		„	4% Obligat.	100½ P. ¼ G.	
„	5% d° 1859 i. L.	64½ G.		„	3½% Obligat.	95¼ P.	
„	5% Lomb. i. S. b. R.	79⅜ P.		*Nass.*	5% Obligat.	105¼ P.	
„	5% Venet. Coup. b. R	68⅜ P.		„	4% Obligat.	100 G.	
„	5% Nat.-Anl. 1854	57⅝, ½, ¾ b. u. G.		„	3½% Obligat.	94½ P.	
„	5% Met.-Obl.	49¼ P.		*Brsch*	3½% O. b. R. à 105	90⅜ P.	
„	5% d° 1852 C. b. R.	49 G.		*Luxbg*	4% Obl. i. Fr. à 28 kr.	91½ G.	
„	4½% Met.-Obl.	42½ P.		*Frkft.*	3½% Obligat.	98¼ P.	
„	4% ditto	— —		„	3% Obligat.	92¾ G.	
„	3% ditto	— —		*Span.*	3% inl. Schuld	47¾ P.	
Prss.	5% Obl. b. R. à 105	107½ P.		„	2% „ „	42½ P.	
„	4½% ditto	102⅜ P.		*Holl.*	2½% Integrale	— —	
„	3½% Staatssch.	90 P.		*Belg.*	4½% O. i. F. à 28 kr.	99½ G.	
Bayer	5% Obl. 1855 b. R.	102¾ G.		„	4½% d° b. R.	— —	
„	4½% ditto	103⅝ P.		*Sard.*	5% O. b. Hambro	— —	
„	4% Obl. „ „	101⅜ P.		„	3% b. R. L. à 28 kr.	— —	
„	4% „ A. R. „ „	101⅜ P.		*Tosk.*	5% Obl. O. b. G.	— —	
„	3½% Oblig. „ „	— —		*Schwe*	4½% O. b. B. & E.	98⅝ P.	
Wrtb.	4½% Oblig. „ „	105 G.		*Schwz*	4½% E. O. i. F. à 28 kr	102⅜ P.	
„	4% ditto „ „	102¾ P.		*N.-A.*	6% St. Dll. 2. 50	— —	
„	3½% ditto „ „	97 P.		„	5% ditto	— —	
Bad.	4½% Obl. b. R.	103⅛ P.					
„	3½% Obl. v. 1842	94¾ G.					

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	113¼, ⅜ b.	4½% Bayr. Ostb. b. R. à fl 200	106¼ P.		
Oestr. Nat.-Bank-Actien.	639, 40, 43 b. u. G.	Fr. Wilh. Nordb.-Act.	— —		
Oestr. Creditbank-Actien	155 b. u. G.	Livorno-Florenz-E.-B.-A.	— —		
Bayer. Bank-Act. à fl. 500	— —	Oest. St.-E. 3% Pr.-Obl. b. B.	52¼ P.		
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	203½ P. 203 G.	5% ö. Lld. Pr.-O. Z. i. S.	67¾ P.		
Weim. B.-A. à 100 Rthlr.	75¼ G.	5% Ludw.-Bexb. Pr.-O.	104¼ P. 103⅞ G.		
Mitteld. Credit-Actien	78⅞ G.	4½% ditto ditto	103 G.		
Norddeut. à 500 Mrk. 100 à 89	— —	4% ditto ditto	99¾ P.		
Internat.-Bank in Luxemb.	86 G.	4½% Frkf.-Han. Pr.-O.	— —		
Hess. Ludwb.-A. à 250 fl. à 4%	108½ P.	Südd. B.-A. 30% Ein. 4%	241 G.		
Taunusb.-Act. à 250 fl.	323 G.	Sp. H. u. I. 75% E. i. F. à 28 kr.	525 P.		
Frankf.-Hanauer-E.-B.-A.	65¼ P.	d° C.-A. G. b. Pereire & C 30%	470 P.		
5% ö. St.-E.-B.-A. F. à 28 kr.	240 P. 238 G.	Bayr. Ostb. b. R. 25% E 4½%	105⅛ P.		
5% K. K. E.-E. B.-A. fl. 200 ⅝	118¾ P.	Deutsche Phönix-Act. 3%	131 G.		
Rhein-Nahebahn Rthl. 200	22⅛ P.	Frankf. Providentia-A. 4%	100 P.		
4% Ludw.-Bexb. E.-B.-A.	130¼ G.	3% Oest. Süd-B. Pr. b. R.	51 P.		
4½% Pf. Max.-E.-B.-A. b. R.	101⅛ G.				

Anlehens-Loose.

O. 250 b. R. v. 1839	83 G.	Kurh. 40 Th.-L. b. R	52¾ P.
„ 250 „ „ „ 1854	62 P.	Gr. H. 50 fl. L. b. R.	128½ P.
„ 100 Pr.-L. v. 1858	104½ P.	„ 25 „ „ „	36¼ P.
„ 500 fl. 5% v. 1860	61¼ P.	Nass. 25 „ „ „	35¾ P.
3½% Pr. Pr.-A. b. R.	— —	Sch.-Lippe 25 Rth.	30 G.
Schwed. Rthlr. 10	9¾ G.	Sard. 36 Fr. L. b. B.	50¾ P.
Bad. 50 fl. Loose	90¾ P.	2½ Lütt. Pr.-O. b. G.	36½ G.
„ 35 „ „	53⅜ P.	Vereins-L. à 10 fl.	9¾ P. ½ G.
		Ansb. G. fl. 7 L. b. R. E.	11 P.

Wechsel-Course.

Amsterdam k. S.	99⅝ B.	
Augsburg „	99⅝ G.	
Berlin „	105¼ B.	
Bremen „	96⅜ G.	
Cöln „	105⅛ B.	
Hamburg „	87⅝ G.	
Leipzig „	105⅛ B.	
London „	119 B.	
Mailand „	93⅜ G.	
Paris „	93½ B.	
Wien n. Währ. „	86½ B.	
Disconto	3% G.	

Geld-Sorten.

Pistolen	fl. 9 37½-38½
Preuss. Friedrd'or	„ 9 55½-56½
Holl. 10 fl. Stücke	„ 9 44-45
Ducaten	„ 5 32½-33½
20 Frcs.-Stücke	„ 9 21-22
Engl. Sovereigns	„ 11 48-52
Russ. Imperiales	„ 9 38-40
Dollars in Gold	„ 2 25-26
Gold p. Zoll-℔ fein	„ 804-809
Preuss. Cass.-Sch.	„ 1 45-¼
5 Frcs.-Thaler	„ — —
Hh. Slb. p. Zoll-℔ fein	„ 51 40-52 15

Nach dem Syndicats-Coursblatt.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger J. G. Holtmann. — Druck von J. B. Streng in Frankfurt a. M.

Hierbei das Amtsblatt No. 114.

Intelligenz-Blatt

der freien Stadt Frankfurt,

verbunden mit dem Amtsblatt, Organ der hiesigen Staatsbehörden, und den Frankfurter Nachrichten als Extrabeilage.

(Expedition: am Geistpförtchen, Schlachthausgasse 21.)

№ 225. Sonntag den 22. September 1861.

Bekanntmachungen.

Nachdem jetzt sämmtliche neue

Pariser Modelle

für

Herbst- & Winter-Mäntel

eingetroffen, und solche in den *modernsten* Stoffen copirt worden, ist mein Lager für die Saison reichhaltig assortirt. Zugleich empfehle

eine große Partie zurückgesetzter

Mantelets und Mäntel

in Paletot- und Kragen-Façons zu sehr billigen Preisen.

Leop. Schmitt,

1384. Zeil 45, der Post gegenüber.

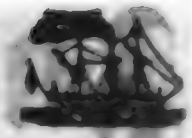
Geschäfts-Eröffnung.

1384. Einem geehrten Publikum sowie meiner werthen Nachbarschaft zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein Geschäft im **An- und Verkauf von Möbeln, Betten** ꝛc., **sowie in allen Arten Metallen** eröffnet habe und bitte um geneigten Zuspruch.

Frankfurt a. M. den 18. September 1861.

August Sendelbach, Gerümpler, **Saalgasse 13.**

Dampf=Packet=Fahrt



zwischen

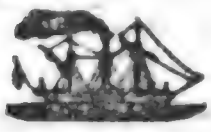
Stettin und **St. Petersburg** (von Stadt zu Stadt)

durch die beiden Räder=Dampfboote **TRAVE** und **NEVA.**

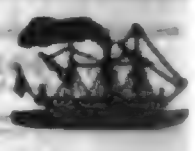
Abfahrt in Stettin jeden Donnerstag.

☞ **Passagier=Billets, Güterbeförderung,** sowie jede nähere Auskunft durch die Agenten 1284.

F. Lausberg & Co.,
Rossmarkt 10, in Frankfurt a. M.



Dampf=Packet=Fahrt



zwischen

Lübeck und **St. Petersburg** (Stadt)

durch die beiden Räder=Dampfboote **ORION** und **SIRIUS.**

Abfahrt in Lübeck jeden Sonnabend.

☞ **Passagier=Billets, Güter=Beförderung,** sowie jede nähere Auskunft durch die Agenten 1284

F. Lausberg & Co.,
Rossmarkt 10, in Frankfurt a. M.

Patent-Portland-Cement,
von Robins & Co. in London, allgemein anerkannt vorzüglichste Qualität, in Original=Tonnen von circa 4 Ztrn. und stets frischer Waare, für hier und Umgegend einzig und allein zu beziehen bei
1284 ***F. Lausberg & Co.,*** **in Frankfurt a. M.**

Zu vermiethen.

1341. Kl. Kornmarkt 8 ist ein Laden mit 2 Erker, Comptoir, Küche, mit Wasser- und Regenpumpe, heizbares Gewölbe, Keller nebst Eisgrube und Wohnung, besonders geeignet für einen Metzger, zu vermiethen; Näheres Eck der Blumenstraße No. 23, Parterre.

Mr Gilkin-Van den Broeck,

fabricant de dentelles à Bruxelles, restera à Francfort depuis le 19 jusqu'au 25 ou 26 Septembre; on le trouvera tous les jours, hôtel de Paris, 71, de midi à 3 heures. 1385

---

635. In **Bockenheim** ein Haus nebst Neben=Gebäuden und Garten, in der schönsten Straße gelegen, zu einem Fabrik Geschäfte geeignet, ist zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Hausverkauf. Nahe vor dem Eschenheimerthor ist ein zweistöckiges, solid in Stein gebautes Haus (zum Alleinbewohnen) mit großem schattigem Garten preiswürdig zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 629

---

637. Ich warne hiermit Jedermann auf meinen Namen Etwas zu borgen, indem ich für Nichts hafte. **J. Giese,** geb. **Thimme.**

Das Neueste
in
Herbst- & Wintermänteln
und zwar in reichster Auswahl vorrätig in
verschiedenen Qualitäten und Preislagen
bei
Herrlich. Chr. Schaefer.
Ecke der Langen- und Kleinen Fischergasse.

Herr C. F. Meyer von Hildesheim
empfiehlt sich zum Einkaufen und Besorgen
Fehn und Federn
in Commission.
Adresse: Hildesheim, Hohe Weg 1.

Buchene Kloben
1 Meter lang, 1 Meter hoch, 1 Meter breit,
Buchene Knüppel
1 Meter lang, 1 Meter hoch, 1 Meter breit,
Buchene Stubben
1 Meter lang, 1 Meter hoch, 1 Meter breit,
Buchene Reisig-Wellen
1 Meter lang, 1 Meter hoch, 1 Meter breit,
sind zu verkaufen bei
Wilh. Krambrocker.
Hildesheim, Hohe Weg 1.

Nr. 1. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 2. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 3. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 4. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 5. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 6. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 7. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 8. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 9. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 10. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 11. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 12. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 13. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 14. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 15. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 16. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 17. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 18. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 19. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 20. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 21. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 22. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 23. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 24. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 25. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 26. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 27. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 28. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 29. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 30. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 31. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 32. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 33. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 34. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 35. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 36. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 37. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 38. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 39. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 40. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 41. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 42. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 43. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 44. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 45. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 46. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 47. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 48. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 49. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 50. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 51. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 52. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 53. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 54. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 55. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 56. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 57. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 58. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 59. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 60. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 61. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 62. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 63. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 64. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 65. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 66. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 67. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 68. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 69. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 70. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 71. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 72. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 73. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 74. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 75. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 76. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 77. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 78. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 79. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 80. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 81. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 82. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 83. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 84. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien, Bukowina, Dalmatien, Krain, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Ober- und Niederösterreich, Salzburg, Ungarn, Siebenbürgen, Kroatien, Slavonien, Militärgrenze, Lombardie und Venedig.

Nr. 85. Verordnung des Ministeriums des Innern, vom 15. Juli 1850, über die Einführung der Gewerbesteuer-Provisorien in Böhmen,

Philharmonischer Verein.

Montag den 4. d. Abends 7½ Uhr:
Probe für Damen und Herren.

Dienstag den 5. d. Abends 7½ Uhr:
Probe für Herren.

Der Vorstand.

Freimaurerloge.

Montag den 4. d. Abends 7½ Uhr:
Logenversammlung.

Der Meister vom Stuhl.

Die neuesten Herbst- und Winterstoffe

sowie ganze Anzüge in gewirkten Long-Paletots, Ulstern, Jagdjacken und Hosen in der Wiesbadener Preislage

empfehlen

C. G. Knoblauch, L. & G. Knoblauch,
Ecke Langgasse und Kirchgasse. Ecke Kirchgasse und Marktstraße.

Robert Steinhäuser,
Webergasse 2.
Lager en. Confectionsgeschäft für Herrenkleider.

Nouveautés.

Eine reiche Auswahl

Herbst- und Winterkleiderstoffe und Chales

empfiehlt in sehr preiswürdigen Qualitäten

***H. Ludw. Thoss*, Roßmarkt 19.**

1386. Durch vortheilhaften Einkauf **des Lager-Vorrathes einer Corsetten-Fabrik** befinde ich mich im Stande, Corsetten mit **Mechanik, reiner Fischbein-Einlage,**

das Stück mit 10 Fischbeinen à fl. 1. 24 kr.,
" " " 12 " " " 1. 30 "
" " " 14 " " " 1. 42 "
" " " 16 " " " 1. 54 "

zu verkaufen, und werden bei Ankauf eines 1/4 Dutzend noch billiger abgegeben bei

Joh. Russmann jun., **Bleidenstraße 16.**

1284. **Mein Möbel-Lager ist zu vollständigen Einrichtungen, besonders von einfach guten bis zu den reichsten Garnituren, assortirt; zugleich empfehle ich eine schöne Auswahl Fantasie-Möbel in Mahagony, Palisander, Boule, bois de rose, Mosaik, vieux bois, in Perlmutter gemalt und vergoldet. Sessel in allen Formen und Holzarten, desgleichen eine grosse Auswahl in Spiegel und Consols, die sich ebenfalls durch schöne Formen und vorzüglich gute Arbeit auszeichnen.**

***P. J. Kayser*, Brönnerstrasse 10.**

Geschäfts-Verlegung.

634. Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich mein seit 33 Jahren auf dem kleinen Kornmarkt betriebenes **Posamentier-Geschäft** in meine Wohnung **Ziegelgasse 4** verlegt habe und sehe gefälligen Aufträgen unter Zusicherung reellster und sorgfältigster Bedienung entgegen.

***Friedr. Christ. Herwig*, Posamentier.**

Havanah-Cigarren

direkt importirt,

in außergewöhnlicher Auswahl bei
1284.

Philipp Krell,
3. Liebfrauenstraße 3.

1342 Gußeiserne und verzinnte **Spar-Dampf-Kochtöpfe**, welche in unglaublich kurzer Zeit die Speisen gar kochen und anderwärts bereits eine große Verbreitung fanden, sind zu haben bei

***Gebr. Marburg*, Friedbergergasse 13.**

Crinolines in Shirting, Tüll u. Piqué,

sowie auch einfache Stahlröcke empfiehlt zu billigsten Preisen

1260

***Louis Rau*, Bleidenstr. 9.**

Chocolaterie universelle

de la

Compagnie Française

et

Thés melangés de Caravane.

Entrepôt Général à Francfort s. M.

August Schönling, Rossmarkt 21 vis-à-vis „Guttenberg-Monument".

1284

Negligéhauben

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigsten Preisen. 1278

***Louis Rau*, Bleidenstraße 9.**

Die neuesten und elegantesten wollenen Kaputzen, Fanchons, Hauben, Herren-Mützen, Kinderhütchen, Châles, Damenkragen, Aermeln, Stulpen, Gamaschen etc. bis herab zu den billigsten, habe ich in großer Auswahl erhalten. 1341

***Joh. Kayser*, Zeil 17.**

Importirte Havanna-Cigarren,

darunter eine sehr preiswürdige Sorte à 50 fl. pr. Mille. 1284

J. Burghold.

Schweres Hanfleinen

zu Gesindebetttüchern besonders geeignet empfiehlt 1377

***Joh. Ad. Lücke*, Markt 6, am Rebstock.**

Digitized by Google

Die Arbeitslosen.

Am 1. Januar 1911 waren in Deutschland 1 Million Arbeitslose. Am 1. Januar 1912 waren es 1 Million 200 000. Am 1. Januar 1913 waren es 1 Million 400 000. Am 1. Januar 1914 waren es 1 Million 600 000. Am 1. Januar 1915 waren es 1 Million 800 000. Am 1. Januar 1916 waren es 2 Millionen. Am 1. Januar 1917 waren es 2 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1918 waren es 2 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1919 waren es 2 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1920 waren es 2 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1921 waren es 3 Millionen. Am 1. Januar 1922 waren es 3 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1923 waren es 3 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1924 waren es 3 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1925 waren es 3 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1926 waren es 4 Millionen. Am 1. Januar 1927 waren es 4 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1928 waren es 4 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1929 waren es 4 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1930 waren es 4 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1931 waren es 5 Millionen. Am 1. Januar 1932 waren es 5 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1933 waren es 5 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1934 waren es 5 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1935 waren es 5 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1936 waren es 6 Millionen. Am 1. Januar 1937 waren es 6 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1938 waren es 6 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1939 waren es 6 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1940 waren es 6 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1941 waren es 7 Millionen. Am 1. Januar 1942 waren es 7 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1943 waren es 7 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1944 waren es 7 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1945 waren es 7 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1946 waren es 8 Millionen. Am 1. Januar 1947 waren es 8 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1948 waren es 8 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1949 waren es 8 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1950 waren es 8 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1951 waren es 9 Millionen. Am 1. Januar 1952 waren es 9 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1953 waren es 9 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1954 waren es 9 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1955 waren es 9 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1956 waren es 10 Millionen. Am 1. Januar 1957 waren es 10 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1958 waren es 10 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1959 waren es 10 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1960 waren es 10 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1961 waren es 11 Millionen. Am 1. Januar 1962 waren es 11 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1963 waren es 11 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1964 waren es 11 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1965 waren es 11 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1966 waren es 12 Millionen. Am 1. Januar 1967 waren es 12 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1968 waren es 12 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1969 waren es 12 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1970 waren es 12 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1971 waren es 13 Millionen. Am 1. Januar 1972 waren es 13 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1973 waren es 13 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1974 waren es 13 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1975 waren es 13 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1976 waren es 14 Millionen. Am 1. Januar 1977 waren es 14 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1978 waren es 14 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1979 waren es 14 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1980 waren es 14 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1981 waren es 15 Millionen. Am 1. Januar 1982 waren es 15 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1983 waren es 15 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1984 waren es 15 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1985 waren es 15 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1986 waren es 16 Millionen. Am 1. Januar 1987 waren es 16 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1988 waren es 16 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1989 waren es 16 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1990 waren es 16 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1991 waren es 17 Millionen. Am 1. Januar 1992 waren es 17 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1993 waren es 17 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1994 waren es 17 Millionen 600 000. Am 1. Januar 1995 waren es 17 Millionen 800 000. Am 1. Januar 1996 waren es 18 Millionen. Am 1. Januar 1997 waren es 18 Millionen 200 000. Am 1. Januar 1998 waren es 18 Millionen 400 000. Am 1. Januar 1999 waren es 18 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2000 waren es 18 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2001 waren es 19 Millionen. Am 1. Januar 2002 waren es 19 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2003 waren es 19 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2004 waren es 19 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2005 waren es 19 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2006 waren es 20 Millionen. Am 1. Januar 2007 waren es 20 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2008 waren es 20 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2009 waren es 20 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2010 waren es 20 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2011 waren es 21 Millionen. Am 1. Januar 2012 waren es 21 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2013 waren es 21 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2014 waren es 21 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2015 waren es 21 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2016 waren es 22 Millionen. Am 1. Januar 2017 waren es 22 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2018 waren es 22 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2019 waren es 22 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2020 waren es 22 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2021 waren es 23 Millionen. Am 1. Januar 2022 waren es 23 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2023 waren es 23 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2024 waren es 23 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2025 waren es 23 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2026 waren es 24 Millionen. Am 1. Januar 2027 waren es 24 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2028 waren es 24 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2029 waren es 24 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2030 waren es 24 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2031 waren es 25 Millionen. Am 1. Januar 2032 waren es 25 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2033 waren es 25 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2034 waren es 25 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2035 waren es 25 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2036 waren es 26 Millionen. Am 1. Januar 2037 waren es 26 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2038 waren es 26 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2039 waren es 26 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2040 waren es 26 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2041 waren es 27 Millionen. Am 1. Januar 2042 waren es 27 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2043 waren es 27 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2044 waren es 27 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2045 waren es 27 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2046 waren es 28 Millionen. Am 1. Januar 2047 waren es 28 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2048 waren es 28 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2049 waren es 28 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2050 waren es 28 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2051 waren es 29 Millionen. Am 1. Januar 2052 waren es 29 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2053 waren es 29 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2054 waren es 29 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2055 waren es 29 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2056 waren es 30 Millionen. Am 1. Januar 2057 waren es 30 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2058 waren es 30 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2059 waren es 30 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2060 waren es 30 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2061 waren es 31 Millionen. Am 1. Januar 2062 waren es 31 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2063 waren es 31 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2064 waren es 31 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2065 waren es 31 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2066 waren es 32 Millionen. Am 1. Januar 2067 waren es 32 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2068 waren es 32 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2069 waren es 32 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2070 waren es 32 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2071 waren es 33 Millionen. Am 1. Januar 2072 waren es 33 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2073 waren es 33 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2074 waren es 33 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2075 waren es 33 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2076 waren es 34 Millionen. Am 1. Januar 2077 waren es 34 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2078 waren es 34 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2079 waren es 34 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2080 waren es 34 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2081 waren es 35 Millionen. Am 1. Januar 2082 waren es 35 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2083 waren es 35 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2084 waren es 35 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2085 waren es 35 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2086 waren es 36 Millionen. Am 1. Januar 2087 waren es 36 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2088 waren es 36 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2089 waren es 36 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2090 waren es 36 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2091 waren es 37 Millionen. Am 1. Januar 2092 waren es 37 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2093 waren es 37 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2094 waren es 37 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2095 waren es 37 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2096 waren es 38 Millionen. Am 1. Januar 2097 waren es 38 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2098 waren es 38 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2099 waren es 38 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2100 waren es 38 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2101 waren es 39 Millionen. Am 1. Januar 2102 waren es 39 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2103 waren es 39 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2104 waren es 39 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2105 waren es 39 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2106 waren es 40 Millionen. Am 1. Januar 2107 waren es 40 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2108 waren es 40 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2109 waren es 40 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2110 waren es 40 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2111 waren es 41 Millionen. Am 1. Januar 2112 waren es 41 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2113 waren es 41 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2114 waren es 41 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2115 waren es 41 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2116 waren es 42 Millionen. Am 1. Januar 2117 waren es 42 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2118 waren es 42 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2119 waren es 42 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2120 waren es 42 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2121 waren es 43 Millionen. Am 1. Januar 2122 waren es 43 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2123 waren es 43 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2124 waren es 43 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2125 waren es 43 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2126 waren es 44 Millionen. Am 1. Januar 2127 waren es 44 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2128 waren es 44 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2129 waren es 44 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2130 waren es 44 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2131 waren es 45 Millionen. Am 1. Januar 2132 waren es 45 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2133 waren es 45 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2134 waren es 45 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2135 waren es 45 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2136 waren es 46 Millionen. Am 1. Januar 2137 waren es 46 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2138 waren es 46 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2139 waren es 46 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2140 waren es 46 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2141 waren es 47 Millionen. Am 1. Januar 2142 waren es 47 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2143 waren es 47 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2144 waren es 47 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2145 waren es 47 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2146 waren es 48 Millionen. Am 1. Januar 2147 waren es 48 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2148 waren es 48 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2149 waren es 48 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2150 waren es 48 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2151 waren es 49 Millionen. Am 1. Januar 2152 waren es 49 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2153 waren es 49 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2154 waren es 49 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2155 waren es 49 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2156 waren es 50 Millionen. Am 1. Januar 2157 waren es 50 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2158 waren es 50 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2159 waren es 50 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2160 waren es 50 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2161 waren es 51 Millionen. Am 1. Januar 2162 waren es 51 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2163 waren es 51 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2164 waren es 51 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2165 waren es 51 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2166 waren es 52 Millionen. Am 1. Januar 2167 waren es 52 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2168 waren es 52 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2169 waren es 52 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2170 waren es 52 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2171 waren es 53 Millionen. Am 1. Januar 2172 waren es 53 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2173 waren es 53 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2174 waren es 53 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2175 waren es 53 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2176 waren es 54 Millionen. Am 1. Januar 2177 waren es 54 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2178 waren es 54 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2179 waren es 54 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2180 waren es 54 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2181 waren es 55 Millionen. Am 1. Januar 2182 waren es 55 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2183 waren es 55 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2184 waren es 55 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2185 waren es 55 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2186 waren es 56 Millionen. Am 1. Januar 2187 waren es 56 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2188 waren es 56 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2189 waren es 56 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2190 waren es 56 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2191 waren es 57 Millionen. Am 1. Januar 2192 waren es 57 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2193 waren es 57 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2194 waren es 57 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2195 waren es 57 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2196 waren es 58 Millionen. Am 1. Januar 2197 waren es 58 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2198 waren es 58 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2199 waren es 58 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2200 waren es 58 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2201 waren es 59 Millionen. Am 1. Januar 2202 waren es 59 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2203 waren es 59 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2204 waren es 59 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2205 waren es 59 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2206 waren es 60 Millionen. Am 1. Januar 2207 waren es 60 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2208 waren es 60 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2209 waren es 60 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2210 waren es 60 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2211 waren es 61 Millionen. Am 1. Januar 2212 waren es 61 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2213 waren es 61 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2214 waren es 61 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2215 waren es 61 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2216 waren es 62 Millionen. Am 1. Januar 2217 waren es 62 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2218 waren es 62 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2219 waren es 62 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2220 waren es 62 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2221 waren es 63 Millionen. Am 1. Januar 2222 waren es 63 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2223 waren es 63 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2224 waren es 63 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2225 waren es 63 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2226 waren es 64 Millionen. Am 1. Januar 2227 waren es 64 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2228 waren es 64 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2229 waren es 64 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2230 waren es 64 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2231 waren es 65 Millionen. Am 1. Januar 2232 waren es 65 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2233 waren es 65 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2234 waren es 65 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2235 waren es 65 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2236 waren es 66 Millionen. Am 1. Januar 2237 waren es 66 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2238 waren es 66 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2239 waren es 66 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2240 waren es 66 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2241 waren es 67 Millionen. Am 1. Januar 2242 waren es 67 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2243 waren es 67 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2244 waren es 67 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2245 waren es 67 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2246 waren es 68 Millionen. Am 1. Januar 2247 waren es 68 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2248 waren es 68 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2249 waren es 68 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2250 waren es 68 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2251 waren es 69 Millionen. Am 1. Januar 2252 waren es 69 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2253 waren es 69 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2254 waren es 69 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2255 waren es 69 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2256 waren es 70 Millionen. Am 1. Januar 2257 waren es 70 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2258 waren es 70 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2259 waren es 70 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2260 waren es 70 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2261 waren es 71 Millionen. Am 1. Januar 2262 waren es 71 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2263 waren es 71 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2264 waren es 71 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2265 waren es 71 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2266 waren es 72 Millionen. Am 1. Januar 2267 waren es 72 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2268 waren es 72 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2269 waren es 72 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2270 waren es 72 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2271 waren es 73 Millionen. Am 1. Januar 2272 waren es 73 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2273 waren es 73 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2274 waren es 73 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2275 waren es 73 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2276 waren es 74 Millionen. Am 1. Januar 2277 waren es 74 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2278 waren es 74 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2279 waren es 74 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2280 waren es 74 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2281 waren es 75 Millionen. Am 1. Januar 2282 waren es 75 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2283 waren es 75 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2284 waren es 75 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2285 waren es 75 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2286 waren es 76 Millionen. Am 1. Januar 2287 waren es 76 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2288 waren es 76 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2289 waren es 76 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2290 waren es 76 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2291 waren es 77 Millionen. Am 1. Januar 2292 waren es 77 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2293 waren es 77 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2294 waren es 77 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2295 waren es 77 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2296 waren es 78 Millionen. Am 1. Januar 2297 waren es 78 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2298 waren es 78 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2299 waren es 78 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2300 waren es 78 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2301 waren es 79 Millionen. Am 1. Januar 2302 waren es 79 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2303 waren es 79 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2304 waren es 79 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2305 waren es 79 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2306 waren es 80 Millionen. Am 1. Januar 2307 waren es 80 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2308 waren es 80 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2309 waren es 80 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2310 waren es 80 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2311 waren es 81 Millionen. Am 1. Januar 2312 waren es 81 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2313 waren es 81 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2314 waren es 81 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2315 waren es 81 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2316 waren es 82 Millionen. Am 1. Januar 2317 waren es 82 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2318 waren es 82 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2319 waren es 82 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2320 waren es 82 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2321 waren es 83 Millionen. Am 1. Januar 2322 waren es 83 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2323 waren es 83 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2324 waren es 83 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2325 waren es 83 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2326 waren es 84 Millionen. Am 1. Januar 2327 waren es 84 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2328 waren es 84 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2329 waren es 84 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2330 waren es 84 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2331 waren es 85 Millionen. Am 1. Januar 2332 waren es 85 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2333 waren es 85 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2334 waren es 85 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2335 waren es 85 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2336 waren es 86 Millionen. Am 1. Januar 2337 waren es 86 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2338 waren es 86 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2339 waren es 86 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2340 waren es 86 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2341 waren es 87 Millionen. Am 1. Januar 2342 waren es 87 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2343 waren es 87 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2344 waren es 87 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2345 waren es 87 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2346 waren es 88 Millionen. Am 1. Januar 2347 waren es 88 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2348 waren es 88 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2349 waren es 88 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2350 waren es 88 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2351 waren es 89 Millionen. Am 1. Januar 2352 waren es 89 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2353 waren es 89 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2354 waren es 89 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2355 waren es 89 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2356 waren es 90 Millionen. Am 1. Januar 2357 waren es 90 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2358 waren es 90 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2359 waren es 90 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2360 waren es 90 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2361 waren es 91 Millionen. Am 1. Januar 2362 waren es 91 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2363 waren es 91 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2364 waren es 91 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2365 waren es 91 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2366 waren es 92 Millionen. Am 1. Januar 2367 waren es 92 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2368 waren es 92 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2369 waren es 92 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2370 waren es 92 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2371 waren es 93 Millionen. Am 1. Januar 2372 waren es 93 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2373 waren es 93 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2374 waren es 93 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2375 waren es 93 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2376 waren es 94 Millionen. Am 1. Januar 2377 waren es 94 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2378 waren es 94 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2379 waren es 94 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2380 waren es 94 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2381 waren es 95 Millionen. Am 1. Januar 2382 waren es 95 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2383 waren es 95 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2384 waren es 95 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2385 waren es 95 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2386 waren es 96 Millionen. Am 1. Januar 2387 waren es 96 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2388 waren es 96 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2389 waren es 96 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2390 waren es 96 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2391 waren es 97 Millionen. Am 1. Januar 2392 waren es 97 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2393 waren es 97 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2394 waren es 97 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2395 waren es 97 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2396 waren es 98 Millionen. Am 1. Januar 2397 waren es 98 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2398 waren es 98 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2399 waren es 98 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2400 waren es 98 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2401 waren es 99 Millionen. Am 1. Januar 2402 waren es 99 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2403 waren es 99 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2404 waren es 99 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2405 waren es 99 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2406 waren es 100 Millionen. Am 1. Januar 2407 waren es 100 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2408 waren es 100 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2409 waren es 100 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2410 waren es 100 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2411 waren es 101 Millionen. Am 1. Januar 2412 waren es 101 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2413 waren es 101 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2414 waren es 101 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2415 waren es 101 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2416 waren es 102 Millionen. Am 1. Januar 2417 waren es 102 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2418 waren es 102 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2419 waren es 102 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2420 waren es 102 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2421 waren es 103 Millionen. Am 1. Januar 2422 waren es 103 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2423 waren es 103 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2424 waren es 103 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2425 waren es 103 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2426 waren es 104 Millionen. Am 1. Januar 2427 waren es 104 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2428 waren es 104 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2429 waren es 104 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2430 waren es 104 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2431 waren es 105 Millionen. Am 1. Januar 2432 waren es 105 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2433 waren es 105 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2434 waren es 105 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2435 waren es 105 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2436 waren es 106 Millionen. Am 1. Januar 2437 waren es 106 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2438 waren es 106 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2439 waren es 106 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2440 waren es 106 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2441 waren es 107 Millionen. Am 1. Januar 2442 waren es 107 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2443 waren es 107 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2444 waren es 107 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2445 waren es 107 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2446 waren es 108 Millionen. Am 1. Januar 2447 waren es 108 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2448 waren es 108 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2449 waren es 108 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2450 waren es 108 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2451 waren es 109 Millionen. Am 1. Januar 2452 waren es 109 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2453 waren es 109 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2454 waren es 109 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2455 waren es 109 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2456 waren es 110 Millionen. Am 1. Januar 2457 waren es 110 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2458 waren es 110 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2459 waren es 110 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2460 waren es 110 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2461 waren es 111 Millionen. Am 1. Januar 2462 waren es 111 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2463 waren es 111 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2464 waren es 111 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2465 waren es 111 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2466 waren es 112 Millionen. Am 1. Januar 2467 waren es 112 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2468 waren es 112 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2469 waren es 112 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2470 waren es 112 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2471 waren es 113 Millionen. Am 1. Januar 2472 waren es 113 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2473 waren es 113 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2474 waren es 113 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2475 waren es 113 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2476 waren es 114 Millionen. Am 1. Januar 2477 waren es 114 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2478 waren es 114 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2479 waren es 114 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2480 waren es 114 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2481 waren es 115 Millionen. Am 1. Januar 2482 waren es 115 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2483 waren es 115 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2484 waren es 115 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2485 waren es 115 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2486 waren es 116 Millionen. Am 1. Januar 2487 waren es 116 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2488 waren es 116 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2489 waren es 116 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2490 waren es 116 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2491 waren es 117 Millionen. Am 1. Januar 2492 waren es 117 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2493 waren es 117 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2494 waren es 117 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2495 waren es 117 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2496 waren es 118 Millionen. Am 1. Januar 2497 waren es 118 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2498 waren es 118 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2499 waren es 118 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2500 waren es 118 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2501 waren es 119 Millionen. Am 1. Januar 2502 waren es 119 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2503 waren es 119 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2504 waren es 119 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2505 waren es 119 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2506 waren es 120 Millionen. Am 1. Januar 2507 waren es 120 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2508 waren es 120 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2509 waren es 120 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2510 waren es 120 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2511 waren es 121 Millionen. Am 1. Januar 2512 waren es 121 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2513 waren es 121 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2514 waren es 121 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2515 waren es 121 Millionen 800 000. Am 1. Januar 2516 waren es 122 Millionen. Am 1. Januar 2517 waren es 122 Millionen 200 000. Am 1. Januar 2518 waren es 122 Millionen 400 000. Am 1. Januar 2519 waren es 122 Millionen 600 000. Am 1. Januar 2520 waren es 122

Bekanntmachungen.

CAFE JANSEN in Bockenheim.

Heute Sonntag den 22. September: 1388

Grosses Concert

von der Johannisberger Capelle aus Elberfeld, unter Leitung ihres Directors Herrn **Julius Langenbach.**

Anfang 3½ Uhr. Entré 12 kr.

Gartenbaugesellschaft „Flora."

Das Preisgraben der Gärtnerlehrlinge

findet am Donnerstag den 26. September l. J., Nachmittags um 2 Uhr, auf dem Acker dicht an der Eisenbahnbrücke (Sachsenhäuser Seite) statt.

Programme sowie gedruckte Grabregeln können im Laden des Herrn **Schmidt** an der Katharinenkirche, bei Herrn **C. Hach**, Hermesweg, und bei Hrn. **Conrad Ditzel** in Sachsenhausen in Empfang genommen werden.

Die Sitzung an diesem Abend wird dieses Mal um 8 Uhr in der Tonhalle im „Wolfseck" abgehalten.

1388 ***Die Verwaltung.***

Sonntags- u. Abendschule.

Der **architektonische Zeichen-Unterricht an der Sonntags- und Abendschule** beginnt Sonntag den 6. Oktober, Nachmittags 2 Uhr und Montag den 7. Oktober, Abends 7 Uhr. Schüleraufnahme findet Sonntag den 29. September und Sonntag den 6. Oktober, Vormittags 11 Uhr, statt.

1388 **Dr. Poppe.**

Tanz-Unterricht von J. N. Liller.

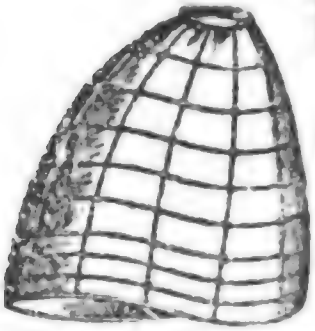
640. Einem verehrlichen Publikum die ergebenste Mittheilung, daß die Unterrichtsstunden mit dem 1. October im Lokal des Hrn. **Luther**, kl. Eschenheimerg., beginnen.

Gefällige Anmeldungen bitte ich Trierischegasse 4, 2r Stock.

Gattinger's Salon.

1284. Heute **Große Tanzbelustigung.** Anfang 4 Uhr.

Digitized by Google



Stahlröcke-Crinolines

eigner Fabrik von

1 fl. an bis zu den feinsten mit 35 Reifen in neuester elegantester Form, sowie Stahlreife pr. Elle und im Stück bei

Carl Miller, Liebfrauenstraße 8.

NB. Das Waschen und Repariren der Röcke wird aufs Beste besorgt. 1284

1382. Am 25. September beginnt die Hauptziehung 6r Klasse der Frankfurter Stadt-Lotterie. Loose auf alle Spielarten billigst bei

Moriz Stiebel Söhne, Schnurgasse 56.

1388. Ich habe noch eine Partie **Gold- und braune Leisten**, die ich um den halben Preis erlasse und zu Einrahmungen bestens empfehlen kann. Aecht vergoldete Rahmen werden nur nach Bestellung angefertigt.

Christ. Schneider sen., Graben 6, 1r Stock.

Tanz-Unterricht.

638. Dem geehrten Publikum bringe ich hiermit zur Anzeige, daß ich am 1. October meinen **Tanzunterricht** beginne. Lusttragende wollen sich gefälligst melden in meiner Wohnung an der Leonhardskirche No. 19, 2r Stock.

J. C. Reß, Tanzlehrer.

1386. Es werden alle alten Plüsch-, Tuch- und Filz-Hüte nach jeder neuen Façon geändert und gefärbt, innerhalb 8 Tage, bei

Nicolas Cloes, Bleidenstraße 49,
bei G. Hehner-Demmel.

Ein Associé, **mit einem Einlage-Kapital von 8—10,000 fl.**, wird in einem Fabrik-Geschäft gesucht, das nachweislich über 50 Prozent Nutzen abwirft. Franco Offerten A B poste restante Offenbach.

1380. Ein größeres Comptoir mit Nebenzimmer, Gewölbe und Kellerantheil bis 1. Januar zu miethen gesucht.

1274 **Alte Briefe** und **Geschäftsbücher**, auf Verlangen unter Garantie sofortiger Einstampfung, sowie auch **Buchbinderspähne** kauft zu den höchstmöglichen Preisen **W. Worms**, Fahrgasse 80.

1285 **Muster-Scheibenbüchsen, Pulver** und **Zündhütchen**, sowie **Münchener Joppen** zu billigen Preisen empfiehlt

Carl Glauth, Schnurgasse 39.

1380. **Pariser Holzschuhe** bei **Dreher-Söhne**, Döngesgasse 20.

Digitized by Google

Ich theile hiemit den geehrten Interessenten mit, daß ich mich in Wien, Stadt, Bauernmarkt Nr. 1, als Agent etablirt habe und bitte um gefällige Zusendung von Aufträgen.

Hochachtungsvoll

Ludwig Lederer,
Agent.

Gesundheitsbefördernder

Hoff'scher Malz-Extract.

Dieses Präparat ist ein Nahrungsmittel ersten Ranges, ein Heilmittel gegen Brustleiden, Lungenschwindsucht, Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Magenschwäche, Appetitlosigkeit, Blutarmuth, Bleichsucht, Abzehrung, Hämorrhoiden, Unterleibsstockungen, Gelbsucht, Nervenschwäche, Hypochondrie, Hysterie, Kopfschmerz, Schwindel, Ohrensausen, Epilepsie, Veitstanz, Lähmung, Rheumatismus, Gicht, Hautausschläge, Flechten, Drüsenleiden, Geschwüre, Wunden, Verbrennungen, Verbrühungen, Frostbeulen, Hühneraugen, Warzen, Ballen, Quetschungen, Verrenkungen, Knochenbrüche, Verhärtungen, Verkrümmungen, Verwachsungen, Steifheit der Gelenke, Geschwulst, Entzündung, Eiterung, Brand, Krebs, Fieber, Ruhr, Durchfall, Cholera, Blasenleiden, Nierenleiden, Harnbeschwerden, Bettnässen, Mutterleiden, Unfruchtbarkeit, Impotenz, Pollutionen, Schwächezustände, Abmagerung, Kränklichkeit, Siechthum, Altersschwäche, Lebensüberdruß.

Preis per Flasche 1 fl. ö. W.

Niederlage bei **A. Chester,** Bäckermeister,
Wien, Stadt, Bauernmarkt Nr. 1.

Auszug

aus dem Gesetze vom 15. März 1862, betreffend die Ausübung des Gewerbes der Agenten.

§. 1. Zur Ausübung des Gewerbes der Agenten ist eine Concession erforderlich.

§. 2. Agenten sind Gewerbsleute, welche Geschäfte Anderer gegen Provision vermitteln.

§. 3. Zur Erlangung der Concession ist erforderlich:

1. Das vollendete 24. Lebensjahr.
2. Die österreichische Staatsbürgerschaft.
3. Der Nachweis der Befähigung.
4. Der Nachweis der Vertrauenswürdigkeit.
5. Der Nachweis eines Vermögens von 1000 fl. ö. W.

§. 4. Die Befähigung ist durch ein Zeugniß über die mit Erfolg zurückgelegten Studien an einer Handelsakademie oder durch ein Zeugniß über eine mindestens dreijährige Verwendung in einem Handelsgeschäfte nachzuweisen.

§. 5. Die Vertrauenswürdigkeit ist durch ein Zeugniß der politischen Behörde nachzuweisen.

§. 6. Das Vermögen ist durch ein Zeugniß der Steuerbehörde nachzuweisen.

§. 7. Die Concession ist bei der politischen Behörde zu erwirken.

§. 8. Die Concession ist zurückzunehmen, wenn der Agent sich eines Betrugs oder einer Veruntreuung schuldig macht.

§. 9. Die Concession ist zu entziehen, wenn der Agent sich eines Betrugs oder einer Veruntreuung schuldig macht, und wenn er sich eine Handlung zu Schulden kommen läßt, durch welche er sich der Vertrauenswürdigkeit unfähig macht.

§. 10. Die Concession ist zu entziehen, wenn der Agent in Concurs verfällt.

§. 11. Die Concession ist zu entziehen, wenn der Agent sich eine Handlung zu Schulden kommen läßt, durch welche er sich der Vertrauenswürdigkeit unfähig macht.

§. 12. Die Concession ist zu entziehen, wenn der Agent sich eine Handlung zu Schulden kommen läßt, durch welche er sich der Vertrauenswürdigkeit unfähig macht.

§. 13. Die Concession ist zu entziehen, wenn der Agent sich eine Handlung zu Schulden kommen läßt, durch welche er sich der Vertrauenswürdigkeit unfähig macht.

§. 14. Die Concession ist zu entziehen, wenn der Agent sich eine Handlung zu Schulden kommen läßt, durch welche er sich der Vertrauenswürdigkeit unfähig macht.

§. 15. Die Concession ist zu entziehen, wenn der Agent sich eine Handlung zu Schulden kommen läßt, durch welche er sich der Vertrauenswürdigkeit unfähig macht.

§. 16. Die Concession ist zu entziehen, wenn der Agent sich eine Handlung zu Schulden kommen läßt, durch welche er sich der Vertrauenswürdigkeit unfähig macht.

§. 17. Die Concession ist zu entziehen, wenn der Agent sich eine Handlung zu Schulden kommen läßt, durch welche er sich der Vertrauenswürdigkeit unfähig macht.

§. 18. Die Concession ist zu entziehen, wenn der Agent sich eine Handlung zu Schulden kommen läßt, durch welche er sich der Vertrauenswürdigkeit unfähig macht.

§. 19. Die Concession ist zu entziehen, wenn der Agent sich eine Handlung zu Schulden kommen läßt, durch welche er sich der Vertrauenswürdigkeit unfähig macht.

§. 20. Die Concession ist zu entziehen, wenn der Agent sich eine Handlung zu Schulden kommen läßt, durch welche er sich der Vertrauenswürdigkeit unfähig macht.

Dienstgesuche und Anerbieten.

637. Ein Mädchen, welches noch im Dienst ist, etwas kochen und fein nähen kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder Mädchen allein bei einer stillen Herrschaft; Näheres Rosengasse 1, Parterre.

637. Ein Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist, sucht Dienst als Mädchen allein oder als Kindermädchen; zu erfragen Schlesingergasse 9.

637. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Dienst; kl. Kornmarkt 3, 1. Stock.

632. Es wird ein braves starkes Mädchen gesucht; Fischergasse 1, der Butterwaage gegenüber.

638. Geehrten Herrschaften sind in jeder Branche solide Mädchen zu empfehlen; Frau **Roth**, Allerheiligengasse 12.

638. Ein Mädchen, welches Kleidermachen, waschen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Stubenmädchen, auch würde dieselbe auf ein Kleidergeschäft reflectiren; kl. Bockenheimergasse 24, 1. Stock.

631. Ein Mädchen, das selbstständig einem Haushalt vorstehen kann und längere Zeit an einer Stelle war, wünscht eine andere Condition; gr. Eschenheimergasse 3, 2 Treppen hoch, von 11—4 Uhr.

638. Ein Mädchen, das kochen kann, sucht Stelle; Allerheiligenstr. 12. Montag zu erfr.

1388. Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient, sucht eine Stelle in einer stillen Haushaltung; zu erfr. kl. Friedbergerstr. 12, 2. Stock.

Bekanntmachungen.

Neue getrocknete Ameiseneier

desgl. gemischtes u. ungemischtes Vogelfutter, empfiehlt **C. P. Schölles**, Schäfergasse.

Feinstes **Vorschußmehl** von d. **Engermühle** bei Hattersheim.
638 **W. Schenk**, Stiftstraße 19.

638. Eine Person, die sich über Ehrlichkeit u. Solidität ausweisen kann, kann gegen etwas häusliche Arbeit ein möblirtes Zimmerchen erhalten; Näheres zu erfragen im Rebstock 1, im 2. Stock.

Wein-Essig

sowohl im Faß, wie auch maasweise, bei
1371 **Karl Habersaat**,
Küfermeister, Mainzergasse 24.

Neue Holländische marinirte Häringe bei
J. Fl. Schulz,
635 Krautmarkt 3.

Die ersten neuen süßen Emmenthalerkäse sind eingetroffen, frische Edamerkäse, holländ. Gouda, Schweizer Kräuter-, Belgische, Limburger und Rahmkäse.
635 **J. C. Fuchs**, Döngesgasse 45.

1386 **Senfmehl**, täglich frisch gestoßen, bei
D. Hœpfner, kl. Kornmarkt 10.

Süßer Aepfelwein

bei **G. H. Schreiner**,
637 Fahrgasse 5 und Fischergasse 11.

637. No. 18589 1/4 Loos der 140. Frankfurter Stadt-Lotterie ist verloren gegangen, vor dessen Ankauf gewarnt wird.

638. Eine schwarze Katze hat sich verlaufen; der Wiederbringer erhält eine Belohnung, Blauehandgasse 11.

638. Man sucht eine solide Frau in Kost und Logis mit oder ohne Möbel.

Rum-, Arrac- und Ananas-Punsch-Essenz,

sowie alle Liqueure und Essenzen in feinster Qualität stets vorräthig bei 639
C. Gierlings, gr. Eschenheimerstr. 41.

Feinstes **Lampenöl** und **Zündsteine** zum Feuermachen bei
639 **M. Nuß**, Gallusgasse.

Gelbes und grünes **Senfmehl**, stets frisch und fein gestoßen, empfiehlt
639 **J. B. Strauß**,
Schnurgasse 6, Ecke der Lindgenmergasse.

Süßer Aepfelwein,

täglich frisch von der Kelter bei
639 **J. P. Grund**, Brückenquai 7.

Bekanntmachungen.

Im gelben Hirsch, Friedbergerstraße 16,
in der dazu erbauten und mit Gas erleuchteten Bude.

Auf allgemeines Verlangen
findet nur noch
eine Vorstellung
statt.

Heute Sonntag den 22. September 1861:
Letzte Vorstellung
der berühmten amerikanischen Künstlergesellschaft.

Anfang 7 Uhr. ***Cassen-Oeffnung 6 Uhr.***

1388) Director ***Henderson.***
Das Nähere besagen die Tageszettel.

Großherzogliches Hoftheater zu Darmstadt.

Sonntag den 22. September:

Die Hugenotten.
Grosse Oper mit Ballet in 5 Akten von G. Meyerbeer.
Anfang halb 7 Uhr.
Extrazug nach Frankfurt 11½ Uhr Nachts.

1388
Harmonie-Saal.
Heute Sonntag **Grosse Tanzbelustigung.** Anfang 4 Uhr

Lotterie und Staatspapiere
bei **Michael Oppenheimer,** Zeil 47.

National - Coupons

pr. 1. October werden von heute an eingelöst bei

Julius Stiebel jr. & Cie.,

1384 Staatspapieren-Geschäft, Steinweg 9.

Ausverkauf

meiner sämmtlichen **Damenkleider-Stoffe** und **Châles** zu außergewöhnlich billigen Preisen. Eine Partie **Halbpiqué** Ia Qualität à 11 kr. pr. Elle. 1388

A. Poppelmann, Katharinenpforte 26.

Französischer und englischer Unterricht.

1388. Ich suche einige Theilnehmer sowohl an Morgen- und Mittag-, als auch an Abendstunden. Französisch monatlich fl. 2. 20. — Englisch monatlich fl 2. 40.

Deltour, Schnurgasse 6.

---

633. Ein geborner Italiener, der deutschen und französischen Sprache mächtig, sucht eine Stelle als Correspondent, Uebersetzer oder Institutlehrer und ertheilt Unterricht im Italienischen und Französischen. Adr.: Neuekräme 6, 1r St., 10—12 Uhr Vorm.

Senf-Mehl,

frisch gestoßenes, bei **Mettenheimer & Simon**, Markt 23.

1382. **Eine große Auswahl der neuesten Herren-Binden und Châles, sowie alle Sorten Glacé-Handschuhe zu sehr billigen Preisen.**

F. Schwab, Steinweg 9.

1278. Getragene Herrenkleider werden stets gekauft und bestens bezahlt bei

M. Sichel, Bornheimerstraße 6.

Bestellungen, sowie Briefe durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

1377. ☞ **Paradeplatz 3, Wohnung u. Geschäftslokal zu vermiethen.**

---

634. **Ein zweiter sehr guter Insatz von 800 fl. wird bis den 1. Novbr. 1861 zu transportiren gesucht**; wo? sagt die Exped. d. Bl.

1278. Trutz 37 der 1. Stock zu vermiethen. Näheres neue Taubenstraße 13, 1. St.

1377. Alte Möbel und Betten werden zu hohen Preisen gekauft; gr. Kornmarkt 5.

1380. **Gummischuh**-Lager bei **Dreher Söhne**, Döngesgasse 20.

---

638. Eine Partie **angefangener Stickereien** zu herabgesetzten Preisen.

S. J. Streng, Wwe., Salzhaus 1.

---

638. In der Nähe bei Griesheim ist eine Feldsteinbrennerei mit Dreimalhundert achtzig Tausend Steinen mit allem nöthigen Geschirr zu verkaufen.

1380. **Fußboden-Wachstuch** bei **Dreher Söhne**, Döngesgasse 20.

Digitized by Google

Patent. Volta-elektrische Metall-Bürste

von

Julius Imme & Co., in Berlin.

1341

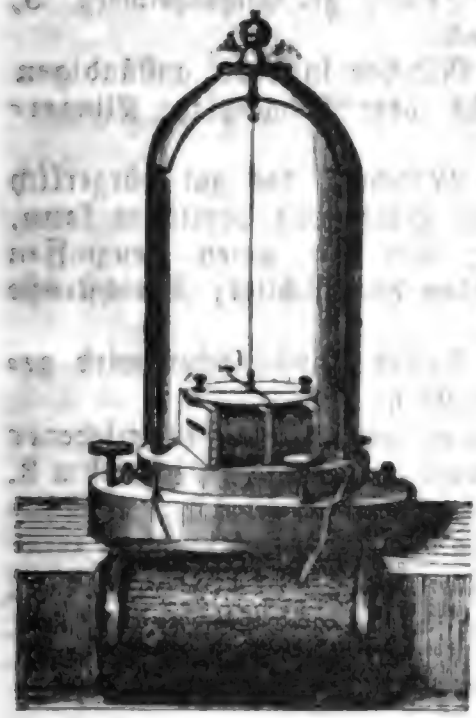


Abbildung der volta-electr. Metallbürste in Verbindung mit dem Galvanometer, durch welchen die Electricität in der Metallbürste wissenschaftlich und unwiderlegbar nachgewiesen wird.

Dieser von den ersten ärztlichen Autoritäten anerkannte und von der **Revue des sciences** im **Hôtel de ville in Paris** mit der **silbernen Medaille** ausgezeichnete Heilapparat findet seine Hauptanwendung bei: **Rheumatismus, Gicht, Congestionen, Hypochondrie und Hysterie, Neuralgie, Lähmungen, Krämpfen u. s. w., insbesondere noch bei Schwächezuständen, periodischen Ohnmachten, Secretionsstörungen.** Ferner aber auch empfiehlt sich die Volta-electrische Bürste bei jeder Art von

Bädern

als vorzügliches Reizmittel für die Haut, wie für den gesammten Organismus allen Kranken und Gesunden.

Preis fl. 7. od. Frcs. 15.

Broschüren gratis.

Das alleinige Depot für **Frankfurt** a. M. und Umgegend ist bei Herrn

***M. Beer*, Zeil 39.**

Schwere 4fache gestr. woll. Camisole,

Unterhosen, Kinderkleidchen, Gamaschen, Strümpfe und Socken, Kaputzen, Aermel, Handschuhe, bunte Filz- und Litzenschuhe, sow.e die beliebten

Augsburger Tuchschuhe,

welche ebenso elegant als warm und dauerhaft sind, empfiehlt sehr billig 1388

***Heinr. Götz, sen.*,** Fahrg. 11, nächst der Brücke, neben der Stadt „Offenbach."

Lokal-Veränderung.

638. Mein seither am Landsberg betriebenes **Bürstenwaaren-Geschäft** befindet sich jetzt **Schnurgasse 52**, und bittet ein geehrtes Publikum und Nachbarschaft um geneigten Zuspruch.

J. P. Zeiger, Bürstenmacher.

1385. **Laden und Comptoir zu vermiethen; Biebergasse 1.**

Digitized by Google

Nr. 1. Die Grenzboten. Nr. 2.

Nr. 1. Literarische Rundschau. Nr. 2.

Bekanntmachungen.

Anzeige.

1368. Wir haben beschlossen, außer den sonntäglichen Erbauungen auch für zeitweilige wissenschaftliche Vorträge an Wochentagen in unserem **Andachtsaal, Heiligkreuzgasse 10**, Sorge zu tragen.

Dienstag den 24. September, Abends 8 Uhr,

wird unser Prediger, Herr **Flos**, mit einem Vortrage über Friedrich von Sallet beginnen.

Der Zutritt ist Jedermann gestattet, auch auf den Gegenstand mit Ernst eingehende sofortige Anfrage und Erwiderung nach Beendigung des Vortrages.

Das Presbyterium der deutsch-kathol. Gemeinde.

1388. In der Buchhandlung von **A. Voemel**, große Gallusstraße 15, ist eingetroffen:

Die Dampf-Bäder,

als ein Mittel zur Regeneration des menschlichen Organismus,

von Dr. med. J. Steinbacher.

Mit lithogr. Abbildungen und vielen Holzschnitten. — **Preis 1 fl. 30 kr.**

1389. Bei **Bote** und **Bock** in Berlin ist erschienen und in jeder Musikalien-Handlung, in Frankfurt a. M. bei **C. A. André**, zu haben:

Leop. Lichtenstein, op. 11. Scherzo pour le Pianoforte.
„ „ op. 12. Rondo grazioso e fantastico pour le Pianoforte.

Homburger Eisenbahn.

1389. Die Lieferung von Uniformen für die Bediensteten der Homburger Eisenbahn soll auf dem Submissionswege vergeben werden.

Die Uebernahmsbedingungen liegen in hiesigem Stationsgebäude, im Büreau des Secretärs, zur Einsicht auf, und haben Lusttragende ihre Offerten bis zum 30. d. M. versiegelt, mit der Aufschrift „Uniforms-Lieferung betreffend", einzureichen.

Homburg, den 20. September 1861. **Die Direction.**

Bauers Felsenkeller. Heute Sonntag: Concert.

Arrangirt von dem Baritonisten Brauch, unter Mitwirkung des rühmlichst bekannten Violin-Virtuosen Ernest aus Paris und dem Tenoristen Erber. 640

Anfang 4 Uhr. **Entré à Person 6 kr.**

Das Pfd. Rockrohr à 30 kr. u. das Dtzd.-Stück à 36 kr. bei **J. Dreher jr.**, Fahrg. 110.

Digitized by Google

1389 **Nachdem das Bedürfniß für Abhaltung eines katholischen Gottesdienstes in dem Bade Soden immer allseitiger anerkannt wurde, hat die Herzogl. Nass. Regierung die Constituirung des unterzeichneten Comités zur Erbauung einer katholischen Capelle zu Soden und die Ansammlung eines Fonds zu diesem Zwecke gestattet.**

Die unterzeichneten Mitglieder dieses Comités sind zur Annahme von Geldbeiträgen zu dem genannten Zwecke bereit und erbietet sich hierzu für die Stadt Frankfurt a. M. Herr Jacob Rauscher daselbst. Die Rechnungs-Vorlage wird seiner Zeit erfolgen.

Bad Soden den 1. September 1861.

Dr. med. Grossmann.
Pfarrer ***Burggraf.***
Franz Borgnis.
Jacob Rauscher.
Mathias Werlé.

Die Schönfärberei von A. Mittemeyer,

Sachsenhausen, Löhergasse 12, empfiehlt sich im Drucken und Färben aller Arten Stoffe: **seidener, wollener, Mousselin- u. Kattun-Kleider, Mäntel, Hüte, Bänder, Möbelstoffe** 2c., sowie im Färben aller Arten **Herrenkleider** und aller anderen in diesem Fache vorkommenden Artikeln. — Aufträge werden angenommen bei **C. Kern, Bilbelergasse 11.** 640

640

Anzeige.

Die Steinkohlen der Schlosser-Innung treffen dieser Tage ein. Bestellungen hierauf werden angenommen bei:

J. J. Meyer, Allerheiligenstraße 16,
A. Th. Kühn, kl. Gallusgasse 15, und
H. Söhlke, Fahrgasse 58.

1388. Wegen baldiger Lokalveränderung verkaufe ich eine gute Qualität **Glacé-Handschuhe** à 48 kr. pr. Paar, früherer Preis fl. 1. 6.

Eine große Partie Ia **Chevreaux-Damenhandschuhe** habe ich à fl. 1. 12 pr. Paar und dänische **Musquetairs** à 36 kr. oder fl. 6 pr. Dtzd. ausgesetzt.

M. Beer, Zeil 39, vis-à-vis dem „Russischen Hof"

An- und Verkauf von Staats-Papieren

jeder Art, Banknoten, Coupons, industriellen Aktien, Wechseln auf hier und auswärts im **Bank- und Wechselgeschäft** von 1341

Julius Stiebel jun. & Comp., Steinweg 9 (Weidenbusch).

---

640. Eine Kommode, Kleiderschrank und Bett wird gekauft; Klostergasse 51.

Zur gefälligen Beachtung.
Die Herren Abonnenten werden ersucht, die Abonnirung auf die 3te Quartal bei den betreffenden Postämtern gefälligst zu erneuern.
Die Expedition.

Winterthur

in Kelly, Kanton von Bern und 3 St. von Biel, Eisenbahnstation.

Gr. Gasthof, Bahnhofstr. 12.

Weiße Holzgegenstände,

wie: Schachteln, Cigarrenetuis, Portemonnaies, Visitenkartenbehälter, Cigarrenspitzen, Pfeifenköpfe, Spazierstöcke, Schirmstöcke, Bürsten, Kämme, Spiegel, Rahmen, Bilder, Photographie-Rahmen, Schreibzeuge, Briefbeschwerer, Schreibmappen, Briefmappen, Notizbücher, Cigarrenetuis, Cigarrenspitzen, Pfeifenköpfe, Spazierstöcke, Schirmstöcke, Bürsten, Kämme, Spiegel, Rahmen, Bilder, Photographie-Rahmen, Schreibzeuge, Briefbeschwerer, Schreibmappen, Briefmappen, Notizbücher,

Neue Muster hoher Fassons

in **Friedrich Becker**, Leipzig, 78.

Ich empfehle mich zur Anfertigung von Visitenkarten, Briefbogen, Couverts, Rechnungen, Circulaire, Preiscourants, Etiquetten, Stempel, Siegel, Prägen, Lithographien, Gravirungen, Buchdruck, Buchbinderarbeiten, Cartonnagen, Schreibmappen, Briefmappen, Notizbücher, Cigarrenetuis, Cigarrenspitzen, Pfeifenköpfe, Spazierstöcke, Schirmstöcke, Bürsten, Kämme, Spiegel, Rahmen, Bilder, Photographie-Rahmen, Schreibzeuge, Briefbeschwerer, Schreibmappen, Briefmappen, Notizbücher, Cigarrenetuis, Cigarrenspitzen, Pfeifenköpfe, Spazierstöcke, Schirmstöcke, Bürsten, Kämme, Spiegel, Rahmen, Bilder, Photographie-Rahmen, Schreibzeuge, Briefbeschwerer, Schreibmappen, Briefmappen, Notizbücher,

Neue Herren- & Damen-Mäntel

in **Friedrich Becker**, Leipzig, 78.

Ich empfehle mich zur Anfertigung von Visitenkarten, Briefbogen, Couverts, Rechnungen, Circulaire, Preiscourants, Etiquetten, Stempel, Siegel, Prägen, Lithographien, Gravirungen, Buchdruck, Buchbinderarbeiten, Cartonnagen, Schreibmappen, Briefmappen, Notizbücher, Cigarrenetuis, Cigarrenspitzen, Pfeifenköpfe, Spazierstöcke, Schirmstöcke, Bürsten, Kämme, Spiegel, Rahmen, Bilder, Photographie-Rahmen, Schreibzeuge, Briefbeschwerer, Schreibmappen, Briefmappen, Notizbücher,

Zu verkaufen.

Ein Schreibtisch, ein Sofa, ein Kleiderschrank, ein Bücherschrank, ein Waschtisch, ein Nachttisch, ein Spiegel, ein Bild, ein Teppich, ein Vorhang, ein Kissen, ein Polster, ein Stuhl, ein Tisch, ein Bett, ein Ofen, ein Herd, ein Kessel, ein Topf, ein Löffel, ein Messer, ein Teller, ein Glas, ein Becher, ein Krug, ein Fass, ein Sack, ein Korb, ein Eimer, ein Besen, ein Schaufel, ein Rechen, ein Hammer, ein Nagel, ein Brett, ein Balken, ein Stein, ein Ziegel, ein Dach, ein Fenster, ein Rad, ein Wagen, ein Pferd, ein Ochse, ein Esel, ein Hund, ein Huhn, ein Ei, ein Brot, ein Käse, ein Apfel, ein Birne, ein Pflaume, ein Kirsche, ein Nuss, ein Mandel, ein Rosine, ein Feige, ein Datteln, ein Orange, ein Zitrone, ein Banane, ein Ananas, ein Kokosnuss, ein Kaffee, ein Tee, ein Zucker, ein Salz, ein Pfeffer, ein Senf, ein Essig, ein Öl, ein Wein, ein Bier, ein Schnaps, ein Likör, ein Champagner, ein Sekt, ein Limonade, ein Wasser, ein Milch, ein Sahne, ein Butter, ein Margarine, ein Schmalz, ein Speck, ein Wurst, ein Schinken, ein Fisch, ein Hering, ein Aal, ein Forelle, ein Karpfen, ein Hecht, ein Barsch, ein Zander, ein Lachs, ein Thunfisch, ein Sardine, ein Austern, ein Muschel, ein Krebs, ein Hummer, ein Garnele, ein Krabbe, ein Schnecke, ein Frosch, ein Schlange, ein Eidechse, ein Krokodil, ein Schildkröte, ein Vogel, ein Adler, ein Falke, ein Habicht, ein Eule, ein Papagei, ein Kanarienvogel, ein Amsel, ein Drossel, ein Star, ein Rabe, ein Krähe, ein Elster, ein Taube, ein Ente, ein Gans, ein Schwan, ein Pfau, ein Truthahn, ein Perlhuhn, ein Fasan, ein Rebhuhn, ein Wachtel, ein Lerche, ein Schwalbe, ein Mauersegler, ein Spatz, ein Meise, ein Rotkehlchen, ein Zaunkönig, ein Goldammer, ein Buchfink, ein Stieglitz, ein Zeisig, ein Hänfling, ein Girlitz, ein Kernbeißer, ein Gimpel, ein Dompfaff, ein Grünfink, ein Haussperling, ein Feldsperling, ein Rohrsperling, ein Steinsperling, ein Wüstensperling, ein Weidensperling, ein Trauersperling, ein Schneesperling, ein Alpensperling, ein Felsensperling, ein Bergsperling, ein Waldsperling, ein Gartensperling, ein Heckensperling, ein Buschsperling, ein Rohrsperling, ein Schilfsperling, ein Uferschwalbe, ein Rauchschwalbe, ein Mehlschwalbe, ein Felsenschwalbe, ein Höhlenschwalbe, ein Baumschwalbe, ein Erdschwalbe, ein Wasserschwalbe, ein Luftschwalbe, ein Feuer

Bekanntmachungen.

Hof von Holland.

Sonntag den 22. September:

Abschieds-Concert

der rühmlichst bekannten Johannisberger Capelle aus Elberfeld, unter der Leitung ihres Directors Herrn *Julius Langenbach.*

Anfang 8 Uhr. — Entrée 24 kr. die Person.

(Während des Concertes Restauration.)

Unbedingter Beschluß: Heute Sonntag, 22. Sept.

Zeil 69, 1. Etage. **STÉRÉOSCOPES MONSTRES,** Zeil 69, 1. Etage.

Riesen-Stereoscope und Automaten.

Entré 18 kr. Kinder 12 kr. ***H. Dessort.***

Schwager'scher Felsenkeller.

Sonntag den 22. September:

Grosses Concert,

ausgeführt vom **Musik-Corps des kön. bayer. Infant.-Bataillons.**

Anfang 4 Uhr. **Ferd. Mühe.**

Welt-Theater,

Töpfengasse. — Entré 6 kr.

Den verehrlichen Abonnenten zur Nachricht, daß das Welttheater nur noch bis Ende dieses Monats geöffnet bleibt. 1489

Meinen geehrten Kunden und Damen die ergebene Anzeige, daß ich mein seitheriges Local verlassen habe und wohne jetzt alte Mainzerstraße 17, 1. Stock, und halte mich in allen vorkommenden Corsettenarbeiten bestens empfohlen.

40 **Margaretha Pfefferkorn.**

Ruhrkohlen

1396

habe eine frische Zufuhr im Ausladen und empfehle solche zu ermäßigten Preisen. **Friedrich Bucher**, Langestraße 19.

Schmirgelfeilen und Schleifsteine

für Zahnärzte, Metallarbeiter, sowie zum Haushaltungsgebrauch empfiehlt 1389
Wilh. Beisenherz, gr. Hirschgraben 26.

☛ Die geehrten Damen macht man auf die Versteigerung
Dienstag den 24. September, Nachmittags 2 Uhr,
in dem Vergantungszimmer aufmerksam, woselbst sehr schöne **Kleider, Vorhangzeuge** 2c. billig weggehen werden. 1389

---

639. **Ein Haus** mit Garten für 2 Familien eingetheilt, nächst dem Eschenheimerthor belegen, habe sehr preiswürdig zu verkaufen in Auftrag.
Schultheis, Bleidenstraße 14.

Man wünscht einen Mitleser zum Frankf. Journal vom 1. Oct.; kl. Eschenheimerg. 39.

---

639. Für einen auswärtigen bestens empfohlenen jungen Mann wird eine Lehrlingsstelle, am liebsten in ein Mercerie- oder Kurzwaaren-Geschäft, gesucht; zu erfragen Schnurgasse 61.

Schulanstalt, Predigerstraße 4.

641. Es werden bei dem Beginne des Winterhalbjahrs daselbst Knaben jeden Alters angenommen. **Fr. Kühner.**

---

641. Ein junger gebildeter Mann aus unbescholtener Familie, der die nöthigen Schulkenntnisse besitzt und sich der Handlung widmen will, wird in die Lehre gesucht. Zu erfragen auf der Expedition d. Bl.

---

640. Ein schönes Hühnerhäuschen in 3 Abtheilungen zu verkaufen; Breitegasse 31.

---

640. **Särge** und **Friedhofkreuze** von jeder Größe sind in meinem Magazin billigst zu haben. **M. Geisler**, Stiftstraße 20.

---

640 **Frucht-, Mehl- und Geldsäcke**
zu billigsten Preisen im Leinen-Lager von
Ferd. Eulenstein, gr. Sandgasse 25.

---

640. Alte Möbel und Betten werden gekauft und gut bezahlt; Fahrgasse 120.

---

fl. 50—60000 sind ganz oder getheilt anzulegen.

---

638. Einige Mädchen können Kleidermachen erlernen; kl. Bockenheimerg. 24.

---

639. **Kapitalien jeder Größe** habe ich stets auf solide Ansätze anzulegen.
Schultheis, Bleidenstraße 14.

Digitized by Google

Auswahl
zu Aussteuerzwecken Preiswerth.

Hiermit beehre ich mich, meine Kundschaft, sowie das geehrte Publikum hierorts und die Umgegend meines Lagers mit Aussteuerartikeln, als: Bettwäsche, Tischwäsche, Handtücher, Bettdecken, Piquédecken, Wiener Piquédecken, Bettvorlagen, Bettcouverts, Bettdrell, Bettbarchent, Bettzeug, Bettflanell, Bettcattun, Bettmolton, Bettmoleskin, Bettcretonne, Bettsatin, Bettsatinette, Bettsatinflanell, Bettsatinmolton, Bettsatinmoleskin, Bettsatincretonne, Bettsatinbarchent, Bettsatinzeug, Bettsatinbarchentzeug, Bettsatinflanellzeug, Bettsatinmoltonzeug, Bettsatinmoleskinzeug, Bettsatincretonnezeug, Bettsatinbarchentflanellzeug, Bettsatinbarchentmoltonzeug, Bettsatinbarchentmoleskinzeug, Bettsatinbarchentcretonnezeug, Bettsatinflanellmoltonzeug, Bettsatinflanellmoleskinzeug, Bettsatinflanellcretonnezeug, Bettsatinmoltonmoleskinzeug, Bettsatinmoltoncretonnezeug, Bettsatinmoleskincretonnezeug, Bettsatinbarchentflanellmoltonzeug, Bettsatinbarchentflanellmoleskinzeug, Bettsatinbarchentflanellcretonnezeug, Bettsatinbarchentmoltonmoleskinzeug, Bettsatinbarchentmoltoncretonnezeug, Bettsatinbarchentmoleskincretonnezeug, Bettsatinflanellmoltonmoleskinzeug, Bettsatinflanellmoltoncretonnezeug, Bettsatinflanellmoleskincretonnezeug, Bettsatinmoltonmoleskincretonnezeug, Bettsatinbarchentflanellmoltonmoleskinzeug, Bettsatinbarchentflanellmoltoncretonnezeug, Bettsatinbarchentflanellmoleskincretonnezeug, Bettsatinbarchentmoltonmoleskincretonnezeug, Bettsatinflanellmoltonmoleskincretonnezeug, Bettsatinbarchentflanellmoltonmoleskincretonnezeug

August Pfaudy,
Kaufmann.
Nr. 1 Hauptstraße Nr. 1
Neuhaus a. Elbe.

Lehrlings-Verdingung.

Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen wird in meiner Buchdruckerei und Zeitungs-Expedition sofort gesucht.

Buchdruckerei Lt. v. (Name fehlerhaft)

**Gesuch

Zu verkaufen.

1384. Eine einspännige Kalesche mit Glasverdeck und auf C-Federn ruhend, in gutem Zustand befindlich, ist zu verkaufen; Näheres auf der Expedition d. Bl.

Stoßkarren; Zeil 20.

636. Ein Wiener Flügel zu fl. 60 ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen; zu erfragen Buchgasse 5 bei Schlossermeister **Gerlach**, 1 Stiege hoch.

637. Aechte Brama-Poudra-, Cochin China und holländische Hühner, sowie reine englische Kropf-, Perücken- und Pfauen-Tauben, auch weiße und farbige Kaninchen sind zu verkaufen.

637. Ein 6octaviger Flügel von Streicher in Wien ist zu verkaufen.

1386. Leere Zucker-, Oel-, Wein- u. Einmachfässer, gebrauchte Oelkannen und Kisten; kl. Hirschgraben 3.

634 Dreherwaaren und 2 Drehbänke aus dem Nachlasse des verstorbenen Drehermeisters C. von der Au sind billig aus der Hand zu verkaufen; Näheres Allerheiligengasse 64.

641. 2 neue gesteppte, vorzüglich gute dreitheil. Zwilch-Matratzen, pr. Stück 8 fl. 30 kr. Stiftstraße 14, 1r Stock.

Kanarienvögel, sowie alle andern Sorten Vögel sind unter Garantie zu verkaufen. Brunnengasse 4.

640. 2 viereckige und ein runder Ofen sind zu verkaufen; Sachsenhausen, Wallstraße 11.

640. Ein noch sehr wenig gebrauchter Thonofen ist billigst zu verkaufen; Fahrgasse 105.

628. Eine vollständige fast neue Ladeneinrichtung ist zu verkaufen.

639. Eine Spezerei-Ladeneinrichtung ist zu verkaufen; Saalgasse 21.

639. Nahe vor dem Eschenheimerthor ist ein neues Haus mit Garten für eine Familie zum Alleinbewohnen zu verkaufen. Zu erfragen am Eschenheimerthorzoll.

640. Ein feuerfester Cassaschrank, 2 Ladentische, 2 Brückenwaagen und eine kleine Waage sind Auszugshalber zu verkaufen; Falkengasse No. 1.

640. Eine vollständige Spezereieinrichtung fast neu ist billig zu verkaufen; Kornblumengasse 14.

628. Eine vollständige fast neue Spezereieinrichtung ist abzugeben.

639. Ein gebrauchtes Canapee, aufgearbeitet mit Wolle-Damast; Döngesgasse 34, Hinterhaus, 1r Stock.

Eine eiserne Thüre mit 2 Flügeln, 8' 6" hoch, 5' 6" breit, mehrere andere Thüren mit 1 oder 2 Flügeln, gebrauchte Dachkendel ꝛc. bei Conr. Wagener, im „Eisernhof", hinterm Römer.

Dienstgesuche und Anerbieten.

639. Ein erfahrenes Kindermädchen, das gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gegen guten Lohn zu einem Kinde gesucht; Hanauer Landstraße 9.

639. Eine Köchin, welche gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht; Markt 21.

639. Es wird ein Wärter zu einem Kranken gesucht, welcher sich auch der Hausarbeit unterziehen muß. Nur solche, die gute Zeugnisse besitzen, groß und stark sind, mögen sich melden; Friedberger Anlage 10, 2r Stock.

639. Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gesucht; Fahrgasse 111, im Laden.

639. Ein gut empfohlenes Mädchen, welches perfekt bügeln und schön nähen kann, die Pflege kleiner Kinder versteht, in der Hausarbeit gründlich ist, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Frau **Maas**, Fahrg. 100.

639. Eine Person, welche der französischen Sprache mächtig ist, sucht eine Stelle als Bonne. Offerten **M. M.** besorgt die Expedition d. Bl.

639. Ein solides israelitisches Mädchen, welches gut kochen und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gesucht; gr. Hirschgraben 3, 1r Stock, zwischen 3 und 5 Uhr Nachmittags.

639. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht Dienst als Hausmädchen oder als Mädchen allein; Graubengasse 21.

640. Es wird ein gesittetes braves Mädchen gesucht, das gut kochen kann, sehr reinlich und pünktlich ist und sich einiger Hausarbeit unterzieht; Oederweg 18, 1r Stock.

640. Ein solides Mädchen, welches mehrere Jahre bei einer Herrschaft war, bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle; Saalgasse 8, Parterre

640. Ein tüchtiger Herrschaftskutscher, welcher 6 Jahre bei einer fürstlichen Herrschaft conditionirte und gute Zeugnisse besitzt, sucht Dienst.

Digitized by Google

Bekanntmachungen.

Der Gewerbe-Verein

der Gesellschaft zur Beförderung nützlicher Künste und deren Hülfswissenschaften

hat für das bevorstehende Winterhalbjahr nachfolgend verzeichnete

Oeffentliche Vorlesungen

veranlaßt.

Der Zutritt zu denselben steht einem Jeden frei, der sich vor dem nächsten 10. Octbr. schriftlich bei der Verwaltung, unter Bezeichnung derjenigen Vortrags-Sectionen, die er zu besuchen gedenkt, anmeldet. Noch die Schule besuchende junge Leute können nicht zugelassen werden. Die Vorlesungen beginnen am Montag den 14 October. Für einen jeden Monat erscheint jedesmal am Anfange desselben ein genaues Vorlesungs-Verzeichniß. Weitere tägliche Bekanntmachungen finden nicht mehr Statt.

Frankfurt a. M., den 16. September 1861.

Die Verwaltung.

Verzeichniß

derjenigen Vorlesungen, welche auf Veranlassung des Gewerbe-Vereins der Gesellschaft z. Bef. nützl. Künste ꝛc. im Winter-Semester 1861/62 stattfinden sollen.

A. Allgemeine Fächer.

1) **National-Oeconomie:** Herr **Dr. Kuhn** in circa 25 Vorträgen über allgemeine Volkswirthschaftslehre, Volkswirthschaft der Urproduction, des Handels und der Gewerbe.

2) **Chemie und Physik:** Herr Lehrer **Ehren** in 20 Vorlesungen einen allgemeinen Cursus mit erläuternden Experimenten.

3) **Mechanik:** Herr Lehrer **Ehren** in 20 Vorlesungen ein allgemeiner Kursus mit Vorzeigung von Modellen und Zeichnungen.

B. Spezielle Fächer.

1) **Specielle Chemie und Physik:** Herr Professor **Dr. Böttger** in 12 Vorlesungen.

2) **Chemische Technologie:** Herr **Dr. Theod. Müller** in 20 Vorträgen über a) Licht, Wärme und Electricitäts-Entwickelung in chemischer Beziehung;
b) die vornehmsten Metalle in ihren wichtigsten Verbindungen;
c) chemische Industrie, Schwefel, Phosphor, Soda, Potasche, Seife, Salpeter, Salzsäure, die bleichenden Körper, das Schießpulver und die Schwefelhölzchen;
d) Stärke, Zucker, Alcohol, Spiritus, Wein, Bier, Essig und Aether;
e) Färberei, Bleicherei, Gerberei.

Kl. Kanonikat an der Alex.-Kirche in Wiederbach i. Elsaß.
Jährl. Einkommen 1200 Mk. Bewerber müssen Priester sein und Deutsch, Französisch und Lateinisch sprechen können. Gesuche sind bis 1. Juli d. J. an den Kirchenvorstand zu richten.

Kl. Kanonikat an der Kirche zu Wiederbach i. Elsaß.
Jährl. Einkommen 1200 Mk. Bewerber müssen Priester sein und Deutsch, Französisch und Lateinisch sprechen können. Gesuche sind bis 1. Juli d. J. an den Kirchenvorstand zu richten.

Kl. Kanonikat an der Kirche zu Wiederbach i. Elsaß.
Jährl. Einkommen 1200 Mk. Bewerber müssen Priester sein und Deutsch, Französisch und Lateinisch sprechen können. Gesuche sind bis 1. Juli d. J. an den Kirchenvorstand zu richten.

Kl. Kanonikat an der Kirche zu Wiederbach i. Elsaß.
Jährl. Einkommen 1200 Mk. Bewerber müssen Priester sein und Deutsch, Französisch und Lateinisch sprechen können. Gesuche sind bis 1. Juli d. J. an den Kirchenvorstand zu richten.

Kl. Kanonikat an der Kirche zu Wiederbach i. Elsaß.
Jährl. Einkommen 1200 Mk. Bewerber müssen Priester sein und Deutsch, Französisch und Lateinisch sprechen können. Gesuche sind bis 1. Juli d. J. an den Kirchenvorstand zu richten.

Kl. Kanonikat an der Kirche zu Wiederbach i. Elsaß.
Jährl. Einkommen 1200 Mk. Bewerber müssen Priester sein und Deutsch, Französisch und Lateinisch sprechen können. Gesuche sind bis 1. Juli d. J. an den Kirchenvorstand zu richten.

Kl. Kanonikat an der Kirche zu Wiederbach i. Elsaß.
Jährl. Einkommen 1200 Mk. Bewerber müssen Priester sein und Deutsch, Französisch und Lateinisch sprechen können. Gesuche sind bis 1. Juli d. J. an den Kirchenvorstand zu richten.

Kl. Kanonikat an der Kirche zu Wiederbach i. Elsaß.
Jährl. Einkommen 1200 Mk. Bewerber müssen Priester sein und Deutsch, Französisch und Lateinisch sprechen können. Gesuche sind bis 1. Juli d. J. an den Kirchenvorstand zu richten.

Kl. Kanonikat an der Kirche zu Wiederbach i. Elsaß.
Jährl. Einkommen 1200 Mk. Bewerber müssen Priester sein und Deutsch, Französisch und Lateinisch sprechen können. Gesuche sind bis 1. Juli d. J. an den Kirchenvorstand zu richten.

rinolines in den verschiedensten Sorten und zu den billigsten Preisen, sowie auch **Netze** von 24 kr. an bis zu den feinsten, alle Arten **Strick**lle und sonstige **Mercerieswaaren** empfiehlt **B. Hermann** Wwe., Zeil 70.
NB. Auch wird das Waschen und Repariren der Crinoline bestens besorgt.

640. **Zu vermiethen:** Zwei schöne **Läden mit Comptoir** in nobelster Lage. **ne elegante Wohnung** ganz nahe vorm Bockenheimerthor. **fl. 40,000** auf Insätze, zusammen oder getheilt abzugeben.
Rusillion, Agent, Eschenheimergasse 23, im Laden.

1389. Zu dem Dienst an der Taunusbahn werden für die Omnibusse ein Conducteur, der etwas Sprachkenntnisse besitzt, und zwei Kutscher gesucht.
Justus Gerlach.
Bewerber wollen sich melden von 8—10 Morgens und 2—4 Mittags; große Eschenheimergasse 20.

Decken und Röcke werden fortwährend vorzüglich gesteppt; gr. Fischergasse 6, Stock.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß **Montag** den **23.** d. M. meine Wirthschaft wieder geöffnet wird.
Justus Reutlinger, Gallusgasse 11.

1388 **Reste** in **gebleichter Leinwand** zu den Fabrikpreisen im Leinenlager von **Ferd. Eulenstein,** gr. Sandgasse 25.

641. Heute Sonntag div. Torten, Kuchen ꝛc. in bekannter Güte, bei
Schwahn jun., Conditor, gr. Eschenheimergasse 21.

639. **Drei bis vier** anständige Herren können gute bürgerliche Kost nebst freundlicher Wohnung billig erhalten.

639. **Guitarren, Violin-Saiten** bei **L. Walther,** Weißadlergasse 22.

Dienstgesuche und Anerbieten.

Köchinnen, Mädchen allein, Hausmädchen finden stets die besten Stellen. **Hofmann,** Triersche gasse 8. 640

140. Es wird ein Zapfjunge, der schon einer Wirthschaft war, gesucht; Fahrgasse 128.

341. Ein gebildetes Mädchen, welches mehrere Jahre in einem hiesigen Geschäfte conditte, sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. **Bender,** Graben 39.

341. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle am liebsten auf einer Oekonomie. **Bender,** Graben 39.

641. Eine Amme sucht das zweite Kind zu stillen; Friedhofsweg 20.

Gesuche verschiedener Art.

638. Eine Familie ohne Kinder sucht eine kl. Wohnung; Kälbergasse 2, Parterre.

638. Eine Wohnung von 4—5 Zimmern wird gesucht; Sellerstraße 28, 2r Stock.

Bekanntmachungen.

Weinverkauf.

Ein vorzüglicher reiner und guter 1858r Wein, in Flaschen (ohne Glas) à 24 kr.
Bestellungen zu 6 Flaschen werden zugeschickt.
638 **Wollgraben 3.**

1859r Türkheimer à 24 kr.
638 **W. Schenk,** Stiftstraße 19.

641. Ein weiß und schwarzer Wachtelhund ist zugelaufen, Brunnengasse 14.

641. 1/8 Loos No 20063, 6. Kl., wurde verloren; vor Ankauf wird gewarnt.

641. Ein Kinder-Regenschirm wurde gefunden, abzuholen Weißfrauenstraße 1.

Frische **Ananas,** geräucherter Lachs bei
1389 **Georg Schepeler.**

Ehe, Gott sei Dank, die Welt noch nicht so weit gekommen ist, daß sie ihre Kinder in Fabriken schicken müßte, um sich ihr Brot zu verdienen, so ist es doch eine Thatsache, daß in Deutschland, wie in England, Frankreich und Amerika, Millionen Kinder in Fabriken arbeiten müssen, um ihren Eltern das Brot zu verdienen, und daß diese Millionen Kinder in Fabriken, wie in Bergwerken, Kohlengruben, Glashütten, Spinnereien, Webereien, Zündholzfabriken, Tabakfabriken, Zuckerfabriken, Papierfabriken, Bleichereien, Färbereien, Druckereien, Appreturanstalten, Gerbereien, Seifensiedereien, Lichtgießereien, Kattunfabriken, Wollfabriken, Leinenfabriken, Seidenfabriken, Bandfabriken, Spitzenfabriken, Strumpffabriken, Handschuhfabriken, Hutfabriken, Mützenfabriken, Schuhfabriken, Stiefelfabriken, Pantoffelfabriken, Lederfabriken, Pelzfabriken, Kürschnereien, Gerbereien, Sattlereien, Tischlereien, Schreinereien, Drechslereien, Bürstenfabriken, Besenfabriken, Korbflechtereien, Strohflechtereien, Strohhut

Amtsblatt Nr. 12 vom 20. März 1937

Amtsblatt

der Reichsbahndirektion Saarbrücken

Herausgegeben von der Reichsbahndirektion Saarbrücken. Erscheint nach Bedarf. Bezugspreis vierteljährlich 1,50 RM. Einzelpreis 0,15 RM. Postscheckkonto: Ludwigshafen (Rhein) 1000.

Nr. 12 vom 20. März 1937 ... Seite 1

Dienstliche Nachrichten

Ernennungen, Beförderungen, Versetzungen usw. ... 1
Ruhestand, Wiederverwendung, Entlassungen ... 1
Todesfälle ... 1
Dienstjubiläen ... 1
Verleihung des Ehrenzeichens für 40 Jahre treue Dienste ... 1
Verleihung des Ehrenzeichens für 25 Jahre treue Dienste ... 1
Verleihung des Ehrenzeichens für 12 Jahre treue Dienste ... 1

Bekanntmachungen

Bekanntmachungen ... 1
Bekanntmachungen über Ausschreibungen ... 1
Bekanntmachungen über Verdingungen ... 1
Bekanntmachungen über Verpachtungen ... 1
Bekanntmachungen über Verkäufe ... 1
Bekanntmachungen über Verschiedenes ... 1

Cours der Staatspapiere 21. September. (Schluss der Börse.) Pr. comptant.

Oest.	5% Met. i. S. b. R.	— —		Gr. H.	5%	Obligat.	104⅝	G.
„	5% d° holl. Stücke	— —		„	4½%	Obligat.	102½	P.
„	5% d° 1852 i. L.	71¼	P.	„	4%	Obligat.	100	G.
„	5% d° 1859 i. L.	64¾	P.	„	3½%	Obligat.	95⅝	P.
„	5% Lomb. i. S. b. R.	79½	P.	Nass.	5%	Obligat.	105¼	P.
„	5% Venet. Coup. b. R	68⅜	P.	„	4%	Obligat.	100	G.
„	5% Nat.-Anl. 1854	57⅞	b. u. G.	„	3½%	Obligat.	94	P.
„	5% Met.-Obl.	48⅛	P.	Brsch	3½%	O. b. R. à 105	90¾	P.
„	5% d° 1852 C. b. R.	48¾	G.	Luxbg	4%	Obl. i. Fr. à 28 kr.	91½	G.
„	4½% Met.-Obl.	42⅝	P.	Frkft.	3½%	Obligat.	98⅜	P.
„	4% ditto	— —		„	3%	Obligat.	93¼	P.
„	3% ditto	— —		Span.	3%	inl. Schuld	47¾	P.
Prss.	5% Obl. b. R. à 105	107½	P.	„	2%	„ „	42½	P.
„	4½% ditto	102½	G.	Holl.	2½%	Integrale	— —	
„	3½% Staatssch.	90	P.	Belg.	4½%	O. i. F. à 28 kr.	99⅝	G.
Bayer	5% Obl. 1855 b. R.	103	G.	„	4½%	d° b. R.	— —	
„	4½% ditto	103⅜	P.	Sard.	5%	O. b. Hambro	— —	
„	4% Obl. „ „	101⅜	P.	„	3%	b. R. L. à 28 kr.	— —	
„	4% „ A. R. „ „	101⅜	P.	Tosk.	5%	Obl. O. b. G.	— —	
„	3½% Oblig. „ „	— —		Schwe	4½%	O. b. B. & E.	98½	P.
Wrtb.	4½% Oblig. „ „	105⅛	G.	Schwz	4½%	E. O. i. F. à 28 kr	102	G.
„	4% ditto „ „	102¾	P.	N.-A.	6%	St. Dll. 2. 30	— —	
„	3½% ditto „ „	97	P.	„	5%	ditto	— —	
Bad.	4½% Obl. b. R.	103⅛	P.					
„	3½% Obl. v. 1842	94¾	G.					

Diverse Actien, Eisenbahnen und Prioritäten.

Frankf. B.-Actien à 500	113⅜	G.	4½% Bayr. Ostb. b. R. à fl 200	105⅞	P.	½ G.
Oestr. Nat.-Bank-Actien.	646	P.	Fr. Wilh. Nordb.-Act.	— —		
Oestr. Creditbank-Actien	155½,	56 b.	Livorno-Florenz-E.-B.-A.	— —		
Bayer. Bank-Act. à fl. 500	— —		Oest. St.-E. 3% Pr.-Obl. b. B.	52¼	P.	
Darmst. B.-Act. à 250 fl.	203½	P.	5% ö. Lld. Pr.-O. Z. i. S.	67¾	P.	
Weim. B.-A. à 100 Rthlr.	75¼	G.	5% Ludw.-Bexb. Pr.-O	104¼	P.	103⅞ G.
Mitteld. Credit-Actien	78⅞	G.	4½% ditto ditto	103	G.	
Norddeut. à 500 Mrk. 100 à 89	— —		4% ditto ditto	99¾	P.	
Internat.-Bank in Luxemb.	86	G.	4½% Frkf.-Han. Pr.-O.	— —		
Hess. Ludwb.-A. à 250 fl. à 4%	108½	P.	Südd. B.-A. 30% Ein. 4%	241	G.	
Taunusb.-Act. à 250 fl.	323	G.	Sp. H. u. I. 75% E. i. F. à 28 kr.	520	P.	
Frankf.-Hanauer-E. B.-A.	65¼	P.	d° C.-A. G. b. Pereire & C 30%	470	P.	
5% ö. St. E.-B.-A. F. à 28 kr.	240	P.	Bayr. Ostb. b. R. 25% E 4½%	105	P.	
5% K. K. E.-E. B.-A. fl. 200	118⅛	P.	Deutsche Phönix-Act. 3%	131	G.	
Rhein-Nahebahn Rthl. 200	21⅝	P.	Frankf. Providentia-A. 4%	100	P.	
4% Ludw.-Bexb. E.-B.-A.	130¼	P.	3% Oest. Süd-B. Pr. b. R.	51	P.	
4½% Pf. Max.-E.-B.-A. b. R.	101¼	G.				

Anlehens-Loose.

O. 250 b. R. v. 1839	82½	P.	
„ 250 „ „ „ 1854	62½	P.	
„ 100 Pr.-L. v. 1858	104¾	P.	
„ 500 fl. 5% v. 1860	61¼	P.	
3½% Pr. Pr.-A. b. R.	— —		
Schwed. Rthlr. 10	9¾	G.	
Bad. 50 fl. Loose	90¾	P.	
„ 35 „ „	58⅜	P.	
Kurh. 40 Th.-L. b. R.	53¼	P.	
Gr. H. 50 fl. L. b. R.	128½	P.	
„ 25 „ „ „	36¼	P.	
Nass. 25 „ „ „	35¾	P.	
Sch.-Lippe 25 Rth.	30	G.	
Sard. 36 Fr. L. b. B.	50¾	P.	
2½ Lütt. Pr.-O. b. G.	36½	G.	
Vereins-L. à 10 fl.	10	P.	
Ausb. G. fl. 7 L. b R. E	11	P.	

Wechsel-Course.

Amsterdam	k. S.	99⅝	B.
Augsburg	„	99⅝	G.
Berlin	„	105¼	B.
Bremen	„	96¼	G.
Cöln	„	105⅛	B.
Hamburg	„	87⅝	G.
Leipzig	„	105⅛	B.
London	„	119	B.
Mailand	„	93⅜	G.
Paris	„	93½	B.
Wien n. Währ.	„	86¼	G.
Disconto		3%	G.

Geld-Sorten.

Pistolen	fl.	9 37½-38½
Preuss. Friedrd'or	„	9 55½-56½
Holl. 10 fl. Stücke	„	9 44-45
Ducaten	„	5 32½-33½
20 Frcs.-Stücke	„	9 21-22
Engl. Sovereigns	„	11 48-52
Russ. Imperiales	„	9 38-40
Dollars in Gold	„	2 25-26
Gold p. Zoll-℔ fein	„	804-809
Preuss. Cass.-Sch.	„	1 45-¼
5 Frcs.-Thaler	„	— —
Hh. Slb. p. Zoll-℔ fein	„	51 40-52 15

Nach dem Syndicats-Coursblatt.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger J. G. Holtwart. — Druck von J. W. Streng in Frankfurt a. M.

Hierbei eine Extrabeilage: Frankfurter Nachrichten.

№ 225 22/9. 1861.

J. G. Holtwart

Intelligenz-Blatt
der Freien Stadt Frankfurt.
Erscheint täglich in zwei Ausgaben, Morgens und Abends, und wird in der Expedition, Saalgasse No. 34, ausgegeben.
Preis vierteljährlich 1 fl. 45 kr. Alle Postämter nehmen Bestellungen an.
Insertionsgebühr 3 kr. für die Zeile.

№ 266. Dienstag den 23. September 1851.

Bekanntmachung, die Einführung der Gewerbefreiheit betreffend.

Nachdem durch Gesetz vom 18. August d. J. die Einführung der Gewerbefreiheit in der Landgemeinde Bockenheim, vom 1. Januar 1852 an gerechnet, beschlossen worden ist, so wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß vom gedachten Tage an in Bockenheim alle Gewerbe ohne Ausnahme, welche bisher einer Concession bedurften, ohne solche betrieben werden können.

Frankfurt, den 22. September 1851.

Senat der Freien Stadt Frankfurt.

Verkäufungs-Anzeige.

Durch Gegenwärtiges wird Jedermann benachrichtiget, daß

Hans Reichsdorf, Bürgers Sohnes, Eigenthum, Nachstehendes

Vieh, Mobilien und Immobilien

Freytags den 30. September, Vormittags um 9 Uhr, öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden soll.

Weihnachtsmarkt-Verkündigung.

Freytag den 30. September, Vormittags um 9 Uhr,

wird Jedermann hiemit zu gütiger Wissenschaft gegeben, daß in der Stadt Hohenstein der Weihnachtsmarkt seinen Anfang nehmen wird.

Teppich-Versteigerung.

Mittwoch den 2. u. Donnerstag den 3. Oct.,

Vormittags 10 Uhr, werden auf freiwilliges Anstehen und wegen Räumung eines Lagers 1392

eine Partie engl. Fußteppiche, Brüsseler und Velour, sowie eine Partie Vorlagen in allen Größen und Tischdecken,

n dem Vergantungszimmer (Johannitterhof) gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistietenden versteigert.

Für reelle Waare und daß die Dessins richtig zusammen ich stellen, wird garantirt. C. Belschner, Ausrufer.

1392

Versteigerungs-Anzeige.

Donnerstag den 3. Oct.,

Nachmittags 2 Uhr, werden in Gemäßheit Stadtgerichts-Dekrets vom Septbr. c. die zum Nachlaß der hies. Bürgers-Wittwe Frau Therese Amalie arol. Falck, geb. Büttel, gehörigen Mobilien, als: 1 Commode, 1 runder Tisch, Spiegel, 5 Stühle, 2 Kleiderschränke, 1 Küchenschrank, 2 Tische, 2 Bettladen, Bettung, inengeräth, Kleidung und Leibgeräth, Küchengeschirr ꝛc.;

ferner in Fiscalats Auftrag:

a) 60 tann. und 21 eichene Diele,
b) 1 Hundshütte,
c) 1 Kuh,
d) 1/2 Ohm weißer Wein,
e) 1 Clavier, 1 Commode, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, 4 Schildereien,
f) 1 Canapee, 6 Stühle, 1 Spiegel, 1 Schrank, 1 Cylinder, 1 runder Tisch, 1 Uhr,

dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden verlgert. C. Belschner, Ausrufer.

Versteigerungs-Anzeige.

reitag den 4. October,

Nachmittags 2 Uhr, werden in Gemäßheit Stadtgerichts-Dekrets n 6. September c. die zum Nachlaß des Herrn J. E. Helgers gehörigen Mobilien, : 1 mahag. Sopha und 6 Stühle mit roth. Pelüsch bezogen, 1 Ruhebett, 2 Sessel, nahag. Tisch mit Marmorplatte, 1 Pfeilerschrank mit Marmorplatte, 1 Bronze-Lüstre, emaltes Tischchen, 2 Bettladen, Bettung, 1 türkischer Shawl, 2 Vasen und 2 Figuren Alabaster, 1 Stubenteppich, 30 Oelgemälde ꝛc.

Ferner in Fiscalats Auftrag:

a) 1 Canapee, 1 runder Tisch, 4 Stühle, 1 Spiegel, 1 Nachttisch;
b) 1 Commode, 1 Kleiderschrank;
c) 1 Canapee, 1 runder Tisch, 2 Commoden,

dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden verert. C. Belschner, Ausrufer.

Digitized by Google

Stadtbuch bis 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Neubrandenburg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Friedland, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Woldegk, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Stargard, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Neustrelitz, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Fürstenberg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Mirow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Wesenberg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Strelitz, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Feldberg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Burg Stargard, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Fürstenwerder, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Wredenhagen, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Mecklenburg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Penzlin, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Wanzka, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Lychen, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Gramzow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Prenzlau, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Templin, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Zehdenick, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Boitzenburg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Lindow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Ruppin, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Wusterhausen, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Neuruppin, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Gransee, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Fehrbellin, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Kyritz, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Wittstock, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Plau, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Malchow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Waren, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Röbel, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Sternberg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Güstrow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Krakow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Lage, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Teterow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Malchin, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Stavenhagen, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Neubrandenburg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Friedland, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Woldegk, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Stargard, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Neustrelitz, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Fürstenberg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Mirow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Wesenberg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Strelitz, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Feldberg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Burg Stargard, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Fürstenwerder, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Wredenhagen, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Mecklenburg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Penzlin, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Wanzka, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Lychen, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Gramzow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Prenzlau, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Templin, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Zehdenick, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Boitzenburg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Lindow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Ruppin, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Wusterhausen, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Neuruppin, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Gransee, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Fehrbellin, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Kyritz, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Wittstock, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Plau, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Malchow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Waren, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Röbel, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Sternberg, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Güstrow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Krakow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Lage, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Teterow, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Malchin, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Verordnung, wegen Einführung des Stadtbuchs in Stavenhagen, vom 3. October, 1 Thlr. 12 Sgr.

Bekanntmachungen.

Patent-Nähmaschinen.

J. W. Thomas & Co.,

No. 66 Newgate-Street London,

empfehlen den geehrten Fabrikanten ihre Nähmaschinen **jetzt die anerkannt besten.**

Mittelst dieser Maschinen werden in England, Frankreich, anien, Italien, Indien und den Colonien alle Uniformen, Hemden, Sattelzeuge, zel ꝛc. für das Militär und die Marine angefertigt.

Fabrikanten von Schuhen, Stiefeln, Hemden, Kragen, Corsetten ꝛc., sowie Schneider, tler, Portefeuillisten ꝛc. nähen jetzt ausschließlich mit Thomas's Nähmaschinen.

In diesen Maschinen sind die **möglichsten** und **neuesten Verbesserungen einigt,** die eine **14jährige practische Erfahrung erfinden konnte;** nähen mit erstaunlicher Schnelligkeit, die Stiche sind auf beiden Seiten gleich, der ch liegt fest und flach; ist das Schnur- und Höckerartige ganz vermieden, so kann der en nicht herausgezogen werden.

Diese Maschinen sind in verschiedenen Größen angefertigt und für grobe und feine eiten anwendbar.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, sich vor nachgemachten Maschinen züten, denn nur die vom Patentinhaber direct bezogenen, sind garantirt.

Proben der Arbeit, sowie Preise sind nur von **J. W. Thomas & Comp.,** . 66 Newgate-Street in London, zu haben. 1390

Um portofreie Briefe wird gebeten.

---

usverkauf wegen Localveränderung

schiedener Sorten Couverts und Papiere, sowie Comptoir-Utensilien

Moritz E. Reis, Zeil 69.

Respirators,

n Schutze gegen rauhe und kalte Luft, sehr empfehlenswerth für Brustende, bei

1 ***W. Beisenherz,*** gr. Hirschgraben 26.

---

643 Einem verehrlichen Publikum halte ich mich zum Haarschneiden für Herren kr., Kinder und Lehrlinge 6 kr., ferner bestens empfohlen, und bemerke, daß ich mit r Auswahl Haarzöpfe und Haarunterlagen versehen bin, auch von ausgekämmten Haaren fe verfertige; ich verspreche pünktliche Bedienung und bitte um geneigten Zuspruch.

J. B. Franck, Friseur, Trierischegasse 8, 2r Stock.

Digitized by Google

für Briefumschläge Patent Nr. 4.

Mieten-Verschlüsse sind Briefverschlüsse, welche nicht gummiert sind, sondern mittels Mieten, welche in Papier eingeschnitten sind, geschlossen werden. Sie sind sehr praktisch, da sie ein Ankleben der Briefe verhindern und ein Öffnen derselben ohne Verletzung des Papiers ermöglichen.

Nr.	Größe	Mieten	Preis per 1000 Stück	Nr.	Größe	Mieten	Preis per 1000 Stück
1	6 × 9	2	1.—	6	11 × 15	3	2.—
2	7 × 10	2	1.—	7	12 × 16	3	2.—
3	8 × 11	2	1.—	8	13 × 17	3	2.—
4	9 × 12	3	2.—	9	14 × 18	3	2.—
5	10 × 14	3	2.—	10	15 × 19	3	2.—

Die Mieten-Verschlüsse werden in Kisten à 1000 Stück verpackt und sind zu beziehen durch die Papierhandlungen.

Fabrikation und Vertrieb:
Mieten-Verschluß-Gesellschaft m. b. H.
Berlin W. 8, Behrenstraße 29.

C. G. Röder Leipzig
Buchgewerbliche Werke, Stahlstempel etc.
Graphische Kunstanstalten, Buchdruckereien, Schriftgießereien, Lithographien, Steindruckereien, Verlagsbuchhandlungen, Papierhandlungen, Papierfabriken, Papierwarenfabriken, Buchbindereien, Kartonnagefabriken, Buchhandlungen, Antiquariate, Kunsthandlungen, Kunstgewerbe, Musikalienhandlungen, Musikinstrumentenhandlungen, Photographen, Photographische Kunstanstalten, Photographische Bedarfsartikel, Werkzeuge, Maschinen, Metallwaren, Bureaubedarfsartikel, Schreibmaterialien, Schreibwaren, Lederwaren, Reisebedarfsartikel, Spielwaren, Galanteriewaren, Parfümerien, Seifen, Toilettenartikel, Bürstenwaren, Kämme, Schirme, Stöcke, Uhren, Goldwaren, Bijouterien, Optische Artikel, Brillen, Pincenez, Lorgnetten, Feldstecher, Barometer, Thermometer, Reißzeuge, Zeichenbedarfsartikel, Zeichenunterricht, Modellierunterricht, Kunstgewerbliche Schulen, Kunstgewerbliche Vereine, Kunstgewerbliche Zeitschriften, Kunstgewerbliche Bücher, Kunstgewerbliche Ausstellungen, Kunstgewerbliche Museen, Kunstgewerbliche Sammlungen, Kunstgewerbliche Gegenstände, Kunstgewerbliche Erzeugnisse, Kunstgewerbliche Produkte, Kunstgewerbliche Waren, Kunstgewerbliche Artikel, Kunstgewerbliche Bedarfsartikel, Kunstgewerbliche Werkzeuge, Kunstgewerbliche Maschinen, Kunstgewerbliche Metallwaren, Kunstgewerbliche Bureaubedarfsartikel, Kunstgewerbliche Schreibmaterialien, Kunstgewerbliche Schreibwaren, Kunstgewerbliche Lederwaren, Kunstgewerbliche Reisebedarfsartikel, Kunstgewerbliche Spielwaren, Kunstgewerbliche Galanteriewaren, Kunstgewerbliche Parfümerien, Kunstgewerbliche Seifen, Kunstgewerbliche Toilettenartikel, Kunstgewerbliche Bürstenwaren, Kunstgewerbliche Kämme, Kunstgewerbliche Schirme, Kunstgewerbliche Stöcke, Kunstgewerbliche Uhren, Kunstgewerbliche Goldwaren, Kunstgewerbliche Bijouterien, Kunstgewerbliche Optische Artikel, Kunstgewerbliche Brillen, Kunstgewerbliche Pincenez, Kunstgewerbliche Lorgnetten, Kunstgewerbliche Feldstecher, Kunstgewerbliche Barometer, Kunstgewerbliche Thermometer, Kunstgewerbliche Reißzeuge, Kunstgewerbliche Zeichenbedarfsartikel, Kunstgewerbliche Zeichenunterricht, Kunstgewerbliche Modellierunterricht, Kunstgewerbliche Schulen, Kunstgewerbliche Vereine, Kunstgewerbliche Zeitschriften, Kunstgewerbliche Bücher, Kunstgewerbliche Ausstellungen, Kunstgewerbliche Museen, Kunstgewerbliche Sammlungen, Kunstgewerbliche Gegenstände, Kunstgewerbliche Erzeugnisse, Kunstgewerbliche Produkte, Kunstgewerbliche Waren, Kunstgewerbliche Artikel, Kunstgewerbliche Bedarfsartikel, Kunstgewerbliche Werkzeuge, Kunstgewerbliche Maschinen, Kunstgewerbliche Metallwaren, Kunstgewerbliche Bureaubedarfsartikel, Kunstgewerbliche Schreibmaterialien, Kunstgewerbliche Schreibwaren, Kunstgewerbliche Lederwaren, Kunstgewerbliche Reisebedarfsartikel, Kunstgewerbliche Spielwaren, Kunstgewerbliche Galanteriewaren, Kunstgewerbliche Parfümerien, Kunstgewerbliche Seifen, Kunstgewerbliche Toilettenartikel, Kunstgewerbliche Bürstenwaren, Kunstgewerbliche Kämme, Kunstgewerbliche Schirme, Kunstgewerbliche Stöcke, Kunstgewerbliche Uhren, Kunstgewerbliche Goldwaren, Kunstgewerbliche Bijouterien, Kunstgewerbliche Optische Artikel, Kunstgewerbliche Brillen, Kunstgewerbliche Pincenez, Kunstgewerbliche Lorgnetten, Kunstgewerbliche Feldstecher, Kunstgewerbliche Barometer, Kunstgewerbliche Thermometer, Kunstgewerbliche Reißzeuge, Kunstgewerbliche Zeichenbedarfsartikel, Kunstgewerbliche Zeichenunterricht, Kunstgewerbliche Modellierunterricht.

An Deutschlands Jubiläum!

Zum Andenken an die Feier des 25jährigen Bestehens des Deutschen Reiches, am 18. Januar 1896, werden Original-Loose à 1 Mk. ausgegeben, welche bei der

Ziehung am 4. Mai 1896, Vormittags 10 Uhr, in Frankfurt a. M.

Gewinne im Gesammtbetrage von **Mk. 100,000**

Hauptgewinn: Mk. 50,000 — Mk. 20,000 — Mk. 10,000 — Mk. 5000 — Mk. 2000 — Mk. 1000 — Mk. 500 — Mk. 300 — Mk. 200 — Mk. 100 — Mk. 50 — Mk. 30 — Mk. 20 — Mk. 10 — Mk. 5 — Mk. 3 — Mk. 2 — Mk. 1 — Mk. 0,50 — Mk. 0,30 — Mk. 0,20 — Mk. 0,10 — Mk. 0,05 — Mk. 0,03 — Mk. 0,02 — Mk. 0,01

Original-Loose à 1 Mk. sind zu beziehen durch die Expedition des Frankfurter Volksblatt, Frankfurt a. M., Hochstrasse 23, sowie durch alle Agenten.

Gewinnliste und Plan werden nach der Ziehung gratis versandt.

Freiburger Frs. 15 Loose,

gegen 10 Monats-Raten à 1 Mk. 50 Pfg. empfiehlt

Adolf Lehmann, Freiburg i. Br.

Verschand.

Schwarzer Moiré in Luxusqualität

Mk. 4.50 per Meter.

Muster franco. Nichtconvenirendes wird umgetauscht oder Geld zurück.

Seidenhaus Henneberg, Zürich.

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Italien.

Nr. 1 — 1. Januar 1938

Inhalt: Gesetz über die Neuordnung des Gesundheitswesens im Lande Österreich. S. 1. — Verordnung über die Einführung des Gesetzes über die Neuordnung des Gesundheitswesens im Lande Österreich. S. 2

Bekanntmachungen.

Colleg zur „Geselligkeit".

(Eck der alten Mainzer- und Kerbengasse)

ußerordentliche General-Versammlung

mstag den 28. September 1861, in der Tonhalle im „Wolfseck", am Paradeplatz, Abends 7 Uhr.

Tagesordnung: Verlegung des Colleglokals. 1387

zu zahlreichem Besuche ladet ein **Der Vorstand.**

Schon am 15. October

beginnt die erste Ziehung der

Canton Freiburger Loose

zu 7 fl. oder 4 Thaler preuß. Court.

Dieses durch Großrathsbeschluß genehmigte Loos-Anlehen bietet die vollständigste herheit. Sämmtliche Loose müssen mit Gewinnen gezogen werden. Der geringste Gewinn von **17 Francs** steigt successive auf **30 Francs.** Von Hauptgewinnen sind vorzüglichsten **60,000, 50,000, 40,000, 30,000, 20,000 Francs.**

Pläne und seiner Zeit Ziehungslisten sind gratis zu haben.

Original-Loose sind zu beziehen durch 1387

***Moritz Sonneberg*, Liebfrauenberg 39.**

Das Neueste

in

Herbst- & Wintermänteln

st nun in reichster Auswahl vorräthig u. erkaufe ich *Herbst-Mantelets* von fl. 6,

***Winter-Mäntel* „ 14 an.**

Paradeplatz 3. *Chr. Söhner.*

Für Pferdebesitzer.

1386. Besten ungarischen Hafer in jedem Quantum pr. Malter 5 fl. 10 kr., bei

***R. Siesel*, Allerheiligengasse 76.**

Vorstellungs-Anzeige.

Dienstag den 24. September, Abends um 8 Uhr

in Berlin, im Saale des Architekten-Vereins,

Vortrag des Herrn Professor Dr. Reuleaux über: „Die Kinematik". Mit Vorführung neuer Modelle. Zu diesem Vortrage ladet ergebenst ein

Der Vorstand des Vereins.

Vorstellungs-Anzeige.

Dienstag den 24. September, Abends um 8 Uhr

in Berlin, im Saale des Architekten-Vereins,

Vortrag des Herrn Professor Dr. Reuleaux über: „Die Kinematik". Mit Vorführung neuer Modelle. Zu diesem Vortrage ladet ergebenst ein

Der Vorstand des Vereins.

Vorstellungs-Anzeige.

Dienstag den 24. September, Abends um 8 Uhr

in Berlin, im Saale des Architekten-Vereins,

Vortrag des Herrn Professor Dr. Reuleaux über: „Die Kinematik". Mit Vorführung neuer Modelle. Zu diesem Vortrage ladet ergebenst ein

Der Vorstand des Vereins.

Vorstellungs-Anzeige.

Mittwoch den 25. September, Abends um 8 Uhr

im Saale des Architekten-Vereins,

eine Sitzung des Lehrerkollegiums, verbunden

mit einem Vortrage des Herrn Professor Dr. Reuleaux über: „Die Kinematik". Mit Vorführung neuer Modelle. Zu diesem Vortrage ladet ergebenst ein

Der Vorstand des Vereins.

Verordnung einer Belohnung auf den Verbrecherkopf.

Mittwoch den 9. Februar 1791.

Verordnung vom 8. Februar 1791. die Belohnung auf den Verbrecherkopf betreffend.

Verordnung vom 8. Februar 1791. die Belohnung auf den Verbrecherkopf betreffend.

Es wird hiemit zu Jedermanns Wissenschaft gebracht, daß Seine Majestät der Kaiser auf den Kopf des Verbrechers, welcher die Ermordung des Kaiserlichen Kammerdieners Joseph Deutsch verübet hat, eine Belohnung von Zwey Hundert Gulden Conventionsmünze, oder Zwey Hundert und Fünfzig Gulden Wiener Währung, ausgesetzet haben.

Wenn also Jemand diesen Verbrecher, welcher ein Mann von 30 Jahren, mittlerer Statur, schwarzen Haaren, und einer Narbe auf der Stirne ist, ausfindig machen, und ihn lebendig einliefern wird, der soll diese Belohnung erhalten.

Wien, den 8. Februar 1791.

Wiener-Kaiser-Verlosung.

Verordnung vom 9. Februar 1791.

1. Original-Decker-Staatsanlehen.

Verordnung vom 9. Februar 1791. die Verlosung der Original-Decker-Staatsanlehen betreffend.

Verlosung der Verbrecherkopf.

Verordnung vom 9. Februar 1791. die Verlosung der Verbrecherkopf betreffend.

Vom besten englischen Cement kommen fortwährend frische Sendungen an bei 1368
Wilhelm v. Arand, gr. Bockenheimerg. 23.

Vom 15. curr. an befindet sich mein Bureau in der Balther'schen Behausung, Töngesgasse 21. 623
***Dr. Gloeckner*, Advokat und Notar.**

1275 **Dr. Pattison's Gichtwatte,**
Heilmittel gegen Rheumatismen jeder Art,
à 30 kr. und zu 16 kr. bei **W. v. Arand**, große Bockenheimergasse Nr. 23. 1196

1384. **Ein gewandter Chef de Cuisine findet Placement in einem Hotel ersten Ranges. Näheres in der Expedition.**

Ein photographischer Apparat, so gut wie neu, billig abzugeben; Krögerstraße 11. 638

---

638. Eine Partie **angefangener Stickereien** zu herabgesetzten Preisen.
S. J. Streng, Wwe., Salzhaus 1.

---

638. In der Nähe bei Griesheim ist eine Feldsteinbrennerei mit Dreimalhundert achtzig Tausend Steinen mit allem nöthigen Geschirr zu verkaufen.

1380. **Fußboden-Wachstuch** bei **Dreher Söhne**, Dönhofsgasse 20.

1335 **Herrschaftliche Wohnungen zu vermiethen.**
In dem neuerbauten Hause vor dem Eschenheimerthor No. 23, an der Promenade, sind 2 Etagen à 8 Zimmer mit Salon, Küche, nöthigen Dienerzimmern nebst Gartenvergnügen preiswürdig zu vermiethen. Näheres durch Hrn. **Jaffé**, Allee 17.

1335 **Zu vermiethen:**
Vor dem Eschenheimerthor an der Promenade an eine stille Haushaltung eine schöne Wohnung im 3. Stock mit Gartenvergnügen für 350 fl. Näheres Meisengasse 14.

1357. **Fremdwörterbuch** mit 15,000 Fremdwörtern nur à 12 kr.; **Briefsteller** mit 154 Mustern von Briefen ꝛc. nur à 24 kr. bei **W. Erras**, alte Mainzerg. 35.

1385. **Unterweg 40 a ist der erste Stock zu vermiethen.**

1377. ☛ **Paradeplatz 3, Wohnung u. Geschäftslokal zu vermiethen.**

1377. Alte Möbel und Betten werden zu hohen Preisen gekauft; gr. Kornmarkt 5.

Staatspapiere, Insätze und Grundstücke 1274
An- und Verkauf bei **Michael Oppenheimer**, Zeil 47.

Aechter Portland-Cement beste Qualität und billigst bei
1274 **C. Wissenbach**, Zeil 8.

1274. **Porzellan**, Steingut und Glaswaaren werden **gekittet**; Hasengasse 13

1274. **Bibliotheken, einzelne Bücher** kauft zu den höchsten Preisen
A. Schwelm, Hasengasse 11 neu, Ecke des Grabens

1274. Schulbücher, gebraucht und neu, billig bei **W. Erras**, alte Mainzergasse 35.

Bekanntmachungen.

1356

Bekanntmachung.

Zum Behufe der vorzunehmenden Einschätzung für die Jahre 1861, 1862 und 1863 werden diejenigen Steuerpflichtigen der israelitischen Gemeinde, welche **Veränderungen hinsichtlich ihres steuerbaren Vermögens** anzumelden haben, andurch aufgefordert, ihre desfallsigen **Declarationen** nach den hierüber auf der Gemeindestube zu empfangenden Formularen **bis zum 1. October d. J.** um so gewisser bei unterzeichneter Stelle einzureichen, als von Denjenigen, welche bis zum Ablauf dieser Anmeldungsfrist keine Deklarationen abgeben, angenommen wird, daß sie ihre bisherige Einschätzung beibehalten und ihrem bestehenden Umfange nach der Revision und Approbation unterwerfen wollen.

Frankfurt a. M., den 3. September 1861.

Der Vorstand der israelitischen Gemeinde.

Nachdem jetzt sämmtliche neue

Pariser Modelle

für

Herbst- & Winter-Mäntel

eingetroffen, und solche in den *modernsten* Stoffen copirt worden, ist mein Lager für die Saison reichhaltig assortirt. Zugleich empfehle

eine große Partie zurückgesetzter

Mantelets und Mäntel

in Paletot- und Kragen-Façons zu sehr billigen Preisen.

Leop. Schmitt,

1384 Zeil 45, der Post gegenüber.

Fabrik-Lager von Stearinlichter

à 26 bis 40 kr. pr. Paquet, bei Abnahme von 25 Paquets zu den Fabrikpreisen.

1363 ***Ludwig Horix Sohn,*** große Gallengasse 15.

Ausverkauf: Brönnerstraße 14, 3r Stock.

1384. Wegen Geschäftsveränderung und um weitere Unkosten zu ersparen wird von heute an der Rest eines Lagers in gewirkten Vorhangstoffen für große und kleine Fenster-Vorhänge, glatte Mulls, Battiste, Nansoc ꝛc. im Stück wie in der Elle, sowie eine große Partie Schweizer Stickereien zu bedeutend ermäßigten Preisen ausverkauft.

Stelle-Gesuch.

1386. Ein sehr anständiges gebildetes auswärtiges Mädchen von angenehmem Aeußern und in gesetztem Alter, das noch nicht in Condition war, aber sehr willig ist, sucht eine Stelle als Ladenmädchen in einer angesehenen Conditorei. Näheres bei der Expedition d. Bl.

Mein Herren- und Damen-Schuh- und Stiefel-Lager

halte ich zu den bekannten billigen Preisen bestens empfohlen, auch habe ich für diese Herbst-Saison eine bedeutende Auswahl in **Leder-** und **Lastingstiefel** mit Besatz.

1389 **Christian Otto**, Brönnerstraße 5.

Mr Gilkin-Van den Broeck,

fabricant de dentelles à Bruxelles, restera à Francfort depuis le 19 jusqu'au 25 ou 26 Septembre; on le trouvera tous les jours, hôtel de Paris, 71, de midi à 3 heures. 1385

---

635. In **Bockenheim** ein Haus nebst Neben-Gebäuden und Garten, in der schönsten Straße gelegen, zu einem Fabrik-Geschäfte geeignet, ist zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

---

637. Ich warne hiermit Jedermann auf meinen Namen Etwas zu borgen, indem ich für Nichts hafte. **J. Giese**, geb. **Thimme.**

Zu vermiethen.

1341. Kl. Kornmarkt 8 ist ein Laden mit 2 Erker, Comptoir, Küche, mit Wasser- und Regenpumpe, heizbares Gewölbe, Keller nebst Eisgrube und Wohnung, besonders geeignet für einen Metzger, zu vermiethen; Näheres Eck der Blumenstraße No. 23, Parterre

---

1380. Ein größeres Comptoir mit Nebenzimmer, Gewölbe und Kellerantheil bis 1. Januar zu miethen gesucht.

1347 **Licht- und Lampenschirme** jeder Art zu haben bei **Ph. Sennelaub,** Neuekräme 16.

1274. **Corsetten** mit und ohne Mechanik, **in anerkannt bester Qualität** von 1 fl. 30 kr. an, **Corsetten für Mädchen** zu 1 fl. 12 kr., für **Kinder** zu 48 kr. und **Kordel-Leibchen** zu 30 kr. bei **Theod. Pott**, Schnurgasse 48.

---

624. Trockene tann. **Holzkohlen** pr. Simmer 8 kr.; gr. Bockenheimerstr. 17.

1383

Lokal-Veränderung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäfts-Lokal, **Zeil 24,** verlassen und dasselbe

Bleidenstrasse 12, im „Grossen Kaffeehause",

verlegt habe.

Ich empfehle mich zugleich in allen Arten **Kleiderstoffen, Châles, Spitzen** und **Schleiern** und allen Arten Mode-Artikeln für Herren und Damen, zu den möglichst billigsten Preisen, sowie die berühmte **Waldwolle, das Beste gegen Gicht und Rheumatismus.**

Jos. Penne, Bleidenstr. 12, im „Grossen Kaffeehaus".

Den Herren Gartenbesitzern und Bauunternehmern empfehle ich 1367

Garten-Pavillon

von Schmiedeisen, als etwas Neues und Elegantes. Muster davon steht in meiner Fabrik in Bockenheim zur Ansicht aufgestellt. ***Haas-Demrath.***

Hymalaya-Châles

empfiehlt von 10 fl. an in reicher Auswahl 1384

Friedr. Dietz,

Katharinenpforte 1, Ecke des kleinen Hirschgrabens.

Seife- & Lichter-Fabrik-Lager.

		pr. 1/8 Centner.			pr. 1/8 Centner.
Kernseife	Ia grau marm.	fl. 3. 30 kr.	Talgseife	roth marm.	fl. 2. — kr.
ditto	„ roth „	„ 3. 30 „	Palmölseife	gelbe	„ 2. — „
ditto	IIa grau „	„ 3. — „	Harzkernseife	Ia	„ 2. 30 „
ditto	„ roth und grau	„ 2. 50 „	Harzseife	IIa	„ 2. — „
ditto	Ia in harten Waschst	„ 4. — „	Putzseife		„ 1. — „
ditto	feinste weiße	„ 4. — „	Talglichter	6r und 8r	„ 5. — „

1356 **C. W. Amann,** kleine Friedbergerstraße 12.

Um öfteren Anfragen zu genügen, die ergebene Anzeige, daß alle Arten Herren-Kleider unvertrennt gefärbt werden.

Fr. Kuhlmann's Färberei,

1339 Neukräme No. 6.

Zu vermiethen.

Brönnerstraße 8a ist der 1. Stock zu vermiethen.

1379. Ein schönes Geschäftslokal im 1. St. in der Schnurgasse ist für 250 fl. zu vermiethen; Näheres alte Schlesingergasse 15, in 2. Stock.

1349. **Schön möblirte Zimmer**, mit oder ohne Kost; Seilerstraße 9, 2r Stock.

1274. Bockenheimer Chaussee ist eine geräumige Wohnung mit allen Bequemlichkeiten **zu vermiethen und jetzt oder später zu beziehen.**

606. Allerheiligengasse 17 sind 2 Wohnungen zu vermiethen.

1380 **Zu vermiethen:**

Wilhelmergasse 12, neu gebaute Hinterhäuser, sonnige Wohnungen mit abgeschlossenen Vorplätzen und Wasserleitung in den Küchen.

1379. **Elegant möblirter Salon u. Schlafzimmer, Bel-Etage, zu vermiethen; gr. Bockenheimerstr. 9.**

1275. **Zwei möblirte Zimmer mit schönster Aussicht auf den Main; Schmidtstube, rechts, im 2. Stock. Jeden Vormittag bis 3 Uhr zu besehen.**

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neuekräme 5.**

621. Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör in Aftermiethe abzugeben; Finkenhofstraße No. 1, 2. Stock.

1305 Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

1382 Eine geräumige im besten Zustand befindliche Wohnung ist zu vermiethen; alte Mainzergasse 24.

1380. **Hochstraße 31**, 1. Stock, ganz neu hergerichtet.

632. Eine kl. freundliche gesunde Wohnung gleich zu beziehen, pr. Jahr fl. 120.

632. **Neue Rothehofstraße 9**, 2. St., sind 2 gut möblirte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermiethen.

634. Gr. Bockenheimergasse 4 ist der 3. Stock sogleich zu beziehen; enthält 4 Zimmer, 1 Cabinet, Küche nebst Zubehör.

640. Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen; Döngesgasse 28.

630. Mainstraße 4 ist eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, von 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Bodenkammern, 2 Keller zu vermiethen. Näheres Klingergasse 28.

635. In dem neuerbauten Haus, Weißadlergasse 3, „zum Rosenthal", sind im 3. Stock 2 Wohnungen, eine mit 4 und eine mit 6 Zimmern, sowie im 2. Stock eine mit 4 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten und ein großer Laden sofort zu vermiethen.

Fahrgasse 43

ist der 2. Stock, vollständig neu hergerichtet, zu vermiethen und gleich zu beziehen. 639

638. Ein heizbares schön möblirtes Zimmer zu vermiethen; alte Mainzergasse 71.

639. **Ein freundlich gelegenes, elegant möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Seilerstraße 4.**

641. Wiesenbornweg (Oederweg, 2. Straße links), in dem neuerbauten Hause, der 1. Stock, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller, 2 Mansarden nebst sonstigen Bequemlichkeiten und Garten. Auch ist daselbst ein freundliches Zimmer zu vermiethen.

638 In einem neuerbauten Hause ist der erste Stock, bestehend aus fünf ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör und Gartenvergnügen, ferner sind im 2. Stock drei sehr elegant möblirte Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen hinterm Finkenhof, Bornwiesenweg 97.

637. Zwei geräumige Gewölbe. Zu erfragen Biebergasse 6.

639. Ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen; Meisengasse 16, 1r Stock.

639. Eine Wohnung im 2. Stock, Hochstraße 39, von 5 Zimmern mit Zubehör und schönster Aussicht auf den **Taunus**, Ende Oktober zu beziehen.

639. Wilhelmerstraße 30 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

642. Allerheiligenstraße 68 Wohnung im 1. Stock zu vermiethen.

642. Kl. Gallusgasse 17 ist der 3. Stock zu vermiethen, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde bis zum 15. November zu beziehen.

642. Möbl. Zimmer, Bendergasse 30.

635. Ein großes freundlich neumöblirtes Zimmer, Schäfergasse 15, 2. Stock rechts.

Bekanntmachungen.

Synagogen-Gesang-Verein.

Heute Abend Probe.

Der Vorstand.

Chor-Verein.

Heute Abend Probe.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Die Herren Actionäre werden hiermit zu einer ordentlichen Generalversammlung auf Montag den 10. Januar, Abends 7 Uhr, in das Local der Gesellschaft, Gasthaus zum Schwan, dahier, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage für das Jahr 1869.
2. Wahl eines Vorstandsmitgliedes.

Frankfurt a. M., den 5. Januar 1870.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Die Herren Actionäre werden hiermit zu einer ordentlichen Generalversammlung auf Montag den 10. Januar, Abends 7 Uhr, in das Local der Gesellschaft, Gasthaus zum Schwan, dahier, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage für das Jahr 1869.
2. Wahl eines Vorstandsmitgliedes.

Frankfurt a. M., den 5. Januar 1870.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Die Herren Actionäre werden hiermit zu einer ordentlichen Generalversammlung auf Montag den 10. Januar, Abends 7 Uhr, in das Local der Gesellschaft, Gasthaus zum Schwan, dahier, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage für das Jahr 1869.
2. Wahl eines Vorstandsmitgliedes.

Frankfurt a. M., den 5. Januar 1870.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Die Herren Actionäre werden hiermit zu einer ordentlichen Generalversammlung auf Montag den 10. Januar, Abends 7 Uhr, in das Local der Gesellschaft, Gasthaus zum Schwan, dahier, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage für das Jahr 1869.
2. Wahl eines Vorstandsmitgliedes.

Frankfurt a. M., den 5. Januar 1870.

Der Vorstand.

Dienstgesuche und Anerbieten.

643. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; Höllgasse 8.

643. Ein geringes Mädchen wird gesucht; Gallengasse 10, im Hinterhause.

642. Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht und gutes Lob erhält, sucht Dienst; Röderberg 4, 2r Stock.

643. Ein solides Mädchen, das etwas kochen und nähen kann, wünscht eine Stelle als Hausmädchen oder in eine stille Familie als Mädchen allein. Zu erfragen Markt 35, 2r Stock.

644. Ein zu aller Arbeit williger Bursche wird gesucht; Fahrgasse 108.

644. Ein Mädchen gesetzten Alters, welches gut bürgerlich kochen kann, wünscht eine Stelle als Köchin oder Mädchen allein; Graubeng. 27.

644. Ein ordentliches Mädchen, welches in Hand- und Hausarbeit gründlich erfahren ist, die besten Zeugnisse besitzt, wünscht bei stiller Herrschaft ein Unterkommen; Kornblumeng. 10.

642. Ein ordentliches junges Mädchen wird gesucht; gr. Friedbergergasse 14, 2r Stock.

644. Es wird eine zuverlässige Köchin gesucht, welche sich der Hausarbeit unterzieht; Kettenhofweg 5.

642. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeit gründlich verrichten kann, sucht Dienst. Zu erfragen Rotherhof 3, 1r St.

644. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Fahrgasse 108.

644. Ein junger kräftiger Mann sucht als Auslaufer oder Magazinarbeiter eine Stelle Gute Zeugnisse über Solidität und Gewandtheit desselben können vorgelegt werden. Näheres bei **J. P. Borniger**, Haasengasse.

Ein ordentlicher Hausbursche, welcher schon in einer Wirthschaft war, wird gesucht; Biebergasse 5. 643

644. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht; Junghof 3.

644. Es wird ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, als Mädchen allein gesucht; Döngesgasse 50, 2r Stock.

643. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Fahrgasse 33.

643. Ein Köchin wird gesucht; Mainzer Landstraße 47.

633. Man sucht 2 Verwalter, 4 Hausmädchen, 1 Burschen. **Korbett**, Breitegasse 1.

643. Ein braves Mädchen, das sehr gut empfohlen wird, sucht in einem stillen Haushalt einen Dienst als Mädchen allein; Oberlindau 5.

642. Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht; Eschenheimer Landstraße 40.

643. Ein junger Mann, der rechnen und schreiben kann und zu jeder Arbeit willig ist, auch gutes Lob erhält, sucht Dienst als Auslaufer oder Hausbursche; Mausgasse 31, in der Schnurgasse.

Eine gesetzte Person, welche gut bürgerlich kochen kann, drei Jahre in einer Stelle gewesen ist und gut empfohlen wird, sucht Dienst. Frau **Wüst**, gr. Bockenheimergasse 20.

642. Ein starkes Mädchen, das bürgerlich kochen kann, gesucht; Neugasse 2.

643. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Haushaltung versteht, wird gesucht; Weserstraße 11.

643. Ein Mädchen, welches in Haus- und Handarbeit erfahren ist, sucht eine Stelle als Hausmädchen. Näheres gr. Eschenheimergasse No. 15, 3r Stock.

Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht; gr. Eschenheimerg. 8.

643. Ein Bursche sucht eine Stelle als Auslaufer. Zu erfragen Römerberg 30.

643. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Wilhelmergasse 10.

643. Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Dienst; Ziegelgasse 12.

643. Es wird für ein gesittetes und brav. Mädchen, welches fein nähen, stopfen und Hausarbeit verrichten kann, Stelle als Haus- oder Stubenmäden gesucht; Rechnelgrabenstraße 1.

643. Ein starkes Hausmädchen wird gesucht; Schützenstraße 1, 2r Stock.

643. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gegen guten Lohn als Mädchen allein gesucht; Neuekräme 7, 1r Stock.

642. Gesucht: ein solides Mädchen in eine stille Haushaltung; Fahrgasse 120, 1r Stock, Mittags von 3—6 zu erfragen.

Nach dem Ableben seines Vaters Johann Georg Hahn, Bürgermeister in Ulm, wurde Christian Hahn, Bürgermeister in Ulm, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ, Ritter des Ordens vom Heiligen Geist, Ritter des Ordens vom Heiligen Michael, Ritter des Ordens vom Heiligen Georg, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes, Ritter des Ordens vom Heiligen Franziskus, Ritter des Ordens vom Heiligen Dominikus, Ritter des Ordens vom Heiligen Augustinus, Ritter des Ordens vom Heiligen Benedikt, Ritter des Ordens vom Heiligen Bernhard, Ritter des Ordens vom Heiligen Ignatius, Ritter des Ordens vom Heiligen Xaverius, Ritter des Ordens vom Heiligen Aloysius, Ritter des Ordens vom Heiligen Stanislaus, Ritter des Ordens vom Heiligen Kasimir, Ritter des Ordens vom Heiligen Wenzeslaus, Ritter des Ordens vom Heiligen Adalbert, Ritter des Ordens vom Heiligen Florian, Ritter des Ordens vom Heiligen Nepomuk, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Nepomuk, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Matha, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Gott, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Kreuz, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Kapistran, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Damaskus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Chrysostomus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Basilius, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Gregorius, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Ambrosius, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Hieronymus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Augustinus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Thomas, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Bonaventura, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Albertus Magnus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Duns Scotus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Wilhelm von Ockham, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Gabriel Biel, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Pierre d'Ailly, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Jean Gerson, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Nicolaus von Cusa, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Reuchlin, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Erasmus von Rotterdam, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Thomas Morus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Fisher, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Eck, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Cochlaeus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Dietenberger, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Faber, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gropper, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Pistorius, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Nas, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Wild, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Hoffmeister, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Kilian, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Leyser, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Mayer, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Schmid, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Weber, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Zink, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Zwick, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Zwingli, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Calvin, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Knox, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Wesley, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Whitefield, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Newton, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Cowper, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Bunyan, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Milton, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Dryden, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Addison, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Swift, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Pope, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Thomson, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Young, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gray, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Collins, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Goldsmith, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Sheridan, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Burke, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Pitt, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Fox, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Canning, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Peel, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gladstone, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Disraeli, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Salisbury, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Rosebery, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Balfour, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Chamberlain, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Asquith, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Lloyd George, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Bonar Law, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Baldwin, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes MacDonald, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Simon, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Hoare, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Eden, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Halifax, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Churchill, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Attlee, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Bevin, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Morrison, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gaitskell, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Wilson, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Heath, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Thatcher, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Major, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Blair, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Brown, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Cameron, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Clegg, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Davies, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Evans, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Fraser, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gilmour, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Hamilton, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Ingram, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Jones, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Kelly, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Lamb, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Mackay, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Nelson, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Owen, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Parker, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Quinn, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Reid, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Smith, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Taylor, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Underwood, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Vaughan, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Walker, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Young, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Zimmermann.

Der Bürgermeister Christian Hahn, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ, Ritter des Ordens vom Heiligen Geist, Ritter des Ordens vom Heiligen Michael, Ritter des Ordens vom Heiligen Georg, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes, Ritter des Ordens vom Heiligen Franziskus, Ritter des Ordens vom Heiligen Dominikus, Ritter des Ordens vom Heiligen Augustinus, Ritter des Ordens vom Heiligen Benedikt, Ritter des Ordens vom Heiligen Bernhard, Ritter des Ordens vom Heiligen Ignatius, Ritter des Ordens vom Heiligen Xaverius, Ritter des Ordens vom Heiligen Aloysius, Ritter des Ordens vom Heiligen Stanislaus, Ritter des Ordens vom Heiligen Kasimir, Ritter des Ordens vom Heiligen Wenzeslaus, Ritter des Ordens vom Heiligen Adalbert, Ritter des Ordens vom Heiligen Florian, Ritter des Ordens vom Heiligen Nepomuk, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Nepomuk, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Matha, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Gott, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Kreuz, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Kapistran, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Damaskus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Chrysostomus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Basilius, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Gregorius, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Ambrosius, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Hieronymus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Augustinus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Thomas, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Bonaventura, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Albertus Magnus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Duns Scotus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Wilhelm von Ockham, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Gabriel Biel, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Pierre d'Ailly, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Jean Gerson, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Nicolaus von Cusa, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Reuchlin, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Erasmus von Rotterdam, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Thomas Morus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Fisher, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Eck, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Cochlaeus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Dietenberger, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Faber, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gropper, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Pistorius, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Nas, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Wild, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Hoffmeister, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Kilian, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Leyser, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Mayer, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Schmid, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Weber, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Zink, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Zwick, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Zwingli, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Calvin, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Knox, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Wesley, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Whitefield, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Newton, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Cowper, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Bunyan, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Milton, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Dryden, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Addison, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Swift, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Pope, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Thomson, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Young, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gray, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Collins, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Goldsmith, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Sheridan, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Burke, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Pitt, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Fox, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Canning, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Peel, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gladstone, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Disraeli, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Salisbury, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Rosebery, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Balfour, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Chamberlain, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Asquith, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Lloyd George, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Bonar Law, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Baldwin, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes MacDonald, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Simon, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Hoare, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Eden, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Halifax, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Churchill, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Attlee, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Bevin, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Morrison, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gaitskell, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Wilson, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Heath, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Thatcher, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Major, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Blair, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Brown, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Cameron, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Clegg, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Davies, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Evans, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Fraser, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gilmour, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Hamilton, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Ingram, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Jones, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Kelly, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Lamb, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Mackay, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Nelson, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Owen, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Parker, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Quinn, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Reid, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Smith, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Taylor, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Underwood, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Vaughan, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Walker, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Young, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Zimmermann.

Der Bürgermeister Christian Hahn, Ritter des Ordens vom Goldenen Vließ, Ritter des Ordens vom Heiligen Geist, Ritter des Ordens vom Heiligen Michael, Ritter des Ordens vom Heiligen Georg, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes, Ritter des Ordens vom Heiligen Franziskus, Ritter des Ordens vom Heiligen Dominikus, Ritter des Ordens vom Heiligen Augustinus, Ritter des Ordens vom Heiligen Benedikt, Ritter des Ordens vom Heiligen Bernhard, Ritter des Ordens vom Heiligen Ignatius, Ritter des Ordens vom Heiligen Xaverius, Ritter des Ordens vom Heiligen Aloysius, Ritter des Ordens vom Heiligen Stanislaus, Ritter des Ordens vom Heiligen Kasimir, Ritter des Ordens vom Heiligen Wenzeslaus, Ritter des Ordens vom Heiligen Adalbert, Ritter des Ordens vom Heiligen Florian, Ritter des Ordens vom Heiligen Nepomuk, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Nepomuk, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Matha, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Gott, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Kreuz, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Kapistran, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Damaskus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Chrysostomus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Basilius, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Gregorius, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Ambrosius, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Hieronymus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Augustinus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Thomas, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Bonaventura, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Albertus Magnus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Duns Scotus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Wilhelm von Ockham, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Gabriel Biel, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Pierre d'Ailly, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Jean Gerson, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Nicolaus von Cusa, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Reuchlin, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Erasmus von Rotterdam, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Thomas Morus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Fisher, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Eck, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Cochlaeus, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Dietenberger, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Faber, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gropper, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Pistorius, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Nas, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Wild, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Hoffmeister, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Kilian, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Leyser, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Mayer, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Schmid, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Weber, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Zink, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Zwick, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Zwingli, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Calvin, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Knox, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Wesley, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Whitefield, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Newton, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Cowper, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Bunyan, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Milton, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Dryden, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Addison, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Swift, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Pope, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Thomson, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Young, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gray, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Collins, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Goldsmith, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Sheridan, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Burke, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Pitt, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Fox, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Canning, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Peel, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gladstone, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Disraeli, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Salisbury, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Rosebery, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Balfour, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Chamberlain, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Asquith, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Lloyd George, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Bonar Law, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Baldwin, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes MacDonald, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Simon, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Hoare, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Eden, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Halifax, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Churchill, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Attlee, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Bevin, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Morrison, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gaitskell, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Wilson, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Heath, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Thatcher, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Major, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Blair, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Brown, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Cameron, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Clegg, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Davies, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Evans, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Fraser, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Gilmour, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Hamilton, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Ingram, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Jones, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Kelly, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Lamb, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Mackay, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Nelson, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Owen, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Parker, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Quinn, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Reid, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Smith, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Taylor, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Underwood, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Vaughan, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Walker, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Young, Ritter des Ordens vom Heiligen Johannes von Johannes Zimmermann.

Bekanntmachungen.

Wagners Rettigbonbons
für Husten und Brustleiden.

Lose per Pfund	48	kr.
Prima per Paquets	14	"
Extrafeine per Schachtel	18	"
Pate pectorale "	24	"
Rettig-Syrup per Flacon	24	"

empfiehlt in stets frischer Waare die Haupt-Niederlage bei **Franz Bertels,**
1274 große Bockenheimergasse 31.

Feinstes kristall. Lampenöl.
1391 **G. Sartorio.**

---

587 Vorzüglicher Malaga u. Muskat-Lunel, die Flasche 45 kr.; Allerheiligengasse 35, 1. Stock.

---

637. **Hafer,** beste Sorte,
bei **J. C. Roth,** Allerheiligengasse 44.

Ia. Holl. Vollhäringe, Milchner und Sardellen billigst bei
Heinrich Handel,
1379 Buchgasse 14.

Frische Ananas, geräucherter Lachs bei
1389 **Georg Schepeler.**

Wein-Essig
sowohl im Faß, wie auch maasweise, bei
1371 **Karl Habersaat,**
Küfermeister, Mainzergasse 24.

1388 **Senfmehl,** täglich frisch gestoßen, bei
D. Hoepfner, kl. Kornmarkt 10.

---

657. Ein braves solides Monatmädchen kann gegen etwas häusliche Arbeit eine schöne heizbare Mansarde erhalten; zu erfr. Altgasse 12, 2. Stock.

---

640. Freitag den 20., Abends, wurde auf dem Wege von der „Concordia" auf den Theaterplatz ein silber-vergoldetes Armband mit der Devise „Gott mit Dir" verloren; dem redlichen Finder eine Belohnung Theaterplatz 6.

---

643. Ein solides Mädchen kann gegen Verrichtung einiger häuslicher Arbeiten ein Stübchen mit Bett erhalten, Dominikanerg. 8.

---

645. Ein emaillirtes goldenes Armband ist auf der Allerheiligengasse verloren worden; dem redlichen Finder eine gute Belohnung; Allerheiligengasse 45.

Süße Orangen und schöne Citronen.
1386 ***Milani-Minoprio.***

Englische Austern,
geräucherter Lachs, Neufchatel, Roquefortkäse, **Orangen** und **Citronen** bei
1390 **Georg Schepeler.**

Schöner ger. Rheinlachs, Roquefort und Chesterkäs, neue Brunellen.
1391 **G. Sartorio.**

Frankfurter Schleppschifffahrt.
Angekommen der Kahn „No. 2" von Rotterdam.

1390. 1/4 Loos Frankfurter Lotterie, 6. Kl., No. 2689, verlor am Samstag eine arme Bauersfrau, vor dessen Ankauf gewarnt wird; dem redlichen Finder eine Belohnung, Schäfergasse 36.

---

643. Ein Monatmädchen kann gegen etwas häusliche Arbeit Schlafstelle erhalten; kl. Hochstraße 12 im 1. Stock.

---

10 Gulden Belohnung
dem Wiederbringer eines am Freitag Morgen von der Bockenheimer Warte bis an's Bockenheimer Thor und von da bis zu den Bahnhöfen verloren gegangenen blau und braun gehäkelten Geldbeutels; enthaltend 2 Frankfurter Bankscheine à 10 fl., einen National-Coupon und ca. 10 fl. Münze; abzugeben gr. Hirschgraben 7, 1. Stock.

---

643. Es können geringe Mädchen in Handarbeit Beschäftigung finden; zu erfragen Friedbergerstraße 14 im Garnladen.

---

584. Möbel werden gut reparirt u. poli t; Kornblumengasse 10, Parterre.

---

643. Für ein möblirtes Zimmer wird ein anständiger Mitbewohner, israel. Confession, gesucht; Wollgraben 8, sogleich zu beziehen.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

1391. Vom 1. Oktober d. J. an werden von der hiesigen Briefpost-Expedition behufs Frankirung der Correspondenz auch **Franco-Couverte** in einem größeren und kleineren Formate und zwar:

zu 2 kr. mit gelbem Stempel,
zu 3 kr. mit rosarothem Stempel,
zu 6 kr. mit blauem Stempel,
zu 9 kr. mit braunem Stempel,

für den Nennwerth der in den Stempeln enthaltenen Beträge ausgegeben.

Die in der oberen rechten Ecke der Adreßseite angebrachten Stempel enthalten oben die Aufschrift: „**Thurn und Taxis**", in der Mitte die Werthbezeichnung in Zahlen und unten in Buchstaben. Außerdem ist der Werth und die Bezeichnung „**Franko-Couvert**" in einer schräg über die obere Ecke laufenden und sich bis zum Rande der beiden entsprechenden Klappen der Siegelseite fortziehenden doppelten Reihe in Perlschrift angegeben und es findet sich an der Schlußklappe eine Rosette aufgeprägt.

Auf diese Franco-Couverte, auf welchen zur Ergänzung der Portotaxe auch noch Freimarken angebracht werden können, finden im Uebrigen die für die Freimarken geltenden Bestimmungen Anwendung.

Frankfurt a. M., den 21. September 1861.

Fürstlich Thurn und Taxis'sche General-Post-Direction.
Freiherr **von Schele.**

vdt. Wilcke.

---

643. Lager gut gebundener **Handlungsbücher, Copirbücher, Notizbücher, Schulhefte, Stahlfedern, Bleistifte**, rothe und **blaue Stifte, Zeichenkreide**, alle Sorten **Post- u. Schreibpapiere, Packpapier, Couverts, Reißzeuge, Farbekasten, Pinsel**, Bilderbogen, das Neueste in Münchener **Bilderbogen, Bilderbücher, Albumbilder, Kalender**, farbige und marmorirte **Papiere, Pappedeckel, Obladen, Siegellack** u. s. w.

Ferner halte ich Lager in **Photographie-Albums, Schreib- u. Wechselmappen, Brieftaschen, Cigarrentaschen, Portemonnaies**, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung.

Sogleich empfehle ich mich im Liniiren und Einbinden aller Arten Handlungsbücher, Lesebücher, von den gewöhnlichsten bis zu den elegantesten Einbänden, sowie im Anfertigen und Repariren von Portefeuilles- und Galanteriewaaren.

J. Jacob Jacobi,
Buchbinder u. Portefeuilles-Arbeiter, Schnurg. 55, Ecke der Mörserg.

1382. Am 25. September beginnt die Hauptziehung 6r Klasse der Frankfurter Stadt-Lotterie. Loose auf alle Spielarten billigst bei

Moriz Stiebel Söhne, Schnurgasse 56.

1380. **Pariser Holzschuhe** bei **Dreher Söhne,** Döngesgasse 20.

Jahre ist sie angeblich erlaubt, und ich war 1. Klasse im

Kur- und Badehaus Bad Kissingen. Kurhaus. Kurhaus. Kurhaus

Frankfurter Bücherversteigerung
den 21. October 1861.

Der aus 6000 Nummern bestehende und an **Philologie, Orientalia,** wie auch an allen andern Fächern der Literatur sehr reichhaltige Catalog steht auf Verlangen gratis zu Diensten und werden Aufträge von mir pünktlichst effectuirt.

1391 **M. L. St. Goar,**
Buchhändler und Antiquar, Zeil 30.

Die ächt englische Glanzwichse von G. Fleetwood,
in Büchsen zu 8 und 4 kr., empfingen von mir in Commission
Herren N. E. Wild sel. Erb., kl. Kornmarkt 7, 1. Stock.

Diese schöne Glanzwichse ist Jedermann bestens zu empfehlen, indem sie das Leder stets weich und gut erhält und ihm ohne Mühe den schönsten schwarzen Glanz ertheilt, auch durch die nöthige Verdünnung das 12fache Quantum liefert.

1390 **Eduard Oeser in Leipzig.**

1388 **Aechte Ackermann'sche Brust-Papilloten.**

Diese bei allen Brustleidenden als höchst **heilsam** befundenen Papilloten sind besonders bei gegenwärtiger Witterung sehr empfehlenswerth und werden **genau nach Vorschrift** des berühmten Erfinders, Professor Dr. **Ackermann**, täglich frisch bereitet bei
S. Rumpf, Conditor,
Bleidenstraße No. 11 neu, dem großen Kaffehaus gegenüber.

---

645. Mit dem 1. October werden meine der Arithmetik und doppelten Buchhaltung gewidmeten Abendstunden von 6 bis 9 Uhr eröffnet.

***L. K. Pfeifer*, Maingasse Lit. A No. 12.**

---

646. Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die Anzeige, daß ich gr. Eschenheimergasse No. 38 wohne und empfehle mich unter reeller und prompter Bedienung in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten.
Philipp Schaffner, Häfnermeister.
NB. Bestellungen werden Schnurgasse 6 bei Hrn. **Strauß** angenommen.

---

646. Ein junger Kellner, welcher einige Tage besetzt hat, wünscht seine übrige Zeit mit Besorgungen oder Aushülfen auszufüllen.

Särge von **Eichen-** und **Tannenholz** in jeder Art und Größe sind zu den billigsten Preisen stets in großer Auswahl vorräthig im **Sarg-Magazin** von
J. W. Leux, Zitronengasse 9,
vormals J. H. Diehn Wwe.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten hiermit die traurige Anzeige, daß unser theures geliebtes Söhnchen **Victor** im Alter von 4 Jahren und 16 Tagen an der brandigen Bräune gestorben ist.

Die tiefbekümmerten Eltern und Geschwister:
Julie v. Korff.
Gustav v. Korff.

---

645. Ein Haus mit Garten zum Alleinbewohnen, enthaltend 5 Zimmer, 3 Mansarden ꝛc., ist in Aftermiethe zu geben; Unterlindau 3.

---

645. Ein junger Kaufmann von 21 Jahren, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle als Auslaufer. Offeren B. H. 100 besorgt die Expedition.

---

645. ☞ Zu verkaufen: ein rentables neugebautes Haus mit Hofraum, ein Herrschaftshaus mit Hinterhaus, auch für jedes Engros- oder Banquiergeschäft geeignet, da es in guter Geschäftslage steht. **F. A. Wüst**, gr. Bockenheimergasse 20.

---

644. **Ein gebildetes Frauenzimmer**, von guter Familie, welches im Rechnen und Schreiben gut bewandert ist, weibliche Landarbeiten versteht, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Laden. Näheres bei Frau **Hofmann**, Trierischeg. 8.

Alle Arten gebrauchte Möbel, Betten, Roßhaarmatratzen ꝛc. werden gekauft und gut bezahlt; Einhornplatz, Eck der Klostergasse 69.

---

645. Ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet im 1. Stock, am Mainufer gelegen, ist an einen oder zwei Herren zu vermiethen.

---

645. Ein im Colonialwaaren-Geschäft gewandter Verkäufer sucht Stelle. Anfragen unter D 1 besorgt die Expedition.

Eine anständige und pünktliche Person kann zwei heizbare gerade Mansardzimmer nebst Cabinet und Küche, gegen häusliche Verrichtungen, bei zwei einzelnen Herren, unentgeldlich erhalten. 1390

Jeden Ziehungstag der hies. Stadt-Lotterie
sind um 12 Uhr lithographirte Ordnungslisten pr. Stück 6 kr. zu haben in der Druckerei von **Heinrich Strauß**, Fahrgasse, im „Einhorn".

---

644. Ein ordentliches Frauenzimmer, welches gut französisch spricht und in Handarbeiten geübt ist, wird in ein Buntstickerei-Geschäft gesucht; Bleidenstr. 16, 1r St.

Möbel werden grundmäßig reparirt und polirt; gr. Fischergasse 33.

1387. **Robertson'sches Institut.** Zu einem neuen ***französischen***, so wie zu einem neuen ***englischen*** Curs werden noch Theilnehmer gesucht. Näheres Morgens bis 1 U., Brönnerstrasse 20.

---

642. Hut-Rüschen von 20 kr. an, Netze von 24 kr. an, Schleier von 36 kr. an, moderne Hut Bänder zu sehr billigen Preisen bei **Ludwig Collin**, Dönnesgasse 47.

Eiserne feuerfeste Cassaschränke,
in eleganter Möbelform, sind in Auswahl zu verkaufen bei 1391
F. Gillmeister, Altgasse 71.

---

640. Ein schönes Hühnerhäuschen in 3 Abtheilungen zu verkaufen; Breitegasse 31.

Wissenschaftliche Verlagsanstalt m. b. H. Stuttgart.

Dr. Johannes Stark, Professor der Physik an der Universität Greifswald. **Die Elektrizität in Gasen.** Mit 100 Abbildungen im Text und 1 Tafel. 1902. Preis: geh. M. 12.—, geb. M. 13.—. Inhalt: Die Leitung der Elektrizität durch Gase. — Die Ionisierung der Gase. — Die Ionisierung der Gase durch Flammen und heiße Körper. — Die Ionisierung der Gase durch Licht. — Die Ionisierung der Gase durch Kathodenstrahlen. — Die Ionisierung der Gase durch Kanalstrahlen. — Die Ionisierung der Gase durch Röntgenstrahlen. — Die Ionisierung der Gase durch Becquerelstrahlen. — Die Ionisierung der Gase durch Spitzenwirkung. — Die Ionisierung der Gase durch Stoß. — Die Ionisierung der Gase durch Glühkathoden. — Die Ionisierung der Gase durch Funken. — Die Ionisierung der Gase durch Bogenentladung. — Die Ionisierung der Gase durch Wechselstrom. — Die Ionisierung der Gase durch Glimmentladung. — Die Ionisierung der Gase durch Kanalstrahlen. — Die Ionisierung der Gase durch Kathodenstrahlen. — Die Ionisierung der Gase durch Röntgenstrahlen. — Die Ionisierung der Gase durch Becquerelstrahlen. — Die Ionisierung der Gase durch Spitzenwirkung. — Die Ionisierung der Gase durch Stoß. — Die Ionisierung der Gase durch Glühkathoden. — Die Ionisierung der Gase durch Funken. — Die Ionisierung der Gase durch Bogenentladung. — Die Ionisierung der Gase durch Wechselstrom. — Die Ionisierung der Gase durch Glimmentladung.

Dr. Johannes Stark, Professor der Physik an der Universität Greifswald. **Die Elektrizität in Gasen.** Mit 100 Abbildungen im Text und 1 Tafel. 1902. Preis: geh. M. 12.—, geb. M. 13.—. Inhalt: Die Leitung der Elektrizität durch Gase. — Die Ionisierung der Gase. — Die Ionisierung der Gase durch Flammen und heiße Körper. — Die Ionisierung der Gase durch Licht. — Die Ionisierung der Gase durch Kathodenstrahlen. — Die Ionisierung der Gase durch Kanal

Zu verkaufen.

645. **Ein gut gehaltenes und stark gebautes Klavier ist umzugshalber zu verkaufen; Döngesgasse 28, 2r Stock.**

Eine Drehbank ist zu verkaufen; Döngesgasse 28, 2r Stock.

Ein Herdchen ist zu verkaufen; Döngesgasse 28, 2r Stock.

1383. Neue Damen-Arbeitstische in Nußbaum und Mahagony schön und billig; Wilhelmerstraße 32, 1. Stock.

626. Küfer- und Kellergeräthschaften sind zu verkaufen, zu erfr. neben der Schmidtstube 3, 2. Stock.

628. Eine vollständige fast neue Spezerei-Einrichtung ist abzugeben.

639. Eine Spezerei-Ladeneinrichtung ist zu verkaufen; Saalgasse 21.

639. Nahe vor dem Eschenheimerthor ist ein neues Haus mit Garten für eine Familie zum Alleinbewohnen zu verkaufen. Zu erfragen am Eschenheimerthorzoll.

644. Ein gebrauchter 2thüriger Kleiderschrank, billig; gr. Fischergasse 33.

644. Wegen Aenderung ist eine Kommode, ein Schrank und ein Bett Saalgasse 18 zu verkaufen.

1391. 1 Reib- oder Mandelstein nebst Zubehör; Judenbrückchen No. 6.

Zu verkaufen: zwei schöne große Glasschränke für Waaren; Zeil 29, im Laden.

644. Ein guter Ofen zu verkaufen; Döngesgasse 51.

643. Ein großer Kochofen für Steinkohlen und Holz, von außen zu heizen, ist abzugeben; gr. Kornmarkt 9.

643. Zu verkaufen:
Ein gebr., gut gearbeiteter lackirter Klappentisch für 12—14 Personen, ein Schiebkarren, große Flaschen mit und ohne Weiden umflochten, große weiße Einmachflaschen, für Conditors geeignet, 2 kleine Bügeleisen, Kölnisch Wasser- und andere kleine Flaschen; Trutz 1.

642. Ein Ofen zu verkaufen! Weißadlergasse 10, 3r Stock.

642. Ein großer und ein kleiner feuerfester Cassa-Schrank, mit Kunst- und Bramschlössern versehen, sind billig zu verkaufen; Fahrgasse 122.

644. Ein schönes Regenfaß (Arrak-Legger), angestrichen und stark in Eisen gebunden, zu verkaufen; alte Mainzergasse 34.

645. Steinerne Ofenplatte, Thonfiguren, blecherne Badewanne, Kinderbettladen, Blumenbehälter mit Springbrunnen, englische Karrikaturen; Unterweg 6, mittlerer Stock, an der Promenade.

641. Zwei Pferde, 1 Fuchs und 1 Brauner (Wallache), $5\frac{1}{2}$ und $7\frac{1}{2}$ Jahre alt, gut geritten und gefahren, stehen zu verkaufen. Zu erfragen: W. Schuster, im Pr. Offiz.-Kassino, Rahmhofkaserne.

646. Eine vorzügliche Cither ist billig zu verkaufen.

646. Zwei fast neue Glasserker, 10 Fuß 1 Zoll hoch und 6 Fuß $4\frac{1}{2}$ Zoll breit, mit Glasthüren sind billig zu verkaufen; Sandgasse 5.

Zu vermiethen.

645. Ein freundlich möblirtes Zimmer an einen Herrn, sogleich zu beziehen.

1391. Ein Holzschoppen mit Bodenraum ist zu vermiethen; Altgasse 71.

645. Stelzengasse 1, im 1. Stock, ein möbl. Zimmer mit oder ohne Kost zu vermiethen.

645. ☞ **Zwei schöne Wohnungen** mit 5 Zimmern und Gartenvergnügen, nahe am Eschenheimerthor. **F. A. Wüst**, gr. Bockenheimergasse 20.

546. Mehrere Mansarden mit schöner Aussicht sind an solide Herren zu vermiethen, fl. 4 pr. Monat.

645. Altgasse 16 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen.

645. Döngesgasse 49, Hinterhaus, Kost und Logis an einen Herrn.

645. Zwei freundlich möblirte Zimmer zu vermiethen; alte Mainzergasse 20, 2. St.

645. Eine Kammer mit Bett ist zu vermiethen; Judenmarkt 25, Nebenhaus, 2. St.

544. Römerberg 14 im 1ten Stock ein schön möblirtes Zimmer.

645. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen an 1 oder 2 Herrn; Wollgraben 10, 4r Stock.

645. Zu vermiethen: ein freundliches Zimmer mit Möbel; gr. Kornmarkt 2, 3. St.

635. Ein kleines möblirtes Zimmer zu vermiethen; Hammelsgasse 20.

1391. Ein schön moblirtes Zimmer und 1 möblirtes Zimmer mit Cabinet; Neuekräme 2, 2r Stock.

1387. Bleichstraße 8, Hinterhaus, ist ein möbl. Zimmer mit Aussicht auf einen Garten zu vermiethen.

Zwei freundliche möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Bockenheimerstraße 62.

642. Neuemainzerstraße 60, am Bockenheimerthor, ein möblirtes Zimmer.

646. Möblirte Zimmer sind zu vermiethen; Markt 38.

646. Ein möblirtes Zimmer ist an einen auch zwei Herren zu vermiethen; Markt 8, Eingang im „Rebstock".

646. Saalgasse 13 ist ein möbl. Zimmer zu vermiethen.

645. Ein möblirtes Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermiethen und den 1. October zu beziehen; Fahrgasse 4, 2r Stock.

Dienstgesuche und Anerbieten.

644. Ein anständiges Mädchen, welches schön waschen, nähen und bügeln kann und in der Hausarbeit tüchtig ist, sucht eine Stelle, hier oder außerhalb. Frau **Maas**, Fahrgasse 100.

644. **Perfekte und bürgerliche Köchinnen für hier und auswärts**, Mädchen allein, Haus- und Kindermädchen finden gleich ausgezeichnete Stellen bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

144. Ein wohlgesittetes starkes Mädchen, das alle häusliche Arbeiten verrichten, auch bürgerlich kochen kann, sucht eine angemessene Stelle; zu erfragen Köpplerhöfchen 8, 1r St.

645. Ein Mädchen gesetzten Alters, das selbstständig kochen kann und sich etwas Hausarbeit unterzieht, wird als Köchin gesucht; Altemainzergasse 14, im Laden.

645. **Gute Köchinnen, sowie Haus- und Kindermädchen finden sogleich Stellen. Frau Wüst, gr. Bockenheimergasse 20.**

643. Ein Mädchen, das schon bei Israeliten gedient hat und Hausarbeit versteht, wird gesucht; Frohnhofstraße 9, 1r Stock.

641. Es wird ein bejahrtes, evangel., mit guten Zeugnissen versehenes Frauenzimmer, welches bürgerlich kochen und Hausarbeiten kann, bei einen einzelnen Herrn in Elt-ille am Rhein gesucht. Näheres zu erfragen im „Europäischen Hof", Allerheiligengasse.

641. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Judenmauer 17.

641 Ein solides Mädchen, welches in aller Hausarbeit gründlich ist und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht; Schäfergasse 44, 1 Stock.

642. Ein Mädchen, welches gut kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird, um gleich einzutreten, bei einer stillen Herrschaft gesucht; Blumenstraße 11, 2r Stock.

631. Ein Frauenzimmer aus guter Familie, 30 Jahre alt, in Haus- und Handarbeit erfahren, wünscht Anfangs October eine passende Stelle; gr. Eschenheimerg. 3, 2 Treppen hoch.

645. Ein mit guten Zeugnissen versehener Bursche wird gesucht; kl. Kornmarkt No. 15.

645. Ein gut empfohlenes Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Sellerstraße 14.

645. Ein Mädchen, das selbstständig gut kochen kann, sucht Dienst in einer stillen Haushaltung; Römergasse 10, 2r Stock.

646. Ein Monatmädchen wird gesucht; Oberweg 12, am Kirchhofsweg.

645. Ein Judenmädchen sucht Dienst als Köchin oder Hausmädchen. Zu erfragen Fahrgasse 97.

646. Gesucht: eine Magd mit guten Zeugnissen; Zeil 6, 1r Stock, im Zimmee sich melden zu lassen.

649. Ein Schreiner sucht eine Stelle als Auslaufer; Judenmauer 20.

646. Ein Mädchen sucht eine Stelle bei Kindern; Altemainzergasse 47.

Gesuche verschiedener Art.

642. Ein Ofen im Zimmer zu heizen wird gesucht; kleine Eschenheimergasse 42.

645. Eine gebrauchte Gaseinrichtung wird zu kaufen gesucht; Schäfergasse 13.

645. Zwei stille Leute suchen eine kleine Wohnung; Münzgasse 3, Parterre.

Nr. 1. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 2. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 3. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 4. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 5. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 6. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 7. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 8. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 9. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 10. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 11. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 12. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 13. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 14. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 15. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 16. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 17. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 18. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 19. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 20. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 21. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 22. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 23. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 24. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 25. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 26. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 27. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 28. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 29. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 30. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 31. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 32. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 33. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 34. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 35. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 36. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 37. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 38. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 39. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 40. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 41. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 42. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 43. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 44. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 45. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 46. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 47. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 48. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 49. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 50. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 51. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 52. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 53. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 54. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 55. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 56. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 57. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 58. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 59. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 60. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 61. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 62. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 63. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 64. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 65. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 66. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 67. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 68. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 69. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 70. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 71. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 72. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 73. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 74. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 75. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 76. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 77. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 78. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 79. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 80. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 81. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 82. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 83. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 84. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 85. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 86. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 87. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 88. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 89. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 90. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 91. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 92. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 93. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 94. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 95. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 96. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 97. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 98. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 99. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 100. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 101. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 102. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 103. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 104. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 105. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 106. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 107. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 108. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 109. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 110. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 111. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 112. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 113. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 114. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 115. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 116. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 117. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 118. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 119. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 120. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 121. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 122. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 123. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 124. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 125. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 126. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 127. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 128. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 129. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 130. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 131. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-Lothringen. Vom 16. Januar 1872.

Nr. 132. Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes, betreffend die Einführung der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich vom 21. Juni 1869 (Bundes-Gesetzbl. S. 245) in Elsaß-L

Wiener Ausstellungs- und Kritik-Umstände.

Wien, 23. Oktober.

Wie wir bereits gemeldet haben, ist die Wiener Ausstellung am Sonntag Abend geschlossen worden. Es ist dies ein Ereigniß, das nicht nur für Wien, sondern für ganz Oesterreich-Ungarn von großer Bedeutung ist. Wenn man bedenkt, daß in Wien allein 1 Million Menschen die Ausstellung besucht haben, daß in Folge der Ausstellung Tausende von Fremden nach Wien gekommen sind, daß Hunderte von Millionen Gulden in Wien ausgegeben wurden, daß Tausende von Arbeitern Beschäftigung gefunden haben, daß Wien in Folge der Ausstellung sich in einer Weise verschönert hat, wie es in keiner Stadt der Welt in einem Jahre geschehen ist, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Verkehrsmittel erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Gebäude erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Straßen erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Plätze erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Brücken erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Kanäle erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Wasserleitungen erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Gasleitungen erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Telegraphenleitungen erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Telephonleitungen erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Rohrpostleitungen erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Eisenbahnen erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Tramways erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Omnibusse erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Droschken erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Pferde erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Kutscher erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Peitschen erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Sporen erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Reitpferde erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Reiter erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Reitstiefel erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Reitgerten erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Reitpeitschen erhalten hat, daß Wien in Folge der Ausstellung eine Menge neuer Reits

und deßhalb nicht vor Gericht gestellt werden kann, hat zugegeben, daß er drei Mal mit Hahn bei Beydemüllee gewesen sei und jedesmal ein Huhn genommen habe. Der zu dem Wohnhause des Handelsmann Julius Stiebel gehörige Garten ist ringsum eingefriedigt. In diesem Garten befindet sich das Hühnerhaus, aus Latten und Brettern gefertigt. Bei der Ortsbesichtigung am 23. November ergab sich, daß die Thüre aus dem Rahmen, der noch durch das Schloß festgehalten wurde, herausgerissen war. Am 26. November fand man, daß an der oberen Abtheilung des Hühnerhauses fünf Stangen herausgebrochen waren. Hahn's Geständniß bei diesem Falle geht dahin, daß er zuerst ein Huhn, dann mit Ebert zwei Mal je zwei Hühner und einige Tage später wieder allein ein Huhn gestohlen habe. Der Hühnerbehälter des Handelsmanns G. W. Armbrüster ist im Pferdestall an der Decke angebracht und der Pferdestall liegt in dem zu dem Wohnhause gehörigen ringsumschlossenen Hofraume. Dieser mit einem Vorlegschloß versehene Behälter war gewaltsam eröffnet, indem eine Diele losgebrochen war. Hahn und Ebert haben übereinstimmend angegeben, daß sie an zwei verschiedenen Tagen bei Armbrüster gestohlen hätten, zuerst zwei Hühner, nachdem eine Diele des Hühnerbehälters im Pferdestall losgebrochen worden, und dann ein Huhn. Die sämmtlichen Diebstähle wurden zur Tageszeit, in der Regel gegen Abend während der Dämmerung ausgeführt. Das Geld, das er für die gestohlenen Hühner erhalten, hat er vernascht. Da ein vollständiges Geständniß auch heute vorliegt, werden die Geschwornen entlassen. Der Oberstaatsanwalt beantragt gegen den Beschuldigten eine Correctionshausstrafe von einem Jahr. Der Vertheidiger, Herr Dr. Vinnassa hebt die Milderungsgründe hervor, die für den Angeklagten sprechen; derselbe habe ein unumwundenes Geständniß abgelegt, er habe nur wenig Gewalt bei dem Einbruche angewendet, und die Gefährlichkeit der Handlung sei sehr gemindert; er weist auf das jugendliche Alter seines Clienten hin und beantragt das geringste Strafmaß für denselben, sowie Anrechnung eines Monats der Untersuchungshaft an der Strafe; auch bittet er das Gericht, seinen Clienten der Gnade des Senats zu empfehlen. Der Assisenhof verurtheilt den Beschuldigten zu einer Correctionshausstrafe von zehn Monaten.

Die zweite Anklage richtet sich gegen Jacob Diehl, 23 Jahre alt, Auslaufer, aus Rüsselsheim, beschuldigt im Juni und Juli 1861 in dem bewohnten Hause Düngesgasse No. 17 dahier dem Handelsmann Aaron Horwitz fortgesetzt Wein, zusammen 15 Flaschen, mehr als 15 fl. Werth, mittelst gewaltsamer Eröffnung des Lattenverschlags des Kellers gestohlen zu haben, Verbrechen vorgesehen durch Art. 354, 366 No. 1, 368 und 371 des Strafgesetzbuchs. Zu dem Hause des Handelsmanns Horwitz gehört ein aus zwei Abtheilungen bestehender Kellerraum, der zwei verschließbare Thüren hat. In der hinteren Abtheilung befindet sich der Weinvorrath. Den dazu gehörigen Schlüssel verwahrt Frau Horwitz. Der Schlüssel zu der vordern Abtheilung hängt in der Küche. Anfangs Juni entdeckte Wilh. Kerckmann, Auslaufer bei Horwitz, daß im Keller seines Herrn 3 Flaschen Wein fehlten. Am Freitag den 19. Juli vermißte er 4 Flaschen von dem nämlichen Wein. Er machte darauf am 21. Juli der Frau Horwitz Anzeige und diese vermißte dann, als sie sich mit Kreckmann in den Keller begab, noch 8 Flaschen von einer andern Sorte. An diesem Tage machte auch Kreckmann die Entdeckung, daß an dem die vordere Abtheilung von der hinteren trennenden Lattenverschlag 3 Latten ganz lose an den Nägeln hingen und bei der Berührung herabfielen. Der Werth des Weines ist auf 1 fl. 45 kr. per Flasche angegeben worden. Der Verdacht fiel auf den in demselben Hause als Auslaufer bei S. Oppenheim in Diensten stehenden Jacob Diehl. Erst nachdem der junge Oppenheim in dessen Rock Papier gefunden hatte, mit welchem die gestohlenen Flaschen umwickelt gewesen waren, und einen Kork, zu einer der Flaschen gehörig, gestand er, einige Flaschen genommen zu haben, gab eine volle Flasche, die er versteckt hatte,

heraus, wurde darauf verhaftet und legte dann bei seiner amtlichen Vernehmung das Geständniß ab, daß er im Ganzen 15 Flaschen zu zwei verschiedenen Malen gestohlen habe. Er will den Wein bis auf eine noch vorhandene Flasche getrunken und die erste Kellerabtheilung beide Male offen gefunden haben. Aus Neugierde, behauptet er, sei er in diese eingedrungen, dann zufällig über einen Korb gestolpert und gegen den Lattenverschlag gefallen. Eine Latte fiel ihm dabei auf den Kopf, eine zweite war, wie er zugleich bemerkte, lose, und durch die Oeffnung, welche auf diese Weise in dem Verschlag entstanden war, drang er in den Weinkeller ein und nahm den Wein an sich. Beim zweiten Male fand er die zufällig entstandene Oeffnung noch in demselben Zustand vor. Die Latten sind, wie aus dem Zeugniß des Kreckmann und dem Gutachten eines Sachverständigen hervorgeht, auf der Seite der ersten Abtheilung genagelt. Es ist daher nicht möglich, daß die Nägel, wenn in dieser ersten Abtheilung ein Gegenstand gegen den Verschlag fällt, sich dadurch lösen können. Dies kann nur durch einen Druck wider die Latten von der andern Seite geschehen. Durch eine Gewalt von der Seite der ersten Abtheilung können die Latten sich biegen oder brechen, aber sich nicht lösen. Der Angeklagte bleibt auch heute bei seiner Behauptung, daß er die 15 Flaschen Wein zwar entwendet, aber den Kellerraum nicht gewaltsam eröffnet habe. Der bestohlene Handelsmann Horwitz gibt Auskunft darüber, wie er zu der Entdeckung des Diebstahls gelangt sei, und wie sich der Angeklagte erst nur tzur Entwendung von zwei Flaschen Wein bekannt habe. Zeuge Kreckmann bestätig seine während der Voruntersuchung gemachten Aussagen, wonach er das erste Mal nur drei Flaschen vermißt und drei Latten an der Kellerabtheilung gewaltsam losgeriffen gefunden hat. Sämmtliche Zeugen sagen aus, daß man beim Eingang in den Keller nicht wider die Latten fallen könne. Zwei Sachverständige, die Herren Schreinermeister Fabricius und Schmidt, sagen über die Beschaffenheit der von ihnen untersuchten Kellerräume aus; ihrer Meinung nach konnte durch äußeren Druck gegen die Latten ein Loslösen derselben nicht stattfinden. Schmidt behauptet, die Latten müßten jedenfalls erbrochen worden sein. Der Leumund des Beschuldigten ist gut. Der Oberstaatsanwalt führt sehr bestimmt und klar aus, daß, seiner Ansicht nach, hier ein ausgezeichneter Diebstahl vorliege und daß die Geschwornen ein Schuldig aussprechen müßten. Der Vertheidiger, Herr Dr. Ludwig, sucht den ausgezeichneten Diebstahl zu bestreiten, und behauptet, der Einbruch sei nicht erwiesen; er entschuldigt seinen Clienten, der allerdings einen starken Durst verräth, mit dem heißen Sommer, der zum Trinken gereizt habe und der Lüstern-heit, da der Wein bekanntlich im Keller am besten schmecke; er beantragt schließlich ein Nichtschuldig in Betreff des Einbruchs und des fortgesetzten Diebstahls. Um halb 1 Uhr wird die Sitzung bis 4 Uhr vertagt.

Nach Wiedereröffnung der Sitzung um 4 Uhr gibt der Präsident ein Resumé der ganzen Verhandlung, stellt hierauf die Frage, ob der Beschuldigte des Diebstahls der 15 Flaschen Wein, bei Horwitz mit Einbruch schuldig sei, und ob er diesen Diebstahl in mehreren Intervallen verübt habe. Die Geschwornen erklärten den Angeklagten schuldig, den Diebstahl in mehreren Intervallen begangen zu haben, aber nehmen nicht als erwiesen an, daß die Oeffnung des Lattenverschlags durch ihn geschehen sei. Der Oberstaatsanwalt beantragt 4 Monate Correctionshaus gegen Jacob Diehl. Herr Dr. Ludwig beantragt Freisprechung, eventuell Gefängnißstrafe von einem Monat, welche durch die Untersuchungshaft als verbüßt zu betrachten sei. Der Assisenhof verurtheilt den Diehl in eine Correctionsstrafe von 3½ Monaten.

Theater-Anzeige.

Dienstag den 24. September: (Zu Ehren der hier tagenden deutschen Philologen-Versammlung.) **Ouverture und Prolog.** Hierauf: **Die Geschwister.** Schauspiel in 1 Akt von Göthe. Zum Schluß: (Auf Verlangen.) **Der alte Bürgerkapitain.** Ein frankfurter heroisch-borgerlich Lustspiel in 2 Akten. Außer Abonnement.

Intelligenz-Blatt
der Stadt Bern und Umgebung.
Erscheint wöchentlich dreimal: Montag, Mittwoch und Samstag.
Preis vierteljährlich 1 Fr. 50 Rp.
Einrückungsgebühr 10 Rp. die Zeile.

Opern-Gesangverein.

Die Mitglieder werden hiemit zu einer Gesangsprobe Dienstag den 5. Januar, Abends 8 Uhr, im Casino eingeladen.

Der Vorstand.

Musikalisch-Lese-Anstalt.

Die Lesemappe ist wieder vollständig assortirt und kann von Jedermann gegen Einsatz von 1 Fr. bezogen werden.

Bern, 1. Januar 1870.

W. L. Jo. Wagner,
Musikalienhandlung.

Frisch Bayerisch Bier

1386. Durch vortheilhaften Einkauf **des Lager-Vorrathes einer Corsetten-Fabrik** befinde ich mich im Stande, Corsetten mit **Mechanik, reiner Fischbein-Einlage,**

das Stück mit 10 Fischbeinen à fl. 1. 24 kr.,
" " " 12 " " " 1. 30 "
" " " 14 " " " 1. 42 "
" " " 16 " " " 1. 54 "

zu verkaufen, und werden bei Ankauf eines 1/4 Dutzend noch billiger abgegeben bei

Joh. Russmann jun., Bleidenstraße 16.

Französischer und englischer Unterricht.

1388. Ich suche einige Theilnehmer sowohl an Morgen- und Mittag-, als auch an Abendstunden. Französisch monatlich fl. 2. 20. — Englisch monatlich fl 2. 40.

Delfour, Schnurgasse 6.

1278. Getragene Herrenkleider werden stets gekauft und bestens bezahlt bei **R. Sichel**, Bornheimerstraße 6.

Bestellungen, sowie Briefe durch die Stadtpost werden pünktlich ausgeführt.

1333 In der Freiherrl. von **Bethmann'schen Behausung** (Buchgasse) ist eine **herrschaftliche Wohnung** im 1. Stock, enthaltend 8 Piecen, wobei ein großer Salon, Küche, nöthige Dienerzimmer ꝛc, **preiswürdig zu vermiethen.** Näheres durch **Julius Jaffé**, beeidigter Sensal.

Tannen-Holzkohlen, abgeholt pr. Malter 32 kr., frei ins Haus geliefert 36 kr., bei Abnahme von 6 Malter à 30 kr. pr. Malter bei

Otto Chr. Ochs, Fischerfeldstraße 3.

An- und Verkauf von Staats-Papieren

jeder Art, Banknoten, Coupons, industriellen Aktien, Wechseln auf hier und auswärts im **Bank- und Wechselgeschäft** von 1341

Julius Stiebel jun. & Comp., Steinweg 9 (Weidenbusch).

1360

Moselweine

pr. Flasche 18, 24, 30, 36 und 48 kr. **C. W. Amann**, kl. Friedbergerstraße 12.

1365. **Fliegende Blätter**, Münchener. 2 Bde. mit ca. 800 Bildern, statt 7 fl. 12 kr. **nur à 1 fl. 12 kr.**, bei **W. Erras**, alte Mainzergasse 35.

1278. Bei vorkommenden Sterbfällen empfehle ich mich mit Talaren von 3 fl. an bis zu den feinsten. Hänel Wtw., Fahrgasse 33 und Rothekreuzgasse 10.

1278. Ankauf von Büchern bei **H. Bechhold**, Allerheiligenstraße 89.

---

634. Französischer Unterricht; gr. Sandgasse 1, 3r Stock.

---

642. Es wird ein halber Theaterplatz für das Winterhalbjahr oder ein Viertelplatz auf's ganze Jahr in einer Loge des 1. Ranges oder in einer Parterre-Loge gesucht.

Patent, Tafel- chirurgische Bruch-Bänder
J. Andreas Sommer & Cie., k. Hoflief.

Wien, I. Graben 19.
Lager aller Bandagen, Leibbinden, Suspensorien, Gummistrümpfe, Gummibinden, Gummiwaaren, Irrigateure, Clysopompen, Mutterspritzen, Bruchbänder, Bruchbandagen, Bruchbänder für Kinder, Nabelbruchbänder, Bruchbänder für Frauen, Bruchbänder für Damen, Bruchbänder für Mädchen, Bruchbänder für Knaben, Bruchbänder für Männer, Bruchbänder für Greise, Bruchbänder für Alte, Bruchbänder für Kranke, Bruchbänder für Gesunde, Bruchbänder für Jung und Alt, Bruchbänder für Arm und Reich, Bruchbänder für Stadt und Land, Bruchbänder für Wien, Bruchbänder für Österreich, Bruchbänder für Europa, Bruchbänder für die Welt.
Ernst Hirschfeld,
Wien, I. Graben 19.
Lager aller Bandagen, Leibbinden, Suspensorien, Gummistrümpfe, Gummibinden, Gummiwaaren, Irrigateure, Clysopompen, Mutterspritzen, Bruchbänder, Bruchbandagen, Bruchbänder für Kinder, Nabelbruchbänder, Bruchbänder für Frauen, Bruchbänder für Damen, Bruchbänder für Mädchen, Bruchbänder für Knaben, Bruchbänder für Männer, Bruchbänder für Greise, Bruchbänder für Alte, Bruchbänder für Kranke, Bruchbänder für Gesunde, Bruchbänder für Jung und Alt, Bruchbänder für Arm und Reich, Bruchbänder für Stadt und Land, Bruchbänder für Wien, Bruchbänder für Österreich, Bruchbänder für Europa, Bruchbänder für die Welt.
Ad. Ackermann & Cie.
Musikalien.
Wien, I. Graben 19.
Lager aller Bandagen, Leibbinden, Suspensorien, Gummistrümpfe, Gummibinden, Gummiwaaren, Irrigateure, Clysopompen, Mutterspritzen, Bruchbänder, Bruchbandagen, Bruchbänder für Kinder, Nabelbruchbänder, Bruchbänder für Frauen, Bruchbänder für Damen, Bruchbänder für Mädchen, Bruchbänder für Knaben, Bruchbänder für Männer, Bruchbänder für Greise, Bruchbänder für Alte, Bruchbänder für Kranke, Bruchbänder für Gesunde, Bruchbänder für Jung und Alt, Bruchbänder für Arm und Reich, Bruchbänder für Stadt und Land, Bruchbänder für Wien, Bruchbänder für Österreich, Bruchbänder für Europa, Bruchbänder für die Welt.

Psychopathia and Neurosis.

Psychopathia and Neurosis. Psychopathia is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct. Neurosis is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct. Psychopathia and Neurosis. Psychopathia is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct. Neurosis is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct.

Psychopathia and Neurosis. Psychopathia is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct. Neurosis is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct. Psychopathia and Neurosis. Psychopathia is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct. Neurosis is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct.

Psychopathia and Neurosis. Psychopathia is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct. Neurosis is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct. Psychopathia and Neurosis. Psychopathia is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct. Neurosis is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct.

Psychopathia and Neurosis. Psychopathia is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct. Neurosis is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct. Psychopathia and Neurosis. Psychopathia is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct. Neurosis is a term used by Krafft-Ebing to designate a morbid condition of the mind, which is not necessarily associated with any bodily disease, and which is characterized by a perversion of the sexual instinct.

Nr. 1. Wien, 1. Jänner 1902. Jahrgang I.

Handlungs-Akademie.

Herausgeber und verantwortlicher Redakteur:
Dr. Eugen Guttmann.
Verlag der Handlungs-Akademie.
Wien, I. Bezirk, Rudolfsplatz 13a.
Telephon-Nr. 8000.

Vorwort.

Mit dem heutigen Tage tritt die Handlungs-Akademie in die Öffentlichkeit. Sie will ihren Lesern ein Führer sein durch das Gebiet der Handelswissenschaften, ein Ratgeber in allen Fragen des praktischen Lebens, ein Berater in Angelegenheiten der Berufswahl und der Fortbildung.

Fechtunterricht.

1385 Ein tüchtiger Fechtmeister wünscht für diese Wintersaison noch einige Schüler zu erhalten.

Anmeldungen können täglich durch gefällige Vermittelung des Herrn Optikus **Carl Erpel**, Zeil No. 31, entgegengenommen werden.

Ein photographischer Apparat, so gut wie neu, billig abzugeben; Krögerstraße 11. 638

---

638. In der Nähe bei Griesheim ist eine Feldsteinbrennerei mit Dreimalhundert achtzig Tausend Steinen mit allem nöthigen Geschirr zu verkaufen.

1274. **Porzellan**, Steingut und Glaswaaren werden **gekittet**; Haasengasse 13.

---

644. Französischer Unterricht wird ertheilt im 2. Stock; Schnurgasse 75.

1388. Ein elegant möblirter Salon nebst Schlafzimmer zu vermiethen; gr. Bockenheimerstraße 9, 1. Stock.

Eine anständige und pünktliche Person kann zwei heizbare gerade Mansardzimmer nebst Cabinet und Küche, gegen häusliche Verrichtungen, bei zwei einzelnen Herren, unentgeldlich erhalten. 1390

Orleans-, Lustre-, Lama- und **Cassenetjacken**, gesteppte Röcke und Winter-Unterröcke empfiehlt zu billigen Preisen. **W. Schmitz**, Bleidenstraße 24.

---

646. Ich empfehle mich im Aus- und Ankleiden der Todten und im Anfertigen aller Talare. **M. Reichard**, am Schlachthaus 4.

---

647. Einige noch nicht ausgebotene bestgelegene Häuser zu verkaufen anhanden.
Norst, kl. Hirschgraben 19.

---

647. Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Mitbenutzung der Waschküche ꝛc., sehr preiswürdig zu vermiethen bei
Carl Blouby, Kunstgärtner, an der eisernen Hand.

---

466. Eine Partie angef. Stickereien, vorjähriger Muster, zurückgesetzt bei
W. Reuhl, kl. Hirschgraben.

In bester Lage schöne Büreauräumlichkeiten zu vermiethen; **Norst**, kl. Hirschgr. 19.

---

647. Ein Garten mit einem Aufenthaltshäuschen wird zu kaufen gesucht. Offerten besorgt die Exped. d. Bl. unter B C.

---

647. fl. 50,000 bis fl. 60,000 sind dahier anzulegen.

Wollenstoffe, glatt und gemustert, empfiehlt in guten Qualitäten ergebenst

1393 ***Gustav Hömpel*, Steinweg 9.**

---

646. Ein möblirtes sehr schönes Zimmer, in der Nähe eines Thores, zu vermiethen. Zu erfragen Friedbergergasse 51 im Laden.

1278. Trutz 37 der 1. Stock zu vermiethen. Näheres neue Taubenstraße 13, 1. St.

Erlanglaufen-Schleife 700 g.
Preis, netto excl. Verpackung Mk. 1.50.
Kassa Konto Nürnberg 1.
Jetzt und Früh
Ski-Bindungen, Ski-Stöcke, Ski-Schuhe, Ski-Anzüge, Ski-Mützen, Ski-Handschuhe, Ski-Wachs, Ski-Lack, Ski-Bürsten, Ski-Schaufeln, Ski-Schrauben, Ski-Nägel, Ski-Riemen, Ski-Schlösser, Ski-Schlüssel, Ski-Schmiere, Ski-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Nägel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schrauben, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlösser, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schlüssel, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schmiere, Ski-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder-Schutzleder

Of Sacrifices. 1
Of Sacrifices for Sin. 2
Of Sacrifices for Trespasses. 3
Of the Sacrifice of Peace-offerings. 4
Of the Sacrifice of Thanksgiving. 5
Of the Sacrifice of Vows. 6
Of the Sacrifice of Free-will-offerings. 7
Of the Sacrifice of Firstlings. 8
Of the Sacrifice of Tithes. 9
Of the Sacrifice of Incense. 10
Of the Sacrifice of Shew-bread. 11
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 12
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 13
Of the Sacrifice of Salt. 14
Of the Sacrifice of Wood. 15
Of the Sacrifice of Oil. 16
Of the Sacrifice of Frankincense. 17
Of the Sacrifice of Myrrh. 18
Of the Sacrifice of Cassia. 19
Of the Sacrifice of Cinnamon. 20
Of the Sacrifice of Calamus. 21
Of the Sacrifice of Aloes. 22
Of the Sacrifice of Spikenard. 23
Of the Sacrifice of Saffron. 24
Of the Sacrifice of Costus. 25
Of the Sacrifice of Bdellium. 26
Of the Sacrifice of Onycha. 27
Of the Sacrifice of Galbanum. 28
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 29
Of the Sacrifice of Myrrh. 30
Of the Sacrifice of Incense. 31
Of the Sacrifice of Shew-bread. 32
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 33
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 34
Of the Sacrifice of Salt. 35
Of the Sacrifice of Wood. 36
Of the Sacrifice of Oil. 37
Of the Sacrifice of Frankincense. 38
Of the Sacrifice of Myrrh. 39
Of the Sacrifice of Cassia. 40
Of the Sacrifice of Cinnamon. 41
Of the Sacrifice of Calamus. 42
Of the Sacrifice of Aloes. 43
Of the Sacrifice of Spikenard. 44
Of the Sacrifice of Saffron. 45
Of the Sacrifice of Costus. 46
Of the Sacrifice of Bdellium. 47
Of the Sacrifice of Onycha. 48
Of the Sacrifice of Galbanum. 49
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 50
Of the Sacrifice of Myrrh. 51
Of the Sacrifice of Incense. 52
Of the Sacrifice of Shew-bread. 53
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 54
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 55
Of the Sacrifice of Salt. 56
Of the Sacrifice of Wood. 57
Of the Sacrifice of Oil. 58
Of the Sacrifice of Frankincense. 59
Of the Sacrifice of Myrrh. 60
Of the Sacrifice of Cassia. 61
Of the Sacrifice of Cinnamon. 62
Of the Sacrifice of Calamus. 63
Of the Sacrifice of Aloes. 64
Of the Sacrifice of Spikenard. 65
Of the Sacrifice of Saffron. 66
Of the Sacrifice of Costus. 67
Of the Sacrifice of Bdellium. 68
Of the Sacrifice of Onycha. 69
Of the Sacrifice of Galbanum. 70
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 71
Of the Sacrifice of Myrrh. 72
Of the Sacrifice of Incense. 73
Of the Sacrifice of Shew-bread. 74
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 75
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 76
Of the Sacrifice of Salt. 77
Of the Sacrifice of Wood. 78
Of the Sacrifice of Oil. 79
Of the Sacrifice of Frankincense. 80
Of the Sacrifice of Myrrh. 81
Of the Sacrifice of Cassia. 82
Of the Sacrifice of Cinnamon. 83
Of the Sacrifice of Calamus. 84
Of the Sacrifice of Aloes. 85
Of the Sacrifice of Spikenard. 86
Of the Sacrifice of Saffron. 87
Of the Sacrifice of Costus. 88
Of the Sacrifice of Bdellium. 89
Of the Sacrifice of Onycha. 90
Of the Sacrifice of Galbanum. 91
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 92
Of the Sacrifice of Myrrh. 93
Of the Sacrifice of Incense. 94
Of the Sacrifice of Shew-bread. 95
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 96
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 97
Of the Sacrifice of Salt. 98
Of the Sacrifice of Wood. 99
Of the Sacrifice of Oil. 100
Of the Sacrifice of Frankincense. 101
Of the Sacrifice of Myrrh. 102
Of the Sacrifice of Cassia. 103
Of the Sacrifice of Cinnamon. 104
Of the Sacrifice of Calamus. 105
Of the Sacrifice of Aloes. 106
Of the Sacrifice of Spikenard. 107
Of the Sacrifice of Saffron. 108
Of the Sacrifice of Costus. 109
Of the Sacrifice of Bdellium. 110
Of the Sacrifice of Onycha. 111
Of the Sacrifice of Galbanum. 112
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 113
Of the Sacrifice of Myrrh. 114
Of the Sacrifice of Incense. 115
Of the Sacrifice of Shew-bread. 116
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 117
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 118
Of the Sacrifice of Salt. 119
Of the Sacrifice of Wood. 120
Of the Sacrifice of Oil. 121
Of the Sacrifice of Frankincense. 122
Of the Sacrifice of Myrrh. 123
Of the Sacrifice of Cassia. 124
Of the Sacrifice of Cinnamon. 125
Of the Sacrifice of Calamus. 126
Of the Sacrifice of Aloes. 127
Of the Sacrifice of Spikenard. 128
Of the Sacrifice of Saffron. 129
Of the Sacrifice of Costus. 130
Of the Sacrifice of Bdellium. 131
Of the Sacrifice of Onycha. 132
Of the Sacrifice of Galbanum. 133
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 134
Of the Sacrifice of Myrrh. 135
Of the Sacrifice of Incense. 136
Of the Sacrifice of Shew-bread. 137
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 138
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 139
Of the Sacrifice of Salt. 140
Of the Sacrifice of Wood. 141
Of the Sacrifice of Oil. 142
Of the Sacrifice of Frankincense. 143
Of the Sacrifice of Myrrh. 144
Of the Sacrifice of Cassia. 145
Of the Sacrifice of Cinnamon. 146
Of the Sacrifice of Calamus. 147
Of the Sacrifice of Aloes. 148
Of the Sacrifice of Spikenard. 149
Of the Sacrifice of Saffron. 150
Of the Sacrifice of Costus. 151
Of the Sacrifice of Bdellium. 152
Of the Sacrifice of Onycha. 153
Of the Sacrifice of Galbanum. 154
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 155
Of the Sacrifice of Myrrh. 156
Of the Sacrifice of Incense. 157
Of the Sacrifice of Shew-bread. 158
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 159
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 160
Of the Sacrifice of Salt. 161
Of the Sacrifice of Wood. 162
Of the Sacrifice of Oil. 163
Of the Sacrifice of Frankincense. 164
Of the Sacrifice of Myrrh. 165
Of the Sacrifice of Cassia. 166
Of the Sacrifice of Cinnamon. 167
Of the Sacrifice of Calamus. 168
Of the Sacrifice of Aloes. 169
Of the Sacrifice of Spikenard. 170
Of the Sacrifice of Saffron. 171
Of the Sacrifice of Costus. 172
Of the Sacrifice of Bdellium. 173
Of the Sacrifice of Onycha. 174
Of the Sacrifice of Galbanum. 175
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 176
Of the Sacrifice of Myrrh. 177
Of the Sacrifice of Incense. 178
Of the Sacrifice of Shew-bread. 179
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 180
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 181
Of the Sacrifice of Salt. 182
Of the Sacrifice of Wood. 183
Of the Sacrifice of Oil. 184
Of the Sacrifice of Frankincense. 185
Of the Sacrifice of Myrrh. 186
Of the Sacrifice of Cassia. 187
Of the Sacrifice of Cinnamon. 188
Of the Sacrifice of Calamus. 189
Of the Sacrifice of Aloes. 190
Of the Sacrifice of Spikenard. 191
Of the Sacrifice of Saffron. 192
Of the Sacrifice of Costus. 193
Of the Sacrifice of Bdellium. 194
Of the Sacrifice of Onycha. 195
Of the Sacrifice of Galbanum. 196
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 197
Of the Sacrifice of Myrrh. 198
Of the Sacrifice of Incense. 199
Of the Sacrifice of Shew-bread. 200
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 201
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 202
Of the Sacrifice of Salt. 203
Of the Sacrifice of Wood. 204
Of the Sacrifice of Oil. 205
Of the Sacrifice of Frankincense. 206
Of the Sacrifice of Myrrh. 207
Of the Sacrifice of Cassia. 208
Of the Sacrifice of Cinnamon. 209
Of the Sacrifice of Calamus. 210
Of the Sacrifice of Aloes. 211
Of the Sacrifice of Spikenard. 212
Of the Sacrifice of Saffron. 213
Of the Sacrifice of Costus. 214
Of the Sacrifice of Bdellium. 215
Of the Sacrifice of Onycha. 216
Of the Sacrifice of Galbanum. 217
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 218
Of the Sacrifice of Myrrh. 219
Of the Sacrifice of Incense. 220
Of the Sacrifice of Shew-bread. 221
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 222
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 223
Of the Sacrifice of Salt. 224
Of the Sacrifice of Wood. 225
Of the Sacrifice of Oil. 226
Of the Sacrifice of Frankincense. 227
Of the Sacrifice of Myrrh. 228
Of the Sacrifice of Cassia. 229
Of the Sacrifice of Cinnamon. 230
Of the Sacrifice of Calamus. 231
Of the Sacrifice of Aloes. 232
Of the Sacrifice of Spikenard. 233
Of the Sacrifice of Saffron. 234
Of the Sacrifice of Costus. 235
Of the Sacrifice of Bdellium. 236
Of the Sacrifice of Onycha. 237
Of the Sacrifice of Galbanum. 238
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 239
Of the Sacrifice of Myrrh. 240
Of the Sacrifice of Incense. 241
Of the Sacrifice of Shew-bread. 242
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 243
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 244
Of the Sacrifice of Salt. 245
Of the Sacrifice of Wood. 246
Of the Sacrifice of Oil. 247
Of the Sacrifice of Frankincense. 248
Of the Sacrifice of Myrrh. 249
Of the Sacrifice of Cassia. 250
Of the Sacrifice of Cinnamon. 251
Of the Sacrifice of Calamus. 252
Of the Sacrifice of Aloes. 253
Of the Sacrifice of Spikenard. 254
Of the Sacrifice of Saffron. 255
Of the Sacrifice of Costus. 256
Of the Sacrifice of Bdellium. 257
Of the Sacrifice of Onycha. 258
Of the Sacrifice of Galbanum. 259
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 260
Of the Sacrifice of Myrrh. 261
Of the Sacrifice of Incense. 262
Of the Sacrifice of Shew-bread. 263
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 264
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 265
Of the Sacrifice of Salt. 266
Of the Sacrifice of Wood. 267
Of the Sacrifice of Oil. 268
Of the Sacrifice of Frankincense. 269
Of the Sacrifice of Myrrh. 270
Of the Sacrifice of Cassia. 271
Of the Sacrifice of Cinnamon. 272
Of the Sacrifice of Calamus. 273
Of the Sacrifice of Aloes. 274
Of the Sacrifice of Spikenard. 275
Of the Sacrifice of Saffron. 276
Of the Sacrifice of Costus. 277
Of the Sacrifice of Bdellium. 278
Of the Sacrifice of Onycha. 279
Of the Sacrifice of Galbanum. 280
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 281
Of the Sacrifice of Myrrh. 282
Of the Sacrifice of Incense. 283
Of the Sacrifice of Shew-bread. 284
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 285
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 286
Of the Sacrifice of Salt. 287
Of the Sacrifice of Wood. 288
Of the Sacrifice of Oil. 289
Of the Sacrifice of Frankincense. 290
Of the Sacrifice of Myrrh. 291
Of the Sacrifice of Cassia. 292
Of the Sacrifice of Cinnamon. 293
Of the Sacrifice of Calamus. 294
Of the Sacrifice of Aloes. 295
Of the Sacrifice of Spikenard. 296
Of the Sacrifice of Saffron. 297
Of the Sacrifice of Costus. 298
Of the Sacrifice of Bdellium. 299
Of the Sacrifice of Onycha. 300
Of the Sacrifice of Galbanum. 301
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 302
Of the Sacrifice of Myrrh. 303
Of the Sacrifice of Incense. 304
Of the Sacrifice of Shew-bread. 305
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 306
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 307
Of the Sacrifice of Salt. 308
Of the Sacrifice of Wood. 309
Of the Sacrifice of Oil. 310
Of the Sacrifice of Frankincense. 311
Of the Sacrifice of Myrrh. 312
Of the Sacrifice of Cassia. 313
Of the Sacrifice of Cinnamon. 314
Of the Sacrifice of Calamus. 315
Of the Sacrifice of Aloes. 316
Of the Sacrifice of Spikenard. 317
Of the Sacrifice of Saffron. 318
Of the Sacrifice of Costus. 319
Of the Sacrifice of Bdellium. 320
Of the Sacrifice of Onycha. 321
Of the Sacrifice of Galbanum. 322
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 323
Of the Sacrifice of Myrrh. 324
Of the Sacrifice of Incense. 325
Of the Sacrifice of Shew-bread. 326
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 327
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 328
Of the Sacrifice of Salt. 329
Of the Sacrifice of Wood. 330
Of the Sacrifice of Oil. 331
Of the Sacrifice of Frankincense. 332
Of the Sacrifice of Myrrh. 333
Of the Sacrifice of Cassia. 334
Of the Sacrifice of Cinnamon. 335
Of the Sacrifice of Calamus. 336
Of the Sacrifice of Aloes. 337
Of the Sacrifice of Spikenard. 338
Of the Sacrifice of Saffron. 339
Of the Sacrifice of Costus. 340
Of the Sacrifice of Bdellium. 341
Of the Sacrifice of Onycha. 342
Of the Sacrifice of Galbanum. 343
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 344
Of the Sacrifice of Myrrh. 345
Of the Sacrifice of Incense. 346
Of the Sacrifice of Shew-bread. 347
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 348
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 349
Of the Sacrifice of Salt. 350
Of the Sacrifice of Wood. 351
Of the Sacrifice of Oil. 352
Of the Sacrifice of Frankincense. 353
Of the Sacrifice of Myrrh. 354
Of the Sacrifice of Cassia. 355
Of the Sacrifice of Cinnamon. 356
Of the Sacrifice of Calamus. 357
Of the Sacrifice of Aloes. 358
Of the Sacrifice of Spikenard. 359
Of the Sacrifice of Saffron. 360
Of the Sacrifice of Costus. 361
Of the Sacrifice of Bdellium. 362
Of the Sacrifice of Onycha. 363
Of the Sacrifice of Galbanum. 364
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 365
Of the Sacrifice of Myrrh. 366
Of the Sacrifice of Incense. 367
Of the Sacrifice of Shew-bread. 368
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 369
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 370
Of the Sacrifice of Salt. 371
Of the Sacrifice of Wood. 372
Of the Sacrifice of Oil. 373
Of the Sacrifice of Frankincense. 374
Of the Sacrifice of Myrrh. 375
Of the Sacrifice of Cassia. 376
Of the Sacrifice of Cinnamon. 377
Of the Sacrifice of Calamus. 378
Of the Sacrifice of Aloes. 379
Of the Sacrifice of Spikenard. 380
Of the Sacrifice of Saffron. 381
Of the Sacrifice of Costus. 382
Of the Sacrifice of Bdellium. 383
Of the Sacrifice of Onycha. 384
Of the Sacrifice of Galbanum. 385
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 386
Of the Sacrifice of Myrrh. 387
Of the Sacrifice of Incense. 388
Of the Sacrifice of Shew-bread. 389
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 390
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 391
Of the Sacrifice of Salt. 392
Of the Sacrifice of Wood. 393
Of the Sacrifice of Oil. 394
Of the Sacrifice of Frankincense. 395
Of the Sacrifice of Myrrh. 396
Of the Sacrifice of Cassia. 397
Of the Sacrifice of Cinnamon. 398
Of the Sacrifice of Calamus. 399
Of the Sacrifice of Aloes. 400
Of the Sacrifice of Spikenard. 401
Of the Sacrifice of Saffron. 402
Of the Sacrifice of Costus. 403
Of the Sacrifice of Bdellium. 404
Of the Sacrifice of Onycha. 405
Of the Sacrifice of Galbanum. 406
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 407
Of the Sacrifice of Myrrh. 408
Of the Sacrifice of Incense. 409
Of the Sacrifice of Shew-bread. 410
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 411
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 412
Of the Sacrifice of Salt. 413
Of the Sacrifice of Wood. 414
Of the Sacrifice of Oil. 415
Of the Sacrifice of Frankincense. 416
Of the Sacrifice of Myrrh. 417
Of the Sacrifice of Cassia. 418
Of the Sacrifice of Cinnamon. 419
Of the Sacrifice of Calamus. 420
Of the Sacrifice of Aloes. 421
Of the Sacrifice of Spikenard. 422
Of the Sacrifice of Saffron. 423
Of the Sacrifice of Costus. 424
Of the Sacrifice of Bdellium. 425
Of the Sacrifice of Onycha. 426
Of the Sacrifice of Galbanum. 427
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 428
Of the Sacrifice of Myrrh. 429
Of the Sacrifice of Incense. 430
Of the Sacrifice of Shew-bread. 431
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 432
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 433
Of the Sacrifice of Salt. 434
Of the Sacrifice of Wood. 435
Of the Sacrifice of Oil. 436
Of the Sacrifice of Frankincense. 437
Of the Sacrifice of Myrrh. 438
Of the Sacrifice of Cassia. 439
Of the Sacrifice of Cinnamon. 440
Of the Sacrifice of Calamus. 441
Of the Sacrifice of Aloes. 442
Of the Sacrifice of Spikenard. 443
Of the Sacrifice of Saffron. 444
Of the Sacrifice of Costus. 445
Of the Sacrifice of Bdellium. 446
Of the Sacrifice of Onycha. 447
Of the Sacrifice of Galbanum. 448
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 449
Of the Sacrifice of Myrrh. 450
Of the Sacrifice of Incense. 451
Of the Sacrifice of Shew-bread. 452
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 453
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 454
Of the Sacrifice of Salt. 455
Of the Sacrifice of Wood. 456
Of the Sacrifice of Oil. 457
Of the Sacrifice of Frankincense. 458
Of the Sacrifice of Myrrh. 459
Of the Sacrifice of Cassia. 460
Of the Sacrifice of Cinnamon. 461
Of the Sacrifice of Calamus. 462
Of the Sacrifice of Aloes. 463
Of the Sacrifice of Spikenard. 464
Of the Sacrifice of Saffron. 465
Of the Sacrifice of Costus. 466
Of the Sacrifice of Bdellium. 467
Of the Sacrifice of Onycha. 468
Of the Sacrifice of Galbanum. 469
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 470
Of the Sacrifice of Myrrh. 471
Of the Sacrifice of Incense. 472
Of the Sacrifice of Shew-bread. 473
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 474
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 475
Of the Sacrifice of Salt. 476
Of the Sacrifice of Wood. 477
Of the Sacrifice of Oil. 478
Of the Sacrifice of Frankincense. 479
Of the Sacrifice of Myrrh. 480
Of the Sacrifice of Cassia. 481
Of the Sacrifice of Cinnamon. 482
Of the Sacrifice of Calamus. 483
Of the Sacrifice of Aloes. 484
Of the Sacrifice of Spikenard. 485
Of the Sacrifice of Saffron. 486
Of the Sacrifice of Costus. 487
Of the Sacrifice of Bdellium. 488
Of the Sacrifice of Onycha. 489
Of the Sacrifice of Galbanum. 490
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 491
Of the Sacrifice of Myrrh. 492
Of the Sacrifice of Incense. 493
Of the Sacrifice of Shew-bread. 494
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 495
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 496
Of the Sacrifice of Salt. 497
Of the Sacrifice of Wood. 498
Of the Sacrifice of Oil. 499
Of the Sacrifice of Frankincense. 500
Of the Sacrifice of Myrrh. 501
Of the Sacrifice of Cassia. 502
Of the Sacrifice of Cinnamon. 503
Of the Sacrifice of Calamus. 504
Of the Sacrifice of Aloes. 505
Of the Sacrifice of Spikenard. 506
Of the Sacrifice of Saffron. 507
Of the Sacrifice of Costus. 508
Of the Sacrifice of Bdellium. 509
Of the Sacrifice of Onycha. 510
Of the Sacrifice of Galbanum. 511
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 512
Of the Sacrifice of Myrrh. 513
Of the Sacrifice of Incense. 514
Of the Sacrifice of Shew-bread. 515
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 516
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 517
Of the Sacrifice of Salt. 518
Of the Sacrifice of Wood. 519
Of the Sacrifice of Oil. 520
Of the Sacrifice of Frankincense. 521
Of the Sacrifice of Myrrh. 522
Of the Sacrifice of Cassia. 523
Of the Sacrifice of Cinnamon. 524
Of the Sacrifice of Calamus. 525
Of the Sacrifice of Aloes. 526
Of the Sacrifice of Spikenard. 527
Of the Sacrifice of Saffron. 528
Of the Sacrifice of Costus. 529
Of the Sacrifice of Bdellium. 530
Of the Sacrifice of Onycha. 531
Of the Sacrifice of Galbanum. 532
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 533
Of the Sacrifice of Myrrh. 534
Of the Sacrifice of Incense. 535
Of the Sacrifice of Shew-bread. 536
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 537
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 538
Of the Sacrifice of Salt. 539
Of the Sacrifice of Wood. 540
Of the Sacrifice of Oil. 541
Of the Sacrifice of Frankincense. 542
Of the Sacrifice of Myrrh. 543
Of the Sacrifice of Cassia. 544
Of the Sacrifice of Cinnamon. 545
Of the Sacrifice of Calamus. 546
Of the Sacrifice of Aloes. 547
Of the Sacrifice of Spikenard. 548
Of the Sacrifice of Saffron. 549
Of the Sacrifice of Costus. 550
Of the Sacrifice of Bdellium. 551
Of the Sacrifice of Onycha. 552
Of the Sacrifice of Galbanum. 553
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 554
Of the Sacrifice of Myrrh. 555
Of the Sacrifice of Incense. 556
Of the Sacrifice of Shew-bread. 557
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 558
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 559
Of the Sacrifice of Salt. 560
Of the Sacrifice of Wood. 561
Of the Sacrifice of Oil. 562
Of the Sacrifice of Frankincense. 563
Of the Sacrifice of Myrrh. 564
Of the Sacrifice of Cassia. 565
Of the Sacrifice of Cinnamon. 566
Of the Sacrifice of Calamus. 567
Of the Sacrifice of Aloes. 568
Of the Sacrifice of Spikenard. 569
Of the Sacrifice of Saffron. 570
Of the Sacrifice of Costus. 571
Of the Sacrifice of Bdellium. 572
Of the Sacrifice of Onycha. 573
Of the Sacrifice of Galbanum. 574
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 575
Of the Sacrifice of Myrrh. 576
Of the Sacrifice of Incense. 577
Of the Sacrifice of Shew-bread. 578
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 579
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 580
Of the Sacrifice of Salt. 581
Of the Sacrifice of Wood. 582
Of the Sacrifice of Oil. 583
Of the Sacrifice of Frankincense. 584
Of the Sacrifice of Myrrh. 585
Of the Sacrifice of Cassia. 586
Of the Sacrifice of Cinnamon. 587
Of the Sacrifice of Calamus. 588
Of the Sacrifice of Aloes. 589
Of the Sacrifice of Spikenard. 590
Of the Sacrifice of Saffron. 591
Of the Sacrifice of Costus. 592
Of the Sacrifice of Bdellium. 593
Of the Sacrifice of Onycha. 594
Of the Sacrifice of Galbanum. 595
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 596
Of the Sacrifice of Myrrh. 597
Of the Sacrifice of Incense. 598
Of the Sacrifice of Shew-bread. 599
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 600
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 601
Of the Sacrifice of Salt. 602
Of the Sacrifice of Wood. 603
Of the Sacrifice of Oil. 604
Of the Sacrifice of Frankincense. 605
Of the Sacrifice of Myrrh. 606
Of the Sacrifice of Cassia. 607
Of the Sacrifice of Cinnamon. 608
Of the Sacrifice of Calamus. 609
Of the Sacrifice of Aloes. 610
Of the Sacrifice of Spikenard. 611
Of the Sacrifice of Saffron. 612
Of the Sacrifice of Costus. 613
Of the Sacrifice of Bdellium. 614
Of the Sacrifice of Onycha. 615
Of the Sacrifice of Galbanum. 616
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 617
Of the Sacrifice of Myrrh. 618
Of the Sacrifice of Incense. 619
Of the Sacrifice of Shew-bread. 620
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 621
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 622
Of the Sacrifice of Salt. 623
Of the Sacrifice of Wood. 624
Of the Sacrifice of Oil. 625
Of the Sacrifice of Frankincense. 626
Of the Sacrifice of Myrrh. 627
Of the Sacrifice of Cassia. 628
Of the Sacrifice of Cinnamon. 629
Of the Sacrifice of Calamus. 630
Of the Sacrifice of Aloes. 631
Of the Sacrifice of Spikenard. 632
Of the Sacrifice of Saffron. 633
Of the Sacrifice of Costus. 634
Of the Sacrifice of Bdellium. 635
Of the Sacrifice of Onycha. 636
Of the Sacrifice of Galbanum. 637
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 638
Of the Sacrifice of Myrrh. 639
Of the Sacrifice of Incense. 640
Of the Sacrifice of Shew-bread. 641
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 642
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 643
Of the Sacrifice of Salt. 644
Of the Sacrifice of Wood. 645
Of the Sacrifice of Oil. 646
Of the Sacrifice of Frankincense. 647
Of the Sacrifice of Myrrh. 648
Of the Sacrifice of Cassia. 649
Of the Sacrifice of Cinnamon. 650
Of the Sacrifice of Calamus. 651
Of the Sacrifice of Aloes. 652
Of the Sacrifice of Spikenard. 653
Of the Sacrifice of Saffron. 654
Of the Sacrifice of Costus. 655
Of the Sacrifice of Bdellium. 656
Of the Sacrifice of Onycha. 657
Of the Sacrifice of Galbanum. 658
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 659
Of the Sacrifice of Myrrh. 660
Of the Sacrifice of Incense. 661
Of the Sacrifice of Shew-bread. 662
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 663
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 664
Of the Sacrifice of Salt. 665
Of the Sacrifice of Wood. 666
Of the Sacrifice of Oil. 667
Of the Sacrifice of Frankincense. 668
Of the Sacrifice of Myrrh. 669
Of the Sacrifice of Cassia. 670
Of the Sacrifice of Cinnamon. 671
Of the Sacrifice of Calamus. 672
Of the Sacrifice of Aloes. 673
Of the Sacrifice of Spikenard. 674
Of the Sacrifice of Saffron. 675
Of the Sacrifice of Costus. 676
Of the Sacrifice of Bdellium. 677
Of the Sacrifice of Onycha. 678
Of the Sacrifice of Galbanum. 679
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 680
Of the Sacrifice of Myrrh. 681
Of the Sacrifice of Incense. 682
Of the Sacrifice of Shew-bread. 683
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 684
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 685
Of the Sacrifice of Salt. 686
Of the Sacrifice of Wood. 687
Of the Sacrifice of Oil. 688
Of the Sacrifice of Frankincense. 689
Of the Sacrifice of Myrrh. 690
Of the Sacrifice of Cassia. 691
Of the Sacrifice of Cinnamon. 692
Of the Sacrifice of Calamus. 693
Of the Sacrifice of Aloes. 694
Of the Sacrifice of Spikenard. 695
Of the Sacrifice of Saffron. 696
Of the Sacrifice of Costus. 697
Of the Sacrifice of Bdellium. 698
Of the Sacrifice of Onycha. 699
Of the Sacrifice of Galbanum. 700
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 701
Of the Sacrifice of Myrrh. 702
Of the Sacrifice of Incense. 703
Of the Sacrifice of Shew-bread. 704
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 705
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 706
Of the Sacrifice of Salt. 707
Of the Sacrifice of Wood. 708
Of the Sacrifice of Oil. 709
Of the Sacrifice of Frankincense. 710
Of the Sacrifice of Myrrh. 711
Of the Sacrifice of Cassia. 712
Of the Sacrifice of Cinnamon. 713
Of the Sacrifice of Calamus. 714
Of the Sacrifice of Aloes. 715
Of the Sacrifice of Spikenard. 716
Of the Sacrifice of Saffron. 717
Of the Sacrifice of Costus. 718
Of the Sacrifice of Bdellium. 719
Of the Sacrifice of Onycha. 720
Of the Sacrifice of Galbanum. 721
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 722
Of the Sacrifice of Myrrh. 723
Of the Sacrifice of Incense. 724
Of the Sacrifice of Shew-bread. 725
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 726
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 727
Of the Sacrifice of Salt. 728
Of the Sacrifice of Wood. 729
Of the Sacrifice of Oil. 730
Of the Sacrifice of Frankincense. 731
Of the Sacrifice of Myrrh. 732
Of the Sacrifice of Cassia. 733
Of the Sacrifice of Cinnamon. 734
Of the Sacrifice of Calamus. 735
Of the Sacrifice of Aloes. 736
Of the Sacrifice of Spikenard. 737
Of the Sacrifice of Saffron. 738
Of the Sacrifice of Costus. 739
Of the Sacrifice of Bdellium. 740
Of the Sacrifice of Onycha. 741
Of the Sacrifice of Galbanum. 742
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 743
Of the Sacrifice of Myrrh. 744
Of the Sacrifice of Incense. 745
Of the Sacrifice of Shew-bread. 746
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 747
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 748
Of the Sacrifice of Salt. 749
Of the Sacrifice of Wood. 750
Of the Sacrifice of Oil. 751
Of the Sacrifice of Frankincense. 752
Of the Sacrifice of Myrrh. 753
Of the Sacrifice of Cassia. 754
Of the Sacrifice of Cinnamon. 755
Of the Sacrifice of Calamus. 756
Of the Sacrifice of Aloes. 757
Of the Sacrifice of Spikenard. 758
Of the Sacrifice of Saffron. 759
Of the Sacrifice of Costus. 760
Of the Sacrifice of Bdellium. 761
Of the Sacrifice of Onycha. 762
Of the Sacrifice of Galbanum. 763
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 764
Of the Sacrifice of Myrrh. 765
Of the Sacrifice of Incense. 766
Of the Sacrifice of Shew-bread. 767
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 768
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 769
Of the Sacrifice of Salt. 770
Of the Sacrifice of Wood. 771
Of the Sacrifice of Oil. 772
Of the Sacrifice of Frankincense. 773
Of the Sacrifice of Myrrh. 774
Of the Sacrifice of Cassia. 775
Of the Sacrifice of Cinnamon. 776
Of the Sacrifice of Calamus. 777
Of the Sacrifice of Aloes. 778
Of the Sacrifice of Spikenard. 779
Of the Sacrifice of Saffron. 780
Of the Sacrifice of Costus. 781
Of the Sacrifice of Bdellium. 782
Of the Sacrifice of Onycha. 783
Of the Sacrifice of Galbanum. 784
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 785
Of the Sacrifice of Myrrh. 786
Of the Sacrifice of Incense. 787
Of the Sacrifice of Shew-bread. 788
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 789
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 790
Of the Sacrifice of Salt. 791
Of the Sacrifice of Wood. 792
Of the Sacrifice of Oil. 793
Of the Sacrifice of Frankincense. 794
Of the Sacrifice of Myrrh. 795
Of the Sacrifice of Cassia. 796
Of the Sacrifice of Cinnamon. 797
Of the Sacrifice of Calamus. 798
Of the Sacrifice of Aloes. 799
Of the Sacrifice of Spikenard. 800
Of the Sacrifice of Saffron. 801
Of the Sacrifice of Costus. 802
Of the Sacrifice of Bdellium. 803
Of the Sacrifice of Onycha. 804
Of the Sacrifice of Galbanum. 805
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 806
Of the Sacrifice of Myrrh. 807
Of the Sacrifice of Incense. 808
Of the Sacrifice of Shew-bread. 809
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 810
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 811
Of the Sacrifice of Salt. 812
Of the Sacrifice of Wood. 813
Of the Sacrifice of Oil. 814
Of the Sacrifice of Frankincense. 815
Of the Sacrifice of Myrrh. 816
Of the Sacrifice of Cassia. 817
Of the Sacrifice of Cinnamon. 818
Of the Sacrifice of Calamus. 819
Of the Sacrifice of Aloes. 820
Of the Sacrifice of Spikenard. 821
Of the Sacrifice of Saffron. 822
Of the Sacrifice of Costus. 823
Of the Sacrifice of Bdellium. 824
Of the Sacrifice of Onycha. 825
Of the Sacrifice of Galbanum. 826
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 827
Of the Sacrifice of Myrrh. 828
Of the Sacrifice of Incense. 829
Of the Sacrifice of Shew-bread. 830
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 831
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 832
Of the Sacrifice of Salt. 833
Of the Sacrifice of Wood. 834
Of the Sacrifice of Oil. 835
Of the Sacrifice of Frankincense. 836
Of the Sacrifice of Myrrh. 837
Of the Sacrifice of Cassia. 838
Of the Sacrifice of Cinnamon. 839
Of the Sacrifice of Calamus. 840
Of the Sacrifice of Aloes. 841
Of the Sacrifice of Spikenard. 842
Of the Sacrifice of Saffron. 843
Of the Sacrifice of Costus. 844
Of the Sacrifice of Bdellium. 845
Of the Sacrifice of Onycha. 846
Of the Sacrifice of Galbanum. 847
Of the Sacrifice of Sweet Wine. 848
Of the Sacrifice of Myrrh. 849
Of the Sacrifice of Incense. 850
Of the Sacrifice of Shew-bread. 851
Of the Sacrifice of Meat-offerings. 852
Of the Sacrifice of Drink-offerings. 853
Of the Sacrifice of Salt. 854
Of the

Alleiniger Vertreter für Deutschland:
Ernst Ruhl jun.
Bremen
Bremerhaven
Hamburg
Berlin
Frankfurt a. M.
Leipzig
Dresden
Stuttgart
München
Nürnberg
Köln
Düsseldorf
Essen
Hannover
Magdeburg
Breslau
Königsberg
Danzig
Stettin
Posen
Kiel
Lübeck
Rostock
Mannheim
Karlsruhe
Freiburg i. B.
Augsburg
Regensburg
Ulm
Aachen
Barmen
Elberfeld
Crefeld
Mülheim a. Rh.
Duisburg
Bochum
Dortmund
Gelsenkirchen
Hagen
Remscheid
Solingen
Wuppertal
Braunschweig
Halberstadt
Hildesheim
Osnabrück
Münster i. W.
Minden
Bielefeld
Paderborn
Kassel
Fulda
Marburg
Gießen
Wiesbaden
Darmstadt
Mainz
Offenbach a. M.
Hanau
Saarbrücken
Trier
Koblenz
Bonn
Erfurt
Weimar
Jena
Gera
Zwickau
Chemnitz
Plauen
Halle a. S.
Dessau
Zerbst
Bernburg
Quedlinburg
Nordhausen
Eisenach
Meiningen
Coburg
Hof
Bayreuth
Ansbach
Würzburg
Aschaffenburg
Schweinfurt
Kempten
Memmingen
Ingolstadt
Landshut
Passau
Straubing
Rosenheim
Kaufbeuren
Lindau
Konstanz
Pforzheim
Heidelberg
Mannheim
Karlsruhe
Freiburg i. B.
Augsburg
Regensburg
Ulm
Aachen
Barmen
Elberfeld
Crefeld
Mülheim a. Rh.
Duisburg
Bochum
Dortmund
Gelsenkirchen
Hagen
Remscheid
Solingen
Wuppertal
Braunschweig
Halberstadt
Hildesheim
Osnabrück
Münster i. W.
Minden
Bielefeld
Paderborn
Kassel
Fulda
Marburg
Gießen
Wiesbaden
Darmstadt
Mainz
Offenbach a. M.
Hanau
Saarbrücken
Trier
Koblenz
Bonn
Erfurt
Weimar
Jena
Gera
Zwickau
Chemnitz
Plauen
Halle a. S.
Dessau
Zerbst
Bernburg
Quedlinburg
Nordhausen
Eisenach
Meiningen
Coburg
Hof
Bayreuth
Ansbach
Würzburg
Aschaffenburg
Schweinfurt
Kempten
Memmingen
Ingolstadt
Landshut
Passau
Straubing
Rosenheim
Kaufbeuren
Lindau
Konstanz
Pforzheim
Heidelberg

Ab 1. November
Schutz-Brief-Marken-Buch.
Schutz-Brief-Marken-Buch
Schutz-Brief-Marken-Buch
Schutz-Brief-Marken-Buch

Dr. Béringuier's aromatischer **Kronengeist**
(Quintessenz d'Eau de Cologne)
von hervorragender Qualität — nicht nur als ein köstliches Riech- und Waschwasser, sondern auch als ein herrliches Unterstützungsmittel, welches die Lebensgeister ermuntert und stärkt, à Originalflasche 45 Kr.

Dr. Béringuier's Kräuterwurzel-Oel,
zusammengesetzt aus den bestgeeignetsten Pflanzen-Ingredienzien und öligen Stoffen, zur Erhaltung und Verschönerung der Haupt- und Bart-Haare, à Originalflasche 27 Kr.

Von diesen beiden überall Epoche machenden Novitäten befindet sich in **jeder** Stadt **nur eine** Niederlage allwo auch ausführliche Prospecte gratis verabreicht werden.

Für Frankfurt a. M. befindet sich dieser Alleinverkauf bei
1309 **Wilhelm v. Arand,** gr. Bockenheimerstr. 23.

---

647. Gesucht wird ein zuverlässiges Mädchen, das geschickt und erfahren ist in der Bedienung und Pflege junger Mädchen, gut nähen kann und zwischen 20—30 Jahre alt ist.

Das Mädchen muß gewillt sein mit der Familie einige Zeit auf Reisen zu gehen, genügende Zeugnisse haben und im Stande sein, gleich die Stelle anzutreten. Zu erfragen Mainzer Landstraße 24, 2r Stock.

---

647. In ein nobles Damenkleider-Magazin wird ein geeignetes Frauenzimmer gesucht durch das Comptoir **Hensler,** große Bockenheimerstraße 8.

---

647. Ein gebildetes Frauenzimmer, welches in der französischen und englischen Sprache sowie auch im Clavier Unterricht ertheilen kann, wünscht seine noch freie Stunden täglich von 6—8 Uhr Abends besetzt zu haben. Näheres in der Exped. d. Bl.

---

647. Alle Arten Bouquets stets vorräthig. Auch werden Bestellungen aller in mein Fach einschlagenden Arbeiten, als: Anlage und Unterhaltung von Gärten und Grabstätten auf hiesigem Friedhofe, Decorationen und Unterhalten von Blumentischen, Anfertigen von Kränzen und Guirlanden ꝛc. an meinem Blumenwagen nächst der St. Katharinenkirche angenommen.

Bei reeller und preiswürdiger Ausführung werde ich auch fernerhin jeder Concurrenz die Spitze bieten. **Carl Olouhy,** Kunstgärtner.

---

648 Neuer **Most-Senf** in der Conditorei von
S. M. Sichel, **Conditor,** Fahrgasse 136, der Döngesgasse gegenüber.

---

649. Als **Associé** sucht man sich an einem soliden Geschäfte mit einigen Tausend Gulden zu betheiligen. Franco-Offerten poste restante A H 54.

Ein für Frauenzimmer geeignetes Geschäft in gangbarer Lage ist abzugeben.

---

648. Für ein einzelnes sehr ruhiges Frauenzimmer wird in Mitte der Stadt eine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche ꝛc. bis Ende October oder früher zu miethen gesucht; Adressen in der Exped. d. Bl. unter 100 abzugeben.

---

649 Ein Haus mit 1500 bis 2000 fl. Angabe wird zu kaufen gesucht. Näheres Ziegelgasse 12, 1r Stock.

Zu verkaufen.

649 Ein herrschaftliches Haus nahe am Bockenheimerthor, sehr elegant, die Aussicht nach dem Taunusgebirg. Näheres bei

F. Bischoff, kl. Gallusgasse 9.

Ausverkauf
des Herrenkonfektion-Geschäftes.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes verkaufe ich sämtliche Herren-Konfektion, Stoffe, Hüte, Mützen, Schuhe, Wäsche, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Regenschirme, Stöcke, Reisekoffer, Reisetaschen, Cravatten, Kragen, Manschetten, Shlipse, Schirmmützen, Filzhüte, Strohhüte, Schuhe, Stiefel, Pantoffeln, Gummischuhe, Gummimäntel, Lederjacken, Lederhosen, Lederwesten, Lederhandschuhe, Lederstiefel, Lederschuhe, Lederpantoffeln, Lederstöcke, Lederkoffer, Lederreisetaschen, Lederschirmmützen, Lederhüte, Lederstrohhüte, Lederschuhe, Lederstiefel

Allg. Preuß. Gerichts-Ordnung.

Zweyter Theil. Zweyter Titel. Von Gerichten. 3

Allgemeine Gerichts-Ordnung für die Preußischen Staaten.

Zweyter Theil. Zweyter Titel. Von Gerichten.

I. Von Gerichten überhaupt.

1. Gerichte sind diejenigen Personen, welche zu Entscheidung der Rechtsstreitigkeiten, und zu Verwaltung der gerichtlichen Ordnung, von dem Staate bestellet sind.

2. Sie werden in Kollegien und Einzelne eingetheilet.

3. Kollegien sind diejenigen, welche ihre Gerichtsbarkeit in Gemeinschaft ausüben.

4. Einzelne sind diejenigen, welche ihre Gerichtsbarkeit für sich allein ausüben.

5. Die Gerichtsbarkeit ist entweder eine ordentliche, oder eine ausserordentliche.

6. Ordentliche Gerichtsbarkeit ist diejenige, welche nach der Verfassung des Staats, und nach der Natur der Sache, in allen Rechtsstreitigkeiten, wo nicht ausdrücklich ausserordentliche Gerichte bestellet sind, ausgeübet wird.

7. Ausserordentliche Gerichtsbarkeit ist diejenige, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, ausgeübet wird.

8. Ausserordentliche Gerichte sind diejenigen, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben.

9. Ausserordentliche Gerichte sind entweder solche, welche nur auf gewisse Zeit bestellet sind, oder solche, welche auf immer bestellet sind.

10. Ausserordentliche Gerichte, welche nur auf gewisse Zeit bestellet sind, sind diejenigen, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben aufhören.

11. Ausserordentliche Gerichte, welche auf immer bestellet sind, sind diejenigen, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören.

12. Ausserordentliche Gerichte, welche auf immer bestellet sind, sind entweder solche, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, oder solche, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören.

13. Ausserordentliche Gerichte, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, sind diejenigen, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören.

14. Ausserordentliche Gerichte, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, sind entweder solche, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, oder solche, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören.

15. Ausserordentliche Gerichte, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, sind diejenigen, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören.

16. Ausserordentliche Gerichte, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, sind entweder solche, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, oder solche, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören.

17. Ausserordentliche Gerichte, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, sind diejenigen, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören.

18. Ausserordentliche Gerichte, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, sind entweder solche, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, oder solche, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören.

19. Ausserordentliche Gerichte, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, sind diejenigen, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören.

20. Ausserordentliche Gerichte, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, sind entweder solche, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören, oder solche, welche nur in einzelnen Rechtsstreitigkeiten, oder in einzelnen Arten derselben, Gerichtsbarkeit ausüben, und nach Endigung derselben nicht aufhören.

Amtsblatt
zur
Wiener Zeitung.

Redaktion und Administration: I., Wollzeile 33. Telephon 5000.

Abonnementpreis: Ganzjährig K 36·—, halbjährig K 18·—, vierteljährig K 9·—. Für das Ausland: Ganzjährig K 72·—, halbjährig K 36·—, vierteljährig K 18·—. Einzelnummer 10 Heller.

Einschaltungsgebühren: Für die einspaltige Petitzeile oder deren Raum 50 Heller. Bei Wiederholungen 25 Heller.

Einschaltungen werden nur bis 10 Uhr vormittags angenommen.

Nichtamtlicher Teil.

Kundmachung.

Laut Verfügung des Präsidiums des Obersten Gerichtshofes vom 30. Juni 1914, Z. 1 Präs. 1914, wird der Beginn der Gerichtsferien für das Jahr 1914 auf den 1. Juli festgesetzt.

Wien, am 30. Juni 1914.

Der Präsident: Dr. Ritter von Schmerling.

Personalien.

Se. k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 30. Juni 1914 den Sektionschef im Ministerium des Innern Dr. Ernst Ritter von Koerber zum Präsidenten des Obersten Rechnungshofes ernannt.

Der Ministerpräsident hat den Sektionschef im Ministerium des Innern Dr. Ernst Ritter von Koerber zum Präsidenten des Obersten Rechnungshofes ernannt.

Der Ministerpräsident hat den Sektionschef im Ministerium des Innern Dr. Ernst Ritter von Koerber zum Präsidenten des Obersten Rechnungshofes ernannt.

Parteiamtliche Kundmachungen.

Kundmachung.

Laut Verfügung des Präsidiums des Obersten Gerichtshofes vom 30. Juni 1914, Z. 1 Präs. 1914, wird der Beginn der Gerichtsferien für das Jahr 1914 auf den 1. Juli festgesetzt.

Wien, am 30. Juni 1914.

Der Präsident: Dr. Ritter von Schmerling.

Kundmachung.

Laut Verfügung des Präsidiums des Obersten Gerichtshofes vom 30. Juni 1914, Z. 1 Präs. 1914, wird der Beginn der Gerichtsferien für das Jahr 1914 auf den 1. Juli festgesetzt.

Wien, am 30. Juni 1914.

Der Präsident: Dr. Ritter von Schmerling.

Gerichtssaal. Zeitschrift für Rechtspflege und Verwaltung. Herausgegeben von Dr. Julius Friedrich Heinrich Abegg, Dr. Friedrich Oetker und Dr. Ludwig Wilhelm Wächter. Dreizehnter Band. Stuttgart, Verlag von Ebner & Seubert. 1861. 8. 1 Thlr. 20 Ngr.

Der Gerichtssaal. Zeitschrift für Rechtspflege und Verwaltung. Herausgegeben von Dr. Julius Friedrich Heinrich Abegg, Dr. Friedrich Oetker und Dr. Ludwig Wilhelm Wächter. Dreizehnter Band. Stuttgart, Verlag von Ebner & Seubert. 1861. 8. 1 Thlr. 20 Ngr.

Gerichtssaal. Zeitschrift für Rechtspflege und Verwaltung. Herausgegeben von Dr. Julius Friedrich Heinrich Abegg, Dr. Friedrich Oetker und Dr. Ludwig Wilhelm Wächter. Dreizehnter Band. Stuttgart, Verlag von Ebner & Seubert. 1861. 8. 1 Thlr. 20 Ngr.

Ein Mensch, der Gott fürchtet, und Gutes thut, ist ihm angenehm. Apost. Gesch. 10, 35. Wer Gott fürchtet, der thut Gutes. Sir. 15, 1. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 33, 1. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 14. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 16. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 17. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 18. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 19. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 20. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 21. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 22. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 23. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 24. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 25. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 26. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 27. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 28. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 29. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 30. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 31. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 32. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 33. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 34. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 35. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 36. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 37. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 38. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 39. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 40. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 41. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 42. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 43. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 44. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 45. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 46. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 47. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 48. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 49. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 50. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 51. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 52. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 53. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 54. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 55. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 56. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 57. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 58. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 59. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 60. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 61. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 62. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 63. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 64. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 65. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 66. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 67. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 68. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 69. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 70. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 71. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 72. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 73. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 74. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 75. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 76. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 77. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 78. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 79. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 80. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 81. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 82. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 83. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 84. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 85. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 86. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 87. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 88. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 89. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 90. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 91. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 92. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 93. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 94. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 95. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 96. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 97. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 98. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 99. Wer Gott fürchtet, der wird Gutes erfahren. Sir. 34, 100.

Klasse: Bezeichnung des Gegenstandes: Name und Wohnort des Patentinhabers: Tag der Anmeldung: Tag der Bekanntmachung:

Verordnung des Ministeriums des Innern vom 29. Juli 1914, betreffend die Einberufung des Landtages des Herzogtums Bukowina.

Auf Grund des Gesetzes vom 26. Februar 1861, R. G. Bl. Nr. 20, wird verordnet:

§ 1. Der Landtag des Herzogtums Bukowina wird zum 3. August 1914 einberufen.

§ 2. Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Kundmachung in Wirksamkeit.

Stürgkh m. p.

Lady Dorset to Charles Lord Buckhurst, afterwards Earl of Dorset, Middlesex and Earl of Plymouth, Lord Chamberlain to King William III. and Queen Anne, Knight of the Garter, and one of the Lords Justices of England, during the absence of King William in Ireland, in 1690. Also Lord Lieutenant of Sussex, and Custos Rotulorum of the County of Kent, and Governor of the Cinque Ports, and Constable of Dover Castle, and Warden of the Forest of Dean, and Steward of the Manor of Hampton Court, and Steward of the Manor of Otford, and Steward of the Manor of Knole, and Steward of the Manor of Penshurst, and Steward of the Manor of Tunbridge, and Steward of the Manor of Chiddingstone, and Steward of the Manor of Withyham, and Steward of the Manor of Frant, and Steward of the Manor of Mayfield, and Steward of the Manor of Rotherfield, and Steward of the Manor of Crowhurst, and Steward of the Manor of Lingfield, and Steward of the Manor of Godstone, and Steward of the Manor of Bletchingley, and Steward of the Manor of Reigate, and Steward of the Manor of Dorking, and Steward of the Manor of Ockley, and Steward of the Manor of Horsham, and Steward of the Manor of Cuckfield, and Steward of the Manor of Ardingly, and Steward of the Manor of Balcombe, and Steward of the Manor of Worth, and Steward of the Manor of Crawley, and Steward of the Manor of Ifield, and Steward of the Manor of Charlwood, and Steward of the Manor of Horley, and Steward of the Manor of Burstow, and Steward of the Manor of Tandridge, and Steward of the Manor of Oxted, and Steward of the Manor of Limpsfield, and Steward of the Manor of Chelsfield, and Steward of the Manor of Orpington, and Steward of the Manor of Farnborough, and Steward of the Manor of Keston, and Steward of the Manor of Hayes, and Steward of the Manor of Bromley, and Steward of the Manor of Beckenham, and Steward of the Manor of Penge, and Steward of the Manor of Sydenham, and Steward of the Manor of Lewisham, and Steward of the Manor of Deptford, and Steward of the Manor of Greenwich, and Steward of the Manor of Woolwich, and Steward of the Manor of Plumstead, and Steward of the Manor of Erith, and Steward of the Manor of Dartford, and Steward of the Manor of Swanscombe, and Steward of the Manor of Gravesend, and Steward of the Manor of Milton, and Steward of the Manor of Sittingbourne, and Steward of the Manor of Faversham, and Steward of the Manor of Ospringe, and Steward of the Manor of Boughton, and Steward of the Manor of Harbledown, and Steward of the Manor of Canterbury, and Steward of the Manor of Chartham, and Steward of the Manor of Ashford, and Steward of the Manor of Tenterden, and Steward of the Manor of Rye, and Steward of the Manor of Winchelsea, and Steward of the Manor of Hastings, and Steward of the Manor of Pevensey, and Steward of the Manor of Eastbourne, and Steward of the Manor of Seaford, and Steward of the Manor of Lewes, and Steward of the Manor of Ringmer, and Steward of the Manor of Uckfield, and Steward of the Manor of Buxted, and Steward of the Manor of Maresfield, and Steward of the Manor of Hartfield, and Steward of the Manor of Withyham, and Steward of the Manor of Frant, and Steward of the Manor of Mayfield, and Steward of the Manor of Rotherfield, and Steward of the Manor of Crowhurst, and Steward of the Manor of Lingfield, and Steward of the Manor of Godstone, and Steward of the Manor of Bletchingley, and Steward of the Manor of Reigate, and Steward of the Manor of Dorking, and Steward of the Manor of Ockley, and Steward of the Manor of Horsham, and Steward of the Manor of Cuckfield, and Steward of the Manor of Ardingly, and Steward of the Manor of Balcombe, and Steward of the Manor of Worth, and Steward of the Manor of Crawley, and Steward of the Manor of Ifield, and Steward of the Manor of Charlwood, and Steward of the Manor of Horley, and Steward of the Manor of Burstow, and Steward of the Manor of Tandridge, and Steward of the Manor of Oxted, and Steward of the Manor of Limpsfield, and Steward of the Manor of Chelsfield, and Steward of the Manor of Orpington, and Steward of the Manor of Farnborough, and Steward of the Manor of Keston, and Steward of the Manor of Hayes, and Steward of the Manor of Bromley, and Steward of the Manor of Beckenham, and Steward of the Manor of Penge, and Steward of the Manor of Sydenham, and Steward of the Manor of Lewisham, and Steward of the Manor of Deptford, and Steward of the Manor of Greenwich, and Steward of the Manor of Woolwich, and Steward of the Manor of Plumstead, and Steward of the Manor of Erith, and Steward of the Manor of Dartford, and Steward of the Manor of Swanscombe, and Steward of the Manor of Gravesend, and Steward of the Manor of Milton, and Steward of the Manor of Sittingbourne, and Steward of the Manor of Faversham, and Steward of the Manor of Ospringe, and Steward of the Manor of Boughton, and Steward of the Manor of Harbledown, and Steward of the Manor of Canterbury, and Steward of the Manor of Chartham, and Steward of the Manor of Ashford, and Steward of the Manor of Tenterden, and Steward of the Manor of Rye, and Steward of the Manor of Winchelsea, and Steward of the Manor of Hastings, and Steward of the Manor of Pevensey, and Steward of the Manor of Eastbourne, and Steward of the Manor of Seaford, and Steward of the Manor of Lewes, and Steward of the Manor of Ringmer, and Steward of the Manor of Uckfield, and Steward of the Manor of Buxted, and Steward of the Manor of Maresfield, and Steward of the Manor of Hartfield,

of the Rev. Charles de Rochemont, Esq., the whole of which is now in the possession of the Rev. Mr. Wilson, Rector of Bishopsbourne, near Canterbury, who has kindly permitted me to make extracts from it. The Rev. Mr. Wilson has also in his possession a portrait of Mr. de Rochemont, painted by Sir Joshua Reynolds, and a silver cup presented to him by the Corporation of Canterbury.

Mr. de Rochemont was born in 1734, and died in 1809. He was a descendant of the Rochemonts of Rochemont, in Normandy, who were Seigneurs of Rochemont, Boisguilbert, Boisroger, Bosc-Renoult, Bosc-Guerard, Bosc-Benard, Bosc-Roger, Bosc-Hellain, Bosc-Geffroy, Bosc-Mesnil, Bosc-Asselin, Bosc-Normand, Bosc-Hyon, Bosc-Hue, Bosc-Guillaume, Bosc-Robert, Bosc-Renault, Bosc-Hebert, Bosc-Guerin, Bosc-Roussel, Bosc-Geoffroy, Bosc-Hellain

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.

№ 266. Donnerstag den 23. September. 1813.

Mit Hochobrigkeitlicher Bewilligung.

Bekanntmachung.

Knoderung

Mittwoch, den 1. Juli 1903, Vormittags 10 Uhr werden im Pfandlokale Nr. 1 Langgasse 1 gegen sofortige Baarzahlung versteigert:

1 Sopha, 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Bild, 1 Regulator, 1 Tisch, 1 Waschtisch, 1 Nähmaschine, 1 Bücherschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Vertiko, 1 Bettstelle, 1 Kinderwagen, 1 Kinderbettstelle, 1 Kinderstuhl, 1 Kinderbettchen, 1 Kinderstuhl, 1 Kinderbettchen, 1 Kinderstuhl, 1 Kinderbettchen

Uebersicht.

Allgemeine Ueber- und Einnahme- und Ausgabe-Uebersicht der Stadt Lübeck, für das Jahr 1. Januar bis 31. Dezember 1900.

Verwaltungsbericht über

1. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1900.
2. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1901.
3. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1902.
4. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1903.
5. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1904.
6. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1905.
7. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1906.
8. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1907.
9. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1908.
10. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1909.
11. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1910.
12. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1911.
13. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1912.
14. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1913.
15. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1914.
16. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1915.
17. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1916.
18. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1917.
19. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1918.
20. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1919.
21. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1920.
22. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1921.
23. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1922.
24. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1923.
25. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1924.
26. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1925.
27. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1926.
28. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1927.
29. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1928.
30. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1929.
31. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1930.
32. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1931.
33. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1932.
34. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1933.
35. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1934.
36. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1935.
37. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1936.
38. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1937.
39. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1938.
40. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1939.
41. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1940.
42. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1941.
43. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1942.
44. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1943.
45. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1944.
46. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1945.
47. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1946.
48. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1947.
49. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1948.
50. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1949.
51. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1950.
52. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1951.
53. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1952.
54. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1953.
55. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1954.
56. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1955.
57. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1956.
58. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1957.
59. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1958.
60. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1959.
61. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1960.
62. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1961.
63. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1962.
64. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1963.
65. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1964.
66. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1965.
67. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1966.
68. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1967.
69. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1968.
70. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1969.
71. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1970.
72. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1971.
73. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1972.
74. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1973.
75. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1974.
76. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1975.
77. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1976.
78. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1977.
79. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1978.
80. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1979.
81. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1980.
82. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1981.
83. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1982.
84. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1983.
85. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1984.
86. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1985.
87. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1986.
88. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1987.
89. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1988.
90. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1989.
91. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1990.
92. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1991.
93. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1992.
94. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1993.
95. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1994.
96. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1995.
97. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1996.
98. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1997.
99. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1998.
100. Die Verwaltung der Stadt Lübeck im Jahre 1999.

Dienstgesuche und Anerbieten.

Eine gute Köchin, die sich auch sonstiger Hausarbeit unterzieht, wird **gegen guten Lohn** gesucht; **Paradeplatz 3, 1r Stock.**

644. Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht; Neuerothhofstraße 13.

649. Ein Mädchen, welches nähen, fein waschen, bügeln und einer Haushaltung vorstehen kann, sucht eine Stelle als Stubenmädchen oder zur Führung einer kleinen Haushaltung; alte Mainzergasse 12.

649. Ein israel. Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonst alle Hausarbeit versteht, sucht Dienst in eine stille Haushaltung; zu erfahren Fahrgasse 32, 2. Stock.

649. Eine gesetzte Person sucht einige Monatplätze oder sonst. Beschäftigung; zu erfr. gr. Eschenheimerstraße, im Mohrengäßchen 48.

649. Ein braves Mädchen, das im Nähen, Feinwaschen und Bügeln erfahren, auch etwas kochen kann, sucht Dienst bei einer anständigen Familie; zu erfr. auf d. Exped.

650. Ein Frauenzimmer aus guter Familie, von gesetztem Alter, das sowohl in häuslichen, als in feineren Handarbeiten gut erfahren ist, Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht eine passende Stelle zu erhalten; Näheres Frau **Jaffé**, Götheplatz 17.

650. Ein solides Mädchen wird gesucht, Predigerstraße 9, 3. Stock.

650. Man sucht ein braves Monatmädchen, alte Mainzergasse 72, 2. Stock.

650. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Fahrgasse 33.

650. Eine Gasthausköchin wird gesucht durch **Joh. Wilhelm Müller**, Friedbergergasse 35.

650. **Ein Mädchen, welches kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Dienst; Ziegelgasse 12, 1. St.**

650. Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen und die Hausarbeit verrichten kann, wird sogleich gegen guten Lohn gesucht; Sandweg 8.

651. Ein solides Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Hochstraße 11, 2. St.

650. Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gesucht; Zeil 38, 1. Stock.

650. Eine Köchin, die eine Haushaltung zu führen versteht, sucht eine Stelle als Köchin oder auch als Aushülfe; Holzgraben 5, im Laden.

650. Ein tüchtiges Hausmädchen, das nähen und serviren kann, wird gesucht; Zeil 63, 1. Stock.

651. Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit verrichtet, wird gegen guten Lohn als **Mädchen allein** gesucht; Römergasse 10, 1. Stock.

651. Man wünscht für ein solides junges Mädchen, das Schulkenntnisse hat und in weiblicher Handarbeit erfahren ist, eine Stelle in einem soliden Haus unter der Leitung der Hausfrau.

649. Ein reinliches starkes Küchenmädchen wird gesucht; Paradeplatz 7.

646. Es wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen und Hausarbeit verrichten kann; gr. Eschenheimergasse 25, im Hofe links, 1. Thüre.

646 **Eine ganz perfecte Köchin wird gegen guten Gehalt nach Auswärts gesucht; Bleichstraße 30.**

Es wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen und Hausarbeit verrichten kann; Fischergasse 1 neu, der Butterwaage gegenüber.

647. Ein sehr solides Mädchen, das schon 4 Jahre bei einer Herrschaft dient und in allen häuslichen Geschäften erfahren ist, sucht eine Stelle als Hausmädchen; sieht aber mehr auf gute Behandlung als großen Lohn; Bleichstraße 3, 3. Stock.

649. Ein Schreiner sucht eine Stelle als Auslaufer; Judenmauer 20.

651. Eine gesetzte Person, welche gut bürgerlich kochen kann und sich aller Hausarbeit unterzieht, sucht Dienst; Krögerstraße 7, 2. St.

651. Ein solides Mädchen, das Hand- und Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle als Hausmädchen; Bleichstraße 25.

650. Ein Mädchen, welches kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, gut empfohlen wird, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder allein; Grabengasse 40, 3. Stock.

Bekanntmachungen.

Unterrichts-Anstalt

der israelitischen Religions-Gesellschaft.

Beginn des Winter-Semesters 1. October d. J.

Eltern und Vormünder, welche ihre Kinder und Pflegebefohlenen dieser Schule anvertrauen wollen, werden ersucht, dieselben baldigst anzumelden bei

Herrn **Rabbiner Hirsch**, schöne Aussicht 5,
„ **L. W. Schwabacher**, Langestraße 7,
„ **B. M. Goldschmidt**, Bornheimerstraße 7.

Es wird zugleich in Erinnerung gebracht, daß diejenigen Schüler, deren Austritt nicht 4 Wochen vor dem Schlusse des Semesters angemeldet worden, auch noch für das folgende Semester der Anstalt angehörig betrachtet werden.

Frankfurt a. M., den 8. September 1861.

1373 **Der Schulrath.**

An Deutschlands Industrielle!

1390. Unter Bezugnahme auf die Ansprache des Mitunterzeichneten, Grafen **von Reichenbach-Lessonitz**, d. d. Frankfurt a. M. den 31. August 1861*), beehren wir uns, die Herren Industriellen Deutschlands, welche für den Schutz deutscher Arbeit eintreten, zu einer berathenden Versammlung auf

Freitag den 4. Oct. 1861, Vormittags 10 Uhr, zu Frankfurt a. M.,
im Harmoniesaale daselbst, Bockenheimerstraße No. 9,

hiermit einzuladen.

Gegenstand der Berathung wird sein:

1) Gründung eines Vereins von Industriellen und Feststellung seines Programmes;
2) Besprechung seiner Organisation und die Art und Weise seiner weiteren Ausdehnung.

Als Hauptzweck des Vereins betrachten wir die Vertretung der deutsch-nationalen Arbeits-Interessen.

Namens des Vereines von Industriellen in Frankfurt a. M.:
Wilhelm Graf von Reichenbach-Lessonitz.

Dr. **von Kerstorf**, **Schöppler u. Hartmann** } in Augsburg.
A. A. Alexander in Bockenheim.
C. Deffner in Eßlingen.
W. Vetter in Ettlingen.
Ferd. Flinsch in Frankfurt a. M.
C. Burgeff in Hochheim a. M.
A. Staub in Stuttgart.

*) Dieses Rundschreiben ist bei den vorgenannten Unterzeichnern zu beziehen.

641 **Mein Lehrkursus findet vom 30. September an in den Abendstunden von 6 bis 9 Uhr statt; jede Partie ist auf 6 Schüler beschränkt.**

M. N. Maas, Wollgrabenstrasse 3 neu,
Lehrer des kaufmännischen Rechnens und der Buchhaltung.

1394 Möbel und Betten aller Art, auch im defekten Zustande, Antiquitäten, Waffen rc. werden gekauft; Saalgasse No. 13.

---

650 **Ein sehr gutes Pianino, gespielt, billig abzugeben. Näheres Oederweg 5.**

1394 Die Anzeige des Herrn Adam Witzel in der 3. Beilage des Intelligenzblattes No. 220 vom 17. September bedarf der Berichtigung, daß derselbe keine Gewächshäuser von dem Freiherrn von Rothschild übernommen hat.

1394 In ein feines Damenartikel-Geschäft wird ein Lehrmädchen, welches sich zur Verkäuferin ausbilden will, gesucht. Franko-Offerten unter No. 31 besorgt die Exped.

1394 Ein lebhaftes, seit einer Reihe von Jahren bestehendes Geschäft, welches auch von Damen geführt werden kann, ist zu verkaufen. Anfragen befördert die Expedition unter H No. 26.

1393. Den Angeboten „C O" zur Nachricht, daß eine Entschließung in den letzten Tagen September oder Anfang October getroffen wird.

---

649. Für ein Mädchen von 14 Jahren, von gebildeter Familie, welches gut rechnen, schreiben, etwas Hand- und Hausarbeit vorstehen kann, sucht man gegen Kost, Logis und gute Behandlung ein Unterkommen. Näheres Kruggasse 15, 1r Stock.

1393. Eine junge Lehrerin, welche in Preußen die Prüfung bestanden, wünscht in einer gebildeten, gediegenen Familie eine Stelle im Unterrichten der Kinder. Dieselbe ist für einige Tage hier anwesend und Bleidenstraße 1, 1r Stock, zu erfragen.

---

649. Ein Krankenwärter wird gesucht.

Französ. Unterricht von **J. Krück**, gr. Eschenhg. 72, Hinterh. am Garten.

---

648. Es wird ein **solides** und **gewandtes Ladenmädchen** für ein **Manufactur-Geschäft** gesucht. Näheres auf der Exped.

---

650. Einem jungen Manne, am geeignetsten vom Handelsstande, mit 4—5000 fl. flüssigem Vermögen, kann ein vorzügliches Geschäft hier kostenfrei nachgewiesen werden.

---

650. Ein junger Mann von 21 Jahren sucht Stelle als Auslaufer. Offerten unter B. H. 100 besorgt die Exped.

---

650. Ein im Colonialwaaren-Geschäft gewandter Verkäufer sucht eine Stelle. Offerten unter D 1 besorgt die Exped.

Zu vermiethen:

646. Eine neue Wohnung im 1. Stock von 5 Zimmern, 3 Mansarden, Keller u. Zubehör; Kettenhofweg 5. Näheres im Parterre.

Schon am 15. October

beginnt die erste Ziehung der

Canton Freiburger Loose

zu 7 fl. oder 4 Thaler preuß. Court.

Dieses durch Großrathsbeschluß genehmigte Loos-Anlehen bietet die vollständigste Sicherheit. Sämmtliche Loose müssen mit Gewinnen gezogen werden. Der geringste Gewinn von **17 Francs** steigt successive auf **30 Francs.** Von Hauptgewinnen sind die vorzüglichsten **60,000, 50,000, 40,000, 30,000, 20,000 Francs.**

Pläne und seiner Zeit Ziehungslisten sind gratis zu haben.

Original-Loose sind zu beziehen durch 1387

Moritz Sonneberg, Liebfrauenberg 39.

1388. Wegen baldiger Lokalveränderung verkaufe ich eine gute Qualität **Glacé-Handschuhe** à 48 kr. pr. Paar, früherer Preis fl. 1. 6.

Eine große Partie Ia **Chevreaux-Damenhandschuhe** habe ich à fl. 1. 12 pr. Paar und dänische **Musquetairs** à 36 kr. oder fl. 6 pr. Dtzd. ausgesetzt.

M. Beer, Zeil 39, vis-à-vis dem „Russischen Hof"

Buchene Holzkohlen

beste Sorte, zum Bügeln, Löthen etc.

sind zu ***fl. 1. 6 kr.*** pr. Malter im Magazin genommen, zu haben bei

Wilh. Armbrüster.

1335 Friedbergerstraße 16.

1342 Gußeiserne und verzinnte **Spar-Dampf-Kochtöpfe,** welche in unglaublich kurzer Zeit die Speisen gar kochen und anderwärts bereits eine große Verbreitung fanden, sind zu haben bei

Gebr. Marburg, Friedbergergasse 13.

1374. Für die Winterabende ist in einer anständigen Restauration ein Lokal an eine solide Gesellschaft von ca. 20—30 Personen abzugeben.

Oelfarbe-Mühlen.

650. Es ist wieder eine Sendung der beliebten Mühlen, zum Reiben der Oelfarb-, angekommen, die ich hiermit unter Zusicherung solider Arbeit und billigen Preisen bestens empfehle.

Louis Rhumbler, Sellerstraße 27.

1377. ☞ **Paradeplatz 3, Wohnung u. Geschäftslokal zu vermiethen.**

Zu vermiethen.

1389. Eine Wohnung in der schönsten Lage der Bleichstraße von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer ꝛc. ist zu vermiethen; Bleichstraße 44, 1. Stock.

644. **Theaterplatz 1** zwei unmöblirte Zimmer zu vermiethen.

642. Ein einfach möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen; Dominikanergasse 12, neben der Stadt Kreuznach.

1391. Gr. Kornmarkt 25 ist im 2. Stock ein elegant möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1391. 2 möblirte Zimmer sind an 1 oder 2 Herren zu vermiethen im Fürsteneck; Ecke der Fahrgasse und Garküchenplatz 17.

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neuekräme 5.**

1305 Schützenstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ꝛc. zu vermiethen und gleich zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

Brönnerstraße 8a ist der 1. Stock zu vermiethen.

1349. **Schön möblirte Zimmer**, mit oder ohne Kost; Seilerstraße 9, 2r Stock.

641. Wiesenbornweg (Oederweg, 2. Straße links), in dem neuerbauten Hause, der 1. Stock, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller, 2 Mansarden nebst sonstigen Bequemlichkeiten und Garten. Auch ist daselbst ein freundliches Zimmer zu vermiethen.

646. Ein möblirtes Zimmer ist an einen auch zwei Herren zu vermiethen; Markt 8, Eingang im „Rebstock".

1391. Ein schön moblirtes Zimmer und 1 möblirtes Zimmer mit Cabinet; Neuekräme 2, 2r Stock.

1294. Im Trutz Frankfurt 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 3 Mansarden, Waschküche und Gartenvergnügen zu vermiethen. Näheres Parterre.

1281 Zwei gut eingerichtete Zimmer mit schöner Aussicht, auf der Mainzer Landstraße, sind zu vermiethen; zu erfragen Eschenheimergasse 72, im Mittelbau, Parterre.

1330 Taunusplatz sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen.

1373. Schäfergasse 1 ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1384. Zeil 67 ist der neu hergerichtete 2. Stock, enthaltend 8 Zimmer, davon 4 nach der Zeil, zu vermiethen.

1307 **Eschenheimer Anlage 12 u. 13 in den neuerbauten Häusern, elegante Wohnungen von 5 oder 6 Zimmern, Salon, Vorzimmer ꝛc.**

636. **Möblirte Zimmer** zu vermiethen; Bleichstraße 24, 3r Stock.

649. Ein möblirtes Parterre-Zimmer ist zu vermiethen; Klostergasse 2.

649. Friedbergerstraße 6 ist eine Wohnung im Hinterhause zu vermiethen.

650. Ein Stübchen zu vermiethen an ein solides Frauenzimmer.

649. Kl. Gallusgasse 9 ist der zweite Stock zu vermiethen.

Zu vermiethen:

Zwei unmöblirte Zimmer an stille Leute. Auch könnte Küche dazu gegeben werden; Paradeplatz 4, 3r Stock. 650

650. Ein gut möbl. freundl. Zimmer zu vermiethen; Katharinenpforte 1, 3r St.

650. Allgasse 25 sind zwei neuhergerichtete Wohnungen, jede von 4 Zimmern, Küche ꝛc. zu vermiethen.

650. Vor dem Bockenheimerthor ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden ꝛc. mit Gartenvergnügen in Aftermiethe zu geben. Näheres durch die Expedition.

650. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Römerberg 26.

1382 Eine geräumige im besten Zustand befindliche Wohnung ist zu vermiethen; alte Mainzergasse 24.

647. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Saalgasse 23, im 2. Stock.

647. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammern ꝛc. ist zu vermiethen; Stiftstraße 4.

650. Ankergasse 6 ist ein Zimmer an zwei Herren zu vermiethen.

Möblirt zu vermiethen:

eine Wohnung, Hochparterre, von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Garten, Gas- und Wasserleitung. Näheres in der Expedition.

651. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche ꝛc. vom 1. October zu vermiethen. **J. W. Müller**, Friedbergergasse 35.

Wichtig. Durch Handel mit Alt-Material in Not geraten.
Der Schneider Hans
Ich bin wieder da!
Ich habe mich in Ihrer Stadt niedergelassen und bitte um Ihre gütige Kundschaft.
Ich werde mich bemühen, Ihnen nur das Beste zu liefern.
Hochachtungsvoll
Hans Schneider
Schneidermeister
Wohnung: Kaiserstraße 12, 1. Stock.
Sprechstunden: 9–12 Uhr vormittags.
Inserat in heimgekehrten Fällen
Ich habe mich in Ihrer Stadt niedergelassen und bitte um Ihre gütige Kundschaft.
Ich werde mich bemühen, Ihnen nur das Beste zu liefern.
Hochachtungsvoll
Hans Schneider
Schneidermeister
Wohnung: Kaiserstraße 12, 1. Stock.
Sprechstunden: 9–12 Uhr vormittags.
Verdorbener Ein Lump,
der sich schämt, ein Lump zu sein, ist kein Lump.
Ich bin wieder da!
Ich habe mich in Ihrer Stadt niedergelassen und bitte um Ihre gütige Kundschaft.
Ich werde mich bemühen, Ihnen nur das Beste zu liefern.
Hochachtungsvoll
Hans Schneider
Schneidermeister
Wohnung: Kaiserstraße 12, 1. Stock.
Sprechstunden: 9–12 Uhr vormittags.

Oesterreichische k. k. Staats-Eisenbahn-Gesellschaft.

Zahlbar ab 1. Januar 1874 bei der Gesellschafts-Cassa in Wien, Schottenring Nr. 16.

Coupon Nr. 1

für 1 Stück Actie Lit. A. Nr. 1 — 100,000 à 200 fl. ö. W. = 20,000,000 fl. ö. W.

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 30. April 1874 wird für das Jahr 1873 eine Dividende von

Zehn Gulden

ausgezahlt.

Wien, am 1. Januar 1874.

Der Präsident:

Der Director:

Gewinnziehung am 1. Oct. 1861

der k. k. Oesterr. fl. 100 Eisenbahn-Loose.

Gewinne: fl. 200,000, 40,000, 20,000, 10,000, 5000 ꝛc. Loose dazu à fl. 3, 11 Stück à fl. 30 empfehlen

1390 ***Gustav Cassel & Cie.*, Döngesg. 8.**

Gummischuhe für Damen, la Qualität, 1391

fl. 1. 12 kr. das Paar.

für Herren fl. 1. 45 kr. "

für Kinder 54 kr. "

bei Baruch Eisas, Neukräme 1, der Schwan-Apotheke gegenüber.

1379. **Zu der am 25. d. M. beginnenden Hauptziehung 6r Classe hies. Stadt-Lotterie** sind noch ganze und getheilte Loose auf alle Spielarten aus meiner Collecte zu beziehen.

***L. A. Gerth*, Fahrgasse 111.**

AVIS.

627. Um meine Unterrichtsstunden gleichmäßigen Kräften entsprechend einrichten zu können, ersuche ich diejenigen geehrten Schüler, welche an denselben Theil zu nehmen beabsichtigen, längstens bis Ende d. M. bei mir gefälligst melden zu wollen. — Sprechstunden täglich von 1—2 Uhr.

J. S. Alexandre, Lehrer der französischen Sprache, Fahrgasse 15.

---

650. Da mit Ende dieses Monats die Abonnentenliste für die Schriften des isr. Literaturvereins geschlossen wird, so wollen mir die bisherigen Abonnenten, sowie die sich neu abonniren wollen, ihre werthen Namen noch vor Ablauf dieser Frist gef. aufgeben.

J. Kauffmann.

Französischer Unterricht für Knaben, monatlich 2 fl. 20.

1390 ***Dellour*, Schnurgasse 6.**

1372. Gummi-Schuhe im Dutzend und im Einzelnen werden billigst verkauft bei

***A. J. Stiebel*, Schnurgasse 23.**

1280 **Ein schöner Laden nebst Comptoir ist zu vermiethen. Götheplatz 9. Näheres im 1. Stock.**

Eiserne feuerfeste Cassaschränke,

in eleganter Möbelform, sind in Auswahl zu verkaufen bei 1391.

***F. Gillmeister*, Allgasse 71.**

Nr. 1 Bekanntmachung.

Die Gemeinde Ebersbach hat beschlossen, die Straßenbeleuchtung durch Gas einzuführen. Die Arbeiten sollen an einen Unternehmer vergeben werden.

Ebersbach, 3. Januar 1900.

Der Gemeinderat.

Nr. 2 Bekanntmachung.

Die Gemeinde Ebersbach hat beschlossen, die Straßenbeleuchtung durch Gas einzuführen. Die Arbeiten sollen an einen Unternehmer vergeben werden.

Ebersbach, 3. Januar 1900.

Der Gemeinderat.

Nr. 3 Bekanntmachung.

Die Gemeinde Ebersbach hat beschlossen, die Straßenbeleuchtung durch Gas einzuführen. Die Arbeiten sollen an einen Unternehmer vergeben werden.

Ebersbach, 3. Januar 1900.

Der Gemeinderat.

Nr. 4 Bekanntmachung.

Die Gemeinde Ebersbach hat beschlossen, die Straßenbeleuchtung durch Gas einzuführen. Die Arbeiten sollen an einen Unternehmer vergeben werden.

Ebersbach, 3. Januar 1900.

Der Gemeinderat.

Nr. 5 Bekanntmachung.

Die Gemeinde Ebersbach hat beschlossen, die Straßenbeleuchtung durch Gas einzuführen. Die Arbeiten sollen an einen Unternehmer vergeben werden.

Ebersbach, 3. Januar 1900.

Der Gemeinderat.

Nr. 6 Bekanntmachung.

Die Gemeinde Ebersbach hat beschlossen, die Straßenbeleuchtung durch Gas einzuführen. Die Arbeiten sollen an einen Unternehmer vergeben werden.

Ebersbach, 3. Januar 1900.

Der Gemeinderat.

Nr. 7 Bekanntmachung.

Die Gemeinde Ebersbach hat beschlossen, die Straßenbeleuchtung durch Gas einzuführen. Die Arbeiten sollen an einen Unternehmer vergeben werden.

Ebersbach, 3. Januar 1900.

Der Gemeinderat.

Nr. 8 Bekanntmachung.

Die Gemeinde Ebersbach hat beschlossen, die Straßenbeleuchtung durch Gas einzuführen. Die Arbeiten sollen an einen Unternehmer vergeben werden.

Ebersbach, 3. Januar 1900.

Der Gemeinderat.

Bekanntmachungen.

1395 Neues Abonnement auf

The illustrated London news,

wöchentlich eine Nummer, Preis vierteljährig fl. 4. 30 kr., bei

Franz Benjamin Auffarth,

Ecke der Dönges- und Haasengasse.

Colleg zur „Familie".

651. Samstag den 28. September, Abends 8 Uhr: **General-Versammlung** im „Augsburgerhof".

1395

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 4. October, **Vormittags 9 Uhr,** werden auf freiwilliges Anstehen folgende Gegenstände, als:

1 nußbaum. Canapee mit 6 Stühlen, 1 mahag. Causeuse mit 6 Stühlen, 1 Causeuse mit Pelüsche bezogen, 3 Sessel, 12 gepolsterte Stühle, 1 nußbaum. Büffet, 1 2thüriger Schrank, 1 breite englische Bettstelle, 1 Nachttisch, 1 Spieltisch, diverse Tische, Consols, Spiegel mit Holz und vergoldeten Rahmen, weiße, cattun. und wollene Vorhänge, Vorhang-Gallerien, Reste Teppichzeug, Porzellan und Glaswerk, 1 Tafel-Service mit Goldrand für 12 Personen, 1 eiserne Cassa, 1 Balkenwaage mit Gewicht, 1 Flaschenzug ꝛc.

in dem Vergantungszimmer gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

C. Belschner, Ausrufer.

Leinen-Versteigerung.

Montag den 7. October, **Vormittags 10 Uhr,** werden auf freiwilliges Anstehen nachverzeichnete

Leinenwaaren,

als: circa 24 Stück feine schlesische Hemden-Leinwand, leinene, theils weiße theils farbige Taschentücher,

eine Partie Bielefelder Leinen in 1/1 und 1/2 Stücken,

„ „ 6/4 und 12/4 schwere Bettücherleinwand von reinem Handgespinnst,

„ „ Handtücher, wobei auch Küchenhandtücher, 1395

in dem Vergantungszimmer, Johanniterhof, gegen baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert

C. Belschner, Ausrufer.

☞ fl. 4000 gegen hinreichende Sicherheit und 5 % werden aufzunehmen gesucht. **F. A. Wüst,** gr. Bockenheimerg. 20.

1380. **Gummischuh-Lager bei** **Dreher Söhne,** Dönges gasse 20.

Jahrgang 1853. Nr. 1.

Die Gartenlaube erscheint wöchentlich. Jährlich 52 Nummern. Preis des Jahrgangs 2 Thlr. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter.

Illustrirtes Familienblatt.

Inhalt: Ein Wort zum Anfang. — Die Gartenlaube. — Die Gartenlaube. — Die Gartenlaube

Bekanntmachung, betreffend den Verkehr mit Zucker. Vom 31. Mai 1911.

Auf Grund des § 3 des Gesetzes, betreffend den Verkehr mit Zucker, in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. April 1909 (Reichsgesetzbl. S. 331) wird folgendes bestimmt:

§ 1. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 2. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 3. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 4. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 5. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 6. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 7. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 8. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 9. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 10. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 11. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 12. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 13. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 14. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 15. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 16. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 17. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 18. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 19. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 20. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 21. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 22. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 23. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 24. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 25. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 26. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 27. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 28. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 29. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 30. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 31. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 32. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 33. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 34. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 35. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 36. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 37. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 38. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 39. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 40. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 41. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 42. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 43. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 44. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 45. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 46. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 47. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 48. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 49. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 50. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 51. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 52. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 53. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 54. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 55. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 56. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 57. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 58. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 59. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 60. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 61. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 62. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 63. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 64. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 65. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 66. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 67. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 68. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 69. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 70. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 71. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 72. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 73. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 74. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 75. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 76. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 77. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 78. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 79. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 80. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 81. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 82. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 83. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 84. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 85. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 86. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 87. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 88. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 89. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 90. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 91. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 92. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 93. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 94. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 95. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 96. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 97. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 98. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus ausländischen Zuckerrüben gewonnen ist, bei der Herstellung zum Verbrauche im Inlande zu entrichten ist.

§ 99. Die Ausfuhrvergütung für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen ist, darf nicht höher sein als der Betrag, der sich nach Abzug der Verbrauchsabgabe von dem Steuersatze ergibt, der für Zucker, der aus inländischen Zuckerrüben gewonnen

Assisen-Verhandlungen des dritten Quartals.

Mittwoch den 25. September.

— Auch der heutigen Sitzung lagen zwei Anklagen vor: die eine wegen Kindestödtung, die andere wegen ausgezeichneten Diebstahls. Für die erste Sache fungiren als Geschworne die Herren: Eysen, Lindheimer, Langenberger, Speyer, Dr. Fresenius, Fabricius, Gogel, Dittmar, Hammeran, Stier, Hayn und Bauer. Für den zweiten Fall fungiren die Herren: Speyer, Cahn-Speyer, Hayn, Rothan, Dittmar, Eysen, Stier, Lindheimer, Bauer, de Neufville, Rahlf und Dr. Gogel. — Auf der Anklagebank sitzt Dorothea Reitz, 23 Jahre alt, Dienstmagd, aus Rockenberg, beschuldigt, in der Nacht vom 26 zum 27. Juni 1861 zu Frankfurt ihr uneheliches neugeborenes Kind in Folge eines schon vor der Entbindung gefaßten Entschlusses kurze Zeit nach der Geburt durch Gewaltthätigkeiten um das Leben gebracht zu haben, Verbrechen, vorgesehen durch Art. 258 und 259 des Strafgesetzbuchs. — Dorothea Reitz dient seit ihrem 16. Jahre hier. Im 20. Jahre kam sie in der Entbindungsanstalt mit einem unehelichen Kinde nieder. Im September 1859 trat sie bei dem Handelsmanne Carl Keßler als Stubenmädchen in Dienst und knüpfte mit dem in demselben Hause dienenden Joh. Georg Funke ein Verhältniß an, das nicht ohne Folgen blieb. Nur ihrem Geliebten entdeckte sie ihren Zustand. Die übrigen Hausgenossen blieben darüber in Ungewißheit. Der Kammerjungfer Bertha Schlichter läugnete sie auf Befragen wiederholt ihren Zustand ab. Am 1. Juli kam die Schlichter von einer Reise zurück. Es fiel ihr auf, daß die Reitz so schmal geworden war. Als sie Abends beim Schlafengehen die Reitz darüber zur Rede stellte, erhielt sie keine Antwort. Am andern Morgen gestand ihr dieselbe freiwillig, sie habe während der Abwesenheit der Schlichter geboren und das vier Tage alte Wesen in die Latrine geworfen. Dieß kam dem Gärtner Conrad Amberg, dessen Frau es die Schlichter mitgetheilt hatte, zu Ohren, weßhalb er sich am 3. Juli Morgens in der Frühe veranlaßt sah, in der Latrinengrube nachzusuchen, wo er die Leiche eines Kindes fand. Der Polizei-Commissair, der sich auf die von dem Handelsmanne Keßler gemachte Anzeige an Ort und Stelle, nämlich in den Keßler'schen Garten am Mühlberg begab, ließ die Kindesleiche, welche man nach Wegnahme der die Oeffnung der Latrinengrube bedeckenden Dielen in der Flüssigkeit erblickte, herausholen und nahm sie in amtliche Verwahrung. Bei der noch am nämlichen Tage vorgenommenen Leichenschau und Legalsection zeigte sich am rechten Schädelbein, von dessen Höcker ausgehend, ein Knochensprung von einem halben Zoll Länge. Außerdem war dieses, sowie das linke Schädelbein mehrfach zerknickt; zwischen den harten und weichen Hirnsäulen ein Extravasat von schwarzem halbgeronnenem Blute in der Menge von 2—3 Eßlöffeln. Nach dem Gutachten der obduzirenden Aerzte war das Kind vollständig lebensfähig und hat nach der Geburt unzweifelhaft sein Leben durch vollkommenes Athmen selbstständig fortgesetzt. Als Todesursache ist die Schädelverletzung, verbunden mit dem Extravasat, anzusehen. Die Schädelverletzung ist ohne Zweifel dem lebenden Kinde widerfahren, und ist entweder durch Aufschlagen eines harten Körpers auf den Kopf oder umgekehrt durch Aufschlagen des Kopfes gegen einen harten Körper bewirkt worden. Zeichen einer Erstickung ergab die Section nicht. In der Nacht vom 26. zum 27. Juni wurde die Reitz, nach dem von ihr abgelegten Geständniß, in ihrer Schlafkammer im Bett von dem Kinde entbunden. Es schrie nicht und bewegte sich nicht, so behauptet sie. Sie hielt es, wie sie sagt, für todt, behielt es, jedoch so, daß der Kopf über der Decke hervorragte, bis zum Morgen bei sich im Bett, wickelte es dann in ein Leintuch und legte es in ihr Schränkchen in der Kammer. Gegen Mittag trug sie es in einem Eimer nach der Latrine und leerte den Eimer in die Grube aus. Sie läugnet, daß sie die Absicht gehabt habe, ihr Kind um's Leben zu bringen, und will demselben keinen Schaden zugefügt haben. Insbesondere stellt sie in Abrede, daß sie

die Schädelverletzungen dem Kinde beigebracht, dasselbe mit einem Werkzeug auf den Kopf geschlagen, oder mit dem Kopf auf einen harten Körper aufgeschlagen habe. Erst im August glaubte sie niederzukommen; sie wollte nur die Rückkehr der Frau Keßler abwarten, und dann von hier fortgehen, um Anstalten für ihre bevorstehende Entbindung zu treffen. Indessen hat sie selbst behauptet, daß außer ihr Niemand mit dem Kinde in Berührung gekommen ist. — Die Angeklagte ist schwarz gekleidet und verbirgt beständig ihr Gesicht weinend in ihr Taschentuch. Sie läugnet auch heute, die That begangen zu haben. Vor dem Präsidenten liegt der gebleichte, zerbrochene Schädel des kleinen Wesens. Der Saal ist überfüllt und es herrschte während der Vorlesung der Anklageacte Todtenstille in demselben. Es werden drei Zeugen, sowie die Physikatsärzte Dr. Kloß und Dr. Crailsheim in der Sache vernommen. Der Präsident ermahnt die fortwährend weinende Angeklagte, der Verhandlung ruhig zu folgen, damit sie das, was etwa zu ihrer Entlastung spräche, vorbringen könne. Die beiden Physikatsärzte erklären, daß das Kind gelebt und geathmet habe, und daß die Verletzung, die die Tödtung hervorgebracht, durch nichts anderes als durch Gewalt geschehen sei. Der Gärtner Amberg sagt aus, daß die Beschuldigte ihren Zustand immer verheimlicht habe. Das Kind habe in der Flüssigkeit der Latrine gelegen und sei todt gewesen. Die Köchin bei Keßler, Zeugin Stoll, hat ganz nahe bei der Beschuldigten geschlafen, und ist, während dieselbe niederkam, nicht von ihr zu Hülfe gerufen worden. Der Liebhaber der Reitz, Georg Funke, gesteht zu, ein Verhältniß mit ihr gehabt zu haben, und von ihrem Zustand unterrichtet gewesen zu sein; er sei verheirathet und habe Frau und Kinder. Er will ihr immer das Vorhaben, sich umzubringen, von dem sie zu ihm sprach, ausgeredet haben. Sie habe außer mit ihm noch ein Verhältniß mit dem Gärtner gehabt, von dem er sie abzubringen suchte; da sie aber dieß Verhältniß nicht aufgab, so habe er sich von ihr zurückgezogen. Als sie niedergekommen, hat sie es dem Funke mitgetheilt, und behauptet, das Kind sei todt gewesen. Er will von der Reitz zu dem Verhältniß mit ihr angeregt worden sein. Die Aussage der Schlichter, die gegenwärtig in London ist, wird verlesen. Sie hat die Reitz öfters wegen der Schwangerschaft zu Rede gestellt, diese ihr aber ihren Zustand stets verheimlicht. — Die Beschuldigte wiederholt auf alle an sie gestellten Fragen unter Thränen: „Nein, ich habe mein Kind nicht umgebracht." Der Leumund der Angeklagten ist gut. Herr Oberstaatsanwalt Hecker führt die einzelnen Zeugenaussagen noch einmal vor, und hält die Schuld der Angeklagten für vollkommen erwiesen. Er macht schließlich darauf aufmerksam, daß die Geschwornen sich nicht durch die Thränen der Angeklagten dürften erweichen lassen; sie dürften auch nicht durch die Strafe, die die Beschuldigte etwa träfe, beirrt werden; sie hätten keine Gnade zu üben, könnten aber die Beschuldigte der Gnade des Senats empfehlen. Der Vertheidiger der Reitz, Herr Dr Berg, sucht darzuthun, daß die Schuld der Angeschuldigten nicht erwiesen sei, Blutunterlaufungen und Schädelrisse kämen auch so öfters bei Neugebornen vor, und Mittermeyer habe sich darüber klar ausgesprochen; er weist ferner darauf hin, daß die Angeschuldigte wohl bei ihrer Niederkunft im Zustande der Bewußtlosigkeit gewesen sein könne; schließlich bittet er um ein Nichtschuldig. Der Wahrspruch der Geschwornen lautet, daß die Angeklagte der Tödtung ihres Kindes nicht schuldig sei, worauf dieselbe sofort vom Assisenhofe in Freiheit gesetzt wird.

(Nachmittags 4 Uhr.)

Die zweite Anklage richtet sich gegen Anton Wittmann, 46 Jahre alt, Taglöhner, beschuldigt, am 24. Juli 1861 in dem bewohnten Hause Judengasse No. 123 dahier eine zu dem Nachlaß des Süßkind Stiefel gehörige Kiste, 12 kr. werth, und mittelst gewaltsamer Eröffnung einer andern Kiste Kleidungsstücke, Betttücher, Tischtücher und andere Gegenstände, zusammen über 50 fl. werth, welche zu demselben Nachlasse gehörten, gestohlen zu haben, Verbrechen, vorgesehen durch Art. 354, 362, 366 No. 1, 368, 371 und 372 des Strafgesetzbuchs. — Der Handelsmann J. G. G. Stiefel hatte für seinen Vater, als Erben des vor Kurzem hier verstorbenen Süßkind Stiefel, den größten Theil der zu dessen Nachlaß gehörigen Mobiliargegenstände, bestehend

aus Kleidungsstücken, Betttüchern, Tischtüchern, Vorhängen und anderen Sachen, die sich in einer Stube des dritten Stockes im Hause Judengasse No. 123 befanden, in eine Kiste zusammengepackt und übertrug am 24. Juli d. J. die Obhut über diese, mittelst eines Vorhängeschlosses verschlossene Kiste und einige Möbel, die in demselben Zimmer standen, dem in dem nämlichen Hause wohnenden Scribenten Joh. Jos. Ruff. Dies war Vormittags zwischen 11 und 12 Uhr. Durch eine Nachlässigkeit der bei Ruff wohnenden Taglöhnerin Marie Schweizer, die das Reinigen des Zimmers übernommen hatte, blieb die Thüre offen, und als Stiefel Abends um halb 6 Uhr wieder in das Haus kam, fand er die Kiste erbrochen und ihres ganzen Inhalts beraubt. Außerdem war eine leere, zum Stiefel'schen Nachlaß gehörige Kiste aus dem Zimmer verschwunden. Auf die Anzeige von dem Diebstahl wurde sofort in dem Hause eine Visitation vorgenommen, bei welcher sich in der von dem Taglöhner (Johann) Anton Wittmann bewohnten Stube die sämmtlichen entwendeten Gegenstände theils im Bett versteckt, theils in einer Ecke liegend, theils unter den Kleidern des Wittmann an der Wand hängend fanden. Eines der gestohlenen Hemden hatte Wittmann am Leibe. Auch die gestohlene leere Kiste fand man in der Stube wieder. Wittmann war, wie der protokollirende Polizei-Commissair constatirt hat, in stark angetrunkenem Zustande. Seine Antworten waren unbestimmt und widersprechend. Bei seiner Vernehmung am andern Tage, nachdem er nüchtern geworden, gestand er den Diebstahl an sich ein, läugnete aber, daß er die Kiste erbrochen, und behauptete, daß er es betrunken, wie er gewesen, „in der Tollheit" gethan habe. Bei diesem Geständniß, beziehungsweise bei diesem Läugnen blieb er auch im weitern Verlauf der Untersuchung. Indessen ist hinsichtlich der gewaltsamen Eröffnung der Kiste zu bemerken, daß das Vorhängschloß, womit der Verschluß bewirkt war, bei Entdeckung des Diebstahls ganz fehlte, später aber in der Stube des Wittmann mit fehlendem Riegel wieder gefunden wurde, und nach dem Gutachten des Schlossermeisters Werner mit einem Hammer oder ähnlichen Instrumente aufgeschlagen worden ist, so daß der Riegel absprang. Was die Trunkenheit des Wittmann betrifft, so war er zwar am 24. Juli, wie es scheint, schon Vormittags um 10 Uhr nicht mehr nüchtern. Wenigstens kam er damals der Zeugin Henriette Bach betrunken vor. Als ihn aber dieselbe Zeugin Nachmittags um 4 Uhr, zu welcher Stunde er das Haus verließ, wieder sah, schien er ihr nicht mehr betrunken zu sein. Eine andere Zeugin, Maria Schweizer, die ihn um dieselbe Zeit sah, meint, er sei damals schon etwas betrunken gewesen. Die Stunde des Diebstahls war nicht genau zu ermitteln. Wittmann selbst gibt an, er habe den Diebstahl zwischen 4 und 5 Uhr ausgeführt. — Der Angeschuldigte behauptet auch heute, damals betrunken gewesen zu sein, und will sich selbst der Aussagen nicht erinnern, die er früher in der Voruntersuchung gemacht, und die er seinem Anwalt mitgetheilt hat. Aus den Zeugenaussagen geht zwar hervor, daß er an jenem Tage angetrunken war, und daß dieser Zustand fortdauerte, als man wegen des Diebstahls in seiner Stube visitirte; ob aber durch diese Trunkenheit jede Zurechnungsfähigkeit aufgehoben war, ist daraus nicht zu ermitteln. Die ehemalige Geliebte des Wittmann sagt aus, der Beschuldigte sei etwas verwirrt wenn er nüchtern sei, und noch wirrer wenn er betrunken sei. Nach der Ausführung des Oberstaatsanwaltes, der von der Schuld des Wittmann überzeugt ist, und der Vertheidigung des Herrn Dr. Meyer, der nicht hinlängliche Belastungsgründe gegen seinen Clienten findet, gehen die Geschwornen auf ihr Berathungszimmer. Es werden den Geschwornen die Fragen vorgelegt, ob der Wittmann des Diebstahls mit Einbruch schuldig sei, und ob das Bewußtsein desselben durch Trunk so vollkommen erloschen gewesen, daß er durchaus nicht zurechnungsfähig war, oder ob die Trunkenheit wenigstens so stark gewesen, daß das Bewußtsein bedeutend gemindert war. Die Geschwornen erklären den Wittmann des Diebstahls mit Einbruch für schuldig, verneinen aber die gestellten Zusatzfragen. Der Oberstaatsanwalt beantragt gegen den Beschuldigten eine geschärfte Correctionshausstrafe von $2^1/_2$ Jahren. Der Assisenhof verurtheilt ihn zu einer geschärften Correctionshausstrafe von zwei Jahren und drei Monaten.

Intelligenz-Blatt
für die Stadt Bern.

Schuh-Verordnung.
Kurz- und Strumpfwaaren-Lager
von
H. J. Epstein
Kramgasse No. 76, Bern, Kramgasse No. 76.
empfiehlt sich zu gefälligen Aufträgen.

Das grosse
Herbst- & Wintermodisten
Etablissement
von
Frau Wwe. Bloch-Bernheim
Bern, Kramgasse No. 76, Bern,
empfiehlt sich zu gefälligen Aufträgen.

Taunus - Eisenbahn.

1395. Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß Behufs der **siebenzehnten** Rückzahlungsrate des von der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft unterm 30. Juni 1844 aufgenommenen 3½ pCt. Anlehens von fl. 500,000 im fl. 24 Fuße durch vor Notar und Zeugen stattgehabter Verloosung folgende Nummern bestimmt worden sind:

Lit. A. 4 Stück à fl. 1000. Nr. 35. 106. 222. 223.
„ B. 5 „ „ „ 500. „ 31. 43. 273. 279. 290.
„ C. 8 „ „ „ 250. „ 12. 32. 145. 148. 253. 327. 349. 360;

ferner für die **vierte** Rückzahlungsrate des unterm 30. Juni 1857 aufgenommenen 4½ pCt. Anlehens von fl. 200,000 Vereinsmünze folgende Nummern:

Lit. A. 1 Stück à fl. 1000. Nr. 40.
„ B. 6 „ „ „ 500. „ 42. 43. 80. 238. 273. 297

bestimmt worden sind.

Die Zahlung dieser Obligationen beider Anlehen, bei welchen die dazu gehörigen Zinscoupons und Talons mit abgeliefert werden müssen, ist Ende December l. J. bei der Hauptkasse der Gesellschaft im Stationsgebäude zu Frankfurt a. M. in Empfang zu nehmen und werden, im Falle späterer Anmeldung, keine weiteren Zinsen darauf vergütet.

Da die Partial-Obligation Lit. **C. Nr. 183** von fl. **250** des obigen 3½ pCt. Anlehens von fl. 500,000 —, welche in vorjähriger Verloosung zur Rückzahlung pro 31. December 1860 berufen worden, bis jetzt noch nicht zur Einlösung vorgekommen ist, so wird der Besitzer dieser Obligation unter dem Vermerken hierauf aufmerksam gemacht, daß die Verzinsung des Obligationsbetrags seit dem 1. Januar l. J. aufgehört hat.

Frankfurt a. M., den 24. September 1861.

Der Verwaltungsrath
der Taunus - Eisenbahn - Gesellschaft.

---

653. Den anonymen Schreiber vom 24. d. M. erkläre ich für einen elenden gemeinen Lügner.

P. L. . . . .

---

653. Ein solider Mann gesetzten Alters, welcher geläufig französisch correspondirt, Kenntnisse vom Lotteriegeschäfte und Buchführung besitzt, wird zu engagiren gesucht. Nur verlässige Männer mit guten Zeugnissen wollen Offerten mit Angabe ihrer Bedingungen im Comptoir der Expedition d. Bl. unter M. M. No. 30 abgeben.

---

653 **Zither-Unterricht** wird ertheilt, Ziegelgasse 16, 3r Stock.

---

652. Ein Junge von braven Eltern, welcher Lust hat das **Schirmgeschäft** zu erlernen, wird gesucht. Wo? sagt die Expedition.

---

652. Von den so schnell vergriffenen **Moiré** zu Unterröcken unter dem Preise habe wieder eine neue Sendung erhalten.

S. Adler in der Börse.

1395. Eine Wohnung, bestehend aus: 5 Zimmern, Küche, Bodenkammer ꝛc., an eine stille Familie zu vermiethen; Stiftstraße 8.

Nr. 1. Jahrgang 1911. Erscheinungsort: Freiburg i. Br.

Breisgau-Bauernfreund

Preis-, Wetter- und Marktblatt

Erscheint jeden Samstag und wird den Abonnenten kostenlos ins Haus geliefert. Bestellungen nehmen alle Postanstalten, Briefträger, Landbriefträger und die Geschäftsstelle Freiburg, Schwabentorring 2, entgegen.

Anzeigenpreis: Die 7gespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pfg. Bei Wiederholungen Rabatt. Anzeigenannahme: Geschäftsstelle Freiburg, Schwabentorring 2.

Verantwortlicher Redakteur: Hermann Flamm, Freiburg i. Br., Schwabentorring 2.

Verlag: Hermann Flamm, Freiburg i. Br., Schwabentorring 2.

Druck: Buchdruckerei Hermann Flamm, Freiburg i. Br., Schwabentorring 2.

Wetter-Notizen

für Samstag, den 1. April 1911.

Ein Tief über Island, ein Hoch über Südrußland. Wetterlage unverändert. Für Samstag und Sonntag noch vorwiegend trockenes, aber kühles Wetter.

Amtliche und Privat-Anzeigen

Wir empfehlen unsere Inseratenspalten zur gefl. Benutzung.

Die Geschäftsstelle des Breisgau-Bauernfreund, Freiburg, Schwabentorring 2.

Wetter-Notizen

für Sonntag, den 2. April 1911.

Das Tief über Island ist verschwunden, das Hoch über Südrußland hat sich ausgedehnt. Wetterlage unverändert. Für Sonntag und Montag noch vorwiegend trockenes, aber kühles Wetter.

Amtliche und Privat-Anzeigen

Wir empfehlen unsere Inseratenspalten zur gefl. Benutzung.

Die Geschäftsstelle des Breisgau-Bauernfreund, Freiburg, Schwabentorring 2.

Die Herren Buchhändler, welche Exemplare dieser Adreß-Taxe zu erhalten wünschen, werden ersucht, sich gefälligst an die Buchhandlung des Waisenhauses zu wenden.

Bei Friedrich Vieweg in Braunschweig ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Handbuch der Geschichte der Literatur. Von Dr. Friedrich Bouterwek. Erster Band. Geschichte der Literatur des Mittelalters. Erste Abtheilung. Geschichte der Literatur der Troubadours. Gr. 8. 1 Rthlr. 12 Gr.

Paris-Lebensversicherung.

A. W. Thiemann & Co.

Hauptagenten für Hamburg und Umgegend.

Versicherungsbestand Ende 1900: 1 Milliarde 200 Millionen Francs.

Jahreseinnahme an Prämien und Zinsen: 60 Millionen Francs.

Ueberschuß-Vertheilung: 90 % des Ueberschusses.

Gewinnreserve: 100 Millionen Francs.

Garantiefonds: 30 Millionen Francs.

Ausführliche Prospekte und Auskunft kostenfrei.

Comptoir: Hamburg, Neuer Wall 10, I.

Fernsprecher: Amt I, No. 1000.

Am 1. November

Schul- Sand-Bleiche Stell.

Ein Lehrling mit guter Schulbildung kann sofort oder zu Ostern eintreten.

Gebr. Schmidt.

Ein Mann / der sich in Gefahr begeben / und
darinnen umkommen / ist ein Märtyrer / wenn
er sich nicht selbst darein gestürtzet / sondern
durch Gewalt darein gebracht worden.

653. Judenmauer 23 ist eine Schlafstelle für 2 Herren zu vermiethen.

653. Nahe vor dem Eschenheimerthor ist ein Haus mit Garten zum Alleinbewohnen für diesen Winter billig zu vermiethen. Näheres daselbst Oederweg 27.

652. Köpplerhöfchen 5 ist ein freundliches Zimmer zu vermiethen.

652. Ein gut möblirtes Zimmer ist neue Rothehofstraße 9, 2r Stock, zu vermiethen.

1394. Paradeplatz ist eine schöne geräumige Wohnung zu vermiethen. Näheres Zeil 27, im Laden oder 1. Stock.

651. In der Stadt Cassel, Friedbergergasse 37, sind 3 Wohnungen zu vermiethen, jede bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Bodenkammern und gemeinschaftlicher Waschküche ꝛc. Auskunft drei schwedischen Kronen, im Hofe links.

651. Gallusgasse 1, am Roßmarkt, ist ein Laden, großes Comptoir und Nebenstübchen zu vermiethen und gleich zu beziehen. Näheres im Cigarrenladen an der Ecke bei Herrn **Schreyer.**

649. Friedbergerstraße 6 ist eine Wohnung im Hinterhause zu vermiethen.

650. Ein gut möbl. freundl. Zimmer zu vermiethen; Katharinenpforte 1, 3r St.

647. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammern ꝛc. ist zu vermiethen; Stiftstraße 4.

653. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Friedbergergasse 27, Hinterhaus.

653. Ein Zimmer ohne Möbel ist an einen Herrn zu vermiethen; Friedbergerstraße 42, 3r Stock.

653. Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zubehör, 1r Stock, zu vermiethen; Gallusgasse 7. Näheres im Hof.

653. Eine Wohnung, 4—6 Zimmer, Küche ꝛc. und Gartenvergnügen zu vermiethen; Eisernehand 5.

641. Götheplatz 4 möblirte Zimmer zu vermiethen.

Dienstgesuche und Anerbieten.

647. Ein reinliches starkes Mädchen, das gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht; Grünerweg, Sandweg 3, 2. Stock.

650. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Fahrgasse 33.

647. Eine zuverlässige Köchin, die auch etwas Hausarbeit zu verrichten hat und mit guten Zeugnissen versehen sein muß, wird gesucht; gr. Eschenheimerstraße 37, 2. Stock.

647. Man sucht zu einem 2jährigen Kinde ein erfahrenes gebildetes Kindermädchen, welches fein nähen und bügeln kann, oder auch eine anständige Kinderfrau; Frau **Jaffé**, Allee 17.

647. Ein gut empfohlenes Kindermädchen, das auch mit kleinen Kinden umzugehen versteht, wird gegen guten Lohn gesucht; kl. Hirschgraben 4, im Laden.

650. Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gesucht; Zeil 38, 1. Stock.

649. Ein reinliches starkes Küchenmädchen wird gesucht; Paradeplatz 7.

☞ **Eine gute Köchin**, die sich auch sonstiger Hausarbeit unterzieht, wird **gegen guten Lohn** gesucht; **Paradeplatz 3, 1r Stock.**

652. Ein Hausmädchen wird gesucht; Gallusgasse 10, Hinterhaus.

653. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Paradeplatz 10.

1395. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht, welches gleich eintreten kann; Allerheiligengasse 3, 3. Stock.

1395. Eine Person, welche die Pflege eines Kindes gründlich versteht, wird gesucht; gr. Gallengasse 1; **Carl Böhler**, Schönfärberei.

653. Es wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches etwas kochen und Hausarbeit verrichten kann; gr. Eschenheimerstraße 25, im Hofe links, 1. Thüre.

653. Ein fleißiger, gut empfohlener Hausbursche sucht Dienst; **J. Hauser**, Fahrg. 1.

653. Eine gesunde Amme sucht eine Stelle bei Frau **Miller**, Amme, Borngasse 11 in Offenbach.

653. Es wird ein braves Mädchen gesucht, welches gut nähen kann und in der Hausarbeit erfahren ist; nur solche, welche gute Zeugnisse aufweisen, wollen sich melden; Finkenhofstraße 7.

653. Eine gesetzte Person sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Haushälterin oder in einen Laden; Fahrgasse 37, im Laden.

658. Es wird ein braves fleißiges Mädchen gesucht, welches etwas kochen und Hausarbeit verrichten kann; Fischergasse 1, der Butterwaage gegenüber.

653. Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann sucht eine Stelle als Auslaufer oder Hausbursche; Näheres Römerberg 30.

654. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; gr. Friedbergerstraße 24.

652. Kl. Bockenheimergasse 24, Parterre, wird ein Monatmädchen gesucht.

652. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht Dienst in einer stillen Haushaltung; zu erfragen Schäfergasse 19, 1r Stock.

651. Eine Köchin sucht eine Stelle. Näheres Römerberg 12.

651. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Fahrgasse 108.

651. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, Liebe zu Kindern hat, wird als Mädchen allein gesucht; Friedbergergasse 20.

651. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht; vor der Hauptwache 6, 3r Stock.

651. Ein ordentliches Mädchen, zu aller Arbeit willig, sucht Stelle als Haus- oder Kindermädchen; Breitegasse 54, 3r Stock.

653. Ein gebildetes Frauenzimmer, welches schon in einem Laden war, wünscht eine Stelle in einem Laden oder als Kammerjungfer; zu erfragen gr. Bockenheimergasse 27.

654. Es wird eine gesetzte Köchin in eine Restauration gesucht, welche gut kochen kann und schon in ähnlichen Stellen war; Goldnefedergasse 10.

653. Ein braves Mädchen, das etwas kochen kann und mit Kindern umzugehen weiß, sucht eine Stelle in einer kleinen Haushaltung; Markt 6, im Eckladen.

653. Ein Mädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht eine Stelle als Köchin in eine stille Haushaltung oder als Mädchen allein; im Rheinischen Hofe zu erfragen.

652. Es wird ein Mädchen gesucht, das zu jeder Arbeit willig ist; Allerheiligenstraße 31, Hinterhaus.

653. Ein Mädchen, welches Haus- und Handarbeit verrichten, auch etwas kochen kann und gutes Lob erhält, wünscht eine Stelle; kl. Kornmarkt 16.

652. Eine gesetzte Person, welche gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle in einem kleinen Haushalt oder auch zu einzelnen Leuten durch Frau **Barthel**, Kerbengasse 4.

643. Ein starkes Hausmädchen wird gesucht; Schützenstraße 1, Parterre.

652. Eine Amme sucht das 2. Kind zu stillen; Fahrgasse 98.

653. Ein junges braves Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht bald eine Stelle als Schenkamme; zu erfr. bei Frau **Monchel** in Hausen.

652. Eine gesunde Amme sucht das erste Kind zu stillen; Neuekräme 4, 2. Stock.

652. Ein Hausbursche wird gesucht; Paradeplatz 10.

653. Ein gut empfohenes Mädchen, das etwas kochen, Haus- und Handarbeit verrichten kann, sucht eine Stelle in einer stillen Haushaltung als Mädchen allein; Theobaldstraße 5.

650. Den verehrten Herrschaften können jederzeit brave Dienstmädchen nachgewiesen werden d. d. Büreau **Sauer**, alte Rothehofstraße 3, 2. Stock.

654. Eine französische Bonne sucht eine Stelle bei nicht mehr ganz kleinen Kindern, am liebsten würde dieselbe mit einer Herrschaft auf Reisen gehen; zu erfragen bei Frau **Barthel** Wtw., Kerbengasse 4.

654. Ein Zapfjunge gesucht; Zeil 28.

1396. Ein Laufbursche wird gesucht, Roßmarkt 21.

654. Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht; Eckenheimer Landstraße 6.

654. Ein solides Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; Neugasse 10, 1. St.

653. Mädchen jeder Branche finden sofort die besten Stellen d. d. Büreau **Sauer**, alte Rothehofstraße 3, 2. Stock.

654. Ein Mädchen, welches seither in einem Laden war, sucht eine ähnliche Stelle; wo? sagt die Expedition.

654. Es wird eine Köchin, die sich etwas Hausarbeit unterzieht, gegen guten Lohn gesucht; Fahrgasse 128, im Hinterhause.

Bell Telephone Co.
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, 95 Milk St., Boston.

Bell Telephone Co. of Canada
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Montreal.

Bell Telephone Co. of Pennsylvania
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Philadelphia.

Bell Telephone Co. of Missouri
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, St. Louis.

Bell Telephone Co. of Ohio
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Cleveland.

Bell Telephone Co. of Maryland
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Baltimore.

Bell Telephone Co. of New York
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Buffalo.

Bell Telephone Co. of Illinois
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Chicago.

Bell Telephone Co. of Wisconsin
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Milwaukee.

Bell Telephone Co. of Minnesota
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Minneapolis.

Bell Telephone Co. of Iowa
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Des Moines.

Bell Telephone Co. of Kansas
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Topeka.

Bell Telephone Co. of Nebraska
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Omaha.

Bell Telephone Co. of Colorado
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Denver.

Bell Telephone Co. of Texas
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Galveston.

Bell Telephone Co. of California
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, San Francisco.

Bell Telephone Co. of Oregon
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Portland.

Bell Telephone Co. of Washington
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Seattle.

Bell Telephone Co. of Utah
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Salt Lake City.

Bell Telephone Co. of Idaho
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Boise City.

Bell Telephone Co. of Montana
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Helena.

Bell Telephone Co. of Wyoming
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Cheyenne.

Bell Telephone Co. of New Mexico
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Santa Fe.

Bell Telephone Co. of Arizona
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Phoenix.

Bell Telephone Co. of Indian Territory
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Muskogee.

Bell Telephone Co. of Oklahoma
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Oklahoma City.

Bell Telephone Co. of Dakota
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Fargo.

Bell Telephone Co. of Arkansas
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Little Rock.

Bell Telephone Co. of Louisiana
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, New Orleans.

Bell Telephone Co. of Mississippi
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Jackson.

Bell Telephone Co. of Alabama
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Montgomery.

Bell Telephone Co. of Georgia
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Atlanta.

Bell Telephone Co. of Florida
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Jacksonville.

Bell Telephone Co. of South Carolina
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Charleston.

Bell Telephone Co. of North Carolina
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Raleigh.

Bell Telephone Co. of Virginia
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Richmond.

Bell Telephone Co. of West Virginia
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Wheeling.

Bell Telephone Co. of Kentucky
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Louisville.

Bell Telephone Co. of Tennessee
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Nashville.

Bell Telephone Co. of Michigan
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Detroit.

Bell Telephone Co. of Indiana
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Indianapolis.

Bell Telephone Co. of Connecticut
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Hartford.

Bell Telephone Co. of Rhode Island
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Providence.

Bell Telephone Co. of Vermont
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Burlington.

Bell Telephone Co. of New Hampshire
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Concord.

Bell Telephone Co. of Maine
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Portland.

Bell Telephone Co. of Nova Scotia
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Halifax.

Bell Telephone Co. of New Brunswick
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, St. John.

Bell Telephone Co. of Prince Edward Island
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Charlottetown.

Bell Telephone Co. of Manitoba
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Winnipeg.

Bell Telephone Co. of Ontario
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Toronto.

Bell Telephone Co. of Quebec
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Montreal.

Bell Telephone Co. of Canada
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Montreal.

Bell Telephone Co. of Pennsylvania
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Philadelphia.

Bell Telephone Co. of Missouri
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, St. Louis.

Bell Telephone Co. of Ohio
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Cleveland.

Bell Telephone Co. of Maryland
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Baltimore.

Bell Telephone Co. of New York
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Buffalo.

Bell Telephone Co. of Illinois
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Chicago.

Bell Telephone Co. of Wisconsin
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Milwaukee.

Bell Telephone Co. of Minnesota
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Minneapolis.

Bell Telephone Co. of Iowa
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Des Moines.

Bell Telephone Co. of Kansas
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Topeka.

Bell Telephone Co. of Nebraska
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Omaha.

Bell Telephone Co. of Colorado
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Denver.

Bell Telephone Co. of Texas
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Galveston.

Bell Telephone Co. of California
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, San Francisco.

Bell Telephone Co. of Oregon
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Portland.

Bell Telephone Co. of Washington
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Seattle.

Bell Telephone Co. of Utah
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Salt Lake City.

Bell Telephone Co. of Idaho
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Boise City.

Bell Telephone Co. of Montana
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Helena.

Bell Telephone Co. of Wyoming
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Cheyenne.

Bell Telephone Co. of New Mexico
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Santa Fe.

Bell Telephone Co. of Arizona
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Phoenix.

Bell Telephone Co. of Indian Territory
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Muskogee.

Bell Telephone Co. of Oklahoma
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Oklahoma City.

Bell Telephone Co. of Dakota
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Fargo.

Bell Telephone Co. of Arkansas
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Little Rock.

Bell Telephone Co. of Louisiana
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, New Orleans.

Bell Telephone Co. of Mississippi
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Jackson.

Bell Telephone Co. of Alabama
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Montgomery.

Bell Telephone Co. of Georgia
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Atlanta.

Bell Telephone Co. of Florida
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Jacksonville.

Bell Telephone Co. of South Carolina
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Charleston.

Bell Telephone Co. of North Carolina
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Raleigh.

Bell Telephone Co. of Virginia
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Richmond.

Bell Telephone Co. of West Virginia
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Wheeling.

Bell Telephone Co. of Kentucky
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Louisville.

Bell Telephone Co. of Tennessee
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Nashville.

Bell Telephone Co. of Michigan
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Detroit.

Bell Telephone Co. of Indiana
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Indianapolis.

Bell Telephone Co. of Connecticut
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Hartford.

Bell Telephone Co. of Rhode Island
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Providence.

Bell Telephone Co. of Vermont
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Burlington.

Bell Telephone Co. of New Hampshire
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Concord.

Bell Telephone Co. of Maine
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Portland.

Bell Telephone Co. of Nova Scotia
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Halifax.

Bell Telephone Co. of New Brunswick
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, St. John.

Bell Telephone Co. of Prince Edward Island
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Charlottetown.

Bell Telephone Co. of Manitoba
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Winnipeg.

Bell Telephone Co. of Ontario
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Toronto.

Bell Telephone Co. of Quebec
Manufacturers of Telephones and Telephone Apparatus.
Exchanges in all Principal Cities.
Main Office, Montreal.

1396. Mehrere elegant eingerichtete Häuser nahe vor der Stadt theils mit großen Gärten sind mir zum billigen Verkauf neuerdings an Handen gegeben.

Philipp Weismantel, beeidigter Sensal, zur „Harmonie".

---

655. Ein anständiges reelles Frauenzimmer, welches hier im Geschäft ist, wünscht bei achtbarer Familie zu wohnen. Offerten unter **O B** in der Exped. abzugeben.

---

655. Ein solides Frauenzimmer sucht eine Stelle in einen Laden oder als Weißzeugbeschließerin. Zu erfragen Döngesgasse 51, im Laden.

1396. Es sind mir neuerdings einige sehr vortheilhafte Häuser in bester Geschäftslage zum Verkauf unter günstigen Bedingungen an Handen gegeben.

Philipp Weismantel, beeidigter Sensal, zur „Harmonie".

1396. In guter Lage ist ein Wirthslokal zu vermiethen. Offerten unter **Z. W.** franco auf der Expedition d. Bl.

1396. Ganz nahe am Friedbergerthor sind 3 Wohnungen à 5 Zimmern von fl. 350 bis fl. 500 sofort zu vermiethen. Näheres durch

Sensal **Weismantel**, in der „Harmonie".

Französ. Unterricht von **J. Krück**, gr. Eschenhg. 72, Hinterh. am Garten.

Zu verkaufen.

648. Eine Gaseinrichtung und darunter 3 noch wenig gebrauchte Gaskronleuchter von Bronze, 1 zu 6 und 2 zu 3 Armen, ist Umzugshalber abzugeben; Näheres Pfingstweidstraße 2, Parterre.

653. Ein Mantel, welcher für einen Kutscher dienlich ist, zu verkaufen; im Tannenbaum, im 1. Stock, bei **Bischoff**, Schneidermeister.

653. Drei größere gute Spiegel werden Umzugshalber billig abgegeben; zu erfragen im Salzhaus, Parterre.

655. Junge rauhhaarige Pinscher sind billig zu verkaufen; Judenmauer 25, 1r St.

654. Ein Oelkasten, 3theilig, ist billig zu verkaufen; Markt 6.

654. Eine noch wenig gebrauchte eichene Wirthstafel, 7′ lang, $3\frac{1}{2}$′ breit, ist zu verkaufen; Zeil 26.

1396. Ein eleganter Ladentisch, für ein feines Geschäft geeignet, und eine große Partie alte Cartons sind billig zu verkaufen; große Bockenheimergasse 9, im Cigarrenladen.

654. Drei Affenpinscher von einer engl. Race sind zu verkaufen; Bendergasse 33.

654. Ein gebrauchter im guten Zustande befindlicher Thonofen wird billig abgegeben; zu erfragen Mainzer Chaussee 49, 1r St.

655. Rothekreuzgasse 27 sind 2 rauhhaarige und 2 glatte geschnittene Pinscher-Hündchen billig abzugeben.

655. Schiffmanns-Ofen zu verkaufen; Kühgasse 4.

656. Ein schönes militärfrommes Pferd (Rappe) ist zu verkaufen. Näheres auf der Expedition.

650. Circa 30 Stück gut und reingehaltener **Aepfelwein** sind preiswürdig abzugeben; wo? ist bei der Expedition zu erfragen.

651. Ein für ein geräumiges Local, Comptoir, Laden, Wirthsstube u. s. w. geeigneter, noch wenig gebrauchter **Steinkohlenofen**, Neuerothehofstraße 7, 3. Stock.

652. Zwei Paar gut gehaltene **juchtenlederne** hohe **Jagdstiefel** sind Abreise halber sogleich zu verkaufen; das Nähere Allerheiligengasse 19, 2 Treppen hoch.

646. Eine vorzügliche Cither ist billig zu verkaufen.

652. Nahe vor dem Eschenheimerthor ist ein Garten von ca. $\frac{1}{2}$ Morgen, welcher sich sehr zu einem Bauplatz eignet, zu verkaufen; Näheres dortselbst Oederweg 27.

653. Ein vorzüglicher Porzellanofen ist zu verkaufen; Münzgasse 7, 2r Stock.

653. Zwei große Kochöfen von Außen zu heizen; Steingasse 14.

Zu vermiethen.

651. Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern ist sogleich abzugeben; Friedbergerstraße 42, 1r Stock, zu erfragen Steinweg No. 8, im Laden.

654. Schnurgasse 40 sind 2 ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermiethen.

654. Mehrere möblirte Zimmer mit ein und zwei Betten sind zu vermiethen; Goldnefedergasse 10.

654. Ein schöner **Laden** zu vermiethen, Zeil 24.

654. Ein freundliches Mansardenzimmer mit Aussicht auf den Main, mit oder ohne Möbel.

654. Eine freundliche, ganz neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern ꝛc. ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Rechneistraße 14, Parterre.

654. Zwei elegant möblirte Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermiethen; Harmonie 9, im Laden.

654. Gr. Friedbergerstraße 27, im 1. St., ein schön möblirtes Zimmer.

1396. Ein großes freundliches Zimmer, unmöblirt, ist an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen, gr. Bockenheimergasse 31.

654. Der 1. und 2. Stock, Waldstraße 2 zu vermiethen, in Bornheim.

654. Ein schönes möblirtes Zimmer, Langestraße 53, 1. Stock.

654. Auf der Zeil 38, 2 Stiegen hoch, ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen.

632. Eine fl. freundliche gesunde Wohnung gleich zu beziehen, pr. Jahr fl. 120.

655. Eine Mansarde mit 2 Betten zu vermiethen; Schippengasse 18, 2r Stock.

655. Eine kleine Wohnung zu vermiethen; Steingasse 14.

655. Ein fein möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermiethen; zu erfr. in der Expedition d Bl.

655. Allerheiligengasse 6 ist der 1. und 2. Stock, jeder mit 2 Zimmer nebst Zubehör, sowie 1 Zimmer mit Küche im 3. St. zu vermiethen.

655. Döngesgasse 25. Eck vom Trierischenplatz, ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche ꝛc. zu vermiethen; Näheres im Laden; Döngesgasse 31.

1387. **Ein Laden in erster Lage**, neu und elegant hergerichtet, ist zu vermiethen. Auch eine freundliche Wohnung im 2. Stock ist ebendaselbst abzugeben. Näheres Paradeplatz 8, 3r Stock.

655. Allerheiligengasse 68, möbl. Zimmer mit Cabinet, auf die Straße gehend.

645. Zwei freundliche Zimmer zu vermiethen; gr. Bockenheimergasse 62.

641. Auf der neuen Mainzerstraße sind zwei freundliche, neu hergerichtete Wohnungen von je 7 Zimmern nebst Küche ꝛc. billig zu vermiethen; Näheres Breitegasse 39, 1. St.

655. Eine Wohnung ist zu vermiethen; Garküchenplatz 7.

Dienstgesuche und Anerbieten.

654. Ein reinliches Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist, sucht Dienst; Schnurgasse 51.

654. Eine Bonne, der französischen Sprache mächtig, und ein tüchtiger Koch für ein 1. Hotel, werden gesucht d. d. Comptoir **Hensler**, gr. Bockenheimerstraße 8.

654. Ein gewandter Diener von außerhalb mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Geehrte Herrschaften wollen Offerten unter D in der Expedition abgeben.

654. Ein Mädchen, welches von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, Haus- und Handarbeit gründlich versteht und gleich eingehen kann, sucht baldigst eine Stelle als Hausmädchen; schöne Aussicht 11, 3. St.

654. Bei zwei Damen wird eine **sehr gute Köchin** als Mädchen allein gesucht; zu erfragen Friedberger Anlage 8, im 1. St., von Morgens 10—12 und Nachmittags von 4—6 Uhr.

655. **Ein gut empfohlenes Mädchen**, das in der Hausarbeit gründlich ist, Liebe zu Kindern hat, sucht Dienst bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

Eine perfecte Köchin kann sogleich eine gute Stelle haben d. Frau **Gotthold**, Neugasse 18.

1397. Ein solides Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist und gleich eingehen kann, wird gesucht; Mainzer Hof, gr. Bockenheimergasse 50, 2. Stock.

655. Ein solides Mädcher, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht; **Bender**, Graben 39.

Gesuche verschiedener Art.

655. Eine für sich ganz allein stehende Frau in vorgerückten Jahren sucht Stube, Cabinet, Küche und Bodenkammer; zu erfr. Hirschgraben 15.

1394. Zwei oder 4 Vorfenster in der Größe von 8′ 3/4″ hoch und 4′ 3 1/4″ breit werden gesucht; Nebengasse 11, 2r St.

653. Ein 5/4 Ellen breiter Kleiderschrank wird zu kaufen gesucht; Paulsplatz 17.

653. Eine gebrauchte **Gaseinrichtung** wird zu kaufen gesucht. Näheres auf der Expedition.

653. Man sucht Kost und Logis für ein Mädchen, welches hier die Putzarbeit erlernt.

Bekanntmachungen.

Neuer süßer Schweizerkäs, Edamer, Holländer, Parmesan und Limburgerkäs, süße Tafelbutter, Kochbutter in 1/4 und 1/8 Ctr.-Kübeln, feinsten westphäl. Schinken ꝛc. bei

Mt. Metz, Gallusgasse.

Kochbutter,

eine frische Sendung bester Qualität, empfiehlt

1393 **J. B. Glock**, Ecke der Altgasse.

646. Strohsäcke werden gefüllt und gesteppt, auch Spreu für Kindersäcke zu haben, Judengasse 109.

637. **Hafer**, beste Sorte,
bei **J. C. Roth**, Allerheiligengasse 44.

Verloren!

653. Dienstag den 24. Sept. wurde ein Medaillon mit einem Portrait verloren. Dem redlichen Finder eine gute Belohnung. Im Landsberg beim Portier abzugeben.

655. Ein polirtes Musterkästchen ist in der Stadt stehen geblieben und wird gebeten, dasselbe Schulstraße 26 gegen Belohnung abzugeben.

Mineral-Wasser:

Selterser, Emser, Schwalheimer, Schwalbacher, Kissinger Rakoczi, Homburger, Sodener, Weilbacher und Friedrichshaller Bitterwasser in frischer Füllung bei

Gottlieb Wiegand,
654 Allerheiligenstraße 24.

655. Neue holl. Vollhäringe, holl. Sardellen, saftiger Schweizerkäs, getrocknete Kirschen, Mirabellen, Zwetschen, Brunellen empfiehlt zu billigen Preisen

Gottfried Maes, Fahrg. 16.

654. Das 1/8 Loos No. 7533 6. Kl. ist verloren und wird vor dessen Ankauf gewarnt.

653. 1/8 Original-Loos der Frankf. Lotterie, 6. Kl. von No. 21179 Q, ist verloren worden, vor dessen Ankauf gewarnt wird; der etwaige redliche Finder wird gebeten, fragliches Loos zu Sachsenhausen, kl. Rittergasse 2, abzugeben bei **Isaac Dörrstein.**

1396 Frische Ananas, geräucherter Lachs, Salami-Würste, Neufchateler Käse bei

Georg Schepeler.

653. Ein Dienstmädchen verlor auf der Schäfergasse ein Portemonnaie mit 1 fl. 54 kr. und ersucht den Finder solches Neugasse 27 abzugeben.

650. Eine geübte Näherin hat noch Tage frei; Seckbächergasse 4.

655. Am Montag wurde einem Reisenden ein entlehnter Regenschirm vertauscht; man bittet deshalb, den rechten Schirm bei Hrn. **J. M. Pfeiffer**, Liebfrauenstraße 2, abzugeben.

10 fl. Belohnung

dem redlichen Finder einer gestern verloren gegangenen grünledernen Brieftasche. Dieselbe enthält einen französischen Reisepaß, auf den Namen **Hofmann**, mehrere Werthpapiere, sowie nur für den Eigenthümer sehr wichtige Notizen. Man bittet, solche sogleich bei dem Portier im „Landsberg" abzugeben.

655. Mittwoch den 25. Sept. wurde von der Brönnerstraße nach dem Wall ein Medaillon mit einer Damenphotographie verloren; dem redlichen Finder eine Belohnung, Stiftstraße 6.

Am 25. Septbr., Abends, sind abhanden gekommen am 1. September fällig gewesene Coup. 3 pCt. franz. österr. Prioritäten: 86239 bis 40 — 409613 bis 16 — 440448 bis 49 — 478995 bis 99 — 488187 bis 91 — 505691 bis 92 — 545357 bis 58 — 564399 bis 400 — 595643 bis 45 — 633866 bis 67 — 678553 — 674674 bis 93 — 50 Stück. 654

Dabei 1 durchlöcherter 4pCt. Luxemburger Coup pr. 1. Juli 1865. Dem redlichen Finder angemessene Belohnung; Näh. Expd.

Where may be had, Price 1s. 6d. each,
Bickerton's Patent Sheet Almanacks for 1800, 1801, 1802, 1803, 1804, 1805, 1806, 1807, 1808, 1809, 1810, 1811, 1812, 1813, 1814, 1815, 1816, 1817, 1818, 1819, 1820, 1821, 1822, 1823, 1824, 1825, 1826, 1827, 1828, 1829, 1830, 1831, 1832, 1833, 1834, 1835, 1836, 1837, 1838, 1839, 1840, 1841, 1842, 1843, 1844, 1845, 1846, 1847, 1848, 1849, 1850, 1851, 1852, 1853, 1854, 1855, 1856, 1857, 1858, 1859, 1860, 1861, 1862, 1863, 1864, 1865, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873, 1874, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100.

Bickerton's Patent Sheet Almanacks for 1800, 1801, 1802, 1803, 1804, 1805, 1806, 1807, 1808, 1809, 1810, 1811, 1812, 1813, 1814, 1815, 1816, 1817, 1818, 1819, 1820, 1821, 1822, 1823, 1824, 1825, 1826, 1827, 1828, 1829, 1830, 1831, 1832, 1833, 1834, 1835, 1836, 1837, 1838, 1839, 1840, 1841, 1842, 1843, 1844, 1845, 1846, 1847, 1848, 1849, 1850, 1851, 1852, 1853, 1854, 1855, 1856, 1857, 1858, 1859, 1860, 1861, 1862, 1863, 1864, 1865, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873, 1874, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100.

Ma la Grecia, che ha tanti ricordi, ha anche tante rovine. Ogni città ha le sue, ogni isola ha le sue, ogni luogo ha le sue. Ed è naturale che sia così, perchè la Grecia è stata la culla della civiltà, e la civiltà ha lasciato dappertutto le sue traccie.

Ma le rovine più belle, più grandiose, più famose, più visitate, più ammirate, più fotografate, più dipinte, più descritte, più cantate, più sognate, più desiderate, più rimpiante, più sospirate, più baciate, più adorate, più venerate, più pregate, più benedette, più maledette, più bestemmiate, più odiate, più disprezzate, più calpestate, più distrutte, più rifatte, più ricostruite, più restaurate, più rimesse a nuovo, più rimesse a posto, più rimesse in piedi, più rimesse in ordine, più rimesse in sesto, più rimesse in assetto, più rimesse in punto, più rimesse in forma, più rimesse in carreggiata, più rimesse in moto, più rimesse in funzione, più rimesse in attività, più rimesse in esercizio, più rimesse in vigore, più rimesse in uso, più rimesse in voga, più rimesse in auge, più rimesse in onore, più rimesse in gloria, più rimesse in trionfo, più rimesse in apoteosi, più rimesse in paradiso, più rimesse in cielo, più rimesse in Dio, più rimesse in nulla, più rimesse in polvere, più rimesse in cenere, più rimesse in fumo, più rimesse in vapore, più rimesse in gas, più rimesse in elettricità, più rimesse in magnetismo, più rimesse in telegrafo, più rimesse in telefono, più rimesse in fonografo, più rimesse in grammofono, più rimesse in cinematografo, più rimesse in radiografia, più rimesse in radiotelegrafia, più rimesse in radiotelefonia, più rimesse in radiofonografo, più rimesse in radiogrammofono, più rimesse in radiocinematografo, più rimesse in radiofotografia, più rimesse in radiotelegrafia senza fili, più rimesse in radiotelefonia senza fili, più rimesse in radiofonografo senza fili, più rimesse in radiogrammofono senza fili, più rimesse in radiocinematografo senza fili, più rimesse in radiofotografia senza fili, più rimesse in radiotelegrafia senza fili a onde corte, più rimesse in radiotelefonia senza fili a onde corte, più rimesse in radiofonografo senza fili a onde corte, più rimesse in radiogrammofono senza fili a onde corte, più rimesse in radiocinematografo senza fili a onde corte, più rimesse in radiofotografia senza fili a onde corte, più rimesse in radiotelegrafia senza fili a onde lunghe, più rimesse in radiotelefonia senza fili a onde lunghe, più rimesse in radiofonografo senza fili a onde lunghe, più rimesse in radiogrammofono senza fili a onde lunghe, più rimesse in radiocinematografo senza fili a onde lunghe, più rimesse in radiofotografia senza fili a onde lunghe, più rimesse in radiotelegrafia senza fili a onde medie, più rimesse in radiotelefonia senza fili a onde medie, più rimesse in radiofonografo senza fili a onde medie, più rimesse in radiogrammofono senza fili a onde medie, più rimesse in radiocinematografo senza fili a onde medie, più rimesse in radiofotografia senza fili a onde medie, più rimesse in radiotelegrafia senza fili a onde ultracorte, più rimesse in radiotelefonia senza fili a onde ultracorte, più rimesse in radiofonografo senza fili a onde ultracorte, più rimesse in radiogrammofono senza fili a onde ultracorte, più rimesse in radiocinematografo senza fili a onde ultracorte, più rimesse in radiofotografia senza fili a onde ultracorte, più rimesse in radiotelegrafia senza fili a onde cortissime, più rimesse in radiotelefonia senza fili a onde cortissime, più rimesse in radiofonografo senza fili a onde cortissime, più rimesse in radiogrammofono senza fili a onde cortissime, più rimesse in radiocinematografo senza fili a onde cortissime, più rimesse in radiofotografia senza fili a onde cortissime, più rimesse in radiotelegrafia senza fili a onde lunghissime, più rimesse in radiotelefonia senza fili a onde lunghissime, più rimesse in radiofonografo senza fili a onde lunghissime, più rimesse in radiogrammofono senza fili a onde lunghissime, più rimesse in radiocinematografo senza fili a onde lunghissime, più rimesse in radiofotografia senza fili a onde lunghissime

Ich habe mich bemüht, den Text der Übersetzung möglichst genau dem Original anzupassen, und habe deshalb auch die Kapitelüberschriften beibehalten, obwohl sie nicht immer ganz zutreffend sind. Ich habe

Intelligenz-Blatt
der freien Stadt Frankfurt.
Nro. 1.

Montag, den 1. Januar 1810.

Erscheint täglich, Sonntags ausgenommen, und kostet vierteljährig 1 fl. 30 kr. Rheinisch. Man abonnirt in der Expedition, Fahrgasse Nro. 1.

Bekanntmachung.

Da mit dem heutigen Tage das Intelligenz-Blatt der freien Stadt Frankfurt, welches bisher unter der Leitung des Herrn Professor Horstig stand, in meinen Verlag übergegangen ist, so habe ich mich veranlaßt gefunden, dasselbe in einer neuen Form erscheinen zu lassen, und werde mich bestreben, durch Mannigfaltigkeit und Reichhaltigkeit des Inhalts, so wie durch Schnelligkeit und Pünktlichkeit der Lieferung, dem Publikum meine Dankbarkeit für das mir geschenkte Zutrauen zu beweisen.

Frankfurt, den 1. Januar 1810.

Johann Christian Hermann.

Geschichtschreibung hat größere Künstler gefunden als Schlosser gewesen, gewissenhaftere, ehrlichere, getreuere Freunde und Bekenner nie, und da er so recht ein deutscher Geschichtsforscher und Geschichtsschreiber gewesen, so vermögen auch wir dem deutschen Volke kein besseres und schöneres Wort zuzurufen, als was ein Freund am Grabe gesprochen: „Schlosser war zu seiner Zeit der Mund, durch welchen das Gewissen des deutschen Volkes sprach; darum hat es ihn geehrt in seinem Leben, und wird ihn nicht vergessen nach seinem Tode!"

Bekanntmachungen.

Rauch-Tabake

in feinen und feinsten Qualitäten:

Cnaster No. 1	fl.	1.	—	pr. Pf.	Cnaster Lit. A	fl.	1.	36	pr. Pf.
„ „ 2	„	1.	12	„ „	„ „ B	„	1.	48	„ „
„ „ 5	„	1.	16	„ „	„ „ C	„	2.	—	„ „
„ „ 6	„	1.	24	„ „	„ „ D	„	2.	12	„ „

empfehlen

Haller & Michael Nachfolger,
1396 an der Börse.

Dentelles.

Mr. Gilkin-Vanden Broeck, fabricant à Bruxelles, repassera par Francfort lundi ou mardi prochain, et s'y arrêtera quelques heures. Il se rendra chez les personnes qui auront bien voulu le faire demander à l'hôtel de Paris. 1396

656. Deux jeunes gens peuvent prendre part à des leçons de français.
Th. Thévenot, Neue Rothhofstrasse 15.

Man sucht 1 **Buchhalter**, 2 **Verwalter**, 4 **Reisende**; **Korbett**, Breiteg. 1.

656. Samstag, Abends 8 Uhr: **Improvisatorisch-declamatorische Abendunterhaltung**, bei Hrn. **Roth**, Heiligkreuzgasse. **Adolph Meyer.**

National - Coupons

pr. 1. October werden von heute an eingelöst bei
Julius Stiebel jr. & Cie.,
1384 Staatspapieren-Geschäft, Steinweg 9.

656. Ein solider junger Mann, welcher englisch spricht, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft als Portier oder Commissionen zu machen, nöthigenfalls auch Security geben kann; wo? sagt die Exped. d. Bl.

Die Deutschlands Industrie!
Ein Handbuch für Jedermann.
Soeben erschien:
Deutschlands Industrie.
Ein Handbuch für Jedermann.
Herausgegeben von
Dr. Hermann Paasche.
Mit 1 Karte und 3 Tafeln.
Preis 1 Mark.
Inhalt: Deutschlands Industrie. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Textilindustrie. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Eisenindustrie. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Kohlenindustrie. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Elektrotechnische Industrie. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Chemische Industrie. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Maschinenindustrie. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Steine und Erden. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Nahrungs- und Genußmittel. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Papierfabrikation. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Leder- und Gummiwaren. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Holzwaren. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Musikinstrumente. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Spielwaren. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Bekleidung und Wäsche. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Metallwaren. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Glas- und Porzellanwaren. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Graphischen Künste. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Photographie. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Uhren. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Optischen Instrumente. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Wissenschaftlichen Instrumente. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Waffen. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Fahrzeuge. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Kunstgewerbe. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Bijouterie. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Kurzwaren. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Bürstenwaren. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Spinnwaren. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Bürstenwaren. Von Dr. Hermann Paasche. — Die Industrie der Spinnwaren. Von Dr. Hermann Paasche.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.
Verlag von Hermann Paasche, Berlin.

Dienstgesuche und Anerbieten.

647. Eine zuverlässige Köchin, die auch etwas Hausarbeit zu verrichten hat und mit guten Zeugissen versehen sein muß, wird gesucht; gr. Eschenheimerstraße 37, 2. Stock.

1395. Eine Person, welche die Pflege eines Kindes gründlich versteht, wird gesucht; gr. Gallengasse 1; **Carl Böhler**, Schönfärberei.

653. Es wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches etwas kochen und Hausarbeit verrichten kann; gr. Eschenheimerstraße 25, im Hofe links, 1. Thüre.

653. Eine gesunde Amme sucht eine Stelle bei Frau **Miller**, Amme, Borngasse 11 in Offenbach.

653. Es wird ein braves fleißiges Mädchen gesucht, welches etwas kochen und Hausarbeit verrichten kann; Fischergasse 1, der Butterwaage gegenüber.

654. Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht; Eckenheimer Landstraße 6.

656. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, Haus- und Handarbeit versteht, sucht Dienst; **Jos. Hauser**, Fahrgasse 1.

654. Eine zweitstillende Amme wird gesucht; Tuchgaden 3.

654. Ein junges reinliches Mädchen wird gesucht; gr. Hirschgraben 15, 3r Stock.

654. Ein ordentliches Mädchen, das etwas kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht; Neuerothehofgasse 8.

655. Ein Mädchen, welches in allen Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht baldigst eine Stelle; zu erfr. gr. Fischerg. 17.

655. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse hat, wünscht baldigst eine Stelle; zu erfragen Hanauer Chaussee 29.

655. In eine stille Haushaltung wird ein Mädchen gesucht, was schon hier gedient hat; Allerheiligenstraße 40, im Hofe links, 1r Stock.

654. Ein anständiges Mädchen, welches sehr gut nähen kann, sich auch etwas Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle; zu erfr. Obermainstraße 8.

651. Ein braver junger Mensch sucht Beschäftigung; Kaffeegasse 4, 2r Stock.

649. Ein solides Mädchen wird zu Kinde n gesucht; Dreikönigstraße 43

655. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen sucht eine Stelle als Mädchen allein; zu erfragen Rechneistraße 6, Parterre.

655. Ein Bursche, welcher gut mit Pferden umgehen kann, auch sonst zu aller Arbeit willig ist, sucht Dienst; Friedbergerstr. 34.

655. Ein Zapfjunge, der schon in einer Wirthschaft war, wird gesucht; Friedbergerstraße 6 neu.

655. Eine Schenkamme sucht baldigst Dienst.

655. Eine Amme wünscht das 2. Kind zu stillen; Kornblumengasse 5.

655. Ein kräftiger Mann sucht als Packer oder Auslaufer Beschäftigung; im Wirthshaus zur „Kanne" in Sachsenhausen.

658. Ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht wegen Sterbfall eine ähnliche Stelle; zu erfragen Finkenhofstraße 11, im 2. Stock.

656. Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit versteht, sucht in einer stillen Haushaltung Dienst; zu erfr. Fahrgasse 32, 1. Stock.

656. Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und zu aller Arbeit willig ist, sucht Dienst; erfragen in Sachsenhausen, Dreikönigstraße 57.

656. Ein fleißiges Mädchen wird gegen guten Lohn gesucht; Allerheiligenstraße 45, im Eckladen.

656. Ein solides Mädchen wünscht eine Stelle als Hausmädchen oder auch als Mädchen allein; zu erfragen Markt 35, 2. St.

656. Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, wird gesucht; **Jos. Hauser**, Fahrg. 1.

656. Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht in einer stillen Haushaltung bald eine Stelle; zu erfr. am Roßmarkt 6, im 3. Stock.

656. Ein braves Mädchen kann Putzarbeit erlernen; Näheres Kornblumengasse 9.

656. Ein williges, braves Dienstmädchen findet Dienst; Seilerstraße 27.

656. Eine deutsche Bonne, für nach Frankreich, wird gesucht; Zeil 24, 3. Stock.

657. Eine starke Magd, die Vieh zu füttern versteht, wird in einen Garten gesucht; Mainstraße 14.

Gesetz-Sammlung

für die

Königlich Preußischen Staaten.

Nr. 8. Inhalt: Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Hannover. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Schleswig-Holstein. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Hessen-Nassau. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Westfalen. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Rheinland. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Hohenzollern. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Posen. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Pommern. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Brandenburg. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Schlesien. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Sachsen. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Preußen. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Ostpreußen. Vom 8. Juli 1870. — Gesetz, betreffend die Ausdehnung der Gesetze über die Verpflichtung zur Armenpflege und über den Unterstützungswohnsitz auf die Provinz Westpreußen

Verdingung und Handlöhne
für Maurerarbeiten.

Samstag den 27. November 1875, Vormittags 10 Uhr, werden im Rathhause zu Ebersdorf die Maurerarbeiten für den Neubau des Schulhauses daselbst an den Mindestfordernden vergeben.

Die Pläne, Kostenanschläge und Bedingungen liegen bis dahin im Rathhause zu Ebersdorf zur Einsicht auf.

Ebersdorf, 20. November 1875.

Der Gemeinderath.
Vorstand: Hofmann.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 200 Klafter Brennholz für das Jahr 1876 soll im Wege der Submission vergeben werden.

Offerte sind bis 15. Dezember d. J. an die Direktion einzureichen.

Direktion der Irrenanstalt Ebersdorf.

Capsl-Verlegerung.

Die Capsl-Verlegerung in Ebersdorf, Hauptstraße 12, empfiehlt sich zur Anfertigung von Capsln für Damen und Herren in allen Größen und Formen, sowie zur Reparatur alter Capsln.

Ebersdorf, 1. Dezember 1875.

Hochachtungsvoll
Die Capsl-Verlegerin.

Moderator-Lampen

in allen Größen, Façons und Preislagen empfiehlt
als Specialität
die Lampen-Fabrik von **Ferdinand Thieme**
Leipzig, Ecke der Grimmaischen und Ritterstraße.
Illustrirte Preis-Courante gratis und franco.

Ferner empfehle ich: **A. B. Argand-Lampen**, **Patent-Kochlampen**, **Patent-Schnellbrenner**, **Patent-Lampen-Cylinder**, **Patent-Lampen-Dochte**, **Patent-Lampen-Schirme**, **Patent-Lampen-Glocken**, **Patent-Lampen-Ringe**, **Patent-Lampen-Kapseln**, **Patent-Lampen-Fassungen**, **Patent-Lampen-Gestelle**, **Patent-Lampen-Armleuchter**, **Patent-Lampen-Hängevorrichtungen**, **Patent-Lampen-Ampeln**, **Patent-Lampen-Kronen**, **Patent-Lampen-Candelaber**, **Patent-Lampen-Tischplatten**, **Patent-Lampen-Füße**, **Patent-Lampen-Schalen**, **Patent-Lampen-Vasen**, **Patent-Lampen-Kugeln**, **Patent-Lampen-Ornamente**, **Patent-Lampen-Verzierungen**, **Patent-Lampen-Garnituren**, **Patent-Lampen-Sets**, **Patent-Lampen-Zubehör**, **Patent-Lampen-Reparaturen**, **Patent-Lampen-Umänderungen**, **Patent-Lampen-Montirungen**, **Patent-Lampen-Demontirungen**, **Patent-Lampen-Versicherungen**, **Patent-Lampen-Garantien**, **Patent-Lampen-Reklamationen**, **Patent-Lampen-Retouren**, **Patent-Lampen-Umtausch**, **Patent-Lampen-Rückgabe**, **Patent-Lampen-Ersatz**, **Patent-Lampen-Nachlieferung**, **Patent-Lampen-Vorauszahlung**, **Patent-Lampen-Nachnahme**, **Patent-Lampen-Lieferung**, **Patent-Lampen-Versand**, **Patent-Lampen-Verpackung**, **Patent-Lampen-Transport**, **Patent-Lampen-Versicherung**, **Patent-Lampen-Garantie**, **Patent-Lampen-Reklamation**, **Patent-Lampen-Retoure

Zu vermiethen.

638. Ein heizbares schön möblirtes Zimmer zu vermiethen; alte Mainzergasse 71.

1335. Altgasse, nächst der Bleichstraße, ist ein 18 Stück haltender **schrotmäßiger Keller** zu vermiethen; Näheres Friedberger Landstraße 7.

1387. Eine vollständige gut möblirte Wohnung zu vermiethen. Auch könnten einige Zimmer abgegeben werden; zu erfragen Krögerstraße 9, 3r Stock.

1307 Ein geräumiges Geschäftslokal im 1. Stock; Neuekräme 5.

636. **Möblirte Zimmer** zu vermiethen; Bleichstraße 24, 3r Stock.

Brönnerstraße 8a ist der 1. Stock zu vermiethen.

1349. **Schön möblirte Zimmer**, mit oder ohne Kost; Sellerstraße 9, 2r Stock.

1391. Gr. Kornmarkt 25 ist im 2. Stock ein elegant möblirtes Zimmer zu vermiethen.

1275 **Wohnung zu vermiethen und gleich zu beziehen, 6 Zimmer, 2. Stock; Neuekräme 5.**

651. Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern ist sogleich abzugeben; Friedbergerstraße 42, 1r Stock, zu erfragen Steinweg No. 8, im Laden.

654. Schnurgasse 40 sind 2 ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermiethen.

654. Ein freundliches Mansardenzimmer mit Aussicht auf den Main, mit oder ohne Möbel.

654. Zwei elegant möblirte Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermiethen; Harmonie 9, im Laden.

641. Auf der neuen Mainzerstraße sind zwei freundliche, neu hergerichtete Wohnungen von je 7 Zimmern nebst Küche ꝛc. billig zu vermiethen; Näheres Breitegasse 39, 1. St.

1380. **Hochstraße 31**, 1. Stock, ganz neu hergerichtet.

656. Ayemer 4 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermiethen.

656. Möblirtes Zimmer an einen gebildeten Herrn; Allerheiligengasse 41, 3r St.

656. Eine freundliche neuerbaute Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Kellerantheil im Preise von fl. 200; Allerheiligengasse 45.

651. In der Stadt Kassel, Friedbergergasse 37, sind 3 Wohnungen zu vermiethen, jede bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Bodenkammern und gemeinschaftlicher Waschküche ꝛc. Auskunft drei schwedischen Kronen, im Hofe links.

651. Gallusgasse 1, am Roßmarkt, ist ein Laden, großes Comptoir und Nebenstübchen zu vermiethen und gleich zu beziehen. Näheres im Cigarrenladen an der Ecke bei Herrn **Schreyer.**

650. Ein gut möbl. freundl. Zimmer zu vermiethen; Katharinenpforte 1, 3r St.

641. Götheplatz 4 möblirte Zimmer zu vermiethen.

656. Götheplatz 3 ist der 2. Stock zu vermiethen.

656. Ein gut möbl. Parterre-Zimmer und desgl. im 3. St.; Schützenstraße 5.

655. Ein heizbares Zimmer mit oder ohne Möbel und ein Stübchen mit zwei Betten; Bockgasse 6.

655. Zwei freundliche möblirte Zimmer zu vermiethen; alte Mainzergasse 20, 2r St.

655. Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten in einem Hause mit Garten; Heiligkreuzgasse 8.

1307. Bleichstraße 8, Hinterhaus, ist ein möblirtes Zimmer, mit Aussicht auf einen Garten, zu vermiethen.

Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; Schlachthausgasse 21, im Hause des Intelligenz-Blattes.

656. Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche zu vermiethen; Elisabethenstr. 35.

656. Eine große, hohe Räumlichkeit, in der Nähe des Hanauer Eisenbahnhofes, ist zu vermiethen.

656. Ein trockenes, hohes, helles Gewölbe, in der Nähe der Zeil, ist zu vermiethen. Beides ist zu erfragen in dem Comptoir des Intelligenz-Blattes.

657. Ein unmöblirtes heizbares Zimmer. Näheres Katharinenpforte 14.

657. Stiftstraße 15 ist im 1. Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kammern ꝛc. für 200 fl. zu vermiethen und mit October zu beziehen.

657. Markt No. 20 ist der 2. Stock zu vermiethen.

Bekanntmachungen.

Die Landes-Gewerbeausstellung
in Darmstadt

wurde um 8 Tage **verlängert** und dauert bis zum **6. October** einschließlich. Die Ausstellung ist **täglich** von Morgens 9 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr (auch an den Sonntagen) geöffnet. Die Maschinen werden täglich in Bewegung gesetzt. Die Direktionen der Main-Neckar-Eisenbahn und der Hessischen Ludwigs-Eisenbahnen haben für die Dauer der Ausstellung angeordnet, daß von allen ihren Stationen zu den gewöhnlichen Zügen Retour-Billete II. und III. Wagenklasse mit einer **Preisermäßigung** von 50 pCt. für die Rückfahrt ausgegeben werden. Der Eintrittspreis in die Ausstellung beträgt am **Donnerstag** 24 kr., an allen andern Tagen 12 kr.

Darmstadt, den 25. September 1861.

In Auftrag:
1397 **Fink.**

Das chemische Laboratorium
(Schlesingergasse 20 dahier)

übernimmt die Ausführung chemischer Untersuchungen aller Art. 1283

Dr. Julius Löwe.

Generalversammlung der Gesellschafts-Kasse „zur Einigkeit,"

Samstag den 28. September.

Der Vorstand.

Kirchweihfest zu Eckenheim,

657. Sonntag, Montag und Mittwoch, wozu ergebenst einladet **W. Schwaab.**

K. K. Oesterr. fl. 100 Loose.

Ziehung 1. October. — Hauptgewinne fl. 200,000, 40,000, 20,000 ꝛc.
Hierzu sind Certificate à fl. 3 zu beziehen durch das Bankhaus

A. Horwitz jun., **Döngesgasse 17.**

Mein Packtuch-Lager,

eigner Fabrikation, ist in schwerer Waare, in allen Breiten, vollständig assortirt.

657. **Ferd. Eulenstein,** gr. Sandg. 23.

---

657. Ein gebildetes Mädchen aus anständiger Familie sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder bei kleinen Kindern, auswärts. Gefällige Offerten erbittet man unter 123 E S poste restante Frankfurt a. M.

---

657. Eine Engländerin von guter Familie, die in französischer und deutscher Sprache, sowie in Musik Unterricht ertheilen kann, wünscht eine Stelle in einer Familie oder in einem Institut als Lehrerin. Näheres Zeil 35 beim Portier.

Erster Anschlag.

Ein Gedicht in sieben Sprachen.

Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen.

Zweiter Anschlag.

Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen.

Dritter Anschlag.

Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen.

Vierter Anschlag.

Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen.

Fünfter Anschlag.

Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen.

Sechster Anschlag.

Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen.

Siebenter Anschlag.

Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen,
Ich bin ein Gedicht in sieben Sprachen.

Zu verkaufen.

1383. Neue Damen-Arbeitstische in Nußbaum und Mahagony, schön und billig; Wilhelmstraße 32, 1. Stock.

653. Ein Mantel, welcher für einen Kutscher dienlich ist, zu verkaufen; im Tannenbaum, im 1. Stock, bei **Bischoff**, Schneidermeister.

653. Drei größere gute Spiegel werden Umzugshalber billig abgegeben; zu erfragen im Salzhaus, Parterre.

656. Ein schönes militärfrommes Pferd (Rappe) ist zu verkaufen. Näheres auf der Expedition.

654. Ein schöner Belgischer Ofen für Steinkohlen, zu verkaufen für 25 fl. (kostet 50 fl.), bei Häfnermeister **Kumpf**, Rotherhof.

656. Zwei gr. nußbaum. Kinderbettladen zu verkaufen; Kettenhofweg 24.

656. Zwei Glaskasten billigst, Löhergasse 46.

657. Eine Glasthüre nebst Verschlag, billig zu verkaufen; Markt 20.

657. 1 Kanapee, 1 Bett, 1 Bettlade, einig Commoden, 2 Tische, 1 Uhr, 1 Blumentisch.

658. Ein gebrauchtes, jedoch noch sehr gutes Clavier von **Schiedmayer** ist zu verkaufen; Döngesgasse 55.

658. Ein kleiner Flügel für Anfänger ist zu verkaufen; Lockgasse 1, 3r Stock.

Zu vermiethen.

657. Möblirte Zimmer mit und ohne Cabinet sind an Herren zu vermiethen; Mainstraße 14.

656. Eine freundliche Wohnung im Hofe von 4 Zimmern, Küche ꝛc. zu vermiethen; gr. Hirschgraben 15.

657. Ein Keller von 26 Stück, schrotmäßig, ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Näheres bei **J. C. Lauer**, Küfermeister, Weinhäusergasse 23.

657. Ein sehr schönes möblirtes Zimmer, nahe vor dem Thore zu vermiethen; zu erfr. Friedbergerstraße 51, im Laden.

657. Weisengasse 3, Stube und Cabinet, schön möblirt, an 1 oder 2 Herren preiswürdig zu vermiethen.

658. Ein kleines möblirtes Parterre-Zimmer; Weisengasse 13.

658. Römerberg 26 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Dienstgesuche und Anerbieten.

657. Ein Mädchen, das etwas kochen kann und alle Hausarbeit verrichtet, sucht eine passende Stelle, am liebsten als Mädchen allein; zu erfragen Pfingstweide 14.

656. Es wird eine gute Köchin als Mädchen allein gesucht; Hanauer Chaussee 13.

657. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, wünscht bald eine Stelle als Mädchen allein oder auch als Hausmädchen; gr. Hirschgraben 26, 3. Stock.

657. Ein Mädchen, welches fein nähen, waschen und bügeln kann, auch in Hausarbeit erfahren ist, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder zu einem oder zwei erwachsenen Kindern; zu erfragen gr. Eschenheimerstraße 15, im 3. Stock.

657. Ein solides Mädchen, welches gut kochen und der Haushaltung gründlich vorstehen kann, gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle; **Bender**, Graben 39.

657. Ein **israel. Mädchen**, das sehr gut kochen kann, sich etwas Hausarbeit unterzieht, sucht Dienst bei Frau **Hofmann**, Trierischegasse 8.

658. Ein gewandter Zapfjunge wird gesucht; Haasengasse 7.

657. Ein gebildetes Mädchen, in der Haushaltung bewandert, mit der Erziehung von Kindern vertraut, im Nähen geübt, wünscht eine passende Stelle, man würde auch zu einer älteren Dame gehen; neue Mainzerstraße 31.

657. Eine gesetzte Person, welche gut bürgerlich kochen kann, sich der Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle; **Bender**, Graben 39.

657. Ein zu aller Arbeit williger Bursche sucht Stelle als Packer, Auslaufer oder sonstige Beschäftigung.

657. Zwei solide Mädchen, die noch nicht hier gedient, suchen Stellen als Laden-, Büffet- oder Zimmermädchen d. d. Büreau **Sauer**, alte Rothehofstraße 3, 2. Stock.

657. Altemainzergasse 22 wird ein junger Mensch gesucht, der schon in einer Wirthschaft war.

658. Ein ordentliches braves Mädchen sucht Dienst, hinter der schönen Aussicht 18.

Die Verwaltung des Bezirks Nr. 1 (Innere Stadt) hat in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1911 folgende Einnahmen und Ausgaben gehabt:

Einnahmen:	
Kassenbestand vom Jahre 1910	1 000 000
Steuern	2 000 000
Gebühren	1 000 000
Sonstige Einnahmen	1 000 000
Ausgaben:	
Verwaltungskosten	1 000 000
Sonstige Ausgaben	2 000 000
Kassenbestand vom Jahre 1911	2 000 000

Wie hoch ist der Kassenbestand vom Jahre 1911?

Lösung: Kassenbestand vom Jahre 1911 = 1 000 000 + 2 000 000 + 1 000 000 + 1 000 000 − 1 000 000 − 2 000 000 = 2 000 000.

Die Verwaltung des Bezirks Nr. 2 (Vorstadt) hat in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1911 folgende Einnahmen und Ausgaben gehabt:

Einnahmen:	
Kassenbestand vom Jahre 1910	1 000 000
Steuern	2 000 000
Gebühren	1 000 000
Sonstige Einnahmen	1 000 000
Ausgaben:	
Verwaltungskosten	1 000 000
Sonstige Ausgaben	2 000 000
Kassenbestand vom Jahre 1911	2 000 000

Wie hoch ist der Kassenbestand vom Jahre 1911?

Lösung: Kassenbestand vom Jahre 1911 = 1 000 000 + 2 000 000 + 1 000 000 + 1 000 000 − 1 000 000 − 2 000 000 = 2 000 000.

Die Verwaltung des Bezirks Nr. 3 (Neustadt) hat in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1911 folgende Einnahmen und Ausgaben gehabt:

Einnahmen:	
Kassenbestand vom Jahre 1910	1 000 000
Steuern	2 000 000
Gebühren	1 000 000
Sonstige Einnahmen	1 000 000
Ausgaben:	
Verwaltungskosten	1 000 000
Sonstige Ausgaben	2 000 000
Kassenbestand vom Jahre 1911	2 000 000

Wie hoch ist der Kassenbestand vom Jahre 1911?

Lösung: Kassenbestand vom Jahre 1911 = 1 000 000 + 2 000 000 + 1 000 000 + 1 000 000 − 1 000 000 − 2 000 000 = 2 000 000.

Die Verwaltung des Bezirks Nr. 4 (Vorstadt) hat in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1911 folgende Einnahmen und Ausgaben gehabt:

Einnahmen:	
Kassenbestand vom Jahre 1910	1 000 000
Steuern	2 000 000
Gebühren	1 000 000
Sonstige Einnahmen	1 000 000
Ausgaben:	
Verwaltungskosten	1 000 000
Sonstige Ausgaben	2 000 000
Kassenbestand vom Jahre 1911	2 000 000

Wie hoch ist der Kassenbestand vom Jahre 1911?

Lösung: Kassenbestand vom Jahre 1911 = 1 000 000 + 2 000 000 + 1 000 000 + 1 000 000 − 1 000 000 − 2 000 000 = 2 000 000.

Die Verwaltung des Bezirks Nr. 5 (Vorstadt) hat in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1911 folgende Einnahmen und Ausgaben gehabt:

Einnahmen:	
Kassenbestand vom Jahre 1910	1 000 000
Steuern	2 000 000
Gebühren	1 000 000
Sonstige Einnahmen	1 000 000
Ausgaben:	
Verwaltungskosten	1 000 000
Sonstige Ausgaben	2 000 000
Kassenbestand vom Jahre 1911	2 000 000

Wie hoch ist der Kassenbestand vom Jahre 1911?

Lösung: Kassenbestand vom Jahre 1911 = 1 000 000 + 2 000 000 + 1 000 000 + 1 000 000 − 1 000 000 − 2 000 000 = 2 000 000.

Die Verwaltung des Bezirks Nr. 6 (Vorstadt) hat in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1911 folgende Einnahmen und Ausgaben gehabt:

Einnahmen:	
Kassenbestand vom Jahre 1910	1 000 000
Steuern	2 000 000
Gebühren	1 000 000
Sonstige Einnahmen	1 000 000
Ausgaben:	
Verwaltungskosten	1 000 000
Sonstige Ausgaben	2 000 000
Kassenbestand vom Jahre 1911	2 000 000

Wie hoch ist der Kassenbestand vom Jahre 1911?

Lösung: Kassenbestand vom Jahre 1911 = 1 000 000 + 2 000 000 + 1 000 000 + 1 000 000 − 1 000 000 − 2 000 000 = 2 000 000.

Die Verwaltung des Bezirks Nr. 7 (Vorstadt) hat in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1911 folgende Einnahmen und Ausgaben gehabt:

Einnahmen:	
Kassenbestand vom Jahre 1910	1 000 000
Steuern	2 000 000
Gebühren	1 000 000
Sonstige Einnahmen	1 000 000
Ausgaben:	
Verwaltungskosten	1 000 000
Sonstige Ausgaben	2 000 000
Kassenbestand vom Jahre 1911	2 000 000

Wie hoch ist der Kassenbestand vom Jahre 1911?

Lösung: Kassenbestand vom Jahre 1911 = 1 000 000 + 2 000 000 + 1 000 000 + 1 000 000 − 1 000 000 − 2 000 000 = 2 000 000.

Die Verwaltung des Bezirks Nr. 8 (Vorstadt) hat in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1911 folgende Einnahmen und Ausgaben gehabt:

Einnahmen:	
Kassenbestand vom Jahre 1910	1 000 000
Steuern	2 000 000
Gebühren	1 000 000
Sonstige Einnahmen	1 000 000
Ausgaben:	
Verwaltungskosten	1 000 000
Sonstige Ausgaben	2 000 000
Kassenbestand vom Jahre 1911	2 000 000

Wie hoch ist der Kassenbestand vom Jahre 1911?

Lösung: Kassenbestand vom Jahre 1911 = 1 000 000 + 2 000 000 + 1 000 000 + 1 000 000 − 1 000 000 − 2 000 000 = 2 000 000.

Die Verwaltung des Bezirks Nr. 9 (Vorstadt) hat in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1911 folgende Einnahmen und Ausgaben gehabt:

Einnahmen:	
Kassenbestand vom Jahre 1910	1 000 000
Steuern	2 000 000
Gebühren	1 000 000
Sonstige Einnahmen	1 000 000
Ausgaben:	
Verwaltungskosten	1 000 000
Sonstige Ausgaben	2 000 000
Kassenbestand vom Jahre 1911	2 000 000

Wie hoch ist der Kassenbestand vom Jahre 1911?

Lösung: Kassenbestand vom Jahre 1911 = 1 000 000 + 2 000 000 + 1 000 000 + 1 000 000 − 1 000 000 − 2 000 000 = 2 000 000.

Die Verwaltung des Bezirks Nr. 10 (Vorstadt) hat in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1911 folgende Einnahmen und Ausgaben gehabt:

Einnahmen:	
Kassenbestand vom Jahre 1910	1 000 000
Steuern	2 000 000
Gebühren	1 000 000
Sonstige Einnahmen	1 000 000
Ausgaben:	
Verwaltungskosten	1 000 000
Sonstige Ausgaben	2 000 000
Kassenbestand vom Jahre 1911	2 000 000

Wie hoch ist der Kassenbestand vom Jahre 1911?

Lösung: Kassenbestand vom Jahre 1911 = 1 000 000 + 2 000 000 + 1 000 000 + 1 000 000 − 1 000 000 − 2 000 000 = 2 000 000.

Cours-Preise-Papiere und Valuten

Berlin, den 30. September 1901.

Reichsbankdiskont 5 %. Lombardzinsfuß 6 %.

Deutsche Reichsanleihe 3 % 85,10 bez. 85,20 Gd.
Deutsche Reichsanleihe 3½ % 93,90 bez. 94,00 Gd.
Deutsche Reichsanleihe 4 % 101,90 bez. 102,00 Gd.
Preußische Konsols 3 % 85,10 bez. 85,20 Gd.
Preußische Konsols 3½ % 93,90 bez. 94,00 Gd.
Preußische Konsols 4 % 101,90 bez. 102,00 Gd.
Preußische Pfandbriefe 3½ % 93,90 bez. 94,00 Gd.
Preußische Pfandbriefe 4 % 101,90 bez. 102,00 Gd.

Deutsche Banknoten 169,00 bez. 169,20 Gd.
Österreichische Banknoten 85,10 bez. 85,20 Gd.
Russische Banknoten 216,00 bez. 216,20 Gd.
Schweizer Banknoten 81,00 bez. 81,20 Gd.

Diskont der Privatbanken 4½ %.

Diskont der Wechsel 4½ %.

Silber in Barren pro Kilo 70,00 bez. 70,20 Gd.

Dukaten 9,60 bez. 9,70 Gd.

Napoleons 16,20 bez. 16,30 Gd.

Englische Banknoten 20,40 bez. 20,50 Gd.

Französische Banknoten 81,00 bez. 81,20 Gd.

Österreichische Silberkronen 85,10 bez. 85,20 Gd.

Österreichische Goldkronen 85,10 bez. 85,20 Gd.

Ungarische Goldkronen 85,10 bez. 85,20 Gd.

Russische Imperiale 216,00 bez. 216,20 Gd.

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Nachdruck verboten.

Lehrer-Universität.

Von Dr. Hermann Schiller.

Die Lehrer-Universität ist eine Einrichtung, die in Amerika bereits seit einigen Jahren besteht und sich dort vortrefflich bewährt hat. Sie ist dazu bestimmt, den Lehrern Gelegenheit zu geben, sich in den Ferien weiterzubilden, und zwar in der Weise, daß sie an einer Universität Vorlesungen hören und Übungen mitmachen, die ihnen Anregung und Belehrung für ihren Beruf bieten. Die Lehrer-Universität ist also eine Einrichtung, die sich an die Universitäten anlehnt, aber sie ist keine Universität im gewöhnlichen Sinne des Wortes, denn sie hat weder Studenten noch Immatrikulation, noch Examina, noch Zeugnisse, noch Diplome. Sie ist nur eine Einrichtung, die den Lehrern Gelegenheit bietet, sich in den Ferien weiterzubilden.

Die Lehrer-Universität ist eine Einrichtung, die sich an die Universitäten anlehnt, aber sie ist keine Universität im gewöhnlichen Sinne des Wortes, denn sie hat weder Studenten noch Immatrikulation, noch Examina, noch Zeugnisse, noch Diplome. Sie ist nur eine Einrichtung, die den Lehrern Gelegenheit bietet, sich in den Ferien weiterzubilden.

Intelligenz-Blatt
der Stadt Frankfurt.
Nro. 1. Montag den 2. Januar 1815.

Ankündigung der Verlagsartikel des Unterzeichneten.

Im Verlage des Unterzeichneten sind folgende Artikel erschienen, und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Kurzgefaßte Anleitung zur Kenntniß der Münzen, Maaße und Gewichte

Deutschlands

und

Italiens,

nebst

Reduktions-Tabellen

von

**Frankfurt, Augsburg, Nürnberg, Wien, Leipzig, Berlin, Hamburg, Amsterdam, Mailand, Venedig, Livorno, Florenz, Rom, Neapel, Palermo, Genua, Turin, Lyon, Paris, Bordeaux, Marseille, Madrid, Cadix, Lissabon, London, Liverpool, Petersburg, Riga, Stockholm, Kopenhagen, Konstantinopel, Smyrna, Alexandrien, Tunis, Algier, Tripolis, Marokko, Amerika, Ostindien, China, Batavia, Manila, Rio Janeiro, Buenos Ayres, Lima, Mexiko, Havana, Philadelphia, Neuyork, Boston, Charleston, Neuorleans, Kapstadt, Mauritius, Bombay, Madras, Calcutta, Surate, Bengalen, Pondichery, Goa, Canton, Macao

Nr. 1 Ausgegeben zu Wien am 1. Jänner 1850.

Nr.	Inhalt	Seite
1	Kundmachung, wodurch die Vorschrift über die Ausfertigung der Pässe für Reisen ins Ausland kundgemacht wird.	1
2	Kundmachung, wodurch die Vorschrift über die Ausfertigung der Pässe für Reisen ins Ausland kundgemacht wird.	1
3	Kundmachung, wodurch die Vorschrift über die Ausfertigung der Pässe für Reisen ins Ausland kundgemacht wird.	1
4	Kundmachung, wodurch die Vorschrift über die Ausfertigung der Pässe für Reisen ins Ausland kundgemacht wird.	1
5	Kundmachung, wodurch die Vorschrift über die Ausfertigung der Pässe für Reisen ins Ausland kundgemacht wird.	1
6	Kundmachung, wodurch die Vorschrift über die Ausfertigung der Pässe für Reisen ins Ausland kundgemacht wird.	1
7	Kundmachung, wodurch die Vorschrift über die Ausfertigung der Pässe für Reisen ins Ausland kundgemacht wird.	1
8	Kundmachung, wodurch die Vorschrift über die Ausfertigung der Pässe für Reisen ins Ausland kundgemacht wird.	1
9	Kundmachung, wodurch die Vorschrift über die Ausfertigung der Pässe für Reisen ins Ausland kundgemacht wird.	1
10	Kundmachung, wodurch die Vorschrift über die Ausfertigung der Pässe für Reisen ins Ausland kundgemacht wird.	1
11	Kundmachung, wodurch die Vorschrift über die Ausfertigung der Pässe für Reisen ins Ausland kundgemacht wird.	1
12	Kundmachung, wodurch die Vorschrift über die Ausfertigung der Pässe für Reisen ins Ausland kundgemacht wird.	1

Verlag und Druck der k. k. Hof- und Staatsdruckerei.

Inserirt
Grünlichsteig, Nr. 4,
Parterre, Thür 1.
Laute Bum, Gichtarzt.
Chocolaterie universelle
Portemonnaie, Portemonnaie
Portemonnaie, Portemonnaie

Tassel-Shuffle-Juliet

Tassel-Shuffle-Juliet

Tassel-Shuffle-Juliet

K. Lauenburg & Sön
Kopenhagen

K. Lauenburg & Sön
Kopenhagen

K. Lauenburg & Sön
Kopenhagen

Bekanntmachungen.

Der Gewerbe-Verein

der Gesellschaft zur Beförderung nützlicher Künste und deren Hülfswissenschaften

hat für das bevorstehende Winterhalbjahr nachfolgend verzeichnete

Oeffentliche Vorlesungen

veranlaßt.

Der Zutritt zu denselben steht einem Jeden frei, der sich vor dem nächsten 10. Octbr. schriftlich bei der Verwaltung, unter Bezeichnung derjenigen Vortrags-Sectionen, die er zu besuchen gedenkt, anmeldet. Noch die Schule besuchende junge Leute können nicht zugelassen werden. Die Vorlesungen beginnen am Montag den 14. October. Für einen jeden Monat erscheint jedesmal am Anfange desselben ein genaues Vorlesungs-Verzeichniß. Weitere tägliche Bekanntmachungen finden nicht mehr Statt.

Frankfurt a. M., den 16. September 1861.

Die Verwaltung.

Verzeichniß

derjenigen Vorlesungen, welche auf Veranlassung des Gewerbe-Vereins der Gesellschaft z. Bef. nützl. Künste ꝛc. im Winter-Semester 1861/62 stattfinden sollen.

A. Allgemeine Fächer.

1) **National-Oeconomie:** Herr **Dr. Huhn** in circa 25 Vorträgen über allgemeine Volkswirthschaftslehre, Volkswirthschaft der Urproduction, des Handels und der Gewerbe.

2) **Chemie und Physik:** Herr Lehrer **Ehren** in 20 Vorlesungen einen allgemeinen Cursus mit erläuternden Experimenten.

3) **Mechanik:** Herr Lehrer **Ehren** in 20 Vorlesungen ein allgemeiner Kursus mit Vorzeigung von Modellen und Zeichnungen.

B. Spezielle Fächer.

1) **Specielle Chemie und Physik:** Herr Professor **Dr. Boettger** in 12 Vorlesungen.

2) **Chemische Technologie:** Herr **Dr. Theod. Müller** in 20 Vorträgen über a) Licht, Wärme und Electricitäts-Entwickelung in chemischer Beziehung;
b) die vornehmsten Metalle in ihren wichtigsten Verbindungen;
c) chemische Industrie, Schwefel, Phosphor, Soda, Potasche, Seife, Salpeter, Salzsäure, die bleichenden Körper, das Schießpulver und die Schwefelhölzchen;
d) Stärke, Zucker, Alcohol, Spiritus, Wein, Bier, Essig und Aether;
e) Färberei, Bleicherei, Gerberei.

Herausgeber und Verleger: Dr. Max Hesse in Berlin-Friedenau.
Verantwortlicher Redakteur: Dr. Max Hesse in Berlin-Friedenau.
Druck: Metzger & Wittig in Leipzig.

Ausführliche Verlagsverzeichnisse stehen gratis zur Verfügung.

Universal-Bibliothek zu 20 Pfennig.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 40 Pfennig.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 60 Pfennig.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 3 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 4 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 5 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 6 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 8 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 10 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 12 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 15 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 20 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 25 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 30 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 40 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 50 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 60 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 80 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 100 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 120 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 150 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 200 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 250 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 300 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 400 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 500 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 600 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 800 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1200 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1500 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2500 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 3000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 4000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 5000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 6000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 8000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 10000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 12000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 15000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 20000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 25000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 30000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 40000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 50000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 60000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 80000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 100000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 120000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 150000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 200000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 250000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 300000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 400000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 500000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 600000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 800000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1200000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1500000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2500000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 3000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 4000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 5000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 6000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 8000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 10000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 12000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 15000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 20000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 25000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 30000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 40000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 50000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 60000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 80000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 100000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 120000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 150000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 200000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 250000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 300000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 400000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 500000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 600000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 800000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1200000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1500000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2500000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 3000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 4000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 5000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 6000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 8000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 10000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 12000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 15000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 20000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 25000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 30000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 40000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 50000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 60000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 80000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 100000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 120000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 150000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 200000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 250000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 300000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 400000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 500000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 600000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 800000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1200000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1500000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2500000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 3000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 4000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 5000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 6000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 8000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 10000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 12000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 15000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 20000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 25000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 30000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 40000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 50000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 60000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 80000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 100000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 120000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 150000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 200000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 250000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 300000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 400000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 500000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 600000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 800000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1200000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1500000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2500000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 3000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 4000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 5000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 6000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 8000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 10000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 12000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 15000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 20000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 25000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 30000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 40000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 50000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 60000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 80000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 100000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 120000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 150000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 200000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 250000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 300000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 400000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 500000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 600000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 800000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1200000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1500000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2500000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 3000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 4000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 5000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 6000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 8000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 10000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 12000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 15000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 20000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 25000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 30000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 40000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 50000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 60000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 80000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 100000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 120000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 150000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 200000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 250000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 300000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 400000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 500000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 600000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 800000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1200000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1500000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2500000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 3000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 4000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 5000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 6000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 8000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 10000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 12000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 15000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 20000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 25000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 30000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 40000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 50000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 60000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 80000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 100000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 120000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 150000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 200000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 250000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 300000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 400000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 500000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 600000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 800000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1200000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1500000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2500000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 3000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 4000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 5000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 6000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 8000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 10000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 12000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 15000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 20000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 25000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 30000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 40000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 50000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 60000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 80000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 100000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 120000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 150000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 200000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 250000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 300000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 400000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 500000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 600000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 800000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1200000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1500000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2500000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 3000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 4000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 5000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 6000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 8000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 10000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 12000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 15000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 20000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 25000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 30000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 40000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 50000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 60000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 80000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 100000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 120000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 150000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 200000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 250000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 300000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 400000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 500000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 600000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 800000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1200000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 1500000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 2500000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 3000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 4000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 5000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 6000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 8000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 10000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 12000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 15000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 20000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 25000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 30000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 40000000000000000000000000000000 Mark.

Jede Nummer ist einzeln käuflich.

Illustrierte Universal-Bibliothek zu 50000000000000000000000000000000 Mark.

Jede

Patent, Volks-elektrische Kraft-Motore
J. Anthon Hammer & Cie., in Zürich.
Specialität: Motore für Kleingewerbe, Bäckereien, Metzgereien, Coiffeurgeschäfte, Bureaux, Wohnungen, Landwirthschaft, Weinbau, Gärtnereien, Pumpwerke, Bauplätze, Steinbrüche, Sägereien, Schreinereien, Schlossereien, Spenglereien, Schmiedereien, Wagnereien, Mühlen, Druckereien, Buchbindereien, Lithographien, Papeterien, Cartonnagen, Kartonnagen, Kartonnagen, K

Die Bekanntmachung ist in Gemäßheit des Gesetzes vom 12. Juni 1869 (Bundesgesetzblatt S. 242) erfolgt.

Berlin, den 15. Juni 1869.

Der Präsident des Bundeskanzleramts.
Delbrück.

Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Freizügigkeit.

Vom 15. Juni 1869.

Auf Grund des Gesetzes über die Freizügigkeit vom 1. November 1867 (Bundesgesetzblatt S. 55) wird hiermit bekannt gemacht, daß die Ausführung des Gesetzes in Gemäßheit der Bestimmungen des Artikels 2 Absatz 2 und des Artikels 3 Absatz 2 des Gesetzes vom 12. Juni 1869 (Bundesgesetzblatt S. 242) erfolgt.

Berlin, den 15. Juni 1869.

Der Präsident des Bundeskanzleramts.
Delbrück.

Bekanntmachung, betreffend die Ausführung des Gesetzes über die Freizügigkeit.

Vom 15. Juni 1869.

Auf Grund des Gesetzes über die Freizügigkeit vom 1. November 1867 (Bundesgesetzblatt S. 55) wird hiermit bekannt gemacht, daß die Ausführung des Gesetzes in Gemäßheit der Bestimmungen des Artikels 2 Absatz 2 und des Artikels 3 Absatz 2 des Gesetzes vom 12. Juni 1869 (Bundesgesetzblatt S. 242) erfolgt.

Berlin, den 15. Juni 1869.

Der Präsident des Bundeskanzleramts.
Delbrück.

Bekanntmachungen.

1398. Soeben hat die Presse verlassen:

Sammlung

der Entscheidungen des Ober-Appellations-Gerichts zu Lübeck in Frankfurtischen Rechtssachen.

Herausgegeben von **Dr. Joh. Jac. Römer**, Advokaten.

III. Bd. 7. Heft (S. 511—574) u. IV. Bd. 5. Heft (S. 481—544.)

Enthalten die Entscheidungen vom Juni 1857 bis März 1858 und vom Februar 1845 bis Juni 1845. Der Schluß des 3. Bandes wird in Monatsfrist erscheinen.

Buchhandlung von *F. Boselli*, Töpfeng., Hôtel de l'Union.

Saalbau.

5% Prioritäts-Anlehen.

1398. Wir ersuchen hierdurch die geehrten Inhaber von Prioritäts-Obligationen, welche noch nicht voll eingezahlt haben,

die zweite Einzahlung von fl. 25 pr. Actie am 14. und 15. October d. J.;
die dritte Einzahlung von fl. 25 am 30. und 31. October d. J. und
die vierte Einzahlung von fl. 25 am 2. und 3. December d. J.,

Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr,

bei Herrn **H. Buzzi**, große Bockenheimergasse 37, leisten zu wollen.

Bei der zweiten Einzahlung werden Vollzahlungen angenommen, die Verzinsung beginnt vom Tage der Einzahlung.

Die Zinsen der bis jetzt geleisteten Einzahlungen werden später berechnet und ausgezahlt.

Frankfurt a. M., den 27. September 1861.

Der Verwaltungsrath der Saalbau-Actien-Gesellschaft.

1397. Eine **Lehrlingsstelle** für Holzschneidekunst (Xylographie) ist offen bei **E. Graeff & Engel.** Nur solche werden berücksichtigt, welche bereits Vorkenntnisse im Zeichnen haben und gute Schulzeugnisse aufweisen können.

1398

Anzeige und Bitte.

Im festen Vertrauen auf den Sinn für Wohlthätigkeit, welcher von jeher unter den Einwohnern hiesiger Stadt herrschte, erlauben sich die Frauen, welche seit einer langen Reihe von Jahren

eine Lotterie milder Gaben, zum Besten hiesiger Armen, um solche im Winter mit Brennholz zu unterstützen,

veranstalteten, eine solche Lotterie auch in diesem Jahre einzurichten, und lassen deshalb an sämmtliche Bewohner hiesiger Stadt die angelegentliche Bitte ergehen, zur Erreichung dieses wohlthätigen Zweckes freiwillige Gaben zu überschicken und zum Verkauf der Loose mitzuwirken.

Geschenke werden dankbar angenommen und Loose verkauft: große Eschenheimerstraße 39, im 1. Stock rechts, und Zeil 53, im 2. Stock.

Ueber Zeit und Ort der Geschenke-Ausstellung und Verloosung wird in diesen Blättern das Nähere bekannt gemacht, auch über das Ergebniß der Verloosung und die Verwendung der eingegangenen Gelder öffentlich Rechenschaft abgelegt werden.

1399. **Fuhrmann Friedrich Jäger aus Stockhausen** bei Gründerg in der Wetterau hatte das Unglück, am vergangenen Dienstag im hiesigen Taunusbahnhof eines seiner besten Pferde dadurch zu verlieren, daß dasselbe durch eine heranbrausende Locomotive scheu wurde, durchging und sich derart verletzte, daß dasselbe getödtet werden mußte.

Dieser beklagenswerthe Unfall verursachte obigem unbemittelten Fuhrmann einen Verlust von wenigstens fl. 360, und da sein Hauptverdienst im Fuhrwerk besteht, so erlauben sich die Unterzeichneten an die edlen Menschenfreunde Frankfurts die höfliche Bitte um Unterstützung und sind gleichzeitig bereit, milde Gaben mit Dank entgegen zu nehmen.

Philipp Weismantel, beeidigter Sensal, zur „Harmonie".
Jos. Jac. Haas, Material-Waaren-Handlung, Fahrgasse 115.
Heinrich Weismantel, im Kutscherhof, Friedbergergasse.

Straussfedern werden **gewaschen u. gekraust.**

586 ***Sophie Seiffermann***, kl. Hirschgraben 19.

---

658. Ein Handlungslehrling (Israel) findet billiges Logis; Wollgraben 10, 2. St.

1398 **Ein Steindrucker, im Farbendruck geübt, findet dauernde Condition bei *Carl Knatz*, Ziegelgasse 11.**

1398 **Reißzeuge** in großer Auswahl, desgl. **Schienen** und **Winkel** bei **J. Dichu, Mechaniker u. Optiker**, Sächsischer Hof.

---

658. Für einen jungen Mann wird ein freundlich möblirtes Zimmer im Preise von fl. 5—5½, am liebsten in der Gegend vom Liebfrauberg, zu miethen gesucht; Bezügliche Offerten beliebe man sub Chiffre G. G. Kruggasse 9 abzugeben.

Zu vermiethen.

1398. **Violettstraße 9**, nahe am Bockenheimerthor, 2 Wohnungen von je 6 Zimmern mit Garten und Zubehör.

Gesundheitsbefördernder
Wolfer Malz-Extrakt.
Dieses Präparat ist ein Malzextrakt, welches durch Einwirkung von Diastase auf Stärkemehl gewonnen wird. Es enthält Dextrin, Maltose, Eiweiß, Phosphorsäure, Kali, Kalk, Magnesia, Eisen und Wasser. Es ist ein vorzügliches Nährmittel für Kinder und Erwachsene, welche an Verdauungsstörungen leiden, und wird mit Erfolg angewendet bei Lungenschwindsucht, Bleichsucht, Blutarmuth, Scrophulose, Rhachitis, Abzehrung, Magenkatarrh, Magenschwäche, Appetitlosigkeit, Verdauungsbeschwerden, Hämorrhoiden, Hartleibigkeit, Gicht, Rheumatismus, Nervenschwäche, Hysterie, Hypochondrie, Epilepsie, Veitstanz, Lähmungen, Schwindel, Kopfschmerz, Migräne, Ohrensausen, Schwerhörigkeit, Taubheit, Blutspeien, Blutharnen, Nierenleiden, Blasenleiden, Bettnässen, Hautausschlägen, Flechten, Krätze, Geschwüren, Wunden, Verbrennungen, Verbrühungen, Frostbeulen, Hühneraugen, Warzen, Ballen, Schwielen, Nagelgeschwüren, Nagelkrankheiten, Fußschweiß, Fußgeruch, Fußgeschwüren, Fußkrankheiten, Fußleiden, Fußschmerzen, Fußverletzungen, Fußverstauchungen, Fußverrenkungen, Fußbrüchen, Fußquetschungen, Fußwunden, Fußverbrennungen, Fußverbrühungen, Fußfrostbeulen, Fußhühneraugen, Fußwarzen, Fußballen, Fußschwielen, Fußnagelgeschwüren, Fußn

Verantwortlicher Redakteur: Ernst Keil in Leipzig.

Verlag von Ernst Keil in Leipzig.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Montag, den 6. April 1840. Zum 6. Male: Der Freischütz.

Carl Zerner,

Königl. Preuß. Kammermusikus,

GROSSES CONCERT

in Verbindung mit

Herrn Ferdinand Hiller,

Königl. Preuß. Kammermusikus,

Herrn Wilhelm Wieprecht,

Königl. Preuß. Musikdirektor,

Herrn Bartenstein, Mitglied der Königl. Preuß. Kapelle,

Herrn Bader, Königl. Preuß. Kammermusikus,

und mehreren Künstlern und Dilettanten,

Dienstag, den 7. April 1840, im Saale des Königlichen Schauspielhauses.

A. A. Gelert, K. Hof-Lief.

Specialität: Gummi-Artikel.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Ia Medicinen.

Für Herren: Gummi-Artikel, Bandagen, Suspensorien, Irrigateure, Clysopompen, Mutterspritzen, Bettpfannen, Bettringe, Bettschalen, Bettstühle, Bettunterlagen, Bettwärmer, Blasenpflaster, Blutegel, Brustwarzenhütchen, Eisbeutel, Fieberthermometer, Gesundheitsbinden, Gummibänder, Gummibeutel, Gummiringe, Gummischläuche, Gummistrümpfe, Gummistützen, Gummiunterlagen, Hühneraugenringe, Hühneraugenschutz, Hühneraugenwatte, Hüftbinden, Hühneraugenpflaster

Die Kaiser-Ferdinands-Nordbahn.

Die Direktion.

Rauch-Tabak.

In Folge der hohen Besteuerung

Anker & Wirkner-Tabak

Anker & Wirkner-Tabak

Anker & Wirkner-Tabak

Mr. H. Hall, Mr. H. Hall, jun. & Mr. Jno. Hall, Mr. Jno. Hall, jun. & Mr. Jno. Hall, jun. & Mr. Jno. Hall, jun. &

Zur Jahrhundertfeier
des Todestages Dr. Martin Luthers.
Sonntag, den 18. Februar 1883, Abends 7½ Uhr
im Saale des Gasthofes zum Deutschen Kaiser
Vortrag
des Herrn Pastor Dr. Christian Ernst Luthardt
aus Leipzig
über
Christian Lorenz.
Ein Lebensbild aus der Reformationszeit.
Eintrittskarten à 1 Mk. sind in der Buchhandlung des Herrn Hermann Lüstenöder zu haben.
Der Vorstand des Christlichen Vereins.

Franz 60.000 zu hier

Mündelsicher, auf 1. Hypothek, auf Realität in Wien, 8. Bezirk, Josefstadt, Nähe Rathaus, sofort gesucht. Gefl. Anträge unter „Sicher 1000“ an die Verwaltung.

Arbeit und Verdienst!

Wir suchen für Wien und Umgebung einige tüchtige Herren, welche sich mit Verkauf von Lebensmitteln befassen. Gefl. Anträge unter „Lebensmittel“ an die Verwaltung.

In Währleben.

Ab 1. Juli 1. J. ist in Währleben, Hauptstraße 12, ein **Barbiergeschäft** mit Wohnung zu vermieten. Anfragen bei Friseur Ernst Arndtleben.

Wohnung

Zu vermieten ab 1. Juli 1. J. ist in Währleben, Hauptstraße 12, ein **Barbiergeschäft** mit Wohnung zu vermieten. Anfragen bei Friseur Ernst Arndtleben.

Frankfurter Journale.

Frankfurter Intelligenz-Blatt.

Frankfurter Ober-Post-Amts-Zeitung.

Frankfurter Real-Zeitung.

Frankfurter Staats-Courier.

Frankfurter Handels-Courier.

National-Zeitung der Deutschen.

Frankfurter Börsen-Halle.

Dienstag, 1. October,

Abend-Ausgabe.

1850.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 1 der Verordnung des Reichspräsidenten zum Schutze des deutschen Volkes vom 4. Februar 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 35) wird die Versammlung der Kommunistischen Partei Deutschlands, die am Freitag, dem 24. Februar 1933, 20 Uhr, im Lokal Bergmann, Berlin, Prinzenstraße 85, stattfinden soll, verboten.

Berlin, den 24. Februar 1933.

Der Polizeipräsident.
In Vertretung: Dr. Melcher.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 1 der Verordnung des Reichspräsidenten zum Schutze des deutschen Volkes vom 4. Februar 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 35) wird die Versammlung der Kommunistischen Partei Deutschlands, die am Freitag, dem 24. Februar 1933, 20 Uhr, im Lokal Bergmann, Berlin, Prinzenstraße 85, stattfinden soll, verboten.

Berlin, den 24. Februar 1933.

Der Polizeipräsident.
In Vertretung: Dr. Melcher.

Wilhelm Gerhard & Co.
Berlin SW. 68, Zimmerstr. 94.
Fernsprecher: Amt I, No. 1984.

Bürgerzeitung.
Illustrierte Wochenschrift für Jedermann.
Preis vierteljährlich 1 Mk. 50 Pf.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten.

Tonwarenfabrik.
Gegründet 1870.
Spezialität: Kanalisationsröhren, Chamotte-Steine, Chamotte-Platten, Chamotte-Mörtel.

Lokal = Veränderung.

1399. Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich mein Geschäfts-Lokal vom **Garküchenplatz No. 4** nach dem

grossen Kornmarkt 14, der reformirten Kirche gegenüber,

verlegt habe und halte meine bekannten Fabrikate von

feinem Hausm. Tafel-Gebild und Damast, Leinen jeder Art und Breite,

sowie mein

Lager von Leinen- u. Bwoll.-Webgarnen

hiermit bestens empfohlen.

G. Jung-Hauff.

Gewinnziehung am 1. Oct. 1861

der k. k. Oesterr. fl. 100 Eisenbahn-Loose.

Gewinne: fl. 200,000, 40,000, 20,000, 10,000, 5000 ꝛc. Loose dazu à fl. 3, 11 Stück à fl. 30 empfehlen

1390 ***Gustav Cassel & Cie.,*** Döngesg. 8.

1395. ☛ **Gummi-Schuhe von bekannter Güte** habe ich zu folgenden Preisen:

Damenschuhe zu fl. 1. 24 kr., für Herren zu fl. 1. 48 kr., für Mädchen zu fl. 1. 6 kr.

Christian Otto, Brönnerstrasse 5.

Markt 13. *Chr. Ockel,* **neben der grünen Linde,**

empfiehlt bei herannahender Winter-Saison sein aufs vollständigste assortirtes Lager in Wollen-Waaren jeder Art, namentlich schwere, 4fach gestrickte wollene Camisole, feine Sayett-wollene Unterjäckchen, auf dem bloßen Körper zu tragen, Unterhosen, Winterschuhe, das Neueste in Kapuzen, Kinderkleidchen, Handschuhen, 4-, 5 u. 6facher englischer Strickwolle, sowie Terneaux-Castor-Wolle u. s. w., Alles zu den billigsten Preisen.

In Anfertigung aller Arten Bouquets, Gränzen, Guirlanden, halte ich mich bei bekannter, reeller und billigster Ausführung einem geehrten Publikum empfohlen. Das mir geschenkte Vertrauen werde ich fernerhin durch solide und geschmackvolle Arbeit zu bewahren suchen; Bestellungen werden zu jeder Tageszeit an meinem Blumenwagen entgegengenommen und so rasch wie möglich ausgeführt.

660 **Carl Diouhy, Kunstgärtner,** Eiserhand 12.

---

660. Für eine junge Dame, die sich wegen ihrer musikalischen Ausbildung dahier aufzuhalten beabsichtigt, sucht man eine katholische Familie, die geneigt ist, dieselbe in Kost und Logis gegen Vergütung aufzunehmen. Offerten beliebe man unter Chiffre **F L 101,** poste restante Frankfurt, abgeben zu wollen.

Das Neueste
Herbst- & Wintermänteln

Kostüm- & Jackenstoffen, Kleiderstoffen, Blusenstoffen, Seidenstoffen, Samten, Plüschen, Besätzen, Spitzen, Bändern, Handschuhen, Strümpfen, Schirmen, Corsetten, Wäsche, Unterröcken, Schürzen, Hüten, Mützen, Pelzwaaren, Teppichen, Vorhängen, Möbelstoffen, Linoleum, Wachstuch, Bettfedern, Daunen, Steppdecken, Bettwäsche, Tischwäsche, Handtüchern, Cretonnes, Flanellen, Barchenten, Hemdentuchen, Schürzenstoffen, Jacken, Unterröcken, Tricotagen, Strümpfen, Socken, Handschuhen, Cravatten, Kragen, Manschetten, Hosenträgern, Regenschirmen, Stöcken, Reisedecken, Reisetaschen, Koffern, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Cigarrenspitzen, Pfeifen, Tabaken, Cigaretten, Cigarren, Spielwaaren, Puppen, Puppenköpfen, Puppenperücken, Puppenkleidern, Puppenschuhen, Puppenstrümpfen, Puppenwäsche, Puppenmöbeln, Puppenwagen, Puppenküchen, Puppenherden, Puppengeschirren, Puppenbestecken, Puppenbettstellen, Puppenmatratzen, Puppenbettwäsche, Puppenbettdecken, Puppenbettvorhängen, Puppenbettteppichen, Puppenbettvorlagen, Puppenbettkissen, Puppenbettdaunen, Puppenbettfedern, Puppenbettsteppdecken, Puppenbettwäsche, Puppenbettvorhängen, Puppenbettteppichen, Puppenbettvorlagen, Puppenbettkissen, Puppenbettdaunen, Puppenbettfedern, Puppenbettsteppdecken

Eduard Kauffmann,
Allgemeine Waaren- und Kommissions-Handlung, Ecke der Hauptstraße und Bahnhofstraße, Ecke der Hauptstraße und Bahnhofstraße, Ecke der Hauptstraße und Bahnhofstraße

Zu vermiethen.

1319. **Eisernehand 9** ist der neu hergerichtete **1. Stock** von 5—6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Waschküche nebst Gartenvergnügen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

1396. Ein großes freundliches Zimmer, unmöblirt, ist an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen, gr. **Bockenheimergasse 31.**

632. Eine kl. freundliche gesunde Wohnung gleich zu beziehen, pr. Jahr fl. 120.

658. Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen gr. Bockenheimerstraße No. 42.

659. Ein unmöblirtes Zimmer, neu hergerichtet; kl. Kornmarkt 10.

650. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen; Fahrgasse 132.

659. Ein comfortabler Saal ist zu vermiethen. Anfragen **sub K. 44** befördert die Exp. d. Bl.

659. Eine freundliche neu hergerichtete Wohnung mit allen Bequemlichkeiten, im 2. Stock, bestehend aus drei Zimmern ꝛc. ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Rechneistraße 14, Parterre.

659. Zeil 38, 2r Stock, ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen.

659. Ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost ist zu vermiethen; neue Mainzerstraße 24, Hinterhaus nach dem Garten.

959. Ein großes schön möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Kost zu vermiethen; gr. Hirschgraben 12, 3r Stock.

659. Ein kleines möblirtes Zimmer an einen Herrn; Brettegasse 14, Parterre.

658. Eine möblirte heizbare Mansarde zu vermiethen; Predigerstraße 10.

658. Ein möblirtes Zimmer an 1 oder 2 Herrn; Friedbergerstraße 43, im Hof.

658. Eine freundliche Wohnung, Sonnenseite, von 4 Zimmern und allem Zubehör, ist an stille Leute zu vermiethen. Zu erfragen in der Exp.

659. Rothekreuzgasse 15, im 2. Stock, ist ein schönes möbl. Zimmer zu vermiethen.

658. Ein solider Mann kann Theil an einer heizbaren Mansarde haben. Zu erfragen große Bockenheimergasse 42.

658. Ein Zimmer für 2 Herren zu vermiethen; Allerheiligengasse 70.

Dienstgesuche und Anerbieten.

653. Eine gesunde Amme sucht eine Stelle bei Frau **Miller**, Amme, Borngasse 11 in Offenbach.

654. Ein junges reinliches Mädchen wird gesucht; gr. Hirschgraben 15, 3r Stock.

655. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse hat, wünscht baldigst eine Stelle; zu erfragen Hanauer Chaussee 29.

655. Ein Zapfjunge, der schon in einer Wirthschaft war, wird gesucht; Friedbergerstraße 6 neu.

657. Ein zu aller Arbeit williger Bursche sucht Stelle als Packer, Ausläufer oder sonstige Beschäftigung.

659. Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat und gut kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Montag, Allerheiligenstraße 12.

659. Den geehrten Herrschaften sind brave Mädchen jeder Branche zu empfehlen, durch Frau **Roth**, Allerheiligenstraße 12.

659. Solide Mädchen finden Stellen. Frau **Roth**, Allerheiligenstraße 12.

659. Eine Amme sucht das zweite Kind zu stillen; Fahrgasse 98.

659. Ein solides Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle als Haus- oder Mädchen allein. Zu erfragen Kirchgasse 6.

659. Ein zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht; Friedhofsweg 15.

659. Ein braves zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Zu erfragen Katharinenpforte 9, Nachmittags, im Laden.

659. Ein israelitisches Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Dienst in einer stillen Haushaltung. Zu erfr. Fahrgasse 32, 2r Stock.

659. Ein zuverlässiges Hausmädchen, das sich aller Arbeit unterzieht und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht; Allerheiligenstraße 52.

660. Ein braves Mädchen, welches fein nähen, waschen, bügeln und sonstige Hausarbeit verrichten kann, sucht sich in einem anständigen Hause zu placiren durch Frau **Barthol Wittwe**, Kerbengasse 4.

659. Ein Hausmädchen wird gesucht; Friedbergerstraße 5.

Allgemeine Deutsche Ausstellung für Gesundheitspflege, Kranken-Rettungswesen und Feuerschutz.
Neuer Garten.
Montag den 10. September, 7½ Uhr Abends:
Grosses Concert
ausgeführt von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Grenadier-Regiments Nr. 100 unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Adolf Fritzsche.
Programm.
1. Ouverture zu „Die Hochzeit des Figaro“ von Mozart.
2. Fantasie aus „Die Meistersinger“ von Wagner.
3. Ouverture zu „Die Felsenmühle“ von Reissiger.
4. Fantasie aus „Der Freischütz“ von Weber.
5. Ouverture zu „Die Jubel-Ouverture“ von Weber.
6. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
7. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
8. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
9. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
10. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
11. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
12. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
13. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
14. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
15. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
16. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
17. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
18. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
19. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
20. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
21. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
22. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
23. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
24. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
25. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
26. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
27. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
28. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
29. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
30. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
31. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
32. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
33. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
34. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
35. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
36. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
37. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
38. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
39. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
40. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
41. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
42. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
43. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
44. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
45. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
46. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
47. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
48. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
49. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
50. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
51. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
52. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
53. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
54. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
55. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
56. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
57. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
58. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
59. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
60. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
61. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
62. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
63. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
64. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
65. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
66. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
67. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
68. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
69. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
70. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
71. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
72. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
73. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
74. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
75. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
76. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
77. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
78. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
79. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
80. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
81. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
82. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
83. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
84. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
85. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
86. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
87. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
88. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
89. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
90. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
91. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
92. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
93. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
94. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
95. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
96. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
97. Ouverture zu „Die Ouverture“ von Weber.
98. Fantasie aus „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
99. Ouverture zu „Die Stumme von Portici“ von Auber.
100. Fantasie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.
Adolf Fritzsche.

Inhalt.
Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Besteuerung des Einkommens vom 8. August 1903. Vom 30. Dezember 1911. S. 1.
Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Besteuerung des Einkommens vom 8. August 1903. Vom 30. Dezember 1911. S. 2.

I. Gesetz, betreffend die Abänderung des Gesetzes über die Besteuerung des Einkommens vom 8. August 1903. Vom 30. Dezember 1911.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Württemberg

etc. etc. etc.

verordnen mit Zustimmung der Kammer der Standesherren und der Kammer der Abgeordneten, was folgt:

Artikel 1.

Das Gesetz über die Besteuerung des Einkommens vom 8. August 1903 wird wie folgt abgeändert:

1. Art. 3 Abs. 1 Ziff. 1 erhält folgende Fassung:

1. Einkommen aus Grundeigentum, Gebäuden, Bergwerken, Steinbrüchen und Torfgräbereien, sowie aus Rechten, welche mit dem Grundeigentum verbunden sind, einschließlich des Einkommens aus Pachtungen, Erbbaurechten und Nutznießungen an solchen Gegenständen;

660. Ein gut möblirtes Zimmer nebst Cabinet mit Aussicht auf den Main ist zu vermiethen; Altemainzergasse 30, 2r Stock.

661. Ein freundliches möblirtes Mansardezimmer mit Bett; Trierischegasse 9, 3r Stock.

661. Ein möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermiethen; Frohnhofstraße 3.

658. Bleidenstraße 22 sind 2 heizbare, geräumige unmöblirte Zimmer, sich sowohl für einen einzelnen Herrn oder als Geschäftslocal für einen Herrn Advocaten, der Nähe der Aemter wegen, eignend, für 200 fl. zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

650. **Zu vermiethen** und sogleich zu beziehen: 2 große helle trockene Lagerräume, der eine heizbar und ein gewölbter Keller, 16—18 Stück haltend; Vilbelergasse 23.

659. Ein schön möblirtes Zimmer ist zu vermiethen und gleich zu beziehen; Allerheiligengasse 77, 4r Stock.

660. Ein möblirtes sehr schönes Zimmer in der Nähe eines Thores. Zu erfragen Friedbergerstraße 51, im Laden.

660. Römerberg 14, 1r Stock, ein schön möblirtes Zimmer.

660. Schöne Aussicht 4 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus sieben Zimmern, Küche ꝛc. zu vermiethen und sogleich zu beziehen. Näheres im 1. Stock.

660. Ein möblirtes Zimmer mit zwei Betten zu vermiethen; Kesterg. 9, 1r St.

660. Ein möblirtes Zimmer mit Kost ist zu vermiethen; Bockgasse 4.

1399. **Am Friedbergerthor, Hermesweg, sind 3 Wohnungen von 5—6 Zimmern, ganz neu hergerichtet, nebst Gartenvergnügen von 350 bis 500 fl. sogleich zu vermiethen, durch Daniel Weismantel, in der „Harmonie".**

Dienstgesuche und Anerbieten.

661. Gesucht für eine stille Haushaltung ein braves ordentliches Dienstmädchen; Oederweg 9.

660. Ein reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, gutes Lob erhält u. gleich eingehen kann, sucht Dienst; Allerheiligengasse 83, 3r Stock.

Ein Krankenwärter mit den besten Empfehlungen wünscht einen Herrn zu bedienen.

660. Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch in der Hausarbeit gründlich ist, sucht eine Stelle als Haus- oder Stubenmädchen. Zu erfragen am Porzellanhof 7.

660. **Ein solides Mädchen,** das die Hausarbeit versteht, Liebe zu Kindern hat und **noch nicht hier diente,** sucht Dienst, durch Frau **Hofmann,** Trierischegasse 8.

661. Ein gebildetes Mädchen, welches etwas Putz-, Kleidermachen, frisiren kann und in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Stuben-, Hausmädchen oder zu größeren Kindern. **Bender,** Graben 39.

660. Ein solides Mädchen, welches längere Zeit in einer Stelle war und gut kochen kann, sucht eine Stelle. **Bender,** Graben 39.

661. Ein Kindermädchen, welches hier noch nicht gedient hat und bald eintreten kann, wird gesucht.

661. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Bockenheimer Anlage 13, im Hinterhaus.

661. Ein Monatmädchen wird gesucht; Altgasse 38, 1r Stock.

661. Ein solides Mädchen, welches im Kleidermachen, sowie in aller Hand- und Hausarbeit erfahren ist, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, das von seiner jetzigen Herrschaft empfohlen wird, wünscht eine Stelle als Stubenmädchen oder zu größeren Kindern; Bleichstraße 10, 2r St.

661. Eine perfekte Köchin, welche sich auch der Hausarbeit unterzieht, wird gegen guten Lohn gesucht; Grünestraße 1, 2r Stock, Morgens von 9—11, Nachm. von 2—4 Uhr.

661. Eine tüchtige Köchin sucht baldigst eine Stelle. Zu erfragen gr. Bockenheimergasse 56, Hinterhaus, 2r Stock.

659. Ein starkes Hausmädchen wird gesucht; Schützenstraße 1, Parterre.

660. **Dienstmädchen aller Art** finden stets die besten Stellen durch Frau **Hofmann,** Trierischegasse 8.

Gesuche verschiedener Art.

660. Gebrauchte Dachkändel werden zu kaufen gesucht; Friedbergergasse 16.

Ob die auf Widerruf oder auf Lebenszeit ertheilte Concession zu verstehen sey, ist nicht ausgedrückt.

Die Concessionen für Gastwirthe, Kaffeesieder, Bierbrauer, Branntweinbrenner, Tabakhändler, Fleischhauer, Bäcker, Fiaker, Lohnkutscher, Hausirer, Trödler, Pfandleiher, Schwefelhölzchenfabrikanten, Schwefelhölzchenhändler, Schwefelhölzchenverschleißer, Schwefelhölzchenträger, Schwefelhölzchenausrufer, Schwefelhölzchenschreier, Schwefelhölzchenbettler, Schwefelhölzchenstehler, Schwefelhölzchenräuber, Schwefelhölzchenmörder, Schwefelhölzchenhenker, Schwefelhölzchenleichenbestatter, Schwefelhölzchenleichenträger, Schwefelhölzchenleichenbegleiter, Schwefelhölzchenleichenredner, Schwefelhölzchenleichenpredigt, Schwefelhölzchenleichenpredigtschreiber, Schwefelhölzchenleichenpredigtdrucker, Schwefelhölzchenleichenpredigtverleger, Schwefelhölzchenleichenpredigtverkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtleser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergesser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessener, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheit, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnis, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnisredner, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigt, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtschreiber, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtdrucker, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverleger, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtleser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergesser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessener, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheit, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnis, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnisredner, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigt, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtschreiber, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtdrucker, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverleger, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtleser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergesser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessener, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheit, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnis, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnisredner, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigt, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtschreiber, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtdrucker, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverleger, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtleser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergesser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessener, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheit, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnis, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnisredner, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigt, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtschreiber, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtdrucker, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverleger, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtleser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergesser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessener, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheit, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnis, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnisredner, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigt, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtschreiber, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtdrucker, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverleger, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtleser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergesser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessener, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheit, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnis, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnisredner, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigt, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtschreiber, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtdrucker, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverleger, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtleser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergesser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessener, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheit, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnis, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnisredner, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigt, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtschreiber, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtdrucker, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverleger, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtverkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtkäufer, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtleser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergesser, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessenheitsbegräbnispredigtvergessener, Schwefelhölzchenleichenpredigtvergessenheitsbegräbnisp

Vorhänge.

Kölner Spitzen-Vorhänge, Meter 1 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 1 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 2 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 3 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 4 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 5 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 6 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 7 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 8 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 9 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 10 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 11 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 12 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 13 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 14 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 15 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 16 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 17 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 18 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 19 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 20 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 21 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 22 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 23 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 24 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 25 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 26 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 27 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 28 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 29 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 30 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 31 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 32 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 33 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 34 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 35 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 36 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 37 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 38 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 39 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 40 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 41 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 42 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 43 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 44 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 45 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 46 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 47 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 48 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 49 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 50 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 51 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 52 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 53 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 54 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 55 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 56 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 57 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 58 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 59 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 60 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 61 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 62 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 63 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 64 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 65 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 66 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 67 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 68 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 69 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 70 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 71 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 72 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 73 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 74 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 75 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 76 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 77 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 78 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 79 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 80 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 81 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 82 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 83 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 84 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 85 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 86 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 87 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 88 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 89 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 90 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 91 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 92 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 93 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 94 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 95 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 96 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 97 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 98 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 99 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 100 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 101 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 102 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 103 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 104 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 105 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 106 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 107 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 108 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 109 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 110 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 111 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 112 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 113 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 114 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 115 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 116 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 117 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 118 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 119 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 120 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 121 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 122 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 123 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 124 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 125 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 126 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 127 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 128 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 129 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 130 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 131 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 132 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 133 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 134 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 135 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 136 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 137 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 138 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 139 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 140 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 141 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 142 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 143 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 144 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 145 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 146 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 147 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 148 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 149 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 150 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 151 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 152 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 153 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 154 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 155 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 156 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 157 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 158 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 159 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 160 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 161 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 162 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 163 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 164 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 165 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 166 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 167 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 168 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 169 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 170 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 171 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 172 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 173 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 174 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 175 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 176 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 177 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 178 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 179 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 180 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 181 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 182 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 183 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 184 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 185 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 186 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 187 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 188 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 189 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 190 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 191 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 192 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 193 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 194 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 195 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 196 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 197 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 198 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 199 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 200 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 201 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 202 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 203 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 204 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 205 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 206 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 207 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 208 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 209 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 210 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 211 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 212 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 213 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 214 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 215 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 216 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 217 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 218 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 219 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 220 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 221 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 222 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 223 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 224 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 225 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 226 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 227 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 228 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 229 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 230 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 231 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 232 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 233 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 234 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 235 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 236 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 237 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 238 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 239 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 240 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 241 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 242 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 243 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 244 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 245 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 246 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 247 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 248 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 249 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 250 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 251 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 252 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 253 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 254 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 255 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 256 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 257 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 258 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 259 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 260 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 261 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 262 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 263 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 264 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 265 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 266 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 267 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 268 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 269 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 270 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 271 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 272 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 273 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 274 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 275 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 276 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 277 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 278 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 279 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 280 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 281 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 282 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 283 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 284 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 285 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 286 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 287 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 288 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 289 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 290 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 291 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 292 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 293 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 294 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 295 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 296 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 297 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 298 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 299 fl. 50 kr.

Kölner Tüll-Vorhänge, Meter 300 fl. 50 kr.

LONDON GAZETTE, PUBLISHED BY AUTHORITY.
From Tuesday, October 31, to Saturday, November 4, 1865.
Printed and Published by THOMAS HARRISON, at the Office for Printing the London Gazette, in the Parish of St. Clement Danes, in the City of Westminster.

Whitehall, November 4, 1865.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Edward Ryan, Knight, to be Chief Justice of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Lawrence Peel, Knight, deceased.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Charles Jackson, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Edward Ryan, Knight, appointed Chief Justice of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Barnes Peacock, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Charles Jackson, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Richard Couch, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Barnes Peacock, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Montague Smith, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Richard Couch, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Robert Phillimore, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Montague Smith, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Mountstuart Elphinstone Grant Duff, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Robert Phillimore, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Henry Maine, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Mountstuart Elphinstone Grant Duff, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Alexander Cockburn, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Henry Maine, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Roundell Palmer, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Alexander Cockburn, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Hugh Cairns, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Roundell Palmer, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Richard Bethell, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Hugh Cairns, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir John Rolt, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Richard Bethell, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Edward Ryan, Knight, to be Chief Justice of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Lawrence Peel, Knight, deceased.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Charles Jackson, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Edward Ryan, Knight, appointed Chief Justice of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Barnes Peacock, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Charles Jackson, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Richard Couch, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Barnes Peacock, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Montague Smith, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Richard Couch, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Robert Phillimore, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Montague Smith, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Mountstuart Elphinstone Grant Duff, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Robert Phillimore, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Henry Maine, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Mountstuart Elphinstone Grant Duff, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Alexander Cockburn, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Henry Maine, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Roundell Palmer, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Alexander Cockburn, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Hugh Cairns, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Roundell Palmer, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir Richard Bethell, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Hugh Cairns, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

The Queen has been graciously pleased to appoint the Right Honourable Sir John Rolt, Knight, to be Puisne Judge of the Supreme Court of Judicature at Fort William in Bengal, in the room of the Right Honourable Sir Richard Bethell, Knight, appointed Puisne Judge of the said Court.

Handelsgesetzbuch für das Deutsche Reich vom 10. Mai 1897. Textausgabe mit Anmerkungen und Sachregister. Von Dr. Ludwig Goldschmidt, Professor in Berlin. Zweite Auflage. Geh. 3 M.

Wechselordnung für das Deutsche Reich vom 30. Mai 1908. Textausgabe mit Anmerkungen und Sachregister. Von Dr. Ludwig Goldschmidt, Professor in Berlin. Geh. 1 M.

Ergänzungsband: Handelsgesetzbuch und Wechselordnung. Textausgabe mit Anmerkungen und Sachregister. Von Dr. Ludwig Goldschmidt, Professor in Berlin. Geh. 1 M.

Handelsgesetzbuch und Wechselordnung. Textausgabe mit Anmerkungen und Sachregister. Von Dr. Ludwig Goldschmidt, Professor in Berlin. Geh. 4 M.

Handelsgesetzbuch für das Deutsche Reich vom 10. Mai 1897. Textausgabe mit Anmerkungen und Sachregister. Von Dr. Ludwig Goldschmidt, Professor in Berlin. Zweite Auflage. Geh. 3 M.

Wechselordnung für das Deutsche Reich vom 30. Mai 1908. Textausgabe mit Anmerkungen und Sachregister. Von Dr. Ludwig Goldschmidt, Professor in Berlin. Geh. 1 M.

Ergänzungsband: Handelsgesetzbuch und Wechselordnung. Textausgabe mit Anmerkungen und Sachregister. Von Dr. Ludwig Goldschmidt, Professor in Berlin. Geh. 1 M.

Handelsgesetzbuch und Wechselordnung. Textausgabe mit Anmerkungen und Sachregister. Von Dr. Ludwig Goldschmidt, Professor in Berlin. Geh. 4 M.

Digitized by Google